HA
1232
A45
1953
N/C

Pa 13458

LEHRSCHULE
zu
BIBGEN

STATISTISCHES JAHRBUCH

FÜR DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

15 August 1973

1953

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT / WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER / STUTTGART-KÖLN

Vorwort

Das erste Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland, das im vorigen Jahre vorgelegt wurde, hat dem Statistischen Bundesamt viel Anerkennung gebracht, ihm aber auch einige Wünsche und Anregungen eingetragen. Das Amt hat sich bemüht, die Wünsche nach größerer sachlicher Vollständigkeit zu erfüllen, soweit das inzwischen angefallene statistische Material dies zuließ. In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf die im Statistischen Jahrbuch 1953 enthaltenen ausführlichen Ergebnisse der 1950 durchgeführten großen Zählungen (Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung) hinzuweisen. Auch der internationale Teil wurde erweitert.

Viele Benutzer des ersten Jahrbuches haben es bedauert, daß es sich nur auf das Gebiet der Bundesrepublik und nicht auf das gesamte Deutschland bezog. Eine Zusammenstellung von einheitlichen Ergebnissen für das gesamte deutsche Gebiet ist bei den gegebenen Verhältnissen für die Nachkriegszeit nicht möglich. Die Unterschiede in der Art und dem Umfang der veröffentlichten Statistiken, methodische Verschiedenheiten bei der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Zahlen in den verschiedenen Teilen Nachkriegsdeutschlands ließen nur den Weg offen, für jeden dieser Teile — soweit Daten überhaupt vorhanden waren — gesonderte Kapitel zusammenzustellen. Um wenigstens für die Vorkriegszeit Anhaltspunkte für einen Vergleich der Bevölkerung und der Wirtschaft für die einzelnen Teile Gesamtdeutschlands (in den Grenzen vom 31. 12. 1937) geben zu können, sind nach Möglichkeit die wichtigsten Vorkriegsergebnisse auf die heutigen Gebiete aufgeteilt und geschlossen in einer einleitenden Übersicht dargestellt worden.

Das Statistische Bundesamt verfügt für die außerhalb des Bundesgebietes gelegenen deutschen Gebiete über keine eigenen Statistiken. Es kann daher nur das von anderen Stellen veröffentlichte Material zusammenstellen, ohne diese Unterlagen anders als durch allgemeine kritische Überlegungen überprüfen zu können. Auf die sich hieraus ergebenden Einschränkungen ist in den Vorbemerkungen zu den betreffenden Kapiteln nochmals besonders aufmerksam gemacht worden.

Die regionale Untergliederung der Tabellen für die Bundesrepublik beschränkt sich auf die Bundesländer, wobei nach der Neuordnung im Südwestraum zum ersten Male die Zahlen für das Land Baden-Württemberg erscheinen. Angaben über kleinere Verwaltungsbezirke finden sich in den Veröffentlichungen der Länder.

Der Quellennachweis ist auf die in den Jahren 1938—1945 erschienenen, im allgemeinen schwer zugänglichen Veröffentlichungen ausgedehnt worden, so daß ein lückenloser Anschluß an die früher im Statistischen Jahrbuch des Deutschen Reiches veröffentlichten Quellennachweise gewonnen wurde.

Ein Statistisches Jahrbuch, das in einem handlichen Band den Überblick über alle verfügbaren Statistiken geben will, muß sich selbstverständlich in der regionalen und in der sachlichen Unterteilung größte Beschränkungen auferlegen. Es sei daher an dieser Stelle auf die amtlichen Quellenveröffentlichungen des Amtes hingewiesen, in denen die hier nicht gegebenen Untergliederungen häufig gefunden werden können.

Allen Stellen, die das Statistische Jahrbuch 1953 wiederum durch die Lieferung statistischen Materials bereichert und durch ihre Anregungen und Mitarbeit verbessert haben, darf ich auch an dieser Stelle danken.

Wiesbaden, im Juni 1953.

Der Präsident des Statistischen Bundesamtes
Dr. Gerhard Fürst

Berichtigungen, die sich während des Druckes ergeben haben

(jeweilige Maßeinheit)

Auf Seite	muß es heißen bei:		statt	richtig
26	Aufgelegte Wertpapiere	1951	910	909
26	davon Aktien	1951	175	174
27	Lebensversicherungen, Prämieneinnahmen	1948	[4] 260	.
27	» »	1949	721	[4] 1 007
27	» Zahlungen	1948	[4] 80	.
27	» »	1949	256	[4] 359
27	Knappschaftliche Rentenversicherung, Rentenempfänger	1951	583	593
27	Arbeitslosenversicherung, Hauptunterstützungsempfänger	1949	439	427
27	» »	1950	466	467
27	» »	1951	420	417
27	» »	1952	448	443
27	Arbeitslosenfürsorge, Hauptunterstützungsempfänger	1949	434	411
27	» »	1950	810	805
27	» »	1951	774	776
27	» »	1952	711	714
27	Offene Fürsorge, Lfd. unterstützte Parteien	1951	602	605
27	» » » » Personen	1951	1 047	1 052
28	Index der Grundstoffpreise	1952	262	261
28	davon Industriestoffe	1952	295	294

[4]) Ab 21. 6. 1948.

Inhaltsübersicht

	Seite
Quellen-Nachweis	XXI
Allgemeine Vorbemerkungen	XXXIX
Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	1
Geographische Angaben	3
Strukturdaten 1935/1939	13
Bundesrepublik Deutschland und Westsektoren von Berlin	19
Zusammenfassende Übersicht	21
I. Gebiet und Bevölkerung	30
II. Bevölkerungsbewegung	54
III. Gesundheitswesen	74
IV. Unterricht und Bildung	84
V. Rechtspflege	100
VI. Wahlen	108
VII. Erwerbstätigkeit	110
VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	132
IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	138
X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	196
XI. Industrie und Handwerk	237
XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	276
XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel	300
XIV. Außenhandel	307
XV. Verkehr	356
XVI. Geld und Kredit	397
XVII. Versicherungen	416
XVIII. Öffentliche Sozialleistungen	418
XIX. Öffentliche Finanzen	436
XX. Preise	466
XXI. Löhne und Gehälter	506
XXII. Versorgung und Verbrauch	534
XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	544
Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin	557
Saargebiet und deutsche Gebiete unter vorläufiger niederländischer, belgischer, luxemburgischer und französischer Auftragsverwaltung	581
Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung	607
Internationale Übersichten	1*
A. Geographische Angaben	4*
B. Gebiet und Bevölkerung	15*
C. Erwerbstätigkeit	27*
D. Landwirtschaft und Fischerei	32*
E. Industrie	46*
F. Außenhandel	68*
G. Verkehr	87*
H. Geld und Kredit	96*
J. Öffentliche Finanzen	102*
K. Preise und Löhne	114*
L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	131*
Alphabetisches Sachregister	*1*

— Übersichtskarten für Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937 und seine Teile befinden sich vor dem Innentitel des Buches und auf den Seiten 2 20, 558, 559, 582 und 608 —

Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937

Seite

Geographische Angaben

1. Äußerste Grenzpunkte und Länge der Grenzen 3
   a) Äußerste Grenzpunkte 3
   b) Länge der Grenzen 3
2. Ortshöhenlagen 3
3. Bodenerhebungen (Berge) 4
4. Flüsse 5
5. Hauptschiffahrtskanäle 6
6. Tunnel von mehr als 1000 m Länge im deutschen Eisenbahnnetz 6
7. Talsperren 7
8. Haffe und Seen 8
9. Deutsche Inseln der Nord- und Ostsee sowie der Binnenlandseen 9
10. Klimatische Verhältnisse 10
11. Heilbäder, heilklimatische Kurorte, Luftkurorte, Seebäder 12

Strukturdaten

Strukturdaten 1935/39 13

Bundesrepublik Deutschland und Westsektoren von Berlin

Seite

Zusammenfassende Übersicht

Zusammenfassende Übersicht 21

I. Gebiet und Bevölkerung

1. Bevölkerungsentwicklung 1871 — 1952 30
2. Wohnbevölkerung 1946 — 1951 nach Ländern 30
3. Fläche und Bevölkerung der Länder und größeren Verwaltungsbezirke 1939, 1946 und 1950 31
4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950 32
5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939 38
6. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1951 nach Gemeindegrößenklassen 40
7. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939 41
   a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946 41
   b) am 13.9.1950 nach Ländern und Geschlecht 41
8. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1950 und 31. 12. 1951 nach Geburtsjahren und Geschlecht 42
9. Wohnbevölkerung 1950 und 1939 nach Altersgruppen und Geschlecht 42
10. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht 43
11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen und Ländern 44
12. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern 44
13. Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Ländern 45
14. Größe der Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Haushaltungstyp, nach Alter, Familienstand des Haushaltungsvorstandes und nach der Kinderzahl 46
15. Vollhaushaltungen des Haushaltungstyps A am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes und der Zahl der Einkommensbezieher 46
16. Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes und Kinderzahl 48
17. Anstaltshaushaltungen am 13. 9. 1950 nach Art der Anstalt und Personenzahl 49
18. Verheiratete Frauen am 13. 9. 1950 nach Eheschließungsjahren und Kinderzahl 49
19. Heimatvertriebene und Zugewanderte 1946 — 1953 50
    a) nach dem Geschlecht 50
    b) nach Ländern 50
20. Anteil der Heimatvertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/1952 51
21. Ausländer am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit 53
22. Heimatlose Ausländer in Lagern am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit 53

II. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946 — 1952 54
   a) Grundzahlen 54
   b) Verhältniszahlen 55
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1871 — 1952 56
3. Eheschließende im Jahre 1951 nach Alter und Familienstand 57
4. Alter der Eheschließenden im Jahre 1951 58
5. Eheschließende im Jahre 1951 nach dem beiderseitigen Familienstand 58
6. Eheschließende im Jahre 1951 nach der Religionszugehörigkeit 58
7. Eheschließungen in den Jahren 1950 — 1952 zwischen Heimatvertriebenen und Nichtheimatvertriebenen 59
8. Im Jahre 1951 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter 59
9. Im Jahre 1951 Geborene nach dem Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter 60
10. Im Jahre 1951 ehelich Geborene nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und nach der Geburtenfolge 60
11. Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder im Jahre 1951 60
12. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1937, 1939 und 1947 bis 1951 61
13. Im Jahre 1951 Gestorbene nach Alter und Familienstand 62
14. Allgemeine Sterbetafel 1949/51 64
15. Sterbetafeln 1871 — 1951 in abgekürzter Form 66
16. Säuglingssterblichkeit 1881 — 1951 nach Altersmonaten 67
17. Im Jahre 1951 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Altersmonaten 67

Seite

18. Im ersten Lebensmonat Gestorbene in den Jahren 1949—1951 nach Alterstagen 67
19. Eheschließungen und Ehelösungen 1946—1951 68
20. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1946 bis 1951 68
21. Gerichtliche Ehelösungen im Jahre 1951 nach dem Kläger 68
22. Geschiedene Ehegatten im Jahre 1951 nach dem Alter und nach Gründen 69
23. Auf Grund von § 42—46 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld 69
24. Auf Grund von § 48 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld 69
25. In den Jahren 1949—1951 geschiedene Ehen nach der Kinderzahl 69
26. Zu- und Fortzüge über die Ländergrenzen im Jahre 1951 nach Herkunft und Ziel 70
27. Umsiedlung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949—1952 71
28. In den Notaufnahmelagern aufnahmesuchende Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952 72
29. In den Notaufnahmelagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952 72
30. Umsiedlungstransporte und sonstige Wanderung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949—1952 73
31. In Umsiedlungstransporten vom 1. 1. 1950 bis 30. 6. 1952 umgesiedelte Heimatvertriebene nach Abgabe- bzw. Aufnahmeländern und Alter bzw. Beruf 73

III. Gesundheitswesen

1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1951 74
2. Neuerkrankungen an aktiver Tuberkulose 1951 76
3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1951 76
4. Neuerkrankungen an Gonorrhoe und Syphilis 1951 77
5. Sterbefälle 1938 und 1946—1951 nach wichtigsten Todesursachen 77
6. Sterbefälle im Jahre 1951 nach Todesursachen und Altersgruppen 78
7. Krankenanstalten 1938 und 1949—1951 82
8. Heil- und Pflegepersonal am 13. 9. 1950 82
9. Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1951 82
10. Körperbehinderte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 50 Prozent und mehr am 13. 9. 1950 nach Entstehungsursachen der Behinderung 83
    a) nach Ländern, nach Altersgruppen und nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit 83
    b) nach der Art der Behinderung 83

Seite

IV. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen im Mai 1951 ... 84
2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1951 84
    a) Aufbau der Schulen 84
    b) Schülerklassen und Schüler 85
    c) Schüler nach Klassen und Schülerbewegung 85
    d) Schüler nach Geburtsjahren 85
    e) Lehrkräfte 86
3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1951 86
    a) Schulen, Schülerklassen, Schüler 86
    b) Schüler nach Schularten 87
    c) Lehrkräfte 87
4. Öffentliche und private Einheitsschulen im Mai 1951 87
5. Öffentliche und private Mittelschulen im Mai 1951 88
6. Öffentliche und private Höhere Schulen im Mai 1951 88
7. Öffentliche und private Berufsschulen im Jahre 1951 90
8. Öffentliche und private Berufsfachschulen im Jahre 1951 90
9. Öffentliche und private Fachschulen im Jahre 1951 92
10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1952 94
11. Deutsche Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen 96
12. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen 96
13. Deutsche Studierende an den wissenschaftlichen Hochschulen im Wintersemester 1951/52 nach Studienfächern und Fachsemestern ... 97
14. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen im Winterhalbjahr 1951/52 98
    a) Gesamtübersicht 98
    b) Studierende nach Vorbildung und Religionszugehörigkeit 98
    c) Studierende nach Ausbildungszielen 98
15. Buchproduktion im Jahre 1951 99
    a) nach Sachgebieten und Charakter der Veröffentlichung 99
    b) nach Verlagsorten 99

V. Rechtspflege

1. Im Jahre 1951 rechtskräftig abgeurteilte Personen 100
2. Im Jahre 1951 rechtskräftig verurteilte Personen 104
3. Entwicklung der Kriminalität seit 1900 108

VI. Wahlen

1. Wahl zum 1. Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949 108
2. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten nach dem Stand vom 1. 1. 1953 109
3. Parteizugehörigkeit der Minister der Bundesregierung und der Länderregierungen nach dem Stand vom 1. 1. 1953 109

Seite

VII. Erwerbstätigkeit

A. Berufszählung 1950

1. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach der Erwerbstätigkeit ... 110
2. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppen und Ländern ... 112
3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf ... 113
4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand ... 116
   a) nach Berufsabteilungen ... 116
   b) nach Berufsgruppen und Berufen ... 116
5. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Altersgruppen ... 123

B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

1. Arbeitnehmer am 30. 6. 1952 nach Berufsgruppen in den Ländern ... 124
2. Beschäftigte Arbeitnehmer 1938 und 1949 bis 1952 nach Wirtschaftsgruppen ... 126
3. Arbeitnehmer 1951 und 1952 nach Berufsgruppen ... 128
4. Arbeitslose am 31. 12. 1951, 30. 6. 1952 und 31. 12. 1952 nach Berufen ... 129

C. Streiks

1. Umfang und Dauer der Streiks 1951 und 1952 130
2. Ursachen und Ergebnisse der Streiks 1951 und 1952 ... 131

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Wirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1953 ... 132
2. Industrie- und Handelskammern ... 132
   a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke Anfang 1953 ... 132
   b) Zahl der Kammern, Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge im Jahre 1951 133
   c) Auslandshandelskammern Anfang 1953 .. 133
3. Handwerkskammern ... 133
   a) Sitz und Größe der Kammern 1951/52 ... 133
   b) Zahl der Kammern und Lehrverhältnisse am 1. 1. 1952 ... 134
   c) Prüfungen im Jahre 1951 ... 134
4. Landwirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1953 ... 134
5. Praktische landwirtschaftliche Berufsausbildung ... 135
   a) 1949, 1951 und 1952 nach Berufen ... 135
   b) 1. 7. 1951 bis 30. 6. 1952 nach wichtigen Berufen und Ländern ... 135
6. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1952 136
7. Mitgliedsverbände des Bundesverbandes der Deutschen Industrie nach dem Stand vom 1. 1. 1953 ... 137
8. Fachliche Gliederung des Handwerks nach dem Stand vom 1. 1. 1953 ... 137

Seite

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

A. Landwirtschaftliche Betriebe

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949 ... 138
   a) nach Größenklassen der Betriebsfläche .. 138
   b) nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche ... 138
2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949 mit Waldfläche nach Zahl, Fläche und Eigentümergruppen ... 140
3. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949 nach den Besitzverhältnissen ... 140
4. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung ... 142
5. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit Ackerland 1949 nach Fruchtarten ... 142
6. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Anteil der Hauptfutterfläche an der landwirtschaftlich benutzten Fläche ... 144
7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuckerrübenbau 1949 nach dem Anteil der Zuckerrübenfläche am Ackerland ... 144
8. Landwirtschaftliche Betriebe mit Hackfruchtbau 1949 nach dem Anteil der Hackfruchtfläche am Ackerland ... 145
9. Landwirtschaftliche Betriebe mit Kartoffelbau 1949 nach dem Anteil der Kartoffelfläche am Ackerland ... 145
10. Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1949 ... 144
11. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Großviehbesatz ... 146
12. Hauptfutterfläche je Großvieheinheit in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949 ... 146
13. Tierische Zugkraft in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949 ... 146
14. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen 1950 ... 147
15. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Obst 1950 ... 147
16. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gemüse 1950 ... 147
17. Ständige familieneigene Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1952 148
   a) nach der Stellung im Betrieb ... 148
   b) nach dem Alter ... 148
18. Bestand an betriebseigenen Schleppern in der Land- und Forstwirtschaft 1951 ... 149
19. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1952, deren Inhaber Heimatvertriebene sind ... 149
20. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1951 150
   a) Landbeschaffung insgesamt ... 150
   b) Landbeschaffung nach Ländern ... 150
   c) Verteilung von Siedlungsland ... 150
21. Flurbereinigung 1951 ... 151
   a) Flurbereinigungsverfahren ... 151
   b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse ... 151

Seite

22. Produktionsindex der Landwirtschaft 1946/47—1952/53 151
23. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52 152
24. Verkaufserlöse der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52 152
25. Betriebsausgaben der Landwirtschaft 1938/39 und 1948/49 bis 1951/52 153
26. Verschuldung der Landwirtschaft 1938 und 1948 bis 1952 153

B. Bodenbenutzung und Ernte

1. Anbauflächen und Ernteerträge 1952 154
2. Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1952 170
3. Anteil der Kultur- bzw. Fruchtarten an der Wirtschaftsfläche, landwirtschaftlichen Nutzfläche und am Ackerland 1952 170
4. Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung 1952 171
5. Strohernte 1952 172
6. Anbau und Ernte von Gemüse 1949—1952 .. 173
7. Anbau und Ernte von Gemüse 1952 nach Ländern 174
8. Obstbäume 1951 176
9. Ertragsfähige Obstbäume 1951 177
10. Obsternte 1952 176
11. Weinbau und Weinmosternte 1952 178
12. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft
    a) 1938/39 und 1947 bis 1952 nach Ländern 179
    b) 1949—1952 nach Düngerarten 179
13. Anbau und Ertrag von Heil- und Gewürzpflanzen 1950—1952 180
14. Holzbodenfläche 1948 180
15. Holzeinschlag 1946—1952 181
16. Derbholzvorrat 1948 181

C. Viehwirtschaft und Fischerei

1. Entwicklung des Viehbestandes 1935/38 und 1948 bis 1952 182
2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes 1935/38 und 1948 bis 1952 183
3. Viehbestand am 2. 12. 1950 und 3. 12. 1951 nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken 184
4. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes in den Ländern 1935/38, 1951 und 1952 186
5. Milcherzeugung und -verwendung 1952 und 1951 nach Ländern 187
6. Durchschnittlicher Milchertrag 1952 und 1951 nach Kalendermonaten 187
7. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1952 und 1951 188
8. Beschaute Schlachtungen 1951 und 1952 ... 188

Seite

9. Gewerbliche Schlachtungen 1952 nach Monaten 188
10. Fettanfall aus inländischer Erzeugung 1951 und 1952 ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen 189
11. Beschaute Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft 1952 nach Ländern 189
12. Tierseuchen 1950—1953 190
13. Gesamtfangergebnisse der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei 1951 191
14. Anlandungen aller Fischereibetriebsarten 1951 192
15. Fangergebnisse der Bodenseefischerei 1938, 1950 und 1951 nach Fischarten 192

D. Ländliche Genossenschaften

1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1951 nach dem Sitz der Verbände 193
2. Gesamtzahl der ländlichen Genossenschaften 1880—1951 193
3. Waren- und Leistungsumsätze der ländlichen Genossenschaften 1938 und 1949 bis 1951 193
4. Bilanzsumme, Aufwand- und Ertragposten ländlicher Ortsgenossenschaften 1949 und 1950 194
5. Mitglieder in ländlichen Ortsgenossenschaften 1938 und 1947 bis 1950 194
6. Ländliche Genossenschaften 1950 nach Art der Haftung 194
7. Aus den Bilanzen landwirtschaftlicher Waren- und Betriebsgenossenschaften 1948—1950 ... 195

X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

A. Arbeitsstättenzählung 1950

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 (Ergebnisse für das Bundesgebiet und für West-Berlin) 196
2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen 202
3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht ... 208
4. Umsätze der Unternehmungen im Jahre 1949 216
5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950 .. 222

B. Bilanzen der Unternehmungen

1. Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften im Jahre 1952 228
2. Jahresabschlüsse 1948/49 der Aktiengesellschaften mit den vergleichbaren DM-Eröffnungsbilanzen 230
3. Entwicklung der Sachanlagen der Aktiengesellschaften im verlängerten Geschäftsjahr 1948/49 232

C. Umsatz der Unternehmungen

1. Meßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik 1950—1952 234

Seite

XI. Industrie und Handwerk

A. Industrieberichterstattung

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952 238
   a) Gesamte Industrie ... 238
   b) nach Industriegruppen ... 239
2. Beschäftigte in der Industrie Ende April 1952 nach der Stellung im Betrieb und nach Ländern ... 248

B. Industrielle Produktion

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952 ... 250
2. Index der industriellen Produktion 1948—1952 259
   a) arbeitstäglich ... 259
   b) kalendermonatlich ... 263
3. Index der industriellen Produktivität 1949—1952 ... 267
   a) Produktionsergebnis je Arbeiterstunde ... 267
   b) arbeitstägliches Produktionsergebnis je Beschäftigten ... 267

C. Energiewirtschaft

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung 1949—1951 ... 268
   a) Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch ... 268
   b) Beschäftigte Ende 1951 nach der Stellung im Betrieb ... 268
   c) Beschäftigte Ende 1951 nach Ländern ... 268
2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke ... 269
   a) Stromerzeugung 1946—1952 ... 269
   b) Installierte Engpaßleistung und Stromerzeugung 1946—1952 nach Kraftquellen 269
3. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und industrielle Stromerzeugungsanlagen 270
   a) Installierte und betriebsbereite Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1946—1952 ... 270
   b) Größengliederung Ende 1950 ... 270
4. Ein- und Ausfuhr von Strom 1946—1952 .. 271
5. Gasversorgung 1949—1952 ... 271
   a) Aufkommen ... 271
   b) Verwendung ... 271

D. Handwerk

1. Unternehmungen des Handwerks und deren Beschäftigte am 13. 9. 1950 und der Umsatz im Jahre 1949 ... 272
2. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 30. 9. 1949 nach Betriebsgrößenklassen und ausgewählten Handwerkszweigen ... 273
3. Gesamtjahresumsatz und Handelsumsatz des Handwerks 1948/49 ... 275

Seite

XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

A. Bauhauptgewerbe

1. Beschäftigung und Umsatz 1949—1952 276
2. Beschäftigung und Umsatz 1950—1952 nach Monaten ... 276
3. Beschäftigung und Umsatz im Juli 1952 nach Ländern und nach Betriebsgrößenklassen ... 278
4. Verfügbare wichtige Geräte Ende Juli 1952 nach Ländern und nach Betriebsgrößenklasse 278
5. Umsatz im 1. Halbjahr, Außenstände und Kohleverbrauch 1951 und 1952 ... 280
6. Heimatvertriebene, Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe 1951 und 1952 ... 280

B. Bautätigkeit

1. Baugenehmigungen f. Hochbauten 1951 u. 1952 281
2. Reinzugang an Wohnungen 1935 bis 1943 und 1949 bis 1951 nach Ländern ... 282
3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936 und 1949 bis 1951 ... 282
4. Baufertigstellungen 1949—1951 ... 284
5. Bauüberhang am 31. 12. 1951 ... 286

C. Wohnungszählung 1950

1. Nichtwohngebäude, Normalwohngebäude und bewohnte Notwohngebäude mit darin befindlichen Wohnungen am 13. 9. 1950 ... 288
2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude mit Wohnungen am 13. 9. 1950 in den Ländern nach Gebäudeart bzw. Baualter und Besitzverhältnissen ... 290
3. Bewohnte und leerstehende Wohnungen am 13. 9. 1950 ... 292
4. Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Zahl der Räume und ihrer Belegung mit Wohnparteien ... 293
5. Wohnparteien und Personen in Wohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen am 13. 9. 1950 ... 294
6. Wohnparteien in Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Art der Kochgelegenheit und nach der Wohndichte ... 296
7. Mietpreisstufen für reine Mietwohnungen am 13. 9. 1950 ... 297
8. Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften 1938, 1950 bis 1951 ... 297
9. Mietpreis je Monat für reine Mietwohnungen mit nur einem Hauptmieter am 13. 9. 1950 in Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern 298
10. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen am 13. 9. 1950 ... 298
11. Von den Besatzungsmächten in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen am 13. 9. 1950 ... 299

XIII. Binnen- und Interzonenhandel

1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen ... 300
2. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952 302
3. Konsumgenossenschaften 1949—1952 ... 304

Seite

4. Großhandelsumsätze der Wareneinkaufsgenossenschaften 1949—1951 304
5. Umsatzwerte der Berichtsfirmen im selbständigen Großhandel 1949—1952 305
6. Handel mit West-Berlin 1950—1952 305
   a) Monatliche Entwicklung 305
   b) Anteil der Bundesländer 306
   c) Anteil der Waren 306
7. Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost 1950—1952..... 306
   a) Monatliche Entwicklung 306
   b) Anteil der Bundesländer 306
   c) Anteil der Waren 306

XIV. Außenhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1939 und 1949 bis 1952 307
2. Ein- und Ausfuhr 1928 bis 1937, 1950 bis 1952 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 308
3. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 309
4. Ausfuhr 1950—1952 nach Herstellungsländern und Warengruppen 310
5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 311
6. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)« 315
7. Ein- und Ausfuhr 1952 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)«, und Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC 316
8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952 318
9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern 322
10. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Erdteilen und Ländern 332
11. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1952 nach Erdteilen und Ländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 334
12. Anteil der wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländer am Außenhandel 1950—1952 336
13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951 338
14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952 ... 347
15. Ein- und Ausfuhr und Anteil der Einfuhren aus fremden Mitteln 1950—1952 nach Zahlungsräumen..... 351
16. Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC und nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 354

XV. Verkehr

A. Meßzahlen des Personen- und Güterverkehres

1. Meßzahlen des Personenverkehres 1948—1952 356
2. Meßzahlen des Güterverkehres 1948—1952.. 356

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1951 und 1950 357
2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1950 und 1951 358
3. Güterverkehr auf Eisenbahnen 359
   a) 1950 und 1951 nach Gütergattungen ... 359
   b) 1950 und 1951 nach Verkehrsbezirken .. 361

C. Binnenschiffahrt

1. Binnenschiffsbestand am 1. 1. 1952 362
   a) nach Schiffsgattungen und Größenklassen 362
   b) nach Heimatorten 363
2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1951 363
3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen 364
   a) 1936 und 1948 bis 1951 nach Hauptrichtungen und Gütergruppen 364
   b) 1951 nach Verkehrsbezirken 365
   c) 1949—1951 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen 366
   d) Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1948 bis 1951 368
4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen 368
   a) 1950 und 1951 nach dem Heimatstaat der Schiffe 368
   b) 1951 nach Wasserstraßenabschnitten 369
5. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936 und 1951/52 370
6. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1936 und 1949 bis 1952..... 371
7. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1936 und 1949 bis 1952 371

D. Seeschiffahrt

1. Seeschiffsbestand am 31. 12. 1951 372
2. Schiffsverkehr über See 373
   a) 1951 und 1952 in den Häfen des Bundesgebietes 373
   b) 1951 nach Flaggen 373
3. Güterverkehr über See 374
   a) 1949—1951 nach Gütergattungen 374
   b) 1948—1951 nach Verkehrsbezirken 376
   c) 1948—1951 nach Flaggen 377
4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1948 bis 1952 377
5. Verkehr im Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1948 bis 1952 378
   a) Schiffsverkehr 378
   b) Massengüterverkehr 378
6. Schiffsunfälle und -verluste 1949—1951..... 378

E. Straßenverkehr

1. Länge der Bundesstraßen am 31. 3. 1951 ... 379
   a) nach der befestigten Breite und dem Deckenzustand 379
   b) nach der Art der Straßendecke 379

Seite

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern ... 380
a) am 1. 7. 1952 nach Ländern und Fahrzeugarten ... 380
b) am 1. 7. 1952 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter ... 381
c) am 1. 7. 1951 und 1952 nach Baujahren 382
3. Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger 1950—1952 ... 382
4. Erteilungen von Führer- und Fahrlehrerscheinen 1952 und 1951 ... 383
5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen ... 383
a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Personenbeförderungsmitteln Ende 1951 383
b) Verkehrsleistungen und Einnahmen im Jahre 1951 ... 384
6. Verkehr mit Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen im Jahre 1951 ... 385
a) Grenzeingang außerdeutscher Kraftfahrzeuge nach Heimatstaaten ... 385
b) Grenzeingang von Kraftomnibussen und Lastfahrzeugen ... 385
7. Erwerbstätige und Fuhrpark der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe am 15. 5. 1951 ... 386
8. Verkehrsleistungen im gewerblichen Güterverkehr auf Straßen im Mai 1951 ... 387
a) nach Fahrzeugarten ... 387
b) nach Gewerbeklassen ... 387
c) nach Ländern ... 387
9. Straßenverkehrsunfälle ... 388
a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1949—1952 ... 388
b) Ort und Art der Unfälle 1949—1951 ... 388

F. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen in den Jahren 1937, 1951 und 1952 ... 389
a) In- und Auslandsverkehr ... 389
b) Auslandsverkehr ... 389
2. Teilstreckenverkehr im Jahre 1952 ... 390

G. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1951/52 und 1950/51 391
a) Ämter und Amtsstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen ... 391
b) Verkehrsleistungen nach Dienstzweigen .. 392

H. Rundfunk

1. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1952 ... 393
a) nach Ländern ... 393
b) nach Gemeindegrößenklassen ... 393

J. Fremdenverkehr

1. Beherbergungskapazität nach dem Stand vom 1. 4. 1952 ... 393
2. Fremdenübernachtungen 1949—1952 ... 394
3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1949—1952 nach der Herkunft der Fremden 394
4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten 1950—1952 ... 395

Seite

XVI. Geld und Kredit

A. Zahlungsverkehr

1. Stückgeldumlauf 1938 und 1948 bis 1952 ... 397
2. Bargeldloser Zahlungsverkehr 1938 und 1949 bis 1951 ... 397

B. Zentralbanksystem

1. Ausweis der Bank deutscher Länder 1948—1952 ... 398
2. Ausweise der Landeszentralbanken 1948—1952 ... 398
3. Zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken 1938 und 1948 bis 1952 ... 400
4. Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen bei dem Zentralbanksystem, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1938 und 1948 bis 1952 ... 400

C. Banken und Sparkassen

1. Wichtigste Bilanzposten der Geschäftsbanken Stand 31. 12. 1952 ... 402
2. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen Kreditinstitute 1937, 1950 und 1951 ... 404
3. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute 1949—1952 ... 406
a) Umlauf an Schuldverschreibungen ... 406
b) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen ... 406
4. Bausparkassen 1950—1952 ... 407
a) Spareinlagen, Ausleihungen und Zuteilungsaufkommen ... 407
b) Bausparverträge der privaten Bausparkassen ... 407

D. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen

1. Spareinlagenbestand 1938 und 1948 bis 1952 408
2. Spareinlagenbewegung 1950—1952 ... 408
3. Bankmäßige Form der Geldkapitalbildung 1949—1952 ... 409
4. Langfristige Anstaltskredite 1950—1952 ... 409

E. Wertpapiermärkte

1. Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien 1948—1952 ... 410
2. Kursdurchschnitt der Aktien, der 4% RM- und der 5% DM-Wertpapiere 1948—1952 ... 410

F. Währungs- und Valutaparitäten

1. Entwicklung 1949—1952 ... 412

G. Zahlungsschwierigkeiten

1. Konkurse und Vergleichsverfahren 1950—1952 ... 414
a) nach Wirtschaftsgruppen ... 414
b) nach Rechtsformen und nach Ländern ... 415
2. Wechselproteste 1949—1952 ... 415

Seite

XVII. Versicherungen

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1948—1952 416
   a) Bruttoprämieneinnahmen und Bruttozahlungen in der Lebensversicherung 416
   b) ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger Abgang 416
2. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmungen 1948—1952 417
   a) Bruttoprämieneinnahmen und -schadenzahlungen 417
   b) Bewegung des Versichertenbestandes 417
3. Zugänge und Abgänge der Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmungen 1948—1952 416

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

A. Sozialversicherung

1. Kassen und Mitglieder der sozialen Krankenversicherung 1950 und 1951 418
2. Leistungsfälle der sozialen Krankenversicherung 1938 und 1948 bis 1951 419
   a) absolute Zahlen in 1000 419
   b) Verhältniszahlen 419
3. Reineinnahmen und Reinausgaben der sozialen Krankenversicherung 1950 420
4. Betriebe, Versicherte, Verletzungen und Erkrankungen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1950 und 1951 422
5. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1950 und 1951 424
6. Einnahmen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1938 und 1949 bis 1951 424
7. Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1950 425
8. Invalidenversicherung 426
   a) Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951 426
   b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952 ... 426
9. Angestelltenversicherung 427
   a) Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951 427
   b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952 ... 427
10. Knappschaftliche Rentenversicherung 428
    a) Versicherte, Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951 428
    b) Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952 428
11. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversicherung 1950, 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952 429
12. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenfürsorge 429
    a) Hauptunterstützungsempfänger 1949—1952 429
    b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung in den Rechnungsjahren 1945 bis 1951 und im 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr 1952 430
    c) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabearten der Arbeitslosenfürsorge in den Rechnungsjahren 1948 bis 1951 und im 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr 1952 430

Seite

B. Fürsorge und Jugenderziehung

1. Öffentliche Fürsorge 1949—1952 nach Rechnungsjahren und Rechnungsvierteljahren ... 431
2. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1951 nach Ländern 433
3. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1952 435
4. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1952 435

C. Soforthilfe

1. Empfänger von Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß am 31. 12. 1952 435
2. Erfolgte Auszahlungen 1949—1952 nach den hauptsächlichen Hilfsarten 435

XIX. Öffentliche Finanzen

A. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden

1. Gesamtabschluß für die Rechnungsjahre 1950 und 1949 438
2. Einnahmen aus dem Erwerbsvermögen für die Rechnungsjahre 1950 und 1949 438
3. Einnahmen und Ausgaben für die Rechnungsjahre 1950 und 1949 nach Arten 439
4. Soforthilfe für die Rechnungsjahre 1950 und 1949 439
5. Einnahmen und Ausgaben für die Rechnungsjahre 1950 und 1949 nach Verwaltungszweigen 440
6. Ausgaben für das Rechnungsjahr 1950 nach Hauptverwaltungszweigen und Ausgabegruppen 442
7. Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1950 nach ordentlicher und außerordentlicher Rechnung 443
8. Eigenausgaben und Zuschußbedarf für das Rechnungsjahr 1950 nach Verwaltungszweigen und Ländern 444
9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1951 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952 446
10. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder für das Rechnungsjahr 1951 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952 447
11. Personalstand am 2. 9. 1950 448
    a) nach Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und Laufbahngruppe 448
    b) nach Verwaltungszweigen und nach Arten der wirtschaftlichen Unternehmen 449
12. Schuldenstand am 31. 3. 1952 und am 31. 3. 1951 450

B. Kassenmäßige Steuereinnahmen

1. Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern 1949—1952 451
2. Regionale Verteilung des Steueraufkommens aus Landes- und Gemeindesteuern 1949—1951 452

Seite

C. Besitz- und Verkehrsteuern

1. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949 ... 453
   a) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkommensgruppen und Ländern ... 453
   b) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Steuerklassen und Ländern .. 455
2. Ergebnisse der Körperschaftsteuerveranlagung für 1949 ... 456

D. Verbrauchsteuern

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952 ... 457
   a) Tabakbau ... 457
   b) Zahl der Herstellungsbetriebe und Beschäftigte ... 457
   c) Verarbeitete Mengen der Herstellungsbetriebe ... 457
   d) Rohtabakhändler ... 457
   e) Tabakwarenhändler ... 458
   f) Versteuerte Mengen an Tabakerzeugnissen 458
   g) Gesamtverkaufswerte der Tabakerzeugnisse ... 459
   h) Mengenverteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen ... 459
   i) Durchschnittliche Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse ... 460
   j) Gesamtsteuerertrag der Tabakwaren ... 460
2. Bier 1936 und 1948 bis 1952 ... 461
3. Zucker 1936 und 1948 bis 1952 ... 461
   a) Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker ... 461
   b) Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft ... 461
   c) Absatz von steuerpflichtigen Erzeugnissen 462
4. Branntwein 1936 und 1948 bis 1952 ... 462
   a) Branntweinerzeugung ... 462
   b) Branntweinabsatz ... 462
5. Mineralöl 1936 und 1948 bis 1950 ... 463
6. Salz 1936 und 1948 bis 1951 ... 463
   a) Gewinnung von steuerbarem Salz ... 463
   b) Absatz von steuerbarem Salz ... 463
7. Zündwaren 1936 und 1948 bis 1952 ... 464
   a) Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren ... 464
   b) Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren ... 464
8. Spielkarten 1936 und 1948 bis 1951 ... 464
9. Essigsäure 1936 und 1948 bis 1951 ... 464
10. Leuchtmittel 1936 und 1948 bis 1951 ... 465
   a) Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel 465
   b) Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln 465
11. Gesamtübersicht über die Verbrauchsteuereinnahmen 1936 und 1948 bis 1951 ... 465

XX. Preise

A. Erzeuger- und Großhandelspreise

1. Index der Großhandelspreise 1927—1944 (1913 bzw. 1925 = 100) ... 466
   a) Agrarstoffe, industrielle Roh-, Halb- und Fertigwaren ... 466
   b) Industrielle Fertigwaren in weiterer Aufgliederung ... 466
2. Index der Grundstoffpreise 1948—1952 (1938 = 100) ... 467
3. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1948—1952 ... 468
   a) 1949/50 = 100 ... 468
   b) 1938/39 = 100 ... 469
4. Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte 1938 und 1948 bis 1952 ... 470
   a) 1950 = 100 ... 470
   b) 1938 = 100 ... 480
5. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1950—1952 (1950 = 100) ... 482
6. Getreidepreise 1938—1952 ... 486
7. Schlachtviehpreise 1938—1952 ... 486
8. Großhandelspreise für Kohlen 1938—1952 .. 488
9. Preise für Eisenerze und Eisen 1938—1952 .. 489
10. Erzeuger- und Großhandelspreise sonstiger wichtiger Waren 1938—1952 ... 490

B. Abnehmerpreise in Landwirtschaft und Wohnungsbau

1. Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft 1949—1952 (1938 = 100) ... 494
2. Preisindex für den Wohnungsbau 1924—1944 (1928/30 bzw. 1913 = 100) ... 494
3. Preisindex für den Wohnungsbau 1944 und 1948 bis 1952 (1936 bzw. 1938 bzw. 1913 = 100) 495
   a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten ... 495
   b) Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten ... 495

C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung

1. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1952
   a) Mittlere Verbrauchergruppe (1950 und 1938 = 100) ... 496
   b) Gehobene und untere Verbrauchergruppe (1950 = 100) ... 498
2. Reichsindex für die Lebenshaltung 1924—1944
   a) 1913/14 = 100 ... 498
   b) 1938 = 100 ... 499
3. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1952
   a) 1950 = 100 ... 500
   b) 1938 = 100 ... 501
4. Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1952 502

Seite

XXI. Löhne und Gehälter

A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter 506
   a) 1936 bis 1939 und 1947 bis 1952 nach Leistungsgruppen ... 506
   b) 1951—1952 nach Leistungsgruppen und Ländern ... 507
   c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen ... 510
   d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern ... 516
2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter (1938 = 100) ... 522
   a) erfaßte Gewerbegruppen zusammen 1948—1952 ... 522
   b) in den einzelnen Gewerbegruppen 1950—1952 ... 522
3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste im Kohlenbergbau 1938—1952 ... 524
4. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1951 und 1952 ... 524
5. Durchschnittliche Monatsverdienste der Angestellten im Mai 1949 ... 525
6. Durchschnittliche Jahresarbeitszeit und Jahresverdienste der Landarbeiter im Jahre 1950 526
7. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der männlichen und weiblichen Beamten und Angestellten im September 1950 nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen und Altersklassen .. 528
8. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im September 1950 nach Leistungsgruppen ... 528
9. Durchschnittliche Bruttomonatsbezüge der Versorgungsempfänger im September 1950 nach Arten der Versorgungsempfänger, Altersklassen und Geschlecht ... 528

B. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Lohnsätze der Landarbeiter 1952 nach Tarifgebieten ... 530
   a) Monatslohnsätze der Arbeitnehmer in Hausgemeinschaft ... 530
   b) Stundenlohnsätze der Arbeitnehmer außerhalb der Hausgemeinschaft ... 531
2. Monatsgehälter der planmäßigen Beamten 1948 und 1951 ... 532
3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst 1948 und 1951 ... 533

XXII. Versorgung und Verbrauch

A. Versorgungsbilanzen

1. Versorgung in den wichtigsten Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1951/52 ... 534
2. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1950—1952 534

Seite

B. Verbrauchszahlen

1. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1947 bis 1952 ... 535
   a) Verbrauch an Nahrungsmitteln in Kilogramm je Kopf und Jahr ... 535
   b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel je Kopf und Tag ... 535
2. Inlandverbrauch der wichtigsten verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse 1936 und 1948 bis 1952 ... 535

C. Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushaltungen

1. Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51 ... 536
2. Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51 ... 538

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

A. Volkseinkommen und Sozialprodukt

1. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 in jeweiligen Preisen ... 544
2. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 in jeweiligen Preisen 546
3. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in jeweiligen Preisen 546
4. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in jeweiligen Preisen ... 546
5. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in jeweiligen Preisen ... 547
6. Volkseinkommen und Sozialprodukt in den Jahren 1950 bis 1952 in Preisen von 1936
   a) Entstehung ... 548
   b) Verwendung ... 548
7. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in Preisen von 1936 ... 548
8. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in Preisen von 1936 ... 549

B. Zahlungsbilanz

1. Zahlungsbilanz in RM/DM 1938 und 1950 bis 1952 ... 551
2. Zahlungsbilanz in US-Dollar umgerechnet ... 551
   a) mit dem Ausland insgesamt 1949—1952 .. 551
   b) 1952 nach Währungsräumen ... 552
   c) mit den EZU-Ländern 1950—1952 553
   d) mit den freien Dollarländern 1950—1952 554
   e) mit den Verrechnungsländern 1950—1952 555

Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin

Seite

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung 1939, 1946, 1950 und 1951 nach ehemaligen Ländern 561
2. Wohnbevölkerung der ehemaligen Länder am 29. 10. 1946 nach dem Wohnort am 1. 9. 1939 561
3. Gemeinden und Bevölkerung in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Gemeindegrößenklassen 561
4. Gemeinden und Bevölkerung am 29. 10. 1949 nach Bezirken und kleineren Verwaltungsbezirken 562
5. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht 564
6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit und ehemaligen Ländern 565
7. Haushaltungen in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946..... 565
8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946—1950..... 565

B. Erwerbstätigkeit

1. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Erwerbstätigkeit 566
2. Wohnbevölkerung in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf 567
3. Erwerbspersonen 1946 und 1950 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf 567
4. Beschäftigte Arbeitnehmer 1939 und 1946 bis 1951 nach Geschlecht bzw. Wirtschaftsbereichen..... 567
5. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1951 nach Eigentumsformen der Unternehmungen 568
6. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1949 nach Berufsgruppen 568
7. Arbeitslose 1946—1950 nach dem Geschlecht 568

C. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1939, 1946 und 1951 nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche 569
2. Ernteerträge 1935/39 und 1946 bis 1951 569
3. Anbauflächen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1939, 1948 und 1951 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung 570
4. Anbauflächen des Ackerlandes 1938, 1948 und 1951 nach Fruchtarten 570
5. Viehbestand 1938 und 1946 bis 1952 570
6. Milcherzeugung in der Landwirtschaft 1938, 1947 und 1948..... 570

Seite

D. Industrie und Handwerk

1. Beschäftigte Arbeitnehmer in der Industrie 1951 nach den Eigentumsformen der Unternehmungen 571
2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1936 und 1946 bis 1951 571
3. Industrielle Bruttoproduktion 1950 und 1951 nach Eigentumsformen der Unternehmungen 571
4. Index der industriellen Brutto-Produktion 1936, 1946 und 1949 bis 1951 572
5. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936 und 1947 bis 1952 572

E. Binnenhandel

1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952.. 573
2. Einzelhandelsumsätze 1948—1951 nach Handelsträgern..... 573
3. Konsumgenossenschaften in den ehemaligen Ländern Ende Juli 1951..... 573
4. Handelsorganisations(HO)-Niederlassungen 1948—1952..... 573

F. Verkehr

1. Güterverkehr 1936 und 1946 bis 1950..... 574
2. Eisenbahn (Reichsbahn) 1936 und 1946 bis 1952 574
3. Binnenschiffahrt 1947 und 1949 bis 1952... 574
4. Bestand an Kraftfahrzeugen 1936, 1938 und 1946 bis 1952..... 574
5. Straßennetz in den ehemaligen Ländern 1946/50 574

G. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf 1949—1952..... 575
2. Wechselbestand bei der Deutschen Notenbank, den Emissions- und Girobanken, dem Berliner Stadtkontor, der Volksbank und der Garantie- und Kreditbank 1948 und 1949 575
3. Bilanzen der Deutschen Notenbank 1949 und 1950 und Gesamtbilanz aller ab 1. 1. 1950 zusammengeschlossenen Institute 576

H. Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen

1. Lebensversicherungen 1947—1950..... 577
2. Krankenversicherungen 1947—1950 577
3. Rentenempfänger im November 1949 577
4. Ausgabeetat der Sozialversicherung 1949 ... 577

J. Öffentliche Finanzen

1. Zusammengefaßter Haushalt 1950..... 578
2. Steueraufkommen 1948 und 1949..... 578

Seite

K. Preise

1. Landwirtschaftliche Erzeugerpreise April/Mai 1952 579
2. Ab Werk-Preise für sächs. Steinkohle ab 1. 1. 1950 579
3. Index der Einzelhandelspreise 1949—1951 ... 579
4. Kleinhandelspreise für rationierte Lebensmittel 1949—1952 579
5. Handelsorganisations(HO)-Preise für ausgewählte Waren 1951 und 1952 580

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen 1936 und 1947 bis 1951 580

Saargebiet

Seite

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Bevölkerungsentwicklung, Bevölkerungsdichte und Frauenüberschuß 1939, 1946 und 1951 in den kleineren Verwaltungsbezirken 583
2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939 583
3. Gemeinden und Bevölkerung 1939, 1946 und 1951 nach Gemeindegrößenklassen 584
4. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach dem Wohnsitz am 1. 9. 1939 584
5. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen 584
6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit 585
7. Haushaltungen am 29. 10. 1946 585
8. Bevölkerungsbewegung 1938 und 1948 bis 1952 585

B. Erwerbstätigkeit

1. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 585
   a) 1938 und 1948 bis 1951 nach Wirtschaftsabteilungen 585
   b) 1948—1951 nach Berufsgruppen 586

C. Landwirtschaft

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1948 und 1939 586
2. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1947 bis 1952 587
3. Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1936/38 und 1947 bis 1952 587
4. Viehbestände 1938 und 1947 bis 1952 587

D. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

1. Umsätze der Wirtschaftsabteilungen im 2. Halbjahr 1950 und im Jahre 1951 nach den Umsatzsteuervoranmeldungen 588

E. Industrie und Handwerk

1. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1947—1952 588
2. Erzeugung von Roheisen und Rohstahl 1938 und 1947 bis 1952 588
3. Leistung der Walzwerke 1938 und 1947 bis 1952 588
4. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1948—1951 589
5. Absatz in Industrie und Bergbau 1936 und 1949 bis 1951 590
6. Gaserzeugung und -absatz 1947—1951 590

Seite

7. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1947—1951 590
8. Betriebe und Beschäftigte im Handwerk 1951 und 1938 591

F. Wohnungen

1. Zugang von Wohnungen 1938 und 1948 bis 1951 591

G. Handel

1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1948—1951 .. 592
2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland einschl. West-Berlin 1950—1952 592
   a) Einfuhr
   b) Ausfuhr

H. Verkehr

1. Betriebsstreckenlänge und Fahrzeugbestände der Eisenbahnen 1947—1951 595
2. Betriebsleistungen der Eisenbahnen 1948—1951 595
3. Güterverkehr der Eisenbahnen 1950 und 1951 595
4. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung und Kraftfahrzeuganhänger 1947—1951 595

J. Geld und Kredit

1. Einlagen und eingeräumte Kredite bei den Kreditinstituten 1949—1951 596
2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1948—1951 596
3. Postscheckverkehr 1948—1951 596
4. Konkurse und Vergleichsverfahren 1948—1952 596

K. Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen

1. Zahl der Unterstützten und Ausgaben der öffentlichen Fürsorge 1949—1951 597
2. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung 1948—1951 597

L. Öffentliche Finanzen

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung für die Rechnungsjahre 1950 und 1951 598
2. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände für die Rechnungsjahre 1949 und 1950 nach Arten und Verwaltungszweigen .. 598
3. Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1949 und 1950 599
4. Erwerbseinkünfte der Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1950 599
5. Personalstand der Gemeinden und Gemeindeverbände 1948—1950 599

Seite

6. Kassenmäßige Steuereinnahmen 1948—1951 600
7. Tabakwaren- und Bierverbrauch 1948—1951 600

M. Preise und Löhne

1. Preisindex für die Lebenshaltung 600
   a) 1938 und 1947 nach dem Verbrauch der Vorkriegszeit 600
   b) 1948—1952 nach dem Verbrauch vom Januar 1948 601
2. Einzelhandelspreise für Lebens- und Genußmittel 1938 und 1948 bis 1952 601
3. Vervielfachungskoeffizienten von Reichsmark zu franz. Francs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1948, 1950 und 1951 602
4. Bruttoarbeitsverdienste und Wochenarbeitszeit der Industriearbeiter 1947—1952 602
5. Index der Effektivverdienste 1949—1952 ... 603
6. Monatliche Familienzulagen 1947—1952 603

Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

Seite

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939 ... 604
2. Bodenbenutzung und Viehbestand 1948 605

Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung

Seite

Anmerkung 609

Internationale Übersichten

Seite

Vorbemerkung 2*

A. Geographische Angaben

1. Größenzahlen der Erde 4*
2. Bodenerhebungen (Berge) 5*
3. Flüsse 6*
4. Seen 7*
5. Seeschiffahrts-Kanäle 9*
   a) Allgemeine Angaben 9*
   b) Technische Angaben 9*
6. Inseln 10*
7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde 12*

B. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen 15*
2. Millionenstädte der Erde nach dem Kriege 19*
3. Bevölkerung vor und nach dem Kriege nach Alter und Geschlecht 20*
4. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1938 und 1951 bzw. 1952 ..... 21*
5. Säuglingssterblichkeit 1938 und 1948 bis 1951 23*
6. Todesursachen nach dem Kriege 24*
   a) Grundzahlen 24*
   b) Verhältniszahlen 26*

C. Erwerbstätigkeit

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den letzten Zählungsergebnissen 27*
2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf 28*
3. Arbeitslose 1938 und 1948 bis 1952 ..... 31*

D. Landwirtschaft und Fischerei

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen 32*
2. Welternten der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1934/38 und 1942 bis 1951 33*
3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben 1934/38, 1951 und 1952 ..... 34*
4. Anbau und Ernte von Reis 1934/38, 1951 und 1952 ..... 38*
5. Anbau, Ernte und Herstellung von Wein 1934/38 und 1949 bis 1951 ..... 38*
6. Anbau und Ernte von Kaffee 1934/38, 1950 und 1951 ..... 39*
7. Anbau und Ernte von Tee 1934/38, 1950 und 1951 ..... 40*
8. Anbau und Ernte von Kakao 1934/38, 1950 und 1951 ..... 40*
9. Erzeugung von Butter 1938 und 1948 bis 1951 40*
10. Anbau und Ernte von Tabak 1934/38, 1950 und 1951 ..... 41*
11. Anbau und Ernte von Baumwolle 1934/38, 1950 und 1951 ..... 41*
12. Viehbestände vor und nach dem Kriege 42*
13. Fischanlandungen 1938 und 1948 bis 1951 44*

E. Industrie

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege 46*
2. Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie 1938 und 1949 bis 1952 ..... 48*
3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1946 bis 1952 nach Indexgruppen 48*
4. Index der industriellen Produktion 1938 und 1948 bis 1953 nach Monaten 50*

Seite

5. Kohlenförderung 1938 und 1949 bis 1952 . 52*
6. Gewinnung von Koks 1938 und 1948 bis 1951 53*
7. Gaserzeugung 1938 und 1949 bis 1952 .... 53*
8. Erzeugung von elektrischem Strom 1938 und 1949 bis 1952 ..... 54*
9. Gewinnung von Erdöl 1938 und 1949 bis 1952 55*
10. Eiseninhalt von Eisenerzen 1938 und 1949 bis 1952 ..... 55*
11. Manganinhalt von Manganerzen 1938 und 1948 bis 1951 ..... 55*
12. Kupferinhalt der Erzproduktion 1938 und 1948 bis 1951 ..... 56*
13. Bleiinhalt von Bleierzen 1938 und 1948 bis 1951 ..... 56*
14. Zinkinhalt von Zinkerzen 1938 und 1948 bis 1951 ..... 56*
15. Zinninhalt von Zinnerzen 1938 und 1949 bis 1952 ..... 56*
16. Nickelinhalt von Nickelerzen 1938 und 1948 bis 1951 ..... 57*
17. Förderung von Bauxit 1938 und 1948 bis 1951 57*
18. Goldinhalt der Erzförderung 1938 und 1948 bis 1951 ..... 57*
19. Herstellung von Zement 1938 und 1949 bis 1952 ..... 58*
20. Gewinnung von Asbest 1938 und 1948 bis 1952 ..... 58*
21. Gewinnung von Roheisen und Eisenlegierungen 1938 und 1949 bis 1952 ..... 59*
22. Gewinnung von Rohstahl 1938 und 1949 bis 1952 ..... 59*
23. Gewinnung von Hüttenkupfer 1938 und 1949 bis 1952 ..... 60*
24. Gewinnung von Blei 1938 und 1949 bis 1952 60*
25. Gewinnung von Zink 1938 und 1949 bis 1952 61*
26. Gewinnung von Zinn 1938 und 1949 bis 1952 61*
27. Gewinnung von Aluminium 1938 und 1949 bis 1952 ..... 61*
28. Gewinnung von Naturphosphaten 1938 und 1948 bis 1951 ..... 61*
29. Gewinnung von Naturkautschuk 1934/38 und 1949 bis 1952 ..... 62*
30. Gewinnung von synthetischem Kautschuk 1938 und 1949 bis 1952 ..... 62*
31. Gewinnung von Benzin 1938 und 1948 bis 1951 ..... 62*
32. Herstellung von Baumwollgarnen und -geweben 1938 und 1950 bis 1952 ..... 63*
33. Gewinnung von Wolle 1934/38 und 1949 bis 1951 ..... 64*
34. Herstellung von Wollgarnen 1938 und 1950 bis 1952 und Wollgeweben 1938 und 1949 bis 1951 ..... 64*
35. Herstellung von Tabakwaren 1938 und 1948 bis 1951 ..... 65*
    a) Zigarren und Zigaretten 65*
    b) Tabak 65*

Seite

36. Herstellung von Margarine 1938 und 1948 bis 1951 ..... 66*
37. Rohzucker-Erzeugung 1934/38 und 1949 bis 1951 ..... 66*
38. Handelsschiffsbau 1938 und 1949 bis 1952 . 67*
39. Herstellung von Kraftfahrzeugen 1938 und 1948 bis 1951 ..... 67*

F. Außenhandel

1. Welthandel 1900, 1905, 1910 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1947 bis 1951 ..... 68*
2. Welthandel 1929, 1936, 1938 und 1950 bis 1952 nach Erdteilen 69*
3. Index des Außenhandelsvolumens wichtiger Länder 1951 und 1952 ..... 69*
4. Welthandel 1950 und 1951 nach Ländern . 70*
5. Außenhandel wichtiger Länder und der Handelsverkehr mit Deutschland 1950—1952 ..... 72*
6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im Jahre 1951 nach Bezugs- und Absatzgebieten 74*
7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern 78*
8. Ein- und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung 1950—1952 ..... 86*

G. Verkehr

1. Eisenbahnen 1937 und 1949 bis 1952 ..... 87*
2. Luftverkehr 1938, 1951 und 1952 ..... 89*
3. Bestand der Handelsflotten 1938 und 1948 bis 1951 ..... 89*
4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen 1938 und 1949 bis 1952 ..... 90*
5. Schiffsverkehr über See im Außenhandel 1938 und 1948 bis 1951 ..... 91*
6. Bestand an Personen- und Lastkraftwagen 1937 und 1948 bis 1951 ..... 92*
7. Bestand an Kraftfahrzeugen 1952 ..... 93*
8. Briefsendungen 1938 und 1949 bis 1951 ... 94*
9. Telegraphie und Fernsprechwesen 1937 und 1950 ..... 95*

H. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf und Bankeinlagen 1938 und 1950 bis 1952 ..... 96*
2. Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1938 und 1949 bis 1952 ..... 97*
3. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 1948—1952 ..... 98*
4. Diskontsätze für Schatzwechsel 1938 und 1949 bis 1952 ..... 99*
5. Kursindex von Industrieaktien 1938 und 1949 bis 1952 ..... 99*
6. Internationale Devisenkurse 1938 und 1951 und 1952 ..... 100*

Seite

J. Öffentliche Finanzen

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952 ..... 102*

K. Preise und Löhne

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1949 bis 1952 114*
2. Index der Erzeuger- bzw. Großhandelspreise 1938 und 1949 bis 1952 ..... 116*
3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953 ..... 116*
4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953 ..... 121*
5. Wochen- und Stundenverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1938 und 1946 bis 1952 129*

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung 131*
   a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen (Entstehungsrechnung) 131*

Seite

   b) Volkseinkommen nach Einkommensarten (Verteilungsrechnung) 135*
   c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken 139*
   d) Privater Verbrauch von Gütern und Diensten 142*
   e) Inlandsinvestition 144*
2. Zahlungsbilanzen 147*
   a) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) 1948—1951 ..... 147*
   b) Zahlungsbilanz Großbritanniens 1949—1952 ..... 148*
   c) Zahlungsbilanz Italiens 1947—1951 .... 149*
   d) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger europäischer Länder 1937/38 und 1948 bis 1952 ..... 150*
   e) Zahlungsbilanz der USA 1938 und 1948 bis 1952 ..... 151*
   f) Staatliche Auslandshilfe der USA 1940—1952 ..... 153*
   g) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen einzelner lateinamerikanischer Länder vor und nach dem Kriege 154*
   h) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder vor und nach dem Kriege 155*

Quellen-Nachweis

a) nach Veröffentlichungsreihen

Vorbemerkung:

Im Quellen-Nachweis sind nur Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (früher Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) aufgeführt. Für die Vorkriegszeit wird auf den Quellen-Nachweis des letzten Statistischen Jahrbuches für das Deutsche Reich verwiesen. In Teil c) dieses Quellennachweises ist eine Übersicht über die von 1938—1945 erschienenen Veröffentlichungen zusammengestellt. Außerdem ist weiteres — insbesondere in regionaler Beziehung stärker detailliertes — Zahlenmaterial in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden. Daneben wird auf die Publikationen der Bundesministerien und obersten Bundesbehörden hingewiesen, von denen in erster Linie die folgenden laufenden Berichte zu nennen sind:

Bundesminister für Arbeit	Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen (mtl.).
Bundesminister für Ernährung	Statistischer Monatsbericht des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Jahresbericht über die deutsche Fischerei.
Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	Bericht der Deutschen Bundespost (vj.).
Bundesminister der Finanzen	Finanzberichte. Schnellberichte zur Finanzwirtschaft des Auslandes. Finanzen des Bundes und der Länder (mtl. u. vj.).
Bundesminister für den Marshallplan	Berichte der Deutschen Bundesregierung über die Durchführung des Marshallplans.
Bundesminister für Verkehr	Statistische Berichte des Kraftfahrt-Bundesamtes (vj.). Jährliche Sonderberichte des Kraftfahrt-Bundesamtes.
Bundesminister für Wirtschaft	Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland (mtl.). Teil A: Allgemeiner Teil Teil B: Fachlicher Teil. Jahresbericht der Vertretung Berlin.
Bundesminister für Wohnungsbau	Der Wohnungsbau in der Bundesrepublik Deutschland (mtl.). Wohnungsprogramm und Wohnungsbau in der Bundesrepublik Deutschland (Jahresber.).
Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn	Statistische Monatsübersicht. Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen (1947, 1948, 1949).
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	Amtliche Nachrichten (mtl.).
Bundesstelle für Besatzungsbedarf	Statistischer Jahresbericht für das Haushaltsjahr .....
Bank deutscher Länder	Monatsberichte der Bank deutscher Länder.

Für die unmittelbare Nachkriegszeit sind weitere Ergebnisse in den Veröffentlichungen der Statistischen Zonenämter und des Ausschusses der deutschen Statistiker für die Volks- und Berufszählung 1946 zu finden.

Zu den einzelnen Reihen:

Es bestehen folgende Reihen, unter denen die Ergebnisse statistischer Erhebungen durch das Statistische Bundesamt veröffentlicht werden:

A. **Zusammenfassende Veröffentlichungen**

Statistisches Jahrbuch, das als Nachschlagewerk über alle Sachgebiete 1952 erstmalig nach dem Kriege erschien. (Eine Erwähnung im Quellennachweis erübrigt sich zunächst).

Wirtschaft und Statistik (abgekürzt WiSta), bestehend aus **Textteil** (die Jahrgänge sind durch fetten Druck, die Hefte durch mageren Druck gekennzeichnet, z. B.: WiSta **1**/3 = Heft 3 des 1. Jahrgangs von Wirtschaft und Statistik) und **Tabellenteil** (durch einen Stern gekennzeichnet, z. B.: WiSta **1**/3* = Tabellenteil zu Heft 3 des 1. Jahrgangs von Wirtschaft und Statistik).

Statistische Monatszahlen (abgekürzt StMon) als Vorläufer des Tabellenteils von Wirtschaft und Statistik. (Da nur 1 Jahrgang erschienen ist, werden die Hefte nur mit einer Zahl bezeichnet, z. B.: StMon 2 = Heft 2 der Statistischen Monatszahlen.)

Statistischer Wochendienst, der die wichtigsten Ergebnisse aus allen Gebieten in gleichbleibender Form als Entwicklungsreihen wiedergibt. (Da der größte Teil der kurzfristig anfallenden Ergebnisse und auch ein Teil der vierteljährlichen Erhebungen regelmäßig im Statistischen Wochendienst wiederkehrt, erübrigt sich eine Erwähnung dieser Reihe im Quellennachweis.)

B. **Statistik der Bundesrepublik Deutschland** (abgekürzt StBRD), die Ergebnisse längerfristiger Erhebungen und für größere Berichtszeiträume wiedergibt (die Bände werden mit einer Zahl bezeichnet z. B. StBRD Band 6 = Band 6 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland).

C. **Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland** (abgekürzt IndBRD), die Ergebnisse der monatlichen Industrie- und Eilberichterstattung sowie des vierteljährlichen Produktionsberichts wiedergibt. Die Reihe erscheint in 3 Teilen, außerdem werden in unregelmäßiger Folge Sonderbände herausgegeben. (Falls auf einzelne Hefte innerhalb der 3 Teile hingewiesen wird, erfolgt die Kennzeichnung wie bei Wirtschaft und Statistik).

D. **Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland** (abgekürzt AuBRD), der Ergebnisse der Außenhandelsstatistik wiedergibt. Die Reihe erscheint in 4 (ab 1953: 6) Teilen. (Falls auf besondere Hefte innerhalb der 4 Teile hingewiesen wird, erfolgt die Kennzeichnung durch Angabe des Berichtsmonats.)

E. **Statistische Berichte** (abgekürzt StB), die Ergebnisse kurzfristiger Erhebungen in detaillierter Form und auch vorläufige Ergebnisse längerfristiger Erhebungen wiedergeben. Die Mehrzahl der Berichte besitzt neben dem Tabellenteil einen Textteil. Die Sammelreihe »Statistische Berichte« ist in Arbeitsreihen gegliedert, die zweiteilige Bezeichnungen haben (z. B. V/29, d. h. Nr. 29 innerhalb der von Abt. V — Handels- und Verkehrsstatistik — bearbeiteten Reihen). Innerhalb dieser Arbeitsreihen werden die Hefte laufend numeriert, so daß die gesamte Arbeitsnummer dreiteilig ist (z. B. V/29/3 = Heft 3 der Reihe V/29).

F. **Verzeichnisse und Hilfsmittel,** in denen die verschiedenen Systematiken veröffentlicht werden. Im Quellennachweis sind die ungekürzten Titel aufgeführt.

Bezugsquelle für alle unter A bis D und F aufgeführten Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes ist der Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart. Die Statistischen Berichte sind durch das Statistische Bundesamt, Wiesbaden, zu beziehen.

b) nach Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten

Vorbemerkung:

Das gesamte Arbeitsgebiet ist in 23 Hauptabschnitte gegliedert, die wiederum in Abschnitte und Teilabschnitte unterteilt sind. Angaben, die für die Hauptabschnitte bzw. Abschnitte gemacht werden, betreffen mehrere oder alle Abschnitte bzw. Teilabschnitte. Veröffentlichungen, die mehrere Hauptabschnitte betreffen, sind unter dem Hauptabschnitt »Allgemeines« eingeordnet. Entsprechend ist auch dort verfahren worden, wo Veröffentlichungen mehrere Abschnitte eines Hauptabschnitts umfassen. Für jedes Sachgebiet werden die folgenden Angaben gemacht:

1. Aufgliederung der Ergebnisse in zeitlicher Beziehung bzw. Periodizität der Erhebungen (z. B. Monatsergebnisse bzw. monatlich).

2. Beginn der Berichterstattung — veröffentlichter Berichtszeitraum bzw. Berichtszeitpunkt — evtl. auch deren Beendigung (z. B. ab 1948 bzw. für 1949). In den Statistischen Berichten sind zum Teil auch Ergebnisse veröffentlicht, die einen früheren als den angegebenen Berichtszeitraum betreffen, doch sind sie sachlich oder örtlich weniger detailliert.

3. Veröffentlichungsreihe (z. B. StB III/2). Da die Bezeichnung und Numerierung der Reihen (insbesondere der Arbeitsreihen der Statistischen Berichte und der unter C und D genannten Veröffentlichungsreihen) oft geändert wurden, aber aus Gründen der Übersichtlichkeit des Quellennachweises nur die neueste Bezeichnung und Numerierung angeführt werden kann, sind zur genaueren Bestimmung der einzelnen Nummern und Hefte die Veröffentlichungsverzeichnisse nach dem Stand vom 1. Oktober 1952 (für die bis dahin erschienenen Veröffentlichungen) und nach dem neuesten Stand (für Neuerscheinungen nach dem 1. Oktober 1952) heranzuziehen.

4. Sonderbeiträge und Sondertabellen — insbesondere in Wirtschaft und Statistik — (Art der Angabe siehe unter den einzelnen Reihen).

Zum Gebietsstand: Allgemein handelt es sich bei den älteren Ergebnissen um Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. Bei den meisten neuen Erhebungen sind diese Länder erfaßt, und nur auf einigen Gebieten fehlen Nachweisungen für sie. Dagegen wird bei einem Teil der Statistiken für den gesamten Berichtszeitraum das Bundesgebiet ausgewiesen. Eine gesonderte Angabe über den Gebietsstand ist im Quellennachweis nicht erfolgt.

Grundsätzlich sind die kurzfristigen vor den langfristigen Veröffentlichungen desselben Sachgebiets gebracht worden.

Zu den einzelnen Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten:

Allgemeines

Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Arbeitsprogramm

Das Arbeitsgebiet des Statistischen Bundesamtes, Stand Mitte 1950 *in StBRD* Band 5

Sonderbeiträge: Die Organisation der amtlichen Statistik in der Bundesrepublik *in WiSta* 2/6

Zum statistischen Arbeitsprogramm 1952 *in WiSta* 4/1

Zum statistischen Arbeitsprogramm 1953 *in WiSta* 5/1

Zur Gründung des Interministeriellen Ausschusses für Koordinierung und Rationalisierung der Statistik *in WiSta* 3/9

Das Vertrauen in die Geheimhaltung statistischer Angaben *in WiSta* 2/8

Das voraussichtliche Programm der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 *in WiSta* 1/10

Das Programm der Kostenstrukturerhebung 1950 *in WiSta* 3/10

Zum Entwurf eines Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke *in WiSta* 4/11

Methodische Fragen

s. a. unter Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Sonderbeiträge: Grundsätze der systematischen Klassifizierung wirtschaftlicher Tatbestände *in WiSta* 4/3

Stand der Systematiken in der Bundesstatistik *in WiSta* 4/3

Repräsentative Erhebungen und Aufbereitungen in der amtlichen Statistik *in WiSta* 4/4

Möglichkeiten und Maßnahmen zur Rationalisierung der amtlichen Statistik *in WiSta* 5/3

Zur Wahl eines einheitlichen Basiszeitraumes für Indexberechnungen *in WiSta* 3/4

Indices der industriellen Produktivität in *WiSta* 1/12

Indices der industriellen Produktion im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf *in WiSta* 2/8

Neuberechnung des Index der industriellen Produktion in *WiSta* 4/3

Stand und Probleme der Umsatzstatistik *in WiSta* 4/5

Neuberechnung von Außenhandelsindices auf der Basis 1950 *in StB* V/33/1 und *in WiSta* 3/10

Preisindices im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf (Vorschlag für die Berechnung eines Index der Erzeugerpreise) *in WiSta* 1/9

Zur Berechnung eines vorläufigen Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte *in WiSta* 2/6

Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte in *WiSta* 4/2

Zur Berechnung eines Index der Einzelhandelspreise *in WiSta* 4/9

Zur Preisindexziffer für die Lebenshaltung *in WiSta* 2/6

Der neue Preisindex für die Lebenshaltung *in WiSta* 4/11

Probleme der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 3/6

Sozialprodukt und Volkseinkommen (Begriffe und Berechnungsmethoden) *in WiSta* 4/12

Sozialprodukt zu konstanten Preisen *in WiSta* 5/2

Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

Sonderbeiträge: Die Frau im sozialen und wirtschaftlichen Leben *in StB* II/2/1, 2 und *in WiSta* 3/7

Reallohn und Sozialprodukt (II. Halbjahr 1948) *in WiSta* 1/3

Bevölkerung und Wirtschaft

unregelmäßig *in StB* II/5

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer

unregelmäßig *in StB* II/6

Statistische Unterlagen zum Schumanplan

unregelmäßig *in StB* II/12

I. Gebiet und Bevölkerung

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Verzeichnisse: Volkszählung 1950, Gesetz, Erhebungspapiere, Tabellenprogramm

Volks- und Berufszählung 1950, Religionsverzeichnis, Gemeindeschlüsselverzeichnis

Gemeindeverzeichnis der von der Oder-Neiße-Linie durchschnittenen Kreise

Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet (nach der Volkszählung 1946)

Alphabetisches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 32

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 33

Sonderbeiträge: Größe und Ursachen des Bevölkerungszuwachses, Jahresergebnisse 1939—1948 *in WiSta* 1/1

Versuch einer deutschen Bevölkerungsbilanz des zweiten Weltkrieges *in WiSta* 1/8

Die Bevölkerung des Bundesgebietes in 10 Jahren für die Jahre 1950—1960 *in WiSta* 1/11

Bevölkerungsverschiebungen und Bevölkerungsdichte von 1939—1950 *in WiSta* 3/7

Die Zivilbevölkerung des Deutschen Reiches 1940—1945. Ergebnisse der Verbrauchergruppenstatistik *in StB* VIII/19/1

Volkszählung vom 29. 10. 1946

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit, Bevölkerungsgruppen

Bevölkerung

Zählungsergebnisse *in StB* VIII/8/1, 3 und *in StB* II/1

» *in StMon* 1—4,7

» *in WiSta* 1/5*—3/7*, 11*

Sonderbeiträge: Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet

Sondertabellen: Bevölkerung nach:

Gemeindegrößenklassen *in WiSta* 1/7* und *in StMon* 4

Regierungsbezirken in *WiSta* 2/8*

Altersgruppen und Ländern *in WiSta* 1/6*; 2/1* und *in StMon* 3

Altersgruppen und Familienstand *in WiSta* 1/6*; 2/1*

Geburtsjahren und Familienstand *in WiSta* 2/2* und *in StMon* 2

Religionszugehörigkeit *in WiSta* 1/6*; 2/1* und *in StMon* 4

Wohnsitz bzw. Wohnort am 1. 9. 1939 *in WiSta* 1/6*; 2/1* und *in StMon* 2

Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern *in WiSta* 1/6*; 2/1*

Bevölkerung in der britischen Zone nach nationaler Abstammung und Staatsangehörigkeit *in WiSta* 1/6*; 2/1*

Sonderfälle (Zivilinternierte usw.) und DP's

Sondertabelle: Sonderfälle in der Britischen Zone nach dem Wohnsitz am 1. 9. 1939 *in WiSta* 1/6*; 2/1*

Haushaltungen

Sonderbeiträge: Die Haushaltungen nach der Größe und nach der Zahl der Kinder *in StB* II/2 und *in WiSta* 1/2, 5*

Volkszählung vom 13. 9. 1950

Zählungsergebnisse *in StB* VIII/8/4—14, 16, 17, 22 ff.

» *in WiSta* 2/7,8*; 3/1*, 2*, 3, 3*, 5, 5*, 6*, 7*, 11, 11*, 12, 12*; 4/6,6*, 12, 12*

Sonderbeiträge: Alphabetisches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 32

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 33

Das voraussichtliche Programm der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 *in WiSta* 1/10

Wohnbevölkerung der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern *in StB* VIII/8/6, 9 und *in WiSta* 3/2*

Die Gemeinden und ihre Bevölkerung nach Größenklassen *in WiSta* 2/9, 9* und *in StB* VIII/8/5, 16

Die Bevölkerung nach ihrem Wohnsitz am 1. September 1939 *in WiSta* 3/12, 12*, *StB* VIII/8/12 und *in StBRD* Band 35 Heft 3

Die Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit *in WiSta* 3/12, 12* und *in StB* VIII/8/11 und *in StBRD* Band 35 Heft 2

Sonstige Ergebnisse

Illegale Grenzgänger

Monatsergebnisse ab Juli 1949 bis September 1950 *in WiSta* 1/6*, 7*, 9*—2/9*

Verstöße gegen deutsche und Militärregierungs- bzw. HICOG-Gesetze

Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis September 1950 *in WiSta* 1/6*, 7*, 9*—2/9*

Inhaftierte und vorgeladene Personen

Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis September 1950 *in WiSta* 1/6*, 7*, 9*—2/9*

Insassen von Straf- und Erziehungsanstalten

monatlich ab Mai 1948 bis Mai 1950 *in WiSta* 1/6*, 7*, 9*, 10*, 12*; 2/2*—4*

VI. Wahlen

Bundestagswahl am 14. 8. 1949

Wahlergebnisse *in StB* VIII/5/1—5

Wahlergebnisse *in WiSta* 1/5 und *in StBRD* Band 10

VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Verzeichnisse: Volks- und Berufszählung 1950

Systematik der Berufe (enthaltend Systematische Ordnung der Berufe und Alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)

Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Sonderbeiträge: Das Arbeitspotential im Vereinigten Wirtschaftsgebiet 1939 bis 1948 *in WiSta* 1/3

Bevölkerungsgruppen (Erwerbspersonen, selbständige Berufslose, Angehörige ohne Hauptberuf)

Ergebnisse der Berufszählung vom 29. 10. 1946 nach:

Erwerbstätigkeit *in WiSta* 1/9*, 11* und *in StMon* 4

Erwerbstätigkeit und Altersgruppen *in WiSta* 2/1*

Wirtschaftsgruppen *in WiSta* 1/6*; 2/1*

Wirtschaftsgruppen und Stellung im Beruf *in WiSta* 1/8*

Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf *in WiSta* 1/7*, 11* und *in StMon* 3

Die selbständigen Berufslosen und ihre Angehörigen ohne Beruf *in WiSta* 1/9*

Sonderbeiträge: Der Umfang der Erwerbstätigkeit der Bevölkerung (13. 9. 1950) *in WiSta* 4/9, 9*

Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose)

Ergebnisse der Berufszählungen 1950, 1946 und 1939 *in StB* VIII/8/2, 3, 7, 18—20

Ergebnisse der Berufszählung vom 29. 10. 1946 nach:

Wirtschaftsgruppen und Stellung im Beruf *in WiSta* 1/6*, 2/1*

Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf *in WiSta* 1/11* *StMon* 3

Wirtschaftsabteilungen, Stellung im Beruf und Altersgruppen *in WiSta* 1/2*, 12*

Berufsabteilungen, Stellung im Beruf und Altersgruppen *in WiSta* 2/2*

Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950 nach:

Erwerbspersonen in der beruflichen Gliederung nach Alter und Familienstand *in StBRD* Band 36 Heft 2

Erwerbspersonen nach Berufsordnungen und der nebenberuflichen Erwerbstätigkeit *in StBRD* Band 37 Heft 3

Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf *in StBRD* Band 37 Heft 2

vierteljährlich ab März 1948 bis September 1949 *in WiSta* 1/6*, 8*

jährlich (Stand Juni) für 1933, 1936, 1939, 1946—1949 *in WiSta* 1/6*, 8*

Sonderbeiträge: Die Frühjahrsbelebung des Arbeitsmarktes im Bundesgebiet 1950 *in WiSta* 2/4,

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit von Frühjahr bis Herbst 1950 *in WiSta* 2/9

Auspendler in den Ländern, größeren und kleineren Verwaltungsbezirken *in Wista* 4/2 und *StB* VIII/8/15

Die Einpendler in den Ländern, größeren und kleineren Verwaltungsbezirken des Bundesgebietes *in StB* VIII/8/21

Die Bevölkerung und die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf *in WiSta* 3/3, 3*

Selbständige Berufslose

Sonderbeiträge: Selbständige Berufslose nach Alter und Personenkreisen (13. 9. 1950) *in WiSta* 4/8 und *in StB* VIII/8/19

Sondertabellen: Selbständige Berufslose am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen *in WiSta* 1/12*

Selbständige Berufslose am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen *in StBRD* Band 36 Heft 2

Erwerbstätige (Beschäftigte)

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

außerdem: Beschäftigte in Land- und Forstwirtschaft, Industrie und Handwerk (ohne Bau), Bauhauptgewerbe, Handel und Verkehr, Dienstleistungen (Personalstand der öffentl. Verwaltung, Lehrer an Schulen) s. unter den betreffenden Abschnitten

Ergebnisse der Zählung vom 29. 10. 1946 nach:
Wirtschaftsabteilungen *in WiSta* 1/8*
Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf *in WiSta* 1/11*

vierteljährlich, für September 1946, ab März 1948 bis Dezember 1948 *in StMon* 1, 2, 3, 6

» für September 1946, ab März 1946 bis September 1949 *in WiSta* 1/2*, 5*—7*

» für September 1946, ab März 1948 bis September 1949 *in WiSta* 1/6*, 8*

jährlich (Stand Juni) für 1933, 1936, 1939, 1946—1949 *in WiSta* 1/6*, 8*

Selbständige und mithelfende Familienangehörige

vierteljährlich ab März 1948 bis September 1949 *in WiSta* 1/6*, 8*

Abhängige Erwerbspersonen (Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitslose)

vierteljährlich ab März 1949 *in WiSta* 2/3*—8*; 3/10*

Abhängige Erwerbstätige (Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte)

vierteljährlich ab September 1948 *in StMon* 3ff.

» ab März 1946 *in WiSta* 1/1*ff.

Sonderbeiträge: Beschäftigte Arbeitnehmer 1938 und 1951 *in WiSta* 3/11

Sondertabellen: Beschäftigte Schwerbeschädigte in der Industrie im April 1949 *in WiSta* 1/11*

Beschäftigte bei den Besatzungsdienststellen von 1946 bis März 1950 *in WiSta* 2/2*

Arbeitslose (Erwerbslose)

Bestand an Arbeitslosen

monatlich ab Januar 1948 *in StMon* 1ff.

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*ff.

» ab März 1949 bis Juli 1949 *in WiSta* 1/1—5

» für Sommer und Oktober 1949 in *WiSta* 1/6, 8, 8*

Sonderbeiträge: Die Arbeitslosigkeit in den Angestelltenberufen 1949 *in WiSta* 1/11, 11*

Berufsgruppen der Arbeitslosen

monatlich ab Januar 1949 in *Wista* 1/7*ff
halbjährlich ab März 1949 bis Oktober 1950 *in WiSta* 1/4*, 7*; 2/2*, 9*

Alter der Arbeitslosen

halbjährlich ab August 1949 *in WiSta* 1/7*; 2/2*, 3*, 9*

Dauer der Arbeitslosigkeit
halbjährlich ab März 1949 *in WiSta* 1/4*, 7, 7*; 2/2*, 3*, 9*

Zugang an Arbeitslosen
Monatsergebnisse ab April 1950 *in WiSta* 2/3* ff.

Hauptunterstützungsempfänger
s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen (Arbeitslosenversicherung)

Notstandsarbeiter
monatlich ab Mai 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 1/8*—3/7*

Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter
Offene Stellen und Stellenbesetzungen
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.
Sonderbeiträge: Die neue Statistik der Arbeitsvermittlung (nach dem Stand von Ende März 1950) *in WiSta* 2/3

Einstellung von Arbeitern für den Bergbau
Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 1/6*—3/7*

Streiks
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 1/5, 6*, 8, 8*, 11, 11*; 2/2*, 5*, 9*; 3/2*
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1949 *in StB* VI/18/1
» ab 1. Hj. 1949 *in WiSta* 2/5; 3/2
Jahresergebnisse für 1949 *in WiSta* 1/11
» für 1951 *in WiSta* 4/3, 3*

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Gewerkschaftsmitglieder
vierteljährlich ab März 1947 bis 31. März 1951 *in WiSta* 1/6*, 7*; 2/1*, 6*, 9*; 3/3*, 6*

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche
s. a. unter Maschinenverwendung
Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949
in StB III/1/1—27 (vorläufig) III/1/28 (endgültig)
in StBRD Band 21 (Größen- und Besitzverhältnisse), Band 22 (Bodenbenutzung), Band 23 (Personalverhältnisse), Band 24 (Viehhaltung) und Band 25 (Maschinenverwendung) [Band 27 befindet sich im Druck]
in WiSta 1/12; 2/1, 4, 6, 8, 9; 3/2, 5, 8, 9, 10; 4/1, 7; 5/1
in WiSta 2/3*, 5*, 8*; 3/2*, 8*; 4/7*; 5/1*
Sonderbeiträge: Die landwirtschaftliche Betriebszählung 1949. Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm. Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen. Vorläufiges Ergebnis *in WiSta* 1/7 und *in StB* III/1/1
Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *in WiSta* 2/4, 4*; 3/8 (vgl. *WiSta* 4/7, 7*)
Heimatvertriebene und Zugewanderte in der Land- und Forstwirtschaft *in WiSta* 2/6 (vgl. *WiSta* 5/1, 1*)
Die Besitzverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben *in WiSta* 2/1 (vgl. *WiSta* 5/1*)
Der Viehbestand nach Betriebsgrößenklassen *in WiSta* 4/1,1*

Landwirtschaftliche Kleinbetriebe
s. a. unter Maschinenverwendung
Ergebnisse der Erhebung vom 13. 9. 1950 *in WiSta* 3/10, 10*

Gartenbaubetriebe
Ergebnisse der Erhebung 1950 *in StB* III/24
» der Erhebung 1950 *in WiSta* 3/4, 10, 10*, 11, 11*; 4/6 *und in StBRD* Band 26

Maschinenverwendung
Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949 *in WiSta* 2/1, 9, 9*; 3/8, 8* und *in StB* III/1/12, 13, 28
» der Erhebungen 1950 *in StB* III/22; III/24/5
» der Erhebungen 1950 *in WiSta* 3/8, 9, 9*
» der Erhebungen 1951 *in WiSta* 4/4

Bodenbenutzung
s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
jährlich ab 1948 *in StB* III/2
» ab 1948 *in StMon* 3, 4, 7
» ab 1949 *in WiSta* 1/4, 4*, 6, 6*, 8*, 12*; 2/5, 8*; 3/9, 11*; 4/9, 11, 11*
» für 1948 und 1949 *in StBRD* Band 28

Anbau landwirtschaftlicher Haupt- und Zwischenfrüchte
jährlich ab 1948 *in StB* III/3
» ab 1948 *in WiSta* 1/10*; 3/1*

Anbau von Gemüse
jährlich ab 1949 *in StB* III/6 (vorläufig) und *StB* III/7 (endgültig)
» ab 1949 *in WiSta* 1/2, 3, 9, 9*; 2/2; 3/6, 6*, 9, 9*; 4/4 4*

Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung
jährlich ab 1948 *in WiSta* 1/10* und 3/1*
» ab 1950 *in StB* III/3

Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen
jährlich ab 1949 *in StB* III/9
» ab 1948 *in WiSta* 1/3*

Anbau von Korbweiden
jährlich ab 1948/49 *in StB* III/14
» ab 1948/49 *in WiSta* 1/4*; 2/4*

Anbau von Obst
Ergebnisse der Obstbaumzählung 1951 *in StB* III/11 und *in WiSta* 4/8, 8*

Pflanzenbestände in Baumschulen
Ergebnisse der Erhebung 1948 *in StB* III/E/73 (Reihe III/12)
» der Erhebung 1950 *in StBRD* Band 30
» der Erhebung 1952 in *StB* III/12

Wachstumstand und Ernte
(Die Berichterstattung findet monatlich während der Zeit des Hauptwachstums statt)
Ernteergebnisse für 1948 und 1949 *in StBRD* Band 28

Landwirtschaftliche Haupt- und Zwischenfrüchte
monatlich ab März 1950 *in StB* III/4
» ab 1947 *in StMon* 1, 3, 4, 5, 6
» ab 1948 *in WiSta* 1/2, 3—8, 11, 12; 2/2, 4, 5, 7, 9; 3/1, 4, 5, 9, 11; 4/1, 6, 9, 11, 12
» ab 1948 *in WiSta* 1/3*—11*; 2/2*—9*; 3/1*, 8*,11*; 4/11*, 12*

Gemüse
monatlich ab 1948 *in StB* III/5
» ab 1947 *in StMon* 1, 2, 5
» ab 1948 *in WiSta* 1/3—7; 3/6, 12; 5/1
» ab 1948 *in WiSta* 1/3*—9*; 2/2*, 4*, 5*; 3/6*, 12*; 5/1*

Obst
monatlich ab 1948 *in StB* III/10
» ab 1949 *in StMon* 1, 2, 5
» ab 1949 *in WiSta* 1/3, 4, 4*, 5*, 6, 6*, 7, 8*, 9; 2/3*, 4*, 5*, 9; 4/1, 11

Wein
monatlich ab 1948 *in StB* III/13
» ab 1949 *in WiSta* 1/4, 6, 7, 11, 11*; 3/2; 4/2

Heil- und Gewürzpflanzen
Ernteergebnisse ab 1948 *in StB* III/9

Korbweiden
Ernteergebnisse ab 1948 *in StB* III/14
» ab 1948 *in WiSta* 1/4*; 2/4*

Ablieferungen von Getreide, Ölsaaten und Hülsenfrüchten
Monatsergebnisse ab 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 1/6*—3/7*

Düngemittelverbrauch
Monatsergebnisse ab 1949 bis April 1951 *in WiSta* 1/6*—3/7*

Viehbestand
s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
halbjährlich ab 3. 6. 1950 *in StB* III/15
» ab 3. 6. 1948 *in StMon* 2, 6, 7
» ab 3. 6. 1949 *in WiSta* 1/4, 4*, 5*, 7*, 10, 10*, 11*; 2/4, 4*, 5*; 3/1*, 2*, 3*, 7*, 8*; 4/1, 1*, 2, 2*, 7, 7*, 9*; 5/1, 1*
» ab 3. 6. 1948 *in StBRD* Band 29, 64, 71
Sonderbeiträge: Die Kälbergeburten von März 1947 bis Februar 1949 *in WiSta* 1/2
Die Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Kleinbetrieben Stand am 3. 12. 1949 *in WiSta* 3/10, 10*
Futterbau und Viehbesatz *in WiSta* 4/5

Schweinebestand
vierteljährlich ab 3. 3. 1950 *in StB* III/15
» für 3. 9. 1948 *in StMon* 3, 4
» ab 3. 3. 1949 *in WiSta* 1/2, 4, 7, 10; 2/1, 4, 7; 3/1, 4, 7, 10, 4/1, 4, 10,
» ab 3. 3. 1949 *in WiSta* 1/2*—5*, 7*, 8*, 10*, 11*; 2/1*, 2*, 4*, 5*, 7*, 8*; 3/1*—5*, 7*, 8*, 10*, 11*, 4/1*, 4*, 5*, 10*, 11*
» ab 3. 3. 1948 *in StBRD* Band 29, 64

Edelpelztiere
Ergebnisse der Zählung vom 8. April 1948 *in StMon* 3

Tierseuchen
Monatsergebnisse ab November 1949 *in WiSta* 1/1*—3/7*; 4/6*; 5/2*

Milcherzeugung und -verwendung
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/16
unregelmäßig ab Januar 1949 *in WiSta* 1/1, 3, 6, 9, 12; 2/3, 5, 8; 3/2, 5, 11; 4/2, 8; 5/2
Jahresergebnisse ab 1948 *in StBRD* Band 29, 64, 71

Butter- und Käseerzeugung, Gesamtfetterzeugung
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Schlachtungen
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/17
unregelmäßig ab Februar 1949 *in WiSta* 1/1, 4, 5, 6, 8, 10, 12; 2/3, 5, 8
Halbjahresergebnis 1951 *in WiSta* 3/8
» 1952 *in WiSta* 4/8
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 3/2; 4/2; 5/2
» ab 1948 *in StBRD* Band 29, 64, 71

Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte aus gewerblichen Schlachtungen
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/6*—3/7*

Schlachtungen von Auslandstieren
Monatsergebnisse ab Oktober 1950 *in WiSta* 2/9*—3/7*

Fetterzeugung
s. u. Milcherzeugung und -verwendung

Forstwirtschaft

Betriebe mit Waldfläche
Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949 *in StB* III/1/27,28 und *in StBRD* Band 22

Forsterhebung vom 1. 10. 1948
Sondertabellen: Die Holzbodenflächen *in WiSta* 2/8*
Derbholzvorrat (Stehendes Holz) *in WiSta* 2/8*

Holzeinschlag
Jahresergebnisse ab 1945 *in WiSta* 1/6*, 9*, 12*; 2/1*, 2*, 9*; 3/3*, 5*

Fischwirtschaft
Sonderbeiträge: Fischversorgung der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1950 *in WiSta* 3/6

Hochsee- und Küstenfischerei
Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/25
» ab Januar 1949 *in WiSta* 2/3, 3*; 3/8* ff.
Jahresergebnisse ab 1946 *in WiSta* 2/3, 3*, 6, 6*; 3/4, 5, 10, 10*; 4/2, 2*
Sondertabellen: Bestand an Fischdampfern, Stand am 31. Juli 1951 *in WiSta* 3/10*; 4/2*

Bodenseefischerei
Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/26
Jahresergebnisse ab 1949 *in WiSta* 2/1, 1*; 3/2, 2*; 4/3

X. Unternehmungen und Arbeitsstätten
(ohne Landwirtschaft)
vgl. auch die einzelnen Wirtschaftsbereiche und Abschnitt »Handwerk« im Hauptabschnitt XI.

Allgemeines
Verzeichnisse: Systematisches Verzeichnis der Arbeitsstätten, Ausgabe Herbst 1950
Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen, Ausgabe 1950
Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Arbeitsstätten und Beschäftigte
Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StB* IV/15/1, 2 und *in StBRD* Band 45 Heft 1
Sonderbeiträge: Erste Hauptergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 *in WiSta* 4/1

Bilanzen der Unternehmungen

Bilanzen der Aktiengesellschaften
unregelmäßig, ab März 1951 *in StB* VII/14
» ab Dezember 1950 *in WiSta* 3/1, 5, 9; 4/2, 5, 7, 8, 9, 11
» ab März 1951 *in WiSta* 3/5*, 9*; 4/5*, 7*
» , für 21. 6. 1948 *in StBRD* Band 60

Kostenstruktur
Sonderbeiträge: Das Programm der Kostenstrukturerhebung *in WiSta* 3/10

Umsätze

Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung
Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StB* IV/15/3

Umsatzsteuerstatistik
Monatsergebnisse für 1946—1948 (nur britische Zone) *in StB* VII/10/1,2
» ab 1950 *in StB* VII/10/3 ff. und *in WiSta* 4/5, 5*; 11, 11*; 5/2, 2*

Fuhrpark
Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StBRD* Band 45 Heft 1

XI. Industrie und Handwerk
vgl. auch Kohlenbergbau, Eisen und Stahl

Allgemeines
Verzeichnisse: Warenverzeichnis für die Industriestatistik (systematisch), Ausgabe Januar 1952
Warenverzeichnis für die Industriestatistik (alphabetisch) Ausgabe 1952
Sonderbeiträge: Die Industrie im Jahre 1950 *in WiSta* 3/2
Die Industrie seit Anfang 1951 *in WiSta* 4/4

Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung (Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Monatsergebnisse ab Oktober 1948 *in StB* IV/2
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Teil 1
» ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.
» ab Februar 1949 *in WiSta* 1/2—2/9; 3/1, 3, 5, 6, 7, 9, 11; 4/1, 5

Beschäftigte Schwerbeschädigte und Heimarbeiter

unregelmäßig, für April 1949 und November 1951 *in StB* IV/2/21 *WiSta* 1/11* und *IndBRD* Teil 1

Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe

unregelmäßig, für November 1951 *in IndBRD* Teil 1

Ergebnisse für Betriebe mit 1—9 Beschäftigten

jährlich, für April 1948 und 1949 in *StB* IV/2/3 und 19
» , für August 1950 *in IndBRD* Teil 1

Sonderbeiträge: Umstellung des Erhebungskreises im Januar 1951 *in WiSta* 3/5

Beschäftigte und Umsatz der Industrie im Jahre 1952 *in WiSta* 5/2

Industrielle Produktion

s. a. Kohlenbergbau, Eisen und Stahl

Monatsergebnisse ab Dezember 1950 *in WiSta* 3/1ff.

Sonderbeiträge: Die industrielle Produktion im Jahr 1952 *in WiSta* 5/1

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monatsergebnisse ab Mai 1950 bis April 1951 *in StB* IV/6
» ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Teil 2

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 *in IndBRD* Teil 3

Vierteljahres- und Jahresergebnisse 1950 in »Die Industrieproduktion im Jahre 1950« (Sonderheft 1 *zu IndBRD*)

Jahresergebnis 1950 *in StB* IV/6/17
» 1948—1951 in »Die industrielle Produktion 1948—1951« (Sonderheft 2 zu *Ind BRD*)

Sonderbeiträge: Die Produktionsentwicklung der elektrotechnischen Industrie seit der Währungsumstellung *in WiSta* 3/8

Die Produktionsentwicklung der feinkeramischen und Glas-Industrie seit der Währungsreform *in WiSta* 4/10

Die Entwicklung der Textilindustrie seit der Währungsreform *in WiSta* 4/2

Die feinmechanische und optische Industrie seit der Währungsreform *in WiSta* 4/6

Sondertabellen: Bruttoproduktionswerte der Industrie Januar bis September 1948 *in StMon* 5

Nettoproduktionswerte der Industrie 1936 *in WiSta* 1/9*

Produktionsindex

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff., *in WiSta* 1/1* ff., *in StB* IV/8, *in IndBRD* Teil 2
» (revidierter Index, 1936 = 100 und 1938 = 100) ab Januar 1948 *in WiSta* 4/3ff.; *StB* IV/8/27ff.; *IndBRD* Teil 2, Jgg. 2, Heft 3 ff.

Sonderbeiträge: Indices der industriellen Produktion im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf 1948 *in WiSta* 2/8

Neuberechnung des Index der industriellen Produktion — Basisjahr 1936 — *in WiSta* 4/3; *StB* IV/8/27; *IndBRD* Teil 2, Jgg. 2, Heft 3

Produktivitätsindex

Monatsergebnisse ab Juni 1950 bis Mai 1951 *in WiSta* 2/7* ff.
» (revidierter Index, 1936 = 100) ab Januar 1948 *in WiSta* 4/4 ff; *IndBRD* Teil 2, Jgg. 2, Heft 3 ff.

Sonderbeiträge: Indices der industriellen Produktivität *in WiSta* 1/12

Kohlenbergbau

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Beschäftigte im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab April 1948 *in WiSta* 1/6*—3/7*

Sondertabelle: Altersgliederung der Arbeiter im Steinkohlenbergbau für Mitte 1949 *in WiSta* 1/10*

Verfahrene und entgangene Schichten und Schichtleistung im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Steinkohlenförderung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 3—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Sonderbeiträge: Die Produktionsentwicklung im Kohlenbergbau seit der Währungsreform (bis Juni 1950) *in WiSta* 2/4

Lieferungen von Steinkohle, Braunkohle, Koks und Briketts

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 3—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Versorgung des Steinkohlenbergbaues mit Grubenholz

Monatsergebnisse ab April 1948 *in WiSta* 1/5*—3/7*

Eisen und Stahl

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Eisen- und Stahlerzeugung

Monatsergebnisse ab Dezember 1947 *in StB* IV/20 und IV/21
» ab Januar 1948 *in IndBRD*, Teil: Eisen- und Stahlindustrie

Jahresergebnisse ab 1947 *in IndBRD*, Teil: Eisen- und Stahlindustrie

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Eisen- und Stahlerzeugung seit der Währungsreform *in WiSta* 3/1

Energiewirtschaft

Stromversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*ff
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Teil 1

Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung

Jahresergebnisse ab 1949 *in IndBRD* Teil 1

Industrielle Stromerzeugungsanlagen

Ergebnisse für 1948 *in StB* IV/2b/1

Gasversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*ff
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Teil 1

Gaswerke für die öffentliche Versorgung

Jahresergebnisse ab 1949 in *IndBRD* Teil 1

Handwerk

vgl. auch Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten

Handwerkszählung vom 1. 10. 1947

Ergebnisse der Zählung *in StMon* 5, 6

Handwerkszählung vom 30. 9. 1949

Ergebnisse der Zählung *in WiSta* 2/7, 7*, 8*, 9
» der Zählung *in StBRD* Band 11—16:

Betriebe, Beschäftigte und Umsätze nach Handwerksgruppen und -zweigen *in StBRD* Band 11

Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Löhne und Gehälter sowie Antriebsmaschinen nach Betriebsgrößenklassen *in StBRD* Band 12/13

Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb und Umsatz im Handwerk *in StBRD* Band 14

Handwerkliche Nebenbetriebe und Verbindung des Handwerks mit anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten, Betriebsräume, Alter und Altersversorgung der Betriebsinhaber, Innungszugehörigkeit. Hauptergebnisse nach Kreisen *in StBRD* Band 15

Textliche Auswertung der Ergebnisse *in StBRD* Band 16

XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

Allgemeines

Monatsergebnisse ab Januar 1949 *in StB* IV/3

Sonderbeiträge: Die Messung der Bauproduktion durch Indexziffern *in WiSta* 2/7

Bauhauptgewerbe

Monatsergebnisse ab Januar 1949 *in WiSta* 1/3 ff.
» ab Januar 1949 *in WiSta* 1/3* ff.

Jahresergebnisse für 1950 *in WiSta* 3/3

Totalerhebung

jährlich ab Juli 1949 *in StB* IV/3/7, 9, 10, 13; IV/3a/1; IV/3/29
» , für Juli 1949 *in WiSta* 2/2, 2*
» ab Juli 1950 *in StBRD* Band 51, 66, 78

Bautätigkeit

Monatsergebnisse ab Januar 1952 *in StB* VI/24

Halbjahresergebnisse, für 1. Hj. 1951 *in WiSta* 3/10

Jahresergebnisse für 1950 und 1952 *in WiSta* 3/4 und 5/3

Baugenehmigungen

Monatsergebnisse ab April 1950 *in WiSta* 2/3* ff.

Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1950 und 1951 *in WiSta* 2/5; 3/10

Jahresergebnisse für 1950 und 1952 *in WiSta* 3/4 und 5/3

Baufertigstellungen

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* 3/5* ff.

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1949 *in WiSta* 1/4, 9, 12; 2/3, 6, 9

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 1/4*, 6*, 9*, 12*; 2/3*, 6*, 9*; 3/3*, 5*

Halbjahresergebnisse für 2. Hj. 1949, 1. und 2. Hj. 1950 *in StB* VI/8/1–3
» für 1. Hj. 1951 *in WiSta* 3/10

Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 3/4, 4/10, 5/3

Sonderbeiträge: Die regionale Verteilung der Wohnbautätigkeit *in WiSta* 4/1

Bauüberhang

jährlich ab Anfang 1949 *in WiSta* 1/3; 2/2; 3/5; 4/7 und *in StB* VI/24/7

Wohnungen

Sonderbeiträge: Der Wohnungsbestand am 31. 12. 1951 *in WiSta* 4/12

Die Wohnraumvergaben im 1. Halbjahr 1952 *in WiSta* 5/2

Wohnungszählung

einmalig für 1. Oktober 1948 *in WiSta* 1/3

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StB* VI/35

Sonderbeiträge: Der Wohnungsbestand am 13. 9. 1950 *in WiSta* 3/6

Der Bestand und die Gliederung der Gebäude am 13. 9. 1950 *in WiSta* 3/12

Die Wohnungen im Bundesgebiet (am 13. 9. 50) *in WiSta* 4/2

Die Verteilung des Wohnraumes auf die Bevölkerung am 13. 9. 1950 *in WiSta* 4/4

Die Wohnverhältnisse der Heimatvertriebenen *in WiSta* 4/6

Die Wohnungsmieten und Untermieten in der Bundesrepublik am 13. 9. 1950 *in WiSta* 5/2

Baukosten

vgl. Hauptabschnitt XX. Preise

XIII. Binnenhandel

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Einzelhandel

Sonderbeiträge: Der Anteil der weiblichen Beschäftigten des Einzelhandels im Bundesgebiet *in WiSta* 2/3 und *StB* V/19/1

Einzelhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Mai 1950 *in StB* V/18
» ab November 1948 *in WiSta* 1/8* ff.
» ab Juli 1950 (Schnellbericht) *in StB* V/20
» ab 1948 *in WiSta* 1/8, 10; 2/2, 4—7; 3/2, 5, 8, 12 und *StB* V/23/2—4

Jahresergebnisse für 1950/52 *in WiSta* 5/1, 1*

Sonderbeiträge:

Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel seit Ausbruch des Korea-Krieges bis Mitte 1951 *in WiSta* 3/5

Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln im September 1950 *in WiSta* 2/8

Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel mit Brennmaterial von Januar 1949 bis Oktober 1950 *in StB* V/24/1

Die Umsatzentwicklung des Schuhwaren-Einzelhandels für 1951 *in WiSta* 3/10 und *StB* V/23/5

Die Umsatzentwicklung des Textilhandels seit 1949 *in WiSta* 4/7 und *StB* V/23/6

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels mit Hausrat und Wohnbedarf für 1949 bis 1952 *in WiSta* 4/8 und *StB* V/23/7

Großhandel

Großhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in StB* V/28

Sonderbeiträge: Die Umsatzentwicklung des Elektro- und Rundfunk-Großhandels für 1949 bis Juli 1952 *in WiSta* 4/8

Warenverkehr mit West-Berlin

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/31
» ab Januar 1950 *in WiSta* 2/7* ff.

Sonderbeiträge; Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vierteljahr 1949 *in WiSta* 3/8; 5/2

Interzonenhandel

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/30
» ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Sonderbeiträge: Monats-, Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Mai 1949 *in WiSta* 2/2; 3/9; 5/3

XIV. Außenhandel

s. a. Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Zahlungsbilanz), X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (Beschäftigung)

Allgemeines [1])

Verzeichnisse: Statistisches Warenverzeichnis für den Außenhandel (gültig bis 30. 9. 1951)

Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (gültig ab 1. 10. 1951) mit alphabetischem Stichwörterverzeichnis und Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik *in AuBRD*

Sonderbeiträge: Zur Berechnung des Außenhandelsvolumens des Vereinigten Wirtschaftsgebietes *in WiSta* 1/2

Zur Berechnung der Preisindizes der Ein- und Ausfuhr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes für 1948/1949 *in WiSta* 1/6

Neuberechnung von Außenhandelsindizes für die Bundesrepublik Deutschland auf der Basis 1950 *in WiSta* 3/10, 10* und *StB* V/33/1

Lagerverkehr und Generalhandel im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 4/9

Die Bundesrepublik Deutschland im Außenhandel Westeuropas und im Welthandel 1950 *in WiSta* 4/1 und *StB* V/33/2

Strukturwandlungen im Außenhandel der *BRD* und West-Berlins im Jahre 1951 *in* WiSta 4/3

Der Außenhandel der BRD und West-Berlins im Jahr 1952 *in Wista* 5/2, 3

[1]) Weitere Übersichten wurden außerdem *in WiSta* 1/2* ff., den Teilen 1 bis 4 der Reihe »*Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland*« und in *StB* (vgl. Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand vom 1. 10. 1952) gebracht. Monatliche textliche Erläuterungen werden in *WiSta* 3/5 ff. veröffentlicht (vgl. auch *WiSta* 1/2, 4, 10, 11; 2/5, 8; 3/3).

Außenhandel (Spezialhandel) nach Waren

Mengen und Werte (ohne Untergliederung nach Ländern)

Nach Warenarten (-nummern) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik

Monatsergebnisse ab April 1952 *in AuBRD*, Teil 4

nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik

Monatsergebnisse ab Januar 1952 *in AuBRD*, Teil 2
Vierteljahresergebnisse für 4. Vj. 1951 *in AuBRD*, Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Monatsergebnisse ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1
» ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3
Jahresergebnisse für 1948 und 1949 in *AuBRD* Teil 2
» ab 1950 *in AuBRD* Teil 1

nach Teilen, Abschnitten, Gruppen und Nummern des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)

Monatsergebnisse ab April 1951 *in AuBRD* Teil 3 bzw. ab Januar 1951 *in StB* V/29 (unterteilt nach Ländern)
Jahresergebnisse ab 1951 *in AuBRD* Teil 3 bzw. ab 1950 *in StB* V/29 (unterteilt nach Ländern)

Mengen und Werte, untergliedert nach Ländern

nach Statistischen Nummern bzw. Warennummern

Monatsergebnisse ab Juni 1948 *in AuBRD* Teil 2
Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahresergebnisse ab 1951 *in AuBRD* Teil 2

Index der Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte, Volumenwerte

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 bzw. 1949 *in AuBRD* Teil 1

Sonderarbeiten für bestimmte Warengruppen

Ein- und Ausfuhr an Kohlen und Koks

Monatsergebnisse ab November 1950 *in StB* V/25
Jahresergebnisse für 1950, 1951 und 1952 *in StB* V/25/2, V/25/14 und V/25/26

Nahrungsmitteleinfuhr

Sonderbeiträge: Die Einfuhr von Südfrüchten in das Reichsgebiet 1928 und 1936 und in das Bundesgebiet 1950 *in WiSta* 3/6

Außenhandel (Spezialhandel) nach Ländern

Sonderbeiträge: Die Einfuhren der Bundesrepublik (Januar bis September 1950) nach Einkaufsländern und nach Herstellungsländern *in WiSta* 2/9

Der Außenhandel im Jahre 1950 nach Herstellungs- und Einkaufsländern sowie nach Bestimmungs- und Käuferländern *in WiSta* 3/9

Werte (ohne Untergliederung nach Waren)

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1

nach Einkaufs- und Käuferländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3 und Teil 1

Mengen und Werte, untergliedert nach Waren

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3
Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3

nach Einkaufs- und Käuferländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3
Monatsergebnisse ab Januar 1951 bzw. Juli 1951 *in AuRBD* Teil 3

Außenhandel (Spezialhandel) nach Zahlungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab Oktober 1949 *in AuBRD* Teil 1 sowie ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3

Außenhandel (Spezialhandel) nach Teilnehmer- und Nichtteilnehmerländern an der OEEC

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1949 *in AuBRD* Teil 1

Einfuhr (Spezialhandel) nach der Art der Finanzierung

nach Warengruppen bzw. -untergruppen

Monats- und Jahresergebnisse ab Juli 1949 *in AuBRD* Teil 1
» » » ab Januar 1950 *in AuBRD* Teil 3

nach Ländern bzw. Zahlungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3

Ausfuhr (Spezialhandel) der Länder des Bundesgebietes und West-Berlins

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 *in AuBRD* Teil 3
Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* 4/4*—4/6*
Jahresergebnisse für 1950 *in AuBRD* Teil 1
Sonderbeiträge: Die Ausfuhren der Länder der Bundesrepublik im 1. Hj. 1950 *in WiSta* 2/6

Die Richtungen der Ausfuhren der Bundesländer im 1. Hj. 1950 *in WiSta* 2/7

Generalhandel

Monatsergebnisse ab Januar 1952 *in AuBRD* Teil 3

Durchfuhr

Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in StB* V/17
Vierteljahresergebnisse für Januar-September 1950 *in WiSta* 2/8
Jahresergebnisse für 1950 *in WiSta* 3/4, 4*

XV. Verkehr

Allgemeines

Verzeichnisse: Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistiken
Sonderbeiträge: Die Verkehrswirtschaft im Jahre 1948 *in WiSta* 1/2

Güter- und Personenverkehr

vgl. auch die einzelnen Verkehrsträger

monatlich ab Januar 1949 bis Dezember 1949 *in StB* V/4/1—9
» ab Januar 1949 *in WiSta* 1/6—10
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/4* ff.

Sonderbeiträge: Die Meßziffern des Güter- und Personenverkehrs für das Bundesgebiet (Methodische Bemerkungen zu ihrer Neuberechnung) *in WiSta* 3/4

Die Entwicklung des Güterverkehrs im Jahre 1949 und im 1. Halbjahr 1950 *in WiSta* 2/6

Zur Struktur des Güterverkehrs im Bundesgebiet *in WiSta* 3/12

Zur Struktur des Personenverkehrs 1948 bis 1951 *in WiSta* 4/7

Güterverkehr nach Gütergruppen

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1951 *in WiSta* 3/7*, 11*; 4/1*, 4*, 7*, 10*
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1950 *in WiSta* 2/6

Eisenbahn

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

Jahresergebnisse für 1950 in *StBRD* Band 69

Binnenschiffahrt

Jahresergebnisse für 1947 *(VWG)* als Sonderband
» für 1948 *in StBRD* Band 7
» für 1949 *in StBRD* Band 9
» für 1950 *in StBRD* Band 67 und *in WiSta* 3/3

Jahresergebnisse für 1951 *in StBRD* Band 70
» für 1952 *in StB* V/3/56

Sonderbeitrag: Zur Entwicklung des Güterverkehrs auf dem Rhein *in WiSta* 4/10, 10*

Bestand an Binnenschiffen

unregelmäßig ab Oktober 1948 *in StMon* 4, *WiSta* 1/6*; 3/12, 12*

Güterumschlag in den Binnenhäfen und Güterverkehr

Monatsergebnisse ab Juli 1948 *in StB* V/3
» ab Januar 1948 *in StMon* 3—7
» ab Januar 1949 *in WiSta* 1/1*—3/7*
» (Güterverkehr) ab April 1950 *in WiSta* 3/8* ff.

Tonnenkilometrische Leistungen auf Binnenwasserstraßen

monatlich ab Januar 1950 *in WiSta* 2/1* ff.

Seeschiffahrt

Jahresergebnisse für 1948 *in StBRD* Band 6
» für 1949 *in StBRD* Band 8
» für 1950 *in StBRD* Band 68 und *in WiSta* 3/4
» für 1951 *in StBRD* Band 76

Besatzung von Seefahrzeugen

Zählungsergebnisse für 13. 9. 1950 *in WiSta* 3/5, 5*

Bestand an Seeschiffen

unregelmäßig ab Mai 1948 *in WiSta* 1/6*, 8*; 2/5*; 3/4*; 4/8, 8*

Schiffs- und Güterverkehr über See

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Straßenverkehr

Klassifizierte Straßen

Sondertabellen: Länge der klassifizierten Straßen am 31. Dezember 1949 *in WiSta* 2/2*

Straßenverkehrsbetriebe

Sonderbeiträge: Die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe und die Verkehrsleistungen im gewerblichen Güterkraftverkehr für Mai 1951 *in WiSta* 4/4, 4*

Kraftfahrzeuge (Zulassungen und Bestand)

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Kraftfahrzeugbestände im Bundesgebiet *in WiSta* 5/2

Monatsergebnisse (Zulassungen) ab Januar 1948 *in WiSta* 1/4* ff.
vierteljährlich (Bestände) für 1. Vj. 1950 und 2. Vj. 1950 *in WiSta* 2/2, 5
vierteljährlich ab 1. 7. 1948 *in StMon* 1, 3, 6
» ab 1. 4. 1949 *in WiSta* 1/2*, 5*, 6*, 8*, 12*; 2/2*, 5*, 8*, 9*; 3/2*, 5*, 8*, 11*; 4/2*, 5*, 8*, 11*
Jahresergebnisse für 1949 und 1950 *in WiSta* 2/1; 3/3
Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 *in StBRD* Band 45, Heft 1

Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7

Kraftfahrzeugverkehr über die Grenzzollstellen

Monatsergebnisse ab Oktober 1948 *in WiSta* 1/2*, 4*—3/7*
Sonderbeiträge: Der internationale Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen über die Grenzzollstellen der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 5/3

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Straßenverkehrsunfälle

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* V/11
» ab 1947 *in WiSta* 1/5*, 6*, 9*, 12*; 2/4*, 5*, 8*, 9*; 3/3*, 6*, 9*, 12*; 4/1*, 2*, 5*, 8*, 11*
» für 1. und 2. Vj. 1949 und 1. Vj. 1950 *in WiSta* 1/7; 2/4
Jahresergebnisse für 1949, 1950 und 1951 *in StB* V/11/2, V/11/5 und V/11/9
» ab 1949 *in WiSta* 2/1; 3/3; 4/3, 3*

Sonderbeitrag: Zur Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle 1947 bis 1951 *in WiSta* 4/3

Luftverkehr

Monatsergebnisse ab April 1951 *in StB* V/27
» ab April 1951 *in WiSta* 3/9* ff.

Sonderbeiträge: Der Luftverkehr über Westdeutschland *in WiSta* 3/8

Der Luftverkehr in Westdeutschland und West-Berlin im Sommerhalbjahr 1952 im Vergleich zum Sommerhalbjahr 1951 *in StB* V/27/18

Der Luftverkehr 1952 *in WiSta* 5/3

Nachrichtenverkehr (Bundespost)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.
» ab Januar 1948 *in StMon* 1ff.

Sonderbeiträge: Einrichtungen und Leistungen der Deutschen Bundespost *in WiSta* 3/5

Rundfunk

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.
jährlich ab 1. April 1951 *in StB* V/34
» ab 1. April 1949 *in WiSta* 1/8; 2/7; 3/10; 4/9

Sondertabellen: Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte 1938 und 1948 *in StMon* 5

Fremdenverkehr

Monatsergebnisse ab April 1949 *in WiSta* 2/3* ff.
» ab April 1952 *in StB* V/26
Halbjahresergebnisse ab Winterhalbjahr 1949/50 *in WiSta* 2/4, 9; 3/7, 12, 12*; 4/6, 6*, 12
Habjahresergebnisse für das Sommerhalbjahr 1952 *in StB* IV/26/8

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Fremdenverkehrswirtschaft im Bundesgebiet *in WiSta* 1/12

Die Beherbergungskapazität in 2029 Fremdenverkehrsgemeinden des Bundesgebietes nach dem Stande vom 1. 4. 1952 *in StB* V/26/4

XVI. Geld und Kredit

Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften s. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten

Geld- und Kreditvolumen

Geldvolumen

monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* 2/6* ff.

Kreditvolumen (Bankkredite)

monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* 2/4* ff.

Zentralbanksystem

Monatsausweise ab September 1948 *in StMon* 3 ff.
» ab September 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Banken und Sparkassen

Boden- und Kommunalkreditinstitute s. Realkredite
Monatsausweise ab Juli 1948 *in StMon* 6, 7
» ab Juli 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Realkredite

Hypotheken

Sonderbeiträge: Zinssätze für Realkredite im 1.—3. Vj. 1950 *in WiSta* 3/3

Die Hypothekenbewegung im Jahre 1950 in 5 Ländern des Bundesgebietes *in WiSta* 3/10, 10*

Die Hypothekenbewegung im Jahre 1951 und im 1. Hj. 1952 in 6 Ländern des Bundesgebietes *in WiSta* 4/12, 12*

Boden- und Kommunalkreditinstitute

monatlich ab März 1949 *in StB* VII/8
» ab Mai 1949 *in WiSta* 1/4—2/4
» ab Mai 1949 *in WiSta* 1/5* ff.
vierteljährlich ab 1950 *in WiSta* 2/5, 8; 3/2, 5
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 3/2; 4/2; 5/2
» für 1952 *in StB* VII/8/43

Sonderbeiträge: Das Altgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute am 31. 12. 1951 *in WiSta* 4/11

Die regionale Verteilung der Hypotheken- und Kommunaldarlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute am 31. 12. 1951 *in StB* VII/8/35

Umstellungsgrundschulden
unregelmäßig, für 1949 *in StB* VII/9 *und in WiSta* 1/5
» für 1950 *in WiSta* 2/8 *und in StBRD* Band 20

Effektenmärkte

monatlich ab Juli 1949 *in WiSta* 1/1—3/5
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. ab 1951 *in WiSta* 3/7; 4/7
jährlich ab 1950 *in WiSta* 3/1; 4/1; 5/1, 1*

Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren seit der Währungsumstellung
monatlich ab Januar 1949 *in WiSta* 1/1—2/2; 2/3* ff.

Kursdurchschnitte der 4% Wertpapiere
monatlich ab August 1948 *in StMon* 6, 7
» ab August 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Kursdurchschnitte der Aktien
wöchentlich ab 31. 7. 1951 *in StB* VII/16
monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Börsenumsätze
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1, 4 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Zahlungsschwierigkeiten

Konkurse und Vergleichsverfahren
Monatsergebnisse ab Januar bis September 1949 *in StB* VII/12
» ab Juli 1949 *in WiSta* 1/5, 7—2/1, 3, 4, 5
» ab Januar 1949 *in WiSta* 1/12* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1950 *in WiSta* 2/8; 3/2, 5, 8
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1949 *in WiSta* 1/4
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 3/2; 4/3, 3*; 5/3, 3*
Sonderbeiträge: Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1949 eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren *in WiSt* 3/6, 6*
Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1950 im Bundesgebiet und in West-Berlin eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren *in WiSta* 4/5, 5*

Wechselproteste
Monatsergebnisse ab Juni 1949 *in WiSta* 1/8* ff.
» ab März 1950 *in WiSta* 2/2—5
Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1950 *in WiSta* 2/8; 3/2, 5, 8

XVII. Versicherungen

Sozialversicherung s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen

Jahresergebnisse für 1947 *in StMon* 5
Sonderbeiträge: Neugeschäft und Leistungen der im Währungsgebiet tätigen Lebensversicherungen seit der Geldumstellung *in WiSta* 1/2
Die Kapitalanlagen der Lebensversicherungsunternehmen seit der Geldumstellung *in WiSta* 3/11; 4/6, 6*

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Allgemeines

Sonderbeiträge: Die Entlastung der öffentlichen Fürsorge durch die Unterhaltshilfe des Soforthilfegesetzes am 1. Juni 1950 *in WiSta* 3/1
dto. am 1. Juni 1951 *in StB* VI/27/7
Der finanzielle Aufwand für die Bekämpfung der Tuberkulose *in WiSta* 3/7

Sozialversicherung

Soziale Krankenversicherung
monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* 1/2* ff.

Arbeitslosenversicherung und -fürsorge (Hauptunterstützungsempfänger, Einnahmen und Ausgaben)
monatlich ab September 1948 *in StMon* 4 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Rentenversicherung (Angestellten-, Invaliden- und Knappschaftliche Rentenversicherung)
vierteljährlich ab 1948 *in WiSta* 1/6*, 7*, 9*; 2/1*, 9*; 3/1*, 3*, 7*, 11*; 4/2*, 4*, 7*, 10*; 5/1*

Unfallversicherung
halbjährlich ab 1. Hj. 1949 *in WiSta* 1/9*; 2/1*; 3/7*, 10*; 4/5*, 11*

Kriegsopferversorgung

Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen
Vierteljahresergebnisse ab Juli/September 1951 *in StB* VI/30
Sondertabellen: Versorgungsberechtigte am 30. 11. 50 (Kriegsbeschädigte, Witwen, Halbwaisen, Vollwaisen, Elternteile, Elternpaare) *in WiSta* 3/2*
Ausgaben für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene 1949 *in WiSta* 3/2*

Öffentliche Fürsorge

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1950 *in StB* VI/28
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 1/10, 10*; 2/1, 5; 3/1, 1*, 2*, 4, 4*
Jahresergebnisse für Kalenderjahr 1949 *in WiSta* 2/1
» für Rechnungsjahr 1950 *in WiSta* 3/8 und *in StB* VI/28/3
» für Rechnungsjahr 1951 *in WiSta* 4/10 und in *StB* VI/28/9
Sonderbeiträge: Ausländer und Staatenlose in der deutschen öffentlichen Fürsorge am 30. 6. 1952 *in WiSta* 4/10
Die zu Weihnachten 1951 gezahlten Beihilfen an in der öffentlichen Fürsorge Unterstützte *in WiSta* 4/8, 8*

Offene Fürsorge
Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* VI/27
» ab April 1949 *in WiSta* 1/4* ff.
Vierteljahresergebnisse für 2. und 3. Vj. 1948 *in StMon* 6
» für 3. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1949 *in WiSta* 1/3*, 4*
» für 2. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1950 (nur britische Zone) *in WiSta* 1/6*, 9*, 12*; 2/4*
Jahresergebnisse für Rechnungsjahr 1947 *in StMon* 3
» für Rechnungsjahr 1948 *in WiSta* 1/3
Sonderbeiträge: Die in der offenen Fürsorge laufend zusätzlich Unterstützten für Mitte 1950 *in StB* VI/27/9 und *in WiSta* 2/7
Personenkreis der laufend Unterstützten der offenen Fürsorge für November 1951 *in WiSta* 4/6
Die in offener Fürsorge laufend unterstützten Kinder für November 1950 *in StB* VI/27/19

Geschlossene Fürsorge
vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen
vierteljährlich ab 4. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1950 (nur britische Zone) *in WiSta* 1/6*, 9*, 12*; 2/4*
vierteljährlich ab 3. Vj. 1948 bis 4. Vj. 1949 (nur Tuberkulose-Fürsorge in der britischen Zone) *in WiSta* 1/6*, 9*, 12*

Fürsorge und Jugendhilfe

Monatsergebnisse ab Juli 1948 bis März 1950 (nur britische Zone) *in WiSta* 1/6*—11*; 2/1*, 2*
Jahresergebnisse für Rechnungsjahr 1950 *in StB* VI/29
» für Rechnungsjahr 1950 *in WiSta* 3/11, 11*
» für Rechnungsjahr 1951 *in WiSta* 4/12 und *in StB* VI/29/2
Sondertabellen: Jugendhilfe im Bundesgebiet am 31. 3. 1950 *in WiSta* 2/9*

Soforthilfe

Sonderbeiträge: Finanzielle Ergebnisse der Soforthilfe in den Monaten September 1949 bis August 1950 — Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß *in StB* VII/19/1

XIX. Öffentliche Finanzen

Finanzausgleich, Aufgaben- und Lastenverteilung

unregelmäßig, ab 1949 *in StB* VII/31 (anfänglich: VII/3/1, 3, 5, 8, 9)

Sonderbeiträge: Finanzierung des Straßenbaues in den Rechnungsjahren 1948 bis 1950 *in WiSta* 4/8

Die Finanzierung des Schulwesens (Rechnungsjahr 1950) *in WiSta* 4/5

Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden

s. a. Personalstand der öffentlichen Verwaltung

Sonderbeiträge: Reinausgaben der öffentlichen Verwaltung im Bundesgebiet im Rechnungsjahr 1948 (DM-Abschnitt) *in WiSta* 1/9, 9*

Gesamtausgaben der öffentlichen Verwaltung und ihre Gliederung nach Aufgabengebieten (Rechnungsjahr 1950) *in WiSta* 4/10

Die Personalausgaben von Bund, Ländern und Gemeinden in den Rechnungsjahren 1949 und 1950 *in WisSta* 4/12

Staatliche und kommunale Investitionen (in der Vor- und Nachkriegszeit) *in WiSta* 1/4

Schuldenstand (Stichtag 31. 3.)

jährlich, für 1950 *in StBRD* Band 52 und *in WiSta* 3/4

» , für 1951 *in StBRD* Band 53 und *in WiSta* 4/10, 10*

» , für 1952 *in StBRD* Band 72

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

unregelmäßig ab 1949 *in WiSta* 1/8; 2/3, 3*; 3/6, 10; 4/1, 3

Sonderbeiträge: Verlagerungen innerhalb der Steuerbelastung (1925 bis 1949) *in WiSta* 2/1

Gesamtaufkommen an Steuern und Sozialbeiträgen im Jahre 1950 *in WiSta* 3/3

Staatliche Finanzen

Jahresrechnungsergebnisse ab 1947 *in StBRD* Band 1, 2, 4, 54

Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben

Jahresergebnisse ab 1947 *in WiSta* 1/6*, 7*, 9*—12*; 2/1*, 2*, 3*; 6*, 9*; 3/3*, 6*

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

unregelmäßig ab 1946 *in StMon* 3 ff.

» ab 1944 *in WiSta* 1/1* ff.

Sonderbeiträge: Das Steueraufkommen vor und nach der Geldumstellung *in WiSta* 1/1

Umsatzsteuer

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten, Umsatz der Unternehmungen

Halbjahres- und Jahresergebnisse ab 1. Hj. 1948 *in StB* VII/10

Verbrauchsteuern (Tabak, Bier, Zucker, Mineralöl, Salz, Branntwein, Leuchtmittel, Zündwaren, Spielkarten usw.)

Monats- und Jahresergebnisse ab April 1948 *in WiSta* 1/1—4, 6—12; 2/1—6,8—3/3, 5, 7, 9, 11, 12; 4/6, 11

» » » ab April 1948 *in StMon* 6

» » » ab April 1948 *in WiSta* 1/3* ff.

Monatsergebnisse (Tabak) ab April 1948 *in StB* VII/61

» (Bier) ab April 1949 *in StB* VII/62

Vierteljahresergebnisse (Zucker) ab 4. Vj. 1948 *in StB* VII/63

» (Mineralöl) ab 2. Vj. 1949 *in StB* VII/64

Jahresergebnisse ab 1946 *in StB* VII/61—69

Kommunale Finanzen

Verzeichnisse: Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik

Vierteljahresergebnisse ab 1948 *in StB* VII/4/1, 2, 4, 7, 9

Jahresergebnisse (vorläufig) ab Rj. 1948 *in StBRD* Band 3, 18, 56

» (endgültig) ab Rj. 1948 *in StBRD* Band 17, 19, 57

» für Rj. 1951 *in WiSta* 4/6

Sonderbeiträge: Finanzstatistische Kennziffern im kommunalen Haushalt *in WiSta* 2/9

Die Finanzen der Gemeinden nach der Geldumstellung *in WiSta* 1/8

Die kommunalen Ausgaben im Rechnungsjahr 1948/49 in ihrer Gliederung nach Körperschaften und Ländern *in WiSta* 1/11

Die kommunalen Finanzen ab Rechnungsjahr 1950 *in WiSta* 4/2; 5/3

Finanzen der Gemeinden im Rechnungsjahr 1949 *in WiSt* 2/2, 9; 3/1

Die Kassenbestände der Gemeinden am 31. 12. 1948 *in WiSta* 1/4

Investitionen und Schulden

Vierteljahresergebnisse ab Rvj. 1951 *in StB* VII/42

» ab 1. Rvj. 1951 *in WiSta* 3/10; 4/1, 3, 6, 9, 12

jährlich (Schulden) für 31. 3. 1938 und 31. 3. 1947 *in StB* VII/5/1

» » für 31. 3. und 20. 6. 1948 *in StB* VII/5/2

» » für 31. 3. 1938 und 1947 *in StMon* 4

» » für 31. 3. 1950 und 1951 *in WiSta* 3/3, 11

Sonderbeiträge: Die Investitionen der Gemeinden seit der Währungsumstellung bis Rechnungsjahr 1950 *in WiSta* 3/8

Auslandsschulden am 31. 3. 49 *in StB* VII/5/3

Einnahmen aus Steuern, Finanzzuweisungen und Umlagen

Vierteljahresergebnisse ab 1948 *in StB* VII/41

» ab 4. Vj. 1950 *in WiSta* 3/3, 10; 4/1, 3, 6, 6*, 9, 9*, 12, 12*

Jahresergebnisse ab 1948 *in WiSta* 1/3, 5, 12; 2/3, 7; 3/6; 4/1, 3, 6

Sonderbeiträge: Berechnungsgrundlagen für Schlüsselzuweisungen an Länder an ihre Gemeinden und Gemeindeverbände *in StB* VII/3/3

Gemeindliche Realsteuern

Jahresergebnisse ab Rj. 1949 *in StB* VII/43 (anfänglich VII/3/2, 4, 6, 7, 10, 11)

» für Rj. 1949 und 1951 *in WiSta* 2/4 und 4/8

Personalstand der öffentlichen Verwaltung

unregelmäßig ab 1949 *in StB* VII/7

monatlich ab Januar 1948 bis Januar 1949 *in StMon* 1 ff.

» ab Oktober 1948 bis September 1949 *in WiSta* 1/1*—8*

unregelmäßig, für 1949 und 1950 *in WiSta* 2/8; 3/7, 12

» für den 2. 9. 1950 *in StBRD* Band 55

Verdrängte Beamte und ehemalige Wehrmachtsangehörige

Ergebnisse der Erhebung vom 1. 2. 1950 *in StB* VII/7/1, 2

Ergebnisse der Erhebung vom 1. 2. 1950 *in WiSta* 2/1, 1*, 3*

Sondertabellen: Beamte und Angestellte der Bundesministerien am 15. 1. 1950 *in WiSta* 2/1*

XX. Preise

Allgemeines

monatlich ab Juni 1948 *in WiSta* 1/1 ff.

Erzeuger- und Großhandelspreise

halbmonatlich ab 21. 1. 49 bis 21. 9. 1950 *in StB* VI/5/1—VI/5/37

monatlich ab 7. Oktober 1950 *in StB* VI/5/38ff.

» ab Juni 1948 in *WiSta* 1/1* ff.

Index der Roh- und Grundstoffpreise

monatlich ab Juni 1948 *in StB* VI/2

» ab Juni 1948 *in StMon* 3 ff.

» ab Juni 1948 *in WiSta* 1/1 ff.

» ab November 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

Sonderbeiträge: Die Grundstoffpreise 1938, 1944 und seit der Währungsreform und die Berechnung einer Indexziffer der Grundstoffpreise *in StB* VI/2/1

Die Preisentwicklung für Steinkohle, Roheisen, Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse seit 1950 in *WiSta* 4/7

Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

monatlich ab Juni 1948 *in StB* VI/6

» ab Oktober 1950 *in WiSta* 2/8, 9; 3/1, 3 ff.

» ab Juni 1948 *in WiSta* 2/8* ff.

Sonderbeiträge: Preisindizes im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf (Vorschlag für die Berechnung eines Index der Erzeugerpreise) *in WiSta* 1/9

Zur Berechnung eines vorläufigen Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte *in WiSta* 2/6

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

monatlich ab September 1948 *in StB* VI/6

» ab Juli 1948 *in WiSta* 4/2 ff.

» ab Juli 1948 *in WiSta* 4/2* ff.

Sonderbeiträge: Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte *in WiSta* 4/2

Die Entwicklung des Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte bei vierteljährlich wechselnder Wägung *in WiSta* 4/12

Preise sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft

vierteljährlich ab Februar 1949 *in WiSta* 1/8*, 11*; 2/3*, 5*, 8*; 3/3*, 4*, 7*

vierteljährlich ab Februar 1949 *in StB* VI/7/2 ff.

Preisindex

vierteljährlich ab November 1948 *in StB* VI/7

» ab Februar 1949 *in WiSta* 1/2, 4, 8, 11*; 2/3, 5, 8; 3/3, 4, 7, 8*, 10, 10*; 4/1, 1*, 4, 4*, 7, 7*, 10, 10*; 5/1, 1*

Baupreise

Baustoff-Erzeugerpreise s. Erzeuger- und Großhandelspreise

Preisindex für den Wohnungsbau

vierteljährlich ab Oktober 1949 *in StB* VI/21

» ab Januar 1950 *in WiSta* 2/1, 1*, 3, 3*, 9, 9*; 3/3, 6, 8*, 9, 9*, 12, 12*, 4/3*, 4, 4*, 8, 8*, 11, 11*; 5/1, 1*

Sonderbeiträge: Die Berechnung der Indexziffer der Baukosten und die Entwicklung der Baukosten in der Nachkriegszeit (bis Juni 1949) in StB VI/21/1 und *in WiSta* 1/4, 4*

Einzelhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung

wöchentlich ab 14. 7. 1950 *in StB* VI/1

halbmonatlich für 15. 6. 1948 und ab 30. 10. 1948 bis 30. 3. 1950 *in StB* VI/3

monatlich ab September 1950 *in StB* VI/3

» ab Juni 1948 *in StMon* 5—7

» ab November 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*, 3/11* ff.

Sonderbeiträge: Die Nahrungsmittelpreise nach den Wirtschaftsrechnungen und nach der Einzelhandelspreisstatistik *in WiSta* 2/9

Die Streuung im Preisverlauf der in die Indexziffer für die Lebenshaltung einbezogenen Waren nach dem Stande vom Dezember 1949 *in WiSta* 2/1, 1*

Sonderbeiträge: Die Abstufung der Einzelhandelspreise im Bundesgebiet *in WiSta* 2/5

Preisindex für die Lebenshaltung

monatlich ab Juli 1948 (ab Juli 1950 bis September 1952 mit Vorschau) *in StB* VI/1

» ab Januar 1948 bis Februar 1949 *in StMon* 1—7

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1* ff.

» ab September 1949 *in WiSta* 1/4, 5, 7, 10—12; 2/1, 4—9; 3/1 ff.

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten. Neuberechnung einer Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien — *in StB* VI/1/9 und *WiSta* 1/3

Zur Preisindexziffer für die Lebenshaltung *in WiSta* 2/6

Neuberechnung des Preisindex für die Lebenshaltung einer Vierpersonen-Arbeitnehmer-Haushaltung *in WiSta* 4/11, 11*

Index der Einzelhandelspreise

monatlich ab Juni/Juli 1948 *in StB* VI/8/4 ff.

» ab Juli 1951 *in WiSta* 4/10* ff.

Sonderbeiträge: Zur Berechnung eines Index der Einzelhandelspreise *in WiSta* 4/9

XXI. Löhne und Gehälter

s. a. Hauptabschnitte XI, XII (Lohn- und Gehältersummen) und XIX (veranlagte Einkommensteuer)

Industriearbeiterlöhne (Verdienste)

vierteljährlich ab September 1946 *in StB* VI/11

» ab Juni 1946 *in WiSta* 1/1, 3, 6, 10—12; 2/3, 6, 9; 3/3, 6, 9; 4/2, 7, 9, 11; 5/3

» ab Juni 1946 *in WiSta* 1/1*, 3*, 6*, 10*—12*; 2/3*, 6*, 9*; 3/3*, 6*, 8* ff

Sonderbeiträge: Zeitlohn und Leistungslohn, Brutto- und Nettolohn in der Industrie (im September 1949) *in WiSta* 2/2

Barverdienste im Steinkohlenbergbau

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Forstarbeiterlöhne (Verdienste)

unregelmäßig, für 1950 *in StB* VI/17/1

Sonderbeiträge: Die Verdienste der Forstarbeiter im Jahre 1950 *in WiSta* 3/12

Landarbeiterlöhne (Verdienste)

unregelmäßig, für 1950 *in StB* VI/16/1

Sonderbeiträge: Die Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft für 1950 *in WiSta* 4/3

Angestelltengehälter (Verdienste)

Sonderbeiträge: Die Angestelltenverdienste im Vereinigten Wirtschaftsgebiet im Mai 1949 *in WiSta* 2/3, 3*

Verdienste im öffentlichen Dienst

unregelmäßig, für 1950 *in StB* VI/13/1

Sonderbeiträge: Die Verdienste der Beschäftigten im öffentlichen Dienst für September 1950 *in WiSta* 4/8, 8*

XXII. Versorgung und Verbrauch

vgl. auch Hauptabschnitte XIX. Öffentliche Finanzen (Verbrauchsteuern), XXIII. Volksw. Gesamtrechnungen

Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushaltungen

Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in StB* VI/4

» ab Januar 1950 *in WiSta* 2/3*, 6*, 9*; 3/3*, 6*, 8*, 9*; 4/1* ff.

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VI/4

» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 2/2, 3, 6, 9; 3/3, 6, 9; 4/1, 4, 7, 10; 5/1

» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 2/3*, 9*; 3/3*, 6*, 9*; 4/1*, 4*, 7*, 10*; 5/1*

Jahresergebnisse für 1949 *in StB* VI/4/8, VI/4/10 und VI/4/14

» für 1950 in *StB* VI/4/5

» für 1951 *in StB* VI/4/12

» (vorläufig) für 1949, 1950 und 1951 *in WiSta* 2/2, 3, 3*; 3/3, 3*; 4/5, 5*

» (endgültig) für 1949 *in WiSta* 3/11, 11*; 4/3, 3*, 8, 8*

Sonderbeiträge: Die Nahrungsmittelpreise nach den Wirtschaftsrechnungen und nach der Einzelhandelspreisstatistik *in WiSta* 2/9, 9*

Lebensmittelkarten und -rationen

monatlich ab Mai 1948 bis Dezember 1948 *in StB* III/10 a

unregelmäßig für Juli 1948 und November 1948 *in StB* III/10 b

monatlich ab Januar 1948 bis Dezember 1948 *in StMon* 2 ff.

» ab Januar 1948 bis Dezember 1949 *in WiSta* 1/6*-11*

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Allgemeines

Sonderbeiträge: Probleme der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 3/6

Volkseinkommen, Sozialprodukt und Zahlungsbilanz

Halbjahres- und Jahresergebnisse für 1936 und 2. Hj. 1948 *in StB* II/B/1

» » » ab 2. Hj. 1948 *in WiSta* 1/4, 9; 2/4, 9; 3/1, 4, 4*, 10; 4/5, 8, 8*

Sonderbeiträge: Zur Methode der Sozialproduktsberechnung 1950 *in WiSta* 3/4

Der private Verbrauch im Rahmen der Volkseinkommensberechnung 1936 und 1949 *in WiSta* 2/5

Die Investitionen im Rahmen der Sozialproduktsberechnung *in WiSta* 4/1

Sozialprodukt und Volkseinkommen. Einige grundsätzliche Erläuterungen über Begriffe und Berechnungsmethoden *in WiSta* 4/12

Sozialprodukt zu konstanten Preisen *in WiSta* 5/2

Kostenstrukturerhebung

Sonderbeiträge: Das Programm der Kostenstrukturerhebung *in WiSta* 3/10

XXIV. Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Auf den Gebieten, für die monatliche Ergebnisse veröffentlicht werden, sind außerdem jährliche Ergebnisse ab 1937 *in WiSta* 1/1*—3/7* bzw. *StB* II/10 enthalten. Abweichungen von dieser Regel sind besonders angegeben.

Gebiet und Bevölkerung

Fläche und Bevölkerung wichtiger Länder der Erde

unregelmäßig ab Mitte 1950 *in StB* II/10/5, 11, 17

jährlich ab 1940 bis 1947 *in StMon* 4

» ab 1948 bis 1950 *in WiSta* 1/7*; 2/1*, 9*; 3/6*

Bevölkerung

Stand 1910—1948 *in StB* II/10

Natürliche Bevölkerungsbewegung (Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle)

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10

» ab April 1948 *in WiSta* 1/7*, 10*; 2/1*, 4*, 9*; 3/6*

Arbeitsmarkt

Arbeitslose

Monatlich ab April 1950 *in StB* II/10

» ab Juni 1948 *in WiSta* 1/8*, 11*; 2/2*, 5*, 9*; 3/3*, 6*

Landwirtschaft und Fischerei

Anbauflächen und Erträge (Getreidearten, Kartoffeln, Zuckerrüben)

jährlich ab 1934 *in StB* II/10/4

Jahresergebnisse ab 1934 *in WiSta* 1/10*, 12*; 3/3*

Sondertabelle: Die Entwicklung der Baumwollernte in einigen Einfuhrländern 1938 bis Juni 1950 *in WiSta* 2/5*

Fischerei

jährlich ab 1930 *in StB* II/10

Industrie

Index der Beschäftigten in der Industrie

monatlich ab April 1950 *in StB* II/10

» ab Juni 1948 *in WiSta* 1/8*, 11*; 2/2*, 5*, 9*; 3/3*, 6*

Produktion

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10

» ab August 1947 *in StMon* 1 ff.

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Index der industriellen Produktion

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10

» ab August 1948 *in StMon* 5 ff.

» ab August 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Handel

Außenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10

» ab August 1947 *in StMon* 5 ff.

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Index des Außenhandelsvolumens

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10

» ab August 1947 *in StMon* 6, 7

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Verkehr

Eisenbahngüterverkehr

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10

» ab Juli 1947 *in StMon* 7

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Geld und Kredit

Geld- und Kreditvolumen

monatlich ab Juli 1950 *in StB* II/10

» ab August 1948 *in WiSta* 1/9*, 12*; 2/3*, 6*, 9*; 3/6*

Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken

monatlich ab Juli 1950 *in StB* II/10

» ab August 1948 *in WiSta* 1/9*, 12*; 2/3*, 6*, 9*; 3/6*

Internationale Devisenkurse

monatlich ab April 1951 *in StB* II/10

» ab November 1948 *in StMon* 7

» ab Januar 1949 *in WiSta* 1/6*—3/7*

jährlich ab 1937—1947 *in StMon* 7

Preise

Index der Großhandelspreise

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

» ab April 1950 *in StB* II/10

Großhandelspreise (Weltmarktpreise)

monatlich ab 1948 *in StB* VI/9

» ab September 1950 *in StB* VI/19

» ab August *in StMon* 5 ff.

» ab 1. Halbjahr 1949 *in WiSta* 1/5—9; 2/1, 4 ff.

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*, 9* ff.

jährlich für 1928 bis 1948 *in StB* VI/9/1

» für 1921 bis 1948 *in WiSta* 1/5*

Index der Grundstoffpreise

monatlich ab April 1950 *in StB* II/10

» ab August 1947 *in StMon* 5 ff.

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Index der Lebenshaltungskosten

monatlich ab April 1950 *in StB* II/10

» ab August 1947 *in StMon* 6, 7

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Einzelhandelspreise

monatlich und jährlich ab 1938 *in StB* VI/10

Löhne

Wochen- und Stundenverdienste

monatlich ab April 1950 *in StB* II/10

» ab August 1947 *in StMon* 6, 7

» ab Januar 1948 *in WiSta* 1/1*—3/7*

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Jahresergebnisse ab 1937 *in StB* II/10

» ab 1937 *in WiSta* 1/12; 2/2*, 5*, 9*

c) Anhang (Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts seit 1938)

Vorbemerkung:

Als Quellennachweis für die Zeit vor dem 2. Weltkrieg kann auf das Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich 1938 zurückgegriffen werden. Um in etwa die Lücke zu schließen, die dadurch entstanden ist, daß die folgenden Jahrgänge 1939/1940 und 1941/42 nicht der Öffentlichkeit zugänglich waren und der Quellennachweis des Jahrganges 1952 erst mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, d. h. für eine Berichtszeit nach dem 2. Weltkrieg, einsetzt, wird im Jahrgang 1953 ein Verzeichnis der Veröffentlichungen gebracht, die das Statistische Reichsamt nach dem Erscheinen des Jahrbuches 1938 noch herausgegeben oder geplant hat. Auch ein Teil der im Titel nicht mit dem Zusatz »Nicht veröffentlicht« versehenen Bände dürfte nicht mehr erschienen sein. Dieses Verzeichnis ist nach Veröffentlichungsreihen gegliedert. Außer bei den zusammenfassenden Veröffentlichungen, die mehrere Sachgebiete behandeln, ist durch Angabe des Titels gleichzeitig der Inhalt gekennzeichnet.

Zu den einzelnen Reihen:

A. Zusammenfassende Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich
58. und 59. Jahrgang für die Jahre 1939/40 und 1941/42

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs
47. bis 53. Jahrgang für die Jahre 1938 bis 1944

Wirtschaft und Statistik
18. bis 24. Jahrgang für die Jahre 1938 bis 1944

B. Statistik des Deutschen Reichs

Band 498 Verbrauchsbesteuerung 1935/36 und 1936/37
513 Die Viehwirtschaft 1936/37. Teil 1, 2
517 Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1935, 1936 und 1937. Ursachen der Sterbefälle in den Jahren 1935 und 1936. Die Ergebnisse der Krankenanstaltsstatistik in den Jahren 1935 und 1936. Heft 1 bis 3 (Heft 1 nicht erschienen)
524 Die Seeschiffahrt 1937. Teil 1, 2
526 Die Hauptfeststellung der Einheitswerte. Stand: 1. 1. 1935
527 Die Verbreitung von Tierseuchen und Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Jahre 1936
528 Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung 1936/37. Teil 1—3
529 Die Krankenversicherung 1937
530 Die Steuererhebung vom Arbeitslohn 1936
531 Die Volksabstimmung und die Wahlen vom 10. 4. 1938. Ergänzungs-Wahlen vom 4. 12. 1938
532 Die Volksschulen im Deutschen Reich 1938
533 Die Sparkassen 1937/38
534 Einkommen- und Körperschaftssteuerveranlagung 1935/36
535 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen im Jahre 1938. Heft 1, 2
536 Bodenbenutzung und Ernte 1938
537 Gewerbesteuerstatistik 1937 und 1938. Teil 1, 2
538 Die Binnenschiffahrt 1938
539 Abschlüsse deutscher Aktiengesellschaften 1936/37 und 1937/38
540 Die Seeschiffahrt 1938
541 Obstbaumzählung und Obsternte 1938
542 Die Verbreitung von Tierseuchen und Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1937
543 Die Viehwirtschaft 1938/39. Teil 1, 2
544 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1939. Heft 1, 2
545 Volksschulen im Deutschen Reich 1939
546 Deutsche Sparkassen 1939
547 Die Binnenschiffahrt 1939
548 Die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich 1937/38. Teil 1—3
549 Statistik des land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentums 1937

550—573 Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 17. 5. 1939
550 Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Deutsche Reich auf Grund der Volkszählung 1939.
Dasselbe. 2. Auflage 1941
Dasselbe. 2. verb. Auflage 1944
Band 551 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze auf Grund der Volkszählung 1939

552—554 Volkszählung vom 17. 5. 1939
552 Die Bevölkerung des Deutschen Reichs. Heft 1—5
553 Die Haushaltungen im Deutschen Reich. Tabellenteil
554 Die Familien im Deutschen Reich. Die Ehen nach der Zahl der geborenen Kinder

555—557 Berufszählung vom 17. 5. 1939
555 Einführung in die Berufszählung
556 Die Berufstätigkeit der Bevölkerung des Deutschen Reichs. Heft 1, 2
557 Die Berufstätigkeit der Bevölkerung in den Reichsteilen. Heft 1—28
558 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Die Berufstätigkeit der Bevölkerung des Deutschen Reichs (textliche Auswertung)
559 Gemeindestatistik. Die Ergebnisse der Volks-, Berufs- und landwirtschaftlichen Betriebszählung 1939 in den Gemeinden. Heft 1—13

560—565 Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 17. 5. 1939
560 Einführung. Zahl und Fläche der Betriebe. Besitzverhältnisse
561 Bodenbenutzung
562 Personal
563 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
564 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Maschinenverwendung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
565 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Gartenbauerhebung

566—572 Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung vom 17. 5. 1939
566 Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen
567 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten im Deutschen Reich
568 Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten in den Reichsteilen und Verwaltungsbezirken. Heft 1—15
569 Die Handwerksbetriebe im Deutschen Reich. Heft 1, 2
570 Die Handwerksbetriebe in den Reichsteilen und großen Verwaltungsbezirken
571 Die Einzelhandelsbetriebe im Deutschen Reich und in den Reichsteilen
572 Textliche Auswertung
573 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Erhebungs- und Bearbeitungsplan der Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 17. 5. 1939

574—575 Nicht veröffentlicht. Geplante Titel nicht bekannt
576 Die Seeschiffahrt im Jahre 1939. Heft 1, 2
577 Kriminalstatistik für das Jahr 1935 und 1936
578 Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel nicht bekannt
579 Bodenbenutzung und Ernte 1939
580 Die Einkommen- und Körperschaftssteuerveranlagung für 1937 und 1938
581 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1940. Heft 1, 2
582 Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge am 1. 1. 1941
583 Die Volksschulen im Deutschen Reich 1940

Band 584 Abschlüsse der deutschen Aktiengesellschaften 1937/38 und 1938/39
585 Die Binnenschiffahrt im Jahre 1940
586 Die Verbreitung von Tierseuchen und Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1938, 1939 und 1940
587 Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1938 und 1939. Ursachen der Sterbefälle. Heft 2
588 Die Seeschiffahrt 1940. Heft 1, 2
589 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1941. Heft 1, 2
590 Die Viehwirtschaft 1940/41. Teil 1
591 Die Binnenschiffahrt im Jahre 1941
592 Statistik der deutschen Forstwirtschaft
593 Die Seeschiffahrt 1941
594 Die Volksschulen im Deutschen Reich 1941
595 Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge am 1.7.1942
596 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1942. Heft 1, 2
597—598 Nicht veröffentlicht. Geplante Titel nicht bekannt
599 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1943. Heft 1
600 Nicht veröffentlicht. Geplante Titel nicht bekannt
601 Die Volksschulen im Deutschen Reich. 1942

Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs

Band 39 Die Steuerleistung der Finanzbezirke in den Rechnungsjahren 1926—1938
40 Die Gemeindefinanzen im Wiederaufbau
41 Betriebsstruktur und Kostengestaltung in wichtigen Gewerbezweigen. Teil 1: Handwerk, Teil 2: Einzelhandel, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, Teil 3: Großhandel
42 Die Besteuerung der Landwirtschaft
43 Die Umsatzentwicklung in den Oberfinanzbezirken von 1928—1938

Einzelveröffentlichungen

Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik. Reichszusammenstellung. 1937/38
Statistisches Handbuch des Radfahrverkehrs
Die Kranken- und Invalidenversicherung im Protektorat Böhmen und Mähren 1939 und 1940
Monatszahlen zur Wirtschaftsentwicklung Kontinentaleuropas. 1943

C. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands (ab April 1939: Der Außenhandel Deutschlands)

Jahrgänge 1938—1943, dazu Ergänzungshefte I und II für 1938, 1939 und 1940 sowie Ergänzungshefte I für 1941, 1942 und 1943

D. Reichsarbeitsblatt. Neue Folge

18.—25. Jahrgang für die Jahre 1938—1945

Sonderveröffentlichungen zum Reichsarbeitsblatt

Die deutsche Sozialversicherung 1937 mit einem Blick auf das Jahr 1938
Sozialpolitik im Protektorat Böhmen und Mähren

E. Verzeichnisse und Hilfsmittel

Grundkalender

für die Jahre 1938—1945

Verzeichnis der Märkte im Deutschen Reich

66.—72. Jahrgang für die Jahre 1938—1944

Bibliographie der Sozialwissenschaften

34.—39. Jahrgang für die Jahre 1938—1943

Allgemeine Vorbemerkungen

Quellen:

Die im Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland veröffentlichten Zahlen für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg sind in der Hauptsache Ergebnisse, die auf Grund von Erhebungen des Statistischen Bundesamtes oder der Statistischen Landesämter im Statistischen Bundesamt (früher: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) zusammengestellt wurden. Eine besondere Quellenangabe bei den einzelnen Tabellen ist in diesen Fällen nicht erfolgt. Für Vorkriegsergebnisse ist ebenfalls eine Angabe unterblieben, wenn die Zahlen den vom Statistischen Reichsamt veröffentlichten Quellen (Statistik des Deutschen Reichs, Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs, Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Wirtschaft und Statistik, Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel) entnommen sind. Bei einigen Zahlen ist auch auf die Statistischen Jahrbücher für das Deutsche Reich zurückgegriffen worden. In allen anderen Fällen ist im Hauptteil (Bundesrepublik und West-Berlin) für Vorkriegs- und Nachkriegsergebnisse eine Quellenangabe bei der betreffenden Tabelle erfolgt. Über die Quellen für die Zahlen der übrigen deutschen Gebiete und der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu diesen Teilen des Jahrbuchs Auskunft.

Gebietsstand:

Soweit keine anderen Angaben gemacht werden, beziehen sich alle Ergebnisse auf das **Bundesgebiet** nach dem Stand vom 1. 1. 1953. Eine Einbeziehung von **West-Berlin** innerhalb des Hauptteils (Bundesrepublik und West-Berlin) ist in jedem Fall ausdrücklich vermerkt. **Deutsche Gebiete außerhalb der Bundesrepublik und West-Berlins** sind durch Kolumnentitel bzw. Fußnoten kenntlich gemacht. Entsprechend ist bei den Internationalen Übersichten verfahren.

Bei einer Gliederung nach **Bundesländern** ist der seit Herausgabe des Jahrbuchs 1952 erfolgte Zusammenschluß der ehemaligen Länder Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern zum neuen Land Baden-Württemberg und die Rückgliederung Lindaus nach Bayern zu berücksichtigen.

In den Fällen, in denen für die Zeit vor dem 2. Weltkrieg die Angabe **Reichsgebiet** erscheint, handelt es sich, wenn nichts anderes vermerkt ist, um den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 (also einschl. des Saargebietes, aber ohne die seit 1938 eingegliederten Gebiete).

In den internationalen Übersichten ist unter der Angabe **Bundesrepublik Deutschland** das Bundesgebiet nach dem Stand vom 1. 1. 1953 zu verstehen, unter **Deutsches Reich** das Reichsgebiet nach dem Stand vom 31. 12. 1937. Über den Gebietsstand der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu den internationalen Übersichten auf Seite 2* Auskunft.

Wertangaben:

Bei den Tabellen für die Bundesrepublik und West-Berlin, in denen die Werte in RM bzw. DM (RM/DM) angegeben sind, gilt für die Zeit bis zum 20. 6. 1948 (Stichtag der Währungsreform) die Wertangabe in RM.

Auf- und Abrundungen:

Im allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, daß die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleine Differenzen in den Summen entstehen.

Auf- und Ausgliederungen:

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort **darunter**. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden. Auf die Worte »davon« und — bei Ausgliederung eines einzigen Postens (Merkmalgliedes) — auch »darunter« ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmißverständlich hervorgeht, daß es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Begriffserklärungen:

Einige Begriffe kehren in verschiedenen Abschnitten des Statistischen Jahrbuches wieder, werden aber nicht bei allen Tabellen erklärt, bei denen sie erscheinen:

Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose (Arbeitslose)

Erwerbstätige sind Erwerbspersonen, die als Selbständige, als mithelfende Familienangehörige oder in abhängiger Stellung tätig sind.

Abhängig Erwerbstätige oder beschäftigte Arbeitnehmer sind Angestellte, Arbeiter, Beamte; auch Heimarbeiter.

Beschäftigte sind alle im Betrieb tätigen Personen (auch Inhaber u. dgl.) Dieser Begriff wird hauptsächlich in den Statistiken, die vom Betrieb ausgehen, verwendet; dabei können Erwerbstätige in mehreren Betrieben bzw. Wirtschaftsbereichen gezählt worden sein, wenn ein mehrfaches Beschäftigungsverhältnis vorliegt.

Heimatvertriebene sind Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die ihren Wohnsitz in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand vom 31. 12. 1937), die z. Z. unter fremder Verwaltung stehen, im Saargebiet oder im Ausland hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des 2. Weltkrieges durch Flucht oder Vertreibung verloren haben, sowie deren Kinder. Diese Definition der Heimatvertriebenen liegt, wenn auch im einzelnen hier und da textlich anders formuliert, den meisten Statistiken, die sich mit der Eingliederung der Heimatvertriebenen in Landwirtschaft, Industrie und Handwerk sowie mit der sozialen Betreuung der Heimatvertriebenen befassen, zu Grunde.

Zugewanderte sind Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, welche nach dem 1. 9. 1939 auf

behördliche Anordnung oder aus eigenem Entschluß ihren Wohnsitz aus dem Gebiet von Berlin sowie der sowjetischen Besatzungszone nach dem Bundesgebiet verlegt haben und nicht zum Personenkreis der Heimatvertriebenen gehören, sowie deren Kinder.

Auf dem Gebiet der Bevölkerungsstatistik und im Rahmen der Volkszählung 1950 wird aus erhebungs- und aufbereitungstechnischen Gründen bei der Gliederung der Bevölkerung nach Einheimischen, Heimatvertriebenen und Zugewanderten der Wohnsitz am 1. 9. 1939 statt des Flüchtlingsausweises zugrundegelegt. Als Heimatvertriebene gelten hier Personen, die am 1. 9. 1939 in den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung, im Saargebiet oder im Ausland (letztere nur mit deutscher Muttersprache) gewohnt haben. Als Zugewanderte werden Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in Berlin sowie im Gebiet der sowjetischen Besatzungszone angesehen. Die Zuordnung der nach dem 1. 9. 1939 geborenen Kinder erfolgt nach dem Wohnsitz des Vaters, bei unehelichen Kindern und Halbwaisen nach dem der Mutter.

Die Gesamtzahlen der Heimatvertriebenen stimmen nach beiden Definitionen in der Größenordnung annähernd überein.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St	= Stück	rm oR	= Raummeter ohne Rinde
P	= Paar	l	= Liter
Mill.	= Million	hl	= Hektoliter
Mrd.	= Milliarde	BRT	= Bruttoregistertonne
vH	= vom Hundert	NRT	= Nettoregistertonne
Rpf	= Reichspfennig	g	= Gramm
RM	= Reichsmark	kg	= Kilogramm
Pf	= Deutscher Pfennig	dz	= Doppelzentner
DM	= Deutsche Mark	t	= Tonne
mm	= Millimeter	bsh	= Bushel
cm	= Zentimeter	SKE	= Steinkohleneinheit
m	= Meter	sec	= Sekunde
km	= Kilometer	min	= Minute
qm	= Quadratmeter	Std	= Stunde
a	= Ar	PS	= Pferdestärke
ha	= Hektar	kWh	= Kilowattstunde
qkm	= Quadratkilometer	km/sec	= Kilometer je Sekunde
cbm	= Kubikmeter	Pkm	= Personenkilometer
fm oR	= Festmeter ohne Rinde	tkm	= Tonnenkilometer

Sonstige Abkürzungen

Vj.	= Vierteljahr	SchH	= Schleswig-Holstein
Hj.	= Halbjahr	Hmb	= Hamburg
MD	= Monatsdurchschnitt	Ndsa	= Niedersachsen
HjD	= Halbjahresdurchschnitt	Brm	= Bremen
JD	= Jahresdurchschnitt	NrhW	= Nordrhein-Westfalen
BdL	= Bank deutscher Länder	Hess	= Hessen
LZB	= Landeszentralbank	RhPf	= Rheinland-Pfalz
RB	= Regierungsbezirk	BaWü	= Baden-Württemberg
VB	= Verwaltungsbezirk	Bay	= Bayern
VWG	= Vereinigtes Wirtschaftsgebiet (Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau)	BG	= Bundesgebiet
		BlnW	= Westsektoren von Berlin

Weitere Abkürzungen für einzelne Tabellen siehe dort

Zeichenerklärungen

—	= nicht vorhanden	.	= kein Nachweis vorhanden
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann	...	= Angaben fallen später an

Ein senkrechter bzw. wagerechter Strich, der zwei zeitlich aufeinanderfolgende Angaben für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Diese Praxis ist zunächst nur bei den Internationalen Übersichten angewandt. Soweit in den Originalquellen Angaben vorhanden sind, geben Fußnoten Auskunft über die Art der Änderung.

Deutschland
in den Grenzen
vom 31. 12. 1937

Deutschland in den Grenzen vom 31.12.1937

a) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 31.12.1952

b) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 31.12.1937

Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Druck: Bundesdruckerei

Geographische Angaben*)

1. Äußerste Grenzpunkte und Länge der Grenzen

a) Äußerste Grenzpunkte

Richtung	Deutschland in den Grenzen v. 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Sowjetische Besatzungszone	Saargebiet	Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31.12.37) unter fremd. Verwaltung
Nord	55° 18′ N Ostpreußen, Kr. Elchniederung	55° 3′ N Schleswig-Holstein, Kr. Südtondern	54° 41′ N Bez. Rostock (Mecklenburg), Kr. Bergen	49° 38′ N Saargebiet, Kr. St. Wendel	55° 18′ N Ostpreußen, ehem. Kr. Elchniederung
Süd	47° 16′ N Bayern, Kr. Sonthofen	47° 16′ N Bayern, Kr. Sonthofen	50° 10′ N Bez. Chemnitz (Sachsen), Kr. Oelsnitz	49° 07′ N Saargebiet, Kr. Saarbrücken	49° 50′ N Oberschlesien, ehem. Kr. Ratibor
West	5° 52′ E Greenw. Rheinprovinz, Kr. Geilenkirchen-Heinsberg	5° 52′ E Nordrhein-Westfalen, Selfkant-Kr. Geilenkirchen-Heinsberg	9° 54′ E Bez. Suhl (Thüringen), Kr. Bad Salzungen	6° 21′ E Saargebiet, Kr. Merzig-Wadern	14° 07′ E Brandenburg, ehem. Kr. Königsberg Nm.
Ost	22° 53′ E Greenw. Ostpreußen, Kr. Schloßberg	13° 51′ E Bayern, Kr. Wolfstein	15° 2′ E Bez. Dresden (Sachsen), Kr. Görlitz	7° 24′ E Saargebiet, Kr. Homburg	22° 53′ E Ostpreußen, ehem. Kr. Schloßberg

b) Länge der Grenzen (in km)

Angrenzendes Gebiet	Deutschland in den Grenzen v. 31. 12. 1937[1])	Bundesrepublik Deutschland[2])	Sowjetische Besatzungszone	Saargebiet	Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31.12.37) unter fremd. Verwaltung
Litauen	232,2	—	—	—	232
Polen	1 846,2	—	—	—	1 846
Freistaat Danzig	84,9	—	—	—	85
Tschechoslowakei	1 528,2	356	274	—	898
Österreich	740,9	801	—	—	—
Schweiz	417,3	307[3])	—	—	—
Frankreich	450,7	292[4])	—	157	—
Luxemburg	129,2	128[4])	—	10	—
Belgien	155,3	167	—	—	—
Niederlande	629,0	585[5])	—	—	—
Dänemark	70,3	67[5])	—	—	—
Bundesrepublik Deutschland	—	—	1 381	200	—
Sowjetische Besatzungszone	—	1 381	—	—	370
Groß-Berlin	—	—	230	—	—
Saargebiet	—	200	—	—	—
Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung	—	—	370	—	—
Insgesamt	**6 284,2**	**4 284**	**2 255**	**367**	**3 431**

[1]) Statistisches Jahrbuch des Deutschen Reiches 1937. — [2]) Nach neueren Angaben der beteiligten Landesvermessungsämter. — [3]) Mit Enklaven, aber ohne Bodensee. — [4]) Ohne Saargebiet und mit Berücksichtigung der Grenzveränderungen infolge Unterstellung kleinerer deutscher Gebiete unter vorläufige fremde Auftragsverwaltung. — [5]) Nur Landgrenze.

2. Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null — Mittlere Höhenlage des Ortskerns

Aachen	173	Flensburg	20	Krefeld	38	Plauen	360
Aalen	429	Frankfurt a. M.	95	Landshut	395	Potsdam	32
Allenstein	115	Frankfurt (Oder)	25	Leipzig	118	Prenzlau	21
Altona	19	Freiberg	403	Liegnitz	121	Recklinghausen	85
Amberg	373	Freiburg	278	Lindau (Bodensee)	401	Regensburg	343
Annaberg-Buchholz	610	Freudenstadt	728	Lörrach	294	Remscheid	365
Ansbach	402	Fürth	294	Ludwigshafen a. Rhein	95	Rosenheim	446
Aschaffenburg	138	Füssen	809	Lübeck	12	Rostock	13
Augsburg	495	Fulda	255	Lüdenscheid	420	Rothenburg ob der Tauber	425
Baden-Baden	181	Furth i. Wald	405	Lüneburg	20	Saalfeld	225
Bad Kissingen	200	Garmisch-Partenkirchen	699	Magdeburg	50	Saarbrücken	190
Bad Mergentheim	206	Gelsenkirchen	52	Mainz	82	St. Andreasberg	600
Bad Reichenhall	470	Gera	189	Mannheim	97	St. Wendel	280
Bad Tölz	659	Gießen	160	Marburg a. d. Lahn	180	Schneidemühl	60
Bamberg	240	Gleiwitz	222	Marienwerder	50	Schweinfurt	216
Bayreuth	340	Görlitz	210	Memmingen	601	Schwerin	40
Berchtesgaden	570	Göttingen	150	Minden	48	Siegen	280
Berlin	34	Goslar	260	Mittenwald	913	Sigmaringen	580
Beuthen O. S.	285	Greifswald	7	M. Gladbach	60	Solingen	221
Bielefeld	118	Gumbinnen	42	Mühlhausen i. Thür.	215	Stendal	33
Bochum	100	Hagen i. W.	106	Mülheim a. d. Ruhr	40	Stettin	5
Bonn	60	Halberstadt	115	München	518	Stralsund	7
Braunschweig	70	Halle (Saale)	100	Münster (Westf.)	60	Stuttgart	260
Bremen	3	Hamburg	6	Neuhaus a. Rennweg	800	Tilsit	11
Bremerhaven	3	Hannover	55	Neumünster	21	Trier	125
Breslau	119	Heidelberg	114	Neustadt [Schwarzwald]	826	Tübingen	341
Celle	40	Heilbronn	157	Neustrelitz	65	Ulm	478
Chemnitz	309	Hildesheim	80	Nördlingen	433	Villingen i. Schwarzwald	704
Clausthal-Zellerfeld	570	Hindenburg O. S.	250	Nordhausen	210	Weiden	399
Coburg	291	Höchenschwand	1008	Nürnberg	308	Weimar	255
Cottbus	72	Hof	501	Oberhausen	40	Wesel	27
Darmstadt	130	Ingolstadt	374	Oberhof	806	Wiesbaden	110
Dessau	61	Jena	145	Oberstdorf	814	Wilhelmshaven	4
Detmold	130	Kaiserslautern	240	Oberwiesenthal	920	Winterberg	670
Dortmund	76	Karlsruhe	115	Offenbach a. M.	100	Wittenberg	71
Dresden	113	Kassel	145	Offenburg	163	Wittenberge	23
Düsseldorf	36	Kempten (Allgäu)	677	Oldenburg i. O.	5	Worms	90
Duisburg	33	Kiel	14	Oppeln	160	Würzburg	177
Ebingen	730	Koblenz	67	Osnabrück	64	Wuppertal	160
Eisenach	215	Köln	53	Paderborn	115	Zittau	244
Emden	4	Königsberg (Pr)	19	Passau	302	Zwickau	267
Erfurt	200	Köslin	30	Pforzheim	273	Zwiesel	578
Essen	82	Konstanz	405	Pirmasens	400		

*) Zusammengestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde (Remagen)

3. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m über NN	Gebirge bzw. Landschaft
Alpen		
Nördl. Kalkalpen		
Großer Krottenkopf	2 657	Allgäuer Hochalpen
Mädelegabel	2 645	Allgäuer Hochalpen
Hochvogel	2 593	Allgäuer Hochalpen
Nebelhorn	2 224	Allgäuer Hochalpen
Zugspitze (Ostgipfel)	2 961	Wettersteingebirge
Alpspitze	2 628	Wettersteingebirge
Östl. Karwendelspitze	2 538	Karwendelgebirge
Soiernspitze	2 258	Karwendelgebirge
Scharfreiter	2 100	Karwendelgebirge
Watzmann	2 713	Berchtesgadener Alpen
Hochkalter	2 607	Berchtesgadener Alpen
Hoher Göll	2 521	Berchtesgadener Alpen
Stadelhorn (Reiteralpe)	2 285	Berchtesgadener Alpen
Untersberg	1 973	Berchtesgadener Alpen
Schwäb.-Oberbayer. Voralpen		
Grünten	1 738	Vilser Gebirge (Allgäuer Alpen)
Kreuzspitze	2 185	Ammergebirge
Säuling	2 047	Ammergebirge
Benediktenwand	1 801	Kocheler Berge
Herzogstand	1 731	Kocheler Berge
Rotwand	1 884	Mangfallgebirge
Wendelstein	1 838	Mangfallgebirge
Hochstaufen	1 781	Chiemgauer Voralpen
Hochfelln	1 670	Chiemgauer Voralpen
Alpenvorland		
Kreuzberg	1 126	Adelegg
Hohenpeißenberg	988	Ammer-Loisach-Hügelland
Hohentwiel	686	Hegau
Mittelgebirge		
Schwarzwald, Oberrheinisches Tiefland		
Feldberg	1 495	Hochschwarzwald
Belchen	1 416	Hochschwarzwald
Schauinsland	1 284	Hochschwarzwald
Hornisgrinde	1 164	Grindenschwarzwald
Kaiserstuhl (Totenkopf)	557	Südl. Oberrhein. Tiefland
Oberpfälzer und Bayer. Wald		
Großer Arber	1 456	Hinterer Bayer. Wald
Rachel	1 453	Hinterer Bayer. Wald
Lusen	1 373	Hinterer Bayer. Wald
Gr. Falkenstein	1 343	Hinterer Bayer. Wald
Dreisesselberg	1 332	Hinterer Bayer. Wald
Osser	1 293	Hinterer Bayer. Wald
Breitenauriegel	1 127	Vorderer Bayer. Wald
Pröller	1 048	Vorderer Bayer. Wald
Entenbühl (b. Silberhütte)	936	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsberg	890	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsriegel	828	Hinterer Oberpfälzer Wald
Schwarzwöhr-Berg	710	Vorderer Oberpfälzer Wald
Leuchtenberg	572	Vorderer Oberpfälzer Wald
West- und Süddeutsches Stufen- und Bergland		
Lemberg	1 015	Hohe Schwabenalb
Hohenzollern	855	Hohe Schwabenalb
Hesselberg	689	Vorland der Südl. Frankenalb
Donnersberg	687	Glan-Alsenz-Hügelland (Pfalz)
Hohenstaufen	684	Mittl. Schwäb. Albvorland
Rauher Kulm	682	Oberpfälzer Hügelland
Kalmit	673	Haardtgebirge (Pfälzer Wald)
Großer Gleichberg	672	Östl. Grabfeld
Wülzburg	628	Südl. Frankenalb
Katzenbuckel	626	Sandstein-Odenwald
Parkstein	594	Oberpfälzer Hügelland
Geyersberg	586	Sandstein-Spessart
Schaumberg	569	Oberes Nahebergland
Rothenberg	557	Nördl. Frankenalb
Staffelberg	539	Nördl. Frankenalb
Ehrenbürg (Walberla)	531	Nördl. Frankenalb
Malchen (Melibocus)	517	Vorderer Odenwald
Hohenlandsberg	498	Steigerwald
Stromberg	477	Strom- und Heuchelberg
Rhein. Schiefergebirge		
Großer Feldberg	880	Hoher Taunus
Langenberg	843	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Kahler Asten	841	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Erbeskopf	816	Hoch- und Idarwald (Hunsrück)
Hohe Acht	747	Hocheifel
Schwarzer Mann	697	Schneifel (Westliche Eifel)
Nordhelle	663	Ebbegebirge (Westsauerländ. Oberland)
Ellerspring	658	Soonwald (Hunsrück)
Fuchskauten	657	Hoher Westerwald
Simmernkopf	653	Soonwald (Hunsrück)
Ölberg	464	Siebengebirge (Rhein-Westerw.)
Drachenfels	321	Siebengebirge (Rhein-Westerw.
Hess. Berg- und Hügelland		
Wasserkuppe	950	Hohe Rhön
Kreuzberg	928	Hohe Rhön
Taufstein	774	Oberwald (Vogelsberg)
Hoher Meißner (Kasselkuppe)	750	Meißner (Fulda-Werra-Bergland)
Wüstegarten	675	Kellerwald
Bielstein	642	Kaufunger Wald (Fulda-Werra-Bergland)
Knüllköpfchen	634	Knüllgebirge
Hohe Gras	615	Habichtswald
Weser- und Leinebergland, Harz		
Brocken	1 142	Mittelharz
Große Blöße	528	Solling
Hoher Hagen	508	Sollingvorland
Deister (Annaturm)	405	Deister (Leinebergland)
Grotenburg (Hermanns-Denkmal)	386	Bielefelder Osning (Teutoburger Wald)
Fichtelgebirge, Thür.-Sächs. Mittelgebirge, Thür. Becken		
Fichtelberg	1 214	Erzgebirgskamm
Schneeberg	1 051	Hohes Fichtelgebirge
Ochsenkopf	1 024	Hohes Fichtelgebirge
Gr. Beerberg	982	Nordwestl. Thüringer Wald
Gr. Inselsberg	916	Nordwestl. Thüringer Wald
Döbraberg	795	Nordwestl. Frankenwald
Kapellenberg	759	Elstergebirge
Kyffhäuser	457	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Bastei	315	Elbsandsteingebirge
Schlesische und Lausitzer Gebirge		
Schneekoppe	1 603	Riesengebirge
Hohes Rad	1 509	Riesengebirge
Kl. Sturmhaube	1 436	Riesengebirge
Gr. (Glatzer) Schneeberg	1 425	Glatzer Bergland
Hinterberg	1 127	Isergebirge
Hohe Eule	1 014	Eulengebirge
Lausche	793	Lausitzer Gebirge
Zobten	718	Schweidnitzer Höhen
Landeskrone bei Görlitz	420	Oberlausitzer Bergland
Annaberg	385	Westoberschles. Muschelkalkplatte
Tiefland		
Nordwestdeutschland		
Elm	327	Ostfälisches Hügelland
Baumberge	186	Westfäl. Tieflandsbucht
Stemmer Berge	181	Dümmer Geest-Niederung
Wilseder Berg	169	Hohe Heide (Lüneburger Heide)
Bungsberg	168	Ostholstein. Hügel- und Seenland
Helgoland (Insel)	56	Deutsche Bucht
Mitteldeutschland und Schlesien		
Kolmberg (Collm-Berg)	315	Sächsische Tieflandsbucht
Pfarrberg	255	Katzengebirge (Trebnitzer Höhen)
Petersberg	250	Obersächsische Börden
Rückenberg	223	Nordschles. Landrückengebiet
Meiseberg	221	Grünberger Höhen
Hagelberg	201	Hoher Fläming
Mecklenburg und Pommern		
Schimritzberg	256	Bütower Kuppen (Pommerscher Landrückon)
Steinberg	234	Steinberghöhen (Pommerscher Landrücken)
Ruhner Berge	178	Prignitz
Piekberg	161	Rügen
Ostpreußen		
Kernsdorfer Höhe	313	Hockerland (Preuß. Landr.)
Seesker Berg	309	Goldaper Höhen (Preußischer Landrücken)

4. Flüsse*)

Name	Länge (innerhalb Deutschlands in den Grenzen von 1937[1]) insgesamt km	darunter schiffbar km	Einzugsbereich insgesamt qkm
Donaugebiet			
Donau	647	386[2])	55 904
Inn	218	48	8 066
Alz [mit Tiroler Ache]	87	—	1 476
Salzach	59	—	1 149
Isar	263	—	8 003
Amper [mit Ammer]	ca. 175	—	3 133
Loisach	100	—	.
Naab	98[3])	—	5 235
Altmühl	220	—	3 257
Lech	167	—	2 763
Wertach	145	—	1 263
Regen	184[4])	—	2 698
Iller	147[5])	—	2 086
Rheingebiet			
Rhein	865[6])	713[7])	102 111
Main	524[8])	400	27 292
Regnitz[9])	68[10])	7[11])	7 540
Fränk. Saale	135	11	2 763
Nidda	98	—	1 933
Tauber	120	—	1 799
Kinzig	131	—	1 069
Neckar	371	202[12])	13 966
Enz	112	—	2 223
Kocher	180	—	1 983
Jagst	196	—	1 837
Mosel	242	242[13])	9 387
Saar	121	121	3 575
Lahn	245	67[14])	5 909
Lippe	237	182[15])	4 891
Ruhr	235	76[16])	4 500
Lenne	131	—	1 360
Nahe	116	—	4 010
Sieg	130	—	2 875
Maas	—	—	4 066
Rur (Roer)	120	—	2 149
Niers	106	—	1 668
Ems-Weser-Gebiet			
Weser	440[17])	440[17])	45 253
Aller	260	117	15 593
Leine	281	95	6 512
Fulda	218	109	6 956
Eder	177	—	3 357
Werra	293	89	5 505
Hunte	186	26	2 592
Lesum [mit Wümme]	128[18])	29	2 050
Ems	371	212[19])	12 510
Ha(a)se	130	58	3 126
Leda	75	27	2 203
Vechte	119	55	1 753

Name	Länge (innerhalb Deutschlands in den Grenzen von 1937[1]) insgesamt km	darunter schiffbar km	Einzugsbereich insgesamt qkm
Elbegebiet			
Elbe	761	761	97 464
Havel (s. Havel-Spree-Gebiet)			
Saale	427	175[20])	23 673
Unstrut	188	71	6 275
Weiße Elster	247	—	5 100
Mulde [mit Zwickauer Mulde]	252[21])	—	7 072
Schwarze Elster	188	—	5 578
Bode	169	—	3 300
Elde	220	184[22])	3 050
Ilmenau	107	29	2 950
Küstenzuflüsse			
Warnow [mit Nebel]	128	66	3 238
Trave	118	53	2 676
Eider	188	120[23])	1 891
Havel-Spree-Gebiet			
Havel	337	328	24 273
Spree	398	182	10 027
Odergebiet			
Oder	724[24])	724[24])	65 580
Warthe	118	118	15 683
Netze	121	121	.
Küddow	147	23	4 744
Drage	195	30	3 198
Obra	ca. 80	—	.
Bober	268	3	5 938
Bartsch	ca. 120	—	.
Glatzer Neiße	196	11	4 550
Lausitzer Neiße	256	15	4 232
Ihna	129	59	2 131
Weide	110	—	1 760
Malapane	ca. 95	—	.
Küstenzuflüsse			
Peene	156	102[25])	5 099
Persante	165	1	3 145
Rega	190	—	2 672
Ücker	103	36	2 194
Wipper	115	4	2 169
Leba	95	1	1 525
Stolpe	110	1	1 395
Weichsel-Pregel-Memel-Gebiet			
Weichsel	[26])	[26])	ca. 7 602
Nogat[27])	62[28])	.	ca. 1 302
Pregel	128[29])	128	14 600
Alle	289	145[30])	7 126
Angerapp	169	—	3 957
Memel	111	111	2 625
Passarge	120	9	2 350

*) Nach Stromgebieten in der üblichen gewässerkundlichen Reihenfolge geordnet.

[1]) Bzgl. der gesamten Längen und Einzugsbereiche der größeren, nicht ganz innerhalb der Grenzen Deutschlands von 1937 liegenden Flüsse vgl. Tab. 3, S. 6* in den Allgem. geogr. Angaben der Internationalen Übersichten. — [2]) Gegenwärtig nur auf der 213 km langen Strecke bis Kelheim für die reguläre Donauschiffahrt befahrbar, Ausbau bis Ulm geplant. — [3]) Vom Zusammenfluß von Waldnaab und Heidenaab an gerechnet. — [4]) Mit Schwarzem und Großem Regen. — [5]) Vom Zusammenfluß der 3 Quellbäche an gerechnet. — [6]) Abwärts Konstanz; davon entfallen 35 km auf den Durchgang durch Schweizer Gebiet; mit Bodenseedurchgang ab österreichischer Grenze 908 km. — [7]) Abwärts Rheinfelden bei Basel. — [8]) Mit Weißem Main (47 km) als Quellfluß. — [9]) Aus dem Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz entstanden. — [10]) Vom Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz an gerechnet. — [11]) Bis Bamberg. — [12]) Kanalisierte Strecke bis Plochingen. — [13]) Keine regelmäßige Schiffahrt. — [14]) 66,7 km vollkanalisiert bis Steeden bei Limburg und schiffbar; Reststrecke von 79 km bis Gießen der ehemals durchgängig befahrenen Gesamtstrecke von 142 km wegen veralteter Schleusenanlagen und Ausbauten nicht mehr befahrbar. — [15]) Schiffsverkehr erfolgt vorzugsweise auf den Lippe-Seitenkanälen. — [16]) Abwärts Witten, jedoch u. a. wegen Stauanlagen und veralteten Ausbaus nicht mehr durchgängig befahrbar bis auf die 12,3 km lange kanalisierte Strecke Duisburg–Mülheim (Ruhrkanal). — [17]) Vom Zusammenfluß von Fulda und Werra in Hann. Münden bis Bremerhaven; Gesamtlänge bis Rotersand-Leuchtturm 480 km bzw. bis Bremen (Weserschleuse) 362 km. — [18]) Bis zum Zusammenfluß von Wümme und Hamme zur Lesum 10,5 km. — [19]) Fällt streckenweise mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen. — [20]) Bis Naumburg; mit dem schiffbaren Teil der Unstrut (71 km) zusammen 246 km. — [21]) Davon die Mulde bis zum Zusammenfluß von Zwickauer und Freiberger Mulde 124 km. — [22]) Bis zum Ende des Müritzsees. — [23]) Bis Rendsburg. — [24]) Von der deutschen Reichsgrenze 1937 in Oberschlesien bis Papenwasser; bis Swinemünde 761 km. — [25]) Einschl. schiffbarer Länge des Kummerower Sees; mit anschließendem Dahmer Kanal und schiffbarer Länge des Malchiner Sees 117,6 km. — [26]) Verladezugang in Kurzebrack. — [27]) In der Hauptsache ein nur noch bei Hochwasser tätiger, durch eine Schleuse abgeriegelter Mündungsarm der Weichsel. — [28]) Von der Weichselschleuse bis zur Mündung der »Westrinne« in das Frische Haff. — [29]) Vom Zusammenfluß der den Pregel bildenden Flüsse Inster und Angerapp an gerechnet. — [30]) Infolge Verbauungen nicht mehr durchgängig befahrbar.

5. Hauptschiffahrtskanäle*)

Name	Verbindung	Eröffnungsjahr	Länge km	Tiefe m[1])	Schleusen Anzahl	Tragfähigkeit t je Schiffseinheit
Rheingebiet						
Neckarkanal[2])	Mannheim–Heilbronn–Plochingen[3])	1935	202[3])	2,5	11 (26)	1 200[4])
Ruhrkanal	Duisburg (Rhein)–Mülheim (Ruhr)	.	12,3	.	2	1 000
Spoykanal	Rheinwasserstraße–Kleve	1910	10	.	1	600
Ems-Weser-Gebiet						
Rhein-Herne-Kanal	Duisburg–Herne–Datteln[5])	1914	45,8	3,5	8	1 250
Mittelland (Ems-Weser-Elbe)-Kanal	Bergeshövede–Rothensee b. Burg[6])	1938[7])	325	3,0	4	1 000
Lippe-Seitenkanäle	Wesel–Datteln, Datteln–Hamm[8])	1930, 1914	107,35	3,0	8 (6 u. 2)	1 000[9])
Dortmund-Ems-Kanal[10])	Dortmund–Borsumer Schleuse b. Emden	1899	269	2,5	19	750[11])
Küstenkanal (Ems-Hunte)	Dörpen (Ems)–Oldenburg i. O.[12])	1935	69,61	2,85	2	750[13])
Elbegebiet						
Nord-Ostsee-(Kaiser-Wilhelm-)Kanal	Brunsbüttel (Elbe)–Kiel-Holtenau	1895	98,7	13,7[14])	2	61 000[25])
Elbe-Trave-Kanal	Lauenburg–Lübeck	1900	67,5	2,5	7	1 200
Saalekanal[15])	Mündung in die Elbe–Kreypau b. Merseburg	[16])	105	2,25	.	1 000
Havel-Spree-Gebiet						
Hohenzollernkanal (Oder–Havel)[17])	Hohensaaten (Oder) – Berlin - Spandau (Havel)	1914	100,7[18])	2,2	[19])	600
Oder-Spree-Kanal	Fürstenberg(Oder)–Dahme	1891	85	2,5	5	600
Teltowkanal (Havel–Oder-Spree-Kan.)	Potsdam-Babelsberg–Berlin-Grünau	1907	38,57	2,5	1	600[20])
Elbe-Havel-Kanal[21])	Niegripp (Elbe)–Plauer See (Unt.Havel)	.	57	2,0	.	500
Finowkanal (Havel–Oder)	[22])	1926	31,87	1,6	14	250
Odergebiet						
Gleiwitzer (Klodnitz-) Kanal[23])	Cosel (Oder)–Gleiwitz	1939	41,2	2,0	6	750[24])

*) Ab 250 t Tragfähigkeit (Finowmaß). — [1]) Zumeist Mindesttiefe. — [2]) Benutzt streckenweise das Neckarbett. — [3]) Strecke Heilbronn–Plochingen mit 89 km Länge und 15 Schleusenstufen im Bau. — [4]) 1 Schlepper mit einem 1 000-t-Schiff in den Schleusenanlagen. — [5]) Anschluß an den Dortmund-Ems- und die Lippe-Seitenkanäle. — [6]) In Bergeshövede Anschluß an den Dortmund-Ems-Kanal, bei Rothensee an den Elbe-Havel-Kanal; Zweigkanäle nach Osnabrück, Hannover-Linden, Misburg, Hildesheim, Salzgitter-Bleckenstedt. — [7]) 1916 bereits bis Hannover. — [8]) In Datteln Übergang in den Dortmund-Ems-Kanal; dritter Kanalabschnitt Hamm-Lippstadt im Bau. — [9]) Im Abschnitt Wesel–Datteln 1 350 –1 500 t. — [10]) Benutzt streckenweise die Ems. — [11]) Im Ausbau auf 1 500 t. — [12]) In Dörpen Anschluß an den Dortmund-Ems-Kanal. — [13]) Zeitweilig nur 600 t. — [14]) Zulässiger Tiefgang nach Stat. Handbuch für Schleswig-Holstein 1951 = 8,5 m. — [15]) »Südflügel« des Mittellandkanals mit Anschluß an den Elsterkanal nach Leipzig. — [16]) Zwischen 1930 und 1939. — [17]) Teil des 170 km langen Großschiffahrtsweges Stettin–Berlin für 600-t-Schiffe. — [18]) Von Hohensaaten bis Berlin-Humboldthafen. — [19]) Großschiffahrtsweg Stettin–Berlin: 7. — [20]) Wird auf 1 000 t Tragfähigkeit ausgebaut. — [21]) Benutzt streckenweise die alten Kanalstücke des Ihle- und des Plauer Kanals. — [22]) Auf 10 km Streckenlänge von Liebenwalde bis Zerpenschleuse stillgelegt und seitdem ohne Verbindung mit dem Hohenzollernkanal. — [23]) »Neuer« Kanal. — [24]) Ausbaufähig auf 1 000 t. — [25]) Seeschiffe.

6. Tunnel von mehr als 1000 m Länge im deutschen Eisenbahnnetz

Name des Tunnels	Tunnel liegt in der Strecke	Tunnel liegt zwischen den Bahnhöfen	Strecke ist H = Hauptbahn N = Nebenbahn	Strecke ist 1=eingleisig 2=zweigleisig	Länge m
Kaiser-Wilhelm-Tunnel	Koblenz–Trier	Cochem–Eller	H	2	4 203
Distelrasen-Tunnel	Frankfurt a. M.–Bebra	Schlüchtern–Flieden	H	2	3 575
Fahrnauer Tunnel	Schopfheim–Säckingen	Schopfheim–Hasel	N	1	3 169
Krähberg-Tunnel	Eberbach–Hanau a. M.	Schöllenbach–Hetzbach	H	1	3 100
Brandleite-Tunnel	Erfurt–Suhl	Gehlberg–Oberhof	H[1])	2[2])	3 040
Rudersdorfer Tunnel	Weidenau–Dillenburg	Rudersdorf–Dillbrecht	H	2	2 652
Königstuhl-Tunnel	Heidelberg-Karlstor–Mannheim (Güterbahn)	Heidelberg Karlstor–Mannheim Vbf	H	2	2 487
Goldberg-Tunnel	Hagen i. W.–Brügge	Hagen Hbf–Hagen-Oberhagen	H	2	2 300
Großer Stockhalde-Tunnel	Oberlauchringen–Hintschingen	Weizen–Fützen	N	1	1 700
Sommerauer Tunnel	Offenburg–Singen	Nußbach b. Triberg–Sommerau (Schww.)	H	2	1 698
Rehberg-Tunnel	Ottbergen–Altenbeken	Langeland–Altenbeken	H	2	1 631
Königsdorfer Tunnel	Köln–Aachen	Groß-Königsdorf–Horrem	H	2	1 620
Hochdorfer Tunnel	Pforzheim–Eutingen	Gündringen–Hochdorf	H	1	1 553
Bischofferoder Tunnel	Treysa–Eschwege	Spangenberg–Burghofen	N	1	1 503
Elleringhausener Tunnel	Hagen i. W.–Warburg	Elleringhausen–Brilon Wald	H	2	1 394
Heiligenberg–Tunnel	Homburg/Saar–Neustadt a. d. Weinstr.	Kaiserslautern–Hochspeyer	H	2	1 347
Hasselborner Tunnel	Friedrichsdorf–Albshausen	Grävenwiesbach–Brandoberndorf	N	1	1 310
Heinsberger Tunnel	Altenhundem–Erndtebrück	Heinsberg–Birkelbach	N	1	1 302
Tunnel bei Wilsecker	Euskirchen–Trier	Kyllburg–Erdorf	H	2	1 266
Kehrtunnel Weiler	Oberlauchringen–Hintschingen	Weizen–Fützen	N	1	1 205
Frau-Nauses-Tunnel	Eberbach–Hanau a. M.	Höchst (Odenw.)–Wiebelsbach-Heubach	H	1	1 205
Milseburg-Tunnel	Fulda–Hilders	Bieberstein–Milseburg	N	1	1 172
Rabenscheider Tunnel	Haiger–Breitscheid	Rabenscheid–Breitscheid	N	1	1 113
Sterbfritzer Tunnel	Flieden–Gemünden	Sterbfritz–Jossa	H	2	1 093
Hoffnungsthaler Tunnel	Overath–Köln	Overath–Hoffnungsthal	N	1	1 067
Frieda-Tunnel	Eschwege–Leinefelde	Schwebda–Geismar	N	1	1 066
Marienthaler Tunnel	Altenkirchen–Au (Sieg)	Obererbach–Breitscheid	H	1	1 050

[1]) Jetzt Nebenbahn. — [2]) Jetzt eingleisig.

7. Talsperren*)

Name (Wasserlauf)	Ort (Kreis)	Landschaft	Inhalt Mill. cbm	Max. Fläche ha	Größte Stauhöhe m	Baujahr	Bestimmung[1])
Donaugebiet							
Roßhaupten (Lech)	b. Füssen u. Roßhaupten (Füssen)	Lechvorberge	168,0	1 570	37	im Bau	En, Ho
Speichersee (Mittlere Isar)	b. Finsing (Erding)	Münchener Ebene	34,7	.	5,8	1926	En
Rheingebiet							
Bigge (Bigge–Lenne–Ruhr)	b. Attendorn (Olpe)	Westsauerländ. Oberland	140,0	700	48,4	im Bau	En, Ho
Möhne (Möhne–Ruhr)	b. Günne (Soest)	Ostsauerländ. Oberland	135,0[2])	1 037	33,7	1908/13	En, Ho
Schluchsee (Schwarza–Schlücht–Wutach)	b. Schluchsee (Neustadt)	Südöstlicher Schwarzwald	108,0	513	35	1929/32	En
Sorpe (Sorpe–Röhr–Ruhr)	b. Langscheid (Arnsberg)	Ostsauerländ. Oberland	71,0	300	56,5[3])	1926/35	En, Ho
Unt. Verse (Verse–Lenne–Ruhr)	b. Herscheid (Altena)	Westsauerländ. Oberland	32,2	170	49	1938/	En, Ho
Bever (Bever–Wipper–Wupper)	b. Hückeswagen (Rhein–Wupper)	Bergische Hochflächen	23,7	193	32	1935/38	En, Ho
Lister (Bigge–Lenne–Ruhr)	b. Attendorn (Olpe)	Westsauerländ. Oberland	22,0	168	32,9	1909/12	En, Ho
Agger (Agger–Sieg)	b. Dümmlinghausen (Oberberg. Kr.)	Ob. Aggerbergland	19,3[4])	151[5])	40,0	1927/29	En, Ho
Kerspe (Kerspe–Wipper–Wupper)	b. Klüppelberg (Rhein.-Berg.-Kr.)	Bergische Hochflächen	15,5	157	27,5	1911/12	En,Wa,Ho
Schwarzenbach (Schwarzenbach–Murg)	b. Forbach (Rastatt)	Grindenschwarzwald	14,3	68	42	1922/26	En
Ennepe (Ennepe–Volme–Ruhr)	b. Ennepetal (Ennepe–Ruhr)	Bergische Hochflächen	12,6	103	33,3	1902/04	Wa
Henne (Henne–Ruhr)	b. Meschede (Meschede)	Ostsauerländ. Oberland	11,0	85,3[6])	31,7[7])	1901/05	En
Genkel (Genkel–Agger–Sieg)	b. Unnenberg (Oberberg. Kr.)	Ob. Aggerbergland	9,75	70	39	im Bau	Wa,Ho,Re
Baldeneysee (Ruhr)	b. Essen (Stkr. Essen)	Niederberg. Hügelland	9,0	240	6,4	1926/27	Wa, En
Neye (Neye–Wipper–Wupper)	b. Wipperfürth (Rhein.-Berg.-Kr.)	Bergische Hochflächen	6,0	68	24,2	1905/06	Wa
Halterner Stausee (Stever–Lippe)	b. Haltern (Recklinghausen)	Westmünsterland	6,0	220	39,4	1927/30	En
Maasgebiet							
Schwammenauel (Rur–Maas)	b. Rurberg (Schleiden)	Rur–Eifel	100,7	493	52[8])	1934/38	En, Ho
Urft (Urft–Rur–Maas)	b. Rurberg (Schleiden)	Rur–Eifel	45,5	216	52,5	1900/05	En, Ho
Emsgebiet							
Söste (Söste–Leda–Ems)	b. Thülsfeld (Cloppenburg)	Cloppenburger Geest	9,0[9])	380[10])	7	1923/28	En
Wesergebiet							
Edersee (Eder–Fulda)	b. Hemfurth (Waldeck)	Kellerwald	202,0	1 200	42,0	1908/14	Re,En,Ho
Oker (Oker–Aller)	b. Oker (Wolfenbüttel)	Mittelharz	45,0	217,0	66,1	1938/	Wa
Oder (Oder–Rhume–Leine–Aller)	b. Bad Lauterberg (Osterode, Harz)	Mittelharz	30,0	136,0	51,1	1930/34	En,Ho,Re
Söse (Söse–Rhume–Leine–Aller)	b. Osterode (Osterode, Harz)	Mittelharz	25,0	121,0	56	1928/30	En, Wa
Diemel (Diemel)	b. Helminghausen (Brilon)	Ostsauerländ. Oberland	20,0	165	33,7	1920/24	Re,En,Ho
Ecker (Ecker–Oker–Aller)	b. Bad Harzburg (Wolfenbüttel)	Mittelharz	12,6	65,7	57	1938/43	Wa, Ho
Elbegebiet							
Bleiloch (Saale)	b. Saalburg (Schleiz)	Unteres Vogtland	215,0	920	60	1926/32	Re,En,Ho
Hohenwarte (Saale)	b. Hohenwarte (Saalfeld)	Unteres Vogtland	198,0	700	67	1935/	En,Wa,Ho
Rappbode (Bode–Saale)	b. Wendefurt (Wernigerode)	Unterharz	110,0	390	93,1	im Bau	En, Wa
Lehnmühle (Wilde Weißeritz)	b. Hartmannsdorf (Dippoldiswalde)	Erzgebirgsfuß	23,5[11])	120[12])	45[13])	1926/32	Ho,En,Wa
Saidenbach (Flöha–Zschopau–Mulde)	b. Reifland (Marienberg)	Erzgebirgsabdachung	22,4	1 500	27	1929/34	Wa
Klingenberg (Wilde Weißeritz)	b. Klingenberg (Freital)	Erzgebirgsfuß	16,44	122[14])	33	1908/14	Ho, En
Kriebstein (Zschopau–Mulde)	b. Waldheim (Döbeln)	Mittelsächs. Hügelland	11,6	80[15])	25[16])	1927/29	En, Ho
Pirk (Weiße Elster–Saale)	b. Pirk (Plauen)	Mittelvogtl. Kuppenland	10,0	165[17])	14	1937/39	Re,En,Ho
Malter (Rote Weißeritz)	b. Malter (Dippoldiswalde)	Erzgebirgsfuß	8,78	84	.	1909/14	Ho,En,Re
Muldenberg (Zwickauer Mulde)	b. Muldenberg (Klingenthal)	Elstergebirge	5,91	.	26,5	1922/26	En, Ho
Burgkhammer (Saale)	b. Burgk (Schleiz)	Unteres Vogtland	5,6	.	.	1933	Au
Eichicht (Saale)	b. Eichicht (Saalfeld)	Unteres Vogtland	5,0	.	.	1942/44	Au
Odergebiet							
Ottmachau (Glatzer Neiße)	b. Ottmachau (Grottkau)	Schles. Sudetenvorland	143,0	2 260[18])	13,7[19])	1926/33	Re, Ho
Malapane (Malapane)	b. Turawa (Oppeln)	Schlesisches Waldland	90,0	2 000	11,1[20])	1933/36	Re,En,Ho
Bober	b. Mauer (Löwenberg i. Schles.)	Isergebirgsvorland	50,0	240	46,7	1902/12	En, Ho
Stauwerder II (Klodnitz)	b. Stauwerder (Tost-Gleiwitz)	Schlesisches Waldland	35,7	.	.	1949	Re
Queis (Bober)	b. Marklissa (Lauban)	Isergebirgsvorland	15,0	140	36,7	1901/07	En, Ho
Stauwerder I (Drama–Klodnitz)	b. Stauwerder (Tost–Gleiwitz)	Schlesisches Waldland	11,9	.	.	.	Re
Goldentraum (Queis–Bober)	b. Goldentraum (Lauban)	Isergebirgsvorland	11,0	125	30	1919/24	En, Ho
Breitenhain (Weistritz)	b. Breitenhain (Schweidnitz)	Waldenburger Bergland	8,0	51	37,7	1911/15	En, Ho
Zacken (Zacken–Bober)	b. Bad Warmbrunn (Hirschberg i. Rsgb.)	Hirschberger Kessel	5,72	210	6,2	1906/09	En, Ho
Pommersche Küstenzuflüsse							
Roßnow (Radüe–Persante)	b. Roßnow (Köslin)	Pommersches Küstentiefl.	7,5	170	.	1920/23	En
Klaushof (Stolpe)	b. Klaushof (Stolp)	Pommersches Küstentiefl.	5,1	100	.	1922/24	En
Schmalentin (Rega)	b. Schmalentin (Greifenberg i. Pom.)	Pommersches Küstentiefl.	4,6	220	.	1924/25	En
Heyka (Radüe–Persante)	b. Nedlin (Köslin)	Pommersches Küstentiefl.	4,5	90	.	1911/13	En
Weichselgebiet							
Sysdroysee (Kruttina–Galinde–Pissa–Narew)	(Ortelsburg)	Südmasur. Heide- u. Seenplatten	20,8	400	7	1910/12	.
Ostpreußische Küstenzuflüsse							
Passarge (Passarge)	b. Gr. Tromp-Pettelkau (Braunsberg, Ostpr.)	Braunsberger Hügelland	11,6	270	13	1913/16	En
Pregelgebiet							
Friedland (Alle–Pregel)	b. Friedland i. Ostpr. (Bartenstein)	Memel–Pregel–Tiefland	20,2	418	14	1921/23	En
Gr. Wohnsdorf (Alle–Pregel)	b. Gr. Wohnsdorf (Bartenstein)	Memel–Pregel–Tiefland	4,7	230	.	1922/23	En

Quelle: Geogr. Taschenbuch 1951/52.

*) Die Übersicht enthält alle Stauanlagen von etwa 5 Mill. cbm Stauinhalt aufwärts. — [1]) Kürzungen: En = Energiegewinnung, Au = Ausgleichsbecken, Ho = Hochwasserschutz, Re = Regulierung von Wasserständen (insbes. für schiffbare Wasserwege), Wa = Wasserversorgung. — [2]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 134,0 Mill. cbm. — [3]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 60 m. — [4]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 20,5 Mill. cbm. — [5]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 140 ha. — [6]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 90 ha. — [7]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 34 m. — [8]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 50 m. — [9]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 10,0 Mill. cbm. — [10]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 460 ha. — [11]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 21,9 Mill. cbm. — [12]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 140 ha. — [13]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 39 m. — [14]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 110 ha. — [15]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 130 ha. — [16]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 22 m. — [17]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 150 ha. — [18]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 2 000 ha. — [19]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 12,0 m. — [20]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 10 m.

8. Haffe und Seen*)

Name, (Land)	Fläche	Tiefe größte	Tiefe mittlere	Seespiegelhöhe über NN
	qkm	m		m
Haffe				
Kurisches Haff (Ostpreußen)	1 619[1])	10	3,8	0,1
Oderhaff[2]) (Pommern)	903	9	3,8	0,0
Frisches Haff (Ostpreußen)	860[1])	5	2,3	0,0
Seen				
Alpen				
Walchensee (Bayern)	16,38	196	79,3	801
Tegernsee (Bayern)	8,93	72,2	36,3	725,4
Königssee (Bayern)	5,17	188	93,1	602
Schliersee (Bayern)	2,19	37	24,9	777
Eibsee (Bayern)	1,8	34,5	.	973
Alpsee b. Füssen (Bayern)	0,9	59	27,3	811
Alpenvorland				
Bodensee (Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Schweiz)	538,5[3])	252	90	395
davon: Obersee	475,5	252	98	395
Untersee	63,0	46	28	395
Chiemsee (Bayern)	80,1	73,6	24,5	518
Starnberger (Würm-)See (Bayern)	57,2	123	54,0	584
Ammersee (Bayern)	47,6	82,5	37,8	533
Waginger u. Tachinger See (Bayern)	9,0	27,5	15,6	442
Staffelsee (Bayern)	7,7	38,1	9,7	648,6
Simssee (Bayern)	6,6	22,5	13,4	470
Kochelsee (Bayern)	5,86	66,2	31,3	599
Wörthsee (Bayern)	4,5	33	13,3	560,5
Alpsee b. Immenstadt (Bayern)	2,41	23	14,1	725
Bannwaldsee (Bayern)	2,3	11—12	6,4	786
Hopfensee (Bayern)	2,2	11,1	4,7	784
Schwarzwald				
Titisee (Baden-Württemberg)	1,08	40	20,6	848
Schluchsee (Baden-Württemberg)	1,03	33	15,0	900
Feldsee (Baden-Württemberg)	0,1	32	18,8	1113
Eifel				
Laacher See (Rheinland-Pfalz)	3,31	53	33	275
Pulvermaar (Rheinland-Pfalz)	0,35	74	37,6	414
Nordwestdeutsches Tiefland				
Steinhuder Meer (Niedersachsen)	32,00	3	1,5	37
Dümmer See (Niedersachsen)	15	3,4	1,8	37
Arendsee (Sachsen-Anhalt)	5,36	49,5	29,7	21
Holsteinische Seenplatte				
Gr. Plöner See (Schleswig-Holstein)	28,96	60,0	13,5	20
Selenter See (Schleswig-Holstein)	22,41	34	17	37
Kellersee (Schleswig-Holstein)	5,6	27,5	13	24
Mecklenburgische Seenplatte				
Müritz (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	116,75	33	6,3	62
Schweriner See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	63,38	54	13	38
Plauer See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	38,71	27,5	8	62
Kummerower See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	32,64	30	.	0,3
Schaalsee (Schlesw.-Holst./Bez. Schwerin, Mecklenburg)	23,06	71,5	17,2	35
Kölpinsee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	20,74	30,6	3,9	62

Name, (Land)	Fläche	Tiefe größte	Tiefe mittlere	Seespiegelhöhe über NN
	qkm	m		m
noch: Seen				
noch: **Mecklenburgische Seenplatte**				
Tollensesee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	17,35	34	17,3	15
Gr. Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	14,09	24,1	12	4
Krakower See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	15,88	27,5	8,5	48
Malchiner See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	14,44	16	2,5	0,6
Werbellinsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	8	50	19	43,2
Gr. Stechlinsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	4,2	64	24	60
Märkische Seenplatte				
Scharmützelsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	13,77	28	9,2	38
Gr. Schwielochsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	11,65	8	3,6	41
Schwielowsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	8,5	9	4	29,5
Gr. Müggelsee (Berlin)	7,46	8	6	32
Tegeler See (Berlin)	4,07	15,6	6,7	31
Wannsee (Berlin)	2,70[4])	9	4,4	30
Sakrower See (Bez. Potsdam, Brandenburg)	1,1	36	14,3	30
Niederschlesisches Flachland				
Schlesiersee (Niederschlesien)	10,6	12	7	80
Pommersche Küste und Pommerscher Landrücken				
Lebasee (Pommern)	75,30	5,6	2,2	0,3
Dammscher See (Pommern)	54	8	3	0,1
Madüsee (Pommern)	37	42	19	14
Gardersee (Pommern)	25	2,8	1,5	1,2
Jamunder See (Pommern)	22,9	3	1,9	0,1
Dratzigsee (Pommern)	18,62	83	20	128
Vilmsee (Pommern)	18,3	6	2,7	133
Buckower See (Pommern)	18	2,5	1,6	0,1
Gr. Lübbe-See (Pommern)	14,9	46	13,7	96
Vietzker See (Pommern)	11,3	4,5	2,5	0,2
Ostpreußische Seenplatte				
Spirdingsee (Ostpreußen)	122,50	25	6,5	117
Mauersee (insges.) (Ostpreußen)	104,5	38,5	11	117
Geserichsee (Ostpreußen)	32	12	4,8	105
Löwentinsee (Ostpreußen)	27	40	10,2	117
Roschsee (Ostpreußen)	22	28	.	115
Rheinscher See (Ostpreußen)	21	51	21	117
Drausensee (Ostpreußen)	17,9	2,5	1,2	0
Wystieter See (Ostpreußen)	17,6	47	.	174
Niedersee (Ostpreußen)	17,3	25	.	119
Statzer See (Ostpreußen)	16,2	25	.	118
Beldahnsee (Ostpreußen)	13,6	31	19	117
Gr. Sellmentsee (Ostpreußen)	12,5	17,5	7,3	120
Nariensee (Ostpreußen)	12,4	50	13,1	107
Aryssee (Ostpreußen)	11,4	29	.	170
Lansker See (Ostpreußen)	11,1	57	17,7	126
Dadaisee (Ostpreußen)	10,5	37,5	13	127

*) Alle Seen über 15 qkm Spiegelfläche sowie bekannte kleinere Seen. — [1]) Gesamtfläche. — [2]) Einschl. Odermündungen. — [3]) Gesamtfläche einschl. Inseln (5,1 qkm); davon deutscher Anteil: 305 qkm (nach anderer Angabe: 328,6). — [4]) Nach »Berlin in Zahlen« 1947, herausgegeben vom Hauptamt für Statistik, »Großer Wannsee« = 129,50 ha.

9. Deutsche Inseln der Nord- und Ostsee sowie der Binnenlandseen

Name	Fläche in qkm [1]	Bevölkerung [2] 17. 5. 1939	Bevölkerung [2] 13. 9. 1950 (29.10. 1946)	Land und Kreis
Nordsee				
Ostfriesische Inseln und Sande				**Niedersachsen**
Borkum	35,0	4 976	6 215	Ldkr. Leer
Norderney	25,7	6 369	7 519	Ldkr. Norden
Langeoog	19,0	1 171	2 042	Ldkr. Wittmund
Juist	16,8	1 219	1 676	Ldkr. Norden
Spiekeroog	14,1	548	779	Ldkr. Wittmund
Baltrum	9,0	308	466	Ldkr. Norden
Memmertsand	5,2	1 Inselvogt		Ldkr. Norden
Wangerooge	4,3	1 469	1 629	Ldkr. Friesland
Alte Mellum, Sand	ca. 3,0	unbewohnt	unbewohnt	.
Lütje Hörn, Sand	0,7	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Norden
Mellum-Plate [3]	0,6	.	.	Ldkr. Wesermarsch
Oldoog, Sand [4]	ca. 0,3	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Friesland
Inseln und Sande im Jadebusen				
Kl. Oberahnesches Feld	0,1	unbewohnt	unbewohnt	.
Gr. Arngast	0,1	unbewohnt	unbewohnt	.
Inseln und Sande vor der Elbemündung				
Scharhörn, Sand	4,8	Vogelschutzwarte		Stkr. Cuxhaven
Neuwerk	2,9	62	84	Stkr. Cuxhaven
Helgoland mit Düne				**Schleswig-Holstein**
(Deutsche Bucht)	0,9	4 424	unbewohnt	Ldkr. Pinneberg
Nordfriesische Inseln, Halligen und Sande				
Sylt	93,5	11 920	22 238	Ldkr. Südtondern
Föhr	82,1	5 738	8 979	Ldkr. Südtondern
Nordstrand	48,2	2 729	3 816	Ldkr. Husum
Pellworm	35,9	1 598	2 055	Ldkr. Husum
Amrum	20,4	1 225	1 975	Ldkr. Südtondern
Langeneß	9,9	278	337	Ldkr. Husum
Trieschen, Buschsand [5]	6,7	.	.	Ldkr. Süderdithmarschen
Hooge, Hallig	5,7	181	188	Ldkr. Husum
Gröde, Hallig	2,4	23	22	Ldkr. Husum
Nordstrandischmoor, Hallig [6]	1,8	.	24	Ldkr. Husum
Westerheversand [7]	1,6	.	12	Ldkr. Eiderstedt
Oland, Hallig [8]	1,1	.	58	Ldkr. Husum
Hamburger Hallig [9]	0,8	.	5	Ldkr. Husum
Blauort, Sand	ca. 0,8	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Norderdithmarschen
Süderoog, Hallig [10]	0,6	.	5	Ldkr. Husum
Südfall, Hallig [10]	0,6	.	2	Ldkr. Husum
Habel, Hallig [11]	0,4	.	.	Ldkr. Husum
Helmsand	0,3	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Süderdithmarschen
Norderoog, Hallig [12]	0,2	.	.	Ldkr. Husum
Ostsee				
Schleswig-holsteinische Inseln und Werder				**Schleswig-Holstein**
Fehmarn	185,1	10 037	18 461	Ldkr. Oldenburg
Maasholm (Schlei)	7,5	539	943	Ldkr. Flensburg
Graswarder (Fehmarner Sund) [13]	1,0	.	.	Ldkr. Oldenburg
Lotseninsel (Schlei) [14]	0,5	.	.	Ldkr. Schleswig u. Ldkr. Flensburg

Name	Fläche in qkm [1]	Bevölkerung [2] 17. 5. 1939	Bevölkerung [2] 13. 9. 1950 (29.10. 1946)	Land bzw. Bezirk und Kreis
noch: **Ostsee**				
Mecklenburgische Inseln und Werder [15]				**Bez. Rostock** (Mecklenburg)
Rügen	926,4	57 658 [16]	(88 765) [16]	Ldkr. Bergen u. Putbus
Usedom (Pommersche Bucht)	445,0	57 348	(38 086) [17]	Ldkr. Wolgast
Poel (Wismarer Bucht)	35,9	1 902	(3 504)	Ldkr. Wismar
Ummanz (Schaproder Bodden)	19,7	355	(541)	Ldkr. Bergen
Hiddensee	18,6	1 112	(1 434)	Ldkr. Bergen
Gr. u. Kl. Kirr (Barther Bodden) [18]	3,5	.	.	Ldkr. Ribnitz-Damgarten
Koos (Greifswalder Bodden) [19]	1,5	.	.	Ldkr. Greifswald
Gr. u. Kl. Werder (Der Bock) [20]	1,2	.	.	Ldkr. Stralsund
Pulitz (Kl. Jasmunder Bodden) [21]	1,2	.	.	Ldkr. Bergen
Görmitz (Oderhaff/ Achterwasser) [22]	1,1	.	.	Ldkr. Wolgast
Oie (Barther Bodden) [23]	0,9	.	.	Ldkr. Ribnitz-Damgarten
Der Vilm (Greifswalder Bodden) [24]	0,9	.	.	Ldkr. Putbus
Bessinsche Schar (Vitter Bodden)	0,8	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Bergen
Öhe (Schaproder Bodden) [25]	0,7	.	.	Ldkr. Bergen
Dänholm (Stralsunder Fahrwasser) [26]	0,6	.	.	Stkr. Stralsund
Riether Werder (Kl. Haff/ Neuwarper See) [27]	0,6	.	.	Ldkr. Ueckermünde
Langenwerder (Wismarer Bucht)	0,5	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Wismar
Greifswalder Oie (Greifswalder Bodden)	0,6	19	.	Ldkr. Greifswald
Der Ruden (Greifswalder Bodden)	0,3	24	.	Ldkr. Greifswald
Fährinsel (Schaproder Bodden) [28]	0,4	.	.	Ldkr. Bergen
Libitz (Kubitzer Bodden) [29]	0,4	.	.	Ldkr. Bergen
Heuwiese (Die Breite)	0,3	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Bergen
Riems (Greifswalder Bodden) [30]	0,2	.	.	Ldkr. Grimmen
Pommersche Inseln und Werder				**Pommern** (Deutsche Ostgebiete [Gebietsstand 31. 12. 1937] unter poln. Verwaltung)
Wollin (Pommersche Bucht)	247,8	19 888	.	Ldkr. Usedom-Wollin
Gristow (Camminer Bodden)	8,1	333	.	Ldkr. Cammin in Pom.
Gr. Kricks (Gr. Haff)	3,5	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Usedom-Wollin
Leitholm (Gr. Haff) [31]	0,1	.	.	Ldkr. Cammin in Pom.
Buchenort (Papenwasser)	0,1	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Cammin in Pom.
Binnenseen				
Reichenau (Bodensee)	4,5	1 751	2 034	**Baden** Ldkr. Konstanz
Herrenchiemsee (Chiemsee)	ca. 3,28	73	137	**Bayern** Ldkr. Rosenheim
Mainau (Bodensee)	0,6	48	81	**Baden** Ldkr. Konstanz
Frauenchiemsee (Chiemsee)	ca. 0,15	433	576	**Bayern** Ldkr. Rosenheim

[1] Gesamtfläche der aufgeführten Inseln = 2 376,6 qkm; davon Nordsee-Inseln 453,2 qkm, Ostsee-Inseln 1 914,9 qkm, Inseln der süddeutschen Binnenlandseen 8,53 qkm. — [2] 1939 = Ständige Bevölkerung, (1946) und 1950 = Wohnbevölkerung. — [3] Wohnplatz der Gem. Burhave. — [4] Mit in junger Zeit entstandenem hochwasserfreiem Inselteil (Vogelschutzgebiet). — [5] Wohnplatz der Gem. Friedrichskoog, hochwasserfreier Teil in fortschreitender Umgestaltung und Zerstörung begriffen. — [6] Wohnplatz der Gem. Nordstrand. — [7] Wohnplatz der Gem. Westerhever. — [8] Wohnplatz der Gem. Langeneß. — [9] Wohnplatz der Gem. Reußenköge. — [10] Wohnplatz der Gem. Pellworm. — [11] Wohnplatz der Gem. Gröde. — [12] Wohnplatz der Gem. Hooge. — [13] Wohnplatz der Gem. Heiligenhafen. — [14] Mit dem größeren südlichen Teil und Schleimünde-Lotsenhaus als Wohnplatz der Gemeinde Kappeln im Ldkr. Schleswig. — [15] Mit Ausnahme von Poel und Langenwerder bis 1945 zur damaligen Prov. Pommern gehörig. — [16] Bevölkerung des Ldkr. Rügen ohne Ummanz. — [17] Ohne die Bevölkerung eines seit 1945 unter poln. Verwaltung stehenden Gebietsstreifens mit Swinemünde. — [18] Wohnplatz der Gem. Müggenburg. — [19] Wohnplatz der Gem. Neuenkirchen. — [20] Wohnplätze der Gemeinden Drechow und Gr. Mohrdorf. — [21] Wohnplatz der Gem. Buschvitz. — [22] Wohnplatz der Gem. Lütow. — [23] Wohnplatz der Gem. Müggenburg. — [24] Wohnplatz der Gem. Putbus. — [25] Wohnplatz der Gem. Schaprode. — [26] Wohnplatz der Gem. Stralsund. — [27] Wohnplatz der Gem. Rieth. — [28] Wohnplatz der Gem. Vitte. — [29] Wohnplatz der Gem. Mölln. — [30] Wohnplatz der Gem. Gristow. — [31] Wohnplatz der Gem. Schwantefitz.

10. Klimatische Verhältnisse*)

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN	Mittl. Lufttemperatur in °C: Jan.[2])	Juli[2])	Veget. Periode Mai–Juli[2])	Jahr[2])	Mittleres jährliches Temperatur-Max. (+)[3])	Min. (—)[3])	Mittlere Zahl der Frosttage (Min. <0°)[3])	Sommertage (Max. ≧25°)[3])	Mittlerer Niederschlag in mm: Jahr[4])	Veget. Periode Mai–Juli[4])	Mittlere Zahl der Tage mit: ≧0,1 mm Niederschlag[4])	Schneefall[4])	Gewitter[5])
Tiefland														
Küstengebiet														
Borkum	11	1,3	16,4	14,0	8,6	28,4	8,7	48,3	6,0	695	176	170,8	17,9	.
Emden	8	1,0	16,5	14,3	8,5	30,1	11,5	66,6	13,1	736	193	190,3	22,0	16,6
Flensburg	10	0,6	16,5	14,1	7,9	29,3	13,1	77,7	10,5	804	198	183,5	28,1	13,0
Helgoland	41	1,8	15,6	13,0	8,4	25,8	7,4	47,6	2,0	718	154	184,5	21,6	12,5
Husum	12	0,3	16,4	14,0	7,9	30,9	12,6	78,4	15,8	806	191	193,9	28,0	13,5
Kiel	47	0,0	16,3	13,8	7,6	27,4	11,2	77,5	5,0	717	174	200,1	26,9	14,9
Königsberg (Pr.), Pumpstation	7	−2,5	17,7	15,0	7,2	32,1	19,5	108,5	25,6	707	188	188,6	62,7	21,5
Lübeck	18	0,1	16,8	14,8	8,1	30,7	13,8	82,2	15,0	632	178	182,5	29,5	18,0
Rostock	27	−0,4	16,8	14,4	7,8	31,7	15,3	94,5	18.9	603	178	177,9	32,2	19,1
Rügenwaldermünde [Pommern]	6	−1,1	16,6	13,6	7,5	29,7	15,5	83,9	8,3	627	160	161,5	38,8	15,5
Nord- und ostdeutsches Tiefland														
Berlin-Dahlem	57	−0,6	18,0	15,8	8,4	32,6	14,7	89,7	30,5	587	187	170,6	31,8	20,7
Bremen, Stadt	9	1,0	17,4	15,3	8,9	30,6	12,6	71,9	17,1	643	190	192,8	29,0	23,2
Breslau, Alte Sternwarte	147	−1,1	18,8	16,5	8,7	32,4	17,2	95,4	33,2	592	209	168,1	42,9	22,8
Cottbus, Stadt	74	−0,5	18,7	16,5	8,9	33,4	16,6	92,0	36,1	589	201	168,4	33,8	.
Dessau, Stadt	62	0,0	18,0	16,0	8,8	32,5	15,4	87,8	34,9	544	177	155,9	27,8	22,9
Deutsch Krone [Pommern]	123	−2,1	17,8	15,4	7,5	32,2	17,7	108,6	28,8	575	190	168,6	39,6	20,8
Dömitz [Elbe]	17	−0,3	17,1	14,9	8,0	32,7	15,7	98,0	27,8	589	176	160,9	22,9	18,7
Frankfurt (Oder), Stadt	57	−1,0	18,3	16,1	8,4	33,0	16,9	96,0	33,0	536	173	160,1	31,3	19,3
Grünberg i. Schlesien	151	−1,3	18,1	15,9	8,2	33,2	16,1	98,4	35,0	636	202	171,7	42,5	27,4
Hamburg	29	0,3	17,1	14,9	8,5	30,0	11,5	67,1	13,3	740	205	198,1	33,3	23,1
Hannover, Kläranlage	52	0,7	17,2	15,2	8,7	31,1	13,9	73,3	21,9	620	191	178,3	25,6	20,9
Insterburg	40	−3,6	17,6	15,2	6,8	32,2	21,6	122,2	30,5	688	214	190,8	56,4	16,4
Kleve	48	1,6	17,1	15,2	9,1	32,0	11,8	69,7	25,4	764	191	180,7	21,4	22,2
Köln, Stadt	56	2,4	18,4	16,4	10,2	31,9	9,9	44,3	29,6	696	198	186,4	23,2	19,4
Krefeld	44	1,8	17,6	15,6	9,4	31,9	11,1	56,3	27,7	642	183	184,4	21,5	20,1
Kyritz [Ostprignitz]	46	−0,8	17,8	15,6	8,2	32,0	15,8	95,9	27,7	571	174	153,5	26,0	21,1
Landsberg (Warthe)	70	−1,5	17,7	15,5	7,9	32,5	17,4	107,1	31,9	564	189	161,3	35,5	24,3
Lauenburg i. Pom.	23	−1,5	16,9	14,1	7,2	31,5	18,4	114,2	22,1	665	190	184,4	52,1	14,8
Leipzig-Süd	125	−0,3	18,4	16,3	8,9	32,2	15,3	81,8	31,5	621	212	166,8	30,1	17,0
Lüneburg	20	0,2	17,4	15,3	8,4	32,2	15,3	89,8	25,8	626	181	170,4	26,9	18,5
Magdeburg	58	0,1	18,4	16,3	9,1	33,5	14,3	77,5	37,9	508	157	182,0	36,5	21,2
Marienburg (Westpr.)	14	−2,5	17,6	14,9	7,3	32,6	21,0	110,3	28,4	535	177	157,4	40,3	16,5
Münster (Westf.)	65	1,3	17,3	15,4	9,1	32,5	13,4	74,7	30,3	777	209	197,1	26,2	21,1
Neustettin	140	−2,3	16,9	14,5	7,0	30,1	19,5	116,3	17,9	604	195	163,9	41,6	20,1
Neustrelitz	75	−0,9	17,7	15,3	8,0	31,5	16,7	102,4	23,6	654	201	181,5	37,1	23,3
Oppeln	175	−1,5	18,6	16,3	8,6	32,8	17,8	96,2	39,3	649	229	162,0	39,6	21,1
Osterode i. Ostpr.	112	−3,0	17,6	15,1	7,0	31,5	20,6	117,4	23,5	598	196	177,2	52,9	17,4
Potsdam, Observatorium	82	−0,7	17,7	15,5	8,3	33,2	15,1	92,5	32,8	586	190	180,8	36,6	27,9
Ratibor	191	−2,1	18,0	15,8	8,0	32,1	19,3	102,4	39,6	673	251	171,3	44,1	24,1
Schwerin	59	−0,3	17,2	14,9	8,1	31,9	13,9	83,5	22,4	623	170	183,8	33,1	20,7
Stettin, Stadt	26	−0,9	18,3	15,8	8,3	31,2	15,0	90,8	24,1	561	173	163,0	32,2	22,1
Tilsit	18	−3,6	17,5	14,9	6,6	30,2	21,6	124,7	23,4	728	206	176,8	50,3	19,9
Treuburg [Ostpreußen]	162	−4,8	17,0	14,7	5,9	30,9	24,5	139,6	24,7	658	221	189,1	65,2	22,9
Oberrheinisches Tiefland														
Bad Nauheim	148	−0,1	17,9	15,8	8,7	31,8	14,8	80,4	30,5	568	170	178,0	30,8	29,4
Frankfurt a. M.	103	0,7	18,7	16,7	9,6	33,0	12,8	65,9	38,7	604	168	166,1	23,8	21,8
Freiburg, Stadt	285	1,1	19,3	17,0	10,2	32,9	13,4	73,1	44,4	884	288	185,2	24,4	25,5[6])
Geisenheim [Rheingau]	103	0,8	18,4	16,5	9,5	33,6	14,0	77,8	46,9	517	148	167,4	26,0	26,3
Heidelberg	118	1,4	19,0	17,0	10,2	32,6	12,6	54,8	41,3	718	216	183,3	23,2	20,6[6])
Karlsruhe	125	1,0	19,1	16,9	9,9	32,5	13,9	75,0	40,7	756	206	174,3	23,5	25,0[6])

Anmerkungen auf S 11.

10. Klimatische Verhältnisse*)

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN	Mittl. Lufttemperatur in °C: Jan.[2])	Juli[2])	Veget. Periode Mai–Juli[2])	Jahr[2])	Mittleres jährliches Temperatur-: Max. (+)[3])	Min. (—)[3])	Mittlere Zahl der: Frosttage (Min. <0°)[3])	Sommertage (Max. ≧ 25°)[3])	Mittlerer Niederschlag in mm: Jahr[4])	Veget. Periode Mai–Juli[4])	Mittlere Zahl der Tage mit: ≧ 0,1 mm Niederschlag[4])	Schneefall[4])	Gewitter[5])
Mittelgebirgsvorländer		**Mittelgebirge einschl. Vorländer und Stufenland**												
Aachen, Observatorium	204	1,9	16,9	15,7	9,2	32,2	11,3	58,2	26,9	840	226	201,7	28,6	23,7
Chemnitz	312	−0,7	16,7	14,6	7,8	31,7	17,2	99,1	26,9	767	241	186,3	44,8	27,0
Dresden, Neustadt	112	0,3	18,6	16,5	9,3	33,0	15,2	73,5	35,8	667	233	173,4	28,9	21,0
Görlitz	217	−1,1	17,9	15,7	8,3	30,9	15,8	88,1	24,4	706	236	176,2	44,7	22,7
Herford	77	0,8	16,9	14,9	8,7	32,2	14,2	74,5	28,5	708	198	194,2	28,0	23,0
Jena	157	−0,4	17,5	15,4	8,4	33,8	18,3	98,2	43,5	570	198	176,5	33,8	24,4
Nordhausen	225	−0,7	17,2	15,2	8,1	30,7	15,3	90,6	21,6	582	173	168,3	35,9	20,9
Osnabrück, Stadt	68	1,1	17,1	15,1	8,8	31,4	14,5	79,2	22,9	771	199	188,9	26,3	20,1
Mittelgebirge														
Altastenberg [Hochsauerland]	783	−2,5	13,0	10,9	5,0	28,0	15,0	139,7	7,4	998	270	207,9	74,8	20,2
Annaberg-Buchholz [Erzgeb.]	623	−2,2	15,3	13,2	6,3	30,9	16,6	126,7	16,1	880	283	189,2	62,8	23,0
Arnsberg	212	1,0	16,7	14,7	8,6	31,4	14,8	79,9	24,5	950	250	204,7	37,2	28,2
Birkenfeld [Nahebergland]	395	−0,6	16,1	14,0	7,4	31,2	17,0	112,6	25,6	887	190	169,1	32,7	18,1
Brocken [Harz]	1 150	−4,4	10,2	8,1	2,4	23,6	16,9	184,0	0,3	1 678	365	229,8	105,7	21,3
Buchenau [Bayer. Wald]	750	−3,6	14,5	12,5	5,5	29,1	17,5	141,5	11,8	1 354	387	194,4	68,7	25,9[6])
Clausthal-Zellerfeld [Harz]	585	−2,0	14,3	12,2	5,8	27,8	15,2	127,2	6,7	1 349	322	198,6	65,9	21,0
Erfurt	218	−1,1	17,0	15,0	8,0	32,1	19,2	102,0	27,3	510	180	172,1	36,5	24,0
Frankenheim/Rhön	756	−3,4	13,6	11,6	5,0	27,4	17,2	147,8	5,9	964	269	207,0	67,1	21,4
Freudenstadt [Schwarzwald]	728	−1,4	15,4	13,2	6,8	30,3	16,2	122,8	19,7	1 519	355	195,4	53,1	29,1[6])
Fulda	272	−0,7	16,9	14,8	8,0	32,3	18,6	97,1	30,3	640	202	178,7	33,2	19,9
Glatz	288	−2,4	16,9	14,8	7,4	32,4	22,2	123,6	39,0	599	233	165,3	49,6	29,4
Göttingen	155	0,0	17,2	15,2	8,5	32,2	16,4	83,2	29,3	607	186	175,7	32,9	18,3
Hof	477	−2,7	15,6	13,5	6,3	31,4	21,0	130,9	23,0	679	213	182,8	52,5	20,0[6])
Kassel	200	−0,2	16,9	15,0	8,4	32,1	14,7	78,5	29,0	595	178	175,5	35,0	22,1
Marburg a. d. Lahn	239	−0,7	16,9	14,9	8,0	30,8	16,0	95,5	22,8	637	178	180,4	37,0	25,1
Michelstadt [Odenwald]	213	0,0	17,7	15,7	8,7	31,5	17,8	105,6	28,9	773	205	179,0	27,8	29,8
Neuhaus a. Rennweg [Thür. Wald]	803	−3,7	13,8	11,6	4,9	28,3	17,1	147,7	8,1	1 039	271	.	.	.
Neuwied	67	1,2	18,0	16,0	9,5	31,9	13,9	67,1	31,3	580	182	180,7	19,6	22,0
Plauen	381	−1,8	16,6	14,3	7,2	32,4	18,6	104,2	32,5	676	240	179,3	46,6	22,0
Schneekoppe	1 618	−7,1	8,3	6,0	0,1	20,5	21,7	218,1	0,0	1 158	378	242,3	121,7	31,0
Schneifelforsthaus [Eifel]	659	−1,7	13,9	11,9	5,8	28,6	14,8	127,4	10,6	1 049	247	203,3	60,5	23,4
Todtnauberg [Schwarzwald]	1 030	−2,0	14,0	11,8	5,8	27,2	16,4	136,8	7,5	1 821	467	188,8	73,6	30,6[6])
Trier, Stadt	150	1,5	18,6	16,5	9,8	32,8	12,9	71,8	39,2	714	196	178,2	21,3	21,8
Wuppertal-Elberfeld	200	1,5	17,3	15,3	9,2	32,0	10,7	56,9	25,0	1 147	279	196,5	34,8	24,8
West- und süddeutsches Stufenland														
Bad Kissingen	209	−0,9	17,4	15,4	8,2	32,6	18,3	95,0	36,4	711	190	172,4	32,6	23,3[6])
Bayreuth	364	−1,5	17,2	15,1	7,8	33,2	18,4	114,6	35,2	595	186	178,4	45,3	32,0[6])
Coburg	315	−1,7	16,6	14,6	7,4	31,8	18,0	109,0	30,4	691	200	187,4	42,9	28,6[6])
Kaiserslautern	244	0,4	17,8	15,7	8,9	32,2	15,2	85,0	31,8	695	182	178,3	29,2	24,0[6])
Münsingen [Schwäb. Alb]	716	−2,7	15,5	13,3	6,4	29,0	20,3	129,9	14,8	834	278	154,0	35,9	23,3[6])
Nürnberg	320	−0,8	18,3	16,1	8,7	32,6	17,2	97,2	34,2	585	197	175,1	37,3	34,1[6])
Stuttgart	267	1,0	19,1	16,9	10,0	33,0	13,5	68,0	41,4	662	224	170,7	20,6	25,0[6])
Tübingen	327	−1,1	17,8	15,6	8,4	32,4	18,8	106,3	34,7	695	248	158,6	23,5	20,7[6])
Von der Heydt-Grube [b. Saarbr.]	284	0,5	17,3	15,3	8,8	30,9	13,8	81,5	27,6	819	211	195,5	28,1	22,5
Würzburg	179	−0,1	18,3	16,3	9,0	32,4	15,8	81,3	35,7	560	173	171,4	25,9	20,1[6])
Alpenvorland		**Alpenvorland und Alpen**												
Friedrichshafen	408	−0,8	18,0	15,8	8,6	30,1	14,3	97,3	27,5	937	325	162,0	24,7	22,6[6])
Landshut	400	−2,2	17,3	15,2	7,6	33,6	18,6	130,6	44,4	698	252	184,3	36,4	22,5[6])
München, Sternwarte	529	−2,3	17,0	14,7	7,4	30,2	18,5	119,1	20,5	935	354	189,1	50,2	31,7[6])
Regensburg	343	−2,4	17,6	15,5	7,7	32,2	17,3	107,3	34,2	591	210	166,3	33,1	22,4[6])
Ulm	479	−1,4	17,4	15,4	8,1	31,3	17,4	113,3	27,8	702	247	167,6	28,9	.
Alpen														
Berchtesgaden	603	−2,8	16,1	14,1	6,9	30,2	17,2	122,3	16,3	1 447	511	195,9	54,3	30,8[6])
Zugspitze	2 962	−11,2	1,8	−0,5	−5,0	12,7	25,4	312,8	—	2 390[7])	859[7])	207,1	182,0	30,5[6])

*) Zusammengestellt aus: Klimakunde des Deutschen Reiches Bd. II Tabellen Berlin 1939, bearbeitet vom Reichsamt für Wetterdienst.
[1]) Die Aufstellung umfaßt die wichtigsten meteorologischen Beobachtungsstationen, für welche alle hier aufgeführten Beobachtungsreihen nahezu lückenlos vorliegen. — [2]) Beobachtungszeitraum 1881—1930. — [3]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [4]) Beobachtungszeitraum 1891—1930. — [5]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [6]) Neuere berichtigte Daten aus Aniol, R.: Mittlere Zahl der Tage mit Gewitter in Süddeutschland. Bad Kissingen 1951 = Mittn. d. Dt. Wetterdienstes in der US-Zone, Nr. 10. — [7]) Meßstelle Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel zu niedrige Werte gemessen werden.

11. Heilbäder, heilklimatische Kurorte, Luftkurorte, Seebäder

Name	Landschaft	See-höhe in m	Indikationen
Küste und Tiefland			
Seebad Ahlbeck	Usedom	10	Ostseebad, Schlick
Binz	Rügen	4	Ostseebad
Borkum	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Schlick, Meerwassertrinkkur
Bad Bramstedt	Holstein. Vorgeest	10	Moor- und Moorsole
Cranz	Samland	4	Ostseebad
Cuxhaven	Unterelbe-Niederung	3	Nordseebad, Schlick
Göhren	Rügen	35	Ostseebad
Grömitz	Lübecker Bucht	10	Ostseebad
Helgoland	Helgoland	0–41	Nordseebad
Seebad Heringsdorf	Usedom	8	Ostseebad, Meerwassertrinkkur
Juist	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Meerwassertrinkkur
Kolberg	Pomm. Ostseeküste	6	Ostseebad, Meerwassertrinkkur
Ostseebad Kühlungsborn	Mecklenburgische Ostseeküste	13	Ostseebad
Langeoog	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad
Misdroy	Pomm. Ostseeküste	6	Ostseebad, Meerwassertrinkkur
Norderney	Ostfries. Inseln	5	Nordseebad, Meerwassertrinkkur
Sankt Peter-Ording	Eiderstedt	10	Nordseebad
Bad Polzin	Pomm. Seenplatte	85	CO_2-haltige Eisenquellen, Moor
Spiekeroog	Ostfries. Inseln	3	Nordseebad
Templin	Uckermark	55	Luftkurort
Timmendorfer Strand	Lübecker Bucht	3	Ostseebad
Travemünde	Lübecker Bucht	3	Ostseebad
Nordseebad Wangerooge	Ostfries. Inseln	3	Nordseebad
Warnemünde	Mecklenburgische Ostseeküste	3	Ostseebad, Schlick
Westerland	Sylt (Nordfries. Inseln)	5	Nordseebad, Schlick
Wyk auf Föhr	Nordfries. Inseln	5	Nordseebad
Mittelgebirge			
Aachen	Vennvorland	173	Schwefeltherme
Bad Altheide	Glatzer Bergland	370	CO_2-haltige erdige und Eisenquellen
Baden-Baden	Nördl. Schwarzwald	181	Kochsalztherme
Badenweiler	Südl. Schwarzwald	425	Akratische Therme
Bad Bertrich	Mosel-Eifel	155	Alkalische und Glaubersalzquellen
Baiersbronn	Nördl. Schwarzwald	550	Luftkurort
Berneck i. Fichtelgebirge	Fichtelgebirge	400	Kneippkur
Blankenburg (Harz)	Harz	220	Moor und Schlamm
Bad Blankenburg (Thür. Wald)	Südöstl. Thüringer Wald	224	Luftkurort
Sankt Blasien	Schwarzwald	770	Luftkurort
Radiumbad Brambach	Elstergebirge	560	Radiumquellen, erdige Eisensäuerlinge, sulfatisch-erdige Säuerl.
Braunlage	Harz	570	Luftkurort
Brückenau	Rhön	332	Einfache CO_2-haltige Quelle
Brückenberg (Riesengebirge)	Riesengebirge	806	Luftkurort
Bad Driburg	Weserbergland	215	Erdig-alkalische Eisenquelle, Moor und Schlick
Bad Dürrheim	Baar	703	Solbad
Bad Eilsen	Weserbergland	85	Schwefelquellen und -thermen
Bad Elster	Elstergebirge	495	CO_2-haltige Eisenquelle, Moor
Bad Ems	Lahntal	90	Alkalische Therme
Bad Flinsberg	Isergebirge	455	Radiumhaltige Eisensäuerlinge
Freudenstadt	Schwarzwald	728	Heilklimatisch. Kurort
Friedrichroda	Thüringer Wald	420	Heilklimatisch. Kurort
Bad Gottleuba	Östl. Erzgebirge	341	Moor
Bad Grund (Harz)	Harz	310	Moor
Bad Harzburg	Nördl. Harzvorland	260	Solbad, heilklimatischer Kurort
Herrenalb	Nördl. Schwarzwald	376	Luftkurort
Jonsdorf	Lausitzer Gebirge	436	Luftkurort
Bad Kissingen	Südl. Rhönvorland	200	Erdig-sulfatische CO_2-haltige Kochsalzsprudel
Königstein i. Taunus	Taunus	360	Heilklimat. Kurort

Name	Landschaft	See-höhe in m	Indikationen
noch: Mittelgebirge			
Königswinter	Siebengebirge	60	Luftkurort
Bad Kösen	Saaletal	120	Solquelle
Bad Kreuznach	Nahetal	105	Radiumhaltige, erdmuriatische Wässer
Konstanz	Bodenseegebiet	405	Luftkurort
Krummhübel	Riesengebirge	610	Luftkurort
Bad Kudowa	Glatzer Bergland	400	Alkalisch-erdige und Eisensäuerlinge
Bad Landeck i. Schlesien	Glatzer Bergland	450	Radiumhaltige Schwefeltherme
Bad Liebenstein	Nordwestl. Thüringer Wald	325	CO_2- und arsenhaltige Eisenquelle
Lindau	Bodenseegebiet	401	Luftkurort
Bad Liebenzell	Nördl. Schwarzwald	333	Kochsalztherme
Bad Lippspringe	Teutoburger Wald	140	Kochsalztherme
Bad Meinberg	Teutoburger Wald	200	Moor
Bad Mergentheim	Taubertal	206	Muriatisch-salinische Bitterquellen, kochsalzreich
Bad Nauheim	Wetterau	160	CO_2-reiche Kochsalztherme
Bad Nenndorf	Weserbergland	80	Schwefelquelle, Moor
Bad Neuenahr	Ahrtal (Rheineifel)	90	Alkalisch-erdige Säuerlinge (Therme)
Oberhof	Thüringer Wald	806	Luftkurort
Radiumbad Oberschlema	Erzgebirge	380	Radiumtrinkquelle
Bad Oeynhausen	Weserbergland	55	CO_2-haltige Kochsalztherme
Bad Orb	Spessart	175	CO_2-haltige Solquelle
Kurort Oybin	Lausitzer Gebirge	400	Luftkurort
Bad Reinerz	Glatzer Bergland	510	Alkalisch-erdige Eisensäuerlinge, Moor
Bad Sachsa (Harz)	Harz	315	Luftkurort
Bad Salzbrunn	Waldenburger Bergland	410	Alkalische Quelle
Bad Salzuflen	Lipper Bergland	85	CO_2-reiche Solquelle
Schierke	Harz	614	Luftkurort
Schömberg	Schwarzwald	744	Heilklimatischer Kurort
Schreiberhau	Riesengebirge	650	Heilklimatischer Kurort
Bad Schwarzbach	Isergebirge	525	Moor
Bad Soden am Taunus	Taunus	145	CO_2-haltige Kochsalztherme
Bad Sooden-Allendorf	Werratal	155	Solbad
Sülzhayn	Unterharz	272	Heilklimatisch. Kurort
Bad Sulza	Thüringer Becken	135	Solbad
Todtmoos	Südl. Schwarzwald	780	Heilklimatischer Kurort
Überlingen	Bodenseegebiet	397	Luftkurort und Kneippkurort
Wiesbaden	Taunusvorland	110	Kochsalztherme
Wildbad i. Schwarzwald	Nördl. Schwarzwald	425	Akratische Therme
Bad Wildungen	Waldecker Hügelland/Kellerwald	255	Erdige Quellen und Säuerlinge
Alpenvorland und Alpen			
Berchtesgaden Land (und Markt)	Berchtesgadener Alpen	570	Luftkurort, Solbäder
Garmisch-Partenkirchen	Werdenfelser Land	699	Heilklima
Grainau	Werdenfelser Land	765	Luftkurort
Hindelang-Bad Oberdorf	Allgäuer Alpen	825	Schwefelquelle, Moorbäder
Hinterzarten	Südl. Schwarzwald	886	Luftkurort
Mittenwald	Karwendelgebirge	913	Luftkurort
Oberstdorf	Allgäu	814	Heilklima
Pfronten	Allgäu	850—900	Luftkurort
Bad Reichenhall	Chiemgauer Voralpen	470	Sole- und Mutterlaugen Bäder
Bad Tölz	Isar-Alpenvorland	659	Jodquelle
Rottach-Egern	Tegernseer Land	730	Luftkurort
Ruhpolding	Chiemgauer Voralpen	650—864	Luftkurort
Schliersee	Mangfallgebirge	784	Luftkurort
Tegernsee	Tegernseer Land	725—780	Luftkurort
Bad Wiessee	Tegernseer Land	730	Alkalisch-muriatische Jod-Schwefelquellen
Wörishofen	Oberschwäbisches Alpenvorland	630	Kneippheilbad

Strukturdaten 1935/39

Vorbemerkung: Diese Tabelle soll einen Überblick über den Anteil der Bundesrepublik Deutschland und übrigen deutschen Gebiete an Bevölkerung und Wirtschaft Vorkriegsdeutschlands geben. Schwierigkeiten bei der Beschaffung regional genügend gegliederter Zahlen machte die Verwendung von geschätzten Zahlen unter Außerachtlassung unbedeutender gebietsmäßiger Veränderungen notwendig. Im allgemeinen ist der Gebietsstand vom 1. 1. 1953 als maßgebend anzusehen. Ergebnisse für die Westgebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung sind jedoch, soweit nicht anders vermerkt oder gesondert ausgewiesen, in den Positionen »Bundesrepublik Deutschland« und »Saargebiet« enthalten. Zum großen Teil sind die Angaben dem Statistischen Handbuch von Deutschland 1928 bis 1944, herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes, entnommen. Infolge der oben genannten Ungenauigkeiten sind die Zahlen nicht als endgültig zu betrachten. Bei Wiedergabe dieser Zahlen wird um entsprechende Quellenangabe gebeten.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet Verwaltung
Gebiet und Bevölkerung										
Fläche	1. 1. 1952	1000 qkm	471,1	245,5	0,5	0,4	107,7	2,6	0,1	114,3
»		vH	*100*	*52,1*	*0,1*	*0,1*	*22,9*	*0,5*	*0,0*	*24,3*
Wohnbevölkerung[1]) insgesamt	17. 5. 1939	Mill.	69,3	39,3	2,8	1,6	15,1	0,9	0,0	9,6
» »	»	vH	*100*	*56,7*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*1,3*	*0,0*	*13,9*
davon:										
männlich	»	Mill.	33,9	19,3	1,2	0,7	7,4	0,5	0,0	4,7
weiblich	»	»	35,4	20,0	1,5	0,9	7,7	0,5	0,0	4,9
Religionszugehörigkeit[2])										
Angehörige der evangelischen Landes- und Freikirchen	17. 5. 1939	Mill.	41,4	19,0	1,9	1,1	12,9	0,2	0,0	6,3
römisch-katholischen Kirche	»	»	22,6	17,7	0,3	0,2	0,9	0,6	0,0	2,8
sonstigen Religionsgesellschaften	»	»	0,6	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1
Gemeinschaftslose	»	»	3,5	1,6	0,4	0,3	0,9	0,0	0,0	0,2
Von der Ständigen Bevölkerung[3]) gehörten zur Wirtschaftsabteilung[4]):										
Land- und Forstwirtschaft	»	»	12,26	7,11	0,03		2,32	0,06	0,0	2,73
Industrie und Handwerk	»	»	27,99	16,21	1,77		6,65	0,47	0,0	2,89
Handel und Verkehr	»	»	10,80	6,10	1,07		2,22	0,13	0,0	1,28
Öffentliche und private Dienste	»	»	6,85	3,72	0,67		1,43	0,08	0,0	0,95
Häusliche Dienste	»	»	1,39	0,80	0,10		0,28	0,02	0,0	0,19
Selbständige Berufslose	»	»	8,84	4,75	0,67		1,97	0,13	0,0	1,32
Ständige Bevölkerung insgesamt	»	»	68,1	38,7	2,7	1,6	14,8	0,9	0,0	9,4
» » »		vH	*100*	*56,8*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*1,3*	*0,0*	*13,8*
davon:										
männlich	»	Mill.	32,8	18,7	1,2	0,7	.	.	0,0	4,5
weiblich	»	»	35,4	20,0	1,5	0,9	.	.	0,0	4,9
Bevölkerungsbewegung										
Eheschließungen	JD 1935/36	1000	631	353	29,3	16,9	139	8,5	.	84
Lebendgeborene	»	»	1 271	723	37,7	21,8	255	19,5	.	214
Gestorbene	»	»	794	434	35,4	20,5	173	9,1	.	122
darunter im 1. Lebensjahr	»	»	86	47	2,3	1,4	16	1,5	.	17
Geburtenüberschuß	»	»	477	289	2,3	1,3	82	10,4	.	92
Erwerbstätigkeit										
Erwerbspersonen in den Wirtschaftsabteilungen[4])										
Land- und Forstwirtschaft	17. 5. 1939	Mill.	8,94	5,34	0,02		1,70	0,05	.	1,83
Industrie und Handwerk	»	»	14,58	8,24	1,11		3,69	0,20	.	1,35
Handel und Verkehr	»	»	6,07	3,38	0,68		1,27	0,07	.	0,67
Öffentliche und private Dienste	»	»	3,59	1,95	0,39		0,75	0,04	.	0,47
Häusliche Dienste	»	»	1,36	0,78	0,10		0,27	0,02	.	0,18
Insgesamt[5])	»	»	34,54	19,69	2,30		7,68	0,38	.	4,49
»	»	vH	*100*	*57,0*	*6,7*		*22,2*	*1,1*	.	*13,0*
darunter weiblich	»	Mill.	12,77	7,24	0,89		2,82	0,11	.	1,71
» »	»	vH	*100*	*56,7*	*6,9*		*22,1*	*0,9*	.	*13,4*
Selbständige Berufslose	»	Mill.	6,54	3,36	0,52		1,49	0,08	.	1,10

[1]) Einschl. Kreisflüchtlingslager, jedoch ohne alle anderen deutschen Lagerinsassen sowie Insassen von DP-Lagern. — [2]) Auf Grund der Ständigen Bevölkerung. — [3]) Erwerbspersonen und Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf = Wohnbevölkerung ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden des ehem. Reichsarbeitsdienstes. — [4]) Systematik der Berufszählung 1939. — [5]) Ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden des ehem. Reichsarbeitsdienstes.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bezw. sowjet. Verwaltung
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei										
Bodenbenutzung und Ernte										
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1938	Mill. ha	28,54	14,58	0,03		6,59	0,15	0,01	7,16
darunter:	»	»								
Ackerland			19,18	8,49	0,01		5,10	0,10	0,00	5,47
Dauergrünland	»	»	8,51	5,59	0,00		1,37	0,05	0,00	1,57
Forstfläche	»	»	12,94	6,93	0,02		2,95	0,08	0,00	2,95
Getreideernte (ohne Mais)	»	Mill. t	26,18	11,71	0,01		7,82	0,10	0,00	6,54
davon:										
Roggen	»	»	8,61	3,30	0,01		2,44	0,04	0,00	2,82
Weizen und Spelz	»	»	5,68	2,90	0,00		1,89	0,02	0,00	0,87
Gerste	»	»	4,25	2,02	0,00		1,29	0,01	0,00	0,93
Hafer	»	»	6,37	3,05	0,00		1,93	0,03	0,00	1,35
Menggetreide	»	»	1,28	0,44	0,00		0,27	0,00	0,00	0,57
Kartoffelernte	»	»	50,89	21,29	0,03		14,55	0,41	0,01	14,57
Zuckerrübenernte	»	»	15,55	5,23	0,00		6,38	0,00	0,00	3,99
Gemüseanbau	»	1000 ha	150	93	3		39	1	.	13
Gemüseernte[1])	»	1000 t	2 439	1 683	43		476	16	.	220
Obstanbau										
Bäume (ertragfähig)	»	1000 St	144 777	89 062	2 965		35 833	1 591	.	15 327
Sträucher[2])	»	»	112 543	64 496	3 358		31 433	1 504	.	11 752
Fläche[3])	»	ha	2 716	1 672	16		640	14	.	375
Obsternte[4])	1939	1000 t	3 456	2 331	74		709	30	.	312
Rebfläche[5])	1938	ha	73 300	72 909	—		230	46	.	115
Weinmosternte	»	1000 hl	2 445	2 438	—		6	0	.	1
Viehwirtschaft										
Viehbestand										
Pferde	3. 12. 1938	1000 St	3 446	1 553	14		811	12	1	1 055
Rindvieh	»	»	19 934	12 090	19		3 647	95	1	4 083
darunter:										
Milchkühe	»	»	9 992	5 920	17		1 915	57	0	2 083
Kälber	»	»	1 483	924	0		275	5	0	279
Schweine	»	»	23 567	12 158	30		5 708	114	5	5 550
Schafe	»	»	4 823	2 086	2		1 763	18	0	953
Ziegen	»	»	2 512	1 330	5		679	73	0	425
Hühner	3. 12. 1936	»	88 423	52 193	985		18 424	568	0	16 252
Schlachtungen[6])										
Rinder	1938	1000 St	4 272	2 629	167		881	57	.	537
Kälber	»	»	5 070	2 852	222		1 195	42	.	759
Schweine	»	»	22 601	12 272	1 194		5 455	216	.	3 464
Schafe	»	»	2 002	645	444		650	5	.	258
Ziegen	»	»	938	446	9		337	24	.	122
Pferde	»	»	127	70	5		36	1	.	17
Milcherzeugung	1938	1000 t	25 185	14 906	67		4 940	113	.	5 160
Buttererzeugung	»	»	410	238	1		85	1	.	86
See- und Küstenfischerei										
Fangergebnis	1938	1000 t	736	687	—		11	—	—	38
Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)										
Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen (Technische Einheiten)[7])										
Bergbau	17. 5. 1939	1000	725,0	461,9	0,4	0,7	104,1	63,8	.	93,9
Steine und Erden	»	»	674,9	371,3	7,8	3,4	190,3	10,2	.	91,9
Eisen- und Stahlgewinnung	»	»	549,8	425,6	8,8	1,8	69,3	24,1	.	20,1
Metallhütten und -halbzeugwerke	»	»	149,8	94,9	8,1	7,3	36,3	0,6	.	2,5
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	»	»	1 102,6	672,4	66,3	29,6	267,2	7,7	.	59,5

[1]) 18 Hauptgemüsearten. — [2]) Johannisbeeren und Stachelbeeren. — [3]) Himbeeren und Brombeeren (ohne Erdbeeren). — [4]) Ohne Erdbeeren. — [5]) Im Ertrag stehend. — [6]) Schlachtungen von In- und Auslandsvieh zusammen. — [7]) Die Wirtschaftsgruppen von 1939 sind ihrem Inhalt nach mit den Gruppen der Arbeitsstättensystematik 1950 nicht genau vergleichbar.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung
noch: Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)										
noch: Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen										
Maschinen-, Stahl- und Fahrzeugbau ...	17. 5. 1939	1000	1 811,9	1 013,6	115,1	40,7	539,2	10,1	.	93,1
Elektrotechnik ...	»	»	639,6	268,3	173,9	61,4	109,8	3,6	.	22,8
Optik und Feinmechanik ...	»	»	227,9	117,0	20,9	6,3	75,8	0,5	.	7,3
Chemische Industrie ...	»	»	476,5	275,3	19,7	11,4	157,1	1,2	.	11,8
Textilindustrie ...	»	»	1 279,0	624,1	16,8	17,9	512,8	1,9	.	105,4
Papierindustrie ...	»	»	294,7	138,2	13,5	7,7	102,5	0,8	.	31,9
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe ...	»	»	239,8	119,1	34,6	11,9	58,4	1,3	.	14,5
Leder- und Linoleumindustrie ...	»	»	163,6	111,4	3,9	3,7	33,1	0,5	.	11,0
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie ...	»	»	78,0	57,3	3,2	3,3	12,7	0,1	.	1,4
Holz- und Schnitzstoffgewerbe ...	»	»	889,3	536,6	18,6	18,0	199,9	5,2	.	111,0
Herstellung von Musikinstrumenten und Spielwaren ...	»	»	62,1	25,7	1,2	0,4	32,7	0,0	.	1,3
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ...	»	»	1 539,6	907,0	50,3	43,0	352,0	12,1	.	175,3
Bekleidungsgewerbe ...	»	»	1 215,6	653,0	62,8	86,7	278,1	8,0	.	127,0
Bau- und Baunebengewerbe ...	»	»	2 217,6	1 279,9	133,2	40,8	440,5	45,1	.	278,2
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	»	»	216,0	116,1	10,0	10,8	51,9	2,6	.	24,6
Insgesamt	»	»	14 553,5	8 268,9	769,9	406,9	3 623,6	199,3	.	1 284,7
Aktiengesellschaften										
Bestand ...	31. 12. 1937	Anzahl	6 094	3 266	1 178		1 233	59 [1]	.	358 [2]
Kapital ...	»	Mill. RM	18 705	10 334	4 901		2 617	143	.	711
Industrie										
Beschäftigte (a) und Gesamtabsatz (b) der Industrie										
Bergbau ... a	1936 JD	1000	565,7	355,1	—		93,1	47,8	.	69,6
„ ... b	1936	Mill. RM	3 650,7	2 382,0	—		714,4	217,6	.	336,7
Kraftstoffindustrie ... a	1936 JD	1000	34,7	16,2	0,3		16,5	0,3	.	1,2
« ... b	1936	Mill. RM	796,7	499,9	6,1		247,5	17,0	.	26,3
Industrie der Steine und Erden ... a	1936 JD	1000	406,2	235,2	3,3		99,9	4,2	.	63,6
« « « « « ... b	1936	Mill. RM	1 667,4	1 040,1	28,8		372,2	22,7	.	203,5
Eisenschaffende Industrie ... a	1936 JD	1000	201,6	161,1	1,5		12,8	20,8	.	5,4
« « ... b	1936	Mill. RM	2 383,0	1 902,6	17,3		146,3	254,1	.	62,8
Nichteisenmetallindustrie ... a	1936 JD	1000	74,8	46,3	6,5		20,2	0,0	.	1,7
« ... b	1936	Mill. RM	1 641,5	1 032,0	139,8		441,7	0,7	.	27,4
Gießereiindustrie ... a	1936 JD	1000	173,6	111,8	6,5		39,8	5,3	.	10,1
« ... b	1936	Mill. RM	1 101,6	756,5	42,6		224,9	31,1	.	46,5
Eisen- und Stahlwarenindustrie ... a	1936 JD	1000	440,0	312,5	19,0		91,2	5,4	.	11,8
« « « ... b	1936	Mill. RM	3 140,5	2 382,1	130,8		517,9	36,1	.	73,6
Maschinenbau ... a	1936 JD	1000	556,6	301,6	60,3		170,5	3,2	.	20,9
« ... b	1936	Mill. RM	4 023,7	2 328,8	464,9		1 083,3	19,2	.	127,5
Stahl- und Eisenbau ... a	1936 JD	1000	146,4	111,5	6,5		16,1	1,7	.	10,6
« « « ... b	1936	Mill. RM	1 039,7	796,6	56,2		108,9	14,8	.	63,2
Fahrzeugindustrie ... a	1936 JD	1000	166,5	109,6	13,6		39,7	0,3	.	3,4
« ... b	1936	Mill. RM	1 708,1	1 155,5	126,8		399,4	1,2	.	25,1
Elektroindustrie ... a	1936 JD	1000	294,2	103,5	146,6		39,8	1,2	.	3,1
« ... b	1936	Mill. RM	2 110,6	810,7	1 019,6		252,7	6,4	.	21,2
Feinmechanische und optische Industrie a	1936 JD	1000	97,1	52,7	13,8		29,2	0,1	.	1,3
« « « « b	1936	Mill. RM	490,6	246,7	90,4		147,8	0,3	.	5,5
Metallwarenindustrie und verwandte Gewerbe ... a	1936 JD	1000	223,1	128,0	17,3		75,3	0,1	.	2,4
b	1936	Mill. RM	1 283,6	708,5	119,2		443,5	0,7	.	11,8
Keramische und Glasindustrie ... a	1936 JD	1000	161,1	69,4	2,7		66,8	5,0	.	17,1
« « « ... b	1936	Mill. RM	680,0	326,7	18,2		259,0	18,4	.	57,7

[1]) Außerdem 9 Gesellschaften mit 15,9 Mill. frs. Kapital. — [2]) Die in Pommern ansässigen Gesellschaften wurden mangels genauerer Unterlagen ganz dieser Gruppe zugerechnet (1937: 107 Gesellschaften mit 184 Mill. RM).

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet Verwaltung
noch: Industrie										
noch: Beschäftigte (a) und Gesamtabsatz (b) der Industrie										
Sägeindustrie ..... a	1936 JD	1000	107,5	56,1	0,7		25,5	1,0	.	24,1
» ..... b	1936	Mill. RM	772,7	443,6	7,6		179,9	8,6	.	133,1
Holzverarbeitende Industrie ..... a	1936 JD	1000	256,3	147,9	15,5		67,6	0,5	.	24,8
» » ..... b	1936	Mill. RM	1 277,3	767,0	92,7		305,9	1,9	.	109,9
Chemische Industrie ..... a	1936 JD	1000	181,0	107,3	9,8		60,1	0,5	.	3,3
» » ..... b	1936	Mill. RM	2 220,9	1 414,3	94,2		674,2	8,5	.	29,7
Chemisch-technische Industrie ..... a	1936 JD	1000	85,0	55,4	7,9		18,6	0,3	.	2,9
» » ..... b	1936	Mill. RM	1 243,7	825,5	103,4		280,7	3,7	.	30,5
Kautschuk- und Asbestindustrie ..... a	1936 JD	1000	57,1	42,8	5,2		8,7	0,0	.	0,4
» » » ..... b	1936	Mill. RM	480,5	371,4	48,1		58,2	0,0	.	2,8
Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoff- a	1936 JD	1000	99,9	45,9	—		32,7	0,1	.	21,2
industrie ..... b	1936	Mill. RM	1 144,9	543,8	—		361,4	0,6	.	239,1
Druck und Papierverarbeitung ..... a	1936 JD	1000	283,6	136,7	46,5		84,3	1,6	.	14,5
» » » ..... b	1936	Mill. RM	1 723,0	853,9	321,4		465,3	6,7	.	75,6
Lederindustrie ..... a	1936 JD	1000	196,0	138,4	7,8		41,0	0,6	.	8,2
» ..... b	1936	Mill. RM	1 572,2	1 127,4	59,3		323,9	5,4	.	56,2
Textilindustrie ..... a	1936 JD	1000	911,7	482,1	9,8		342,5	1,4	.	76,0
» ..... b	1936	Mill. RM	6 628,1	3 657,4	89,5		2 351,5	8,7	.	521,1
Bekleidungsindustrie ..... a	1936 JD	1000	229,7	99,7	53,3		55,7	1,3	.	19,7
» ..... b	1936	Mill. RM	1 587,2	613,5	558,8		272,0	4,5	.	138,4
Industrie der Öle und Fette, Futtermittel a	1936 JD	1000	38,0	29,8	1,2		5,3	0,1	.	1,6
» » » » » » b	1936	Mill. RM	1 170,6	971,3	37,1		123,4	2,5	.	36,3
Spiritusindustrie ..... a	1936 JD	1000	29,4	12,2	1,9		5,7	0,1	.	9,5
» ..... b	1936	Mill. RM	574,1	277,4	51,7		92,4	2,7	.	149,9
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ... a	1936 JD	1000	549,7	321,2	31,8		136,6	3,6	.	56,5
» » » ... b	1936	Mill. RM	7 252,1	4 286,5	538,7		1 750,1	61,3	.	615,5
Elektrizitäts- und Gasversorgung ..... a	1936 JD	1000	163,8	87,3	21,2		37,0	1,8	.	16,4
» » » b	1936	Mill. RM	2 254,6	1 240,3	298,0		513,5	19,1	.	183,8
Baugewerbe und sonstige Industriezweige a	1936 JD	1000	1 220,0	635,4	64,0		364,3	10,3	.	146,1
» » » » b	1936	Mill. RM	7 151,0	3 730,2	403,2		2 130,1	58,2	.	829,3
Insgesamt a	1936 JD	1000	7 950,2	4 512,9	574,6		2 096,6	118,7	.	647,4
» b	1936	Mill. RM	62 770,7	38 492,0	4 964,1		15 242,0	832,7	.	4 239,8
Gebäude und Wohnungen										
Bestand an Wohnungen	17. 5. 1939	1000	19 548	10 630	967	577	4 529	248	3	2 597
Fertiggestellte Wohnungen	1938	1000	306	172	11	6	75	3	0,034	38
Verkehr										
Eisenbahnverkehr										
Personenverkehr[1])										
Beförderte Personen	1936	Mill	1 610,5	748,7	.		.	.	.	.
Güterverkehr										
Empfang[2])	»	1000 t	409 180	239 880	12 571		90 825	15 915	.	49 989
»		vH	*100*	*58,6*	*3,1*		*22,2*	*3,9*	.	*12,2*
Versand[2])	»	1000 t	412 870	251 058	4 314		84 356	15 853	.	57 289
»		vH	*100*	*60,8*	*1,0*		*20,4*	*3,8*	.	*13,9*
Binnenschiffahrt[3])										
Schiffsverkehr[4])										
Ankunft	»	1000 t	232 437,5	187 856,2	12 365,0		17 765,6	595,2	—	13 855,5
Abgang	»	»	228 227,5	184 102,7	12 245,8		17 158,0	599,1	—	14 119,3
Güterverkehr										
Empfang	»	»	85 870,6	66 312,0	7 396,0		7 011,0	286,5	—	4 865,1
Versand	»	»	92 944,9	74 499,3	933,3		8 460,4	394,3	—	8 657,6
Seeschiffahrt										
Schiffsverkehr[5])										
Ankunft	»	1000 NRT	49 200,5	37 923,0	—		5 476,7	—	—	5 800,8
Abgang	»	»	49 045,2	37 688,3	—		5 535,8	—	—	5 821,1

[1]) Nur Deutsche Reichsbahn. — [2]) Ohne lebende Tiere. — [3]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [4]) Nur wichtigere Häfen. — [5]) Verkehr der in den Seehäfen zu Handelszwecken beladen oder leer angekommenen und abgegangenen Schiffe. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen angelaufen haben, sind mehrfach gezählt.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung
noch: Verkehr										
noch; Seeschiffahrt										
Güterverkehr[1])										
Empfang	1936	1000 t	35 829,7	26 277,6	—		1 090,6	—	—	8 461,6
darunter aus dem Ausland	»	»	25 527,6	21 010,6	—		557,9	—	—	3 959,1
Versand	»	»	25 460,4	19 243,7	—		1 259,7	—	—	4 957,1
darunter nach dem Ausland	»	»	15 158,2	12 423,7	—		451,3	—	—	2 283,3
Straßenverkehr										
Bestand an Kraftfahrzeugen	1. 7. 1936	Anzahl	2 461 742[2])	1 365 938	171 180		629 947	20 261	.	274 416
» » »		vH	*100*	*55,5*	*7,0*		*25,6*	*0,8*	.	*11,1*
davon:										
Krafträder	»	Anzahl	1 184 081	645 851	57 573		329 001	7 663	.	143 993
Personenkraftwagen	»	»	945 085	529 889	81 801		223 582	9 311	.	100 502
Kraftomnibusse	»	»	15 567	9 626	941		3 601	123	.	1 276
Lastkraftwagen	»	»	269 581	157 645	28 147		60 327	3 059	.	20 403
Zugmaschinen	»	»	47 428[3])	22 927	2 718		13 436	105	.	8 242
Beförderte Personen										
Straßenbahnen	1936	Mill.	2 957	1 605	789		370	22	.	171
Kraftomnibusse[4])	»	»	461	175	170		88	3	.	25
Straßenverkehrsunfälle	»	1000	267	153	32		55	2	.	25
Flughafenverkehr										
Gestartete Flugzeuge	1937	»	73 688	47 227	12 059		8 556	527	—	5 319
Personenverkehr										
Ankünfte	»	Anzahl	313 007	173 781	94 624		23 300	2 319	—	18 983
Abgänge	»	»	315 384	173 766	97 085		23 143	2 274	—	19 116
Frachtverkehr[5])										
Ankünfte	»	t	4 259,3	2 348,7	1 413,1		255,1	17,2	—	225,2
Abgänge	»	»	4 548,7	2 411,3	1 674,2		260,9	11,7	—	190,6
Postverkehr										
Ankünfte	»	»	3 693,9	2 367,2	917,2		150,0	7,9	.	251,6
Abgänge	»	»	3 970,7	2 541,3	1 117,4		81,2	7,4	.	223,4
Nachrichtenverkehr										
Briefsendungen[6])	Rj. 1938	Mill.	7 201,9	3 882,1	1 080,8		1 525,3	47,3	.	666,4
Gewöhnliche Paketsendungen	»	1000	329 430	185 933	32 781		82 097	1 448	.	27 171
Fernsprechstellen[7])	31. 3. 1939	Anzahl	3 824 425	2 081 772	601 917		748 853	30 662	.	361 221
Telefongespräche[8])	Rj. 1938	Mill.	2 944,6	1 593,9	571,2		497,3	28,6	.	253,6
Rundfunk- und Zusatzgenehmigungen	31. 3. 1939	1000	11 332	5 937	1 179		2 814	120	.	1 283
Geld und Kredit										
Zahlungsverkehr										
Spareinlagen der Sparkassen	30. 6. 1937	Mill. RM	15 076	9 222	595		3 523	114	.	1 622
Giroeinlagen der Sparkassen[9])	»	»	2 878	1 481	334		753	30	.	280
Spareinlagen der städtischen Kreditgenossenschaften	31.12.1938	»	996	730	22		143	18	.	83
Öffentliche Finanzen										
Steuereinnahmen										
Steuern vom Einkommen und Vermögen	Rj 1937/38	Mill. RM	5 986,0	3 386,0	1 028,8		1 175,5	39,3	.	356,4
davon:										
Lohnsteuer	»	»	1 760,2	964,8	326,1		348,3	16,8	.	104,2
Veranlagte Einkommensteuer	»	»	2 306,7	1 334,4	305,0		494,9	13,2	.	159,2
Körperschaftsteuer	»	»	1 552,8	875,4	340,7		260,7	6,4	.	69,6
Vermögensteuer	»	»	366,3	211,4	57,0		71,6	2,9	.	23,4
Umsatzsteuer	»	»	2 753,6	1 567,1	375,6		567,1	28,2	.	215,6
Grund- und Gewerbesteuer	»	»	2 915,8	1 614,7	317,2		441,7	20,6	.	521,6
Gebäudeentschuldungssteuer	»	»	776,8	271,1	19,5		140,8	—	.	345,4

[1]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [2]) Ohne Sonderfahrzeuge. — [3]) Einschl. 16551 nicht zulassungspflichtiger Zugmaschinen. — [4]) Linienverkehr. — [5]) Einschl. Gepäck. — [6]) Einschl. Einschreibesendungen. — [7]) Haupt- und Nebenanschlüsse einschl. öffentliche Sprechstellen. — [8]) Orts-, Schnell-, Vororts-, Bezirks- und Ferngespräche. — [9]) Einschl. Stadtbanken.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet Verwaltung
noch: Öffentliche Finanzen										
Steuerabzug vom Arbeitslohn										
Steuerbelastete	1936	1000	13 295,8	7 244,1	1 436,0	3 324,4	157,6	.	1 133,7
Bruttolohn	»	Mill. RM	26 634,9	14 729,6	3 265,8	6 179,6	320,4	.	2 139,5
Lohnsteuer	»	»	1 173,3	642,4	184,8	249,2	11,9	.	85,2
Einkommensteuerveranlagung										
Steuerbelastete	1937	1000	3 050,0	1 732,4	306,6	694,6	35,6	.	280,8
Einkommen	»	Mill. RM	17 435,1	10 020,9	2 163,4	3 710,7	157,5	.	1 382,6
Steuerschuld	»	»	2 584,7	1 502,1	362,6	527,7	17,3	.	175,0
Körperschaftsteuerveranlagung										
Steuerbelastete	1937	1000	70,3	40,6	6,3	14,8	0,6	.	8,0
Gesamteinkommen	»	Mill. RM	5 130,1	2 858,8	1 197,5	802,4	34,4	.	237,1
Steuerschuld	»	»	1 504,2	840,6	349,0	236,8	10,1	.	67,6
Vermögensteuerveranlagung										
Natürliche Personen										
Steuerbelastete	1935	1000	615,5	354,4	57,2	144,5	5,1	.	54,2
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	53 314,3	30 497,0	5 727,4	12 183,7	380,4	.	4 525,8
Steuerschuld	»	»	194,7	110,9	22,4	43,7	1,3	.	16,3
Nicht natürliche Personen										
Steuerbelastete	1935	1000	70,4	40,4	12,1	12,0	0,7	.	5,2
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	27 323,4	15 864,2	5 552,1	4 289,1	295,4	.	1 322,6
Steuerschuld	»	»	139,0	80,7	28,3	21,8	1,5	.	6,7
Einheitswerte										
Land- und Forstwirtschaft										
Zahl der Betriebe	1. 1. 1935	1000	5 130,9	3 561,9	1,2	857,0	92,8	.	618,0
Betriebsfläche	»	1000 ha	43 170,9	22 621,3	10,8	9 635,2	172,7	.	10 730,8
Einheitswert	»	Mill. RM	40 895,8	23 868,0	26,3	9 328,3	225,5	.	7 447,7
Grundvermögen										
Zahl der Grundstücke	»	1000	5 781,8	3 600,8	185,2	1 392,0	95,4	.	508,5
Einheitswert	»	Mill. RM	78 517,6	45 636,0	8 980,4	16 395,6	926,6	.	6 579,0
Betriebsvermögen										
Zahl der Betriebe	»	1000	904,7	513,6	52,6	235,2	6,3	.	97,0
Einheitswert	»	Mill. RM	44 318,5	25 464,4	7 541,5	8 047,0	442,2	.	2 823,4
Umsatzsteuerveranlagung[1])										
Insgesamt										
Zahl der Veranlagten	1935	1000	3 359,9	1 956,1	234,4	764,6	.	.	404,8
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	141 808,4	81 812,7	19 897,8	27 724,8	.	.	12 373,1
Versteuerte Umsätze	»	»	112 149,0	63 254,2	15 329,8	23 356,1	.	.	10 208,9
Landwirtschaft										
Zahl der Veranlagten	»	1000	685,9	398,2	1,1	164,5	.	.	122,2
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	6 181,1	2 934,8	26,4	1 845,3	.	.	1 374,6
Versteuerte Umsätze	»	»	5 439,0	2 486,6	23,1	1 684,1	.	.	1 245,2
Industrie und Handwerk										
Zahl der Veranlagten	»	1000	1 238,3	734,7	84,4	286,4	.	.	132,8
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	69 938,2	41 476,1	8 735,2	14 537,5	.	.	5 189,4
Versteuerte Umsätze	»	»	62 011,8	36 476,9	7 736,2	13 078,4	.	.	4 720,3
Handel und Verkehr										
Zahl der Veranlagten	»	1000	1 277,0	733,6	132,1	279,4	.	.	132,0
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	62 960,8	35 808,1	10 843,8	10 847,2	.	.	5 461,7
Versteuerte Umsätze	»	»	42 900,2	23 256,6	7 336,1	8 260,1	.	.	4 047,4
Übriges Gewerbe										
Zahl der Veranlagten	»	1000	158,6	89,6	16,8	34,3	.	.	18,0
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	2 728,3	1 593,7	292,5	494,7	.	.	347,4
Versteuerte Umsätze	»	»	1 798,0	1 034,0	234,5	333,5	.	.	196,0
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen										
Netto-Sozialprodukt										
Zu Faktorkosten	1936	Mrd. DM	63,6	37,7	6,4[2])	.	.	.	.
Zu Marktpreisen	»	»	74,4	44,0	7,4[2])	.	.	.	.
Brutto-Sozialprodukt	»	»	81,4	47,3	8,2[2])	.	.	.	.

[1]) Ohne Saargebiet. — [2]) Schätzung des Deutschen Institutes für Wirtschaftsforschung.

Bundesrepublik Deutschland

und

Westsektoren von Berlin

Bundesrepublik Deutschland und Westsektoren von Berlin

Stand 31.12.1952

Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:5000000

0 20 40 60 80 100 km

Druck: Bundesdruckerei

Zusammenfassende Übersicht

Vorbemerkung: Der Aufbau dieser Übersicht bringt es mit sich, daß nur die Ergebnisse laufender Statistiken, nicht aber einmaliger Zählungen aufgenommen sind.

Wechselnde Gebietsstände innerhalb einer Zeile sind durch unterschiedliche Schriftgrößen sowie Anmerkungen kenntlich gemacht.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1]	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung										
Wohnbevölkerung	BG	JD	1 000	[2]38 909	45 861	46 783	47 522	48 075	[3]48 487	30
und zwar										
männlich	»	»	»	.	21 130	21 791	22 250	22 559	[3]22 754	42
Heimatvertriebene[8]	»	30.6.	»	—	6 997	7 481	7 804	8 034	8 175	50
Zugewanderte[4] [8]	»	»	»	—	1 188	1 334	1 504	1 674	1 818	50
Eheschließungen	»	JS	»	368	494	477	506	494	[3] 455	54
Ehelösungen[5]	»	»	»	.	292	291	296	283	...	68
Lebendgeborene	»	»	»	769	769	793	773	758	[3] 762	54
Gestorbene	»	»	»	443	477	480	493	508	[3] 507	»
Geburtenüberschuß	»	»	»	+ 326	+ 292	+ 313	+ 279	+ 251	[3] + 254	»
Zuwanderungsüberschuß	»	»	»	.	+ 851	+ 446	+ 375	+ 208	+ 148	70
Erwerbstätigkeit										
Beschäftigte Arbeitnehmer[6]										
Landwirtschaft- und Forstwirtschaft	BG	30.6.	1 000	888	1 546	1 271	1 141	1 080	1 035	124
Bergbau, Steine und Erden, Energiewirtschaft	»	»	»	805	889	916	954	1 008	1 049	»
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	»	»	»	2 065	1 908	2 108	2 213	2 537	2 645	»
Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarb.)	»	»	»	2 608	2 692	2 892	3 067	3 307	3 290	»
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	»	»	»	1 193	1 106	1 110	1 250	1 341	1 431	»
Handel, Geld- und Versicherungswesen	»	»	»	1 159	1 029	1 126	1 249	1 398	1 534	»
Dienstleistungen	»	»	»	1 153	1 023	996	970	989	1 055	»
Verkehrswesen	»	»	»	847	1 140	1 099	1 072	1 096	1 113	»
Öffentlicher Dienst und Dienstl. im öff. Interesse	»	»	»	1 527	2 135	1 970	1 928	1 964	2 019	»
zusammen	»	»	»	12 244	13 468	13 489	13 846	14 721	15 171	»
»	BlnW	»	»	.	870	764	734	749	744	»
Arbeitslose	BG	»	»	166	451	1 283	1 538	1 326	1 240	»
»	BlnW	»	»	.	47	178	270	286	295	125
Hauptunterstützungsempfänger	BG	»	»	87	13	887	1 264	1 110	1 050	429
»	BlnW	»	»	.	.	91	171	183	198	—
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei										
Getreideernte insgesamt[7]	BG	JS	1000 t	11 761	7 925	10 221	10 206	11 175	11 485	154
darunter:										
Brotgetreide[7]	»	»	»	6 385	4 828	5 954	5 792	6 145	6 582	»
Futtergetreide[7]	»	»	»	5 325	3 072	4 246	4 397	5 008	4 887	»
Kartoffelernte[7]	»	»	»	21 285	23 547	20 875	27 959	24 103	23 854	»
Zuckerrübenernte	»	»	»	5 231	4 720	4 735	6 975	7 291	6 845	»
Obsternte	»	»	»	.	.	1 248	3 256	2 137	2 849	176
Weinmosternte	»	»	1000 hl	2 438	2 185	1 363	3 244	3 112	2 713	178
				1938 39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	
Düngemittellieferungen an die Landwirtschaft										
Stickstoff (N)	»	WjS	1000 t Reingehalt	345	261	330	328	362	386	179
Phosphor (P_2O_5)	»	»		413	215	404	342	418	472	»
Kali (K_2O)	»	»		633	405	569	589	659	723	»
Kalk (CaO)	»	»		823 [8]	860	1 039	645	642	833	»

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.). — [2]) Jahresmitte; nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 52 geschätzt. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in Berlin oder der sowjetischen Besatzungszone. — [5]) Durch Gerichte oder Tod. — [6]) Nach der Systematik für die Arbeitsstatistik 1951; 1938—1951 umgerechnet. — [7]) Jeweilige Ergebnisse, ohne methodische Angleichung. — [8]) Teilweise Schätzung.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1]	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Holzeinschlag	BG	Fj	1000 fm m. R.	.	.	.	29 547	29 405	27 934	181
»	VWG	»		.	30 635	24 507	22 377	.	.	»
Schweinebestand	BG	3.12.	1000 St	12 158	6 755	9 698	11 890	13 603	12 979	184
Rindviehbestand	»	»	»	12 090	10 569	10 883	11 148	11 375	11 641	»
darunter Milchkühe	»	»	»	5 920	5 263	5 535	5 734	5 804	5 822	»
Milcherzeugung	»	JS	1000 t	14 906	8 555	11 316	13 861	15 171	15 813	187
Buttererzeugung	»	»	»	238	174	237	259	276	271	188
Schlachtgewicht insgesamt	»	»	»	.	308	663	1 132	1 385	1 532	»
darunter:										
Rinder	»	»	»	.	232	365	439	493	509	»
Kälber	»	»	»	.	39	58	83	85	88	»
Schweine	»	»	»	.	14	188	558	754	886	»
See- und Küstenfischerei, Fangergebnis	»	»	»	687	380	471	525	654	638	191
Industrie und Energiewirtschaft[2]										
Betriebe[3]	BG	JE	Anzahl	.	.	47 480	47 135	48 162	49 937	238
Beschäftigte[3]	»	»	1000	.	.	4 526	5 058	5 354	5 558	»
Geleistete Arbeiterstunden[3]	»	JS	Mill. Std.	.	.	.	9 240	10 218	10 501	»
Löhne und Gehälter[3]	»	»	Mill. DM	.	.	.	15 170	19 385	21 478	»
Umsatz[3]	»	»	»	.	.	64 947	80 395	109 908	119 392	»
darunter Auslandsumsatz[3]	»	»	»	.	.	3 280	6 658	11 715	13 846	»
Verbrauch der Industrie										
an festen Brennstoffen (ber. in SKE)[3]	»	»	1000 t	.	.	.	55 394	60 199	63 310	»
an elektrischem Strom[3]	»	»	Mill. kWh	.	.	.	28 859	34 292	37 618	»
Index der industriellen Produktion[4]	»	JD	1938 = 100	*100*	*52*	*74*	*94*	*112*	*120*	259
Produktion von										
Steinkohle (Förderung)	»	JS	Mill. t	137	87	103	111	119	123	250
Braunkohle (Förderung)	»	»	»	69	65	72	76	83	83	»
elektrischem Strom[5]	»	»	Mill. kWh	.	32 416	38 715	44 017	51 355	56 208	269
Gas[6]	»	»	Mill. Nm^3	.	.	11 942	13 293	16 080	17 941	271
Zement	»	»	1000 t	.	5 580	8 459	10 877	12 211	12 886	250
Mauerziegeln[7]	»	»	Mill. St	.	2 061	3 541	4 232	4 607	4 763	»
Rohstahl	»	»	1000 t	17 902	5 561	9 156	12 121	13 506	15 806	»
Hüttenaluminium[8]	»	»	t	80 700	7 540	29 052	27 838	74 134	100 463	»
Elektrolytkupfer	»	»	1000 t	138	40	103	134	141	142	»
Schwefelsäure, ber. a. SO_3	»	»	»	.	664	930	1 180	1 390	1 421	»
Soda, ber. a. Na_2CO_3	»	»	»	.	419	569	735	836	655	»
Calciumcarbid	»	»	»	.	417	522	634	654	739	»
Schnittholz	»	»	1000 cbm	.	.	9 098	8 913	8 837	8 968	»
Metallbearbeitungsmaschinen[9]	»	»	1000 t	.	.	57	83	131	170	»
Landmaschinen	»	»	»	.	.	181	173	178	193	»
Personenkraftwagen[10]	»	»	1000 St	.	30	104	216	267	301	»
Liefer- und Lastkraftwagen[11]	»	»	»	.	29	55	82	93	106	»
Rundfunk-Röhrenempfangsgeräte	»	»	»	.	.	1 147	2 008	2 261	2 359	»
Papier und Pappe (unveredelt)	»	»	1000 t	.	.	1 265	1 565	1 805	1 694	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Fj = Forstwirtschaftsjahr (1. 10. bis 30. 9.). — [2]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [3]) Ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung. — [4]) Gesamtindex einschl. Bau und Energieerzeugung. — [5]) Bruttoerzeugung der Werke für die öffentliche Versorgung und der Industriekraftwerke. — [6]) Bruttoerzeugung der Kokereien und Stadtgaswerke mit einem Heizwert (Ho) von 4300 kcal/Nm^3 (Normalkubikmeter). — [7]) Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine. — [8]) Erzeugung der Elektrolyse. — [9]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [10]) Einschl. Kleinomnibusse und Fahrgestelle mit Motor. — [11]) Einschl. Kommunalfahrzeuge und Fahrgestelle mit Motor.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1])	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
noch: Produktion von										
Flachglas ohne Spiegelrohglas	BG	JS	1000 t	.	.	297	298	330	273	250
Lederstraßenschuhe[2])	»	»	1000 P	.	27 524	45 491	50 664	53 588	58 233	»
Baumwollgarn[3])	»	»	1000 t	319	119	228	282	324	292	»
Wollgarn[3])	»	»	»	58	38	65	92	95	90	»
Verbrauchszucker	»	»	»	.	.	915	1 212	1 210	1 097	»
Margarine	»	»	»	.	.	239	364	450	511	»
Bier[4])	»	»	1000 hl	.	.	13 424	17 056	22 533	25 849	»
Zigaretten	»	»	Mill. St	.	.	22 323	23 646	27 777	31 019	»
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen										
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe[5])	BG	JD	1 000	.	.	805	876	879	918	276
Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe	»	JS	Mill. Std.	.	.	1 629	1 752	1 799	1 864	»
darunter für den Wohnungsbau	»	»	»	.	.	600	786	793	802	»
Umsatz im Bauhauptgewerbe	»	»	Mill. DM	.	.	5 000	6 000	7 346	8 586	»
Baugenehmigungen[10])										
Wohnungen	»	»	1 000	.	.	315	550	470	494	281
Baufertigstellungen[10])										
Wohnungen	»	»	»	173	.	214	362	433	438	282
Wohnräume	»	»	»	.	.	712	1 217	1 473	1 487	»
Wohnungsbestand[10])	»	JE	»	.	.	.	[6]) 9 438	9 995	10 433	288
Binnenhandel										
Großhandelsumsätze										
Selbständiger Großhandel										
Lebensmittelsortimenter	BG	JD	JD 1950 = 100	.	.	*98*	*100*	*110*	110	305
Textilwaren	»	»		.	.	*85*	*100*	*102*	92	»
Elektro- und Rundfunkgeräte und -Zubehör	»	»		.	.	*83*	*100*	*131*	132	»
Baustoffhandel	»	»		.	.	*81*	*100*	*127*	133	»
Einkaufsgenossenschaften des Lebensmitteleinzelhandels	»	»		.	.	*79*	*100*	*116*	.	304
Einzelhandelsumsätze										
Umsatzwerte										
Nahrungs- und Genußmittel	»	»	JD 1949 = 100	.	.	*100*	*102*	*114*	123	302
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	»	»		.	.	*100*	*130*	*146*	148	»
Hausrat und Wohnbedarf	»	»		.	.	*100*	*118*	*150*	150	»
Sonstiger Waren	»	»		.	.	*100*	*107*	*123*	135	»
insgesamt	»	»	»	.	.	*100*	*112*	*128*	135	»
Preisbereinigter Umsatz insgesamt	»	»	»	.	.	*100*	*120*	*125*	133	—
Handel mit West-Berlin[7])										
Bezüge	»	JS	Mill. DM	.	.	.	821	1 222	1 403	305
Lieferungen	»	»	»	.	.	.	2 239	2 917	3 042	»
Handel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost[8])										
Bezüge	»	»	Mill. VE[9])	.	.	.	342	123	80	306
Lieferungen	»	»	»	.	.	.	328	148	146	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme. — [2]) Einschl. Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel. — [3]) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [4]) Bierausstoß nach der Steuerstatistik. — [5]) Alle Größenklassen. — [6]) 13. 9. 1950. — [7]) Einschl. Durchgangsverkehr, ohne Postsendungen. — [8]) Ohne Lohnverredelungs- und Reparaturverkehr. — [9]) Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungsabkommen. — [10]) 1952: vorläufiges Ergebnis.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1])	Maßeinheit	1936[2])	1948[3])	1949[3])	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Außenhandel										
Einfuhr insgesamt	BG[4])	JS	Mill. DM	4 218	3 164	7 330	11 374	14 726	16 203	308
nach Warengruppen										
Lebende Tiere	»	»	»	96	0	17	228	160	151	»
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	»	»	»	444	310	588	1 277	1 047	941	»
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	»	»	»	670	1 481	2 771	3 101	4 128	4 270	»
Genußmittel	»	»	»	289	36	213	408	541	702	»
Gewerbl. Rohstoffe	»	»	»	1 571	731	1 917	3 368	5 249	5 636	»
Gewerbl. Halbwaren	»	»	»	750	451	1 016	1 564	2 012	2 357	»
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	220	91	351	714	849	1 175	»
» » Enderzeugnisse	»	»	»	178	64	457	714	740	971	»
nach Gruppen von Herstellungsländern										
Nordamerika	»	»	»	251	1 622	2 662	1 854	2 938	3 032	347
Mittel- und Südamerika	»	»	»	534	216	486	778	1 398	1 404	»
Nichtteilnehmer-»Sterling«-Länder[5])	»	»	»	271	147	438	813	1 206	1 059	»
Osteuropa	»	»	»	700	67	380	478	640	814	»
Sonstige Nichtteilnehmer-Länder[5])	»	»	»	328	85	274	650	1 188	1 129	»
Teilnehmer-»Sterling«-Länder[5])	»	»	»	439	284	403	1 033	1 301	1 366	»
Mutterländer	»	»	»	277	167	223	514	518	546	»
Übersee-Gebiete	»	»	»	162	117	180	519	783	820	»
Teilnehmer Nicht-»Sterling«-Länder[5])	»	»	»	1 681	686	2 540	5 753	6 055	7 399	»
Mutterländer	»	»	»	1 440	624	2 240	5 209	5 563	6 795	»
Übersee-Gebiete	»	»	»	241	62	300	544	492	604	»
nach Erdteilen										
Europa	»	»	»	2 522	896	2 901	6 249	6 867	8 385	332
Afrika	»	»	»	291	118	401	1 033	1 125	1 431	»
Asien	»	»	»	497	189	527	1 063	1 907	1 650	»
Amerika	»	»	»	839	1 838	3 171	2 664	4 359	4 455	»
Australien-Ozeanien	»	»	»	55	66	183	350	468	282	»
nach Finanzierungsarten										
ECA/MSA-Mittel	»	»	Mill. $	.	.	[6]) 169	303	416	114	349
GARIOA-Mittel	»	»	»	.	.	[6]) 277	178	12	0	»
Ausfuhr insgesamt	»	»	Mill. DM	4 768	1 817	3 806	8 362	14 577	16 909	308
nach Warengruppen										
Ernährungswirtschaft	»	»	»	88	49	85	196	489	379	»
Gewerbliche Rohstoffe	»	»	»	419	457	778	1 168	1 318	1 282	»
Gewerbliche Halbwaren	»	»	»	459	543	1 099	1 576	2 110	2 544	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	1 282	406	783	1 862	3 678	3 488	»
» » Enderzeugnisse	»	»	»	2 520	362	1 061	3 560	6 982	9 216	»
nach Gruppen von Verbrauchsländern										
Nordamerika	»	»	»	207	106	180	474	1 096	1 143	347
Mittel- und Südamerika	»	»	»	509	23	118	652	1 554	1 718	»
Nichtteilnehmer-»Sterling«-Länder[5])	»	»	»	225	58	123	331	781	766	»
Osteuropa	»	»	»	761	49	217	541	725	928	»
Sonstige Nichtteilnehmer-Länder[5])	»	»	»	404	30	84	408	742	1 120	»
Teilnehmer-»Sterling«-Länder[5])	»	»	»	475	316	489	534	1 351	1 357	»
Mutterländer	»	»	»	424	258	388	386	938	1 022	»
Übersee-Gebiete	»	»	»	51	58	101	148	413	335	»

[1]) JS = Jahressumme. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau (VWG). — [4]) Einschl. West-Berlin. — [5]) Nichtteilnehmer- bzw. Teilnehmer-Länder an der OEEC. — [6]) Nur 2. Halbjahr.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1]	Maßeinheit	1936[2]	1948[3]	1949[3]	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Ausfuhr										
Teilnehmer-Nicht-»Sterling«-Länder[5]	BG[4]	JS	Mill. DM	2 179	1 228	2 575	5 397	8 298	9 840	347
Mutterländer	»	»	»	2 113	1 219	2 519	5 327	8 135	9 600	»
Übersee-Gebiete	»	»	»	66	9	56	70	163	240	»
nach Erdteilen										
Europa	»	»	»	[6] 3 373	1 526	3 139	6 330	9 892	11 836	332
Afrika	»	»	»	157	81	142	292	644	777	»
Asien	»	»	»	470	63	164	458	1 067	1 191	»
Amerika	»	»	»	722	130	300	1 139	2 672	2 882	»
Australien-Ozeanien	»	»	»	41	10	41	118	272	186	»
Verkehr										
				1938	1948	1949	1950	1951	1952	
Bundesbahn[7]										
Bestand an Lokomotiven[8]	BG	JE	Anzahl	12 547	15 539	12 895	12 632	12 184	11 767	357
Personenwagen[8]	»	»	»	34 671	.	23 542	23 213	22 712	22 537	»
Güterwagen[8]	»	»	»	380 125	.	329 859	296 365	288 771	283 674	»
Beförderte Personen[9]	»	JS	Mill.	749	.	1 328	1 286	1 235	1 227	356
Geleistete Personenkilometer[9]	»	»	»	23 585	.	30 739	30 264	2 9973	29 301	»
Beförderte Güter[10]	»	»	Mill. t	276	216	227	229	255	264	»
Geleistete Tonnenkilometer[11]	»	»	Mill.	46 073	41 883	47 847	48 078	55 061	55 253	»
Binnenschiffahrt										
Güterschiffe[12]	»	JE	1000 t	[13] 4 398	2 709	3 029	3 132	3 195	[23] 3 324	362
Beförderte Güter[14]	»	JS	Mill.	119	51	58	72	88	95	363
Geleistete Tonnenkilometer	»	»	»	22 887	10 738	12 853	16 752	21 047	22 317	368
darunter auf deutschen Schiffen	»	»	»	12 521	5 895	7 090	10 079	12 879	13 581	»
Seeschiffahrt										
Handelsschiffe	»	JE	1000 BRT	[15] 4 042	249	331	770	1 185	1 518	372
Beförderte Güter[16]	»	JS	Mill. t	49	20	23	26	33	37	374
darunter im Auslandsverkehr	»	»	»	45	17	21	23	31	35	»
Straßenverkehr										
Bestand an Kraftfahrzeugen[17]	»	1.7.	1000	1 836	909	1 414	1 950	2 493	3 275	380
darunter:										
Krafträder	»	»	»	857	328	616	914	1 181	1 582	»
Personenkraftwagen[18]	»	»	»	714	218	355	518	685	904	»
Lastkraftwagen[19]	»	»	»	215	259	320	359	415	494	»
Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	»	JS	»	.	.	.	505	596	660	382
darunter:										
Krafträder	»	»	»	.	.	.	250	292	329	»
Personenkraftwagen[18]	»	»	»	.	.	.	146	173	196	»
Straßenbahnen[7][20]										
Beförderte Personen	»	»	Mill.	1 605	.	.	3 173	3 117	3 117	383
Gefahrene Wagenkilometer[21]	»	»	»	492	.	.	580	600	604	»
Kraftomnibusse[7][22]										
Beförderte Personen	»	»	»	174	.	.	800	961	1 155	»
Gefahrene Wagenkilometer[21]	»	»	»	130	.	.	397	472	534	»
Straßenverkehrsunfälle	»	»	1000	156	[13] 101	[13] 164	248	320	375	388

[1]) JE = Jahresende, JS = Jahressumme. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [4]) Einschl. West-Berlin. — [5]) An der OEEC. — [6]) Einschl. Helgoland. — [7]) Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1936. — [8]) Einsatzbestände, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [9]) Zivilreiseverkehr, ohne Kraftwagen- und Schiffsverkehr, jedoch einschl. S-Bahnverkehr. — [10]) Einschl. des Durchgangsverkehrs, ohne Güterkraftverkehr. — [11]) Betriebsnettotonnenkilometer der Güterwagen in allen Zügen. — [12]) Nur fahrfähige Güterschiffe ohne Hafenfahrzeuge. — [13]) Teilweise geschätzt. — [14]) Einschl. des Durchgangsverkehres und des Seeverkehres der Binnenhäfen. — [15]) Ehemaliges Reichsgebiet. — [16]) Einschl. des Seeverkehres der Binnenhäfen. — [17]) 1938 und 1952 einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Kraftfahrzeuge, 1948 bis 1951 nur Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung. — [18]) Einschl. Krankenkraftwagen. — [19]) Einschl. Kraftstoffkesselwagen. — [20]) Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusunternehmen. — [21]) Wagenkilometer = Triebwagenkilometer + Anhängerkilometer. — [22]) Ohne Gelegenheitsverkehr. — [23]) Vorläufige Zahlen.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1]	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Luftverkehr[2]										
Ankünfte im Personenverkehr	BG	JS	1 000	.	.	.	321	521	715	389
Abgänge » »	»	»	»	.	.	.	333	535	721	»
Nachrichtenverkehr										
Briefsendungen[3][4]	»	RjS	Mill.	3 882	3 560	3 904	4 181	4 504	...	391
Gewöhnliche Paketsendungen[4]	»	»	»	185	91	140	172	179	...	»
Fernsprechstellen[5]	»	1. 4.	1 000	[16]2 082	.	1 857	2 113	2 393	2 700	»
Telefongespräche[6]	»	RjS	Mill.	1 594	1 853	1 828	2 039	2 197	2 363	»
Rundfunk- und Zusatzgenehmigungen	»	1. 4.	1 000	[16]5 937	6 058	6 857	7 746	9 493	10 182	393
Fremdenverkehr[7]										
Fremdenübernachtungen	BG[8]	RjS	»	43 768	.	.	29 039	33 967	...	393
darunter Auslandsgäste	»	»	»	3 750	.	.	2 112	2 802	...	»
Geld und Kredit										
Stückgeldumlauf	BG[9]	JE	Mill. DM	10 403	6 319	7 330	7 979	9 191	10 670	397
Zentralbanksystem, Bestände an										
Gold und Devisen	»	JE[10]	»	76	983	846	1 116	2 114	4 895	398
Wechsel[11] und Lombardforderungen	»	»	»	6 096	1 629	3 817	4 914	5 501	3 990	»
Einlagen	»	»	»	983	3 132	2 480	5 179	5 446	4 999	»
Geschäftsbanken, Bestände an										
Wechseln	»	JE	»	8 606	1 224	1 673	2 565	3 513	5 666	402
Debitoren	»	»	»	12 714	3 429	7 860	10 179	11 017	13 336	»
Langfristigen Ausleihungen	»	»	»	27 090	.	1 270	5 070	7 770	11 162	»
Einlagen	»	»	»	41 000	8 713	12 752	16 684	20 770	25 869	»
Bodenkreditinstitute										
Umlauf an Pfandbriefen	»	»	»	.	.	198	400	851	1 457	406
Umlauf an Kommunalobligationen	»	»	»	.	.	36	152	295	478	»
Bestand an Hypotheken[12]	»	»	»	.	.	652	1 938	3 303	[13]5 175	»
darunter für Wohnungsbau	»	»	»	.	.	538	1 623	2 840	[13]4 517	»
Bestand an Kommunaldarlehen[12]	»	»	»	.	.	73	349	672	[13]1 087	»
Bestand an übrigen Darlehen[12]	»	»	»	.	.	61	194	664	[13] 936	»
Spareinlagen insgesamt	»	»	»	23 542	1 599	3 061	4 066	4 984	7 404	408
darunter										
Sparkassen	»	»	»	18 009	1 120	2 088	2 731	3 301	4 850	»
Postsparkassen	»	»	»	—	39	94	134	182	327	»
Kreditgenossenschaften[14]	»	»	»	3 616	269	511	652	778	1 111	»
Kreditbanken	»	»	»	1 707	140	311	478	695	1 077	»
Bausparkassen										
Spareinlagen	»	»	»	370	.	.	503	672	942	407
Hypotheken und Zwischenkredite	»	»	»	428	.	.	408	594	710	»
Wertpapiermarkt[15]										
Aufgelegte Wertpapiere	»	JS	»	.	47	1 344	869	910	2 168	410
davon										
Rentenwerte	»	»	»	.	47	1 302	813	735	1 878	»
Aktien	»	»	»	.	1	42	55	175	290	»
Untergebrachte Wertpapiere	»	»	»	.	11	762	743	892	1 622	»
darunter Rentenwerte	»	»	»	.	10	721	692	726	1 362	»

[1]) JE = Jahresende, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr bzw. 1. 4.—31. 3. — [2]) Umgestiegene Fluggäste sind mehrfach gezählt. — [3]) Einschl. Einschreibsendungen. — [4]) Ab 1. 4. 1950 einschl. Sendungen aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — [5]) Haupt- und Nebenanschlüsse sowie öffentliche Sprechstellen. — [6]) Orts-, Schnell- und Bezirksgespräche sowie Ferngespräche; ab Oktober 1949 einschl. Ferngespräche aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — [7]) Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1937. — [8]) 300 ausgewählte Berichtsgemeinden. — [9]) 1938 Reichsgebiet. — [10]) 1938 Jahresdurchschnitt. — [11]) Einschl. Schatzwechsel. — [12]) In langfristigen Ausleihungen der Geschäftsbanken enthalten; ohne Darlehen an Kreditinstitute. — [13]) Einschl. Verwaltungskredite. — [14]) Einschl. Zentralkassen. — [15]) Nach der Geldreform. — [16]) 1. 4. 1939.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1]	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Kursdurchschnitt der										
Aktien	BG	JE	vH	.	*32,30*	*64,60*	*67,25*	*120,66*	*106,68*	410
4% RM-Schuldverschreibungen	»	»	»	.	*71,62*	*77,33*	*74,63*	*76,41*	*82,94*	»
Zahlungsschwierigkeiten										
Konkurse	»	JS	Anzahl	.	.	3080	4 235	4 258	4 008	414
Vergleiche	»	»	»	.	.	1 146	1 684	1 564	1 164	»
Wechselproteste	»	»	»	.	.	[2])67 150	247 969	316 389	350 918	»
»	»	»	Mill. DM	.	.	[2]) 61	175	197	203	»
Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen										
Lebensversicherungen										
Prämieneinnahmen	BG[3])	JS	»	1 238	[4]) 260	721	797	919	[5]) 727	416
Zahlungen	»	»	»	[6]) 507	[4]) 80	256	278	293	[5]) 225	»
Vermögensanlagen[7])	»	JE	»	7 067	.	[8]) 680	1 040	1 497	[9]) 1 873	»
Öffentliche Sozialleistungen										
Soziale Krankenversicherung										
Mitglieder[10])	BG[3])	JD	1000	23 314	13 192	15 108	15 709	16 156	16 533	418
Leistungen[10])	»	JS	Mill. DM	1 602	1 243	1 761	2 106	2 523	...	»
Unfallversicherung										
Empfänger von Rente oder Krankengeld	»	JE	1000	.	.	522	578	...	...	422
Leistungen	»	JS	Mill. DM	332	.	416	532	605	...	»
Invalidenversicherung										
Rentenempfänger[11])	»	JE	1000	3 646	.	2 457	3 232	3 838	4 130	426
Leistungen[11])	»	JS	Mill. DM	1 280	.	1 415	2 236	2 751	3 388	»
Angestelltenversicherung										
Rentenempfänger[11])	»	JE	1000	463	.	695	932	1 103	1 201	427
Leistungen[11])	»	JS	Mill. DM	356	.	617	868	1 092	1 358	»
Knappschaftliche Rentenversicherung										
Rentenempfänger[11])	»	JE	1000	415	.	417	566	583	608	428
Leistungen[11])	»	JS	Mill. DM	213	.	467	588	741	892	»
Arbeitslosenversicherung										
Hauptunterstützungsempfänger	»	JD	1000	.	85	439	466	420	448	429
Unterstützungsleistungen	»	RjS	Mill. DM	.	248	717	605	734	...	»
Arbeitslosenfürsorge										
Hauptunterstützungempfänger	»	JD	1000	.	49	434	810	774	711	»
Unterstützungsleistungen	»	RjS	Mill. DM	.	.	.	872	955	...	»
Offene Fürsorge										
Laufend unterstützte Parteien	»	30.9.	1000	1 560	.	1 268	724	602	556	431
Laufend unterstützte Personen	»	»	»	.	.	2 412	1 307	1 047	939	»
Aufwand insgesamt	»	RjS	Mill. DM	571	.	889	589	552	...	»
Soforthilfe										
Empfänger von Unterhaltshilfe (Parteien)	»	JE	1000	.	.	.	987	954	946	435
Öffentliche Finanzen				1932[12])	1948	1949	1950	1951	1952	
Eigenausgaben[13])[14])										
Bund[15]) (Reich)	BG[12])	RjS	Mill. DM	5 732	490	1 592	11 613	...	...	438
Länder	»	»	»	2 961	9 238	14 162	7 639	...	...	»
Hansestädte[16])	»	»	»	434	1 404	1 627	1 104	...	...	»
Gemeinden	»	»	»	5 408	3 227	4 878	5 524	...	...	»
zusammen	»	»	»	14 535	14 359	22 259	25 880	...	...	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr. — [2]) Nur 2. Halbjahr. — [3]) 1938 Reichsgebiet. — [4]) Ab 21. 6. 1948. — [5]) Bis 30. 9. 1952. — [6]) Ohne Rückkäufe. — [7]) Ohne Ausgleichsforderungen. — [8]) Geschätzt. — [9]) Stand am 30. 9. 1952. — [10]) 1948 VWG. — [11]) 1949 VWG. — [12]) Für Vorkriegszeit Reichsgebiet. — [13]) Ohne Leistungen der Soforthilfe. — [14]) Die Zahlen für das Rj. 1948 beziehen sich nur auf das DM-Dreivierteljahr (21. 6. 48—31. 3. 49). — [15]) 1948 Verwaltung des VWG, 1949 Verwaltung des Bundes und des VWG. — [16]) Ohne Berücksichtigung der die Hansestädte betreffenden Gebietsänderungen vom 1. 4. 1937.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1])	Maßeinheit	1938[2])	948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Schulden[3])										
Bund (Reich)	BG[2])	31.3.	Mill. DM	19 098	.	.	6 134	7 225	8 688	450
Länder	»	»	»	2 071	.	.	10 976	11 604	12 697	»
Hansestädte	»	»	»	484	.	.	1 140	1 254	1 403	»
Gemeinden	»	»	»	8 668	.	.	527	964	1 322	»
zusammen	»	»	»	30 322	.	.	18 778	21 047	24 110	»
Personalstand[4])[5])				1933[2])	1948	1949	1950	1951	1952	
Bund (Reich)	»	[6])	1000	160	.	.	60	.	...	448
Länder	»	»	»	426	.	.	511	.	...	»
Hansestädte	»	»	»	[7]) 56	.	.	79	.	...	»
Gemeinden	»	»	»	552	.	.	427	.	...	»
zusammen	»	»	»	1 193	.	.	1 078	.	...	»
Kassenmäßige Steuereinnahmen von Bund (Reich), Ländern, Gemeinden (Gv.)										
Bundes- (Reichs-[8])) und Landessteuern										
Besitz- und Verkehrssteuern	»	Rj S	Mill. DM	13 768	11 000	11 204	11 534	17 307		451
Zölle und Verbrauchssteuern	»	»	»	4 646	2 854	4 206	4 636	5 426		»
Gemeindesteuern	»	»	»	4 434	2 024	2 409	2 649	3 556		»
Soforthilfeabgabe	»	»	»	.	.	1 300	1 640	1 570		»
zusammen	»	»	»	22 849	15 879	19 118	20 458	27 860		»
Preise				1938	1948	1949	1950	1951	1952	
Index der Grundstoffpreise[9])	VWG	JD	1938=100	*100*	*180*	*191*	*207*	*250*	*262*	467
davon										
Nahrungsmittel	»	»	»	*100*	*143*	*172*	*173*	*200*	*211*	»
Industriestoffe	»	»	»	*100*	*204*	*204*	*230*	*284*	*295*	»
Index der Erzeugerpreise										
landwirtschaftlicher Produkte	BG	WjD	38/39=100	*100*	*181*	*183*	*174*	*201*	...	468
industrieller Produkte[9])	»	JD	1938=100	*100*	*197*	*191*	*186*	*221*	*226*	470
Index der Einzelhandelspreise[9])	»	»	»	*100*	*204*	*191*	*172*	*188*	*188*	500
davon										
Lebensmittelgeschäfte	»	»	»	*100*	*195*	*187*	*171*	*183*	*187*	»
Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	»	»	»	*100*	*240*	*213*	*185*	*205*	*189*	»
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf	»	»	»	*100*	*194*	*181*	*160*	*177*	*186*	»
Sonstige Branchen	»	»	»	*100*	*179*	*175*	*164*	*182*	*187*	»
Preisindex für die Lebenshaltung[9])	»	»	»	*100*	*168*	*166*	*156*	*168*	*171*	496
darunter										
Ernährung	»	»	»	*100*	*163*	*174*	*162*	*176*	*184*	»
Wohnung	»	»	»	*100*	*104*	*104*	*105*	*107*	*109*	»
Heizung und Beleuchtung	»	»	»	*100*	*130*	*135*	*134*	*146*	*156*	»
Hausrat	»	»	»	*100*	*214*	*195*	*168*	*185*	*184*	»
Bekleidung	»	»	»	*100*	*234*	*207*	*183*	*203*	*189*	»
Reinigung und Körperpflege	»	»	»	*100*	*178*	*177*	*161*	*173*	*171*	»
Verkehr	»	»	»	*100*	*146*	*144*	*143*	*160*	*167*	»
Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft	»	»	»	*100*	.	*167*	*162*	*191*	*210*	494
Preisindex für den Wohnungsbau	BG[10])	»	1936=100	*104*	[11]) *210*	*199*	*190*	*220*	*235*	»

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.). — [2]) Für Vorkriegszeit Reichsgebiet. — [3]) Ohne Auslandsschulden und Schulden bei Gebietskörperschaften. — [4]) Ohne wirtschaftliche Unternehmen. — [5]) Beamte, Angestellte und Arbeiter. — [6]) 31. 3. 1933, 2. 9. 1950, 10. 2. 1952. — [7]) Ohne Berücksichtigung der die Hansestädte betreffenden Gebietsänderungen vom 1. 4. 1937. — [8]) Reichssteuern und Zölle für Reichsgebiet. — [9]) 1948 nur 2. Halbjahr. — [10]) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — [11]) August 1948.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin[1]	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
Löhne										
Wochenarbeitszeit je Arbeiter in der Industrie[2]	BG[3]	JD	Std.	49,5	42,4	46,5	48,0	47,4	47,5	506
» » »	VWG	»	1938=100	*100*	*84,8*	*93,1*	*96,7*	*95,5*	*95,6*	522
Bruttoverdienste je Arbeiter in der Industrie[2]										
Stundenverdienste										
männlicher Arbeiter	BG[3]	»	Pf	86,2	112,3	130,2	130,2	158,7	171,2	506
» »	VWG	»	1938=100	*100*	*128,6*	*148,9*	*159,4*	*183,0*	*197,4*	522
weiblicher Arbeiter	BG[3]	»	Pf	50,1	69,0	82,7	88,4	101,5	107,4	506
» »	VWG	»	1938=100	*100*	*140,5*	*168,4*	*181,5*	*208,3*	*220,4*	522
aller Arbeiter	VWG	»	Pf	80,2	104,5	119,6	127,5	146,2	157,4	506
» »	BG	»	»	.	.	.	126,1	144,7	155,7	»
» »	VWG	»	1938=100	*100*	*129,8*	*151,0*	*161,9*	*185,8*	*199,8*	522
Wochenverdienste										
männlicher Arbeiter	BG[3]	»	DM	43,25	48,25	61,58	67,65	76,96	82,99	506
» »	VWG	»	1938=100	*100*	*109,1*	*138,7*	*154,3*	*175,2*	*189,0*	522
weiblicher Arbeiter	BG[3]	»	DM	23,64	27,60	36,26	40,01	44,85	48,02	506
» »	VWG	»	1938=100	*100*	*117,8*	*154,6*	*173,1*	*193,8*	*207,3*	522
aller Arbeiter	VWG	»	DM	39,68	44,30	55,57	61,45	69,45	75,02	506
» »	BG	»	DM	.	.	.	60,54	68,52	74,00	»
» »	VWG	»	1938=100	*100*	*110,0*	*140,6*	*156,6*	*177,4*	*191,0*	522
Bruttoverdienste im Steinkohlenbergbau										
je verfahrene Schicht	BG	»	DM	7,61	9,65	10,70	12,15	14,28	15,33	524
je angelegten Arbeiter	»	»	»	2 187	2 606	2 914	3 297	3 896	4 124	»
Bruttoverdienste im Braunkohlenbergbau										
je verfahrene Schicht	»	»	»	6,75	9,18	9,89	10,80	12,72	13,47	»
je angelegten Arbeiter	»	»	»	2 048	2 667	2 895	3 180	3 775	3 917	»
Sozialprodukt										
				1936	1948	1949	1950	1951	1952	
Netto-Sozialprodukt										
zu Faktorkosten	BG	JS	Mrd. DM	37,7	.	63,2	71,7	90,2	98,4	544
zu Marktpreisen	»	»	»	44,0	.	73,5	83,8	106,0	117,0	»
Brutto-Sozialprodukt	»	»	»	47,3	.	79,8	90,3	113,5	125,6	»
davon:										
Privater Verbrauch	»	»	»	29,4	.	52,5	58,0	66,1	71,1	»
Verbrauch von Staatsleistungen	»	»	»	9,4	.	12,8	12,9	16,3	19,8	»
Investitionen	»	»	»	8,5	.	17,1	20,9	29,2	31,4	»
Außenbeitrag	»	»	»	—	.	– 2,6	– 1,5	+ 1,9	+ 3,3	»
Zahlungsbilanz										
Autonome Transaktionen				1938	1948	1949	1950	1951	1952	
Leistungsbilanz										
Ausfuhr	BG u. BlnW	JS	Mill. US-$	.	.	1 136	1 984	3 479	4 060	551
Einfuhr	BG u. BlnW	»	»	.	.	–2 079	–2 542	–3 105	–3 619	»
Sonstige autonome Transaktionen (netto)	»	»	»	.	.	– 67	– 52	– 253	+ 103	»
Saldo[4]	»	»	»	.	.	–1 035	– 644	+ 51	+ 466	»
Finanzierung des Saldos										
Geschenke	»	»	»	.	.	861	491	428	116	»
Geld- und Devisenzahlungen (netto)	»	»	»	.	.	174	153	– 479	– 582	»

[1]) JD Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme. — [2]) Ohne Bergbau. — [3]) 1938, 1948 und 1949: VWG. — [4]) Einschl. ungeklärter Beträge.

I. Gebiet und Bevölkerung

1. Bevölkerungsentwicklung 1871—1952

in Millionen

Jahresmitte	Reichsgebiet[1])	Bundesgebiet[2])	Jahresmitte	Reichsgebiet[1])	Bundesgebiet[2])
1871	41,0	19,6[3])	1911	65,4	.
1872	41,2	.	1912	66,1	.
1873	41,6	.	1913	67,0	34,0
1874	42.0	.	1914	67,8	.
1875	42,5	.	1915	67,9	.
1876	43,1	.	1916	67,7	.
1877	43,6	.	1917	67,4	.
1878	44,1	.	1918	66,8	.
1879	44,6	.	1919	62,9	.
1880	45,1	21,7[3])	1920	61,8	.
1881	45,4	.	1921	62,5	.
1882	45,7	.	1922	61,9	.
1883	46,0	.	1923	62,3	.
1884	46,3	.	1924	62,7	.
1885	46,7	.	1925	63,2	35,6[3])
1886	47,1	.	1926	63,6	.
1887	47,6	.	1927	64,0	.
1888	48,2	.	1928	64,4	.
1889	48,7	.	1929	64,7	.
1890	49,2	23,9[3])	1930	65,1	.
1891	49,8	.	1931	65,4	.
1892	50,3	.	1932	65,7	.
1893	50,8	.	1933	66,0	37,4[3])
1894	51,3	.	1934	66,4	37,6
1895	52,0	.	1935	66,9	37,9
1896	52,8	.	1936	67,3	38,2
1897	53,6	.	1937	67.8	38,5
1898	54,4	.	1938	68,6	38,9
1899	55,2	.	1939	69,3[3])	39,3[3])
1900	56,0	27,6[3])	1940	69,8	.
1901	56,9	.	1941	70,2	.
1902	57,8	.	1942	70,8	.
1903	58,6	.	1943	70,4	.
1904	59,5	.	1944	69,9	.
1905	60,3	.	1945	.	.
1906	61,2	.	1946	.	43,9[4])[5])
1907	62,0	.	1947	.	44,6[5])
1908	62,9	.	1948	.	45,9[5])
1909	63,7	.	1949	.	46,8[5])
1910	64,6	32,6[3])	1950	.	47,5[5])
			1951	.	48,1[5])
			1952	.	48,5

[1]) Jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1890 Helgoland enthalten. In der Zeit nach dem Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete; ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien; von 1922 bis 1944 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [2]) 1871 bis 1939 und 1949 bis 1952 nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1952, 1946 bis 1948 jeweiliger Gebietsstand. — [3]) Umgerechnete Ergebnisse der Volkszählungen vom 1. 12. 1871, 1. 12. 1880, 1. 12. 1890, 1. 12. 1900, 1. 12. 1910, 16. 6. 1925, 16. 6. 1933 und 17. 5. 1939 nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1952. — [4]) Ergebnis der Volkszählung vom 29. 10. 1946. — [5]) Einschl. Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern, jedoch ohne Ausländer in IRO-Lagern.

2. Wohnbevölkerung 1946—1951 nach Ländern

in 1000

Land[1])	Bevölkerungsstand[2]) in der Mitte des Jahres						am Ende des Jahres					
	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1946	1947	1948	1949	1950	1951
Schleswig-Holstein	2 554,2	2 612,4	2 657,0	2 664,5	2 616,0	2 520,1	2 604,6	2 642,2	2 669,1	2 649,1	2 558,3	2 486,8
Hamburg[3])	1 401,9	1 429,1	1 486,4	1 531,2	1 592,6	1 639,5	1 412,1	1 462,4	1 510,3	1 558,4	1 621,4	1 658,0
Niedersachsen	6 100,4	6 397,3	6 623,9	6 754,2	6 797,1	6 742,1	6 319,8	6 526,5	6 704,5	6 790,4	6 778,1	6 710,7
Bremen[3])	474,8	494,1	514,7	534,1	553,7	573,1	487,3	505,4	525,5	544,0	564,9	581,0
Nordrhein-Westfalen	11 381,9	11 955,4	12 420,5	12 795,6	13 128,9	13 433,5	11 806,6	12 207,8	12 647,6	12 988,3	13 277,2	13 598,9
Hessen	3 826,8	4 072,0	4 171,0	4 253,0	4 310,0	4 370,3	4 032,0	4 113,0	4 213,0	4 279,9	4 343,7	4 392,6
Rheinland-Pfalz	2 702,6	2 774,0	2 815,9	2 868,3	2 962,6	3 077,5	2 759,5	2 792,3	2 846,1	2 907,8	3 046,9	3 111,1
Baden-Württemberg	5 609,1	5 953,3	6 099,4	6 225,5	6 382,2	6 541,9	5 882,3	6 023,1	6 181,7	6 317,8	6 478,4	6 587,4
Bayern	8 550,0	8 944,7	9 112,4	9 151,4	9 175,4	9 181,4	8 881,8	9 017,9	9 136,3	9 157,9	9 179,2	9 179,2
Bundesgebiet	**42 601,7**	**44 632,3**	**45 901,2**	**46 777,8**	**47 518,5**	**48 079,4**	**44 186,0**	**45 290,6**	**46 434,1**	**47 193,6**	**47 848,1**	**48,305,7**
West-Berlin	1 971,2	2 048,4	2 108,4	2 099,4	2 139,4	2 162,0	2 026,7	2 081,1	2 108,5	2 120,9	2 154,6	2 172,3

[1]) Jeweiliger Gebietsstand. — [2]) Ohne Ausländer in IRO-Lagern; einschl. Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern. — [3]) Ohne Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern.

3. Fläche und Bevölkerung der Länder und größeren Verwaltungsbezirke 1939, 1946 und 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Kreise	Gemeinden	Wohnbevölkerung						Bevölkerungsdichte	
				17. 5. 1939		29. 10. 1946[1]		13. 9. 1950			
				insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	1939	1950
	qkm	Anzahl		1 000						Einwohner je qkm	
Schleswig-Holstein	15 664,43[2]	21	1 392[3]	1 589,0	816,7	2 573,2	1 155,1	2 594,6	1 210,5	101	166
Hamburg	746,62	—	1	1 711,9	820,1	1 403,3	641,3	1 605,6	752,4	2 293	2 150
Niedersachsen	47 309,55	76	4 276[4]	4 539,7	2 305,1	6 227,8	2 812,6	6 797,4	3 202,5	96	144
RB Hannover	6 565,41	11	708	1 018,5	501,1	1 237,4	556,0	1 385,4	651,4	155	211
» Hildesheim	5 214,60	13	631	624,8	309,2	954,7	424,3	1 017,5	473,1	120	195
» Lüneburg	10 973,30	12	1 113	547,4	287,4	906,1	414,9	992,3	474,3	50	90
» Stade	6 717,78	8	560	393,2	203,5	615,6	279,8	654,0	311,3	58	97
» Osnabrück	6 205,19	9	513	515,9	263,2	621,5	281,9	680,7	322,6	83	110
» Aurich	3 124,66	5	312	295,7	147,3	364,5	165,0	385,1	181,1	95	123
VB Braunschweig	3 098,04	9	353	566,6	292,6	783,0	353,5	871,6	407,4	183	281
» Oldenburg	5 410,58	9	86	577,6	300,9	745,2	337,3	810,9	381,4	107	150
Bremen	403,77	2	2	562,9	284,3	484,5	224,9	558,6	265,3	1 394	1 384
Nordrhein-Westfalen	33 957,07	94	2 381[5]	11 934,4	5 816,4	11 682,6	5 283,2	13 196,2	6 255,0	351	389
RB Düsseldorf	5 474,87	22	263	4 179,7	2 009,6	3 758,0	1 697,4	4 301,9	2 032,2	763	786
» Köln	3 978,42	9	243	1 595,7	762,1	1 461,1	653,5	1 668,8	781,7	401	419
» Aachen	3 066,63	8	302	762,9	377,6	665,6	302,7	774,4	370,0	249	253
» Münster	7 296,10	16	253	1 602,3	794,1	1 693,6	777,9	1 909,8	919,7	220	262
» Detmold	6 476,62	14	649	1 114,0	547,9	1 381,1	613,6	1 499,5	702,4	172	232
» Arnsberg	7 664,43	25	671	2 679,9	1 325,2	2 723,2	1 238,1	3 041,7	1 449,1	350	397
Hessen	21 108,62	48	2 706	3 479,1	1 693,9	3 973,6	1 786,3	4 323,8	2 024,2	165	205
RB Darmstadt	6 300,03	14	781	1 050,4	516,0	1 243,7	560,8	1 340,0	632,9	167	213
» Kassel	9 195,24	18	1 216	971,9	480,3	1 197,5	542,0	1 261,0	590,9	106	137
» Wiesbaden	5 613,35	16	709	1 456,9	697,5	1 532,4	683,5	1 722,9	800,4	260	307
Rheinland-Pfalz	19 827,62	51	2 912[6]	2 960,0	1 472,1	2 740,9	1 212,1	3 004,8	1 400,9	149	152
RB Koblenz	6 375,20	12	1 004	853,7	417,2	818,8	361,6	899,8	418,2	134	141
» Trier	4 886,07	8	731	451,1	235,3	396,2	176,1	428,8	201,4	92	88
» Montabaur	1 783,14	4	385	217,2	108,4	220,0	98,4	239,8	112,4	122	135
» Rheinhessen	1 335,90	6	167	392,8	188,8	349,3	154,0	385,3	179,2	294	288
» Pfalz	5 447,31	21	625	1 045,2	522,5	956,7	422,0	1 051,1	489,7	192	193
Baden-Württemberg	35 750,39	73	3 382[5]	5 476,4	2 660,1	5 817,1	2 561,4	6 430,2	2 979,3	153	180
RB Nordwürttemberg	10 561,39	22	982	1 942,3	947,7	2 203,9	980,4	2 435,3	1 132,3	184	231
» Nordbaden	5 141,26	13	489	1 275,0	611,0	1 379,2	610,2	1 472,5	683,1	248	286
» Südbaden	9 952,40	21	975	1 229,7	602,2	1 182,0	512,1	1 338,6	618,4	124	135
» Südwürttemberg-Hohenzollern	10 095,34	17	936[5]	1 029,4	499,2	1 051,9	458,8	1 183,7	545,5	102	117
Bayern	70 548,50	191	7 123[7]	7 084,1	3 466,6	8 791,0	3 928,4	9 184,5	4 260,6	100	130
RB Oberbayern	16 337,81	33	1 141	1 935,2	945,8	2 317,9	1 044,6	2 456,2	1 139,1	118	150
» Niederbayern	10 754,42	26	911	786,3	386,8	1 084,3	485,9	1 081,1	503,0	73	101
» Oberpfalz	9 646,44	24	941	685,8	339,7	880,3	396,4	896,9	419,4	71	93
» Oberfranken	7 502,98	26	1 095	808,2	390,3	1 076,2	474,1	1 115,8	514,0	108	149
» Mittelfranken	7 618,51	25	992	1 077,2	518,7	1 205,0	534,7	1 284,3	592,7	141	169
» Unterfranken	8 488,35	27	995	844,3	416,5	980,9	439,1	1 038,1	486,0	99	122
» Schwaben	9 889,39	28	1 019	900,6	446,4	1 193,9	530,9	1 253,7	579,8	91	127
St.- u. Ldkr. Lindau	310,60	2	29	46,5	22,4	52,6	22,8	58,5	26,6	150	188
Bundesgebiet	**245 316,57[2]**	**556**	**24 175**	**39 337,5**	**19 335,4**	**43 694,0**	**19 605,4**	**47 695,7**	**22 350,7**	**160**	**194**
West-Berlin	480,95	—	1	2 750,5	1 244,1	2 012,5	812,9	2 147,0	911,5	5 719	4 464

[1]) Einschl. Kreisflüchtlingslager, jedoch ohne alle anderen deutschen Lagerinsassen sowie Insassen von DP-Lagern. — [2]) Ohne 216,36 qkm Fläche Elbmündung. — [3]) Einschl. der seit Kriegsende unbewohnten Gemeinde Helgoland. — [4]) Einschl. 19 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [5]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — [6]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [7]) Ohne gemeindefreie Gebiete.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31.12.1951	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
Schleswig-Holstein					
Stadtkreise					
Flensburg	49,65	101,0	102,8	46,4	2 033
Kiel	65,49	259,5	254,4	120,5	3 962
Lübeck	202,38	234,4	238,3	110,2	1 158
Neumünster	35,36	74,1	73,5	34,5	2 096
Landkreise					
Eckernförde	781,39	81,3	86,6	40,8	104
Eiderstedt	339,39	23,6	26,2	12,0	70
Eutin	561,66	100,3	107,2	48,5	179
Flensburg	980,11	73,0	78,8	37,0	74
Hzgt. Lauenburg	1 260,03	143,9	150,2	70,5	114
Husum	853,69	72,6	78,4	36,8	85
Norderdithmarschen	604,55	72,4	77,5	35,9	120
Oldenburg i. Holstein	837,59	93,5	99,6	46,5	112
Pinneberg	693,44	195,2	200,0	93,8	281
Plön	1 181,36	118,9	124,3	58,6	101
Rendsburg	1 516,02	176,6	185,2	87,3	116
Schleswig	1 057,74	119,3	127,8	59,0	113
Segeberg	1 301,52	105,4	111,2	52,5	81
Steinburg	935,87	145,6	156,0	72,0	156
Stormarn	791,37	141,1	146,4	68,6	178
Süderdithmarschen	772,63[2])	90,2	98,2	46,0	117
Südtondern	843,19	65,1	71,9	32,8	77
Land insgesamt	**15 664,43[2])**	**2 486,8**	**2 594,6**	**1 210,5**	**159**
davon Stadtkreise	352,88	668,9	669,0	311,7	1 896
Landkreise	15 311,55[2])	1 817,8	1 925,6	898,8	119
Hamburg					
Land insgesamt	**746,62**	**1 658,0**	**1 605,6**	**752,4**	**2 221**
Niedersachsen					
RB Hannover					
Stadtkreise					
Hameln	37,79	49,0	48,1	21,7	1 297
Hannover	134,38	467,9	444,3	208,6	3 482
Landkreise					
Grfsch. Diepholz	1 161,57	78,4	81,3	39,1	67
Grfsch. Hoya	1 208,68	127,1	131,4	62,1	105
Grfsch. Schaumburg	443,30	87,3	90,2	41,3	197
Hameln-Pyrmont	585,11	90,3	93,5	42,6	154
Hannover	499,20	154,7	154,8	74,5	310
Neustadt a. Rbge.	583,45	70,6	72,6	34,5	121
Nienburg	1 163,65	111,7	115,6	55,7	96
Schaumburg-Lippe	340,31	83,6	85,4	39,5	246
Springe	407,96	66,5	68,2	31,8	163
zusammen	6 565,41	1 387,1	1 385,4	651,4	211
davon Stadtkreise	172,17	516,9	492,4	230,4	3 002
Landkreise	6 393,24	870,2	893,0	421,1	136
RB Hildesheim					
Stadtkreise					
Göttingen	26,31	79,6	78,7	36,3	3 026
Hildesheim	32,33	76,1	72,3	33,3	2 355
Landkreise					
Alfeld	487,73	92,4	95,5	44,5	190
Duderstadt	219,63	42,2	43,1	19,7	192
Einbeck	310,07	46,4	47,8	22,1	150
Göttingen	480,98	63,7	65,4	31,2	132
Hildesheim-Marienburg	643,27	122,7	126,9	59,4	191
Holzminden	600,84	92,2	95,0	43,6	154
Münden	326,43	46,1	47,7	22,2	141
Northeim	748,91	102,6	106,2	49,6	137
Osterode (Harz)	409,73	90,4	91,3	42,5	221
Peine	395,26	103,6	106,1	49,7	262
Zellerfeld	533,10	40,2	41,5	19,1	75
zusammen	5 214,60	998,3	1 017,5	473,1	191
davon Stadtkreise	58,64	155,7	151,0	69,6	2 656
Landkreise	5 155,96	842,6	866,5	403,5	163
RB Lüneburg					
Stadtkreise					
Celle	35,21	60,0	59,7	28,0	1 704
Lüneburg	41,42	58,3	58,1	26,9	1 407
Wolfsburg	29,43	27,7	25,4	13,2	941

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31.12.1951	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Niedersachsen					
noch: RB Lüneburg					
Landkreise					
Burgdorf	824,34	113,2	114,9	54,9	137
Celle	1 546,65	100,0	101,7	49,2	65
Fallingbostel	957,79	69,9	72,5	34,5	73
Gifhorn	1 612,68	116,8	119,5	57,7	72
Harburg	1 348,01	116,9	120,3	57,2	87
Lüchow-Dannenberg	1 207,31	69,2	72,7	34,6	57
Lüneburg	1 001,73	63,0	65,4	31,5	63
Soltau	923,74	62,3	64,5	30,8	67
Uelzen	1 445,00	113,3	117,6	55,6	78
zusammen	10 973,30	970,7	992,3	474,3	88
davon Stadtkreise	106,06	146,0	143,2	68,2	1 377
Landkreise	10 867,24	824,7	849,1	406,1	76
RB Stade					
Stadtkreis					
Cuxhaven	48,57	46,4	46,9	21,9	955
Landkreise					
Bremervörde	1 240,60	77,8	81,1	39,4	63
Land Hadeln	865,80	72,3	75,8	35,6	84
Osterholz	610,80	71,5	73,4	34,9	117
Rotenburg	840,25	58,2	59,9	28,4	69
Stade	1 262,51	141,3	146,0	68,6	112
Verden	681,65	87,5	87,7	42,0	128
Wesermünde	1 167,60	81,0	83,2	40,5	69
zusammen	6 717,78	635,9	654,0	311,3	95
davon Stadtkreis	48,57	46,4	46,9	21,9	955
Landkreise	6 669,21	589,6	607,1	289,4	88
RB Osnabrück					
Stadtkreis					
Osnabrück	56,47	115,7	109,5	50,8	2 049
Landkreise					
Aschendorf-Hümmling	1 145,59	67,9	68,4	33,3	59
Bersenbrück	1 054,29	86,3	88,5	41,7	82
Grfsch. Bentheim	915,94	95,7	94,3	45,2	105
Lingen	816,23	66,2	67,0	31,8	81
Melle	254,02	42,9	43,8	20,5	169
Meppen	1 037,45	61,1	60,9	29,8	59
Osnabrück	611,12	115,4	117,5	55,1	189
Wittlage	314,07	29,6	30,6	14,4	94
zusammen	6 205,19	680,9	680,7	322,6	110
davon Stadtkreis	56,47	115,7	109,5	50,8	2 049
Landkreise	6 148,71	565,2	571,1	271,7	92
RB Aurich					
Stadtkreis					
Emden	61,04	39,1	37,3	17,9	640
Landkreise					
Aurich	653,18	72,9	74,0	35,1	112
Leer	1 061,15	129,2	132,3	61,7	122
Norden	635,47	80,0	83,1	38,5	126
Wittmund	713,83	56,3	58,4	27,8	79
zusammen	3 124,66	377,5	385,1	181,1	121
davon Stadtkreis	61,04	39,1	37,3	17,9	640
Landkreise	3 063,62	338,4	347,8	163,2	110
VB Braunschweig					
Stadtkreise					
Braunschweig	76,39	230,4	223,8	104,6	3 016
Goslar	65,44	40,2	40,7	18,3	614
Salzgitter	212,41	99,0	100,7	48,0	466
Landkreise					
Blankenburg (Restkreis)	128,01	16,5	17,2	7,8	129
Braunschweig	456,01	70,2	72,2	34,1	154
Gandersheim	517,68	88,5	91,2	41,9	171
Goslar	304,60	48,4	50,1	23,3	159

[1]) 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1950 Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 13. 9. 1950. — [2]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31. 12. 1951 insgesamt	13. 9. 1950 insgesamt	13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Niedersachsen					
noch: VB Braunschweig					
Helmstedt	687,29	125,9	127,0	59,7	183
Wolfenbüttel	650,21	144,8	148,7	69,7	223
zusammen	3 098,04	863,9	871,6	407,4	279
davon Stadtkreise	354,24	369,5	365,1	170,9	1 043
Landkreise	2 743,80	494,3	506,4	236,5	180
VB Oldenburg					
Stadtkreise					
Delmenhorst	42,27	56,5	57,3	27,2	1 336
Oldenburg i. O.	102,82	122,1	122,8	56,4	1 187
Wilhelmshaven	50,19	100,8	101,2	47,2	2 009
Landkreise					
Ammerland	708,71	72,6	74,0	35,3	102
Cloppenburg	1 363,07	93,5	94,8	45,5	69
Friesland	630,71	92,1	94,9	44,3	146
Oldenburg	891,23	72,3	74,1	35,4	81
Vechta	759,86	78,0	79,1	37,3	103
Wesermarsch	861,74	108,9	112,5	52,9	126
zusammen	5 410,58	796,7	810,9	381,4	147
davon Stadtkreise	195,28	279,4	281,3	130,7	1 431
Landkreise	5 215,30	517,3	529,6	250,6	99
Land insgesamt	**47 309,55**	**6 711,0**	**6 797,4**	**3 202,5**	**142**
davon Stadtkreise	1 052,46	1 668,7	1 626,7	760,4	1 585
Landkreise	46 257,08	5 042,3	5 170,7	2 442,1	109
Bremen					
Stadtkreise					
Bremen	324,16	463,0	444,5	210,2	1 428
Bremerhaven	79,61	118,0	114,1	55,2	1 482
Land insgesamt	**403,77**	**581,0**	**558,6**	**265,3**	**1 439**
Nordrhein-Westfalen					
RB Düsseldorf					
Stadtkreise					
Düsseldorf	158,28	540,2	500,5	232,0	3 413
Duisburg	143,91	426,7	410,8	197,6	2 965
Essen	188,54	624,1	605,4	289,8	3 310
Krefeld	112,65	178,9	171,9	79,2	1 588
Mönchen-Gladbach	97,17	129,6	124,9	57,7	1 334
Mülheim a. d. Ruhr	88,15	153,4	149,6	71,2	1 740
Neuß	52,97	67,2	63,5	29,7	1 269
Oberhausen	77,05	211,1	202,8	98,7	2 740
Remscheid	64,62	107,3	103,3	48,3	1 660
Rheydt	44,96	80,7	78,3	35,8	1 796
Solingen	79,93	152,1	147,8	68,4	1 903
Viersen	31,38	37,5	37,0	16,9	1 194
Wuppertal	148,83	375,1	363,2	164,9	2 520
Landkreise					
Dinslaken	221,23	83,2	79,8	39,7	376
Düsseldorf-Mettmann	433,31	254,9	244,9	115,9	588
Geldern	509,94	73,7	73,0	34,6	145
Grevenbroich	508,39	147,0	143,6	69,0	289
Kempen-Krefeld	531,09	188,8	185,8	87,0	356
Kleve	505,06	90,2	89,0	42,4	179
Moers	563,15	245,9	235,5	116,0	437
Rees	505,60	78,9	76,9	36,6	156
Rhein-Wupper-Kreis	408,66	220,7	214,5	100,8	540
zusammen	5 474,87	4 467,3	4 301,9	2 032,2	816
davon Stadtkreise	1 288,44	3 083,8	2 959,0	1 390,2	2 393
Landkreise	4 186,43	1 383,5	1 342,9	642,0	330
RB Köln					
Stadtkreise					
Bonn	31,28	125,2	115,4	52,7	4 004
Köln	251,22	629,2	594,9	277,4	2 505
Landkreise					
Bergheim (Erft)	364,66	94,6	92,3	44,5	259
Bonn	441,17	150,2	142,9	67,1	341
Euskirchen	586,36	94,5	93,2	44,5	161
noch: Nordrhein-Westfalen					
noch: RB Köln					
Köln	292,41	153,9	147,3	70,8	526
Oberbergischer Kr.	564,23	121,7	121,4	55,3	216
Rhein-BergischerKr.	620,22	162,6	159,5	74,8	262
Siegkreis	826,87	204,9	201,8	94,6	248
zusammen	3 978,42	1 737,0	1 668,8	781,7	437
davon Stadtkreise	282,50	754,5	710,3	330,1	2 671
Landkreise	3 695,92	982,5	958,5	451,7	266
RB Aachen					
Stadtkreis					
Aachen	56,03	136,8	129,8	59,4	2 441
Landkreise					
Aachen	336,38	227,7	222,0	107,0	677
Düren	548,86	122,3	118,5	56,6	223
Erkelenz	319,62	71,5	68,9	33,2	224
Jülich	326,97	55,8	53,8	26,1	171
Monschau	285,24	25,3	25,4	12,0	89
Schleiden	835,50	59,7	59,4	28,8	71
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	358,03	99,3	96,7	46,9	277
zusammen	3 066,63	798,4	774,4	370,0	260
davon Stadtkreise	56,03	136,8	129,8	59,4	2 441
Landkreise	3 010,60	661,6	644,6	310,6	220
RB Münster					
Stadtkreise					
Bocholt	18,91	37,8	37,7	17,5	2 001
Bottrop	42,04	96,6	93,3	46,3	2 298
Gelsenkirchen	104,35	329,8	315,5	154,9	3 161
Gladbeck	35,85	73,5	71,6	35,4	2 050
Münster i. W.	67,22	129,6	118,5	55,4	1 928
Recklinghausen	65,89	108,7	104,8	50,8	1 650
Landkreise					
Ahaus	683,58	98,0	97,3	46,1	143
Beckum	688,01	137,5	135,8	65,0	200
Borken	631,60	75,6	75,4	36,3	120
Coesfeld	612,25	75,3	74,9	35,6	123
Ludinghausen	697,12	118,9	118,6	57,0	170
Münster	793,46	91,5	91,3	43,0	115
Recklinghausen	714,02	254,7	245,7	121,3	357
Steinfurt	770,76	158,0	157,3	73,8	205
Tecklenburg	811,76	114,0	113,8	53,9	140
Warendorf	559,28	57,7	58,3	27,5	103
zusammen	7 296,10	1 957,2	1 909,8	919,7	268
davon Stadtkreise	334,26	776,1	741,3	360,3	2 322
Landkreise	6 961,84	1 181,1	1 168,5	559,4	170
RB Detmold					
Stadtkreise					
Bielefeld	46,86	161,5	153,6	70,3	3 447
Herford	25,07	51,7	50,1	23,1	2 061
Landkreise					
Bielefeld	227,20	104,7	101,3	47,1	461
Büren	766,42	60,5	62,2	29,9	79
Detmold	626,65	138,7	137,5	63,7	221
Halle	304,76	56,0	56,1	26,3	184
Herford	413,46	162,1	161,9	75,7	392
Höxter	718,29	93,9	96,3	45,0	131
Lemgo	580,85	130,7	131,6	60,5	225
Lübbecke	563,83	78,9	79,1	37,4	140
Minden	593,40	182,1	179,6	84,8	307
Paderborn	596,61	110,3	109,0	52,4	185
Warburg	513,17	48,9	50,9	24,0	95
Wiedenbrück	500,05	133,4	130,1	62,1	267
zusammen	6 476,62	1 513,3	1 499,5	702,4	234
davon Stadtkreise	71,93	213,2	203,7	93,4	2 964
Landkreise	6 404,69	1 300,2	1 295,8	609,0	203

[1]) S. Anmerkung Seite 32.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31. 12. 1951 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Nordrhein-Westfalen					
RB Arnsberg					
Stadtkreise					
Bochum	121,33	301,3	289,8	140,8	2 483
Castrop-Rauxel	44,13	73,7	70,0	34,8	1 670
Dortmund	270,28	534,5	507,3	244,2	1 978
Hagen i. W.	87,25	154,9	146,4	69,0	1 775
Hamm (Westf.)	24,78	62,0	59,9	28,1	2 504
Herne	30,03	113,3	111,6	54,0	3 773
Iserlohn	24,17	47,4	46,2	20.9	1 960
Lüdenscheid	12,52	52,7	51,7	23,5	4 206
Lünen	37,35	62,7	61,3	29,9	1 678
Siegen	21,59	40,8	38,8	18,2	1 888
Wanne-Eickel	21,32	89,9	86,5	42,2	4 217
Wattenscheid	23,90	68,9	67,3	32,3	2 882
Witten	46,41	79,1	76,3	35,8	1 705
Landkreise					
Altena	652,25	143,2	141,3	66,3	220
Arnsberg	679,33	116,2	115,1	54,1	171
Brilon	789,96	71,3	73,0	34,0	90
Ennepe-Ruhr-Kreis	413,67	223,3	216,9	102,7	540
Iserlohn	355,42	161,5	157,9	75,0	451
Lippstadt	508,13	89,5	90,2	42,3	176
Meschede	782,84	73,7	73,9	34,6	94
Olpe	617,11	86,2	85,7	40,3	140
Siegen	628,22	143,2	141,3	66,1	228
Soest	531,40	101,8	102,0	48,2	192
Unna	453,23	192,9	189,0	92,0	426
Wittgenstein	487,81	41,7	42,2	19,5	85
zusammen	7 664,43	3 125,6	3 041,7	1 449,1	408
davon Stadtkreise	765,06	1 681,2	1 613,1	773,9	2 197
Landkreise	6 899,37	1 444,4	1 428,6	675,2	209
Land insgesamt	**33 957,07**	**13 598,8**	**13 196,2**	**6 255,0**	**400**
davon Stadtkreise	2 798,22	6 645,5	6 357,3	3 007,2	2 375
Landkreise	31 158,85	6 953,3	6 838,9	3 247,9	223
Hessen					
RB Darmstadt					
Stadtkreise					
Darmstadt	116,50	104,1	94,8	44,3	894
Gießen	57,32	49,6	46,7	22,0	865
Offenbach a. M.	47,12	92,3	89,0	41,3	1 959
Landkreise					
Alsfeld	693,15	61,2	62,5	29,1	88
Bergstraße	728,30	170,9	170,4	79,9	235
Büdingen	732,77	86,6	88,3	42,0	118
Darmstadt	280,43	84,4	83,6	39,4	301
Dieburg	458,57	90,1	90,0	43,5	196
Erbach	593,00	66,4	67,0	31,5	112
Friedberg	573,39	140,4	138,9	65,8	245
Gießen	638,37	103,6	104,8	49,2	162
Groß-Gerau	455,38	128,2	123,6	60,0	282
Lauterbach	594,87	48,3	49,3	22,8	81
Offenbach	330,86	135,9	131,2	62,1	411
zusammen	6 300,03	1 361,9	1 340,0	632,9	216
davon Stadtkreise	220,94	246,0	230,5	107,7	1 113
Landkreise	6 079,09	1 115,9	1 109,5	525,2	184
RB Kassel					
Stadtkreise					
Fulda	18,78	43,5	42,2	19,2	2 315
Kassel	105,67	171,3	162,1	75,7	1 621
Marburg a. d. Lahn.	22,01	41,5	39,5	17,8	1 886
Landkreise					
Eschwege	502,05	72,2	73,2	34,1	144
Frankenberg	725,09	51,2	52,4	24,8	71
Fritzlar-Homberg	661,90	85,9	87,9	41,8	130
Fulda	952,29	94,3	94,9	44,5	99
Hersfeld	499,64	72,7	71,5	33,9	145
Hofgeismar	610,39	65,0	66,1	30,7	106
Hünfeld	445,09	36,8	37,8	17,8	83
Kassel	315,66	72,7	72,7	34,5	230
Marburg	876,05	95,5	96,1	45,5	109

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31. 12. 1951 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Hessen					
noch: RB Kassel					
Melsungen	389,01	50,3	51,4	24,0	129
Rotenburg	554,64	61,6	62,4	29,5	111
Waldeck	1 088,43	90,4	91,9	43,0	83
Witzenhausen	423,59	55,8	56,3	26,2	132
Wolfhagen	419,28	40,9	41,7	19,2	97
Ziegenhain	585,67	59,5	60,6	28,7	102
zusammen	9 195,24	1 261,0	1 261,0	590,9	137
davon Stadtkreise	146,46	256,3	243,9	112,7	1 750
Landkreise	9 048,78	1 004,7	1 017,1	478,2	111
RB Wiesbaden					
Stadtkreise					
Frankfurt a. M.	194,68	564,4	532,0	246,9	2 899
Hanau a. M.	19,68	34,6	30,7	14,3	1 757
Wiesbaden	163,75	229,7	220,7	99,7	1 403
Landkreise					
Biedenkopf	406,76	56,6	57,3	26,6	139
Dillkreis	514,58	88,3	87,9	41,1	172
Gelnhausen	643,92	79,2	80,0	37,5	123
Hanau	281,75	81,8	81,1	39,4	290
Limburg	368,57	81,5	81,7	38,0	221
Main-Taunus-Kreis	306,48	101,9	100,2	47,3	332
Oberlahnkreis	392,11	57,6	58,9	27,4	147
Obertaunuskreis	153,47	84,3	81,8	37,2	550
Rheingaukreis	271,72	56,0	56,2	25,7	206
Schlüchtern	462,78	44,5	45,5	21,3	96
Untertaunuskreis	504,83	53,8	54,0	25,7	107
Usingen	288,11	27,1	27,3	12,9	94
Wetzlar	640,16	128,5	127,4	59,4	201
zusammen	5 613,35	1 769,7	1 722,9	800,4	315
davon Stadtkreise	378,11	828,6	783,5	360,9	2 192
Landkreise	5 235,24	941,1	939,4	439,5	180
Land insgesamt	**21 108,62**	**4 392,6**	**4 323,8**	**2 024,2**	**208**
davon Stadtkreise	745,51	1 330,9	1 257,9	581,3	1 785
Landkreise	20 363,11	3 061,7	3 065,9	1 442,9	150
Rheinland-Pfalz					
RB Koblenz					
Stadtkreis					
Koblenz	56,84	72,2	66,4	30,3	1 270
Landkreise					
Ahrweiler	714,61	76,4	74,0	33,8	107
Altenkirchen (Westerwald)	637,54	104,1	100,6	47,1	163
Birkenfeld	700,79	80,3	77,6	36,4	115
Cochem	502,19	44,1	43,4	20,3	88
Koblenz	215,52	69,2	67,2	31,3	321
Kreuznach	733,50	118,7	114,8	52,8	162
Mayen	783,73	110,9	108,5	51,6	141
Neuwied	621,15	124,6	120,9	56,6	201
Sankt Goar	465,66	50,4	49,7	22,4	108
Simmern (Hunsrück)	571,20	41,5	40,9	19,4	73
Zell (Mosel)	372,47	36,4	35,7	16,4	98
zusammen	6 375,20	928,7	899,8	418,2	146
davon Stadtkreis	56,84	72,2	66,4	30,3	1 270
Landkreise	6 318,36	856,5	833,4	388,0	136
RB Trier					
Stadtkreis					
Trier	57,89	79,3	75,5	34,0	1 369
Landkreise					
Bernkastel	667,64	55,9	54,6	25,3	84
Bitburg	774,99	52,2	51,1	24,4	67
Daun	611,03	38,5	37,7	18,1	63
Prüm	916,52	38,8	38,3	18,5	42
Saarburg	394,09	42,1	40,8	19,1	107
Trier	821,90	82,3	79,9	37,8	100
Wittlich	642,01	52,0	50,8	24,2	81
zusammen	4 886,07	441,1	428,8	201,4	90
davon Stadtkreis	57,89	79,3	75,5	34,0	1 369
Landkreise	4 828,18	361,8	353,2	167,5	75

[1]) S. Anmerkung Seite 32.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1] 31. 12. 1951	Bevölkerung[1] 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1] 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Rheinland-Pfalz					
RB Montabaur					
Landkreise					
Oberwesterwaldkreis	579,68	63,3	62,4	29,3	109
Sankt Goarshausen	379,85	55,0	53,9	25,3	145
Unterlahnkreis	392,68	56,5	55,4	26,0	144
Unterwesterwaldkreis	430,93	69,8	68,1	31,8	162
zusammen	1 783,14	244,6	239,8	112,4	137
RB Rheinhessen					
Stadtkreise					
Mainz	46,02	95,7	88,4	41,1	2 080
Worms	53,44	54,4	52,2	23,8	1 017
Landkreise					
Alzey	417,74	63,7	62,7	29,3	153
Bingen	265,78	69,0	66,5	30,9	260
Mainz	294,59	68,2	67,4	31,6	232
Worms	258,33	48,1	48,0	22,5	186
zusammen	1 335,90	399,1	385,3	179,2	299
davon Stadtkreise	99,46	150,1	140,6	64,9	1 509
Landkreise	1 236,44	249,0	244,7	114,3	201
RB Pfalz					
Stadtkreise					
Frankenthal	36,39	27,4	25,4	11,9	752
Kaiserslautern	95,91	68,4	62,8	28,7	713
Landau i. d. Pfalz	38,93	24,8	23,2	10,6	638
Ludwigshafen a. Rh.	68,05	131,4	123,9	58,7	1 931
Neustadt a. d. Weinstraße	17,68	28,9	26,8	12,0	1 636
Pirmasens	26,64	44,2	42,0	19,2	1 657
Speyer	42,57	33,9	31,8	14,2	797
Zweibrücken	35,80	27,1	25,8	11,9	758
Landkreise					
Bergzabern	414,04	43,5	42,5	19,6	105
Frankenthal	233,08	51,6	50,7	23,8	221
Germersheim	469,95	69,4	67,5	31,8	148
Kaiserslautern	628,96	85,8	81,9	38,4	136
Kirchheimbolanden	299,47	34,7	33,6	15,7	116
Kusel	514,47	71,1	69,5	32,6	138
Landau i. d. Pfalz	357,36	60,5	59,8	27,5	169
Ludwigshafen a. Rh.	130,14	36,5	35,4	16,9	281
Neustadt a. d. Weinstraße	518,95	88,5	85,7	39,6	171
Pirmasens	725,84	70,6	67,3	31,4	97
Rockenhausen	438,15	40,8	39,0	18,3	93
Speyer	111,55	31,2	30,0	14,3	280
Zweibrücken	243,38	27,2	26,6	12,8	112
zusammen	5 447,31	1 097,6	1 051,1	489,7	201
davon Stadtkreise	361,97	386,1	361,6	167,0	1 067
Landkreise	5 085,34	711,5	689,5	322,6	140
Land insgesamt	**19 827,62**	**3 111,1**	**3 004,8**	**1 400,9**	**157**
davon Stadtkreise	576,16	687,6	644,2	296,1	1 193
Landkreise	19 251,46	2 423,5	2 360,6	1 104,8	126
Baden-Württemberg					
RB Nordwürttemberg					
Stadtkreise					
Heilbronn	61,35	67,9	64,6	30,5	1106
Stuttgart	207,27	521,8	497,7	230,9	2518
Ulm	49,77	73,9	71,1	32,8	1485
Landkreise					
Aalen	1 079,06	126,7	125,9	59,1	117
Backnang	589,24	77,6	76,1	35,6	132
Böblingen	451,26	96,6	93,7	43,9	214
Crailsheim	766,41	61,9	62,3	29,5	81
Eßlingen	253,15	149,6	145,2	67,6	591
Göppingen	610,30	173,8	169,8	77,8	285
Heidenheim	624,01	94,2	91,8	42,5	151
Heilbronn	854,93	139,3	139,3	65,6	163
Künzelsau	342,05	30,0	30,4	14,3	88
Leonberg	289,58	68,0	65,3	30,5	235
Ludwigsburg	424,01	188,4	186,0	87,5	444
noch: Baden-Württemberg					
noch: RB Nordwürttemberg					
Mergentheim	473,89	40,8	41,8	19,2	86
Nürtingen	380,57	109,4	107,5	49,0	287
Öhringen	397,60	41,6	42,0	19,9	105
Schwäbisch Gmünd	459,27	88,4	88,4	40,0	193
Schwäbisch Hall	568,47	56,6	56,7	26,5	100
Ulm	861,03	75,0	74,8	35,0	87
Vaihingen	384,76	64,2	63,5	29,3	167
Waiblingen	433,41	144,0	141,3	65,4	332
zusammen	10 561,39	2 489,8	2 435,3	1 132,3	236
davon Stadtkreise	318,39	663,6	633,5	294,2	2 084
Landkreise	10 243,00	1 826,2	1 801,9	838,2	178
RB Nordbaden					
Stadtkreise					
Heidelberg	94,34	119,1	116,5	51,6	1 262
Karlsruhe	123,13	204,6	198,8	90,9	1 662
Mannheim	145,97	256,3	245,6	115,4	1 756
Pforzheim	55,64	56,1	54,1	24,9	1 009
Landkreise					
Bruchsal	455,52	104,7	104,3	49,0	230
Buchen	827,52	64,0	65,9	30,4	77
Heidelberg	487,03	127,5	127,3	59,5	262
Karlsruhe	581,59	143,3	141,6	66,2	246
Mannheim	312,19	138,5	136,3	64,5	444
Mosbach	454,72	61,1	61,7	28,9	134
Pforzheim	278,91	56,4	55,9	25,8	202
Sinsheim	548,04	81,9	83,8	38,8	149
Tauberbischofsheim	776,66	79,0	80,5	37,4	102
zusammen	5 141,26	1 492,5	1 472,5	683,1	290
davon Stadtkreise	419,08	636,2	615,1	282,7	1 518
Landkreise	4 722,18	856,3	857,4	400,4	181
RB Südbaden					
Stadtkreise[2]					
Baden-Baden	91,19	38,0	36,6	15,7	417
Freiburg	79,98	119,0	109,7	49,6	1 487
Konstanz	29,95	45,0	42,9	19,0	1 504
Landkreise					
Bühl	379,39	74,3	72,5	33,7	196
Donaueschingen	766,19	56,3	54,3	25,5	73
Emmendingen	666,06	90,4	87,9	40,2	136
Freiburg	657,85	66,1	64,4	30,5	100
Kehl	310,13	43,9	42,0	19,7	142
Konstanz	485,85	83,6	80,3	37,5	172
Lahr	444,50	73,9	72,3	32,6	166
Lörrach	638,54	112,8	107,1	49,9	177
Müllheim	433,31	48,5	47,1	21,7	112
Neustadt	717,98	40,1	39,7	18,6	56
Offenburg	467,13	87,6	84,2	38,4	187
Rastatt	545,26	96,4	93,0	43,5	177
Säckingen	375,10	53,0	50,3	23,5	141
Stockach	612,79	41,9	40,8	19,1	68
Überlingen	571,23	51,6	51,1	24,0	90
Villingen	451,38	64,2	60,8	28,3	142
Waldshut	590,12	56,3	54,4	25,6	95
Wolfach	638,47	48,5	47,2	21,7	76
zusammen	9 952,42	1 391,5	1 338,6	618,4	140
davon Stadtkreise[2]	201,12	202,0	189,2	84,3	1 005
Landkreise	9 751,28	1 189,4	1 149,4	534,1	122
RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Landkreise					
Balingen	478,12	85,1	82,3	37,6	178
Biberach	1 024,52	89,8	89,4	41,5	88
Calw	882,48	101,8	100,5	45,4	115
Ehingen	508,09	39,6	39,5	18,4	78
Freudenstadt	612,52	51,7	50,8	23,1	84
Hechingen	417,80	44,9	43,9	20,2	107
Horb	358,49	39,3	38,8	17,9	110
Münsingen	699,54	37,4	37,1	17,0	53
Ravensburg	715,76	93,0	91,3	42,7	130

[1]) S. Anmerkung Seite 32. — [2]) Frühere.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Baden-Württemberg					
noch: RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Reutlingen	441,73	127,3	121,3	54,6	288
Rottweil	555,84	107,5	103,6	47,8	193
Saulgau	741,60	61,7	61,4	28,6	83
Sigmaringen	724,45	42,8	42,1	19,3	59
Tettnang	260,49	56,1	52,4	25,5	215
Tübingen	481,95	104,2	100,6	46,2	216
Tuttlingen	458,38	66,8	64,5	29,6	146
Wangen	733,58	64,8	64,3	30,2	88
zusammen	10 095,34	1 213,7	1 183,7	545,5	120
Land insgesamt	**35 750,39**	**6 587,4**	**6 430,2**	**2 979,3**	**184**
davon Stadtkreise	938,59	1 501,8	1 437,8	661,2	1 600
Landkreise	34 811,80	5 085,6	4 992,4	2 318,1	146
Bayern					
RB Oberbayern					
Stadtkreise					
Bad Reichenhall	6,37	13,3	13,4	5,7	2 083
Freising	35,59	25,7	25,5	12,1	723
Ingolstadt	38,53	43,3	40,5	19,1	1 124
Landsberg	31,92	11,0	11,7	5,4	344
München	311,58	870,1	831,9	384,0	2 792
Rosenheim	12,61	30,2	29,9	13,8	2 395
Traunstein	8,71	14,6	14,6	6,5	1 676
Landkreise					
Aichach	517,39	42,5	43,4	19,7	82
Altötting	546,13	74,5	74,7	34,5	136
Bad Aibling	334,01	44,4	45,1	21,1	133
Bad Tölz	746,53	38,1	39,0	17,5	51
Berchtesgaden	624,43	39,2	39,5	17,8	63
Dachau	438,44	60,5	60,5	29,0	138
Ebersberg	550,69	51,5	52,2	24,5	94
Erding	772,36	64,7	65,6	31,1	84
Freising	695,86	49,8	50,9	24,5	72
Fürstenfeldbruck	473,38	68,8	68,3	32,6	145
Garmisch-Partenkirchen	848,59	57,5	57,9	26,0	68
Ingolstadt	439,65	45,0	44,7	21,1	102
Landsberg	599,59	43,0	44,6	21,0	72
Laufen	555,76	57,3	58,7	27,3	103
Miesbach	843,87	73,3	75,1	34,2	87
Mühldorf	634,31	62,8	63,4	29,5	99
München	521,55	88,8	86,1	40,3	170
Pfaffenhofen a. d. Ilm	560,00	53,4	54,4	25,7	95
Rosenheim	819,59	83,1	84,0	38,9	101
Schongau	507,60	38,3	38,8	18,5	75
Schrobenhausen	394,36	32,0	32,9	15,0	81
Starnberg	455,46	65,5	63,0	28,2	144
Traunstein	1 168,94	81,8	82,5	38,0	70
Wasserburg a. Inn	651,38	53,2	54,8	25,6	82
Weilheim	685,59	67,3	67,9	31,9	98
Wolfratshausen	507,02	40,8	40,5	18,9	80
zusammen	16 337,81	2 485,2	2 456,2	1 139,1	152
davon Stadtkreise	445,31	1 008,2	967,6	446,6	2 264
Landkreise	15 892,51	1 477,1	1 488,6	692,5	93
RB Niederbayern					
Stadtkreise					
Deggendorf	16,19	16,6	16,3	7,3	1 025
Landshut	19,02	47,0	46,8	20,9	2 470
Passau	19,93	34,4	34,4	15,7	1 724
Straubing	19,31	36,0	36,1	17,2	1 866
Landkreise					
Bogen	513,88	38,3	39,9	18,5	74
Deggendorf	553,35	57,4	59,3	28,3	104
Dingolfing	413,12	34,6	35,3	16,3	84
Eggenfelden	660,37	55,7	57,7	26,5	84
Grafenau	379,29	29,4	30,1	14,3	77
Griesbach	495,00	47,4	48,6	22,5	96
Kelheim	617,43	51,6	51,9	24,3	84
Kötzting	451,42	36,2	37,2	17,3	80
Landau a. d. Isar	384,01	35,7	37,0	17,3	93
Landshut	571,46	40,0	40,9	19,4	70

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
noch: RB Niederbayern					
Mainburg	304,51	25,0	25,9	12,3	82
Mallersdorf	405,33	34,3	35,6	16,1	85
Passau	523,07	62,5	64,9	30,5	119
Pfarrkirchen	561,38	58,4	60,6	27,9	104
Regen	573,29	45,9	47,0	22,1	80
Rottenburg	385,68	26,8	28,1	13,1	70
Straubing	462,90	33,7	34,5	16,2	73
Viechtach	412,64	33,0	34,1	16,1	80
Vilsbiburg	536,01	43,7	45,5	20,8	82
Vilshofen	596,80	60,3	62,8	29,1	101
Wegscheid	272,22	24,5	25,1	11,8	90
Wolfstein	606,82	44,3	45,4	21,4	73
zusammen	10 754,42	1 052,5	1 081,1	503,0	98
davon Stadtkreise	74,45	134,0	133,6	61,1	1 799
Landkreise	10 679,96	918,5	947,4	441,9	86
RB Oberpfalz					
Stadtkreise					
Amberg	19,40	40,1	37,9	17,4	2 068
Neumarkt i. d. OPf.	14,50	12,9	12,2	5,5	887
Regensburg	52,25	121,3	117,3	54,2	2 322
Schwandorf i. Bay.	10,29	13,8	13,4	6,4	1 336
Weiden	33,73	38,4	37,7	17,3	1 137
Landkreise					
Amberg	768,13	44,5	45,2	21,1	58
Beilngries	275,42	18,8	19,5	9,0	68
Burglengenfeld	402,72	42,4	42,0	20,2	105
Cham	373,56	41,3	42,7	19,9	110
Eschenbach i. d. OPf.	506,67	35,2	35,5	16,7	69
Kemnath	318,79	22,8	23,2	10,8	72
Nabburg	410,31	28,9	29,2	13,8	70
Neumarkt i. d. OPf.	640,81	34,6	35,3	16,4	54
Neunburg vorm Wald	339,25	18,1	18,9	8,9	53
Neustadt a. d. Waldnaab	671,35	51,2	51,7	24,3	76
Oberviechtach	276,01	16,0	16,3	7,6	58
Parsberg	807,95	36,4	40,7	19,1	45
Regensburg	1 086,16	82,6	84,0	39,8	76
Riedenburg	337,11	19,6	20,6	9,4	58
Roding	511,25	31,4	32,5	15,5	62
Sulzbach-Rosenberg	339,52	32,4	32,7	15,5	95
Tirschenreuth	759,07	59,8	60,7	28,3	79
Vohenstrauß	415,40	27,4	28,2	13,2	66
Waldmünchen	276,79	18,8	19,6	9,1	68
zusammen	9 646,44	888,7	896,9	419,4	92
davon Stadtkreise	130,17	226,4	218,5	100,8	1 739
Landkreise	9 516,28	662,3	678,4	318,5	70
RB Oberfranken					
Stadtkreise					
Bamberg	26,37	76,1	76,2	34,3	2 884
Bayreuth	32,22	60,4	58,8	26,5	1 874
Coburg	23,33	45,2	44,9	20,1	1 936
Forchheim	19,78	17,4	16,6	7,6	878
Hof	19,76	60,4	61,0	27,4	3 059
Kulmbach	24,67	24,0	24,2	11,0	973
Marktredwitz	11,92	15,9	16,0	7,2	1 338
Neustadt b. Coburg	7,34	12,9	12,8	5,9	1 757
Selb	11,94	18,9	18,8	8,6	1 581
Landkreise					
Bamberg	909,67	79,0	78,9	37,3	87
Bayreuth	550,42	49,3	50,6	23,6	90
Coburg	504,31	65,0	64,7	30,3	129
Ebermannstadt	429,82	28,7	30,3	13,9	67
Forchheim	401,73	42,9	43,9	20,5	107
Höchstadt a. d. Aisch	475,65	43,2	43,9	20,6	91
Hof	298,72	34,9	35,0	16,6	117
Kronach	622,91	80,5	80,6	37,3	129
Kulmbach	420,15	38,3	39,6	18,3	91
Lichtenfels	368,65	55,1	55,5	25,3	150
Münchberg	297,10	44,8	44,9	20,7	151
Naila	233,97	38,6	39,1	17,8	165
Pegnitz	560,14	37,7	38,7	18,1	67
Rehau	257,06	28,7	28,8	13,4	112

[1]) S. Anmerkung Seite 32.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 31.12.1951 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 insgesamt	Bevölkerung[1]) 13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte am 31. 12. 1951
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
noch: RB Oberfranken					
Stadtsteinach	228,24	22,2	22,8	10,6	97
Staffelstein	311,67	26,8	27,7	12,7	86
Wunsiedel	455,48	61,2	61,6	28,3	134
zusammen	7 502,98	1 108,1	1 115,8	514,0	148
davon Stadtkreise	177,32	331,1	329,3	148,6	1 867
Landkreise	7 325,67	776,9	786,5	365,3	106
RB Mittelfranken					
Stadtkreise					
Ansbach	9,17	33,8	33,9	15,2	3 683
Eichstätt	7,14	10,8	10,9	5,0	1 513
Erlangen	28,11	54,7	50,7	23,6	1 948
Fürth	44,54	100,4	99,9	45,1	2 254
Nürnberg	123,02	381,6	362,5	167,6	3 102
Rothenburg ob d. Tauber	20,98	11,2	11,2	5,1	532
Schwabach	12,93	20,0	19,4	8,9	1 547
Weißenburg i. Bay.	31,69	13,8	13,8	6,3	436
Landkreise					
Ansbach	630,70	53,9	55,3	25,6	85
Dinkelsbühl	407,77	38,1	39,3	17,8	94
Eichstätt	616,47	31,9	32,7	15,4	52
Erlangen	219,41	26,3	25,5	12,1	120
Feuchtwangen	453,22	37,1	38,7	17,6	82
Fürth	304,18	53,5	52,8	24,7	176
Gunzenhausen	513,73	44,4	45,9	20,6	86
Hersbruck	289,10	34,9	35,8	16,5	121
Hilpoltstein	516,87	32,5	33,6	15,4	63
Lauf (Pegnitz)	182,57	44,2	44,1	20,3	242
Neustadt a. d. Aisch	493,08	43,2	44,2	20,6	88
Nürnberg	293,76	44,1	43,6	20,4	150
Rothenburg ob d. Tauber	451,33	24,1	25,3	11,8	53
Scheinfeld	393,20	24,4	25,7	12,0	62
Schwabach	525,89	53,6	53,7	25,1	102
Uffenheim	567,00	45,1	46,7	21,9	80
Weißenburg i. Bay.	482,67	38,4	39,4	18,2	80
zusammen	7 618,51	1 295,9	1 284,3	592,7	170
davon Stadtkreise	277,57	626,3	602,2	276,8	2 256
Landkreise	7 340,94	669,6	682,1	315,9	91
RB Unterfranken					
Stadtkreise					
Aschaffenburg	48,91	48,2	45,5	21,0	986
Bad Kissingen	12,39	14,1	14,6	6,0	1 139
Kitzingen	32,95	16,7	16,5	7,6	505
Schweinfurt	32,76	48,2	46,1	21,8	1 471
Würzburg	56,80	85,7	78,4	36,4	1 509
Landkreise					
Alzenau i. UFr.	261,81	42,2	42,0	19,8	161
Aschaffenburg	366,17	59,2	58,2	27,5	162
Bad Kissingen	455,49	41,2	41,5	19,6	91
Bad Neustadt a. d. Saale	368,07	32,4	32,7	15,3	88
Brückenau	338,95	20,1	20,3	9,2	59
Ebern	367,51	26,7	27,6	13,0	73
Gemünden	350,26	21,7	22,0	10,2	62
Gerolzhofen	478,18	42,7	44,3	20,7	89
Hammelburg	348,62	27,1	28,0	13,3	78
Haßfurt	427,85	43,7	44,5	20,8	102
Hofheim i. UFr.	299,75	20,8	21,7	10,1	69
Karlstadt	477,18	40,8	41,7	19,8	86
Kitzingen	325,94	40,4	41,5	19,7	124
Königshofen i. Grabfeld	300,50	19,6	20,5	9,6	65
Lohr a. Main	384,08	34,1	34,4	15,9	89
Marktheidenfeld	466,22	39,8	40,7	18,8	85
Mellrichstadt	326,34	23,9	24,2	11,6	73
Miltenberg	347,09	36,2	36,4	16,9	104
Obernburg	314,87	50,7	50,1	23,2	161
Ochsenfurt	372,45	39,6	40,8	19,2	106
Schweinfurt	487,78	57,0	57,0	27,2	117
Würzburg	439,42	66,5	66,8	31,6	151
zusammen	8 488,35	1 039,2	1 038,1	486,0	122
davon Stadtkreise	183,81	212,9	201,2	92,8	1 158
Landkreise	8 304,54	826,4	837,0	393,2	100
noch: Bayern					
RB Schwaben					
Stadtkreise					
Augsburg	86,03	190,6	185,2	85,5	2 216
Dillingen a. d. Donau	18,39	9,4	8,8	3,9	513
Günzburg	22,55	10,5	10,2	4,6	467
Kaufbeuren	20,42	21,5	19,9	9,0	1 051
Kempten (Allgäu)	22,04	39,9	39,8	18,0	1 809
Memmingen	15,90	25,7	25,3	11,4	1 617
Neuburg a. d. Donau	17,40	13,7	14,0	6,3	789
Neu-Ulm	23,57	16,2	14,9	7,1	685
Nördlingen	14,26	13,8	13,4	5,9	967
Landkreise					
Augsburg	547,07	83,4	81,6	38,2	152
Dillingen a. d. Donau	601,78	55,0	56,3	26,1	91
Donauwörth	649,89	58,0	58,9	28,2	89
Friedberg	338,27	36,0	36,1	17,0	106
Füssen	499,10	36,5	36,9	16,7	73
Günzburg	402,71	52,1	52,6	24,6	129
Illertissen	300,95	38,9	39,4	18,4	129
Kaufbeuren	504,17	38,2	39,2	18,2	76
Kempten (Allgäu)	604,24	54,1	55,2	25,9	90
Krumbach (Schwaben)	328,28	37,7	38,4	17,3	115
Markt Oberdorf	540,22	40,1	40,8	19,0	74
Memmingen	563,72	51,0	52,4	24,5	91
Mindelheim	569,84	55,5	56,7	25,7	97
Neuburg a. d. Donau	644,23	44,0	45,4	21,4	68
Neu-Ulm	326,51	44,1	44,3	20,7	135
Nördlingen	521,73	40,7	42,6	19,5	78
Schwabmünchen	362,48	41,5	41,9	19,7	115
Sonthofen	978,56	66,1	67,1	30,1	68
Wertingen	365,08	35,5	36,3	17,1	97
zusammen	9 889,39	1 249,6	1 253,7	579,8	126
davon Stadtkreise	240,56	341,3	331,5	151,7	1 419
Landkreise	9 648,83	908,3	922,2	428,2	94
Stadt- und Landkreis Lindau					
Stadtkreis					
Lindau (Bodensee)	17,96	21,1	20,3	9,1	1 177
Landkreis					
Lindau (Bodensee)	292,64	38,9	38,1	17,4	133
zusammen	310,60	60,0	58,5	26,6	193
Land insgesamt	**70 548,50**	**9 179,2**	**9 184,5**	**4 260,6**	**130**
davon Stadtkreise	1 547,14	2 901,3	2 804,2	1 287,6	1 875
Landkreise	69 001,36	6 277,9	6 380,3	2 973,0	91
Bundesgebiet					
insgesamt	**245 316,57**[2])	**48 305,9**	**47 695,7**	**22 350,7**	**197**
davon Stadtkreise	9 161,35	17 643,9	16 961,2	7 923,1	1 926
Landkreise	236 155,21[2])	30 662,1	30 734,5	14 427,6	130
West-Berlin					
Verwaltungsbezirke					
Tiergarten	13,15	115,8	116,7	50,0	8 804
Wedding	15,40	244,8	243,3	104,6	15 897
Kreuzberg	10,39	213,3	211,2	88,8	20 527
Charlottenburg	29,28	223,6	220,3	91,2	7 636
Spandau	88,60	163,0	166,2	73,6	1 840
Wilmersdorf	34,47	147,8	142,7	57,6	4 287
Zehlendorf	70,60	95,4	90,9	37,9	13 507
Schöneberg	12,29	191,7	189,3	77,3	15 602
Steglitz	31,96	156,2	154,0	63,1	4 887
Tempelhof	40,64	124,5	121,0	51,6	3 063
Neukölln	44,93	288,0	286,6	124,3	6 409
Reinickendorf	89,24	208,3	205,9	91,5	2 335
insgesamt	**480,95**	**2 172,3**	**2 147,0**	**911,5**	**4 517**

[1]), [2]) S. Anmerkung Seite 32.

5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Gemeinde	Land	Bevölkerung[1]) 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 17. 5. 1939
		1 000	
Aachen	NrhW	136,8	161,6
Aalen	BaWü	26,1	16,0
Ahlen	NrhW	* 33,7	25,7
Ahrensburg	SchH	17,5	8,1
Alfeld	Ndsa	13,4	7,5
Alsdorf	NrhW	* 22,8	18,7
Altena	NrhW	* 22,6	17,3
Altenbögge-Bönen	NrhW	* 11,4	7,1
Alzey	RhPf	11,0	9,8
Amberg	Bay	40,1	31,8
Andernach	RhPf	16,6	14,2
Ansbach	Bay	33,8	26,0
Arnsberg	NrhW	* 19,3	14,7
Aschaffenburg	Bay	48,2	45,4
Augsburg	Bay	190,6	185,4
Aurich	Ndsa	10,9	7,1
Backnang	BaWü	18,9	12,6
Baden-Baden	BaWü	38,0	33,2
Bamberg	Bay	76,1	59,5
Barsinghausen	Ndsa	10,2	5,7
Bayreuth	Bay	60,4	45,0
Beckum	NrhW	* 17,8	12,3
Bendorf	RhPf	12,6	10,7
Bensberg	NrhW	* 23,1	15,7
Bensheim	Hess	22,3	16,4
Bergisch Gladbach	NrhW	* 33,1	22,3
Beuel	NrhW	* 25,5	20,9
Biberach a. d. Riß	BaWü	15,3	11,4
Bielefeld	NrhW	161,5	129,5
Bietigheim	BaWü	12,3	9,0
Bingen	RhPf	17,3	16,5
Bocholt	NrhW	37,8	35,1
Bochum	NrhW	301,3	305,5
Bockum-Hövel	NrhW	* 21,9	17,4
Böblingen	BaWü	13,6	12,6
Bonn	NrhW	125,2	100,8
Borghorst	NrhW	* 14,9	10,9
Bornheim	NrhW	* 11,4	9,3
Bottrop	NrhW	96,6	83,4
Brackwede	NrhW	* 22,5	15,0
Brake	Ndsa	15,5	11,3
Braunschweig	Ndsa	230,4	196,1
Bremen	Brem	463,0	450,1
Bremerhaven	Brem	118,0	112,8
Brilon	NrhW	* 10,3	6,9
Bruchsal	BaWü	17,0	18,2
Brühl	NrhW	* 30,6	24,0
Bückeburg	Ndsa	11,6	7,9
Büderich	NrhW	* 10,3	6,8
Bürstadt	Hess	10,2	8,2
Burgdorf	Ndsa	11,0	6,4
Burghausen	Bay	10,6	7,4
Burgsteinfurt	NrhW	* 11,9	8,8
Burscheid	NrhW	* 11,8	8,4
Buxtehude	Ndsa	13,9	7,4
Castrop-Rauxel	NrhW	73,7	56,6
Celle	Ndsa	60,0	37,8
Clausthal-Zellerfeld	Ndsa	16,4	11,3
Cloppenburg	Ndsa	13,9	8,9
Coburg	Bay	45,2	32,6
Coesfeld	NrhW	* 15,3	13,5
Crailsheim	BaWü	11,2	11,0
Cuxhaven	Ndsa	46,4	33,1
Dachau	Bay	23,7	17,7
Darmstadt	Hess	104,1	115,2
Datteln	NrhW	* 25,3	20,3
Deggendorf	Bay	16,6	12,1
Delmenhorst	Ndsa	56,5	38,5
Detmold	NrhW	* 31,1	23,2
Dillenburg	Hess	10,2	6,8
Dinslaken	NrhW	* 32,9	26,7
Dorsten	NrhW	* 28,5	25,0
Dortmund	NrhW	534,5	542,3
Duderstadt	Ndsa	11,4	6,7
Dülken	NrhW	* 19,2	16,2
Dülmen	NrhW	* 12,3	10,5
Düren	NrhW	* 37,1	45,3
Dürkheim, Bad	RhPf	11,2	9,6
Düsseldorf	NrhW	540,2	541,4
Duisburg	NrhW	426,7	434,6
Eberbach	BaWü	11,2	7,3
Ebingen	BaWü	17,8	14,7
Eckernförde	SchH	22,6	13,6
Eichstätt	Bay	10,8	8,2
Eilendorf	NrhW	* 10,8	9,6
Einbeck	Ndsa	17,6	10,4
Eislingen/Fils	BaWü	13,6	9,3
Eitorf	NrhW	* 11,7	9,2
Ellwangen (Jagst)	BaWü	10,4	6,9
Elmshorn	SchH	35,7	22,2
Emden	Ndsa	39,1	37,7
Emmendingen	BaWü	10,7	9,9
Emmerich	NrhW	* 10,5	17,0
Emsdetten	NrhW	* 23,5	17,3
Ennepetal	NrhW	* 25,6	20,2
Erlangen	Bay	54,7	36,0
Eschwege	Hess	23,9	16,7
Eschweiler	NrhW	* 36,3	32,5
Essen	NrhW	624,1	666,7
Eßlingen a. Neckar	BaWü	72,4	49,4
Ettlingen	BaWü	16,6	11,9
Euskirchen	NrhW	* 17,5	17,1
Eutin	SchH	17,8	9,8
Fellbach	BaWü	20,1	15,0
Flensburg	SchH	101,0	70,9
Forchheim	Bay	17,4	11,0
Frankenthal	RhPf	27,4	27,0
Frankfurt a. M.	Hess	564,4	553,5
Frechen	NrhW	* 21,1	15,8
Freiburg	BaWü	119,0	110,1
Freising	Bay	25,7	19,7
Freudenstadt	BaWü	11,4	11,0
Friedberg	Hess	15,8	12,6
Friedrichshafen	BaWü	24,0	25,0
Fürstenfeldbruck	Bay	12,1	8,8
Fürth	Bay	100,4	82,3
Füssen	Bay	10,1	8,9
Fulda	Hess	43,5	34,0
Ganderkesee	Ndsa	14,9	9,2
Garmisch-Partenkirchen, Markt	Bay	25,5	18,1
Geesthacht	SchH	20,7	9,5
Geislingen a. d. Steige	BaWü	23,1	17,5
Gelsenkirchen	NrhW	329,8	317,6
Geseke	NrhW	* 10,9	7,6
Gevelsberg	NrhW	* 28,8	22,6
Gießen	Hess	49,6	46,6
Gifhorn	Ndsa	10,7	5,7
Gladbeck	NrhW	73,5	58,7
Glückstadt	SchH	12,6	9,3
Goch	NrhW	* 13,2	13,7
Godesberg, Bad	NrhW	* 46,6	30,3
Göggingen, Markt	Bay	11,7	7,7
Göppingen	BaWü	41,0	30,3
Göttingen	Ndsa	79,6	51,2
Gohfeld	NrhW	* 14,6	10,4
Goslar	Ndsa	40,2	27,1
Greven	NrhW	* 11,2	8,7
Grevenbroich	NrhW	* 16,0	12,4
Gronau i. W.	NrhW	* 25,1	18,8
Großauheim	Hess	10,5	7,5
Günzburg	Bay	10,5	7,0
Gütersloh	NrhW	* 44,6	32,8
Gummersbach	NrhW	* 31,4	21,0
Haan	NrhW	* 14,9	11,5
Hagen i. W.	NrhW	154,9	151,8
Haltern	NrhW	* 13,0	10,1
Halver	NrhW	* 12,6	8,8
Hamburg, Freie- und Hansestadt	Hmb	1658,0	1711,9
Hameln	Ndsa	49,0	31,8
Hamm (Westf.)	NrhW	62,0	59,0
Hanau a. M.	Hess	34,6	42,2
Hannover	Ndsa	467,9	471,0
Harzburg, Bad	Ndsa	12,7	6,6
Haßloch	RhPf	12,8	11,0
Hattingen	NrhW	* 20,3	18,1
Heessen	NrhW	* 13,1	9,6
Heide	SchH	21,8	12,7
Heidelberg	BaWü	119,1	86,5
Heidenheim	BaWü	41,6	27,2
Heilbronn	BaWü	67,9	77,6
Heiligenhaus	NrhW	* 14,2	9,3
Helmstedt	Ndsa	28,3	18,2
Hemer	NrhW	* 19,1	14,8
Hennef (Sieg)	NrhW	* 11,5	8,4
Heppenheim a. d. Bergstraße	Hess	13,2	9,5
Herdecke	NrhW	* 13,9	10,7
Herford	NrhW	51,7	42,3
Herne	NrhW	113,3	94,6
Herringen	NrhW	* 14,8	11,1
Hersfeld, Bad	Hess	22,5	14,6
Herten	NrhW	* 43,4	32,7
Herzberg (Harz)	Ndsa	10,1	5,5
Hilden	NrhW	* 28,3	22,8
Hildesheim	Ndsa	76,1	72,1
Hockenheim	BaWü	12,2	10,0
Höngen	NrhW	* 11,1	10,1
Höxter	NrhW	* 14,4	9,5
Hof	Bay	60,4	44,9
Hofheim a. Ts.	Hess	10,5	7,6
Hohenlimburg	NrhW	* 24,4	17,3
Holzminden	Ndsa	22,6	14,4
Homberg (Niederrhein)	NrhW	* 32,2	26,7
Homburg v. d. Höhe, Bad	Hess	29,1	18,6
Honnef	NrhW	* 14,1	9,3
Hückelhoven-Ratheim	NrhW	* 17,0	14,2
Hückeswagen	NrhW	* 13,5	9,5
Hüls	NrhW	* 11,8	8,9
Hürth	NrhW	* 37,3	30,1
Husum	SchH	24,5	14,4
Ibbenbüren-Land	NrhW	* 17,0	11,7
Ibbenbüren, Stadt	NrhW	* 14,0	9,0
Idar-Oberstein	RhPf	25,7	26,0
Ingelheim a. Rhein	RhPf	14,1	11,0
Ingolstadt	Bay	43,3	33,4
Iserlohn	NrhW	47,4	38,5
Itzehoe	SchH	36,2	23,1
Jever	Ndsa	10,4	6,9
Jülich	NrhW	* 10,0	11,6
Kaiserslautern	RhPf	68,4	70,7
Kamen	NrhW	* 16,7	12,9
Kamp-Lintfort	NrhW	* 28,6	22,9
Karlsruhe	BaWü	204,6	190,1
Kassel	Hess	171,3	216,1
Kaufbeuren	Bay	21,5	13,4
Kelheim	Bay	11,4	6,5
Kempen	NrhW	* 11,4	8,7
Kempten (Allgäu)	Bay	39,9	29,7
Kettwig	NrhW	* 16,2	11,3
Kevelaer	NrhW	* 10,7	9,1
Kiel	SchH	259,5	273,7
Kirchheim unter Teck	BaWü	20,7	13,3
Kirchhundem	NrhW	* 10,1	8,0
Kissingen, Bad	Bay	14,1	9,9
Kitzingen	Bay	16,7	14,5
Klafeld	NrhW	* 11,3	8,3
Kleve	NrhW	* 18,2	21,8
Koblenz	RhPf	72,2	91,1
Köln	NrhW	629,2	772,2
Kohlscheid	NrhW	* 14,4	12,6
Konstanz	BaWü	45,0	37,7
Korbach	Hess	12,6	7,7
Kornwestheim	BaWü	21,7	14,7
Krefeld	NrhW	178,9	171,0
Kreuznach, Bad	RhPf	31,8	29,7
Kulmbach	Bay	24,0	16,2
Lage	NrhW	* 11,4	7,9
Lahr	BaWü	20,5	18,1
Lampertheim	Hess	16,4	13,8
Landau i. d. Pfalz	RhPf	24,8	25,7
Landsberg	Bay	11,0	10,1
Landshut	Bay	47,0	31,6
Langen	Hess	14,0	9,1
Langenberg	NrhW	* 14,9	10,7
Langenfeld (Rhld.)	NrhW	* 23,5	17,5
Langenhagen	Ndsa	14,5	11,7
Lauenburg a. d. Elbe	SchH	10,9	6,0
Lauf (Pegnitz)	Bay	10,5	7,6
Lauterberg (Harz), Bad	Ndsa	10,8	7,5

[1]) 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1939 Wohnbevölkerung auf Grund d. Volkszählung. — * Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 30.9.1951.

5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939

(Gebietsstand vom 31. 12. 1951)

Gemeinde	Land	Bevölkerung[1]) 31. 12. 1951	Bevölkerung[1]) 17. 5. 1939
		1 000	
Leer	Ndsa	20,8	15,4
Lehrte	Ndsa	19,8	11,7
Leichlingen (Rhld.)	NrhW	* 11,6	8,2
Lemgo	NrhW	* 20,3	14,1
Lengerich	NrhW	* 19,5	14,0
Leonberg	BaWü	13,3	8,3
Letmathe	NrhW	* 11,7	8,4
Leverkusen	NrhW	* 68,5	50,1
Lichtenfels	Bay	10,6	7,4
Limburg a. d. Lahn	Hess	15,7	11,8
Lindau (Bodensee)	BaWü	21,1	15,8
Lindlar	NrhW	* 10,5	7,3
Lingen	Ndsa	20,7	14,4
Lippstadt	NrhW	* 32,2	23,4
Löningen	Ndsa	10,0	7,3
Lörrach	BaWü	24,0	20,1
Lövenich	NrhW	* 14,0	11,0
Lohne	Ndsa	11,9	8,2
Lohr a. Main	Bay	11,2	7,1
Ludwigsburg	BaWü	58,0	43,5
Ludwigshafen a. Rhein	RhPf	131,4	144,4
Lübeck, Hansestadt	SchH	234,4	154,8
Lüdenscheid-Land	NrhW	* 17,5	13,8
Lüdenscheid, Stadt	NrhW	52,7	41,7
Lüneburg	Ndsa	58,3	42,0
Lünen	NrhW	62,7	46,3
Mainz	RhPf	95,7	124,8
Malente	SchH	10,9	5,4
Mannheim	BaWü	256,3	285,8
Marburg a. d. Lahn	Hess	41,5	27,9
Marktredwitz	Bay	15,9	11,8
Marl	NrhW	* 52,9	35,3
Mayen	RhPf	14,8	15,3
Memmingen	Bay	25,7	16,3
Menden	NrhW	* 23,8	18,5
Meppen	Ndsa	12,2	8,4
Mergentheim, Bad	BaWü	10,3	7,7
Merkstein	NrhW	* 12,4	9,4
Mettmann	NrhW	* 19,2	13,8
Metzingen	BaWü	10,1	7,8
Minden	NrhW	* 43,1	30,5
Misburg	Ndsa	11,3	8,3
Mölln	SchH	14,2	6,4
Mönchen-Gladbach	NrhW	129,6	128,3
Moers	NrhW	* 36,2	29,7
Mühldorf	Bay	10,7	7,7
Mühlheim a. M.	Hess	13,5	10,5
Mülheim a. d. Ruhr	NrhW	153,4	137,5
Münchberg	Bay	10,6	7,1
München	Bay	870,1	840,6
Münden (Hann.-Münden)	Ndsa	20,3	14,7
Münster i. W.	NrhW	129,6	141,1
Nauheim, Bad	Hess	13,3	9,0
Neckarsulm	BaWü	10,2	8,6
Neheim-Hüsten	NrhW	* 29,5	23,4
Neuburg a. d. Donau	Bay	13,7	9,6
Neu-Isenburg	Hess	18,4	15,1
Neukirchen-Vluyn	NrhW	* 15,1	10,4
Neumarkt i. d. OPf.	Bay	12,9	10,6
Neumünster	SchH	74,1	54,1
Neuß	NrhW	67,2	59,7
Neustadt a. d. Weinstraße	RhPf	28,9	24,5
Neustadt b. Coburg	Bay	12,9	9,6
Neustadt i. Holstein	SchH	15,4	9,1
Neu-Ulm	Bay	16,2	14,6
Neuwied	RhPf	25,5	21,6
Neviges	NrhW	* 15,7	11,7
Nienburg/Weser	Ndsa	21,8	12,8
Nördlingen	Bay	13,8	8,8
Norden	Ndsa	17,8	12,3
Nordenham	Ndsa	27,9	18,5
Nordhorn	Ndsa	35,3	23,5
Northeim	Ndsa	19,0	11,9
Nürnberg	Bay	381,6	423,4
Nürtingen	BaWü	17,4	10,5
Oberhausen	NrhW	211,1	191,8
Oberlahnstein	RhPf	10,8	9,6
Oberursel (Taunus)	Hess	17,6	11,5
Ochtrup	NrhW	* 12,7	9,5
Oelde	NrhW	* 11,3	7,5
Oer-Erkenschwick	NrhW	* 20,5	15,5
Offenbach a. M.	Hess	92,3	87,1
Offenburg	BaWü	23,8	20,1
Oldenburg i. O.	Ndsa	122,1	79,0
Oldesloe, Bad	SchH	15,0	8,3
Olpe	NrhW	* 10,4	7,6
Opladen	NrhW	* 26,8	19,8
Osnabrück	Ndsa	115,7	107,1
Osterholz-Scharmbeck	Ndsa	13,1	7,8
Osterode (Harz)	Ndsa	16,0	9,2
Overath	NrhW	* 10,5	6,5
Paderborn	NrhW	* 41,9	42,5
Papenburg	Ndsa	15,2	11,7
Passau	Bay	34,4	25,6
Peine	Ndsa	27,5	18,4
Penzberg	Bay	10,1	6,8
Pforzheim	BaWü	56,1	79,0
Pfullingen	BaWü	11,6	9,1
Pfungstadt	Hess	11,0	8,0
Pinneberg	SchH	25,9	13,9
Pirmasens	RhPf	44,2	50,4
Plettenberg	NrhW	* 24,6	18,4
Porz	NrhW	* 33,6	25,0
Preetz	SchH	12,0	6,6
Pyrmont, Bad	Ndsa	15,8	8,9
Radevormwald	NrhW	* 18,4	13,9
Radolfzell	BaWü	10,3	8,0
Rastatt	BaWü	17,1	17,4
Rastede	Ndsa	14,3	8,8
Ratingen	NrhW	* 26,7	20,3
Ratzeburg	SchH	12,2	6,1
Ravensburg	BaWü	26,9	21,6
Recklinghausen	NrhW	108,7	86,3
Regensburg	Bay	121,3	95,6
Reichenhall, Bad	Bay	13,3	11,5
Remscheid	NrhW	107,3	103,9
Rendsburg	SchH	36,5	24,3
Reutlingen	BaWü	49,4	40,7
Rheine	NrhW	* 40,4	35,1
Rheinhausen	NrhW	* 54,2	40,9
Rheinkamp	NrhW	* 21,8	15,4
Rheydt	NrhW	80,7	77,3
Rinteln	Ndsa	10,0	5,8
Rösrath	NrhW	* 11,5	6,2
Rondorf	NrhW	* 19,8	15,5
Rosenheim	Bay	30,2	21,8
Rotenburg	Ndsa	13,8	7,9
Rothenburg ob der Tauber	Bay	11,2	9,2
Rottweil	BaWü	15,9	12,8
Rüsselsheim	Hess	22,8	16,3
Salzgitter	Ndsa	99,0	45,6
Salzuflen, Bad	NrhW	* 15,1	11,5
Schifferstadt	RhPf	14,0	11,3
Schleswig	SchH	35,5	26,0
Schönholthausen	NrhW	* 10,3	7,6
Schöningen	Ndsa	15,8	10,1
Schorndorf	BaWü	14,3	8,9
Schramberg	BaWü	17,0	16,0
Schwabach	Bay	20,0	14,5
Schwäbisch Gmünd	BaWü	33,3	21,9
Schwäbisch Hall	BaWü	19,4	15,0
Schwandorf i. Bay.	Bay	13,8	10,5
Schwartau, Bad	SchH	15,4	8,0
Schweinfurt	Bay	48,2	49,3
Schwelm	NrhW	* 29,6	23,6
Schwenningen a. Neckar	BaWü	25,0	21,8
Schwerte	NrhW	* 22,9	18,6
Schwetzingen	BaWü	14,1	11,0
Seesen	Ndsa	12,0	7,4
Segeberg, Bad	SchH	12,1	6,4
Selb	Bay	18,9	13,8
Selm	NrhW	* 14,0	10,6
Senne I	NrhW	* 10,2	6,3
Siegburg	NrhW	* 27,5	21,3
Siegen	NrhW	40,8	40,3
Sieglar	NrhW	* 15,4	12,7
Sindelfingen	BaWü	12,4	8,5
Singen (Hohentwiel)	BaWü	23,3	18,1
Soest	NrhW	* 29,6	25,1
Solingen	NrhW	152,1	140,5
Soltau	Ndsa	14,7	8,3
Speyer	RhPf	33,9	30,1
Sprendlingen	Hess	10,4	8,1
Stade	Ndsa	29,8	19,6
Stadthagen	Ndsa	14,0	8,6
Stockelsdorf	SchH	10,4	5,8
Stolberg (Rhld.)	NrhW	* 32,4	29,5
Straubing	Bay	36,0	29,0
Stuttgart	BaWü	521,8	496,5
Süchteln	NrhW	* 13,9	11,4
Sulzbach-Rosenberg	Bay	18,3	11,5
Tailfingen	BaWü	13,4	11,0
Tölz, Bad	Bay	12,6	8,8
Tönis, Sankt	NrhW	* 11,6	8,8
Traunstein	Bay	14,6	11,7
Trier	RhPf	79,3	88,2
Troisdorf	NrhW	* 13,6	11,2
Tübingen	BaWü	40,4	30,4
Türnich	NrhW	* 12,0	8,8
Tuttlingen	WttH	22,2	18,0
Übach-Palenberg	NrhW	* 20,2	15,8
Uelzen	Ndsa	24,3	14,4
Uetersen	SchH	15,4	7,8
Ulm	BaWü	73,9	74,4
Unna	NrhW	* 27,4	20,0
Varel-Land	Ndsa	13,5	8,7
Varel, Stadt	Ndsa	13,6	8,0
Vechta	Ndsa	12,9	8,0
Velbert	NrhW	* 42,5	31,9
Verden	Ndsa	19,8	12,4
Viernheim	Hess	16,2	12,8
Viersen	NrhW	37,5	33,9
Villingen i. Schwarzwald	BaWü	21,5	18,4
Voerde (Niederrhein)	NrhW	* 14,2	10,9
Waiblingen	BaWü	16,4	10,8
Waldbröl	NrhW	* 11,3	7,8
Walsrode	Ndsa	13,4	7,3
Walsum	NrhW	* 29,5	23,0
Waltrop	NrhW	* 15,9	11,5
Wangen i. Allgäu	BaWü	11,0	8,0
Wanne-Eickel	NrhW	89,9	86,7
Warburg	NrhW	* 10,6	6,6
Warendorf	NrhW	* 15,1	9,7
Wattenscheid	NrhW	68,9	61,4
Wedel	SchH	16,8	8,3
Wegberg	NrhW	* 11,6	9,0
Weiden	Bay	38,4	29,4
Weidenau	NrhW	* 15,4	12,3
Weil a. Rhein	BaWü	11,6	9,2
Weilheim	Bay	11,3	7,3
Weingarten	BaWü	12,1	10,4
Weinheim	BaWü	25,5	18,6
Weißenburg i. Bay.	Bay	13,8	8,8
Werdohl	NrhW	* 19,0	13,9
Werl	NrhW	* 15,0	10,9
Wermelskirchen	NrhW	* 21,2	16,4
Werne a. d. Lippe	NrhW	* 17,8	12,8
Wertheim	BaWü	10,4	5,4
Wesel	NrhW	* 19,8	24,6
Wesseling	NrhW	* 11,3	5,4
Westerhold	NrhW	* 10,0	8,4
Westerstede	Ndsa	16,4	10,4
Wetter (Ruhr)	NrhW	* 13,6	9,7
Wetzlar	Hess	27,7	21,0
Wickrath	NrhW	* 10,3	8,6
Wiedenbrück	NrhW	* 12,5	8,1
Wiesbaden	Hess	229,7	192,0
Wiesloch	BaWü	10,7	7,9
Wildungen, Bad	Hess	11,3	7,2
Wilhelmshaven	Ndsa	100,8	113,7
Willich	NrhW	* 11,2	8,2
Wipperfürth	NrhW	* 10,4	7,5
Witten	NrhW	79,1	73,5
Wolfenbüttel	Ndsa	34,0	24,8
Wolfsburg	Ndsa	27,7	6,8
Worms	RhPf	54,4	58,5
Wülfrath	NrhW	* 17,3	12,9
Würselen	NrhW	* 16,0	15,5
Würzburg	Bay	85,7	107,5
Wunstorf	Ndsa	11,3	6,6
Wuppertal	NrhW	375,1	401,7
Zirndorf	Bay	10,6	7,8
Zweibrücken	RhPf	27,1	30,7
Zwischenahn, Bad	Ndsa	17,9	11,3

[1]) 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1939 Wohnbevölkerung auf Grund d. Volkszählung. — * Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 30. 9. 1951.

6. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1951 nach Gemeindegrößenklassen

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ... Einwohnern: unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 3 000	3 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und darüber
Zahl der Gemeinden											
Schleswig-Holstein ...	1 392[1])	594	408	227	54	39	42	15	9	1	3
Hamburg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Niedersachsen	4 276[3])	1 742	1 289	733	201	149	90	44	17	6	5
Bremen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Nordrhein-Westfalen	2 381[3])[4])	536	537	502	222	222	172	95	59	15	21
Hessen	2 706	1 155	758	455	131	110	64	18	10	1	4
Rheinland-Pfalz	2 912[5])	1 607	703	370	95	66	46	10	9	5	1
Baden-Württemberg	3 382[6])	1 050	1 045	729	233	157	101	35	22	5	5
Bayern	7 123	3 349	2 042	1 115	274	168	111	34	20	5	5
Bundesgebiet	**24 175**	**10 033**	**6 782**	**4 131**	**1 210**	**911**	**626**	**251**	**146**	**38**	**47**
dagegen 13. 9. 1950	24 175	9 706	6 926	4 302	1 235	916	617	248	140	38[7])	47
29. 10. 1946	24 175	9 743	7 105	4 291	1 176	847	584	232	123	38	36
17. 5. 1939	24 175	13 295	5 804	2 878	843	618	402	162	101	30	42
Wohnbevölkerung[8]) in 1000											
Schleswig-Holstein ...	2 486,8	180,4	282,5	303,6	130,0	154,2	299,1	208,5	259,4	74,1	594,8
Hamburg	1 658,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 658,0
Niedersachsen	6 711,0	517,7	922,7	1 009,0	492,0	559,2	622,9	605,6	515,6	429,5	1 036,9
Bremen	581,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	581,0
Nordrhein-Westfalen	13 598,8	157,7	387,0	712,2	538,0	862,9	1 186,5	1 308,5	1 787,9	1 034,8	5 623,3
Hessen	4 392,6	328,5	544,3	623,0	315,0	405,8	456,0	240,8	317,4	92,3	1 069,5
Rheinland-Pfalz	3 111,1	427,5	489,0	511,4	232,7	253,1	291,3	135,3	269,3	369,9	131,4
Baden-Württemberg	6 587,4	343,0	747,3	1 020,3	567,9	581,0	670,6	471,0	637,2	328,4	1 220,8
Bayern	9 179,2	1 018,6[9])	1 437,9	1 513,1	665,5	637,3	793,3	440,5	671,8	337,3	1 664,0
Bundesgebiet	**48 305,9**	**2 973,3[9])**	**4 810,7**	**5 692,6**	**2 941,2**	**3 453,6**	**4 319,7**	**3 410,1**	**4 458,6**	**2 666,4**	**13 579,7**
dagegen 13. 9. 1950	47 695,7	2 914,5[9])	4 924,9	5 929,0	3 002,1	3 481,8	4 257,4	3 377,5	4 204,4	2 570,2[7])	13 033,8
29. 10. 1946	43 694,0	2 931,2	5 042,6	5 898,3	2 847,1	3 202,5	3 972,9	3 155,3	3 727,2	2 718,2	10 198,6
17. 5. 1939	39,337,5	3 590,8	4 057,7	3 938,0	2 050,0	2 361,9	2 733,8	2 242,1	3 071,5	2 175,6	13 116,2
Gemeinden in vH											
Schleswig-Holstein ...	100	42,7	29,3	16,3	3,9	2,8	3,0	1,1	0,6	0,1	0,2
Hamburg	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Niedersachsen	100	40,7	30,2	17,2	4,7	3,5	2,1	1,0	0,4	0,1	0,1
Bremen	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Nordrhein-Westfalen	100	22,5	22,6	21,1	9,3	9,3	7,2	4,0	2,5	0,6	0,9
Hessen	100	42,7	28,0	16,8	4,8	4,1	2,4	0,7	0,4	0,0	0,1
Rheinland-Pfalz	100	55,2	24,1	12,7	3,3	2,3	1,6	0,3	0,3	0,2	0,0
Baden-Württemberg	100	31,1	30,9	31,6	6,9	4,6	3,0	1,0	0,7	0,1	0,1
Bayern	100	47,0	28,7	15,7	3,8	2,3	1,5	0,5	0,3	0,1	0,1
Bundesgebiet	**100**	**41,5**	**28,0**	**17,1**	**5,0**	**3,8**	**2,6**	**1,0**	**0,6**	**0,2**	**0,2**
dagegen 13. 9. 1950	100	40,1	28,6	17,8	5,1	3,8	2,6	1,0	0,6	0,2	0,2
29. 10. 1946	100	40,3	29,4	17,7	4,9	3,5	2,4	1,0	0,5	0,2	0,1
17. 5. 1939	100	55,0	24,0	11,9	3,5	2,5	1,7	0,7	0,4	0,1	0,2
Wohnbevölkerung in vH											
Schleswig-Holstein ...	100	7,3	11,4	12,2	5,2	6,2	12,0	8,4	10,4	3,0	23,9
Hamburg	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Niedersachsen	100	7,9	13,7	15,0	7,3	8,3	9,3	9,0	7,7	6,4	15,4
Bremen	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Nordrhein-Westfalen	100	1,2	2,8	5,2	4,0	6,3	8,7	9,6	13,2	7,6	41,4
Hessen	100	7,5	12,4	14,2	7,2	9,2	10,4	5,5	7,2	2,1	24,3
Rheinland-Pfalz	100	13,7	15,7	16,4	7,5	8,1	9,4	4,4	8,7	11,9	4,2
Baden-Württemberg	100	5,2	11,3	15,5	8,6	8,8	10,2	7,2	9,7	5,0	18,5
Bayern	100	11,1	15,7	16,5	7,3	6,9	8,6	4,8	7,3	3,7	18,1
Bundesgebiet	**100**	**6,2**	**10,0**	**11,8**	**6,1**	**7,1**	**8,9**	**7,1**	**9,2**	**5,5**	**28,1**
dagegen 13. 9. 1950	100	6,1	10,3	12,5	6,3	7,3	8,9	7,1	8,8	5,4	27,3
29. 10. 1946	100	6,7	11,6	13,5	6,5	7,3	9,1	7,2	8,5	6,2	23,4
17. 5. 1939	100	9,1	10,3	10,0	5,2	6,0	7,0	5,7	7,8	5,5	33,4

[1]) Einschl. der seit Kriegsende unbewohnten Gemeinde Helgoland. — [2]) Einschl. 19 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [3]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — [4]) Kreisangehörige Gemeinden schätzungsweise aufgegliedert. — [5]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [6]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — [7]) Ohne Fürth, Stadt mit 99 890 Einwohnern, die in der Größenklasse »100 000 und darüber« enthalten ist. — [8]) 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1939, 1946, 1950 Wohnbevölkerung auf Grund der jeweiligen Volkszählungen. — [9]) Einschl. Einwohnern in gemeindefreien Gebieten.

7. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946

Gebiet des Wohnortes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung 1950 insgesamt	Wohnbevölkerung 1950 dar. mit nichtdeutscher Muttersprache	Wohnbevölkerung 1946[1][2] insgesamt
Gleiches Land wie am Zählungsstichtag	36 350 862	44 959	35 284 700
Übriges Bundesgebiet	1 687 767	2 706	1 445 900
Saargebiet	46 602	62	39 200
Berlin	518 218	1 775	436 600
Sowjetische Besatzungszone	1 036 857	1 200	575 300
Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	4 422 858	1 903	3 273 600
Schlesien	2 053 414	921	1 620 000
Brandenburg	131 163	70	77 200
Pommern	891 078	361	656 200
Ostpreußen	1 347 203	551	920 200
Europäisches Ausland	3 566 561	181 145	2 808 700
Belgien	9 870	2 284	8 800
Dänemark einschl. Island	3 978	1 490	2 700
Frankreich	21 618	5 185	18 600
Italien	11 863	2 556	11 700
noch: Europäisches Ausland			
Jugoslawien	160 938	13 444	108 300
Luxemburg	6 189	237	5 100
Niederlande	38 174	7 882	34 000
Österreich	111 358	748	88 100
Polen	480 565	70 911	339 900
Rumänien	152 372	3 776	114 400
Schweiz	12 729	285	10 000
Sowjetunion	66 698	15 463	150 900
Tschechoslowakei	1 921 726	9 726	1 573 100
Ungarn	192 458	14 641	178 500
Übrige europäische Staaten	376 025	32 517	164 600
Außereuropäische Staaten	22 602	1 267	15 700
Ungeklärt und ohne Angabe	43 345	369	62 500
Insgesamt	**47 695 672**	**235 386**	**43 942 200**

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — [2]) Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bremen: ortsanwesende Bevölkerung; übrige Länder: Wohnbevölkerung, jeweils einschl. deutscher Lagerinsassen, jedoch ohne Ausländer in Lagern.

b) am 13. 9. 1950 nach Ländern und Geschlecht

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	mit Wohnort am 1. 9. 1939: im Bundesgebiet	im Saargebiet	in Berlin	in der sowjetischen Besatzungszone	in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	im Ausland mit deutscher Muttersprache	im Ausland mit nichtdeutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes mit deutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes mit nichtdeutscher Muttersprache
insgesamt										
Schleswig-Holstein	2 594 648	1 590 151	812	43 126	90 792	687 833	168 298	10 738	2 884	14
Hamburg	1 605 606	1 415 031	376	24 032	43 623	86 130	29 475	6 851	88	—
Niedersachsen	6 797 379	4 535 987	3 779	112 216	257 209	1 442 549	405 144	33 894	6 516	85
Bremen	558 619	487 588	219	7 054	14 344	35 802	12 162	945	502	3
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	11 434 472	9 040	109 858	269 033	1 039 603	283 316	32 730	18 011	113
Hessen	4 323 801	3 424 740	5 768	58 263	107 423	216 108	498 707	12 780	—	12
Rheinland-Pfalz	3 004 752	2 799 097	15 773	13 659	32 817	79 776	56 718	3 502	3 374	36
Baden-Württemberg	6 430 225	5 385 750	5 863	58 156	85 984	236 635	619 028	27 946	10 778	85
Bayern	9 184 466	6 965 813	4 972	91 854	135 632	598 422	1 333 903	53 026	823	21
Bundesgebiet	**47 695 672**	**38 038 629**	**46 602**	**518 218**	**1 036 857**	**4 422 858**	**3 406 751**	**182 412**	**42 976**	**369**
West-Berlin	2 146 952	22 222	372	1 887 807	80 432	118 372	29 645	3 759	4 291	52
männlich										
Schleswig-Holstein	1 210 466	748 260	407	20 137	45 938	312 249	76 386	5 565	1 511	13
Hamburg	752 357	656 135	188	12 076	21 864	42 837	14 745	4 462	50	—
Niedersachsen	3 202 519	2 130 564	1 851	54 383	133 884	666 190	192 165	19 644	3 789	49
Bremen	265 329	230 159	112	3 581	7 356	17 270	5 889	517	442	3
Nordrhein-Westfalen	6 255 035	5 366 818	4 352	57 131	148 807	503 550	144 389	20 353	9 569	66
Hessen	2 024 175	1 591 611	2 681	28 562	55 169	107 701	229 778	8 663	—	10
Rheinland-Pfalz	1 400 896	1 297 719	7 170	6 806	17 304	39 462	28 325	2 223	1 861	26
Baden-Württemberg	2 979 348	2 475 402	2 863	28 055	44 692	113 234	291 950	16 715	6 378	59
Bayern	4 260 567	3 209 981	2 190	43 542	69 959	279 516	621 950	32 919	498	12
Bundesgebiet	**22 350 692**	**17 706 649**	**21 814**	**254 273**	**544 973**	**2 082 009**	**1 605 577**	**111 061**	**24 098**	**238**
West-Berlin	911 504	9 741	154	799 892	36 637	48 331	12 348	2 018	2 352	31
weiblich										
Schleswig-Holstein	1 384 182	841 891	405	22 989	44 854	375 584	91 912	5 173	1 373	1
Hamburg	853 249	758 896	188	11 956	21 759	43 293	14 730	2 389	38	—
Niedersachsen	3 594 860	2 405 423	1 928	57 833	123 325	776 359	212 979	14 250	2 727	36
Bremen	293 290	257 429	107	3 473	6 988	18 532	6 273	428	60	—
Nordrhein-Westfalen	6 941 141	6 067 654	4 688	52 727	120 226	536 053	138 927	12 377	8 442	47
Hessen	2 299 626	1 833 129	3 087	29 701	52 254	108 407	268 929	4 117	—	2
Rheinland-Pfalz	1 603 856	1 501 378	8 603	6 853	15 513	40 314	28 393	1 279	1 513	10
Baden-Württemberg	3 450 877	2 910 348	3 000	30 101	41 292	123 401	327 078	11 231	4 400	26
Bayern	4 923 899	3 755 832	2 782	48 312	65 673	318 906	711 953	20 107	325	9
Bundesgebiet	**25 344 980**	**20 331 980**	**24 788**	**263 945**	**491 884**	**2 340 849**	**1 801 174**	**71 351**	**18 878**	**131**
West-Berlin	1 235 448	12 481	218	1 087 915	43 795	70 041	17 297	1 741	1 939	21

8. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1950 und 31. 12. 1951 nach Geburtsjahren und Geschlecht

in 1000

Geburtsjahr	31. 12. 1950 insgesamt	31. 12. 1950 männlich	31. 12. 1950 weiblich	31. 12 1951 insgesamt	31. 12 1951 männlich	31. 12 1951 weiblich
1951	—	—	—	724,2	371,8	352,4
1950	737,6	380,1	357,5	723,9	372,0	351,9
1949	732,6	376,1	356,5	732,2	375,8	356,4
1948	699,1	359,1	340,0	699,1	359,0	340,1
1947	657,3	336,5	320,8	657,8	336,6	321,2
1946	617,7	315,8	301,9	617,8	315,8	302,0
1945	509,3	258,7	250,6	510,9	259,5	251,4
1944	688,4	350,9	337,5	691,2	352,3	338,9
1943	706,3	360,9	345,4	709,2	362,4	346,8
1942	691,0	352,8	338,2	693,9	354,3	339,6
1941	850,9	434,7	416,2	854,6	436,7	417,9
1940	931,7	475,0	456,7	935,3	476,9	458,4
1939	924,1	470,9	453,2	927,6	472,7	454,9
1938	867,6	441,9	425,7	870,9	443,6	427,3
1937	815,8	415,7	400,1	818,7	417,3	401,4
1936	813,3	413,7	399,6	816,6	415,2	401,4
1935	803,1	409,5	393,6	806,3	411,2	395,1
1934	764,6	389,5	375,1	769,0	391,9	377,1
1933	624,4	317,7	306,7	629,0	320,5	308,5
1932	643,2	327,4	315,8	647,6	330,1	317,5
1931	665,9	339,9	326,0	670,7	342,6	328,1
1930	729,6	373,3	356,3	733,7	375,2	358,5
1929	721,3	368,9	352,4	725,0	370,5	354,5
1928	742,8	380,7	362,1	746,0	381,9	364,1
1927	698,8	344,7	354,1	701,9	346,2	355,7
1926	697,3	325,9	371,4	699,9	327,2	372,7
1925	719,3	324,0	395,3	721,9	325,0	396,9
1924	673,4	286,5	386,9	675,5	287,5	388,0
1923	675,7	286,3	389,4	677,7	286,9	390,8
1922	718,2	308,1	410,1	720,3	308,7	411,6
1921	752,4	319,7	432,7	754,9	320,6	434,3
1920	761,1	319,5	441,6	763,4	320,2	443,2
1919	585,0	247,8	337,2	586,5	248,2	338,3
1918	398,3	169,1	229,2	399,1	169,4	229,7
1917	383,8	164,6	219,2	384,6	164,8	219,8
1916	425,6	181,8	243,8	426,3	182,0	244,3
1915	564,4	239,6	324,8	565,4	239,8	325,6
1914	719,6	304,4	415,2	721,2	304,9	416,3
1913	739,4	320,0	419,4	740,7	320,4	420,3
1912	764,1	334,5	429,6	765,1	334,7	430,4
1911	729,9	321,1	408,8	731,2	321,6	409,6
1910	762,0	334,6	427,4	763,2	334,9	428,3
1909	781,8	348,3	433,5	782,7	348,4	434,3
1908	781,3	349,6	431,7	781,8	349,7	432,1
1907	769,6	352,1	417,5	770,0	352,0	418,0
1906	761,4	348,3	413,1	761,5	348,0	413,5
1905	762,6	362,8	399,8	762,3	362,3	400,0
1904	759,8	362,2	397,6	759,4	361,7	397,7
1903	727,7	347,3	380,4	727,2	346,7	380,5
1902	739,3	352,9	386,4	738,2	351,9	386,3
1901	719,4	344,6	374,8	717,8	343,2	374,6
1900	694,2	331,7	362,5	692,3	330,2	362,1
1899	659,7	308,3	351,4	657,4	306,6	350,8
1898	634,5	287,0	347,5	632,5	285,4	347,1
1897	595,0	264,2	330,8	592,6	262,5	330,1
1896	585,6	254,3	331,3	582,6	252,2	330,4
1895	550,6	235,8	314,8	547,1	233,6	313,5
1894	525,0	222,4	302,6	521,5	220,2	301,3
1893	511,6	216,7	294,9	507,4	214,2	293,2
1892	486,8	207,9	278,9	482,3	205,1	277,2
1891	477,9	205,7	272,2	472,7	202,6	270,1
1890	454,2	195,6	258,6	448,9	192,5	256,4
1889	450,3	194,7	255,6	444,0	191,1	252,9
1888	432,3	189,0	243,3	425,5	185,1	240,4
1887	419,9	184,9	235,0	412,3	180,6	231,7
1886	398,3	175,4	222,9	390,3	171,0	219,3
1885	390,2	173,1	217,1	381,3	168,3	213,0
1884	372,5	166,2	206,3	362,8	161,0	201,8
1883	349,7	156,4	193,3	339,3	150,9	188,4
1882	341,4	153,6	187,8	330,2	147,6	182,6
1881	321,3	145,3	176,0	309,3	139,1	170,2
1880	307,8	138,5	169,3	295,5	132,3	163,2
1879	294,3	133,9	160,4	280,5	127,0	153,5
1878	279,6	126,7	152,9	265,0	119,5	145,5
1877	259,1	119,1	140,0	243,7	111,5	132,2
1876	241,1	110,3	130,8	225,2	102,5	122,7
1875	218,7	100,1	118,6	202,3	92,1	110,2
1874	189,6	86,9	102,7	174,1	79,5	94,6
1873	163,6	74,8	88,8	148,5	67,5	81,0
1872	145,0	65,8	79,2	130,3	58,7	71,6
1871	107,7	49,0	58,7	95,5	43,3	52,2
1870	103,9	46,4	57,5	91,4	40,6	50,8
1869	86,2	38,3	47,9	74,3	32,8	41,5
1868	68,6	30,0	38,6	58,5	25,4	33,1
1867	54,6	23,7	30,9	45,6	19,6	26,0
1866	46,0	19,6	26,4	37,8	15,9	21,9
1865	33,6	14,1	19,5	27,1	11,2	15,9
1864	26,8	10,8	16,0	21,3	8,5	12,8
1863	19,9	7,9	12,0	15,5	6,1	9,4
1862	13,8	5,5	8,3	10,5	4,1	6,4
1861	9,7	3,7	6,0	7,2	2,7	4,5
1860 u. früher	18,7	6,8	11,9	12,9	4,8	8,1
Insgesamt	47848,1	22430,1	25418,0	48305,9	22658,1	25647,8

9. Wohnbevölkerung 1950 und 1939 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 Gesamtbevölkerung insgesamt	männlich	weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	männlich	weiblich	Wohnbevölkerung am 17. 5. 1939[1]) insgesamt	männlich	weiblich
unter 1 Jahr	726 844	373 166	353 678	134 726	69 291	65 435	753 200	385 600	367 600
1 bis » 3 Jahre	1 413 614	725 866	687 748	256 198	131 699	124 499	1 356 600	692 500	664 100
3 » » 5 »	1 208 918	618 240	590 678	182 665	93 901	88 764	1 320 700	673 900	646 800
5 » » 6 »	569 551	288 984	280 567	95 849	48 382	47 467	554 100	282 600	271 500
6 » » 10 »	3 004 511	1 535 168	1 469 343	560 356	286 086	274 270	2 227 100	1 133 400	1 093 800
10 » » 14 »	3 511 952	1 788 556	1 723 396	602 931	307 099	295 832	2 469 300	1 251 700	1 217 600
14 » » 15 »	801 577	408 079	393 498	133 512	67 995	65 517	659 600	333 500	326 100
unter 15 Jahre zus.	11 236 967	5 738 059	5 498 908	1 966 237	1 004 453	961 784	9 340 600	4 753 100	4 587 500
15 bis unter 45 Jahre	20 535 442	9 417 084	11 118 358	3 624 097	1 714 695	1 909 402	18 973 800	9 430 200	9 543 600
45 » » 65 »	11 499 390	5 203 070	6 296 320	1 716 138	757 054	959 084	8 135 100	3 784 900	4 350 200
65 Jahre und darüber	4 423 873	1 992 479	2 431 394	569 739	233 198	336 541	2 888 000	1 367 100	1 520 900
Insgesamt	47 695 672	22 350 692	25 344 980	7 876 211	3 709 400	4 166 811	39 337 500	19 335 400	20 002 100

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950.

10. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht

Altersgruppe	Wohnbevölkerung insgesamt Anzahl	vH	dagegen 1939[1])	ledig Anzahl	vH	verheiratet Anzahl	vH	verwitwet Anzahl	vH	geschieden Anzahl	vH	Heimatvertriebene
insgesamt												
unter 15 Jahre	11 236 967	*23,6*	*23,7*	11 236 967	*100*	—	—	—	—	—	—	1 966 237
15 bis unter 16 Jahre	811 736	*1,7*	*1,7*	811 714	*100*	22	*0,0*	—	—	—	—	134 133
16 » » 18 »	1 334 787	*2,8*	*3,6*	1 330 841	*99,7*	3 785	*0,3*	127	*0,0*	34	*0,0*	235 840
18 » » 20 »	1 327 099	*2,8*	*3,7*	1 284 789	*96,8*	41 648	*3,2*	348	*0,0*	314	*0,0*	237 053
20 » » 21 »	724 816	*1,5*	*1,0*	659 254	*91,0*	64 537	*8,9*	359	*0,0*	666	*0,1*	126 527
21 » » 25 »	2 853 165	*6,0*	*4,8*	2 038 599	*71,4*	798 035	*28,0*	4 427	*0,2*	12 104	*0,4*	529 017
25 » » 30 »	3 546 731	*7,4*	*9,1*	1 406 757	*39,7*	2 033 081	*57,3*	50 615	*1,4*	56 278	*1,6*	689 562
30 » » 35 »	2 477 082	*5,2*	*9,1*	505 048	*20,4*	1 792 598	*72,4*	110 401	*4,4*	69 035	*2,8*	448 708
35 » » 40 »	3 604 354	*7,6*	*8,4*	440 630	*12,2*	2 832 758	*78,6*	226 387	*6,3*	104 579	*2,9*	609 866
40 » » 45 »	3 855 672	*8,1*	*6,9*	391 273	*10,1*	3 129 854	*81,2*	234 893	*6,1*	99 652	*2,6*	613 391
45 » » 50 »	3 690 783	*7,7*	*5,9*	360 819	*9,8*	3 017 831	*81,8*	230 587	*6,2*	81 546	*2,2*	561 426
50 » » 55 »	3 131 699	*6,6*	*5,4*	293 491	*9,4*	2 493 905	*79,6*	281 309	*9,0*	62 994	*2,0*	473 861
55 » » 60 »	2 526 131	*5,3*	*4,9*	233 205	*9,2*	1 900 987	*75,3*	347 737	*13,8*	44 202	*1,7*	374 752
60 » » 65 »	2 150 777	*4,5*	*4,5*	185 163	*8,6*	1 481 877	*68,9*	452 884	*21,1*	30 853	*1,4*	306 099
65 » » 70 »	1 762 835	*3,7*	*3,1*	143 441	*8,1*	1 078 567	*61,2*	520 629	*29,5*	20 198	*1,2*	233 673
70 Jahre und darüber	2 661 038	*5,6*	*4,2*	216 660	*8,1*	1 103 060	*41,5*	1 323 128	*49,7*	18 190	*0,7*	336 066
Insgesamt	**47 695 672**	*100*	*100*	**21 538 651**	*45,2*	**21 772 545**	*45,6*	**3 783 831**	*7,9*	**600 645**	*1,3*	**7 876 211**
darunter Heimatvertriebene ..	7 876 211	*100*	—	3 756 848	*47,7*	3 345 806	*42,5*	676 935	*8,6*	96 622	*1,2*	—
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1])	39 337 500	*100*	—	18 756 500	*47,7*	17 972 100	*45,7*	2 304 100	*5,8*	304 800	*0,8*	—
männlich												
unter 15 Jahre	5 738 059	*25,7*	*24,6*	5 738 059	*100*	—	—	—	—	—	—	1 004 453
15 bis unter 16 Jahre	414 248	*1,8*	*1,7*	414 248	*100*	—	—	—	—	—	—	68 709
16 » » 18 »	678 586	*3,0*	*3,7*	678 583	*100*	3	*0,0*	—	—	—	—	119 315
18 » » 20 »	676 423	*3,0*	*3,9*	672 644	*99,4*	3 700	*0,6*	55	*0,0*	24	*0,0*	120 868
20 » » 21 »	370 652	*1,7*	*1,0*	358 808	*96,8*	11 710	*3,2*	59	*0,0*	75	*0,0*	64 854
21 » » 25 »	1 403 090	*6,3*	*4,9*	1 120 239	*79,8*	279 604	*19,9*	722	*0,1*	2 525	*0,2*	267 861
25 » » 30 »	1 520 538	*6,8*	*9,4*	710 657	*46,7*	794 139	*52,2*	2 712	*0,2*	13 030	*0,9*	309 551
30 » » 35 »	1 051 783	*4,7*	*9,3*	240 760	*22,9*	784 172	*74,6*	5 228	*0,5*	21 623	*2,0*	202 853
35 » » 40 »	1 559 643	*7,0*	*8,5*	188 595	*12,1*	1 317 036	*84,4*	13 439	*0,9*	40 573	*2,6*	276 933
40 » » 45 »	1 742 121	*7,8*	*6,4*	147 341	*8,5*	1 533 135	*88,0*	21 394	*1,2*	40 251	*2,3*	283 751
45 » » 50 »	1 762 632	*7,9*	*5,3*	119 507	*6,8*	1 580 388	*89,6*	29 696	*1,7*	33 041	*1,9*	265 009
50 » » 55 »	1 420 665	*6,4*	*5,1*	75 919	*5,3*	1 283 638	*90,4*	38 945	*2,7*	22 163	*1,6*	210 126
55 » » 60 »	1 078 976	*4,8*	*4,7*	50 506	*4,7*	967 549	*89,7*	46 896	*4,3*	14 025	*1,3*	156 956
60 » » 65 »	940 797	*4,2*	*4,4*	44 454	*4,7*	813 682	*86,5*	72 173	*7,7*	10 488	*1,1*	124 963
65 » » 70 »	790 932	*3,5*	*3,1*	39 139	*4,9*	634 149	*80,2*	109 852	*13,9*	7 792	*1,0*	95 523
70 Jahre und darüber	1 201 547	*5,4*	*4,0*	65 047	*5,4*	718 450	*59,8*	409 944	*34,2*	8 106	*0,7*	137 675
Insgesamt	**22 350 692**	*100*	*100*	**10 664 506**	*47,7*	**10 721 355**	*48,0*	**751 115**	*3,4*	**213 716**	*0,9*	**3 709 400**
darunter Heimatvertriebene ..	3 709 400	*100*	—	1 894 580	*51,1*	1 663 982	*44,8*	113 650	*3,1*	37 188	*1,0*	—
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1])	19 335 400	*100*	—	9 616 400	*49,7*	9 004 400	*46,6*	594 500	*3,1*	120 100	*0,6*	—
weiblich												
unter 15 Jahre	5 498 908	*21,7*	*22,9*	5 498 908	*100*	—	—	—	—	—	—	961 784
15 bis unter 16 Jahre	397 488	*1,6*	*1,6*	397 466	*100*	22	*0,0*	—	—	—	—	65 424
16 » » 18 »	656 201	*2,6*	*3,4*	652 258	*99,4*	3 782	*0,6*	127	*0,0*	34	*0,0*	116 525
18 » » 20 »	650 676	*2,6*	*3,5*	612 145	*94,1*	37 948	*5,8*	293	*0,1*	290	*0,0*	116 185
20 » » 21 »	354 164	*1,4*	*1,0*	300 446	*84,8*	52 827	*14,9*	300	*0,1*	591	*0,2*	61 673
21 » » 25 »	1 450 075	*5,7*	*4,7*	918 360	*63,3*	518 431	*35,7*	3 705	*0,3*	9 579	*0,7*	261 156
25 » » 30 »	2 026 193	*8,0*	*8,9*	696 100	*34,4*	1 238 942	*61,1*	47 903	*2,4*	43 248	*2,1*	380 011
30 » » 35 »	1 425 299	*5,6*	*8,9*	264 288	*18,5*	1 008 426	*70,8*	105 173	*7,4*	47 412	*3,3*	245 855
35 » » 40 »	2 044 711	*8,1*	*8,3*	252 035	*12,3*	1 515 722	*74,1*	212 948	*10,4*	64 006	*3,2*	332 933
40 » » 45 »	2 113 551	*8,3*	*7,4*	243 932	*11,5*	1 596 719	*75,6*	213 499	*10,1*	59 401	*2,8*	329 640
45 » » 50 »	1 928 151	*7,6*	*6,5*	241 312	*12,5*	1 437 443	*74,6*	200 891	*10,4*	48 505	*2,5*	296 417
50 » » 55 »	1 711 034	*6,7*	*5,7*	217 572	*12,7*	1 210 267	*70,7*	242 364	*14,2*	40 831	*2,4*	263 735
55 » » 60 »	1 447 155	*5,7*	*5,0*	182 699	*12,6*	933 438	*64,5*	300 841	*20,8*	30 177	*2,1*	217 796
60 » » 65 »	1 209 980	*4,8*	*4,5*	140 709	*11,6*	668 195	*55,2*	380 711	*31,5*	20 365	*1,7*	181 136
65 » » 70 »	971 903	*3,8*	*3,2*	104 302	*10,7*	444 418	*45,7*	410 777	*42,3*	12 406	*1,3*	138 150
70 Jahre und darüber	1 459 491	*5,8*	*4,5*	151 613	*10,4*	384 610	*26,3*	913 184	*62,6*	10 084	*0,7*	198 391
Insgesamt	**25 344 980**	*100*	*100*	**10 874 145**	*42,9*	**11 051 190**	*43,6*	**3 032 716**	*12,0*	**386 929**	*1,5*	**4 166 811**
darunter Heimatvertriebene ..	4 166 811	*100*	—	1 862 268	*44,7*	1 681 824	*40,4*	563 285	*13,5*	59 434	*1,4*	—
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1])	20 002 100	*100*	—	9 140 100	*45,7*	8 967 700	*44,8*	1 709 600	*8,6*	184 700	*0,9*	—

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950.

11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950

Lfd. Nr.	Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung stan									
			unter 1		1 bis unter 6		6 bis unter 10		10 bis unter 15		15 bis unter 20	
		Anzahl		vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
1	Schleswig-Holstein	2 594 648	39 074	1,5	181 781	7,0	187 443	7,2	268 215	10,3	193 007	7,4
2	Hamburg	1 605 606	16 475	1,0	90 210	5,6	91 219	5,7	116 737	7,3	90 560	5,7
3	Niedersachsen	6 797 379	110 508	1,6	477 687	7,0	467 265	6,9	662 122	9,8	510 928	7,5
4	Bremen	558 619	7 180	1,3	36 288	6,5	34 217	6,1	43 699	7,8	34 261	6,1
5	Nordrhein-Westfalen	13 196 176	191 534	1,5	844 654	6,4	797 344	6,0	1 142 899	8,7	964 221	7,3
6	Hessen	4 323 801	66 274	1,5	289 106	6,7	257 811	5,9	362 933	8,4	292 585	6,8
7	Rheinland-Pfalz	3 004 752	53 611	1,8	196 457	6,5	178 539	5,9	278 625	9,3	230 867	7,7
8	Baden-Württemberg	6 430 225	101 159	1,6	432 912	6,7	410 737	6,4	591 327	9,2	474 762	7,4
9	Bayern	9 184 466	141 029	1,5	642 988	7,0	579 936	6,3	846 972	9,2	682 431	7,4
10	**Bundesgebiet**	**47 695 672**	**726 844**	1,5	**3 192 083**	6,7	**3 004 511**	6,3	**4 313 529**	9,0	**3 473 622**	7,3
11	darunter männlich	22 350 692	373 166	1,7	1 633 090	7,3	1 535 168	6,9	2 196 635	9,8	1 769 257	7,9
12	dagegen 1946[1][2]	43 737 800	588 100	1,3	3 404 400	7,8	3 395 800	7,8	3 479 200	8,0	3 402 000	7,8
13	darunter männlich	19 626 100	301 400	1,5	1 737 200	8,9	1 728 600	8,8	1 769 800	9,0	1 673 200	8,5
14	dagegen 1939[1]	39 337 500	753 200	1,9	3 231 400	8,2	2 227 100	5,7	3 128 900	8,0	3 500 000	8,9
15	darunter männlich	19 335 400	385 600	2,0	1 649 000	8,5	1 133 400	5,9	1 585 200	8,2	1 785 100	9,2
16	West-Berlin	2 146 952	20 632	1,0	91 831	4,3	121 990	5,7	147 081	6,8	107 880	5,0

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — [2]) Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bremen: ortsanwesende Be-

12. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren									
		Angehörige								Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit	
		der Evang. Kirche in Deutschland u. d. Freikirchl. Ev. Gemeinden[1])		der Römisch-katholischen Kirche		der jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker			
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein	2 594 648	2 284 248	88,0	154 857	6,0	195	0,0	141 707	5,5	13 641	0,5
Hamburg	1 605 606	1 268 280	79,0	104 486	6,5	936	0,1	217 952	13,6	13 952	0,8
Niedersachsen	6 797 379	5 256 133	77,3	1 277 637	18,8	997	0,0	245 612	3,6	17 000	0,3
Bremen	558 619	474 436	84,9	49 721	8,9	106	0,0	31 726	5,7	2 630	0,5
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	5 424 320	41,1	7 231 707	54,8	2 311	0,0	522 603	4,0	15 235	0,1
Hessen	4 323 801	2 778 797	64,3	1 391 707	32,2	2 142	0,0	101 355	2,3	49 800	1,2
Rheinland-Pfalz	3 004 752	1 225 942	40,8	1 734 425	57,7	387	0,0	41 615	1,4	2 383	0,1
Baden-Württemberg	6 430 225	3 260 627	50,7	3 030 744	47,2	1 442	0,0	124 582	1,9	12 830	0,2
Bayern	9 184 466	2 458 032	26,8	6 600 895	71,9	8 600	0,1	101 561	1,1	15 378	0,1
Bundesgebiet	**47 695 672**	**24 430 815**	51,2	**21 576 179**	45,2	**17 116**	0,1	**1 528 713**	3,2	**142 849**	0,3
darunter Heimatvertriebene[2])	7 894 670	4 181 353	53,0	3 572 392	45,2	4 035	0,1	119 593	1,5	17 297	0,2
dagegen 1939[3])	39 337 500	19 527 800	49,6	18 021 300	45,8	103 300	0,3	1 671 400	4,3	13 700	0,0
West-Berlin	2 146 952	1 574 273	73,3	240 587	11,2	4 858	0,2	325 364	15,2	1 870	0,1

[1]) Einschl. der romfreien katholischen Kirchen. — [2]) Vgl. allg. Vorbemerkung; in dieser Tabelle sind in den Zahlen für einige Länder auch die Personen deutscher Muttersprache enthalten, deren Wohnort am 1. 9. 1939 bei der Volkszählung 1950 ungeklärt oder nicht angegeben war, so daß die Zahl der Heimatvertriebenen hier geringfügig höher ist. — [3]) Gebietsstand 13. 9. 1950.

nach Altersgruppen und Ländern

den im Alter von ..... Jahren													Land	Lfd. Nr.
20 bis unter 30		30 bis unter 40		40 bis unter 50		50 bis unter 60		60 bis unter 65		65 und darüber			
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH		
341 964	13,2	318 948	12,3	387 633	15,0	302 502	11,7	119 269	4,6	254 812	9,8	Schleswig-Holstein	1
212 524	13,2	205 202	12,8	279 700	17,4	234 300	14,6	93 222	5,8	175 457	10,9	Hamburg	2
996 037	14,7	858 893	12,6	1 027 543	15,1	776 012	11,4	294 844	4,3	615 540	9,1	Niedersachsen	3
78 898	14,1	74 975	13,4	93 816	16,8	70 805	12,7	28 405	5,1	56 075	10,1	Bremen	4
2 040 911	15,5	1 704 005	12,9	2 161 683	16,4	1 586 830	12,0	597 354	4,5	1 164 741	8,8	Nordrhein-Westfalen	5
648 369	15,0	552 970	12,8	696 490	16,1	524 331	12,1	201 726	4,7	431 206	10,0	Hessen	6
461 498	15,3	368 782	12,3	471 790	15,7	351 274	11,7	131 706	4,4	281 603	9,4	Rheinland-Pfalz	7
964 304	15,0	819 881	12,7	1 010 139	15,7	736 394	11,5	282 898	4,4	605 712	9,4	Baden-Württemberg	8
1 380 207	15,0	1 177 780	12,8	1 417 661	15,5	1 075 382	11,7	401 353	4,4	838 727	9,2	Bayern	9
7 124 712	*14,9*	**6 081 436**	*12,8*	**7 546 455**	*15,8*	**5 657 830**	*11,9*	**2 150 777**	*4,5*	**4 423 873**	*9,3*	**Bundesgebiet**	10
3 294 280	*14,7*	2 611 426	*11,7*	3 504 753	*15,7*	2 499 641	*11,2*	940 797	*4,2*	1 992 479	*8,9*	darunter männlich	11
5 570 700	*12,7*	6 387 600	*14,6*	6 705 600	*15,3*	4 939 300	*11,3*	1 975 700	*4,5*	3 889 600	*8,9*	dagegen 1946[1][2])	12
2 047 000	*10,4*	2 510 000	*12,8*	3 032 500	*15,5*	2 141 500	*10,9*	895 800	*4,6*	1 789 200	*9,1*	darunter männlich	13
5 850 000	*14,9*	6 898 300	*17,5*	5 055 500	*12,8*	4 049 900	*10,3*	1 755 200	*4,5*	2 888 000	*7,3*	dagegen 1939[1])	14
2 946 200	*15,2*	3 457 900	*17,9*	2 275 200	*11,8*	1 898 600	*9,8*	852 000	*4,4*	1 367 100	*7,1*	darunter männlich	15
219 718	*10,2*	262 471	*12,2*	403 495	*18,8*	354 209	*16,5*	152 151	*7,1*	265 494	*12,4*	West-Berlin	16

völkerung; übrige Länder: Wohnbevölkerung, jeweils ohne deutsche Lagerinsassen und Ausländer in Lagern.

13. Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Ländern

Land	Haushaltungen							Von den Mehrpersonenhaushaltungen umfaßten ....Personen				
	insgesamt		Anstaltshaushaltungen		Einzelhaushaltungen	Mehrpersonenhaushaltungen		2	3	4	5 und mehr	
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Personen	Anzahl				Personen
Schleswig-Holstein	868 057	2 594 648	1 963	41 894	180 094	686 000	2 372 660	226 763	187 104	134 493	137 640	819 850
Hamburg	646 531	1 605 606	1 081	29 574	183 401	462 049	1 392 631	199 523	134 554	79 281	48 691	272 799
Niedersachsen	2 120 006	6 797 379	5 099	110 813	369 740	1 745 167	6 316 826	505 165	479 639	356 297	404 066	2 442 391
Bremen	208 513	558 619	402	9 092	48 770	159 341	500 757	59 801	49 362	30 533	19 645	110 937
Nordrhein-Westfalen	4 254 862	13 196 176	5 996	272 672	717 298	3 531 568	12 206 206	1 087 806	1 053 519	715 745	674 498	4 007 057
Hessen	1 434 943	4 323 801	2 277	66 988	276 484	1 156 182	3 980 329	357 926	335 849	236 658	225 749	1 310 298
Rheinland-Pfalz	924 052	3 004 752	2 315	48 217	130 824	790 913	2 825 711	219 539	225 133	170 266	175 975	1 030 170
Baden-Württemberg	2 105 098	6 430 225	4 628	114 967	417 903	1 682 567	5 897 355	504 491	474 920	355 396	347 760	2 042 029
Bayern	2 839 996	9 184 466	7 097	212 549	524 934	2 307 965	8 446 983	646 390	629 835	469 887	561 853	3 385 150
Bundesgebiet	**15 402 058**	**47 695 672**	**30 858**	**906 766**	**2 849 448**	**12 521 752**	**43 939 458**	**3 807 404**	**3 569 915**	**2 548 556**	**2 595 877**	**15 420 681**
darunter mit heimatvertriebenen Haushaltungsvorständen[1])	2 642 547	7 519 237	—	—	596 695	2 045 852	6 922 542	654 223	601 824	418 901	370 904	2 133 020
West-Berlin	972 167	2 146 952	1 031	31 780	340 842	630 294	1 774 330	316 924	181 422	86 915	45 033	248 556

[1]) Haushaltungsvorstände, die im Besitz eines Flüchtlingsausweises sind (in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A).

14. Größe der Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Haushaltungstyp, nach Alter,

Haushaltungstyp / Alter des Haushaltungsvorstandes / Familienstand des Haushaltungsvorstandes / Kinderzahl	Haushaltungen der gesamten Bevölkerung						
	insgesamt		davon Haushaltungen mit ... Personen				
			1	2	3	4	5 und mehr
	Anzahl	Personen	Anzahl				
nach dem Haus							
Typ A	13 928 805	40 108 041	2 849 448	3 586 254	3 282 454	2 284 523	1 926 126
» B	541 075	2 169 796	—	133 942	122 530	98 364	186 239
» C	791 656	4 251 040	—	—	151 405	160 814	479 437
» D	109 664	260 029	—	87 208	13 526	4 855	4 075
nach dem Alter des							
unter 25 Jahre	557 556	1 094 907	266 307	110 572	131 872	37 562	11 243
25 bis » 45 »	5 843 862	19 197 645	828 875	1 048 151	1 601 412	1 265 991	1 099 433
45 » » 65 »	6 437 835	20 614 924	985 725	1 656 035	1 459 110	1 062 506	1 274 459
65 Jahre und darüber	2 531 947	5 881 430	768 541	992 646	377 521	182 497	210 742
nach dem Familienstand							
ledig	1 578 524	2 235 735	1 183 461	243 694	90 165	35 284	25 920
verheiratet	10 690 571	37 806 001	312 636	2 789 583	2 998 683	2 254 522	2 335 147
zusammenlebend	9 914 318	36 072 088	—	2 599 190	2 853 563	2 181 141	2 280 424
nicht zusammenlebend	776 253	1 733 913	312 636	190 393	145 120	73 381	54 723
verwitwet	2 659 293	5 928 657	1 116 944	668 169	422 532	233 149	218 499
geschieden	442 812	818 513	236 407	105 958	58 535	25 601	16 311
nach der							
0 Kinder	9 097 474	.	2 849 448	3 443 096	1 613 117	795 807	396 006
1 Kind	3 393 318	.	—	364 308	1 759 909	707 300	561 801
2 Kinder	1 834 906	.	—	—	196 889	981 226	656 791
3 »	696 005	.	—	—	—	64 223	631 782
4 »	230 049	.	—	—	—	—	230 049
5 »	77 060	.	—	—	—	—	77 060
6 »	27 491	.	—	—	—	—	27 491
7 »	9 927	.	—	—	—	—	9 927
8 »	3 449	.	—	—	—	—	3 449
9 und mehr Kinder	1 521	.	—	—	—	—	1 521
Zusammen	15 371 200	46 788 906	2 849 448	3 807 404	3 569 915	2 548 556	2 595 877

*) Vorläufige Ergebnisse. [1]) Inhaber eines Flüchtlingsausweises; in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen fassen, die in gerader auf- und absteigender Linie miteinander verwandt sind (hierher gehören auch Einzelhaushaltungen); **Typ B** Haus sonstige Verwandte und Verschwägerte umfassen oder nur aus solchen bestehen; **Typ C** Haushaltungen, die neben mehreren Familien keit umfassen. — [2]) Im Haushalt lebende Kinder unter 15 Jahren.

15. Vollhaushaltungen*) des Haushaltungstyps A**) am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes und der Zahl der Einkommensbezieher***)

Haushaltungsgröße	Haushaltungen mit 2 und mehr Personen								Personen		
	insgesamt		mit						insgesamt	darunter	
	überhaupt	darunter mit erwerbstätiger (auch mithelfender) Ehefrau	0	1	2	3	4	5 und mehr		Einkommensbezieher	Mithelfende Familienangehörige
			Einkommensbeziehern								
Erwerbspersonen											
insgesamt	**8 338 418**	**1 653 268**	—	**5 246 504**	**2 205 559**	**670 253**	**167 040**	**49 062**	**29 386 059**	**12 595 683**	**1 994 517**
Haushaltungen mit 2 Personen	2 168 463	404 133	—	1 761 904	406 559	—	—	—	4 336 926	2 575 022	188 833
Haushaltungen mit 3 »	2 572 258	416 503	—	1 726 289	759 350	86 619	—	—	7 716 774	3 504 846	353 259
Haushaltungen mit 4 »	1 937 992	359 592	—	1 113 192	542 120	263 861	18 819	—	7 751 968	3 064 291	481 568
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	1 659 705	473 040	—	645 119	497 530	319 773	148 221	49 062	9 580 391	3 451 524	970 857
Selbständige											
insgesamt	**1 919 724**	**834 469**	—	**1 221 416**	**513 930**	**140 855**	**33 480**	**10 043**	**7 255 811**	**2 859 140**	**1 636 625**
Haushaltungen mit 2 Personen	454 647	143 336	—	399 841	54 806	—	—	—	909 294	509 453	144 838
Haushaltungen mit 3 »	493 062	177 691	—	325 610	152 293	15 159	—	—	1 479 186	675 673	280 242
Haushaltungen mit 4 »	448 325	195 694	—	270 159	127 673	47 101	3 392	—	1 793 300	680 376	390 557
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	523 690	317 748	—	225 806	179 158	78 595	30 088	10 043	3 074 031	993 638	820 988
Mithelfende Familienangehörige											
insgesamt	**27 711**	**12 811**	—	**23 030**	**3 831**	**675**	**144**	**31**	**86 116**	**33 457**	**12 755**
Haushaltungen mit 2 Personen	9 179	4 118	—	7 986	1 193	—	—	—	18 358	10 372	3 811
Haushaltungen mit 3 »	10 322	4 694	—	8 887	1 251	184	—	—	30 966	11 941	4 507
Haushaltungen mit 4 »	5 631	2 666	—	4 537	812	248	34	—	22 524	7 041	2 717
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	2 579	1 333	—	1 620	575	243	110	31	14 268	4 103	1 720
Beamte											
insgesamt	**612 007**	**43 924**	—	**397 899**	**159 215**	**41 250**	**10 668**	**2 975**	**2 138 447**	**898 485**	**23 684**
Haushaltungen mit 2 Personen	153 913	13 816	—	136 681	17 232	—	—	—	307 826	171 145	2 423
Haushaltungen mit 3 »	191 892	12 357	—	120 257	68 907	2 728	—	—	575 676	266 255	5 040
Haushaltungen mit 4 »	152 345	8 886	—	93 982	40 988	16 790	585	—	609 380	228 668	6 245
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	113 857	8 865	—	46 979	32 088	21 732	10 083	2 975	645 565	232 417	9 976

*) Haushaltungen, deren Vorstand mit seinem Ehepartner zusammenlebt oder ledig, verwitwet oder geschieden ist. — **) Haushaltungen, die nur Ehegatten und (bzw. oder) Familienangehörige umfassen, die in gerader auf- und absteigender Linie miteinander verwandt sind. — ***) Vorläufige Ergebnisse.

Familienstand des Haushaltungsvorstandes und nach der Kinderzahl *)

Haushaltungen mit heimatvertriebenem Haushaltungsvorstand[1]) insgesamt Anzahl	Personen	davon Haushaltungen mit ... Personen: 1	2	3	4	5 und mehr (Anzahl)	Haushaltungstyp / Alter des Haushaltungsvorstandes / Familienstand des Haushaltungsvorstandes / Kinderzahl
haltungstyp[2])							
2 423 477	6 706 290	589 619	600 516	548 416	374 721	310 205	Typ A
95 231	364 326	—	24 748	22 561	18 992	28 930	» B
38 244	182 214	—	—	10 934	9 216	18 094	» C
13 080	31 255	—	10 236	1 743	614	487	» D
Haushaltungsvorstandes							
147 316	265 348	83 498	24 646	27 783	8 828	2 561	unter 25 Jahre
1 165 853	3 589 643	233 118	206 683	296 550	231 713	197 789	25 bis » 45 »
982 508	2 854 682	191 978	277 454	218 046	147 066	147 964	45 » » 65 »
274 355	574 412	81 025	126 717	41 275	15 936	9 402	65 Jahre und darüber
des Haushaltungsvorstandes							
361 564	467 628	289 887	48 744	15 503	5 062	2 368	ledig
1 720 933	5 769 065	98 745	455 092	484 670	356 186	326 240	verheiratet
1 488 433	5 254 723	—	403 501	441 938	333 191	309 803	zusammenlebend
232 500	514 342	98 745	51 591	42 732	22 995	16 437	nicht zusammenlebend
415 243	911 321	162 680	115 147	73 622	37 609	26 185	verwitwet
72 292	136 071	38 307	16 517	9 859	4 686	2 923	geschieden
Kinderzahl[3])							
1 473 615	.	589 619	554 696	222 516	78 910	27 874	0 Kinder
567 474	.	—	80 804	313 869	113 182	59 619	1 Kind
335 572	.	—	—	47 269	193 666	94 637	2 Kinder
129 189	.	—	—	—	17 785	111 404	3 »
43 357	.	—	—	—	—	43 357	4 »
14 116	.	—	—	—	—	14 116	5 »
4 698	.	—	—	—	—	4 698	6 »
1 437	.	—	—	—	—	1 437	7 »
418	.	—	—	—	—	418	8 »
156	.	—	—	—	—	156	9 und mehr Kinder
2 570 032	**7 284 085**	**589 619**	**635 500**	**583 654**	**403 543**	**357 716**	**Zusammen**

und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A. — [2]) **Typ A** Haushaltungen, die nur Ehegatten und (bzw. oder) Familienangehörige umhaltungen, die außer Ehegatten und (bzw. oder) in gerader auf- und absteigender Linie miteinander verwandten Familienangehörigen mitgliedern auch familienfremde Personen umfassen; **Typ D** Haushaltungen, die nur Personen ohne verwandtschaftliche Zusammengehörig-

15. Vollhaushaltungen des Haushaltungstyps A am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes und der Zahl der Einkommensbezieher

Haushaltungsgröße	Haushaltungen mit 2 und mehr Personen: insgesamt überhaupt	insgesamt darunter mit erwerbstätiger (auch mithelfender) Ehefrau	mit 0 Einkommensbeziehern	mit 1	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5 und mehr	Personen insgesamt	darunter Einkommensbezieher	darunter Mithelfende Familienangehörige
Angestellte											
insgesamt	1 335 482	137 892	—	900 630	343 664	74 078	13 922	3 188	4 350 492	1 882 656	31 101
Haushaltungen mit 2 Personen	406 125	59 377	—	323 584	82 541	—	—	—	812 250	488 666	3 876
Haushaltungen mit 3 »	446 584	41 098	—	299 014	135 873	11 697	—	—	1 339 752	605 851	7 240
Haushaltungen mit 4 »	306 645	22 630	—	195 751	75 220	33 789	1 885	—	1 226 580	455 098	8 450
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	176 128	14 787	—	82 281	50 030	28 592	12 037	3 188	971 910	333 041	11 535
Arbeiter											
insgesamt	4 443 494	624 172	—	2 703 529	1 184 919	413 395	108 826	32 825	15 555 193	6 921 945	290 352
Haushaltungen mit 2 Personen	1 144 599	183 486	—	893 812	250 787	—	—	—	2 289 198	1 395 386	33 885
Haushaltungen mit 3 »	1 430 398	180 663	—	972 521	401 026	56 851	—	—	4 291 194	1 945 126	56 230
Haushaltungen mit 4 »	1 025 046	129 716	—	548 763	297 427	165 933	12 923	—	4 100 184	1 693 108	73 599
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	843 451	130 307	—	288 433	235 679	190 611	95 903	32 825	4 874 617	1 888 325	126 638
Selbständige Berufslose											
insgesamt	2 303 062	112 292	18 719	1 214 752	747 463	240 996	60 864	20 268	6 569 756	3 783 751	125 933
Haushaltungen mit 2 Personen	1 231 142	46 431	10 894	928 180	292 068	—	—	—	2 462 284	1 512 316	25 379
Haushaltungen mit 3 »	569 245	27 745	5 485	178 577	293 227	91 956	—	—	1 707 735	1 040 899	27 650
Haushaltungen mit 4 »	279 230	17 553	1 734	70 406	98 757	88 652	19 681	—	1 116 920	612 600	26 360
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	223 445	20 563	606	37 589	63 411	60 388	41 183	20 268	1 282 817	617 936	46 544
Zusammen											
insgesamt	10 641 480	1 765 560	18 719	6 461 256	2 953 022	911 249	227 904	69 330	35 955 815	16 379 434	2 120 450
Haushaltungen mit 2 Personen	3 399 605	450 564	10 894	2 690 084	698 627	—	—	—	6 799 210	4 087 338	214 212
Haushaltungen mit 3 »	3 141 503	444 248	5 485	1 904 866	1 052 577	178 575	—	—	9 424 509	4 545 745	380 909
Haushaltungen mit 4 »	2 217 222	377 145	1 734	1 183 598	640 877	352 513	38 500	—	8 868 888	3 676 891	507 928
Haushaltungen mit 5 u. mehr »	1 883 150	493 603	606	682 708	560 941	380 161	189 404	69 330	10 863 208	4 069 460	1 017 401
Heimatvertriebene[1])											
insgesamt	1 695 219	146 112	2 997	985 434	507 003	151 084	37 952	10 749	5 689 790	2 661 077	46 988

[1]) Inhaber eines Flüchtlingsausweises; in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A. In der Rubrik »Zusammen« enthalten.

16. Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes und Kinderzahl*)

Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes — Berufsabteilung	Geschlecht	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen mit 0 Kindern unter 15 Jahren	1	2	3	4	5 und mehr	Haushaltungen mit heimatvertriebenem Haushaltungsvorstand[1])
Grundzahlen									
Erwerbspersonen	**insgesamt**	11 256 646	5 978 077	2 847 981	1 540 909	588 715	195 846	105 118	1 784 235
	weiblich	1 445 745	1 056 799	262 432	93 461	24 500	6 416	2 137	236 243
davon									
Selbständige	insgesamt	2 944 142	1 554 569	677 432	435 624	175 843	63 579	37 095	151 175
	weiblich	402 548	271 566	75 355	37 379	12 870	3 919	1 459	13 614
Mithelfende Familienangehörige	insgesamt	38 479	16 809	12 890	6 497	1 684	438	161	1 746
	weiblich	11 192	5 869	3 212	1 481	436	144	50	389
Beamte	insgesamt	777 531	433 033	177 407	109 443	39 519	12 463	5 666	112 568
	weiblich	56 540	52 803	2 619	849	218	42	9	9 909
Angestellte	insgesamt	1 895 145	1 086 153	455 231	251 628	75 292	19 615	7 226	283 148
	weiblich	360 064	297 319	48 144	12 238	1 992	318	53	65 064
Arbeiter	insgesamt	5 601 349	2 887 513	1 525 021	737 717	296 377	99 751	54 970	1 235 598
	weiblich	615 401	429 242	133 102	41 514	8 984	1 993	566	147 267
darunter									
Erwerbspersonen in Berufsabteilung 1[2])	insgesamt	1 587 031	760 486	383 890	249 212	114 115	47 316	32 012	140 519
	weiblich	243 695	140 333	57 165	30 193	11 060	3 547	1 397	15 356
Selbständige	insgesamt	1 218 392	593 513	287 128	188 060	87 536	36 836	25 319	13 739
	weiblich	200 186	115 715	45 075	25 338	9 684	3 117	1 257	482
Mithelfende Familienangehörige	insgesamt	19 814	7 995	6 927	3 530	958	301	103	627
	weiblich	7 312	3 482	2 250	1 075	338	125	42	148
Beamte	insgesamt	10 262	5 010	2 357	1 749	791	250	105	1 639
	weiblich	5	5	—	—	—	—	—	2
Angestellte	insgesamt	23 195	10 612	5 322	4 372	1 912	670	307	5 510
	weiblich	474	393	48	26	3	4	—	118
Arbeiter	insgesamt	315 368	143 356	82 156	51 501	22 918	9 259	6 178	119 004
	weiblich	35 718	20 738	9 792	3 754	1 035	301	98	14 606
Selbständige Berufslose	**insgesamt**	3 978 462	3 074 050	502 818	263 075	95 348	30 356	12 815	743 841
	weiblich	2 250 780	1 594 967	349 241	202 334	73 523	22 374	8 341	441 578
Angehörige ohne Hauptberuf	**insgesamt**	136 092	45 345	42 521	30 922	11 942	3 847	1 515	41 956
	weiblich	134 579	44 385	42 209	30 757	11 888	3 829	1 511	41 704
Zusammen	**insgesamt**	15 371 200	9 097 472	3 393 320	1 834 906	696 005	230 049	119 448	2 570 032
	weiblich	3 831 104	2 696 151	653 882	326 552	109 911	32 619	11 989	719 525
Verhältniszahlen									
Erwerbspersonen	**insgesamt**	100	53,1	25,3	13,7	5,2	1,8	0,9	15,9
	weiblich	100	73,1	18,2	6,5	1,7	0,4	0,1	16,3
davon									
Selbständige	insgesamt	100	52,8	23,0	14,8	6,0	2,1	1,3	5,1
	weiblich	100	67,5	18,7	9,3	3,2	1,0	0,3	3,4
Mithelfende Familienangehörige	insgesamt	100	43,7	33,5	16,9	4,4	1,1	0,4	4,5
	weiblich	100	52,4	28,7	13,2	3,9	1,3	0,5	3,5
Beamte	insgesamt	100	55,7	22,8	14,1	5,1	1,6	0,7	14,5
	weiblich	100	93,4	4,6	1,5	0,4	0,1	0,0	17,5
Angestellte	insgesamt	100	57,3	24,0	13,3	4,0	1,0	0,4	14,9
	weiblich	100	82,6	13,4	3,4	0,5	0,1	0,0	18,1
Arbeiter	insgesamt	100	51,5	27,2	13,2	5,3	1,8	1,0	22,1
	weiblich	100	69,8	21,6	6,7	1,5	0,3	0,1	23,9
darunter									
Erwerbspersonen in Berufsabteilung 1[2])	insgesamt	100	47,9	24,2	15,7	7,2	3,0	2,0	8,9
	weiblich	100	57,6	23,5	12,4	4,5	1,4	0,6	6,3
Selbständige	insgesamt	100	48,7	23,6	15,4	7,2	3,0	2,1	1,1
	weiblich	100	57,8	22,5	12,7	4,8	1,6	0,6	0,2
Mithelfende Familienangehörige	insgesamt	100	40,4	35,0	17,8	4,8	1,5	0,5	3,2
	weiblich	100	47,6	30,8	14,7	4,6	1,7	0,6	2,0
Beamte	insgesamt	100	48,8	23,0	17,1	7,7	2,4	1,0	16,0
	weiblich	100	100,0	—	—	—	—	—	40,0
Angestellte	insgesamt	100	45,8	22,9	18,9	8,2	2,9	1,3	23,8
	weiblich	100	82,9	10,1	5,5	0,6	0,9	—	24,9
Arbeiter	insgesamt	100	45,5	26,0	16,3	7,3	2,9	2,0	37,7
	weiblich	100	58,1	27,4	10,5	2,9	0,8	0,3	40,9
Selbständige Berufslose	**insgesamt**	100	77,3	12,6	6,6	2,4	0,8	0,3	18,7
	weiblich	100	70,8	15,5	9,0	3,3	1,0	0,4	19,6
Angehörige ohne Hauptberuf	**insgesamt**	100	33,3	31,3	22,7	8,8	2,8	1,1	30,8
	weiblich	100	33,0	31,4	22,9	8,8	2,8	1,1	31,0
Zusammen	**insgesamt**	100	59,2	22,1	11,9	4,5	1,5	0,8	16,7
	weiblich	100	70,4	17,1	8,5	2,9	0,8	0,3	18,8

*) Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Inhaber eines Flüchtlingsausweises; in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A. — [2]) Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft.

17. Anstaltshaushaltungen am 13. 9. 1950 nach Art der Anstalt und Personenzahl

Art der Anstalt	Anstaltshaushaltungen	Wohnbevölkerung in Anstaltshaushaltungen			Von der Wohnbevölkerung in Anstaltshaushaltungen entfielen auf						Außerdem vorübergehend anwesende Gäste, Insassen usw.
					Personal			Ständige Insassen			
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Beherbergungsbetriebe	13 669	45 027	7 860	37 167	45 027	7 860	37 167	—	—	—	162 995
Wohnheime	3 076	114 723	93 072	21 651	6 600	1 765	4 835	108 123	91 307	16 816	9 668
Anstalten der Invaliden- und Altersfürsorge	3 036	168 949	54 512	114 437	25 155	2 362	22 793	143 794	52 150	91 644	5 609
Anstalten für Erziehung und Unterricht, Waisenhäuser	2 749	166 123	80 511	85 612	34 920	5 122	29 798	131 203	75 389	55 814	24 644
Anstalten für religiöse Zwecke	1 139	38 802	10 539	28 263	10 318	2 386	7 932	28 484	8 153	20 331	4 989
Kranken-, Heil- und Pflegeanstalten	4 111	261 212	63 539	197 673	146 054	11 403	134 651	115 158	52 136	63 022	357 256
Straf-, Besserungs- und Verwahrungsanstalten	601	52 789	38 116	14 673	4 089	999	3 090	48 700	37 117	11 583	10 751
Sonstige Anstalten	1 702	8 598	7 491	1 107	2 879	1 787	1 092	5 719	5 704	15	2 652
Massenunterkünfte; Flüchtlings- und Umsiedlerlager usw.	396	19 831	14 323	5 508	801	383	418	19 030	13 940	5 090	4 737
Sonstige Massenunterkünfte	379	30 712	28 935	1 777	2 327	1 982	345	28 385	26 953	1 432	4 776
Insgesamt	30 858	906 766	398 898	507 868	278 170	36 049	242 121	628 596	362 849	265 747	588 077

18. Verheiratete Frauen*) am 13. 9. 1950 nach Eheschliessungsjahren und Kinderzahl

Eheschließungsjahr der verheirateten Frauen	Anzahl der verheirateten Frauen							Von 100 verheirateten Frauen hatten ... Kinder					
	insgesamt	davon mit ... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern[1])											
		0	1	2	3	4	5 und mehr	0	1	2	3	4	5 und mehr
1950	315 048	252 896	59 030	2 846	271	5	—	80,3	18,7	0,9	0,1	0,0	—
1949	436 710	230 592	186 857	17 664	1 374	223	—	52,8	42,8	4,0	0,3	0,1	—
1948	453 424	170 851	228 206	48 458	5 238	600	71	37,7	50,3	10,7	1,2	0,1	0,0
1947	404 778	117 509	196 712	77 696	11 055	1 618	188	29,0	48,6	19,2	2,7	0,4	0,1
1946	334 301	82 479	143 934	86 075	18 493	2 822	498	24,7	43,1	25,7	5,5	0,8	0,2
1945	198 785	52 735	73 722	53 855	14 830	2 981	662	26,5	37,1	27,1	7,5	1,5	0,3
1944	235 148	55 892	84 764	68 604	20 163	4 618	1 107	23,8	36,0	29,2	8,6	1,9	0,5
1943	261 467	59 371	89 642	78 208	25 878	6 574	1 794	22,7	34,3	29,9	9,9	2,5	0,7
1942	254 019	56 898	81 700	77 500	27 422	7 784	2 715	22,4	32,1	30,5	10,8	3,1	1,1
1941	233 600	51 846	70 294	70 205	28 447	9 156	3 652	22,2	30,1	30,0	12,2	3,9	1,6
1940	292 164	64 550	83 643	87 520	37 693	13 045	5 713	22,1	28,6	30,0	12,9	4,5	1,9
1939	363 454	68 877	99 553	112 294	52 965	19 714	10 051	18,9	27,4	30,9	14,6	5,4	2,8
1938	310 753	56 571	80 018	94 128	48 156	19 893	11 987	18,2	25,7	30,3	15,5	6,4	3,9
1937	295 146	50 377	73 125	88 970	47 799	20 849	14 026	17,1	24,8	30,1	16,2	7,1	4,7
1936	293 466	48 649	69 593	87 044	48 706	22 651	16 823	16,6	23,7	29,7	16,6	7,7	5,7
1935	306 504	51 545	70 786	88 622	50 698	24 640	20 213	16,8	23,1	28,9	16,6	8,0	6,6
1934	331 676	51 625	76 634	95 289	55 862	27 887	24 379	15,6	23,1	28,7	16,8	8,4	7,4
1933	290 774	44 835	64 215	80 272	49 617	26 424	25 411	15,4	22,1	27,6	17,1	9,1	8,7
1932	242 094	37 954	51 842	65 660	40 369	22 197	24 072	15,7	21,4	27,1	16,7	9,2	9,9
1931	237 620	37 376	51 633	62 772	39 286	21 873	24 680	15,7	21,7	26,4	16,6	9,2	10,4
1930	287 384	52 093	63 520	72 364	44 412	25 239	29 756	18,1	22,1	25,2	15,4	8,8	10,4
1929	270 917	44 124	62 792	68 571	42 054	24 135	29 241	16,3	23,2	25,3	15,5	8,9	10,8
1928	271 486	45 929	63 036	67 489	41 015	24 234	29 783	16,9	23,2	24,9	15,1	8,9	11,0
1927	242 089	40 740	56 603	59 386	36 653	21 126	27 581	16,8	23,4	24,5	15,2	8,7	11,4
1926	217 270	36 659	50 804	52 870	32 109	19 088	25 740	16,9	23,4	24,3	14,8	8,8	11,8
1925	224 886	41 100	52 071	53 996	32 393	19 322	26 004	18,3	23,1	24,0	14,4	8,6	11,6
1924	191 666	33 142	45 089	46 524	28 080	16 772	22 059	17,3	23,5	24,3	14,7	8,7	11,5
1923	239 749	42 353	58 051	58 280	34 872	20 138	26 055	17,7	24,2	24,3	14,5	8,4	10,9
1922	265 586	46 188	62 649	65 593	38 822	22 609	29 725	17,4	23,6	24,7	14,6	8,5	11,2
1921	273 054	45 833	62 608	66 609	41 351	24 208	32 445	16,8	22,9	24,4	15,1	8,9	11,9
1920 und früher	2 212 225	377 218	361 572	453 733	339 880	238 988	440 834	17,1	16,3	20,5	15,4	10,8	19,9
Insgesamt	10 787 243	2 448 807	2 874 698	2 509 097	1 335 963	711 413	907 265	22,7	26,6	23,3	12,4	6,6	8,4

*) Ohne die Frauen, deren Ehemänner in Kriegsgefangenschaft oder vermißt sind. — [1]) In der jetzigen Ehe lebend geborene Kinder einschl. der durch die Eheschließung legitimierten vorehelichen Kinder.

19. Heimatvertriebene und Zugewanderte 1946—1953*)

a) nach dem Geschlecht

Zeit / Land	Bevölkerung[1]) insgesamt	männlich	weiblich	Heimatvertriebene[2]) insgesamt	vH	männlich	weiblich	Zugewanderte[3]) insgesamt	vH	männlich	weiblich
	1 000					1 000				1 000	
Bundesgebiet 1946 — 1953											
1946 1. Januar	40 978	.	.	2 617	*15,7*	.	.	1 000	*5,0*	.	.
29. Oktober	43 937	19 837	24 100	5 963	*13,6*	2 693	3 270	1 021	*2,3*	530	491
1947 1. Januar	44 186	20 176	24 010	6 251	*14,1*	.	.	1 019	*2,3*	.	.
1. Juli	44 632	20 380	24 252	6 448	*14,5*	.	.	1 062	*2,4*	.	.
1948 1. Januar	45 291	20 716	24 575	6 757	*14,9*	.	.	1 131	*2,5*	.	.
1. Juli	45 901	21 213	24 688	6 997	*15,2*	.	.	1 188	*2,6*	.	.
1949 1. Januar	46 434	21 540	24 894	7 334	*15,7*	.	.	1 232	*2,7*	.	.
1. Juli	46 778	21 831	24 947	7 481	*16,0*	.	.	1 334	*2,8*	.	.
1950 1. Januar	47 194	22 070	25 124	7 671	*16,3*	.	.	1 425	*3,0*	.	.
1. Juli	47 519	22 268	25 251	7 804	*16,4*	.	.	1 504	*3,2*	.	.
13. September	47 696	22 351	25 345	7 876	*16,5*	3 709	4 167	1 555	*3,3*	799	756
1951 1. Januar	47 848	22 429	25 419	7 946	*16,6*	3 741	4 205	1 604	*3,4*	822	783
1. Juli	48 079	22 546	25 533	8 041	*16,6*	3 787	4 254	1 674	*3,5*	854	820
1952 1. Januar	48 306	22 658	25 648	8 120	*16,8*	3 826	4 294	1 759	*3,6*	902	856
1. Juli	48 478	22 749	25 729	8 175	*16,9*	3 855	4 321	1 819	*3,7*	941	878
1953 1. Januar	48 708	22 871	25 837	8 258	*17,0*	3 898	4 360	1 896	*3,9*	980	916
am 1. Juli 1952 nach Ländern											
Schleswig-Holstein	2 459	1 142	1 317	754	*30,7*	338	416	131	*5,3*	65	67
Hamburg	1 670	777	892	144	*8,6*	68	75	84	*5,0*	41	43
Niedersachsen	6 677	3 134	3 543	1 767	*26,5*	814	954	381	*5,7*	191	191
Bremen	587	277	309	60	*10,2*	28	32	26	*4,4*	13	13
Nordrhein-Westfalen	13 721	6 531	7 191	1 589	*11,6*	789	800	500	*3,6*	272	228
Hessen	4 411	2 068	2 343	758	*17,2*	358	400	197	*4,5*	98	99
Rheinland-Pfalz	3 142	1 474	1 668	227	*7,2*	112	116	68	*2,2*	36	32
Baden-Württemberg	6 639	3 089	3 550	976	*14,7*	465	511	184	*2,8*	94	90
Bayern	9 173	4 257	4 916	1 899	*20,7*	882	1 016	247	*2,7*	122	125

b) nach Ländern

Zeit	Heimatvertriebene bzw. Zugewanderte in (im) Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
	1 000									
Heimatvertriebene[2])										
1946 1. Januar	2 617	680	45	676	18	267	118	26	49	738
29. Oktober	5 963	845	63	1 493	26	714	537	49	575	1 662
1947 1. Januar	6 251	859	64	1 518	26	798	569	54	593	1 770
1. Juli	6 448	867	66	1 569	29	869	606	57	618	1 767
1948 1. Januar	6 757	878	76	1 633	32	976	626	60	648	1 828
1. Juli	6 997	885	82	1 686	35	1 064	644	63	670	1 868
1949 1. Januar	7 334	888	91	1 767	38	1 183	675	75	701	1 916
1. Juli	7 481	888	96	1 814	42	1 222	688	82	731	1 918
1950 1. Januar	7 671	887	103	1 851	44	1 267	703	91	792	1 938
1. Juli	7 804	868	111	1 866	47	1 300	714	122	834	1 942
13. September	7 876	857	116	1 851	48	1 332	721	152	862	1 937
1951 1. Januar	7 916	828	122	1 840	51	1 369	730	185	890	1 931
1. Juli	8 041	801	130	1 819	54	1 447	741	201	925	1 925
1952 1. Januar	8 120	775	138	1 794	57	1 527	750	216	950	1 912
1. Juli	8 175	754	144	1 767	60	1 589	758	227	976	1 899
1953 1. Januar	8 258	729	150	1 746	63	1 665	767	238	1 010	1 890
Zugewanderte[3])										
1946 1. Januar	1 000	100	20	305	7	175	99	12	76	206
29. Oktober	1 021	127	36	291	11	153	99	16	84	203
1947 1. Januar	1 019	128	38	275	11	159	101	18	85	204
1. Juli	1 062	131	40	277	12	175	107	21	90	209
1948 1. Januar	1 131	133	45	298	14	191	113	24	97	216
1. Juli	1 188	135	49	307	16	209	122	26	103	221
1949 1. Januar	1 232	137	54	303	17	227	132	28	112	222
1. Juli	1 334	138	57	331	19	268	147	33	118	223
1950 1. Januar	1 425	136	60	344	19	317	158	38	129	224
1. Juli	1 504	135	65	357	21	357	163	43	138	225
13. September	1 555	134	68	369	21	379	166	46	146	225
1951 1. Januar	1 604	135	70	377	22	398	172	49	151	229
1. Juli	1 644	137	74	386	23	428	180	53	157	236
1952 1. Januar	1 759	131	80	379	25	473	189	62	176	243
1. Juli	1 819	131	84	381	26	500	197	68	185	247
1953 1. Januar	1 896	131	88	384	27	536	205	74	197	253

*) Außer den Zahlen der Volkszählung 1946 vor 1950 vielfach Schätzungen.

[1]) Jeweiliger Gebietsstand; Bevölkerung ab 29. 10. 1946 ohne Ausländer in IRO bzw. U-Lagern. — [2]) Heimatvertriebene sind hier Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand vom 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung, im Saargebiet oder im Ausland, letztere nur mit deutscher Muttersprache. — [3]) Als Zugewanderte gelten Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in Berlin oder im Gebiet der sowjetischen Besatzungszone.

20. Anteil der Heimatvertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/52

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl	Heimatvertriebene	
		1 000		v H
Bevölkerung				
Wohnbevölkerung insgesamt	30. 6. 1952	48 477,7	8 175,2	*16,9*
davon in Stadtkreisen	»	17 823,8	2 133,7	*12,0*
in Landkreisen	»	30 653,9	6 041,4	*19,7*
Personen im Alter von unter 15 Jahren	31. 12. 1951	11 167,1	1 994,0	*17,9*
davon männlich	»	5 706,5	1 019,6	*17,9*
weiblich	»	5 460,6	974,4	*17,8*
Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	»	32 652,9	5 513,6	*16,9*
davon männlich	»	14 908,0	2 558,1	*17,2*
weiblich	»	17 654,8	2 995,4	*16,7*
Personen im Alter von 65 und mehr Jahren	»	4 575,8	612,6	*13,4*
davon männlich	»	2 043,4	248,0	*12,1*
weiblich	»	2 532,4	364,6	*14,4*
Ledige männlich	13. 9. 1950	10 664,5	1 894,6	*17,8*
weiblich	»	10 874,1	1 862,3	*17,1*
Verheiratete männlich	»	10 721,4	1 664,0	*15,5*
weiblich	»	11 051,2	1 681,8	*15,2*
Verwitwete männlich	»	751,1	113,7	*15,1*
weiblich	»	3 032,7	563,3	*18,6*
Geschiedene männlich	»	213,7	37,2	*17,4*
weiblich	»	386,9	59,4	*15,4*
Evangelische Religionszugehörige	»	24 358,8	4 168,2	*17,1*
Römisch-katholische Religionszugehörige	«	21 576,2	3 572,3	*16,6*
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	1951	758,5	145,8	*19,2*
darunter unehelich	»	72,2	17,1	*21,7*
Gestorbene	»	507,6	62,7	*12,4*
Eheschließende männlich	»	493,4	102,8	*20,8*
weiblich	»	493,4	94,5	*19,2*
Zuzüge über die Ländergrenzen überhaupt	»	1 298,0	459,6	*35,4*
Zuzüge aus den Abgabeländern in die Aufnahmeländer	»	452,4	235,3	*52,0*
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	»	248,9	74,2	*29,8*
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	1. Vj. 1952	42,0	12,5	*29,7*
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	2. Vj. 1952	48,0	13,3	*27,8*
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	3. Vj. 1952	52,6	13,8	*26,2*
Zuzüge aus der Kriegsgefangenschaft	1950/51	56,3	18,8	*33,5*
Zuzüge aus dem Ausland	1951	88,3	32,5	*36,2*
Fortzüge nach dem Ausland	»	126,1	28,5	*22,6*
Auspendler in den Gemeinden	13. 9. 1950	3 190,9	713,9	*22,4*
Haushaltungen Einzelhaushaltungen	»	2 849,4	596,7	*20,9*
Haushaltungen mit 2 Personen	»	3 807,4	654,2	*17,2*
mit 3 und 4 Personen	»	6 138,5	1 020,7	*16,6*
mit 5 und mehr Personen	»	2 595,9	370,9	*14,3*
Unterricht und Bildung				
Schüler an Volksschulen[1]	Mai 1951	5 849,4	1 113,4	*19,0*
an Einheitsschulen[2]	»	288,5	23,6	*8,2*
an Hilfs- und Sonderschulen	«	97,4	10,9	*11,2*
an Mittelschulen[1]	»	236,4	48,9	*20,7*
an Höheren Schulen[1]	»	643,1	112,7	*17,5*
an Berufsschulen	Herbst 1951	1 815,7	266,7	*14,7*
an Berufsfachschulen	»	98,7	15,4	*15,6*
an Fachschulen	»	109,5	15,5	*14,2*
Studierende an lehrerbildenden Anstalten	Wintersemester 1951/1952	10,8	2,2	*20,5*
an Universitäten	»	69,5	9,5	*13,6*
an Technischen Hochschulen	»	23,9	3,0	*12,5*
an sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen	»	7,4	1,2	*16,2*

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl	Heimatvertriebene	
		1 000		v H
Erwerbstätigkeit				
Erwerbspersonen männlich	13. 9. 1950	14 125,4	2 275,9	*16,1*
weiblich	»	7 948,6	1 070,2	*13,5*
Erwerbspersonen mit einem zweiten Beruf	»	1 055,6	79,4	*7,5*
Erwerbspersonen in Berufen d. Pflanzenbaues u. d. Tierwirtsch.	»	5 141,9	456,3	*8,9*
in industriellen und handwerkl. Berufen	»	8 346,4	1 572,5	*18,8*
in technischen Berufen	»	581,7	69,4	*11,9*
in Handels- und Verkehrsberufen	»	3 621,9	430,4	*11,9*
in Berufen der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	»	1 396,9	305,4	*21,9*
in Berufen des Verwaltungs- u. Rechtswesens	»	1 431,7	214,8	*15,0*
in Berufen des Geistes- und Kunstlebens	»	451,7	77,7	*17,2*
mit unbestimmten Berufen	»	1 101,8	219,5	*19,9*
Erwerbstätige Selbständige	»	3 258,3	175,3	*5,3*
Mithelfende Familienangehörige	»	3 184,4	59,0	*1,9*
Beamte	»	871,6	120,5	*13,8*
Angestellte	»	3 268,3	404,6	*12,4*
Arbeiter	»	10 041,7	2 081,2	*20,7*
zusammen	»	20 624,2	2 840,6	*13,8*
Arbeitslose	1. 7. 1949[3]	1 249,6	446,5	*35,7*
»	1. 7. 1950	1 538,8	512,7	*33,3*
»	1. 7. 1951	1 325,7	428,3	*32,3*
»	1. 7. 1952	1 240,0	369,7	*29,8*
»	31. 12. 1952	1 687,7	498,7	*29,5*
davon männlich	»	1 214,9	369,7	*30,4*
weiblich	»	472,8	129,0	*27,3*
Selbständige Berufslose darunter	13. 9. 1950	5 728,5	1 126,4	*19,7*
Beamte im Ruhestand	»	426,1	57,8	*13,6*
Sozialrentner, Witwengeldempfängerinnen	»	3 705,7	639,3	*17,3*
Unterstützungsempfänger einschl. Soforthilfeempfänger	»	584,8	311,8	*53,3*
Land- und Forstwirtschaft				
Inhaber von land- u. forstwirtschaftl. Betrieben[4] mit einer Betriebsfläche von weniger als 2 ha	Mai 1952	594,1	8,5	*1,4*
2 bis unter 5 ha	»	530,1	5,1	*1,0*
5 bis unter 10 ha	»	404,6	4,5	*1,1*
10 bis unter 20 ha	»	280,4	5,2	*1,9*
20 bis unter 50 ha	»	159,1	2,4	*1,5*
50 bis unter 100 ha	»	29,1	0,4	*1,4*
100 ha und darüber	»	14,4	0,1	*1,0*
insgesamt	»	2 012,0	26,2	*1,3*
Arbeiter in der Land- und Forstwirtschaft	13. 9. 1950	989,5	337,2	*34,1*
Inhaber von Kleingärten unter 1 000 qm	»	3 421,4	559,4	*16,3*
v. 1 000 bis unt. 5 000 qm	»	1 024,4	41,2	*4,0*
Arbeitsstätten und Unternehmungen (ohne Landwirtschaft)				
Selbständige Alleinschaffende Selbständige	13. 9. 1950	926,6	100,6	*10,9*
Selbständige in Betrieben mit 2 bis unter 10 Beschäftigten	»	995,6	57,7	*5,8*
mit 10 bis unter 50 Beschäftigten	»	109,8	4,6	*4,2*
mit 50 und mehr Beschäftigten	»	22,1	0,9	*3,9*
Beschäftigte in nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten	»	15 046,4	1 880,2	*12,5*
darunter in Arbeitsstätten des Handwerks	»	3 229,1	416,0	*12,9*
Industrie				
Beschäftigte in Industriebetrieben mit 10 u. mehr Beschäftigt.	Nov. 1951	5 423,0	846,4	*15,6*
in Vertriebenenbetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten i. d. Ind.	»	119,5	58,4	*48,9*
als Heimarbeiter i. d. Ind.	»	86,2	15,9	*18,5*

Siehe Anmerkungen Seite 52.

20. Anteil der Heimatvertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/52

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl	Heimatvertriebene	
		1 000		v H
Bauwirtschaft und Wohnungen				
Beschäftigte				
in Betrieben des Bauhauptgewerbes	Juli 1951	962,2	182,4	*19,0*
im Wohnungs- und Grunstückswesen einschl. Vermögensverwaltung	13. 9. 1950	23,1	2,9	*12,3*
Wohnparteien				
als Wohnungsinhaber in Normalwohnungen	»	9 417,2	581,3	*6,2*
als Untermieter in Normalwohnungen	»	5 216,6	1 728,9	*33,1*
als Wohnungsinhaber in Notwohnungen	»	536,8	184,2	*34,3*
als Untermieter in Notwohnungen	»	90,0	33,6	*37,3*
Wohnungslose Eingewiesene in Unterkünften außerhalb von Wohnungen	»	305,7	174,2	*57,0*
Wohnparteien in Normalwohnungen				
bis 3/4 Personen je Raum	»	2 466,2	70,9	*2,9*
über 3/4 bis 1 1/4 Personen je Raum	»	5 795,5	696,3	*12,0*
über 1 1/4 bis 2 Personen je Raum	»	4 837,0	980,1	*20,3*
über 2 bis 3 Personen je Raum	»	1 070,7	362,3	*33,8*
über 3 bis 4 Personen je Raum	»	322,4	133,9	*41,5*
über 4 Personen je Raum	»	142,2	66,7	*46,9*
zusammen	»	14 633,9	2 310,2	*15,8*
davon Wohnparteien, die allein über einen besonderen Kochraum verfügen	»	8 845,2	641,9	*7,3*
unter Zulassung von Mitbenutzern über einen besonderen Kochraum verfügen	»	861,2	45,8	*5,3*
Mitbenutzer einer Kochgelegenheit sind	»	978,4	206,4	*21,1*
über eine behelfsmäßige Kochgelegenheit außerhalb der Küche verfügen	»	3 020,2	1 169,5	*38,7*
ohne Kochgelegenheit sind	»	896,2	236,9	*26,4*
Handel				
Beschäftigte				
Ein- und Ausfuhrhandel	13. 9. 1950	37,6	3,7	*9,9*
Binnengroßhandel und Verlagswesen	»	734,5	74,2	*10,1*
Einzelhandel	»	1 274,1	102,2	*8,0*
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung, Verleih	»	201,5	19,8	*9,8*
zusammen	»	2 247,7	199,9	*8,9*
Verkehr und Gaststättenwesen				
Beschäftigte				
Deutsche Bundespost	13. 9. 1950	286,7	35,9	*12,5*
Deutsche Bundesbahn	»	532,0	65,6	*12,3*
Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	»	90,1	5,5	*6,1*
Straßenverkehr	»	133,2	11,3	*8,5*
Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	»	79,8	5,8	*7,3*
zusammen	»	1 121,8	124,1	*11,1*
Gaststättenwesen	»	402,6	29,1	*7,2*
Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)				
Beschäftigte im				
Geld-, Bank- und Börsenwesen	13. 9. 1950	126,8	10,0	*7,9*
Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	»	46,7	4,3	*9,1*
zusammen	»	173,5	14,3	*8,2*

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl	Heimatvertriebene	
		1 000		v H
Öffentlicher Dienst				
Bedienstete in Hoheits- und Kämmereiverwaltungen				
Beamte				
im höheren Dienst	2. 9. 1950	59,7	8,0	*13,3*
im gehobenen Dienst	»	223,5	33,5	*15,0*
im mittleren Dienst	»	149,8	22,9	*15,3*
im einfachen Dienst	»	22,0	3,4	*15,4*
insgesamt	»	455,0	67,8	*59,0*
davon in der staatlichen Verwaltung (einschl. Hansestädte)	»	355,7	61,0	*17,1*
in der kommunalen Verwaltung	»	99,3	6,8	*6,9*
Angestellte				
im höheren Dienst	»	19,4	4,3	*22,1*
im gehobenen Dienst	»	78,8	18,1	*23,0*
im mittleren Dienst	»	213,1	33,9	*15,9*
im einfachen Dienst	»	78,4	10,1	*12,8*
Verwaltungslehrlinge	»	9,0	1,4	*15,5*
insgesamt	»	398,8	67,7	*17,0*
davon in der staatlichen Verwaltung (einschl. Hansestädte)	»	209,5	41,9	*20,0*
in der kommunalen Verwaltung	»	189,2	25,8	*13,6*
Arbeiter	»	224,1	32,7	*14,6*
In unmittelbarem Dienstverhältnis bei Hoheits- und Kämmereiverwaltungen vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt	»	1 077,9	168,2	*15,6*
Sonstige Bedienstete im öffentlichen Dienst				
Bedienstete in wirtschaftlichen Unternehmen der Gebietskörperschaften	»	199,8	21,6	*10,8*
Wiederverwendete verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes	»	1 196,0	133,5	*11,2*
Öffentliche Sozialleistungen (ohne Gesundheitswesen)				
Beschäftigte				
in Fürsorge und Wohlfahrtspflege	13. 9. 1950	81,8	16,7	*20,4*
in Sozialversicherung	»	56,2	6,2	*11,0*
zusammen	»	138,0	22,9	*31,4*
Offene Fürsorge				
Unterstützte Parteien	30. 9. 1952	555,6	125,7	*22,6*
Unterstützte Personen	»	939,3	224,9	*23,9*
Laufender Aufwand (in Mill. DM)	Rj. 1951	373,2	88,1	*23,6*
Einmaliger Aufwand (in Mill. DM)	» »	180,3	81,1	*45,0*
Geschlossene Fürsorge Aufwand (in Mill. DM)	» »	371,2	102,6	*27,6*
Sonstige Dienstleistungen				
Beschäftigte				
in der Wirtschaftsgruppe Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung	13. 9. 1950	90,0	7,5	*8,3*
Friseurgewerbe und Schönheitssalons	»	133,3	12,6	*9,5*
Polit. und wirtschaftliche Organisationen	»	40,6	4,7	*11,6*
Rechts- und Wirtschaftsberatung	»	89,2	11,7	*13,1*
Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	»	65,2	5,9	*9,0*
Erziehung, Wissenschaft und Kultur	»	251,7	43,1	*17,1*
Gesundheitswesen u. Hygiene (W.-Gruppe 99)	»	413,8	66,6	*16,1*
Übrige Dienstleistungen (W.-Gruppe 74–76, 78)	»	115,8	12,2	*10,5*
zusammen	»	1 199,6	164,3	*13,7*

[1]) Ohne Einheitsschulen in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen. — [2]) Nur in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen. — [3]) 1. 7. 1949 ohne Rheinland-Pfalz. — [4]) Die Zahlen der heimatvertriebenen Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben stammen aus der Bodenbenutzungserhebung vom Mai 1952, die Gesamtzahlen aller land- und forstwirtschaftlichen Betriebe aus der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949.

21. Ausländer am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit[1])	Ausländer in und außerhalb von Lagern											
	Bundesgebiet[2])		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen[3])	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg[2])	Bayern	außerdem West-Berlin
	1.10.1951	1. 10. 1952										
Ägypten	102	139	—	—	3	—	34	24	—	35	43	30
Argentinien	324	425	15	121	27	16	58	44	8	69	67	62
Australien	42	66	8	—	17	4	14	11	—	8	4	6
Belgien	5 705	6 089	88	236	306	78	3 714	454	318	433	462	208
Brasilien	534	583	29	167	44	4	75	39	28	88	109	78
Bulgarien	1 654	1 577	19	101	69	10	113	309	22	211	723	242
Canada	148	205	20	—	36	2	49	10	12	46	30	24
Chile	197	232	12	78	25	—	24	10	6	35	42	31
China	411	489	4	119	27	40	60	44	—	38	157	198
Dänemark	4 017	4 084	2 102	904	216	77	256	149	71	134	175	196
Finnland	309	310	38	64	27	3	33	24	12	51	58	19
Frankreich	9 870	10 982	144	268	441	98	2 073	1 320	2 414	2 731	1 493	731
Griechenland	3 003	3 032	42	341	99	25	249	305	56	534	1 381	366
Großbritannien	4 483	5 468	201	1 307	659	95	2 058	334	91	290	433	668
Indien	58	112	—	14	7	—	38	4	4	14	31	38
Iran (Persien)	663	1 130	14	426	93	6	127	70	35	280	79	130
Italien	22 451	23 312	356	982	1 386	171	8 835	2 444	1 346	3 680	4 112	1 158
Japan	50	66	6	19	9	—	18	5	—	5	4	16
Jugoslawien	22 735	20 597	446	1 035	2 287	78	7 640	1 008	552	1 440	6 111	578
Luxemburg	2 327	2 356	9	48	111	13	793	135	929	143	175	30
Mexiko	145	170	7	50	10	7	34	17	5	23	17	11
Niederlande	74 782	76 341	509	1 219	7 867	621	60 232	1 647	1 181	1 342	1 723	859
Norwegen	908	1 056	81	256	66	27	126	120	16	118	246	83
Österreich	46 683	50 965	819	2 307	1 882	450	6 130	4 234	1 893	7 389	25 861	3 611
Polen[4])	102 812	76 788	2 643	3 958	9 498	464	15 737	6 696	2 637	9 963	25 192	1 542
Portugal	108	93	3	31	1	4	20	8	5	—	21	9
Rumänien	9 016	6 308	181	463	849	17	952	536	339	504	2 467	332
Schweden	1 303	1 461	140	616	107	34	156	86	14	105	203	113
Schweiz	12 331	13 113	469	846	1 329	145	3 204	1 442	926	2 402	2 350	591
Spanien	1 499	1 561	32	172	53	18	250	217	107	323	389	112
Südafrikanische Union	101	150	13	—	29	1	43	14	5	13	32	28
Tschechoslowakei	14 533	11 650	92	1 205	627	72	1 438	798	324	1 787	5 307	923
Türkei	1 178	1 215	19	93	72	3	106	129	9	136	648	94
Ungarn	17 570	13 656	97	945	571	41	2 412	594	529	1 165	7 302	699
UdSSR[5])	14 638	13 769	176	458	1 080	33	1 200	980	460	1 531	7 851	114
USA	3 553	5 701	180	458	278	202	566	1 043	410	1 153	1 411	424
Venezuela	103	116	10	53	—	6	7	12	7	7	14	—
Ehem. Baltische Staaten	33 264	24 729	2 821	1 415	3 876	122	3 798	1 419	256	2 826	8 196	56
davon Esten	6 082	4 440	324	183	692	16	674	235	42	751	1 523	17
Letten	18 154	13 795	1 926	987	2 171	90	2 407	616	115	1 572	3 911	21
Litauer	9 028	6 494	571	245	1 013	16	717	568	99	503	2 762	18
Übrige Staaten u. ungeklärt	15 115	13 662	625	353	5 545	84	2 649	146	102	2 539	1 619	1 322
Staatenlose	57 038	52 979	2 765	2 846	5 672	945	20 608	2 251	2 700[6])	4 652	10 540	3 731
Zusammen	.	**446 737**	**15 235**	**23 974**	**45 301**	**4 016**	**145 929**	**29 132**	**17 829**	**48 243**	**117 078**	**19 463**
dagegen 1. Oktober 1951	485 763	.	21 805	24 329	49 793	4 473	144 602	30 504	20 462	56 659[7])	133 136	20 188
1. Oktober 1950	548 019	.	25 451[8])	21 790	61 883	4 074	146 836	32 444	17 511[9])	68 893[7])	169 137	19 877

[1]) In Zweifelsfällen Staatsangehörigkeit am 1.1.1938. — [2]) Ohne Ausländer im Regierungsbezirk Südbaden, die auf 13 000 geschätzt werden. — [3]) Stichtag 1. 7. 1952. — [4]) Einschl. Ukrainer aus Polen. — [5]) Einschl. Ukrainer aus der UdSSR. — [6]) Staatenlose und Staatsangehörigkeit unbekannt. — [7]) Einschl. Lindau. — [8]) Stichtag 20. 12. 1950. — [9]) Stichtag 31. 12. 1950.

22. Heimatlose Ausländer*) in Lagern am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit[1])	Bundesgebiet		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen[2])	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern[3])
	1.10.1951[4])	1. 10. 1952									
Bulgarien	64	49	—	6	6	—	—	3	—	4	30
Finnland	7	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Jugoslawien	1 508	2 519	169	137	911	—	459	39	—	94	710
Polen[4])	17 378	17 945	1 315	1 064	4 857	—	3 537	165	—	3 462	3 545
Rumänien	113	465	—	5	226	—	20	8	—	17	189
Tschechoslowakei	2 493	1 940	—	28	65	—	33	58	—	656	1 100
Ungarn	1 098	896	—	18	123	—	34	26	—	145	550
UdSSR[5])	5 389	7 079	165	121	2 130	—	92	157	—	874	3 540
Ehem. Baltische Staaten	8 332	9 298	1 523	657	2 762	—	885	49	—	1 552	1 870
davon Esten	1 333	1 457	163	60	439	—	176	3	—	386	230
Letten	5 228	5 591	1 058	520	1 460	—	543	15	—	895	1 100
Litauer	1 771	2 250	302	77	863	—	166	31	—	271	540
Staatenlose	639	605	13	58	102	—	49	3	—	380	—
Sonstige	1 587	767	80	82	83	—	64	18	—	61	379
Zusammen	—	**41 565**	**3 265**	**2 176**	**11 266**	—	**5 173**	**526**	—	**7 245**	**11 914**
dagegen 1. Oktober 1951	38 608	—	3 597	2 421	.	—	7 310	828	—	11 675	12 777

*) Heimatlose Ausländer sind fremde Staatsangehörige oder Staatenlose, die der Obhut des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Flüchtlinge unterstehen und am 30. Juni 1950 ihren Aufenthalt im Bundesgebiet oder West-Berlin hatten. — [1]) In Zweifelsfällen Staatsangehörigkeit am 1. 1. 1938. — [2]) Stichtag 1. 2. 1952. — [3]) Nur die ehemals IRO-Betreuten, die unter die Obhut der deutschen Verwaltung gestellt wurden. — [4]) Einschl. Ukrainer aus Polen. — [5]) Einschl. Ukrainer aus der UdSSR. — [6]) Ohne Niedersachsen.

II. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946 — 1952

a) Grundzahlen

Jahr Monat — Land	Bevölkerung[1]) (in 1000)	Eheschließungen	Lebendgeborene männlich	Lebendgeborene weiblich	Lebendgeborene insgesamt	Lebendgeborene darunter uneheliche	Totgeborene insgesamt	Totgeborene darunter uneheliche	Gestorbene[2]) männlich	Gestorbene[2]) weiblich	Gestorbene[2]) insgesamt	Gestorbene[2]) und zwar im 1. Lebensjahr	Gestorbene[2]) und zwar in d. ersten 28 Lebenstagen	Mehr geboren als gestorben
Gesamtbevölkerung[3])														
1946	43 289,2	380 575	367 788	340 871	708 659	116 310	16 613	3 715	285 233	248 741	533 974	63 917	31 568	174 685
1947	45 289,2	454 398	387 869	361 106	748 975	88 897	16 195	2 897	275 958	249 524	525 482	62 781	29 477	223 493
1948	46 356,3	493 606	399 470	369 641	769 111	78 806	17 074	2 719	246 738	230 000	476 738	52 191	27 605	292 373
1949	47 119,6	476 806	410 721	382 374	793 095	73 571	17 781	2 622	245 147	234 784	479 931	46 343	26 595	313 164
1950	47 674,4	506 101	400 344	372 506	772 850	74 506	17 227	2 582	250 059	243 357	493 416	42 877	26 585	279 434
1951	48 117,5	493 563	391 489	366 983	758 472	72 249	16 950	2 374	259 570	248 017	507 587	40 492	25 561	250 885
1952[4])	48 487,2	455 256	393 952	367 992	761 944	67 984	16 309	...	259 727	247 769	507 496	36 702	24 281	254 448
1951 und 1952 nach Kalendermonaten														
1951 Januar	47 928,9	25 664	33 663	31 427	65 090	6 230	1 566	228	26 183	26 116	52 299	3 763	2 286	12 791
Februar	47 957,3	27 957	32 078	30 119	62 197	6 244	1 468	202	24 632	24 676	49 308	3 511	2 109	12 889
März	47 985,6	44 929	35 836	33 355	69 191	6 891	1 572	218	25 023	24 603	49 626	4 124	2 477	19 565
April	48 019,8	37 017	33 688	31 712	65 400	6 438	1 503	236	22 024	21 318	43 342	3 836	2 218	22 058
Mai	48 060,1	56 254	35 237	32 844	68 081	6 806	1 481	215	21 304	20 564	41 868	3 901	2 392	26 213
Juni	48 100,2	41 308	32 708	30 401	63 109	6 212	1 384	208	19 891	18 467	38 358	3 387	2 125	24 751
Juli	48 138,6	39 651	32 816	31 216	64 032	6 038	1 314	167	19 585	18 193	37 778	3 152	2 065	26 254
August	48 174,9	42 797	31 584	29 976	61 560	5 605	1 312	176	19 120	17 506	36 626	3 000	1 978	24 934
September	48 211,2	46 558	31 584	29 531	61 115	5 513	1 353	204	17 900	16 571	34 471	2 735	1 849	26 644
Oktober	48 245,8	44 472	31 457	29 628	61 085	5 537	1 330	156	21 173	19 730	40 903	2 952	2 061	20 182
November	48 278,3	42 141	29 342	27 435	56 777	5 322	1 269	176	20 744	19 395	40 139	2 892	1 945	16 638
Dezember	48 311,4	44 815	31 496	29 339	60 835	5 413	1 398	188	21 991	20 878	42 869	3 239	2 056	17 966
1952[4])Januar	48 334,8	19 946	33 269	30 757	64 026	5 943	1 469	...	23 548	22 437	45 985	3 388	2 109	18 041
Februar	48 349,5	32 658	33 239	31 459	64 698	5 894	1 418	...	22 499	21 928	44 427	3 450	2 113	20 271
März	48 363,9	28 906	35 724	33 600	69 324	6 368	1 498	...	24 088	23 767	47 855	3 679	2 369	21 469
April	48 389,1	38 521	34 410	31 836	66 246	6 120	1 487	...	22 990	22 633	45 623	3 483	2 193	20 623
Mai	48 424,8	57 842	34 593	32 225	66 818	6 186	1 449	...	21 253	20 121	41 374	3 035	2 090	25 444
Juni	48 460,4	32 672	32 383	29 970	62 353	5 672	1 297	...	20 071	18 820	38 891	2 922	1 998	23 462
Juli	48 497,4	37 577	33 131	31 093	64 224	5 607	1 344	...	21 267	19 865	41 132	3 249	2 071	23 092
August	48 535,8	50 436	31 414	29 711	61 125	5 268	1 191	...	19 179	17 985	37 164	2 793	1 913	23 961
September	48 574,4	37 350	32 479	30 292	62 771	5 337	1 137	...	19 066	17 548	36 614	2 465	1 748	26 157
Oktober	48 612,8	42 107	30 956	28 788	59 744	5 095	1 309	...	21 308	20 177	41 485	2 632	1 846	18 259
November	48 651,2	39 973	30 587	28 528	59 115	5 145	1 331	...	20 551	19 546	40 097	2 575	1 814	19 018
Dezember	48 689,5	37 268	31 767	29 733	61 500	5 349	1 379	...	23 907	22 942	46 849	3 031	2 017	14 651
1951 und 1952 nach Ländern														
1951 Schleswig-Holstein	2 527,9	22 517	19 645	18 399	38 044	4 480	812	138	13 043	12 320	25 363	1 762	1 042	12 681
Hamburg	1 639,4	16 022	9 061	8 486	17 547	1 874	291	54	9 123	8 775	17 898	708	478	— 351
Niedersachsen	6 744,0	66 351	57 978	54 032	112 010	10 674	2 719	422	34 004	33 140	67 144	5 432	3 360	44 866
Bremen	573,8	5 305	3 800	3 593	7 393	755	174	30	2 894	2 866	5 760	297	217	1 633
Nordrhein-Westfalen	13 435,0	152 143	106 309	99 971	206 280	14 305	4 854	583	73 912	66 751	140 663	12 306	8 122	65 617
Hessen	4 371,3	44 694	34 207	32 123	66 330	5 667	1 537	190	23 451	23 123	46 574	2 785	1 876	19 756
Rheinland-Pfalz	3 080,5	31 835	29 382	27 176	56 558	4 327	1 141	132	17 398	16 580	33 978	3 075	1 834	22 580
Baden-Württemberg	6 543,3	66 008	54 772	51 525	106 297	10 334	2 240	309	35 161	34 787	69 948	5 239	3 322	36 349
Bayern	9 202,3	88 688	76 335	71 678	148 013	19 833	3 182	516	50 584	49 675	100 259	8 888	5 310	47 754
Bundesgebiet	**48117,5**	**493 563**	**391 489**	**366 983**	**758 472**	**72 249**	**16 950**	**2 374**	**259 570**	**248 017**	**507 587**	**40 492**	**25 561**	**250 885**
West-Berlin	2 162,8	19 636	10 079	9 385	19 464	3 537	429	123	12 506	14 389	26 895	951	619	—7 431
1952[4])Schleswig-Holstein	2 458,0	19 608	18 414	17 242	35 656	3 979	756	...	12 332	12 006	24 338	1 498	990	11 318
Hamburg	1 670,5	14 506	8 708	8 115	16 823	1 789	273	...	9 445	8 891	18 336	546	405	—1 513
Niedersachsen	6 678,6	58 631	56 187	52 337	108 524	9 781	2 553	...	33 474	32 453	65 927	4 801	3 095	42 597
Bremen	586,8	5 235	3 866	3 593	7 459	730	138	...	3 052	2 807	5 859	276	207	1 600
Nordrhein-Westfalen	13 728,4	140 922	111 129	103 757	214 886	13 828	4 906	...	74 588	67 590	142 178	11 440	7 871	72 708
Hessen	4 411,1	41 807	33 974	31 600	65 574	5 296	1 435	...	23 677	23 133	46 810	2 647	1 766	18 764
Rheinland-Pfalz	3 141,1	30 156	29 806	27 590	57 396	4 203	1 168	...	17 443	16 252	33 695	2 935	1 810	23 701
Baden-Württemberg	6 638,7	61 592	56 229	52 692	108 921	10 047	2 048	...	35 039	34 293	69 332	4 820	3 278	39 589
Bayern	9 174,0	82 799	75 639	71 066	146 705	18 331	3 032	...	50 677	50 344	101 021	7 739	4 859	45 684
Bundesgebiet	**48 487,2**	**455 256**	**393 952**	**367 992**	**761 944**	**67 984**	**16 309**	...	**259 727**	**247 769**	**507 496**	**36 702**	**24 281**	**254 448**
West-Berlin	2 169,9	19 446	9 357	8 694	18 051	3 155	415		13 266	15 079	28 345	880	588	—10 294
Heimatvertriebene[5]) — 1951 und 1952 nach Ländern														
1951[6])Schleswig-Holstein	801,6	.	6 974	6 458	13 432	1 933	270	.	3 242	3 188	6 430	465	274	7 002
Hamburg	130,0	.	1 153	1 052	2 205	216	29	.	313	280	593	25	17	1 612
Niedersachsen	1 818,2	.	17 058	15 834	32 892	3 973	763	.	7 118	7 216	14 334	1 126	695	18 558
Bremen	54,0	.	553	552	1 105	136	21	.	143	168	311	42	34	794
Nordrhein-Westfalen	1 447,1	.	15 580	14 446	30 026	2 667	621	.	5 141	4 831	9 972	1 379	871	20 054
Hessen	740,6	.	6 691	6 193	12 884	1 095	262	.	3 015	3 093	6 108	423	275	6 776
Rheinland-Pfalz	200,8	.	2 249	2 124	4 373	391	83	.	599	520	1 119	175	100	3 254
Baden-Württemberg	922,4	.	9 750	9 106	18 856	2 086	372	.	3 693	3 588	7 281	807	489	11 575
Bayern	1 923,2	.	15 313	14 681	29 994	4 594	592	.	8 153	8 427	16 580	1 221	780	13 414
Bundesgebiet	**8 037,9**	.	**75 321**	**70 446**	**145 767**	**17 091**	**3 013**	.	**31 417**	**31 311**	**62 728**	**5 663**	**3 535**	**83 039**
1952[6])Schleswig-Holstein	753,7	.	6 118	5 712	11 830	1 666	226	.	2 856	3 131	5 987	347	225	5 843
Hamburg	143,7	.	1 213	1 242	2 455	241	30	.	298	335	633	27	24	1 822
Niedersachsen	1 768,8	.	16 186	15 072	31 258	3 448	629	.	6 543	6 926	13 469	896	554	17 789
Bremen	60,0	.	631	600	1 231	133	22	.	155	141	296	30	23	935
Nordrhein-Westfalen	1 591,7	.	17 422	16 185	33 607	2 615	652	.	5 474	5 272	10 746	1 391	978	22 861
Hessen	758,4	.	7 087	6 641	13 728	1 117	282	.	3 260	3 318	6 578	390	270	7 150
Rheinland-Pfalz	227,2	.	2 501	2 299	4 800	407	81	.	669	664	1 333	188	116	3 467
Baden-Württemberg	977,3	.	9 947	9 351	19 298	1 867	323	.	3 772	3 591	7 363	776	523	11 935
Bayern	1 899,7	.	15 542	14 570	30 112	4 300	566	.	8 527	8 617	17 144	1 240	806	12 968
Bundesgebiet	**8 180,6**	.	**76 647**	**71 672**	**148 319**	**15 794**	**2 811**	.	**31 554**	**31 995**	**63 549**	**5 285**	**3 519**	**84 770**

[1]) Jahres- bzw. Monatsdurchschnittsbevölkerung nach dem jeweiligen Gebietsstand. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [3]) Einschl. Ausländer in IRO-Lagern. — [4]) Vorläufige Ergebnisse. — [5]) Heimatvertrieben sind hier alle Personen, die am 1. 9. 1939 in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung, im Saargebiet oder im Ausland (von letzteren nur Personen mit deutscher Muttersprache) gewohnt haben. Bei Kindern, die nach dem 1. 9. 1939 geboren worden sind, erfolgte die Zuordnung nach dem Wohnsitz des Vaters, bei unehelichen Kindern und Halbwaisen nach dem der Mutter. — [6]) Aus Vierteljahresergebnissen zusammengestellt.

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946—1952

b) Verhältniszahlen

Jahr / Monat / Land	Auf 1 000 Einwohner kamen				Auf 100 Lebendgeborene kamen			Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren		Auf 100 lebendgeborene Mädchen kamen
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene[1])	mehr Geborene als Gestorbene	unehelich Lebendgeborene	Gestorbene im 1. Lebensjahr[2])	Gestorbene in den ersten 28 Lebenstagen[2])	Uneheliche	Totgeborene	Knaben
Gesamtbevölkerung										
1946	8,8	16,4	12,3	4,1	16,4	9,5	4,5	16,5	2,3	107,9
1947	10,0	16,5	11,6	4,9	11,9	8,5	3,9	12,0	2,1	107,4
1948	10,6	16,6	10,3	6,3	10,2	6,8	3,6	10,4	2,2	108,1
1949	10,1	16,8	10,2	6,6	9,3	5,9	3,4	9,4	2,2	107,4
1950	10,6	16,2	10,3	5,9	9,6	5,5	3,4	9,8	2,2	107,5
1951	10,3	15,8	10,5	5,3	9,5	5,3	3,4	9,6	2,2	106,7
1952[4])	9,4	15,7	10,5	5,2	8,9	4,8	3,2	...	2,1	107,1
1951 und 1952 nach Kalendermonaten										
1951 Januar	6,3	16,0	12,8	3,2	9,6	5,7	3,5	9,7	2,3	107,1
Februar	7,6	16,9	13,4	3,5	10,0	6,1	3,4	10,1	2,3	106,5
März	11,0	17,0	12,2	4,8	10,0	6,1	3,6	10,0	2,2	107,4
April	9,4	16,6	11,0	5,6	9,8	5,9	3,4	10,0	2,2	106,2
Mai	13,8	16,7	10,3	6,4	10,0	5,8	3,5	10,1	2,1	107,3
Juni	10,4	16,0	9,7	6,3	9,8	5,3	3,4	10,0	2,1	107,6
Juli	9,7	15,7	9,2	6,5	9,4	4,8	3,2	9,5	2,0	105,1
August	10,5	15,0	9,0	6,0	9,1	4,7	3,2	9,2	2,1	105,4
September	11,7	15,4	8,7	6,7	9,0	4,5	3,0	9,2	2,2	107,0
Oktober	10,9	14,9	10,0	4,9	9,1	4,7	3,4	9,1	2,1	106,2
November	10,6	14,3	10,1	4,2	9,4	5,0	3,4	9,5	2,2	107,0
Dezember	10,9	14,8	10,4	4,4	8,9	5,2	3,4	9,0	2,2	107,4
1952[4]) Januar	4,9	15,6	11,2	4,4	9,3	5,3	3,3	...	2,2	108,2
Februar	8,5	16,9	11,6	5,3	9,1	5,7	3,3	...	2,1	105,7
März	7,0	16,9	11,7	5,2	9,2	5,4	3,4	...	2,1	106,3
April	9,7	16,7	11,5	5,2	9,2	5,4	3,3	...	2,2	108,1
Mai	14,1	16,2	10,1	6,1	9,3	4,5	3,1	...	2,1	107,3
Juni	8,2	15,7	9,8	5,9	9,1	4,7	3,2	...	2,0	108,1
Juli	9,1	15,6	10,0	5,6	8,7	5,0	3,2	...	2,0	106,6
August	12,2	14,8	9,0	5,8	8,6	4,4	3,1	...	1,9	105,7
September	9,4	15,7	9,2	6,5	8,5	4,0	2,8	...	1,8	107,2
Oktober	10,2	14,5	10,0	4,5	8,5	4,2	3,1	...	2,1	107,5
November	10,0	14,8	10,0	4,8	8,7	4,3	3,1	...	2,2	107,2
Dezember	9,0	14,9	11,3	3,6	8,7	4,8	3,3	...	2,2	106,8
1951 und 1952 nach Ländern										
1951 Schleswig-Holstein	8,9	15,0	10,0	5,0	11,8	4,6	2,7	11,9	2,1	106,8
Hamburg	9,8	10,7	10,9	— 0,2	10,7	4,0	2,7	10,8	1,6	106,8
Niedersachsen	9,8	16,6	10,0	6,6	9,5	4,8	3,0	9,7	2,4	107,3
Bremen	9,2	12,9	10,0	2,9	10,2	4,0	2,9	10,4	2,3	105,8
Nordrhein-Westfalen	11,3	15,4	10,5	4,9	6,9	6,0	3,9	7,1	2,3	106,3
Hessen	10,2	15,2	10,7	4,5	8,5	4,2	2,8	8,6	2,3	106,5
Rheinland-Pfalz	10,3	18,4	11,0	7,4	7,7	5,4	3,2	7,7	2,0	108,1
Baden-Württemberg	10,1	16,2	10,7	5,5	9,7	4,9	3,1	9,8	2,1	106,3
Bayern	9,6	16,1	10,9	5,2	13,4	6,0	3,6	13,5	2,1	106,5
Bundesgebiet	**10,3**	**15,8**	**10,5**	**5,3**	**9,5**	**5,3**	**3,4**	**9,6**	**2,2**	**106,7**
West-Berlin	9,1	9,0	12,4	— 3,4	18,2	4,8	3,2	18,4	2,2	107,4
1952[4]) Schleswig-Holstein	8,0	14,5	9,9	4,6	11,2	4,1	2,8	...	2,1	106,8
Hamburg	8,7	10,0	10,9	— 0,9	10,6	3,3	2,4	...	1,6	107,3
Niedersachsen	8,8	16,2	9,8	6,4	9,0	4,4	2,9	...	2,3	107,4
Bremen	8,9	12,7	10,0	2,7	9,8	3,9	2,8	...	1,8	107,6
Nordrhein-Westfalen	10,2	15,6	10,3	5,3	6,4	5,4	3,7	...	2,2	107,1
Hessen	9,5	14,8	10,6	4,2	8,1	4,0	2,7	...	2,1	107,5
Rheinland-Pfalz	9,6	18,2	10,7	7,5	7,3	5,1	3,2	...	2,0	108,0
Baden-Württemberg	9,3	16,4	10,4	6,0	9,2	4,4	3,0	...	1,8	106,7
Bayern	9,0	15,9	11,0	4,9	12,5	5,3	3,3	...	2,0	106,4
Bundesgebiet	**9,4**	**15,7**	**10,5**	**5,2**	**8,9**	**4,8**	**3,2**	...	**2,1**	**107,1**
West-Berlin	8,9	8,3	13,0	— 4,7	17,5	4,8	3,3	...	2,2	107,6
Heimatvertriebene — 1951 und 1952 nach Ländern										
1951[5]) Schleswig-Holstein	.	16,8	8,0	8,8	14,4	3,5	2,0	.	2,0	108,0
Hamburg	.	17,0	4,6	12,4	9,8	1,1	0,8	.	1,3	109,6
Niedersachsen	.	18,1	7,9	10,2	12,1	3,4	2,1	.	2,3	107,7
Bremen	.	20,5	5,8	14,7	12,3	3,8	3,1	.	1,9	100,2
Nordrhein-Westfalen	.	20,7	6,9	13,8	8,9	4,6	2,9	.	2,0	107,8
Hessen	.	17,4	8,2	9,2	8,5	3,3	2,1	.	2,0	108,0
Rheinland-Pfalz	.	21,8	5,6	16,2	8,9	4,0	2,3	.	1,9	105,9
Baden-Württemberg	.	20,4	7,9	12,5	11,1	4,3	2,6	.	1,9	107,1
Bayern	.	15,6	8,6	7,0	15,3	4,1	2,6	.	1,9	104,3
Bundesgebiet	.	**18,1**	**7,8**	**10,3**	**11,7**	**3,9**	**2,4**	.	**2,0**	**106,9**
1952[5]) Schleswig-Holstein	.	15,7	7,9	7,8	14,1	2,9	1,9	.	1,9	107,1
Hamburg	.	17,0	4,4	12,6	9,8	1,1	1,0	.	1,2	97,7
Niedersachsen	.	17,6	7,6	10,0	11,0	2,9	1,8	.	2,0	107,4
Bremen	.	20,5	4,9	15,6	10,8	2,4	1,9	.	1,8	105,2
Nordrhein-Westfalen	.	21,1	6,7	14,4	7,8	4,1	2,9	.	1,9	107,6
Hessen	.	18,1	8,7	9,4	8,1	2,8	2,0	.	2,0	106,7
Rheinland-Pfalz	.	21,1	5,9	15,2	8,5	3,9	2,4	.	1,7	108,8
Baden-Württemberg	.	19,7	7,5	12,2	9,7	4,0	2,7	.	1,6	106,4
Bayern	.	15,8	9,0	6,8	14,3	4,1	2,7	.	1,8	106,7
Bundesgebiet	.	**18,1**	**7,7**	**10,4**	**10,6**	**3,6**	**2,4**	.	**1,9**	**106,9**

[1]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [2]) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten; für Heimatvertriebene bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [3]) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [4]) Vorläufige Ergebnisse. — [5]) Aus Vierteljahresergebnissen zusammengestellt.

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1871—1952*)

Jahr	Auf 1 000 Einwohner kamen				Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren		Jahr	Auf 1 000 Einwohner kamen				Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren	
	Eheschließungen	Geborene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene)	mehr Geborene als Gestorbene	Uneheliche	Totgeborene		Eheschließungen	Geborene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene)	mehr Geborene als Gestorbene	Uneheliche	Totgeborene
1871	8,2	34,5	29,6	4,9	9,8	4,0	1911	7,8	28,6	17,3	11,3	9,2	2,9
1872	10,3	39,5	29,0	10,5	8,9	3,9	1912	7,9	28,3	15,6	12,7	9,5	2,9
1873	10,0	39,7	28,3	11,4	9,2	3,9	1913	7,7	27,5	15,0	12,4	9,7	2,9
1874	9,5	40,1	26,7	13,4	8,7	4,0	1914	6,8	26,8	19,0	7,8	9,8	3,0
1875	9,1	40,6	27,6	13,0	8,6	4,1	1915	4,1	20,4	21,4	– 1,0	11,2	3,0
1876	8,5	40,9	26,3	14,6	8,6	4,0	1916	4,1	15,2	19,2	– 4,0	11,1	3,1
1877	8,0	40,0	26,4	13,6	8,7	3,9	1917	4,7	13,9	20,6	– 6,6	11,5	3,0
1878	7,7	38,9	26,2	12,6	8,7	4,0	1918	5,4	14,3	24,8	– 10,5	13,1	3,1
1879	7,5	38,9	25,6	13,3	8,8	3,9	1919	13,4	20,0	15,6	4,5	11,2	3,0
1880	7,5	37,6	26,0	11,6	9,0	3,9	1920	14,5	25,9	15,1	10,8	11,4	3.2
1881	7,5	37,0	25,5	11,6	9,1	3,8	1921	11,9	25,3	13,9	11,4	10,7	3,2
1882	7,7	37,2	25,7	11,5	9,3	3,8	1922	11,2	23,0	14,4	8,6	10,7	3,2
1883	7,7	36,6	25,9	10,7	9,2	3,8	1923	9,4	21,2	13,9	7,3	10,4	3,2
1884	7,8	37,2	26,0	11,3	9,5	3,8	1924	7,1	20,6	12,2	8,4	10,5	3,3
1885	7,9	37,0	25,7	11,4	9,5	3,8	1925	7,7	20,8	11,9	8,8	11,9	3,3
1886	7,9	37,1	26,2	10,9	9,5	3,8	1926	7,7	19,6	11,7	7,9	12,5	3,3
1887	7,8	36,9	24,2	12,7	9,4	3,8	1927	8,5	18,4	12,0	6,5	12,3	3,2
1888	7,8	36,6	23,7	12,8	9,3	3,7	1928	9,2	18,6	11,6	7,0	12,3	3,1
1889	8,0	36,4	23,7	12,7	9,3	3,6	1929	9,2	18,0	12,6	5,4	12,1	3,1
1890	8,0	35,7	24,4	11,4	9,1	3,4	1930	8,8	17,6	11,0	6,5	12,0	3,1
1891	8,0	37,0	23,4	13,6	9,1	3,3	1931	8,0	16,0	11,2	4,8	11,8	3,0
1892	7,9	35,7	24,1	11,6	9,1	3,3	1932	7,9	15,1	10,8	4,3	11,6	2,9
1893	7,9	36,8	24,6	12,2	9,1	3,2	1933	9,7	14,7	11,2	3,5	10,7	2,8
1894	7,9	35,9	22,3	13,6	9,4	3,3	1934	11,1	18,0	10,9	7,1	8,6	2,6
1895	8,0	36,1	22,1	13,9	9,1	3,3	1935	9,7	18,9	11,8	7,1	7,8	2,6
1896	8,2	36,3	20,8	15,5	9,4	3,3	1936	9,1	19,0	11,8	7,2	7,8	2,6
1897	8,4	36,0	21,3	14,6	9,2	3,2	1937	9,1	18,8	11,7	7,1	7,7	2,4
1898	8,4	36,1	20,5	15,6	9,1	3,2	1938	9,4	19,6	11,6	7,9	7,7	2,3
1899	8,5	35,8	21,5	14,4	9,0	3,2	1939	11,2	20,4	12,3	8,1	7,8	2,3
1900	8,5	35,6	22,1	13,6	8,7	3,1	1940[1])	8,8	20,0	12,7	7,3	.	2,2
1901	8,2	35,7	20,7	15,1	8,6	3,1	1941[1])	7,2	18,6	12,0	6,6	.	2,2
1902	7,9	35,1	19,4	15,6	8,5	3,1	1942[1])	7,4	14,9	12,0	2,9	.	.
1903	7,9	33,8	20,0	13,9	8,3	3,1	1943[1])	7,3	16,0	12,1	3,9	.	.
1904	8,0	34,1	19,6	14,5	8,4	3,0	1946	8,8	16,4	12,3[3])	4,1	16,5	2,3
1905	8,1	32,9	19,8	13,2	8,5	3,0	1947	10,0	16,5	11,6[3])	4,9	12,0	2,1
1906	8,2	33,1	18,2	14,9	8,5	3,0	1948	10,6	16,6	10,3[3])	6,3	10,4	2,2
1907	8,1	32,3	18,0	14,2	8,7	3,0	1949	10,1	16,8	10,2[3])	6,6	9,4	2,2
1908	8,0	32,1	18,1	14,0	8,9	3,0	1950	10,6	16,2	10,3[3])	5,9	9,8	2,2
1909	7,8	31,0	17,2	13,9	9,0	2,9	1951	10,3	15,8	10,5[3])	5,3	9,6	2,2
1910	7,7	29,8	16,2	13,6	9,1	2,9	1952[2])	9,4	15,7	10,5[3])	5,2	...	2,1

*) Bis 1943 Reichsgebiet, jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1891 Helgoland enthalten. Ab 1917 ohne Elsaß-Lothringen. In der Zeit nach dem Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: Ab 1919 der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete, ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien; von 1922 bis 1943 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. Ab 1946 Bundesgebiet. — [1]) Ab 1. 9. 1939 ohne Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen. — [2]) Vorläufige Ergebnisse. — [3]) Ohne nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

3. Eheschließende im Jahre 1951 nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Eheschließende Männer						Eheschließende Frauen					
	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt[1]	dagegen		Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt[2]	dagegen	
	ledig	verwitwet	geschieden		1950	1949	ledig	verwitwet	geschieden		1950	1949
15 bis unter 16	—	—	—	—	—	—	21	—	—	21	44[3]	47
16 » » 17	—	—	—	—	—	—	1 289	1	—	1 290	1 203	1 049
17 » » 18	1	—	—	1	3	2	5 262	—	1	5 263	4 637	4 611
18 » » 19	745	—	—	745	933	1 234	13 335	7	8	13 350	12 818	12 698
19 » » 20	3 855	—	1	3 856	4 482	5 088	22 795	13	22	22 831	23 148	21 990
20 » » 21	9 911	6	5	9 923	10 491	11 348	32 543	24	128	32 699	31 205	29 376
21 » » 22	32 037	13	42	32 093	32 155	30 707	42 495	30	271	42 800	39 767	37 007
22 » » 23	34 094	32	135	34 262	32 328	27 564	42 044	70	411	42 526	40 250	38 052
23 » » 24	37 267	33	300	37 602	34 059	30 301	40 000	89	684	40 774	39 855	39 261
24 » » 25	37 463	65	493	38 022	35 695	30 727	36 542	172	978	37 695	39 331	38 294
25 » » 26	36 259	88	646	36 997	34 460	30 206	33 638	437	1 273	35 350	36 918	34 937
26 » » 27	32 711	100	875	33 689	31 260	30 965	28 877	844	1 666	31 390	32 518	31 852
27 » » 28	28 163	151	1 070	29 386	31 684	32 272	23 768	1 329	1 778	26 877	30 171	29 486
28 » » 29	26 533	178	1 261	27 974	31 574	29 301	19 517	1 967	2 083	23 567	27 557	25 485
29 » » 30	25 109	231	1 841	27 182	28 665	26 169	16 750	2 818	2 394	21 964	24 459	21 348
30 » » 31	21 255	302	2 170	23 728	25 356	14 636	12 707	3 403	2 479	18 589	20 453	10 924
31 » » 32	17 148	418	2 619	20 188	13 234	10 961	9 357	3 674	2 465	15 496	10 666	8 163
32 » » 33	8 430	266	1 668	10 366	10 236	10 455	4 439	2 307	1 368	8 114	7 823	7 505
33 » » 34	6 126	277	1 664	8 069	9 722	10 757	2 880	1 962	1 201	6 044	7 060	7 508
34 » » 35	5 534	292	1 828	7 654	9 887	13 053	2 683	1 956	1 158	5 797	7 167	9 245
35 » » 36	5 329	382	2 044	7 756	12 247	12 991	2 374	2 173	1 242	5 790	8 712	8 530
36 » » 37	6 199	593	2 915	9 708	11 800	12 260	2 840	2 757	1 478	7 075	8 155	7 766
37 » » 38	5 573	625	3 036	9 234	11 193	10 999	2 475	2 686	1 602	6 764	7 102	6 489
38 » » 39	4 957	753	2 958	8 671	10 251	9 604	2 038	2 371	1 459	5 868	6 299	5 452
39 » » 40	4 140	785	2 843	7 770	8 721	8 909	1 700	1 986	1 263	4 949	5 117	4 997
40 » » 41	3 310	780	2 566	6 659	7 970	8 031	1 379	1 554	1 110	4 043	4 543	4 369
41 » » 42	3 065	816	2 448	6 330	7 206	7 239	1 163	1 320	1 025	3 508	3 884	3 786
42 » » 43	2 535	891	2 305	5 731	6 433	6 491	1 093	1 124	931	3 148	3 356	3 233
43 » » 44	2 136	942	2 102	5 181	5 770	5 770	899	909	865	2 673	2 905	2 870
44 » » 45	1 829	844	1 979	4 652	5 098	5 389	792	802	766	2 360	2 427	2 507
45 » » 46	1 629	938	1 670	4 239	4 699	4 571	685	701	673	2 059	2 266	2 236
46 » » 47	1 397	924	1 624	3 945	4 276	4 185	569	603	572	1 744	1 999	2 101
47 » » 48	1 166	937	1 435	3 538	3 818	3 899	546	530	471	1 547	1 723	1 878
48 » » 49	894	916	1 262	3 072	3 560	3 337	461	507	448	1 416	1 654	1 654
49 » » 50	751	952	1 156	2 859	2 992	2 877	434	453	394	1 281	1 389	1 551
50 » » 51	587	967	1 048	2 602	2 613	2 629	362	413	337	1 112	1 235	1 313
51 » » 52	422	960	858	2 240	2 293	2 232	301	355	279	935	1 027	1 160
52 » » 53	350	875	698	1 923	2 010	1 875	207	325	234	766	859	972
53 » » 54	274	851	575	1 701	1 762	1 780	176	306	208	690	704	809
54 » » 55	196	753	510	1 459	1 566	1 583	133	272	171	576	631	796
55 » » 56	152	774	398	1 324	1 378	1 455	136	216	147	499	584	633
56 » » 57	125	685	355	1 165	1 331	1 374	95	189	108	392	467	529
57 » » 58	120	716	316	1 152	1 125	1 225	75	172	99	346	351	465
58 » » 59	81	693	265	1 039	1 148	1 204	68	166	93	327	328	359
59 » » 60	70	701	225	996	1 073	1 124	45	121	60	226	275	311
60 und darüber	372	5 429	1 071	6 872	7 544	8 002	203	576	245	1 024	1 059	1 178
unbekannt	8	—	—	8	—	25	7	—	1	8	—	24
Zusammen	**410 308**	**27 934**	**55 280**	**493 563**	—	—	**412 198**	**44 690**	**36 649**	**493 563**	—	—
dagegen 1950	411 952	32 625	61 462	—	506 101	—	410 958	54 880	40 161	—	506 101	—
1949	383 160	35 391	58 233	—	—	476 806	388 505	49 662	38 587	—	—	476 806
Durchschnittliches Heiratsalter 1951 in Jahren	27,8	49,7	39,7	30,4	—	—	25,2	36,7	35,0	27,0	—	—
dagegen 1950	28,1	48,4	39,3	—	30,8	—	25,4	36,1	34,6	—	27,3	—
1949	27,6	47,1	38,3	—	—	30,3	24,7	36,1	34,0	—	—	26,7

[1]) Einschl. 41 eheschließende Männer unbekannten Familienstandes. — [2]) Einschl. 26 eheschließende Frauen unbekannten Familienstandes. — [3]) Darunter 1 Frau unter 15 Jahre alt.

4. Alter der Ehe

Alter des Mannes in Jahren	Frauen im Alter von … bis … Jahren																
	15 bis 16	16 bis 17	17 bis 18	18 bis 19	19 bis 20	20 bis 21	21 bis 22	22 bis 23	23 bis 24	24 bis 25	25 bis 26	26 bis 27	27 bis 28	28 bis 29	29 bis 30	30 bis 31	31 bis 32
18 bis unter 19 Jahren	1	34	101	164	158	108	63	44	29[1]	16	9	9	1	4	1	1	1
19 » » 20 »	1	90	379	701	832	684	459	265	178	104	57	41	28	12	13	5	5
20 » » 21 »	2	154	635	1 457	1 823	1 962	1 450	940	569	353	222	124	81	60	46	15	14
21 » » 22 »	2	338	1 282	2 872	4 536	5 455	5 486	3 906	2 586	1 774	1 221	810	556	374	276	215	139
22 » » 23 »	3	201	888	2 266	3 611	4 983	5 844	4 996	3 619	2 506	1 761	1 162	717	509	366	260	197
23 » » 24 »	2	135	602	1 603	2 959	4 376	5 985	5 661	5 022	3 526	2 462	1 675	1 125	764	578	354	271
24 » » 25 »	3	111	453	1 273	2 303	3 653	5 092	5 289	5 182	4 492	3 179	2 223	1 503	1 033	729	488	354
25 » » 26 »	2	72	314	920	1 800	2 987	4 368	4 741	4 665	4 477	4 001	2 769	1 832	1 257	916	615	462
26 » » 27 »	—	37	178	646	1 355	2 231	3 520	3 880	3 873	3 905	3 913	3 194	2 130	1 529	1 103	779	503
27 » » 28 »	1	35	125	380	937	1 667	2 530	2 906	3 267	3 219	3 279	2 979	2 514	1 734	1 286	857	597
28 » » 29 »	1	15	86	331	733	1 287	2 089	2 390	2 686	2 762	2 981	2 919	2 647	2 166	1 617	1 105	793
29 » » 30 »	1	24	69	226	566	1 033	1 857	2 094	2 305	2 534	2 856	2 624	2 619	2 260	2 010	1 387	949
30 » » 31 »	—	16	41	159	407	759	1 259	1 626	1 866	2 072	2 197	2 353	2 208	2 021	2 038	1 585	1 092
31 » » 32 »	—	6	34	113	264	516	868	1 123	1 459	1 575	1 796	1 914	1 904	1 798	1 777	1 535	1 181
32 » » 33 »	—	2	15	51	106	214	393	522	619	754	832	926	894	976	953	851	707
33 » » 34 »	1	4	14	30	72	133	241	354	436	478	616	705	661	706	761	677	564
34 » » 35 »	—	3	7	31	63	112	193	296	338	422	537	566	658	666	713	682	589
35 » » 36 »	—	5	6	13	48	86	169	236	309	397	529	565	565	647	699	717	679
36 » » 37 »	—	3	7	24	52	94	182	252	338	451	506	689	734	770	935	863	761
37 » » 38 »	—	1	5	14	48	72	171	209	277	391	425	615	626	759	759	845	771
38 » » 39 »	—	1	4	16	37	58	113	170	252	305	411	467	517	633	769	770	752
39 » » 40 »	—	1	4	5	25	51	103	124	194	248	334	411	449	504	630	620	593
40 » » 45 »	1	1	11	35	60	110	243	311	451	624	804	1 059	1 246	1502	1 802	2 042	2 090
45 » » 50 »	—	1	—	14	28	42	79	106	163	206	284	393	444	596	824	907	962
50 » » 55 »	—	—	2	3	6	13	25	62	59	67	97	133	146	197	238	276	305
55 » » 60 »	—	—	1	1	1	9	10	11	20	20	19	41	41	60	76	92	100
60 und mehr	—	—	—	—	1	3	8	11	12	16	22	24	31	29	48	46	65
unbekannt	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—
Insgesamt	21	1 290	5 263	13 350	22 831	32 699	42 800	42 526	40 774	37 695	35 350	31 390	26 877	23 567	21 964	18 589	15 496
dagegen 1950	44[2]	1 203	4 637	12 818	23 148	31 205	39 767	40 250	39 855	39 331	36 918	32 518	30 171	27 557	24 459	20 453	10 666
1949	47	1 049	4 611	12 698	21 990	29 376	37 007	38 052	39 261	38 294	34 937	31 852	29 486	25 485	21 348	10 924	8 163

[1]) Darunter 1 Mann unter 18 Jahren. — [2]) Darunter 1 Frau unter 15 Jahren. — [3]) Darunter 3 Männer unter 18 Jahren. — [4]) Darunter

5. Eheschließende im Jahre 1951 nach dem beiderseitigen Familienstand

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau				Insgesamt
	ledig	verwitwet	geschieden[1])	unbekannt	
ledig	369 439	23 561	17 300	8	410 308
verwitwet	13 838	9 180	4 913	3	27 934
geschieden[1])	28 898	11 947	14 431	4	55 280
unbekannt	23	2	5	11	41
Insgesamt	**412 198**	**44 690**	**36 649**	**26**	**493 563**

[1]) Einschl. »frühere Ehe aufgehoben«.

6. Eheschließende im Jahre 1951 nach der Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau							insgesamt
	evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös oder gemeinschaftslos	ohne Angabe	
evangelisch	192 703	53 290	554	16	142	3 018	171	249 894
römisch-katholisch	49 246	171 024	301	15	43	1 332	33	221 994
anders christlich	1 105	754	997	1	3	19	2	2 881
jüdisch	142	209	6	180	2	21	—	560
sonstige Religion	318	153	3	—	160	7	5	646
freireligiös oder gemeinschaftslos	9 778	4 225	47	2	21	2 678	7	16 758
ohne Angabe	569	86	8	—	2	2	163	830
Insgesamt	**253 861**	**229 741**	**1 916**	**214**	**373**	**7 077**	**381**	**493 563**

schließenden im Jahre 1951

Alter von unter … Jahren														insgesamt	dagegen		Alter des Mannes in Jahren
32	33	34	35	36	37	38	39	40	45	50	55	60 und mehr	unbekannt	1951	1950	1949	
33	34	35	36	37	38	39	40	45	50	55	60						
														[1]	[3]	[4]	
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	746	936	1 236	18 bis unter 19
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 856	4 482	5 088	19 » » 20
6	1	2	1	3	1	—	—	—	1	—	—	—	1	9 923	10 491	11 348	20 » » 21
67	36	35	21	27	25	16	13	21	4	—	—	—	—	32 093	32 155	30 707	21 » » 22
84	66	43	30	41	36	22	13	32	5	—	—	—	1	34 262	32 328	27 564	22 » » 23
104	82	62	40	59	36	32	34	41	9	2	—	—	1	37 602	34 059	30 301	23 » » 24
175	102	75	66	49	54	39	26	56	14	2	—	1	3	38 022	35 695	30 727	24 » » 25
194	127	107	73	80	62	50	29	61	13	1	—	2	—	36 997	34 460	30 206	25 » » 26
219	144	109	93	87	61	54	53	74	16	3	—	—	—	33 689	31 260	30 965	26 » » 27
224	154	135	121	124	87	62	51	88	23	3	1	—	—	29 386	31 684	32 272	27 » » 28
338	208	148	132	141	122	79	56	118	22	1	—	1	—	27 974	31 574	29 301	28 » » 29
371	274	241	188	199	135	104	79	155	18	4	—	—	—	27 162	28 665	26 169	29 » » 30
471	319	241	182	210	168	130	91	185	26	4	1	—	1	23 728	25 356	14 636	30 » » 31
534	315	286	210	259	217	167	105	202	23	7	—	—	—	20 188	13 234	10 961	31 » » 32
341	227	171	153	147	148	97	88	134	37	7	1	—	—	10 366	10 236	10 455	32 » » 33
322	233	195	158	176	165	118	73	149	22	4	1	—	—	8 069	9 722	10 757	33 » » 34
336	215	236	162	213	168	135	91	177	38	6	1	—	—	7 654	9 887	13 053	34 » » 35
352	255	250	237	245	204	147	106	243	35	10	2	—	—	7 756	12 247	12 991	35 » » 36
453	339	362	346	395	320	250	167	337	72	2	3	—	1	9 708	11 800	12 260	36 » » 37
424	312	367	342	401	408	264	198	438	78	11	3	—	—	9 234	11 193	10 999	37 » » 38
401	314	333	360	418	392	344	251	477	93	11	2	—	—	8 671	10 251	9 604	38 » » 39
388	276	297	308	444	391	320	289	601	134	20	3	3	—	7 770	8 721	8 909	39 » » 40
1 382	1 146	1 100	1 332	1 639	1 745	1 503	1 313	3 808	987	183	19	4	—	28 553	32 477	32 920	40 » » 45
620	572	607	774	1 021	1 062	1 069	964	3 662	1 747	430	63	13	—	17 653	19 345	18 869	45 » » 50
193	215	260	282	433	481	545	540	2 400	1 870	854	177	46	—	9 925	10 244	10 099	50 » » 55
73	62	87	113	161	180	198	194	1 315	1 364	973	382	72	—	5 676	6 055	6 382	55 » » 60
41	49	47	66	101	96	123	125	958	1 396	1 541	1 131	882	—	6 872	7 544	8 002	60 und mehr
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	25	unbekannt
8 114	**6 044**	**5 797**	**5 790**	**7 075**	**6 764**	**5 868**	**4 949**	**15 732**	**8 047**	**4 079**	**1 790**	**1 024**	**8**	**493 563**	—	—	Insgesamt
7 823	7 060	7 167	8 712	8 155	7 102	6 299	5 117	17 115	9 031	4 456	2 005	1 059	—	—	506 101	—	dagegen 1950
7 505	7 508	9 245	8 530	7 766	6 489	5 452	4 997	16 765	9 420	5 050	2 297	1 178	24	—	—	476 806	1949

Männer unter 18 Jahren.

7. Eheschließungen in den Jahren 1950—1952 zwischen Heimatvertriebenen und Nichtheimatvertriebenen

Mann	1950			1951			1952		
	Frau		insgesamt	Frau		insgesamt	Frau		insgesamt
	Heimatvertriebene	Nicht Heimatvertriebene		Heimatvertriebene	Nicht Heimatvertriebene		Heimatvertriebene	Nicht Heimatvertriebene	
Heimatvertriebener …	43 759	56 147	99 906	44 166	58 647	102 813	38 474	56 029	94 503
Nicht Heimatvertriebener	47 965	358 230	406 195	50 335	340 266	390 601	50 080	310 803	360 883
Insgesamt	**91 724**	**414 377**	**506 101**	**94 501**	**398 913**	**493 414**[1]	**88 554**	**366 832**	**455 386** [1]

[1]) Vorläufige Zahl der Eheschließungen.

8. Im Jahre 1951 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter

Religionszugehörigkeit des Vaters	Religionszugehörigkeit der Mutter							
	evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös oder gemeinschaftslos	ohne Angabe	insgesamt
ehelich Lebendgeborene								
evangelisch	274 178	56 053	471	8	206	1 901	211	333 028
römisch-katholisch	53 394	277 327	285	11	59	814	77	331 967
anders christlich	778	608	1 697	2	3	17	6	3 111
jüdisch	60	60	2	294	—	8	—	424
sonstige Religion	456	167	4	—	430	17	—	1 074
freireligiös oder gemeinschaftslos	7 736	3 156	54	1	17	3 904	3	14 871
ohne Angabe	1 043	233	16	—	1	5	450	1 748
Insgesamt	**337 645**	**337 604**	**2 529**	**316**	**716**	**6 666**	**747**	**686 223**
unehelich Lebendgeborene								
Insgesamt	**36 958**	**34 269**	**222**	**25**	**63**	**545**	**167**	**72 249**

9. Im Jahre 1951 Geborene nach dem

Lfd. Nr.	Eheschließungsjahr	Lebend- und von Müttern des																
		1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
1	1951	8	181	1 374	3 475	6 561	8 979	10 216	9 194	8 026	6 546	5 578	4 695	3 845	3 286	2 809	2 575	2 126
2	1950	—	9	335	1 367	4 044	7 789	11 273	13 169	14 149	13 499	13 170	12 819	11 452	10 358	9 357	8 502	6 862
3	1949	—	—	4	130	729	2 097	4 141	5 976	7 705	8 214	8 715	8 781	8 242	7 457	6 877	6 043	4 989
4	1948	—	—	—	5	92	573	1 707	3 210	4 933	5 980	6 957	7 175	6 904	6 341	5 889	5 443	4 385
5	1947	—	—	—	—	2	109	463	1 322	2 710	3 827	5 039	5 642	5 720	5 383	5 154	4 696	3 782
6	1946	—	—	—	—	2	4	75	310	940	1 917	3 025	3 893	4 366	4 322	4 251	3 916	3 215
7	1945	—	—	—	—	—	—	1	41	157	399	917	1 645	1 995	2 263	2 190	2 116	1 850
8	1944	—	—	—	—	—	—	—	7	45	187	601	1 373	2 159	2 879	3 284	3 260	2 916
9	1943	—	—	—	—	—	—	—	—	4	50	190	650	1 308	2 151	2 923	3 351	3 436
10	1942	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	55	178	593	1 189	1 879	2 739	3 026
11	1941	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	57	202	559	1 064	1 712	2 201
12	1940	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	65	203	583	1 181	1 877
13	1939	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	59	201	637	1 316
14	1938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	39	155	370
15	1937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	98
16	1936	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	46
17	1935	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
18	1934	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	1933	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	1932	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	1930 und früher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	unbekannt	1	4	23	53	104	212	247	299	390	400	393	444	424	445	420	393	385
24	**Ehelich Geborene zusammen**	**9**	**194**	**1 736**	**5 030**	**11 534**	**19 763**	**28 123**	**33 528**	**39 059**	**41 027**	**44 644**	**47 357**	**47 281**	**46 896**	**46 920**	**46 764**	**42 885**
25	Unehelich Geborene	149[1])	703	2 134	3 998	5 981	6 813	7 011	6 066	5 275	4 370	3 837	3 587	3 013	2 748	2 686	2 610	2 451
26	**Geborene insgesamt**	**158[1])**	**897**	**3 870**	**9 028**	**17 515**	**26 576**	**35 134**	**39 594**	**44 334**	**45 397**	**48 481**	**50 944**	**50 294**	**49 644**	**49 606**	**49 374**	**45 336**
27	dagegen 1950	11[2])	92	870	3 204	8 868	16 773	27 131	33 229	39 362	41 956	47 107	51 000	51 034	51 700	52 898	53 485	50 595
28	1949	—	5	125	596	2 926	8 179	16 758	25 661	33 904	39 264	45 857	50 824	52 542	53 883	56 395	57 100	54 925

*) Die unehelich Geborenen nur nach dem Geburtsjahr der Mutter. — [1]) Darunter 17 Fälle Geburtsjahr 1937, 5 Fälle Geburtsjahr

10. Im Jahre 1951 ehelich Geborene nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und nach der Geburtenfolge

Eheschließungsjahr	Von den Lebend- und Totgeborenen waren Kinder[1])									Geburtenfolge unbekannt	Geborene insgesamt	Dagegen	
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weitere			1950	1949
1951	81 742	3 981	481	63	16	9	1	—	—	12	86 305	—	—
1950	136 593	18 230	1 448	162	26	6	—	—	1	13	156 479	87 622	—
1949	48 468	40 470	4 345	446	57	10	2	2	—	14	93 814	151 118	85 230
1948	20 888	39 740	10 212	1 181	140	26	5	1	1	20	72 214	95 302	164 502
1947	9 260	28 456	13 591	2 838	359	49	13	6	2	15	54 589	69 132	95 727
1946	4 209	18 126	12 289	4 330	741	110	18	3	3	10	39 839	49 860	63 705
1945	1 845	7 219	5 869	2 642	810	156	27	6	2	6	18 582	24 019	30 126
1944	2 806	8 989	6 969	3 225	1 091	305	73	10	4	4	23 476	31 117	37 787
1943	2 379	8 216	7 074	3 423	1 397	447	92	26	12	4	23 070	30 880	37 993
1942	1 661	6 345	6 214	3 237	1 400	534	160	44	18	7	19 620	25 962	32 553
1941	1 064	4 370	4 763	2 920	1 392	587	252	88	29	10	15 475	20 124	25 471
1940	900	4 126	4 734	3 068	1 604	753	297	126	75	8	15 691	20 963	26 396
1939	822	3 851	5 137	3 725	2 049	1 048	541	246	156	7	17 582	23 528	29 700
1938	424	2 121	3 366	2 529	1 596	932	515	280	224	3	11 990	16 467	20 935
1937	282	1 472	2 459	2 122	1 422	868	531	288	253	2	9 699	12 850	16 755
1936	196	1 018	1 913	1 695	1 189	737	476	314	398	6	7 942	10 526	13 890
1935	156	701	1 452	1 359	1 078	768	509	335	490	7	6 855	8 918	11 775
1934	137	540	1 168	1 163	897	671	524	325	539	2	5 966	8 254	10 873
1933	98	310	708	813	720	521	434	307	659	2	4 572	6 156	8 206
1932	53	174	401	487	463	381	320	222	474	1	2 976	4 192	5 591
1931	43	120	288	377	297	290	237	184	458	—	2 294	3 168	4 422
1930 und früher	78	205	404	571	587	595	451	401	1 316	3	4 611	7 263	11 298
unbekannt	3 012	1 986	1 047	464	253	130	67	43	62	94	7 158	5 568	1 748
Insgesamt	**317 116**	**200 766**	**96 332**	**42 840**	**19 584**	**9 933**	**5 545**	**3 257**	**5 176**	**250**	**700 799**	—	—
dagegen 1950	315 242	208 967	98 914	43 674	20 021	10 601	6 165	3 532	5 159	714	—	712 989	—
1949	327 360	214 182	99 504	43 749	20 979	11 313	6 625	3 935	6 513	523	—	—	734 683

[1]) Unter Berücksichtigung sämtlicher in der jetzigen Ehe lebend- und totgeborenen Kinder und der legitimierten Kinder.

11. Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder im Jahre 1951

Land	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
									Lebendgeborene				Totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
Bundesgebiet ...	**2 944**	**3 335**	**2 846**	**21**	**14**	**22**	**19**	—	**8 080**	**778**	**7 960**	**748**	**436**	**42**	**392**	**42**
dagegen 1950	3 094	3 383	2 889	19	17	26	21	1[1])	8 378	797	8 145	718	467	47	386	47

[1]) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen.

Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter*)

Totgeborene

Geburtsjahrgangs																insgesamt			Lfd. Nr.
1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905 u. früher	unbekannt	1951	dagegen 1950	dagegen 1949	
1 415	764	619	559	620	659	525	431	267	230	138	78	41	21	12	452	86 305	—	—	1
4 179	2 259	1 836	1 613	1 773	1 777	1 407	1 028	721	499	303	178	78	43	26	606	156 480	87 622	—	2
2 992	1 709	1 329	1 267	1 344	1 292	1 031	789	580	373	236	167	105	37	46	416	93 813	151 118	85 230	3
2 785	1 526	1 193	1 112	1 229	1 189	975	747	510	404	269	173	104	34	41	329	72 214	95 302	164 502	4
2 334	1 295	1 091	940	1 040	1 037	841	661	470	343	205	124	70	39	26	224	54 589	69 132	95 727	5
2 087	1 138	913	897	979	924	719	589	435	322	177	109	66	23	25	200	39 839	49 860	63 705	6
1 194	609	486	454	497	453	375	302	184	131	96	62	37	17	18	93	18 582	24 019	30 126	7
1 800	941	678	543	616	603	461	348	234	157	120	71	36	17	23	117	23 476	31 117	37 787	8
2 171	1 175	941	884	840	893	637	461	315	225	169	86	59	24	21	106	23 070	30 880	37 993	9
2 198	1 355	1 088	973	1 021	946	716	533	375	274	159	109	59	30	28	90	19 620	25 962	32 553	10
1 846	1 188	1 000	966	1 037	1 075	785	591	405	291	177	97	59	40	30	88	15 475	20 124	25 471	11
1 680	1 292	1 196	1 144	1 426	1 429	1 191	817	549	395	267	156	72	36	34	93	15 691	20 963	26 396	12
1 461	1 304	1 410	1 520	1 916	2 131	1 770	1 287	889	631	463	227	156	71	46	81	17 582	23 528	29 700	13
563	649	802	965	1 362	1 754	1 549	1 218	868	697	425	262	139	63	40	69	11 990	16 467	20 935	14
268	345	492	693	1 049	1 335	1 383	1 203	955	684	468	320	172	79	58	54	9 699	12 850	16 755	15
91	145	258	484	776	1 162	1 146	1 081	842	683	545	343	159	90	50	39	7 942	10 526	13 890	16
29	68	148	256	560	898	1 009	1 015	828	751	527	344	199	120	59	39	6 855	8 918	11 775	17
4	22	67	150	335	664	902	918	865	737	499	365	204	116	86	32	5 966	8 254	10 873	18
—	—	19	51	209	350	561	714	633	667	510	389	227	122	88	32	4 572	6 156	8 206	19
—	—	—	14	50	179	267	392	452	471	428	327	182	109	89	16	2 976	4 192	5 591	20
—	—	—	1	22	60	105	255	332	381	412	300	195	124	89	18	2 294	3 168	4 422	21
—	—	—	—	—	20	60	174	359	523	737	824	709	524	607	74	4 611	7 263	11 298	22
263	165	133	144	175	193	142	129	103	106	54	40	23	30	14	807	7 158	5 568	1 748	23
29 360	**17 949**	**15 699**	**15 630**	**18 876**	**21 023**	**18 557**	**15 683**	**12 171**	**9 975**	**7 384**	**5 151**	**3 151**	**1 809**	**1 556**	**4 075**	**700 799**	**712 989**	**734 683**	24
1 744	1 111	883	919	1 026	1 197	1 029	837	650	530	401	223	133	84	58	366	74 623	77 088	76 193	25
31 104	**19 060**	**16 582**	**16 549**	**19 902**	**22 220**	**19 586**	**16 520**	**12 821**	**10 505**	**7 785**	**5 374**	**3 284**	**1 893**	**1 614**	**4 441**	**775 422**	—	—	26
35 923	22 180	19 615	19 480	23 728	26 904	24 220	21 191	16 613	14 385	10 999	8 242	5 522	3 442	3 588	4 370	—	790 077	—	27
39 370	24 397	21 641	22 193	27 079	31 477	28 258	25 547	20 948	18 067	15 030	11 685	8 396	5 716	7 477	4 151	—	—	810 876	28

1938 und 1 Fall Geburtsjahr 1939. — ²) Darunter 2 Fälle Geburtsjahr 1937.

12. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1937, 1939 und 1947 bis 1951*)

Altersjahr	Gestorbene auf 1000 Lebende vorstehenden Alters													
	männlich							weiblich						
	1937	1939[1])	1947	1948	1949	1950	1951	1937	1939	1947	1948	1949	1950	1951
1 bis unter 5[2])	5,0	5,1	4,6	3,7	2,9	2,6	2,2	4,3	4,2	3,9	3,2	2,5	2,2	1,9
5 » » 10	2,0	2,1	1,6	1,3	1,0	0,9	0,8	1,8	1,8	1,2	0,9	0,8	0,7	0,6
10 » » 15	1,4	1,4	1,3	1,0	0,8	0,8	0,6	1,2	1,2	0,9	0,7	0,6	0,5	0,4
15 » » 20	2,1	2,3	2,4	1,9	1,5	1,4	1,3	1,6	1,6	1,7	1,3	1,0	0,9	0,8
20 » » 25	3,3	3,0	4,2	3,2	2,3	2,0	2,0	2,4	2,2	2,3	2,0	1,5	1,2	1,1
25 » » 30	3,2	3,1	4,0	3,2	2,6	2,2	2,1	2,8	2,6	2,4	2,1	1,7	1,5	1,3
30 » » 35	3,5	3,5	4,3	3,6	2,7	2,4	2,2	3,0	2,9	2,6	2,4	1,9	1,8	1,6
35 » » 40	4,4	4,4	4,6	3,9	3,3	3,0	2,8	3,7	3,6	2,9	2,5	2,4	2,2	2,0
40 » » 45	5,7	5,9	5,6	5,1	4,4	4,1	4,0	4,5	4,5	3,6	3,3	3,0	2,9	2,9
45 » » 50	7,8	8,2	7,5	7,0	6,7	6,3	6,1	6,2	6,2	5,0	4,6	4,4	4,4	4,2
50 » » 55	11,6	12,1	10,6	10,1	10,1	10,1	10,1	9,0	9,2	7,2	6,6	6,4	6,5	6,3
55 » » 60	17,2	18,5	15,3	14,6	15,0	15,0	15,4	13,6	13,8	10,4	9,6	9,6	10,0	9,6
60 » » 65	26,7	28,1	23,5	21,7	22,1	22,4	23,1	21,6	22,1	16,9	15,6	16,0	16,3	15,9
65 » » 70	41,7	44,4	37,1	33,8	34,4	35,4	36,6	36,0	36,8	29,1	26,8	27,6	28,7	28,2
70 » » 75	67,8	71,0	60,8	54,4	55,5	56,8	59,0	60,3	62,3	50,2	46,7	49,0	50,2	50,2
75 » » 80	110,5	116,3	105,6	89,9	91,6	92,8	97,1	100,9	104,1	89,1	80,7	84,0	85,2	87,6
80 » » 85	175,2	189,0	178,5	147,9	146,2	151,2	158,3	161,2	170,6	150,4	133,6	137,1	140,6	146,1
85 » » 90	270,2	294,7	282,9	228,8	228,2	233,1	245,2	252,5	267,2	241,0	203,3	209,3	215,7	223,7
über 90	404,9	447,4	402,8	337,8	330,9	366,4	371,5	378,4	414,2	353,5	313,4	319,5	338,1	355,7
Alle Altersgruppen[3])	**12,2**	**13,3**	**13,3**	**11,5**	**11,2**	**11,2**	**11,5**	**11,2**	**12,0**	**10,1**	**9,2**	**9,3**	**9,6**	**9,7**

*) 1937 und 1939 Reichsgebiet, Gebietsstand vom 31.12.1937; 1947—1951 Bundesgebiet, jeweiliger Gebietsstand. — [1]) Ohne Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen. — [2]) Die Altersgruppe 1 bis unter 5 umfaßt nur 4 Altersjahre. — [3]) Einschl. Alter 0 bis unter 1.

13. Im Jahre 1951 Gestorbene nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Gestorbene[1])											
	männlich						weiblich					
	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Familienstand unbekannt	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Familienstand unbekannt
unter 1	23 273	23 273	—	—	—	—	17 219	17 219	—	—	—	—
1 bis unter 2	1 341	1 341	—	—	—	—	1 139	1 139	—	—	—	—
2 » » 3	821	821	—	—	—	—	626	626	—	—	—	—
3 » » 4	558	558	—	—	—	—	412	412	—	—	—	—
4 » » 5	465	465	—	—	—	—	336	336	—	—	—	—
5 » » 6	299	299	—	—	—	—	217	217	—	—	—	—
6 » » 7	281	281	—	—	—	—	205	205	—	—	—	—
7 » » 8	280	280	—	—	—	—	195	195	—	—	—	—
8 » » 9	256	256	—	—	—	—	181	181	—	—	—	—
9 » » 10	286	286	—	—	—	—	184	184	—	—	—	—
10 » » 11	273	273	—	—	—	—	156	156	—	—	—	—
11 » » 12	283	283	—	—	—	—	191	191	—	—	—	—
12 » » 13	278	278	—	—	—	—	160	160	—	—	—	—
13 » » 14	278	278	—	—	—	—	187	187	—	—	—	—
14 » » 15	309	309	—	—	—	—	192	192	—	—	—	—
15 » » 16	411	411	—	—	—	—	232	231	1	—	—	—
16 » » 17	472	472	—	—	—	—	268	264	4	—	—	—
17 » » 18	464	464	—	—	—	—	245	241	3	—	1	—
18 » » 19	475	474	1	—	—	—	280	269	10	—	1	—
19 » » 20	582	580	2	—	—	—	322	300	21	1	—	—
20 » » 21	692	679	13	—	—	—	373	322	51	—	—	—
21 » » 22	691	648	43	—	—	—	414	327	84	—	3	—
22 » » 23	790	689	99	2	—	—	397	285	110	—	2	—
23 » » 24	725	601	120	1	3	—	425	286	136	2	1	—
24 » » 25	679	496	173	3	6	1	426	249	171	1	5	—
25 » » 26	692	468	211	1	11	1	427	222	189	4	12	—
26 » » 27	675	432	231	1	11	—	487	236	231	2	18	—
27 » » 28	571	325	235	1	8	2	484	218	242	10	14	—
28 » » 29	618	328	273	1	14	2	527	182	311	9	25	—
29 » » 30	630	277	321	6	25	1	614	208	368	18	20	—
30 » » 31	658	250	382	4	20	2	691	196	438	31	26	—
31 » » 32	687	225	429	7	24	2	618	171	381	37	29	—
32 » » 33	413	130	264	1	18	—	399	105	239	36	19	—
33 » » 34	383	111	240	11	21	—	343	91	205	31	15	1
34 » » 35	413	105	286	5	17	—	422	88	281	39	14	—
35 » » 36	534	119	386	10	19	—	465	103	290	43	29	—
36 » » 37	698	158	499	10	30	1	749	139	502	68	39	1
37 » » 38	864	184	627	12	41	—	866	169	572	84	41	—
38 » » 39	971	183	724	17	44	3	873	160	579	93	41	—
39 » » 40	978	183	720	18	55	2	971	162	658	92	59	—
40 » » 41	1 080	159	852	17	52	—	1 042	177	704	114	46	1
41 » » 42	1 268	180	1 013	21	53	1	1 107	174	768	124	41	—
42 » » 43	1 363	166	1 122	19	55	1	1 260	231	839	125	65	—
43 » » 44	1 544	198	1 230	38	77	1	1 262	206	863	144	49	—
44 » » 45	1 601	190	1 304	30	77	—	1 390	245	930	149	66	—
45 » » 46	1 724	188	1 428	43	63	2	1 450	241	1 003	149	57	—
46 » » 47	2 019	240	1 662	49	67	1	1 504	269	1 026	165	43	1
47 » » 48	2 146	200	1 816	62	67	1	1 623	260	1 110	191	62	—
48 » » 49	2 377	225	2 013	59	79	1	1 782	288	1 212	219	63	—
49 » » 50	2 624	222	2 241	83	75	3	1 864	341	1 237	220	66	—
50 » » 51	2 853	246	2 428	89	87	3	1 986	289	1 370	253	74	—
51 » » 52	3 017	244	2 564	119	90	—	2 066	309	1 400	292	65	—
52 » » 53	2 980	218	2 575	96	91	—	2 157	316	1 417	345	79	—

[1]) Ohne Totgeborene.

13. Im Jahre 1951 Gestorbene nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Gestorbene[1])											
	männlich						weiblich					
	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Familienstand unbekannt	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Familienstand unbekannt
53 bis unter 54	3 063	202	2 634	130	94	3	2 299	344	1 487	385	82	1
54 » » 55	3 077	202	2 691	106	73	5	2 440	350	1 596	413	81	—
55 » » 56	3 261	177	2 844	154	85	1	2 548	359	1 627	474	88	—
56 » » 57	3 209	185	2 799	156	67	2	2 633	414	1 643	494	82	—
57 » » 58	3 408	208	2 940	184	74	2	2 939	437	1 794	630	77	1
58 » » 59	3 419	195	2 943	191	90	—	3 012	448	1 798	692	74	—
59 » » 60	3 787	211	3 260	225	87	4	3 101	423	1 795	797	86	—
60 » » 61	3 930	210	3 357	279	83	1	3 338	461	1 892	901	84	—
61 » » 62	4 085	245	3 430	317	92	1	3 611	473	2 007	1 061	69	1
62 » » 63	4 368	229	3 686	374	79	—	3 973	470	2 171	1 235	97	—
63 » » 64	4 653	259	3 855	468	70	1	4 228	511	2 144	1 482	91	—
64 » » 65	4 850	251	3 934	573	91	1	4 411	519	2 198	1 590	104	—
65 » » 66	5 193	289	4 130	680	93	1	5 022	545	2 363	2 003	111	—
66 » » 67	5 489	311	4 319	767	90	2	5 212	573	2 423	2 130	86	—
67 » » 68	5 813	344	4 481	893	94	1	5 521	579	2 508	2 340	92	2
68 » » 69	6 201	341	4 709	1 045	104	2	5 871	594	2 507	2 678	90	2
69 » » 70	6 466	375	4 712	1 277	99	3	6 377	673	2 616	2 982	105	1
70 » » 71	6 691	370	4 773	1 465	83	—	6 593	639	2 615	3 241	98	—
71 » » 72	7 105	395	4 855	1 741	112	2	7 190	736	2 656	3 693	101	4
72 » » 73	7 576	425	4 993	2 055	103	—	7 729	759	2 524	4 340	105	1
73 » » 74	7 705	424	4 891	2 308	81	1	8 129	805	2 527	4 682	114	1
74 » » 75	8 057	462	4 869	2 616	109	1	8 485	821	2 468	5 107	88	1
75 » » 76	8 351	469	4 805	2 989	86	2	8 778	908	2 274	5 481	115	—
76 » » 77	7 974	469	4 347	3 078	78	2	8 544	798	2 063	5 585	95	3
77 » » 78	7 702	424	3 989	3 211	74	4	8 247	790	1 815	5 557	85	—
78 » » 79	7 366	333	3 614	3 351	65	3	7 946	758	1 512	5 599	77	—
79 » » 80	6 338	350	2 951	2 985	48	4	7 152	660	1 175	5 245	72	—
80 » » 81	5 937	318	2 542	3 021	56	—	6 750	636	966	5 094	53	1
81 » » 82	5 901	305	2 361	3 181	51	3	6 849	623	886	5 295	45	—
82 » » 83	5 094	246	1 885	2 932	31	—	5 929	574	616	4 698	41	—
83 » » 84	4 493	214	1 565	2 687	26	1	5 275	523	453	4 268	30	1
84 » » 85	3 890	201	1 191	2 483	14	1	4 782	437	363	3 947	34	1
85 » » 86	3 345	182	987	2 160	13	3	4 130	393	284	3 427	26	—
86 » » 87	2 553	121	657	1 757	16	2	3 364	301	183	2 859	20	1
87 » » 88	2 143	93	508	1 535	6	1	2 994	239	126	2 606	23	—
88 » » 89	1 629	63	352	1 207	7	—	2 185	228	78	1 864	14	1
89 » » 90	1 120	43	210	864	3	—	1 665	177	58	1 420	10	—
90 » » 91	875	31	146	692	5	1	1 371	116	32	1 215	8	—
91 » » 92	662	38	90	532	2	—	1 008	87	22	895	4	—
92 » » 93	428	12	60	355	1	—	714	66	11	633	4	—
93 » » 94	269	11	25	233	—	—	487	44	7	432	4	—
94 » » 95	156	8	15	133	—	—	283	24	4	253	2	—
95 » » 96	104	5	12	87	—	—	184	14	2	168	—	—
96 » » 97	65	3	3	59	—	—	125	13	2	110	—	—
97 » » 98	30	—	2	28	—	—	73	6	—	67	—	—
98 » » 99	13	—	—	13	—	—	48	4	2	42	—	—
99 » » 100	17	—	3	13	—	1	23	3	1	19	—	—
100 » » 101	15	3	1	6	—	5	15	3	—	12	—	—
101 » » 102	4	—	—	3	—	1	6	—	—	6	—	—
102 und darüber	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	1
unbek. Alter	47	1	—	—	—	46	14	2	—	1	—	11
Insgesamt	**259 570**	**51 202**	**145 953**	**58 435**	**3 835**	**145**	**248 017**	**50 531**	**80 250**	**113 240**	**3 957**	**39**
dagegen 1950	250 059	53 264	139 274	53 836	3 512	173	243 357	51 746	80 323	107 613	3 602	73

[1]) Ohne Totgeborene.

14. Allgemeine Sterbetafel*) 1949/51

Vollendetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren
x	l_x	d_x	q_x	$\overset{o}{e}_x\ l_x$	$\overset{o}{e}_x$	l_x	d_x	q_x	$\overset{o}{e}_x\ l_x$	$\overset{o}{e}_x$
Monate		während eines Monats	für einen Monat				während eines Monats	für einen Monat		
0	100 000	3 768	0,03 768	6 455 580	64,56	100 000	3 045	0,03 045	6 847 891	68,48
1	96 232	503	0,00 523	6 447 403	67,00	96 955	363	0,00 374	6 839 684	70,54
2	95 729	459	0,00 479	6 439 405	67,27	96 592	339	0,00 351	6 831 620	70,73
3	95 270	373	0,00 391	6 431 447	67,51	96 253	281	0,00 292	6 823 585	70,89
4	94 897	280	0,00 295	6 423 523	67,69	95 972	213	0,00 222	6 815 575	71,02
5	94 617	214	0,00 226	6 415 627	67,81	95 759	165	0,00 172	6 807 587	71,09
6	94 403	150	0,00 159	6 407 751	67,88	95 594	135	0,00 141	6 799 614	71,13
7	94 253	123	0,00 131	6 399 890	67,90	95 459	99	0,00 104	6 791 653	71,15
8	94 130	101	0,00 107	6 392 041	67,91	95 360	88	0,00 092	6 783 702	71,14
9	94 029	79	0,00 084	6 384 201	67,90	95 272	73	0,00 077	6 775 759	71,12
10	93 950	65	0,00 069	6 376 368	67,87	95 199	55	0,00 058	6 767 823	71,09
11	93 885	62	0,00 066	6 368 542	67,83	95 144	53	0,00 056	6 759 892	71,05
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr		
0	100 000	6 177	0,06 177	6 455 580	64,56	100 000	4 909	0,04 909	6 847 891	68,48
1	93 823	390	0,00 416	6 360 721	67,79	95 091	342	0,00 360	6 751 965	71,01
2	93 433	230	0,00 246	6 267 093	67,08	94 749	204	0,00 215	6 657 045	70,26
3	93 203	181	0,00 194	6 173 775	66,24	94 545	155	0,00 164	6 562 398	69,41
4	93 022	142	0,00 153	6 080 663	65,37	94 390	120	0,00 127	6 467 931	68,52
5	92 880	112	0,00 121	5 987 712	64,47	94 270	93	0,00 099	6 373 601	67,61
6	92 768	95	0,00 102	5 894 888	63,54	94 177	77	0,00 082	6 279 377	66,68
7	92 673	87	0,00 094	5 802 167	62,61	94 100	59	0,00 063	6 185 239	65,73
8	92 586	73	0,00 079	5 709 538	61,67	94 041	55	0,00 058	6 091 168	64,77
9	92 513	69	0,00 075	5 616 988	60,72	93 986	49	0,00 052	5 997 155	63,81
10	92 444	65	0,00 070	5 524 510	59,76	93 937	44	0,00 047	5 903 193	62,84
11	92 379	64	0,00 069	5 432 098	58,80	93 893	43	0,00 046	5 809 278	61,87
12	92 315	65	0,00 070	5 339 751	57,84	93 850	45	0,00 048	5 715 407	60,90
13	92 250	72	0,00 078	5 247 469	56,88	93 805	49	0,00 052	5 621 579	59,93
14	92 178	81	0,00 088	5 155 255	55,93	93 756	55	0,00 059	5 527 799	58,96
15	92 097	96	0,00 104	5 063 117	54,98	93 701	64	0,00 068	5 434 070	57,99
16	92 001	109	0,00 118	4 971 068	54,03	93 637	73	0,00 078	5 340 401	57,03
17	91 892	125	0,00 136	4 879 122	53,10	93 564	80	0,00 086	5 246 801	56,08
18	91 767	142	0,00 155	4 787 292	52,17	93 484	90	0,00 096	5 153 277	55,12
19	91 625	159	0,00 173	4 695 596	51,25	93 394	99	0,00 106	5 059 838	54,18
20	91 466	172	0,00 188	4 604 051	50,34	93 295	107	0,00 115	4 966 493	53,23
21	91 294	181	0,00 198	4 512 671	49,43	93 188	115	0,00 123	4 873 252	52,29
22	91 113	189	0,00 207	4 421 467	48,53	93 073	118	0,00 127	4 780 121	51,36
23	90 924	194	0,00 213	4 330 449	47,63	92 955	121	0,00 130	4 687 107	50,42
24	90 730	199	0,00 219	4 239 622	46,73	92 834	123	0,00 132	4 594 213	49,49
25	90 531	202	0,00 223	4 148 991	45,83	92 711	125	0,00 135	4 501 440	48,55
26	90 329	204	0,00 226	4 058 561	44,93	92 586	129	0,00 139	4 408 792	47,62
27	90 125	203	0,00 225	3 968 334	44,03	92 457	133	0,00 144	4 316 270	46,68
28	89 922	202	0,00 225	3 878 311	43,13	92 324	139	0,00 151	4 223 880	45,75
29	89 720	202	0,00 225	3 788 490	42,23	92 185	146	0,00 158	4 131 625	44,82
30	89 518	204	0,00 228	3 698 871	41,32	92 039	152	0,00 165	4 039 513	43,89
31	89 314	210	0,00 235	3 609 455	40,41	91 887	158	0,00 172	3 947 550	42,96
32	89 104	217	0,00 243	3 520 246	39,51	91 729	164	0,00 179	3 855 742	42,03
33	88 887	225	0,00 253	3 431 250	38,60	91 565	169	0,00 185	3 764 095	41,11
34	88 662	234	0,00 264	3 342 476	37,70	91 396	175	0,00 192	3 672 615	40,18
35	88 428	244	0,00 276	3 253 931	36,80	91 221	182	0,00 199	3 581 306	39,26
36	88 184	254	0,00 288	3 165 625	35,90	91 039	189	0,00 208	3 490 176	38,34
37	87 930	264	0,00 300	3 077 568	35,00	90 850	199	0,00 219	3 399 232	37,42
38	87 666	275	0,00 314	2 989 770	34,10	90 651	208	0,00 229	3 308 481	36,50
39	87 391	289	0,00 331	2 902 241	33,21	90 443	218	0,00 241	3 217 934	35,58
40	87 102	307	0,00 352	2 814 995	32,32	90 225	230	0,00 255	3 127 600	34,66
41	86 795	327	0,00 377	2 728 046	31,43	89 995	246	0,00 273	3 037 490	33,75

*) Für das Bundesgebiet.

14. Allgemeine Sterbetafel*) 1949/51

Vollendetes Alter in Jahren	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren
x	l_x	d_x	q_x	$\overset{o}{e}_x \, l_x$	$\overset{o}{e}_x$	l_x	d_x	q_x	$\overset{o}{e}_x \, l_x$	$\overset{o}{e}_x$
42	86 468	348	0,00 403	2 641 415	30,55	89 749	263	0,00 293	2 947 618	32,84
43	86 120	374	0,00 434	2 555 121	29,67	89 486	282	0,00 315	2 858 001	31,94
44	85 746	404	0,00 471	2 469 188	28,80	89 204	303	0,00 340	2 768 656	31,04
45	85 342	440	0,00 516	2 383 644	27,93	88 901	327	0,00 368	2 679 603	30,14
46	84 902	485	0,00 571	2 298 522	27,07	88 574	353	0,00 398	2 590 866	29,25
47	84 417	534	0,00 633	2 213 862	26,23	88 221	380	0,00 431	2 502 468	28,37
48	83 883	589	0,00 702	2 129 712	25,39	87 841	409	0,00 466	2 414 437	27,49
49	83 294	646	0,00 775	2 046 124	24,57	87 432	441	0,00 504	2 326 801	26,61
50	82 648	703	0,00 850	1 963 153	23,75	86 991	475	0,00 546	2 239 589	25,75
51	81 945	759	0,00 926	1 880 856	22,95	86 516	513	0,00 593	2 152 836	24,88
52	81 186	815	0,01 004	1 799 291	22,16	86 003	552	0,00 642	2 066 576	24,03
53	80 371	874	0,01 087	1 718 512	21,38	85 451	591	0,00 692	1 980 849	23,18
54	79 497	935	0,01 176	1 638 578	20,61	84 860	635	0,00 748	1 895 694	22,34
55	78 562	1 002	0,01 275	1 559 549	19,85	84 225	685	0,00 813	1 811 151	21,50
56	77 560	1 070	0,01 379	1 481 488	19,10	83 540	744	0,00 890	1 727 269	20,68
57	76 490	1 138	0,01 488	1 404 463	18,36	82 796	807	0,00 975	1 644 101	19,86
58	75 352	1 211	0,01 607	1 328 542	17,63	81 989	874	0,01 066	1 561 708	19,05
59	74 141	1 289	0,01 739	1 253 795	16,91	81 115	949	0,01 170	1 480 156	18,25
60	72 852	1 378	0,01 891	1 180 299	16,20	80 166	1 035	0,01 291	1 399 516	17,46
61	71 474	1 471	0,02 058	1 108 136	15,50	79 131	1 137	0,01 437	1 319 867	16,68
62	70 003	1 566	0,02 237	1 037 397	14,82	77 994	1 250	0,01 603	1 241 305	15,92
63	68 437	1 665	0,02 433	968 177	14,15	76 744	1 370	0,01 785	1 163 936	15,17
64	66 772	1 773	0,02 655	900 573	13,49	75 374	1 499	0,01 989	1 087 877	14,43
65	64 999	1 889	0,02 906	834 687	12,84	73 875	1 643	0,02 224	1 013 252	13,72
66	63 110	2 006	0,03 178	770 633	12,21	72 232	1 804	0,02 497	940 199	13,02
67	61 104	2 119	0,03 468	708 526	11,60	70 428	1 973	0,02 801	868 869	12,34
68	58 985	2 234	0,03 788	648 481	10,99	68 455	2 143	0,03 130	799 427	11,68
69	56 751	2 357	0,04 154	590 613	10,41	66 312	2 318	0,03 496	732 044	11,04
70	54 394	2 491	0,04 579	535 041	9,84	63 994	2 503	0,03 911	666 891	10,42
71	51 903	2 625	0,05 058	481 892	9,28	61 491	2 697	0,04 386	604 148	9,82
72	49 278	2 749	0,05 579	431 302	8,75	58 794	2 889	0,04 913	544 006	9,25
73	46 529	2 863	0,06 154	383 398	8,24	55 905	3 068	0,05 487	486 656	8,71
74	43 666	2 966	0,06 793	338 301	7,75	52 837	3 232	0,06 116	432 285	8,18
75	40 700	3 056	0,07 508	296 118	7,28	49 605	3 379	0,06 811	381 064	7,68
76	37 644	3 120	0,08 289	256 946	6,83	46 226	3 505	0,07 582	333 149	7,21
77	34 524	3 152	0,09 129	220 862	6,40	42 721	3 603	0,08 433	288 675	6,76
78	31 372	3 150	0,10 042	187 914	5,99	39 118	3 661	0,09 359	247 756	6,33
79	28 222	3 116	0,11 040	158 117	5,60	35 457	3 670	0,10 351	210 468	5,94
80	25 106	3 047	0,12 137	131 453	5,24	31 787	3 624	0,11 402	176 846	5,56
81	22 059	2 941	0,13 331	107 870	4,89	28 163	3 521	0,12 503	146 871	5,22
82	19 118	2 794	0,14 613	87 282	4,57	24 642	3 360	0,13 634	120 469	4,89
83	16 324	2 609	0,15 985	69 561	4,26	21 282	3 150	0,14 799	97 507	4,58
84	13 715	2 394	0,17 452	54 541	3,98	18 132	2 907	0,16 031	77 800	4,29
85	11 321	2 153	0,19 015	42 023	3,71	15 225	2 643	0,17 362	61 121	4,01
86	9 168	1 894	0,20 662	31 779	3,47	12 582	2 369	0,18 826	47 218	3,75
87	7 274	1 619	0,22 261	23 558	3,24	10 213	2 081	0,20 375	35 820	3,51
88	5 655	1 361	0,24 070	17 093	3,02	8 132	1 797	0,22 098	26 648	3,28
89	4 294	1 119	0,26 061	12 119	2,82	6 335	1 520	0,23 991	19 414	3,06
90	3 175	897	0,28 256	8 384	2,64	4 815	1 248	0,25 916	13 839	2,87
91	2 278	689	0,30 229	5 658	2,48	3 567	996	0,27 914	9 648	2,70
92	1 589	510	0,32 084	3 724	2,34	2 571	761	0,29 588	6 579	2,56
93	1 079	366	0,33 939	2 390	2,22	1 810	566	0,31 262	4 389	2,42
94	713	255	0,35 794	1 494	2,10	1 244	410	0,32 936	2 862	2,30
95	458	172	0,37 648	909	1,98	834	289	0,34 610	1 823	2,19
96	286	113	0,39 504	537	1,88	545	198	0,36 284	1 133	2,08
97	173	72	0,41 359	307	1,77	347	132	0,37 958	687	1,98
98	101	44	0,43 214	170	1,68	215	85	0,39 632	406	1,89
99	57	26	0,45 069	91	1,60	130	54	0,41 306	234	1,80
100	31	15	0,46 924	47	1,52	76	33	0,42 980	131	1,72

15. Sterbetafeln 1871—1951 in abgekürzter Form*)

Alter in Jahren	Absterbeordnung							Lebenserwartung in Jahren						
	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47[1])	1949/51	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47[1])	1949/51
	Männliches Geschlecht													
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	44,82	55,97	59,86	57,72	64,56
1	74 727	75 831	79 766	88 462	91 465	89 840	93 823	46,52	47,92	55,12	62,24	64,43	63,22	67,79
2	69 876	70 998	76 585	87 030	90 618	88 919	93 433	48,72	50,15	56,39	62,26	64,03	62,87	67,08
5	64 871	66 127	74 211	85 855	89 654	87 770	92 880	49,39	50,76	55,15	60,09	61,70	60,68	64,47
10	62 089	63 526	72 827	85 070	88 793	87 001	92 444	46,51	47,75	51,16	55,63	57,28	56,20	59,76
15	60 892	62 441	72 007	84 469	88 244	86 391	92 097	42,38	43,54	46,71	51,00	52,62	51,58	54,98
20	59 287	60 970	70 647	83 268	87 298	85 266	91 466	38,45	39,52	42,56	46,70	48,16	47,22	50,34
25	56 892	58 897	68 881	81 429	86 032	83 270	90 531	34,96	35,83	38,59	42,70	43,83	43,29	45,83
30	54 454	56 713	67 092	79 726	84 715	81 460	89 518	31,41	32,11	34,55	38,56	39,47	39,20	41,32
35	51 815	54 168	65 104	78 111	83 234	79 638	88 428	27,88	28,49	30,53	34,30	35,13	35,04	36,80
40	48 775	51 148	62 598	76 313	81 481	77 655	87 102	24,46	25,03	26,64	30,05	30,83	30,86	32,32
45	45 272	47 668	59 405	74 032	79 285	75 396	85 342	21,16	21,67	22,94	25,90	26,61	26,71	27,93
50	41 228	43 684	55 340	71 006	76 322	72 455	82 648	17,98	18,41	19,43	21,89	22,54	22,69	23,75
55	36 544	38 989	50 186	66 818	72 147	68 586	78 562	14,96	15,32	16,16	18,09	18,69	18,82	19,85
60	31 124	33 456	43 807	60 883	66 293	63 276	72 852	12,11	12,43	13,14	14,60	15,11	15,18	16,20
65	24 802	26 940	36 079	52 715	58 106	55 844	64 999	9,55	9,82	10,40	11,46	11,87	11,85	12,84
70	17 750	19 665	27 136	41 906	47 059	45 901	54 394	7,34	7,51	7,99	8,74	9,05	8,85	9,84
75	10 743	12 188	17 586	28 998	33 479	33 039	40 700	5,51	5,60	5,97	6,50	6,68	6,29	7,28
80	5 035	5 833	8 987	16 066	19 122	18 294	25 106	4,10	4,11	4,38	4,77	4,84	4,34	5,24
85	1 635	1 909	3 212	6 371	7 732	6 622	11 321	3,06	2,99	3,18	3,50	3,52	2,93	3,71
90	330	360	683	1 599	1 966	1 202	3 175	2,34	2,20	2,35	2,68	2,63	1,95	2,64
	Weibliches Geschlecht													
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	48,33	58,82	62,81	63,44	68,48
1	78 260	79 311	82 952	90 608	93 161	91 938	95 091	48,06	49,67	57,20	63,89	66,41	67,99	71,01
2	73 280	74 404	79 761	89 255	92 394	91 059	94 749	50,30	51,91	58,47	63,85	65,96	67,64	70,26
5	68 126	69 377	77 334	88 169	91 535	90 087	94 270	51,01	52,58	57,27	61,62	63,56	65,36	67,61
10	65 237	66 601	75 845	87 452	90 753	89 519	93 937	48,18	49,69	53,35	57,11	59,09	60,76	62,84
15	63 878	65 306	74 887	86 877	90 270	89 093	93 701	44,15	45,63	49,00	52,47	54,39	56,03	57,99
20	62 324	63 838	73 564	85 808	89 490	88 308	93 295	40,19	41,62	44,84	48,09	49,84	51,51	53,23
25	60 174	61 937	71 849	84 275	88 390	87 210	92 711	36,53	37,81	40,84	43,92	45,43	47,12	48,55
30	57 566	59 584	69 848	82 597	87 139	86 060	92 039	33,07	34,21	36,94	39,76	41,05	42,72	43,89
35	54 685	56 921	67 679	80 847	85 754	84 885	91 221	29,68	30,69	33,04	35,56	36,67	38,28	39,26
40	51 576	54 054	65 283	78 917	84 135	83 634	90 225	26,32	27,16	29,16	31,37	32,33	33,81	34,66
45	48 481	51 146	62 717	76 704	82 211	82 071	88 901	22,84	23,57	25,25	27,20	28,02	29,41	30,14
50	45 245	48 110	59 812	73 943	79 620	79 979	86 991	19,29	19,89	21,35	23,12	23,85	25,11	25,75
55	41 308	44 293	55 984	70 236	76 038	77 038	84 225	15,88	16,38	17,64	19,20	19,85	20,96	21,50
60	36 293	39 287	50 780	65 076	70 984	72 945	80 166	12,71	13,14	14,17	15,51	16,07	16,99	17,46
65	29 703	32 628	43 540	57 671	63 712	66 813	73 875	9,96	10,29	11,09	12,17	12,60	13,31	13,72
70	21 901	24 546	34 078	47 255	53 184	57 563	63 994	7,60	7,84	8,45	9,27	9,58	10,02	10,42
75	13 677	15 645	23 006	34 028	39 132	44 147	49 605	5,66	5,87	6,30	6,87	7,09	7,26	7,68
80	6 570	7 815	12 348	19 711	23 500	27 509	31 787	4,22	4,37	4,65	5,06	5,15	5,11	5,56
85	2 232	2 756	4 752	8 372	10 323	12 193	15 225	3,14	3,26	3,40	3,76	3,70	3,53	4,01
90	471	612	1 131	2 356	2 868	3 180	4 815	2,37	2,49	2,59	2,92	2,72	2,37	2,87

*) Bis 1932/34 Allgemeine Deutsche Sterbetafeln für das Reichsgebiet; 1946/47 Sterbetafel für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet; 1949/51 Allgemeine Sterbetafel für das Bundesgebiet. — Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360, 401 und 495, Wirtschaft und Statistik 1. Jahrgang N. F., Heft 2, Mai 1949. — [1]) Bei der Sterbetafel 1946/47 ist zu beachten, daß ihre Ergebnisse in besonderem Maße kriegsbedingte Einflüsse wiedergeben.

16. Säuglingssterblichkeit 1881 — 1951*) nach Altersmonaten

Altersmonat	Von 100 000 den nebenstehenden Altersmonat beginnenden Kinder starben innerhalb dieses Monats[1])											
	Knaben						Mädchen					
	1881/90	1924/26	1932/34	1939	1950	1951	1881/90	1924/26	1932/34	1939	1950	1951
1. Monat	7 938	4 969	4 444	3 498	3 840	3 780	6 268	3 940	3 544	2 690	3 074	3 011
2. »	3 143	1 242	788	658	504	462	2 649	964	596	502	357	325
3. »	2 714	1 105	688	609	456	427	2 275	873	515	437	334	339
4. »	2 386	915	545	482	387	343	2 016	716	433	353	276	262
5. »	1 988	739	460	377	288	259	1 670	590	337	287	220	187
6. »	1 692	615	378	330	223	189	1 430	502	310	241	169	138
7. »	1 540	543	336	278	147	139	1 317	445	277	213	144	119
8. »	1 342	494	291	233	126	121	1 175	411	245	192	104	99
9. »	1 232	446	263	211	102	100	1 102	390	229	165	82	92
10. »	1 181	395	232	180	70	83	1 079	343	194	144	71	67
11. »	1 030	338	205	149	64	68	954	312	174	125	52	55
12. »	951	301	180	148	65	57	896	279	160	110	51	48
1. Altersjahr	**24 169**	**11 538**	**8 535**	**6 969**	**6 343**	**6 117**	**20 689**	**9 392**	**6 839**	**5 349**	**4 942**	**4 820**

*) Bis 1890 Reichsgebiet ohne Helgoland; von 1924 bis 1939 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937; 1950 und 1951 Bundesgebiet, jeweiliger Gebietsstand. — [1]) 100 000facher Wert der Sterbenswahrscheinlichkeit für einen Monat.

17. Im Jahre 1951 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Altersmonaten

Alter	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)								
				davon					
				ehelich			unehelich		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
0 bis unter 1 Monat	14 805	11 057	25 862	12 264	9 113	21 377	2 541	1 944	4 485
1 » » 2 Monate	1 747	1 162	2 909	1 457	939	2 396	290	223	513
2 » » 3 »	1 614	1 209	2 823	1 305	955	2 260	309	254	563
3 » » 4 »	1 293	934	2 227	1 074	789	1 863	219	145	364
4 » » 5 »	977	665	1 642	840	577	1 417	137	88	225
5 » » 6 »	710	491	1 201	616	421	1 037	94	70	164
6 » » 7 »	520	423	943	446	377	823	74	46	120
7 » » 8 »	452	352	804	389	304	693	63	48	111
8 » » 9 »	375	325	700	335	288	623	40	37	77
9 » » 10 »	311	238	549	266	210	476	45	28	73
10 » » 11 »	256	193	449	223	176	399	33	17	50
11 » » 12 »	213	170	383	194	152	346	19	18	37
unter 1 Jahr	**23 273**	**17 219**	**40 492**	**19 409**	**14 301**	**33 710**	**3 864**	**2 918**	**6 782**
davon geboren im:									
Berichtsjahr	19 488	14 439	33 927	16 156	11 920	28 076	3 332	2 519	5 851
Vorjahr	3 785	2 780	6 565	3 253	2 381	5 634	532	399	931

18. Im ersten Lebensmonat Gestorbene in den Jahren 1949 — 1951 nach Alterstagen

Alter in Tagen	Gestorbene (ohne Totgeborene)											
	männlich						weiblich					
	1949		1950		1951		1949		1950		1951	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
unter 1	7 777	*51,20*	8 438	*54,86*	8 103	*54,73*	6 197	*53,04*	6 152	*53,69*	6 088	*55,06*
1 bis » 2	1 537	*10,12*	1 674	*10,88*	1 610	*10,87*	1 221	*10,45*	1 313	*11,46*	1 250	*11,31*
2 » » 3	1 193	*7,85*	1 231	*8,00*	1 176	*7,94*	873	*7,47*	843	*7,36*	838	*7,58*
3 » » 4	628	*4,13*	581	*3,78*	606	*4,09*	396	*3,39*	408	*3,56*	407	*3,68*
4 » » 5	385	*2,53*	334	*2,17*	330	*2,23*	288	*2,47*	277	*2,42*	237	*2,14*
5 » » 6	321	*2,11*	283	*1,84*	289	*1,95*	240	*2,05*	220	*1,92*	235	*2,13*
6 » » 7	274	*1,81*	279	*1,81*	263	*1,78*	189	*1,62*	205	*1,79*	202	*1,83*
7 » » 8	253	*1,67*	220	*1,43*	209	*1,41*	162	*1,39*	171	*1,49*	149	*1,35*
8 » » 9	200	*1,32*	178	*1,16*	177	*1,20*	157	*1,34*	161	*1,40*	124	*1,12*
9 » » 10	161	*1,06*	149	*0,97*	142	*0,96*	131	*1,12*	106	*0,92*	120	*1,09*
10 » » 11	171	*1,13*	132	*0,86*	119	*0,80*	114	*0,98*	104	*0,91*	92	*0,83*
11 » » 12	147	*0,97*	134	*0,87*	134	*0,91*	129	*1,10*	104	*0,91*	101	*0,91*
12 » » 13	150	*0,99*	123	*0,80*	115	*0,78*	113	*0,97*	100	*0,87*	107	*0,97*
13 » » 14	181	*1,19*	124	*0,81*	127	*0,86*	93	*0,80*	108	*0,94*	93	*0,84*
14 » » 15	150	*0,99*	119	*0,77*	109	*0,74*	103	*0,88*	99	*0,86*	73	*0,66*
15 » » 16	133	*0,88*	110	*0,72*	106	*0,72*	116	*0,99*	84	*0,73*	86	*0,78*
16 » » 17	137	*0,90*	120	*0,78*	98	*0,66*	111	*0,95*	93	*0,81*	79	*0,71*
17 » » 18	121	*0,80*	103	*0,67*	77	*0,52*	92	*0,79*	103	*0,90*	65	*0,59*
18 » » 19	128	*0,84*	100	*0,65*	103	*0,70*	100	*0,86*	92	*0,80*	84	*0,76*
19 » » 20	123	*0,81*	111	*0,72*	95	*0,64*	115	*0,98*	86	*0,75*	69	*0,62*
20 » » 21	112	*0,74*	99	*0,64*	91	*0,61*	129	*1,10*	73	*0,64*	57	*0,52*
21 » » 22	112	*0,74*	105	*0,68*	88	*0,59*	90	*0,77*	67	*0,58*	64	*0,58*
22 » » 23	133	*0,88*	82	*0,53*	74	*0,50*	57	*0,49*	74	*0,65*	57	*0,51*
23 » » 24	128	*0,84*	79	*0,51*	84	*0,57*	79	*0,68*	78	*0,68*	56	*0,51*
24 » » 25	108	*0,71*	78	*0,51*	74	*0,50*	69	*0,59*	66	*0,58*	48	*0,43*
25 » » 26	90	*0,59*	89	*0,58*	78	*0,53*	69	*0,59*	50	*0,44*	57	*0,51*
26 » » 27	96	*0,63*	86	*0,56*	73	*0,49*	71	*0,61*	68	*0,59*	58	*0,52*
27 » » 28	88	*0,58*	70	*0,46*	72	*0,49*	54	*0,46*	49	*0,43*	43	*0,39*
28 » » 1 Monat	151	*0,99*	151	*0,98*	183	*1,23*	125	*1,07*	105	*0,92*	118	*1,07*
Insgesamt	**15 188**	***100***	**15 382**	***100***	**14 805**	***100***	**11 683**	***100***	**11 459**	***100***	**11 057**	***100***

19. Eheschließungen und Ehelösungen 1946—1951

Jahr	Eheschließungen	Ehelösungen		
		durch Tod	durch gerichtliche Urteile	insgesamt
1946	380 575	229 308[1])	48 896	278 204
1947	454 398	225 466[1])	77 109	302 575
1948	493 606	203 975	88 374	292 349
1949	476 806	210 155	80 937	291 092
1950	506 101	219 597	76 167	295 764
1951	493 563	226 203	56 861	283 064

[1]) Zum Teil geschätzt.

20. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1946 bis 1951

Jahr[1])	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösung				Ehescheidungen auf 100000 Einwohner
	insgesamt	davon			
		Ehescheidungen	Nichtigkeit der Ehe	Aufhebung der Ehe	
1939	62 992	61 789	68	1 135	89,1
1946[2])	48 896	48 422	113	361	112,1
1947	77 109	76 091	390	628	168,0
1948	88 374	87 013	658	703	187,7
1949	80 937	79 409	806	722	168,5
1950	76 167	74 638	728	801	156,6
1951	56 861	55 862	556	443	116,1
darunter Fälle, in denen der Mann Ausländer war	2 866	2 743	92	31	.

[1]) 1939 Reichsgebiet; Gebietsstand vom 31. 12. 1937; ab 1946 Bundesgebiet. — [2]) Bremen z. T. geschätzt; ohne Bremerhaven.

21. Gerichtliche Ehelösungen im Jahre 1951 nach dem Kläger

Urteil	Zahl der rechtskräftigen Urteile auf Ehelösung					
	insgesamt	davon Kläger				
		Mann		Frau		Staatsanwaltschaft
		insgesamt	darunter Frau Widerkläger	insgesamt	darunter Mann Widerkläger	
Scheidung der Ehe	55 862	24 374	12 142	31 488	11 353	—
Aufhebung der Ehe	443	182	52	261	51	—
Nichtigkeit der Ehe	556	67	4	251	10	238
Zusammen Zahl	**56 861**	**24 623**	**12 198**	**32 000**	**11 414**	**238**
vH	*100*	*43,3*	*21,5*	*56,3*	*20,1*	*0,4*
Abweisung der Klage	3 862	3 125	349	737	293	—

22. Geschiedene Ehegatten im Jahre 1951 nach dem Alter und nach Gründen*)

Altersjahr	Zahl der geschiedenen Ehegatten insgesamt		davon wurden geschieden auf Grund von: Ehebruch (§ 42)		andere Eheverfehlungen (§ 43)		§ 42 in Verbindung mit § 43		geistiger Störung, Geisteskrankheit (§§ 44, 45)		ansteckender oder ekelerregender Krankheit (§ 46)		Aufhebung der häusl. Gemeinschaft (§ 48)		sonst. Kombinationen von §§ und fremdem Recht	
	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau
unter 16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16 bis unter 18 .	2	19	—	1	2	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 » » 20 .	10	279	—	14	10	250	—	9	—	1	—	—	—	3	—	2
20 » » 25 .	2 782	5 779	201	409	2 472	5 078	68	132	5	14	1	3	30	133	5	10
25 » » 30 .	7 887	11 640	590	902	6 635	9 317	200	269	31	51	8	8	408	1 071	15	22
30 » » 35 .	8 663	9 777	738	824	6 635	7 254	220	234	37	73	3	3	1 012	1 373	18	16
35 » » 40 .	10 799	9 565	1 015	866	7 686	6 880	253	235	76	68	5	6	1 745	1 489	19	21
40 » » 45 .	10 278	8 335	960	787	7 273	5 849	241	200	98	88	4	7	1 670	1 377	32	27
45 » » 50 .	7 344	5 244	591	435	5 291	3 587	166	108	89	78	5	—	1 183	1 022	19[1]	14[1]
50 und älter	8 008	5 051	478	331	5 585	3 338	139	100	120	82	3	2	1 668	1 187	15	11
unbekannt	89	173	4	8	61	79	—	—	1	2	—	—	23	84	—	—
Zusammen	**55 862**	**55 862**	**4 577**	**4 577**	**41 650**	**41 650**	**1 287**	**1 287**	**457**	**457**	**29**	**29**	**7 739**	**7 739**	**123**	**123**
dagegen 1950 ...	74 638	74 638	8 271	8 271	54 460	54 460	2 010	2 010	515	515	49	49	9 169	9 169	164[2]	164[2]

*) Nach dem Gesetz Nr. 16 der Allierten Kontrollbehörde vom 20. 2. 1946 (Ehegesetz). — [1]) Darunter 1 Fall nach § 49 des österreichischen Ehegesetzes von 1938. — [2]) Darunter je 1 Fall nach dem estnischen, lettischen und bulgarischen Ehegesetz.

23. Auf Grund von § 42—46 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld

Ehescheidungen, bei denen	Ehescheidungen, bei denen: die Frau schuldlos war	die Frau schuldig war gemäß: § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	sonstigen Kombinationen von §§	der Grund bei der Frau lag gemäß: § 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	Insgesamt	Dagegen 1950
der Mann schuldlos war	—	1 293	6 103	199	20	3	256	11	7 885	15 028
der Mann schuldig war nach:										
§ 42 Ehebruch	2 524	760	105	25	—	—	—	—	3 414	5 108
§ 43 andere Eheverfehlungen	21 644	142	13 903	4	—	—	—	—	35 693	43 782
§ 42 in Verbindung mit § 43	371	15	4	422	—	—	—	—	812	1 165
§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	49	—	1	—	40	—	—	—	90	109
Sonstige Kombinationen von §§	5[1])	—	—	—	—	5	—	—	10[1])	14
der Grund bei dem Mann lag nach:										
§ 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	188	—	—	—	—	—	13	—	201	233
§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheiten	17	—	—	—	—	—	—	1	18	30
Insgesamt	**24 798**	**2 210**	**20 116**	**650**	**60**	**8**	**269**	**12**	**48 123**	—
dagegen 1950	29 587	4 793	29 654	1 006	86	13	308	22	—	65 469

[1]) 1 Fall nach § 49 des Österreichischen Ehegesetzes von 1938.

24. Auf Grund von § 48 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld

Die Scheidung war begehrt von	Für schuldig wurden erklärt	Zahl der geschiedenen Ehen auf Grund von § 48 (Auflösung der häuslichen Gemeinschaft) mit Schuldausspruch gemäß Ehegesetz: Ehebruch § 42	andere Eheverfehlungen § 43	§ 42 in Verbindung mit § 43	ohne Angabe eines Schuldparagraphen	Insgesamt	Dagegen 1950
Mann	Mann allein	65	192	12	188	457	544
	Frau allein	8	13	3	24	48	211
	beide	1	9	1	46	57	46
	keiner von beiden ...	—	—	—	—	4 199	4 704
Frau	Mann allein	9	15	2	30	56	67
	Frau allein	6	16	—	7	29	125
	beide	—	7	1	25	33	19
	keiner von beiden ...	—	—	—	—	1 949	2 357
beiden	Mann allein	15	29	1	38	83	82
	Frau allein	1	1	—	1	3	62
	beide	3	6	2	40	51	38
	keiner von beiden ...	—	—	—	—	774	914
	Insgesamt	**108**	**288**	**22**	**399**	**7 739**	—
	dagegen 1950	110	327	9	748	—	9 169

25. In den Jahren 1949—1951 geschiedene Ehen nach der Kinderzahl

Jahr	Geschiedene Ehen insgesamt	davon mit .... Kindern: 0	1	2	3	4	5	6 und mehr	unbekannter Zahl von
nach der Zahl der in dieser Ehe lebend- und totgeborenen und etwaigen legitimierten Kinder									
1949	79 409	29 746	26 302	13 621	5 325	2 271	1 023	1 101	20
1950	74 638	27 282	24 991	13 013	5 022	2 219	1 030	1 081	—
1951	55 862	20 332	18 544	9 929	3 768	1 620	798	851	20
nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder									
1949	79 409	33 444	25 773	12 481	4 582	1 764	740	605	20
1950	74 638	31 013	24 546	11 871	4 245	1 720	703	535	5
1951	55 862	23 348	18 281	9 047	3 078	1 197	505	369	37

26. Zu- und Fortzüge über die Ländergrenzen im Jahre 1951 nach Herkunft und Ziel

Herkunft bzw. Ziel	Geschlecht	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg[1]	Bayern[1]	Zusammen
Zuzüge nach obenstehenden Bundesländern											
Herkunft											
Schleswig-Holstein	insgesamt	—	28 062	11 309	1 165	58 422	4 657	7 208	16 340	2 453	129 616
Hamburg	»	12 547	—	6 720	657	6 396	2 115	752	2 198	1 590	32 975
Niedersachsen	»	9 278	18 438	—	18 982	127 482	14 317	9 886	15 998	7 479	221 860
Bremen	»	541	693	6 049	—	2 656	813	383	973	588	12 696
Nordrhein-Westfalen	»	10 741	4 384	38 225	2 136	—	17 984	19 615	16 056	15 390	124 531
Hessen	»	1 484	1 447	6 095	604	27 515	—	11 337	13 662	12 075	74 219
Rheinland-Pfalz	»	973	456	2 284	172	23 540	11 466	—	9 138	4 270	52 299
Baden-Württemberg[1]	»	1 951	1 358	4 434	442	13 424	11 275	8 988	—	22 464	64 336
Bayern[1]	»	1 808	2 520	6 446	799	43 484	22 916	13 432	50 484	—	141 889
Bundesgebiet	insgesamt	39 323	57 358	81 562	24 957	302 919	85 543	71 601	124 849	66 309	854 421
	männlich	21 468	26 396	43 465	11 496	174 007	42 718	37 153	66 297	34 810	457 810
darunter Heimatvertriebene	insgesamt	14 978	19 177	31 453	6 851	139 506	27 710	26 369	49 143	19 604	334 791
	männlich	7 816	8 435	16 120	2 969	79 080	13 576	13 529	25 327	9 931	176 783
dagegen Bundesgebiet 1950	insgesamt	31 520	65 532	69 631	24 903	227 234	76 668	130 067	130 806	57 804	814 165
	männlich	16 358	30 061	36 063	11 199	127 279	37 924	63 352	65 747	29 813	417 796
darunter Heimatvertriebene	insgesamt	13 226	20 561	29 053	6 179	67 132	22 852	88 246	39 591[2]	18 586	305 426[2]
	männlich	6 737	9 204	14 597	2 669	37 502	11 100	42 634	19 888	9 219	153 550
Berlin	insgesamt	2 209	2 982	6 813	722	17 374	5 898	3 909	7 252	5 447	52 606
	männlich	1 012	1 440	3 346	348	8 913	2 939	2 028	3 508	2 650	26 184
Sowjet. Besatzungszone	insgesamt	7 072	7 282	35 962	2 137	75 917	18 859	10 090	19 917	19 089	196 325
	männlich	2 741	2 961	15 709	868	35 254	8 128	4 784	9 223	7 704	87 372
Saargebiet	insgesamt	73	59	185	22	981	441	2 199	785	458	5 203
	männlich	41	29	104	10	506	222	1 087	468	230	2 697
Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	insgesamt	384	202	947	78	2 235	501	885	1 601	538	7 371
	männlich	153	86	401	33	967	194	425	750	239	3 248
Ausland	insgesamt	3 197	4 210	6 532	1 055	17 542	8 150	8 484	21 782	17 397	88 349
	männlich	1 351	2 156	3 122	513	8 913	4 133	4 377	10 425	8 694	43 684
Sonstige[3]	insgesamt	1 438	640	3 088	514	6 597	2 825	659	5 002	15 551	36 314
	männlich	904	532	1 955	416	4 802	1 541	458	2 854	9 467	22 929
Herkunftsgebiete zusammen	**insgesamt**	**53 696**	**72 733**	**135 089**	**29 485**	**423 565**	**122 217**	**97 827**	**181 188**	**124 789**	**1 240 589**
	männlich	**27 670**	**33 600**	**68 102**	**13 684**	**233 362**	**59 875**	**50 312**	**93 525**	**63 794**	**643 924**
darunter Heimatvertriebene	**insgesamt**	20 193	22 273	51 439	7 898	174 944	37 139	36 902	67 531	34 591	452 910
	männlich	9 843	9 708	24 229	3 430	94 368	17 550	18 502	33 667	16 023	227 320
dagegen Herkunftsgebiete 1950 zusammen	insgesamt	63 879	91 931	180 260	31 019	376 313	117 883	160 144	204 521	138 907	1 364 857
	männlich	32 897	43 680	92 127	14 359	206 898	59 690	79 157	104 785	72 940	706 533
darunter Heimatvertriebene	insgesamt	26 071	25 832	72 309	7 826	105 074	36 485	99 898	58 707[2]	52 189	484 391[2]
	männlich	13 115	11 553	34 406	3 446	54 850	17 648	48 053	29 304	25 460	237 835
Fortzüge aus obenstehenden Bundesländern											
Ziel											
Schleswig-Holstein	insgesamt	—	10 921	11 596	466	15 857	1 250	973	2 181	1 613	44 857
Hamburg	»	27 440	—	18 082	620	4 884	1 634	508	1 727	2 730	57 625
Niedersachsen	»	9 382	6 394	—	6 466	37 655	5 748	2 266	4 537	6 072	78 520
Bremen	»	1 253	581	18 073	—	2 152	745	207	664	1 049	24 724
Nordrhein-Westfalen	»	55 439	5 633	114 812	2 249	—	25 373	22 311	14 136	42 117	282 070
Hessen	»	4 249	1 489	13 436	586	14 802	—	9 434	10 907	19 489	74 392
Rheinland-Pfalz	»	6 519	529	9 682	201	16 521	10 465	—	8 389	11 183	63 489
Baden-Württemberg[1]	»	14 733	1 281	13 006	484	11 362	11 130	7 496	—	40 642	100 134
Bayern[1]	»	2 380	1 117	7 412	441	13 281	11 722	3 863	23 718	—	63 934
Bundesgebiet	insgesamt	121 395	27 945	206 099	11 513	116 514	68 067	47 058	66 259	124 895	789 745
	männlich	62 404	14 849	109 305	5 670	64 889	33 654	23 105	34 689	65 266	413 831
darunter Heimatvertriebene	insgesamt	74 954	6 954	102 785	1 629	30 845	18 932	8 338	13 977	57 571	315 985
	männlich	37 507	3 885	53 425	709	17 660	9 387	4 576	7 262	29 538	163 949
dagegen Bundesgebiet 1950	insgesamt	155 504	22 143	212 290	9 579	98 998	59 137	39 097	57 753	130 832	785 333
	männlich	76 046	11 421	107 993	4 680	52 523	28 775	18 929	29 379	67 533	397 279
darunter Heimatvertriebene	insgesamt	110 775	4 691	112 019	1 313	18 598	13 168	3 954	9 876[2]	69 701	344 095[2]
	männlich	53 130	2 441	56 207	606	9 809	6 430	2 156	4 962	35 614	171 355
Berlin	insgesamt	1 288	803	3 285	164	3 144	1 402	511	1 854	2 752	15 203
	männlich	617	441	1 648	78	1 713	731	259	878	1 233	7 598
Sowjet. Besatzungszone	insgesamt	1 351	772	5 414	258	5 973	1 913	716	2 587	4 529	23 513
	männlich	616	365	2 740	111	3 398	940	353	1 145	1 915	11 583
Saargebiet	insgesamt	186	53	458	38	862	572	2 208	854	807	6 038
	männlich	107	29	213	15	421	273	1 019	468	384	2 929
Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	insgesamt	36	1	42	—	46	26	13	51	87	302
	männlich	21	1	23	—	27	8	6	24	45	155
Ausland	insgesamt	9 984	3 894	17 417	1 721	15 709	10 978	4 930	28 129	33 309	126 071
	männlich	4 704	2 042	8 860	804	8 073	5 136	2 246	13 423	16 680	61 968
Sonstige[3]	insgesamt	3 640	2 253	14 409	1 283	25 241	10 108	732	12 924	6 843	77 433
	männlich	2 248	1 430	8 520	953	19 160	6 032	582	8 198	4 310	51 433
Zielgebiete zusammen	**insgesamt**	**137 880**	**35 721**	**247 124**	**14 977**	**167 489**	**93 066**	**56 168**	**112 658**	**173 222**	**1 038 305**
	männlich	**70 717**	**19 157**	**131 309**	**7 631**	**97 681**	**46 774**	**27 570**	**58 825**	**89 833**	**549 497**
darunter Heimatvertriebene	insgesamt	79 873	7 947	116 304	1 871	37 103	23 602	9 495	20 220	67 414	363 829
	männlich	39 893	4 430	60 536	824	21 494	11 859	5 176	10 635	34 116	188 963
dagegen Zielgebiete 1950 zusammen	insgesamt	171 404	26 083	243 489	12 189	122 824	77 808	45 219	86 640	172 368	958 024
	männlich	83 754	13 285	123 265	5 982	64 165	38 103	21 608	42 829	85 565	478 556
darunter Heimatvertriebene	insgesamt	115 947	5 234	121 821	1 456	21 285	15 774	4 382	13 849[2]	78 762	378 510[2]
	männlich	55 484	2 713	60 818	655	11 125	7 743	2 371	6 861	39 589	187 359

[1]) Lindau, das bis zum 1. 4. 1952 zum ehem. Land Württemberg-Hohenzollern gehörte, ist in den Angaben für Baden-Württemberg enthalten. — [2]) Ohne ehem. Land Baden. — [3]) Zu- und Fortzüge von Personen mit Ziel bzw. Herkunft »IRO-Lager«, »Kriegsgefangenschaft« »Ohne festen Wohnsitz« sowie »Unbekannt«.

27. Umsiedlung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949—1952

Vorbemerkung: In der nachstehenden Übersicht über dieUmsiedlungsleistungen wird zwischen sogenannten Abgabeländern (Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern) und Aufnahmeländern (übrige Länder des Bundesgebietes) unterschieden. Nach einer Verordnung der Bundesregierung vom 29. 11. 1949 sollten in einem ersten Umsiedlungsprogramm 150 000 Vertriebene aus Schleswig-Holstein und je 75 000 Vertriebene aus Bayern und Niedersachsen auf die übrigen Länder wie folgt verteilt werden:

Bremen 2 000, Hamburg 5 000, Hessen 8 000, Nordrhein-Westfalen 90 000, Rheinland-Pfalz 90 000, Baden 48 000, Württemberg-Baden 8 000, Württemberg-Hohenzollern 49 000.

Noch vor Beendigung dieses Programms wurde durch das Gesetz vom 22. 5. 1951 ein zweites Umsiedlungsprogramm in Angriff genommen. Es wurde durch das Gesetz vom 23. 9. 1952 geändert und ergänzt und sieht die Umsiedlung von weiteren 300 000 Vertriebenen vor. Zunächst standen der Durchführung dieser Gesetze Schwierigkeiten entgegen, die erst im Frühjahr 1952 überwunden werden konnten. Am 26. 9. 1952 legte die Bundesregierung durch Verordnung die Termine für die Umsiedlung von 200 000 Vertriebenen auf Ende 1952 und von 100 000 Vertriebenen auf Mitte 1953 fest. Nach Maßgabe dieser Gesetze sollen 150 000 Vertriebene aus Schleswig-Holstein, 85 000 aus Niedersachsen und 65 000 aus Bayern umgesiedelt werden. Die Aufnahmequoten sind für: Baden-Württemberg 79 000, Bremen 4 000, Hamburg 11 000, Hessen 7 000, Nordrhein-Westfalen 179 000, Rheinland-Pfalz 20 000.

Aufnahmeland	In nebenstehendem Aufnahmeland aufgenommene Umsiedler[1])						
	insgesamt	davon aus					
		Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Bayern	
		Anzahl	v H	Anzahl	v H	Anzahl	v H
im Jahre 1949							
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	—	—	—	—	—	—	—
Hessen	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	104	—	—	104	*100,0*	—	—
Baden-Württemberg	32 061	15 200	*47,4*	8 894	*27,7*	7 967	*24,9*
zusammen	**32 165**	**15 200**	***47,2***	**8 998**	***28,0***	**7 967**	***24,8***
im Jahre 1950							
Hamburg	3 755	2 500	*66,6*	1 250	*33,3*	5	*0,1*
Bremen	1 280	773	*60,4*	500	*39,1*	7	*0,5*
Nordrhein-Westfalen	36 508	20 482	*56,1*	8 326	*22,8*	7 700	*21,1*
Hessen	6 889	4 000	*58,1*	902	*13,1*	1 987	*28,8*
Rheinland-Pfalz	86 312	35 993	*41,7*	24 962	*28,9*	25 357	*29,4*
Baden-Württemberg	59 570	34 350	*57,7*	11 473	*19,2*	13 747	*23,1*
zusammen	**194 314**	**98 098**	***50,5***	**47 413**	***24,4***	**48 803**	***25,1***
im Jahre 1951							
Hamburg	4 414	2 757	*62,5*	1 214	*27,5*	443	*10,0*
Bremen	545	454	*83,3*	27	*5,0*	64	*11,7*
Nordrhein-Westfalen	49 916	25 108	*50,3*	14 036	*28,1*	10 772	*21,6*
Hessen	4 414	1 316	*29,8*	1 663	*37,7*	1 435	*32,5*
Rheinland-Pfalz	15 921	4 874	*30,6*	4 027	*25,3*	7 020	*44,1*
Baden-Württemberg	21 299	11 401	*53,5*	3 359	*15,8*	6 539	*30,7*
zusammen	**96 509**	**45 910**	***47,6***	**24 326**	***25,2***	**26 273**	***27,2***
im Jahre 1952							
Hamburg	7 363	5 523	*75,0*	986	*13,4*	854	*11,6*
Bremen	9 796	436	*4,5*	9 082	*92,7*	278	*2,8*
Nordrhein-Westfalen	79 330	32 124	*40,5*	31 577	*39,8*	15 629	*19,7*
Hessen	5 443	1 163	*21,4*	1 545	*28,4*	2 735	*50,2*
Rheinland-Pfalz	6 307	1 599	*25,4*	2 379	*37,7*	2 329	*36,9*
Baden-Württemberg	40 251	14 772	*36,7*	10 786	*26,8*	14 693	*36,5*
zusammen	**148 490**	**55 617**	***37,4***	**56 355**	***38,0***	**36 518**	***24,6***
in den Jahren 1949—1952 zusammen							
Hamburg	15 532	10 780	*69,4*	3 450	*22,2*	1 302	*8,4*
Bremen	11 621	1 663	*14,3*	9 609	*82,7*	349	*3,0*
Nordrhein-Westfalen	165 754	77 714	*46,9*	53 939	*32,5*	34 101	*20,6*
Hessen	16 746	6 479	*38,7*	4 110	*24,5*	6 157	*36,8*
Rheinland-Pfalz	108 644	42 466	*39,1*	31 472	*29,0*	34 706	*31,9*
Baden-Württemberg	153 181	75 723	*49,4*	34 512	*22,5*	42 946	*28,1*
zusammen	**471 478**	**214 825**	***45,6***	**137 092**	***29,1***	**119 561**	***25,3***

[1]) 1949 und 1950 Meldungen der Abgabeländer, 1950 und 1951 Meldungen der Aufnahmeländer. Da jedoch die Aufnahmeländer erst ab Mitte 1952 den Stand der Umsiedlung angeben, wurden die Meldungen der Aufnahmeländer per 31. 12. 1952 für das Umsiedlungsprogramm 1951/1952 auf die Jahre 1951 und 1952 nach Maßgabe der für beide Jahre vorhandenen Meldungen der Abgabeländer verteilt.

28. In den Notaufnahmelagern aufnahmesuchende Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952

Jahr Vierteljahr Monat	In Notaufnahmelagern Aufnahme[1]) in das Bundesgebiet oder in West-Berlin suchende Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und dem Ostsektor von Berlin				Auf Grund des Notaufnahmegesetzes aufgenommene und auf die Länder verteilte Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und dem Ostsektor von Berlin			
	in Uelzen	in Gießen	in West-Berlin[2])	zusammen	in Uelzen	in Gießen	in West-Berlin[2])	zusammen
Vom 1. 10. 49—31. 12. 1952[3])	187 351	95 785	83 136	366 272	77 026	46 622	53 166	176 814
1949 4. Vierteljahr	21 849	15 174	—	37 023	3 924	2 910	—	6 834
1950	72 323	32 443	—	104 766	15 662	12 496	—	28 158
1951[3])	48 674	25 591	—	74 265	21 145	12 799	—	33 944
1952	44 505	22 577	83 136	150 218	36 295	18 417	53 166	107 878
1950 1. Vierteljahr	16 871	7 336	—	24 207	4 050	2 756	—	6 806
2. „	19 845	8 546	—	28 391	3 523	2 934	—	6 457
3. „	23 116	10 364	—	33 480	4 648	3 496	—	8 144
4. „	12 491	6 197	—	18 688	3 441	3 310	—	6 751
1951 1. Vierteljahr	10 442	4 675	—	15 117	2 792	2 985	—	5 777
2. „	12 252	5 406	—	17 658	3 412	2 919	—	6 331
3. „ [3])	13 925	8 397	—	22 322	7 310	3 138	—	10 448
4. „ [3])	12 055	7 113	—	19 168	7 631	3 757	—	11 388
1952 Januar	3 827	1 923	—	5 750	2 615	1 414	—	4 029
Februar	3 200	1 834	4 062	9 096	2 217	1 265	1 245	4 727
März	2 972	1 422	4 147	8 541	2 354	913	1 980	5 247
April	2 472	1 295	2 754	6 521	2 066	1 002	1 618	4 686
Mai	3 260	1 387	3 980	8 627	2 305	1 156	2 415	5 876
Juni	4 226	4 755	4 958	13 939	3 062	4 170	2 971	10 203
Juli	4 164	2 635	6 432	13 231	3 465	2 471	4 261	10 197
August	3 322	1 903	10 874	16 099	3 165	1 545	7 015	11 725
September	4 362	2 012	11 980	18 354	3 924	1 570	7 591	13 085
Oktober	5 248	1 392	12 532	19 172	4 813	1 190	8 188	14 191
November	4 360	1 245	11 376	16 981	3 676	1 047	7 106	11 829
Dezember	3 092	774	10 041	13 907	2 633	674	8 776	12 083

[1]) Nur die in den Notaufnahmekommissionen geprüften Fälle. — [2]) Ohne die vor der Prüfung in das Bundesgebiet ausgeflogenen Jugendlichen. — [3]) Die Differenz zwischen den Zahlen der aufgenommenen und den der in die Länder eingewiesenen Zuwanderer im 3. und 4. Vierteljahr 1951 erklärt sich durch vorübergehende Verschiebungen im Verfahren von Aufnahme und Verteilung der illegalen Zuwanderer.

29. In den Notaufnahmelagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952

Jahr Vierteljahr	Die in den Notaufnahmelagern aufgenommenen und auf die Länder verteilten Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin											
	insgesamt	davon wurden eingewiesen nach dem Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	West-Berlin
Vom 1. 10. 49—31. 12. 1952[1])	177 860	168 028	605	6 337	12 593	1 792	69 308	16 813	16 751	33 065	10 764	9 832
1949 4. Vierteljahr	6 834	6 834	8	292	1 318	75	1 729	1 025	641	853	893	—
1950	28 158	28 158	10	1 005	2 786	364	6 504	2 854	4 514	6 991	3 130	—
1951[1])	34 990	34 990	—	858	4 178	274	11 574	3 293	4 555	7 569	2 689	—
1952	107 878	98 046	587	4 182	4 311	1 079	49 501	9 641	7 041	17 652	4 052	9 832
1950 1. Vierteljahr	6 806	6 806	10	352	549	75	1 618	699	1 145	1 678	680	—
2. „	6 457	6 457	—	193	675	58	1 347	643	1 164	1 715	662	—
3. „	8 144	8 144	—	252	953	139	1 825	865	1 176	2 031	903	—
4. „	6 751	6 751	—	208	609	92	1 714	647	1 029	1 567	885	—
1951 1. Vierteljahr	5 777	5 777	—	195	599	42	1 239	760	844	1 427	671	—
2. „	6 331	6 331	—	133	717	42	1 463	600	1 102	1 641	633	—
3. „ [1])	10 559	10 559	—	152	1 508	79	3 984	720	1 338	2 201	577	—
4. „ [1])	12 323	12 323	—	378	1 354	111	4 888	1 213	1 271	2 300	808	—
1952 1. Vierteljahr	14 003	13 356	34	697	826	162	4 299	1 499	2 183	3 306	350	647
2. „	20 765	19 369	47	899	696	201	7 789	2 684	2 014	4 058	981	1 396
3. „	35 007	31 877	257	1 201	1 330	350	16 788	2 774	1 777	5 814	1 586	3 130
4. „	38 103	33 444	249	1 385	1 459	366	20 625	2 684	1 067	4 474	1 135	4 659

[1]) Vgl. Anmerkung [3]) zu Tabelle 28.

30. Umsiedlungstransporte und sonstige Wanderung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1950—1952

Aufnahmeland[1]	Zugezogene Heimatvertriebene aus den Abgabeländern											
	insgesamt				davon in Umsiedlungstransporten				davon in sonstiger Wanderung[2]			
	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	zusammen
1950												
Hamburg	10 959	6 756	848	18 563	—	—	—	—	10 959	6 756	848	18 563
Bremen	550	4 754	234	5 538	—	—	—	—	550	4 754	234	5 538
Nordrhein-Westfalen	16 684	32 865	9 190	58 739	—	—	—	—	16 684	32 865	9 190	58 739
Hessen	3 227	4 544	8 045	15 816	2 201	—	—	2 201	1 026	4 544	8 045	13 615
Rheinland-Pfalz	33 281	25 112	24 014	82 407	34 227	22 862	21 493	78 582	a)	2 250	2 521	3 825
Baden-Württemberg	28 634	12 270	21 347	62 251	30 293	8 912	5 917	45 122	a)	3 358	15 430	17 129
zusammen	**93 335**	**86 301**	**63 678**	**243 314**	**66 721**	**31 774**	**27 410**	**125 905**	**26 614**	**54 527**	**36 268**	**117 409**
1951												
Hamburg	10 029	6 163	828	17 020	—	—	—	—	10 029	6 163	828	17 020
Bremen	431	5 481	222	6 134	—	—	—	—	431	5 481	222	6 134
Nordrhein-Westfalen	38 390	61 831	22 104	122 325	14 702	4 193	—	18 895	23 688	57 638	22 104	103 430
Hessen	2 477	6 006	9 401	17 884	—	255	—	255	2 477	5 751	9 401	17 629
Rheinland-Pfalz	5 723	5 832	7 567	19 122	3 594	1 045	2 577	7 216	2 129	4 787	4 990	11 906
Baden-Württemberg	12 432	8 037	19 505	39 974	9 466	1 623	126	11 215	2 966	6 414	19 379	28 759
zusammen	**69 482**	**93 350**	**59 627**	**222 459**	**27 762**	**7 116**	**2 703**	**37 581**	**41 720**	**86 234**	**56 924**	**184 878**
1952 1. Halbjahr												
Hamburg	3 733	2 663	417	6 813	—	—	—	—	3 733	2 663	417	6 813
Bremen	183	2 447	101	2 731	—	—	—	—	183	2 447	101	2 731
Nordrhein-Westfalen	15 902	28 123	8 517	52 542	7 299	1 264	—	8 563	8 603	26 859	8 517	43 979
Hessen	1 008	3 057	3 898	7 963	—	41	—	41	1 008	3 016	3 898	7 922
Rheinland-Pfalz	1 140	2 216	2 361	5 717	36	87	—	123	1 104	2 129	2 361	5 594
Baden-Württemberg	6 421	4 851	10 596	21 868	5 317	2 354	172	7 843	1 104	2 497	10 424	14 025
zusammen	**28 387**	**43 357**	**25 890**	**97 634**	**12 652**	**3 746**	**172**	**16 570**	**15 735**	**39 611**	**25 718**	**81 064**
Vom 1. 1. 1950—30. 6. 1952												
Insgesamt	**191 204**	**223 008**	**149 195**	**563 407**	**107 135**	**42 636**	**30 285**	**180 056**	**84 069**	**180 372**	**118 910**	**383 351**

[1]) In den gesetzlichen Vorschriften für die Umsiedlung (Verordnung vom 29. November 1949, Gesetz vom 22. Mai 1951 und Neufassung vom 23. September 1952) wird zwischen den Abgabeländern (Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bayern) und Aufnahmeländern (übrige Länder des Bundesgebietes) unterschieden. — [2]) Die Zahlen der in sonstiger Wanderung d. h. einschl. Einzelumsiedlung zugezogenen Heimatvertriebenen wurden errechnet, indem von den laut polizeilichen Anmeldungen insgesamt zugezogenen Heimatvertriebenen die Stärken der Umsiedlungstransporte abgezogen wurden. — a) Da ein Teil der Transportumsiedler in den Aufnahmeländern vorübergehend in Auffanglagern untergebracht wird und daher zunächst nicht polizeilich meldepflichtig ist und einzelne Teilnehmer an der Transportumsiedlung schon vor der polizeilichen Anmeldung aus dem Zielland in ein anderes Aufnahmeland weiterwandern, liegen die Zahlen der polizeilich gemeldeten Zuzüge von Heimatvertriebenen zeitweise unter der Stärke der durchgeführten Transporte. In diesen Fällen würde sich beim Errechnen der Differenz eine negative Zahl ergeben; statt ihrer ist in der betreffenden Spalte ein »a« eingetragen.

31. In Umsiedlungstransporten vom 1. 1. 1950 bis 30. 6. 1952 umgesiedelte Heimatvertriebene nach Abgabe- bzw. Aufnahmeländern und Alter bzw. Beruf

Altersgruppe / Bevölkerungsgruppe / Berufsabteilung	Heimatvertriebene in Umsiedlungstransporten von Abgabe- in Aufnahmeländer															
	insgesamt		und zwar aus Schleswig-Holstein		aus Niedersachsen		aus Bayern		nach Nordrhein-Westfalen		nach Rheinland-Pfalz		nach Baden-Württemberg		nach Hessen	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
nach dem Alter																
unter 25 Jahre	85 829	*47,7*	51 466	*48,1*	20 170	*47,3*	14 193	*46,9*	13 850	*50,4*	40 915	*47,6*	30 091	*47,0*	973	*39,0*
25 bis unter 45 Jahre	50 745	*28,2*	29 660	*27,7*	12 020	*28,2*	9 065	*29,9*	8 446	*30,8*	23 833	*27,8*	17 714	*27,6*	752	*30,1*
45 bis unter 65 Jahre	34 892	*19,4*	20 514	*19,1*	8 459	*19,8*	5 919	*19,5*	4 212	*15,3*	16 932	*19,7*	13 144	*20,5*	604	*24,2*
65 und mehr Jahre	8 520	*4,7*	5 425	*5,1*	1 987	*4,7*	1 108	*3,7*	950	*3,5*	4 241	*4,9*	3 161	*4,9*	168	*6,7*
Zusammen	**179 986[1])**	***100***	**107 065[1])**	***100***	**42 636**	***100***	**30 285**	***100***	**27 458**	***100***	**85 921**	***100***	**64 110**	***100***	**2 497**	***100***
nach Bevölkerungsgruppen																
Erwerbspersonen	70 711	*39,3*	39 826	*37,2*	16 707	*39,2*	14 178	*46,8*	9 638	*35,1*	34 484	*40,1*	25 552	*39,8*	1 037	*41,5*
Selbständ. Berufslose	14 422	*8,0*	10 108	*9,4*	2 830	*6,6*	1 484	*4,9*	1 598	*5,8*	6 855	*8,0*	5 685	*8,9*	284	*11,4*
Angehörige ohne Beruf	94 853	*52,7*	57 131	*53,4*	23 099	*54,2*	14 623	*48,3*	16 222	*59,1*	44 582	*51,9*	32 873	*51,3*	1 176	*47,1*
Zusammen	**179 986[1])**	***100***	**107 065[1])**	***100***	**42 635**	***100***	**30 285**	***100***	**27 458**	***100***	**85 921**	***100***	**64 110**	***100***	**2 497**	***100***
Erwerbspersonen nach Berufsabteilungen																
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	10 516	*14,9*	6 712	*16,9*	2 308	*13,8*	1 496	*10,6*	1 303	*13,5*	5 322	*15,4*	3 761	*14,7*	130	*12,5*
Industr. u. handw. Berufe	30 873	*43,8*	16 646	*41,8*	7 380	*44,2*	6 847	*48,3*	4 636	*48,1*	14 739	*42,7*	11 036	*43,2*	462	*44,6*
Technische Berufe	1 032	*1,4*	549	*1,4*	323	*1,9*	160	*1,1*	176	*1,8*	475	*1,4*	363	*1,4*	18	*1,7*
Handels- u. Verkehrsberufe	7 540	*10,7*	3 977	*10,0*	2 453	*14,7*	1 110	*7,8*	957	*9,9*	3 673	*10,6*	2 786	*10,9*	124	*12,0*
Berufe der Haushalts-, Gesundheits- u. Volkspflege	7 142	*10,1*	4 623	*11,6*	1 470	*8,8*	1 049	*7,4*	692	*7,2*	3 369	*9,8*	2 961	*11,6*	120	*11,6*
Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens	1 975	*2,7*	1 324	*3,3*	311	*1,9*	340	*2,4*	226	*2,4*	929	*2,7*	753	*3,0*	67	*6,5*
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	550	*0,7*	287	*0,7*	134	*0,8*	129	*0,9*	35	*0,4*	262	*0,8*	236	*0,9*	17	*1,6*
Berufstät. m. unbest. Beruf	11 083	*15,7*	5 708	*14,3*	2 328	*13,9*	3 047	*21,5*	1 613	*16,7*	5 715	*16,6*	3 656	*14,3*	99	*9,5*
Zusammen	70 711	*100*	39 826	*100*	16 707	*100*	14 178	*100*	9 633	*100*	34 484	*100*	25 552	*100*	1 037	*100*

[1]) Außerdem 70 Waisenkinder im Jahre 1950.

III. Gesund

1. Neuerkrankungen an melde

Lfd. Nr.	Land	Diphtherie	Scharlach	Keuchhusten	Masern	Übertragbare			Unterleibstyphus	Paratyphus	Ruhr
						Genickstarre	Gehirnentzündung	Kinderlähmung			
											Grund
1	Schleswig-Holstein	1 280	2 738	3 755	1 151	43	8	54	495	429	42
2	Hamburg	559	2 386	2 904	.	28	5	26	95	100	53
3	Niedersachsen	3 390	10 228	6 357	.	122	28	66	594	1 214	128
4	Bremen	206	807	599	.	14	1	3	24	98	106
5	Nordrhein-Westfalen	12 215	18 663	11 641	2 791	207	33	147	1 446	1 609	213
6	Hessen	1 774	6 823	4 488	8 410	122	28	58	250	217	101
7	Rheinland-Pfalz	1 954	3 312	2 601	2 809	81	38	48	242	259	14
8	Baden-Württemberg	1 687	8 275	6 603	9 601	140	44	151	352	798	127
9	Bayern	4 091	11 891	10 710	31 914	158	32	716	588	390	241
10	**Bundesgebiet 1951[5])**	**27 156**	**65 123**	**49 658**	**56 676**	**915**	**217**	**1 269**	**4 086**	**5 114**	**1 025**
11	vorläufiges Ergebnis 1952	20 842	50 471	43 860	16 846	911	197	9 517	3 355	3 790	1 299
12	dagegen 1950	40 584	86 924	57 242	35 981	759	216	2 830	5 472	5 428	1 007
13	1949	47 885	59 440	54 607	19 484	921	188	1 733	8 357	5 881	962
14	1948	60 018	38 421	65 839	28 815	1 037	294	5 404	12 152	6 125	1 600
15	1947	91 718	22 704	40 155	42 618	1 238	332	3 296	19 827	12 361	4 141
16	1946[6])	142 788	23 754	.	.	989	269	947	22 406[7])	6 102[7])	3 244
17	West-Berlin	920	6 106	.	.	30	2	115	144	141	480
18	dagegen 1950	1 916	7 759	.	.	24	3	49	198	135	276
19	1949	2 165	1 547	.	.	37	2	419	249	62	318
20	1948	2 598	659	.	.	33	2	422	429	71	476
											Verhältniszahlen auf 10 000
21	Schleswig-Holstein	5,06	10,83	14,85	4,55	0,17	0,03	0,21	1,96	1,70	0,17
22	Hamburg	3,41	14,55	17,71	.	0,17	0,03	0,16	0,58	0,61	0,32
23	Niedersachsen	5,03	15,17	9,43	.	0,18	0,04	0,10	0,88	1,80	0,19
24	Bremen	3,59	14,06	10,44	.	0,24	0,02	0,05	0,42	1,71	1,85
25	Nordrhein-Westfalen	9,09	13,89	8,66	2,08	0,15	0,02	0,11	1,08	1,20	0,16
26	Hessen	4,06	15,61	10,27	19,24	0,28	0,06	0,13	0,57	0,50	0,23
27	Rheinland-Pfalz	6,34	10,75	8,44	9,12	0,26	0,12	0,16	0,79	0,84	0,05
28	Baden-Württemberg	2,58	12,65	10,09	14,67	0,21	0,07	0,23	0,54	1,22	0,19
29	Bayern	4,45	12,92	11,64	34,68	0,17	0,03	0,78	0,64	0,42	0,26
30	**Bundesgebiet 1951[5])**	**5,64**	**13,53**	**10,32**	**14,47**	**0,19**	**0,05**	**0,26**	**0,85**	**1,06**	**0,21**
31	vorläufiges Ergebnis 1952	4,30	10,41	9,05	6,52	0,19	0,04	1,96	0,69	0,78	0,27
32	dagegen 1950	8,51	18,23	12,01	7,55	0,16	0,05	0,59	1,15	1,14	0,21
33	1949	10,16	12,61	11,59	4,14	0,20	0,04	0,37	1,77	1,25	0,20
34	1948	12,95	8,29	14,20	6,22	0,22	0,06	1,17	2,62	1,32	0,35
35	1947	20,25	5,01	8,87	9,41	0,27	0,07	0,73	4,38	2,73	0,91
36	1946[6])	33,03	5,49	.	.	0,23	0,06	0,22	5,18[7])	1,45[7])	0,75
37	West-Berlin	4,25	28,23	.	.	0,14	0,01	0,53	0,67	0,65	2,22
38	dagegen 1950	8,96	36,30	.	.	0,11	0,01	0,23	0,93	0,63	1,29
39	1949	10,29	7,35	.	.	0,18	0,01	1,99	1,18	0,29	1,51
40	1948	12,36	3,13	.	.	0,16	0,01	2,01	2,04	0,34	2,26

*) Bundesgebiet und West-Berlin. — [1]) Bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren. — [2]) In den Jahren
[4]) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern. — [5]) Ohne die Länder, von denen für einzelne Krankheiten keine Meldungen
[6]) Soweit für einzelne Krankheiten von einigen Ländern keine Meldungen vorliegen, ist bei der Bevölkerung, auf die die Erkrankungs-

heitswesen

pflichtigen Krankheiten 1951*)

Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Trachom	Geschlechtskrankheiten ohne Gonorrhoe u. Syphilis	Grippe	Lungenentzündung	Kindbettfieber[1])	Fieberhafte Fehlgeburt[1])	Malaria[2])	Bang'sche Krankheit	Gelbsucht	Krätze	Lfd. Nr.
zahlen											
213	6	16	785	206	9	31	3	59	293	420	1
96	—	34	.	206	1	12	3	2	956	65	2
148	28	7	7 666	1 186	26	128	3	46	286	655	3
—	1	13	.	.	1	2	—	3	.	.	4
408	13	47	41	1 297	28	276	3	25	1 032	561	5
133	7	.	11 228	.	11	4	—	24	802	197	6
768	5	2	763	.	15	26	3	38	79	104	7
158	9	.	1 429[3])	.	15	23	—	30	267[4])	42[5])	8
469	15	10	11 736	.	43	86	9	71	890	989	9
2 393	**84**	**129**	**33 648[3])**	**2 895**	**149**	**588**	**24**	**298**	**4 605[4])**	**3 033[5])**	10
1 387	36	50	.	.	108	294	23	257	3 317	.	11
1 837	87	158	28 771	4 111	249	836	167	201	6 911	11 128	12
3 044	120	336	185 221	11 829	358	889	1 539	204	9 158	48 783	13
2 054	121	474	67 578	21 765	530	1 172	2 026	152	7 746	167 548	14
3 711	176	653	43 980	24 121	605	1 025	1 272	118	6 998	347 200	15
1 352	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	16
76	—	3	.	.	9	.	6	1	.	.	17
172	3	7	.	.	12	.	26	2	.	.	18
15	—	18	.	.	9	.	61	2	.	.	19
17	1	34	.	.	24	.	325	5	.	.	20
der Bevölkerung[6])											
0,84	0,02	0,06	3,11	0,81	0,16	0,56	0,01	0,23	1,16	1,66	21
0,59	—	0,21	.	1,26	0,03	0,34	0,02	0,01	5,83	0,40	22
0,22	0,04	0,01	11,37	1,76	0,17	0,84	0,00	0,07	0,42	0,97	23
—	0,02	0,23	.	.	0,08	0,15	—	0,05	.	.	24
0,30	0,01	0,03	0,03	0,97	0,09	0,88	0,00	0,02	0,77	0,42	25
0,30	0,02	.	25,69	.	0,11	0,04	—	0,05	1,83	0,45	26
2,49	0,02	0,01	2,48	.	0,21	0,36	0,01	0,12	0,26	0,34	27
0,24	0,01	.	2,18[3])	.	0,10	0,15	—	0,05	0,41[4])	0,06[5])	28
0,51	0,02	0,01	12,75	.	0,20	0,40	0,01	0,08	0,97	1,07	29
0,50	**0,02**	**0,03**	**7,56[7])**	**1,19**	**0,13**	**0,53**	**0,00**	**0,06**	**0,99[4])**	**0,66[5])**	30
0,29	.	0,02	.	.	0,10	0,26	0,00	0,05	0,73	.	31
0,39	0,02	0,03	6,03	1,70	0,22	0,75	0,04	0,04	1,45	2,33	32
0,65	0,03	0,07	39,31	4,96	0,32	0,79	0,33	0,04	1,94	10,35	33
0,44	0,03	0,10	14,58	9,32	0,47	1,07	0,44	0,03	1,67	36,14	34
0,82	0,04	0,14	9,71	10,64	0,54	0,93	0,28	0,03	1,55	76,66	35
0,31	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
0,35	—	0,01	.	.	0,04	.	0,03	0,00	.	.	37
0,80	0,01	0,03	.	.	0,26	.	0,12	0,01	.	.	38
0,07	—	0,09	.	.	0,20	.	0,29	0,01	.	.	39
0,08	0,00	0,16	.	.	0,51	.	1,55	0,02	.	.	40

1947—1949 einschl. Rückfälle, ab 1950 nur Neuerkrankungen. 1950: 263, 1951: 43 Rückfälle. — [3]) Ohne Reg.-Bez. Südbaden. — vorliegen. — [6]) Ohne Lindau. — [7]) Paratyphuserkrankungen des Reg.-Bez. Südbaden in der Position »Unterleibstyphus« enthalten. — zahlen bezogen sind, die Einwohnerzahl der betreffenden Länder abgesetzt.

2. Neuerkrankungen*) an aktiver Tuberkulose 1951

Land	Tuberkulose der Atmungsorgane: ansteckend (offen) mit Bazillennachweis	ansteckend (offen) ohne Bazillennachweis	ansteckend (offen) insgesamt	nicht-ansteckend (aktiv geschlossen)	insgesamt	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
Grundzahlen							
Schleswig-Holstein	1 433	814	2 247	6 606	8 853	1 126	9 979
Hamburg	918	445	1 363	4 602	5 965	504	6 469
Niedersachsen	3 962	2 004	5 966	12 896	18 862	2 522	21 384
Bremen	245	156	401	1 299	1 700	326	2 026
Nordrhein-Westfalen	7 482	2 055	9 537	18 004	27 541	4 627	32 168
Hessen	1 747	537	2 284	4 060	6 344	1 664	8 008
Rheinland-Pfalz	1 507	767	2 274	3 560	5 834	1 371	7 205
Baden-Württemberg[1]	2 122	810	2 932	7 895	10 827	1 924	12 751
Bayern[2]	3 878	1 594	5 472	9 902	15 374	2 182	17 556
Bundesgebiet[3]	**23 294**	**9 182**	**32 476**	**68 824**	**101 300**	**16 246**	**117 546**
dagegen 1950[3]	23 227	10 105	33 332	73 204	106 536	16 392	122 928
1949[4]	23 183	10 950	34 133	92 197	126 330	20 671	147 001
1948[5]	24 558	12 622	37 180	124 773	161 953	23 669	185 622
West-Berlin	1 643	1 615	3 258	4 623	7 881	625	8 506
dagegen 1950	1 644	1 725	3 369	5 667	9 036	675	9 711
1949	1 744	2 360	4 104	8 276	12 380	1 175	13 555
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung							
Schleswig-Holstein	5,67	3,22	8,89	26,13	35,02	4,45	39,48
Hamburg	5,60	2,71	8,31	28,07	36,39	3,07	39,46
Niedersachsen	5,87	2,97	8,85	19,12	27,97	3,74	31,71
Bremen	4,27	2,72	6,99	22,64	29,63	5,68	35,31
Nordrhein-Westfalen	5,57	1,53	7,10	13,40	20,50	3,44	23,94
Hessen	4,00	1,23	5,22	9,29	14,51	3,81	18,32
Rheinland-Pfalz	4,89	2,49	7,38	11,56	18,94	4,45	23,39
Baden-Württemberg[1]	3,24	1,24	4,48	12,07	16,55	2,94	19,49
Bayern[2]	4,21	1,73	5,95	10,76	16,71	2,37	19,08
Bundesgebiet[3]	**4,97**	**1,96**	**6,93**	**14,69**	**21,62**	**3,47**	**25,09**
dagegen 1950[3]	5,00	2,18	7,18	15,76	22,94	3,53	26,47
1949[4]	5,19	2,45	7,65	20,65	28,30	4,63	32,93
1948[5]	5,97	3,07	9,04	30,34	39,38	5,75	45,13
West-Berlin	7,56	7,43	15,00	21,28	36,28	2,88	39,16
dagegen 1950	7,69	8,07	15,75	26,50	42,25	3,16	45,40
1949	8,29	11,21	19,50	39,32	58,82	5,58	64,40

*) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen. — [1]) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern. Hierfür die Angaben aus dem wöchentlichen Bericht über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten: Ansteckende Tbc. der Atmungsorgane insgesamt = 821 (6,82), Tuberkulose anderer Organe = 366 (3,04). — [2]) Ohne Lindau. Hierfür Angaben auch aus dem wöchentlichen Bericht über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten: Ansteckende Tbc. der Atmungsorgane insgesamt = 91 (15,32), Tuberkulose anderer Organe = 13 (2,19). — [3]) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [4]) Ohne Reg.-Bez. Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [5]) Ohne Bremerhaven, Rheinland-Pfalz, Reg.-Bez. Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.

3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1951*)

Land	Tuberkulose der Atmungsorgane: ansteckend (offen) mit Bazillennachweis	ansteckend (offen) ohne Bazillennachweis	ansteckend (offen) insgesamt	nicht-ansteckend (aktiv geschlossen)	insgesamt	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
Grundzahlen							
Schleswig-Holstein	5 095	3 352	8 447	23 108	31 555	4 112	35 667
Hamburg	4 277	2 638	6 915	19 167	26 082	2 800	28 882
Niedersachsen	16 049	6 690	22 739	39 492	62 231	10 331	72 562
Bremen	1 468	989	2 457	5 800	8 257	1 123	9 380
Nordrhein-Westfalen	28 391	13 493	41 884	83 753	125 637	24 655	150 292
Hessen	7 785	1 962	9 747	17 767	27 514	6 117	33 631
Rheinland-Pfalz	4 952	3 247	8 199	15 184	23 383	5 708	29 091
Baden-Württemberg	11 152	5 936	17 088	34 585	51 673	9 980	61 653
Bayern	15 519	8 328	23 847	34 233	58 080	8 171	66 251
Bundesgebiet	**94 688**	**46 635**	**141 323**	**273 089**	**414 412**	**72.997**	**487 409**
dagegen 1950	89 575	47 683	137 258	286 397	423 655	74 518	498 173
1949	83 757[1])	47 773[1])	131 530[1])	314 411[2])	439 834[3])	71 316[3])	516 053[3])
1948[4])	69 122	42 443	111 565	298 306	409 871	64 038	473 909
West-Berlin	8 785	4 246	13 031	20 306	33 337	3 693	37 030
dagegen 1950	8 382	4 996	13 378	21 296	34 674	4 512	39 186
1949	8 222	5 920	14 142	25 258	39 400	5 590	44 990
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung							
Schleswig-Holstein	20,46	13,46	33,92	92,78	126,70	16,51	143,21
Hamburg	25,80	15,91	41,71	115,60	157,31	16,89	174,20
Niedersachsen	23,91	9,97	33,88	58,85	92,73	15,39	108,12
Bremen	25,26	17,02	42,28	99,81	142,09	19,33	161,42
Nordrhein-Westfalen	20,88	9,92	30,80	61,59	92,39	18,13	110,52
Hessen	17,72	4,47	22,18	40,44	62,62	13,92	76,54
Rheinland-Pfalz	15,90	10,43	26,33	48,76	75,09	18,33	93,41
Baden-Württemberg	16,92	9,01	25,92	52,47	78,39	15,14	93,53
Bayern	16,89	9,06	25,95	37,26	63,21	8,89	72,11
Bundesgebiet	**19,59**	**9,65**	**29,24**	**56,51**	**85,75**	**15,10**	**100,86**
dagegen 1950	18,69	9,95	28,65	59,77	88,42	15,55	103,97
1949	17,70[1])	10,09[1])	27,79[1])	66,56[2])	95,16[2])	15,10[2])	111,65[2])
1948[4])	15,60	9,58	25,18	67,31	92,49	14,45	106,94
West-Berlin	40,44	19,55	59,99	93,48	153,46	17,00	170,46
dagegen 1950	38,90	23,19	62,09	98,84	160,93	20,94	181,87
1949	38,72	27,88	66,59	118,93	185,53	26,32	211,85

*) Bestand am Ende des Jahres. — [1]) Ohne Kreis Reutlingen. — [2]) Ohne Kreis Reutlingen und Biberach. — [3]) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [4]) Ohne Bremerhaven, Rheinland-Pfalz, Reg.-Bez. Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.

4. Neuerkrankungen an Gonorrhoe und Syphilis 1951

Land	Gonorrhoe			Syphilis		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
Schleswig-Holstein	2 802	1 649	1 153	1 070	452	618
Hamburg	3 897	2 123	1 774	683	338	345
Niedersachsen	6 552	3 798	2 754	4 187	1 857	2 330
Bremen	1 595	586	1 009	495	223	272
Nordrhein-Westfalen	16 749	9 635	7 114	8 868	4 003	4 865
Hessen	7 219	2 918	4 301	1 906	767	1 139
Rheinland-Pfalz	2 184	980	1 204	1 110	467	643
Baden-Württemberg	5 761	2 491	3 270	2 904	1 270	1 634
Bayern	7 379	3 041	4 338	4 816	1 929	2 887
Bundesgebiet 1951	**54 138**	**27 221**	**26 917**	**26 039**	**11 306**	**14 733**
vorläufiges Ergebnis 1952	48 067	22 939	25 128	19 949	8 422	11 527
dagegen 1950	74 803	38 598	36 205	41 700	18 197	23 503
1949[1])	100 948	51 722	49 226	63 092	27 107	35 985
1948	133 707	69 785	63 922	98 965	42 713	56 252
1947	181 731	62 583[3])	70 660[3])	114 652	30 658[3])	48 100[3])
1946[3])	223 798	55 636[4])	82 529[4])	88 082	19 692[4])	31 638[4])
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung						
Schleswig-Holstein	11,08	14,01	8,54	4,23	3,84	4,58
Hamburg	23,77	27,72	20,31	4,17	4,41	3,95
Niedersachsen	9,72	11,98	7,71	6,21	5,86	6,52
Bremen	27,80	21,54	33,44	8,63	8,20	9,02
Nordrhein-Westfalen	12,47	15,09	10,09	6,60	6,27	6,90
Hessen	16,51	14,25	18,51	4,36	3,74	4,90
Rheinland-Pfalz	7,09	6,80	7,34	3,60	3,24	3,92
Baden-Württemberg	8,80	8,20	9,33	4,44	4,18	4,66
Bayern	8,02	7,12	8,80	5,23	4,51	5,86
Bundesgebiet 1951	**11,25**	**12,06**	**10,54**	**5,41**	**5,01**	**5,77**
vorläufiges Ergebnis 1952	9,91	10,08	9,76	4,11	3,70	4,48
dagegen 1950	15,69	17,28	14,29	8,75	8,15	9,28
1949[1])	21,42	23,52	19,59	13,39	12,33	14,32
1948	28,84	32,57	25,64	21,35	19,94	22,56
1947	40,13	46,44[2])	44,16[2])	25,32	22,75[2])	30,06[2])
1946[3])	51,70	50,69[4])	62,40[4])	20,35	17,94[4])	23,92[4])

[1]) Außerdem weitere 20 Neuerkrankungen an Gonorrhoe und 14 an Syphilis in Lindau ohne Angabe von Geschlecht. — [2]) Ohne Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Reg.-Bez. Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern. — [3]) Bis 27. 7. 1946 ohne Lippe. — [4]) Ohne Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Reg.-Bez. Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern.

5. Sterbefälle* 1938 und 1946 bis 1951 nach wichtigsten Todesursachen

Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung

Todesursache	Nr. des ausführlichen Verzeichnisses von 1938	1938		1946[1])		1947[1])		1948		1949		1950		1951	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Tuberkulose insgesamt	13—22	7,02	5,47	11,08	5,98	9,62	5,41	8,65	5,02	6,39	3,69	5,17	2,87	4,89	2,67
der Atmungsorgane	13	6,07	4,60	9,35	4,68	8,05	4,22	7,52	4,05	5,51	2,95	4,48	2,21	4,29	2,10
sonstige	14—22	0,95	0,87	1,72	1,39	1,57	1,19	1,13	0,98	0,87	0,74	0,69	0,66	0,60	0,56
Krebs und andere bösartige Gewächse	45—55	13,81	15,48	14,24	14,14	14,93	15,27	15,14	15,58	15,80	16,23	16,77	17,12	17,50	17,18
Gehirnblutung und sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden	83	9,76	10,47	9,39	8,27	9,88	9,27	9,51	9,84	10,49	11,28	11,60	12,69	12,37	13,44
Krankheiten des Herzens	90—95	15,04	16,29	16,88	13,30	14,62	11,75	14,25	12,29	16,18	14,85	17,51	16,26	18,61	16,76
Andere Krankheiten der Kreislauforgane	96—103	4,83	4,74	.	.	.	.	.	.	3,92	3,80	4,74	4,80	5,27	5,21
Lungenentzündung	107—109	9,53	7,34	8,63	5,90	9,01	6,30	7,67	5,77	6,51	5,43	5,13	4,45	5,31	4,45
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten d. ersten Lebenszeit	157—161	7,11	5,02	10,23	6,49	6,63	4,21	6,81	4,46	6,97	4,72	7,01	4,63	6,80	4,55
Altersschwäche	162	8,21	11,49	14,33	13,92	13,54	13,99	7,75	9,36	6,28	8,09	6,45	8,46	6,06	7,94
Selbstmord	163, 164	3,99	1,72	2,49	1,17	2,14	1,07	2,11	1,12	2,65	1,20	2,74	1,19	2,53	1,19
Verunglückung	169—198	7,52	2,58	10,78	3,36	5,94	2,13	7,52	2,59	7,05	2,42	6,89	2,33	7,46	2,56
darunter: mit u. durch Kraftfahrzeuge	170	.	.	.	.	.	.	.	.	1,64	0,45	2,05	0,47	2,64	0,57
Sterbefälle an allen Todesursachen	—	122,47	110,95	144,02	104,25	132,02	100,41	115,17	92,25	111,48	93,43	111,93	96,06	115,02	97,07

*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [1]) Ohne Rheinland-Pfalz und Reg.-Bez. Südbaden.

6. Sterbefälle*) im Jahre 1951

Lfd. Nr.	Todesursache	Nr. des ausführlichen internationalen Todesursachenverzeichnisses von 1938	Gestorbene überhaupt	Männ			
				insgesamt	im Alter 0—1	1—5	5—10
1	Typhus und Paratyphus	1—2	295	107	2	2	3
2	Pest	3	—	—	—	—	—
3	Scharlach	8	121	55	6	33	6
4	Keuchhusten	9	728	330	261	67	1
5	Diphtherie	10	532	255	26	157	42
6	Tuberkulose insgesamt	13—22	17 849	11 035	101	282	123
	davon:						
7	Tuberkulose der Atmungsorgane	13	15 049	9 673	41	68	24
8	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	14—22	2 800	1 362	60	214	99
9	Malaria	28	24	24	—	—	—
10	Syphilis	30	1 329	748	116	3	—
11	Grippe oder Influenza	33	5 207	2 403	238	59	13
12	Pocken	34	—	—	—	—	—
13	Masern	35	465	228	85	110	25
14	Fleckfieber	39	12	9	—	—	—
15	Andere übertragbare Krankheiten	4—7, 11, 12, 23—27, 29, 31, 32, 36—38, 40—44	2 517	1 383	117	84	57
16	Krebs und andere bösartige Gewächse	45—55	83 389	39 500	11	66	39
17	Sonstige Gewächse	56, 57	4 015	1 688	12	31	27
18	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht	59, 60	1 498	475	—	1	1
19	Zuckerkrankheit	61	4 755	1 605	1	10	8
20	Chronische und akute Alkoholvergiftung	77	132	113	—	—	—
21	Avitaminosen, andere Allgemeinkrankheiten, Krankheiten des Blutes und chronische Vergiftungen	58, 62—76, 78, 79	6 146	2 736	323	130	76
22	Hirnhautentzündung und Krankheiten des Rückenmarks	81, 82	1 960	1 146	230	86	30
23	Gehirnblutung u. sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden	83	62 250	27 920	23	5	6
24	Andere Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	80, 84—89	6 661	3 253	833	208	80
25	Krankheiten des Herzens	90—95	84 811	41 995	46	43	50
26	Andere Krankheiten der Kreislauforgane	96—103	25 205	11 898	35	8	2
27	Bronchitis	106	6 576	3 783	219	25	12
28	Lungenentzündung	107—109	23 363	11 995	2 617	325	35
29	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 110—114	14 114	9 144	96	39	6
30	Darmkatarrh und Durchfall	119, 120	4 433	2 503	1 853	108	12
31	Blinddarmentzündung	121	2 177	1 215	1	104	38
32	Krankheiten der Leber und der Gallenwege	124—127	11 097	4 755	15	13	11
33	Andere Krankheiten des Verdauungskanals	115—118, 122, 123, 128, 129	11 360	6 805	163	95	28
34	Nierenentzündung	130—132	6 754	3 620	10	18	20
35	Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	133—139	8 905	7 128	15	16	10
36	Kindbettfieber bei Fehlgeburt und Entbindung	140, 147	387	—	—	—	—
37	Andere Krankheiten und Zufälle der Schwangerschaft, der Entbindung und des Wochenbetts	141—146, 148—150	1 011	—	—	—	—
38	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	151—156	1 435	745	68	15	11
39	Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	157—161	26 985	15 352	15 211	89	11
40	Altersschwäche	162	33 962	13 686	—	—	—
41	Selbstmord	163, 164	8 749	5 709	—	—	1
42	Mord und Totschlag	165—168	496	292	57	13	9
43	Verunglückung mit und durch Kraftfahrzeuge	170	7 431	5 966	2	209	216
44	Andere Verunglückung oder äußere Einwirkung	169, 171—198	15 933	10 864	218	672	382
45	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	199, 200	12 518	7 102	262	59	11
46	**Zusammen**		**507 587**	**259 570**	**23 273**	**3 185**	**1 402**
47	Durchschnittliche Jahresbevölkerung 1951 in 1 000 (einschl. Ausländer in IRO-Lagern)		48 117,5	22 568,3	376,6	1 419,3	1 702,8

*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

nach Todesursachen und Altersgruppen

lich																	Dagegen männlich insgesamt 1950	Lfd. Nr.
von .... bis unter .... Jahren																mit unbekanntem Alter		
10—15	15—20	20—25	25—30	30—35	35—40	40—45	45—50	50—55	55—60	60—65	65—70	70—75	75—80	80—85	85 und mehr			
3	11	9	5	3	3	5	12	11	5	8	8	11	3	3	—	—	246	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
6	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	96	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	379	4
4	1	2	2	—	3	2	2	—	6	2	—	3	3	—	—	—	482	5
86	230	522	695	423	624	828	1 107	1 290	1 184	1 082	987	844	457	140	30	—	11 547	6
28	115	423	616	389	566	760	1 034	1 223	1 112	1 022	916	777	409	124	26	—	10 009	7
58	115	99	79	34	58	68	73	67	72	60	71	67	48	16	4	—	1 538	8
—	—	—	3	—	2	3	2	1	1	4	1	3	3	1	—	—	18	9
1	7	2	4	7	15	22	55	93	112	95	97	66	39	10	4	—	903	10
7	6	8	10	12	14	38	44	68	98	150	218	400	461	333	226	—	1 475	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
4	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	202	13
—	—	—	2	—	—	1	2	2	1	—	—	1	—	—	—	—	3	14
62	53	65	54	46	64	75	105	100	110	102	89	97	56	32	15	—	1 510	15
55	75	128	125	133	364	878	1 899	3 067	4 079	5 177	6 529	7 454	6 041	2 631	748	1	37 464	16
26	24	31	36	39	56	100	170	215	220	158	175	171	111	66	20	—	1 612	17
3	1	3	2	5	2	13	14	24	38	35	54	89	121	56	13	—	410	18
8	13	7	8	14	18	39	44	94	110	198	331	334	259	94	15	—	1 571	19
—	1	5	—	2	7	18	17	19	10	10	10	11	1	2	—	—	129	20
79	87	91	55	56	72	119	173	190	201	252	279	281	172	74	26	—	2 747	21
33	35	26	31	22	22	56	76	99	110	90	74	72	42	9	3	—	1 198	22
8	20	42	35	58	68	217	470	864	1 418	2 537	4 221	6 256	6 392	3 699	1 581	—	25 926	23
72	98	79	106	70	113	166	177	210	189	217	223	204	148	43	16	1	3 390	24
82	116	155	219	210	417	893	1 687	2 550	3 253	4 505	6 183	7 647	7 502	4 499	1 938	—	39 108	25
8	9	8	10	27	29	72	161	294	413	728	1 308	2 240	2 930	2 401	1 215	—	10 594	26
3	2	5	4	6	15	32	94	162	201	268	391	589	756	631	368	—	3 199	27
27	35	46	42	39	69	113	220	362	445	656	1 047	1 735	1 951	1 461	769	1	11 468	28
10	12	25	29	31	77	186	511	903	991	1 157	1 366	1 520	1 284	676	225	—	8 566	29
7	4	5	5	7	14	20	43	25	41	37	57	77	87	63	38	—	2 889	30
55	72	60	34	29	58	73	87	114	88	101	109	88	71	25	8	—	1 274	31
8	11	22	38	49	98	216	351	486	526	665	728	695	518	244	61	—	4 389	32
40	47	84	102	118	217	378	559	705	620	675	793	786	758	447	190	—	7 014	33
19	51	85	82	77	132	236	297	358	332	357	409	448	388	223	78	—	3 661	34
13	11	10	11	14	38	46	94	106	163	415	814	1 463	1 891	1 351	647	—	6 583	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37
21	24	14	17	13	20	35	41	66	52	69	66	70	78	43	22	—	894	38
15	8	—	1	2	1	2	2	5	3	2	—	—	—	—	—	—	15 665	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	207	1 092	3 078	4 774	4 531	4	14 414	40
27	204	346	246	209	337	582	659	745	572	487	444	374	279	143	44	10	6 121	41
10	10	17	18	19	24	24	22	23	14	11	10	3	3	2	2	1	279	42
184	377	779	527	352	426	459	482	449	316	288	305	284	202	80	28	1	4 609	43
407	706	849	583	416	540	725	808	746	569	560	589	631	656	480	308	19	10 775	44
28	41	47	44	46	86	184	401	544	593	787	1 040	1 093	990	579	258	9	7 249	45
1 421	**2 404**	**3 577**	**3 186**	**2 554**	**4 045**	**6 856**	**10 890**	**14 990**	**17 084**	**21 886**	**29 162**	**37 134**	**37 731**	**25 315**	**13 428**	**47**	**250 059**	46
2 233,1	1 827,2	1 806,4	1 533,3	1 155,3	1 453,5	1 721,8	1 771,4	1 487,8	1 107,6	946,3	797,1	629,3	388,5	159,9	51,1	—	22 340,6	47

6. Sterbefälle*) im Jahre 1951

Lfd. Nr.	Todesursache	Nr. des ausführlichen internationalen Todesursachenverzeichnisses von 1938	Gestorbene überhaupt	Weib			
				insgesamt	im Alter 0—1	1—5	5—10
1	Typhus und Paratyphus	1—2	295	188	—	3	2
2	Pest	3	—	—	—	—	—
3	Scharlach	8	121	66	5	27	10
4	Keuchhusten	9	728	398	285	105	3
5	Diphtherie	10	532	277	25	140	48
6	Tuberkulose insgesamt	13—22	17 849	6 814	79	263	101
	davon:						
7	Tuberkulose der Atmungsorgane	13	15 049	5 376	38	70	22
8	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	14—22	2 800	1 438	41	193	79
9	Malaria	28	24	—	—	—	—
10	Syphilis	30	1 329	581	96	3	—
11	Grippe oder Influenza	33	5 207	2 804	163	41	12
12	Pocken	34	—	—	—	—	—
13	Masern	35	465	237	85	115	28
14	Fleckfieber	39	12	3	—	—	—
15	Andere übertragbare Krankheiten	4—7, 11, 12, 23—27, 29, 31, 32, 36—38, 40—44	2 517	1 134	73	74	24
16	Krebs und andere bösartige Gewächse	45—55	83 389	43 889	6	45	33
17	Sonstige Gewächse	56, 57	4 015	2 327	5	32	30
18	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht	59, 60	1 498	1 023	—	—	—
19	Zuckerkrankheit	61	4 755	3 150	—	9	10
20	Chronische und akute Alkoholvergiftung	77	132	19	—	—	—
21	Avitaminosen, andere Allgemeinkrankheiten, Krankheiten des Blutes und chronische Vergiftungen	58, 62—76, 78, 79	6 146	3 410	191	99	71
22	Hirnhautentzündung und Krankheiten des Rückenmarks	81, 82	1 960	814	135	82	24
23	Gehirnblutung u. sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden	83	62 250	34 330	11	12	6
24	Andere Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	80, 84—89	6 661	3 408	591	155	59
25	Krankheiten des Herzens	90—95	84 811	42 816	24	33	40
26	Andere Krankheiten der Kreislauforgane	96—103	25 205	13 307	17	5	1
27	Bronchitis	106	6 576	2 793	128	26	2
28	Lungenentzündung	107—109	23 363	11 368	1 945	272	34
29	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 110—114	14 114	4 970	72	36	6
30	Darmkatarrh und Durchfall	119, 120	4 433	1 930	1 238	79	10
31	Blinddarmentzündung	121	2 177	962	1	41	35
32	Krankheiten der Leber und der Gallenwege	124—127	11 097	6 342	12	9	10
33	Andere Krankheiten des Verdauungskanals	115—118, 122, 123, 128, 129	11 360	4 555	65	52	20
34	Nierenentzündung	130—132	6 754	3 134	6	16	24
35	Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	133—139	8 905	1 777	12	10	7
36	Kindbettfieber bei Fehlgeburt und Entbindung	140, 147	387	387	—	—	—
37	Andere Krankheiten und Zufälle der Schwangerschaft, der Entbindung und des Wochenbetts	141—146, 148—150	1 011	1 011	—	—	—
38	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	151—156	1 435	690	59	10	4
39	Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	157—161	26 985	11 633	11 472	109	15
40	Altersschwäche	162	33 962	20 276	—	—	—
41	Selbstmord	163, 164	8 749	3 040	—	—	—
42	Mord und Totschlag	165—168	496	204	76	13	15
43	Verunglückung mit und durch Kraftfahrzeuge	170	7 431	1 465	6	119	164
44	Andere Verunglückung oder äußere Einwirkung	169, 171—198	15 933	5 069	165	426	120
45	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	199, 200	12 518	5 416	171	52	14
46	**Zusammen**		**507 587**	**248 017**	**17 219**	**2 513**	**982**
47	Durchschnittliche Jahresbevölkerung 1951 in 1000 (einschl. Ausländer in IRO-Lagern)		48 117,5	25 549,2	355,4	1 347,3	1 634,3

*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

nach Todesursachen und Altersgruppen

lich																		
von .... bis unter .... Jahren																	Dagegen weiblich insgesamt 1950	Lfd. Nr.
10—15	15—20	20—25	25—30	30—35	35—40	40—45	45—50	50—55	55—60	60—65	65—70	70—75	75—80	80—85	85 und mehr	mit unbekanntem Alter		
3	9	12	5	7	13	16	18	12	21	17	23	12	7	7	1	—	302	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
7	3	4	3	—	1	3	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	134	3
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	462	4
4	6	1	4	5	3	3	2	6	7	6	9	3	2	3	—	—	442	5
104	288	558	602	442	452	491	431	406	424	548	556	527	368	132	42	—	7 259	6
40	178	446	532	388	392	423	372	347	350	471	469	438	285	92	23	—	5 591	7
64	110	112	70	54	60	68	59	59	74	77	87	89	83	40	19	—	1 668	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9
—	2	12	12	8	7	28	35	71	69	72	77	48	24	14	3	—	689	10
11	11	22	22	13	17	24	39	47	81	162	285	489	594	477	294	—	1 862	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	187	13
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	14
28	34	40	48	50	76	71	64	78	81	89	89	85	69	37	24	—	1 348	15
46	66	91	222	365	936	1 894	2 820	3 685	4 636	5 429	6 485	7 102	5 902	2 967	1 159	—	43 377	16
36	18	31	55	60	122	224	299	273	262	207	188	205	157	83	40	—	2 224	17
—	3	1	—	1	5	13	25	33	43	93	147	238	241	119	61	—	815	18
11	22	19	21	17	20	41	52	106	237	448	689	735	472	189	52	—	2 973	19
—	—	—	—	—	2	2	3	4	3	3	1	—	1	—	—	—	17	20
59	78	69	87	81	121	181	212	272	301	377	386	399	291	104	31	—	3 394	21
19	17	18	17	16	28	41	53	56	78	66	67	56	28	12	1	—	914	22
15	13	25	40	35	85	216	531	1 050	1 710	2 923	5 059	7 615	7 769	4 938	2 277	—	32 145	23
63	71	92	92	106	181	225	217	251	262	269	277	230	172	68	27	—	3 363	24
94	88	150	191	208	347	576	963	1 483	2 266	3 743	6 073	8 727	9 306	5 766	2 737	1	41 184	25
5	9	20	29	33	50	106	153	315	452	797	1 440	2 502	3 082	2 614	1 677	—	12 154	26
4	2	3	3	3	8	12	28	42	61	122	249	473	664	531	432	—	2 453	27
32	34	31	48	38	77	112	141	210	328	586	986	1 754	2 112	1 639	989	—	11 264	28
7	12	29	47	51	73	105	187	250	335	463	682	899	937	525	254	—	4 983	29
3	3	8	6	12	11	15	25	29	34	47	65	96	107	100	42	—	2 179	30
46	35	35	34	25	34	57	75	81	87	99	99	87	63	22	6	—	1 041	31
5	20	39	77	77	147	234	341	484	667	849	1 033	1 037	758	395	148	—	6 374	32
37	34	46	44	72	114	176	253	334	344	446	596	679	639	411	193	—	4 666	33
38	62	52	74	75	108	190	256	275	321	374	408	382	290	142	41	—	3 073	34
6	16	18	35	33	82	135	157	176	159	159	189	200	205	117	61	—	1 825	35
—	12	65	104	78	81	42	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	426	36
—	20	135	217	225	248	148	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 168	37
3	11	13	12	16	18	30	27	47	49	65	77	88	80	51	30	—	757	38
8	7	2	4	1	1	6	—	1	3	—	2	2	—	—	—	—	11 718	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	394	1 735	4 415	6 688	7 044	—	21 437	40
5	97	163	171	163	247	322	389	410	308	242	198	153	115	39	17	1	3 021	41
10	8	16	12	10	7	5	9	12	4	2	3	1	1	—	—	—	208	42
68	107	91	76	54	51	94	93	75	85	90	70	84	88	35	15	—	1 194	43
87	102	94	85	58	95	129	145	160	169	212	330	564	752	759	610	7	4 701	44
15	26	28	40	35	56	93	157	213	345	556	769	916	954	601	370	5	5 622	45
886	**1 347**	**2 035**	**2 539**	**2 473**	**3 924**	**6 061**	**8 223**	**10 948**	**14 233**	**19 561**	**28 003**	**38 126**	**40667**	**29585**	**18678**	**14**	**243 357**	46
2 148,3	1 758,9	1 779,9	1 990,2	1 569,9	1 918,3	2 123,6	1 959,2	1 744,7	1 489,9	1 233,8	993,2	759,5	464,0	202,5	76,3	—	25 333,8	47

7. Krankenanstalten 1938 und 1949 bis 1951*)

Land / Art der Krankenanstalten	1938 Kranken-anstalten	1938 Betten (nur planmäßige) insgesamt	1938 Betten (nur planmäßige) auf 1000 der Bevölkerung	1949 Kranken-anstalten	1949 Betten (nur planmäßige) insgesamt	1949 Betten (nur planmäßige) auf 1000 der Bevölkerung	1950 Kranken-anstalten	1950 Betten (nur planmäßige) insgesamt	1950 Betten (nur planmäßige) auf 1000 der Bevölkerung	1951 Kranken-anstalten	1951 Betten (nur planmäßige) insgesamt	1951 Betten (nur planmäßige) auf 1000 der Bevölkerung
Schleswig-Holstein	.	.	.	162	32 109	*12,1*	152	30 796	*12,0*	152	29 155	*11,7*
Hamburg[1]	.	.	.	71	19 509	*12,5*	70	20 174	*12,4*	69	20 102	*12,1*
Niedersachsen[2]	.	.	.	456	68 657	*10,0*	466	68 208	*10,1*	459	68 077	*10,1*
Bremen	.	.	.	31	7 499	*13,7*	30	7 635	*13,4*	29	7 830	*13,5*
Nordrhein-Westfalen	.	.	.	842	156 816	*12,1*	837	158 857	*12,0*	832	161 642	*11,9*
Hessen	.	.	.	245	40 006	*9,3*	242	40 081	*9,2*	244	41 855	*9,5*
Rheinland-Pfalz	.	.	.	204	25 480	*8,8*	227	28 565	*9,4*	225	29 152	*9,4*
Baden-Württemberg	.	.	.	498	69 306	*10,8*	505	70 848	*10,9*	526	71 561	*10,9*
Bayern[3]	.	.	.	724	83 220	*9,1*	742	85 073	*9,2*	737	86 572	*9,4*
Bundesgebiet	**6 562**	**637 090**	***9,3***	**3 233**	**502 602**	***10,6***	**3 271**	**510 237**	***10,7***	**3 273**	**515 946**	***10,7***
davon:												
Allgemeine Krankenhäuser	5 128	373 430	*5,4*	2 575	361 551	*7,6*	2 595	360 613	*7,5*	2 571	361 723	*7,5*
Tuberkulose-Krankenhäuser u. Heilanstalten	510	37 942	*0,6*	362	46 583	*1,0*	362	47 852	*1,0*	395	51 062	*1,1*
Krankenhäuser für Infektions- und Geschlechtskrankheiten	147	9 751	*0,1*	80	6 106	*0,1*	48	4 205	*0,1*	32	2 611	*0,1*
Krankenhäuser und Heilanstalten für Geisteskranke	460	192 133	*2,8*	140	78 199	*1,6*	150	82 249	*1,7*	155	85 085	*1,8*
Kinderkrankenhäuser	317	23 834	*0,3*	76	10 163	*0,2*	116	15 318	*0,3*	120	15 465	*0,3*
West-Berlin	.	.	.	.	.	.	124	28 332	*13,2*	127	28 091	*12,9*

*) Die Angaben beziehen sich 1938 auf das Deutsche Reich (Gebietsstand 31.12.1937), 1949—1951 auf das Bundesgebiet. Stand am 31. Dezember des jeweiligen Jahres. — [1]) 1951 ohne Hamburger Anstalten und Heilstätten außerhalb von Hamburg. — [2]) Besondere Krankenhäuser für Infektionskrankheiten sind 1951 nicht vorhanden. Betten für Infektions- und Geschlechtskranke (3 400) bei allgemeinen Krankenhäusern ausgewiesen. — [3]) 1950 und 1951 einschl. Lindau, 1949 bei Baden-Württemberg ausgewiesen.

8. Heil- und Pflegepersonal am 13. 9. 1950*)

Land (a = Anzahl, b = auf 10 000 der Bevölkerung)	Ärzte	Zahn-ärzte	Dentisten	Tier-ärzte	Apotheker	Heil-praktiker	Heb-ammen	Kranken-schwest., Kranken-pfleger	Säugl.- u. Kinder-schwest.	Masseure, Kranken-gymnast.
Schleswig-Holstein a	3 394	731	786	385	772	103	602	6 375	413	658
b	*13,08*	*2,82*	*3,03*	*1,48*	*2,98*	*0,40*	*2,32*	*24,57*	*1,59*	*2,54*
Hamburg a	3 164	677	712	83	608	73	180	6 586	963	698
b	*19,71*	*4,22*	*4,43*	*0,52*	*3,79*	*0,45*	*1,12*	*41,02*	*6,00*	*4,35*
Niedersachsen a	7 650	1 655	2 000	1 281	1 934	321	1 567	15 427	913	1 167
b	*11,25*	*2,43*	*2,94*	*1,88*	*2,85*	*0,47*	*2,31*	*22,70*	*1,34*	*1,72*
Bremen a	831	146	286	31	224	25	68	1 980	115	168
b	*14,88*	*2,61*	*5,12*	*0,55*	*4,01*	*0,45*	*1,22*	*35,45*	*2,06*	*3,01*
Nordrhein-Westfalen a	16 288	3 695	3 641	1 118	4 195	660	2 663	32 186	3 528	2 209
b	*12,34*	*2,80*	*2,76*	*0,85*	*3,18*	*0,50*	*2,02*	*24,39*	*2,67*	*1,67*
Hessen a	6 523	1 229	1 755	539	1 750	245	1 220	11 327	862	931
b	*15,09*	*2,84*	*4,06*	*1,25*	*4,05*	*0,57*	*2,82*	*26,20*	*1,99*	*2,15*
Rheinland-Pfalz a	3 180	558	942	317	788	150	990	9 192	750	293
b	*10,58*	*1,86*	*3,13*	*1,05*	*2,62*	*0,50*	*3,29*	*30,59*	*2,50*	*0,98*
Baden-Württemberg a	9 556	1 744	2 983	717	2 363	415	2 107	21 396	3 288	1 496
b	*14,86*	*2,71*	*4,64*	*1,12*	*3,67*	*0,65*	*3,28*	*33,27*	*5,11*	*2,33*
Bayern a	12 805	2 447	3 734	1 198	2 913	453	2 315	20 365	2 444	1 403
b	*13,94*	*2,66*	*4,07*	*1,30*	*3,17*	*0,59*	*2,52*	*22,17*	*2,66*	*1,53*
Bundesgebiet a	**63 391**	**12 882**	**16 839**	**5 669**	**15 547**	**2 445**	**11 712**	**124 834**	**13 276**	**9 023**
b	***13,29***	***2,70***	***3,53***	***1,19***	***3,26***	***0,51***	***2,46***	***26,17***	***2,78***	***1,89***
West-Berlin a	4 523	814	1 387	131	1 316	190	237	11 238	904	1 830
b	*21,07*	*3,79*	*6,46*	*0,61*	*6,13*	*0,88*	*1,10*	*52,35*	*4,21*	*8,52*

*) Erwerbspersonen einschl. der am Stichtag (Berufszählung 13.9.1950) arbeitslosen; siehe auch unter Abschnitt VII Seite 122.

9. Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1951

Land	Gesundheitsämter Anzahl	Vollbeschäftigte Ärzte Anzahl	Vollbeschäftigte Ärzte auf 10 000 d. Bevölkg.	Nicht vollbeschäftigte Ärzte Anzahl	Nicht vollbeschäftigte Ärzte auf 10 000 d. Bevölkg.	Gesundheitspfleger Anzahl	Gesundheitspfleger auf 10 000 d. Bevölkg.	Med. techn. Assistent. (einschl. Röntgen-Assist.) Anzahl	Med. techn. Assistent. (einschl. Röntgen-Assist.) auf 10 000 d. Bevölkg.	Gesundheitsaufseher Anzahl	Gesundheitsaufseher auf 10 000 d. Bevölkg.	Büropersonal Anzahl	Büropersonal auf 10 000 d. Bevölkg.
Schleswig-Holstein	20	77	*0,31*	84	*0,34*	152	*0,61*	34	*0,14*	21	*0,08*	166	*0,67*
Hamburg	5	68	*0,41*	89	*0,54*	142	*0,86*	30	*0,18*	22	*0,13*	137	*0,83*
Niedersachsen	70	178	*0,27*	607	*0,90*	514	*0,77*	74	*0,11*	92	*0,14*	301	*0,45*
Bremen	2	22	*0,38*	7	*0,12*	98	*1,69*	13	*0,22*	30	*0,52*	97	*1,67*
Nordrhein-Westfalen	93	404	*0,30*	299	*0,22*	1 203	*0,88*	144	*0,11*	429	*0,32*	996	*0,73*
Hessen	44	113	*0,26*	123	*0,28*	234	*0,53*	42	*0,10*	37	*0,08*	239	*0,54*
Rheinland-Pfalz	40	75	*0,24*	71	*0,23*	158	*0,51*	35	*0,11*	26	*0,08*	179	*0,57*
Baden-Württemberg	65	240	*0,36*	92	*0,14*	357	*0,54*	84	*0,13*	59	*0,09*	414	*0,63*
Bayern	127	303	*0,33*	146	*0,16*	573	*0,62*	61	*0,07*	126	*0,14*	539	*0,59*
Bundesgebiet	**466**	**1 480**	***0,31***	**1 518**	***0,31***	**3 431**	***0,71***	**517**	***0,11***	**842**	***0,17***	**3 068**	***0,63***
West-Berlin	12	111	*0,51*	115	*0,53*	482	*2,22*	39	*0,18*	136	*0,63*	372	*1,71*

10. Körperbehinderte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 50 Prozent und mehr am 13. 9. 1950*) nach Entstehungsursachen der Behinderung

a) nach Ländern, nach Altersgruppen und nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit

Land — Altersgruppe — Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit	Körperbehinderte mit amtlicher Anerkennung nach									Körperbehinderte mit und ohne amtliche Anerkennung infolge angeborener Leiden[1])		
	Kriegseinwirkung auf						Krankheit, Unfall u. dgl.[1])					
	Wehrmachtsangehörige			Zivilbevölkerung								
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
nach Ländern												
Grundzahlen												
Schleswig-Holstein	29 847	29 478	369	2 401	1 144	1 257	14 998	9 061	5 937	2 030	987	1 043
Hamburg	16 062	15 932	130	1 036	575	461	11 993	8 210	3 783	1 903	986	917
Niedersachsen	92 047	91 017	1 030	6 506	2 950	3 556	42 183	24 759	17 424	4 981	2 361	2 620
Bremen	6 518	6 451	67	500	301	199	2 846	2 018	828	240	108	132
Nordrhein-Westfalen	145 754	144 699	1 055	9 178	5 188	3 990	83 663	64 639	19 024	20 573	10 396	10 177
Hessen	55 103	54 699	404	2 229	1 196	1 033	21 650	15 339	6 311	3 292	1 813	1 479
Rheinland-Pfalz	39 695	39 334	361	1 811	1 027	784	16 137	11 495	4 642	3 562	1 588	1 974
Baden-Württemberg	92 641	91 547	1 094	3 662	2 140	1 522	30 406	20 545	9 861	8 167	4 145	4 022
Bayern	163 243	161 729	1 514	6 891	3 922	2 969	63 369	39 452	23 917	12 115	5 382	6 733
Bundesgebiet	**640 910**	**634 886**	**6 024**	**34 214**	**18 443**	**15 771**	**287 245**	**195 518**	**91 727**	**56 863**	**27 766**	**29 097**
West-Berlin	38 017	37 955	62	6 136	3 339	2 797	45 226	23 415	21 811	2 447	1 145	1 302
auf 10 000 der betreffenden Bevölkerung												
Schleswig-Holstein	115,0	243,5	2,7	9,3	9,5	9,1	64,1	82,7	47,7	8,7	9,0	8,4
Hamburg	100,0	211,7	1,5	6,5	7,6	5,4	83,9	121,9	50,0	13,3	14,6	12,1
Niedersachsen	135,4	284,2	2,9	9,6	9,2	9,9	68,2	84,6	53,5	8,1	8,1	8,0
Bremen	116,7	243,2	2,3	9,0	11,3	6,8	56,6	84,3	31,5	4,8	4,5	5,0
Nordrhein-Westfalen	110,5	231,3	1,5	7,0	8,3	5,7	69,5	113,0	30,1	17,1	18,2	16,1
Hessen	127,4	270,2	1,8	5,2	5,9	4,5	55,6	83,8	30,6	8,5	9,9	7,2
Rheinland-Pfalz	132,1	280,8	2,3	6,0	7,3	4,9	59,3	90,3	32,0	13,1	12,5	13,6
Baden-Württemberg	144,1	307,3	3,2	5,7	7,2	4,4	52,2	75,8	31,7	14,0	15,3	12,9
Bayern	177,7	379,6	3,1	7,5	9,2	6,0	75,9	101,4	53,7	14,5	13,8	15,1
Bundesgebiet	**134,4**	**284,1**	**2,4**	**7,2**	**8,3**	**6,2**	**66,4**	**96,0**	**40,0**	**13,1**	**13,6**	**12,7**
West-Berlin	177,1	416,4	0,5	28,6	36,6	22,6	240,4	289,2	203,5	13,0	14,1	12,1
nach Altersgruppen (Bundesgebiet)												
Grundzahlen												
unter 15 Jahre	—	—	—	724	501	223	902	484	418	7 857	4 218	3 639
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	771	590	181	1 118	670	448	3 150	1 708	1 442
18 bis unter 25 Jahre	26 410	25 930	480	2 485	1 440	1 045	9 992	6 324	3 668	7 043	3 614	3 429
25 bis unter 45 Jahre	381 093	378 357	2 736	10 099	3 967	6 132	87 470	55 738	31 732	21 039	10 198	10 841
45 bis unter 60 Jahre	160 045	158 271	1 774	13 044	7 215	5 829	142 389	98 175	44 214	14 717	6 641	8 076
60 bis unter 65 Jahre	40 996	40 508	488	3 611	2 538	1 073	45 374	34 127	11 247	3 057	1 387	1 670
65 Jahre und darüber	32 366	31 820	546	3 480	2 192	1 288	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	**640 910**	**634 886**	**6 024**	**34 214**	**18 443**	**15 771**	**287 245**	**195 518**	**91 727**	**56 863**	**27 766**	**29 097**
auf 10 000 der betreffenden Bevölkerung												
unter 15 Jahre	—	—	—	0,6	0,9	0,4	0,8	0,8	0,8	7,0	7,4	6,6
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	3,6	5,4	1,7	5,2	6,1	4,3	14,7	15,6	13,7
18 bis unter 25 Jahre	53,8	105,8	2,0	5,1	5,9	4,3	20,4	25,8	14,9	14,4	14,7	14,0
25 bis unter 45 Jahre	282,6	644,1	3,6	7,5	6,8	8,1	64,9	94,9	41,7	15,7	17,4	14,2
45 bis unter 60 Jahre	171,2	371,3	3,5	14,0	16,9	11,5	152,3	230,3	86,9	15,7	15,6	15,9
60 bis unter 65 Jahre	190,6	430,6	4,0	16,8	27,0	8,9	211,0	362,7	93,0	14,2	14,7	13,8
65 Jahre und darüber	73,2	159,7	2,2	7,9	11,0	5,3	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	**134,4**	**284,1**	**2,4**	**7,2**	**8,3**	**6,2**	**66,4**	**96,0**	**40,0**	**13,1**	**13,6**	**12,7**
nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit (Bundesgebiet)												
Grundzahlen												
50 bis unter 70 Prozent	351 009	347 917	3 092	16 559	8 476	8 083	113 124	79 065	34 059	13 709	7 307	6 402
70 bis unter 100 Prozent	227 307	225 347	1 960	12 419	7 145	5 274	71 154	51 576	19 578	9 918	4 778	5 140
100 Prozent	62 594	61 622	972	5 236	2 822	2 414	60 563	38 049	22 514	32 784	15 456	17 328
Invalide oder berufsunfähig	—	—	—	—	—	—	42 404	26 828	15 576	452	225	227
Insgesamt	**640 910**	**634 886**	**6 024**	**34 214**	**18 443**	**15 771**	**287 245**	**195 518**	**91 727**	**56 863**	**27 766**	**29 097**

b) nach der Art der Behinderung)**

Art der Behinderung	Kriegsbeschädigte			Personen mit Krankheit, Unfall u. dgl.[1])			Personen mit angeborenen Leiden[1])[2])		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Augenerkrankungen und -verletzungen einschl. Blindheit	27 528	26 577	951	12 901	9 256	3 645	3 226	1 832	1 394
Ohrenerkrankungen und -verletzungen einschl. Taubheit	4 922	4 710	212	2 233	1 345	888	3 802	1 875	1 927
Verlust von Gliedmaßen	169 893	166 401	3 492	35 607	30 681	4 926	1 517	817	700
Verkrüppelungen u. dgl. von Gliedmaßen[3])	171 401	167 501	3 900	49 524	36 662	12 862	7 105	3 814	3 291
Verkrüppelungen u. dgl. des Rumpfes oder des ganzen Körpers[3])	33 412	32 211	1 201	21 172	13 865	7 307	4 702	2 025	2 677
Nerven- und Geisteskrankheiten	67 598	65 080	2 518	26 823	15 729	11 094	31 554	15 066	16 488
Innere Erkrankungen	126 387	119 752	6 635	80 262	51 172	29 090	1 917	911	1 006
Sonstige Erkrankungen und Verletzungen	63 941	62 103	1 838	14 358	8 936	5 422	1 246	694	552
Ohne Angabe der Art der Behinderung	10 042	8 994	1 048	1 961	1 044	917	1 615	643	972
Invalidität oder Berufsunfähigkeit	—	—	—	42 404	26 828	15 576	179	89	90
Insgesamt	**675 124**	**653 329**	**21 795**	**287 245**	**195 518**	**91 727**	**56 863**	**27 766**	**29 097**

*) Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950. — **) Mit amtlicher Anerkennung. — [1]) Ohne körperbehinderte Personen im Alter von 65 Jahren und darüber. — [2]) Einschl. der Fälle ohne amtliche Anerkennung. — [3]) Einschl. Tbc. der Knochen und Gelenke.

IV. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen*) im Mai 1951**)

Land	Schulen je 100 000 Einwohner			Schülerklassen je Schule			Schülerklassen je Klassenraum in Schulhäusern			Schüler je 10 000 Einwohner			Schüler je Schule			Schüler je Schülerklasse			Schüler je hauptamtliche Lehrkraft		
	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H
Schleswig-Holstein ..	68,0	2,7	2,0	5,5	14,3	22,5	1,7	2,3	1,6	1 452	150	148	213	546	731	39	38	33	42	35	22
Hamburg		19,4			17,6			1,7		1 106	83	95		662		40	35	25		34	
Niedersachsen	69,0	2,5	2,5	4,9	10,4	14,5	1,6	1,3	1,2	1 401	103	121	203	408	488	41	39	34	49	35	22
Bremen		21,1			16,5			1,4		1 111	81	152		637		40	38	29		36	
Nordrhein-Westfalen .	44,0	1,5	3,2	6,1	10,7	14,3	1,3	1,2	1,4	1 213	59	145	276	402	458	45	38	32	48	31	21
Hessen	61,4	0,8	3,5	4,7	13,1	14,1	1,5	1,6	1,3	1 208	41	165	197	541	466	42	41	33	44	40	23
Rheinland-Pfalz	100,0	0,4	3,8	2,9	6,8	12,4	1,2	1,3	1,1	1 289	10	138	129	238	363	45	35	29	46	33	21
Baden-Württemberg[1])	60,0	0,6	4,5	5,2	8,5	11,6	1,4	1,4	-	1 217	20	155	203	328	344	39	39	30	47	34	22
Bayern[2])	73,7	1,3	2,9	3,9	3,8	13,8	1,4	1,3	1,3	1 296	17	124	176	129	435	45	34	31	44	25	21
Bundesgebiet	**59,7**[3])	**1,3**[3])	**3,1**[3])	**4,8**[3])	**9,6**[3])	**13,8**[3])	**1,4**[3])	**1,4**[3])	**1,3**[3])[4])	**1 268**	**53**	**139**	**204**[3])	**367**[3])	**437**[3])	**43**	**38**	**31**	**46**[3])	**33**[3])	**22**[3])
und zwar																					
Landkreise	84,2	1,4	2,8	3,9	7,6	11,3	1,4	1,3	1,3[4])	1 383	40	97	165	284	344	42	37	31	46	33	22
Privatschulen	0,3	0,3[3])	0,6[3])	5,1[3])	4,7[3])	9,3[3])	1,4[3])	1,1[3])	1,1[3])[4])	6	4	18	143[3])	153[3])	272[3])	31	33	29	29[3])	23[3])	20[3]
dagegen Bundesgebiet 1950	61,0	1,3	3,2	5,0	8,9	13,4		1,5		1 344	42	132	220	334	417	44	38	31		..	
und zwar																					
Landkreise	84,0	.	.	4,0	.	.	1,5	.	.	1 471	.	.	175	.	.	44	.	.	49	.	.
Privatschulen	0,3	0,2	0,6	5,7	4,7	9,2	1,4	1,1	1,1	6	4	17	191	155	274	33	33	30	32	23	21
West-Berlin 1951 ...		18,3			18,5			1,3[5])			1317			719			39			36	

V = Volksschulen; in Hamburg und Bremen Grundschule und Zug I bzw. Zweig A der Oberschule; M = Mittelschulen; in Hamburg und Bremen Zug II bzw. Zweig B der Oberschule; H = Höhere Schulen; in Hamburg und Bremen Zug III bzw. Zweig C und D der Oberschule.

*) Ohne Hilfs- und Sonderschulen und ohne Freie Waldorfschulen bzw. Rudolf-Steiner-Schulen. — **) Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950. — [1]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [2]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 1). — [3]) Ohne Hamburg und Bremen, da deren Ergebnisse für Schulen, Klassenräume und Lehrkräfte nicht nach Volks-, Mittel- und Höheren Schulen getrennt vorliegen. — [4]) Ohne ehemaliges Land Württemberg-Hohenzollern. — [5]) Einschl. Sonderschulen.

2. Öffentliche und private Volksschulen*) im Mai 1951**)

a) Aufbau der Schulen

Land	Schulen insgesamt	Schulen darunter mit Aufbauzügen[1])	Von der Gesamtzahl der Schulen waren 1- klassig[2])	2-	3-	4-	5-	6-	7-	8-	9-	Klassenräume in Schulhäusern[3])
Schleswig-Holstein[4]) .	1 714	85	291	503	289	172	64	56	87	202	50	5 657
Niedersachsen[5])	4 651	26	895	852	998	551	222	230	269	564	70	14 030
Nordrhein-Westfalen .	5 909	—	740	1 001	785	622	334	288	719	1 420	—	27 650
Hessen	2 683	105	555	725	423	272	115	108	84	392	9	8 446
Rheinland-Pfalz	3 076	3	1 292	871	311	180	73	80	59	210	—	7 541
Baden-Württemberg[6])	3 960	—	763	1 169	425	537	140	178	94	654	—	14 722
Bayern[7])	6 721	—	1 324	2 078	1 061	734	339	254	284	647[8])	—	19 111
Bundesgebiet[9])												
Stadtkreise	2 817	18	36	74	99	132	74	128	478	1 730	66	25 286
Landkreise	25 897	201	5 824	7 125	4 193	2 936	1 213	1 066	1 118	2 359	63	71 871
Zusammen	**28 714**	**219**	**5 860**	**7 199**	**4 292**	**3 068**	**1 287**	**1 194**	**1 596**	**4 089**	**129**	**97 157**
darunter Privatschulen	140	—	25	21	35	20	8	5	7	11	8	495
dagegen Bundesgebiet 1950[9])	28 503	171	5 542	7 282	4 311	3 046	1 325	1 282	1 555	4 062	98	89 228
und zwar												
Landkreise	25 743	146	5 498	7 212	4 206	2 904	1 248	1 132	1 127	2 366	50	67 544
Privatschulen	149	1	18	26	35	27	6	9	5	15	8	537

*) Einschl. Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg und Bremen, deren Angaben in der Tabelle für Einheitsschulen (S. 87) enthalten sind. **) Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950. — [1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Ohne Aufbauzüge und Sonderklassen. — [3]) Ohne Sonderräume (z. B. Musikzimmer). — [4]) Einschl. Minderheitsschulen. — [5]) Einschl. des Grundschulteils von 3 Freien Waldorf- bzw. Rudolf-Steiner-Schulen; ohne 5 Volksschulen in Ausländerlagern mit 344 Schülern. — [6]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [7]) Ohne Lindau (vgl. Anmerkung 6). — [8]) Darunter 5 Schulen mit freiwilligen 9. Klassen. — [9]) Ohne Hamburg und Bremen.

2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1951

b) Schülerklassen und Schüler

Land	Schülerklassen insgesamt	darunter Aufbau-[1])	darunter Förder-[2]) klassen	darunter Hilfsschul-	Schüler Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Heimatvertriebene
Schleswig-Holstein	9 450	221	16	43	188 499	177 431	365 930	129 552
Niedersachsen	22 819	123	15	50	481 067	463 242	944 309	303 627
Nordrhein-Westfalen	36 100	38	14	19	826 300	802 737	1 629 037	183 120
Hessen	12 489	310	38	110	267 937	260 088	528 025	95 456
Rheinland-Pfalz	8 835	12	24	6	200 243	196 296	396 539	23 787
Baden-Württemberg[3])	20 718	49	75	20	405 717	397 642	803 359	116 611
Bayern[4])	26 379	—	44	20	595 672	586 518	1 182 190	261 267
Bundesgebiet[5])								
Stadtkreise	35 329	155	143	59	804 718	792 644	1 597 362	184 543
Landkreise	101 461	598	83	209	2 160 717	2 091 310	4 252 027	928 877
Zusammen	**136 790**	**753**	**226**	**268**	**2 965 435**	**2 883 954**	**5 849 389**	**1 113 420**
darunter Privatschulen	712	—	6	6	9 527	10 483	20 010	942
dagegen Bundesgebiet 1950[5])	138 435	504	208	247	3 107 251	3 017 903	6 125 154	1 163 000
und zwar								
Landkreise	103 084	360	101	166	2 291 718	2 217 317	4 509 035	990 812
Privatschulen	769	15	6	5	11 394	12 792	24 186	1 169

[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschulen. — [2]) Klassen, in denen geistig normal entwickelte Schulkinder, die aus verschiedenartigen Gründen im Bildungsstand zurückgeblieben sind, an ein bestimmtes Klassenziel herangeführt werden. — [3]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [4]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 3). — [5]) Ohne Hamburg und Bremen.

c) Schüler nach Klassen und Schülerbewegung

Land	Schüler in Normalklassen insgesamt	darunter Mädchen	Aufbau-[1]) klassen insgesamt	darunter Mädchen	Hilfsschul- insgesamt	darunter Mädchen	Schulanfänger Ostern 1951[2]) insgesamt	darunter Mädchen	Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht Ostern 1951[3]) nach 8—8½jähr. Schulbesuch insgesamt	darunter Mädchen	nach mehr als 8½jähr. Schulbesuch insgesamt	darunter Mädchen
Schleswig-Holstein	357 739	173 353	6 735	3 610	988	351	37 470	18 447	2 124	1 059	36 529	18 113
Niedersachsen	934 322	458 264	4 414	2 297	1 465	576	90 797	44 501	97 145	48 613	4 540	1 836
Nordrhein-Westfalen	1 606 558	791 422	1 460	512	444	195	176 216	86 700	121 272	59 417	65 477	32 485
Hessen	512 914	252 665	12 540	6 446	2 571	977	56 757	27 890	58 349	29 069	—	—
Rheinland-Pfalz	394 843	195 443	504	276	198	84	40 681	20 074	48 771	24 435	1 251	472
Baden-Württemberg[4])	799 166	395 584	1 433	774	406	145	98 243	48 219	97 040	48 886	183	68
Bayern[5])	1 180 001	585 600	—	—	471	219	134 740	66 044	136 975	68 606	2 575	987
Bundesgebiet[6])												
Stadtkreise	1 574 363	780 924	5 819	2 986	1 354	570	201 779	99 317	124 777	62 257	34 831	17 563
Landkreise	4 211 180	2 071 407	21 267	10 929	5 189	1 977	433 125	212 558	436 899	217 828	75 724	36 398
Zusammen	**5 785 543**	**2 852 331**	**27 086**	**13 915**	**6 543**	**2 547**	**634 904**	**311 875**	**561 676**	**280 085**	**110 555**	**53 961**
darunter Privatschulen	19 710	10 382	—	—	120	52	1 705	999	632	352	1 210	635
dagegen Bundesgebiet 1950[6])	6 090 730	3 001 643	19 208	9 547	6 348	2 456	725 133	355 201	619 638[7])	307 674[7])	.[8])	.[8])
und zwar												
Landkreise	4 486 387	2 206 533	13 518	6 845	4 329	1 624	505 038	247 421	471 060[7])	233 847[7])	.[8])	.[8])
Privatschulen	23 020	12 235	947	475	131	64	2 535	1 426	1 888[7])	1 031[7])	.[8])	.[8])

[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschulen. — [2]) Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — [3]) Baden-Württemberg und Bayern Sommer 1950; Rheinland-Pfalz Sommer 1950 und Ostern 1951. — [4]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [5]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 4). — [6]) Ohne Hamburg und Bremen. — [7]) Ohne ehemaliges Land Baden. Einschl. Schulentlassungen nach mehr als 8½jährigem Schulbesuch. — [8]) Vgl. Anm. 7.

d) Schüler nach Geburtsjahren

Land	Von den Schülern wurden geboren im Jahre 1945	1944	1943	1942	1941	1940	1939	1938	1937	1936 und früher
Schleswig-Holstein	11 173	38 992	42 894	42 534	49 934	42 017	42 688	39 716	38 138	17 844
Niedersachsen	40 405	101 040	108 524	107 065	125 827	117 162	112 737	106 206	97 442	27 901
Nordrhein-Westfalen	77 299	187 188	189 163	182 372	209 418	200 915	193 821	183 225	171 644	33 992
Hessen	25 695	61 269	61 118	57 981	71 800	66 009	62 199	56 482	54 113	11 359
Rheinland-Pfalz	13 870	41 220	41 921	40 606	49 485	52 090	51 526	48 958	46 833	10 030
Baden-Württemberg[1])	83[2])	67 474	95 686	93 401	116 011	112 252	104 607	97 410	92 053	24 382
Bayern[3])	10[2])	121 095	132 440	129 592	163 509	169 424	161 304	145 001	131 341	28 474
Bundesgebiet[4])										
Stadtkreise	57 530	192 883	206 535	196 320	221 888	191 712	175 780	162 043	151 928	40 743
Landkreise	111 005	425 395	465 211	457 231	564 096	568 157	553 102	514 955	479 636	113 239
Zusammen	**168 535**	**618 278**	**671 746**	**653 551**	**785 984**	**759 869**	**728 882**	**676 998**	**631 564**	**153 982**
darunter Privatschulen	431	1 608	1 930	2 152	2 740	2 510	2 489	2 395	2 318	1 437

[1]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [2]) Die geringe Zahl erklärt sich aus dem Einschulungstermin im Herbst 1950. — [3]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 1). — [4]) Ohne Hamburg und Bremen.

2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1951

e) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar technische Lehrkräfte[1]) insgesamt	und zwar technische Lehrkräfte[1]) darunter weiblich	und zwar Heimatvertriebene insgesamt	und zwar Heimatvertriebene darunter weiblich	im Alter von unter 45 Jahren	im Alter von 45 bis unter 65 Jahren	im Alter von 65 und mehr Jahren	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte insgesamt	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte darunter weiblich
Schleswig-Holstein	8 635	2 767	207	191	3 493	1 143	4 060	4 563	12	1 290	1 063
Niedersachsen	19 293	5 296	586	579	6 833	1 930	7 787	11 476	30	3 167	2 601
Nordrhein-Westfalen	33 931	14 080	1 177	1 157	5 868	1 808	13 982	19 868	81	5 002	1 166
Hessen	12 113	3 913	688	688	3 086	1 171	6 053	6 057	3	2 163	869
Rheinland-Pfalz	8 560	2 918	233	226	499	160	4 066	4 480	14	2 936	1 012
Baden-Württemberg[2])	17 114	5 504	1 314	1 313	2 740	924	7 707	9 176	231	6 908	2 363
Bayern[3])	26 734	12 585	1 301	1 259	7 537	3 298	15 415	11 183	136	8 514	1 934
Bundesgebiet[4])											
Stadtkreise	33 943	16 153	2 110	2 052	5 312	2 011	15 017	18 770	156	3 810	772
Landkreise	92 437	30 910	3 396	3 361	24 744	8 423	44 053	48 033	351	26 170	10 236
Zusammen	**126 380**	**47 063**	**5 506**	**5 413**	**30 056**	**10 434**	**59 070**	**66 803**	**507**	**29 980**	**11 008**
darunter Privatschulen	681	406	36	33	36	21	456	204	21	179	82
dagegen Bundesgebiet 1950[4])	125 834	47 691	4 748	4 638	28 839	10 146	58 660	66 523	651	31 972	11 761
und zwar											
Landkreise	92 334	31 450	2 842	2 786	23 947	8 266	44 020	47 904	410	28 053	10 956
Privatschulen	772	474	31	27	56	34	515	232	25	158	78

[1]) Lehrkräfte, die die Lehrbefähigung für technische Fächer — z. B. Zeichnen, Musik, Turnen, weibliche Handarbeit, Hauswirtschaft, Werkarbeit — haben und überwiegend in diesen Fächern unterrichten. — [2]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [3]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 2). — [4]) Ohne Hamburg und Bremen.

3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1951*)

a) Schulen, Schülerklassen, Schüler

Land	Schulen insgesamt	davon Hilfsschulen	Schulen in Heil- und Pflegeanstalten	Schulen in Fürsorgeerziehungsanstalt.	Blindenschulen	Taubstummenschulen	sonstige Sonderschulen[1])	Schülerklassen	Schüler insgesamt	Schüler und zwar Mädchen	Schüler und zwar Heimatvertriebene
Schleswig-Holstein	38	25	—	3	—	—	10	228	5 537	2 161	1 897
Hamburg	42	18	—	17[2])	1	1	5	335	7 185	2 791	341
Niedersachsen	81	64	2	10	1	2	2	487	12 197	4 767	2 293
Bremen	17	11	1[3])	—	—	1	4[4])	106	1 979	729	72
Nordrhein-Westfalen	306	261	10	19	4	10	2	1 446	37 247	14 384	2 171
Hessen	38	16	6	5	1	3	7	225	5 097	1 922	509
Rheinland-Pfalz	48	21	3	8	2	3[5])	11	196	4 802	1 911	138
Baden-Württemberg[6])	106	44	13	29	3	7	10	448	9 913	4 067	1 400
Bayern[7])	135	50	9	22	5	11	38	521	13 412	5 186	2 086
Bundesgebiet											
Stadtkreise	395	306	6	33	8	17	25	2 543	62 382	24 583	4 783
Landkreise	416	204	38	80	9	21	64	1 449	34 987	13 335	6 124
Zusammen	**811**	**510**	**44**	**113**	**17**	**38**	**89**	**3 992**	**97 369**	**37 918**	**10 907**
darunter Privatschulen	190	15	33	79	5	8	50	623	16 634	6 122	2 907
dagegen Bundesgebiet 1950	738	463	47	120	—	108	—	3 603	89 633	34 706	9 252
und zwar											
Landkreise	369	173	40	88	—	68	—	1 289	32 144	12 221	5 308
Privatschulen	148	11	30	69	—	38	—	495	14 053	5 088	2 422
West-Berlin 1951	40	22	3	—	1	1	13	401	8 165	3 190	381

*) Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950. — [1]) Schulen für sprach- und gelenkkranke Kinder, Schulen in Kinderheimen und Waisenhäusern. — [2]) Einschl. Kinder- und Waisenheime. — [3]) Schule für Körperbehinderte. — [4]) 1 Schwerhörigen- und Sprachheilschule, 3 Schulen für schwererziehbare Kinder. — [5]) Darunter 1 Gehörlosenschule. — [6]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [7]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 6).

3. Öffentliche uud private Sonderschulen im Mai 1951

b) Schüler nach Schularten

Land	Schüler in											
	Hilfsschulen		Schulen in Heil- und Pflegeanstalten		Schulen in Fürsorgeerziehungsanstalten		Blindenschulen		Taubstummenschulen		sonstigen Sonderschulen[1]	
	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen
Schleswig-Holstein	4 406	1 744	—	—	399	113	—	—	—	—	732	304
Hamburg	5 018	2 052	—	—	1 115	403	133	58	94	37	825	241
Niedersachsen	10 230	4 086	197	94	1 108	307	141	56	360	164	161	60
Bremen	1 638	622	47	29	—	—	—	—	46	17	248	61
Nordrhein-Westfalen	32 297	12 493	1 074	374	2 487	910	332	153	993	437	64	17
Hessen	3 190	1 228	395	149	343	125	75	22	287	124	807	274
Rheinland-Pfalz	2 646	951	283	89	839	351	55	25	273	121	706	374
Baden-Württemberg[2]	4 959	2 012	1 197	514	2 175	905	139	63	554	251	889	322
Bayern[3]	7 125	2 745	763	411	2 090	688	177	69	952	474	2 305	799
Bundesgebiet												
Stadtkreise	54 240	21 525	608	188	3 039	1 118	624	265	1 620	717	2 251	770
Landkreise	17 269	6 408	3 348	1 472	7 517	2 684	428	181	1 939	908	4 486	1 682
Zusammen	**71 509**	**27 933**	**3 956**	**1 660**	**10 556**	**3 802**	**1 052**	**446**	**3 559**	**1 625**	**6 737**	**2 452**
darunter Privatschulen	1 665	346	3 027	1 302	7 600	2 726	149	71	663	361	3 530	1 316
dagegen Bundesgebiet 1950	65 193	25 380	4 117	1 604	11 827	4 331	. [5]	. [5]	8 496[4]	3 391[4]	. [5]	. [5]
und zwar Landkreise	14 981	5 643	3 455	1 448	8 896	3 193	. [5]	. [5]	4 812[4]	1 937[4]	. [5]	. [5]
Privatschulen	1 381	348	2 852	1 084	7 395	2 650	. [5]	. [5]	2 425[4]	1 006[4]	. [5]	. [5]
West-Berlin 1951	5 969	2 465	360	155	—	—	73	32	143	67	1 620	471

[1]) Schulen für sprach- und gelenkkranke Kinder, Schulen in Kinderheimen und Waisenhäusern. — [2]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [3]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 2). — [4]) Blinden-, Taubstummen- und sonstige Sonderschulen zusammen. — [5]) Vgl. Anm. 4.

c) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche Lehrkräfte							Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte		Schüler	
	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene insgesamt	und zwar Heimatvertriebene darunter weiblich	im Alter von unter 45 Jahren	im Alter von 45 bis unter 65 Jahren	im Alter von 65 und mehr Jahren	insgesamt	darunter weiblich	je Schülerklasse	je hauptamtliche Lehrkraft
Schleswig-Holstein	183	56	73	21	54	127	2	10	2	*24*	*30*
Hamburg	314	141	53	24	85	228	1	13	7	*21*	*23*
Niedersachsen	408	136	131	36	98	307	3	18	11	*25*	*30*
Bremen	92	48	15	8	21	68	3	4	3	*19*	*22*
Nordrhein-Westfalen	1 310	517	187	69	277	1 021	12	128	32	*26*	*28*
Hessen	214	82	51	28	88	121	5	21	7	*23*	*24*
Rheinland-Pfalz	186	108	11	5	62	117	7	25	7	*25*	*26*
Baden-Württemberg[1]	440	174	57	22	176	241	23	114	54	*22*	*23*
Bayern[2]	540	284	119	39	252	282	6	123	40	*26*	*25*
Bundesgebiet											
Stadtkreise	2 329	913	415	148	611	1 698	20	182	68	*25*	*27*
Landkreise	1 358	633	282	104	502	814	42	274	95	*24*	*26*
Zusammen	**3 687**	**1 546**	**697**	**252**	**1 113**	**2 512**	**62**	**456**	**163**	*24*	*26*
darunter Privatschulen	585	421	79	47	294	261	30	197	86	*27*	*28*
dagegen Bundesgebiet 1950	3 206	1 345	545	192	886	2 265	55	441	157	*25*	*28*
und zwar Landkreise	1 200	568	244	96	429	738	33	268	106	*25*	*27*
Privatschulen	483	356	74	47	244	217	22	172	73	*28*	*29*
West-Berlin 1951	442	222	28	11	125	304	13	1	—	*20*	*18*

[1]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [2]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 1).

4. Öffentliche und private Einheitsschulen*) im Mai 1951

Bezeichnung — Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler insgesamt	Schüler und zwar Mädchen	Schüler und zwar im volksschulpflichtigen Alter	Schüler und zwar Heimatvertriebene	Schulanfänger[1]) Ostern 1951[2])	Schulentlassungen Ostern 1951[3]) nach Beendigung der Volksschulpflicht	Schulentlassungen Ostern 1951[3]) mit Mittelschulabschluß	Schulentlassungen Ostern 1951[3]) mit dem Reifezeugnis	Hauptamtliche Lehrkräfte insgesamt	Hauptamtliche Lehrkräfte und zwar weiblich	Hauptamtliche Lehrkräfte und zwar Heimatvertriebene
Allgemeine Volksschule in Hamburg[4])	318	5 589	210 526	102 954	201 198	15 885	42 168	21 116	1 516	942[5])	6 121	3 056	780
Allgemeine Volksschule in Bremen[4])	121	1 999	77 072	37 595	72 612	7 356	16 806	7 803	381	426	2 128	1 012	225
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	1	29	950	508	709	325	149	204	43	—	33	8	17
Freie Waldorfschulen[6])	12	118	4 708	2 398	3 936	355	1 027	256	.	21	223	121	23
davon in:													
Schleswig-Holstein	1	8	370	174	370	72	40	—	—	—	18	9	1
Baden-Württemberg	9	86	3 417	1 727	2 694	243	825	227	—	21	167	90	16
Bayern	2	24	921	497	872	40	162	29	.	—	38	22	6
Bundesgebiet[7])	**452**	**7 735**	**293 256**	**143 455**	**278 455**	**23 921**	**60 150**	**29 379**	.	**1 389**	**8 505**	**4 197**	**1 045**
West-Berlin[8])	396	7 310	284 750	140 330	273 440	14 538	31 189	21 125	1 097	2 200[9])	7 967	4 354	596

*) Einschl. Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen). Das Einheitsschulsystem umfaßt schulorganisatorisch sämtliche Arten der allgemeinbildenden Schulen ohne Sonderschulen. Es ist in Hamburg, Bremen und West-Berlin staatlich durchgeführt. Die öffentliche Volksoberschule in Schleswig-Holstein und die Freien Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen) sind nach ähnlichen Grundsätzen gestaltet. Die Angaben für die Sonderschulen der Länder Hamburg, Bremen und West-Berlin sind in der Tabelle 3 S. 86 »Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1951« mit enthalten. — [1]) Einschl. Neuaufnahmen in die unterste Klasse eines Zweiges. — [2]) Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — [3]) Baden-Württemberg und Bayern Sommer 1950. — [4]) Besteht aus Grundschule und Oberschule mit einem praktischen, einem technischen und einem wissenschaftlichen Zweig. Dazu kommt in Bremen noch ein besonderer Zweig, der der Wirtschaftsoberschule entspricht. — [5]) Darunter 200 Nichtschüler. — [6]) Darunter 7 Nichtschüler. — [7]) Vergleichszahlen für 1950 können nicht gegeben werden, da damals die Einheitsschulen nicht vollständig erfaßt waren. — [8]) Die »Berliner Schule« besteht aus Schulen mit 1.—9. Klassen, auslaufenden Mittelschulen, auslaufenden Oberschulen und Schulen besonderer pädagogischer Prägung. Eine Rudolf-Steiner-Schule ist hier mit enthalten. — [9]) Darunter 200 Nichtschüler.

5. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler				Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1951[1])	
				Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Heimatvertriebene	insgesamt	darunter Mädchen
1	Schleswig-Holstein[2])	69	986	17 758	19 948	37 706	12 309	6 824[2])	3 684[2])
2	Niedersachsen	171	1 783	34 792	34 968	69 760	20 045	15 599	7 732
3	darunter Privatschulen	11	56	610	1 097	1 707	499	397	260
4	Nordrhein-Westfalen	196	2 091	40 800	38 045	78 845	8 541	19 007	8 876
5	darunter Privatschulen	36	204	1 430	4 787	6 217	712	1 458	970
6	Hessen	33	433	8 604	9 256	17 860	2 686	4 096	2 114
7	darunter Privatschulen	3	16	58	460	518	67	172	114
8	Rheinland-Pfalz	13	88	1 542	1 549	3 091	283	785	423
9	darunter Privatschulen	1	5	—	138	138	—	46	46
10	Baden-Württemberg[4])	41	349	4 169	9 272	13 441	1 516	3 563	2 408
11	darunter Privatschulen	3	18	—	469	469	45	91	91
12	Bayern[5])	121	455	1 815	13 848	15 663	3 476	7 147	6 008
13	darunter Privatschulen	79	325	611	10 685	11 296	2 402	4 458	4 328
14	**Bundesgebiet[6])**	**644**	**6 185**	**109 480**	**126 886**	**236 366**	**48 856**	**57 021**	**31 245**
15	und zwar Privatschulen	133	624	2 709	17 636	20 345	3 725	6 622	5 809
16	Landkreise	429	3 264	56 648	65 206	121 854	32 413	29 621	15 877
17	dagegen Bundesgebiet 1950[6])	579	5 202	89 926	106 141	196 067	36 227	53 180	29 439
18	darunter Privatschulen	118	553	2 018	16 284	18 302	3 260	6 173	5 629

*) Ohne Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg und Bremen, deren Angaben in der Tabelle für Einheitsschulen (S. 87) enthalten

[1]) In Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — [2]) Keine Privatschulen vorhanden. — [3]) Außerdem wurden bei Einführung Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [5]) Ohne Lindau (vgl. Anm. 4). — [6]) Ohne Hamburg

6. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler				Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1951[1])	
				Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Heimatvertriebene	insgesamt	darunter Mädchen
1	Schleswig-Holstein	51	1 145	21 318	15 966	37 284	12 618	5 881[2])	2 645[2])
2	darunter Privatschulen	1	9	163	—	163	10	—	—
3	Niedersachsen[4])	167	2 414	47 427	34 144	81 571	22 194	15 539	6 521
4	darunter Privatschulen	46	355	4 305	6 687	10 992	2 532	2 136	1 306
5	Nordrhein-Westfalen[5])	424	6 063	109 159	85 211	194 370	21 529	33 761	14 727
6	darunter Privatschulen	71	885	6 262	21 671	27 933	3 007	4 713	3 724
7	Hessen	155	2 183	42 681	29 615	72 296	13 734	12 812	5 515
8	darunter Privatschulen	40	360	3 898	6 708	10 606	1 994	2 051	1 384
9	Rheinland-Pfalz	117	1 448	24 552	17 878	42 430	3 531	8 124	3 446
10	darunter Privatschulen	22	231	1 225	5 098	6 323	451	1 179	922
11	Baden-Württemberg[6])	297	3 441	63 038	39 068	102 106	12 638	20 076	7 907
12	darunter Privatschulen	46	392	4 631	5 628	10 259	969	1 778	1 065
13	Bayern[7])	260	3 589	74 690	38 338	113 028	26 421	26 901	9 548
14	darunter Privatschulen	85	649	6 684	11 697	18 381	3 736	4 473	2 731
15	**Bundesgebiet[8])**	**1 471**	**20 283**	**382 865**	**260 220**	**643 085**	**112 665**	**123 094**	**50 309**
16	und zwar Privatschulen	311	2 881	27 168	57 489	84 657	12 699	16 330	11 132
17	Landkreise	867	9 759	180 357	117 776	298 133	62 251	57 572	23 079
18	dagegen Bundesgebiet 1950[8])	1 447	19 329	360 356	244 092	604 448	96 090	125 130	52 370
19	darunterPrivatschulen	292	2 701	24 081	55 955	80 036	11 019	16 716	11 569

*) Ohne Hamburg und Bremen, deren Angaben in der Tabelle für Einheitsschulen (S. 87) enthalten sind. — **) Ehemaliges Land

[1]) In Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — [2]) Einschl. 610 Nichtschüler. — [3]) Außerdem wurden bei Einführung der 2 Abendoberschulen und 3 Freie Waldorf- und Rudolf-Steiner-Schulen. — [5]) Einschl. der Grundschulklassen von 3 Freien Waldorf-Anm. 6). — [8]) Ohne Hamburg und Bremen.

Mittelschulen*) im Mai 1951**)

Abgänge in der Zeit vom Mai 1950 bis Mai 1951 mit dem Abschlußzeugnis der Mittelschule		Hauptamtliche Lehrkräfte						Nebenamtliche	Nebenberufliche	Lfd. Nr.
		insgesamt	und zwar		im Alter von			Lehrkräfte		
insgesamt	darunter Mädchen		weiblich	Heimatvertriebene	unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr			
						Jahren				
2 242	1 164	1 071	390	376	430	635	6	15	28	1
4 422	2 099	1 992	691	595	698	1 274	20	70	140	2
86	61	80	57	21	38	36	6	2	3	3
4 686	2 340	2 548	1 081	329	845	1 678	25	192	290	4
394	376	279	183	24	134	129	16	73	61	5
872	436	452	200	86	119	333	—	8	62	6
18	18	17	15	2	6	11	—	4	7	7
158	63	93	44	10	34	59	—	7	26	8
—	—	7	7	—	1	6	—	—	1	9
411	262	392	159	63	151	233	8	17	129	10
13	13	25	25	1	7	16	2	5	2	11
2 723	2 723	629	548	86	294	314	21	695	254	12
2 272	2 272	496	461	55	224	251	21	416	147	13
15 514	**9 087**	**7 177**	**3 113**	**1 545**	**2 571**	**4 526**	**80**	**1 004**	**929**	14
2 783	2 740	904	748	103	410	449	45	500	221	15
7 587	4 342	3 674	1 523	1 026	1 477	2 148	49	519	685	16
13 712[7])	7 861[7])	6 011	2 658	1 133	1 945	4 012	54	642	737	17
2 477[8])	2 423[8])	788	676	106	340	412	36	279	198	18

sind. — **) Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950.

der 4jährigen Grundschule 15 183 Schüler darunter 8 272 Mädchen, nach 5 und 6 Grundschuljahren neu aufgenommen. — [4]) Einschl. und Bremen. — [7]) Ohne Hessen und das ehemalige Land Württemberg-Baden. — [8]) Ohne Hessen.

Höhere Schulen*) im Mai 1951**)

Ausgegebene Reifezeugnisse in der Zeit vom Mai 1950 bis Mai 1951[2])		Hauptamtliche Lehrkräfte						Nebenamtliche	Nebenberufliche	Lfd. Nr.
		insgesamt	und zwar		im Alter von			Lehrkräfte		
insgesamt	darunter für Mädchen		weiblich	Heimatvertriebene	unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr			
						Jahren				
1 120	355	1 667	424	542	812	843	12	20	69	1
—	—	10	1	4	7	3	—	2	1	2
3 657	1 158	3 641	1 056	986	1 650	1 940	51	54	93	3
286	194	550	314	144	261	259	30	30	48	4
8 439	2 935	9 100	3 346	1 503	4 102	4 911	87	252	530	5
979	627	1 316	954	214	569	691	56	81	83	6
2 747	807	3 134	979	597	1 596	1 510	28	56	356	7
360	215	487	276	130	249	213	25	36	121	8
1 748	585	2 033	712	192	1 043	968	22	50	258	9
154	145	303	215	34	140	146	17	14	54	10
4 481	1 227	4 670	1 257	547	2 121	2 391	158	191	1 005	11
298	98	583	273	88	322	227	34	34	119	12
5 477	1 366	5 282	1 448	927	2 878	2 260	144	520	756	13
512	375	951	530	156	568	333	50	226	192	14
27 669	**8 433**	**29 527**	**9 222**	**5 294**	**14 202**	**14 823**	**502**	**1 143**	**3 067**	15
2 589	1 654	4 200	2 563	770	2 116	1 872	212	423	618	16
11 657	3 322	13 688	4 022	2 877	6 782	6 701	205	592	1 934	17
28 746	9 276	27 899	8 651	4 707	13 340	14 101	458	979	2 948	18
2 583	1 724	3 867	2 393	712	1 947	1 765	155	331	565	19

Württemberg-Baden 15. 11. 1950.

4jährigen Grundschule 12 444 Schüler darunter 5 555 Mädchen, nach 5 und 6 Grundschuljahren neu aufgenommen. — [4]) Darunter schulen. — [6]) Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — [7]) Ohne Lindau (vgl.

7. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsschulen		Von den Berufsschulen sind für						Klassen
		insgesamt	darunter Privatschulen	landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, gärtnerische[1])	bergbauliche	gewerbliche	kaufmännische	hauswirtschaftliche	verschiedene	
				Berufe						
1	Schleswig-Holstein ...	48	6	3	—	20	4	—	21	3 156
2	Hamburg	35	1	—	—	14	7	14	—	2 466
3	Niedersachsen	212	4	67	3	31	23	8	80	8 944
4	Bremen	11	—	1	—	4	4	2	—	958
5	Nordrhein-Westfalen .	594	123	260	109	63	32	9	121	18 338
6	Hessen	95	7	—	1	28	8	6	52	5 528
7	Rheinland-Pfalz	76	8	6	—	14	6	5	45	4 853
8	Baden-Württemberg .	1 757	8	1 424	—	172	103	48	10	12 902
9	Bayern	3 160	52	2 932	2	55	7	21	143	14 114
10	**Bundesgebiet**	**5 988**	**209**	**4 693**	**115**	**401**	**194**	**113**	**472**	**71 259**
	dagegen 1950	6 730[4])	191	5 377[5])	116	518	195	123	401	64 426[6])
11	West-Berlin 1951....	43	—	—	—	22	11	5	5	1 881

*) Stand Spätherbst 1951; Hessen Mai 1951. — [1]) Infolge uneinheitlicher Abgrenzung des Begriffs der landwirtschaftlichen Berufsschulen Land Württemberg-Hohenzollern geschätzt. — [4]) Ohne landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Berufsschulen in Rheinland- [7]) Ohne Hessen.

Lfd. Nr.	Land	Geschlecht	Regelschüler, die nachstehende									
			Land-, Forst-, Fischerei- u. Gartenbauberufe	Bergmännische Berufe	Stein-, Glas- u. Keramikberufe, Bauberufe	Metallberufe, Elektriker	Chemieberufe	Holzbearbeitungsberufe, Papierhersteller und -verarbeiter	Graphische Berufe	Textil- u. Bekleidungsberufe, Lederhersteller u. -verarbeiter	Nahrungs- und Genußmittelberufe	Kaufm., Bank- u. Versicherungsberufe, Verwaltungs- u. allgem. Büroberufe
1	Schleswig-Holstein ...	insgesamt	11 217	—	7 603	12 372	142	3 766	313	4 629	4 406	12 272
		weiblich	1 272	—	22	50	95	42	10	2 642	634	6 929
2	Hamburg	insgesamt	962	—	4 634	12 016	421	2 326	1 016	3 432	1 991	17 821
		weiblich	301	—	45	172	113	30	401	3 009	822	10 594
3	Niedersachsen	insgesamt	36 049	450	19 813	30 284	302	11 276	1 312	13 937	9 353	31 887
		weiblich	13 485	—	28	69	107	48	32	7 193	1 081	18 442
4	Bremen	insgesamt	334	—	2 503	4 251	—	1 104	194	1 275	1 004	6 943
		weiblich	35	—	13	—	—	1	8	852	269	3 733
5	Nordrhein-Westfalen .	insgesamt	18 607	26 918	32 584	85 844	1 538	22 653	4 189	52 169	15 393	102 273
		weiblich	4 875	2	176	883	435	718	294	34 690	4 100	73 528
6	Hessen	insgesamt	22 255	215	12 556	27 362	—	8 710	1 378	11 115	5 315	24 265
		weiblich	14 061	—	125	83	—	8	102	6 996	823	15 257
7	Rheinland-Pfalz	insgesamt	12 285	15	11 192	18 250	447	6 520	760	10 159	4 797	19 096
		weiblich	91	—	141	163	69	83	4	6 066	341	12 294
8	Baden-Württemberg .	insgesamt	24 848[1])	—	23 854	54 221	617	16 153	2 628	26 710	10 620	33 348
		weiblich	1 075[1])	—	106	1 788	222	388	219	16 683	1 501	21 579
9	Bayern	insgesamt	62 526	332	27 233	55 346	294	19 905	3 179	35 347	16 777	46 589
		weiblich	22 319	1	557	216	72	323	316	21 127	581	32 740
10	**Bundesgebiet**	**insgesamt**	**189 083**	**27 930**	**141 972**	**299 946**	**3 761**	**92 413**	**14 969**	**158 773**	**69 656**	**294 494**
		weiblich	**57 514**	**3**	**1 213**	**3 424**	**1 113**	**1 641**	**1 386**	**99 258**	**10 152**	**195 096**
	dagegen 1950	insgesamt	268 720	23 455	120 528[4])	275 524	12 554[5])	95 306	13 467	156 985	62 701	54 692[6])
		weiblich	135 199	1	543[4])	2 730	1 598[5])	705	1 514	96 782	8 747	31 743[6])
11	West-Berlin 1951	insgesamt	494	—	4 861	11 065	125	2 362	855	4 059	2 137	12 103
		weiblich	180	—	6	154	40	221	187	3 209	—	8 507

[1]) Für ehemaliges Land Württemberg-Hohenzollern errechnet. — [2]) Außerdem 105 Lehramtskandidaten in Hessen und 160 hauptamtliche, beschäftigte Lehrerinnen in Bayern. — [4]) Stein-, Glas- und Keramikberufe bei Chemieberufen mit enthalten. — [5]) Einschl. Stein-, Glas- und Kaufmännische, Bank- und Versicherungsberufe. — [6]) Bei »Sonstige Berufe« mit enthalten. — [9]) Einschl. »Volks- und Gesundheitspflege-

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsfachschulen			Von den Berufsfachschulen insgesamt sind für				
		insgesamt	und zwar		industrielle und handwerkliche Berufe[1])	technische Berufe[2])	Handelsberufe[3])	Haushaltungs-, Kinderpflege- und Körperpflegeberufe[4])	künstlerische Berufe[5])
			Privatschulen	Schulen in Landkreisen					
1	Schleswig-Holstein ...	42	4	18	—	4	18	19	1
2	Hamburg	60	35	—	2	1	18	16	23
3	Niedersachsen	115	18	73	1	2	63[6])	49	—
4	Bremen	10	—	—	—	3	3	4	—
5	Nordrhein-Westfalen .	227	67	112	11	13	105	98	—
6	Hessen	63	21	32	6	3	30	24	—
7	Rheinland-Pfalz	54	24	31	1	1	26	25	1
8	Baden-Württemberg .	228	74	159	25	8	102	89	4
9	Bayern	126	71	39	14	3	55	54	—
10	**Bundesgebiet**	**925**	**314**	**464**	**60**	**38**	**420**	**378**	**29**
	dagegen 1950	845	270	437	59	23	380	357[8])	26
11	West-Berlin 1951 ...	30	6	—	7	1	10	10	2

*) Stand Spätherbst 1951; Hessen Mai 1951. — [1]) Gewerbliche Berufsfachschulen. — [2]) Chemieschulen, Schulen für medizinisch-technische Sprachschulen. — [4]) Haushaltungsschulen, Haushaltungs- und Kinderpflegeschulen, Frauenarbeitsschulen, Massageschulen. — [5]) Berufs- [7]) Unvollständige Angaben des ehemaligen Landes Württemberg-Hohenzollern. — [8]) Darunter 5 gemischte Berufsfachschulen. — [9]) Ohne

Berufsschulen im Jahre 1951*)

Regelschüler insgesamt	Regelschüler und zwar weiblich	Regelschüler und zwar in Privatschulen	Regelschüler und zwar Heimatvertriebene	Erwerbstätige Regelschüler im Lehrverhältnis insgesamt	Lehrverhältnis darunter weiblich	Anlernverhältnis insgesamt	Anlernverhältnis darunter weiblich	sonstigen Arbeitsverhältnis insgesamt	sonstigen Arbeitsverhältnis darunter weiblich	Lfd. Nr.
77 673	27 595	1 639	25 310	51 697	11 942	1 999	1 386	14 347	8 816	1
60 643	25 584	55	4 289	42 516	11 889	4 127	4 049	10 622	7 045	2
211 211	87 795	465	62 813	134 183	33 691	16 084	10 000	45 759	31 846	3
24 614	10 219	—	3 231	18 058	4 770	403	386	4 134	3 585	4
484 581	211 478	29 083	51 091	318 997	98 758	29 031	20 003	111 351	69 824	5
143 724	61 894	1 406	20 541	93 655	24 166	5 489	3 843	26 429	19 446	6
130 494	54 585	656	5 658	66 786	16 371	4 907	2 884	37 612	21 069	7
289 470	121 583	249	25 470[3])	163 426[3])	31 955[3])	24 581[3])	14 970[3])	59 944[3])	39 846[3])	8
393 305	175 215	4 425	68 334	195 948	49 607	11 411	7 562	129 208	82 882	9
1 815 715	**775 948**	**37 978**	**266 737[2])**	**1 085 266**	**283 149**	**98 032**	**65 083**	**439 406**	**284 359**	10
1 646 061	684 056	30 515	247 816	907 514[7])	224 385[7])	68 716[7])	42 954[7])	258 291[7])	167 861[7])	
62 176	26 406	—	3 009	35 960	10 137	2 786	2 622	9 552	6 455	11

ist die Zahl dieser Schulen länderweise nicht vergleichbar. — [2]) Ohne ehemaliges Land Württemberg-Hohenzollern. — [3]) Für ehemaliges Pfalz. — [5]) Vorwiegend Einzelklassen in Hessen; ohne Rheinland-Pfalz. — [6]) Ohne die Klassen von 545 landwirtschaftlichen Berufsschulen. —

Berufe ausübten: Verkehrsberufe, Gaststättenberufe	Berufe ausübten: Hauswirtschaftliche Berufe	Berufe ausübten: Volks- u. Gesundheitspflegeberufe	Berufe ausübten: Sonstige Berufe	Berufe ausübten: Ungelernte Arbeiter	Berufe ausübten: Ohne Beruf	Berufe ausübten: insgesamt	Lehrkräfte: hauptamtliche insgesamt	Lehrkräfte: hauptamtliche und zwar über 60 Jahre alt	Lehrkräfte: hauptamtliche und zwar Heimatvertriebene	Lehrkräfte: nebenamtliche	Lehrkräfte: nebenberufliche	Schüler auf eine Klasse	Schüler auf eine hauptamtl. Lehrkraft	Lfd. Nr.
583	13 767	817	1 231	4 555	—	77 673	771	47	253	287	336	25	101	1
65	13 767	507	605	955	—	27 595	245	7	87	32	23	.	.	
1 496	5 583	1 697	1 827	5 421	—	60 643	971	114	85	46	64	25	62	2
203	5 583	1 437	1 077	1 797	—	25 584	416	35	42	8	8	.	.	
2 231	41 738	2 935	2 342	7 302	—	211 211	2 171	93	649	549	935	24	97	3
229	41 738	1 971	1 300	2 072	—	87 795	817	22	291	70	143	.	.	
221	4 580	297	542	1 293	73	24 614	266	15	50	39	46	26	93	4
—	4 580	206	107	415	—	10 219	105	7	25	1	7	.	.	
3 379	64 489	4 445	10 406	39 554	140	484 581	4 433	231	751	1 373	1 734	26	109	5
394	64 489	3 452	6 471	16 831	140	211 478	1 843	56	333	145	131	.	.	
—	18 237	1 682	2 595	8 039	—	143 724	1 433	88	332	117	542	26	100	6
—	18 237	1 097	1 308	3 797	—	61 894	566	13	150	35	52	.	.	
620	31 714	1 168	1 105	12 366	—	130 494	808	54	103	743	979	27	162	7
101	31 714	795	539	2 184	—	54 585	298	10	34	144	82	.	.	
1 578	38 718[1])	2 333	5 879	25 352	22 611	289 470	3 054	269	296	581	2 111	22	95	8
152	38 718[1])	1 407	4 254	15 832	17 659	121 583	936	47	90	416	200	.	.	
2 741	55 902	4 087	3 394	15 504	44 149	393 305	2 530	156	624	4 695	4 334	28	155	9
722	55 902	2 664	1 950	9 052	26 673	175 215	924	29	209	1 958	354	.	.	
12 849	**274 728**	**19 461**	**29 321**	**119 386**	**66 973**	**1 815 715**	**16 437[2])**	**1 067**	**3 143**	**8 430**	**11 081**	**25**	**110**	10
1 866	**274 728**	**13 536**	**17 611**	**52 935**	**44 472**	**775 948**	**6 150[3])**	**226**	**1 261**	**2 809**	**1 000**	.	.	
191 518[7])	202 850	. [8])	56 759[9])	111 002	. [8])	1 646 061	14 698	922	2 499	12 338[10])	6 043[11])	26	112	
121 110[7])	202 800	. [8])	27 515[9])	53 069	. [8])	684 056	5 436	.	970	3 409[10])	498[11])	.	.	
613	2 860	1 536	48	7 241	11 817	62 176	946	94	50	3	58	33	66	11
40	2 860	1 360	—	3 153	6 489	26 406	424	34	31	—	—	.	.	

nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte in Bayern. — [3]) Außerdem 47 Lehramtskandidatinnen in Hessen und 97 hauptamtliche, nicht voll-Keramikberufe. — [8]) Kaufmännische, Bank- und Versicherungsberufe bei Verkehrs- und Gaststättenberufen mit enthalten. — [7]) Einschl. berufe« und »Ohne Beruf«. — [10]) Einschl. der nebenberuflichen Lehrkräfte in Bayern. — [11]) Ohne Bayern.

Berufsfachschulen im Jahre 1951*)

Berufsfachschüler insgesamt	Berufsfachschüler und zwar weiblich	Berufsfachschüler und zwar in Privatschulen	Berufsfachschüler und zwar Heimatvertriebene	Berufsfachschüler und zwar im ersten Ausbildungsjahr	Berufsfachschüler und zwar beenden ihre Ausbildung 1952	Berufsfachschüler und zwar mit mittlerer Reife	Berufsfachschüler und zwar mit Hochschulreife	Lfd. Nr.
3 088	2 530	416	1 277	2 080	1 979	746	94	1
5 206	4 268	1 978	555	3 909	3 983	1 397	290	2
11 635	8 435	2 348	3 565	7 932	7 775	1 632	348	3
1 600	1 364	—	227	624	1 223	231	49	4
24 317	17 123	4 071	2 595	16 221	15 030	5 084	682	5
7 268	5 776	1 596	1 345	5 082	4 277	801	134	6
5 430	3 625	1 421	379	3 471	2 917	665	98	7
24 262	18 370	4 825	2 351[7])	15 800	14 819	3 870[7])	535[7])	8
15 910	10 663	7 285	3 091	10 262	8 115	650	130	9
98 716	**72 154**	**23 940**	**15 385[7])**	**65 381**	**60 118**	**15 076[7])**	**2 360[7])**	10
81 868	59 815	17 708	12 312	58 830	.	11 131[9])	2 250[9])	
6 725	5 381	847	311	3 823	2 295	1 330	353	11

Assistenten und für physikalisch-technische Assistenten, technische Aufbauschulen. — [3]) Handelsschulen, Kaufmännische Berufsfachschulen fachschulen für Kunstgewerbe, für Gymnastiklehrer, für Gymnastik und Tanz, Musikschulen. — [6]) Darunter 5 gemischte Handelsschulen. — Hessen.

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Von den Berufsfachschülern hatten als Berufsziel: industrielle und handwerkliche Berufe		technische Berufe		Handels- und Gaststättenberufe		Haushaltungs-, Kinderpflege- und Körperpflegeberufe		Künstlerische Berufe	
		insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	—	—	344	288	1 873[1])	1 377[1])	805	799	66[2])	66[2])
2	Hamburg	107	87	33	25	3 575	2 794	1 174	1 174	317	188
3	Niedersachsen	212	96	65	56	9 094[1])	6 020[1])	2 264	2 263	—	—
4	Bremen	—	—	52	52	851	615	697	697	—	—
5	Nordrhein-Westfalen .	851	83	533	530	16 622	10 248	6 126	6 126	185	136
6	Hessen	610	446	209	209	4 609	3 286	1 834	1 834	6	1
7	Rheinland-Pfalz	480	296	51	51	3 981	2 417	842	842	76	19
8	Baden-Württemberg .	5 650	4 763	375	286	15 921[1])	11 064[1])	2 217	2 217	99	40
9	Bayern	830	283	147	147	12 395	7 722	2 510	2 510	28	1
10	**Bundesgebiet**	**8 740**	**6 054**	**1 809**	**1 644**	**68 921[1])**	**45 543[1])**	**18 469**	**18 462**	**777**	**451**
	dagegen 1950	8 907	6 604	1 166	1 067	55 397[1])	36 046[1])	15 492	15 492	906	606
11	West-Berlin 1951....	1 450	750	238	206	3 748	3 236	1 050	1 050	239	139

[1]) Darunter Schüler von Wirtschaftsoberschulen. — [2]) Gymnastiklehrerinnen. — [3]) Außerdem noch Lehrkräfte, die bei Berufs- oder 38 hauptamtliche, aber nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — [6]) Darunter auch nebenberufliche Lehrkräfte. — [7]) Auch bei nebenamtlichen

9. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Fachschulen: insgesamt	darunter Privatschulen	Von den Fachschulen sind für: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft[1])	industrielle und handwerkliche Berufe[2])	technische Berufe[3])	Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens[4])	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege[5])	Berufe des Geistes- und Kunstlebens[6])
1	Schleswig-Holstein ...	82	13	30	3	3	1	33	12
2	Hamburg	27	5	1	5	4	5	7	5
3	Niedersachsen	200	32	129	20	17	6	13	15
4	Bremen	12	3	1	—	1	2	6	2
5	Nordrhein-Westfalen .	465	216	111	29	71	8	225	21
6	Hessen	119	31	55	10	11	5	14	24
7	Rheinland-Pfalz	120	38	61	8	6	—	40	5
8	Baden-Württemberg .	266	67	104	42	7	2	89	22
9	Bayern	263	81	111	18	9	2	92	31
10	**Bundesgebiet**	**1 554**	**486**	**603**	**135**	**129**	**31**	**519**	**137**
	dagegen 1950	1 377	405	579	129	134	22	408	105
11	West-Berlin 1951	91	56	1	6	6	—	54	24

Lfd. Nr.	Land	Von den Fachschülern hatten erlernt: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft: insgesamt	darunter weiblich	industrielle und handwerkliche Berufe: insgesamt	darunter weiblich	technische Berufe: insgesamt	darunt. weibl.	Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens: insgesamt	darunter weiblich	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege: insgesamt	darunter weiblich	Berufe des Geistes- und Kunstlebens: insgesamt	darunt. weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	2 292	554	130	54	863	22	63	—	1 255	1 167	420	285
2	Hamburg	101	20	213	87	1 587	47	684	43	464	347	133	81
3	Niedersachsen	8 244	2 331	1 594	233	3 534	4	237	7	532	489	548	314
4	Bremen	99	30	—	—	744	1	169	4	388	369	368	197
5	Nordrhein-Westfalen .	7 567	2 121	2 106	337	12 086	470	610	128	5 396	5 113	2 170	1 170
6	Hessen	3 580	1 200	666	256	3 132	115	693	216	459	308	1 072	814
7	Rheinland-Pfalz	3 234	893	843	97	2 202	46	171	28	804	744	230	149
8	Baden-Württemberg .	6 107	1 858	3 030	479	3 354	42	119	4	2 739	2 505	761	646
9	Bayern	9 420	2 218	1 657	474	5 527	55	110	54	2 899	2 841	2 139	1 288
10	**Bundesgebiet**	**40 644**	**11 225**	**10 239**	**2 017**	**33 029**	**802**	**2 856**	**484**	**14 936**	**13 883**	**7 841**	**4 944**
	dagegen 1950	39 076	8 785	9 697	1 894	30 406	688	2 194	409	15 095	14 333	8 017	5 197
11	West-Berlin 1951....	89	16	935	372	4 102	425	—	—	1 806	1 618	1 828	1 324

*) Stand Spätherbst 1951; Hessen Mai 1951. — [1]) Landwirtschafts-, Gartenbau-, Obst- und Weinbauschulen, höhere Landbau- und Handwerke, Gewerbe und Berufe. — [2]) Bergschulen und Bergvorschulen, Bau- und Ingenieurschulen für verschiedene Fachrichtungen, fachschulen, Kranken-, Säuglings- und Kinderpflegeschulen, Hebammenlehranstalten, Dentistische Institute, Wohlfahrts- und Jugendliche Dienste, Dolmetscher-, Bücherei-, Gymnastikschulen, Schauspiel-, Musik-, Ballett- und Kunstschulen. — [7]) Unvollständige Angaben. — der nebenberuflichen Lehrkräfte in Bayern.

Berufsfachschulen im Jahre 1951

Lehrkräfte								Schulen auf 100 000 Einwohner	Schüler auf eine		Lfd. Nr.
hauptamtliche				nebenamtliche		nebenberufliche			Schule	hauptamtliche Lehrkraft	
insgesamt	und zwar			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich				
	weiblich	über 60 Jahre alt	Heimatvertriebene								
135	55	15	35	23	8	49	11	1,7	74	23	1
339[3])	223[3])	38	33	10	2	57	11	3,6	87	15	2
512	246	23	117	61	27	72	33	1,7	101	23	3
84	62	6	11	7	1	17	2	1,7	160	19	4
1 110[3])	653[3])	74	136	240	120	287	115	1,7	107	22	5
353	233	21	80	80	25	72	23	1,4	115	21	6
204[3])	125[3])	12	13	105	51	69	23	1,7	101	27	7
946[3])	549[3])	66	114	64	29	348	127	3,5	106	26	8
626[4])	342[5])	38	94	314[6])	166[6])	177[7])	30[7])	1,4	126	25	9
4 309[3])	**2 488[3]**)	**293**	**633**	**904**	**429**	**1 148**	**375**	**1,9**	**107**	**23**	10
3 718	**2 155**	**191[8]**)	**498**	**812**	**433**	**991**	**350**	**1,8**	**97**	**22**	
372	250	64	13	2	1	6[8])	—	1,4	224	18	11

Fachschulen mit erfaßt wurden. — [4]) Außerdem noch 74 hauptamtliche, aber nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — [5]) Außerdem noch Lehrkräften mit enthalten. — [6]) Ohne Bayern. — [7]) Außerdem 51 Ausbilder und Meister in Schulwerkstätten.

Fachschulen im Jahre 1951*)

Fachschüler								Lfd. Nr.
insgesamt	und zwar					unter 20 Jahre alt	20 Jahre und älter	
	weiblich	in Privatschulen	Heimatvertriebene	im ersten und zweiten Semester	beenden das Studium 1952			
5 023	2 082	463	1 393	3 351	2 583	2 068	2 955	1
3 182	625	179	464	1 739	1 507	302	2 880	2
14 689	3 378	1 556	2 714	11 030	7 971	6 559	8 130	3
1 768	601	228	361	969	809	335	1 433	4
29 935	9 339	9 168	3 981	18 938	14 212	10 840	19 095	5
9 602	2 909	1 346	1 175	6 175	4 707	3 588	6 014	6
7 484	1 957	779	509	5 704	3 854	2 893	4 591	7
16 110	5 534	2 567	1 418	11 530	8 783	5 554	10 556	8
21 752	6 930	2 961	3 494	11 203	9 218	6 897	14 855	9
109 545	**33 355**	**19 247**	**15 509**	**70 639**	**53 644**	**39 036**	**70 509**	10
104 485	**31 306**	**16 369**	**13 941**	**72 718**		**37 175**	**67 310**	
8 760	3 755	2 740	848	2 612	2 922	1 532[7])	6 292[7])	11

Lehrkräfte								Schulen auf 100 000 Einwohner	Schüler auf eine		Lfd. Nr.
hauptamtliche				nebenamtliche		nebenberufliche			Schule	hauptamtliche Lehrkraft	
insgesamt	und zwar			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich				
	weiblich	über 60 Jahre alt	Heimatvertriebene								
396	169	26	109	82	24	203	34	3,3	61	13	1
280	98	39	19	36	8	215	26	1,6	118	11	2
1 063	377	77	235	150	32	312	29	3,0	73	14	3
126	33	16	18	72	25	45	14	2,1	147	14	4
1 520	487	99	226	457	106	1 498	317	3,4	64	20	5
707	233	53	100	107	36	260	61	2,7	81	14	6
447	123	33	36	130	16	335	59	3,9	62	17	7
1 091	368	83	122	285	34	1 024	169	4,0	61	15	8
1 417	513	149	246	546[9])	231[9])	1 080[9])	136[9])	2,9	83	15	9
7 047	**2 401**	**575**	**1 111**	**1 865**	**512**	**4 972**	**845**	**3,2**	**70**	**16**	10
6 450	**2 146**	**403[10]**)	**1 017**	**2 752[11]**)	**570[11]**)	**3 370[10]**)	**628[10]**)	**2,9**	**76**	**16**	
356	155	40	11	109	32	629	213	4,2	96	25	11

Ackerbauschulen, Landfrauenschulen, Lehr- und Versuchsanstalten, Forstschulen. — [2]) Meisterschulen und Fachschulen für verschiedene Chemieschulen, Technika. — [4]) Fachschulen für Verwaltung und Wirtschaft, Hotel- und Gaststättenfachschulen, Seefahrtschulen. — [5]) Frauenpflegeschulen, Schulen für Krankengymnastik und -massage. — [6]) Seminare für Kindergärtnerinnen und Jugendleiter, Seminare für kirch- [8]) Darunter auch nebenberufliche Lehrkräfte. — [9]) Auch bei nebenamtlichen Lehrkräften mit enthalten. — [10]) Ohne Bayern. — [11]) Einschl.

10. Studierende an den Hochschulen*) im Sommersemester 1952

Hochschule	Immatrikulierte Studierende								dagegen				
	Deutsche				Ausländer [1]	überhaupt			1951/52 Winter-	1951 Sommer-	1950/51 Winter-	1950 Sommer-	1949/50 Winter-
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Semester		männlich	weiblich	insgesamt	semester				
Bundesgebiet													
Universitäten													
Bonn	5 307	1 592	6 899	876	211	5 474	1 636	7 110	7 061	6 688	7 102	6 981	5 773
Düsseldorf (Med. Akad.)	246	80	326	—	3	249	80	329	355	420	514	553	575
Erlangen	2 495	524	3 019	97	24	2 515	528	3 043	3 482	3 467	3 923	4 172	4 434
Frankfurt	4 402	907	5 309	1 120	74	4 468	915	5 383	5 090	4 951	4 746	4 405	4 193
Freiburg	3 501	1 103	4 604	603	81	3 567	1 118	4 685	4 261	4 490	4 284	3 884	3 817
Gießen (Justus-Liebig-Hochschule)	879	76	955	102	7	885	77	962	962	1 007	1 042	1 034[2]	1 015[2]
Göttingen	3 439	680	4 119	508	146	3 572	693	4 265	4 193	4 259	4 354	4 762	4 913
Hamburg	4 054	1 305	5 359	929	102	4 141	1 320	5 461	4 945	4 796	4 712	4 763	4 639
Heidelberg	3 213	1 101	4 314	716	307	3 454	1 167	4 621	4 331	4 255	4 269	4 295	4 363
Kiel	2 164	459	2 623	356	34	2 193	464	2 657	2 614	2 904	2 901	3 247	3 239
Köln	6 249	1 245	7 494	1 310	78	6 304	1 268	7 572	6 540	6 091	5 577	5 354	4 850
Mainz[3])	2 824	1 100	3 924	580	53	2 872	1 105	3 977	4 183	4 652	5 175	5 736	5 893
Marburg	2 831	756	3 587	699	49	2 870	766	3 636	3 400	3 570	3 232	3 291	3 081
München	8 025	2 072	10 097	534	303	8 272	2 128	10 400	11 080	10 611	10 878	10 548	10 513
Münster	4 173	1 202	5 375	922	52	4 214	1 213	5 427	5 778	5 356	5 086	4 953	4 763
Tübingen	3 136	893	4 029	506	84	3 202	911	4 113	4 100	4 161	4 374	4 180	4 300
Würzburg	1 999	471	2 470	125	25	2 019	476	2 495	2 667	2 764	2 994	3 134	3 516
Zusammen	**58 937**	**15 566**	**74 503**	**9 983**	**1 633**	**60 271**	**15 865**	**76 136**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1951/52	58 347	15 287	73 634	7 369	1 408	59 466	15 576	—	75 042	—	—	—	—
Sommersemester 1951	57 989	15 171	73 160	8 778	1 282	58 984	15 458	—	—	74 442	—	—	—
Wintersemester 1950/51	58 569	15 343	73 912	8 122	1 251	59 522	15 641	—	—	—	75 163	—	—
Sommersemester 1950[4])	58 345	15 438	73 783	8 041	1 509	59 489	15 803	—	—	—	—	75 292	—
Wintersemester 1949/50[4])	56 703	15 205	71 908	9 227	1 969	58 163	15 714	—	—	—	—	—	73 877
Technische Hochschulen													
Aachen	4 512	160	4 672	240	130	4 638	164	4 802	4 780	3 734	3 666	2 855	2 768
Braunschweig	2 234	227	2 461	212	18	2 252	227	2 479	2 407	2 402	2 403	2 332	2 279
Darmstadt	2 828	71	2 899	40	83	2 909	73	2 982	3 166	2 865	2 971	2 616	2 699
Hannover	2 134	79	2 213	52	34	2 165	82	2 247	2 392	1 975	2 147	1 808	1 905
Karlsruhe	3 688	191	3 879	431	154	3 838	195	4 033	3 977	4 084	4 105	3 943	4 020
München	3 725	142	3 867	34	134	3 856	145	4 001	4 397	3 996	4 349	4 064	4 553
Stuttgart	3 597	218	3 815	161	102	3 694	223	3 917	4 228	3 754	4 106	4 022	4 380
Zusammen	**22 718**	**1 088**	**23 806**	**1 170**	**655**	**23 352**	**1 109**	**24 461**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1951/52	23 620	1 095	24 715	4 801	632	24 234	1 113	—	25 347	—	—	—	—
Sommersemester 1951	21 250	1 038	22 288	1 081	522	21 757	1 053	—	—	22 810	—	—	—
Wintersemester 1950/51	22 135	1 045	23 180	4 455	567	22 678	1 069	—	—	—	23 747	—	—
Sommersemester 1950	20 004	1 067	21 071	1 090	569	20 539	1 101	—	—	—	—	21 640	—
Wintersemester 1949/50	20 800	1 071	21 871	4 295	733	21 497	1 107	—	—	—	—	—	22 604
Sonstige Hochschulen													
Bergakademie Clausthal	790	17	807	103	6	796	17	813	781	737	716	710	657
Tierärztliche Hochschule Hannover	518	22	540	71	7	524	23	547	488	495	428	501	474
Landwirtschaftl. Hochschule Hohenheim	429	37	466	1	4	433	37	470	493	473	485	594	635
Hochschule für Gartenbau und Landeskultur Hannover	188	65	253	2	—	188	65	253	275	233	245	189	176
Wirtschaftshochschulen													
Mannheim	696	77	773	138	2	698	77	775	711	731	652	670	735
Nürnberg	801	91	892	49	5	806	91	897	1 000	956	1 055	918	951
Hochsch. für Arbeit, Politik und Wirtschaft Wilhelmshaven	67	8	75	30	—	67	8	75	192	216	189	191	124
Philosoph.-Theolog. Hochschulen													
Augsburg	12	—	12	—	—	12	—	12	15	12	27	23	45
Bamberg	506	60	566	33	7	513	60	573	719	837	1 004	1 006	1 215
Dillingen	75	—	75	1	—	75	—	75	84	73	92	95	135
Eichstätt	170	2	172	4	10	180	2	182	194	179	204	234	285
Frankfurt	193	—	193	51	3	196	—	196	208	250	219	226	202
Freising	133	3	136	1	4	137	3	140	138	136	140	175	188
Fulda	179	—	179	18	1	180	—	180	183	183	168	154	153
Königstein (Taunus)	135	—	135	30	—	135	—	135	136	132	151	173	162
Paderborn	360	2	362	63	—	360	2	362	367	370	398	421	375

*) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 98). Einschl. Beurlaubte. — [1]) Einschl. Displaced Persons. — [2]) Die Justus-Liebig-Hochschule Gießen wird erst ab Wintersemester 1950/51 als Universität anerkannt. — [3]) Einschl. Auslands- und Dolmetscher-Institut Germersheim. — [4]) Einschl. der Studierenden der ehemaligen Hochschule für Bodenkultur und Tiermedizin (jetzt Justus-Liebig-Hochschule) Gießen, die bis Wintersemester 1950/51 bei den sonstigen Hochschulen gezählt wurden.

10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1952

Hochschule	Immatrikulierte Studierende								dagegen				
	Deutsche				Ausländer [1]	überhaupt			1951/52 Winter-	1951 Sommer-	1950/51 Winter-	1950 Sommer-	1949/50 Winter-
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Semester		männlich	weiblich	insgesamt	semester				
noch: Bundesgebiet													
noch: Philos.-Theolog. Hochschulen													
Passau	105	8	113	10	7	112	8	120	127	145	162	194	239
Regensburg	627	107	734	33	1	628	107	735	859	849	1 026	1 063	1 273
Theologische Fakultät Trier	252	—	252	30	1	253	—	253	258	234	243	210	213
Kirchliche Hochschulen													
Bethel	182	21	203	67	—	182	21	203	173	190	188	221	198
Hamburg	87	8	95	22	1	88	8	96	117	112	137	151	162
Neuendettelsau	98	—	98	15	—	98	—	98	99	80	110	101	130
Wuppertal	127	15	142	63	—	127	15	142	131	145	124	157	140
Hochschulen für Musik													
Detmold: Nordwestdtsch. Musikakad.	159	116	275	27	6	163	118	281	300	304	294	289	281
Frankfurt: Staatl. Hochsch. für Musik	97	76	173	31	—	97	76	173	174	170	128	98	81
Freiburg: Staatl. Hochsch. für Musik	150	103	253	51	4	152	105	257	198	211	216	221	225
Hamburg: Staatl. Hochsch. f. Musik	197	176	373	56	6	201	178	379	365	321	361	308	—
Karlsruhe: Staatl. Hochsch. für Musik	95	89	184	8	4	98	90	188	210	163	151	193	191
Köln: Staatl. Hochsch. für Musik	293	155	448	92	9	301	156	457	455	461	487	678	623
München: Staatl. Hochsch. für Musik	173	101	274	2	12	177	109	286	320	330	337	346	346
Stuttgart: Staatl. Hochsch. für Musik	172	263	435	38	15	182	268	450	495	481	487	456	446
Trossingen: Hochschulinstitut für Musik [2]	4	7	11	4	—	4	7	11	17	—	—	92	112
Hochschulen für bildende Künste													
Düsseldorf: Staatl. Kunstakademie	120	57	177	4	4	124	57	181	213	243	185	253	185
Frankfurt: Staatliche Hochschule für bildende Künste	30	10	40	4	1	30	11	41	43	44	41	36	40
Freiburg: Staatliche Akademie der bildenden Künste	27	15	42	4	—	27	15	42	35	44	46	46	40
Karlsruhe: Akademie der bildenden Künste	81	55	136	16	—	81	55	136	138	127	147	140	136
Kassel: Staatliche Werkakademie (Kunsthochschule)	52	33	85	5	1	53	33	86	90	94	96	85	85
München: Hochschule d. bild. Künste	271	123	394	50	15	281	128	409	452	425	443	389	433
Nürnberg-Ellingen: Akademie der bildenden Künste	50	11	61	5	3	53	11	64	71	72	80	65	83
Stuttgart: Staatliche Akademie der bildenden Künste	201	170	371	57	10	207	174	381	388	370	362	361	400
Sporthochschule Köln	154	80	234	43	4	158	80	238	242	247	240	330	329
Zusammen	**9 056**	**2 183**	**11 239**	**1 332**	**153**	**9 177**	**2 215**	**11 392**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1951/52	9 527	2 276	11 803	1 925	151	9 646	2 308	—	11 954	—	—	—	—
Sommersemester 1951	9 514	2 227	11 741	1 447	134	9 616	2 259	—	—	11 875	—	—	—
Wintersemester 1950/51	9 756	2 350	12 106	2 235	158	9 879	2 385	—	—	—	12 264	—	—
Sommersemester 1950 [3]	9 993	2 597	12 590	1 610	173	10 135	2 628	—	—	—	—	12 763	—
Wintersemester 1949/50 [3]	10 096	2 574	12 670	2 517 [4]	233	10 284	2 619	—	—	—	—	—	12 903
Alle Hochschulen [5]													
Sommersemester 1952	**90 711**	**18 837**	**109 548**	**12 485**	**2 441**	**92 800**	**19 189**	**111 989**	—	—	—	—	—
Wintersemester 1951/52	91 494	18 658	110 152	14 095	2 191	93 346	18 997	—	112 343	—	—	—	—
Sommersemester 1951 [6]	88 753	18 436	107 189	11 306	1 938	90 357	18 770	—	—	109 127	—	—	—
Wintersemester 1950/51 [6]	90 460	18 738	109 198	14 812	1 976	92 079	19 095	—	—	—	111 174	—	—
Sommersemester 1950	88 342	19 102	107 444	10 741	2 251	90 163	19 532	—	—	—	—	109 695	—
Wintersemester 1949/50	87 599	18 850	106 449	16 039 [4]	2 935	89 944	19 440	—	—	—	—	—	109 384
West-Berlin													
Freie Universität, Bln.-Dahlem	4 448	1 543	5 991	474	93	4 510	1 574	6 084	6 092	5 945	5 649	5 321	.
Techn. Universität, Bln.-Charlottenbg.	2 739	204	2 943	53	38	2 777	204	2 981	3 339	3 035	3 199	2 993	.
Kirchl. Hochschule, Bln.-Zehlendorf	297	66	363	15	3	300	66	366	382	418	429	424	.
Dtsch. Hochsch. f. Politik, Bln.-Schönebg.	455	73	528	66	10	464	74	538	542	558	546	508	.
Hochschule f. Musik, Bln.-Charlottenbg.	308	205	513	46	12	319	206	525	585	568	536	528	.
Hochsch. f. bild. Künste, Bln.-Wilmersd.	361	299	660	51	11	365	306	671	685	681	728	763	.
Zusammen	**8 608**	**2 390**	**10 998**	**705**	**167**	**8 735**	**2 430**	**11 165**	—	—	11 087	10 537	.
dagegen: Wintersemester 1951/52	8 976	2 471	11 447	1 349	178	9 105	2 520	—	11 625	—	—	—	.
Sommersemester 1951	8 633	2 424	11 057	838	148	8 735	2 470	—	—	11 205	—	—	.

[1]) Einschl. Displaced Persons. — [2]) Eröffnet Wintersemester 1951/52, als Musikhochschule aufgelöst Herbst 1950. — [3]) Ohne ehemalige Hochschule für Bodenkultur und Tiermedizin Gießen, die ab Wintersemester 1950/51 als Universität (Justus-Liebig-Hochschule) anerkannt wird. — [4]) Ohne die Staatliche Hochschule für Musik, Stuttgart. — [5]) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 98). — [6]) Die Angaben weichen von denen im Jahrbuch 1952 gegebenen etwas ab, da die Hochschule für politische Wissenschaften München als eine Einrichtung für Erwachsenenbildung ab Wintersemester 1951/52 nicht mehr in die Hochschulstatistik einbezogen wird.

11. Deutsche Studierende an den Hochschulen*) im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Deutsche Studierende[1]) an den Hochschulen im Bundesgebiet										Deutsche Studierende an den Hochschulen in West-Berlin Sommersem. 1952	
	Sommersemester 1952								Wintersemester 1951/52			
	Gesamtzahl		davon an Universitäten		Technischen Hochschulen		sonstigen Hochschulen[2])					
	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.
Evangelische Theologie	3 229	376	2 719	335	—	—	510	41	3 333	421	353	63
Katholische Theologie	3 568	96	1 942	93	—	—	1 626	3	3 674	121	—	—
Allgemeine Medizin	9 872	2 655	9 802	2 636	—	—	70	19	10 302	2 705	642	199
Zahnmedizin	2 372	542	2 335	535	—	—	37	7	2 445	559	269	82
Tiermedizin	1 467	79	930	57	—	—	537	22	1 427	60	166	37
Pharmazie	2 694	1 214	2 079	928	554	252	61	34	2 865	1 248	310	134
Rechtswissenschaften	11 727	976	11 586	969	—	—	141	7	11 873	982	675	84
Wirtschaftswissenschaften[3])	14 555	1 974	12 232	1 725	545	70	1 778	179	13 373	1 727	1 856	248
Kulturwissenschaften[4])	14 891	5 456	14 589	5 402	46	15	256	39	14 780	5 291	1 375	515
Naturwissenschaften[5])	16 026	2 425	11 343	1 928	4 198	449	485	48	16 027	2 480	1 532	278
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	2 686	179	1 355	49	645	39	686	91	2 939	193	162[6])	27[6])
Architektur	3 065	185	—	—	3 065	185	—	—	3 415	202	361	36
Bauingenieurwesen	4 137	8	—	—	4 137	8	—	—	4 520	6	488	7
Geodäsie	489	1	105	1	340	—	44	—	567	1	50	2
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	4 571	12	—	—	4 571	12	—	—	4 662	12	415	3
Elektrotechnik	3 697	7	—	—	3 697	7	—	—	3 861	7	402	2
Berg- und Hüttenwesen	1 714	15	—	—	1 097	8	617	7	1 621	19	80	3
Musik	2 324	1 039	—	—	—	—	2 324	1 039	2 325	1 056	483	188
Bildende Künste	1 237	442	—	—	—	—	1 237	442	1 353	458	624	286
Leibesübungen	393	132	165	55	—	—	228	77	362	112	59	26
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	8	3	6	1	—	—	2	2	22	5	—	—
Zusammen	104 722	17 816	71 188	14 714	22 895	1 045	10 639	2 057	105 746	17 665	10 302	2 220

*) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 98). — [1]) Ohne beurlaubte Studierende. — [2]) Ohne Pädagogische Hochschulen (vgl. dazu Tab. 14 S. 98). — [3]) Einschl. Politische Wissenschaften und Handelslehrer. — [4]) Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte, Kunst-, Musik-, Zeitungswissenschaften, Volksschul-, Berufsschul- und Gewerbelehramt, Sprachwissenschaft, Dolmetscher u. a. — [5]) Mathematik, Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie, Chemie, Biologie, Botanik, Zoologie, Geographie, Geologie, Mineralogie u. a. — [6]) Fachrichtung Forstwirtschaft hier nicht vertreten.

12. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen*) im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Deutsche Studienanfänger[1]) an den Hochschulen im Bundesgebiet								Von 100 Studierenden der Fachrichtung waren Studienanfänger		Deutsche Studienanfäng. an den Hochschulen von West-Berlin	
	Gesamtzahl		davon an Universitäten		Technischen Hochschulen		sonstigen Hochschulen[2])					
	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.
Evangelische Theologie	338	24	171	14	—	—	167	10	*10,5*	*6,4*	15	4
Katholische Theologie	481	3	290	3	—	—	191	—	*13,5*	*3,1*	—	—
Allgemeine Medizin	1 092	315	1 089	314	—	—	3	1	*11,1*	*11,9*	—	—
Zahnmedizin	267	69	265	69	—	—	2	—	*11,3*	*12,7*	1	—
Tiermedizin	162	20	91	11	—	—	71	9	*11,0*	*25,3*	38	10
Pharmazie	377	215	273	156	85	45	19	14	*14,0*	*17,7*	29	14
Rechtswissenschaften	1 756	163	1 751	163	—	—	5	—	*15,0*	*16,7*	14	3
Wirtschaftswissenschaften[3])	2 833	579	2 458	522	145	25	230	32	*19,5*	*29,3*	205	39
Kulturwissenschaften[4])	2 093	916	2 049	903	26	9	18	4	*14,1*	*16,8*	142	48
Naturwissenschaften[5])	1 755	283	1 326	230	396	52	33	1	*11,0*	*11,7*	121	26
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	183	4	180	4	—	—	3	—	*6,8*	*2,2*	1[8])	—
Architektur	24	5	—	—	24	5	—	—	*0,8*	*2,7*	3	1
Bauingenieurwesen	48[7])	—	—	—	48[7])	—	—	—	*1,2*	—	—	—
Geodäsie	6[8])	—	—	—	.[9])	—	6	—	*1,2*	—	—	—
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	214	—	—	—	214	—	—	—	*4,7*	—	10	—
Elektrotechnik	134	—	—	—	134	—	—	—	*3,6*	—	22	—
Berg- und Hüttenwesen	185	—	—	—	98	—	87	—	*10,8*	—	1	—
Musik	309	142	—	—	—	—	309	142	*13,3*	*13,7*	46	17
Bildende Künste	145	54	—	—	—	—	145	54	*11,7*	*12,2*	51	39
Leibesübungen	81	40	38	16	—	—	43	24	*20,6*	*30,3*	6	1
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	2	1	2	1	—	—	—	—	*25,0*	*33,3*	—	—
Zusammen	12 485	2 833	9 983	2 406	1 170	136	1 332	291	*11,9*	*15,9*	705	202

*) Siehe Tab. 11. — Anmerkungen 1—6 siehe Tab. 11. — [7]) Einschl. einiger Studierender der Geodäsie. — [8]) Teilweise im Bauingenieurwesen mit enthalten. — [9]) Im Bauingenieurwesen mit enthalten.

13. Deutsche Studierende an den wissenschaftlichen Hochschulen*) im Wintersemester 1951/52 nach Studienfächern und Fachsemestern

Studienfach	Deutsche Studierende[1]) insgesamt	darunt. weibl.	Von der Gesamtzahl der Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10. und höher	ohne Angabe
Bundesgebiet													
Evangelische Theologie	3 146	323	304	312	315	357	429	399	378	306	213	129	4
Katholische Theologie	3 565	51	497	350	482	311	429	259	482	254	212	283	6
Allgemeine Medizin	10 242	2 710	753	743	883	732	877	892	990	966	1 137	2 252	17
Zahnmedizin	2 432	544	293	297	329	244	332	322	271	249	51	38	6
Tiermedizin	1 439	60	105	152	139	193	124	139	161	187	190	47	2
Pharmazie	2 850	1 247	420	412	431	437	457	483	112	56	13	14	15
Rechtswissenschaft	11 699	966	1 118	1 503	1 552	1 581	2 035	1 788	1 487	371	157	89	18
Volkswirtschaft	4 753	738	916	776	768	576	627	463	332	144	83	58	10
Betriebswirtschaft	7 066	659	1 221	1 010	1 122	933	1 081	964	425	204	61	34	11
Handelslehramtsstudium	718	248	154	112	114	96	83	93	27	17	13	5	4
Volks- und Betriebswirtschaft gemeinsam	512	77	103	119	105	59	44	42	16	12	6	4	2
Soziologie	141	37	22	20	16	14	15	13	18	10	8	5	—
Politische Wissenschaften	20	8	6	4	2	2	4	1	—	—	—	—	1
Philosophie[2])	523	79	76	49	50	49	61	59	52	42	35	48	2
Vergl. Kulturwissenschaft	5	1	—	—	—	—	—	2	—	1	1	1	—
Psychologie	831	286	112	116	97	108	100	89	78	49	40	41	1
Allgemeine Pädagogik	168	41	36	24	14	21	16	12	20	11	5	8	1
Volksschullehramt	388	223	64	68	63	48	60	56	17	10	1	1	—
Berufs- und Gewerbeschullehramt	225	93	43	40	37	43	31	27	1	1	2	—	—
Geschichte, Vorgeschichte	1 290	317	87	118	105	145	152	154	168	146	112	100	3
Völkerkunde, Volkskunde, Anthropologie (Rassenkunde)	84	20	5	9	7	5	10	12	14	7	3	12	—
Religionsgeschichte, Religionslehre	340	167	21	39	35	48	39	54	36	25	23	19	1
Klassische Archäologie	31	13	1	7	2	1	4	7	5	1	1	1	1
Kunstgeschichte	451	188	48	41	41	51	46	43	45	45	34	57	—
Theaterwissenschaft	149	28	21	16	18	19	17	18	15	9	4	12	—
Musikwissenschaft	303	84	37	34	30	31	50	33	23	22	15	24	4
Zeitungswissenschaft	248	50	32	23	32	27	33	28	24	24	11	13	1
Auslandskunde	3	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—
Dolmetscher, Übersetzer	797	578	229	168	138	127	87	32	14	1	1	—	—
Leibesübungen	160	50	21	18	29	19	23	10	20	8	7	4	1
Philologie ohne nähere Angabe[3])	229	49	36	23	29	24	32	21	21	16	17	10	—
Vergl. Sprachwissenschaft (Indogermanistik)	11	2	1	1	2	1	1	—	1	1	1	2	—
Alte Sprachen	1 438	261	169	217	175	181	202	143	153	96	65	36	1
Neue Sprachen	2 564	1 057	301	279	314	252	335	273	306	221	167	112	4
Germanistik (Deutsch)	4 498	1 759	464	537	518	509	596	432	467	410	310	249	6
Mathematik	1 602	317	144	212	156	183	256	165	167	112	107	100	—
Angew. Mathem. (Versich.-Math., Wirtsch.-Math., mathem. Stat.)	105	14	11	15	20	10	8	7	14	9	7	4	—
Physik, techn. Physik	3 155	127	298	261	348	280	472	278	334	217	256	410	1
Astronomie	26	1	2	2	3	3	2	3	5	1	4	1	—
Geophysik	36	1	3	4	4	5	3	5	3	2	2	5	—
Meteorologie	41	6	6	—	1	4	8	3	5	5	3	6	—
Mathem. und Physik gemeinsam	1 162	136	190	50	190	66	178	113	157	111	62	40	5
Chemie	6 146	656	573	522	611	496	827	511	607	394	422	1 178	5
Biologie, Botanik, Zoologie	2 485	1 027	257	208	268	234	373	276	266	208	175	217	3
Geographie	412	124	23	31	28	35	60	42	53	60	33	47	—
Geologie, Mineralogie	514	23	64	68	66	49	60	47	57	34	39	30	—
Sonstige Naturwissenschaften	10	2	1	—	—	2	2	2	2	—	—	1	—
Landwirtschaft	1 868	109	277	160	335	190	365	215	154	35	119	13	5
Gartenbau und Gartengestaltung	286	76	77	1	87	1	75	6	32	2	3	1	1
Brauerei, Brennerei	292	2	97	3	87	1	75	—	22	3	—	1	3
Zuckerwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Forstwirtschaft	409	—	67	95	92	46	23	25	40	13	2	4	2
Holzwirtschaft	56	—	4	9	13	8	7	11	2	1	1	—	—
Architektur	3 408	201	587	21	616	41	660	62	564	114	366	375	2
Bauingenieurwesen	4 504	6	1 007	31	889	59	895	54	711	86	412	357	3
Vermessungswesen (Geodäsie)	524	1	109	1	115	6	121	4	112	16	34	6	—
Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau	4 652	16	1 219	198	867	183	741	306	407	235	206	288	2
Schiffbau	21	—	14	—	3	—	1	—	2	—	1	—	—
Elektrotechnik	3 859	8	870	148	761	136	688	248	375	178	254	199	2
Bergbau	777	—	98	119	179	110	103	69	61	56	33	9	—
Bergvermessungswesen, Markscheidekunde	95	—	9	13	8	9	16	4	11	14	7	4	—
Hüttenkunde	825	18	199	88	155	102	110	71	52	36	8	4	—
Wirtschaftsingenieur-Studium	83	—	27	—	23	—	13	2	9	1	3	4	1
Sonstige techn. Fächer	47	2	8	10	4	8	6	4	5	—	1	1	—
Sonstige Studienfächer	25	9	1	2	—	4	2	3	3	5	3	2	—
Ohne Angabe	81	12	9	6	6	5	4	6	3	—	1	3	38
Zusammen	**100 825**	**15 909**	**13 967**	**9 915**	**13 870**	**9 520**	**14 586**	**9 906**	**10 414**	**5 871**	**5 563**	**7 018**	**195**
West-Berlin													
Zusammen	**8 899**	**1 652**	**760**	**811**	**1 124**	**726**	**1 223**	**1 317**	**1 331**	**364**	**539**	**604**	**100**

*) Universitäten, Technische Hochschulen, sonstige Hochschulen ohne die Musik- und Kunsthochschulen, die Sporthochschule Köln und die Pädagogischen Hochschulen. — [1]) Ohne Beurlaubte und Gasthörer. — [2]) Darunter einige Studierende der vergl. Kulturwissenschaft, Psychologie und allgemeinen Pädagogik. — [3]) Darunter einige Studierende der vergl. Sprachwissenschaft und alten Sprachen.

14. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen*) im Winterhalbjahr 1951/52

a) Gesamtübersicht

Land	Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen						Studierende			Lehrkräfte[1])			Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte[1])
	insgesamt	davon: Pädagogische Hochschulen u. Universität Hamburg	Pädagogische Akademien und Institute	Berufspädagogische Akademien und Institute	Staatsinstitute für den landwirtschaftl. Unterricht	sonstige Anstalten und Einrichtungen	insgesamt	und zwar: weiblich	und zwar: Heimatvertriebene	insgesamt	und zwar: weiblich	und zwar: Heimatvertriebene	
Schleswig-Holstein	3	2	—	—	—	1	559	261	287	36	2	14	35
Hamburg	1	1	—	—	—	—	613	316	122	.	.	.	.
Niedersachsen	10	10[2])	—	—	—	—	1 894	890	626	164	32	33	130
Bremen	1	1	—	—	—	—	131	66	26	18	4	—	6
Nordrhein-Westfalen	13	—	12	1	—	—	2 657	1 468	349	163	37	17	108
Hessen	3	—	2	1	—	—	811	305	174	50	15	5	51
Rheinland-Pfalz	5	—	5	—	—	—	257	135	9	42	10	2	28
Baden-Württemberg	14	—	7	1	—	6	1 786[3])	870	215	128	49	16	124
Bayern	28	—	—	1	1	26	2 139	1 128	419	260	113	20	143
Bundesgebiet	**78[4])**	**14**	**26**	**4**	**1**	**33**	**10 847**	**5 439**	**2 227**	**861**	**262**	**107**	**625**
darunter private Anstalten	12	—	—	—	—	12	494	494	63	85	75	4	55
dagegen Bundesgebiet 1950/51	76[4])	12	25	5	2	32	10 411	4 747	2 076[1])	1 005[5])	314[5])	134[5])	649[6])
darunter private Anstalten	12	—	—	—	—	12	758	758	103	132	124	10	102
West-Berlin 1951/52	1	1	—	—	—	—	863[6])	417	19	52	9	3	51

*) Einschl. der Universität Hamburg, der ein Pädagogisches Institut für die pädagogisch-praktische Ausbildung der Studierenden eingegliedert ist. — [1]) Ohne Hamburg. — [2]) Darunter 1 Pädagogische Hochschule für Gewerbelehrer und 1 Pädagogische Hochschule für landwirtschaftliche Lehrer. — [3]) Außerdem noch 193 Studierende, die sich am Stichtag der Erhebung in Landschulpraxis befanden. — [4]) Einschl. Universität Hamburg. — [5]) Ohne Hamburg und Bremen. — [6]) Außerdem noch 171 außerordentliche Studierende.

b) Studierende nach Vorbildung und Religionszugehörigkeit

Land	Vorbildung[1])						Religionszugehörigkeit[1])							
	Hochschulreife		Lehreroberschule oder Pädagogium		sonstige Vorbildung		evangelisch		römisch-katholisch		sonstige Zugehörigkeit		gemeinschaftslos	
	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.
Schleswig-Holstein	470	237	—	—	89	24	495	237	41	18	22	5	1	1
Niedersachsen	1 550	755	—	—	344	135	1 349	629	480	231	26	13	39	17
Bremen	116	62	—	—	15	4	122	61	6	4	—	—	3	1
Nordrhein-Westfalen	2 474	1 407	14	4	169	57	968	538	1 675	924	4	—	10	6
Hessen	770	283	—	—	41	22	491	184	309	118	5	2	6	1
Rheinland-Pfalz	107	58	148	76	2	1	91	47	166	88	—	—	—	—
Baden-Württemberg	835	330	578	210	373	330	868	438	886	420	24	8	8	4
Bayern	1 721	.	—	—	418	.	512	279	1 620	847	4	1	3	1
Bundesgebiet[1])	**8 043**	**3 132[2])**	**740**	**290**	**1 451**	**573[3])**	**4 896**	**2 413**	**5 183**	**2 650**	**85**	**29**	**70**	**31**
West-Berlin	748	374	—	—	115	43	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Ohne Hamburg. — [2]) Ohne Bayern.

c) Studierende nach Ausbildungszielen

Land	Studierende des Lehramtes für: Volksschullehrer						Gewerbelehrer						Landwirtschaftslehrer		Technische Lehrer	
	insgesamt	dar. weibl.	von den Studierenden: befinden sich im 1. und 2. Semester		legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1952		insgesamt	dar. weibl.	von den Studierenden: befinden sich im 1. und 2. Semester		legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1952		insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.
			insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.			insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.				
Schleswig-Holstein	559	261	239	125	320	146	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	388	223	132	87	85	32	225	93	83	34	31	12	—	—	—	—
Niedersachsen	1 505	760	785	394	720	366	351	129	195	76	91	29	38[1])	1[2])	—	—
Bremen	131	66	14	7	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	2 413[3])	1 379[4])	1 328	790	1 140	611	244	89	20	4	224	85	—	—	—	—
Hessen	497	179	278	99	95	39	314	126	167	63	72	30	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	257	135	—	—	257	135	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	1 235	500	513	250	731	283	323	151	175	64	216	105	9	—	219	219
Bayern	1 550	803	1 004	563	546	240	365	161	235	117	236	110	57	—	167	164
Bundesgebiet	**8 535**	**4 306**	**4 293**	**2 315**	**3 897**	**1 853**	**1 822**	**749**	**875**	**358**	**870**	**371**	**104**	**1**	**386**	**383**
West-Berlin	689	355	125	76	214	96	174	62	41	19	97	29	—	—	—	—

[1]) Darunter 2 Studierende des Lehramts für Gartenbau. — [2]) Studentin des Lehramts für Gartenbau. — [3]) Darunter 50 Studierende für das Lehramt an Realschulen. — [4]) Darunter 16 Studentinnen für das Lehramt an Realschulen.

15. Buchproduktion im Jahre 1951

a) nach Sachgebieten und Charakter der Veröffentlichung*)

Sachgebiet	Verlagsveröffentlichungen				Von den Veröffentlichungen sind Übersetzungen ins Deutsche					
	insgesamt	davon			insgesamt	davon aus den Originalsprachen				
		Erstauflage	Neuauflage			Englisch	Amerikanisch	Französisch	sonstige neue Sprachen	alte Sprachen
			absolut	in vH						
Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	216	181	35	*16,2*	1	—	—	1	—	—
Religion, Theologie	1 042	747	295	*28,3*	128	19	14	17	14	64
Philosophie, Psychologie	308	204	104	*33,9*	54	14	6	10	16	8
Rechtswissenschaft	799	587	212	*26,5*	15	6	4	5	—	—
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	639	585	54	*9,1*	27	12	11	2	2	—
Politik, Verwaltung	226	201	25	*11,1*	26	14	6	3	3	—
Sprach- und Literaturwissenschaft	319	226	93	*29,2*	23	3	4	7	1	8
Schöne Literatur	2 491	1 631	860	*34,5*	569	175	118	107	153	16
Jugendschriften	1 045	655	390	*37,3*	108	33	25	3	47	—
Pädagogik, Jugendbewegung	443	338	105	*23,7*	11	2	6	1	1	1
Schulbücher	1 569	904	665	*42,5*	54	16	5	15	3	15
Bildende Kunst, Kunsthandwerk	395	327	68	*17,2*	13	4	2	5	2	—
Musik, Tanz, Theater, Film	155	114	41	*26,5*	8	2	4	1	1	—
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	568	489	79	*13,9*	44	9	12	7	6	10
Erd- und Völkerkunde	234	185	49	*21,0*	26	7	11	2	6	—
Karten, Atlanten	276	200	76	*27,6*	.	.	.	.	.	.
Medizin	476	337	139	*29,2*	18	2	7	7	1	1
Naturwissenschaften	621	486	135	*21,7*	22	11	8	1	2	—
Mathematik	65	43	22	*34,0*	—	—	—	—	—	—
Technik, Handwerk	983	759	224	*22,8*	5	5	—	—	—	—
Handel, Verkehr	484	402	82	*16,9*	4	3	1	—	—	—
Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau	321	233	88	*27,4*	1	—	1	—	—	—
Turnen, Sport, Spiele	137	80	57	*41,6*	2	—	1	—	1	—
Hauswirtschaft, Verschiedenes	149	102	47	*31,5*	3	1	—	1	1	—
Kalender und Almanache	133	133	—	—	.	.	.	.	.	.
Zusammen	**14 094[1]**	**10 149**	**3 945**	***28,0***	**1 162**	**338**	**246**	**195**	**260**	**123**

*) Bundesgebiet und West-Berlin; die Angaben liegen nicht getrennt vor. — [1]) Ohne 67 Titel, bei denen die vorstehende Aufgliederung nach Sachgebieten nicht möglich ist. Vgl. Tabelle b.

b) nach Verlagsorten

Verlagsort	Verlage		Titel		Seiten		Summe der Ladenpreise	
	Anzahl	vH[1])	Anzahl	vH[1])	Anzahl	vH[1])	DM	vH[1])
München	166	*9,0*	1 678	*12,9*	318 578	*15,9*	13 204,58	*16,1*
Stuttgart	154	*8,4*	1 826	*14,0*	308 391	*15,4*	14 767,25	*17,9*
Hamburg	125	*6,8*	688	*5,3*	125 746	*6,3*	4 968,71	*6,1*
Frankfurt a. M.	119	*6,5*	646	*5,0*	107 777	*5,4*	4 027,57	*4,9*
Köln	51	*2,8*	308	*2,4*	50 189	*2,5*	2 059,60	*2,5*
Hannover	46	*2,5*	264	*2,0*	38 082	*1,9*	1 373,05	*1,7*
Wiesbaden	45	*2,5*	457	*3,5*	60 702	*3,0*	2 616,20	*3,2*
Düsseldorf	43	*2,3*	634	*4,9*	62 158	*3,1*	2 525,65	*3,1*
Bonn	38	*2,1*	260	*2,0*	33 493	*1,7*	1 423,28	*1,7*
Nürnberg	32	*1,7*	272	*2,1*	44 316	*2,2*	1 362,54	*1,6*
Freiburg i. Br.	29	*1,6*	256	*2,0*	60 183	*3,0*	1 779,80	*2,2*
Heidelberg	29	*1,6*	197	*1,5*	39 449	*2,0*	1 649,00	*2,0*
Bielefeld	25	*1,4*	134	*1,0*	14 573	*0,7*	401,75	*0,5*
Braunschweig	24	*1,3*	321	*2,5*	53 440	*2,7*	1 585,61	*1,9*
Wuppertal-Barmen, Elberfeld	22	*1,2*	85	*0,7*	10 838	*0,5*	323,35	*0,4*
Karlsruhe	22	*1,2*	101	*0,8*	13 526	*0,7*	666,29	*0,8*
Essen	21	*1,1*	84	*0,6*	13 510	*0,7*	703,60	*0,9*
Darmstadt	21	*1,1*	74	*0,5*	11 590	*0,6*	709,70	*0,9*
Mainz	20	*1,1*	121	*0,9*	15 832	*0,8*	830,50	*1,0*
Sonstige Verlagsorte	805	*43,8*	4 619	*35,4*	616 327	*30,9*	25 083,87	*30,6*
Sämtliche Verlagsorte im Bundesgebiet	**1 837**	***100***	**13 025[2])**	***100***	**1 998 700**	***100***	**82 061,90**	***100***
West-Berlin	148	—	1 136[2])	—	266 134	—	14 184,41	—

Quelle: Börsenverein deutscher Verleger- und Buchhändler-Verbände E. V., Frankfurt/Main.
[1]) In vH des Bundesgebietes. — [2]) Die Summe der Titel für das Bundesgebiet und West-Berlin (14 161 Titel) übersteigt die Zahl der in Tabelle a) aufgegliederten 14 094 Titel um 67 Titel, für die eine Aufgliederung nicht vorliegt.

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene								
			Rechtskräftig Abgeurteilte		Verurteilte		Personen, bei denen erkannt wurde auf				
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	Strafe	Strafe und Maßregel	Freispruch	Maßregel selbst. od. neben Freispruch	Einstellung des Verfahrens [1]
											Bundes
	Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.										
1	Erfolglose Teilnahme	49a	91	13	64	8	64	—	25	—	2
2	Verabredung zur Tötung	49b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Delikte gegen die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	105—109	19	3	11	1	11	—	6	—	2
4	Aufforderung zum Ungehorsam	110, 111	62	10	53	9	53	—	8	—	1
5	Widerstand gegen die Staatsgewalt	113	5 592	473	5 048	401	5 046	2	295	2	247
6	Beamtennötigung	114	948	88	797	70	796	1	85	—	66
7	Aufruhr, Auflauf	115, 116	209	5	132	3	132	—	64	—	13
8	Forstwiderstand	117—119	144	8	127	6	127	—	15	—	2
9	Gefangenenbefreiung u. a.	120, 121, 122b	120	22	104	21	104	—	8	—	8
10	Gefangenenmeuterei	122	194	10	168	9	168	—	23	—	3
11	Hausfriedensbruch	123	4 384	1 131	3 919	1 013	3 917	2	200	3	262
12	Schwerer Hausfriedensbruch, Landfriedensbruch	124, 125	449	20	206	16	206	—	126	—	117
13	Landzwang, Bandenbildung	126, 127	3	1	3	1	3	—	—	—	—
14	Staatsfeindliche Verbindungen	128, 129	77	16	77	16	77	—	—	—	—
15	Anreizung zum Klassenkampf	130	1	1	1	1	1	—	—	—	—
16	Kanzelmißbrauch	130a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Staatsverleumdung	131	1	1	1	1	1	—	—	—	—
18	Amtsanmaßung, unerlaubtes Uniformtragen	132, 132a	386	9	319	8	319	—	38	—	29
19	Gewahrsamsbruch	133	803	184	774	180	774	—	20	—	9
20	Verletzung von Hoheitszeichen	135	2	—	1	—	1	—	—	—	1
21	Siegelbruch, Verstrickungsbruch	136, 137	1 968	354	1 530	287	1 530	—	299	—	139
22	Nichtanzeige von Verbrechen	139	35	15	20	9	20	—	15	—	—
23	Fahrerflucht	139a	3 065	114	2 365	80	2 365	—	621	—	79
24	Verletzung der Aufsichtspflicht	139b	872	452	752	389	752	—	91	—	29
25	Auswanderungsbetrug	144	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Verbotene Berufsausübung	145c	20	6	17	4	17	—	2	—	1
27	Deliktsvortäuschung	145d	689	180	627	164	627	—	37	—	25
28	Falschmünzerei, Münzbetrug u. a.	146,147,149,151	211	26	171	18	171	—	34	—	6
29	Abschieben von Falschgeld	148	50	17	28	9	28	—	22	—	—
30	Falsche uneidliche Aussage	153	1 110	573	743	403	743	—	304	—	63
31	Meineid	154, 155	1 128	533	635	309	633	2	442	—	51
32	Falsche eidesstattliche Versicherung	156	809	271	461	147	461	—	259	—	89
33	Unternehmen der Meineidverleitung	159	129	37	67	21	67	—	58	—	4
34	Verleitung zur falschen Aussage	160	18	3	8	1	8	—	10	—	—
35	Fahrlässiger Falscheid u. a.	163	200	79	145	62	145	—	46	—	9
36	Falsche Anschuldigung	164	2 051	751	1 341	508	1 341	—	495	3	212
37	Religionsdelikte u. a.	166—168	86	29	69	24	69	—	12	—	5
38	Verletzung des Personenstandes	169	120	59	93	44	93	—	4	—	23
39	Verletzung der Unterhaltspflicht	170b, d	4 681	667	3 568	545	3 563	5	581	—	532
40	Doppelehe	171	423	80	330	48	330	—	46	—	47
41	Ehebruch	172	271	143	229	124	229	—	20	—	22
42	Blutschande	173	566	205	411	141	408	3	122	1	32
43	Unzucht mit Abhängigen	174	717	12	565	3	559	6	134	2	16
44	Widernatürliche Unzucht	175, 175a	2 336	8	1 897	6	1 874	23	289	7	143
45	Nötigung zur Unzucht	176 Ziff. 1, 2	370	2	243	2	237	6	113	2	12
46	Unzucht mit Kindern	176 Ziff. 3	4 570	39	3 564	20	3 489	75	813	101	92
47	Notzucht	177	546	2	363	1	359	4	166	4	13
48	Kuppelei	180	1 724	1 024	1 255	745	1 254	1	410	—	59
49	Schwere Kuppelei	181	1 105	686	741	475	740	1	348	1	15
50	Zuhälterei	181a	200	2	146	2	145	1	53	—	1
51	Erregung öffentlichen Ärgernisses	183	1 796	112	1 512	99	1 505	7	231	14	39
52	Unzüchtige Schriften	184, 184a	422	69	278	39	278	—	116	—	28
53	Beleidigung, üble Nachrede	185, 186	12 949	4 369	8 168	2 389	8 165	3	1 360	7	3 414
54	Verleumdung	187	558	222	320	123	320	—	82	—	156
55	Mord	211	142	25	106	16	101	5	26	2	8
56	Totschlag	212, 213	170	41	135	38	134	1	19	12	4
57	Tötung auf Verlangen	216	7	—	2	—	2	—	5	—	—
58	Kindestötung	217	61	61	56	56	56	—	5	—	—
59	Abtreibung	218	5 756	4 096	5 125	3 732	5 116	9	427	4	200
60	Aussetzung	221	22	15	12	9	12	—	9	—	1
61	Fahrlässige Tötung	222	2 769	176	1 673	110	1 670	3	1 067	1	28
62	Leichte Körperverletzung	223	9 730	1 220	7 467	719	7 464	3	1 103	13	1 147
63	Gefährliche Körperverletzung	223a	10 860	1 077	8 489	717	8 480	9	1 431	32	908
64	Mißhandlung von Kindern u. a.	223b	239	91	169	60	169	—	58	—	12
65	Schwere Körperverletzung	224, 225	66	9	52	8	51	1	11	1	2
66	Körperverletzung mit Todesfolge	226	72	2	55	1	55	—	13	2	2
67	Vergiftung	229	8	3	5	2	5	—	3	—	—
68	Fahrlässige Körperverletzung	230	40 043	2 161	33 619	1 784	33 618	1	4 605	—	1 819
69	Menschenraub, Kindesraub	234, 235	78	27	47	15	46	1	20	1	10
70	Freiheitsberaubung	239	392	98	273	66	272	1	77	—	42

Anmerkungen auf S. 102.

pflege

kräftig abgeurteilte Personen

Angeklagte		Verurteilte (Ahndungen bzw. Anordnungen)		Jugendliche: bei denen erkannt wurde auf: Strafe		Zuchtmittel		Erziehungsmaßregeln		Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt	Freisprüche	Überweisung an den Vormundschaftsrichter § 37 JGG.	Einstellung des Verfahrens § 31 JGG.[2])	Absehen von der Verfolgung gemäß § 30 JGG.[3])	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich						
gebiet															
8	—	6	—	2	—	4	—	—	—	—	1	1	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
6	—	5	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	4
96	6	91	6	5	—	84	6	2	—	—	1	1	1	2	5
7	—	6	—	1	—	5	—	—	—	—	1	—	3	9	6
7	1	4	—	3	—	1	—	—	—	—	3	—	—	3	7
3	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	8
8	1	8	1	—	—	8	1	—	—	—	—	—	—	1	9
14	—	14	—	12	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	10
139	17	125	17	1	—	121	17	3	—	—	4	—	10	21	11
19	—	17	—	5	—	12	—	—	—	—	—	—	2	—	12
6	—	6	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	17
3	—	3	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	18
43	4	42	4	2	—	39	4	1	—	—	—	1	—	5	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
6	2	6	2	—	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—	21
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	22
80	5	70	1	—	—	70	1	—	—	—	9	—	1	8	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
64	27	59	26	4	—	54	25	1	1	—	3	—	2	15	27
2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	28
3	1	2	1	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	29
39	25	31	22	—	—	31	22	—	—	—	6	—	2	1	30
4	2	3	2	2	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	31
1	1	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
47	26	38	21	1	1	37	20	—	—	—	5	—	4	7	36
8	3	8	3	—	—	8	3	—	—	—	—	—	—	3	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
24	9	20	8	3	1	16	6	1	1	—	—	—	4	4	42
8	—	6	—	5	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	43
299	—	270	—	26	—	231	—	13	—	1	17	1	10	83	44
62	—	53	—	13	—	38	—	2	—	—	9	—	—	3	45
648	5	562	4	72	1	454	1	36	2	9	40	2	35	129	46
67	—	51	—	29	—	19	—	3	—	3	10	—	3	2	47
2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	48
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
74	3	60	2	1	—	56	1	3	1	—	4	—	10	22	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
137	21	109	12	—	—	108	12	1	—	—	14	—	14	30	53
7	1	4	1	—	—	4	1	—	—	—	1	—	2	—	54
4	1	4	1	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	55
4	1	2	1	2	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57
4	4	4	4	3	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	58
118	114	105	102	6	6	92	89	7	7	—	6	1	6	12	59
2	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	60
53	1	44	1	8	—	36	1	—	—	—	8	—	1	1	61
461	24	415	22	2	—	409	22	4	—	—	21	—	25	141	62
774	30	659	23	20	—	634	23	5	—	1	62	5	47	75	63
2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	64
9	—	7	—	2	—	5	—	—	—	—	1	—	1	2	65
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	66
2	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	67
1 280	102	1 156	87	1	—	1 150	87	5	—	—	81	3	40	280	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
13	—	10	—	—	—	10	—	—	—	—	3	—	—	7	70

1. Im Jahre 1951 rechts

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene								
			Rechtskräftig Abgeurteilte		Verurteilte		Personen, bei denen erkannt wurde auf				
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	Strafe	Strafe und Maßregel	Freispruch	Maßregel selbst. od. neben Freispruch	Einstellung des Verfahrens [1]
	noch: Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.										noch: Bundes
71	Nötigung, Bedrohung	240, 241	2 552	297	1 998	205	1 997	1	296	24	234
72	Einfacher Diebstahl	242	73 517	14 630	64 236	12 849	64 194	42	6 594	24	2 663
73	Einfacher Diebstahl im Rückfall	242, 244	7 371	1 377	6 684	1 271	6 635	49	585	2	100
74	Schwerer Diebstahl	243	14 163	701	12 745	562	12 719	26	1 085	15	318
75	Schwerer Diebstahl im Rückfall	243, 244	2 747	98	2 645	95	2 602	43	82	3	17
76	Unterschlagung	246	19 074	3 828	16 292	3 230	16 281	11	1 849	3	930
77	Raub, räuberischer Diebstahl	249, 252	199	13	156	10	155	1	41	—	2
78	Schwerer Raub, besonders schwerer Raub	250, 251	598	34	541	28	537	4	53	3	1
79	Erpressung, räuberische Erpressung	253, 255	530	91	366	68	366	—	142	1	21
80	Begünstigung	257, 257a, 258	2 019	617	1 552	457	1 552	—	377	—	90
81	Sachhehlerei	259	14 471	4 303	10 324	3 191	10 298	26	3 384	1	762
82	Gewerbsmäßige Hehlerei	260	236	42	163	20	148	15	60	—	13
83	Rückfallhehlerei	261	42	8	35	8	32	3	7	—	—
84	Betrug	263	31 321	5 352	25 587	4 393	25 510	77	4 189	26	1 519
85	Rückfallbetrug	264	2 423	284	2 217	257	2 145	72	173	4	29
86	Versicherungsbetrug	265	74	6	68	5	68	—	4	—	2
87	Untreue	266	3 273	345	2 652	264	2 636	16	417	—	204
88	Urkundenfälschung	267	3 343	689	2 905	586	2 903	2	248	2	188
89	Falsche Beurkundung u. a.	271—274	668	194	589	169	587	2	44	—	35
90	Mißbrauch von Ausweispapieren	281	467	82	381	72	381	—	15	—	71
91	Glücksspiel	284—286	1 285	138	1 122	121	1 122	—	93	—	70
92	Vollstreckungsvereitelung	288	108	25	59	14	59	—	36	—	13
93	Pfandkehr	289	45	6	26	3	26	—	11	—	8
94	Jagd- und Fischwilderei	292, 293	3 386	94	3 097	83	3 097	—	179	—	110
95	Wucher	302a—e	47	3	18	1	18	—	23	—	6
96	Sachbeschädigung	303—305	3 552	228	3 124	183	3 124	—	255	6	167
97	Vorsätzliche Brandstiftung	306—308	195	42	134	29	130	4	35	18	8
98	Fahrlässige Brandstiftung	309	1 946	548	1 421	446	1 420	1	451	2	72
99	Vorsätzliche Transportgefährdung	315	154	3	108	3	108	—	20	—	26
100	Fahrlässige Transportgefährdung	316	3 305	52	2 688	48	2 688	—	406	—	211
101	Volltrunkenheit	330a	4 005	103	3 858	100	3 840	18	78	1	68
102	Unterlassene Hilfeleistung	330c	93	10	64	7	64	—	27	—	2
103	Einfache passive Bestechung	331	37	2	22	1	21	1	11	—	4
104	Schwere passive Bestechung	332	145	7	87	5	87	—	49	—	9
105	Aktive Bestechung	333	195	40	146	33	146	—	37	—	12
106	Körperverletzung im Amt	340	104	2	52	2	52	—	33	—	19
107	Begünstigung im Amt	346	47	2	17	1	17	—	26	—	4
108	Falschbeurkundung im Amt	348	112	10	79	8	79	—	23	—	10
109	Amtsunterschlagung	350, 351	925	73	775	65	772	3	104	3	43
110	Übrige Verbrechen und Vergehen	.	4 548	1 254	4 099	1 153	4 091	8	240	2	207
	insgesamt		**333 017**	**57 871**	**274 884**	**46 384**	**274 283**	**601**	**39 209**	**355**	**18 569**
	dagegen 1950		271 921	53 858	208 537	39 784	207 991	546	27 385	382	35 617
	Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht										
1	Hoch- und Landesverrat (Artikel 143 Grundgesetz)	.	3	—	3	—	3	—	—	—	—
2	Konkursordnung (§§ 239—244)	.	145	22	103	14	99	4	37	—	5
3	Lebensmittelgesetz einschl. Milchgesetz	.	6 377	1 584	5 335	1 412	5 325	10	479	—	56
4	Vergehen gegen Reichsversicherungsordnung (§§ 533 ff.), Angestelltenversicherungsgesetz (§§ 338 ff.), Arbeitslosenversicherungsgesetz (§ 270)	.	1 826	101	1 578	75	1 578	—	61	—	187
5	Vergehen gegen das Kraftfahrzeuggesetz	.	35 463	2 886	34 823	2 851	34 823	—	338	—	302
6	Opiumgesetz	.	429	87	338	68	333	5	30	6	5
7	Geschlechtskrankheitengesetz [4]	.	470	429	455	417	452	3	10	—	5
8	Wirtschaftsstrafgesetz (außer §§ 18—21)	.	455	59	266	34	264	2	34	—	15
9	Wirtschaftsstrafgesetz (§§ 18—21)	.	203	37	140	29	138	2	20	—	4
10	Übrige Verbrechen und Vergehen	.	48 298	6 915	43 990	6 270	43 985	5	2 230	—	2 078
	insgesamt		**93 669**	**12 120**	**87 031**	**11 170**	**87 000**	**31**	**3 239**	**6**	**3 393**
	dagegen 1950	.	68 455	8 788	59 487	7 423	59 466	21	1 981	13	6 974
	Vergehen gegen Landesgesetze	.	**6 538**	**929**	**5 906**	**862**	**5 904**	**2**	**273**	—	**359**
	dagegen 1950	.	5 950	776	4 876	672	4 876	—	166	—	908
	Verbrechen und Vergehen zusammen	.	**433 224** [3]	**70 920**	**367 821**	**58 416**	**367 187**	**634**	**42 721**	**361**	**22 321**
	dagegen 1950		346 326	63 422	272 900	47 879	272 333	567	29 532	395	43 499
											West-I
	Verbrechen u. Vergehen nach dem StGB.	.	13 979	2 523	10 764	1 919	10 762	2	1 749	11	1 455
	Verbrechen u. Vergehen gegen anderes Bundesrecht	.	4 075	1 522	3 597	1 390	3 597	—	180	29	269
	Vergehen gegen Landesgesetze	.	1 190	283	936	221	936	—	85	—	16
	Verbrechen und Vergehen zusammen		**19 244**	**4 328**	**15 297**	**3 530**	**15 295**	**2**	**2 014**	**40**	**1 890**
	dagegen 1950		14 477	3 104	10 077	2 069	10 072	5	1 471	105	2 82

[1]) Einschließlich der eingestellten Strafverfahren auf Grund des Gesetzes über die Gewährung von Straffreiheit vom 31. 12. 1949 (BGBl. In West-Berlin gelten das Straffreiheitsgesetz vom 12. 1. 1950 und die Amnestieverordnungen der Militärregierungen vom 11. 10. 1948. — [2]) Ein davon entfallen auf: Nordrhein-Westfalen 5, Hessen 17, Württemberg-Baden und Rheinland-Pfalz je 1 Person. — [3]) Nicht in der Spalt sprüche, davon 98 in Württemberg-Baden und 4 in Württemberg-Hohenzollern, erkannt.

kräftig abgeurteilte Personen

Angeklagte		Verurteilte (Ahndungen bzw. Anordnungen)		Jugendliche: bei denen erkannt wurde auf: Strafe		Zuchtmittel		Erziehungsmaßregeln		Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt	Freisprüche	Überweisung an den Vormundschaftsrichter § 37 JGG.	Einstellung des Verfahrens § 31 JGG.[2]	Absehen von der Verfolgung gemäß § 30 JGG.[3]	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich						
gebiet															
44	—	42	—	—	—	42	—	—	—	—	2	—	—	11	71
14 974	2 233	13 666	2 019	648	80	12 643	1 847	375	92	1	450	45	812	2 544	72
24	1	23	1	11	1	12	—	—	—	—	—	—	1	4	73
6 808	131	6 413	123	1 070	11	5 169	107	174	5	3	97	18	277	357	74
4	—	4	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75
737	163	657	135	46	2	586	125	25	8	1	48	3	28	80	76
36	—	34	—	22	—	11	—	1	—	—	1	1	—	1	77
69	2	65	1	47	—	14	—	4	1	1	2	1	—	—	78
25	2	24	2	7	—	17	2	—	—	—	1	—	—	2	79
108	10	95	9	2	—	92	9	1	—	—	7	—	6	15	80
645	75	550	63	12	—	530	60	8	3	—	52	3	40	83	81
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
710	166	643	149	61	8	563	131	19	10	—	33	4	30	101	84
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85
6	—	6	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	86
19	9	16	6	3	1	11	4	2	1	—	3	—	—	—	87
178	37	168	36	14	2	148	30	6	4	—	3	—	7	32	88
28	4	25	4	6	1	18	2	1	1	—	1	—	2	1	89
16	1	15	1	—	—	15	1	—	—	—	—	—	1	8	90
16	—	16	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	1	91
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92
2	1	2	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	93
319	2	297	2	3	—	292	2	2	—	—	17	—	5	75	94
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95
621	17	544	13	1	—	540	13	3	—	—	44	—	33	265	96
49	4	43	3	9	2	34	1	—	—	—	5	—	1	2	97
91	16	75	11	1	—	73	11	1	—	—	11	—	5	34	98
6	—	5	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	1	—	99
58	4	57	4	—	—	57	4	—	—	—	—	—	1	16	100
35	—	34	—	2	—	32	—	—	—	—	1	—	—	1	101
3	1	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	105
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108
10	—	10	—	4	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	109
193	17	163	14	7	—	152	14	4	—	—	11	1	18	47	110
30 505	**3 336**	**27 795**	**2 973**	**2 214**	**124**	**24 863**	**2 710**	**718**	**139**	**20**	**1 104**	**93**	**1 493**	**4 555**	
21 639	2 954	19 285	2 588	1 779	107	16 945	2 380	561	101	19	838	46	1 451	4 279	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
16	7	14	5	—	—	14	5	—	—	—	2	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
1 142	50	1 083	44	1	—	1 077	44	5	—	—	13	—	46	238	5
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6
3	3	2	2	—	—	2	2	—	—	—	1	—	—	1	7
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9
1 213	266	1 146	254	7	—	1 135	254	4	—	—	36	4	27	201	10
2 377	**327**	**2 247**	**305**	**8**	—	**2 230**	**305**	**9**	—	—	**53**	**4**	**73**	**440**	
1 417	166	1 342	157	5	1	1 324	153	13	3	—	21	1	53	322	
330	**82**	**322**	**81**	**41**	**5**	**279**	**76**	**2**	—	—	**3**	—	**5**	**26**	
328	81	301	74	50	10	251	64	—	—	—	5	—	22	39	
33 212	**3 745**	**30 364**	**3 359**	**2 263**	**129**	**27 372**	**3 091**	**729**	**139**	**20**	**1 160**	**97**	**1 571**	**5 021**	
23 384	3 201	20 928	2 819	1 834	118	18 520	2 597	574	104	19	864	47	1 526	4 640	
Berlin															
2 326	132	2 102	118	81	5	1 930	103	91	10	—	71	1	152	—	
57	21	47	16	—	—	47	16	—	—	—	2	—	8	—	
13	3	10	1	2	—	8	1	—	—	—	2	—	1	—	
2 396	**156**	**2 159**	**135**	**83**	**5**	**1 985**	**120**	**91**	**10**	—	**75**	**1**	**161**	—	
1 729	112	1 466	90	48	1	1 309	77	109	12	—	48	1	214	4	

S. 37); außerdem bei Rheinland-Pfalz 37 Einstellungen auf Grund des Straffreiheitsgesetzes vom 18. 6. 1948 (GVBl. vom 11. 8. 1948), schließlich 24 Verfahrenseinstellungen auf Grund des Gesetzes über die Gewährung von Straffreiheit vom 31. 12. 1949 (BGBl. I S. 37); »Angeklagte insgesamt« enthalten. — [4]) Einschließlich der diesbezüglichen Landesgesetze. — [5]) Außerdem wurde auf 102 Friedens-

2. Im Jahre 1951 rechts

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene							
			die zur Zeit der Tat				insgesamt	und zwar		
			18 bis unter 21	21 bis unter 25	25 bis unter 40	40 und mehr		vor der Tat durch deutsche Gerichte wegen Verbrechen oder Vergehen verurteilt		Ausländer und Staatenlose
			Jahre alt waren					insgesamt	mehr als viermal	
										Bundes
	Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.									
1	Erfolglose Teilnahme	49a	10	15	21	18	64	32	11	2
2	Verabredung zur Tötung	49b	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Delikte gegen die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	105—109	—	—	3	8	11	2	1	—
4	Aufforderung zum Ungehorsam	110, 111	13	10	20	10	53	14	3	—
5	Widerstand gegen die Staatsgewalt	113	716	1 229	2 125	978	5 048	2 059	486	151
6	Beamtennötigung	114	67	136	321	273	797	264	66	17
7	Aufruhr, Auflauf	115, 116	38	35	35	24	132	38	6	6
8	Forstwiderstand	117—119	16	19	44	48	127	34	5	—
9	Gefangenenbefreiung u. a.	120, 121, 122b	26	28	26	24	104	37	7	2
10	Gefangenenmeuterei	122	50	45	64	9	168	141	36	17
11	Hausfriedensbruch	123	700	1 054	1 364	801	3 919	1 678	404	204
12	Schwerer Hausfriedensbruch, Landfriedensbruch	124, 125	26	45	95	40	206	38	1	9
13	Landzwang, Bandenbildung	126, 127	2	—	1	—	3	—	—	—
14	Staatsfeindliche Verbindungen	128, 129	25	23	15	14	77	10	1	—
15	Anreizung zum Klassenkampf	130	—	—	1	—	1	—	—	—
16	Kanzelmißbrauch	130a	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Staatsverleumdung	131	—	—	—	1	1	1	—	—
18	Amtsanmaßung, unerlaubtes Uniformtragen	132, 132a	35	61	145	78	319	117	23	4
19	Gewahrsamsbruch	133	109	143	330	192	774	244	36	8
20	Verletzung von Hoheitszeichen	135	—	—	—	1	1	—	—	—
21	Siegelbruch, Verstrickungsbruch	136, 137	29	94	646	761	1 530	592	132	12
22	Nichtanzeige von Verbrechen	139	3	3	5	9	20	7	1	1
23	Fahrerflucht	139a	284	341	872	868	2 365	471	65	41
24	Verletzung der Aufsichtspflicht	139b	1	12	234	505	752	77	10	4
25	Auswanderungsbetrug	144	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Verbotene Berufsausübung	145c	—	2	5	10	17	7	2	—
27	Deliktsvortäuschung	145d	129	145	211	142	627	180	45	11
28	Falschmünzerei, Münzbetrug u. a.	146, 147, 149, 151	19	25	83	44	171	86	13	22
29	Abschieben von Falschgeld	148	3	—	17	8	28	8	3	2
30	Falsche uneidliche Aussage	153	103	142	342	156	743	205	28	11
31	Meineid	154, 155	54	113	308	160	635	178	38	4
32	Falsche eidesstattliche Versicherung	156	15	27	225	194	461	163	33	18
33	Unternehmen der Meineidverleitung	159	4	10	30	23	67	32	7	—
34	Verleitung zur falschen Aussage	160	—	—	1	7	8	2	1	1
35	Fahrlässiger Falscheid u. a.	163	4	13	58	70	145	47	8	1
36	Falsche Anschuldigung	164	89	153	479	620	1 341	473	126	15
37	Religionsdelikte u. a.	166—168	11	15	22	21	69	12	3	3
38	Verletzung des Personenstandes	169	1	12	55	25	93	29	8	1
39	Verletzung der Unterhaltspflicht	170b, d	164	557	1 856	991	3 568	1 798	402	53
40	Doppelehe	171	3	18	241	68	330	115	26	19
41	Ehebruch	172	6	36	130	57	229	44	6	6
42	Blutschande	173	73	46	90	202	411	132	30	1
43	Unzucht mit Abhängigen	174	4	10	245	306	565	181	45	8
44	Widernatürliche Unzucht	175, 175a	267	245	623	762	1 897	845	160	22
45	Nötigung zur Unzucht	176 Ziff. 1, 2	53	37	68	85	243	94	15	2
46	Unzucht mit Kindern	176 Ziff. 3	276	288	1 001	1 999	3 564	1 356	314	65
47	Notzucht	177	80	89	144	50	363	177	36	10
48	Kuppelei	180	19	72	465	699	1 255	479	122	21
49	Schwere Kuppelei	181	1	6	141	593	741	197	40	5
50	Zuhälterei	181a	13	43	57	33	146	98	45	4
51	Erregung öffentlichen Ärgernisses	183	105	251	656	500	1 512	595	143	47
52	Unzüchtige Schriften	184, 184a	4	17	128	129	278	58	9	6
53	Beleidigung, üble Nachrede	185, 186	337	665	2 689	4 477	8 168	1 720	341	76
54	Verleumdung	187	22	29	112	157	320	99	21	6
55	Mord	211	14	20	46	26	106	50	8	7
56	Totschlag	212, 213	16	18	55	46	135	47	16	7
57	Tötung auf Verlangen	216	—	1	—	1	2	2	—	—
58	Kindestötung	217	9	23	24	—	56	7	1	—
59	Abtreibung	218	631	1 065	2 410	1 019	5 125	921	114	50
60	Aussetzung	221	2	2	7	1	12	7	1	—
61	Fahrlässige Tötung	222	135	246	665	627	1 673	353	33	17
62	Leichte Körperverletzung	223	946	1 386	2 945	2 190	7 467	1 962	363	102
63	Gefährliche Körperverletzung	223a	1 671	1 792	2 698	2 328	8 489	2 465	466	172
64	Mißhandlung von Kindern u. a.	223b	6	25	88	50	169	54	7	4
65	Schwere Körperverletzung	224, 225	2	13	20	17	52	14	2	5
66	Körperverletzung mit Todesfolge	226	8	16	20	11	55	26	7	3
67	Vergiftung	229	1	1	1	2	5	2	—	—
68	Fahrlässige Körperverletzung	230	3 896	5 429	11 909	12 385	33 619	4 404	465	356
69	Menschenraub, Kindesraub	234, 235	3	10	21	13	47	20	5	1
70	Freiheitsberaubung	239	29	39	98	107	273	81	8	1

kräftig verurteilte Personen

Jugendliche																
die zur Zeit der Tat		Hilfsschüler oder ohne Schulbildung	mit Volksschulbildung	mit Mittel- oder höherer Schulbildung	Schüler	Lehrlinge oder Anlernlinge	Angestellte, Arbeiter, Hausgehilfen	ohne Beruf	insgesamt	und zwar					Lfd. Nr.
14	16									vaterlos	unehelich geboren	waren oder sind in Fürsorgeerziehung	Ausländer und Staatenlose	vor der Tat durch deutsche Gerichte verurteilt	
bis unter															
16	18														
Jahre alt waren															
gebiet															
1	5	—	6	—	—	2	3	1	6	—	—	—	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
															3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	5	—	4	1	—	4	1	—	5	1	—	—	—	1	4
6	85	2	88	1	1	21	60	9	91	22	7	3	2	22	5
—	6	—	6	—	—	4	2	—	6	2	—	—	—	1	6
—	4	—	4	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	1	7
1	2	—	3	—	—	—	1	2	3	2	—	—	—	—	8
—	8	—	8	—	—	2	5	1	8	2	1	1	—	2	9
—	14	1	13	—	—	6	7	1	14	3	2	3	—	10	10
46	79	1	121	3	10	44	57	14	125	33	9	2	2	5	11
7	10	1	16	—	1	6	9	1	17	2	1	—	—	1	12
1	5	—	6	—	—	5	1	—	6	1	1	—	—	1	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	3	—	3	—	—	1	2	—	3	1	1	—	—	—	18
17	25	—	42	—	6	5	28	3	42	6	—	1	—	9	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
—	6	—	6	—	—	3	3	—	6	1	—	—	—	1	21
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	22
13	57	—	67	3	3	42	23	2	70	8	1	1	—	7	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
19	40	—	57	2	5	18	34	2	59	8	4	—	—	4	27
2	—	—	2	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	28
1	1	—	2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	29
7	24	—	30	1	—	3	25	3	31	5	2	—	—	1	30
1	2	—	2	1	—	—	2	1	3	1	—	—	—	1	31
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
10	28	—	38	—	—	7	24	7	38	8	5	3	—	6	36
1	7	—	8	—	2	3	1	2	8	2	—	—	—	—	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
8	12	—	20	—	1	2	13	4	20	4	2	1	—	—	42
3	3	—	6	—	—	2	4	—	6	1	—	—	—	—	43
105	165	2	257	11	31	119	105	15	270	62	14	17	1	22	44
16	37	—	53	—	1	21	30	1	53	10	1	—	—	2	45
268	294	8	541	13	53	218	242	49	562	106	36	19	1	33	46
16	35	1	48	2	3	26	21	1	51	15	4	2	—	5	47
—	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	48
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
19	41	—	58	2	3	29	24	4	60	4	1	1	1	5	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
33	76	2	105	2	11	52	45	1	109	26	6	—	1	11	53
2	2	—	4	—	—	1	3	—	4	—	—	—	—	—	54
2	2	—	4	—	—	1	1	2	4	—	—	—	—	—	55
—	2	—	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57
—	4	—	4	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	58
18	87	2	100	3	2	12	76	15	105	21	1	—	1	3	59
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	60
8	36	1	37	6	7	17	19	1	44	10	—	—	—	4	61
110	305	3	402	10	44	171	176	24	415	64	9	5	—	38	62
203	456	4	639	16	63	290	264	42	659	122	17	6	1	64	63
—	2	—	2	—	—	1	1	—	2	1	—	—	—	—	64
3	4	—	7	—	1	3	3	—	7	3	—	—	—	3	65
—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	66
—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	67
362	794	3	1 070	83	133	570	411	42	1 156	159	32	1	—	42	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
6	4	—	9	1	1	5	2	2	10	3	1	—	—	—	70

2. Im Jahre 1951 rechts

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene: die zur Zeit der Tat 18 bis unter 21 Jahre alt waren	21 bis unter 25 Jahre alt waren	25 bis unter 40 Jahre alt waren	40 und mehr Jahre alt waren	insgesamt	und zwar: vor der Tat durch deutsche Gerichte wegen Verbrechen oder Vergehen verurteilt: insgesamt	mehr als viermal	Ausländer und Staatenlose
	noch: Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.									noch: Bundes
71	Nötigung, Bedrohung	240, 241	161	267	696	874	1 998	611	154	51
72	Einfacher Diebstahl	242	13 380	13 213	22 287	15 356	64 236	21 940	2 781	1 249
73	Einfacher Diebstahl im Rückfall	242, 244	471	1 944	2 913	1 356	6 684	6 684	3 429	58
74	Schwerer Diebstahl	243	4 571	3 379	3 630	1 165	12 745	6 599	957	571
75	Schwerer Diebstahl im Rückfall	243, 244	265	942	1 057	381	2 645	2 645	1 460	41
76	Unterschlagung	246	1 794	3 139	6 595	4 764	16 292	7 706	2 072	312
77	Raub, räuberischer Diebstahl	249, 252	47	48	40	21	156	101	39	8
78	Schwerer Raub, besonders schwerer Raub	250, 251	158	179	174	30	541	340	74	40
79	Erpressung, räuberische Erpressung	253, 255	75	70	125	96	366	215	59	4
80	Begünstigung	257, 257a, 258	232	278	574	468	1 552	584	111	43
81	Sachhehlerei	259	903	1 465	3 935	4 021	10 324	3 994	826	257
82	Gewerbsmäßige Hehlerei	260	1	15	73	74	163	103	36	2
83	Rückfallhehlerei	261	—	2	12	21	35	35	24	—
84	Betrug	263	2 361	4 336	10 927	7 963	25 587	13 466	3 392	564
85	Rückfallbetrug	264	54	229	914	1 020	2 217	2 217	1 597	35
86	Versicherungsbetrug	265	12	13	28	15	68	17	1	6
87	Untreue	266	79	212	1 136	1 225	2 652	1 125	275	31
88	Urkundenfälschung	267	354	536	1 217	798	2 905	1 214	242	69
89	Falsche Beurkundung u. a.	271—274	82	140	240	127	589	267	74	64
90	Mißbrauch von Ausweispapieren	281	71	99	149	62	381	134	37	6
91	Glücksspiel	284—286	51	120	460	491	1 122	316	77	65
92	Vollstreckungsvereitelung	288	1	3	26	29	59	20	4	2
93	Pfandkehr	289	4	8	3	11	26	7	2	—
94	Jagd- und Fischwilderei	292, 293	573	559	934	1 031	3 097	610	99	107
95	Wucher	302a—e	—	—	7	11	18	7	2	—
96	Sachbeschädigung	303—305	929	735	855	605	3 124	791	150	82
97	Vorsätzliche Brandstiftung	306—308	28	20	37	49	134	50	12	2
98	Fahrlässige Brandstiftung	309	92	114	430	785	1 421	150	21	18
99	Vorsätzliche Transportgefährdung	315	3	14	42	49	108	21	3	1
100	Fahrlässige Transportgefährdung	316	128	273	1 138	1 149	2 688	441	56	40
101	Volltrunkenheit	330a	338	696	1 705	1 119	3 858	1 581	430	194
102	Unterlassene Hilfeleistung	330c	13	15	21	15	64	7	1	—
103	Einfache passive Bestechung	331	1	1	9	11	22	8	—	1
104	Schwere passive Bestechung	332	3	8	38	38	87	14	—	—
105	Aktive Bestechung	333	7	15	55	69	146	49	12	1
106	Körperverletzung im Amt	340	—	4	23	25	52	4	—	—
107	Begünstigung im Amt	346	—	1	8	8	17	1	—	1
108	Falschbeurkundung im Amt	348	3	4	28	44	79	11	—	—
109	Amtsunterschlagung	350, 351	53	113	296	313	775	81	6	—
110	Übrige Verbrechen und Vergehen	.	522	816	1 495	1 266	4 099	1 301	270	120
	insgesamt		**39 198**	**50 470**	**102 188**	**83 028**	**274 884**	**101 148**	**23 645**	**5 688**
	dagegen 1950		31 499	36 633	77 844	62 561	208 537	74 375	18 470	3 718
	Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht									
1	Hoch- u. Landesverrat (Artikel 143 Grundgesetz)	.	1	2	—	—	3	—	—	—
2	Konkursordnung (§§ 239—244)	.	1	6	38	58	103	45	13	2
3	Lebensmittelgesetz einschl. Milchgesetz	.	52	135	1 452	3 696	5 335	709	55	38
4	Vergehen geg. Reichsversicherungsordn. (§§ 533 ff.), Angestelltenversicherungsgesetz (§§ 338 ff.), Arbeitslosenversicherungsgesetz (§ 270)	.	10	51	548	969	1 578	580	128	16
5	Vergehen gegen das Kraftfahrzeuggesetz	.	4 552	6 658	12 638	10 975	34 823	5 009	644	340
6	Opiumgesetz	.	3	27	147	161	338	117	29	5
7	Geschlechtskrankheitengesetz[1]	.	65	194	177	19	455	239	48	6
8	Wirtschaftsstrafgesetz (außer §§ 18—21)	.	7	20	106	133	266	82	18	11
9	Wirtschaftsstrafgesetz (§§ 18—21)	.	3	8	50	79	140	43	9	1
10	Übrige Verbrechen und Vergehen	.	2 306	3 794	15 042	22 848	43 990	8 686	1 365	854
	insgesamt		**7 000**	**10 895**	**30 198**	**38 938**	**87 031**	**15 510**	**2 309**	**1 273**
	dagegen 1950		5 824	7 769	21 211	24 683	59 487	8 843	1 278	846
	Vergehen gegen Landesgesetze	.	**306**	**460**	**1 879**	**3 261**	**5 906**	**893**	**115**	**54**
	dagegen 1950		318	365	1 460	2 733	4 876	682	76	64
	Verbrechen und Vergehen zusammen		**46 504**	**61 825**	**134 265**	**125 227**	**367 821**	**117 551**	**26 069**	**7 015**
	dagegen 1950		37 641	44 767	100 515	89 977	272 900	83 900	19 824	4 628
										West-
	Verbrechen u. Vergehen nach dem StGB.	.	1 389	1 757	3 638	3 980	10 764	4 629	1 027	233
	Verbrechen u. Vergehen gegen anderes Bundesrecht	.	152	237	1 076	2 132	3 597	461	58	119
	Vergehen gegen Landesgesetze	.	19	45	241	631	936	275	48	18
	Verbrechen und Vergehen zusammen		**1 560**	**2 039**	**4 955**	**6 743**	**15 297**	**5 365**	**1 133**	**370**
	dagegen 1950		1 424	1 294	3 437	3 922	10 077	4 150	1 060	196

[1]) Einschl. der diesbezüglichen Landesgesetze.

kräftig verurteilte Personen

Jugendliche																
die zur Zeit der Tat		Hilfsschüler oder ohne Schulbildung	mit Volksschulbildung	mit Mittel- oder höherer Schulbildung	Schüler	Lehrlinge oder Anlernlinge	Angestellte, Arbeiter, Hausgehilfen	ohne Beruf	insgesamt	und zwar					Lfd. Nr.
14 bis unter 16 Jahre alt waren	16 bis unter 18 Jahre alt waren									vaterlos	unehelich geboren	waren oder sind in Fürsorgeerziehung	Ausländer und Staatenlose	vor der Tat durch deutsche Gerichte verurteilt	
gebiet															
15	27	3	36	3	4	24	13	1	42	5	—	—	—	2	71
6 131	7 535	407	13 052	207	2 195	4 091	5 809	1 571	13 666	2 620	609	466	44	1 665	72
6	17	3	20	—	5	2	16	—	23	7	1	2	—	23	73
2 967	3 446	220	6 080	113	1 207	1 962	2 454	790	6 413	1 199	257	292	30	1 075	74
2	2	—	4	—	1	1	1	1	4	1	—	1	—	4	75
193	464	10	634	13	34	197	344	82	657	145	41	34	5	106	76
6	28	2	32	—	1	7	23	3	34	8	2	1	—	6	77
12	53	—	60	5	4	20	34	7	65	15	7	14	—	12	78
5	19	—	22	2	3	13	6	2	24	8	—	—	—	3	79
37	58	2	92	1	10	26	48	11	95	17	4	3	—	19	80
228	322	26	512	12	88	187	227	48	550	82	24	10	4	61	81
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
178	465	3	626	14	35	181	340	87	643	151	44	42	3	110	84
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	85
3	3	1	5	—	—	4	2	—	6	—	—	—	—	—	86
2	14	—	15	1	—	4	10	2	16	3	1	—	—	2	87
44	124	3	158	7	14	62	80	12	168	27	8	3	2	25	88
6	19	1	24	—	—	1	18	6	25	6	3	4	1	10	89
1	14	—	15	—	—	9	6	—	15	3	1	—	—	—	90
8	8	—	16	—	1	9	6	—	16	—	—	—	—	4	91
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92
1	1	—	2	—	1	—	1	—	2	1	—	1	—	1	93
115	182	2	289	6	36	124	111	26	297	61	14	1	1	23	94
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95
211	333	4	525	15	66	270	181	27	544	105	13	6	—	31	96
19	24	—	40	3	2	18	20	3	43	5	4	2	1	5	97
36	39	—	73	2	15	27	30	3	75	14	4	1	—	4	98
2	3	1	4	—	1	1	3	—	5	3	—	—	—	1	99
11	46	—	54	3	6	24	26	1	57	8	1	—	—	3	100
3	31	—	32	2	1	9	23	1	34	7	—	1	1	5	101
—	2	—	2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	105
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108
—	10	—	9	1	—	1	9	—	10	2	—	—	—	—	109
55	108	1	157	5	12	67	73	11	163	26	8	8	—	18	110
11 612	**16 183**	**720**	**26 499**	**576**	**4 125**	**9 061**	**11 660**	**2 949**	**27 795**	**5 248**	**1 205**	**958**	**102**	**3 529**	
7 918	11 367	460	18 416	409	2 758	6 331	8 049	2 147	19 285	3 788	963	817	86	2 409	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
8	6	—	14	—	—	1	12	1	14	1	2	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
292	791	5	990	88	118	468	455	42	1 083	118	12	9	3	79	5
—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6
—	2	—	2	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	1	7
1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
296	850	18	1 117	11	81	352	581	132	1 146	175	32	10	5	127	10
597	**1 650**	**23**	**2 124**	**100**	**200**	**821**	**1 050**	**176**	**2 247**	**294**	**47**	**20**	**8**	**207**	
329	1 013	5	1 277	60	115	571	538	118	1 342	200	32	10	11	119	
112	**210**	**1**	**317**	**4**	**13**	**74**	**88**	**147**	**322**	**84**	**43**	**174**	—	**75**	
87	214	—	297	4	11	82	93	115	301	78	30	136	—	50	
12 321	**18 043**	**744**	**28 940**	**680**	**4 338**	**9 956**	**12 798**	**3 272**	**30 364**	**5 626**	**1 295**	**1 152**	**110**	**3 811**	
8 334	12 594	465	19 990	473	2 884	6 984	8 680	2 380	20 928	4 066	1 025	963	97	2 578	
Berlin															
1 036	1 066	78	1 949	75	722	401	691	288	2 102	654	71	76	1	492	
12	35	1	38	8	10	19	15	3	47	9	—	—	—	1	
2	8	1	8	1	3	2	4	1	10	2	2	—	—	—	
1 050	**1 109**	**80**	**1 995**	**84**	**735**	**422**	**710**	**292**	**2 159**	**665**	**73**	**76**	**1**	**493**	
758	708	85	1 310	71	510	270	517	169	1 466	223	52	26	3	354	

3. Entwicklung der Kriminalität seit 1900

Jahr	Rechtskräftig Abgeurteilte										Kriminalitätsziffer der Verurteilten[3])		
	insgesamt[1])	Freigesprochene	Verurteilte								insgesamt	und zwar	
			Gesamtzahl			und zwar						weiblich	jugendlich
			insgesamt	männlich	weiblich	Jugendliche[2])			Vorbestrafte	Ausländer			
						insgesamt	männlich	weiblich					
1900[4])	579 655	114 377	456 479	383 635	72 844	48 657	40 844	7 813	193 709	8 684	1 164	357	745
1913[4])	690 403	122 406	555 527	467 065	88 462	54 155	46 034	8 121	251 882	16 928	1 169	359	662
1923[5])	968 883	133 995	823 902	688 959	134 943	86 040	76 280	9 760	178 544	17 647	1 693	528	1 082
1928[5])	691 710	93 468	585 862	502 405	83 457	27 104	23 177	3 927	191 567	16 840	1 188	324	536
1933[5])	590 165	75 933	489 090	430 917	58 173	15 958	14 009	1 949	213 978	14 228	973	222	553
1936[5])	440 530	46 471	383 315	328 391	54 924	16 855	14 354	2 501	157 941	14 089	737	202	404
1950[6])	369 710	30 396	293 828	243 130	50 698	20 928	18 109	2 819	86 478	4 725	790	251	718
1951[6])	466 436	43 881	398 185	336 410	61 775	30 364	27 005	3 359	121 362	7 125	1 056	302	977

[1]) Die Summe der Freigesprochenen und der Verurteilten ergibt nicht die Zahl der rechtskräftig Abgeurteilten; der Unterschied ist die Zahl der Personen, bei denen auf Einstellung des Verfahrens erkannt wurde, vom Jahre 1934 ab außerdem noch die Zahl der Personen, bei denen »selbständig auf eine Maßregel erkannt ist« und »der Antrag auf selbständige Anordnung einer Maßregel abgelehnt ist«. — [2]) 14 bis unter 18 Jahre (bis 30. 6. 1923 12 bis unter 18 Jahre). — [3]) Von 1900 bis 1920 und im Jahr 1936 berechnet auf 100 000 Personen der jeweiligen strafmündigen Zivilbevölkerung (1936 Wohnbevölkerung ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten und Arbeitsmänner und ohne die Arbeitsmaiden); in den Jahren 1923, 1928, 1933, 1950 und 1951 der jeweiligen strafmündigen Gesamtbevölkerung. — [4]) Deutsches Reich, Gebietsstand 1913, ohne die wegen Wehrpflichtverletzung Abgeurteilten. — [5]) Deutsches Reich, Gebietsstand 1933 (1936 mit Saargebiet), ohne die Abgeurteilten wegen Verbrechen und Vergehen gegen die aus Anlaß des ersten Weltkrieges oder der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften sowie ohne die wegen Verstöße gegen das Militärstrafgesetzbuch Abgeurteilten, 1936 auch ohne die Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze, die zur Zuständigkeit des Volksgerichtshofs (früher des Reichsgerichts) gehörten. — [6]) Bundesrepublik Deutschland, Gebietsstand vom 31. 12. 1951.

VI. Wahlen

1. Wahl zum 1. Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949

Gegenstand	Maßeinheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Sitze im Bundestag[1])
Wahlberechtigte	1000	1 731,0	1 141,2	4 425,6	379,8	8 681,8	2 906,2	1 900,8	4 056,9	5 984,2	31 207,6	—
Abgegebene Stimmen	1000	1 431,0	926,4	3 440,0	311,0	6 909,7	2 247,4	1 513,8	2 864,8	4 851,6	24 495,6	—
davon: gültig	1000	1 397,7	905,4	3 366,0	303,9	6 726,5	2 128,3	1 431,6	2 745,5	4 727,6	23 732,4	—
ungültig	1000	33,3	21,0	74,0	7,1	183,2	119,1	82,2	119,3	124,0	763,2	—
Wahlbeteiligung[2])	vH	*82,7*	*81,7*	*77,7*	*81,9*	*79,6*	*77,3*	*79,6*	*70,6*	*81,1*	*78,5*	—
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:												
Christlich-Demokratische Union/ Christlich-Soziale Union	1000	429,0	178,8	593,7	51,3	2 481,5	454,4	702,1	1 087,8	1 380,4	7 359,1	139
	vH	*30,7*	*19,8*	*17,6*	*16,9*	*36,9*	*21,3*	*49,1*	*39,6*	*29,2*	*31,0*	*34,6*
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1000	413,3	358,9	1 125,3	104,5	2 109,2	684,0	408,9	655,5	1 075,4	6 935,0	131
	vH	*29,6*	*39,6*	*33,4*	*34,4*	*31,4*	*32,1*	*28,6*	*23,9*	*22,8*	*29,2*	*32,6*
Freie Demokratische Partei/ Deutsche Volkspartei/ Bremer Demokratische Volkspartei	1000	103,5	143,4	252,1	39,2	581,5	597,1	226,6	482,4	404,1	2 829,9	52
	vH	*7,4*	*15,8*	*7,5*	*12,9*	*8,7*	*28,1*	*15,8*	*17,6*	*8,5*	*11,9*	*12,9*
Kommunistische Partei Deutschlands	1000	43,7	76,7	104,1	20,5	513,2	142,5	89,0	175,9	195,9	1 361,7	15
	vH	*3,1*	*8,5*	*3,1*	*6,7*	*7,6*	*6,7*	*6,2*	*6,4*	*4,1*	*5,7*	*3,7*
Bayern-Partei	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	986,5	986,5	17
	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	*20,9*	*4,2*	*4,2*
Deutsche Partei	1000	169,2	118,6	597,5	54,6	—	—	—	—	—	939,9	17
	vH	*12,1*	*13,1*	*17,8*	*18,0*	—	—	—	—	—	*4,0*	*4,2*
Deutsche Konservative Partei/ Deutsche Rechtspartei	1000	27,1	10,8	273,1	—	118,0	—	—	—	—	429,0	5
	vH	*1,9*	*1,2*	*8,1*	—	*1,8*	—	—	—	—	*1,8*	*1,2*
Europäische Volksbewegung Deutschlands	1000	—	—	—	—	—	—	—	26,2	—	26,2	—
	vH	—	—	—	—	—	—	—	*1,0*	—	*0,1*	—
Radikalsoziale Freiheitspartei	1000	18,1	13,8	33,3	6,4	142,6	—	—	2,4	—	216,7	—
	vH	*1,3*	*1,5*	*1,0*	*2,1*	*2,1*	—	—	*0,1*	—	*0,9*	—
Rheinisch-Westfälische Volkspartei	1000	—	—	—	—	21,9	—	—	—	—	21,9	—
	vH	—	—	—	—	*0,3*	—	—	—	—	*0,1*	—
Südschleswigscher Wählerverband	1000	75,4	—	—	—	—	—	—	—	—	75,4	1
	vH	*5,4*	—	—	—	—	—	—	—	—	*0,3*	*0,3*
Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	681,9	681,9	12
	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	*14,4*	*2,9*	*3,0*
Zentrums-Partei	1000	12,6	—	113,5	—	601,4	—	—	—	—	727,5	10
	vH	*0,9*	—	*3,4*	—	*8,9*	—	—	—	—	*3,1*	*2,5*
Parteilose	1000	105,8	4,4	273,3	27,3	157,2	250,2	4,9	315,2	3,4	1 141,6	3
	vH	*7,6*	*0,5*	*8,1*	*9,0*	*2,3*	*11,8*	*0,3*	*11,5*	*0,1*	*4,8*	*0,8*

[1]) Gesamtzahl der Sitze 402. — [2]) Abgegebene Stimmen in vH der Wahlberechtigten.

2. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten

nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Bund / Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Gesamtzahl der Abgeordneten	CDU/ CSU	SPD	FDP	KPD	BHE	DP	Sonstige
Bundestag	14. 8. 1949	402	139	131	52	15	—	17	48[1])
Schleswig-Holstein	9. 7. 1950	69	16	19	8	—	15	7	4[2])
Hamburg	16. 10. 1949[3])	120	—	65	—	5	—	9	41[4])
Niedersachsen	6. 5. 1951	158	35[5])	64	12	2	21	—	24[6])
Bremen	7. 10. 1951[7])	100	9	43	12[8])	6	2	16	12[9])
Nordrhein-Westfalen	18. 6. 1950	215	93	68	26	12	—	—	16[10])
Hessen	19. 11. 1950	80	12	47	21	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	29. 4. 1951	100	43	38	19	—	—	—	—
Baden-Württemberg	9. 3. 1952[11])	121	50	38	23[12])	4	6	—	—
Bayern	26. 11. 1950	204	64	63	12	—	26	—	39[13])
West-Berlin	3. 12. 1950[14])	127	34	61	32	—	—	—	—

[1]) BP (Bayern-Partei) 17 Sitze,
DKP/DRP (Deutsche Konservative Partei/Deutsche Rechtspartei) 5 Sitze,
SSW (Südschleswigscher Wählerverband) 1 Sitz,
WAV (Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung) 12 Sitze,
ZP (Zentrums-Partei) 10 Sitze,
Parteilose 3 Sitze.

[2]) SSW (Südschleswigscher Wählerverband).

[3]) Wahl zur Bürgerschaft.

[4]) VBH (Vaterstädtischer Bund Hamburg = CDU + FDP) 40 Sitze,
RSF (Radikalsoziale Freiheitspartei) 1 Sitz.

[5]) DP/CDU.

[6]) SRP (Sozialistische Reichspartei) 16 Sitze (gemäß Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 23. Oktober 1952 ersatzlos fortgefallen),
ZP (Zentrums-Partei) 4 Sitze,
DRP (Deutsche Reichspartei) 3 Sitze,
DSP (Deutsche Soziale Partei) 1 Sitz.

[7]) Wahl zur Bremischen Bürgerschaft.

[8]) FDP/BDV (Bremer Demokratische Volkspartei).

[9]) SRP 8 Sitze (gemäß Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 23. Oktober 1952 ersatzlos fortgefallen),
Parteilose 4 Sitze.

[10]) ZP.

[11]) Verfassunggebende Landesversammlung in den Ländern Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern.

[12]) FDP/DVP (Deutsche Volkspartei).

[13]) BP (Bayern-Partei).

[14]) Wahl zum Abgeordnetenhaus.

Abkürzungen (soweit nicht aus den Anmerkungen zu ersehen):

CDU/CSU = Christlich-Demokratische Union/Christlich-Soziale Union
SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands
FDP = Freie Demokratische Partei
KPD = Kommunistische Partei Deutschlands
BHE = Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten
DP = Deutsche Partei
Un = Unabhängige (Parteilose)

3. Parteizugehörigkeit der Minister der Bundesregierung und der Länderregierungen

nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Bund / Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Parteizugehörigkeit des Bundeskanzlers bzw. der Ministerpräsidenten	Parteizugehörigkeit der Minister bzw. Senatoren							
			CDU/ CSU	SPD	FDP/ DVP	ZP	BDV	BHE	DP	Un
Bundesregierung	14. 8. 1949	CDU	8	—	3	—	—	—	2	—
Schleswig-Holstein	9. 7. 1950	CDU	3	—	—	—	—	2	—	—
Hamburg	16. 10. 1949[1])	SPD	—	11	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	6. 5. 1951	SPD	—	4	—	1	—	3	—	—
Bremen	7. 10. 1951[2])	SPD	2	6	—	—	3	—	—	1
Nordrhein-Westfalen	18. 6. 1950	CDU	7	—	—	2	—	—	—	—
Hessen	19. 11. 1950	SPD	—	5	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	29. 4. 1951	CDU	3	—	2	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	9. 3. 1952[3])	FDP	—	5	2	—	—	1	—	—
Bayern	26. 11. 1950	CSU	4	3	—	—	—	—	—	—
West-Berlin	3. 12. 1950[4])	SPD	4	4	4	—	—	—	—	—

[1]) Wahl zur Bürgerschaft. — [2]) Wahl zur Bremischen Bürgerschaft. — [3]) Verfassunggebende Landesversammlung in den Ländern Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern. — [4]) Wahl zum Abgeordnetenhaus.

VII. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Wegen der in diesem Hauptabschnitt verwendeten Begriffe wird auf die allgemeinen Vorbemerkungen vor dem Tabellenteil verwiesen.

Weitere Ergebnisse über die Zahl der Beschäftigten finden sich im Hauptabschnitt X Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft) und den folgenden Kapiteln für die einzelnen Wirtschaftsbereiche sowie Abschnitt XI/A Landwirtschaftliche Betriebe.

A. Berufszählung 1950*)

1. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach der Erwerbstätigkeit

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren					
				Erwerbspersonen			Angehörige ohne Hauptberuf		
							Ehefrauen	übrige Angehörige	
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		männlich	weiblich
Wirtschaftsabteilung 0: Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei									
Selbständige	2 428 305	1 604 311	823 994	1 252 395	1 037 667	214 728	57 530	566 644	551 736
Mithelfende Familienangehörige	2 867 005	598 259	2 268 746	2 732 743	536 132	2 196 611	11 463	62 127	60 672
Beamte	19 147	11 151	7 996	7 395	7 382	13	3 982	3 769	4 001
Angestellte	68 764	38 599	30 165	32 388	27 350	5 038	13 666	11 249	11 461
Arbeiter	1 623 840	885 066	738 774	1 088 731	707 645	381 086	178 522	177 421	179 166
Insgesamt	**7 007 061**	**3 137 386**	**3 869 675**	**5 113 652**	**2 316 176**	**2 797 476**	**265 163**	**821 210**	**807 036**
darunter Heimatvertriebene	694 566	371 455	323 111	451 372	290 712	160 660	83 146	80 743	79 305
Wirtschaftsabteilung 1: Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden. Energiewirtschaft									
Selbständige	40 279	21 525	18 754	15 019	14 271	748	10 068	7 254	7 938
Mithelfende Familienangehörige	2 786	1 518	1 268	2 234	1 348	886	212	170	170
Beamte	7 314	3 581	3 733	2 619	2 546	73	2 513	1 035	1 147
Angestellte	276 190	140 066	136 124	115 941	98 566	17 375	76 374	41 500	42 375
Arbeiter	2 092 184	1 190 537	901 647	876 732	857 303	19 429	540 251	333 234	341 967
Insgesamt	**2 418 753**	**1 357 227**	**1 061 526**	**1 012 545**	**974 034**	**38 511**	**629 418**	**383 193**	**393 597**
darunter Heimatvertriebene	372 687	222 539	150 148	169 720	163 181	6 539	84 525	59 358	59 084
Wirtschaftsabteilung 2: Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung									
Selbständige	386 908	213 428	173 480	150 507	146 461	4 046	97 067	66 967	72 367
Mithelfende Familienangehörige	24 317	12 810	11 507	20 324	11 569	8 755	1 445	1 241	1 307
Beamte	16	8	8	4	4	—	4	4	4
Angestellte	849 960	420 190	429 770	416 190	304 807	111 383	202 501	115 383	115 886
Arbeiter	3 800 296	2 235 597	1 564 699	1 965 712	1 737 663	228 049	834 050	497 934	502 600
Insgesamt	**5 061 497**	**2 882 033**	**2 179 464**	**2 552 737**	**2 200 504**	**352 233**	**1 135 067**	**681 529**	**692 164**
darunter Heimatvertriebene	689 053	400 380	288 673	369 898	309 049	60 849	136 751	91 331	91 073
Wirtschaftsabteilung 3/4: Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)									
Selbständige	1 230 149	623 140	607 009	562 840	422 771	140 069	251 481	200 369	215 459
Mithelfende Familienangehörige	136 356	41 043	95 313	122 431	36 230	86 201	4 476	4 813	4 636
Beamte	1 014	499	515	307	307	—	299	192	216
Angestellte	883 643	407 576	476 067	463 579	293 700	169 879	190 138	113 876	116 050
Arbeiter	4 712 897	2 273 510	2 439 387	2 873 865	1 735 233	1 138 632	751 075	538 277	549 680
Insgesamt	**6 964 059**	**3 345 768**	**3 618 291**	**4 023 022**	**2 488 241**	**1 534 781**	**1 197 469**	**857 527**	**886 041**
darunter Heimatvertriebene	1 169 144	551 274	617 870	693 150	408 257	284 893	189 064	143 017	143 917
Wirtschaftsabteilung 5: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe									
Selbständige	548 585	296 972	251 613	209 717	205 403	4 314	147 127	91 569	100 172
Mithelfende Familienangehörige	23 418	11 745	11 673	19 553	10 579	8 974	1 560	1 166	1 139
Angestellte	231 331	118 523	112 808	110 410	85 522	24 888	54 589	33 001	33 331
Arbeiter	2 921 958	1 839 586	1 082 372	1 411 562	1 401 997	9 565	632 434	437 589	440 373
Insgesamt	**3 725 292**	**2 266 826**	**1 458 466**	**1 751 242**	**1 703 501**	**47 741**	**835 710**	**563 325**	**575 015**
darunter Heimatvertriebene	874 765	526 716	348 049	395 024	389 683	5 341	206 121	137 033	136 583
Wirtschaftsabteilung 6: Handel, Geld- und Versicherungswesen									
Selbständige	1 367 222	712 967	654 255	649 841	500 599	149 242	284 801	212 368	220 212
Mithelfende Familienangehörige	191 337	34 480	156 857	176 195	29 091	147 104	4 359	5 389	5 394
Beamte	28 583	14 775	13 808	10 595	10 114	481	8 652	4 661	4 675
Angestellte	1 598 838	670 020	928 818	1 017 662	504 198	513 464	246 202	165 822	169 152
Arbeiter	684 443	338 250	346 193	366 676	247 000	119 676	135 217	91 250	91 300
Insgesamt	**3 870 423**	**1 770 492**	**2 099 931**	**2 220 969**	**1 291 002**	**929 967**	**679 231**	**479 490**	**490 733**
darunter Heimatvertriebene	444 090	216 489	227 601	244 269	156 386	87 883	79 330	60 103	60 388

*) Endgültige Ergebnisse der Berufszählung am 13. 9. 1950.

1. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach der Erwerbstätigkeit

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren					
				Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose			Angehörige ohne Hauptberuf		
							Ehefrauen	übrige Angehörige	
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		männlich	weiblich
Wirtschaftsabteilung 7: Dienstleistungen									
Selbständige	424 800	218 860	205 940	220 400	156 159	64 241	75 943	62 701	65 756
Mithelfende Familienangehörige	97 818	13 954	83 864	91 321	11 497	79 824	1 636	2 457	2 404
Beamte	1 988	1 032	956	806	785	21	668	247	267
Angestellte	221 729	88 924	132 805	138 353	65 505	72 848	36 166	23 419	23 791
Arbeiter	1 115 740	197 268	918 472	943 722	141 767	801 955	58 534	55 501	57 983
Insgesamt	**1 862 075**	**520 038**	**1 342 037**	**1 394 602**	**375 713**	**1 018 889**	**172 947**	**144 325**	**150 201**
darunter Heimatvertriebene	332 471	70 928	261 543	266 498	49 473	217 025	22 627	21 455	21 891
Wirtschaftsabteilung 8: Verkehrswesen									
Selbständige	199 137	108 159	90 978	76 009	72 715	3 294	49 938	35 444	37 746
Mithelfende Familienangehörige	10 395	5 453	4 942	8 959	4 999	3 960	534	454	448
Beamte	876 831	456 003	420 828	339 350	317 007	22 343	257 798	138 996	140 687
Angestellte	361 784	173 020	188 764	186 367	123 827	62 540	75 703	49 193	50 521
Arbeiter	1 463 569	827 633	635 936	611 355	576 662	34 693	348 281	250 971	252 962
Insgesamt	**2 911 716**	**1 570 268**	**1 341 448**	**1 222 040**	**1 095 210**	**126 830**	**732 254**	**475 058**	**482 364**
darunter Heimatvertriebene	384 136	207 272	176 864	157 573	141 007	16 566	94 291	66 265	66 007
Wirtschaftsabteilung 9: Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse									
Selbständige	306 242	153 348	152 894	120 740	95 530	25 210	69 963	57 818	57 721
Mithelfende Familienangehörige	11 517	1 194	10 323	10 630	865	9 765	227	329	331
Beamte	1 291 241	666 693	624 548	517 455	446 568	70 887	335 027	220 125	218 634
Angestellte	1 708 679	694 501	1 014 178	997 348	486 684	510 664	293 467	207 817	210 047
Arbeiter	1 240 123	592 286	647 837	653 190	419 095	234 095	238 112	173 191	175 630
Insgesamt	**4 557 802**	**2 108 022**	**2 449 780**	**2 299 363**	**1 448 742**	**850 621**	**936 796**	**659 280**	**662 363**
darunter Heimatvertriebene	899 240	430 471	468 769	453 084	293 892	159 192	174 844	136 579	134 733
Wirtschaftsabteilung 9a: Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit									
Selbständige	2 302	1 118	1 184	847	708	139	567	410	478
Angestellte	68 086	28 293	39 793	45 282	21 315	23 967	8 891	6 978	6 935
Arbeiter	656 651	282 009	374 642	437 706	210 267	227 439	75 587	71 742	71 616
Insgesamt	**727 039**	**311 420**	**415 619**	**483 835**	**232 290**	**251 545**	**85 045**	**79 130**	**79 029**
darunter Heimatvertriebene	233 912	102 413	131 499	145 513	74 213	71 300	32 233	28 200	27 966
Wirtschaftsabteilungen 0 bis 9a zusammen									
Selbständige	6 933 929	3 953 828	2 980 101	3 258 315	2 652 284	606 031	1 044 485	1 301 544	1 329 585
darunter Heimatvertriebene	415 580	221 226	194 354	175 347	144 244	31 103	86 373	76 982	76 878
Mithelfende Familienangehörige	3 364 949	720 456	2 644 493	3 184 390	642 310	2 542 080	25 912	78 146	76 501
darunter Heimatvertriebene	65 303	13 819	51 484	58 965	11 336	47 629	1 472	2 483	2 383
Beamte	2 226 134	1 153 742	1 072 392	878 531	784 713	93 818	608 943	369 029	369 631
darunter Heimatvertriebene	321 931	167 909	154 022	124 033	110 188	13 845	83 513	57 721	56 664
Angestellte	6 269 004	2 779 712	3 489 292	3 523 520	2 011 474	1 512 046	1 197 697	768 238	779 549
darunter Heimatvertriebene	853 445	384 220	469 225	477 132	271 587	205 545	151 634	112 633	112 046
Arbeiter	20 311 701	10 661 742	9 649 959	11 229 251	8 034 632	3 194 619	3 792 063	2 627 110	2 663 277
darunter Heimatvertriebene	4 437 805	2 312 763	2 125 042	2 510 624	1 738 498	772 126	779 940	574 265	572 976
Insgesamt	**39 105 717**	**19 269 480**	**19 836 237**	**22 074 007**	**14 125 413**	**7 948 594**	**6 669 100**	**5 144 067**	**5 218 543**
darunter Heimatvertriebene	6 094 064	3 099 937	2 994 127	3 346 101	2 275 853	1 070 248	1 102 932	824 084	820 947
Selbständige Berufslose									
Insgesamt	**8 589 955**	**3 081 212**	**5 508 743**	**5 728 451**	**2 312 667**	**3 415 784**	**1 244 774**	**768 545**	**848 185**
darunter Heimatvertriebene	1 782 147	609 463	1 172 684	1 126 350	401 821	724 529	236 606	207 642	211 549
Erwerbspersonen und Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf zusammen									
Insgesamt	**47 695 672**	**22 350 692**	**25 344 980**	**27 802 458**	**16 438 080**	**11 364 378**	**7 913 874**	**5 912 612**	**6 066 728**
darunter Heimatvertriebene	7 876 211	3 709 400	4 166 811	4 472 451	2 677 674	1 794 777	1 339 538	1 031 726	1 032 496

2. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppen und Ländern

Bevölkerungsgruppe	Wohnbevölkerung						darunter Heimatvertriebene					
	insgesamt		männlich		weiblich		insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein												
Erwerbspersonen	1 035 431	*39,9*	700 270	*57,8*	335 161	*24,2*	322 080	*37,6*	219 073	*56,3*	103 007	*22,0*
Selbständige Berufslose	358 809	*13,8*	142 303	*11,8*	216 506	*15,6*	133 987	*15,6*	45 950	*11,8*	88 037	*18,8*
Angehörige ohne Hauptberuf	1 200 408	*46,3*	367 893	*30,4*	832 515	*60,2*	400 876	*46,8*	124 019	*31,9*	276 857	*59,2*
Insgesamt	**2 594 648**	*100*	**1 210 466**	*100*	**1 384 182**	*100*	**856 943**	*100*	**389 042**	*100*	**467 901**	*100*
Hamburg												
Erwerbspersonen	746 485	*46,5*	501 704	*66,7*	244 781	*28,7*	64 492	*55,6*	42 829	*74,1*	21 663	*37,2*
Selbständige Berufslose	195 816	*12,2*	77 867	*10,3*	117 949	*13,8*	8 225	*7,1*	2 816	*4,9*	5 409	*9,3*
Angehörige ohne Hauptberuf	663 305	*41,3*	172 786	*23,0*	490 519	*57,5*	43 264	*37,3*	12 125	*21,0*	31 139	*53,5*
Insgesamt	**1 605 606**	*100*	**752 357**	*100*	**853 249**	*100*	**115 981**	*100*	**57 770**	*100*	**58 211**	*100*
Niedersachsen												
Erwerbspersonen	2 994 221	*44,0*	1 941 547	*60,6*	1 052 674	*29,3*	747 086	*40,4*	509 187	*59,2*	237 899	*24,0*
Selbständige Berufslose	875 548	*12,9*	342 932	*10,7*	532 616	*14,8*	276 019	*14,9*	93 214	*10,8*	182 805	*18,4*
Angehörige ohne Hauptberuf	2 927 610	*43,1*	918 040	*28,7*	2 009 570	*55,9*	828 367	*44,7*	257 805	*30,0*	570 562	*57,6*
Insgesamt	**6 797 379**	*100*	**3 202 519**	*100*	**3 594 860**	*100*	**1 851 472**	*100*	**860 206**	*100*	**991 266**	*100*
Bremen												
Erwerbspersonen	246 250	*44,1*	174 474	*65,8*	71 776	*24,5*	24 097	*50,0*	16 303	*70,0*	7 794	*31,3*
Selbständige Berufslose	64 605	*11,6*	26 661	*10,0*	37 944	*12,9*	4 067	*8,4*	1 245	*5,4*	2 822	*11,3*
Angehörige ohne Hauptberuf	247 764	*44,3*	64 194	*24,2*	183 570	*62,6*	20 019	*41,6*	5 723	*24,6*	14 296	*57,4*
Insgesamt	**558 619**	*100*	**265 329**	*100*	**293 290**	*100*	**48 183**	*100*	**23 271**	*100*	**24 912**	*100*
Nordrhein-Westfalen												
Erwerbspersonen	5 744 827	*43,5*	4 000 868	*64,0*	1 743 959	*25,1*	607 126	*45,6*	430 757	*66,0*	176 369	*26,0*
Selbständige Berufslose	1 567 913	*11,9*	643 064	*10,3*	924 849	*13,3*	167 037	*12,5*	54 823	*8,4*	112 214	*16,5*
Angehörige ohne Hauptberuf	5 883 436	*44,6*	1 611 103	*25,7*	4 272 333	*61,6*	557 796	*41,9*	166 711	*25,6*	391 085	*57,5*
Insgesamt	**13 196 176**	*100*	**6 255 035**	*100*	**6 941 141**	*100*	**1 331 959**	*100*	**652 291**	*100*	**679 668**	*100*
Hessen												
Erwerbspersonen	2 013 383	*46,6*	1 275 448	*63,0*	737 935	*32,1*	306 548	*42,6*	210 356	*61,8*	96 192	*25,3*
Selbständige Berufslose	524 170	*12,1*	221 797	*11,0*	302 373	*13,1*	103 364	*14,3*	38 788	*11,4*	64 576	*17,0*
Angehörige ohne Hauptberuf	1 786 248	*41,3*	526 930	*26,0*	1 259 318	*54,8*	310 671	*43,1*	91 016	*26,8*	219 655	*57,7*
Insgesamt	**4 323 801**	*100*	**2 024 175**	*100*	**2 299 626**	*100*	**720 583**	*100*	**340 160**	*100*	**380 423**	*100*
Rheinland-Pfalz												
Erwerbspersonen	1 485 629	*49,4*	898 620	*64,1*	587 009	*36,6*	64 432	*42,3*	46 301	*61,8*	18 131	*23,4*
Selbständige Berufslose	346 889	*11,6*	146 334	*10,5*	200 555	*12,5*	16 954	*11,1*	6 521	*8,7*	10 433	*13,5*
Angehörige ohne Hauptberuf	1 172 234	*39,0*	355 942	*25,4*	816 292	*50,9*	70 881	*46,6*	22 135	*29,5*	48 746	*63,1*
Insgesamt	**3 004 752**	*100*	**1 400 896**	*100*	**1 603 856**	*100*	**152 267**	*100*	**74 957**	*100*	**77 310**	*100*
Baden-Württemberg												
Erwerbspersonen	3 236 496	*50,3*	1 930 240	*64,8*	1 306 256	*37,9*	390 402	*45,3*	259 086	*63,5*	131 316	*29,0*
Selbständige Berufslose	688 766	*10,7*	269 650	*9,0*	419 116	*12,1*	111 813	*13,0*	41 568	*10,2*	70 245	*15,5*
Angehörige ohne Hauptberuf	2 504 963	*39,0*	779 458	*26,2*	1 725 505	*50,0*	359 311	*41,7*	107 393	*26,3*	251 918	*55,5*
Insgesamt	**6 430 225**	*100*	**2 979 348**	*100*	**3 450 877**	*100*	**861 526**	*100*	**408 047**	*100*	**453 479**	*100*
Bayern												
Erwerbspersonen	4 571 285	*49,8*	2 702 242	*63,4*	1 869 043	*38,0*	819 838	*42,3*	541 961	*60,0*	277 877	*26,9*
Selbständige Berufslose	1 105 935	*12,0*	442 059	*10,4*	663 876	*13,5*	304 884	*15,7*	116 896	*12,9*	187 988	*18,2*
Angehörige ohne Hauptberuf	3 507 246	*38,2*	1 116 266	*26,2*	2 390 980	*48,5*	812 575	*42,0*	244 799	*27,1*	567 776	*54,9*
Insgesamt	**9 184 466**	*100*	**4 260 567**	*100*	**4 923 899**	*100*	**1 937 297**	*100*	**903 656**	*100*	**1 033 641**	*100*
Bundesgebiet												
Erwerbspersonen	22 074 007	*46,3*	14 125 413	*63,2*	7 948 594	*31,4*	3 346 101	*42,5*	2 275 853	*61,4*	1 070 248	*25,7*
Selbständige Berufslose	5 728 451	*12,0*	2 312 667	*10,3*	3 415 784	*13,5*	1 126 350	*14,3*	401 821	*10,8*	724 529	*17,4*
Angehörige ohne Hauptberuf	19 893 214	*41,7*	5 912 612	*26,5*	13 980 602	*55,1*	3 403 760	*43,2*	1 031 726	*27,8*	2 372 034	*56,9*
Insgesamt	**47 695 672**	*100*	**22 350 692**	*100*	**25 344 980**	*100*	**7 876 211**	*100*	**3 709 400**	*100*	**4 166 811**	*100*
West-Berlin												
Erwerbspersonen	1 004 500	*46,8*	584 414	*64,1*	420 086	*34,0*	70 417	*47,5*	39 525	*65,0*	30 892	*35,3*
Selbständige Berufslose	348 407	*16,2*	116 547	*12,8*	231 860	*18,8*	23 080	*15,5*	6 871	*11,3*	16 209	*18,5*
Angehörige ohne Hauptberuf	794 045	*37,0*	210 543	*23,1*	583 502	*47,2*	54 892	*37,0*	14 437	*23,7*	40 455	*46,2*
Insgesamt	**2 146 952**	*100*	**911 504**	*100*	**1 235 448**	*100*	**148 389**	*100*	**60 833**	*100*	**87 556**	*100*

3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr.[1]	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen								
		Gesamtzahl			davon					
					Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige[2]	
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
0	**Landwirtschaft u. Tierzucht, Forst- u. Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei**	**5 113 652**	**2 316 176**	**2 797 476**	**1 252 395**	**214 728**	**2 732 743**	**2 196 611**	**1 128 514**	**386 137**
03	Landwirtsch. u. Tierzucht (zugl. Wz. 031)	4 845 164	2 107 429	2 737 735	1 213 362	211 057	2 708 003	2 176 628	923 799	350 050
04	Forst- u. Jagdwirtschaft (zugl. Wz. 041)	110 634	94 417	16 217	456	64	331	263	109 847	15 890
05	Gärtnerei (zugl. Wz. 051)	141 561	99 051	42 510	35 194	3 567	24 002	19 546	82 365	19 397
08	Hochsee- u. Küstenfisch. (zugl. Wz. 081)	14 140	13 317	823	2 479	24	155	54	11 506	745
09	Binnenfischerei (zugl. Wz. 091)	2 153	1 962	191	904	16	252	120	997	55
1	**Bergbau, Gewinnung u. Verarbeit. von Steinen u. Erden. Energiewirtschaft**	**1 012 545**	**974 034**	**38 511**	**15 019**	**748**	**2 234**	**886**	**995 292**	**36 877**
11	Steinkohlengewinnung und -verarbeitung (zugl. Wz. 111)	474 353	467 527	6 826	37	6	—	—	474 316	6 820
12	Braunkohlengew. u. -verarbeitung	44 387	43 405	982	14	—	7	4	44 366	978
121	Braunkohlengewinnung u. -brikettierung	44 062	43 090	972	11	—	6	3	44 045	969
125	Braunkohlenschwelerei	325	315	10	3	—	1	1	321	9
13	Erzbergbau	31 819	30 964	855	12	1	—	—	31 807	854
131	Eisenerzbergbau (auch Aufbereitung)	22 941	22 330	611	10	1	—	—	22 931	610
135	Metallerzbergbau (auch Aufbereitung)	8 878	8 634	244	2	—	—	—	8 876	244
14	Salzbergbau u. Salinen (zugl. Wz. 141)	17 975	17 368	607	1	—	—	—	17 974	607
15	Sonstiger Bergbau	26 028	23 453	2 575	117	5	38	25	25 873	2 545
151	Gewinnung u. Aufbereitung von Torf, Bernstein und Graphit	14 576	12 510	2 066	106	5	38	25	14 432	2 036
155	Erdölgewinnung	11 452	10 943	509	11	—	—	—	11 441	509
17	Abbau von Steinen u. Erden, Baustoff- u. Keramische Industrie	267 761	252 587	15 174	14 749	717	2 127	820	250 885	13 637
171	Kies-, Sand-, Ton- u. Kaolingewinnung, Gewinnung u. Bearbeitung von natürlichen Gesteinen	100 286	96 769	3 517	8 818	367	1 146	401	90 322	2 749
174	Kalk-, Gips- und Zementindustrie	38 714	36 987	1 727	895	70	129	54	37 690	1 603
177	Ziegelindustrie, Herstellung sonstiger künstlicher Steine, Betonwaren und Betonwerksteinindustrie	128 761	118 831	9 930	5 036	280	852	365	122 873	9 285
19	Energiewirtschaft (Elektrizitäts-, Gas-, Wasser- u. Fernheizw.) (zugl. Wz. 191)	150 222	138 730	11 492	89	19	62	37	150 071	11 436
2	**Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarbeitung**	**2 552 737**	**2 200 504**	**352 233**	**150 507**	**4 046**	**20 324**	**8 755**	**2 381 906**	**339 432**
21	Eisen- u. Stahlerzeug. (Eisenschaff. Ind.)	354 978	331 272	23 706	1 513	105	98	60	353 367	23 541
211	Eisen- u. Stahlerzeugung (einschl. Walzwerke u. Ziehereien)	252 730	235 759	16 971	711	59	—	—	252 019	16 912
215	Eisen- und Stahlgießereien	102 248	95 513	6 735	802	46	98	60	101 348	6 629
22	NE-Metallerzeugung und -gießereien	72 880	63 678	9 202	971	59	104	69	71 805	9 074
221	NE-Metallhütten (einschl. Halbzeugw.)	57 043	49 843	7 200	282	25	2	—	56 759	7 175
225	NE-Metallgießereien	15 837	13 835	2 002	689	34	102	69	15 046	1 899
23	Stahl- und Waggonbau	113 639	107 566	6 073	2 575	106	255	178	110 809	5 789
231	Stahl- und Eisenkonstruktionsbau (einschl. Kesselbau)	94 084	88 933	5 151	2 539	105	255	178	91 290	4 868
235	Waggonbau	19 555	18 633	922	36	1	—	—	19 519	921
24	Maschinen- und Apparatebau	547 387	491 785	55 602	13 870	501	1 764	997	531 753	54 104
241	Allgemeiner Maschinenbau	483 995	439 201	44 794	12 162	412	1 556	867	470 277	43 515
242	Bau von Geldschränken u. Tresoranlagen	1 563	1 436	127	50	6	10	5	1 503	116
243	Lokomotivbau	10 555	9 948	607	4	—	—	—	10 551	607
244	Bau von Büromaschinen	13 914	10 152	3 762	315	11	46	32	13 553	3 719
245	Apparate- und Armaturenbau	37 360	31 048	6 312	1 339	72	152	93	35 869	6 147
25	Schiffbau (einschl. Bootsbau) (zugl. Wz. 251)	58 218	56 470	1 748	581	20	77	34	57 560	1 694
26	Straßenfahrzeug- u. Luftfahrzeugbau	358 726	331 905	26 821	37 595	669	5 495	2 113	315 636	24 039
261	Straßenfahrzeugbau	320 562	294 502	26 060	21 765	476	3 190	1 859	295 607	23 725
264	Stellmacherei	37 284	36 639	645	15 828	192	2 305	254	19 151	199
267	Luftfahrzeugbau	880	764	116	2	1	—	—	878	115
27	Elektrotechnik (zugl. Wz. 271)	318 407	231 391	87 016	12 979	338	1 624	1 149	303 804	85 529
28	Feinmechanik u. Optik (zugl. Wz. 281)	125 990	93 425	32 565	16 219	619	2 490	1 807	107 281	30 139
29	Eisen-, Stahl- u. Metallwarenfertigung	602 512	493 012	109 500	64 204	1 629	8 417	2 348	529 891	105 523
291	Metallwarenindustrie	419 734	314 799	104 935	18 861	931	1 780	1 184	399 093	102 820
297	Schlosserei und Schmiederei	182 778	178 213	4 565	45 343	698	6 637	1 164	130 798	2 703
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)**	**4 023 022**	**2 488 241**	**1 534 781**	**562 840**	**140 069**	**122 431**	**86 201**	**3 337 751**	**1 308 511**
31	Mineralölverarbeitung u. Kohlewertstoffindustrie (zugl. Wz. 311)	20 892	18 937	1 955	122	10	28	18	20 742	1 927
32	Chemische Grundindustrie (einschl. Pharmazeut. Industrie) (zugl. Wz. 321)	295 961	214 038	81 923	6 318	615	1 132	881	288 511	80 427
34	Kunststoffverarbeitung	19 066	12 139	6 927	678	61	150	113	18 238	6 753
341	Herst. von Kunststoffteilen u. -waren	13 502	7 512	5 990	627	61	141	106	12 734	5 823
345	Herstellung von Kunstleder, Linoleum, Wachstuch u. ähnl. Erzeugnissen	5 564	4 627	937	51	—	9	7	5 504	930
35	Gummi- u. Asbestverab. (zugl. Wz. 351)	69 332	45 394	23 938	1 829	77	226	150	67 277	23 711
36	Feinkeramische und Glasindustrie	121 406	82 400	39 006	3 386	359	805	581	117 215	38 066
361	Feinkeramische Industrie	65 183	40 316	24 867	1 532	233	340	214	63 311	24 420
365	Glasindustrie	56 223	42 084	14 139	1 854	126	465	367	53 904	13 646

[1] Die Wirtschaftsabteilungen werden durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige und die Wirtschaftszweige durch dreistellige Zahlen bezeichnet. — [2] Beschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter sowie Arbeitslose.

3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr. [1]	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen								
		Gesamtzahl			davon					
					Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige [2]	
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
37	Sägerei u. Holzbearbeit. (zugl. Wz. 371)	124 636	114 520	10 116	8 458	485	2 068	719	114 110	8 912
38	Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- u. Formerstoffen)	545 519	496 004	49 515	95 962	2 629	12 089	4 061	437 468	42 825
381	Tischlerei (einschl. Modelltischlerei), Möbel- und Holzbauindustrie	417 880	397 596	20 284	69 775	1 484	8 090	1 836	340 015	16 964
383	Polstermöbelherstellung	31 001	25 764	5 237	6 209	198	687	438	24 105	4 601
385	Böttcherei, Drechslerei u. sonst. Schnitzstoffverarb., Herst. v. Verpackungsm.	58 749	48 312	10 437	11 720	460	1 680	688	45349	9 289
387	Korb- u. Bürstenwarenherst., Holzveredl.	37 889	24 332	13 557	8 258	487	1 632	1 099	27 999	11 971
39	Papiererzeugung und -verarbeitung, Druckereigewerbe	271 196	181 854	89 342	14 467	1 384	2 747	2 000	253 982	85 958
391	Papiererzeugung	68 885	51 413	17 472	398	42	77	54	68 410	17 376
394	Papierveredlung und -verarbeitung	64 382	30 812	33 570	4 361	407	911	691	59 110	32 472
397	Druckerei (einschl. Licht- u. Photopausen)	137 929	99 629	38 300	9 708	935	1 759	1 255	126 462	36 110
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	336 551	250 838	85 713	87 602	1 963	8 719	3 996	240 230	79 754
411	Lederherstellung	33 559	27 125	6 434	1 291	86	323	160	31 945	6 188
415	Lederverarbeitung (einschl. Schuhherst.)	302 992	223 713	79 279	86 311	1 877	8 396	3 836	208 285	73 566
42	Textilgewerbe	651 488	289 955	361 533	20 187	7 166	4 064	3 154	627 237	351 213
421	Herstellung von Kunstfasern	33 648	23 806	9 842	47	4	23	19	33 578	9 819
423	Spinnerei und Weberei	434 360	202 992	231 368	7 182	1 388	1 399	1 035	425 779	228 945
425	Wirkerei und Strickerei	97 799	23 894	73 905	8 306	4 096	1 878	1 505	87 615	68 304
427	Textilkurzwarenherstellung, Textilveredlung u. Hilfsgewerbe der Textilind.	85 681	39 263	46 418	4 652	1 678	764	595	80 265	44 145
43	Bekleidungsgewerbe	656 751	192 840	463 911	192 571	114 666	12 671	9 531	451 509	339 714
431	Schneiderei und Wäschenäherei	556 127	168 551	387 576	174 330	102 516	10 099	7 461	371 698	277 599
433	Mützen-, Hut- und Putzmacherei	34 251	6 251	28 000	7 903	6 702	863	682	25 485	20 616
435	Herst. von Bekleidungszubehör, Bekleidungshilfsgew. u. Bettfedernaufbereit.	50 450	11 325	39 125	7 609	4 941	889	701	41 952	33 483
437	Kürschnerei u. Rauchwarenzurichtung.	15 923	6 713	9 210	2 729	507	820	687	12 374	8 016
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuckwaren u. Bearbeitung von Edelsteinen	57 904	37 285	20 619	8 208	557	1 350	870	48 346	19 192
441	Herstellung von Musikinstrumenten	11 576	8 821	2 755	1 778	30	163	88	9 635	2 637
444	Herstellung v. Spielwaren u. Sportgerät.	16 074	7 124	8 950	1 023	203	389	327	14 662	8 420
447	Bearbeitung von Edelsteinen u. Schmuckwarenherstellung	30 254	21 340	8 914	5 407	324	798	455	24 049	8 135
45	Mühlengewerbe, Nähr- u. Futtermittelindustrie, Bäckerei- u. Süßwarengew.	373 377	257 519	115 858	69 663	5 504	45 452	35 545	258 262	74 809
451	Mühlengewerbe	48 993	43 626	5 367	9 338	701	3 546	1 099	36 109	3 567
453	Nährmittel-, Futtermittel- u. Stärkeind.	35 723	19 100	16 623	1 081	126	262	204	34 380	16 293
455	Bäckerei und Backwarenindustrie	255 690	183 158	72 532	57 434	4 426	41 214	33 883	157 042	34 223
457	Süßwarengewerbe	32 971	11 635	21 336	1 810	251	430	359	30 731	20 726
46	Fleisch- u. Fischverarb., Milchverwert., Speisefettherstellung, Zuckerindustrie	259 640	183 550	76 090	42 160	3 168	27 426	22 272	190 054	50 650
461	Fleischerei, Fleischwarenherst., Schlachthäuser	157 232	114 449	42 783	38 930	2 702	25 994	21 198	92 308	18 883
463	Fischindustrie	18 669	7 072	11 597	548	69	108	83	18 013	11 445
465	Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung	64 748	45 923	18 825	2 629	389	1 312	984	60 807	17 452
467	Zuckerindustrie	18 991	16 106	2 885	53	8	12	7	18 926	2 870
47	Obst- u. Gemüseverwert., Kaffee-, Tee- u. Gewürzverarb., Eisgew. u. Frosterei	37 119	18 770	18 349	2 191	256	579	413	34 349	17 680
471	Obst- und Gemüseverwertung	22 480	10 010	12 470	1 118	131	378	258	20 984	12 081
474	Kaffee-, Tee- und Gewürzverarbeitung	11 940	6 450	5 490	965	113	174	138	10 801	5 239
475	Herstellung v. Nährhefe u. Eiweißerzeugn.	319	223	96	7	1	—	—	312	95
477	Eisgewinnung	1 247	1 102	145	85	10	27	17	1 135	118
479	Kühlhäuser	1 133	985	148	16	1	—	—	1 117	147
48	Getränkeherstellung	85 424	69 439	15 985	6 602	839	2 412	1 529	76 410	13 617
481	Brauerei und Mälzerei	51 083	45 213	5 870	1 769	205	720	365	48 594	5 300
485	Herstellung von Wein, Sekt u. Mineralwasser, Brennerei u. Spiritusindustrie	34 341	24 226	10 115	4 833	634	1 692	1 164	27 816	8 317
49	Tabakwarenherstellung (zugl. Wz. 491)	96 760	22 759	74 001	2 436	330	513	368	93 811	73 303
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**1 751 242**	**1 703 501**	**47 741**	**209 717**	**4 314**	**19 553**	**8 974**	**1 521 972**	**34 453**
53	Architektur-, Bauingenieur- und Vermessungsbüros (zugl. Wz. 531)	37 918	32 599	5 319	18 274	257	898	743	18 746	4 319
54	Hoch- und Tiefbau	1 112 807	1 089 936	22 871	49 034	1 210	4 344	1 958	1 059 429	19 703
541	Hoch- u. Tiefbau (einschl. Isolierschutzb.)	1 101 405	1 078 863	22 542	48 275	1 178	4 300	1 937	1 048 830	19 427
544	Schornstein- und Feuerungsbau	2 594	2 485	109	343	14	22	9	2 229	86
547	Abbruchbetriebe	8 808	8 588	220	416	18	22	12	8 370	190
55	Zimmerei u. Dachdeckerei (zugl. Wz. 551)	124 916	122 545	2 371	25 016	453	2 566	620	97 334	1 298
56	Bauinstallation, Klempnerei u. Elektroinstallation (zugl. Wz. 561)	189 478	180 147	9 331	39 406	956	5 652	3 251	144 420	5 124
57	Ausbaugewerbe (Glaserei, Malerei, Ofensetzerei usw.) (zugl. Wz. 571)	275 285	267 667	7 618	74 340	1 393	5 971	2 334	194 974	3 891
59	Bauhilfsgewerbe (Schornsteinfegergew., Gerüstbaubetriebe) (zugl. Wz. 591)	10 838	10 607	231	3 647	45	122	68	7 069	118

Anmerkungen auf Seite 113.

3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr.[1]	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen								
		Gesamtzahl			davon					
					Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige[2]	
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**2 220 969**	**1 291 002**	**929 967**	**649 841**	**149 242**	**176 195**	**147 104**	**1 394 933**	**633 621**
65/66	Warenhandel und Verlagsgewerbe	1 954 698	1 107 810	846 888	617 270	145 179	173 786	145 255	1 163 642	556 454
651	Ein- und Ausfuhrhandel	30 710	20 635	10 075	5 600	384	600	492	24 510	9 199
652	Handel m. Nahrungs- u. Genußmitteln, Tabakwaren	592 251	297 183	295 068	212 848	70 595	81 887	70 313	297 516	154 160
653	Handel m. Textilien, Bekleidung, Ausstattungs- u. Sportartikeln (einschl. Wäsche, Pelzwaren, Schuhe)	296 419	120 254	176 165	87 226	24 262	22 858	19 472	186 335	132 431
654	Handel m. Wohnbed., Musikinstr., Rundfunkgeräten u. Kunstgegenständen	48 460	34 602	13 858	15 432	1 846	3 481	2 867	29 547	9 145
655	Handel m. Eisen-, Metall-, Holz-, Glas- u. Porzellanwaren, Beleuchtungsgegenst. u. Elektroapparaten	118 194	80 849	37 345	29 119	4 443	7 325	6 126	81 750	26 776
656	Handel m. Edelmetallw., Uhren, feinmechan. u. optischen Erzeugnissen	21 772	12 726	9 046	7 950	1 564	2 041	1 715	11 781	5 767
657	Handel m. Gegenst. d. Gesundheits- u. Körperpflege, chem. Erzeugnissen; Apotheken, Photohandel	122 903	72 660	50 243	34 468	5 366	7 265	6 333	81 170	38 544
658	Handel m. Druckereierzeugn., Papier-, Schreib-, Galanterie-, Leder- u. Spielw.	89 066	46 459	42 607	31 083	8 138	6 811	5 882	51 172	28 587
659	Handel m. Maschinen, Kraftfahrzeugen u. Kraftfahrzeugbedarf, Fahrrädern	76 445	59 651	16 794	22 568	1 749	4 208	3 297	49 669	11 748
661	Handel m. Rohstoffen u. Halbfabrikaten der Eisen- u. Metallindustrie	23 285	17 886	5 399	3 110	249	636	476	19 539	4 674
662	Handel m. Baustoffen, Holz- u. Brennmat., Futter-, Düngemitt. u. Saatgut	129 177	106 348	22 829	30 823	3 679	7 108	4 607	91 246	14 543
663	Handel mit Leder und Fellen	11 372	7 909	3 463	4 355	526	1 033	803	5 984	2 134
664	Handel mit Alt- und Abfallstoffen	27 726	23 356	4 370	8 638	628	1 545	803	17 543	2 939
665	Viehhandel	16 961	15 531	1 430	11 202	237	1 666	626	4 093	567
666	Handel m. Blumen u. zoologischen Artikeln u. sonstigen Spezialwaren	8 872	3 333	5 539	4 199	1 926	1 022	854	3 651	2 759
667	Handel mit Waren aller Art	273 358	153 552	119 806	103 702	18 960	23 770	20 135	145 886	80 711
668	Zeitungsverlag und -spedition	44 064	21 820	22 244	1 989	241	143	122	41 932	21 881
669	Verlagsgewerbe (ohne Presse)	23 663	13 056	10 607	2 958	386	387	332	20 318	9 889
67	Wirtschaftswerb. u. sonst. Hilfsgewerbe des Handels	49 039	36 510	12 529	18 294	3 189	1 713	1 226	29 032	8 114
671	Wirtschaftswerbung, Auskunft, Versteigerungsgewerbe	25 762	18 315	7 447	11 043	896	762	634	13 957	5 917
675	Verleihgew. u. sonst. Hilfsgew. d. Hand.	23 277	18 195	5 082	7 251	2 293	951	592	15 075	2 197
68	Geld-, Bank- u. Börsenw. (o. Postscheck- u. Postsparkassend.) (zugl. Wz. 681)	126 367	84 857	41 510	2 658	246	235	213	123 474	41 051
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung) (zugl. Wz. 691)	90 865	61 825	29 040	11 619	628	461	410	78 785	28 002
7	**Dienstleistungen**	**1 394 602**	**375 713**	**1 018 889**	**220 400**	**64 241**	**91 321**	**79 824**	**1 082 881**	**874 824**
71	Wohnungs- u. Grundstückswesen, Vermögensverwaltung (zugl. Wz. 711)	17 440	11 454	5 986	1 892	223	221	199	15 327	5 564
72	Gaststättenwesen (zugl. Wz. 721)	398 983	146 468	252 515	94 124	28 849	70 357	62 840	234 502	160 826
73	Kunst, Schrifttum, Theater, Film und Rundfunkw., Schaustellungsgew.; priv. Forschung	116 685	76 326	40 359	41 864	12 420	4 061	3 019	70 760	24 920
731	Kunst u. Schrifttum, Theater, Film	93 943	60 094	33 849	34 415	11 128	1 532	1 239	57 996	21 482
733	Rundfunkwesen	6 398	4 550	1 848	—	—	—	—	6 398	1 848
735	Schaustellungsgewerbe	12 989	9 268	3 721	4 777	715	2 414	1 673	5 798	1 333
737	Freiberufl. wissenschaftl., künstlerische u. schriftstellerische Tätigkeit	3 355	2 414	941	2 672	577	115	107	568	257
74	Sportpflege, Bade- u. Schwimmanstalten (zugl. Wz. 741)	10 561	6 684	3 877	2 020	948	217	185	8 324	2 744
75	Nachrichten-, Schreib- u. Übersetzungsb.	5 952	3 588	2 364	3 585	1 068	162	144	2 205	1 152
751	Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	3 267	2 423	844	1 940	289	52	48	1 275	507
755	Schreib- und Übersetzungsbüros	2 685	1 165	1 520	1 645	779	110	96	930	645
76	Photograph. Gewerbe (zugl. Wz. 761)	19 828	11 089	8 739	7 951	1 397	1 529	1 210	10 348	6 132
77	Friseurgewerbe (zugl. Wz. 771)	141 595	81 459	60 136	49 532	9 565	9 936	8 190	82 127	42 381
78	Reinigungs-, Bewachungs- u. Trägergewerbe, privates Bestattungswesen	86 190	35 134	51 056	19 432	9 771	4 838	4 037	61 920	37 248
781	Wäscherei, Färberei u. Chem. Reinigung	67 098	20 005	47 093	15 004	9 232	4 509	3 804	47 585	34 057
783	Gebäudeinnenreinigung	6 564	3 824	2 740	1 595	94	98	52	4 871	2 594
785	Bewachungs- u. Aufbewahrungsgewerbe	10 017	9 402	615	1 494	172	112	94	8 411	349
787	Dienstmann- und Trägergewerbe	1 068	944	124	629	45	22	14	417	65
789	Privates Bestattungswesen	1 443	959	484	710	228	97	73	636	183
79	Häusliche Dienste (zugl. Wz. 791)	597 368	3 511	593 857	—	—	—	—	597 368	593 857
8	**Verkehrswesen**	**1 222 040**	**1 095 210**	**126 830**	**76 009**	**3 294**	**8 959**	**3 960**	**1 137 072**	**119 576**
81	Deutsche Bundespost (zugl. Wz. 811)	281 198	205 075	76 123	—	—	—	—	281 198	76 123
82	Deutsche Bundesbahn (zugl. Wz. 821)	538 964	519 716	19 248	—	—	—	—	538 964	19 248
83	Schienenbahnen (o. Deutsche Bundesb.) einschl. Obusbetriebe (zugl. Wz. 831)	98 366	89 451	8 915	61	4	—	—	98 305	8 911
84	Straßenverkehr (ohne Schienenbahnen u. Obusbetriebe) (zugl. Wz. 841)	113 826	107 362	6 464	50 200	1 976	5 909	2 287	57 717	2 201
85	Schiffahrts-, Wasserstraßen- u. Hafenw.	91 086	86 588	4 498	5 794	248	734	420	84 558	3 830
851	Verwaltung des Schiffahrts- und Wasserstraßenwesens	24 309	23 120	1 189	—	—	—	—	24 309	1 189

Anmerkungen auf Seite 113.

3. Erwerbspersonen am 13. 9 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr.[1])	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen								
		Gesamtzahl			davon					
					Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige[2])	
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
854	See- und Küstenschiffahrt	34 912	33 512	1 400	1 694	35	—	—	33 218	1 365
857	Binnenschiffahrt	31 865	29 956	1 909	4 100	213	734	420	27 031	1 276
86	Luftverkehr (zugl. Wz. 861)	782	632	150	—	—	—	—	782	150
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	97 818	86 386	11 432	19 954	1 066	2 316	1 253	75 548	9 113
871	Spedition und Lagerei	87 820	78 438	9 382	17 351	893	2 031	1 048	68 438	7 441
875	Garagen, Reisebüros	9 998	7 948	2 050	2 603	173	285	205	7 110	1 672
9	**Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**2 299 363**	**1 448 742**	**850 621**	**120 740**	**25 210**	**10 630**	**9 765**	**2 167 993**	**815 646**
91	Öffentliche Verwaltung	758 406	616 853	141 553	—	—	—	—	758 406	141 553
911	Öffentliche Verwaltung (einschl. Rechtspflege, Finanz- u. Arbeitsverwaltung)	652 539	517 452	135 087	—	—	—	—	652 539	135 087
915	Polizei	105 867	99 401	6 466	—	—	—	—	105 867	6 466
92	Besatzungsmächte u. ausländ. Vertret.	443 813	323 420	120 393	—	—	—	—	443 813	120 393
921	Besatzungsdienststellen (auch Haush.)	442 682	322 878	119 804	—	—	—	—	442 682	119 804
925	Konsulate und ausländische Missionen	1 131	542	589	—	—	—	—	1 131	589
93	Politische u. wirtschaftl. Organisationen (zugl. Wz. 931)	52 741	31 601	21 140	—	—	—	—	52 741	21 140
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	83 315	50 769	32 546	32 577	1 512	2 307	2 074	48 431	28 960
941	Rechtsberatung	38 291	20 773	17 518	12 363	264	747	702	25 181	16 552
945	Wirtschaftsberatung	45 024	29 996	15 028	20 214	1 248	1 560	1 372	23 250	12 408
95	Kirchen, weltanschauliche Vereinigungen (zugl. Wz. 951)	81 007	47 338	33 669	163	21	—	—	80 844	33 648
96	Erziehung, Wissenschaft, Kultur (zugl. Wz. 961)	276 319	162 663	113 656	3 725	1 897	371	333	272 223	111 426
97	Fürsorge u. Wohlfahrtspfl. (zugl. Wz. 971)	112 094	18 828	93 266	587	547	—	—	111 507	92 719
98	Sozialversicherung (zugl. Wz. 981)	50 235	35 139	15 096	—	—	—	—	50 235	15 096
99	Gesundheitswesen und Hygiene	441 433	162 131	279 302	83 688	21 233	7 952	7 358	349 793	250 711
991	Gesundheitswesen	406 359	129 682	276 677	77 193	21 051	7 576	7 068	321 590	248 558
995	Veterinärwesen, öffentl. Bestattungswesen, Straßenreinigung	35 074	32 449	2 625	6 495	182	376	290	28 203	2 153
9a	**Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit** (zugl. W.-Gr. 99a und Wz. 999)	**483 835**	**232 290**	**251 545**	**847**	**139**	—	—	**482 988**	**251 406**

[1]) Anmerkungen auf Seite 113.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

a) nach Berufsabteilungen

Nr.[1])	Berufsabteilung	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verheiratet
1	Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	5 141 891	2 343 524	2 798 367	1 040 252	215 361	36 046	1 303 272	2 583 006	1 516 800
2/3	Industrielle und handwerkliche Berufe	8 346 363	6 702 006	1 644 357	690 606	134 596	47 974	6 011 400	1 509 761	401 651
4	Technische Berufe	581 708	561 500	20 208	45 199	328	125	516 301	19 880	3 201
5	Handels- und Verkehrsberufe	3 621 902	2 648 288	973 614	707 141	206 557	80 347	1 941 147	767 057	145 540
6	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	1 396 947	255 916	1 141 031	107 942	31 355	14 433	147 974	1 109 676	105 901
7	Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	1 431 737	892 082	539 655	30 118	1 806	586	861 964	537 849	104 133
8	Berufe des Geistes- und Kunstlebens	451 684	268 074	183 610	31 026	16 028	4 175	237 048	167 582	15 933
9	Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	1 101 775	454 023	647 752	—	—	—	454 023	647 752	285 264
	Erwerbspersonen insgesamt	**22 074 007**	**14 125 413**	**7 948 594**	**2 652 284**	**606 031**	**183 686**	**11 473 129**	**7 342 563**	**2 578 42**

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verheiratet
	Berufsabteilung 1: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft									
11	**Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer**	**2 284 988**	**1 698 636**	**586 352**	**1 036 674**	**215 292**	**36 041**	**661 962**	**371 060**	**52 568**
1111	Landwirt	1 145 562	946 632	198 930	934 810	198 281	33 263	11 822	649	119
1112	Landwirt und Gastwirt	38 874	33 009	5 865	33 009	5 865	813	—	—	—
1113	Landwirt und Kaufmann	15 927	14 021	1 906	14 021	1 906	261	—	—	—
1114	Landwirt und Winzer	9 560	7 913	1 647	7 913	1 647	143	—	—	—
1116	Saatzüchter, Pflanzenzüchter	1 069	872	197	133	17	5	739	180	21
1117	Winzer, Weinbautechniker	18 464	14 059	4 405	8 386	2 752	188	5 673	1 653	264
1121	Landarbeiter	302 181	204 124	98 057	—	—	—	204 124	98 057	31 690
1122	Landwirtschaftliches Gesinde	541 281	300 904	240 377	—	—	—	300 904	240 377	11 720
1123	Landkraftführer	13 942	13 792	150	2 098	57	13	11 694	93	44
1129	Sonstige landwirtschaftliche Berufe	995	853	142	—	—	—	853	142	45
1131	Tierzüchter	2 059	1 898	161	390	56	21	1 508	105	32

[1]) Die Berufsabteilungen werden durch einstellige, die Berufsgruppen durch zweistellige, die Berufsordnungen durch dreistellige (hier nicht aufgeführt) und die Berufe durch vierstellige Zahlen bezeichnet.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verheiratet
	noch: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft									
133	Melker, Melkwart	36 432	30 064	6 368	24	1	—	30 040	6 367	4 079
136	Schäfer	7 772	7 678	94	2 156	40	12	5 522	54	19
138	Schweinewärter, Schweinemäster	901	807	94	118	10	3	689	84	49
141	Geflügelzüchter	3 275	2 109	1 166	1 476	326	114	633	840	95
142	Pelztierzüchter	300	266	34	181	18	3	85	16	2
144	Imker	1 133	854	279	660	88	12	194	191	5
146	Tierpfleger, Tiergärtner	4 341	4 202	139	157	17	4	4 045	122	34
149	Sonstige Tierzucht- und Tierpflegeberufe	809	708	101	496	73	25	212	28	4
151	Gärtner, Gartenbaufacharbeiter	104 765	93 752	11 013	28 575	2 772	548	65 177	8 241	1 173
154	Gartenbautechniker	1 666	1 555	111	511	27	10	1 044	84	4
157	Blumenbinder	6 302	1 356	4 946	1 002	1 325	601	354	3 621	521
159	Sonstige Gartenbauberufe	27 378	17 208	10 170	558	14	2	16 650	10 156	2 648
2	**Forst-, Jagd- und Fischereiberufe**	**124 160**	**108 756**	**15 404**	**3 578**	**69**	**5**	**105 178**	**15 335**	**3 626**
211	Forstwirt, Forstverwaltungsbeamter, -angestellter (höherer Dienst)	3 127	3 091	36	229	36	3	2 862	—	—
213	Förster, Forstbetriebsbeamter, -angestellter (gehobener Dienst)	10 754	10 754	—	—	—	—	10 754	—	—
214	Forstwart	4 675	4 675	—	—	—	—	4 675	—	—
215	Waldarbeiter	94 964	79 709	15 255	—	—	—	79 709	15 255	3 614
219	Sonstige Forstberufe	104	80	24	29	13	1	51	11	1
221	Berufsjäger	632	632	—	—	—	—	632	—	—
229	Sonstige Jagdberufe	146	146	—	25	—	—	121	—	—
231	Binnenfischer, Fischzüchter	1 564	1 533	31	870	15	1	663	16	2
234	Küstenfischer	4 201	4 161	40	1 913	5	—	2 248	35	4
235	Hochseefischer	3 815	3 815	—	498	—	—	3 317	—	—
239	Sonstige Fischereiberufe	178	160	18	14	—	—	146	18	5
3	**Mithelfende Familienangehörige in der Wirtschaftsabteilung Land- und Forstwirtschaft** (zugleich Berufs-Nr. 1311)	**2 732 743**	**536 132**	**2 196 611**	—	—	—	**536 132**	**2 196 611**	**1 460 606**
	Berufsabteilung 2/3: Industrielle und handwerkliche Berufe									
11	**Bergmännische Berufe**	**380 476**	**377 555**	**2 921**	—	—	—	**377 555**	**2 921**	**592**
1111	Bergmann	345 686	345 686	—	—	—	—	345 686	—	—
1121	Bergbaunachbarberufe	34 790	31 869	2 921	—	—	—	31 869	2 921	592
12	**Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker**	**223 917**	**198 752**	**25 165**	**9 325**	**141**	**48**	**189 427**	**25 024**	**8 203**
1211	Steinbrecher	33 650	33 650	—	—	—	—	33 650	—	—
1216	Steinmetz, Steinbildhauer	24 352	24 264	88	5 291	—	—	18 973	88	22
1219	Sonstige Natursteingewinner und -verarbeiter	11 403	10 694	709	224	—	—	10 470	709	210
1231	Edelstein- und Halbedelsteinbearbeiter	7 046	6 440	606	1 638	—	—	4 802	606	99
1241	Erdengewinner	10 969	10 751	218	—	—	—	10 751	218	53
1251	Stein- und Erdenaufbereiter	14 388	14 023	365	203	—	—	13 820	365	79
1261	Formsteinhersteller	19 035	18 388	647	1 335	—	—	17 053	647	168
1271	Ziegler	57 817	53 061	4 756	—	—	—	53 061	4 756	1 679
1279	Sonstige Branntsteinhersteller	4 948	4 494	454	—	—	—	4 494	454	119
1281	Töpfer (nicht Ofensetzer)	2 769	2 108	661	370	58	18	1 738	603	134
1282	Keramformer	13 493	8 301	5 192	150	41	17	8 151	5 151	1 622
1285	Kerammaler	7 266	3 576	3 690	114	42	13	3 462	3 648	1 243
1287	Kerambrenner	3 637	3 146	491	—	—	—	3 146	491	170
1289	Sonstige Keramiker	13 144	5 856	7 288	—	—	—	5 856	7 288	2 605
13	**Glasmacher**	**39 290**	**30 119**	**9 171**	**991**	**42**	**13**	**29 128**	**9 129**	**2 576**
1311	Glasmassehersteller	4 805	4 204	601	—	—	—	4 204	601	120
1321	Flachglasmacher	7 731	6 619	1 112	—	—	—	6 619	1 112	272
1331	Mundhohlglasmacher	4 942	4 045	897	216	11	3	3 829	886	257
1339	Sonstige Glasverformer	6 493	4 412	2 081	119	—	—	4 293	2 081	612
1341	Glasgraveur, -schleifer, -polierer	9 996	7 284	2 712	402	14	7	6 882	2 698	794
1345	Glasmaler, Glasmosaikmacher	1 959	1 349	610	222	14	3	1 127	596	178
1347	Glasoptiker	2 086	1 431	655	32	3	—	1 399	652	187
1349	Sonstige Glasveredler	1 278	775	503	—	—	—	775	503	156
14	**Bauberufe**	**1 535 183**	**1 525 933**	**9 250**	**128 870**	**295**	**64**	**1 397 063**	**8 955**	**2 106**
1411	Maurer	423 020	422 046	974	28 912	—	—	393 134	974	166
1414	Maurerhelfer	22 917	22 637	280	—	—	—	22 637	280	48
1421	Betonbauer	16 518	16 431	87	116	—	—	16 315	87	22
1423	Eisenbieger und -flechter	4 159	4 159	—	—	—	—	4 159	—	—
1431	Zimmerer	139 735	139 519	216	16 157	—	—	123 362	216	49
1433	Dachdecker	41 907	41 775	132	8 744	45	9	33 031	87	17
1434	Dachdecker und Klempner	388	387	1	387	1	—	—	—	—
1437	Gerüstbauer	1 542	1 538	4	117	1	1	1 421	3	2
1441	Pflasterer (Steinsetzer), Straßenbauer	16 275	16 230	45	1 509	—	—	14 721	45	12
1449	Sonstige Straßenbauer	37 154	37 154	—	—	—	—	37 154	—	—
1451	Brunnenbauer	2 697	2 697	—	498	—	—	2 199	—	—
1459	Sonstige Tiefbauer	125 069	124 760	309	—	—	—	124 760	309	74
1461	Schornsteinfeger	8 987	8 975	12	3 416	—	—	5 559	12	2
1469	Sonstige Bauerhalter	5 350	5 244	106	379	—	—	4 865	106	25
1471	Stukkateur, Putzer	34 164	34 063	101	4 620	—	—	29 443	101	25
1473	Fliesenleger	9 919	9 871	48	1 312	—	—	8 559	48	8
1475	Ofensetzer	8 898	8 822	76	3 054	11	4	5 768	65	9
1476	Glaser	17 744	17 541	203	4 660	52	5	12 881	151	32
1478	Maler, Lackierer, Metallackierer	240 580	236 445	4 135	54 359	185	45	182 086	3 950	1 116
1479	Sonstige Bauausstatter	4 529	4 412	117	630	—	—	3 782	117	34
1481	Baustättenarbeiter, Erdbewegungsarbeiter	373 631	371 227	2 404	—	—	—	371 227	2 404	465

[1]) Anmerkung auf Seite 116.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe. Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
						weiblich			weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	insgesamt	verheiratet	männlich	insgesamt	verheiratet
	noch: Industrielle und handwerkliche Berufe									
25/26	**Metallerzeuger und -verarbeiter**	**2 035 067**	**1 921 692**	**113 375**	**123 003**	**738**	**223**	**1 798 689**	**112 637**	**35 404**
2511	Eisen- und Metallerzeuger	16 732	16 732	—	—	—	—	16 732	—	—
2521	Walzer	35 050	35 050	—	—	—	—	35 050	—	—
2522	Stangen-, Rohr-, Drahtzieher	12 119	11 361	758	22	—	—	11 339	758	242
2529	Sonstige Walzer einschließlich Metallschläger	813	383	430	32	—	—	351	430	158
2531	Former	42 527	42 027	500	—	—	—	42 027	500	125
2532	Kernmacher, Formerhelfer	8 397	6 749	1 648	—	—	—	6 749	1 648	589
2534	Schmelzer, Gießer	31 793	31 261	532	493	—	—	30 768	532	135
2537	Schriftgießer	452	448	4	—	—	—	448	4	1
2539	Sonstige Formgießerberufe	18 028	16 516	1 512	—	—	—	16 516	1 512	444
2541	Metallvergüter	8 219	7 555	664	—	—	—	7 555	664	169
2551	Eisen- und Stahlschmied	110 398	109 982	416	25 817	—	—	84 165	416	76
2554	Kesselschmied	7 088	7 088	—	64	—	—	7 024	—	—
2555	Kupferschmied, Schalenschmied	7 032	7 015	17	570	—	—	6 445	17	2
2556	Messer- und Klingenschmied	1 426	1 393	33	471	—	—	922	33	12
2559	Sonstige Schmiedeberufe	2 858	2 801	57	—	—	—	2 801	57	17
2571	Blechverformer	48 454	29 756	18 698	272	—	—	29 484	18 698	6 292
2581	Dreher	135 578	131 750	3 828	588	—	—	131 162	3 828	1 221
2582	Fräser	19 616	17 869	1 747	—	—	—	17 869	1 747	546
2583	Hobler	6 014	5 908	106	—	—	—	5 908	106	31
2584	Bohrer	20 649	16 521	4 128	—	—	—	16 521	4 128	1 476
2586	Metallschleifer	53 723	49 789	3 934	2 002	13	5	47 787	3 921	1 224
2589	Sonstige Metallspanabnehmer	43 135	28 452	14 683	—	—	—	28 452	14 683	4 702
2611	Schweißer	59 817	58 517	1 300	374	—	—	58 143	1 300	397
2615	Löter	9 563	3 626	5 937	62	—	—	3 564	5 937	2 168
2618	Nieter (Großnieter)	4 804	4 477	327	—	—	—	4 477	327	110
2619	Sonstige Metallverbinder	2 613	1 268	1 345	—	—	—	1 268	1 345	423
2621	Drahtverformer, Drahtverflechter	15 365	9 313	6 052	371	—	—	8 942	6 052	1 798
2631	Werkzeugmacher	56 827	56 397	430	953	—	—	55 444	430	113
2636	Stahlformengraveur	1 163	1 121	42	74	—	—	1 047	42	8
2637	Feilenmacher	2 177	2 026	151	236	—	—	1 790	151	43
2639	Sonstige Metallwerkzeugmacher	2 523	2 093	430	167	—	—	1 926	430	140
2641	Schlosser	711 929	707 274	4 655	21 582	48	16	685 692	4 607	976
2645	Eisenschiffbauer	7 846	7 846	—	46	—	—	7 800	—	—
2651	Klempner	105 860	105 286	574	13 423	60	11	91 863	514	87
2653	Klempner und Installateur	6 835	6 810	25	6 810	25	3	—	—	—
2655	Rohrinstallateur	45 652	45 652	—	2 326	—	—	43 326	—	—
2661	Gürtler	3 280	3 084	196	252	—	—	2 832	196	72
2663	Blechmusik-, Schlagmusikinstrumentenmacher	599	569	30	111	—	—	458	30	10
2669	Sonstige Metallbauer	6 070	4 839	1 231	318	—	—	4 521	1 231	480
2671	Mechaniker	111 099	100 330	10 769	13 181	51	16	87 149	10 718	4 001
2673	Kraftfahrzeughandwerker	105 111	104 702	409	12 004	34	9	92 698	375	54
2674	Landmaschinenhandwerker	1 831	1 831	—	379	—	—	1 452	—	—
2681	Feinmechaniker	39 028	37 019	2 009	2 819	15	5	34 200	1 994	513
2684	Uhrmacher und Goldschmied	696	684	12	684	12	3	—	—	—
2685	Augenoptiker	5 222	4 755	467	1 390	73	21	3 365	394	56
2686	Gebißmacher, Zahntechniker	9 038	7 109	1 929	1 136	84	37	5 973	1 845	205
2687	Uhrmacher	31 047	24 896	6 151	9 195	140	44	15 701	6 011	1 508
2688	Edelmetallschmied	10 562	9 423	1 139	2 614	126	34	6 809	1 013	157
2689	Sonstige Metallfeinbauer	5 571	3 149	2 422	492	22	7	2 657	2 400	748
2691	Flachgraveur, Ziseleur	5 244	4 750	494	914	14	2	3 836	480	162
2693	Metallpolierer	11 319	5 536	5 783	—	—	—	5 536	5 783	2 098
2696	Galvaniseur, Metallfärber	12 554	10 515	2 039	590	11	5	9 925	2 028	647
2699	Sonstige Metalloberflächenveredler	13 721	10 389	3 332	169	10	5	10 220	3 322	969
27	**Elektriker**	**354 073**	**322 052**	**32 021**	**23 475**	**75**	**20**	**298 577**	**31 946**	**9 745**
2711	Kabel-, Isolierdrahthersteller	8 692	4 683	4 009	—	—	—	4 683	4 009	1 264
2721	Elektroinstallateur, Elektro-, Kabel-, Fernmeldemonteur	259 515	254 380	5 135	18 726	59	12	235 654	5 076	1 312
2723	Elektroinstallateur und Rundfunkmechaniker	563	562	1	562	1	—	—	—	—
2728	Telegraphenbauhandwerker	12 579	12 525	54	—	—	—	12 525	54	13
2741	Elektromaschinenbauer	6 838	6 577	261	432	—	—	6 145	261	81
2743	Elektromechaniker	21 357	20 046	1 311	1 183	8	6	18 863	1 303	384
2745	Rundfunkmechaniker, -instandsetzer	14 349	12 524	1 825	2 378	7	2	10 146	1 818	579
2746	Glühlampen-, Glimmlampenhersteller	4 492	759	3 733	—	—	—	759	3 733	1 088
2749	Sonstige Elektromaschinen- und Elektroapparatebauer	25 688	9 996	15 692	194	—	—	9 802	15 692	5 024
28	**Chemiewerker**	**185 105**	**132 174**	**52 931**	**1 666**	**—**	**—**	**130 508**	**52 931**	**13 647**
2811	Chemiebetriebswerker	105 295	81 814	23 481	—	—	—	81 814	23 481	6 060
2819	Sonstige Chemiefachwerker	31 209	20 574	10 635	143	—	—	20 431	10 635	1 844
2821	Vulkaniseur	7 110	6 839	271	1 275	—	—	5 564	271	62
2822	Gummiwerker	35 508	19 882	15 626	—	—	—	19 882	15 626	4 985
2829	Sonstige Chemiesonderfachwerker	5 983	3 065	2 918	248	—	—	2 817	2 918	696
29	**Kunststoffverarbeiter**	**10 520**	**6 366**	**4 154**	**—**	**—**	**—**	**6 366**	**4 154**	**1 223**
2911	Kunststoffverformer, Kunststoffschlosser	8 112	4 421	3 691	—	—	—	4 421	3 691	1 092
2921	Kunstwerkstoffmacher	2 408	1 945	463	—	—	—	1 945	463	131
30/31	**Holzverarbeiter und zugehörige Berufe**	**685 712**	**651 053**	**34 659**	**105 431**	**839**	**300**	**545 622**	**33 820**	**9 625**
3011	Holzsäger, Holzmaschinenarbeiter	98 632	91 490	7 142	4 271	—	—	87 219	7 142	1 864
3019	Sonstige Holzaufbereiter	17 381	13 428	3 953	214	—	—	13 214	3 953	1 128
3021	Bautischler, Möbeltischler	414 692	412 359	2 333	64 751	215	47	347 608	2 118	290
3023	Modelltischler	8 682	8 659	23	398	—	—	8 261	23	5

Anmerkung auf Seite 116.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verheiratet
	noch: Industrielle und handwerkliche Berufe									
3029	Sonstige Tischler	8 413	7 571	842	761	16	4	6 810	826	229
3031	Böttcher	14 426	14 301	125	4 445	19	4	9 856	106	17
3035	Mühlenbauer	2 428	2 428	—	484	—	—	1 944	—	—
3039	Sonstige Holzgerätebauer	1 836	1 549	287	497	—	—	1 052	287	70
3041	Stellmacher	42 019	41 912	107	15 080	—	—	26 832	107	20
3042	Stellmacher und Schmied	880	880	—	880	—	—	—	—	—
3044	Holzschiffbauer, Schiffszimmerer	5 203	5 203	—	321	—	—	4 882	—	—
3049	Sonstige Holzfahrzeugbauer	23	22	1	—	—	—	22	1	—
3051	Klavierbauer, Orgelbauer	2 483	2 417	66	790	—	—	1 627	66	18
3061	Kleinmusikinstrumentenmacher (Holz)	3 727	2 449	1 278	470	—	—	1 979	1 278	366
3111	Drechsler	7 386	6 959	427	2 073	14	3	4 886	413	94
3115	Holzbildhauer, Holzschnitzer	3 389	3 173	216	1 222	52	16	1 951	164	31
3118	Holzschuhmacher, Holzschuhschnitzer	1 559	1 486	73	705	11	3	781	62	11
3119	Sonstige Schnitzwarenfertiger	3 102	2 229	873	325	17	4	1 904	856	256
3131	Bürsten-, Besen-, Pinselmacher	13 411	8 014	5 397	2 634	167	65	5 380	5 230	1 381
3135	Holzspielwarenmacher	1 334	603	731	124	22	15	479	709	205
3139	Sonstige Holzwarenmacher	4 408	2 551	1 857	382	65	20	2 169	1 792	536
3141	Puppenmacher	1 784	521	1 263	168	88	45	353	1 175	478
3149	Modellemacher	1 452	1 374	78	228	5	3	1 146	73	19
3151	Korbmacher, Stuhlflechter, Strohflechter	14 614	10 114	4 500	3 751	148	71	6 363	4 352	1 706
3161	Beizer, Polierer	10 310	7 814	2 496	318	—	—	7 496	2 496	731
3169	Sonstige Holzoberflächenveredler	2 138	1 547	591	139	—	—	1 408	591	170
32	**Papierhersteller und -verarbeiter**	**86 009**	**46 354**	**39 655**	**2 416**	**166**	**54**	**43 938**	**39 489**	**11 294**
3211	Papierhersteller	29 300	22 143	7 157	—	—	—	22 143	7 157	1 848
3221	Buchbinder	25 938	14 759	11 179	2 100	96	26	12 659	11 083	3 035
3222	Etuimacher, Kartonagenmacher	14 699	3 517	11 182	150	15	4	3 367	11 167	3 413
3229	Sonstige Papierverarbeiter	16 072	5 935	10 137	166	55	24	5 769	10 082	2 998
33	**Graphische Berufe**	**170 649**	**131 880**	**38 769**	**14 954**	**1 848**	**628**	**116 926**	**36 921**	**8 216**
3311	Graphischer Zeichner, technischer Zeichner	32 652	26 924	5 728	1 483	194	77	25 441	5 534	867
3313	Musterzeichner	1 936	1 209	727	90	66	22	1 119	661	127
3318	Schilderhersteller, Emailschriftenmaler	1 683	1 603	80	454	—	—	1 149	80	15
3319	Sonstige nachschaffende Zeichner	2 479	2 168	311	504	12	4	1 664	299	72
3321	Photograph, Reproduktionsphotograph	17 854	12 924	4 930	7 212	1 383	459	5 712	3 547	351
3329	Sonstige Lichtbildner	6 427	1 729	4 698	—	—	—	1 729	4 698	864
3331	Schriftsetzer, Schweizerdegen	33 550	33 052	498	—	—	—	33 052	498	114
3332	Lithograph	1 905	1 816	89	156	4	—	1 660	85	12
3334	Buchdruckplattenmacher (Stereotypeur, Galvanoplastiker)	1 164	1 153	11	14	—	—	1 139	11	2
3336	Klischeehersteller	2 791	2 751	40	129	—	—	2 622	40	9
3339	Sonstige Druckstockhersteller	946	799	147	157	—	—	642	147	42
3351	Buchdrucker	31 403	29 764	1 639	4 302	75	18	25 462	1 564	225
3353	Flachdrucker	3 526	3 347	179	64	—	—	3 283	179	52
3355	Tiefdrucker	585	555	30	9	—	—	546	30	13
3358	Stoffdrucker	4 054	3 191	863	41	10	4	3 150	853	234
3359	Sonstige Drucker	2 115	1 612	503	28	2	2	1 584	501	153
3361	Druckerhelfer	22 633	5 322	17 311	—	—	—	5 322	17 311	4 837
3371	Vervielfältiger	2 946	1 961	985	311	102	42	1 650	883	227
34/35	**Textilhersteller und -verarbeiter**	**1 159 475**	**371 225**	**788 250**	**89 107**	**126 512**	**45 397**	**282 118**	**661 738**	**153 948**
3411	Filzmacher	1 875	1 039	836	—	—	—	1 039	836	280
3421	Spinner	90 966	27 661	63 305	90	36	15	27 571	63 269	20 753
3423	Zwirner	13 031	1 937	11 094	—	—	—	1 937	11 094	4 196
3425	Garnstrangmacher, -spuler	44 368	3 739	40 629	27	18	7	3 712	40 611	13 881
3427	Seiler	2 645	2 051	594	829	14	1	1 222	580	131
3429	Sonstige Spinnberufe	2 962	1 335	1 627	21	—	—	1 314	1 627	488
3441	Weber	158 371	84 396	73 975	1 754	1 298	533	82 642	72 677	23 241
3451	Wirker, Stricker	49 163	11 857	37 306	2 078	3 405	1 670	9 779	33 901	6 451
3459	Sonstige Wirk- und Strickwarenhersteller	8 713	1 639	7 074	80	256	154	1 559	6 818	2 161
3461	Textilverflechter	3 835	1 536	2 299	105	43	18	1 431	2 256	743
3471	Sticker	9 038	560	8 478	179	954	381	381	7 524	1 917
3481	Schneider	372 425	151 521	220 904	68 382	88 817	31 286	83 139	132 087	11 009
3482	Kleidernäher	112 121	1 535	110 586	247	10 996	2 653	1 288	99 590	20 553
3483	Wäscheschneider, Wäschenäher	59 878	1 087	58 791	176	4 607	1 070	911	54 184	12 667
3489	Sonstige Textilnäher	77 269	4 288	72 981	578	1 651	599	3 710	71 330	19 709
3491	Hut- und Mützenmacher	8 401	3 731	4 670	729	206	85	3 002	4 464	1 080
3493	Putzmacher	22 664	217	22 447	106	6 655	2 968	111	15 792	1 889
3511	Polsterer, Dekorateur	42 544	38 080	4 464	9 460	95	28	28 620	4 369	1 003
3531	Textilschmuckmacher	1 966	434	1 532	28	40	19	406	1 492	486
3541	Textilausrüster	11 735	7 337	4 398	—	—	—	7 337	4 398	1 635
3546	Bleicher	1 427	1 090	337	21	—	—	1 069	337	102
3547	Textilfärber	9 778	8 544	1 234	56	1	—	8 488	1 233	397
3549	Sonstige Textilveredler	3 478	2 037	1 441	31	49	24	2 006	1 392	471
3551	Wäscher und Plätter	41 398	6 907	34 491	3 117	7 202	3 814	3 790	27 289	7 953
3553	Chemischreiniger, Färber und Chemischreiniger	8 664	6 277	2 387	899	105	36	5 378	2 282	667
3559	Sonstige Textilreiniger	760	390	370	114	64	36	276	306	85
36	**Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter**	**316 644**	**240 090**	**76 554**	**85 256**	**935**	**339**	**154 834**	**75 619**	**21 214**
3611	Gerber, Gerberhelfer	12 472	11 301	1 171	820	8	2	10 481	1 163	339
3621	Lederzurichter	14 137	9 535	4 602	81	7	1	9 454	4 595	1 178
3631	Sattler	37 304	36 571	733	9 293	65	14	27 278	668	139
3632	Sattler und Polsterer	5 076	5 039	37	5 039	37	8	—	—	—

Anmerkung auf Seite 116.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verheiratet
	noch: Industrielle und handwerkliche Berufe									
3633	Bandagist	2 029	1 708	321	298	23	5	1 410	298	63
3639	Sonstige Grobledererarbeiter	7 915	1 418	6 497	20	—	—	1 398	6 497	1 898
3641	Schuhmacher	126 802	125 329	1 473	65 245	304	75	60 084	1 169	146
3643	Schuhwarenhersteller	69 142	29 079	40 063	951	—	—	28 128	40 063	11 47
3651	Feintäschner (Portefeuiller)	8 419	7 269	1 150	1 041	42	23	6 228	1 108	306
3659	Sonstige Feinlederverarbeiter	18 653	6 752	11 901	374	76	43	6 378	11 825	3 980
3661	Rauchwarenzurichter	907	648	259	40	—	—	608	259	85
3665	Kürschner, Pelznäher	13 484	5 296	8 188	2 046	371	168	3 250	7 817	1 564
3669	Sonstige Fellverarbeiter	304	145	159	8	2	—	137	157	44
37	**Nahrungs- und Genußmittelhersteller**	**620 138**	**421 185**	**198 953**	**106 056**	**2 705**	**781**	**315 129**	**196 248**	**58 059**
3711	Getreidemüller, Futtermittelmüller	28 097	27 529	568	7 597	258	72	19 932	310	62
3713	Getreide- und Sägemüller	604	604	—	604	—	—	—	—	—
3719	Sonstige Mehl- und Nährmittelhersteller	9 012	4 113	4 899	107	—	—	4 006	4 899	1 268
3721	Bäcker	156 319	153 049	3 270	47 241	805	154	105 808	2 465	174
3722	Bäcker und Müller	335	333	2	333	2	—	—	—	—
3723	Bäcker und Konditor	2 014	1 978	36	1 978	36	8	—	—	—
3724	Konditor	21 632	20 320	1 312	5 117	159	51	15 203	1 153	212
3729	Sonstige Backwarenhersteller	3 195	654	2 541	—	—	—	654	2 541	763
3731	Zuckerhersteller	8 512	7 002	1 510	—	—	—	7 002	1 510	382
3739	Sonstige Süßwarenhersteller	13 121	4 460	8 661	860	243	152	3 600	8 418	2 483
3741	Molkereifachmann, -facharbeiter	25 448	19 909	5 539	1 330	92	30	18 579	5 447	1 565
3744	Ölmüller	774	753	21	143	—	—	610	21	7
3749	Sonstige Fettverarbeiter	4 848	3 771	1 077	—	—	—	3 771	1 077	321
3751	Fleischer	103 963	102 011	1 952	35 809	596	118	66 202	1 356	83
3759	Sonstige Fleischverarbeiter	3 508	1 599	1 909	145	11	2	1 454	1 898	596
3761	Gewürzhersteller	918	523	395	51	—	—	472	395	99
3771	Koch, Köchin	59 263	19 520	39 743	246	146	61	19 274	39 597	6 601
3774	Obst- und Gemüsekonservierer	8 039	2 223	5 816	—	—	—	2 223	5 816	1 765
3776	Fischkonservierer	13 022	4 312	8 710	114	17	4	4 198	8 693	3 314
3779	Sonstige Speisenzubereiter	51 167	4 980	46 187	—	—	—	4 980	46 187	10 171
3781	Brauer und Mälzer	15 012	14 832	180	859	—	—	13 973	180	52
3784	Brenner, Destillateur	3 790	3 470	320	844	—	—	2 626	320	80
3787	Weinküfer	4 396	4 396	—	471	—	—	3 925	—	—
3789	Sonstige Getränke- und Getränkestoffbereiter	11 470	8 711	2 759	1 329	198	73	7 382	2 561	840
3791	Zigarrenmacher	59 559	7 176	52 383	878	142	56	6 298	52 241	23 985
3799	Sonstige Tabakwarenmacher	12 120	2 957	9 163	—	—	—	2 957	9 163	3 136
39	**Gewerbliche Hilfsberufe**	**544 105**	**325 576**	**218 529**	**56**	**300**	**107**	**325 520**	**218 229**	**65 799**
3911	Warensortierer	29 114	8 961	20 153	—	—	—	8 961	20 153	6 783
3915	Warennachseher	23 692	10 974	12 718	—	—	—	10 974	12 718	4 816
3941	Bügler (sofern nicht Schneider oder Wäscher und Plätter)	14 050	2 869	11 181	56	300	107	2 813	10 881	3 714
3949	Sonstige Warenaufmacher	5 972	944	5 028	—	—	—	944	5 028	1 892
3961	Warenlagerarbeiter, Versandfertigmacher	471 277	301 828	169 449	—	—	—	301 828	169 449	48 594
	Berufsabteilung 4: Technische Berufe									
41	**Ingenieure und Techniker**	**310 750**	**304 926**	**5 824**	**44 687**	**304**	**116**	**260 239**	**5 520**	**999**
4111	Vermessungsingenieur	4 338	4 315	23	493	—	—	3 822	23	5
4112	Markscheider	200	200	—	16	—	—	184	—	—
4113	Vermessungstechniker	13 541	13 441	100	65	—	—	13 376	100	13
4115	Kulturbauingenieur, -techniker	1 020	1 020	—	86	—	—	934	—	—
4116	Bergingenieur	2 695	2 695	—	—	—	—	2 695	—	—
4117	Steiger	10 335	10 335	—	—	—	—	10 335	—	—
4119	Sonstige Ingenieure der Bodenerschließung	255	255	—	18	—	—	237	—	—
4131	Elektroingenieur, -techniker	37 869	37 636	233	5 097	9	7	32 539	224	57
4134	Schiffsingenieur	1 465	1 465	—	—	—	—	1 465	—	—
4139	Sonstige Ingenieure der Energieumwandlung	551	551	—	58	—	—	493	—	—
4141	Chemiker	14 570	13 798	772	1 492	53	24	12 306	719	121
4142	Lebensmittelchemiker	933	700	233	28	6	1	672	227	36
4145	Chemotechniker	5 949	3 829	2 120	126	10	2	3 703	2 110	289
4151	Architekt, Hochbauingenieur, -techniker	60 889	60 291	598	24 014	199	74	36 277	399	82
4153	Bauingenieur, Tiefbauingenieur, Tiefbautechniker	26 626	26 535	91	3 525	8	5	23 010	83	30
4155	Maschineningenieur, -techniker	44 012	43 864	148	5 023	9	2	38 841	139	45
4156	Schiffbauingenieur, Schiffsmaschinenbauing.	1 681	1 681	—	82	—	—	1 599	—	—
4159	Sonstige Ingenieure des Konstruktionswesens	13 907	13 843	64	2 187	—	—	11 656	64	20
4171	Hütteningenieur, Gießereiingenieur, -technik.	4 702	4 702	—	193	—	—	4 509	—	—
4179	Sonstige Ingenieure der Stoffverarbeitung	8 845	8 591	254	813	—	—	7 778	254	49
4191	Ingenieur, Techniker ohne Angabe einer Fachrichtung	56 367	55 179	1 188	1 371	10	1	53 808	1 178	252
42	**Technische Sonderfachkräfte**	**25 087**	**13 143**	**11 944**	**512**	**24**	**9**	**12 631**	**11 920**	**1 507**
4211	Medizinisch-technische Sonderfachkräfte	10 700	1 043	9 657	—	—	—	1 043	9 657	1 075
4221	Landwirtschaftlich-technischer Assistent	548	261	287	—	—	—	261	287	16
4229	Sonstige biologisch-technische Sonderfachkräfte	486	395	91	49	2	1	346	89	9
4241	Physikalisch-technische Sonderfachkräfte	4 879	3 508	1 371	—	—	—	3 508	1 371	251
4261	Lichtspielvorführer	5 177	4 850	327	405	22	8	4 445	305	101
4263	Taucher	647	647	—	58	—	—	589	—	—
4269	Sonstige praktisch-technische Sonderfachkräfte	2 650	2 439	211	—	—	—	2 439	211	55

Anmerkung auf Seite 116.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verheiratet
	noch: Technische Berufe									
13	**Maschinisten und zugehörige Berufe**	**245 871**	**243 431**	**2 440**	—	—	—	**243 431**	**2 440**	**695**
4311	Maschinist an Kraftmaschinen	37 104	37 104	—	—	—	—	37 104	—	—
4313	Schiffsmaschinist	4 123	4 123	—	—	—	—	4 123	—	—
4321	Lokomotivführer	42 709	42 709	—	—	—	—	42 709	—	—
4331	Fördermaschinist, Seilbahnmaschinist	5 244	5 244	—	—	—	—	5 244	—	—
4333	Kranmaschinist	28 177	26 582	1 595	—	—	—	26 582	1 595	418
4339	Sonstige Maschinisten an Arbeitsmaschinen	19 822	19 822	—	—	—	—	19 822	—	—
4351	Maschinenwärter, Maschinistenhelfer	19 492	19 104	388	—	—	—	19 104	388	130
4353	Heizer	78 092	78 092	—	—	—	—	78 092	—	—
4361	Automateneinrichter	2 358	2 358	—	—	—	—	2 358	—	—
4369	Sonstige Maschineneinsteller	8 750	8 293	457	—	—	—	8 293	457	147
	Berufsabteilung 5: Handels- und Verkehrsberufe									
51	**Kaufmännische Berufe**	**2 368 511**	**1 549 806**	**818 705**	**587 007**	**178 173**	**71 700**	**962 799**	**640 532**	**114 680**
5111	Betriebskaufmann	711 074	542 892	168 182	422 817	154 711	60 994	120 075	13 471	4 233
5113	Handelsvertreter, Reisender	174 169	163 976	10 193	88 303	6 006	2 410	75 673	4 187	1 350
5115	Ambulanter Händler	39 950	30 071	9 879	30 071	9 879	5 734	—	—	—
5121	Verkäufer	361 798	78 519	283 279	—	—	—	78 519	283 279	53 227
5129	Sonstige Warenkaufleute	92 955	81 457	11 498	—	—	—	81 457	11 498	3 270
5131	Buchhalter (sofern nicht Sonderfachkaufmann)	183 566	113 576	69 990	—	—	—	113 576	69 990	17 125
5139	Sonstige Rechnungskaufleute (ohne Sonderfachkaufleute)	34 383	23 344	11 039	—	—	—	23 344	11 039	3 023
5141	Kaufmännischer Angestellter ohne nähere Berufsangabe	458 809	293 346	165 463	—	—	—	293 346	165 463	19 650
5151	Drogist	21 278	15 875	5 403	7 233	1 111	331	8 642	4 292	378
5152	Buchhändler, Verlagskaufmann	15 884	11 230	4 654	5 404	1 318	402	5 826	3 336	358
5154	Bankkaufmann	98 911	73 250	25 661	1 277	89	30	71 973	25 572	3 620
5156	Versicherungskaufmann	72 222	58 497	13 725	10 684	602	217	47 813	13 123	2 149
5157	Speditionskaufmann, Reeder	19 162	17 866	1 296	8 241	423	98	9 625	873	120
5159	Sonstige Sonderfachkaufleute	2 895	2 345	550	915	194	60	1 430	356	51
5171	Makler	4 799	4 531	268	3 778	208	62	753	60	10
5173	Versteigerer, Taxator	1 119	1 058	61	520	40	10	538	21	7
5175	Verleiher, Vermieter	4 568	1 848	2 720	1 848	2 720	1 033	—	—	—
5179	Sonstige Vermittler	6 866	6 083	783	3 033	465	184	3 050	318	93
5181	Schausteller	4 706	4 022	684	2 883	407	135	1 139	277	60
5194	Tank- und Garagenwart	9 007	8 805	202	—	—	—	8 805	202	46
5199	Sonstige Verkaufshelfer	50 390	17 215	33 175	—	—	—	17 215	33 175	5 910
52	**Verkehrsberufe**	**1 074 596**	**990 324**	**84 272**	**57 539**	**1 176**	**287**	**932 785**	**83 096**	**21 477**
5211	Kutscher, Fuhrherr	27 170	26 801	369	12 268	292	62	14 533	77	20
5213	Kraftfahrer	319 026	317 258	1 768	38 573	721	202	278 685	1 047	310
5215	Triebwagenführer (Straßen- und Untergrundbahn)	11 648	11 648	—	—	—	—	11 648	—	—
5216	Weichen-, Signal-, Bahnwärter	53 007	51 568	1 439	—	—	—	51 568	1 439	944
5217	Zugabfertiger, Schaffner, Rangierer	148 185	140 164	8 021	—	—	—	140 164	8 021	2 333
5218	Straßenmeister, Straßenwärter	19 704	19 704	—	—	—	—	19 704	—	—
5219	Sonstige Landverkehrsberufe	53 294	51 774	1 520	—	—	—	51 774	1 520	321
5231	Seeschiffer, Küstenschiffer	10 249	10 249	—	266	—	—	9 983	—	—
5232	Nautischer Schiffsoffizier, Lotse	4 689	4 689	—	1 243	—	—	3 446	—	—
5235	Binnenschiffer	23 010	22 884	126	3 003	126	7	19 881	—	—
5239	Sonstige Wasserverkehrsberufe	2 948	2 948	—	324	—	—	2 624	—	—
5241	Flugzeugführer	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5251	Funker, Telegraphist	4 605	2 793	1 812	—	—	—	2 793	1 812	223
5253	Telephonist	35 855	6 407	29 448	—	—	—	6 407	29 448	4 011
5255	Postfacharbeiter	110 351	95 015	15 336	—	—	—	95 015	15 336	3 818
5259	Sonstige Nachrichtenverkehrsberufe	344	327	17	—	—	—	327	17	5
5261	Bürobote, Amtsgehilfe	45 139	40 783	4 356	—	—	—	40 783	4 356	620
5263	Transportarbeiter, Träger	202 415	182 446	19 969	1 862	37	16	180 584	19 932	8 858
5269	Sonstige Verkehrshelfer	2 957	2 866	91	—	—	—	2 866	91	14
53	**Gaststättenberufe**	**178 795**	**108 158**	**70 637**	**62 595**	**27 208**	**8 360**	**45 563**	**43 429**	**9 383**
5311	Gastwirt, Gaststättenkaufmann	83 998	55 878	28 120	50 759	25 725	8 092	5 119	2 395	589
5312	Gastwirt und Bäcker	2 157	1 984	173	1 984	173	23	—	—	—
5313	Gastwirt und Fleischer	7 093	6 604	489	6 604	489	53	—	—	—
5314	Gastwirt und Kaufmann	4 000	3 206	794	3 206	794	181	—	—	—
5321	Kellner	64 791	34 635	30 156	—	—	—	34 635	30 156	6 551
5329	Sonstige Gaststättengehilfen	16 756	5 851	10 905	42	27	11	5 809	10 878	2 243
	Berufsabteilung 6: Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege									
61	**Hauswirtschaftliche Berufe**	**706 424**	**1 592**	**704 832**	—	—	—	**1 592**	**704 832**	**34 731**
6111	Haushaltführende Berufe	25 095	145	24 950	—	—	—	145	24 950	1 759
6121	Hausgehilfin	674 099	—	674 099	—	—	—	—	674 099	32 403
6129	Sonstige Haushalthelfer	7 230	1 447	5 783	—	—	—	1 447	5 783	569
62	**Reinigungsberufe**	**199 778**	**41 137**	**158 641**	**1 565**	**313**	**142**	**39 572**	**158 328**	**52 969**
6211	Waschfrau	2 139	—	2 139	—	277	131	—	1 862	467
6213	Raumreiniger	153 539	2 787	150 752	—	—	—	2 787	150 752	50 881
6219	Sonstige Hausratreiniger	2 280	653	1 627	30	36	11	623	1 591	408
6221	Glas- und Gebäudereiniger	4 932	4 228	704	1 378	—	—	2 850	704	134
6229	Sonstige Bauten- und Straßenreiniger	15 452	15 452	—	—	—	—	15 452	—	—
6231	Maschinen-, Apparate-, Fahrzeug-, Warenreiniger	21 436	18 017	3 419	157	—	—	17 860	3 419	1 079

Anmerkung auf Seite 116.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
		insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verheiratet
	noch: Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege									
63	**Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe**	**465 882**	**207 546**	**258 336**	**106 377**	**31 042**	**14 291**	**101 169**	**227 294**	**16 89**
6311	Arzt	63 391	54 160	9 231	32 257	4 189	1 891	21 903	5 042	9
6321	Zahnarzt	12 882	10 710	2 172	9 415	1 226	643	1 295	946	1
6331	Tierarzt	5 669	5 599	70	4 194	28	12	1 405	42	
6341	Heilpraktiker	2 445	1 877	568	1 779	511	156	98	57	
6343	Dentist	16 839	14 698	2 141	10 788	1 050	430	3 910	1 091	
6351	Apotheker	15 547	9 272	6 275	4 535	490	138	4 737	5 785	8
6361	Hebamme	11 712	—	11 712	—	9 537	5 441	—	2 175	5
6362	Krankenschwester, Krankenpfleger	124 834	9 067	115 767	31	1 194	60	9 036	114 573	3 07
6363	Säuglings- und Kinderschwester	13 276	—	13 276	—	—	—	—	13 276	2
6364	Masseur, Krankengymnast	9 023	3 300	5 723	1 893	3 318	931	1 407	2 405	4
6366	Sprechstundenhelfer	26 534	265	26 269	—	—	—	265	26 269	2 44
6369	Sonstige Heilbehandlungsbeistände	16 109	5 783	10 326	—	—	—	5 783	10 326	1 02
6381	Fleischbeschauer	2 069	1 852	217	368	9	5	1 484	208	
6383	Desinfektor, Schädlingsbekämpfer	2 916	2 796	120	1 023	48	18	1 773	72	
6385	Abdecker	198	198	—	68	—	—	130	—	—
6389	Sonstige gesundheitssichernde Berufe	1 260	778	482	138	126	71	640	356	1
6391	Friseur	129 778	80 329	49 449	39 447	8 083	4 067	40 882	41 366	5 88
6399	Sonstige Körperpfleger	11 400	6 862	4 538	441	1 233	428	6 421	3 305	8
64	**Volkspflegeberufe** (zugleich Berufs-Nr. 6411: Fürsorger, Betreuer)	**24 863**	**5 641**	**19 222**	—	—	—	**5 641**	**19 222**	**1 3**
	Berufsabteilung 7: Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens									
71	**Verwaltungs- und Büroberufe**	**1 084 866**	**571 321**	**513 545**	—	—	—	**571 321**	**513 545**	**96 6**
7111	Verwaltungsbeamter, -angestellter	380 764	334 097	46 667	—	—	—	334 097	46 667	5 6
7115	Verwaltungsbeamter, -angestellter ohne nähere Berufsangabe	228 790	163 234	65 556	—	—	—	163 234	65 556	8 9
7121	Bürogehilfe, Verwaltungsgehilfe	274 372	67 936	206 436	—	—	—	67 936	206 436	40 0
7125	Stenotypist, Maschinenschreiber	196 390	4 622	191 768	—	—	—	4 622	191 768	41 2
7127	Lochkartenfachmann	3 488	918	2 570	—	—	—	918	2 570	7
7129	Sonstige Büro- und Verwaltungshelfer	1 062	514	548	—	—	—	514	548	1
72	**Rechts- und Sicherheitswahrer**	**196 396**	**184 659**	**11 737**	**29 048**	**1 659**	**534**	**155 611**	**10 078**	**1 3**
7211	Richter, Staatsanwalt	15 048	14 765	283	—	—	—	14 765	283	
7221	Rechtsanwalt, Notar	13 309	12 901	408	11 193	244	123	1 708	164	
7224	Patentanwalt	244	237	7	210	3	3	27	4	—
7226	Rechtskonsulent	996	956	40	653	17	6	303	23	
7228	Rechtsanwalts- und Notargehilfe	10 439	5 104	5 335	—	—	—	5 104	5 335	5
7231	Wirtschaftsrechtssachverständiger, Buchführungssachverständiger	33 253	29 503	3 750	16 773	1 380	391	12 730	2 370	3
7241	Rechtsvollstrecker	11 677	10 869	808	—	—	—	10 869	808	1
7251	Polizeibeamter, -angestellter	98 286	97 242	1 044	—	—	—	97 242	1 044	7
7261	Berufsfeuerwehrmann	12 206	12 206	—	—	—	—	12 206	—	—
7263	Gewerbeaufsichtsbeamter, -angestellter	451	420	31	—	—	—	420	31	
7269	Sonstige Sicherheitswahrer	487	456	31	219	15	11	237	16	
73	**Dienst- und Wachberufe**	**150 475**	**136 102**	**14 373**	**1 070**	**147**	**52**	**135 032**	**14 226**	**6 9**
7311	Wächter	86 024	85 120	904	945	—	—	84 175	904	2
7313	Hauswart, Hausmeister	43 810	38 400	5 410	—	—	—	38 400	5 410	3 2
7315	Hausdiener, Gewerbediener	9 796	8 773	1 023	—	—	—	8 773	1 023	3
7319	Sonstige Dienst- und Wachberufe	10 845	3 809	7 036	125	147	52	3 684	6 889	2
	Berufsabteilung 8: Berufe des Geistes- und Kunstlebens									
81	**Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger**	**334 517**	**181 046**	**153 471**	**4 826**	**8 728**	**1 922**	**176 220**	**144 743**	**11 5**
8111	Jugendleiter	1 590	426	1 164	—	—	—	426	1 164	
8113	Kindergärtnerin, Kinderpflegerin	27 112	—	27 112	—	463	78	—	26 649	1 1
8119	Sonstige Erziehungsberufe	4 915	1 549	3 366	256	348	63	1 293	3 018	1
8121	Hochschullehrer	5 706	5 207	499	—	—	—	5 207	499	
8122	Wissenschaftlicher Lehrer an höheren Schulen	28 783	21 019	7 764	129	56	15	20 890	7 708	6
8123	Volksschullehrer, Mittelschullehrer, Schulhelfer	147 780	91 468	56 312	—	—	—	91 468	56 312	6 7
8124	Berufsschullehrer, Fachschullehrer, Werklehrer	29 617	12 991	16 626	523	813	199	12 468	15 813	1 9
8125	Kunstlehrer, Zeichenlehrer	599	343	256	20	5	1	323	251	
8126	Musiklehrer, Gesanglehrer	10 899	3 776	7 123	2 638	5 904	1 321	1 138	1 219	1
8127	Sportlehrer, Berufssportler	4 970	3 077	1 893	815	749	154	2 262	1 144	1
8129	Sonstige Lehrberufe	1 887	1 016	871	289	368	89	727	503	1
8141	Evangelischer Geistlicher	11 086	10 919	167	—	—	—	10 919	167	
8142	Pfarrdiakon, Pfarrgehilfin	2 304	655	1 649	—	—	—	655	1 649	
8144	Katholischer Geistlicher	18 576	18 576	—	—	—	—	18 576	—	—
8145	Rabbiner	36	36	—	—	—	—	36	—	—
8146	Geistlicher (Sprecher) anderer Bekenntnisse	1 830	1 627	203	156	22	2	1 471	181	
8147	Mönch, Nonne	32 018	4 722	27 296	—	—	—	4 722	27 296	—
8149	Sonstige Seelsorge- und Kulthelfer	4 809	3 639	1 170	—	—	—	3 639	1 170	1
82	**Bildungs- und Forschungsberufe**	**42 002**	**28 969**	**13 033**	**7 181**	**1 734**	**517**	**21 788**	**11 299**	**1 9**
8211	Schriftsteller	4 348	3 537	811	3 035	712	216	502	99	
8212	Schriftleiter, Lektor	11 648	10 176	1 472	2 682	406	117	7 494	1 066	2
8214	Dolmetscher, Übersetzer	12 892	6 741	6 151	462	339	106	6 279	5 812	1 0
8217	Bibliothekar	4 532	1 402	3 130	—	—	—	1 402	3 130	4
8219	Sonstige Bildungsberufe	656	490	166	71	16	5	419	150	
8221	Wirtschaftswissenschaftler, Statistiker	1 046	898	148	59	31	7	839	117	
8229	Sonstige Forschungsberufe	6 880	5 725	1 155	872	230	66	4 853	925	

Anmerkung auf Seite 116.

4. Erwerbspersonen am 13. 9 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.[1])	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen männlich	Erwerbspersonen weiblich	Von den Erwerbspersonen waren in selbständiger Stellung männlich	selbständiger Stellung weiblich insgesamt	selbständiger Stellung weiblich verheiratet	abhängiger Stellung männlich	abhängiger Stellung weiblich insgesamt	abhängiger Stellung weiblich verheiratet
	noch: Berufe des Geistes- und Kunstlebens									
83	**Künstlerische Berufe**	**75 165**	**58 059**	**17 106**	**19 019**	**5 566**	**1 736**	**39 040**	**11 540**	**2 422**
8311	Bildhauer	2 030	1 677	353	1 487	313	93	190	40	—
8312	Kunstmaler, Kunstzeichner	11 906	9 522	2 384	7 637	1 659	458	1 885	725	91
8319	Sonstige bildende Künstler	7 362	6 600	762	1 285	89	25	5 315	673	124
8321	Schauspieler	6 945	4 366	2 579	622	307	120	3 744	2 272	606
8323	Bühnensänger, Konzertsänger	4 613	2 025	2 588	284	587	233	1 741	2 001	547
8326	Tänzer	3 054	859	2 195	533	552	189	326	1 643	202
8327	Artist	3 206	2 079	1 127	663	258	106	1 416	869	229
8329	Sonstige darstellende Künstler	1 357	703	654	267	84	29	436	570	130
8341	Musiker	31 039	28 857	2 182	5 612	815	244	23 245	1 367	266
8351	Kunstgewerbler ohne nähere Berufsangabe	2 549	668	1 881	344	878	237	324	1 003	155
8359	Sonstige künstlerische Hilfsberufe	1 104	703	401	285	24	2	418	377	72
	Berufsabteilung 9: Berufstätige mit unbestimmtem Beruf									
91	**Berufstätige ohne nähere Berufsangabe** (zugleich Berufs-Nr. 9111)	**533 409**	**295 320**	**238 089**	—	—	—	**295 320**	**238 089**	**39 309**
92	**Berufstätige mit noch nicht bestimmtem Beruf**	**11 297**	**8 597**	**2 700**	—	—	—	**8 597**	**2 700**	**21**
9211	Lehrling mit noch nicht feststehendem Lehrberuf	4 596	3 208	1 388	—	—	—	3 208	1 388	4
9221	Praktikant, Volontär mit noch nicht feststehendem Beruf	6 701	5 389	1 312	—	—	—	5 389	1 312	17
98	**Schulentlassene (arbeitslos)** (zugleich Berufs-Nr. 9899)	**105 422**	**43 928**	**61 494**	—	—	—	**43 928**	**61 494**	—
99	**Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Wirtschaftsabteilung Land- und Forstwirtschaft** (zugleich Berufs-Nr. 9911)	**451 647**	**106 178**	**345 469**	—	—	—	**106 178**	**345 469**	**245 934**

Anmerkung auf Seite 116.

5. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Altersgruppen

Altersgruppe	insgesamt	männlich	weiblich insgesamt	weiblich verheiratet	insgesamt	männlich	weiblich insgesamt	weiblich verheiratet
	Erwerbstätige in selbständiger Stellung				**Mithelfende Familienangehörige in der Landwirtschaft**			
unter 15 Jahre	—	—	—	—	55 755	26 771	28 984	—
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	—	218 187	89 371	128 816	236
18 bis unter 20 Jahre	1 938	637	1 301	42	136 706	54 964	81 742	2 145
20 bis unter 25 Jahre	46 990	31 259	15 731	3 290	351 315	131 352	219 963	44 214
25 bis unter 30 Jahre	126 714	98 491	28 223	12 410	330 174	91 878	238 296	123 558
30 bis unter 35 Jahre	165 004	131 882	33 122	16 656	183 881	38 631	145 250	103 445
35 bis unter 40 Jahre	354 377	285 981	68 396	33 938	259 480	37 006	222 474	182 125
40 bis unter 45 Jahre	480 898	396 378	84 520	37 626	269 845	23 778	246 067	215 615
45 bis unter 50 Jahre	512 595	431 614	80 981	29 930	265 548	14 257	251 291	226 089
50 bis unter 55 Jahre	449 446	371 221	78 225	21 899	236 390	7 075	229 315	207 894
55 bis unter 60 Jahre	365 711	292 453	73 258	14 501	187 920	4 955	182 965	164 650
60 bis unter 65 Jahre	308 100	248 263	59 837	7 801	120 064	4 836	115 228	102 174
65 Jahre und älter	446 542	364 105	82 437	5 593	117 478	11 258	106 220	88 461
Insgesamt	**3 258 315**	**2 652 284**	**606 031**	**183 686**	**2 732 743**	**536 132**	**2 196 611**	**1 460 606**
	Erwerbstätige in abhängiger Stellung				**Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft**			
unter 15 Jahre	109 664	69 967	39 697	—	3 844	2 089	1 755	—
15 bis unter 18 Jahre	1 292 452	736 217	556 235	883	24 822	10 704	14 118	34
18 bis unter 20 Jahre	935 180	519 259	415 921	8 031	22 372	10 445	11 927	283
20 bis unter 25 Jahre	2 254 305	1 352 938	901 367	99 918	62 713	29 470	33 243	6 950
25 bis unter 30 Jahre	1 760 238	1 123 158	637 080	163 325	58 876	21 158	37 718	22 815
30 bis unter 35 Jahre	1 083 949	763 881	320 068	106 924	37 046	9 055	27 991	22 373
35 bis unter 40 Jahre	1 445 183	1 088 885	356 298	131 755	53 515	8 289	45 226	39 374
40 bis unter 45 Jahre	1 484 558	1 161 354	323 204	118 051	53 309	5 397	47 912	42 783
45 bis unter 50 Jahre	1 420 872	1 146 690	274 182	87 551	46 311	3 194	43 117	38 856
50 bis unter 55 Jahre	1 059 568	853 109	206 459	52 955	36 259	1 915	34 344	31 139
55 bis unter 60 Jahre	702 710	572 837	129 873	25 235	24 387	1 247	23 140	20 679
60 bis unter 65 Jahre	448 002	384 499	63 503	9 113	15 104	1 136	13 968	12 079
65 Jahre und älter	184 839	149 621	35 218	2 707	13 089	2 079	11 010	8 569
Insgesamt	**14 181 520**	**9 922 415**	**4 259 105**	**806 448**	**451 647**	**106 178**	**345 469**	**245 934**
	Arbeitslose in abhängiger Stellung				**Erwerbspersonen insgesamt**			
unter 15 Jahre	37 109	18 087	19 022	—	206 372	116 914	89 458	—
15 bis unter 18 Jahre	113 263	41 531	71 732	100	1 648 724	877 823	770 901	1 253
18 bis unter 20 Jahre	75 163	35 244	39 919	907	1 171 359	620 549	550 810	11 408
20 bis unter 25 Jahre	211 121	111 233	99 888	8 277	2 926 444	1 656 252	1 270 192	162 649
25 bis unter 30 Jahre	179 771	101 429	78 342	12 130	2 455 773	1 436 114	1 019 659	334 238
30 bis unter 35 Jahre	114 032	70 471	43 561	8 516	1 583 912	1 013 920	569 992	257 914
35 bis unter 40 Jahre	145 606	97 191	48 415	10 540	2 258 161	1 517 352	740 809	397 732
40 bis unter 45 Jahre	151 613	105 444	46 169	9 716	2 440 223	1 692 351	747 872	423 791
45 bis unter 50 Jahre	149 931	107 994	41 937	8 010	2 395 257	1 703 749	691 508	390 436
50 bis unter 55 Jahre	125 150	93 720	31 430	4 642	1 906 813	1 327 040	579 773	318 529
55 bis unter 60 Jahre	87 270	71 691	15 579	1 954	1 367 998	943 183	424 815	227 019
60 bis unter 65 Jahre	52 505	48 039	4 466	522	943 775	686 773	257 002	131 689
65 Jahre und älter	7 248	6 330	918	121	769 196	533 393	235 803	105 451
Insgesamt	**1 449 782**	**908 404**	**541 378**	**65 435**	**22 074 007**	**14 125 413**	**7 948 594**	**2 762 109**

B. Beschäftigung

1. Arbeitnehmer am 30. 6. 1952

Kennziffer	Berufsgruppe	Bundesgebiet		Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen	
													Arbeit
		insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer..	954 673	51 809	106 976	16 091	10 796	727	272 631	22 492	3 367	402	166 461	3 749
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	170 331	20 979	6 821	1 860	742	103	24 536	5 225	494	68	18 884	814
21	Bergmännische Berufe	428 510	4 041	444	101	175	9	34 892	1 524	2	1	366 041	1 465
22	Steingewinner u.-verarbeiter, Keramiker	235 305	15 224	4 578	765	1 627	200	27 516	2 477	1 795	223	41 774	1 277
23	Glasmacher	45 062	3 433	732	134	532	66	5 023	378	50	9	10 101	378
24	Bauberufe	1 471 475	129 024	60 243	13 748	43 788	7 001	198 838	23 680	14 824	1 555	426 164	18 546
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter	2 083 073	97 371	83 771	11 897	73 688	5 638	216 615	21 658	29 846	2 146	733 070	15 630
27	Elektriker	328 084	19 766	14 218	2 335	15 772	1 615	36 840	4 194	4 975	603	101 832	2 996
28	Chemiewerker	225 906	11 035	3 083	542	16 395	1 968	24 383	1 589	757	69	82 475	2 173
29	Kunststoffverarbeiter	14 243	1 217	69	16	1 044	224	1 851	135	12	1	4 066	174
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	568 755	56 515	24 256	5 070	14 922	2 066	73 991	11 693	6 896	843	138 777	6 311
32	Papierhersteller und -verarbeiter.....	95 536	7 760	2 441	378	4 289	820	8 503	935	582	86	24 693	1 513
33	Graphische Berufe	167 118	7 850	6 175	772	8 820	834	16 944	1 392	2 281	228	49 813	1 332
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter	979 194	101 423	30 245	7 184	27 688	5 798	90 403	14 004	10 389	1 718	313 435	23 635
36	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	244 437	32 327	9 775	3 113	4 382	1 199	20 226	5 569	866	204	41 492	3 736
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller..	553 474	57 942	36 457	8 275	29 187	5 774	80 211	13 718	10 716	1 539	114 844	7 733
39	Hilfsberufe der Stofferzeugung und -verarbeitung.....	1 205 316	161 993	26 464	10 647	55 821	21 311	138 030	27 933	12 565	2 079	464 442	35 780
41	Ingenieure und Techniker.....	262 799	11 887	11 059	1 409	12 119	783	29 738	2 726	4 513	424	88 977	1 756
42	Technische Sonderfachkräfte	22 540	1 464	1 515	162	1 277	160	3 200	294	451	51	6 166	181
43	Maschinisten und zugehörige Berufe ..	207 420	9 638	7 491	1 408	8 912	992	26 582	2 336	4 085	344	83 172	1 399
51	Kaufmännische Berufe.....	1 561 541	93 315	73 147	11 066	102 249	9 126	185 462	19 743	31 194	2 886	500 807	17 004
52/53	Verkehrsberufe.....	1 117 634	76 087	53 766	10 726	72 336	8 893	159 749	18 035	24 560	3 037	312 287	11 083
61	Hauswirtschaftliche Berufe	801 272	34 842	57 392	4 526	22 050	1 355	130 735	8 645	9 636	1 144	240 599	6 837
62	Reinigungsberufe	324 437	32 865	16 890	5 794	27 289	4 643	38 175	7 547	7 893	812	95 030	4 680
63	Gesundheitsdienst und Körperpfl.-Berufe	265 587	14 705	16 303	1 943	16 221	1 089	36 618	3 268	4 976	329	68 901	1 760
64	Volkspflegeberufe.....	16 061	645	808	61	1 120	49	2 396	136	240	12	4 815	151
71	Verwaltungs- und Büroberufe	1 292 902	62 131	66 677	8 114	84 224	5 712	162 232	12 583	24 379	1 823	346 743	8 530
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	178 803	3 855	10 400	533	13 255	175	25 090	1 047	4 880	125	49 162	480
73	Dienst- und Wachberufe	159 585	21 365	6 066	2 066	15 609	4 956	18 865	3 876	2 850	349	47 160	3 910
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	241 666	4 799	15 861	510	10 811	301	35 142	1 029	3 236	137	61 659	595
82	Bildungs- und Forschungsberufe	29 791	2 574	1 340	227	1 735	233	3 653	478	433	50	6 699	351
83	Künstlerische Berufe	55 073	15 231	3 934	1 730	5 627	2 036	8 310	3 581	1 404	463	13 022	2 323
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	91 640	74 854	20 309	12 375	5 306	5 250	24 134	22 404	2 512	2 466	18 243	16 387
92	Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	11 427	—	199	—	—	—	1 297	—	148	—	4 836	—
	Berufsgruppen insgesamt	**16 410 670**	**1 239 966**	**779 905**	**145 578**	**709 808**	**101 106**	**2 162 811**	**266 324**	**227 807**	**26 226**	**5 046 642**	**204 669**
	dagegen am 30. Juni 1951	16 046 316	1 325 747	806 351	175 303	700 319	92 940	2 167 846	318 070	223 058	26 949	4 840 925	176 675

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Beschäftigte und arbeitslose Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Einschl. Lindau. — [3]) Ohne Lindau.

und Arbeitslosigkeit

nach Berufsgruppen in den Ländern

Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Außerdem West-Berlin		Dagegen am 30. 6. 1951				Kennziffer
										Bundesgebiet		West-Berlin		
nehmer[1])														
insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	
55 529	1 840	41 630	930	82 215	838	215 068	4 740	14 510	2 387	993 024	62 615	13 211	2 590	11
25 081	3 072	17 329	1 683	33 738	1 006	42 706	7 148	1 027	131	165 556	24 601	535	75	12
8 145	204	5 188	73	3 062	35	10 561	629	48	5	405 664	4 349	32	8	21
22 819	1 567	34 245	1 284	26 388	499	74 563	6 932	1 248	194	226 984	14 999	1 025	149	22
4 163	287	1 907	91	4 737	132	17 817	1 958	1 076	127	41 901	3 031	836	103	23
138 293	10 776	106 323	9 017	190 986	5 114	292 016	39 587	61 136	11 655	1 422 502	145 121	48 132	9 264	24
200 549	8 581	98 715	3 108	330 319	3 722	316 500	24 991	110 122	24 666	2 004 429	106 284	114 492	24 054	25/26
31 077	1 477	18 269	678	47 436	1 126	57 665	4 742	26 668	6 134	320 358	21 127	25 221	4 723	27
34 189	1 439	19 160	749	20 973	728	24 491	1 778	5 231	985	224 759	11 151	4 753	1 230	28
1 871	211	267	10	2 677	61	2 386	385	505	114	12 927	845	219	54	29
56 892	5 202	33 029	2 100	88 979	2 433	131 013	20 797	16 685	3 458	572 288	54 716	16 751	2 319	30/31
9 616	772	5 181	258	18 680	489	21 551	2 509	5 289	1 673	92 792	7 108	5 081	1 617	32
17 606	688	7 255	274	28 082	440	30 142	1 890	16 341	3 646	158 827	9 131	17 342	3 748	33
71 148	8 243	28 212	2 143	185 701	6 851	221 973	31 847	52 478	11 519	979 879	87 177	52 996	12 234	34/35
36 746	4 273	38 010	3 213	46 914	1 589	46 026	9 431	7 341	2 616	249 222	39 545	7 908	2 376	36
48 485	3 683	29 724	1 706	94 386	3 460	109 464	12 054	27 066	7 288	546 083	71 339	29 150	6 836	37
66 566	9 427	46 719	4 692	212 566	13 442	182 143	36 682	124 452	76 376	1 190 143	146 800	142 802	76 044	39
27 275	1 179	11 869	337	38 059	699	39 190	2 574	24 200	4 290	250 933	15 276	27 887	4 755	41
2 495	135	914	43	3 022	81	3 500	357	3 118	529	22 005	1 551	2 989	625	42
17 039	602	11 088	332	19 769	276	29 282	1 949	7 511	979	204 129	9 922	6 716	1 043	43
145 903	7 451	74 153	2 723	200 423	4 220	248 203	19 096	118 301	29 383	1 464 606	105 277	123 900	32 089	51
104 238	5 987	64 636	2 616	135 968	2 793	190 094	12 917	75 712	16 784	1 096 908	82 471	72 492	16 296	52/53
62 475	2 944	43 613	1 312	100 924	2 003	133 848	6 076	20 584	1 394	785 536	42 225	19 382	3 133	61
29 994	2 166	16 133	688	42 082	1 262	50 951	5 273	39 773	8 831	296 396	30 657	34 393	9 664	62
26 711	1 289	12 435	403	39 746	697	43 676	3 927	29 448	4 381	263 684	18 976	30 322	5 250	63
1 429	69	605	13	2 242	41	2 406	113	1 830	154	17 022	778	1 615	159	64
138 386	5 511	68 491	1 995	182 055	3 786	219 715	14 077	121 777	35 253	1 272 139	74 000	130 320	36 092	71
17 799	470	7 588	88	20 285	199	30 344	738	19 544	909	167 844	5 357	15 517	1 237	72
14 228	1 479	7 618	623	16 729	699	30 460	3 407	35 365	3 886	162 049	21 062	29 667	4 237	73
21 767	450	11 861	110	38 387	299	42 942	1 368	17 779	1 848	239 604	6 310	17 590	1 943	81
4 109	251	1 747	126	4 382	221	5 693	637	6 961	1 576	31 707	2 810	5 916	1 452	82
4 949	1 088	1 897	295	5 221	672	10 709	3 043	9 669	5 896	58 826	18 247	12 413	6 144	83
5 076	4 513	2 895	2 092	3 198	1 873	9 967	7 494	34 720	25 834	93 717	80 889	23 136	14 614	91
756	—	525	—	2 277	—	1 389	—	1 196	—	11 873	—	945	4	92
1 453 404	**97 326**	**869 231**	**45 805**	**2 272 608**	**61 786**	**2 888 454**	**291 146**	**1 038 711**	**294 901**	—	—	—	—	
1 414 072	104 984	851 957	53 532	2 186 488[2])	67 955[2])	2 855 300[3])	309 339[3])	—	—	16 046 316	1 325 747	1 035 686	286 161	

2. Beschäftigte Arbeitnehmer 1938 und

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	25. 6. 1938		30. 6. 1949				30. 6. 1950				30. 6. 1951			
		insgesamt	darunter Frauen	insgesamt		darunter Frauen		insgesamt		darunter Frauen		insgesamt		darunter Frauen	
		nach der Systematik für die Arbeitseinsatzsta													
		1000 Personen		1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100
	Land- u. Forstwirtschaft														
1	Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	784,5	283,4	1 129,6	*144*	417,9	*147*	1 011,4	*129*	377,2	*133*	938,7	*120*	353,8	*125*
2	Forst- u. Jagdwirtschaft, Fischerei	103,2	15,9	141,4	*137*	17,7	*111*	129,7	*126*	21,7	*136*	141,1	*137*	28,0	*176*
	Industrie und Handwerk														
3	Bergbau, Torf- und Erdölgewinnung	474,2	5,4	574,1	*121*	13,6	*252*	591,7	*125*	12,7	*235*	618,4	*130*	13,9	*257*
4	Industrie der Steine und Erden	343,8	35,1	308,9	*90*	42,7	*122*	333,3	*97*	46,2	*132*	376,5	*110*	57,0	*162*
5	Eisen- und Metallgewinnung	433,8	16,2	309,2	*71*	20,5	*127*	329,4	*76*	20,9	*129*	381,2	*88*	25,2	*156*
6	Metallverarbeitung	530,8	104,0	527,2	*99*	91,4	*88*	545,8	*103*	104,7	*100*	605,8	*114*	132,5	*127*
7	Maschinen-, Kessel-, Apparatebau	898,6	59,5	942,6	*105*	72,7	*122*	996,9	*111*	81,3	*137*	1 138,9	*127*	100,4	*169*
8	Elektrotechnik	206,3	48,5	310,9	*151*	70,2	*145*	323,8	*157*	78,4	*162*	379,9	*184*	107,5	*222*
9	Feinmechanik, Optik	90,8	25,4	108,7	*120*	26,0	*102*	109,4	*120*	29,7	*117*	128,6	*142*	39,8	*157*
10	Chemische Industrie	259,0	70,2	295,7	*114*	77,3	*110*	298,8	*115*	80,5	*115*	329,3	*127*	90,8	*129*
11	Textilindustrie	521,6	269,4	501,2	*96*	283,9	*105*	586,4	*112*	330,0	*122*	655,3	*126*	370,4	*137*
12	Papiererzeugung und -verarbeitung	119,1	44,0	103,4	*87*	37,9	*86*	116,2	*98*	45,7	*104*	127,1	*107*	51,1	*116*
13	Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	136,4	50,6	131,8	*97*	46,4	*92*	151,7	*111*	53,3	*105*	158,9	*116*	55,7	*110*
14	Ledergewerbe	83,4	20,2	87,5	*105*	21,2	*105*	89,9	*108*	24,1	*119*	90,9	*109*	26,2	*130*
15	Kautschuk- und Asbestverarbeitung	54,2	19,3	64,4	*119*	20,8	*108*	65,3	*120*	23,4	*121*	72,7	*134*	26,2	*136*
16	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	362,3	33,0	505,3	*139*	46,4	*141*	502,2	*139*	49,4	*150*	534,8	*148*	60,1	*182*
17	Musikinstrumente- u. Spielwarenherstellung	20,6	9,9	18,3	*98*	8,7	*88*	18,5	*90*	9,2	*93*	22,7	*110*	12,1	*122*
18	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	548,8	187,4	525,3	*96*	172,0	*92*	559,5	*102*	188,9	*101*	580,9	*106*	197,6	*105*
19	Bekleidungsgewerbe	365,1	226,1	563,0	*154*	359,5	*159*	571,5	*157*	380,8	*168*	605,8	*166*	417,0	*184*
20	Bau- u. Baunebengewerbe	1 148,8	19,2	1 063,8	*93*	30,1	*157*	1 206,6	*105*	31,7	*165*	1 297,9	*113*	36,7	*191*
21	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	109,1	7,7	133,7	*123*	10,6	*138*	138,9	*127*	11,3	*147*	140,2	*130*	11,9	*155*
	Handel, Verkehr														
22	Handel, Geld- und Versicherungswesen	1 197,4	511,3	1 163,4	*97*	483,5	*95*	1 291,2	*108*	570,8	*112*	1 444,3	*121*	661,9	*129*
23	Post, Bahn, Autobahn	654,2	42,7	848,0	*130*	97,4	*228*	832,6	*127*	96,2	*225*	845,0	*129*	99,3	*233*
24	Übriges Verkehrsgewerbe	193,2	6,8	252,0	*130*	17,0	*250*	240,9	*125*	15,6	*229*	251,7	*130*	15,8	*232*
25	Gaststättenwesen	197,6	130,1	141,6	*72*	91,9	*71*	153,0	*77*	101,8	*78*	173,1	*88*	117,7	*90*
	Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen														
26	Verwaltung	891,2	203,4	1 088,1	*122*	307,5	*151*	1 092,5	*123*	306,6	*151*	1 117,2	*125*	320,2	*157*
27	Wehrmacht bzw. Besatzungsmacht	380,1	31,8	511,3	*135*	140,2	*441*	454,9	*120*	143,0	*450*	452,8	*119*	145,3	*457*
28	Volks- und Gesundheitspflege	288,0	157,7	435,7	*151*	281,2	*178*	433,5	*151*	286,8	*182*	444,9	*154*	300,1	*190*
29	Theater, Lichtspiele, Sportpflege	39,4	13,3	65,8	*167*	22,4	*168*	58,8	*149*	20,7	*156*	58,7	*149*	21,5	*162*
30	**Häusliche Dienste**	808,0	802,0	636,8	*79*	635,0	*79*	611,3	*76*	610,0	*76*	605,0	*75*	603,7	*75*
31	**Alle Wirtschaftsabteilungen**	**12 243,7**	**3 449,1**	**13 488,7**	*110*	**3 963,7**	*115*	**13 845,6**	*113*	**4 151,8**	*120*	**14 720,6**	*120*	**4 499,2**	*130*

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

*) 1938: Angestellte und Arbeiter nach der Arbeitsbucherhebung, Beamte aus Berufszählung 1939; 1949 bis 1952 Angestellte, Arbeiter und

1949 bis 1952*) nach Wirtschaftsgruppen

31. 12. 1951					30. 6. 1952				31. 12. 1952				Lfd. Nr.
insgesamt			darunter Frauen		insgesamt		darunter Frauen		insgesamt		darunter Frauen		
listik 1943	nach der Systematik für die Arbeitsstatistik 1951												
1000 Personen	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	
856,7	856,7	*109*	316,9	*112*	894,6	*114*	334,6	*118*	827,0	*105*	301,3	*106*	1
130,4	123,9	*120*	15,1	*93*	140,7	*136*	33,7	*212*	135,6	*131*	15,6	*98*	2
624,8	615,3	*130*	11,9	*220*	639,8	*135*	14,8	*274*	637,7	*134*	12,8	*237*	3
349,3	350,4	*102*	58,2	*166*	392,8	*114*	60,0	*171*	345,2	*100*	59,8	*170*	4
416,1	424,3	*98*	31,3	*193*	440,0	*101*	32,4	*200*	444,6	*102*	32,9	*203*	5
602,6	636,5	*120*	132,3	*127*	651,0	*123*	133,0	*128*	663,7	*125*	138,1	*133*	6
1 156,5	1 136,8	*127*	100,9	*170*	1199,3	*133*	106,3	*179*	1 216,7	*135*	108,8	*183*	7
372,2	355,9	*173*	113,0	*233*	357,4	*173*	111,8	*231*	369,7	*179*	119,3	*246*	8
131,2	130,8	*144*	41,1	*162*	134,9	*149*	43,3	*170*	136,3	*150*	44,4	*175*	9
329,5	340,5	*131*	96,0	*137*	342,7	*132*	96,6	*138*	344,7	*133*	99,2	*141*	10
661,6	668,4	*128*	377,1	*140*	642,1	*123*	358,7	*133*	677,9	*130*	388,1	*144*	11
135,8	136,1	*114*	55,2	*125*	134,1	*113*	52,9	*120*	138,4	*116*	57,4	*130*	12
156,0	153,6	*113*	53,3	*105*	158,5	*116*	55,2	*109*	162,8	*119*	57,5	*114*	13
97,9	90,6	*109*	32,0	*158*	88,7	*106*	32,0	*158*	94,2	*113*	36,9	*183*	14
76,1	66,6	*123*	22,5	*117*	68,7	*127*	23,6	*122*	71,3	*132*	24,9	*129*	15
535,8	510,2	*141*	53,9	*163*	501,0	*138*	53,4	*162*	491,0	*136*	56,4	*171*	16
25,4	24,4	*118*	12,9	*130*	24,4	*118*	12,6	*127*	25,2	*122*	13,2	*133*	17
618,8	615,3	*112*	215,3	*115*	616,0	*112*	217,4	*116*	631,4	*115*	223,0	*119*	18
592,5	595,8	*163*	412,6	*182*	604,1	*165*	420,8	*186*	616,0	*169*	438,3	*194*	19
1 085,3	1 084,2	*94*	34,4	*179*	1 339,2	*117*	35,3	*184*	1 048,9	*91*	37,7	*196*	20
145,3	145,7	*134*	12,2	*158*	148,2	*136*	12,7	*165*	149,0	*137*	12,8	*166*	21
1 508,1	1 521,5	*127*	705,8	*138*	1 584,3	*132*	745,0	*146*	1 648,3	*138*	794,0	*155*	22
843,0	842,4	*129*	98,9	*232*	853,7	*130*	100,6	*236*	859,3	*131*	101,6	*238*	23
252,5	251,7	*130*	14,9	*219*	259,9	*135*	15,2	*224*	258,4	*134*	15,1	*222*	24
170,2	170,2	*86*	119,5	*92*	198,9	*101*	140,2	*108*	193,4	*98*	138,8	*107*	25
1 151,9	1 186,4	*133*	329,5	*162*	1 191,2	*134*	338,5	*166*	1 205,6	*135*	347,1	*171*	26
448,7	448,7	*118*	143,6	*452*	431,3	*113*	144,1	*453*	401,0	*105*	120,8	*380*	27
441,7	432,8	*150*	292,6	*186*	447,8	*155*	306,3	*194*	452,9	*157*	311,7	*198*	28
59,9	59,9	*152*	24,0	*180*	62,7	*159*	24,6	*185*	62,2	*158*	25,4	*191*	29
607,6	607,6	*75*	606,3	*76*	622,7	*77*	621,5	*77*	644,7	*80*	643,5	*80*	30
14 583,3	**14 583,3**	*119*	**4 533,2**	*131*	**15 170,7**	*124*	**4 677,1**	*136*	**14 953,3**	*122*	**4 776,2**	*138*	31

*) Beamte nach der Beschäftigtenstatistik.

3. Arbeitnehmer*) 1951 und 1952 nach Berufsgruppen

Kennziffer	Berufsgruppe	Arbeitnehmer am 30. 6. 1952				Arbeitnehmer am 30. 6. 1951			
		Männer und Frauen		Frauen		Männer und Frauen		Frauen	
		insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	954 673	51 809	320 808	9 968	993 024	62 615	335 373	12 004
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	170 331	20 979	35 984	4 936	165 556	24 601	29 891	4 859
21	Bergmännische Berufe	428 510	4 041	3 205	173	405 664	4 349	2 730	244
22	Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	235 305	15 224	30 208	3 322	226 984	14 999	29 012	2 503
23	Glasmacher	45 062	3 433	11 754	1 568	41 901	3 031	10 812	1 322
24	Bauberufe	1 471 475	129 024	3 339	406	1 422 502	145 121	3 293	415
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter	2 083 073	97 371	129 911	13 937	2 004 429	106 284	122 422	9 388
27	Elektriker	328 084	19 766	26 818	3 326	320 358	21 127	27 317	1 757
28	Chemiewerker	225 906	11 035	61 279	5 601	224 759	11 151	62 118	6 004
29	Kunststoffverarbeiter	14 243	1 217	5 993	867	12 927	845	4 906	595
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	568 755	56 515	36 625	6 823	572 288	54 716	35 860	5 741
32	Papierhersteller und -verarbeiter	95 536	7 760	50 617	5 886	92 792	7 108	48 897	5 088
33	Graphische Berufe	167 118	7 850	37 681	2 808	158 827	9 131	34 395	2 940
34/35	Textilhersteller u. -verarbeiter	979 194	101 423	703 496	75 962	979 879	87 177	700 487	66 718
36	Lederhersteller, Leder- u. Fellverarbeiter	244 437	32 327	87 775	9 525	249 222	39 545	83 190	11 266
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller	553 474	57 942	223 653	30 343	546 083	71 339	220 620	36 039
39	Hilfsberufe der Stofferzeugung und -verarbeitung	1 205 316	161 993	421 422	70 782	1 190 143	146 800	411 849	60 310
41	Ingenieure und Techniker	262 799	11 887	4 546	306	250 933	15 276	4 232	309
42	Technische Sonderfachkräfte	22 540	1 464	11 714	505	22 005	1 551	11 138	496
43	Maschinisten und zugehörige Berufe	207 420	9 638	1 082	93	204 129	9 922	1 157	113
51	Kaufmännische Berufe	1 561 541	93 315	630 601	38 163	1 464 606	105 277	565 297	38 442
52/53	Verkehrsberufe	1 117 634	76 087	138 588	11 186	1 096 908	82 471	131 809	11 506
61	Hauswirtschaftliche Berufe	801 272	34 842	800 724	34 805	785 536	42 225	784 827	42 172
62	Reinigungsberufe	324 437	32 865	282 927	30 938	296 396	30 657	257 901	28 972
63	Gesundheitsdienst und Körperpflegeberufe	265 587	14 705	167 046	7 745	263 684	18 976	161 530	9 217
64	Volkspflegeberufe	16 061	645	12 335	523	17 022	778	12 884	605
71	Verwaltungs- und Büroberufe	1 292 902	62 131	695 242	36 525	1 272 139	74 000	662 381	39 307
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	178 803	3 855	13 464	342	167 844	5 357	10 789	371
73	Dienst- und Wachberufe	159 585	21 365	18 480	1 367	162 049	21 062	17 533	1 329
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	241 666	4 799	97 689	3 098	239 604	6 310	96 031	3 754
82	Bildungs- u. Forschungsberufe	29 791	2 574	10 207	836	31 707	2 810	10 823	825
83	Künstlerische Berufe	55 073	15 231	10 832	3 038	58 826	18 247	11 903	3 564
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	91 640	74 854	46 366	40 366	93 717	80 889	45 702	42 630
92	Berufstätige m. unbestimmtem Beruf	11 427	.	779	.	11 873	—	885	—
	Berufsgruppen insgesamt	**16 410 670**	**1 239 966**	**5 133 190**	**456 069**	**16 046 316**	**1 325 747**	**4 949 994**	**450 805**

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

*) Beschäftigte und arbeitslose Arbeiter, Angestellte und Beamte.

4. Arbeitslose am 31. 12. 1951, 30. 6. 1952 und 31. 12. 1952 nach Berufen

Kennziffer[1])	Berufsgruppe, -ordnung bzw. Beruf	31. 12. 1951		30. 6. 1952		31. 12. 1952									
						überhaupt				und zwar					
						insgesamt		darunter Männer		Heimatvertriebene				unter 18 Jahren	
										insgesamt		darunter Männer		insgesamt	
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH[2])	Anzahl	vH[2])	Anzahl	vH
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	97 369	5,9	51 809	4,2	96 314	5,7	63 473	5,2	44 422	46,1	29 696	46,8	2 657	4,8
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	32 428	2,0	20 979	1,7	37 304	2,2	21 700	1,8	12 752	34,2	8 119	37,4	1 291	2,3
21	Bergmännische Berufe	7 348	0,4	4 041	0,3	8 990	0,5	7 201	0,6	2 410	26,8	1 865	25,9	611	1,1
211	darunter Bergleute	2 105	0,1	2 484	0,2	2 356	0,1	2 356	0,2	458	19,4	458	19,4	72	0,1
22	Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	38 318	2,3	15 224	1,2	49 995	3,0	45 354	3,7	14 781	29,6	13 226	29,2	1 658	3,0
23	Glasmacher	3 850	0,2	3 433	0,3	3 887	0,2	2 310	0,2	1 576	40,5	931	40,3	216	0,4
24	Bauberufe	331 957	20,1	129 024	10,4	420 774	24,9	420 379	34,6	124 982	29,7	124 893	29,7	8 609	15,5
241	darunter Maurer (einschl. Maurerhelfer)	108 754	6,6	22 366	1,8	141 822	8,4	141 820	11,7	39 359	27,8	39 358	27,8	2 053	3,7
2431	Zimmerer	29 417	1,8	12 678	1,0	34 822	2,1	34 822	2,9	10 178	29,2	10 178	29,2	449	0,8
2433	Dachdecker	5 965	0,4	2 692	0,2	8 108	0,5	8 108	0,7	1 970	24,3	1 970	24,3	170	0,3
244-45	Straßen- und Tiefbauer	26 891	1,6	16 596	1,3	34 052	2,0	34 052	2,8	11 706	34,4	11 706	34,4	296	0,5
2478	Maler und Lackierer	33 632	2,0	9 149	0,7	39 860	2,4	39 610	3,3	7 676	19,3	7 622	19,2	1 529	2,8
248	Baustätten-, Erdbewegungsarbeiter	107 588	6,5	56 514	4,6	137 702	8,2	137 607	11,3	48 197	35,0	48 178	35,0	3 538	6,4
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter	120 644	7,3	97 371	7,9	114 369	6,8	101 475	8,0	29 615	25,9	27 221	26,8	1 733	3,1
27	Elektriker	20 607	1,2	19 766	1,6	17 318	1,0	14 647	1,2	4 471	25,8	3 780	25,8	295	0,5
28	Chemiewerker	12 663	0,8	11 035	0,9	11 034	0,7	5 649	0,5	2 295	20,8	1 244	22,0	162	0,3
29	Kunststoffverarbeiter	1 340	0,1	1 217	0,1	1 161	0,1	369	0,0	265	22,8	88	23,8	33	0,1
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	66 768	4,0	56 515	4,6	71 859	4,3	64 980	5,3	20 185	28,1	18 634	28,7	1 811	3,3
302	darunter Tischler	33 233	2,0	30 696	2,5	35 281	2,1	35 234	2,9	9 796	27,7	9 754	27,8	828	1,5
32	Papierhersteller und -verarbeiter	7 474	0,5	7 760	0,6	6 934	0,4	1 960	0,2	1 607	23,2	672	34,3	233	0,4
33	Graphische Berufe	9 500	0,6	7 850	0,6	7 608	0,5	4 824	0,4	1 784	23,4	1 296	26,9	120	0,2
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter	100 331	6,1	101 423	8,2	88 094	5,2	25 278	2,1	27 530	31,3	8 741	34,6	2 575	4,7
36	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	35 705	2,2	32 327	2,6	31 500	1,9	25 150	2,1	10 173	32,3	8 777	34,9	884	1,6
364	darunter Schuhhersteller	24 933	1,5	20 247	1,6	21 514	1,3	18 613	1,5	7 139	33,2	6 629	35,6	560	1,0
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller	71 977	4,3	57 942	4,7	67 289	4,0	31 822	2,6	19 697	29,3	11 651	36,6	992	1,8
39	Hilfsberufe der Stofferzeugung und -verarbeitung	175 995	10,6	161 993	13,1	183 080	10,9	112 607	9,3	50 411	27,5	33 090	29,4	7 763	14,0
41	Ingenieure u. Techniker	14 223	0,9	11 887	1,0	10 967	0,6	10 660	0,8	3 046	27,8	2 975	27,9	2	0,0
42	Techn. Sonderfachkräfte	1 601	0,1	1 464	0,1	1 457	0,1	901	0,1	401	27,5	265	29,4	3	0,0
43	Maschinisten und zugehörige Berufe	11 606	0,7	9 638	0,8	12 342	0,7	12 276	1,0	3 028	24,5	3 021	24,6	21	0,0
51	Kaufmännische Berufe	99 793	6,0	93 315	7,5	83 689	5,0	53 671	4,4	24 675	29,5	17 556	32,7	608	1,1
52/53	Verkehrsberufe	92 830	5,6	76 087	6,1	91 946	5,5	78 652	6,5	21 652	23,5	19 549	24,9	1 736	3,1
61	Hauswirtschaftl. Berufe	44 599	2,7	34 842	2,8	37 449	2,2	44	0,0	11 028	29,4	17	38,6	6 842	12,3
62	Reinigungsberufe	34 831	2,1	32 865	2,7	35 148	2,0	2 232	0,2	8 477	24,1	433	19,4	169	0,3
63	Gesundheitsdienst und Körperpflegeberufe	18 567	1,1	14 705	1,2	15 004	0,9	6 778	0,6	4 810	32,1	2 474	36,5	76	0,1
64	Volkspflegeberufe	757	0,0	645	0,0	606	0,0	134	0,0	211	34,8	46	34,3	—	—
71	Verwaltungs- und Büroberufe	70 075	4,2	62 131	5,0	56 637	3,4	23 231	1,9	15 857	28,0	7 839	33,7	717	1,3
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	4 593	0,3	3 855	0,3	3 467	0,2	3 135	0,3	1 295	37,4	1 181	37,7	4	0,0
73	Dienst- und Wachberufe	22 502	1,4	21 365	1,7	22 372	1,3	20 925	1,7	4 747	21,2	4 534	21,7	77	0,1
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	6 142	0,4	4 799	0,4	4 883	0,3	1 581	0,1	1 634	33,5	491	31,1	49	0,1
82	Bildungs- und Forschungsberufe	2 714	0,2	2 574	0,2	2 334	0,1	1 581	0,1	536	23,0	338	21,4	1	0,0
83	Künstlerische Berufe	18 155	1,1	15 231	1,2	15 306	0,9	12 416	1,0	3 383	22,1	2 863	23,1	53	0,1
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	76 291	4,6	74 854	6,0	76 602	4,5	37 507	3,1	24 967	32,5	12 234	32,6	13 528	24,4
	Berufsgruppen insgesamt	**1 653 553**	*100*	**1 239 966**	*100*	**1 687 719**	*100*	**1 214 902**	*100*	**498 703**	*29,5*	**369 740**	*30,4*	**55 529**	*100*

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Berufsgruppe = zweistellige, Berufsordnung = dreistellige, Beruf = vierstellige Kennziffer. — [2]) vH der Gesamtzahl der Arbeitslosen (insgesamt, Männer) jeder Berufsgruppe, -ordnung bzw. jeden Berufs.

C. Streiks

1. Umfang und Dauer der Streiks 1951 und 1952

Wirtschaftsgruppe / Land / Vierteljahr	1951[1] Betroffene Betriebe	1951[1] Verlorene Arbeitstage	1951[1] Beteiligte Arbeitnehmer insgesamt	1951[1] bei Streiks mit einer Dauer von unter 7 Arbeitstagen	1951[1] 7 bis 24 Arbeitstagen	1951[1] über 24 Arbeitstagen	1952[1] Betroffene Betriebe	1952[1] Verlorene Arbeitstage	1952[1] Beteiligte Arbeitnehmer insgesamt	1952[1] bei Streiks mit einer Dauer von unter 7 Arbeitstagen	1952[1] 7 bis 24 Arbeitstagen	1952[1] über 24 Arbeitstagen
nach Wirtschaftsgruppen												
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	432	49 219	8 964	5 039	3 925	—	—	—	—	—	—	—
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	7	2 847	503	347	156	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau	9	5 304	4 728	4 728	—	—	1	2	43	43	—	—
Steine und Erden	104	47 089	4 987	2 864	1 787	336	39	22 133	2 783	1 872	756	155
Eisen- und Metallgewinnung	40	89 811	10 081	6 966	2 875	240	9	1 222	842	842	—	—
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	455	96 806	24 539	21 648	2 884	7	2	408	238	238	—	—
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	211	987 347	81 005	16 005	64 907	93	26	25 654	20 703	20 703	—	—
Elektrotechnik	36	158 622	9 154	2 841	6 313	—	—	—	—	—	—	—
Feinmechanik und Optik	7	23 453	1 179	144	1 035	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie	1	996	83	—	83	—	5	11 177	463	146	—	317
Textilgewerbe	4	17 479	2 027	89	1 938	—	8	7 709	1 130	875	255	—
Papiererzeugung und -verarbeitung	4	1 088	375	333	42	—	12	1 833	520	510	10	—
Druck und Vervielfältigung	—	—	—	—	—	—	1 773	230 588	49 714	39 941	9 773	—
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	1	1 008	42	—	42	—	1	458	115	115	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	35	22 808	2 948	1 567	1 203	178	74	55 839	5 329	1 739	3 590	—
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	26	7 314	2 768	2 768	—	—	4	537	243	243	—	—
Bekleidungsgewerbe	6	1 586	472	316	156	—	—	—	—	—	—	—
Bau- und Baunebengewerbe	109	4 356	4 947	4 742	205	—	571	85 190	1 730	82	236	1 412
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	4	10 633	6 883	6 883	—	—	—	—	—	—	—	—
Handels- und Handelshilfsgewerbe	15	231	414	414	—	—	3	117	76	76	—	—
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	22	64 895	8 226	2 787	5 439	—	—	—	—	—	—	—
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung, Erziehung	—	—	—	—	—	—	1	10	168	168	—	—
Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**1 528**	**1 592 892**	**174 325**	**80 481**	**92 990**	**854**	**2 529**	**442 877**	**84 097**	**67 593**	**14 620**	**1 884**
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	62	7 663	481	—	481	—	295	44 582	20 184	19 840	182	162
Hamburg	8	39 067	2 654	—	2 654	—	142	26 657	4 971	4 187	610	174
Niedersachsen	394	75 432	11 120	5 181	5 814	125	404	49 433	9 609	6 698	2 842	69
Bremen	41	87 902	14 356	3 530	10 826	—	21	6 296	2 952	2 915	37	—
Nordrhein-Westfalen	666	125 668	48 574	45 278	2 675	621	995	224 612	23 764	13 582	8 794	1 388
Hessen	303	1 165 446	71 475	4 727	66 748	—	112	20 510	5 061	4 702	268	91
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	79	12 981	1 975	1 335	640	—
Baden-Württemberg	20	79 434	21 914	18 421	3 385	108	326	28 098	7 770	7 487	283	—
Bayern	34	12 280	3 751	3 344	407	—	155	29 708	7 811	6 847	964	—
nach Kalendervierteljahren												
1. Vierteljahr	450	136 295	45 131	33 737	11 368	26	353	65 495	1 431	181	—	1 250
2. „	226	129 825	35 182	29 051	5 891	240	145	27 392	7 911	7 360	253	298
3. „	820	1 283 947	89 421	15 600	73 240	581	232	60 546	21 132	20 246	550	336
4. „	32	42 825	4 591	2 093	2 491	7	1 799	289 444	53 623	39 806	13 817	—

[1]) Bundesgebiet; die im Jahrbuch 1952 für das Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau veröffentlichten Zahlen des Jahres 1950 können, da in diesen Ländern im Jahre 1950 Streiks nicht stattgefunden haben, auch als für das Bundesgebiet geltend angesehen werden.

2. Ursachen und Ergebnisse der Streiks 1951 und 1952

Wirtschaftsgruppe — Land — Vierteljahr	1951[1])							1952[1])						
	Verlorene Arbeitstage wegen				Verlorene Arbeitstage wegen Arbeitsstreitigkeiten mit			Verlorene Arbeitstage wegen				Verlorene Arbeitstage wegen Arbeitsstreitigkeiten mit		
	Lohnforderungen	sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	anderer Gründe	vollem Erfolg für die Arbeitnehmer	teilweisem Erfolg für die Arbeitnehmer	keinem Erfolg für die Arbeitnehmer	Lohnforderungen	sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	anderer Gründe	vollem Erfolg für die Arbeitnehmer	teilweisem Erfolg für die Arbeitnehmer	keinem Erfolg für die Arbeitnehmer
nach Wirtschaftsgruppen														
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	49 219	—	49 219	—	485	13 381	35 353	—	—	—	—	—	—	—
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	2 815	32	2 847	—	369	1 606	872	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau	5 304	—	5 304	—	—	22	5 282	—	—	—	2	—	—	—
Steine und Erden	47 051	38	47 089	—	5 287	28 983	12 819	18 474	—	18 474	3 659	4 919	13 117	438
Eisen- und Metallgewinnung	89 811	—	89 811	—	1 687	67 136	20 988	602	620	1 222	—	—	602	620
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	96 680	—	96 680	126	4 569	85 909	6 202	—	68	68	340	—	—	68
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	985 901	—	985 901	1 446	—	978 068	7 833	25 375	—	25 375	279	—	23 544	1 831
Elektrotechnik	158 622	—	158 622	—	—	158 622	—	—	—	—	—	—	—	—
Feinmechanik und Optik	23 381	—	23 381	72	—	23 381	—	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie	996	—	996	—	—	996	—	11 171	—	11 171	6	2 550	2 183	6 438
Textilgewerbe	17 345	134	17 479	—	156	9 121	8 202	6 786	923	7 709	—	4 048	3 567	94
Papiererzeugung und -verarbeitung	1 085	3	1 088	—	3	889	196	1 833	—	1 833	—	—	1 833	—
Druck und Vervielfältigung	—	—	—	—	—	—	—	224 372	—	224 372	6 216	26 605	197 471	296
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	1 008	—	1 008	—	—	1 008	—	—	458	458	—	—	458	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	22 610	198	22 808	—	5 616	16 182	1 010	55 833	—	55 833	6	3	51 609	4 221
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	7 143	—	7 143	171	674	6 469	—	535	—	535	2	122	413	—
Bekleidungsgewerbe	1 428	158	1 586	—	—	850	736	—	—	—	—	—	—	—
Bau- und Baunebengewerbe	2 828	448	3 276	1 080	294	866	2 116	84 890	300	85 190	—	—	84 890	300
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	10 633	—	10 633	—	5 833	—	4 800	—	—	—	—	—	—	—
Handels- und Handelshilfsgewerbe	231	—	231	—	—	189	42	56	61	117	—	—	56	61
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	64 895	—	64 895	—	—	26 853	38 042	—	—	—	—	—	—	—
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung, Erziehung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**1 588 986**	**1 011**	**1 589 997**	**2 895**	**24 973**	**1 420 531**	**144 493**	**429 927**	**2 430**	**432 357**	**10 520**	**38 247**	**379 743**	**14 367**
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	7 663	—	7 663	—	7 523	—	140	44 427	—	44 427	155	—	44 427	—
Hamburg	38 869	198	39 067	—	5 616	451	33 000	26 657	—	26 657	—	18 812	—	7 845
Niedersachsen	75 261	—	75 261	171	854	22 103	52 304	46 751	458	47 209	2 224	8 064	39 145	—
Bremen	87 902	—	87 902	—	—	82 902	5 000	6 296	—	6 296	—	—	6 296	—
Nordrhein-Westfalen	124 729	813	125 542	126	7 882	76 800	40 860	222 176	1 972	224 148	464	4 051	218 181	1 916
Hessen	1 165 446	—	1 165 446	—	—	1 165 446	—	18 954	—	18 954	1 556	3 276	15 584	94
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	12 981	—	12 981	—	—	8 765	4 216
Baden-Württemberg	78 354	—	78 354	1 080	589	64 658	13 107	27 000	—	27 000	1 098	—	27 000	—
Bayern	10 762	—	10 762	1 518	2 509	8 171	82	24 685	—	24 685	5 023	4 044	20 345	296
nach Kalendervierteljahren														
1. Vierteljahr	133 523	3	133 526	2 769	9 844	113 602	10 080	65 427	68	65 495	—	3	65 000	492
2. »	129 485	340	129 825	—	4 982	84 114	40 729	20 810	—	20 810	6 582	10 225	9 178	1 407
3. »	1 283 365	582	1 283 947	—	9 853	1 218 726	55 368	54 990	1 742	56 732	3 814	1 414	48 456	6 862
4. »	42 613	86	42 699	126	294	4 089	38 316	288 700	620	289 320	124	26 605	257 109	5 606

[1]) Bundesgebiet; die im Jahrbuch 1952 für das Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau veröffentlichten Zahlen des Jahres 1950 können, da in diesen Ländern im Jahre 1950 Streiks nicht stattgefunden haben, auch als für das Bundesgebiet geltend angesehen werden.

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Wirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Vorbemerkung: Als Zentralorgan der Wirtschaft berät die Wirtschaftskammer Landtag und Landesregierung begutachtend in wirtschaftlichen Fragen

Name der Wirtschaftskammer[1])	Sitz	Jahr der Gründung	Mitglieder der Kammer: Arbeitgeber	Arbeitnehmer	hinzugewählte Wirtschaftssachverständige	insgesamt	darunter [2]) entsandt als Vertreter der: Industrie- und Handelskammern	Handwerkskammern	Landwirtschaftskammern	Kammern der freien Berufe	Gewerkschaften
Wirtschaftskammer Bremen	Bremen	1950	18	18	—	36	14	3	1	—	18
Hauptwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	Mainz	1947	13	13	3	29	8	8	8	2	—

[1]) Bestehen zur Zeit nur für die Länder Bremen und Rheinland-Pfalz. — [2]) Ohne hinzugewählte Wirtschaftssachverständige.

2. Industrie- und Handelskammern

a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke Anfang 1953

Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitz	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950
Schleswig-Holstein			
Industrie- und Handelskammer zu Flensburg	Flensburg	5 501	661 724
zu Kiel	Kiel	5 212	1 080 077
zu Lübeck	Lübeck	4 955	852 847
Hamburg			
Handelskammer Hamburg	Hamburg	747	1 605 606
Niedersachsen			
Industrie- und Handelskammer Braunschweig	Braunschweig	3 091	871 564
für Ostfriesland u. Papenburg	Emden	3 168	400 180
zu Hannover	Hannover	6 565	1 385 397
für Südhannover	Hildesheim	5 215	1 017 520
für den Regierungsbezirk Lüneburg	Lüneburg	10 973	992 297
Oldenburgische	Oldenburg	5 412	810 905
zu Osnabrück	Osnabrück	6 159	665 550
des Regierungsbezirks Stade	Stade	6 705	653 966
Bremen			
Handelskammer Bremen	Bremen	324	444 549
Industrie- und Handelskammer Bremerhaven	Bremerhaven	80	114 070
Nordrhein-Westfalen			
Industrie- und Handelskammer für den Regierungsbezirk Aachen	Aachen	3 057	774 449
für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	Arnsberg	3 291	454 269
zu Bielefeld	Bielefeld	5 268	1 230 375
zu Bochum	Bochum	348	691 729
Bonn	Bonn	1 886	553 366
Detmold	Detmold	1 208	269 151
zu Dortmund	Dortmund	882	923 781
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg-Ruhrort	Duisburg-Ruhrort	921	653 993
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	Düsseldorf	377	601 358
für die Stadtkreise Essen, Mülheim a. d. Ruhr u. Oberhausen zu Essen	Essen	354	957 808
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	Hagen i. W.	1 389	663 947
Industrie- und Handelskammer zu Köln	Köln	2 094	1 115 447
zu Krefeld	Krefeld	1 945	592 718
Münster i. W.	Münster i. W.	7 295	1 909 791
zu Mönchen-Gladbach	M.-Gladbach	674	397 136
Neuß	Neuß	289	126 013
Bergische Industrie- und Handelskammer Remscheid	Remscheid	260	163 347
Industrie- und Handelskammer Siegen	Siegen	1 755	307 974
zu Solingen	Solingen	294	302 257
Wuppertal	Wuppertal-Elberfeld	364	507 267
Hessen			
Industrie- und Handelskammer Darmstadt	Darmstadt	2 632	629 348
Dillenburg	Dillenburg	921	145 249
Frankfurt a. M.	Frankfurt a. M.	857	721 513
für die Kreise Friedberg u. Büdingen	Friedberg	1 306	227 163
Fulda	Fulda	1 416	174 930
Gießen	Gießen	1 984	263 272
Hanau, Gelnhausen, Schlüchtern	Hanau a. M.	1 408	237 324
Kassel	Kassel	7 779	1 086 024
Limburg	Limburg a.d.Lahn	761	140 593
Offenbach	Offenbach a. M.	378	220 208
Wetzlar	Wetzlar	640	127 379
Wiesbaden	Wiesbaden	1 026	350 798
Rheinland-Pfalz			
Industrie- und Handelskammer zu Koblenz	Koblenz	8 158	1 139 663
für die Pfalz	Ludwigshafen a. Rhein	5 447	1 051 054
für Rheinhessen	Mainz	1 336	385 261
Trier	Trier	4 886	428 774
Baden-Württemberg			
Industrie- und Handelskammer Baden-Baden	Baden-Baden	1 016	202 155
Eßlingen	Eßlingen	253	145 189
Freiburg im Breisgau	Freiburg	2 540	346 334
Heidelberg	Heidelberg	3 188	535 643
Heidenheim	Heidenheim	1 703	217 765
Heilbronn	Heilbronn	3 465	437 211
Karlsruhe	Karlsruhe	1 160	444 826
Konstanz	Konstanz	2 917	330 227
Ludwigsburg	Ludwigsburg	713	251 282
Mannheim	Mannheim	458	381 969
Mittelbaden	Lahr	1 860	245 686
Nürtingen	Nürtingen	381	107 535
Pforzheim	Pforzheim	335	110 085
Ravensburg	Ravensburg	3 476	358 790
Reutlingen	Reutlingen	3 752	466 763
Rottweil	Rottweil	2 868	358 195
Schopfheim	Schopfheim	1 619	214 227
Stuttgart	Stuttgart	3 136	1 130 384
Ulm	Ulm	911	145 959
Bayern			
Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg	Aschaffenburg	1 339	232 138
Augsburg	Augsburg	9 839	1 253 671
für Oberfranken	Bayreuth	6 968	993 358
Oberfränkische Industrie- u. Handelskammer zu Coburg	Coburg	535	122 435
Industrie- und Handelskammer München	München	16 338	2 456 185
Lindau (Bodensee)	Lindau (Bodensee)	311	58 456
für Mittelfranken in Nürnberg	Nürnberg	7 619	1 284 269
für Niederbayern in Passau	Passau	10 137	1 029 112
Regensburg	Regensburg	10 264	948 844
Würzburg	Würzburg	7 149	805 998
West-Berlin			
Industrie- und Handelskammer zu Berlin	Berlin	481	2 146 952

2. Industrie- und Handelskammern

b) Zahl der Kammern, Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge im Jahre 1951

Land	Industrie und Handelskammern	Lehr- und Anlernverhältnisse in Industrie, Handel und Gewerbe							Prüflinge			
		männl.	weibl.	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	2.	3.	4.	insgesamt männl.	insgesamt weibl.	darunter bestanden männl.	darunter bestanden weibl.
Schleswig-Holstein	3	10 869	7 093	17 962	6 796	6 703	4 327	136	3 030	1 664	2 828	1 531
Hamburg	1	15 171	10 380	25 551	10 337	9 469	5 604	141	3 813	2 155	3 581	1 930
Niedersachsen	8	27 944	16 793	44 737	16 670	16 390	10 837	840	10 344	4 305	9 412	3 767
Bremen	2	6 924	3 097	10 021	3 832	3 445	2 686	58	1 948	744	1 822	618
Nordrhein-Westfalen	20	92 756	74 377	167 133	67 269	64 196	33 081	2 587	28 367	19 547	24 506	16 573
Hessen	12	23 886	14 066	37 952	15 890	9 303	12 234	525	8 355	3 970	7 723	3 623
Rheinland-Pfalz	4	16 080	9 539	25 619	9 009	9 157	6 677	776	4 615	2 085	4 210	1 890
Baden-Württemberg	19	45 732	20 776	66 508	21 516	24 119	19 486	1 387	13 602	4 878	13 053	4 604
Bayern	10	47 329	29 330	76 659	24 929	28 677	21 089	1 964	14 531	6 672	13 962	6 319
Bundesgebiet	**79**	**286 691**	**185 451**	**472 142**	**176 248**	**171 459**	**116 021**	**8 414**	**88 805**	**46 202**	**81 097**	**40 855**
dagegen 1950	79	258 700	153 265	411 965	158 993	135 202	109 909	7 861	81 230	36 613	73 074	32 051
1949	79	230 513	121 850	352 363	119 983	130 434	95 563	6 383	73 307	33 581	65 809	30 184
1948	79	.	.	313 796	.	.	.	.	106 915		94 621	
1947	79	.	.	256 500	.	.	.	.	103 077		.	
West-Berlin	1	12 995	5 907	18 902	4 995	6 969	6 205	733	3 641	762	2 990	598

c) Auslandshandelskammern Anfang 1953

Deutsch-Ägyptische Handelskammer in Cairo. — Camara de Comercio Argentino-Alemana in Buenos-Aires. — Deutsch-Belgisch-Luxemburgische Handelskammer in Antwerpen. — Camara de Comercio Teuto-Brasileira no Rio de Janeiro in Rio de Janeiro, mit Zweigstellen in Pernambuco, Saõ Salvador. — Camara de Comercio Teuto-Brasileira em Saõ-Paulo in Saõ Paulo, mit Zweigstellen in Porto Alegre, Curitiba. — Camara Chileno-Alemana de Comercio in Santiago de Chile. — Deutsch-Griechische Handelskammer in Athen. — Camara di Comercio Italo-Germanica in Mailand, mit Zweigstellen in Rom, Palermo. — Deutsch-Schwedische Handelskammer in Stockholm. — Handelskammer Deutschland-Schweiz in Zürich. — Camara de Comercio Alemana para Espana in Madrid, mit Zweigstellen in Barcelona, Valencia. — Camara de Comercio Uruguayo-Alemana in Montevideo. — United-States-German Chamber of Commerce Inc., in New York. — Deutsch-Südafrikanische Handelskammer in Johannisburg.

3. Handwerkskammern

a) Sitz und Größe der Kammern 1951/52

Handwerkskammerbezirke	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 31. 12. 1951 1000	Handwerksbetriebe am 30. 9. 1952 Anzahl	Innungen des Bezirks am 30. 9. 1952 Anzahl
Schleswig-Holstein				
Flensburg	7 798	875,0	13 928	213
Lübeck	7 866	1 611,7	21 187	250
zusammen	15 664[1])	2 486,8	35 115	463
Hamburg				
Hamburg	747	1 658,0	21 755	53
Niedersachsen				
Aurich	3 125	377,5	4 554	98
Braunschweig	3 098	863,9	10 920	143
Hannover	6 565	1 387,1	19 152	225
Hildesheim	5 215	998,3	14 545	247
Lüneburg-Stade	17 691	1 606,6	22 367	368
Oldenburg	5 411	796,7	10 674	159
Osnabrück	6 205	680,9	9 760	172
zusammen	47 310	6 711,0	91 972	1 412
Bremen				
Bremen	404	581,0	8 228	73
Nordrhein-Westfalen				
Aachen	3 067	798,4	13 304	174
Arnsberg	5 054	977,7	17 295	210
Bielefeld	5 269	1 243,9	24 791	285
Detmold	1 208	269,5	6 493	50
Dortmund	2 613	2 147,8	25 847	308
Düsseldorf	5 475	4 467,3	59 506	578
Köln	3 978	1 737,0	26 031	211
Münster	7 296	1 957,2	27 331	383
zusammen	33 957	13 598,8	200 598	2 199
Hessen				
Darmstadt	6 300	1 361,9	27 771	256
Frankfurt	195	564,4	9 409	45
Kassel	9 195	1 261,0	23 792	318
Wiesbaden	5 419	1 205,3	24 300	268
zusammen	21 109	4 392,6	85 272	887
Rheinland-Pfalz				
Kaiserslautern	5 447	1 097,6	20 763	282
Koblenz	8 158	1 173,3	24 123	329
Mainz	1 336	399,1	7 587	98
Trier	4 886	441,1	9 044	143
zusammen	19 828	3 111,1	61 517	852
Baden-Württemberg				
Bruchsal	456	104,7	2 432	24
Freiburg	6 070	939,5	19 786	253
Heilbronn	3 465	438,1	11 144	139
Karlsruhe	705	347,9	6 922	53
Konstanz	3 883	451,9	10 136	156
Mannheim	3 646	927,4	18 172	173
Pforzheim	335	112,5	2 736	32
Reutlingen	10 095	1 213,7	30 732	443
Stuttgart	4 483	1 681,8	41 642	323
Ulm	2 614	369,8	8 371	95
zusammen	35 750	6 587,4	152 073	1 691
Bayern				
Augsburg	9 889	1 249,6	29 093	344
Bayreuth	6 968	985,0	22 322	207
Coburg	535	123,1	3 064	47
München	16 338	2 485,2	1 526	19
Nürnberg	7 619	1 295,9	57 343	320
Passau	10 137	1 000,9	28 162	292
Regensburg	10 264	940,2	26 589	250
Würzburg	8 488	1 039,2	20 169	245
Lindau (Bodensee)	311	60,0	24 772	267
zusammen	70 549	9 179,2	213 040	1 991
Bundesgebiet				
Insgesamt	**245 317[1])**	**48 305,9**	**869 570**	**9 621**
West-Berlin				
West-Berlin	481	2 172,3	33 300	80

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks. — [1]) Ohne 216 qkm Elbmündung.

3. Handwerkskammern

b) Zahl der Kammern und Lehrverhältnisse am 1. 1. 1952

Land	Handwerkskammern	Lehrverhältnisse im Handwerk							Vorzeitige Lösungen des Lehrverhältnisses im vorhergeh. Jahr
		männlich	weiblich	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	davon im 2. Lehrjahr	davon im 3. Lehrjahr	davon im 4. Lehrjahr	
Schleswig-Holstein	2	22 377	2 721	25 098	8 165	8 924	7 636	373	815
Hamburg	1	12 809	3 275	16 084	5 362	6 047	4 532	143	472
Niedersachsen	7	56 680	7 789	64 469	21 282	26 149	15 631	1 407	2 725
Bremen	1	5 447	1 169	6 616	1 981	2 313	2 249	73	—
Nordrhein-Westfalen	8	95 650	24 576	120 226	41 918	49 760	27 072	1 476	5 089
Hessen	4	32 811	5 803	38 614	13 099	9 324	15 685	506	937
Rheinland-Pfalz	4	27 798	4 885	32 683	8 361	11 771	11 616	935	1 555
Baden-Württemberg	10	69 874	9 657	79 531	21 978	28 002	28 375	1 176	4 147
Bayern	9	95 606	18 714	114 320	28 204	39 399	42 085	4 632	2 814
Bundesgebiet	**46**	**419 052**	**78 589**	**497 641**	**150 350**	**181 689**	**154 881**	**10 721**	**18 554**
dagegen 1951	46	426 057	80 419	506 476	152 046	162 929	180 381	11 120	13 928
1950	46	417 714	84 916	502 630	129 968	190 596	171 546	10 520	13 376
West-Berlin	1	9 053	2 798	11 851	.	.	.	.	.

c) Prüfungen im Jahre 1951

Land	Prüfungen im Handwerk							
	Meister				Gesellen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Schleswig-Holstein	1 605	90	1 316	74	7 688	1 043	7 434	1 003
Hamburg	924	83	702	67	3 704	1 169	3 474	1 141
Niedersachsen	4 301	160	3 597	144	23 490	2 878	22 603	2 753
Bremen	227	16	189	14	1 911	481	1 780	475
Nordrhein-Westfalen	8 797	685	7 036	551	37 547	8 819	35 199	8 580
Hessen	1 902	106	1 689	94	13 405	2 147	12 644	2 112
Rheinland-Pfalz	2 324	123	2 024	114	9 802	1 771	9 497	1 746
Baden-Württemberg	5 746	275	5 025	250	24 700	4 155	23 624	4 015
Bayern	4 589	354	4 143	323	27 279	5 784	26 602	5 743
Bundesgebiet	**30 415**	**1 892**	**25 721**	**1 631**	**149 526**	**28 247**	**142 857**	**27 568**
dagegen 1950	32 373	2 143	27 396	1 863	150 677	28 292	143 484	27 513
1949	42 856	3 014	36 404	2 607	143 328	28 204	135 389	27 382
West-Berlin	972	181	824	61	2 468	1 098	2 101	929

4. Landwirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Land — Name der Landwirtschaftskammer	Sitz	Gründungs-, Neugründungsjahr	Gesamtetat 1950/51	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe[1]) von 2 ha und mehr Betriebsfläche	Wirtschaftsfläche[2])	Landwirtschaftlich benutzte Fläche[2])	Waldfläche Forsten und Holzungen[2])	Landwirtschaftsschulen insgesamt	Landwirtschaftsschulen darunter mit Mädchenklassen	Sonstige Fachschulen	Angeschlossene Fachinstitute[3])	In Schule und Beratung eingestellte Kräfte insgesamt	In Schule und Beratung eingestellte Kräfte darunter weiblich
			in 1 000 DM	Anzahl	1 000 ha			Anzahl					
Schleswig-Holstein	Kiel	1896,1947	5 795	56 478	1 567,3	1 194,7	149,4	24	22	3	16	182	60
Hamburg Hauptausschuß für Landwirtschaft und Gartenbau	Hamburg	1948	193	2 067	75,9	39,7	3,6	1	1	—	—	13	3
Niedersachsen			20 688	218 314	4 717,9	2 915,1	884,8	97	79	17	11	550	233
Weser-Ems[4])	Oldenburg	1900,1948	5 881	81 245	1 470,1	1 001,1	146,9	40	26	4	5	156	56
Hannover[5])	Hannover	1898,1948	14 807	137 069	3 247,8	1 914,0	737,9	57	53	13	6	394	177
Bremen	Bremen	1849	60	1 504	41,6	24,1	0,8	1	1	—	—	9	3
Nordrhein-Westfalen			26 986	179 590	3 404,4	2 072,0	810,7	91	78	10	17	859	289
Westfalen-Lippe	Münster	1899,1949	14 005	112 107	2 144,5	1 301,6	560,0	49	45	7	7	595	213
Rheinland	Bonn	1899,1949	12 981	67 483	1 259,9	770,4	250,7	42	33	3	10	264	76
Hessen			16 843	129 656	2 098,5	1 041,4	829,3	50	48	5	16	478	128
Kurhessen	Kassel	1895,1945	6 964	53 005	919,4	461,4	362,2	20	20	2	7	139	47
Hessen-Nassau[6])	Frankfurt	1895,1945	9 879	76 651	1 179,1	580,0	467,1	30	28	3	9	339	81
Rheinland-Pfalz			4 843	142 875	1 974,3	962,1	730,0	50[8])	39[8])	9	7	268	89
Rheinland-Nassau[7])	Koblenz	1946	2 358	92 952	1 296,4	579,9	508,7	32[8])	22[8])	7	6	156	53
Pfalz	Kaiserslautern	1945	1 354	36 883	541,6	270,6	213,6	13[8])	13[8])	1	—	78	26
Rheinhessen	Alzey	1946	1 131	13 040	136,3	111,6	7,7	5[8])	4[8])	1	1	34	10
West-Berlin Landesverband Gartenbau und Landwirtschaft	Berlin	.	.	995	47,9	16,5	7,9	—	—	—	—	—	—

Quelle: Verband der Landwirtschaftskammern, Frankfurt, und Statistisches Bundesamt. — In den Ländern Bayern und Baden-Württemberg sind Landwirtschaftskammern auf der Grundlage der Selbstverwaltung noch nicht gebildet worden; die Aufgaben werden teilweise von Organisationen der Landesbauernverbände durchgeführt.

[1]) Nach der Landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1949. — [2]) Nach der Bodenbenutzungserhebung von 1952. — [3]) Es handelt sich dabei um insgesamt 9 Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalten, 25 Lehr- und Versuchsanstalten, 7 Anstalten für Pflanzenschutz, 6 Institute für Tiergesundheit, 5 Weinbauämter und 15 verschiedene Institute, Lehrgüter, Berufsschulen. — [4]) Reg.-Bezirke Aurich, Osnabrück und Oldenburg. — [5]) Reg.-Bezirke Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Braunschweig. — [6]) Reg.-Bezirke Wiesbaden und Darmstadt. — [7]) Reg.-Bezirke Koblenz, Trier und Montabaur. — [8]) Schulen unterstehen der Staatsaufsicht.

5. Praktische landwirtschaftliche Berufsausbildung

a) 1949, 1951 und 1952 nach Berufen

Berufsbezeichnung	Anerkannte Lehrstellen			Lehrlinge				Von den Lehrlingen standen im			Prüflinge 1951/52 (1. 7. — 30. 6.)			
				insgesamt			darunter weibl.	1.	2.	3. Lehrjahr	Gehilfenprüfung[3])		Meisterprüfung	
	am 1. Juli[1])							1952			insgesamt	darunter weibl.	insgesamt	darunter weibl.
	1949	1951	1952	1949	1951	1952								
Landwirt[2])	19 448	18 927	21 197	11 408	10 904	11 066	22	3 769	5 246	2 051	5 447	14	13	—
Ländliche Hauswirtschaft[2])	11 593	9 256	9 959	7 436	5 948	5 770	5 770	2 574	2 278	918	2 387	2 387	51	51
Melker	1 129	1 583	1 741	466	1 027	1 067	—	346	495	226	274	—	116	—
Schäfer	766	850	895	228	275	310	1	72	110	128	139	—	47	—
Schweinewärter	21	21	32	1	2	6	—	1	3	2	6	—	7	—
Geflügelzüchter	526	536	559	191	411	387	244	199	160	28	181	118	14	9
Pelztierzüchter	42	44	39	17	9	5	1	2	1	2	3	1	—	—
Imker	257	292	291	128	101	79	48	32	43	4	92	58	66	2
Winzer	132	169	194	48	113	129	—	50	38	41	95	1	18	—
Landw. Brenner	5	28	34	5	14	15	—	5	8	2	7	—	—	—
Gärtner	10 656	12 082	12 897	6 723	10 902	9 712	881	2 802	3 669	3 241	3 065	290	559	11
Fischer	370	326	332	185	115	92	—	29	32	31	46	—	15	—
Molkereifachmann	1 381	1 727	1 860	856	1 217	1 457	—	418	589	450	471	—	233	—
Insgesamt	**46 326**	**45 841**	**50 030**	**27 692**	**31 038**	**30 095**	**6 967**	**10 299**	**12 672**	**7 124**	**12 213**	**2 869**	**1 139**	**73**

b) 1. 7. 1951 bis 30. 6. 1952 nach wichtigen Berufen und Ländern

Land	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge	Prüflinge: Gehilfenprüfung[3])	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge	Prüflinge: Gehilfenprüfung[3])	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge	Prüflinge: Gehilfenprüfung[3])	Prüflinge: Meisterprüfung
	Landwirt				**Ländliche Hauswirtschaft**				**Melker**			
Schleswig-Holstein	2 980	1 011	420	—	1 435	857	281	—	323	304	72	6
Hamburg	67	44	25	—	35	25	7	—	1	—	—	—
Niedersachsen	5 432	3 378	1 208	—	2 538	870	726	3	669	256	42	19
Bremen	44	15	18	—	17	15	11	—	1	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	4 775	3 195[2])	1 292	—	2 578	2 070[2])	726	2	183	102	32	46
Hessen	1 650	1 229[2])	274	—	586	894[2])	141	5	138	112	13	—
Rheinland-Pfalz	758	356	147	13	365	129	65	3	20	14	9	—
Baden-Württemberg	2 434	1 040	647	—	951	262	196	17	73	44	21	9
Bayern	3 067	798	1 416	—	1 454	648	234	21	333	235	85	36
Bundesgebiet	**21 197**	**11 066**	**5 447**	**13**	**9 959**	**5 770**	**2 387**	**51**	**1 741**	**1 067**	**274**	**116**
	Geflügelzüchter				**Gärtner**				**Molkereifachmann**			
Schleswig-Holstein	51	51	21	—	1 020	863	323	28	435	375	119	33
Hamburg	11	7	2	—	371	328	116	—	13	13	1	—
Niedersachsen	53	46	32	—	1 777	1 589	527	83	463	259	93	51
Bremen	—	—	—	—	136	110	42	10	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	225	124	44	5	3 824	3 111	750	216	154	147	51	42
Hessen	51	42	6	2	1 276	675	205	34	109	76	33	20
Rheinland-Pfalz	29	15	2	—	990	630	227	40	52	29	6	—
Baden-Württemberg	53	42	19	—	1 990	1 394	403	65	213	137	29	25
Bayern	86	60	55	7	1 513	1 012	472	83	421	421	139	62
Bundesgebiet	**559**	**387**	**181**	**14**	**12 897**	**9 712**	**3 065**	**559**	**1 860**	**1 457**	**471**	**233**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Die Berichtszeit an diesem Stichtag umfaßt die vergangenen 12 Monate. — [2]) In den Berufen »Landwirt« und »Ländliche Hauswirtschaft« sind auch die von den Landwirtschaftskammern Kurhessen und Westfalen-Lippe auf Grund von Lehranzeigen gemeldeten Lehrlinge enthalten. (Erstattung von Lehranzeigen bei Ausbildung im elterlichen Betrieb — ohne Lehrzeit in einem fremden Betrieb — unter Inanspruchnahme der Förderungseinrichtungen für Lehrlinge.) Die Zahl der Lehranzeigen im Bereich der genannten Landwirtschaftskammern betrug 1951/52 im Beruf »Landwirt« 2 291 und im Beruf »Ländliche Hauswirtschaft« 1 427. — [3]) Teilweise werden Lehrlinge durch Sondergenehmigung schon nach dem 2. Lehrjahr zur Gehilfenprüfung zugelassen.

6. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1952

a) Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Gewerkschaft	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Gesamtzahl			dagegen 30. 9. 1951		
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Industrie-Gewerkschaft Bau, Steine, Erden	394 729	3 795	15 617	1 079	—	—	410 346	405 472	4 874	432 918	426 382	6 536
Industrie-Gewerkschaft Bergbau	595 408	7 558	42 998	3 105	89	1	638 495	627 831	10 664	606 674	596 843	9 831
Industrie-Gewerkschaft Chemie, Papier, Keramik	422 562	93 008	41 228	8 764	—	—	463 790	362 018	101 772	452 684	351 828	100 856
Industrie-Gewerkschaft Druck und Papier	125 053	34 210	6 740	1 605	—	—	131 793	95 978	35 815	137 083	100 490	36 593
Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	292 857	9 665	3 293	477	132 725	684	428 875	418 049	10 826	429 062	418 696	10 366
Gewerkschaft Erziehung u. Wissenschaft	—	—	8 835	4 980	60 213	16 803	68 048	47 265	21 783	65 437	45 220	20 217
Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	107 603	11 361	1 694	227	2 320	—	111 617	100 029	11 588	112 377	100 420	11 957
Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen	23 539	5 112	71 838	43 604	14	—	95 391	46 675	48 716	83 045	43 025	40 020
Gewerkschaft Holz	200 074	20 065	4 550	889	1	—	204 625	183 671	20 954	211 075	188 803	22 272
Gewerkschaft Kunst	—	—	33 185	8 426	434	7	33 619	25 186	8 433	38 321	29 287	9 034
Gewerkschaft Leder	99 201	41 009	3 061	899	—	—	102 262	60 354	41 908	100 358	60 911	39 447
Industrie-Gewerkschaft Metall	1 469 834	169 987	110 633	13 453	—	—	1 580 467	1 397 027	183 440	1 528 121	1 352 871	175 250
Industrie-Gewerkschaft Nahrung, Genuß, Gaststätten	261 548	102 014	22 542	10 798	—	—	284 090	171 278	112 812	275 221	168 006	107 215
Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	505 747	59 201	233 378	65 318	68 323	1 944	807 448	680 985	126 463	785 420	667 369	118 051
Deutsche Postgewerkschaft	71 949	9 130	34 079	17 767	110 161	12 629	216 189	176 663	39 526	203 683	166 050	37 633
Gewerkschaft Textil, Bekleidung	412 460	245 920	13 961	3 219	—	—	426 421	177 282	249 139	450 646	184 488	266 158
Insgesamt	**4 982 564**	**812 035**	**647 632**	**184 610**	**374 280**	**32 068**	**6 004 476**	**4 975 763**	**1 028 713**	—	—	—
dagegen 30. 9. 1951	4 924 314	805 738	626 998	176 928	360 813	28 770	—	—	—	5 912 125	4 900 689	1 011 436

Quelle: Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB).

Nach Mitteilung der nachgenannten Organisationen waren in:

b) Deutsche Angestelltengewerkschaft Hamburg (DAG)

	Gesamt	männlich
Kaufmännische Angestellte	158 064	87 608
Bank- und Sparkassen-Angestellte	23 271	16 904
Versicherungs-Angestellte	25 926	16 281
Angestellte des Öffentlichen Dienstes	75 236	48 680
Technische Angestellte	38 617	35 897
Werkmeister	28 857	28 575
Schiffahrts- und sonstige Angestellte	10 417	9 078
Insgesamt	**360 388**	**243 023**
dagegen 1951	343 500	235 800

c) Deutscher Beamtenbund (Gewerkschaftsbund der Berufsbeamten)

Bundesbeamtenverbände	137 000
Landesbeamtenverbände	110 000
Kommunalbeamtenverbände	45 000
Verbände der verdrängten Beamten (131er)	45 000
Ruhestandsbeamtenverbände	13 000
Insgesamt	**350 000**
dagegen 1951	234 400

7. Mitgliedsverbände des Bundesverbandes der Deutschen Industrie nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Vorbemerkung: Die Berufsverbände der Industrie im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bilden freiwillig eine Arbeitsgemeinschaft unter dem Namen BDI e. V., Köln. Der Bundesverband hat die Aufgabe, alle gemeinsamen Belange der in ihm zusammengeschlossenen Industriezweige zu wahren und zu fördern; ausgenommen ist die Vertretung sozialpolitischer Belange.

Verband	Sitz	Landesverbände bzw. -gruppen	Angeschl. Fachverb. bzw. -gemeinsch.
Verb. d. Automobilindustrie (VDA)	Frankfurt/M.	7	—
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V.	Frankfurt/M	14	1
Bundesverband Bekleidungsindustr.	Bonn	11	12
WirtschaftsvereinigungBergbau e.V.	Essen[1])	—	10
Deutscher Brauer-Bund e. V.	Bonn	15	—
Verband d.ChemischenIndustrie e.V.	Frankfurt/M.	13	27
Verband der Cigarettenindustrie	Hamburg 1	—	—
Wirtschaftsverband Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie e. V.	Düsseldorf	8	11
Zentralverband der elektrotechnischen Industrie e. V.	Frankfurt/M.	12	27
Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V.	Hannover	—	—
Vereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie	Bonn	—	31
Verband der Fahrrad- und Motorradindustrie	Bad Soden/ Taunus	—	—
Verband der Deutschen feinmechanischen u. optischen Industrie e.V.	Köln	—	—
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Gießerei-Vereinigungen	Frankfurt/M.	8	—
Arbeitsgemeinschaft glasindustrieller Verbände	Frankfurt/M.	—	6
Arbeitsgemeinschaft der graphischen Verbände	Wiesbaden	8	8
Hauptverband der Deutschen holzverarbeitenden Industrie	Wiesbaden	16	26
Arbeitsgemeinschaft Industriengr.	[3]) —	3	8[2])
Wirtschaftsverband der Deutschen Kautschukindustrie e. V. (WdK)	Frankfurt/M.	—	—
Arbeitsgemeinschaft keramische Industrie	Frankfurt/M.	—	9
Gesamtverband kunststoffverarbeitende Industrie e. V. (GKV)	Frankfurt/M.	—	10
Verband der Deutschen Lederindustrie	Frankfurt/M.-Höchst	9	—
Verband der Deutschen Lederwaren- und Kofferindustrie	Offenbach/M.	8	1
Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten e. V. (VDMA)	Frankfurt/M.	10	29
Mineralölwirtschaftsverband e. V.	Hamburg 36	—	—
Wirtschaftsvereinigung Nichteisen-Metalle e. V.	Düsseldorf	—	6
Arbeitsgemeinschaft der Papier und Pappe verarbeitenden Industrie e. V. (APV)	Frankfurt/M.	12	18
Vereinigung Deutscher Sägewerksverbände e. V.	Koblenz	16	2
Verband Deutsch. Schiffswerft. e. V.	Hamburg	5	—
Verband d. Deutsch. Schuhindustr.	Bonn	10	—
Wirtschaftsverband Stahl- und Eisenbau	Köln	—	8
Wirtschaftsverb. Stahlverformung	Hagen/Westf.	3	9
Bundesverband Steine u. Erden e.V.	Wiesbaden	3	19
Gesamtverband der Textilindustrie	Frankfurt-Süd	11	41
Treuhandstelle der Zellstoff- und Papierindustrie	Bonn	9	—
Wirtschaftsvereinigung Ziehereien und Kaltwalzwerke	Düsseldorf	—	10
Gastverband beim BDI:			
Wirtschaftvereinigung Eisen u. Stahl	Düsseldorf	—	6
West-Berlin	Berlin	—	20

[1]) Außerdem 3 Einzelmitglieder. — [2]) 8 Unterverbände. — [3]) von Jahr zu Jahr wechselnd, z. Zt. Düsseldorf.

8. Fachliche Gliederung des Handwerks nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Abkürzungen: AG = Arbeitsgemeinschaft B = Bund BIV = Bundesinnungsverband FV = Fachverband
HAG = Hauptarbeitsgemeinschaft HIV = Hauptinnungsverband HV = Hauptverband V = Verband ZV = Zentralverband

Verband	Sitz der Geschäftsstelle	Landesverbände	Innungen
ZV. d. Augenoptiker	Düsseldorf	4	26
ZV. d. Bäcker-Handwerks	Bad Honnef	11	492
ZV. d. dtsch. Baugewerbes	Bonn	27	821
AG. d. Bekleidungs-Handwerks	München	33	707
B. dtsch. Buchbinder-Innungen	Neustadt/Weinstr.	10	74
ZIV. d. Büchsenmacher- und Messerschmiede-Handwerks	Moers/Rhld.	6	33
V. d. nord- und westdeutschen Bürsten- und Pinselmacher-Handwerks	Düsseldorf	6	37
ZV. d. dtsch. Mittel- und Kleinbrauereien	Bonn		19
ZV. d. Dachdecker-Handwerks	Hannover	9	200
HV. d. dtsch. Damenschneider-Handwerks	Frankfurt/Main	11	372
V. d. Drechsler-Handwerks	Dortmund	5	58
BIV. d. Elektro-Handwerks	Frankfurt/Main	12	348
HV. Färberei u. chem. Reinig.	Hannover/Limmer	5	27
V. d. dtsch. Faß- und Weinküfer-Handwerks e. V.	Oldenburg i. O.	9	156
HV. d. dtsch. Feintäschner-Handwerks	Offenbach/Main	1	1
Dtsch. Fleischerverband	Frankfurt/Main	11	506
ZV. d. dtsch. Friseur-Handwerks	Hannover	13	426
FV. Gerüstbau	Düsseldorf	2	1
FV. d. Getränkeleitungsreiniger	Hamburg 36	—	—
ZV. d. dtsch. Glaser-Handwerks	Braunschweig	10	101
ZV. d. Glas- und Gebäudereiniger-Handwerks	Köln-Merheim rrh.		33
ZIV. d. Graveure, Galvaniseure, Gürtler u. verwandter Berufe	Solingen	6	41
AG. für das Holzschuhmacher-Handwerk	Münster/Wf.	3	37
ZV. d. Hut- und Mützenmacher-Handwerks	Frankfurt/Main	4	4
ZV. d. Installateur-, Klempner-, Kupferschmiede- und Zentralheizungsbauer-Handwerks	Wiesbaden	11	374
ZV. f. d. Juwelier-, Gold- und Silberschmiede-Handwerk	Braunschweig	7	50
Dtsch. Konditorenbund	M.-Gladbach	13	84
V. d. Korbmacher-Handwerks	Düsseldorf	8	61
ZV.d.Kraftfahrzeug-Handwerks	Wiesbaden	1	172
ZV. d. Kürschner-Handwerks	Frankfurt/Main	6	46
FV d. Lackiererbetriebe	Münster	1	9
HAG. d. Landmaschinen-Handels und -Handwerks	Bad Godesberg	9	57
HV. d. dtsch. Maler-Handwerks	Frankfurt/Main	14	430
ZV. d. Mechaniker-Handwerks	Düsseldorf	12	240
HIV. d. Modellbauer	Düsseldorf	2	13
ZV. d. Mühlen- und Müllereimaschinenbauer	Nürnberg 23	2	15
Deutscher Müllerbund	Bonn	12	316
ZV. d. Musikinstrumentenmacher-Handwerks	Dortmund	3	27
ZV. d. dtsch. Ofensetzer-, Fliesenleger- und Keramiker-Handwerks	Hannover	8	63
ZIV. f. d. Orthopädie-, Chirurgiemechaniker- und Bandagisten-Handwerks	Köln	4	20
ZV. d. dtsch. Photographen-Handwerks	Düsseldorf	7	61
Dtsch. Roßschlachter-Verband	Hamburg 36	2	16
ZV. d. Sattler-, Polsterer- und Dekorateur-Handwerks	Offenbach/Main	13	399
AG. d. Seiler- und Segelmacher-Handwerks	Bevensen	6	31
HIV. d. Schlosser- und Maschinenbauer-Handwerks	Hannover	13	357
HV. d. Schmiede-Handwerks	Hannover	12	448
ZIV. d. Schornsteinfeg.-Handw.	Düsseldorf	8	42
BV. d. dtsch. Schuhmacher-Handwerks	Düsseldorf	12	474
HV. d. dtsch. Steinmetz- und Bildhauer-Handwerks	Frankfurt/Main	10	108
Verband d. Tischler-Handwerks	Herford	15	491
ZV. d. Uhrmacher	Frankfurt/Main	11	143
ZV. d. dtsch. Vulkaniseur-Handwerks	Düsseldorf	4	24
ZV. d. dtsch. Wagen- und Karosseriebau-Handwerks	Frankfurt/Main	10	397
Dtsch. Wäschereiverband	Frankfurt/M.-Süd	7	69
HIV. d. Zahntechniker-Handwerks	Köln	4	23

IX. Land- und Forst

A. Landwirtschaft

Vorbemerkung: Die Ergebnisse der Tabellen 1-13 wurden durch die **Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 22. 5. 1949** ermittelt. Die **einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr Hektar**; die landwirtschaftlichen Kleinbetriebe mit unter 0,5 ha Betriebsfläche — letztere

Betriebsfläche: Unter Betriebsfläche ist die Gesamtfläche des Betriebes zu verstehen, also die land- und forstwirtschaftlich, gärtnerisch Bewirtschaftung des Betriebsinhabers.

Landwirtschaftlich benutzte Fläche: Ackerland, Gartenland, Rebland, Wiesen, Viehweiden, Almen und Hutungen, Obstanlagen, Baum-

Waldfläche (Forsten, Holzungen): Das ist die zur Holzzucht benutzte Fläche einschl. Kahlschläge, Kampanlagen, Saat- und

Vergleichszahlen 1939: Bei den in den einzelnen Tabellen eingesetzten Vergleichszahlen der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1939 —

1. Zahl und Fläche der land- und

a) nach Größenklassen

Lfd. Nr.	Land	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt				Betriebe mit 0,5 bis unter 2 ha				2 bis unter 5 ha			
		Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche
		Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha		
1	Schleswig-Holstein ...	67 704	1 400,7	1 140,1	125,4	11 226	13,0	11,0	0,3	12 031	38,8	34,3	1,0
2	Hamburg	4 791	33,6	25,4	3,2	2 724	2,8	2,4	0,0	780	2,4	2,1	0,1
3	Niedersachsen	304 886	4 159,4	2 725,8	899,3	86 572	92,6	82,2	1,9	64 990	213,1	189,1	6,0
4	Bremen.....	2 277	22,7	19,4	0,8	773	0,8	0,7	0,0	552	1,8	1,6	0,0
5	Nordrhein-Westfalen .	272 421	2 861,9	1 884,5	806,8	92 731	102,0	86,1	7,4	64 267	208,7	176,5	18,7
6	Hessen	213 807	1 870,1	981,2	796,8	84 151	88,8	81,4	1,6	63 714	207,7	195,1	4,4
7	Rheinland-Pfalz	221 512	1 717,1	890,8	725,7	78 637	88,3	78,0	4,9	73 538	241,5	218,5	12,2
8	Baden-Württemberg .	417 502	3 284,7	1 899,1	1 251,4	147 998	159,4	140,4	9,8	131 440	435,9	398,0	21,3
9	Bayern	507 092	6 628,8	3 892,0	2 244,8	89 303	100,9	81,2	12,2	118 810	409,1	346,4	41,4
10	**Bundesgebiet**	**2 011 992**	**21 979,0**	**13 458,3**	**6 854,2**	**594 115**	**648,6**	**563,4**	**38,1**	**530 122**	**1 759,0**	**1 561,6**	**105,1**
11	dagegen 1939[3])	2 040 324	22 021,6	13 777,0	6 835,8	610 873	662,5	598,6	35,4	543 565	1 807,3	1 648,3	101,0

[1]) In den Angaben für die Größenklasse von 10 bis unter 20 ha enthalten. — [2]) Einschl. der Betriebe mit einer Betriebsfläche von 5

b) nach Größenklassen der landwirt

Lfd. Nr.	Land	Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe m. landwirtschaftlich benutzter Fläche			Betriebe mit einer land unter 2 ha[1])			2 bis unter 5 ha			5 bis unter 10 ha		
		Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw benutzte Fläche
		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha	
1	Schleswig-Holstein ..	67 155	1 345,2	1 140,1	12 838	33,7	13,4	11 708	52,6	37,7	9 108	77,2	66,8
2	Hamburg	4 755	30,9	25,4	2 878	3,3	2,7	684	2,5	2,1	434	3,7	3,1
3	Niedersachsen	300 930	3 766,0	2 725,8	95 632	175,8	95,3	64 903	299,4	213,7	54 479	495,7	394,1
4	Bremen	2 259	22,4	19,4	862	1,1	0,8	502	1,8	1,6	268	2,2	1,9
5	Nordrhein-Westfalen	267 428	2 557,0	1 884,5	104 078	177,4	103,9	61 847	271,3	200,6	44 716	409,3	321,2
6	Hessen	211 938	1 487,9	981,2	88 522	213,3	88,7	63 685	277,4	206,7	36 462	328,7	257,1
7	Rheinland-Pfalz	218 846	1 290,9	890,8	87 616	185,4	92,3	72 691	323,8	239,3	42 240	351,3	292,6
8	Baden-Württemberg	411 391	2 891,4	1 899,1	156 782	322,7	157,5	134 497	602,9	445,6	79 188	746,3	548,4
9	Bayern	493 388	5 952,4	3 892,0	101 422	302,0	102,8	133 337	718,9	459,5	133 779	1 286,3	955,0
10	**Bundesgebiet**	**1 978 090**	**19 344,1**	**13 458,3**	**650 630**	**1 414,7**	**657,4**	**543 854**	**2 550,6**	**1 806,8**	**400 674**	**3 700,7**	**2 840,2**
11	dagegen 1939[6])	2 009 743	19 594,9	13 777,0	654 367	1 279,3	669,9	560 628	2 546,2	1 868,7	410 773	. [2])	2 899,6

*) Ohne reine Forst- und Fischereibetriebe.
[1]) Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — [2]) In den Angaben für die Größenklasse von 10 bis unter die Größenklasse von 50 bis unter 100 ha enthalten. — [6]) Einschl. der Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 20 bis

wirtschaft, Fischerei

liche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebszählung erfaßte **alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (einschl. Gartenbau- und Weinbaubetriebe) mit** wurden im Rahmen der Volkszählung 1950 ermittelt — sind in den Zahlen der Landwirtschaftlichen Betriebszählung nicht eingeschlossen. und fischwirtschaftlich benutzten Flächen, Öd- Unland, Haus- und Hofflächen sowie die übrigen zum Betrieb gehörigen Flächen in eigner

schulen sowie Korbweidenanlagen.

Forstbaumschulen sowie die nicht in regelmäßiger Nutzung stehenden Ausschlußflächen wie Moorwald und Schutzwald usw. umgerechnet auf den heutigen Gebietsstand — wurden die seit 1939 erfolgten Veränderungen der Kreisgrenzen nicht berücksichtigt.

forstwirtschaftlichen Betriebe 1949

der Betriebsfläche

einer Betriebsfläche von																Lfd. Nr.
5 bis unter 10 ha				10 bis unter 20 ha				20 bis unter 100 ha				100 ha und darüber				
Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	
Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha			
9 022	65,8	58,4	1,5	13 356	197,3	178,0	2,9	21 181	793,5	705,9	21,4	888	292,3	152,5	98,3	1
404	2,9	2,5	0,1	429	6,1	5,1	0,1	444	15,2	12,1	0,3	10	4,2	1,2	2,6	2
52 675	379,1	332,6	11,9	52 327	738,5	627,3	29,2	45 128	1 726,1	1 251,7	218,5	3 194	1 010,0	242,9	631,8	3
284	2,0	1,7	0,0	286	4,1	3,8	0,0	378	12,7	11,3	0,3	4	1,3	0,3	0,5	4
45 894	328,3	279,4	29,9	39 186	550,8	467,4	55,7	28 485	1 019,7	771,6	184,7	1 858	652,4	103,5	510,4	5
37 763	266,2	249,4	8,4	19 728	267,1	242,9	15,9	6 882	232,0	157,7	54,4	1 569	808,3	54,7	712,1	6
45 986	318,9	288,3	18,2	17 033	225,2	195,4	20,1	4 599	170,9	89,5	67,0	1 719	672,3	21,1	603,3	7
82 574	575,3	512,9	41,8	37 484	512,2	428,7	64,2	15 727	528,7	334,1	168,4	2 279	1 073,2	85,0	945,9	8
130 039	935,8	774,8	116,7	100 551	1 409,6	1 093,7	244,7	65 496	2 182,8	1 435,9	585,7	2 893	1 590,6	160,0	1 244,1	9
404 641	**2 874,3**	**2 500,0**	**228,5**	**280 380**	**3 910,9**	**3 242,3**	**432,8**	**188 320**	**6 681,6**	**4 769,8**	**1 300,7**	**14 414**	**6 104,6**	**821,2**	**4 749,0**	10
. [1]	. [1]	. [1]	. [1]	684 222[2]	6 731,8[2]	5 762,8[3]	659,2[3]	187 158	6 655,5	4 834,8	1 290,7	14 506	6 164,5	932,5	4 749,5	11

bis unter 10 ha. — [3]) Teilweise berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

schaftlich benutzten Fläche*)

wirtschaftlich benutzten Fläche von												Lfd. Nr.
10 bis unter 20 ha			20 bis unter 50 ha			50 bis unter 100 ha			100 ha und darüber			
Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	
Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		
13 816	230,6	203,5	16 210	559,4	498,2	2 886	211,2	184,1	589	180,5	136,4	1
415	7,4	6,0	316	11,2	9,1	22	1,5	1,3	6	1,3	1,1	2
50 695	899,4	708,0	30 288	1 269,7	906,8	4 132	397,4	263,4	801	228,6	144,5	3
296	5,0	4,3	305	9,9	9,1	25	2,2	1,5	1	0,2	0,2	4
35 124	630,6	491,8	19 015	723,5	553,4	2 207	218,3	145,9	441	126,6	67,7	5
18 606	346,6	250,2	3 975	168,7	106,4	429	66,6	29,9	259	86,6	42,2	6
13 795	237,1	180,6	2 194	116,7	60,2	245	45,7	16,8	65	30,9	9,0	7
32 001	610,6	433,0	8 010	366,0	216,6	611	108,4	41,5	302	134,5	56,5	8
90 055	1 756,0	1 247,6	32 089	1 309,5	885,4	2 133	244,8	138,1	573	334,9	103,6	9
254 803	**4 723,3**	**3 525,0**	**112 402**	**4 534,6**	**3 245,2**	**12 690**	**1 296,1**	**822,5**	**3 037**	**1 124,1**	**561,2**	10
252 627	8 366,0[3])	3 494,1	114 374	. [4])	3 307,7	13 457	6 124,2[5])	872,0	3 517	1 279,2	665,0	11

20 ha enthalten. — [3]) Einschl. der Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 5 bis unter 10 ha. — [4]) In den Angaben für unter 50 ha. — [6]) Teilweise berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949 mit Wald

Lfd. Nr.	Land — Größenklasse nach der Betriebsfläche	Betriebe mit Waldfläche überhaupt			Betriebe mit Staatswald		Betriebe mit Körperschaftswald		Betriebe mit Privatwald	
		Betriebe	Betriebsfläche	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche
		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha
1	Schleswig-Holstein ..	10 832	553,8	125,4	12	37,0	222	21,6	10 598	66,8
2	Hamburg	213	6,8	3,2	4	2,5	14	0,1	195	0,6
3	Niedersachsen	54 947	2 225,6	899,3	180	345,1	2 484	177,5	52 283	376,7
4	Bremen	72	2,2	0,8	—	—	4	0,5	68	0,3
5	Nordrhein-Westfalen	91 392	1 839,6	806,8	157	119,2	2 544	230,7	88 691	456,9
6	Hessen	35 179	1 148,2	796,8	234	338,0	2 245	316,3	32 700	142,5
7	Rheinland-Pfalz	74 904	1 193,4	725,7	209	195,5	2 841	419,5	71 854	110,7
8	Baden-Württemberg .	143 146	2 317,9	1 251,4	342	294,5	3 925	548,9	138 879	408,0
9	Bayern	290 546	5 505,8	2 244,8	473	752,7	8 067	359,3	282 006	1 132,8
10	**Bundesgebiet**	**701 231**	**14 793,3**	**6 854,2**	**1 611**	**2 084,5**	**22 346**	**2 074,4**	**677 274**	**2 695,3**
	davon mit einer Betriebsfläche von									
11	0,5 bis unter 2 ha	80 775	97,9	38,1	34	0,0	1 439	1,4	79 302	36,7
12	2 » » 5 »	136 900	478,0	105,1	49	0,1	2 144	5,2	134 707	99,8
13	5 » » 10 »	176 478	1 277,6	228,5	52	0,2	2 279	11,1	174 147	217,2
14	10 » » 20 »	159 820	2 261,4	432,8	73	0,6	2 644	24,1	157 103	408,1
15	20 » » 50 »	111 299	3 330,6	786,9	121	2,6	4 212	84,8	106 966	699,5
16	50 » » 100 »	22 979	1 541,9	513,8	130	6,3	3 311	162,8	19 538	344,7
17	100 » » 200 »	6 934	950,1	538,6	125	11,6	2 971	334,8	3 838	192,2
18	200 ha und darüber..	6 046	4 855,8	4 210,4	1 027	2 063,1	3 346	1 450,2	1 673	697,1
19	Bundesgebiet 1939	675 448	14 613,3	6 835,8	.	.	.	.	.	.

[1]) In den Angaben für die Größenklasse von 50 bis unter 100 ha enthalten. — [2]) Einschl. der Größenklasse von 20 bis

3. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Land — Größenklasse nach der Betriebsfläche	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt		von den Be — eigenes Land — überhaupt			darunter ausschließlich eigenes Land		ge über
		Betriebe	Betriebsfläche	Betriebe	Betriebsfläche	Gesamtfläche des eigenen Landes	Betriebe	Fläche des eigenen Landes	Betriebe
		Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha	Anzahl
1	Schleswig-Holstein ...	67 704	1 400,7	60 231	1 284,2	1 172,7	35 469	817,4	32 027
2	Hamburg	4 791	33,6	3 900	28,3	23,0	1 629	13,8	3 161
3	Niedersachsen	304 886	4 159,4	255 397	3 806,2	3 427,4	110 468	2 432,6	188 741
4	Bremen	2 277	22,7	1 942	20,5	16,1	768	7,6	1 509
5	Nordrhein-Westfalen .	272 421	2 861,9	244 311	2 632,9	2 310,9	113 289	1 610,4	156 476
6	Hessen	213 807	1 870,1	207 313	1 832,0	1 643,3	67 218	1 164,9	145 695
7	Rheinland-Pfalz	221 512	1 717,1	216 024	1 689,6	1 490,5	78 368	1 013,1	136 948
8	Baden-Württemberg .	417 502	3 284,8	405 762	3 224,2	2 883,4	137 711	1 871,6	272 159
9	Bayern	507 092	6 628,7	495 802	6 533,5	6 274,3	295 594	4 857,5	210 581
10	**Bundesgebiet**	**2 011 992**	**21 979,0**	**1 890 682**	**21 051,4**	**19 241,6**	**840 514**	**13 788,9**	**1 147 297**
	davon mit einer Betriebsfläche von								
11	0,5 bis unter 2 ha	594 115	648,7	537 792	592,4	445,8	258 005	268,8	327 593
12	2 » » 5 »	530 122	1 759,0	500 579	1 665,3	1 272,7	166 602	547,6	354 471
13	5 » » 10 »	404 641	2 874,3	389 423	2 769,6	2 282,8	139 474	1 004,0	260 365
14	10 » » 20 »	280 380	3 910,9	270 450	3 772,0	3 357,7	135 581	1 937,0	143 547
15	20 » » 50 »	159 092	4 733,3	151 470	4 502,0	4 278,2	107 750	3 249,0	50 979
16	50 » » 100 »	29 228	1 948,2	27 398	1 826,5	1 754,0	21 567	1 441,9	7 552
17	100 » » 200 »	7 994	1 091,3	7 408	1 011,6	975,0	6 080	833,2	1 875
18	200 ha und darüber ..	6 420	5 013,3	6 162	4 912,0	4 875,4	5 455	4 507,4	915
19	Bundesgebiet 1939[1])	2 040 324	22 021,6	1 913 988	21 058,6	19 358,6	910 720	14 260,3	1 089 060

[1]) Teilweise berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

fläche nach Zahl, Fläche und Eigentümergruppen

Betriebe mit Waldfläche ohne landw. benutzte Fläche		Von den Betrieben mit Waldfläche überhaupt haben eine Waldfläche von												Lfd. Nr.
		unter 20 ha		20 bis unter 50 ha		50 bis unter 100 ha		100 bis unter 500 ha		500 bis unter 1000 ha		1000 ha und darüber		
Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	Betriebe	Waldfläche	
Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	
474	46,6	10 422	24,8	202	6,2	75	5,3	102	21,4	13	9,0	18	58,7	1
33	2,7	205	0,5	3	0,0	3	0,2	1	0,1	—	—	1	2,4	2
3 937	366,0	49 744	162,1	3 297	100,4	1 035	71,3	679	128,7	44	30,7	148	406,1	3
18	0,2	66	0,1	2	0,1	2	0,1	2	0,5	—	—	—	—	4
4 860	284,8	87 348	200,8	2 292	69,1	761	52,9	775	164,6	122	83,7	94	235,7	5
1 825	366,7	33 044	50,5	574	18,2	394	28,3	861	190,8	130	90,4	176	418,6	6
2 617	403,4	72 188	69,2	616	20,4	628	46,3	1 224	262,5	154	105,6	94	221,7	7
6 077	379,4	138 472	204,0	2 034	62,2	833	59,0	1371	303,4	212	147,2	224	475,6	8
13 506	596,4	282 408	817,4	5 433	154,7	1 154	79,9	1071	223,9	150	106,9	330	862,0	9
33 347	**2 446,2**	**673 897**	**1 529,4**	**14 453**	**431,3**	**4 885**	**343,3**	**6 086**	**1 295,9**	**825**	**573,5**	**1 085**	**2 680,8**	10
11 803	12,2	80 775	38,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
6 545	19,1	136 900	105,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
3 296	20,3	176 478	228,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
2 649	31,2	159 820	432,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
3 048	78,9	104 741	604,5	6 558	182,4	—	—	—	—	—	—	—	—	15
2 022	124,0	13 444	107,1	6 501	201,2	3 034	205,5	—	—	—	—	—	—	16
1 758	228,0	1 425	11,1	1 215	41,6	1 608	119,9	2 686	366,0	—	—	—	—	17
2 226	1 932,5	314	2,2	179	6,1	243	17,9	3 400	929,9	825	573,5	1 085	2 680,8	18
.	.	648 618	1 529,0	.[1]	.[1]	19 048[2]	749,6[2]	5 842	1 230,3	807	555,3	1 133	2 771,6	19

unter 50 ha.

1949 nach den Besitzverhältnissen

trieben haben pachtetes Land				Heuerlingsland					Sonstiges Land, Dienstland usw.		Lfd. Nr.
haupt		darunter ausschließlich gepachtetes Land		überhaupt			darunter ausschließlich Heuerlingsland				
Betriebsfläche	Gesamtfläche des gepachteten Landes	Betriebe	Fläche des gepachteten Landes	Betriebe	Betriebsfläche	Gesamtfläche des Heuerlingslandes	Betriebe	Fläche des Heuerlingslandes	Betriebe	Fläche	
1000 ha		Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	
581,4	227,2	7 259	115,5	—	—	—	—	—	289	0,8	1
19,8	10,6	890	5,2	—	—	—	—	—	1	0,0	2
1 679,7	704,4	42 726	326,0	6 175	26,7	23,9	4 368	17,3	1 566	3,7	3
15,0	6,6	335	2,2	—	—	—	—	—	3	0,0	4
1 231,1	540,3	24 793	219,7	3 227	8,9	7,5	2 341	5,7	1 009	3,2	5
698,6	224,3	5 951	37,8	—	—	—	—	—	3 108	2,5	6
672,5	212,9	4 692	24,0	—	—	—	—	—	16 338	13,7	7
1 377,9	376,3	11 074	59,1	—	—	—	—	—	53 115	25,1	8
1 745,1	349,1	11 024	91,9	—	—	—	—	—	1 713	5,3	9
8 021,1	**2 651,7**	**108 744**	**881,4**	**9 402**	**35,6**	**31,4**	**6 709**	**23,0**	**77 142**	**54,3**	10
369,0	192,1	51 880	51,2	2 175	2,6	2,4	1 773	2,1	21 821	8,4	11
1 179,9	453,9	24 132	75,6	4 635	15,8	14,7	3 464	11,6	31 798	17,8	12
1 837,0	564,7	12 818	89,4	2 459	15,6	13,3	1 433	8,8	17 355	13,4	13
1 956,7	546,8	9 733	136,6	133	1,6	1,0	39	0,5	4 914	5,3	14
1 474,3	452,7	7 545	229,6	—	—	—	—	—	877	2,5	15
500,5	192,3	1 805	121,3	—	—	—	—	—	206	1,9	16
252,7	115,4	580	78,8	—	—	—	—	—	79	0,9	17
451,0	133,8	251	98,9	—	—	—	—	—	92	4,1	18
7 453,1	2 548,0	108 398	884,3	14 918	.	43,1	.	.	.	71,9	19

4. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Landwirtschaftlich benutzte Fläche	Kulturarten der landwirt: Ackerland	Gartenland: Haus- und Nutzgärten	Gartenland: Private Parkanlagen, Rasenflächen, Ziergärten	Obstanlagen	Baumschulen
								Zahl der
1	unter 2 ha[1])	684 532	650 630	576 222[2])	455 169	12 771	48 028	2 082
2	2 bis » 5 »	543 854	543 854	529 143[2])	406 312	5 331	37 878	1 682
3	5 » » 10 »	400 674	400 674	395 527	321 245	3 876	34 004	979
4	10 » » 20 »	254 803	254 803	251 860	214 054	3 936	25 392	548
5	20 » » 50 »	112 402	112 402	110 593	99 245	4 729	15 079	258
6	50 » » 100 »	12 690	12 690	12 126	11 489	1 606	2 350	105
7	100 ha und darüber	3 037	3 037	2 743	2 639	846	586	68
8	**Insgesamt**	**2 011 992**	**1 978 090**	**1 878 214**	**1 510 153**	**33 095**	**163 317**	**5 722**
9	dagegen 1939 [3])	2 040 324	2 009 743	1 887 289	.	.	.	.
								Fläche
10	unter 2 ha[1])	4 049 556	657 379	344 851	33 840	2 682	10 648	767
11	2 bis » 5 »	2 550 714	1 806 845	988 738	30 495	2 184	10 404	1 400
12	5 » » 10 »	3 700 592	2 840 190	1 656 074	30 722	1 851	10 419	1 411
13	10 » » 20 »	4 723 397	3 524 998	2 029 023	30 404	1 927	9 857	1 309
14	20 » » 50 »	4 534 483	3 245 198	1 815 855	25 148	2 826	8 864	1 248
15	50 » » 100 »	1 296 207	822 520	486 282	6 169	1 950	2 923	636
16	100 ha und darüber	1 124 076	561 133	342 779	4 624	3 038	1 286	502
17	**Insgesamt**	**21 979 025**	**13 458 263**	**7 663 602**	**161 402**	**16 458**	**54 401**	**7 273**
18	dagegen 1939 [3])	22 021 615	13 776 965	8 105 971	.	.	.	.

Anmerkungen s. u.

5. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Ackerland überhaupt	Getreideanbau insgesamt	darunter: Roggen	Weizen einschl. Spelz u. Emer	Wintergerste	Sommergerste	Hafer	Wintermenggetreide	Sommermenggetreide	Anbau von Hülsenfrüchten, Hülsenfruchtgemenge, Mischfrucht, Hirse, Linsen, Buchweizen
											Zahl der
1	unter 2 ha[1])	576 222[2])	509 183[2])	306 610	242 102	19 625	109 108	221 644	21 613	49 124	27 233
2	2 bis » 5 »	529 143[2])	516 450	411 750	379 400	27 974	201 869	391 438	38 461	60 399	46 411
3	5 » » 10 »	395 527	391 563	345 947	318 246	34 749	203 241	353 705	34 629	53 908	64 860
4	10 » » 20 »	251 860	250 083[2])	232 147	199 102	41 596	121 683	236 690	18 993	43 817	64 036
5	20 » » 50 »	110 593	110 035	103 332	84 937	29 054	46 565	103 610	6 675	29 677	44 028
6	50 » » 100 »	12 126	12 013	11 039	9 460	5 451	4 613	11 224	690	4 532	7 644
7	100 ha und darüber	2 743	2 704	2 515	2 422	1 765	1 353	2 555	215	908	2 278
8	**Insgesamt**	**1 878 214**	**1 792 031[2])**	**1 413 340**	**1 235 669**	**160 214**	**688 432**	**1 320 866**	**121 276**	**242 365**	**256 490**
9	dagegen 1939 [3])	1 887 289	1 812 360	1 445 073	1 085 734	304 801	750 768	1 324 435	.	.	156 950
											Anbau
10	unter 2 ha[1])	344 851	142 749	51 315	31 044	2 030	13 446	30 714	3 411	8 153	1 579
11	2 bis » 5 »	988 738	469 360	165 221	101 746	4 576	46 397	119 906	11 929	16 728	4 975
12	5 » » 10 »	1 656 074	839 083	267 780	182 542	9 499	95 128	238 320	17 893	25 753	13 030
13	10 » » 20 »	2 029 023	1 078 121	351 984	224 245	21 220	105 346	317 145	17 338	39 818	26 431
14	20 » » 50 »	1 815 855	984 496	339 432	196 191	32 960	73 389	270 848	11 365	59 846	43 387
15	50 » » 100 »	486 282	245 203	79 102	54 423	15 649	13 718	60 729	2 422	19 000	19 478
16	100 ha und darüber	342 779	156 173	43 383	43 171	14 691	9 924	34 262	1 739	8 831	20 032
17	**Insgesamt**	**7 663 602**	**3 915 185**	**1 298 217**	**833 362**	**100 625**	**357 348**	**1 071 924**	**66 097**	**178 129**	**128 912**
18	dagegen 1939 [3])	8 105 971	4 961 580	1 478 610	1 063 774	199 833	598 857	1 388 687	.	.	91 821

[1]) Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — [2]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [3]) Teilweise

Betriebe 1949 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung

schaftlich benutzten Fläche					Sonstige Flächen					
Wiesen (einschl. Streuwiesen)	Viehweiden (einschl. Hutungen)	Rebland	Korbweidenanlagen	Waldfläche	unkultivierte Moorflächen	Öd- und Unland	Gewässer, Seen, Teiche, Bäche, Gräben usw. insgesamt	Gewässer, Seen, Teiche, Bäche, Gräben usw. darunter fischwirtschaftlich genutzte Teiche und Seen	Gebäude, Hofflächen, Privatwege und alle sonstigen Flächen	Lfd. Nr.
Betriebe										
470 022[2])	72 704	64 863	1 880	143 829	9 824	129 533	15 499	1 099	496 079	1
500 717[2])	125 951	52 059	1 834	155 415	13 387	172 547	17 966	430	472 676	2
376 097[2])	129 746	26 542	1 188	178 855	21 822	166 094	22 411	718	367 084	3
238 106[2])	135 313	7 242	584	142 101	27 125	122 979	28 581	1 225	239 923	4
102 681[2])	87 585	849	491	71 322	18 248	62 273	26 136	1 000	107 629	5
10 533[2])	11 548	76	232	7 793	2 428	7 355	4 369	244	12 123	6
2 428[2])	2 778	18	212	1 916	377	2 035	1 350	253	2 853	7
1 700 584[2])	**565 625**	**151 649**	**6 421**	**701 231**	**93 211**	**662 816**	**116 312**	**4 969**	**1 698 367**	8
1 662 829	491 855	159 821	.	675 448	.	.	.	.	.	9
in ha										
216 227	32 392	15 542	430	3 052 558	19 213	108 181	67 196	37 782	145 029	10
638 677	114 688	19 765	494	570 528	11 934	75 579	14 811	5 831	71 017	11
902 034	224 014	13 202	463	645 127	24 301	100 776	12 648	2 531	77 550	12
990 927	454 591	6 530	430	895 051	44 840	140 227	22 625	4 360	95 656	13
704 695	683 611	2 303	648	904 003	57 133	193 857	34 371	5 056	99 921	14
112 712	210 838	690	320	360 485	16 605	53 340	12 138	964	31 119	15
56 510	151 597	205	592	426 468	20 303	78 978	15 443	7 506	21 751	16
3 621 782	**1 871 731**	**58 237**	**3 377**	**6 854 220**	**194 329**	**750 938**	**179 232**	**64 030**	**542 043**	17
3 527 523	1 834 242	66 546	.	6 835 847	875 100		.	.	.	18

Betriebe mit Ackerland 1949 nach Fruchtarten

Hackfruchtanbau					Gemüseanbau, Gemüsesamenbau, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse in feldmäßigem Anbau	Anbau von Handelsgewächsen				Anbau von Futterpflanzen		Lfd. Nr.
insgesamt	darunter Kartoffeln	darunter Zuckerrüben	darunter Futterrüben	darunter Kohlrüben		insgesamt	darunter Raps und Rübsen	darunter Mohn	darunter Flachs und Hanf	insgesamt	darunter Klee	
Betriebe												
550 203[2])	542 292[2])	19 754	356 158	35 089	103 904	64 062	21 379	34 138	1 107	277 895	111 206	1
524 374[2])	521 596[2])	27 887	452 940	60 325	75 378	121 292	62 593	44 651	9 142	412 199[2])	269 174	2
393 985[2])	392 933[2])	47 937[2])	351 520	63 902	55 337	115 584	63 889	32 174	22 142	332 582[2])	239 901	3
251 053[2])	250 116[2])	46 692[2])	222 392	52 783	37 461	84 063	51 010	15 431	25 060	204 889[2])	143 817	4
110 136[2])	108 980[2])	29 365	97 953	32 852	21 908	45 494	32 496	4 740	13 732	87 741	53 244	5
12 033	11 865	5 890	10 816	4 333	4 868	7 485	6 037	726	2 155	10 252	4 955	6
2 710	2 697	1 970	2 473	828	1 878	2 334	2 034	333	977	2 521	1 273	7
1 844 494[2])	**1 830 479[2])**	**179 495[2])**	**1 494 252**	**250 112**	**300 734**	**440 314**	**239 438**	**132 193**	**74 315**	**1 328 079[2])**	**823 570**	8
.	1 829 708	120 525	1 421 197	.	199 274	.	50 282	.	224 968	1 184 251	.	9
flächen in ha												
121 753	79 519	1 588	36 085	2 471	16 359	3 292	779	885	37	55 886	14 386	10
277 720	151 129	5 759	106 856	8 906	14 917	10 104	3 418	1 413	361	205 368	75 773	11
422 283	230 177	20 155	148 504	15 254	14 006	16 893	7 456	1 746	1 723	338 515	132 540	12
493 930	271 420	40 152	150 534	21 351	14 720	25 375	14 636	1 888	3 657	373 511	149 889	13
424 029	227 596	49 744	109 561	27 543	19 710	38 329	25 945	1 500	4 589	289 875	109 280	14
117 250	57 864	27 777	21 844	7 709	12 573	20 330	14 018	666	1 778	66 792	18 199	15
86 667	41 965	27 562	12 459	3 444	14 262	22 620	15 167	790	2 059	40 741	8 640	16
1 943 632	**1 059 670**	**172 737**	**585 843**	**86 678**	**106 547**	**136 943**	**81 419**	**8 888**	**14 204**	**1 370 688**	**508 707**	17
.	1 010 976	150 807	589 837	.	58 546	.	15 447	.	18 439	1 117 516	.	18

berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

6. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Anteil der Hauptfutterfläche an der landwirtschaftlich benutzten Fläche.

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche insgesamt: Zahl der Betriebe[1]	insgesamt: landw. benutzte Fläche in ha	darunter mit Hauptfutterfläche: Zahl der Betriebe[1]	darunter mit Hauptfutterfläche: Hauptfutterfläche in ha	Zahl der Betriebe mit Hauptfutterfläche, in denen der Anteil der Hauptfutterfläche[2]) unter 10 vH	10 bis unter 20 vH	20 bis unter 30 vH	30 bis unter 40 vH	40 bis unter 50 vH	50 bis unter 60 vH	60 bis unter 70 vH	70 und darüber vH der landwirtschaftlich benutzten Fläche beträgt
1	unter 2 ha	650 630	657 379	583 012	345 191	14 958	32 374	49 830	68 477	85 136	98 649	86 707	146 881
2	2 bis » 5 »	543 854	1 806 845	540 490	1 079 779	1 756	4 113	11 339	34 762	84 947	135 341	129 102	139 130
3	5 » » 10 »	400 674	2 840 190	399 949	1 636 326	636	2 568	9 895	33 289	79 472	105 516	88 406	80 167
4	10 » » 20 »	254 803	3 524 998	254 583	2 001 325	476	2 720	9 491	24 844	50 541	64 342	52 451	49 718
5	20 » » 50 »	112 402	3 245 198	112 306	1 824 871	362	1 922	5 176	11 092	20 286	28 446	22 803	22 219
6	50 » » 100 »	12 690	822 520	12 680	421 949	150	764	1 172	1 671	2 324	2 712	1 754	2 133
7	100 ha und darüber	3 037	561 133	3 035	265 985	90	349	424	567	597	292	194	522
8	**Insgesamt**	**1 978 090**	**13 458 263**	**1 906 055**	**7 575 426**	**18 428**	**44 810**	**87 327**	**174 702**	**323 303**	**435 298**	**381 417**	**440 770**

[1]) Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe). — [2]) Feldfutterbau, Dauergrünland sowie sämtliche Wurzelgewächse, die für Futterzwecke bestimmt sind, wie Futterrüben, Kohlrüben, Futtermöhren, Futterkohl, Topinambur usw.

7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuckerrübenbau 1949 nach dem Anteil der Zuckerrübenfläche am Ackerland

lfd. Nr.	Land / Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Ackerland insgesamt: Zahl der Betriebe[1]	insgesamt: Ackerfläche in ha	darunter mit Zuckerrübenbau[2]): Zahl der Betriebe	darunter mit Zuckerrübenbau[2]): Zuckerrübenfläche in ha	Zahl der Betriebe mit Zuckerrübenbau[2]), in denen die Zuckerrübenfläche unter 5 vH	5 bis unter 10 vH	10 bis unter 15 vH	15 bis unter 20 vH	20 bis unter 25 vH	25 und darüber vH des Ackerlandes beträgt
1	Schleswig-Holstein	59 170	663 931	5 894	5 847	4 457	1 011	259	68	37	62
2	Hamburg	4 226	12 788	154	17	108	26	7	5	3	5
3	Niedersachsen	286 155	1 443 957	46 369	77 255	13 751	10 559	7 548	5 771	4 548	4 192
4	Bremen	1 850	4 459	137	15	77	37	12	5	3	3
5	Nordrhein-Westfalen	251 675	1 133 944	27 759	42 949	10 005	6 087	4 654	3 341	2 209	1 463
6	Hessen	207 668	644 118	21 444	10 689	11 574	6 131	2 377	1 022	199	141
7	Rheinland-Pfalz	211 464	580 273	17 890	10 449	4 872	6 159	4 058	1 744	578	479
8	Baden-Württemberg	395 916	1 023 669	31 943	9 935	19 256	8 954	2 561	649	265	258
9	Bayern	460 090	2 156 463	27 905	15 581	16 805	7 932	2 300	515	155	198
10	**Bundesgebiet**	**1 878 214**	**7 663 602**	**179 495**	**172 737**	**80 905**	**46 896**	**23 776**	**13 120**	**7 997**	**6 801**
	davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von										
11	unter 2 ha	576 222	344 851	19 754	1 588	6 790	4 810	2 652	1 617	1 277	2 608
12	2 bis » 5 »	529 143	988 738	27 887	5 759	12 094	7 628	3 982	2 074	1 081	1 028
13	5 » » 10 »	395 527	1 656 074	47 937	20 155	22 815	13 141	6 387	2 940	1 583	1 071
14	10 » » 20 »	251 860	2 029 023	46 692	40 152	20 735	12 760	6 555	3 640	1 956	1 046
15	20 » » 50 »	110 593	1 815 855	29 365	49 744	14 955	6 958	3 242	2 088	1 425	697
16	50 » » 100 »	12 126	486 282	5 890	27 777	2 730	1 203	670	554	470	263
17	100 ha und darüber	2 743	342 779	1 970	27 562	786	396	288	207	205	88

[1]) Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — [2]) Zur Rüben- und Samengewinnung.

10. Viehhaltung in den land- und

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Großviehhaltung (Pferde und Rindvieh) insgesamt	vH der land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe überhaupt	Betriebe mit Pferdehaltung überhaupt: Betriebe	überhaupt: Pferde	mit 3 Jahre alten und älteren Pferden: Betriebe	mit 3 Jahre alten und älteren Pferden: Pferde	von 100 Betrieben hielten 1 Pferd	2 Pferde	3 Pferde	4–10 Pferde	mehr als 10 Pferde	Betriebe über Betriebe mit Rindern	Betriebe über Rinder (einschl. Kälber)
1	unter 2 ha[1])	273 664	*40,0*	15 872	21 873	14 913	18 302	*82,5*	*15,4*	*1,3*	*0,8*	*0,0*	265 577	424 658
2	2 bis » 5 »	524 985	*96,5*	74 626	96 400	70 381	82 892	*84,1*	*14,7*	*0,8*	*0,4*	*0,0*	519 531	1 747 884
3	5 » » 10 »	397 146	*99,1*	181 341	306 336	174 459	249 932	*59,1*	*39,3*	*1,3*	*0,3*	*0,0*	395 701	2 592 058
4	10 » » 20 »	252 948	*99,3*	211 216	546 626	207 473	411 155	*17,9*	*68,3*	*12,1*	*1,7*	*0,0*	252 517	2 925 016
5	20 » » 50 »	111 125	*98,9*	107 932	484 773	107 328	331 109	*3,7*	*32,1*	*32,2*	*31,9*	*0,1*	110 942	2 505 677
6	50 » » 100 »	12 263	*96,6*	12 004	100 010	11 976	65 294	*0,7*	*4,3*	*9,4*	*83,3*	*2,3*	12 204	514 652
7	100 ha und darüber	2 819	*92,8*	2 712	46 825	2 707	32 040	*0,8*	*1,4*	*1,3*	*52,1*	*44,4*	2 796	236 733
8	**Insgesamt**	**1 574 950**	*78,3*	**605 703**	**1 602 843**	**589 237**	**1 190 724**	*36,6*	*43,7*	*10,9*	*8,5*	*0,3*	**1 559 268**	**10 946 678**
9	dagegen 1939	1 577 637	*77,3*	615 710	1 560 916	596 883	1 210 739	..	.	.	.	.	1 554 789	12 172 726

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Schweinehaltung überhaupt: Betriebe	Schweine insgesamt	Schweine darunter Zuchtsauen	von 100 Betrieben hielten Schweine einschließlich Ferkel 1 Tier	2 Tiere	3–5 Tiere	6–10 Tiere	11–20 Tiere	mehr als 20 Tiere	Zuchtsauen 1–2 Tiere	3–5 Tiere	6–10 Tiere	mehr als 10 Tiere
1	unter 2 ha[1])	383 781	547 954	15 849	*69,5*	*25,1*	*4,8*	*0,4*	*0,2*	*0,0*	*3,4*	*0,1*	*0,0*	*0,0*
2	2 bis » 5 »	465 901	1 042 742	93 099	*40,5*	*34,7*	*20,5*	*3,0*	*1,2*	*0,1*	*16,7*	*0,3*	*0,0*	*0,0*
3	5 » » 10 »	380 476	1 481 351	216 524	*14,7*	*26,9*	*40,5*	*12,7*	*4,9*	*0,3*	*40,8*	*1,7*	*0,0*	*0,0*
4	10 » » 20 »	247 622	1 626 287	275 692	*5,0*	*12,5*	*36,8*	*28,8*	*14,8*	*2,1*	*54,6*	*9,6*	*0,4*	*0,0*
5	20 » » 50 »	109 549	1 282 336	232 329	*1,8*	*4,2*	*18,5*	*30,1*	*32,4*	*13,0*	*48,9*	*29,0*	*4,1*	*0,2*
6	50 » » 100 »	11 947	256 349	46 896	*1,0*	*1,4*	*5,8*	*17,0*	*32,1*	*42,7*	*29,0*	*39,8*	*18,2*	*3,9*
7	100 ha und darüber	2 669	138 013	27 021	*1,0*	*1,0*	*2,1*	*5,7*	*13,2*	*77,0*	*10,2*	*21,0*	*26,5*	*35,0*
8	**Insgesamt**	**1 601 945**	**6 375 032**	**907 410**	*32,8*	*24,7*	*23,8*	*10,6*	*6,3*	*1,8*	*27,4*	*4,3*	*0,5*	*0,1*
9	dagegen 1939	1 585 672	9 960 932	1 070 862	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — [2]) Ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner.

8. Landwirtschaftliche Betriebe mit Hackfruchtbau 1949 nach dem Anteil der Hackfruchtfläche am Ackerland

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Ackerland: insgesamt Zahl der Betriebe[1]	Betriebe mit Ackerland: insgesamt Ackerfläche in ha	darunter mit Hackfruchtbau: Zahl der Betriebe	darunter mit Hackfruchtbau: Hackfruchtfläche in ha	Zahl der Betriebe mit Hackfruchtbau, in denen die Hackfruchtfläche: unter 10 vH des Ackerlandes beträgt	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 und darüber
1	unter 2 ha	576 222	344 851	550 203	121 753	7 877	15 747	26 769	41 116	57 848	72 721	63 644	264 481
2	2 bis » 5 »	529 143	988 738	524 374	277 720	8 675	26 177	58 879	89 141	105 113	85 425	53 827	97 137
3	5 » » 10 »	395 527	1 656 074	393 985	422 283	7 323	28 385	69 569	90 549	75 599	49 870	30 820	41 870
4	10 » » 20 »	251 860	2 029 023	251 053	493 930	6 756	26 369	51 090	52 271	39 559	30 923	21 399	22 686
5	20 » » 50 »	110 593	1 815 855	110 136	424 029	5 556	15 665	21 948	19 101	16 493	14 231	9 529	7 613
6	50 » » 100 »	12 126	486 282	12 033	117 250	1 046	1 525	1 916	1 948	1 978	1 741	1 087	792
7	100 ha und darüber	2 743	342 779	2 710	86 667	135	252	413	508	520	463	258	161
8	Insgesamt	1 878 214	7 663 602	1 844 494	1 943 632	37 368	114 120	230 584	294 634	297 110	255 374	180 564	434 740

[1]) Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha.

9. Landwirtschaftliche Betriebe mit Kartoffelbau 1949 nach dem Anteil der Kartoffelfläche am Ackerland

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Ackerland: insgesamt Zahl der Betriebe[1]	Betriebe mit Ackerland: insgesamt Ackerfläche in ha	darunter mit Kartoffelbau: Zahl der Betriebe	darunter mit Kartoffelbau: Kartoffelfläche in ha	Zahl der Betriebe mit Kartoffelbau, in denen die Kartoffelfläche: unter 5 vH des Ackerlandes beträgt	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 und darüber
1	unter 2 ha	576 222	344 851	542 292	79 519	3 167	23 699	61 360	81 735	83 952	76 394	211 985
2	2 bis « 5 ha	529 143	988 738	521 596	151 129	7 329	79 556	161 628	123 757	66 213	37 151	45 962
3	5 « « 10 ha	395 527	1 656 074	392 933	230 177	7 528	83 395	142 294	81 415	39 285	20 374	18 642
4	10 « « 20 ha	251 860	2 029 023	250 116	271 420	8 543	62 708	80 330	45 856	26 797	15 348	10 534
5	20 « « 50 ha	110 593	1 815 855	108 980	227 596	8 989	31 357	28 126	17 936	12 479	6 735	3 358
6	50 « « 100 ha	12 126	486 282	11 865	57 864	2 027	3 268	2 455	1 665	1 339	723	388
7	100 ha und darüber	2 743	342 779	2 697	41 965	304	874	670	367	252	127	103
8	Insgesamt	1 878 214	7 663 602	1 830 479	1 059 670	37 887	284 857	476 863	352 731	230 317	156 852	290 972

[1]) Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha.

forstwirtschaftlichen Betrieben 1949

mit Rindviehhaltung: haupt — Betriebe mit Kühen	Kühe: insgesamt	Kühe: nur zur Milchgewinnung	von 100 Betrieben mit Kuhhaltung hielten: 1 Kuh	2 Kühe	3 Kühe	4–5 Kühe	6–10 Kühe	11–20 Kühe	mehr als 20 Kühe	Betriebe mit Ziegenhaltung: Betriebe	Ziegen (einschl. Lämmer)	Betriebe mit Schafhaltung: überhaupt Betriebe	Schafe (einschl. Lämmer)	von 100 Betrieben hielten: 1–3 Schafe	4–10 Schafe	11–50 Schafe	mehr als 50 Schafe	Lfd. Nr.
257 650	335 926	113 462	*71,0*	*27,9*	*1,0*	*0,1*	*0,0*	*0,0*	*0,0*	270 988	540 648	81 055	209 350	*94,5*	*4,2*	*0,7*	*0,6*	1
514 462	1 123 164	274 542	*15,6*	*56,4*	*23,2*	*4,6*	*0,2*	*0,0*	*0,0*	99 468	140 155	124 710	359 272	*91,9*	*6,7*	*0,7*	*0,7*	2
393 724	1 313 422	713 782	*3,4*	*20,1*	*37,2*	*34,9*	*4,3*	*0,1*	*0,0*	53 668	78 852	138 206	478 752	*84,9*	*13,1*	*1,3*	*0,7*	3
251 372	1 273 735	1 151 405	*0,8*	*4,3*	*15,1*	*46,3*	*30,8*	*2,2*	*0,0*	25 732	42 399	117 571	537 921	*74,9*	*20,5*	*3,7*	*0,9*	4
110 328	986 631	971 781	*0,2*	*0,7*	*1,8*	*13,2*	*57,8*	*25,2*	*1,1*	5 970	11 087	62 383	526 059	*54,8*	*33,8*	*9,1*	*2,3*	5
12 026	200 965	200 342	*0,3*	*0,5*	*0,5*	*1,8*	*14,7*	*58,0*	*24,2*	678	1 605	7 198	201 295	*30,8*	*40,0*	*17,6*	*11,6*	6
2 692	105 252	105 175	*0,2*	*0,3*	*0,4*	*1,0*	*3,1*	*15,3*	*79,7*	249	717	1 635	261 490	*13,1*	*18,8*	*17,9*	*50,2*	7
1 542 254	**5 339 095**	**3 530 489**	*18,1*	*29,4*	*20,0*	*19,0*	*10,4*	*2,7*	*0,4*	**456 753**	**815 463**	**532 758**	**2 574 139**	*81,3*	*14,7*	*2,8*	*1,2*	8
.	5 940 011	.	.	.	.	.	.	.	.	377 575	762 246	139 518	2 422 094	.	.	.	.	9

Betriebe mit Hühnerhaltung: überhaupt — Betriebe	Hühner[2]) (über 6 Monate alt)	von 100 Betrieben hielten: 1–10 Hühner	11–20 Hühner	21–50 Hühner	51–100 Hühner	mehr als 100 Hühner	Betriebe: mit Gänsehaltung — Betriebe	Gänse (über 6 Monate alt)	mit Entenhaltung — Betriebe	Enten (über 6 Monate alt)	mit Bienenzucht — Betriebe	Bienenvölker	Lfd. Nr.
495 663	2 581 554	*96,5*	*3,1*	*0,2*	*0,1*	*0,1*	77 390	156 086	12 946	36 654	20 187	153 069	1
499 225	3 576 998	*87,2*	*12,0*	*0,7*	*0,0*	*0,1*	116 915	272 598	15 205	43 851	24 293	149 281	2
385 411	4 039 847	*63,8*	*32,2*	*3,9*	*0,1*	*0,0*	132 051	360 640	22 343	67 000	26 582	154 994	3
247 578	3 693 148	*35,9*	*48,5*	*15,3*	*0,2*	*0,1*	108 399	331 862	27 082	90 536	20 816	111 623	4
108 620	2 341 478	*15,2*	*44,6*	*38,2*	*1,9*	*0,1*	57 934	198 099	24 371	98 593	9 623	48 520	5
11 717	359 828	*7,9*	*28,6*	*53,8*	*8,5*	*1,2*	7 815	29 035	4 995	24 777	1 105	6 857	6
2 475	125 718	*4,9*	*18,0*	*50,3*	*19,9*	*6,9*	1 861	8 075	1 366	11 044	474	3 916	7
1 750 689	**16 718 571**	*72,3*	*21,2*	*6,1*	*0,3*	*0,1*	**502 365**	**1 356 395**	**108 308**	**372 455**	**103 080**	**628 260**	8
1 750 456	.	.	.	.	.	.	314 838	.	113 671	.	.	.	9

11. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Großviehbesatz

Lfd. Nr.	Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe[1])	Landwirtschaftlich benutzte Fläche in ha	Zahl der Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche, in denen auf 100 ha landwirtschaftlich benutzter Fläche Großvieheinheiten[3]) entfallen									
				0[2])	über 0 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 bis unter 80	80 bis unter 90	90 bis unter 100	100 und darüber
1	unter 2 ha	650 630	657 379	113 063	94 784	44 008	34 950	33 054	33 097	31 132	29 495	28 444	208 603
2	2 bis » 5 »	543 854	1 806 845	9 999	8 379	4 336	9 485	16 635	25 775	40 592	58 652	74 460	295 541
3	5 » » 10 »	400 674	2 840 190	2 444	1 948	1 890	4 462	9 851	21 043	36 877	54 056	64 609	203 494
4	10 » » 20 »	254 803	3 524 998	1 304	1 220	1 252	3 188	7 602	16 505	29 004	41 445	46 400	106 883
5	20 » » 50 »	112 402	3 245 198	1 035	968	973	2 580	5 797	11 302	17 666	21 378	19 774	30 929
6	50 » » 100 »	12 690	822 520	364	429	379	838	1 489	2 047	2 320	2 086	1 295	1 443
7	100 ha und darüber	3 037	561 133	199	248	173	334	585	643	418	256	86	95
8	**Insgesamt**	**1 978 090**	**13 458 263**	**128 408**	**107 976**	**53 011**	**55 837**	**75 013**	**110 412**	**158 009**	**207 368**	**235 068**	**846 988**

[1]) Nur Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe) und einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — [2]) Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche ohne Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen und Schweine. — [3]) Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine.

12. Hauptfutterfläche je Großvieheinheit in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der landwirtschaftl. Betriebe[2])	Betriebe ohne Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen	Betriebe mit Großvieheinheiten[1]), in denen auf eine Großvieheinheit Hauptfutterfläche entfallen											
				0[3]) ha	über 0 bis unter 0,1 ha	0,1 bis unter 0,2 ha	0,2 bis unter 0,3 ha	0,3 bis unter 0,4 ha	0,4 bis unter 0,5 ha	0,5 bis unter 0,6	0,6 bis unter 0,7	0,7 bis unter 0,8	0,8 bis unter 0,9	0,9 bis unter 1,0	1,0 ha und darüber
1	unter 2 ha	650 630	157 110	14 795	2 844	9 490	19 567	34 139	44 327	48 006	42 064	34 375	26 468	24 031	193 414
2	2 bis » 5 »	543 854	12 533	1 073	624	2 518	8 037	26 425	60 374	91 548	95 161	76 332	53 742	36 046	79 441
3	5 » » 10 »	400 674	2 655	218	297	1 356	5 066	17 177	41 934	71 701	80 661	65 145	42 912	26 576	44 976
4	10 » » 20 »	254 803	1 346	104	181	1 052	3 455	10 025	23 459	42 797	52 186	44 107	29 934	17 872	28 285
5	20 » » 50 »	112 402	1 042	47	98	540	1 615	3 663	8 059	16 086	21 600	20 155	14 260	8 956	16 281
6	50 » » 100 »	12 690	383	11	25	173	386	568	984	1 748	2 109	1 878	1 337	895	2 193
7	100 ha und darüber	3 037	205	5	16	71	146	204	241	344	410	342	251	163	639
8	**Insgesamt**	**1 978 090**	**175 274**	**16 253**	**4 085**	**15 200**	**38 272**	**92 201**	**179 378**	**272 230**	**294 191**	**242 334**	**168 904**	**114 539**	**365 229**

[1]) Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine. — [2]) Nur Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe) und einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — [3]) Betriebe ohne Hauptfutterfläche; die Futterversorgung liegt außerhalb der eigentlichen landwirtschaftlichen Nutzung (z. B. Verwertung von Abfällen, Nutzung von Wegerändern, Nachweide, Pacht eines Grasschnittes u. dgl.)

13. Tierische Zugkraft in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949

Lfd. Nr.	Land — Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe[1])	Betriebe die arbeiten: ohne Pferde[2]) und Zugrinder — Betriebe	nur mit Pferden — Betriebe	nur mit Pferden — Pferde[2])	nur mit Zugrindern (Zugochsen, -bullen, -stieren und -kühen) — Betriebe	nur mit Zugrindern — Zug. kühe[3])	nur mit Zugrindern — Zugochsen -bullen, (stiere)	darunter nur mit Zugkühen — Betriebe	darunter nur mit Zugkühen — Zugkühe[3])	mit Pferden und Zugrindern — Betriebe	mit Pferden und Zugrindern — Pferde[2])	mit Pferden und Zugrindern — Zugkühe[3])	mit Pferden und Zugrindern — Zugochsen, -bullen, (-stiere)
			Zahl der											
1	Schleswig-Holstein ..	67 155	23 323	43 292	117 007	383	511	32	360	511	157	1 502	4	221
2	Hamburg	4 755	3 132	1 559	3 739	33	40	6	31	40	31	77	83	7
3	Niedersachsen	300 930	119 317	132 320	276 587	41 118	71 329	10 051	33 662	66 478	8 175	20 824	6 495	8 013
4	Bremen	2 259	1 104	1 126	2 528	21	8	17	7	8	8	25	1	7
5	Nordrhein-Westfalen	267 428	105 775	109 303	217 356	47 153	77 758	10 493	39 356	73 924	5 197	7 656	7 792	2 344
6	Hessen	211 938	63 888	38 743	76 800	99 076	212 377	4 453	96 674	208 310	10 231	16 984	21 112	2 694
7	Rheinland-Pfalz	218 846	64 621	35 519	58 333	109 431	201 154	25 028	93 642	184 311	9 275	12 353	13 727	2 806
8	Baden-Württemberg	411 391	121 336	38 701	72 178	220 133	480 969	51 388	187 630	421 098	31 221	47 251	50 841	21 824
9	Bayern	493 388	84 589	69 484	155 398	284 466	595 545	174 582	192 815	492 892	54 849	104 038	68 796	63 027
10	**Bundesgebiet**	**1 978 090**	**587 085**	**470 047**	**979 926**	**801 814**	**1 639 691**	**276 050**	**644 177**	**1 447 572**	**119 144**	**210 710**	**168 851**	**100 943**
	davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von													
11	unter 2 ha	650 630	472 751	13 437	16 589	163 012	220 697	2 464	160 978	219 864	1 430	1 625	1 703	45
12	2 bis » 5 »	543 854	85 932	55 882	66 343	387 541	823 890	38 638	355 153	792 365	14 499	16 549	24 732	1 084
13	5 » » 10 »	400 674	18 883	136 604	203 303	207 332	525 433	142 517	121 941	410 702	37 855	46 629	74 207	12 916
14	10 » » 20 »	254 803	6 172	165 326	337 143	41 158	67 511	84 571	5 938	24 018	42 147	74 012	54 819	43 650
15	20 » » 50 »	112 402	2 374	86 628	277 846	2 700	2 083	7 680	155	557	20 700	53 263	12 767	35 668
16	50 » » 100 »	12 690	650	10 388	57 534	64	69	161	11	62	1 588	7 760	554	3 617
17	100 ha und darüber	3 037	323	1 782	21 168	7	8	19	1	4	925	10 872	69	3 963

[1]) Nur Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe) und einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — [2]) Pferde über 3 Jahre. — [3]) Kühe zur Milchgewinnung und Arbeit.

14. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen 1950*)

Land Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen											
	insgesamt[1])		darunter									
			Erwerbsgartenbaubetriebe				Feldgemüsebaubetriebe			Bäuerliche Obstbaubetriebe		
			insgesamt		und zwar		insgesamt		darunter	insgesamt		darunter
	Betriebe	Fläche der Gartengewächse	Betriebe	Fläche der Gartengewächse	mit Gartenbau als Haupterwerbsquelle	in Verbindung mit Landwirtschaft	Betriebe	Fläche der Gartengewächse	mit Gartenbau als Haupterwerbsquelle	Betriebe	Fläche der Gartengewächse	mit Gartenbau als Haupterwerbsquelle
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl			ha	Anzahl		ha	Anzahl
Schleswig-Holstein ..	7 055	14 585	2 562	4 737	2 018	1 507	3 626	8 575	251	852	1 247	121
Hamburg	3 799	4 396	3 075	3 033	2 486	441	338	483	63	386	880	269
Niedersachsen	13 955	21 473	4 040	8 095	2 949	1 472	6 331	6 734	719	3 562	6 626	1 122
Bremen	482	340	356	213	329	23	114	121	52	12	6	3
Nordrhein-Westfalen .	21 874	24 777	9 187	13 463	7 079	2 058	7 615	9 526	1 608	5 063	1 731	307
Hessen	17 234	7 624	3 279	3 144	2 529	1 549	5 449	2 441	489	8 506	2 039	310
Rheinland-Pfalz	17 602	8 915	2 244	2 248	1 745	406	6 105	3 839	899	9 196	2 826	530
Baden-Württemberg .	72 415	16 357	5 143	5 070	4 264	2 269	13 588	3 310	596	53 109	7 867	285
Bayern	21 369	9 694	4 834	4 738	3 885	2 561	6 951	3 469	820	9 499	1 342	606
Bundesgebiet	**175 785**	**108 161**	**34 720**	**44 741**	**27 284**	**12 286**	**50 117**	**38 498**	**5 497**	**90 185**	**24 564**	**3 553**
davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von												
unter 0,5 ha	12 443	2 704	7 888	2 022	6 196	752	1 276	208	172	3 259	472	156
0,5 bis unter 2 »	41 672	19 219	16 388	12 913	14 142	3 892	9 163	2 716	1 881	15 918	3 562	1 185
2 » » 5 »	45 749	20 730	6 104	10 349	5 001	3 753	13 056	5 360	2 127	26 303	4 970	1 124
5 » » 10 »	37 802	16 300	2 064	5 539	1 342	1 710	11 729	5 878	924	23 846	4 846	557
10 » » 20 »	22 852	14 394	929	3 834	389	854	7 649	5 969	274	14 233	4 559	359
20 ha und darüber	15 267	34 814	1 347	10 084	214	1 325	7 244	18 367	119	6 626	6 155	172

*) Ergebnis der Gartenbauerhebung 1950. — [1]) Einschl. 763 sonstige Betriebe (ohne Hauptbetriebsrichtung) mit einer Fläche der Gartengewächse von 358 ha.

15. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Obst 1950*)

Land Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe[1]) mit					Insgesamt	
	weniger als 50 Bäumen	50 bis 99 Bäumen	100 bis 199 Bäumen	200 bis 499 Bäumen	500 Bäumen und darüber	Betriebe	Obstbäume
Schleswig-Holstein ..	2 483	710	467	341	227	4 228	557 207
Hamburg	1 839	527	289	236	275	3 166	506 034
Niedersachsen	3 671	1 491	1 367	1 352	1 499	9 380	3 042 248
Bremen	177	40	13	4	—	234	9 350
Nordrhein-Westfalen .	7 242	3 802	2 342	1 363	934	15 683	2 756 049
Hessen	8 192	3 268	1 523	732	295	14 010	1 195 612
Rheinland-Pfalz	7 103	3 009	1 831	909	337	13 189	1 336 842
Baden-Württemberg .	32 082	20 296	8 460	2 877	633	64 348	4 971 822
Bayern	9 884	2 777	1 186	513	174	14 534	895 187
Bundesgebiet	**72 673**	**35 920**	**17 478**	**8 327**	**4 374**	**138 772**	**15 270 351**
davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von							
unter 0,5 ha	5 251	1 242	401	123	27	7 044	335 951
0,5 bis unter 2 »	18 345	6 967	3 427	1 625	352	30 716	2 151 150
2 » » 5 »	22 351	9 209	3 687	1 640	825	37 712	3 023 179
5 » » 10 »	15 790	9 669	4 250	1 584	819	32 112	3 168 970
10 » » 20 »	7 509	5 947	3 435	1 560	847	19 298	2 839 813
20 ha und darüber	3 427	2 886	2 278	1 795	1 504	11 890	3 751 288

*) Ergebnis der Gartenbauerhebung 1950. — [1]) Erwerbsgartenbaubetriebe, Feldgemüsebaubetriebe, Bäuerliche Obstbaubetriebe und sonstige Betriebe (ohne Hauptbetriebsrichtung).

16. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gemüse 1950*)

Land Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Zahl der Betriebe[1]) mit einer Gemüsefläche von							Insgesamt	
	unter 0,10 ha	0,10 bis unter 0,25 ha	0,25 bis unter 0,50 ha	0,50 bis unter 1 ha	1 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 ha und darüber	Zahl der Betriebe	Gemüsefläche in ha
Schleswig-Holstein...	281	603	802	1 035	1 113	1 126	488	5 448	10 001
Hamburg	213	525	734	910	577	188	17	3 164	2 397
Niedersachsen	1 044	2 053	2 175	1 961	1 394	899	279	9 805	9 571
Bremen	67	61	36	44	38	22	3	271	194
Nordrhein-Westfalen..	1 242	2 269	3 037	3 714	3 025	1 358	452	15 097	15 866
Hessen	1 450	2 733	2 014	1 437	588	218	46	8 486	3 815
Rheinland-Pfalz	1 696	2 705	1 944	1 440	762	279	38	8 864	4 140
Baden-Württemberg..	11 878	7 548	3 053	1 771	679	181	43	25 153	5 696
Bayern	1 926	3 790	2 992	2 164	1 121	407	76	12 476	6 336
Bundesgebiet	**19 797**	**22 287**	**16 787**	**14 476**	**9 297**	**4 678**	**1 442**	**88 764**	**58 016**
davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von									
unter 0,5 ha	2 515	3 070	1 556	—	—	—	—	7 141	1 065
0,5 bis unter 2 »	5 469	5 974	5 605	5 875	1 994	—	—	24 917	9 610
2 » » 5 »	6 097	5 441	3 211	2 908	2 730	1 083	—	21 470	10 884
5 » » 10 »	4 094	4 720	2 980	2 226	1 402	766	144	16 332	8 130
10 » » 20 »	1 236	2 317	2 268	1 762	1 270	733	149	9 735	7 130
20 ha und darüber	386	765	1 167	1 705	1 901	2 096	1 149	9 169	21 197

*) Ergebnis der Gartenbauerhebung 1950. — [1]) Erwerbsgartenbaubetriebe, Feldgemüsebaubetriebe und Bäuerliche Obstbaubetriebe.

17. Ständige familieneigene Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe*) 1952

a) nach der Stellung im Betrieb

Land — Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, die für Rechnung von natürlichen Personen bewirtschaftet werden		Ständig im Betrieb beschäftigte Betriebsinhaber am 1. 10. 1952				Ständig im Betrieb oder Betriebshaushalt beschäftigte Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber in der Zeit vom 1. 4. bis 30. 9. 1952			Ständige familieneigene Arbeitskräfte (Betriebsinhaber und Familienanghörige) zusammen		
			überhaupt		darunter Inhaber, die ihren Betrieb selbst leiten (bewirtschaften)							
			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	Ehefrauen der Betriebsinhaber	insgesamt		männlich
	1000	vH	1000								vH	1000
Schleswig-Holstein	67,0	3,5	56,8	50,4	52,1	46,1	95,5	24,0	47,4	152,3	3,3	74,4
Niedersachsen	297,5	15,5	192,3	165,2	183,4	161,2	464,4	113,9	203,1	656,7	14,2	279,1
Nordrhein-Westfalen	258,2	13,5	180,9	148,7	172,7	142,4	435,1	108,4	174,7	616,0	13,4	257,1
Hessen	203,8	10,6	131,2	104,8	111,7	91,7	351,2	83,5	146,1	482,4	10,5	188,3
Rheinland-Pfalz	207,9	10,9	144,7	118,5	139,3	114,6	350,8	88,7	139,3	495,5	10,7	207,2
Baden-Württemberg	392,4	20,5	271,6	212,7	255,1	200,2	612,4	131,8	269,9	884,0	19,2	344,5
Bayern	488,7	25,5	411,1	339,4	373,5	309,8	914,5	238,2	349,0	1 325,6	28,7	577,6
Bundesgebiet (ohne Hamburg und Bremen)	1 915,5	100	1 388,6	1 139,7	1 287,8	1 066,0	3 223,9	788,5	1 329,5	4 612,5	100	1 928,2
davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von												
0,1 a bis unter 2 ha[1])	622,2	32,5	248,4	153,9	194,4	118,6	615,5	90,7	357,8	863,9	18,7	244,6
2 » » 5 ha	517,3	27,0	387,2	311,4	354,7	283,5	848,5	176,3	368,7	1 235,7	26,8	487,7
5 » » 10 ha	393,5	20,5	376,5	332,6	368,2	326,1	846,3	236,3	303,5	1 222,8	26,5	568,9
10 » » 20 ha	256,6	13,4	252,8	228,7	248,4	225,6	623,9	193,8	202,1	876,7	19,0	422,5
20 ha und darüber	125,9	6,6	123,7	113,1	122,1	112,2	289,7	91,4	97,4	413,4	9,0	204,5

[1]) Einschl. der Erwerbsgartenbaubetriebe mit einer Betriebsfläche unter 0,5 ha.

b) nach dem Alter

Land — Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Ständig im Betrieb beschäftigte Betriebsinhaber, die ihren Betrieb selbst leiten (bewirtschaften) am 1. 10. 1952			Ständig im Betrieb oder Betriebshaushalt beschäftigte Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber in der Zeit vom 1. 4. bis 30. 9. 1952								
	unter 65 Jahren			von 14 bis unter 21 Jahren			von 21 bis unter 65 Jahren			von 65 Jahren und darüber		
	insgesamt		männlich	insgesamt		männlich	insgesamt		männlich	insgesamt		männlich
	1000	vH[1])	1000	1000	vH[1])	1000	1000	vH[1])	1000	1000	vH[1])	1000
Schleswig-Holstein	43,4	83,5	38,6	14,5	15,2	7,2	72,6	76,1	14,1	8,4	8,7	2,7
Niedersachsen	147,7	80,5	129,8	68,2	14,7	33,1	344,6	74,2	66,6	51,6	11,1	14,2
Nordrhein-Westfalen	126,0	72,9	105,1	65,2	15,0	28,8	327,2	75,2	68,3	42,7	9,8	11,3
Hessen	88,3	79,0	72,0	51,5	14,7	22,7	254,2	72,4	44,9	45,5	12,9	15,9
Rheinland-Pfalz	107,7	77,3	88,8	65,2	18,6	28,4	251,9	71,8	51,0	33,7	9,6	9,3
Baden-Württemberg	188,8	74,0	150,2	108,0	17,6	46,7	443,2	72,4	71,9	61,2	10,0	13,2
Bayern	317,8	85,1	264,9	210,5	23,0	93,8	611,2	66,8	112,5	92,8	10,2	31,9
Bundesgebiet (ohne Hamburg und Bremen)	1 019,7	79,2	849,4	583,1	18,1	260,7	2 304,9	71,5	429,3	335,9	10,4	98,5
davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von												
0,1 a bis unter 2 ha[2])	125,1	64,4	69,4	73,9	12,0	28,8	480,4	78,1	51,2	61,2	9,9	10,7
2 » » 5 ha	265,8	74,9	210,9	145,3	17,1	57,6	610,5	72,0	94,2	92,7	10,9	24,5
5 » » 10 ha	307,7	83,6	274,1	172,8	20,4	80,6	582,5	68,8	125,8	91,0	10,8	29,9
10 » » 20 ha	214,5	86,3	196,6	133,8	21,4	64,5	424,9	68,1	105,3	65,2	10,5	24,0
20 ha und darüber	106,6	87,3	98,4	57,3	19,8	29,2	206,6	71,3	52,8	25,8	8,9	9,4

*) Nach der repräsentativen Erhebung über die familieneigenen Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben vom 1. Oktober 1952. Erfaßt wurden Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha, soweit mindestens ein Teil dieser Fläche landwirtschaftlich genutzt wird, sowie Erwerbsgartenbaubetriebe mit einer Betriebsfläche auch unter 0,5 ha. Die Ergebnisse sind nicht mit den entsprechenden Ergebnissen einmaliger Zählungen wie der Volks- und Berufszählung 1950 und der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949 vergleichbar, da die besondere Zielsetzung der periodischen Erhebungen über die familieneigenen Arbeitskräfte unter anderem auch eine von den genannten einmaligen Zählungen abweichende begriffliche Abgrenzung des in die Erhebung einbezogenen Personenkreises erfordert.

[1]) Anteil in vH der Summe der Altersklassen. — [2]) Einschl. der Erwerbsgartenbaubetriebe mit einer Betriebsfläche unter 0,5 ha.

18. Bestand an betriebseigenen Schleppern in der Land- und Forstwirtschaft 1951*)

Land	Bestand und Zunahme der Schlepper[1]) bis 1951 nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche												
	bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 50 ha		50 ha und darüber		insgesamt		
	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	
	Anzahl										Anzahl		vH
Schleswig-Holstein einschließlich Hamburg	110	38	182	87	551	279	3 386	1 509	3 711	1 155	7 940	3 068	*63,0*
Niedersachsen	572	224	1 467	901	4 615	2 683	9 253	2 794	6 132	1 836	22 039	8 438	*62,0*
Nordrhein-Westfalen	570	69	1 581	901	5 686	3 532	9 863	4 242	3 890	910	21 590	9 654	*80,9*
Hessen	538	116	1 533	965	3 335	1 972	2 465	1 031	1 016	132	8 887	4 216	*90,3*
Rheinland-Pfalz	1 495	470	1 908	965	2 967	1 554	1 916	1 041	548	223	8 834	4 253	*92,8*
Baden-Württemberg	3 157	1 280	6 495	3 937	7 821	4 831	5 435	2 804	1 198	189	24 106	13 041	*117,9*
Bayern	1 969	1 019	7 166	4 849	17 164	11 182	19 247	7 880	4 021	826	49 567	25 756	*108,2*
Bundesgebiet[2])	**8 411**	**3 216**	**20 332**	**12 605**	**42 139**	**26 033**	**51 565**	**21 301**	**20 516**	**5 271**	**142 963**	**68 426**	***91,8***

*) Nach der Schleppererhebung vom April 1950 (Stand 22. 5. 1949) und einer besonderen Ermittlung des Fachverbandes »Arbeitsgemeinschaft Ackerschlepper«, Frankfurt a. M., vom April 1951. — [1]) Vierrad-, Ketten- und Dreiradschlepper. — [2]) Ohne Bremen.

19. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1952, deren Inhaber Heimatvertriebene sind*)

Land	Betriebe insgesamt		Betriebe mit einer Betriebsfläche von						
	absolut	Anteil der Länder in vH	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und darüber
	Zahl der Betriebe								
Schleswig-Holstein	3 371	*12,9*	884	734	403	649	547	107	47
Hamburg	102	*0,4*	60	20	4	6	10	2	—
Niedersachsen	8 765	*33,4*	3 584	1 585	1 050	1 424	885	179	58
Bremen	77	*0,3*	48	6	4	8	9	2	—
Nordrhein-Westfalen	2 263	*8,6*	810	458	371	414	168	28	14
Hessen	2 095	*8,0*	643	431	422	483	94	16	6
Rheinland-Pfalz	938	*3,6*	151	156	316	250	55	8	2
Baden-Württemberg	2 610	*10,0*	1 034	602	520	355	83	11	5
Bayern	5 991	*22,8*	1 250	1 126	1 412	1 609	537	42	15
Bundesgebiet	**26 212**	***100***	**8 464**	**5 118**	**4 502**	**5 198**	**2 388**	**395**	**147**
	Betriebsfläche in ha								
Schleswig-Holstein	49 446	*19,2*	988	2 219	2 945	9 942	16 633	6 819	9 900
Hamburg	642	*0,3*	59	60	29	79	309	106	—
Niedersachsen	86 187	*33,4*	3 640	4 986	7 541	20 511	26 598	12 107	10 804
Bremen	554	*0,2*	45	18	28	109	250	104	—
Nordrhein-Westfalen	20 133	*7,8*	817	1 474	2 684	5 840	4 733	1 873	2 712
Hessen	17 631	*6,8*	611	1 394	3 223	6 706	2 682	1 196	1 819
Rheinland-Pfalz	8 812	*3,4*	172	533	2 357	3 296	1 603	582	269
Baden-Württemberg	16 608	*6,4*	1 019	2 010	3 748	4 958	2 292	807	1 774
Bayern	58 116	*22,5*	1 279	3 788	10 377	22 017	15 296	2 817	2 542
Bundesgebiet	**258 129**	***100***	**8 630**	**16 482**	**32 932**	**73 458**	**70 396**	**26 411**	**29 820**

*) Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung vom Mai 1952. Es handelt sich um land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha sowie um Erwerbsgartenbau-, -obst- und Weinbaubetriebe auch unter 0,5 ha, deren Inhaber Personen deutscher Staats- und Volkszugehörigkeit sind, die ihren Wohnsitz in den deutschen Ostgebieten unter sowjetischer oder polnischer Verwaltung oder im Ausland (nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1937) hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des zweiten Weltkrieges durch Flucht oder Austreibung verloren haben.

20. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1951

Vorbemerkung: Nicht enthalten sind in den Nachweisungen die Ergebnisse der Maßnahmen auf Grund des Flüchtlingssiedlungsgesetzes vom 10. 8. 1949, soweit es sich um die Eingliederung aller durch Kauf oder Pacht bestehenden landwirtschaftlichen Betriebe handelt.

a) Landbeschaffung insgesamt

Gegenstand	Landbeschaffung						
	aus dem Eigentum von			zusammen	darunter		
	Wehrmacht	sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts (einschl. NSDAP)	natürlichen Personen und juristischen Personen des privaten Rechts		Waldland	Öd- und Unland	Waldland, Öd- und Unland zusammen
	ha						
Gesamtfläche	44 715[1]	12 639	86 542[2]	143 896	5 095	9 626	14 721
darunter landwirtschaftliche Nutzfläche	31 377[1]	9 583	.	.	—	—	—
in landwirtschaftliche Nutzfläche umgewandelt	.	.	.	.	2 453	4 291	6 744
Von der Gesamtfläche wurde abgegeben an Siedlungsträger	25 737	8 786	65 756	100 279	2 968	3 626	6 594
Anlieger[3]	1 569	922	7 274	9 765	1 031	2 411	3 442
Neusiedler[3]	4 439	2 509	23 471	30 419	959	1 588	2 547

[1]) Die für die Besatzungsmacht in Anspruch genommene Fläche von etwa 3000 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche ist nicht enthalten. — [2]) Davon aufgekommen durch Enteignung 22 467 ha, Ausübung des Verkaufsrechtes 3 212 ha, freie Vereinbarung 60 863 ha. — [3]) Teilweise über Siedlungsträger.

b) Landbeschaffung nach Ländern

Land	Landbeschaffung										
	Gesamtfläche	aus Wehrmachtseigentum	von sonstigen juristischen Personen d. öffentlichen Rechts (einschl. NSDAP)	von natürlichen Personen und juristischen Personen des privaten Rechts[1]) mit einem gesamten landwirtschaftlich genutzten Grundeigentum des Landabgebers						insgesamt	
				bis 50 ha		über 50 bis 100 ha		über 100 ha			
				Landabgabefälle	abgegebene Fläche	Landabgabefälle	abgegebene Fläche	Landabgabefälle	abgegebene Fläche	Landabgabefälle	abgegebene Fläche
	ha			Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Schleswig-Holstein	24 424	5 001	517	461	3 937	44	1 648	49	13 321	554	18 906
Hamburg	94	—	90	2	4	—	—	—	—	2	4
Niedersachsen	27 197	5 429	4 904	1 527	12 568	78	1 449	80	2 847	1 685	16 864
Bremen	91	—	12	2	16	—	—	1	63	3	79
Nordrhein-Westfalen	12 835	179	2 477	1 483	2 126	34	918	97	7 135	1 614	10 179
Hessen	19 174	6 179	2 147	263	606	28	193	158	10 049	449	10 848
Rheinland-Pfalz	13 974	9 383	1 516	6	69	2	151	4	2 855	12	3 075
Baden-Württemberg	14 266	2 614	426	39	339	19	193	121	10 694	179	11 226
Bayern	31 841	15 930	550	2	34	1	80	813	15 247	816	15 361
Bundesgebiet	**143 896**	**44 715**	**12 639**	**3 785**	**19 699**	**206**	**4 632**	**1 323**	**62 211**	**5 314**	**86 542**

[1]) Eigentümer, die in mehreren Jahren Land abgegeben haben, sind unter der Zahl der Fälle auch mehrfach aufgeführt.

c) Verteilung von Siedlungsland

Land	Siedlungen			Von den Neusiedlungen[1]) entfielen auf							
	überhaupt	davon		Bäuerliche Siedlungen				Erwerbsgartensiedlungen	Land- und Forstarbeitersiedlungen	Sonstige Nebenerwerbssiedlungen	Sonstige Siedlungen
		Anliegersiedlungen	Neusiedlungen	unter 5 ha	über 5 bis 15 ha	über 15 ha	insgesamt				
	Zahl der Siedlerstellen										
Schleswig-Holstein	3 345	1 283	2 062	29	197	618	844	5	433	384	396
Hamburg	44	—	44	—	3	—	3	32	—	9	—
Niedersachsen	4 897	1 686	3 211	211	645	539	1 395	116	1 122	417	161
Bremen	28	—	28	—	—	—	—	28	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	2 928	682	2 246	38	209	116	363	71	1 574	146	92
Hessen	11 113	3 699	7 414	12	174	68	254	61	21	239	6 839
Rheinland-Pfalz	3 413	3 238	175	63	19	28	110	6	—	59	—
Baden-Württemberg	5 723	2 566[2])	3 157	13	93	23	129	24	2	2 702	300
Bayern	13 744	3 056	10 688	87	616	98	801	221	439	2 456	6 771
Bundesgebiet	**45 235**	**16 210**	**29 025**	**453**	**1 956**	**1 490**	**3 899**	**564**	**3 591**	**6 412**	**14 559**
	Siedlungsland in ha										
Schleswig-Holstein	22 852	3 567	19 285	91	1 969	15 664	17 724	17	983	476	85
Hamburg	94	—	94	—	32	—	32	43	—	19	—
Niedersachsen	31 316	5 106	26 210	587	7 372	14 859	22 818	321	1 478	1 142	451
Bremen	90	—	90	—	—	—	—	90	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	7 940	1 273	6 667	129	2 425	2 626	5 180	257	860	174	196
Hessen	7 352	2 176	5 176	25	1 890	1 683	3 598	77	33	437	1 031
Rheinland-Pfalz	2 572	1 598	974	166	148	618	932	35	—	7	—
Baden-Württemberg	3 567	1 875	1 692	50	728	596	1 374	47	4	205	62
Bayern	14 100	2 855	11 245	302	6 475	2 170	8 947	491	329	650	828
Bundesgebiet	**89 883**	**18 450**	**71 433**	**1 350**	**21 039**	**38 216**	**60 605**	**1 378**	**3 687**	**3 110**	**2 653**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Tab. 20).
[1]) Nicht einzeln aufgeführt sind Kleinsiedlungen, Wohnsiedlungen usw. — [2]) Zum Teil geschätzt.

21. Flurbereinigung 1951

Vorbemerkung: Während für die Jahre seit 1945 infolge der Nachkriegsverhältnisse brauchbares Zahlenmaterial nicht zu erlangen war, wurden für 1950 und 1951 erstmalig Übersichten des Flurbereinigungsverfahrens veröffentlicht, mit Zahlen über die Zuteilung neuer Grundstücke auch im Jahre 1949. Diese Schwierigkeiten der Nachkriegsjahre sind bei der Beurteilung der neu eingeleiteten Verfahren und der begonnenen Neuzuteilungen zu berücksichtigen. Die Angaben beziehen sich auf die zugeteilten neuen Grundstücke.

a) Flurbereinigungsverfahren

Land	Anhängige Verfahren am Jahresschluß		Zuteilungen von neuen Grundstücken		Dagegen	
					1950	1949
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	ha	
Schleswig-Holstein	51	63 512	7	4 627	3 104	—
Hamburg	1	19	—	—	—	—
Niedersachsen	183	99 020	16	5 575	6 454	7 340
Bremen	2	287	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	243	251 385	26	22 500	24 721	17 132
Hessen	437	272 871	23	15 203	12 175	6 376
Rheinland-Pfalz	443	305 262	46	17 656	11 201	7 592
Baden-Württemberg	488	188 924	80	14 764	13 882	11 248
Bayern	689	293 592	141	51 195	35 522	23 939
Bundesgebiet	**2 537**[1])	**1 474 872**[1])	**339**	**131 520**	**107 059**	**73 627**
dagegen 1950	2 292	1 419 132	256	.	.	.

[1]) Ohne 11 eingestellte Verfahren mit 16 187 ha (in Niedersachsen und Baden-Württemberg).

b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse

Land / Betriebsgrößenklasse	Beteiligte Grundeigentümer				Alte Besitzstücke	Neue Besitzstücke
	insgesamt	davon mit				
		1	2	über 2		
		Besitzstücken				
Schleswig-Holstein	982	513	191	278	2 622	2 189
Hamburg	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	1 272	752	209	311	3 319	2 265
Bremen	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	10 771	6 054	2 045	2 672	48 606	16 368
Hessen	7 818	2 782	1 160	3 876	72 024	22 025
Rheinland-Pfalz	9 712	3 629	1 648	4 435	88 199	24 268
Baden-Württemberg	17 394	7 132	3 614	6 648	70 547	34 971
Bayern	12 014	4 730	1 892	5 392	162 819	38 427
Bundesgebiet	**59 963**	**25 592**	**10 759**	**23 612**	**448 136**	**140 513**
dagegen 1950	49 946	20 611	8 572	20 763	398 288	123 528
davon (1951) in Betrieben mit einer Betriebsfläche von						
unter 0,5 ha	33 406	20 816	6 924	5 666	68 756	39 810
0,5 bis » 2 »	14 264	3 797	2 553	7 914	92 600	35 782
2 » » 5 »	6 592	701	929	4 962	115 609	27 546
5 » » 10 »	3 160	142	230	2 788	91 173	18 451
10 » » 20 »	1 658	69	79	1 510	52 531	11 528
20 » » 50 »	754	52	40	662	22 533	5 350
50 ha und darüber	129	15	4	110	4 934	2 046

22. Produktionsindex der Landwirtschaft 1946/47—1952/53

Durchschnitt 1935/36 bis 1938/39 = 100

Wirtschaftsjahr[1])	Bruttobodenproduktion[2])	Nahrungsmittelproduktion[3])		
		pflanzlich	tierisch	insgesamt
1946/47	70	89	60	67
1947/48	56	84	50	58
1948/49	83	109	69	79
1949/50	90	106	89	93
1950/51	102	116	99	103
1951/52	108	123	107	111
1952/53[4])	104	122	107	111

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Tab. 21 und 22).

[1]) 1. 7.—30. 6. — [2]) Gesamter Bodenertrag ohne Abzüge für Saatgut, Viehfutter und Schwund. — [3]) Produktion von Nahrungsmitteln und Erzeugnissen für gewerbliche Verarbeitung, vermindert um die bei der Verarbeitung anfallenden Futtermittel, jedoch einschließlich der tierischen Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — [4]) Vorschätzung vom Herbst 1952.

23. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52

Gegenstand	1935/36–1938/39[1])	1948/49[1])	1949/50[1])	1950/51[1])	1951/52[1])
Produktion in 1000 t Getreidewert					
Bruttobodenproduktion[2])	41 087	34 109	36 925	41 970	44 388
Nahrungsmittelproduktion[3])	33 300	26 284	31 039	34 371	36 800
davon pflanzlich	8 230	8 989	8 745	9 506	10 097
tierisch	25 070	17 295	22 294	24 865	26 703
1935/36—1938/39 = 100					
Bruttobodenproduktion	100	83	90	102	108
Nahrungsmittelproduktion	100	79	93	103	111
davon pflanzlich	100	109	106	116	123
tierisch	100	69	89	99	107
Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in Millionen RM/DM					
Verkaufserlöse insgesamt	5 208	6 476	8 132	9 422	12 090
davon für pflanzliche Erzeugnisse	1 647	3 129	2 724	2 877	4 045
» tierische »	3 561	3 347	5 408	6 545	8 045
Betriebsausgaben[4])	3 946[5])	5 648	6 599	7 355	8 779
1935/36—1938/39 = 100					
Verkaufserlöse insgesamt	100	124	156	181	232
davon für pflanzliche Erzeugnisse	100	189	165	175	246
» tierische »	100	94	152	184	226
Betriebsausgaben[4])	100	143	167	186	222

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — [2]) Gesamter Bodenertrag ohne Abzüge für Saatgut, Viehfutter, Schwund. — [3]) Produktion von Nahrungsmitteln und Erzeugnissen für die Verarbeitung, vermindert um die bei der Verarbeitung anfallenden Futtermittel, jedoch einschließlich der tierischen Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — [4]) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — [5]) 1938/39.

24. Verkaufserlöse

Vorbemerkung: Als Verkaufsmengen sind die von der Landwirtschaft an andere Wirtschaftsbereiche zurückgekauften Erzeugnisse wie z. B. Butter, Brot, Kleie u. ä. Die Umsätze innerhalb der Landwirtschaft, z. B. Verkaufserzeugnisse sind nicht berücksichtigt.

Erzeugnis	1935/36—1938/39[1])			1948/49[1])		
	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse
	1000 t	RM	Mill. RM	1000 t	DM	Mill. RM
Roggen	1 350	181	244	1 455	240	349
Weizen	1 420	206	293	1 074	260	279
Industriegetreide	910	199	181	280	220	62
Futtergetreide	40	169	7	200	200	40
Getreide zusammen	3 720	195	725	3 009	243	730
Speisekartoffeln	4 010	52	209	7 777	95	739
Fabrikkartoffeln	190	36	7	200	62	12
Kartoffeln zusammen	4 200	51	216	7 977	94	751
Hülsenfrüchte	11	360	4	26	750	20
Zuckerrüben	3 700	35	130	4 413	47,5	210
Speisekohlrüben	150	30	5	190	70	13
Ölsaaten	37	335	12	72	970	70
Gemüse	1 228	109	134	1 987	228	453
Obst	712	291	207	522	800	418
Weinmost	264	505	133	185	2 120	392
Hopfen	9	4 440	40	4	7 340	29
Tabak	25	1 350	34	15	1 800	27
Flachs- und Hanfstroh	61	107	7	89	185	16
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt	.	.	**1 647**	.	.	**3 129**
Rinder, Lebendgewicht	1 077	660	711	554	1 050	582
Kälber, »	207	1 050	217	108	1 430	154
Schafe, »	36	780	28	30	980	29
Schweine, »	768	960	737	154	1 700	262
Geflügel, »	25	1 160	29	12	4 500	54
Schlachtvieh zusammen	.	.	1 722	.		1 081
Nutzviehausfuhr	.	.	52	.	.	4
Milch	11 400	140	1 596	7 385	265	1 957
Eier	112	1 550	174	50	5 640	279
Wolle	7,5	2 260	17	9,5	2 710	26
Tierische Erzeugnisse insgesamt	.	.	**3 561**	.	.	**3 347**
Insgesamt	.	.	**5 208**	.	.	**6 476**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre.

25. Betriebsausgaben*) der Landwirtschaft 1938/39 und 1948/49 bis 1951/52

Mill. RM/DM

Art der Ausgaben	1938/39[1])	1948/49[1])	1949/50[1])	1950/51[1])	1951/52[1])
Barlöhne	725	1 320	1 355	1 430	1 670
Sozialversicherungen	135	250	295	340	395
Handelsdünger	404	612	580	670	871
Zukauf-Futtermittel[2])	512	372	748	814	1 041
Saatgut, Nutzvieh (ausländisches)[2])	107	59	46	40	34
Neubauten	110	108	110	165	215
Unterhaltung der Gebäude	129	275	339	340	379
Neue Maschinen	315	420	508	725	1 063
Inventarunterhaltung	462	1 034	1 145	1 238	1 312
Pflanzenschutzmittel	13	27	30	30	37
Brenn-, Treibstoffe, el. Strom	173	226	273	319	369
Betriebssteuern und Abgaben[3])	270	385	490	520	565
Schuldzinsen	273	110[4])	140[4])	185[4])	215[4])
Allgemeine Wirtschaftsunkosten	318	450	540	564	613
Insgesamt	**3 946**	**5 648**	**6 599**	**7 355**	**8 779**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — [1]) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). — [2]) Der innerlandwirtschaftliche Verkehr mit Futtermitteln, Saatgut und Nutzvieh ist ausgeschaltet. — [3]) Grundsteuern, Umsatzsteuern, Baunotabgabe, Landwirtschaftsabgabe, Rentenbankgrundschuldzinsen; ohne persönliche Steuern und ohne Soforthilfeabgabe. — [4]) Ohne Zinsen für Umstellungsgrundschulden.

26. Verschuldung der Landwirtschaft 1938 und 1948 bis 1952

Mill. RM/DM

Art der Schulden	1. Juli 1939	21. Juni 1948	1. Juli 1949	1. Juli 1950	1. Juli 1951	1. Juli 1952[1])
Hypotheken	4 340	1 895[2])	1 900[2])	1 932[2])	2 013[2])	.
Renten und Anteile	450	461	496	563	656	.
Personalschulden	1 390	124	694	1 217	1 601	.
Schulden insgesamt	**6 180**	**2 480**	**3 090**	**3 712**	**4 270**	**4 570**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Schätzung — [2]) Davon rund 1 000 Mill. DM Umstellungsgrundschulden.

der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52

abgesetzten Mengen gerechnet, einschließlich der Ausgangsmengen für die nachher in verarbeitetem Zustand Saatgut, Zucht- und Nutzvieh, sind ausgeschaltet. Einige schwer erfaßbare und nicht ins Gewicht fallende

1949/50[1])			1950/51[1])			1951/52[1])		
Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse
1000 t	DM	Mill. RM	1000 t	DM	Mill. RM	1000 t	DM	Mill. RM
1 664	240	399	1 100	288	317	1 324	408	540
1 136	260	295	1 200	330	396	1 607	442	710
400	258	103	500	358	179	700	466	326
106	218	23	105	310	32	125	337	47
3 306	248	820	2 905	318	924	3 756	432	1 623
7 243	104	753	7 107	85	604	6 843	119	814
150	63	9	400	60	24	143	86	12
7 393	103	762	7 507	83	628	6 986	118	826
31	518	16	14	513	7	9	646	6
4 376	50	219	7 129	50	356	7 290	60	437
100	45	5	100	45	5	90	55	5
125	970	121	71	754	53	75	793	59
1 162	177	206	1 221	153	187	945	264	249
590	400	236	966	280	270	998	438	437
116	1 470	171	275	772	212	264	777	205
6	15 670	94	10	14 654	147	13	10 302	134
24	2 730	66	33	2 500	82	26	2 160	56
45	184	8	34	171	6	39	205	8
.	.	**2 724**	.	.	**2 877**	.	.	**4 045**
842	1 110	935	902	1 200	1 082	935	1 470	1 374
140	1 520	213	162	1 970	319	155	2 330	361
71	1 120	80	42	1 200	50	38	1 410	54
592	2 330	1 379	784	2 420	1 897	1 078	2 340	2 522
20	2 000	40	25	2 400	60	27	2 600	70
.	.	2 647	.	.	3 408	.	.	4 381
.	.	9	.	.	6	.	.	9
9 850	245	2 413	11 360	235	2 670	12 240	256	3 133
81	3 820	311	132	3 000	408	143	3 458	494
8,7	3 190	28	6,9	7 620	53	6,5	4 320	28
.	.	**5 408**	.	.	**6 545**	.	.	**8 045**
.	.	**8 132**	.	.	**9 422**	.	.	**12 090**

B. Bodenbenutzung

1. Anbauflächen und

Vorbemerkung: Infolge genauerer Ermittlung der Bodenbenutzung sind 1952 die Flächen der meisten Nutzungs letzten Vorjahre vergleichbar (vgl. Wirtschaft und Statistik, N. F. 4. Jgg., Heft 11 und 12 und

lfd. Nr.	Land / Verwaltungsbezirk	Jahr	Winterroggen			Sommerroggen			Roggen zusammen			Winterweizen		
			Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
			ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	1952	110 447	24,7	272 804	3 223	20,0	6 446	113 670	24,6	279 250	53 880	36,3	195 584
2	» » ...	1951	98 108	21,8	213 875	3 838	18,0	6 908	101 946	21,7	220 783	40 393	32,8	132 489
3	Hamburg	1952	2 290	23,0	5 267	85	19,9	169	2 375	22,9	5 436	690	28,9	1 994
4	»	1951	2 068	21,1	4 363	45	18,8	85	2 113	21,1	4 448	585	24,9	1 457
5	Niedersachsen	1952	378 384	24,0	908 122	8 642	19,8	17 111	387 026	23,9	925 233	126 571[1]	32,2	407 559
6	»	1951	345 296	23,3	804 540	7 750	19,2	14 880	353 046	23,2	819 420	95 846[1]	34,3	328 752
7	RB Hannover	1952	68 989	25,7	177 262	887	22,5	1 992	69 876	25,7	179 254	24 377	32,3	78 679
8	» Hildesheim ...	»	30 595	30,3	92 744	318	20,9	664	30 913	30,2	93 408	41 491	33,0	136 878
9	» Lüneburg	»	99 295	22,3	221 559	4 041	19,3	7 787	103 336	22,2	229 346	8 028	28,6	22 925
10	» Stade	»	50 440	23,3	117 619	1 431	20,0	2 862	51 871	23,2	120 481	5 864	25,5	14 947
11	» Osnabrück	»	53 810	22,5	121 291	912	18,9	1 724	54 722	22,5	123 015	3 954	31,1	12 297
12	» Aurich	»	15 050	23,3	35 010	187	19,7	368	15 237	23,2	35 378	5 730	30,2	17 282
13	VB Braunschweig .	»	13 639	29,9	40 747	256	22,2	569	13 895	29,7	41 316	33 947	34,1	115 668
14	» Oldenburg	»	46 566	21,9	101 890	610	18,8	1 145	47 176	21,8	103 035	3 180	27,9	8 883
15	Bremen	1952	1 130	22,5	2 543	60	19,4	116	1 190	22,3	2 659	161	25,1	404
16	»	1951	1 013	19,8	2 006	49	16,2	79	1 062	19,6	2 085	129	23,1	298
17	Nordrhein-Westfalen .	1952	229 517	25,0	573 793	4 680	21,3	9 968	234 197	24,9	583 761	168 918	29,5	498 308
18	» » .	1951	212 364	27,6	586 125	3 103	23,9	7 416	215 467	27,5	593 541	144 194	32,1	462 863
19	RB Düsseldorf	1952	34 129	26,9	91 760	577	23,5	1 354	34 706	26,8	93 114	31 985	30,3	96 843
20	» Köln	»	16 430	26,0	42 655	416	23,5	978	16 846	25,9	43 633	32 259	29,5	95 015
21	» Aachen	»	16 230	28,0	45 413	327	22,6	743	16 557	27,9	46 156	27 141	31,0	84 173
22	» Münster	»	65 905	23,8	156 834	1 438	21,5	3 086	67 343	23,7	159 920	21 787	27,4	59 699
23	» Detmold	»	58 257	25,0	145 900	766	21,7	1 660	59 023	25,0	147 560	29 773	29,5	87 835
24	» Arnsberg	»	38 566	23,7	91 231	1 156	18,6	2 147	39 722	23,5	93 378	25 973	28,8	74 743
25	Hessen	1952	123 627	23,7	292 996	504	18,4	927	124 131	23,7	293 923	106 550	28,1	299 406
26	»	1951	122 858	25,4	312 059	510	22,3	1 137	123 368	25,4	313 196	89 802	32,7	293 653
27	RB Darmstadt	1952	30 087	23,4	70 272	171	18,7	320	30 258	23,3	70 592	33 642	29,0	97 652
28	» Kassel	»	70 085	24,4	171 015	220	17,6	387	70 305	24,4	171 402	50 213	27,9	140 151
29	» Wiesbaden	»	23 455	22,0	51 709	113	19,4	220	23 568	22,0	51 929	22 695	27,1	61 603
30	Rheinland-Pfalz	1952	86 380	22,9	197 810	1 553	19,9	3 090	87 933	22,8	200 900	81 830[1]	28,9	236 489
31	» »	1951	88 801	26,0	230 883	1 003	22,1	2 217	89 804	26,0	233 100	65 447[1]	32,9	215 321
32	RB Koblenz	1952	27 424	22,1	60 497	313	21,3	666	27 737	22,1	61 163	21 200	27,7	58 809
33	» Trier	»	20 559	22,5	46 281	624	18,4	1 148	21 183	22,4	47 429	14 325	26,1	37 442
34	» Montabaur	»	7 091	22,4	15 913	220	19,0	418	7 311	22,3	16 331	7 190	27,9	20 057
35	» Rheinhessen ..	»	7 100	29,2	20 747	86	25,5	219	7 186	29,2	20 966	12 321	35,7	44 022
36	» Pfalz	»	24 206	22,5	54 372	310	20,6	639	24 516	22,4	55 011	26 794	28,4	76 159
37	Baden-Württemberg..	1952	45 380	21,3	96 569	3 010	16,1	4 841	48 390	21,0	101 410	209 086	24,2	506 207
38	» » ..	1951	48 928	22,4	109 690	2 340	17,7	4 137	51 268	22,2	113 827	179 489	25,9	463 985
39	RB Nordwürttemberg.....	1952	10 562	20,8	21 953	694	16,3	1 128	11 256	20,5	23 081	86 106	24,0	206 508
40	» Nordbaden ...	»	11 371	21,4	24 326	249	14,5	362	11 620	21,2	24 688	35 211	23,7	83 439
41	» Südbaden.....	»	13 449	19,7	26 495	1 544	15,1	2 331	14 993	19,2	28 826	36 432	25,4	92 538
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern	»	9 998	23,8	23 795	523	19,5	1 020	10 521	23,6	24 815	51 337	24,1	123 722
43	Bayern	1952	340 837	20,5	698 716	15 965	17,2	27 460	356 802	20,4	726 176	373 417[1]	26,1	974 618
44	»	1951	337 812	21,0	709 413	14 508	16,8	24 377	352 320	20,8	733 790	318 444[1]	25,5	812 024
45	RB Oberbayern ...	1952	58 878	21,3	125 410	5 324	18,3	9 743	64 202	21,1	135 153	83 472	27,0	225 374
46	» Niederbayern..	»	59 805	21,2	126 787	3 658	15,9	5 816	63 463	20,9	132 603	84 707	27,1	229 527
47	» Oberpfalz.....	»	73 044	21,0	153 402	1 524	17,6	2 682	74 568	20,9	156 084	32 366	25,0	80 915
48	» Oberfranken ..	»	47 902	18,5	88 619	1 401	14,5	2 032	49 303	18,4	90 651	25 597	21,5	55 033
49	» Mittelfranken..	»	45 349	18,2	82 535	1 230	14,7	1 808	46 579	18,1	84 343	44 845	22,5	100 901
50	» Unterfranken..	»	32 356	20,7	66 977	419	17,5	733	32 775	20,7	67 710	42 444	26,8	113 750
51	» Schwaben	»	23 466	23,4	54 910	2 396	19,3	4 624	25 862	23,0	59 534	59 852	28,2	168 783
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	37	20,6	76	13	16,6	22	50	19,6	98	134	25,0	335
53	**Bundesgebiet**	**1952**	**1 317 992**	**23,1**	**3 048 620**	**37 722**	**18,6**	**70 128**	**1 355 714**	**23,0**	**3 118 748**	**1 121 103**	**27,8**	**3 120 569**
54	»	1951	1 257 248	23,6	2 972 954	33 146	18,5	61 236	1 290 394	23,5	3 034 190	934 329	29,0	2 710 842
55	»	1939	1 515 700	20,4	3 099 600	29 600	15,8	46 700	1 545 300	20,4	3 146 300	1 012 300[1]	22,5	2 277 100
56	»	1938	1 541 400	21,1	3 248 500	30 800	16,2	50 100	1 572 200	21,0	3 298 600	1 065 200[1]	26,1	2 776 800
57	»	1935/38	1 621 800	18,3	2 974 000	30 400	14,2	43 000	1 652 200	18,3	3 017 000	1 074 600[1]	22,4	2 403 000

[1]) Einschl. Spelz u. Emer.

und Ernte

Ernteerträge 1952

arten und die zugehörigen Gesamterträge nicht in vollem Umfang mit den entsprechenden Ergebnissen der Jgg. 5, Heft 2).

Spelz (Emer)			Sommerweizen			Weizen und Spelz zusammen			Wintermenggetreide			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
—	—	—	8 590	32,1	27 574	62 470	35,7	223 158	351	29,9	1 049	1
—	—	—	10 221	28,9	29 539	50 614	32,0	162 028	376	26,3	989	2
—	—	—	85	24,1	205	775	28,4	2 199	40	24,7	99	3
—	—	—	71	21,0	149	656	24,5	1 606	66	23,4	154	4
.	.	.	16 773	29,0	48 642	143 344	31,8	456 201	4 442	25,7	11 416	5
.	.	.	23 513	31,0	72 890	119 359	33,6	401 642	3 433	25,5	8 754	6
.	.	.	1 983	28,9	5 735	26 360	32,0	84 414	910	28,7	2 609	7
.	.	.	3 685	33,1	12 197	45 176	33,0	149 075	814	28,8	2 345	8
.	.	.	3 501	23,9	8 353	11 529	27,1	31 278	1 130	25,7	2 909	9
.	.	.	914	22,8	2 081	6 778	25,1	17 028	850	20,8	1 764	10
.	.	.	264	22,0	580	4 218	30,5	12 877	176	22,9	403	11
.	.	.	1 248	29,5	3 685	6 978	30,0	20 967	144	20,6	297	12
.	.	.	4 828	31,4	15 177	38 775	33,7	130 845	230	29,7	684	13
.	.	.	350	23,8	834	3 530	27,5	9 717	188	21,5	405	14
—	—	—	52	20,5	107	213	24,0	511	28	21,1	59	15
—	—	—	47	19,3	91	176	22,1	389	29	20,4	59	16
—	—	—	4 895	24,9	12 189	173 813	29,4	510 497	24 571	26,2	64 376	17
—	—	—	5 851	27,3	15 973	150 045	31,9	478 836	18 579	28,7	53 322	18
—	—	—	725	27,2	1 972	32 710	30,2	98 815	541	26,2	1 419	19
—	—	—	1 250	26,8	3 353	33 509	29,4	98 368	226	24,4	551	20
—	—	—	551	26,0	1 430	27 692	30,9	85 603	265	23,6	626	21
—	—	—	1 357	22,3	3 026	23 144	27,1	62 725	5 226	25,8	13 468	22
—	—	—	611	23,9	1 460	30 384	29,4	89 295	13 535	26,1	35 276	23
—	—	—	401	23,6	948	26 374	28,7	75 691	4 778	27,3	13 036	24
82	20,9	171	1 893	24,7	4 676	108 525	28,0	304 253	1 321	21,0	2 774	25
74	22,3	165	3 214	30,5	9 803	93 090	32,6	303 621	1 059	25,5	2 700	26
42	21,0	88	936	26,0	2 437	34 620	28,9	100 177	424	18,6	787	27
20	23,2	46	685	23,6	1 615	50 918	27,9	141 812	557	22,9	1 277	28
20	18,6	37	272	22,9	624	22 987	27,1	62 264	340	20,9	710	29
.	.	.	1 624	23,8	3 865	83 454	28,8	240 354	5 006	23,7	11 864	30
.	.	.	2 101	27,4	5 757	67 548	32,7	221 078	4 141	26,1	10 808	31
.	.	.	322	22,7	732	21 522	27,7	59 541	2 085	23,3	4 861	32
.	.	.	394	20,3	800	14 719	26,0	38 242	1 449	24,1	3 490	33
.	.	.	89	20,5	182	7 279	27,8	20 239	277	24,5	679	34
.	.	.	415	30,2	1 252	12 736	35,5	45 274	31	27,5	86	35
.	.	.	404	22,3	899	27 198	28,3	77 058	1 164	23,6	2 748	36
11 217	18,2	20 442	5 624	20,0	11 227	225 927	23,8	537 876	15 729	21,9	34 445	37
12 887	18,9	24 416	10 268	23,3	23 920	202 644	25,3	512 321	15 882	23,9	37 968	38
1 348	18,2	2 448	3 091	20,6	6 376	90 545	23,8	215 332	2 625	20,4	5 354	39
1 795	19,3	3 461	1 278	19,2	2 449	38 284	23,3	89 349	3 299	21,7	7 146	40
833	18,0	1 499	358	19,0	680	37 623	25,2	94 717	6 649	22,8	15 159	41
7 241	18,0	13 034	897	19,2	1 722	59 475	23,3	138 478	3 156	21,5	6 786	42
.	.	.	21 265	19,3	41 041	394 682	25,7	1 015 659	21 445	21,4	45 892	43
.	.	.	27 194	20,5	55 748	345 638	25,1	867 772	20 124	23,5	47 291	44
.	.	.	1 233	20,4	2 515	84 705	26,9	227 889	2 300	22,8	5 248	45
.	.	.	1 145	20,3	2 324	85 852	27,0	231 851	627	22,8	1 430	46
.	.	.	7 553	19,1	14 409	39 919	23,9	95 324	887	19,2	1 701	47
.	.	.	4 155	17,7	7 354	29 752	21,0	62 387	2 372	19,2	4 549	48
.	.	.	3 052	18,0	5 494	47 897	22,2	106 395	2 435	18,7	4 550	49
.	.	.	3 213	21,5	6 908	45 657	26,4	120 658	12 573	22,1	27 822	50
.	.	.	906	22,3	2 020	60 758	28,1	170 803	250	23,6	590	51
.	.	.	8	21,0	17	142	24,8	352	1	20,0	2	52
11 299	**18,2**	**20 613**	**60 801**	**24,6**	**149 526**	**1 193 203**	**27,6**	**3 290 708**	**72 933**	**23,6**	**171 974**	53
12 961	19,0	24 581	82 480	25,9	213 870	1 029 770	28,6	2 949 293	63 689	25,4	162 045	54
.	.	.	88 600	24,3	215 300	1 100 900	22,6	2 492 400	80 500	20,2	162 800	55
.	.	.	52 700	24,4	128 700	1 117 900	26,0	2 905 500	82 500	22,0	181 300	56
.	.	.	53 300	20.9	112 000	1 127 900	22,3	2 515 000	81 400	19,3	157 000	57

1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Wintergerste			Sommergerste			Gerste zusammen		
			Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
			ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	1952	20 050	34,2	68 571	12 141	29,5	35 816	32 191	32,4	104 387
2	» » ...	1951	14 698	31,5	46 299	13 353	27,2	36 320	28 051	29,5	82 619
3	Hamburg	1952	245	29,6	725	93	24,5	228	338	28,2	953
4	»	1951	199	25,5	507	93	22,6	210	292	24,6	717
5	Niedersachsen	1952	50 355	29,8	150 058	13 192	24,8	32 716	63 547	28,8	182 774
6	»	1951	39 761	32,8	130 416	15 719	25,4	39 926	55 480	30,7	170 342
7	RB Hannover	1952	8 774	30,3	26 552	1 151	25,9	2 976	9 925	29,8	29 528
8	» Hildesheim ...	»	12 462	30,6	38 145	1 795	27,7	4 969	14 257	30,2	43 114
9	» Lüneburg.....	»	4 220	28,5	12 041	3 334	23,3	7 755	7 554	26,2	19 796
10	» Stade	»	2 290	25,3	5 791	1 104	22,4	2 470	3 394	24,3	8 261
11	» Osnabrück	»	3 333	29,1	9 699	363	20,7	750	3 696	28,3	10 449
12	» Aurich	»	4 350	31,4	13 644	1 824	23,8	4 349	6 174	29,1	17 993
13	VB Braunschweig .	»	12 144	30,3	36 779	2 166	28,9	6 253	14 310	30,1	43 032
14	» Oldenburg	»	2 782	26,6	7 407	1 455	22,0	3 194	4 237	25,0	10 601
15	Bremen	1952	44	25,9	114	80	21,1	169	124	22,8	283
16	»	1951	31	22,8	71	99	20,1	199	130	20,8	270
17	Nordrhein-Westfalen .	1952	63 883	29,3	187 177	15 435	23,9	36 890	79 318	28,2	224 067
18	» » .	1951	54 123	31,7	171 570	13 801	26,4	36 435	67 924	30,6	208 005
19	RB Düsseldorf	1952	13 288	31,2	41 463	2 778	26,1	7 248	16 066	30,3	48 711
20	» Köln	»	8 477	30,4	25 746	2 376	24,3	5 780	10 853	29,0	31 526
21	» Aachen.....	»	4 810	32,4	15 602	4 663	23,9	11 130	9 473	28,2	26 732
22	» Münster	»	8 133	27,5	22 355	2 331	23,1	5 388	10 464	26,5	27 743
23	» Detmold.....	»	15 856	27,7	43 976	1 225	23,3	2 848	17 081	27,4	46 824
24	» Arnsberg	»	13 319	28,6	38 035	2 062	21,8	4 496	15 381	27,7	42 531
25	Hessen	1952	12 382	27,7	34 298	22 607	23,3	52 674	34 989	24,9	86 972
26	»	1951	10 180	31,1	31 660	22 032	27,5	60 588	32 212	28,6	92 248
27	RB Darmstadt....	1952	3 420	29,2	9 994	13 044	24,1	31 455	16 464	25,2	41 449
28	» Kassel	»	7 443	26,9	20 041	4 203	22,1	9 281	11 646	25,2	29 322
29	» Wiesbaden....	»	1 519	28,1	4 263	5 360	22,3	11 938	6 879	23,6	16 201
30	Rheinland-Pfalz	1952	3 627	28,3	10 264	55 247	26,6	146 957	58 874	26,7	157 221
31	» »	1951	2 896	30,1	8 717	51 317	31,1	159 596	54 213	31,0	168 313
32	RB Koblenz	1952	1 079	28,2	3 047	10 949	25,0	27 368	12 028	25,3	30 415
33	» Trier	»	873	24,9	2 177	5 962	22,7	13 527	6 835	23,0	15 704
34	» Montabaur....	»	166	25,9	431	1 503	22,7	3 406	1 669	23,0	3 837
35	» Rheinhessen ..	»	611	33,9	2 073	15 443	31,8	49 054	16 054	31,8	51 127
36	» Pfalz	»	898	28,2	2 536	21 390	25,1	53 602	22 288	25,2	56 138
37	Baden-Württemberg..	1952	5 165	22,3	11 494	125 629	21,1	265 483	130 794	21,2	276 977
38	» » ..	1951	4 619	23,1	10 660	121 859	23,6	287 969	126 478	23,6	298 629
39	RB Nordwürttemberg.....	1952	970	21,5	2 083	46 737	21,6	100 935	47 707	21,6	103 018
40	» Nordbaden....	»	1 218	22,8	2 774	21 126	21,0	44 292	22 344	21,1	47 066
41	» Südbaden	»	1 668	23,0	3 836	20 396	21,4	43 647	22 064	21,5	47 483
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern.....	»	1 309	21,4	2 801	37 370	20,5	76 609	38 679	20,5	79 410
43	Bayern	1952	13 135	23,0	30 211	293 848	23,6	693 481	306 983	23,6	723 692
44	»	1951	11 025	23,0	25 357	267 110	24,0	641 060	278 135	24,0	666 417
45	RB Oberbayern ...	1952	3 525	21,4	7 542	45 125	24,7	111 260	48 650	24,4	118 802
46	» Niederbayern..	»	3 237	23,9	7 736	42 165	24,6	103 539	45 402	24,5	111 275
47	» Oberpfalz.....	»	1 524	24,6	3 749	32 893	23,5	77 145	34 417	23,5	80 894
48	» Oberfranken ..	»	762	21,5	1 638	32 495	21,1	68 720	33 257	21,2	70 358
49	» Mittelfranken..	»	1 248	21,7	2 708	43 663	21,5	94 089	44 911	21,6	96 797
50	» Unterfranken..	»	1 399	24,9	3 484	57 422	24,2	138 702	58 821	24,2	142 186
51	» Schwaben	»	1 433	23,3	3 339	40 062	25,0	99 981	41 495	24,9	103 320
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	7	20,9	15	23	19,7	45	30	20,0	60
53	**Bundesgebiet**	**1952**	**168 886**	**29,2**	**492 912**	**538 272**	**23,5**	**1 264 414**	**707 158**	**24,9**	**1 757 326**
54	»	1951	137 532	30,9	425 257	505 383	25,0	1 262 303	642 915	26,2	1 687 560
55	»	1939	205 600	25,2	518 600	616 700	20,2	1 244 000	822 300	21,4	1 762 600
56	»	1938	262 300	29,3	768 900	564 200	22,1	1 248 600	826 500	24,4	2 017 500
57	»	1935/38	222 100	26,3	585 000	590 100	19,3	1 138 000	812 200	21,2	1 723 000

Ernteerträge 1952

Hafer			Sommermenggetreide			Körnermais			Getreide insgesamt einschl. Körnermais			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
83 339	28,0	233 349	76 003	25,7	195 328	49	21,2	104	368 073	28,2	1 036 625	1
88 658	25,3	224 305	77 383	23,8	184 172	34	23,4	80	347 062	25,2	874 976	2
1 491	23,3	3 474	799	22,9	1 830	3	26,0	8	5 821	24,0	13 999	3
1 582	21,9	3 465	836	21,5	1 797	4	23,8	10	5 549	22,0	12 197	4
239 319	27,4	655 734	71 241	24,7	175 965	207	26,7	554	909 126	26,5	2 407 877	5
245 925	26,6	654 161	69 763	24,0	167 431	278	22,9	638	847 284	26,2	2 222 388	6
43 499	28,4	123 384	6 285	26,3	16 517	50	29,9	149	156 905	27,8	435 855	7
32 373	33,2	107 529	3 211	30,8	9 895	13	25,9	34	126 757	32,0	405 400	8
36 627	25,1	91 916	36 131	24,4	88 120	73	25,9	189	196 380	23,6	463 554	9
28 044	24,4	68 344	16 435	23,1	38 004	14	15,0	21	107 386	23,6	253 903	10
28 583	25,7	73 325	1 879	22,7	4 269	6	30,0	18	93 280	24,1	224 356	11
19 094	26,2	50 023	1 471	22,4	3 298	6	26,3	16	49 104	26,1	127 972	12
20 585	33,9	69 688	3 183	31,9	10 147	25	20,8	52	91 003	32,5	295 764	13
30 514	23,4	71 525	2 646	21,6	5 715	20	37,4	75	88 311	22,8	201 073	14
983	23,4	2 300	280	20,5	574	23	26,0	60	2 841	22,7	6 446	15
1 011	20,3	2 052	254	18,9	480	20	19,2	38	2 682	20,0	5 373	16
183 331	24,7	452 828	24 489	24,4	59 753	219	29,8	653	719 938	26,3	1 895 935	17
201 238	26,6	535 293	18 485	26,6	49 170	263	29,8	783	672 001	28,6	1 918 950	18
28 734	25,8	74 060	2 621	25,3	6 634	68	35,2	239	115 446	28,0	322 992	19
19 285	24,9	48 015	1 027	23,8	2 447	38	29,4	112	81 784	27,5	224 652	20
16 697	26,1	43 525	270	27,6	744	13	20,0	26	70 967	28,7	203 412	21
41 990	23,5	98 789	9 175	24,4	22 365	49	28,4	139	157 391	24,5	385 149	22
45 667	25,7	117 533	6 665	25,1	16 724	45	27,4	123	172 400	26,3	453 335	23
30 958	22,9	70 906	4 731	22,9	10 839	6	23,2	14	121 950	25,1	306 395	24
114 875	22,9	263 064	3 446	20,9	7 202	398	27,2	1 083	387 685	24,7	959 271	25
117 430	27,1	318 235	3 272	24,9	8 147	458	32,4	1 483	370 889	28,0	1 039 630	26
29 299	22,8	66 733	567	21,5	1 217	300	27,1	813	111 932	25,2	281 768	27
56 369	24,1	135 967	2 216	21,2	4 691	6	22,3	13	192 017	25,2	484 484	28
29 207	20,7	60 364	663	19,5	1 294	92	28,0	257	83 736	23,1	193 019	29
100 836	22,1	222 848	2 213	21,6	4 780	563	20,3	1 143	338 879	24,8	839 110	30
96 813	26,6	257 523	1 981	24,7	4 893	570	24,9	1 421	315 070	28,5	897 136	31
31 027	22,1	68 589	727	22,7	1 648	24	26,3	63	95 150	23,8	226 280	32
27 477	21,6	59 231	601	20,8	1 251	3	38,0	11	72 267	22,9	165 358	33
11 278	21,9	24 699	354	22,2	785	2	20,0	4	28 170	23,6	66 574	34
8 654	27,7	24 001	50	24,0	120	123	28,1	346	44 834	31,7	141 920	35
22 400	20,7	46 328	481	20,3	976	411	17,5	719	98 458	24,3	238 978	36
100 813	20,4	205 186	20 157	20,3	41 016	5 331	21,9	11 677	547 141	22,1	1 208 587	37
99 439	23,0	228 855	18 856	22,4	42 296	5 198	29,0	15 085	519 765	24,0	1 248 981	38
38 351	20,5	78 555	11 079	20,7	22 980	995	24,7	2 455	202 558	22,3	450 775	39
18 022	20,2	36 446	1 187	20,3	2 411	1 917	23,3	4 465	96 673	21,9	211 571	40
16 311	20,8	33 927	1 955	19,5	3 813	2 396	19,6	4 708	101 991	22,4	228 633	41
28 129	20,0	56 258	5 936	19,9	11 812	23	21,3	49	145 919	21,8	317 608	42
287 193	20,1	577 258	13 324	20,5	27 314	627	19,0	1 191	1 381 056	22,6	3 117 182	43
279 025	21,9	611 063	12 411	22,0	27 304	690	20,5	1 417	1 288 343	22,9	2 955 054	44
57 307	21,8	124 656	2 300	21,6	4 968	50	22,4	112	259 514	23,8	616 828	45
58 991	21,9	128 910	1 250	22,6	2 825	76	21,3	162	255 661	23,8	609 056	46
46 650	18,6	86 978	1 215	20,2	2 454	68	18,2	124	197 724	21,4	423 559	47
31 479	16,9	53 328	1 253	18,2	2 280	123	20,1	247	147 539	19,2	283 800	48
32 019	16,4	52 637	2 316	18,1	4 192	112	18,3	205	176 269	19,8	349 119	49
34 643	19,8	68 758	3 487	20,3	7 079	172	16,3	281	188 128	23,1	434 494	50
26 047	23,8	61 880	1 501	23,4	3 512	24	22,8	55	155 937	25,6	399 694	51
57	19,5	111	2	18,5	4	2	23,0	5	284	22,2	632	52
1 112 180	**23,5**	**2 616 041**	**211 952**	**24,2**	**513 762**	**7 420**	**22,2**	**16 473**	**4 660 560**	**24,6**	**11 485 032**	53
1 131 121	25,1	2 834 952	203 241	23,9	485 690	7 515	27,9	20 955	4 368 645	25,6	11 174 685	54
1 410 100	20,6	2 906 000	131 700	18,6	244 500	13 200	26,4	34 800	5 104 000	21,1	10 749 400	55
1 340 300	22,8	3 052 200	109 800	23,2	254 900	17 400	29,1	50 700	5 066 600	23,2	11 760 700	56
1 363 900	20,7	2 826 000	101 200	20,8	211 000	13 300	27,1	38 000	5 152 100	20,4	10 487 000	57

1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Speiseerbsen			Futtererbsen			Speisebohnen			Ackerbohnen		
			zum Ausreifen bestimmt											
			Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
			ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	1952	1 276	18,2	2 321	113	19,0	215	60	16,5	99	2 710	23,3	6 322
2	» » ...	1951	1 430	18,5	2 647	188	18,6	349	46	18,9	87	2 650	22,9	6 078
3	Hamburg	1952	3	19,0	6	—	—	—	4	17,0	7	57	21,3	121
4	»	1951	2	19,0	4	1	20,0	2	4	16,3	7	44	23,7	104
5	Niedersachsen	1952	3 078	17,4	5 353	516	16,0	828	693	15,1	1 046	7 375	20,7	15 230
6	»	1951	3 490	17,1	5 954	728	17,4	1 265	827	15,5	1 282	8 231	22,0	18 114
7	RB Hannover	1952	226	16,9	382	59	16,8	99	73	15,7	115	641	21,8	1 398
8	» Hildesheim ...	»	325	16,4	533	82	16,0	131	121	12,2	148	763	20,8	1 588
9	» Lüneburg	»	153	15,3	234	112	14,8	166	52	14,8	77	188	19,8	371
10	» Stade	»	90	16,1	145	40	15,3	61	29	13,1	38	1 171	18,2	2 129
11	» Osnabrück	»	41	16,0	66	32	13,5	43	26	14,9	39	30	22,2	66
12	» Aurich	»	1 341	17,3	2 319	92	16,7	154	173	16,2	280	3 068	20,4	6 266
13	VB Braunschweig .	»	395	16,9	666	45	18,3	82	92	14,7	135	323	23 8	770
14	» Oldenburg	»	507	19,9	1 008	54	17,0	92	127	16,8	214	1 191	22,2	2 642
15	Bremen	1952	15	18,1	27	4	18,0	7	26	16,4	43	25	19,1	48
16	»	1951	17	17,4	30	7	16,6	12	29	17,5	51	25	20,4	51
17	Nordrhein-Westfalen .	1952	883	15,7	1 386	336	16,2	545	277	16,0	444	2 462	18,6	4 589
18	» » .	1951	1 265	16,7	2 111	517	15,7	813	356	17,0	605	2 815	22,9	6 453
19	RB Düsseldorf	1952	98	16,8	165	17	29,8	51	53	16,1	85	57	18,6	106
20	» Köln	»	71	16,5	117	6	18,2	11	29	19,0	55	33	19,9	66
21	» Aachen	»	70	15,4	108	4	17,0	7	20	15,4	31	21	18,8	39
22	» Münster	»	118	16,6	195	61	17,3	105	45	17,7	80	559	17,0	948
23	» Detmold	»	379	16,0	607	167	15,3	255	98	15,7	154	1 510	19,5	2 937
24	» Arnsberg	»	147	13,2	194	81	14,3	116	32	12,3	39	282	17,5	493
25	Hessen	1952	1 218	12,7	1 548	219	14,0	307	184	12,5	230	510	16,8	858
26	»	1951	1 599	15,4	2 462	315	16,3	513	225	17,9	40	632	20,4	1 290
27	RB Darmstadt	1952	106	14 9	158	62	15,3	95	75	11,8	89	45	13,2	59
28	» Kassel	»	1031	12,4	1 274	130	13,6	177	61	13,2	80	428	17,2	738
29	» Wiesbaden	»	81	14,3	116	27	12,9	35	48	12,7	61	37	16,5	61
30	Rheinland-Pfalz	1952	174	13,7	239	76	12,3	94	107	11,8	127	33	13,8	45
31	» »	1951	272	14,2	385	114	14,8	169	104	16,2	169	38	15,1	57
32	RB Koblenz	1952	51	13,2	67	18	10,4	19	30	12,3	37	11	14,2	16
33	» Trier	»	52	13,8	72	26	14,5	38	4	17,2	7	14	14,4	20
34	» Montabaur	»	12	14,2	17	4	12,2	5	19	10,5	20	0	.	.
35	» Rheinhessen ..	»	21	18,1	38	8	15,7	12	20	12,6	25	1	12,0	1
36	» Pfalz	»	38	11,9	45	20	9,8	20	34	11,1	38	7	12,3	8
37	Baden-Württemberg..	1952	727	15,1	1 099	2 026	14,0	2 826	447	13,4	599	1 386	14,9	2 066
38	» » ..	1951	1 063	15,9	1 687	2 423	15,5	3 755	482	15,2	732	1 200	19,9	2 388
39	RB Nordwürttemberg	1952	365	15,0	547	1 293	14,1	1 820	107	16,0	171	1 098	14,9	1 637
40	» Nordbaden ...	»	200	16,1	321	83	15,3	127	81	10,3	84	49	11,7	57
41	» Südbaden	»	34	13,8	47	105	13,8	145	197	14,0	275	106	14,5	154
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern.....	»	128	14,3	184	545	13,5	734	62	11,2	69	133	16,4	218
43	Bayern	1952	1 003	11,0	1 102	770	12,9	990	185	10,4	192	2 993	15,5	4 642
44	»	1951	1 430	13,9	1 993	1 100	14,5	1 594	194	14,7	285	2 954	19,0	5 622
45	RB Oberbayern ...	1952	40	13,6	54	109	14,5	158	15	13,0	20	506	18,7	947
46	» Niederbayern..	»	29	15,9	46	132	15,4	204	7	16,9	12	94	19,6	184
47	» Oberpfalz	»	78	13,0	101	103	13,0	134	9	11,1	10	36	13,9	50
48	» Oberfranken ..	»	117	10,1	119	133	10,8	143	26	8,6	22	253	13,1	332
49	» Mittelfranken..	»	261	9,3	242	134	9,9	133	21	9,7	20	900	10,0	899
50	» Unterfranken..	»	391	10,9	426	52	11,0	57	90	9,3	83	151	13,8	208
51	» Schwaben	»	87	13,1	114	107	17,1	161	17	14,5	25	1 053	19,2	2 022
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	0	.	.	0	.	.	0	.	.	0	.	.
53	**Bundesgebiet**	**1952**	**8 377**	**15,6**	**13 081**	**4 060**	**14,3**	**5 812**	**1 983**	**14,1**	**2 787**	**17 551**	**19,3**	**33 921**
54	»	1951	10 568	16,3	17 273	5 393	15,7	8 472	2 267	16,0	3 621	18 589	21,6	40 157
55	»	1939	12 100	18,8	22 800	4 700	14,9	7 000	1 400	17,1	2 400	32 400	19,8	64 300
56	»	1938	12 000	.	.	4 200	.	.	1 500	.	.	35 400	.	.
57	»	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Ernteerträge 1952

Wicken zur Körnergewinnung			Süßlupinen und Bitterlupinen zur Körnergewinnung			Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht zur Körnergewinnung			Hülsenfrüchte insgesamt	Alle anderen Arten von Getreide und Hülsenfrüchten	Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen			
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha		
790	17,3	1 366	1 411	16,7	2 351	4 881	26,2	12 781	11 241	454	1
1 022	17,3	1 763	1 548	17,6	2 729	5 724	25,4	14 528	12 608	354	2
1	18,0	2	6	18,3	11	46	24,5	113	117	2	3
5	17,6	9	7	17,3	12	31	22,7	70	94	3	4
585	13,6	798	3 100	13,3	4 123	5 138	22,6	11 604	20 485	810	5
952	15,6	1 489	4 185	14,3	5 969	6 194	25,4	15 752	24 607	971	6
101	14,2	143	525	14,6	769	1 435	24,7	3 540	3 060	57	7
168	14,0	235	33	14,6	48	1 065	25,9	2 753	2 557	111	8
114	12,4	142	1 724	12,3	2 121	405	15,9	643	2 748	167	9
25	9,2	23	362	14,1	510	897	17,7	1 585	2 614	30	10
19	13,9	27	191	14,5	278	81	17,8	144	420	307	11
22	11,5	25	26	12,7	33	420	20,3	853	5 142	36	12
116	14,6	169	36	15,4	56	690	26,1	1 804	1 697	44	13
20	16,9	34	203	15,2	308	145	19,4	282	2 247	58	14
—	—	—	2	15,0	3	6	23,0	14	78	1	15
2	12,5	3	9	14,6	13	6	20,0	12	95	3	16
2 196	13,5	2 958	692	15,0	1 039	2 138	21,2	4 542	8 984	296	17
2 715	14,4	3 908	846	14,9	1 260	2 345	22,0	5 150	10 859	407	18
20	13,7	28	34	16,0	54	61	25,3	154	340	30	19
48	16,1	77	3	16,0	5	38	21,6	82	228	5	20
5	14,0	7	5	16,0	8	17	22,9	39	142	5	21
346	16,2	559	321	15,4	495	247	18,5	457	1 697	131	22
1 194	13,0	1 547	320	14,4	460	1 522	22,3	3 397	5 190	98	23
583	12,7	740	9	18,8	17	253	16,3	413	1 387	27	24
523	12,5	652	64	13,9	89	606	18,2	1 105	3 324	65	25
743	15,3	1 136	82	15,5	127	811	19,8	1 602	4 407	104	26
115	12,4	143	22	12,3	27	66	15,0	99	491	14	27
369	12,5	463	31	13,4	41	511	18,9	967	2 561	43	28
39	11,7	46	11	18,9	21	29	13,4	39	272	8	29
349	12,8	446	9	13,1	12	112	17,5	196	860	907	30
524	13,3	698	12	10,3	12	119	14,2	169	1 183	1 103	31
102	12,2	124	5	14,6	8	31	18,1	56	248	45	32
134	14,9	199	0	.	.	38	20,0	76	268	847	33
22	12,0	26	1	13,0	1	6	17,8	11	64	1	34
11	12,5	14	0	.	.	8	15,4	12	69	4	35
80	10,3	83	3	10,7	3	29	14,2	41	211	10	36
630	11,7	738	17	12,9	22	321	14,7	471	5 554	182	37
703	14,6	1 029	25	12,4	31	441	16,5	726	6 337	214	38
338	12,1	408	1	10,0	1	113	15,1	170	3 315	68	39
160	11,6	185	2	14,5	3	53	17,4	92	628	60	40
45	11,6	52	12	13,3	16	51	12,7	65	550	9	41
87	10,7	93	2	11,0	2	104	13,9	144	1 061	45	42
2 415	11,5	2 788	181	12,0	218	895	14,2	1 270	8 442	448	43
3 138	13,5	4 242	224	14,8	331	1 183	15,6	1 843	10 223	493	44
393	13,3	522	9	11,1	10	142	16,2	231	1 214	27	45
181	13,3	241	12	18,0	22	113	17,0	192	568	149	46
297	11,4	338	29	15,3	45	93	12,9	120	645	21	47
419	11,0	460	10	7,1	7	162	12,5	203	1 120	78	48
384	8,5	327	56	10,0	56	147	11,7	172	1 903	84	49
478	11,4	547	52	11,6	60	122	12,5	153	1 336	80	50
263	13,4	353	13	13,9	18	116	17,1	199	1 656	9	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	52
7 489	**13,0**	**9 748**	**5 482**	**14,4**	**7 868**	**14 143**	**22,7**	**32 096**	**59 085**	**3 165**	53
9 804	14,6	14 277	6 938	15,1	10 484	16 854	23,6	39 852	70 413	3 652	54
.	.	.	.	.	.	.	.	.	89 000	.	55
9 500	.	.	5 600	.	.	25 300	.	.	93 500	16 000	56
.	.	.	.	.	.	.	.	.	91 400	9 000	57

1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Frühkartoffeln					Spätkartoffeln			Kartoffeln insgesamt		
			Fläche			Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
			gewöhnliche	vorgekeimte	zusammen	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen
			ha			dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	1952	2 618	1 380	3 998	174,6	69 805	56 664	243,3	1 378 635	60 662	238,8	1 448 440
2	» » ...	1951	3 459	1 559	5 018	159,5	80 037	59 858	211,2	1 264 201	64 876	207,2	1 344 238
3	Hamburg	1952	204	124	328	161,9	5 310	1 483	224,8	33 338	1 811	213,4	38 648
4	»	1951	198	142	340	165,6	5 630	1 440	211,2	30 413	1 780	202,5	36 043
5	Niedersachsen	1952	14 902	3 674	18 576	179,8	333 997	257 231	236,1	6 073 224	275 807	232,3	6 407 221
6	»	1951	17 476	4 082	21 558	183,6	395 805	247 908	238,0	5 900 210	269 466	233,6	6 296 015
7	RB Hannover	1952	1 094	385	1 479	185,1	27 373	36 380	253,6	922 466	37 859	250,9	949 839
8	» Hildesheim ...	»	786	445	1 231	169,9	20 913	25 522	246,8	629 859	26 753	243,3	650 772
9	» Lüneburg	»	6 922	1 883	8 805	174,7	153 833	75 593	230,8	1 744 584	84 398	224,9	1 898 417
10	» Stade	»	2 808	343	3 151	201,4	63 470	32 380	251,2	813 460	35 531	246,8	876 930
11	» Osnabrück	»	923	158	1 081	194,3	21 002	32 449	227,4	737 905	33 530	226,3	758 907
12	» Aurich	»	509	107	616	147,5	9 083	10 194	202,0	205 941	10 810	198,9	215 024
13	VB Braunschweig .	»	722	246	968	169,5	16 406	18 665	234,4	437 471	19 633	231,2	453 877
14	» Oldenburg	»	1 138	107	1 245	176,0	21 917	26 048	223,3	581 538	27 293	221,1	603 455
15	Bremen	1952	215	50	265	128,4	3 403	853	219,7	18 740	1 118	198,1	22 143
16	»	1951	204	73	277	154,6	4 282	812	232,1	18 847	1 089	212,4	23 129
17	Nordrhein-Westfalen .	1952	10 388	5 875	16 263	189,6	308 346	150 506	259,1	3 899 611	166 769	252,3	4 207 957
18	» » .	1951	10 479	7 401	17 880	188,0	336 144	147 408	220,8	3 254 769	165 288	217,3	3 590 913
19	RB Düsseldorf	1952	2 318	2 784	5 102	184,6	94 208	25 448	267,5	681 018	30 550	253,8	775 226
20	» Köln	»	1 465	1 547	3 012	190,8	57 468	14 376	247,7	356 060	17 388	237,8	413 528
21	» Aachen	»	590	428	1 018	220,3	22 431	10 624	265,2	281 799	11 642	261,3	304 230
22	» Münster	»	2 653	433	3 086	189,8	58 562	34 923	264,4	923 449	38 009	258,4	982 011
23	» Detmold	»	2 135	384	2 519	190,4	47 966	36 546	259,9	949 660	39 065	255,4	997 626
24	» Arnsberg	»	1 227	299	1 526	181,6	27 711	28 589	247,5	707 625	30 115	244,2	735 336
25	Hessen	1952	2 972	1 031	4 003	134,2	53 720	98 449	202,8	1 996 546	102 452	200,1	2 050 266
26	»	1951	3 077	1 101	4 178	165,1	68 979	95 982	226,1	2 170 153	100 160	223,6	2 239 132
27	RB Darmstadt	1952	1 360	456	1 816	129,5	23 516	32 150	204,8	658 346	33 966	200,7	681 862
28	» Kassel	»	813	178	991	143,9	14 259	41 675	207,7	865 726	42 666	206,2	879 985
29	» Wiesbaden	»	799	397	1 196	133,3	15 945	24 624	191,9	472 474	25 820	189,2	488 419
30	Rheinland-Pfalz	1952	3 582	1 553	5 135	140,7	72 250	91 851	204,4	1 877 434	96 986	201,0	1 949 684
31	» »	1951	3 428	1 407	4 835	192,6	93 122	85 986	230,3	1 980 258	90 821	228,3	2 073 380
32	RB Koblenz	1952	920	237	1 157	180,8	20 919	27 879	212,3	591 790	29 036	211,0	612 709
33	» Trier	»	316	54	370	183.7	6 798	16 840	246,1	414 422	17 210	244,8	421 220
34	» Montabaur	»	126	32	158	176,9	2 795	7 376	216,4	159 651	7 534	215,6	162 446
35	» Rheinhessen ..	»	660	100	760	137,9	10 480	12 539	217,0	272 069	13 299	212,5	282 549
36	» Pfalz	»	1 560	1 130	2 690	116,2	31 258	27 217	161,5	439 502	29 907	157,4	470 760
37	Baden-Württemberg..	1952	4 642	803	5 445	120,6	65 677	124 490	178,2	2 218 298	129 935	175,8	2 283 975
38	» » ..	1951	4 427	553	4 980	143,0	71 203	116 112	202,2	2 348 130	121 092	199,8	2 419 333
39	RB Nordwürttemberg.....	1952	1 814	276	2 090	113,1	23 636	36 607	149,2	546 030	38 697	147,2	569 666
40	» Nordbaden....	»	1 134	278	1 412	105,7	14 921	26 229	160,5	421 016	27 641	157,7	435 937
41	» Südbaden.....	»	1 180	127	1 307	143,8	18 795	28 188	220,1	620 418	29 495	216,7	639 213
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern.....	»	514	122	636	130,9	8 325	33 466	188,5	630 834	34 102	187,4	639 159
43	Bayern	1952	8 938	1 568	10 506	111,8	117 457	301 033	177,0	5 328 284	311 539	174,8	5 445 741
44	»	1951	10 135	1 271	11 406	128,6	146 723	291 497	203,6	5 934 161	302 903	200,8	6 080 884
45	RB Oberbayern ...	1952	1 599	240	1 839	122,8	22 586	51 545	208,1	1 072 835	53 384	205,2	1 095 421
46	» Niederbayern..	»	1 282	213	1 495	130,9	19 567	49 922	206,6	1 031 142	51 417	204,4	1 050 709
47	» Oberpfalz.....	»	1 211	136	1 347	98,8	13 310	45 020	172,2	775 274	46 367	170,1	788 584
48	» Oberfranken ..	»	1 020	242	1 262	103,4	13 054	38 020	157,1	597 361	39 282	155,4	610 415
49	» Mittelfranken..	»	1 208	259	1 467	83,7	12 284	38 059	133,8	509 391	39 526	132,0	521 675
50	» Unterfranken..	»	1 477	216	1 693	86,0	14 565	43 607	139,9	610 203	45 300	137,9	624 768
51	» Schwaben	»	1 120	256	1 376	158,0	21 743	34 644	210,2	728 313	36 020	208,2	750 056
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	21	6	27	128,7	348	216	174,3	3 765	243	169,2	4 113
53	**Bundesgebiet**	**1952**	**48 461**	**16 058**	**64 519**	**159,6**	**1 029 965**	**1 082 560**	**210,8**	**22 824 110**	**1 147 079**	**208,0**	**23 854 075**
54	»	1951	52 883	17 589	70 472	170,6	1 201 925	1 047 003	218,7	22 901 142	1 117 475	215,7	24 103 067
55	»	1939	.	.	54 700	133,1	728 300	1 069 800	183,7	19 655 200	1 124 500	181,3	20 383 500
56	»	1938	.	.	61 900	133,5	826 100	1 112 000	184,0	20 459 100	1 173 900	181,3	21 285 200
57	»	1935/38	.	.	60 900	120,7	734 000	1 100 800	170,8	18 804 000	1 161 700	168,2	19 538 000

Ernteerträge 1952

Zuckerrüben				Futterrüben				Kohlrüben				Futtermöhren				Futterkohl	Alle anderen Hackfrüchte	Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche zur Samengewinnung	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche zur Samengewinnung	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche zur Samengewinnung	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche zur Samengewinnung			
ha	dz	t	ha	ha	dz	t	ha	ha	dz	t	ha	ha	dz	t	ha	ha		
10 607	281,7	298 800	720	33 557	445,9	1 496 280	728	25 586	437,6	1 119 541	182	339	273,5	9 273	5	872	341	1
9 841	287,5	282 917	980	35 067	458,6	1 608 277	1 327	25 962	444,8	1 154 691	59	443	238,7	10 574	15	1 044	348	2
85	297,6	2 530	—	1 025	405,4	41 554	2	367	347,4	12 750	—	6	201,7	121	0	25	24	3
63	320,8	2 021	2	1 035	458,8	47 486	14	357	366,3	13 076	3	13	230,8	300	0	37	94	4
94 367	334,0	3 152 042	2 615	78 209	437,9	3 425 015	1 546	25 038	364,9	913 724	138	1 083	247,0	26 751	119	13 452	1 304	5
93 124	331,4	3 086 267	3 444	82 092	425,8	3 495 818	2 181	26 350	359,2	946 580	96	1 411	250,4	35 325	83	14 940	1 428	6
14 596	325,9	475 707	481	15 256	457,3	697 715	509	1 302	329,9	42 958	12	104	208,2	2 165	9	1 864	186	7
26 939	350,0	942 813	836	8 639	476,2	411 416	334	139	350,7	4 875	2	48	276,5	1 327	1	15	51	8
20 111	301,8	606 986	183	13 901	382,1	531 109	111	10 343	335,2	346 696	32	181	221,1	4 001	5	213	133	9
1 427	316,5	45 170	168	8 624	436,8	376 734	57	7 500	419,5	314 631	31	100	215,9	2 159	5	787	175	10
850	328,5	27 922	13	12 572	465,0	584 568	47	3 450	365,2	126 004	37	265	269,1	7 131	14	2 770	257	11
813	279,4	22 717	121	4 537	352,4	159 883	109	921	322,1	29 667	14	37	213,6	790	61	2 820	218	12
28 624	349,6	1 000 684	797	3 822	440,6	168 409	303	264	335,3	8 853	2	37	296,1	1 096	—	22	44	13
1 007	298,3	30 043	16	10 858	456,1	495 181	76	1 119	357,8	40 040	8	311	259,9	8 082	24	4 961	240	14
40	275,2	1 101	—	430	420,2	18 067	—	58	359,9	2 087	—	26	233,7	608	—	165	23	15
38	325,4	1 237	—	452	380,1	17 181	1	52	338,6	1 761	—	23	232,9	536	—	171	39	16
55 193	303,3	1 674 252	371	94 874	452,8	4 296 222	857	6 912	358,5	247 795	62	1 304	252,1	32 879	9	729	1 081	17
56 549	340,6	1 923 037	464	107 906	497,4	5 367 552	1 233	7 652	347,6	265 972	36	1 743	262,0	45 661	19	836	1 488	18
11 528	259,6	299 301	61	19 975	442,1	883 035	122	434	374,9	16 271	10	301	265,2	7 983	2	78	211	19
17 245	317,5	547 552	57	9 252	385,9	357 017	75	186	323,6	6 018	3	87	267,2	2 325	0	46	55	20
15 122	329,8	498 713	39	6 635	448,8	297 784	39	352	441,6	15 543	1	55	326,8	1 797	0	10	20	21
1 478	296,1	43 760	48	25 493	464,9	1 185 113	156	2 717	372,5	101 210	24	448	266,5	11 941	4	257	225	22
6 438	301,7	194 206	115	20 595	488,2	1 005 397	357	1 969	331,4	65 260	16	339	217,1	7 360	2	303	434	23
3 382	268,2	90 720	51	12 924	439,4	567 876	108	1 254	346,8	43 493	8	74	199,1	1 473	1	35	136	24
15 694	297,5	466 946	68	58 575	357,5	2 093 837	340	1 330	248,4	33 042	3	240	184,6	4 431	9	73	156	25
15 756	331,2	521 870	94	66 177	483,5	3 199 412	516	1 546	312,8	48 353	7	314	236,7	7 431	12	85	180	26
8 018	304,4	244 052	8	20 526	370,8	761 077	44	470	257,7	12 111	1	186	186,7	3 473	6	47	97	27
5 746	292,7	168 161	53	23 701	345,3	818 364	266	458	206,8	9 473	1	25	177,4	444	2	8	34	28
1 930	283,6	54 733	7	14 348	358,5	514 396	30	402	285,0	11 458	1	29	177,3	514	1	18	25	29
13 277	286,0	379 660	85	48 690	305,6	1 488 187	121	4 013	294,4	118 137	19	379	163,1	6 183	2	77	221	30
14 051	338,2	475 236	85	55 089	394,5	2 173 089	146	4 403	277,2	122 058	27	466	209,1	9 746	2	90	391	31
840	294,2	24 709	24	13 535	322,5	436 561	42	1 875	319,0	59 812	9	25	203,6	509	0	23	61	32
139	249,4	3 467	15	10 010	294,2	294 508	20	1 681	282,8	47 532	7	21	166,0	348	0	18	24	33
47	210,7	990	2	4 232	266,9	112 934	12	275	275,9	7 587	1	5	216,0	108	0	4	15	34
6 529	320,5	209 229	14	5 520	401,2	221 478	25	10	337,5	337	1	39	236,7	923	0	3	18	35
5 722	246,9	141 265	30	15 393	274,6	422 706	22	172	166,8	2 869	1	289	148,6	4 295	2	29	103	36
12 944	282,3	365 384	362	64 201	322,9	2 073 275	154	2 564	243,7	62 497	2	317	173,9	5 513	3	169	913	37
12 780	320,7	409 798	448	65 111	419,9	2 733 740	182	2 661	336,4	89 523	8	335	210,9	7 065	5	192	1 102	38
7 656	292,8	224 174	164	22 927	318,1	729 381	74	361	302,9	10 936	1	35	199,2	697	0	29	144	39
4 657	266,0	123 857	179	16 993	291,2	494 761	36	91	114,3	1 040	—	101	132,9	1 342	2	25	95	40
282	292,3	8 242	10	11 878	405,6	481 808	31	207	312,0	6 458	1	151	193,6	2 924	1	81	602	41
349	261,0	9 111	9	12 403	296,2	367 325	13	1 905	231,3	44 063	0	30	183,2	550	0	34	72	42
20 099	251,1	504 654	155	129 627	269,5	3 494 031	252	6 950	176,0	122 300	5	510	157,8	8 048	3	921	590	43
20 542	286,3	588 190	160	144 840	332,2	4 811 577	352	8 056	232,9	187 600	9	580	187,0	10 844	0	1 766	910	44
1 501	271,1	40 687	1	18 177	329,3	598 626	22	85	227,0	1 930	1	68	162,2	1 103	1	128	33	45
6 176	271,7	167 785	2	21 072	308,2	649 538	21	626	172,6	10 804	—	138	171,4	2 365	0	307	155	46
2 502	286,0	71 560	—	14 734	239,4	352 697	20	2 764	173,6	47 977	0	75	147,2	1 104	0	221	99	47
660	203,0	13 400	0	15 757	219,5	345 908	25	2 010	179,0	35 980	1	63	125,9	793	0	59	79	48
1 615	212,1	34 251	1	17 705	213,4	377 785	51	1 015	168,1	17 059	1	57	134,6	767	0	160	46	49
6 425	217,6	139 777	151	29 483	227,6	670 931	93	376	173,4	6 519	0	75	115,0	862	2	29	125	50
1 220	304,9	37 194	0	12 688	392,8	498 332	20	72	277,1	1 995	2	34	309,9	1 054	0	17	53	51
0	.	.	0	11	195,0	214	0	2	180,0	36	—	0	.	.	—	—	—	52
222 306	**307,9**	**6 845 369**	**4 376**	**509 188**	**361,9**	**18 426 468**	**4 000**	**72 818**	**361,4**	**2 631 873**	**411**	**4 204**	**223,1**	**93 807**	**150**	**16 483**	**4 653**	53
222 744	327,3	7 290 573	5 677	557 769	420,5	23 454 132	5 952	77 039	367,3	2 829 614	245	5 328	240,4	127 482	136	19 161	5 980	54
152 600	339,9	5 187 400	.	497 500	445,1	22 144 100	.	86 700	317,2	2 750 200	.	5 600	263,5	147 300	.	.	.	55
158 700	329,6	5 231 100	1 600	486 200	465,4	22 630 600	2 300	99 200	341,3	3 385 300	.	5 400	266,1	143 700	100	21	700	56
130 100	327,2	4 253 000	2 000	506 700	436,2	22 101 000	2 000	105300	358,1	3 771 000	.	4 900	268,8	132 000	.	.	.	57

1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Hackfrüchte insgesamt	Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	Winterraps			Sommerraps			Raps zusammen zum Ausreifen		
					Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
			ha		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	1952	133 599	8 752	7 620	21,1	16 043	415	14,4	597	8 035	20,7	16 640
2	» » ...	1951	139 962	8 097	10 616	19,3	20 531	2 001	15,1	3 021	12 617	18,7	23 552
3	Hamburg	1952	3 345	3 211	3	19,2	6	4	16,0	6	7	17,1	12
4	»	1951	3 398	3 138	11	22,5	25	1	19,0	2	12	22,5	27
5	Niedersachsen	1952	493 678	13 622	3 846	20,0	7 698	249	14,5	362	4 095	19,7	8 060
6	»	1951	494 615	13 830	6 154	19,0	11 707	763	14,1	1 078	6 917	18,5	12 785
7	RB Hannover	1952	72 178	1 968	557	19,3	1 074	17	17,6	30	574	19,2	1 104
8	» Hildesheim ...	»	63 757	1 760	1 043	19,8	2 063	39	13,8	54	1 082	19,6	2 117
9	» Lüneburg	»	129 611	2 631	258	17,1	442	37	15,8	58	295	16,9	500
10	» Stade	»	54 405	749	732	19,7	1 444	25	14,2	36	757	19,6	1 480
11	» Osnabrück	»	53 805	629	16	18,8	30	101	13,2	133	117	13,9	163
12	» Aurich	»	20 461	2 343	807	22,3	1 800	12	16,0	19	819	22,2	1 819
13	VB Braunschweig .	»	53 548	2 797	264	17,9	472	12	16,9	20	276	17,8	492
14	» Oldenburg	»	45 913	745	169	22,1	373	6	19,8	12	175	22,0	385
15	Bremen	1952	1 860	382	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	»	1951	1 865	435	1	12,0	1	1	10,0	1	2	11,0	2
17	Nordrhein-Westfalen .	1952	328 161	17 636	1 743	18,7	3 253	181	14,2	257	1 924	18,2	3 510
18	» » .	1951	343 214	17 765	3 050	19,4	5 912	515	14,3	736	3 565	18,6	6 648
19	RB Düsseldorf	1952	63 272	6 818	85	21,1	179	21	19,0	40	106	20,7	219
20	» Köln	»	44 394	4 320	214	21,2	454	23	13,4	31	237	20,5	485
21	» Aachen	»	33 915	521	164	19,8	325	6	16,3	9	170	19,6	334
22	» Münster	»	68 859	2 027	112	17,0	191	40	13,5	54	152	16,1	245
23	» Detmold	»	69 633	2 009	839	18,3	1 536	36	17,3	62	875	18,3	1 598
24	» Arnsberg	»	48 088	1 941	329	17,3	568	55	11,0	61	384	16,4	629
25	Hessen	1952	178 940	6 835	3 518	16,2	5 707	189	10,4	196	3 707	15,9	5 903
26	»	1951	184 847	6 816	4 540	19,0	8 625	638	13,5	859	5 178	18,3	9 484
27	RB Darmstadt	1952	63 369	3 453	817	15,9	1 301	38	9,0	34	855	15,6	1 335
28	» Kassel	»	72 960	1 117	2 037	16,7	3 408	124	10,8	133	2 161	16,4	3 541
29	» Wiesbaden	»	42 611	2 265	664	15,0	998	27	10,8	29	691	14,9	1 027
30	Rheinland-Pfalz	1952	163 870	5 584	2 096	12,4	2 589	152	8,3	127	2 248	12,1	2 716
31	» »	1951	165 571	5 392	4 004	13,3	5 310	330	10,4	344	4 334	13,0	5 654
32	RB Koblenz	1952	45 470	730	790	11,5	912	55	8,4	46	845	11,3	958
33	» Trier	»	29 145	193	504	11,2	566	44	6,0	27	548	10,8	593
34	» Montabaur	»	12 127	215	198	12,4	245	18	8,4	15	216	12,0	260
35	» Rheinhessen ..	»	25 458	1 413	165	18,2	300	2	12,0	2	167	18,1	302
36	» Pfalz	»	51 670	3 033	439	12,9	566	33	11,2	37	472	12,8	603
37	Baden-Württemberg..	1952	211 564	12 064	3 560	16,3	5 821	274	12,6	346	3 834	16,1	6 167
38	» » ..	1951	203 916	11 617	4 659	16,2	7 537	384	13,0	498	5 043	15,9	8 035
39	RB Nordwürttemberg	1952	70 088	5 296	1 355	16,6	2 244	109	13,8	150	1 464	16,4	2 394
40	» Nordbaden....	»	49 820	3 714	1 324	16,4	2 178	41	12,4	51	1 365	16,3	2 229
41	» Südbaden.....	»	42 739	1 910	393	16,8	661	39	12,1	47	432	16,4	708
42	» Südwürttemberg -Hohenzollern.....	»	48 917	1 144	488	15,1	738	85	11,6	98	573	14,6	836
43	Bayern	1952	470 651	10 350	5 410	15,9	8 614	321	13,1	422	5 731	15,8	9 036
44	»	1951	480 118	8 792	8 107	17,7	14 341	639	13,6	866	8 746	17,4	15 207
45	RB Oberbayern ...	1952	73 401	2 666	1 067	15,5	1 650	92	11,5	106	1 159	15,2	1 756
46	» Niederbayern..	»	79 914	1 364	1 768	15,9	2 806	69	13,1	90	1 837	15,8	2 896
47	» Oberpfalz	»	66 782	803	330	16,6	547	17	14,9	25	347	16,5	572
48	» Oberfranken ..	»	57 936	1 159	249	14,8	369	10	11,4	12	259	14,7	381
49	» Mittelfranken..	»	60 177	1 437	559	14,6	814	31	10,5	33	590	14,4	847
50	» Unterfranken..	»	82 059	1 822	1 189	16,8	2 003	59	14,7	87	1 248	16,7	2 090
51	» Schwaben	»	50 126	1 063	248	17,1	425	43	16,1	69	291	17,0	494
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	256	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	**Bundesgebiet**	**1952**	**1 985 668**	**78 436**	**27 796**	**17,9**	**49 731**	**1 785**	**13,0**	**2 313**	**29 581**	**17,6**	**52 044**
54	»	1951	2 017 506	75 882	41 142	18,0	73 989	5 272	14,0	7 405	46 414	17,5	81 394
55	»	1939	1 868 000	89 000	.	.	.	.	.	.	15 800	17,9	28 300
56	»	1938	1 949 100	80 100	.	.	.	.	.	.	23 300	20,3	47 300
57	»	1935/38	1 913 800	81 000	.	.	.	.	.	.	19 300	18,6	36 000

Ernteerträge 1952

Winterrübsen bestimmt			Sommerrübsen			Rübsen zusammen			Raps u. Rübsen zus.			Mohn			Körnersenf zum Ausreifen bestimmt			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
645	15,4	992	22	11,4	25	667	15,2	1 017	8 702	20,3	17 657	30	11,3	34	174	12,7	221	1
617	14,3	880	34	13,8	47	651	14,2	927	13 268	18,4	24 479	112	11,2	125	1 870	12,8	2 385	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	17,1	12	—	—	—	3	14,1	4	3
1	14,0	1	—	—	—	1	14,0	1	13	21,5	28	—	—	—	1	13,0	1	4
192	14,6	280	35	13,2	46	227	14,4	326	4 322	19,4	8 386	24	9,8	24	59	12,9	76	5
210	15,3	321	60	11,0	66	270	14,3	387	7 187	18,3	13 172	130	11,2	146	605	12,6	760	6
66	15,4	102	9	13,4	12	75	15,2	114	649	18,8	1 218	7	9,8	7	5	11,0	5	7
32	15,9	51	—	—	—	32	15,9	51	1 114	19,5	2 168	2	9,8	2	10	15,0	15	8
28	11,4	32	4	8,8	4	32	11,3	36	327	16,4	536	2	9,8	2	5	13,1	7	9
33	14,6	48	1	10,0	1	34	14,4	49	791	19,3	1 529	0	.	.	0	.	.	10
6	18,5	11	13	14,9	19	19	15,8	30	136	14,2	193	1	9,8	1	0	.	.	11
13	12,6	16	3	12,0	4	16	12,5	20	835	22,0	1 839	6	9,8	6	24	10,5	25	12
12	13,8	17	—	—	—	12	13,8	17	288	17,7	509	6	9,8	6	15	16,0	24	13
2	14,5	3	5	13,0	6	7	13,4	9	182	21,6	394	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	11,6	0	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	11,0	2	0	.	.	—	—	—	16
64	10,8	69	115	8,4	96	179	9,2	165	2 103	17,5	3 675	11	11,8	13	19	12,6	24	17
99	13,4	133	140	8,5	119	239	10,5	252	3 804	18,1	6 900	68	11,3	77	48	8,8	42	18
3	21,7	6	1	8,0	1	4	18,3	7	110	20,5	226	1	15,0	2	0	.	.	19
2	12,0	2	1	8,0	1	3	10,0	3	240	20,3	488	2	16,0	3	0	.	.	20
1	12,0	1	0	.	.	1	12,0	1	171	19,6	335	1	14,0	1	—	—	—	21
15	13,4	20	11	9,1	10	26	11,5	30	178	15,4	275	5	8,8	4	3	12,0	4	22
17	12,2	21	1	19,0	2	18	12,8	23	893	18,2	1 621	2	12,5	3	9	13,2	12	23
26	7,1	19	101	8,2	82	127	8,0	101	511	14,3	730	0	.	.	7	12,0	8	24
605	10,7	650	191	8,1	154	796	10,1	804	4 503	14,9	6 707	77	9,6	74	27	9,6	26	25
730	12,6	919	285	9,8	280	1 015	11,8	1 199	6 193	17,3	10 683	174	10,8	188	21	11,4	24	26
164	10,8	177	15	7,9	12	179	10,6	189	1 034	14,7	1 524	29	9,8	29	8	9,0	7	27
316	10,5	331	172	8,0	137	488	9,6	468	2 649	15,1	4 009	33	8,3	28	12	10,0	12	28
125	11,3	142	4	11,3	5	129	11,3	147	820	14,3	1 174	15	11,5	17	7	10,4	7	29
401	10,5	420	62	6,8	42	463	10,0	462	2 711	11,7	3 178	56	7,3	41	6	9,5	6	30
447	9,7	434	63	8,1	51	510	9,5	485	4 844	12,7	6 139	146	10,9	160	29	11,4	33	31
218	9,8	213	38	6,1	23	256	9,2	236	1 101	10,8	1 194	3	7,0	2	4	10,0	4	32
77	11,2	86	15	8,0	12	92	10,7	98	640	10,8	691	2	4,5	1	0	.	.	33
86	11,2	97	8	7,7	6	94	11,0	103	310	11,7	363	0	.	.	2	8,5	2	34
4	13,0	5	1	8,0	1	5	12,0	6	172	17,9	308	13	10,5	14	0	.	.	35
16	12,1	19	0	.	.	16	12,1	19	488	12,7	622	38	6,3	24	0	.	.	36
395	13,3	525	54	11,1	60	449	13,0	585	4 283	15,8	6 752	1 649	9,8	1 623	225	11,3	254	37
472	13,2	624	76	12,1	92	548	13,1	716	5 591	15,7	8 751	2 081	10,3	2 144	422	12,7	535	38
67	13,1	88	22	11,8	26	89	12,8	114	1 553	16,1	2 508	842	10,5	881	96	10,3	99	39
210	13,5	283	12	10,9	13	222	13,3	296	1 587	15,9	2 525	263	9,5	251	20	10,5	21	40
51	13,3	68	9	11,1	10	60	13,0	78	492	16,0	786	273	9,6	262	18	8,3	15	41
67	12,9	86	11	9,8	11	78	12,4	97	651	14,3	933	271	8,5	229	91	13,0	119	42
480	13,0	625	55	10,8	59	535	12,8	684	6 266	15,5	9 720	120	10,0	120	140	9,7	136	43
748	12,3	920	53	10,8	57	801	12,2	977	9 547	17,0	16 184	336	10,3	347	415	10,5	435	44
82	12,9	106	9	10,6	9	91	12,6	115	1 250	15,0	1 871	10	9,0	9	22	11,4	25	45
42	14,3	60	9	10,1	9	51	13,5	69	1 888	15,7	2 965	3	10,3	3	8	9,0	7	46
37	12,8	47	4	11,3	5	41	12,7	52	388	16,1	624	6	8,7	5	14	9,8	14	47
65	13,0	84	12	12,3	15	77	12,9	99	336	14,3	480	14	7,9	11	21	7,2	15	48
114	12,5	143	16	10,2	16	130	12,2	159	720	14,0	1 006	13	9,4	12	18	10,6	19	49
112	13,1	146	5	10,4	5	117	12,9	151	1 365	16,4	2 241	54	10,4	57	46	10,5	48	50
28	14,1	39	—	—	—	28	14,1	39	319	16,7	533	20	11,4	23	11	7,0	8	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
2 782	**12,8**	**3 561**	**534**	**9,0**	**482**	**3 316**	**12,2**	**4 043**	**32 897**	**17,0**	**56 087**	**1 967**	**9,8**	**1 929**	**653**	**11,4**	**747**	53
3 324	12,7	4 232	711	10,0	712	4 035	12,3	4 944	50 449	17,1	86 338	3 047	10,5	3 187	3 411	12,4	4 215	54
.	.	.	.	.	.	3 300	14,1	4 700	19 100	17,3	33 000	.	.	.	.	.	.	55
.	.	.	.	.	.	5 300	14,2	7 500	28 600	19,2	54 800	2 400	.	.	100	.	.	56
.	.	.	.	.	.	5 900	13,7	8 000	25 200	17,5	44 000	1 800	.	1 000	.	.	.	57

1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Flachs (Lein)					Hanf					Hopfen	Tabak	Zichorien	Heil- und Gewürzpflanzen	Gräser zur Samengewinnung
			Fläche	Rohstengelertrag		Samenertrag		Fläche	Rohstengelertrag		Samenertrag						
				vom Hektar	im ganzen	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	vom Hektar	im ganzen					
			ha	dz	t	dz	t	ha	dz	t	dz	t	ha				
1	Schleswig-Holstein ...	1952	1 073	46,4	4 983	7,4	799	173	74,1	1 282	9,9	172	—	286	—	120	1 122
2	» » ...	1951	1 014	46,0	4 663	8,0	807	36	45,1	162	8,9	32	—	261	—	138	1 361
3	Hamburg	1952	—	—	—	—	—	3	54,7	16	—	—	—	16	—	1	2
4	»	1951	—	—	—	—	—	3	41,0	12	8,0	2	—	10	—	3	—
5	Niedersachsen	1952	1 816	45,1	8 181	7,4	1 339	511	66,8	3 415	8,7	444	0	831	2	590	832
6	»	1951	1 919	43,0	8 248	8,5	1 633	149	49,1	732	9,7	144	—	973	1	591	952
7	RB Hannover	1952	231	42,0	971	7,6	176	22	42,8	94	6,3	14	0	97	0	12	157
8	» Hildesheim ...	»	641	45,9	2 940	7,1	457	27	65,4	177	8,3	22	—	150	—	24	113
9	» Lüneburg	»	203	39,7	806	6,7	136	92	63,3	582	8,8	81	—	45	0	0	102
10	» Stade	»	2	43,5	9	7,5	2	96	85,7	823	8,3	80	—	67	0	2	12
11	» Osnabrück	»	32	43,3	138	7,2	23	40	69,2	277	8,0	32	—	278	—	2	17
12	» Aurich	»	208	47,4	986	7,3	152	145	58,3	845	9,5	138	—	3	2	467	208
13	VB Braunschweig .	»	425	46,7	1 984	8,0	342	27	65,6	177	8,9	24	—	—	—	34	138
14	» Oldenburg	»	74	46,9	347	6,9	51	62	70,9	440	8,5	53	—	191	—	49	85
15	Bremen	1952	3	50,0	15	9,0	3	—	—	—	—	—	—	7	—	—	0
16	»	1951	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	0	2
17	Nordrhein-Westfalen .	1952	993	39,8	3 950	6,6	132	25	45,8	115	8,0	2	0	36	67	48	767
18	» » .	1951	1 278	43,8	5 598	8,0	1 027	17	55,0	94	8,2	14	1	56	89	38	715
19	RB Düsseldorf	1952	8	43,3	35	—	—	15	50,0	75	—	—	0	8	8	5	87
20	» Köln	»	0	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	8	37	13	48
21	» Aachen	»	10	42,4	42	—	—	2	46,0	9	—	—	—	0	22	4	6
22	» Münster	»	423	40,1	1 694	7,4	69	4	38,0	16	—	—	—	8	0	13	41
23	» Detmold	»	204	40,7	830	6,3	27	2	30,0	6	8,0	2	—	12	0	13	350
24	» Arnsberg	»	348	38,8	1 349	5,6	36	2	46,0	9	—	—	—	—	—	0	235
25	Hessen	1952	728	34,6	2 516	9,9	719	216	47,9	1 034	12,2	264	1	165	0	106	304
26	»	1951	1 143	38,9	4 446	10,1	1 159	87	58,3	507	14,8	129	2	241	2	89	263
27	RB Darmstadt	1952	16	25,6	41	7,7	12	75	57,1	428	14,4	108	—	164	—	31	69
28	» Kassel	»	654	34,9	2 284	9,7	637	122	43,7	533	11,2	136	—	1	0	44	200
29	» Wiesbaden	»	58	32,9	191	12,1	70	19	38,3	73	10,4	20	1	—	0	31	35
30	Rheinland-Pfalz	1952	13	41,2	53	8,8	11	332	64,4	2 137	10,8	30	30	2 423	0	20	163
31	» »	1951	17	31,5	54	8,7	15	52	57,5	299	9,1	47	25	2 609	1	38	123
32	RB Koblenz	1952	1	39,0	4	8,0	1	1	60,0	6	.	.	0	1	0	0	8
33	» Trier	»	3	36,7	11	8,0	2	0	.	.	.	.	1	40	0	10	61
34	» Montabaur	»	0	.	.	.	.	8	56,5	45	.	.	—	—	—	—	5
35	» Rheinhessen ..	»	0	.	.	.	.	20	46,7	94	8,7	2	—	0	—	1	5
36	» Pfalz	»	9	42,9	38	9,2	8	303	65,7	1 992	11,0	28	29	2 382	0	9	84
37	Baden-Württemberg..	1952	976	36,7	3 586	6,4	607	1 011	57,0	5 765	5,8	377	840	5 086	842	76	1 062
38	» » ..	1951	962	35,0	3 363	6,2	594	588	47,2	2 778	7,2	421	806	5 844	1 033	114	949
39	RB Nordwürttemberg.....	1952	571	36,2	2 068	5,1	289	182	40,3	734	4,2	77	119	141	340	42	159
40	» Nordbaden ...	»	117	35,0	410	10,4	122	226	52,3	1 182	—	—	30	3 293	497	24	546
41	» Südbaden.....	»	57	37,0	211	6,0	34	133	55,4	737	7,2	18	18	1 652	5	6	217
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern.....	»	231	38,8	897	7,7	162	470	66,2	3 112	6,3	282	673	0	0	4	140
43	Bayern	1952	1 235	26,2	3 239	6,5	801	813	53,2	4 326	6,5	416	6 583	488	199	297	1 761
44	»	1951	1 644	28,2	4 643	6,8	1 124	502[2])	58,7	2 946	6,5	82	6 436	524	513	322	1 773
45	RB Oberbayern ...	1952	352	29,2	1 029	7,1	249	306	49,9	1 528	7,1	198	2 356	—	3	94	290
46	» Niederbayern..	»	73	24,0	175	6,1	44	43	48,8	210	7,0	30	2 688	2	158	17	275
47	» Oberpfalz.....	»	187	26,7	499	5,8	109	17	41,0	70	5,6	9	42	4	5	17	104
48	» Oberfranken ..	»	220	24,4	538	5,6	123	19	46,6	88	7,6	15	48	10	3	30	163
49	» Mittelfranken..	»	120	23,0	276	7,4	89	12	56,7	68	6,5	8	1 435	412	1	11	100
50	» Unterfranken..	»	199	22,9	457	6,3	125	186	54,1	1 006	5,3	63	4	60	28	122	701
51	» Schwaben ...	»	84	31,5	265	7,3	62	230	58,9	1 356	6,0	93	1	—	1	6	128
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—
53	**Bundesgebiet**	1952	6 837[1])	38,8	26 523	7,3	4 411	3 084[2])	58,7	18 090	7,7	1 705	7 454	9 338	1 110	1 258	6 013
54	»	1951	7 977	38,9	31 015	8,0	6 359	1 434[2])	52,5	7 530	8,2	871	7 270	10 522	1 639	1 333	6 138
55	»	1939	18 400	30,2	55 600	5,3	9 700	2 900	43,1	12 500	6,1	1 400	8 000	6 100	.	.	.
56	»	1938	19 200	29,5	57 000	4,9	9 400	2 400	45,0	10 800	6,4	1 200	8 500	10 800	.	.	.
57	»	1935/38	18 100	29,9	54 000	6,7	12 000	1 700	41,8	7 000	6,7	1 000	9 500	10 500	.	.	.

[1]) 813 ha ohne Samengewinnung, davon entfallen auf Nordrhein-Westfalen 792 ha und auf Baden-Württemberg 21 ha. — [2]) 858 ha ohne Bayern 169 ha. — [3]) 375 ha ohne Samengewinnung. — [4]) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter und Weidenutzung). — [5]) Davon 1 ha

Ernteerträge 1952

Alle anderen Handelsgewächse	Handelsgewächse zusammen	Klee					Gras (Anbau auf dem Ackerland)				Luzerne			Serradella Esparsette usw.			Lfd. Nr.
		Fläche			Ertrag[4]		Ackerwiese			Ackerweide	Fläche	Ertrag[4]		Fläche	Ertrag		
		Klee in Reinsaat	Kleegras	zusammen	vom Hektar	im ganzen	Fläche	Ertrag[4] vom Hektar	Ertrag[4] im ganzen			vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
		ha			dz	t	ha	dz	t	ha	ha	dz	t	ha	dz	t	
228	11 908	4 313	50 019	54 332	67,7	368 066	18 730	53,4	99 939	58 054	787	69,1	5 438	540	183,2	9 892	1
275	18 335	4 268	48 315	52 583	66,3	348 583	18 655	46,5	86 833	59 953	793	71,3	5 658	522	192,0	10 023	2
5	37	67	675	742	62,2	4 615	272	47,3	1 287	224	11	72,1	79	5	191,0	96	3
4	34	58	618	676	64,6	4 368	281	48,7	1 369	175	9	68,9	62	3	201,7	61	4
244	9 231	23 398	19 497	42 895	64,0	274 329	6 065	50,1	30 395	5 042	10 366	69,6	72 121	2 164	175,7	37 010	5
222	12 729	23 980	22 083	46 063	67,0	308 485	5 988	51,4	30 751	4 899	12 170	72,4	88 055	2 859	189,4	54 146	6
41	1 221	5 508	2 990	8 498	71,8	61 050	736	55,4	4 076	423	1 071	75,1	8 047	245	170,0	4 166	7
24	2 105	7 685	1 295	8 980	63,0	56 530	712	53,4	3 805	418	4 195	66,5	27 886	99	220,8	2 186	8
38	814	1 783	4 479	6 262	55,3	34 620	853	44,4	3 789	1 625	1 227	65,2	8 006	875	155,0	13 565	9
14	984	885	1 785	2 670	63,0	16 820	340	55,5	1 887	335	42	38,0	160	248	174,6	4 330	10
8	514	2 675	2 039	4 714	65,8	31 034	931	53,5	4 977	497	154	68,5	1 055	260	180,8	4 700	11
89	1 987	1 551	2 705	4 256	58,5	24 911	1 120	42,7	4 779	997	82	38,8	318	10	298,0	298	12
27	960	2 663	896	3 559	64,1	22 806	447	52,6	2 350	361	3 567	74,3	26 498	23	159,7	367	13
3	646	648	3 308	3 956	67,1	26 558	926	51,1	4 732	386	28	54,0	151	404	183,1	7 398	14
1	11	17	23	40	65,7	263	24	49,9	120	16	0	70,0	0	5	174,8	87	15
2	10	11	19	30	62,1	186	40	52,2	209	8	0	60,0	0	2[5]	157,7	16	16
162	4 231	55 411	27 518	82 929	62,9	521 854	18 884	50,3	94 937	8 029	12 073	66,9	80 737	1 752	218,2	38 232	17
137	6 251	64 829	32 236	97 065	70,8	687 026	19 807	54,8	108 614	7 105	14 754	78,1	115 194	2 004	256,0	51 311	18
23	265	12 846	6 020	18 866	65,6	123 718	5 351	59,1	31 624	1 139	2 201	77,1	16 965	112	270,0	3 024	19
22	370	7 820	2 249	10 069	58,8	59 202	2 168	43,0	9 323	1 012	2 616	67,3	17 601	62	237,7	1 473	20
6	222	5 931	950	6 881	68,5	47 152	1 224	44,7	5 473	675	1 280	70,6	9 041	46	266,5	1 226	21
21	696	7 492	6 551	14 043	70,1	98 420	2 393	57,9	13 847	1 733	1 369	69,4	9 497	592	208,2	12 326	22
56	1 541	12 217	4 245	16 462	60,3	99 230	1 684	50,1	8 440	1 228	3 376	59,3	20 008	870	215,7	18 770	23
34	1 137	9 105	7 503	16 608	56,7	94 132	6 064	43,3	26 230	2 242	1 231	61,9	7 625	70	201,9	1 413	24
147	6 274	40 835	5 378	46 213	53,5	247 441	8 237	36,8	30 347	1 926	23 103	61,7	142 486	309	149,2	4 611	25
152	8 367	47 248	5 733	52 981	67,4	356 890	5 683	49,9	28 330	1 265	27 239	77,8	211 818	399	184,3	7 354	26
51	1 477	11 401	1 570	12 971	50,5	65 517	2 809	38,3	10 760	540	8 977	61,3	55 045	108	147,2	1 590	27
42	3 757	19 477	2 486	21 963	57,6	126 494	2 216	43,9	9 723	824	8 694	62,0	53 940	171	143,2	2 449	28
54	1 040	9 957	1 322	11 279	49,1	55 430	3 212	30,7	9 864	562	5 432	61,7	33 501	30	190,5	572	29
137	5 891	27 624	7 662	35 286	56,2	198 223	11 127	41,5	46 183	3 173	43 553	62,8	273 701	311	162,7	5 059	30
93	7 977	33 011	10 501	43 512	65,5	285 143	8 496	51,3	43 582	2 293	47 727	69,9	333 584	465	187,9	8 737	31
14	1 133	11 014	2 062	13 076	54,2	70 820	3 690	39,0	14 394	975	7 824	63,2	49 428	109	167,8	1 830	32
16	773	5 297	3 246	8 543	56,4	48 182	4 337	43,9	19 048	1 704	4 248	66,2	28 131	66	190,8	1 259	33
4	329	4 388	396	4 784	59,3	28 384	729	45,8	3 342	136	558	55,3	3 084	7	170,7	120	34
11	222	349	160	509	56,8	2 891	290	41,4	1 199	46	13 691	64,1	87 823	16	187,6	300	35
92	3 434	6 576	1 798	8 374	57,3	47 946	2 081	39,4	8 200	312	17 232	61,1	105 235	113	137,2	1 550	36
254	16 304	78 604	17 620	96 224	55,1	530 583	65 173	44,8	291 926	5 785	82 376	60,8	501 087	8 220	185,4	152 365	37
416	18 806	90 589	18 281	108 870	75,2	819 036	68 437	61,9	423 457	6 004	89 274	81,8	730 143	9 203	230,8	212 405	38
59	4 104	31 600	3 608	35 208	56,5	198 962	23 757	49,1	116 704	1 654	29 529	64,3	189 952	1 432	205,7	29 463	39
112	6 715	10 888	3 602	14 490	46,9	67 992	11 035	37,3	41 131	1 366	26 639	54,1	144 224	294	192,4	5 655	40
47	2 918	14 351	6 560	20 911	58,5	122 313	15 896	43,1	68 434	1 701	13 863	66,7	92 422	1 657	213,3	35 340	41
36	2 567	21 765	3 850	25 615	55,2	141 316	14 485	45,3	65 657	1 064	12 345	60,3	74 489	4 837	169,3	81 907	42
155	18 057	193 545	27 347	220 892	54,5	1 204 014	20 650	45,6	94 188	3 862	96 986	60,9	590 618	3 490	150,5	52 516	43
239	22 251	214 800	31 775	246 575	67,5	1 665 372	19 558	54,6	106 845	3 815	101 969	81,7	833 545	4 093	208,1	85 185	44
21	4 704	41 356	4 433	45 789	57,8	264 476	2 766	56,6	15 645	657	6 055	61,9	37 463	234	183,1	4 284	45
34	5 189	47 857	3 428	51 285	55,8	286 140	4 146	48,5	20 115	761	5 763	64,8	37 368	183	153,5	2 809	46
3	787	28 657	4 062	32 719	49,6	162 389	3 201	42,9	13 726	800	6 877	60,1	41 341	272	163,7	4 453	47
33	897	20 062	7 031	27 093	51,0	138 238	4 241	41,8	17 712	670	9 720	57,2	55 558	1 267	145,3	18 410	48
27	2 869	20 310	2 698	23 008	52,0	119 637	1 700	42,3	7 193	349	18 424	60,6	111 709	483	146,9	7 095	49
24	2 789	12 508	3 411	15 919	49,0	77 975	3 044	37,7	11 484	339	42 734	60,1	256 978	806	136,7	11 018	50
13	813	22 789	2 275	25 064	61,9	155 044	1 539	53,7	8 257	281	7 413	67,7	50 201	245	181,5	4 447	51
—	9	6	9	15	76,5	115	13	43,3	56	5	0	.	.	—	—	—	52
1 333	**71 944**	**423 814**	**155 739**	**579 553**	**57.8**	**3 349 388**	**149 162**	**46,2**	**689 322**	**86 111**	**269 255**	**61,9**	**1 666 267**	**16 796**	**178.5**	**299 868**	53
1 540	94 760	478 794	169 561	648 355	69,0	4 475 089	146 945	56,5	829 990	85 517	293 935	78,9	2 318 059	19 550	219,6	429 238	54
.	67 000	.	.	633 200	57,3	3 628 000	63 000	.	.	124 000	227 600	67,5	1 537 300	.	.	.	55
25 500	97 500	574 300	149 100	723 400	61,5	4 448 000	.	.	.	112 800	207 600	72,4	1 503 700	26 900	.	.	56
8 000	84 800	.	.	723 600	61,1	4 424 000	.	.	.	135 000	205 700	73,3	1 510 000	.	.	.	57

Samengewinnung, davon entfallen auf Hamburg 3 ha, Nordrhein-Westfalen 23 ha, Rheinland-Pfalz 304 ha, Baden-Württemberg 359 ha und auf zur Samengewinnung.

1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Grünmais zur Gärfutter-, Grünfutter- oder Heugewinnung			Wicken und Süßlupinen zur Gärfutter-, Grünfutter- oder Heugewinnung			Alle anderen Futterpflanzen	Futterpflanzen insgesamt	Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte
			Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen			
			ha	dz	t	ha	dz	t			
1	Schleswig-Holstein ...	1952	153	203,7	3 116	3 978	166,9	66 400	2 284	138 858	425
2	» » ...	1951	202	342,2	6 913	5 933	207,8	123 265	3 072	141 713	573
3	Hamburg	1952	2	250,0	50	21	183,3	385	28	1 305	28
4	»	1951	1	220,0	22	37	185,5	686	25	1 207	29
5	Niedersachsen	1952	375	283,9	10 647	3 146	166,9	52 495	2 670	72 723	3 208
6	»	1951	371	306,4	11 369	3 919	184,4	72 256	2 918	79 187	3 893
7	RB Hannover	1952	40	267,2	1 069	329	213,0	7 008	305	11 647	402
8	» Hildesheim ...	»	84	321,0	2 696	688	178,1	12 251	590	15 766	81
9	» Lüneburg	»	92	259,7	2 389	841	157,3	13 232	612	12 387	1 023
10	» Stade	»	21	363,3	763	185	193,9	3 588	157	3 998	304
11	» Osnabrück	»	22	232,9	512	203	194,8	3 955	415	7 196	785
12	» Aurich	»	5	200,0	100	124	142,0	1 761	64	6 658	35
13	VB Braunschweig .	»	95	264,5	2 513	600	126,1	7 564	446	9 098	46
14	» Oldenburg	»	16	377,8	605	176	178,2	3 136	81	5 973	532
15	Bremen	1952	1	248,0	25	1	156,0	16	1	88	4
16	»	1951	2	300,0	60	6[1])	162,0	49	6	94	8
17	Nordrhein-Westfalen	1952	963	338,0	32 549	2 307	199,9	46 127	1 030	127 967	1 466
18	» »	1951	810	339,1	27 466	2 838	212,4	60 278	1 338	145 721	1 850
19	RB Düsseldorf	1952	227	318,6	7 232	127	219,1	2 783	159	28 182	117
20	» Köln	»	230	373,7	8 595	212	219,7	4 657	143	16 512	55
21	» Aachen	»	39	329,6	1 285	94	219,4	2 062	55	10 294	32
22	» Münster	»	142	324,9	4 614	254	207,8	5 279	308	20 834	668
23	» Detmold	»	230	339,8	7 815	1 141	195,7	22 332	259	25 250	448
24	» Arnsberg	»	95	316,6	3 008	479	188,2	9 014	106	26 895	146
25	Hessen	1952	2 820	223,7	63 089	2 190	149,3	32 697	1 361	86 159	552
26	»	1951	3 003	338,7	101 704	2 602	175,5	45 674	1 623	94 795	592
27	RB Darmstadt	1952	1 766	220,2	38 888	550	141,5	7 784	400	28 121	290
28	» Kassel	»	132	245,1	3 235	1 183	147,4	17 433	687	35 870	187
29	» Wiesbaden	»	922	227,4	20 966	457	163,7	7 480	274	22 168	75
30	Rheinland-Pfalz	1952	2 732	185,6	50 718	2 300	148,2	34 093	741	99 223	435
31	» »	1951	2 733	275,9	75 408	2 496	176,1	43 962	1 011	108 733	507
32	RB Koblenz	1952	279	256,0	7 143	678	166,4	11 280	218	26 849	112
33	» Trier	»	66	165,5	1 092	479	173,3	8 302	121	19 564	127
34	» Montabaur	»	73	248,9	1 817	137	129,4	1 773	38	6 462	16
35	» Rheinhessen ..	»	781	193,2	15 091	308	167,2	5 151	120	15 761	29
36	» Pfalz	»	1 533	166,8	25 575	698	108,7	7 587	244	30 587	151
37	Baden-Württemberg ..	1952	14 404	236,3	340 426	5 887	152,4	89 697	2 509	280 578	479
38	» » ..	1951	14 953	383,2	572 957	5 991	186,3	111 625	3 174	305 906	589
39	RB Nordwürttemberg	1952	4 387	286,8	125 826	2 409	172,3	41 503	1 008	99 384	189
40	» Nordbaden	»	5 677	211,9	120 293	1 961	133,7	26 223	690	62 152	149
41	» Südbaden	»	4 183	218,1	91 226	439	186,8	8 202	295	58 945	80
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern	»	157	196,2	3 081	1 078	127,7	13 769	516	60 097	61
43	Bayern	1952	18 910	210,7	398 498	8 209	132,7	108 972	3 763	376 762	1 481
44	»	1951	21 532	335,5	722 417	10 511	190,9	200 692	5 638	413 691	1 826
45	RB Oberbayern ...	1952	1 504	266,5	40 081	1 343	153,5	20 615	310	58 658	170
46	» Niederbayern ..	»	2 985	234,0	69 849	509	146,1	7 436	374	66 006	90
47	» Oberpfalz	»	1 418	218,3	30 955	818	135,0	11 043	242	46 347	137
48	» Oberfranken ..	»	2 293	199,9	45 837	444	137,1	6 087	552	46 280	130
49	» Mittelfranken ..	»	2 852	204,8	58 409	799	125,2	10 004	683	48 298	258
50	» Unterfranken ..	»	6 927	184,0	127 457	3 650	120,3	43 910	1 504	74 923	610
51	» Schwaben	»	931	278,3	25 910	646	152,9	9 877	97	36 216	86
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	—	—	—	—	—	—	1	34	—
53	**Bundesgebiet**	**1952**	**40 360**	**222,8**	**899 118**	**28 039**	**153,7**	**430 882**	**14 387**	**1 183 663**	**8 078**
54	»	1951	43 607	348,2	1 518 316	34 333	191,8	658 487	18 805	1 291 047	9 867
55	»	1939	.	.	.	.	.	.	81 000	1 148 000	.
56	»	1938	36 100	.	.	33 500	.	.	9 200	1 149 500	6 200
57	»	1935/38	.	.	.	.	.	.	108 000	1 223 300	8 000

[1]) Davon 3 ha umgepflügt. — [2]) Einschl. Streuwiesen. — [3]) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter und Weidennutzung). —

Ernteerträge 1952

Brache	Ackerland	Gartenland			Obstanlagen	Baumschulen	Wiesen					Lfd. Nr.
							Fläche			Ertrag[3])		
		Haus- und Kleingärten	Private Parkanlagen Rasenflächen, Ziergärten usw.	zusammen			mit einem Schnitt (einschürig)	mit zwei und mehr Schnitten (mehrschürig)	zusammen	vom Hektar	im ganzen	
		ha								dz	t	
1 696	675 006	35 461	1 833	37 294	2 359	2 139	137	150 656	150 793	51,8	780 612	1
2 279	670 983	40 670	2 434	43 104	2 446	2 226	137	145 135	145 272	48,8	708 657	2
48	13 914	12 410	850	13 260	1 386	175	2 674	1 244	3 918	58,9	23 077	3
39	13 491	12 847	889	13 736	1 398	170	2 485	1 144	3 629	57,3	20 804	4
4 499	1 527 382	83 696	5 759	89 455	14 553	915	273 582	257 175	530 757	45,4	2 411 353	5
5 480	1 482 596	81 550	5 611	87 161	13 662	845	284 451	235 127	519 578	45,8	2 378 422	6
200	247 638	14 793	1 018	15 811	1 204	105	31 612	39 129	70 741	48,9	346 236	7
243	213 137	11 063	761	11 824	1 312	83	6 280	28 361	34 641	50,5	174 894	8
555	346 316	11 838	815	12 653	1 763	219	30 664	61 521	92 185	43,9	404 592	9
868	171 338	8 504	585	9 089	7 852	95	45 093	51 807	96 900	50,8	492 600	10
409	157 345	8 444	581	9 025	298	86	54 271	29 174	83 445	37,9	316 478	11
1 448	87 214	7 293	502	7 795	403	108	46 268	6 463	52 731	40,0	210 989	12
161	159 354	7 522	517	8 039	612	56	4 186	16 540	20 726	50,8	105 371	13
615	145 040	14 239	980	15 219	1 109	163	55 208	24 180	79 388	45,4	360 193	14
6	5 271	3 606	539	4 145	87	32	1 183	5 206	6 389	51,3	32 778	15
11	5 203	3 923	586	4 509	111	30	1 208	5 191	6 399	53,1	33 973	16
2 829	1 211 508	107 269	5 367	112 636	13 398	1 634	167 094	98 513	265 607	43,0	1 141 613	17
2 639	1 200 707	112 470	5 258	117 728	12 703	1 660	169 032	94 322	263 354	48,8	1 285 312	18
321	214 791	27 977	1 812	29 789	4 077	427	14 615	8 892	23 507	49,5	116 283	19
320	147 988	14 352	681	15 033	3 790	436	11 932	13 831	25 763	42,3	109 080	20
366	116 464	7 393	290	7 683	976	151	24 215	4 967	29 182	43,0	125 575	21
391	252 694	18 505	839	19 344	1 343	262	62 375	15 501	77 876	41,7	324 461	22
716	277 285	17 194	847	18 041	1 323	144	32 199	28 254	60 453	43,5	263 257	23
715	202 286	21 848	898	22 746	1 889	214	21 758	27 068	48 826	41,6	202 957	24
3 829	673 663	32 392	1 800	34 192	5 858	555	54 839	203 665	258 504	42,8	1 106 187	25
4 217	675 034	32 421	1 939	34 360	5 839	513	58 304	203 633	261 937	55,2	1 444 686	26
1 232	210 379	10 718	459	11 177	2 068	183	12 916	77 645	90 561	40,0	362 649	27
1 113	309 625	10 558	739	11 297	830	130	26 053	76 207	102 260	46,8	478 935	28
1 484	153 659	11 116	602	11 718	2 960	242	15 870	49 813	65 683	40,3	264 603	29
8 464	624 113	23 087	1 293	24 380	8 808	389	71 812	141 290	213 102	46,5	990 651	30
10 451	615 987	24 463	1 569	26 032	8 282	450	74 060	138 620	212 680	53,0	1126 665	31
2 848	172 585	6 748	608	7 356	1 756	135	23 673	46 500	70 173	48,1	337 491	32
3 211	126 395	3 539	199	3 738	618	41	29 719	33 069	62 788	47,1	295 507	33
373	47 757	1 952	80	2 032	673	53	11 403	15 145	26 548	44,7	118 589	34
208	87 998	2 627	141	2 768	3 380	54	666	1 630	2 296	45,1	10 345	35
1 824	189 378	8 221	265	8 486	2 381	106	6 351	44 946	51 297	44,6	228 719	36
5 993	1 079 859	31 412	3 218	34 630	9 886	967	77 488	647 417	724 905	45,7	3 309 962	37
5 563	1 072 713	31 453	2 849	34 302	9 673	1 011	79 975	657 047	737 022	61,8	4 551 340	38
2 150	387 152	10 247	637	10 884	2 959	537	8 172	203 480	211 652	49,2	1 041 494	39
1 578	221 489	7 761	822	8 583	2 138	155	2 079	46 316	48 395	41,3	200 059	40
958	210 100	7 214	1 134	8 348	3 498	144	43 134	166 737	209 871	40,7	854 193	41
1 307	261 118	6 190	625	6 815	1 291	131	24 103	230 884	254 987	47,6	1 214 216	42
10 295	2 277 542	50 763	5 969	56 732	15 323	891	172 183	1 156 919	1 329 102	48,0	6 376 108	43
12 042	2 237 779	50 016	6 919	56 935	15 253	922	177 406	1 193 819	1 371 225	58,0	7 952 634	44
714	401 068	13 276	2 789	16 065	4 001	238	44 084	325 148	369 232	51,2	1 889 480	45
731	409 672	5 981	510	6 491	3 095	109	19 425	204 666	224 091	47,5	1 063 497	46
1 665	314 911	5 450	436	5 886	1 271	19	24 996	109 768	134 764	40,4	544 685	47
1 344	256 483	5 777	731	6 508	1 027	139	29 842	93 185	123 027	40,4	496 532	48
2 505	293 800	7 252	507	7 759	1 094	122	8 972	102 488	111 460	48,4	539 804	49
2 934	354 681	6 155	429	6 584	2 064	175	15 885	51 579	67 464	41,0	276 643	50
396	246 302	6 702	537	7 239	2 721	85	27 610	256 994	284 604	52,4	1 492 376	51
6	625	170	30	200	50	4	1 369	13 091	14 460	50,5	73 091	52
37 659	**8 088 258**	**380 096**	**26 628**	**406 724**	**71 658**	**7 697**	**820 992**	**2 662 085**	**3 483 077**	**46.4**	**16 172 341**	53
42 721	[5])7 974 493	389 813	28 054	417 867	69 367	7 827	847 058	2 674 038	3 521 096	55,4	19 502 493	54
40 000	8 446 900	.	.	335 800	65 400	9 100	.	.	3 561 800	49,1	17 487 500	55
33 900	8 492 400	.	.	331 800	78 300	8 700	.	.	3 669 700[3])	47,5[4])	17 107 200[4])	56
46 000	8 609 400	.	.	309 000	67 000	8 000	.	.	3 624 000[3])	48,2[4])	17 404 000[4])	57

[4]) Ohne Streuwiesen. — [5]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahr.

1. Anbauflächen und

lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Streuwiesen			Viehweiden				Rebland				
			Fläche	Streuertrag[2]) vom Hektar	Streuertrag[2]) im ganzen	reiche und gute Weiden	mittlere Weiden	geringe Weiden einschl. Hutungen	zusammen	im Ertrag stehende Flächen mit: Weißweinreben	Rotweinreben	gemischte Weinreben	noch nicht im Ertrag stehende Rebflächen	zusammen
			ha	dz	t									
1	Schleswig-Holstein ...	1952	4 986	29,1	14 522	35 809	245 110	40 408	321 327	—	—	—	—	—
2	» » ...	1951	5 450	26,9	14 654	34 158	244 787	40 785	319 730	—	—	—	—	—
3	Hamburg	1952	259	30,9	801	681	5 247	861	6 789	—	—	—	—	—
4	»	1951	201	33,3	670	675	5 159	840	6 674	—	—	—	—	—
5	Niedersachsen	1952	7 845	29,3	22 963	38 322	597 735	107 349	743 406	—	—	—	—	—
6	»	1951	6 249	30,7	19 191	51 435	566 688	106 972	725 095	—	—	—	—	—
7	RB Hannover	1952	850	39,8	3 386	3 332	78 907	13 540	95 779	—	—	—	—	—
8	» Hildesheim ...	»	299	25,3	755	1 055	15 655	4 733	21 443	—	—	—	—	—
9	» Lüneburg	»	2 746	26,5	7 290	3 213	73 127	14 192	90 532	—	—	—	—	—
10	» Stade	»	1 246	26,2	3 268	9 164	135 149	19 205	163 518	—	—	—	—	—
11	» Osnabrück	»	1 616	31,9	5 161	2 362	80 408	22 978	105 748	—	—	—	—	—
12	» Aurich	»	471	32,5	1 531	7 681	79 057	12 871	99 609	—	—	—	—	—
13	VB Braunschweig	»	236	26,3	620	603	10 024	2 267	12 894	—	—	—	—	—
14	» Oldenburg	»	381	25,0	952	10 912	125 408	17 563	153 883	—	—	—	—	—
15	Bremen	1952	87	32,2	280	504	6 974	595	8 073	—	—	—	—	—
16	»	1951	85	28,4	241	507	6 887	584	7 978	—	—	—	—	—
17	Nordrhein-Westfalen	1952	4 073	29,3	11 940	18 905	376 902	66 642	462 449	38	10	1	10	59
18	» »	1951	3 600	26,0	9 348	23 656	365 326	69 282	458 264	38	10	2	10	60
19	RB Düsseldorf	1952	762	25,9	1 973	5 843	70 238	8 965	85 046	0	—	—	—	0
20	» Köln	»	834	22,0	1 835	2 214	28 185	3 979	34 378	38	10	1	10	59
21	» Aachen	»	436	40,0	1 744	2 042	21 559	4 640	28 241	—	—	—	—	—
22	» Münster	»	772	29,2	2 251	3 003	133 101	19 054	155 158	—	—	—	—	—
23	» Detmold	»	523	33,9	1 778	2 698	63 271	14 726	80 695	—	—	—	—	—
24	» Arnsberg	»	746	31,6	2 359	3 105	60 548	15 278	78 931	—	—	—	—	—
25	Hessen	1952	1 799	29,1	5 236	8 251	29 413	26 160	63 824	2 141[3])	73[3])	.	686	2 900
26	»	1951	1 948	32,2	6 279	10 329	29 813	26 676	66 818	2 092	59	48	697	2 896
27	RB Darmstadt	1952	651	25,8	1 678	1 850	5 999	5 313	13 162	226	7	.	25	258
28	» Kassel	»	796	31,6	2 519	4 915	18 082	13 454	36 451	—	—	.	0	0
29	» Wiesbaden	»	352	29,5	1 039	1 486	5 332	7 393	14 211	1 915	66	.	661	2 642
30	Rheinland-Pfalz	1952	5 094	28,3	14 431	4 395	23 955	14 506	42 856	30 842	4 732	169	7 362	43 105
31	» »	1951	4 146	26,6	11 017	2 612	24 206	15 862	42 680	30 001	4 734	222	7 646	42 603
32	RB Koblenz	1952	1 215	26,5	3 218	1 321	8 037	4 090	13 448	5 757	375	3	1 357	7 492
33	» Trier	»	2 217	28,0	6 211	2 564	10 642	7 259	20 465	5 045	—	—	469	5 514
34	» Montabaur	»	346	19,6	677	222	3 663	2 346	6 231	218	5	—	66	289
35	» Rheinhessen ..	»	300	29,0	870	50	128	34	212	9 929	1 609	71	2 969	14 578
36	» Pfalz	»	1 016	34,0	3 455	238	1 485	777	2 500	9 893	2 743	95	2 501	15 232
37	Baden-Württemberg..	1952	15 833	33,9	53 626	6 994	34 686	45 879	87 559	5 060	1 894	5 740	4 960	17 654
38	» » ..	1951	16 364	36,0	58 944	6 803	37 082	45 285	89 170	5 026	1 851	5 717	4 948	17 542
39	RB Nordwürttemberg.....	1952	666	34,1	2 273	3 475	4 609	9 215	17 299	1 163	1 475	3 980	3 167	9 785
40	» Nordbaden....	»	724	37,9	2 743	233	567	358	1 158	808	112	627	478	2 025
41	» Südbaden.....	»	5 393	28,7	15 480	900	16 251	20 177	37 328	3 057	269	1 066	1 277	5 669
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern.....	»	9 050	36,6	33 130	2 386	13 259	16 129	31 774	32	38	67	38	175
43	Bayern	1952	65 307	24,9	162 292	27 174	93 337	115 787	236 298	2 526	48	83	729	3 386
44	»	1951	66 047	27,1	178 946	27 418	95 178	118 583	241 179	2 569	30	131	640	3 370
45	RB Oberbayern ...	1952	34 606	23,8	82 200	11 937	34 152	33 848	79 937	—	—	2	1	3
46	» Niederbayern..	»	4 527	22,0	9 971	2 493	12 353	4 462	19 308	1	2	0	1	4
47	» Oberpfalz.....	»	4 503	23,0	10 366	947	5 153	14 162	20 262	3	0	0	1	4
48	» Oberfranken ..	»	2 518	24,7	6 212	704	2 903	5 300	8 907	1	—	1	1	3
49	» Mittelfranken..	»	909	29,8	2 711	561	3 419	12 133	16 113	237	1	1	67	306
50	» Unterfranken..	»	1 348	21,9	2 953	585	1 460	4 712	6 757	2 274	44	78	658	3 054
51	» Schwaben	»	14 293	28,8	41 215	9 325	31 138	39 971	80 434	—	1	1	—	2
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	2 603	25,6	6 664	622	2 759	1 199	4 580	10	—	—	—	10
53	**Bundesgebiet**	**1952**	**105 283**	**27,2**	**286 091**	**141 035**	**1 413 359**	**418 187**	**1 972 581**	**40 607**	**6 757**	**5 993**	**13 747**	**67 104**
54	»	1951	104 090	28,8	299 290	157 593	1 375 126	424 869	1 957 588	39 726	6 684	6 120	13 941	66 471
55	»	1939	92 900	.	.	.	.	.	1 906 900	.	.	.	.	80 200
56	»	1938	. [1])	.	.	.	.	.	1 916 000	.	.	.	.	82 000
57	»	1935/38	. [1])	.	.	.	.	.	1 909 000	.	.	.	.	81 000

[1]) Mit den anderen Wiesen zusammengefaßt. — [2]) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter und Weidennutzung). — [3]) Einschl. Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen und Sportplätze sowie Flug- und Übungsplätze. — [7]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

Ernteerträge 1952

Korbweidenanlagen	Landwirtschaftliche Nutzfläche	Waldflächen, Forsten, Holzungen	Unkultivierte Moorflächen	Ödland und Unland	Gebäude und Hofflächen	Wegeland und Eisenbahnen	Gewässer (Flüsse, Bäche, Seen, Teiche usw.)	Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen und Sportplätze	Flug- und Übungsplätze	Wirtschaftsfläche	lfd. Nr.
				ha							
806	1 194 710	127 410	19 361	53 395[4])	34 212	53 893	78 270	2 773	3 224	1 567 248	1
776	1 189 987	126 947	19 311	54 581[5])	37 313	54 018	78 777	2 381	2 961	1 566 276	2
15	39 716	3 554	807	3 497	12 255	6 976	6 122	2 393	563	75 883	3
9	39 308	3 352	766	3 584	12 547	7 124	6 115	2 360	560	75 716	4
797	2 915 110	884 847	164 404	284 666	130 131	180 788	96 027	12 033	49 876	4 717 882	5
765	2 835 951	886 681	173 960	310 803	152 058	187 765	104 875	12 778	52 547	4 717 418	6
112	432 240	101 844	29 325	25 709	20 974	27 647	11 556	2 361	2 175	653 831	7
49	282 788	190 505	483	7 771	12 047	20 202	4 612	1 792	453	520 653	8
247	546 661	318 049	20 147	92 371	23 730	39 494	11 624	2 105	40 827	1 095 008	9
232	450 270	50 294	36 038	52 360	17 169	25 130	32 966	941	2 836	668 004	10
20	357 583	98 599	41 332	63 052	18 062	25 371	10 092	909	1 767	616 767	11
16	248 347	6 965	10 225	13 639	7 571	11 000	11 081	1 151	326	310 305	12
88	202 005	77 243	—	5 604	9 977	11 277	2 530	1 347	304	310 287	13
33	395 216	41 348	26 854	24 160	20 601	20 667	11 566	1 427	1 188	543 027	14
30	24 114	808	387	1 301	6 064	2 996	4 573	1 018	371	41 632	15
31	24 346	877	365	1 192	5 979	3 058	4 571	1 163	306	41 857	16
673	2 072 037	810 682	7 233	88 533	192 933	148 210	46 620	23 404	14 743	3 404 395	17
672	2 058 748	815 474	6 833	93 676	199 407	142 298	46 792	23 744	13 709	3 400 681	18
130	358 529	72 245	689	15 085	54 210	28 282	12 901	7 060	1 630	550 631	19
28	228 309	99 257	228	13 505	24 749	18 732	5 514	5 872	4 211	400 377	20
413	183 546	79 170	575	10 908	12 153	12 200	3 931	1 886	4 511	308 880	21
20	507 469	113 090	3 980	22 258	37 244	31 113	9 745	2 345	700	727 944	22
78	438 542	136 498	1 461	12 536	25 898	26 054	5 822	2 810	2 551	652 172	23
4	355 642	310 422	300	14 241	38 679	31 829	8 707	3 431	1 140	764 391	24
105	1 041 400	829 315	710	43 554	51 928	101 138	20 168	6 607	3 688	2 098 508	25
113	1 049 458	823 392	744	41 071	49 637	96 824	20 229	6 524	3 441	2 091 320	26
40	328 479	234 230	246	9 279	16 284	28 157	6 578	1 785	1 597	626 635	27
27	461 416	362 213	358	21 629	17 636	45 389	7 822	2 141	828	919 432	28
38	251 505	232 872	106	12 646	18 008	27 592	5 768	2 681	1 263	552 441	29
320	962 167	729 967	3 049	82 092	41 081	95 614	30 884	6 534	22 932	1 974 320	30
318	953 178	734 537	2 567	85 289	46 020	90 576	32 759	6 223	19 646	1 970 795	31
15	274 175	253 691	687	34 473	14 530	30 765	11 018	2 496	13 505	635 340	32
54	221 830	185 850	1 885	30 441	6 835	27 052	7 423	863	2 001	484 180	33
0	83 929	69 147	147	4 938	3 882	10 379	2 996	585	885	176 888	34
48	111 634	7 688	55	1 055	3 418	7 823	3 299	674	620	136 266	35
203	270 599	213 591	275	11 185	12 416	19 595	6 148	1 916	5 921	541 646	36
177	1 971 470	1 261 537	8 118	71 555	77 549	119 296	29 981	9 424	9 965	3 558 895	37
182	1 977 979	1 261 204	7 990	72 989	78 474	115 170	29 877	9 336	7 101	3 560 120	38
73	641 007	312 511	253	19 971	24 036	41 814	6 134	2 529	2 400	1 050 655	39
29	284 696	175 692	113	8 347	16 761	16 493	4 934	2 014	673	509 723	40
37	480 388	419 239	1 663	20 277	21 896	24 893	11 940	2 632	3 775	986 703	41
38	565 379	354 095	6 089	22 960	14 856	36 096	6 973	2 249	3 117	1 011 814	42
345	3 984 926	2 266 697	34 614	239 323	127 777	183 449	106 499	12 366	36 216	6 991 867	43
358	3 993 068	2 268 515	34 935	241 582	132 768	185 682	107 106	12 390	25 663	7 001 709	44
49	905 199	480 661	22 483	90 566	35 052	39 162	50 018	3 582	4 243	1 630 966	45
48	667 345	321 444	1 476	16 833	16 852	24 792	12 474	952	1 005	1 063 173	46
11	481 631	370 172	1 832	35 438	14 880	21 071	10 730	830	21 507	958 091	47
93	398 705	273 986	767	21 729	13 967	22 664	7 811	1 559	736	741 924	48
25	431 588	262 197	389	16 843	15 619	24 430	5 962	1 776	1 128	759 932	49
82	442 209	316 816	475	22 138	13 226	25 094	7 299	1 851	5 964	835 072	50
36	635 716	235 753	6 928	35 003	17 611	25 339	11 935	1 650	1 622	971 557	51
1	22 533	5 668	264	773	570	897	270	166	11	31 152	52
3 268	**14 205 650**	**6 914 817**	**238 683**	**867 916[4])**	**673 930**	**892 360**	**419 144**	**76 552**	**141 578**	**24 430 630**	53
3 224	14 122 023[7])	6 920 979	247 471[7])	904 767[5])[7])	714 203[7])	882 515[7])	431 101[7])	76 899	125 934	24 425 892	54
4 600	14 503 600	6 994 900	1 052 500		1 595 900[6])	.	379 800	.	.	24 526 700	55
5 100	14 584 000	6 931 200	277 000	809 400	475 100	830 500	377 900	203 100		24 488 200	56
5 000	14 612 400	.	.	.	.	.	.	.	.	.	57

gemischte Weinreben. — [4]) **Darunter 21 985 ha Knicks.** — [5]) Darunter 22 173 ha Knicks. — [6]) Einschl. Wegeland und Eisenbahnen,

2. Anbau von landwirtschaftlichen

Flächen

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Zwischenfrüchte zur Sommerzwischenfrüchte als Untersaat im Getreide oder als Stoppelsaat nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht: Stoppelklee, Aussaat im Berichtsjahr (Rotklee, Weißklee, Inkarnatklee, Kleegras u. gem. Anbau von Klee)	Hülsenfrüchte u. Serradella (z. B. Ackerbohn., Wicken, Peluschken, Lupinen), auch im gem. Anbau (z. B. Peluschkengemenge)	Senf[2]), Sommerraps und Sommerrübsen	Mais[2]) und Sonnenblumen	Stoppelrüben (weiße Rüben, Wasserrüben) und Steckrüben (Kohlrüben)	Futterkohl (Feldkohl, Kuhkohl, Markstammkohl)	Sonstige Stoppel- u. Zwischenfrüchte (Hirse, Spörgel, Buchweizen, Malven usw.)
1	Schleswig-Holstein ...	1952	21 044	2 446	1 342	65	1 595	2 792	242
2	» ...	1951	24 171	3 113	465	89	1 520	2 742	1499
3	Hamburg	1952	396	113	26	2	62	58	5
4	»	1951	228	132	5	1	62	39	19
5	Niedersachsen	1952	24 799	20 177	3 097	484	46 089	2 572	4 928
6	»	1951	25 561	20 507	358	338	45 819	2 756	10 373
7	Bremen	1952	35	15	21	1	153	12	4
8	»	1951	21	8	2	—	131	23	31
9	Nordrhein-Westfalen .	1952	36 110	12 074	3 501	1 147	68 508	2 605	3 875
10	» .	1951	39 826	10 069	194	941	60 108	1 936	6 083
11	Hessen	1952	9 488	2 276	4 106	788	3 381	195	629
12	»	1951	12 109	2 155	477	929	2 004	162	525
13	Rheinland-Pfalz	1952	2 152	108	1 168	222	4 628	225	87
14	»	1951	3 262	63	28	353	3 489	94	216
15	Baden-Württemberg .	1952	17 400	2 171	7 845	1 973	20 531	160	616
16	» .	1951	29 318	1 152	1 185	2 918	19 463	154	963
17	Bayern	1952	72 863	8 099	17 120	3 543	31 838	368	1 226
18	»	1951	97 120	6 021	6 379	4 537	31 543	375	4 338
19	**Bundesgebiet**	**1952**	**184 287**	**47 479**	**38 226**	**8 225**	**176 785**	**8 987**	**11 612**
20	»	1951	231 616	43 220	9 093	10 106	164 139	8 281	24 047

[1]) Aussaat im Herbst des Berichtsjahres, Ernte vor Bestellung der Hauptfrüchte des darauffolgenden Jahres. — [2]) 1951 Senf ohne

3. Anteil der Kultur- bzw. Fruchtarten an der Wirtschaftsfläche, landwirtschaftlichen Nutzfläche und am Ackerland 1952

vH

Land	Von der Wirtschaftsfläche entfallen auf: landwirtschaftliche Nutzfläche	Forsten und Holzungen	alle anderen Flächen	Von der landw. Nutzfläche entfallen auf: Ackerland	Wiesen und Weiden	alle anderen Flächen	Vom Ackerland entfallen auf: Getreide einschl. Körnermais	Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Gemüse, Erdbeeren u. sonst. Gartengewächse	Handelsgewächse	Futterpflanzen	zum Unterpflügen best. Hauptfrüchte	Brache
Schleswig-Holstein ...	76,23	8,13	15,64	56,50	39,93	3,57	54,53	1,73	19,79	1,30	1,77	20,57	0,06	0,25
Hamburg	52,34	4,68	42,98	35,03	27,61	37,36	41,84	0,86	24,04	23,08	0,26	9,38	0,20	0,34
Niedersachsen	61,79	18,75	19,46	52,39	43,98	3,63	59,52	1,40	32,32	0,89	0,61	4,76	0,21	0,29
Bremen	57,92	1,94	40,14	21,86	60,33	17,81	53,90	1,50	35,29	7,25	0,21	1,67	0,07	0,11
Nordrhein-Westfalen .	60,87	23,81	15,32	58,47	35,33	6,20	59,42	0,77	27,09	1,46	0,35	10,56	0,12	0,23
Hessen	49,63	39,52	10,85	64,69	31,12	4,19	57,55	0,50	26,56	1,02	0,93	12,79	0,08	0,57
Rheinland-Pfalz	48,74	36,97	14,29	64,87	27,13	8,00	54,30	0,28	26,26	0,89	0,94	15,90	0,07	1,36
Baden-Württemberg .	55,39	35,45	9,16	54,78	42,01	3,21	50,67	0,53	19,59	1,12	1,51	25,98	0,04	0,56
Bayern	56,99	32,42	10,59	57,15	40,92	1,93	60,64	0,39	20,67	0,45	0,79	16,54	0,07	0,45
Bundesgebiet[1])	**58,15**	**28,30**	**13,55**	**56,94**	**39,14**	**3,92**	**57,62**	**0,77**	**24,55**	**0,97**	**0,89**	**14,63**	**0,10**	**0,47**
dagegen 1951[2])	57,82	28,34	13,84	56,47	39,53	4,00	54,78	0,93	25,30	0,95	1,19	16,19	0,12	0,54

[1]) Die Ergebnisse von 1952 sind infolge genauerer Feststellung der Flächen nicht in vollem Umfang mit den Ergebnissen der letzten Vorjahre vergleichbar. (vgl. Wirtschaft und Statistik, N. F. 4. Jahrgang, Heft 11). — [2]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

Zwischenfrüchten 1952

in ha

Futtergewinnung					Zwischenfrüchte z. Unterpflügen (Gründüngung)					
Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat)[1]					Sommerzwischenfrüchte					
Wintergetreide zur Grünfütterung (z. B. Futterroggen u. a.)	Inkarnatklee, auch mit Beimischung von Gräsern u. Hülsenfrüchten (z. B. Landsberger Gemenge)	Winterraps u. -rübsen, Sprengelraps u. -rübsen	Sonstige Winterzwischenfrüchte (z. B. Wickroggen und Wintermischfrucht)	zusammen	Stoppelklee, Aussaat im Berichtsjahr (Rotklee, Weißklee, Inkarnatklee, Kleegras und gemischter Anbau von Klee)	Hülsenfrüchte u. Serradella (z. B. Ackerbohnen, Wicken, Peluschken, Lupinen), a. i. gemischt. Anbau (z. B. Peluschkengemenge)	Senf[2]), Sommerraps und Sommerrübsen	zusammen	Zwischenfrüchte insgesamt	Lfd. Nr.
92	2 321	1 076	540	33 555	7 059	5 223	4 167	16 449	50 004	1
174	2 358	886	488	37 505	4 783	5 981	1 777	12 541	50 046	2
8	30	11	12	723	170	112	43	325	1 048	3
20	33	7	12	558	125	160	7	292	850	4
1 370	6 310	2 712	1 665	114 203	28 314	40 815	18 907	88 036	202 239	5
1 057	4 540	4 484	5 009	120 802	19 714	43 088	2 613	65 415	186 217	6
5	2	21	1	270	12	19	49	80	350	7
8	1	23	4	252	8	12	10	30	282	8
1 874	8 064	1 943	520	140 221	17 717	5 887	3 354	26 958	167 179	9
1 547	6 293	1 425	597	129 019	17 885	5 128	528	23 541	152 560	10
2 397	977	2 215	1 142	27 594	2 366	1 148	1 658	5 172	32 766	11
821	539	1 317	1 090	22 128	2 001	1 037	265	3 303	25 431	12
781	730	1 080	170	11 351	301	109	611	1 021	12 372	13
342	275	265	70	8 457	240	150	192	582	9 039	14
4 531	1 989	2 515	899	60 630	835	923	3 121	4 879	65 509	15
1 569	1 321	804	186	59 033	1 012	484	717	2 213	61 246	16
2 488	2 540	7 251	1 642	148 978	2 470	3 180	6 044	11 694	160 672	17
1 314	1 688	3 900	383	157 598	2 401	2 257	1 503	6 161	163 759	18
13 546	**22 963**	**18 824**	**6 591**	**537 525**	**59 244**	**57 416**	**37 954**	**154 614**	**692 139**	19
6 852	17 048	13 111	7 839	535 352	48 169	58 297	7 612	114 078	649 430	20

Sommerraps und Sommerrübsen. — [2]) 1951 Mais ohne Sonnenblumen.

4. Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung 1952

Flächen in ha

Land	Rotklee	Weißklee	Inkarnatklee	Andere Kleearten	Luzerne	Gräser						Futterpflanzen zur Samengewinnung insgesamt
						Welsches Weidelgras	Deutsches Weidelgras	Wiesenschwingel	Rotschwingel	sonstige Gräser	zusammen	
Schleswig-Holstein ...	1 185	239	2	15	4	161	206	153	166	79	765	2 210
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	211	39	5	4	32	125	124	116	81	123	569	860
Bremen	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Nordrhein-Westfalen	1 273	147	151	55	167	394	286	92	75	231	1 078	2 871
Hessen	524	31	2	6	72	59	57	32	70	65	283	918
Rheinland-Pfalz	323	11	16	10	965	9	6	13	3	3	34	1 359
Baden-Württemberg	2 294	10	45	34	352	54	151	136	64	159	564	3 299
Bayern	3 708	65	35	42	960	73	34	138	265	245	755	5 565
Bundesgebiet	**9 518**	**546**	**256**	**166**	**2 552**	**875**	**864**	**680**	**724**	**905**	**4 048**	**17 086**
dagegen 1951	16 271	968	341	647	6 452	1 388	1 239	.	.	2 131[1])	4 758	29 437

[1]) Einschl. Wiesenschwingel und Rotschwingel.

5. Strohernte 1952

Land	Jahr	Roggenstroh	Weizenstroh (einschl. Spelz- und Emerstroh)	Gerstenstroh	Haferstroh	Menggetreidestroh	Getreidestroh zusammen	Erbsen- und Wickenstroh	Hülsenfruchtgemenge- und Mischfruchtstroh	Streuertrag von Streuwiesen
					Hektarerträge in dz					
Schleswig-Holstein ...	1952	45,2	45,6	35,6	39,3	38,0	41,6	29,4	41,6	29,1
» » ...	1951	42,1	41,7	32,9	36,1	35,5	38,3	30,1	37,9	26,9
Hamburg	1952	42,6	44,2	32,7	36,9	34,6	39,6	32,8	36,4	30,9
»	1951	45,0	44,2	33,8	37,1	36,9	40,8	30,6	36,0	33,3
Niedersachsen	1952	44,8	42,6	35,4	37,4	35,4	41,1	29,8	35,6	29,3
»	1951	44,2	43,4	34,9	37,2	36,0	40,7	29,7	36,9	30,7
Bremen	1952	38,1	38,5	29,6	29,4	30,3	33,9	22,0	36,3	32,2
»	1951	37,3	33,4	28,3	29,6	28,3	32,7	21,3	24,7	28,4
Nordrhein-Westfalen	1952	46,3	42,1	34,5	35,1	38,4	40,6	26,1	31,8	29,3
» »	1951	48,4	44,3	37,2	38,0	41,3	42,9	28,1	34,0	26,0
Hessen	1952	45,2	42,0	32,8	34,3	32,6	39,8	25,6	28,1	29,1
»	1951	51,2	46,3	35,8	41,4	37,3	45,4	28,3	33,2	32,2
Rheinland-Pfalz	1952	38,3	34,6	26,8	29,1	34,0	32,6	18,6	19,1	28,3
» »	1951	45,5	41,3	32,9	36,5	40,3	39,5	22,2	21,0	26,6
Baden-Württemberg	1952	43,0	39,8	29,9	33,2	35,5	36,2	25,5	25,8	33,9
» »	1951	46,9	44,1	33,5	38,7	39,1	40,4	28,7	28,6	36,0
Bayern	1952	39,8	38,5	28,9	30,7	34,9	35,0	24,3	25,7	24,9
»	1951	43,7	40,9	30,9	36,1	39,0	38,4	27,5	28,8	27,1
Bundesgebiet	**1952**	**43,3**	**40,2**	**30,6**	**34,0**	**36,5**	**37,9**	**26,5**	**35,8**	**27,2**
»	1951	45,5	42,9	32,9	37,5	37,5	40,4	28,4	35,7	28,8
					Erntemengen in t[1])					
Schleswig-Holstein ...	1952	513 534	284 767	114 606	327 771	290 437	1 531 115	6 397	20 325	14 522
» » ...	1951	428 900	211 211	92 391	320 108	276 426	1 329 036	7 936	21 712	14 654
Hamburg	1952	10 117	3 428	1 104	5 502	2 899	23 050	13	167	801
»	1951	9 515	2 901	986	5 869	3 325	22 596	25	112	670
Niedersachsen	1952	1 735 162	610 552	224 847	895 393	267 726	3 733 680	12 436	18 293	22 963
»	1951	1 559 499	517 789	193 451	913 907	263 348	3 447 994	15 365	22 829	19 191
Bremen	1952	4 529	819	367	2 890	934	9 539	42	22	280
»	1951	3 956	587	368	2 993	801	8 705	55	15	241
Nordrhein-Westfalen	1952	1 083 575	731 072	273 732	643 063	188 402	2 919 844	8 909	6 799	11 940
» »	1951	1 042 718	664 969	252 636	765 297	152 952	2 878 572	12 652	7 965	9 348
Hessen	1952	560 878	455 736	114 622	394 509	15 522	1 541 267	5 025	1 704	5 236
»	1951	631 796	431 215	115 295	486 629	16 169	1 681 104	7 523	2 695	6 279
Rheinland-Pfalz	1952	336 820	288 503	157 962	293 880	24 568	1 101 733	1 114	214	14 431
» »	1951	408 260	279 166	178 202	353 586	24 660	1 243 874	2 020	250	11 017
Baden-Württemberg	1952	207 865	900 155	391 720	334 823	127 574	1 962 137	8 615	829	53 626
» »	1951	240 475	894 616	423 084	384 744	135 772	2 078 691	12 008	1 263	58 944
Bayern	1952	1 419 551	1 521 414	887 840	882 352	121 337	4 832 494	10 156	2 303	162 292
»	1951	1 540 423	1 415 090	859 027	1 007 976	126 788	4 949 304	15 589	3 406	178 946
Bundesgebiet	**1952**	**5 872 031**	**4 796 446**	**2 166 800**	**3 780 183**	**1 039 399**	**17 654 859**	**52 707**	**50 656**	**286 091**
»	1951	5 865 542	4 417 544	2 115 440	4 241 109	1 000 241	17 639 876	73 173	60 247	299 290

[1]) Die Ernteergebnisse von 1952 sind infolge genauerer Feststellung der zu Grunde liegenden Flächen nicht in vollem Umfang mit den Ergebnissen der letzten Vorjahre vergleichbar (vgl. Wirtschaft und Statistik, N.F. 4 Jgg., Heft 11 und 12).

6. Anbau und Ernte von Gemüse 1949—1952

Gemüseart	1949	1950			1951			1952		
	Anbaufläche	Anbaufläche	Ertrag vom ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom ha	Ertrag im ganzen
	ha	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
Frühweißkohl	2 404	2 603	*274,3*	71 405,4	1 178	*274,6*	32 343,9	1 224	*267,1*	32 694,7
Herbstweißkohl	5 188	5 007	*441,9*	221 253,0	4 374	*420,7*	184 000,1	4 985	*388,0*	*193 417,0*
Dauerweißkohl	2 409	3 016	*385,3*	116 206,3	2 146	*394,0*	84 551,1	2 283	*399,7*	91 260,4
Weißkohl zusammen	10 001	10 626	*384,8*	408 864,7	7 698	*390,9*	300 895,1	8 492	373,7	317 372,1
Frührotkohl	1 596	1 412	*231,0*	32 620,5	611	*230,7*	14 093,7	599	*225,8*	13 528,2
Herbstrotkohl	1 836	1 097	*280,7*	30 796,5	847	*277,2*	23 478,5	973	*266,0*	25 883,1
Dauerrotkohl	2 176	2 198	*302,5*	66 479,5	1 807	*314,7*	56 870,6	2 013	*310,4*	62 480,3
Rotkohl zusammen	5 608	4 707	*276,0*	129 896,5	3 265	*289,3*	94 442,8	3 585	284,2	101 891,6
Frühwirsingkohl	1 541	1 639	*205,7*	33 711,7	1 056	*211,9*	22 284,9	1 163	*208,5*	24 245,0
Herbstwirsingkohl	1 858	1 804	*245,8*	44 345,5	1 279	*236,2*	30 205,1	1 439	*216,6*	31 171,7
Dauerwirsingkohl	981	1 517	*283,0*	42 928,3	816	*267,5*	21 826,0	1 016	*272,4*	27 679,2
Wirsingkohl zusammen	4 380	4 960	*243,9*	120 985,5	3 151	*235,8*	74 316,0	3 618	229,8	83 125,9
Grünkohl	1 953	1 504	*149,9*	22 550,2	1 228	*137,4*	16 875,1	1 369	142,7	19 537,2
Rosenkohl	2 902	2 521	*79,6*	20 071,7	2 806	*73,2*	20 531,3	2 651	75,8	20 086,0
Frühblumenkohl	2 287	2 081	*159,6*	33 208,9	1 310	*167,3*	21 915,4	1 230	*167,7*	20 628,8
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2 174	1 662	*177,9*	29 563,2	1 868	*165,7*	30 944,6	2 089	*162,5*	33 939,6
Blumenkohl zusammen	4 461	3 743	*167,7*	62 772,1	3 178	*166,3*	52 860,0	3 319	164,4	54 578,4
Frühkohlrabi	1 122	795	*154,5*	12 279,2	568	*157,7*	8 959,8	646	*162,8*	10 517,4
Spätkohlrabi	600	324	*210,9*	6 832,3	354	*204,7*	7 245,7	411	*209,2*	8 599,6
Kohlrabi zusammen	1 722	1 119	*170,8*	19 111,5	922	*175,8*	16 205,5	1 057	180,9	19 117,0
Frühjahrskopfsalat	1 822	2 721[1])	*135,5*[1])	36 871,8[1])	1 373	*155,0*	21 287,1	1 295	*154,2*	19 973,3
Sommer- und Herbstkopfsalat	786	635	*127,2*	8 074,7	1 285	*132,3*	16 996,0	1 268	*114,5*	14 524,6
Winterkopfsalat	289	270	*120,8*	3 260,3	269	*152,3*	4 096,5	447	*144,9*	6 474,9
Kopfsalat zusammen	2 897	3 626	*132,9*	48 206,8	2 927	*144,8*	42 379,6	3 010	136,1	40 972,8
Frühjahrsspinat	1 482	1 813	*83,8*	15 195,8	1 237	*106,8*	13 208,5	1 087	*115,7*	12 580,8
Herbstspinat	2 989	2 200[2])	*113,2*[2])	24 898,3[2])	1 510	*107,7*	16 261,1	1 364	*101,9*	13 898,1
Winterspinat	•	•	•	•	1 103	*113,1*	12 476,1	2 271	*113,3*	25 714,3
Spinat zusammen	4 471	4 013	*99,9*	40 094,1	3 850	*108,9*	41 945,7	4 722	110,6	52 193,2
Frühe Möhren	2 094	1 631	*187,4*	30 565,8	1 085	*198,6*	21 543,0	1 197	*180,5*	21 608,3
Späte Möhren	3 118	2 162	*311,5*	67 347,7	1 595	*296,8*	47 341,2	1 910	*275,7*	52 653,0
Möhren zusammen	5 212	3 793	*258,1*	97 913,5	2 680	*257,0*	68 884,2	3 107	239,0	74 261,3
Sellerie	1 954	1 414	*188,5*	26 656,7	1 363	*196,0*	26 715,8	1 232	*181,7*	22 388,8
Porree	1 439	1 735	*172,0*	29 839,5	1 257	*190,9*	23 997,5	1 156	*166,0*	19 187,2
Steck-Speisezwiebeln	930	722	*186,6*	13 475,1	606	*181,7*	11 008,2	424	*137,2*	5 819,0
Saat-Speisezwiebeln (Frühjahrsaussaat)	1 712	1 322	*177,5*	23 470,7	937	*185,6*	17 393,0	1 204	*149,0*	17 939,2
Winterzwiebeln	651	356	*155,7*	5 543,4	356	*153,1*	5 452,1	216	*132,3*	2 869,2
Zwiebeln zusammen	3 293	2 400	*177,0*	42 489,2	1 899	*178,2*	33 853,3	1 844	144,4	26 627,4
Spargel (ertragfähig)	1 859	1 424	*25,6*	3 650,8	1 832	*26,4*	*4 832,6*	2 191	*28,8*	6 308,7
Rhabarber	2 067	1 274	*258,6*	32 948,8	909	*279,6*	25 411,7	629	*275,5*	17 330,1
Grüne Pflückerbsen	10 871	2 085	*73,9*	15 399,6	4 079	*89,4*	36 458,3	5 084	*86,1*	43 786,0
Buschbohnen	6 395	3 319	*95,2*	31 601,3	2 886	*93,5*	26 990,2	3 869	*75,3*	29 136,2
Stangenbohnen	1 172	956	*120,6*	11 533,8	992	*124,8*	12 380,3	945	*90,2*	8 526,9
Grüne Pflückbohnen zusammen	7 567	4 275	*100,9*	43 135,1	3 878	*101,5*	39 370,5	4 814	78,2	37 655,8
Dicke Bohnen	2 240	1 111	*108,2*[3])	11 735,1[3])	1 102	*126,2*	13 909,3	1 187	*94,3*	11 196,0
Einlegegurken	3 894	3 333	*154,0*	51 313,4	1 944	*151,0*	29 362,0	2 506	*113,8*	28 518,7
Schälgurken	896	820	*211,3*	17 327,2	457	*198,8*	9 085,4	482	*149,7*	7 217,0
Gurken zusammen	4 790	4 153	*165,3*	68 640,6	2 401	*160,1*	38 447,4	2 988	*119,6*	35 735,7
Tomaten	1 598	1 576	*256,9*	40 493,9	1 331	*240,8*	32 047,1	1 343	*221,0*	29 684,2
Sonstige Gemüsearten	5 217	4 157	*154,8*[4])	64 330,0[4])	3 043	*149,5*[4])	45 503,0[4])	393	136,0	5 343,7
Gemüse insgesamt	**86 502**	**66 216**	*203,8*[5])	**1 349 785,9**[5])	**54 799**	*191,6*[5])	**1 049 881,8**[5])	**60 363**	**178,0**	**1 074 755,4**

[1]) 1950 Sommerkopfsalat im Frühjahrskopfsalat enthalten. — [2]) 1950 Winterspinat in Herbstspinat enthalten. — [3]) Ohne Ertrag von Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern. — [4]) Ertrag der »Sonstigen Arten« gegen Jahrbuch 1951 neu berechnet. — [5]) Veränderung gegen Jahrbuch 1951 siehe Anm. 4).

7. Anbau und Ernte von

Lfd. Nr.	Land	Weißkohl			Rotkohl			Wirsingkohl		
		Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	2 638	490,0	129 247,3	1 426	320,0	45 675,9	650	300,0	19 518,5
2	Hamburg	217	376,1	8 160,5	85	286,4	2 434,0	201	295,8	5 945,0
3	Niedersachsen	1 030	387,7	39 928,4	437	281,1	12 284,1	161	234,8	3 794,6
4	Bremen.....	13	384,7	500,1	9	321,6	289,4	5	264,0	132,0
5	Nordrhein-Westfalen .	1 821	398,7	72 596,4	843	308,4	25 996,0	1 511	234,9	35 488,6
6	Hessen	290	306,0	8 872,7	108	232,0	2 505,9	186	190,9	3 550,4
7	Rheinland-Pfalz	222	213,0	4 720,9	79	186,0	1 467,4	305	164,8	5 021,3
8	Baden-Württemberg .	834	244,2	20 365,0	190	211,9	4 026,4	186	191,9	3 570,0
9	Bayern	1 427	231,1	32 980,8	408	177,0	7 212,5	413	147,9	6 105,5
10	**Bundesgebiet**	**8 492**	**373,7**	**317 372,1**	**3 585**	**284,2**	**101 891,6**	**3 618**	**229,8**	**83 125,9**
11	dagegen 1951	7 698	390,9	300 895,1	3 265	289,3	94 442,8	3 151	235,8	74 316,0
12	1950	10 626	384,8	408 864,7	4 707	276,0	129 896,5	4 960	243,9	120 985,5
13	1938	19 108	380,0	726 144,0	5 793	273,3	158 309,0	6 217	242,9	151 020,0

Lfd. Nr.	Land	Kopfsalat			Spinat			Möhren		
		Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	48	128,0	616,4	79	107,0	842,5	336	271,0	9 103,5
2	Hamburg	148	156,2	2 311,3	158	148,0	2 337,9	147	265,2	3 898,1
3	Niedersachsen	190	131,5	2 503,9	415	87,1	3 609,0	688	241,3	16 612,2
4	Bremen.....	25	129,5	323,7	19	99,6	189,2	22	318,0	699,6
5	Nordrhein-Westfalen .	924	146,9	13 577,9	2 022	133,4	26 970,4	771	282,6	21 786,1
6	Hessen	218	110,8	2 414,8	236	77,4	1 827,1	170	177,6	3 018,4
7	Rheinland-Pfalz	300	110,2	3 317,2	714	84,4	6 028,9	255	204,8	5 214,5
8	Baden-Württemberg .	574	160,3	9 200,9	456	110,9	5 057,5	275	181,5	4 991,5
9	Bayern	583	115,1	6 706,7	623	85,4	5 330,7	443	202,0	8 937,4
10	**Bundesgebiet**	**3 010**	**136,1**	**40 972,8**	**4 722**	**110,6**	**52 193,2**	**3 107**	**239,0**	**74 261,3**
11	dagegen 1951	2 927	144,8	42 379,6	3 850	108,9	41 945,7	2 680	257,0	68 884,2
12	1950	3 626	132,9	48 206,8	4 013	99,9	40 094,1	3 793	258,1	97 913,5
13	1938	3 715[1])	116,1	43 137,0	.	.	.	4 174	294,7	123 026,0

Lfd. Nr.	Land	Rhabarber			Grüne Pflückerbsen			Grüne Pflückbohnen		
		Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ..	56	216,0	1 209,6	1 122	100,0	11 220,0	779	82,0	6 395,0
2	Hamburg	137	313,4	4 293,6	14	92,1	128,9	157	101,4	1 591,5
3	Niedersachsen	90	243,0	2 174,8	2 474	84,0	20 781,8	1 843	76,6	14 120,0
4	Bremen.....	6	301,2	180,7	8	80,9	64,7	14	96,3	134,8
5	Nordrhein-Westfalen .	149	344,9	5 138,7	328	79,9	2 621,9	844	88,0	7 424,2
6	Hessen	29	204,4	592,7	232	74,7	1 733,4	197	50,1	986,3
7	Rheinland-Pfalz	15	200,3	311,0	95	55,1	524,8	216	68,2	1 471,3
8	Baden-Württemberg .	72	256,8	1 849,1	706	80,0	5 644,6	502	74,7	3 750,8
9	Bayern	75	210,7	1 579,9	105	101,5	1 065,9	262	68,0	1 781,9
10	**Bundesgebiet**	**629**	**275,5**	**17 330,1**	**5 084**	**86,1**	**43 786,0**	**4 814**	**78,2**	**37 655,8**
11	dagegen 1951	909	279,6	25 411,7	4 079	89,4	36 458,3	3 878	101,5	39 370,5
12	1950	1 274	258,6	32 948,8	2 085	73,9	15 399,6	4 275	100,9	43 135,1
13	1938	1 038	221,7	23 016,0	6 010	73,4	44 086,0	7 296	82,1	59 868,0

*) Anbau in Feldgemüse- und Erwerbsgartenbaubetrieben für den Verkauf. — [1]) Einschl. Endiviensalat und Rapunzel. —

Gemüse 1952 nach Ländern*)

Grünkohl			Rosenkohl			Blumenkohl			Kohlrabi			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
146	139,0	2 029,4	302	79,0	2 397,9	278	175,0	4 869,9	28	197,0	552,0	1
74	164,2	1 215,2	182	106,7	1 942,0	378	226,3	8 555,6	36	215,3	774,9	2
410	104,4	4 277,7	403	68,5	2 759,6	516	132,2	6 827,4	138	154,9	2 138,0	3
17	111,9	190,2	4	82,0	32,8	15	141,1	211,7	14	184,6	258,5	4
636	171,6	10 912,4	1 167	71,3	8 325,2	1 301	172,6	22 456,8	428	213,5	9 137,5	5
38	103,7	394,0	104	61,1	635,0	156	170,4	2 657,5	60	146,1	876,4	6
11	111,4	124,5	130	72,8	945,4	135	132,4	1 788,1	30	141,4	423,3	7
10	124,1	124,1	265	88,9	2 355,2	257	155,6	3 998,6	90	159,3	1 433,3	8
27	99,4	269,7	94	73,5	692,9	283	113,6	3 212,8	233	151,4	3 523,1	9
1 369	**142,7**	**19 537,2**	**2 651**	**75,8**	**20 086,0**	**3 319**	**164,4**	**54 578,4**	**1 057**	**180,9**	**19 117,0**	10
1 228	137,4	16 875,1	2 806	73,2	20 531,3	3 178	166,3	52 860,0	922	175,8	16 205,5	11
1 504	149,9	22 550,2	2 521	79,6	20 071,7	3 743	167,7	62 772,1	1 119	170,8	19 111,5	12
3 015	138,2	41 659,0	3 393	70,2	23 827,0	3 638	175,7	63 916,0	2 093	181,9	38 079,0	13

Sellerie			Porree			Zwiebeln			Spargel			Lfd Nr.
Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
112	168,0	1 881,6	81	172,0	1 393,2	46	139,0	637,8	75	34,0	255,0	1
172	191,6	3 295,1	126	216,4	2 727,1	13	141,3	183,7	2	23,0	4,6	2
148	172,9	2 563,4	152	167,5	2 547,8	255	185,6	4 731,8	682	23,4	1 598,2	3
6	232,2	139,3	11	199,9	219,9	4	162,5	65,0	0	22,0	0,0	4
355	206,9	7 343,3	440	170,8	7 514,4	299	207,2	6 194,3	130	52,1	677,0	5
61	144,0	878,5	59	137,3	809,9	121	113,0	1 366,7	670	27,7	1 855,5	6
60	160,4	966,1	39	150,0	580,5	627	121,3	7 604,1	188	33,5	628,2	7
117	160,6	1 878,7	103	145,6	1 499,7	225	148,9	3 350,9	355	26,5	940,5	8
201	171,5	3 442,8	145	130,3	1 894,7	254	97,9	2 493,1	89	39,3	349,7	9
1 232	**181,7**	**22 388,8**	**1 156**	**166,0**	**19 187,2**	**1 844**	**144,4**	**26 627,4**	**2 191**	**28,8**	**6 308,7**	10
1 363	196,0	26 715,8	1 257	190,9	23 997,5	1 899	178,2	33 853,3	1 832	26,4	4 832,6	11
1 414	188,5	26 656,7	1 735	172,0	29 839,5	2 400	177,0	42 489,2	1 424	25,6	3 650,8	12
1 484	198,2	29 406,0	.	.	.	2 298	182,8	42 013,0	8 128	24,2	19 676,0	13

Dicke Bohnen			Gurken			Tomaten			Gemüse insgesamt			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
53	110,0	583,0	219	100,0	2 192,2	18	160,0	288,0	8 756	286,0	250 243,0	1
28	126,0	352,8	54	136,3	735,8	190	158,8	3 018,0	2 658	211,2	56 132,9	2
244	100,5	2 449,7	385	127,1	4 893,7	103	192,7	1 978,7	10 902	141,7	154 521,2	3
6	108,8	65,3	1	174,0	17,4	2	250,5	50,1	215	186,3	4 004,5	4
817	91,6	7 486,5	492	147,5	7 256,4	368	277,2	10 199,8	16 265	195,1	317 279,8	5
13	52,3	68,0	372	119,8	4 457,8	93	176,4	1 640,6	3 622	118,4	42 887,6	6
18	74,9	138,9	368	112,0	4 117,7	210	205,5	4 319,7	4 189	122,9	51 483,7	7
4	77,5	31,0	591	121,1	7 157,6	212	259,5	5 500,7	6 662	142,3	94 812,5	8
4	60,3	22,8	506	97,1	4 907,1	147	182,5	2 688,6	7 094	145,7	103 390,2	9
1 187	**94,3**	**11 198,0**	**2 988**	**119,6**	**35 735,7**	**1 343**	**221,0**	**29 684,2**	**60 363**	**178,0**	**1 074 755,4**	10
1 102	126,2	13 909,3	2 401	160,1	38 447,4	1 331	240,8	32 047,1	54 799	191,6	1 049 881,8	11
1 111	108,2[2])	11 735,1[2])	4 153	165,3	68 640,6	1 576	256,9	40 493,9	66 216	203,8	1 349 785,9	12
.	.	.	4 249	136,6	58 056,0	1 580	238,7	37 721,0	92 172	.	.	13

[2]) Ohne Ertrag von Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

8. Obstbäume 1951*)

Obstbaumart	Obstbäume[1])						
	in Haus- und Kleingärten einschließlich Schrebergärten	auf Ackerland, Weiden und Wiesen sowie die geschlossenen Obstpflanzungen	an Straßen und öffentlichen Wegen, an Eisenbahndämmen und Kanälen	insgesamt	davon ertragsfähig	davon noch nicht ertragsfähig	davon abgängig
Äpfel	25 768 862	35 067 606	2 767 929	63 604 397	44 089 126	15 425 366	4 089 905
Birnen	9 747 185	7 742 227	546 976	18 036 388	14 083 668	2 681 350	1 271 370
Kirschen	5 473 429	4 936 648	115 407	10 525 484	7 827 260	2 068 683	629 541
Pflaumen und Zwetschen	12 311 421	12 655 293	263 140	25 229 854	17 754 000	5 937 503	1 538 351
Mirabellen und Renekloden	1 254 744	699 014	3 295	1 957 053	1 565 189	312 562	79 302
Aprikosen	180 944	79 719	402	261 065	183 010	65 804	12 251
Pfirsiche	2 704 810	1 533 356	1 608	4 239 774	3 135 431	914 770	189 573
Walnüsse	461 984	664 169	33 656	1 159 809	868 340	241 257	50 212
Quitten	310 513	120 048	—	430 561	370 217	49 507	10 837
zusammen	**58 213 892**	**63 498 080**	**3 732 413**	**125 444 385**	**89 876 241**	**27 696 802**	**7 871 342**
Johannisbeeren	25 766 375	8 734 767	—	34 501 142	34 501 142	—	—
Stachelbeeren	16 792 464	4 646 677	—	21 439 141	21 439 141	—	—
Himbeeren (qm)	8 679 546	4 364 063	—	13 043 609	13 043 609	—	—

*) Endgültiges Ergebnis der Obstbaumzählung. — [1]) Bei Johannis- und Stachelbeeren Sträucher, bei Himbeeren qm.

10. Obst

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kernobst				Steinobst							
			Äpfel		Birnen		Süßkirschen		Sauerkirschen		Pflaumen, Zwetschen		Mirabellen, Renekloden	
			Ertrag				Ertrag							
			je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen
			kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
1	Schleswig-Holstein	1952	30,1	49 729	33,1	16 104	16,4	1 774	12,2	3 919	14,1	7 305	9,1	532
2	» »	1951	30,4	50 554	22,1	10 851	18,0	1 948	13,7	4 401	28,8	14 921	18,6	1 088
3	Hamburg	1952	40,6	37 328	37,5	13 895	23,7	1 456	14,8	3 465	23,4	7 940	12,0	211
4	»	1951	29,5	27 052	22,2	8 211	21,4	1 316	11,9	2 782	27,2	9 236	14,0	245
5	Niedersachsen	1952	36,1	212 288	38,5	56 170	27,5	16 869	12,7	8 699	25,4	61 518	16,8	1 370
6	»	1951	27,5	161 491	17,7	25 865	23,5	14 406	10,5	7 186	20,7	50 145	11,1	910
7	Bremen	1952	29,4	7 145	33,7	4 625	15,1	187	12,9	702	21,8	1 990	12,4	137
8	»	1951	19,3	4 701	15,1	2 067	7,9	98	5,5	298	9,1	827	6,0	66
9	Nordrhein-Westfalen	1952	35,6	321 964	61,3	191 488	39,0	28 988	26,5	26 593	48,2	135 574	32,6	7 729
10	» »	1951	26,8	242 524	24,4	76 175	31,0	23 085	20,2	20 224	17,0	47 740	18,6	4 412
11	Hessen	1952	35,1	152 347	35,5	37 608	28,6	12 687	17,1	5 072	26,8	57 895	30,0	10 866
12	»	1951	18,3	79 465	13,8	14 664	25,7	11 407	15,1	4 478	13,2	28 526	21,1	7 627
13	Rheinland-Pfalz	1952	35,0	122 563	35,1	39 530	28,0	15 133	21,5	10 597	27,9	53 717	24,8	7 958
14	» »	1951	22,4	78 437	21,0	23 679	28,1	15 197	26,8	13 237	17,9	34 435	24,6	7 890
15	Baden-Württemberg	1952	25,2	305 037	28,7	124 860	30,6	31 789	13,0	2 227	20,0	78 202	18,2	5 228
16	» »	1951	28,2	341 345	17,9	77 685	39,0	40 558	13,1	2 241	22,1	86 496	21,3	6 129
17	Bayern	1952	21,9	140 641	25,7	50 670	19,1	10 874	8,8	3 845	20,3	72 449	15,0	2 834
18	»	1951	13,4	85 681	13,7	26 939	18,2	10 334	9,6	4 224	13,8	49 277	10,8	2 046
19	**Bundesgebiet**	1952	**30,6**	**1 349 042**	**38,0**	**534 950**	**29,0**	**119 757**	**17,6**	**65 118**	**26,8**	**476 590**	**23,6**	**36 866**
20	»	1951	24,3	1 071 270	18,9	266 111	28,7	118 347	16,0	59 070	18,1	321 603	19,4	30 414

9. Ertragsfähige Obstbäume 1951*)

Land	Apfelbäume	Birnbäume	Kirschbäume	Pflaumen- und Zwetschenbäume	Mirabellen- und Reneklodenbäume	Aprikosenbäume	Pfirsichbäume	Obstbäume insgesamt[1])	Beerenobststräucher (Johannis- und Stachelbeeren)
Schleswig-Holstein ...	1 663 085	490 530	429 419	518 094	58 505	1 557	19 948	3 242 548	4 606 434
Hamburg	918 302	370 560	295 328	339 575	17 484	1 647	36 000	2 001 525	2 265 541
Niedersachsen	5 880 551	1 460 485	1 295 866	2 425 561	81 803	6 235	96 978	11 321 036	7 438 838
Bremen	243 336	137 055	66 621	91 259	11 046	646	8 179	561 474	568 316
Nordrhein-Westfalen .	9 045 851	3 124 960	1 747 417	2 811 081	237 275	27 070	1 070 234	18 174 013	13 754 661
Hessen	4 339 466	1 060 235	741 028	2 161 702	361 671	34 467	366 312	9 156 382	4 809 504
Rheinland-Pfalz	3 498 603	1 125 448	1 033 767	1 921 949	320 881	64 340	576 554	8 671 572	5 253 184
Baden-Württemberg .	12 092 271	4 343 314	1 210 968	3 918 245	287 118	24 830	814 632	23 210 362	9 609 936
Bayern	6 407 661	1 971 081	1 006 846	3 566 534	189 406	22 218	146 594	13 537 329	7 633 869
Bundesgebiet	**44 089 126**	**14 083 668**	**7 827 260**	**17 754 000**	**1 565 189**	**183 010**	**3 135 431**	**89 876 241**	**55 940 283**
dagegen 1938	40 408 416	15 545 767	7 425 475	20 447 004	1 174 878	201 728	2 900 670	89 426 826	64 585 240

*) Endgültiges Ergebnis der Obstbaumzählung 1951. — [1]) Einschl. Quitten und Walnüsse.

ernte 1952

Aprikosen		Pfirsiche		Schalenobst: Walnüsse		Beerenobst: Johannisbeeren		Beerenobst: Stachelbeeren		Beerenobst: Himbeeren		Erdbeeren		Obsternte insgesamt	Lfd. Nr.
				Ertrag		Ertrag						Ertrag			
je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je qm	im ganzen	je ha	im ganzen		
kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	dz	t	t	
6,0	9	5,4	108	11,0	156	3,2	9 884	3,2	4 857	1,3	1 982	54,0	1 069	97 428	1
5,4	8	6,4	128	12,9	183	2,9	8 957	2,8	4 249	1,3	1 982	62,6	1 296	100 566	2
5,6	9	7,4	265	11,8	58	3,4	4 418	3,5	3 467	1,0	472	42,5	1 067	74 050	3
4,6	8	8,5	306	17,0	83	2,6	3 335	2,7	2 654	1,0	472	63,0	1 531	57 231	4
9,6	60	10,1	975	14,2	810	2,7	11 169	2,8	9 179	1,1	3 300	46,6	1 484	383 893	5
6,0	37	9,0	871	10,2	582	3,4	14 004	3,3	10 738	1,1	3 285	53,8	1 408	290 928	6
9,7	6	9,1	75	10,8	16	2,5	815	2,2	547	0,7	64	51,0	31	16 338	7
4,0	3	3,9	32	6,4	9	1,7	549	1,9	467	1,1	104	48,2	29	9 246	8
20,0	542	27,2	29 077	30,3	2 737	3,6	24 478	3,6	25 282	1,3	2 597	60,4	2 464	799 512	9
13,2	333	21,6	23 142	21,4	1 927	3,6	24 243	3,7	25 476	1,3	2 630	67,6	2 717	494 629	10
11,1	382	13,3	4 854	15,6	964	3,6	11 073	3,7	6 396	1,7	2 574	50,6	1 028	303 745	11
6,4	221	13,1	4 798	15,2	938	3,5	10 711	3,7	6 288	1,7	2 538	50,9	1 084	172 744	12
14,2	916	13,0	7 487	22,9	2 290	2,8	8 402	2,8	6 485	1,4	594	50,6	808	276 479	13
14,2	917	20,4	11 764	21,6	2 166	2,7	7 846	2,8	6 376	1,3	546	49,2	464	202 952	14
7,4	184	11,3	9 168	12,6	4 340	2,7	19 387	2,2	5 334	0,9	2 435	58,0	1 194	589 385	15
7,9	196	14,5	11 841	16,7	5 748	3,0	21 533	2,6	6 449	1,1	3 140	58,0	993	604 353	16
5,4	119	10,2	1 497	15,0	2 907	2,8	15 575	2,4	4 895	0,6	791	53,1	589	307 686	17
6,3	140	7,9	1 158	17,8	3 445	2,6	14 476	2,4	4 806	0,7	954	49,5	718	204 198	18
12,2	**2 228**	**17,1**	**53 506**	**16,4**	**14 277**	**3,0**	**105 201**	**3,1**	**66 441**	**1,1**	**14 808**	**52,3**	**9 732**	**2 848 515**	19
10,3	1 863	17,2	54 040	17,4	15 081	3,1	105 655	3,1	67 503	1,2	15 651	58,8	10 239	2 136 847	20

11. Weinbau und Weinmosternte 1952

Land Weinbaugebiet	Jahr	Weinmosternte insgesamt					darunter					
			Mostertrag		Wert		Weißes Gewächs			Rotes Gewächs		
		im Ertrag stehende Rebfläche	je ha	im ganzen	je hl	im ganzen	im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag je ha	Mostertrag im ganzen	im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag je ha	Mostertrag im ganzen
		ha	hl	1000 hl	DM	1000 DM	ha	hl	1000 hl	ha	hl	1000 hl
Nordrhein-Westfalen (Rheingebiet) ..	1952	50	*40,3*	2	*93*	188	39	*40,6*	2	10	*41,1*	1
» » ..	1951	50	*37,1*	2	*87*	161	38	*36,1*	1	10	*38,1*	0
Hessen	1952	2 215	*42,4*	94	*83*	7 761	2 142	*43,2*	93	73	*19,0*	1
»	1951	2 199	*47,8*	105	*90*	9 461	2 092	*47,9*	100	59	*41,9*	2
RB Darmstadt	1952	235	*29,4*	7	*97*	668	227	*29,7*	7	8	*18,1*	0
RB Wiesbaden	»	1 980	*44,0*	87	*81*	7 093	1 915	*44,8*	86	65	*19,1*	1
Rheinland-Pfalz	1952	35 743	*60,5*	2 163	*77*	285 165	30 842	*60,1*	1 852	4 732	*63,7*	301
»	1951	34 957	*68,0*	2 376	*74*	175 373	30 000	*65,9*	1 976	4 734	*81,4*	385
Rheingebiet	1952	1 176	*41,7*	49	*83*	4 080	1 143	*41,7*	48	33	*44,4*	1
Nahegebiet	»	2 097	*48,8*	102	*65*	6 686	2 066	*48,9*	101	28	*46,6*	1
Moselgebiet	»	7 625	*74,2*	566	*83*	47 019	7 625	*74,2*	566	—	—	—
Ahrgebiet	»	476	*37,5*	18	*92*	1 634	161	*38,2*	6	315	*37,2*	12
Lahngebiet	»	29	*32,2*	1	*75*	68	25	*34,4*	1	4	*23,8*	0
Worms und Umgegend	»	3 189	*57,8*	184	*78*	14 361	2 725	*55,1*	150	419	*75,6*	32
Oppenheim und Umgegend	»	1 058	*46,0*	49	*96*	4 666	1 043	*45,8*	48	14	*62,9*	1
Mainz und Umgegend	»	905	*49,0*	44	*79*	2 856	723	*45,8*	33	179	*62,2*	11
Ingelheim und Umgegend	»	1 211	*54,9*	67	*73*	4 822	824	*53,9*	44	386	*57,1*	22
Wiesbachgebiet	»	1 246	*50,4*	63	*71*	4 468	1 048	*51,2*	54	198	*50,5*	9
Bingen und Umgegend	»	258	*51,8*	13	*84*	1 123	228	*50,0*	11	31	*65,0*	2
Rheinhessen, Nahegebiet	»	442	*60,3*	27	*71*	1 893	397	*60,6*	24	45	*57,3*	3
Alzey und Umgegend	»	3 300	*60,4*	199	*73*	14 526	2 941	*60,0*	176	337	*64,2*	22
Pfalz Erzeugungsbezirk I	»	4 538	*49,1*	223	*82*	18 205	3 115	*45,5*	142	1 412	*57,0*	80
» II	»	5 744	*71,0*	408	*70*	28 684	5 094	*71,0*	362	619	*71,5*	44
» III	»	2 449	*61,2*	150	*68*	10 194	1 684	*51,3*	86	712	*85,6*	61
Baden-Württemberg	1952	12 694	*30,8*	391	*117*	45 890	5 061	*30,3*	153	1 893	*32,0*	61
»	1951	12 595	*43,4*	547	*90*	49 068	5 027	*48,2*	242	1 852	*44,2*	82
Oberes Neckartal	1952	65	*33,4*	2	*131*	285	63	*33,3*	2	0	.	.
Unteres Neckartal	»	3 578	*34,3*	123	*121*	14 810	517	*39,9*	21	904	*33,4*	30
Remstal	»	676	*45,7*	31	*141*	4 373	167	*52,8*	9	190	*45,1*	9
Enztal	»	563	*30,3*	17	*126*	2 154	44	*31,4*	1	166	*33,3*	6
Zabergäu	»	926	*32,4*	30	*108*	3 234	85	*45,9*	4	182	*30,7*	6
Kocher- und Jagsttal	»	475	*36,2*	17	*126*	2 161	189	*44,0*	8	15	*30,3*	0
Taubergrund	»	335	*17,9*	6	*101*	603	98	*19,5*	2	18	*14,0*	0
Tauber- und Maintal	»	193	*31,3*	6	*107*	646	176	*32,1*	6	7	*21,6*	0
Neckar- und Jagsttal	»	58	*28,3*	2	*104*	171	20	*31,2*	1	2	*18,5*	0
Bergstraße	»	573	*29,6*	17	*87*	1 475	304	*28,9*	9	25	*27,5*	1
Kraichgau	»	527	*33,8*	18	*98*	1 741	244	*37,6*	9	32	*30,4*	1
Pfinz-, Enz- und Albtal	»	172	*25,7*	4	*101*	446	54	*30,7*	2	40	15,7	1
Sonstige Gebiete	»	24	*26,7*	1	*89*	57	10	*18,9*	0	6	*38,3*	0
Oberes Neckartal	»	94	*36,0*	3	*125*	422	26	*30,2*	1	9	*29,3*	0
Enztal	»	30	*21,3*	1	*127*	81	0	*30,0*	0	25	*19,4*	1
Bodenseegebiet[1])	»	14	*39,0*	1	*79*	43	8	*51,1*	0	4	*16,3*	0
Bodenseegebiet[2])	»	183	*46,0*	8	*123*	1 039	52	*53,0*	3	40	*41,0*	2
Oberes Rheintal	»	66	*46,5*	3	*103*	316	40	*47,3*	2	4	*41,6*	0
Markgräfler Land	»	1 009	*27,0*	27	*120*	3 264	947	*27,3*	26	10	*22,4*	0
Kaiserstuhl	»	1 097	*22,8*	25	*124*	3 101	658	*23,0*	15	55	*22,1*	1
Breisgau	»	1 067	*21,7*	23	*97*	2 241	834	*21,4*	18	30	*20,6*	1
Ortenau und Bühlergegend	»	969	*26,5*	26	*126*	3 227	525	*29,4*	15	129	*18,8*	2
Bayern	1952	2 657	*23,7*	63	*95*	5 984	2 526	*24,0*	60	48	*19,9*	1
»	1951	2 720	*30,3*	82	*96*	7 935	2 569	*30,4*	78	30	*33,5*	1
RB Unterfranken	1952	2 396	*23,5*	56	*94*	5 274	2 274	*23,6*	54	44	*21,4*	1
RB Mittelfranken	»	239	*27,3*	7	*105*	684	237	*27,4*	6	1	*12,0*	0
RB Oberpfalz und übrige Landesteile	»	12	*1,2*	0	*83*	1	5	*2,4*	0	3	*0*	0
Bayer. Kr. Lindau (Bodensee)	»	10	*29,2*	0	*71*	25	10	*35,0*	0	—	—	—
Bundesgebiet	**1952**	**53 359**	*50,8*	**2 713**	*83*	**225 767**	**40 610**	*53,1*	**2 160**	**6 756**	*53,9*	**365**
»	1951	52 521	*59,3*	3 112	*78*	241 998	39 726	*60,4*	2 398	6 685	*70,5*	471
»	1950	49 479	*65,6*	3 244	*77*	250 893	37 366	*66,4*	2 482	6 232	*74,7*	466
»	1949	51 487	*26,5*	1 363	*147*	200 587	38 380	*28,4*	1 091	6 116	*33,4*	204
»	1948	51 161	*42,7*	2 185	.	.	38 263	*43,1*	1 649	6 163	*41,8*	258
»	1938	73 000	*33,4*	2 438	.	.	.	.	1 941	.	.	.

[1]) Kreis Ravensburg, Tettnang. — [2]) Kreis Konstanz, Stockach, Überlingen.

12. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft*)

a) 1938/39 und 1947 bis 1952**) nach Ländern

Land	Gesamtanlieferungen						je ha landwirtschaftliche Nutzfläche					
	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
	1000 t Reinnährstoff						kg Reinnährstoff					
Stickstoff (N)												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	28,9	21,1	31,0	27,7	32,1	37,4	23,0	17,1	25,3	22,8	26,2	30,4
Niedersachsen mit Bremen	92,0	62,8	85,0	87,3	98,3	107,0	32,0	21,8	29,5	30,3	34,5	37,4
Nordrhein-Westfalen	86,8	62,1	78,7	79,1	87,7	89,8	40,9	29,9	38,0	38,3	42,8	43,6
Hessen	29,5	23,1	27,1	28,1	29,2	30,6	27,0	21,8	25,6	26,7	27,9	29,2
Rheinland-Pfalz	31,4	24,0	22,0	24,5	26,5	28,9	29,3	24,4	22,7	25,4	27,9	30,3
Baden-Württemberg	26,0	26,2	31,6	29,7	30,5	31,6	12,5	13,2	15,8	14,9	15,3	16,0
Bayern	50,3	41,4	55,0	51,2	57,3	61,1	12,3	10,4	13,8	12,8	14,6	15,3
Bundesgebiet	**344,9**	**260,7**	**330,4**	**327,6**	**361,6**	**386,4**	**23,7**	**18,4**	**23,3**	**23,1**	**25,6**	**27,4**
Phosphat (P_2O_5)												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	41,4	21,0	48,0	40,0	45,0	57,5	33,0	17,0	39,1	32,9	36,7	46,8
Niedersachsen mit Bremen	103,6	58,3	109,3	93,8	114,4	136,0	36,0	20,3	37,9	32,6	40,1	47,5
Nordrhein-Westfalen	87,4	52,5	89,2	68,7	83,7	98,2	41,2	25,3	43,1	33,2	40,9	47,7
Hessen	31,0	19,1	28,0	23,0	26,3	29,3	28,4	18,1	26,4	21,9	25,1	27,9
Rheinland-Pfalz	37,2	9,4	19,1	23,2	27,0	26,0	34,7	9,6	19,6	24,1	28,5	27,3
Baden-Württemberg	41,4	14,8	34,2	35,2	37,9	36,5	19,9	7,4	17,1	17,6	19,0	18,5
Bayern	71,3	39,7	76,5	58,2	83,4	88,4	17,5	10,0	19,2	14,6	21,3	22,1
Bundesgebiet	**413,3**	**214,8**	**404,3**	**342,1**	**417,7**	**471,9**	**28,4**	**15,1**	**28,5**	**24,2**	**29,6**	**33,4**
Kali (K_2O)												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	58,2	36,1	58,3	60,4	69,3	73,4	46,4	29,2	47,5	49,6	56,5	59,7
Niedersachsen mit Bremen	175,4	103,1	171,9	171,9	192,4	226,3	60,9	35,8	59,6	59,7	67,5	79,1
Nordrhein-Westfalen	133,3	92,3	117,2	128,7	146,5	160,3	62,8	44,5	56,6	62,2	71,5	77,9
Hessen	43,6	34,7	39,1	40,2	42,9	45,1	39,9	32,8	36,9	38,2	41,1	43,0
Rheinland-Pfalz	48,3	11,0	29,5	32,5	32,9	37,4	45,1	11,2	30,4	33,7	34,6	39,2
Baden-Württemberg	59,0	39,3	51,3	53,9	57,0	58,6	28,4	19,8	25,6	27,0	28,6	29,6
Bayern	115,1	88,0	101,7	101,9	118,0	122,2	28,2	22,1	25,6	25,6	30,1	30,6
Bundesgebiet	**632,9**	**404,5**	**569,0**	**589,5**	**659,0**	**723,3**	**43,4**	**28,5**	**40,1**	**41,6**	**46,7**	**51,2**
Kalk (Ca O)												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	118,3	89,2	163,1	102,6	77,5	118,1	94,3	72,2	132,9	84,3	63,2	96,1
Niedersachsen mit Bremen	275,6	299,3	402,0	222,0	194,1	313,3	95,7	104,1	139,5	77,2	68,0	109,5
Nordrhein-Westfalen	219,0	234,5	260,4	156,2	167,4	164,4	103,2	113,1	125,6	75,5	81,7	79,9
Hessen	40,7	53,7	58,5	45,7	51,0	47,4	37,3	50,7	55,1	43,5	48,8	45,2
Rheinland-Pfalz	30,9	.	.	6,2	11,8	16,7	28,8	.	.	6,5	12,4	17,5
Baden-Württemberg	48,4	32,2[1])	24,5[1])	16,1	19,9	20,0	23,3	.	.	8,1	10,0	10,1
Bayern	90,3	101,7	124,0	95,8	120,1	152,8	22,1	25,5	31,2	24,0	30,7	38,3
Bundesgebiet	**823,2**	**810,6[2])**	**1 038,5**	**644,6**	**641,8**	**832,7**	**56,5**	**66,7[2])**	**73,2**	**45,5**	**45,4**	**59,0**
	767,7[2])		**1 032,5[2])**	**629,1[2])**			**62,0[2])**		**84,9[2])**	**51,9[2])**		

[1]) Ohne die Regierungsbezirke Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern. — [2]) Ohne Rheinland-Pfalz und die Regierungsbezirke Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern.

b) 1949 — 1952**) nach Düngerarten

Düngerart	1949/50	1950/51	1951/52
Stickstoff (in t N)			
Kalkstickstoff	69 522	67 848	70 553
Ammonsulfat	56 275	56 459	52 620
Ammonsulfatsalpeter	19 954	17 780	16 205
Ammonnitrat	1 099	—	—
Kalkammonsalpeter	126 536	156 005[1])	179 081
Kalksalpeter	18 030	19 641[1])	19 425
Natronsalpeter	2 362	1 666[1])	2 065
Mehrnährstoffdünger	33 863	42 168	46 490
Insgesamt	**327 641**	**361 567**	**386 439**
Phosphat (in t P_2O_5)			
Superphosphat	51 388	71 236	66 912
Thomasphosphat	213 396	243 214	305 024
Glühphosphat	36 912	52 903	37 834
Moordünger[3])	6 054	6 293	10 541
Mehrnährstoffdünger	34 337	44 071	51 581
Insgesamt	**342 087**	**417 717**	**471 892**

Düngerart	1949/50	1950/51	1951/52
Kali (in t K_2O)			
Kainit	77 238	78 958	84 276
Hederich-Kainit	7 480	4 647	3 859
Kalisalz 38—42%	389 854	461 056	511 085
Kalisalz 48—52%	54 441	41 166	28 625
Kalisalz 40% mit Kalimagnesia	5 649	3 676	2 413
Schwefelsaures Kali	3 916	3 652	3 914
Kalimagnesia	22 045	24 194	26 963
Mehrnährstoffdünger	28 852	41 695	62 158
Insgesamt	**589 475**	**659 044**	**723 293**
Kalk (in t Ca O)			
Branntkalk	388 177	391 693	430 360
Mischkalk	51 973	41 209	67 265
Kohlensaurer Kalk	201 576	197 527	307 445
Hüttenkalk	2 892	11 383	27 598
Insgesamt	**644 618**	**641 812**	**832 668**

*) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Tab. 12). — **) Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.).
[1]) Einschl. Chilesalpeter. — [3]) Weicherdige Rohphosphate und Knochenmehl.

13. Anbau und Ertrag von Heil- und Gewürzpflanzen 1950—1952

Pflanzenart	Anbaufläche 1950	Anbaufläche 1951	Anbaufläche 1952	Ertrag 1951	Ertrag 1952
	a			kg	
Baldrian (fr. Wurzeln, ungekämmt)	2 745	4 064	3 979	371 103	250 450
Bohnenkraut (fr. Kraut)	338	663	332	81 780	43 491
Dill (fr. Kraut)	957	1 816	1 734	205 011	150 478
(Körner)	307	58	4	878	35
Eibisch (fr. Wurzel)	1 248	682	661	30 508	16 382
Estragon (fr. Kraut)	201	383	502	27 156	38 972
Fenchel (Körner)	1 107	1 576	2 428	16 785	26 401
(Stroh)	229	696	3 173	43 676	220 850
Fingerhut (fr. Blätter)	1 610	3 139	747	177 624	26 044
Kamille (fr. Blüten)	590	616	215	21 348	9 541
Knoblauch (Knollen)	656	199	71	10 708	2 610
Königskerze (fr. Blüten)	294	183	2 649	9 504	28 715
Koriander (Körner)	1 461	8 440	56 394	94 848	798 614
Kümmel (Körner)	73 248	56 814	34	834 127	2 017
Liebstock (fr. Wurzeln)	221	60	37	6 437	3 838
(fr. Kraut)	29	32	7 214	1 423	754 082
Majoran (fr. Kraut, ungerebbelt)	3 978	6 297	851	687 457	70 106
Melisse (fr. Kraut)	555	852	390	63 043	58 908
Petersilie (fr. Kraut)	86	200	14 246	29 385	1 298 228
Pfefferminze (fr. Kraut)	18 088	20 856	115	2 158 880	4 872
Ringelblume (fr. Blüten mit Kelch)	221	312	296	24 849	19 508
Salbei (fr. Kraut)	428	111	18	5 752	21
Stechapfel (Samen)	51	1	6	5	504
(fr. Blätter)	45	56	298	4 155	12 036
Thymian (fr. Kraut)	297	199	385	11 187	29 672
Wermut (fr. Kraut)	666	354	20 503	30 082	1 578 118
Übrige Arten	2 961	7 644		420 909	
Insgesamt	112 617	116 303	117 282	5 368 620	5 444 493

14. Holzbodenfläche 1948

Land	Holzbodenfläche (nach der Forsterhebung vom 1. 10. 1948) ohne Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche: insgesamt	Bestockte Flächen: Eiche	Bestockte Flächen: Buche und sonstiges Laubholz	Bestockte Flächen: Kiefer und Lärche	Bestockte Flächen: Fichte und sonstiges Nadelholz	Blößen: insgesamt	Blößen: Anteil an der Holzbodenfläche	zusammen	Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche	Holzbodenfläche insgesamt: Forsterhebung 1. 10. 1948	Holzbodenfläche insgesamt: Landwirtsch. Betriebszählung 1949
	1000 ha						vH	1000 ha			
Staatswald (einschl. ehem. Wehrmachtsforsten)											
Schleswig-Holstein	30,9	3,9	9,1	5,7	12,2	5,7	*15,6*	36,6	—	36,6	37,0
Niedersachsen	305,8	27,9	86,3	95,4	96,2	58,7	*16,1*	364,5	—	364,5	345,1
Nordrhein-Westfalen	116,2	20,8	42,0	18,6	34,8	19,2	*14,2*	135,4	—	135,4	119,2
Hessen	301,9	30,5	114,2	67,8	89,4	14,1	*4,4*	316,0	—	316,0	338,0
Rheinland-Pfalz	185,2	27,9	61,1	51,9	44,3	15,5	*7,7*	200,7	—	200,7	195,4
Baden-Württemberg	277,6	11,8	70,9	36,8	158,1	16,8	*5,7*	294,4	—	294,4	294,5
Bayern	706,4	24,8	108,2	178,0	395,4	49,7	*6,6*	756,1	—	756,1	752,8
Bundesgebiet[1])	**1 924,0**	**147,6**	**491,8**	**454,2**	**830,4**	**179,7**	***8,5***	**2 103,7**	—	**2 103,7**	**2 082,0**
Gemeinde-, Körperschafts-, Genossenschafts- und Stiftungswald											
Schleswig-Holstein	15,7	2,4	6,7	2,4	4,2	1,5	*8,7*	17,2	—	17,2	21,6
Niedersachsen	117,5	13,5	60,0	20,3	23,7	7,9	*6,3*	125,4	—	125,4	177,5
Nordrhein-Westfalen	149,8	37,8	41,0	11,3	59,7	15,0	*9,1*	164,8	—	164,8	230,6
Hessen	299,3	40,5	116,5	63,4	78,9	15,1	*4,8*	314,4	—	314,4	316,3
Rheinland-Pfalz	363,4	94,7	104,6	64,9	99,2	23,1	*6,0*	386,5	—	386,5	419,5
Baden-Württemberg	482,0	43,8	172,7	55,2	210,3	25,5	*5,0*	507,5	—	507,5	548,9
Bayern	301,8	44,0	66,0	89,3	102,5	11,6	*3,7*	313,4	—	313,4	359,3
Bundesgebiet[1])	**1 729,5**	**276,7**	**567,5**	**306,8**	**578,5**	**99,7**	***5,5***	**1 829,2**	—	**1 829,2**	**2 073,7**
Privatwald											
Schleswig-Holstein	58,3	5,8	26,1	6,8	19,6	4,2	*6,7*	62,5	6,6	69,1	66,8
Niedersachsen	294,3	21,8	40,7	194,2	37,6	66,8	*18,5*	361,1	27,0	388,1	376,7
Nordrhein-Westfalen	394,1	87,4	112,4	62,5	131,8	36,8	*8,5*	430,9	51,0	481,9	456,9	
Hessen	157,0	25,3	53,2	34,4	44,1	7,7	*4,7*	164,7	18,5	183,2	142,5
Rheinland-Pfalz	117,3	48,5	29,3	17,3	22,2	3,2	*2,7*	120,5[2])	—	120,5	110,7
Baden-Württemberg	303,6	11,0	88,1	18,8	185,7	14,9	*4,7*	318,5	80,9	399,4	408,0
Bayern	945,2	22,4	77,9	323,1	521,8	37,5	*3,8*	982,7	174,6	1 157,3	1 132,8
Bundesgebiet[1])	**2 269,8**	**222,2**	**427,7**	**657,1**	**962,8**	**171,1**	***7,0***	**2 440,9**	**358,6**	**2 799,5**	**2 694,4**
Besitzarten zusammen											
Schleswig-Holstein	104,9	12,1	41,9	14,9	36,0	11,4	*9,8*	116,3	6,6	122,9	125,4
Niedersachsen	717,6	63,2	187,0	309,9	157,5	133,4	*15,7*	851,0	27,0	878,0	899,3
Nordrhein-Westfalen	660,1	146,0	195,4	92,4	226,3	71,0	*9,7*	731,1	51,0	782,1	806,7
Hessen	758,2	96,3	283,9	165,6	212,4	36,9	*4,6*	795,1	18,5	813,6	796,8
Rheinland-Pfalz	665,9	171,1	195,0	134,1	165,7	41,8	*5,9*	707,7[2])	—	707,7	725,6
Baden-Württemberg	1 063,2	66,6	331,7	110,8	554,1	57,2	*5,1*	1 120,4	80,9	1 201,3	1 251,4
Bayern	1 953,4	91,2	252,1	590,4	1 019,7	98,8	*4,8*	2 052,2	174,6	2 226,8	2 244,9
Bundesgebiet[1])	**5 923,3**	**646,5**	**1 487,0**	**1 418,1**	**2 371,7**	**450,5**	***7,1***	**6 373,8**	**358,6**	**6 732,4**	**6 850,1**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Ohne Hamburg und Bremen. — [2]) Einschl. Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche.

15. Holzeinschlag 1946—1952

1000 Festmeter mit Rinde

Holzsortiment	Bundesgebiet			Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern				
	Einschlag im Forstwirtschaftsjahr [1])							
	1952	1951	1950	1950	1949	1948	1947	1946
Nadelstammholz einschl. Derbstangen und Schwellenholz	12 135	12 774	13 522	9 975	9 406	10 361	9 000	8 793
Laubstammholz einschl. Derbstangen und Schwellenholz	3 422	3 332	2 338	1 874	2 330	2 085	2 392	2 128
Nadelgrubenholz	3 075	2 782	3 350	2 864	3 516	3 270	1 729	2 311
Laubgrubenholz	218	155	146					
Nadelfaserholz	1 607	1 973	1 601	1 252	1 983	1 941	1 621	1 722
Laubfaserholz	828	756	259					
Anderes Nadelschichtnutzholz	189	160	129	297	521	521	629	102
Anderes Laubschichtnutzholz	280	248	211					
Generatorenholz	—	25	44	15	235	1 017	1 167	1 188
Verkohlungsholz	—	61	115	98	—	—	—	—
Brennholz	6 180	7 139	7 832	6 002	6 516	11 440	18 487	18 143
Direkteinschläge (Besatzungsmacht) in der Britischen Zone (für verschiedene Zwecke)	—	—	—	—	—	—	2 581	1 385
Insgesamt	**27 934**	**29 405**	**29 547**	**22 377**	**24 507**	**30 635**	**37 606**	**35 772**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Forstwirtschaftsjahr: vom 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des laufenden Jahres.

16. Derbholzvorrat*) 1948

Land	Derbholzvorrat									
	insgesamt		Eiche		Buche und sonstiges Laubholz		Kiefer und Lärche		Fichte und sonstiges Nadelholz	
	1000 Efm[1])	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha
Staatswald (einschl. ehem. Wehrmachtsforsten)										
Schleswig-Holstein	3 880	*106*	511	*124*	1 643	*162*	372	*46*	1 354	*95*
Niedersachsen	39 447	*108*	3 083	*105*	13 195	*146*	8 059	*61*	15 110	*134*
Nordrhein-Westfalen	13 796	*102*	1 891	*86*	6 168	*141*	1 146	*43*	4 591	*107*
Hessen[2])	47 901	*152*	3 681	*115*	19 825	*164*	10 579	*151*	13 816	*152*
Rheinland-Pfalz[2])	26 073	*134*	3 337	*125*	8 123	*137*	8 588	*151*	6 025	*116*
Baden-Württemberg	41 009	*139*	941	*75*	7 096	*96*	5 635	*141*	27 337	*163*
Bayern	76 593	*101*	2 539	*98*	9 121	*82*	17 070	*86*	47 863	*114*
Bundesgebiet[4])	**248 699**	*119*	**15 983**	*105*	**65 171**	*128*	**51 449**	*97*	**116 096**	*129*
Gemeinde-, Körperschafts-, Genossenschafts- und Stiftungswald										
Schleswig-Holstein	2 046	*119*	369	*148*	1 017	*143*	246	*80*	414	*91*
Niedersachsen	15 195	*121*	1 288	*92*	9 056	*147*	1 562	*66*	3 289	*125*
Nordrhein-Westfalen	11 641	*71*	1 431	*37*	4 004	*93*	626	*40*	5 580	*82*
Hessen[2])	43 564	*142*	4 240	*110*	19 728	*161*	9 208	*139*	10 388	*129*
Rheinland-Pfalz[2])	29 787	*90*	4 018	*75*	10 639	*112*	7 106	*101*	8 024	*72*
Baden-Württemberg	56 978	*112*	3 418	*75*	17 122	*96*	7 410	*125*	29 028	*130*
Bayern	25 053	*80*	2 354	*53*	2 984	*45*	8 073	*87*	11 642	*107*
Bundesgebiet[4])	**184 264**	*104*	**17 118**	*72*	**64 550**	*112*	**34 231**	*103*	**68 365**	*110*
Privatwald (über 2 ha)[5])										
Schleswig-Holstein	5 004	*80*	431	*73*	2 675	*99*	454	*54*	1 444	*68*
Niedersachsen	16 661	*46*	1 654	*73*	3 529	*83*	8 393	*33*	3 085	*77*
Nordrhein-Westfalen	23 254	*54*	3 377	*37*	7 938	*68*	3 008	*39*	8 931	*62*
Hessen[2])	18 985	*116*	905	*34*	8 728	*156*	4 096	*114*	5 256	*117*
Rheinland-Pfalz[2])[6])	2 737	*70*	408	*69*	1 062	*102*	360	*59*	907	*54*
Baden-Württemberg	33 250	*104*	577	*51*	7 200	*79*	1 868	*93*	23 605	*121*
Bayern	73 553	*75*	847	*37*	4 078	*51*	19 685	*58*	48 943	*90*
Bundesgebiet[4])	**173 444**	*74*	**8 199**	*44*	**35 210**	*83*	**37 864**	*51*	**92 171**	*93*
Besitzarten zusammen[7])										
Schleswig-Holstein	10 930	*94*	1 311	*105*	5 335	*121*	1 072	*55*	3 212	*80*
Niedersachsen	71 303	*84*	6 025	*91*	25 780	*132*	18 014	*44*	21 484	*120*
Nordrhein-Westfalen	48 691	*67*	6 699	*44*	18 110	*89*	4 780	*40*	19 102	*75*
Hessen[2])	110 450	*141*	8 826	*91*	48 281	*161*	23 883	*139*	29 460	*136*
Rheinland-Pfalz[2])[6])	58 597	*104*	7 763	*90*	19 824	*121*	16 054	*121*	14 956	*83*
Baden-Württemberg	131 237	*117*	4 936	*71*	31 418	*91*	14 913	*125*	79 970	*136*
Bayern	175 199	*85*	5 740	*62*	16 183	*63*	44 828	*71*	108 448	*101*
Bundesgebiet[4])	**606 407**	*98*	**41 300**	*72*	**164 931**	*109*	**123 544**	*77*	**276 632**	*109*

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Stehendes Holz.
[1]) Efm = Erntefestmeter mit Rinde = Vorratsfestmeter abzüglich 10% Ernteverlust. — [2]) Nur Hochwald. — [3]) Nur Hochwald einschl. Schutzwald. — [4]) Ohne Hamburg und Bremen. — [5]) Privatwald der Besitzgrößen 0—2 ha Derbholzvorrat (in 1000 Efm): Schleswig-Holstein — 93, Niedersachsen — 1 180, Nordrhein-Westfalen — 1 272 Rheinland-Pfalz — keine vollständigen Angaben, Hessen — 555, Baden-Württemberg— 4 660, Bayern — 10 803 = zusammen — 18 563. — [6]) Nur Hochwald der Besitzgrößen über 10 ha. — [7]) Ohne Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche.

C. Viehwirtschaft und Fischerei

1. Entwicklung des Viehbestandes 1935/38 und 1948 bis 1952

1000 Stück

Viehart	Durchschnitt 1935/1938	1938	1948	1949	1950	1951	1952
			Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember				
Pferde	1 541,5	1 553,0	1 617,3	1 629,4	1 570,4	1 454,7	1 360,4
davon							
unter 1 Jahr alt (Fohlen)	106,9	112,7	145,8	155,5	111,1	68,3	54,7
1 bis noch nicht 3 Jahre alt	178,3	207,0	243,0	265,9	259,4	206,5	139,5
3 bis noch nicht 14 Jahre alt	1 256,3	816,4	1 025,3	1 048,6	1 056,3	1 057,6	1 052,1
14 Jahre alt und älter		416,9	203,2	159,4	143,6	122,3	114,1
Rindvieh	12 114,3	12 089,8	10 568,9	10 882,6	11 148,5	11 375,1	11 640,9
davon							
Kälber unter 3 Monate alt	953,5	923,8	645,2	768,4	873,2	960,0	1 031,0
Jungvieh							
3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt	1 969,3	1 886,1	1 755,8	1 784,5	1 790,7	1 863,3	2 006,6
1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	1 998,1	2 094,3	1 572,0	1 606,6	1 664,9	1 699,3	1 719,6
2 Jahre alte und ältere Tiere							
Bullen, Stiere, Ochsen	509,6	538,8	514,6	444,5	411,7	376,6	364,9
darunter							
Zuchtbullen	57,8	56,8	70,9	64,2	61,3	57,9	57,5
Zugochsen und Zugstiere	314,6	328,6	404,4	322,5	280,4	255,1	225,5
Färsen	609,6	639,3	778,6	694,9	624,0	622,7	630,3
Kühe	6 074,2	6 007,5	5 302,7	5 583,7	5 784,0	5 853,2	5 888,5
darunter Milchkühe	5 990,2	5 919,9	5 263,1	5 535,1	5 734,1	5 803,8	5 822,1
nur zur Milchgewinnung	4 018,6	3 977,9	3 409,6	3 704,8	3 913,9	4 030,5	4 103,8
zur Milchgewinnung und Arbeit	1 971,6	1 942,0	1 853,5	1 830,3	1 820,2	1 773,3	1 718,3
Schweine[1]	12 494,0	12 158,1	6 755,2	9 697,7	11 890,4	13 603,1	12 979,4
Schafe	1 888,7	2 085,6	2 491,0	2 019,6	1 642,5	1 665,9	1 544,0
davon							
unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)	613,2	681,4	827,1	661,4	487,8	531,2	494,7
1 Jahr alt und älter	1 275,5	1 404,2	1 663,9	1 358,2	1 154,7	1 134,7	1 049,3
Ziegen	1 376,1	1 329,5	1 428,1	1 444,7	1 347,2	1 301,7	1 153,1
Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)	51 124	51 446	25 173	39 956	48 064	50 676	51 344
darunter Hennen	.	48 498	22 289	36 584	44 761	47 465	48 335
Gänse	2 218,0	2 207,2	2 177,2	2 810,4	2 419,0	2 259,1	2 094,3
Enten	1 081,0	1 023,3	504,7	988,2	902,1	970,9	1 001,2
Trut-, Perl- und Zwerghühner	171,0	.	366,1	463,5	415,7	364,9	328,9
Bienenstöcke (Bienenvölker)	1 428,0	1 495,9	1 088,7	1 520,6	1 575,8	1 653,3	1 560,1
			Viehzwischenzählung am 3. bzw. 4. Juni				
Rindvieh	.	.	10 497,3	11 002,6	11 285,5	11 452,7	11 850,7
davon							
Kälber unter 3 Monate alt	.	.	917,5	1 031,5	1 092,6	1 087,3	1 202,4
Jungvieh							
3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt	.	.	1 465,6	1 609,1	1 594,0	1 665,3	1 803,0
1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	.	.	1 618,1	1 615,3	1 700,2	1 737,9	1 804,0
2 Jahre alte und ältere Tiere							
Bullen, Stiere, Ochsen	.	.	545,2	502,6	449,4	420,6	406,9
darunter							
Zuchtbullen	.	.	73,9	67,7	64,3	60,1	58,0
Zugochsen und Zugstiere	.	.	425,1	368,5	298,5	267,7	241,8
Färsen	.	.	715,2	810,5	715,2	731,0	753,5
Kühe	.	.	5 235,7	5 433,6	5 734,1	5 810,6	5 880,9
darunter Milchkühe	.	5 792,6[2]	5 178,9	5 383,5	5 679,0	5 748,7	5 806,3
nur zur Milchgewinnung	.	3 897,6[2]	3 322,2	3 524,6	3 834,6	3 953,5	4 047,6
zur Milchgewinnung und Arbeit	.	1 895,0[2]	1 856,7	1 858,9	1 844,4	1 795,2	1 758,7
Schweine[1]	11 143,7	10 459,4	4 876,8	7 403,5	9 115,7	12 053,5	11 943,5
Schafe	.	2 629,0	2 938,9	2 954,7	2 314,4	2 047,6	1 982,4
davon							
unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)	.	1 025,3	1 034,4	1 074,1	801,5	727,4	712,2
1 Jahr alt und älter	.	1 603,7	1 904,5	1 880,6	1 512,9	1 320,2	1 270,2

[1]) Vergl. Tabelle 2. — [2]) 3. 6. 1939.

2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes 1935/38 und 1948 bis 1952

1000 Stück

Alters- und Geschlechtsgruppe der Schweine	Monatsanfang	Durchschnitt 1935/1938	1938	1948	1949	1950	1951	1952
Schweine insgesamt	März	10 765,2	9 849,5	4 302,9	6 223,1	8 504,6	11 223,6	12 305,1[2])
	Juni	11 143,7	10 459,4	4 876,8	7 403,5	9 115,7	12 053,5	11 943,5
	Sept.	12 886,7	12 112,5	6 133,7	9 041,9	11 102,5	13 945,0	13 388,5
	Dez.	12 494,0	12 158,1	6 755,2	9 697,7	11 890,4	13 603,1	12 979,4
Ferkel unter 8 Wochen alt	März	2 844,0	2 348,4	1 004,1	1 687,7	2 094,8	3 124,6	2 880,0
	Juni	2 683,1	2 488,0	1 176,6	2 003,1	2 394,0	3 051,1	2 971,5
	Sept.	3 224,8	2 895,9	1 364,2	2 207,4	3 101,3	3 669,1	3 309,4
	Dez.	2 427,6	2 238,6	1 531,6	2 135,9	2 916,9	3 062,5	2 939,6
Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	März	5 017,4	4 599,1	2 166,9	2 895,3	4 043,4	5 231,5	5 859,6
	Juni	5 448,2	4 960,7	2 359,9	3 393,5	4 098,8	5 634,3	5 593,5
	Sept.	5 596,3	5 229,7	2 396,2	3 636,9	4 557,6	6 023,2	5 654,3
	Dez.	5 169,0	4 921,2	2 288,1	3 663,1	4 811,3	5 766,3	5 437,3
Schlacht- und Mastschweine								
½ bis noch nicht 1 Jahr alt	März	1 666,4	1 807,3	381,7	618,2	1 238,6	1 537,3	2 246,3
	Juni	1 758,2	1 860,6	534,4	937,1	1 342,9	1 927,6	2 083,8
	Sept.	2 761,9	2 779,1	1 466,2	2 067,6	2 097,5	2 824,7	3 081,4
	Dez.	3 340,5	3 459,7	1 683,5	2 441,1	2 587,1	3 235,0	3 148,4
1 Jahr alt und älter	März	162,8	141,8	51,0	74,7	118,3	132,3	195,7
	Juni	125,0	116,1	45,0	74,4	100,1	145,6	149,3
	Sept.	203,4	188,1	127,6	174,8	152,4	188,7	215,1
	Dez.	484,2	504,5	364,7	514,6	427,3	453,6	413,5
Zuchtsauen (ohne die zur Mast aufgestellten Sauen) ½ bis noch nicht 1 Jahr alt								
trächtig	März	177,1	168,2	131,1	214,8	233,7	239,7	191,9
	Juni	176,5	178,0	112,2	167,6	258,6	237,9	196,5
	Sept.	129,3	121,0	129,7	156,7	226,9	192,5	172,9
	Dez.	149,1	150,7	157,0	149,1	201,8	136,6	136,0
nicht trächtig	März	113,0	89,0	101,2	152,9	131,5	142,0	125,9
	Juni	109,1	99,1	107,3	144,1	153,3	142,7	121,5
	Sept.	126,3	116,0	119,3	137,5	168,9	160,0	129,9
	Dez.	119,8	109,3	158,3	142,0	133,0	123,1	106,5
1 Jahr alt und älter								
trächtig	März	428,4	393,4	282,9	322,9	361,0	458,8	445,7
	Juni	487,3	437,0	285,9	354,5	420,3	516,3	454,7
	Sept.	413,3	386,8	267,1	325,4	416,5	442,4	424,6
	Dez.	460,4	456,8	307,8	337,8	467,9	432,8	427,9
nicht trächtig	März	310,8	266,5	142,3	208,9	231,8	319,6	319,7
	Juni	310,0	282,9	200,1	272,7	287,4	360,3	336,6
	Sept.	386,5	359,6	213,4	284,3	334,5	406,4	364,6
	Dez.	297,4	276,8	206,0	254,5	309,7	357,2	335,5
Eber								
½ bis noch nicht 1 Jahr alt	März	45,3[1])	12,6	22,1	28,3	31,3	17,9	17,7
	Juni	46,3[1])	13,2	33,9	35,2	38,0	17,0	14,9
	Sept.	44,9[1])	11,8	29,8	30,7	25,3	15,7	14,0
	Dez.	46,0[1])	18,0	36,8	37,6	16,6	15,3	14,3
1 Jahr alt und älter	März	.	23,2	19,6	19,4	20,2	19,9	22,6
	Juni	.	23,8	21,5	21,3	22,3	20,7	21,2
	Sept.	.	24,5	20,2	20,6	21,6	22,3	22,3
	Dez.	.	22,5	21,4	22,0	18,8	20,7	20,4

[1]) Eber insgesamt. — [2]) Repräsentative Zählung, Ergebnisse nicht voll vergleichbar.

3. Viehbestand am 2. 12. 1950 und 3. 12. 1951 nach

1000

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Pferde insgesamt	Rindvieh insgesamt	Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh: 3 Mon. bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh: 1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	2 Jahre alte und ältere Tiere: Bullen, Stiere, Ochsen	2 Jahre alte und ältere Tiere: Färsen, Kalbinnen, Starken	2 Jahre alte und ältere Tiere: Kühe: nur zur Milchgewinnung	2 Jahre alte und ältere Tiere: Kühe: zur Milchgew. u. Arbeit	2 Jahre alte und ältere Tiere: Kühe: übrige (Schlacht- und Mastkühe)
1	Schleswig-Holstein	1951	147,7	993,9	76,7	203,3	191,2	12,3	51,9	454,1	0,1	4,3
2	» »	1950	167,3	998,6	71,9	195,4	183,8	17,1	65,8	458,3	0,1	6,2
3	Hamburg	1951	5,7	17,0	0,8	2,8	2,7	0,2	1,3	8,9	0,0	0,3
4	»	1950	6,6	18,1	0,9	2,7	2,8	0,5	1,5	8,9	0,2	0,6
5	Niedersachsen	1951	379,1	2 132,8	144,4	387,6	383,5	31,5	147,2	957,1	73,5	8,0
6	»	1950	415,1	2 145,6	142,7	393,2	379,4	36,5	154,7	946,8	83,2	9,1
7	RB Hannover	1951	57,0	319,8	24,5	54,8	56,3	5,2	21,3	140,8	15,7	1,2
8	» Hildesheim	»	34,2	177,4	12,6	25,4	24,6	4,3	9,6	75,6	24,3	1,0
9	» Lüneburg	»	62,4	318,6	22,3	52,4	53,8	3,7	25,7	145,0	14,7	1,0
10	» Stade	»	65,4	382,4	28,9	76,2	81,3	10,2	27,3	155,4	1,4	1,7
11	» Osnabrück	»	52,0	271,6	16,2	47,5	44,6	1,8	14,6	137,0	8,9	1,0
12	» Aurich	»	32,5	213,8	7,7	45,2	39,2	0,5	19,0	100,3	1,6	0,3
13	VB Braunschweig	»	23,8	108,8	8,1	16,0	16,2	2,8	6,5	51,9	6,6	0,7
14	» Oldenburg	»	51,8	340,4	24,1	70,1	67,5	3,0	23,2	151,1	0,3	1,1
15	Bremen	1951	3,5	18,5	1,2	3,4	3,6	0,6	1,9	7,7	0,0	0,1
16	»	1950	3,7	18,7	1,3	3,2	3,7	0,6	1,9	7,9	0,0	0,1
17	Nordrhein-Westfalen	1951	264,8	1 476,3	85,7	237,1	210,9	18,7	72,9	764,9	76,1	10,0
18	» »	1950	292,1	1 425,9	71,3	221,4	206,0	20,5	77,3	737,7	82,9	8,8
19	RB Düsseldorf	1951	50,9	257,7	12,1	37,7	37,2	2,4	15,7	149,0	1,3	2,3
20	» Köln	»	23,6	138,7	8,9	20,0	16,6	3,2	5,3	74,6	8,6	1,5
21	» Aachen	»	19,8	131,3	7,3	19,8	17,8	3,5	6,4	69,8	5,8	0,9
22	» Münster	»	73,5	399,8	22,3	75,5	61,7	2,9	18,5	209,6	7,4	1,9
23	» Detmold	»	57,0	304,6	19,4	46,7	43,2	3,2	14,9	146,4	29,2	1,6
24	» Arnsberg	»	40,0	244,2	15,7	37,4	34,4	3,5	12,1	115,5	23,8	1,8
25	Hessen	1951	108,1	799,0	63,4	125,8	107,4	9,6	41,3	220,8	226,4	4,3
26	»	1950	114,6	771,0	56,5	116,5	104,9	10,4	38,4	210,2	229,3	4,8
27	RB Darmstadt	1951	38,3	241,4	19,2	38,4	33,0	2,2	13,0	78,8	55,8	1,0
28	» Kassel	»	46,8	363,0	29,9	59,1	51,6	5,1	19,5	94,9	101,1	1,8
29	» Wiesbaden	»	23,0	194,6	14,3	28,3	22,8	2,3	8,8	47,1	69,5	1,5
30	Rheinland-Pfalz	1951	85,7	698,0	62,5	115,5	93,6	23,3	27,6	158,9	213,2	3,4
31	» »	1950	87,8	678,2	54,1	111,5	92,4	25,2	26,6	146,9	219,2	2,3
32	RB Koblenz	1951	21,3	224,6	19,9	36,1	29,8	10,4	9,2	48,5	69,5	1,2
33	» Trier	»	15,0	187,3	18,1	33,7	25,4	6,8	8,4	32,9	61,1	0,9
34	» Montabaur	»	5,0	80,3	6,6	13,0	10,9	0,9	2,9	10,6	35,0	0,4
35	» Rheinhessen	»	13,4	39,0	2,6	5,3	4,4	1,6	1,1	17,2	6,6	0,2
36	» Pfalz	»	31,0	166,8	15,3	27,4	23,1	3,6	6,0	49,7	41,0	0,7
37	Baden-Württemberg	1951	142,2	1 676,1	153,9	261,3	228,2	61,6	79,3	352,2	533,3	6,3
38	» »	1950	145,6	1 631,1	137,3	241,2	224,8	69,5	76,4	329,3	546,1	6,5
39	RB Nordwürttemberg	1951	50,6	552,8	61,0	88,0	78,4	15,8	27,1	109,2	171,3	2,0
40	» Nordbaden	»	24,9	188,6	15,7	32,0	25,7	4,0	9,3	34,9	66,2	0,8
41	» Südbaden	»	25,3	401,4	28,9	58,9	51,3	24,3	19,0	66,7	151,1	1,2
42	» Südwürttemberg-Hohenzollern	»	41,4	533,3	48,3	82,4	72,8	17,5	23,9	141,4	144,7	2,3
43	Bayern	1951	317,9	3 563,5	371,4	526,5	478,2	218,9	199,3	1 105,9	650,7	12,6
44	»	1950	337,6	3 461,3	337,2	505,6	467,1	231,4	181,4	1 067,9	659,2	11,5
45	RB Oberbayern	1951	84,3	807,2	80,0	110,8	108,9	50,2	47,3	358,8	47,3	3,9
46	» Niederbayern	»	66,8	595,4	66,3	94,0	78,6	53,3	27,5	199,6	75,0	1,1
47	» Oberpfalz	»	31,1	398,0	49,8	60,3	54,5	39,8	20,4	88,9	83,3	1,0
48	» Oberfranken	»	24,6	336,1	36,4	49,9	46,2	17,6	22,1	48,6	114,0	1,3
49	» Mittelfranken	»	31,3	385,2	45,5	61,6	55,7	18,7	22,3	73,1	107,6	0,7
50	» Unterfranken	»	29,7	352,2	35,7	60,7	52,0	11,7	22,3	45,7	122,6	1,5
51	» Schwaben	»	48,7	658,6	55,7	85,9	79,1	27,3	36,1	271,6	100,1	2,8
52	St.- u. Ldkr. Lindau	»	1,4	30,8	2,0	3,3	3,2	0,3	1,3	19,6	0,8	0,3
53	**Bundesgebiet**	**1951**	**1 454,7**	**11 375,1**	**960,0**	**1 863,3**	**1 699,3**	**376,7**	**622,7**	**4 030,5**	**1 773,3**	**49,3**
54	»	1950	1 570,4	11 148,5	873,2	1 790,7	1 664,9	411,7	624,0	3 913,9	1 820,2	49,9
55	»	1949	1 629,4	10 882,6	768,4	1 784,5	1 606,6	444,5	694,9	3 704,8	1 830,3	48,6

Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Stück

Schweine							Schafe insgesamt	Ziegen insgesamt	Hühner insgesamt (ohne Trut-, Perl-, Zwerghühner)	Gänse insgesamt	Enten insgesamt	Trut-, Perl- und Zwerghühner insgesamt	Bienenstöcke insgesamt	Lfd. Nr.
insgesamt	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt	Schlacht- und Mastschweine	Zuchtsauen insgesamt	Zuchtsauen darunter trächtig	Eber								
1 122,3	295,0	512,9	216,2	94,4	55,4	3,8	130,4	13,9	3 679	161,2	122,1	52,2	94,8	1
1 031,4	278,5	442,1	200,3	106,7	68,2	3,8	129,4	14,5	3 827	174,7	115,2	61,1	94,4	2
33,8	5,6	13,3	13,2	1,6	0,9	0,1	4,1	4,7	667	11,9	9,7	6,0	8,3	3
33,4	6,3	11,7	13,4	1,9	1,0	0,1	4,5	5,2	702	13,8	10,6	6,0	8,3	4
3 709,3	984,3	1 534,3	843,0	338,4	187,3	9,3	364,4	213,4	9 296	331,2	252 6	67,6	184,2	5
3 334,1	928,9	1 267,1	772,9	356,2	216,1	9,0	366,4	221,8	9 004	380,7	220,2	82,0	189,0	6
767,9	232,4	297,6	165,1	71,2	37,3	1,6	42,3	49,8	1 477	49,7	48,0	9,2	25,9	7
369,5	75,4	143,6	127,9	21,8	11,6	0,8	84,0	70,1	942	48,8	15,1	8,3	23,0	8
635,4	128,5	273,7	181,7	49,6	27,5	1,9	54,4	28,5	1 625	110,5	49,6	19,9	41,2	9
443,3	114,0	198,7	89,4	40,2	23,2	1,0	27,9	7,2	1 351	55,9	39,7	13,9	26,8	10
615,1	221,3	211,5	97,0	83,4	45,8	1,9	23,2	9,0	1 143	16,5	13,6	2,8	26,3	11
177,9	45,1	83,8	36,0	12,5	7,5	0,5	24,9	3,2	639	6,5	15,7	1,8	8,5	12
205,4	40,5	78,1	72,3	13,8	7,5	0,7	86,2	38,6	651	22,5	12,4	7,6	11,8	13
494,8	127,1	247,3	73,6	45,9	26,9	0,9	21,5	7,0	1 468	20,8	58,5	4,1	20,7	14
25,7	4,2	9,2	10,8	1,5	0,9	0,0	1,6	2,3	345	4,3	5,3	2,8	4,1	15
23,1	3,8	8,9	8,8	1,6	1,0	0,0	1,5	2,5	352	4,9	5,7	2,7	4,6	16
2 550,7	540,7	989,4	826,1	188,6	104,7	5,9	235,2	159,4	11 346	250,6	179,7	55,2	188,1	17
2 129,6	484,2	785,7	661,2	195,1	121,6	5,4	234,4	169,1	10 626	272,2	165,1	58,0	187,7	18
419,5	77,7	177,2	134,5	28,9	16,0	1,2	45,3	14,6	3 100	70,2	55,1	15,8	34,8	19
137,6	20,9	55,1	52,3	8,6	4,7	0,7	39,4	20,4	1 133	27,4	17,7	6,1	19,8	20
121,4	22,9	58,6	32,1	7,4	3,9	0,4	24,9	6,9	871	16,8	14,0	3,6	14,0	21
684,0	164,3	264,0	192,8	61,6	35,5	1,3	22,0	11,4	2 233	36,9	31,1	9,3	38,5	22
839,1	199,2	311,8	263,3	63,3	34,0	1,5	47,3	58,8	1 710	58,1	22,9	8,2	37,7	23
349,1	55,7	122,7	151,1	18,8	10,6	0,8	56,3	47,3	2 299	41,2	38,9	12,2	43,3	24
1 162,3	202,4	450,2	432,5	73,8	40,2	3,4	214,6	246,5	4 271	236,5	56,9	40,8	139,6	25
1 015,5	202,2	380,0	354,7	75,4	44,7	3,2	206,6	258,4	4 001	267,0	54,6	46,3	136,1	26
315,2	54,1	126,1	112,1	21,9	12,0	1,0	57,7	82,3	1 431	81,3	22,0	13,7	36,6	27
594,4	112,9	222,7	219,0	38,1	21,1	1,7	105,4	91,0	1 548	118,7	23,0	16,8	58,3	28
252,7	35,4	101,4	101,4	13,8	7,1	0,7	51,5	73,2	1 292	36,5	11,9	10,3	44,7	29
732,9	122,9	333,8	234,6	40,1	19,9	1,5	82,2	156,8	3 167	97,1	33,7	20,9	91,2	30
628,1	126,3	280,0	176,3	44,1	24,4	1,4	79,3	166,1	2 828	117,3	36,0	25,0	90,1	31
206,5	30,5	106,5	59,4	9,8	5,0	0,3	23,2	46,8	923	14,0	7,8	4,0	29,8	32
187,6	42,0	77,7	52,7	14,8	7,1	0,4	16,7	13,8	514	8,8	2,7	1,7	17,7	33
79,6	10,7	38,2	27,1	3,4	1,6	0,2	14,0	18,2	323	4,2	3,1	2,3	10,0	34
73,5	12,2	30,1	27,6	3,4	1,7	0,2	2,9	15,0	373	21,9	7,0	3,8	6,7	35
185,7	27,5	81,3	67,8	8,7	4,5	0,4	25,4	63,0	1 034	48,2	13,1	9,1	27,0	36
1 429,4	305,4	617,4	394,7	107,8	53,9	4,1	231,2	248,5	6 253	310,1	138,8	39,4	384,7	37
1 219,2	276,5	525,6	303,8	109,1	60,6	4,2	229,4	251,9	5 616	324,6	133,1	42,1	341,2	38
502,1	128,1	215,0	114,8	42,8	21,6	1,4	113,5	62,8	2 506	151,1	59,8	15,3	128,5	39
233,3	37,3	96,5	87,0	11,9	6,3	0,6	30,0	62,4	1 354	62,5	27,5	12,3	45,6	40
300,3	54,8	126,6	94,6	23,4	11,9	0,9	24,2	71,5	1 114	26,3	18,6	5,6	106,1	41
393,7	85,2	179,3	98,3	29,7	14,1	1,2	63,5	51,8	1 279	70,2	32,9	6,2	104,5	42
2 836,7	602,0	1 305,8	717,5	203,5	106,2	7,9	402,2	256,2	11 652	856,2	172,1	80,0	558,3	43
2 476,0	610,2	1 112,2	523,0	222,3	132,1	8,3	391,0	257,7	11 108	863,8	161,6	92,5	524,4	44
483,9	110,3	226,6	100,8	44,4	22,0	1,8	85,7	27,7	2 500	80,7	31,3	18,4	161,3	45
574,8	143,9	258,4	115,8	54,4	29,6	2,3	41,3	23,0	2 169	126,2	15,1	14,6	95,8	46
309,4	63,1	140,8	88,1	16,7	8,6	0,7	22,6	33,5	1 349	168,1	7,0	5,9	49,1	47
259,8	45,8	124,9	77,9	10,7	5,8	0,5	26,6	63,6	1 108	128,4	14,4	12,1	44,6	48
370,0	72,2	162,9	115,3	19,0	10,8	0,6	98,1	31,0	1 501	125,9	22,9	10,7	56,9	49
401,8	73,8	177,7	124,0	25,3	12,9	1,0	61,2	63,7	1 334	115,6	33,0	10,3	47,5	50
427,1	90,6	209,7	93,7	32,1	16,1	1,0	66,0	13,2	1 642	110,2	47,9	7,7	98,6	51
9,9	2,3	4,8	1,9	0,9	0,4	0,0	0,7	0,5	49	1,1	0,5	0,3	4,5	52
13 603,1	**3 062,5**	**5 766,3**	**3 688,6**	**1 049,7**	**569,4**	**36,0**	**1 665,9**	**1 301,7**	**50 676**	**2 259,1**	**970,9**	**364,9**	**1 653,3**	53
11 890,4	2 916,9	4 811,3	3 014,4	1 112,4	669,7	35,4	1 642,5	1 347,2	48 064	2 419,0	902,1	415,7	1 575,8	54
9 697,7	2 135,9	3 663,1	2 955,7	883,4	486,9	59,6	2 019,6	1 444,7	39 956	2 810,4	988,2	463,5	1 520,6	55

4. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes in den Ländern 1935/38, 1951 und 1952

1000 Stück

Land	Durchschnitt 1935/1938				1951				1952			
	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.
Schweine insgesamt												
Schleswig-Holstein	750,3	784,8	931,3	885,1	950,1	985,2	1 127,9	1 122,3	981,3	998,5	1 127,5	1 121,8
Hamburg					27,7	29,4	33,7	33,8	28,3	27,7	32,8	30,8
Niedersachsen	3 091,6	3 224,7	3 844,4	3 601,5	3 057,5	3 243,4	3 809,0	3 709,3	3 376,3	3 390,8	3 859,4	3 791,8
Bremen					19,5	20,9	25,8	25,7	21,8	21,4	26,8	25,2
Nordrhein-Westfalen	2 148,5	2 316,9	2 667,7	2 454,4	1 988,6	2 161,8	2 546,9	2 550,7	2 351,8	2 295,2	2 574,8	2 455,4
Hessen	932,4	979,3	1 125,2	1 120,4	929,6	1 020,3	1 170,1	1 162,3	1 036,6	1 010,2	1 132,1	1 093,2
Rheinland-Pfalz	584,5	616,1	663,4	732,1	587,5	661,8	774,6	732,9	693,8	623,8	688,7	645,6
Baden-Württemberg	1 172,0	1 127,8	1 297,8	1 305,7	1 187,5	1 292,8	1 493,4	1 429,4	1 273,4	1 199,1	1 344,6	1 279,7
Bayern	2 085,9	2 094,1	2 356,9	2 394,8	2 475,6	2 637,9	2 963,6	2 836,7	2 541,8	2 376,8	2 601,8	2 535,9
Schlacht- und Mastschweine												
Schleswig-Holstein	95,2	94,9	148,8	215,6	118,7	144,6	159,7	216,2	162,0	143,8	201,0	218,1
Hamburg					7,8	9,3	10,4	13,2	9,7	8,5	11,9	12,8
Niedersachsen	418,3	443,1	799,8	1 006,2	372,5	439,5	723,5	843,0	511,3	480,2	839,0	891,0
Bremen					4,4	5,2	8,5	10,8	6,8	6,4	11,2	9,6
Nordrhein-Westfalen	408,1	413,4	796,1	943,5	316,7	370,9	614,7	826,1	495,8	453,3	762,8	791,1
Hessen	205,9	225,4	351,9	439,8	174,4	234,8	361,4	432,5	264,7	249,3	373,4	415,9
Rheinland-Pfalz	112,9	117,2	167,2	259,4	95,3	126,0	190,2	234,6	180,9	136,3	197,1	221,1
Baden-Württemberg	225,9	204,6	261,3	351,1	189,0	220,1	325,5	394,7	263,8	230,3	322,6	361,2
Bayern	362,9	384,6	440,2	609,1	390,8	522,8	619,5	717,5	547,0	525,0	577,5	641,1
Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt												
Schleswig-Holstein	334,5	362,8	421,6	384,6	417,2	435,1	502,6	512,9	455,7	456,1	497,5	501,4
Hamburg					11,1	11,6	13,3	13,3	11,8	11,8	12,9	11,2
Niedersachsen	1 328,7	1 437,6	1 519,5	1 381,7	1 334,5	1 424,6	1 551,9	1 534,3	1 576,2	1 521,7	1 557,6	1 554,0
Bremen					9,4	10,0	10,9	9,2	9,4	9,1	9,3	9,5
Nordrhein-Westfalen	950,7	1 194,5	1 096,2	877,2	904,3	1 068,5	1 107,1	989,4	1 119,0	1 101,0	1 050,2	943,4
Hessen	458,0	511,8	481,5	444,5	455,3	499,5	478,6	450,2	495,5	489,6	453,8	419,0
Rheinland-Pfalz	319,2	350,9	333,3	333,1	316,6	350,5	374,2	333,8	359,0	325,2	323,0	284,0
Baden-Württemberg	589,8	570,9	615,7	613,6	585,0	631,2	655,8	617,4	620,6	584,5	582,8	549,3
Bayern	1 036,5	1 019,7	1 128,5	1 134,3	1 198,1	1 203,3	1 328,8	1 305,8	1 212,4	1 094,5	1 167,2	1 165,5
Ferkel unter 8 Wochen alt												
Schleswig-Holstein	230,3	232,6	270,3	197,6	300,8	285,8	353,7	295,0	262,8	290,9	321,5	299,0
Hamburg					6,7	6,4	8,0	5,6	5,0	5,5	6,1	5,1
Niedersachsen	961,6	944,1	1 136,0	838,4	968,9	975,0	1 147,5	984,3	917,3	1 012,5	1 090,7	993,5
Bremen					4,0	4,0	4,7	4,2	3,9	4,3	4,7	4,5
Nordrhein-Westfalen	578,0	492,2	566,4	423,2	553,9	496,2	603,0	540,7	530,0	533,8	550,5	530,0
Hessen	199,8	167,8	219,4	167,5	218,3	195,7	244,3	202,4	197,3	188,9	226,9	188,5
Rheinland-Pfalz	113,4	105,5	123,2	97,8	128,4	129,7	158,3	122,9	109,4	118,5	126,8	104,5
Baden-Württemberg	255,7	243,6	310,9	237,8	293,1	304,8	379,7	305,4	278,6	268,6	327,2	270,4
Bayern	505,2	497,3	598,6	465,3	650,5	653,5	769,9	602,0	575,7	548,5	655,0	544,1
Trächtige Zuchtsauen												
Schleswig-Holstein	54,6	59,3	48,1	53,2	66,3	73,0	61,0	55,4	61,4	65,0	61,1	60,6
Hamburg					1,0	1,1	0,9	0,9	1,0	1,1	1,0	0,7
Niedersachsen	222,1	237,4	193,8	219,5	223,5	234,5	201,0	187,3	216,1	212,7	202,4	193,1
Bremen					1,1	1,0	0,9	0,9	1,0	1,0	0,9	1,0
Nordrhein-Westfalen	118,2	124,5	104,1	125,5	125,2	135,6	121,6	104,7	122,6	118,3	119,8	107,6
Hessen	37,0	43,2	34,7	38,3	48,0	51,7	43,3	40,2	44,0	46,9	40,2	37,3
Rheinland-Pfalz	20,8	24,2	18,8	21,5	27,7	31,4	25,2	19,9	24,3	24,4	20,4	18,3
Baden-Württemberg	52,6	62,1	50,9	51,5	67,5	76,9	61,3	53,9	57,6	62,8	52,1	48,4
Bayern	100,2	113,1	92,2	100,0	138,2	149,0	119,7	106,2	109,6	119,0	99,6	96,9

5. Milcherzeugung und -verwendung 1952*) und 1951 nach Ländern

Land	Jahr	Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch								Erzeugung von Ziegenmilch		
		durchschnittlicher Bestand an Milchkühen	durchschnittlicher Jahresmilchertrag je Kuh	Gesamterzeugung an Kuhmilch	an Molkereien u. Händler geliefert	unmittelbar an Verbraucher abgesetzt	verfüttert	im eigenen Haushalt verbraucht (Eigenbedarf, Deputat, Altenteil)	verarbeitet im Haushalt des Kuhhalters	durchschnittlicher Bestand an Milchziegen	durchschnittlicher Jahresmilchertrag je Ziege	Gesamterzeugung an Ziegenmilch
		Anzahl	kg	t	vH der Erzeugung					Anzahl	kg	t
Schleswig-Holstein	1952	445 433	3 467	1 544 391	*86,0*	*1,8*	*6,2*	*5,7*	*0,3*	10 427	483	5 033
» »	1951	453 096	3 546	1 606 741	*86,9*	*1,6*	*5,8*	*5,5*	*0,2*	10 909	418	4 560
Hamburg	1952	8 929	3 166	28 272	*85,5*	*1,9*	*5,6*	*6,8*	*0,2*	4 220	272	1 148
»	1951	9 041	3 185	28 798	*88,2*	*1,3*	*5,2*	*5,1*	*0,2*	4 655	261	1 216
Niedersachsen	1952	1 026 232	3 416	3 505 689	*76,3*	*2,1*	*9,2*	*9,6*	*2,8*	186 439	541	100 771
»	1951	1 026 934	3 400	3 491 757	*76,8*	.	.	.	.	196 103	544	106 678
Bremen	1952	7 746	3 452	26 739	*61,7*	*12,0*	*11,1*	*10,4*	*4,8*	1 967	467	918
»	1951	7 939	3 194	25 360	*63,4*	.	.	.	.	2 136	459	981
Nordrhein-Westfalen	1952	838 182	3 520	2 950 482	*73,1*	*4,8*	*8,6*	*9,5*	*4,0*	141 630	598	84 722
» »	1951	823 438	3 611	2 973 794	*73,1*	*4,7*	*8,8*	*9,6*	*3,8*	147 816	604	89 341
Hessen	1952	447 261	2 244	1 003 477	*69,8*	*8,3*	*8,4*	*11,3*	*2,2*	211 852	503	106 590
»	1951	440 374	2 207	971 834	*71,3*	*7,6*	*8,0*	*11,2*	*1,9*	224 915	487	109 596
Rheinland-Pfalz	1952	372 719	1 942	723 680	*50,7*	*7,6*	*14,0*	*19,9*	*7,8*	137 475	445	61 147
» »	1951	367 355	1 878	689 778	*50,8*	*7,0*	*14,0*	*20,4*	*7,8*	146 989	438	64 314
Baden-Württemberg	1952	886 635	2 119	1 878 387	*61,1*	*4,7*	*14,4*	*15,8*	*4,0*	222 410	400	88 910
» »	1951	876 740	2 076	1 820 341	*63,1*	*4,0*	*13,3*	*16,0*	*3,6*	220 071	423	93 076
Bayern	1952	1 771 814	2 343	4 152 000	*47,2*	*8,2*	*14,2*	*15,9*	*14,5*	217 887	560	121 919
»	1951	1 735 963	2 052	3 562 561	*53,0*	*6,5*	*12,7*	*15,9*	*11,9*	220 063	508	111 804
Bundesgebiet	**1952**	**5 804 951**	**2 724**	**15 813 117**	*65,6*	*5,1*	*10,9*	*12,2*	*6,2*	**1 134 307**	**504**	**571 158**
»	1951	5 740 880	2 643	15 170 964	*68,4*	*4,3*[1])	*10,4*[1])	*11,8*[1])	*5,1*[1])	1 173 657	496	581 566
»	1950	5 602 092	2 474	13 861 170	*71,3*	*2,8*[1])	*9,7*[1])	*13,3*[1])	*2,9*[1])	1 172 303	481	564 435
»	1949	5 302 791	2 134	11 316 255	*72,3*	*1,1*[1])	*10,1*[1])	*15,3*[1])	*1,2*[1])	1 066 011[2])	429[2])	456 937[2])
»	1948	5 176 287	1 653	8 554 862	*68,6*	*1,2*	*11,4*	*17,4*	*1,4*	.	.	.
»	1938	6 071 100	2 455	14 905 900	.	.	.	.	.	.	.	.
»	1937/39	5 985 885	2 489	14 901 244[3])	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Vorläufiges Ergebnis. — [1]) Berechnet unter Schätzung der fehlenden Länder. — [2]) Ohne Lindau. — [3]) Jahresdurchschnitt.

6. Durchschnittlicher Milchertrag 1952*) und 1951 nach Kalendermonaten

kg je Kuh und Tag

Land	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Schleswig-Holstein	1952	7,0	7,3	9,0	10,5	13,5	13,4	12,1	10,5	8,7	6,9	7,2	7,5	9,5
» »	1951	6,9	7,2	9,1	10,7	12,8	14,4	12,5	11,2	9,0	7,9	7,5	7,2	9,7
Hamburg	1952	6,3	6,5	7,9	9,5	12,3	12,5	11,1	9,3	8,4	6,4	6,4	7,2	8,7
»	1951	6,1	6,3	7,9	9,1	11,3	12,9	11,7	10,5	8,6	7,4	6,5	6,2	8,7
Niedersachsen	1952	7,1	7,4	8,6	9,9	12,3	12,5	11,7	10,8	9,5	7,9	7,1	7,2	9,3
»	1951	6,7	7,0	8,2	9,4	11,6	12,7	11,8	11,1	9,7	8,6	7,6	7,2	9,3
Bremen	1952	7,0	7,7	9,0	9,4	12,7	12,8	11,9	11,1	9,3	7,8	7,2	7,2	9,4
»	1951	6,5	6,9	7,9	8,7	10,3	12,2	11,5	10,1	8,7	7,9	7,2	7,0	8,8
Nordrhein-Westfalen	1952	7,4	8,0	9,4	10,9	13,1	12,6	11,4	10,4	9,3	8,0	7,4	7,5	9,6
» »	1951	7,2	7,8	9,2	10,5	12,7	13,2	12,1	11,3	10,0	9,0	8,0	7,6	9,9
Hessen	1952	5,8	6,1	6,2	6,4	7,3	7,4	6,6	6,2	6,0	5,5	5,0	5,0	6,1
»	1951	5,4	5,6	5,7	5,9	6,6	7,1	6,6	6,3	6,1	6,0	5,5	5,6	6,0
Rheinland-Pfalz	1952	5,0	5,1	5,1	5,2	5,9	6,1	5,5	5,3	5,4	5,2	5,0	4,9	5,3
» »	1951	4,9	5,1	5,0	4,9	5,5	5,8	5,5	5,3	5,2	5,1	4,8	4,8	5,1
Baden-Württemberg	1952	5,6	6,0	5,6	5,7	6,4	6,6	6,2	5,9	5,9	5,6	5,2	5,1	5,8
» »	1951	5,3	5,5	5,3	5,3	5,9	6,1	5,8	5,7	6,0	6,1	5,7	5,5	5,7
Bayern	1952	5,4	5,6	5,5	5,8	7,0	7,4	7,1	7,0	7,2	6,8	6,1	5,8	6,4
»	1951	4,9	5,1	4,9	5,0	5,9	6,3	6,1	6,1	6,2	6,0	5,6	5,4	5,6
Bundesgebiet	**1952**	**6,2**	**6,4**	**7,0**	**7,6**	**9,2**	**9,3**	**8,6**	**8,1**	**7,6**	**6,8**	**6,3**	**6,2**	**7,4**
»	1951	5,8	6,1	6,6	7,1	8,5	9,1	8,5	8,0	7,5	7,0	6,4	6,2	7,2
»	1950	5,3	5,6	6,1	6,9	8,0	8,3	7,8	7,6	7,2	6,5	6,0	5,7	6,8
»	1949	4,1	4,3	4,6	5,3	7,0	7,5	7,3	6,9	6,4	6,0	5,5	5,2	5,8
»	1948	3,1	3,2	3,2	3,6	5,0	5,5	5,5	5,5	5,5	5,3	4,6	4,1	4,5
»	1938	5,9	6,3	6,3	6,7	7,6	8,2	7,6	7,0	6,8	6,3	6,0	5,8	6,7
»	1937/39	6,0	6,4	6,4	6,8	7,8	8,2	7,7	7,3	6,9	6,4	6,1	5,9	6,8

*) Vorläufiges Ergebnis.

7. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1952 und 1951

Land	Jahr	Anlieferung vom Erzeuger bei Molkereien insgesamt	Trinkmilchabsatz der Molkereien		Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien						
			Vollmilch[1])	Mager- und Buttermilch	Butter	Käse einschl. Sauermilchkäse	Speisequark und sonstiger Frischkäse	Kondensmilch		Trockenmilch	
								Vollmilch	Magermilch	Vollmilch	Magermilch
		1 000 t			t						
Schleswig-Holstein ..	1952	1 315,9	147,3	26,2	37 260	11 932	3 509	41 265	160	1 678	2 845
» » ..	1951	1 359,2	143,3	30,3	38 990	11 517	3 046	44 759	345	1 273	2 316
Hamburg	1952	50,8	125,9	12,6	639	380	1 214	—	—	—	—
»	1951	53,2	128,3	14,3	682	392	1 423	—	—	—	—
Niedersachsen	1952	2 650,6	282,4	44,9	77 615	27 641	14 750	46 340	2 094	1 699	4 127
»	1951	2 661,5	285,3	55,7	78 105	26 854	12 915	37 537	4 073	1 460	2 409
Bremen.....	1952	16,4	35,1	2,3	1 298	104	222	—	—	—	160
»	1951	16,1	39,0	3,7	1 316	192	282	766	—	—	124
Nordrhein-Westfalen .	1952	2 137,9	901,4	53,6	44 172	11 880	18 215	10 863	5 008	4 433	9 228
» » .	1951	2 147,7	843,7	55,2	47 106	12 393	15 937	8 423	4 531	4 960	6 246
Hessen	1952	698,2	206,1	14,4	19 040	14 437	8 253	120	—	—	352
»	1951	700,9	191,2	13,4	20 401	15 959	7 674	206	—	1	432
Rheinland-Pfalz	1952	367,5	107,5	4,8	10 554	1 723	4 910	3 490	5	—	—
» »	1951	352,2	104,9	4,8	10 481	2 084	4 384	1 611	30	—	—
Baden-Württemberg .	1952	1 174,6	418,5	18,4	30 404	18 528	6 400	—	—	2 064	1 395
» » .	1951	1 167,5	409,8	22,0	31 112	18 752	5 745	—	—	1 994	1 076
Bayern	1952	1 959,5	375,5	34,2	49 671	67 698	12 464	16 056	19	4 598	2 845
»	1951	1 887,7	396,4	35,5	47 615	63 997	10 627	16 170	73	3 629	1 698
Bundesgebiet	**1952**	**10 371,4**	**2 599,7**	**211,4**	**270 653**	**154 323**	**69 937**	**118 134**	**7 286**	**14 472**	**20 952**
»	1951	10 346,0	2 541,9	234,9	275 808	152 140	62 033	109 472	9 052	13 317	14 301
»	1950	9 880,5	2 709,6	249,0	259 293	136 432	47 066	82 653	2 539	12 024	5 246

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Einschließlich sterilisierter Milch

8. Beschaute Schlachtungen 1951 und 1952*)

Viehart		Tiere inländischer Herkunft					Tiere ausländischer Herkunft		
		Gewerbliche Schlachtungen	Hausschlachtungen	Schlachtungen insgesamt	Durchschnittliches Schlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen	Gesamtschlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen	Schlachtungen	Durchschnittliches Schlachtgewicht	Gesamtschlachtgewicht
		Stück			kg	t	Stück	kg	t
Rinder	1951	1 934 354	53 616	1 987 970	255	492 726	208 726	255	53 288
	1952	1 977 474	57 867	2 035 341	258	509 242	181 197	269	48 655
Kälber	1951	2 373 556	43 330	2 416 886	36	85 181	22	40	1
	1952	2 325 484	41 059	2 366 543	38	88 266	3	30	0
Schweine	1951	8 025 049	4 380 880	12 405 929	94	754 018	89 564	97	8 681
	1952	9 357 049	4 548 960	13 906 009	95	885 744	70 280	100	7 052
Schafe	1951	553 231	28 536	581 767	25	14 089	—	—	—
	1952	575 327	30 458	605 785	25	14 414	—	—	—
Ziegen	1951	41 379	28 495	69 874	17	715	—	—	—
	1952	60 779	36 702	97 481	17	1 003	—	—	—
Pferde	1951	161 374	190	161 564	236	38 066	—	—	—
	1952	133 782	172	133 954	250	33 415	—	—	—

*) Vorläufiges Ergebnis.

9. Gewerbliche Schlachtungen 1952*) nach Monaten

Monat	Tiere inländischer Herkunft								Tiere ausländischer Herkunft			
	Rinder			Schweine			Sonstige	Schlachtgewichte zusammen	Rinder	Schweine	Sonstige	Schlachtgewichte zusammen
	Schlachtungen	Durchschnittliches Schlachtgewicht	Gesamtschlachtgewicht	Schlachtungen	Durchschnittliches Schlachtgewicht	Gesamtschlachtgewicht	Gesamtschlachtgewicht		Gesamtschlachtgewicht			
	Stück	kg	t	Stück	kg	t	t		t			
1952 Januar	158 748	264	41 938	716 925	94	67 467	11 575	120 980	4 828	—	—	4 828
Februar.....	131 062	267	34 973	697 327	92	64 047	10 137	109 157	4 212	—	—	4 212
März	140 991	266	37 459	804 821	92	74 191	11 430	123 080	3 314	—	—	3 314
April	144 553	261	37 731	799 161	92	73 780	11 879	123 390	4 094	—	—	4 094
Mai	146 333	263	38 518	805 282	94	75 952	11 347	125 817	4 783	—	0	4 783
Juni.....	139 349	257	35 873	759 521	95	72 110	9 732	117 715	4 686	588	—	5 274
Juli	167 863	253	42 389	778 696	97	75 323	10 859	128 571	3 623	246	—	3 869
August	172 471	248	42 749	713 773	97	69 223	10 655	122 627	3 799	363	—	4 162
September	196 701	253	49 738	825 592	97	80 477	12 006	142 221	3 733	955	—	4 688
Oktober.....	198 463	255	50 517	782 501	96	75 107	11 797	137 421	3 734	1 761	0	5 495
November.....	185 845	254	47 149	760 849	95	72 538	11 866	131 553	3 462	1 492	—	4 954
Dezember	195 095	257	50 208	912 601	94	85 528	13 816	149 552	4 387	1 647	—	6 034

*) Ohne die Schlachtungen, bei denen die Schlachttier- und Fleischbeschau nicht erfolgte. — Vorläufiges Ergebnis.

10. Fettanfall aus inländischer Erzeugung 1951 und 1952*) ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen

t Reinfett

Monat	1951				1952			
	Fettanfall aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[1])	Butter[2])	Gesamtfettanfall	Fettanfall aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[1])	Butter[2])	Gesamtfettanfall
Januar	71	7 603	14 922	22 596	1 055	9 421	15 743	27 149[3])
Februar	96	6 582	12 947	19 625	285	8 791	14 395	23 983[3])
März	67	7 390	15 354	22 811	279	10 087	16 703	27 609[3])
April	120	8 466	16 583	27 169[3])	262	10 046	17 579	28 398[3])
Mai	76	8 646	22 900	32 622[3])	896	10 331	24 716	36 617[3])
Juni	49	8 256	24 347	33 652[3])	473	9 787	24 273	35 031[3])
Juli	1 749	10 059	23 878	36 185[3])	319	10 379	22 481	34 729[3])
August	1 180	9 597	22 630	33 407	124	9 658	20 982	35 672[3])
September	803	9 063	20 362	30 228	144	11 229	19 468	34 908[3])
Oktober	5 268	10 983	20 059	36 310	188	10 609	17 067	30 294[3])
November	5 298	9 394	16 361	31 253[3])	141	10 193	13 995	25 923[3])
Dezember	2 613	10 013	15 795	28 721[3])	1 041	11 851	14 591	29 622[3])
Insgesamt	**17 390**	**106 052**	**226 138**	**354 580**	**5 207**	**122 382**	**221 993**	**369 935**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Vorläufiges Ergebnis. — [1]) Nach der amtlichen Schlachtungsstatistik berechnet; es wurde bei Schweinen ein Ausbeutesatz von 12% und bei den Rindern von 3,16% des Schlachtgewichtes zugrunde gelegt. — [2]) Reinfettausbeute bei Butter 82 vH. — [3]) Einschl. Fischöl: 1951: April 2000 t, Mai 1000 t, Juni 1000 t, Juli 500 t, November 200 t, Dezember 300 t geschätzt; 1952: Januar 930 t, Februar 512 t, März 540 t, April 511 t, Mai 674 t, Juni 498 t, Juli 1550 t, August 4908 t. September 4067 t, Oktober 2430 t, November 1594 t, Dezember 2139 t gemeldet.

11. Beschaute Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft 1952*) nach Ländern

1 000 Stück

Land	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibl. Rinder über 3 Monate alt bis zum 1. Kalb	Rinder insgesamt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe
Schlachtungen insgesamt								
Schleswig-Holstein	8,7	13,5	56,6	25,9	104,7	135,2	788,3	40,9
Hamburg	6,4	6,8	26,9	14,0	54,1	53,8	467,9	57,1
Niedersachsen	10,8	28,4	115,3	62,1	216,6	235,3	2 649,2	95,0
Bremen	3,8	3,6	9,0	5,6	22,0	11,7	143,1	4,8
Nordrhein-Westfalen	29,0	56,2	280,3	73,3	438,8	511,8	3 570,2	137,4
Hessen	19,3	21,9	93,9	65,7	200,8	236,1	1 311,2	55,3
Rheinland-Pfalz	15,6	19,5	56,6	53,9	145,6	136,2	814,9	17,7
Baden-Württemberg	29,4	63,3	148,6	115,2	356,5	435,6	1 623,6	61,2
Bayern	73,4	93,9	232,8	96,2	496,3	610,8	2 537,6	136,3
Bundesgebiet	**196,4**	**307,1**	**1 020,0**	**511,9**	**2 035,4**	**2 366,5**	**13 906,0**	**605,7**
dagegen 1951	222,8	260,4	990,9	513,9	1 988,0	2 416,9	12 405,9	581,8
West-Berlin 1952	1,5	2,4	18,5	1,5	23,9	6,2	96,1	69,9
Gewerbliche Schlachtungen								
Schleswig-Holstein	8,4	13,4	55,1	23,5	100,4	133,4	547,2	38,5
Hamburg	6,4	6,8	26,8	14,0	54,0	53,7	447,5	57,0
Niedersachsen	9,3	26,3	107.9	51,4	194,9	230,1	1 657,0	85,5
Bremen	3,8	3,6	9,0	5,4	21,8	11,7	128,7	4,7
Nordrhein-Westfalen	28,7	54,9	277,2	70,6	431,4	499,9	2 651,1	131,6
Hessen	19,2	21,4	91,5	64,4	196,5	230,0	790,0	49,6
Rheinland-Pfalz	15,4	18,9	55,3	52,8	142,4	133,0	438,0	16,2
Baden-Württemberg	29,1	62,7	140,8	113,5	346,1	429,5	963,7	58,6
Bayern	73,0	93,4	228,9	94,7	490,0	604,2	1 733,9	133,6
Bundesgebiet	**193,3**	**301,4**	**992,5**	**490,3**	**1 977,5**	**2 325,5**	**9 357,1**	**575,3**
dagegen 1951	219,6	255,7	965,6	493,5	1 934,4	2 373,6	8 025,0	553,2
West-Berlin 1952	1,5	2,4	18,5	1,5	23,9	6,2	93,0	69,9
Hausschlachtungen								
Schleswig-Holstein	0,3	0,1	1,5	2,4	4,3	1,8	241,1	2,4
Hamburg	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	20,4	0,1
Niedersachsen	1,5	2,1	7,4	10,7	21,7	5,2	992,2	9,5
Bremen	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	14,4	0,1
Nordrhein-Westfalen	0,3	1,3	3,1	2,7	7,4	11,9	919,1	5,8
Hessen	0,1	0,5	2,4	1,3	4,3	6,1	521,2	5,7
Rheinland-Pfalz	0,2	0,6	1,3	1,1	3,2	3,2	376,9	1,5
Baden-Württemberg	0,3	0,6	7,8	1,7	10,4	6,1	659,9	2,6
Bayern	0,4	0,5	3,9	1,5	6,3	6,6	803,7	2,7
Bundesgebiet	**3,1**	**5,7**	**27,5**	**21,6**	**57,9**	**41,0**	**4 548,9**	**30,4**
dagegen 1951	3,2	4,7	25,3	20,4	53,6	43,3	4 380,9	28,6
West-Berlin 1952	—	—	—	—	—	—	3,1	—

*) Vorläufiges Ergebnis.

12. Tierseuchen*) 1950—1953

Jahresanfang Monatsanfang	Ansteckende Blutarmut der Pferde		Maul- und Klauenseuche		Tuberkulose des Rindviehs		Seuchenhaftes Verkalben	
	Zahl der verseuchten							
	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte
1950	54	63	23	23	23	125	17	21
1951	115	123	125	330	73	108	46	73
1952	102	106	5 443	27 079	91	115	50	111
1953	57	61	1 032	2 557	59	76	63	74
1951 Januar	115	123	125	330	73	108	46	73
Februar	108	115	188	429	84	117	50	77
März	104	110	246	612	88	124	59	89
April	98	102	256	406	102	129	62	90
Mai	71	75	142	216	102	128	63	85
Juni	80	84	108	282	72	84	60	83
Juli	93	96	193	578	84	97	67	89
August	89	93	538	1 723	92	109	59	77
September	101	106	1 900	10 584	84	108	65	86
Oktober	97	99	3 523	24 825	75	100	45	65
November	90	94	5 905	44 708	96	127	45	50
Dezember	91	95	6 856	43 158	85	109	39	58
1952 Januar	102	106	5 443	27 079	91	115	50	111
Februar	98	103	3 690	13 165	99	122	52	73
März	90	96	2 039	4 790	84	103	50	74
April	88	96	1 002	1 674	81	116	39	52
Mai	93	101	556	929	99	140	47	61
Juni	96	102	466	1 113	90	123	57	73
Juli	94	98	512	2 023	89	119	58	75
August	85	90	589	2 848	79	109	63	79
September	76	76	739	3 130	54	67	60	78
Oktober	68	70	768	2 542	49	80	57	72
November	68	70	1 465	4 661	53	75	61	75
Dezember	59	63	1 602	5 311	61	80	61	76
1953 Januar	57	61	1 032	2 557	59	76	63	74
Februar	58	62	431	771	61	84	—	—
März	50	56	186	290	68	79	—	—

Jahresanfang Monatsanfang	Rotlauf der Schweine		Schweinepest		Räude der Schafe		Hühnerpest	
	Zahl der verseuchten							
	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte
1950	92	119	7	9	91	247	—	—
1951	89	105	34	37	44	50	27	75
1952	76	103	33	47	6	6	118	301
1953	35	41	25	42	5	6	76	177
1951 Januar	89	105	34	37	44	50	27	75
Februar	79	92	38	49	38	50	68	216
März	98	115	65	89	41	52	90	274
April	136	163	122	223	42	48	91	382
Mai	169	225	148	253	42	49	89	405
Juni	224	295	109	179	37	42	57	359
Juli	456	673	121	206	29	31	105	546
August	569	933	118	177	22	24	137	436
September	632	1 086	86	143	23	24	186	567
Oktober	496	812	102	159	15	16	229	609
November	258	363	71	120	10	10	252	553
Dezember	165	217	83	118	7	7	154	347
1952 Januar	76	103	33	47	6	6	118	301
Februar	39	46	90	165	5	6	139	620
März	38	42	57	83	10	21	85	341
April	53	60	48	63	11	23	84	394
Mai	103	123	44	55	13	25	112	352
Juni	144	187	46	78	11	19	98	219
Juli	230	342	74	117	9	16	141	332
August	216	313	59	79	7	13	231	511
September	178	255	50	72	7	11	311	765
Oktober	189	251	46	55	9	16	218	492
November	109	143	23	31	6	10	145	299
Dezember	75	92	16	17	5	8	125	253
1953 Januar	35	41	25	42	5	6	76	177
Februar	22	27	22	22	5	19	120	247
März	25	27	22	26	4	18	59	114

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Bundesgebiet und West-Berlin.

13. Gesamtfangergebnisse der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei 1951

Fischereibetriebsart — Monat — Fischart	Ostsee	Nordsee	Kattegat	Island	Norwegische Küste	Barentssee	Bäreninsel	Sonstige und Mischreisen	Fanggebiete insgesamt
nach Fischereibetriebsarten in t									
Dampferhochseefischerei	—	242 611	—	133 621	60 321	30 437	2 204	19 821	489 015
Große Heringsfischerei	—	60 259[1])	—	—	—	—	—	—	60 259
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	36 495	66 925	1 343	—	—	—	—	—	104 763
Insgesamt	**36 495**	**369 795**	**1 343**	**133 621**	**60 321**	**30 437**	**2 204**	**19 821**	**654 037**
dagegen 1950	40 517	274 108	2 973	124 416	60 885	11 698	618	10 261	525 476
1949	44 466	275 977[2])	3 735[3])	81 741	35 055	18 617	9 332	2 456	471 379
1948	52 662	227 893	474	39 869	38 996	15 543	4 681	90	380 208
nach Monaten in t									
1951 Januar	2 760	5 046	378	10 746	9 902	921	—	2 320	32 073
Februar	3 024	5 730	344	13 672	14 327	—	—	1 026	38 123
März	2 842	5 470	123	12 995	15 534	—	—	2 034	38 998
April	5 208	5 705	26	13 450	10 723	—	—	529	35 641
Mai	3 201	7 425	—	10 880	4 832	8 262	—	1 668	36 268
Juni	1 771	11 191	—	9 012	169	12 257	1 294	2 370	38 064
Juli	3 405	22 213	—	19 272	—	1 482	910	5 083	52 365
August	2 560	66 480	4	7 945	—	185	—	2 124	79 298
September	2 694	74 329	33	6 888	211	—	—	861	85 016
Oktober	3 463	85 218	189	8 828	715	383	—	884	99 680
November	2 980	47 121	118	10 714	2 573	528	—	425	64 459
Dezember	2 587	33 867	128	9 219	1 335	6 419	—	497	54 052
Insgesamt	**36 495**	**369 795**	**1 343**	**133 621**	**60 321**	**30 437**	**2 204**	**19 821**	**654 037**
nach Hauptfischarten in t									
Hering	20 756	299 723	268	15	153	0	—	1 554	322 469
Seelachs	1	8 013	3	36 549	20 833	1 950	7	4 747	72 103
Rotbarsch	—	8	—	57 200	14 680	14 157	927	7 145	94 117
Kabeljau (Dorsch)	8 771	1 932	290	22 039	13 594	11 838	1 199	4 386	64 049
Schellfisch	0	519	6	4 198	7 871	1 489	11	611	14 705
Krabben und Krebse	23	26 902	60	—	—	—	—	—	26 985
Sonstige	6 944	32 698	716	13 620	3 190	1 003	60	1 378	59 609
Insgesamt	**36 495**	**369 795**	**1 343**	**133 621**	**60 321**	**30 437**	**2 204**	**19 821**	**654 037**
Anteil der Fischarten in vH									
Hering	56,9	81,1	20,0	0,0	0,3	0,0	—	7,8	49,3
Seelachs	0,0	2,2	0,2	27,4	34,5	6,4	0,3	24,0	11,2
Rotbarsch	—	0,0	—	42,8	24,3	46,5	42,1	36,0	14,4
Kabeljau (Dorsch)	24,0	0,5	21,6	16,5	22,5	38,9	54,4	22,1	9,8
Schellfisch	0,0	0,1	0,4	3,1	13,1	4,9	0,5	3,1	2,2
Krabben und Krebse	0,1	7,3	4,5	—	—	—	—	—	4,1
Sonstige	19,0	8,8	53,3	10,2	5,3	3,3	2,7	7,0	9,0
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Anteil der Fanggebiete in vH									
Hering	6,4	93,0	0,1	0,0	0,0	0,0	—	0,5	100
Seelachs	0,0	11,0	0,0	50,7	28,9	2,7	0,0	6,7	100
Rotbarsch	—	0,0	—	60,8	15,6	15,0	1,0	7,6	100
Kabeljau (Dorsch)	13,7	3,0	0,5	34,4	21,2	18,5	1,9	6,8	100
Schellfisch	0,0	3,6	0,0	28,5	53,5	10,1	0,1	4,2	100
Krabben und Krebse	0,1	99,7	0,2	—	—	—	—	—	100
Sonstige	11,6	54,9	1,2	22,8	5,4	1,7	0,1	2,3	100
Insgesamt	**5,6**	**56,6**	**0,2**	**20,4**	**9,2**	**4,7**	**0,3**	**3,0**	**100**

[1]) Nordsee einschl. Kanal und Mischreisen. — [2]) Ohne Skagerrak. — [3]) Einschl. Skagerrak.

14. Anlandungen aller Fischereibetriebsarten 1951

Land — Monat — Fischart	Dampferhochseefischerei		Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Alle Fischereibetriebsarten	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
nach Ländern								
Bremen	243 445	76 573	24 107	10 869	4 971	1 650	272 523	89 092
Hamburg	93 872	26 646	—	—	5 478	2 942	99 350	29 588
Niedersachsen	129 892	39 464	31 294	14 071	38 533	6 292	199 719	59 827
Schleswig-Holstein	21 806	6 069	4 858	2 182	55 781	13 899	82 445	22 150
Insgesamt	**489 015**	**148 752**	**60 259**	**27 122**	**104 763**	**24 783**	**654 037**	**200 657**
dagegen 1950	371 280	103 764	47 302	16 830	106 894	23 641	525 476	144 235
1949	343 721	104 593	40 172	20 000	87 486	29 359	471 379	153 952
1948[1])	249 320	78 772	40 060	18 168	90 828	.	380 208	.
nach Monaten								
1951 Januar	27 510	9 229	—	—	4 563	1 415	32 073	10 644
Februar	32 716	9 066	—	—	5 407	1 491	38 123	10 557
März	34 452	10 824	—	—	4 546	1 600	38 998	12 424
April	27 517	7 919	—	—	8 124	2 476	35 641	10 395
Mai	29 536	7 387	—	—	6 732	1 761	36 268	9 148
Juni	27 283	7 309	5 595	2 432	5 186	1 280	38 064	11 021
Juli	33 283	8 407	8 301	3 869	10 781	2 469	52 365	14 745
August	59 647	17 602	7 807	3 498	11 844	2 683	79 298	23 783
September	61 336	18 796	9 563	4 241	14 117	3 078	85 016	26 115
Oktober	72 022	21 392	12 399	5 595	15 259	3 238	99 680	30 225
November	43 635	16 297	11 387	5 138	9 437	1 772	64 459	23 207
Dezember	40 078	14 524	5 207	2 349	8 767	1 520	54 052	18 393
Insgesamt	**489 015**	**148 752**	**60 259**	**27 122**	**104 763**	**24 783**	**654 037**	**200 657**
nach Hauptfischarten								
Hering	224 548	60 995	60 259	27 122	37 662	9 853	322 469	97 970
Kabeljau (Dorsch)	54 666	16 960	—	—	9 383	1 952	64 049	18 912
Schellfisch	14 672	4 993	—	—	33	18	14 705	5 011
Köhler (Seelachs)	72 081	20 372	—	—	22	10	72 103	20 382
Rotbarsch	94 117	30 438	—	—	—	—	94 117	30 438
Krabben und Krebse	0	0	—	—	26 985	4 317	26 985	4 317
Sonstige	28 931	14 994	—	—	30 678	8 633	59 609	23 627

[1]) Bis Juni 1948 RM.

15. Fangergebnisse der Bodenseefischerei 1938, 1950 und 1951 nach Fischarten*)

Fischart — Uferland	1938		1950		1951					
					insgesamt		davon entfallen auf			
							Ober- und Überlingersee		Untersee	
	Menge in dz	Erlös in 1000 RM	Menge in dz	Erlös in 1000 DM	Menge in dz	Erlös in 1000 DM	Menge in dz	Erlös in 1000 DM	Menge in dz	Erlös in 1000 DM
Blaufelchen	1 420	232	1 588	297	2 354	444	2 331	440	23	4
Gangfische	289	41	85	12	99	17	78	14	21	3
Sandfelchen	257	36	234	40	411	71	81	14	330	57
Forellen	84	24	90	35	105	38	101	37	4	1
Hechte	207	26	191	32	191	34	81	14	110	20
Zander	6	1	50	9	46	9	45	9	1	0
Barsche	488	32	704	64	616	63	475	49	141	14
Karpfen	36	4	52	6	66	7	38	4	28	3
Brachsen	312	10	269	14	438	16	242	8	196	8
Schleie	81	8	93	13	91	13	27	4	64	9
Weißfische	129	2	242	5	263	5	160	3	103	2
Aale	22	3	41	12	25	7	13	3	12	4
Sonstige Fische	92	10	119	18	133	21	114	19	19	2
Insgesamt	**3 423**	**429**	**3 758**	**557**	**4 838[1])**	**745**	**3 786**	**618**	**1 052**	**127**
davon										
Baden-Württemberg	2 948	356	3 157	456	3 922	592	2 870	465	1 052	127
Bayern	475	73	601	101	916	153	916	153	—	—

*) Ohne Rheingrenzstrecke. — [1]) Außerdem Fangerträge nichtdeutscher Bodenseefischerei: Schweiz 277 226 kg (Obersee 199 701, Untersee 55 326 sowie 22 199 kg Fangergebnis der Sportfischer); Österreich 109 152 kg (Obersee).

D. Ländliche Genossenschaften*)

1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1951 nach dem Sitz der Verbände**)

Genossenschaftsart	Kiel	Hannover	Oldenburg	Münster	Köln	Kassel	Frankfurt	Karlsruhe	Stuttgart	München	Koblenz	Ludwigshafen	Bundesgebiet	dagegen 1938
Zentralgeschäftsanstalten														
Zentralkassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	12
Hauptgenossenschaften	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	13	14
Molkereiabsatzzentralen	2	1	3	1	1	1	1	1	3	2	—	1	17	17
Viehverwertungszentralen	1	1	1	1	1	1	1	—	1	1	1	1	11	10
Eierverwertungszentralen	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	5	7
Weinabsatzzentralen	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	6	4
Sonstige Zentralen	2	2	1	2	2	2	1	1	—	1	1	2	17	14
Zusammen	**7**	**7**	**8**	**7**	**7**	**7**	**6**	**6**	**7**	**6**	**6**	**7**	**81**	**78**
Ortsgenossenschaften														
Genossenschaften mit Bezugs- und Absatzgeschäft	397	658	259	351	487	565	1 176	1 111	1 492	3 265	646	454	10 861	11 774
davon: Bezugs- und Absatzgenossenschaften	62	279	219	292	177	29	490	905	66	55	61	58	2 693	2 840
Spar- und Darlehnskassen mit Bezugs- und Absatzgeschäft[1])	335	379	40	59	310	536	686	206	1 426	3 210	585	396	8 168	8 934
Spar- und Darlehnskassen ohne Bezugs- und Absatzgeschäft	117	334	212	456	277	19	324	374	91	714	96	19	3 033	2 949
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	521	329	137	152	109	87	190	419	1 636	1 491	64	522	5 657	6 926
Viehverwertungsgenossenschaften[2])	12	88	68	80	17	13	28	9	—	2	2	—	319[2])	339
Eierverwertungsgenossenschaften	7	28	44	21	16	4	4	2	—	1	6	—	133	194
Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften	6	17	9	19	20	—	28	23	13	36	3	19	193	179
Winzergenossenschaften	—	—	—	—	1	—	79	94	133	17	128	72	524	490
Sonstige Warengenossenschaften[3])	48	25	15	22	17	1	61	67	48	60	94	59	517	450
Elektrizitätsgenossenschaften	6	40	52	54	119	1	—	9	4	153	12	10	460	960
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	43	198	12	24	8	92	155	30	30	123	22	16	753	641
Zuchtgenossenschaften	43	43	29	79	21	6	2	1	—	21	5	5	255	305
Sonstige Betriebsgenossenschaften[4])	97	106	13	73	133	60	31	6	12	125	137	11	804	965
Zusammen	**845**	**1 153**	**598**	**816**	**638**	**293**	**1 068**	**1 565**	**1 942**	**2 084**	**534**	**772**	**12 308**	**14 289**
Ländliche Genossenschaften insgesamt	**1 304**	**1 873**	**858**	**1 338**	**1 232**	**855**	**2 084**	**2 151**	**3 466**	**6 014**	**1 221**	**1 194**	**23 590**	**26 250**
dagegen 31. 12. 1950	1 315	1 896	891	1 348	1 238	857	2 107	2 170	3 470	6 018	1 246	1 197	23 753	—
31. 12. 1949	1 316	1 895	891	1 354	1 238	851	2 094	2 168	3 441	6 062	1 260	1 191	23 761	—
31. 12. 1948	1 310	1 887	898	1 360	1 241	842	2 094	2 213	3 417	6 090	1 278	1 203	23 833	—

*) Nach Veröffentlichungen des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. — Weitere Zahlen über ländliche Kreditgenossenschaften und Zentralkassen siehe unter Abschnitt XVI. — **) Daneben arbeiteten 1951 für die ländlichen Genossenschaften 10 Zentralinstitute, deren Geschäftsbereich sich über das ganze Bundesgebiet erstreckt. — [1]) Ende 1948 bzw. 1938. — [2]) Außerdem sind in der Vieherfassung 848 Spar- und Darlehnskassen (davon 757 in Stuttgart) und 182 sonstige Genossenschaften tätig. — [3]) Hierzu gehören u. a. Brennerei-, Kartoffeltrocknungsgenossenschaften, Stärkefabriken, Pfropfreben-, Saatgutverwertungs- bzw. Saatzuchtgenossenschaften, Mühlengenossenschaften usw. — [4]) Hierzu gehören u. a. Weide-, Wasserleitungs-, Pacht-, Gartenbaugenossenschaften usw.

2. Gesamtzahl der ländlichen Genossenschaften 1880—1951*)

Jahresende	Gesamtzahl
Reichsgebiet	
1880	113
1885	763
1890	3 006
1895	7 170
1900	13 636
1905	19 226
1910	23 791
1915	28 458
1920	31 435
1925	40 031
1930[1])	40 715
1935	41 469
1938	39 932
1940	38 843
Bundesgebiet	
1938	26 249
1947	23 830
1948	23 833
1949	23 761
1950	23 753
1951	23 590
30. 6. 1952	23 482

*) In den Zahlen sind Genossenschaften enthalten, die in einem Verband angehörten (ab 1939 wurden alle Genossenschaften einem Verbande angeschlossen). —

[1]) Die beiden großen Verbände: Generalverband der deutschen Raiffeisengenossenschaften e.V. und Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften e.V. sowie weitere 10 Verbände schlossen sich 1930 zum Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften zusammen.

3. Waren- und Leistungsumsätze der ländlichen Genossenschaften 1938 und 1949 bis 1951

Mill. RM/DM

Genossenschaftsart	1938	1949	1950	1951[1])
Zentralgeschäftsanstalten				
Hauptgenossenschaften	758,1	1 390,0	1 417,4	1 996,7
Molkereiabsatzzentralen	268,0	504,1	453,0	702,0
Viehverwertungszentralen	336,5	381,3	457,2	680,8
Eierverwertungszentralen	60,0	28,1	23,2	32,1
Zusammen[2])	**1 422,6**	**2 303,5**	**2 350,8**	**3 411,6**
Ortsgenossenschaften				
Genossenschaften mit Bezugs- und Absatzgeschäft	589,8	1 065,0	1 110,9	...
davon: Bezugs- und Absatzgenossenschaften	354,8	649,1	682,4	...
Spar- und Darlehnskassen mit Bezugs- und Absatzgeschäft	235,0	415,9[3])	428,5[3])	...
Molkereigenossenschaften	1 241,3	2 589,9	2 764,0	...
Viehverwertungsgenossenschaften	178,9	151,8	229,4	...
Eierverwertungsgenossenschaften	69,8	53,4	32,4	...
Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften	86,8	179,9	129,4	...
Winzergenossenschaften	34,8	83,4	75,3	...
Sonstige Warengenossenschaften	65,1	66,8	67,8	...
Elektrizitätsgenossenschaften	10,0	16,4	18,5	...
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	2,3	4,7	4,1	...
Zuchtgenossenschaften	1,5	1,5	1,3	...
Sonstige Betriebsgenossenschaften	4,2	9,1	14,7	...
Zusammen	**2 284,5**	**4 221,9**	**4 447,8**	...
Waren- u. Leistungsumsätze insgesamt	**3 707,1**	**6 525,4**	**6 798,6**	...
Gesamtumsatz der Zentralkassen	16 466,4	34 053,5	43 499,9	53 722,8

[1]) Für die Ortsgenossenschaften liegen die Zahlen für 1951 noch nicht vor. — [2]) Ohne Weinabsatzzentralen. — [3]) Vorläufige Zahlen.

4. Bilanzsumme, Aufwand- und Ertragposten ländlicher Ortsgenossenschaften 1949 und 1950

Mill. DM

Genossenschaftsart	Geschäftsjahr	Bilanzsumme	Bruttogewinn aus Warenverkehr[1])	Unkosten	Steuern	Abschreibungen[2])
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	1949[3])	114,7	55,2	41,3	6,9	6,6
	1950	146,0	50,5	37,9	7,0	7,0
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	1949[3])	376,5	386,8	254,2	51,1	61,1
	1950	440,1	306,2	202,0	40,5	51,9
Viehverwertungsgenossenschaften	1949[3])	4,7	6,1	4,8	0,6	0,3
	1950	6,2	5,8	4,2	0,6	0,3
Eierverwertungsgenossenschaften	1949[3])	3,7	7,4	4,3	0,7	0,6
	1950	3,5	3,3	2,5	0,4	0,3
Obst- und Gemüsegenossenschaften	1949[3])	22,1	20,9	13,3	2,3	6,6
	1950	23,9	11,9	9,6	1,4	3,3
Winzergenossenschaften	1949[3])	49,8	18,1	7,9	4,3	4,1
	1950	51,4	15,4	7,1	2,9	3,7
Sonstige Warengenossenschaften	1949[3])	23,2	18,7	10,9	3,8	2,5
	1950	28,3	17,2	10,6	4,0	2,5
Elektrizitätsgenossenschaften	1949[3])	12,4	9,1	4,4	1,2	1,5
	1950	18,2	8,8	5,7	1,3	1,6
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	1949[3])	4,2	4,8	3,9	0,2	0,8
	1950	5,0	3,6	2,7	0,3	0,6
Zuchtgenossenschaften	1949[3])	2,1	1,7	1,0	0,1	0,5
	1950	2,1	1,3	0,9	0,1	0,4
Sonstige Betriebsgenossenschaften	1949[3])	9,2	4,4	3,7	0,4	0,9
	1950	11,7	4,6	3,6	0,6	0,8
Spar- und Darlehnskassen	1949	1 500,0[4])	.	.	.	.
	1950	1 600,0[4])	.	.	.	.

[1]) Enthält auch die Einnahmen aus Provisionen, Gebühren u. dgl. — [2]) Einschl. Zuweisungen an Wertberichtigungsposten (von untergeordneter Bedeutung). — [3]) Vom 21. 6. 48 bis Ende Geschäftsjahr 1949. — [4]) Geschätzt.

5. Mitglieder in ländlichen Ortsgenossenschaften*) 1938 und 1947 bis 1950

in 1 000

Genossenschaftsart	1938	1947	1949	1950
Ortsgenossenschaften zusammen	3 076	3 127	3 210	3 285
darunter				
Spar- und Darlehnskassen	1 496	1 464	1 534	1 580
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	344	373	378	375
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	731	804	809	828

*) Teilweise gleichzeitig in mehreren Genossenschaften. Ohne Angabe eines Stichtages.

6. Ländliche Genossenschaften 1950 nach Art der Haftung

Genossenschaftsart	Erfaßte Genossenschaften				Mitglieder		
	insgesamt	davon mit unbeschränkter Haftung	davon mit beschränkter Haftung	davon Gesellschaften	insgesamt	je Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung	je Genossenschaft mit beschränkter Haftung
Ortsgenossenschaften überhaupt[1])	**11 811**	**1 469**	**10 321**	**21**	**1 704 717**	.	.
dagegen 1949	11 755	1 545	10 191	19	1 675 923	.	.
darunter: (1950)							
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	2 656	260	2 395	1	374 903	*122*	*143*
Molkereigenossenschaften	5 562	838	4 707	17	827 712	*90*	*160*
Viehverwertungsgenossenschaften	298	—	298	—	97 634	—	*328*
Eierverwertungsgenossenschaften	125	5	120	—	97 151	*326*	*796*
Winzergenossenschaften	467	138	329	—	36 450	*83*	*76*
Elektrizitätsgenossenschaften	438	30	408	—	60 191	*230*	*131*
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	729	53	676	—	39 303	*38*	*55*
Wasserleitungsgenossenschaften	266	91	175	—	14 966	*60*	*55*
Zuchtgenossenschaften	209	9	200	—	18 741	*158*	*87*

[1]) Ohne Spar- und Darlehnskassen.

7. Aus den Bilanzen landwirtschaftlicher Waren- und Betriebsgenossenschaften*) 1948—1950

Beträge in Mill. DM

Bilanzposten	Jahr[1])	Zentralgeschäftsanstalten					Ortsgenossenschaften					
		Hauptgenossenschaften	Molkereiabsatzzentralen	Viehverwertungszentralen	Eierverwertungszentralen	Weinabsatzzentralen	Bezugs- und Absatzgenossenschaften	Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	Viehverwertungsgenossenschaften	Eierverwertungsgenossenschaften	Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften	Winzergenossenschaften
Aktivposten												
Sachanlagen	1948	25,87	2,76	0,71	0,17	0,39	18,79	114,88	0,72	0,98	7,26	7,62
	1949	35,24	5,95	1,24	0,23	1,21	24,15	174,33	0,98	1,33	9,03	11,36
	1950	42,17	7,34	1,47	0,27	2,50	28,19	208,04	1,14	1,12	9,86	14,48
darin enthaltener Zugang	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	30,19	4,33	0,63	0,10	0,59	9,94	108,62	0,39	0,00	8,57	7,71
	1950	22,44	4,43	0,61	0,09	1,55	10,54	83,40	0,35	0,06	4,95	6,54
Vorräte insgesamt	1948	24,07	3,78	0,04	0,38	2,38	10,20	22,77	0,06	0,81	1,95	12,93
	1949	104,45	7,94	1,12	0,18	1,42	28,80	37,02	0,25	0,74	4,09	18,34
	1950	100,92	9,80	1,00	0,10	2,33	29,35	42,26	0,23	0,59	3,83	18,92
darunter Warenbestand	1948	23,71	3,64	0,03	0,38	2,37	10,20	22,77	0,06	0,81	1,95	12,93
	1949	103,61	7,62	1,12	0,18	1,31	28,60	28,28	0,24	0,59	3,49	17,98
	1950	100,39	9,51	0,99	0,10	2,14	28,92	31,78	0,22	0,49	3,26	18,11
Forderungen und Wechsel	1948	1,57	0,57	0,24	0,02	0,06	1,33	3,90	0,07	0,04	0,44	0,38
	1949	131,76	8,70	3,41	0,23	1,81	49,19	82,98	2,37	0,73	5,50	7,76
	1950	163,57	12,43	5,41	0,29	2,78	74,11	99,63	3,51	0,72	5,79	8,76
Bankguthaben, Barmittel und Schecks	1948	3,72	1,17	1,08	0,03	0,01	4,37	7,02	0,40	0,27	1,08	2,81
	1949	4,93	2,81	1,17	0,12	0,64	9,49	74,28	0,95	0,63	2,46	11,38
	1950	7,02	2,14	1,69	0,05	0,17	9,45	74,15	0,98	0,48	2,61	8,19
Ausgewiesener Reinverlust	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	1,06	2,21	0,07	0,05	0,09	0,85	1,37	0,12	0,22	0,63	0,26
	1950	0,93	1,48	0,24	0,24	0,22	0,85	2,83	0,19	0,54	1,41	0,17
Alle übrigen Aktiva	1948	0,50	0,06	0,02	0,00	0,00	1,25	7,45	0,03	0,13	0,79	0,42
	1949	2,86	0,39	0,18	0,02	0,21	2,20	6,49	0,06	0,05	0,38	0,71
	1950	5,54	0,67	0,39	0,02	0,05	4,08	13,23	0,13	0,07	0,43	0,85
Bilanzsumme												
	1948	**55,73**	**8,34**	**2,09**	**0,60**	**2,84**	**35,94**	**156,02**	**1,28**	**2,23**	**11,52**	**24,16**
	1949	**280,30**	**28,00**	**7,19**	**0,83**	**5,38**	**114,68**	**376,47**	**4,73**	**3,70**	**22,09**	**49,81**
	1950	**320,15**	**33,95**	**10,20**	**0,97**	**8,05**	**146,03**	**440,14**	**6,18**	**3,52**	**23,93**	**51,37**
Passivposten												
Geschäftsguthaben	1948	10,22	1,16	0,37	0,04	0,13	3,79	23,12	0,16	0,11	1,64	2,60
	1949	10,97	1,50	0,44	0,04	0,17	5,22	30,81	0,20	0,12	1,94	3,27
	1950	13,56	4,47	0,75	0,04	0,63	7,78	46,92	0,31	0,20	2,39	4,16
davon noch nicht eingezahlt	1948	.	0,00	0,02	0,00	0,00	.	.	.	.	.	.
	1949	0,54	0,04	0,03	0,00	—	0,50	3,54	0,06	0,01	0,13	0,35
	1950	0,19	1,04	0,18	0,00	0,07	0,78	4,96	0,15	0,06	0,19	0,49
Reserven	1948	33,70	4,99	0,54	0,50	1,28	26,42	116,56	0,90	1,90	8,24	7,11
	1949	32,65	5,24	0,57	0,50	1,28	27,02	130,11	0,95	1,87	8,06	7,23
	1950	31,93	4,14	0,64	0,50	1,36	28,03	142,78	1,12	1,65	8,03	7,98
Rückstellungen	1948	7,02	0,19	0,11	0,00	1,20	1,00	2,06	0,06	0,08	0,44	8,59
	1949	9,33	0,64	0,56	0,01	1,98	3,38	8,54	0,26	0,15	1,21	11,80
	1950	12,85	1,20	1,21	0,02	3,61	4,42	13,23	0,42	0,15	1,50	9,35
Wertberichtigungsposten	1948	0,03	0,01	0,01	—	0,01	0,12	0,05	0,00	0,00	0,08	0,01
	1949	3,71	0,40	0,16	0,00	0,08	1,20	3,15	0,08	0,06	0,78	0,18
	1950	6,06	0,67	0,24	0,00	0,16	1,97	5,73	0,11	0,06	0,61	0,39
Aufgenommene Gelder	1948	1,49	0,18	0,01	0,00	0,21	0,60	1,96[3])	0,00	0,02	0,17	0,07
	1949	208,52	7,26	3,40	0,20	0,94	27,31	17,35[2])	1,50	0,68	3,48	3,10
	1950	238,70	11,15	4,90	0,36	1,58	43,55	41,00[2])	2,19	0,58	4,60	7,63
Sonstige Verbindlichkeiten	1948	2,14	1,70	1,00	0,05	0,00	3,38	9,68[3])	0,11	0,08	0,76	5,51
	1949	13,61	12,64	2,00	0,07	0,80	47,55	169,98[3])	1,53	0,63	6,04	23,16
	1950	15,54	21,15	2,15	0,05	0,54	57,10	181,05[3])	1,80	0,81	6,49	20,64
Ausgewiesener Reingewinn	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	1,07	0,17	0,04	0,00	0,12	1,70	14,46	0,14	0,15	0,35	0,46
	1950	1,29	0,08	0,29	0,00	0,16	1,82	7,67	0,16	0,05	0,19	0,80
Alle übrigen Passiva	1948	1,13	0,11	0,05	0,01	0,01	0,63	2,59	0,05	0,04	0,19	0,27
	1949	0,44	0,15	0,02	0,01	0,01	1,30	2,07	0,07	0,04	0,23	0,61
	1950	0,22	0,09	0,02	0,00	0,01	1,36	1,76	0,07	0,02	0,12	0,42

*) Ohne Spar- und Darlehnskassen, die zu etwa 75 vH auch Bezugs- und Absatzgeschäft betreiben; auch für Betriebsgenossenschaften fehlen Angaben.

[1]) 1948 = 21.6., 1949 und 1950 = 31.12., bzw. 30. 6. — [2]) Langfristige Verbindlichkeiten. — [3]) Kurzfristige Verbindlichkeiten.

X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

A. Arbeitsstättenzählung 1950

Vorbemerkung: Bei den vorliegenden Tabellen handelt es sich um Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950. Zu den Tabellen 1 bis 3 und 5 werden Angaben für örtliche Betriebseinheiten gemacht. Als solche gelten grundsätzlich alle räumlich getrennten Arbeitsstätten, in denen unter Einschluß des Inhabers oder Leiters mindestens eine Person haupt- oder nebenberuflich ständig tätig war. In Tabelle 4 handelt es sich um Angaben für die Unternehmungen. Als Unternehmung (Wirtschaftseinheit) gilt jede „örtliche Einheit", die eine selbständige Firma darstellt (Einzige Niederlassung), sowie die Zusammenfassung mehrerer örtlicher Einheiten, die zu einer rechtlich selbständigen Firma gehören.
Die Zuordnung in der Systematik erfolgte bei Arbeitsstätten oder Unternehmungen mit verschiedenen Tätigkeiten (Kombinationen) nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt.
Wegen der Zahl der Beschäftigten wird auf die Allgemeinen Vorbemerkungen (S. XL) vor dem Tabellenteil verwiesen (vgl. auch Wirtschaft und Statistik, N. F., 4. Jgg., Heft 1, S. 8 ff.). Heimarbeiter sind in den Zahlen nicht enthalten.
Weitere Ergebnisse über Betriebe, beschäftigte Personen und Umsatz sind unter den Hauptabschnitten XI ff. für die einzelnen Wirtschaftsbereiche zu finden.

Abkürzungen: H. v. = Herstellung von; B. v. = Bau von; M. v. = Montage von; Gh. = Großhandel; Gew. v. = Gewinnung von; Eh. = Einzelhandel; F. = Fabrikation; HV. u. HM. = Handelsvertretung und Handelsmaklerwesen.

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik [1]	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich		
	nach Wirtschaftsabteilungen							
	Gesamtsumme	2 266 261 [2]	15 046 381	4 159 053	1 880 206	527 859	119 267 [2]	728 543
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei	10 153	33 668	5 277	4 074	684	589	11 949
1	Bergbau, Gew. u. Verarbtg. v. Steinen u. Erden; Energiewirtschaft	26 106	1 019 402	39 790	116 133	4 832	413	13 539
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	153 834	2 437 169	355 211	286 527	50 713	6 687	113 702
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	577 051	3 880 980	1 508 548	554 303	237 505	20 833	117 060
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	1 546 907	46 651	257 482	3 644	8 751	94 590
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	731 045	2 421 143	1 022 144	214 142	77 844	50 602	149 159
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)	253 231	764 707	403 019	64 209	35 282	14 352	44 566
8	Verkehrswirtschaft	118 001	1 187 786	130 830	129 114	14 221	4 638	49 524
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	203 589 [2]	1 754 619	647 583	254 222	103 134	12 402 [2]	134 45
	nach Wirtschaftsabteilungen, -gruppen, ausgewählten -zweigen und -klassen							
0	**Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht; Fischerei**	10 153	33 668	5 277	4 074	684	589	11 949
01	Weingewinnung (ohne Bodenfläche) [3]	205	998	123	35	7	—	—
04	Forstwirtschaftsbetriebe (ohne Bodenfläche) [3]	3	11	1	4	1	—	—
06	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Sämereiwirtschaft [3]	3 253	12 100	2 426	1 327	282	518	11 814
07	Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht [3]	3 732	6 924	1 795	794	263	62	124
08	Hochsee- und Küstenfischerei	2 423	12 686	813	1 847	125	—	—
081	darunter: Dampfer- und Große Heringsfischerei	368	7 689	608	674	105	—	—
0850	Küsten-, Haff- und Kleine Hochseefischerei	2 029	4 570	74	1 149	10	—	—
09	Binnenfischerei und Fischzucht [3]	537	949	119	67	6	9	1
1	**Bergbau; Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**	26 106	1 019 402	39 790	116 133	4 832	413	13 539
11	Steinkohlenbergbau	445	468 170	7 363	25 969	167	1	18
1110	darunter: Steinkohlengewinnung, Brikettfabriken und Kokereien	296	454 247	5 363	25 609	115	—	—
12	Braunkohlenbergbau	107	42 282	919	4 207	65	3	
1210	darunter: Braun- und Pechkohlengew., Braunkohlenbrikettfabriken	82	39 380	664	3 942	46	—	—
13	Erzbergbau	153	30 937	726	4 636	74	—	—
1310	darunter: Eisenerzbergbau	95	18 995	356	3 267	37	—	—
1350	Metallerzbergbau	33	11 064	203	1 284	14	—	—
14	Salzbergbau und Salinen	74	17 708	544	3 915	105	—	—
15	Sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- u. Torfgewinnung)	455	22 752	2 562	6 155	632	4	159
17	Gew. u. Verarbtg. v. Steinen, Erden u. grobkeram. Erzeugnissen	19 626	292 733	15 875	61 948	3 140	264	2 427
171	darunter: Gew. u. Bearbtg. v. Natursteinen, Schiefer u. a. Mineralien	3 914	63 854	1 979	10 888	356	17	9
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei	4 541	14 105	595	1 946	37	111	459
1730	Gewinnung und Aufbereitung von Sand und Kies	2 183	15 258	646	2 348	67	3	17
1740	Zementindustrie	87	17 848	721	3 152	77	—	—
175	Kalk-, Gips- und Kreidegewinnung und -verarbeitung	858	21 027	695	5 127	132	14	109
176	H. v. Ziegelei- und and. grobkeramischen Erzeugnissen	2 155	90 797	7 007	23 287	1 746	2	3
177	H. v. künstlichen Steinerzeugnissen	5 199	59 572	3 058	13 458	592	80	1 292
178	Sonstige Zweige der Industrie der Steine und Erden	283	7 420	608	1 486	82	26	408
19	Energiewirtschaft	5 246	144 820	11 801	9 303	649	141	10 932
190	darunter: Kombinierte Betriebe der Energiewirtschaft	498	35 018	2 948	2 625	199	2	455
1910	Elektrizitätsgewinnung und -versorgung (öffentl.)	2 469	63 234	4 858	4 311	320	31	1 928
1930	Gasgewinnung und -versorgung (öffentl.)	362	14 046	686	1 027	38	24	2 845
1950	Wassergewinnung und -versorgung (öffentl.)	1 382	8 519	284	474	15	17	854
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	153 834	2 437 169	355 211	286 527	50 713	6 687	113 702
21	Eisenschaffende Industrie	1 713	339 436	21 624	31 393	2 381	43	1 314
2110	darunter: Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	106	188 076	8 747	11 298	508	—	—
2130	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	106	8 661	447	965	56	—	—
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke	757	42 533	5 276	4 332	887	25	272
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	639	96 961	6 313	14 417	829	14	1 031
22	NE-Metallindustrie	1 253	75 858	9 224	8 920	1 111	104	1 242
2210	darunter: Metallhütten und Umschmelzwerke	139	18 453	1 311	2 121	154	7	130
2230	Edelmetallerzeugende Hütten u. Edelmetallscheideanstalt.	33	565	105	28	7	12	78
2250	Metallhalbzeugwerke	172	38 994	5 530	4 222	634	10	256
2270	Metallgießereien	867	17 312	2 111	2 508	304	68	747

[1] Die Wirtschaftsabteilungen werden durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige und die Wirtschaftszweige durch dreistellige Zahlen bezeichnet. — [2] Ohne die Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung. — [3] Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich	Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
23	**Stahlbau**	3 894	159 073	8 505	16 163	579	315	6 649
0 2310	darunter: B. v. Stahl- und Eisenkonstruktionen	759	61 808	2 940	6 074	192	40	2 559
0 2330	Waggonbau	50	23 727	1 215	3 468	153	2	44
0 2340	B. v. Feld- und Industriebahnwagen	29	3 009	156	133	3	—	—
0 2350	Kesselbau	602	33 190	1 883	2 650	79	42	520
0 2360	M. v. Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechn. Anlagen	2 371	36 290	2 167	3 772	145	212	3 485
24	**Maschinenbau**	16 154	545 813	51 543	60 557	5 362	912	21 684
0 2410	darunter: Allgemeiner Maschinenbau	8 197	509 690	48 188	56 441	5 065	660	20 461
2481	Konstrukt.- und sonst. techn. Büros des Maschinenbaus	1 117	4 010	752	394	76	57	178
0 2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen und Apparate	6 480	28 089	1 449	3 433	123	160	663
25	**Schiffbau**	672	51 481	1 246	5 425	119	42	315
0 2510	darunter: Schiff- und Bootsbau	656	51 216	1 209	5 415	118	42	315
26	**Straßen- und Luftfahrzeugbau**	41 538	328 528	28 330	46 713	3 986	939	6 925
0 2610	darunter: B. v. Kraftfahrzeugen und deren Motoren	125	108 664	9 252	17 777	1 355	11	361
0 2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen und -zubehör	442	33 197	4 667	4 016	637	39	715
0 2630	B. v. Kraftfahrzeugkarosserien und -anhängern	1 083	29 990	1 688	4 787	218	88	1 451
0 2640	Stellmacherei und B. v. Bespannfahrzeugen	19 205	35 666	603	2 730	27	67	144
0 2650	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- und Kinderwagenbau	304	19 512	4 005	3 613	912	9	75
268	Reparaturwerkstätten für Kraftfahrzeuge und Fahrräder	20 320	100 329	7 966	13 534	818	719	4 163
27	**Elektrotechnik**	11 568	318 641	97 131	44 907	17 617	1 032	56 921
0 2710	darunter: Allgemeine Elektrotechnik	3 851	276 268	91 083	40 292	16 933	614	53 382
0 2750	Elektroreparatur- und -montagewerkstätten	7 356	36 239	4 142	3 858	432	390	1 086
28	**Feinmechanik und Optik**	15 835	125 446	36 116	14 689	4 939	1 323	6 795
0 2810	darunter: H. v. optischen Erzeugnissen	1 419	19 687	5 921	3 533	1 224	228	1 099
0 2820	H. v. Foto-, Projektions- und kinotechn. Erzeugnissen	190	17 057	5 604	1 807	822	57	1 077
0 2840	H. u. Reparatur von feinmechanischen Erzeugnissen	3 541	26 958	5 740	2 974	749	314	1 936
0 2850	H. v. medizinmechanischen Erzeugnissen	2 985	23 151	6 006	2 830	836	285	1 858
0 2870	H. u. Reparatur von nichtelektrischen Uhren	7 641	38 093	12 660	3 466	1 281	437	823
29	**Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe**	61 207	492 893	101 492	57 760	14 619	1 977	11 857
2910	darunter: Stahlverformung	2 719	81 573	16 877	9 356	2 587	148	1 278
2931	H. v. Heiz- und Kochgeräten	279	28 503	3 523	4 348	475	27	142
2935	H. v. Blechwaren und Feinblechpackungen, Metallmöbeln, Metallbetten und Stahldrahtmatratzen	2 483	82 072	22 824	12 101	4 143	191	2 811
2941	H. v. Schlössern und Beschlägen	729	25 282	7 212	2 619	1 023	28	120
2945	„ Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen und -zubehör	400	26 083	7 939	4 127	1 486	5	25
2951	„ Schneidwar. u. Besteck., Handelswaffen u. Munition	2 313	24 464	6 132	1 940	548	20	468
2954	„ Haushaltmasch., Metallw., Bürogeräten, Kurzwaren und Nadeln	3 710	68 582	27 189	7 629	3 600	361	2 246
2957	Schleiferei	1 787	3 245	299	225	32	74	91
2960	H. v. Werkzeugen	2 560	29 797	5 253	2 486	560	99	687
2970	Schmiederei	30 043	67 489	1 561	7 059	38	132	349
2980	Schlosserei und Schweißerei	13 648	53 553	2 244	5 665	100	748	3 139
2991	Schlosserei mit Klempnerei (Komb. 2980 mit 5610)	381	1 431	65	139	2	126	428
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)**	577 051	3 880 980	1 508 548	554 303	237 505	20 833	117 060
31	**Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie**	214	22 851	2 149	2 104	120	9	205
32	**Chemische Industrie**	6 959	274 239	76 922	31 951	9 834	655	8 129
3210	darunter: Allgemeine chemische Industrie	6 468	268 493	74 651	31 500	9 653	614	7 885
34	**Kunststoffverarbeitung**	1 121	31 887	12 299	5 906	2 622	115	790
3410	darunter: H. v. Kunststoffteilen und -waren	1 076	26 116	11 451	4 845	2 459	111	662
3450	H. v. Kunstleder, Linoleum, Linkrusta und Wachstuch	33	5 708	830	1 060	163	4	128
35	**Gummi- und Asbestverarbeitung**	1 774	63 941	22 304	9 803	3 397	164	1 237
351	darunter: H. v. Gummiwaren	436	55 102	20 361	8 376	3 075	43	693
3540	Regenerieranlagen, Vulkanisier- und Reparaturanstalten	1 243	5 679	641	882	78	113	269
3570	H. v. Asbestwaren	42	2 500	1 101	501	229	5	268
36	**Feinkeramische und Glasindustrie**	3 437	116 688	38 532	27 551	10 238	104	1 946
361	darunter: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	62 406	25 303	14 108	6 545	26	443
365	Glasindustrie	1 880	53 743	13 043	13 354	3 654	76	1 497
37	**Sägerei und Holzbearbeitung**	10 607	112 209	9 557	20 157	1 736	48	337
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	10 258	88 880	5 133	15 022	659	39	311
3730	Holzimprägnier- und -auslaugeanstalten	92	1 172	39	260	2	4	11
3750	Furnier- und Schälwerke	96	4 933	876	1 158	222	3	8
377	Sperrholz- und Holzfaserplattenwerke	110	16 756	3 414	3 679	847	1	5
38	**Holzverarbeitung**	99 974	516 821	48 057	72 775	8 865	2 993	14 772
3811	darunter: Bau- und Möbeltischlerei	61 314	229 169	4 484	27 016	286	1 587	7 068
3815	H. v. Bauelementen und -zubehör und H. v. in Serien gefertigten Holzbauten u. ä.	833	21 191	1 858	4 491	378	70	1 317
3820	H. v. Möbeln, Holzgehäusen u. a. Tischlereierzeugnissen	4 585	122 340	12 256	20 768	2 681	300	3 215
3830	H. v. Polstermöbeln	8 828	36 564	6 398	4 113	789	650	1 758
384	Böttcherei und H. v. Verpackungsmitteln	6 855	24 375	2 498	3 237	491	50	178
385	Drechslerei, Holzbildhauerei u. H. v. sonst. Holzwaren	7 442	37 974	7 026	6 642	1 638	136	485
3861	Rohrzurichterei, H. v. Korbmöbeln u. anderen Korbwaren sowie Flechtwaren	4 424	13 559	3 908	1 264	463	49	235
3865	Borstenzurichterei und H. v. Bürsten, Besen und Pinseln	3 455	18 651	7 209	3 198	1 587	48	274
3870	H. v. Erzeugn. aus natürl. Schnitz- u. Formstoffen u. Kork	420	4 945	1 962	1 213	512	10	25
3880	Holzveredlung	692	1 806	128	134	11	69	144
3891	Tischlerei mit Glaserei (Komb. 3811 mit 5710)	979	5 677	163	628	9	11	49

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich		
39	**Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe**	13 001	279 450	95 887	34 883	12 993	1 109	14 079
3910	darunter: Papiererzeugung	378	57 436	10 931	9 856	1 990	1	18
393	Papierveredlung	71	4 361	1 235	583	151	5	237
395	Papierverarbeitung	4 094	70 908	38 588	10 304	6 289	380	3 701
397	Druckereigewerbe (a. m. betriebseig. Verlag)	8 233	144 568	44 291	13 821	4 439	710	10 056
41	**Ledererzeugung und -verarbeitung**	88 833	303 348	80 764	35 388	11 568	2 410	5 410
4110	darunter: Ledererzeugung	1 183	37 175	7 661	5 395	1 455	16	178
4130	H. v. Lederwaren	17 709	65 311	18 908	6 430	2 292	372	1 293
4150	H. v. Lederhandschuhen	359	5 471	2 995	2 431	1 302	15	102
4171	H. v. Schuhen und Ledergamaschen	3 090	93 445	46 167	11 174	6 253	139	863
4175	Schuhreparaturwerkstätten und Maßschuhmacherei	66 402	101 373	4 877	9 916	248	1 864	2 959
42	**Textilgewerbe**	20 926	648 311	358 396	125 856	75 776	519	3 707
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei (Komb. 4230 mit 4240)	167	70 062	35 635	16 336	9 243	1	64
4210	Zellwoll- und Kunstseidenherstellung	16	35 711	10 130	4 567	1 224	1	772
4220	Gewerbl. Erzeugung und Aufbereitung von Spinnstoffen	275	15 664	6 999	4 275	2 062	7	81
4230	Spinnerei und Garnbearbeitung	1 695	111 262	68 476	21 944	14 709	15	103
4240	Weberei	4 867	218 354	109 333	37 891	20 018	54	361
4250	Wirkerei und Strickerei	8 239	111 967	87 794	27 343	21 975	169	861
4260	Sonstiges Textilgewerbe	4 676	44 584	26 050	6 831	4 262	214	1 224
4270	Textilveredlung	523	36 322	11 966	6 155	2 016	22	176
4280	Hilfsgewerbe der Textilindustrie	235	440	228	50	32	23	31
43	**Bekleidungsgewerbe**	176 389	557 531	386 029	81 982	55 859	7 616	30 366
4311	darunter: F. v. Berufs-, Sport-, Leder- und Regenschutzkleidung	898	28 358	22 997	5 372	4 653	79	663
4313	F. v. Herren- und Knabenfertigkleidung	1 254	62 179	45 003	11 042	8 246	103	1 479
4315	F. v. Damen- und Mädchenfertigkleidung	1 305	40 860	35 259	9 514	8 122	2 146	14 624
4317	Herren- und Damenschneiderei	141 255	276 501	162 246	32 814	16 484	3 480	6 811
4320	H. v. Wäsche	4 806	51 912	46 567	8 716	7 829	241	1 713
4330	„ „ Hüten und Mützen	7 428	29 382	23 844	3 758	2 668	443	1 612
4341	„ „ Krawatten und Schals	252	2 515	1 887	190	136	42	255
4344	„ u. Reparatur von Schirmen	458	3 059	2 270	291	226	30	80
4347	„ v. sonst. Bekleidungszubehör	1 120	15 739	13 434	2 901	2 569	81	459
4350	Bettfedernaufbereitung und Matratzenherstellung	1 369	14 145	7 458	2 533	1 439	43	278
4360	Rauchwarenzurichtung und Kürschnerei	2 436	15 394	9 359	2 562	1 432	406	1 582
4370	Hilfsgewerbe der Kleider- und Wäscheherstellung	13 672	16 788	15 316	2 179	1 983	506	764
44	**Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen**	7 823	50 612	19 289	6 857	3 102	346	1 098
4410	darunter: H. v. Großmusikinstrumenten	968	3 578	325	448	51	64	217
4420	„ „ sonstigen Musikinstrumenten	672	6 189	2 087	1 589	494	51	270
4430	„ „ Spielwaren, Puppen und Christbaumschmuck	1 180	14 602	8 949	2 670	1 715	42	128
4440	„ „ Turn- und Sportgeräten und Faltbooten	158	1 713	414	259	78	10	126
4450	„ „ Schmuckwaren und schmuckähnlichen Erzeugnissen	3 173	18 061	6 788	1 793	726	170	344
4460	Bearbeitung von Edelsteinen	1 641	6 351	679	95	37	7	10
45	**Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe**	74 143	395 449	147 824	43 253	15 576	2 464	19 240
4501	darunter: Mühlengewerbe mit Bäckerei (Komb. 4510 mit 456)	423	2 561	547	424	61	—	—
4510	Mühlengewerbe (ohne Öl- und Gewürzmühlen)	13 534	50 680	6 522	5 832	422	15	612
4520	Nährmittel- und Zutatenindustrie	777	23 988	13 012	4 176	2 797	33	495
4550	Futtermittelindustrie	290	4 269	814	659	138	10	92
456	Bäckerei und Brotindustrie	56 498	256 130	90 554	22 784	6 001	2 206	14 299
457	H. v. Dauerbackwaren, Kunsthonig und Mischsirup	637	14 615	9 593	2 501	1 795	31	288
4580	Süßwarengewerbe	1 771	37 917	25 559	5 939	4 173	158	3 336
46	**Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung, Zuckerindustrie**	55 367	278 544	98 697	30 946	11 706	1 936	9 715
461	darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie	46 526	177 248	66 367	15 826	5 531	1 650	7 752
4620	Schlachthäuser	373	5 877	511	239	19	2	54
463	Fischverarbeitung	576	15 669	10 333	3 591	2 801	31	313
464	Milchverwertung	7 235	49 542	16 353	7 166	2 739	236	1 155
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	432	14 756	3 362	1 027	303	15	438
4660	Zuckerindustrie	82	14 594	1 465	3 046	295	—	—
47	**Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser**	2 885	45 543	23 704	8 462	5 391	95	1 126
4710	darunter: Obst- und Gemüseverarbeitung	1 774	27 078	15 972	6 375	4 465	38	362
4720	Kaffeeverarbeitung und H. v. Kaffeeersatz	419	7 585	3 578	679	317	10	148
4740	H. v. Essig, Senf, Essenzen, Aromen, Gewürzen u. ä.	488	8 242	3 768	1 217	577	34	431
4760	Eisgewinnung	99	1 569	124	94	8	7	66
48	**Getränkeherstellung**	10 356	94 994	20 802	8 678	2 293	213	3 998
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei	2 613	51 628	7 131	3 568	538	17	2 144
4830	Spiritusindustrie (einschl. Hefeherstellung)	4 391	23 836	6 869	3 225	963	133	1 454
4850	H. v. verarbeiteten Weinen	573	4 149	1 402	463	200	1	8
4870	H. v. Mineralbrunnen und Limonaden	2 595	14 613	5 266	1 381	582	56	322

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich		
49	Tabakwarenherstellung	3 242	88 562	67 336	7 751	6 429	37	905
4910	darunter: Zigarrenfabrikation	2 734	68 406	55 526	5 569	4 949	10	23
4950	Zigaretten-, Rauch-, Kau- und Schnupftabakfabrikation	361	17 993	11 038	2 073	1 454	25	872
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**193 251**	**1 546 907**	**46 651**	**257 482**	**3 644**	**8 751**	**94 590**
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	61 192	978 823	22 544	197 896	2 021	2 886	66 726
5101	darunter: Allgem. Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (Komb. 5130 m. 514)	6 454	341 649	6 260	72 093	493	265	26 178
5110	Architektur-, Bauingenieur- und Vermessungsbüros	15 630	33 949	4 784	3 691	519	762	1 327
5130	Hoch- und Ingenieurbau	29 104	363 753	6 323	72 223	549	1 335	22 419
514	Tief- und Ingenieurbau	4 941	123 800	2 245	24 220	207	174	8 153
515	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	381	3 359	157	579	14	23	280
516	Isolierbau	589	6 199	347	653	19	43	549
5180	Abbruchbetriebe	617	7 585	290	1 433	29	57	2 314
5191	Hochbau mit Stukkateur-, Gipser- und Verputzergew. (Komb. 5130 mit 5730)	437	5 500	105	716	2	—	—
5192	Baubetriebe m. Gew., Be- u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden (Komb. 51 mit 17)	439	19 791	433	4 838	56	4	573
5193	Baubetriebe mit Sägewerk (Komb. 51 mit 371)	165	11 180	221	3 209	21	1	324
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel (Komb. 51 m. 6271 bis 6275)	1 011	27 963	558	6 418	25	41	932
5195	Baubetriebe mit Zimmerei (Komb. 51 mit 551)	980	30 121	598	7 198	63	137	3 284
55	Zimmerei und Dachdeckerei	25 029	131 699	3 162	17 684	520	490	4 053
551	darunter: Zimmerei und Ingenieurholzbau	13 361	54 417	881	6 346	356	127	509
5550	Dachdeckerei	7 479	33 359	933	4 338	52	344	3 286
5591	Zimmerei mit Bautischlerei und (oder) mit Sägewerk (Komb. 551 mit 3811 oder 3815 und (oder) 371)	2 913	33 607	890	6 093	89	3	20
5592	Dachdeckerei mit Klempnerei (Komb. 5550 mit 5610)	1 259	10 270	440	903	21	16	238
56	Bauinstallation	36 769	167 861	12 825	14 751	655	2 345	10 090
5610	darunter: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	92 876	5 846	7 960	241	1 377	6 413
5650	Elektroinstallation	15 808	74 946	6 962	6 787	412	967	3 676
57	Ausbaugewerbe	66 703	258 283	7 817	26 123	421	2 844	12 832
5701	darunter: Glaserei mit Malerei (Komb. 5710 mit 5721)	2 370	12 201	400	1 120	21	3	10
5702	Malerei mit Tapetenkleberei (Komb. 5721 mit 5727)	4 556	27 317	937	1 632	21	9	47
5710	Glaserei	4 630	15 296	1 379	1 576	86	579	2 350
5721	Malerei, Baulackiererei und Entrostungsbetriebe	43 751	144 611	3 075	15 226	162	1 581	7 085
5724	Speziallackiererei für Erzeugnisse verschiedener Art	891	3 260	201	398	15	84	237
5727	Tapetenkleberei	551	1 109	92	47	1	5	7
5730	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	4 763	35 415	546	3 782	21	33	498
5751	Fliesen- und Plattenlegergewerbe	1 294	7 012	326	692	29	45	415
5754	Steinholz-, Mosaik- und Terrazzolegergewerbe	546	3 695	202	537	15	24	276
5757	Parkettlegergewerbe	445	1 939	131	198	9	36	91
5770	Ofen- und Herdsetzerei	2 876	6 344	505	912	41	444	1 903
59	Bauhilfsgewerbe	3 558	10 241	303	1 028	27	186	889
5910	darunter: Schornsteinfegergewerbe	3 308	8 155	159	868	25	154	426
5940	Hausfassadenreinigungsbetriebe	48	192	24	8	—	—	—
5970	Gerüstbaubetriebe	139	1 138	87	101	2	20	263
5991	Gerüstbau mit Dachdeckerei (Komb. 5970 mit 5550)	34	326	16	23	—	12	200
5995	Gerüstbau mit Malerei (Komb. 5970 mit 5721)	23	419	15	28	—	—	—
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**731 045**	**2 421 143**	**1 022 144**	**214 142**	**77 844**	**50 602**	**149 159**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	5 625	37 618	12 696	3 708	1 267	438	1 834
611	darunter: Einfuhrhandel einschl. komb. Betriebe	3 193	21 850	7 377	1 963	686	283	1 264
614	Ausfuhrhandel einschl. komb. Betriebe	1 003	5 830	1 859	719	233	50	163
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel einschl. komb. Betriebe	1 304	9 367	3 301	983	332	93	381
62/63	Binnengroßhandel und Verlagswesen	129 541	734 455	213 963	74 186	20 177	7 687	44 295
6201	darunter: Allgemeiner Binnengroßhandel (Komb. 6220 bis 6367)	2 785	19 463	5 053	2 233	506	139	509
6220	Gh. mit Vieh und Geflügel (lebend)	13 179	21 262	2 694	1 589	197	35	73
623	„ mit Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln	10 922	48 017	10 148	4 699	966	129	626
624	„ mit Nahrungs- und Genußmitteln	32 945	170 261	52 489	15 168	4 533	1 691	9 429
625	„ mit Rohst. und Halbw. der Eisen- u. Metallwirtschaft	1 448	21 943	5 500	1 917	409	143	1 685
626	„ mit Rohst. und Halbw. der Kohle- u. Mineralölwirtsch.	3 236	33 471	7 215	2 770	493	202	2 140
6271	Binnengh. mit Steinen, Erden und Baumaterial	4 513	28 105	4 426	2 857	321	217	932
6273	„ „ Flachglas	360	3 377	658	397	56	22	255
6275	„ „ Holz und Holzhalbwaren	4 568	25 985	3 474	3 745	377	232	1 060
6277	„ „ Papier und Pappen	1 244	6 970	2 265	677	225	110	507
6281	„ „ rohen und bearbeiteten Spinnstoffen	405	2 066	830	300	111	28	98
6284	„ „ Häuten und Fellen	940	3 126	639	362	63	7	32
6287	„ „ Leder und Schuhmacherbedarf	1 644	6 396	1 981	519	154	102	297
6311	„ „ techn. Chemikalien, pflanzl. u. tier. Ölen, Drogen und Kautschuk	1 797	12 224	4 182	1 267	450	156	643
6314	Binnengh. mit Lumpen und Abfällen	1 851	6 306	2 297	877	390	58	338
6317	„ „ Schrott, Nutzeisen, Altmetall u. Abbruchmat.	4 056	23 460	3 139	2 957	243	178	1 826

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich	Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
	noch: Binnengroßhandel und Verlagswesen							
632	Gh. mit Fertigwaren überwiegend der metallverarbeitenden Industrie (vorwiegend Produktionsmittel)	6 184	51 611	11 029	5 657	1 121	459	2 426
6331	Binnengh. mit Lacken, Farben, Linoleum und Tapeten	2 024	10 846	2 839	1 064	268	103	446
6334	„ „ techn. Bedarfsartikeln u. Ausrüstungsgegenständen für Schiffe	1 252	6 079	1 897	617	216	67	266
6337	Binnengh. mit Polsterer- und Sattlerbedarf	486	2 739	902	294	109	32	112
6341	„ „ Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	4 788	31 522	8 866	2 727	700	408	1 447
6343	„ „ Fahrrädern, Fahrrad- u. Kraftfahrzeugteilen	1 857	16 197	3 873	1 770	403	192	1 037
6345	„ „ Beleuchtungsgegenständen, Elektromotoren, elektrotechn. Artikeln, Rundfunkgeräten u. Musikwaren	2 894	22 680	6 505	2 533	723	337	3 03
6347	Binnengh. mit Edelmetallw., fotograf., opt. u. feinmech. Art.	1 067	4 751	2 036	536	205	119	472
6349	„ „ Uhren und Uhrenbestandteilen	615	2 369	969	239	97	60	278
6351	„ „ Rauchwaren (nicht Tabak)	224	975	395	122	49	28	76
6353	„ „ Textilien und verwandten Waren sowie mit Schneiderbedarfsartikeln	7 026	40 637	18 670	5 014	2 240	494	1 973
6354	Binnengh. mit Teppichen und Läufern	104	1 022	387	109	50	14	134
6356	„ „ Bekleidungsgegenständen	798	3 654	1 827	487	243	142	469
6357	„ „ Schuhen	318	2 015	754	166	56	18	71
6361	„ „ Glaswaren und keram. Erzeugnissen	818	5 086	1 737	667	196	85	304
6362	„ „ Holz-, Korb-, Flecht-, Schnitz- u. Bürstenw.	984	3 676	1 111	383	110	59	157
6363	„ „ pharm. und kosm. Artikeln, Laboratoriums-, Krankenpflege- und Friseurbedarf	3 048	20 346	8 259	2 310	889	475	2 256
6364	Binnengh. mit Papier- und Schreibwaren, Schul- und Bürobedarfsartikeln	2 279	10 200	4 095	1 118	451	319	1 061
6365	Binnengh. mit Büchern, Zeitschriften und Zeitungen	874	8 924	4 053	806	326	111	1 331
6366	„ „ Galanterie-, Leder-, Spiel- u. Kurzwaren	1 341	5 371	2 468	662	290	121	307
6367	„ „ Blumenbinderei- und zoolog. Bedarf	270	878	360	76	31	47	111
637	Zeitungsverlag und -spedition	942	26 517	13 831	1 640	675	80	3 448
638	Sonstiges Verlagswesen	2 243	17 572	8 807	2 265	1 152	346	2 311
64	Einzelhandel	467 597	1 274 144	687 826	102 211	47 071	34 226	76 426
6411	darunter: Warenhäuser und Kaufhäuser	304	37 000	27 316	2 674	1 858	19	3 229
6413	Kleinpreisgeschäfte	58	3 151	2 559	203	167	10	333
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte	6 135	26 614	19 736	2 201	1 193	60	133
6417	Gemischtwarengeschäfte mit Waren verschiedener Art	40 992	92 839	52 279	8 076	3 983	346	518
6419	Reformwarengeschäfte	457	1 266	894	112	76	56	118
6421	Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln	113 115	267 460	172 733	15 497	8 504	6 167	13 392
6422	„ „ Kartoffeln, Obst, Gemüse und Südfrüchten	24 979	45 808	23 106	3 620	1 703	2 757	4 831
6423	„ „ Fischen und Fischwaren	4 826	10 695	5 478	1 080	500	900	2 058
6424	„ „ Wild und Geflügel	1 151	1 911	725	144	41	71	159
6425	„ „ Milch und Milcherzeugnissen	20 989	43 417	25 154	1 753	1 131	1 919	4 347
6426	„ „ Schokolade, Süßwaren und Speiseeis	7 078	11 693	6 391	1 395	675	1 571	2 262
6427	„ „ Wein, Spirituosen u. alkoholfreien Getränken	10 077	14 977	7 610	698	338	204	341
6428	„ „ Tabakwaren	21 287	32 659	17 067	2 053	924	2 621	3 721
6431	„ „ Textilwaren aller Art	36 466	124 705	82 816	13 783	7 893	1 569	3 448
6432	„ „ Schnittwaren (Meterware)	3 820	12 171	7 470	817	452	102	419
6433	„ „ Korsettwaren, Wäsche und Bettwaren	3 231	12 622	9 352	915	654	265	748
6434	„ „ Handarbeiten und Kurzwaren	13 037	18 890	9 506	1 657	656	707	1 007
6435	„ „ Herrenart., Hüten, Mützen, Stöcken und Schirmen	3 220	10 763	8 174	712	549	220	646
6436	„ „ Oberkleidung, Wirk- und Strickwaren	5 989	39 766	25 180	3 629	2 115	621	2 598
6437	„ „ Kürschnerwaren	775	3 118	1 921	407	232	28	86
6438	„ „ Schuhwaren	12 938	44 731	23 521	3 448	1 543	488	2 659
6439	„ „ Sportartikeln	796	2 898	1 459	240	103	79	307
6441	„ „ Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Öfen und Herden, Haus- und Küchengeräten	14 729	45 622	17 639	3 485	1 031	832	1 832
6442	Eh. mit Glas- und Porzellanwaren	2 181	7 256	4 520	536	272	124	266
6443	„ „ Beleuchtungsgegenständen, Elektrogeräten, sanit.- und Kühlanlagen	3 312	13 355	3 201	1 182	202	215	525
6444	Eh. mit Rundfunk-, Fernseh-, elektr. Schallplattengeräten und -artikeln	5 106	16 018	3 647	2 029	389	425	1 066
6445	Eh. mit Dreh- und Drechslerwaren, Schnitz- und Flechtw., Kinderwagen, Korbmöbeln und Korbwaren	1 504	3 030	1 389	120	37	85	190
6446	Eh. mit Möbeln aus Holz und Metall	5 533	23 153	6 118	2 244	410	282	831
6447	„ „ Teppichen, Möbel- und Behangstoffen	861	5 176	2 275	325	117	104	442
6448	„ „ Tapeten, Linoleum u. ä.	625	2 316	752	177	49	62	263
6449	„ „ Musikinstrumenten	821	2 133	752	177	44	57	161
6451	„ „ Büchern und Broschüren	4 034	13 309	7 113	1 336	677	410	1 122
6452	„ „ Zeitschriften und Zeitungen	3 803	7 974	3 705	761	340	1 193	1 935
6453	„ „ Musikalien	232	535	228	40	15	24	57
6454	„ „ Papier- u. Schreibwaren, Lehrmitteln u. Bürobedarf	8 760	22 213	12 790	1 700	870	922	1 561
6455	„ „ Sammlerbriefmarken	500	814	249	87	26	118	172
6456	„ „ Kunst- u. kunstgewerbl. Gegenständ. u. Antiquität.	1 631	3 358	1 673	212	90	196	364
6457	„ „ Galanterie- und Lederwaren (ohne Schuhwaren)	3 245	9 252	5 547	663	310	189	490
6461	Apotheken	4 940	26 097	15 652	3 831	2 178	297	1 849
6462	Drogerien	8 899	27 892	12 991	2 861	1 151	916	2 086
6463	Eh. mit Farben, Lacken und Anstrichbedarf	2 723	6 514	2 351	400	107	249	520
6464	„ „ Seifen, Bürstenwaren, Ölen, Fetten, Zündwaren u. ä.	6 547	9 825	4 487	850	335	1 933	2 789
6465	„ „ Parfüm	470	1 393	912	125	70	46	104

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich		
	noch: Einzelhandel							
6466	Eh. mit hygien. Gummiw., orthopäd. u. medizin. Gegenständ.	750	2 761	1 361	263	113	75	167
6467	„ „ opt. u. feinmech. Instrumenten, Foto- und Kinoapparaten und -bedarf	2 265	9 026	4 325	895	395	129	308
6471	„ „ Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten	1 552	7 043	845	874	52	17	36
6472	„ „ Nähmaschinen und deren Zubehör	816	2 479	886	290	84	36	121
6473	„ „ Büromaschinen, deren Zubehör und Büromöbeln	1 081	6 233	2 003	655	183	109	454
6474	„ „ Fahrrädern und deren Zubehör	7 083	16 796	3 693	1 429	211	276	674
6475	„ „ Kraftfahrzeugen	2 077	17 973	2 115	1 935	165	85	381
6476	„ „ Kraftfahrzeugbedarf	682	4 312	712	367	38	100	248
6477	Tankstellen (ohne Garagenbetrieb)	2 779	7 928	1 364	542	60	106	252
6481	Eh. mit Spielwaren aller Art	1 253	2 850	1 648	251	137	132	231
6482	„ „ Leder und Schuhmacherbedarf	1 233	2 879	1 203	206	73	105	205
6483	„ „ Uhren, Gold- und Silberwaren, Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u. ä.	6 013	18 864	7 282	2 011	495	289	812
6484	Eh. mit Blumen, Pflanzen und Samen	6 159	13 232	7 829	685	428	1 147	1 826
6485	„ „ Hunden, Ziervögeln, Zierfischen u. zoolog. Artikeln	451	740	324	40	13	126	186
6486	„ „ Futtermitteln	1 561	2 921	1 010	128	31	121	217
6487	„ „ Brennmaterial	15 541	40 104	9 023	2 547	287	1 205	2 878
6488	„ „ Altwaren (auch Trödelhandlungen)	3 621	5 502	1 236	353	124	563	942
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	112 419	201 489	49 837	19 782	4 577	7 316	12 603
671	darunter: HV. und HM. in techn. Geschäftszweigen	19 755	30 385	6 555	2 922	589	1 136	1 649
672	„ „ „ f. Verbrauchsgüter (o. Nahr.- u. Genußmittel)	26 115	37 305	8 830	4 034	860	1 789	2 518
673	„ „ „ f. Nahrungs- u. Genußmittel u. sonst. Waren; Versandhandelsvertretung	30 318	42 857	8 502	3 993	723	1 954	2 640
674	Vermittlergewerbe (einschließlich Stellenvermittlung)	16 401	44 364	13 514	4 137	1 250	917	1 908
6760	Auskunfts- und Inkassogewerbe	1 366	4 515	2 241	449	226	94	512
676	Wirtschaftswerbung	7 982	16 968	4 197	1 819	428	769	1 728
677	Verleihgewerbe	10 127	24 278	5 770	2 375	483	595	1 405
678	Sonstige Hilfsgewerbe des Handels	318	678	192	40	12	56	237
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	14 090	126 768	40 243	9 996	3 255	693	7 803
681	darunter: Zentralreservebanken	267	8 323	2 288	1 247	277	2	371
6820	Öffentliche Banken mit Sonderaufgaben	28	629	239	130	54	2	46
683	Private Kreditinstitute	1 579	38 995	12 702	3 067	1 034	177	4 099
684	Genossenschaftsbanken	6 213	22 220	6 404	1 205	437	25	193
685	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	274	10 423	3 914	906	333	16	394
686	Sparkassen	3 647	36 862	10 553	2 290	667	58	1 411
688	Sonstige Zweige des Geld- und Bankwesens	2 055	8 272	3 779	1 005	412	402	1 184
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	1 773	46 669	17 579	4 259	1 497	242	6 198
6901	darunter: Versicherg. aller Art (ohne Sozialv.), (Komb. 6910 bis 6980)	287	13 856	4 745	1 132	340	39	1 462
6910	Feuer-, Betriebsunterbrechungs-, Einbruchsdiebstahl-, Leitungswasser-, Regen- und Sturmvers., Maschinen-, Glas- und Fahrraddiebstahlversicherungen	217	5 935	2 024	530	188	37	732
6920	Haftpflicht-, Unfall- und Kraftverkehrsversicherungen	56	1 618	604	178	63	12	134
6930	Transport- und Einheitsversicherungen	42	529	170	23	9	5	60
6940	Hagel- und Viehversicherung	112	515	156	42	13	4	36
6950	Lebensversicherung, Sterbe- und Pensionskassen	555	15 123	5 723	1 605	578	123	3 326
6960	Krankenversicherung (ohne Sozialversicherung)	424	6 936	3 274	596	251	17	416
697	Kredit-, Garantie-, Rechtsschutz-, Hypotheken- und Rückversicherung	25	1 030	426	67	25	5	32
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)**	**253 231**	**764 707**	**403 019**	**64 209**	**35 282**	**14 352**	**44 566**
71	Wohnungs- und Grundstückswesen; Vermögensverwaltung	3 351	23 097	6 543	2 852	640	1 276	8 385
72	Gaststättenwesen	130 309	402 609	240 292	29 104	20 424	4 522	14 679
7211	darunter: Hotels und Gasthöfe	12 993	80 310	49 796	9 708	6 876	116	907
7214	Fremdenheime und Pensionen	8 705	20 875	16 752	1 793	1 583	295	592
7217	Hospize, Erholungs- und Ferienheime	375	2 412	1 822	399	325	10	48
7251	Schank- u. Speisewirtsch. mit Ausschank alkoh. Getränke	88 083	232 460	132 712	11 104	7 813	3 285	9 783
7253	Bahnhofswirtschaften	2 012	11 392	6 754	1 571	988	87	275
7255	Kantinenbetriebe	1 823	6 939	4 920	1 038	746	146	508
7257	Kaffeehäuser, Bars und Tanzlokale	3 153	16 827	9 600	1 472	845	216	1 652
7259	Trinkhallen, Eisdielen u. Speisewirtsch. ohne Ausschank alkoholischer Getränke	6 930	13 417	7 959	865	541	352	812
7291	Gastwirtschaft mit Gemischtw.- od. Kolonialwarenhandlung (Komb. 7251 mit 6417 oder 6421)	6 214	17 933	9 957	1 153	707	8	41
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung	34 253	89 975	33 816	7 525	2 584	3 211	8 203
731	darunter: Kunst und Schrifttum	25 476	30 643	9 440	2 237	580	2 490	2 878
7320	Private Forschung	684	1 083	359	129	47	88	95
733	Theater und Varietés	260	13 599	4 575	933	302	38	1 248
734	Filmwesen	3 995	28 577	14 717	2 528	1 216	315	3 119
7350	Rundfunkwesen	59	5 360	1 490	577	177	5	216
736	Schaustellungsgewerbe	3 730	10 132	3 070	1 099	256	259	406

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich		
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	2 998	9 048	3 648	685	294	249	924
75	Korrespondenz-, Nachrichten-, Übersetzungsbüros	4 007	6 264	2 390	789	289	510	696
76	Fotografisches Gewerbe	7 840	15 957	6 721	1 931	757	511	895
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons	49 554	133 270	57 764	12 551	5 175	2 510	6 096
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	20 919	84 487	51 845	8 772	5 119	1 563	4 688
7811	darunter: Wasch- und Plättanstalten	13 987	44 920	34 684	3 594	2 877	903	2 107
7815	Bekleidungsfärberei und chemische Reinigung	1 511	20 113	12 795	3 390	1 970	109	676
7830	Zimmer-, Fenster-, Möbel-, Teppich-, Polster- u. Metallrein.	1 435	5 211	1 691	372	94	154	539
7840	Bewachungsgewerbe	532	8 412	362	979	23	24	703
7850	Bestattungsinstitute	845	1 905	549	85	13	128	307
7870	Aufbewahrungsgewerbe	984	1 645	384	202	47	39	88
8	**Verkehrswirtschaft**	**118 001**	**1 187 786**	**130 830**	**129 114**	**14 221**	**4 638**	**49 524**
81	Deutsche Bundespost	21 713	286 697	77 964	35 861	9 750	81	21 679
8110	darunter: Verwaltungsdienst	45	10 948	3 868	1 395	373	2	1 469
812	Postdienst	21 395	176 106	37 821	22 710	4 523	66	11 126
813	Fernmeldedienst	83	38 484	26 043	5 166	3 831	4	3 300
814	Postscheck- und Postsparkassendienst	16	9 135	7 482	932	748	1	788
817	Funkdienst	11	1 193	207	227	67	1	252
818	Fernmeldebaudienst	135	41 144	1 940	4 705	187	4	4 040
82	Deutsche Bundesbahn	11 377	532 012	19 990	65 614	2 137	2	8
8210	davon: Verwaltungsdienst	802	34 612	6 153	4 438	824	1	3
822	Bahnunterhaltungs- und -bewachungsdienst	1 851	101 985	4 089	16 565	328	—	—
823	Betriebs- und Verkehrsdienst	8 010	200 838	6 517	23 503	693	1	5
824	Maschinentechnischer Dienst	646	122 709	2 082	13 246	151	—	—
8250	Werkstättendienst	68	71 868	1 149	7 862	141	—	—
83	Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	1 656	90 105	7 900	5 464	407	116	12 901
831	davon: Nichtbundesbahneigene Eisenbahnen	1 154	22 590	1 131	2 049	111	14	232
8350	Straßen-, Untergrund-, Hoch-, Schwebe-, Berg- und Drahtseilbahnen	502	67 515	6 769	3 415	296	102	12 669
84	Straßenverkehr	62 452	133 161	11 310	11 294	874	3 406	7 817
8410	darunter: Personen-Kraftwagenverkehr	12 899	33 047	3 252	2 864	249	823	1 781
844	Güter-Kraftwagenverkehr (ohne Spedition)	37 629	82 038	6 596	6 618	510	2 317	5 594
8470	Fuhrgewerbe (Pferdebetrieb)	11 752	16 881	1 353	1 690	105	234	363
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	10 665	79 803	4 097	5 815	282	206	1 153
8510	darunter: Verwaltungsdienst des Schiffahrts- und Hafenwesens	338	14 040	870	1 280	80	2	44
8520	See-, Küsten-, Watt- und Haffschiffahrt	1 486	10 757	541	1 039	61	—	—
8530	Sachverständ.- und Lotsenwesen der Seeschiffahrt	424	742	55	13	—	—	—
854	Seehafen-, Leuchtfeuer- und Tauchereibetriebe	438	14 961	368	699	21	8	37

2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung	Gesamtzahl der		Arbeitsstätten				
				1	2—4		5—9	
		Arbeitsstätten	Beschäftigten	Beschäftigte = Arbeitsstätten	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
								nach Wirtschaft
	Gesamtsumme[1)2)]	**2 229 286**	**13 394 428**	**851 251**	**959 608**	**2 508 480**	**248 981**	**1 568 147**
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei	10 153	33 668	4 938	4 082	10 200	508	3 067
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	26 106	1 019 402	5 133	7 902	21 828	4 251	28 107
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	153 834	2 437 169	49 686	62 659	163 699	18 812	121 280
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	577 051	3 880 980	228 145	229 889	624 309	72 630	452 504
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	1 546 907	52 481	74 135	205 344	35 839	232 219
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	731 045	2 421 143	298 774	331 597	840 563	67 698	424 370
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	253 231	764 707	93 065	128 437	331 771	24 025	147 470
8	Verkehrswirtschaft[1)]	84 573	355 037	39 196	35 434	88 736	5 793	36 538
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse[2)]	200 042	935 415	79 833	85 473	222 030	19 425	122 592

[1)] Ohne Bundespost, Bundesbahn und Verwaltungsdienst d. Wasserstraßen- u. Hafenwesens. — [2)] Ohne öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	Heimatvertriebene darunter weiblich		
	noch: Schiffahrt:							
8551	Binnen- und Hafenschiffahrt	6 659	25 527	1 789	2 034	102	165	361
8554	Fährbetriebe	394	1 055	61	30	1	6	13
8560	Sachverständ.- und Lotsenwesen der Binnenschiffahrt	417	504	32	7	2	2	3
8570	Binnenwasserstraßen- und -hafenbetriebe	493	12 159	379	712	15	23	695
86	Luftverkehr	29	858	200	131	24	4	408
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	10 109	65 150	9 369	4 935	747	823	5 558
8711	darunter: Spedition	6 060	45 295	6 310	3 405	486	310	3 095
8714	Möbelspedition und -transport	605	4 405	498	344	37	80	949
8717	Lagereigewerbe	443	4 812	397	245	16	17	181
8730	Kraftfahrunterricht u. private Kraftfahrzeugüberwachung	1 507	2 150	301	176	26	62	122
8740	Garagen	882	2 815	443	141	13	275	860
8760	Reise- und Auswanderungsbüros	507	2 789	1 098	298	131	60	251
8770	Schlaf- und Speisewagenbetriebe	18	2 507	276	299	35	2	74
9	**Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**203 589**[1])	**1 754 619**	**647 583**	**254 222**	**103 134**	**12 402**[1])	**134 454**
91	Öffentliche Verwaltung		756 709	135 366	99 242	18 544		50 176
93	Politische und wirtschaftliche Organisationen	7 336	40 601	17 767	4 707	2 037	359	1 910
9310	darunter: Politische Parteien	682	2 370	839	278	109	54	223
9341	Gewerkschaften	1 273	7 315	3 129	613	316	84	611
9345	Arbeitgeberverbände	166	871	403	73	36	2	13
937	Berufsständ. Organisation. u. sonst. Interessenvertretung	5 215	30 045	13 396	3 743	1 576	219	1 063
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	32 264	89 163	35 601	11 720	4 870	3 538	7 551
9410	davon: Rechtsberatung	10 793	38 175	17 754	5 168	2 444	1 028	2 789
9450	Wirtschaftsberatung	21 471	50 988	17 847	6 552	2 426	2 510	4 762
95	Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	19 371	65 150	21 457	5 887	2 290	423	3 638
96	Erziehung, Wissenschaft und Kultur	38 165	251 713	102 499	43 147	16 134	975	17 875
961	davon: Erziehung und Schulung	35 673	217 110	90 402	39 100	14 652	768	13 526
965	Wissenschaft und Kultur	2 492	34 603	12 097	4 047	1 482	207	4 349
97	Fürsorge und Wohlfahrtspflege	11 979	81 762	62 581	16 736	11 301	938	7 784
98	Sozialversicherung	3 013	56 239	17 641	6 222	1 865	61	5 209
99	Gesundheitswesen und Hygiene	91 461	413 282	254 671	66 561	46 093	6 108	40 311
9910	darunter: Gesundheitspflege	7 813	239 110	179 694	44 121	35 323	431	23 495
9921	Ärzte und Heilkundige (ohne Zahn- und Tierärzte)	36 869	70 097	34 231	10 494	5 652	2 589	6 071
9924	Zahnärzte und Dentisten	22 028	50 575	22 569	7 192	3 452	1 717	3 873
9927	Sonstige freie Berufe der Gesundheitspflege	14 875	16 226	14 266	1 384	1 194	931	1 278
993	Veterinärwesen	6 635	8 813	1 316	1 195	221	123	198
9940	Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	1 107	2 220	242	306	30	91	329
9950	Straßenreinig., Kanalisat., Müllabfuhr u. Bedürfnisanst.	1 425	19 982	1 346	1 322	63	140	4 253

[1]) Ohne die Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung.

Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen

mit ..... Personen										Nr. der Systematik
10—19		20—99		100—199		200—499		500 und mehr		
Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
abteilungen										
89 555	**1 187 021**	**66 308**	**2 620 723**	**7 653**	**1 050 148**	**4 162**	**1 252 512**	**1 768**	**2 356 146**	
411	6 263	196	5 771	14	1 870	4	1 559	—	—	0
3 148	43 102	4 498	183 926	533	73 476	353	109 313	288	554 517	1
9 638	129 917	9 491	402 479	1 732	241 560	1 149	349 162	667	979 386	2
22 551	298 589	18 943	780 834	2 746	377 880	1 570	478 862	577	639 857	3/4
16 721	221 407	12 365	490 734	1 198	161 398	433	123 195	79	60 129	5
21 449	280 253	10 617	380 337	606	80 417	239	69 130	65	47 299	6
5 169	66 737	2 324	82 498	145	19 843	57	16 944	9	6 379	7
2 247	29 860	1 546	60 062	188	26 201	122	37 423	47	37 021	8
8 221	110 893	6 328	234 082	491	67 503	235	66 924	36	31 558	9

sowie die öffentl. Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens.

2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte

Nr. der Systematik	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Gesamtzahl der		Arbeitsstätten				
				1	2—4		5—9	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Beschäftigte = Arbeitsstätten	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
		nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen,						
I	**Bergbau; Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**	**26 106**	**1 019 402**	**5 133**	**7 902**	**21 828**	**4 251**	**28 107**
11	Steinkohlenbergbau	445	468 170	19	41	127	40	257
12	Braunkohlenbergbau	107	42 282	7	9	24	4	27
13	Erzbergbau	153	30 937	5	8	22	12	87
14	Salzbergbau und Salinen	74	17 708	9	5	14	4	24
15	Sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- und Torfgewinnung)	455	22 752	42	88	258	61	394
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	19 626	292 733	3 836	6 403	17 634	3 268	21 494
171	darunter: Gew. u. Bearbeitung von Natursteinen, Schiefer und anderen Mineralien	3 914	63 854	578	1 023	2 930	766	5 207
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei	4 541	14 105	1 671	2 138	5 600	530	3 327
1730	Gew. und Aufbereitung von Sand und Kies	2 183	15 258	437	883	2 448	453	2 934
1740	Zementindustrie	87	17 848	—	5	16	2	14
175	Kalk-, Gips- u. Kreidegewinnung u. -verarbeitg.	858	21 027	118	224	626	145	969
176	H. v. Ziegelei- u. and. grobkeram. Erzeugnissen	2 155	90 797	67	147	406	135	949
177	H. v. künstlichen Steinerzeugnissen	5 199	59 572	865	1 743	4 943	1 110	7 296
19	Energiewirtschaft	5 246	144 820	1 215	1 348	3 749	862	5 824
190	darunter: Kombinierte Betriebe der Energiewirtschaft	498	35 018	9	34	98	59	410
1910	Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung (öffentl.)	2 469	63 234	470	715	2 013	480	3 237
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**153 834**	**2 437 169**	**49 686**	**62 659**	**163 699**	**18 812**	**121 280**
21	Eisenschaffende Industrie	1 713	339 436	140	231	642	194	1 352
2110	darunter: Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	106	188 076	3	1	3	5	36
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke	757	42 533	98	144	404	119	820
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	639	96 961	14	33	84	34	244
22	NE-Metallindustrie	1 253	75 858	158	300	836	219	1 457
2210	darunter: Metallhütten und Umschmelzwerke	139	18 453	3	18	48	23	160
2250	Metallhalbzeugwerke	172	38 994	15	23	67	12	85
2270	Metallgießereien	867	17 312	128	231	639	168	1 117
23	Stahlbau	3 894	159 073	374	802	2 322	821	5 615
2310	darunter: B. v. Stahl- und Eisenkonstruktionen	759	61 808	33	73	230	113	788
2330	Waggonbau	50	23 727	—	2	4	2	14
2350	Kesselbau	602	33 190	99	124	343	104	711
2360	M. v. Wärme-, Lüftgs.- u. gesundheitstechn. Anl.	2 371	36 290	227	567	1 650	580	3 960
24	Maschinenbau	16 154	545 813	3 436	4 768	13 304	2 682	17 625
2410	darunter: Allgemeiner Maschinenbau	8 197	509 690	734	1 473	4 310	1 369	9 237
2485	Reparaturwerkstätten f. Maschinen u. Apparate	6 480	28 089	2 005	2 831	7 822	1 142	7 278
25	Schiffbau	672	51 481	110	167	465	106	676
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	41 538	328 528	16 404	17 663	44 656	4 386	28 249
2610	darunter: B. v. Kraftfahrzeugen und deren Motoren	125	108 664	13	10	25	8	55
2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen u. -zubehör	442	33 197	46	119	340	71	480
2630	B. v. Kraftfahrzeugkarosserien u. -anhängern	1 083	29 990	70	264	784	263	1 768
2640	Stellmacherei u. B. v. Bespannfahrzeugen	19 205	35 666	9 384	9 293	21 839	440	2 644
2650	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- u. Kinderwagenbau	304	19 512	45	67	171	43	297
268	Reparaturwerkst. f. Kraftfahrzeuge u. Fahrräder	20 320	100 329	6 827	7 891	21 437	3 557	22 981
27	Elektrotechnik	11 568	318 641	3 652	3 578	9 719	1 681	10 952
28	Feinmechanik und Optik	15 835	125 446	6 775	5 775	15 198	1 778	11 312
2810	darunter: H. v. optischen Erzeugnissen	1 419	19 687	255	703	1 951	258	1 613
2820	H. v. Foto-, Projektions- u. kinotechn. Erzeugn.	190	17 057	25	49	137	33	217
2840	H. u. Reparatur von feinmechan. Erzeugnissen	3 541	26 958	1 669	1 127	2 963	388	2 507
2850	H. v. medizinmechanischen Erzeugnissen	2 985	23 151	680	1 158	3 229	636	4 096
2870	H. u. Reparatur v. nichtelektrischen Uhren	7 641	38 093	4 132	2 715	6 857	454	2 811
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	61 207	492 893	18 637	29 375	76 557	6 945	44 042
2910	darunter: Stahlverformung	2 719	81 573	332	639	1 827	526	3 527
293	H. v. Heiz- und Kochgeräten und Blechwaren	2 762	110 575	449	624	1 711	447	3 011
294	H. v. Schlössern und Beschlägen, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen	1 129	51 365	104	210	584	164	1 101
295	H. v. Schneidwaren, Metall- und -kurzwaren; Schleiferei	7 810	96 291	3 201	2 327	6 119	954	6 213
2960	H. v. Werkzeugen	2 560	29 797	611	820	2 294	509	3 353
2970	Schmiederei	30 043	67 489	9 807	18 604	46 869	1 491	8 660
2980	Schlosserei und Schweißerei	13 648	53 553	4 004	5 904	16 469	2 730	17 402
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	**577 051**	**3 880 980**	**228 145**	**229 889**	**624 309**	**72 630**	**452 504**
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	214	22 851	14	39	113	29	215
32	Chemische Industrie	6 959	274 239	1 046	2 222	6 149	1 272	8 388
34	Kunststoffverarbeitung	1 121	31 887	173	335	932	218	1 443
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 774	63 941	504	646	1 760	264	1 717
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 437	116 688	698	1 162	3 174	622	4 116
361	darunter: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	62 406	329	514	1 416	257	1 689
37	Sägerei und Holzbearbeitung	10 607	112 209	3 367	3 211	8 612	1 595	10 544
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	10 258	88 880	3 328	3 130	8 385	1 549	10 228
38	Holzverarbeitung	99 974	516 821	32 774	42 185	115 765	16 291	102 979
3811	darunter: Bau- und Möbeltischlerei	61 314	229 169	16 088	29 567	83 058	12 206	76 739
3815	H. v. Bauelementen und -zubehör und H. v. in Serien gefertigten Holzbauten u. ä.	833	21 191	93	156	432	145	966
3820	H. v. Möbeln, Holzgehäusen u. and. Tischlereierzeugnissen	4 585	122 340	535	841	2 398	759	5 143

Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen

mit ..... Personen										
10—19		20—99		100—199		200—499		500 und mehr		Nr. der Systematik
Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
-gruppen, -zweigen und -klassen										
3 148	**43 102**	**4 498**	**183 926**	**533**	**73 476**	**353**	**109 313**	**288**	**554 517**	**I**
39	546	69	2 954	25	3 635	42	13 914	170	446 718	11
3	45	23	1 145	9	1 367	22	6 924	30	32 743	12
11	148	48	2 441	17	2 376	36	11 148	16	14 710	13
2	24	22	1 015	11	1 641	9	2 941	12	12 040	14
60	873	156	7 239	23	3 099	17	4 978	8	5 869	15
2 416	32 986	3 294	130 644	280	38 285	106	31 929	23	15 925	17
689	9 450	780	32 137	65	8 739	11	3 407	2	1 406	171
152	1 911	50	1 596	—	—	—	—	—	—	1720
257	3 373	145	4 674	6	773	2	619	—	—	1730
2	35	18	1 296	28	4 133	26	8 048	6	4 306	1740
142	1 998	189	8 310	27	3 484	9	2 362	4	3 160	175
274	4 111	1 382	53 465	100	13 953	43	13 612	7	4 234	176
796	10 682	625	24 756	44	5 945	14	3 664	2	1 421	177
617	8 480	886	38 488	168	23 073	121	37 479	29	26 512	19
107	1 562	212	9 334	44	5 999	22	6 758	11	10 848	190
276	3 811	382	17 205	78	10 708	60	19 067	8	6 723	1910
9 638	**129 917**	**9 491**	**402 479**	**1 732**	**241 560**	**1 149**	**349 162**	**667**	**979 386**	**2**
203	2 927	544	26 303	159	23 077	131	41 318	111	243 677	21
1	13	15	921	12	1 579	17	5 969	52	179 552	2110
110	1 592	189	8 568	57	8 252	25	7 292	15	15 507	2150
67	966	290	14 360	81	12 002	81	25 720	39	43 571	2170
220	2 936	225	9 655	44	6 337	46	14 252	41	40 227	22
27	382	32	1 485	14	1 998	10	3 744	12	10 633	2210
17	224	40	1 894	15	2 263	25	7 352	25	27 094	2250
172	2 280	139	5 608	14	1 884	11	3 156	4	2 500	2270
756	10 484	905	36 373	110	15 174	80	24 033	46	64 698	23
156	2 232	279	11 986	41	5 777	45	13 278	19	27 484	2310
4	60	17	931	5	674	5	1 917	15	20 127	2330
92	1 282	130	5 555	22	3 182	22	6 808	9	15 210	2350
491	6 732	466	17 219	34	4 474	5	1 275	1	753	2360
1 904	26 112	2 367	102 751	515	71 653	308	91 787	174	219 145	24
1 456	20 346	2 187	96 053	501	69 805	304	90 744	173	218 461	2410
368	4 699	126	4 618	6	782	1	201	1	684	2485
84	1 168	130	5 888	36	5 226	23	6 693	16	31 255	25
1 855	24 368	996	38 084	97	13 305	78	24 342	59	139 120	26
13	191	36	1 807	8	1 087	10	3 225	27	102 261	2610
69	929	81	3 446	19	2 482	18	5 613	19	19 861	2620
207	2 821	223	8 920	27	3 911	24	7 311	5	4 405	2630
67	828	20	775	1	196	—	—	—	—	2640
51	702	57	2 478	17	2 437	17	5 782	7	7 600	2650
1 440	18 799	574	20 408	23	2 962	7	1 922	1	4 993	268
987	13 381	1 133	50 076	240	33 188	181	57 955	116	139 718	27
782	10 519	557	22 802	90	12 774	52	15 044	26	31 022	28
88	1 214	87	3 653	15	1 986	6	1 892	7	7 123	2810
23	315	35	1 691	12	1 783	6	1 669	7	11 220	2820
171	2 286	140	5 996	23	3 337	20	5 860	3	2 340	2840
336	4 526	158	5 536	10	1 493	5	1 265	2	2 326	2850
159	2 110	129	5 637	30	4 175	15	4 358	7	8 013	2870
2 847	38 022	2 634	110 547	441	60 826	250	73 738	78	70 524	29
458	6 276	599	25 521	106	15 070	41	12 428	18	16 592	2910
366	5 032	619	27 052	133	18 026	93	27 457	31	27 837	293
166	2 303	349	15 560	82	11 421	43	12 424	11	7 868	294
547	7 453	609	26 779	99	13 598	59	17 406	14	15 522	295
329	4 413	253	9 809	20	2 589	14	4 023	4	2 705	2960
117	1 483	24	670	—	—	—	—	—	—	2970
836	10 698	173	4 858	1	122	—	—	—	—	2980
22 551	**298 589**	**18 943**	**780 834**	**2 746**	**377 880**	**1 570**	**478 862**	**577**	**639 857**	**3/4**
37	510	59	2 660	12	1 510	13	4 669	11	13 160	31
974	13 312	1 075	44 404	179	24 557	115	34 612	76	141 771	32
145	1 990	198	8 264	25	3 118	17	5 156	10	10 811	34
139	1 914	144	6 578	29	4 162	26	8 474	22	38 832	35
363	4 858	340	13 703	96	13 922	106	35 387	50	40 830	36
124	1 642	150	6 503	52	7 632	59	19 784	32	23 411	361
1 206	16 678	1 089	41 965	85	11 336	46	14 257	8	5 450	37
1 167	16 128	1 009	38 079	58	7 582	17	5 150	—	—	371
5 264	68 683	3 046	117 304	294	39 624	107	29 589	13	10 103	38
2 868	36 070	580	16 568	5	646	—	—	—	—	3811
154	2 207	238	10 141	40	5 368	7	1 984	—	—	3815
917	12 768	1 293	53 651	165	22 443	66	18 150	9	7 252	3820

2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte

Nr. der Systematik	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Gesamtzahl der		Arbeitsstätten				
				1	2—4		5—9	
		Arbeitsstätten	Beschäftigten	Beschäftigte = Arbeitsstätten	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
	noch: Holzverarbeitung							
3830	darunter: H. v. Polstermöbeln	8 828	36 564	3 294	3 885	10 444	1 179	7 301
384	Böttcherei und H. v. Verpackungsmitteln	6 855	24 375	3 344	2 685	6 613	449	2 837
385	Drechslerei, Holzbildhauerei u. H. v. sonst. Holzw.	7 442	37 974	3 977	2 181	5 515	625	3 962
386	H. v. Korb-, Flecht- und Bürstenwaren	7 879	32 210	4 723	2 075	5 109	484	3 173
39	**Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe**	13 001	279 450	2 113	3 716	10 432	2 646	17 585
3910	darunter: Papiererzeugung	378	57 436	2	26	81	27	198
395	Papierverarbeitung	4 094	70 908	993	1 218	3 275	634	4 176
397	Druckereigewerbe (auch mit betriebseig. Verlag)	8 233	144 568	1 068	2 361	6 766	1 926	12 828
41	**Ledererzeugung und -verarbeitung**	88 833	303 348	52 966	29 985	72 197	3 274	20 148
4110	darunter: Ledererzeugung	1 183	37 175	217	386	1 051	189	1 289
4130	H. v. Lederwaren	17 709	65 311	7 569	7 752	19 782	1 498	9 253
4171	H. v. Schuhen und Ledergamaschen	3 090	93 445	886	769	2 040	374	2 451
4175	Schuhreparaturwerkstätt. u. Maßschuhmacherei	66 402	101 373	44 196	20 964	49 020	1 131	6 622
42	**Textilgewerbe**	20 926	648 311	6 909	5 975	15 657	2 435	16 014
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei	167	70 062	5	3	11	5	35
4210	Zellwoll- und Kunstseidenherstellung	16	35 711	—	1	3	—	—
4230	Spinnerei und Garnbearbeitung	1 695	111 262	488	593	1 499	132	876
4240	Weberei	4 867	218 354	1 030	1 350	3 602	653	4 299
4250	Wirkerei und Strickerei	8 239	111 967	3 043	2 459	6 443	974	6 360
4260	Sonstiges Textilgewerbe	4 676	44 584	2 022	1 307	3 385	505	3 338
4270	Textilveredlung	523	36 322	74	90	245	67	438
43	**Bekleidungsgewerbe**	176 389	557 531	104 917	54 373	142 819	11 238	68 886
4311	darunter: F. v. Berufs- und Sport-, Leder- und Regenschutzkleidung	898	28 358	77	164	461	141	959
4313	F. v. Herren- und Knabenfertigkleidung	1 254	62 179	71	144	416	144	1 005
4315	F. v. Damen- und Mädchenfertigkleidung	1 305	40 860	104	173	489	205	1 439
4317	Herren- und Damenschneiderei	141 255	276 501	84 583	47 113	123 447	8 256	49 481
4320	H. v. Wäsche	4 806	51 912	2 509	938	2 485	452	2 978
4330	H. v. Hüten und Mützen	7 428	29 382	3 229	2 979	8 080	896	5 580
434	H. v. Bekleidungszubehör	1 830	21 313	688	550	1 422	241	1 578
44	**H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen**	7 823	50 612	3 388	2 669	7 020	902	5 799
4430	darunter: H. v. Spielwaren, Puppen u. Christbaumschmuck	1 180	14 602	343	425	1 151	181	1 178
4450	H. v. Schmuckwar. u. schmuckähnl. Erzeugnissen	3 173	18 061	1 372	1 107	2 907	363	2 344
45	**Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe**	74 143	395 449	7 700	43 628	126 854	18 375	112 066
4510	darunter: Mühlengewerbe (ohne Öl- u. Gewürzmühlen)	13 534	50 680	4 291	7 331	18 459	1 281	7 948
4520	Nährmittel- und Zutatenindustrie	777	23 988	97	213	604	175	1 162
456	Bäckerei und Brotindustrie	56 498	256 130	2 660	34 803	104 386	16 361	99 299
46	**Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie**	55 367	278 544	7 976	33 746	96 470	10 795	65 033
461	darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie	46 526	177 248	5 719	29 973	86 592	9 591	57 095
463	Fischverarbeitung	576	15 669	65	167	470	110	763
464	Milchverwertung	7 235	49 542	1 939	3 271	8 529	961	6 312
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	432	14 756	131	154	378	42	269
4660	Zuckerindustrie	82	14 594	—	—	—	2	16
47	**Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, H. v. Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser**	2 885	45 543	404	997	2 777	551	3 636
4710	darunter: Obst- und Gemüseverarbeitung	1 774	27 078	292	645	1 786	305	2 006
48	**Getränkeherstellung**	10 356	94 994	2 667	4 195	11 389	1 645	10 733
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei	2 613	51 628	188	826	2 422	625	4 159
4830	Spiritusindustrie (einschl. Hefeherstellung)	4 391	23 836	1 762	1 584	4 198	540	3 505
49	**Tabakwarenherstellung**	3 242	88 562	529	805	2 189	478	3 202
4910	darunter: Zigarrenfabrikation	2 734	68 406	465	669	1 813	392	2 644
4950	Zigaretten-, Rauch-, Kau- u. Schnupftabakfabrik.	361	17 993	44	91	248	60	389
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**193 251**	**1 546 907**	**52 481**	**74 135**	**205 344**	**35 839**	**232 219**
51	**Hoch-, Tief- und Ingenieurbau**	61 192	978 823	15 949	14 966	41 899	10 828	72 516
5101	darunter: Allgem. Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	6 454	341 649	314	528	1 558	817	5 705
5110	Architektur-, Bauing.- u. Vermessungsbüros	15 630	33 949	8 940	5 215	13 596	1 253	7 821
5130	Hoch- u. Ingenieurbau	29 104	363 753	5 151	7 204	21 018	7 057	47 511
514	Tief- und Ingenieurbau	4 941	123 800	847	1 008	2 843	755	5 075
5194	Baubetr. mit Baustoffhandel	1 011	27 963	31	94	288	185	1 315
5195	Baubetriebe mit Zimmerei	980	30 121	84	156	446	180	1 205
55	**Zimmerei und Dachdeckerei**	25 029	131 699	5 574	10 357	29 423	5 840	37 807
551	darunter: Zimmerei und Ingenieurholzbau	13 361	54 417	3 777	5 722	16 003	2 789	17 896
5550	Dachdeckerei	7 479	33 359	1 492	3 499	9 978	1 794	11 494
5591	Zimmerei m. Bautischlerei u. (oder) m. Sägewerk	2 913	33 607	182	664	2 028	876	5 926
5592	Dachdeckerei m. Klempnerei	1 259	10 270	116	465	1 396	378	2 470
56	**Bauinstallation**	36 769	167 861	8 655	16 161	45 768	8 621	55 294
5610	darunter: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	92 876	5 281	9 112	25 597	4 729	30 370
5650	Elektroinstallation	15 808	74 946	3 363	7 040	20 149	3 891	24 918
57	**Ausbaugewerbe**	66 703	258 283	22 143	29 431	80 166	10 436	65 880
5702	darunter: Malerei mit Tapetenkleberei	4 556	27 317	296	1 848	6 360	1 841	11 427
5710	Glaserei	4 630	15 296	1 551	2 096	5 759	777	4 888
572	Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei	45 193	148 980	17 025	20 587	54 417	5 355	33 553
5730	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	4 763	35 415	801	1 651	4 859	1 235	8 214
59	**Bauhilfsgewerbe**	3 558	10 241	160	3 220	8 088	114	722

Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen

mit ..... Personen										Nr. der Systematik
10—19		20—99		100—199		200—499		500 und mehr		
Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
302	4 001	142	5 637	16	2 146	8	2 092	2	1 649	3830
208	2 789	154	6 133	11	1 466	3	648	1	545	384
339	4 537	280	11 370	24	3 240	15	4 716	1	657	385
301	4 030	265	10 435	26	3 461	5	1 279	—	—	386
1 901	25 671	2 052	85 941	350	48 108	176	53 110	47	36 490	39
49	699	125	6 287	59	8 316	63	19 881	27	21 972	3910
456	6 138	646	27 635	104	14 025	39	11 038	4	3 628	395
1 365	18 397	1 247	50 345	181	24 930	71	21 311	14	8 923	397
1 047	13 959	1 239	51 547	201	27 659	88	25 959	33	38 913	41
129	1 740	194	8 373	33	4 620	24	7 033	11	12 852	4110
454	6 056	390	14 560	37	4 823	7	2 106	2	1 162	4130
292	4 004	569	25 654	127	17 675	53	15 836	20	24 899	4171
99	1 153	12	382	—	—	—	—	—	—	4175
1 700	23 424	2 605	115 304	599	84 520	482	153 410	221	233 073	42
10	143	30	1 656	28	4 292	41	13 065	45	50 855	4201
—	—	—	—	1	122	1	491	13	35 095	4210
82	1 137	169	8 126	81	11 955	97	33 428	53	53 753	4230
445	6 160	836	39 037	262	37 484	218	67 523	73	59 219	4240
633	8 664	919	39 750	126	16 683	72	21 763	13	9 261	4250
387	5 281	390	15 069	41	5 852	19	6 224	5	3 413	4260
71	1 012	139	6 291	41	5 493	24	7 762	17	15 007	4270
2 898	38 035	2 481	103 703	325	44 610	135	39 369	22	15 192	43
168	2 321	291	12 084	38	5 233	15	4 751	4	2 472	4311
234	3 362	498	23 631	102	13 939	57	16 507	4	3 248	4313
240	3 416	507	21 210	58	7 902	15	4 515	3	1 785	4315
1 134	13 964	169	5 026	—	—	—	—	—	—	4317
347	4 719	471	19 934	55	7 627	27	7 385	7	4 275	4320
186	2 356	117	4 854	12	1 684	7	2 269	2	1 330	4330
156	2 110	149	6 338	36	5 102	8	1 993	2	2 082	434
437	5 884	369	14 834	38	4 811	14	3 736	6	5 140	44
89	1 180	114	4 865	19	2 381	7	1 785	2	1 719	4430
180	2 473	135	5 167	10	1 249	4	1 147	2	1 402	4450
3 011	38 290	1 205	46 718	130	17 521	68	19 389	26	26 911	45
368	4 888	230	8 816	22	3 203	11	3 075	—	—	4510
124	1 702	122	5 325	25	3 299	14	4 349	7	7 450	4520
2 167	26 987	478	16 362	18	2 423	9	2 549	2	1 464	456
1 722	22 146	906	35 546	130	18 422	75	21 900	17	11 051	46
961	11 796	245	9 491	28	4 094	9	2 461	—	—	461
92	1 263	104	4 444	19	2 777	17	4 785	2	1 102	463
582	7 948	435	15 272	33	4 636	11	3 083	3	1 823	464
28	369	39	1 978	16	2 290	16	4 650	6	4 691	4650
2	22	29	1 973	25	3 396	18	5 752	6	3 435	4660
408	5 667	461	19 048	37	4 754	23	6 922	4	2 335	47
218	3 016	275	11 282	23	2 920	13	3 972	3	1 804	4710
923	12 403	784	30 503	96	12 777	44	12 848	2	1 674	48
408	5 558	467	18 454	59	7 953	38	11 220	2	1 674	4810
305	4 015	174	6 568	23	2 950	3	838	—	—	4830
376	5 165	890	42 812	120	16 469	35	10 075	9	8 121	49
303	4 146	775	37 751	110	14 956	18	5 328	2	1 303	4910
41	572	93	4 195	10	1 513	15	4 214	7	6 818	4950
16 721	**221 407**	**12 365**	**490 734**	**1 198**	**161 398**	**433**	**123 195**	**79**	**60 129**	**5**
8 283	112 708	9 509	398 159	1 149	155 217	429	122 246	79	60 129	51
1 129	15 902	2 802	132 464	571	77 590	240	69 879	53	38 237	5101
189	2 345	32	1 037	—	—	1	210	—	—	5110
5 229	70 660	4 114	155 355	255	33 620	84	22 993	10	7 445	5130
834	11 470	1 246	53 549	174	23 642	68	19 476	9	6 898	514
225	3 167	441	18 019	32	4 217	3	926	—	—	5194
179	2 428	320	15 150	43	5 807	17	4 493	1	508	5195
2 412	31 468	834	25 881	12	1 546	—	—	—	—	55
890	11 338	181	5 120	2	283	—	—	—	—	551
592	7 512	101	2 736	1	147	—	—	—	—	5550
728	9 929	457	14 807	6	735	—	—	—	—	5591
202	2 689	95	3 218	3	381	—	—	—	—	5592
2 606	33 076	709	22 641	15	2 019	2	408	—	—	56
1 422	18 140	388	12 344	7	938	1	206	—	—	5610
1 184	14 936	321	10 297	8	1 081	1	202	—	—	5650
3 371	43 479	1 298	43 458	22	2 616	2	541	—	—	57
455	5 706	116	3 528	—	—	—	—	—	—	5702
178	2 224	28	874	—	—	—	—	—	—	5710
1 594	20 652	616	21 379	16	1 954	—	—	—	—	572
723	9 473	349	11 286	2	241	2	541	—	—	5730
49	676	15	595	—	—	—	—	—	—	59

3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	nach Wirtschafts						
	Gesamtsumme[1][2]	**14 213 137**	**4 001 453**	**2 242 241**	**496 075**	**690 688**	**489 027**
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei	33 668	5 277	9 829	1 206	2 313	1 473
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	1 019 402	39 790	20 494	1 015	4 064	1 463
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	2 437 169	355 211	161 572	5 919	35 018	15 190
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	3 880 980	1 508 548	611 402	148 809	178 936	118 639
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	1 546 907	46 651	206 428	4 951	36 737	16 619
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	2 421 143	1 022 144	746 207	207 225	267 897	206 773
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	764 707	403 019	279 673	96 769	125 728	100 893
8	Verkehrswirtschaft[1]	1 173 746	129 960	82 564	4 328	16 839	7 297
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse[2]	935 415	490 853	124 072	25 853	23 156	20 680
	nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten -gruppen,						
0	**Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei**	**33 668**	**5 277**	**9 829**	**1 206**	**2 313**	**1 473**
01	Weingewinnung (ohne Bodenfläche)[2]	998	123	50	3	19	13
04	Forstwirtschaftsbetriebe (ohne Bodenfläche)[2]	11	1	2	—	—	—
06	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Sämereiwirtschaft	12 100	2 426	3 261	634	736	566
07	Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht[2]	6 924	1 795	3 586	530	1 121	756
08	Hochsee- und Küstenfischerei	12 686	813	2 369	17	245	57
081	darunter: Dampfer- und Große Heringsfischerei	7 689	608	13	—	—	—
09	Binnenfischerei und Fischzucht[2]	949	119	561	22	192	81
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**	**1 019 402**	**39 790**	**20 494**	**1 015**	**4 064**	**1 463**
11	Steinkohlenbergbau	468 170	7 363	69	3	13	6
12	Braunkohlenbergbau	42 282	919	14	—	1	1
13	Erzbergbau	30 937	726	12	—	1	1
14	Salzbergbau und Salinen	17 708	544	1	—	1	1
15	Sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- und Torfgewinnung)	22 752	2 562	204	14	65	29
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	292 733	15 875	19 752	946	3 840	1 358
171	darunter: Gew. u. Bearbeitung von Natursteinen, Schiefer und anderen Mineralien	63 854	1 979	3 708	152	587	172
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei	14 105	595	4 875	184	861	252
1730	Gew. und Aufbereitung von Sand und Kies	15 258	646	2 217	83	546	187
1740	Zementindustrie	17 848	721	55	4	2	—
175	Kalk-, Gips- u. Kreidegewinnung u. -verarbeitg.	21 027	695	818	49	223	83
176	H. v. Ziegelei- und anderen grobkeramischen Erzeugnissen	90 797	7 007	2 125	195	429	178
177	H. v. künstlichen Steinerzeugnissen	59 572	3 058	5 528	245	1 131	451
19	Energiewirtschaft	144 820	11 801	442	52	143	67
190	darunter: Komb. Betriebe der Energiewirtschaft	35 018	2 948	2	1	—	—
1910	Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung (öffentl.)	63 234	4 858	420	51	141	66
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**2 437 169**	**355 211**	**161 572**	**5 919**	**35 018**	**15 190**
21	Eisenschaffende Industrie	339 436	21 624	1 560	112	255	129
2110	darunter: Hochofen, Stahl- und Warmwalzwerke	188 076	8 747	42	3	1	1
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke	42 533	5 276	770	65	163	95
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	96 961	6 313	625	35	76	29
22	NE-Metallindustrie	75 858	9 224	1 252	90	239	132
2210	darunter: Metallhütten und Umschmelzwerke	18 453	1 311	98	13	20	11
2250	Metallhalbzeugwerke	38 994	5 530	141	12	17	7
2270	Metallgießereien	17 312	2 111	973	62	194	108
23	Stahlbau	159 073	8 505	4 052	207	859	526
2310	darunter: B. v. Stahl- und Eisenkonstruktion	61 808	2 940	806	58	148	64
2330	Waggonbau	23 727	1 215	23	3	2	1
2350	Kesselbau	33 190	1 883	613	35	95	49
2360	M. v. Wärme-, Lüftgs.- u. gesundheitstechn. Anl.	36 290	2 167	2 564	109	603	405
24	Maschinenbau	545 813	51 543	16 910	678	3 424	1 721
2410	darunter: Allgemeiner Maschinenbau	509 690	48 188	8 885	486	1 693	937
2485	Reparaturwerkstätten f. Maschinen u. Apparate	28 089	1 449	6 849	160	1 507	615
25	Schiffbau	51 481	1 246	649	18	119	57
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	328 528	28 330	43 564	1 164	9 167	3 469
2610	darunter: B. v. Kraftfahrzeugen und deren Motoren	108 664	9 252	93	7	15	7
2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen u. -zubehör	33 197	4 667	450	33	95	54
2630	B. v. Kraftfahrzeugkarosserien u. -anhängern	29 990	1 688	1 300	54	248	118
2640	Stellmacherei und B. v. Bespannfahrzeugen	35 666	603	19 570	250	3 665	265
2650	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- u. Kinderwagenbau	19 512	4 005	334	33	84	47
268	Reparaturwerkst. f. Kraftfahrzeuge u. Fahrräder	100 329	7 966	21 810	787	5 055	2 975
27	Elektrotechnik	318 641	97 131	11 218	524	2 590	1 830
28	Feinmechanik und Optik	125 446	36 116	16 411	1 091	3 928	3 036
2810	darunter: H. v. optischen Erzeugnissen	19 687	5 921	1 495	175	523	438
2820	H. v. Foto-, Projektions- u. kinotechn. Erzeugn.	17 057	5 604	188	14	47	34
2840	H. und Reparatur v. feinmechanischen Erzeugn.	26 958	5 740	3 587	112	592	428
2850	H. v. medizinmechanischen Erzeugnissen	23 151	6 006	3 167	321	839	694
2870	H. und Reparaturen v. nichtelektrischen Uhren	38 093	12 660	7 956	467	1 924	1 439

[1]) Ohne Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens. — [2]) Ohne öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung sowie die von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

am 13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren								
Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische, technische und gewerbliche Lehrlinge		Anlernlinge, Umschüler, Praktikanten, Volontäre		Nr. der Systematik
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
abteilungen								
2 758 208	**1 031 033**	**7 354 025**	**1 669 812**	**1 023 786**	**251 296**	**144 189**	**64 210**	
3 665	345	16 085	1 982	753	202	1 023	69	**0**
113 406	16 429	835 871	19 896	28 642	791	16 925	196	1
336 604	87 320	1 666 786	233 707	226 539	11 637	10 650	1 438	2
387 039	135 732	2 360 477	994 698	304 728	86 899	38 398	23 771	3/4
72 784	17 933	1 039 665	3 807	171 259	3 021	20 034	320	5
755 611	361 409	423 320	121 509	212 900	115 985	15 208	9 243	6
80 238	38 569	243 164	146 098	31 662	17 841	4 242	2 849	7
442 220	73 954	603 339	43 238	26 293	940	2 491	203	8
566 641	299 342	165 318	104 877	21 010	13 980	35 218	26 121	9
-zweigen und -klassen								
3 665	**345**	**16 085**	**1 982**	**753**	**202**	**1 023**	**69**	**0**
291	41	599	63	34	3	5	—	01
1	—	8	1	—	—	—	—	04
632	125	7 073	950	373	144	25	7	06
537	77	1 496	365	114	49	70	18	07
2 190	97	6 754	593	218	5	910	44	08
1 879	24	4 847	541	122	3	828	40	081
14	5	155	10	14	1	13	—	09
113 406	**16 429**	**835 871**	**19 896**	**28 642**	**791**	**16 925**	**196**	**1**
32 957	2 572	405 099	4 693	15 274	53	14 758	36	11
3 989	361	37 111	550	1 016	7	151	—	12
2 754	272	26 886	426	1 120	26	164	1	13
2 072	266	15 120	268	409	8	105	1	14
3 352	621	18 751	1 862	307	26	73	10	15
21 031	4 411	240 106	8 640	6 929	440	1 075	80	17
3 718	631	53 602	938	1 824	78	415	8	171
322	92	6 410	40	1 530	23	107	4	1720
1 131	268	11 224	90	128	16	12	2	1730
1 806	296	15 506	401	422	19	57	1	1740
1 687	321	18 018	204	257	35	24	3	175
5 848	1 207	81 283	5 279	907	107	205	41	176
4 154	938	46 901	1 300	1 636	109	222	15	177
47 251	7 926	92 798	3 457	3 587	231	599	68	19
12 117	1 972	21 915	888	849	74	135	13	190
18 134	3 095	42 365	1 521	1 813	98	361	27	1910
336 604	**87 320**	**1 666 786**	**233 707**	**226 539**	**11 637**	**10 650**	**1 438**	**2**
38 573	6 817	283 196	13 668	14 382	749	1 470	149	21
20 586	2 705	160 478	5 670	6 253	305	716	63	2110
5 280	1 315	34 815	3 641	1 310	144	195	16	2150
9 419	1 919	80 178	4 052	6 219	246	444	32	2170
11 049	2 905	59 900	5 737	3 088	325	330	35	22
2 348	456	15 383	764	449	61	155	6	2210
6 026	1 667	31 512	3 660	1 196	160	102	24	2250
2 052	588	12 624	1 254	1 401	97	68	2	2270
25 863	4 900	115 230	2 188	12 302	616	767	68	23
10 550	1 542	45 217	1 068	4 737	193	350	15	2310
3 493	616	18 506	535	1 641	60	62	—	2330
6 114	1 270	24 360	421	1 869	86	139	22	2350
4 706	1 268	24 428	112	3 794	245	195	28	2360
93 855	22 222	365 178	23 973	63 683	2 635	2 763	314	24
87 646	20 382	351 953	23 625	56 923	2 472	2 590	286	2410
1 569	435	11 679	154	6 351	71	134	14	2485
4 951	710	40 386	370	5 266	85	110	6	25
35 021	9 479	197 567	13 000	42 038	1 020	1 171	198	26
15 293	3 841	89 051	5 173	3 907	122	305	102	2610
4 751	1 284	26 034	3 151	1 735	109	132	36	2620
2 942	736	20 998	653	4 387	121	115	6	2630
205	48	5 751	24	6 390	15	85	1	2640
2 242	682	16 051	3 136	727	95	74	12	2650
9 248	2 774	38 920	838	24 837	551	459	41	268
64 596	19 509	215 714	73 339	22 968	1 694	1 555	235	27
16 091	5 690	75 230	24 295	12 980	1 742	806	262	28
3 014	1 005	12 699	4 041	1 832	235	124	27	2810
2 946	956	12 625	4 521	1 141	72	110	7	2820
3 779	1 237	15 481	3 769	3 397	171	122	23	2840
2 957	1 215	12 786	3 144	3 164	525	238	107	2850
3 092	1 157	21 494	8 777	3 416	723	211	97	2870

öffentlichen Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens. — [2]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind

3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den			
				Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	noch: Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung						
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	492 893	101 492	65 956	2 035	14 437	4 290
2910	darunter: Stahlverformung	81 573	16 877	3 301	205	648	366
293	H. v. Heiz- und Kochgeräten und Blechwaren	110 575	26 347	3 097	247	690	399
294	H. v. Schlössern und Beschlägen, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen	51 365	15 151	1 397	83	212	126
295	H.v.Schneidwar.,Metall- u.-kurzwar.; Schleiferei	96 291	33 620	8 976	548	1 596	1 039
2960	H. v. Werkzeugen	29 797	5 253	3 221	159	550	286
2970	Schmiederei	67 489	1 561	30 878	458	7 835	891
2980	Schlosserei und Schweißerei	53 553	2 244	14 615	318	2 781	1 124
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	**3 880 980**	**1 508 548**	**611 402**	**148 809**	**178 936**	**118 639**
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	22 851	2 149	85	9	13	9
32	Chemische Industrie	274 239	76 922	6 520	967	1 890	1 328
34	Kunststoffverarbeitung	31 887	12 299	1 238	164	331	249
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	63 941	22 304	1 811	141	389	258
36	Feinkeramische und Glasindustrie	116 688	38 532	3 767	511	1 130	803
361	darunter: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	62 406	25 303	1 654	298	435	266
37	Sägerei und Holzbearbeitung	112 209	9 557	11 664	723	3 011	947
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	88 880	5 133	11 361	707	2 959	925
38	Holzverarbeitung	516 821	48 057	107 034	3 184	21 144	6 240
3811	darunter: Bau- und Möbeltischlerei	229 169	4 484	65 212	937	12 520	1 904
3815	H. v. Bauelementen und -zubehör und H. v. in Serien gefertigten Holzbauten u. ä.	21 191	1 858	938	63	178	107
3820	Herstellung von Möbeln, Holzgehäusen und anderen Tischlereierzeugnissen	122 340	12 256	5 591	321	1 117	539
3830	H. v. Polstermöbeln	36 564	6 398	9 307	425	2 080	1 362
384	Böttcherei und H. v. Verpackungsmitteln	24 375	2 498	7 167	204	1 383	365
385	Drechslerei,Holzbildhauerei u. H. v. sonst.Holzw.	37 974	7 026	8 057	404	1 561	657
386	H. v. Korb-, Flecht- und Bürstenwaren	32 210	11 117	8 370	744	1 845	1 107
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	279 450	95 887	14 508	2 071	4 016	2 833
3910	darunter: Papiererzeugung	57 436	10 931	295	36	48	23
395	Papierverarbeitung	70 908	38 588	4 458	762	1 271	933
397	Druckereigewerbe (auch m. betriebseig. Verlag)	144 568	44 291	9 615	1 257	2 668	1 850
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	303 348	80 764	91 144	2 645	13 168	6 070
4110	darunter: Ledererzeugung	37 175	7 661	1 380	124	375	181
4130	H. v. Lederwaren	65 311	18 908	18 755	917	4 167	2 076
4171	H. v. Schuhen und Ledergamaschen	93 445	46 167	3 648	387	1 185	801
4175	Schuhreparaturwerkstätt. u. Maßschuhmacherei	101 373	4 877	66 903	1 135	7 242	2 848
42	Textilgewerbe	648 311	358 396	22 656	8 488	6 161	4 420
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei	70 062	35 635	153	8	24	9
4210	Zellwoll- und Kunstseidenherstellung	35 711	10 130	2	—	2	2
4230	Spinnerei und Garnbearbeitung	111 262	68 476	1 710	207	615	389
4240	Weberei	218 354	109 333	5 372	1 326	1 300	906
4250	Wirkerei und Strickerei	111 967	87 794	9 125	4 874	2 821	2 094
4260	Sonstiges Textilgewerbe	44 584	26 050	5 122	1 801	1 166	859
4270	Textilveredlung	36 322	11 966	562	110	141	99
43	Bekleidungsgewerbe	557 531	386 029	180 976	101 828	16 590	11 220
4311	darunter: F. v. Berufs- und Sport-, Leder- und Regenschutzkleidung	28 358	22 997	1 034	236	322	234
4313	F. v. Herren- und Knabenfertigkleidung	62 179	45 003	1 405	143	315	228
4315	F. v. Damen- und Mädchenfertigkleidung	40 860	35 259	1 478	573	342	259
4317	Herren- und Damenschneiderei	276 501	162 246	143 902	75 883	10 992	7 063
4320	H. v. Wäsche	51 912	46 567	5 184	3 756	882	685
4330	H. v. Hüten und Mützen	29 382	23 844	7 908	6 666	1 146	769
434	H. v. Bekleidungszubehör	21 313	17 591	2 060	936	615	446
44	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen	50 612	19 289	8 724	776	1 849	1 204
4430	darunter: H. v. Spielwaren, Puppen u. Christbaumschmuck	14 602	8 949	1 376	349	522	407
4450	H. v. Schmuckwaren und schmuckähnlichen Erzeugnissen	18 061	6 788	3 583	335	775	561
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	395 449	147 824	85 220	13 851	59 260	44 614
4510	darunter: Mühlengewerbe (ohne Öl- und Gewürzmühlen)	50 680	6 522	14 179	1 137	5 432	1 891
4520	Nährmittel- und Zutatenindustrie	23 988	13 012	864	165	297	228
456	Bäckerei und Brotindustrie	256 130	90 554	66 578	11 881	51 909	41 309
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	278 544	98 697	58 869	10 530	43 049	33 913
461	darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie	177 248	66 367	55 141	9 802	41 575	32 870
463	Fischverarbeitung	15 669	10 333	623	97	224	166
464	Milchverwertung	49 542	16 353	2 608	577	1 087	788
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	14 756	3 362	452	48	147	78
4660	Zuckerindustrie	14 594	1 465	8	—	—	—
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, H. v. Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser	45 543	23 704	3 047	449	1 230	874
4710	darunter: Obst- und Gemüseverarbeitung	27 078	15 972	1 900	304	874	612
48	Getränkeherstellung	94 994	20 802	11 278	1 918	4 772	2 976
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei	51 628	7 131	2 759	463	1 380	828
4830	Spiritusindustrie (einschl. Hefeherstellung)	23 836	6 869	4 813	684	1 541	931
49	Tabakwarenherstellung	88 562	67 336	2 861	554	933	681
4910	darunter: Zigarrenfabrikation	68 406	55 526	2 444	495	830	605
4950	Zigarett.-, Rauch-, Kau- u. Schnupftabakfabrikat.	17 993	11 038	380	52	100	74

am 13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren

Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische, technische und gewerbliche Lehrlinge		Anlernlinge, Umschüler, Praktikanten, Volontäre		Nr. der Systematik
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
46 605	15 088	314 385	77 137	49 832	2 771	1 678	171	29
9 721	2 819	63 493	12 960	4 149	491	261	36	2910
13 229	3 975	87 352	21 083	5 866	614	341	29	293
5 660	1 808	41 655	12 716	2 255	396	186	22	294
12 136	4 339	68 512	26 748	4 750	890	321	56	295
3 872	1 371	19 899	3 205	2 131	221	124	11	2960
346	108	13 480	61	14 740	40	210	3	2970
1 187	473	19 267	220	15 481	99	222	10	2980
387 039	**135 732**	**2 360 477**	**994 698**	**304 728**	**86 899**	**38 398**	**23 771**	**3/4**
5 550	1 193	16 476	870	603	51	124	17	31
73 477	23 050	182 828	49 360	8 203	1 796	1 321	421	32
4 652	1 512	24 779	10 189	842	170	45	15	34
10 328	3 205	49 879	18 369	1 399	279	135	52	35
11 593	3 194	95 078	33 137	3 887	593	1 233	294	36
6 347	1 749	51 475	22 447	2 147	386	348	157	361
9 351	2 183	85 173	5 496	2 651	200	359	8	37
6 982	1 647	64 927	1 696	2 327	151	324	7	371
22 543	6 839	283 231	29 879	80 614	1 669	2 255	246	38
2 979	914	91 686	503	55 792	210	980	16	3811
2 092	593	16 424	987	1 474	105	85	3	3815
9 023	2 486	95 707	8 396	10 566	479	336	35	3820
1 525	564	17 561	3 724	5 868	271	223	52	3830
1 047	270	12 548	1 615	2 171	38	59	6	384
2 695	797	23 698	4 958	1 784	179	179	31	385
2 369	921	17 751	7 916	1 562	343	313	86	386
41 126	14 669	200 639	72 638	17 293	2 746	1 868	930	39
6 085	1 432	49 600	9 289	1 032	129	376	22	3910
8 606	3 229	52 902	32 341	3 098	866	573	457	395
24 160	9 104	94 275	29 968	12 981	1 673	869	439	397
16 542	5 849	156 455	63 506	23 993	1 766	2 046	928	41
3 695	964	30 407	6 300	1 221	73	97	19	4110
3 601	1 516	30 481	13 636	7 991	614	316	149	4130
8 217	2 891	77 051	40 607	2 164	875	1 180	606	4171
384	172	14 282	566	12 255	134	307	22	4175
63 821	19 576	528 687	313 068	14 197	5 635	12 789	7 209	42
5 620	1 234	61 018	33 003	963	199	2 284	1 182	4201
3 904	967	30 914	9 031	676	48	213	82	4210
8 638	2 308	97 097	63 962	1 213	219	1 989	1 391	4230
22 552	5 773	177 572	96 450	5 410	1 893	6 148	2 985	4240
8 599	3 729	87 289	74 007	2 594	1 788	1 539	1 302	4250
5 753	2 536	30 522	19 592	1 745	1 071	276	191	4260
4 946	1 612	29 245	9 830	1 198	278	230	37	4270
25 854	13 076	245 399	190 918	78 586	59 528	10 126	9 459	43
2 578	1 221	23 056	20 182	685	466	683	658	4311
5 908	2 027	50 090	39 414	2 629	1 461	1 832	1 730	4313
4 350	2 572	30 466	27 965	2 557	2 258	1 667	1 632	4315
1 904	1 081	56 774	30 952	60 799	45 494	2 130	1 773	4317
4 092	2 330	36 097	34 514	3 454	3 107	2 203	2 175	4320
1 794	1 029	13 488	10 634	4 785	4 503	261	243	4330
2 284	1 296	15 055	13 828	831	640	468	445	434
4 317	1 766	31 531	14 484	3 895	918	296	141	44
1 252	535	10 984	7 508	388	91	80	59	4430
1 641	753	9 977	4 366	2 004	714	81	59	4450
33 124	17 091	174 892	65 087	41 261	6 241	1 692	940	45
5 033	1 394	22 792	1 948	3 119	131	125	21	4510
5 910	2 084	16 516	10 357	388	170	13	8	4520
12 521	9 681	87 256	21 283	36 410	5 534	1 456	866	456
28 956	11 766	125 149	38 235	21 392	3 545	1 129	708	46
7 789	5 335	53 000	14 659	18 832	3 073	911	628	461
1 644	560	12 803	9 391	352	112	23	7	463
11 984	4 269	31 974	10 384	1 753	286	136	49	464
3 216	975	10 625	2 178	278	65	38	18	4650
1 726	261	12 700	1 198	156	6	4	—	4660
8 961	3 245	31 139	18 682	1 050	402	116	52	47
3 498	1 291	20 294	13 563	439	171	73	31	4710
18 526	4 845	56 418	10 395	3 640	603	360	65	48
9 975	1 839	34 831	3 828	2 480	155	203	18	4810
5 771	2 044	10 785	2 856	819	321	107	33	4830
8 318	2 673	72 724	60 385	1 222	757	2 504	2 286	49
3 935	1 060	57 902	50 530	979	676	2 316	2 160	4910
3 148	1 114	13 978	9 607	202	66	185	125	4950

3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den			
				Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**1 546 907**	**46 651**	**206 428**	**4 951**	**36 737**	**16 619**
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	978 823	22 544	65 228	1 550	10 247	4 761
5101	darunter: Allgem. Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	341 649	6 260	7 032	277	1 307	644
5110	Architektur-, Bauing.- u. Vermessungsbüros	33 949	4 784	16 233	247	1 931	1 523
5130	Hoch- und Ingenieurbau	363 753	6 323	31 769	598	5 205	1 768
514	Tief- und Ingenieurbau	123 800	2 245	4 837	187	746	341
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel	27 963	558	1 214	73	320	151
5195	Baubetriebe mit Zimmerei	30 121	598	1 118	42	206	87
55	Zimmerei und Dachdeckerei	131 699	3 162	27 470	471	4 920	1 163
551	darunter: Zimmerei und Ingenieurholzbau	54 417	881	14 284	146	2 504	408
5550	Dachdeckerei	33 359	933	8 126	168	1 306	375
5591	Zimmerei m. Bautischlerei u.(oder) m. Sägewerk	33 607	890	3 562	117	813	221
5592	Dachdeckerei mit Klempnerei	10 270	440	1 488	39	296	159
56	Bauinstallation	167 861	12 825	39 528	1 567	11 061	6 874
5610	darunter: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	92 876	5 846	22 638	879	5 576	3 106
5650	Elektroinstallation	74 946	6 962	16 882	688	5 477	3 762
57	Ausbaugewerbe	258 283	7 817	70 592	1 322	10 227	3 664
5702	darunter: Malerei mit Tapetenkleberei	27 317	937	4 998	121	1 221	457
5710	Glaserei	15 296	1 379	5 069	311	1 177	619
572	Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei	148 980	3 368	47 090	579	5 517	1 643
5730	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	35 415	546	5 388	85	820	212
59	Bauhilfsgewerbe	10 241	303	3 610	41	282	157
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**2 421 143**	**1 022 144**	**746 207**	**207 225**	**267 897**	**206 773**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	37 618	12 696	5 846	585	1 129	864
611	darunter: Einfuhrhandel (einschl. komb. Betriebe)	21 850	7 377	3 441	390	691	518
614	Ausfuhrhandel (einschl. komb. Betriebe)	5 830	1 859	1 075	84	225	176
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel (einschl. komb. Betriebe)	9 367	3 301	1 324	108	212	169
62/63	Binnengroßhandel und Verlagswesen	734 455	213 963	131 475	16 943	44 835	31 439
6220	darunter: Gh. mit Vieh und Geflügel (lebend)	21 262	2 694	13 750	398	3 298	1 523
623	Gh. m. Getreide,Mehl,Saaten,Futter- u.Düngemit.	48 017	10 148	7 087	889	3 026	1 889
624	Gh. mit Nahrungs- u. Genußmitteln	170 261	52 489	36 672	6 308	15 500	11 064
625	Gh. mit Rohstoffen u. Halbwaren der Eisen- u. Metallwirtschaft	21 943	5 500	1 258	136	297	215
626	Gh. mit Rohstoffen u. Halbwaren der Kohle- u. Mineralölwirtschaft	33 471	7 215	2 694	319	843	583
6271	Binnengh. mit Steinen, Erden u. Baumaterial	28 105	4 426	4 862	532	1 418	904
6275	Binnengh. mit Holz u. Holzhalbwaren	25 985	3 474	4 973	383	1 309	766
6317	Binnengh. mit Schrott, Nutzeisen, Altmetallen u. Abbruchmaterial	23 460	3 139	4 471	427	1 207	639
632	Gh. mit Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überw. Produktionsmittel)	51 611	11 029	6 482	661	2 010	1 476
633	Gh.m.sonst.Fertigwaren(überw.Produktionsmit.)	19 664	5 638	4 147	546	1 342	1 064
6341	Binnengh. m. Eisen-,Stahl-,Blech- u. Metallwaren	31 522	8 866	5 315	555	1 576	1 216
6343	Binnengh. mit Fahrrädern, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen	16 197	3 873	2 033	233	609	496
6345	Binnengh. m. Beleuchtungsgegenst., Elektromot., elektrotechn.Art., Rundfunkger.u.Musikwaren	22 680	6 505	2 916	365	932	743
6353	Binnengh. mit Textilien u. verwandten Waren sowie mit Schneiderbedarfsartikeln	40 637	18 670	7 864	1 331	2 585	2 057
6363	Binnengh. mit pharm. u. kosmetisch. Artikeln, Labor.-, Krankenpflege- u. Friseurbedarf	20 346	8 259	3 089	466	1 198	974
637	Zeitungsverlag u. -spedition	26 517	13 831	408	82	101	79
638	Sonstiges Verlagswesen	17 572	8 807	2 014	343	543	421
64	Einzelhandel	1 274 144	687 826	493 123	179 517	204 101	160 344
6411	darunter: Warenhäuser und Kaufhäuser	37 000	27 316	148	22	59	45
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte	26 614	19 736	3	1	—	—
6417	Gemischtwaren- u. Einzelhandelsgeschäfte mit Waren versch. Art ohne Schwerpunktangabe	92 839	52 279	45 804	18 601	23 995	19 564
6421	Eh. mit Nahrungs- u. Genußmitteln	267 460	172 733	117 370	56 158	56 595	45 783
6422	Eh. mit Kartoffeln, Obst, Gemüse u. Südfrüchten	45 808	23 106	27 697	10 107	12 393	9 298
6425	Eh. mit Milch u. Milcherzeugnissen	43 417	25 154	22 971	9 058	12 136	9 670
6427	Eh. m. Wein, Spirituosen u. alkoholfr.Getränken	14 977	7 610	10 279	4 747	2 638	2 008
6428	Eh. mit Tabakwaren	32 659	17 067	21 332	9 350	6 740	5 344
6431	Eh. mit Textilwaren aller Art	124 705	82 816	40 827	14 885	13 550	10 908
6434	Eh. mit Handarbeiten u. Kurzwaren	18 890	9 506	13 735	5 111	1 928	1 485
6436	Eh. mit Oberbekleidung, Wirk- u. Strickwaren	39 766	25 180	6 879	2 714	2 426	1 899
6438	Eh. mit Schuhwaren	44 731	23 521	14 154	3 755	6 425	4 876
6441	Eh. mit Eisen-, Stahl- u. Metallwaren, Öfen u. Herden, Haus- u. Küchengeräten	45 622	17 639	16 343	3 966	6 953	5 472
6443	Eh. mit Beleuchtungsgegenständen, Elektrogeräten, sanitären und Kühlanlagen	13 355	3 201	3 390	538	1 466	1 156
6444	Eh. mit Rundfunk-, Fernseh-, elektr. Schallplattengeräten u. -artikeln	16 018	3 647	5 386	467	1 947	1 557
6446	Eh. mit Möbeln aus Holz u. Metall	23 153	6 118	6 055	1 199	2 540	1 852
6451	Eh. mit Büchern u. Broschüren	13 309	7 113	4 183	1 353	1 415	1 139
6454	Eh. mit Papier- u. Schreibwaren, Lehrmitteln u. Bürobedarf	22 213	12 790	9 469	3 845	3 703	2 999
6461	Apotheken	26 097	15 652	5 105	619	1 376	1 139
6462	Drogerien	27 892	12 991	9 649	2 135	4 737	4 095
6474	Eh. mit Fahrrädern und deren Zubehör	16 796	3 693	7 510	912	2 712	1 912
6475	Eh. mit Kraftfahrzeugen	17 973	2 115	2 355	213	838	592
6483	Eh. mit Uhren, Gold- u. Silberwaren, Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u. ä.	18 864	7 282	6 591	1 430	3 129	2 523
6484	Eh. mit Blumen, Pflanzen u. Samen	13 232	7 829	6 488	2 956	2 503	1 880
6487	Eh. mit Brennmaterial	40 104	9 023	16 967	2 787	7 557	4 549

13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren								
Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische technische und gewerbliche Lehrlinge		Anlernlinge, Umschüler Praktikanten, Volontäre		Nr. der Systematik
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
72 784	**17 933**	**1 039 665**	**3 807**	**171 25**	**3 021**	**20 034**	**320**	**5**
59 359	12 177	760 427	2 459	67 979	1 397	15 583	200	51
21 139	3 879	285 724	910	20 184	521	6 263	29	5101
11 486	2 448	1 558	184	1 715	247	1 026	135	5110
11 765	2 914	273 974	676	34 877	343	6 163	24	5130
7 608	1 287	108 493	320	1 737	103	379	7	514
1 265	273	21 705	27	2 953	34	506	—	5194
1 464	364	23 379	37	3 412	65	542	3	5195
3 056	1 185	75 311	210	19 454	115	1 488	18	55
682	268	26 788	25	9 621	27	538	7	551
628	305	19 269	66	3 521	17	509	2	5550
1 317	402	22 571	101	5 044	47	300	2	5591
400	196	6 680	18	1 267	23	139	5	5592
6 034	2 749	67 502	503	42 713	1 072	1 023	60	56
2 716	1 264	38 609	201	22 799	371	538	25	5610
3 297	1 474	28 892	302	19 913	701	485	35	5650
4 180	1 755	130 694	606	40 664	428	1 926	42	57
388	200	15 746	79	4 818	75	146	5	5702
551	278	6 170	110	2 225	55	104	6	5710
1 676	658	68 053	289	25 956	177	688	22	572
446	185	24 362	34	3 686	27	713	3	5730
155	67	5 731	29	449	9	14	—	59
755 611	**361 409**	**423 320**	**121 509**	**212 900**	**115 985**	**15 208**	**9 243**	**6**
19 855	8 128	7 783	2 284	2 728	672	277	163	61
11 099	4 586	5 101	1 432	1 396	381	122	70	611
3 075	1 252	896	196	509	127	50	24	614
5 503	2 253	1 413	539	811	163	104	69	617
279 342	101 901	221 124	44 233	53 663	17 463	4 016	1 984	62/63
1 259	348	2 733	393	172	21	50	11	6220
19 316	5 043	15 640	1 546	2 755	697	193	84	623
56 562	19 501	49 346	11 094	11 510	4 205	671	317	624
11 942	4 192	6 641	455	1 640	393	165	109	625
17 507	5 203	10 745	656	1 509	375	173	79	626
7 477	2 338	12 403	242	1 788	369	157	41	6271
6 295	1 709	12 247	340	1 082	248	79	28	6275
2 876	942	14 617	1 036	231	77	58	18	6317
19 231	6 436	16 410	1 492	7 196	857	282	107	632
8 011	2 799	3 963	518	2 087	652	114	59	633
14 715	5 067	5 711	665	3 989	1 232	216	131	6341
6 867	2 252	4 484	426	2 095	415	109	51	6345
10 988	4 070	5 391	637	2 293	619	160	71	6345
19 108	9 479	6 444	3 306	4 313	2 280	323	217	6353
10 365	4 543	3 745	1 268	1 790	912	159	96	6363
8 663	3 307	16 621	10 114	509	201	215	48	637
11 149	5 822	2 844	1 645	864	490	158	86	638
260 476	182 791	168 334	67 562	139 833	92 091	8 277	5 521	64
24 775	19 397	5 479	2 941	6 053	4 718	486	193	6411
17 289	13 211	3 523	1 274	5 705	5 173	94	77	6415
9 636	6 245	6 579	3 813	6 502	3 808	323	248	6417
44 758	35 115	17 044	10 519	30 659	24 282	1 034	876	6421
1 948	1 414	2 969	1 734	718	498	83	55	6422
3 147	2 475	4 172	3 110	888	755	103	86	6425
803	438	1 034	319	207	91	16	7	6427
2 919	1 333	1 008	639	602	361	58	40	6428
37 631	30 543	12 695	9 241	19 009	16 430	993	809	6431
1 270	1 090	810	721	1 085	1 042	62	57	6434
13 959	9 239	9 698	6 212	6 432	4 855	372	261	6436
9 641	8 219	6 551	1 379	7 678	5 102	282	190	6438
9 749	4 481	5 501	914	6 886	2 703	190	103	6441
1 780	871	3 904	216	2 731	405	84	15	6443
2 387	913	3 520	222	2 572	463	206	25	6444
4 328	1 776	7 832	700	2 278	545	120	46	6446
4 081	2 536	1 644	768	1 855	1 244	131	73	6451
4 249	2 985	1 997	861	2 646	1 996	149	104	6454
12 793	8 848	4 767	3 607	580	433	1 476	1 006	6461
4 834	2 423	3 905	2 054	4 485	2 100	282	184	6462
1 012	431	3 278	165	2 216	262	68	11	6474
3 474	972	6 751	115	4 484	215	71	8	6475
2 177	1 594	4 315	633	2 521	1 055	131	47	6483
795	526	2 231	1 507	1 110	889	105	71	6484
2 817	1 089	12 266	441	447	146	50	11	6487

3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den			
				Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	noch: Handel, Geld- und Versicherungswesen						
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	201 489	49 837	113 447	9 879	17 203	13 631
671	darunter: HV. und HM. in technischen Geschäftszweigen	30 385	6 555	20 418	785	3 346	2 858
672	HV. und HM. für Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)	37 305	8 830	27 116	2 300	4 243	3 649
673	HV. und HM. für Nahrungs- u. Genußmittel u. sonstige Waren; Versandhandelsvertretung	42 857	8 502	31 406	1 978	4 240	3 479
674	Vermittlergewerbe (einschl. Stellenvermittlung)	44 364	13 514	15 470	1 226	2 024	1 703
677	Verleihgewerbe	24 278	5 770	9 736	2 695	2 279	1 088
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	126 768	40 243	2 288	300	623	489
683	darunter: Private Kreditinstitute	38 995	12 702	382	22	56	26
684	Genossenschaftsbanken	22 220	6 404	—	—	—	—
686	Sparkassen	36 862	10 553	7	—	2	1
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	46 669	17 579	28	1	6	6
6950	darunter: Lebensversicherung, Sterbe- u. Pensionskassen	15 123	5 723	8	1	3	3
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)**	**764 707**	**403 019**	**279 673**	**96 769**	**125 728**	**100 893**
71	Wohnungs- u. Grundstückswesen; Vermögensverwaltung	23 097	6 543	1 610	171	314	222
72	Gaststättenwesen	402 609	240 292	154 685	59 950	97 100	79 274
7211	darunter: Hotels und Gasthöfe	80 310	49 796	16 902	6 776	12 412	10 000
7214	Fremdenheime und Pensionen	20 875	16 752	9 789	7 075	3 634	3 127
7251	Schank- und Speisewirtschaften mit Ausschank alkoholischer Getränke	232 460	132 712	105 120	37 238	67 663	55 330
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung	89 975	33 816	35 612	10 474	5 275	3 767
731	Kunst und Schrifttum	30 643	9 440	25 843	8 172	759	577
733	Theater und Varietés	13 599	4 575	214	61	81	60
734	Filmwesen	28 577	14 717	4 478	1 223	2 072	1 543
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	9 048	3 648	1 743	739	440	341
75	Korrespondenz-, Nachrichten-, Übersetzungsbüros	6 264	2 390	4 007	1 171	359	280
76	Fotografisches Gewerbe	15 957	6 721	8 180	1 568	2 111	1 641
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons	133 270	57 764	52 023	10 990	13 349	10 222
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	84 487	51 845	21 813	11 706	6 780	5 146
7811	darunter: Wasch- und Plättanstalten	44 920	34 684	15 447	10 627	5 070	3 920
7815	Bekleidungsfärbereien u. chem. Reinigungsanst.	20 113	12 795	1 720	396	854	655
8	**Verkehrswirtschaft**[1]	**1 173 746**	**129 960**	**82 564**	**4 328**	**16 839**	**7 297**
81	Deutsche Bundespost	286 697	77 964	—	—	—	—
812	darunter: Postdienst	176 106	37 821	—	—	—	—
813	Fernmeldedienst	38 484	26 043	—	—	—	—
818	Fernmeldebaudienst	41 144	1 940	—	—	—	—
82	Deutsche Bundesbahn	532 012	19 990	—	—	—	—
8210	darunter: Verwaltungsdienst	34 612	6 153	—	—	—	—
822	Bahnunterhaltungs- und -bewachungsdienst	101 985	4 089	—	—	—	—
8231	Bahnhöfe, Haltepunkte, Blockstellen	158 761	4 936	—	—	—	—
8235	Selbständ. Abfertigungsstellen, Bahnhofskassen	42 077	1 581	—	—	—	—
824	Maschinentechnischer Dienst	122 709	2 082	—	—	—	—
8250	Werkstättendienst	71 868	1 149	—	—	—	—
83	Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	90 105	7 900	20	1	3	3
831	darunter: Nichtbundesbahneigene Eisenbahnen	22 590	1 131	2	—	—	—
8350	Straßen-, Untergrund-, Hoch-, Schwebe-, Berg- und Drahtseilbahnen	67 515	6 769	18	1	3	3
84	Straßenverkehr	133 161	11 310	66 811	3 261	13 475	5 309
8410	darunter: Personen-Kraftwagenverkehr	33 047	3 252	13 452	953	2 088	1 143
844	Güter-Kraftwagenverkehr (ohne Spedition)	82 038	6 596	41 147	1 809	8 800	3 392
8470	Fuhrgewerbe (Pferdebetrieb)	16 881	1 353	12 093	484	2 541	758
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen[1]	65 763	3 227	5 904	224	1 037	628
8520	darunter: See-, Küsten-, Watt- und Haffschiffahrt	10 757	541	911	21	221	166
854	Seehafen-, Leuchtfeuer- und Tauchereibetriebe	14 961	368	281	12	23	16
8551	Binnen- und Hafenschiffahrt	25 527	1 789	3 422	162	691	399
8570	Binnenwasserstraßen- und -hafenbetriebe	12 159	379	47	5	10	7
86	Luftverkehr	858	200	—	—	—	—
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	65 150	9 369	9 829	842	2 324	1 357
8711	darunter: Spedition	45 295	6 310	6 064	513	1 585	826
9	**Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**[2]	**935 415**	**490 853**	**124 072**	**25 853**	**23 156**	**20 680**
93	Politische und wirtschaftliche Organisationen	40 601	17 767	—	—	—	—
934	darunter: Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände	8 186	3 532	—	—	—	—
937	Berufsständische Organisationen und sonst. Interessenvertretung	30 045	13 396	—	—	—	—
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	89 163	35 601	33 665	1 726	5 261	4 476
9410	darunter: Rechtsberatung	38 175	17 754	12 156	306	1 642	1 453
9450	Wirtschaftsberatung	50 988	17 847	21 509	1 420	3 619	3 023
95	Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	65 150	21 457	—	—	23	15
96	Erziehung, Wissenschaft und Kultur	251 713	102 499	4 065	1 882	635	444
961	darunter: Erziehung und Schulung	217 110	90 402	3 719	1 810	582	408
965	Wissenschaft und Kultur	34 603	12 097	346	72	53	36
97	Fürsorge und Wohlfahrtspflege	81 762	62 581	1 019	875	480	454
99	Gesundheitswesen und Hygiene[3]	407 026	250 948	85 323	21 370	16 757	15 291
9910	darunter: Gesundheitspflege	233 509	176 151	2 200	1 239	763	632
9921	Ärzte u. Heilkundige (ohne Zahn- u. Tierärzte)	70 097	34 231	37 529	4 531	9 672	9 115
9924	Zahnärzte und Dentisten	50 575	22 569	22 726	2 471	5 100	4 535
9950	Straßenreinigung, Kanalisation, Müllabfuhr u. Bedürfnisanstalten	19 982	1 346	575	169	102	57

[1]) Ohne Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens. — [2]) Ohne öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung sowie die öffentl.

13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren								
Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische, technische und gewerbliche Lehrlinge		Anlernlinge, Umschüler, Praktikanten, Volontäre		Nr. der Systematik
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
47 532	20 357	16 588	2 661	5 664	2 671	1 055	638	67
4 814	2 414	1 154	191	562	243	91	64	671
4 411	2 234	859	291	597	316	79	40	672
5 105	2 358	1 310	296	706	342	90	49	673
22 483	8 561	1 319	502	2 693	1 244	375	278	674
2 854	1 091	9 147	740	158	103	104	53	677
106 194	33 063	7 807	3 587	8 681	2 168	1 175	636	68
33 066	10 945	1 812	793	3 199	714	480	202	683
17 815	5 152	1 951	476	2 227	623	227	153	684
32 395	8 921	1 490	797	2 684	662	284	172	686
42 212	15 169	1 684	1 182	2 331	920	408	301	69
13 738	4 931	580	404	678	296	116	88	6950
80 238	**38 569**	**243 164**	**146 098**	**31 662**	**17 841**	**4 242**	**2 849**	**7**
13 764	4 374	6 885	1 512	391	201	133	63	71
29 306	18 705	112 772	78 230	6 757	2 596	1 989	1 537	72
9 120	5 613	38 155	25 862	2 907	962	814	583	7211
1 933	1 596	5 001	4 464	182	163	336	327	7214
11 524	7 442	45 619	31 487	2 001	818	533	397	7251
24 366	8 481	23 542	10 765	677	154	503	175	73
2 782	457	909	143	210	29	140	62	731
8 506	2 757	4 655	1 642	72	13	71	42	733
7 300	3 527	14 254	8 305	247	75	226	44	734
2 506	757	4 175	1 769	132	23	52	19	74
1 638	771	127	76	73	53	60	39	75
952	499	2 968	1 868	1 404	897	342	248	76
1 243	748	45 861	22 717	20 258	12 847	536	240	77
6 463	4 234	46 834	29 161	1 970	1 070	627	528	78
1 918	1 447	21 116	17 581	1 007	770	362	339	7811
2 228	1 560	14 420	9 764	686	256	205	164	7815
442 220	**73 954**	**603 339**	**43 238**	**26 293**	**940**	**2 491**	**203**	**8**
194 415	62 054	85 351	15 906	6 741	1	190	3	81
116 786	26 254	54 704	11 563	4 602	1	14	3	812
33 813	24 034	4 636	2 009	4	—	31	—	813
19 921	963	19 281	977	1 837	—	105	—	818
191 256	1 875	329 295	18 097	11 305	1	156	17	82
24 140	1 318	10 445	4 818	4	—	23	17	8210
20 876	71	80 153	4 018	940	—	16	—	822
81 742	185	74 737	4 750	2 282	1	—	—	8231
12 658	231	29 162	1 350	257	—	—	—	8235
46 086	35	73 777	2 047	2 838	—	8	—	824
5 754	35	61 021	1 114	4 984	—	109	—	8250
17 835	1 509	70 327	6 357	1 813	23	107	7	83
8 790	596	12 967	520	782	15	49	—	831
9 045	913	57 360	5 837	1 031	8	58	7	8350
5 213	1 374	46 473	1 211	1 014	129	175	26	84
2 325	515	14 576	584	553	49	53	8	8410
2 598	790	28 962	515	421	73	110	17	844
117	25	2 100	82	20	3	10	1	8470
14 652	1 638	40 275	605	2 319	102	1 576	30	85
3 647	236	4 480	99	286	9	1 212	10	8520
1 938	223	12 561	99	142	14	16	4	854
6 463	907	13 080	250	1 555	59	316	12	8551
2 207	212	9 563	141	314	11	18	3	8570
477	150	375	49	6	1	—	—	86
18 372	5 354	31 243	1 013	3 095	683	287	120	87
13 371	3 857	21 706	529	2 378	504	191	81	8711
566 641	**299 342**	**165 318**	**104 877**	**21 010**	**13 980**	**35 218**	**26 121**	**9**
37 322	15 938	2 303	1 095	621	475	355	259	93
7 828	3 316	294	168	38	32	26	16	934
27 235	11 858	1 925	875	567	430	318	233	937
37 762	20 952	1 937	1 311	8 958	6 257	1 580	879	94
17 125	10 854	1 020	790	5 398	3 914	834	437	9410
20 637	10 098	917	521	3 560	2 343	746	442	9450
55 089	16 372	8 471	3 888	456	335	1 111	847	95
216 190	81 723	22 986	14 747	2 923	1 153	4 914	2 550	96
192 597	74 212	14 913	11 239	1 774	806	3 525	1 927	961
23 593	7 511	8 073	3 508	1 149	347	1 389	623	965
49 842	39 571	23 329	16 565	1 950	1 150	5 142	3 966	97
170 436	124 786	106 292	67 271	6 102	4 610	22 116	17 620	99
136 745	100 192	72 701	56 697	4 330	3 544	16 770	13 847	9910
15 864	14 298	5 334	4 824	349	305	1 349	1 158	9921
12 815	8 669	4 923	3 618	1 223	722	3 788	2 554	9924
1 944	229	17 242	880	108	10	11	1	9950

Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens. — [3]) Ohne die öffentlichen Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens.

4. Umsätze der Unternehmungen*) im Jahre 1949

Vorbemerkung: Als Umsatz wurde der Gesamtumsatz (steuerpflichtiger und steuerfreier) jeder Unternehmung zugrunde gelegt, der für das Kalenderjahr 1949 dem Finanzamt gemeldet wurde. Unternehmungen, die erst im Jahre 1950 gegründet wurden, blieben unberücksichtigt, da sie für 1949 keine Umsatzangaben machen konnten. Banken, Sparkassen, Versicherungsunternehmen und Behörden hatten die Umsatzfrage nicht zu beantworten. Weitere Ergebnisse über Umsätze der Unternehmungen in Abschnitt X C und (für das Handwerk) in Abschnitt XI D. Im übrigen wird auf die Umsatzangaben in den Abschnitten für die einzelnen Wirtschaftsbereiche verwiesen (vgl. auch Vorbemerkung auf S. 196).

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	Gesamtsumme			**Abt. 0 Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei**			**01 Weingewinnung (ohne Bodenfläche)[1]**		
bis unter 2 000 ..	283 534	359 273	301 103	2 491	3 230	2 487	6	9	7
2 000 » » 6 000 ..	381 873	596 021	1 420 360	3 291	4 939	11 653	12	19	38
6 000 » » 10 000 ..	212 509	421 822	1 656 609	854	1 853	6 701	6	11	47
10 000 » » 20 000 ..	294 516	747 828	4 186 726	1 185	3 418	16 285	7	35	109
20 000 » » 50 000 ..	350 910	1 232 071	11 255 066	715	3 151	21 604	17	40	578
50 000 » » 100 000 ..	191 189	1 009 897	13 374 261	223	1 868	15 333	40	85	3 109
100 000 » » 250 000 ..	123 496	1 220 076	18 684 595	139	2 386	22 202	49	164	7 872
250 000 » » 500 000 ..	41 150	846 676	14 261 008	47	1 204	17 062	27	161	9 568
500 000 » » 1 000 000 ..	22 618	852 508	15 915 783	44	1 045	30 075	25	276	16 845
1 000 000 u. mehr	21 779	4 871 262	107 715 694	38	7 333	168 887	9	191	11 475
Insgesamt.....	**1 923 574**	**12 157 434**	**188 771 205**	**9 027**	**30 427**	**312 289**	**198**	**991**	**49 648**
	04 Forstwirtschaftsbetriebe (ohne Bodenfläche)[1]			**06 Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei[1]**			**07 Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht[1]**		
bis unter 2 000 ..	—	—	—	876	1 069	852	799	1 058	738
2 000 » » 6 000 ..	.	.	.	1 048	1 659	3 445	1 475	1 902	5 382
6 000 » » 10 000 ..	—	—	—	299	660	2 351	276	543	2 205
10 000 » » 20 000 ..	—	—	—	367	1 290	5 171	477	1 063	6 463
20 000 » » 50 000 ..	.	.	.	247	1 552	7 526	251	818	7 457
50 000 » » 100 000 ..	—	—	—	102	1 376	6 867	46	241	3 095
100 000 » » 250 000 ..	—	—	—	44	1 703	6 608	31	324	5 144
250 000 » » 500 000 ..	—	—	—	12	865	4 599	4	118	1 437
500 000 » » 1 000 000 ..	—	—	—	10	919	8 415	3	67	1 753
1 000 000 u. mehr	—	—	—				3	257	4 497
Insgesamt.....	**3**	**11**	**49**	**3 005**	**11 093**	**45 834**	**3 365**	**6 391**	**38 171**
	08 Hochsee- und Küstenfischerei			**09 Binnenfischerei und Fischzucht[1]**			**Abt. 1 Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**		
bis unter 2 000 ..	562	773	642	248	321	248	1 430	2 377	1 580
2 000 » » 6 000 ..	574	1 036	2 119	180	314	660	2 911	5 657	11 199
6 000 » » 10 000 ..	237	562	1 822	36	77	276	1 784	4 495	13 868
10 000 » » 20 000 ..	296	921	4 072	38	109	470	3 240	11 055	46 356
20 000 » » 50 000 ..	186	693	5 616	13	46	387	3 259	21 530	105 453
50 000 » » 100 000 ..	31	154	2 036	6	46	538	2 015	26 067	143 506
100 000 » » 250 000 ..	13	161	2 266				2 106	50 825	333 783
250 000 » » 500 000 ..	4	60	1 458	—	—	—	1 066	47 054	368 863
500 000 » » 1 000 000 ..	7	214	5 564	—	—	—	609	41 958	423 247
1 000 000 u. mehr	25	6 454	150 413	—	—	—	789	784 410	9 538 018
Insgesamt.....	**1 935**	**11 028**	**176 008**	**521**	**913**	**2 579**	**19 209**	**995 428**	**10 985 873**
	11 Steinkohlenbergbau			**12 Braunkohlenbergbau**			**13 Erzbergbau**		
bis unter 2 000 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 000 » » 6 000 ..	4	13	15	—	—	—			
6 000 » » 10 000 ..	5	83	39	—	—	—			
10 000 » » 20 000 ..	4	24	49				8	83	310
20 000 » » 50 000 ..	15	117	530	8	30	491			
50 000 » » 100 000 ..									
100 000 » » 250 000 ..	9	145	1 140				5	244	872
250 000 » » 500 000 ..	8	265	2 708	4	192	1 454	4	2 006	1 549
500 000 » » 1 000 000 ..	8	517	5 942	4	486	2 632	4	1 117	3 126
1 000 000 u. mehr	58	449 889	3 745 091	26	42 917	453 274	15	21 735	210 134
Insgesamt.....	**111**	**451 053**	**3 755 514**	**42**	**43 625**	**457 851**	**36**	**25 185**	**215 991**

*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen. — [1]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

4. Umsätze der Unternehmungen*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	14 Salzbergbau und Salinen			**15 Sonstiger Bergbau, Erdöl- und Torfgewinnung**			**17 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen**		
bis unter 2 000 ..	—	—	—	7	21	9	1 334	2 235	1 470
2 000 » » 6 000 ..	—	—	—	28	80	96	2 729	5 273	10 520
6 000 » » 10 000 ..	—	—	—	11	35	87	1 691	4 247	13 150
10 000 » » 20 000 ..	—	—	—	24	198	356	2 716	10 135	38 936
20 000 » » 50 000 ..	—	—	—	40	297	1 331	2 847	20 259	90 722
50 000 » » 100 000 ..				24	578	1 749	1 688	24 058	119 650
100 000 » » 250 000 ..	8	249	2 712	37	1 739	5 839	1 710	45 596	269 715
250 000 » » 500 000 ..				24	2 252	8 609	797	38 288	274 801
500 000 » » 1 000 000 ..				12	1 684	7 788	403	32 037	279 697
1 000 000 u. mehr	15	17 074	230 446	18	28 008	351 997	311	88 792	1 015 229
Insgesamt.....	**23**	**17 323**	**233 158**	**225**	**34 892**	**377 861**	**16 226**	**270 920**	**2 113 890**
	19 Energiewirtschaft			**Abt. 2 Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**			**21 Eisenschaffende Industrie**		
bis unter 2 000 ..	89	121	101	21 085	28 562	23 985	23	35	23
2 000 » » 6 000 ..	149	290	566	35 076	56 401	131 267	48	76	193
6 000 » » 10 000 ..	76	129	585	18 172	37 369	140 711	52	94	412
10 000 » » 20 000 ..	494	690	6 986	20 675	59 442	292 260	55	173	823
20 000 » » 50 000 ..	353	835	12 805	20 182	98 623	636 164	124	630	4 157
50 000 » » 100 000 ..	295	1 322	21 534	9 943	91 644	697 605	116	1 108	8 515
100 000 » » 250 000 ..	342	3 072	55 805	7 984	141 964	1 255 270	220	4 413	37 810
250 000 » » 500 000 ..	226	3 941	78 830	3 710	137 180	1 303 584	193	7 102	69 672
500 000 » » 1 000 000 ..	176	6 035	122 549	2 438	175 689	1 748 690	166	11 041	122 522
1 000 000 u. mehr	346	135 995	3 531 847	3 033	1 568 444	19 042 082	339	304 893	5 023 394
Insgesamt.....	**2 546**	**152 430**	**3 831 608**	**142 298**	**2 395 318**	**25 271 618**	**1 336**	**329 565**	**5 267 521**
	22 NE-Metallindustrie			**23 Stahlbau**			**24 Maschinenbau**		
bis unter 2 000 ..	31	58	38	42	78	45	751	1 088	862
2 000 » » 6 000 ..	70	125	273	155	375	647	1 860	2 993	7 405
6 000 » » 10 000 ..	94	221	717	137	359	1 093	1 487	2 889	11 242
10 000 » » 20 000 ..	92	271	1 323	346	1 161	5 024	1 906	5 796	27 025
20 000 » » 50 000 ..	176	1 116	5 829	597	3 165	19 933	2 546	13 474	81 833
50 000 » » 100 000 ..	136	1 215	9 765	609	5 977	44 136	1 609	16 304	115 175
100 000 » » 250 000 ..	169	2 819	26 707	732	13 820	115 596	1 695	32 045	279 638
250 000 » » 500 000 ..	84	2 595	28 846	389	14 143	134 245	914	35 478	323 822
500 000 » » 1 000 000 ..	60	3 491	43 440	201	14 763	141 361	684	50 230	484 575
1 000 000 u. mehr	129	58 760	1 057 244	201	93 942	1 072 165	905	407 189	4 219 013
Insgesamt.....	**1 041**	**70 671**	**1 174 182**	**3 409**	**147 783**	**1 534 245**	**14 357**	**567 486**	**5 550 590**
	25 Schiffbau			**26 Straßen- und Luftfahrzeugbau**			**27 Elektrotechnik**		
bis unter 2 000 ..	26	118	35	8 965	12 085	9 953	900	1 095	991
2 000 » » 6 000 ..	83	143	335	10 734	17 364	38 463	1 895	2 651	7 554
6 000 » » 10 000 ..	68	157	524	4 786	9 146	36 187	927	1 784	7 254
10 000 » » 20 000 ..	76	314	1 112	4 919	12 835	69 817	1 496	3 910	21 325
20 000 » » 50 000 ..	85	556	2 805	5 026	21 835	158 205	1 661	8 321	53 441
50 000 » » 100 000 ..	45	658	3 180	2 335	18 133	161 931	947	9 500	66 462
100 000 » » 250 000 ..	68	1 574	10 373	1 529	21 576	234 005	803	14 540	125 773
250 000 » » 500 000 ..	36	1 834	12 687	494	13 233	168 970	357	13 600	126 695
500 000 » » 1 000 000 ..	30	3 181	21 282	277	15 499	222 568	251	18 866	177 695
1 000 000 u. mehr	49	36 458	256 081	227	176 617	2 240 935	326	235 438	2 607 320
Insgesamt.....	**566**	**44 993**	**308 414**	**39 292**	**318 323**	**3 341 034**	**9 563**	**309 705**	**3 194 510**

*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen.

4. Umsätze der Unternehmungen*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	28 Feinmechanik und Optik			**29 Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe**			**Abt. 3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**		
bis unter 2 000 ..	1 910	2 244	2 200	8 437	11 761	9 838	139 350	171 660	142 403
2 000 » » 6 000 ..	3 809	5 079	14 628	16 422	27 595	61 769	123 559	207 787	444 450
6 000 » » 10 000 ..	1 694	2 985	15 073	8 927	19 734	68 209	48 798	118 723	379 564
10 000 » » 20 000 ..	2 339	5 896	32 981	9 446	29 086	132 830	57 575	185 446	814 027
20 000 » » 50 000 ..	2 384	10 381	75 090	7 583	39 145	234 871	76 827	325 951	2 496 921
50 000 » » 100 000 ..	1 050	9 257	73 021	3 096	29 492	215 420	44 931	281 822	3 128 816
100 000 » » 250 000 ..	654	11 920	98 673	2 114	39 257	326 695	26 220	322 020	3 966 446
250 000 » » 500 000 ..	216	10 237	75 895	1 027	38 958	362 752	9 306	241 122	3 250 860
500 000 » » 1 000 000 ..	122	12 520	85 802	647	46 098	449 445	6 072	286 570	4 397 598
1 000 000 u. mehr	112	52 708	402 211	745	202 439	2 163 719	7 154	1 652 428	33 475 723
Insgesamt	**14 290**	**123 227**	**875 574**	**58 444**	**483 565**	**4 025 548**	**539 792**	**3 793 529**	**52 496 808**
	31 Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie			**32 Chemische Industrie**			**34 Kunststoffverarbeitung**		
bis unter 2 000 ..				219	380	246	49	74	53
2 000 » » 6 000 ..	7	12	54	329	664	1 266	83	166	342
6 000 » » 10 000 ..				345	718	2 799	56	124	452
10 000 » » 20 000 ..				536	1 331	7 698	129	429	1 982
20 000 » » 50 000 ..	5	11	150	988	3 488	32 050	200	1 115	6 390
50 000 » » 100 000 ..	6	33	397	721	4 552	51 905	134	1 135	9 427
100 000 » » 250 000 ..	16	152	2 545	834	9 505	135 314	153	3 176	24 321
250 000 » » 500 000 ..	13	290	4 429	545	11 169	194 323	83	3 102	29 576
500 000 » » 1 000 000 ..	18	509	12 345	418	14 964	298 754	42	3 312	28 576
1 000 000 u. mehr	41	19 055	742 202	574	227 793	4 114 071	44	15 449	203 654
Insgesamt	**106**	**20 062**	**762 122**	**5 509**	**274 564**	**4 838 426**	**973**	**28 082**	**304 773**
	35 Gummi- und Asbestverarbeitung			**36 Feinkeramik und Glasindustrie**			**37 Sägerei und Holzbearbeitung**		
bis unter 2 000 ..	112	136	115	270	507	305	2 022	2 428	2 631
2 000 » » 6 000 ..	202	331	765	466	932	1 787	1 902	2 767	7 007
6 000 » » 10 000 ..	136	252	1 089	339	797	2 611	476	1 095	3 625
10 000 » » 20 000 ..	153	358	2 190	455	1 818	6 462	666	1 918	9 558
20 000 » » 50 000 ..	282	821	9 248	544	3 323	17 738	1 249	4 755	43 320
50 000 » » 100 000 ..	178	956	12 883	299	3 132	20 971	1 031	6 996	76 878
100 000 » » 250 000 ..	211	1 967	32 678	280	5 807	44 032	1 230	15 693	199 248
250 000 » » 500 000 ..	108	1 997	37 202	96	4 260	32 598	640	15 648	220 922
500 000 » » 1 000 000 ..	73	3 689	53 435	90	8 882	62 783	355	16 245	244 423
1 000 000 u. mehr	86	53 177	825 923	167	81 480	718 725	243	40 706	734 896
Insgesamt	**1 541**	**63 684**	**975 528**	**3 006**	**110 938**	**908 012**	**9 814**	**108 251**	**1 542 508**
	38 Holzverarbeitung			**39 Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe**			**41 Ledererzeugung und -verarbeitung**		
bis unter 2 000 ..	15 682	20 825	16 897	534	804	586	22 237	25 646	25 093
2 000 » » 6 000 ..	26 270	44 333	97 385	1 195	2 054	4 713	34 740	45 602	122 049
6 000 » » 10 000 ..	13 027	33 109	101 901	864	1 893	6 831	11 078	20 999	85 202
10 000 » » 20 000 ..	16 882	60 929	238 066	1 541	4 937	22 429	8 633	22 561	119 114
20 000 » » 50 000 ..	13 591	80 285	418 257	2 367	13 122	77 760	4 716	20 078	141 768
50 000 » » 100 000 ..	5 050	52 304	349 352	1 718	16 762	123 155	1 341	10 848	93 398
100 000 » » 250 000 ..	3 009	62 287	459 928	1 571	31 172	248 151	981	20 134	154 104
250 000 » » 500 000 ..	1 047	44 110	361 817	702	27 887	247 057	535	16 530	188 429
500 000 » » 1 000 000 ..	515	41 869	366 244	460	33 417	343 632	352	20 172	251 904
1 000 000 u. mehr	306	65 511	582 636	591	145 418	2 375 778	403	100 016	1 521 150
Insgesamt	**95 379**	**505 562**	**2 992 483**	**11 543**	**277 466**	**3 450 092**	**85 016**	**302 586**	**2 702 211**

*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen.

4. Umsätze der Unternehmungen*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	42 Textilgewerbe			**43 Bekleidungsgewerbe**			**44 H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuckwaren, Bearbeitung von Edelsteinen**		
bis unter 2 000	3 379	4 688	2 971	85 355	102 644	84 961	1 164	1 591	1 292
2 000 » » 6 000	3 825	6 613	13 724	44 535	86 257	157 243	2 598	3 823	10 107
6 000 » » 10 000	1 768	4 149	13 389	13 394	40 138	103 129	928	2 356	7 174
10 000 » » 20 000	1 571	6 152	22 352	10 732	43 867	146 196	1 001	3 684	13 901
20 000 » » 50 000	2 080	12 206	64 715	5 784	37 485	173 293	809	5 258	24 873
50 000 » » 100 000	1 090	12 347	77 837	1 885	21 084	131 069	331	4 073	23 396
100 000 » » 250 000	1 253	23 135	202 975	1 603	34 814	255 741	271	6 601	41 140
250 000 » » 500 000	867	29 498	309 961	784	30 449	275 812	100	4 642	34 563
500 000 » » 1 000 000	688	41 424	492 604	538	36 109	378 595	61	5 436	42 473
1 000 000 u. mehr	1 326	497 054	7 341 872	507	100 326	1 250 342	28	11 869	87 972
Insgesamt	**17 847**	**637 266**	**8 542 400**	**165 117**	**533 173**	**2 956 381**	**7 291**	**49 333**	**286 891**
	45 Mühlengewerbe, Bäckerei- und Süßwarengewerbe			**46 Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speisefettherstellung, Zuckerindustrie**			**47 Obst- und Gemüseverwertung; Kaffee- und Teeverarbeitung, H. v. Gewürzen, Eisgewinnung und Kühlhäuser**		
bis unter 2 000	4 052	6 253	4 353	2 781	3 524	1 662	249	414	286
2 000 » » 6 000	4 472	8 648	16 763	1 584	3 093	6 163	219	596	781
6 000 » » 10 000	3 304	7 243	25 796	2 380	4 287	20 090	119	321	930
10 000 » » 20 000	8 894	22 562	131 716	4 399	10 715	65 635	229	703	3 303
20 000 » » 50 000	25 542	87 735	851 237	16 469	48 174	564 904	367	1 637	12 150
50 000 » » 100 000	15 927	82 481	1 090 419	13 375	54 986	935 512	315	2 083	22 678
100 000 » » 250 000	6 257	50 728	893 469	6 599	38 803	959 285	391	4 209	63 262
250 000 » » 500 000	1 237	18 435	424 247	1 453	13 264	497 531	224	4 116	79 710
500 000 » » 1 000 000	707	16 634	542 375	911	12 817	676 132	227	7 947	161 977
1 000 000 u. mehr	704	84 185	2 823 755	1 198	86 426	5 391 238	219	20 819	670 050
Insgesamt	**71 096**	**384 904**	**6 804 130**	**51 149**	**276 089**	**9 118 152**	**2 559**	**42 845**	**1 015 127**
	48 Getränkeherstellung			**49 Tabakwarenherstellung**			**Abt. 5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**		
bis unter 2 000	1 162	1 578	875	81	166	75	17 339	25 692	20 173
2 000 » » 6 000	969	1 586	3 641	169	320	709	42 068	74 136	165 451
6 000 » » 10 000	436	954	3 391	147	287	1 148	24 021	65 187	187 591
10 000 » » 20 000	1 445	2 690	18 902	306	785	4 483	35 028	133 950	498 230
20 000 » » 50 000	1 347	4 387	43 721	487	2 071	15 347	33 821	230 240	1 064 263
50 000 » » 100 000	1 222	5 440	88 002	308	2 610	21 537	15 503	199 945	1 079 853
100 000 » » 250 000	1 275	9 736	204 072	286	4 101	46 181	9 688	265 506	1 458 273
250 000 » » 500 000	707	11 096	255 136	165	4 629	57 547	2 796	172 300	958 058
500 000 » » 1 000 000	493	12 787	351 413	124	10 357	89 933	1 166	139 625	831 888
1 000 000 u. mehr	492	44 373	1 367 980	225	58 771	2 723 479	492	224 173	1 472 000
Insgesamt	**9 548**	**94 627**	**2 337 133**	**2 298**	**84 097**	**2 960 439**	**181 922**	**1 530 754**	**7 735 780**
	51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau			**55 Zimmerei und Dachdeckerei**			**56 Bauinstallation**		
bis unter 2 000	5 141	8 582	5 958	3 099	4 768	3 486	2 233	3 122	2 427
2 000 » » 6 000	11 519	23 146	47 322	5 072	9 930	18 144	5 510	8 544	22 621
6 000 » » 10 000	6 330	21 107	49 459	2 689	7 706	20 960	3 922	8 107	30 850
10 000 » » 20 000	8 769	44 434	124 698	4 010	15 475	57 626	7 300	21 163	105 329
20 000 » » 50 000	10 092	96 572	323 108	4 841	27 453	154 962	9 632	46 655	304 345
50 000 » » 100 000	5 840	106 511	414 381	2 574	24 055	179 951	4 131	34 895	285 143
100 000 » » 250 000	5 206	185 315	806 829	1 494	25 532	221 360	1 700	26 196	242 747
250 000 » » 500 000	1 993	142 824	690 104	285	9 390	95 003	268	8 821	88 794
500 000 » » 1 000 000	962	126 136	694 712	67	4 122	45 553	67	4 456	43 785
1 000 000 u. mehr	473	221 505	1 446 113	6	868	9 823	7	853	9 344
Insgesamt	**56 325**	**976 132**	**4 602 684**	**24 137**	**129 299**	**806 868**	**34 770**	**162 812**	**1 135 385**

*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen.

4. Umsätze der Unternehmungen*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von.....DM	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	57 Ausbaugewerbe			**59 Bauhilfsgewerbe**			**Abt. 6 Handel, Geld- und Versicherungswesen[1])**		
bis unter 2 000 ..	6 821	9 137	8 258	45	83	44	40 181	48 762	43 585
2000 » » 6 000 ..	19 815	32 231	76 778	152	285	586	75 032	97 739	294 176
6 000 » » 10 000 ..	10 840	27 747	84 307	240	520	2 015	57 692	79 764	451 399
10 000 » » 20 000 ..	12 264	46 056	172 412	2 685	6 822	38 165	88 895	143 738	1 272 450
20 000 » » 50 000 ..	9 123	58 937	278 151	133	623	3 697	143 312	303 353	4 732 818
50 000 » » 100 000 ..	2 909	34 043	196 799	49	441	3 579	99 148	297 963	6 998 944
100 000 » » 250 000 ..	1 245	27 863	181 149	43	600	6 188	69 063	340 143	10 424 842
250 000 » » 500 000 ..	244	10 978	82 098	8	472	3 214	22 114	194 349	7 638 821
500 000 » » 1 000 000 ..	68	4 726	46 683				11 363	158 164	7 848 544
1 000 000 u. mehr	6	947	6 720	—	—	—	9 580	463 412	41 184 447
Insgesamt.....	**63 335**	**252 665**	**1 133 355**	**3 355**	**9 846**	**57 488**	**616 380**	**2 127 387**	**80 890 026**
	61 Ein- und Ausfuhrhandel			**62/63 Binnengroßhandel und Verlagswesen**			**64 Einzelhandel**		
bis unter 2 000 ..	45	97	48	2 161	2 933	2 439	24 540	30 393	26 396
2 000 » » 6 000 ..	90	148	324	4 619	6 756	18 074	41 121	55 450	161 420
6 000 » » 10 000 ..	90	175	713	3 863	6 020	30 407	34 233	48 533	270 321
10 000 » » 20 000 ..	208	421	2 986	8 601	14 644	126 471	62 614	100 580	908 322
20 000 » » 50 000 ..	519	1 165	17 141	20 400	39 878	686 979	110 797	232 509	3 672 129
50 000 » » 100 000 ..	480	1 456	34 975	19 290	53 183	1 374 201	76 019	229 910	5 358 870
100 000 » » 250 000 ..	799	3 271	131 899	23 912	106 897	3 809 971	42 942	220 252	6 272 626
250 000 » » 500 000 ..	652	3 907	236 410	13 106	97 403	4 593 128	8 037	88 230	2 699 937
500 000 » » 1 000 000 ..	601	4 436	425 934	8 366	99 861	5 800 530	2 320	51 733	1 570 642
1 000 000 u. mehr	1 114	21 785	6 982 676	7 233	283 912	29 936 326	1 175	152 168	4 103 686
Insgesamt.....	**4 598**	**36 861**	**7 833 106**	**111 551**	**711 487**	**46 378 526**	**403 798**	**1 209 758**	**25 044 349**
	67 Handelsvertretung, Werbung, Verleih			**Abt. 7 Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)[2])**			**71 Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung**		
bis unter 2 000 ..	13 435	15 339	14 702	38 369	50 317	40 908	205	339	232
2 000 » » 6 000 ..	29 202	35 385	114 358	61 886	99 432	216 294	366	547	1 383
6 000 » » 10 000 ..	19 506	25 036	149 958	29 373	67 606	228 425	225	422	1 732
10 000 » » 20 000 ..	17 472	28 093	234 671	43 527	118 812	615 533	347	662	4 627
20 000 » » 50 000 ..	11 596	29 801	356 569	40 195	143 422	1 239 950	426	1 121	12 018
50 000 » » 100 000 ..	3 359	13 414	230 898	13 364	74 357	901 988	337	1 160	25 667
100 000 » » 250 000 ..	1 410	9 723	210 346	5 686	65 454	836 647	417	2 610	67 367
250 000 » » 500 000 ..	319	4 809	109 346	1 364	34 902	467 763	253	2 985	88 476
500 000 » » 1 000 000 ..	76	2 134	51 438	528	27 221	363 039	100	2 068	71 394
1 000 000 u. mehr	58	5 547	161 759	306	40 216	1 034 570	114	13 348	579 041
Insgesamt.....	**96 433**	**169 281**	**1 634 045**	**234 598**	**721 739**	**5 945 117**	**2 790**	**25 262**	**851 937**
	72 Gaststättenwesen			**73 Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung[2])**			**74 Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten**		
bis unter 2 000 ..	7 530	13 324	8 428	11 831	12 835	12 684	524	682	517
2 000 » » 6 000 ..	20 443	38 125	78 217	14 197	16 462	40 352	947	1 284	3 873
6 000 » » 10 000 ..	16 303	33 314	127 362	1 431	2 922	10 761	449	975	3 371
10 000 » » 20 000 ..	29 996	67 063	428 722	1 150	3 628	15 749	247	875	3 331
20 000 » » 50 000 ..	32 168	97 934	1 001 264	1 185	4 873	39 003	287	1 463	9 003
50 000 » » 100 000 ..	10 854	52 582	725 897	869	5 335	62 388	108	838	7 297
100 000 » » 250 000 ..	3 791	39 037	542 805	852	8 874	131 095	62	601	9 455
250 000 » » 500 000 ..	626	16 596	211 677	335	7 263	117 455	23	613	8 150
500 000 » » 1 000 000 ..	223	11 343	152 654	147	7 255	98 816	6	158	4 747
1 000 000 u. mehr	85	10 203	146 181	70	9 603	209 691	15	597	60 309
Insgesamt.....	**122 019**	**379 521**	**3 423 207**	**32 067**	**79 050**	**737 994**	**2 668**	**8 086**	**110 053**

*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen. — [1]) Ohne Geld-, Bank- und Versicherungswesen (68 und 69). — [2]) Ohne Rundfunkwesen (7350).

4. Umsätze der Unternehmungen*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz	Unternehmungen	Beschäftigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	75 Korrespondenz-, Nachrichten-, Übersetzungsbüros			**76 Fotografisches Gewerbe**			**77 Friseurgewerbe und Schönheitssalons**		
bis unter 2 000 ..	1 169	1 270	1 056	1 496	1 740	1 605	9 553	12 131	9 888
2 000 » » 6 000 ..	1 689	1 915	6 160	2 749	3 631	10 219	15 717	27 484	56 093
6 000 » » 10 000 ..	272	425	2 058	890	1 748	6 897	8 221	23 550	64 013
10 000 » » 20 000 ..	232	530	3 206	1 084	2 849	14 773	8 810	36 279	122 641
20 000 » » 50 000 ..	86	320	2 510	691	3 149	20 689	3 978	24 498	112 905
50 000 » » 100 000 ..	23	152	1 471	120	855	8 143	417	3 845	26 826
100 000 » » 250 000 ..	4	56	733	60	765	8 978	77	1 209	11 486
250 000 » » 500 000 ..	3	170	1 085	6	125	2 101	3	86	1 020
500 000 » » 1 000 000 ..	—	—	—	3	101	1 863	—	—	—
1 000 000 u. mehr	3	816	11 639	—	—	—	—	—	—
Insgesamt.....	**3 481**	**5 654**	**29 918**	**7 099**	**14 963**	**75 268**	**46 776**	**129 082**	**404 872**
	78 Übrige Dienstleistungen			**Abt. 8 Verkehrswirtschaft[1])**			**83 Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)**		
bis unter 2 000 ..	6 061	7 996	6 498	6 933	10 442	8 007			
2 000 » » 6 000 ..	5 778	9 984	19 997	17 025	22 837	65 047	4	15	15
6 000 » » 10 000 ..	1 582	4 250	12 231	14 412	20 131	112 009			
10 000 » » 20 000 ..	1 661	6 926	22 484	15 357	29 248	216 345	9	224	114
20 000 » » 50 000 ..	1 374	10 064	42 558	12 509	38 389	381 003	13	526	398
50 000 » » 100 000 ..	636	9 590	44 299	3 855	21 772	264 459	10	60	625
100 000 » » 250 000 ..	423	12 302	64 728	2 180	25 933	327 205	22	422	3 958
250 000 » » 500 000 ..	115	7 064	37 799	678	16 933	232 664	36	1 784	12 727
500 000 » » 1 000 000 ..	49	6 296	33 565	375	21 311	256 354	44	4 540	29 884
1 000 000 u. mehr	19	5 649	27 709	373	128 909	1 773 287	83	78 671	665 408
Insgesamt.....	**17 698**	**80 121**	**311 868**	**73 697**	**335 905**	**3 636 380**	**221**	**86 242**	**713 129**
	84 Straßenverkehr			**85 Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen[2])**			**87 Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe**		
bis unter 2 000 ..	6 125	7 824	7 100	373	2 023	421	433	593	484
2 000 » » 6 000 ..	15 028	19 854	57 182	933	1 439	3 641	1 063	1 543	4 219
6 000 » » 10 000 ..	12 681	17 183	98 160	531	1 055	4 219	1 199	1 881	9 622
10 000 » » 20 000 ..	12 168	22 333	171 734	1 625	3 429	22 591	1 555	3 262	21 906
20 000 » » 50 000 ..	8 991	25 081	271 899	1 794	6 460	55 168	1 711	6 322	53 538
50 000 » » 100 000 ..	2 593	12 981	176 911	327	2 339	22 470	925	6 392	64 453
100 000 » » 250 000 ..	1 102	10 391	156 893	257	5 020	42 261	799	10 100	124 093
250 000 » » 500 000 ..	192	3 889	62 804	130	3 803	45 362	320	7 457	111 771
500 000 » » 1 000 000 ..	70	2 910	47 745	123	8 158	84 353	138	5 703	94 372
1 000 000 u. mehr	27	3 337	45 826	135	25 513	522 717	128	21 388	539 336
Insgesamt.....	**58 977**	**125 783**	**1 096 254**	**6 228**	**59 239**	**803 203**	**8 271**	**64 641**	**1 023 794**
	Abt. 9 Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse[3])			**94 Rechts- und Wirtschaftsberatung**			**99 Gesundheitswesen und Hygiene[4])**		
bis unter 2 000 ..	16 356	18 231	17 975	2 846	3 561	3 082	13 510	14 670	14 893
2 000 » » 6 000 ..	21 025	27 093	80 823	7 739	10 384	32 762	13 286	16 709	48 061
6 000 » » 10 000 ..	17 403	26 694	136 341	4 856	8 692	36 594	12 547	18 002	99 747
10 000 » » 20 000 ..	29 034	62 719	415 240	7 004	18 340	97 777	22 030	44 379	317 463
20 000 » » 50 000 ..	20 090	67 412	576 890	5 410	25 027	164 873	14 680	42 385	412 017
50 000 » » 100 000 ..	2 207	14 459	143 757	1 270	9 963	84 728	937	4 496	59 029
100 000 » » 250 000 ..	430	5 845	59 927	346	4 974	48 378	84	871	11 549
250 000 » » 500 000 ..	69	1 632	23 333	57	1 505	19 007	12	127	4 326
500 000 » » 1 000 000 ..	23	925	16 348	19	855	13 752	5	157	4 115
1 000 000 u. mehr	14	1 937	26 680	13	1 850	25 161			
Insgesamt.....	**106 651**	**226 947**	**1 497 314**	**29 560**	**85 151**	**526 114**	**77 091**	**141 796**	**971 200**

*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen. — [1]) Ohne Bundespost (81), Bundesbahn (82), Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens (8510) sowie Luftverkehr (86). — [2]) Ohne Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens (8510). — [3]) Nur Rechts- und Wirtschaftsberatung (94) sowie freie Berufe der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens, Schädlingsbekämpfung und Abdeckereien (aus 99). — [4]) Nur freie Berufe der Gesundheitspflege (992), des Veterinärwesens (9935), Schädlingsbekämpfung (9940) und Abdeckereien (9970).

5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik[1])	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
				in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks[2])		
					und zwar			und zwar	
		insgesamt	darunter des Handwerks[2])	insgesamt	weiblich	Heimatvertriebene	insgesamt	weiblich	Heimatvertriebene
		1	2	3	4	5	6	7	8
	nach Wirtschaftsabteilungen								
	Gesamtsumme	**2 266 261**[4])	**847 275**	**15 046 381**	**4 159 053**	**1 880 206**	**3 229 077**	**584 833**	**415 988**
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei	10 153	21	33 668	5 277	4 074	56	4	1
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	26 106	7 230	1 019 402	39 790	116 133	29 670	1 334	5 047
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	153 834	125 452	2 437 169	355 211	286 527	447 584	34 104	49 113
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	577 051	479 730	3 880 980	1 508 548	554 303	1 334 333	422 553	143 797
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	171 766	1 546 907	46 651	257 482	1 228 839	35 368	199 103
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	731 045	—	2 421 143	1 022 144	214 142	—	—	—
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)	253 231	63 074	764 707	403 019	64 209	188 543	91 469	18 926
8	Verkehrswirtschaft	118 001	2	1 187 786	130 830	129 114	52	1	1
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	203 589[4])	—	1 754 619	647 583	254 222	—	—	—
	nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen, -gruppen, -zweigen und -klassen								
0	**Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei**	**10 153**	**21**	**33 668**	**5 277**	**4 074**	**56**	**4**	**1**
01	Weingewinnung (ohne Bodenfläche)[3])	205	21	998	123	35	56	4	1
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**	**26 106**	**7 230**	**1 019 402**	**39 790**	**116 133**	**29 670**	**1 334**	**5 047**
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	19 626	7 229	292 733	15 875	61 948	29 667	1 334	5 047
1711	darunter: Gewinnung und Bearbeitung von Natursteinen für den Wege-, Bahn-, Wasser- und Betonbau und zu Werksteinen und Platten; Stein- und Terrazzomahlwerke	3 369	482	50 945	1 155	8 349	3 038	101	427
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei	4 541	4 499	14 105	595	1 946	13 657	582	1 902
1755	Gew. und Verarbeitung von Gipsstein und Kreide	186	33	3 340	160	1 176	124	12	10
176	H. v. Ziegelei- und anderen grobkeramischen Erzeugnissen	2 155	5	90 797	7 007	23 287	10	—	1
1761	H. v. Ziegeleierzeugnissen	1 945	4	70 732	5 837	20 583	8	—	1
1767	H. v. feuer- u. säurefesten Erzeugnissen	155	1	16 533	913	2 184	2	—	—
177	H. v. künstlichen Steinerzeugnissen	5 199	2 199	59 572	3 058	13 458	12 639	602	2 640
1771	H. v. Betonwaren, -fertigteilen u. -werksteinen einschließlich Terrazzowaren	3 853	2 161	37 914	1 936	9 117	12 357	584	2 542
1773	H. v. Kalksandsteinen	94	1	4 222	105	1 207	1	—	—
1775	Gew. von Rohbims und H. v. Bimsbaustoffen	960	20	11 506	387	1 304	166	7	78
1777	H. v. Isolier- und Leichtbauplatten	279	17	4 801	522	1 568	115	11	21
1785	H. v. mineralischen Isoliermitteln u. Filtern, von Schlackenerzeugnissen und von anderweitig nichtgenannten künstlichen Steinerzeugnissen	231	11	6 739	564	1 311	199	37	67
19	Energiewirtschaft	5 246	1	144 820	11 801	9 303	3	—	—
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**153 834**	**125 452**	**2 437 169**	**355 211**	**286 527**	**447 584**	**34 104**	**49 113**
21	Eisenschaffende Industrie	1 713	171	339 436	21 624	31 393	778	127	92
2109	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	105	2	3 205	841	381	22	—	2
2130	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	106	6	8 661	447	965	42	3	3
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke	757	140	42 533	5 276	4 332	532	112	55
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	639	23	96 961	6 313	14 417	182	12	32
22	NE-Metallindustrie	1 253	296	75 858	9 224	8 920	1 657	158	209
2250	darunter: Metallhalbzeugwerke	172	16	38 994	5 530	4 222	41	3	—
2270	Metallgießereien	867	280	17 312	2 111	2 508	1 616	155	209
23	Stahlbau	3 894	2 343	159 073	8 505	16 163	26 895	1 445	2 740
2309	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	83	1	1 049	144	66	4	—	—
2310	Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen	759	271	61 808	2 940	6 074	5 542	263	497
2330	Waggonbau	50	1	23 727	1 215	3 468	51	2	12
2340	Bau von Feld- und Industriebahnwagen und Material hierfür	29	1	3 009	156	133	15	1	3
2350	Kesselbau	602	230	33 190	1 883	2 650	2 211	104	188
2360	Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen	2 371	1 839	36 290	2 167	3 772	19 072	1 075	2 040

[1]) Die Wirtschaftsabteilungen werden durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige und die Wirtschaftszweige durch dreistellige Zahlen bezeichnet. Es sind nur die Wirtschaftsgruppen aufgeführt, in denen Arbeitsstätten des Handwerks vorhanden sind. — [2]) Arbeitsstätten, die sich als Handwerk bezeichnet haben, bzw. in die Handwerksrolle eingetragen sind, mit Schwerpunkt im Handwerk. — [3]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind in der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt. — [4]) Ohne die Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung

5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik[1])	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
				in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks[2])		
		insgesamt	darunter des Handwerks[2])	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene
		1	2	3	4	5	6	7	8
24	Maschinenbau	16 154	9 319	545 813	51 543	60 557	52 497	3 325	6 877
2409	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	360	8	4 024	1 154	289	53	9	—
2410	Allgemeiner Maschinenbau	8 197	3 108	509 690	48 188	56 441	28 856	2 090	3 861
248	Technische Büros des Maschinenbaus und Reparaturwerkstätten für Maschinen	7 597	6 203	32 099	2 201	3 827	23 588	1 226	3 016
2481	Konstruktionsbüros und sonstige technische Büros des Maschinenbaus	1 117	1	4 010	752	394	10	—	2
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen u. Apparate	6 480	6 202	28 089	1 449	3 433	23 578	1 226	3 014
25	Schiffbau	672	433	51 481	1 246	5 425	3 630	157	566
2510	darunter: Schiff- und Bootsbau	656	433	51 216	1 209	5 415	3 630	157	566
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	41 538	40 382	328 528	28 330	46 713	137 065	8 192	14 407
2609	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	57	1	876	140	110	1	—	—
2610	Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren	125	13	108 664	9 252	17 777	138	10	24
2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen und -zubehör (siehe auch 2945)	442	238	33 197	4 667	4 016	2 082	228	212
2630	Bau von Kraftfahrzeugkarosserien und -anhängern	1 083	871	29 990	1 688	4 787	10 175	411	1 428
2640	Stellmacherei und Bau von Bespannfahrzeugen und Ackerwagen	19 205	19 169	35 666	693	2 730	34 991	573	2 585
2650	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- und Kinderwagenbau	304	105	19 512	4 005	3 613	836	123	83
268	Reparaturwerkstätten für Kraftfahrzeuge und Fahrräder	20 320	19 985	100 329	7 966	13 534	88 842	6 847	10 075
2681	Kraftfahrzeug-Reparaturwerkstätten u. -Abwrackbetriebe	14 041	13 738	90 039	7 006	12 645	78 763	5 954	9 221
2685	Fahrradreparaturwerkstätten	6 279	6 247	10 290	960	889	10 079	893	854
27	Elektrotechnik	11 568	8 145	318 641	97 131	44 907	35 571	4 330	3 884
2709	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	361	2	6 134	1 906	757	11	3	2
2710	Allgemeine Elektrotechnik	3 851	1 162	276 268	91 083	40 292	9 959	1 567	1 220
2750	Elektroreparatur- und -montagewerkstätten	7 356	6 981	36 239	4 142	3 858	25 601	2 760	2 662
28	Feinmechanik und Optik	15 835	13 885	125 446	36 116	14 689	39 676	7 931	4 505
2809	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	59	2	500	185	79	7	3	—
2810	H. v. optischen Erzeugnissen	1 419	1 183	19 687	5 921	3 533	4 372	1 165	379
2820	H. v. Foto-, Projektions- und kinotechnischen Erzeugnissen	190	58	17 057	5 604	1 807	251	54	18
2840	H. und Reparatur von feinmechanischen Erzeugnissen	3 541	2 982	26 958	5 740	2 974	7 836	933	827
2850	H. v. medizinmechanischen Erzeugnissen	2 985	2 562	23 151	6 006	2 830	13 655	3 165	1 672
2870	H. und Reparatur von nichtelektrischen Uhren	7 641	7 098	38 093	12 660	3 466	13 555	2 611	1 609
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	61 207	50 478	492 893	101 492	57 760	149 815	8 439	15 833
2909	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	155	5	819	374	66	19	4	1
2910	Stahlverformung	2 719	908	81 573	16 877	9 356	6 271	1 160	778
293	H. v. Heiz- und Kochgeräten und Blechwaren	2 762	873	110 575	26 347	16 449	5 838	851	818
2931	H. v. Heiz- und Kochgeräten	279	94	28 503	3 523	4 348	927	61	147
2935	H. v. Blechwaren u. Feinblechpackungen, Metallmöbeln, Metallbetten und Stahldrahtmatratzen	2 483	779	82 072	22 824	12 101	4 911	790	671
294	H. v. Schlössern und Beschlägen, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen	1 129	129	51 365	15 151	6 746	837	155	114
2941	H. v. Schlössern und Beschlägen	729	78	25 282	7 212	2 619	432	66	57
2945	H. v. Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen und -zubehör (siehe auch 2620)	400	51	26 083	7 939	4 127	405	89	57
295	Herstellung von Schneidwaren, Metall- und -kurzwaren; Schleiferei	7 810	3 459	96 291	33 620	9 794	10 067	1 967	928
2951	H. v. Schneidwar. u. Bestecken, Handelswaffen, Munition und blanken Waffen	2 313	456	24 464	6 132	1 940	1 360	250	108
2954	H. v. Haushaltsmaschinen, Metallwaren, Bürogeräten, Kurzwaren und Nadeln	3 710	1 762	68 582	27 189	7 629	6 398	1 475	644
2957	Schleiferei	1 787	1 241	3 245	299	225	2 309	242	178
2960	H. v. Werkzeugen	2 560	1 111	29 797	5 253	2 486	4 793	479	402
2970	Schmiederei	30 043	30 039	67 489	1 561	7 059	67 456	1 559	7 047
2980	Schlosserei und Schweißerei	13 648	13 573	53 553	2 244	5 665	53 103	2 199	5 606
2991	Schlosserei mit Klempnerei	381	381	1 431	65	139	1 431	65	139

Anmerkungen auf Seite 222.

5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik[1])	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
				in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks[2])		
		insgesamt	darunter des Handwerks[2])	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene
		1	2	3	4	5	6	7	8
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	577 051	479 730	3 880 980	1 508 548	554 303	1 334 333	422 553	143 797
32	Chemische Industrie	6 959	163	274 239	76 922	31 951	649	266	57
34	Kunststoffverarbeitung	1 121	114	31 887	12 299	5 906	426	153	103
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 774	1 183	63 941	22 304	9 803	4 599	566	678
3515	darunter: H. v. Weich- und Hartgummiwaren	414	18	32 105	13 917	4 578	66	27	16
3540	Regenerieranlagen, Vulkanisier- und Reparaturanstalten	1 243	1 165	5 679	641	882	4 533	539	662
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 437	1 597	116 688	38 532	27 551	6 938	1 952	1 667
3609	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	40	1	539	186	89	2	1	1
361	H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	760	62 406	25 303	14 108	3 036	951	620
3611	H. v. Haushalts-, Wirtschafts- und Ziergegenständen aus Porzellan und Porelit und keramischen Dentalpräparaten	354	180	27 039	13 037	6 614	524	184	112
3613	H. v. Haushalts-, Wirtschafts- und Ziergegenständen aus Steingut und feinem Steinzeug	212	75	5 259	2 018	1 063	369	144	42
3614	H. v. Ton- und Töpferwaren, Terrakotten und graublauem Steinzeug	511	348	3 217	1 061	683	1 230	453	237
3616	H. v. technischen und chemisch-technischen Gegenständen aus Porzellan, Steingut und Steatit	51	3	8 705	3 932	2 429	16	8	
3617	H. v. keramischen Mosaik-, Wand- und Bodenplatten, Kachelöfen, Ofenkacheln und Baukeramik	225	148	10 550	3 462	2 574	880	154	22
3618	H. v. künstlichen Wetzsteinen u. Schleifmitteln	149	6	5 149	1 415	473	17	8	—
365	Glasindustrie	1 880	836	53 743	13 043	13 354	3 900	1 000	1 04
3653	Hohlglaserzeugung	172	6	29 469	6 754	7 051	28	7	
3657	Glasverarbeitung	663	207	6 083	2 543	2 615	1 090	403	41
3659	Glasveredlung	1 015	623	9 294	2 722	2 735	2 782	590	62
37	Sägerei und Holzbearbeitung	10 607	167	112 209	9 557	20 157	701	29	3
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	10 258	164	88 880	5 133	15 022	696	29	3
3711	Sägewerke	10 208	162	86 600	5 043	14 656	691	29	3
3715	Hobelwerke	50	2	2 280	90	366	5	—	—
3730	Holzimprägnier- und -auslaugeanstalten	92	1	1 172	39	260	1	—	—
3750	Furnier- und Schälwerke	96	2	4 933	876	1 158	4	—	—
38	Holzverarbeitung	99 974	92 664	516 821	48 057	72 775	332 967	15 258	37 75
3809	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	147	12	570	167	71	23	7	
3811	Bau- und Möbeltischlerei	61 314	61 314	229 169	4 484	27 016	229 169	4 484	26 9
3820	H. v. Möbeln, Holzgehäusen und anderen Tischlereierzeugnissen	4 585	2 752	122 340	12 256	20 768	31 855	1 935	4 0
3830	H. v. Polstermöbeln	8 828	8 520	36 564	6 398	4 113	24 957	3 011	2 2
384	Böttcherei und H. v. Verpackungsmitteln	6 855	6 030	24 375	2 498	3 237	12 160	476	8
3841	H. v. Faßholz, Fässern, Kübeln u. Bottichen	6 009	5 888	15 335	830	1 571	11 593	398	7
3844	H. v. Kisten, Koffern und deren Bestandteilen	682	121	6 396	991	1 248	512	58	1
3847	H. v. Zigarrenkisten u. Zigarrenwickelformen, Holzwolle u. Holzwollseilen, Holzdraht, Holzstanz- u. -spanwaren	164	21	2 644	677	418	55	20	
385	Drechslerei, Holzbildhauerei und H. v. sonst. Holzwaren	7 442	5 652	37 974	7 026	6 642	12 495	1 281	1 29
3851	H. v. Drechslerwaren, Stöcken, Schirmgriffen und Peitschen	2 075	1 845	7 840	1 361	1 461	3 897	383	4
3854	Holzbildhauerei und -schnitzerei	1 455	1 330	3 199	381	317	2 490	198	2
3857	H.v.sonstigen anderweitig nicht genannten Holzwaren	3 912	2 477	26 935	5 284	4 864	6 108	700	6
386	H. v. Korb-, Flecht- und Bürstenwaren	7 879	6 570	32 210	11 117	4 462	14 730	3 720	1 46
3861	Rohrzurichterei, H. v. Korbmöbeln und anderen Korbwaren sowie von Flechtwaren	4 424	3 745	13 559	3 908	1 264	6 989	1 171	4
3865	Borstenzurichterei und H. v. Bürsten, Besen und Pinseln (nicht Kunststofferzeugnisse)	3 455	2 825	18 651	7 209	3 198	7 741	2 549	1 0
3870	H. v: Erzeugnissen aus natürlichen Schnitz- und Formstoffen und Kork	420	190	4 945	1 962	1 213	531	100	
3880	Holzveredlung	692	647	1 806	128	134	1 397	84	
3891	Tischlerei mit Glaserei	979	977	5 677	163	628	5 650	160	6

Anmerkungen auf Seite 222.

5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik[1])	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
		insgesamt	darunter des Handwerks[2])	in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks[2])		
				insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene
		1	2	3	4	5	6	7	8
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	13 001	4 070	279 450	95 887	34 883	18 538	6 125	1 717
395	darunter: Papierverarbeitung	4 094	1 943	70 908	38 588	10 304	7 568	3 239	728
3953	Papierwarenherstellung	1 324	138	29 205	16 536	3 743	633	367	94
3955	Pappenverarbeitung	947	188	26 583	15 867	4 003	1 199	741	141
3957	Buchbinderei	1 777	1 617	12 834	5 715	1 321	5 736	2 131	493
397	Druckereigewerbe (auch mit betriebseigenem Verlag)	8 233	2 127	144 568	44 291	13 821	10 970	2 886	989
3971	Buch-, Flach- und Tiefdruckerei	7 070	1 901	135 819	42 281	13 096	9 985	2 628	907
3974	Chemigraphische Anstalten u. Gummistempelfabriken	537	163	6 569	994	536	768	162	66
3977	Licht- und Fotopauserei	626	63	2 180	1 016	189	217	96	16
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	88 833	85 026	303 348	80 764	35 388	147 433	12 714	14 860
4109	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	90	5	573	156	42	11	5	2
4110	Ledererzeugung	1 183	668	37 175	7 661	5 395	2 459	403	465
4130	H. v. Lederwaren	17 709	16 509	65 311	18 908	6 430	39 126	5 935	3 382
4150	H. v. Lederhandschuhen	359	189	5 471	2 995	2 431	1 153	615	467
417	Schuhherstellung und -reparatur	69 492	67 655	194 818	51 044	21 090	104 684	5 756	10 544
4171	H. v. Schuhen und Ledergamaschen	3 090	1 291	93 445	46 167	11 174	3 465	894	632
4175	Schuhreparaturwerkstätten und Maßschuhmacherei	66 402	66 364	101 373	4 877	9 916	101 219	4 862	9 912
42	Textilgewerbe	20 926	9 621	648 311	358 396	125 856	29 658	20 698	6 331
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei	167	9	70 062	35 635	16 336	150	65	55
4209	Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	233	1	3 945	1 785	464	1	—	—
4220	Gewerbliche Erzeugung und Aufbereitung von Spinnstoffen	275	6	15 664	6 999	4 275	16	8	6
4230	Spinnerei und Garnbearbeitung	1 695	943	111 262	68 476	21 944	2 212	631	272
4240	Weberei (ohne solche der Klasse 4260)	4 867	1 831	218 354	109 333	37 891	6 767	4 234	1 973
4250	Wirkerei und Strickerei	8 239	5 142	111 967	87 794	27 343	15 410	12 288	3 231
4260	Sonstiges Textilgewerbe	4 676	1 529	44 584	26 050	6 831	4 424	3 139	588
4270	Textilveredlung	523	115	36 322	11 966	6 155	603	300	203
4280	Hilfsgewerbe der Textilindustrie	235	45	440	228	50	75	33	3
43	Bekleidungsgewerbe	176 389	164 528	557 531	386 029	81 982	334 687	209 479	39 328
4309	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	136	3	699	389	110	14	4	3
431	H. v. Oberbekleidung	144 712	141 342	407 898	265 505	58 742	279 795	164 666	33 348
4311	Fertigung von Berufs- und Sport-, Leder- und Regenschutzkleidung	898	83	28 358	22 997	5 372	1 021	690	91
4313	Fertigung von Herren- und Knabenfertigkleidung	1 254	53	62 179	45 003	11 042	907	520	148
4315	Fertigung von Damen- und Mädchenfertigkleidung	1 305	118	40 860	35 259	9 514	1 607	1 371	326
4317	Herren- und Damenschneiderei	141 255	141 088	276 501	162 246	32 814	276 260	162 085	32 783
4320	H. v. Wäsche	4 806	3 349	51 912	46 567	8 716	8 552	7 872	1 018
4330	H. v. Hüten und Mützen	7 428	7 116	29 382	23 844	3 758	18 708	16 942	1 624
434	H. v. Bekleidungszubehör	1 830	920	21 313	17 591	3 382	2 483	1 860	328
4341	H. v. Krawatten und Schals	252	30	2 515	1 887	190	78	51	18
4344	Herstellung u. Reparatur von Schirmen	458	341	3 059	2 270	291	856	506	81
4347	H. v. sonstigem Bekleidungszubehör	1 120	549	15 739	13 434	2 901	1 549	1 303	229
4350	Bettfedernaufbereitung und Matratzenherstellung	1 369	784	14 145	7 458	2 533	2 306	765	225
4360	Rauchwarenzurichtung und Kürschnerei	2 436	2 321	15 394	9 359	2 562	12 151	7 744	1 604
4370	Hilfsgewerbe der Kleider- und Wäscheherstellung	13 672	8 693	16 788	15 316	2 179	10 678	9 626	1 178
44	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen	7 823	4 833	50 612	19 289	6 857	11 624	2 155	1 413
4410	darunter: H. v. Großmusikinstrumenten	968	822	3 578	325	448	1 958	137	233
4420	H. v. sonstigen Musikinstrumenten	672	561	6 189	2 087	1 589	1 137	142	352
4430	H. v. Spielwaren, Puppen und Christbaumschmuck	1 180	349	14 602	8 949	2 670	960	459	139
4440	H. v. Turn- und Sportgeräten und Faltbooten	158	76	1 713	414	259	254	16	32
4450	H. v. Schmuckwaren und schmuckähnlichen Erzeugnissen	3 173	2 362	18 061	6 788	1 793	5 556	1 318	652
4460	Bearbeitung von Edelsteinen	1 641	663	6 351	679	95	1 759	83	5

Anmerkungen auf Seite 222.

5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik[1])	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
				in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks[2])		
		insgesamt	darunter des Handwerks[2])	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene
		1	2	3	4	5	6	7	8
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	74 143	70 049	395 449	147 824	43 253	280 096	91 359	26 498
4501	darunter: Mühlengewerbe mit Bäckerei	423	418	2 561	547	424	2 355	517	384
4510	Mühlengewerbe (ohne Öl und Gewürzmühlen)	13 534	12 728	50 680	6 522	5 832	33 997	3 926	3 965
4520	Nährmittel- und Zutatenindustrie	777	55	23 988	13 012	4 176	185	100	21
4550	Futtermittelindustrie	290	10	4 269	814	659	28	6	—
456	Bäckerei und Brotindustrie	56 498	56 151	256 130	90 554	22 784	241 018	85 573	21 642
4564	Handwerkliche Bäckerei und Konditorei ohne Gastwirtschaft und Kaffeeausschank	48 780	48 780	197 287	64 839	17 589	197 287	64 839	17 588
4567	Handwerkliche Bäckerei und Konditorei mit Gastwirtschaft und Kaffeeausschank	7 425	7 371	43 987	20 878	4 079	43 731	20 734	4 054
4571	H. v. Keks, Zwieback und anderen Dauerbackwaren	602	295	14 033	9 272	2 385	1 153	554	240
4580	Süßwarengewerbe	1 771	380	37 917	25 559	5 939	1 304	661	243
4591	Handwerkliche Bäckerei mit Fleischerei	12	12	56	22	3	56	22	3
46	Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- u. Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	55 367	44 304	278 544	98 697	30 946	158 145	60 079	12 695
4609	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	143	3	858	306	51	7	4	—
461	Fleischerei und Fleischwarenindustrie	46 528	44 195	177 248	66 367	15 826	157 898	60 016	12 683
4611	Fleischwarenindustrie, Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	563	101	16 204	4 763	3 168	1 601	497	297
4614	Fleischerei ohne Gastwirtschaft	37 766	37 001	128 922	46 289	10 384	128 070	46 259	10 364
4617	Fleischerei mit Gastwirtschaft	8 197	7 093	32 122	15 315	2 274	28 227	13 260	2 022
4620	Schlachthäuser	373	2	5 877	511	239	5	1	—
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	432	104	14 756	3 362	1 027	235	58	12
48	Getränkeherstellung	10 356	1 411	94 994	20 802	8 678	7 872	1 720	659
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei	2 613	1 411	51 628	7 131	3 568	7 872	1 720	659
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**193 251**	**171 766**	**1 546 907**	**46 651**	**257 482**	**1 228 839**	**35 368**	**199 103**
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	61 192	40 739	978 823	22 544	197 896	667 932	11 831	140 651
510	darunter: Betriebe mit Kombinationen innerhalb der Gruppe und Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	6 898	5 311	345 623	6 483	72 718	204 386	3 521	46 292
5101	Allgemeiner Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	6 454	5 292	341 649	6 260	72 093	204 137	3 510	46 258
5109	Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	444	19	3 974	223	625	249	11	34
5110	Architektur-, Bauingenieur- u. Vermessungsbüros (nicht amtlich)	15 630	11	33 949	4 784	3 691	33	5	3
5130	Hoch- und Ingenieurbau	29 104	28 528	363 753	6 323	72 223	328 479	5 514	64 184
514	Tief- und Ingenieurbau	4 941	3 171	123 800	2 245	24 220	51 480	1 000	11 035
5141	Allgemeiner Tief- und Ingenieurbau einschließlich Landeskulturbau	1 776	836	56 042	1 016	12 961	20 284	421	4 944
5142	Eisenbahnoberbau	137	40	8 362	115	1 818	2 140	17	487
5144	Neuzeitlicher Straßenbau	371	161	17 022	272	3 287	6 806	108	1 758
5145	Sonstiger Straßenbau	915	612	20 136	341	3 630	12 605	222	2 341
5146	Steinsetzerei, Asphaltiererei u. Pflasterei	1 077	1 028	8 778	183	1 389	7 222	129	1 052
5147	Brunnen- und Pumpenbau	546	494	4 300	171	635	2 423	103	453
515	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	381	341	3 359	157	579	2 128	96	366
5151	Schornstein- u. Industrieofenbau, Säurebau und H. v. Feuerungsmauerwerk	238	199	2 924	127	541	1 694	66	328
5155	H. v. Backofenmauerwerk	143	142	435	30	38	434	30	38
516	Isolierbau	589	466	6 199	347	653	3 245	175	349
5161	Kälteschutz-, Wärmeschutz- u. Schallschutzbau	513	431	5 542	311	531	3 007	164	311
5165	Feuchtigkeitsschutzbau	76	35	657	36	122	238	11	38
5180	Abbruchbetriebe	617	68	7 585	290	1 433	516	19	128
519	Betriebe mit Kombinationen außerhalb der Gruppe	3 032	2 843	94 555	1 915	22 379	77 665	1 501	18 294
5191	Hochbau mit Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	437	436	5 500	105	716	5 422	105	696
5192	Baubetriebe mit Gewinnung, Be- und Verarbeitung von Steinen und Erden	439	347	19 791	433	4 838	9 436	172	2 157
5193	Baubetriebe mit Sägewerk	165	142	11 180	221	3 209	9 154	181	2 754
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel	1 011	963	27 963	558	6 418	25 883	490	6 017
5195	Baubetriebe mit Zimmerei	980	955	30 121	598	7 198	27 770	553	6 670

Anmerkungen auf Seite 222.

5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik[1])	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
				in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks[2])		
		insgesamt	darunter des Handwerks[2])	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene	insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Heimatvertriebene
		1	2	3	4	5	6	7	8
55	**Zimmerei und Dachdeckerei**	25 029	24 866	131 699	3 162	17 684	128 714	3 053	17 081
5509	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	17	3	46	18	4	5	2	—
551	Zimmerei und Ingenieurholzbau	13 361	13 349	54 417	881	6 346	54 166	874	6 305
5511	Zimmerei und Holztreppenbau	13 331	13 323	53 973	865	6 275	53 775	860	6 240
5515	Ingenieurholzbau (ohne Serienfertigung)	30	26	444	16	71	391	14	65
5550	Dachdeckerei	7 479	7 457	33 359	933	4 338	33 284	925	4 325
559	Betriebe mit Kombinationen außerhalb der Gruppe	4 172	4 057	43 877	1 330	6 996	41 259	1 252	6 451
5591	Zimmerei mit Bautischlerei und (oder) mit Sägewerk	2 913	2 798	33 607	890	6 093	30 989	812	5 548
5592	Dachdeckerei mit Klempnerei	1 259	1 259	10 270	440	903	10 270	440	903
56	**Bauinstallation**	36 769	36 207	167 861	12 825	14 751	165 727	12 529	14 469
5609	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	21	1	39	17	4	2	1	—
5610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	20 540	92 876	5 846	7 960	91 834	5 676	7 799
5650	Elektroinstallation	15 808	15 666	74 946	6 962	6 787	73 891	6 852	6 670
57	**Ausbaugewerbe**	66 703	66 502	258 283	7 817	26 123	256 777	7 702	25 922
570	darunter: Betriebe mit Kombinationen innerhalb der Gruppe und Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	6 952	6 925	39 592	1 358	2 755	39 440	1 335	2 750
5701	Glaserei mit Malerei	2 370	2 368	12 201	400	1 120	12 122	398	1 118
5702	Malerei mit Tapetenkleberei	4 556	4 556	27 317	937	1 632	27 317	937	1 632
5709	Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	26	1	74	21	3	1	—	—
5710	Glaserei	4 630	4 623	15 296	1 379	1 576	15 269	1 376	1 576
572	Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei	45 193	45 091	148 980	3 368	15 671	148 085	3 315	15 610
5721	Malerei, Baulackiererei und Entrostungsbetriebe	43 751	43 260	144 611	3 075	15 226	143 753	3 033	15 168
5724	Speziallackiererei für Erzeugnisse verschiedenster Art	891	880	3 260	201	398	3 223	190	395
5727	Tapetenkleberei	551	551	1 109	92	47	1 109	92	47
5740	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	4 763	4 761	35 415	546	3 782	35 413	546	3 782
575	Fußboden- und Wandplattenlegerei	2 285	2 238	12 646	659	1 427	12 267	628	1 295
5751	Fliesen- und Plattenlegergewerbe	1 294	1 292	7 012	326	692	6 998	324	656
5754	Steinholz-, Mosaik- und Terrazzolegergewerbe	546	503	3 695	202	537	3 335	173	444
5757	Parkettlegergewerbe	445	443	1 939	131	198	1 934	131	195
5770	Ofen- und Herdsetzerei	2 876	2 860	6 344	505	912	6 293	500	909
5791	Parkettlegergewerbe mit Kegelbahnbau	4	4	10	2	—	10	2	—
59	**Bauhilfsgewerbe**	3 558	3 452	10 241	303	1 028	9 689	253	980
5910	darunter: Schornsteinfegergewerbe	3 308	3 275	8 155	159	868	8 114	155	866
5940	Hausfassadenreinigungsbetriebe	48	44	192	24	8	174	21	8
5970	Gerüstbaubetriebe	139	87	1 138	87	101	667	47	55
599	Betriebe mit Kombinationen außerhalb der Gruppe	57	56	745	31	51	734	30	51
5991	Gerüstbau mit Dachdeckerei	34	34	326	16	23	326	16	23
5995	Gerüstbau mit Malerei	23	22	419	15	28	408	14	28
	Dienstleistungen	**253 231**	**63 074**	**764 707**	**403 019**	**64 209**	**188 543**	**91 469**	**18 926**
73	**Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung**	34 253	1	89 975	33 816	7 525	3	1	—
76	**Fotografisches Gewerbe**	7 840	6 517	15 957	6 721	1 931	13 629	5 899	1 635
7610	darunter: Fotografische Ateliers	6 991	6 325	14 809	6 448	1 775	13 331	5 802	1 593
765	Presse- und Wanderfotografie	849	192	1 148	273	156	298	97	42
7651	Pressefotografie	385	66	616	202	71	146	68	15
7655	Wanderfotografie	464	126	532	71	85	152	29	27
77	**Friseurgewerbe und Schönheitssalons**	49 554	48 107	133 270	57 764	12 551	131 369	56 378	12 380
78	**Übrige Dienstleistungen**	20 919	8 449	84 487	51 845	8 772	43 542	29 191	4 911
809	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	1 041	9	1 475	1 274	103	20	14	5
81	Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung	15 498	7 185	65 033	47 479	6 984	38 902	27 719	4 575
811	Wasch- und Plättanstalten	13 987	5 964	44 920	34 684	3 594	25 331	19 148	2 263
815	Bekleidungsfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	1 511	1 221	20 113	12 795	3 390	13 571	8 571	2 312
830	Zimmer-, Fenster-, Möbel-, Teppich-, Polster- und Metallreinigung	1 435	1 255	5 211	1 691	372	4 620	1 458	331

Anmerkungen auf Seite 222.

B. Bilanzen der

1. Entwicklung von Zahl und Kapital der

Gewerbegruppe Nr.	Bezeichnung	Zugang: Gründung und Fortsetzung Zahl	Zugang: Gründung und Fortsetzung Kapital	Zugang: Kapitalerhöhung Zahl	Zugang: Kapitalerhöhung Kapital	Abgang: Kapitalherabsetzung Zahl	Abgang: Kapitalherabsetzung Kapital	Abgang: Liqu.-/Konkurseröffnungen Zahl	Abgang: Liqu.-/Konkurseröffnungen Kapital	Abgang: Sonstige Abgänge Zahl	Abgang: Sonstige Abgänge Kapital
	Aktiengesellschaften mit DM-										
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,1
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	17	634,0	14	118,1	1	1,0	2	0,3	5	2,0
11-15	Bergbau	15	631,9	1	5,7	—	—	—	—	1	0
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	1	0,1	1	0,4	1	1,0	2	0,3	1	0,2
19	Energiewirtschaft	1	2,0	12	112,0	—	—	—	—	3	1,8
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	17	131,4	24	236,3	4	1,8	10	97,3	8	17,7
21	Eisen- und Stahlindustrie	10	110,8	4	186,0	1	1,0	8	76,3	1	3,5
22	NE-Metallindustrie	—	—	—	—	1	0,5	—	—	—	—
23	Stahlbau	1	1,8	2	8,0	—	—	—	—	—	—
24	Maschinenbau	1	1,5	6	3,5	2	0,3	—	—	3	0,9
25	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Straßenfahrzeugbau	—	—	1	0,4	—	—	—	—	—	—
27	Elektrotechnik	2	7,6	4	14,8	—	—	—	—	—	—
28	Feinmechanik und Optik	—	—	1	2,0	—	—	—	—	1	0
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	3	9,7	6	21,6	—	—	2	21,0	3	13,3
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	12	19,3	42	107,3	8	6,8	4	2,3	18	87,4
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32-33	Chemische Industrie	6	0,6	8	65,3	—	—	—	—	5	80,7
34	Kunststoffverarbeitung	—	—	1	5,0	—	—	—	—	—	—
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	—	—	2	5,2	—	—	—	—	—	—
36	Feinkeramische und Glasindustrie	—	—	2	3,5	—	—	—	—	1	0,2
37-38	Holzindustrie	—	—	1	0,1	1	0,1	—	—	—	—
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	1	1,0	3	11,2	—	—	—	—	3	3,0
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	—	—	5	11,1	3	6,6	—	—	—	—
42-43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	3	17,0	3	1,2	3	0,1	2	2,1	1	1,0
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	—	—	1	0,5	—	—	—	—	—	—
466	Zuckerindustrie	—	—	8	1,4	—	—	—	—	2	0,7
481	Brauerei, Mälzerei	—	—	4	1,3	1	0	—	—	1	0,7
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2	0,7	4	1,5	—	—	2	0,2	5	1,1
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	2	3,7	2	3,4	—	—	—	—	—	—
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	23	297,2	22	21,0	1	0	2	0,2	3	2,6
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	9	3,1	5	6,8	1	0	2	0,2	3	2,6
64	Einzelhandel	—	—	1	0,9	—	—	—	—	—	—
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	1	0,1	3	2,2	—	—	—	—	—	—
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	10	289,0	13	11,1	—	—	—	—	—	—
69	Versicherungswesen	3	5,0	—	—	—	—	—	—	—	—
7	**Dienstleistungen**	9	421,6	11	210,5	1	17,1	3	0,3	4	6,8
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	1	0,1	6	4,9	—	—	2	0,3	1	6,5
714	Beteiligungsgesellschaften	8	421,5	3	205,5	—	—	—	—	—	—
715	Vermögensverwaltung	—	—	—	—	1	17,1	—	—	2	0,1
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	—	—	2	0,1	—	—	1	0	1	0,2
8	**Verkehrswirtschaft**	3	0,9	2	2,9	1	0	—	—	4	5,6
83	Schienenbahnen	2	0,3	1	0,9	1	0	—	—	2	5,3
85	Schiffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,3
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	1	0,6	1	2,0	—	—	—	—	1	0
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	—	—	1	0	1	0	—	—	2	0,1
0-9	**Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.**	83[1])	1 508,1	118	699,5	17	26,7	21	100,4	45	122,3
	Aktiengesellschaften mit RM-										
11-15	Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	1	180,0
21	Eisen- und Stahlindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Maschinenbau	4	11,3	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Chemische Industrie	1	0,7	—	—	—	—	4	1 426,0	1	6,0
42-43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	3	26,3	—	—	—	—	3	2,6	—	—
61-63	Großhandel	1	0,7	—	—	—	—	—	—	2	0,7
68	Geld-, Bankwesen	1	50,0	—	—	—	—	1	0,6	1	10,0
69	Versicherungswesen	1	5,5	—	—	—	—	—	—	—	—
—	Alle übrigen Gruppen	2	2,8	—	—	2	0,2	6	38,7	7	2,5
0-9	**Aktiengesellschaften mit RM-Kapital zus.**	13[2])	97,3	—	—	2	0,2	14	1 467,9	12	199,2

*) Einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien. — [1]) Davon 5 Gesellschaften mit 42,4 Mill. DM Sitzverlegungen aus Berlin und Bundesgebiet.

Unternehmungen

Aktiengesellschaften*) im Jahre 1952

Bestand 31. 12. 1952		Vom Bestand am 31. 12. 1952 entfielen auf Gesellschaften mit einem Grundkapital von .... DM												Nr. der Gewerbegruppe
		bis 200 000		über 0,2—0,5 Mill.		über 0,5—1Mill.		über 1—3 Mill.		über 3—10 Mill.		über 10 Mill.		
Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
Grundkapital (Beträge in Mill. DM)														
16	**40,7**	**1**	**0,2**	**2**	**0,9**	**5**	**4,3**	**6**	**9,5**	**1**	**3,8**	**1**	**22,0**	**0**
257	**4 071,4**	**24**	**2,7**	**35**	**12,6**	**27**	**21,3**	**42**	**79,4**	**45**	**279,2**	**84**	**3 676,2**	**1**
55	1 821,0	5	0,5	3	1,0	3	2,9	5	8,8	6	45,0	33	1 762,8	11-15
89	232,2	10	1,4	21	8,2	18	13,4	18	34,0	18	87,7	4	87,5	17
113	2 018,2	9	0,8	11	3,4	6	5,0	19	36,6	21	146,5	47	1 825,9	19
503	**3 162,8**	**53**	**6,8**	**69**	**25,9**	**77**	**62,2**	**140**	**262,7**	**111**	**653,8**	**53**	**2 151,4**	**2**
78	814,5	12	1,5	7	2,5	5	4,5	22	40,0	15	105,0	17	661,0	21
25	241,0	1	0,1	3	1,0	4	3,3	6	13,5	5	34,7	6	188,4	22
31	96,6	1	0,2	1	0,5	4	3,7	16	33,9	8	47,3	1	11,0	23
166	616,6	17	2,3	27	10,3	22	17,5	49	89,2	42	226,5	9	270,8	24
13	80,0	1	0,1	2	0,5	1	1,0	3	5,4	3	23,0	3	50,0	25
21	307,1	1	0,1	2	0,8	4	3,8	4	6,8	3	21,4	7	274,2	26
62	808,2	7	0,7	7	2,7	7	5,9	13	25,1	20	108,3	8	665,5	27
22	59,7	4	0,5	4	1,3	4	2,7	3	4,2	7	51,0	—	—	28
85	139,1	9	1,3	16	6,3	26	19,8	24	44,6	8	36,6	2	30,5	29
926	**2 978,0**	**92**	**11,9**	**170**	**62,9**	**217**	**169,8**	**239**	**456,7**	**156**	**837,4**	**52**	**1 439,3**	**3/4**
5	133,3	1	0,1	1	0,2	1	1,0	—	—	—	—	2	132,0	31
113	470,5	22	2,5	22	8,1	20	15,3	23	47,9	13	66,0	13	330,7	32-33
8	34,6	—	—	—	—	1	1,0	4	6,6	2	9,0	1	18,0	34
24	178,7	1	0,1	2	0,9	2	1,6	9	15,1	7	37,6	3	123,4	35
48	130,3	1	0,1	5	1,8	16	13,5	13	22,0	10	53,3	3	39,6	36
44	36,1	7	1,1	10	3,7	17	13,1	10	18,2	—	—	—	—	37-38
58	208,6	5	0,7	14	4,8	13	10,7	12	24,1	11	51,6	3	116,7	39
45	141,0	1	0,1	8	3,0	12	9,5	11	20,5	12	75,9	1	32,0	41
208	847,4	17	2,2	23	8,8	33	26,9	64	130,1	55	292,8	16	386,6	42-43
6	14,5	—	—	1	0,5	1	0,5	3	4,5	1	9,0	—	—	44
14	150,7	—	—	3	1,0	—	—	4	7,1	5	32,1	2	110,5	465
47	100,8	2	0,1	12	4,6	21	14,4	11	21,7	—	—	1	60,0	466
167	320,9	12	2,0	32	11,5	43	33,9	52	96,0	24	125,7	4	51,8	481
139	210,6	23	2,9	37	14,0	37	28,4	23	42,9	16	84,4	3	38,0	Rest 45-49
47	**74,1**	**7**	**0,9**	**10**	**3,7**	**11**	**8,6**	**11**	**19,2**	**8**	**41,7**	—	—	**5**
252	**921,2**	**73**	**9,8**	**55**	**21,5**	**42**	**34,1**	**38**	**76,1**	**25**	**144,4**	**19**	**635,3**	**6**
125	320,7	40	4,1	35	12,5	22	16,0	12	25,3	12	65,8	4	197,0	61-63
24	136,5	4	0,5	2	1,0	7	6,1	6	12,3	3	18,8	2	97,8	64
14	23,0	9	0,9	2	0,7	1	0,8	—	—	1	7,1	1	13,5	67
85	435,2	17	1,5	16	7,3	12	11,2	19	35,5	9	52,7	12	327,0	68
4	5,8	3	2,8	—	—	—	—	1	3,0	—	—	—	—	69
227	**1 874,8**	**63**	**6,7**	**57**	**19,6**	**32**	**24,3**	**40**	**74,4**	**9**	**52,5**	**26**	**1 697,3**	**7**
127	204,3	42	4,5	31	10,4	25	19,7	19	37,3	3	17,0	7	115,4	711
35	1 503,8	—	—	4	1,5	2	1,6	10	18,7	2	17,1	17	1 464,9	714
25	145,6	7	0,6	7	2,6	1	0,6	4	6,4	4	18,4	2	117,0	715
40	21,1	14	1,6	15	5,1	4	2,4	7	12,0	—	—	—	—	Rest 7
171	**611,2**	**18**	**2,6**	**40**	**14,6**	**40**	**30,8**	**36**	**71,0**	**23**	**137,8**	**14**	**354,4**	**8**
97	391,7	5	0,8	20	7,3	24	18,6	21	38,3	17	102,1	10	224,6	83
54	201,7	7	0,9	13	4,6	12	9,3	13	28,2	5	28,9	4	129,8	85
20	17,8	6	0,9	7	2,7	4	2,9	2	4,5	1	6,8	—	—	Rest 8
50	**12,6**	**35**	**3,3**	**9**	**2,8**	**4**	**3,1**	**2**	**3,4**	—	—	—	—	**9**
2 449	**13 746,8**	**366**	**44,9**	**447**	**164,5**	**455**	**358,5**	**554**	**1 052,4**	**378**	**2 150,6**	**249**	**9 975,9**	**0-9**
Grundkapital (Beträge in Mill. RM)														
10	804,3	—	—	1	0,5	—	—	1	3,0	—	—	8	800,8	11-15
9	116,7	—	—	—	—	—	—	3	6,0	2	16,0	4	94,7	21
10	148,3	—	—	1	0,4	—	—	4	8,3	3	17,3	2	122,3	24
9	167,8	1	0,1	—	—	1	1,0	5	9,6	—	—	2	157,1	32
11	77,6	—	—	—	—	1	0,7	3	7,0	5	21,2	2	48,7	42-43
11	10,9	4	0,4	4	1,7	—	—	1	2,6	2	6,2	—	—	61-63
61	543,4	5	0,7	9	3,4	11	7,6	7	15,0	13	84,7	16	432,0	68
120	547,3	3	0,4	11	5,0	13	12,1	43	96,3	41	220,5	9	213,0	69
43	458,1	12	1,4	6	2,4	6	4,7	8	15,3	6	31,5	5	402,8	—
284	**2 874,4**	**25**	**3,0**	**32**	**13,4**	**32**	**26,1**	**75**	**163,1**	**72**	**397,4**	**48**	**2 271,4**	**0-9**

der sowjetischen Besatzungszone in das Bundesgebiet. — ²) Sitzverlegungen aus Berlin und der sowjetischen Besatzungszone in das

2. Jahresabschlüsse 1948/49 der Aktiengesellschaften

Nr.	Gewerbegruppe	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen netto[1]	Anlagevermögen: Beteiligungen	Umlaufvermögen: Vorräte	Umlaufvermögen: Forderungen[2]	Umlaufvermögen: Flüssige Mittel	Kapitalentwertungs- u. -verlustkonten	Ausgewiesener Reinverlust	Sonstige Aktiva	Summe der Nettowerte
		Mill. DM am 21. 6. 1948								
		Mill. DM Ende 1948/49 (Abschluß des								
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	33,2 45,2	5,3 5,3	9,3 9,7	5,1 10,6	1,6 4,5	0,2 0,2	— 0,2	0,4 0,9	55,2 76,6
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	4 298,4 4 554,0	478,4 485,1	307,6 400,7	173,8 653,8	69,3 192,7	13,1 7,5	— 13,6	41,9 50,8	5 382,6 6 358,2
11-15	Bergbau[4]	947,0 956,1	119,5 120,6	149,8 178,1	114,0 246,1	18,3 42,3	0,1 0,1	— 7,0	[5] 12,4 [6] 13,5	1 361,0 1 564,0
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	232,4 229,7	30,0 31,5	59,2 78,0	6,8 57,9	4,7 17,3	0,1 0	— 2,3	1,4 1,3	334,5 418,0
19	Energiewirtschaft	3 119,0 3 368,2	328,8 333,0	98,6 144,6	53,2 349,6	46,4 133,0	12,9 7,3	— 4,3	28,1 36,0	3 687,0 4 376,0
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	1 958,9 1 989,5	515,6 507,3	2 062,7 2 653,5	260,5 1 225,8	144,4 421,2	24,5 20,0	— 44,1	80,5 305,5	5 046,7 7 166,9
21	Eisen- und Stahlindustrie[4]	242,5 239,7	9,5 9,5	473,5 640,0	146,5 437,0	12,9 57,5	0,3 0,1	— 4,7	[10] 56,2 [11] 269,9	941,3 1 658,4
22	NE-Metallindustrie	270,4 256,0	24,4 25,1	230,3 240,7	12,5 76,1	7,9 21,4	— —	— 19,6	1,3 0,9	546,6 639,8
23	Stahlbau[4]	75,9 79,7	4,3 4,3	87,0 136,4	6,8 49,1	6,2 48,6	— —	— 0,5	0,6 1,8	180,7 320,4
24	Maschinenbau	518,5 512,1	47,5 47,6	491,1 622,9	25,3 226,6	25,4 77,0	13,1 12,5	— 6,7	1,2 4,6	1 121,6 1 510,0
25	Schiffbau	85,7 79,4	9,0 9,3	37,0 64,6	13,9 24,7	8,0 13,7	— —	— 4,7	0,1 0,5	153,7 196,9
26	Straßenfahrzeugbau	268,0 283,9	43,6 47,1	148,5 199,9	10,5 55,4	21,2 93,4	7,0 7,0	— 2,9	2,5 2,4	501,4 692,0
27	Elektrotechnik	360,7 403,1	373,1 360,0	487,0 618,1	39,8 293,7	57,3 90,2	2,0 0	— 3,4	18,3 23,3	1 338,2 1 791,8
28	Feinmechanik und Optik	34,1 31,7	0,7 0,7	40,5 45,5	1,5 12,8	1,7 9,6	1,1 0	— 0,4	0,2 0,3	79,6 101,0
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	103,6 103,9	3,5 3,6	67,9 85,4	3,7 50,4	3,7 9,6	1,0 0,4	— 1,3	0,3 1,7	183,6 256,3
3-4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	2 373,2 2 494,0	337,2 333,7	1 257,1 1 672,6	123,8 900,0	104,9 308,9	21,8 13,0	— 42,8	38,6 52,5	4 256,5 5 817,5
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	116,3 144,6	5,6 5,6	22,4 48,3	11,1 49,9	2,1 3,1	3,3 0,6	— 11,3	0,6 0,9	161,5 264,3
32/33	Chemische Industrie[4]	350,0 348,3	71,8 72,2	168,2 201,4	22,1 117,4	17,9 42,9	5,7 3,7	— 6,2	13,6 13,1	649,3 805,2
34	Kunststoffverarbeitung	22,8 25,8	0,7 0,7	12,4 22,1	0,4 8,6	1,2 2,3	— —	— 0	0,2 0,3	37,5 59,8
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	116,0 128,7	3,0 3,2	100,6 115,4	7,5 56,1	4,6 26,2	— —	— 0,1	0,5 3,6	232,2 333,3
36	Feinkeramische und Glasindustrie	94,0 99,8	19,5 19,7	38,9 46,1	4,3 33,7	6,3 21,3	0,5 —	— 0,7	0,9 1,1	164,2 222,4
37/38	Holzindustrie	24,3 25,8	1,0 0,8	19,8 24,9	1,2 13,9	1,1 3,0	0,2 0,2	— 0,4	0,1 0,5	47,6 69,5
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	205,7 215,8	6,7 6,9	78,5 136,4	8,0 67,8	4,1 15,0	0,7 0,5	— 3,0	0,6 7,2	304,3 452,6
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	61,9 66,3	11,6 12,7	98,9 110,7	4,4 34,0	8,8 14,8	0,2 0,1	— 0,5	0,1 1,7	185,7 240,8
42/43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	661,3 677,0	115,5 110,4	496,4 651,7	33,1 256,6	21,0 104,5	7,1 5,2	— 3,9	16,5 12,8	1 350,8 1 822,1
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	6,9 7,0	0,3 0,3	17,5 14,7	0,4 5,7	0,7 0,9	0 —	— 0,3	0 0	25,8 28,9
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	87,8 95,4	54,3 54,3	35,0 70,8	9,3 70,4	2,6 15,0	1,4 1,2	— 0,6	0,3 0,5	190,5 308,2
466	Zuckerindustrie	128,9 140,3	3,7 3,6	61,7 63,0	3,0 42,8	2,5 12,4	— —	— 1,3	1,5 5,1	201,3 268,5
481	Brauerei, Mälzerei	346,7 351,5	22,7 22,8	31,1 57,0	9,8 73,3	14,7 20,5	0,1 0,1	— 12,7	2,9 3,5	428,2 541,4
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	150,5 167,7	20,9 20,8	75,9 110,0	9,7 70,0	17,2 27,0	2,6 1,4	— 1,8	0,8 2,2	277,6 400,9

[1]) Ausgewiesene Buchrestwerte abzügl. Wertberichtigungen. — [2]) Nach Abzug der Wertberichtigung zum Umlaufvermögen. — [3]) Noenthalten; die bereits vorliegenden Jahresabschlüsse der Montan-Nachfolgegesellschaften enthalten größtenteils keine Sachanlagen. — 2,1 Mill. DM. — [7]) Dgl. 0,6 Mill. DM. — [8]) Dgl. 2.1 Mill. DM. — [9]) Darin 257,3 Mill. DM »Treuhandkonten aus Bilanzumstellung« bei den zwischen Konzernen und Nachfolgegesellschaften. — [11]) Dgl. 266,1 Mill. DM. — [12]) Dgl. 119,5 Mill. DM. — [13]) Dgl. 325,6 Mill. DM.

mit den vergleichbaren DM-Eröffnungsbilanzen

Passiva							Aus der Gewinn- u. Verlustrechnung des verlängerten Geschäftsjahrs 1948/49				Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr. der Gewerbegruppe
Grundkapital netto[3])	Rücklagen	Rückstellungen	Verbindlichkeiten langfristig	Verbindlichkeiten kurzfristig	Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Personalaufwand	Sozialaufwand	Abschreibungen auf Sachanlagen	Steuern vom Einkommen, Ertrag u. Vermögen			
(DM-Eröffnungsbilanz) verlängerten Geschäftsjahrs 1948/49)							Mill. DM					Anzahl	
37,2 37,2	10,1 10,1	1,0 4,5	5,3 12,7	1,0 8,0	— 1,8	0,6 2,1	29,1	1,9	11,7	7,4	0,5	16	0
2 655,6 2 662,8	1 704,1 1 720,5	277,3 449,3	469,6 684,0	223,2 721,7	— 68,8	52,7 51,0	1 007,0	196,1	534,0	292,7	49,6	217	1
692,5 692,5	439,6 439,3	84,2 144,5	69,0 75,8	56,4 190,8	— 13,9	[7]) 19,3 [8]) 7,1	513,2	101,8	165,7	73,7	10,8	31	11-15
222,2 222,4	80,4 80,6	15,1 24,6	1,8 4,0	13,6 74,8	— 10,1	1,4 1,5	162,3	26,0	50,7	36,5	8,5	80	17
1 740,9 1 748,0	1 184,1 1 200,6	178,0 280,2	398,7 604,0	153,4 456,2	— 44,8	31,9 42,4	331,5	68,3	317,5	182,5	30,3	106	19
2 512,1 2 514,6	1 302,5 1 231,3	271,3 545,3	125,8 152,3	435,8 2 023,6	— 90,2	399,4 609,8	2 652,3	388,6	486,0	419,1	34,2	456	2
288,4 288,4	143,5 139,3	29,3 93,1	50,7 50,8	51,6 497,6	— 4,7	[9])[12]) 377,8 [9])[13]) 584,7	713,5	114,9	27,6	43,5	2,1	74	21
239,3 239,3	185,5 177,9	72,0 90,1	8,5 9,1	39,8 114,0	— 7,6	1,5 2,0	120,6	15,6	43,4	30,8	5,2	22	22
86,5 86,5	49,0 48,8	10,2 23,4	2,1 2,3	30,8 154,8	— 1,9	2,1 2,6	136,2	19,5	14,7	14,4	1,2	30	23
584,3 587,2	321,0 308,5	66,8 134,6	13,1 20,7	131,9 431,7	— 19,8	4,5 7,8	532,0	69,4	127,3	124,0	10,5	152	24
80,0 80,0	45,7 28,7	9,7 12,4	1,7 3,0	16,2 72,3	— —	0,4 0,6	91,0	9,2	25,4	3,7	—	12	25
294,0 294,6	133,6 134,9	16,9 66,9	26,3 37,8	29,4 123,1	— 33,1	1,2 1,4	354,5	52,6	101,4	94,5	1,1	20	26
778,1 776,9	355,3 323,8	57,3 98,2	20,5 25,5	118,4 543,1	— 16,8	8,6 7,5	519,7	84,9	111,9	74,2	11,6	52	27
52,6 52,6	15,8 15,8	3,2 9,2	0,7 0,4	6,2 19,9	— 1,9	1,1 1,3	47,6	5,4	8,6	11,5	1,0	19	28
109,0 109,0	53,1 53,6	5,8 17,6	2,2 2,8	11,5 66,9	— 4,3	2,0 2,0	137,3	17,1	25,7	22,5	1,6	75	29
2 783,9 2 787,3	1 078,0 1 086,3	119,9 400,4	34,8 70,4	206,2 1 307,3	— 110,2	33,6 55,7	1 607,9	227,9	576,4	676,1	56,2	850	3-4
133,4 133,4	0,9 0,9	0,5 5,8	5,5 8,8	20,9 115,1	— 0	0,3 0	38,9	11,2	22,0	6,8	—	5	31
441,3 441,3	153,4 147,3	17,9 45,3	5,7 8,3	28,4 151,9	— 8,2	2,6 2,9	209,6	32,3	83,1	47,6	2,4	99	32/33
22,9 22,9	12,7 12,6	0,4 5,6	0,1 0,1	1,1 16,0	— 2,0	0,3 0,3	16,7	1,4	4,6	10,8	1,0	6	34
170,6 170,6	42,1 53,2	5,9 39,5	0,4 0,5	9,2 47,5	— 18,6	4,0 3,5	162,1	18,2	46,1	137,0	11,5	22	35
122,6 122,6	25,1 31,6	9,5 24,9	1,7 2,6	4,3 32,1	— 6,5	1,0 2,0	125,9	13,9	25,4	41,1	3,0	45	36
31,0 31,0	11,4 11,6	2,3 5,1	0,9 1,1	1,6 18,7	— 1,0	0,4 0,9	32,5	3,5	5,6	5,9	0,3	39	37/38
187,3 187,3	69,8 71,5	13,6 34,1	7,2 12,9	24,5 132,3	— 8,8	1,9 5,6	139,2	23,4	53,8	46,1	4,7	55	39
119,6 120,4	44,6 44,3	14,8 22,1	0,6 0,7	5,4 46,9	— 5,5	0,7 1,2	73,3	8,4	12,9	22,3	3,1	40	41
796,2 797,2	450,3 452,7	28,0 139,6	5,0 11,1	55,5 353,6	— 42,4	15,8 25,6	535,1	83,6	184,5	266,5	23,7	187	42/43
13,3 13,3	10,1 7,1	0,6 2,7	0,1 0,1	1,4 5,1	— 0,6	0,3 0,2	14,7	2,2	1,8	2,4	0,5	5	44
150,7 150,7	14,2 14,5	2,8 13,6	0,3 0,3	22,4 123,2	— 5,4	0,1 0,4	37,8	3,2	15,0	18,1	0,4	14	465
97,1 98,2	91,1 91,2	3,7 10,5	0,8 2,3	7,4 61,1	— 0,9	1,2 4,2	36,6	3,5	24,7	6,3	0,6	46	466
310,3 310,3	91,9 85,8	10,3 22,4	5,5 18,4	7,1 97,3	— 1,8	3,1 5,3	87,8	12,4	59,1	21,0	1,1	161	481
187,7 188,2	60,5 61,7	9,5 29,1	1,2 3,1	16,9 106,7	— 8,6	1,8 3,4	97,9	10,5	37,9	44,1	3,8	126	Rest 45-49

minalkapital, vermindert um ausstehende Einlagen. — [4]) Montanindustrie und chemische Industrie sind in dieser Übersicht nur teilweise [5]) Darunter 0,8 Mill. DM Abrechnungsposten aus Betriebsbenutzungsverträgen zwischen Konzernen und Nachfolgegesellschaften. — [6]) Dgl. Entflechtungsgesellschaften der Montanindustrie. — [10]) Darunter 54,1 Mill. DM Abrechnungsposten aus Betriebsbenutzungsverträgen

2. Jahresabschlüsse 1948/49 der Aktiengesellschaften

Nr.	Gewerbegruppe / Bezeichnung	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen netto[1]	Aktiva: Anlagevermögen: Beteiligungen	Aktiva: Umlaufvermögen: Vorräte	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen[2]	Aktiva: Umlaufvermögen: Flüssige Mittel	Aktiva: Kapitalentwertungs- u. verlustkonten	Aktiva: Ausgewiesener Reinverlust	Aktiva: Sonstige Aktiva	Summe der Nettowerte
		Mill. DM am 21. 6. 1948								
		Mill. DM Ende 1948/49 (Abschluß								
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	71,3	4,2	19,8	15,3	11,2	0	—	0,6	122,1
		77,9	4,0	41,6	98,7	10,0	0	3,2	0,8	236,2
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	306,0	150,4	216,5	131,1	46,6	119,9	—	183,4	1 154,3
		323,3	152,1	307,2	578,0	291,2	114,9	13,4	152,6	1 932,7
61/63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	157,4	81,2	175,0	43,6	19,1	117,3	—	12,3	606,0
		172,3	81,9	248,0	237,0	61,4	112,6	10,6	8,0	931,8
64	Einzelhandel	118,7	29,6	40,7	3,6	6,1	0,4	—	5,9	205,1
		118,2	29,4	58,4	12,7	15,4	0,2	1,9	0,5	236,7
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	19,7	1,0	0,8	2,6	0,7	0,1	—	0	25,2
		19,3	1,0	0,8	4,4	1,9	0	0,6	0,1	28,1
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	10,1	38,6	0	81,3	20,6	2,2	—	[15]) 165,2	318,0
		13,5	39,7	0	323,8	212,5	2,2	0,4	[16]) 144,1	736,2
69	Versicherungswesen[14])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	**Dienstleistungen**	754,9	583,0	20,1	56,4	27,9	115,6	—	3,9	1 561,6
		832,1	581,7	19,0	121,7	38,2	115,6	4,6	1,4	1 714,3
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	550,7	2,3	15,7	12,7	14,8	0	—	0,6	596,7
		626,6	2,3	15,3	59,2	23,1	0	1,7	1,2	729,4
714	Beteiligungsgesellschaften	13,1	529,5	1,5	10,9	4,1	113,0	—	0,1	672,1
		14,0	527,5	1,4	21,2	6,2	113,0	0,1	0,2	683,6
715	Vermögensverwaltung	167,0	51,1	2,4	32,1	8,2	1,9	—	3,2	265,7
		164,4	51,8	1,2	38,9	7,9	1,9	1,4	0	267,5
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	24,1	0,1	0,5	0,7	0,8	0,6	—	0	26,8
		27,1	0	1,1	2,3	0,9	0,6	1,3	0,1	33,4
8	**Verkehrswirtschaft**	655,1	23,6	34,3	21,4	34,3	9,5	—	3,0	781,2
		696,5	23,6	46,6	92,1	30,3	9,4	17,5	5,2	921,2
83	Schienenbahnen	513,0	10,2	27,6	11,0	29,1	0,2	—	1,7	592,8
		533,3	10,1	40,1	48,1	24,3	0,2	6,9	3,6	666,6
85	Schiffahrt	131,9	12,6	6,3	10,0	4,8	9,2	—	1,2	176,1
		152,0	12,8	6,3	40,8	5,3	9,1	10,3	1,1	237,7
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	10,2	0,8	0,4	0,3	0,5	0,1	—	0,1	12,3
		11,2	0,8	0,3	3,2	0,7	0,1	0,3	0,4	17,0
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	14,2	0,3	0,1	1,6	0,9	0,5	—	0,2	17,8
		14,6	0,3	0,3	4,1	1,5	0,3	0,7	0,5	22,3
0—9	**Insgesamt**	10 465,3	2 097,9	3 927,5	789,0	441,1	305,3	—	352,5	18 378,6
		11 027,2	**2 093,2**	**5 151,3**	**3 684,8**	**1 298,5**	**280,9**	**140,0**	**570,2**	**24 245,9**
Dgl. ohne 68 u. 714	Dgl. ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften	10 442,1	1 529,8	3 926,0	696,8	416,4	190,1	—	187,2	17 388,5
		10 999,7	1 526,0	5 149,9	3 339,8	1 079,8	165,7	139,5	425,9	22 826,1

[14]) Versicherungsbilanzen lagen noch nicht vor. — [15]) Darunter 161,7 Mill. DM Ausgleichsforderungen. — [16]) Dgl. 132,6 Mill. DM.

3. Entwicklung der Sachanlagen der Aktien

Lfd Nr.	Anlagengruppe	Nettobestand am 21. 6. 1948[1])	Veränderungen: Zugang	Veränderungen: Abgang	Veränderungen: Umbuchungen und Berichtigungen (saldiert)	Abschreibungen: Direkt (aktiv)	Abschreibungen: Indirekt (passiv)	Nettobestand Ende 1948/49[1])
		Mill. DM						
1	Bebaute Grundstücke	3 314,6	553,7	30,1	+ 100,1	201,1	29,7	3 707,5
2	Unbebaute Grundstücke	178,8	7,4	3,3	./. 0,7	1,4	0	180,8
3	Maschinen und maschinelle Anlagen	3 779,2	697,0	56,4	+ 52,7	768,6	133,7	3 570,2
4	Spezialanlagen[2])	2 007,9	244,5	14,4	+ 35,0	77,0	179,0	2 017,1
5	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	568,5	361,6	20,8	+ 6,7	332,9	9,3	573,8
6	Sonstige Anlagen	232,3	65,3	5,3	+ 0,3	59,1	4,8	228,7
7	In Bau befindliche Anlagen und Anzahlungen darauf	384,0	575,2	8,6	./. 193,7	7,0	0,9	749,0
	Insgesamt	**10 465,3**	**2 504,7**	**138,9**	**+ 0,4**	**1 447,1**	**357,4**	**11 027,1**

[1]) Ausgewiesene Buchrestwerte abzügl. Wertberichtigungen. — [2]) Vgl. »Statistik der Bundesrepublik Deutschland« ,Band 60, S. 9. —

mit den vergleichbaren DM-Eröffnungsbilanzen

Passiva							Aus der Gewinn- u. Verlustrechnung des verlängerten Geschäftsjahres 1948/49						
Grundkapital netto[a])	Rücklagen	Rückstellungen	Verbindlichkeiten langfristig	Verbindlichkeiten kurzfristig	Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Personalaufwand	Sozialaufwand	Abschreibungen auf Sachanlagen	Steuern vom Einkommen, Ertrag u. Vermögen	Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr. der Gewerbegruppe
(DM-Eröffnungsbilanz) des verlängerten Geschäftsjahres 1948/49)							Mill. DM					Anzahl	
67,2	20,2	16,6	1,5	14,6	—	2,0	267,6	31,6	27,1	6,9	0,3	41	5
67,2	18,8	25,9	3,2	118,7	0,6	1,8							
498,7	158,1	85,7	192,0	210,1	—	9,5	234,1	29,4	61,3	52,0	5,1	181	6
502,0	137,0	116,5	276,5	876,6	8,5	15,7							
296,9	81,2	74,0	11,6	139,2	—	3,1	135,7	16,8	39,0	30,8	3,4	100	61/63
296,9	77,9	93,1	13,0	442,8	5,6	2,2							
132,2	51,7	2,0	7,7	9,3	—	2,2	84,4	10,2	17,8	19,1	1,6	23	64
134,7	34,1	9,4	8,6	45,3	2,7	1,9							
16,7	6,8	0,6	0	1,0	—	0,1	4,4	0,3	3,5	0,4	0	10	67
16,7	6,3	1,1	0,2	3,9	0,1	0							
52,9	18,5	9,1	172,6	60,8	—	4,1	9,6	2,1	0,9	1,8	0	48	68
53,8	18,7	12,9	254,6	384,5	0,1	11,6							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—							
979,8	235,6	163,4	117,0	57,9	—	7,9	22,9	3,7	30,9	30,7	2,9	159	7
979,9	240,1	172,7	181,2	132,0	3,9	4,5							
194,4	150,8	139,5	92,2	17,4	—	2,4	11,1	0,7	13,0	10,2	0,4	91	711
194,4	151,5	141,7	156,1	82,7	1,2	1,8							
618,2	17,9	5,3	12,6	17,8	—	0,3	5,1	0,5	1,8	13,5	2,5	16	714
618,2	21,3	8,6	11,8	20,7	2,7	0,3							
152,6	59,4	18,4	8,2	22,0	—	5,1	2,9	2,1	12,4	5,5	—	23	715
152,6	59,9	21,2	8,3	23,5	0	2,3							
14,6	7,4	0,2	3,8	0,7	—	0,1	3,8	0,4	3,7	1,4	0	29	Rest 7
14,6	7,4	1,2	5,0	5,2	0	0,1							
432,7	184,4	95,8	39,5	20,2	—	8,3	288,7	71,6	79,4	29,5	2,0	142	8
432,9	183,4	120,5	60,8	114,4	3,6	5,7							
314,0	153,0	76,0	35,1	8,4	—	6,3	196,4	61,1	58,2	23,2	1,7	73	83
314,2	152,7	94,4	38,4	61,0	2,3	3,7							
109,3	29,4	19,4	4,4	11,6	—	2,0	85,1	9,7	18,6	5,4	0,3	52	85
109,3	28,7	24,8	22,2	50,4	0,9	1,5							
9,4	2,0	0,4	0	0,4	—	0,1	7,2	0,8	2,7	1,0	0,1	17	Rest 8
9,4	1,9	1,3	0,2	3,1	0,3	0,5							
9,0	2,6	0,6	2,7	2,6	—	0,3	13,7	0,8	1,2	1,0	0	38	9
9,0	2,5	2,0	3,2	5,1	0,1	0,3							
9 976,1	4 695,6	1 031,6	988,2	1 171,6	—	514,8	**6 123,3**	**951,6**	**1 808,0**	**1 515,5**	**150,8**	**2 100**	**0—9**
9 992,8	**4 630,0**	**1 837,1**	**1 444,4**	**5 307,0**	**287,6**	**747,0**							
9 305,0	4 659,2	1 017,2	803,0	1 093,0	—	510,4	6 108,6	949,0	1 805,3	1 500,2	148,3	2 036	Dgl. ohne 68 u. 714
9 320,8	4 590,0	1 815,6	1 178,0	4 901,8	284,8	735,1							

gesellschaften im verlängerten Geschäftsjahr 1948/49

Vom Nettobestand Ende 1948/49 entfielen auf die Gewerbegruppen[a])													
11—17	19	24	27	29	Rest 2	42/43	481	Rest 3—4	5	711	8	Rest 0-9	Lfd Nr.
Bergbau, Steine und Erden	Energiewirtschaft	Maschinenbau	Elektrotechnik	Eisen- und Metallwarenverarbeitung	Sonstige Eisen- und Metallindustrie	Textilindustrie	Brauerei und Mälzerei	Sonstige verarbeitende Gewerbe	Baugewerbe	Wohnungs- und Grundstückswesen	Verkehrswirtschaft	Alle übrigen Gruppen	
Mill. DM													
269,3	556,2	203,9	165,9	45,4	330,0	246,7	216,4	642,1	25,3	538,7	180,9	286,8	1
28,9	17,9	10,4	4,7	2,5	17,0	11,0	6,7	24,0	1,6	25,3	8,9	22,0	2
520,0	889,9	224,2	164,4	43,2	406,9	363,8	67,8	613,7	34,3	0,9	93,1	147,9	3
193,3	1 416,3	—	—	—	10,8	—	—	6,4	—	—	361,3	28,9	4
57,6	31,7	46,7	42,5	10,5	120,1	40,8	35,3	101,3	13,2	0,9	12,5	60,7	5
33,5	54,2	14,4	1,3	0,8	14,3	3,1	23,0	38,7	3,2	0,1	19,7	22,4	6
83,2	402,0	12,5	24,3	1,5	71,2	11,6	2,3	39,3	0,3	60,7	20,0	20,1	7
1 185,8	**3 368,2**	**512,1**	**403,1**	**103,9**	**970,3**	**677,0**	**351,5**	**1 465,5**	**77,9**	**626,6**	**696,5**	**588,8**	

[a]) Weitergehende Gliederung vgl. »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«, Band 80.

C. Umsatz der Unternehmungen

Vorbemerkung: Die vierteljährliche Umsatzsteuerstatistik erfaßt in den Ländern, in denen sie durchgeführt wird, schätzungsweise 85 bis 95 vH des Gesamtumsatzes (steuerpflichtiger und steuerfreier Umsatz) der ausgewiesenen Wirtschaftsbereiche. Es werden im wesentlichen die Monatszahler erhoben, d. h. Steuerzahler mit 800 DM (vor dem 1. 7. 1951 600 DM) und mehr Umsatzsteuer im Jahr.

Weitere Ergebnisse über Umsätze der Unternehmungen vgl. Abschnitt X/A Arbeitsstättenzählung 1950 (Tabelle Nr. 4) und (für Handwerk) in Abschnitt XI/D. Im übrigen wird auf die Umsatztabellen bei den Abschnitten für die einzelnen Wirtschaftsbereiche verwiesen.

Die Meßzahlenreihen der vierteljährlichen Umsatzsteuerstatistik — Nr. 400 bis 479 — und der Einzelhandelsumsatzstatistik decken sich in der Entwicklung zumeist. Unterschiede bestehen bei einzelnen im Trend. Diese beruhen besonders darauf, daß die gebietliche Abgrenzung bei den Statistiken unterschiedlich ist (4 bis 6 gegenüber 9 Ländern). Daneben sind Ausschläge in der Saisonbewegung bei der Einzelhandelsumsatzstatistik zum Teil stärker ausgeprägt, was auf die Auswahl der berichtenden Firmen zurückzuführen ist.

Soweit Umsätze noch in anderen Statistiken erfaßt werden (Industrie, Bauwirtschaft, Großhandel), erklären sich die Abweichungen aus den Verfahrensunterschieden, die mit der Zielsetzung dieser Statistiken verbunden sind.

1. Meßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik*) 1950—1952

1950 = 100

Gewerbliche Gliederung		1950				1951				1952		
Nr.	Bezeichnung	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.
	Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe											
	Industrie											
100	**Industrie insgesamt**	**82**	**90**	**108**	**120**	**123**	**136**	**130**	**150**	**139**	**141**	**151**
110	**Bergbau, Steine und Erden; Energiewirtschaft**	**94**	**90**	**105**	**111**	**116**	**129**	**128**	**148**	**151**	**151**	**168**
	darunter:											
111	Steinkohlenbergbau	100	90	104	106	114	127	124	154	158	163	178
112	Braunkohlenbergbau	84	84	94	138	124	132	143	188	188	176	188
113	Erzbergbau	86	86	107	121	115	132	125	146	206	170	191
114	Salzbergbau und Salinen	92	91	106	111	187	180	180	195	194	130	145
115	Gewinnung von Erdöl, Erdgas usw.	67	97	115	121	105	129	136	167	152	162	165
117	Steine, Erden, grobkeramische Erzeugnisse	76	93	117	116	102	136	140	151	120	137	156
119	Energiewirtschaft	91	88	103	117	122	123	125	133	135	133	154
120	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**78**	**89**	**109**	**124**	**129**	**151**	**142**	**164**	**163**	**172**	**184**
121	Eisen- und Stahlindustrie	79	90	112	119	120	147	148	171	177	192	213
122	Metallindustrie	65	86	120	128	147	158	145	157	145	126	127
123	Stahlbau (einschl. Waggonbau)	85	84	106	125	114	164	119	151	151	157	176
124	Maschinenbau	79	92	106	123	132	154	135	161	164	171	182
125	Schiffbau	86	79	105	130	109	148	96	133	92	155	121
126	Straßen- und Luftfahrzeugbau	79	93	109	119	137	144	142	153	163	191	191
127	Elektrotechnik	83	81	103	134	134	156	146	170	154	148	141
128	Feinmechanik und Optik	81	92	101	126	127	150	147	158	165	180	179
129	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	79	87	107	128	135	148	138	156	148	154	168
130/140	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	**81**	**92**	**108**	**120**	**124**	**131**	**124**	**141**	**121**	**118**	**123**
131	Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie	64	85	119	133	131	159	171	180	171	176	192
132/133	Chemische Industrie	81	91	111	118	125	127	120	130	121	115	121
134	Kunststoffverarbeitung	97	83	101	119	127	144	132	155	136	145	154
135	Gummi- und Asbestverarbeitung	63	82	124	132	143	164	142	159	128	131	153
136	Feinkeramische und Glasindustrie	81	86	107	126	129	139	134	141	119	122	133
137	Sägerei und Holzbearbeitung	82	89	109	119	125	145	137	150	141	137	145
138	Holzverarbeitung	80	86	107	127	131	134	127	156	130	125	133
139	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	78	89	108	125	146	176	167	183	162	137	124
141	Ledererzeugung und -verarbeitung	79	87	103	130	122	102	84	127	89	95	94
142	Textilgewerbe	86	85	101	129	133	137	118	142	121	102	108
143	Bekleidungsgewerbe	75	93	98	134	126	126	100	145	105	117	110
144	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. a.	68	81	95	157	131	124	118	199	154	136	140
145	Mühlengewerbe, Nähr- und Futtermittelindustrie usw.	86	95	111	108	118	107	111	128	113	112	111
146	Fleisch- und Fischverarbeitung	82	97	107	115	115	130	130	142	116	114	127
147	Obst- und Gemüseverwertung; Kühlhäuser u. a.	84	89	115	112	116	114	129	151	124	132	140
148	Getränkeherstellung	83	103	112	103	100	118	129	129	118	139	145
149	Tabakwarenherstellung	74	104	113	109	100	114	115	118	105	127	129
150	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**72**	**92**	**113**	**123**	**99**	**135**	**127**	**147**	**118**	**143**	**170**
	darunter:											
151	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	71	93	113	123	98	136	127	147	118	144	172
179	**Dienstleistungsgewerbe**[1])	**91**	**98**	**99**	**112**	**116**	**131**	**115**	**138**	**128**	**139**	**133**

*) Erfaßt sind bis 30. 6. 1951 die Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Bremen, Hessen; ab 1. 7. 1951 ohne Schleswig-Holstein; ab 1. 1. 1952 ohne Bremen. — [1]) Insbesondere Großwäschereien, Färbereien und chemische Reinigungsanstalten. — [2]) Friseure, Fotografen, handwerkliche Wasch- und Plättanstalten sowie handwerkliche Reinigungsbetriebe.

1. Meßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik 1950—1952

1950 = 100

Nr.	Gewerbliche Gliederung Bezeichnung	1950 1. Vj.	1950 2. Vj.	1950 3. Vj.	1950 4. Vj.	1951 1. Vj.	1951 2. Vj.	1951 3. Vj.	1951 4. Vj.	1952 1. Vj.	1952 2. Vj.	1952 3. Vj.
	noch: Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe											
	Handwerk											
200	**Handwerk insgesamt**	82	91	107	120	106	118	118	137	116	125	136
217	**Steine und Erden, grobkeramische Erzeugnisse**	**74**	**94**	**113**	**119**	**93**	**123**	**125**	**139**	**95**	**124**	**145**
220	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**81**	**92**	**108**	**120**	**110**	**121**	**117**	**137**	**126**	**138**	**146**
224	Maschinenbau	75	95	109	121	108	123	113	136	133	140	150
226	Straßen- und Luftfahrzeugbau	80	94	111	115	106	120	118	127	121	145	150
227	Elektrotechnik	89	85	99	127	116	113	113	140	126	119	126
228	Feinmechanik und Optik	81	89	101	129	104	107	112	152	116	126	129
229	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	81	91	108	120	114	125	121	141	130	137	147
222/223/225	Sonstige Metallbearbeitung	82	87	106	125	118	129	115	150	144	143	157
230/240	**Verarbeitendes Handwerk**	**85**	**93**	**104**	**118**	**110**	**116**	**118**	**137**	**120**	**125**	**129**
235	Gummi- und Asbestverarbeitung	64	83	129	124	122	137	134	149	113	122	146
237	Sägerei und Holzbearbeitung	77	91	108	125	101	126	122	134	116	125	133
238	Holzverarbeitung	82	88	105	125	117	120	115	140	116	120	131
239	Papiererzeugung und -verarbeitung	92	94	100	114	117	126	119	141	139	139	135
241	Ledererzeugung und -verarbeitung	76	93	105	127	106	107	100	132	100	114	111
242	Textilgewerbe	57	86	113	144	104	93	87	126	98	93	100
243	Bekleidungsgewerbe	76	90	96	138	115	112	95	146	103	113	106
231-234/236/244	Sonstiges verarbeitendes Handwerk	82	87	101	130	110	108	108	148	131	133	147
245	Bäckerei-, Mühlen-, Nährmittelgewerbe u. a.	91	97	104	108	108	120	126	135	128	131	135
246	Fleisch- und Fischverarbeitung	87	92	104	117	109	114	121	139	122	125	131
247-249	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	85	94	108	113	103	111	111	124	118	122	128
250	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**77**	**88**	**110**	**124**	**97**	**119**	**118**	**137**	**102**	**120**	**143**
	darunter:											
251	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	71	89	114	127	90	124	125	142	99	127	161
255	Zimmerei und Dachdeckerei	81	88	109	122	94	108	107	125	91	100	119
256	Bauinstallation	87	85	104	124	114	115	108	135	114	116	124
257	Ausbaugewerbe	79	92	109	120	97	118	119	135	104	120	137
279	**Dienstleistungsgewerbe**[2])	**83**	**99**	**106**	**112**	**100**	**114**	**114**	**130**	**115**	**135**	**132**
	Handel											
	Großhandel											
300	**Großhandel insgesamt**	**84**	**90**	**109**	**117**	**123**	**122**	**127**	**144**	**134**	**131**	**140**
310	**Ein- und Ausfuhrhandel**	**85**	**93**	**101**	**121**	**134**	**125**	**126**	**147**	**147**	**136**	**132**
320	**Nahrungs- und Genußmittel und verwandte Waren**	**89**	**94**	**108**	**109**	**111**	**111**	**119**	**132**	**120**	**115**	**120**
	darunter:											
321	Getreide, Mehl und Futtermittel	95	99	106	100	124	137	151	174	175	144	169
322	Vieh	80	96	111	114	106	105	105	109	113	103	98
323	Wein, Spirituosen	81	95	111	113	99	112	126	152	116	130	134
324	Tabakwaren (ohne Rohtabak)	96	95	104	105	101	111	113	116	105	116	118
329	Sonstige Nahrungs- und Genußmittel; Blumen	87	92	109	113	110	101	108	117	99	102	99
330	**Rohstoffe und Halbwaren**	**78**	**86**	**115**	**121**	**122**	**128**	**139**	**150**	**141**	**145**	**162**
331	Steinkohle, Braunkohle, Briketts	95	81	110	115	124	152	168	214	212	209	241
332	Mineralöl und Mineralölerzeugnisse	75	85	120	121	120	123	166	168	137	155	180
333	Steine, Erden und Baumaterial	71	93	120	117	105	131	138	147	115	139	165
334	Holz- und Holzhalbwaren	82	90	111	117	120	129	130	143	134	146	150
335	Spinnstoffe	95	82	90	133	170	128	96	121	96	71	73
336	Technische Chemikalien, Öle	85	88	107	120	116	98	105	102	100	93	86
337	Leder und Schuhmacherbedarf	82	85	118	116	122	94	87	102	91	89	91
339	Sonstige Rohstoffe und Halbwaren	72	87	118	124	137	145	143	153	151	154	165
340	**Fertigwaren**	**83**	**88**	**108**	**122**	**123**	**118**	**112**	**133**	**121**	**118**	**122**
	darunter:											
341	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	80	89	110	121	133	124	127	140	146	139	148
342	Maschinen	80	89	112	120	110	117	115	130	122	129	137
343	Beleuchtungsgegenstände, Elektromaterial	83	79	102	136	130	124	123	158	122	114	123
345	Lacke, Farben, Tapeten	75	95	116	114	115	123	123	134	111	119	125
346	Pharmazeutische und kosmetische Artikel	87	93	114	106	118	113	107	124	117	118	116
347	Textilien und verwandte Waren	91	87	100	122	121	101	87	114	89	79	78
348	Bekleidungsgegenstände, Schuhe	82	85	98	135	134	111	100	143	100	96	96
349	Sonstige Fertigwaren	79	89	111	122	123	129	121	140	134	137	140

1. Meßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik 1950—1952

1950 = 100

Nr.	Gewerbliche Gliederung: Bezeichnung	1950 1. Vj.	1950 2. Vj.	1950 3. Vj.	1950 4. Vj.	1951 1. Vj.	1951 2. Vj.	1951 3. Vj.	1951 4. Vj.	1952 1. Vj.	1952 2. Vj.	1952 3. Vj.
	noch: **Handel**											
	noch: **Großhandel**											
350/360	**Gemeinschaftsein- und -verkauf und Landw. Ein- und Verkaufsgenossenschaften**	**83**	**92**	**107**	**118**	**154**	**138**	**160**	**192**	**180**	**162**	**177**
	Einzelhandel											
400	**Einzelhandel insgesamt**	**83**	**93**	**103**	**122**	**106**	**107**	**106**	**136**	**109**	**118**	**118**
410	**Waren aller Art**	**74**	**87**	**106**	**134**	**112**	**110**	**120**	**167**	**123**	**131**	**138**
411/412	Warenhäuser, Kaufhäuser, Einheitspreisgeschäfte	58	82	108	151	115	109	121	193	122	128	141
413	Konsumgenossenschaftsgeschäfte	86	86	101	127	125	132	138	167	160	173	169
419	Sonstige Waren aller Art	89	93	105	113	99	100	107	128	105	111	116
420	**Nahrungs- und Genußmittel und verwandte Waren**	**91**	**97**	**104**	**108**	**100**	**105**	**107**	**119**	**108**	**115**	**116**
421	Nahrungs- und Genußmittel (Kolonialwaren)	91	95	105	110	102	104	107	121	109	114	115
422	Kartoffeln, Obst, Gemüse, Südfrüchte	91	107	105	96	94	111	122	113	106	130	133
423	Wein, Spirituosen, alkoholfreie Getränke	86	97	102	115	100	121	115	129	111	128	134
424	Tabakwaren	92	97	101	110	96	101	100	116	102	108	109
429	Sonstige Nahrungs- und Genußmittel	93	101	103	104	96	103	106	111	106	119	118
430	**Bekleidungsgegenstände**	**74**	**93**	**99**	**135**	**107**	**105**	**92**	**142**	**93**	**110**	**100**
431	Wäsche, Bettwaren, Kurzwaren u. ä.	80	89	98	133	102	92	86	130	89	94	93
432	Herren- und Damenbekleidung	64	98	96	143	127	142	109	180	109	149	121
433	Schuhwaren	68	102	104	126	97	103	90	130	83	120	98
439	Sonstige Bekleidungsgegenstände	75	83	102	140	84	82	84	151	83	83	93
440	**Eisen-, Stahlwaren, Porzellan u. a.**	**79**	**84**	**106**	**131**	**121**	**113**	**115**	**149**	**116**	**119**	**130**
441	Eisen-, Stahlwaren, Öfen und Herde	78	85	107	131	110	111	118	150	109	118	134
442	Glas- und Porzellanwaren	70	82	106	142	105	105	114	167	108	118	128
443	Beleuchtungsgegenstände	87	84	98	131	116	109	107	146	117	118	123
444	Möbel aus Holz und Metall	76	81	112	132	140	124	124	156	107	110	118
445	Rundfunkgeräte, Musikinstrumente	87	79	96	138	115	98	95	138	120	101	103
446	Teppiche, Möbelstoffe	83	93	99	126	123	106	102	136	105	108	121
447	Tapeten, Linoleum u. ä.	83	97	104	116	109	123	111	133	102	125	134
450	**Maschinen, Kraftfahrzeuge, Fahrräder**	**74**	**97**	**119**	**110**	**106**	**119**	**120**	**125**	**117**	**152**	**151**
451	Fahrräder, Nähmaschinen	71	107	124	99	98	117	113	110	96	136	129
452	Büromaschinen, Büromöbel	87	88	97	128	123	114	110	144	150	140	146
459	Sonstige Maschinen und Fahrzeuge	75	90	117	118	110	121	128	136	131	167	171
460	**Körper- und Gesundheitspflegemittel; optische Artikel**	**90**	**96**	**103**	**111**	**104**	**107**	**112**	**130**	**118**	**126**	**128**
461	Apotheken	101	97	98	104	115	108	112	124	134	132	129
462	Drogerien, Chemikalien; Fotobedarf	84	94	105	118	94	102	109	133	104	118	122
463	Hygienische Gummiwaren u. a.	88	98	105	110	101	108	105	115	107	117	119
464	Optische Instrumente, Fotoapparate	79	95	112	114	100	120	133	141	118	141	151
469	Sonstige Gegenstände für die Gesundheitspflege	80	96	111	113	100	109	115	136	107	129	132
470	**Sonstiger Facheinzelhandel**	**88**	**86**	**98**	**127**	**113**	**106**	**109**	**146**	**125**	**124**	**129**
	darunter:											
471	Bücher, Zeitungen, Kunstgegenstände	90	94	89	127	138	113	102	139	117	123	109
472	Galanterie- und Lederwaren	70	85	99	146	89	92	96	160	84	103	99
473	Papier- und Schreibwaren, Bürobedarf	90	91	91	128	111	108	98	142	121	118	107
474	Blumen, Pflanzen, Samen	99	110	84	107	114	131	94	127	140	159	117
476	Brennmaterial	102	78	105	115	110	102	120	141	146	122	153
479	Übriger Facheinzelhandel (Spielwaren u. a.)	79	84	97	141	113	99	105	150	119	126	132
	Sonstige Wirtschaftszweige											
066	Verlagsgewerbe	92	96	96	115	106	116	105	124	122	128	124
067	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung, Verleih	84	89	106	121	117	123	121	136	131	144	139
072	Gaststättenwesen	87	100	112	101	101	112	123	115	113	126	133
073	Kunst, Schrifttum, Theater, Film	95	89	99	117	120	123	129	136	145	135	142
088	Spedition und Lagerei	84	88	103	125	124	129	145	166	162	173	192

XI. Industrie und Handwerk

Weitere Ergebnisse (insbesondere über Beschäftigung und Umsatz) vgl. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten.

A. Industrieberichterstattung

Vorbemerkung:

Die Angaben entstammen den Ergebnissen der monatlichen Industrieberichterstattung und beziehen sich — wenn nicht anders vermerkt — auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Die Berichterstattung erfaßt damit in rund 50 000 Industriebetrieben 95 vH der Beschäftigten und 96 vH des Umsatzes der gesamten Industrie.

Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie Betriebe der Bauwirtschaft sind in diesen Ergebnissen nicht enthalten.

Für die Berichtsmonate Januar 1951 und Januar 1952 wurde jeweils eine Korrektur des erfaßten Berichtskreises vorgenommen. Deshalb sind die Ergebnisse für 1951 bzw. 1952 mit den jeweils vorhergehenden Zahlen der betreffenden Reihe nicht ohne weiteres vergleichbar. Die sich aus der Änderung des Berichtskreises im Januar 1951 und Januar 1952 ergebende Veränderung ist jeweils am Schluß jeder Tabelle angegeben.

Die Ergebnisse wurden nach zwei verschiedenen Gesichtspunkten aufbereitet:

a) **»Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe«.**

Diese Ergebnisse enthalten die Angaben der Betriebe für jeweils die gesamte örtliche Einheit, wobei Betriebe mit mehreren Fertigungen der »hauptbeteiligten« Industriegruppe ganz zugerechnet werden, bei der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen der einzelnen Fertigungen des Betriebes liegt.

b) **»Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen«.**

Bei dieser Aufbereitungsart werden die Beschäftigtenzahlen und die Umsatzwerte der Betriebe aufgeteilt und den in Frage kommenden fachlichen Bereichen zugerechnet. Diese Angaben »nach beteiligten Industriegruppen« können mit den nur für die gesamte örtliche Einheit erhältlichen Angaben über geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter sowie Brennstoff- und Stromverbrauch nicht verglichen werden. In Tabelle 1b sind daher zur Ermöglichung eines Vergleichs der verschiedenen Angaben Beschäftigtenzahlen und Umsatzwerte, die üblicherweise nach beteiligten Industriegruppen aufgegliedert werden, außerdem nach hauptbeteiligten Industriegruppen ausgewiesen.

Für die einzelnen in den Tabellen enthaltenen Merkmale wird nachstehende Erläuterung gegeben:

Betriebe = Erfaßte örtliche Einheiten, soweit sie als selbständig produzierende Betriebe anzusehen sind.

Beschäftigte = Alle im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter.

Geleistete Arbeiterstunden = Alle von den Arbeitern (einschl. gewerbl. Lehrlinge) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Löhne, Gehälter = Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Pflichtversicherung. Alle Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen) sind enthalten. Nicht erfaßt werden dagegen freiwillige soziale Aufwendungen und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz = Umsatz aus eigener Erzeugung ohne Umsatz in Handelsware (Waren, die durch den Betrieb angekauft und ohne weitere Be- oder Verarbeitung bzw. ohne Einbau in andere Erzeugnisse weiterverkauft werden). Im Umsatz sind berechnete Frachtkosten, Porti, Verpackung und Spesen sowie Verbrauchsteuern mitenthalten.

Auslandsumsatz = Nur direkte Umsätze der Industriebetriebe mit Abnehmern im Ausland und im Saargebiet sowie — soweit einwandfrei erkennbar — Umsätze mit deutschen Exporthandelsfirmen.

Brennstoffverbrauch = Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. — Umrechnung in Tonnen Steinkohleeinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 1,5 t (bis Ende 1951 3 t) bayerische Pechkohle = 1,5 t ballastreiche Steinkohle.

Stromverbrauch = Gesamtverbrauch (einschl. Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen).

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

a) Gesamte Industrie*)

Jahr / Vierteljahr / Land	Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz	Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch
	Anzahl		1000	1000 DM				t — SKE	1000 kWh
Bundesgebiet 1949—1952 nach Vierteljahren									
1950	47 135	5 058 036	9 240 402	11 808 965	3 360 604	80 394 744	6 658 162	55 393 889	28 859 456
1951	48 162	5 353 677	10 217 522	15 103 624	4 281 165	109 908 396	11 714 707	60 198 783	34 291 755
1952	49 937	5 557 817	10 501 133	16 582 514	4 895 642	119 391 929	13 845 503	63 309 596	37 617 934
1949 3. Vierteljahr	47 605	4 488 283	2 065 030	2 569 116	737 186	16 509 899	813 877	12 671 145	6 096 217
4. »	47 480	4 526 083	2 190 454	2 680 946	777 024	18 143 452	914 022	14 284 135	6 387 833
1950 1. Vierteljahr	47 258	4 550 815	2 139 484	2 616 089	776 566	16 833 297	1 215 970	13 724 125	6 520 486
2. »	47 140	4 735 752	2 182 224	2 770 102	803 824	17 999 455	1 537 673	12 541 861	6 758 123
3. »	47 164	5 004 473	2 384 121	3 047 741	841 957	21 731 534	1 806 987	13 405 104	7 521 106
4. »	47 135	5 058 036	2 534 573	3 375 033	938 257	23 830 418	2 097 532	15 722 799	8 059 741
1951 1. Vierteljahr	48 388	5 241 999	2 486 450	3 389 803	970 343	25 312 195	2 321 368	14 599 035	7 952 537
2. »	48 326	5 353 326	2 555 280	3 779 216	1 057 717	27 026 038	2 933 020	14 763 633	8 578 654
3. »	48 252	5 406 752	2 534 617	3 845 396	1 086 883	27 384 925	3 142 001	14 448 458	8 806 973
4. »	48 162	5 353 677	2 641 175	4 089 209	1 166 222	30 185 238	3 318 318	16 387 657	8 953 591
1952 1. Vierteljahr	50 177	5 397 636	2 567 289	3 916 001	1 174 818	28 703 031	3 466 945	16 380 235	9 143 729
2. »	15 086	5 504 243	2 526 612	4 045 148	1 197 269	28 275 707	3 390 293	14 436 819	8 912 010
3. »	49 969	5 631 254	2 640 946	4 206 408	1 219 627	30 440 889	3 394 026	15 092 324	9 400 386
4. »	49 937	5 557 817	2 766 286	4 414 957	1 303 928	31 972 302	3 594 239	17 400 218	10 161 827
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)[1]									
1951	+ 2,9	+ 1,8	+ 1,7	+ 1,2	+ 1,2	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,0
1952	+ 4,3	+ 0,8	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,6	+ 2,0	+ 0,7	+ 0,2
Bundesgebiet 1951 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	1 797	113 409	229 130	300 717	80 354	3 008 852	248 577	968 354	414 905
Hamburg	1 678	153 307	281 582	430 347	159 794	5 279 858	376 046	634 427	480 230
Niedersachsen	4 750	458 077	910 586	1 264 979	350 502	10 676 227	923 020	5 106 771	2 379 367
Bremen	523	62 679	125 273	190 431	48 538	1 823 521	120 618	239 245	186 578
Nordrhein-Westfalen	14 944	2 196 509	4 265 079	6 870 978	1 756 654	44 814 148	5 582 307	40 587 444	18 571 572
Hessen	4 375	431 298	778 728	1 135 982	405 033	8 060 091	1 046 737	2 373 142	1 629 215
Rheinland-Pfalz	2 730	249 332	466 751	661 770	209 802	4 980 166	644 434	2 765 343	1 991 939
Baden-Württemberg	9 163	940 703	1 734 975	2 381 703	724 197	17 347 309	1 554 318	3 424 044	3 742 971
Bayern	8 202	748 863	1 425 418	1 866 717	546 291	13 918 224	1 218 650	4 100 013	4 895 178
West-Berlin 1951									
West-Berlin	2 678	165 679	269 391	367 144	173 268	2 498 662	200 832	312 574	228 124

Jahr / Vierteljahr / Land	Beschäftigte je 1000 Einwohner[2])	Löhne je geleistete Arbeiterstunde	Anteil der Löhne und Gehälter am Umsatz	Umsatz je Beschäftigten[2])	Umsatz je geleistete Arbeiterstunde	Stromverbrauch je Beschäftigten[2])	Stromverbrauch je geleistete Arbeiterstunde
	Anzahl	DM	vH	DM		kWh	
Bundesgebiet 1949—1952 nach Vierteljahren							
1950	100	1,28	18,9	16 976	8,70	6 094	3,12
1951	111	1,48	17,6	20 531	10,76	6 406	3,36
1952	114	1,58	18,6	21 691	11,37	6 834	3,58
1949 3. Vierteljahr	96	1,24	20,0	3 678	7,99	1 358	2,95
4. »	96	1,22	19,1	4 009	8,28	1 411	2,92
1950 1. Vierteljahr	96	1,22	20,2	3 699	7,87	1 433	3,05
2. »	100	1,27	19,9	3 801	8,25	1 427	3,10
3. »	105	1,28	17,9	4 342	9,12	1 503	3,15
4. »	106	1,33	18,1	4 711	9,40	1 593	3,18
1951 1. Vierteljahr	109	1,36	17,2	4 829	10,18	1 517	3,20
2. »	111	1,48	17,9	5 048	10,58	1 602	3,36
3. »	112	1,52	18,0	5 065	10,80	1 629	3,47
4. »	111	1,55	17,4	5 638	11,43	1 672	3,39
1952 1. Vierteljahr	112	1,53	17,7	5 318	11,18	1 694	3,56
2. »	114	1,60	18,5	5 137	11,19	1 619	3,53
3. »	116	1,59	17,8	5 406	11,53	1 669	3,56
4. »	114	1,60	17,9	5 753	11,56	1 828	3,67
Bundesgebiet 1951 nach Ländern							
Schleswig-Holstein	46	1,31	12,7	25 731	13,13	3 548	1,81
Hamburg	95	1,53	11,2	33 888	18,75	3 082	1,71
Niedersachsen	70	1,39	15,1	22 453	11,72	5 006	2,61
Bremen	111	1,52	13,1	28 683	14,56	2 932	1,49
Nordrhein-Westfalen	163	1,61	19,3	20 456	10,51	8 477	4,35
Hessen	99	1,46	19,1	18 653	10,35	3 770	2,09
Rheinland-Pfalz	80	1,42	17,5	20 140	10,67	8 055	4,27
Baden-Württemberg	141	1,37	17,9	18 827	10,00	4 062	2,16
Bayern	82	1,31	17,3	18 552	9,76	6 525	3,43
West-Berlin 1951							
West-Berlin	76	1,36	21,6	15 232	9,28	1 391	0,85

*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (vgl. Vorbemerkung). — [1]) Veränderungen durch die Neufestsetzung des Kreises der erfaßten Betriebe. — [2]) Mitte des Jahres bzw. Ende des Vierteljahres.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

b) nach Industriegruppen *)

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz	Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	
Bergbau[1])											
1949 2. Hj.	557	562 460	577 491	849 294	124 078	2 162 523	9 291 698	2 601 270	563 807	2 117 275	498 440
1950	543	572 810	1 152 429	1 893 773	285 563	4 572 937	17 993 901	5 527 948	574 098	4 478 205	1 159 104
1951	655	599 033	1 203 534	2 321 902	372 000	5 775 753	18 357 599	6 112 621	600 324	5 616 040	1 361 029
1952	664	615 392	1 230 071	2 571 215	408 760	6 908 303	17 894 729	6 651 451	616 778	6 705 014	1 556 476
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH) [2])											
1951	*+ 16,2*	*+ 0,1*	*+ 0,1*	*+ 0,0*	*+ 0,2*	*— 1,0*	*+ 0,0*	*+ 0,0*	*+ 0,1*	*— 1,1*	*+ 0,0*
1952	*+ 2,1*	*— 0,0*	*— 0,0*	*— 0,0*	*— 0,1*	*+ 0,4*	*+ 0,0*	*— 0,1*	*+ 0,0*	*+ 0,3*	*+ 0,0*
Verarbeitende Industrien											
1949 2. Hj.	46 923	3 963 623	3 677 993	4 400 768	1 390 132	32 490 840	17 663 582	9 882 780	3 962 276	32 536 076	1 229 459
1950	46 592	4 485 226	8 087 973	9 915 192	3 075 041	75 821 774	37 399 988	23 331 508	4 483 938	75 916 539	5 499 058
1951	47 507	4 754 644	9 013 988	12 781 722	3 909 165	104 132 624	41 841 184	28 179 134	4 753 353	104 292 356	10 353 678
1952	49 273	4 942 425	9 271 062	14 011 299	4 486 882	112 483 622	45 414 867	30 966 483	4 911 039	112 686 915	12 289 027
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 2,7*	*+ 2,0*	*+ 1,2*	*+ 1,4*	*+ 1,3*	*+ 1,5*	*+ 0,6*	*+ 0,0*	*+ 2,0*	*+ 1,5*	*+ 0,5*
1952	*+ 4,4*	*+ 0,9*	*+ 0,9*	*+ 0,6*	*+ 1,0*	*+ 0,6*	*+ 1,0*	*+ 0,2*	*+ 0,9*	*+ 0,6*	*+ 2,2*
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
1949 2. Hj.	11 271	1 014 562	984 910	1 300 869	402 220	8 747 608	13 055 883	7 242 687	1 032 982	8 772 688	502 334
1950	11 322	1 134 770	2 146 203	2 925 749	884 193	22 459 250	28 012 826	17 294 373	1 148 962	22 485 348	2 317 195
1951	11 811	1 201 379	2 348 004	3 759 385	1 125 815	33 371 648	31 610 572	21 026 002	1 221 208	33 376 505	3 987 596
1952	12 076	1 217 457	2 397 962	4 124 657	1 285 403	36 820 695	35 068 116	23 188 885	1 233 611	36 755 291	3 846 371
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 4,6*	*+ 0,5*	*+ 0,4*	*+ 0,0*	*— 0,6*	*+ 0,6*	*+ 0,5*	*— 0,7*	*+ 1,0*	*+ 0,7*	*+ 0,2*
1952	*+ 2,8*	*+ 0,7*	*+ 0,7*	*+ 0,6*	*+ 0,3*	*+ 0,5*	*+ 1,0*	*+ 0,3*	*+ 0,5*	*+ 0,3*	*— 0,4*
Investitionsgüterindustrien											
1949 2. Hj.	12 437	1 361 778	1 218 912	1 539 314	538 406	7 676 037	1 132 096	1 083 868	1 333 336	7 617 037	521 860
1950	12 019	1 572 510	2 723 162	3 516 795	1 213 516	18 348 132	2 465 170	2 629 433	1 546 012	18 252 898	2 520 612
1951	11 495	1 703 362	3 156 180	4 717 283	1 590 957	26 531 435	2 592 327	3 196 217	1 673 976	26 371 121	4 861 554
1952	11 731	1 803 673	3 317 037	5 297 154	1 861 009	31 783 410	2 730 943	3 646 921	1 779 879	31 803 002	6 926 009
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 3,5*	*+ 1,1*	*+ 1,2*	*+ 0,9*	*+ 1,5*	*+ 1,2*	*+ 0,9*	*+ 1,6*	*+ 1,1*	*+ 1,1*	*+ 0,3*
1952	*+ 2,3*	*+ 0,4*	*+ 0,4*	*+ 0,2*	*+ 0,7*	*+ 0,4*	*— 0,5*	*+ 0,0*	*+ 0,6*	*+ 0,8*	*+ 4,3*
Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien)											
1949 2. Hj.	16 444	1 260 129	1 153 882	1 235 441	308 536	8 707 003	1 815 097	953 904	1 269 426	8 783 395	199 300
1950	16 544	1 428 462	2 594 148	2 828 856	689 358	20 139 413	4 007 846	2 277 524	1 440 699	20 335 791	636 104
1951	17 666	1 490 894	2 851 160	3 536 468	859 292	26 520 663	4 430 024	2 685 642	1 500 077	26 866 877	1 335 521
1952	17 850	1 546 783	2 861 206	3 718 770	950 995	25 012 657	4 394 589	2 762 572	1 553 628	25 258 927	1 388 632
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 7,5*	*+ 4,0*	*+ 3,9*	*+ 3,3*	*+ 3,0*	*+ 2,8*	*+ 1,3*	*+ 2,4*	*+ 3,6*	*+ 2,6*	*+ 2,0*
1952	*+ 1,8*	*+ 1,2*	*+ 1,2*	*+ 1,0*	*+ 0,8*	*+ 0,7*	*+ 1,3*	*— 0,3*	*+ 1,1*	*+ 0,6*	*+ 1,0*
Nahrungs- und Genußmittelindustrien[3])											
1949 2. Hj.	6 771	327 154	320 289	325 144	140 970	7 360 192	1 660 506	602 321	326 532	7 362 956	5 965
1950	6 707	349 484	624 460	643 792	287 974	14 874 979	2 914 146	1 130 178	348 265	14 842 502	25 147
1951	6 535	359 009	658 644	768 586	333 101	17 708 878	3 208 261	1 271 273	358 092	17 677 853	169 007
1952	7 616	374 512	694 857	870 718	389 475	18 866 860	3 221 219	1 368 105	373 921	18 869 695	128 015
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 1,3*	*+ 2,7*	*+ 2,4*	*+ 1,7*	*+ 2,1*	*+ 1,2*	*+ 0,2*	*+ 0,8*	*+ 2,8*	*+ 1,4*	*+ 3,6*
1952	*+ 17,7*	*+ 3,3*	*+ 2,6*	*+ 2,3*	*+ 5,6*	*+ 1,2*	*+ 2,3*	*+ 1,7*	*+ 3,3*	*+ 1,3*	*+ 0,7*

*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (vgl. Vorbemerkung).
[1]) Einschl. Torfindustrie. — [2]) Veränderungen durch die Neufestsetzung des Kreises der erfaßten Betriebe — [3]) Einschl. tabakverarbeitende Industrie.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Geleistete Arbeiterstunden	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Bruttosumme der Löhne	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Bruttosumme der Gehälter	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Umsatz	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Brennstoffverbrauch	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Umsatz insgesamt	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	
Bergbau											
Kohlenbergbau[1])											
1949 2. Hj.	248	511 956	523 414	780 742	111 985	1 931 330	9 000 801	2 342 963	512 877	1 881 233	469 012
1950	240	517 891	1 040 961	1 745 396	258 756	3 992 158	17 324 241	4 916 148	518 908	3 891 178	1 063 361
1951	333[2])	537 618	1 075 018	2 122 837	338 014	5 060 873	17 565 675	5 396 272	538 623	4 891 733	1 249 849
1952	331	552 461	1 092 692	2 342 923	369 776	6 083 647	17 020 338	5 829 689	554 025	5 863 958	1 429 492
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	.	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	—
1952	— 0,6	— 0,1	— 0,1	— 0,0	— 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,0	—
Eisenerzbergbau											
1949 2. Hj.	80	17 817	18 029	23 433	3 527	57 518	36 112	84 771	18 262	65 734	2 420
1950	76	19 037	36 566	50 035	8 044	139 249	154 642	196 870	19 446	157 551	1 788
1951	75	20 593	40 198	63 870	10 722	178 500	226 591	232 976	21 056	206 096	2 654
1952	74	23 284	45 190	76 698	12 392	252 749	264 980	284 067	23 317	286 134	5 347
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	+ 1,3	+ 0,9	+ 0,2	— 0,0	+ 7,3	— 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,8	— 0,1	+ 0,
1952	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 2,3	—	+ 0,1	+ 0,1	+ 1,9	—
Metallerzbergbau											
1949 2. Hj.	24	10 429	10 291	13 916	2 313	40 963	17 976	51 820	10 245	37 674	9
1950	25	11 610	22 197	32 043	5 290	123 994	39 262	131 297	11 265	110 647	351
1951	28	13 008	25 067	42 880	6 754	139 653	33 908	147 014	12 628	119 895	812
1952	30	12 104	24 958	46 943	7 838	151 207	36 487	160 858	11 781	133 595	1 090
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	+ 12,0	— 0,2	+ 1,2	+ 0,5	— 10,1	— 33,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,3	— 35,9	—
1952	+ 3,4	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 5,3	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,3	+ 5,8	—
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen											
1949 2. Hj.	39	15 932	16 160	21 520	4 706	112 938	234 116	112 954	15 769	112 241	23 841
1950	39	17 716	34 927	47 884	10 592	270 999	470 018	259 965	17 608	269 345	80 501
1951	40	19 496	39 421	62 398	13 078	318 234	521 805	305 767	19 380	315 450	85 528
1952	40	20 459	41 884	69 960	14 843	340 421	562 818	346 072	20 341	338 332	97 785
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	+ 2,6	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,3	—
1952	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau											
1949 2. Hj.	28	1 803	1 587	1 812	487	5 376	2 416	5 316	2 155	6 060	2 607
1950	30	2 525	4 464	5 246	1 042	17 149	5 408	15 042	2 844	20 153	9 714
1951	29	3 127	6 081	8 443	1 358	27 879	9 407	20 257	3 462	32 422	16 174
1952	28	2 912	6 013	9 281	1 507	27 132	9 882	19 425	3 163	30 121	12 953
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	— 6,7	— 0,2	— 0,2	— 0,4	— 0,9	+ 0,3	— 0,2	+ 0,2	— 4,4	— 0,2	+ 0,
1952	+ 3,4	+ 0,0	—	—	—	—	—	—	+ 0,0	—	—
Torfindustrie											
1949 2. Hj.	138	4 523	8 010	7 871	1 060	14 398	277	3 446	4 499	14 333	551
1950	133	4 031	13 314	13 169	1 839	29 388	330	8 626	4 027	29 331	3 389
1951	150	5 191	17 749	21 474	2 074	50 614	213	10 335	5 175	50 444	6 012
1952	161	4 172	19 334	25 410	2 404	53 147	224	11 340	4 151	52 874	9 809
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	— 3,0	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,2	— 0,6	+ 1,2	+ 100,0	+ 0,7	+ 1,3	+ 0,8	+ 0,
1952	+ 8,7	+ 3,6	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,3	—	+ 0,5	+ 3,6	+ 0,3	+ 0,

[1]) Einschl. Hüttenkokereien, Lohnbrikettierung und Naßpreßsteinfabrikation. — Beschäftigte einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe der Kohlenwertstoffindustrie. — [2]) Ab 1951 berichtigte Betriebszahlen für den Kohlenbergbau.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Geleistete Arbeiterstunden	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Bruttosumme der Löhne	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Bruttosumme der Gehälter	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Umsatz	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Brennstoffverbrauch	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Umsatz insgesamt	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
Industrie der Steine und Erden											
49 2. Hj.	4 236	173 788	198 879	248 548	37 785	967 571	2 530 998	670 281	176 053	993 327	45 369
50	4 194	188 420	414 744	530 125	79 264	2 141 657	5 316 696	1 556 192	187 186	2 173 208	123 392
51	4 762	201 562	459 707	671 592	96 052	2 913 103	5 930 672	1 795 003	203 424	2 955 459	183 248
52	4 803	195 783	473 535	737 770	110 573	3 261 247	6 222 037	1 987 640	198 556	3 313 619	220 057
	Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)										
51	*+ 14,4*	*+ 2,7*	*+ 1,7*	*+ 1,4*	*— 0,0*	*+ 2,8*	*+ 0,4*	*— 1,5*	*+ 4,9*	*+ 4,2*	*+ 0,6*
52	*+ 1,8*	*+ 0,9*	*+ 0,9*	*+ 0,7*	*+ 0,6*	*+ 0,4*	*+ 1,4*	*+ 0,2*	*+ 0,8*	*+ 0,2*	*— 2,6*
Eisenschaffende Industrie[1])											
49 2. Hj.	261	181 235	184 919	270 361	55 867	1 823 497	5 433 502	1 350 686	165 010	1 702 875	149 587
50	231	204 472	406 338	633 646	126 549	4 693 068	11 326 540	3 248 270	183 892	4 350 089	712 130
51	126	212 561	433 110	810 196	166 666	6 792 224	13 130 658	3 735 463	186 140	6 054 413	1 025 015
52	121	227 889	460 860	959 863	198 196	9 775 938	16 055 310	4 248 057	201 963	8 861 062	1 147 766
	Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)										
51	*— 45,9*	*— 2,1*	*— 2,1*	*— 1,7*	*— 1,2*	*— 1,5*	*+ 3,7*	*+ 1,2*	*— 4,7*	*— 3,0*	*— 1,3*
52	*— 4,0*	*— 0,6*	*— 0,6*	*— 0,5*	*— 0,6*	*— 0,3*	*+ 0,2*	*— 0,2*	*+ 0,0*	*+ 0,1*	*+ 0,0*
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke											
49 2. Hj.	97	165 393	170 137	249 668	50 128	1 721 577	5 349 632	1 304 764	144 434	1 578 778	141 093
50	97	188 817	378 819	593 931	115 998	4 481 650	11 160 204	3 149 477	162 334	4 068 534	683 277
51	91	205 233	418 966	785 175	160 835	6 629 673	12 971 232	3 675 229	170 552	5 683 047	973 353
52	86	219 594	444 741	927 933	191 057	9 536 035	15 862 489	4 166 400	184 721	8 314 254	1 075 704
	Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)										
51	*— 7,2*	*+ 2,7*	*+ 2,6*	*+ 2,4*	*+ 3,8*	*+ 1,9*	*+ 4,1*	*+ 3,2*	*— 0,8*	*— 0,2*	*— 0,2*
52	*— 5,5*	*— 0,7*	*— 0,6*	*— 0,6*	*— 0,8*	*— 0,4*	*+ 0,2*	*— 0,4*	*+ 0,1*	*+ 0,1*	*+ 0,1*
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke[2])											
49 2. Hj.	164	15 842	14 782	20 693	5 739	101 920	83 870	45 922	20 576	124 097	8 494
50	134	15 655	27 519	39 715	10 551	211 418	166 336	98 793	21 558	281 555	28 853
51	35	7 328	14 144	25 021	5 831	162 551	159 426	60 234	15 588	371 366	51 662
52	35	8 295	16 119	31 930	7 139	239 903	192 821	81 657	17 242	546 808	72 062
	Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)										
51	*— 73,9*	*— 59,9*	*— 59,5*	*— 57,7*	*— 57,0*	*— 58,4*	*— 20,1*	*— 53,1*	*— 34,0*	*— 34,4*	*— 22,8*
52	*—*	*+ 1,9*	*+ 1,7*	*+ 1,9*	*+ 4,9*	*+ 3,8*	*+ 0,4*	*+ 10,1*	*— 0,9*	*— 0,8*	*— 1,6*
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien											
49 2. Hj.	498	84 041	81 638	114 093	22 072	439 409	479 361	154 217	109 428	467 100	25 855
50	501	97 535	182 001	261 469	49 989	1 056 761	1 037 415	351 058	125 874	1 119 669	91 967
51	514	108 099	213 721	357 937	65 141	1 601 560	1 146 739	419 067	142 314	1 753 173	142 247
52	539	111 909	229 616	414 808	77 690	2 014 511	1 308 028	502 128	143 585	2 168 507	148 225
	Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)										
51	*—*	*— 0,7*	*— 0,4*	*— 0,7*	*— 1,4*	*— 1,7*	*— 0,7*	*+ 0,9*	*+ 1,1*	*— 0,3*	*+ 0,1*
52	*+ 3,5*	*+ 1,6*	*+ 1,6*	*+ 1,5*	*+ 1,4*	*+ 1,5*	*+ 1,8*	*+ 1,1*	*+ 0,5*	*+ 0,5*	*+ 0,1*
Ziehereien und Kaltwalzwerke[3])											
49 2. Hj.	160	25 267	24 551	32 453	8 710	250 917	101 604	104 115	28 026	273 806	31 707
50	342	40 841	76 808	102 473	25 780	858 924	238 189	300 133	45 976	983 238	201 419
51	371	44 895	87 434	134 048	35 301	1 274 377	226 729	350 910	49 842	1 536 905	298 374
52	397	50 481	97 712	163 029	44 251	1 720 891	241 514	402 320	54 798	2 017 095	280 278
	Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)										
51	*+ 6,7*	*+ 7,1*	*+ 6,4*	*+ 5,3*	*+ 6,0*	*+ 1,8*	*+ 1,6*	*+ 4,1*	*+ 3,8*	*+ 1,1*	*+ 0,8*
52	*+ 7,5*	*+ 8,5*	*+ 8,6*	*+ 8,0*	*+ 8,2*	*+ 6,3*	*+ 4,7*	*+ 5,4*	*+ 1,5*	*+ 0,8*	*+ 0,2*

[1]) Diese Industriegruppe bildet die Zusammenfassung der beiden nachfolgenden Industriegruppen: Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke. — [2]) 1949 und 1950 einschl. ab Januar 1951 ohne Gesenkschmieden. — [3]) 1949 ohne, ab Januar 1950 einschl. Fertigerzeugnisse aus Draht.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz	Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch	Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	

noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien

NE-Metallindustrie[1])

1949 2. Hj.	176	45 716	43 794	58 485	18 364	519 221	359 556	644 361	47 176	560 423	51 290
1950	185	56 952	103 464	141 821	42 307	1 635 239	900 793	1 525 641	58 540	1 739 035	160 097
1951	207	64 557	126 308	200 897	59 886	2 971 750	1 117 928	2 656 253	63 119	3 091 911	241 185
1952	207	62 602	122 512	207 283	66 383	2 615 564	1 145 860	3 007 634	59 429	2 658 331	384 885
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	+ 9,2	+ 5,0	+ 4,3	+ 4,8	+ 7,9	+ 3,3	+ 1,2	— 1,7	+ 2,6	+ 2,3	+ 5,1
1952	+ 1,0	— 2,2	— 2,4	— 2,6	— 2,9	— 2,0	— 0,1	— 6,8	— 2,4	— 2,4	— 3,2

Metallhütten und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallscheideanstalten)

1949 2. Hj.	79	16 713	17 000	23 533	7 139	263 479	277 640	464 066	17 449	301 109	40 457
1950	82	19 870	36 886	52 672	14 963	843 392	717 413	1 126 945	20 565	936 746	60 290
1951	91	23 446	47 716	79 047	21 169	1 475 060	929 857	2 180 439	24 154	1 583 710	47 818
1952	95	22 759	48 103	84 062	23 374	1 403 763	961 517	2 550 519	22 872	1 521 801	168 465
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	+ 7,3	+ 3,8	+ 3,2	+ 4,8	+ 5,9	+ 3,2	+ 0,9	— 3,2	+ 5,0	+ 3,7	+ 19,[illegible]
1952	+ 4,4	— 1,6	— 1,7	— 2,6	— 3,7	— 1,8	+ 0,1	— 8,2	— 1,9	— 1,9	— 1,[illegible]

Metallhalbzeugwerke

1949 2. Hj.	97	29 003	26 794	34 952	11 225	255 742	81 916	180 295	29 727	259 314	10 833
1950	103	37 082	66 578	89 149	27 344	791 847	183 380	398 696	37 975	802 289	99 807
1951	116	41 111	78 592	121 850	38 717	1 496 690	188 071	475 814	38 965	1 508 201	193 367
1952	112	39 843	74 409	123 221	43 009	1 211 801	184 343	457 115	36 557	1 136 530	216 420
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	+ 10,7	+ 5,6	+ 4,9	+ 4,8	+ 9,0	+ 3,3	+ 2,2	+ 2,6	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,[illegible]
1952	— 1,7	— 2,6	— 2,9	— 2,6	— 2,4	— 2,3	— 1,2	— 1,0	— 2,7	— 3,2	— 4,[illegible]

Metallgießereien

1949 2. Hj.	249	10 763	9 766	12 339	3 595	50 954	14 569	8 472	14 147	58 713	282
1950	255	13 576	23 792	31 265	8 084	151 528	28 717	24 087	18 554	176 878	1 620
1951	245	13 517	27 001	40 716	10 245	302 927	32 532	29 404	19 901	364 416	5 005
1952	249	15 183	28 790	47 079	12 512	284 687	31 401	38 046	20 310	326 569	7 682
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	— 3,9	— 5,0	— 5,5	— 4,8	— 3,5	+ 2,7	— 5,2	— 6,6	+ 1,8	+ 4,8	+ 12,[illegible]
1952	+ 1,2	+ 7,1	+ 7,2	+ 9,8	+ 7,1	+ 6,9	+ 5,0	+ 13,5	+ 1,4	+ 0,8	—

Erdölgewinnung, Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung

1949 2. Hj.	129	19 769	19 151	26 148	11 667	312 906	150 021	52 733	23 838	344 056	3 569
1950	129	20 295	37 917	52 003	23 099	906 404	330 113	126 087	25 676	1 018 630	4 875
1951	131	27 453	51 836	84 591	36 827	1 661 340	1 383 936	984 953	27 234	1 625 050	33 580
1952	132	29 576	54 095	94 362	43 286	2 065 051	1 501 450	1 100 338	28 602	2 038 764	88 397
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	— 0,8	+ 28,7	+ 32,9	+ 35,1	+ 31,9	+ 19,8	+ 463,8	+ 547,7	+ 1,4	— 0,2	—
1952	— 1,5	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,1	+ 0,6	+ 0,2	+ 10,2	+ 0,4	+ 0,0	+ 0,8	— 0,[illegible]

Kohlenwertstoffindustrie

1949 2. Hj.	13	3 748	3 873	5 284	1 806	60 323	145 630	28 353	4 721	135 444	4 787
1950	14	3 454	7 454	10 343	3 801	128 772	58 017	24 408	3 954	272 299	24 153
1951	17	4 224	7 800	13 041	4 858	184 024	68 794	28 823	4 781	410 120	28 234
1952	19	4 341	8 908	15 439	5 741	208 760	152 833	54 462	5 821	543 745	36 724
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	+ 21,4	+ 3,6	+ 3,0	+ 3,4	+ 2,6	+ 4,1	+ 6,2	+ 1,6	+ 2,6	+ 0,2	—
1952	+ 11,8	+ 1,4	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,3	— 0,0	+ 0,[illegible]

[1]) Diese Industriegruppe bildet die Zusammenfassung der beiden nachfolgenden Industriegruppen: Metallhütten- und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallscheideanstalten) und Metallhalbzeugwerke.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz	Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	
noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
Chemische Industrie[1])											
1949 2. Hj.	2 170	274 145	227 869	302 491	185 553	2 667 856	2 794 458	3 386 865	269 516	2 627 543	163 485
1950	2 084	298 335	489 801	663 456	402 164	6 880 215	6 495 963	8 184 919	292 358	6 783 139	836 169
1951	1 952	308 702	512 919	827 117	496 996	9 295 121	6 024 592	8 808 753	309 754	9 440 587	1 625 618
1952	1 930	306 429	499 636	844 513	554 603	8 970 362	5 940 446	9 588 599	309 071	9 107 113	1 313 181
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 5,5*	*— 2,3*	*— 2,5*	*— 3,4*	*— 1,6*	*— 1,8*	*— 18,8*	*— 10,3*	*+ 0,3*	*+ 1,2*	*+ 0,1*
1952	*— 0,2*	*— 0,1*	*+ 0,0*	*+ 0,1*	*— 0,1*	*+ 0,6*	*+ 0,4*	*+ 2,1*	*+ 0,5*	*+ 1,0*	*+ 0,0*
Kautschuk- und Asbestindustrie											
1949 2. Hj.	220	53 145	45 144	65 749	22 485	445 907	127 171	137 387	55 602	456 830	5 760
1950	234	60 232	97 678	142 492	49 777	1 092 291	271 867	318 968	61 988	1 110 470	50 380
1951	235	57 708	102 001	175 798	61 396	1 575 527	275 147	345 840	60 975	1 613 456	119 238
1952	243	63 342	106 374	191 267	69 239	1 593 087	293 708	375 843	65 108	1 629 999	106 749
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 1,3*	*+ 0,9*	*+ 1,0*	*+ 0,6*	*— 0,1*	*+ 0,3*	*— 0,4*	*+ 0,1*	*+ 1,8*	*+ 1,0*	*+ 0,6*
1951	*+ 3,9*	*+ 2,1*	*+ 2,2*	*+ 1,7*	*+ 1,7*	*+ 1,2*	*+ 0,6*	*+ 2,0*	*+ 0,1*	*+ 0,2*	*— 0,1*
Sägewerke und Holzbearbeitung[2])											
1949 2. Hj.	2 859	87 844	87 422	94 594	18 226	621 441	58 579	93 512	86 858	611 979	8 552
1950	2 853	89 452	178 556	196 303	37 698	1 389 950	123 514	202 219	87 592	1 371 047	24 231
1951	2 928	91 936	186 397	231 194	43 749	1 898 392	162 903	250 799	90 861	1 867 195	54 201
1952	3 105	85 103	179 272	236 534	48 889	1 975 935	152 598	246 494	84 648	1 935 301	23 259
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 3,3*	*+ 1,2*	*+ 1,2*	*+ 0,8*	*+ 1,2*	*+ 3,9*	*— 1,6*	*+ 2,7*	*+ 3,7*	*+ 4,2*	*+ 2,6*
1952	*+ 6,3*	*+ 1,2*	*+ 1,1*	*+ 0,8*	*— 0,4*	*+ 1,6*	*+ 0,9*	*+ 1,3*	*+ 2,0*	*+ 2,1*	*+ 0,6*
Holzschliff-, Zellstoff-, papier- und pappenerzeugende Industrie											
1949 2. Hj.	300	55 101	57 904	70 324	16 090	587 606	860 434	611 705	52 607	540 592	12 091
1950	300	61 206	127 650	160 353	35 681	1 524 441	1 885 002	1 432 391	57 372	1 387 646	86 762
1951	323	66 165	139 770	212 258	48 698	2 901 303	2 109 942	1 620 734	62 863	2 663 820	231 651
1952	331	64 819	136 652	212 710	54 040	2 334 662	2 022 931	1 637 324	61 720	2 155 186	89 168
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 5,7*	*+ 0,0*	*+ 0,1*	*— 0,0*	*— 20,7*	*+ 0,2*	*+ 0,9*	*+ 0,2*	*+ 0,7*	*+ 0,5*	*+ 0,1*
1952	*+ 1,9*	*+ 0,2*	*+ 0,2*	*+ 0,1*	*+ 0,1*	*+ 0,0*	*+ 0,5*	*+ 0,0*	*+ 0,3*	*— 0,2*	*— 1,2*
Investitionsgüterindustrien											
Stahlbau[3])											
1949 2. Hj.	996	123 861	119 348	158 661	53 282	697 131	93 814	86 679	116 344	633 376	14 195
1950	992	130 209	237 134	316 206	115 593	1 423 874	186 968	174 363	122 419	1 265 634	64 266
1951	919	130 171	240 572	371 354	140 583	1 784 662	187 061	189 986	124 060	1 591 526	141 731
1952	902	133 133	244 081	402 449	152 566	2 274 654	175 293	199 618	130 953	2 132 594	283 581
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 6,8*	*— 1,9*	*— 1,2*	*— 1,3*	*— 2,8*	*— 4,6*	*— 2,6*	*— 3,3*	*+ 0,1*	*— 2,6*	*— 0,5*
1952	*— 1,3*	*— 2,4*	*— 2,5*	*— 2,6*	*— 3,3*	*— 3,5*	*— 7,5*	*— 10,7*	*+ 0,8*	*— 0,3*	*+ 1,5*
Maschinenbau											
1949 2. Hj.	3 785	429 681	379 303	487 120	180 083	2 311 981	349 700	330 933	417 766	2 251 640	241 767
1950	3 749	493 668	852 041	1 119 914	419 716	5 570 212	786 709	790 838	479 247	5 458 208	1 106 865
1951	3 488	549 568	1 002 367	1 525 210	549 988	7 987 060	828 149	920 649	541 036	7 920 968	2 081 865
1952	3 586	595 577	1 103 284	1 794 017	670 130	10 274 615	913 714	1 107 253	574 151	10 020 244	3 080 597
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 5,9*	*— 0,4*	*— 0,3*	*— 0,6*	*— 0,6*	*— 1,9*	*— 3,5*	*— 4,4*	*— 0,2*	*— 0,0*	*— 0,0*
1952	*+ 2,6*	*+ 3,6*	*+ 3,6*	*+ 3,7*	*+ 3,7*	*+ 4,1*	*+ 6,1*	*+ 4,9*	*+ 1,2*	*+ 1,1*	*+ 0,7*

[1]) Einschl. Chemiefaser. — [2]) In Bayern und Baden-Württemberg (außer Württemberg-Baden) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. — [3]) Einschl. Waggonbau.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz	Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	
noch: Investitionsgüterindustrien											
Fahrzeugbau[1])											
1949 2. Hj.	734	174 556	159 793	223 872	63 580	1 286 784	178 781	175 100	176 927	1 349 760	46 150
1950	695	209 358	369 902	538 486	144 684	3 311 137	396 656	453 840	206 059	3 350 950	385 167
1951	624	217 756	414 987	708 497	186 151	4 606 109	385 105	565 962	206 090	4 490 701	741 885
1952	599	215 560	406 722	740 445	194 415	5 263 912	428 163	619 627	224 214	5 523 562	981 210
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 9,2*	*— 0,9*	*+ 0,1*	*+ 0,5*	*— 1,5*	*+ 2,5*	*+ 2,3*	*+ 5,4*	*— 2,6*	*— 0,5*	*— 0,8*
1952	*— 3,7*	*— 9,0*	*— 8,4*	*— 8,9*	*— 10,4*	*— 10,0*	*— 7,8*	*— 9,3*	*— 0,7*	*— 0,5*	*+ 0,1*
Schiffbau											
1949 2. Hj.	270	36 852	37 070	48 871	9 632	128 785	29 270	35 188	34 986	125 258	37 726
1950	251	47 352	94 521	125 448	21 935	390 033	69 181	98 763	46 665	400 854	80 147
1951	210	54 078	110 720	174 032	28 242	590 098	67 133	121 042	52 948	620 409	144 309
1952	196	71 933	145 411	248 847	39 309	1 080 985	73 226	167 379	66 009	1 058 212	417 092
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 16,3*	*— 0,2*	*+ 0,2*	*— 0,0*	*+ 0,2*	*— 0,6*	*+ 0,1*	*— 0,0*	*— 0,6*	*— 0,9*	*— 0,7*
1952	*— 7,6*	*+ 7,9*	*+ 7,9*	*+ 7,3*	*+ 11,8*	*+ 9,4*	*+ 11,6*	*+ 9,3*	*— 0,5*	*— 0,3*	*+ 0,0*
Elektrotechnische Industrie											
1949 2. Hj.	1 632	248 399	211 169	250 915	121 071	1 460 398	160 637	210 523	237 506	1 433 185	56 664
1950	1 570	290 903	468 660	571 490	273 558	3 421 009	368 490	528 927	277 664	3 338 955	256 110
1951	1 529	315 782	557 208	789 048	374 444	5 209 371	385 518	651 177	304 684	5 136 131	540 664
1952	1 580	334 667	560 904	844 831	444 408	5 784 675	402 024	718 456	327 220	5 748 720	842 637
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 1,5*	*+ 3,1*	*+ 2,0*	*+ 1,5*	*+ 7,5*	*+ 2,4*	*— 0,8*	*+ 0,9*	*+ 4,1*	*+ 2,3*	*— 0,4*
1952	*+ 4,1*	*+ 0,8*	*+ 0,5*	*+ 0,1*	*+ 2,0*	*+ 1,7*	*+ 0,8*	*+ 0,3*	*+ 1,0*	*— 1,9*	*+ 38,6[5])*
Feinmechanische und optische Industrie[3])											
1949 2. Hj.	848	76 407	64 260	73 955	28 459	291 489	24 741	27 736	73 195	282 005	40 428
1950	810	87 940	147 111	172 024	60 473	711 829	59 321	64 928	84 632	691 789	183 604
1951	817	101 632	183 557	246 514	77 907	1 076 136	66 421	78 488	97 557	1 036 245	333 639
1952	845	107 760	198 746	286 171	92 306	1 272 906	71 246	85 586	103 789	1 225 709	425 929
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 0,4*	*+ 2,1*	*+ 2,4*	*+ 1,7*	*+ 2,0*	*+ 2,9*	*— 0,3*	*+ 0,1*	*+ 1,8*	*+ 1,6*	*+ 1,2*
1952	*+ 3,3*	*+ 0,6*	*+ 0,3*	*+ 0,5*	*+ 1,1*	*+ 1,5*	*— 4,5*	*+ 2,3*	*+ 0,1*	*+ 0,5*	*+ 0,8*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[3])											
1949 2. Hj.	4 172	272 022	247 969	295 920	82 299	1 499 469	293 153	217 709	276 612	1 541 813	84 930
1950	3 952	313 080	553 793	673 227	177 557	3 520 038	597 845	517 774	329 326	3 746 508	444 453
1951	3 908	334 375	646 769	902 628	233 642	5 277 999	672 940	668 913	347 601	5 575 141	877 461
1952	4 023	345 043	657 889	980 394	267 875	5 831 663	667 277	749 002	353 543	6 093 961	894 963
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 0,2*	*+ 4,0*	*+ 4,0*	*+ 4,0*	*+ 2,5*	*+ 5,0*	*+ 9,2*	*+ 10,3*	*+ 3,1*	*+ 3,8*	*+ 2,1*
1952	*+ 7,5*	*+ 7,0*	*+ 6,4*	*+ 6,1*	*+ 8,4*	*+ 7,4*	*+ 3,4*	*+ 6,7*	*+ 2,8*	*+ 2,9*	*+ 1,7*
Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien)											
Feinkeramische Industrie[4])											
1949 2. Hj.	352	50 754	48 376	54 743	12 395	194 794	217 840	42 721	53 484	209 465	18 586
1950	330	56 915	104 536	121 659	26 787	465 913	464 137	99 797	59 824	502 640	74 824
1951	323	65 656	127 708	173 781	35 980	707 005	524 774	164 524	66 214	724 243	133 462
1952	348	66 034	131 280	185 247	40 304	697 187	525 795	155 890	66 075	717 620	135 083
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 2,1*	*+ 6,2*	*+ 6,6*	*+ 6,3*	*+ 5,5*	*+ 6,7*	*+ 6,5*	*+ 20,7*	*+ 1,2*	*+ 1,1*	*+ 2,8*
1952	*+ 9,0*	*+ 0,8*	*+ 0,3*	*+ 0,5*	*+ 0,5*	*+ 0,1*	*+ 0,4*	*— 15,4*	*+ 0,6*	*+ 0,5*	*+ 0,4*

[1]) Ohne Waggon- und Lokomotivbau; einschl. Luftfahrzeugbau. — [2]) Einschl. Uhrenindustrie. — [3]) Einschl. Stahlverformung und Sportwaffenindustrie (Handelswaffen und deren Munition); ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke; 1949 einschl., ab Januar 1950 ohne Fertigerzeugnisse aus Draht. — 1949 und 1950 ohne, ab Januar 1951 einschl. Gesenkschmieden. — [4]) Einschl. Schleifmittelindustrie. — [5]) Änderung des Meldeverfahrens.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949 — 1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe am Ende des Berichtszeitraumes	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Geleistete Arbeiterstunden	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Bruttosumme der Löhne	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Bruttosumme der Gehälter	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Umsatz	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Brennstoffverbrauch	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Umsatz insgesamt	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	

noch: **Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien)**

Glasindustrie

1949 2. Hj.	312	39 716	39 774	49 581	9 642	229 374	295 420	74 969	39 822	229 401	5 224
1950	324	47 942	91 370	114 566	21 283	498 270	632 863	177 306	47 751	495 181	33 030
1951	404	54 597	113 349	161 443	27 656	695 843	740 102	218 299	54 547	691 866	87 454
1952	452	55 666	117 499	172 273	31 270	730 516	699 459	226 300	55 584	726 588	97 325
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 20,3*	*+ 4,2*	*+ 5,9*	*+ 4,6*	*+ 2,8*	*+ 3,5*	*+ 0,5*	*+ 1,5*	*+ 4,3*	*+ 3,7*	*+ 12,7*
1952	*+ 12,9*	*+ 1,3*	*+ 1,5*	*+ 1,1*	*+ 0,8*	*+ 1,5*	*— 0,1*	*+ 0,3*	*+ 1,7*	*+ 1,1*	*+ 2,3*

Holzverarbeitende Industrie

1949 2. Hj.	3 221	158 745	151 427	166 935	31 625	708 672	75 385	78 739	161 128	709 250	4 362
1950	3 160	176 571	331 400	368 762	65 895	1 615 319	155 128	184 367	180 400	1 617 118	26 249
1951	3 006	179 207	367 495	453 098	76 018	2 192 324	157 115	214 848	182 858	2 227 067	65 311
1952	2 943	179 891	357 493	468 839	83 565	2 268 387	155 337	227 372	180 668	2 260 957	62 205
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 2,6*	*+ 1,2*	*+ 1,2*	*+ 0,8*	*— 0,7*	*+ 0,1*	*— 3,7*	*— 1,8*	*+ 0,2*	*+ 0,3*	*+ 4,2*
1952	*— 0,8*	*+ 2,2*	*+ 2,3*	*+ 2,0*	*+ 1,2*	*+ 2,2*	*+ 1,6*	*+ 1,1*	*+ 0,5*	*+ 0,1*	*+ 1,7*

Musikinstrumenten-, Spiel- und Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[1])

1949 2. Hj.	607	25 952	22 818	23 013	6 468	110 366	8 568	5 832	27 777	120 179	17 075
1950	599	30 895	53 565	55 253	14 240	261 461	17 621	14 073	33 747	288 605	75 520
1951	713	36 285	68 392	79 656	18 553	400 052	23 082	18 423	38 923	431 284	146 752
1952	779	41 678	77 860	95 630	22 990	470 874	25 970	22 221	43 736	489 826	169 205
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 19,6*	*+ 8,4*	*+ 7,3*	*+ 6,5*	*+ 5,8*	*+ 7,9*	*+ 2,8*	*+ 10,1*	*+ 7,0*	*+ 5,1*	*+ 3,7*
1952	*+ 9,4*	*+ 6,1*	*+ 6,0*	*+ 5,1*	*+ 3,1*	*+ 4,5*	*+ 7,5*	*+ 8,4*	*+ 4,5*	*+ 2,7*	*+ 3,6*

Papierverarbeitende Industrie

1949 2. Hj.	823	50 808	45 502	44 757	16 121	388 424	44 035	20 931	52 500	423 683	1 818
1950	834	58 346	105 297	104 667	36 799	908 273	105 513	54 747	60 653	1 012 212	10 718
1951	936	62 813	116 818	131 568	47 987	1 454 127	111 804	63 295	63 670	1 664 216	25 742
1952	1000	67 315	121 900	145 928	55 491	1 269 032	112 523	72 583	67 310	1 417 705	28 832
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 12,7*	*+ 7,4*	*+ 6,9*	*+ 6,4*	*+ 7,3*	*+ 4,9*	*— 1,0*	*+ 4,8*	*+ 5,3*	*+ 4,3*	*+ 2,4*
1952	*+ 7,8*	*+ 3,3*	*+ 3,0*	*+ 2,4*	*+ 1,7*	*+ 1,9*	*+ 2,4*	*+ 1,3*	*+ 2,3*	*+ 2,1*	*+ 10,5*

Druckereien und Vervielfältigungsindustrie

1949 2. Hj.	1 975	97 412	88 615	119 996	42 104	544 929	24 934	35 623	98 929	559 535	1 075
1950	2 037	106 180	198 377	267 907	92 968	1 185 791	67 395	85 039	107 973	1 224 450	3 708
1951	2 391	113 851	215 860	324 214	112 022	1 571 921	72 549	97 709	116 008	1 637 380	8 831
1952	2 393	120 378	226 548	366 745	123 817	1 740 215	72 002	110 707	122 917	1 803 372	11 776
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 18,4*	*+ 7,5*	*+ 7,2*	*+ 6,2*	*+ 5,5*	*+ 7,5*	*+ 7,3*	*+ 5,0*	*+ 7,4*	*+ 7,5*	*+ 13,6*
1952	*+ 0,4*	*+ 1,0*	*+ 1,1*	*+ 0,9*	*+ 1,1*	*+ 1,1*	*+ 1,4*	*+ 1,4*	*+ 1,3*	*+ 1,3*	*+ 1,5*

Kunststoffverarbeitende Industrie

1949 2. Hj.	310	19 217	16 520	18 367	6 630	96 715	24 305	19 744	19 447	106 062	1 190
1950	314	23 985	39 557	43 972	15 401	251 503	50 431	53 362	23 466	261 657	9 195
1951	333	23 599	45 202	56 640	19 466	340 023	46 876	65 149	25 316	374 481	30 515
1952	359	27 316	48 287	63 743	23 837	402 698	50 400	76 591	28 738	440 429	43 977
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 5,7*	*+ 3,0*	*+ 3,9*	*+ 2,4*	*+ 3,1*	*+ 0,3*	*+ 2,3*	*+ 3,7*	*+ 9,1*	*+ 9,6*	*+ 23,5*
1952	*+ 5,7*	*+ 6,4*	*+ 7,2*	*+ 7,3*	*+ 7,1*	*+ 15,2*	*+ 14,0*	*+ 9,2*	*+ 2,3*	*+ 3,8*	*+ 5,4*

[1]) Einschl. Edelsteinindustrie; in Rheinland-Pfalz (Edelsteinindustrie) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949 — 1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz	Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	
noch: Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien)											
Ledererzeugende Industrie[1])											
1949 2. Hj.	360	34 362	34 187	43 144	9 322	430 448	110 579	47 507	30 326	402 272	3 031
1950	359	36 382	70 317	91 900	20 368	955 258	237 140	103 312	31 073	880 524	20 960
1951	352	35 030	66 900	101 555	23 719	1 046 731	220 267	107 849	29 374	940 368	39 265
1952	339	35 424	68 100	107 716	24 793	950 299	236 549	118 370	29 741	844 151	40 803
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 1,4*	*+ 0,1*	*— 0,2*	*— 0,6*	*+ 2,2*	*+ 0,9*	*+ 1,8*	*+ 0,5*	*+ 0,3*	*+ 0,0*	*— 0,3*
1952	*— 2,6*	*— 0,9*	*— 0,7*	*— 0,5*	*— 0,4*	*+ 0,4*	*+ 0,0*	*+ 0,2*	*0,3*	*+ 0,6*	*+ 0,1*
Lederverarbeitende Industrie[2])											
1949 2. Hj.	554	21 643	18 852	19 231	5 675	142 919	6 779	3 205	22 811	153 490	2 732
1950	554	24 291	42 324	42 803	11 750	313 072	15 471	7 200	25 905	337 883	13 341
1951	629	27 391	49 044	53 001	13 967	390 242	17 658	7 385	29 413	434 447	24 160
1952	633	30 396	54 559	62 308	15 223	421 930	15 858	8 149	31 965	456 328	33 282
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 15,2*	*+ 10,5*	*+ 9,4*	*+ 7,6*	*+ 6,1*	*+ 2,9*	*— 2,2*	*— 3,0*	*+ 11,2*	*+ 8,6*	*+ 0,9*
1952	*+ 0,3*	*+ 2,2*	*+ 1,6*	*+ 0,0*	*+ 0,1*	*— 10,5*	*— 0,2*	*— 0,7*	*+ 1,2*	*— 9,8*	*— 3,9*
Schuhindustrie											
1949 2. Hj.	828	78 853	70 179	75 911	15 825	572 984	12 824	15 725	80 389	581 925	16
1950	817	85 807	148 594	161 677	34 222	1 192 788	29 811	34 152	88 019	1 209 580	1 309
1951	870	84 729	150 416	188 403	40 735	1 403 148	35 464	36 413	86 619	1 417 113	9 112
1952	803	91 933	165 006	213 684	44 389	1 415 415	33 752	41 563	95 018	1 433 441	6 663
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 10,5*	*+ 4,3*	*+ 4,0*	*+ 3,5*	*+ 2,5*	*+ 3,6*	*+ 2,0*	*+ 2,8*	*+ 4,0*	*+ 3,5*	—
1952	*— 3,9*	*+ 0,3*	*+ 1,0*	*+ 0,1*	*+ 0,0*	*— 0,8*	*— 0,4*	*+ 0,4*	*+ 1,0*	*— 0,3*	*+ 22,5*
Textilindustrie											
1949 2. Hj.	3 695	495 557	463 078	483 145	113 107	4 179 318	898 589	581 982	492 795	4 157 810	142 513
1950	3 791	563 635	1 044 693	1 125 631	263 201	9 863 102	2 010 372	1 396 884	560 723	9 838 033	359 384
1951	4 224	580 113	1 114 946	1 388 737	335 177	12 816 323	2 251 776	1 610 142	577 578	12 836 933	738 196
1952	4 310	583 421	1 053 561	1 370 442	365 843	11 102 046	2 242 615	1 610 140	579 365	11 084 635	732 721
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 10,3*	*+ 3,1*	*+ 3,0*	*+ 2,4*	*+ 2,0*	*+ 1,7*	*+ 1,4*	*+ 1,5*	*+ 3,3*	*+ 1,7*	*— 0,2*
1952	*+ 2,1*	*+ 0,3*	*+ 0,3*	*+ 0,2*	*+ 0,1*	*+ 0,1*	*+ 2,0*	*+ 0,3*	*+ 0,6*	*+ 0,4*	*+ 0,1*
Bekleidungsindustrie											
1949 2. Hj.	2 930	169 613	138 462	122 809	35 881	1 057 587	39 296	21 197	172 207	1 079 031	1 651
1950	2 925	197 902	326 306	296 775	78 596	2 515 778	90 689	53 401	201 247	2 553 771	7 768
1951	3 154	209 038	379 176	388 928	100 380	3 372 143	118 197	67 641	210 727	3 355 398	26 499
1952	3 198	228 562	400 799	426 540	111 162	3 410 455	116 523	76 367	233 579	3 449 237	26 269
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 9,2*	*+ 7,1*	*+ 6,9*	*+ 6,3*	*+ 4,8*	*+ 5,9*	*+ 7,8*	*+ 6,1*	*+ 5,9*	*+ 4,5*	*— 2,0*
1952	*+ 2,8*	*+ 1,9*	*+ 1,9*	*+ 1,2*	*+ 1,2*	*+ 1,4*	*+ 3,4*	*+ 2,3*	*+ 2,5*	*+ 1,4*	*+ 2,4*
Kunden-Wäschereien und -Färbereien, chemische Reinigungsanstalten[3])											
1949 2. Hj.	477	17 497	16 092	13 809	3 741	50 473	56 543	5 729	17 811	51 292	27
1950	500	19 611	37 812	33 284	7 848	112 885	131 275	13 884	19 918	114 137	98
1951	331	18 585	35 854	35 444	7 632	130 781	110 360	13 965	18 830	132 081	222
1952	294	18 769	38 314	39 675	8 311	133 603	107 806	16 319	18 932	134 638	491
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 33,6*	*— 16,3*	*— 15,5*	*— 14,6*	*— 13,3*	*— 2,4*	*— 10,3*	*— 15,7*	*— 16,2*	*— 2,2*	—
1952	*— 10,9*	*— 5,5*	*— 6,7*	*— 6,0*	*— 4,2*	*— 8,6*	*— 8,3*	*— 9,2*	*— 5,9*	*— 9,0*	*+ 100,0*

[1]) In Baden-Württemberg (nur Württemberg-Hohenzollern) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. — [2]) Ohne Lederschuh- und Lederkleidungsindustrie. — [3]) Ab Januar 1951 ohne bis dahin z. T. noch miterfaßte Handwerksbetriebe.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949 — 1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr / Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (am Ende des Berichtszeitraumes)	Beschäftigte (am Ende des Berichtszeitraumes)	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz	Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl		1000	1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM	
Nahrungs- und Genußmittelindustrien[1])											
Molkereien und milchverarbeitende Industrie[2])											
1949 2. Hj.	1 288	24 665	28 577	21 200	13 406	1 077 950	169 527	43 506	24 139	1 077 474	5
1950	1 262	25 421	47 595	44 030	28 651	2 079 194	307 968	89 497	25 144	2 058 259	1 032
1951	1 147	26 924	52 234	54 556	32 445	2 119 316	373 907	103 273	26 340	2 078 921	2 385
1952	2 380	39 256	73 536	86 338	58 432	2 500 982	485 111	144 516	38 398	2 424 307	9 666
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 9,1*	*+ 3,5*	*+ 4,9*	*+ 4,4*	*+ 1,0*	*— 4,9*	*— 1,6*	*+ 1,8*	*+ 2,9*	*— 5,2*	*+ 2,6*
1952	*+ 108,5*	*+ 40,8*	*+ 33,8*	*+ 35,3*	*+ 59,5*	*+ 8,3*	*+ 23,0*	*+ 32,2*	*+ 41,8*	*+ 8,4*	—
Zuckerindustrie											
1949 2. Hj.	77	15 882	24 402	27 115	5 400	584 912	659 737	135 215	15 882	582 511	—
1950	77	21 022	40 258	48 474	10 324	1 215 510	951 460	202 510	20 982	1 212 399	—
1951	78	20 728	42 776	61 468	12 634	1 347 513	1 024 614	217 660	20 615	1 342 450	2 971
1952	79	17 343	38 552	60 681	14 111	1 062 676	908 159	214 897	17 256	1 058 763	598
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 1,3*	*— 0,0*	—	—	—	—	*+ 1,5*	—	*— 0,0*	—	—
1952	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brauereien und Mälzereien											
1949 2. Hj.	770	37 201	33 669	43 569	23 270	576 557	147 384	99 334	37 162	574 753	3 776
1950	778	41 273	74 770	97 589	49 926	1 301 039	367 047	191 161	40 995	1 297 033	12 324
1951	805	45 989	84 523	125 484	59 806	1 619 306	417 033	229 972	45 629	1 612 733	34 475
1952	834	49 711	95 146	155 797	71 302	1 942 658	517 090	253 503	49 342	1 933 278	35 383
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 3,7*	*+ 1,0*	*+ 0,9*	*+ 0,8*	*+ 0,5*	*+ 1,0*	*+ 1,4*	*+ 0,4*	*+ 1,0*	*+ 1,0*	—
1952	*+ 3,4*	*+ 0,8*	*+ 0,9*	*+ 0,6*	*+ 0,4*	*+ 0,7*	*+ 1,4*	*+ 0,3*	*+ 0,8*	*+ 0,7*	*— 0,1*
Spiritusindustrie[3])											
1949 2. Hj.	296	11 591	8 723	9 348	6 778	305 194	82 572	12 668	11 120	312 198	204
1950	304	11 823	17 570	19 297	15 344	531 072	177 722	27 532	11 488	544 975	525
1951	426	14 106	19 515	23 701	21 846	673 065	168 394	26 869	13 323	665 548	1 442
1952	443	14 351	19 828	25 306	24 598	749 786	161 508	28 041	13 656	735 724	3 051
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 41,8*	*+ 17,6*	*+ 13,0*	*+ 11,0*	*+ 18,9*	*+ 17,6*	*— 1,0*	*+ 9,9*	*+ 17,4*	*+ 16,7*	*+ 4,4*
1952	*+ 4,5*	*+ 3,8*	*+ 3,2*	*+ 2,5*	*+ 3,5*	*+ 3,1*	*+ 2,5*	*+ 0,6*	*+ 4,1*	*+ 3,2*	*+ 0,9*
Tabakverarbeitende Industrie											
1949 2. Hj.	696	57 357	50 586	40 689	12 839	1 498 358	18 715	8 847	56 582	1 489 977	32
1950	718	77 273	123 094	96 924	27 948	3 122 925	42 844	22 856	76 500	3 096 967	23
1951	763	75 722	128 605	112 564	30 871	3 338 399	49 240	27 459	74 934	3 296 810	1 010
1952	686	75 027	136 728	125 431	33 449	3 784 779	50 773	31 192	74 284	3 744 775	1 288
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*+ 9,7*	*+ 3,2*	*+ 3,0*	*+ 1,9*	*+ 1,3*	*+ 0,5*	*+ 0,2*	*+ 0,8*	*+ 3,2*	*+ 0,6*	—
1952	*— 7,1*	*— 0,4*	*— 0,3*	*— 0,3*	*— 0,6*	*— 0,0*	*— 2,2*	*— 0,3*	*— 0,4*	*+ 0,0*	—
Sonstige Lebensmittelindustrien[4])											
1949 2. Hj.	3 644	180 458	179 332	183 223	79 277	3 317 221	582 571	302 751	181 647	3 326 043	1 948
1950	3 568	172 672	321 173	337 478	155 781	6 625 239	1 067 105	596 622	173 156	6 632 869	11 243
1951	3 316	175 540	330 991	390 813	175 499	8 611 279	1 175 073	666 040	177 251	8 681 391	126 724
1952	3 194	178 824	331 067	417 165	188 583	8 825 979	1 098 578	695 956	180 985	8 972 848	78 029
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951	*— 5,5*	*+ 1,9*	*+ 1,9*	*+ 1,2*	*+ 1,3*	*+ 2,0*	*+ 0,6*	*+ 1,6*	*+ 2,3*	*+ 2,5*	*+ 6,3*
1952	*— 2,4*	*— 0,1*	*— 0,4*	*— 0,8*	*— 1,0*	*+ 0,4*	*— 2,1*	*— 1,4*	*— 0,2*	*+ 0,4*	*+ 1,2*

[1]) Einschl. tabakverarbeitende Industrie. — [2]) In Schleswig-Holstein, Hessen, Bayern und Rheinland-Pfalz auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. In Bayern bis 1951 nur Dauermilch- und Schmelzkäseherstellung ohne Molkereien und Käsereien, ab Januar 1952 einschl. Molkereien und Käse, n. — [3]) In Baden-Württemberg (nur Baden) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. — [4]) Industriegruppen: Mühlen- und Nährmittelindustrie-rke-, Kartoffeltrocknungs- und Futtermittelindustrie, Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren), Süßwarenindustrie, Fleischwaren- und fisch-rbeitende Industrie, Ölmühlen und Margarine-Industrie, obst- und gemüseverarbeitende Industrie, kaffeeverarbeitende und Kaffee-Ersatz-ustrie, teeverarbeitende Industrie, Essig-, Senf-, Essenz-, Gewürz- und Nährhefe-Industrie, Eisgewinnung, weinverarbeitende Industrie, eralwasser- und Limonaden-Industrie. — Ab Januar 1951 ohne bis dahin z. T. noch miterfaßte Handwerksbetriebe.

2. Beschäftigte in der Industrie Ende April 1952*)

Nr. der Industriegruppe	Industriegruppe	An der Industriegruppe beteiligte Betriebe	Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge)		Arbeiter (ohne gewerbl. Lehrlinge)		Gewerbl. Lehrlinge	Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)	
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich
	Bergbau	.	**46 749**	**3 987**	**542 881**	**7 905**	**28 846**	**618 476**	**11 896**
211	Kohlenbergbau	342	40 994	3 366	482 230	5 436	26 882	550 106	8 804
213	Eisenerzbergbau	77	1 749	135	19 390	303	980	22 119	438
214	Metallerzbergbau	31	1 119	105	11 306	152	409	12 834	257
215	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	41	1 955	200	17 369	258	510	19 834	460
217	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau	34	258	45	3 111	190	21	3 390	235
218	Torfindustrie	164	674	136	9 475	1 566	44	10 193	1 702
	Verarbeitende Industrien	.	**831 869**	**245 877**	**3 810 387**	**1 135 610**	**206 226**	**4 848 482**	**1 400 169**
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	.	**212 567**	**55 047**	**1 016 963**	**110 288**	**32 944**	**1 262 474**	**165 723**
250	Industrie der Steine und Erden		24 450	5 000	197 240	6 864	3 848	225 538	11 877
271	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	130	21 923	3 478	149 163	4 557	5 194	176 280	8 095
274	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke[2])	71	1 951	361	12 960	355	760	15 671	718
291	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	912	15 054	3 247	123 202	5 031	9 545	147 801	8 284
381	Ziehereien und Kaltwalzwerke	533	7 642	1 974	42 900	4 616	1 243	51 785	6 608
281	Metallhütten und Umschmelzwerke[3])	146	3 721	840	19 800	856	486	24 007	1 700
285	Metallhalbzeugwerke	166	7 087	2 219	29 631	3 110	869	37 587	5 340
295	Metallgießereien	604	2 986	843	15 652	1 765	1 371	20 009	2 613
221/3	Erdölgewinnung, Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	160	6 320	1 256	21 255	850	545	28 120	2 115
225	Kohlenwertstoffindustrie	44	1 075	200	3 874	135	123	5 072	336
400	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)		86 154	26 874	219 460	51 914	6 068	311 682	79 034
590	Kautschuk- und Asbestindustrie		11 884	3 762	49 001	16 979	596	61 481	20 745
530	Sägewerke und Holzbearbeitung[7])	3 540	14 182	2 883	77 923	5 396	1 254	93 359	8 285
550	Holzschliff-, Zellstoff-, papier- und pappenerzeugende Industrie	366	8 138	2 110	54 902	7 860	1 042	64 082	9 973
	Investitionsgüterindustrien	.	**330 570**	**92 708**	**1 288 577**	**235 780**	**114 803**	**1 733 950**	**329 300**
310	Stahlbau (einschl. Waggonbau)		26 172	5 039	90 483	1 734	8 692	125 347	6 779
320	Maschinenbau	4 333	116 231	29 404	397 287	29 942	55 753	569 271	59 496
330	Fahrzeugbau (ohne Waggon- und Lokomotivbau)[4])		34 087	9 399	171 361	13 972	9 951	215 399	23 390
340	Schiffbau	205	6 271	977	48 327	442	5 711	60 309	1 422
360	Elektrotechnische Industrie	1 859	74 345	23 381	223 281	80 433	13 676	311 302	103 893
370	Feinmechanische und optische Industrie		16 972	5 982	78 885	31 839	6 172	102 029	38 218
382-9	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[5])	5 515	56 492	18 526	278 953	77 418	14 848	350 293	96 102
	Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien)	.	**206 590**	**71 603**	**1 233 932**	**659 606**	**52 260**	**1 492 782**	**747 692**
510	Feinkeramische Industrie[6])	391	8 081	2 414	58 087	26 398	1 479	67 647	28 900
520	Glasindustrie	480	6 081	1 678	47 809	11 870	1 714	55 604	13 574
540	Holzverarbeitende Industrie		21 956	6 155	145 571	26 184	8 772	176 299	32 435
391-6	Musikinstrumenten-, Spiel- und Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[7])	914	6 053	2 351	31 350	16 069	1 917	39 320	18 833
560	Papierverarbeitende Industrie	1 212	11 428	4 297	50 051	31 501	1 441	62 920	36 102
570	Druckereien und Vervielfältigungsindustrie	2 546	25 649	8 974	83 749	26 179	9 205	118 603	35 344
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	510	4 920	1 790	21 095	9 624	475	26 490	11 422
610	Ledererzeugende Industrie[7])	378	3 902	1 012	23 907	4 583	726	28 535	5 595
621	Lederverarbeitende Industrie	718	4 842	1 943	22 809	13 815	1 655	29 306	16 109
625	Schuhindustrie	834	10 437	3 568	75 910	42 738	1 525	87 872	47 099
629	Kunden-Wäschereien und -Färbereien, chemische Reinigungsanstalten	308	2 645	1 737	16 907	13 223	407	19 959	15 200
630	Textilindustrie	4 448	70 993	22 184	480 393	284 860	11 091	562 477	310 262
640	Bekleidungsindustrie	3 423	29 603	13 500	176 294	152 562	11 853	217 750	176 817
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien (einschl. tabakverarbeitende Industrie)	.	**82 142**	**26 519**	**270 915**	**129 936**	**6 219**	**359 276**	**157 454**
663	Molkereien u. milchverarbeitende Industrie[7])	2 502	13 067	3 734	24 357	7 812	1 190	38 614	11 565
667	Zuckerindustrie	79	1 813	271	10 155	856	152	12 120	1 130
681	Brauereien und Mälzereien	844	11 286	2 082	35 512	3 965	1 875	48 673	6 051
683	Spiritusindustrie	530	5 511	2 015	7 153	2 118	140	12 804	4 137
690	Tabakverarbeitende Industrie	702	7 547	2 386	66 423	56 653	909	74 879	59 842
	Sonstige Lebensmittelindustrie[7])[8])	4 292	42 918	16 031	127 315	58 532	1 953	172 186	74 729
	Gesamte Industrie	.	**878 618**	**249 864**	**4 353 268**	**1 143 515**	**235 072**	**5 466 958**	**1 412 065**

*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [1]) In der gesamten Industrie. Davon: Inhaber und Angestellte 41 987, Arbeiter 119 344, Gesenkschmieden. — [3]) Einschl. Edelmetallscheideanstalten. — [4]) Einschl. Luftfahrzeugbau. — [5]) Einschl. Stahlverformung und mit weniger als 10 Beschäftigten. — [8]) Siehe Fußnote [4]) Seite 247.

nach der Stellung im Betrieb und nach Ländern

Beschäftigte ohne Heimarbeiter insgesamt									außerdem West-Berlin[1])	Nr. der Industriegruppe
Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern		
974	**245**	**45 667**	—	**531 286**	**14 456**	**5 777**	**4 616**	**15 455**	—	
409	245	12 308	—	520 475	5 051	600	180	10 838	—	211
—	—	9 933	—	3 095	3 011	3 576	872	1 632	—	213
—	—	2 642	—	6 567	1 239	1 446	677	263	—	214
—	—	11 921	—	692	4 767	—	2 110	344	—	215
—	—	532	—	309	388	155	356	1 650	—	217
565	—	8 331	—	148	—	—	421	728	—	218
115 415	**157 212**	**424 092**	**65 894**	**1 709 431**	**427 590**	**248 332**	**945 777**	**754 739**	**168 644**	
22 912	**34 441**	**128 998**	**5 749**	**546 115**	**121 954**	**108 763**	**139 903**	**153 639**	**16 584**	
6 575	2 133	28 352	1 583	57 647	21 892	32 665	28 478	46 213	1 738	250
788	—	10 425	—	147 019	2 355	8 570	591	6 532	228	271
—	—	1 405	—	13 280	537	10	90	349	772	274
4 136	1 405	11 420	1 045	69 211	19 668	8 786	20 080	12 050	2 839	291
110	392	1 887	148	39 786	1 908	2 969	2 888	1 697	172	381
428	2 488	4 209	—	10 099	1 029	455	2 414	2 885	298	281
250	117	4 175	—	19 842	2 767	—	6 199	4 237	739	285
401	714	1 128	95	7 864	1 512	323	4 779	3 193	1 175	295
1 420	4 717	12 487	635	6 519	859	699	402	382	32	221/3
55	201	193	53	3 566	94	364	451	95	132	225
4 096	11 349	18 406	1 125	123 981	43 776	40 506	32 547	35 896	7 281	400
492	9 771	16 936	23	10 365	12 799	1 612	6 265	3 218	1 033	590
2 234	1 074	12 085	1 042	19 394	8 193	8 047	18 022	23 268	105	530
1 927	80	5 890	—	17 542	4 565	3 757	16 697	13 624	40	550
45 578	**69 745**	**134 942**	**37 557**	**592 560**	**171 036**	**45 513**	**389 121**	**247 898**	**107 811**	
2 698	4 607	9 973	1 745	66 432	13 297	4 669	11 554	10 372	5 893	310
14 131	21 212	44 124	7 421	194 691	57 275	23 446	125 704	81 267	26 046	320
1 432	3 573	27 818	10 682	36 214	30 773	1 401	71 266	32 240	2 868	330
15 708	17 896	6 534	12 799	4 084	656	743	959	930	367	340
4 306	13 882	20 015	3 054	85 636	32 361	4 667	71 173	76 208	60 986	360
2 331	1 915	9 388	6	6 712	12 136	1 855	51 530	16 156	4 860	370
4 972	6 660	17 090	1 850	198 791	24 538	8 732	56 935	30 725	6 791	382-9
29 595	**28 988**	**118 259**	**12 281**	**479 680**	**107 652**	**78 063**	**345 427**	**292 837**	**31 817**	
2 017	264	3 432	1 509	8 397	3 502	5 427	4 098	39 001	424	510
559	574	6 473	—	21 281	3 163	1 846	4 858	16 850	1 515	520
2 982	2 054	22 360	1 943	53 028	14 311	9 517	39 923	30 181	2 420	540
217	369	1 321	49	2 057	1 688	3 055	20 695	9 869	763	391-6
1 090	3 058	5 358	228	19 804	4 522	3 144	16 002	9 714	2 958	560
3 939	7 458	11 761	1 724	32 223	13 510	4 938	20 265	22 785	7 291	570
31	1 113	2 436	34	9 320	3 134	1 016	4 614	4 792	865	580
2 741	89	1 104	13	3 964	3 831	3 518	10 891	2 384	136	610
151	250	1 351	24	5 167	9 285	2 582	5 343	5 153	626	621
929	139	2 782	14	14 902	8 030	26 142	23 437	11 497	712	625
470	3 081	1 952	476	9 218	1 193	210	2 365	994	1 040	629
8 033	4 979	39 486	4 859	219 167	22 632	10 863	153 562	98 896	1 770	630
6 436	5 560	18 443	1 408	81 152	18 851	5 805	39 374	40 721	11 297	640
17 330	**24 038**	**41 893**	**10 307**	**91 076**	**26 948**	**15 993**	**71 326**	**60 365**	**12 432**	
3 439	403	5 226	183	5 803	3 638	1 229	4 741	13 952	35	663
166	—	5 707	—	3 126	673	620	1 151	677	—	667
586	1 896	2 743	1 630	11 559	2 802	3 451	6 577	17 429	2 481	681
830	1 158	1 554	239	4 118	1 033	1 025	1 328	1 519	919	683
1 269	2 586	3 292	2 238	15 259	7 502	3 013	33 012	6 708	635	690
11 040	17 995	23 371	6 017	51 211	11 300	6 655	24 517	20 080	8 362	
116 389	**157 457**	**469 759**	**65 894**	**2 240 717**	**442 046**	**254 109**	**950 393**	**770 194**	**168 644**	

Lehrlinge 7 313; weibliche Beschäftigte insgesamt: 57 379, darunter: Inhaber und Angestellte 15 448, Arbeiter 41 399. — [2]) Ohne Sportwaffenindustrie (Handelswaffen und deren Munition). — [6]) Einschl. Schleifmittelindustrie. — [7]) In einigen Ländern auch Betriebe

B. Industrielle Produktion

Vorbemerkung: Bei den Ergebnissen handelt es sich im allgemeinen um die Produktion der Industrie-Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (vgl. auch Vorbemerkung auf S. 237)

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge 1949	Menge 1950	Menge 1951	Menge 1952	Wert in 1 000 DM 1949	Wert in 1 000 DM 1950	Wert in 1 000 DM 1951	Wert in 1 000 DM 1952
Bergbau									
Steinkohle (Förderung)	1000 t	103 238	110 755	118 925	123 278	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate	1000 t	14 467	14 162	14 859	14 355	.	.	.	.
Abgabe an Zechenkokereien und Brikettfabriken	1000 t	33 971	36 681	44 251	49 408	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar	1000 t	54 800	59 912	59 815	59 515	1 947 592	2 177 801	2 595 971	...
Steinkohlenbriketts	1000 t	3 586	3 722	4 104	4 962	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[1]).	1000 t	3 395	3 514	3 887	4 749	148 905	156 268	190 657	...
Steinkohlenkoks: Zechenkoks[2])	1000 t	23 396	25 180	31 089	34 148	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[1]).	1000 t	22 049	23 630	29 552	32 668	1 021 310	1 074 929	1 534 931	...
Hüttenkoks	1000 t	1 745	2 153	2 544	3 120	.	.	.	.
Gaswerkskoks	1000 t	2 705	3 032	3 294	3 404	.	.	.	.
Pechkohle (Förderung)[3])	1000 t	1 581	1 562	1 757	1 786	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[1]).	1000 t	1 272	1 276	1 398	1 380	44 170	45 439	57 789	...
Braunkohle (Förderung)	1000 t	72 264	75 841	83 121	83 366	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate[4])	1000 t	17 440	18 458	19 068	17 652	.	.	.	.
Einsatzkohle für Schwelkoks- und Brikettherstellung	1000 t	32 158	32 954	34 735	36 010	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar	1000 t	22 666	24 429	29 318	29 704	89 531	93 807	136 915	...
Braunkohlenbriketts	1000 t	14 250	14 912	15 924	16 403	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[1]).	1000 t	13 724	14 385	15 300	15 787	228 779	242 675	284 427	...
Braunkohlenschwelkoks	1000 t	602	665	691	701	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[1]).	1000 t	504	572	576	585	13 477	15 616	16 520	...
Roheisenerz (Förderung) effektiv	1000 t	9 112	10 883	12 923	15 403	100 204	119 716	142 155	216 538
Fe-Inhalt	1000 t	2 436	2 939	3 474	4 097	.	.	.	.
Verfügbare Erze[5]) effektiv	1000 t	7 373	9 115	10 673	12 535	112 371	145 501	170 294	247 702
Fe-Inhalt	1000 t	2 248	2 810	3 243	3 727	.	.	.	.
Mn-Inhalt	1000 t	120	137	158	184	.	.	.	.
Metallerze (Förderung) effektiv	1000 t	1 765	2 069	2 293	2 501	.	.	.	.
Gewonnene Hüttenerze[6]) effektiv	t	.	255 480	284 551	301 389	.	.	.	.
Metallinhalt[6]) Cu-Inhalt	t	868	1 379	1 669	2 357	.	.	.	.
Pb-Inhalt	t	40 945	44 831	50 377	51 577	.	.	.	.
Zn-Inhalt	t	57 819	70 153	75 294	80 680	.	.	.	.
Schwefelkies effektiv	t	430 494	525 416	533 530	527 932	11 494	14 657	15 828	21 798
S-Inhalt	t	172 924	191 514	194 616	191 768	.	.	.	.
Kali-Rohsalz (Förderung) effektiv	1000 t	7 291	8 927	10 847	12 585	.	.	.	.
K_2O-Inhalt	1000 t	891	1 094	1 324	1 554	.	.	.	.
Absatzfähige Kalisalze K_2O-Inhalt	t	748 983	911 660	1 099 420	1 311 205	142 626	168 203	200 515	248 613
davon: Rohsalze (bis 20% K_2O)	t	56 242	78 554	112 715	99 424	5 046	7 075	10 142	9 440
Fabrikate (über 20% K_2O)	t	692 741	833 106	986 705	1 211 781	137 580	161 128	190 373	239 173
Stein- und Hüttensalz	1000 t	1 549	2 193	2 477	2 300	26 478	33 299	38 630	38 224
Salinensalz	1000 t	250	275	280	276	18 818	19 431	20 304	20 636
Erdöl (Förderung)[7])	1000 t	842	1 119	1 367	1 755	.	.	.	.
Erdgas (Förderung)[7])	1000 cbm	54 420	67 562	76 876	96 256	.	.	.	.
Industrie der Steine und Erden									
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	1000 t	14 864	18 133	21 179	24 342	105 671	122 800	159 906	193 906
Bausand, Baukies	1000 t	17 330	23 298	32 033	36 132	50 058	61 544	90 234	106 770
Zement (einschl. zementähnl. Bindemittel)	1000 t	8 459	10 877	12 211	12 886	336 672	433 169	608 090	698 737
Rohkalkstein	1000 t	9 920	10 346	11 727	14 807	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 t	5 216	5 217	5 728	7 128	19 831	19 831	24 291	30 396
Kohlensaurer Kalk, gemahlen	1000 t	886	887	1 262	1 310	10 754	11 558	17 887	18 314
Gebrannter Kalk	1000 t	4 237	5 208	5 546	5 871	134 132	165 927	208 104	242 010
Gebrannter Gips	t	495 236	611 426	679 121	645 324	17 178	21 232	28 742	28 335
Feuerfeste Erzeugnisse aller Art	1000 t	1 782	1 803	2 167	2 379	179 464	183 451	269 942	336 404
Mauerziegel[8])	Mill St	3 541	4 232	4 607	4 763	.	.	.	.
Dachziegel	1000 St	752 369	899 879	992 561	918 621	124 869	154 939	188 584	178 781
darunter: Biberschwänze	1000 St	242 091	282 211	303 842	237 260	27 184	31 615	37 210	28 175
Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1000 t	.	1 009	1 536	1 848	.	49 976	79 051	101 844
Betondachsteine	1000 St	40 200	22 005	23 133	12 424	7 956	3 859	4 444	2 497
Kalksandsteine[8])	Mill St	721	1 019	1 120	1 156	45 679	57 642	67 285	69 486
Bimsbausteine[8])	Mill St	.	1 062	1 896	2 297	.	57 400	102 419	103 497
Porenbetonerzeugnisse	t	.	41 161	72 638	134 456	.	2 299	5 252	9 619
Isolier- und Leichtbauplatten[9])	1000 qm	22 981	23 286	25 774	21 340	51 531	42 546	54 919	44 185
Asbestzementplatten, -rohre usw.[10])	1000 qm	.	3 796	6 053	8 587	.	15 119	28 129	39 519

[1]) Gesamterzeugung abzüglich Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie und Deputate. — [2]) Einschl. geringer Mengen Elektrodenkoks und Koks aus Importkohle. — [3]) Einschl. Stockheimer Steinkohle. — [4]) Einschl. Lieferungen aus dem Helmstedter Revier an die sowjetische Besatzungszone. — [5]) Roherze (zum Absatz bestimmt) sowie aufbereitete Erze und Rösterze. — [6]) Einschl. der aus Haldenerzen gewonnenen Konzentrate. — [7]) Quelle: Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V. — [8]) Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine. — [9]) Auf 2,5 cm Plattenstärke umgerechnet. — [10]) Auf 6 mm Plattenstärke umgerechnet.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge 1949	Menge 1950	Menge 1951	Menge 1952	Wert in 1 000 DM 1949	Wert in 1 000 DM 1950	Wert in 1 000 DM 1951	Wert in 1 000 DM 1952
Eisenschaffende Industrie									
Roheisen (einschl. Hochofenferrolegierungen)	1000 t	7 140	9 473	10 697	12 877	949 751	1 434 282	2 006 946	3 173 011
Stahlrohblöcke	1000 t	9 025	11 814	13 100	15 325	1 615 664	2 287 627	3 355 098	5 158 033
Walzstahlfertigerzeugnisse	1000 t	6 339	8 166	9 356	10 698	2 051 756	2 637 683	3 782 664	5 607 448
davon: Eisenbahnoberbaustoffe	1000 t	285	545	464	534	81 582	149 281	153 648	226 147
Formstahl[1])	1000 t	671	844	843	1 013	158 151	205 761	257 700	410 364
Stabstahl	1000 t	1 860	2 227	2 565	2 968	524 761	620 608	932 708	1 407 182
Walzdraht (warm gewalzt)	1000 t	645	900	973	1 011	168 478	241 002	322 205	452 443
Bleche, grob und mittel	1000 t	796	1 056	1 350	1 562	233 281	297 907	479 409	779 536
Bleche, fein	1000 t	937	1 091	1 311	1 432	409 245	497 194	732 354	1 000 275
Warmbandstahl und Röhrenstreifen	1000 t	609	825	1 049	1 162	179 223	244 529	372 261	512 734
Breitflachstahl	1000 t	106	122	152	212	27 587	32 232	48 140	101 511
Nahtlose Röhren	1000 t	430	556	649	805	269 448	349 169	484 239	717 255
Bleche und Bänder, verzinkt und verbleit	t	102 418	136 838	134 046	139 416	61 696	91 551	122 177	132 515
Weißblech und -ersatz, Weißband und -ersatz	t	168 930	204 876	243 685	241 943	117 920	136 880	183 484	247 469
Rollendes Eisenbahnzeug	t	91 516	66 773	116 214	128 436	40 990	28 712	58 012	81 910
Geschmiedete Stäbe	t	61 723	96 428	149 658	207 636	73 934	109 387	185 653	271 444
Freiformschmiedestücke (über 125 kg)	t	62 488	104 048	153 212	196 535	59 626	122 462	173 401	285 248
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei									
Eisen-, Stahl- und Tempergießereierzeugnisse	t	1 676 493	2 155 606	2 764 117	2 921 285	1 008 983	1 211 572	1 940 840	2 585 443
davon: Eisenguß (roh)	t	1 461 803	1 884 869	2 402 868	2 511 540	757 089	924 217	1 473 623	1 909 419
Stahlformguß (roh)	t	131 538	175 685	233 582	273 909	139 119	169 513	275 543	452 773
Temperguß (roh)	t	83 152	95 052	127 667	135 836	112 775	117 842	191 674	223 251
Nichteisenmetall-Industrie									
Hüttenaluminium (Erzeugung der Elektrolyse)	t	29 052	27 838	74 134	100 474	51 653	51 227	155 938	232 426
Reinaluminium U (umgeschmolzen)	t	6 652	6 904	7 406	3 370	10 851	11 690	18 648	9 032
Umschmelz-Aluminiumlegierungen	t	36 234	49 503	46 190	42 163	37 851	60 994	122 178	110 547
Elektrolytkupfer	t	103 098	133 734	141 098	141 556	171 452	303 772	678 408	560 201
Raffinadekupfer aus Schrott	t	42 437	60 047	58 215	43 272	72 136	144 969	314 077	177 025
Kupferlegierungen	t	15 531	21 233	23 825	18 141	24 955	47 515	126 997	63 391
Hüttenweich- und Feinblei	t	97 550	118 138	121 527	117 959	119 549	149 306	212 676	181 212
Raffinadeblei	t	23 863	37 292	34 013	20 677	28 956	46 557	62 174	32 577
Hüttenhartblei (Antimonblei)	t	3 901	3 931	6 131	4 976	5 790	5 278	11 215	8 100
Rohzink	t	86 920	122 793	140 637	147 212	99 959	167 960	255 213	229 667
Umschmelzzink (Remelted-, Garantiezink) und -zinklegierungen	t	27 658	31 886	36 031	19 908	27 166	45 416	94 824	32 133
Halbzeug aus									
Leichtmetallen und -legierungen[2])	t	38 082	60 022	95 747	90 288	118 924	189 670	359 450	374 193
Kupfer und -legierungen	t	185 238	245 046	268 573	223 686	436 914	723 160	1 664 290	1 096 709
Zink und -legierungen	t	50 009	64 498	59 229	45 649	80 969	109 031	137 348	100 705
Blei und -legierungen	t	26 723	36 438	36 583	33 410	31 391	53 763	82 891	58 199
Formguß aus									
Schwermetallen[3])	t	36 559	51 708	63 463	58 571	123 466	195 001	429 276	335 424
darunter: Kupfer und -legierungen	t	29 970	43 361	52 769	48 270	100 939	164 663	372 143	281 366
Blei und -legierungen	t	2 862	3 073	3 423	3 555	8 592	7 494	12 291	11 444
Zink und -legierungen	t	3 557	4 986	6 855	6 231	13 765	20 734	38 663	36 264
Leichtmetallen[3])	t	18 336	30 001	42 387	47 436	79 586	121 213	257 412	304 444
Chemische Industrie									
Schwefelsäure[4]), ber. auf SO_3	1000 t	930	1 180	1 390	1 421	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1 000 t	695	868	963	989	69 128	72 915	95 682	115 716
Natriumsulfat und Glaubersalz, beide ber. auf Na_2SO_4	t	105 002	145 336	182 856	165 913	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	85 287	108 431	132 230	133 858	6 610	7 645	10 896	11 248
Salzsäure, ber. auf 100% HCl	t	73 228	92 781	111 459	104 151	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	46 800	58 235	63 311	60 147	8 343	9 850	12 556	14 249
Soda, ber. auf Na_2CO_3	t	568 509	734 880	835 774	655 301	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	454 176	573 943	652 012	507 611	51 712	66 455	87 058	75 969
Chlor (Primärproduktion)	t	170 186	218 754	256 140	278 512	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	33 921	57 674	58 318	67 042	5 936	8 307	11 050	13 871
Ätznatron und Natronlauge, ber. auf NaOH	t	251 309	335 528	390 584	378 001	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	193 211	253 039	280 633	245 144	50 814	58 288	76 286	75 649

[1]) Einschl. Breitflanschträger und Stahlspundwände. — [2]) Einschl. Leitmaterial und Auflageanteil von plattiertem Material. — [3]) Für 1950 berichtigte Zahlen. — [4]) Einschl. Oleum.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge 1949	Menge 1950	Menge 1951	Menge 1952	Wert in 1 000 DM 1949	Wert in 1 000 DM 1950	Wert in 1 000 DM 1951	Wert in 1 000 DM 1952
Stickstoffdüngemittel, ber. auf N	t	366 479	440 193	481 447	602 690	290 717	360 914	398 978	564 347
davon: aus synth. Ammoniak	t	237 210	291 591	329 661	420 776	185 525	238 739	267 353	392 320
aus Kokereien und Gaswerken	t	63 745	71 661	85 046	92 198	45 268	50 650	63 715	74 592
Kalkstickstoff	t	65 524	76 941	66 740	89 716	59 924	71 525	67 910	97 435
Phosphordüngemittel, ber. auf P_2O_5	t	313 399	350 091	384 793	421 887	135 199	132 954	179 989	234 343
darunter: Superphosphat	t	63 563	74 466	72 701	87 014	25 194	27 437	33 493	55 644
Thomasphosphatmehl	t	179 632	208 758	229 699	256 543	48 950	62 128	80 995	99 387
Calciumcarbid (Primärproduktion)	t	522 304	634 138	653 619	738 682	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	165 028	253 756	203 537	406 240	42 521	67 442	59 765	113 942
Methanol (Methylalkohol) roh, ber. auf 100%	t	52 543	74 418	97 854	82 407	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	32 323	41 676	35 142	36 174	11 603	12 970	10 904	11 347
Essigsäure, ber. auf 100%	t	38 722	56 549	74 821	59 254	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	8 637	22 328	24 903	20 772	8 495	15 430	19 549	17 836
Pharmazeutische Spezialitäten	.	.	.	.	.	.	.	434 684	491 280
Mineralfarben und verwandte Gebiete	t	147 508	247 959	323 764	273 378	121 744	207 272	393 791	325 450
Teerfarbstoffe	t	18 385	29 849	39 036	24 008	235 809	341 701	527 351	328 769
Kunststoffe aus Zellulosederivaten	t	.	.	30 151	28 467	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	11 966	12 938	23 006	21 581	50 432	56 610	154 597	143 277
Linoleum	t	7 991	25 275	42 654	47 440	18 061	50 162	89 247	99 611
Feltbase	t	35 559	51 669	50 558	66 114	73 408	78 289	61 784	72 134
Kunstharze und plastische Massen Kondensationsprodukte	t	.	.	88 375	81 008	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	47 904	59 894	80 331	69 011	120 537	132 215	212 479	185 449
Polymerisationsprodukte	t	.	.	69 014	82 155	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	22 265	37 224	56 414	67 602	87 559	131 671	161 272	198 692
Lacke und Anstrichmittel[1]	t	165 124	186 947	207 334	217 566	455 441	472 637	562 284	584 165
Seifen in jeder Form	t	74 479	120 394	106 775	112 424	238 207	257 396	236 754	201 265
Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche (Waschpulver)	t	.	158 480	154 177	146 839	.	189 470	218 755	210 298
Zündhölzer	Norm. Kisten	100 931	118 144	135 387	128 408	24 218	28 916	33 479	33 413
Dachpappe	1000 qm	104 071	101 315	103 601	83 205	71 259	68 874	98 641	75 509
Zellwolle einschl. Zelljute[2]	t	83 899	112 650	127 907	97 005	254 447	325 694	534 966	352 555
Reyon[3]	t	45 018	48 637	54 023	43 190	337 198	356 991	497 690	358 342
Kohlenwertstoffindustrie									
Steinkohlen-Rohteer									
aus Kokereien	1000 t	915	1 027	1 219	1 355	.	.	.	.
aus Gaswerken	1000 t	138	151	181	209	.	.	.	.
Rohbenzol									
aus Kokereien	t	259 313	291 713	361 785	403 382	.	.	.	.
aus Gaswerken	t	17 423	22 788	27 538	31 975	.	.	.	.
Steinkohlenteerpech	t	553 673	620 459	718 529	811 232	.	.	.	.
Steinkohlenteeröle	t	316 076	355 693	398 703	455 221	.	.	.	.
Phenol	t	1 972	6 264	5 359	5 402	.	.	.	.
Kresol, Xylenol	t	5 287	11 077	10 468	10 171	.	.	.	.
Erzeugnisse der Benzolreinigung	t	247 726	272 452	349 733	406 838	.	.	.	.
darunter: Motorenbenzol	t	.	127 331	148 013	303 436	.	.	.	.
Cumaronharze	t	1 685	1 810	2 177	1 727	.	.	.	.
Cumaronharzhaltige Rückstände	t	5 596	5 153	4 410	4 435	.	.	.	.
Mineralölverarbeitung (aus in- und ausländischen Rohölen)									
Flüssiggas	t	12 087	39 644	65 887	88 829	.	.	.	.
Benzin[4]	t	410 122	972 588	1 519 143	1 719 606	.	.	.	.
Petroleum	t	73 339	84 910	51 358	48 966	.	.	.	.
Dieselkraftstoff[5]	t	304 125	561 315	1 205 536	1 424 642	.	.	.	.
Schmieröle[6]	t	310 601	549 275	372 870	384 703	.	.	.	.
Heizöl	t	168 757	466 603	762 486	844 304	.	.	.	.
Paraffingatsch	t	15 755	12 209	26 164	24 066	.	.	.	.
Bitumen[7]	t	236 256	388 586	413 641	460 006	.	.	.	.

[1]) Einschl. Verdünnungen (ohne Firnisse). — [2]) Ohne Abfälle. — [3]) Ohne Abfälle, künstliches Roßhaar und Borsten. — [4]) Ohne Benzin aus der Fischer-Tropsch-Synthese. — [5]) Einschl. anderer dieselölversteuerter Erzeugnisse. — [6]) Ohne dieselölversteuerte Erzeugnisse, einschl. anderer technischer Öle (nicht zu Schmierzwecken). — [7]) Einschl. Promex.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge 1949	Menge 1950	Menge 1951	Menge 1952	Wert in 1 000 DM 1949	Wert in 1 000 DM 1950	Wert in 1 000 DM 1951	Wert in 1 000 DM 1952
Kautschuk- und Asbestindustrie									
Bereifungen[1]	t	85 786	89 586	99 112	104 517	481 462	486 562	816 366	787 471
darunter: Fahrraddecken	1000 St	18 585	17 772	11 124	10 359	84 789	72 180	62 069	44 078
Kraftraddecken	St	617 687	882 691	913 444	1 181 455	14 964	17 812	28 736	32 491
Personenkraftwagendecken	1000 St	2 192	2 966	2 334	2 986	115 279	109 441	217 319	192 982
Lastkraftwagendecken	St	628 640	682 596	811 377	875 723	165 188	190 694	355 756	356 596
Weich- und Hartgummiwaren	t	80 945	94 995	106 974	122 415	436 277	475 359	669 087	707 140
darunter: Transportbänder	t	5 012	6 148	6 874	7 025	34 045	41 724	70 958	61 633
Besohlmaterial	t	22 114	24 059	24 978	33 900	66 878	72 361	86 623	119 522
Sägewerke und Holzbearbeitung									
Grubenholz[2]	1000 fm oR	3 540	3 134	3 477	3 100	.	.	.	.
Faserholz[3]	1000 rm oR	4 323	4 006	4 994	4 357	.	.	.	.
Schnittholz	1000 cbm	9 098	8 913	8 837	7 907	.	.	.	.
Furniere	cbm	82 351	109 867	175 515	180 172	.	.	.	.
Sperrholz[4]	cbm	240 955	371 613	479 827	419 259	.	.	.	.
Holzfaserplatten[5]	cbm	126 861	133 082	182 977	145 035	.	.	.	.
Holzschliff-, Zellstoff-, Papier- und Pappen-Industrie									
Holzschliff (mechanisch bereitet)[6]	t	288 837	354 694	413 963	398 240	90 451	107 659	186 267	.
Zellstoff (chemisch bereitet)[6]	t	380 397	497 672	567 874	491 459	239 458	290 716	559 028	.
davon: Papierzellstoff[6]	t	301 390	392 912	421 051	381 398	180 606	220 376	395 245	.
Edel- und Kunstfaserzellstoff[6]	t	79 007	104 760	146 823	110 061	58 852	70 340	163 783	116 938
Papier (unveredelt)	t	874 614	1 144 207	1 307 177	1 253 236	757 298	949 479	1 855 481	.
darunter: Zeitungsdruckpapier	t	127 018	169 665	162 170	172 908	67 442	91 838	125 497	136 935
Packpapier	t	290 936	385 664	453 607	431 059	227 386	263 416	517 907	.
Pappe (unveredelt)	t	390 547	420 834	497 799	440 700	211 648	223 593	430 378	.
darunter: Rohdachpappe[7]	t	61 504	64 330	76 598	70 195	31 563	31 623	67 240	.
Stahlbau (einschl. Waggonbau)									
Stahlbrücken: Neubauten	t	34 005	37 042	30 666	37 782	29 000	30 275	27 363	40 275
Wiederherstellungen[8]	t	33 064	15 770	8 683	8 451	29 292	13 230	7 021	9 460
Stahlbauten	t	279 438	363 966	421 393	475 818	222 907	260 632	362 460	515 300
Eisenbahngüterwagen, Normalspur: Neubauten	St	13 218	2 458	770	2 180	69 476	22 444	6 837	19 897
Gruben- und Förderwagen: Neubauten	St	68 843	48 237	41 628	47 022	38 142	22 223	24 320	34 397
Dampferzeuger[9]	t	47 535	51 235	60 140	60 111	78 667	87 587	119 528	130 386
Feuerungen und sonstige Erzeugnisse für Dampferzeuger[10], Behälter und Rohrleitungen[9]	t	110 308	143 058	183 455	218 206	146 160	197 643	252 814	352 121
Maschinenbau									
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung[11]	t	35 643	53 366	84 027	113 235	186 711	273 705	490 908	764 462
der spanlosen Formung[11]	t	21 330	29 976	46 999	56 416	79 234	109 032	179 027	252 732
Hütten- und Walzwerkseinrichtungen[11]	t	20 018	30 383	42 053	67 585	42 884	66 880	101 853	202 679
Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen[11]	t	34 492	38 096	41 764	39 323	114 626	122 683	150 350	154 965
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge	t	10 460	10 252	16 292	17 302	135 097	134 472	220 900	234 401
Autogengeräte und -maschinen sowie Flammspritzgeräte[11]	t	2 021	1 833	2 261	2 036	14 710	14 985	22 445	22 102
Lokomotiven und Tender (Neuproduktion)	t	22 122	21 981	37 678	53 228	59 683	61 544	112 883	173 228
Verbrennungsmotoren[11][12]	t	17 537	32 770	63 383	85 668	95 655	164 093	328 980	497 716
darunter: Dieselmotoren[13]	t	11 886	26 683	52 349	71 352	55 276	123 375	255 095	390 314
Dampfturbinen[11]	t	5 834	8 966	10 751	13 084	42 635	55 506	79 287	102 280
Wasserturbinen und Windkraftanlagen[11]	t	4 589	4 730	7 593	7 840	16 715	16 282	34 961	42 717
Verdichter, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen[14][11]	t	33 211	15 865	21 318	24 945	132 705	80 073	117 720	157 268
Lufttechnische Anlagen einschl. Ventilatoren[11]	t		23 370	29 227	33 048		63 573	91 186	115 792
Flüssigkeitspumpen (ohne Jauchepumpen)[11]	t	18 344	18 208	23 882	27 364	71 158	77 537	115 920	153 634
Maschinen für die Bauwirtschaft[11]	t	25 337	45 235	56 590	73 555	63 966	114 790	173 503	249 171
Baustoffmaschinen[11]	t	18 997	31 775	42 498	46 105	39 536	60 189	92 867	119 100
Aufbereitungsmaschinen[15][11]	t	12 268	14 251	17 329	16 748	38 061	43 171	65 611	77 667

[1]) Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — [2]) Verladungen für den gesamten Bergbau. — [3]) Verladungen für die gesamte faserholzverarbeitende Industrie. — [4]) Furnier-, Tischler- und Türenplatten. — [5]) Holzfaserhart-, -fußboden-, Holzfaser-Isolierplatten. — [6]) Trockengehalt von 100% (absolut trocken = atro). — [7]) Einschl. Filz- und Wollfilzpappe. — [8]) Auch neue Konstruktionsteile für Verstärkungen, Umbauten, aber keine Einzel- und Ersatzteile. — [9]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — [10]) Z. B. Abgasvorwärmer und Wärmespeicher, Saugzug-, Entaschungs-, Entstaubungs-, Rußbläser-, Trocknungs- sowie Bekohlungsanlagen. — [11]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [12]) Ohne solche für Kraftfahrzeuge und Straßenzugmaschinen. — [13]) Ohne solche für Straßenzugmaschinen. — [14]) Ohne Druckluftlokomotiven, Druckluftmaschinen und Einrichtungen für den Bergbau. — [15]) Ohne solche für den Bergbau.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge 1949	Menge 1950	Menge 1951	Menge 1952	Wert in 1 000 DM 1949	Wert in 1 000 DM 1950	Wert in 1 000 DM 1951	Wert in 1 000 DM 1952
Druckluftmaschinen und -werkzeuge für den Bergbau	t	13 360	10 229	12 252	.	34 734	32 240	55 372	.
Sonstige Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau und verwandte Gebiete	t	77 910	85 473	94 539	127 610	128 173	139 012	165 785	270 957
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	t	50 562	46 667	50 199	59 469	93 332	82 562	106 026	154 646
Trocknungsanlagen und -maschinen[1]	t	10 556	14 132	20 624	22 115	25 910	37 428	56 767	83 066
Landmaschinen	t	180 503	172 829	177 908	193 259	277 807	267 160	335 124	448 959
darunter: Pflüge für Kraftbetrieb	St	15 423	25 564	45 832	62 626	9 285	14 456	28 021	45 157
Pflüge für Gespannzug	St	152 049	107 770	99 211	72 743	17 461	10 166	9 947	9 270
Grubber für Kraftbetrieb und Gespannzug	St	15 378	8 731	10 904	7 067	3 065	1 717	2 285	2 310
Sä- und Drillmaschinen[2]	St	30 764	21 462	29 124	17 991	14 973	10 253	14 194	13 812
Düngerstreuer[3]	St	14 555	12 194	15 348	22 889	6 025	4 734	6 769	12 381
Gras- und Getreidemäher	St	65 800	50 490	43 504	37 561	37 660	26 615	26 332	25 541
Heurechen und -wender	St	35 818	63 499	58 228	67 329	11 093	20 604	21 718	35 697
Rübenernte- und -köpfmaschinen	St	3 424	4 607	5 737	5 572	584	1 481	1 878	1 386
Kartoffelerntemaschinen	St	28 975	20 988	29 152	17 911	9 999	7 741	12 305	10 208
Heu- und Strohpressen	St	12 990	14 313	9 960	8 299	14 903	15 750	13 265	13 077
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Landmaschinen	t	29 788	21 708	30 161	32 946	57 315	41 248	63 660	82 142
Ackerschlepper einschl. Einachsschlepper, Motorbodenfräsen	t	52 405[8]	90 365	138 121	154 845	218 585[8]	340 742	587 830	742 673
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Acker-, Einachsschlepper und Motorbodenfräsen	t	6 276[9]	7 144	12 987	17 569	25 986[9]	27 253	50 139	80 592
Milchwirtschaftliche Maschinen[1]	t	6 844	7 748	10 369	10 426	46 232	48 365	72 593	80 453
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie und verwandte Gebiete[1]	t	65 644	69 217	79 895	82 386	251 138	282 383	356 417	420 285
darunter: Nahrungs- und Genußmittelmaschinen	t	54 622	55 904	67 421	69 052	198 489	203 929	265 178	311 956
Maschinen für die Herstellung von Farben, Seifen und Kerzen	t	2 298	2 042	2 211	1 661	8 945	9 070	12 140	10 698
Verpackungsmaschinen	t	2 082	2 908	2 889	3 180	24 213	38 601	41 945	49 956
Einzelapparate und -maschinen für die chemische und verwandte Industrie[1]	t	} .	43 128	32 109	41 467	} .	107 057	107 344	159 671
Anlagen für die chemische und verwandte Industrie[1]	t			30 761	45 291			72 867	113 116
Groß- und Schnellwaagen[1]	t	12 068	11 524	13 630	14 739	46 270	46 665	50 339	57 662
Krane und Hebezeuge[1]	t	35 078	40 643	54 247	75 482	88 814	98 247	136 907	228 979
Kleinhebezeuge und handbetriebene Krane[1]	t	8 718	9 365	13 316	17 341	22 483	22 789	34 824	53 102
Gleis- und Drahtseilförderer[4][1]	t	1 865	3 726	3 078	6 316	3 670	5 632	6 219	13 215
Stetige Förderer[4], pneumatische Förderanlagen[1]	t	16 707	22 443	31 384	35 218	36 493	45 824	69 156	91 887
Aufzüge und maschinelle Einrichtungen für Bühnen[5], Kraftkarren[1]	t	7 566	10 841	14 209	16 401	22 244	32 605	42 711	51 145
Papierherstellungsmaschinen[1]	t	} 9 385	15 899	22 460	25 769 6 129	} 32 225	56 563	89 147	114 988 33 039
Papierzurichtungsmaschinen[1]	t								
Papierverarbeitungsmaschinen[1]	t	} 4 608	8 495	11 255	11 724	} 33 753	53 116	73 784	81 666
Druckereimaschinen[1]	t	9 996	19 437	27 533	34 029	59 081	101 955	143 660	178 659
Büromaschinen[1]	t	3 570	5 666	7 455	7 821	90 204	143 687	237 955	272 315
darunter: Schreibmaschinen[6]	St	121 964	209 982	314 590	351 394	48 537	76 206	122 092	131 433
Rechenmaschinen	St	18 052	31 222	71 226	75 364	12 645	19 068	38 182	45 465
Textilmaschinen[7]	t	29 420	47 798	61 976	60 490	140 973	237 372	334 518	355 539
Zubehörteile für Textilmaschinen	t	10 350	14 705	16 872	15 113	73 203	111 728	142 215	141 483
Haushaltnähmaschinen aller Art	St	157 142	336 363	604 784	550 313	47 603	94 421	169 300	159 703
Sonstige Nähmaschinen	St	106 584	180 846	129 375	99 099	54 224	95 850	68 773	55 785
Schuh- und Lederindustriemaschinen	t	7 545	8 157	9 729	8 487	37 204	43 188	55 109	55 591
Eisenbahnsicherungsanlagen[1]	t	5 739	6 361	3 147	5 049	6 100	5 733	4 270	7 084
Armaturen	t	44 923	55 385	78 440	83 729	178 936	217 025	386 175	367 855
Zahnräder und Getriebe	t	21 992	26 725	39 264	49 828	99 920	123 681	189 654	250 393
Wälzlager	t	11 770	14 298	18 574	24 797	150 481	155 682	207 474	285 845
Gleitlager, Kupplungen und sonstige Antriebselemente[7]	t	14 339	15 362	19 842	23 741	33 116	39 200	59 149	80 097

[1]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [2]) Ohne Handsämaschinen. — [3]) Ohne Jaucheschleudern und -verteiler. — [4]) Ohne solche für den Bergbau. — [5]) Ohne Bauaufzüge. — [6]) Standard-, Breitwagen- und Reiseschreibmaschinen sowie Einzelwagen zu Schreibmaschinen. Ab 1952 einschl. Spezialschreibmaschinen. — [7]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — [8]) Ohne Einachsschlepper und Motorbodenfräsen. — [9]) Ohne solche für Einachsschlepper und Motorbodenfräsen.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge 1949	Menge 1950	Menge 1951	Menge 1952	Wert in 1 000 DM 1949	Wert in 1 000 DM 1950	Wert in 1 000 DM 1951	Wert in 1 000 DM 1952
Fahrzeugbau (ohne Waggon- und Lokomotivbau)[1]									
Personenkraftwagen[2]	St	104 055	216 107	267 417	301 139	.	.	.	.
Komb. Kraftwagen (Mehrzweckwagen)[3]	St	—	3 302	9 245	16 545	—	.	.	.
Liefer- und Lastkraftwagen[4]	St	54 750	81 677	92 730	105 821	.	.	.	.
Krafträder (über 100 ccm Zylinder-Inhalt)	St	78 783	168 853	248 609	339 003	80 470	178 453	300 615	444 861
Motorfahrräder	St	64 956	79 668	42 156	31 958	35 637	40 543	22 963	15 899
Motorroller	St	—	9 110	18 729	35 508	—	8 680	21 228	45 015
Straßenzugmaschinen[5]	St	1 561	1 178	804	567	19 029	14 195	15 249	20 603
Karosserien und Aufbauten	St	.	49 056	58 940	61 440	.	123 410	160 597	177 318
Anhänger-Fahrzeuge[6]	St	19 346	15 823	13 952	18 626	79 709	91 414	103 202	136 467
Fahrräder, zweirädrig (ohne Spielräder)[7]	1 000 St	1 435	1 319	1 205	1 072	168 587	141 921	146 822	133 968
Elektrotechnische Industrie									
Umlaufende Maschinen[8]	t	44 220	47 841	63 094	70 965	249 482	230 366	344 630	424 701
Transformatoren[8][10]	t	16 080	28 609	44 524	51 497	67 730	113 125	192 509	252 487
Akkumulatoren und Batterien[10]	t	22 896	30 481	35 465	35 333	67 577	88 765	124 415	123 942
Installationsgeräte (bis 750 V)[10]	t	16 505	20 224	29 302	23 465	112 163	130 326	214 678	167 970
Isolierte Drähte und Leitungen[10]	t	57 467	65 140	80 213	69 749	215 676	229 937	423 086	338 503
Kabel[10]	t	61 682	84 684	100 037	97 944	151 480	194 199	346 526	323 044
Elektroschweißgeräte[10]	t	3 955	3 081	4 645	5 261	18 086	15 857	28 800	39 669
Elektrisch beheizte Haushalts- und Wirtschaftsgeräte[10][11]	t	.	19 395	34 729	38 737	.	80 501	154 465	189 442
darunter: Elektroherde (Voll- und Kleinherde)[11]	t	.	10 235	17 944	21 513	.	33 899	65 647	92 835
Elektromotorische Haushalts- und Wirtschaftsgeräte[10]	t	.	3 894	8 052	19 326	.	47 335	102 279	174 098
Elektrische Kühlschränke und -truhen bis 250 l Inhalt[10]	t	3 854	7 658	14 202	19 739	33 062	54 897	105 907	146 959
Geräte und Einrichtungen der Drahtnachrichtentechnik[10]	t	.	4 955	8 862	9 550	.	113 619	193 808	222 387
Rundfunk-Röhrenempfangsgeräte	1 000 St	1 147	2 008	2 261	2 359	219 778	303 927	419 661	425 984
Elektrische Meß- und Prüfgeräte[10]	t	.	1 080	1 554	2 066	.	43 303	74 292	100 035
Elektrizitätszähler und Schaltuhren[10]	t	2 232	2 445	3 120	2 055	44 091	49 426	66 238	48 812
Elektrische Glühlampen[12]	1 000 St	81 260	73 135	91 562	59 024	82 200	66 217	80 768	45 406
Empfänger- und Verstärkerröhren	1 000 St	6 755	9 899	18 365	17 396	45 682	35 930	60 546	66 925
Röntgeneinrichtungen und elektromedizinische Apparate und Geräte[13][10]	t	1 657	2 413	3 491	3 214	47 293	69 754	107 619	104 483
Röntgenröhren und Ventilröhren	St	8 779	12 076	20 256	15 019	11 047	13 532	22 210	17 297
Feinmechanische und optische Industrie (einschl. Uhrenindustrie)									
Augengläser aller Art	1 000 St	11 311	15 608	19 116	14 753	16 823	20 186	22 608	19 980
Mikroskope und Mikrogeräte	St	21 531	27 824	34 665	38 890	8 351	12 251	15 700	15 357
Handferngläser (ohne Prismen)	St	18 288	16 498	19 890	20 559	796	604	881	1 048
Prismenferngläser	St	26 647	36 565	51 091	70 463	4 270	4 186	7 084	10 852
Spezialkameras	St	}	5 073	4 188	5 183	} 92 816	2 538	2 776	4 283
Sonstige Fotoapparate	1 000 St	} .	1 886	2 414	2 550	}	95 227	143 926	203 675
Projektions- und Kinogeräte	St	32 058	41 701	81 512	99 111	7 358	9 308	20 317	25 706
Reißzeuge	St	656 000	869 239	976 916	891 573	4 644	5 787	9 476	8 531
Feinmeß-, Feinprüfgeräte und -werkzeuge	1 000 St	.	1 129	1 571	1 989	14 731	17 168	27 983	34 749
Wasserzähler	St	203 101	273 189	307 240	281 593	10 929	13 515	18 260	17 692
Erzeugnisse d. Orthopädiemechanik[10]	.	.	.	.	.	14 048	14 653	23 740	26 046
Taschenuhren	1 000 St	477	550	614	556	4 540	5 125	6 172	4 964
Armbanduhren	1 000 St	1 560	2 960	4 105	4 275	45 361	68 133	103 574	113 793
Großuhren (ohne elektrische)[14]	1 000 St	6 265	8 533	12 420	11 543	53 748	62 496	108 442	126 048
Technische Uhren (ohne elektrische)	1 000 St	194	218	243	297	7 031	7 997	9 408	10 209
Stahlverformung									
Schmiedestücke	t	}		277 965	329 207	}		318 464	465 073
Preß-, Zieh- und Stanzteile[15]	t	}105 787	277 474	139 135	160 054	}129 526	294 833	163 453	220 645
Ketten (ohne Bijouterieketten)	t	}		50 852	58 111	}		116 037	142 717
Federn (ohne Matratzenfedern)	t	33 475	40 506	58 230	65 912	50 820	61 233	105 783	136 301
Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	135 474	191 157	253 496	281 517	153 269	259 304	456 084	553 289

[1] Quelle: Statistik des Verbandes der Automobilindustrie für Personen-, Kombinations-, Liefer- und Lastkraftwagen. — [2] Einschl. Kleinomnibusse sowie Fahrgestelle mit Motor. — [3] Einschl. Fahrgestelle mit Motor. — [4] Einschl. Kommunalfahrzeuge sowie Fahrgestelle mit Motor. — [5] Ohne Ackerschlepper. — [6] Ohne Kraftrad- und Fahrradanhänger. — [7] Ohne solche mit Hilfsmotor. — [8] Ohne Generatoren über 1000 kW, ohne Turbogeneratoren und Bahnmotoren. — [9] Ohne Schweiß- und Bühnentransformatoren. — [10] Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [11] Einschl. der in der Eisen-, Blech- und Metallwaren-Industrie hergestellten Elektroherde. — [12] Allgebrauchslampen. — [13] Ohne Röntgenröhren. — [14] Ohne Turmuhren. — [15] Ohne leichte Preß-, Zieh- und Stanzteile.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Eisen-, Blech- und Metallwaren-Industrie									
Öfen (einschl. Großraumöfen)[1]	St	202 249	243 968	331 282	304 092	23 781	18 398	30 755	34 093
Kohleherde	St	694 592	786 568	819 752	587 707	103 534	110 155	135 828	102 874
Gasherde	St	221 548	361 416	460 235	430 399	33 771	53 911	77 683	80 254
Möbel aus Stahlrohr[2]	t	4 616	6 568	7 074	7 094	15 510	21 291	25 965	27 759
Stahldrahtmatratzen mit Holz- oder Eisenrahmen	1000 St	446	912	1 201	810	8 724	13 656	20 999	19 771
Bettstellen aus Eisen	St	544 947	734 822	735 383	739 481	16 668	25 194	29 787	37 586
Milchtransportkannen	1000 St	982	1 005	897	535	13 920	14 107	16 979	11 787
Stahlblechradiatoren (Heizungskörper)	1000 qm Heizfl.	.	2 354	1 753	2 189	.	31 523	27 837	40 551
Konservendosen (1-kg-Dosen)	1000 St	182 012	101 968	133 109	128 926	44 133	24 116	38 235	39 883
Feinblechpackungen bis 0,5 mm Blechstärke	t	.	125 988	154 969	152 133	.	204 878	300 505	313 093
Transportfässer[3]	t	.	52 133	70 020	41 522	38 101	42 978	70 159	50 888
Schlösser und Beschläge	t	58 382	71 825	106 376	107 958	143 429	176 822	322 460	342 056
Schneidwaren (ohne Bestecke)	.	.	.	.	.	65 379	61 456	94 757	103 119
Büro-, Schreib- und Zeichengeräte[4]	.	.	.	.	.	17 220	28 973	30 273	29 760
Nadeln	t	2 026	2 720	3 247	2 808	27 726	40 767	47 043	40 720
Werkzeuge[5]	.	.	.	.	.	109 786	171 848	278 752	344 917
Feinkeramische Industrie									
Haushalts-, Wirtschafts- und Zierporzellan (einschl. Porelit), undekoriert[6]	t	38 154	44 154	49 194	56 024	80 387	90 830	104 858	127 560
Haushalts- und Wirtschaftsgeschirr aus Steingut, ähnlichem Material und Feinsteinzeug, undekoriert[6]	t	17 844	14 446	17 644	16 501	29 068	20 844	24 896	24 724
Ziersteingut und -feinsteinzeug, undekoriert[6]	t	2 123	3 824	7 261	10 297	6 735	8 509	14 782	18 693
Künstliche Zähne	1000 St	29 067	40 724	60 971	49 893	5 813	9 515	14 240	12 000
Ton- und Töpferwaren	t	.	28 593	31 665	38 003	.	6 818	8 125	10 974
Sanitäre Keramik	t	26 583	34 113	46 019	42 607	35 226	46 924	66 205	55 087
Hoch- und Niederspannungsmaterial	t	17 262	21 353	29 133	27 078	38 057	46 616	73 697	75 360
Technische und chemisch-technische Gegenstände[7]	t	3 438	4 724	6 438	6 384	8 335	10 970	16 547	14 741
Keramische Wandplatten, undekoriert[6]	1000 qm	3 939	5 472	6 628	6 469	31 290	42 289	53 677	53 520
Keramische Bodenplatten (Mosaikplatten), undekoriert[6]	1000 qm	2 125	2 972	3 886	3 933	18 520	25 908	36 847	37 792
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	10 225	10 901	18 363	16 770	44 347	46 201	84 663	83 459
Schleifpapier und -gewebe[8]	1000 qm	13 811	17 487	19 890	15 845	27 591	39 562	57 546	51 561
Glasindustrie									
Flachglas (ohne Spiegelrohglas)	t	236 883	297 964	330 022	272 682	114 143	115 597	137 360	132 301
darunter: Tafelglas (naturfarbig)	t	167 705	179 183	219 885	165 840	59 895	62 868	78 786	68 570
	1000 qm	25 684	26 843	33 083	23 760				
Gußglas (naturfarbig)	t	122 203	107 573	96 391	88 941	41 980	36 964	34 357	33 025
	1000 qm	9 042	8 133	7 158	6 694				
Spiegelrohglas (naturfarbig)	t	38 146	46 305	66 379	45 308	.	.	.	.
	1000 qm	1 681	2 013	3 070	2 477				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	6 742	12 629	.	.	1 540	3 493	.
	1000 qm	.	276	560	.				
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	t	371 737	430 039	534 503	533 097	192 090	234 841	320 179	355 087
Rohhohlglas	t	11 672	13 379	18 903	15 452	22 668	19 765	33 837	30 799
Holzverarbeitende Industrie									
Bauelemente aus Holz	.	.	.	.	.	107 000	137 000	169 431	174 746
Holzbauten und Holzkonstruktionen	.	.	.	.	.	25 000	24 000	41 930	45 405
Möbel[9]	.	.	.	.	.	590 000	754 000	1 024 000	1 060 405
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	.	.	.	.	.	63 000	101 000	162 000	201 057
Fässer und Kübel	.	.	.	.	.	26 000	26 000	33 000	40 083
Kisten und Koffer	.	.	.	.	.	58 000	53 000	91 000	98 134
Pinsel, Bürsten und Besen	.	.	.	.	.	68 000	74 000	92 000	104 295
Papierverarbeitende Industrie									
Tapeten	1000 Rollen	45 000	62 000	66 541	67 844	35 000	45 000	56 677	61 553
Chemisch-technische Papiere und sonstige Erzeugnisse der Papierveredelung (ohne gestrichene Papiere aller Art)	t	13 000	21 000	29 423	30 660	34 000	55 000	103 039	99 216
Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel, Kalender	t	25 000	33 000	38 790	38 898	70 000	90 000	129 493	130 581
Papiersäcke	t	84 000	103 000	113 380	84 891	100 000	127 000	287 553	143 778
Tüten und Beutel	t	63 000	68 000	66 530	63 802	94 000	98 000	144 520	126 650
Wellpappe	t	72 000	104 000	123 404	114 862	67 000	90 000	178 205	123 659
Kartonagen und Faltschachteln	t	119 000	152 000	194 923	180 206	137 000	170 000	308 730	274 241

[1]) Ohne transportable Backöfen, Spezial- und Kesselöfen, ohne gußeiserne Öfen und Industrieöfen. — [2]) Ohne Operationstische und Stahlblechmöbel. — [3]) Deckel-, Rollreifen-, Sicken- und Bauchfässer. — [4]) Ohne Füllhalter, Füllstifte und deren Teile. — [5]) Ohne Maschinen- und Präzisionswerkzeuge. — [6]) Einschl. der für die Dekorierung im gleichen Betrieb bestimmten Erzeugnisse. — [7]) Einschl. Behälter für Verpackungszwecke aus Porzellan und anderem keramischem Material. — [8]) Für 1952 einschl. Schleifmittel auf sonstiger Unterlage. — [9]) Einrichtungen und Einzelmöbel einschl. Büro-, Schul- und Spezialmöbel sowie Innenausbauten (ohne Polstermöbel).

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge 1949	Menge 1950	Menge 1951	Menge 1952	Wert in 1 000 DM 1949	Wert in 1 000 DM 1950	Wert in 1 000 DM 1951	Wert in 1 000 DM 1952
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie									
Geschäftspapiere	.	.	.	.	.	328 000	370 000	525 718	525 855
Verpackungsmaterial	.	.	.	.	.	75 000	100 000	124 026	135 520
Werbungsmaterial	.	.	.	.	.	54 000	107 000	147 603	191 683
Bücher und ähnliches	.	.	.	.	.	84 000	92 000	116 135	139 197
Zeitungen und Zeitschriften	.	.	.	.	.	303 000	390 000	508 841	593 389
Ledererzeugende Industrie									
Leder insgesamt	t	59 755	69 068	67 469	68 269	732 576	854 006	972 285	824 052
darunter: Oberleder	t	14 887	17 034	16 297	17 948	338 872	394 860	432 013	377 641
Futterleder	t	2 134	2 314	2 295	2 236	34 684	32 286	37 400	35 623
sonstige Flächenleder[1]	t	7 298	9 984	10 916	13 444	111 955	156 957	186 728	196 645
Unterleder[2]	t	30 034	34 044	32 222	29 489	195 814	223 728	263 881	180 232
Lederverarbeitende Industrie									
Antriebsriemen	t	1 058	1 020	993	810	19 755	16 709	23 487	15 824
Technische Lederartikel	t	1 039	1 173	1 352	1 063	17 476	16 997	25 880	17 414
Sattler-, Feinsattler-, Feintäschner- und Galanteriewaren	.	.	.	.	.	134 300	174 427	207 007	252 238
Lederhandschuhe[3]	1000 P	1 736	3 013	4 745	5 744	19 624	32 016	52 175	60 012
Schuhindustrie									
Schuhe insgesamt	1000 P	72 145	80 959	80.012	88 643	1 057 812	1 172 024	1 385 198	1 401 994
darunter: Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel	1000 P	4 093	4 337	5 424	5 915	92 776	92 102	134 834	132 602
Lederstraßenschuhe	1000 P	41 398	46 327	48 164	52 318	805 015	902 649	1 069 740	1 082 260
Leichte Straßen-, Haus- und Hilfsschuhe	1000 P	26 092	29 974	26 156	30 130	157 024	175 667	179 034	185 424
Textilindustrie									
Drei- und Vierzylindergarn einschl. Cordgarn, auch gezwirnt[4]	t	204 609	254 144	285 909	254 975	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	170 879	182 039	161 214	.	962 050	1 550 227	1 109 785
Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarn, auch gezwirnt[4]	t	23 402	28 301	37 795	37 453	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	20 033	27 476	27 130	.	83 774	161 269	127 141
Kammgarn[4], auch gezwirnt	t	20 367	35 144	33 884	34 367	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	24 688	22 452	23 410	.	421 021	531 663	463 548
Streichgarn[4], auch gezwirnt	t	44 729	56 404	61 056	55 162	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	22 335	22 955	21 306	.	201 262	244 924	193 816
Flachs- und Ramiegarn, auch gezwirnt	t	5 268	5 343	7 083	6 765	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	5 116	6 567	6 241	.	33 193	59 381	45 476
Weichhanf- und Hartfasergarn, auch gezwirnt	t	17 506[8]	51 752	50 054	49 661	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	49 613	46 828	45 886	.	127 560	163 551	141 121
Jutegarn, auch gezwirnt	t	77 095[9]	59 062	74 901	81 311	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	.	15 081	17 338	16 070	.	33 394	44 320	33 153
Gespinstverarbeitung[5] in Wollwebereien[6]	t	43 393	60 239	65 106	58 404	.	.	.	.
Baumwollwebereien[6]	t	144 729	189 249	216 944	208 612	.	.	.	.
Leinen- und Schwerwebereien	t	28 400	30 134	37 033	28 991	.	.	.	.
Seiden- und Samtwebereien	t	21 171	28 956	31 738	30 305	.	.	.	.
Wirkereien und Strickereien	t	32 127	47 232	52 046	53 792	.	.	.	.
Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche	1000 qm	.	638 599	687 921	596 824	.	.	3 043 228	2 386 087
darunter ganz oder überwiegend aus: Baumwolle	1000 qm	.	281 741	302 949	255 669	.	.	849 297	552 475
Wolle	1000 qm	.	97 499	109 928	100 381	.	.	1 323 193	1 005 993
Seide und Reyon	1000 qm	.	154 424	155 048	145 724	.	.	510 425	459 700
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff[7]	1000 qm	.	168 347	195 446	177 677	.	.	556 357	445 739
darunter ganz oder überwiegend aus: Baumwolle	1000 qm	.	147 997	173 982	155 937	.	.	478 541	372 857
Reinleinen	1000 qm	.	2 226	2 580	2 193	.	.	12 293	9 720
Halbleinen	1000 qm	.	12 201	13 649	12 760	.	.	50 096	41 271
Matratzendrell, Markisenstoff und Inlett	1000 qm	.	46 272	54 551	38 437	.	.	207 435	122 132
Möbel- und Vorhangstoff (dichtes Gewebe)	1000 qm	.	32 471	41 411	39 438	.	.	232 491	195 746

[1]) Z. B. Vachetten-, Fein-, Handschuh-, Bekleidungs-, Orthopädieleder u. a. — [2]) Einschl. Brandsohl- und Rahmenleder. — [3]) Ohne Arbeiterschutzhandschuhe. — [4]) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [5]) Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamteinsatzes. — [6]) Auch Verarbeitung von Mischgarn. — [7]) Meterware und soweit in Webereien abgepaßt und fertiggestellt. Konfektionierte Erzeugnisse siehe unter Bekleidungsindustrie (Haus-, Bett- und Tischwäsche). — [8]) Ohne Erntebindegarn. — [9]) Einschl. Papier- und Erntebindegarn.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Gewirkte und gestrickte Oberbekleidung									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	.	.	76 894	79 981
für Frauen, Mädchen und Kinder über 3 Jahre	.	.	.	.	.	.	.	147 781	184 211
Gewirkte und gestrickte Leibwäsche									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	.	.	255 992	167 297
für Frauen und Mädchen	.	.	.	.	.	.	.	345 644	307 173
Frauenstrümpfe	1000 P	.	23 008	47 212	63 652	.	.	184 339	228 494
darunter: flachgewirkt (Cottonstrümpfe) aus vollsynth. Material	1000 P	.	9 339[10])	14 929	36 411	.	.	77 976	154 618
gestrickt, einschl. Sportstrümpfe und Söckchen	1000 P	.	13 669	16 801	18 271	.	.	49 979	45 864
Bekleidungsindustrie									
Oberbekleidung für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	.	.	950 307	882 824
darunter: Anzüge	1000 St	.	2 769	3 122	2 723	.	204 402	270 111	238 635
Sakkos und Janker	1000 St	.	2 538	3 775	4 273	.	99 988	165 450	188 132
Hosen	1000 St	.	5 572	7 636	9 262	.	118 131	180 625	206 040
Wintermäntel, Joppen und Stutzer	1000 St	.	1 519	1 870	1 570	.	126 616	176 654	137 718
Oberbekleidung für Frauen und Mädchen	.	.	.	.	.	.	.	589 227	659 018
darunter: Kostüme und Kompletts	1000 St	.	178	235	333	.	12 494	19 884	29 628
Röcke und Hosen (auch Hosenröcke und Shorts)	1000 St	.	656	1 201	1 736	.	11 856	19 451	25 571
Blusen	1000 St	.	3 038	5 536	7 809	.	31 704	52 639	73 535
Kleider	1000 St	.	3 294	6 615	7 304	.	93 813	148 291	176 975
Wintermäntel und Hängejacken	1000 St	.	1 169	1 672	1 826	.	89 135	144 437	157 463
Arbeits- und Spezialschutzbekleidung[1])	.	.	.	.	.	.	94 118	182 040	163 224
Sportbekleidung[2])	.	.	.	.	.	.	41 338	69 692	85 310
Lederbekleidung	.	.	.	.	.	.	21 485	35 216	50 515
Leibwäsche (gewebt) für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	.	245 206	316 602	298 283
darunter: Sport- und Oberhemden	1000 St	.	23 941	29 506	30 091	.	215 114	277 199	259 541
Leibwäsche (gewebt) für Frauen, Mädchen und Kinder[3])	.	.	.	.	.	.	56 016	84 895	88 433
darunter: Tageswäsche[4])	1000 St	.	1 549	2 217	1 891	.	7 018	11 867	10 064
Haus-, Bett- und Tischwäsche[5])	.	.	.	.	.	.	.	56 610	48 342
Hüte für Männer und Knaben	1000 St	.	3 462	5 847	5 004	.	33 685	59 952	54 384
darunter: Hüte aus Wollfilz	1000 St	.	1 317	1 650	1 453	.	9 875	14 194	11 113
Hüte aus Haarfilz	1000 St	.	1 614	3 184	3 070	.	22 217	42 660	40 535
Hüte für Frauen, Mädchen und Kinder	1000 St	.	3 818	5 829	6 132	.	28 967	48 812	46 652
darunter: Hüte aus Wollfilz	1000 St	.	2 999	4 454	4 393	.	21 972	34 744	30 021
Hüte aus Haarfilz	1000 St	.	473	916	1 200	.	5 119	11 267	13 390
Mützen und Kappen aller Art (einschl. Uniformmützen)	1000 St	.	5 499	7 118	7 917	.	19 367	25 027	26 152
Steppdecken	1000 St	.	662	937	1 006	.	30 660	47 814	40 642
Daunendecken	1000 St								
Nahrungs- und Genußmittelindustrien									
Mehl	1000 t	.	2 646[11])	2 779	2 844	.	1 037 961[11])	1 496 200	1 622 653
Nährmittel	t	.	157 771[11])	130 095	139 486	.	287 584[11])	325 685	401 017
Schokoladenerzeugnisse	t	.	86 236[11])	102 507	109 978	.	476 190[11])	574 603	621 169
Zuckerwaren	t	.	114 120[11])	117 741	110 905	.	310 552[11])	302 601	294 966
Fleischwaren	t	.	91 506[11])	116 398	130 236	.	354 256[11])	491 418	550 601
Bearbeitete Fische und Fischkonserven	t	.	151 399[11])	159 464	145 584	.	212 927[11])	227 410	232 753
Schmelzkäse	t	.	36 041[11])	33 904	37 080	.	70 086[11])	87 068	105 093
Margarine[6])	t	238 930	364 452	449 748	510 707	.	.	.	816 349
Verbrauchszucker[7])	1000 t	915	1 212	1 210	1 097	.	.	.	.
Bier[8])	1000 hl	13 424	17 056	22 533	25 849	.	.	.	.
Zigaretten[9])	Mill St	22 323	23 646	27 777	31 019	571 159	595 271	722 376	792 008
Zigarren, Zigarillos, Stumpen[9])	Mill St	2 229	3 353	3 938	4 530	235 246	316 443	360 716	412 316
Rauchtabak[9])	t	20 029	19 382	19 563	18 409	209 257	201 336	197 105	186 450

[1]) Ohne solche aus Gummi und Asbest. — [2]) Ohne Trainingsanzüge. — [3]) Ohne Damenkragen und -garnituren. — [4]) Z. B. Hemdchen, Schlüpfer, Unterkleider usw. — [5]) Nur konfektionierte Erzeugnisse; in der Weberei abgepaßte und fertiggestellte Haus-, Bett- und Tischwäsche siehe Haus-, Bett- und Tischwäschestoff (Textilindustrie). — [6]) Einschl. Angaben von Betrieben unter 10 Beschäftigten. — Quelle: bis 1951 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [7]) Quelle: Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e. V. — [8]) Bierausstoß nach der Steuerstatistik. — [9]) Produktionswert ohne Tabaksteuer. — [10]) Einschl. Frauenstrümpfe, flachgewirkt aus Reyon, Wolle und Baumwolle. — [11]) Annäherungszahl.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich

1936 = 100

Jahr / Monat	Gesamte Industrie	Gesamte Industrie: ohne Bau	Gesamte Industrie: ohne Bau und ohne Energieerzeugung	Bergbau	Verarbeitende Industrie: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Verarbeitende Industrie: Investitionsgüterindustrien	Verarbeitende Industrie: Verbrauchsgüterindustrien[1])	Verarbeitende Industrie: Nahrungs- und Genußmittelindustrien	Verarbeitende Industrie: insgesamt	Energieerzeugung	Bau
	Gewichtung für den Produktionsindex 1936										
	100	95,31	89,68	7,56	28,22	24,82	17,68	11,40	82,12	5,63	4,69
	Produktionsindex 1936 = 100										
1948[2])	63,1	62,7	59,6	81,2	56,7	51,4	53,8	79,6	57,6	112,2	.
1949[2])	89,8	89,9	87,0	96,2	84,1	82,8	86,0	99,1	86,2	135,8	88,5
1950[2])	113,0	113,2	110,6	105,8	107,1	113,6	113,0	112,3	111,0	154,4	109,4
1951[2])	134,8	135,2	132,3	117,4	126,4	151,0	130,6	118,7	133,7	181,1	128,1
1952[2])	144,4	144,9	141,5	125,4	130,8	170,0	134,6	127,4	143,0	198,9	134,7
1949 Januar	80,6	81,0	77,7	93,2	75,5	76,5	72,7	83,6	76,3	133,2	72,5
Februar	83,9	84,6	81,5	93,3	79,9	81,0	75,8	87,6	80,4	133,5	69,2
März	83,0	83,8	80,7	93,4	80,3	79,2	77,0	82,1	79,5	133,8	67,1
April	84,6	84,9	82,0	93,7	82,0	80,5	79,2	82,0	81,0	130,5	79,1
Mai	87,4	87,5	84,8	95,3	84,4	81,2	83,6	88,5	83,8	130,6	85,6
Juni	88,2	88,0	85,5	94,7	84,5	81,8	83,1	93,9	84,7	127,7	92,6
Juli	86,8	86,4	83,8	96,5	84,1	76,8	77,3	99,8	82,6	128,1	94,9
August	89,4	89,0	86,3	96,1	85,8	76,4	81,8	109,6	85,4	132,8	97,4
September	94,4	93,9	91,2	96,9	86,6	84,4	94,2	108,9	90,7	137,1	103,4
Oktober	97,4	97,1	94,3	99,2	87,7	88,2	98,5	114,6	93,9	141,7	102,8
November	103,9	103,9	101,1	103,4	91,2	95,0	106,2	129,2	100,8	149,3	103,3
Dezember	98,0	98,4	94,9	100,6	87,4	91,9	101,5	105,8	94,3	153,8	91,7
1950 Januar	93,3	94,4	90,8	102,4	87,4	87,6	98,1	87,0	89,7	152,0	70,5
Februar	96,2	97,6	94,4	104,1	90,4	93,3	102,5	87,7	93,5	148,2	68,5
März	98,8	99,7	96,7	104,6	95,8	96,2	103,5	84,1	96,0	147,0	80,6
April	103,4	103,4	100,7	105,3	98,6	102,6	100,2	99,4	100,3	146,1	102,8
Mai	108,9	108,8	106,7	103,9	103,4	107,4	107,4	113,9	106,9	142,4	112,3
Juni	109,6	109,4	107,4	101,8	106,5	109,6	102,5	115,8	107,9	141,5	114,9
Juli	110,8	110,2	108,2	103,6	108,5	108,6	99,2	123,5	108,6	142,8	122,6
August	116,7	116,1	113,9	104,2	116,2	115,1	109,6	118,9	114,8	150,6	127,9
September	125,5	125,0	122,8	106,2	123,3	129,0	124,6	116,5	124,4	160,3	133,8
Oktober	132,1	131,8	129,5	109,5	123,3	136,3	133,9	136,5	131,3	168,8	138,6
November	137,6	137,7	135,0	117,1	124,2	145,5	141,6	140,4	136,7	179,6	137,0
Dezember	131,0	131,9	128,7	117,2	114,0	142,9	133,6	134,5	129,8	183,2	111,8
1951 Januar	124,3	126,3	122,9	115,1	114,5	137,2	130,5	106,0	123,7	180,4	83,1
Februar	130,1	131,5	128,5	117,0	121,0	146,5	136,5	103,3	129,6	178,2	102,4
März	132,5	133,5	130,7	118,5	124,9	149,5	136,6	102,8	131,8	178,4	113,2
April	136,5	136,9	134,3	118,9	132,1	153,8	137,0	103,1	135,7	179,2	127,7
Mai	138,2	137,9	135,7	117,1	132,2	156,1	133,4	115,7	137,4	173,6	144,0
Juni	135,6	135,6	133,5	116,2	132,0	156,2	125,4	111,7	135,1	169,7	135,1
Juli	131,4	130,9	128,4	115,1	127,9	149,8	117,2	109,0	129,6	170,9	142,5
August	130,1	129,5	126,7	114,8	125,3	142,4	119,3	115,2	127,8	174,6	141,9
September	136,8	136,2	133,3	116,3	129,0	152,1	130,0	119,6	134,9	182,5	148,8
Oktober	144,1	144,0	141,1	119,5	131,0	157,9	137,3	149,6	143,1	191,3	144,6
November	152,8	153,1	150,2	129,3	135,3	169,6	149,3	159,9	152,1	200,0	145,8
Dezember	139,6	140,5	136,5	124,7	122,3	158,7	130,5	140,5	137,6	203,3	122,5
1952 Januar	135,2	137,2	133,0	125,1	125,7	159,1	130,2	103,9	133,7	204,2	93,8
Februar	134,8	137,4	133,4	125,0	123,6	164,3	127,7	104,6	134,2	200,9	83,1
März	137,9	139,2	135,6	126,2	127,4	168,7	125,2	105,7	136,4	197,8	111,9
April	141,1	141,4	138,4	124,3	126,6	171,5	128,7	119,7	139,7	189,5	135,7
Mai	141,9	141,7	139,1	124,0	129,2	172,6	124,0	123,8	140,5	184,2	144,4
Juni	145,5	144,9	142,5	124,9	132,7	179,2	121,6	130,8	144,1	183,7	157,2
Juli	137,6	136,9	134,0	123,1	128,0	161,3	117,5	122,4	135,0	183,1	151,8
August	141,0	140,0	136,9	123,9	130,6	161,5	127,2	123,0	138,1	189,4	160,9
September	152,6	152,1	148,9	125,6	139,3	178,3	147,1	127,3	151,1	202,4	164,1
Oktober	159,5	159,5	156,3	128,2	142,1	178,6	159,7	156,0	158,8	211,6	159,6
November	167,5	168,0	164,6	135,7	144,0	189,0	169,5	173,8	167,2	222,6	157,2
Dezember	153,2	155,2	150,9	130,6	131,3	177,0	152,9	153,4	152,8	223,1	111,7

[1]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — [2]) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich

1936 = 100

Jahr Monat	Bergbau				Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							
	Kohlenbergbau	Eisenerzbergbau	Kali- u. Steinsalzbergbau	Erdölgewinnung	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahlerzeugung	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	Ziehereien und Kaltwalzwerke	NE-Leichtmetallhüttenproduktion	NE-Schwermetallhüttenproduktion	NE-Metallhalbzeugproduktion	Chemische Industrie[1])
Gewichtung für den Produktionsindex 1936												
	6,66	0,20	0,38	0,20	3,86	5,34	2,15	1,32	0,37	0,25	0,96	8,66
Produktionsindex 1936 = 100												
1948[2])	78,5	88,0	87,6	143,0	51,2	37,7	43,8	40,6	14,9	40,2	45,9	69,7
1949[2])	92,4	111,7	111,3	189,1	79,3	63,0	68,0	61,5	57,5	91,2	62,3	96,1
1950[2])	98,8	134,8	141,3	251,4	95,4	81,7	87,4	77,8	55,1	122,6	85,9	125,3
1951[2])	107,5	165,8	166,3	307,1	104,3	92,9	112,1	87,0	146,7	126,6	105,1	150,1
1952[2])	111,7	195,5	183,3	394,5	107,8	107,3	118,5	97,0	198,8	125,3	91,7	154,7
1949 Januar	90,7	109,1	101,4	158,1	55,9	55,6	68,2	62,8	4,8	82,1	73,8	88,8
Februar	90,5	108,1	101,8	168,0	59,4	60,1	69,0	64,8	20,6	93,9	73,7	93,0
März	90,5	111,7	101,2	169,2	62,2	60,5	68,2	63,3	46,2	88,5	67,1	93,4
April	90,7	107,7	98,3	177,6	71,2	61,8	66,1	63,3	75,2	85,2	61,3	94,4
Mai	91,7	113,5	110 0	173,8	81,0	64,7	67,1	63,8	96,5	85,6	58,0	93,0
Juni	90,2	114,3	113,6	190,8	86,0	65,6	63,3	61,8	100,9	87,2	53,7	94,0
Juli	92,0	113,6	111,4	202,2	90,7	64,8	64,1	58,1	94,6	88,5	52,5	92,5
August	91,5	114,5	112,7	203,6	95,8	65,9	64,0	58,6	83,3	92,8	56,2	94,9
September	92,3	112,4	117,4	204,6	98,8	62,8	67,0	57,5	73,3	92,2	55,9	97,1
Oktober	94,8	114,4	118,7	206,6	92,8	60,7	68,9	59,2	42,7	95,2	62,8	102,3
November	99,6	111,7	122,2	206,2	87,5	65,3	75,1	62,3	25,8	100,0	70,1	106,6
Dezember	96,2	111,3	124,7	213,8	71,9	66,1	74,7	63,2	25,8	106,8	63,4	103,6
1950 Januar	97,7	118,3	128,0	214,8	60,3	71,5	75,9	63,6	25,6	109,5	67,2	104,9
Februar	98,3	126,7	134,6	236,7	58,7	74,4	77,4	64,6	25,3	117,8	71,5	109,4
März	98,7	129,4	134,3	239,7	77,3	75,2	78,6	70,0	26,1	119,5	69,7	114,4
April	98,8	129,7	138,2	245,9	84,7	75,6	79,7	73,7	31,4	118,1	72,3	118,4
Mai	97,3	128,1	132,2	250,2	97,3	79,3	81,6	76,3	51,4	119,1	78,3	120,6
Juni	94,7	129,0	133,6	250,0	109,4	80,3	81,5	74,1	58,4	124,7	78,5	123,4
Juli	95,9	135,5	141,4	255,1	111,9	82,0	82,1	75,7	62,9	122,3	85,6	126,5
August	96,2	138,6	142,4	262,2	118,5	85,1	85,3	77,9	70,9	122,3	94,8	137,2
September	98,1	142,5	148,8	261,2	120,5	89,3	95,2	86,2	85,3	128,0	97,4	146,6
Oktober	101 1	145,6	155,5	266,5	116,8	92,0	102,6	89,3	74,8	127,0	107,7	141,5
November	109,1	155,8	162,1	268,1	107,7	95,5	111,2	95,9	71,4	136,2	113,3	137,7
Dezember	109,4	152,2	159,1	273,4	82,6	84,6	107,2	94,5	77,7	131,1	102,3	131,0
1951 Januar	107,3	150,7	162,3	270,7	69,1	86,4	109,5	87,1	81,2	118,7	105,3	141,5
Februar	108,5	153,0	171,4	278,1	80,9	84,9	108,8	91,3	86,1	122,1	110,5	150,0
März	110,2	156,8	167,0	278,4	90,4	85,6	111,2	89,3	111,6	129,9	106,6	152,8
April	109,6	169,1	169,3	289,0	106,4	94,8	115,3	94,7	141,4	128,4	113,1	157,3
Mai	107,5	169,2	160,6	298,4	110,7	95,0	115,1	91,1	163,4	127,5	113,5	157,3
Juni	105,9	169,2	162,6	306,3	118,0	95,8	112,9	87,9	186,4	128,4	109,2	153,1
Juli	104,6	170,8	157,4	308,7	117,5	93,7	107,4	84,5	190,1	128,7	109,0	146,5
August	104,3	171,5	152,8	319,3	118,5	92,6	106,6	83,1	189,5	127,5	98,3	144,6
September	104,7	171,1	168,6	333,2	118,2	94,4	111,5	85,1	188,9	131,8	98,3	153,8
Oktober	108,2	169,9	172,4	336,1	122,2	98,6	119,5	86,0	160,0	122,3	105,0	152,8
November	118,2	175,4	189,4	340,4	112,8	103,9	126,6	90,8	133,3	129,2	111,4	160,6
Dezember	113,8	178,5	181,3	335,2	89,9	99,1	114,9	86,5	130,1	128,7	94,5	144,8
1952 Januar	113,8	181,1	187,5	337,2	78,0	102,8	126,5	91,1	130,1	131,4	92,8	151,8
Februar	113,2	182,5	186,5	356,5	71,3	103,2	126,0	93,9	136,8	131,1	90,6	147,8
März	114,1	183,8	185,8	369,5	96,8	104,6	124,9	92,2	174,1	134,2	86,7	151,4
April	111,4	190,8	174,8	382,8	105,7	104,2	123,4	96,6	206,7	127,6	88,4	149,5
Mai	110,7	194,5	175,8	381,4	118,8	106,7	122,5	95,8	210,5	129,5	82,3	149,9
Juni	110,8	199,4	176,9	400,8	121,6	106,7	121,0	101,2	212,2	119,0	89,4	157,6
Juli	108,6	199,4	177,1	404,4	128,1	105,5	112,1	94,7	212,9	121,1	87,5	145,3
August	109,2	203,6	181,0	406,8	127,8	106,6	110,7	94,3	217,4	118,7	89,2	150,8
September	110,5	205,4	189,4	415,1	134,4	110,9	118,2	102,9	227,2	115,7	97,2	161,9
Oktober	113,6	204,8	191,9	415,3	127,7	114,3	121,1	105,6	228,0	120,3	102,1	166,7
November	121,3	207,5	201,3	426,7	106,1	121,2	120,3	112,7	225,3	124,7	109,4	174,1
Dezember	116,3	210,1	186,1	436,2	77,6	114,1	109,8	95,2	203,0	130,7	96,6	162,4

[1]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie, ohne Chemische Fasererzeugung. — [2]) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich

1936 = 100

Jahr / Monat	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						Investitionsgüterindustrien						
	Chemische Fasererzeugung	Mineralölverarbeitung	Gummiverarbeitung	Flachglaserzeugung	Sägewerke und Holzbearbeitung	Zellstoff u. Papiererzeugung	Stahlbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Schiffbau	Elektrotechnik	Feinmechanik und Optik	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[1])
Gewichtung für den Produktionsindex 1936	0,49	0,68	1,08	0,30	1,13	1,14	1,66	8,05	3,47	1,33	2,85	0,98	5,69
Produktionsindex 1936 = 100													
1948[2])	132,6	32,4	82,3	92,5	72,2	52,2	39,4	55,7	30,4	27,0	105,8	53,2	46,9
1949[2])	222,5	76,3	104,5	138,1	98,5	77,1	59,1	97,1	73,8	35,7	150,0	85,9	63,0
1950[2])	265,6	155,0	116,9	139,6	105,6	97,3	57,9	123,7	125,7	53,3	197,9	121,9	93,9
1951[2])	308,2	200,7	129,7	170,8	113,4	111,9	67,5	164,5	164,1	71,2	272,0	162,5	125,2
1952[2])	239,1	223,6	143,7	146,8	100,7	103,8	87,9	188,7	193,6	91,5	287,6	182,6	133,8
1949 Januar	197,7	42,2	108,9	118,8	98,5	66,6	52,7	86,9	56,9	33,9	147,6	78,3	65,2
Februar	220,6	52,5	114,5	117,9	106,8	71,6	55,3	94,0	60,7	35,1	153,0	87,7	67,3
März	230,2	58,9	109,5	127,3	96,5	76,1	52,7	95,9	63,3	33,1	143,5	83,1	62,0
April	220,8	67,9	98,0	137,2	104,4	77,6	60,7	97,8	66,3	36,4	142,5	91,9	59,1
Mai	230,2	93,4	98,0	134,6	102,6	81,9	62,2	98,1	67,8	37,3	142,5	95,0	59,4
Juni	221,7	88,3	98,4	127,0	99,7	79,9	63,1	99,3	72,5	36,9	143,0	91,1	57,9
Juli	220,4	95,9	94,3	129,7	98,7	76,7	60,4	94,2	72,0	34,4	130,6	80,0	53,1
August	219,2	90,3	96,0	152,6	94,9	74,6	61,2	89,9	74,9	35,3	130,0	77,0	55,8
September	219,2	81,9	104,6	152,4	94,9	75,5	63,1	98,7	79,1	37,9	153,2	89,2	61,1
Oktober	224,9	74,5	111,3	150,5	99,5	77,1	59,3	100,0	88,2	35,1	160,7	84,3	68,9
November	238,6	88,5	118,9	155,0	94,8	83,3	62,2	105,8	92,0	36,1	182,2	87,6	70,5
Dezember	233,2	82,5	104,2	157,5	91,8	84,5	57,0	105,0	90,3	37,2	171,7	86,5	70,9
1950 Januar	251,0	82,9	94,2	161,3	89,7	86,8	54,6	100,0	90,1	40,5	158,1	90,9	65,6
Februar	268,0	101,1	98,9	141,2	95,2	89,4	52,5	106,1	99,3	45,7	172,1	94,1	68,0
März	278,6	128,2	95,5	124,8	98,4	91,1	54,0	111,2	102,1	44,2	168,3	106,2	71,2
April	252,0	125,5	91,6	132,5	113,2	90,3	56,3	118,4	113,2	53,0	168,3	109,5	79,2
Mai	249,1	149,0	100,0	129,7	109,5	95,7	56,7	121,7	126,4	54,6	166,1	117,5	86,5
Juni	258,1	143,4	110,1	120,8	106,3	99,1	60,6	121,1	131,1	52,7	168,4	132,4	89,4
Juli	253,3	149,4	112,6	104,0	110,5	97,4	57,4	120,5	123,5	54,1	173,2	124,2	90,5
August	264,3	192,2	125,0	117,4	109,8	101,5	59,9	120,1	134,0	53,0	196,2	117,9	102,0
September	279,3	193,3	141,8	140,4	113,8	105,5	61,9	134,8	141,9	57,4	234,2	137,1	112,9
Oktober	289,5	182,1	146,3	155,0	113,2	108,1	62,6	138,4	153,0	61,4	251,6	147,6	121,2
November	297,0	200,8	153,7	182,6	113,0	109,8	63,0	148,5	158,0	62,5	273,9	155,2	131,3
Dezember	256,5	212,8	142,5	170,4	105,1	100,4	61,3	158,3	148,3	67,0	264,4	141,3	118,5
1951 Januar	290,7	173,4	133,1	170,9	94,7	101,8	55,3	137,8	161,7	61,3	250,5	133,3	125,9
Februar	297,9	177,0	149,8	163,2	113,3	108,1	57,1	151,3	163,6	68,1	268,5	151,5	132,1
März	301,0	204,4	158,3	173,9	119,2	108,5	54,3	157,9	168,1	65,7	270,5	157,8	132,4
April	319,8	205,9	144,5	174,6	127,6	116,5	64,2	161,6	176,3	70,3	271,8	165,9	135,0
Mai	307,6	211,5	133,8	164,0	134,7	112,9	70,5	165,9	179,5	75,3	274,2	159,7	133,4
Juni	329,3	213,6	135,2	161,5	123,0	116,1	69,2	176,6	169,4	72,7	274,1	155,4	126,9
Juli	327,8	212,3	117,5	167,7	120,4	113,9	74,8	162,0	168,7	70,2	272,1	158,4	119,5
August	317,9	198,9	111,3	159,4	110,5	112,3	69,4	156,4	151,4	68,3	263,8	141,9	114,8
September	306,8	196,5	111,8	172,8	113,2	113,8	72,1	172,6	143,8	75,9	282,7	178,2	120,6
Oktober	313,7	207,5	121,6	180,8	104,5	115,3	72,7	172,5	169,0	74,6	291,2	187,4	124,8
November	313,8	213,0	133,1	185,2	109,9	122,3	78,4	189,1	176,3	78,9	305,4	202,2	135,6
Dezember	281,6	198,8	122,4	180,8	103,9	113,4	80,6	189,1	159,6	81,1	268,6	176,8	119,7
1952 Januar	314,4	203,4	127,6	167,7	100,1	116,8	73,1	180,5	169,3	76,3	270,7	180,1	129,7
Februar	293,3	215,7	140,9	152,6	97,8	114,8	69,7	189,6	178,3	82,3	269,8	180,0	134,0
März	258,6	204,4	135,9	144,1	95,8	114,6	77,5	194,7	180,3	80,7	282,5	188,9	135,1
April	166,7	198,6	124,3	130,7	113,5	105,7	79,7	192,8	198,1	89,4	280,4	186,9	137,8
Mai	177,3	227,5	135,8	129,2	103,9	97,8	82,3	196,7	209,9	92,9	266,3	182,3	136,1
Juni	176,6	213,8	144,1	120,2	114,9	95,2	96,0	205,4	219,6	97,1	275,3	180,6	137,6
Juli	208,3	226,2	138,0	120,6	100,8	89,1	81,6	177,6	192,6	89,9	269,1	171,6	126,0
August	209,8	224,3	146,6	135,5	104,3	89,1	95,6	174,4	196,1	88,0	278,9	153,8	123,2
September	232,9	247,4	161,4	149,6	102,8	97,6	103,1	194,9	211,9	95,0	303,7	178,6	137,6
Oktober	270,5	246,1	160,1	162,6	98,5	109,0	96,9	187,8	202,7	101,1	318,6	199,9	143,8
November	288,5	236,9	164,2	171,2	101,0	118,2	111,0	201,8	201,1	107,9	345,3	214,6	148,8
Dezember	273,2	238,3	157,3	177,2	88,6	110,4	101,7	193,7	184,1	105,2	326,1	194,3	134,6

[1]) Einschl. Stahlverformung. — [2]) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich

1936 = 100

Zeit	Verbrauchsgüterindustrien					Nahrungs- und Genußmittelindustrien			Energieerzeugung	
	Feinkeramische Industrie	Hohlglaserzeugung	Ledererzeugung	Schuhindustrie	Textilindustrie	Nahrungsmittelindustrie	Brauerei	Tabakverarbeitung	Elektrizitätserzeugung	Gaserzeugung
	Gewichtung für den Produktionsindex 1936									
	0,71	0,21	0,89	1,10	7,49	5,98	2,44	2,36	4,26	1,37
	Produktionsindex 1936 = 100									
1948[1]	64,1	94,4	40,2	48,5	51,0	118,7	40,8	32,6	122,9	78,9
1949[1]	89,2	159,4	62,9	69,6	89,5	130,9	53,4	73,6	151,2	88,0
1950[1]	101,5	184,2	72,7	77,7	118,6	144,0	67,9	83,2	171,7	100,7
1951[1]	128,8	231,5	70,9	80,4	130,2	142,0	89,7	94,7	200,8	119,9
1952[1]	129,9	224,5	73,5	88,0	125,2	148,9	102,9	104,7	219,7	134,3
1949 Januar	90,5	148,1	57,8	61,7	66,9	119,2	35,6	53,3	149,1	83,8
Februar	97,2	152,8	56,2	61,6	72,7	119,9	39,3	65,8	149,1	85,2
März	92,3	146,2	52,1	58,5	79,3	107,4	37,1	72,0	148,9	86,7
April	90,3	146,2	51,5	62,4	81,6	95,7	60,9	75,5	144,7	86,5
Mai	91,3	143,8	61,1	74,3	88,0	112,1	47,2	79,2	144,4	87,6
Juni	85,9	153,6	64,1	77,4	85,0	116,3	56,6	83,8	140,8	87,1
Juli	79,6	157,2	58,8	55,3	81,6	125,2	69,7	75,5	141,1	87,6
August	83,3	169,2	62,8	57,8	87,5	141,6	72,6	76,0	147,0	88,9
September	86,1	166,2	67,5	81,3	101,9	138,0	73,0	80,2	152,6	88,9
Oktober	87,4	176,8	74,0	84,7	106,0	158,6	52,5	76,4	158,2	90,4
November	96,1	180,5	77,6	87,5	112,9	188,7	41,7	78,4	167,5	92,6
Dezember	92,9	173,6	70,5	73,1	108,5	143,8	52,9	66,7	173,1	93,7
1950 Januar	92,7	168,9	67,9	60,1	109,9	114,4	40,7	65,4	170,2	95,3
Februar	98,5	160,0	68,2	64,6	113,9	113,3	52,7	59,9	164,8	96,6
März	95,4	155,0	63,8	75,7	115,0	103,0	50,9	71,0	162,5	98,7
April	93,3	150,5	66,4	72,0	112,4	120,8	65,6	82,3	162,4	95,6
Mai	91,2	152,7	66,7	78,9	111,7	139,6	83,2	87,0	157,8	94,6
Juni	95,7	167,8	63,1	70,9	105,4	140,2	85,6	93,2	156,2	95,6
Juli	92,0	191,8	65,2	53,9	101,7	152,3	92,3	93,3	157,0	98,7
August	99,9	206,4	74,7	73,8	114,0	146,5	78,4	98,6	166,0	102,9
September	108,1	215,7	86,2	93,1	130,4	145,1	78,4	89,8	177,6	106,5
Oktober	116,5	217,1	84,2	100,7	141,3	191,4	64,0	82,1	189,0	106,0
November	127,3	224,0	88,9	106,3	145,6	194,2	59,1	96,6	202,3	109,2
Dezember	115,3	209,9	84,5	89,7	133,3	182,1	67,4	86,7	206,3	111,3
1951 Januar	118,8	213,0	87,6	88,5	135,1	131,0	60,3	91,1	201,9	113,5
Februar	125,5	225,0	90,8	96,6	139,7	127,3	65,6	85,7	198,7	114,5
März	125,6	218,2	83,7	96,1	138,4	120,5	76,9	85,6	198,7	115,5
April	133,3	233,2	73,7	87,9	140,0	115,6	81,5	95,2	198,7	118,3
Mai	129,7	228,4	59,6	80,4	130,2	125,9	103,0	105,5	191,9	116,7
Juni	132,2	255,1	55,4	66,1	127,6	126,0	101,0	91,7	186,3	118,1
Juli	125,8	242,4	55,8	43,7	116,9	114,5	113,2	94,7	187,6	119,2
August	126,3	246,3	58,6	65,5	117,5	122,7	117,1	99,5	192,0	120,3
September	127,7	229,3	66,6	82,1	129,3	135,2	103,2	102,6	201,8	122,6
Oktober	137,0	238,2	74,4	91,5	136,5	203,3	82,0	95,8	212,1	126,5
November	143,6	242,2	83,2	100,9	146,5	217,4	82,3	105,8	223,2	128,1
Dezember	129,6	217,5	70,1	78,2	120,5	178,8	97,2	92,9	227,5	128,3
1952 Januar	139,6	225,9	73,4	73,0	128,3	118,3	70,8	101,1	227,7	131,2
Februar	137,5	223,9	71,3	78,9	121,8	115,9	83,7	98,4	222,8	132,9
März	132,4	223,1	68,4	84,3	117,1	118,1	84,3	98,3	219,0	132,1
April	130,5	219,5	69,1	91,5	113,7	124,6	123,7	107,4	208,9	129,1
Mai	125,2	229,9	67,3	97,6	106,1	132,7	119,0	113,2	202,0	128,9
Juni	125,2	226,6	65,9	80,4	102,3	143,2	127,7	110,6	201,4	128,7
Juli	119,0	236,0	65,7	51,8	109,4	125,2	141,2	103,7	200,2	130,2
August	123,8	239,6	73,9	83,1	114,3	128,8	132,7	106,3	208,0	131,8
September	133,5	234,1	82,0	103,2	141,5	152,9	90,3	108,6	223,2	137,8
Oktober	133,9	222,0	83,6	110,4	156,7	209,3	86,5	105,8	234,2	141,1
November	137,7	221,5	87,0	114,6	160,8	241,3	82,3	112,1	248,1	143,6
Dezember	126,5	198,6	81,4	99,7	144,8	196,1	104,0	101,8	248,3	144,6

[1]) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952*)

b) kalendermonatlich

1936 = 100

Halbjahr Monat	Gesamte Industrie	Gesamte Industrie		Bergbau	Verarbeitende Industrie					Energieerzeugung	Bau
		ohne Bau	ohne Bau und ohne Energieerzeugung		Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien[1])	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	insgesamt		
1948 I. Halbjahr	53,0	52,6	49,2	75,3	45,1	40,4	43,7	69,3	46,7	106,7	.
II. »	73,2	72,9	70,1	87,0	68,2	62,4	63,8	89,9	68,5	117,7	.
1949 I. Halbjahr	82,9	83,2	80,3	91,9	79,7	78,2	76,8	84,3	79,3	129,4	75,8
II. »	96,8	96,6	93,7	100,5	88,5	87,3	95,2	113,9	93,1	142,3	101,2
1950 I. Halbjahr	99,7	100,2	97,5	101,4	95,3	97,1	101,1	95,5	97,1	143,8	89,2
II. »	126,3	126,1	123,7	110,2	118,9	130,0	124,8	129,1	125,0	165,0	129,6
1951 I. Halbjahr	130,1	130,8	128,1	114,9	123,8	146,4	130,1	104,6	129,4	174,1	114,6
II. »	139,6	139,5	136,5	120,0	128,9	155,6	131,0	132,8	138,0	188,0	141,7
1952 I. Halbjahr	136,3	137,2	133,9	122,2	125,2	164,9	123,3	111,7	134,9	190,9	117,4
II. »	152,6	152,6	149,2	128,6	136,5	175,0	146,0	143,1	151,1	206,8	152,1
1949 Januar	79,5	79,9	76,5	91,7	74,9	75,0	71,4	82,0	75,2	133,5	71,1
Februar ...	78,6	79,3	76,5	87,5	74,6	76,2	71,3	82,4	75,5	123,8	65,1
März	87,3	88,1	85,0	98,4	83,8	83,9	81,4	86,9	83,8	138,2	71,1
April	80,4	80,7	77,8	88,6	78,9	75,8	74,7	77,2	76,8	126,3	74,4
Mai	86,3	86,4	83,6	93,8	84,1	79,6	82,0	86,7	82,7	130,9	83,9
Juni	85,1	85,0	82,5	91,2	82,1	78,6	80,0	90,3	81,7	123,5	89,0
Juli	88,5	88,0	85,4	98,3	85,6	78,3	78,8	101,8	84,2	130,3	96,8
August	94,0	93,6	90,9	101,3	89,4	80,9	86,4	116,1	89,9	137,2	103,1
September .	95,7	95,2	92,6	98,4	87,1	86,1	95,9	111,0	92,0	136,7	105,4
Oktober ...	99,2	98,9	96,1	101,1	89,1	90,0	100,4	116,9	95,7	144,2	104,8
November..	103,6	103,6	100,7	101,6	90,5	95,0	106,2	129,6	100,7	148,9	103,3
Dezember .	99,9	100,2	96,7	102,5	89,0	93,7	103,4	107,9	96,2	156,5	93,5
1950 Januar	95,1	96,2	92,5	104,4	89,0	89,4	100,1	88,7	91,5	154,7	71,9
Februar ...	90,2	91,5	88,6	97,7	84,3	87,9	96,4	82,5	87,8	137,4	64,5
März	103,9	104,8	101,8	110,2	100,0	101,8	109,5	89,1	101,1	151,8	85,3
April	95,6	95,7	93,0	96,0	92,1	92,6	96,0	89,7	92,7	139,1	92,7
Mai	103,9	103,8	101,5	98,7	100,1	101,1	101,7	107,1	101,7	140,7	105,7
Juni	109,4	109,2	107,3	101,6	106,2	109,6	102,9	115,8	107,8	138,9	114,9
Juli	113,0	112,4	110,4	105,6	110,5	110,8	101,6	125,9	110,8	145,3	125,0
August	122,8	122,1	120,0	109,8	121,1	121,9	116,5	125,6	121,0	155,5	135,4
September .	127,3	126,9	124,8	107,8	124,1	131,5	127,6	118,8	126,3	159,9	136,4
Oktober ...	134,8	134,4	132,1	111,6	125,5	138,9	137,1	139,2	134,0	171,8	141,3
November..	135,1	135,1	132,5	114,8	122,0	142,6	139,5	137,7	134,2	176,5	134,3
Dezember..	124,9	125,9	122,4	111,3	110,2	134,5	126,6	127,2	123,4	180,8	105,2
1951 Januar	126,7	128,8	125,3	117,3	116,7	139,9	133,1	108,1	126,1	183,6	84,7
Februar ...	122,0	123,3	120,6	109,7	113,0	137,9	128,3	97,2	121,6	165,2	96,4
März	130,7	131,6	128,7	116,6	124,1	146,6	134,1	100,8	129,8	178,9	111,0
April	133,9	134,3	131,7	116,6	129,6	150,8	134,3	101,1	133,1	176,0	125,2
Mai	129,7	129,5	126,9	111,1	126,6	143,8	123,4	106,6	128,4	171,5	132,7
Juni	137,5	137,5	135,5	117,9	132,8	159,3	127,6	113,9	137,1	169,2	137,7
Juli	133,9	133,4	130,8	117,4	130,3	152,8	119,5	111,1	132,1	173,9	145,3
August	136,8	136,2	133,4	120,9	130,7	150,8	126,2	121,9	134,6	180,3	150,3
September .	134,2	133,6	130,8	114,1	126,6	149,1	127,4	117,2	132,3	179,3	145,9
Oktober ...	151,6	151,5	148,6	125,8	136,7	167,2	145,1	158,4	150,7	197,5	153,1
November .	148,0	148,4	145,4	123,0	130,8	164,5	144,7	156,0	147,5	196,5	140,1
Dezember..	133,0	133,9	129,7	118,7	118,4	149,3	123,2	132,2	130,7	200,7	115,3
1952 Januar	137,8	139,8	135,6	127,5	128,0	162,3	132,7	106,0	136,3	207,8	95,6
Februar ...	131,6	134,0	130,3	122,0	119,9	161,1	125,1	102,6	131,1	193,3	81,5
März	140,6	141,9	138,2	128,7	129,8	172,1	127,6	107,8	139,0	201,3	114,1
April	133,7	134,0	130,9	117,8	121,1	161,4	121,3	112,7	132,1	183,3	127,7
Mai	139,9	139,8	137,0	122,3	128,4	169,2	121,7	121,3	138,3	184,7	141,6
Juni	134,1	133,7	131,1	114,7	124,0	163,5	111,1	119,9	132,6	175,0	143,6
Juli	144,8	144,0	141,2	129,5	133,5	170,8	124,2	129,6	142,2	189,1	160,7
August	143,1	142,1	138,9	126,3	132,7	163,6	129,1	124,5	140,1	192,8	162,8
September .	154,8	154,2	151,2	127,4	140,2	181,8	149,8	129,8	153,4	201,8	167,3
Oktober ...	167,9	167,8	164,7	134,9	148,2	189,1	168,9	165,2	167,4	218,4	169,0
November..	156,1	155,6	152,9	124,7	135,4	174,8	157,0	161,4	155,5	215,3	145,5
Dezember..	148,8	150,8	146,2	128,5	128,8	170,1	147,2	147,8	147,9	223,6	107,3

*) Gewichtung und Jahreszahlen vgl. a) Index der arbeitstäglichen industriellen Produktion. — [1]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952*)

b) kalendermonatlich

1936 = 100

Halbjahr / Monat	Bergbau				Grundstoff und Produktionsgüterindustrien							
	Kohlenbergbau	Eisenerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau	Erdölgewinnung	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahlerzeugung	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	Ziehereien und Kaltwalzwerke	NE-Leichtmetallhüttenproduktion	NE-Schwermetallhüttenproduktion	NE-Metallhalbzeugproduktion	Chemische Industrie[1])
1948 I. Halbjahr	73,3	75,4	79,7	133,0	36,4	28,1	32,9	30,9	4,6	25,6	33,3	59,4
II. »	83,8	100,6	95,5	153,0	66,0	47,2	54,7	50,4	25,3	54,9	58,5	89,9
1949 I. Halbjahr	88,7	108,2	102,0	171,0	68,4	60,6	65,5	61,9	57,0	86,0	63,2	91,2
II. »	96,1	115,3	120,5	207,3	90,3	65,5	70,5	61,2	58,0	96,4	61,5	101,1
1950 I. Halbjahr	95,4	123,9	130,4	236,9	80,4	74,8	77,3	68,6	36,0	116,8	71,2	113,0
II. »	102,1	145,8	152,3	265,9	110,4	88,6	97,6	86,9	74,2	128,5	100,7	137,6
1951 I. Halbjahr	106,1	156,6	161,7	283,7	94,7	88,8	109,5	88,1	127,2	124,5	107,1	149,1
II. »	108,8	173,9	170,9	330,5	113,8	97,0	114,7	86,0	166,3	128,7	103,1	151,1
1952 I. Halbjahr	109,7	184,3	177,4	369,3	97,8	102,2	121,0	92,5	177,5	128,1	86,2	148,5
II. »	113,8	206,6	189,3	419,7	117,7	112,3	116,0	101,4	220,1	122,6	97,3	160,9
1949 Januar	89,2	106,9	99,4	160,6	56,4	54,8	66,9	61,6	4,9	83,4	72,4	88,1
Februar ...	85,0	101,7	95,8	154,2	54,7	56,4	64,9	61,0	18,9	86,2	69,4	86,8
März	95,6	118,3	107,2	171,9	63,6	63,8	72,2	67,0	47,0	89,9	71,0	97,5
April	85,6	101,3	92,5	174,8	69,5	59,5	62,2	59,6	74,0	83,8	57,7	91,2
Mai	90,1	111,2	107,8	176,6	81,9	64,9	65,8	62,5	98,1	87,0	56,9	92,4
Juni	86,8	109,8	109,2	187,7	84,3	64,4	60,8	59,4	99,2	85,8	51,6	91,1
Juli	93,8	115,9	113,6	205,4	92,2	66,0	65,4	59,2	96,2	89,9	53,5	94,2
August	96,6	121,3	119,4	206,9	98,0	69,5	67,8	62,0	84,7	94,3	59,5	99,0
September .	93,9	114,6	119,7	201,3	97,7	63,8	68,3	58,6	72,1	90,7	57,0	97,7
Oktober ...	96,6	116,7	121,1	209,9	94,3	60,8	70,3	60,4	43,4	96,8	64,0	104,2
November .	97,7	109,5	122,2	202,9	86,3	65,2	75,1	62,3	25,4	98,4	70,1	106,0
Dezember .	98,0	113,5	127,2	217,2	73,1	67,4	76,2	64,4	26,2	108,5	64,6	105,5
1950 Januar	99,6	120,7	130,6	218,2	61,3	72,9	77,4	64,8	26,0	111,3	68,5	106,8
Februar ...	92,3	119,2	126,7	217,3	54,0	69,8	72,8	60,5	23,2	108,1	67,3	102,0
März	104,2	137,0	142,2	243,6	79,1	79,3	83,2	74,1	26,5	121,5	73,8	119,3
April	89,6	117,0	124,7	241,9	82,1	70,1	71,9	66,5	30,9	116,2	65,2	110,4
Mai	92,1	120,5	124,4	254,3	97,7	75,2	76,8	71,8	52,2	121,1	73,7	116,9
Juni	94,6	129,0	133,6	245,9	107,9	81,6	81,5	74,1	57,4	122,7	78,5	122,7
Juli	97,7	138,2	144,2	259,3	113,8	83,6	83,7	77,2	63,9	124,3	87,3	128,8
August	101,6	146,8	150,8	266,5	121,2	89,7	90,3	82,5	72,1	124,3	100,4	143,2
September .	99,7	145,3	151,7	256,9	119,2	90,7	97,1	87,9	83,9	125,9	99,3	147,7
Oktober ...	103,1	148,5	158,6	270,9	118,8	93,7	104,6	91,1	76,0	129,1	109,8	144,1
November .	107,0	152,7	158,9	263,7	106,0	93,6	109,0	94,0	70,2	134,0	111,1	135,2
Dezember ..	103,6	143,2	149,7	277,9	83,1	80,3	100,9	88,9	79,0	133,2	96,3	126,5
1951 Januar	109,4	153,7	165,5	275,1	70,3	88,1	111,6	88,8	82,5	120,6	107,4	144,1
Februar ...	101,9	144,0	161,3	255,3	74,5	79,7	102,4	85,9	79,0	112,1	104,0	140,1
März	108,3	153,7	163,7	283,0	91,3	84,5	109,0	87,5	113,4	132,0	104,5	151,6
April	107,5	165,8	166,0	284,3	104,6	93,0	113,0	92,8	139,1	126,3	110,9	154,4
Mai	101,8	155,9	148,0	303,3	110,7	90,2	106,1	84,0	166,1	129,6	104,6	150,1
Juni	107,7	172,5	165,8	301,3	116,7	97,3	115,1	89,6	183,3	126,3	111,3	154,2
Juli	106,6	174,2	160,5	313,8	119,5	95,5	109,5	86,2	193,2	130,8	111,1	149,2
August	110,0	181,6	161,8	324,5	121,3	97,7	112,9	88,0	192,6	129,6	104,1	150,9
September .	102,7	167,7	165,3	327,7	116,2	92,6	109,3	83,4	185,8	129,6	96,4	151,0
Oktober ...	114,2	179,9	182,5	341,6	125,0	103,9	126,5	91,1	162,6	124,3	111,2	159,8
November..	111,6	172,0	184,4	334,8	110,6	98,3	121,6	85,8	131,1	127,1	106,9	155,4
Dezember..	107,8	168,0	170,6	340,7	90,3	94,0	108,1	81,4	132,2	130,8	88,9	140,3
1952 Januar	116,0	184,7	191,2	342,7	79,2	104,8	129,0	92,9	132,2	133,6	94,6	154,6
Februar ...	110,7	178,9	182,8	339,0	68,0	100,8	123,5	92,1	130,1	124,7	88,8	143,3
März	116,3	187,4	189,4	375,6	98,4	106,6	127,4	94,0	177,0	136,4	88,4	154,2
April	105,3	179,6	164,5	376,5	103,2	98,6	116,1	90,9	203,3	125,5	83,2	143,1
Mai	108,9	190,7	172,4	387,7	120,0	105,0	129,1	93,9	213,9	131,6	80,7	148,9
Juni	100,8	184,5	163,9	394,2	117,9	97,5	109,6	91,3	208,7	117,0	81,2	147,1
Juli	114,5	211,1	187,5	411,0	131,2	111,2	118,7	100,3	216,4	123,1	92,7	151,6
August	111,3	206,8	184,6	413,5	129,7	108,6	112,4	96,2	221,0	120,6	90,5	153,1
September .	112,3	209,4	193,1	408,3	133,1	112,6	120,5	104,9	223,5	113,8	99,1	163,1
Oktober ...	119,9	216,8	203,2	422,1	130,8	120,4	128,2	111,8	231,7	122,3	108,1	174,1
November..	110,4	193,7	188,3	419,7	103,3	110,7	110,4	102,0	221,6	122,7	100,4	164,0
Dezember..	114,5	201,9	178,8	443,4	78,2	110,3	105,5	93,3	206,3	132,8	92,8	159,4

*) Gewichtung und Jahreszahlen vgl. a) arbeitstäglicher Index der industriellen Produktion. — [1]) Einschl Kohlenwertstoffindustrie, ohne Chemische Fasererzeugung.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952*)

b) kalendermonatlich

1936 = 100

Halbjahr / Monat	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						Investitionsgüterindustrien						
	Chemische Fasererzeugung	Mineralölverarbeitung	Gummiverarbeitung	Flachglaserzeugung	Sägewerke und Holzbearbeitung	Zellstoff- und Papiererzeugung	Stahlbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Schiffbau	Elektrotechnik	Feinmechanik und Optik	Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie[1])
1948 I. Halbjahr	104,6	25,8	66,0	78,2	61,3	41,2	31,2	45,7	18,7	24,9	82,6	41,6	36,6
II. »	160,6	39,0	98,6	106,8	83,2	63,2	47,6	65,7	42,1	29,2	129,0	64,8	57,3
1949 I. Halbjahr	217,8	66,6	102,2	125,8	99,0	74,0	56,3	93,1	63,1	34,6	142,0	85,7	60,4
II. »	227,1	86,1	106,8	150,4	98,0	80,2	61,9	101,6	84,6	36,8	158,0	86,0	65,6
1950 I. Halbjahr	256,6	120,6	96,2	133,6	99,5	90,1	54,5	110,3	107,6	47,2	163,0	105,9	74,8
II. »	274,6	189,4	137,7	145,6	111,7	104,4	61,4	137,2	143,8	59,5	232,9	137,8	113,1
1951 I. Halbjahr	304,3	195,7	139,1	166,3	115,8	108,2	60,3	154,9	165,8	67,2	262,0	150,2	127,9
II. »	312,0	205,6	120,3	175,4	111,1	115,6	74,8	174,1	162,5	75,2	282,1	174,8	122,6
1952 I. Halbjahr	229,9	209,4	131,7	140,0	101,5	105,2	77,5	188,3	187,5	84,5	267,4	178,8	131,5
II. »	248,4	237,8	155,7	153,5	99,9	102,4	98,4	189,1	199,8	98,5	307,8	186,3	136,1
1949 Januar	200,9	42,9	106,7	120,7	96,6	65,7	51,7	85,2	55,8	33,2	144,7	76,8	63,9
Februar ...	202,5	48,2	107,7	108,2	100,5	67,1	52,0	88,5	57,1	33,0	144,0	82,5	63,3
März	234,0	59,8	116,0	129,3	102,2	80,2	55,3	101,5	67,0	35,0	151,9	88,0	65,7
April	217,2	66,8	92,2	135,0	98,3	73,5	57,1	92,0	62,4	34,3	134,1	86,5	55,6
Mai	234,0	94,9	96,0	136,8	100,6	80,7	61,0	96,2	66,5	36,6	139,7	93,1	58,2
Juni	218,1	86,9	94,6	125,0	95,8	77,0	60,6	95,4	69,7	35,5	137,4	87,5	55,6
Juli	224,0	97,4	96,2	131,8	100,6	78,2	61,6	96,0	73,4	35,1	133,2	81,6	54,1
August	222,8	91,7	101,7	155,0	100,5	78,6	64,8	95,2	79,3	37,4	137,6	81,5	59,1
September .	215,6	80,6	106,7	150,0	96,8	76,6	64,3	100,6	80,7	38,6	156,2	91,0	62,3
Oktober ...	228,6	75,7	113,5	152,9	101,5	78,5	60,5	102,0	89,9	35,8	163,9	86,0	70,3
November..	234,7	87,1	116,5	152,5	94,8	83,1	62,2	105,8	92,0	36,1	182,2	87,6	75,5
Dezember..	237,0	83,8	106,3	160,0	93,6	86,1	58,1	107,1	92,1	37,9	175,1	88,2	72,3
1950 Januar	255,1	84,2	96,1	163,9	91,5	88,4	55,7	102,0	91,9	41,3	161,2	92,7	66,9
Februar ...	246,0	92,8	93,1	129,6	89,6	83,9	49,4	99,9	93,5	43,0	162,0	88,6	64,0
März	283,2	130,3	101,1	126,8	104,2	96,0	57,2	117,7	108,1	46,8	178,2	112,5	75,4
April	247,9	123,5	82,6	130,4	102,1	82,4	50,8	106,8	102,1	47,8	151,8	98,8	71,4
Mai	253,2	151,4	94,1	131,8	103,1	91,0	53,1	114,5	119,0	51,4	156,3	110,6	81,4
Juni	253,9	141,1	110,1	118,9	106,3	98,9	60,6	121,1	131,1	52,7	168,4	132,4	89,4
Juli	257,5	151,8	114,9	105,7	112,7	99,3	58,5	122,9	125,9	55,2	176,6	126,6	92,3
August	268,6	195,4	132,4	119,3	116,3	106,9	63,4	127,2	141,9	56,1	207,7	124,8	108,0
September .	274,7	190,2	144,6	138,2	116,0	107,1	63,1	137,4	144,7	58,5	238,8	139,8	115,1
Oktober ...	294,2	185,1	149,2	157,5	115,4	110,1	63,8	141,1	156,0	62,6	256,5	150,5	123,6
November..	292,1	197,5	150,7	179,6	110,8	107,7	61,8	145,6	154,9	61,3	268,7	152,2	128,3
Dezember..	260,7	216,3	134,1	173,2	98,9	95,3	57,7	149,0	139,6	63,1	248,8	133,0	111,5
1951 Januar	295,5	176,2	135,7	173,7	96,6	103,7	56,4	140,5	164,9	62,5	255,4	135,9	128,4
Februar ...	273,5	162,5	141,0	149,8	106,6	101,4	53,7	142,4	153,9	64,1	252,7	142,6	124,3
März	305,9	207,8	155,2	176,8	116,9	106,9	53,2	154,8	164,8	64,4	265,2	154,7	129,8
April	314,6	202,5	141,7	171,7	125,1	114,2	62,9	158,4	172,8	68,9	266,5	162,6	132,4
Mai	312,6	215,0	123,3	166,7	124,1	105,4	65,0	152,9	165,4	69,4	252,7	147,2	122,9
Juni	323,9	210,1	137,9	158,9	125,4	117,8	70,6	180,1	172,8	74,1	279,5	158,4	129,4
Juli	333,2	215,8	119,8	170,4	122,8	116,0	76,3	165,2	172,1	71,6	277,4	161,5	121,8
August	323,1	202,2	117,9	162,0	117,0	118,3	73,5	165,6	160,2	72,3	279,3	150,2	121,6
September .	301,8	193,3	109,6	170,0	111,0	111,7	70,7	169,2	140,9	74,4	277,2	174,7	118,2
Oktober ...	318,8	210,9	128,8	183,8	110,7	121,5	77,0	182,6	179,0	79,0	308,3	198,4	132,1
November..	308,7	209,5	130,5	182,2	107,0	118,0	75,3	183,7	172,7	77,4	297,5	197,7	129,1
Dezember..	286,2	202,1	115,2	183,8	97,8	107,9	75,9	178,0	150,2	76,3	252,8	166,4	112,7
1952 Januar	319,6	206,7	130,1	170,4	102,1	118,9	74,5	184,0	172,6	77,8	276,0	183,6	132,2
Februar ...	278,9	205,1	138,1	145,1	95,9	112,1	68,3	185,9	174,7	80,7	264,5	176,5	131,4
März	262,8	207,8	138,6	146,5	97,7	116,7	79,0	198,5	183,8	82,3	288,0	192,6	137,8
April	164,0	195,3	117,0	128,6	106,8	100,1	75,0	181,5	186,4	84,1	263,9	175,9	129,7
Mai	180,2	231,2	133,1	131,3	101,9	96,4	80,7	192,8	205,8	91,1	261,1	178,7	133,4
Juni	173,7	210,3	133,1	118,2	104,7	87,2	87,2	187,1	201,5	91,0	250,9	165,6	124,7
Juli	211,7	229,9	146,1	122,6	106,7	93,9	86,4	188,0	203,9	95,2	284,9	181,7	133,4
August	213,2	228,0	149,5	137,7	105,0	89,6	97,2	176,5	199,0	89,7	281,5	154,9	125,3
September .	229,1	243,3	164,6	147,1	104,8	99,2	105,1	198,7	216,1	96,9	309,7	182,1	140,3
Oktober ...	274,9	250,1	169,5	165,3	104,3	114,9	102,6	198,9	214,6	107,0	337,3	211,7	152,3
November..	283,8	233,0	153,4	168,4	93,7	109,7	101,3	186,5	188,1	101,1	320,3	200,9	135,7
Dezember..	277,7	242,2	151,1	180,1	85,1	106,8	97,7	186,1	176,9	101,1	313,3	186,7	129,3

*) Gewichtung und Jahresdurchschnitte vgl. a) Index der arbeitstäglichen industriellen Produktion. — [1]) Einschl. Stahlverformung.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952*)

b) kalendermonatlich

1936 = 100

Halbjahr / Monat	Verbrauchsgüterindustrien					Nahrungs- und Genußmittelindustrien			Energieerzeugung	
	Feinkeramische Industrie	Hohlglaserzeugung	Ledererzeugung	Schuhindustrie	Textilindustrie	Nahrungsmittelindustrie	Brauerei	Tabakverarbeitung	Elektrizitätserzeugung	Gaserzeugung
1948 I. Halbjahr	46,9	75,4	29,8	35,4	41,5	99,4	40,7	32,3	116,7	75,7
II. »	81,4	113,3	50,6	61,7	60,6	138,0	41,0	32,9	129,1	82,1
1949 I. Halbjahr	89,7	145,7	55,8	64,4	77,1	109,2	44,9	69,9	143,6	85,2
II. »	88,8	173,1	70,1	74,8	101,9	152,7	62,0	77,3	158,9	90,8
1950 I. Halbjahr	92,8	156,4	64,5	68,7	108,8	118,8	61,4	74,6	159,5	95,0
II. »	110,3	212,0	81,0	86,6	128,3	169,2	74,4	91,9	183,8	106,3
1951 I. Halbjahr	125,4	225,4	73,4	83,8	132,1	121,6	79,4	90,3	193,1	114,9
II. »	132,3	237,5	68,4	77,0	128,3	162,5	99,9	99,1	208,4	124,9
1952 I. Halbjahr	129,8	221,5	67,7	82,1	112,3	122,3	98,3	102,3	210,6	129,8
II. »	130,0	227,4	79,3	93,8	138,1	175,5	107,4	107,0	228,7	138,9
1949 Januar	90,5	148,1	56,7	60,5	65,6	116,9	34,9	52,2	149,1	85,2
Februar ...	90,3	141,9	52,9	58,0	68,4	112,9	37,0	61,9	138,5	78,2
März	95,8	151,4	55,2	62,0	84,0	113,7	39,3	76,2	154,3	88,1
April	87,0	141,0	48,5	58,7	76,8	90,1	57,3	71,0	139,5	85,1
Mai	91,2	143,8	59,9	72,8	86,3	109,9	46,3	77,6	144,4	89,0
Juni	83,2	148,1	61,6	74,4	81,7	111,7	54,4	80,5	135,7	85,7
Juli	81,1	160,0	60,0	56,4	83,2	127,6	71,1	77,0	143,6	89,0
August	86,4	175,2	66,5	61,2	92,6	150,0	76,9	80,5	152,3	90,4
September .	86,0	166,2	68,8	82,9	103,9	140,7	74,5	81,8	152,6	87,4
Oktober ...	88,8	180,0	75,5	86,4	108,1	161,7	53,6	77,9	161,0	91,9
November..	95,9	180,5	77,6	87,5	112,9	189,4	41,7	78,4	167,5	91,1
Dezember..	94,7	176,7	71,9	74,6	110,6	146,7	54,0	68,0	176,2	95,2
1950 Januar	94,3	171,9	69,2	61,3	112,1	116,7	41,5	66,7	173,3	96,9
Februar ...	91,5	148,6	64,2	60,8	107,2	106,7	49,6	56,4	153,1	88,7
März	98,7	160,5	67,6	80,2	121,8	109,0	53,9	75,2	168,4	100,3
April	88,2	142,4	59,9	64,9	101,4	108,9	59,2	74,2	153,6	94,0
Mai	89,6	150,0	62,8	74,2	105,1	131,3	78,3	81,9	155,0	96,2
Juni	94,3	164,8	63,1	70,9	105,4	140,2	85,6	93,2	153,4	94,0
Juli	93,7	195,2	66,5	55,0	103,7	155,3	94,1	95,2	159,8	100,3
August	103,4	213,8	79,1	78,2	120,7	155,1	83,0	104,4	171,9	104,6
September .	108,3	215,7	87,9	95,0	133,0	147,9	80,0	91,6	177,6	104,8
Oktober ...	118,5	221,0	85,9	102,7	144,1	195,2	65,3	83,7	192,4	107,7
November..	125,1	220,0	87,1	104,2	142,7	190,4	57,9	94,7	198,7	107,4
Dezember..	112,9	206,2	79,5	84,4	125,6	171,4	66,1	81,6	202,6	113,1
1951 Januar	120,9	216,8	89,3	90,2	137,8	133,5	61,5	92,9	205,5	115,4
Februar ...	116,5	208,9	85,5	90,9	131,5	119,8	61,7	80,7	184,5	105,1
März	125,5	218,2	82,1	94,2	135,7	118,1	75,4	83,9	198,7	117,4
April	130,8	229,0	72,3	86,2	137,2	113,4	79,9	93,3	195,2	116,4
Mai	126,6	224,3	54,9	74,1	120,0	116,0	94,9	97,2	188,5	118,6
Juni	132,2	255,1	56,5	67,4	130,1	128,5	103,0	93,5	186,3	116,2
Juli	127,9	246,7	56,9	44,6	119,2	116,7	115,4	96,6	190,9	121,2
August	130,7	255,1	62,0	69,4	124,4	129,9	124,0	105,4	198,9	122,3
September .	125,5	225,2	65,3	80,5	126,7	132,5	101,2	100,6	198,2	120,6
Oktober ...	141,7	246,7	78,8	96,9	144,5	215,2	86,8	101,4	219,7	128,6
November..	140,5	237,9	81,6	96,9	141,2	212,1	80,7	103,1	219,2	126,0
Dezember..	127,2	213,6	66,0	73,6	113,5	168,3	91,5	87,4	223,4	130,4
1952 Januar	142,0	229,9	74,8	74,4	130,9	120,7	72,2	103,1	231,8	133,3
Februar ...	132,8	215,9	69,9	77,4	119,4	113,6	82,1	96,5	214,8	126,4
März	134,7	227,1	69,7	86,0	119,4	120,4	86,0	100,2	222,9	134,3
April	125,6	211,7	65,0	86,1	107,0	117,3	116,4	101,1	201,4	127,0
Mai	125,1	229,9	66,0	95,7	104,0	130,1	116,7	111,0	202,0	131,0
Juni	118,3	214,5	60,5	73,1	93,3	131,4	116,2	102,0	190,6	126,6
Juli	123,4	244,4	69,6	54,9	115,9	132,6	149,5	109,8	207,3	132,3
August	125,9	243,9	75,1	84,4	115,3	130,7	133,2	107,5	211,7	134,0
September .	133,5	234,1	83,6	105,2	144,3	155,8	92,1	110,7	223,2	135,5
Oktober ...	138,8	229,9	88,5	116,9	165,9	221,6	91,6	112,0	242,6	143,4
November..	132,2	213,6	81,0	105,7	148,2	224,1	76,2	104,2	239,2	141,2
Dezember..	126,1	198,6	78,2	95,8	139,1	188,4	102,0	97,8	248,3	147,0

*) Gewichtung und Jahreszahlen vgl. a) Index der arbeitstäglichen industriellen Produktion.

3. Index der industriellen Produktivität 1949—1952

a) Produktionsergebnis je Arbeiterstunde

1936 = 100

Industriegruppe	1949	1950	1951	1952	1950	1951		1952	
					2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.
Gesamte Industrie ohne Bau und ohne Energieerzeugung	82,3	92,8	102,6	107,5	97,9	100,7	104,4	104,9	110,1
Bergbau	66,1	70,8	75,3	78,7	72,0	74,8	75,9	77,7	79,7
darunter:									
Kohlenbergbau	61,9	64,5	68,0	69,5	65,4	67,9	68,2	69,0	70,1
Eisenerzbergbau	81,0	97,3	109,2	115,8	102,0	107,5	110,8	114,3	117,4
Kali- und Steinsalzbergbau	76,0	86,5	91,1	94,4	88,8	90,5	91,6	92,9	95,9
Verarbeitende Industrie	85,0	95,9	106,0	111,2	101,2	104,0	108,0	108,5	113,9
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	87,5	100,2	108,5	110,9	105,0	108,6	108,4	108,4	113,4
darunter:									
Industrie der Steine und Erden	92,4	102,0	103,8	104,7	109,1	100,0	107,7	101,5	107,4
Eisen- und Stahlerzeugung	75,8	91,9	96,6	105,0	95,5	94,5	98,8	102,4	107,5
Erdölgewinnung u. Mineralölverarbeitung	55,3	94,0	114,7	131,4	107,7	111,4	118,1	125,8	137,0
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	92,2	109,3	122,1	125,3	114,6	122,0	122,2	120,8	129,8
Gummi- und Asbestverarbeitung	87,6	88,3	94,7	102,7	96,5	97,0	92,5	98,8	106,6
Sägewerke und Holzbearbeitung	74,0	77,2	81,8	77,1	78,7	84,2	79,3	77,5	76,6
Zellstoff- und Papiererzeugung	74,4	82,9	87,4	82,2	85,3	87,6	87,0	82,3	82,1
Investitionsgüterindustrien	79,3	94,3	110,2	118,4	102,6	108,5	112,0	117,5	119,0
darunter:									
Maschinenbau	87,2	97,3	109,6	117,9	102,6	106,1	113,0	119,2	116,7
Fahrzeugbau	59,4	90,5	107,3	119,4	98,0	106,3	108,3	117,1	119,7
Elektrotechnik	83,9	94,9	112,6	117,7	103,6	110,7	114,5	114,5	120,8
Feinmechanik und Optik	71,2	89,0	98,3	103,7	93,8	93,9	102,8	102,3	105,0
Verbrauchsgüterindustrien[1])	82,2	90,6	99,5	103,4	94,2	98,3	100,8	99,3	107,5
darunter:									
Feinkeramische Industrie	68,3	71,4	79,1	77,9	73,2	79,3	78,9	78,3	77,5
Ledererzeugung	77,3	84,0	87,8	90,1	91,0	86,9	88,8	87,3	92,2
Schuhindustrie	72,2	73,0	78,0	78,2	74,6	78,8	77,3	78,5	77,9
Textilindustrie	90,0	97,8	103,9	106,0	101,2	103,1	104,6	99,7	112,3

[1]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

b) arbeitstägliches Produktionsergebnis je Beschäftigten

1936 = 100

Industriegruppe	1949	1950	1951	1952	1950	1951		1952	
					2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.
Gesamte Industrie ohne Bau und ohne Energieerzeugung	78,0	91,3	100,6	104,9	97,3	99,9	101,4	102,3	107,5
Bergbau	63,3	68,5	73,3	75,4	70,2	73,2	73,4	75,0	75,8
darunter:									
Kohlenbergbau	59,7	62,7	66,6	67,0	64,0	66,8	66,3	67,1	66,9
Eisenerzbergbau	74,4	90,5	103,0	110,8	95,1	101,7	104,3	109,0	112,6
Kali- und Steinsalzbergbau	72,0	85,2	89,7	92,3	87,9	90,6	88,9	91,9	92,7
Verarbeitende Industrie	80,9	94,4	104,1	108,6	100,7	103,3	104,8	105,8	111,4
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	77,3	92,3	100,0	101,0	97,8	100,7	99,3	98,7	103,2
darunter:									
Industrie der Steine und Erden	85,0	98,9	102,2	102,8	108,5	96,4	107,9	97,7	108,0
Eisen- und Stahlerzeugung	64,0	75,6	79,1	85,2	78,7	77,7	80,4	84,5	85,9
Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	54,7	93,0	112,1	125,1	106,5	110,0	114,2	119,5	130,7
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	79,6	99,1	109,5	108,3	104,0	111,5	107,4	105,2	111,4
Gummi- und Asbestverarbeitung	81,2	85,1	89,6	99,1	94,8	94,8	84,4	94,9	103,2
Sägewerke und Holzbearbeitung	73,8	80,1	85,2	77,9	82,4	88,5	81,9	78,8	77,1
Zellstoff- und Papiererzeugung	70,6	81,3	85,8	77,6	83,9	86,4	85,1	78,6	76,6
Investitionsgüterindustrien	70,9	89,4	105,1	112,1	96,8	105,2	105,0	112,6	111,7
darunter:									
Maschinenbau	75,5	88,1	101,2	107,6	93,3	99,5	102,8	110,5	104,8
Fahrzeugbau	53,3	85,0	99,1	110,9	91,9	101,0	97,1	112,3	109,5
Elektrotechnik	79,9	95,8	114,8	117,4	106,0	114,6	115,0	113,9	120,8
Feinmechanik und Optik	64,0	87,0	98,3	102,8	92,8	95,2	101,5	103,2	102,3
Verbrauchsgüterindustrien[1])	81,5	93,6	101,7	105,5	98,5	102,4	101,1	99,8	111,3
darunter:									
Feinkeramische Industrie	66,0	70,7	77,5	75,5	73,4	78,3	76,8	76,1	74,9
Ledererzeugung	78,6	85,6	83,9	89,3	93,0	85,6	82,1	84,6	94,1
Schuhindustrie	71,0	71,6	71,8	77,4	75,5	74,2	69,5	75,9	78,8
Textilindustrie	93,2	103,6	107,5	107,0	108,2	109,9	105,1	97,8	116,2

[1]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

C. Energiewirtschaft

Vorbemerkung:

Elektrischer Strom

Erfaßt sind Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und Bundesbahnkraftwerke ab 1 000 kW install. Leistung sowie industrielle Stromerzeugungsanlagen (wenn nicht anders vermerkt) ab 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger.

Für die wichtigsten Merkmale in den Tabellen werden die folgenden Begriffsbestimmungen gegeben:

Installierte Engpaßleistung = maximale Dauerleistung der Kraftwerke (ohne Überlastung), die sich aus dem jeweils engsten Querschnitt der Anlagen unter Einbeziehung der in Reparatur befindlichen Anlageteile ergibt. Für industrielle Stromerzeugungsanlagen, die im Gegendruckverfahren Strom erzeugen, wird die Dampfleistung zugrunde gelegt, die unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Dampfbedarfs des übrigen Betriebes zur Stromerzeugung herangezogen werden kann.

Betriebsbereite Leistung = die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse tatsächlich erreichbare Dauerleistung einschließlich der in Reserve stehenden Leistung, soweit sie innerhalb 24 Stunden einsatzbereit ist. Die betriebsbereite Leistung ergibt sich aus der installierten Engpaßleistung nach Abzug von Leistungsminderungen infolge von Reparaturen, ungenügender Kohlenversorgung oder Wasserdarbietung und ähnlichen betrieblichen Mängeln.

Eingesetzte Leistung = der während einer bestimmten Zeiteinheit gemessene Höchstwert der Kraftwerksleistung (nur bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung).

Höchstlast (Höchstleistung) = die Summe aller während eines Stichtages auftretenden, nicht zeitgleichen Höchstbelastungen bei den Kraftwerken für die öffentliche Versorgung und den Bundesbahnkraftwerken bzw. die Summe der während der Dauer einer Stunde des Jahres auftretenden, nicht zeitgleichen Höchstleistungen der industriellen Stromerzeugungsanlagen.

Stromerzeugung = Bruttoerzeugung, gemessen ab Generator.

Brennstoffverbrauch = Der Verbrauch von Kohle wird insgesamt in Steinkohleeinheiten (SKE) erfaßt, Umrechnungsschlüssel 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 1,5 t bayerische Pechkohle = 2 t tschechische Hartbraunkohle.

Bei den **industriellen Stromerzeugungsanlagen** sind in der Stromerzeugung aus Steinkohle auch Strommengen enthalten, die durch Unterfeuerung von Gas oder Heizöl gewonnen werden. Bei Berechnung spezifischer Verbrauchszahlen müssen diese in den Gesamtverbrauch nach SKE mit eingerechnet werden. (1 t Steinkohle = 0,7 t Heizöl = 1,5 Nm^3 Gas zur Unterfeuerung.)

Bei Gegendruckanlagen ist nur die anteilige Brennstoffmenge angegeben, die der für die Stromerzeugung ausgenutzten Energie entspricht.

Gas: Erfaßt wird die Erzeugung der Zechen- und Hüttenkokereien sowie der Stadtgaswerke.

Alle erfaßten Gasmengen sind auf einen einheitlichen Heizwert Ho = 4300 Kcal/Nm^3 umgerechnet, wobei für Kokereigas ein durchschnittlicher oberer Heizwert Ho = 4100 Kcal/Nm^3 angenommen wird

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung 1949 — 1951

a) Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch

Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Bruttosumme der		Umsatz			Brennstoffverbrauch	Stromverbrauch
					mit Endverbrauchern		mit Wiederverkäufern		
	am Ende des Berichtszeitraumes		Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
	Anzahl		1000 DM					t-SKE	1 000 kWh
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])									
1949	1 579	87 094	188 862	134 249	1 950 962	38 518	732 739	14 353 559	.
1950	1 640	90 007	205 954	148 370	2 168 998	12 046	786 783	14 073 366	.
1951	.	93 538	240 502	175 166	2 666 200	21 329	951 021	15 966 744	.
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])									
1949	569	32 399	75 355	40 886	.	.	.	.	.
1950	573	33 043	80 738	44 729	.	.	.	.	.
1951	.	34 119	94 740	52 973	.	.	.	.	.

b) Beschäftigte Ende 1951 nach der Stellung im Betrieb

Art der Werke	Beschäftigte		Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge)		Arbeiter (ohne gewerbliche Lehrlinge)		Gewerbliche Lehrlinge insgesamt
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	93 538	8 039	33 103	5 862	58 111	2 168	2 324
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	34 119	2 734	10 492	1 821	23 241	911	386

c) Beschäftigte Ende 1951 nach Ländern

Art der Werke	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	3 722	4 888	12 130	1 805	25 420	7 844	4 617	13 205	19 907
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	1 825	3 070	3 931	1 037	10 277	2 973	1 659	5 311	4 036

[1]) Ohne Stromerzeugungsanlagen der Bundesbahn. — Zahlen über industrielle Stromerzeugungsanlagen sind (mit Ausnahme von Umsatz) in den Ergebnissen der Industrieberichterstattung bei der jeweiligen hauptbeteiligten Industriegruppe mitenthalten. — [2]) Nur Stadtgaswerke; die Kokereien sind in den Ergebnissen der Industrieberichterstattung bei den hauptbeteiligten Industriegruppen »Kohlenbergbau« bzw. »Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke« mitenthalten.

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

a) Stromerzeugung 1946—1952

Jahr	Aufkommen				Verwendung				
	Inlandserzeugung			Einfuhr und Bezüge aus der sowjetischen Besatzungszone	Verbrauch		Inlandsverbrauch		
							Industrie aus		
	Öffentliche Elektrizitätswerke	Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1])	Bundesbahnkraftwerke		in Kraftwerken (Eigenverbrauch)[2])	in Pumpspeicherwerken (Aufwand)	öffentlichem Netz	industriellen Stromerzeugungsanlagen	
								unmittelbar[3])	mittelbar
	Mill. kWh								
1946	15 448	.	.	1 308	692	629	.	.	.
1947	17 257	.	323	1 108	783	689	6 293	.	.
1948	20 434	11 982	420	1 352	865	691	8 878	8 136	1 410
1949	23 840	14 875	388	1 157	1 035	817	12 107	10 255	1 678
1950	26 800	17 217	449	1 544	1 149	859	14 820	12 222	1 984
1951	31 492	19 863	493	2 003	1 425	982	18 464	13 601	2 222
1952	34 315	21 893	573	1 943	1 682	864	20 199	14 610	2 520

Jahr	noch: Verwendung								
	noch: Inlandsverbrauch								Ausfuhr und Lieferungen an sowjetische Besatz.-Zone
	Verkehr aus		Handel und Kleingewerbe	Landwirtschaft	Haushalte	Öffentliche Einrichtungen	Besatzung	Verluste und Nichterfaßtes[4])	
	öffentlichem Netz	Bundesbahnerzeugung							
	Mill. kWh								
1946	.	.							1 663
1947	576	308							1 493
1948	728	402	1 934	835	2 789	1 389	797	3 755	1 759
1949	1 057	368	1 977	739	2 895	1 294	720	4 184	1 114
1950	1 215	433	2 474	743	3 068	1 302	650	4 421	671
1951	1 389	467	2 818	834	3 603	1 390	674	4 762	1 015
1952	1 469	542	3 240	958	4 119	1 489	789	5 019	871

[1]) Einschl. Anlagen unter 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — [2]) Nur öffentliche Elektrizitätswerke; Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen der Industrie und der Bundesbahn nicht gesondert erfaßt und deshalb in dem entsprechenden Verbrauch mitenthalten. — [3]) Einschl. Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen. — [4]) Einschl. Übertragungsverlusten des öffentlichen Netzes.

b) Installierte Engpaßleistung und Stromerzeugung 1946—1952 nach Kraftquellen

Jahr	Installierte Engpaßleistung am Jahresende							Stromerzeugung im Jahr						
	insgesamt	gegliedert nach Kraftquellen						insgesamt	davon aus Kraftquelle					
		Wasser	Steinkohle[1])	Rohbraunkohle	Gas[2])	Öl[3])	sonstige[4])		Wasser	Steinkohle[1])	Rohbraunkohle	Gas[2])	Öl[3])	sonstige[4])
	1000 kW							Mill. kWh						
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung														
1946	5 415	1 706	2 882	767	—	37	22	15 448	5 916	6 225	3 068	—	76	164
1947	5 760	1 717	3 139	844	—	37	22	17 257	5 253	7 916	3 952	—	50	86
1948	5 957	1 736	3 238	918	—	42	22	20 434	6 573	8 917	4 704	—	149	90
1949	6 283	1 795	3 486	941	—	39	22	23 840	5 686	12 032	5 856	36	124	108
1950	6 901	1 880	3 884	1 054	12	45	26	26 800	7 228	12 707	6 485	68	156	156
1951	7 822	2 081	4 422	1 234	12	45	27	31 492	7 872	15 965	7 384	50	61	160
1952	8 686	2 197	4 650	1 745	12	55	26	34 315	8 655	15 945	9 413	85	61	157
Industrielle Stromerzeugungsanlagen														
1948	3 522	.	.	.	.	.	.	11 272	728	7 754	1 845	826	2	117
1949	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1950	3 828	143	2 907	452	264	23	39	16 199	735	11 356	2 567	1 349	6	185
1951	4 189	143	3 196	506	276	24	43	.	.	.	.	.	.	.
Bundesbahnkraftwerke														
1948	131	90	41	—	—	—	—	420	364	56	—	—	—	—
1949	131	90	41	—	—	—	—	388	310	78	—	—	—	—
1950	131	92	41	—	—	—	—	449	372	77	—	—	—	—
1951	170	90	80	—	—	—	—	493	358	135	—	—	—	—

[1]) Einschl. Steinkohlenbriketts und -koks, Braunkohlenbriketts und -schwelkoks, bayerischer Pechkohle und tschechischer Hartbraunkohle. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen zusätzlich Heizöl und Gas zur Unterfeuerung. — [2]) Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur solche, bei denen Gas zum Antrieb von Gasmaschinen verwendet wird. — [3]) Heiz- und Dieselöl. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur Diesel- und Vergaserkraftstoff. — [4]) Anlagen die mit Torf, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen auch mit Ölschiefer, Holzabfällen oder ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

3. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und industrielle Stromerzeugungsanlagen

a) Installierte und betriebsbereite Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1946-1952

Gegenstand	Einheit	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung							Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1]	
		1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1948	1950
Installierte Leistung[2]	1000 KW	5 415	5 760	5 957	6 283	6 901	7 822	8 679	3 522	3 828
Betriebsbereite Leistung[2][3]	»	3 869	4 224	4 698	5 534	6 498	6 740	7 657	2 924	3 291
Eingesetzte Leistung[2]	»	2 524	2 935	3 194	4 241	5 051	.	.	.	.
Höchstlast (bzw. Höchstleistung)[3]	»	2 980	3 332	3 770	4 824	5 664	6 250	6 759	2 504	3 208
Stromerzeugung	Mill. kWh	15 448	17 257	20 434	23 840	26 800	31 492	34 315	11 272	16 199
davon aus										
Wasserkraft	»	5 916	5 253	6 573	5 686	7 228	7 872	8 655	728	735
Steinkohle[4][5]	»	6 225	7 916	8 917	12 032	12 707	15 965	15 945	7 754	11 356
Rohbraunkohle	»	3 068	3 952	4 704	5 856	6 485	7 384	9 413	1 845	2 567
Gas[6]	»	—	—	—	36	68	50	85	826	1 349
Heizöl	»	48	29	131	115	148	57	53	.	.
Diesel- und Vergaserkraftstoff[7]	»	28	21	18	9	8	5	7	2	6
sonstigen[8]	»	164	86	90	108	156	160	157	117	185
Brennstoffverbrauch										
Steinkohle[4]	1000 t-SKE	4 803	5 890	6 528	8 265	7 589	8 966	8 710	5 273	6 849
Gas zur Unterfeuerung	1000 Nm³	—	—	—	108 900	267 900	171 000	272 384	254 922	467 241
Heizöl	t	19 800	12 300	55 000	49 600	62 200	22 900	34 898	—	14 549
Rohbraunkohle	1000 t	11 626	14 037	16 550	18 205	19 397	21 002	22 430	2 357	3 237
Gas[6]	1000 Nm³	—	—	—	—	—	—	—	869 569	1 369 283
Diesel- und Vergaserkraftstoff[7]	t	4 500	11 300	15 900	3 900	3 100	1 100	2 276	764	1 907

[1]) Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. Nähere Angaben siehe Sonderheft 3 der Veröffentlichungsreihe: »Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland«. — [2]) Am Jahresende. — [3]) Nicht zeitgleich; bei industriellen Stromerzeugungsanlagen Angaben für 1948 wegen abweichender Definition nicht voll vergleichbar. — [4]) Einschl. Steinkohlenbriketts und -koks, Braunkohlenbriketts und -schwelkoks, bayerische Pechkohle und tschechische Hartbraunkohle. — [5]) Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen zusätzlich Heizöl und Gas zur Unterfeuerung. — [6]) Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur solche, bei denen Gas zum Antrieb von Gasmaschinen verwendet wird. — [7]) Dieselöl. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen Diesel- und Vergaserkraftstoff. — [8]) Anlagen die mit Torf, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen auch mit Ölschiefer, Holzabfällen oder ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

b) Größengliederung Ende 1950

Größenklasse der Stromerzeuger	Elektrizitätswerke für öffentliche Versorgung							Industrielle Stromerzeugungsanlagen						
	insges.	davon Kraftquelle						insges.	davon Kraftquelle					
		Wasser	Steinkohle[1]	Rohbraunkohle	Gas[2]	Öl[3]	sonstige[4]		Wasser	Steinkohle[1]	Rohbraunkohle	Gas[2]	Öl[3]	sonstige[4]
Zahl der Betriebe														
1— 100 kVA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
101— 1 000 »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 001— 10 000 »	160	124	20	—	—	16	—	431	47	307	53	10	2	12
10 001— 50 000 »	66	28	30	6	—	—	2	98	3	76	9	9	—	1
50 001—100 000 »	25	6	18	1	—	—	—	26	1	19	3	3	—	—
100 001 und mehr »	29	6	18	5	—	—	—	6	—	4	1	1	—	—
Nennleistung (1000 kVA)														
1— 100 kVA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
101— 1 000 »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 001— 10 000 »	706	559	107	—	—	40	—	1 586	129	1 161	198	33	5	60
10 001— 50 000 »	1 565	608	730	193	—	—	34	2 258	59	1 753	179	250	—	16
50 001—100 000 »	1 857	468	1 289	99	—	—	—	1 738	59	1 262	221	196	—	—
100 001 und mehr »	5 627	798	3 405	1 424	—	—	—	1 284	—	928	239	118	—	—
Jährl. Stromerzeugung (Mill. kWh)														
1— 100 kVA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
101— 1 000 »	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 001— 10 000 »	1 821	1 726	85	—	—	10	—	3 119	303	2 127	454	102	2	130
10 001— 50 000 »	3 578	1 931	1 114	377	—	—	156	5 033	228	3 606	539	625	—	35
50 001—100 000 »	5 711	2 326	3 083	302	—	—	—	4 640	249	2 962	816	612	—	—
100 001 und mehr »	15 571	1 151	8 618	5 803	—	—	—	3 408	—	2 429	771	207	—	—

[1]) Einschl. Steinkohlenbriketts und -koks, Braunkohlenbriketts und -schwelkoks, bayer. Pechkohle und tschech. Hartbraunkohle. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen zusätzlich Heizöl und Gas zur Unterfeuerung. — [2]) Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur solche, bei denen Gas zum Antrieb von Gasmaschinen verwendet wird. — [3]) Heizöl. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen Diesel- und Vergaserkraftstoff. — [4]) Anlagen die mit Torf, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen auch mit Ölschiefer, Holzabfällen oder ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

4. Ein- und Ausfuhr von Strom 1946—1952

Mill. kWh

Jahr	Stromeinfuhr				Stromausfuhr							
	insgesamt	darunter aus			insgesamt	darunter nach						
		Ausland		sowj. Bes.-Zone		Ausland					Saargebiet	sowj. Bes.-Zone
		Schweiz	Österreich			Niederlande	Belgien	Dänemark	Frankreich	Österreich		
1946	1 308	76	712	456	1 663	—	234	2	925	166	23	314
1947	1 108	84	562	373	1 493	—	150	0	857	269	21	179
1948	1 352	39	921	344	1 759	—	199	1	959	392	25	144
1949	1 157	66	541	472	1 114	1	38	—	540	413	40	45
1950	1 544	369	685	362	671	44	57	0	77	373	47	41
1951	2 003	564	926	345	1 015	260	50	1	16	403	47	160
1952	1 943	520	1 145	151	871	147	10	2	20	503	58	42

5. Gasversorgung 1949—1952

a) Aufkommen

Jahr	In Kokereien[1])					In Gaswerken		
	Erzeugung	Bezug		Bezüge aus dem Saargebiet[3])	Abgabe	Erzeugung	Bezug	
	Koksofen- u. Generatorgas[2])	Gichtgas	sonst. Gas		an Gaswerke	Stadtgas	Kokereigas[4])	Klärgas
	Mill. Nm³ Ho = 4300 Kcal/Nm³ [5])							
1949	10 294[6])	.	.	229	1 152	1 648	1 152	5
1950	11 487[6])	.	.	200	1 281	1 811	1 281	7
1951	14 835	1 581		243	1 558	2 102	1 558	6
1952	16 420	1 425	634	273	1 806	2 326	1 806	10

b) Verwendung

Jahr	In Kokereien[1])		In Gaswerken Eigenverbrauch und Verluste	Von Kokerei- und Stadtgas						
				Verbrauch für						Ausfuhr u. Lieferungen an die sowj. Bes.-Zone
	Unterfeuerung u. sonstiger Eigenverbrauch	Verluste		Industrie, Handwerk u. Kleingewerbe	Haushalte	Straßenbeleuchtung	öffentl. Gebäude und Besatzung	Tankgas	sonstige Verbraucher	
	Mill. Nm³ Ho = 4300 Kcal/Nm³ [5])									
1949	4 228	113	388	5 616	1 368	63	194	45	28	103
1950	4 151	173	380	6 918	1 406	105	195	36	16	124
1951	7 467	175	469	8 180	1 583	134	300	21	12	128
1952	8 404	138	579	9 441	1 651	158	305	5	—	116

[1]) Einschl. »Kohlen- und Cokeswerke«, Hamburg. — [2]) Bruttoerzeugung. — [3]) Einschl. Gas zur Abgabe an Gaswerke. — [4]) Einschl. geringem Zugang von Kokereigas aus dem Saargebiet. — [5]) Kokereigas unter Annahme eines oberen Heizwertes Ho = 4100 Kcal/Nm³ auf Ho = 4300 Kcal/Nm³ umgerechnet. — [6]) Nur Kokereigas (kein Generatorgas).

D. Handwerk

Vorbemerkung: Aus methodischen und erhebungstechnischen Gründen sind die unter diesem Abschnitt aufgeführten Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 und der Handwerkzählung 1949 nicht miteinander zu vergleichen.

1. Unternehmungen des Handwerks und deren Beschäftigte am 13. 9. 1950 und der Umsatz im Jahre 1949

Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Unternehmungen[1])	Beschäftigte Personen	Umsatz in 1000 DM
	nach Wirtschaftsabteilungen			
	Gesamtsumme	**804 216**	**3 136 047**	**19 363 009**
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht, Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei	21	56	354
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	6 758	28 180	159 118
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	118 846	427 612	2 956 414
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	455 994	1 293 890	9 758 046
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	163 268	1 203 295	5 855 838
7	Dienstleistungen	59 329	183 014	633 239
	nach Wirtschaftsgruppen			
01	Weingewinnung (ohne Bodenfläche)[2])	21	56	354
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	6 758	28 180	159 118
21	Eisenschaffende Industrie	152	749	7 501
22	NE-Metallindustrie	278	1 609	13 905
23	Stahlbau	2 182	26 540	230 935
24	Maschinenbau	8 750	49 394	396 731
25	Schiffbau	406	3 447	20 550
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	38 387	130 506	1 054 276
27	Elektrotechnik	7 304	31 783	254 894
28	Feinmechanik und Optik	12 677	37 497	264 585
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	48 710	146 087	713 037
32	Chemische Industrie	154	636	7 408
34	Kunststoffverarbeitung	103	407	2 670
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 079	4 517	107 020
36	Feinkeramische und Glasindustrie	1 467	6 414	43 770
37	Sägerei und Holzbearbeitung	165	722	4 691
38	Holzverarbeitung	88 857	323 612	1 571 699
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	3 763	17 775	127 635
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	81 586	143 205	626 205
42	Textilgewerbe	8 706	27 593	143 012
43	Bekleidungsgewerbe	154 765	319 326	847 670
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen	4 553	11 285	50 229
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	67 647	276 276	3 580 573
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	41 776	155 752	2 553 061
48	Getränkeherstellung	1 373	6 370	92 403
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	38 576	655 413	2 775 911
55	Zimmerei und Dachdeckerei	23 988	125 993	778 189
56	Bauinstallation	34 266	161 486	1 126 547
57	Ausbaugewerbe	63 180	251 100	1 122 260
59	Bauhilfsgewerbe	3 258	9 303	52 931
76	Photographisches Gewerbe	5 975	12 920	65 092
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons	45 441	127 301	400 531
78	Übrige Dienstleistungen	7 913	42 793	167 616

[1]) Die im Jahre 1950 errichteten Unternehmungen sind in dieser Tabelle nicht mitgezählt. — [2]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind in der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

2. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 30. 9. 1949 nach Betriebsgrößenklassen und ausgewählten Handwerkszweigen

Ergebnisse der Handwerkszählung 1949

Ifd. Nr. der Systematik	Gruppe[1]) Zweig	Insgesamt		Betriebe bzw. Beschäftigte in Betrieben mit .... Beschäftigten										Größenklassenzugehörigkeit nicht nachgewiesen[2])	
				1		2—4		5—9		10—14		15—49		50 und mehr	
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe bzw. Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
101-103	Hoch- und Tiefbau	36 005	439 472	6 575	8 723	25 451	8 096	54 431	3 884	45 192	6 227	158 158	1 610	141 325	890	8 340
104	Beton- und Stahlbetonbauer	224	3 688	21	56	164	37	254	19	232	58	1 396	18	1 484	15	137
106	Brunnenbauer	462	2 011	177	164	445	56	361	25	288	20	446	2	111	18	183
108	Platten- und Fliesenleger	1 450	8 133	374	542	1 527	278	1 786	113	1 283	108	2 483	8	585	27	95
112	Beton- u. Kunststeinhersteller, Mosaik- u. Terrazzoleger	1 934	8 345	496	860	2 398	363	2 344	119	1 372	61	1 347	4	309	31	79
111-114	Straßenbauer	1 110	22 088	103	172	540	216	1 486	162	1 945	353	9 349	97	8 627	7	38
115	Pflasterer (Steinsetzer und Asphaltierer)	1 110	6 586	334	394	1 088	207	1 354	72	826	76	1 725	13	1 196	14	63
116	Stukkateure (Gipser) und Verputzer	4 891	30 010	934	1 875	5 450	1 175	7 794	407	4 748	392	9 136	25	1 606	83	342
117	Zimmerer u. Treppenbauer	16 932	88 668	4 037	6 431	18 226	3 758	24 440	1 157	13 418	936	20 711	70	5 310	543	2 526
118	Dachdecker	8 299	39 511	1 535	3 687	10 586	2 126	13 630	518	5 994	313	6 584	8	594	112	588
119	Steinmetze	3 482	11 607	1 166	1 569	4 215	432	2 776	106	1 229	67	1 630	2	162	140	429
121	Maler u. Anstreicher	50 073	161 264	18 213	22 394	60 516	6 221	38 795	1 205	13 904	963	21 364	79	6 059	998	2 413
122	Bauglaser	3 712	14 249	1 067	1 637	4 524	702	4 388	141	1 618	90	2 027	6	407	69	218
123	Ofensetzer	3 225	7 306	1 464	1 295	3 300	235	1 441	39	432	14	312	—	—	178	357
124	Elektroinstallateure	17 527	82 445	3 671	7 517	21 477	4 071	25 739	1 021	11 512	656	14 280	44	3 953	547	1 813
125	Bauklempner	6 358	24 720	1 953	2 615	7 157	992	6 336	205	2 381	194	4 347	18	1 388	381	1 158
126	Installateure (Gas, Wasser)	3 041	17 422	634	1 181	3 332	641	4 060	201	2 278	192	4 475	24	1 924	168	719
128	Zentralheizungsbauer	1 565	14 008	171	479	1 390	441	2 929	204	2 361	238	5 659	19	1 402	13	96
129	Schornsteinfeger	3 123	8 138	52	3 019	7 887	23	119	—	—	1	18	—	—	28	62
131	Klempner u. Installateure	11 508	52 582	2 265	5 283	15 057	2 808	17 848	652	7 481	352	7 580	26	1 830	122	521
201-203	Bäcker u. Konditoren	58 935	232 949	3 132	38 867	114 719	14 063	84 256	1 345	15 174	584	11 931	21	1 358	923	2 379
204	Fleischer	38 482	121 099	3 371	28 243	78 785	5 003	29 044	283	3 194	129	2 695	11	715	1 442	3 295
205	Roßschlachter	861	2 550	110	612	1 694	105	607	5	57	2	37	—	—	27	45
206	Müller	14 900	38 993	4 405	8 413	21 270	1 349	8 187	200	2 259	84	1 688	1	54	448	1 130
207	Brauer, Mälzer	1 493	5 524	208	744	2 062	275	1 711	45	505	23	429	—	—	198	609
301-303	Herren- u. Damenschneider	144 042	289 350	84 946	44 360	116 964	8 680	52 607	1 148	13 060	598	12 903	21	1 424	4 289	7 446
304	Wäscheschneider	4 811	11 318	3 259	898	2 378	346	2 258	101	1 153	80	1 749	3	157	124	364
305	Korsettmacher	433	1 288	162	172	460	68	403	14	161	3	51	—	—	14	51
307	Putzmacher	8 077	23 263	3 134	3 301	9 193	1 157	7 137	161	1 810	58	1 198	2	185	264	606
308	Stricker	4 718	14 630	2 107	1 615	4 237	522	3 291	128	1 468	114	2 301	8	735	224	491
309	Sticker	1 154	3 323	555	378	1 028	131	853	26	300	28	531	—	—	36	56
311	Weber und Wirker	1 543	6 610	517	563	1 518	220	1 389	63	723	74	1 717	5	480	101	266
313	Kunststopfer	297	781	137	101	275	42	261	7	74	1	15	—	—	9	19
316	Seiler und Netzmacher	1 144	2 558	463	558	1 351	59	351	8	94	8	185	1	52	47	62
318	Kürschner	2 471	13 355	420	1 022	2 879	595	3 872	182	2 107	141	3 135	8	557	103	385
319	Hut- und Mützenmacher	781	2 518	231	391	1 014	102	663	15	175	18	375	—	—	24	60
321	Handschuhmacher	186	891	47	71	186	24	161	20	243	9	174	—	—	15	80
323	Schuhmacher	72 482	121 315	42 677	25 995	63 201	1 682	9 732	115	1 296	61	1 263	3	228	1 949	2 918
324	Orthopädieschuhmacher	1 595	6 606	174	846	2 585	517	3 150	39	437	10	221	—	—	9	39
326	Holzschuh- u. Holzpantoffelmacher	1 696	2 917	1 090	498	1 186	55	343	10	106	6	128	—	—	37	64
327	Sattler (rein)	3 731	7 246	1 921	1 183	2 943	149	919	23	260	14	329	1	66	440	808
328	Autosattler (rein)	552	2 188	134	241	674	135	851	24	269	7	127	2	105	9	28
329	Sattler u. Polsterer (Tapezierer)	13 458	30 115	5 666	6 461	16 624	937	5 554	57	647	47	961	—	—	290	663
331	Polsterer (Tapezierer) und Dekorateure	7 857	22 732	3 055	3 502	9 495	981	6 093	190	2 188	79	1 740	1	58	49	103
332	Feintäschner	973	4 732	256	394	1 034	193	1 256	58	668	59	1 354	2	135	11	29
335	Gerber und Lederglätter	748	2 654	168	372	1 028	126	802	24	286	10	245	—	—	48	125
401-403 / 411-414	Schmiede aller Art	31 083	74 166	9 092	19 190	49 245	1 852	10 726	149	1 697	73	1 685	5	382	722	1 339
405	Landmaschinenhandwerker	3 314	20 275	490	1 224	3 654	935	6 113	307	3 554	231	4 960	13	1 083	114	421
406	Mühlenbauer	550	2 589	175	193	511	94	616	30	362	33	761	1	57	24	107
407	Schlosser (gemischt)	11 657	46 664	3 526	4 653	12 867	1 953	12 580	431	4 926	354	7 809	36	2 703	704	2 253
408	Bauschlosser	4 481	23 630	877	1 854	5 436	1 143	7 371	305	3 430	254	5 723	10	659	38	134
409	Waagenbauer	382	1 581	121	163	452	61	404	17	204	18	398	—	—	2	2
411	Dreher	409	1 504	163	144	399	72	469	10	112	15	337	—	—	5	24
413	Schweißer	374	1 323	145	147	407	53	340	12	135	8	185	1	92	8	19
415	Feilenhauer	207	699	69	88	236	40	262	3	34	5	91	—	—	2	7
416	Maschinenbauer einschl. Aufzugbauer u. Werkzeugmacher	2 667	19 866	473	910	2 602	597	3 964	262	3 080	319	7 726	24	1 725	82	296
418	Kraftfahrzeughandwerker	13 616	102 302	1 958	4 801	13 965	3 490	22 915	1 272	14 854	1 367	32 048	162	14 006	566	2 556
421	Kraftfahrzeugelektriker	908	6 200	164	327	968	195	1 264	80	935	119	2 583	4	200	19	86
422	Vulkaniseure	1 507	7 172	353	577	1 609	333	2 171	104	1 219	70	1 541	2	102	68	177
423	Elektromaschinenbauer	1 087	7 624	229	328	929	265	1 807	115	1 338	114	2 565	9	612	27	144

Anmerkungen auf S. 274

2. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 30. 9. 1949 nach Betriebsgrößenklassen und ausgewählten Handwerkszweigen

Ergebnisse der Handwerkszählung 1949

Nr. der Systematik	Gruppe[1]) Zweig	Insgesamt		Betriebe bzw. Beschäftigte in Betrieben mit .... Beschäftigten										Größenklassenzugehörigkeit nicht nachgewiesen[2])	
				1		2—4		5—9		10—14		15—49		50 und mehr			
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe bzw. Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
434	Elektromechaniker	2 338	9 444	715	856	2 376	350	2 229	97	1 126	70	1 619	8	696	242	68
435	Rundfunkmechaniker	4 512	12 201	1 747	1 956	5 165	489	3 022	76	854	35	759	2	204	207	45
436	Schwachstrommechaniker	59	448	14	20	54	12	79	6	69	6	182	1	50	—	—
437	Allgemeine Mechaniker	5 775	16 819	2 182	2 150	5 686	577	3 618	106	1 216	93	2 070	3	439	664	1 60
438	Feinmechaniker	1 129	4 704	462	352	966	168	1 056	61	710	59	1 307	2	110	25	93
439	Werkzeugmacher und Maschinenbauer	1 004	7 597	202	323	911	208	1 408	115	1 360	121	2 790	13	832	22	94
441	Fahrradmechaniker (rein)	6 153	11 213	3 351	2 367	5 783	217	1 275	21	237	7	171	—	—	190	396
443	Nähmaschinenmechaniker (rein)	511	1 152	268	183	480	40	245	7	90	2	44	—	—	11	25
447	Kupferschmiede	499	2 680	136	175	508	111	730	36	426	28	577	3	264	10	39
448	Geräteklempner	434	1 414	203	133	342	51	325	12	147	15	337	—	—	20	60
452	Messerschmiede	998	2 050	446	465	1 177	50	297	5	60	1	15	—	—	31	55
453	Gold- u. Silberschmiede	2 538	6 598	1 086	1 043	2 730	259	1 614	47	544	22	453	—	—	81	171
456	Uhrmacher	10 242	24 161	4 271	4 612	12 072	881	5 344	126	1 412	23	466	—	—	329	596
457	Graveure	990	2 593	507	318	824	95	614	22	259	17	316	—	—	31	73
469	Galvaniseure	532	3 292	87	208	573	127	830	53	632	43	1 060	1	59	13	51
471	Metallschleifer	405	1 135	197	146	383	43	271	9	105	8	176	—	—	2	3
504-508	Bau- und Möbeltischler	62 700	249 965	16 018	28 621	81 021	12 009	75 346	2 286	26 133	1 682	38 169	102	7 055	1 982	6 223
506	Jalousie- u. Rolladenbauer	352	1 817	102	136	373	74	477	18	202	18	400	2	221	2	42
507	Parkettleger und Kegelbahnbauer	431	1 876	109	166	459	98	611	25	298	15	310	1	51	17	38
511	Boots- und Schiffsbauer	378	2 231	104	142	386	68	438	24	277	32	669	5	349	3	8
512	Modellbauer (-tischler)	714	3 476	213	276	762	125	802	45	514	45	970	2	153	8	6
513	Stellmacher (Wagner)	17 744	33 168	7 952	8 892	21 407	399	2 286	20	222	16	348	2	108	463	84
514	Karosserie- u. Fahrzeugbauer	721	7 724	75	216	642	179	1 176	80	931	116	2 913	23	1 862	32	12
515	Stellmacher (Wagner) und Karosseriebauer (gemischt)	2 536	9 066	664	1 380	3 725	311	1 896	61	718	62	1 432	7	451	51	180
516	Drechsler	2 428	6 002	1 171	925	2 345	191	1 236	36	425	20	462	3	206	82	157
524	Böttcher und Weinküfer	6 685	13 315	3 415	2 674	6 660	303	1 844	39	446	19	400	2	180	233	370
526	Korb- und Stuhlflechter	3 501	6 232	2 355	804	1 947	114	721	30	348	23	470	2	138	173	253
527	Bürsten- u. Pinselmacher	2 957	8 531	1 638	839	2 090	170	1 113	48	532	66	1 554	12	1 199	184	405
601	Augenoptiker	1 476	5 518	250	797	2 209	314	1 955	51	566	18	333	1	50	45	155
602	Bandagisten	403	2 501	74	146	412	102	651	40	461	32	712	1	121	8	70
603	Orthopädiemechaniker	602	5 249	57	158	452	186	1 224	80	936	88	1 946	7	549	26	88
605	Zahntechniker	1 108	4 769	232	512	1 452	239	1 480	50	582	37	801	2	134	36	88
606-608	Herren- u. Damenfriseure	46 589	125 941	16 353	22 132	61 518	6 778	40 807	371	4 084	62	1 177	—	—	893	2 002
609	Färber u. chem. Reiniger	1 203	13 072	120	352	972	271	1 859	125	1 448	249	6 203	30	2 033	56	437
613	Wäscher und Plätter	5 105	21 242	1 424	2 223	5 893	829	5 249	204	2 384	201	4 666	16	1 055	208	571
614	Glas- u. Gebäudereiniger	1 322	3 990	601	517	1 351	124	766	33	383	26	661	2	124	19	104
701	Photographen	6 334	14 326	2 714	2 776	7 195	476	2 870	48	546	23	433	—	—	297	568
702	Buchdrucker	518	2 600	91	218	624	137	876	34	392	21	474	1	68	16	75
703	Buchbinder	2 800	8 635	1 090	1 227	3 146	257	1 633	59	693	48	1 008	9	712	110	353
706	Töpfer	323	1 204	83	152	424	58	370	10	114	9	193	—	—	11	20
709	Steinbildhauer	991	2 466	375	477	1 235	91	563	11	129	5	117	—	—	32	47
712	Glaser, außer Bauglaser	1 224	3 465	438	447	1 209	144	941	28	320	12	247	—	—	155	310
718	Lackierer	962	3 093	311	406	1 120	163	1 020	25	283	12	250	—	—	45	109
721	Geigenbauer	156	223	106	39	88	2	11	1	10	—	—	—	—	8	8
722	Klavierbauer	543	961	375	137	346	20	122	3	37	3	64	—	—	5	17
723	Orgelbauer	180	904	63	59	163	31	204	10	111	12	249	1	109	4	5
	Restl. Handwerkszweige	17 630	59 516	7 396	6 581	17 333	2 056	12 999	566	6 580	508	11 428	33	2 223	490	1 557
	Handwerk insgesamt	**864 428**	**3 059 932**	**307 265**	**374 027**	**1 015 782**	**111 474**	**695 567**	**22 898**	**263 440**	**20 568**	**480 322**	**2 729**	**228 007**	**25 467**	**69 549**
	davon:															
	Bauhandwerke	177 514	1 050 746	45 684	70 413	196 134	33 134	214 012	10 356	119 747	11 443	276 077	2 082	178 844	4 402	20 248
	Nahrungsmittelhandwerke	116 198	404 155	12 304	77 219	219 363	20 860	124 212	1 899	21 442	837	17 119	35	2 246	3 044	7 469
	Bekleidungs-, Textil- u. Lederhandwerke	273 801	573 720	151 540	93 357	241 380	16 849	102 729	2 435	27 778	1 450	31 283	59	4 311	8 111	14 699
	Eisen- u. metallverarbeitende Handwerke	117 255	447 930	36 087	52 893	141 278	15 687	99 728	4 137	47 940	3 744	85 459	310	25 024	4397	12 414
	Holzverarbeitende Handwerke	104 723	352 612	35 715	46 198	124 668	14 325	89 757	2 776	31 769	2 162	49 173	167	12 248	3 380	9 282
	Gesundheits- u. Körperpflege, chem. u. Reinigungshandwerke	58 126	183 490	19 207	26 951	74 554	8 876	54 202	969	11 005	722	16 694	60	4 151	1 341	3 677
	Papierverarbeitende, keramische u. sonstige Handwerke	16 811	47 279	6 728	6 996	18 405	1 743	10 927	326	3 759	210	4 517	16	1 183	792	1 760

[1]) Systematik der Handwerkszählung 1949. — [2]) In Bayern, Württemberg-Hohenzollern und Lindau war infolge der Meldesäumigkeit der Betriebe eine Nacherhebung notwendig, deren Ergebnisse nicht nach Größenklassen aufgegliedert werden konnten.

3. Gesamtjahresumsatz und Handelsumsatz des Handwerks 1948/49

Ergebnisse der Handwerkszählung 1949

Handwerkszweig	Umsatz (1. 10. 1948—30. 9. 1949) insgesamt	darunter Handelsumsatz	
	1000 DM		vH
Bauhandwerke			
Hoch- und Tiefbau (101—103)	1 955 954	45 126	2,3
Brunnenbauer	12 841	331	2,6
Platten- und Fliesenleger	84 100	19 996	23,8
Wärme- und Schallschutzisolierer	25 092	786	3,1
Beton- und Kunststeinhersteller	54 760	7 631	13,9
Straßenbauer, Gleisoberbau und Landeskulturbau (113—114)	118 297	1 205	1,1
Pflasterer	31 015	520	1,7
Stukkateure und Verputzer	135 047	862	0,6
Zimmerer und Treppenbauer	447 716	13 088	2,9
Dachdecker	289 335	5 765	2,0
Steinmetze	68 816	4 109	6,0
Maler und Anstreicher	647 611	19 884	3,1
Bauglaser	122 904	7 563	6,2
Ofensetzer	52 054	14 283	27,4
Elektroinstallateure	615 235	157 173	25,5
Bauklempner	168 279	19 998	11,9
Installateure (Gas, Wasser)	135 177	13 442	10,0
Zentralheizungsbauer	123 115	3 920	3,2
Schornsteinfeger	41 676	51	0,1
Klempner und Installateure	388 503	49 805	12,8
Restliche Handwerkszweige	75 508	7 266	9,6
insgesamt	**5 593 035**	**392 804**	**7,0**
Nahrungsmittelhandwerke			
Bäcker und Konditoren (201—203)	2 778 024	490 375	19,7
Fleischer	1 836 609	118 924	6,5
Roßschlachter	49 309	4 719	9,6
Müller	813 958	183 018	22,5
Brauer und Mälzer	81 482	6 061	7,4
Lebkuchen-, Waffel- und Oblatenbäcker	6 512	1 188	18,3
Andere Süßwarenhersteller	8 639	1 485	17,2
Hausschlachter	576	38	6,6
Ölmüller	226	22	9,7
insgesamt	**5 575 335**	**805 830**	**14,5**
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke			
Herren- und Damenschneider (301—303)	679 569	92 588	12,6
Wäscheschneider	37 036	13 312	35,9
Putzmacher	97 605	34 028	34,9
Stricker	50 906	10 903	21,4
Sticker	11 477	3 303	28,8
Weber und Wirker	33 750	2 004	5,9
Seiler und Netzmacher	27 930	12 146	43,5
Kürschner	99 380	28 593	28,8
Hut- und Mützenmacher	17 499	6 994	40,0
Schuhmacher	538 440	201 052	37,3
Orthopädieschuhmacher	41 595	9 978	24,0
Schäftemacher und Stepper	8 677	3 103	35,7
Holzschuh- und Holzpantoffelmacher	9 092	532	5,9
Sattler (rein)	45 163	16 073	35,6
Autosattler (rein)	17 264	1 085	6,3
Sattler und Polsterer	175 960	40 482	23,0
Polsterer und Dekorateure	186 092	47 367	25,5
Feintäschner	41 071	4 626	11,3
Gerber und Lederglätter	39 183	10 680	27,3
Restliche Handwerkszweige	32 889	7 537	23,2
insgesamt	**2 190 578**	**546 386**	**24,9**
Eisen- und metallverarbeitende Handwerke			
Schmiede (insgesamt) (401—403, 405—414)	288 561	52 376	17,2
Landmaschinenhandwerker	286 081	190 738	66,7
Mühlenbauer	15 078	2 302	15,3
Schlosser (gemischt)	275 460	42 015	15,3
Bauschlosser	128 659	9 493	7,4
Waagenbauer	11 281	2 499	22,2
Dreher	10 175	835	8,2
Schweißer	10 844	852	7,9
Maschinenbauer	137 588	13 847	10,1
Kraftfahrzeughandwerker	1 229 982	570 232	46,4
Kraftfahrzeugelektriker	77 105	27 597	35,8
Vulkaniseure	166 898	106 797	64,0

Handwerkszweig	Umsatz (1. 10. 1948—30. 9. 1949) insgesamt	darunter Handelsumsatz	
	1000 DM		vH
noch: **Eisen- und metallverarbeitende Handwerke**			
Elektromaschinenbauer	59 162	12 215	20,6
Elektromechaniker	71 703	20 568	28,7
Rundfunkmechaniker	125 505	79 361	63,2
Allgemeine Mechaniker	118 886	38 955	32,8
Feinmechaniker	27 213	3 806	14,0
Werkzeugmacher und Maschinenbauer	46 263	1 702	3,7
Fahrradmechaniker (rein)	128 420	82 103	63,9
Büro- und Sprechmaschinenmechaniker	57 206	33 600	58,7
Nähmaschinenmechaniker (rein)	11 804	8 063	68,3
Fahrrad- u. Nähmaschinenmechaniker	85 369	57 754	67,7
Nähmaschinen- und Büromaschinenmechaniker	16 037	10 652	66,4
Kupferschmiede	19 372	974	5,0
Geräteklempner	10 019	1 397	13,9
Kühlerhersteller und -reparateure	12 596	475	3,8
Messerschmiede	19 145	12 406	64,8
Gold- und Silberschmiede	50 832	25 452	50,8
Uhrmacher	222 843	147 783	66,3
Graveure	14 717	1 529	10,4
Gürtler	7 479	751	10,0
Galvaniseure	22 763	353	1,6
Metallschleifer	7 162	1 104	15,4
Restliche Handwerkszweige	89 878	12 306	13,7
insgesamt	**3 862 086**	**1 572 892**	**40,7**
Holzverarbeitende Handwerke			
Tischler (insgesamt) (501—505)	1 228 214	104 797	7,5
Jalousie- und Rolladenbauer	16 411	228	1,4
Parkettleger und Kegelbahnbauer	20 193	1 052	5,2
Boots- und Schiffsbauer	12 682	129	1,0
Modellbauer (-tischler)	18 559	141	0,8
Stellmacher (Wagner)	73 480	2 850	3,9
Karosserie- und Fahrzeugbauer	58 650	2 786	4,8
Stellmacher und Karosseriebauer	40 794	1 786	4,4
Drechsler	30 777	4 999	16,2
Schirm- und Stockmacher	11 707	5 737	49,0
Holzbildhauer	8 076	692	8,6
Böttcher und Weinküfer	66 764	12 172	18,2
Korb- und Stuhlflechter	25 819	7 959	30,8
Bürsten- und Pinselmacher	47 179	7 599	16,1
Holzrechen- und Siebmacher	1 810	204	11,3
Restliche Handwerkszweige	9 875	1 173	11,9
insgesamt	**1 670 990**	**154 304**	**9,2**
Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke			
Augenoptiker	74 208	26 705	36,0
Bandagisten	23 477	7 904	33,7
Orthopädiemechaniker	47 334	11 155	23,6
Zahntechniker	22 553	103	0,5
Friseure	395 303	91 138	23,1
Färber und chemische Reiniger	76 943	2 185	2,8
Seifensieder, Leimsieder	4 385	1 997	45,5
Wäscher und Plätter	71 372	637	0,9
Glas- und Gebäudereiniger	14 132	77	0,5
Restliche Handwerkszweige	7 861	1 512	19,2
insgesamt	**737 568**	**143 413**	**19,4**
Papierverarbeitende, keramische und sonstige Handwerke			
Photographen	88 635	31 123	35,1
Buchdrucker	19 109	3 908	20,4
Buchbinder	60 476	25 283	41,8
Töpfer	5 536	303	5,5
Keramiker	3 250	614	18,9
Steinbildhauer	13 119	303	2,3
Glaser, außer Bauglaser	26 667	2 933	11,0
Glasschleifer und -augenmacher	13 110	767	5,9
Glas- und Porzellanmacher	4 554	799	17,6
Vergolder und Einrahmer	6 981	1 891	27,1
Lackierer	17 893	465	2,6
Schilderhersteller	11 645	407	3,5
Klavierbauer	5 026	1 413	28,1
Orgelbauer	4 282	127	3,0
Musikinstrumentenmacher	10 344	5 416	52,4
Restliche Handwerkszweige	21 187	1 935	9,1
insgesamt	**311 814**	**77 687**	**24,9**

XII. Bauwirtschaft, Ge

A. Bauhaupt

1. Beschäftigung und

Kalenderjahr	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden			
	insgesamt[1])	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je Beschäftigten[2]) im Bauhauptgewerbe	je Arbeitnehmer im Bauhauptgewerbe	je 10 000 Einwohner
	1000	Anzahl	Mrd. Arbeitsstunden	1000 Arbeitsstunden		
1949	805	172,3	1,6	2,0	2,2	342,4
1950	876	184,6	1,8	2,1	2,3	379,3
1951	879	182,9	1,8	2,0	2,2	368,1
1952	918	189,3	1,9	2,0	2,2	384,4

*) Alle Größenklassen. — [1]) Einschl. tätiger Inhaber, Jahresdurchschnitt. — [2]) Gehälter ohne Unternehmerlohn. — [3]) Berichtigt

2. Beschäftigung und Umsatz

(Nur Betriebe mit 20

Bauwirtschaftsjahr[1]) Monat	Betriebe	Beschäftigte							Geleistete Arbeitsstunden			
		insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte				insgesamt	davon		
					insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge		Neubauten	Instandsetzungen	Trümmerbeseitigung und Abbruch
	Anzahl	1000 Personen										
												Jeweiliger
1950 Durchschnitt	7 981	502	10	31	461	216	202	43	86 771	54 741	30 563	1 467
1950/51 Durchschnitt	10 181	591	12	36	543	255	238	50	104 025	73 441	29 452	1 132
1951/52 Durchschnitt	10 335	611	12	39	560	259	251	50	107 581	80 398	26 198	985
												Firmenkreis
Veränderungen gegenüber Firmenkreis 1949/50 in vH		*+ 25,2*	*+ 15,2*	*+ 25,2*	*+ 11,3*	*+ 15,3*	*+ 16,1*	*+ 14,2*	*+ 16,6*	*+ 15,1*	*+ 16,4*	*+ 12,4*	*+ 13,1*
1950 Oktober	10 250	679	13	36	630	287	291	52	125 095	86 769	36 905	1 421
November.....	10 243	647	12	36	599	275	273	51	116 178	80 711	34 115	1 352
Dezember.....	10 242	504	12	36	456	219	189	48	89 518	61 041	27 426	1 051
1951 Januar	10 239	470	12	35	423	206	171	46	71 343	48 639	21 748	956
Februar	10 241	516	12	35	469	224	198	47	80 344	55 586	23 656	1 102
März	10 225	544	12	36	496	235	212	49	91 603	63 587	26 742	1 274
April	10 201	582	12	37	533	253	228	52	102 792	72 793	28 831	1 168
Mai	10 192	607	13	37	557	262	243	52	108 287	77 479	29 722	1 086
Juni	10 150	618	13	37	568	267	249	52	112 058	80 574	30 391	1 093
Juli	10 090	642	13	36	593	279	261	53	115 989	83 806	31 140	1 043
August	10 067	645	12	37	596	276	268	52	119 407	86 117	32 196	1 094
September	10 038	645	12	37	596	275	269	52	115 690	84 180	30 561	949
Oktober	10 022	643	12	37	594	275	269	50	120 719	88 860	30 808	1 051
												Firmenkreis
Veränderungen gegenüber Firmenkreis 1950/51 in vH		*+ 3,6*	*+ 3,7*	*+ 1,2*	*+ 2,7*	*+ 3,8*	*+ 3,2*	*+ 4,7*	*+ 2,6*	*+ 3,9*	*+ 4,5*	*+ 1,9*	*+ 16,8*
1951 Oktober	10 378	667	13	38	616	284	281	51	125 487	92 867	31 392	1 228
November.....	10 366	635	12	38	585	272	263	50	114 271	84 788	28 555	928
Dezember.....	10 364	533	12	38	483	231	204	48	93 223	68 836	23 492	895
1952 Januar	10 355	467	12	38	417	199	172	46	77 690	56 844	20 004	842
Februar	10 351	466	12	38	416	198	172	46	66 003	47 785	17 409	809
März	10 351	552	12	39	501	234	220	47	91 314	67 689	22 716	909
April	10 349	601	12	39	550	258	241	51	102 237	76 533	24 797	907
Mai	10 335	628	12	40	576	268	256	52	113 953	85 527	27 336	1 090
Juni	10 332	659	12	40	607	278	277	52	115 529	87 178	27 351	1 000
Juli	10 300	695	12	40	643	295	295	53	128 475	96 886	30 414	1 175
August	10 277	713	12	41	660	295	312	53	129 685	98 401	30 177	1 107
September	10 272	721	13	41	667	297	318	52	133 152	101 478	30 744	930
Oktober	10 271	720	12	42	666	296	320	50	134 220	102 627	30 612	981
												Firmenkreis
Veränderungen gegenüber Firmenkreis 1951/52 in vH		*+ 11,7*	*+ 8,2*	*+ 12,0*	*+ 4,1*	*+ 8,4*	*+ 8,3*	*+ 8,5*	*+ 8,2*	*+ 8,3*	*+ 8,7*	*+ 6,6*	*+ 18,2*
1952 Oktober	11 473	779	14	43	722	321	347	54	145 320	111 515	32 645	1 160
November	11 486	709	14	43	652	295	304	53	124 820	95 393	28 415	1 012
Dezember	11 492	546	14	43	489	232	206	51	93 189	71 083	21 186	920

[1]) Das Bauwirtschaftsjahr 1950 rechnet vom Januar bis Oktober 1950, die folgenden Bauwirtschaftsjahre jeweils anschließend von Juli im Oktober gebildet.

bäude und Wohnungen
gewerbe
Umsatz 1949—1952*)

Löhne und Gehälter[2])			Umsatz				Kalenderjahr
insgesamt	je Arbeitnehmer im Bauhauptgewerbe	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je Beschäftigten[1])	je Arbeitnehmer im Bauhauptgewerbe	je 10 000 Einwohner	
Mrd. DM	1000 DM		Mrd. DM	1000 DM			
2,1	2,9	449,4	5,0	6,2	6,8	1 070,0	1949
2,4	3,0	505,7	6,0	6,8	7,5	1 264,1	1950
2,8	3,4	576,3	7,3[3])	8,4[3])	9,0[3])	1 528,0[3])	1951
3,2	3,8	669,3	8,6	9,4	10,1	1 770,8	1952

gegenüber den im Statistischen Jahrbuch 1952 veröffentlichten Ergebnissen.

1950—1952 nach Monaten

und mehr Beschäftigten)

Von den Neubauten und Instandsetzungen entfielen auf								Geleistete Arbeitsstunden für Besatzungsmächte	Löhne	Gehälter	Umsatz		Bauwirtschaftsjahr[1]) Monat
Wohnungsbauten				Landwirtschaftliche Bauten	Gewerbliche und industrielle Bauten	Öffentliche und Verkehrsbauten							
insgesamt	davon Neu- und Wiederaufbau	davon Wiederherstellung, Um-, An- und Erweiterungsbau	davon Reparaturen			im Hochbau	im Tiefbau				insgesamt	darunter für Besatzungsmächte	
1000 Arbeitsstunden									1000 DM				
Firmenkreis[2])													
32 608	24 670	7 938		1 951	24 992	25 754		2 908	114 917	12 134	290 612	14 738	1950 Durchschnitt
39 324	32 190	7 134		2 096	29 668	31 803		6 053	155 415	14 787	427 061	43 256	1950/51 Durchschnitt
38 773	32 923	3 580	2 270	2 501	29 269	36 054		8 780	179 639	17 421	522 531	77 980	1951/52 Durchschnitt
1950/51[2])													
+20,4	*+ 20,1*	*+ 21,4*		*+ 25,1*	*+ 10,2*	*+ 11,9*		*+ 14,0*	*+ 15,2*	*+ 9,4*	*+ 14,6*	*+ 10,2*	Veränderungen gegenüber Firmenkreis 1949/50 in vH
51 915	42 502	9 413		2 603	32 281	36 875		4 089	172 044	13 941	439 296	22 044	1950 Oktober
46 945	38 586	8 359		2 138	31 231	34 512		4 068	162 565	14 147	429 874	22 798	November
34 653	28 122	6 531		1 458	26 206	26 150		3 469	134 568	14 602	440 363	26 063	Dezember
26 791	21 508	5 283		736	23 627	19 233		3 112	103 783	13 873	308 403	19 986	1951 Januar
30 098	24 405	5 693		1 000	25 230	22 914		3 902	114 123	13 975	311 021	21 830	Februar
33 639	27 578	6 061		1 470	27 550	27 670		4 585	130 791	14 249	368 452	33 193	März
38 375	31 498	6 877		2 137	30 172	30 940		5 676	147 304	14 494	398 632	37 363	April
39 988	33 096	6 892		2 741	31 265	33 207		6 430	166 680	15 338	415 100	46 060	Mai
41 120	34 206	6 914		2 825	32 110	34 910		7 406	175 331	15 737	553 427	60 469	Juni
42 261	34 698	5 233	2 330	3 009	32 381	37 295		8 864	183 669	15 659	449 920	71 734	Juli
43 414	35 251	5 568	2 595	2 584	32 881	39 434		10 093	190 298	15 605	503 639	74 846	August
42 691	34 834	5 427	2 430	2 455	31 091	38 504		10 938	183 835	15 831	506 615	82 690	September
44 160	36 934	4 709	2 517	2 578	32 771	40 159		10 450	192 855	16 018	541 100	80 214	Oktober
1951/52[2])													
+ 3,4	*+ 4,3*	*— 2,0*	*+ 0,1*	*+ 10,4*	*+ 2,8*	*+ 4,8*		*+ 9,1*	*+ 3,6*	*+ 3,3*	*+ 5,8*	*+ 11,7*	Veränderungen gegenüber Firmenkreis 1950/51 in vH
45 650	38 518	4 613	2 519	2 846	33 680	42 083		11 409	199 824	16 549	572 545	89 586	1951 Oktober
40 994	34 737	4 004	2 253	2 520	32 365	37 464		9 872	185 315	16 742	542 640	79 327	November
32 093	27 204	3 140	1 749	1 491	28 106	30 638		8 361	159 951	17 466	552 324	75 737	Dezember
25 840	21 671	2 587	1 582	883	25 573	24 552		7 350	130 966	16 231	399 356	52 286	1952 Januar
21 361	17 674	2 251	1 436	796	22 336	20 701		6 403	109 762	16 297	385 194	68 462	Februar
30 863	25 959	2 994	1 910	1 649	26 834	31 059		8 982	150 043	17 270	454 091	96 818	März
37 079	31 203	3 543	2 333	2 447	27 933	33 871		9 141	172 664	17 599	471 397	89 156	April
41 730	35 192	3 840	2 698	3 581	29 490	38 062		8 858	193 010	17 727	498 089	72 488	Mai
43 165	36 681	3 860	2 624	3 561	29 051	38 752		8 779	195 225	17 932	523 428	69 007	Juni
48 627	41 638	4 179	2 810	3 628	31 668	14 718	28 659	8 622	215 951	18 357	602 095	80 961	Juli
48 573	41 995	3 970	2 608	3 243	31 997	14 592	30 173	8 624	218 994	18 289	624 031	82 731	August
49 306	42 600	3 987	2 719	3 362	32 210	15 497	31 847	8 966	224 044	18 607	645 431	79 233	September
48 758	42 195	3 963	2 600	2 922	32 534	16 412	32 613	9 898	226 538	19 012	693 489	106 361	Oktober
1952/53[2])													
+11,0	*+ 11,0*	+10,9	*+10,0*	*+ 15,3*	*+ 3,8*	*+ 7,1*	*+ 8,3*	*+ 12,5*	*+ 8,0*	*+ 3,8*	*+ 8,1*	*+ 15,1*	Veränderungen gegenüber Firmenkreis 1951/52 in vH
54 100	46 845	4 396	2 859	3 368	33 775	17 581	35 336	11 133	244 656	19 743	749 841	122 420	1952 Oktober
45 092	39 105	3 648	2 339	2 637	29 949	16 341	29 789	10 283	214 284	19 664	663 290	107 166	November
32 313	27 867	2 624	1 822	1 274	26 182	11 864	20 636	8 568	170 507	21 073	663 995	101 733	Dezember

Oktober bis September des nächsten Jahres. — [2]) Die Firmenkreise werden jeweils auf Grund der Totalerhebung des vorangegangenen

3. Beschäftigung und Umsatz im Juli 1952

Lfd. Nr.	Land — Betriebsgrößenklasse	Betriebe Ende Juli	Beschäftigte Ende Juli: insgesamt	Tätige Inhaber, Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufm. u. techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Angestelltenversicherungspflicht. Poliere, Schachtmeister und Meister	Hilfspoliere, Hilfsmeister, Facharbeitervorarbeiter	Maurer	Zimmerer	Übrige Facharbeiter	Helfer	Hilfsarbeiter (ungelernte)	Gewerbliche Lehrlinge	Umschüler, Praktikanten, Anlernlinge
		Anzahl												absolute
1	Schleswig-Holstein ...	3 104	41 751	3 359	1 519	686	1 348	8 155	2 910	3 107	936	14 844	4 588	299
2	Hamburg	1 383	34 464	1 528	2 128	949	1 265	7 458	2 953	4 599	3 724	7 036	2 779	45
3	Niedersachsen	8 846	132 966	9 518	4 983	2 154	5 076	31 968	9 181	8 995	13 849	30 267	16 060	915
4	Bremen	773	16 577	823	902	384	749	3 404	1 211	1 307	1 518	4 952	1 299	28
5	Nordrhein-Westfalen .	16 007	329 041	18 062	16 718	8 141	12 652	72 507	15 459	36 206	32 992	89 871	22 822	3 611
6	Hessen	6 013	94 269	7 154	4 294	1 683	3 363	22 846	6 692	8 079	6 620	25 654	7 575	309
7	Rheinland-Pfalz	5 094	70 396	5 732	2 991	1 304	2 901	14 528	3 529	6 573	8 274	18 381	5 764	419
8	Baden-Württemberg .	12 737	159 044	14 235	5 701	2 157	5 654	25 961	11 067	17 168	24 804	36 758	13 757	1 782
9	Bayern	12 585	185 603	13 745	7 718	2 749	6 018	40 984	16 395	11 762	13 206	55 031	16 123	1 872
10	**Bundesgebiet[2])**	**66 542**	**1 064 111**	**74 156**	**46 954**	**20 207**	**39 026**	**227 811**	**69 397**	**97 796**	**105 923**	**282 794**	**90 767**	**9 280**
11	dagegen Juli 1951[3])	65 241	962 236	72 130	42 849	20 258	37 998	207 841	66 157	85 345	97 914	235 898	82 331	13 515
12	Juli 1950	64 343	960 882	70 735	40 422	21 658	44 503	200 923	67 501	80 518	91 276	248 888	75 919	18 539
	davon (Juli 1952) Betriebe mit													
13	1 Beschäftigten	11 603	11 603	11 583	16	—	1	2	1	—	—	—	—	—
14	2– 9 »	33 750	153 877	37 076	1 824	884	2 358	28 453	18 035	16 548	7 549	17 333	22 382	1 435
15	10– 19 »	9 870	134 145	11 688	3 769	1 338	5 101	34 379	10 258	13 240	10 116	24 698	18 065	1 493
16	20– 49 »	6 840	208 830	8 290	8 668	3 474	9 910	54 278	9 715	16 811	21 497	52 562	21 367	2 258
17	50– 99 »	2 730	186 452	3 373	9 037	4 235	8 722	42 962	7 685	14 916	23 905	56 976	13 021	1 620
18	100– 199 »	1 165	157 390	1 446	8 186	4 206	5 948	32 122	8 077	13 545	20 182	54 333	8 025	1 320
19	200– 499 »	499	141 112	606	8 967	4 088	4 852	24 845	9 932	13 624	16 455	50 981	5 928	834
20	500–2000 »	85	70 702	94	6 487	1 982	2 134	10 770	5 694	9 112	6 219	25 911	1 979	320
						je 10 000 Einwohner								
21	Schleswig-Holstein ...	13	170	14	6	3	5	33	12	13	4	60	19	1
22	Hamburg	8	206	9	13	6	7	45	18	27	22	42	17	0
23	Niedersachsen	13	199	14	8	3	8	48	14	13	21	45	24	1
24	Bremen.....	13	283	14	15	7	13	58	21	22	26	84	22	1
25	Nordrhein-Westfalen .	12	240	13	12	6	9	53	11	26	24	66	17	3
26	Hessen	14	214	16	10	4	8	52	15	18	15	58	17	1
27	Rheinland-Pfalz	16	224	18	10	4	9	46	11	21	26	59	19	1
28	Baden-Württemberg .	19	240	21	9	3	9	39	17	26	37	55	21	3
29	Bayern	14	202	15	8	3	7	45	18	13	14	60	17	2
30	**Bundesgebiet[2])**	**14**	**220**	**15**	**10**	**4**	**8**	**47**	**14**	**20**	**22**	**59**	**19**	**2**
31	dagegen Juli 1951[3])	14	200	15	9	4	8	43	14	18	20	49	17	3
32	Juli 1950	14	202	15	9	5	9	42	14	17	19	52	16	4

[1]) Zahl der Arbeitstage Juli 1950 und 1951 = 26, Juli 1952 = 27. — [2]) Enthält Ergebnisse von 4 458 erstmalig erfaßten Betrieben mit Beschäftigten enthalten, die in früheren Erhebungen fehlten und auf Grund der Arbeitsstättenzählung einbezogen wurden.

4. Verfügbare wichtige Geräte Ende Juli 1952

Lfd. Nr.	Land — Betriebsgrößenklasse	Betonmischer	Bauaufzüge	Förderbänder	Turmdrehkräne	Muldenkipper	Bagger	Straßenwalzen	Kompressoren
		Stück							absolute
1	**Gerätebestand** in Schleswig-Holstein ..	1 643	679	298	9	7 470	116	158	158
2	Hamburg	1 455	1 041	340	28	6 764	182	98	335
3	Niedersachsen	6 535	2 700	1 006	55	16 048	304	411	666
4	Bremen	744	437	139	16	3 649	62	22	129
5	Nordrhein-Westfalen	19 281	10 808	2 399	379	29 631	1 020	906	2 432
6	Hessen	4 653	2 397	591	111	8 795	223	358	728
7	Rheinland-Pfalz	3 197	1 590	575	113	6 039	170	364	653
8	Baden-Württemberg.	9 456	4 284	1 382	225	13 943	480	701	1 276
9	Bayern	11 313	4 427	1 405	323	19 864	675	732	1 310
10	**Bundesgebiet[1])**	**58 277**	**28 363**	**8 135**	**1 259**	**112 203**	**3 232**	**3 750**	**7 687**
11	dagegen Juli 1951[2])	50 587	25 105	6 466	830	115 556[3])	2 715[3])	3 401	6 865
12	Juli 1950	42 727	21 355	5 340	644	112 933	2 176	2 902	6 219
	davon (Juli 1952) bei Betrieben mit								
13	1— 19 Beschäftigten	20 877	8 524	928	59	9 729	173	349	759
14	20— 49 »	13 531	6 838	1 691	80	16 578	303	694	1 429
15	50— 99 »	9 398	5 120	1 833	181	21 438	576	979	1 713
16	100— 199 »	6 655	3 721	1 587	313	21 949	745	861	1 579
17	200— 499 »	5 410	2 981	1 402	421	27 263	880	644	1 540
18	500—2000 »	2 406	1 179	694	205	15 246	555	223	667
	Eingesetzte Geräte bei Betrieben mit								
19	1— 19 Beschäftigten	15 874	5 473	604	37	2 729	125	273	410
20	20— 49 »	10 727	4 877	1 183	51	5 621	204	574	990
21	50— 99 »	7 553	3 916	1 277	144	7 995	488	863	1 217
22	100— 199 »	5 386	2 879	1 097	270	9 560	602	748	1 164
23	200— 499 »	4 354	2 221	967	366	11 239	737	564	1 160
24	500—2000 »	1 885	883	493	164	6 064	464	184	489
25	**Insgesamt**	**45 779**	**20 249**	**5 621**	**1 032**	**43 208**	**2 620**	**3 206**	**5 430**
26	dagegen Juli 1951[2])	38 407	17 244	4 006	586	45 534[3])	2 102[3])	2 735	4 500
27	Juli 1950	32 930	15 507	3 177	474	43 928	1 561	2 254	3 858
									je 10 000
	Eingesetzte Geräte bei Betrieben mit								
28	1— 19 Beschäftigten	530	183	20	1	91	4	9	14
29	20— 49 »	514	234	57	2	269	10	27	47
30	50— 99 »	405	210	68	8	429	26	46	65
31	100— 199 »	342	183	70	17	607	38	48	74
32	200— 499 »	309	157	69	26	796	52	40	82
33	500—2000 »	267	125	70	23	858	66	26	69
34	**Insgesamt**	**430**	**190**	**53**	**10**	**406**	**25**	**30**	**51**
35	dagegen Juli 1951[2])	399	179	42	6	473	22	28	47
36	Juli 1950	343	161	33	5	457	16	24	40

[1]) und [2]) siehe Fußnoten [2]) und [3]) bei Tabelle 3. — [3]) Berichtigt gegenüber den im Statistischen Jahrbuch 1952 veröffentlichten

nach Ländern und nach Betriebsgrößenklassen

Geleistete Arbeitstunden insgesamt	Neubauten	Instandsetzungen	Trümmerbeseitigung und Abbruch	Von den Neubauten und Instandsetzungen entfielen auf: Wohnungsbauten	Landwirtschaftliche Bauten	Gewerbl. und industrielle Bauten	Öffentliche und Verkehrsbauten: Hochbau	Tiefbau	Geleistete Arbeitsstunden für Besatzungsmächte	Löhne	Gehälter	Umsatz	Lfd. Nr.
1000 Arbeitsstunden										1000 DM			
Zahlen[1])													
7 401	5 022	2 352	27	3 177	879	853	449	2 016	85	11 085	569	29 226	1
5 992	4 287	1 588	117	2 704	59	1 372	461	1 279	124	11 717	1 019	31 824	2
24 162	16 898	7 004	260	10 412	3 053	3 599	2 018	4 820	948	34 321	2 013	87 209	3
3 049	2 095	827	127	1 221	77	616	266	742	73	5 207	425	12 714	4
61 112	44 453	15 814	845	27 820	1 827	15 942	5 322	9 356	1 505	103 870	7 668	284 799	5
16 502	12 058	4 311	133	7 316	1 019	2 558	2 367	3 109	1 655	25 860	1 848	79 628	6
12 822	9 367	3 373	82	5 443	610	2 195	2 022	2 470	3 056	19 169	1 184	64 224	7
28 619	21 637	6 857	125	13 395	1 306	4 846	3 170	5 777	2 550	42 702	2 516	131 240	8
32 704	24 099	8 477	128	15 218	3 427	5 239	3 223	5 469	1 508	47 705	3 190	134 420	9
192 363	**139 916**	**50 603**	**1 844**	**86 706**	**12 257**	**37 220**	**19 298**	**35 038**	**11 504**	**301 636**	**20 432**	**855 284**	10
170 117	117 320	51 173	1 624	74 276	10 275	38 087	45 855		11 162	250 532	17 536	623 529	11
167 762	109 590	56 205	1 967	79 662	10 427	34 884	40 822		4 727	201 972	14 726	537 874	12
1 284	383	891	10	868	299	52	22	33	0	55	7	3 817	13
25 753	15 276	10 311	166	16 693	4 827	1 946	1 111	1 010	168	30 261	413	92 471	14
23 937	16 808	6 868	261	14 464	2 879	2 643	1 664	2 026	371	34 505	1 030	93 927	15
37 971	27 726	9 723	522	20 201	2 225	5 354	3 574	6 095	1 143	59 432	2 975	152 284	16
34 685	26 028	8 435	222	14 705	1 054	6 674	3 785	8 245	1 774	57 024	3 903	150 037	17
29 253	21 948	7 001	304	10 107	510	7 193	3 620	7 519	2 381	49 975	3 836	142 901	18
26 212	20 656	5 274	282	7 224	426	8 057	3 803	6 420	3 197	46 473	4 570	133 632	19
13 268	11 091	2 100	77	2 444	37	5 301	1 719	3 690	2 470	23 911	3 698	86 215	20
Arbeitsstunden bzw. DM je 10 000 Einwohner													
30 101	20 425	9 566	110	12 921	3 575	3 469	1 826	8 200	346	45 085	2 314	118 867	21
35 887	25 675	9 511	701	16 195	353	8 217	2 761	7 660	743	70 174	6 103	190 597	22
36 189	25 309	10 490	390	15 595	4 573	5 390	3 022	7 219	1 420	51 404	3 015	130 617	23
51 986	35 720	14 101	2 165	20 818	1 313	10 503	4 536	12 651	1 245	88 780	7 246	216 176	24
44 538	32 397	11 525	616	20 275	1 331	11 618	3 879	6 819	1 097	75 700	5 588	207 561	25
37 410	27 335	9 773	302	16 585	2 310	5 799	5 366	7 048	3 752	58 625	4 189	180 517	26
40 811	29 814	10 736	261	17 324	1 942	6 986	6 436	7 862	9 727	61 013	3 769	204 417	27
43 106	32 590	10 328	188	20 176	1 967	7 299	4 775	8 701	3 841	64 318	3 790	197 674	28
35 652	26 271	9 241	140	16 590	3 736	5 711	3 513	5 962	1 644	52 005	3 478	146 535	29
39 680	**28 862**	**10 438**	**380**	**17 885**	**2 528**	**7 678**	**3 981**	**7 228**	**2 373**	**62 221**	**4 215**	**176 426**	30
35 383	24 401	10 644	338	15 449	2 137	7 922	9 537		2 322	52 108	3 647	129 688	31
35 309	23 066	11 829	414	16 766	2 195	7 342	8 592		995	42 510	3 099	113 208	32

40 925 Beschäftigten, darunter 2 590 Gipserbetriebe. — [3]) In den Zahlen von 1951 sind die Ergebnisse von 4 522 Betrieben mit 28 156

nach Ländern und nach Betriebsgrößenklassen

Pumpen	Rammen	Last- (Nutz-) Kraftwagen	Zugmaschinen, Traktoren	Lokomotiven für: 60er Spur	90er Spur	Rahmen- und Brigadegleis	Schwellengleis	Stahlschalungen	Stahlrohrgerüste	Lfd. Nr.
						1000 m		qm	t	
Zahlen[1])										
1 211	278	717	98	388	1	234	107	8 894	8	1
1 041	284	540	115	325	88	143	220	39 258	166	2
3 249	981	1 367	412	855	73	464	430	73 228	40	3
548	172	185	36	184	20	77	99	14 304	11	4
4 925	1 324	5 630	362	1 394	210	656	829	147 567	667	5
1 679	554	1 522	265	477	82	244	267	25 394	99	6
1 129	267	1 105	143	223	13	157	129	27 346	145	7
2 560	841	2 644	429	652	53	362	344	54 190	149	8
3 807	827	2 692	564	875	160	418	813	43 679	386	9
20 149	**5 528**	**16 402**	**2 424**	**5 373**	**700**	**2 755**	**3 238**	**433 860**	**1 671**	10
19 373	5 009	13 685	2 233	5 355	796	2 854	3 439	291 156[3])	1 369	11
16 937	4 547	11 595	2 036	5 249	830	2 762	3 641	219 797	1 377	12
3 074	1 296	5 483	692	256	30	248	174	17 855	73	13
3 760	1 056	3 802	497	608	30	465	305	92 977	291	14
4 025	1 123	2 855	392	951	59	616	425	58 525	79	15
3 459	879	2 018	385	1 156	100	583	608	96 315	177	16
3 644	857	1 482	311	1 625	263	568	920	115 875	430	17
2 187	317	762	147	777	218	275	806	52 313	621	18
997	638	4 687	540	48	4	73	53	8 073	18	19
1 427	600	3 385	391	146	4	154	100	40 656	270	20
1 582	592	2 693	315	283	10	252	123	36 685	59	21
1 413	480	1 900	350	374	19	278	178	62 970	151	22
1 583	436	1 418	268	567	66	282	299	88 464	353	23
945	133	665	110	276	49	148	242	29 962	517	24
7 947	**2 879**	**14 748**	**1 974**	**1 694**	**152**	**1 187**	**995**	**266 810**	**1 368**	25
7 302	2 323	12 081	1 737	1 787	240	1 221	1 199	181 690	1 145	26
6 119	1 871	9 644	1 569	1 762	230	1 159	1 261	135 041	890	27
Beschäftigte										
33	21	156	18	2	0	2	2	269	1	28
68	29	162	19	7	0	7	5	1 947	13	29
85	32	144	17	15	1	14	7	1 968	3	30
90	30	121	22	24	1	18	11	4 001	10	31
112	31	100	19	40	5	20	21	6 269	25	32
134	19	94	16	39	7	21	34	4 238	73	33
75	**27**	**139**	**19**	**25**	**1**	**11**	**9**	**2 507**	**13**	34
76	24	126	18	19	2	13	12	1 888	12	35
64	20	100	16	18	2	12	13	1 403	9	36

Ergebnissen.

5. Umsatz im 1. Halbjahr, Außenstände und Kohlenverbrauch 1951 und 1952*)

Land / Betriebsgrößenklasse	Umsatz 1. Halbjahr insgesamt		Umsatz 1. Halbjahr darunter für die Besatzungsmächte		Außenstände (über 8 Wochen alt) insgesamt		Außenstände darunter bei öffentlichen Auftraggebern		Kohlenverbrauch im Kalenderjahr 1951: Steinkohle einschl. Briketts	Steinkohlenkoks	Braunkohlenbriketts	Sonst. Kohlenarten
	1951	1952	1951	1952	31. 7. 51	31. 7. 52	31. 7. 51	31. 7. 52				
	1 000 DM				1 000 DM				t			
Schleswig-Holstein	114 532	118 617	1 741	1 566	19 892	20 533	4 779	5 874	4 618	2 186	937	394
Hamburg	149 825	172 101	2 554	4 891	18 724	16 517	2 320	3 781	12 344	5 288	1 372	419
Niedersachsen	346 595	361 125	14 289	25 062	58 167	66 312	10 353	15 649	17 416	4 156	3 995	1 184
Bremen	65 509	58 815	3 110	2 496	5 687	5 483	1 727	1 472	3 846	1 000	456	244
Nordrhein-Westfalen	1 210 449	1 352 492	44 209	73 488	159 246	191 993	33 726	43 463	79 006	24 214	12 890	2 246
Hessen	269 972	344 028	31 840	79 536	45 546	68 260	11 152	18 925	11 270	4 579	3 643	740
Rheinland-Pfalz	175 411	317 929	41 639	145 863	32 395	44 982	13 715	25 341	12 591	2 504	1 425	209
Baden-Württemberg	480 489	598 003	64 043	142 398	72 282	93 856	19 942	31 941	13 087	4 794	3 645	989
Bayern	508 894	526 479	77 624	83 759	90 498	100 819	30 484	38 133	25 780	9 794	4 305	2 625
Bundesgebiet	**3 321 676**	**3 849 589**	**281 049**	**559 059**	**502 437**	**608 755**	**128 198**	**184 579**	**179 958**	**58 515**	**32 668**	**9 050**
davon Betriebe mit												
1 Beschäftigten	23 126	23 937	222	174	3 800	3 757	322	372	1 154	179	337	101
2 — 4 »	140 257	144 377	2 385	3 203	24 418	24 916	2 601	3 518	5 246	1 134	2 027	555
5 — 9 »	281 903	292 239	5 731	12 557	53 867	56 117	6 937	9 077	8 787	3 058	3 165	560
10 — 19 »	402 012	430 284	12 718	22 595	70 953	81 955	11 486	16 280	12 343	4 097	3 528	936
20 — 49 »	658 038	692 823	40 159	56 373	105 210	120 953	23 433	31 145	24 311	9 054	6 127	1 609
50 — 99 »	558 538	703 328	45 426	100 209	82 059	110 391	23 566	37 229	32 249	10 157	6 122	1 411
100 — 199 »	496 751	618 894	50 319	118 554	66 671	86 588	23 098	35 758	36 199	10 881	3 990	1 051
200 — 499 »	443 833	590 545	77 597	134 730	61 336	83 047	24 068	34 564	45 158	13 186	6 559	2 675
500 — 999 »	190 185	234 237	25 748	86 273	25 921	24 875	8 322	9 299	4 983	3 064	333	122
1 000 — 2 000 »	127 033	118 925	20 744	24 391	8 202	16 156	4 365	7 337	9 528	3 705	480	30

6. Heimatvertriebene, Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe 1951 und 1952*)

Land / Betriebsgrößenklasse	Beschäftigte insgesamt		Beschäftigte darunter Vertriebene		Vertriebenenbetriebe		Beschäftigte in Vertriebenenbetrieben insgesamt	Beschäftigte in Vertriebenenbetrieben darunter Vertriebene	Zugewandertenbetriebe		Beschäftigte in Zugewandertenbetrieben insgesamt	Beschäftigte in Zugewandertenbetrieben darunter Vertriebene
	31. 7. 51	31. 7. 52	31. 7. 51	31. 7. 52	31. 7. 51	31. 7. 52	31. 7. 1952		31. 7. 51	31. 7. 52	31. 7. 1952	
Schleswig-Holstein	42 393	41 751	13 181	14 807	270	254	4 233	2 638	71	54	1 015	469
Hamburg	35 472	34 464	4 843	4 700	87	90	1 610	669	23	17	1 774	255
Niedersachsen	115 847	132 966	33 930	44 811	538	579	8 787	5 147	161	135	2 411	1 041
Bremen	15 662	16 577	2 459	3 736	38	39	806	429	11	8	666	167
Nordrhein-Westfalen	306 459	329 041	33 779	43 875	485	570	8 242	3 821	138	111	1 665	458
Hessen	77 923	94 269	15 320	19 660	129	271	5 360	2 183	29	31	435	171
Rheinland-Pfalz	62 814	70 396	4 904	5 841	51	63	1 177	317	18	20	309	15
Baden-Württemberg	131 534	159 044	31 914	37 445	393	374	3 857	2 319	81	85	1 728	350
Bayern	174 132	185 603	42 094	43 313	546	568	8 513	4 872	117	104	1 564	497
Bundesgebiet	**962 236**	**1064 111**	**182 424**	**218 188**	**2 537**	**2 808**	**42 585**	**22 395**	**649**	**565**	**11 567**	**3 423**
davon Betriebe mit												
1 Beschäftigten	11 885	11 603	532	537	532	537	537	537	121	97	97	—
2 — 4 »	55 777	53 858	4 995	5 113	763	789	2 232	1 414	168	154	449	94
5 — 9 »	97 563	100 019	13 268	14 631	487	534	3 550	2 180	140	117	775	263
10 — 19 »	123 617	134 145	22 908	25 306	344	406	5 543	3 183	97	88	1 279	438
20 — 49 »	196 411	208 830	42 400	46 286	278	335	10 252	5 208	81	62	1 926	835
50 — 99 »	164 259	186 452	35 855	44 255	87	145	9 805	5 104	27	28	1 926	795
100 — 199 »	138 352	157 390	29 216	35 913	40	46	10 666	4 769	10	13	1 633	494
200 — 499 »	109 888	141 112	22 477	33 048	6	16						
500 — 999 »	41 169	44 118	7 297	9 198	—		—	—	5	6	3 482	504
1 000 — 2 000 »	23 315	26 584	3 476	3 901	—	—	—	—				

*) In den Zahlen von 1952 sind die Ergebnisse von 4 458 erstmalig erfaßten Betrieben mit 40 925 Beschäftigten, darunter 2 590 Gipserbetriebe, enthalten.

B. Bautätigkeit

1. Baugenehmigungen für Hochbauten 1951*) und 1952

Land / Jahr / Monat[1])	Erteilte Baugenehmigungen für: Wohnungsbauten: Gebäude[2])	Wohnungen[2]): für Private (Bauherren)	für Gemeinnützige (Bauherren)	für Öffentliche (Bauherren)	insgesamt	darunter Neu- und Wiederaufbauten	Bauaufwand[3])	Sonstige Bauten: Gebäude[2])	Wohnungen[3])	Umbauter Raum[2])	Bauaufwand[3]): insgesamt	darunter für gewerbliche u. landw. Bauten
	Anzahl						1000 DM	Anzahl		1000 cbm	1000 DM	
1951 nach Ländern												
Schleswig-Holstein	6 856	9 973	8 101	694	18 768	17 361	170 974	4 342	984	2 685	97 403	68 128
Hamburg	4 294	13 036	10 530	259	23 825	22 864	248 145	1 754	470	2 472	86 621	55 023
Niedersachsen	20 661	33 016	16 340	1 385	50 741	45 999	530 250	16 061	3 165	10 598	281 959	220 825
Bremen	2 217	5 512	1 390	312	7 214	6 545	83 425	553	210	1 160	36 856	21 934
Nordrhein-Westfalen	50 083	85 161	53 612	8 401	147 174	132 572	1 797 571	22 811	3 057	33 121	963 715	622 462
Hessen	14 984	26 087	14 337	1 851	42 275	38 636	496 819	9 054	367	7 753	279 589	193 800
Rheinland-Pfalz	10 588	17 140	6 420	1 320	24 880	20 941	289 704	6 099	939	5 214	145 169	114 028
Baden-Württemberg	21 988	36 312	19 967	3 819	60 098	53 561	765 183	14 812	1 798	17 508	498 800	354 607
Bayern	26 715	48 772	26 119	6 605	81 496	74 500	955 299	18 163	2 330	17 862	556 905	468 028
Bundesgebiet	**158 386**	**275 009**	**156 816**	**24 646**	**456 471**	**412 979**	**5 337 370**	**93 649**	**13 320**	**98 373**	**2 947 017**	**2 118 835**
davon: Stadtkreise	50 815	119 160	89 704	11 628	220 492	204 510	2 580 102	25 377	4 851	40 250	1 438 059	991 957
Landkreise	107 571	155 849	67 112	13 018	235 979	208 469	2 757 268	68 272	8 469	58 123	1 508 958	1 126 878
1951 und 1952 nach Monaten												
1950	180 571	329 785	180 695	25 326	535 806	475 098	5 242 803	90 466	14 199	69 530[4])	2 227 524	1 688 051
1951	158 386	275 009	156 816	24 646	456 471	412 979	5 337 370	93 649	13 320	98 373	2 947 017	2 118 835
1952	152 520	267 095	191 762	24 034	482 891	445 299	6 215 628	92 793	12 433	94 456	3 477 774	2 490 322
1951 Januar	10 800	19 831	9 804	1 608	31 243	28 500	327 632	5 509	856	5 874	164 835	133 444
Februar	12 334	22 026	10 716	2 030	34 772	31 284	377 237	7 003	922	7 214	195 155	155 697
März	13 906	26 874	9 389	1 644	37 907	33 725	429 563	8 509	1 291	9 287	234 869	187 795
April	15 315	29 308	10 975	1 923	42 206	37 808	483 146	9 955	1 239	9 040	244 104	194 509
Mai	14 310	25 707	11 344	1 869	38 920	34 811	467 319	9 437	1 301	8 471	247 586	190 527
Juni	15 229	26 760	12 900	1 687	41 347	37 102	487 370	8 907	1 383	8 191	267 199	195 229
Juli	15 167	24 671	15 453	3 172	43 296	39 157	526 471	8 206	1 254	9 262	310 277	220 056
August	13 623	22 374	15 085	2 137	39 596	35 992	463 197	7 730	1 043	8 741	274 753	171 928
September	13 756	21 493	16 810	2 509	40 812	37 459	488 559	7 401	1 040	8 137	266 871	179 003
Oktober	13 577	21 879	17 422	2 526	41 827	38 132	497 145	7 829	1 064	8 576	251 578	180 561
November	11 518	19 053	13 547	1 689	34 289	31 171	435 644	7 532	1 006	9 069	268 266	161 116
Dezember	8 851	15 033	13 371	1 852	30 256	27 838	354 088	5 631	921	6 512	221 524	148 971
1952 Januar	8 585	15 132	10 368	1 461	26 961	24 734	336 523	5 776	752	6 996	244 874	163 685
Februar	10 423	18 719	14 091	1 349	34 159	30 926	427 966	7 257	873	8 334	282 406	213 119
März	12 229	23 179	12 441	1 498	37 118	33 232	474 452	9 053	1 129	8 954	292 431	225 163
April	13 514	23 478	14 720	1 641	39 839	35 991	514 272	9 171	1 268	9 322	289 192	228 843
Mai	14 727	26 389	17 724	2 387	46 500	42 364	599 358	9 939	1 102	10 037	322 797	254 879
Juni	12 437	22 401	14 683	3 324	40 408	37 281	511 315	7 482	961	7 152	265 346	197 816
Juli	15 075	25 689	18 696	1 836	46 221	42 829	592 759	8 515	1 030	8 160	290 984	212 950
August	14 248	24 917	19 151	1 920	45 988	42 580	592 523	7 368	1 058	7 627	301 896	190 932
September	13 345	22 838	16 225	2 459	41 522	38 567	545 137	7 644	1 172	7 166	302 743	205 292
Oktober	14 264	23 424	19 861	2 252	45 537	42 763	598 212	7 563	1 130	6 856	298 323	199 646
November	11 627	19 633	16 727	2 399	38 759	36 409	511 069	7 008	1 000	7 199	279 888	199 630
Dezember	12 046	21 296	17 075	1 508	39 879	37 623	512 042	6 017	958	6 653	306 894	198 367

*) Für 1951 berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952.

[1]) Die Monatszahlen umfassen, da die Meldungen der Baugenehmigungsbehörden teilweise nicht termingerecht eingingen, nicht immer alle Baugenehmigungen des Berichtsmonats. — [2]) Die Spalten für Gebäude und umbauten Raum weisen nur die Genehmigungen für Neubau, Wiederaufbau und Umbaumaßnahmen ganzer Gebäude aus. Sie enthalten nicht die Genehmigungen für Wiederherstellungen, sowie für Um-, Aus- und Erweiterungsbauten. — [3]) Die Angaben über Wohnungen und Bauaufwand umfassen die Genehmigungen der gesamten Bautätigkeit. — [4]) Unvollständige Angaben wegen des Fehlens einiger Unterlagen aus Niedersachsen und Württemberg-Hohenzollern.

2. Reinzugang an Wohnungen 1935 bis 1943 und 1949 bis 1951 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Zahlen für 1943 und früher sind auf den Gebietsstand vom 1. 4. 1952 umgerechnet. Die Zahlen von Baden-Württemberg umfassen die Ergebnisse der ehem. Länder Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern. Das in den Jahren 1949 bis 1951 in der amtlichen Statistik der Bautätigkeit angewandte Verfahren ermöglichte nicht die Darstellung des Bauerfolges für einzelne Jahre, weil die während eines Jahres fertiggestellten Bauvorhaben statistisch nicht vollständig erfaßt, sondern teilweise erst im Laufe des nächsten Jahres gezählt wurden. Dadurch wurden die einzelnen Jahresergebnisse in nicht genau feststellbarem Ausmaß verfälscht. In den nachstehenden Tabellen 2 bis 4 für die Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik sind deshalb die seit Wiederaufnahme der Bautätigkeitsstatistik im Jahre 1949 bis zum Jahresende 1951 insgesamt fertiggestellten Bauten zusammengefaßt ausgewiesen. Die Zahlen auf 10 000 der Bevölkerung wurden dabei nach dem Bevölkerungsstand vom 31. 12. 1951 berechnet. Im Bundesdurchschnitt entfallen von der hier ausgewiesenen gesamten dreijährigen Bautätigkeit etwa 20 vH auf das Jahr 1949, 35 vH auf 1950 und 45 vH auf 1951. Auf die Ergebnisse der Länder, Regierungsbezirke und Städte sind diese Verhältniszahlen nicht anwendbar, da die Statistik der Bautätigkeit 1949 nicht in allen Ländern gleichzeitig in Gang gesetzt wurde, der Gesamtzeitabschnitt also nicht einheitlich volle 3 Jahre umfaßt.

Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Grundzahlen										
1935	132 394	6 110	7 072	16 728	1 324	32 416	12 119	7 918	20 641	28 066
1936	171 715	7 354	9 596	22 764	2 076	47 510	13 561	9 035	27 152	32 667
1937	176 953	8 211	8 557	23 210	2 928	50 884	14 232	8 905	27 461	32 565
1938	160 390	8 468	7 743	24 809	2 672	47 384	12 257	7 632	23 274	26 151
1939	116 079	6 595	5 526	20 290	1 629	33 538	8 856	6 099	14 298	19 248
1940	61 233	3 025	2 295	11 240	690	17 212	4 447	2 463	7 392	12 469
1941	35 859	2 227	1 749	9 786	734	9 428	1 799	1 735	2 368	6 033
1942	20 250	2 506	1 196	3 623	788	5 033	1 459	975	1 574	3 096
1943	17 179	2 429	114	3 385	155	4 108	1 494	1 124	2 029	2 341
1949—1951	973 200	44 691	65 116	101 558	22 550	313 406	95 408	37 832	135 304	157 335
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung										
1936	45	46	56	52	54	40	40	31	51	48
1939	30	41	32	45	36	28	25	21	26	27
1949—1951	201	180	393	151	388	230	217	122	205	171

Quellen: 1935—1943, für das Bundesgebiet: »Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1945« (herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes 1949), für die Länder: »Statistisches Handbuch der Bauwirtschaft« (herausgegeben vom Institut für Wirtschaftsforschung, München 1949).

3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936 und 1949 bis 1951

(Normalbauten)

Vgl. Vorbemerkung zu Tab. 2.

Großstädte Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Umbauter Raum in 1000 cbm	Rohzugang an Gebäuden: Wohngebäude: Zahl der Gebäude	Reinzugang an Wohngebäuden: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Wohnungen: insgesamt	Rohzugang an Wohnungen: darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt	Reinzugang an Wohnungen: auf 10 000 der Bevölkerung		Reinzugang an Wohnräumen[2])
	1949—1951						1936	1949—1951	1936	1949—1951
Großstädte										
Hamburg	5 087	6 506	12 370	12 317	62 789	43 346	60 948	9 596	368	81	194 200[6])
München	2 749	3 661	3 508	3 503	22 239	14 949	21 810	4 474	251	61	69 811
Köln	2 872	2 294	4 724	4 683	22 510	13 786	21 537	4 360	342	57	75 650
Essen	1 289	2 476	4 064	4 039	17 750	13 643	17 535	3 357	281	51	54 314
Frankfurt/M.	5 253	3 326[5])	.	3 753	18 487[7])	9 450[7])	18 487	2 377	328	43	61 666
Düsseldorf	1 381	2 130	2 637	2 631	15 190	10 593	15 158	3 289	281	64	49 114
Dortmund	2 045	2 322	4 079	4 073	17 991	13 865	17 698	1 991	331	37	56 221
Stuttgart[3])	2 195	4 194	3 514	3 512	15 403	5 555	15 238	3 580	292	83	60 889
Hannover	833	1 350	2 335	2 332	15 432	7 932	14 402	4 209	308	94	55 394
Bremen	2 034	5 197	6 837	6 823	18 089	9 208	17 830	1 783	385	53	59 256
Duisburg	925	702	2 519	2 514	10 838	8 327	10 619	1 228	249	28	33 699
Nürnberg	1 811	2 743	2 399	2 392	13 189	7 938	12 994	2 313	341	56	45 137
Wuppertal	1 040	1 291	1 619	1 604	7 304	5 511	7 201	588	192	14	22 328
Gelsenkirchen	956	995	2 206	2 204	11 247	9 183	11 052	820	335	25	31 966
Bochum	341	320	1 749	1 739	8 279	6 714	8 265	1 040	274	33	24 026
Kiel	882	972	1 551	1 471	9 859	6 668	9 197	1 630	354	68	30 473
Mannheim[3])	869	1 351	1 229	1 229	6 322	4 031	6 112	1 594	238	58	20 523
Lübeck	567	401	1 239	1 231	5 511	3 470	5 258	1 431	224	100	18 103
Braunschweig	422	611	1 111	1 110	7 412	4 744	7 397	1 524	321	90	25 730
Wiesbaden[3])	543[5])	420[5])	934	930	4 061	2 628	3 985	456	174	28	14 614
Oberhausen	439	575	1 281	1 281	5 788	4 164	5 670	569	269	29	17 946
Karlsruhe[3])	758	1 013	1 166	1 164	5 309	2 528	5 023	798	246	50	18 438
Augsburg	783	1 283	1 105	1 097	5 791	4 112	5 646	1 066	296	60	18 379
Krefeld	348	457	1 254	1 253	4 295	2 807	4 254	819	238	49	14 290
Kassel	743[5])	766[5])	1 989	1 980	8 282	.	8 179	1 594	477	89	27 092
Bielefeld	813	909	986	981	4 499	3 025	4 469	793	277	64	14 942
Mülheim-Ruhr	168	154	754	750	2 781	1 931	2 771	434	181	32	9 143

3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936 und 1949 bis 1951

(Normalbauten)

Großstädte Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden			Reinzugang an Wohngebäuden	Rohzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnungen				Reinzugang an Wohnräumen[2])
	Nichtwohngebäude		Wohngebäude		insgesamt	darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	insgesamt		auf 10 000 der Bevölkerung		
	Zahl der Gebäude	Umbauter Raum in 1000 cbm	Zahl der Gebäude					1936	1949—1951	1936	1949—1951
	1949—1951										
noch: Großstädte											
Hagen	365	452	870	868	4 546	3 646	4 535	418	293	28	13 897
Solingen	739	404	648	642	2 280	1 639	2 223	538	146	38	7 203
Aachen	142	396	736	728	3 302	2 306	3 262	535	238	33	10 572
Ludwigshafen[4])	241	347	806	806	2 719	1 648	2 719	695	207	64	9 268
Münster (Westf.)	734	973	1 526	1 485	6 275	2 761	6 056	1 089	467	83	24 149
Mönchen-Gladb.	13	13	910	907	3 367	2 262	3 367	384	260	30	10 810
Bonn	413	598	1 019	1 013	4 639	2 127	4 358	356	348	35	16 348
Regensburg	360	327	603	599	2 699	1 813	2 585	.	213	.	8 581
Oldenburg	249	260	908	902	2 504	1 190	2 494	481	204	68	8 946
Freiburg i. Brsg.	416	391[5])	1 051	1 051	3 486	1 921	3 486	609	293	59	12 273
Heidelberg[3])	185	181	493	491	2 045	1 264	2 017	440	169	51	7 087
Bremerhaven	460	611	1 118	1 117	4 141	2 314	4 134	.	350	.	14 419
Osnabrück	352	431	1 127	1 124	4 312	2 417	4 307	664	372	69	15 317
Herne	209	136	360	359	2 183	1 908	2 180	272	192	28	6 414
Recklinghausen	155	226	795	787	2 936	2 276	2 928	277	269	31	9 394
Remscheid	378	293	547	544	2 275	1 706	2 157	412	201	40	6 713
Darmstadt	297[5])	203[5])	1 288[5])	1 237[5])	4 823[5])	2 738[5])	6 278	221	603	24	21 064
Flensburg	104	62	290	289	1 453	960	1 437	161	142	24	4 756
Fürth	256	282	221	220	1 862	1 215	1 832	.	182	.	5 997
Wilhelmshaven	193	176	231	230	1 788	1 283	1 784	.	177	.	5 702
Mittelstädte											
Mainz[4])	290	542	700	698	2 306	1 206	2 266	639	237	44	8 527
Salzgitter	272	224	258	257	991	501	989	.	100	.	3 330
Bottrop	151	368	755	754	2 252	1 592	2 133	321	221	36	7 521
Offenbach	304[5])	271[5])	464[5])	464[5])	2 057[5])	1 296[5])	2 424	395	263	49	8 406
Wanne-Eickel	175	361	492	490	2 385	2 029	2 380	118	265	13	7 116
Würzburg	330	621	955	955	5 459	3 505	5 454	430	636	43	18 255
Rheydt	254	460	606	599	1 608	1 076	1 590	516	197	66	5 348
Trier[4])	130	183	397	383	1 357	648	1 294	233	163	29	5 033
Witten	69	137	474	471	2 019	1 610	2 006	390	254	53	6 043
Göttingen	73	58	305	304	1 308	673	1 302	.	164	.	4 720
Hildesheim	669	969	755	750	3 389	1 826	3 350	418	440	64	11 586
Bamberg	189	147	225	224	1 191	763	1 181	.	155	.	4 050
Castrop-Rauxel	330	201	1 313	1 312	2 874	1 944	2 828	55	384	9	9 491
Ulm[3])	260	802	750	750	2 982	1 127	2 977	722	403	111	11 851
Neumünster	235	297	595	593	2 424	1 992	2 409	205	325	50	7 644
Gladbeck	161	156	440	440	1 633	1 280	1 599	72	218	12	4 920
Koblenz[4])	302	338	658	657	2 178	1 023	2 049	123	284	18	7 800
Kaiserslautern[4])	270	752	514	506	2 009	1 087	1 943	461	284	72	6 709
Wattenscheid	141	83	319	312	1 690	1 445	1 677	279	243	44	4 797
Neuß	317	472	747	746	2 249	1 399	2 199	374	327	64	7 422
Heilbronn[3])	793	1 196	1 215	1 215	4 010	1 591	4 008	718	590	114	15 876
Lünen	102	72	318	317	1 197	939	1 164	.	186	.	2 874
Hamm (Westf.)	382	392	694	693	2 155	1 485	2 123	498	342	92	6 883
Bayreuth	148	186	273	271	1 788	1 330	1 759	.	291	.	5 588
Celle	181	125	286	284	767	341	758	.	126	.	2 764
Hof	58	88	225	225	1 362	1 188	1 350	.	223	.	3 888
Lüneburg	163	116	428	426	1 057	535	1 050	.	180	.	3 753
Pforzheim[3])	630	728	656	656	2 849	1 720	2 702	237	481	29	9 297
Delmenhorst	112	124	293	203	976	584	971	.	172	.	3 234
Erlangen	156	218	466	459	2 363	1 328	2 337	.	427	.	8 261
Worms[4])	158	233	232	232	768	345	761	314	140	60	2 752
Lüdenscheid	131	81	250	250	708	493	696	.	132	.	3 071
Herford	147	107	484	484	1 135	573	1 133	.	219	.	4 314

[1]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — [2]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen. — [3]) Ohne das I. Vierteljahr 1949. — [4]) Ohne das I.—III. Vierteljahr 1949. — [5]) Ohne 1949. — [6]) Geschätzt. — [7]) Reinzugang.

4. Baufertigstellungen

Vgl. Vorbemerkung zu Tab. 2

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk	Rohzugang an Gebäuden									
		Öffentliche Gebäude[1]	Sonstige Nichtwohngebäude[2]	Wohngebäude							
				insgesamt		davon erbaut von					
						Privaten Bauherren		Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen		Behörden oder öffentlich-rechtl. Körperschaften	
				Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
1	Schleswig-Holstein ...	633	8 610	14 833	40 611	8 977	18 169	5 061	20 060	795	2 382
2	Hamburg	351	5 934	16 513	62 262	12 456	34 391	3 751	26 253	306	1 618
3	Niedersachsen	1 127	23 310	38 070	92 567	28 601	57 763	7 530	28 339	1 939	6 465
4	RB Hannover.....	208	4 249	6 962	24 152	5 124	15 800	1 635	7 452	203	900
5	» Hildesheim....	181	2 790	4 243	12 119	2 976	6 781	981	4 448	286	890
6	» Lüneburg.....	199	4 147	6 085	11 388	4 790	7 553	1 038	3 079	257	756
7	» Stade	100	3 273	4 624	7 871	3 848	5 349	621	1 904	155	618
8	» Osnabrück	108	3 127	5 092	10 556	3 964	7 291	913	2 428	215	837
9	» Aurich	35	880	2 205	3 556	1 673	2 129	180	751	352	676
10	VB Braunschweig .	119	2 096	3 614	12 605	2 153	6 679	1 324	5 251	137	675
11	» Oldenburg	177	2 748	5 245	10 320	4 073	6 181	838	3 026	334	1 113
12	Bremen.....	167	2 980	9 095	21 499	7 197	15 167	953	4 046	945	2 286
13	Nordrhein-Westfalen .	2 248	36 751	98 463	280 499	69 930	176 812	24 333	89 465	4 200	14 222
14	RB Düsseldorf	699	11 035	29 622	94 190	20 476	58 246	7 898	31 629	1 248	4 315
15	» Köln	279	5 517	15 632	39 717	11 751	25 055	2 915	11 821	966	2 841
16	» Aachen	125	1 220	5 810	12 848	4 617	9 084	879	2 445	314	1 319
17	» Münster	372	5 978	15 262	42 627	11 133	28 427	3 633	12 201	496	1 999
18	» Detmold.....	268	5 115	11 324	25 792	8 547	17 424	2 245	7 110	532	1 258
19	» Arnsberg	505	7 886	20 813	65 325	13 406	38 576	6 763	24 259	644	2 490
20	Hessen[5]	1 100	24 372	33 765	86 270	25 983	53 497	6 372	27 319	1 410	5 454
21	RB Darmstadt[5] ..	311	7 116	11 560	28 354	9 130	18 233	1 959	8 308	471	1 813
22	» Kassel[5]	335	6 957	8 654	21 724	6 787	13 664	1 615	7 226	252	834
23	» Wiesbaden[5] ..	454	10 299	13 551	36 192	10 066	21 600	2 798	11 785	687	2 807
24	Rheinland-Pfalz[7] ...	446	7 435	15 664	32 327	11 829	19 567	2 551	8 990	1 284	3 770
25	RB Koblenz	133	2 310	4 563	8 316	3 815	5 880	454	1 629	294	807
26	» Trier	80	836	1 589	2 881	1 305	1 970	174	543	110	368
27	» Montabaur ...	26	450	911	1 633	776	1 134	42	221	93	278
28	» Rheinhessen ..	61	979	1 934	4 258	1 241	2 120	392	1 215	301	923
29	» Pfalz.....	146	2 860	6 667	15 239	4 692	8 463	1 489	5 382	486	1 394
30	Baden-Württemb.[5][6]	1 432	30 004	49 728	120 954	33 192	67 620	14 353	43 943	2 183	9 391
31	RB Nordwürttemberg[5]	765	13 680	22 163	57 675	16 061	34 041	5 226	18 957	876	4 677
32	» Nordbaden[5]....	345	8 594	11 190	29 993	7 511	16 922	3 373	11 596	306	1 475
33	» Südbaden[6]	175	4 066	7 843	17 528	4 764	8 684	2 587	6 943	492	1 901
34	» Südwürttemb.-Hohenzollern[6]	147	3 664	8 532	15 758	4 856	7 973	3 167	6 447	509	1 338
35	Bayern[6]	1 365	36 233	49 850	145 840	39 567	83 074	8 090	47 340	2 193	15 426
36	RB Oberbayern ...	361	9 194	14 402	41 406	11 897	24 559	1 851	11 110	654	5 737
37	» Niederbayern..	170	4 132	5 875	12 570	4 881	7 470	816	4 230	178	870
38	» Oberpfalz.....	136	4 630	4 941	13 928	4 012	8 411	698	4 019	231	1 498
39	» Oberfranken ..	160	3 896	5 158	16 946	3 540	8 125	1 201	6 673	417	2 148
40	» Mittelfranken .	189	6 082	7 002	24 249	5 201	12 974	1 587	9 723	214	1 552
41	» Unterfranken..	137	3 184	5 061	15 945	4 077	9 789	794	4 673	190	1 483
42	» Schwaben.....	202	5 052	7 221	20 186	5 841	11 548	1 090	6 591	290	2 047
43	St.-u.Ldkr.Lindau[6]	10	63	190	610	118	198	53	321	19	91
44	**Bundesgebiet**	**8 869**	**175 629**	**325 981**	**882 829**	**237 732**	**526 060**	**72 994**	**295 755**	**15 255**	**61 014**
	davon:										
45	Stadtkreise	3 599	62 390	129 197	478 500	88 269	269 423	35 110	181 088	5 818	27 989
46	Landkreise	5 270	113 239	196 784	404 329	149 463	256 637	37 884	114 667	9 437	33 025
47	Bundesgebiet 1940...	19 654		27 614	61 610	14 080	27 576	11 637	30 795	1 897	3 239
48	» 1939...	34 256		55 671	113 954	31 887	60 901	20 339	47 284	3 445	5 769
49	» 1938...	43 477		78 914	154 590	49 018	91 747	24 885	54 499	5 011	8 344
50	» 1937...	43 046		92 773	170 251	63 183	111 954	24 722	50 307	4 868	7 990
51	» 1936...	40 137		85 777	155 381	60 610	107 631	19 484	39 319	5 683	8 431
52	» 1935...	34 002		73 668	116 400	53 626	85 009	13 027	21 987	7 015	9 404

*) Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik — [1]) Einschl. Anstaltsgebäude. — [2]) Gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nicht- ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen. — [5]) Hessen und die Regierungsbezirke Nord-Lindau ohne das Jahr 1949. — [7]) Rheinland-Pfalz ohne das 1. — 3. Vj. 1949. — [8]) Der Abgang an Wohnräumen in Bremen wurde 1950

1949—1951*)

Reinzugang an Gebäuden		Rohzugang an Wohnungen					Reinzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnräumen[4])	Lfd. Nr.
			davon als							
Nichtwohngebäude	Wohngebäude	insgesamt	Neu- und Wiederaufbauten mit			Wiederherstellungen, Um-, An-Ausbauten	insgesamt	auf 10000 der Bevölkerung		
			1 und 2	3 und 4	5 und mehr					
			Wohnräumen[3])							
8 937	14 576	46 651	5 321	30 875	2 709	7 746	44 691	180	149 218	1
6 203	15 268	67 298	12 303	40 372	2 646	11 977	65 116	393	204 478	2
23 951	37 865	102 161	10 356	64 948	9 020	17 837	101 558	151	356 661	3
4 443	6 949	26 592	2 684	16 490	2 010	5 408	26 511	191	93 662	4
2 928	4 224	13 185	1 347	8 937	1 049	1 852	13 093	131	45 673	5
4 197	6 069	12 542	1 413	8 365	1 157	1 607	12 479	129	43 766	6
3 270	4 573	8 434	681	5 714	885	1 154	8 298	130	29 226	7
3 207	5 075	11 557	1 261	7 325	1 541	1 430	11 501	169	41 617	8
897	2 170	3 846	683	2 454	273	436	3 773	100	12 389	9
2 113	3 594	14 429	1 060	8 241	842	4 286	14 381	166	50 068	10
2 896	5 211	11 576	1 227	7 422	1 263	1 664	11 522	145	40 260	11
3 121	8 401	22 816	1 873	15 074	2 157	3 712	22 550	388	79 426[5])	12
38 444	96 544	318 324	51 512	174 861	23 866	68 085	313 406	230	1 032 668	13
11 591	29 084	105 876	20 279	55 094	7 198	23 305	104 602	234	338 067	14
5 740	14 902	47 704	5 926	24 112	4 589	13 077	45 937	264	159 577	15
1 326	5 708	14 884	2 042	7 774	1 620	3 448	14 628	183	49 880	16
6 237	15 050	47 144	7 013	28 446	3 694	7 991	46 478	237	155 279	17
5 273	11 198	29 593	3 028	19 116	2 556	4 893	29 370	194	100 465	18
8 277	20 602	73 123	13 224	40 319	4 209	15 371	72 391	232	229 400	19
24 995	33 499	98 609	9 134	62 925	8 464	18 086	95 408	217	330 722	20
7 332	11 510	31 096	3 006	21 164	2 442	4 484	30 282	222	103 985	21
7 101	8 532	24 828	2 116	15 148	2 117	5 447	24 183	192	85 098	22
10 562	13 457	42 685	4 012	26 613	3 905	8 155	40 943	231	141 639	23
7 767	15 572	39 272	2 417	23 469	6 313	7 073	37 832	122	139 357	24
2 397	4 538	10 240	565	5 734	1 994	1 947	9 796	105	37 290	25
908	1 568	3 548	141	1 768	994	645	3 403	77	14 213	26
471	901	2 005	106	1 204	329	366	1 914	78	6 950	27
1 026	1 930	5 381	339	3 190	816	1 036	5 269	132	19 402	28
2 965	6 635	18 098	1 266	11 573	2 180	3 079	17 450	159	61 502	29
30 944	49 253	139 864	7 711	96 951	15 934	19 268	135 304	205	518 891	30
14 198	21 978	65 826	3 096	46 194	7 678	8 858	64 266	258	253 799	31
8 778	11 123	34 537	3 558	23 801	2 190	4 988	32 875	220	112 463	32
4 157	7 687	20 658	714	14 634	2 382	2 928	19 703	142	74 694	33
3 811	8 465	18 843	343	12 322	3 684	2 494	18 460	109	77 935	34
37 136	48 705	160 656	22 113	102 976	12 601	22 966	157 335	171	528 590	35
9 450	13 986	46 769	7 548	25 591	4 155	9 475	45 444	183	151 586	36
4 246	5 751	13 940	2 521	8 761	1 169	1 489	13 668	130	45 184	37
4 695	4 820	15 119	2 011	10 521	817	1 770	14 857	167	48 133	38
3 967	5 072	18 537	2 357	12 954	963	2 263	18 335	165	60 350	39
6 201	6 838	26 808	3 024	17 921	2 092	3 771	26 369	203	91 122	40
3 300	4 990	16 927	1 552	12 162	1 431	1 782	16 483	159	57 633	41
5 204	7 061	21 890	3 019	14 636	1 852	2 383	21 521	172	72 078	42
73	187	666	81	430	122	33	658	109	2 504	43
181 498	**319 683**	**995 651**	**122 740**	**612 451**	**83 710**	**176 750**	**973 200**	**201**	**3 340 011**	44
65 383	125 527	535 649	77 450	313 113	36 428	108 658	524 543	298	1 752 672	45
116 115	194 156	460 002	45 290	299 338	47 282	68 092	448 657	146	1 587 339	46
16 516	24 907	68 175		62 201		5 974	61 233	.	.	47
30 650	52 931	125 192		115 613		9 579	116 079	30	.	48
38 914	74 912	172 615		156 744		15 871	160 390	.	.	49
38 033	88 913	188 377		173 178		15 199	176 953	.	.	50
35 312	82 186	183 090		159 821		23 269	171 715	45	.	51
29 098	69 995	143 734		120 300		23 434	132 394	.	.	52

wohngebäude. — [3]) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — [4]) Zimmer und Küchen — württemberg und Nordbaden ohne das 1. Vj. 1949. — [6]) Die Regierungsbezirke Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern und nicht vollständig festgestellt.

5. Bauüberhang

Am 31. 12. 1951 erreichter Bauzustand von Gebäuden und Wohnungen		Bundesgebiet insgesamt	davon in Stadtkreisen	davon in Landkreisen	Schleswig-Holstein
					Wohn
					Private
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	16 004	3 435	12 569	227
	bezogene Wohnungen	19 381	5 619	13 762	290
	noch nicht bezogene Wohnungen	17 847	6 457	11 390	185
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	49 233	11 168	38 065	1 039
	Wohnungen	103 867	35 922	67 945	1 891
noch nicht unter Dach	Gebäude	24 825	7 959	16 866	745
	Wohnungen	57 277	28 408	28 869	1 392
noch nicht begonnen	Gebäude	37 729	11 844	25 885	768
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	13 330	4 696	8 634	213
	Wohnungen	102 628	54 335	48 293	1 933
					Gemeinnützige
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	1 624	478	1 146	171
	bezogene Wohnungen	2 479	972	1 507	121
	noch nicht bezogene Wohnungen	2 451	1 067	1 384	282
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	14 121	5 035	9 086	1 126
	Wohnungen	56 268	28 452	27 816	3 777
noch nicht unter Dach	Gebäude	6 294	2 814	3 480	558
	Wohnungen	25 703	15 111	10 597	1 997
noch nicht begonnen	Gebäude	6 592	2 871	3 721	293
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	1 922	760	1 162	73
	Wohnungen	26 901	16 742	10 159	1 068
					Behörden oder Körperschaften
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	284	46	238	39
	bezogene Wohnungen	525	132	393	47
	noch nicht bezogene Wohnungen	527	160	367	35
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	1 896	531	1 365	57
	Wohnungen	8 143	3 592	4 551	124
noch nicht unter Dach	Gebäude	628	248	380	38
	Wohnungen	2 674	1 491	1 183	67
noch nicht begonnen	Gebäude	710	215	495	34
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	216	33	183	22
	Wohnungen	3 265	1 601	1 664	83
					Bauherren
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	17 912	3 959	13 953	437
	bezogene Wohnungen	22 385	6 723	15 662	458
	noch nicht bezogene Wohnungen	20 825	7 684	13 141	502
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	65 250	16 734	48 516	2 222
	Wohnungen	168 278	67 966	100 312	5 792
noch nicht unter Dach	Gebäude	31 747	11 021	20 726	1 341
	Wohnungen	85 654	45 010	40 644	3 456
noch nicht begonnen	Gebäude	45 031	14 930	30 101	1 095
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	15 468	5 489	9 979	308
	Wohnungen	132 794	72 678	16 116	3 084
					Nichtwohn
					Bauherren
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	6 839	1 559	5 286	215
	bezogene Wohnungen	684	296	388	28
	noch nicht bezogene Wohnungen	700	277	423	21
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	17 737	4 762	12 975	554
	Wohnungen	3 380	1 045	2 335	215
noch nicht unter Dach	Gebäude	7 956	2 700	5 256	449
	Wohnungen	1 318	560	758	210
noch nicht begonnen	Gebäude	17 798	4 565	13 233	380
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	5 434	1 330	4 104	57
	Wohnungen	2 049	690	1 359	67

*) Erhoben wurden die am 31. 12. 1951 noch nicht als fertiggestellt erfaßten Bauvorhaben, durch die mindestens 1 ganze Wohnung oder

am 31. 12. 1951*)

Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
bauten							
Bauherren							
48	1 193	62	5 935	1 866	1 112	903	4 658
143	1 183	87	7 359	2 099	1 267	1 250	5 703
243	1 268	89	6 985	2 373	1 169	1 433	4 102
1 037	6 827	789	12 415	6 300	4 569	7 306	8 951
3 673	13 200	1 980	29 620	12 170	7 882	15 623	17 828
826	2 506	415	9 583	3 494	2 171	2 068	3 017
3 322	5 039	1 174	23 632	7 001	3 675	4 665	7 377
1 006	3 881	1 614	11 266	3 607	3 357	4 461	7 769
275	1 344	824	5 058	1 012	1 179	1 112	2 313
7 155	8 484	4 698	33 307	8 357	6 165	11 821	20 708
Wohnungsunternehmen							
6	56	3	666	144	80	235	263
26	158	10	953	192	120	328	571
52	85	8	949	208	122	370	375
412	1 831	62	4 740	1 006	599	2 781	1 564
3 783	6 172	453	16 994	3 873	2 432	9 521	9 263
223	602	20	2 586	460	336	797	712
2 467	2 089	133	9 541	1 647	1 182	2 933	3 714
523	585	44	1 990	731	425	1 182	819
101	176	3	543	181	126	477	242
4 305	1 925	239	7 035	2 509	1 297	3 919	4 604
des öffentlichen Rechts							
2	35	—	74	54	14	5	61
11	44	—	85	94	71	25	148
35	80	—	145	56	56	15	105
4	333	26	572	133	133	409	229
56	984	194	2 092	743	694	1 623	1 633
5	47	4	216	39	85	96	98
43	116	67	710	145	432	374	720
1	52	11	227	93	65	132	95
—	17	5	81	19	37	15	20
12	214	31	837	348	223	552	965
insgesamt							
56	1 284	65	6 675	2 064	1 206	1 143	4 982
180	1 385	97	8 397	2 385	1 458	1 603	6 422
330	1 433	97	8 079	2 637	1 347	1 818	4 582
1 453	8 991	877	17 727	7 439	5 301	10 496	10 744
7 512	20 356	2 627	48 706	16 786	11 008	26 767	28 724
1 054	3 155	439	12 385	3 993	2 592	2 961	3 827
5 832	7 244	1 374	33 883	8 793	5 289	7 972	11 811
1 530	4 518	1 669	13 483	4 431	3 847	5775	8 683
376	1 537	832	5 682	1 212	1 342	1 604	2 575
11 472	10 623	4 968	41 179	11 214	7 685	16 292	26 277
bauten							
insgesamt							
—	662	75	1 612	266	331	724	2 954
—	31	13	208	37	42	69	256
—	36	26	202	46	46	128	195
575	4 196	268	3 628	1 609	1 169	2 633	3 105
93	338	39	757	289	346	786	517
226	807	108	2 590	777	802	1 093	1 104
30	52	19	470	76	152	193	116
322	1 754	265	3 586	2 526	1 281	3 499	4 185
49	499	132	1 377	1 048	411	654	1 207
22	104	65	554	208	244	372	413

im reinen Nichtwohnbau mindestens 1 ganzes Gebäude geschaffen werden soll.

C. Wohnungs

1. Nichtwohngebäude, Normalwohngebäude und bewohnte Notwohn-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Nichtwohngebäude			Normalwohngebäude			
		insgesamt	darunter Nichtwohngebäude mit Wohnungen		insgesamt		davon	
							bewohnt	leerstehend
		Gebäude		Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	
1	Schleswig-Holstein	145 882	10 928	21 462	253 302	448 112	253 287	15
2	Hamburg	36 073	5 033	7 629	121 966	341 592	121 866	100
3	Niedersachsen	514 308	20 098	27 295	682 077	1 112 982	682 047	30
4	RB Hannover	83 121	3 818	5 334	118 080	236 836	118 072	8
5	» Hildesheim	70 705	3 132	4 294	98 095	167 875	98 093	2
6	» Lüneburg	96 215	3 534	4 343	97 339	142 523	97 333	6
7	» Stade	75 946	2 099	2 851	74 838	97 525	74 838	—
8	» Osnabrück	53 787	1 629	1 984	76 890	108 413	76 890	—
9	» Aurich	15 486	1 166	1 500	55 037	66 339	55 028	9
10	VB Braunschweig	48 752	2 128	3 418	71 259	157 756	71 254	5
11	» Oldenburg	70 296	2 592	3 571	90 539	135 715	90 539	—
12	Bremen	14 101	1 458	1 940	61 304	121 038	61 284	20
13	Nordrhein-Westfalen	503 467	35 655	52 118	1 292 462	2 652 449	1 292 361	101
14	RB Düsseldorf	132 706	10 857	16 330	391 216	925 755	391 213	3
15	» Köln	71 517	4 888	7 258	185 087	336 851	185 066	21
16	» Aachen	40 468	1 970	2 808	104 077	156 620	104 067	10
17	» Münster	97 016	4 622	6 353	184 372	341 138	184 355	17
18	» Detmold	71 691	4 841	6 261	169 474	263 149	169 424	50
19	» Arnsberg	90 069	8 477	13 108	258 236	628 936	258 236	—
20	Hessen	340 101	14 426	19 894	495 520	882 187	495 518	2
21	RB Darmstadt	128 113	4 417	5 849	168 813	274 287	168 811	2
22	» Kassel	102 539	4 239	5 719	145 034	228 620	145 034	—
23	» Wiesbaden	109 449	5 770	8 326	181 673	379 280	181 673	—
24	Rheinland-Pfalz	305 921	11 152	15 539	466 868	693 541	466 766	102
25	RB Koblenz	84 445	4 109	5 516	140 620	208 889	140 611	9
26	» Trier	49 503	1 484	2 233	68 266	88 313	68 244	22
27	» Montabaur	31 694	1 051	1 358	39 333	57 289	39 331	2
28	» Rheinhessen	40 034	1 337	2 099	57 453	92 297	57 445	8
29	» Pfalz	100 245	3 171	4 333	161 196	246 753	161 135	61
30	Baden-Württemberg	462 487	18 294	25 169	846 108	1 444 478	845 451	657
31	RB Nordwürttemberg	163 297	5 952	9 022	297 383	528 665	297 345	38
32	» Nordbaden	106 776	3 256	4 620	166 141	321 388	166 122	19
33	» Südbaden	100 964	4 702	6 010	189 872	312 625	189 690	182
34	» Südwürttemberg-Hohenzollern	91 450	4 384	5 517	192 712	281 800	192 294	418
35	Bayern	974 175	39 080	51 447	1 034 713	1 679 696	1 034 065	648
36	RB Oberbayern	185 969	11 783	15 568	243 268	457 500	243 051	217
37	» Niederbayern	160 371	3 789	4 778	134 399	176 070	134 286	113
38	» Oberpfalz	122 788	3 575	5 055	105 199	157 213	105 115	84
39	» Oberfranken	109 080	4 420	6 012	126 709	209 630	126 662	47
40	» Mittelfranken	128 172	5 017	6 504	134 097	254 184	134 057	40
41	» Unterfranken	146 039	4 902	6 576	134 552	186 575	134 524	28
42	» Schwaben	118 363	5 306	6 568	149 331	225 578	149 220	111
43	Stadt- und Landkreis Lindau	3 393	288	386	7 158	12 946	7 150	8
44	**Bundesgebiet**	**3 296 515**	**156 124**	**222 493**	**5 254 320**	**9 376 075**	**5 252 645**	**1 675**
45	West-Berlin	31 049	3 575	5 659	112 124	670 976	112 096	28

*) Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950 (Ausnahme: Tabelle 8).
1) Diese Zahlen umfassen sämtliche Wohnungen in den betroffenen Gebäuden, also auch die nicht beschädigten Wohnungen.

zählung 1950*)

gebäude mit darin befindlichen Wohnungen am 13. 9. 1950

Von den Normalwohngebäuden waren von Kriegsschäden										Bewohnte Notwohngebäude		Lfd. Nr.
nicht betroffen		betroffen										
		insgesamt		davon								
				völlig wiederhergestellt bzw. -aufgebaut		teilweise wiederhergestellt bzw. -aufgebaut		nicht wiederhergestellt, aber bewohnt				
Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen[1])	Gebäude	Wohnungen[1])	Gebäude	Wohnungen[1])	Gebäude	Wohnungen[1])	Gebäude	Wohnungen	
225 903	367 406	27 399	80 706	14 087	38 789	11 735	37 019	1 577	4 898	20 715	53 466	1
83 011	185 880	38 955	155 712	18 490	78 357	18 970	71 736	1 495	5 619	29 919	37 161	2
591 979	887 879	90 098	225 103	46 360	111 719	39 161	103 087	4 577	10 297	38 689	72 294	3
95 489	153 597	22 591	83 239	11 109	38 335	10 540	41 702	942	3 202	8 269	12 195	4
90 168	148 357	7 927	19 518	4 831	12 025	2 754	6 815	342	678	2 073	4 900	5
88 228	126 627	9 111	15 896	5 091	8 932	3 560	6 234	460	730	8 106	14 435	6
68 116	87 804	6 722	9 721	4 062	5 822	2 297	3 404	363	495	4 437	8 865	7
63 875	82 600	13 015	25 813	5 805	12 127	6 577	12 618	633	1 068	3 535	6 301	8
48 111	55 863	6 926	10 476	3 537	5 125	3 044	4 895	345	456	2 644	5 071	9
61 450	125 632	9 809	32 124	5 102	16 859	4 318	14 238	389	1 027	3 273	7 876	10
76 542	107 399	13 997	28 316	6 823	12 494	6 071	13 181	1 103	2 641	6 352	12 651	11
31 544	58 176	29 760	62 862	14 314	31 792	14 669	29 496	777	1 574	8 014	9 312	12
765 287	1 357 145	527 175	1 295 304	217 688	539 104	277 598	682 974	31 889	73 226	70 838	98 637	13
188 243	394 279	202 973	531 476	83 852	216 084	106 819	284 073	12 302	31 319	27 735	38 996	14
101 727	152 865	83 360	183 986	29 009	59 928	48 050	111 344	6 301	12 714	12 395	16 126	15
34 337	47 395	69 740	109 225	20 090	32 022	44 592	69 305	5 058	7 898	4 756	6 057	16
126 435	198 765	57 937	142 373	29 282	70 857	25 598	64 571	3 057	6 945	9 763	12 451	17
151 588	222 225	17 886	40 924	9 573	21 760	7 622	17 850	691	1 314	4 251	5 420	18
162 957	341 616	95 279	287 320	45 882	138 453	44 917	135 831	4 480	13 036	11 938	19 587	19
414 338	640 159	81 182	242 028	33 471	93 327	42 920	135 374	4 791	13 327	13 052	19 212	20
144 054	217 678	24 759	56 609	10 835	24 039	12 476	29 437	1 448	3 133	4 008	5 487	21
130 705	189 408	14 329	39 212	6 841	19 105	6 789	18 225	699	1 882	3 387	5 877	22
139 579	233 073	42 094	146 207	15 795	50 183	23 655	87 712	2 644	8 312	5 657	7 848	23
337 954	466 109	128 914	227 432	38 805	68 875	78 283	139 084	11 826	19 473	6 654	8 391	24
102 116	140 551	38 504	68 338	11 207	19 603	23 384	42 252	3 913	6 483	1 846	2 147	25
35 655	43 302	32 611	45 011	6 676	9 609	22 997	31 645	2 938	3 757	886	985	26
34 020	47 383	5 313	9 906	1 945	3 447	2 934	5 715	434	744	433	476	27
45 442	65 573	12 011	26 724	4 696	9 552	6 224	14 823	1 091	2 349	1 121	1 502	28
120 721	169 300	40 475	77 453	14 281	26 664	22 744	44 649	3 450	6 140	2 368	3 281	29
716 023	1 129 511	130 085	314 967	55 182	128 825	65 190	164 673	9 713	21 469	14 233	23 013	30
238 201	380 081	59 182	148 584	26 052	63 293	29 294	76 620	3 836	8 671	6 599	12 141	31
129 646	220 685	36 495	100 703	15 058	38 265	18 262	54 014	3 175	8 424	4 253	6 228	32
166 306	267 035	23 566	45 590	8 770	17 548	12 762	24 758	2 034	3 284	2 070	2 822	33
181 870	261 710	10 842	20 090	5 302	9 719	4 872	9 281	668	1 090	1 311	1 822	34
925 664	1 352 743	109 049	326 953	50 835	146 527	51 039	159 603	7 175	20 823	36 434	58 025	35
211 610	331 283	31 658	126 217	15 089	55 982	14 352	61 274	2 217	8 961	15 060	24 510	36
128 970	164 677	5 429	11 393	2 949	6 083	2 154	4 669	326	641	2 318	3 652	37
97 824	141 234	7 375	15 979	3 737	8 493	3 130	6 467	508	1 019	2 797	5 825	38
118 880	189 306	7 829	20 324	4 090	11 504	3 256	7 843	483	977	2 518	3 999	39
109 357	175 545	24 740	78 639	9 742	29 287	13 378	44 025	1 620	5 327	6 821	9 462	40
116 175	147 695	18 377	38 880	7 723	16 102	9 315	20 432	1 339	2 346	3 374	5 105	41
135 749	190 206	13 582	35 372	7 470	18 984	5 436	14 847	676	1 541	3 470	5 327	42
7 099	12 797	59	149	35	92	18	46	6	11	76	145	43
4 091 703	**6 445 008**	**1 162 617**	**2 931 067**	**489 232**	**1 237 315**	**599 565**	**1 523 046**	**73 820**	**170 706**	**238 548**	**379 511**	44
35 055	175 099	77 069	495 877	18 153	103 831	51 376	347 989	7 540	44 057	26 623	27 733	45

2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude mit Wohnungen am 13. 9. 1950 in den Ländern nach Gebäudeart bzw. Baualter und Besitzverhältnissen.

Gebäudeart / Baualter	Normalwohngebäude insgesamt[1])		darunter: private Eigentümer		darunter: gemeinnützige Wohnungsunternehmen		Von den Normalwohngebäuden der privaten Eigentümer stehen im Eigentum natürlicher Personen: Normalwohngebäude zusammen	davon entfallen auf: Selbständige Berufe	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Pensionäre, Sozialrentner u. ä.	Berufslose und ohne Berufsangabe
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude					
Schleswig-Holstein												
Einfamilienhäuser	129 135	140 710	115 888	126 667	6 084	6 496	106 501	37 775	9 662	18 943	24 935	15 186
Bauernhäuser	44 470	50 960	44 139	50 523	26	31	43 288	36 919	279	724	2 754	2 612
Mehrfamilienhäuser	73 948	249 712	63 865	208 830	4 727	22 665	53 835	19 455	3 701	4 899	13 903	11 877
Sonstige Normalwohngebäude	5 749	6 730	4 712	5 384	626	640	4 247	1 414	652	976	626	579
Normalwohngebäude insgesamt	**253 302**	**448 112**	**228 604**	**391 404**	**11 463**	**29 832**	**207 871**	**95 563**	**14 294**	**25 542**	**42 218**	**30 254**
davon erbaut vor 1918	161 472	299 658	154 463	283 795	753	2 487	140 983	71 934	5 795	11 560	29 613	22 081
1918 bis 1945	75 566	123 947	61 170	90 462	8 130	21 616	54 990	18 885	6 543	11 378	11 370	6 814
nach 1945	16 264	24 507	12 971	17 147	2 580	5 729	11 898	4 744	1 956	2 604	1 235	1 359
Hamburg												
Einfamilienhäuser	53 443	58 832	48 967	54 148	3 489	3 598	44 085	11 627	8 217	7 700	9 212	7 329
Bauernhäuser	1 502	1 862	1 383	1 707	5	15	1 334	1 069	21	27	60	157
Mehrfamilienhäuser	41 236	254 035	33 451	199 910	6 100	46 285	24 122	8 319	1 735	1 215	4 082	8 771
Sonstige Normalwohngebäude	25 785	26 863	22 622	23 305	2 403	2 609	21 845	2 900	3 814	9 093	3 715	2 323
Normalwohngebäude insgesamt	**121 966**	**341 592**	**106 423**	**279 070**	**11 997**	**52 507**	**91 386**	**23 915**	**13 787**	**18 035**	**17 069**	**18 580**
davon erbaut vor 1918	41 861	172 414	38 256	157 015	1 884	9 735	29 612	11 216	2 011	1 550	5 203	9 632
1918 bis 1945	58 639	138 366	48 459	97 397	8 816	37 498	43 138	8 868	7 954	9 472	9 890	6 954
nach 1945	21 466	30 812	19 708	24 658	1 297	5 274	18 636	3 831	3 822	7 013	1 976	1 994
Niedersachsen												
Einfamilienhäuser	305 783	315 855	282 377	291 617	8 516	8 778	265 100	96 853	24 183	54 505	56 120	33 439
Bauernhäuser	171 766	176 225	170 331	174 564	70	84	167 763	138 296	1 924	6 165	8 769	12 609
Mehrfamilienhäuser	179 750	587 685	151 752	471 842	14 978	72 105	128 690	42 873	11 536	14 955	32 953	26 373
Sonstige Normalwohngebäude	24 778	33 217	21 556	27 653	123	351	19 363	10 707	1 329	2 526	2 004	2 797
Normalwohngebäude insgesamt	**682 077**	**1 112 982**	**626 016**	**965 676**	**23 687**	**81 318**	**580 916**	**288 729**	**38 972**	**78 151**	**99 846**	**75 218**
davon erbaut vor 1918	442 694	718 223	420 722	671 502	1 597	7 277	388 951	216 115	16 805	35 160	66 157	54 714
1918 bis 1945	200 213	338 800	170 317	249 931	19 825	66 720	159 327	59 194	17 501	34 389	30 894	17 349
nach 1945	39 170	55 959	34 977	44 243	2 265	7 321	32 638	13 420	4 666	8 602	2 795	3 155
Bremen												
Einfamilienhäuser	31 173	36 831	27 122	32 514	1 528	1 643	25 138	4 993	4 186	5 751	6 519	3 689
Bauernhäuser	975	1 178	925	1 099	2	4	872	648	17	43	82	82
Mehrfamilienhäuser	25 492	78 626	22 441	65 424	1 860	8 757	19 475	4 307	2 398	2 418	5 420	4 932
Sonstige Normalwohngebäude	3 664	4 403	3 283	3 643	51	59	3 016	614	417	1 140	523	322
Normalwohngebäude insgesamt	**61 304**	**121 038**	**53 771**	**102 680**	**3 441**	**10 463**	**48 501**	**10 562**	**7 018**	**9 352**	**12 544**	**9 025**
davon erbaut vor 1918	29 627	65 279	28 451	62 348	310	1 121	24 797	6 193	2 487	3 101	7 339	5 677
1918 bis 1945	26 225	48 245	20 907	34 692	2 750	8 498	19 527	3 160	3 776	4 876	4 746	2 969
nach 1945	5 452	7 514	4 413	5 640	381	844	4 177	1 209	755	1 375	459	379
Nordrhein-Westfalen												
Einfamilienhäuser	632 523	678 756	573 616	617 180	34 672	35 746	503 418	138 919	50 540	118 099	123 918	71 942
Bauernhäuser	152 423	158 903	150 558	156 813	134	147	142 450	108 054	2 374	8 580	12 548	10 894
Mehrfamilienhäuser	481 597	1 782 952	401 831	1 460 826	54 970	229 353	297 141	91 217	27 512	35 017	70 198	73 197
Sonstige Normalwohngebäude	25 919	31 838	22 345	26 150	631	934	18 557	6 105	2 016	5 069	2 588	2 779
Normalwohngebäude insgesamt	**1 292 462**	**2 652 449**	**1 148 350**	**2 260 969**	**90 407**	**266 180**	**961 566**	**344 295**	**82 442**	**166 765**	**209 252**	**158 812**
davon erbaut vor 1918	796 708	1 682 111	745 168	1 549 860	22 420	67 101	613 906	244 669	36 181	83 547	137 689	111 820
1918 bis 1945	415 999	842 614	333 399	608 230	61 669	181 364	286 679	76 647	37 852	66 892	65 363	39 925
nach 1945	79 755	127 724	69 783	102 879	6 318	17 715	60 981	22 979	8 409	16 326	6 200	7 067

[1]) Einschließlich öffentliche Eigentümer.

2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude mit Wohnungen am 13. 9. 1950 in den Ländern nach Gebäudeart bzw. Baualter und Besitzverhältnissen

Gebäudeart / Baualter	Normalwohngebäude insgesamt[1])		darunter: private Eigentümer		darunter: gemeinnützige Wohnungsunternehmen		Von den Normalwohngebäuden der privaten Eigentümer stehen im Eigentum natürlicher Personen: Normalwohngebäude zusammen	davon entfallen auf: Selbständige Berufe	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Pensionäre, Sozialrentner u. ä.	Berufslose und ohne Berufsangabe
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude					
Hessen												
Einfamilienhäuser	230 925	274 649	216 663	258 536	5 398	5 961	203 624	45 796	21 892	61 311	52 005	22 620
Bauernhäuser	127 693	142 324	127 112	141 513	28	44	124 685	95 400	2 283	10 879	9 928	6 195
Mehrfamilienhäuser	130 125	456 781	113 427	381 392	8 699	43 336	93 982	30 406	9 444	13 278	24 838	16 016
Sonstige Normalwohngebäude.	6 777	8 433	5 724	6 742	36	56	5 115	1 829	626	1 282	788	590
Normalwohngebäude insgesamt	**495 520**	**882 187**	**462 926**	**788 183**	**14 161**	**49 397**	**427 406**	**173 431**	**34 245**	**86 750**	**87 559**	**45 421**
davon erbaut vor 1918	346 270	614 837	332 003	580 599	2 397	7 807	304 909	140 120	16 838	51 409	61 775	34 767
1918 bis 1945	121 980	224 544	107 330	174 889	9 641	35 284	100 390	26 028	13 883	27 698	23 562	9 219
nach 1945	27 270	42 806	23 593	32 695	2 123	6 306	22 107	7 283	3 524	7 643	2 222	1 435
Rheinland-Pfalz												
Einfamilienhäuser	245 810	287 146	232 949	272 867	3 555	3 914	215 260	63 927	17 805	51 261	61 714	20 553
Bauernhäuser	135 519	153 549	135 041	152 938	17	22	127 864	94 158	2 036	9 968	14 267	7 435
Mehrfamilienhäuser	81 488	247 286	70 091	203 569	5 084	21 468	55 561	17 432	5 057	5 882	15 987	11 203
Sonstige Normalwohngebäude.	4 051	5 560	3 397	4 564	82	85	2 849	1 591	172	333	363	390
Normalwohngebäude insgesamt	**466 868**	**693 541**	**441 478**	**633 938**	**8 738**	**25 489**	**401 534**	**177 108**	**25 070**	**67 444**	**92 331**	**39 581**
davon erbaut vor 1918	347 172	505 187	335 579	481 123	1 536	4 603	302 158	145 256	13 493	42 903	68 444	32 062
1918 bis 1945	106 415	171 639	93 814	138 371	6 632	19 714	87 960	27 066	10 172	21 100	22 749	6 873
nach 1945	13 281	16 715	12 085	14 444	570	1 172	11 416	4 786	1 405	3 441	1 138	646
Baden-Württemberg												
Einfamilienhäuser	329 592	377 319	305 792	351 441	7 628	8 291	287 688	96 817	27 317	69 149	59 245	35 160
Bauernhäuser	264 837	313 632	263 296	311 459	106	204	255 036	192 196	4 819	24 588	22 333	11 100
Mehrfamilienhäuser	244 440	742 417	219 711	639 720	8 312	41 058	184 412	60 054	18 042	26 827	41 576	37 913
Sonstige Normalwohngebäude.	7 239	11 110	5 825	8 524	91	283	4 786	2 494	407	665	539	681
Normalwohngebäude insgesamt	**846 108**	**1 444 478**	**794 624**	**1 311 144**	**16 137**	**49 836**	**731 922**	**351 561**	**50 585**	**121 229**	**123 693**	**84 854**
davon erbaut vor 1918	591 316	977 256	566 260	922 555	2 030	6 085	519 057	280 587	21 381	69 404	86 495	61 190
1918 bis 1945	219 054	404 003	197 253	340 850	11 450	34 433	183 998	58 133	25 227	43 939	35 218	21 481
nach 1945	35 738	63 219	31 111	47 739	2 657	9 318	28 867	12 841	3 977	7 886	1 980	2 183
Bayern												
Einfamilienhäuser	333 677	352 689	306 451	324 430	7 504	7 799	292 326	79 856	28 602	80 061	61 720	42 087
Bauernhäuser	378 783	384 656	377 309	383 039	39	51	374 054	332 330	2 219	17 945	10 841	10 719
Mehrfamilienhäuser	190 676	738 312	160 754	586 862	14 320	86 196	131 930	47 621	12 240	17 147	27 019	27 903
Sonstige Normalwohngebäude.	131 577	204 039	125 786	190 674	383	1 204	112 775	83 582	3 798	6 508	6 960	11 927
Normalwohngebäude insgesamt	**1 034 713**	**1 679 696**	**970 300**	**1 485 005**	**22 246**	**95 250**	**911 085**	**543 389**	**46 859**	**121 661**	**106 540**	**92 636**
davon erbaut vor 1918	673 115	1 085 842	643 506	1 014 635	2 187	12 664	604 057	418 561	16 026	51 544	59 566	58 360
1918 bis 1945	296 005	494 761	266 007	389 077	17 645	71 965	250 664	100 445	23 992	54 558	42 947	28 722
nach 1945	65 593	99 093	60 787	81 293	2 414	10 621	56 364	24 383	6 841	15 559	4 027	5 551
Bundesgebiet												
Einfamilienhäuser	2 292 061	2 522 787	2 109 825	2 329 400	78 374	82 226	1 943 140	576 563	192 404	466 780	455 388	252 005
Bauernhäuser	1 277 968	1 383 289	1 270 094	1 373 655	427	602	1 237 346	999 070	15 972	78 919	81 582	61 803
Mehrfamilienhäuser	1 448 752	5 137 806	1 237 323	4 218 375	119 050	571 223	989 148	321 684	91 665	121 638	235 976	218 185
Sonstige Normalwohngebäude.	235 539	332 193	215 250	296 639	4 426	6 221	192 553	111 236	13 231	27 592	18 106	22 388
Normalwohngebäude insgesamt	**5 254 320**	**9 376 075**	**4 832 492**	**8 218 069**	**202 277**	**660 272**	**4 362 187**	**2 008 553**	**313 272**	**694 929**	**791 052**	**554 381[2])**
davon erbaut vor 1918	3 430 235	6 120 807	3 264 408	5 723 432	35 114	118 880	2 928 430	1 534 651	131 017	350 178	522 281	390 303
1918 bis 1945	1 520 096	2 786 919	1 298 656	2 123 899	146 558	477 092	1 186 673	378 426	146 900	274 302	246 739	140 306
nach 1945	303 989	468 349	269 428	370 738	20 605	64 300	247 084	95 476	35 355	70 449	22 032	23 772
West-Berlin												
Einfamilienhäuser	37 632	43 143	32 512	37 671	3 839	4 021	31 857	5 346	5 359	3 241	6 906	11 005
Bauernhäuser	397	735	357	659	6	6	349	158	8	6	27	150
Mehrfamilienhäuser	72 846	625 688	58 045	518 513	11 834	86 704	52 524	9 452	2 372	632	3 905	36 163
Sonstige Normalwohngebäude.	1 249	1 410	1 058	1 121	24	32	1 025	164	101	140	117	503
Normalwohngebäude insgesamt	**112 124**	**670 976**	**91 972**	**557 964**	**15 703**	**90 763**	**85 755**	**15 120**	**7 840**	**4 019**	**10 955**	**47 821**
davon erbaut vor 1918	57 118	497 504	53 160	474 802	1 705	9 056	49 232	8 888	2 040	355	3 131	34 818
1918 bis 1945	53 727	171 781	37 651	81 800	13 975	81 672	35 404	5 896	5 662	3 471	7 727	12 648
nach 1945	1 279	1 691	1 161	1 362	23	35	1 119	336	138	193	97	355

[1]) Einschließlich öffentliche Eigentümer. — [2]) Als Berufslose bezeichneten sich 356 593 Personen.

3. Bewohnte und leerstehende Wohnungen am 13. 9. 1950

Land Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen								Leerstehende Wohnungen	
	Normalwohnungen		Notwohnungen							
				darunter						
	insgesamt	darunter voll ausgebaute Dachgeschoßwohnungen	insgesamt	Behelfsmäßig hergerichtete Dachgeschoßwohnungen	Kellerwohnungen	Behelfsheime unter 30 qm	Wohnungen in Wohnbaracken und Nissenhütten	Wohnlauben und Wohnwagen	Normalwohnungen	Notwohnungen
Schleswig-Holstein	453 343	25 328	67 831	2 740	2 073	6 777	42 275	2 984	856	1 010
Hamburg	335 503	16 945	49 706	1 422	9 414	16 225	10 177	6 855	910	263
Niedersachsen	1 122 272	43 062	87 698	4 208	1 798	15 658	49 387	4 248	1 862	739
RB Hannover	238 650	8 794	15 279	829	742	3 686	5 339	2 014	364	72
» Hildesheim	169 767	7 658	6 873	696	139	754	3 695	313	296	133
» Lüneburg	144 428	5 945	16 489	533	161	3 790	9 769	687	258	126
» Stade	98 750	3 682	10 237	290	104	1 634	6 836	241	203	51
» Osnabrück	109 135	4 008	7 408	327	135	1 310	4 384	193	140	15
» Aurich	67 266	627	5 567	101	55	779	3 912	131	59	18
VB Braunschweig	157 340	5 892	11 256	1 107	239	1 160	5 944	408	284	170
» Oldenburg	136 936	6 456	14 589	325	223	2 545	9 508	261	258	154
Bremen	120 138	5 546	11 918	622	1 596	4 281	2 886	1 311	213	21
Nordrhein-Westfalen	2 659 142	187 175	140 901	21 721	9 064	28 061	41 829	5 220	2 913	248
RB Düsseldorf	924 964	73 059	54 803	8 397	4 382	10 501	15 121	2 756	1 205	109
» Köln	336 971	16 504	22 982	3 143	1 618	5 076	5 876	773	262	20
» Aachen	156 685	2 887	8 590	1 166	349	1 347	1 448	179	192	18
» Münster	342 731	24 676	16 846	2 427	495	4 089	6 099	377	339	26
» Detmold	266 614	13 382	7 954	1 274	213	2 445	2 322	192	240	22
» Arnsberg	631 177	56 667	29 726	5 314	2 007	4 603	10 963	943	675	53
Hessen	880 288	60 994	38 968	6 620	1 647	6 230	9 555	1 307	1 725	312
RB Darmstadt	275 214	18 114	9 922	1 503	345	2 127	2 493	354	427	60
» Kassel	229 287	12 129	10 295	894	290	1 107	3 936	435	524	110
» Wiesbaden	375 787	30 751	18 751	4 223	1 012	2 996	3 126	518	774	142
Rheinland-Pfalz	700 354	40 017	14 671	2 598	679	3 161	3 982	442	2 289	157
RB Koblenz	211 971	10 240	3 963	693	272	949	847	142	588	30
» Trier	89 463	2 576	1 728	200	44	347	497	53	319	21
» Montabaur	57 988	2 431	946	232	30	278	159	21	166	23
» Rheinhessen	92 759	5 192	2 761	474	88	594	606	89	359	19
» Pfalz	248 173	19 578	5 273	999	245	993	1 873	137	857	64
Baden-Württemberg	1 434 779	112 039	52 690	11 842	3 402	7 622	12 745	882	4 847	344
RB Nordwürttemberg	522 497	41 517	25 695	5 814	1 775	4 122	7 317	300	1 517	119
» Nordbaden	319 220	27 288	12 261	2 007	808	2 035	2 715	257	719	36
» Südbaden	311 461	29 410	8 757	2 724	388	1 052	1 552	145	1 122	117
» Südwürttemberg-Hohenzollern	281 601	13 824	5 977	1 297	431	413	1 161	180	1 489	72
Bayern	1 711 497	89 128	72 511	2 704	3 676	18 825	32 722	3 949	4 645	515
RB Oberbayern	466 533	19 593	29 290	524	1 734	7 953	13 893	1 939	1 552	203
» Niederbayern	178 932	4 390	5 147	277	194	1 070	2 226	224	374	47
» Oberpfalz	160 564	9 380	7 005	245	152	1 134	4 372	258	470	54
» Oberfranken	213 465	15 448	5 760	487	284	1 467	2 262	173	373	43
» Mittelfranken	258 272	15 079	11 131	354	415	4 013	4 123	732	680	67
» Unterfranken	190 931	12 987	6 803	395	491	1 415	2 567	374	496	26
» Schwaben	229 845	11 659	6 921	359	385	1 745	3 173	241	643	64
Stadt- und Landkreis Lindau	12 955	592	454	63	21	28	106	8	57	11
Bundesgebiet	**9 417 316**	**580 234**	**536 894**	**54 477**	**33 349**	**106 840**	**205 558**	**27 198**	**20 260**	**3 609**
West-Berlin	642 411	6 789	59 115	2 137	10 619	3 622	1 976	21 096	2 480	362

4. Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Zahl der Räume und ihrer Belegung mit Wohnparteien

Zahl der Wohnparteien in den Normalwohnungen	Normalwohnungen mit Räumen: 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr	Gesamtzahl der Wohnparteien in Normalwohnungen
Schleswig-Holstein											
Normalwohnungen insgesamt..	**5 579**	**37 925**	**152 293**	**129 908**	**68 489**	**29 853**	**14 195**	**7 211**	**3 803**	**4 943**	**784 500**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	4 758	33 674	115 715	55 293	15 445	4 513	1 656	624	262	245	232 185
2 Wohnparteien.....	677	3 706	33 019	59 774	31 932	10 539	3 988	1 615	627	515	292 784
3 Wohnparteien.....	106	351	2 892	13 167	17 090	9 701	4 464	2 184	1 029	911	155 685
4 und mehr Wohnparteien..	24	46	282	1 483	3 948	5 075	4 079	2 782	1 884	3 268	103 846
Hamburg											
Normalwohnungen insgesamt..	**3 901**	**32 956**	**123 125**	**104 064**	**43 323**	**15 723**	**6 473**	**3 104**	**1 628**	**2 116**	**575 672**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	3 592	29 138	89 682	40 741	6 939	1 822	630	297	143	198	173 182
2 Wohnparteien.....	248	3 411	30 324	48 539	19 115	4 707	1 352	503	173	135	217 014
3 Wohnparteien.....	26	203	2 499	13 389	13 244	5 534	1 997	774	310	265	114 723
4 und mehr Wohnparteien..	6	23	197	1 178	3 981	3 650	2 494	1 529	1 000	1 515	70 753
Niedersachsen											
Normalwohnungen insgesamt..	**9 802**	**86 505**	**242 245**	**302 309**	**194 591**	**118 348**	**66 333**	**41 010**	**24 044**	**38 947**	**2 019 614**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	8 471	76 441	185 921	153 963	61 851	24 555	9 414	3 978	1 659	1 377	527 630
2 Wohnparteien.....	1 128	9 111	50 859	125 043	95 706	54 375	26 453	13 267	6 335	5 035	774 624
3 Wohnparteien.....	125	636	4 397	21 087	31 700	30 630	21 214	14 662	8 522	10 655	430 884
4 und mehr Wohnparteien..	31	93	393	1 667	5 113	8 708	9 230	9 088	7 514	21 865	286 476
Bremen											
Normalwohnungen insgesamt..	**1 053**	**8 437**	**38 898**	**39 837**	**19 333**	**7 462**	**2 793**	**1 277**	**552**	**709**	**193 149**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	824	7 345	29 928	19 932	5 467	1 501	424	181	86	79	65 767
2 Wohnparteien.....	189	971	8 067	16 552	9 696	3 278	914	330	112	111	80 440
3 Wohnparteien.....	29	97	756	3 042	3 482	1 988	920	377	142	128	32 883
4 und mehr Wohnparteien..	7	8	59	246	664	684	533	386	212	391	14 059
Nordrhein-Westfalen											
Normalwohnungen insgesamt..	**26 913**	**511 973**	**807 244**	**610 312**	**316 176**	**189 208**	**89 443**	**53 026**	**25 430**	**32 330**	**4 010 583**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	23 613	473 176	592 342	309 296	120 660	55 059	22 297	10 426	4 153	3 920	1 614 942
2 Wohnparteien.....	2 850	36 182	199 679	255 142	145 958	88 038	37 217	19 686	8 386	8 337	1 602 950
3 Wohnparteien.....	334	1 719	13 412	42 028	42 924	37 974	22 682	15 767	7 894	9 123	581 571
4 und mehr Wohnparteien..	61	179	765	3 199	6 377	8 036	7 215	7 123	4 988	10 925	211 120
Hessen											
Normalwohnungen insgesamt..	**7 873**	**95 140**	**246 869**	**241 682**	**135 076**	**82 696**	**36 467**	**20 109**	**8 208**	**7 893**	**1 388 325**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	6 546	87 849	193 013	128 416	48 785	21 020	6 565	2 566	810	617	496 187
2 Wohnparteien.....	1 114	6 464	49 498	94 937	63 355	41 142	16 862	8 395	2 926	1 901	573 188
3 Wohnparteien.....	175	488	3 411	16 372	19 176	16 375	9 572	6 340	2 884	2 643	232 308
4 und mehr Wohnparteien..	31	64	243	1 457	3 607	4 112	3 447	2 801	1 583	2 726	86 642
Rheinland-Pfalz											
Normalwohnungen insgesamt..	**7 231**	**107 401**	**192 131**	**173 189**	**108 953**	**65 387**	**26 206**	**13 124**	**4 909**	**4 112**	**904 095**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	6 768	103 165	164 910	126 635	67 754	36 830	12 994	6 121	1 950	1 471	528 598
2 Wohnparteien.....	410	3 635	25 155	41 108	34 619	22 684	9 468	4 489	1 769	1 344	289 362
3 Wohnparteien.....	33	198	1 229	4 557	5 633	4 945	3 026	1 961	840	765	69 561
4 und mehr Wohnparteien..	4	17	74	290	637	793	681	532	341	519	16 574
Baden-Württemberg											
Normalwohnungen insgesamt..	**11 128**	**100 486**	**377 055**	**479 333**	**266 829**	**122 332**	**47 692**	**19 495**	**8 074**	**7 202**	**2 030 583**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	9 592	93 974	315 696	319 409	139 237	53 490	17 745	6 427	2 273	1 808	959 651
2 Wohnparteien.....	1 316	5 540	56 204	138 755	99 642	47 371	17 832	7 077	2 726	2 112	757 150
3 Wohnparteien.....	157	441	3 151	18 271	23 574	16 784	8 572	3 857	1 814	1 596	234 651
4 und mehr Wohnparteien..	26	50	243	1 268	3 753	4 478	3 493	2 103	1 253	1 669	79 131
Bayern											
Normalwohnungen insgesamt..	**8 259**	**213 702**	**440 273**	**406 905**	**271 494**	**174 603**	**94 952**	**53 748**	**25 831**	**26 375**	**2 730 279**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	7 428	197 860	331 615	218 926	111 601	54 244	21 972	9 319	3 484	2 675	959 124
2 Wohnparteien.....	686	14 178	100 034	155 072	116 555	78 576	42 822	22 875	9 763	7 162	1 095 446
3 Wohnparteien.....	83	659	6 447	29 657	36 265	32 642	21 901	14 731	8 022	8 096	475 509
4 und mehr Wohnparteien..	9	63	358	2 143	6 672	8 971	8 165	6 793	4 550	8 423	200 200
Bundesgebiet											
Normalwohnungen insgesamt..	**81 739**	**1 194 525**	**2 620 133**	**2 487 539**	**1 424 264**	**805 612**	**384 554**	**212 104**	**102 479**	**124 627**	**14 636 800**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	71 592	1 102 622	2 018 822	1 372 611	577 739	253 034	93 697	39 939	14 820	12 390	5 557 266
2 Wohnparteien.....	8 618	83 198	552 839	934 922	616 578	350 710	156 908	78 237	32 817	26 652	5 682 958
3 Wohnparteien.....	1 068	4 792	38 194	161 570	193 088	156 573	94 348	60 653	31 457	34 182	2 327 775
4 und mehr Wohnparteien..	199	543	2 614	12 931	34 752	44 507	39 337	33 137	23 325	51 301	1 068 801
West-Berlin											
Normalwohnungen insgesamt..	**7 440**	**171 233**	**260 292**	**126 491**	**47 443**	**18 896**	**7 216**	**3 285**	**1 374**	**1 221**	**899 964**
darunter mit											
1 Wohnpartei.....	6 830	155 386	184 894	62 810	17 773	6 420	2 416	1 117	427	371	438 444
2 Wohnparteien.....	519	15 100	70 365	48 661	18 209	6 245	2 039	773	299	225	324 870
3 Wohnparteien.....	37	180	4 299	13 453	8 612	3 868	1 353	585	227	189	98 409
4 und mehr Wohnparteien..	6	13	89	1 087	2 535	2 183	1 279	746	391	400	38 241

Die Summenzeilen enthalten auch die Anzahl der leerstehenden Wohnungen.

5. Wohnparteien und Personen in Wohnungen und in

Land Verwaltungsbezirk	Wohnparteien und Personen			Wohnungsinhaber in Normalwohnungen		
	insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person	insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person
	Wohnparteien	Personen		Wohnparteien	Personen	
						Gesamt
Schleswig-Holstein	866 150	2 575 953	176 521	453 343	1 533 151	52 472
Hamburg	645 246	1 585 545	182 197	335 503	956 469	48 917
Niedersachsen	2 146 425	6 751 301	385 228	1 122 272	4 116 234	94 877
RB Hannover	480 897	1 372 168	101 649	238 650	787 864	24 321
» Hildesheim	337 551	1 016 455	64 211	169 767	589 316	15 805
» Lüneburg	297 117	981 003	49 021	144 428	568 662	9 934
» Stade	185 377	649 849	24 534	98 750	402 605	6 442
» Osnabrück	185 298	673 125	25 289	109 135	469 027	5 348
» Aurich	111 974	384 256	14 869	67 266	257 479	5 224
VB Braunschweig	309 195	868 326	67 659	157 340	505 131	17 298
» Oldenburg	239 016	806 119	37 996	136 936	536 150	10 505
Bremen	207 788	552 372	48 155	120 138	365 180	13 197
Nordrhein-Westfalen	4 200 951	12 997 825	653 235	2 659 142	9 194 732	200 911
RB Düsseldorf	1 448 089	4 233 811	242 300	924 964	2 993 131	77 694
» Köln	563 411	1 639 357	105 341	336 971	1 102 529	31 358
» Aachen	239 346	764 391	33 300	156 685	555 220	11 302
» Münster	531 161	1 881 839	65 529	342 731	1 389 835	15 564
» Detmold	454 672	1 473 889	69 770	266 614	987 243	19 721
» Arnsberg	964 272	3 004 538	136 995	631 177	2 166 774	45 272
Hessen	1 437 381	4 307 147	272 259	880 288	2 991 373	82 339
RB Darmstadt	436 120	1 333 547	72 713	275 214	937 613	24 166
» Kassel	383 878	1 262 402	57 925	229 287	869 326	14 460
» Wiesbaden	617 383	1 711 198	141 621	375 787	1 184 434	43 713
Rheinland-Pfalz	921 443	2 998 187	126 840	700 249	2 448 461	60 572
RB Koblenz	271 735	896 624	36 261	211 943	749 634	17 522
» Trier	112 703	426 648	11 958	89 446	366 301	5 130
» Montabaur	74 004	241 677	9 157	57 974	201 286	4 719
» Rheinhessen	128 158	382 887	22 014	92 748	301 605	9 362
» Pfalz	334 843	1 050 351	47 450	248 138	829 635	23 839
Baden-Württemberg	2 104 920	6 399 902	419 095	1 434 795	4 940 015	138 885
RB Nordwürttemberg	834 227	2 411 011	184 029	522 489	1 735 795	53 577
» Nordbaden	494 788	1 461 901	94 203	319 220	1 053 113	32 457
» Südbaden	405 964	1 337 598	73 660	311 461	1 145 145	26 808
» Südwürttemberg-Hohenzollern	369 941	1 189 392	67 203	281 625	1 005 962	26 043
Bayern	2 865 551	9 126 959	531 802	1 711 497	6 335 456	145 658
RB Oberbayern	820 262	2 418 824	192 050	466 533	1 632 160	48 481
» Niederbayern	300 880	1 081 332	43 142	178 932	753 867	10 536
» Oberpfalz	256 860	894 898	39 275	160 564	647 755	10 792
» Oberfranken	349 195	1 114 735	56 933	213 465	768 644	18 091
» Mittelfranken	429 666	1 278 752	84 521	258 272	879 768	25 625
» Unterfranken	302 465	1 032 675	42 552	190 931	742 569	12 094
» Schwaben	387 424	1 247 107	69 456	229 845	863 771	19 038
Stadt- und Landkreis Lindau	18 799	58 636	3 873	12 955	46 922	1 001
Bundesgebiet	**15 395 855**	**47 295 191**	**2 795 332**	**9 417 227**	**32 881 071**	**837 828**
West-Berlin	970 063	2 146 285	330 089	642 411	1 574 942	149 240
						Heimat
Schleswig-Holstein	298 858	858 985	63 652	53 202	202 143	1 838
Hamburg	42 503	99 260	15 987	8 636	29 812	502
Niedersachsen	621 996	1 818 230	127 394	108 993	425 541	3 249
Bremen	18 326	45 978	6 079	4 760	17 196	177
Nordrhein-Westfalen	422 756	1 237 932	88 591	116 738	441 070	3 677
Hessen	244 541	705 287	50 669	59 470	223 252	1 862
Rheinland-Pfalz	41 516	128 529	7 614	15 925	60 607	434
Baden-Württemberg	287 131	825 481	66 318	83 208	320 299	2 082
Bayern	617 291	1 814 944	125 182	130 352	503 275	3 848
Bundesgebiet	**2 594 918**	**7 534 626**	**551 486**	**581 284**	**2 223 195**	**17 669**
West-Berlin	37 836	86 752	13 772	11 861	37 748	986

Unterkünften außerhalb von Wohnungen am 13. 9. 1950

Von den Wohnparteien bzw. Personen waren

Untermieter in Normalwohnungen			Wohnungsinhaber in Notwohnungen			Untermieter in Notwohnungen			Wohnungslose Eingewiesene in Unterkünften außerhalb von Wohnungen		
insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person	insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person	insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person	Familien		Zahl der Einzelpersonen
Wohnparteien	Personen		Wohnparteien	Personen		Wohnparteien	Personen		Zahl	Personen	
bevölkerung											
331 724	793 214	108 116	67 831	221 968	9 571	9 839	18 227	5 486	2 537	8 517	876
240 169	465 223	110 305	49 706	133 145	9 107	8 692	15 337	4 920	2 228	6 423	8 948
897 342	2 242 088	263 782	87 698	304 461	9 483	13 005	29 364	5 142	14 164	47 210	11 944
217 961	516 234	70 973	15 279	48 426	2 087	3 011	6 233	1 396	3 124	10 539	2 872
156 425	395 452	44 811	6 873	23 172	920	1 000	2 241	418	1 229	4 017	2 257
129 034	340 793	33 725	16 489	56 395	1 867	2 230	4 998	852	2 293	7 512	2 643
74 426	203 381	16 718	10 237	38 553	807	1 024	2 490	342	715	2 595	225
65 922	170 026	18 150	7 408	27 592	514	1 120	2 888	335	771	2 650	942
36 576	99 696	8 497	5 567	19 842	554	997	2 670	270	1 244	4 245	324
133 858	311 650	45 930	11 256	36 359	1 572	2 284	4 770	1 036	2 634	8 593	1 823
83 140	204 856	24 978	14 589	54 122	1 162	1 339	3 074	493	2 154	7 059	858
73 000	148 842	31 392	11 922	33 591	1 903	1 929	3 643	1 010	146	463	653
1 351 441	3 217 388	419 469	140 901	464 820	15 550	30 209	76 862	8 425	10 378	35 143	8 880
451 260	1 028 620	151 329	54 803	172 397	6 729	10 674	24 728	3 518	3 358	11 905	3 030
195 404	443 976	68 874	22 982	72 079	3 082	6 566	17 559	1 303	764	2 490	724
71 743	175 483	20 143	8 590	27 595	1 166	1 969	5 253	522	192	673	167
163 783	411 347	45 531	16 846	61 718	1 188	3 452	9 424	1 169	2 272	7 438	2 077
175 015	444 827	47 406	7 954	28 860	653	1 945	5 571	835	1 989	6 233	1 155
294 236	713 135	86 186	29 726	102 171	2 732	5 603	14 327	1 078	1 803	6 404	1 727
506 935	1 172 210	178 173	38 968	120 665	6 191	5 958	12 005	2 867	2 543	8 205	2 689
148 577	359 024	46 000	9 922	32 004	1 292	1 265	2 738	601	488	1 514	654
141 318	353 493	40 628	10 295	33 430	1 430	1 738	3 724	715	548	1 737	692
217 040	459 693	91 545	18 751	55 231	3 469	2 955	5 543	1 551	1 507	4 954	1 343
202 823	493 858	62 377	14 589	47 827	2 059	2 111	4 876	850	689	2 183	982
54 748	131 987	17 610	3 917	12 525	613	518	1 212	213	306	963	303
21 144	53 152	6 417	1 725	6 466	180	204	451	93	46	140	138
14 853	36 969	4 186	937	2 962	120	84	180	38	62	186	94
31 921	71 741	11 792	2 755	8 220	444	457	855	232	93	282	184
80 157	200 009	22 372	5 255	17 654	702	848	2 178	274	182	612	263
594 522	1 244 320	260 653	52 675	167 911	8 095	9 289	18 219	4 744	6 921	22 719	6 718
274 820	568 008	121 201	25 680	84 126	3 706	5 251	10 043	2 740	3 182	10 234	2 805
158 631	359 456	57 750	12 261	39 136	1 777	2 115	4 668	866	1 208	4 175	1 353
82 368	159 410	43 486	8 757	25 980	1 639	1 159	1 930	781	1 273	4 187	946
78 703	157 446	38 216	5 977	18 669	973	764	1 578	357	1 258	4 123	1 614
1 018 690	2 406 877	351 805	72 511	233 413	10 048	8 920	18 111	3 670	33 312	112 481	20 621
303 070	646 419	130 600	29 290	89 344	4 620	3 549	6 745	1 907	11 378	37 714	6 442
111 051	294 364	30 000	5 147	17 869	661	791	1 883	285	3 299	11 689	1 660
83 594	207 846	25 821	7 005	24 360	834	647	1 419	164	3 386	11 854	1 664
124 131	310 495	36 445	5 760	20 233	639	746	1 761	234	3 569	12 078	1 524
151 290	345 744	52 900	11 131	34 493	1 474	1 348	2 451	516	3 619	12 290	4 006
98 015	250 533	27 300	6 803	22 926	893	791	1 536	210	3 870	13 056	2 055
142 440	341 822	46 046	6 921	22 822	861	974	2 185	317	4 050	13 313	3 194
5 099	9 654	2 693	454	1 366	66	74	131	37	141	487	76
5 216 646	**12 184 020**	**1 786 072**	**536 801**	**1 727 801**	**72 007**	**89 952**	**196 644**	**37 114**	**72 918**	**243 344**	**62 311**
257 553	419 694	154 222	59 115	132 784	19 824	7 419	12 330	4 497	1 259	4 229	2 306
vertriebene											
193 043	487 284	52 752	43 828	150 632	5 133	6 457	12 324	3 435	1 834	6 108	494
24 613	47 852	11 553	4 939	15 477	617	1 336	2 385	761	425	1 180	2 554
447 594	1 174 528	113 517	46 499	171 058	3 700	7 380	17 446	2 597	7 199	25 326	4 331
11 263	22 280	5 300	1 604	5 223	190	419	796	215	83	286	197
263 997	654 667	79 143	25 149	95 214	1 598	7 682	24 492	415	5 432	18 731	3 758
169 255	430 407	46 249	11 865	42 242	1 107	2 158	4 846	799	1 141	3 888	652
23 752	61 886	6 885	1 186	4 285	98	241	588	95	310	1 061	102
177 594	417 201	59 747	18 294	68 798	1 297	3 906	8 567	1 664	2 601	9 088	1 528
417 825	1 097 940	107 410	30 880	109 628	2 671	3 997	9 202	1 470	24 454	85 116	9 783
1 728 936	**4 394 045**	**482 556**	**184 244**	**662 557**	**16 411**	**33 576**	**80 646**	**11 451**	**43 479**	**150 784**	**23 399**
22 018	39 026	11 572	2 519	7 119	413	647	1 161	350	340	1 247	451

6. Wohnparteien in Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Art der Kochgelegenheit und nach der Wohndichte

Land Verwaltungsbezirk	Wohnparteien in Normalwohnungen											
	es verfügten über					insgesamt	davon mit					
	Kochgelegenheit allein		Kochgelegenheit zusammen mit anderen Wohnparteien	keine Kochgelegenheit	sonstige Wohnparteien[1]		bis ¾	über ¾ bis 1¼	über 1¼ bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 4	mehr als 4
	Küche oder vollausgebaute Kochnische	Notküche oder behelfsmäßige Kochstelle					Personen auf 1 bewohnten Raum					
Gesamtbevölkerung												
Schleswig-Holstein	382 983	175 284	163 854	62 901	45	785 067	131 111	259 465	263 687	81 329	32 648	16 827
Hamburg	249 793	91 618	189 025	41 461	3 775	575 672	114 114	241 263	173 689	34 736	9 287	2 583
Niedersachsen	936 477	615 261	353 467	113 877	532	2 019 614	306 180	767 570	698 017	170 702	52 683	24 462
RB Hannover	185 338	135 582	109 703	25 938	50	456 611	71 953	186 684	149 338	33 814	10 407	4 415
» Hildesheim	140 560	110 167	55 259	20 182	24	326 192	54 082	125 984	109 353	26 114	7 481	3 178
» Lüneburg	120 937	89 857	46 426	16 186	56	273 462	36 681	102 399	98 787	24 786	7 509	3 300
» Stade	87 201	55 387	22 624	7 919	45	173 176	23 331	61 483	62 659	17 191	5 870	2 642
» Osnabrück	100 234	52 089	13 123	9 589	22	175 057	19 909	66 798	66 356	15 425	4 506	2 063
» Aurich	57 544	35 868	5 522	4 646	262	103 842	12 128	28 424	40 197	13 655	5 320	4 118
VB Braunschweig	122 686	78 671	72 203	17 614	24	291 198	54 599	114 345	91 800	21 482	6 392	2 580
» Oldenburg	121 977	57 640	28 607	11 803	49	220 076	33 497	81 453	79 527	18 235	5 198	2 166
Bremen	97 178	28 896	52 055	14 820	189	193 138	38 092	81 144	58 806	10 664	3 295	1 137
Nordrhein-Westfalen	2 450 227	1 118 894	247 734	193 451	277	4 010 583	549 552	1 624 194	1 427 100	289 022	83 414	37 301
RB Düsseldorf	835 805	372 648	100 935	66 749	87	1 376 224	178 796	579 299	484 033	95 208	27 420	11 468
» Köln	311 988	154 176	33 707	32 479	25	532 375	93 785	216 254	168 639	36 437	12 139	5 121
» Aachen	149 351	61 321	8 600	9 124	32	228 428	36 041	91 063	80 157	15 081	4 156	1 930
» Münster	322 309	137 388	23 749	23 053	15	506 514	55 922	196 146	195 506	42 019	11 335	5 586
» Detmold	241 779	146 361	27 910	25 492	87	441 629	63 516	181 642	154 077	28 956	8 703	4 735
» Arnsberg	588 995	247 000	52 833	36 554	31	925 413	121 492	359 790	344 688	71 321	19 661	8 461
Hessen	794 596	297 182	194 298	101 033	114	1 387 223	241 694	567 965	443 651	94 318	28 368	11 227
RB Darmstadt	252 122	93 044	51 281	27 321	23	423 791	76 712	166 552	136 757	30 212	9 752	3 806
» Kassel	215 382	94 770	32 702	27 698	53	370 605	56 632	150 058	126 756	26 796	7 351	3 012
» Wiesbaden	327 092	109 368	110 315	46 014	38	592 827	108 350	251 355	180 138	37 310	11 265	4 409
Rheinland-Pfalz	678 369	116 718	44 833	61 827	1 325	903 072	205 267	339 839	275 589	59 078	16 129	7 170
RB Koblenz	207 685	32 658	8 395	17 526	427	266 691	59 308	101 395	82 015	17 217	4 679	2 077
» Trier	87 864	13 952	3 214	5 442	118	110 590	21 347	43 438	35 720	7 335	1 804	946
» Montabaur	57 030	7 554	1 898	6 276	69	72 827	16 178	27 677	23 079	4 295	1 164	434
» Rheinhessen	88 702	15 765	8 457	11 475	270	124 669	30 710	45 785	37 284	7 842	2 168	880
» Pfalz	237 088	46 789	22 869	21 108	441	328 295	77 724	121 544	97 491	22 389	6 314	2 833
Baden-Württemberg	1 263 165	225 909	358 378	155 692	26 173	2 029 317	458 764	837 869	573 432	113 123	32 185	13 944
RB Nordwürttemberg	450 235	105 645	151 317	69 653	20 459	797 309	179 674	330 428	224 640	44 060	13 210	5 297
» Nordbaden	273 006	82 146	97 685	19 439	5 575	477 851	79 967	185 608	155 853	38 159	12 093	6 171
» Südbaden	283 136	21 099	56 818	32 738	38	393 829	96 466	168 170	105 077	18 350	4 225	1 541
» Südwürtt.-Hohenzollern	256 788	17 019	52 558	33 862	101	360 328	102 657	153 663	87 862	12 554	2 657	935
Bayern	1 596 705	746 141	236 009	151 154	178	2 730 187	421 381	1 076 237	922 980	217 681	64 369	27 539
RB Oberbayern	429 646	208 315	78 455	53 160	27	769 603	122 593	328 411	245 629	51 700	15 133	6 137
» Niederbayern	173 766	95 225	10 013	10 955	24	289 983	34 884	101 134	105 966	31 832	10 698	5 469
» Oberpfalz	154 233	65 956	12 446	11 498	25	244 158	28 638	85 868	93 274	25 519	7 439	3 420
» Oberfranken	198 991	95 087	29 878	13 606	34	337 596	51 809	125 762	118 240	28 985	8 855	3 945
» Mittelfranken	231 268	97 548	55 209	25 516	21	409 562	75 054	166 489	129 083	28 247	7 757	2 932
» Unterfranken	180 422	73 741	21 011	13 752	20	288 946	43 813	110 508	103 025	22 960	6 204	2 436
» Schwaben	216 638	108 797	26 425	20 409	16	372 285	60 232	149 827	123 215	27 763	8 106	3 142
Stadt- und Landkreis Lindau	11 741	1 472	2 572	2 258	11	18 054	4 358	8 238	4 548	675	177	58
Bundesgebiet	**8 449 493**	**3 415 903**	**1 839 653**	**896 216**	**32 608**	**14 633 873**	**2 466 155**	**5 795 546**	**4 836 951**	**1 070 653**	**322 378**	**142 190**
West-Berlin	494 295	24 586	331 116	49 924	43	899 964	269 446	375 453	207 635	34 283	10 162	2 985
Heimatvertriebene												
Schleswig-Holstein	49 922	122 486	44 595	29 215	27	246 245	5 726	63 230	97 996	45 311	21 896	12 086
Hamburg	7 615	8 912	11 094	5 111	517	33 249	1 305	13 890	12 777	3 770	1 132	375
Niedersachsen	97 898	338 570	73 655	46 213	251	556 587	15 604	164 856	244 125	87 442	30 214	14 346
Bremen	4 373	4 535	4 182	2 896	37	16 023	749	6 796	6 201	1 501	559	217
Nordrhein-Westfalen	111 565	206 296	23 169	39 640	65	380 735	14 280	123 815	160 971	52 664	18 671	10 334
Hessen	59 561	122 675	20 398	26 063	28	228 725	7 693	70 603	99 189	34 211	11 610	5 419
Rheinland-Pfalz	16 056	14 423	2 064	6 989	145	39 677	1 826	12 465	16 715	5 701	1 949	1 021
Baden-Württemberg	77 017	98 096	41 046	36 063	8 580	260 802	9 923	85 532	108 235	37 598	13 359	6 155
Bayern	124 725	346 672	31 988	44 723	69	548 177	13 822	155 081	233 905	94 061	34 512	16 796
Bundesgebiet	**548 732**	**1 262 665**	**252 191**	**236 913**	**9 719**	**2 310 220**	**70 928**	**696 268**	**980 114**	**362 259**	**133 902**	**66 749**
West-Berlin	9 133	1 845	18 674	4 224	3	33 879	2 705	15 884	11 478	2 655	877	280

[1]) Für diese Wohnparteien liegen keine Angaben über Kochgelegenheiten vor.

7. Mietpreisstufen für reine Mietwohnungen*) am 13. 9. 1950

Land und Art der Miete[1])	Reine Mietwohnungen insgesamt	davon mit einer monatlichen Miete von ..... DM bis 15	über 15 bis 25	über 25 bis 35	über 35 bis 45	über 45 bis 60	über 60 bis 75	über 75 bis 90	über 90 bis 120	über 120 bis 150	über 150
Schleswig-Holstein	209 336	24 823	56 271	54 743	34 249	23 302	8 342	3 752	2 814	768	272
Altbaumieten	137 319	21 048	44 984	35 584	15 832	11 445	4 461	1 929	1 464	395	177
Neubaumieten	59 958	2 998	9 458	16 100	15 830	9 363	3 182	1 490	1 134	320	83
Nachkriegsmieten	12 059	777	1 829	3 059	2 587	2 494	699	333	216	53	12
Hamburg	203 705	1 979	16 795	45 907	46 167	45 861	23 042	9 676	7 952	3 596	2 730
Altbaumieten	113 621	1 355	12 593	33 695	25 553	18 533	9 632	4 357	4 167	2 124	1 612
Neubaumieten	67 045	426	3 000	9 332	16 819	19 428	9 292	3 883	2 876	1 141	848
Nachkriegsmieten	23 039	198	1 202	2 880	3 795	7 900	4 118	1 436	909	331	270
Niedersachsen	482 517	65 524	114 954	111 783	79 210	59 556	26 430	12 451	8 916	2 577	1 116
Altbaumieten	276 073	51 760	84 978	64 281	31 611	22 829	10 651	4 922	3 488	1 056	497
Neubaumieten	168 982	9 939	24 249	41 035	40 717	29 209	12 506	5 724	4 078	1 131	394
Nachkriegsmieten	37 462	3 825	5 727	6 467	6 882	7 518	3 273	1 805	1 350	390	225
Bremen	62 289	420	5 695	14 265	17 234	13 057	5 725	2 802	1 891	702	498
Altbaumieten	29 648	265	3 642	8 879	7 773	4 691	2 068	1 032	803	294	201
Neubaumieten	24 100	83	1 443	4 115	7 480	6 182	2 470	1 212	699	244	172
Nachkriegsmieten	8 541	72	610	1 271	1 981	2 184	1 187	558	389	164	125
Nordrhein-Westfalen	1 381 973	77 290	395 750	387 329	219 971	161 083	70 958	33 816	23 294	7 918	4 564
Altbaumieten	710 873	53 076	267 532	201 699	84 930	58 392	24 066	10 999	6 815	2 119	1 245
Neubaumieten	515 229	16 474	97 913	151 066	105 653	77 760	33 767	15 579	11 115	3 823	2 079
Nachkriegsmieten	155 871	7 740	30 405	34 564	29 388	24 931	13 125	7 238	5 364	1 976	1 240
Hessen	321 194	25 414	73 309	69 203	53 340	49 732	26 414	12 184	7 925	2 633	1 040
Altbaumieten	208 921	19 727	54 221	46 727	31 803	27 991	15 498	6 599	4 428	1 388	539
Neubaumieten	88 868	4 954	16 352	18 991	17 612	16 464	7 575	3 594	2 302	768	256
Nachkriegsmieten	23 405	733	2 736	3 485	3 925	5 277	3 341	1 991	1 195	477	245
Rheinland-Pfalz	213 041	30 754	71 517	49 038	28 408	19 544	7 482	3 241	2 180	705	172
Altbaumieten	132 081	22 820	49 494	29 625	14 683	9 362	3 368	1 411	914	345	59
Neubaumieten	61 344	6 254	16 788	15 048	10 744	7 414	2 843	1 179	804	212	58
Nachkriegsmieten	19 616	1 680	5 235	4 365	2 981	2 768	1 271	651	462	148	55
Baden-Württemberg	519 372	32 507	115 207	119 032	90 609	79 750	39 253	20 577	14 934	5 013	2 490
Altbaumieten	324 580	27 041	88 841	81 180	51 235	39 063	18 036	9 052	6 722	2 340	1 070
Neubaumieten	161 843	4 558	22 008	32 065	33 093	33 118	17 350	9 509	6 776	2 212	1 154
Nachkriegsmieten	32 949	908	4 358	5 787	6 281	7 569	3 867	2 016	1 436	461	266
Bayern	658 893	106 185	167 037	142 041	97 679	72 634	35 688	17 662	13 349	4 448	2 170
Altbaumieten	388 376	82 243	117 423	80 448	45 057	31 788	15 068	7 561	5 881	1 983	924
Neubaumieten	214 729	19 507	40 593	50 972	41 454	30 244	15 944	7 900	5 556	1 750	809
Nachkriegsmieten	55 788	4 435	9 021	10 621	11 168	10 602	4 676	2 201	1 912	715	437
Bundesgebiet	**4 052 320**	**364 896**	**1 016 535**	**993 341**	**666 867**	**524 519**	**243 334**	**116 161**	**83 255**	**28 360**	**15 052**
Altbaumieten	2 321 492	279 335	723 708	582 118	308 477	224 094	102 848	47 862	34 682	12 044	6 324
Neubaumieten	1 362 098	65 193	231 804	338 724	289 402	229 182	104 929	50 070	35 340	11 601	5 853
Nachkriegsmieten	368 730	20 368	61 023	72 499	68 988	71 243	35 557	18 229	13 233	4 715	2 875
West-Berlin	504 127	1 661	44 796	119 683	98 371	106 496	61 989	31 026	24 990	9 079	6 036
Altbaumieten	365 813	1 519	40 248	107 076	77 110	63 640	34 086	18 865	14 740	5 272	3 257
Neubaumieten	137 343	123	4 455	12 428	21 126	42 712	27 740	12 052	10 194	3 769	2 744
Nachkriegsmieten	971	19	93	179	135	144	163	109	56	38	35

*) Ohne Notwohnungen, ohne Keller- und Dachgeschoßwohnungen, ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist. — [1]) Altbaumieten (vor dem 1. 7. 1918 festgesetzt), Neubaumieten (zwischen dem 1. 7. 1918 und dem 1. 5. 1945 festgesetzt), Nachkriegsmieten (nach dem 1. 5. 1945 festgesetzt).

8. Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften 1938, 1950 und 1951

Jahr	Gesamtzahl der Wohnungsbaugenossenschaften überhaupt	darunter als gemeinnützig anerkannt	Berichtende Wohnungsbaugenossenschaften: Zahl der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder	Zahl der Geschäftsanteile	Wohnungen im Eigentum der Wohnungsbaugenossenschaften: ertragbringende eigene Wohnungen Bestand am Jahresende	Mietaufkommen im Dezember in Mill. DM	Baubeginne im Kalenderjahr	Fertigstellungen im Kalenderjahr	Bauüberhang am Jahresende	Baukosten der fertiggestellten Wohnungen in Mill. DM insgesamt	darunter Hypotheken[1])
1938	1 767	1 473	1 767	.	.	277 704	11,0	19 532	17 456	11 390	.	.
1950[2])	1 791	1 545	1 719	677 595	850 818[3])	353 245	14,3	78 436	61 574	57 797	435,4	176,6
1951	1 849[4])	1 540	1 706[5])	724 243	967 925	381 665	16,7	50 408	61 954	35 348	640,4	203,5

Quelle: Gesamtverband der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen. Diese Tabelle wurde nicht durch die Wohnungszählung 1950 gewonnen.

[1]) Gesamtbetrag der durch den Kapitalmarkt zur Verfügung gestellten Hypotheken. — [2]) Für das Jahr 1950 ohne West-Berlin (33 Genossenschaften). — [3]) Unvollständige Angaben. — [4]) Darunter 46 in West-Berlin. — [5]) Darunter 41 in West-Berlin.

9. Mietpreise je Monat für reine Mietwohnungen*) mit nur einem

Land und Gemeindegrößenklasse		Gemeinden	Altbaumieten (vor dem 1. 7. 1918 festgesetzt)					
			ohne Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, mit Zentralheizung	
			Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung
Gemeinden mit a: 20000 bis unter 50000 Einw. b: 50000 bis unter 100000 Einw. c: 100000 bis unter 500000 Einw. d: 500000 und mehr Einw.			Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
Schleswig-Holstein	a	9	8 642	*23,53*	208	*43,15*	109	*53,89*
	b	1	3 117	*23,20*	65	*50,75*	16	*58,31*
	c	3	26 254	*26,93*	964	*55,15*	372	*71,37*
Hamburg	d	1	40 991	*32,00*	2 629	*54,00*	1 449	*88,00*
Niedersachsen	a	17	14 145	*24,15*	639	*45,91*	181	*56,88*
	b	5	8 516	*26,51*	445	*50,61*	119	*69,50*
	c	6	25 935	*27,99*	3 007	*51,45*	329	*70,87*
Bremen	c	2	14 015	*33,95*	866	*58,67*	503	*78,45*
Nordrhein-Westfalen	a	57	57 658	*24,96*	2 751	*41,22*	877	*56,44*
	b	15	40 255	*24,47*	1 446	*42,65*	378	*56,04*
	c	17	152 555	*25,77*	6 816	*46,00*	1 587	*66,02*
	d	4	77 558	*28,28*	5 578	*52,13*	1 226	*73,95*
Hessen	a	9	8 663	*27,73*	714	*50,22*	157	*62,80*
	b	2	9 259	*30,31*	577	*52,27*	93	*63,48*
	c	2	15 137	*32,70*	1 534	*58,02*	300	*67,07*
	d	1	18 252	*38,77*	3 668	*55,91*	745	*78,17*
Rheinland-Pfalz	a	9	12 169	*27,68*	1 202	*49,50*	174	*60,12*
	b	5	13 765	*27,64*	1 092	*50,91*	184	*68,55*
	c	1	5 290	*28,00*	453	*48,00*	47	*58,00*
Baden-Württemberg	a	20	23 250	*32,65*	2 140	*60,44*	299	*80,31*
	b	5	10 412	*33,62*	1 143	*64,16*	113	*76,44*
	c	5	45 844	*38,29*	6 310	*71,11*	786	*99,00*
Bayern	a	18	24 731	*22,48*	1 512	*45,34*	181	*60,61*
	b	6	15 682	*24,25*	856	*47,50*	60	*61,65*
	c	3	25 783	*25,42*	2 320	*50,18*	149	*64,16*
	d	1	29 722	*32,00*	2 935	*56,00*	544	*88,00*
Bundesgebiet	**a**	**139**	**149 258**	***25,97***	**9 166**	***48,54***	**1 978**	***61,16***
	b	**39**	**101 006**	***26,48***	**5 624**	***51,07***	**963**	***63,60***
	c	**39**	**310 813**	***28,61***	**22 270**	***56,04***	**4 073**	***75,47***
	d	**7**	**166 523**	***31,01***	**14 810**	***54,17***	**3 964**	***83,35***
West-Berlin	d	1	186 750	*33,00*	53 606	*57,00*	11 249	*85,00*

*) Ohne Notwohnungen, ohne Keller- und Dachgeschoßwohnungen, ohne Wohnungen, die zwar Zentralheizung, aber kein Bad haben,

10. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen*) am 13. 9. 1950

Land und Stichtag		Normalwohngebäude	Wohnungen in Normalwohngebäuden	Normalwohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Normalwohnräume	
				insgesamt	davon mit					insgesamt	darunter Küchen
					1 und 2	3	4	5 und 6	7 u. mehr		
					Wohnräumen einschl. Küchen						
Schleswig-Holstein	13. 9. 1950	253 302	448 112	454 199	43 504	152 293	129 908	98 342	30 152	1 828 277	441 390
	31. 12. 1951	261 953	473 873	481 000	46 465	165 906	138 136	100 093	30 400	1 920 860	467 771
	31. 12. 1952[1])	267 834	489 094	496 706	48 741	173 193	143 187	131 585		1 974 600	.
Hamburg	13. 9. 1950	121 966	341 592	336 413	36 857	123 125	104 064	59 046	13 321	1 275 631	323 137
	31. 12. 1951	129 252	374 786	370 939	44 109	139 992	112 423	60 761	13 654	1 385 299	355 954
	31. 12. 1952[1])	132 777	395 224	391 608	48 369	149 312	118 123	75 804		1 451 723	.
Niedersachsen	13. 9. 1950	682 077	1 112 982	1 124 134	96 307	242 245	302 309	312 939	170 334	5 264 345	1 076 570
	31. 12. 1951	699 921	1 156 797	1 172 090	102 495	263 175	318 402	316 967	171 051	5 431 968	1 124 278
	31. 12. 1952[1])	715 035	1 196 984	1 213 125	106 981	280 543	333 171	492 430		5 580 190	.
Bremen	13. 9. 1950	61 304	121 038	120 351	9 490	38 898	39 837	26 795	5 331	477 989	117 768
	31. 12. 1951	64 189	129 944	129 397	10 274	42 839	43 033	27 750	5 501	510 467	126 594
	31. 12. 1952[1])	66 182	136 537	136 157	11 021	45 957	45 390	33 789		534 269	.
Nordrhein-Westfalen	13. 9. 1950	1 292 462	2 652 449	2 662 055	538 886	807 244	610 312	505 384	200 229	10 277 810	2 492 661
	31. 12. 1951	1 340 082	2 795 856	2 825 529	573 264	887 313	645 180	517 346	202 426	10 812 778	2 654 238
	31. 12. 1952[1])	1 378 374	2 927 085	2 958 878	601 449	953 803	673 169	730 457		11 247 425	.
Hessen	13. 9. 1950	495 520	882 187	882 013	103 013	246 869	241 682	217 772	72 677	3 655 135	865 692
	31. 12. 1951	512 514	934 647	935 364	109 273	273 061	257 070	222 390	73 570	3 838 976	917 938
	31. 12. 1952[1])	525 321	972 810	974 544	113 587	291 761	269 460	299 736		3 981 051	.
Rheinland-Pfalz	13. 9. 1950	466 868	693 541	702 643	114 632	192 131	173 189	174 340	48 351	2 806 406	691 366
	31. 12. 1951	477 706	720 633	730 598	117 199	205 992	179 660	178 659	49 088	2 907 591	719 049
	31. 12. 1952[1])	484 220	738 279	748 838	118 884	214 691	184 261	231 002		2 976 063	.
Baden-Württemberg	13. 9. 1950	846 108	1 444 478	1 439 626	111 614	377 055	479 333	389 161	82 463	5 971 567	1 420 326
	31. 12. 1951	880 528	1 528 497	1 531 340	119 379	409 832	518 026	400 201	83 902	6 325 685	1 511 727
	31. 12. 1952[1])	897 640	1 577 179	1 583 072	122 930	428 181	540 577	491 384		6 526 849	.
Bayern	13. 9. 1950	1 034 713	1 679 696	1 716 142	221 961	440 273	406 905	446 097	200 906	7 409 348	1 705 137
	31. 12. 1951	1 065 957	1 777 224	1 818 633	238 032	493 451	430 437	454 364	202 349	7 754 863	1 806 017
	31. 12. 1952[1])	1 086 417	1 842 918	1 887 482	251 179	527 695	445 959	662 649		7 985 199	.
Bundesgebiet	**13. 9. 1950**	**5 254 320**	**9 376 075**	**9 437 576**	**1 276 264**	**2 620 133**	**2 487 539**	**2 229 876**	**823 764**	**38 966 508**	**9 134 047**
	31. 12. 1951	**5 432 102**	**9 892 257**	**9 994 890**	**1 360 490**	**2 881 561**	**2 642 367**	**2 278 531**	**831 941**	**40 888 487**	**9 683 566**
	31. 12. 1952[1])	**5 553 800**	**10 276 110**	**10 390 410**	**1 423 141**	**3 065 136**	**2 753 297**	**3 148 836**		**42 257 369**	.
West-Berlin	13. 9. 1950	112 124	670 976	644 891	178 673	260 292	126 491	66 339	13 096	2 090 197	640 067
	31. 12. 1951	.	.	652 568	180 367	263 475	128 541	66 942	13 243	2 115 362	647 369
	31. 12. 1952[1])	.	.	660 552	183 029	267 034	129 751	80 738		2 139 075	.

*) Ohne die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen und ohne Notbauten.
[1]) Vorläufiges Ergebnis.

Hauptmieter am 13. 9. 1950 in Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern

Neubaumieten (zwischen dem 1. 7. 1918 und dem 1. 5. 1945 festgesetzt)						Nachkriegsmieten (nach dem 1. 5. 1945 festgesetzt)					
ohne Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, mit Zentralheizung		ohne Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, mit Zentralheizung	
Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung
Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
3 354	*28,15*	523	*46,45*	174	*50,27*	783	*36,65*	417	*54,18*	71	*60,99*
1 823	*31,71*	275	*50,25*	22	*51,00*	275	*32,59*	141	*33,09*	10	*63,90*
9 212	*33,47*	3 757	*47,27*	1 140	*60,43*	1 700	*35,88*	1 452	*51,29*	243	*80,40*
16 492	*36,00*	9 734	*49,00*	6 191	*66,00*	7 027	*40,00*	6 921	*58,00*	3 227	*79,00*
6 925	*30,40*	3 419	*43,71*	487	*56,91*	1 742	*35,20*	950	*48,18*	97	*71,29*
4 265	*31,08*	1 993	*51,43*	260	*69,77*	1 072	*36,42*	889	*60,33*	61	*72,31*
15 076	*33,47*	21 961	*46,73*	896	*72,53*	4 465	*37,04*	5 863	*61,40*	491	*87,04*
9 889	*37,74*	2 444	*54,87*	923	*74,45*	3 884	*40,09*	1 770	*60,61*	769	*85,99*
34 622	*28,11*	11 622	*42,09*	1 596	*62,62*	11 394	*30,63*	4 912	*49,07*	1 099	*69,03*
22 563	*28,66*	10 568	*40,66*	745	*67,05*	6 086	*30,30*	3 492	*46,14*	466	*68,11*
61 044	*29,71*	34 379	*44,21*	3 599	*73,18*	19 821	*31,89*	11 041	*52,82*	2 565	*78,46*
30 241	*32,88*	35 113	*48,86*	5 390	*86,85*	9 224	*35,16*	8 301	*57,20*	3 062	*93,03*
3 069	*32,65*	1 194	*50,71*	204	*71,83*	659	*39,36*	1 002	*55,69*	158	*81,79*
2 682	*33,16*	1 004	*55,52*	137	*79,68*	437	*38,78*	1 030	*59,81*	131	*92,36*
5 277	*35,09*	2 709	*57,41*	505	*85,45*	1 348	*41,83*	1 162	*65,01*	243	*103,13*
2 586	*38,43*	6 709	*51,10*	1 453	*76,97*	903	*47,72*	2 982	*65,59*	1 125	*88,43*
4 736	*30,76*	2 138	*49,51*	228	*67,66*	1 596	*34,36*	698	*56,97*	72	*85,43*
6 206	*29,05*	2 950	*49,91*	290	*75,17*	3 069	*31,91*	1 184	*60,50*	345	*84,53*
2 039	*31,00*	2 486	*44,00*	174	*60,00*	547	*30,00*	460	*52,00*	68	*86,00*
8 870	*36,51*	4 735	*55,54*	459	*78,66*	1 328	*40,25*	1 764	*59,48*	62	*80,50*
5 265	*38,31*	2 766	*62,81*	176	*87,37*	1 331	*45,07*	917	*64,78*	70	*104,24*
18 695	*42,82*	15 634	*67,60*	1 774	*104,60*	2 904	*47,61*	3 629	*72,13*	478	*98,91*
10 136	*28,62*	2 870	*51,64*	252	*80,35*	3 307	*35,45*	2 453	*53,95*	101	*80,37*
6 136	*29,88*	2 509	*46,10*	86	*68,91*	2 958	*38,03*	1 401	*58,14*	139	*86,24*
12 066	*31,21*	5 660	*50,67*	194	*79,20*	3 238	*36,90*	2 678	*58,48*	292	*82,97*
16 055	*37,00*	12 713	*57,00*	1 885	*90,00*	3 379	*42,00*	2 650	*70,00*	797	*103,00*
71 712	***29,81***	**26 501**	***46,81***	**3 400**	***65,54***	**20 809**	***33,18***	**12 196**	***52,66***	**1 660**	***71,86***
48 940	***30,47***	**22 065**	***47,96***	**1 716**	***71,81***	**15 228**	***34,13***	**9 054**	***54,51***	**1 222**	***79,65***
133 298	***33,20***	**89 030**	***50,17***	**9 205**	***78,27***	**37 907**	***35,48***	**28 055**	***58,56***	**5 149**	***83,91***
65 374	***34,90***	**64 269**	***50,73***	**14 919**	***77,63***	**20 533**	***38,50***	**20 854**	***60,29***	**8 211**	***87,85***
10 569	*36,00*	57 216	*56,00*	19 778	*84,00*	330	*36,00*	268	*69,00*	127	*88,00*

ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist.

11. Von den Besatzungsmächten in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen*) am 13. 9. 1950

Land und Stichtag		Beschlagnahmte Nichtwohngebäude		Beschlagnahmte Wohngebäude				Beschlagnahmte Wohnungen				
				vollbeschlagnahmt		teilbeschlagnahmt		insgesamt	davon mit			
									1 und 2	3 und 4	5 und 6	7 u. mehr
									Wohnräumen			
		Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen					
Schleswig-Holstein	13. 9. 1950	1 303	169	701	1 151	16	20	1 340	40	516	438	346
	31. 12. 1951	1 201	144	519	795	13	20	959	38	356	301	264
	31. 12. 1952	1 129	135	418	636	15	18	789	35	276	262	216
Hamburg	13. 9. 1950	525	13	819	2 297	46	79	2 389	8	1 003	1 017	361
	31. 12. 1951	430	3	598	1 570	68	185	1 758	2	768	745	243
	31. 12. 1952	360	3	441	1 085	67	140	1 228	—	508	564	156
Niedersachsen	13. 9. 1950	1 763	310	2 916	5 129	149	321	5 760	195	2 178	1 877	1 510
	31. 12. 1951	1 575	253	2 976	5 297	128	302	5 852	141	2 516	1 799	1 396
	31. 12. 1952	1 427	221	3 066	5 499	97	249	5 969	97	2 844	1 625	1 403
Bremen	13. 9. 1950	79	27	528	1 050	1	10	1 087	70	385	312	320
	31. 12. 1951	61	21	414	950	—	—	971	62	399	270	240
	31. 12. 1952	55	14	395	823	—	—	837	3	349	262	223
Nordrhein-Westfalen	13. 9. 1950	2 645	594	6 922	13 034	1 505	1 937	15 565	1 460	6 014	4 724	3 367
	31. 12. 1951	2 633	644	7 052	12 635	1 429	1 932	15 211	1 205	5 595	4 907	3 504
	31. 12. 1952	2 628	635	7 371	13 152	1 363	1 911	15 698	1 119	5 757	5 233	3 589
Hessen	13. 9. 1950	1 571	161	4 833	11 612	91	126	11 899	580	5 027	4 185	2 107
	31. 12. 1951	1 493	140	4 738	11 278	85	119	11 537	559	4 877	4 013	2 088
	31. 12. 1952	1 803	132	4 741	12 101	83	115	12 348	553	5 392	4 338	2 065
Rheinland-Pfalz	13. 9. 1950	1 270	102	1 825	3 156	3 985	4 661	7 919	380	4 126	2 308	1 105
	31. 12. 1951	1 229	93	1 870	3 525	3 320	3 972	7 590	309	3 773	2 323	1 185
	31. 12. 1952	1 233	214	2 056	6 155	2 610	3 229	9 598	308	4 547	3 553	1 190
Baden-Württemberg	13. 9. 1950	2 519	300	4 054	7 927	6 974	7 877	16 104	1 976	7 237	4 503	2 388
	31. 12. 1951 [1]	2 305	276	3 870	8 375	6 089	6 719	15 370	2 095	6 626	4 348	2 301
	31. 12. 1952 [2]	2 093	254	3 617	9 003	5 147	5 555	14 812	2 005	6 259	4 472	2 076
Bayern	13. 9. 1950	3 032	280	6 154	13 139	130	180	13 599	505	6 030	4 125	2 939
	31. 12. 1951	2 838	254	5 966	13 010	112	157	13 421	478	5 359	4 734	2 850
	31. 12. 1952	2 880	225	5 723	13 576	91	124	13 925	553	5 995	4 696	2 681
Bundesgebiet	**13. 9. 1950**	**14 707**	**1 956**	**28 752**	**58 495**	**12 897**	**15 211**	**75 662**	**5 214**	**32 516**	**23 489**	**14 443**
	31. 12. 1951 [1]	**13 765**	**1 828**	**28 003**	**57 435**	**11 244**	**13 406**	**72 669**	**4 889**	**30 269**	**23 440**	**14 071**
	31. 12. 1952 [2]	**13 608**	**1 833**	**27 828**	**62 030**	**9 473**	**11 341**	**75 204**	**4 673**	**31 927**	**25 005**	**13 599**
West-Berlin	13. 9. 1950	1 014	110	1 725	3 766	317	412	4 288	185	1 899	1 076	1 128
	31. 12. 1951	966	93	1 517	3 347	273	367	3 807	167	1 620	1 014	1 006
	31. 12. 1952	880	66	1 195	2 855	212	330	3 251	142	1 379	897	833

*) Die Zahlen enthalten auch die durch Besatzungsbautätigkeit entstandenen Gebäude und Wohnungen. — [1]) Außerdem 771 beschlagnahmte Einzelzimmer in 381 Gebäuden. — [2]) Außerdem 448 beschlagnahmte Einzelzimmer in 222 Gebäuden.

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse (a = Zahl der Arbeitsstätten b = Zahl der beschäftigten Personen)		Betriebsformen insgesamt	Ladengeschäfte[1])	Etagengeschäfte	Handel in der Wohnung	Versandgeschäfte	Ambulanter Handel	Ständige Straßenverkaufsstände	Handel ab Lage u. sonst. Betriebsformen
64	**Einzelhandel insgesamt**	a	**467 597**	**343 864**	**2 391**	**19 354**	**4 404**	**61 504**	**17 480**	**18 600**
		b	**1 274 144**	**1 063 726**	**8 659**	**25 451**	**14 482**	**81 600**	**26 929**	**53 297**
6409	**Örtl. getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe**	a	**381**	—	—	—	—	—	—	**381**
		b	**5 857**	—	—	—	—	—	—	**5 857**
641	**Einzelhandel mit Waren aller Art**	a	**47 946**	**42 324**	**76**	**440**	**47**	**3 028**	**2 019**	**12**
		b	**160 870**	**152 737**	**225**	**624**	**417**	**3 749**	**3 094**	**24**
6411	Warenhäuser und Kaufhäuser	a	304	304	—	—	—	—	—	—
		b	37 000	37 000	—	—	—	—	—	—
6413	Kleinpreisgeschäfte	a	58	58	—	—	—	—	—	—
		b	3 151	3 151	—	—	—	—	—	—
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte	a	6 135	6 133	—	—	—	—	1	1
		b	26 614	26 610	—	—	—	—	3	1
6417	Gemischtwarengeschäfte u. Einzelhandelsgeschäfte mit Waren verschiedener Art ohne Schwerpunktangabe	a	40 992	35 385	76	435	42	3 025	2 018	11
		b	92 839	84 727	225	617	410	3 746	3 091	23
6419	Reformwarengeschäfte	a	457	444	—	5	5	3	—	—
		b	1 266	1 249	—	7	7	3	—	—
642	**Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genußmitteln u. verwandten Waren**	a	**203 625**	**158 537**	**202**	**9 907**	**995**	**22 448**	**11 346**	**190**
		b	**428 875**	**361 284**	**399**	**12 326**	**2 225**	**34 619**	**17 686**	**336**
	Einzelhandel mit									
6421	Nahrungs- und Genußmitteln (soweit nicht bei 6422 bis 6428)	a	113 115	105 986	131	1 270	325	3 980	1 412	11
		b	267 460	257 080	287	1 672	692	5 461	2 252	16
6422	Kartoffeln, Obst, Gemüse und Südfrüchten	a	24 979	12 102	8	320	28	8 120	4 323	78
		b	45 808	25 682	15	483	54	12 478	6 969	127
6423	Fischen und Fischwaren	a	4 826	3 232	2	30	2	1 408	152	—
		b	10 695	8 218	3	43	5	2 176	250	—
6424	Wild und Geflügel	a	1 151	470	—	66	36	483	92	4
		b	1 911	1 011	—	88	48	619	141	4
6425	Milch und Milcherzeugnissen	a	20 989	15 895	4	336	5	4 388	357	4
		b	43 417	34 145	11	463	15	8 128	645	10
6426	Schokolade, Süßwaren und Speiseeis	a	7 078	2 247	8	156	11	3 056	1 596	4
		b	11 693	4 673	11	200	17	4 374	2 409	9
6427	Wein, Spirituosen und alkoholfreien Getränken	a	10 077	2 840	19	6 187	538	218	244	31
		b	14 977	5 399	29	7 533	1 319	325	326	46
6428	Tabakwaren	a	21 287	15 754	30	1 542	50	741	3 170	—
		b	32 659	25 052	43	1 844	75	951	4 694	—
6429	Roheis	a	123	11	—	—	—	54	—	58
		b	255	24	—	—	—	107	—	124
643	**Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln**	a	**80 272**	**49 288**	**1 085**	**3 898**	**980**	**24 087**	**915**	**19**
		b	**269 664**	**224 469**	**4 721**	**5 403**	**5 227**	**28 440**	**1 377**	**27**
	Einzelhandel mit									
6431	Textilwaren aller Art (soweit nicht bei 6432 bis 6437)	a	36 466	20 912	504	1 773	515	12 290	460	12
		b	124 705	100 408	2 414	2 462	3 726	14 953	724	18
6432	Schnittwaren (Meterware)	a	3 820	2 301	96	245	76	1 095	7	—
		b	12 171	9 842	452	340	211	1 314	12	—
6433	Korsettwaren, Wäsche und Bettwaren	a	3 231	2 383	73	220	232	306	16	1
		b	12 622	11 018	162	303	752	365	21	1
6434	Handarbeiten und Kurzwaren	a	13 037	3 360	63	528	36	8 715	332	3
		b	18 890	7 875	121	656	59	9 723	453	3
6435	Herrenartikeln, Hüten, Hutputz, Stöcken u. Schirmen	a	3 220	2 886	55	136	8	129	6	—
		b	10 763	10 215	149	182	30	178	9	—
6436	Oberkleidung, Wirk- und Strickwaren	a	5 989	4 836	161	273	70	596	53	—
		b	39 766	37 222	1 002	407	303	741	91	—
6437	Kürschnerwaren	a	775	459	30	132	—	150	2	2
		b	3 118	2 620	142	177	—	171	4	4
6438	Schuhwaren	a	12 938	11 420	89	552	32	805	39	1
		b	44 731	42 472	245	829	127	994	63	1
6439	Sportartikeln	a	796	731	14	39	11	1	—	—
		b	2 898	2 797	34	47	19	1	—	—
644	**Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallw., Haus- u. Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten**	a	**34 672**	**28 833**	**377**	**1 413**	**386**	**3 419**	**136**	**108**
		b	**118 059**	**109 308**	**1 023**	**1 996**	**1 125**	**4 224**	**195**	**188**
	Einzelhandel mit									
6441	Eisen-, Stahl- u. Metallw., Öfen u. Herden, Haus- u. Küchengeräten	a	14 729	11 544	48	384	217	2 380	115	41
		b	45 622	41 209	127	523	598	2 930	168	67
6442	Glas- und Porzellanwaren	a	2 181	1 765	10	78	32	287	8	1
		b	7 256	6 603	28	108	134	370	12	1
6443	Beleuchtungsgegenst., Elektrogeräten, sanitären und Kühlanlagen	a	3 312	2 953	37	240	36	42	1	3
		b	13 355	12 679	93	388	135	50	1	9
6444	Rundfunk-, Fernseh-, elektr. Schallplattengeräten u. -artikeln	a	5 106	4 508	103	410	35	50	—	—
		b	16 018	15 089	219	565	83	62	—	—
6445	Dreh- und Drechslerwaren, Schnitz- und Flechtwaren, Kinderwagen, Korbmöbeln und Korbwaren	a	1 504	815	9	51	12	607	2	8
		b	3 030	2 170	18	59	24	743	2	14
6446	Möbeln aus Holz und Metall	a	5 533	5 252	97	97	29	3	1	54
		b	23 153	22 507	316	143	86	4	1	96
6447	Teppichen, Möbel- und Behangstoffen	a	861	724	40	52	4	38	2	1
		b	5 176	4 892	143	82	7	48	3	1
6448	Tapeten, Linoleum u. ä.	a	625	575	6	28	4	6	6	—
		b	2 316	2 228	11	46	16	9	6	—
6449	Musikinstrumenten	a	821	697	27	73	17	6	1	—
		b	2 133	1 931	68	82	42	8	2	—

1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse (a = Zahl der Arbeitsstätten b = Zahl der beschäftigten Personen)		Betriebsformen insgesamt	Ladengeschäfte[1])	Etagengeschäfte	Handel in der Wohnung	Versandgeschäfte	Ambulanter Handel	Ständige Straßenverkaufsstände	Handel ab Lager u. sonst. Betriebsformen
645	**Einzelhandel m. Druckereierzeugn., Papier- u. Schreibw., Lehrmitteln u. Bürobedarf, Kunst- u. kunstgewerbl. Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren**	a	**22 205**	**15 979**	**286**	**1 197**	**1 076**	**1 239**	**2 417**	**11**
		b	**57 455**	**46 662**	**829**	**1 660**	**3 178**	**1 462**	**3 651**	**13**
	Einzelhandel mit									
6451	Büchern und Broschüren	a	4 034	3 157	57	185	505	42	84	4
		b	13 309	10 842	227	259	1 729	55	191	6
6452	Zeitschriften und Zeitungen	a	3 803	979	9	145	140	476	2 050	4
		b	7 974	3 532	77	240	531	577	3 013	4
6453	Musikalien	a	232	177	7	32	16	—	—	—
		b	535	448	15	45	27	—	—	—
6454	Papier- u. Schreibwaren, Lehrmitteln u. Bürobedarf (ohne Büromaschinen und -möbel)	a	8 760	7 812	110	346	185	232	73	2
		b	22 213	20 644	290	472	428	260	117	2
6455	Sammlerbriefmarken	a	500	214	15	109	158	3	1	—
		b	814	397	28	134	250	4	1	—
6456	Kunst- u. kunstgewerbl. Gegenständen u. Antiquität.	a	1 631	1 171	66	276	27	83	7	1
		b	3 358	2 660	135	372	76	95	19	1
6457	Galanterie- und Lederwaren (ohne Schuhwaren)	a	3 245	2 469	22	104	45	403	202	—
		b	9 252	8 139	57	138	137	471	310	—
646	**Einzelhandel m. Gegenständen d. Körper- u. Gesundheitspflege, chem. u. optischen Erzeugnissen**	a	**26 594**	**21 599**	**86**	**824**	**408**	**3 540**	**103**	**34**
		b	**83 508**	**77 177**	**252**	**1 029**	**896**	**3 946**	**140**	**68**
6461	Apotheken	a	4 940	4 939	1	—	—	—	—	—
		b	26 097	26 087	10	—	—	—	—	—
6462	Drogerien u. sonst. Einzelhandel m. drogisch. Erzeugn.	a	8 899	8 739	14	22	48	71	4	1
		b	27 892	27 643	45	29	95	74	4	2
	Einzelhandel mit									
6463	Farben, Lacken und Anstrichbedarf	a	2 723	2 572	5	101	14	28	1	2
		b	6 514	6 305	8	130	36	30	2	3
6464	Seifen, Bürstenw., Ölen, Fetten, Zündwaren u. ä.	a	6 547	2 264	20	535	222	3 391	87	28
		b	9 825	4 777	33	630	432	3 785	119	49
6465	Parfüm	a	470	426	1	21	6	14	2	—
		b	1 393	1 333	2	25	15	15	3	—
6466	hygien. Gummiwaren, orthopäd. u. med. Gegenständ.	a	750	564	17	56	81	26	5	1
		b	2 761	2 370	69	89	197	30	5	1
6467	opt. u. feinmech. Instr., Foto- u. Kinoapp. u. -bedarf	a	2 265	2 095	28	89	37	10	4	2
		b	9 026	8 662	85	126	121	12	7	13
647	**Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrz. u. Kraftfahrzeugbedarf**	a	**16 070**	**11 934**	**159**	**598**	**78**	**28**	**6**	**3 267**
		b	**62 764**	**50 631**	**932**	**928**	**358**	**31**	**9**	**9 875**
	Einzelhandel mit									
6471	Landmaschinen und landwirtsch. Geräten	a	1 552	1 306	2	62	14	9	—	159
		b	7 043	6 294	11	115	25	10	—	588
6472	Nähmaschinen und deren Zubehör	a	816	702	12	85	4	6	—	7
		b	2 479	2 274	63	115	11	7	—	9
6473	Büromaschinen, deren Zubehör und Büromöbeln	a	1 081	793	126	119	38	—	—	5
		b	6 233	4 926	817	275	205	—	—	10
6474	Fahrrädern und deren Zubehör	a	7 083	6 665	16	304	11	10	4	73
		b	16 796	16 241	34	378	29	11	5	98
6475	Kraftfahrzeugen	a	2 077	1 872	—	4	3	—	2	196
		b	17 973	16 859	—	5	43	—	4	1 062
6476	Kraftfahrzeugbedarf	a	682	596	3	24	8	3	—	48
		b	4 312	4 037	7	40	45	3	—	180
6477	Tankstellen (ohne Garagenbetrieb)	a	2 779	—	—	—	—	—	—	2 779
		b	7 928	—	—	—	—	—	—	7 928
648	**Sonstiger Facheinzelhandel**	a	**35 832**	**15 370**	**120**	**1 077**	**434**	**3 715**	**538**	**14 578**
		b	**87 092**	**41 458**	**278**	**1 485**	**1 056**	**5 129**	**777**	**36 909**
	Einzelhandel mit									
6481	Spielwaren aller Art	a	1 253	644	2	26	10	515	56	—
		b	2 850	1 985	2	31	16	732	84	—
6482	Leder und Schuhmacherbedarf	a	1 233	1 112	9	57	24	22	9	—
		b	2 879	2 670	52	69	48	26	14	—
6483	Uhren, Gold- u. Silberw., Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u. ä.	a	6 013	5 459	68	248	166	65	6	1
		b	18 864	17 856	143	338	441	78	7	1
6484	Blumen, Pflanzen und Samen	a	6 159	4 481	9	370	186	681	416	16
		b	13 232	10 730	12	547	451	858	600	34
6485	Hunden, Ziervögeln, Zierfischen u. zoolog. Artikeln	a	451	339	3	56	20	19	7	7
		b	740	599	6	65	29	26	8	7
6486	Futtermitteln	a	1 561	1 088	—	136	24	137	21	155
		b	2 921	2 167	—	193	61	215	37	248
6487	Brennmaterial	a	15 541	1 155	—	22	4	154	6	14 200
		b	40 104	3 529	—	39	10	224	7	36 295
6488	Altwaren (auch Trödelhandlungen)	a	3 621	1 092	29	162	—	2 122	17	199
		b	5 502	1 922	63	203	—	2 970	20	324

*) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950. Als Arbeitsstätten rechnen alle »örtlichen Betriebseinheiten« (= stationäre und ambulante Verkaufsstellen), deren wirtschaftlicher Schwerpunkt beim Einzelhandel lag, auch wenn die Firma (= Unternehmung) ihrem Schwerpunkt nach nicht zum Einzelhandel zählt (z. B. eigene Ladengeschäfte einer Industriefirma). Die Zahl der Arbeitsstätten mit ihren Beschäftigten unterscheidet sich daher von der Zahl der Unternehmungen mit ihren Beschäftigten. Weitere Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung im Abschnitt X. — [1]) Einschl. der ständigen Straßenverkaufsstände mit Verkaufsraum.

2. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952

Vorbemerkung: Weitere Ergebnisse über Umsätze im Binnenhandel vgl. Abschnitte X/A (Tabelle Nr. 4) und X/C.

Monatsdurchschnitt 1949 = 100

Geschäftszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Gesamter Einzelhandel (alle Betriebsformen)														
Nahrungs- und Genußmittel	1950	102	89	90	99	100	96	95	106	100	103	98	104	144
	1951	114	103	99	118	105	107	114	108	112	111	118	116	158
	1952	123	108	112	118	124	126	109	122	120	118	127	119	168
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1950	130	86	92	113	116	136	109	124	124	135	141	148	235
	1951	146	149	123	142	133	139	128	126	125	114	166	154	257
	1952	148	127	115	122	152	157	112	156	119	121	162	167	272
Hausrat und Wohnbedarf	1950	118	90	86	98	95	98	99	113	121	137	134	144	205
	1951	150	144	133	149	135	130	137	127	139	151	169	159	227
	1952	150	127	121	136	136	144	125	146	144	158	164	157	242
Sonstige Waren	1950	107	93	88	102	98	93	91	101	107	108	106	115	177
	1951	123	110	107	122	114	106	111	111	117	116	127	130	203
	1952	135	119	118	130	134	129	116	131	127	128	133	134	225
Insgesamt	1950	112	89	89	102	103	105	98	110	110	116	114	121	180
	1951	128	121	110	129	117	118	119	115	119	117	137	133	199
	1952	135	117	115	123	134	136	113	135	124	125	141	138	214
Facheinzelhandel														
Lebensmittel aller Art	1950	103	90	90	98	101	95	93	107	101	106	98	106	145
	1951	115	107	101	119	106	108	114	108	113	112	118	117	157
	1952	121	108	112	117	122	124	106	119	119	116	125	118	164
Obst, Gemüse, Südfrüchte	1950	97	87	86	96	96	104	118	108	98	93	88	80	109
	1951	100	83	83	94	92	98	118	113	109	103	102	88	121
	1952	111	91	95	105	117	124	123	135	117	108	104	91	126
Fische und Fischwaren	1950	72	74	68	72	69	63	55	55	59	73	76	81	115
	1951	79	77	74	87	69	67	63	57	66	71	94	96	131
	1952	87	92	93	86	84	75	60	61	69	85	102	94	140
Milch und Milcherzeugnisse	1950	118	110	110	118	118	121	124	129	123	117	115	111	122
	1951	128	110	110	127	121	128	137	134	137	133	133	129	138
	1952	140	124	125	137	143	153	143	155	149	136	140	131	144
Schokolade und Süßwaren	1950	104	83	87	98	125	92	72	87	86	95	97	104	223
	1951	114	83	95	152	93	108	95	91	97	99	111	112	228
	1952	129	95	108	122	162	130	97	105	109	117	128	126	255
Wein und Spirituosen	1950	97	80	99	92	91	81	78	83	86	87	89	89	210
	1951	104	80	87	109	89	92	90	90	90	91	103	105	226
	1952	118	95	105	107	110	107	96	108	103	106	118	115	248
Tabakwaren	1950	79	72	72	80	79	75	75	78	77	78	75	75	114
	1951	81	69	68	82	74	76	79	76	79	78	82	80	125
	1952	84	75	76	80	83	84	75	81	82	81	85	81	129
Textilwaren aller Art	1950	125	90	94	113	111	128	102	120	120	125	134	140	223
	1951	135	144	118	129	119	123	115	117	118	103	151	141	242
	1952	137	124	113	111	134	138	102	149	113	109	146	148	258
Wäsche, Bett- und Miederwaren	1950	133	98	106	122	114	129	112	135	130	137	125	146	241
	1951	141	169	134	139	122	118	118	118	130	123	146	137	236
	1952	132	120	115	109	115	121	105	138	121	123	134	142	246
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	1950	115	93	86	96	90	102	93	103	103	120	128	138	233
	1951	126	132	105	119	97	101	99	93	99	108	151	149	257
	1952	125	115	105	104	108	106	88	112	96	116	137	150	263
Herrenartikel, Hüte, Schirme	1950	106	72	72	93	104	103	73	76	77	104	125	132	236
	1951	123	96	90	126	106	114	96	82	81	90	141	146	303
	1952	135	96	91	108	145	124	91	103	89	112	158	168	332
Oberbekleidung	1950	153	83	92	135	157	182	125	140	134	165	189	187	250
	1951	193	168	148	204	214	212	178	160	149	146	248	208	280
	1952	191	148	129	170	230	232	146	192	138	155	237	219	290
Schuhwaren	1950	118	67	72	98	109	143	116	119	112	138	111	117	219
	1951	127	130	95	119	108	133	125	111	104	99	126	129	240
	1952	136	101	86	107	158	168	111	137	102	103	139	165	259
Sportartikel	1950	121	91	67	81	103	128	120	122	110	119	113	125	275
	1951	132	126	95	112	115	128	140	132	119	101	116	123	281
	1952	140	133	115	87	122	138	126	169	121	100	106	155	301
Eisenwaren und Küchengeräte	1950	106	84	76	89	84	91	92	104	109	124	116	121	178
	1951	131	120	110	123	117	113	121	117	125	138	152	140	195
	1952	132	113	102	119	119	128	112	131	128	148	147	135	206
Porzellan und Glaswaren	1950	99	77	76	80	79	85	77	91	99	104	99	109	213
	1951	123	99	92	115	96	105	100	105	116	119	123	130	273
	1952	131	103	103	106	120	119	99	118	124	129	124	131	295
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	1950	110	88	85	85	84	82	92	93	103	122	130	140	213
	1951	118	121	110	113	102	94	105	89	99	112	127	129	213
	1952	117	116	104	110	105	103	91	105	101	114	126	122	208
Möbel	1950	145	101	101	113	117	112	115	146	154	180	179	191	227
	1951	196	208	189	211	182	173	183	159	179	197	225	201	244
	1952	188	154	154	172	170	185	160	187	189	200	214	205	268

2. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952

Monatsdurchschnitt 1949 = 100

Geschäftszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
noch: Facheinzelhandel														
Korbwaren und Kinderwagen	1950	112	68	78	101	93	101	93	96	103	97	105	133	272
	1951	143	91	95	135	129	133	132	118	117	121	135	168	339
	1952	148	89	99	142	171	156	123	132	125	115	127	153	351
Teppiche und Gardinen	1950	122	89	86	111	108	114	107	116	145	132	129	138	189
	1951	149	158	150	155	142	136	129	118	141	139	162	148	206
	1952	154	126	127	139	149	152	123	159	155	153	158	162	248
Tapeten, Linoleum	1950	134	97	92	133	120	138	128	129	145	147	137	150	195
	1951	188	146	161	198	192	183	195	163	183	185	208	195	245
	1952	189	141	149	180	191	209	176	193	199	197	206	181	244
Musikinstrumente	1950	114	89	104	102	91	92	90	95	98	111	118	139	239
	1951	135	142	127	135	109	105	111	102	111	124	140	151	264
	1952	139	132	131	137	125	121	106	111	105	116	140	141	302
Rundfunk- und Grammophonartikel	1950	109	96	90	89	98	82	86	93	96	111	115	135	221
	1951	122	136	117	119	100	101	113	97	99	113	121	129	218
	1952	117	120	110	101	97	101	91	100	97	104	123	133	228
Bücher	1950	94	86	75	90	100	88	75	75	77	85	89	102	190
	1951	108	95	84	107	116	84	82	79	80	94	106	121	252
	1952	125	112	103	114	137	122	91	99	91	99	118	131	288
Papier- und Schreibwaren	1950	112	107	98	107	106	96	93	92	98	110	114	122	206
	1951	133	140	119	138	137	113	117	106	109	121	138	148	215
	1952	131	137	125	132	132	120	102	108	104	120	132	131	228
Galanterie- und Lederwaren	1950	109	70	70	91	96	91	87	104	110	101	90	112	285
	1951	130	96	88	129	99	104	108	119	123	109	103	125	360
	1952	137	87	83	111	135	121	104	133	123	110	110	132	389
Apotheken	1950	106	108	105	114	110	102	101	104	101	100	105	107	112
	1951	115	116	116	117	116	110	110	113	113	108	119	120	125
	1952	128	125	129	135	133	127	118	126	125	121	133	128	138
Drogerien	1950	95	79	79	89	89	94	91	101	99	91	84	86	159
	1951	101	84	82	100	91	97	100	102	102	96	98	92	167
	1952	110	87	92	100	110	113	97	118	110	102	106	101	183
Farben und Anstrichbedarf	1950	100	60	62	103	98	117	104	110	113	111	105	97	116
	1951	120	78	91	113	121	125	129	134	136	132	131	116	134
	1952	114	76	82	117	118	148	114	127	122	122	116	97	126
Seifen und Bürstenwaren	1950	115	90	89	106	103	107	105	122	136	114	102	112	190
	1951	130	118	105	130	119	116	121	120	127	123	130	128	220
	1952	154	125	127	144	150	159	138	154	145	139	162	149	261
Parfümerien	1950	129	91	93	114	107	115	119	134	162	112	107	140	259
	1951	161	137	117	135	132	157	141	147	164	147	162	161	332
	1952	201	153	151	165	202	189	167	197	187	173	180	188	464
Orthopädische und medizinische Artikel	1950	102	91	79	103	94	99	104	107	108	107	103	103	128
	1951	134	109	128	129	148	134	128	126	126	134	143	134	164
	1952	147	135	126	141	156	153	144	151	138	140	148	144	185
Photo und Optik	1950	110	81	68	102	105	108	111	124	128	114	104	111	163
	1951	127	89	95	110	107	121	135	142	148	140	127	118	194
	1952	142	112	112	130	147	146	139	167	164	150	127	114	200
Landmaschinen und landwirtschaftliche Geräte	1950	100	51	56	79	66	70	116	143	143	147	130	95	108
	1951	142	89	111	136	114	104	167	145	171	180	180	165	144
	1952	167	133	145	184	178	182	206	217	175	189	165	122	112
Nähmaschinen	1950	148	130	118	137	116	120	133	150	175	167	177	177	171
	1951	165	165	189	183	169	150	166	142	147	145	173	171	175
	1952	121	114	122	125	111	115	109	115	111	123	130	122	150
Büromaschinen und Büromöbel	1950	121	123	100	113	107	100	105	108	111	124	130	138	190
	1951	138	150	145	139	141	110	134	127	129	127	138	146	176
	1952	157	144	139	160	139	126	122	124	118	134	151	137	189
Fahrräder und Zubehör	1950	101	61	61	87	100	121	129	132	130	108	90	82	107
	1951	113	83	85	112	128	136	138	127	121	111	98	86	126
	1952	118	69	75	119	155	158	133	147	133	115	103	89	121
Kraftfahrzeuge und Zubehör	1950	124	92	95	116	103	118	124	133	136	140	138	136	164
	1951	131	120	133	132	128	125	140	124	124	126	148	130	139
	1952	144	119	113	149	156	164	152	164	153	157	145	125	127
Spielwaren	1950	113	55	54	73	81	60	58	64	69	74	101	230	434
	1951	130	71	66	85	66	69	70	75	85	89	110	220	559
	1952	158	82	89	91	117	86	80	97	102	109	132	254	662
Uhren, Gold- und Silberwaren	1950	110	74	70	97	91	96	86	101	101	105	95	117	287
	1951	126	102	97	133	92	93	96	96	105	115	112	130	336
	1952	135	95	94	122	123	113	94	114	116	113	116	142	378
Blumen	1950	104	94	89	115	129	118	90	87	80	90	101	107	151
	1951	119	111	106	154	142	135	108	89	88	91	121	121	162
	1952	134	117	118	157	173	157	115	106	103	106	141	132	179
Brennmaterial	1950	108	122	109	113	87	65	66	93	122	134	130	127	131
	1951	140	136	131	137	115	103	121	130	155	153	178	162	158
	1952	162	173	172	160	128	129	138	160	170	185	178	160	188

3. Konsumgenossenschaften 1949—1952

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Insgesamt
Zahl der Konsumgenossenschaften am Ende des Jahres bzw. Monats													
1949	252	252	252	260	261	263	268	272	272	277	278	286	286
1950	292	297	297	296	294	294	292	294	294	295	295	295	295
1951	298	300	300	301	302	301	301	301	301	301	303	303	303
1952	305	305	306	305	306	306	308	308	308	307	307	308	308
Zahl der Verteilungsstellen am Ende des Jahres bzw. Monats													
1949	5 660	5 675	5 734	5 779	5 821	5 858	5 899	5 937	5 961	6 012	6 046	6 114	6 114
1950	6 147	6 178	6 195	6 212	6 233	6 255	6 288	6 310	6 351	6 380	6 415	6 489	6 489
1951	6 536	6 563	6 592	6 625	6 660	6 705	6 767	6 790	6 819	6 871	6 908	6 953	6 953
1952	6 976	6 999	7 028	7 059	7 088	7 114	7 139	7 172	7 201	7 243	7 301	7 374	7 374
Gesamtumsatz der Konsumgenossenschaften in 1000 DM													
1949	49 400	48 000	58 000	61 600	53 700	56 600	59 500	58 000	59 500	64 500	62 300	85 300	716 400
1950	58 155	57 912	65 071	66 019	62 695	62 959	73 806	68 220	70 948	71 764	80 671	103 697	841 917
1951	81 015	76 420	96 371	83 426	81 974	87 539	83 663	88 515	88 661	97 665	97 940	125 636	1 088 825
1952	91 752	99 824	105 850	108 754	113 259	95 742	108 539	110 516	112 611	126 094	115 494	154 145	1 342 580
Umsatz der Verteilungsstellen in 1000 DM													
1949	45 800	44 800	54 400	58 200	51 500	54 400	56 900	55 900	56 900	61 700	59 400	81 900	681 800
1950	56 184	55 722	62 610	63 963	60 569	60 886	71 636	65 763	68 726	69 136	78 134	101 033	814 362
1951	78 682	74 078	93 769	80 898	79 230	84 483	81 024	85 799	86 186	94 340	95 072	122 371	1 055 932
1952	89 420	97 494	103 514	106 491	111 114	93 697	106 227	108 186	110 363	123 315	113 236	151 433	1 314 490
Umsatz der GEG[1]) in 1000 DM													
1949	25 926	26 231	29 534	28 864	31 029	26 494	24 478	24 740	24 532	29 582	36 470	35 486	343 366
1950	23 724	25 174	31 020	27 986	29 085	30 293	35 804	32 710	35 759	41 004	50 204	47 437	410 200
1951	41 519	40 527	43 481	41 021	38 489	38 870	41 305	43 947	46 413	61 953	57 784	57 119	552 428
1952	45 491	53 112	53 834	53 102	53 428	52 822	59 030	53 741	64 961	73 075	65 884	67 804	696 284

Quelle: Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften und GEG.
[1]) Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften.

4. Großhandelsumsätze der Wareneinkaufsgenossenschaften 1949—1951*)

Umsätze in 1 000 DM

Genossenschaftszweig	1949			1950			1951		
	Vorhandene	Berichtende	Umsatz	Vorhandene	Berichtende	Umsatz	Vorhandene	Berichtende	Umsatz
	Genossenschaften[1])			Genossenschaften[1])			Genossenschaften[2])		
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
Einkaufsgenossenschaften des Handels mit									
Lebensmitteln[2])	305	293	652 360	313	310	826 461	312	312	989 000
Textilwaren	15	11	29 011	12	9	31 886	12	8	66 409
Eisenwaren, Hausrat, Glas, Keramik	15	10	41 434	15	8	68 639	14	7	155 042
Schuhwaren und Leder	7	5	72 976	8	4	159 636	8	4	237 685
Büchern und Papier	20	9	10 581	16	12	18 015	16	10	24 842
Tabakwaren	31	22	41 627	28	18	30 882	28	23	47 819
Arzneimitteln und Drogen	33	25	25 491	26	18	26 765	23	15	34 973
Kohlen und Baustoffen	6	5	16 003	6	4	4 971	7	3	5 823
Sonstige Handelsgenossenschaften[2])	103	55	194 937	102	45	195 802	106	41	286 001
der Gastwirte	14	9	3 458	12	5	1 928	11	6	2 316
des Handwerks									
Bäcker und Konditoren	239	196	145 230	235	150	155 991	237	155	208 148
Fleischer	182	162	161 506	183	107	136 776	187	109	169 087
Schuhmacher	72	62	11 391	72	64	12 712	69	50	12 560
Maler	55	28	13 054	46	35	16 310	46	32	17 384
Bau- und Baunebengewerbe	35	29	19 997	33	19	18 835	36	17	20 831
Übriges Handwerk	265	177	46 618	222	113	36 821	214	108	50 675

*) Die Umsätze der Genossenschaften enthalten nicht die Verkäufe der Zentralgenossenschaften an die örtlichen Genossenschaften. — [1]) Anzahl der Genossenschaften am Ende des Jahres. — [2]) Nachweis der Umsätze der Edeka- und Rewe-Genossenschaften. Umsätze der anderen Lebensmittel-Einkaufs-Genossenschaften sind in »Sonstige Handelsgenossenschaften« enthalten.

5. Umsatzwerte der Berichtsfirmen im selbständigen Großhandel 1949—1952

Monatsdurchschnitt 1950 = 100

Großhandelszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Lebensmittelsortimentsgroßhandel	1949	98	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	110	118	101	100	95	103	107	111	117	110	121	121	116
	1952	110	111	102	103	105	109	101	121	109	113	116	108	120
Textilwarengroßhandel	1949	85	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	102	148	117	112	94	82	69	64	75	106	144	124	91
	1952	92	91	81	92	79	78	55	78	75	122	134	120	97
darunter: Tuchgroßhandel	1949	76	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	105	159	126	133	124	98	85	66	75	97	124	102	69
	1952	83	85	83	111	95	73	56	62	66	108	103	91	65
Meterwarengroßhandel	1949	90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	99	155	126	123	101	95	66	60	75	97	119	100	73
	1952	82	83	83	95	75	76	49	75	60	98	110	101	78
Textilsortimentsgroßhandel	1949	84	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	104	145	111	104	85	74	69	65	75	112	160	139	104
	1952	101	98	82	89	80	84	60	87	85	136	155	135	114
Wirk- und Strickwarengroßhandel	1949	84	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	100	133	107	93	83	67	63	67	73	109	161	140	100
	1952	88	83	67	68	65	58	44	68	76	138	147	132	103
Elektro- und Rundfunkgroßhandel	1949	83	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	131	129	119	117	108	103	110	119	122	139	166	167	177
	1952	132	122	117	116	114	113	101	129	121	142	158	162	199
darunter: Elektrospezialgroßhandel	1949	84	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	136	132	125	128	120	112	120	124	131	141	178	160	158
	1952	134	125	118	123	117	121	118	141	125	151	154	150	165
Rundfunkspezialgroßhandel	1949	69	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	128	133	111	111	95	90	89	118	112	133	165	175	200
	1952	134	123	127	118	103	94	77	121	130	138	179	177	220
Baustoffhandel	1949	81	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	127	80	98	117	132	128	139	127	142	148	163	138	106
	1952	133	86	77	129	130	151	147	164	163	173	165	123	87

6. Handel mit West-Berlin 1950—1952

Werte in 1000 DM*)

a) Monatliche Entwicklung

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dez.	insgesamt
Bezüge aus West-Berlin													
1950	38 062	47 252	56 336	53 380	54 493	53 682	62 372	67 095	84 447	87 083	93 977	122 832	821 011
1951	91 225	89 879	89 733	108 846	96 587	98 767	98 180	101 903	103 262	113 387	123 318	106 533	1 221 620
1952	105 527	105 711	118 022	99 322	119 173	111 755	110 433	115 546	131 714	143 244	130 057	112 393	1 402 897
Lieferungen nach West-Berlin													
1950	128 685	155 789	163 675	152 798	172 891	151 514	190 326	179 027	200 055	229 261	234 814	280 498	2 239 333
1951	205 967	217 783	219 740	255 377	238 806	249 721	251 522	233 318	254 510	268 745	263 149	258 169	2 916 807
1952	225 687	242 650	251 279	216 969	295 966	224 839	241 065	234 812	278 195	294 877	274 146	261 476	3 041 961

*) Anmerkungen auf Seite 306.

6. Handel mit West-Berlin 1950—1952

Werte in 1000 DM

b) Anteil der Bundesländer

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern	Bundesgebiet
Bezüge aus West-Berlin										
1950	22 744	102 920	123 021	12 762	196 616	85 609	15 118	117 066	87 510	763 366
1951	20 664	147 512	158 967	21 656	292 840	131 574	21 886	166 230	134 183	1 095 512
1952	23 297	168 221	174 330	22 473	317 659	136 533	24 827	176 006	155 347	1 198 693
Lieferungen nach West-Berlin										
1950	160 224	440 892	333 173	72 678	523 686	131 742	62 892	188 484	214 827	2 128 598
1951	177 659	535 361	462 296	84 003	736 809	157 707	70 878	250 119	294 480	2 769 312
1952	151 338	520 164	502 753	78 677	816 859	170 032	76 839	272 183	324 212	2 913 057

c) Anteil der Waren

Erzeugnisgruppe	Bezüge aus West-Berlin			Lieferungen nach West-Berlin		
	1950	1591	1952	1950	1951	1952
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	8 888	7 031	5 483	231 240	309 477	358 697
Nahrungsmittel	49 310	78 803	98 150	717 737	785 319	717 146
Getränke und Tabak	27 182	42 746	41 539	135 278	200 958	229 353
Bergbau-Erzeugnisse, Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	2 803	5 749	8 559	91 093	161 500	203 282
Erzeugnisse der Eisen- und Metallschaffenden Industrie und Gießerei-Industrie	89 972	130 568	96 890	122 657	173 289	189 048
Eisen- und Metallverarbeitenden Industrie	129 829	228 942	346 700	210 273	261 641	311 960
Elektrotechnik	348 938	492 532	577 642	87 738	130 584	126 899
Chemische Erzeugnisse	54 978	80 598	75 686	135 094	176 235	173 749
Feinkeramik, Glas und Glaswaren	11 312	14 598	12 460	21 911	27 893	28 919
Holz und Holzverarbeitung	4 109	5 301	7 971	49 964	75 657	99 202
Erzeugnisse der Papiererzeugung und -verarbeitung, Druckereierzeugnisse	27 068	41 373	39 650	62 014	120 367	114 642
Kunststoff-, Gummi- und Asbesterzeugnisse	8 693	16 020	14 107	41 365	39 930	37 571
Textilien, Schuh- und Lederwaren	28 835	31 044	18 240	295 901	409 090	395 092
Sonstige Erzeugnisse	25 094	46 315	59 820	37 068	44 867	56 401
Insgesamt	**821 011**	**1 221 620**	**1 402 897**	**2 239 333**	**2 916 807**	**3 041 961**

*) Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr einschl. Werk- und Filialverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine sowie die Meldungen der zuständigen Stellen über die Lieferungen von Kohlen. Der warenbegleitscheinpflichtige Durchgangsverkehr durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und West-Berlin ist in den Zahlen enthalten, jedoch nicht in Tabelle b. Postsendungen (zugelassenes Höchstgewicht 20 kg) sind nicht nachgewiesen.

7. Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost 1950—1952

Werte in 1000 VE*)

a) Monatliche Entwicklung

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dez.	Insgesamt
Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost													
1950	31 395	25 846	21 015	38 890	40 506	29 585	26 091	19 884	20 400	19 446	24 656	44 374	342 088
1951	10 534	8 991	13 871	16 566	19 571	20 133	8 698	1 335	1 697	6 465	7 182	7 530	122 573
1952	2 189	1 389	1 445	2 035	2 320	2 857	6 606	6 038	6 951	14 475	14 241	18 966	79 512
Lieferungen in das Währungsgebiet der DM-Ost													
1950	34 837	18 409	18 286	29 702	24 250	26 193	26 392	23 453	22 891	25 659	29 310	49 111	328 493
1951	8 344	11 899	21 180	28 085	19 835	18 082	20 574	5 233	1 367	6 160	4 199	3 263	148 221
1952	2 816	1 393	2 878	7 328	1 921	7 582	12 664	11 871	16 218	15 738	18 151	47 076	145 636

b) Anteil der Bundesländer

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern	Bundesgebiet
Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost										
1950	10 035	58 034	64 901	3 751	74 629	34 465	6 483	29 725	60 065	342 088
1951	2 305	22 564	24 914	2 047	32 754	9 916	2 225	9 501	16 347	122 573
1952	1 079	14 847	13 546	1 656	25 323	7 349	742	4 460	10 510	79 512
Lieferungen in das Währungsgebiet der DM-Ost										
1950	16 333	29 726	41 042	6 667	168 682	21 900	8 165	14 917	21 061	328 493
1951	8 826	21 463	19 851	6 953	56 559	9 573	5 386	4 863	14 747	148 221
1952	6 337	26 933	19 734	5 511	56 474	8 251	7 505	6 212	8 679	145 636

c) Anteil der Waren

Erzeugnisgruppe	Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost			Erzeugnisgruppe	Lieferungen in das Währungsgebiet der DM-Ost		
	1950	1951	1952		1950	1951	1952
Bergbau-Erzeugnisse	20 619	8 048	506	Nahrungsmittel	22 209	20 299	25 761
Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	48 515	13 902	6 978	Bergbau-Erzeugnisse	5 510	15 943	162
Strom	14 456	13 298	6 054	Strom und Gas	3 297	8 173	2 620
Maschinen	37 890	12 684	8 308	Eisen und Stahl	84 589	17 203	14 061
Chemische Erzeugnisse	26 169	12 460	8 235	Eisen- und Metallwaren	76 078	24 786	24 124
Feinkeramik und Glaswaren	18 027	7 429	5 529	Chemische Erzeugnisse	60 056	23 087	29 772
Textilien	53 401	25 144	21 791	Textilien	15 881	5 363	9 808
Sonstige Erzeugnisse	123 011	29 608	22 111	Sonstige Erzeugnisse	60 873	33 367	39 328
Insgesamt	**342 088**	**122 573**	**79 512**	**Insgesamt**	**328 493**	**148 221**	**145 636**

*) VE = Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungsabkommen; in der Praxis ist eine VE gleich eine DM-West. — Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine sowie die Meldungen der zuständigen Stellen über den Austausch von elektrischem Strom und die Lieferungen von Gas. Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr sind in den Zahlen nicht enthalten. Der Interzonenhandel West-Berlins ist in diese Zahlen nicht einbezogen.

XIV. Außenhandel

Vorbemerkung

Erfassungsgebiet. Die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland stellt den Warenverkehr des Wirtschaftsgebietes der Bundesrepublik Deutschland und der drei Westsektoren Berlins mit dem Auslande und den außerhalb der vier Besatzungszonen liegenden Gebieten dar, die am 31. 12. 1937 zum Deutschen Reich gehörten. Der Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland und der drei Westsektoren Berlins mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem sowjetischen Sektor Berlins (Interzonenhandel) ist nicht einbezogen. Dem Wirtschaftsgebiet der Bundesrepublik sind die österreichischen Gemeinden Jungholz (in Tirol) und Mittelberg (in Vorarlberg) angeschlossen.

Alle Angaben beziehen sich auf den **Spezialhandel.** Dieser umfaßt die Einfuhr in den bzw. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, ferner den Eigenveredelungsverkehr sowie (seit 1939) den aktiven und passiven Lohnveredelungsverkehr.

In die Zahlenangaben sind Gold und Silber, unbearbeitet, sowie Gold- und Silbermünzen bis 1936 nicht einbezogen, ab 1937 jedoch Silber, unbearbeitet, sowie Silbermünzen. Von 1950 an sind in ihnen enthalten: Gold und Silber, unbearbeitet, aber ohne Gold und Silber für internationale Zahlungen sowie ohne Goldmünzen.

Die **Bezeichnung** und **Gruppierung** der Waren erfolgt in der Gliederung nach »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft«, sowie nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Aussenhandel (SITC)«.

Die **Mengen** werden nach Reingewicht in dz (= 100 kg), bei Pferden und Wasserfahrzeugen nach Stück ausgewiesen.

Die **Werte** beruhen auf den Wertanmeldungen der Einführer und Ausführer. Als Wert gilt der Grenzwert, d. i. der Wert der Ware bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebietes, ohne den deutschen Einfuhrzoll.

Als **Bezugs-** und **Absatzgebiete** werden die Länder der Herstellung und des Verbrauchs nachgewiesen. Die Länder sind zum Teil abgekürzt bezeichnet. Die vollständige Bezeichnung der wichtigsten Länder und ihr Gebietsumfang sind in Tab. 13 dieses Hauptabschnitts aufgeführt. Bei einzelnen Herstellungs- und Verbrauchsländern sind die Zahlenangaben trotz des gleichen Wortlautes wegen des geänderten Gebietsumfanges beim Vergleich der Vor- und Nachkriegszeit nur bedingt zu verwenden, so wird z. B. Cypern, das früher innerhalb der Ländergruppe Britischer Besitz im Mittelmeer als europäisches Land angesehen wurde, ab 1950 zu den asiatischen Ländern gerechnet.

Bei einem Vergleich zwischen 1950 und 1951 sind geringfügige Änderungen in den Bezeichnungen der Länder und der Waren zu berücksichtigen (vergleiche »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 3, Januar 1951, Seite 20 bis 22 und 112). Desgleichen wird auf die Vorbemerkungen zu Teil 1 bis 4 derselben Reihe hingewiesen.

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1939 und 1949 bis 1952

Jahr	Werte insgesamt			Volumen[1] insgesamt		Werte je Kopf der Bevölkerung		Volumen[1] je Kopf der Bevölkerung	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr-(—)\ Über- Ausfuhr-(+)/ schuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. RM bzw. DM			1936 = 100		RM bzw. DM		1936 = 100	
Reichsgebiet									
1913	10 770	10 097	— 673	169,6	184,0	160	150	169,9	184,3
1925[2]	12 362	9 290	— 3 072	132,4	115,4	198	149	142,9	124,5
1926	10 002	10 415	+ 413	177,6	129,8	159	166	126,0	139,1
1927	14 228	10 801	— 3 427	168,7	134,1	225	171	179,7	142,8
1928	14 001	12 276	— 1 725	162,6	151,7	220	193	172,2	160,6
1929	13 447	13 483	+ 36	156,9	168,9	210	210	165,3	177,9
1930	10 393	12 036	+ 1 643	139,8	160,1	162	187	146,5	167,8
1931	6 727	9 599	+ 2 872	118,0	145,5	104	149	122,9	151,6
1932	4 667	5 739	+ 1 072	109,9	100,4	72	88	114,1	104,2
1933	4 204	4 871	+ 667	108,2	94,3	64	75	111,7	97,3
1934	4 451	4 167	— 284	113,9	84,2	68	64	117,0	86,4
1935	4 159	4 270	+ 111	104,0	90,6	62	64	104,8	91,3
1936	4 218	4 768	+ 550	100,0	100,0	63	71	100,0	100,0
1937	5 468	5 911	+ 443	117,2	115,7	81	87	116,3	114,8
1938[3]	5 449	5 257	— 192	125,3	98,1	80	77	123,4	96,6
Bundesgebiet*)									
1936[4]	2 838	3 381	+ 543	100,0	100,0	69	83	100,0	100,0
1949	7 846	4 136	— 3 710	86,0[5]	37,0[5]	160	85	71,9[5]	30,8[5]
1950	11 374	8 362	— 3 012	113,5	86,3	229	168	93,5	70,9
1951	14 726	14 577	— 149	115,8	123,6	293	290	94,3	100,4
1952	16 203	16 909	+ 706	133,8	133,2	320	334	108,1	107,6

*) Einschließlich West-Berlin.

[1]) Reichsgebiet: Originalbasis 1928; Bundesgebiet: Originalbasis 1950. — [2]) Von 1925 bis Juni 1932 einschließlich Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen. — [3]) Bisheriges Reichsgebiet von 1937, ohne den Handelsverkehr mit Österreich. — [4]) Geschätzt. Siehe »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« Teil 1, Jahr 1950, Seite 3, Anm. 1. — [5]) Geschätzt auf Grund der Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.

2. Ein- und Ausfuhr 1928 bis 1937 und 1950 bis 1952 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

1928 bis 1937: Reichsgebiet, 1950 bis 1952: Bundesgebiet und West-Berlin

Jahr	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Tatsächliche Werte der Einfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1928[1]	14 001,3	5 721,9	144,8	1 493,9	3 380,3	702,9	8 279,4	3 968,8	2 503,2	1 807,4	939,0	868,4
1935	4 158,7	1 435,2	45,1	405,5	704,9	279,7	2 723,5	1 567,9	747,5	408,1	227,8	180,3
1936	4 217,9	1 499,4	96,3	443,7	670,2	289,2	2 718,5	1 571,1	750,0	397,4	219,8	177,6
1937[2]	5 468,4	2 045,1	107,5	479,7	1 135,2	322,7	3 373,1	1 996,2	980,3	396,6	235,5	161,1
1950	11 373,9	5 013,5	228,2	1 276,9	3 100,5	407,9	6 360,4	3 367,5	1 564,3	1 428,6	714,5	714,1
1951	14 725,5	5 876,0	159,9	1 046,6	4 128,2	541,3	8 849,5	5 249,2	2 012,0	1 588,3	848,4	739,9
1952	16 202,9	6 064,7	151,2	941,4	4 269,7	702,4	10 138,2	5 635.5	2 356,9	2 145,8	1 175,4	970,4
Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH												
1928[1]	*100*	*40,9*	*1,0*	*10,7*	*24,2*	*5,0*	*59,1*	*28,3*	*17,9*	*12,9*	*6,7*	*6,2*
1935	*100*	*34,5*	*1,1*	*9,8*	*16,9*	*6,7*	*65,5*	*37,7*	*18,0*	*9,8*	*5,5*	*4,3*
1936	*100*	*35,5*	*2,3*	*10,5*	*15,9*	*6,8*	*64,5*	*37,3*	*17,8*	*9,4*	*5,2*	*4,2*
1937[2]	*100*	*37,4*	*1,9*	*8,8*	*20,8*	*5,9*	*61,7*	*36,5*	*17,9*	*7,3*	*4,3*	*3,0*
1950	*100*	*44,1*	*2,0*	*11,2*	*27,3*	*3,6*	*55,9*	*29,6*	*13,7*	*12,6*	*6,3*	*6,3*
1951	*100*	*39,9*	*1,1*	*7,1*	*28,0*	*3,7*	*60,1*	*35,6*	*13,7*	*10,8*	*5,8*	*5,0*
1952	*100*	*37,4*	*0,9*	*5,8*	*26,4*	*4,3*	*62,6*	*34,8*	*14,6*	*13.2*	*7,2*	*6,0*
Tatsächliche Werte der Ausfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1928[1]	12 275,6	787,8	18,8	51,1	651,3	66,6	11 487,8	1 498,0	1 491,5	8 498,3	3 033,5	5 464,8
1935	4 269,7	95,7	2,9	13,4	49,6	29,8	4 174,0	446,7	415,7	3 311,6	1 140,1	2 171,5
1936	4 768,2	87,6	2,6	9,7	45,4	29,9	4 680,6	419,2	459,1	3 802,3	1 282,4	2 519,9
1937[2]	5 911,0	88,8	2,8	9,6	45,7	30,7	5 820,8	577,6	543,2	4 700,0	1 555,3	3 144,7
1950	8 362,2	195,7	21,8	26,0	70,1	77,8	8 166,5	1 167,8	1 576,3	5 422,4	1 861,9	3 560,5
1951	14 576,8	489,0	30,4	159,5	198,8	100,3	14 087,8	1 318,1	2 109,9	10 659,8	3 677,6	6 982,2
1952	16 908,8	379,4	20,7	113,6	136,6	108,5	16 529,4	1 281,5	2 543,7	12 704,2	3 487,7	9 216,5
Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH												
1928[1]	*100*	*6,4*	*0,2*	*0,4*	*5,3*	*0,5*	*93,6*	*12,2*	*12,2*	*69,2*	*24,7*	*44,5*
1935	*100*	*2,2*	*0,1*	*0,3*	*1,1*	*0,7*	*97,8*	*10,5*	*9,7*	*77,6*	*26,7*	*50,9*
1936	*100*	*1,8*	*0,0*	*0,2*	*1,0*	*0,6*	*98,2*	*8,8*	*9,6*	*79,8*	*26,9*	*52,9*
1937[2]	*100*	*1,5*	*0,0*	*0,2*	*0,8*	*0,5*	*98,5*	*9,8*	*9,2*	*79,5*	*26,3*	*53,2*
1950	*100*	*2,3*	*0,3*	*0,3*	*0,8*	*0,9*	*97,7*	*14,0*	*18,8*	*64,9*	*22,3*	*42,6*
1951	*100*	*3,4*	*0,2*	*1,1*	*1,4*	*0,7*	*96,6*	*9,0*	*14,5*	*73,1*	*25,2*	*47,9*
1952	*100*	*2,2*	*0,1*	*0,7*	*0,8*	*0,6*	*97,8*	*7,6*	*15,1*	*75,1*	*20,6*	*54,5*
Indexzahlen des Volumens der Einfuhr (1936 = 100)												
1928	*162,6*	*179,1*	*86,8*	*168,3*	*226,2*	*108,9*	*152,9*	*125,8*	*152,6*	*291,6*	*246,4*	*363,8*
1935	*104,0*	*99,6*	*51,0*	*100,5*	*105,4*	*97,3*	*106,6*	*108,5*	*103,4*	*105,8*	*108,2*	*102,1*
1936	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1937	*117,2*	*129,4*	*100,8*	*111,7*	*151,4*	*110,4*	*108,5*	*110,5*	*108,9*	*97,3*	*101,2*	*91,2*
1950[3]	*113,5*	*134,8*	*130,5*	*142,0*	*168,4*	*50,6*	*101,0*	*88,2*	*92,1*	*183,5*	*190,1*	*177,3*
1951[3]	*115,8*	*140,8*	*81,6*	*104,0*	*198,5*	*62,8*	*101,0*	*93,4*	*82,7*	*178,0*	*178,9*	*177,1*
1952[3]	*133,8*	*147,7*	*76,0*	*100,4*	*207,6*	*79,4*	*125,6*	*107,0*	*107,7*	*256,0*	*256,5*	*255,5*
Indexzahlen des Volumens der Ausfuhr (1936 = 100)												
1928	*151,7*	*494,2*	*482,1*	*357,3*	*694,3*	*140,5*	*144,8*	*179,7*	*150,8*	*139,1*	*132,0*	*143,4*
1935	*90,6*	*106,4*	*100,0*	*156,6*	*108,3*	*88,0*	*90,3*	*111,8*	*94,9*	*86,6*	*87,9*	*85,9*
1936	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
1937	*115,7*	*97,2*	*71,8*	*107,0*	*90,8*	*108,9*	*116,0*	*121,7*	*107,1*	*116,7*	*109,5*	*121,0*
1950[3]	*86,3*	*96,5*	.	.	.	.	*86,1*	*74,3*	*159,5*	*78,3*	*65,1*	*87,6*
1951[3]	*123,6*	*218,0*	.	.	.	.	*121,5*	*66,9*	*171,5*	*126,9*	*95,2*	*149,1*
1952[3]	*133,2*	*168,9*	.	.	.	.	*132,4*	*60,5*	*187,2*	*141,1*	*85,4*	*180,2*

[1]) Berichtigte Zahlen. Siehe hierzu Statistisches Jahrbuch 1930, Vorbemerkungen zum Hauptabschnitt VII, Auswärtiger Handel, S. 188 Abschnitt VIII. — [2]) Rückwaren nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern in den Gesamteinfuhr- bzw. -ausfuhrzahlen enthalten. — [3]) Originalbasis 1950 umgerechnet auf 1936 = 100.

3. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Millionen DM

Monat	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Einfuhr												
1950 MD	947,8	417,8	19,0	106,4	258,4	34,0	530,0	280,6	130,4	119,0	59,5	59,5
1951 MD	1 227,1	489,6	13,3	87,2	344,0	45,1	737,5	437,4	167,7	132,4	70,7	61,7
1952 MD	1 350,2	505,4	12,6	78,5	355,8	58,5	844,8	469,6	196,4	178,8	97,9	80,9
1951 Januar	1 241,1	472,1	24,8	97,7	311,6	38,0	769,0	438,9	172,5	157,6	83,9	73,7
Februar	1 221,7	485,8	23,2	110,8	312,2	39,6	735,9	424,5	156,0	155,4	92,1	63,3
März	1 257,3	461,4	20,8	109,5	290,7	40,4	795,9	477,5	162,2	156,2	93,3	62,9
April	1 077,8	389,0	8,1	66,4	273,3	41,2	688,8	426,8	141,9	120,1	73,0	47,1
Mai	1 048,7	449,6	16,4	73,3	314,8	45,1	599,1	393,6	122,7	82,8	43,7	39,1
Juni	1 072,4	482,1	13,3	84,8	342,5	41,5	590,3	376,4	136,5	77,4	39,4	38,0
Juli	1 191,4	509,8	11,2	92,0	361,8	44,8	681,6	406,9	177,2	97,5	47,0	50,5
August	1 208,5	502,0	8,3	78,9	375,1	39,7	706,5	410,6	169,5	126,4	66,3	60,1
September	1 577,5	642,1	11,0	113,1	465,2	52,8	935,4	469,1	232,4	233,9	106,8	127,1
Oktober	1 183,5	456,0	8,3	81,6	320,9	45,2	727,5	435,7	175,6	116,2	61,4	54,8
November	1 269,0	504,8	7,9	70,7	381,4	44,8	764,2	465,4	167,1	130,7	67,3	63,4
Dezember	1 376,8	521,4	6,6	67,9	378,8	68,1	855,4	522,7	198,6	134,1	74,3	59,8
1952 Januar	1 402,5	499,5	9,9	70,3	381,0	38,3	903,0	552,2	218,7	132,1	70,5	61,6
Februar	1 461,0	518,2	17,7	70,2	378,2	52,1	942,8	594,0	216,4	132,4	75,7	56,7
März	1 458,4	609,1	11,3	64,1	478,2	55,5	849,3	506,3	189,5	153,5	69,2	84,3
April	1 279,2	531,3	14,0	49,6	411,0	56,7	747,9	433,2	152,9	161,8	74,3	87,5
Mai	1 174,6	451,0	11,4	51,7	331,7	56,2	723,6	409,4	148,2	166,0	73,2	92,8
Juni	1 122,3	429,0	19,0	62,6	287,4	60,0	693,3	387,6	162,4	143,3	72,7	70,6
Juli	1 238,4	412,4	11,6	75,6	270,9	54,3	826,0	480,7	195,9	149,4	82,4	67,0
August	1 192,4	433,2	11,2	60,0	307,0	55,0	759,2	436,9	161,3	161,0	85,3	75,7
September	1 272,9	453,1	13,1	94,5	291,8	53,7	819,8	416,4	205,6	197,8	110,9	86,9
Oktober	1 495,7	527,5	10,9	105,8	349,6	61,2	968,2	491,3	228,4	248,5	149,2	99,3
November	1 410,8	563,1	8,6	103,6	388,7	62,2	847,7	408,7	208,3	230,7	144,9	85,8
Dezember	1 694,8	637,3	12,5	133,3	394,1	97,4	1 057,5	518,8	269,3	269,4	167,3	102,1
Ausfuhr												
1950 MD	696,8	16,3	1,8	2,2	5,8	6,5	680,5	97,3	131,3	451,9	155,2	296,7
1951 MD	1 214,7	40,7	2,5	13,3	16,6	8,3	1 174,0	109,9	175,8	888,3	306,5	581,8
1952 MD	1 409,1	31,6	1,7	9,5	11,4	9,0	1 377,5	106,8	212,0	1 058,7	290,6	768,1
1951 Januar	918,6	59,8	2,4	6,5	39,4	11,5	858,8	98,9	147,7	612,2	219,3	392,9
Februar	978,2	31,3	2,1	9,6	10,7	8,9	946,9	96,1	156,3	694,5	226,8	467,7
März	1 088,1	34,4	1,3	13,6	11,9	7,6	1 053,7	124,3	168,7	760,7	254,3	506,4
April	1 148,6	35,2	2,5	14,1	13,3	5,3	1 113,4	117,6	158,4	837,4	290,4	547,0
Mai	1 146,8	28,6	2,3	15,1	6,4	4,8	1 118,2	99,8	164,1	854,3	296,1	558,2
Juni	1 248,9	26,6	3,2	10,3	8,6	4,5	1 222,3	113,9	166,9	941,5	322,1	619,4
Juli	1 350,6	34,3	4,1	11,3	14,7	4,2	1 316,3	116,8	188,0	1 011,5	354,7	656,8
August	1 322,8	34,3	2,6	13,9	13,8	4,0	1 288,5	113,7	184,9	989,9	367,8	622,1
September	1 366,5	47,3	2,5	17,4	20,9	6,5	1 319,2	114,2	193,5	1 011,5	367,7	643,8
Oktober	1 260,1	49,6	1,7	18,7	19,9	9,3	1 210,5	108,5	176,5	925,5	320,5	605,0
November	1 167,2	52,4	2,2	12,0	22,8	15,4	1 114,8	107,4	180,7	826,7	288,9	537,8
Dezember	1 580,4	55,0	3,3	17,0	16,5	18,2	1 525,4	106,9	224,4	1 194,1	369,0	825,1
1952 Januar	1 311,8	49,3	3,7	10,0	22,1	13,5	1 262,5	97,2	189,7	975,6	340,7	634,9
Februar	1 274,6	31,2	2,3	8,8	14,0	6,1	1 243,4	103,5	210,8	929,1	305,5	623,6
März	1 378,1	28,3	1,8	8,5	10,0	8,0	1 349,8	105,5	191,7	1 052,6	307,8	744,8
April	1 305,9	30,8	1,3	7,7	8,4	13,4	1 275,1	99,8	187,8	987,5	297,2	690,3
Mai	1 407,5	29,6	1,1	9,7	11,9	6,9	1 377,9	110,2	200,6	1 067,1	301,7	765,4
Juni	1 378,2	24,9	1,0	12,2	7,0	4,7	1 353,3	107,9	192,7	1 052,7	298,9	753,8
Juli	1 489,2	41,2	1,0	9,4	26,3	4,5	1 448,0	113,6	207,4	1 127,0	305,4	821,6
August	1 348,4	21,3	1,2	8,3	7,7	4,1	1 327,1	119,2	212,2	995,7	239,7	756,0
September	1 426,2	26,1	1,8	15,0	4,7	4,6	1 400,1	98,9	231,0	1 070,2	274,2	796,0
Oktober	1 461,9	26,4	1,9	7,8	6,2	10,5	1 435,5	109,2	243,6	1 082,7	260,5	822,2
November	1 373,7	27,7	1,7	6,7	7,8	11,5	1 346,0	105,5	229,3	1 011,2	242,2	769,0
Dezember	1 753,3	42,6	1,9	9,2	10,6	20,9	1 710,7	110,9	246,9	1 352,9	314,0	1 038,9

4. Ausfuhr nach 1950—1952 Herstellungsländern und Warengruppen

Herstellungsland	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tier. Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Werte in Mill. DM												
1950												
Schleswig-Holstein	86,9	8,9	3,4	2,3	3,2	0,0	78,0	1,9	28,1	48,0	6,4	41,6
Hamburg	314,5	14,3	1,1	2,9	8,4	1,9	300,2	6,3	147,6	146,3	28,0	118,3
Niedersachsen	592,3	24,7	5,2	1,4	18,0	0,1	567,6	49,7	86,7	431,2	122,6	308,6
Bremen	115,1	5,1	0,0	0,4	0,3	4,4	110,0	76,3	5,0	28,7	2,3	26,4
Nordrhein-Westfalen	4 291,8	15,7	4,1	1,1	10,1	0,4	4 276,1	909,5	966,4	2 400,2	1 098,3	1 301,9
Hessen	669,2	13,3	3,8	0,5	7,8	1,2	655,9	20,2	104,2	531,5	159,7	371,8
Rheinland-Pfalz	430,4	11,6	0,1	0,6	3,4	7,5	418,8	34,3	70,2	314,3	197,0	117,3
Baden-Württemberg	975,9	17,3	2,6	4,7	5,5	4,5	958,6	29,8	74,4	854,4	124,8	729,6
Bayern	752,5	72,7	1,3	5,7	8,1	57,6	679,8	35,2	80,2	564,4	114,0	450,4
West-Berlin	97,6	2,4	—	0,0	2,3	0,1	95,2	1,3	5,6	88,3	4,7	83,6
zusammen[1]	**8 362,2**	**195,7**	**21,8**	**26,0**	**70,1**	**77,8**	**8 166,5**	**1 167,8**	**1 576,3**	**5 422,4**	**1 861,9**	**3 560,5**
1951												
Schleswig-Holstein	232,6	37,7	2,7	29,9	5,1	0,0	194,9	9,5	47,3	138,1	27,8	110,3
Hamburg	589,6	94,6	0,2	41,0	44,9	8,5	495,0	10,0	163,9	321,1	62,3	258,8
Niedersachsen	1 096,5	72,8	7,6	22,6	42,2	0,4	1 023,7	61,0	116,9	845,8	246,1	599,7
Bremen	168,3	21,9	0,0	7,9	0,1	13,9	146,4	59,7	7,7	79,0	4,1	74,9
Nordrhein-Westfalen	6 905,2	68,3	7,9	14,5	44,0	1,9	6 836,9	1 005,4	1 279,4	4 552,1	2 120,1	2 432,0
Hessen	1 275,5	36,4	1,1	1,5	31,8	2,0	1 239,1	44,2	165,4	1 029,5	312,5	717,0
Rheinland-Pfalz	755,8	20,0	1,7	1,1	5,5	11,7	735,8	39,4	102,2	594,2	382,0	212,2
Baden-Württemberg	1 843,6	26,0	4,0	7,1	9,7	5,2	1 817,6	24,1	108,6	1 684,9	277,9	1 407,0
Bayern	1 416,6	90,5	4,4	20,0	10,3	55,8	1 326,1	53,9	110,8	1 161,4	227,6	933,8
West-Berlin	234,5	7,5	0,0	5,3	1,6	0,6	227,0	3,1	4,6	219,3	10,8	208,5
zusammen[1]	**14 576,8**	**489,0**	**30,4**	**159,5**	**198,8**	**100,3**	**14 087,8**	**1 318,1**	**2 109,9**	**10 659,8**	**3 677,6**	**6 982,2**
1952												
Schleswig-Holstein	314,2	31,2	2,0	23,4	5,8	0,0	283,0	8,0	58,0	217,0	16,9	200,1
Hamburg	782,1	58,6	0,3	21,0	29,7	7,6	723,5	8,7	260,5	454,3	58,0	396,3
Niedersachsen	1 311,7	38,8	5,8	15,8	17,0	0,2	1 272,9	48,5	185,4	1 039,0	277,7	761,3
Bremen	213,2	31,4	0,0	9,1	5,5	16,8	181,8	33,0	11,6	137,2	3,9	133,3
Nordrhein-Westfalen	7 748,3	54,5	6,0	10,6	32,5	5,4	7 693,8	1 037,2	1 521,4	5 135,2	2 033,1	3 102,1
Hessen	1 457,4	11,8	1,2	0,8	7,0	2,8	1 445,6	21,3	207,3	1 217,0	329,5	887,5
Rheinland-Pfalz	746,3	23,8	0,2	1,4	10,7	11,5	722,5	38,1	116,1	568,3	309,8	258,5
Baden-Württemberg	2 285,3	27,9	2,1	5,6	14,7	5,5	2 257,4	23,3	82,2	2 151,9	251,3	1 900,6
Bayern	1 676,3	91,1	3,1	22,0	8,3	57,7	1 585,2	56,1	95,0	1 434,1	196,7	1 237,4
West-Berlin	335,6	5,2	0,0	3,6	0,9	0,7	330,4	0,6	4,8	325,0	8,6	316,4
zusammen[1]	**16 908,8**	**379,4**	**20,7**	**113,6**	**136,6**	**108,5**	**16 529,4**	**1 281,5**	**2 543,7**	**12 704,2**	**3 487,7**	**9 216,5**
vH der Warengruppen												
1950												
Schleswig-Holstein	*1,0*	*4,5*	*15,5*	*8,9*	*4,5*	*0,0*	*1,0*	*0,2*	*1,8*	*0,9*	*0,3*	*1,2*
Hamburg	*3,8*	*7,3*	*5,1*	*11,0*	*12,0*	*2,4*	*3,7*	*0,5*	*9,4*	*2,7*	*1,5*	*3,3*
Niedersachsen	*7,1*	*12,6*	*23,9*	*5,4*	*25,6*	*0,2*	*7,0*	*4,3*	*5,5*	*8,0*	*6,6*	*8,7*
Bremen	*1,4*	*2,6*	*0,0*	*1,6*	*0,4*	*5,6*	*1,3*	*6,5*	*0,3*	*0,5*	*0,1*	*0,7*
Nordrhein-Westfalen	*51,3*	*8,0*	*18,9*	*4,3*	*14,4*	*0,6*	*52,4*	*77,9*	*61,3*	*44,3*	*59,0*	*36,6*
Hessen	*8,0*	*6,8*	*17,6*	*1,7*	*11,2*	*1,6*	*8,0*	*1,7*	*6,6*	*9,8*	*8,6*	*10,4*
Rheinland-Pfalz	*5,1*	*5,9*	*0,2*	*2,3*	*4,9*	*9,6*	*5,1*	*2,9*	*4,5*	*5,8*	*10,6*	*3,3*
Baden-Württemberg	*11,7*	*8,8*	*11,9*	*18,1*	*7,8*	*5,8*	*11,7*	*2,6*	*4,7*	*15,8*	*6,7*	*20,5*
Bayern	*9,0*	*37,1*	*6,1*	*21,8*	*11,6*	*73,9*	*8,3*	*3,0*	*5,1*	*10,4*	*6,1*	*12,7*
West-Berlin	*1,2*	*1,2*	—	*0,1*	*3,2*	*0,1*	*1,2*	*0,1*	*0,4*	*1,6*	*0,3*	*2,3*
zusammen[1]	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***
1951												
Schleswig-Holstein	*1,6*	*7,7*	*9,0*	*18,7*	*2,6*	*0,0*	*1,4*	*0,7*	*2,2*	*1,3*	*0,8*	*1,6*
Hamburg	*4,0*	*19,4*	*0,7*	*25,7*	*22,6*	*8,5*	*3,5*	*0,8*	*7,8*	*3,0*	*1,7*	*3,7*
Niedersachsen	*7,5*	*14,9*	*25,2*	*14,1*	*21,2*	*0,3*	*7,3*	*4,6*	*5,5*	*7,9*	*6,7*	*8,6*
Bremen	*1,2*	*4,5*	*0,0*	*5,0*	*0,0*	*13,9*	*1,0*	*4,5*	*0,4*	*0,7*	*0 1*	*1,1*
Nordrhein-Westfalen	*47,4*	*14,0*	*26,1*	*9,1*	*22,1*	*1,8*	*48,5*	*76,3*	*60,6*	*42,7*	*57,6*	*34,8*
Hessen	*8,7*	*7 4*	*3,8*	*0,9*	*16,0*	*2,0*	*8,8*	*3,4*	*7,8*	*9,7*	*8,5*	*10,3*
Rheinland-Pfalz	*5,2*	*4,1*	*5,8*	*0,7*	*2,8*	*11,7*	*5,2*	*3,0*	*4,8*	*5,6*	*10,4*	*3,0*
Baden-Württemberg	*12,6*	*5,3*	*13,2*	*4,5*	*4,9*	*5,2*	*12,9*	*1,8*	*5,1*	*15 8*	*7,6*	*20,2*
Bayern	*9,7*	*18,5*	*14,4*	*12,5*	*5,2*	*55,7*	*9,4*	*4,1*	*5,3*	*10,9*	*6,2*	*13,4*
West-Berlin	*1,6*	*1,5*	*0,0*	*3,3*	*0,8*	*0,6*	*1,6*	*0,2*	*0,2*	*2,1*	*0,3*	*3,0*
zusammen[1]	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***
1952												
Schleswig-Holstein	*1,9*	*8,2*	*9,4*	*20,6*	*4,3*	*0,0*	*1,7*	*0,6*	*2,3*	*1,7*	*0,5*	*2,2*
Hamburg	*4,6*	*15,5*	*1,6*	*18,5*	*21,7*	*7,0*	*4,4*	*0,7*	*10,2*	*3,6*	*1,7*	*4,3*
Niedersachsen	*7,8*	*10,2*	*28,0*	*13,9*	*12,4*	*0,2*	*7,7*	*3,8*	*7,3*	*8,2*	*8,0*	*8,3*
Bremen	*1,3*	*8,3*	*0,2*	*8,0*	*4,0*	*15,4*	*1,1*	*2,6*	*0,5*	*1,1*	*0,1*	*1,4*
Nordrhein-Westfalen	*45,8*	*14,4*	*28,9*	*9,4*	*23,8*	*5,0*	*46,5*	*80,9*	*59,8*	*40,4*	*58,3*	*33,7*
Hessen	*8,6*	*3,1*	*5,8*	*0,7*	*5,1*	*2,6*	*8,7*	*1,7*	*8,2*	*9,6*	*9,4*	*9,6*
Rheinland-Pfalz	*4,4*	*6,3*	*1,0*	*1,2*	*7,8*	*10,7*	*4,4*	*3,0*	*4,6*	*4,5*	*8,9*	*2,8*
Baden-Württemberg	*13,5*	*7,3*	*10,0*	*5,0*	*10,8*	*5,0*	*13,7*	*1,8*	*3,2*	*16,9*	*7,2*	*20,6*
Bayern	*9,9*	*24,0*	*14,9*	*19,4*	*6,1*	*53,1*	*9,6*	*4,4*	*3,7*	*11,3*	*5,6*	*13,4*
West-Berlin	*2,0*	*1,4*	*0,1*	*3,1*	*0,7*	*0,6*	*2,0*	*0,0*	*0,2*	*2,6*	*0,2*	*3,4*
zusammen[1]	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***

[1]) Bundesgebiet und West-Berlin. Einschl. der aus dem Bundesgebiet und West-Berlin ausgeführten Waren, die in anderen als den vorstehend genannten Ländern hergestellt oder gewonnen wurden oder deren Herstellungsland nicht festgestellt werden konnte.

5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950	1951		1952			1950	1951		1952		
	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950
	Werte in Mill. DM				vH	Mill.DM	Werte in Mill. DM				vH	Mill.DM
ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**5 013,5**	**5 876,0**	**5 237,9**	**6 064,7**	***37,43***	**5 497,3**	**195,7**	**489,0**	**441,8**	**379,4**	***2,24***	**342,5**
Lebende Tiere	**228,2**	**159,9**	**142,7**	**151,2**	***0,93***	**132,9**	**21,8**	**30,4**	**30,5**	**20,7**	***0,12***	**16,6**
Pferde	3,7	1,1	1,0	0,9	*0,01*	1,0	11,2	15,3	14,0	18,2	*0,11*	14,9
Rindvieh	144,8	134,2	118,2	137,5	*0,85*	118,9	8,9	5,0	4,3	0,4	*0,00*	0,1
Schweine	77,9	23,2	22,5	10,7	*0,06*	11,2	0,2	5,8	7,9	0,2	*0,00*	0,2
Sonstige lebende Tiere	1,8	1,4	1,0	2,1	*0,01*	1,8	1,5	4,3	4,3	1,9	*0,01*	1,4
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**1 276,9**	**1 046,6**	**934,3**	**941,4**	***5,81***	**902,9**	**26,0**	**159,5**	**126,2**	**113,6**	***0,67***	**90,2**
Milch	10,9	1,6	1,5	2,2	*0,01*	2,1	7,0	8,2	9,2	16,8	*0,10*	6,0
Butter	210,3	116,5	120,6	41,6	*0,26*	41,5	0,5	0,0	0,0	5,6	*0,03*	7,6
Käse	95,8	99,0	92,8	100,0	*0,62*	89,2	7,4	6,0	5,5	15,6	*0,09*	13,0
Fleisch und Fleischwaren	273,9	151,1	137,8	122,7	*0,76*	123,6	7,1	133,9	99,1	52,7	*0,31*	33,7
Därme	59,2	64,6	52,8	74,5	*0,46*	59,8	1,3	1,9	4,1	2,8	*0,02*	11,8
Fische und Fischzubereitungen	65,8	65,7	61,2	65,9	*0,41*	59,4	2,7	9,5	8,2	18,6	*0,11*	16,6
Walöl zur Ernährung	60,1	46,2	29,2	46,7	*0,29*	52,4	0,0[1]	0,0[1]	0,0[1]	—	—	—
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle u. Fette zur Ernährung	155,8	187,3	126,6	131,4	*0,81*	145,9	—	0,0	0,0	1,0	*0,01*	1,4
Eier, Eiweiß, Eigelb	331,5	289,8	286,8	314,6	*1,94*	290,2	0,0	0,0	0,1	0,5	*0,00*	0,1
Honig	5,9	8,2	9,3	16,9	*0,10*	16,9	—	0,0	0,0	0,0	*0,00*	0,0
Fischmehl u. dgl.	7,7	16,6	15,7	24,9	*0,15*	21,9	0,0	—	—	0,0	*0,00*	0,0
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**3 100,5**	**4 128,2**	**3 654,7**	**4 269,7**	***26,35***	**3 821,6**	**70,1**	**198,8**	**168,5**	**136,6**	***0,81***	**112,0**
Weizen	626,0	1 050,9	1 000,0	783,8	*4,84*	769,7	0,2	0,1	0,1	0,2	*0,00*	0,1
Roggen	61,0	109,6	69,4	155,7	*0,96*	95,5	3,0	0,2	0,1	0,3	*0,00*	0,1
Gerste	76,1	134,1	91,2	538,8	*3,33*	360,8	0,0	0,1	0,2	0,1	*0,00*	0,1
Hafer	24,4	35,0	24,0	44,5	*0,28*	25,6	0,2	0,3	0,2	0,3	*0,00*	0,2
Mais, Dari, Milocorn	196,3	316,8	254,0	296,1	*1,83*	192,6	0,0	0,0	0,0	0,2	*0,00*	0,1
Sonstiges Getreide	0,8	19,0	10,4	73,3	*0,45*	30,7	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,00*	0,0
Reis	83,9	60,6	57,7	42,8	*0,26*	37,4	—	—	—	1,2	*0,01*	1,0
Müllereierzeugnisse	6,4	81,1	93,1	13,0	*0,08*	14,9	0,1	26,7	25,5	47,5	*0,28*	41,4
Malz	15,1	8,5	7,3	30,7	*0,19*	21,9	1,7	2,6	2,6	0,5	*0,00*	0,4
Nichtölhaltige Sämereien	21,1	25,1	27,6	30,4	*0,19*	37,2	17,5	12,1	12,4	10,3	*0,06*	9,8
Hülsenfrüchte zur Ernährung	53,8	35,8	32,7	61,1	*0,38*	50,7	1,6	2,0	1,6	1,2	*0,01*	0,4
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	3,2	5,7	5,7	2,0	*0,01*	2,5	0,4	0,1	0,1	0,1	*0,00*	0,0
Grün- und Rauhfutter	2,2	2,5	1,5	2,3	*0,01*	1,6	0,8	1,9	1,7	1,6	*0,01*	1,5
Kartoffeln	10,2	11,8	10,3	23,4	*0,14*	26,3	16,3	24,2	25,1	8,8	*0,05*	5,8
Andere Hackfrüchte	3,6	1,5	1,5	2,0	*0,01*	2,4	1,8	0,5	0,3	0,2	*0,00*	0,2
Gemüse und sonst. Küchengewächse	105,1	119,1	113,2	177,5	*1,10*	150,9	2,2	4,6	4,0	2,7	*0,01*	2,2
Obst, außer Südfrüchten	197,2	175,2	178,2	237,1	*1,46*	249,1	1,9	3,8	4,0	2,8	*0,02*	2,3
Südfrüchte	371,8	311,1	315,8	418,1	*2,58*	419,1	0,3	0,4	0,6	2,7	*0,01*	2,8
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	11,2	12,0	9,8	26,0	*0,16*	25,7	0,8	3,7	3,0	0,9	*0,01*	0,5
Kakao, roh	162,0	201,1	166,5	210,8	*1,30*	179,2	0,4	—	—	0,1	*0,00*	0,0
Kakaoerzeugnisse	72,0	29,1	25,8	23,6	*0,15*	20,2	0,1	1,0	0,6	2,3	*0,01*	0,6
Gewürze	32,9	31,6	30,7	31,4	*0,19*	37,0	0,4	0,3	0,4	0,9	*0,01*	1,4
Zucker	339,8	422,2	357,8	234,0	*1,44*	220,7	0,5	0,5	0,3	0,5	*0,00*	0,4
Ölfrüchte zur Ernährung	255,7	524,9	423,3	351,3	*2,17*	366,8	1,0	0,4	0,3	0,9	*0,01*	0,7
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	234,3	324,3	269,3	323,2	*1,99*	348,4	3,5	16,4	19,0	2,8	*0,02*	3,2
Margarine und ähnliche Speisefette	45,5	21,6	18,4	4,5	*0,03*	6,5	6,3	19,4	9,6	2,1	*0,01*	1,5
Ölkuchen	36,1	20,3	17,4	78,8	*0,49*	64,4	1,5	39,1	26,7	18,3	*0,11*	11,3
Kleie	0,6	0,0	0,0	—	—	—	2,2	3,9	2,6	0,1	*0,00*	0,0
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	1,9	0,8	0,6	0,6	*0,00*	0,4	0,3	23,0	16,9	9,6	*0,06*	6,6
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	50,3	36,9	41,5	52,9	*0,33*	63,4	5,1	11,5	10,6	17,4	*0,11*	17,4
Genußmittel	**407,9**	**541,3**	**506,2**	**702,4**	***4,34***	**639,9**	**77,8**	**100,3**	**116,6**	**108,5**	***0,64***	**123,7**
Hopfen	6,7	3,5	3,4	2,0	*0,01*	2,9	58,3	53,7	66,4	54,5	*0,32*	66,0
Kaffee	132,1	224,1	201,6	324,9	*2,00*	283,4	0,2	0,0	0,0	2,4	*0,01*	0,8
Tee	9,0	12,0	11,3	13,8	*0,09*	14,8	0,0	0,0	0,0	0,1	*0,00*	0,2
Rohtabak	191,1	219,9	196,7	255,4	*1,58*	217,8	0,2	1,9	1,3	1,5	*0,01*	1,9
Tabakerzeugnisse	0,9	0,9	0,7	3,3	*0,02*	1,4	0,1	0,2	0,3	0,2	*0,00*	0,2
Bier	0,1	0,5	0,5	0,4	*0,00*	0,5	10,1	30,7	33,7	33,3	*0,20*	36,1
Branntwein	3,6	3,0	3,1	4,5	*0,03*	3,8	0,3	0,6	0,6	4,0	*0,02*	3,6
Wein	64,4	77,4	88,9	98,1	*0,61*	115,3	8,6	13,2	14,3	12,5	*0,08*	14,9
GEWERBLICHE WIRTSCHAFT	**6 360,4**	**8 849,5**	**6 358,0**	**10 138,2**	***62,57***	**7 906,9**	**8 166,5**	**14 087,8**	**11 531,4**	**16 529,4**	***97,76***	**12 572,2**
Rohstoffe	**3 367,5**	**5 249,2**	**3 567,4**	**5 635,5**	***34,78***	**4 083,5**	**1 167,8**	**1 318,1**	**1 052,4**	**1 281,5**	***7,58***	**952,1**
Abfallseide, Seidengehäuse	12,5	10,1	8,5	6,3	*0,04*	5,7	0,7	0,2	0,2	0,2	*0,00*	0,3
Zellwolle, synthetische Fasern u. Abfälle v. Chemiefasern	14,2	34,6	26,6	22,6	*0,14*	17,9	42,7	118,9	74,8	53,8	*0,32*	36,4

[1]) Auch für technische Zwecke.

5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950	1951		1952			1950	1951		1952		
	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950		Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950		Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 195
	Werte in Mill. DM				vH	Mill. DM	Werte in Mill. DM				vH	Mill. DM
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearb., Reißwolle	711,5	719,5	429,2	497,2	*3,07*	479,3	83,0	65,5	41,1	38,5	*0,23*	54,5
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	835,1	1 163,4	783,6	1 025,5	*6,33*	842,8	6,8	9,1	5,9	11,7	*0,07*	9,9
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	180,2	244,3	190,7	221,3	*1,37*	179,2	1,8	3,0	0,9	1,8	*0,01*	0,9
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	12,5	15,0	11,1	12,2	*0,08*	13,8	3,7	9,8	7,1	10,0	*0,06*	7,7
Felle zu Pelzwerk, roh	48,6	44,1	52,9	73,4	*0,45*	46,8	9,7	8,9	3,3	4,8	*0,03*	1,8
Andere Felle und Häute	232,4	231,7	173,9	243,7	*1,50*	256,0	0,6	0,5	0,4	0,6	*0,00*	0,4
Bettfedern	47,8	49,3	40,9	60,3	*0,37*	48,6	2,5	5,1	2,9	6,2	*0,04*	3,0
Holz zu Holzmasse	27,8	88,8	52,5	113,1	*0,70*	49,7	2,6	0,4	0,2	0,3	*0,00*	0,2
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	46,2	64,6	55,0	186,0	*1,15*	105,5	27,7	11,9	9,6	8,3	*0,05*	4,0
Gerbhölzer und -rinden	6,2	7,1	5,7	5,5	*0,03*	3,8	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,00*	0,1
Kautschuk, Guttapercha, Balata	229,8	421,1	226,3	313,8	*1,94*	256,6	1,4	1,3	1,6	0,9	*0,01*	0,6
Harze, Kopale, Schellack	43,3	38,4	33,0	14,1	*0,09*	13,2	4,9	6,8	5,5	4,7	*0,03*	5,1
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	12,0	35,9	25,7	16,5	*0,10*	11,0	0,0	1,9	2,2	4,0	*0,02*	5,2
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	145,1	702,7	344,4	817,7	*5,05*	421,0	799,2	842,5	683,2	899,6	*5,32*	634,8
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	22,2	15,7	9,9	19,3	*0,12*	12,5	51,5	62,2	51,7	68,4	*0,40*	48,3
Erdöl und Teer, roh	173,4	355,9	286,1	412,5	*2,55*	317,7	0,7	0,3	0,2	1,2	*0,01*	1,2
Eisenerze	163,5	307,2	247,5	579,8	*3,58*	324,0	2,1	3,1	2,9	5,4	*0,03*	6,0
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	9,0	34,9	29,1	86,2	*0,53*	51,2	3,3	6,0	8,2	5,2	*0,03*	8,7
Manganerze	16,1	39,6	28,4	35,5	*0,22*	19,3	0,0	0,1	0,0	0,0	*0,00*	0,0
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	68,3	98,3	69,6	160,8	*0,99*	91,7	—	0,0	0,0	—	—	—
Bleierze	18,0	33,8	24,3	51,7	*0,32*	34,5	0,0	—	—	—	—	—
Zinkerze	12,0	40,2	29,7	44,3	*0,27*	30,7	0,3	—	—	—	—	—
Chromerze	8,2	15,7	11,8	18,5	*0,11*	11,6	—	—	—	0,5	*0,00*	0,4
Nickelerze	0,6	2,1	31,6	3,1	*0,02*	1,6	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	32,2	55,4	40,2	89,5	*0,55*	51,0	0,4	1,5	1,1	1,4	*0,01*	0,8
Sonstige Erze und Metallaschen	36,3	65,0	44,8	78,6	*0,48*	38,4	6,4	9,0	5,1	8,8	*0,05*	7,3
Bauxit, Kryolith	10,8	30,3	31,1	60,6	*0,37*	52,3	—	0,0	0,0	0,1	*0,00*	0,1
Speise- und Industriesalz	0,0	—	—	—	—	—	12,8	15,1	15,2	14,9	*0,09*	13,5
Kalirohsalze	—	—	—	—	—	—	34,3	28,9	33,0	11,0	*0,06*	15,8
Sonstige Steine und Erden	48,1	66,8	61,5	98,2	*0,61*	79,4	48,7	76,6	71,5	76,5	*0,45*	56,3
Rohphosphate	32,0	47,7	35,2	55,4	*0,34*	42,7	0,1	0,3	0,6	—	—	—
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	31,8	43,2	33,4	38,8	*0,24*	37,2	8,9	10,8	7,9	9,5	*0,06*	6,2
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	79,8	126,8	93,2	173,5	*1,07*	136,8	11,0	18,4	16,1	33,2	*0,20*	22,4
Halbwaren	**1 564,3**	**2 012,0**	**1 404,6**	**2 356,9**	***14,55***	**1 830,6**	**1 576,3**	**2 109,9**	**1 694,9**	**2 543,7**	***15,05***	**1 850,1**
Rohseide und Seidengespinste	28,8	26,7	21,8	29,4	*0,18*	25,1	7,1	6,5	5,0	6,2	*0,04*	4,6
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	73,8	63,7	56,3	44,9	*0,28*	47,2	45,8	92,7	71,6	53,9	*0,32*	38,8
Gespinste aus:												
Zellwolle und synthetischen Fasern	4,2	3,3	2,8	8,7	*0,05*	8,8	2,0	10,3	7,6	9,6	*0,06*	6,7
Wolle und anderen Tierhaaren	160,7	117,0	86,2	105,5	*0,65*	103,5	35,2	44,4	31,5	33,5	*0,20*	29,6
Baumwolle	66,0	85,9	59,1	36,2	*0,22*	30,0	9,2	30,4	26,8	21,1	*0,13*	17,9
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	22,4	35,9	27,0	23,1	*0,14*	19,5	4,3	6,8	5,1	5,8	*0,03*	5,2
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	101,1	160,1	119,6	334,6	*2,07*	263,0	22,7	26,9	15,5	9,7	*0,06*	5,6
Holzmasse, Zellstoff	120,2	374,1	142,5	248,5	*1,53*	111,7	29,0	76,2	47,9	31,4	*0,19*	21,7
Kautschuk, bearbeitet	0,4	1,5	0,8	0,9	*0,01*	0,7	2,2	8,2	7,1	11,1	*0,07*	6,9
Glasmasse, Rohglas	0,7	1,8	1,7	2,2	*0,01*	2,1	2,9	8,8	7,1	6,0	*0,04*	4,5
Zement	0,7	0,3	0,2	0,2	*0,00*	0,1	64,8	99,3	79,2	127,2	*0,75*	86,5
Sonstige mineralische Baustoffe u. dgl.	15,2	20,3	18,9	26,7	*0,16*	22,9	35,7	49,7	48,6	67,5	*0,40*	53,3
Roheisen	2,9	10,3	6,7	40,5	*0,25*	27,8	71,0	90,8	68,7	102,1	*0,60*	49,2
Alteisen (Schrott)	3,1	2,2	1,2	11,0	*0,07*	4,3	245,5[1])	123,5[1])	81,0	113,4[1])	*0,67*	38,9
Ferrolegierungen	19,6	33,2	27,4	36,2	*0,22*	28,0	0,6	3,6	2,1	3,5	*0,02*	1,2
Eisenhalbzeug	2,6	3,7	2,1	75,5	*0,47*	49,4	24,7	8,3	7,2	33,7	*0,20*	18,3
NE-Metalle, roh, auch alt und Legierungen:												
Aluminium	10,0	20,4	19,3	17,7	*0,11*	13,6	33,9	11,7	5,9	17,8	*0,11*	8,6
Kupfer	162,5	317,8	195,1	393,3	*2,43*	221,1	77,6	103,0	75,0	190,5	*1,12*	116,6

[1]) Darunter Nutzeisen: 1950: 8,2 Mill. DM; 1951: 17,2 Mill. DM; 1952: 0,8 Mill. DM.

5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950	1951		1952			1950	1951		1952		
	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950
	Werte in Mill. DM				vH	Mill.DM	Werte in Mill. DM				vH	Mill.DM
noch: NE-Metalle												
Nickel	23,2	19,9	16,1	28,1	*0,17*	21,8	5,2	0,2	0,2	0,7	*0,00*	0,5
Blei	6,3	12,6	11,7	9,5	*0,06*	11,1	60,5	35,4	19,3	53,6	*0,32*	32,2
Zinn	68,2	101,4	64,7	71,2	*0,44*	50,8	3,9	2,7	1,3	9,5	*0,06*	4,7
Zink	12,1	23,7	17,7	44,0	*0,27*	38,4	10,4	18,1	9,2	53,1	*0,31*	33,8
Sonstige unedle Metalle	13,1	29,4	17,2	18,9	*0,12*	7,2	2,7	5,6	2,2	10,5	*0,06*	0,8
Paraffin, Stearin, Wachse	10,0	11,2	8,2	6,0	*0,04*	4,5	12,3	29,7	25,7	29,5	*0,17*	30,5
Sonstige technische Fette und Öle	344,6	202,6	183,2	168,2	*1,04*	185,2	5,9	4,9	3,4	3,6	*0,02*	3,5
Koks	7,6	9,6	6,5	35,3	*0,22*	14,0	474,1	702,3	575,5	858,8	*5,08*	619,3
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	4,4	3,9	3,3	2,4	*0,01*	1,9	9,1	18,5	14,3	32,1	*0,19*	19,7
Kraftstoffe und Schmieröle	108,3	86,6	71,2	122,0	*0,75*	94,4	8,6	30,3	21,3	61,2	*0,36*	59,5
Teerdestillationserzeugnisse	18,3	18,1	12,7	20,4	*0,13*	18,0	22,0	40,9	32,2	27,9	*0,17*	20,3
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	0,0	0,0	0,0	0,0	*0,00*	0,0	70,8	91,8	106,9	91,6	*0,54*	107,6
Thomasphosphatmehl	12,9	22,2	22,3	29,9	*0,18*	28,4	—	—	—	0,0	*0,00*	0,0
Sonstige Phosphordüngemittel	6,1	0,3	0,3	0,2	*0,00*	0,0	4,2	5,8	5,1	5,3	*0,03*	4,4
Stickstoffdüngemittel	6,6	3,6	3,5	0,0	*0,00*	0,0	102,1	151,6	136,3	169,4	*1,00*	132,0
Gerbstoffauszüge	16,4	16,5	14,0	12,6	*0,08*	9,7	2,1	3,8	3,4	0,1	*0,00*	0,1
Sonstige chemische Halbwaren	20,9	34,2	24,5	75,3	*0,47*	76,6	43,4	87,3	69,9	154,4	*0,91*	130,4
Sonstige Halbwaren	90,4	138,0	138,8	277,8	*1,72*	289,8	24,8	79,9	75,8	138,4	*0,82*	136,7
Fertigwaren	**1 428,6**	**1 588,3**	**1 386,0**	**2 145,8**	***13,24***	**1 992,8**	**5 422,4**	**10 659,8**	**8 784,1**	**12 704,2**	***75,13***	**9 770,0**
Vorerzeugnisse	**714,5**	**848,4**	**672,2**	**1 175,4**	***7,25***	**964,1**	**1 861,9**	**3 677,6**	**2 721,6**	**3 487,7**	***20,63***	**2 441,0**
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	32,7	21,7	18,3	31,2	*0,19*	35,5	35,5	95,5	86,5	104,5	*0,62*	91,0
Zellwolle und synthetischen Fasern	9,6	7,2	6,6	23,5	*0,15*	26,9	24,2	63,9	60,4	76,0	*0,45*	76,6
Wolle und anderen Tierhaaren	188,5	180,5	153,6	128,3	*0,79*	126,0	27,5	51,1	34,9	37,6	*0,22*	27,5
Baumwolle	113,7	83,0	65,6	96,2	*0,59*	93,4	155,6	360,1	277,9	368,4	*2,18*	314,9
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	3,0	4,6	3,2	2,9	*0,02*	2,1	34,3	57,2	44,4	90,0	*0,53*	73,2
Leder	84,3	78,5	68,1	61,6	*0,38*	64,0	21,2	43,0	40,7	41,6	*0,25*	53,6
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	14,0	13,6	12,9	10,3	*0,06*	11,1	2,8	4,7	4,8	6,6	*0,04*	4,7
Papier und Pappe	50,2	140,2	67,9	127,1	*0,78*	89,1	61,6	173,8	103,8	62,4	*0,37*	35,5
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	17,2	23,0	22,9	32,4	*0,20*	30,2	7,0	26,1	19,6	17,1	*0,10*	11,7
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	5,4	2,4	3,2	1,8	*0,01*	5,4	15,0	39,1	31,8	24,2	*0,14*	15,2
Glas	0,5	0,8	1,7	2,5	*0,02*	4,9	14,7	33,6	34,0	30,5	*0,18*	29,1
Chem. hergestellte Kunststoffe	7,0	12,0	9,5	44,3	*0,27*	37,3	22,5	80,0	62,7	107,4	*0,63*	80,7
Teerfarbstoffe	11,6	11,6	9,2	14,1	*0,09*	12,0	170,9	291,8	273,1	142,7	*0,84*	131,0
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke u. Kitte	4,5	4,5	4,4	3,0	*0,02*	5,0	63,1	146,0	89,5	60,2	*0,36*	42,5
Leim und Gelatine	1,2	1,5	1,2	5,7	*0,04*	4,5	7,3	9,6	8,1	15,3	*0,09*	16,1
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	0,2	2,8	1,6	2,2	*0,01*	1,1	5,2	12,4	11,6	18,2	*0,11*	16,3
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	85,2	144,6	132,7	82,2	*0,51*	76,3	294,7	586,3	440,8	436,6	*2,58*	367,2
Gußröhren	12,1	8,7	7,1	17,3	*0,11*	13,2	28,6	35,5	29,1	39,8	*0,24*	31,1
Stahlröhren	1,9	3,0	3,3	8,1	*0,05*	18,6	144,0	230,9	183,5	365,3	*2,16*	226,7
Stab- und Formeisen	34,4	35,0	19,3	234,9	*1,45*	123,5	213,9	400,5	267,6	473,9	*2,80*	241,2
Blech aus Eisen	14,2	10,1	6,2	124,6	*0,77*	70,3	219,3	410,0	266,9	331,6	*1,96*	170,0
Draht aus Eisen	10,8	13,0	10,1	53,9	*0,33*	43,2	86,7	146,2	88,7	142,0	*0,84*	66,3
Eisenbahnoberbaumaterial	0,4	0,2	0,1	6,1	*0,04*	3,0	54,4	64,0	52,9	80,1	*0,47*	44,6
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	1,0	3,3	3,6	2,2	*0,01*	2,2	26,1	59,1	55,8	46,1	*0,27*	39,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus: Kupfer, Kupferlegierungen	4,0	29,2	27,3	34,4	*0,21*	42,1	64,2	85,7	40,0	128,1	*0,76*	61,8
Aluminium, Aluminiumlegierungen	0,7	1,1	1,1	2,2	*0,01*	1,6	28,3	87,4	51,2	50,1	*0,30*	20,7
Sonstigen unedlen Metallen	0,3	3,1	4,4	3,6	*0,02*	4,3	16,2	30,1	17,8	42,1	*0,25*	30,3
Edelmetallen	0,3	0,2	0,2	1,4	*0,01*	1,2	2,5	3,8	3,1	40,1	*0,24*	40,3
Sonstige Vorerzeugnisse	5,6	9,0	6,9	17,4	*0,11*	16,1	14,6	50,2	40,4	109,2	*0,65*	81,8
Enderzeugnisse	**714,1**	**739,9**	**713,8**	**970,4**	***5,99***	**1 028,7**	**3 560,5**	**6 982,2**	**6 062,5**	**9 216,5**	***54,50***	**7 329,0**
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus: Seide oder Chemiefasern	39,0	25,1	36,1	26,4	*0,16*	54,1	0,6	2,1	2,2	7,6	*0,05*	10,0
Wolle und anderen Tierhaaren	20,8	17,3	13,7	18,3	*0,11*	14,4	3,5	10,2	9,5	10,6	*0,06*	9,8
Baumwolle	23,3	17,0	15,7	33,2	*0,20*	28,4	1,5	4,8	4,1	8,2	*0,05*	7,6

5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950	1951		1952			1950	1951		1952		
	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte		Mengen bewertet mi Durch schnitt werte von 195
	Werte in Mill. DM				vH	Mill. DM	Werte in Mill. DM				vH	Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:												
Seide oder Chemiefasern	2,0	2,3	1,4	8,7	*0,05*	6,4	1,8	5,2	4,2	11,5	*0,07*	8,
Wolle und anderen Tierhaaren	37,9	28,3	24,9	23,4	*0,14*	24,3	2,1	4,9	4,1	4,8	*0,03*	2,
Baumwolle	4,3	3,4	8,1	4,7	*0,03*	9,6	4,2	25,3	15,8	33,3	*0,20*	17,
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	0,4	0,7	0,8	2,6	*0,02*	5,7	0,3	1,4	0,5	4,1	*0,02*	1,
Hüte	27,6	24,1	21,9	25,8	*0,16*	25,5	0,2	1,4	1,5	2,4	*0,01*	2,
Sonstige Spinnstoffwaren	4,4	2,8	2,3	8,6	*0,05*	11,4	14,0	35,2	27,1	32,9	*0,19*	23,
Pelzwaren	7,8	7,5	8,4	7,6	*0,05*	7,8	0,1	0,8	0,6	1,1	*0,01*	0,
Schuhe aus Leder	12,8	7,0	5,6	8,8	*0,05*	7,2	1,3	9,4	10,1	5,5	*0,03*	6,
Andere Lederwaren	6,2	6,7	6,0	8,1	*0,05*	6,4	13,7	26,2	25,6	32,3	*0,19*	31,
Papierwaren	3,5	3,5	3,8	3,1	*0,02*	5,7	18,5	43,8	35,4	33,6	*0,20*	28,
Bücher, Karten, Noten, Bilder	17,9	22,4	21,0	38,4	*0,24*	30,4	23,9	41,3	39,8	80,2	*0,47*	69,
Holzwaren	10,8	14,0	15,1	17,9	*0,11*	18,4	32,9	68,3	59,2	68,1	*0,40*	48,
Kautschukwaren	18,0	17,8	19,3	10,7	*0,07*	44,3	50,5	129,6	97,6	92,0	*0,54*	70,
Steinwaren	0,2	0,5	0,5	1,1	*0,01*	1,5	8,1	16,4	16,8	18,8	*0,11*	19,
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3,8	3,1	4,1	2,6	*0,02*	1,9	61,6	101,4	95,5	122,4	*0,72*	113,
Glaswaren	1,6	3,7	3,6	5,1	*0,03*	5,5	33,8	83,4	76,9	95,9	*0,57*	65,
Messerschmiedewaren	0,4	0,8	0,8	2,6	*0,02*	2,5	59,6	104,4	93,6	108,0	*0,64*	92,
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3,1	3,8	3,2	7,0	*0,04*	6,4	122,4	219,2	198,2	236,3	*1,40*	199,
Sonstige Eisenwaren	12,3	18,1	18,9	16,1	*0,10*	29,4	519,6	964,8	793,4	808,1	*4,78*	618,
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	3,5	6,8	8,5	1,5	*0,01*	2,0	45,4	80,9	55,8	34,0	*0,20*	24,
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	0,5	0,5	0,5	1,1	*0,01*	0,7	43,5	66,9	56,1	72,3	*0,43*	43,
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	1,4	2,4	4,0	5,6	*0,03*	7,7	33,0	98,7	69,0	202,1	*1,20*	140,
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	25,8	38,0	41,2	43,1	*0,27*	54,0	206,6	404,3	363,5	765,7	*4,53*	618,
Masch. f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	69,1	57,9	63,7	79,7	*0,49*	75,3	169,1	325,9	311,1	410,9	*2,43*	345
Landwirtschaftliche Maschinen	1,9	4,4	3,7	16,1	*0,10*	14,2	172,8	321,8	255,9	408,2	*2,41*	270
Dampflokomotiven	0,1	0,0	0,0	0,1	*0,00*	0,0	14,0	36,8	47,9	68,5	*0,41*	85
Kraftmaschinen	3,0	4,9	7,6	9,5	*0,06*	11,6	122,3	252,6	232,3	240,7	*1,42*	191,
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	4,5	6,8	6,2	15,3	*0,09*	13,9	49,3	108,8	98,9	147,6	*0,87*	115,
Fördermittel	1,0	1,2	0,9	7,9	*0,05*	17,0	39,0	79,4	72,7	177,1	*1,05*	173
Papier- und Druckmaschinen	4,0	5,6	5,0	10,0	*0,06*	11,2	104,2	190,4	182,8	255,4	*1,51*	224
Büromaschinen	20,9	21,0	18,1	40,8	*0,25*	19,8	26,9	68,9	60,1	75,5	*0,45*	58
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	8,2	4,4	5,3	8,0	*0,05*	7,7	43,5	76,0	70,3	103,0	*0,61*	78
Sonstige Maschinen	38,7	45,4	47,7	60,2	*0,37*	75,3	228,8	404,2	336,8	910,3	*5,38*	697
Wasserfahrzeuge	55,4	65,3	31,3	84,2	*0,52*	83,6	14,3	23,2	14,5	245,1	*1,45*	194
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	62,9	60,9	60,1	50,1	*0,31*	65,4	404,6	768,2	587,1	983,0	*5,81*	631
Fahrräder	2,2	1,9	1,8	3,0	*0,02*	2,9	40,1	86,9	85,0	69,7	*0,41*	68,
Sonstige Fahrzeuge	5,1	0,4	0,3	14,5	*0,09*	19,1	31,6	59,8	58,7	120,1	*0,71*	96
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	53,4	58,1	47,5	77,3	*0,48*	61,1	308,1	659,0	614,5	1 060,3	*6,27*	857,
Uhren	26,7	31,0	29,3	31,9	*0,20*	23,1	56,5	99,9	88,7	117,2	*0,69*	92,
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	4,7	5,8	5,3	13,9	*0,09*	15,9	175,1	337,5	316,9	404,1	*2,39*	366,
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	3,2	2,6	1,9	0,6	*0,00*	0,3	6,9	19,2	19,1	3,2	*0,02*	3,
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	1,2	0,9	0,6	1,2	*0,01*	1,6	17,4	40,3	35,7	45,6	*0,27*	42,
Belichtete Filme	3,7	1,8	1,7	5,5	*0,03*	5,9	0,9	1,6	1,4	2,9	*0,02*	2,
Photochemische Erzeugnisse	5,3	9,9	11,2	12,9	*0,08*	14,6	10,1	25,9	25,0	24,2	*0,14*	22,
Farbwaren	0,0	0,0	0,0	0,1	*0,00*	0,1	20,7	42,6	41,1	29,2	*0,17*	30,
Pharmazeutische Erzeugnisse	32,8	38,0	44,3	45,0	*0,28*	34,2	90,6	184,9	155,8	171,4	*1,01*	151,
Kosmetische Erzeugnisse	4,2	5,2	4,1	5,1	*0,03*	4,3	2,7	7,9	6,1	5,9	*0,04*	4,
Sonstige chemische Erzeugnisse	3,5	10,8	7,8	22,3	*0,14*	17,0	28,9	60,2	55,1	83,0	*0,49*	111,
Musikinstrumente	2,0	2,2	2,2	4,0	*0,02*	3,8	28,2	48,0	44,5	48,8	*0,29*	43,
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	0,5	0,3	0,3	0,8	*0,01*	0,7	37,5	71,1	62,6	72,2	*0,43*	61,
Sonstige Enderzeugnisse	6,6	15,6	16,5	18,3	*0,11*	17,5	13,7	30,9	25,8	41,6	*0,25*	33,
Insgesamt	11 373,9	14 725,5	11 595,9	16 202,9	*100*	13 404,2	8 362,2	14 576,8	11 973,2	16 908,8	*100*	12 914,

6. Ein- und Ausfuhr 1950—1952

nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*)

SITC Teile u. Abschn.	Warenbenennung[1]	Einfuhr						Ausfuhr					
		1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
		Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
0	**Ernährung**	**4 119,6**	**4 519,8**	**4 858,6**	***36,2***	***30,7***	***30,0***	**134,6**	**376,7**	**285,1**	***1,6***	***2,6***	***1,7***
00	Lebende Tiere zur Ernährung	223,5	158,0	149,3	*2,0*	*1,1*	*0,9*	10,2	14,0	1,2	*0,1*	*0,1*	*0,0*
01	Fleisch und Fleischwaren	333,1	215,6	196,9	*2,9*	*1,5*	*1,2*	8,4	135,5	54,5	*0,1*	*0,9*	*0,3*
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	654,4	514,9	471,4	*5,7*	*3,5*	*2,9*	14,9	14,3	38,1	*0,2*	*0,1*	*0,2*
03	Fische und Fischzubereitungen	65,8	65,9	65,9	*0,6*	*0,4*	*0,4*	2,7	9,6	18,6	*0,0*	*0,1*	*0,1*
04	Getreide und Getreidezubereitungen	1 091,1	1 816,6	1 978,6	*9,6*	*12,3*	*12,2*	5,2	30,7	51,3	*0,1*	*0,2*	*0,3*
05	Obst und Gemüse	756,1	672,6	953,0	*6,6*	*4,6*	*5,9*	83,7	90,1	74,0	*1,0*	*0,6*	*0,4*
06	Zucker und Zuckerwaren	342,2	422,5	235,7	*3,0*	*2,9*	*1,5*	0,5	17,7	8,9	*0,0*	*0,1*	*0,1*
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	428,9	505,7	606,6	*3,8*	*3,4*	*3,7*	1,3	4,1	6,0	*0,0*	*0,0*	*0,0*
08	Futtermittel	47,0	42,4	109,6	*0,4*	*0,3*	*0,7*	5,4	53,0	25,0	*0,1*	*0,4*	*0,2*
09	Verschiedene Nahrungsmittelzubereitungen	177,5	105,6	91,6	*1,6*	*0,7*	*0,6*	2,3	7,7	7,5	*0,0*	*0,1*	*0,1*
1	**Getränke und Tabak**	**260,2**	**301,6**	**361,9**	***2,3***	***2,0***	***2,2***	**20,4**	**47,8**	**50,2**	***0,2***	***0,3***	***0,3***
11	Getränke	68,3	81,0	103,1	*0,6*	*0,5*	*0,6*	20,1	45,8	48,5	*0,2*	*0,3*	*0,3*
12	Tabak und Tabakwaren	191,9	220,6	258,8	*1,7*	*1,5*	*1,6*	0,3	2,0	1,7	*0,0*	*0,0*	*0,0*
2	**Rohstoffe, nicht zur Ernährung**	**3 600,8**	**5 366,0**	**5 414,3**	***31,7***	***36,4***	***33,4***	**626,9**	**648,8**	**468,3**	***7,5***	***4,5***	***2,8***
21	N. zuger. Häute und Felle	284,0	281,1	318,3	*2,5*	*1,9*	*2,0*	10,6	9,5	6,2	*0,1*	*0,1*	*0,0*
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	267,8	561,0	370,9	*2,4*	*3,8*	*2,3*	1,0	2,3	4,9	*0,0*	*0,0*	*0,0*
23	Roher, synth. und regen. Kautschuk	238,3	440,4	335,2	*2,1*	*3,0*	*2,1*	1,5	2,7	3,5	*0,0*	*0,0*	*0,0*
24	Holz und Kork	186,8	331,5	657,2	*1,6*	*2,2*	*4,0*	54,6	39,4	18,3	*0,7*	*0,3*	*0,1*
25	Zellstoff, Papierabfälle und Altpapier	134,4	397,3	270,1	*1,2*	*2,7*	*1,7*	29,1	76,3	31,9	*0,3*	*0,5*	*0,2*
26	Spinnstoffe und Abfälle	1 780,6	2 196,4	1 789,2	*15,6*	*14,9*	*11,0*	139,9	206,7	115,2	*1,7*	*1,4*	*0,7*
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	100,5	167,7	268,5	*0,9*	*1,1*	*1,6*	103,4	129,6	109,9	*1,2*	*0,9*	*0,7*
28	Erze und Schrott	393,7	760,3	1 164,6	*3,5*	*5,2*	*7,2*	256,1	142,3	130,7	*3,1*	*1,0*	*0,8*
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	214,7	230,3	240,3	*1,9*	*1,6*	*1,5*	30,7	40,0	47,7	*0,4*	*0,3*	*0,3*
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[1] [2]**	**464,3**	**1 182,2**	**1 433,5**	***4,1***	***8,0***	***8,9***	**1 353,7**	**1 682,3**	**1 952,4**	***16,2***	***11,5***	***11,5***
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette[1]**	**669,4**	**686,8**	**590,7**	***5,9***	***4,7***	***3,6***	**20,2**	**49,3**	**24,6**	***0,2***	***0,3***	***0,1***
5	**Chemische Erzeugnisse**	**260,1**	**326,1**	**371,5**	***2,3***	***2,2***	***2,3***	**930,5**	**1 776,6**	**1 503,1**	***11,1***	***12,2***	***8,9***
51	Chem. Grundstoffe und Verbindungen	60,5	121,9	113,8	*0,5*	*0,8*	*0,7*	326,7	683,5	635,7	*3,9*	*4,7*	*3,8*
52	Teerdestillationserzeugnisse	20,0	17,4	20,9	*0,2*	*0,1*	*0,1*	22,8	40,3	29,1	*0,3*	*0,3*	*0,2*
53	Farb-, Gerbstoffe und Farben	31,1	33,5	30,1	*0,3*	*0,2*	*0,2*	222,0	394,7	208,7	*2,6*	*2,7*	*1,2*
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	32,2	36,3	36,1	*0,3*	*0,3*	*0,2*	89,8	168,9	123,0	*1,1*	*1,1*	*0,7*
55	Riechstoffe, Kosmetika, Seifen	29,0	30,6	28,7	*0,3*	*0,2*	*0,2*	21,8	44,2	27,7	*0,2*	*0,3*	*0,2*
56	Chem. Düngemittel	25,4	25,8	30,1	*0,2*	*0,2*	*0,2*	174,5	246,0	263,3	*2,1*	*1,7*	*1,5*
59	Versch. chem. Stoffe und Erzeugnisse	61,9	60,6	111,8	*0,5*	*0,4*	*0,7*	72,9	199,0	215,6	*0,9*	*1,4*	*1,3*
6	**Halb- und Fertigwaren**	**1 377,4**	**1 709,8**	**2 197,5**	***12,1***	***11,6***	***13,6***	**2 794,4**	**5 016,9**	**5 123,3**	***33,4***	***34,4***	***30,3***
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	108,3	103,8	85,1	*0,9*	*0,7*	*0,5*	29,9	60,6	56,9	*0,4*	*0,4*	*0,3*
62	Kautschukwaren, a. n. g.	14,9	12,1	11,2	*0,1*	*0,1*	*0,1*	44,5	116,9	88,5	*0,5*	*0,8*	*0,5*
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	25,6	33,4	43,4	*0,2*	*0,2*	*0,3*	18,5	57,4	34,4	*0,2*	*0,4*	*0,2*
64	Papier, Pappe und Waren daraus	52,4	142,5	130,3	*0,5*	*1,0*	*0,8*	77,0	205,1	89,2	*0,9*	*1,4*	*0,5*
65	Textilwaren (o. Bekleidung)	708,1	640,7	548,2	*6,2*	*4,3*	*3,4*	402,4	880,1	873,1	*4,8*	*6,0*	*5,2*
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	31,5	36,8	47,9	*0,3*	*0,2*	*0,3*	255,1	449,3	499,3	*3,1*	*3,1*	*3,0*
67	Silber, Platin, Edelst. und Schmuckwaren	44,3	103,7	130,0	*0,4*	*0,7*	*0,8*	57,3	124,6	181,6	*0,7*	*0,9*	*1,1*
68	Unedle Metalle	370,8	598,6	1 167,8	*3,3*	*4,1*	*7,2*	1 207,4	1 925,4	2 243,8	*14,4*	*13,2*	*13,3*
69	Metallwaren	21,5	38,2	33,6	*0,2*	*0,3*	*0,2*	702,3	1 197,5	1 056,5	*8,4*	*8,2*	*6,2*
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	**354,9**	**375,4**	**517,5**	***3,1***	***2,6***	***3,2***	**1 995,8**	**3 979,0**	**6 105,8**	***23,9***	***27,3***	***36,1***
71	Maschinen, außer elektr.	178,2	193,0	302,5	*1,5*	*1,3*	*1,9*	1 221,9	2 406,2	3 660,4	*14,6*	*16,5*	*21,7*
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	53,2	57,9	67,7	*0,5*	*0,4*	*0,4*	297,9	662,4	1 003,2	*3,6*	*4,6*	*5,9*
73	Fahrzeuge	123,5	124,5	147,3	*1,1*	*0,9*	*0,9*	476,0	910,4	1 442,2	*5,7*	*6,2*	*8,5*
8	**Sonstige Fertigwaren**	**232,6**	**204,2**	**288,2**	***2,0***	***1,4***	***1,8***	**456,6**	**940,8**	**1 226,4**	***5,5***	***6,5***	***7,3***
81	Fertighäuser, Installationen	1,4	3,2	7,8	*0,0*	*0,0*	*0,1*	17,2	46,8	122,4	*0,2*	*0,3*	*0,7*
82	Möbel	1,4	1,2	0,9	*0,0*	*0,0*	*0,0*	8,3	21,2	43,5	*0,1*	*0,2*	*0,3*
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl	0,8	0,9	1,3	*0,0*	*0,0*	*0,0*	5,6	12,3	27,5	*0,1*	*0,1*	*0,2*
84	Kleidung	146,1	106,0	131,1	*1,3*	*0,7*	*0,8*	16,9	48,9	72,2	*0,2*	*0,3*	*0,4*
85	Schuhwaren	13,4	7,4	10,3	*0,1*	*0,1*	*0,1*	5,6	16,2	10,2	*0,1*	*0,1*	*0,1*
86	Feinmech. und optische Erzeugnisse, Uhren	40,4	49,6	70,3	*0,4*	*0,3*	*0,4*	244,1	465,9	554,3	*2,9*	*3,2*	*3,3*
89	Versch. Fertigwaren, a. n. g.	29,1	35,9	66,5	*0,2*	*0,3*	*0,4*	158,9	329,5	396,3	*1,9*	*2,3*	*2,3*
9	**A. n. g. Waren und sonstige Ein- und Ausfuhren[3]**	**34,6**	**53,6**	**169,2**	***0,3***	***0,4***	***1,0***	**29,1**	**58,6**	**169,6**	***0,4***	***0,4***	***1,0***
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	4,8	1,9	1,8	*0,0*	*0,0*	*0,0*	11,6	16,3	19,5	*0,1*	*0,1*	*0,1*
99	Gold für technische Zwecke	29,8	51,7	167,4	*0,3*	*0,4*	*1,0*	17,5	42,3	150,1	*0,3*	*0,3*	*0,9*
	Insgesamt	**11 373,9**	**14 725,5**	**16 202,9**	***100***	***100***	***100***	**8 362,2**	**14 576,8**	**16 908,8**	***100***	***100***	***100***

*) Standard International Trade Classification of the United Nations (SITC). — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind in Text und Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — [2]) Ohne industriell hergestellte Gase (1950 und 1951) und ohne elektrischen Strom (1950—1952). — [3]) Der Inhalt von Postpaketen (Abschnitt 91) sowie Rückwaren (Abschnitt 93) werden jeweils bei den Waren nachgewiesen.

7. Ein- und Ausfuhr 1952 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*) und Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC*)

Einfuhr

SITC Teil u. Abschn.	Warenbenennung[a])	Insgesamt[1])	Nichtteilnehmerländer						Teilnehmerländer			
			Westliche Hemisphäre				Sterling-Länder	Osteuropa	Andere Länder	Sterling		Nicht-Sterling	
			V.St.v. Amerika	Canada	Mittel-Amerika	Südamerika				Mutterländer	Übersee-gebiete	Mutterländer	Übersee-gebiete
		Werte in Mill. DM											
0	**Ernährung**	**4 858,6**	**757,7**	**426,4**	**119,5**		**553,2**	**137,3**	**276,0**	**232,5**	**82,2**	**239,9**	**1 858,6**	**175,3**
00	Lebende Tiere zur Ernährung	149,3	—	—	—		—	—	7,9	—	1,6	—	139,8	—
01	Fleisch und Fleischwaren	196,9	27,3	0,1	0,9		31,1	5,2	6,1	8,8	7,1	0,3	108,9	1,1
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	471,4	7,9	0,2	3,5		3,7	12,4	18,6	12,0	0,0	0,1	412,7	0,3
03	Fische und Fischzubereitungen	65,9	0,1	0,2	0,0		0,0	0,3	1,0	1,3	4,8	—	54,1	4,1
04	Getreide und Getreidezubereitungen	1 978,6	619,9	425,3	—		187,4	77,0	170,9	20,2	30,8	29,3	345,6	72,2
05	Obst und Gemüse	953,0	31,3	—	17,3		62,0	22,8	20,6	158,5	2,1	7,1	598,0	33,3
06	Zucker und Zuckerwaren	235,7	0,1	—	71,7		6,9	—	49,9	—	26,9	—	80,2	—
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	606,6	0,4	—	26,0		240,4	17,0	1,0	24,9	4,2	199,7	44,3	48,7
08	Futtermittel	109,6	0,5	—	—		20,7	2,4	—	6,7	3,8	3,4	56,6	15,5
09	Verschiedene Nahrungsmittelzubereitungen	91,6	70,2	0,6	0,1		1,0	0,2	0,0	0,1	0,9	—	18,4	0,1
1	**Getränke und Tabak**	**361,9**	**134,8**	**0,3**	**3,5**		**23,2**	**3,4**	**7,8**	**37,9**	**0,4**	**2,5**	**147,7**	**0,4**
11	Getränke	103,1	0,5	0,3	0,0		1,3	0,6	5,9	10,7	0,4	2,1	80,9	0,4
12	Tabak und Tabakwaren	258,8	134,3	—	3,5		21,9	2,8	1,9	27,2	0,0	0,4	66,8	0,0
2	**Rohstoffe, nicht zur Ernährung**	**5 414,3**	**565,7**	**90,2**	**86,1**		**340,7**	**593,9**	**405,9**	**565,9**	**139,9**	**456,9**	**1 798,5**	**370,6**
21	N. zuger. Häute und Felle	318,3	4,5	0,3	2,3		86,9	63,4	3,6	21,4	14,9	12,2	104,0	4,8
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	370,9	19,8	—	2,4		21,1	4,1	5,9	142,3	0,2	35,5	46,0	93,6
23	Roher, synth. und regen. Kautschuk	335,2	12,8	9,3	0,1		0,4	9,9	—	78,5	2,7	213,9	0,8	6,8
24	Holz und Kork	657,2	12,7	16,9	4,2		6,4	0,3	256,7	3,3	0,0	18,0	294,2	44,5
25	Zellstoff, Papierabfälle und Altpapier	270,1	24,5	22,5	—		—	—	45,5	—	2,2	—	175,2	0,2
26	Spinnstoffe und Abfälle	1 789,2	432,5	0,0	72,0		121,0	420,9	3,6	167,3	80,6	72,9	334,9	83,5
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	268,5	24,8	13,3	0,0		2,1	22,8	17,4	36,2	10,8	27,8	72,6	40,7
28	Erze und Schrott	1 164,6	29,5	27,4	1,4		97,9	52,4	52,4	92,7	18,8	72,3	648,2	71,6
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	240,3	4,6	0,5	3,7		4,9	20,1	20,8	24,2	9,7	4,3	122,6	24,9
3	**Mineral, Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[2]) [3])**	**1 433,5**	**650,4**	**—**	**5,4**		**83,1**	**145,2**	**24,7**	**146,6**	**38,1**	**55,3**	**281,6**	**3,1**
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette[2])**	**590,7**	**43,3**	**0,2**	**1,1**		**30,0**	**66,3**	**1,2**	**45,2**	**9,9**	**17,0**	**323,9**	**52,6**
5	**Chemische Erzeugnisse**	**371,5**	**71,1**	**0,8**	**2,4**		**8,3**	**3,1**	**9,6**	**14,5**	**10,6**	**1,1**	**249,8**	**0,2**
51	Chemische Grundstoffe und Verbindungen	113,8	25,2	0,8	0,1		1,7	0,1	2,8	6,9	4,8	0,1	71,3	0,0
52	Teerdestillationserzeugnisse	20,9	0,2	—	—		—	—	0,8	—	0,1	—	19,8	—
53	Farb-, Gerbstoffe und Farben	30,1	0,6	0,0	—		5,0	1,0	1,8	0,0	0,5	0,4	20,8	0,0
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	36,1	8,1	0,0	0,0		0,1	0,1	0,2	0,1	2,1	0,1	25,3	0,0
55	Riechstoffe, Kosmetika, Seifen	28,7	2,1	—	0,0		0,8	1,3	0,1	3,0	0,8	0,0	20,4	0,2
56	Chem. Düngemittel	30,1	—	—	—		—	—	—	—	—	—	30,1	—
59	Versch. chem. Stoffe und Erzeugnisse	111,8	34,9	—	2,3		0,7	0,6	3,9	4,5	2,3	0,5	62,1	—
6	**Halb- und Fertigwaren**	**2 197,5**	**181,5**	**14,9**	**66,8**		**55,7**	**26,3**	**84,4**	**77,8**	**144,1**	**47,4**	**1 497,5**	**1,1**
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	85,1	0,7	—	0,0		0,8	10,8	0,6	1,1	14,4	0,1	56,5	0,1
62	Kautschukwaren, a. n. g.	11,2	1,1	—	0,0		0,0	0,0	—	0,0	3,4	0,1	6,6	0,0
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	43,4	0,0	—	—		0,2	—	12,0	3,2	0,0	—	27,6	0,4
64	Papier, Pappe und Waren daraus	130,3	7,0	3,5	—		—	0,1	36,9	0,7	0,9	—	81,2	0,0
65	Textilwaren (o. Bekleidung)	548,2	0,9	0,0	—		0,1	10,8	1,4	17,0	57,6	0,0	460,3	0,1
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	47,9	1,9	0,0	0,0		0,0	0,0	1,1	0,3	5,0	0,0	39,6	0,0
67	Silber, Platin, Edelst. und Schmuckwaren	130,0	46,8	0,3	35,3		1,7	2,6	8,9	3,2	6,9	—	24,2	0,1
68	Unedle Metalle	1 167,8	120,6	11,1	31,4		52,8	2,0	23,2	51,5	52,0	47,1	775,7	0,4
69	Metallwaren	33,6	2,5	0,0	0,1		0,1	0,0	0,3	0,8	3,9	0,1	25,8	0,0
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	**517,5**	**67,9**	**0,1**	**8,6**		**0,2**	**0,3**	**1,9**	**0,9**	**102,9**	**0,0**	**334,7**	**0,0**
71	Maschinen, außer elektr.	302,5	57,2	0,1	0,2		0,1	0,2	0,3	0,6	47,5	0,0	196,3	0,0
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	67,7	6,1	0,0	0,0		0,1	0,0	0,6	0,3	5,3	0,0	55,3	0,0
73	Fahrzeuge	147,3	4,6	0,0	8,4		0,0	0,1	1,0	—	50,1	0,0	83,1	—
8	**Sonstige Fertigwaren**	**288,2**	**13,0**	**1,1**	**0,0**		**0,1**	**0,3**	**2,2**	**7,2**	**17,9**	**0,2**	**245,6**	**0,6**
81	Fertighäuser, Installationen	7,8	0,1	—	0,0		0,0	0,1	0,0	—	0,1	—	7,5	—
82	Möbel	0,9	—	0,0	—		—	—	0,0	0,0	0,0	—	0,9	—
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	1,3	0,0	—	0,0		—	—	0,0	0,1	0,0	0,0	0,8	0,4
84	Kleidung	131,1	5,3	—	—		0,0	0,0	1,6	0,2	8,0	—	116,0	—
85	Schuhwaren	10,3	0,0	0,1	—		—	—	0,3	—	0,3	0,0	9,6	0,0
86	Feinmech. und optische Erzeugnisse, Uhren	70,3	5,3	0,9	0,0		0,1	0,0	0,0	0,1	6,0	0,1	57,8	0,0
89	Versch. Fertigwaren, a. n. g.	66,5	2,3	0,1	0,0		0,0	0,2	0,3	6,8	3,5	0,1	53,0	0,2
9	**A. n. g. Waren und sonstige Ein- und Ausfuhren[4])**	**169,2**	**21,4**	**5,2**	**0,0**		**0,2**	**82,4**	**0,1**	**0,8**	**0,1**	**0,1**	**58,9**	**0,0**
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	1,8	0,0	—	—		0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1,3	0,0
99	Gold für technische Zwecke	167,4	21,4	5,2	0,0		0,2	82,3	—	0,7	0,0	—	57,6	0,0
	Insgesamt	16 202,9	2 506,8	539,2	293,4		1 094,7	1 058,5	813,8	1 129,3	546,1	820,4	6 796,8	603,9

Anmerkungen auf Seite 137.

7. Ein- und Ausfuhr 1952 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*) und Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC*)

Ausfuhr

SITC Teil u. Abschn.	Warenbenennung[2])	Insgesamt[1])	Nichtteilnehmerländer							Teilnehmerländer			
			Westliche Hemisphäre				Sterling-Länder	Osteuropa	Andere Länder	Sterling		Nicht-Sterling	
			V.St.v. Amerika	Canada	Mittel-Amerika	Süd-Amerika				Mutterländer	Übersee-gebiete	Mutterländer	Übersee-gebiete
		Werte in Mill. DM											
0	**Ernährung**	**285,1**	**36,9**	**0,7**	**1,4**	**12,1**	**0,6**	**56,4**	**15,8**	**43,9**	**0,6**	**114,1**	**2,1**
00	Lebende Tiere zur Ernährung	1,2	0,0	—	—	0,3	—	—	0,1	—	—	0,8	0,0
01	Fleisch und Fleischwaren	54,5	13,1	—	0,2	0,3	0,0	0,8	0,4	32,2	0,1	7,1	0,3
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	38,1	0,8	0,0	0,4	2,8	0,2	0,0	12,0	6,3	0,0	15,2	0,4
03	Fische und Fischzubereitungen	18,6	1,9	0,0	0,3	0,3	0,2	0,4	0,0	0,7	0,0	14,8	0,0
04	Getreide und Getreidezubereitungen	51,3	0,1	0,0	0,0	0,3	0,1	46,4	0,0	0,4	0,0	4,0	0,0
05	Obst und Gemüse	74,0	13,7	0,0	0,1	7,8	0,1	2,8	3,0	1,7	0,3	43,1	1,4
06	Zucker und Zuckerwaren	8,9	5,8	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	2,0	—
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze	6,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	—	5,6	0,0
08	Futtermittel	25,0	0,7	—	0,0	0,0	—	5,4	0,0	1,2	0,1	17,6	—
09	Verschiedene Nahrungsmittelzubereitungen	7,5	0,5	0,0	0,4	0,3	0,0	0,6	0,3	0,9	0,1	3,9	0,0
1	**Getränke und Tabak**	**50,2**	**8,0**	**0,1**	**1,0**	**1,3**	**3,9**	**0,2**	**6,6**	**4,0**	**10,6**	**11,1**	**3,4**
11	Getränke	48,5	8,0	0,1	1,0	1,3	3,9	0,2	6,6	4,0	10,6	10,2	2,6
12	Tabak und Tabakwaren	1,7	0,0	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0	—	—	0,9	0,8
2	**Rohstoffe, nicht zur Ernährung**	**468,3**	**59,7**	**2,5**	**0,6**	**4,0**	**5,4**	**25,3**	**6,4**	**74,5**	**1,4**	**288,0**	**0,5**
21	N. zuger. Häute und Felle	6,2	3,7	—	0,0	—	0,1	—	0,0	0,6	—	1,8	—
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	4,9	—	—	—	—	—	0,7	0,0	—	—	4,2	0,0
23	Roher, synth. und regen. Kautschuk	3,5	1,0	—	0,0	0,1	0,0	0,2	0,2	0,1	—	1,9	—
24	Holz und Kork	18,3	0,2	—	0,0	0,0	0,1	0,4	0,2	1,4	0,0	16,0	0,0
25	Zellstoff, Papierabfälle und Altpapier	31,9	—	—	—	0,4	0,0	—	1,1	2,6	—	27,8	—
26	Spinnstoffe und Abfälle	115,2	30,8	1,8	0,3	2,1	3,2	11,8	0,9	9,9	0,0	54,4	0,0
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	109,9	7,1	0,4	0,1	0,4	1,6	5,1	1,7	3,2	1,4	88,4	0,5
28	Erze und Schrott	130,7	0,5	0,0	—	0,0	0,1	3,8	1,5	53,4	—	71,4	—
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	47,7	16,4	0,3	0,2	1,0	0,3	3,3	0,8	3,3	0,0	22,1	0,0
3	**Mineral, Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[2]) [3])**	**1 952,4**	**12,9**	**0,0**	**0,1**	**0,3**	**5,3**	**43,2**	**13,4**	**10,9**	**0,3**	**1 830,8**	**0,2**
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette[2])**	**24,6**	**3,1**	**0,1**	**0,0**	**0,2**	**0,2**	**0,3**	**3,1**	**2,1**	**0,1**	**15,2**	**0,2**
5	**Chemische Erzeugnisse**	**1 503,1**	**98,2**	**7,4**	**25,9**	**80,9**	**87,7**	**83,8**	**213,6**	**120,7**	**48,7**	**725,6**	**10,5**
51	Chemische Grundstoffe und Verbindungen	635,7	27,7	3,8	10,7	30,6	26,7	32,4	49,1	73,5	18,7	359,4	3,1
52	Teerdestillationserzeugnisse	29,1	19,0	—	0,0	0,1	0,0	0,3	0,2	0,6	0,0	8,9	0,0
53	Farb-, Gerbstoffe und Farben	208,7	6,1	1,3	3,5	15,3	25,0	16,1	27,5	8,8	11,1	91,9	2,0
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	123,0	7,3	0,2	3,3	11,1	9,4	10,3	18,5	3,6	7,7	49,1	2,5
55	Riechstoffe, Kosmetika, Seifen	27,7	0,2	0,3	0,6	1,8	1,0	0,8	2,9	0,4	1,5	17,7	0,5
56	Chem. Düngemittel	263,3	34,3	0,8	4,1	5,4	14,2	10,6	95,6	18,5	4,8	74,9	0,1
59	Versch. chem. Stoffe und Erzeugnisse	215,6	3,6	1,0	3,7	16,6	11,4	13,3	19,8	15,3	4,9	123,7	2,3
6	**Halb- und Fertigwaren**	**5 123,3**	**474,4**	**36,5**	**87,5**	**491,3**	**275,0**	**277,2**	**317,9**	**390,4**	**159,8**	**2 528,3**	**85,0**
61	Leder- und Lederwaren a. n. g.	56,9	1,7	0,2	0,4	4,1	2,9	1,3	1,5	3,9	1,3	39,5	0,1
62	Kautschukwaren, a. n. g.	88,5	1,0	0,1	2,2	5,7	2,4	2,6	15,6	2.0	2,8	51,6	2,5
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	34,4	3,5	0,5	0,6	1,4	0,8	0,5	1,1	7,3	0,7	17,7	0,3
64	Papier, Pappe und Waren daraus	89,2	3,6	0,2	1,2	10,6	5,9	2,9	8,3	3,6	2,4	49,6	0,9
65	Textilwaren (o. Bekleidung)	873,1	50,2	4,2	5,3	19,7	60,3	25,9	38,1	97,3	61,3	477,8	33,0
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	499,3	52,5	8,0	11,4	97,9	16,1	15,1	29,6	8,2	7,2	243,9	9,4
67	Silber, Platin, Edelst. und Schmuckwaren	181,6	75,7	1,5	4,4	10,3	6,3	1,0	4,3	9,1	2,1	64,2	2,7
68	Unedle Metalle	2 243,8	238,6	10,6	18,2	164,1	123,0	194,1	120,9	188,4	29,9	1 146,7	9,3
69	Metallwaren	1 056,5	47,6	11,2	43,8	177,5	57,3	33,8	98,5	70,6	52,1	437,3	26,8
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	**6 105,8**	**174,2**	**24,4**	**140,8**	**732,5**	**317,9**	**401,6**	**432,3**	**305,3**	**68,6**	**3 391,6**	**116,5**
71	Maschinen, außer elektr.	3 660,4	142,0	20,8	45,9	453,8	180,8	242,7	241,1	274,1	33,8	1 969,5	55,9
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 003,2	12,8	1,3	13,3	119,2	48,0	97,8	91,4	24,2	12,5	564,1	18,5
73	Fahrzeuge	1 442,2	19,4	2,3	81,6	159,5	89,1	61,1	99,8	7,0	22,3	858,0	42,1
8	**Sonstige Fertigwaren**	**1 226,4**	**180,9**	**21,8**	**25,5**	**107,0**	**70,1**	**38,7**	**75,3**	**70,2**	**45,0**	**568,8**	**22,0**
81	Fertighäuser, Installation	122,4	6,8	2,9	0,9	12,7	26,8	3,8	11,2	3,0	6,1	43,4	4,8
82	Möbel	43,5	3,3	0,0	0,6	3,6	0,3	0,0	2,8	15,4	0,4	16,6	0,5
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	27,5	3,4	0,6	0,5	2,2	0,5	0,1	0,9	1,4	1,0	15,9	1,0
84	Kleidung	72,2	4,5	0,6	0,3	1,1	1,6	0,8	1,3	7,8	1,4	52,1	0,7
85	Schuhwaren	10,2	0,3	0,1	0,1	0,7	0,0	0,0	0,2	0,3	0,1	8,3	0,1
86	Feinmech. und optische Erzeugnisse, Uhren	554,3	121,0	10,7	12,5	54,0	24,2	25,6	42,5	18,4	21,8	216,3	7,3
89	Versch. Fertigwaren, a. n. g.	396,3	41,6	6,9	10,6	32,7	16,7	8,4	16,4	23,9	14,2	216,2	7,6
9	**A. n. g. Waren und sonstige Ein- und Ausfuhren[4])**	**169,6**	**0,7**	**0,0**	**0,2**	**4,8**	**0,1**	**1,4**	**35,5**	**0,4**	**0,0**	**126,5**	**0,0**
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	19,5	0,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,4	0,1	0,0	18,2	0,0
99	Gold für technische Zwecke	150,1	0,0	0,0	0,2	4,7	0,1	1,4	35,1	0,3	0,0	108,3	0,0
	Insgesamt	**16 908,8**	**1 049,0**	**93,5**	**283,0**	**1 434,4**	**766,2**	**928,1**	**1 119,9**	**1 022,4**	**335,1**	**9 600,0**	**240,4**

*) Standard International Trade Classification of the United Nations (SITC). Organisation for European Economic Cooperation (OEEC). — [1]) Einschl. »Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete«. — [2]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind in Text und Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — [3]) Ohne elektrischen Strom. — [4]) Der Inhalt von Postpaketen (Abschnitt 91) sowie Rückwaren (Abschnitt 93) werden jeweils bei den Waren nachgewiesen.

8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952*)

Einfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamteinfuhr in vH		
Getreide und Müllereierzeugnisse	**1 074,9**	**1 807,1**	**1 948,0**	***9,46***	***12,27***	***12,03***
darunter:						
Weizen	626,0	1 050,9	783,8	*5,50*	*7,14*	*4,84*
Gerste	76,1	134,1	538,8	*0,67*	*0,91*	*3,33*
Mais, Dari, Milocorn	196,3	316,8	296,1	*1,73*	*2,15*	*1,83*
Roggen	61,0	109,6	155,7	*0,54*	*0,74*	*0,96*
Spinnstoffe	**1 766,0**	**2 186,9**	**1 785,1**	***15,53***	***14,85***	***11,03***
darunter:						
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	835,1	1 163,4	1 025,5	*7,34*	*7,90*	*6,33*
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	711,5	719,5	497,2	*6,26*	*4,89*	*3,07*
Erze und Metallaschen	**364,2**	**692,2**	**1 148,0**	***3,21***	***4,71***	***7,07***
darunter:						
Eisenerze	163,5	307,2	579,8	*1,44*	*2,09*	*3,58*
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	68,3	98,3	160,8	*0,60*	*0,67*	*0,99*
Schwefelkies	32,2	55,4	89,5	*0,28*	*0,38*	*0,55*
Holz und Holzwaren	**329,5**	**731,7**	**938,0**	***2,90***	***4,97***	***5,79***
darunter:						
Holzmasse, Zellstoff	120,2	374,1	248,5	*1,06*	*2,54*	*1,53*
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	101,1	160,1	334,6	*0,89*	*1,09*	*2,07*
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	46,2	64,6	186,0	*0,41*	*0,44*	*1,15*
Holz zu Holzmasse	27,8	88,8	113,1	*0,24*	*0,60*	*0,70*
Kohlen und Koks	**174,9**	**728,0**	**872,3**	***1,55***	***4,95***	***5,39***
darunter:						
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	145,1	702,7	817,7	*1,28*	*4,77*	*5,05*
Koks	7,6	9,6	35,3	*0,07*	*0,07*	*0,22*
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	22,2	15,7	19,3	*0,20*	*0,11*	*0,12*
Unedle Metalle (einschl. Eisen)	**323,6**	**574,6**	**745,9**	***2,84***	***3,91***	***4,61***
darunter:						
Kupfer	162,5	317,8	393,3	*1,43*	*2,16*	*2,43*
Zinn	68,2	101,4	71,2	*0,60*	*0,69*	*0,44*
Eisenhalbzeug	2,6	3,7	75,5	*0,02*	*0,02*	*0,47*
Obst und Südfrüchte	**569,0**	**486,3**	**655,2**	***5,00***	***3,30***	***4,04***
darunter:						
Südfrüchte	371,8	311,1	418,1	*3,27*	*2,11*	*2,58*
Obst	197,2	175,2	237,1	*1,73*	*1,19*	*1,46*
Fette (außer Butter) zur Ernährung	**531,8**	**599,7**	**584,6**	***4,68***	***4,07***	***3,61***
darunter:						
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	234,3	324,3	323,2	*2,06*	*2,20*	*1,99*
Schmalz, Talg und andere tier. Öle und Fette zur Ernährung	155,8	187,3	131,4	*1,37*	*1,27*	*0,81*
Eisenvorerzeugnisse	**74,8**	**73,3**	**447,1**	***0,67***	***0,50***	***2,76***
darunter:						
Stab- und Formeisen	34,4	35,0	234,9	*0,30*	*0,24*	*1,45*
Blech aus Eisen	14,2	10,1	124,6	*0,13*	*0,07*	*0,77*
Spinnstoffwaren	**507,2**	**417,9**	**433,8**	***4,46***	***2,84***	***2,66***
darunter Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:						
Wolle und anderen Tierhaaren	188,5	180,5	128,3	*1,66*	*1,22*	*0,79*
Baumwolle	113,7	83,0	96,2	*1,00*	*0,56*	*0,59*
Felle, Häute, Leder- und Pelzwaren	**406,1**	**389,1**	**413,5**	***3,56***	***2,64***	***2,55***
darunter:						
Felle und Häute (nicht zu Pelzwerk)	232,4	231,7	243,7	*2,04*	*1,57*	*1,50*
Felle zu Pelzwerk, roh	48,6	44,1	73,4	*0,43*	*0,30*	*0,45*
Leder	84,3	78,5	61,6	*0,74*	*0,53*	*0,38*
Erdöl und Teer, roh	**173,4**	**355,9**	**412,5**	***1,52***	***2,42***	***2,55***
Ölfrüchte	**267,7**	**560,8**	**367,8**	***2,36***	***3,80***	***2,27***
darunter:						
Ölfrüchte zur Ernährung	255,7	524,9	351,3	*2,25*	*3,56*	*2,17*
Kaffee, Tee	**141,1**	**236,1**	**338,7**	***1,24***	***1,60***	***2,09***
darunter:						
Kaffee	132,1	224,1	324,9	*1,16*	*1,52*	*2,00*
Kautschuk, Guttapercha, Balata, Kautschukwaren	**248,2**	**440,4**	**325,4**	***2,18***	***2,99***	***2,02***
darunter:						
Kautschuk, Guttapercha, Balata	229,8	421,1	313,8	*2,02*	*2,86*	*1,94*
Eier, Eiweiß, Eigelb	**331,5**	**289,8**	**314,6**	***2,91***	***1,97***	***1,94***

*) Für einen Vergleich mit 1936 siehe »Statistisches Jahrbuch 1952«, Seite 242/244.

8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952

Einfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamteinfuhr in vH		
Maschinen (außer elektrischen)	**177,2**	**189,6**	**290,7**	*1,57*	*1,29*	*1,79*
darunter: Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	69,1	57,9	79,7	*0,61*	*0,39*	*0,49*
Tabak und Tabakerzeugnisse	**192,0**	**220,8**	**258,7**	*1,69*	*1,50*	*1,60*
darunter: Rohtabak	191,1	219,9	255,4	*1,68*	*1,49*	*1,58*
Spinnstoffhalbwaren	**355,9**	**332,5**	**247,8**	*3,13*	*2,24*	*1,52*
darunter Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	160,7	117,0	105,5	*1,41*	*0,79*	*0,65*
Reyon (Kunstseide, synthetische Fäden, auch gezwirnt)	73,8	63,7	44,9	*0,65*	*0,43*	*0,28*
Kakao und Kakaoerzeugnisse	**234,0**	**230,2**	**234,4**	*2,05*	*1,56*	*1,45*
darunter: Kakao	162,0	201,1	210,8	*1,42*	*1,36*	*1,30*
Zucker	**339,8**	**422,2**	**234,0**	*2,99*	*2,87*	*1,44*
Fleisch und Fleischwaren, Därme	**333,1**	**215,7**	**197,2**	*2,93*	*1,47*	*1,22*
darunter: Fleisch und Fleischwaren	273,9	151,1	122,7	*2,41*	*1,03*	*0,76*
Gemüse und sonstige Küchengewächse	**105,1**	**119,1**	**177,5**	*0,92*	*0,81*	*1,10*
Technische Fette und Öle	**354,6**	**213,8**	**174,2**	*3,12*	*1,46*	*1,08*
Chemische Vorerzeugnisse	**109,7**	**177,0**	**151,5**	*0,96*	*1,20*	*0,94*
darunter: Chemisch hergestellte Kunststoffe	7,0	12,0	44,3	*0,06*	*0,08*	*0,27*
Lebende Tiere	**228,2**	**159,9**	**151,2**	*2,01*	*1,09*	*0,93*
darunter: Rindvieh	144,8	134,2	137,5	*1,27*	*0,91*	*0,85*
Schweine	77,9	23,2	10,7	*0,69*	*0,16*	*0,06*
Milch, Butter, Käse	**317,0**	**217,1**	**143,8**	*2,78*	*1,47*	*0,89*
darunter: Käse	95,8	99,0	100,0	*0,84*	*0,67*	*0,62*
Butter	210,3	116,5	41,6	*1,85*	*0,79*	*0,26*
Papier, Pappe und Waren daraus	**53,7**	**143,7**	**130,2**	*0,47*	*0,97*	*0,80*
darunter: Papier und Pappe	50,2	140,2	127,1	*0,44*	*0,95*	*0,78*
Kraftstoffe und Schmieröle	**108,3**	**86,6**	**122,0**	*0,95*	*0,59*	*0,75*
Chemische Halbwaren	**62,9**	**76,8**	**118,0**	*0,54*	*0,51*	*0,73*
Wein	**64,4**	**77,4**	**98,1**	*0,57*	*0,53*	*0,61*
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	**63,8**	**90,9**	**94,2**	*0,56*	*0,61*	*0,58*
darunter: Rohphosphate	32,0	47,7	55,4	*0,28*	*0,32*	*0,34*
Chemische Erzeugnisse	**45,8**	**63,9**	**85,4**	*0,41*	*0,44*	*0,53*
darunter: Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	32,8	38,0	45,0	*0,29*	*0,26*	*0,28*
Wasserfahrzeuge	**55,4**	**65,3**	**84,2**	*0,49*	*0,44*	*0,52*
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	**53,4**	**58,1**	**77,3**	*0,47*	*0,40*	*0,48*
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	**70,2**	**63,2**	**67,6**	*0,62*	*0,42*	*0,42*
Fische und Fischzubereitungen	**65,8**	**65,7**	**65,9**	*0,58*	*0,45*	*0,41*
Hülsenfrüchte	**57,0**	**41,5**	**63,1**	*0,50*	*0,28*	*0,39*
darunter: Hülsenfrüchte zur Ernährung	53,8	35,8	61,1	*0,47*	*0,24*	*0,38*
Bauxit, Kryolith	**10,8**	**30,3**	**60,6**	*0,09*	*0,21*	*0,37*
Bettfedern	**47,8**	**49,3**	**60,3**	*0,42*	*0,34*	*0,37*
Übrige Waren	**584,1**	**745,1**	**1 084,5**	*5,11*	*5,06*	*6,67*
Insgesamt	**11 373,9**	**14 725,5**	**16 202,9**	*100*	*100*	*100*

8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952

Ausfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamtausfuhr in vH		
Maschinen (außer elektrischen)	**1 176,5**	**2 269,1**	**3 562,9**	***14,08***	***15,56***	***21,07***
darunter:						
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	206,6	404,3	765,7	*2,47*	*2,77*	*4,53*
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	169,1	325,9	410,9	*2,02*	*2,24*	*2,43*
Landwirtschaftliche Maschinen	172,8	321,8	408,2	*2,07*	*2,21*	*2,41*
Papier- und Druckmaschinen	104,2	190,4	255,4	*1,25*	*1,31*	*1,51*
Kraftmaschinen	122,3	252,6	240,7	*1,46*	*1,73*	*1,42*
Fördermittel	39,0	79,4	177,1	*0,47*	*0,54*	*1,05*
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	49,3	108,8	147,6	*0,59*	*0,75*	*0,87*
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	43,5	76,0	103,0	*0,52*	*0,52*	*0,61*
Kohlen und Koks	**1 324,8**	**1 607,0**	**1 826,8**	***15,84***	***11,03***	***10,80***
darunter:						
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	799,2	842,5	899,6	*9,56*	*5,78*	*5,32*
Koks	474,1	702,3	858,8	*5,67*	*4,82*	*5,08*
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	51,5	62,2	68,4	*0,61*	*0,43*	*0,40*
Eisenvorerzeugnisse	**773,0**	**1 346,2**	**1 478,8**	***9,24***	***9,23***	***8,74***
darunter:						
Stab- und Formeisen	213,9	400,5	473,9	*2,56*	*2,75*	*2,80*
Stahlröhren	144,0	230,9	365,3	*1,72*	*1,58*	*2,16*
Blech aus Eisen	219,3	410,0	331,6	*2,62*	*2,81*	*1,96*
Draht aus Eisen	86,7	146,2	142,0	*1,04*	*1,00*	*0,84*
Eisenbahnoberbaumaterial	54,4	64,0	80,1	*0,65*	*0,44*	*0,47*
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	26,1	59,1	46,1	*0,31*	*0,41*	*0,27*
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	**476,3**	**914,9**	**1 172,8**	***5,70***	***6,28***	***6,93***
darunter:						
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	404,6	768,2	983,0	*4,84*	*5,27*	*5,81*
Eisenwaren	**701,6**	**1 288,4**	**1 152,4**	***8,38***	***8,84***	***6,82***
darunter:						
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	122,4	219,2	236,3	*1,46*	*1,50*	*1,40*
Messerschmiedewaren	59,6	104,4	108,0	*0,71*	*0,72*	*0,64*
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	**308,1**	**659,0**	**1 060,3**	***3,68***	***4,52***	***6,27***
Chemische Vorerzeugnisse	**563,7**	**1 126,1**	**780,4**	***6,74***	***7,73***	***4,61***
darunter:						
Teerfarbstoffe	170,9	291,8	142,7	*2,04*	*2,00*	*0,84*
Chemisch hergestellte Kunststoffe	22,5	80,0	107,4	*0,27*	*0,55*	*0,63*
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	63,1	146,0	60,2	*0,76*	*1,00*	*0,36*
Gewebe, Gewirke u. dgl.	**277,1**	**627,8**	**676,5**	***3,32***	***4,31***	***4,00***
darunter aus:						
Baumwolle	155,6	360,1	368,4	*1,86*	*2,47*	*2,18*
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetische Fäden	35,5	95,5	104,5	*0,43*	*0,66*	*0,62*
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	34,3	57,2	90,0	*0,41*	*0,39*	*0,53*
Zellwolle und synthetische Fasern	24,2	63,9	76,0	*0,29*	*0,44*	*0,45*
Wolle und anderen Tierhaaren	27,5	51,1	37,6	*0,33*	*0,35*	*0,22*
Chemische Halbwaren	**222,6**	**340,3**	**420,8**	***2,67***	***2,34***	***2,48***
darunter:						
Stickstoffdüngemittel	102,1	151,6	169,4	*1,22*	*1,04*	*1,00*
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	70,8	91,8	91,6	*0,85*	*0,63*	*0,54*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	**175,1**	**337,5**	**404,1**	***2,09***	***2,32***	***2,39***
Unedle Metalle (ohne Alteisen (Schrott) und Roheisen)	**219,5**	**188,6**	**372,9**	***2,62***	***1,29***	***2,20***
darunter:						
Kupfer	77,6	103,0	190,5	*0,93*	*0,71*	*1,12*
Chemische Erzeugnisse	**153,0**	**321,5**	**313,7**	***1,83***	***2,20***	***1,85***
darunter:						
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	90,6	184,9	171,4	*1,08*	*1,27*	*1,01*
Farbwaren	20,7	42,6	29,2	*0,25*	*0,29*	*0,17*
Waren aus Nichteisenmetallen	**121,9**	**246,5**	**308,4**	***1,45***	***1,70***	***1,83***
darunter:						
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	43,5	66,9	72,3	*0,52*	*0,46*	*0,43*
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	45,4	80,9	34,0	*0,54*	*0,56*	*0,20*
Wasserfahrzeuge	**14,3**	**23,2**	**245,1**	***0,17***	***0,16***	***1,45***

8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952

Ausfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamtausfuhr in vH		
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen (außer Eisen)	108,7	203,2	220,3	*1,30*	*1,40*	*1,31*
darunter aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen	64,2	85,7	128,1	*0,77*	*0,59*	*0,76*
Aluminium, Aluminiumlegierungen	28,3	87,4	50,1	*0,34*	*0,60*	*0,30*
Mineralische Baustoffe	100,5	149,0	194,7	*1,20*	*1,02*	*1,15*
darunter:						
Zement	64,8	99,3	127,2	*0,77*	*0,68*	*0,75*
Waren aus Stein, Ton, Steingut, Porzellan	84,7	156,9	146,6	*1,02*	*1,08*	*0,86*
darunter:						
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	61,6	101,4	122,4	*0,74*	*0,70*	*0,72*
Holz und Holzwaren	121,9	209,8	134,9	*1,45*	*1,43*	*0,80*
darunter:						
Holzwaren	32,9	68,3	68,1	*0,39*	*0,47*	*0,40*
Holzmasse, Zellstoff	29,0	76,2	31,4	*0,35*	*0,52*	*0,19*
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	7,0	26,1	17,1	*0,08*	*0,18*	*0,10*
Glas und Glaswaren	51,4	125,8	132,4	*0,62*	*0,86*	*0,79*
Spinnstoffhalbwaren	103,6	191,1	130,1	*1,23*	*1,32*	*0,78*
darunter:						
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	45,8	92,7	53,9	*0,55*	*0,64*	*0,32*
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	35,2	44,4	33,5	*0,42*	*0,30*	*0,20*
Uhren	56,5	99,9	117,2	*0,68*	*0,69*	*0,69*
Spinnstoffe	138,7	206,5	116,0	*1,65*	*1,42*	*0,69*
darunter:						
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	42,7	118,9	53,8	*0,51*	*0,82*	*0,32*
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearb., Reißwolle	83,0	65,5	38,5	*0,99*	*0,45*	*0,23*
Spinnstoffwaren (Enderzeugnisse)	28,2	90,5	115,4	*0,34*	*0,61*	*0,68*
Alteisen (Schrott), Nutzeisen	245,5[1])	123,5[1])	113,4[1])	*2,94*[1])	*0,85*[1])	*0,67*[1])
Kautschuk und Kautschukwaren	54,1	139,1	104,0	*0,65*	*0,96*	*0,62*
Roheisen	71,0	90,8	102,1	*0,85*	*0,62*	*0,60*
Papier, Pappe und Waren daraus	80,1	217,6	96,0	*0,96*	*1,49*	*0,57*
darunter:						
Papier und Pappe	61,6	173,8	62,4	*0,74*	*1,19*	*0,37*
Bücher, Karten, Noten, Bilder	23,9	41,3	80,2	*0,29*	*0,28*	*0,47*
Leder und Lederwaren	36,2	78,6	79,4	*0,43*	*0,53*	*0,47*
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	37,5	71,1	72,2	*0,45*	*0,49*	*0,43*
Kraftstoffe und Schmieröle	8,6	30,3	61,2	*0,10*	*0,21*	*0,36*
Hopfen	58,3	53,7	54,5	*0,70*	*0,38*	*0,32*
Fleisch und Fleischwaren	7,1	133,9	52,7	*0,08*	*0,92*	*0,31*
Getreide und Müllereierzeugnisse	3,5	27,4	49,8	*0,04*	*0,19*	*0,29*
Musikinstrumente	28,2	48,0	48,8	*0,34*	*0,33*	*0,29*
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	17,4	40,3	45,6	*0,21*	*0,28*	*0,27*
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	2,5	3,8	40,1	*0,03*	*0,03*	*0,24*
Bier	10,1	30,7	33,3	*0,12*	*0,21*	*0,20*
Technische Fette und Öle	18,2	34,6	33,1	*0,22*	*0,23*	*0,19*
Übrige Waren	358,3	683,3	758,9	*4,29*	*4,66*	*4,51*
Insgesamt	8 362,2	14 576,8	16 908,8	*100*	*100*	*100*

[1]) Darunter Nutzeisen 1950: 8,2 Mill. DM = 0,10 vH, 1951: 17,2 Mill. DM = 0,12 vH, 1952: 0,8 Mill. DM = 0,00 vH.

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Vorbemerkung: Die Waren sind nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« aufgeführt. Es sind nur die Herstellungs- und Verbrauchsländer aufgeführt, bei denen der Wert der Einfuhr in das Bundesgebiet oder der Ausfuhr aus dem Bundesgebiet 10 Millionen DM oder 5 vH der gesamten Ein- oder Ausfuhr der Ware, mindestens jedoch 1 Million DM, erreichte.

Die vollständige Bezeichnung der wichtigsten Länder und ihr Gebietsumfang sind in Tab. 13 dieses Hauptabschnittes ersichtlich. Für einen Vergleich mit dem Jahr 1950 wird auf das »Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952«, S. 246 ff., hingewiesen.

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Ernährungswirtschaft		
Lebende Tiere		
Pferde[1])		
Einfuhr	705	1,1
Ausfuhr	26 143	15,3
Belgien-Luxemburg	11 865	5,9
Frankreich	5 011	3,5
Italien	2 252	1,1
Niederlande	3 319	1,8
Schweiz	3 216	2,4
Rindvieh		
Einfuhr	92 653	134,2
Dänemark	89 802	129,6
Ausfuhr	2 333	5,0
Italien	1 190	2,3
Schweiz	857	1,7
Schweine		
Einfuhr	12 174	23,2
Polen	7 682	14,4
Ungarn	3 680	7,0
Ausfuhr	2 114	5,8
Saargebiet	634	1,8
Frankreich	1 298	3,6
Sonstige lebende Tiere		
Einfuhr	261	1,4
Ausfuhr	1 214	4,3
Polen	553	2,0
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		
Milch		
Einfuhr	1 123	1,6
Ausfuhr	15 636	8,2
Dänemark	14 059	6,9
Butter		
Einfuhr	26 176	116,5
Dänemark	6 981	31,1
Niederlande	4 481	19,9
Norwegen	1 520	6,6
Schweden	9 242	41,4
Neuseeland	2 372	10,6
Ausfuhr	5	0,0
Käse		
Einfuhr	42 279	99,0
Dänemark	22 596	49,4
Niederlande	17 241	43,6
Ausfuhr	1 756	6,0
Belgien-Luxemburg	1 082	3,6
Fleisch und Fleischwaren		
Einfuhr	67 363	151,1
Dänemark	20 725	47,9
Frankreich	5 081	14,6
Niederlande	9 275	24,3
V. St. v. Amerika	4 754	10,1
Argentinien	11 857	23,0
Uruguay	3 770	7,6
Ausfuhr	23 654	133,9
Großbritannien	18 562	118,8
Därme		
Einfuhr	12 416	64,6
Belgien-Luxemburg	1 348	4,0
Dänemark	2 825	9,2
Frankreich	1 001	4,7
Großbritannien	1 058	3,8
Niederlande	2 213	9,0
Schweiz	397	3,8
China	189	4,0
Iran	137	5,4
Ausfuhr	593	1,9
Fische und Fischzubereitungen		
Einfuhr	111 946	65,7
Dänemark	21 542	13,2
Großbritannien	8 524	4,4
Niederlande	13 100	8,2
Norwegen	42 019	14,8
Portugal	2 293	6,5
Schweden	12 755	4,7
Franz.-Marokko	3 027	7,7
Ausfuhr	10 251	9,5
Frankreich	3 332	1,8
Österreich	2 372	2,4
Schweiz	709	1,1
Walöl zur Ernährung		
Einfuhr	28 608	46,2
Island	1 572	2,6
Norwegen	14 978	21,2
Panama	9 074	17,4
Ausfuhr[2])	20	0,0
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	94 803	187,3
Dänemark	8 462	19,2
Frankreich	6 628	15,7
Niederlande	13 362	27,6
Norwegen	38 692	68,9
V. St. v. Amerika	18 724	38,2
Ausfuhr	2	0,0
Eier, Eiweiß, Eigelb		
Einfuhr	99 929	289,8
Dänemark	17 758	53,9
Frankreich	4 949	13,4
Niederlande	57 196	163,2
Schweden	8 894	25,5
Ausfuhr	10	0,0
Honig		
Einfuhr	8 536	8,2
Niederlande	1 528	1,9
Chile	1 596	1,4
Ausfuhr	0	0,0
Fischmehl u. dgl.		
Einfuhr	32 189	16,6
Island	2 844	1,6
Norwegen	14 529	7,9
Franz.-Marokko	5 699	2,6
Port.-Westafrika	4 234	2,1
Ausfuhr	—	—
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		
Weizen		
Einfuhr	2 754 750	1050,9
Frankreich	228 596	81,7
Ungarn	28 821	15,0
Pakistan	37 527	13,9
V. St. v. Amerika	1 903 374	713,8
Canada	197 776	71,0
Argentinien	149 438	67,8
Australischer Bund	170 872	70,7
Ausfuhr	215	0,1
Roggen		
Einfuhr	239 194	109,6
V. St. v. Amerika	91 484	39,6
Canada	65 756	30,5
Argentinien	67 715	33,1
Ausfuhr	257	0,2
Gerste		
Einfuhr	324 203	134,1
Türkei	78 418	34,9
Franz.-Marokko	34 944	13,8
Irak	43 550	17,3
Canada	29 972	11,0
Argentinien	107 248	45,8
Ausfuhr	283	0,1
Hafer		
Einfuhr	94 982	35,0
Türkei	8 519	3,3
Japan	6 982	2,7
V. St. v. Amerika	5 527	2,1
Argentinien	36 969	14,0
Chile	10 887	4,2
Australischer Bund	9 801	3,7
Ausfuhr	620	0,3
Mais, Dari, Milocorn		
Einfuhr	950 938	316,8
Union v. Südafrika	35 500	15,9
V. St. v. Amerika	759 315	237,4
Brasilien	48 447	19,3
Ausfuhr	8	0,0
Sonstiges Getreide		
Einfuhr	49 584	19,0
Türkei	6 415	2,2
Franz.-Marokko	10 119	4,0
Argentinien	24 419	9,5
Australischer Bund	2 800	1,0
Ausfuhr	31	0,0
Reis		
Einfuhr	87 869	60,6
Italien	47 964	31,9
Niederlande	13 243	12,3
Indochina	11 160	6,0
Brasilien	7 550	4,7
Ausfuhr	—	—
Müllereierzeugnisse		
Einfuhr	160 147	81,1
Frankreich	26 382	14,2
V. St. v. Amerika	85 466	43,0
Australischer Bund	37 863	18,1
Ausfuhr	51 068	26,7
Jugoslawien	50 977	26,6

[1]) Mengen in Stück. — [2]) Auch für technische Zwecke.

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Malz		
Einfuhr	14 151	8,5
Tschechoslowakei	13 261	8,0
Ausfuhr	3 792	2,6
Brasilien	2 500	1,8
Nichtölhaltige Sämereien		
Einfuhr	11 175	25,1
Dänemark	2 063	4,7
Frankreich	2 422	5,3
Großbritannien	1 414	2,9
Italien	1 020	2,7
Niederlande	1 113	2,4
Schweden	636	2,1
V. St. v. Amerika	325	1,3
Ausfuhr	7 325	12,1
Belgien-Luxemburg	716	1,0
Frankreich	598	1,0
Großbritannien	1 724	2,5
Jugoslawien	1 289	1,8
Türkei	813	1,8
Hülsenfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	48 196	35,8
Belgien-Luxemburg	3 030	2,3
Niederlande	18 464	13,6
Schweden	3 110	1,9
Argentinien	4 115	3,4
Chile	5 370	5,6
Ausfuhr	4 236	2,0
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung		
Einfuhr	10 140	5,7
Frankreich	1 631	1,0
Ausfuhr	127	0,1
Grün- und Rauhfutter		
Einfuhr	39 881	2,5
Frankreich	37 792	2,4
Ausfuhr	34 379	1,9
Niederlande	26 932	1,2
Kartoffeln		
Einfuhr	50 563	11,8
Italien	28 907	7,9
Niederlande	15 899	3,0
Ausfuhr	131 552	24,2
Frankreich	7 563	1,5
Italien	50 669	6,6
Jugoslawien	6 587	1,3
Schweiz	11 492	2,6
Spanien	22 289	5,1
Brasilien	7 605	2,5
Andere Hackfrüchte		
Einfuhr	6 997	1,5
Ausfuhr	2 260	0,5
Gemüse und sonstige Küchengewächse		
Einfuhr	298 917	119,1
Frankreich	19 982	9,4
Italien	107 876	25,9
Niederlande	139 940	69,8
Ausfuhr	8 520	4,6
Schweiz	4 009	2,8
Obst, außer Südfrüchten		
Einfuhr	327 541	175,2
Frankreich	61 857	26,4
Italien	73 202	41,4
Jugoslawien	19 848	12,0
Niederlande	100 276	39,1
Türkei	8 638	28,7
Ausfuhr	8 103	3,8
Frankreich	2 896	1,2
Schweiz	3 156	1,4
Südfrüchte		
Einfuhr	433 705	311,1
Griechenland	20 419	20,6
Italien	171 344	112,5
Spanien	86 148	47,9
Türkei	8 814	10,5
Franz.-Marokko	31 847	29,0
Kanarische Inseln	24 069	14,9
Iran	9 990	12,1
Columbien	25 345	16,9
Ausfuhr	276	0,4
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.		
Einfuhr	9 405	12,0
Italien	4 568	5,4
Spanien	1 930	2,2
Ungarn	1 201	1,5
Ausfuhr	2 474	3,7
Großbritannien	699	1,3
Niederlande	1 230	1,7
Kakao, roh		
Einfuhr	56 495	201,1
Goldküste	30 162	107,8
Franz.-Westafrika	8 983	31,0
Brasilien	6 662	22,3
Ecuador	2 748	10,7
Ausfuhr	—	—
Kakaoerzeugnisse		
Einfuhr	8 285	29,1
Frankreich	521	1,5
Großbritannien	1 185	4,4
Niederlande	5 086	16,3
Schweiz	825	4,4
Ausfuhr	195	1,0
Gewürze		
Einfuhr	3 418	31,6
Indonesien (Rep.)	756	5,8
Indien	759	11,4
Malaya	419	7,8
Brit.-Westindien	472	1,8
Ausfuhr	50	0,3
Zucker		
Einfuhr	562 721	422,2
Belgien-Luxemburg	108 492	81,1
Frankreich	15 148	12,8
Großbritannien	70 926	64,8
Niederlande	72 585	59,3
Polen	16 704	14,3
Tschechoslowakei	34 361	29,5
Ungarn	14 656	12,1
Cuba	202 718	127,2
Columbien	14 779	11,5
Ausfuhr	252	0,5
Ölfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	678 869	524,9
Schweden	67 153	60,1
Belg.-Kongo	63 663	60,2
Brit.-Ägypt. Sudan	21 043	14,4
Franz.-Westafrika	15 985	12,3
Port.-Westafrika	12 795	10,8
China	247 611	156,1
Indonesien (Rep.)	79 571	93,3
Philippinen	22 546	22,5
Malaya	14 415	16,3
V. St. v. Amerika	61 939	25,4
Ausfuhr	360	0,4
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	189 066	324,3
Belgien-Luxemburg	8 721	16,7
Niederlande	47 538	85,6
Schweden	9 121	16,4
Belg.-Kongo	24 590	29,8
Ceylon	16 411	30,2
Indien	5 792	11,0
Malaya	9 273	16,6
V. St. v. Amerika	30 728	54,5
Argentinien	10 881	19,0
Ausfuhr	7 059	16,4
Jugoslawien	607	1,5
Niederlande	3 811	9,5
Schweiz	2 120	4,3
Margarine und ähnliche Speisefette		
Einfuhr	13 772	21,6
Dänemark	1 932	3,4
Niederlande	4 411	6,7
Norwegen	7 368	11,4
Ausfuhr	10 198	19,4
Frankreich	553	1,0
Großbritannien	1 119	2,3
Österreich	1 258	2,7
Schweiz	995	2,0
Tschechoslowakei	5 580	10,5
Ölkuchen		
Einfuhr	56 945	20,3
Belgien-Luxemburg	5 810	2,2
Belg.-Kongo	3 635	1,1
Franz.-Marokko	3 879	1,5
Indonesien (Rep.)	3 892	1,3
Japan	6 843	2,3
Ceylon	5 357	1,9
Argentinien	15 090	5,9
Ausfuhr	107 024	39,1
Dänemark	30 185	9,5
Finnland	7 890	3,4
Niederlande	21 814	8,2
Schweden	34 495	14,3
Kleie		
Einfuhr	158	0,0
Ausfuhr	17 378	3,9
Schweden	15 045	3,4
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung		
Einfuhr	3 416	0,8
Ausfuhr	139 368	23,0
Niederlande	30 337	4,8
V. St. v. Amerika	86 344	15,2
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel		
Einfuhr	16 546	36,9
Belgien-Luxemburg	1 714	3,6
Italien	1 826	4,8
Niederlande	7 900	19,6
Ausfuhr	20 217	11,5
Saargebiet	2 441	1,3
Belgien-Luxemburg	3 873	1,5
Großbritannien	1 008	1,4
Niederlande	7 115	2,7
Genußmittel		
Hopfen		
Einfuhr	390	3,5
Großbritannien	241	1,7
Ausfuhr	4 477	53,7
Belgien-Luxemburg	506	5,7
Dänemark	409	4,4
Frankreich	211	2,7
Niederlande	646	7,0
Österreich	307	4,9
Polen	180	3,1
Schweiz	231	2,7
V. St. v. Amerika	731	7,5

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Kaffee		
Einfuhr	40 605	224,1
Kenya u. Uganda	3 537	23,3
Indonesien (Rep.)	2 040	12,1
Brasilien	15 604	79,5
Columbien	12 384	68,6
Ausfuhr	12	0,0
Tee		
Einfuhr	2 124	12,0
Indonesien (Rep.)	558	2,9
Ceylon	340	2,0
Indien	1 156	6,7
Ausfuhr	2	0,0
Rohtabak		
Einfuhr	46 230	219,9
Griechenland	4 988	25,8
Türkei	5 849	24,6
Indonesien (Rep.)	1 619	21,8
V. St. v. Amerika	23 720	114,0
Brasilien	4 793	17,4
Ausfuhr	355	1,9
Dänemark	143	1,0
Tabakerzeugnisse		
Einfuhr	445	0,9
Ausfuhr	19	0,2
Bier		
Einfuhr	1 633	0,5
Ausfuhr	61 725	30,7
Goldküste	10 279	4,5
Nigeria	11 164	5,2
Thailand (Siam)	3 493	1,9
Malaya	4 024	1,8
V. St. v. Amerika	4 902	3,1
Branntwein		
Einfuhr	877	3,0
Frankreich	291	1,2
Brit.-Westindien	358	1,0
Ausfuhr	225	0,6
Wein		
Einfuhr	118 576	77,4
Frankreich	26 755	20,0
Griechenland	11 227	7,0
Italien	41 715	23,2
Jugoslawien	10 290	6,4
Österreich	5 708	4,7
Spanien	11 630	7,8
Ausfuhr	5 985	13,2
Großbritannien	1 580	4,6
V. St. v. Amerika	1 460	2,9

Gewerbliche Wirtschaft

Rohstoffe

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Abfallseide, Seidengehäuse		
Einfuhr	276	10,1
Italien	151	6,3
Schweiz	30	1,1
Japan	95	2,7
Ausfuhr	28	0,2
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern		
Einfuhr	10 170	34,6
Belgien-Luxemburg	738	2,7
Italien	430	2,0
Norwegen	612	2,2
Österreich	7 552	24,4
Ausfuhr	25 831	118,9
Niederlande	1 458	6,9
Polen	1 346	6,4
Schweden	1 076	6,8
Schweiz	1 563	8,0
V. St. v. Amerika	10 100	42,7
Canada	2 833	12,1
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle		
Einfuhr	61 406	719,5
Belgien-Luxemburg	3 977	60,0
Frankreich	2 107	29,6
Großbritannien	8 471	100,0
Union v. Südafrika	7 714	82,4
Argentinien	4 788	52,1
Uruguay	773	11,8
Australischer Bund	18 600	239,1
Neuseeland	8 389	98,1
Ausfuhr	3 185	65,5
Belgien-Luxemburg	958	14,1
Dänemark	198	5,0
Niederlande	235	4,9
Schweden	320	9,7
Schweiz	509	11,6
Baumwolle, roh und bearbeitet Reißbaumwolle, Abfälle		
Einfuhr	233 591	1163,4
Türkei	33 783	204,7
Ägypten	12 296	98,1
Kenya u. Uganda	8 177	63,1
Brit.-Ägypt. Sudan	1 889	13,6
Iran	6 257	45,4
Pakistan	10 675	56,7
V. St. v. Amerika	108 184	462,7
Mexiko	9 728	35,1
Brasilien	24 424	106,6
Peru	2 361	15,7
Ausfuhr	4 457	9,1
Belgien-Luxemburg	970	3,9
Italien	338	1,6
V. St. v. Amerika	1 282	1,2
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe		
Einfuhr	138 139	244,3
Belgien-Luxemburg	5 527	11,6
Italien	13 334	31,0
Tanganyika	6 598	13,6
Pakistan	66 720	107,2
Brasilien	5 047	10,8
Ausfuhr	647	3,0
Saargebiet	251	1,2
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen		
Einfuhr	13 342	15,0
Frankreich	3 982	4,2
Großbritannien	1 777	2,8
Italien	2 124	1,0
Niederlande	1 524	1,8
V. St. v. Amerika	590	1,2
Ausfuhr	13 398	9,8
Finnland	2 303	1,5
Großbritannien	3 248	2,1
Italien	2 690	1,8
Niederlande	2 190	1,9
Felle zu Pelzwerk, roh		
Einfuhr	2 964	44,1
Frankreich	1 464	7,9
Großbritannien	232	7,5
Italien	296	4,4
Niederlande	182	2,4
Schweden	25	4,6
V. St. v. Amerika	169	4,5
Ausfuhr	498	8,9
V. St. v. Amerika	215	7,1
Andere Felle und Häute		
Einfuhr	52 248	231,7
Süd-Rhodesien	3 182	13,4
Union v. Südafrika	2 707	12,3
Iran	3 552	17,6
Indien	1 603	10,7
Pakistan	1 997	10,9
Argentinien	14 883	53,3
Brasilien	5 944	24,6
Uruguay	2 908	10,1
Ausfuhr	110	0,5
Bettfedern		
Einfuhr	5 358	49,3
Dänemark	482	4,4
Frankreich	2 122	16,3
Großbritannien	373	4,5
Italien	456	4,9
Jugoslawien	202	3,9
Ungarn	291	4,8
China	370	3,4
Ausfuhr	309	5,1
V. St. v. Amerika	75	2,9
Holz zu Holzmasse		
Einfuhr	626 535	88,8
Finnland	430 190	64,3
Schweden	52 708	7,4
Canada	53 151	9,3
Ausfuhr	6 267	0,4
Bau- und Nutzholz (Rundholz)		
Einfuhr	266 947	64,6
Belgien-Luxemburg	23 355	4,4
Belg.-Kongo	46 742	12,6
Nigeria	15 663	4,6
Franz.-Westafrika	55 978	15,7
Franz.-Äquat.-Afrika	13 842	4,0
Ausfuhr	123 897	11,9
Saargebiet	70 568	6,9
Frankreich	15 915	1,2
Niederlande	14 496	1,7
Schweiz	11 213	1,0
Gerbhölzer und -rinden		
Einfuhr	21 458	7,1
Türkei	6 783	2,4
Union v. Südafrika	4 962	1,6
Ausfuhr	9	0,0
Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Einfuhr	102 268	421,1
Indonesien (Rep.)	23 437	106,2
Ceylon	7 859	40,4
Malaya	56 837	254,6
Ausfuhr	8 401	1,3
Harze, Kopale, Schellack		
Einfuhr	34 625	38,4
Portugal	3 931	3,8
Iran	421	2,4
Indien	3 919	8,8
V. St. v. Amerika	20 093	15,0
Ausfuhr	1 436	6,8
Ölfrüchte (zu technischen Ölen)		
Einfuhr	40 379	35,9
Iran	1 514	2,1
Indien	7 695	5,9
Mexiko	4 928	4,1
Argentinien	16 455	13,3
Brasilien	3 215	4,8
Ausfuhr	1 096	1,9
Tschechoslowakei	945	1,7

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Steinkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	9 650 839	702,7
Saargebiet	3 150 003	127,7
Frankreich	397 413	16,4
V. St. v. Amerika	5 804 987	546,9
Ausfuhr	13 665 094	842,5
Saargebiet	701 402	41,3
Belgien-Luxemburg	523 236	32,4
Frankreich	2 863 668	165,8
Griechenland	291 290	17,2
Italien	3 156 175	188,5
Niederlande	2 515 119	151,0
Österreich	2 098 091	147,5
Schweden	266 822	15,8
Schweiz	481 044	36,1
Bunkerkohlen	357 364	22,7
Braunkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	496 997	15,7
Jugoslawien	110 050	6,1
Tschechoslowakei	375 674	9,5
Ausfuhr	1 598 974	62,2
Belgien-Luxemburg	223 071	8,0
Frankreich	284 956	9,1
Niederlande	232 868	7,5
Österreich	487 625	23,4
Schweiz	295 643	11,4
Erdöl und Teer, roh		
Einfuhr	3 217 761	355,9
Arabien	1 230 236	140,1
Irak	1 029 580	112,1
Bahrein; Koweit	444 634	48,4
Venezuela	501 067	53,9
Ausfuhr	2 014	0,3
Eisenerze		
Einfuhr	7 371 219	307,2
Frankreich	407 699	12,8
Norwegen	285 511	10,3
Schweden	4 578 711	199,8
Spanien	565 133	23,7
Sierra Leone	241 371	13,2
Franz.-Marokko	297 109	11,9
Ausfuhr	69 384	3,1
Saargebiet	39 781	1,6
Frankreich	25 717	1,2
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.		
Einfuhr	1 258 497	34,9
Frankreich	238 401	5,8
Italien	72 365	2,7
Niederlande	176 250	4,0
Norwegen	94 267	2,2
Portugal	138 498	4,0
Schweden	250 030	7,9
Spanien	90 886	2,1
Ausfuhr	646 186	6,0
Niederlande	573 088	2,6
Manganerze		
Einfuhr	265 166	39,6
Belg.-Kongo	14 174	3,6
Union v. Südafrika	88 965	10,0
Indien	116 520	17,1
Brasilien	19 013	3,1
Ausfuhr	163	0,1
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände		
Einfuhr	1 100 763	98,3
Belgien-Luxemburg	279 346	8,7
Frankreich	250 651	8,0
Niederlande	227 024	7,5
Norwegen	33 808	14,8
Cypern	76 326	34,6
Chile	18 460	11,4
Ausfuhr	300	0,0
Bleierze		
Einfuhr	39 941	33,8
Italien	3 198	3,1
Schweden	6 731	6,8
Franz.-Marokko	1 681	1,8
Canada	7 699	5,7
Chile	3 772	2,2
Peru	8 558	8,1
Ausfuhr	—	—
Zinkerze		
Einfuhr	78 340	40,2
Italien	14 870	7,5
Jugoslawien	5 577	2,2
Franz.-Marokko	4 241	2,3
Mexiko	4 059	2,9
Bolivien	11 775	6,2
Peru	29 844	15,3
Ausfuhr	—	—
Chromerze		
Einfuhr	106 628	15,7
Jugoslawien	13 549	2,5
Türkei	40 419	7,4
Union v. Südafrika	33 453	3,3
Cypern	10 843	1,5
Ausfuhr	—	—
Nickelerze		
Einfuhr	30 383	2,1
Belgien-Luxemburg	25 397	1,2
Ausfuhr	—	—
Schwefelkies		
Einfuhr	798 073	55,4
Griechenland	44 842	3,0
Jugoslawien	93 998	4,4
Norwegen	61 655	4,5
Portugal	60 372	3,6
Spanien	362 583	25,6
Cypern	152 478	13,3
Ausfuhr	20 002	1,5
Tschechoslowakei	18 802	1,5
Sonstige Erze und Metallaschen		
Einfuhr	100 564	65,0
Belgien-Luxemburg	1 953	3,6
Norwegen	71 329	4,4
Thailand (Siam)	322	5,6
V. St. v. Amerika	3 111	7,7
Bolivien	4 406	10,9
Ausfuhr	11 163	9,0
Belgien-Luxemburg	10 195	7,7
Bauxit, Kryolith		
Einfuhr	620 004	30,3
Frankreich	183 126	7,7
Griechenland	86 442	4,3
Jugoslawien	332 874	16,4
Ausfuhr	20	0,0
Speise- und Industriesalz		
Einfuhr	—	—
Ausfuhr	702 530	15,1
Belgien-Luxemburg	360 704	4,2
Dänemark	68 625	2,6
Niederlande	64 013	2,0
Norwegen	54 874	1,4
Schweden	109 004	2,4
Nigeria	12 486	1,2
Kalirohsalze		
Einfuhr	—	—
Ausfuhr	336 867	28,9
Belgien-Luxemburg	118 808	9,3
Dänemark	28 932	2,4
Niederlande	96 101	9,2
Österreich	32 405	3,0
Schweiz	19 315	1,7
Sonstige Steine und Erden		
Einfuhr	704 703	66,8
Großbritannien	63 080	5,2
Österreich	268 134	10,8
Tschechoslowakei	39 474	4,6
Union v. Südafrika	9 251	7,2
Indien	9 161	7,2
Canada	12 952	7,0
Ausfuhr	4 452 178	76,6
Saargebiet	264 216	8,6
Belgien-Luxemburg	999 277	7,6
Frankreich	164 728	5,5
Italien	51 053	4,3
Niederlande	2 412 641	22,1
Schweiz	291 619	4,4
V. St. v. Amerika	45 501	5,2
Rohphosphate		
Einfuhr	655 590	47,7
Algerien	167 855	11,8
Tunesien	87 797	5,2
Franz.-Marokko	235 897	18,8
V. St. v. Amerika	124 284	10,6
Ausfuhr	3 750	0,3
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	82 423	43,2
Italien	5 220	2,9
Portugal	906	2,2
V. St. v. Amerika	43 418	10,6
Ausfuhr	141 583	10,8
Belgien-Luxemburg	35 228	1,9
Frankreich	36 518	1,3
Großbritannien	7 595	1,0
Niederlande	31 589	1,9
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle		
Einfuhr	253 035	126,8
Belgien-Luxemburg	6 571	7,4
Großbritannien	3 962	7,5
Niederlande	86 501	12,8
Portugal	15 875	9,6
Schweden	16 250	11,2
Franz.-Marokko	35 560	12,1
V. St. v. Amerika	4 951	16,8
Ausfuhr	158 101	18,4
Belgien-Luxemburg	19 810	1,1
Großbritannien	1 701	1,6
Niederlande	29 459	1,2
Schweiz	34 899	2,8
V. St. v. Amerika	51 338	7,3
Halbwaren		
Rohseide und Seidengespinste		
Einfuhr	564	26,7
Frankreich	39	2,0
Italien	249	12,2
Schweiz	161	7,9
Japan	112	4,5
Ausfuhr	112	6,5
Belgien-Luxemburg	19	1,2
Dänemark	12	1,1
Schweden	11	1,1
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt		
Einfuhr	6 809	63,7
Belgien-Luxemburg	349	3,4
Frankreich	694	7,8
Italien	3 822	35,5
Niederlande	1 183	10,0
Schweiz	734	6,8
Ausfuhr	8 950	92,7
Belgien-Luxemburg	438	6,2
Dänemark	557	7,9
Italien	977	9,9
Österreich	488	5,0
Schweden	432	5,7
Indien	864	7,6

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Gespinste aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	607	3,3
Österreich	495	2,3
Ausfuhr	1 350	10,3
Niederlande	287	2,0
Schweden	573	4,8
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	5 317	117,0
Belgien-Luxemburg	1 054	22,1
Frankreich	1 715	40,8
Großbritannien	866	19,2
Niederlande	654	12,9
Schweiz	486	11,3
Ausfuhr	1 945	44,4
Niederlande	261	4,4
Schweden	127	2,8
Schweiz	467	9,7
Iran	124	3,4
V. St. v. Amerika	339	7,7
Columbien	147	4,0
Gespinste aus Baumwolle		
Einfuhr	8 459	85,9
Belgien-Luxemburg	2 669	20,0
Großbritannien	1 310	18,7
Italien	2 145	20,1
Schweiz	1 226	16,5
Ausfuhr	3 100	30,4
Dänemark	391	3,7
Niederlande	1 167	9,1
Schweiz	495	4,6
Union v. Südafrika	208	1,6
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	12 756	35,9
Belgien-Luxemburg	1 227	8,4
Frankreich	966	3,1
Großbritannien	360	4,7
Italien	979	4,7
Österreich	455	2,0
Indien	7 624	9,9
Ausfuhr	1 239	6,8
Norwegen	374	1,4
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)		
Einfuhr	458 238	160,1
Finnland	117 829	46,1
Jugoslawien	66 700	14,0
Österreich	83 713	22,2
Schweden	138 033	55,1
V. St. v. Amerika	12 484	9,1
Ausfuhr	100 182	26,9
Großbritannien	11 694	3,5
Niederlande	63 612	17,2
Norwegen	4 131	1,6
Holzmasse, Zellstoff		
Einfuhr	336 707	374,1
Finnland	69 363	77,8
Norwegen	25 920	14,2
Österreich	21 919	23,0
Schweden	169 062	203,8
V. St. v. Amerika	25 236	23,5
Canada	24 128	30,6
Ausfuhr	102 350	76,2
Belgien-Luxemburg	24 405	14,2
Frankreich	41 114	32,7
Großbritannien	5 282	5,3
Italien	4 773	4,3
Niederlande	11 370	6,8
Österreich	9 197	7,9
Kautschuk, bearbeitet		
Einfuhr	167	1,5
Ausfuhr	3 245	8,2
Schweden	735	1,4
Glasmasse, Rohglas		
Einfuhr	1 755	1,8
Niederlande	1 607	1,6
Ausfuhr	12 013	8,8
Niederlande	6 656	4,1
Zement		
Einfuhr	2 847	0,3
Ausfuhr	1 623 762	99,3
Niederlande	359 648	15,3
Türkei	72 659	5,3
V. St. v. Amerika	122 737	7,4
Argentinien	245 343	15,6
Brasilien	334 921	25,0
Venezuela	98 745	5,1
Sonstige mineralische Baustoffe u. dgl.		
Einfuhr	82 503	20,3
Belgien-Luxemburg	4 197	1,4
Frankreich	8 791	1,3
Niederlande	15 521	1,4
Österreich	27 398	13,2
Ausfuhr	318 078	49,7
Saargebiet	121 524	9,5
Belgien-Luxemburg	64 736	8,0
Frankreich	21 400	3,7
Italien	16 526	4,0
Niederlande	18 214	3,6
Schweiz	9 925	2,7
Spanien	8 747	2,5
Roheisen		
Einfuhr	32 333	10,3
Österreich	13 070	3,9
Schweden	11 369	4,0
Ausfuhr	461 623	90,8
Belgien-Luxemburg	37 675	9,0
Italien	22 771	4,9
Schweden	32 608	7,4
Schweiz	21 884	6,0
V. St. v. Amerika	248 351	44,2
Alteisen (Schrott)		
Einfuhr	14 402	2,2
Ausfuhr	[1]) 822 529	[1])123,5
Belgien-Luxemburg	61 910	8,5
Großbritannien	380 197	51,9
Italien	118 806	20,6
Österreich	57 544	8,8
Schweden	59 789	9,2
V. St. v. Amerika	91 421	15,4
Ferrolegierungen		
Einfuhr	27 390	33,2
Frankreich	8 485	7,5
Großbritannien	380	3,4
Italien	2 030	2,3
Jugoslawien	1 865	1,8
Norwegen	5 568	3,9
Schweden	3 298	6,1
Schweiz	2 963	3,8
Japan	368	1,8
Chile	1 487	1,7
Ausfuhr	1 065	3,6
V. St. v. Amerika	359	1,6
Eisenhalbzeug		
Einfuhr	6 802	3,7
Schweden	2 606	2,1
Ausfuhr	27 772	8,3
Italien	5 606	1,3
Argentinien	8 213	1,7
Uruguay	8 895	3,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Aluminium		
Einfuhr	11 547	20,4
Österreich	2 933	6,0
Schweiz	2 386	3,9
Canada	4 565	7,6
Ausfuhr	6 122	11,7
Niederlande	1 159	1,8
Schweiz	1 225	2,6
V. St. v. Amerika	2 774	4,9
noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Kupfer		
Einfuhr	104 444	317,8
Belgien-Luxemburg	9 998	37,5
Großbritannien	10 280	31,5
Jugoslawien	10 226	29,6
Niederlande	7 004	21,0
Nord-Rhodesien	9 417	24,0
Japan	5 864	19,9
V. St. v. Amerika	22 485	66,5
Chile	9 832	24,0
Ausfuhr	38 414	103,0
Großbritannien	17 198	45,3
Österreich	2 911	6,9
Schweden	7 284	18,6
noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Nickel		
Einfuhr	4 149	19,9
Großbritannien	2 189	10,7
Norwegen	1 503	7,5
Ausfuhr	33	0,2
noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Blei		
Einfuhr	7 191	12,6
Dänemark	1 450	2,6
Schweden	472	1,0
Austral. Bund	4 038	7,0
Ausfuhr	18 722	35,4
Großbritannien	4 155	8,8
Italien	1 712	2,8
Niederlande	2 340	3,9
Schweden	4 030	7,1
V. St. v. Amerika	4 183	8,3
noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Zinn		
Einfuhr	8 295	101,4
Belgien-Luxemburg	1 348	17,4
Großbritannien	429	5,1
Niederlande	2 364	29,3
Indonesien (Rep.)	630	7,7
Malaya	3 066	36,8
Ausfuhr	307	2,7
V. St. v. Amerika	158	1,1
noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Zink		
Einfuhr	9 501	23,7
Belgien-Luxemburg	4 751	12,7
Jugoslawien	721	2,1
Niederlande	1 003	2,2
Schweden	686	1,6
V. St. v. Amerika	955	2,0

[1]) Davon Nutzeisen: 68 249 t, 17,2 Mill. DM.

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Ausfuhr	9 458	18,1
Frankreich	1 102	1,9
Großbritannien	664	1,2
Italien	1 865	3,7
Niederlande	2 123	4,3
Schweden	1 687	2,9
Schweiz	838	1,8
V. St. v. Amerika	776	1,5
noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Sonstige unedle Metalle		
Einfuhr	7 846	29,4
Belgien-Luxemburg	847	8,2
Großbritannien	479	2,8
Jugoslawien	1 119	4,4
Norwegen	2 194	1,6
Spanien	138	2,5
Japan	426	1,8
V. St. v. Amerika	480	2,5
Ausfuhr	1 185	5,6
Großbritannien	52	1,4
Schweden	65	1,4
V. St. v. Amerika	923	1,3
Paraffin, Stearin, Wachse		
Einfuhr	8 035	11,2
Dänemark	511	1,1
Indonesien (Rep.)	1 418	1,1
V. St. v. Amerika	2 510	3,1
Argentinien	831	1,9
Ausfuhr	16 867	29,7
Belgien-Luxemburg	1 183	1,6
Dänemark	1 411	1,7
Frankreich	840	2,1
Großbritannien	2 144	4,6
Italien	639	1,9
Niederlande	2 878	3,4
Österreich	782	1,5
Schweiz	1 974	3,1
V. St. v. Amerika	659	3,1
Sonstige technische Fette und Öle		
Einfuhr	139 507	202,6
Belgien-Luxemburg	17 176	28,3
Niederlande	9 511	14,1
Norwegen	8 884	10,9
V. St. v. Amerika	23 365	23,2
Argentinien	33 930	52,9
Ausfuhr	3 092	4,9
Schweiz	1 251	2,5
Koks		
Einfuhr	204 217	9,6
Saargebiet	106 241	5,5
Großbritannien	72 656	2,7
Ausfuhr	9 890 756	702,3
Belgien-Luxemburg	2 867 405	208,9
Dänemark	879 695	62,6
Frankreich	2 981 607	204,0
Jugoslawien	334 783	27,3
Niederlande	153 767	10,6
Österreich	177 031	14,8
Schweden	1 901 706	131,0
Schweiz	327 865	24,4
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation		
Einfuhr	32 851	3,9
Venezuela	15 161	1,7
Ausfuhr	146 759	18,5
Belgien-Luxemburg	39 470	5,5
Finnland	4 706	1,4
Frankreich	65 491	6,1
Schweiz	7 689	1,3
Spanien	14 852	1,3
Kraftstoffe und Schmieröle		
Einfuhr	467 244	86,6
Belgien-Luxemburg	29 150	7,6
Frankreich	102 855	16,9
Niederlande	36 253	6,6
Arabien	70 471	13,5
V. St. v. Amerika	111 568	25,2
Venezuela	33 687	4,6
Ausfuhr	184 341	30,3
Dänemark	36 414	6,5
Großbritannien	54 111	11,0
Union von Südafrika	8 001	1,6
Bunkeröle für ausländische Schiffe	77 818	6,3
Teerdestillationserzeugnisse		
Einfuhr	27 293	18,1
Belgien-Luxemburg	10 663	7,4
Frankreich	4 127	2,6
Niederlande	4 695	2,8
Schweiz	1 845	1,1
V. St. v. Amerika	1 562	2,1
Ausfuhr	110 834	40,9
Großbritannien	1 360	2,5
V. St. v. Amerika	89 429	28,9
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia		
Einfuhr	80	0,0
Ausfuhr	633 156	91,8
Dänemark	51 725	6,8
Großbritannien	103 493	13,7
Niederlande	54 500	7,2
Japan	85 632	14,1
V. St. v. Amerika	185 915	22,9
Thomasphosphatmehl		
Einfuhr	252 218	22,2
Belgien-Luxemburg	252 218	22,2
Ausfuhr	—	—
Sonstige Phosphordüngemittel		
Einfuhr	882	0,3
Ausfuhr	33 089	5,8
Niederlande	7 085	1,7
V. St. v. Amerika	7 952	1,9
Stickstoffdüngemittel		
Einfuhr	20 964	3,6
Belgien-Luxemburg	16 922	2,7
Ausfuhr	707 755	151,6
Dänemark	74 323	14,0
Finnland	55 593	12,3
Niederlande	211 989	39,2
Spanien	30 945	8,5
Ägypten	110 761	23,9
V. St. v. Amerika	74 052	17,0
Gerbstoffauszüge		
Einfuhr	19 933	16,5
Italien	3 075	2,2
Jugoslawien	1 258	1,1
Niederlande	2 124	1,7
Schweden	893	1,0
Türkei	988	1,0
Argentinien	5 367	4,4
Paraguay	2 327	2,0
Ausfuhr	3 362	3,8
Sonstige chemische Halbwaren		
Einfuhr	126 936	34,2
Belgien-Luxemburg	23 157	2,3
Frankreich	62 138	6,6
Portugal	2 139	2,7
Schweden	3 097	2,7
Schweiz	10 494	2,5
V. St. v. Amerika	12 203	13,9
Ausfuhr	197 831	87,3
Belgien-Luxemburg	12 108	4,4
Frankreich	8 900	7,4
Großbritannien	18 322	13,8
Niederlande	11 002	6,2
Österreich	69 174	15,7
Schweiz	13 298	5,3
Sonstige Halbwaren		
Einfuhr	39 895	138,0
Niederlande	17 475	60,2
V. St. v. Amerika	2 741	17,8
Mexiko	303	33,0
Ausfuhr	59 341	79,9
Großbritannien	16 099	13,1
Niederlande	923	34,8
Schweiz	7 884	4,6
Tanger	2	7,0
V. St. v. Amerika	8 063	5,5
Fertigwaren		
Vorerzeugnisse		
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden		
Einfuhr	355	21,7
Frankreich	36	3,6
Italien	22	2,6
Schweiz	172	11,9
Japan	32	1,8
Ausfuhr	4 117	95,5
Belgien-Luxemburg	201	5,4
Dänemark	190	6,4
Großbritannien	444	10,1
Niederlande	229	6,6
Schweden	137	5,8
Schweiz	156	5,8
Nigeria	586	13,9
Austral. Bund	359	6,3
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	555	7,2
Italien	107	1,5
Schweiz	178	2,9
Ausfuhr	4 654	63,9
Belgien-Luxemburg	595	8,3
Dänemark	416	7,5
Großbritannien	1 164	11,7
Niederlande	271	4,0
Schweden	232	3,6
Franz.-Marokko	246	3,6
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	5 980	180,5
Belgien-Luxemburg	753	19,9
Frankreich	854	28,8
Großbritannien	615	28,1
Italien	1 100	26,8
Niederlande	1 928	54,1
Schweiz	234	10,5
Ausfuhr	1 928	51,1
Dänemark	145	4,8
Frankreich	96	2,8
Niederlande	354	9,8
Schweden	188	5,7
Schweiz	276	7,4
V. St. v. Amerika	257	5,9
Gewebe, Gewirke und dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	3 890	83,0
Belgien-Luxemburg	469	6,4
Frankreich	308	9,8
Niederlande	245	4,2
Österreich	215	7,3
Schweden	330	4,3
Schweiz	1 068	37,3
Japan	732	5,8

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Ausfuhr	24 967	360,1
Dänemark	1 472	25,6
Frankreich	1 354	17,0
Großbritannien	5 444	68,1
Niederlande	1 560	20,7
Schweden	2 646	37,4
Schweiz	1 474	24,3
Türkei	2 306	39,8
Nigeria	1 175	12,8
Austral. Bund	822	14,1
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	537	4,6
Belgien-Luxemburg	238	1,9
Schweiz	166	1,6
Ausfuhr	14 142	57,2
Dänemark	1 631	6,3
Großbritannien	2 132	8,0
Norwegen	1 084	3,1
Schweiz	984	3,9
Türkei	934	4,0
V. St. v. Amerika	5 113	18,1
Leder		
Einfuhr	4 936	78,5
Belgien-Luxemburg	609	9,1
Frankreich	1 826	27,2
Großbritannien	569	11,3
Niederlande	715	11,9
Schweiz	217	5,5
Indien	342	6,9
Ausfuhr	1 978	43,0
Großbritannien	230	3,6
Niederlande	432	8,3
Schweden	83	3,1
Schweiz	217	4,2
Union v. Südafrika	167	2,8
Brasilien	41	2,9
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet		
Einfuhr	238	13,6
Belgien-Luxemburg	75	5,9
Italien	34	1,5
Österreich	30	2,1
Ausfuhr	58	4,7
Österreich	14	1,1
Schweiz	11	1,0
Papier und Pappe		
Einfuhr	118 958	140,2
Belgien-Luxemburg	8 532	10,5
Finnland	37 403	41,7
Österreich	21 188	26,0
Schweden	19 357	28,5
V. St. v. Amerika	6 303	8,4
Ausfuhr	106 081	173,8
Belgien-Luxemburg	6 979	10,9
Großbritannien	24 006	30,4
Niederlande	11 353	19,9
Schweiz	4 995	9,7
Austral. Bund	11 490	17,4
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.		
Einfuhr	17 061	23,0
Finnland	9 610	8,6
Frankreich	1 122	5,0
Italien	335	1,8
Schweden	2 441	3,0
Schweiz	474	1,9
Ausfuhr	25 046	26,1
Großbritannien	11 308	13,7
Niederlande	5 283	3,1
Steinzeug-, Ton- und Porzellanwaren		
Einfuhr	5 085	2,4
Saargebiet	4 251	1,7
Ausfuhr	37 524	39,1
Italien	1 477	2,4
Niederlande	6 256	3,7
Österreich	1 887	2,1
Schweiz	4 301	4,8
Argentinien	1 779	6,2
Glas		
Einfuhr	367	0,8
Ausfuhr	47 911	33,6
Dänemark	3 251	1,8
Niederlande	5 233	2,9
Schweden	2 751	2,0
Schweiz	1 582	2,1
Türkei	4 675	2,0
V. St. v. Amerika	3 966	4,5
Argentinien	1 707	2,6
Columbien	2 961	1,8
Chemisch hergestellte Kunststoffe		
Einfuhr	1 544	12,0
Belgien-Luxemburg	384	6,3
Schweiz	529	2,2
V. St. v. Amerika	395	2,6
Ausfuhr	20 641	80,0
Dänemark	1 422	4,3
Frankreich	1 452	5,2
Großbritannien	1 552	6,9
Niederlande	1 654	7,0
Schweden	1 512	5,3
Schweiz	2 090	5,9
Argentinien	1 092	4,7
Brasilien	984	5,6
Teerfarbstoffe		
Einfuhr	657	11,6
Schweiz	561	10,8
Ausfuhr	20 275	291,8
Belgien-Luxemburg	797	10,6
Frankreich	798	17,7
Großbritannien	1 174	15,6
Schweiz	708	10,5
Indonesien (Rep.)	1 625	15,4
Hongkong	2 611	31,0
Indien	2 079	37,8
V. St. v. Amerika	847	11,8
Argentinien	738	10,6
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke und Kitte		
Einfuhr	1 031	4,5
V. St. v. Amerika	384	2,0
Ausfuhr	92 244	146,0
Dänemark	5 353	7,4
Finnland	4 389	11,8
Frankreich	6 733	12,5
Großbritannien	12 680	10,7
Niederlande	8 291	15,3
Schweden	9 741	12,9
Schweiz	5 699	8,3
Leim und Gelatine		
Einfuhr	436	1,5
Ausfuhr	3 306	9,6
Belgien-Luxemburg	757	1,8
Italien	279	1,5
V. St. v. Amerika	566	1,0
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren		
Einfuhr	249	2,8
Ausfuhr	2 701	12,4
Belgien-Luxemburg	858	1,8
Frankreich	165	1,9
Jugoslawien	117	1,4
Sonstige chemische Vorerzeugnisse		
Einfuhr	103 074	144,6
Belgien-Luxemburg	6 916	7,9
Frankreich	14 367	18,0
Italien	6 634	9,3
Niederlande	5 442	7,9
Schweiz	30 006	20,4
V. St. v. Amerika	14 996	33,4
Canada	5 172	15,1
Ausfuhr	535 616	586,3
Belgien-Luxemburg	46 095	35,2
Dänemark	21 801	20,3
Finnland	20 686	10,8
Frankreich	56 258	61,3
Großbritannien	42 843	72,7
Italien	12 946	20,2
Niederlande	75 140	60,7
Österreich	12 654	14,1
Schweden	50 748	35,6
Schweiz	31 750	60,5
V. St. v. Amerika	27 028	37,2
Argentinien	23 106	17,9
Brasilien	16 296	20,7
Austral. Bund	7 479	15,0
Gußröhren		
Einfuhr	21 492	8,7
Saargebiet	21 470	8,7
Ausfuhr	81 155	35,5
Niederlande	11 120	5,5
Norwegen	4 827	2,1
Schweden	7 162	3,2
Türkei	9 694	3,9
Indien	5 538	2,6
Stahlröhren		
Einfuhr	2 859	3,0
Saargebiet	1 302	1,1
Schweden	1 339	1,6
Ausfuhr	248 215	230,9
Niederlande	22 354	21,5
Schweiz	10 384	12,1
V. St. v. Amerika	81 028	61,6
Argentinien	14 036	16,7
Brasilien	13 482	12,1
Stab- und Formeisen		
Einfuhr	66 519	35,0
Saargebiet	35 363	13,4
Belgien-Luxemburg	9 433	5,0
Frankreich	14 479	4,7
Österreich	1 433	3,9
Schweden	5 480	7,7
Ausfuhr	686 980	400,5
Dänemark	30 081	16,4
Finnland	20 460	14,5
Italien	15 101	13,0
Niederlande	73 351	46,8
Schweden	69 403	32,8
Schweiz	47 163	29,8
Ungarn	11 451	10,7
V. St. v. Amerika	110 974	63,5
Argentinien	47 186	32,5
Blech aus Eisen		
Einfuhr	17 103	10,1
Saargebiet	14 233	5,0
Österreich	977	2,5
Ausfuhr	570 861	410,0
Dänemark	20 917	16,8
Finnland	23 493	20,8
Italien	25 108	18,5
Niederlande	58 642	36,2
Norwegen	13 923	10,8
Schweden	35 504	23,8
Schweiz	48 599	40,6
Indonesien (Rep.)	13 382	12,2
V. St. v. Amerika	196 995	120,6
Canada	13 958	10,6
Argentinien	15 212	13,7
Draht aus Eisen		
Einfuhr	24 381	13,0
Saargebiet	9 644	3,1
Belgien-Luxemburg	3 432	1,4
Frankreich	5 545	1,7
Schweden	4 781	5,9
Ausfuhr	217 025	146,2
Dänemark	11 599	8,0
Finnland	13 815	8,5
Niederlande	10 185	9,1
Schweiz	16 582	12,5
Union v. Südafrika	8 634	7,5
V. St. v. Amerika	54 158	24,2
Brasilien	11 321	9,7

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Eisenbahnoberbaumaterial		
Einfuhr	574	0,2
Ausfuhr	159 472	64,0
Italien	10 337	5,5
Niederlande	23 191	7,9
Schweiz	12 548	4,7
Ägypten	20 247	5,7
Arabien	13 131	4,6
Indonesien (Rep.)	15 518	7,3
Argentinien	10 096	4,5
Chile	9 151	3,3
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke		
Einfuhr	2 452	3,3
Schweiz	900	1,6
Ausfuhr	65 776	59,1
Belgien-Luxemburg	4 939	3,7
Dänemark	4 119	3,3
Niederlande	8 184	7,8
Österreich	5 034	3,9
Schweden	4 079	5,1
Schweiz	8 706	8,4
V. St. v. Amerika	794	3,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen		
Einfuhr	5 838	29,2
Belgien-Luxemburg	1 473	8,0
Niederlande	290	2,9
Japan	1 143	6,0
Chile	1 981	7,8
Ausfuhr	15 920	85,7
Niederlande	6 747	29,1
Schweden	1 125	7,3
Schweiz	911	5,2
Indonesien (Rep.)	555	4,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, Aluminiumlegierungen		
Einfuhr	396	1,1
Ausfuhr	19 261	87,4
Dänemark	902	4,4
Frankreich	924	5,1
Großbritannien	1 216	6,1
Niederlande	3 095	13,8
Schweden	1 115	5,0
Indonesien (Rep.)	930	4,8
V. St. v. Amerika	2 357	9,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Sonstigen unedlen Metallen		
Einfuhr	1 070	3,1
Belgien-Luxemburg	478	1,3
Ausfuhr	8 484	30,1
Dänemark	931	2,8
Niederlande	1 894	6,3
Schweden	1 944	5,5
Schweiz	1 498	4,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen		
Einfuhr	0	0,2
Ausfuhr	10	3,8
Dänemark	6	1,1
Sonstige Vorerzeugnisse		
Einfuhr	2 239	9,0
Belgien-Luxemburg	381	2,4
Schweden	1 150	1,4
Schweiz	39	1,1
Ausfuhr	6 818	50,2
Belgien-Luxemburg	731	6,3
Schweiz	293	4,6
V. St. v. Amerika	4	21,0
Austral. Bund	14	3,8
Enderzeugnisse		
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	453	25,1
Belgien-Luxemburg	148	4,6
Dänemark	13	1,7
Großbritannien	25	1,6
Österreich	11	1,3
Schweiz	48	4,6
V. St. v. Amerika	151	7,3
Ausfuhr	41	2,1
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	364	17,3
Belgien-Luxemburg	59	2,6
Frankreich	29	1,1
Italien	16	1,1
Niederlande	137	5,7
Österreich	14	1,5
Schweiz	50	3,0
Ausfuhr	177	10,2
Saargebiet	33	2,2
Großbritannien	59	2,6
Niederlande	26	1,8
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	735	17,0
Belgien-Luxemburg	67	1,7
Italien	168	3,9
Niederlande	306	6,4
Schweiz	55	2,1
Ausfuhr	197	4,8
Saargebiet	66	1,4
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	10	2,3
Ausfuhr	112	5,2
Saargebiet	33	1,2
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	473	28,3
Saargebiet	41	2,3
Niederlande	338	17,2
Österreich	41	4,8
Ausfuhr	296	4,9
Schweden	14	1,1
Schweiz	20	1,5
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	178	3,4
Schweiz	20	1,2
Ausfuhr	1 761	25,3
Saargebiet	160	2,5
Frankreich	448	6,0
Großbritannien	288	4,7
Schweden	49	1,3
V. St. v. Amerika	311	5,0
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	19	0,7
Ausfuhr	87	1,4
Hüte		
Einfuhr	585	24,1
Belgien-Luxemburg	96	3,5
Frankreich	88	3,5
Italien	241	8,7
Niederlande	44	2,3
Österreich	50	3,4
Ausfuhr	28	1,4
Sonstige Spinnstoffwaren		
Einfuhr	237	2,8
Ausfuhr	4 435	35,2
Dänemark	209	1,8
Frankreich	1 140	3,5
Großbritannien	249	2,9
Niederlande	864	4,9
Norwegen	164	2,1
Schweden	201	3,1
Pelzwaren		
Einfuhr	87	7,5
Belgien-Luxemburg	32	3,8
Ausfuhr	7	0,8
Schuhe aus Leder		
Einfuhr	181	7,0
Belgien-Luxemburg	24	1,1
Niederlande	44	1,5
Schweiz	69	3,3
Ausfuhr	349	9,4
Saargebiet	135	4,3
Niederlande	92	1,8
Andere Lederwaren		
Einfuhr	190	6,7
Belgien-Luxemburg	63	3,1
Schweiz	43	1,0
Ausfuhr	717	26,2
Belgien-Luxemburg	148	2,9
Niederlande	87	1,9
Schweden	46	2,2
Schweiz	121	5,7
V. St. v. Amerika	50	4,3
Papierwaren		
Einfuhr	1 285	3,5
Ausfuhr	9 957	43,8
Saargebiet	620	2,2
Belgien-Luxemburg	957	3,8
Frankreich	778	3,1
Großbritannien	732	2,4
Niederlande	1 139	5,0
Schweden	477	2,8
Schweiz	983	4,4
V. St. v. Amerika	295	2,3
Bücher, Karten, Noten, Bilder		
Einfuhr	4 048	22,4
Frankreich	266	2,9
Niederlande	1 248	4,4
Österreich	1 184	6,6
Schweiz	823	5,6
V. St. v. Amerika	256	1,3
Ausfuhr	4 862	41,3
Saargebiet	1 300	6,4
Großbritannien	207	4,2
Österreich	640	3,8
Schweiz	1 075	7,8
V. St. v. Amerika	230	4,5
Holzwaren		
Einfuhr	8 801	14,0
Italien	673	2,2
Österreich	1 200	1,1
Portugal	763	3,0
Schweden	4 681	1,9
Spanien	631	2,5
Ausfuhr	28 445	68,3
Saargebiet	3 313	9,1
Belgien-Luxemburg	2 014	7,1
Frankreich	10 443	11,2
Großbritannien	1 745	4,1
Niederlande	3 122	8,0
Schweiz	721	3,7
Türkei	2 101	3,7
V. St. v. Amerika	798	4,4
Kautschukwaren		
Einfuhr	2 045	17,8
Belgien-Luxemburg	244	3,1
Frankreich	100	1,1
Großbritannien	586	3,1
Italien	115	2,3
Niederlande	253	1,5
Schweiz	166	2,1
Malaya	208	1,7
V. St. v. Amerika	221	1,4
Ausfuhr	20 172	129,6
Saargebiet	1 478	9,7
Belgien-Luxemburg	1 974	12,4
Frankreich	2 155	14,3
Niederlande	2 060	10,6
Schweden	1 206	6,7
Schweiz	1 908	11,5
Steinwaren		
Einfuhr	775	0,5
Ausfuhr	32 654	16,4
Saargebiet	7 969	1,6
Belgien-Luxemburg	7 522	2,0
Frankreich	4 780	1,1
Niederlande	2 864	1,4
Argentinien	532	1,1

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren		
Einfuhr	1 966	3,1
Saargebiet	739	1,1
Ausfuhr	24 945	101,4
Belgien-Luxemburg	3 723	9,5
Italien	3 672	16,8
Niederlande	4 147	9,1
Schweden	1 231	8,3
Schweiz	2 760	10,0
V. St. v. Amerika	2 001	16,3
Glaswaren		
Einfuhr	2 282	3,7
Österreich	655	2,1
Ausfuhr	48 590	83,4
Belgien-Luxemburg	7 290	5,5
Großbritannien	2 474	7,4
Niederlande	14 881	8,7
Schweiz	2 566	7,1
V. St. v. Amerika	985	17,7
Messerschmiedewaren		
Einfuhr	20	0,8
Ausfuhr	5 942	104,4
V. St. v. Amerika	316	11,0
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte		
Einfuhr	187	3,8
V. St. v. Amerika	50	1,1
Ausfuhr	49 652	219,2
Niederlande	3 277	16,4
Schweiz	2 167	10,6
Türkei	3 026	10,6
Hongkong	1 840	10,4
Brasilien	2 986	16,1
Sonstige Eisenwaren		
Einfuhr	7 610	18,1
Saargebiet	2 412	2,8
Frankreich	1 120	1,8
Großbritannien	359	1,5
Niederlande	597	1,7
Österreich	881	1,6
Schweden	353	1,3
Schweiz	753	4,5
Ausfuhr	592 973	964,8
Belgien-Luxemburg	33 712	49,6
Dänemark	23 000	34,8
Finnland	11 100	25,4
Frankreich	7 600	21,7
Großbritannien	13 453	25,7
Italien	11 456	27,0
Jugoslawien	8 087	19,9
Niederlande	62 076	95,9
Norwegen	10 040	15,4
Österreich	5 664	12,9
Schweden	36 820	52,7
Schweiz	22 476	39,3
Türkei	31 645	47,9
Ägypten	6 796	11,0
Union v. Südafrika	14 547	17,8
Indonesien (Rep.)	11 363	17,6
Iran	6 534	10,5
Indien	18 212	28,1
Pakistan	8 358	11,4
Malaya	11 996	18,8
V. St. v. Amerika	31 063	37,5
Canada	9 029	13,6
Mexiko	8 437	10,7
Argentinien	6 386	12,4
Brasilien	16 839	29,6
Columbien	8 791	18,0
Venezuela	17 554	23,2
Austral. Bund	34 791	46,9
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen		
Einfuhr	368	6,8
Österreich	55	1,5
Schweiz	116	2,6
Ausfuhr	6 456	80,9
Belgien-Luxemburg	399	5,2
Niederlande	1 102	12,2
Schweden	538	4,7
Schweiz	489	6,0
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren		
Einfuhr	3	0,5
Ausfuhr	479	66,9
Belgien-Luxemburg	98	7,2
Frankreich	21	4,8
Niederlande	44	7,6
Schweiz	151	16,8
Sonstige Waren aus unedlen Metallen		
Einfuhr	308	2,4
Ausfuhr	16 170	98,7
Belgien-Luxemburg	815	6,8
Großbritannien	1 495	9,0
Niederlande	2 778	11,9
Schweden	1 482	6,3
Schweiz	1 074	7,7
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)		
Einfuhr	4 609	38,0
Franreich	309	2,4
Großbritannien	153	1,9
Schweiz	1 257	16,7
V. St. v. Amerika	1 988	13,6
Ausfuhr	87 021	404,3
Belgien-Luxemburg	4 677	16,5
Frankreich	5 148	27,7
Großbritannien	8 290	51,7
Italien	6 954	27,9
Niederlande	8 653	34,7
Österreich	3 180	14,1
Schweden	9 499	40,5
Schweiz	6 466	28,3
V. St. v. Amerika	2 620	15,8
Brasilien	5 733	30,3
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie		
Einfuhr	10 279	57,9
Belgien-Luxemburg	962	3,7
Großbritannien	2 376	14,2
Schweiz	2 696	21,0
V. St. v. Amerika	2 086	10,2
Ausfuhr	41 805	325,9
Belgien-Luxemburg	2 697	19,9
Frankreich	2 426	25,1
Großbritannien	1 218	12,1
Italien	1 959	17,3
Niederlande	6 215	37.0
Österreich	1 566	11,0
Schweden	1 394	10,8
Schweiz	2 201	16,7
V. St. v. Amerika	1 100	17,1
Brasilien	5 109	40,4
Landwirtschaftliche Maschinen		
Einfuhr	631	4,4
Dänemark	147	1,1
Schweden	126	1,5
Ausfuhr	101 647	321,8
Belgien-Luxemburg	7 487	22,0
Frankreich	13 407	36,1
Italien	7 378	19,8
Niederlande	6 766	16,9
Schweiz	3 044	10,2
Türkei	15 994	59,8
Union v. Südafrika	3 660	11,1
Argentinien	4 632	20,2
Brasilien	5 905	21,2
Dampflokomotiven		
Einfuhr	23	0,0
Ausfuhr	12 399	36,8
Ägypten	2 561	5,8
Indonesien (Rep.)	4 263	11,8
Indien	1 503	5,3
Kraftmaschinen		
Einfuhr	1 393	4,9
Schweiz	124	1,6
Ausfuhr	48 697	252,6
Italien	2 114	11,5
Jugoslawien	1 985	16,6
Niederlande	4 975	20,9
Türkei	3 446	16,4
Indien	4 546	19,3
Argentinien	3 238	22,3
Brasilien	3 714	18,7
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.		
Einfuhr	740	6,8
Saargebiet	234	1,3
Großbritannien	226	2,0
Schweiz	79	1,3
Ausfuhr	19 931	108,8
Belgien-Luxemburg	1 599	7,9
Frankreich	932	6,1
Italien	1 125	7,5
Niederlande	3 422	16,2
Schweden	1 272	7,8
Schweiz	813	5,2
Türkei	2 130	7,3
Argentinien	933	7,3
Fördermittel		
Einfuhr	194	1,2
Ausfuhr	30 925	79,4
Belgien-Luxemburg	2 727	7,3
Niederlande	4 244	9,0
Schweden	5 611	13,7
Schweiz	1 685	4,4
Türkei	2 663	6,8
Papier- und Druckmaschinen		
Einfuhr	624	5,6
Großbritannien	93	1,1
Schweiz	167	1,7
V. St. v. Amerika	136	1,5
Ausfuhr	32 112	190,4
Frankreich	1 759	11,5
Italien	2 334	14,6
Niederlande	3 586	18,7
Österreich	2 459	12,0
Schweden	2 289	14,7
Schweiz	2 139	13,3
Brasilien	1 683	12,3
Büromaschinen		
Einfuhr	559	21,0
Italien	58	2,6
Schweden	65	2,5
Schweiz	85	4,3
V. St. v. Amerika	304	9,7
Ausfuhr	2 267	68,9
Frankreich	245	9,3
Großbritannien	359	10,4
Niederlande	143	3,6
Brasilien	169	5,5
Austral. Bund	145	4,5
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie		
Einfuhr	673	4,4
Schweiz	504	2,9
Ausfuhr	14 893	76,0
Belgien-Luxemburg	1 462	6,6
Frankreich	968	5,2
Italien	809	4,3
Niederlande	2 064	9,3
Schweiz	713	5,0
Brasilien	868	4,5
Sonstige Maschinen		
Einfuhr	5 824	45,4
Belgien-Luxemburg	868	3,6
Großbritannien	432	3,9
Italien	248	2,4
Österreich	578	3,1
Schweden	309	3,6
Schweiz	839	9,6
V. St. v. Amerika	995	13,2

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Ausfuhr	105 885	404,2
Saargebiet	5 911	12,4
Belgien-Luxemburg	8 742	28,7
Dänemark	3 935	14,3
Frankreich	5 175	27,2
Großbritannien	2 307	14,8
Italien	5 339	24,1
Niederlande	11 210	40,3
Österreich	3 416	15,4
Schweden	6 117	20,6
Schweiz	5 988	26,0
Türkei	4 282	10,9
V. St. v. Amerika	2 916	10,5
Argentinien	6 771	18,9
Brasilien	3 162	16,3
Wasserfahrzeuge[1])		
Einfuhr	61	65,3
Belgien-Luxemburg	6	4,0
Großbritannien	14	30,2
Norwegen	8	8,8
Schweden	5	9,4
Ausfuhr	372	23,2
Frankreich	2	3,1
Niederlande	57	1,5
Norwegen	10	3,3
Schweden	23	4,7
Türkei	16	3,9
Honduras (Rep.)	2	1,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge		
Einfuhr	10 587	60,9
Belgien-Luxemburg	872	5,2
Frankreich	1 826	10,9
Großbritannien	1 192	5,8
Italien	3 654	21,2
Österreich	1 136	7,2
V. St. v. Amerika	1 284	6,9
Ausfuhr	177 035	768,2
Belgien-Luxemburg	27 684	86,2
Dänemark	5 480	25,7
Finnland	6 285	31,1
Frankreich	10 691	40,3
Niederlande	14 608	61,8
Norwegen	5 312	22,5
Österreich	3 522	16,1
Portugal	2 482	11,8
Schweden	20 565	100,3
Schweiz	15 138	70,8
Spanien	1 928	11,7
Türkei	5 786	30,3
Union v. Südafrika	5 405	20,2
Franz.-Marokko	1 971	10,0
Argentinien	5 014	33,7
Brasilien	13 330	65,1
Uruguay	3 087	17,0
Fahrräder		
Einfuhr	190	1,9
Ausfuhr	20 302	86,9
Belgien-Luxemburg	1 173	4,7
Dänemark	2 146	8,2
Niederlande	3 017	11,0
Indonesien (Rep.)	1 704	6,4
Malaya	2 108	7,9
V. St. v. Amerika	1 275	5,4
Sonstige Fahrzeuge		
Einfuhr	211	0,4
Ausfuhr	27 361	59,8
Belgien-Luxemburg	3 323	4,2
Griechenland	525	3,3
Schweden	1 303	3,1
Türkei	7 770	18,8
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)		
Einfuhr	4 188	58,1
Niederlande	796	21,6
Schweiz	953	14,0
V. St. v. Amerika	321	5,4
Ausfuhr	90 599	659,0
Saargebiet	2 388	20,5
Belgien-Luxemburg	4 617	34,0
Dänemark	5 693	25,3
Finnland	1 748	15,9
Frankreich	1 755	18,7
Griechenland	1 510	11,8
Italien	2 513	28,8
Jugoslawien	1 443	11,5
Niederlande	11 908	76,8
Norwegen	4 665	30,3
Österreich	3 481	25,9
Schweden	10 619	74,2
Schweiz	5 897	30,9
Türkei	5 093	37,5
Ägypten	2 446	10,8
Iran	1 751	11,7
Hongkong	722	10,7
Argentinien	2 134	19,9
Brasilien	2 734	21,2
Uhren		
Einfuhr	29	31,0
Frankreich	3	2,4
Schweiz	26	28,4
Ausfuhr	5 763	99,9
Belgien-Luxemburg	521	7,4
Niederlande	360	7,7
Schweden	435	8,1
Schweiz	173	6,0
V. St. v. Amerika	544	9,2
Austral. Bund	304	6,0
Feinmechanische und optische Erzeugnisse		
Einfuhr	115	5,8
Schweiz	47	3,0
Ausfuhr	8 655	337,5
Belgien-Luxemburg	487	13,1
Italien	411	13,9
Niederlande	768	21,0
Schweden	640	20,6
Schweiz	414	15,1
Hongkong	403	22,7
V. St. v. Amerika	537	55,0
Brasilien	378	13,2
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen		
Einfuhr	628	2,6
Schweiz	476	2,0
Ausfuhr	9 464	19,2
Saargebiet	706	1,2
Belgien-Luxemburg	1 378	2,6
Dänem rk	585	1,2
Großbritannien	651	2,2
Italien	422	1,0
Niederlande	2 636	3,0
Schweiz	573	1,4
Waren aus Zellhorn u. ähnlichen Kunststoffen		
Einfuhr	24	0,9
Ausfuhr	2 222	40,3
Belgien-Luxemburg	194	3,6
Niederlande	566	7,0
Schweden	79	2,7
Schweiz	230	4,3
Nigeria	246	3,2
Belichtete Filme		
Einfuhr	19	1,8
V. St. v. Amerika	11	1,1
Ausfuhr	18	1,6
Fotochemische Erzeugnisse		
Einfuhr	610	9,9
Belgien-Luxemburg	504	6,7
V. St. v. Amerika	20	1,0
Ausfuhr	2 007	25,9
Frankreich	141	1,8
Schweden	116	1,6
Schweiz	91	1,3
Hongkong	58	1,9
Malaya	133	1,3
Argentinien	200	2,3
Brasilien	162	2,4
Farbwaren		
Einfuhr	2	0,0
Ausfuhr	4 894	42,6
Großbritannien	496	4,2
Indonesien (Rep.)	591	4,2
Malaya	273	2,4
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)		
Einfuhr	969	38,0
Frankreich	40	8,1
Italien	194	3,5
Schweiz	140	14,4
V. St. v. Amerika	215	6,3
Ausfuhr	7 787	184,9
Großbritannien	441	11,1
Niederlande	484	9,9
Schweiz	786	14,1
Indonesien (Rep.)	357	10,6
V. St. v. Amerika	335	10,1
Argentinien	263	10,1
Brasilien	376	9,6
Kosmetische Erzeugnisse		
Einfuhr	205	5,2
Belgien-Luxemburg	70	2,4
Frankreich	47	1,3
Ausfuhr	1 265	7,9
Malaya	216	1,1
Sonstige chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	4 422	10,8
Schweiz	201	1,5
V. St. v. Amerika	2 845	7,2
Ausfuhr	24 254	60,2
Belgien-Luxemburg	2 493	4,5
Frankreich	1 402	4,4
Niederlande	2 874	5,2
Schweiz	2 017	3,1
Türkei	1 952	3,1
Brasilien	968	3,4
Musikinstrumente		
Einfuhr	78	2,2
Schweiz	40	1,0
Ausfuhr	3 380	48,0
Frankreich	235	3,7
Großbritannien	246	3,6
Schweden	198	2,5
Schweiz	249	3,1
V. St. v. Amerika	262	5,7
Columbien	162	2,9
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck		
Einfuhr	52	0,3
Ausfuhr	8 330	71,1
Belgien-Luxemburg	864	6,5
Großbritannien	1 274	9,5
Italien	366	3,6
Niederlande	1 503	10,2
Schweden	494	5,5
Schweiz	811	8,2
V. St. v. Amerika	857	7,1
Sonstige Enderzeugnisse		
Einfuhr	420	15,6
Belgien-Luxemburg	18	1,2
Frankreich	50	1,9
Italien	58	2,0
Österreich	21	1,4
Schweiz	31	1,6
Spanien	55	3,3
Japan	66	2,3
Ausfuhr	3 859	30,9
Belgien-Luxemburg	267	1,8
Frankreich	402	2,0
Großbritannien	128	1,9
Italien	362	1,8
Niederlande	374	3,0
Schweiz	277	2,6
V. St. v. Amerika	167	2,8

[1]) Mengen in Stück.

10. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Erdteilen und Ländern*)

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr Werte in Mill. DM 1950	1951	1952	Einfuhr vH der Gesamteinfuhr 1950	1951	1952	Ausfuhr Werte in Mill. DM 1950	1951	1952	Ausfuhr vH der Gesamtausfuhr 1950	1951	1952
Europa												
Bad. Zollausschlüsse	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Saargebiet	181,2	185,4	323,0	*1,59*	*1,26*	*1,99*	152,8	237,4	231,6	*1,83*	*1,63*	*1,37*
Albanien	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	—	*0,00*	*0,00*	—
Belgien-Luxemburg	404,8	609,7	943,3	*3,56*	*4,14*	*5,82*	677,0	986,7	1 195,5	*8,10*	*6,77*	*7,07*
Bulgarien	5,6	10,1	14,3	*0,05*	*0,07*	*0,09*	16,5	2,9	6,2	*0,20*	*0,02*	*0,04*
Dänemark	490,7	426,2	480,9	*4,31*	*2,89*	*2,97*	353,4	535,0	630,3	*4,22*	*3,67*	*3,73*
Finnland	91,1	255,4	314,2	*0,80*	*1,73*	*1,94*	71,4	274,2	397,2	*0,85*	*1,88*	*2,34*
Frankreich	691,2	620,8	606,2	*6,08*	*4,22*	*3,74*	613,9	972,6	1 076,9	*7,34*	*6,67*	*6,37*
Griechenland	58,3	78,2	121,5	*0,51*	*0,53*	*0,75*	135,6	139,1	156,5	*1,62*	*0,95*	*0,93*
Großbritannien	488,8	497,6	525,2	*4,30*	*3,38*	*3,24*	360,8	878,1	955,2	*4,32*	*6,02*	*5,65*
Malta, Gibraltar	—	0,2	0,6	—	*0,00*	*0,00*	2,0	3,5	4,2	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Irland (Rep.)	15,8	11,0	9,2	*0,14*	*0,07*	*0,06*	21,1	47,6	56,1	*0,25*	*0,33*	*0,33*
Island	9,6	9,1	11,7	*0,08*	*0,06*	*0,07*	4,2	12,7	11,0	*0,05*	*0,09*	*0,07*
Italien	507,3	549,0	643,0	*4,46*	*3,73*	*3,97*	486,4	664,0	923,0	*5,82*	*4,56*	*5,46*
Freistaat Triest	0,0	0,0	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*	7,5	9,1	10,1	*0,09*	*0,06*	*0,06*
Jugoslawien	96,1	160,6	260,1	*0,85*	*1,09*	*1,60*	156,4	183,7	319,9	*1,87*	*1,26*	*1,89*
Niederlande	1 246,4	1 021,6	1 170,2	*10,96*	*6,94*	*7,22*	1 164,1	1 455,8	1 345,1	*13,92*	*9,99*	*7,96*
Norwegen	217,4	245,3	278,2	*1,91*	*1,67*	*1,72*	119,1	246,5	396,0	*1,42*	*1,69*	*2,34*
Österreich	178,3	237,1	369,3	*1,57*	*1,61*	*2,28*	311,6	499,7	627,4	*3,73*	*3,43*	*3,71*
Polen	67,9	57,4	58,3	*0,60*	*0,39*	*0,36*	66,4	83,5	64,7	*0,79*	*0,57*	*0,38*
Dt. Geb. unt. V. Polens	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	—	*0,00*	*0,00*	—
Portugal	27,8	56,4	78,9	*0,24*	*0,38*	*0,49*	44,7	76,7	108,5	*0,54*	*0,53*	*0,64*
Rumänien	9,5	1,5	12,8	*0,08*	*0,01*	*0,08*	22,1	20,1	40,9	*0,26*	*0,14*	*0,24*
Schweden	637,0	803,3	926,7	*5,60*	*5,46*	*5,72*	531,2	973,8	1 239,1	*6,35*	*6,68*	*7,33*
Schweiz	350,3	378,3	462,3	*3,08*	*2,57*	*2,85*	492,3	898,8	1 089,3	*5,89*	*6,16*	*6,44*
Spanien	47,6	145,4	229,3	*0,42*	*0,99*	*1,42*	74,9	90,2	281,1	*0,90*	*0,62*	*1,67*
Tschechoslowakei	105,3	71,4	76,3	*0,93*	*0,48*	*0,47*	75,9	87,4	33,7	*0,91*	*0,60*	*0,20*
Türkei[1]	218,6	351,7	393,1	*1,92*	*2,39*	*2,43*	236,9	439,5	570,7	*2,83*	*3,02*	*3,38*
Ungarn	101,5	82,1	61,1	*0,89*	*0,56*	*0,38*	132,0	73,0	64,9	*1,58*	*0,50*	*0,38*
Sowjetunion	0,7	1,9	16,6	*0,01*	*0,01*	*0,10*	0,0	0,1	0,6	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Litauen, Lettl., Estl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dt. Geb. unt. V. d. UdSSR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**6 248,8**	**6 866,7**	**8 386,5**	*54,94*	*46,63*	*51,76*	**6 330,2**	**9 891,8**	**11 835,7**	*75,70*	*67,86*	*70,00*
Afrika												
Ägypten	99,0	103,1	127,9	*0,87*	*0,70*	*0,79*	80,7	124,7	160,6	*0,97*	*0,86*	*0,95*
Äthiopien	0,3	0,4	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*	2,1	4,9	5,9	*0,03*	*0,03*	*0,03*
Liberia	3,1	4,5	5,7	*0,03*	*0,03*	*0,05*	1,6	3,5	4,7	*0,02*	*0,03*	*0,03*
Lybien	0,0	0,2	1,0	*0,00*	*0,00*	*0,01*	0,1	0,5	1,5	*0,00*	*0,00*	*0,01*
Belgisch-Kongo	98,5	149,9	212,3	*0,87*	*1,02*	*1,31*	14,2	32,0	53,2	*0,17*	*0,22*	*0,31*
Trg. Ruanda-Urundi[2]	.	4,8	0,1	.	*0,03*	*0,00*	.	1,8	1,5	.	*0,01*	*0,01*
Brit.-Somaliland[3]	2,7	0,3	0,5	*0,02*	*0,00*	*0,00*	1,4	0,0	0,0	*0,02*	*0,00*	*0,00*
Kenya u. Uganda	38,7	118,0	131,3	*0,34*	*0,80*	*0,81*	10,3	36,8	34,5	*0,12*	*0,25*	*0,20*
Trg. Tanganyika[2]	18,1	17,7	35,3	*0,16*	*0,12*	*0,22*	3,2	7,2	12,5	*0,04*	*0,05*	*0,07*
Zanzibar u. Pemba[3]	.	1,4	3,0	.	*0,01*	*0,02*	.	2,1	2,5	.	*0,01*	*0,01*
Gambia	0,1	0,2	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,2	0,5	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Goldküste	110,5	111,2	129,0	*0,97*	*0,76*	*0,80*	12,5	27,9	20,6	*0,15*	*0,19*	*0,12*
Trg. Brit.-Togo[4]	2,4	1,5	0,1	*0,02*	*0,01*	*0,00*	0,3	0,1	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Nigeria	21,3	21,8	47,8	*0,19*	*0,15*	*0,29*	15,5	55,8	62,7	*0,19*	*0,38*	*0,37*
Trg. Brit.-Kamerun[5]	.	1,4	0,4	.	*0,01*	*0,00*	.	0,1	0,1	.	*0,00*	*0,00*
Sierra Leone	4,9	13,9	17,7	*0,04*	*0,09*	*0,11*	0,9	1,4	1,3	*0,01*	*0,01*	*0,01*
St. Helena	0,0	0,0	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*	—	0,0	—	—	*0,00*	—
Nyasaland	0,0	0,4	0,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,7	2,1	1,6	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Nord-Rhodesien	27,2	24,9	23,9	*0,24*	*0,17*	*0,15*	1,3	3,5	5,2	*0,02*	*0,03*	*0,03*
Süd-Rhodesien	10,0	20,4	11,0	*0,09*	*0,14*	*0,07*	2,6	9,9	15,9	*0,03*	*0,07*	*0,09*
Union v. Südafrika	128,6	152,3	248,3	*1,13*	*1,03*	*1,53*	83,8	178,2	183,2	*1,00*	*1,22*	*1,15*
Betschuanaland		8,1	1,0		*0,06*	*0,01*		0,0	—		*0,00*	—
Südwestafrika	2,3	4,4	18,5	*0,02*	*0,03*	*0,11*	5,3	10,5	8,5	*0,06*	*0,07*	*0,05*
Brit.-Ägypt. Sudan	35,6	30,8	31,7	*0,31*	*0,21*	*0,19*	1,8	7,0	20,8	*0,02*	*0,05*	*0,12*
Algerien	64,5	38,3	45,5	*0,57*	*0,26*	*0,28*	5,2	12,1	13,5	*0,06*	*0,08*	*0,08*
Tunesien	22,3	8,5	13,6	*0,20*	*0,06*	*0,08*	2,4	4,5	6,5	*0,03*	*0,03*	*0,04*
Franz.-Marokko[6]	187,3	116,1	170,5	*1,65*	*0,79*	*1,05*	15,1	36,6	57,4	*0,18*	*0,25*	*0,34*
Franz.-Westafrika[7]	76,7	66,5	53,0	*0,67*	*0,45*	*0,33*	6,9	11,4	14,1	*0,08*	*0,08*	*0,08*
Trg. Franz.-Kamerun[5]	17,6	12,3	10,9	*0,16*	*0,08*	*0,07*	2,7	7,2	9,4	*0,03*	*0,05*	*0,06*
Trg. Franz.-Togo[4]	.	2,7	2,4	.	*0,02*	*0,01*	.	0,6	1,4	.	*0,01*	*0,01*
Franz. Äquatorialafrika[7]	.	5,3	8,5	.	*0,04*	*0,05*	.	4,5	5,2	.	*0,03*	*0,03*
Franz.-Somaliland	0,4	—	0,0	*0,00*	—	*0,00*	0,2	0,3	0,8	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Madagaskar	5,2	5,8	6,3	*0,05*	*0,04*	*0,04*	3,1	8,5	8,9	*0,04*	*0,06*	*0,01*
Moçambique	11,8	10,5	15,6	*0,10*	*0,07*	*0,10*	6,1	9,4	20,4	*0,07*	*0,07*	*0,12*
Port.-Westafrika	34,8	42,3	31,4	*0,31*	*0,29*	*0,19*	6,6	18,7	19,9	*0,08*	*0,13*	*0,12*
Kanarische Inseln	7,2	20,2	17,1	*0,06*	*0,14*	*0,10*	3,6	5,1	10,4	*0,04*	*0,04*	*0,06*
Übr. Span.-Afrika	1,6	2,6	7,4	*0,01*	*0,02*	*0,05*	1,7	1,4	3,6	*0,02*	*0,01*	*0,02*
Trg. Ital.-Somaliland	0,0	—	0,1	*0,00*	—	*0,00*	0,0	0,1	0,6	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Eritrea	0,0	0,6	0,5	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,3	0,6	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Tanger[6]	.	2,0	1,0	.	*0,01*	*0,01*	.	12,5	7,6	.	*0,09*	*0,05*
Zusammen	**1 032,7**	**1 125,3**	**1 431,0**	*9,08*	*7,64*	*8,83*	**292,1**	**643,7**	**777,3**	*3,49*	*4,42*	*4,59*
Asien												
Afghanistan	0,2	7,9	5,6	*0,00*	*0,05*	*0,03*	1,0	8,3	9,0	*0,01*	*0,06*	*0,05*
Arabien	67,8	154,1	146,0	*0,60*	*1,05*	*0,90*	10,6	12,9	18,7	*0,13*	*0,09*	*0,11*
Bhutan	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	—	*0,00*
Burma	1,3	4,7	7,3	*0,01*	*0,03*	*0,05*	0,2	6,7	8,3	*0,00*	*0,05*	*0,05*

*) Siehe hierzu Tab. 13 dieses Hauptabschnittes. Für einen Vergleich mit 1936 siehe »Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952«, Seite 258/259. Die geringfügigen Unterschiede zwischen den dort und hier aufgeführten Werten erklären sich aus einer teilweise verschiedenen Zusammenfassung der Länder im Statistischen Jahrbuch 1952 und 1953. — [1]) 1950 unter »Asien« nachgewiesen. — [2]) 1950 unter »Mandatsgebiet vormals Deutsch-Ostafrika« zusammengefaßt nachgewiesen. — [3]) 1950 »Brit.-Somaliland« mit »Zanzibar und Pemba« zusammengefaßt nachgewiesen. — [4]) 1950 unter »Mandatsgebiet vormals Deutsch-Togo« nachgewiesen. — [5]) 1950 unter »Mandatsgebiet vormals Deutsch-Kamerun« nachgewiesen. — [6]) 1950 »Franz.-Marokko« und »Tanger« zusammengefaßt nachgewiesen. — [7]) 1950 »Franz.-Westafrika« und »Franz.-Äquatorialafrika« zusammengefaßt nachgewiesen.

10. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Erdteilen und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
China	61,7	204,9	73,9	0,54	1,39	0,46	47,8	16,9	11,7	0,57	0,12	0,07
Mongol. Volksrep.		—	—		—	—		—	—		—	—
Formosa		0,2	0,3		0,00	0,00		3,7	16,8		0,03	0,10
Indonesien (Rep.)[1]	233,7	279,2	291,9	2,05	1,90	1,80	52,2	190,5	200,3	0,62	1,31	1,19
Irak	76,4	138,5	169,7	0,67	0,94	1,05	1,5	9,5	19,6	0,02	0,06	0,12
Iran	39,2	106,8	69,0	0,34	0,72	0,43	39,1	83,4	87,5	0,47	0,57	0,52
Israel	0,1	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00	2,2	17,4	22,7	0,03	0,12	0,14
Japan[2]	37,8	65,6	74,5	0,33	0,45	0,46	32,9	56,1	92,6	0,39	0,38	0,55
Jordanien	—	—	0,2	—	—	0,00	0,2	3,2	6,4	0,00	0,02	0,04
Korea	0,6	0,0	—	0,01	0,00	—	1,1	4,9	0,9	0,01	0,03	0,01
Libanon[3]	.	4,5	2,6	.	0,03	0,02	.	16,9	48,0	.	0,12	0,28
Nepal	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	—	0,00	0,00
Philippinen	5,5	41,9	16,0	0,05	0,28	0,10	11,0	13,1	14,9	0,13	0,09	0,09
Syrien[3]	4,5	5,4	15,2	0,04	0,04	0,09	30,3	32,5	39,4	0,36	0,22	0,23
Thailand (Siam)	4,4	7,4	12,2	0,04	0,05	0,07	13,3	35,1	59,9	0,16	0,24	0,35
Aden[4]	.	2,7	2,9	.	0,02	0,02	.	4,2	10,8	.	0,03	0,06
Bahrein; Koweit[4]	13,7	48,7	58,1	0,12	0,33	0,36	2,3	1,9	8,5	0,03	0,01	0,05
Brit.-Borneo[5]	.	1,3	7,5	.	0,01	0,05	.	2,1	2,3	.	0,01	0,01
Ceylon	48,3	92,1	52,6	0,42	0,63	0,32	6,9	14,8	18,4	0,08	0,10	0,11
Malediven		—	—		—	—		—	0,0		—	0,00
Cypern	33,7	54,4	78,0	0,30	0,37	0,48	3,9	6,8	8,4	0,05	0,05	0,05
Hongkong	1,1	3,5	3,2	0,01	0,02	0,02	54,7	140,3	75,2	0,66	0,96	0,44
Indien	104,3	120,4	124,9	0,92	0,82	0,77	73,9	213,7	227,2	0,88	1,47	1,34
Pakistan	92,0	197,3	146,2	0,81	1,34	0,90	38,6	63,6	95,9	0,46	0,44	0,57
Malaya[5]	231,7	345,6	269,7	2,04	2,35	1,66	31,4	102,1	71,6	0,38	0,70	0,42
Indochina	4,4	15,2	17,2	0,04	0,10	0,11	2,1	4,4	12,0	0,03	0,03	0,07
Franz.-Indien		—	—		—	—		0,2	0,1		0,00	0,00
Port.-Indien	0,3	3,0	5,0	0,00	0,02	0,03	0,3	1,9	3,2	0,00	0,01	0,02
Ryukyu-Inseln[2]	.	—	—	.	—	—	.	—	0,6	.	—	0,00
Zusammen	**1 062,7**	**1 905,3**	**1 649,7**	**9,31**	**12,94**	**10,18**	**457,5**	**1 067,1**	**1 190,9**	**5,47**	**7,32**	**7,04**
Amerika												
V. St. v. Amerika	1 734,5	2 721,5	2 505,2	15,25	18,48	15,46	430,1	988,8	1 044,1	5,14	6,78	6,18
Canada	42,5	216,1	539,2	0,37	1,47	3,33	41,4	104,3	93,5	0,49	0,72	0,55
St. Pierre und Miquelon[6]	.	—	—	.	—	—	.	0,0	0,0	.	0,00	0,00
Costa Rica	4,6	7,2	11,0	0,04	0,05	0,07	7,2	15,5	15,4	0,09	0,11	0,09
Cuba	115,6	131,7	79,4	1,02	0,89	0,49	30,7	43,6	42,9	0,37	0,30	0,25
Dominik. Republik	3,0	3,9	4,6	0,03	0,03	0,03	6,1	10,1	11,3	0,07	0,07	0,07
Guatemala	2,4	9,8	20,3	0,02	0,07	0,13	10,5	16,6	13,6	0,13	0,11	0,08
Haiti (Rep.)	0,6	1,0	1,7	0,01	0,01	0,01	3,8	5,1	5,7	0,05	0,04	0,03
Honduras (Rep.)	0,1	0,4	1,1	0,00	0,00	0,01	1,8	7,9	7,8	0,02	0,06	0,05
Mexiko	27,3	101,3	132,4	0,24	0,69	0,82	39,4	85,2	83,2	0,47	0,58	0,49
Nicaragua	1,6	3,7	19,1	0,01	0,02	0,12	3,0	7,7	17,9	0,04	0,05	0,11
Panama	0,9	18,2	9,6	0,01	0,12	0,06	4,7	5,3	71,3	0,06	0,04	0,42
El Salvador	0,5	0,9	14,1	0,00	0,01	0,09	7,3	11,0	14,1	0,09	0,08	0,08
Brit.-Honduras[4]	.	0,0	0,8	.	0,00	0,01	.	0,4	0,2	.	0,00	0,00
Franz.-Westindien[7]	12,1	13,0	8,6	0,11	0,09	0,05	7,9	11,8	11,3	0,09	0,08	0,07
Brit.-Westindien[8]	10,4	2,4	0,3	0,09	0,02	0,00	0,4	0,6	0,9	0,00	0,00	0,01
Niederl. Antillen[8]	10,3	2,3	3,2	0,09	0,02	0,02	4,6	4,5	7,8	0,06	0,03	0,05
Puerto Rico[9]	76,6	0,3	0,0	0,67	0,00	0,00	2,8	3,0	4,0	0,03	0,02	0,02
Argentinien	274,9	420,0	274,1	2,42	2,85	1,69	104,5	346,8	331,5	1,25	2,38	1,96
Bolivien	11,2	19,2	27,5	0,10	0,13	0,17	4,5	19,2	25,5	0,05	0,13	0,15
Brasilien	86,9	315,1	312,7	0,77	2,14	1,93	147,4	470,9	646,6	1,76	3,23	3,82
Chile	57,6	81,8	125,5	0,51	0,56	0,77	29,8	92,4	88,2	0,36	0,63	0,52
Columbien	56,1	107,4	110,5	0,49	0,73	0,68	75,8	127,0	91,9	0,91	0,87	0,54
Ecuador	11,9	12,3	11,6	0,10	0,08	0,07	12,2	19,9	16,3	0,15	0,14	0,10
Paraguay	4,5	14,6	5,4	0,04	0,10	0,03	6,0	10,4	15,0	0,07	0,07	0,09
Peru	25,5	46,4	42,6	0,23	0,31	0,26	26,1	54,6	55,7	0,31	0,38	0,33
Uruguay	57,3	39,9	97,5	0,50	0,27	0,60	59,6	101,9	56,7	0,71	0,70	0,34
Venezuela	35,2	62,9	87,4	0,31	0,43	0,54	71,8	102,6	106,8	0,86	0,70	0,63
Brit.-Guayana[7]	.	0,7	1,4	.	0,00	0,01	.	2,0	1,1	.	0,01	0,01
Franz.-Guayana[6]	.	0,0	0,0	.	0,00	0,00	.	0,1	0,1	.	0,00	0,00
Surinam[8]	.	4,3	6,8	.	0,03	0,04	.	2,8	2,1	.	0,02	0,01
Zusammen	**2 664,1**	**4 358,3**	**4 453,6**	**23,43**	**29,60**	**27,49**	**1 139,4**	**2 672,0**	**2 882,5**	**13,63**	**18,33**	**17,05**
Australien-Ozeanien												
Austral. Bund	268,2	354,3	199,2	2,36	2,41	1,23	114,5	248,2	162,8	1,37	1,70	0,97
Trg. Neu-Guinea[10]	0,4	0,1	0,1	0,00	0,00	0,00	0,4	1,3	1,2	0,00	0,01	0,01
Trg. Nauru[10]	.	—	—	.	—	—	.	0,0	0,0	.	0,00	0,00
Neuseeland	81,5	113,0	79,2	0,72	0,77	0,49	3,0	20,9	18,8	0,04	0,14	0,11
Trg. West-Samoa[10]	.	0,3	0,4	.	0,00	0,00	.	0,1	0,1	.	0,00	0,00
Brit.-Ozeanien[11]	0,1	0,1	0,2	0,00	0,00	0,00	0,2	0,2	0,4	0,00	0,00	0,00
Franz.-Ozeanien[11]		0,0	0,4		0,00	0,00		0,1	0,5		0,00	0,00
Neue Hebriden[11]		—	—		—	—		0,0	0,1		0,00	0,00
Niederl.-Neu-Guinea[1]	.	1,9	1,1	.	0,01	0,01	.	0,8	1,5	.	0,01	0,01
Hawaii	0,1	0,1	1,5	0,00	0,00	0,01	0,1	0,1	0,2	0,00	0,00	0,00
Trg. Karolinen usw[10]	.	—	—	.	—	—	.	0,0	—	.	0,00	—
Zusammen	**350,3**	**469,8**	**282,1**	**3,08**	**3,19**	**1,74**	**118,2**	**271,7**	**185,6**	**1,41**	**1,86**	**1,10**
Eismeergebiete u. Nicht ermittelte Länder												
Nördl. Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südl. Eismeer (o. brit.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	15,3	0,1	—	0,13	0,00	—	24,8	30,5	36,8	0,30	0,21	0,22
Zusammen	**15,3**	**0,1**	**—**	**0,13**	**0,00**	**—**	**24,8**	**30,5**	**36,8**	**0,30**	**0,21**	**0,22**
Insgesamt	**11 373,9**	**14 725,5**	**16 202,9**	**100**	**100**	**100**	**8 362,2**	**14 576,8**	**16 908,8**	**100**	**100**	**100**

[1]) 1950 »Indonesien (Rep.)« mit »Nied.-Neu-Guinea« zusammengefaßt nachgewiesen. — [2]) 1950 »Japan« einschl. »Ryukyu-Inseln«. — [3]) 1950 »Syrien« und »Libanon« zusammengefaßt nachgewiesen. — [4]) 1950 unter »Übr. brit. Gebiete in Asien« zusammengefaßt nachgewiesen. — [5]) 1950 »Brit.-Borneo« und »Malaya« zusammengefaßt nachgewiesen. — [6]) 1950 unter »Franz. Gebiete in Amerika« zusammengefaßt nachgewiesen. — [7]) 1950 unter »Brit. Gebiete in Mittel- und Südamerika« zusammengefaßt nachgewiesen. — [8]) 1950 unter »Nied. Gebiete in Mittel- und Südamerika« zusammengefaßt nachgewiesen. — [9]) 1950 unter »Gebiete der Vereinigten Staaten von Amerika in Mittelamerika« nachgewiesen. — [10]) 1950 unter »Mandatsgebiete vormals Deutsche Schutzgebiete in der Südsee« zusammengefaßt nachgewiesen. — [11]) 1950 unter »Übr. brit. und die franz. Gebiete in Australien und Polynesien« zusammengefaßt nachgewiesen.

11. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1952 nach Erdteilen und Ländern*) und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr				
	Ernähr.-Wirtsch.		Gewerbliche Wirtschaft				Ernährungswirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft			
	zusammen	darunter Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren darunter Enderzeugnisse		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren darunter Enderzeugnisse
	Werte in Mill. DM										
Europa	2 862,8	1 786,8	2 002,1	1 643,8	1 877,8	836,3	269,6	1 172,5	2 081,5	8 312,1	5 989,5
Bad. Zollausschlüsse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Saargebiet	0,1	0,1	156,9	34,9	131,1	20,8	6,3	85,3	11,7	128,3	115,5
Albanien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	122,7	101,1	118,8	314,9	386,8	71,2	26,0	74,5	341,6	753,4	630,6
Bulgarien	13,4	11,2	0,9	—	0,0	—	—	0,4	0,8	5,0	2,9
Dänemark	416,7	114,0	27,4	17,5	19,3	15,3	13,8	19,3	155,8	441,4	265,5
Finnland	1,5	0,9	151,6	112,9	48,2	0,4	7,5	7,8	41,4	340,5	213,4
Frankreich	175,7	127,7	171,6	84,1	174,9	60,7	28,3	201,7	374,0	472,9	353,4
Griechenland	72,8	29,1	41,7	3,5	3,5	3,5	0,6	18,0	10,4	127,5	98,9
Großbritannien	78,9	68,8	146,9	120,4	179,0	134,5	48,7	16,2	224,5	665,8	438,1
Malta; Gibraltar	0,1	0,1	0,0	0,5	—	—	0,1	0,0	0,1	4,0	3,3
Irland (Rep.)	2,6	0,6	2,7	1,1	2,8	0,5	1,6	0,8	2,8	50,9	38,8
Island	10,1	—	1,4	0,2	0,0	0,0	0,1	0,3	1,4	9,2	6,5
Italien	354,2	313,3	84,9	63,0	140,9	95,1	15,3	224,3	77,0	606,4	484,4
Freistaat Triest	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	5,2	0,1	4,7	4,5
Jugoslawien	130,0	112,8	74,0	54,0	2,1	0,5	47,8	3,2	49,2	219,7	188,4
Niederlande	733,5	400,7	81,9	161,8	193,0	96,2	24,2	202,3	154,8	963,8	657,5
Norwegen	108,5	3,8	84,1	57,7	27,9	17,1	1,5	5,3	25,8	363,4	252,4
Österreich	3,9	1,2	50,1	208,9	106,4	51,3	9,7	176,6	109,7	331,4	248,0
Polen	32,7	25,2	21,0	3,8	0,8	0,0	0,5	4,7	4,9	54,6	38,7
Dt. Geb. unt. Verw. Polens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal	31,4	10,9	33,0	10,2	4,3	4,0	0,5	6,3	4,4	97,3	79,2
Rumänien	9,6	9,6	2,6	0,6	—	—	0,4	2,4	4,0	34,1	17,1
Schweden	106,7	64,3	447,9	258,2	113,9	44,2	7,2	30,5	261,1	940,3	658,7
Schweiz	17,1	6,4	26,7	93,5	325,0	208,3	22,4	74,0	144,9	848,0	555,7
Spanien	125,6	113,9	90,9	4,7	8,1	7,3	2,7	9,0	57,1	212,3	164,9
Tschechoslowakei	39,2	35,0	28,0	4,8	4,3	3,1	0,8	1,6	1,1	30,2	17,3
Türkei	208,9	179,4	151,4	30,1	2,7	0,4	1,7	0,3	18,7	550,0	422,6
Ungarn	53,5	43,7	4,8	0,4	2,4	1,9	1,8	2,5	4,2	56,4	32,6
Sowjetunion	13,3	13,0	0,9	2,0	0,4	—	—	—	—	0,6	0,6
Litauen, Lettl., Estl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dt. Geb. unt. V. d. UdSSR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	616,3	548,5	681,4	130,8	2,5	1,1	15,7	3,6	60,0	698,0	492,8
Afrika	5,4	5,4	121,4	0,3	0,8	0,1	0,4	1,1	29,8	129,3	103,4
Ägypten	0,1	0,1	0,1	—	—	—	0,1	0,0	0,1	5,7	4,8
Äthiopien	1,4	1,4	4,2	0,1	—	—	0,6	0,1	0,8	3,2	2,5
Liberia	—	—	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	1,3	1,1
Libyen	112,3	107,4	93,3	6,4	0,3	0,0	1,8	0,1	0,6	50,7	44,5
Belgisch-Kongo	0,1	—	0,0	—	—	—	0,1	—	0,0	1,4	1,0
Trg. Ruanda-Urundi	—	—	0,5	—	0,0	0,0	—	—	—	0,0	0,0
Brit.-Somaliland	72,1	32,1	57,9	1,2	0,1	0,0	0,2	0,0	1,2	33,1	25,9
Kenya u. Uganda	14,2	10,8	20,0	1,1	0,0	—	0,1	0,0	1,2	11,2	8,8
Trg. Tanganyika	1,9	1,9	0,5	0,6	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	2,4	2,0
Zanzibar u. Pemba	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	—	—	0,2	0,1
Gambia	120,0	120,0	8,8	0,2	0,0	0,0	2,6	0,0	0,1	17,9	11,4
Goldküste	0,1	0,1	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Trg. Brit.-Togo	24,7	24,7	18,4	4,5	0,2	0,2	4,1	1,2	0,8	56,6	18,1
Nigeria	0,3	0,3	0,1	0,0	—	—	—	—	—	0,1	0,0
Trg. Brit.-Kamerun	0,3	0,3	17,4	—	—	—	—	—	—	1,3	0,5
Sierra Leone	—	—	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Helena	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	—	0,0	—	0,0	1,6	1,0
Nyasaland	0,0	—	0,2	23,7	0,0	0,0	—	—	0,2	5,0	3,5
Nord-Rhodesien	2,1	—	8,5	0,4	0,0	0,0	0,0	—	1,1	14,8	11,0
Süd-Rhodesien	44,8	39,5	119,0	84,4	0,1	0,1	0,4	0,6	11,2	171,0	115,8
Union v. Südafrika	—	—	1,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Betschuanaland	—	—	18,5	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,4	8,0	6,2
Südwestafrika	21,8	21,8	9,4	0,5	0,0	0,0	1,9	0,0	0,1	18,8	9,6
Brit.-Ägypt. Sudan	7,3	6,8	37,6	0,4	0,2	0,1	0,7	0,0	0,0	12,8	11,7
Algerien	0,6	0,6	12,9	0,1	0,0	0,0	0,2	—	0,0	6,3	5,9
Tunesien	90,5	82,5	78,4	1,0	0,6	0,5	0,6	0,0	4,5	52,3	36,9
Franz.-Marokko	39,8	38,8	13,1	0,1	0,0	—	0,2	0,1	0,2	13,6	6,5
Franz.-Westafrika	8,4	8,2	2,5	0,0	—	—	0,3	0,4	0,3	8,4	3,8
Trg. Franz.-Kamerun	2,4	2,4	0,0	—	—	—	0,2	—	—	1,2	0,6
Trg. Franz.-Togo	0,2	0,2	8,1	0,2	—	—	0,3	0,0	0,5	4,4	2,6
Franz.-Äquatorialafrika	—	—	0,0	—	—	—	0,1	—	0,1	0,6	0,6
Franz.-Somaliland	1,2	1,1	4,9	—	0,2	0,1	0,1	0,0	0,3	8,5	5,5
Madagaskar	13,1	13,1	2,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	20,3	18,0
Mocambique	14,0	11,8	14,1	3,3	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1	19,5	17,2
Port.-Westafrika	17,1	17,1	—	—	—	—	0,1	0,0	4,9	5,4	3,6
Kanarische Inseln	0,0	—	7,4	—	0,0	0,0	0,1	—	—	3,5	1,8
Übr. Span.-Afrika	—	—	0,1	—	—	—	0,0	—	0,0	0,6	0,5
Trg. Ital.-Somaliland	0,1	0,1	0,1	0,3	—	—	0,0	—	0,0	0,6	0,4
Eritrea	—	—	0,3	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	6,4	6,0
Tanger											
	423,8	343,2	1 058,2	91,9	75,8	10,3	24,3	5,2	123,8	1 037,6	764,2
Asien	0,0	—	5,4	—	0,2	—	0,3	0,0	0,3	8,4	5,9
Afghanistan	0,4	—	140,0	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8	16,9	10,6
Arabien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Bhutan	—	—	7,0	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,6	7,6	6,4
Burma											

*) Die wichtigsten Länder siehe Tab. 13 dieses Hauptabschnitts.

11. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1952 nach Erdteilen und Ländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr				
	Ernähr.-Wirtsch.		Gewerbliche Wirtschaft				Ernährungswirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft			
					Fertigwaren					Fertigwaren	
	zusammen	darunter Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	Rohstoffe	Halbwaren	zusammen	darunter Enderzeugnisse		Rohstoffe	Halbwaren	zusammen	darunter Enderzeugnisse
	Werte in Mill. DM										
China	48,0	30,6	11,6	8,3	6,0	0,7	—	—	0,7	11,0	8,8
Mongol. Volksrepublik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Formosa	0,0	0,0	—	0,1	0,2	—	—	—	14,8	2,0	1,5
Indonesien (Rep.)	166,4	128,5	105,6	18,3	1,6	0,9	0,3	0,2	10,8	189,0	145,7
Irak	22,8	22,8	146,6	—	0,3	—	0,0	0,0	1,0	18,6	12,6
Iran	28,7	22,0	35,3	0,0	5,0	0,0	0,0	0,1	6,1	81,3	59,1
Israel	0,0	—	—	—	0,0	0,0	0,2	0,0	4,0	18,5	8,5
Japan	13,3	10,9	3,8	12,1	45,3	3,9	12,8	0,7	10,9	68,2	46,4
Jordanien	—	—	0,2	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	6,1	5,6
Korea	—	—	—	—	—	—	—	—	0,8	0,1	0,1
Libanon	0,8	0,8	1,5	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	30,8	16,8	13,4
Nepal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Philippinen	8,5	8,5	6,5	1,0	0,0	—	0,3	0,0	1,1	13,5	11,0
Syrien	9,3	9,2	5,8	0,0	0,1	0,1	0,3	0,1	6,0	33,0	26,2
Thailand (Siam)	0,8	0,7	10,9	0,4	0,1	0,0	2,7	0,0	2,9	54,3	46,9
Aden	0,6	0,4	2,2	0,1	0,0	0,0	0,2	—	0,1	10,5	6,2
Bahrein; Koweit	0,1	—	58,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	8,1	5,6
Brit.-Borneo	5,5	5,5	2,0	—	0,0	—	0,6	0,1	0,0	1,6	0,9
Ceylon	36,7	34,4	12,8	2,5	0,6	0,3	1,3	0,8	0,8	15,5	13,1
Malediven	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Cypern	3,8	2,8	71,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	8,0	6,1
Hongkong	0,0	—	0,1	3,0	0,1	0,1	0,8	0,0	2,5	71,9	45,0
Indien	26,9	16,0	67,0	15,3	15,7	4,1	1,4	2,8	20,9	202,1	149,8
Pakistan	1,3	0,5	144,7	0,0	0,2	0,1	0,6	0,2	1,9	93,2	65,7
Malaya	35,3	35,1	213,0	21,3	0,1	0,0	1,6	0,0	3,4	66,6	49,3
Indochina	13,2	13,2	3,6	0,4	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	11,7	11,0
Franz.-Indien	—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,0	0,1	0,1
Port.-Indien	1,4	1,3	3,6	—	—	—	0,3	—	0,5	2,4	2,1
Ryukyu-Inseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,6	0,6
Amerika	**2 094,6**	**1 543,0**	**1 682,7**	**487,6**	**183,7**	**122,4**	**68,4**	**73,0**	**259,3**	**2 481,8**	**1 859,3**
V. St. v. Amerika	939,7	699,4	1 143,3	261,5	160,7	111,8	49,6	66,7	130,2	797,6	472,2
Canada	427,3	425,8	56,6	40,5	14,8	1,1	1,0	2,3	6,4	83,8	63,7
St. Pierre u. Miquelon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Costa Rica	10,3	0,5	0,6	—	0,1	0,1	0,1	0,1	2,1	13,1	10,5
Cuba	75,7	72,5	3,5	0,0	0,2	0,2	0,6	0,0	4,8	37,5	29,8
Dominik. Republik	4,5	2,4	0,1	—	—	—	0,1	0,0	0,5	10,7	7,9
Guatemala	20,3	14,0	0,0	—	0,0	0,0	0,1	0,1	1,0	12,4	8,3
Haiti (Rep.)	1,3	0,7	0,4	—	—	—	0,2	0,0	0,3	5,2	4,8
Honduras (Rep.)	0,9	0,8	0,1	0,1	—	—	0,1	0,0	0,7	7,0	4,3
Mexiko	3,5	—	57,7	71,1	0,1	0,1	0,3	0,4	1,9	80,6	69,8
Nicaragua	3,1	2,5	12,8	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	17,8	16,7
Panama	0,4	—	0,2	0,6	8,4	8,4	0,9	0,0	0,2	70,2	68,8
El Salvador	5,8	—	8,3	—	0,0	0,0	0,1	0,0	2,0	12,0	10,8
Brit.-Honduras	0,7	0,7	0,1	—	—	—	0,0	—	0,0	0,2	0,2
Brit.-Westindien	7,3	5,3	1,1	0,2	0,0	0,0	0,6	0,0	1,2	9,5	7,1
Franz.-Westindien	0,3	0,3	—	—	—	—	0,0	—	—	0,9	0,7
Niederl.-Westindien	0,0	0,0	0,8	2,4	0,0	0,0	0,1	—	1,0	6,7	5,6
Puerto Rico	0,0	0,0	—	—	—	—	0,7	—	1,3	2,0	1,7
Argentinien	198,4	177,0	60,2	14,8	0,7	0,2	5,8	0,0	34,2	291,5	223,2
Bolivien	—	—	26,6	0,9	0,0	0,0	0,2	0,8	0,8	23,7	19,8
Brasilien	214,4	47,1	91,1	6,0	1,2	0,2	5,0	0,7	45,9	595,0	504,1
Chile	30,6	26,6	52,1	41,8	1,0	0,0	0,4	0,2	6,9	80,7	66,4
Columbien	107,1	37,2	2,8	0,0	0,6	0,1	0,6	0,8	4,0	86,5	72,9
Ecuador	11,4	10,6	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,8	15,5	12,9
Paraguay	0,2	—	4,5	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,9	14,1	10,0
Peru	1,4	0,9	31,7	9,4	0,1	0,1	0,4	0,1	2,9	52,3	41,2
Uruguay	21,7	12,3	57,1	18,4	0,3	0,0	0,6	0,6	5,9	49,6	41,5
Venezuela	3,8	2,0	67,5	16,1	0,0	0,0	0,9	0,2	3,1	102,6	81,8
Brit.-Guayana	—	—	1,4	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	1,1	0,9
Franz.-Guayana	—	—	0,0	—	—	—	—	—	—	0,1	0,0
Surinam	4,5	4,5	2,0	0,0	0,3	—	0,0	0,0	0,2	1,9	1,7
Australien-Ozeanien	**67,2**	**48,2**	**211,1**	**2,8**	**1,0**	**0,3**	**0,9**	**0,7**	**10,6**	**173,4**	**109,5**
Austral. Bund	50,5	43,4	146,1	1,6	1,0	0,3	0,5	0,6	9,7	152,0	94,4
Trg. Neu-Guinea	—	—	0,1	—	—	—	0,3	—	0,0	0,9	0,8
Trg. Nauru	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Neuseeland	14,5	2,6	63,9	0,8	0,0	0,0	0,0	0,1	0,8	17,9	11,8
Trg. West-Samoa	0,4	0,4	—	—	—	—	0,0	—	—	0,1	0,1
Brit.-Ozeanien	0,0	0,0	0,2	0,0	—	—	0,0	—	0,1	0,3	0,3
Franz.-Ozeanien	0,1	0,1	0,2	0,1	—	—	0,1	—	—	0,4	0,4
Neue Hebriden	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	0,1
Niederl.-Neu-Guinea	0,2	0,2	0,6	0,3	—	—	—	0,0	0,0	1,5	1,4
Hawaii	1,5	1,5	—	—	—	—	0,0	—	—	0,2	0,2
Trg. Karolinen usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder	—	—	—	—	—	—	**0,5**	**26,5**	**8,5**	**1,3**	**1,2**
Nördl. Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südl. Eismeer (o. brit.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	—	—	—	—	0,5	26,5	8,5	1,3	1,2
Insgesamt	**6 064,7**	**4 269,7**	**5 635,5**	**2 356,9**	**2 145,8**	**970,4**	**379,4**	**1 281,5**	**2 543,7**	**12 704,2**	**9 216,5**

12. Anteil der wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländer am Außenhandel 1950 — 1952*)

Einfuhr

Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamteinfuhr in vH		
Vereinigte Staaten von Amerika	1 734,5	2 721,5	2 505,2	*15,25*	*18,48*	*15,46*
Niederlande	1 246,4	1 021,6	1 170,2	*10,96*	*6,94*	*7,22*
Belgien-Luxemburg	404,8	609,7	943,3	*3,56*	*4,14*	*5,82*
Schweden	637,0	803,3	926,7	*5,60*	*5,46*	*5,72*
Italien	507,3	549,0	643,0	*4,46*	*3,73*	*3,97*
Frankreich	691,2	620,8	606,2	*6,08*	*4,22*	*3,74*
Canada	42,5	216,1	539,2	*0,37*	*1,47*	*3,33*
Großbritannien	488,8	497,6	525,2	*4,30*	*3,38*	*3,24*
Dänemark	490,7	426,2	480,9	*4,31*	*2,89*	*2,97*
Schweiz	350,3	378,3	462,3	*3,08*	*2,57*	*2,85*
Türkei	218,6	351,7	393,1	*1,92*	*2,39*	*2,43*
Österreich	178,3	237,1	369,3	*1,57*	*1,61*	*2,28*
Finnland	91,1	255,4	314,2	*0,80*	*1,73*	*1,94*
Brasilien	86,9	315,1	312,7	*0,77*	*2,14*	*1,93*
Indonesien (Rep)[1]	233,7	279,2	291,9	*2,05*	*1,90*	*1,80*
Norwegen	217,4	245,3	278,2	*1,91*	*1,67*	*1,72*
Argentinien	274,9	420,0	274,1	*2,42*	*2,85*	*1,69*
Malaya[2]	231,7	345,6	269,7	*2,04*	*2,35*	*1,66*
Jugoslawien	96,1	160,6	260,1	*0,85*	*1,09*	*1,60*
Union von Südafrika[3]	128,6	152,3	248,3	*1,13*	*1,03*	*1,53*
Spanien	47,6	145,4	229,3	*0,42*	*0,99*	*1,42*
Belgisch-Kongo	98,5	149,9	212,3	*0,87*	*1,02*	*1,31*
Australischer Bund	268,2	354,3	199,2	*2,36*	*2,41*	*1,23*
Französisch-Marokko[4]	187,3	116,1	170,5	*1,65*	*0,79*	*1,05*
Irak	76,4	138,5	169,5	*0,67*	*0,94*	*1,05*
Pakistan	92,0	197,3	146,2	*0,81*	*1,34*	*0,90*
Arabien	67,8	154,1	146,0	*0,60*	*1,05*	*0,90*
Mexiko	27,3	101,3	132,4	*0,24*	*0,69*	*0,82*
Kenya und Uganda	38,7	118,0	131,3	*0,34*	*0,80*	*0,81*
Goldküste	110,5	111,2	129,0	*0,97*	*0,76*	*0,80*
Ägypten	99,0	103,1	127,9	*0,87*	*0,70*	*0,79*
Chile	57,6	81,8	125,5	*0,51*	*0,56*	*0,77*
Indien	104,3	120,4	124,9	*0,92*	*0,82*	*0,77*
Griechenland	58,3	78,2	121,5	*0,51*	*0,53*	*0,75*
Columbien	56,1	107,4	110,5	*0,49*	*0,73*	*0,68*
Uruguay	57,3	39,9	97,5	*0,50*	*0,27*	*0,60*
Venezuela	35,2	62,9	87,4	*0,31*	*0,43*	*0,54*
Cuba	115,6	131,7	79,4	*1,02*	*0,89*	*0,49*
Neuseeland	81,5	113,0	79,2	*0,72*	*0,77*	*0,49*
Portugal	27,8	56,4	78,9	*0,24*	*0,38*	*0,49*
Cypern	33,7	54,4	78,0	*0,30*	*0,37*	*0,48*
Tschechoslowakei	105,3	71,4	76,3	*0,93*	*0,48*	*0,47*
Japan[5]	37,8	65,6	74,5	*0,33*	*0,45*	*0,46*
China[7]	61,7	204,9	73,9	*0,54*	*1,39*	*0,46*
Iran	39,2	106,8	69,0	*0,34*	*0,72*	*0,43*
Ungarn	101,5	82,1	61,1	*0,89*	*0,56*	*0,38*
Polen	67,9	57,4	58,3	*0,60*	*0,39*	*0,36*
Bahrein; Koweit[6]	13,7	48,7	58,1	*0,12*	*0,33*	*0,36*
Französisch-Westafrika[8]	76,7	66,5	53,0	*0,67*	*0,45*	*0,33*
Ceylon[9]	48,3	92,1	52,6	*0,42*	*0,63*	*0,32*
Nigeria	21,3	21,8	47,8	*0,19*	*0,15*	*0,29*
Algerien	64,5	38,3	45,5	*0,57*	*0,26*	*0,28*
Peru	25,5	46,4	42,6	*0,23*	*0,31*	*0,26*
Trg. Tanganyika[10]	18,1	17,7	35,3	*0,16*	*0,12*	*0,22*
Britisch-Ägyptischer Sudan	35,6	30,8	31,7	*0,31*	*0,21*	*0,19*
Übrige Länder[11]	384,6	447,9	510,0	*3,36*	*3,01*	*3,16*
Insgesamt	**11 373,9**	**14 725,5**	**16 202,9**	***100***	***100***	***100***

*) Für einen Vergleich mit 1936 siehe »Statistisches Jahrbuch 1952«, Seite 256/257. — [1]) 1950 einschl. Niederl.-Neu-Guinea. — [2]) 1950 einschl. Brit.-Borneo. — [3]) 1950 einschl. Betschuanaland. — [4]) 1950 einschl. Tanger. — [5]) 1950 einschl. Ryukyu-Inseln. — [6]) 1950 Bahrein; Koweit und Aden unter »Übr. brit. Gebiete in Asien« zusammengefaßt nachgewiesen. — [7]) 1950 einschl. Mongol. Volksrepublik und Formosa. — [8]) 1950 einschl. Franz.-Äquat.-Afrika. — [9]) 1950 einschl. Malediven. — [10]) 1950 mit Ruanda-Urundi unter: »Mandatsgebiet vormals Deutsch-Ostafrika« zusammengefaßt nachgewiesen. — [11]) 1950 zusammengefaßt nachgewiesen. — [12]) Ohne den Handelsverkehr mit dem Saargebiet in Höhe von: Einfuhr: 1950: 181,2 Mill. DM = 1,59 vH, 1951: 185,4 Mill. DM = 1,26 vH, 1952: 323,0 Mill. DM = 1,99 vH; Ausfuhr: 1950: 152,8 Mill. DM = 1,83 vH, 1951: 237,4 Mill. DM = 1,63 vH, 1952: 231,6 Mill. DM. = 1,37 vH.

12. Anteil der wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländer am Außenhandel 1950—1952*)

Ausfuhr

Verbrauchsländer, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamtausfuhr in vH		
Niederlande	1 164,1	1 455,8	1 345,1	*13,92*	*9,99*	*7,96*
Schweden	531,2	973,8	1 239,1	*6,35*	*6,68*	*7,33*
Belgien-Luxemburg	677,0	986,7	1 195,5	*8,10*	*6,77*	*7,07*
Schweiz	492,3	898,8	1 089,3	*5,89*	*6,16*	*6,44*
Frankreich	613,9	972,6	1 076,9	*7,34*	*6,67*	*6,37*
Vereinigte Staaten von Amerika	430,1	988,8	1 044,1	*5,14*	*6,78*	*6,18*
Großbritannien	360,8	878,1	955,2	*4,32*	*6,02*	*5,65*
Italien	486,4	664,0	923,0	*5,82*	*4,56*	*5,46*
Brasilien	147,4	470,9	646,6	*1,76*	*3,23*	*3,82*
Dänemark	353,4	535,0	630,3	*4,22*	*3,67*	*3,73*
Österreich	311,6	499,7	627,4	*3,73*	*3,43*	*3,71*
Türkei	236,9	439,5	570,7	*2,83*	*3,02*	*3,38*
Finnland	71,4	274,2	397,2	*0,85*	*1,88*	*2,34*
Norwegen	119,1	246,5	396,0	*1,42*	*1,69*	*2,34*
Argentinien	104,5	346,8	331,5	*1,25*	*2,38*	*1,96*
Jugoslawien	156,4	183,7	319,9	*1,87*	*1,26*	*1,89*
Spanien	74,9	90,2	281,1	*0,90*	*0,62*	*1,67*
Indien	73,9	213,7	227,2	*0,88*	*1,47*	*1,34*
Indonesien (Rep.)[1]	52,2	190,5	200,3	*0,62*	*1,31*	*1,19*
Union von Südafrika[2]	83,8	178,2	183,2	*1,00*	*1,22*	*1,15*
Australischer Bund	114,5	248,2	162,8	*1,37*	*1,70*	*0,97*
Ägypten	80,7	124,7	160,6	*0,97*	*0,86*	*0,95*
Griechenland	135,6	139,1	156,5	*1,62*	*0,95*	*0,93*
Portugal	44,7	76,7	108,5	*0,54*	*0,53*	*0,64*
Venezuela	71,8	102,6	106,8	*0,86*	*0,70*	*0,63*
Pakistan	38,6	63,6	95,9	*0,46*	*0,44*	*0,57*
Canada	41,4	104,3	93,5	*0,49*	*0,72*	*0,55*
Japan[5]	32,9	56,1	92,6	*0,39*	*0,38*	*0,55*
Columbien	75,8	127,0	91,9	*0,91*	*0,87*	*0,54*
Chile	29,8	92,4	88,2	*0,36*	*0,63*	*0,52*
Iran	39,1	83,4	87,5	*0,47*	*0,57*	*0,52*
Mexiko	39,4	85,2	83,2	*0,47*	*0,58*	*0,49*
Hongkong	54,7	140,3	75,2	*0,66*	*0,96*	*0,44*
Malaya[3]	31,4	102,1	71,6	*0,38*	*0,70*	*0,42*
Panama	4,7	5,3	71,3	*0,06*	*0,04*	*0,42*
Ungarn	132,0	73,0	64,9	*1,58*	*0,50*	*0,38*
Polen	66,4	83,5	64,7	*0,79*	*0,57*	*0,38*
Nigeria	15,5	55,8	62,7	*0,19*	*0,38*	*0,37*
Thailand (Siam)	13,3	35,1	59,9	*0,16*	*0,24*	*0,35*
Französisch Marokko[4]	15,1	36,6	57,4	*0,18*	*0,25*	*0,34*
Uruguay	59,6	101,9	56,7	*0,71*	*0,70*	*0,34*
Irland (Rep.)	21,1	47,6	56,1	*0,25*	*0,33*	*0,33*
Peru	26,1	54,6	55,7	*0,31*	*0,38*	*0,33*
Belgisch-Kongo	14,2	32,0	53,2	*0,17*	*0,22*	*0,31*
Libanon[11]	.	16,9	48,0	.	*0,12*	*0,28*
Cuba	30,7	43,6	42,9	*0,37*	*0,30*	*0,25*
Rumänien	22,1	20,1	40,9	*0,26*	*0,14*	*0,24*
Syrien[11]	30,3	32,5	39,4	*0,36*	*0,22*	*0,23*
Nicht ermittelte Länder	24,8	30,5	36,8	*0,30*	*0,21*	*0,22*
Kenya und Uganda	10,3	36,8	34,5	*0,12*	*0,25*	*0,20*
Tschechoslowakei	75,9	87,4	33,7	*0,91*	*0,60*	*0,20*
Bolivien	4,5	19,2	25,5	*0,05*	*0,13*	*0,15*
Israel	2,2	17,4	22,7	*0,03*	*0,12*	*0,14*
Britisch-Ägyptischer Sudan	1,8	7,0	20,8	*0,02*	*0,05*	*0,12*
Goldküste	12,5	27,9	20,6	*0,15*	*0,19*	*0,12*
Übrige Länder[12]	254,6	441,5	554,4	*3,04*	*3,03*	*3,23*
Insgesamt	8 362,2	14 576,8	16 908,8	*100*	*100*	*100*

Anmerkungen auf Seite 336.

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Vorbemerkung: Aufgeführt sind nur die Länder, aus denen im Jahre 1951 für mindestens 100 Millionen DM eingeführt bzw. nach dort ausgeführt wurde. Von den genannten Warengruppen und -untergruppen der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sind nur die nachgewiesen, deren Wert 1951 wenigstens 1 vH der Einfuhr aus oder der Ausfuhr nach diesem Land betrug.

Die Warenuntergruppen »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. sind jedoch, auch wenn sie einen Anteil von 1 vH erreichten, in dieser Übersicht nicht aufgeführt.

Für einen Vergleich mit dem Jahr 1950 wird auf das »Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland, Jahrgang 1952«, S. 260ff. hingewiesen.

Warenbenennung	t	Mill. DM
Saargebiet		
Einfuhr	3 394 276	185,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 150 003	127,7
Koks	106 241	5,5
Gußröhren	21 470	8,7
Stab- und Formeisen	35 363	13,4
Blech aus Eisen	14 233	5,0
Draht aus Eisen	9 644	3,1
Spinnstoffwaren	51	2,8
darunter: Sonstige Kleidung u. dgl. aus: Wolle und anderen Tierhaaren	41	2,3
Eisenwaren	2 416	2,9
Maschinen (außer elektrischen)	1 225	3,5
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	669	2,8
Ausfuhr	1 358 385	237,4
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	70 568	6,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	701 402	41,3
Mineralische Baustoffe u. dgl.	121 712	9,5
Koks	35 646	2,7
Gewebe, Gewirke und dgl. aus: Baumwolle	429	7,5
Chemische Vorerzeugnisse	2 815	5,2
darunter: Farben, Firnisse, Lacke u. Kitte (außer Teerfarbstoffen)	1 220	2,4
Spinnstoffwaren	544	9,9
darunter: Sonstige Kleidung u. dgl. aus: Baumwolle	160	2,5
Lederwaren	153	4,7
darunter: Schuhe aus Leder	135	4,3
Bücher, Karten, Noten, Bilder	1 300	6,4
Holzwaren	3 313	9,1
Kautschukwaren	1 478	9,7
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	857	2,8
Eisenwaren	3 348	9,5
Waren aus Nichteisenmetallen	166	2,6
Maschinen (außer elektrischen)	11 554	33,6
darunter: Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	2 689	6,3
Kraftmaschinen	406	3,0
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	518	3,1
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	1 742	9,3
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 201	7,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 388	20,5

Warenbenennung	t	Mill. DM
Belgien-Luxemburg		
Einfuhr	1 292 190	609,7
Fleisch und Fleischwaren	2 998	6,5
Zucker	108 492	81,1
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	8 721	16,7
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	3 977	60,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonst. pflanzliche Spinnstoffe	5 527	11,6
Erze und Metallaschen	557 275	17,3
darunter: Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	279 346	8,7
Gespinste aus: Wolle und anderen Tierhaaren	1 054	22,1
Baumwolle	2 669	20,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	1 227	8,4
Unedle Metalle (ohne Alteisen-Schrott)	20 229	77,2
darunter: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Kupfer	9 998	37,5
Zinn	1 348	17,4
Zink	4 751	12,7
Technische Fette und Öle	17 440	28,8
Kraftstoffe u. Schmieröle	29 150	7,6
Teerdestillationserzeugnisse	10 663	7,4
Chemische Halbwaren	293 092	28,0
darunter: Thomasphosphatmehl	252 218	22,2
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Wolle und anderen Tierhaaren	753	19,9
Baumwolle	469	6,4
Leder	609	9,1
Papier und Pappe	8 532	10,5
Chemische Vorerzeugnisse	7 630	15,7
darunter: Chemisch hergestellte Kunststoffe	384	6,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall.	1 955	9,3
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	1 473	8,0
Spinnstoffwaren	380	12,8
Maschinen (außer elektr.)	2 487	10,0
Chemische Erzeugnisse	752	9,3
darunter: Photochemische Erzeugnisse	504	6,7
Ausfuhr	5 714 340	986,7
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	958	14,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	523 236	32,4
Holzmasse, Zellstoff	24 405	14,2
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	40 328	15,6
Koks	2 867 405	208,9
Papier und Pappe	6 979	10,9

Warenbenennung	t	Mill. DM
Chemische Vorerzeugnisse	55 352	60,1
darunter: Teerfarbstoffe	797	10,6
Kautschukwaren	1 974	12,4
Eisenwaren	36 010	64,1
darunter: Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	2 024	9,9
Waren aus Nichteisenmetallen	1 313	19,1
Maschinen (außer elektr.)	32 633	127,6
darunter: Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	4 677	16,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 697	19,9
Landwirtschaftliche Maschinen	7 487	22,0
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	32 180	95,1
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	27 684	86,2
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	4 617	34,0
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	487	13,1
Chemische Erzeugnisse	3 103	13,9
Dänemark		
Grönland und die Faröer		
Einfuhr	434 357	426,2
Rindvieh	89 802	129,6
Butter	6 981	31,1
Käse	22 596	49,4
Fleisch und Fleischwaren	20 725	47,9
Därme	2 825	9,2
Fische und Fischzubereitungen	21 542	13,2
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	8 462	19,2
Eier, Eiweiß, Eigelb	17 758	53,9
Nichtölhaltige Sämereien	2 063	4,7
Zucker	10 875	8,4
Bettfedern	482	4,4
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	3 382	11,1
darunter: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Zinn	419	4,7
Ausfuhr	1 648 286	535,0
Milch	14 059	6,9
Ölkuchen	30 185	9,5
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	170 964	9,5
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	557	7,9
Koks	879 695	62,6
Kraftstoffe und Schmieröle	36 414	6,5
Chemische Halbwaren	137 639	24,0
darunter: Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	51 725	6,8
Stickstoffdüngemittel	74 323	14,0

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthet. Fäden	190	6,4
Zellwolle und synthet. Fasern	416	7,5
Baumwolle	1 472	25,6
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	1 631	6,3
Chemische Vorerzeugnisse	29 026	35,8
darunter:		
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	5 353	7,4
Stahlröhren	9 679	9,5
Stab- und Formeisen	30 081	16,4
Blech aus Eisen	20 917	16,8
Draht aus Eisen	11 599	8,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall.	2 507	11,1
Kautschukwaren	831	6,1
Eisenwaren	23 799	39,4
Waren aus Nichteisenmetallen	847	6,2
Maschinen (außer elektr.)	12 766	51,5
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	1 645	7,7
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	828	6,8
Landwirtschaftliche Maschinen	3 602	8,5
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	7 939	34,6
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 480	25,7
Fahrräder	2 146	8,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	5 693	25,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	261	7,8
Chemische Erzeugnisse	1 462	9,2
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereit.	410	6,0

Finnland

Einfuhr	707 455	255,4
Butter	758	3,4
Käse	1 089	2,8
Holz zu Holzmasse	430 190	64,3
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	10 583	2,9
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	117 829	46,1
Holzmasse, Zellstoff	69 363	77,8
Papier und Pappe	37 403	41,7
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	9 610	8,6
Ausfuhr	417 230	274,2
Ölkuchen	7 890	3,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	52 483	3,1
Koks	91 032	6,3
Chemische Halbwaren	66 180	15,8
darunter:		
Stickstoffdüngemittel	55 593	12,3
Chemische Vorerzeugnisse	26 383	28,8
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	946	3,2
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	4 389	11,8
Stahlröhren	4 183	5,2
Stab- und Formeisen	20 460	14,5
Blech aus Eisen	23 493	20,8
Draht aus Eisen	13 815	8,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall.	1 079	5,0
Eisenwaren	11 405	28,0
Waren aus Nichteisenmetallen	640	5,2
darunter:		
Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	267	3,3
Maschinen (außer elektr.)	5 848	32,9
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	1 014	4,9
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	517	5,1
Landwirtschaftl. Maschinen	772	3,0
Papier- und Druckmaschinen	988	5,1
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	6 636	33,4
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	6 285	31,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 748	15,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	102	3,9
Chemische Erzeugnisse	553	5,4
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereit.	145	3,1

Frankreich

einschl. Korsika mit Monaco; Andorra

Einfuhr	2 265 439	620,8
Fleisch und Fleischwaren	5 081	14,6
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	6 628	15,7
Eier, Eiweiß, Eigelb	4 949	13,4
Weizen	228 596	81,7
Müllereierzeugnisse	26 382	14,2
Gemüse und sonstige Küchengewächse	19 982	9,4
Obst, außer Südfrüchten	61 857	26,4
Zucker	15 148	12,8
Wein	26 755	20,0
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	2 107	29,6
Felle und Häute	1 772	9,4
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	1 464	7,9
Bettfedern	2 122	16,3
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	397 413	16,4
Erze und Metallaschen	905 369	29,8
darunter:		
Eisenerze	407 699	12,8
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	250 651	8,0
Bauxit, Kryolith	183 126	7,7
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	694	7,8
Gespinste aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	1 715	40,8
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	10 204	10,5
darunter:		
Ferrolegierungen	8 485	7,5
Kraftstoffe und Schmieröle	102 855	16,9
Chemische Halbwaren	63 296	7,4
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	854	28,8
Baumwolle	308	9,8
Leder	1 826	27,2
Chemische Vorerzeugnisse	14 476	18,7
Spinnstoffwaren	242	7,3
Maschinen (außer elektr.)	1 357	7,7
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	1 906	11,9
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 826	10,9
Chemische Erzeugnisse	173	10,5
darunter:		
Pharmazeut. Erzeugnisse auch unzubereitet	40	8,1
Ausfuhr	6 755 956	972,6
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 863 668	165,8
Holzmasse, Zellstoff	41 114	32,7
Koks	2 981 607	204,0
Chemische Halbwaren	26 459	12,2
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Baumwolle	1 354	17,0
Chemische Vorerzeugnisse	65 441	98,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	798	17,7
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	6 733	12,5
Spinnstoffwaren	1 700	10,3
Holzwaren	10 443	11,2
Kautschukwaren	2 155	14,3
Eisenwaren	7 899	24,4
Maschinen (außer elektr.)	32 166	157,0
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	5 148	27,7
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 426	25,1
Landwirtschaftliche Maschinen	13 407	36,1
Papier- u. Druckmaschinen	1 759	11,5
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	11 865	44,9
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	10 691	40,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 755	18,7
Chemische Erzeugnisse	1 980	14,5

Großbritannien

und Nordirland, einschl. der Insel Man; die britischen Kanalinseln

Einfuhr	469 977	497,6
Zucker	70 926	64,8
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	3 986	6,6
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	8 471	100,0
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	3 415	9,0
Felle und Häute	940	10,3
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	232	7,5
Gespinste aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	866	19,2
Baumwolle	1 310	18,7

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	14 401	54,9
darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	10 280	31,5
Nickel	2 189	10,7
Zinn	429	5,1
Techn. Fette und Öle	6 671	9,1
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	615	28,1
Leder	569	11,3
Maschinen (außer elektr.)	3 632	25,0
darunter:		
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 376	14,2
Wasserfahrzeuge	St 14	30,2
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	1 259	6,1
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 192	5,8
Ausfuhr	976 598	878,1
Fleisch und Fleischwaren	18 562	118,8
Alteisen (Schrott), Nutzeisen	380 197	51,9
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	34 225	59,0
darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	17 198	45,3
Kraftstoffe und Schmieröle	54 111	11,0
Chemische Halbwaren	121 927	27,6
darunter:		
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	103 493	13,7
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthet. Fäden	444	10,1
Zellwolle und synthet. Fasern	1 164	11,7
Baumwolle	5 444	68,1
Papier und Pappe	24 006	30,4
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	11 308	13,7
Chemische Vorerzeugnisse	58 489	106,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	1 174	15,6
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	12 680	10,7
Stahlröhren	9 705	9,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	1 714	9,1
Spinnstoffwaren	638	11,3
Eisenwaren	13 965	31,7
Waren aus Nichteisenmetallen	1 589	13,5
Maschinen (außer elektr.)	18 933	116,3
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	8 290	51,7
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 218	12,1
Papier- u. Druckmaschinen	1 378	9,2
Büromaschinen	359	10,4
Chemische Erzeugnisse	1 331	17,5
darunter:		
Pharmazeut. Erzeugnisse auch unzubereitet	441	11,1
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 274	9,5

Italien
mit San Marino; Vatikanstadt

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	746 992	549,0
Reis	47 964	31,9
Kartoffeln	28 907	7,9
Gemüse und sonstige Küchengewächse	107 876	25,9
Obst, außer Südfrüchten	73 202	41,4
Südfrüchte	171 344	112,5
Wein	41 715	23,2
Abfallseide, Seidengehäuse	151	6,3
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonstige pflanzliche Spinnstoffe	13 334	31,0
Felle und Häute	749	7,3
Erze und Metallaschen	161 567	16,7
darunter:		
Zinkerze	14 870	7,5
Rohseide und Seidengespinste	249	12,2
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	3 822	35,5
Gespinste aus:		
Baumwolle	2 145	20,1
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	1 100	26,8
Chemische Vorerzeugnisse	6 704	10,1
Spinnstoffwaren	461	16,2
darunter:		
Hüte	241	8,7
Maschinen (außer elektr.)	714	7,0
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	3 667	21,4
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	3 654	21,2
Ausfuhr	3 633 942	664,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 156 175	188,5
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	977	9,9
Alteisen (Schrott), Nutzeisen	118 806	20,6
Unedle Metalle (ohne Altеisen, Schrott)	32 566	14,5
Chemische Vorerzeugnisse	15 531	36,3
darunter:		
Teerfarbstoffe	596	9,5
Stab- und Formeisen	15 101	13,0
Blech aus Eisen	25 108	18,5
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3 672	16,8
Eisenwaren	12 716	37,3
Maschinen (außer elektr.)	29 017	131,5
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	6 954	27,9
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 959	17,3
Landwirtschaftliche Maschinen	7 378	19,8
Kraftmaschinen	2 114	11,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 125	7,5
Papier- und Druckmaschinen	2 334	14,6
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	1 933	9,3
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 135	7,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 513	28,8
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	411	13,9
Chemische Erzeugnisse	3 011	14,0
darunter:		
Pharmazeut. Erzeugn. auch unzubereitet	311	7,9

Jugoslawien

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	916 002	160,6
Mais, Dari, Milocorn	17 991	8,5
Obst, außer Südfrüchten	19 848	12,0
Rohtabak	596	2,2
Wein	10 290	6,4
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonstige pflanzliche Spinnstoffe	5 755	7,1
Bettfedern	202	3,9
Holz zu Holzmasse	39 985	2,4
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	110 050	6,1
Erze und Metallaschen	224 247	18,1
darunter:		
Eisenerze	108 905	5,7
Zinkerze	5 577	2,2
Chromerze	13 549	2,5
Schwefelkies	93 998	4,4
Bauxit, Kryolith	332 874	16,4
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	66 700	14,0
Unedle Metalle (ohne Altеisen, Schrott)	14,382	38,8
darunter:		
Ferrolegierungen	1 865	1,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	10 226	29,6
Zink	721	2,1
Kraftstoffe und Schmieröle	25 154	3,0
Ausfuhr	467 536	183,7
Müllereierzeugnisse	50 977	26,6
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	369	3,7
Unedle Metalle (ohne Altеisen, Schrott)	2 315	5,7
darunter:		
NE-Metalle roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	1 965	4,9
Koks	334 783	27,3
Chemische Halbwaren	4 743	2,1
Chemische Vorerzeugnisse	1 327	6,9
darunter:		
Teerfarbstoffe	184	3,1
Stab- und Formeisen	4 398	2,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall.	751	3,2
Eisenwaren	8 585	24,0
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	490	3,9
Maschinen (außer elektr.)	6 516	37,8
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	953	5,5
Landwirtschaftliche Maschinen	732	2,6
Kraftmaschinen	1 985	16,6
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	3 691	5,1
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	3 464	4,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 443	11,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	72	2,0
Chemische Erzeugnisse	496	3,8
darunter:		
Pharmazeut. Erzeugn., auch unzubereitet	91	2,4

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
Niederlande		
Einfuhr	1 339 312	1021,6
Butter	4 481	19,9
Käse	17 241	43,6
Fleisch und Fleischwaren	9 275	24,3
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	13 362	27,6
Eier, Eiweiß, Eigelb	57 196	163,2
Reis	13 243	12,3
Hülsenfrüchte zur Ernährung	18 464	13,6
Gemüse und sonstige Küchengewächse	139 940	69,8
Obst, außer Südfrüchten	100 276	39,1
Kakaoerzeugnisse	5 086	16,3
Zucker	72 585	59,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	47 538	85,6
Erze und Metallaschen	410 775	12,6
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	1 183	10,0
Gespinste aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	654	12,9
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	13 200	55,0
darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	7 004	21,0
Zinn	2 364	29,3
Technische Fette und Öle	10 095	14,8
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	1 928	54,1
Leder	715	11,9
Spinnstoffwaren	943	33,3
darunter:		
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	338	17,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	796	21,6
Ausfuhr	7 564 113	1455,8
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 515 119	151,0
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	63 612	17,2
Mineralische Baustoffe u. dgl.	377 862	18,8
darunter:		
Zement	359 648	15,3
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	33 322	20,1
Koks	153 767	10,6
Chemische Halbwaren	284 925	54,5
darunter:		
Stickstoffdüngemittel	211 989	39,2
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Baumwolle	1 560	20,7
Papier und Pappe	11 353	19,9
Chemische Vorerzeugnisse	86 550	94,2
darunter:		
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	8 291	15,3
Stahlröhren	22 354	21,5
Stab- und Formeisen	73 351	46,8
Blech aus Eisen	58 642	36,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall. darunter aus:	11 736	49,2
Kupfer, Kupferlegierungen	6 747	29,1
Aluminium, Aluminiumlegierungen	3 095	13,8
Spinnstoffwaren	1 026	10,3
Kautschukwaren	2 060	10,6
Eisenwaren	65 637	117,3
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	3 277	16,4
Waren aus Nichteisenmetallen	3 924	31,8
darunter:		
Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	1 102	12,2
Maschinen (außer elektr.)	51 348	206,7
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	8 653	34,7
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	6 215	37,0
Landwirtschaftliche Maschinen	6 766	16,9
Kraftmaschinen	4 975	20,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	3 422	16,2
Papier- und Druckmaschinen	3 586	18,7
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	19 785	75,4
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	14 608	61,8
Fahrräder	3 017	11,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	11 908	76,8
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	768	21,0
Chemische Erzeugnisse	3 651	18,3
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 503	10,2
Norwegen		
Spitzbergen (Svalbard)		
Einfuhr	739 528	245,3
Butter	1 520	6,6
Fleisch und Fleischwaren	1 961	5,3
Fische und Fischzubereitungen	42 019	14,8
Walöl zur Ernährung	14 978	21,2
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	38 692	68,9
Fischmehl u. dgl.	14 529	7,9
Margarine und ähnliche Speisefette	7 368	11,4
Felle und Häute	384	2,5
Erze und Metallaschen	550 384	36,3
darunter:		
Eisenerze	285 511	10,3
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	33 808	14,8
Schwefelkies	61 655	4,5
Holzmasse, Zellstoff	25 920	14,2
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	12 269	18,4
darunter:		
Ferrolegierungen	5 568	3,9
NE-Metalle roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	1 953	4,8
Nickel	1 503	7,5
Technische Fette und Öle	9 444	11,4
Papier und Pappe	4 162	5,3
Chemische Vorerzeugnisse	1 563	2,7
Wasserfahrzeuge	St 8	8,8
Ausfuhr	323 186	246,5
Koks	94 561	6,5
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Baumwolle	550	7,7
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	1 084	3,1
Chemische Vorerzeugnisse	18 433	20,1
darunter:		
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	3 957	5,9
Stahlröhren	2 839	3,2
Stab- und Formeisen	13 749	6,9
Blech aus Eisen	13 923	10,8
Draht aus Eisen	4 873	3,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall.	477	2,9
Spinnstoffwaren	208	2,7
Eisenwaren	10 576	20,2
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	507	4,2
Waren aus Nichteisenmetallen	440	4,6
darunter:		
Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	288	2,8
Maschinen (außer elektr.)	9 621	44,2
darunter:		
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen)	1 182	6,2
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	545	4,1
Landwirtschaftliche Maschinen	1 319	4,4
Kraftmaschinen	1 537	9,3
Fördermittel	1 974	3,5
Papier- und Druckmaschinen	999	5,8
Wasserfahrzeuge	St 10	3,3
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	5 727	23,8
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 312	22,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 665	30,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	153	5,3
Chemische Erzeugnisse	436	3,4
Österreich		
ohne die Gemeinden Jungholz und Mittelberg		
Einfuhr	705 832	237,1
Wein	5 708	4,7
Zellwolle, synthet. Fasern, und Abfälle von Chemiefasern	7 552	24,4
Erze und Metallaschen	192 548	5,8
darunter:		
Eisenerze	180 025	3,0
Gespinste aus:		
Baumwolle	326	3,9
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	83 713	22,2
Holzmasse, Zellstoff	21 919	23,0
Mineralische Baustoffe u. dgl.	27 940	13,2
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	18 903	15,1
darunter:		
Roheisen	13 070	3,9
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Aluminium	2 933	6,0
Kupfer	1 002	4,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	153	3,7
Baumwolle	215	7,3
Papier und Pappe	21 188	26,0
Chemische Vorerzeugnisse	4 125	2,6
Stab- und Formeisen	1 438	3,9
Blech aus Eisen	977	2,5

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
Spinnstoffwaren	198	12,8
darunter:		
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	41	4,8
Hüte	50	3,4
Bücher, Karten, Noten, Bilder	1 184	6,6
Maschinen (außer elektrischen)	1 073	5,3
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	1 213	7,6
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 136	7,2
Ausfuhr	3 108 473	499,7
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 098 091	147,5
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	487 625	23,4
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	488	5,0
Holzmasse, Zellstoff	9 197	7,9
Alteisen (Schrott)	57 544	8,8
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	4 001	8,0
darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	2 911	6,9
Koks	177 031	14,8
Chemische Halbwaren	81 456	18,1
Chemische Vorerzeugnisse	14 957	28,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	605	7,9
Stahlröhren	6 185	6,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	1 510	6,9
Eisenwaren	5 857	14,7
Maschinen (außer elektrischen)	16 110	79,1
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	3 180	14,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 566	11,0
Landwirtschaftliche Maschinen	1 831	6,4
Kraftmaschinen	1 596	8,7
Pumpen, Druckmaschinen u. dgl.	834	5,0
Papier- und Druckmaschinen	2 459	12,0
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	4 004	17,0
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	3 522	16,1
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	3 481	25,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	173	5,1
Chemische Erzeugnisse	879	6,5

Schweden

Einfuhr	5 493 972	803,3
Butter	9 242	41,4
Eier, Eiweiß, Eigelb	8 894	25,5
Weizen	19 512	9,9
Ölfrüchte zur Ernährung	67 153	60,1
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	9 121	16,4
Erze und Metallaschen	4 859 337	217,5
darunter:		
Eisenerze	4 578 711	199,8
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	138 033	55,1
Holzmasse, Zellstoff	169 062	203,8
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	19 379	17,0
Papier und Pappe	19 357	28,5
Maschinen (außer elektrischen)	1 523	12,8
Wasserfahrzeuge	St 5	9,4
Ausfuhr	2 863 191	973,8
Ölkuchen	34 495	14,3
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	266 822	15,8
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	45 707	37,5
darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	7 284	18,6
Koks	1 901 706	131,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Baumwolle	2 646	37,4
Chemische Vorerzeugnisse	62 806	61,5
darunter:		
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	9 741	12,9
Stab- und Formeisen	69 403	32,8
Blech aus Eisen	35 504	23,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	4 185	17,8
Eisenwaren	38 060	62,5
Waren aus Nichteisenmetallen	2 037	14,3
Maschinen (außer elektrischen)	30 484	126,5
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	9 499	40,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 394	10,8
Fördermittel	5 611	13,7
Papier- und Druckmaschinen	2 289	14,7
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	22 067	105,0
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	20 565	100,3
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	10 619	74,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	640	20,6

Schweiz mit Liechtenstein

Einfuhr	209 127	378,3
Därme	397	3,8
Kakaoerzeugnisse	825	4,4
Erze und Metallaschen	91 451	4,7
Rohseide und Seidengespinste	161	7,9
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	734	6,8
Gespinste aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	486	11,3
Baumwolle	1 226	16,5
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	7 181	12,8
darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Aluminium	2 386	3,9
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	172	11,9
Wolle und anderen Tierhaaren	234	10,5
Baumwolle	1 068	37,3
Leder	217	5,5
Papier und Pappe	3 295	4,2
Chemische Vorerzeugnisse	31 251	33,8
darunter:		
Teerfarbstoffe	561	10,8
Spinnstoffwaren	224	14,4
darunter:		
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:		
Seide- oder Chemiefasern	48	4,6
Lederwaren	111	4,4
Bücher, Karten, Noten, Bilder	823	5,6
Eisenwaren	791	6,0
Maschinen (außer elektrischen)	5 870	59,9
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	1 257	16,7
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 696	21,0
Büromaschinen	85	4,3
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	953	14,0
Uhren	26	28,4
Chemische Erzeugnisse	364	16,7
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	140	14,4
Ausfuhr	1 909 669	898,8
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	509	11,6
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	481 044	36,1
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	295 643	11,4
Gespinste aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	467	9,7
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	26 086	15,2
Koks	327 865	24,4
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Baumwolle	1 474	24,3
Papier und Pappe	4 995	9,7
Chemische Vorerzeugnisse	40 584	86,3
darunter:		
Teerfarbstoffe	708	10,5
Stahlröhren	10 384	12,1
Stab- und Formeisen	47 163	29,8
Blech aus Eisen	48 599	40,6
Draht aus Eisen	16 582	12,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	2 701	10,8
Kautschukwaren	1 908	11,5
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	2 760	10,0
Eisenwaren	24 805	53,8
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	2 167	10,6
Waren aus Nichteisenmetallen	1 713	30,4
darunter:		
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	151	16,8
Maschinen (außer elektrischen)	23 918	114,1
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	6 466	28,3
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 201	16,7

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
Landwirtschaftliche Maschinen	3 044	10,2
Papier- und Druckmaschinen	2 139	13,3
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	16 498	74,2
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	15 138	70,8
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	5 897	30,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	414	15,1
Chemische Erzeugnisse	3 005	19,6
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	786	14,1
Türkei in Europa und Asien		
Einfuhr	226 383	351,7
Gerste	78 418	34,9
Obst, außer Südfrüchten	8 638	28,7
Südfrüchte	8 814	10,5
Ölfrüchte zur Ernährung	14 936	9,4
Rohtabak	5 849	24,6
Baumwolle, rohe und bearbeitete Reißbaumwolle, Abfälle	33 783	204,7
Felle und Häute	709	3,8
Erze und Metallaschen	41 775	8,6
darunter:		
Chromerze	40 419	7,4
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	1 045	4,6
darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:		
Kupfer	970	4,2
Ausfuhr	253 862	439,5
Mineralische Baustoffe u. dgl.	79 257	7,4
darunter:		
Zement	72 659	5,3
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Baumwolle	2 306	39,8
Chemische Vorerzeugnisse	8 212	15,3
darunter:		
Teerfarbstoffe	601	4,7
Stab- und Formeisen	9 974	5,2
Blech aus Eisen	7 467	6,8
Kautschukwaren	804	6,2
Eisenwaren	34 888	61,8
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 026	10,6
Maschinen (außer elektrischen)	32 385	121,6
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	1 260	5,0
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 377	8,5
Landwirtschaftliche Maschinen	15 994	59,8
Kraftmaschinen	3 446	16,4
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 130	7,3
Fördermittel	2 663	6,8
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	14 194	52,8
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 786	30,3
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	5 093	37,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	225	5,7
Chemische Erzeugnisse	2 509	13,4
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	236	7,1
Ägypten		
Einfuhr	33 372	103,1
Gemüse und sonstige Küchengewächse	5 488	1,3
Baumwolle, roh und bearb., Reissbaumwolle, Abfälle	12 296	98,1
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	501	1,6
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	13 163	1,1
Ausfuhr	180 349	124,7
Chemische Halbwaren	113 882	24,5
darunter:		
Stickstoffdüngemittel	110 761	23,9
Papier und Pappe	971	1,6
Chemische Vorerzeugnisse	3 210	6,2
darunter:		
Teerfarbstoffe	246	1,8
Stab- und Formeisen	4 980	1,9
Blech aus Eisen	4 599	3,3
Eisenbahnoberbaumaterial	20 247	5,7
Kautschukwaren	346	2,0
Eisenwaren	7 071	13,1
Waren aus Nichteisenmetallen	116	1,5
Maschinen (außer elektrischen)	8 210	27,9
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	342	1,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	633	3,9
Landwirtschaftliche Maschinen	932	2,9
Dampflokomotiven	2 561	5,8
Kraftmaschinen	1 577	6,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	438	1,8
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	2 482	10,0
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 903	8,1
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	2 446	10,8
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	79	2,2
Chemische Erzeugnisse	300	3,6
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	89	2,4
Union von Südafrika		
Einfuhr	196 341	152,3
Mais, Dari, Milocorn	35 500	15,9
Südfrüchte	2 503	2,0
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	7 714	82,4
Felle und Häute	2 728	14,2
darunter:		
Felle zu Pelzwerk, roh	21	1,9
Gerbhölzer und -rinden	4 962	1,6
Erze und Metallaschen	124 544	15,4
darunter:		
Manganerze	88 965	10,0
Chromerze	33 453	3,3
Kupfer, roh, auch Legierungn und Altkupfer	3 335	8,9
Ausfuhr	113 633	178,2
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	347	2,6
Chemische Halbwaren	13 682	3,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetische Fäden	170	3,5
Baumwolle	438	7,0
Leder	167	2,8
Papier und Pappe	1 555	3,0
Chemische Vorerzeugnisse	4 667	6,2
Stahlröhren	1 792	2,0
Stab- und Formeisen	18 491	8,5
Blech aus Eisen	11 549	8,6
Draht aus Eisen	8 634	7,5
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	3 095	1,8
Eisenwaren	15 691	24,2
darunter:		
Messerschmiedewaren	196	2,3
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	948	4,0
Waren aus Nichteisenmetallen	287	2,5
Maschinen (außer elektrischen)	9 347	37,3
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	1 738	7,9
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	565	4,8
Landwirtschaftliche Maschinen	3 660	11,1
Kraftmaschinen	375	2,0
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	291	1,9
Papier- und Druckmaschinen	382	2,4
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	5 766	21,1
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 405	20,2
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	683	5,9
Uhren	142	2,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	140	4,6
Chemische Erzeugnisse	202	1,9
Republik Indonesien Java und Madura, Sumatra, Banka, Billiton und Riouw, Borneo (ohne britische Gebiete), Ost-Indonesien (ohne Niederländisch-Neu-Guinea)		
Einfuhr	139 380	279,2
Gewürze	756	5,8
Ölfrüchte zur Ernährung	79 571	93,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	7 572	9,8
Kaffee	2 040	12,1
Tee	558	2,9
Rohtabak	1 619	21,8
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	786	3,2
Kautschuk, Guttapercha, Balata	23 437	106,2

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	994	8,6
darunter: Zinn	630	7,7
Ausfuhr	116 989	190,5
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetische Fäden	53	2,2
Baumwolle	184	3,0
Papier und Pappe	3 507	6,3
Chemische Vorerzeugnisse	6 423	21,3
darunter: Teerfarbstoffe	1 625	15,4
Stahlröhren	3 685	4,0
Stab- und Formeisen	5 864	3,4
Blech aus Eisen	13 382	12,2
Eisenbahnoberbaumaterial	15 518	7,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	1 553	9,4
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	555	4,4
Aluminium, Aluminiumlegierungen	930	4,8
Eisenwaren	13 979	28,6
darunter: Messerschmiedewaren	112	2,2
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	2 504	8,8
Waren aus Nichteisenmetallen	817	6,3
darunter: Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	192	2,1
Maschinen (außer elektrischen)	6 779	25,1
darunter: Dampflokomotiven	4 263	11,8
Kraftmaschinen	428	2,5
Papier- und Druckmaschinen	425	2,6
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	3 196	12,2
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	820	4,3
Fahrräder	1 704	6,4
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 592	8,7
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	223	8,5
Chemische Erzeugnisse	1 287	17,3
darunter: Farbwaren	591	4,2
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	357	10,6

Indien
einschl. Andamanen, Nikobaren und Lakediven

Einfuhr	201 089	120,4
Gewürze	759	11,4
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	5 792	11,0
Kaffee	201	1,3
Tee	1 156	6,7
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	692	2,8
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	1 375	3,8
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	1 413	2,4
Felle und Häute	1 605	10,8
Harze, Kopale, Schellack	3 919	8,8
Ölfrüchte (zu technischen Ölen)	7 695	5,9
Erze und Metallaschen	148 653	19,6
darunter: Eisenerze	30 276	2,0
Manganerze	116 520	17,1
Gespinste aus: Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	7 624	9,9
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	371	1,4
Leder	342	6,9
Ausfuhr	77 331	213,7
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	1 209	5,0
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	864	7,6
Papier und Pappe	1 705	3,8
Chemische Vorerzeugnisse	10 245	50,7
darunter: Teerfarbstoffe	2 079	37,8
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	1 659	2,2
Gußröhren	5 538	2,6
Stahlröhren	3 000	2,7
Eisenwaren	19 679	35,9
darunter: Messerschmiedewaren	258	3,8
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 210	4,0
Maschinen (außer elektrischen)	15 364	61,3
darunter: Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerksanlagen)	1 246	6,6
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 106	8,0
Landwirtschaftliche Maschinen	1 790	5,7
Dampflokomotiven	1 503	5,3
Kraftmaschinen	4 546	19,3
Papier- und Druckmaschinen	603	3,2
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	1 687	7,5
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	588	3,8
Fahrräder	799	2,7
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 054	7,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	139	6,4
Chemische Erzeugnisse	475	6,6
darunter: Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	170	4,4

Föderation von Malaya
und Singapore (einschl. Christmas- [Weihnachts]-Inseln)

Einfuhr	89 169	345,6
Gewürze	419	7,8
Ölfrüchte zur Ernährung	14 415	16,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	9 273	16,6
Kautschuk, Guttapercha, Balata	56 837	254,6
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	3 649	39,0
darunter: Zinn	3 066	36,8
Ausfuhr	47 125	102,1
Bier	4 024	1,8
Chemische Halbwaren	3 038	1,3
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Zellwolle und synthetische Fasern	90	1,4
Baumwolle	198	3,0
Chemische Vorerzeugnisse	2 676	5,0
darunter: Teerfarbstoffe	128	1,4
Stab- und Formeisen	1 912	1,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	293	1,5
darunter aus: Aluminium, Aluminiumlegierungen	274	1,3
Kautschukwaren	455	3,1
Eisenwaren	14 114	30,5
darunter: Messerschmiedewaren	397	4,8
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 721	6,9
Waren aus Nichteisenmetallen	962	7,3
darunter: Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	175	3,0
Maschinen (außer elektrischen)	1 533	8,0
darunter: Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	170	1,3
Kraftmaschinen	706	3,7
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	2 681	10,5
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	485	2,5
Fahrräder	2 108	7,9
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	497	5,1
Uhren	206	2,7
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	80	4,1
Chemische Erzeugnisse	793	6,2
darunter: Photochemische Erzeugnisse	133	1,3
Farbwaren	273	2,4
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	117	1,2
Kosmetische Erzeugnisse	216	1,1

Vereinigte Staaten von Amerika
einschl. Alaska

Einfuhr	9 376 686	2721,5
Fleisch und Fleischwaren	4 754	10,1
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	18 724	38,2
Weizen	1 903 374	713,8
Roggen	91 484	39,6
Mais, Dari, Milocorn	759 315	237,4
Müllereierzeugnisse	85 466	43,0
Ölfrüchte zur Ernährung	61 939	25,4
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	30 728	54,5
Rohtabak	23 720	114,0

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	108 184	462,7
Harze, Kopale, Schellack	20 093	15,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	5 804 987	546,9
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	167 702	21,2
darunter: Rohphosphate	124 284	10,6
Holzmasse, Zellstoff	25 236	23,5
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	25 001	71,8
darunter: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle: Kupfer	22 485	66,5
Technische Fette und Öle	25 875	26,3
Kraftstoffe und Schmieröle	111 568	25,2
Chemische Vorerzeugnisse	15 786	38,2
Maschinen (außer elektrischen)	5 999	50,2
darunter: Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerksanlagen)	1 988	13,6
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 086	10,2
Chemische Erzeugnisse	3 082	14,5
Ausfuhr	1 636 058	988,8
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	10 100	42,7
Alteisen (Schrott)	91 421	15,4
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	260 050	67,3
darunter: Roheisen	248 351	44,2
Teerdestillationserzeugnisse	89 429	28,9
Chemische Halbwaren	272 098	44,4
darunter: Chlorkalium; schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	185 915	22,9
Stickstoffdüngemittel	74 052	17,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	5 113	18,1
Chemische Vorerzeugnisse	29 530	52,6
darunter: Teerfarbstoffe	847	11,8
Stahlröhren	81 028	61,6
Stab- und Formeisen	110 974	63,5
Blech aus Eisen	196 995	120,6
Draht aus Eisen	54 158	24,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	2 964	12,5
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	2 001	16,3
Glaswaren	985	17,7
Eisenwaren	32 875	55,7
darunter: Messerschmiedewaren	316	11,0
Maschinen (außer elektrischen)	10 393	59,4
darunter: Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerksanlagen)	2 620	15,8
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 100	17,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	537	55,0
Chemische Erzeugnisse	548	12,0
darunter: Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	335	10,1

Canada

einschl. Neufundland, Labrador und Yukon

Einfuhr	561 332	216,1
Weizen	197 776	71,0
Roggen	65 756	30,5
Gerste	29 972	11,0
Holz zu Holzmasse	53 151	9,3
Erze und Metallaschen	154 616	14,6
darunter: Eisenerze	146 055	7,7
Bleierze	7 699	5,7
Holzmasse, Zellstoff	24 128	30,6
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	6 452	15,0
darunter: Aluminium	4 565	7,6
Kupfer	1 797	6,7
Technische Fette und Öle	2 679	3,8
Papier und Pappe	2 377	2,4
Ausfuhr	90 145	104,3
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	2 833	12,1
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	11 705	2,5
darunter: Roheisen	10 976	2,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Wolle und anderen Tierhaaren	56	1,1
Glas	2 881	1,4
Chemische Vorerzeugnisse	5 380	7,2
darunter: Teerfarbstoffe	123	1,4
Stahlröhren	2 813	2,1
Stab- und Formeisen	10 386	6,1
Blech aus Eisen	13 958	10,6
Draht aus Eisen	4 599	2,8
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	305	2,4
Glaswaren	217	1,6
Eisenwaren	9 642	19,7
darunter: Messerschmiedewaren	218	3,8
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	395	2,3
Waren aus Nichteisenmetallen	42	1,2
Maschinen (außer elektrischen)	1 608	8,3
darunter: Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerksanlagen)	625	2,9
Papier- und Druckmaschinen	292	1,4
Uhren	121	2,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	110	6,0
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	442	2,9

Argentinien

Einfuhr	524 810	420,0
Fleisch und Fleischwaren	11 857	23,0
Weizen	149 438	67,8
Roggen	67 715	33,1
Gerste	107 248	45,8
Hafer	36 969	14,0
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	10 881	19,0
Ölkuchen	15 090	5,9
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	4 788	52,1
Felle und Häute	14 917	53,4
Ölfrüchte (zu technischen Ölen)	16 455	13,3
Technische Fette und Öle	34 761	54,8
Chemische Halbwaren	5 842	4,6
darunter: Gerbstoffauszüge	5 367	4,4
Ausfuhr	441 467	346,8
Mineralische Baustoffe u. dgl.	249 702	17,0
darunter: Zement	245 343	15,6
Unedle Metalle (ohne Alteisen, Schrott)	14 061	7,0
Papier und Pappe	4 892	7,7
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	1 779	6,2
Chemische Vorerzeugnisse	26 448	36,9
darunter: Chemisch hergestellte Kunststoffe	1 092	4,7
Teerfarbstoffe	738	10,6
Stahlröhren	14 036	16,7
Stab- und Formeisen	47 186	32,5
Blech aus Eisen	15 212	13,7
Draht aus Eisen	9 714	6,9
Eisenbahnoberbaumaterial	10 096	4,5
Eisenwaren	7 099	16,3
Maschinen (außer elektrischen)	16 852	76,0
darunter: Landwirtschaftliche Maschinen	4 632	20,0
Kraftmaschinen	3 238	22,3
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	933	7,3
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	5 231	34,5
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 014	33,7
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	2 134	19,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	223	6,7
Chemische Erzeugnisse	739	14,6
darunter: Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	263	10,1

Brasilien

Einfuhr	172 297	315,1
Mais, Dari, Milocorn	48 447	19,3
Reis	7 550	4,7
Kakao, roh	6 662	22,3
Kaffee	15 604	79,5
Rohtabak	4 793	17,4
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	24 424	106,6
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	5 047	10,8
Felle und Häute	5 944	24,6
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	3 215	4,8
Erze und Metallaschen	28 818	3,5
Technische Fette und Öle	1 319	3,5
Ausfuhr	505 226	470,9
Mineralische Baustoffe u. dgl.	336 391	25,5
darunter: Zement	334 921	25,0
Chemische Halbwaren	27 241	7,6

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM
Chemische Vorerzeugnisse	21 665	40,6
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	984	5,6
Teerfarbstoffe	257	7,0
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	4 111	7,1
Stahlröhren	13 482	12,1
Draht aus Eisen	11 321	9,7
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	1 279	7,5
Eisenwaren	19 951	50,9
darunter:		
Messerschmiedewaren	126	5,1
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	2 986	16,1
Waren aus Nichteisenmetallen	438	4,7
Maschinen (außer elektrischen)	27 307	153,3
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	5 733	30,3
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder-, und Lederwarenindustrie	5 109	40,4
Landwirtschaftliche Maschinen	5 905	21,2
Kraftmaschinen	3 714	18,7
Papier- und Druckmaschinen	1 683	12,3
Büromaschinen	169	5,5
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	14 525	70,7
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	13 330	65,1
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	2 734	21,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	378	13,2
Chemische Erzeugnisse	1 513	15,6
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	376	9,6

Columbien

Einfuhr	58 673	107,4
Südfrüchte	25 345	16,9
Zucker	14 779	11,5
Kaffee	12 384	68,6
Rohtabak	2 178	6,1
Ausfuhr	55 389	127,0
Reyon, (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	138	1,4
Gespinste aus:		
Wolle und anderen Tierhaaren	147	4,0
Chemische Halbwaren	5 735	1,9
Papier und Pappe	844	1,4
Glas	2 961	1,8
Chemische Vorerzeugnisse	6 657	9,5
darunter:		
Teerfarbstoffe	229	3,5
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	747	1,7
Stab- und Formeisen	9 536	4,4
Draht aus Eisen	2 131	1,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	639	2,3
darunter aus:		
Aluminium, Aluminiumlegierungen	574	1,9
Kautschukwaren	452	3,7
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	362	1,6
Eisenwaren	10 232	30,0
darunter:		
Messerschmiedewaren	159	3,5
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 282	8,5
Waren aus Nichteisenmetallen	266	3,6
darunter:		
Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	128	1,8
Maschinen (außer elektrischen)	2 885	18,6
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	364	2,2
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	396	2,5
Kraftmaschinen	389	2,6
Papier- und Druckmaschinen	402	3,4
Büromaschinen	41	1,5
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	291	1,4
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeuge)	735	4,2
darunter:		
Fahrräder	465	2,9
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 061	7,6
Uhren	172	2,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	119	4,3
Chemische Erzeugnisse	665	5,6
darunter:		
Farbwaren	200	1,6
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	87	1,7
Musikinstrumente	162	2,9

Australischer Bund

einschl. Papua (Australisch-Neu-Guinea) mit den d'Entrecasteaux- und Louisiade-Inseln; Norfolk-, Lord-Howe- und Macqarie-Inseln; Kokos-(Keeling-)Inseln

Einfuhr	256 766	354,3
Weizen	170 872	70,7
Hafer	9 801	3,7
Müllereierzeugnisse	37 863	18,1
Wolle u. a. Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	18 600	239,1
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	4 412	8,7
darunter:		
Blei	4 038	7,0
Ausfuhr	126 267	248,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	1 713	4,0
darunter:		
Kupfer	1 708	4,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	359	6,3
Baumwolle	822	14,1
Papier und Pappe	11 490	17,4
Chemische Vorerzeugnisse	10 384	22,0
darunter:		
Chemisch hergestellte Kunststoffe	312	2,6
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen)	2 521	3,0
Stab- und Formeisen	14 356	8,0
Blech aus Eisen	10 934	7,8
Draht aus Eisen	5 736	4,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	548	3,2
Eisenwaren	35 631	54,2
darunter:		
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	729	4,8
Waren aus Nichteisenmetallen	386	4,4
Maschinen (außer elektrischen)	8 275	37,2
darunter:		
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	689	3,7
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	288	3,8
Landwirtschaftliche Maschinen	2 631	9,4
Papier- und Druckmaschinen	518	2,7
Büromaschinen	145	4,5
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	2 588	12,3
darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 614	9,3
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	690	2,7
Uhren	304	6,0
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	155	6,9
Chemische Erzeugnisse	523	4,7
darunter:		
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	153	2,9
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	267	2,5

14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952*)

Vorbemerkung: „Fremde Mittel" umfassen: a) ECA/MSA-Mittel. ECA = Economic Cooperation Administration, MSA = Mutual Security Agency,
b) GARIOA und UK-Contributions = „Government Appropriations for Relief in Occupied Areas" (Fond der amerikanischen Militärbehörden für die Verwaltung Deutschlands und Japans) und „United Kingdom-Contributions" (Beitrag des Vereinigten Königreichs [Großbritannien]).

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr	
ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**1 160 248**	**237 239**	**1 397 487**	***83,0***	***17,0***	**1 393 221**	**49 171**	**1 442 392**	***96,6***	***3,4***
Lebende Tiere	**38 037**	—	**38 037**	***100,0***	—	**35 958**	—	**35 958**	*100,0*	—
Pferde	255	—	255	*100,0*	—	213	—	213		
Rindvieh	31 922	—	31 922	*100,0*	—	32 707	—	32 707	*100,0*	—
Schweine	5 523	—	5 523	*100,0*	—	2 530	—	2 530	*100,0*	—
Sonstige lebende Tiere	337	—	337	*100,0*	—	508	—	508	*100,0*	—
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**248 884**	**52**	**248 936**	***100,0***	***0,0***	**223 873**	**34**	**223 907**	***100,0***	***0,0***
Milch	378	—	378	*100,0*	—	517	—	517	*100,0*	—
Butter	27 712	—	27 712	*100,0*	—	9 901	—	9 901	*100,0*	—
Käse	23 541	—	23 541	*100,0*	—	23 780	—	23 780	*100,0*	—
Fleisch und Fleischwaren	35 925	—	35 925	*100,0*	—	29 198	—	29 198	*100,0*	—
Därme	15 327	52	15 379	*99,7*	*0,3*	17 729	—	17 729	*100,0*	—
Fische und Fischzubereitungen	15 631	—	15 631	*100,0*	—	15 664	—	15 664	*100,0*	—
Walöl zur Ernährung	10 993	—	10 993	*100,0*	—	11 108	—	11 108	*100,0*	—
Schmalz, Talg u. and. tierische Öle u. Fette zur Ernährung	44 538	—	44 538	*100,0*	—	31 225	34	31 259	*99,9*	*0,1*
Eier, Eiweiß, Eigelb	68 926	0	68 926	*100,0*	*0,0*	74 811	—	74 811	*100,0*	—
Honig	1 956	—	1 956	*100,0*	—	4 015	—	4 015	*100,0*	—
Fischmehl u. dgl.	3 957	—	3 957	*100,0*	—	5 925	—	5 925	*100,0*	—
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**761 497**	**220 341**	**981 838**	***77,6***	***22,4***	**982 563**	**32 924**	**1 015 487**	***96,8***	***3,2***
Weizen	122 806	127 110	249 916	*49,1*	*50,9*	166 139	20 256	186 395	*89,1*	*10,9*
Roggen	20 461	5 598	26 059	*78,5*	*21,5*	28 683	8 350	37 033	*77,5*	*22,5*
Gerste	31 902	—	31 902	*100,0*	—	128 126	—	128 126	*100,0*	—
Hafer	7 827	492	8 319	*94,1*	*5,9*	10 581	—	10 581	*100,0*	—
Mais, Dari, Milocorn	29 658	45 688	75 346	*39,4*	*60,6*	70 282	142	70 424	*99,8*	*0,2*
Sonstiges Getreide	4 528	—	4 528	*100,0*	—	17 437	—	17 437	*100,0*	—
Reis	14 414	—	14 414	*100,0*	—	10 186	—	10 186	*100,0*	—
Müllereierzeugnisse	10 140	9 149	19 289	*52,6*	*47,4*	3 082	—	3 082	*100,0*	—
Malz	2 014	—	2 014	*100,0*	—	7 303	—	7 303	*100,0*	—
Nichtölhaltige Sämereien	5 977	5	5 982	*99,9*	*0,1*	7 248	—	7 248	*100,0*	—
Hülsenfrüchte zur Ernährung	8 475	42	8 517	*99,5*	*0,5*	14 526	—	14 526	*100,0*	—
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	1 344	—	1 344	*100,0*	—	476	—	476	*100,0*	—
Grün- und Rauhfutter	594	0	594	*100,0*	*0,0*	537	—	537	*100,0*	—
Kartoffeln	2 796	—	2 796	*100,0*	—	5 576	—	5 576	*100,0*	—
Andere Hackfrüchte	355	—	355	*100,0*	—	476	—	476	*100,0*	—
Gemüse und sonstige Küchengewächse	28 327	14	28 341	*100,0*	*0,0*	42 241	—	42 241	*100,0*	—
Obst, außer Südfrüchten	41 591	85	41 676	*99,8*	*0,2*	55 329	1 066	56 395	*98,1*	*1,9*
Südfrüchte	74 010	3	74 013	*100,0*	*0,0*	98 905	519	99 424	*99,5*	*0,5*
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	2 868	0	2 868	*100,0*	*0,0*	6 178	—	6 178	*100,0*	—
Kakao, roh	47 814	—	47 814	*100,0*	—	50 143	—	50 143	*100,0*	—
Kakaoerzeugnisse	6 899	—	6 899	*100,0*	—	5 608	—	5 608	*100,0*	—
Gewürze	7 530	—	7 530	*100,0*	—	7 502	—	7 502	*100,0*	—
Zucker	72 512	27 886	100 398	*72,2*	*27,8*	55 588	56	55 644	*99,9*	*0,1*
Ölfrüchte zur Ernährung	124 406	449	124 855	*96,4*	*3,6*	83 539	—	83 539	*100,0*	—
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	73 447	3 684	77 131	*95,2*	*4,8*	74 315	2 534	76 849	*96,7*	*3,3*
Margarine und ähnliche Speisefette	5 139	—	5 139	*100,0*	—	1 083	—	1 083	*100,0*	—
Ölkuchen	4 836	—	4 836	*100,0*	—	18 746	—	18 746	*100,0*	—
Kleie	8	—	8	*100,0*	—	—	—	—	—	—
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	199	—	199	*100,0*	—	147	—	147	*100,0*	—
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	8 620	136	8 756	*98,4*	*1,6*	12 581	1	12 582	*100,0*	*0,0*
Genußmittel	**111 830**	**16 346**	**128 676**	***86,9***	***13,1***	**150 827**	**16 213**	**167 040**	***90,3***	***9,7***
Hopfen	838	—	838	*100,0*	—	466	—	466	*100,0*	—
Kaffee	53 272	4	53 276	*100,0*	*0,0*	77 268	—	77 268	*100,0*	—
Tee	2 853	—	2 853	*100,0*	—	3 274	—	3 274	*100,0*	—
Rohtabak	35 456	16 840	52 296	*67,8*	*32,2*	44 538	16 213	60 751	*73,3*	*26,7*
Tabakerzeugnisse	183	2	185	*98,9*	*1,1*	788	—	788	*100,0*	—
Bier	113	—	113	*100,0*	—	97	—	97	*100,0*	—
Branntwein	699	0	699	*100,0*	*0,0*	1 071	—	1 071	*100,0*	—
Wein	18 416	—	18 416	*100,0*	—	23 325	—	23 325	*100,0*	—

*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952", Seite 270—273. —
[1]) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremden Lohnveredelung.

14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952*)

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr	
GEWERBLICHE WIRTSCHAFT	**1 915 085**	**190 428**	**2 105 513**	*91,0*	*9,0*	**2 346 175**	**65 306**	**2 411 481**	*97,3*	*2,7*
Rohstoffe	**1 108 571**	**140 150**	**1 248 721**	*88,8*	*11,2*	**1 297 070**	**43 359**	**1 340 429**	*96,8*	*3,2*
Abfallseide, Seidengehäuse	2 414	—	2 414	*100,0*	—	1 497	—	1 497	*100,0*	—
Zellwolle, synth. Fasern u. Abfälle von Chemiefasern	8 234	—	8 234	*100,0*	—	5 371	—	5 371	*100,0*	—
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearb., Reißwolle	170 452	727	171 179	*99,6*	*0,4*	118 113	150	118 263	*99,9*	*0,1*
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	198 552	78 147	276 699	*71,8*	*28,2*	226 114	17 748	243 862	*92,7*	*7,3*
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	57 055	1 035	58 090	*98,2*	*1,8*	52 523	108	52 631	*99,8*	*0,2*
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	3 469	101	3 570	*97,2*	*2,8*	2 823	98	2 921	*96,6*	*3,4*
Felle zu Pelzwerk, roh	10 502	6	10 508	*99,9*	*0,1*	17 467	—	17 467	*100,0*	—
Andere Felle und Häute	53 267	1 916	55 183	*96,5*	*3,5*	57 972	—	57 972	*100,0*	—
Bettfedern	11 738	—	11 738	*100,0*	—	14 326	—	14 326	*100,0*	—
Holz zu Holzmasse	21 121	—	21 121	*100,0*	—	26 887	—	26 887	*100,0*	—
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	14 671	718	15 389	*95,3*	*4,7*	43 977	270	44 247	*99,4*	*0,6*
Gerbhölzer und -rinden	1 700	—	1 700	*100,0*	—	1 301	—	1 301	*100,0*	—
Kautschuk, Guttapercha, Balata	100 027	131	100 158	*99,9*	*0,1*	74 620	—	74 620	*100,0*	—
Harze, Kopale, Schellack	6 995	2 172	9 167	*76,3*	*23,7*	3 344	28	3 372	*99,2*	*0,8*
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	8 539	0	8 539	*100,0*	*0,0*	3 919	—	3 919	*100,0*	—
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	167 115	—	167 115	*100,0*	—	194 470	—	194 470	*100,0*	—
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	3 730	—	3 730	*100,0*	—	4 592	—	4 592	*100,0*	—
Erdöl und Teer, roh	45 152	39 401	84 553	*53,4*	*46,6*	80 844	17 264	98 108	*82,4*	*17,6*
Eisenerze	72 030	1 040	73 070	*98,6*	*1,4*	136 089	1 801	137 890	*98,7*	*1,3*
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	8 304	—	8 304	*100,0*	—	20 441	66	20 507	*99,7*	*0,3*
Manganerze	8 780	631	9 411	*93,3*	*6,7*	8 445	—	8 445	*100,0*	—
Kupfererze u. kupferhaltige Kiesabbrände	22 613	762	23 375	*96,7*	*3,3*	38 241	—	38 241	*100,0*	—
Bleierze	5 262	2 792	8 054	*65,3*	*34,7*	10 805	1 498	12 303	*87,8*	*12,2*
Zinkerze	6 577	2 990	9 567	*68,7*	*31,3*	9 563	976	10 539	*90,7*	*9,3*
Chromerze	3 725	—	3 725	*100,0*	—	4 401	—	4 401	*100,0*	—
Nickelerze	492	—	492	*100,0*	—	727	—	727	*100,0*	—
Schwefelkies	13 182	—	13 182	*100,0*	—	21 293	—	21 293	*100,0*	—
Sonstige Erze u. Metallaschen	12 942	2 520	15 462	*83,7*	*16,3*	16 412	2 287	18 699	*87,8*	*12,2*
Bauxit, Kryolith	7 189	—	7 189	*100,0*	—	14 425	—	14 425	*100,0*	—
Speise- und Industriesalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kalirohsalze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Steine und Erden	14 126	1 806	15 932	*88,7*	*11,3*	22 524	858	23 382	*96,3*	*3,7*
Rohphosphate	9 620	1 741	11 361	*84,7*	*15,3*	13 022	148	13 170	*98,9*	*1,1*
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	8 839	1 440	10 279	*86,0*	*14,0*	9 195	59	9 254	*99,4*	*0,6*
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	30 157	74	30 231	*99,8*	*0,2*	41 327	—	41 327	*100,0*	—
Halbwaren	**449 274**	**29 527**	**478 801**	*93,8*	*6,2*	**545 173**	**15 480**	**560 653**	*97,2*	*2,8*
Rohseide und Seidengespinste	6 349	—	6 349	*100,0*	—	6 994	—	6 994	*100,0*	—
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	15 185	—	15 185	*100,0*	—	10 671	—	10 671	*100,0*	—
Gespinste aus:										
Zellwolle u. synth. Fasern	784	—	784	*100,0*	—	2 075	—	2 075	*100,0*	—
Wolle und anderen Tierhaaren	27 854	—	27 854	*100,0*	—	25 083	—	25 083	*100,0*	—
Baumwolle	20 438	—	20 438	*100,0*	—	8 637	—	8 637	*100,0*	—
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	8 557	—	8 557	*100,0*	—	5 506	—	5 506	*100,0*	—
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	36 452	1 625	38 077	*95,7*	*4,3*	78 835	746	79 581	*99,1*	*0,9*
Holzmasse, Zellstoff	82 814	6 171	88 985	*93,1*	*6,9*	56 370	2 729	59 099	*95,4*	*4,6*
Kautschuk, bearbeitet	353	—	353	*100,0*	—	208	—	208	*100,0*	—
Glasmasse, Rohglas	434	—	434	*100,0*	—	515	—	515	*100,0*	—
Zement	82	—	82	*100,0*	—	43	—	43	*100,0*	—
Sonstige mineralische Baustoffe u. dgl.	4 792	27	4 819	*99,4*	*0,6*	6 344	—	6 344	*100,0*	—
Roheisen	2 429	30	2 459	*98,8*	*1,2*	9 645	—	9 645	*100,0*	—
Alteisen (Schrott)	523	—	523	*100,0*	—	2 615	5	2 620	*99,8*	*0,2*
Ferrolegierungen	7 910	—	7 910	*100,0*	—	8 609	—	8 609	*100,0*	—
Eisenhalbzeug	868	—	868	*100,0*	—	17 954	—	17 954	*100,0*	—
NE-Metalle, roh, auch alt und Legierungen										
Aluminium	3 641	1 225	4 866	*74,8*	*25,2*	3 535	671	4 206	*84,0*	*16,0*
Kupfer	66 819	8 802	75 621	*88,4*	*11,6*	88 677	4 867	93 544	*94,8*	*5,2*

*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952", Seite 270—273. —
[1]) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremden Lohnveredelung.

14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952*)

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr	
Nickel	2 909	1 820	4 729	*61,5*	*38,5*	4 322	2 360	6 682	*64,7*	*35,3*
Blei	3 008	—	3 008	*100,0*	—	2 266	—	2 266	*100,0*	—
Zinn	24 116	—	24 116	*100,0*	—	16 940	—	16 940	*100,0*	—
Zink	5 529	108	5 637	*98,1*	*1,9*	9 591	875	10 466	*91,6*	*8,4*
Sonstige unedle Metalle	6 815	199	7 014	*97,2*	*2,8*	4 487	14	4 501	*99,7*	*0,3*
Paraffin, Stearin, Wachse	2 587	84	2 671	*96,9*	*3,1*	1 420	—	1 420	*100,0*	—
Sonstige technische Fette und Öle	45 689	2 519	48 208	*94,8*	*5,2*	39 792	213	40 005	*99,5*	*0,5*
Koks	2 276	—	2 276	*100,0*	—	8 391	—	8 391	*100,0*	—
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	927	—	927	*100,0*	—	559	—	559	*100,0*	—
Kraftstoffe und Schmieröle	19 074	1 560	20 634	*92,4*	*7,6*	29 028	6	29 034	*100,0*	*0,0*
Teerdestillationserzeugnisse	4 063	254	4 317	*94,1*	*5,9*	4 839	25	4 864	*99,5*	*0,5*
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	3	—	3	*100,0*	—	1	—	1	*100,0*	—
Thomasphosphatmehl	5 276	—	5 276	*100,0*	—	7 109	—	7 109	*100,0*	—
Sonstige Phosphordüngemittel	65	—	65	*100,0*	—	51	—	51	*100,0*	—
Stickstoffdüngemittel	855	—	855	*100,0*	—	1	—	1	*100,0*	—
Gerbstoffauszüge	3 929	—	3 929	*100,0*	—	3 003	—	3 003	*100,0*	—
Sonstige chemische Halbwaren	6 281	1 867	8 148	*77,1*	*22,9*	17 561	376	17 937	*97,9*	*2,1*
Sonstige Halbwaren	29 588	3 236	32 824	*90,1*	*9,9*	63 496	2593	66 089	*96,1*	*3,9*
Fertigwaren	**357 240**	**20 751**	**377 991**	***94,5***	***5,5***	**503 932**	**6 467**	**510 399**	***98,7***	***1,3***
Vorerzeugnisse	**192 864**	**9 117**	**201 981**	***95,5***	***4,5***	**277 470**	**2 187**	**279 657**	***99,2***	***0,8***
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Seide, Reyon (Kunstseide), u. synth. Fäden	5 167	—	5 167	*100,0*	—	7 439	—	7 439	*100,0*	—
Zellwolle u. synth. Fasern	1 710	—	1 710	*100,0*	—	5 581	—	5 581	*100,0*	—
Wolle und anderen Tierhaaren	42 922	—	42 922	*100,0*	—	30 534	—	30 534	*100,0*	—
Baumwolle	19 762	—	19 762	*100,0*	—	22 897	—	22 897	*100,0*	—
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	1 099	0	1 099	*100,0*	*0,0*	678	—	678	*100,0*	—
Leder	18 705	18	18 723	*99,9*	*0,1*	14 656	11	14 667	*99,9*	*0,1*
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	3 230	—	3 230	*100,0*	—	2 459	—	2 459	*100,0*	—
Papier und Pappe	32 885	487	33 372	*98,5*	*1,5*	30 158	77	30 235	*99,7*	*0,3*
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	5 482	0	5 482	*100,0*	*0,0*	7 728	—	7 728	*100,0*	—
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	561	7	568	*98,8*	*1,2*	429	2	431	*99,5*	*0,5*
Glas	196	—	196	*100,0*	—	592	—	592	*100,0*	—
Chem. hergestellte Kunststoffe	2 476	373	2 849	*86,9*	*13,1*	9 353	1 186	10 539	*88,7*	*11,3*
Teerfarbstoffe	2 720	42	2 762	*98,5*	*1,5*	3 362	3	3 365	*99,9*	*0,1*
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke und Kitte	727	351	1 078	*67,4*	*32,6*	711	1	712	*99,9*	*0,1*
Leim und Gelatine	356	—	356	*100,0*	—	1 348	—	1 348	*100,0*	—
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	662	1	663	*99,8*	*0,2*	537	—	537	*100,0*	—
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	27 765	6 681	34 446	*80,6*	*19,4*	19 269	279	19 548	*98,6*	*1,4*
Gußröhren	2 069	0	2 069	*100,0*	*0,0*	4 123	—	4 123	*100,0*	—
Stahlröhren	711	5	716	*99,3*	*0,7*	1 921	—	1 921	*100,0*	—
Stab- und Formeisen	8 323	5	8 328	*99,9*	*0,1*	55 585	285	55 870	*99,5*	*0,5*
Blech aus Eisen	2 212	192	2 404	*92,0*	*8,0*	29 400	212	29 612	*99,3*	*0,7*
Draht aus Eisen	3 103	0	3 103	*100,0*	*0,0*	12 756	77	12 833	*99,4*	*0,6*
Eisenbahnoberbaumaterial	43	—	43	*100,0*	—	1 450	—	1 450	*100,0*	—
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	787	2	789	*99,7*	*0,3*	532	—	532	*100,0*	—
Stangen, Bleche, Draht usw. aus: Kupfer, Kupferlegierungen	5 984	953	6 937	*86,3*	*13,7*	8 136	42	8 178	*99,5*	*0,5*
Aluminium, Aluminiumlegierungen	262	—	262	*100,0*	—	517	—	517	*100,0*	—
Sonstigen unedlen Metallen	741	—	741	*100,0*	—	858	11	869	*98,7*	*1,3*
Edelmetallen	61	—	61	*100,0*	—	329	—	329	*100,0*	—
Sonstige Vorerzeugnisse	2 143	—	2 143	*100,0*	—	4 132	1	4 133	*100,0*	*0,0*
Enderzeugnisse	**164 376**	**11 634**	**176 010**	***93,4***	***6,6***	**226 462**	**4 280**	**230 742**	***98,1***	***1,9***
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus: Seide oder Chemiefasern	5 988	—	5 988	*100,0*	—	6 276	—	6 276	*100,0*	—
Wolle und anderen Tierhaaren	4 130	—	4 130	*100,0*	—	4 352	—	4 352	*100,0*	—
Baumwolle	4 063	—	4 063	*100,0*	—	7 902	—	7 902	*100,0*	—

*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952", Seite 270—732. — [1]) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremden Lohnveredelung.

14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952*)

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigene[1]) Mittel	Fremde Mittel	Gesamteinfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 $			vH der Gesamteinfuhr	
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:										
Seide oder Chemiefasern	556	—	556	*100,0*	—	2 061	—	2 061	*100,0*	—
Wolle und anderen Tierhaaren	6 728	—	6 728	*100,0*	—	5 578	—	5 578	*100,0*	—
Baumwolle	826	—	826	*100,0*	—	1 111	—	1 111	*100,0*	—
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	168	—	168	*100,0*	—	607	—	607	*100,0*	—
Hüte	5 733	—	5 733	*100,0*	—	6 139	—	6 139	*100,0*	—
Sonstige Spinnstoffwaren	651	1	652	*99,8*	*0,2*	2 048	2	2 050	*99,9*	*0,1*
Pelzwaren	1 774	—	1 774	*100,0*	—	1 816	—	1 816	*100,0*	—
Schuhe aus Leder	1 654	—	1 654	*100,0*	—	2 099	—	2 099	*100,0*	—
Andere Lederwaren	1 603	3	1 606	*99,8*	*0,2*	1 944	—	1 944	*100,0*	—
Papierwaren	792	3	795	*99,6*	*0,4*	724	—	724	*100,0*	—
Bücher, Karten, Noten, Bilder	5 299	1	5 300	*100,0*	*0,0*	8 882	227	9 109	*97,5*	*2,5*
Holzwaren	3 320	1	3 321	*100,0*	*0,0*	4 274	—	4 274	*100,0*	—
Kautschukwaren	4 193	32	4 225	*99,2*	*0,8*	2 488	25	2 513	*99,0*	*1,0*
Steinwaren	95	14	109	*87,2*	*12,8*	272	—	272	*100,0*	—
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	744	—	744	*100,0*	—	619	—	619	*100,0*	—
Glaswaren	862	1	863	*99,9*	*0,1*	1 198	—	1 198	*100,0*	—
Messerschmiedewaren	192	0	192	*100,0*	*0,0*	602	—	602	*100,0*	—
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	638	267	905	*70,5*	*29,5*	1 604	25	1 629	*98,5*	*1,5*
Sonstige Eisenwaren	4 106	193	4 299	*95,5*	*4,5*	3 811	1	3 812	*100,0*	*0,0*
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	1 607	12	1 619	*99,3*	*0,7*	348	—	348	*100,0*	—
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren	104	0	104	*100,0*	*0,0*	271	—	271	*100,0*	—
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	548	15	563	*97,3*	*2,7*	1 308	0	1 308	*100,0*	*0,0*
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	5 969	3 077	9 046	*66,0*	*34,0*	9 335	932	10 267	*90,9*	*9,1*
Masch. f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	12 147	1 652	13 799	*88,0*	*12,0*	18 587	393	18 980	*97,9*	*2,1*
Landwirtschaftliche Maschinen	1 047	5	1 052	*99,5*	*0,5*	3 823	0	3 823	*100,0*	*0,0*
Dampflokomotiven	4	—	4	*100,0*	—	13	—	13	*100,0*	—
Kraftmaschinen	1 051	119	1 170	*89,8*	*10,2*	2 226	27	2 253	*98,8*	*1,2*
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 474	134	1 608	*91,7*	*8,3*	3 592	50	3 642	*98,6*	*1,4*
Fördermittel	258	30	288	*89,6*	*10,4*	1 822	64	1 886	*96,6*	*3,4*
Papier- und Druckmaschinen	1 258	79	1 337	*94,1*	*5,9*	2 297	96	2 393	*96,0*	*4,0*
Büromaschinen	3 794	1 214	5 008	*75,8*	*24,2*	9 372	332	9 704	*96,6*	*3,4*
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1 053	—	1 053	*100,0*	—	1 916	6	1 922	*99,7*	*0,3*
Sonstige Maschinen	8 091	2 729	10 820	*74,8*	*25,2*	12 999	1 342	14 341	*90,6*	*9,4*
Wasserfahrzeuge	15 539	—	15 539	*100,0*	—	20 033	—	20 033	*100,0*	—
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	14 198	313	14 511	*97,8*	*2,2*	11 646	272	11 918	*97,7*	*2,3*
Fahrräder	458	—	458	*100,0*	—	726	—	726	*100,0*	—
Sonstige Fahrzeuge	93	3	96	*96,9*	*3,1*	3 418	19	3 437	*99,4*	*0,6*
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	13 502	296	13 798	*97,9*	*2,1*	18 279	96	18 375	*99,5*	*0,5*
Uhren	7 378	—	7 378	*100,0*	—	7 586	—	7 586	*100,0*	—
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 306	46	1 352	*96,6*	*3,4*	3 241	14	3 255	*99,6*	*0,4*
Waren aus Wachs oder Fetten, Seifen	620	2	622	*99,7*	*0,3*	147	—	147	*100,0*	—
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	192	16	208	*92,3*	*7,7*	280	—	280	*100,0*	—
Belichtete Filme	423	—	423	*100,0*	—	1 305	—	1 305	*100,0*	—
Photochemische Erzeugnisse	2 272	72	2 344	*96,9*	*3,1*	3 061	—	3 061	*100,0*	—
Farbwaren	3	—	3	*100,0*	—	24	—	24	*100,0*	—
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	8 301	749	9 050	*91,7*	*8,3*	10 413	298	10 711	*97,2*	*2,8*
Kosmetische Erzeugnisse	1 241	—	1 241	*100,0*	—	1 224	—	1 224	*100,0*	—
Sonstige chemische Erzeugnisse	2 024	555	2 579	*78,5*	*21,5*	5 255	59	5 314	*98,9*	*1,1*
Musikinstrumente	511	—	511	*100,0*	—	958	—	958	*100,0*	—
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	79	—	79	*100,0*	—	198	—	198	*100,0*	—
Sonstige Enderzeugnisse	3 716	—	3 716	*100,0*	—	4 352	0	4 352	*100,0*	*0,0*
Insgesamt	**3 075 333**	**427 667**	**3 503 000**	*87,8*	*12,2*	**3 739 396**	**114 477**	**3 853 873**	*97,0*	*3,0*

*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952", Seite 270—273. —
[1]) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremde Lohnveredelung.

15. Ein- und Ausfuhr und Anteil der Einfuhren aus fremden Mitteln*) 1950—1952 nach Zahlungsräumen

Zahlungsraum Herstellungsland[1]) bzw. Verbrauchsland	Einfuhr									Ausfuhr		
	1950			1951			1952			1950	1951	1952
	Werte in 1000 $		Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 $		Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 $		Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 $		
	Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln		Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln		Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln				
Freie Dollar-Länder	595 917	458 751	*77,0*	875 156	416 505	*47,6*	890 748	108 872	*12,2*	240 227	379 948	450 710
Nordamerika	440 994	400 687	*90,9*	698 740	341 013	*48,8*	724 412	87 111	*12,0*	112 801	261 253	272,566
V. St. v. Amerika	412 649	377 366	*91,4*	647 253	328 388	*50,7*	595 810	80 716	*13,5*	102 397	235 734	249 054
Ryukyu-Inseln	.	.		—	—		—	—	—	.	—	143
Puerto-Rico	18 211	17 604	*96,7*	68	0	*0,0*	5	2	*40,0*	664	716	963
Hawaii	33	—	—	17	—	—	366	—	—	10	19	58
Karolinen usw.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	.	0	—
Canada	10 101	5 717	*56,6*	51 402	12 625	*24,6*	128 231	6 393	*5,0*	9 730	24 784	22 348
Mittel- und Südamerika	117 190	45 040	*38,4*	72 618	42 939	*59,1*	93 023	10 457	*11,2*	93 656	70 575	105 786
Costa Rica	1 102	4	*0,4*	1 719	70	*4,1*	2 602	77	*3,0*	1 623	3 618	3 615
Cuba	27 492	26 176	*95,2*	31 326	28 264	*90,2*	18 883	60	*0,3*	7 182	10 386	10 275
Dominik. Rep.	708	31	*4,4*	931	29	*3,1*	1 098	5	*0,5*	1 392	2 326	2 681
Guatemala	570	239	*41,9*	2 331	75	*3,2*	4 838	—	—	2 353	3 858	3 220
Haiti (Rep.)	140	13	*9,3*	226	0	*0,0*	413	—	—	867	1 174	1 348
Honduras (Rep.)	12	12	*100,0*	110	43	*39,1*	255	3	*1,2*	368	1 836	1 782
Mexiko[2])	2 474	1 048	*42,4*	.	.	.	17 279	2 033	*11,8*	6 067	.	13 289
Nicaragua	378	314	*83,1*	869	291	*33,5*	4 552	265	*5,8*	668	1 807	4 263
Panama	202	36	*17,8*	4 326	70	*1,6*	2 285	—	—	1 064	1 214	16 963
El Salvador	116	—	—	207	—	—	3 363	—	—	1 632	2 543	3 325
Argentinien[2])	40 933	4 647	*11,4*	.	.	.	.	.	.	9 957	.	.
Bolivien	2 652	2 426	*91,5*	4 564	3 006	*65,9*	6 542	1 846	*28,2*	1 034	4 547	6 149
Brasilien[2])	14 930	2 233	*15,0*	.	.	.	.	.	.	19 746	.	.
Columbien[2])	7 689	53	*0,7*	.	.	.	.	.	.	12 027	.	.
Ecuador[2])	1	—	—	.	.	.	.	.	.	143	.	.
Paraguay[2])	118	84	*71,2*	.	.	.	.	.	.	208	.	.
Peru	6 063	1 656	*27,3*	11 042	3 135	*28,4*	10 133	902	*8,9*	6 081	12 895	13 310
Uruguay[2])	3 227	481	*14,9*	.	.	.	.	.	.	4 407	.	.
Venezuela	8 383	5 587	*66,6*	14 967	7 956	*53,2*	20 780	5 266	*25,3*	16 837	24 371	25 566
Europa	2 441	6	*0,2*	804	—	—	6 997	—	—	5 262	4 832	9 908
Albanien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	—
Rumänien	2 263	—	—	363	—	—	3 040	—	—	5 258	4 799	9 757
Sowjetunion				441	—	—	3 957	—	—		28	151
Litauen, Lettland, Estland	178	6	*3,4*	—	—	—	—	—	—	1	—	—
D. G. unter V. d. UdSSR				—	—	—	—	—	—		—	—
Afrika	874	—	—	1 646	—	—	1 681	—	—	870	4 948	4 521
Äthiopien	67	—	—	97	—	—	51	—	—	479	1 107	1 393
Eritrea[3])	.	.	.	.	.	.	14	—	—	.	.	47
Liberia	721	—	—	1 064	—	—	1 360	—	—	347	818	1 094
Tanger	.	.	.	485	—	—	246	—	—	.	2 965	1 803
außerdem das von der OEEC zu den Teilnehmerländern (Fr.-Übersee-Gebiete) gezählte:												
Fr.-Somaliland	86	—	—	—	—	—	10	—	—	44	58	184
Vorderer Orient	17 193	11 899	*69,2*	38 933	31 365	*80,6*	38 944	11 168	*28,7*	10 125	18 804	30 768
Arabien	16 079	11 816	*73,5*	36 563	31 365	*85,8*	34 716	11 168	*32,2*	2 513	3 049	4 464
Israel	19	—	—	10	—	—	6	—	—	508	4 149	5 439
Libanon	.	.	.	1 071	—	—	615	—	—	.	3 947	11 453
Syrien	1 095	83	*7,6*	1 289	—	—	3 607	—	—	7 104	7 659	9 412
Asien	17 225	1 119	*6,5*	62 415	1 188	*1,9*	25 691	136	*0,5*	17 513	19 536	27 161
Afghanistan	48	1	*2,1*	1 882	—	—	1 331	—	—	221	1 987	2 150
Bhutan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
China	14 661	683	*4,7*	48 759	125	*0,3*	17 579	—	—	11 384	4 022	2 800
Mongolische Volksrepublik	.	.	.	—	—	—	—	—	—	.	—	—
Formosa	.	.	.	46	—	—	74	—	—	.	890	4 013
Korea	144	76	*52,8*	3	—	—	—	—	—	270	1 168	212
Nepal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	1
Philippinen	1 318	276	*20,9*	9 959	1 003	*10,1*	3 801	135	*3,6*	2 576	3 144	3 583
Thailand	1 054	83	*7,9*	1 766	60	*3,4*	2 906	1	*0,0*	3 062	8 325	14 401
EZU-Raum[4])	1 869 890	9 114	*0,5*	2 110 907	2 650	*0,1*	2 414 467	3 202	*0,1*	1 495 571	2 532 107	2 909 874
Sterling-Gebiet	447 427	5 046	*1,1*	603 841	1 898	*0,3*	584 723	1 964	*0,3*	205 447	509 470	512 046
Teilnehmerländer an der OEEC	245 427	3 040	*1,2*	309 474	1 898	*0,6*	325 063	1 962	*0,6*	126 641	321 695	323 678
Großbritannien	116 125	3 031	*2,6*	118 423	1 088	*0,9*	124 967	1 122	*0,9*	86 149	209 431	227 917

*) Fremde Mittel: siehe Vorbemerkung zur Tabelle 14. — [1]) Die wichtigsten Länder siehe Tab. 13 dieses Hauptabschnittes. — [2]) Ecuador ab Februar 1950, Paraguay ab Juni 1950, Uruguay ab August 1950, Argentinien und Columbien ab September 1950, Brasilien ab Oktober 1950 und Mexiko ab November 1950 bis Mai 1952 unter »Sonstige Verrechnungsländer« nachgewiesen. — [3]) Eritrea bis September 1952 unter »EZU-Raum« nachgewiesen. — [4]) Europäische Zahlungsunion.

15. Ein- und Ausfuhr und Anteil der Einfuhren aus fremden Mitteln *) 1950—1952 nach Zahlungsräumen

Zahlungsraum Herstellungsland[1]) bzw. Verbrauchsland	Einfuhr 1950 Werte in 1000 $ Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln	Anteil der fr. Mittel in vH	Einfuhr 1951 Werte in 1000 $ Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln	Anteil der fr. Mittel in vH	Einfuhr 1952 Werte in 1000 $ Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln	Anteil der fr. Mittel in vH	Ausfuhr 1950	1951	1952 Werte in 1000 $
Übersee-Gebiete	123 284	9	*0,0*	186 274	810	*0,4*	195 136	840	*0,4*	34 629	97 976	79 840
Malta; Gibraltar	—	—	—	50	—	—	137	—	—	396	739	924
Br.-Somaliland	634	—	—	60	—	—	112	—	—	292	4	0
Kenya-Uganda	9 194	2	*0,0*	28 053	—	—	31 232	—	—	2 419	8 699	8 223
Tanganyika	4 301	—	—	4 208	—	—	8 401	—	—	734	1 671	2 970
Zanzibar	.	.	.	321	—	—	726	—	—	.	447	572
Gambia	23	—	—	47	—	—	1	—	—	32	96	49
Goldküste	26 285	—	—	26 454	—	—	30 686	—	—	2 927	6 627	4 921
Br.-Togo	388	—	—	358	—	—	29	—	—	36	14	10
Nigeria	5 071	7	*0,1*	5 210	—	—	11 378	—	—	3 568	13 282	14 965
Br.-Kamerun	295	—	—	331	—	—	99	—	—	2	24	22
Sierra Leone	1 153	—	—	3 317	—	—	4 200	—	—	192	326	301
St. Helena	8	—	—	11	—	—	50	—	—	—	5	—
Nyasaland	3	—	—	85	—	—	62	—	—	145	487	381
Nord-Rhodesien	6 466	—	—	5 936	—	—	5 678	—	—	315	841	1 255
Aden	3 248	—	—	645	—	—	698	—	—	511	1 007	2 575
Bahrein				11 569	800	*6,9*	13 812	840	*6,1*		440	2 024
Br.-Borneo	.	.	.	323	—	—	1 797	—	—	.	505	544
Cypern	8 005	—	—	12 947	10	*0,1*	18 550	—	—	860	1 524	1 929
Hongkong	258	—	—	845	—	—	751	—	—	13 015	33 553	18 009
Malaya	55 090	—	—	82 201	—	—	64 130	—	—	7 417	24 437	17 156
Br.-Honduras	2 862	—	—	6	—	—	190	—	—	1 768	81	40
Br.-Westindien				3 100	—	—	2 051	—	—		2 690	2 627
Br.-Guayana				165	—	—	329	—	—		433	262
Br.-Ozeanien	.	.	.	32	—	—	37	—	—	.	44	81
Irland (Rep.)	3 747	—	—	2 614	—	—	2 181	—	—	4 908	11 292	13 355
Island	2 271	—	—	2 163	—	—	2 779	—	—	955	2 996	2 566
Nichtteilnehmerländer an der OEEC	**202 000**	**2 006**	*1,0*	**294 367**	**0**	*0,0*	**259 660**	**2**	*0,0*	**78 806**	**187 775**	**188 368**
Süd-Rhodesien	2 382	—	—	4 857	—	—	2 617	—	—	605	2 342	3 779
Südafrikanische Union	30 643	51	*0,2*	36 240	0	*0,0*	59 054	2	*0,0*	19 802	42 504	43 767
Betschuanaland				1 936	—	—	234	—	—		0	—
Südwestafrika	546	—	—	1 055	—	—	4 406	—	—	1 172	2 362	1 922
Burma	320	—	—	1 108	—	—	1 734	—	—	39	1 578	1 980
Irak	18 170	1 937	*10,7*	32 935	—	—	40 346	—	—	335	2 261	4 720
Jordanien	—	—	—	—	—	—	53	—	—	50	749	1 534
Ceylon	11 479	—	—	21 897	—	—	12 528	—	—	1 609	3 483	4 382
Malediven	.	.	.	—	—	—	—	—	—	.	—	3
Indien	24 775	18	*0,1*	28 661	—	—	29 708	—	—	17 593	50 996	54 203
Pakistan	21 867	—	—	46 916	—	—	34 767	—	—	9 140	15 128	22 963
Australischer Bund	63 780	—	—	84 274	—	—	47 372	—	—	27 234	59 233	38 859
Trg. Neu-Guinea	91	—	—	18	—	—	13	—	—	77	297	275
Nauru	.	.	.	—	—	—	—	—	—	.	0	2
Neuseeland	19 439	—	—	26 899	—	—	18 824	—	—	692	4 992	4 519
West-Samoa	.	.	.	70	—	—	104	—	—	.	13	33
Neue-Hebriden	30	—	—	—	—	—	—	—	—	41	1	18
außerdem die von der OEEC nicht zum £-Gebiet gezählten:												
Br.-Äg. Sudan	8 469	—	—	7 329	—	—	7 549	—	—	384	1 645	4 953
Eritrea[2])	6	—	—	133	—	—	107	—	—	3	79	89
Libyen	3	—	—	39	—	—	244	—	—	30	112	367
Übrige EZU-Länder	**1 422 463**	**4 068**	*0,3*	**1 507 066**	**752**	*0,0*	**1 829 744**	**1 238**	*0,1*	**1 290 124**	**2 022 637**	**2 397 728**
Bad. Zollausschl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1
Saargebiet	43 044	—	—	44 119	—	—	76 841	—	—	35 953	56 349	55 358
Belg.-Luxemburg	96 139	1 232	*1,3*	145 100	—	—	224 392	—	—	159 788	234 660	285 134
Übersee-Gebiete	23 420	—	—	36 798	—	—	50 499	—	—	3 295	8 001	13 080
Belg.-Kongo	23 420	—	—	35 652	—	—	50 488	—	—	3 295	7 586	12 722
Ruanda-Urundi	.	.	.	1 146	—	—	11	—	—	.	415	358
Dänemark	116 577	9	*0,0*	101 351	0	*0,0*	114 356	—	—	83 531	127 443	150 352
Frankreich	164 158	20	*0,0*	147 733	—	—	144 236	0	*0,0*	145 946	231 944	257 058
Übersee-Gebiete	92 301	—	—	65 020	—	—	78 144	—	—	8 967	21 685	31 152
Algerien	15 370	—	—	9 135	—	—	10 826	—	—	1 221	2 871	3 248
Tunesien	5 305	—	—	2 027	—	—	3 236	—	—	569	1 056	1 583
Fr.-Marokko	44 562	—	—	27 624	—	—	40 552	—	—	3 562	8 748	13 748
Fr.-Westafrika	18 247	—	—	15 826	—	—	12 599	—	—	1 646	2 739	3 386
Fr.-Kamerun	3 893	—	—	2 937	—	—	2 598	—	—	641	1 730	2 245
Fr.-Togo	182	—	—	642	—	—	580	—	—	25	151	332
Fr.-Äquat. Afrika	.	.	.	1 262	—	—	2 017	—	—	.	1 085	1 257

*) Fremde Mittel: siehe Vorbemerkung zur Tabelle 14. — [1]) Die wichtigsten Länder s. Tab. 13 dieses Hauptabschnitts. — [2]) Eritrea ab Oktober 1952 unter »Freie Dollar-Länder« nachgewiesen.

15. Ein- und Ausfuhr und Anteil der Einfuhren aus fremden Mitteln*) 1950—1952 nach Zahlungsräumen

Zahlungsraum Herstellungsland bzw. Verbrauchsland	Einfuhr									Ausfuhr		
	1950			1951			1952			1950	1951	1952
	Werte in 1000 $		Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 $		Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 $		Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 $		
	Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln		Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln		Gesamteinfuhr	darunter aus fremden Mitteln				
Madagaskar	1 221	—	—	1 379	—	—	1 486	—	—	707	2 011	2 114
Indochina	1 048	—	—	3 610	—	—	4 079	—	—	508	1 061	2 862
Fr.-Indien	.	.	.	—	.	—	—	—	—	.	45	34
St. Pierre	}			—	—	—	—	—	—	}	8	1
Fr.-Westindien	} 2 473	—	—	561	—	—	72	—	—	} 88	140	219
Fr.-Guayana				5	—	—	0	—	—		16	14
Fr.-Ozeanien	.	.	.	12	—	—	99	—	—	.	24	109
Griechenland	13 864	—	—	18 628	—	—	28 886	—	—	32 151	33 251	37 640
Italien	120 539	1 054	*0,9*	130 630	—	—	152 948	—	—	115 727	158 428	220 615
außerdem:												
Italienisch-Somaliland	8	—	—	—	—	—	13	—	—	6	32	138
Triest	11	—	—	1	—	—	35	—	—	1 786	2 171	2 424
Niederlande	296 251	—	—	243 011	—	—	278 334	—	—	276 223	347 293	321 137
Übersee-Gebiete	2 455	452	*18,4*	2 035	—	—	2 625	—	—	1 044	1 837	2 641
Nied. Antillen	} 2 455	452	*18,4*	549	—	—	755	—	—	} 1 044	1 019	1 815
Surinam				1 031	—	—	1 610	—	—		629	465
Nd.-Neu-Guinea	.	.	.	455	—	—	260	—	—	.	189	361
außerdem:												
Indonesien (Rep.)	55 561	—	—	66 400	—	—	69 434	—	—	12 232	45 418	47 988
Norwegen	51 671	1 208	*2,3*	58 367	726	*1,2*	66 134	1 238	*1,9*	28 006	58 754	94 531
Österreich	42 282	—	—	56 413	21	*0,0*	87 885	—	—	74 034	119 074	150 006
Portugal	6 613	93	*1,4*	13 415	5	*0,0*	18 780	—	—	10 415	18 161	25 870
Übersee-Gebiete	11 140	—	—	13 253	—	—	12 364	—	—	2 999	7 014	10 394
Mozambique	2 792	—	—	2 491	—	—	3 704	—	—	1 402	2 165	4 792
Port.-Westafrika	8 279	—	—	10 052	—	—	7 466	—	—	1 523	4 409	4 841
Port.-Indien	69	—	—	710	—	—	1 194	—	—	74	440	761
Schweden	151 403	0	*0,0*	191 099	—	—	220 396	—	—	125 625	232 130	295 838
Schweiz	83 033	—	—	90 054	—	—	109 969	—	—	116 174	213 987	260 087
Türkei	51 993	—	—	83 639	—	—	93 473	—	—	56 221	105 002	136 384
Sonstige Verrechnungsländer	**234 173**	**9 144**	*3,9*	**516 922**	**8 512**	*1,6*	**548 658**	**2 403**	*0,4*	**238 825**	**553 721**	**668 094**
Mittel- und Südamerika	**67 764**	**7 953**	*11,7*	**259 820**	**7 680**	*3,0*	**237 093**	**2 385**	*1,0*	**59 870**	**299 492**	**304 301**
Mexiko[2])	4 016	205	*5,1*	24 100	327	*1,4*	14 191	—	—	3 100	20 218	6 596
Argentinien[2])	24 450	1 226	*5,0*	99 893	605	*0,6*	65 203	—	—	14 908	82 775	79 067
Brasilien[2])	5 748	1 011	*17,6*	74 951	1 184	*1,6*	74 349	8	*0,0*	15 360	112 506	154 344
Chile	13 695	4 493	*32,8*	19 441	5 289	*27,2*	29 842	2 356	*7,9*	7 014	22 089	21 164
Columbien[2])	5 665	5	*0,1*	25 552	157	*0,6*	26 279	21	*0,1*	5 928	30 337	22 011
Ecuador[2])	2 817	26	*0,9*	2 917	—	—	2 757	—	—	2 620	4 624	3 873
Paraguay[2])	955	313	*32,8*	3 466	29	*0,8*	1 284	—	—	1 224	2 502	3 618
Uruguay[2])	10 418	674	*6,5*	9 500	89	*0,9*	23 188	—	—	9 716	24 441	13 628
Osteuropa	**111 161**	**946**	*0,9*	**151 552**	—	—	**186 625**	—	—	**123 650**	**168 196**	**211 772**
Bulgarien	1 323	—	—	2 405	—	—	3 406	—	—	3 933	696	1 478
Finnland	21 677	5	*0,0*	60 746	—	—	74 738	—	—	16 873	65 385	94 945
Jugoslawien	22 840	930	*4,1*	38 216	—	—	61 883	—	—	37 267	43 845	76 362
Polen	16 139	1	*0,0*	13 639	—	—	13 879	—	—	15 954	19 938	15 430
D. G. unt. V. Polens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	19	—
Tschechoslowakei	25 041	10	*0,0*	17 006	—	—	18 175	—	—	18 228	20 882	8 064
Ungarn	24 141	—	—	19 540	—	—	14 544	—	—	31 395	17 431	15 493
Orient	**32 860**	**93**	*0,3*	**49 917**	**529**	*1,1*	**46 816**	**16**	*0,0*	**28 415**	**49 657**	**59 408**
Ägypten	23 541	—	—	24 515	—	—	30 413	16	*0,1*	19 143	29 712	38 441
Iran	9 319	93	*1,0*	25 402	529	*2,1*	16 403	—	—	9 272	19 945	20 967
Sonstige	**22 388**	**152**	*0,7*	**55 633**	**303**	*0,5*	**78 124**	**2**	*0,0*	**26 890**	**36 376**	**92 613**
Japan	8 965	22	*0,2*	15 608	218	*1,4*	17 720	2	*0,0*	7 818	13 390	22 147
Spanien	11 328	130	*1,1*	34 597	85	*0,2*	54 565	—	—	17 824	21 440	67 136
Kanarische Inseln	1 717	—	—	4 808	—	—	4 071	—	—	846	1 205	2 475
Übriges Spanisch-Afrika	378	—	—	620	—	—	1 768	—	—	402	341	855
Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete	**3 714**	**3 401**	*91,6*	**15**	—	—	—	—	—	**5 890**	**7 251**	**8 777**
Nördliches Eismeer	} —	—	—	—	—	—	—	—	—	} —	—	—
Südliches Eismeer				—	—	—	—	—	—		—	—
Nicht ermittelte Länder	3 714	3 401	*91,6*	15	—	—	—	—	—	5 890	7 251	8 777
Insgesamt	**2 703 694**	**480 410**	*17,8*	**3 503 000**	**427 667**	*12,2*	**3 853 873**	**114 477**	*3,0*	**1 980 513**	**3 473 027**	**4 037 455**

*) Fremde Mittel: siehe Vorbemerkung zur Tabelle 14. — [1]) Die wichtigsten Länder siehe Tab. 13 dieses Hauptabschnitts. — [2]) Ecuador bis Januar 1950, Paraguay bis Mai 1950, Uruguay bis Juli 1950, Argentinien und Columbien bis August 1950, Brasilien bis September 1950, Mexiko bis Oktober 1950 und ab Juni 1952 unter »Freie-Dollar-Länder« nachgewiesen.

16. Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC*) und nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Mill. DM

Gebiet	Einfuhr											
	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
1951												
Nichtteilnehmerländer	7 369,6	3 066,7	23,6	186,3	2 478,4	378,4	4 302,9	3 296,1	711,4	295,4	178,6	116,8
Westliche Hemisphäre	4 335,6	2 109,4	0,1	116,0	1 687,0	306,3	2 226,2	1 648,0	396,0	182,2	83,3	98,9
Vereinigte Staaten v. Amerika	2 721,8	1 293,5	0,1	53,1	1 124,9	115,4	1 428,3	1 091,0	190,5	146,8	50,0	96,8
Canada	216,1	115,1	—	1,7	113,3	0,1	101,0	31,1	51,7	18,2	17,5	0,7
Mittelamerika	278,1	179,8	—	25,0	139,1	15,7	98,3	56,0	41,6	0,7	0,2	0,5
Südamerika	1 119,6	521,0	0,0	36,2	309,7	175,1	598,6	469,9	112,2	16,5	15,6	0,9
Nichtteilnehmer »Sterling«-Länder	1 206,0	242,9	0,1	16,4	215,7	10,7	963,1	907,8	45,6	9,7	9,4	0,3
Osteuropa	640,4	209,2	23,3	32,2	138,6	15,1	431,2	165,9	197,3	68,0	61,0	7,0
Andere Nichtteilnehmerländer	1 187,6	505,2	0,1	21,7	437,1	46,3	682,4	574,4	72,5	35,5	24,9	10,6
Europa	165,6	85,3	—	0,6	76,8	7,9	80,3	67,8	2,6	9,9	3,0	6,9
Länder außerhalb Europas	1 022,0	419,9	0,1	21,1	360,3	38,4	602,1	506,6	69,9	25,6	21,9	3,7
Teilnehmerländer	7 355,8	2 809,3	136,3	860,3	1 649,8	162,9	4 546,5	1 953,1	1 300,5	1 292,9	669,8	623,1
»Sterling«-Teilnehmerländer	1 300,7	327,2	1,3	21,7	274,0	30,2	973,5	642,9	192,8	137,8	53,6	84,2
Mutterländer	517,7	107,0	1,2	21,2	82,4	2,2	410,7	156,8	118,1	135,8	53,4	82,4
Übersee-Gebiete	783,0	220,2	0,1	0,5	191,6	28,0	562,8	486,1	74,7	2,0	0,2	1,8
Nicht-»Sterling«-Teilnehmerländer	6 055,1	2 482,1	135,0	838,6	1 375,8	132,7	3 573,0	1 310,2	1 107,7	1 155,1	616,2	538,9
Mutterländer	5 563,0	2 180,8	134,6	823,2	1 110,1	112,9	3 382,2	1 136,6	1 092,0	1 153,6	615,2	538,4
Übersee-Gebiete	492,1	301,3	0,4	15,4	265,7	19,8	190,8	173,6	15,7	1,5	1,0	0,5
Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete	0,1	—	—	—	—	—	0,1	—	0,1	0,0	—	0,0
Insgesamt	**14 725,5**	**5 876,0**	**159,9**	**1 046,6**	**4 128,2**	**541,3**	**8 849,5**	**5 249,2**	**2 012,0**	**1 588,3**	**848,4**	**739,9**
1952												
Nichtteilnehmerländer	7 435,7	3 024,3	8,1	222,9	2 316,0	477,3	4 411,4	3 256,9	822,4	332,1	186,0	146,1
Westliche Hemisphäre	4 434,1	2 083,2	0,0	145,7	1 533,8	403,7	2 350,9	1 677,4	485,1	188,4	66,1	122,3
Vereinigte Staaten v. Amerika	2 506,8	941,2	0,0	104,3	700,9	136,0	1 565,6	1 143,3	261,6	160,7	48,9	111,8
Canada	539,2	427,3	—	1,2	425,8	0,3	111,9	56,6	40,5	14,8	13,7	1,1
Mittelamerika	293,4	125,7	—	4,8	93,4	27,5	167,7	83,8	75,1	8,8	0,0	8,8
Südamerika	1 094,7	589,0	0,0	35,4	313,7	239,9	505,7	393,7	107,9	4,1	3,5	0,6
Nichtteilnehmer »Sterling«-Länder	1 058,5	200,0	0,1	25,4	159,8	14,7	858,5	735,4	105,2	17,9	13,0	4,9
Osteuropa	813,8	293,3	7,9	26,0	251,4	8,0	520,5	283,9	178,4	58,2	52,4	5,8
Andere Nichtteilnehmerländer	1 129,3	447,8	0,1	25,8	371,0	50,9	681,5	560,2	53,7	67,6	54,5	13,1
Europa	246,5	142,7	—	1,1	131,1	10,5	103,8	90,9	4,7	8,2	0,8	7,4
Länder außerhalb Europas	882,8	305,1	0,1	24,7	239,9	40,4	577,7	469,3	49,0	59,4	53,7	5,7
Teilnehmerländer	8 767,2	3 040,4	143,1	718,5	1 953,7	225,1	5 726,8	2 378,6	1 534,5	1 813,7	989,4	824,3
»Sterling«-Teilnehmerländer	1 366,5	378,6	1,8	19,7	309,6	47,5	987,9	624,2	181,3	182,4	47,0	135,4
Mutterländer	546,1	91,6	1,7	19,2	69,5	1,2	454,5	151,1	121,6	181,8	46,8	135,0
Übersee-Gebiete	820,4	287,0	0,1	0,5	240,1	46,3	533,4	473,1	59,7	0,6	0,2	0,4
Nicht-»Sterling«-Teilnehmerländer	7 400,7	2 661,8	141,3	698,8	1 644,1	177,6	4 738,9	1 754,4	1 353,2	1 631,3	942,4	688,9
Mutterländer	6 796,8	2 352,3	141,2	689,7	1 351,9	169,5	4 444,5	1 476,2	1 338,5	1 629,8	941,7	688,1
Übersee-Gebiete	603,9	309,5	0,1	9,1	292,2	8,1	294,4	278,2	14,7	1,5	0,7	0,8
Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**16 202,9**	**6 064,7**	**151,2**	**941,4**	**4 269,7**	**702,4**	**10 138,2**	**5 635,5**	**2 356,9**	**2 145,8**	**1 175,4**	**970,4**

*) Organisation for European Economic Co-Operation (Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit). Die Länder,

16. Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC*) und nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Mill. DM

Gebiet	Ausfuhr											
	Ins gesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
1951												
Nichtteilnehmerländer	4 897,5	122,2	3,7	5,6	77,9	35,0	4 775,3	142,8	521,3	4 111,2	1 479,9	2 631,3
Westliche Hemisphäre	2 649,8	46,6	1,2	2,6	24,4	18,4	2 603,2	92,5	296,8	2 213,9	821,8	1 392,1
Vereinigte Staaten v. Amerika	991,9	34 4	0,7	2,1	17,9	13,7	957,5	70,4	187,7	699,4	402,5	296,9
Canada	104,2	1,2	0,0	0,1	1,0	0,1	103,0	12,5	5,7	84,8	34,4	50,4
Mittelamerika	208,0	1,3	0,0	0,2	0,1	1,0	206,7	1,5	12,2	193,0	50,7	142,3
Südamerika	1 345,7	9,7	0,5	0,2	5,4	3,6	1 336,0	8,1	91,2	1 236,7	334,2	902,5
Nichtteilnehmer »Sterling«-Länder	780,7	3,7	0,1	0,3	0,3	3,0	777,0	10,4	36,6	730,0	261,5	468,5
Osteuropa	725,1	55,9	2,1	2,5	46,9	4,4	669,2	35,5	95,6	538,1	190,9	347,2
Andere Nichtteilnehmerländer	741,9	16,0	0,3	0,2	6,3	9,2	725,9	4,4	92,3	629,2	205,7	423,5
Europa	95,3	6,5	0,3	—	5,0	1,2	88,8	0,4	20,2	68,2	18,7	49,5
Länder außerhalb Europas	646,6	9,5	0,0	0,2	1,3	8,0	637,1	4,0	72,1	561,0	187,0	374,0
Teilnehmerländer	9 648,9	366,5	26,7	153,9	120,6	65,3	9 282,4	1 152,6	1 582,3	6 547,5	2 197,6	4 349,9
»Sterling«-Teilnehmerländer	1 351,1	150,9	0,0	120,2	10,5	20,2	1 200,2	18,0	206,3	975,9	439,9	536,0
Mutterländer	938,3	136,2	0,0	120,1	10,4	5,7	802,1	16,0	195,0	591,1	305,6	285,5
Übersee-Gebiete	412,8	14,7	0,0	0,1	0,1	14,5	398,1	2,0	11,3	384,8	134,3	250,5
Nicht-»Sterling«-Teilnehmerländer	8 297,8	215,6	26,7	33,7	110,1	45,1	8 082,2	1 134,6	1 376,0	5 571,6	1 757,7	3 813,9
Mutterländer	8 134,8	211,5	26,7	33.5	109,9	41,4	7 923,3	1 134,0	1 369,5	5 419,8	1 723,5	3 696,3
Übersee-Gebiete	163,0	4,1	0,0	0,2	0,2	3,7	158,9	0,6	6,5	151,8	34,2	117,6
Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete	30,4	0,3	—	0,0	0,3	0,0	30,1	22,7	6,3	1,1	0,1	1,0
Insgesamt	**14 576,8**	**489,0**	**30,4**	**159,5**	**198.8**	**100,3**	**14 087,8**	**1 318,1**	**2 109,9**	**10 659,8**	**3 677,6**	**6 982,2**
1952												
Nichtteilnehmerländer	5 674,1	154,3	1,7	34,4	69,6	48,6	5 519,8	112,1	596,6	4 811,1	1 280,3	3 530,8
Westliche Hemisphäre	2 859,9	67,6	1,2	20,4	12,5	33,5	2 792,3	73,1	256,9	2 462,3	618,4	1 843,9
Vereinigte Staaten v. Amerika	1 049,0	50,4	0,8	15,8	10,1	23,7	998,6	66,7	131,5	800,4	325,7	474,7
Canada	93,5	1,0	0,0	0,1	0,8	0,1	92,5	2,4	6,3	83,8	20,1	63,7
Mittelamerika	283,0	2,3	0,0	0,8	0,5	1,0	280,7	0,6	13,5	266,6	34,9	231,7
Südamerika	1 434,4	13,9	0,4	3,7	1,1	8,7	1 420,5	3,4	105,6	1 311,5	237,7	1 073,8
Nichtteilnehmer »Sterling«-Länder	766,2	4,7	0,0	0,4	0,3	4,0	761,5	5,0	48,9	707,6	214,4	493,2
Osteuropa	928,1	58,9	0,0	1,2	54,9	2,8	869,2	22,5	105,6	741,1	230,0	511,1
Andere Nichtteilnehmerländer	1 119,9	23,1	0,5	12,4	1,9	8,3	1 096,8	11,5	185,2	900,1	217,5	682,6
Europa	291,5	2,8	0,3	0,0	1,2	1,3	288,7	8,9	62,0	217,8	49,3	168,5
Länder außerhalb Europas	828,4	20,3	0,2	12,4	0,7	7,0	808,1	2,6	123,2	682,3	168,2	514,1
Teilnehmerländer	11 197,9	224,6	19,0	79,2	66,5	59,9	10 973,3	1 142,9	1 938,6	7 891,8	2 207,3	5 684,5
»Sterling«-Teilnehmerländer	1 357,5	61,5	0,0	39,4	7,0	15,1	1 296,0	18,7	240,0	1 037,3	357,7	679,6
Mutterländer	1 022,4	50,4	0,0	39,3	6,8	4,3	972,0	17,3	228,7	726,0	242,6	483,4
Übersee-Gebiete	335,1	11,1	0,0	0,1	0,2	10,8	324,0	1,4	11,3	311,3	115,1	196,2
Nicht-»Sterling«-Teilnehmerländer	9 840,4	163,1	19,0	39,8	59,5	44,8	9 677,3	1 124,2	1 698,6	6 854,5	1 849,6	5 004,9
Mutterländer	9 600,0	157,5	19,0	39,1	59,2	40,2	9 442,5	1 123,7	1 690,0	6 628,8	1 801.8	4 827,0
Übersee-Gebiete	240,4	5,6	0,0	0,7	0,3	4,6	234,8	0,5	8,6	225,7	47,8	177,9
Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete	36,8	0,5	—	0,0	0,5	0,0	36,3	26,5	8,5	1,3	0,1	1,2
Insgesamt	**16 908,8**	**379,4**	**20,7**	**113,6**	**136,6**	**108,5**	**16 529,4**	**1 281,5**	**2 543,7**	**12 704,2**	**3 487,7**	**9 216,5**

die in den aufgeführten Ländergruppen zusammengefaßt sind, werden in der Tab. 13 dieses Hauptabschnitts nachgewiesen.

XV. Verkehr

A. Meßzahlen des Personen- und Güterverkehres

1. Meßzahlen des Personenverkehres 1948—1952

1936 = 100

Jahr Monat	Bundesbahn[1])			Straßenbahnen[4])		Omnibusse[5])			
						Ortsverkehr		Überlandverkehr[6])	
	Beförderte Personen[2])	Personenkilometer[3])	Wagenachskilometer[3])	Beförderte Personen	Wagenkilometer	Beförderte Personen	Wagenkilometer	Beförderte Personen	Wagenkilometer
	kalendertäglich								
1948	226,9[7])	204,9[7])	79,4	242,6[7])	92,3[7])	.	.	.	.
1949	177,9	130,7	94,1	203,4[7])	110,1[7])	.	.	.	.
1950	172,2	128,7	103,4	198,2	118,2	310,0	206,8	621,4	339,0
1951	165,4	127,4	107,6	194,7	122,3	383,5	259,3	732,9	397,7
1952	163,9	124,2	112,0	194,2	122,8	465,4	310,2	872,1	442,7
1951 Mai	168,6	127,8	105,8	194,7	122,4	371,1	253,6	657,6	373,3
Juni	158,5	125,0	111,5	188,2	123,7	360,8	270,1	655,8	400,2
Juli	165,0	149,2	114,9	183,8	122,6	363,8	262,9	668,9	397,8
August	152,5	144,8	116,9	180,7	122,6	374,6	265,7	689,8	409,4
September	174,8	137,9	113,1	190,7	122,8	391,9	271,4	704,3	403,5
Oktober	172,7	120,9	108,7	193,6	122,5	397,8	275,0	742,1	411,7
November	166,3	103,5	107,4	200,3	122,4	421,4	280,0	793,5	415,5
Dezember	166,6	121,8	108,8	202,8	121,6	452,7	286,3	829,3	406,5
1952 Januar	172,5	113,9	106,8	199,4	122,6	461,1	292,7	893,0	425,1
Februar	172,5	117,6	107,1	204,8	124,2	475,5	301,2	929,3	437,9
März	170,3	119,7	113,3	196,1	122,1	450,1	296,4	875,7	425,7
April	155,2	121,3	109,0	193,3	122,3	438,0	298,0	822,5	425,1
Mai	157,3	121,0	109,3	190,0	121,6	417,0	300,0	771,8	425,6
Juni	167,7	131,0	114,8	186,1	122,3	441,0	308,4	784,8	430,6
Juli	146,3	135,8	119,6	180,7	122,6	431,9	314,3	784,2	449,3
August	149,5	145,2	121,6	175,4	122,0	435,2	310,4	796,6	450,7
September	169,7	129,4	117,2	187,2	123,3	462,1	313,5	863,7	456,8
Oktober	156,9	110,2	110,0	196,6	123,1	489,1	322,9	884,6	456,4
November	181,8	115,6	108,1	207,2	123,0	517,1	327,4	987,1	456,9
Dezember	168,4	129,6	113,0	214,0	125,1	565,3	337,4	1 075,2	472,3

[1]) Ohne Kraftwagenverkehr, aber einschl. des S-Bahnverkehres in Hamburg. — [2]) Nur Zivilreiseverkehr. — [3]) Einschl. Besatzungsverkehr. — [4]) Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg, sowie Obusverkehr. — [5]) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost, ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nicht öffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehres. — [6]) Einschl. Nachbarortsverkehr. — [7]) Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

2. Meßzahlen des Güterverkehres 1948—1952

1936 = 100

Jahr Monat	Bahn und Binnenschiffahrt		Bundesbahn				Binnenschiffahrt[4])				Seeschiffahrt[4])				
								Netto-tkm			Güterumschlag in den Seehäfen			Massengüterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal	
	Beförderte Güter	Netto-tkm	Beförderte Güter[1])	Betriebs-Netto-tkm[2])	Wagenachskilometer[3])	Güterwagenstellung	Beförderte Güter[5])	insgesamt[5])	darunter auf deutschen Schiffen	Grenzverkehr bei Emmerich	insgesamt	davon Küstenverkehr[6])	davon Auslandsverkehr[7])	insgesamt	darunter auf deutschen Schiffen
	arbeitstäglich									kalendertäglich	arbeitstäglich			kalendertäglich	
1948	70,5	79,2	77,9	90,5	81,5	51,9	50,2	53,2	50,3	35,4	51,3	76,7	46,4	85,6	26,4
1949	75,5	91,4	82,0	103,5	92,1	62,1	57,5	63,7	60,5	45,4	56,9	58,5	56,6	131,4	34,2
1950	80,4	98,4	83,5	104,8	93,4	66,7	72,0	83,7	86,6	62,9	62,8	59,1	63,5	140,5	55,9
1951[8])	91,8	115,7	93,0	120,2	107,1	71,2	88,4	105,3	110,9	76,8	79,4	56,3	83,9	163,9	79,7
1952	95,6	117,4	95,8	120,2	106,7	71,5	95,2	111,2	117,0	79,4	89,4	58,1	95,5	174,1	103,5
1951[8])Mai	91,1	115,4	91,5	116,6	103,7	70,5	89,9	112,6	114,3	66,2	81,8	67,3	84,6	148,3	69,1
Juni	89,0	113,4	88,6	114,5	101,8	68,5	90,4	110,9	115,7	78,4	78,3	61,6	81,5	160,6	87,8
Juli	90,7	114,3	88,5	112,8	101,5	68,6	96,9	117,7	125,9	82,4	81,2	64,6	84,5	194,5	102,3
August	90,3	112,6	89,2	113,6	102,4	69,2	93,4	110,1	116,4	84,1	78,7	60,0	82,3	212,5	96,7
September	96,4	121,5	95,7	124,0	111,5	73,1	98,3	115,6	122,5	90,7	89,8	54,8	96,6	219,2	115,0
Oktober	100,7	121,5	103,3	128,1	114,7	76,2	93,4	106,4	113,2	82,0	87,8	60,0	93,2	203,7	95,1
November	106,0	128,2	109,3	136,3	117,9	80,0	97,0	109,9	115,7	88,0	103,8	51,4	114,1	191,7	92,0
Dezember	101,9	125,2	104,7	132,0	114,8	74,9	94,3	109,5	118,2	79,8	98,9	49,7	108,5	170,9	85,8
1952 Januar	92,4	116,6	94,2	121,2	105,8	68,5	87,5	106,1	112,5	77,8	88,2	57,1	94,3	148,0	74,1
Februar	90,3	116,8	91,5	121,0	106,6	68,8	86,9	107,2	111,6	80,1	94,0	56,1	101,3	144,8	71,1
März	95,2	121,4	96,6	125,2	111,0	71,9	91,3	112,7	120,3	74,5	80,6	54,1	85,7	136,7	84,3
April	95,2	120,9	96,0	123,9	109,3	69,1	93,1	113,9	118,3	72,5	90,8	56,5	97,5	141,1	87,2
Mai	95,4	117,9	93,8	119,3	105,7	72,1	99,9	114,7	122,5	76,3	86,6	58,8	92,0	164,3	99,6
Juni	97,2	119,2	94,8	120,5	106,8	71,2	104,0	116,4	122,7	70,7	94,8	54,1	102,8	189,3	119,1
Juli	93,3	114,7	91,5	115,4	102,9	69,5	98,3	113,2	117,7	85,1	92,1	76,0	95,3	202,8	126,1
August	94,5	115,1	93,3	116,5	104,9	70,2	97,7	111,8	117,1	82,7	92,2	63,6	97,8	207,3	130,8
September	96,9	116,5	95,3	116,1	105,4	72,7	101,4	117,6	123,2	87,2	83,3	58,1	88,2	194,3	119,6
Oktober	102,1	119,5	102,7	123,0	109,2	75,1	100,3	111,7	114,3	88,2	85,5	51,9	92,0	184,8	113,1
November	102,1	121,8	103,5	125,4	110,9	78,4	98,2	113,5	117,0	78,1	94,3	55,5	101,8	199,9	126,6
Dezember	93,2	109,3	96,6	115,1	102,4	70,6	83,9	96,1	100,9	67,7	91,8	53,5	99,3	174,9	90,1

[1]) Einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr, jedoch ohne Güterkraftverkehr. — [2]) Beladene Güterwagen in allen Zügen. — [3]) Beladene und leere Güterwagen in allen Zügen. — [4]) In der Binnen- und Seeschiffahrt ist, soweit der Anteil der deutschen Schiffe nicht besonders dargestellt ist, der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. — [5]) Einschl. des Durchgangsverkehres. — [6]) Nur die im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes gelöschten und geladenen Güter. — [7]) Umfaßt auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung. — [8]) Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 auf Grund der endgültigen Ergebnisse der Jahresstatistik teilweise berichtigte Zahlen.

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1951 und 1950

Gegenstand	Einheit	1951	1950
Streckenlängen [1]			
Eigentumslänge insgesamt	km	30 690	30 732
davon:			
Vollspurbahnen	»	30 461	30 503
Schmalspurbahnen	»	229	229
davon:			
Hauptbahnen	»	18 553	18 573
Nebenbahnen	»	12 137	12 160
und zwar:			
eingleisig	»	18 044	17 932
zweigleisig	»	12 334	12 490
für elektrischen Betrieb	»	1 755	1 732
Betriebslänge insgesamt	»	30 477	30 459
davon:			
Hauptbahnen	»	18 440	18 422
Nebenbahnen	»	12 037	12 036
Betriebseinrichtungen [1]			
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen [3]	Anzahl	7 504	7 470
Ämter und Ausbesserungswerke	»	393	413
Verkehrsdienststellen	»	551	554
Bautechnische Dienststellen	»	1 483	1 490
Maschinentechnische Dienststellen	»	394	396
Fahrzeugbestände [1] [2]			
Lokomotiven insgesamt	Anzahl	12 184	12 632
davon:			
Dampflokomotiven	»	11 592	12 039
Elektrische Lokomotiven	»	452	446
Diesellokomotiven	»	140	147
Triebwagen insgesamt [4]	»	508	493
davon:			
Elektrische für Oberleitung	»	166	164
Elektrische für Stromschiene	»	43	43
Elektrische Speichertriebwagen	»	74	71
Dieseltriebwagen [5]	»	225	215
Personenwagen	»	22 712	23 213
Gepäckwagen	»	9 315	9 366
Güterwagen insgesamt	»	288 771	296 365
davon:			
Gedeckte Wagen [6]	»	124 442	128 101
Offene Wagen	»	164 329	168 264
Dienstgüter- und Bahndienstwagen	»	14 214	13 962
Personalstand [7]			
Beamte	Anzahl	197 784	190 103
Angestellte und Arbeiter	»	306 439	314 319
Betriebsrechnung			
Erträge	Mill. DM	4 725	3 750
darunter:			
Personen- und Gepäckverkehr	»	1 308	1 174
Güterverkehr	»	3 136	2 335
Aufwendungen	»	4 735	3 849
Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung	»	—10	—99
Betriebsleistungen			
Zugkilometer	1000 km	490 017	448 313
davon:			
Reisezüge	»	306 475	279 819
Güterzüge	»	178 090	162 823
Dienstzüge	»	5 452	5 671
Wagenachskilometer	Mill. km	18 574	16 780
davon:			
Reisezüge	»	6 253	6 005
Güterzüge	»	12 249	10 700
Dienstzüge	»	72	75
Bruttotonnenkilometer	»	173 907	155 294
davon:			
Reisezüge	»	57 659	54 886
Güterzüge	»	115 611	99 748
Dienstzüge	»	637	660
Nettotonnenkilometer [8]	»	55 061	48 078
davon:			
Reisezüge	»	273	305
Güterzüge	»	54 780	47 769
Dienstzüge	»	8	4
Mittlere Transportweite im Güterverkehr	km	216	210
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)			
Öffentlicher Personenverkehr			
Beförderte Personen	1000	1 234 693	1 285 562
Personenkilometer	Mill. km	29 973	30 264
Mittlere Reiseweite	km	23,67	23,27
darunter:			
S-Bahnverkehr Hamburg			
Beförderte Personen	1000	120 133	126 427
Personenkilometer	Mill. km	1 442	1 517
Gepäckverkehr			
Beförderungsmengen	1000 t	194	213
Tonnenkilometer	Mill. km	25	25
Güterverkehr insgesamt			
Beförderungsmengen	1000 t	254 933	229 347
Tariftonnenkilometer	Mill. km	49 889	43 054
Mittlere Versandweite	km	196	188
davon:			
Öffentlicher Verkehr			
Beförderungsmengen	1000 t	222 785	196 695
Tariftonnenkilometer	Mill. km	44 032	37 420
davon:			
Expreßgutverkehr			
Beförderungsmengen	1000 t	611	739
Tariftonnenkilometer	Mill. km	120	151
Eil- und Frachtgutverkehr			
Beförderungsmengen	1000 t	222 174	195 956
Tariftonnenkilometer	Mill. km	43 912	37 269
Besatzungsverkehr			
Beförderungsmengen	1000 t	8 281	6 503
Tariftonnenkilometer	Mill. km	1 896	1 493
Dienstgutverkehr			
Beförderungsmengen	1000 t	23 867	26 149
Tariftonnenkilometer	Mill. km	3 961	4 141
Güterwagenstellung	1000 Wagen	18 116	17 006
darunter:			
für Steinkohlen	1000 Einheiten zu 10 t	7 404	6 663
» Braunkohlen	»	2 278	1 921
» deutsche Erze	»	763	689
» Düngemittel	1000 Wagen	540	494
» Brotgetreide und Mehl	»	124	125
» Kartoffeln	»	165	162
Umlaufzeit der Güterwagen	Tage	4,4	4,4

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

[1]) Am Ende des Geschäftsjahres. — [2]) Eigentumsbestand an Voll- und Schmalspurbahnen. — [3]) Einsatzbestände, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [4]) Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als ein Triebwagen gezählt. — [5]) Einschl. Dampftriebwagen und Triebwagen mit Benzinmotor. — [6]) Einschl. Behälterwagen. — [7]) Jahresdurchschnitt. — [8]) Güterwagen in allen Zügen.

1. Deutsche Bundesbahn 1951 und 1950

Gegenstand	Einheit	1951	1950
Kohlen- und Stromverbrauch			
Kohlenverbrauch der Dampflokomotiven	1000 t	9 321	8 967
Verbrauch je 1000 Lok.-Kilometer	t	15,9	16,0
Stromverbrauch für elektrische Zugförderung[1]	Mill. kwh	554,3	487,5
Stromverbrauch auf 1 Lok.-Kilometer[1]	kwh	9,7	9,5
Bahnbetriebsunfälle			
Betriebsunfälle insgesamt	Anzahl	2 596	2 636
davon:			
Entgleisungen	»	493	488
Zusammenstöße	»	309	267
Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen auf Wegübergängen	»	399	341
Persönliche Unfälle	»	1 365	1 495
Andere Betriebsunfälle	»	30	45
Betriebsunfälle auf			
100 km Betriebslänge	»	8,58	8,73
1 Mill. Zugkilometer	»	5,29	5,86
Verunglückte Personen			
getötet	Anzahl	642	631
verletzt	»	1 762	1 912
davon:			
Reisende			
getötet	»	96	102
verletzt	»	758	917
Bahnbedienstete			
getötet	»	222	224
verletzt	»	566	643
Fremde Personen			
getötet	»	324	305
verletzt	»	438	352
Verunglückte Personen auf 1 Mill. Zugkilometer aller Züge	»	4,89	5,65

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

[1]) Elektrische Lokomotiven und Triebwagen mit Stromzuführung.

2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen*) 1951 und 1950

Gegenstand	Einheit	1951	1950
Streckenlängen[1])			
Eigentumslänge insgesamt	km	7 891	7 876
davon: Vollspurbahnen	»	5 847	5 818
Schmalspurbahnen	»	2 044	2 058
Betriebslänge insgesamt	»	6 311	6 331
Betriebseinrichtungen[1])			
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen[2])	Anzahl	2 816	2 810
Ausbesserungswerke (Werkstätten)	»	251	247
Fahrzeugbestände[1])[3])			
Lokomotiven insgesamt	»	1 198	1 234
davon: Dampflokomotiven	»	1 033	1 084
Elektrische Lokomotiven	»	81	77
Diesellokomotiven	»	84	73
Triebwagen insgesamt[4])	»	522	478
davon: Elektrische Triebwagen	»	322	304
Sonstige Triebwagen[5])	»	200	174
Personenwagen	»	1 928	1 919
Gepäckwagen	»	443	470
Güterwagen insgesamt	Anzahl	8 952	9 594
davon: Gedeckte Wagen	»	2 849	3 374
Offene Wagen	»	6 103	6 220
Personalstand			
Beamte, Angestellte und Arbeiter	»	24 157	23 717
Betriebsrechnung			
Erträge	Mill. DM	195	163
davon: Personen- und Gepäckverkehr	»	60	71
Güterverkehr	»	120	92
sonstige	»	15	—
Aufwendungen	»	200	166
Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung	»	— 5	— 3
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)[6])			
Personenverkehr			
Beförderte Personen	1 000	172 208[7])	191 676
Mittlere Reiseweite	km	8,7	8,7
Güterverkehr			
Beförderungsmengen	1 000 t	68 977[8])	61 697

Quelle: Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V.

*) 237 nichtbundeseigene Eisenbahnen, die dem Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V. angeschlossen sind.

[1]) Am Ende des Geschäftsjahres. — [2]) Eigentumsbestand an Voll- und Schmalspurbahnen. — [3]) Einsatzbestände, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [4]) Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als ein Triebwagen gezählt. — [5]) Dieseltriebwagen, Triebwagen mit Treib- oder Generatorgas und mit Benzinmotor. — [6]) Einschließlich des Wechselverkehres mit der Deutschen Bundesbahn. — [7]) Außerdem sind 1951 im Schienenersatzverkehr mit Kraftomnibussen 39,785 Millionen Personen befördert worden. — [8]) Darunter im Wechselverkehr mit der Deutschen Bundesbahn 50,879 Millionen t.

3. Güterverkehr auf Eisenbahnen

a) 1950 und 1951 nach Gütergattungen

1000 t

Gütergattung	Beförderte Güter insgesamt		Versand nach					Empfang aus				Durchgangsverkehr
			dem Bundesgebiet[1])	West-Berlin	Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Saargebiet	dem Ausland	West-Berlin	Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Saargebiet	dem Ausland	
	1950	1951										
Öffentlicher Verkehr												
Fische, auch Zubereitungen	205,0	217,2	90,1	4,3	3,6	0,3	25,8	—	—	—	25,7	67,3
Fleisch, auch Zubereitungen	118,7	138,3	44,2	12,8	6,2	0,3	7,1	0,1	—	0,1	17,9	49,7
Milch, Rahm	166,8	172,8	138,8	0,4	—	—	0,1	—	—	—	32,5	1,0
Eier	74,5	67,9	7,4	2,2	0,1	—	1,0	—	—	0,0	48,3	8,8
Weizen	664,6	730,4	646,7	0,1	0,0	0,0	35,8	—	0,2	—	47,4	0,2
Roggen	392,2	320,7	301,3	3,1	0,0	—	5,9	—	1,4	—	7,4	1,7
Gerste	185,5	189,2	183,7	2,8	—	0,0	0,7	—	0,0	—	0,2	1,8
Hafer	80,0	84,6	77,8	1,0	—	—	0,4	—	—	—	1,6	3,8
Mais	292,0	280,9	222,9	0,1	—	—	1,6	—	—	—	23,5	32,9
Reis	20,4	20,5	3,8	0,2	—	—	—	—	—	—	15,2	1,4
Hülsenfrüchte	46,3	69,0	30,9	0,1	0,6	—	2,6	0,1	0,0	—	28,0	6,8
Gemüse	696,7	746,8	391,5	43,7	0,3	0,7	1,8	0,0	0,9	0,1	263,6	44,0
Obst, Südfrüchte	920,0	1 015,7	369,9	36,2	1,4	0,1	8,2	0,0	—	0,3	510,7	88,9
Kartoffeln	2 484,7	2 666,2	2 298,9	124,6	4,7	5,5	79,9	0,1	0,5	0,0	52,1	99,9
Zuckerrüben	3 697,5	3 914,7	3 912,4	0,1	—	—	0,2	—	1,7	—	—	0,3
Ölsaaten, Ölfrüchte	32,8	77,0	39,6	0,1	0,0	—	4,6	0,0	0,0	—	5,8	26,9
Kaffee	18,4	20,0	13,5	0,0	—	—	1,5	—	—	—	2,2	2,9
Rohtabak	26,8	29,8	17,7	0,0	2,8	0,1	2,1	—	0,0	—	2,4	4,7
Milcherzeugnisse	91,3	69,1	15,4	1,1	2,7	0,1	5,9	—	—	—	25,8	18,0
Speisefette, außer Butter	171,1	209,9	133,3	0,4	0,4	—	8,6	0,1	0,0	0,0	27,4	39,5
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	266,5	267,4	197,8	0,7	1,7	0,0	9,4	0,6	0,0	0,0	26,7	30,4
Roggen- und Weizenmehl	303,0	257,3	196,2	0,1	—	—	21,0	0,0	0,1	—	27,0	12,9
Malz	73,0	72,7	19,7	0,0	—	—	3,0	0,0	6,2	—	11,4	32,3
Stärke	67,5	40,6	24,2	0,3	—	—	0,2	0,0	1,5	—	9,3	5,3
Rohzucker	438,3	310,7	287,5	0,0	—	0,0	1,7	—	—	—	18,3	3,2
Verbrauchszucker	240,2	324,0	140,1	—	—	—	0,4	—	25,1	—	145,2	13,2
Wein, Most	179,1	165,4	64,9	5,5	0,3	0,0	2,2	0,0	0,0	0,1	85,8	6,4
Bier	39,9	61,4	45,5	0,4	—	0,2	7,5	—	0,0	0,0	3,3	4,6
Spiritus	125,1	163,7	148,1	1,3	—	0,0	6,6	1,4	5,9	—	0,1	0,2
Andere Nahrungs- und Genußmittel	296,1	250,3	165,7	1,9	0,5	2,4	11,5	0,1	3,3	0,2	38,3	26,4
Kleie und Futtermehl aus Getreide	234,3	167,3	142,5	0,0	—	0,0	0,9	0,1	2,3	—	0,5	21,0
Ölkuchen	138,7	113,9	97,7	0,0	—	—	4,3	—	—	—	1,9	10,0
Rauhfutter	68,3	55,0	46,9	5,4	0,1	—	2,2	—	—	0,0	0,1	0,1
Stroh	184,6	287,4	255,0	3,8	0,0	—	6,1	—	0,0	1,3	30,8	0,5
Andere Futtermittel	708,7	866,1	793,6	7,3	0,1	0,1	54,0	0,1	0,1	—	2,6	8,2
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	929,8	1 018,2	780,7	3,1	2,6	0,4	61,6	3,9	1,3	0,6	99,7	64,1
Eisenerze, Manganerze	8 931,6	10 699,7	10 133,2	0,2	0,4	19,6	165,9	0,0	1,1	0,0	354,1	25,2
Schwefelkies	638,7	819,2	716,6	—	22,5	—	76,5	—	1,4	—	0,4	1,7
Schwefelkiesabbrände	366,8	486,3	461,9	—	—	—	—	—	5,0	—	19,4	—
Kupfererze	36,0	47,9	46,5	0,0	—	—	0,2	—	—	—	1,2	—
Andere Erze	637,8	705,2	679,4	0,0	—	0,3	3,9	0,1	0,0	0,0	17,5	4,0
Eisenschlacken zur Verhüttung	560,7	726,1	711,0	0,0	—	0,0	11,6	—	0,0	0,1	2,3	1,0
Steinkohlen	39 916,6	45 172,5	34 640,6	1 412,8	344,2	809,0	5 117,4	—	—	2 194,8	396,5	257,2
Steinkohlenbriketts	2 127,0	2 440,2	2 229,3	41,6	11,7	0,2	93,6	—	—	61,8	1,4	0,7
Steinkohlenkoks	17 284,2	21 346,6	14 463,6	407,3	26,3	38,5	6 308,0	—	—	84,8	2,0	16,2
Rohbraunkohlen	7 299,3	9 726,2	9 257,7	0,8	0,1	0,2	1,8	—	4,3	—	458,7	2,7
Braunkohlenbriketts	14 359,7	15 788,0	13 577,4	434,9	0,3	48,1	1 116,7	—	609,5	0,1	0,8	0,2
Braunkohlenkoks	725,8	719,5	625,7	0,3	—	0,0	20,7	—	52,7	—	19,5	0,4
Torf	536,2	732,4	696,7	3,1	—	1,1	22,4	—	—	—	8,4	0,9
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	2 060,3	2 302,1	2 274,2	1,1	6,0	—	3,6	2,7	1,0	2,1	4,0	7,5
Benzin	1 317,2	1 444,0	1 390,4	42,1	1,4	—	1,5	0,0	4,7	—	3,2	0,6
Benzol	496,4	735,8	715,7	2,4	0,1	0,0	3,5	0,1	0,1	0,0	10,0	3,7
Gasöl, Dieselöl	1 187,7	1 159,9	1 120,9	19,1	0,1	—	12,7	0,1	2,3	0,4	3,6	0,7
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	1 999,9	2 262,8	2 055,8	16,1	5,6	0,1	86,0	3,1	32,9	2,2	17,8	43,1
Rohe und bearbeitete Natursteine	8 915,9	9 371,3	9 191,4	41,7	1,3	6,0	79,9	0,7	9,0	—	23,1	18,2
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	7 712,7	9 574,5	9 313,6	45,8	2,7	33,2	104,1	0,3	3,2	15,5	20,7	35,3
Kalk und Gips, außer zum Düngen	2 490,2	2 604,1	2 531,6	12,5	0,0	8,8	44,7	—	0,5	—	5,2	0,6
Zement, Mörtel	3 200,6	2 923,2	2 686,3	41,3	0,2	3,6	124,8	—	—	0,0	7,9	59,1
Stein- und Siedesalz	1 004,4	1 121,4	1 035,5	8,4	—	0,2	58,4	—	15,1	—	0,4	3,3
Künstliche Tonerde, Bauxit, Kryolith	225,1	536,3	352,5	—	0,1	0,2	25,4	—	0,1	—	156,3	1,7
Andere mineralische Rohstoffe	4 233,8	5 055,3	4 165,1	12,2	35,9	127,3	433,9	2,2	36,5	1,6	169,6	70,9
Schwefelsäure	882,7	1 098,9	1 018,6	6,0	—	—	41,5	0,1	0,3	0,5	30,7	1,2
Soda, Ätznatron, Pottasche	897,4	1 023,1	953,1	4,8	3,6	0,0	10,9	—	7,1	—	29,2	14,3
Farbstoffe, Farben, Lacke	89,0	113,5	74,2	0,9	0,5	1,7	28,4	0,0	0,5	0,1	3,6	3,7
Andere chemische Erzeugnisse	2 736,6	3 197,5	2 582,4	14,2	2,8	11,6	266,9	5,1	117,3	0,2	100,2	96,8
Düngekalk	1 576,8	1 668,6	1 655,7	3,0	1,5	0,4	3,8	—	0,4	0,0	3,2	0,7
Thomasmehl	1 598,3	1 918,0	1 595,1	1,0	22,1	0,0	4,6	—	—	1,9	207,2	86,1
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	916,0	854,2	768,1	0,2	73,7	—	8,0	—	0,2	—	0,7	3,3
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	2 604,0	3 346,1	2 834,2	0,8	0,1	—	75,3	—	419,3	—	1,2	15,3
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	1 812,1	2 055,3	1 910,8	0,5	0,1	—	85,3	—	36,7	—	6,6	15,2

Anmerkungen auf Seite 360.

3. Güterverkehr auf Eisenbahnen

a) 1950 und 1951 nach Gütergattungen

1000 t

Gütergattung	Beförderte Güter insgesamt	Versand nach					Empfang aus				Durchgangsverkehr
		dem Bundesgebiet[1])	West-Berlin	Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Saargebiet	dem Ausland	West-Berlin	Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Saargebiet	dem Ausland	
	1950	1951									
noch: Öffentlicher Verkehr											
Mischdünger	421,7	461,7	457,1	0,2	0,1	0,0	3,4	—	0,9	—	—	0,0
Andere Düngemittel	236,2	205,1	199,0	0,5	1,2	0,1	1,4	0,1	0,1	—	1,5	1,3
Pflanzliche Gerbmittel	29,3	35,1	30,8	—	—	0,0	0,3	—	0,0	—	2,6	1,5
Häute, Felle	61,7	45,5	19,3	—	2,3	—	0,8	—	0,0	0,0	5,7	17,3
Leder	10,9	11,1	7,5	0,1	0,2	0,0	0,7	—	—	0,0	2,0	0,6
Tierische Wolle	73,4	34,6	18,2	—	0,0	0,0	6,2	—	0,0	0,0	5,7	4,4
Baumwolle	179,3	147,5	130,8	—	0,1	0,0	7,5	—	0,0	—	7,1	2,0
Andere Spinnstoffe	230,6	239,3	160,0	0,2	0,3	—	19,1	0,0	0,2	0,0	47,6	11,8
Garne	55,7	59,0	26,0	0,1	0,1	0,0	7,4	0,0	0,7	0,0	15,9	8,7
Lumpen	130,7	130,9	118,1	0,5	1,2	0,1	2,4	0,1	0,0	0,1	3,3	5,1
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	1 688,0	1 950,2	1 850,8	6,4	0,4	0,4	18,8	—	15,9	0,4	37,6	19,6
Faserholz, Papierholz	1 102,0	1 656,3	1 405,7	0,4	0,4	0,7	177,8	—	3,9	1,8	46,1	19,5
Grubenholz	1 873,2	2 115,0	1 923,5	0,4	0,0	71,0	15,6	0,0	69,3	0,2	23,7	11,3
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	598,1	666,7	623,6	15,5	0,1	0,1	2,9	0,0	0,2	1,6	20,6	1,9
Hölzerne Schwellen	168,7	235,7	199,9	1,7	—	0,0	0,8	—	0,2	2,6	29,9	0,6
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	1 412,8	1 733,2	942,6	61,3	5,9	0,6	49,2	0,0	4,3	0,9	303,4	365,0
Holzwaren	183,8	232,3	184,8	5,0	0,1	1,8	17,6	0,1	1,1	0,2	9,9	11,8
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	687,3	769,2	658,8	4,0	0,1	0,0	46,5	1,5	0 6	—	37,9	19,7
Papier, Pappe	347,1	418,7	283,1	6,3	0,4	0,4	22,3	0,1	14,5	0,1	60,2	31,4
Betonwaren	157,2	151,0	145,1	0,5	0,1	0,4	3,3	—	0,1	0,1	0,7	0,9
Künstliche Steine, Platten und Röhren	2 116,5	2 321,0	1 935,6	20,6	1,7	60,3	161,8	0,2	19,9	3,9	50,0	67,0
Andere Steingut-, Ton- und Porzellanwaren	151,6	146,3	100,2	0,5	0,3	1,1	23,1	0,1	7,3	1,1	3,8	8,8
Glas, Glaswaren	424,0	431,5	287,5	1,1	0,1	0,3	59,4	2,2	11,4	0,1	23,9	45,5
Roheisen, Eisenlegierungen	1 988,9	2 254,9	2 103,9	22,5	13,8	3,4	48,2	11,1	0,1	2,1	23,3	26,6
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	3 537,9	4 221,0	4 201,4	1,2	0,1	0,0	3,4	1,5	0,2	2,8	2,2	8,4
Alteisen, Abfälle von Eisen und Stahl	7 857,2	7 225,0	6 952,1	1,3	0,1	0,3	186,8	72,5	0,6	0,7	4,5	6,0
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	446,3	477,9	427,6	2,9	1,0	0,2	38,4	0,3	—	0,2	1,1	6,2
Stab- und Formeisen und -stahl	3 584,7	3 972,8	3 696,9	36,7	5,8	0,3	115,3	6,3	1,1	39,0	19,9	51,6
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	1 539,0	1 745,9	1 591,7	7,8	3,8	0,2	97,7	0,2	0,0	12,7	7,2	24,5
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	1 220,5	1 315,7	1 171,1	6,3	9,3	0,6	84,0	0,5	0,1	19,9	6,6	17,4
Eisen- und Stahldraht	645,1	635,6	585,2	0,1	0,2	0,0	25,3	—	0,0	10,6	9,7	4,5
Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	510,1	584,1	545,3	1,3	1,3	0,9	28,5	0,7	—	0,7	3,5	2,0
Maschinen, Apparate	742,4	818,7	526,6	3,4	1,0	11,1	190,9	4,3	5,5	2,1	30,4	43,5
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	343,8	392,9	353,5	0,3	0,2	0,5	35,4	0,8	0,1	0,2	0,9	1,1
Andere Eisen- und Stahlwaren	750,6	889,1	652,7	5,1	2,3	2,8	167,5	1,6	0,8	1,2	21,6	33,4
Rohkupfer, Kupferlegierungen	54,3	56,1	35,7	—	—	0,0	4,4	—	—	—	13,4	2,7
Rohzink, Zinklegierungen	49,8	69,9	56,4	0,1	0,1	—	3,1	—	—	—	3,9	6,4
Rohblei, Bleilegierungen	58,0	74,2	66,4	0,1	—	—	1,7	—	0,0	—	0,3	5,8
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	45,1	40,6	31,2	0,1	—	0,1	3,0	—	0,1	—	4,6	1,5
Andere rohe Nichteisenmetalle, auch Legierungen	13,4	10,8	6,4	0,1	—	—	0,2	—	0,0	—	2,6	1,6
Altmetalle, Abfälle von Nichteisenmetallen	179,7	160,3	148,4	0,0	0,2	0,0	1,9	0,7	0,1	—	8,4	0,7
Nichteisenmetallhalbzeug	41,5	63,7	40,5	0,6	0,0	0,1	14,0	0,0	—	0,5	4,3	3,6
Nichteisenmetallwaren	55,7	75,3	65,7	0,6	0,1	0,1	5,9	0,0	0,0	0,0	1,5	1,4
Fahrzeuge aller Art	354,5	398,9	240,4	0,8	0,5	2,2	108,7	0,5	0,7	0,2	21,4	23,3
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	551,4	612,1	437,0	4,3	0,9	4,5	70,8	0,9	5,1	0,3	32,8	55,4
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	825,3	991,3	768,4	31,5	1,7	0,7	76,7	1,5	0,8	0,2	33,1	76,7
Umzugsgut, gebr. Verpackungen, Baugerätschaften	1 101,8	1 227,8	1 077,2	4,3	1,7	2,1	65,2	11,3	29,8	2,7	23,2	10,3
Stückgut	6 134,2	6 282,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	201 027,4	228 031,5[2])	188 290,5	3 095,3	650,9	1 287,6	16853,0	140,4	1 607,7	2 478,2	4 744,6	2 601,1
Dienstgutverkehr												
Steinkohlen	9 622,3	9 522,0	8 699,2	—	—	—	0,5	—	—	822,3	—	—
Braunkohlen	269,0	266,9	266,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stückgut	363,5	290,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Güter	15 250,7	13 391,9	13 385,2	2,5	0,2	0,0	2,5	0,1	—	0,8	0,6	—
zusammen	25 505,5	23 471,4[2])	22 351,3	2,5	0,2	0,0	3,0	0,1	—	823,1	0,6	—
Besatzungsverkehr												
Steinkohlen	1 140,8	1 505,4	1 401,5	56,5	0,0	0,2	3,5	0,0	—	38,0	0,4	5,3
Braunkohlen	289,5	229,9	223,3	6,4	—	0,0	0,2	—	—	—	—	—
Stückgut	38,7	42,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Güter	4 968,3	6 328,4	5 506,9	44,6	9,4	2,7	450,0	7,5	—	8,3	289,3	9,8
zusammen	6 437,3	8 106,5[2])	7 131,7	107,5	9,4	2,9	453,7	7,5	—	46,3	289,7	15,1
Gesamtverkehr												
Insgesamt	232 970,2	259 609,4[2])	217 773,5	3 205,3	660,5	1 290,5	17309,7	148,1	1 607,7	3 347,6	5 034,9	2 616,2

[1]) Versand = Empfang. — [2]) Einschl. des Stückgutverkehres, der für die einzelnen Verkehrsrichtungen nicht angegeben werden kann.

3. Güterverkehr auf Eisenbahnen

b) 1950 und 1951 nach Verkehrsbezirken*)

1 000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	Versand und Empfang der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes	Im Verkehr der Bezirke des Bundesgebietes untereinander			mit West-Berlin		mit Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone		mit dem Saargebiet		mit dem Ausland	
			Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke)	Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken)									
		V + E	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
		1950	1951										
1	Lübeck	2 058,7	2 246,0	45,4	410,0	1 389,6	21,3	1,1	3,4	75,5	0,4	0,0	234,4	19,5
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	3 846,9	3 530,0	282,2	526,6	2 282,7	13,7	0,4	2,6	23,5	0,2	0,0	35,5	80,4
3	Schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	2 775,5	2 634,5	255,5	561,7	1 521,1	16,9	0,1	0,8	7,7	0,2	0,0	10,7	4,3
4	Niedersachsen längs der Unterelbe	1 193,5	1 297,9	17,6	309,2	930,8	9,9	0,1	3,2	1,0	1,9	—	6,6	1,0
5	Hamburg	9 577,3	10 768,8	726,6	2 860,4	5 263,3	82,9	11,5	69,4	295,5	0,5	0,1	325,0	407,0
6	Südostteil von Schleswig-Holstein	1 046,8	987,6	26,7	216,1	687,2	4,5	0,5	0,1	19,2	0,1	0,1	5,8	0,6
7	Niedersachsen längs der Oberelbe	2 134,8	2 549,7	218,6	819,7	1 217,4	43,1	2,3	0,0	1,4	1,6	0,0	23,3	3,7
8	Unterwesergebiet (ohne 9)	2 903,9	3 591,1	141,0	1 187,8	1 889,7	5,1	1,0	11,6	0,3	0,2	0,0	205,0	8,4
9	Bremen	5 256,8	5 880,9	242,9	1 595,9	3 481,0	11,8	0,7	1,3	108,4	0,2	0,1	124,8	70,9
10	Mittleres Wesergebiet in Niedersachsen	3 918,0	4 439,0	158,1	1 958,7	2 073,1	28,3	0,1	4,3	2,8	0,8	0,0	47,1	7,6
11	Oberes Wesergebiet in Niedersachsen und Südharz	6 809,9	7 357,0	733,0	2 718,9	2 997,7	47,1	1,5	2,0	63,1	0,9	0,0	45,2	14,6
12	Ostwestfalen-Lippe	4 879,2	4 925,7	212,3	1 299,1	3 140,6	6,6	0,7	0,5	4,2	3,4	0,2	23,0	22,8
13	Kurhessen-Waldeck	7 417,6	7 560,5	1 427,9	2 376,5	2 182,3	11,2	3,1	3,8	11,4	0,4	0,9	92,4	22,7
14	Gebiet um Braunschweig	15 450,8	17 672,3	3 450,0	7 241,1	2 946,8	170,2	15,0	83,5	204,7	1,1	0,2	98,0	11,7
15	Mittellandkanal-Gebiet um Hannover und Hildesheim (ohne 16)	6 963,7	7 919,1	742,2	3 282,5	3 064,5	38,9	0,9	4,3	4,0	0,4	0,0	36,2	3,0
16	Hannover	2 442,4	2 399,9	186,2	512,4	1 461,1	4,8	1,8	0,3	10,5	0,3	0,1	23,3	12,9
17	Gebiet um Osnabrück	3 670,5	3 832,8	327,3	829,1	2 276,4	4,3	1,2	1,7	1,0	0,4	0,0	28,2	35,9
18	Emden	1 907,3	1 773,4	3,7	889,5	875,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,0	—	0,4	0,4
19	Oldenburg und Ostfriesland rechts der Ems	2 871,3	3 090,3	235,4	804,0	1 785,1	3,4	0,1	0,0	1,4	1,3	0,0	19,5	4,7
20	Emsland und Ostfriesland links der Ems (ohne 18)	1 742,7	1 858,0	53,0	774,8	840,5	17,8	0,1	4,8	15,8	0,5	0,0	25,4	72,3
21	Münsterland	4 912,3	5 362,6	478,7	2 286,9	1 945,4	9,4	0,1	19,7	1,2	0,1	0,1	122,0	20,3
22	Südostwestfalen	6 585,1	6 714,7	523,2	2 233,3	3 316,5	11,9	0,3	0,6	1,3	1,3	0,1	90,0	13,0
23	Gebiet um Hagen	10 925,2	13 373,7	769,5	4 488,1	7 099,0	24,7	2,4	2,4	6,2	7,3	1,1	153,2	50,3
4/26	Ruhrgebiet (ohne 27 und 28)	63 287,7	71 376,3	6 729,5	36 795,3	11 984,4	1 491,6	21,5	304,5	47,5	246,2	1,8	6 843,1	181,4
27	Dortmund	20 794,1	24 542,9	3 768,5	9 442,7	6 443,6	205,7	2,6	55,5	8,4	26,6	0,1	732,8	87,9
28	Essen	10 028,3	10 416,5	474,9	6 123,5	1 846,4	162,6	0,8	14,3	4,9	90,4	0,1	1 191,3	32,4
29	Niederrheingebiet unterhalb des Ruhrgebietes	1 825,5	1 998,1	24,4	743,7	1 169,7	3,5	1,1	0,2	2,8	0,0	0,1	19,7	8,5
30	Duisburg	16 977,3	17 296,3	908,9	5 594,1	9 599,8	10,3	24,3	1,6	31,6	10,1	0,1	85,0	121,6
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne 30)	10 211,1	10 359,9	1 137,7	4 321,1	2 519,6	3,3	0,7	0,6	1,3	1,7	0,0	1 199,8	36,4
32	Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und Neuß	6 894,8	8 052,1	851,4	2 341,6	3 636,0	98,8	2,9	3,9	17,2	1,8	0,3	161,3	85,5
33	Gebiet um Düsseldorf	11 231,5	12 958,5	666,2	6 253,0	5 149,8	3,9	2,5	1,6	3,4	14,0	1,2	130,7	66,0
34	Köln	5 972,1	6 994,9	327,2	1 797,2	4 344,9	3,3	1,0	1,8	2,4	2,6	2,0	84,2	101,1
35	Bergisches Land	4 164,6	4 433,5	162,3	1 068,9	2 958,9	3,2	1,1	1,7	2,0	0,8	0,3	40,5	31,5
36	Rheinisches Braunkohlenrevier	20 945,3	24 547,3	5 463,5	9 907,2	2 494,0	316,7	0,8	0,1	0,2	58,9	1,3	818,0	23,1
37	Gebiet um Aachen	9 814,8	11 720,5	1 357,2	3 875,1	2 259,7	24,0	0,7	0,3	28,8	474,4	0,9	2 114,9	227,3
38	Siegkreis, Neuwieder Becken und Eifel	7 667,3	8 653,1	886,8	2 853,1	3 761,4	4,8	0,6	1,6	1,0	39,7	24,1	157,3	35,9
0/40	Moselgebiet	3 512,3	4 435,3	259,5	1 291,1	2 050,6	3,4	0,6	16,4	0,8	65,1	349,1	86,0	53,2
41	Siegerland, Lahn- und Dillgebiet	11 889,7	13 013,0	1 448,3	5 272,2	4 428,7	5,9	10,8	5,2	0,8	67,4	18,5	259,9	47,0
42	Rheingau und Rheinhessen	3 688,3	4 270,5	344,0	1 256,1	1 970,2	5,4	0,4	6,6	0,7	15,0	209,0	46,3	72,8
43	Südhessen (Starkenburg)	2 499,0	2 806,7	425,0	680,4	1 170,4	2,9	0,3	0,1	1,2	0,9	57,1	24,8	18,6
44	Ludwigshafen	2 371,0	2 622,1	81,3	1 350,7	868,8	5,4	0,5	0,3	2,3	2,2	113,4	68,1	47,8
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	4 891,9	5 086,4	431,2	2 137,4	1 760,0	17,1	4,9	0,1	2,0	2,2	144,4	78,8	77,1
46	Rheinpfalz	4 480,3	5 603,3	788,1	1 262,6	1 859,9	11,0	0,4	0,5	11,6	121,0	431,5	160,8	167,8
47	Gebiet um Karlsruhe	3 130,1	3 440,3	355,5	1 328,4	1 268,5	0,5	0,4	0,0	0,3	0,8	84,4	19,4	26,6
3/50	Mittel- und Südbaden	6 511,3	7 342,1	1 078,5	1 331,1	2 776,5	15,8	3,9	1,6	44,2	4,3	415,1	225,1	367,5
51	Südwürttemberg und Hohenzollern	3 295,5	3 750,2	271,7	722,2	2 039,9	5,9	0,1	0,3	0,7	2,4	298,0	51,4	85,9
52	Württemberg (ohne 51 und 53)	11 012,0	11 858,4	2 168,0	2 619,2	4 326,9	4,6	0,9	0,9	2,1	4,1	409,0	65,4	89,3
53	Stuttgart	3 135,5	3 208,2	95,5	542,4	2 223,0	3,3	0,3	0,4	1,8	0,5	168,9	27,8	48,8
54	Nordbaden (ohne 45 und 47)	2 035,3	2 089,2	116,6	582,9	1 196,8	1,4	0,5	0,1	0,2	0,2	51,6	10,7	11,6
55	Untermaingebiet in Hessen (ohne 56)	1 374,6	1 594,3	66,9	511,2	915,0	1,2	0,5	0,0	0,4	0,3	6,6	17,0	8,3
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	3 416,8	3 897,9	260,5	1 446,7	1 752,2	5,7	1,8	0,3	2,4	0,6	24,3	31,8	111,1
57	Mittelhessen	3 709,7	3 912,2	322,0	1 367,3	1 789,2	9,1	2,7	6,3	1,1	4,6	3,5	47,6	36,8
3/60	Unterfranken	5 853,8	6 784,4	955,9	2 377,0	2 311,6	12,2	0,8	2,4	5,8	0,6	33,0	68,9	60,3
61	Ober- und Mittelfranken (ohne 62)	7 373,3	7 425,3	605,5	1 519,4	3 997,8	42,5	2,2	5,3	149,9	1,6	106,2	101,2	288,2
62	Nürnberg und Fürth	2 845,7	3 357,5	125,9	649,1	2 295,6	4,9	1,1	0,5	5,6	0,7	49,4	46,1	52,7
63	Oberpfalz und Niederbayern	15 207,6	17 173,7	2 974,2	4 453,3	5 475,0	59,6	3,2	1,6	326,0	4,4	103,8	227,8	570,6
64	Oberbayern (ohne 65)	8 947,3	9 511,8	1 425,7	2 633,7	3 475,9	21,3	1,5	2,0	25,7	1,0	46,9	156,2	296,2
65	München	4 227,6	4 914,3	282,7	931,9	2 736,0	39,1	4,0	0,0	3,8	0,4	109,2	77,8	446,7
66	Schwaben und bayer. Lindau	4 687,1	4 940,0	389,0	922,2	2 963,9	7,2	0,5	1,2	6,7	0,5	79,5	56,9	123,4
	Gesamtverkehr { einschl.[1] / ohne } \ Doppelzählungen	421 200,7	468 151,3	49286,5	168 487,0	168 487,0	3 205,3	148,1	660,5	1 607,7	1 290,5	3 347,6	17309,7	5 034,9
		224 393,2	250 377,8	49286,5	168 487,0		3 205,3	148,1	660,5	1 607,7	1 290,5	3 347,6	17309,7	5 034,9

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Ohne Durchgangsverkehr und ohne Stückgutverkehr (der Stückgutversand der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes betrug 1950: 6 536 504 t und 1951: 6 615 528 t). — [1]) Einschl. der Doppelzählungen beim Lokalverkehr und beim Wechselverkehr, da in der Zusammenfassung der Ergebnisse der einzelnen Verkehrsbezirke des Bundesgebietes zum Bundesergebnis Versand = Empfang ist.

C. Binnenschiffahrt

1. Binnenschiffsbestand am 1. 1. 1952*)

a) nach Schiffsgattungen und Größenklassen

Schiffsgattung	Alle Schiffe			Schiffe mit Motorantrieb			Schiffe mit		Schiffe mit einem Alter von							
										1	3	5	10	20	30	50
									unter	bis unter						und
	Zahl	Tragfähigkeit in t	Maschinenstärke in PS	Zahl	Tragfähigkeit in t	Maschinenstärke in PS	Schraubenantrieb	Räderantrieb	1 Jahr	3	5	10	20	30	50	mehr
										Jahren						
Güterschiffe[1])																
mit eigener Triebkraft																
21 bis 50 t	213	7 745	4 233	212	7 713	4 223	213	—	—	1	4	2	12	46	118	30
51 » 200 t	641	69 401	37 374	637	68 690	36 806	639	1	10	11	8	10	38	120	247	97
201 » 350 t	360	98 518	49 844	342	93 435	46 727	358	2	3	16	5	15	56	128	94	43
351 » 600 t	318	146 678	80 879	306	140 872	77 895	314	—	5	12	1	13	121	64	53	49
601 » 900 t	287	214 986	112 617	280	210 297	110 032	286	—	5	12	1	31	99	83	31	25
901 » 1400 t	161	161 017	72 845	160	159 902	72 245	161	—	3	10	—	21	69	50	8	—
Zusammen	**1 980**	**698 345**	**357 792**	**1 937**	**680 909**	**347 928**	**1 971**	**3**	**26**	**62**	**19**	**92**	**395**	**491**	**651**	**244**
dagegen 1. 1. 1951[2])	1 958	635 558	320 708	1 914	617 789	310 717	1 950	3	36	39	12	113	396	465	684	213
darunter: **Tankschiffe**																
21 bis 50 t	13	470	679	13	470	679	13	—	—	—	—	2	1	6	3	1
51 » 200 t	43	3 866	4 183	43	3 866	4 183	43	—	9	5	—	—	7	13	6	3
201 » 350 t	6	1 605	895	6	1 605	895	6	—	—	—	—	2	3	1	—	—
351 » 600 t	21	9 673	5 485	20	9 204	5 335	21	—	—	—	—	1	10	9	1	—
601 » 900 t	69	51 818	28 440	69	51 818	28 440	69	—	1	1	1	24	34	8	—	—
901 » 1400 t	8	7 623	3 650	8	7 623	3 650	8	—	1	—	—	1	6	—	—	—
Zusammen	**160**	**75 055**	**43 332**	**159**	**74 586**	**43 182**	**160**	**—**	**11**	**6**	**1**	**30**	**61**	**37**	**10**	**4**
dagegen 1. 1. 1951[2])	145	68 974	38 972	144	68 505	38 822	145	—	5	2	—	47	42	35	10	4
ohne eigene Triebkraft																
21 bis 50 t	138	4 452	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	30	38	44	20
51 » 200 t	352	45 948	—	—	—	—	—	—	1	5	5	14	37	68	147	75
201 » 350 t	320	85 094	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	14	69	149	85
351 » 600 t	559	270 975	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4	10	42	246	254
601 » 900 t	936	693 424	—	—	—	—	—	—	1	3	1	24	26	115	429	337
901 » 1400 t	925	1 032 450	—	—	—	—	—	—	—	1	1	87	66	282	255	233
1401 t und darüber	223	364 115	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	23	107	85
Zusammen	**3 453**	**2 496 458**	—	—	—	—	—	—	**3**	**11**	**12**	**135**	**189**	**637**	**1 377**	**1 089**
dagegen 1. 1. 1951[2])	3 477	2 495 949	—	—	—	—	—	—	4	19	7	190	160	672	1 409	1 016
darunter: **Tankkähne**																
21 bis 50 t	7	259	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	2
51 » 200 t	21	2 187	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9	4	3
201 » 350 t	20	5 743	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	7	11
351 » 600 t	22	10 290	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	10	7
601 » 900 t	42	32 679	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	9	8	18	1
901 » 1400 t	51	51 374	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	26	2	5	7
1401 t und darüber	5	8 068	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3
Zusammen	**168**	**110 600**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**17**	**44**	**26**	**47**	**34**
dagegen 1. 1. 1951[2])	172	112 613	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	17	26	49	31
Hamburger Schuten und Leichter																
21 bis 50 t	265	9 707	398	14	554	398	14	—	—	—	1	—	9	21	177	57
51 » 200 t	1 812	204 746	1 707	38	3 695	1 707	38	—	3	6	3	9	15	327	1 160	289
201 » 350 t	357	87 887	410	4	841	410	4	—	2	5	—	16	10	162	129	33
351 » 600 t	27	11 603	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	12	4
601 » 900 t	11	8 088	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7
Zusammen	**2 472**[3])	**322 031**	**2 515**	**56**	**5 090**	**2 515**	**56**	**—**	**5**	**11**	**4**	**25**	**39**	**516**	**1 482**	**390**
dagegen 1. 1. 1951[2])	2 467[3])	321 058	2 515	56	5 090	2 515	56	—	9	4	5	32	32	514	1 545	326
Schlepper[4])																
bis 50 PS	22	—	834	19	—	724	22	—	—	—	1	1	5	9	2	4
51 » 200 »	370	—	55 500	144	—	20 400	363	6	—	3	7	4	65	82	144	65
201 » 400 »	344	—	100 224	149	—	43 500	331	13	—	4	3	43	107	61	89	37
401 » 600 »	47	—	23 815	13	—	6 840	36	11	—	1	1	1	2	11	21	10
601 » 1000 »	48	—	39 698	14	—	11 280	31	17	—	1	—	2	10	3	20	12
1001 PS und darüber	66	—	95 665	17	—	28 060	15	44	—	1	—	10	4	11	29	11
Zusammen	**897**	—	**315 736**	**356**	—	**110 804**	**798**	**91**	—	**10**	**12**	**61**	**193**	**177**	**305**	**139**
dagegen 1. 1. 1951[2])	918	—	321 355	359	—	112 017	815	95	4	14	5	101	159	185	304	146
Fahrgastschiffe																
bis 20 Personen	55	—	2 171	54	—	2 096	55	—	—	—	3	6	25	16	4	1
21 » 50 »	117	—	5 269	116	—	5 149	117	—	1	6	9	5	44	31	20	1
51 » 100 »	72	—	5 994	65	—	5 356	72	—	1	5	6	4	17	22	14	3
101 » 300 »	147	—	18 232	111	—	12 287	143	2	3	12	5	2	32	52	28	13
301 » 500 »	48	—	13 570	26	—	8 095	39	6	—	4	—	—	15	12	9	8
501 » 1000 »	43	—	19 544	23	—	11 360	24	14	—	1	—	—	12	14	8	8
1001 Personen und darüber	21	—	15 880	5	—	3 820	7	14	—	—	—	1	3	6	9	2
Zusammen	**503**[5])	—	**80 660**	**400**	—	**48 163**	**457**	**36**	**5**	**28**	**23**	**18**	**148**	**153**	**92**	**36**
dagegen 1. 1. 1951[2])	497[5])	—	79 142	394	—	47 215	452	35	5	36	12	22	150	145	92	35

*) Nur fahrfähige Schiffe. — [1]) Ohne Hamburger Schuten und Leichter. — [2]) Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — [3]) Darunter 56 Schuten mit eigener Triebkraft mit 5 090 t und 2 515 PS. — [4]) Ohne Hafenschlepper. — [5]) Darunter 2 kombinierte Fracht- und Fahrgastschiffe mit zusammen 123 t und 105 PS.

1. Binnenschiffsbestand am 1. 1. 1952*)

b) nach Heimatorten

Heimatort[1])	Güterschiffe[2]) mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft		Schlepper[3])		Fahrgastschiffe[4])	
	Zahl	t[5])	Zahl	t[5])	Zahl	PS[6])	Zahl	PS[6])
Wasserstraßengebiete								
...be	829	217 250	726	365 672	106	33 094	158	29 013
...eser	252	94 736	503	250 135	85	28 895	65	5 262
...stdeutsche Kanäle	411	108 672	535	366 774	318	71 668	55	2 469
...eingebiet	475	271 271	1 546	1 429 060	355	165 324	174	27 746
...davon: Rhein	335	211 518	1 180	1 213 907	281	152 882	136	25 222
Main	98	39 662	172	65 959	49	8 064	24	1 754
Neckar	42	20 091	194	149 194	25	4 378	14	770
...nau	13	6 416	143	84 817	33	16 755	26	3 729
...densee	—	—	—	—	—	—	25	12 441
Insgesamt	**1 980**	**698 345**	**3 453**	**2 496 458**	**897**	**315 736**	**503**[7])	**80 660**
Länder								
...leswig-Holstein	138	26 843	105	13 235	13	2 560	38	3 277
...mburg	506	169 191	578	340 274	88	29 779	107	23 904
...edersachsen	615	102 106	470	235 239	136	24 335	81	5 235
...emen	160	70 099	371	190 794	65	25 511	14	2 763
...ordrhein-Westfalen	230	163 603	994	1 057 596	383	170 515	112	20 734
...ssen	22	7 686	102	64 280	19	4 253	44	3 679
...einland-Pfalz	45	19 884	197	159 258	58	13 613	21	2 532
...den-Württemberg	158	94 566	341	296 965	64	22 266	35	9 746
...yern	106	44 367	295	138 817	71	22 904	51	8 790
Bundesgebiet	**1 980**	**698 345**	**3 453**	**2 496 458**	**897**	**315 736**	**503**[7])	**80 660**

*) Nur fahrfähige Schiffe. — [1]) Als Heimatort gilt der Ort, an dem sich die Geschäftsniederlassung, bei mehreren Niederlassungen die Hauptniederlassung und in Ermangelung einer Geschäftsniederlassung der Wohnsitz des Schiffseigners befindet. Ist ein Heimatort nicht festzustellen gewesen, so ist als solcher der Ort angegeben worden, an dem der Schiffseigner zur Gewerbesteuer oder Einkommensteuer veranlagt wird. — [2]) Ohne Hamburger Schuten und Leichter mit 322 031 t und ohne die Schiffe mit einer Tragfähigkeit von 20 t und weniger. — [3]) Ohne Hafenschlepper. — Darunter 2 kombinierte Fracht- und Fahrgastschiffe mit zusammen 123 t und 105 PS. — [5]) t = Tragfähigkeit in Tonnen. — [6]) PS = Maschinenstärke in PS. — [7]) Mit einem Fassungsvermögen von 129 870 Personen.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1951

Wasserstraßengebiet	Schiffe mit eigener Triebkraft: Fahrgastschiffe mit Güterladung: Zahl	Güterschiffe beladen: Zahl	Güterschiffe beladen: Tragfähigkeit in t	Güterschiffe unbeladen: Zahl	Güterschiffe unbeladen: Tragfähigkeit in t	Aus- oder Einladungen der Schiffe mit eigener Triebkraft in t	Schiffe ohne eigene Triebkraft: beladen: Zahl	beladen: Tragfähigkeit in t	unbeladen: Zahl	unbeladen: Tragfähigkeit in t	Aus- oder Einladungen der Schiffe ohne eigene Triebkraft in t	Schiffe insgesamt	Aus- oder Einladungen der Schiffe insgesamt in t	außerdem: Floßverkehr in t
Ankunft														
...egebiet	184	17 906	2 351 129	12 542	2 094 390	1 617 793	5 843	2 459 049	4 203	1 695 465	1 530 796	40 678	3 148 589	62
...ergebiet	—	10 762	2 901 122	9 368	2 812 226	1 960 901	6 513	2 793 025	3 222	1 677 581	1 955 803	29 865	3 916 707	4 582
...ellandkanalgebiet	—	3 379	1 237 632	2 508	719 917	801 534	5 455	3 322 079	2 311	1 299 540	2 773 872	13 653	3 575 406	7 657
...tdeutsches Kanalgebiet	—	10 730	3 315 174	12 090	3 486 235	2 496 940	12 473	9 462 197	19 652	15 294 059	7 670 687	54 945	10 167 627	—
...: Rhein-Herne-Kanal	—	2 188	929 325	5 308	1 908 231	730 364	3 034	2 519 349	14 673	12 115 847	2 102 282	25 203	2 832 646	—
...eingebiet	265	38 583	19 434 695	49 906	22 769 172	8 813 158	61 400	43 574 576	40 879	27 975 887	33 795 792	191 033	42 608 950	11 263
...davon: Niederrhein	132	14 768	7 142 522	33 419	15 157 826	2 669 500	25 929	21 067 491	25 066	19 859 197	16 435 049	99 314	19 104 549	6 021
Mittelrhein	121	7 947	3 537 022	8 657	3 967 541	1 340 521	9 537	5 424 307	4 645	3 807 681	4 198 675	30 907	5 539 196	5 007
Main	—	5 125	2 547 259	2 012	868 173	1 540 582	12 507	5 904 168	4 201	1 407 142	4 854 126	23 845	6 394 708	235
Oberrhein[1])	12	8 054	4 860 988	5 327	2 596 378	2 333 731	9 562	8 818 277	5 798	2 560 786	6 409 112	28 753	8 742 843	—
Neckar	—	2 689	1 346 904	491	179 254	928 824	3 865	2 360 333	1 169	341 081	1 898 830	8 214	2 827 654	—
...gaugebiet	—	195	20 175	200	26 590	10 565	1 979	949 967	3 233	1 963 873	412 831	5 607	423 396	754
...unft insgesamt	**449**	**81 555**	**29 259 927**	**86 614**	**31 908 530**	**15 700 891**	**93 663**	**62 560 893**	**73 500**	**49 906 405**	**48 139 784**	**335 781**	**63 840 675**	**24 318**
...r.: in wichtigeren Häfen[2])	326	71 091	26 991 436	62 634	25 953 698	14 266 726	83 676	59 617 521	52 394	41 891 261	45 856 113	270 121	60 122 839	16 948
...gen insgesamt 1950	933	63 248	21 527 788	76 040	26 747 478	10 584 303	79 013	49 796 320	68 131	48 055 190	36 535 438	287 365	47 119 741	42 660
...r.: in wichtigeren Häfen[2])	739	54 716	19 953 352	55 841	22 177 881	9 582 260	64 967	46 242 847	50 482	41 443 374	33 855 638	226 745	43 437 898	26 105
Abgang														
...gebiet	223	15 947	2 430 919	13 147	1 784 066	1 715 885	6 544	2 854 055	3 475	1 310 751	1 864 541	39 336	3 580 426	—
...ergebiet	—	9 380	2 850 439	10 402	2 723 372	2 026 637	4 182	2 224 336	5 560	2 250 933	1 459 018	29 524	3 495 655	10 672
...ellandkanalgebiet	—	3 016	941 319	2 711	945 426	710 032	3 667	2 201 779	4 073	2 423 005	1 837 386	13 467	2 547 418	—
...tdeutsches Kanalgebiet	—	13 233	3 868 695	9 464	2 881 942	3 083 766	22 326	17 454 964	9 753	7 234 613	15 018 306	54 776	18 102 072	—
...: Rhein-Herne-Kanal	—	5 344	1 921 544	2 140	905 820	1 521 566	14 734	12 166 543	2 898	2 393 688	10 609 063	25 116	12 130 629	—
...eingebiet	248	46 737	21 581 663	41 693	20 767 453	9 957 607	41 422	28 906 892	60 854	42 707 460	22 908 688	190 954	32 866 295	6 066
...von: Niederrhein	71	28 292	12 899 179	19 817	9 547 957	6 160 623	23 815	19 280 022	27 156	21 703 913	15 505 024	99 151	21 665 647	19
Mittelrhein	165	8 913	4 090 240	7 707	3 417 624	1 856 476	4 723	3 854 031	9 436	5 353 949	3 190 276	30 944	5 045 752	3 580
Main	—	2 660	1 199 011	4 476	2 212 897	469 891	4 778	1 789 953	11 959	5 542 989	1 165 886	23 873	1 635 777	2 467
Oberrhein[1])	12	6 048	3 029 230	7 326	4 420 527	1 253 630	6 103	2 851 385	9 262	8 526 987	2 173 242	28 751	3 426 872	—
Neckar	—	824	364 003	2 367	1 168 448	216 987	2 003	1 131 501	3 041	1 579 622	874 260	8 235	1 091 247	—
...augebiet	—	205	29 907	188	14 927	14 692	4 056	2 595 219	984	185 107	1 404 959	5 433	1 419 651	305
...ang insgesamt	**471**	**88 518**	**31 702 942**	**77 605**	**29 117 186**	**17 508 619**	**82 197**	**56 237 245**	**84 699**	**56 111 869**	**44 502 898**	**333 490**	**62 011 517**	**17 043**
...r.: in wichtigeren Häfen[2])	316	63 797	25 632 563	68 071	27 027 795	12 775 889	60 939	48 144 342	74 865	53 245 335	37 893 539	267 988	50 669 428	5 815
...en insgesamt 1950	1 072	73 758	25 580 082	65 085	22 660 307	13 475 641	74 002	52 719 158	73 059	45 064 922	40 430 349	286 976	53 905 990	27 303
...r.: in wichtigeren Häfen[2])	869	53 027	20 962 945	57 027	21 168 183	9 875 578	56 226	46 014 433	59 105	41 579 700	35 095 008	226 254	44 970 586	13 052

...) Ohne die im Hafen Kehl angekommenen und abgegangenen Schiffe und Güter. — [2]) Im allgemeinen Häfen mit einem Jahresumschlag von ...000 t und mehr.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

a) 1936 und 1948 bis 1951 nach Hauptrichtungen und nach Gütergruppen

Hauptrichtung / Gütergruppe	1936		1948		1949		1950		1951	
	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
nach Hauptrichtungen										
Verkehr in und zwischen den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes	43 354,0	*44,5*	31 178,8	*66,4*	32 962,4	*60,1*	38 006,0	*57,0*	47 639,6	*57,9*
Versand des Bundesgebietes	31 145,3[1]	*31,9*	11 867,2	*25,3*	15 123,5	*27,6*	19 048,1	*28,5*	17 984,9	*21,8*
davon nach:										
Berlin[2]	1 173,2	*1,2*	86,3	*0,2*	378,0	*0,7*	942,3	*1,4*	626,1	*0,8*
der sowjetischen Besatzungszone[3]	3 034,0	*3,1*	80,9	*0,2*	37,8	*0,1*	21,8	*0,0*	129,4	*0,2*
dem Ausland	26 915,6	*27,6*	11 700,0	*24,9*	14 707,7	*26,8*	18 083,9	*27,1*	17 229,3	*20,9*
Empfang des Bundesgebietes	22 958,0[1]	*23,6*	3 886,4	*8,3*	6 755,6	*12,3*	9 672,0[4]	*14,5*	16 714,1[5]	*20,3*
davon aus:										
Berlin[2]	164,6	*0,2*	19,8	*0,0*	314,4	*0,6*	528,6	*0,8*	276,0	*0,3*
der sowjetischen Besatzungszone[3]	3 216,7	*3,3*	170,0	*0,4*	32,3	*0,1*	87,1	*0,1*	212,4	*0,3*
dem Ausland	19 565,1	*20,1*	3 696,6	*7,9*	6 408,9	*11,7*	9 047,6	*13,6*	16 222,1	*19,7*
Gesamtverkehr	**97 457,4**	*100*	**46 932,4**	*100*	**54 841,5**	*100*	**66 726,1**	*100*	**82 338,5**	*100*
darunter: Seeverkehr der Binnenhäfen	1 698,6	*1,7*	913,9	*1,9*	899,7	*1,6*	876,3	*1,3*	1 029,8	*1,3*
außerdem: Durchgangsverkehr	2 795,2	—	3 632,1	—	3 007,5	—	5 128,4	—	5 772,9	—
nach Gütergruppen										
Getreide	2 694,8	*2,8*	2 669,2	*5,7*	4 010,8	*7,3*	2 403,8	*3,6*	3 667,7	*4,5*
Ölsaaten, Ölfrüchte	872,9	*0,9*	96,2	*0,2*	319,7	*0,6*	228,3	*0,3*	414,8	*0,5*
Mehl	803,8	*0,8*	250,1	*0,5*	189,4	*0,3*	196,5	*0,3*	291,2	*0,4*
Zucker	622,2	*0,6*	356,1	*0,8*	374,1	*0,7*	542,8	*0,8*	417,6	*0,5*
Eisenerze	12 981,0	*13,3*	2 715,0	*5,8*	3 584,5	*6,5*	5 190,3	*7,8*	7 784,0	*9,5*
Andere Erze	3 539,0	*3,6*	1 940,0	*4,1*	1 812,6	*3,3*	2 497,6	*3,8*	3 553,2	*4,3*
Steinkohlen	34 216,7	*35,1*	18 472,0	*39,4*	20 674,3	*37,7*	21 519,8	*32,3*	25 128,5	*30,5*
Braunkohlen	2 775,2	*2,8*	3 555,1	*7,6*	3 160,2	*5,8*	2 949,5	*4,4*	3 592,5	*4,4*
Mineralöle	2 588,0	*2,7*	867,0	*1,8*	1 529,7	*2,8*	2 654,1	*4,0*	3 891,2	*4,7*
Natur- und Kunststeine	4 190,1	*4,3*	1 225,1	*2,6*	1 110,1	*2,0*	2 717,8	*4,1*	3 134,6	*3,8*
Erden, Kies und Sand	10 862,6	*11,2*	8 839,5	*18,8*	8 452,5	*15,4*	10 854,4	*16,3*	14 069,9	*17,1*
Kalk und Zement	1 326,8	*1,4*	789,7	*1,7*	1 366,8	*2,5*	1 429,7	*2,1*	1 533,8	*1,9*
Stein- und Siedesalz	1 082,1	*1,1*	715,3	*1,5*	857,1	*1,6*	1 291,2	*1,9*	1 420,8	*1,7*
Tonerde, Bauxit, Kryolith	762,8	*0,8*	20,1	*0,0*	111,8	*0,2*	202,3	*0,3*	598,1	*0,7*
Andere mineralische Rohstoffe	2 404,6	*2,5*	579,6	*1,2*	788,6	*1,4*	2 096,4	*3,1*	2 584,2	*3,1*
Chemische Erzeugnisse	1 844,2	*1,9*	448,5	*1,0*	528,0	*1,0*	1 087,9	*1,6*	1 236,5	*1,5*
Düngemittel	2 077,7	*2,1*	617,8	*1,3*	648,5	*1,2*	1 325,5	*2,0*	1 770,2	*2,2*
Holz	2 352,7	*2,4*	684,8	*1,5*	626,6	*1,1*	765,8	*1,2*	989,1	*1,2*
Zellstoff, Papier	835,5	*0,9*	93,1	*0,2*	242,3	*0,4*	364,5	*0,6*	422,2	*0,5*
Roheisen, Rohstahl	953,7	*1,0*	159,1	*0,3*	389,2	*0,7*	881,4	*1,3*	852,1	*1,0*
Alteisen	706,5	*0,7*	605,6	*1,3*	2 273,8	*4,2*	2 223,4	*3,3*	1 155,5	*1,4*
Eisen- und Stahlwaren	2 913,5	*3,0*	223,2	*0,5*	649,6	*1,2*	1 693,1	*2,5*	1 881,7	*2,3*
NE-Metalle	432,4	*0,4*	87,2	*0,2*	154,6	*0,3*	203,4	*0,3*	120,9	*0,1*
Übrige Güter	3 618,6	*3,7*	922,9	*2,0*	986,6	*1,8*	1 406,7	*2,1*	1 828,2	*2,2*
Gesamtverkehr (ohne Durchgangsverkehr)	**97 457,4**	*100*	**46 932,4**	*100*	**54 841,5**	*100*	**66 726,1**	*100*	**82 338,5**	*100*

[1]) Einschl. 22 650 t Versand nach und 11 622 t Empfang aus dem Saargebiet. — [2]) Ab 1950 nur West-Berlin — [3]) Zum Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone ist auch der Verkehr mit den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung und ab 1950 auch der Verkehr mit Ost-Berlin gezählt worden. — [4]) Darunter Empfang aus dem Saargebiet: 8 733 t — [5]) Desgl. 3 565 t.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

b) 1951 nach Verkehrsbezirken

1000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	Versand und Empfang in den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes (Gesamtumschlag)		Versand und Empfang im Verkehr der Bezirke des Bundesgebietes untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke)	untereinander: Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken)		mit West-Berlin		mit Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone		mit dem Ausland	
				V = E	V	E	V	E	V	E	V	E
		1950	1951	1951								
1	Lübeck	189,7	457,4	—	52,8	389,6	1,5	4,1	—	7,5	—	1,8
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet	195,6	196,4	4,5	50,8	136,2	0,2	0,2	—	—	—	0,0
3/4	Unterelbegebiet und schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	857,2	997,5	45,8	467,8	437,4	0,1	0,1	—	—	0,1	0,3
5	Hamburg	3 445,0	4 432,7	—	1 408,3	1 504,3	570,1	238,5	120,8	175,5	231,3	183,9
6/7	Elbe und ihre Seitenwasserstraßen oberhalb von Hamburg und Lübeck	1 167,2	1 316,9	12,7	871,7	411,0	8,1	0,2	—	—	—	0,5
8	Unterwesergebiet (ohne Bremen)	1 369,3	2 213,3	149,8	1 208,4	701,4	—	—	—	—	0,6	3,5
9	Bremen	2 806,4	3 268,4	—	1 238,3	1 985,4	—	—	—	—	15,6	29,0
10	Mittelweser zwischen Minden und Bremen	391,9	486,7	25,6	346,6	88,5	—	—	—	—	—	0,3
11/13	Oberweser ab Minden sowie Werra und Fulda	927,3	1 218,2	188,8	422,5	408,8	—	—	—	—	0,2	9,1
14	Mittellandkanal zwischen Rühen und Peine (je einschl.)	1 913,6	3 148,3	1,0	1 155,7	1 716,8	14,5	0,9	0,4	—	183,4	74,7
15	Mittellandkanal zwischen Peine und Minden (je ausschl.), ohne Hannover	939,7	1 278,7	0,2	539,8	637,6	—	—	—	—	88,4	12,6
16	Hannover	591,3	737,3	1,2	83,6	625,1	—	—	—	—	19,9	6,2
17	Mittellandkanal zwischen Minden (einschl.) und Bergeshövede (ausschl.)	593,0	825,8	8,5	271,4	514,9	—	0,2	—	—	11,2	11,1
18	Emden	3 350,7	3 903,9	—	2 206,4	1 686,3	—	—	—	—	1,0	10,3
19	Jade und Huntegebiet	330,7	516,9	44,9	26,2	372,7	—	—	—	—	4,1	24,1
20	Dortmund-Ems-Kanal und Ems unterhalb Bergeshövede (ohne Emden)	300,9	430,5	1,2	279,0	110,1	—	—	—	—	37,7	1,3
21	Dortmund-Ems-Kanal nördlich der Lippe bis Bergeshövede (einschl.)	724,0	957,2	22,0	95,5	726,9	—	—	—	—	56,5	34,4
24	Rhein-Herne-Kanal, Ruhrkanal usw.	12 471,7	13 638,4	345,7	6 473,1	1 779,3	17,7	10,4	2,1	1,0	3 455,7	1 207,7
25	Wesel-Datteln-Kanal	944,7	942,8	1,6	808,0	25,4	4,5	—	—	—	78,3	23,4
26	Datteln-Hamm-Kanal	1 386,9	1 928,5	42,5	738,5	688,4	3,0	—	—	—	208,4	205,2
27	Dortmund	2 551,8	3 782,9	—	758,4	2 402,4	0,6	3,8	—	1,5	187,4	428,9
28	Essen	1 471,3	1 606,9	1,6	828,7	186,4	2,9	0,7	—	—	463,9	121,2
29	Niederrhein unterhalb des Ruhrgebietes	5 608,3	6 939,8	573,9	2 974,4	246,7	—	—	—	0,1	2 354,9	216,0
30	Duisburg	16 414,8	18 597,0	1 045,9	3 813,5	3 926,0	1,9	11,9	5,3	26,0[1]	3 971,4	4 749,3
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne Duisburg)	4 567,4	6 136,7	122,3	1 883,2	1 105,1	0,8	3,3	—	0,4	1 188,8	1 710,5
32/33	Niederrhein um Düsseldorf	3 452,5	4 705,5	691,4	827,9	842,9	0,3	—	0,9	0,6[2]	387,2	1 262,9
34/37	Niederrhein um Köln	6 407,3	7 831,9	275,6	4 152,8	1 005,3	—	0,5	—	—	828,0	1 294,2
38	Mittelrhein von Lülsdorf bis Koblenz	2 938,1	3 625,4	—	1 454,0	1 589,0	—	—	—	—	496,5	86,0
39	Mittelrhein von unterhalb Koblenz bis unterhalb Bingen	1 422,6	1 912,1	111,3	914,7	523,3	—	—	—	—	173,2	78,3
40	Mosel	—	1,4	—	1,4	—	—	—	—	—	—	—
41	Lahn	184,9	239,6	—	231,3	7,8	—	—	—	—	0,4	—
42/43	Mittelrhein um Mainz und Wiesbaden	4 460,2	5 290,2	583,3	1 182,0	2 076,3	—	—	—	—	376,4	488,9
44	Ludwigshafen	2 759,5	3 052,2	—	212,8	2 014,5	—	—	—	—	211,4	613,5
45	Mannheim	3 446,7	4 589,0	—	300,0	3 021,8	—	0,8	—	—	198,9	1 067,6
46/47	Oberrhein um Karlsruhe	3 129,6	4 039,3	118,5	1 992,9	1 469,2	—	—	—	—	91,3	248,9
48	Oberrhein um Kehl	209,2	322,6	—	231,3	14,5	—	—	—	—	39,3	37,6
49	Oberrhein von oberhalb Kehl bis Weil	129,3	171,8[4]	—	46,9	74,0	—	—	—	—	33,5	13,8
50	Hochrhein und Bodensee	62,2	129,7	—	37,6	75,4	—	—	—	—	4,6	12,1
52/54	Neckar	3 086,9	3 898,9	227,0	719,8	2 002,0	—	0,2	—	—	124,5	598,5
55	Main in Hessen (ohne Frankfurt)	605,0	755,7	0,9	135,0	451,5	—	—	—	—	88,7	78,7
56	Frankfurt	2 537,9	3 265,9	4,8	248,2	2 439,7	—	0,2	—	—	112,8	455,3
58	Main um Aschaffenburg	647,5	1 037,1	11,4	90,1	779,5	—	—	—	—	13,6	131,1
59	Main um Würzburg	1 736,0	2 550,1	89,3	632,4	1 334,0	—	—	—	—	100,9	304,2
60	Main oberhalb von Würzburg	644,9	747,7	296,9	136,5	17,3	—	—	—	—	—	—
61/62	Ludwigkanal in Mittel- und Oberfranken	2,3	0,4	—	0,4	—	—	—	—	—	—	—
63/66	Donau nebst Zuflüssen usw.	1 359,0	1 852,2	38,8	—	—	—	—	—	—	1 389,2	385,3
	Gesamtverkehr einschl.[5] / Doppelzählung	104 732,2	129 978,1[4]	5 088,9	42 550,6	42 550,6	626,1	276,0	129,4	212,4[3]	17 229,3	16 222,1
	Gesamtverkehr ohne[6] / Doppelzählung	66 726,1	82 338,5[4]	5 088,9	42 550,6		626,1	276,0	129,4	212,4[3]	17 229,3	16 222,1
	dagegen 1950	66 726,1	—	3 960,6	34 045,4		942,3	528,6	21,8	87,1	18 083,9	9 047,6

V = Versand, E = Empfang.

[1]) Einschl. Empfang aus den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung: 300 t; — desgl. [2]) 568 t; — desgl. [3]) 868 t. — [4]) Einschl. Empfang aus dem Saargebiet 3 565 t. — [5]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. Einschl. der Doppelzählungen beim Lokal- und Wechselverkehr (Verkehr in und zwischen den Bezirken des Bundesgebietes), da in der Zusammenfassung der Ergebnisse der einzelnen Verkehrsbezirke zum Bundesergebnis Versand = Empfang ist. — [6]) Gesamtverkehr = Gesamtbeförderung (ohne Doppelzählungen und ohne Durchgangsverkehr).

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

c) 1949—1951 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1000 t

Gütergattung	Beförderte Güter insgesamt[1])			Versand nach				Empfang aus			Durchgangsverkehr
				dem Bundesgebiet	West-Berlin	Ost-Bln. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	West-Berlin	Ost-Bln. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	
	1949	1950	1951	1951							
Fische, auch Zubereitungen	16,0	12,5	9,4	2,6	0,1	—	0,1	—	—	5,0	1,7
Fleisch, auch Zubereitungen	7,3	1,1	2,9	0,0	—	—	1,9	0,2	—	0,1	0,6
Milch und Rahm	5,3	9,7	2,0	1,6	—	—	—	—	—	—	0,4
Eier	0,0	0,0	0,1	0,0	—	—	—	—	—	0,0	—
Weizen	2 557,5	1 687,6	2 531,6	1 504,1	121,2	—	27,0	0,6	—	656,4	222,2
Roggen	513,4	289,4	412,2	247,5	38,1	9,4	28,3	—	—	86,6	2,2
Gerste	237,9	317,1	516,6	209,9	6,9	—	8,4	0,1	—	133,9	157,3
Hafer	220,1	197,6	157,1	39,5	1,9	—	2,4	—	—	30,3	82,9
Mais	1 031,4	485,4	635,0	314,9	8,7	—	13,1	0,1	—	178,2	120,1
Reis	24,4	62,5	80,9	14,8	8,3	1,2	0,9	0,1	—	40,0	15,7
Hülsenfrüchte	34,1	52,8	76,1	14,8	4,3	0,1	0,5	0,2	—	39,1	17,0
Gemüse	10,6	10,2	7,2	6,3	—	—	—	—	—	0,9	0,0
Obst, Südfrüchte	14,2	18,9	15,3	9,9	1,2	0,6	0,3	—	—	1,6	1,7
Kartoffeln	5,4	15,6	1,7	1,6	—	—	—	—	—	—	0,1
Zuckerrüben	40,8	26,1	28,1	27,9	—	—	0,2	—	—	—	0,0
Ölsaaten, Ölfrüchte	346,8	292,4	458,1	19,2	2,0	16,3	75,9	0,0	1,0	300,4	43,3
Kaffee	18,8	27,0	18,4	0,0	—	—	0,6	—	—	1,2	16,5
Rohtabak	4,8	10,5	9,1	0,6	—	0,4	0,4	—	—	3,2	4,5
Tee	10,2	1,1	0,5	—	—	0,1	0,3	—	—	0,0	0,1
Kakao	3,3	7,7	21,7	0,4	—	0,1	0,9	—	—	1,3	18,9
Milcherzeugnisse	25,3	17,0	36,7	18,1	5,4	—	6,4	0,5	—	0,0	6,3
Speisefette, außer Butter	34,1	80,8	52,7	7,8	2,2	0,6	0,2	—	—	39,2	2,6
Andere pflanzliche und tierische Fette u. Öle	98,7	204,6	205,5	47,2	1,3	0,6	9,7	—	—	104,3	42,4
Roggen- und Weizenmehl	153,8	131,6	210,4	131,7	4,2	—	0,1	—	0,2[2])	23,9	0,4
Malz	5,0	12,6	16,1	5,9	—	—	0,6	—	0,8	8,1	0,7
Stärke	44,9	39,0	32,4	15,8	0,1	—	4,5	—	0,8[3])	4,9	6,4
Rohzucker	312,9	353,7	193,7	142,9	9,5	—	0,0	—	—	33,3	7,9
Verbrauchszucker	155,7	395,1	327,7	38,2	19,6	—	2,5	0,1	19,4	151,9	95,9
Wein, Most	5,4	13,7	23,6	2,5	—	—	5,6	—	—	13,7	1,8
Bier	3,8	2,8	5,2	0,9	—	—	1,4	0,6	—	0,3	2,0
Spiritus	0,0	2,1	0,1	—	—	—	0,1	—	—	—	—
Andere Nahrungs- und Genußmittel	127,1	121,3	58,0	15,9	0,2	1,3	10,3	0,3	—	12,4	17,7
Kleie und Futtermehl aus Getreide	58,5	75,7	99,3	53,7	0,5	—	6,5	19,2	1,0	0,1	18,2
Ölkuchen	35,6	50,1	147,4	45,2	0,1	—	61,9	0,2	0,9	26,2	12,9
Rauhfutter	0,7	0,7	0,3	0,2	—	—	0,0	—	—	0,0	0,0
Stroh	7,2	29,3	2,3	2,2	—	—	0,0	—	—	0,0	—
Andere Futtermittel	82,3	171,0	198,9	104,6	0,0	0,3	32,6	0,1	—	40,4	20,9
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	65,8	113,8	124,9	7,2	0,2	1,3	20,2	0,1	—	67,3	28,7
Eisenerze, Manganerze	3 587,7	5 193,3	7 790,3	3 003,5	—	—	49,5	—	—	4 731,0	6,3
Schwefelkies	320,6	570,2	892,4	31,2	3,2	35,3	7,0	—	—	761,0	54,6
Schwefelkiesabbrände	278,0	707,6	1 001,0	349,2	—	—	0,0	—	6,2	642,8	2,7
Kupfererze	990,3	1 008,2	1 103,4	423,4	—	—	1,2	—	—	676,7	2,1
Andere Erze	86,1	155,8	226,6	31,8	—	—	3,9	0,4	—	185,4	5,1
Eisenschlacken zur Verhüttung	139,6	76,1	394,4	263,1	—	—	3,5	—	—	127,7	0,1
Steinkohlen	17 867,0	19 963,3	22 565,6[3])	10 880,5	269,2	0,0	7 010,2	—	—	2 866,1	1 536,1
Steinkohlenbrikette	85,9	83,2	96,5	88,8	—	—	7,6	—	—	—	0,0
Steinkohlenkoks	3 245,0	2 841,9	4 128,6	3 299,3	95,3	—	585,8	—	—	22,2	126,1
Rohbraunkohlen	26,1	66,6	373,6	325,7	—	—	1,3	—	0,5	46,2	—
Braunkohlenbrikette	3 133,6	2 884,9	3 216,2	2 816,6	—	—	391,3	—	—	2,9	5,4
Braunkohlenkoks	1,0	1,6	8,0	7,8	—	—	0,2	—	—	0,0	—
Torf	82,7	80,0	157,6	92,2	—	—	37,6	—	—	27,9	—
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	459,2	904,0	1 658,1	691,7	—	—	0,6	—	—	961,9	3,9
Benzin	633,8	996,4	1 188,6	610,1	—	—	33,9	—	—	266,8	277,8
Benzol	38,8	65,7	89,1	41,4	—	—	37,2	—	—	3,7	6,9
Gasöl, Dieselöl	560,1	905,5	1 009,2	322,9	0,0	—	33,3	—	—	258,8	394,2
Andere Mineralölderivate und -rückstände	474,3	560,8	848,1	307,7	1,6	—	186,1	0,0	—	133,4	219,2
Rohe und bearbeitete Natursteine	1 001,9	2 409,0	2 819,1	2 361,1	0,8	—	436,9	—	12,6	4,0	3,8
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	8 454,0	10 867,7	14 085,0	11 324,3	9,3	—	2 691,1	—	—	41,9	18,4
Kalk und Gips, außer zum Düngen	526,0	135,9	181,2	100,3	—	—	80,7	—	—	0,0	0,2
Zement, Mörtel	870,1	1 303,6	1 354,8	781,0	0,5	—	544,7	—	—	26,6	2,0
Müll, Schutt (einschl. Bauschutt) u. dergl.	•	•	3,3	2,4	—	—	0,9	—	—	—	—
Stein- und Siedesalz	871,0	1 294,8	1 422,9	982,6	—	—	433,7	—	4,4	0,0	2,2
Tonerde, Bauxit, Kryolith	113,0	203,9	604,4	96,6	—	—	68,0	0,1	3,4	429,9	6,3
Andere mineralische Rohstoffe	827,5	2 172,5	2 635,7	1 959,5	2,3	26,7	250,0	1,8	1,3	342,5	51,6

Anmerkungen auf Seite 367.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

c) 1949—1951 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Beförderte Güter insgesamt[1]			Versand nach				Empfang aus			Durchgangsverkehr
				dem Bundesgebiet	West-Berlin	Ost-Bln. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	West-Berlin	Ost-Bln. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	
	1949	1950	1951	1951							
Rohphosphate	.	.	251,0	38,4	0,4	16,7	0,0	—	—	189,8	5,5
Schwefelsäure	222,4	310,3	236,8	217,7	—	—	1,8	—	—	17,3	0,1
Soda, Ätznatron, Pottasche	105,4	262,5	328,5	142,6	—	0,5	48,5	—	1,8	1,8	133,3
Farbstoffe, Farben und Lacke	38,3	68,7	93,7	22,6	0,1	0,2	65,8	0,0	0,2	2,4	2,6
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	222,6	611,6	759,5	294,7	0,0	0,4	352,8	0,7	3,3	61,7	46,0
Düngekalk	1,9	11,7	1,6	1,3	—	—	—	—	—	0,3	—
Thomasmehl	167,9	58,7	49,7	0,7	—	—	2,0	—	—	47,0	0,1
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	272,3	122,8	174,7	96,1	—	5,0	2,7	—	—	69,9	1,0
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	571,5	1 339,4	1 492,3	216,8	—	—	415,5	—	114,3	25,6	720,1
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	80,2	563,3	737,1	151,2	—	—	526,9	3,8	35,1	17,3	2,8
Mischdünger	15,6	8,7	18,1	5,6	—	—	10,2	—	—	2,2	—
Andere Düngemittel	15,6	17,2	20,7	8,1	—	—	10,7	—	—	1,9	0,0
Pflanzliche Gerbmittel	4,3	10,4	11,2	1,3	—	—	—	—	—	9,3	0,6
Häute, Felle	6,0	10,0	9,6	0,1	—	—	1,1	—	—	4,1	4,2
Leder	3,8	1,5	0,3	0,0	—	—	0,1	—	—	0,1	0,1
Wolle	8,0	7,6	6,3	0,9	0,2	0,4	1,0	—	—	0,5	3,3
Baumwolle	35,1	64,6	54,2	13,5	—	—	1,2	—	—	13,4	26,1
Andere Spinnstoffe	23,3	21,9	27,9	5,4	—	1,2	5,6	—	—	10,1	5,6
Garne	2,8	2,9	2,5	0,7	—	—	0,7	—	—	0,1	1,0
Lumpen	4,5	5,4	4,6	0,0	—	—	1,1	0,0	—	1,0	2,5
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	446,3	266,3	303,8	82,1	—	0,0	13,1	—	—	119,0	89,6
Papierholz, Faserholz	68,0	269,9	534,2	49,9	—	—	0,7	—	—	462,8	20,8
Grubenholz	26,8	72,3	67,5	63,8	—	—	0,2	—	—	3,5	—
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	9,0	10,2	11,5	6,4	—	—	0,5	—	—	2,9	1,6
Hölzerne Schwellen	7,0	4,0	7,2	7,1	—	—	0,0	—	—	0,0	—
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	185,1	264,6	216,8	44,6	—	—	66,0	—	—	66,6	39,6
Holzwaren	2,7	6,8	19,2	1,0	—	—	14,6	—	—	1,2	2,6
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	248,4	354,6	413,2	139,7	0,3	0,6	54,7	—	—	142,0	75,8
Papier, Pappe	41,5	74,4	105,0	12,1	0,0	0,4	36,6	—	0,5	35,2	20,2
Betonwaren	6,1	14,4	16,7	15,6	—	—	0,9	—	—	0,2	0,0
Künstliche Steine, Platten, Röhren	111,0	297,9	303,4	254,3	1,3	—	29,8	1,1	0,6	15,6	0,8
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	2,8	7,1	9,2	—	—	—	4,4	—	—	1,7	3,1
Glas, Glaswaren	7,3	25,0	55,4	1,5	—	—	35,0	0,0	0,1	9,3	9,4
Roheisen, Eisenlegierungen	396,4	828,1	816,1	212,4	—	3,6	359,3	—	—	190,7	50,1
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	59,4	130,3	124,7	35,7	—	—	47,7	—	—	2,6	38,6
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	2 280,5	2 239,3	1 160,7	670,8	—	—	237,6	243,0	—	4,0	5,1
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	17,6	161,3	140,9	16,8	—	—	84,5	—	—	0,1	39,6
Stab- und Formeisen und -stahl	175,3	634,9	755,6	159,3	—	—	312,5	0,2	—	5,9	277,7
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	173,2	404,5	521,9	17,6	—	—	380,8	—	—	13,2	110,3
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	148,2	301,9	405,6	27,0	—	—	289,7	—	—	1,1	87,8
Eisen- und Stahldraht	119,5	321,7	391,7	108,5	—	—	177,7	—	—	4,3	101,2
Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	14,9	50,4	96,0	4,1	—	—	61,6	—	—	0,0	30,3
Maschinen, Apparate	45,2	65,0	55,8	4,3	0,1	—	32,3	0,0	0,0	4,2	14,9
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	26,9	36,2	56,0	11,5	—	—	31,7	0,0	—	9,5	3,2
Andere Eisen- und Stahlwaren	24,8	111,0	142,5	8,6	—	—	109,6	—	0,0	5,2	19,1
Rohkupfer, Kupferlegierungen	90,0	79,9	65,9	23,3	—	—	1,4	—	—	17,0	24,2
Rohzink, Zinklegierungen	14,7	38,4	30,0	1,7	—	—	3,8	—	—	10,4	14,2
Rohblei, Bleilegierungen	42,8	61,7	39,6	10,3	—	—	10,9	—	—	5,8	12,6
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	28,2	33,2	9,6	0,9	—	—	2,2	—	—	0,8	5,7
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	4,7	10,8	10,0	0,1	—	—	0,9	—	—	7,2	1,9
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	12,9	20,2	13,6	2,5	—	—	0,2	—	—	10,0	0,9
NE-Metallhalbzeug	1,5	8,6	11,5	0,5	—	—	7,3	0,0	—	1,1	2,6
NE-Metallwaren	5,9	6,8	3,6	0,1	—	—	1,9	—	—	0,7	0,9
Fahrzeuge aller Art	12,1	49,3	75,5	0,5	0,0	0,0	68,9	—	1,3	3,9	0,8
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	62,9	182,4	150,6	94,4	0,3	0,4	25,0	0,0	2,4	13,6	14,5
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	70,5	85,6	90,3	19,6	5,0	5,5	54,4	0,1	0,0	4,5	1,3
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen	17,7	22,6	26,8	13,0	0,0	—	3,5	1,7	0,2	6,4	2,0
Besatzungsgut	47,5	10,7	0,6	0,0	—	—	—	0,5	—	0,0	—
Gesamtverkehr	**57 849,0**	**71 854,5**	**88 111,4**[5]	**47 639,6**	**626,1**	**129,4**	**17 229,3**	**276,0**	**212,4**[4]	**16 222,1**	**5 772,9**

[1]) Einschl. des Seeverkehres der Binnenhäfen. — [2]) Darunter Empfang aus den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung: 50 t; [3]) desgl.: 818 t; [4]) desgl.: 868 t. — [5]) Einschl. 3 565 t Empfang aus dem Saargebiet.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

d) Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1948 bis 1951*)

Verkehrsbeziehung	V = Versand E = Empfang	1936		1948		1949		1950		1951	
		1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
Verkehr der deutschen Rheinhäfen untereinander	V = E	14 554	*19,6*	11 556	*30,1*	11 546	*26,1*	12 765	*22,5*	15 126	*21,8*
mit anderen deutschen Häfen	V	5 693	*7,7*	4 042	*10,5*	4 624	*10,5*	6 363	*11,3*	8 336	*12,0*
	E	4 299	*5,8*	4 017	*10,5*	3 862	*8,7*	5 009	*8,9*	6 448	*9,3*
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	18 310	*24,6*	6 092	*15,9*	8 141	*18,4*	9 352	*16,5*	8 700	*12,6*
	E	15 053	*20,2*	2 991	*7,8*	5 239	*11,9*	6 803	*12,0*	11 271	*16,3*
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz	V	1 644	*2,2*	1 241	*3,2*	1 427	*3,2*	1 424	*2,5*	1 533	*2,2*
	E	988	*1,3*	58	*0,1*	143	*0,3*	308	*0,5*	527	*0,8*
mit anderen außerdeutschen Häfen	V	—	—	—	—	—	—	12	*0,0*	21	*0,0*
	E	—	—	—	—	—	—	15	*0,0*	22	*0,0*
Verkehr der deutschen Nichtrheinhäfen über den Rhein untereinander	V = E	994	*1,3*	1 100	*2,9*	1 128	*2,6*	1 853	*3,3*	2 433	*3,5*
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	5 707	*7,7*	2 596	*6,8*	3 478	*7,9*	5 608	*9,9*	4 560	*6,6*
	E	2 433	*3,3*	469	*1,2*	749	*1,7*	1 395	*2,5*	3 568	*5,2*
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz	V	265	*0,4*	409	*1,1*	753	*1,7*	349	*0,6*	516	*0,7*
	E	169	*0,2*	6	*0,0*	13	*0,0*	43	*0,1*	117	*0,2*
Internationaler Durchgangsverkehr	zu Tal	736	*1,0*	745	*1,9*	954	*2,2*	2 565	*4,5*	2 205	*3,2*
	zu Berg	2 060	*2,8*	2 888	*7,5*	2 054	*4,6*	2 563	*4,5*	3 567	*5,2*
Rhein-See-Verkehr	zu Tal	825	*1,1*	79	*0,2*	62	*0,1*	103	*0,2*	166	*0,2*
	zu Berg	561	*0,8*	100	*0,3*	56	*0,1*	85	*0,2*	120	*0,2*
Insgesamt		**74 325**[1]	***100***	**38 390**	***100***	**44 229**	***100***	**56 624**[2]	***100***	**69 239**[3]	***100***

*) Ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel, jedoch einschließlich des Mündungsverkehres (das ist der Verkehr der an den Mündungen von Nebenflüssen und Seitenkanälen des Rheins gelegenen Rheinhäfen von und nach diesen Wasserstraßen), der in der Tonnenkilometerstatistik nicht enthalten ist.

[1]) Darunter Verkehr mit dem Saargebiet: 34 312 t. — [2]) Desgl. 8 733 t. — [3]) Desgl. 3 565 t.

4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen

a) 1950 und 1951 nach dem Heimatstaat der Schiffe*)

Heimatstaat der Schiffe	1950				1951			
	Gesamtverkehr		darunter ohne Durchgangsverkehr		Gesamtverkehr		darunter ohne Durchgangsverkehr	
	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH
Beförderte Güter (1000 t)								
Deutschland	44 981	*62,5*	44 417	*66,6*	56 943	*64,6*	56 546	*68,7*
Belgien	3 497	*4,9*	3 154	*4,7*	3 907	*4,4*	3 465	*4,2*
Frankreich	2 839	*4,0*	1 638	*2,5*	3 461	*3,9*	1 860	*2,3*
Niederlande	16 958	*23,6*	15 082	*22,6*	19 616	*22,3*	17 489	*21,2*
Österreich	810	*1,1*	810	*1,2*	1 016	*1,2*	1 016	*1,2*
Schweiz	2 019	*2,8*	897	*1,3*	2 308	*2,6*	1 122	*1,4*
Tschechoslowakei	347	*0,5*	347	*0,5*	398	*0,5*	398	*0,5*
Übrige	403	*0,6*	380	*0,6*	462	*0,5*	443	*0,5*
Insgesamt	**71 855**	***100***	**66 726**	***100***	**88 111**	***100***	**82 339**	***100***
Geleistete Tonnenkilometer (Mill.)[1])								
Deutschland	10 079	*60,2*	9 753	*72,0*	12 879	*61,2*	12 641	*72,7*
Belgien	636	*3,8*	416	*3,1*	806	*3,8*	522	*3,0*
Frankreich	1 147	*6,8*	452	*3,3*	1 483	*7,0*	555	*3,2*
Niederlande	3 495	*20,9*	2 290	*17,0*	4 261	*20,3*	2 873	*16,5*
Österreich	141	*0,8*	141	*1,0*	180	*0,9*	180	*1,0*
Schweiz	1 124	*6,7*	375	*2,7*	1 292	*6,1*	488	*2,8*
Tschechoslowakei	52	*0,3*	52	*0,4*	58	*0,3*	58	*0,3*
Übrige	78	*0,5*	62	*0,5*	88	*0,4*	75	*0,4*
Insgesamt	**16 752**	***100***	**13 540**	***100***	**21 047**	***100***	**17 392**	**100**
Mittlere Transportweite (km)								
Deutschland	224,1	—	219,6	—	226,2	—	223,6	—
Belgien	181,7	—	132,0	—	206,3	—	150,6	—
Frankreich	404,0	—	275,7	—	428,5	—	298,4	—
Niederlande	206,1	—	151,8	—	217,2	—	164,3	—
Österreich	173,6	—	173,6	—	177,2	—	177,2	—
Schweiz	556,8	—	417,9	—	559,8	—	434,9	—
Tschechoslowakei	150,0	—	150,0	—	145,7	—	145,7	—
Übrige	194,5	—	163,5	—	190,5	—	169,3	—
Insgesamt	**233,1**	—	**202,9**	—	**238,8**	—	**211,2**	—

*) Einschl. des Seeverkehres der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel.

[1]) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer.

4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen*)

b) 1951 nach Wasserstraßenabschnitten

Wasserstraße	Länge	Beförderte Güter		Geleistete Tonnenkilometer		Mittlere Transportweite	Verkehrsdichte
		insgesamt	auf ausländischen Schiffen	insgesamt	auf ausländischen Schiffen		
	km	1 000 t		Mill. tkm		km	1 000 t je km
Elbegebiet							
Elbe von Schnackenburg bis Hamburg	146	3 176 8	399,9	318,8	58,3	100,3	2 183,4
Elbe von Hamburg bis zur Seegrenze	105	1 753 2	9,1	118,0	0,6	67,3	1 123,5
Elbe-Lübeck-Kanal	67	1 101 8	1,4	39,6	0,1	35,9	591,2
Schwinge ab Stade	5	9,9	—	0,0	—	5,0	9,9
Pinnau ab Ütersen	22	89,2	—	1,1	—	12,0	48,6
Krückau ab Elmshorn	12	35,9	—	0,4	—	12,0	35,9
Stör i. H. ab Rensing	52	441 8	—	12,4	—	28,1	238,7
Nord-Ostsee-Kanal und Kieler Förde	104	363,7	4,8	29,6	0,5	81,3	284,2
Eider	120	21,1	—	1,5	—	73,0	12,8
Übrige Wasserstraßen[1])	163	99,1	0,0	1,8	0,0	.	.
Wesergebiet							
Weser mit Fulda von Kassel bis Minden	233	725 5	0,0	66,7	0,0	92,0	286,4
Weser von Minden bis Bremen	164	2 086,4	1 3	267,9	0,2	128,4	1 633,6
Weser von Bremen bis zur Seegrenze	78	3 789 4	42,6	137,4	1,3	36,2	1 761,0
Aller bis Celle	117	15,9	—	0,1	—	8,2	1,1
Hunte ab Oldenburg	26	2 544 3	44 3	66,2	1,2	26,0	2 544,3
Mittellandkanalgebiet							
Mittellandkanal von Braunschweig bis Rühen	37	234 2	5,5	8,1	0,2	34,5	218,1
Mittellandkanal von Minden bis Braunschweig	119	5 262 9	244,1	490,1	25,5	93,1	4 118,7
Mittellandkanal von Bergeshövede bis Minden	102	6 247,1	263 8	595,9	26,1	95,4	5 842,5
Zweigkanal nach Hallendorf	18	1 585 3	4,8	22,6	0,1	14,3	1 256,5
Zweigkanal nach Hildesheim	15	478 6	43,8	6,8	0,6	14,2	454,5
Zweigkanal nach Linden	11	446 8	4,5	4,6	0,0	10,3	418,9
Zweigkanal nach Osnabrück	14	586 9	9,6	7,7	0,1	13,2	553,3
Westdeutsches Kanalgebiet							
Ruhrkanal ab Mülheim	14	746,8	191,4	6,9	1,7	9,2	491,7
Rhein-Herne-Kanal mit Fortsetzung bis Datteln	51	18 641,4	4 004,3	498,3	86,6	26,7	9 771,2
Dortmund-Ems-Kanal von Dortmund bis Datteln	19	3 762 3	424,7	63,4	7,4	16,9	3 337,9
Lippekanal von Datteln bis Wesel	62	5 994 5	1 232,1	333,1	73,4	55,6	5 372,6
Lippekanal von Ahlen bis Datteln	44	1 886 0	301,3	53,6	9,0	28,4	1 217,3
Dortmund-Ems-Kanal von Datteln bis Bergeshövede	89	12 046 9	460,0	1 035,1	38,5	85,9	11 630,8
Dortmund-Ems-Kanal von Bergeshövede bis Herbrum	105	7 436 3	211,0	719,3	16,0	96,7	6 850,5
Dortmund-Ems-Kanal von Herbrum bis Emden	56	4 425 5	107,1	246,0	5,9	55,6	4 392,4
Dollart (Emden bis Seegrenze)	30	462 3	93,1	12,4	1,4	26,8	413,5
Ems-Vechte-Kanal bis zum Süd-Nord-Kanal	20	45,7	15,0	0,9	0,3	19,8	45,2
Süd-Nord-Kanal	46	65,1	24,1	1,3	0,4	20,4	28,9
Haren-Rütenbrocker-Kanal	14	76 2	53,0	1,1	0,7	14,0	76,2
Küstenkanal	70	2 773,8	69,6	190,4	4,8	68,7	2 720,5
Ems-Hunte-Wasserstraße ab Leer	42	8,1	0,2	0 3	0,0	31,6	6,1
Ems-Jade-Kanal	70	62,1	0,4	3,4	0,0	54,3	48,2
Übrige Wasserstraßen[2])	55	16,3	10,8	0,3	0,3	.	.
Rheingebiet							
Rhein von Rheinfelden bis zur niederl. Grenze	713	67 836,4	29 147,1	14 212,1	7 447,8	209,5	19 932,9
Neckar ab Lauffen	128	3 670,3	361,4	359,0	39,5	97,8	2 804,6
Ludwigkanal	172	0,7	0,3	0,1	0,0	162,2	0,7
Main von Bamberg bis oberhalb Aschaffenburg	311	2 940 3	245,1	371,2	38,8	126,2	1 193,4
Main unterhalb Aschaffenburg bis zum Rhein	87	7 054 3	861,3	412,1	48,7	58,4	4 737,1
Lahn ab Steeden	68	239,7	37,0	12,6	2,0	52,4	184,7
Mosel ab Grenze	242	1,4	—	0,0	—	22,7	0,1
Spoykanal ab Kleve	9	147,2	84,4	1,3	0,8	9,0	147,2
Saar	42	—	—	—	—	—	—
Donaugebiet							
Donau von Kelheim bis zur österr. Grenze	213	1 810,0	1 294,3	314,4	229,1	173,7	1 475,9
Gesamtverkehr 1951	—	**88 111,4**	**31 168,7**	**21 046,9**	**8 168,0**	**238,8**	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	5 772,9	5 375,7	3 655,4	3 417,0	633,2	.
Gesamtverkehr 1950	—	71 854,5	26 873,6	16 751,5[3])	6 672,8	233,1	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	5 128,4	4 564,4	3 211,1	2 884,9	626,1	.

*) Einschl. des Durchgangsverkehres und des Seeverkehres der Binnenhäfen, jedoch ohne die jenseits der Seegrenzen und ohne die im Verkehr französischer und schweizerischer Rheinhäfen untereinander geleisteten Tonnenkilometer. — [1]) Schlei, Oste ab Bremervörde und Lesum-Hamme-Oste-Kanal. — [2]) Nordgeorgsfehnkanal und Piccardie-Coeverden-Kanal. — [3]) Berichtigte Zahl.

5. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936 und 1951/52

Ein- und Ausladungen in 1 000 t

Wasserstraßengebiet Hafen	1936[1]	1951 insgesamt	1951 davon Einladungen	1951 davon Ausladungen	1952[2] insgesamt	1952[2] davon Einladungen	1952[2] davon Ausladungen
Elbegebiet	(10 598,5)	6 729,1	3 580,4	3 148,7	7 185,6	3 881,2	3 304,5
darunter: Lübeck	834,4	419,8	32,1	387,7	450,9	29,6	421,4
Kiel	67,6	77,4	26,6	50,8	103,3	49,3	54,0
Hamburg	9 020,6	4 355,0	2 496,2	1 858,8	4 738,5	2 888,1	1 850,4
Itzehoe	386,4	148,9	94,2	54,7	41,2	15,4	25,8
Wesergebiet	(4 206,7)	7 427,6	3 506,3	3 921,3	8 400,5	3 884,2	4 516,4
darunter: Bremische Häfen							
Bremen Stadt	2 751,3	3 237,5	1 223,0	2 014,5	3 550,5	1 464,6	2 085,9
Bremerhaven	331,2	577,1	106,4	470,8	700,9	128,7	572,1
Brake	97,8	991,7	771,8	219,9	950,9	725,5	225,3
Nordenham	256,7	765,1	606,6	158,5	803,7	623,4	180,4
Oldenburg	271,4	310,7	7,5	303,2	397,6	6,6	391,0
Minden	213,3	232,1	49,1	183,0	239,5	57,8	181,7
Mittellandkanalgebiet	(3 742,1)	6 130,5	2 547,4	3 583,1	6 765,5	2 810,1	3 955,4
darunter: Braunschweig	471,3	681,4	330,0	351,4	534,8	267,8	267,0
Bleckenstedt-Beddingen	—	1 643,1	795,8	847,3	2 138,9	1 004,8	1 134,0
Hannover	657,2	681,8	58,8	623,0	763,6	141,8	621,8
Misburg	522,2	675,2	410,4	264,8	826,3	520,9	305,4
Peine	1 314,7	798,1	278,6	519,5	696,1	82,4	613,7
Hildesheim	411,5	430,0	155,3	274,6	453,6	233,5	220,1
Osnabrück	365,2	382,7	52,7	330,1	358,9	28,8	330,1
Westdeutsches Kanalgebiet	(30 647,9)	28 269,7	18 102,1	10 167,6	32 261,1	20 099,8	12 161,3
darunter: Emden	6 283,7	4 011,4	2 318,9	1 692,5	4 668,1	3 102,5	1 565,6
Münster	625,2	621,1	43,3	577,8	536,2	47,5	488,6
Lünen	348,0	533,1	210,1	322,9	632,2	171,0	461,1
Hamm	779,7	910,4	348,0	562,4	997,9	278,0	719,9
Dortmund	4 453,0	3 949,7	1 113,3	2 836,4	4 816,8	1 088,8	3 728,0
Castrop-Rauxel	937,0	1 032,1	894,6	137,4	1 222,5	987,5	235,0
Herne	1 692,1	595,6	586,1	9,5	705,9	684,0	21,9
Recklinghausen	21,5	912,8	705,4	207,4	1 002,8	743,1	259,7
Wanne-Eickel	2 646,0	2 874,1	2 607,3	266,8	2 991,9	2 584,1	407,9
Gelsenkirchen	5 262,6	4 993,3	3 246,8	1 746,5	5 260,6	3 465,7	1 794,8
Bottrop	2 230,2	2 208,8	2 148,6	60,2	2 473,3	2 384,0	89,3
Essen	2 049,3	1 794,2	1 484,3	309,9	2 030,8	1 677,1	353,7
Oberhausen	488,3	552,5	457,6	94,9	672,5	530,2	142,3
Mülheim/Ruhr	718,7	729,3	48,8	680,5	1 004,0	92,7	911,2
Niederrheingebiet	(47 547,0)	40 776,2	21 665,7	19 110,6	44 144,9	22 355,5	21 789,3
darunter: Wesel	262,7	602,6	0,5	602,1	822,1	6,4	815,7
Rheinberg-Ossenberg	469,0	978,0	827,1	150,8	910,0	757,5	152,5
Walsum	2 182,5	3 033,6	1 629,4	1 404,2	3 457,7	1 561,4	1 896,4
Homberg	1 923,7	1 865,3	1 730,2	135,1	1 973,2	1 818,3	155,0
Rheinhausen	2 822,3	1 654,3	258,9	1 395,4	1 946,2	214,0	1 732,2
Duisburg	27 719,9	16 598,9	6 839,8	9 759,1	18 383,5	6 917,4	11 466,1
Krefeld-Uerdingen	724,4	632,9	92,6	540,3	631,2	83,2	547,9
Düsseldorf	2 389,1	1 791,7	452,5	1 339,2	1 895,6	490,0	1 405,6
Neuß	1 106,3	923,0	181,6	741,4	925,7	307,2	618,5
Leverkusen-Monheim	770,6	1 171,6	400,0	771,5	1 151,3	396,9	754,4
Köln	3 267,1	2 315,6	936,2	1 379,5	2 389,0	983,6	1 405,3
Wesseling	2 608,7	4 316,1	3 946,8	369,3	4 458,7	4 073,2	385,4
Mittelrheingebiet	(6 897,2)	10 594,5	5 050,3	5 544,2	10 940,7	5 231,9	5 708,8
darunter: Andernach	181,4	634,8	533,4	101,4	930,0	810,4	119,6
Neuwied	796,2	1 328,5	427,9	900,6	1 305,7	382,2	923,6
Oberlahnstein	590,2	577,6	246,5	331,1	684,8	297,2	387,6
Budenheim	452,1	571,7	461,7	110,0	574,9	510,2	64,7
Wiesbaden[3]	119,6	1 120,8	318,2	802,7	1 034,9	246,6	788,3
Mainz[4]	2 058,0	917,1	141,7	775,4	1 001,9	134,1	867,8
Gernsheim	224,1	407,6	0,0	407,6	375,8	0,8	375,1
Maingebiet	(3 957,8)	8 033,2	1 638,2	6 394,9	8 495,5	1 967,6	6 527,9
darunter: Frankfurt	2 357,6	3 152,1	369,5	2 782,6	3 106,3	362,4	2 743,9
Aschaffenburg	810,8	787,9	70,2	717,7	858,3	82,2	776,1
Würzburg	110,3	1 874,1	438,8	1 435,3	1 942,9	483,7	1 459,2
Oberrheingebiet	(14 131,3)	12 237,8	3 452,1	8 785,7	13 463,0	3 689,3	9 773,6
darunter: Mannheim	5 137,9	4 448,9	358,7	4 090,2	4 977,8	392,8	4 585,0
Ludwigshafen	4 623,3	3 111,5	483,5	2 628,0	3 642,4	574,8	3 067,6
Karlsruhe	2 592,6	1 924,6	200,1	1 724,5	1 611,6	111,0	1 500,6
Neckargebiet	(904,8)	3 918,9	1 091,2	2 827,7	3 729,3	1 007,4	2 721,9
darunter: Heilbronn	904,8	3 221,3	744,7	2 476,5	3 139,1	701,5	2 437,6
Donaugebiet	(761,2)	1 844,1	1 420,0	424,2	2 574,0	1 816,4	757,6
darunter: Regensburg	706,4	1 779,8	1 385,7	394,2	2 370,2	1 699,4	670,8
Insgesamt	**(123 394,5)**	**125 961,7**	**62 053,8**	**63 907,9**	**137 960,2**	**66 743,5**	**71 216,7**

[1]) Die Zahlenangaben für das Jahr 1936 umfassen nur den Güterumschlag in den wichtigeren Häfen (in ( ) gesetzt). — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) 1951 und 1952 einschl. Amöneburg, Kastel und Kostheim. — [4]) 1936 einschl. Gustavsburg, Amöneburg, Kastel und Kostheim.

6. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1936 und 1949 bis 1952

1 000 t

Gütergruppe Nationalität der Schiffe	1936		1949		1950		1951		1952[1])	
	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)
nach Gütergruppen										
Getreide	1 645,2	23,4	1 320,6	0,8	1 077,3	4,1	1 532,7	8,8	1 553,3	14,5
Mehl und Müllereierzeugnisse	141,3	57,7	72,8	9,6	2,0	10,0	24,0	23,2	3,8	16,3
Zucker	217,5	0,2	210,7	0,0	450,9	—	219,1	1,3	173,1	0,0
Eisenerze	7 749,9	0,2	2 300,9	0,7	3 022,6	0,8	4 608,4	1,4	5 559,7	1,6
Andere Erze	2 144,8	28,0	986,0	4,2	1 814,8	9,9	2 495,7	22,1	3 202,3	55,5
Steinkohlen	2 178,3	16 946,9	464,2	7 140,2	439,4	8 196,6	4 584,0	5 209,6	4 450,5	4 907,6
Braunkohlen	—	87 0	0,5	91,7	5,1	58,5	7,4	17,1	19,3	19,2
Mineralöle	1 638,1	221,1	1 151,7	82,3	1 890,3	255,9	2 649,2	278,2	2 774,2	280,2
Natur- und Kunststeine	15,2	1 004,5	1,8	116,7	9,2	415,4	2,2	474,8	2,5	502,8
Erden, Kies, Sand	2,0	1 225,8	31,0	1 244,4	6,3	1 884,3	—	2 680,5	13,3	2 720,6
Kalk und Zement	0,4	444,7	0,6	492,4	0,8	611,1	0,3	595,2	4,1	428,6
Stein- und Siedesalz	—	226,3	0,0	229,2	0,3	370,0	0,1	431,2	—	369,2
Düngemittel	662,4	1 208,6	187,9	523,1	131,9	1 439,3	119,8	1 632,9	77,5	1 694,7
Holz	792,0	39,6	124,6	457,4	399,9	209,8	726,0	129,4	1 078,3	29,5
Roheisen, Rohstahl	64,4	229,6	26,7	166,7	34,5	505,4	53,8	429,1	150,1	237,0
Alteisen	258,7	23,0	1,1	1 227,7	22,3	810,1	13,2	232,9	21,4	172,4
Sonstige Güter	3 152,0	3 524,1	1 265,8	853,3	2 024,8	2 715,3	2 514,3	3 461,2	3 152,8	2 821,9
Gesamtverkehr	**20 662,2**	**25 290,6**	**8 146,8**	**12 640,5**	**11 332,3**	**17 496,5**	**19 550,4**	**15 628,8**	**22 236,3**	**14 271,8**
nach der Nationalität der Schiffe										
Deutschland	12 083,1		513,1	597,6	2 651,5	3 179,1	5 571,5	2 894,2	6 048,3	2 307,0
Belgien	5 694,7		1 322,4	2 612,5	990,9	2 273,8	1 424,6	2 130,3	1 640,8	1 893,0
Frankreich	2 167,7		608,3	662,8	514,3	1 542,3	1 556,2	1 400,4	1 756,4	1 409,0
Großbritannien	—		27,0	21,3	46,8	49,3	8,7	9,1	3,9	6,1
Niederlande	25 307,8		4 926,7	8 520,9	6 029,2	10 037,0	9 680,3	8 867,7	11 364,0	8 339,1
Schweiz	664,9		742,1	216,0	1 092,9	406,4	1 300,5	318,5	1 408,8	308,3
Übrige Länder	34,7		7,1	9,3	6,9	8,6	8,7	8,7	14,1	9,2
Gesamtverkehr	**45 952,8**		**8 146,8**	**12 640,5**	**11 332,3**	**17 496,5**	**19 550,4**	**15 628,8**	**22 236,3**	**14 271,8**

[1]) Vorläufige Zahlen.

7. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1936 und 1949 bis 1952

1 000 t

Schleuse	Verkehrsrichtung	1936	1949	1950	1951	1952
Anderten, Hindenburgschleuse (Mittellandkanal)	nach Osten	1 178,3	1 673,8	2 037,4	2 147,7	2 820,3
	nach Westen	1 198,2	468,5	1 041,7	1 725,1	1 781,3
Minden, Schachtschleuse (Mittellandkanal)	zur Weser	803,0	266,8	667,5	845,5	987,3
	von der Weser	385,7	266,4	331,8	292,6	412,5
Bremen, Weserschleuse	zu Berg	375,2	488,0	429,1	584,4	792,2
	zu Tal	2 240,8	683,6	1 320,5	1 341,9	1 471,8
Oldenburg (Küstenkanal)	zur Weser	.	1 392,0	1 008,4	1 257,7	1 230,0
	von der Weser	.	2 201,6	896,4	1 538,8	1 486,1
Herbrum (Dortmund–Ems–Kanal)	zu Berg	3 210,2	1 829,9	1 807,0	2 474,4	3 295,3
	zu Tal	3 886,2	2 128,6	2 328,7	2 243,1	2 120,0
Münster (Dortmund–Ems–Kanal)	aus Richtung Emden	4 407,3	3 602,4	2 565,7	3 397,3	4 113,5
	vom Mittellandkanal		442,4	1 125,2	1 973,1	2 163,1
	nach Richtung Emden	6 648,9	3 465,8	3 367,5	3 488,1	3 275,7
	zum Mittellandkanal		2 427,7	2 803,6	3 114,8	3 624,4
Datteln (Wesel–Datteln–Kanal)	nach Osten	.	1 920,3	2 728,3	3 833,3	4 536,5
	nach Westen	.	1 512,3	1 658,6	1 853,2	1 795,0
Friedrichsfeld (Wesel–Datteln–Kanal)	vom Rhein	920,3	1 293,2	2 106,0	3 252,5	4 131,9
	zum Rhein	986,0	1 662,4	2 027,3	2 176,0	2 221,1
Schleuse VII (Rhein–Herne–Kanal)	nach Osten	.	3 134,4	3 062,2	3 454,5	3 716,2
	nach Westen	.	2 370,9	2 427,0	3 144,2	3 674,6
Duisburg, Schleuse I (Rhein–Herne–Kanal) und Ruhrschleuse	vom Rhein	4 494,7	1 167,4	2 227,2	3 569,1	3 594,0
	zum Rhein	9 603,6	8 222,4	9 421,3	10 338,1	10 552,6
Kostheim (Main)	vom Rhein	.	3 008,6	3 942,6	5 941,5	5 853,7
	zum Rhein	.	537,4	1 099,6	1 362,3	1 293,5
Feudenheim (Neckar)	vom Rhein	.	1 337,2	2 010,9	2 734,5	2 643,6
	zum Rhein	.	455,0	815,7	891,0	858,9

D. Seeschiffahrt

1. Seeschiffsbestand am 31. 12. 1951*)

Art der Verwendung / Fahrzeugart / Größenklasse / Altersklasse / Heimatgebiet	Seeschiffe insgesamt		mit Antriebsmaschinen: Motorschiffe		Dampfschiffe		Segelschiffe und Schiffe mit Hilfsantrieb		ohne Antriebsmaschinen	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
nach der Art der Verwendung[1])										
Handelsschiffe	1 883	1 185 107	844	603 767	288	494 051	687	64 012	64	23 277
dagegen am 31. 12. 1950	1 737	770 046	630	261 961	278	407 976	755	72 424	74	27 685
Seefischereifahrzeuge[2])	831	141 205	262	22 742	196	87 302	373	31 161	—	—
dagegen am 31. 12. 1950	807	139 012	206	19 131	213	86 430	387	33 426	1	25
Andere Fahrzeuge	276	42 430	91	11 313	126	14 649	19	989	40	15 479
dagegen am 31. 12. 1950	262	40 861	69	8 566	143	17 296	13	557	37	14 442
Handelsschiffe										
nach Fahrzeugarten										
Kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe[3])	7	26 800	5	23 957	2	2 843	—	—	—	—
Tanker	52	119 488	35	102 312	9	13 513	—	—	8	3 663
Trockenladungsschiffe	1 733	1 022 461	744	469 947	248	469 013	685	63 887	56	19 614
Fahrgastschiffe[4])	91	16 358	60	7 551	29	8 682	2	125	—	—
nach Größenklassen										
unter 100 BRT	666	43 361	182	12 580	5	352	473	30 048	6	381
100 bis unter 300 BRT	682	126 927	432	88 640	23	4 452	212	30 281	15	3 554
300 » » 500 BRT	116	45 209	68	26 049	14	5 976	—	—	34	13 184
500 » » 1 000 BRT	139	105 040	38	28 990	91	69 312	1	580	9	6 158
1 000 » » 1 500 BRT	75	98 779	21	27 512	54	71 267	—	—	—	—
1 500 » » 3 000 BRT	100	226 351	47	113 199	53	113 152	—	—	—	—
3 000 » » 5 000 BRT	57	225 478	27	104 823	29	117 552	1	3 103	—	—
5 000 » » 7 500 BRT	40	238 940	23	143 336	17	95 604	—	—	—	—
7 500 » » 10 000 BRT	7	63 659	5	47 275	2	16 384	—	—	—	—
10 000 » » 12 500 BRT	1	11 363	1	11 363	—	—	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	117	218 700	112	209 796	4	8 824	1	80	—	—
1 bis unter 3 Jahre	153	153 452	112	79 843	39	73 411	2	198	—	—
3 » » 5 Jahre	5	1 331	5	1 331	—	—	—	—	—	—
5 » » 7 Jahre	2	622	2	622	—	—	—	—	—	—
7 » » 10 Jahre	43	35 628	37	20 841	5	14 707	1	80	—	—
10 » » 15 Jahre	93	55 981	79	30 659	9	24 122	5	1 200	—	—
15 » » 20 Jahre	63	55 289	50	32 109	7	22 167	6	1 013	—	—
20 » » 30 Jahre	329	319 283	158	143 070	61	162 405	109	13 630	1	178
30 » » 40 Jahre	317	195 663	108	62 600	57	110 550	125	13 112	27	9 401
40 » » 50 Jahre	548	104 281	131	16 592	65	54 748	334	27 140	18	5 801
50 Jahre und darüber	213	44 877	50	6 304	41	23 117	104	7 559	18	7 897
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	1 698	1 049 723	756	557 039	222	412 264	663	58 183	57	22 237
darunter Hamburg	849	635 728	409	348 037	133	252 275	292	28 729	15	6 687
Bremen	213	271 417	110	152 690	61	104 294	8	1 028	34	13 405
Emden	28	67 975	8	19 697	16	47 864	4	414	—	—
Ostseegebiet	185	135 384	88	46 728	66	81 787	24	5 829	7	1 040
darunter Lübeck	45	49 472	9	5 279	33	40 837	2	3 236	1	120
Seefischereifahrzeuge										
nach Größenklassen										
unter 100 BRT	491	23 288	201	6 779	—	—	290	16 509	—	—
100 bis unter 300 BRT	149	29 125	35	6 467	31	8 006	83	14 652	—	—
300 » » 500 BRT	112	44 408	24	8 467	88	35 941	—	—	—	—
500 » » 1 000 BRT	79	44 384	2	1 029	77	43 355	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	31	8 195	19	2 347	11	5 778	1	70	—	—
1 bis unter 3 Jahre	108	36 328	38	4 342	63	30 737	7	1 249	—	—
3 » » 5 Jahre	69	9 591	34	1 509	16	7 031	19	1 051	—	—
5 » » 7 Jahre	44	3 116	22	1 891	—	—	22	1 225	—	—
7 » » 10 Jahre	199	24 048	26	2 121	21	11 470	152	10 457	—	—
0 » » 15 Jahre	86	17 487	43	3 804	23	11 869	20	1 814	—	—
15 » » 20 Jahre	98	18 122	31	3 214	15	6 890	52	8 016	—	—
20 » » 30 Jahre	89	11 477	23	1 976	20	6 477	46	3 024	—	—
30 » » 40 Jahre	58	9 263	13	704	27	7 050	18	1 509	—	—
40 » » 50 Jahre	25	2 821	6	607	—	—	19	2 214	—	—
50 Jahre und darüber	24	757	7	227	—	—	17	530	—	—
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	602	124 594	134	17 925	182	80 605	286	26 064	—	—
darunter Hamburg	137	22 867	21	1 820	39	16 481	77	4 566	—	—
Bremen	233	66 057	39	7 877	102	47 630	92	10 550	—	—
Emden	52	10 347	20	4 394	—	—	32	5 943	—	—
Ostseegebiet	229	16 611	128	4 817	14	6 697	87	5 097	—	—
darunter Lübeck	53	2 393	24	613	—	—	29	1 780	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt. — [1]) Darunter beschlagnahmte und der Bundesrepublik wieder vercharterte Schiffe: 27 Handelsschiffe mit 15 945 BRT, 222 Seefischereifahrzeuge mit 32 987 BRT und 27 andere Fahrzeuge mit 5 282 BRT. — [2]) Einschl. 11 US-Trawler. — [3]) Entsprechend der »Internationalen Standard-Definitionen für die Verkehrsstatistiken« sind zu dieser Schiffsgattung alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben. Es handelt sich um kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe, von denen 4 für je 24 Passagiere und 3 für je 28 Passagiere eingerichtet sind. — [4]) Vorwiegend der Personenbeförderung dienende Fähr-, Förde- und Bäderschiffe.

2. Schiffsverkehr über See*)

a) 1951 und 1952 in den Häfen des Bundesgebietes**)

Hafen	Jahr	Angekommene Schiffe: insgesamt Anzahl	Angekommene Schiffe: insgesamt NRT	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) Anzahl	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) NRT	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) Anzahl	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) NRT	Abgegangene Schiffe: insgesamt Anzahl	Abgegangene Schiffe: insgesamt NRT	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) Anzahl	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) NRT	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) Anzahl	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) NRT
Ostseehäfen	**1951**	**8 566**	**1 545 684**	**1 827**	**235 170**	**3 633**	**1 020 309**	**8 570**	**1 527 170**	**1 214**	**66 928**	**4 041**	**675 893**
	1952	**8 798**	**1 922 156**	**1 864**	**240 117**	**4 039**	**1 413 543**	**8 853**	**1 895 401**	**1 482**	**83 776**	**3 851**	**902 647**
davon													
Lübeck	1951	4 107	765 699	395	112 840	1 914	439 389	4 083	762 064	285	16 988	2 573	338 790
	1952	4 097	881 528	483	125 414	2 214	559 227	4 161	893 388	374	22 821	2 179	331 147
Kiel	1951	1 146	345 021	194	33 252	810	291 289	1 108	335 286	245	14 585	234	71 336
	1952	1 038	313 609	82	8 401	892	297 030	895	279 691	203	12 184	131	38 198
Flensburg	1951	1 856	141 025	432	47 987	648	57 588	2 133	152 775	73	3 865	1 050	47 887
	1952	1 922	140 966	609	68 638	422	37 712	2 197	154 617	189	10 286	1 132	44 002
übrige Ostseehäfen	1951	1 457	293 939	806	41 091	261	232 043	1 246	277 045	611	31 490	184	216 100
	1952	1 741	586 053	690	37 664	511	519 574	1 600	567 705	716	38 485	409	489 300
Nordseehäfen	**1951**	**42 045**	**27 469 334**	**21 590**	**1 997 682**	**12 452**	**20 101 653**	**42 299**	**26 934 242**	**21 459**	**2 124 292**	**13 672**	**14 648 484**
	1952	**45 877**	**32 638 424**	**22 795**	**2 249 649**	**15 166**	**24 180 688**	**45 807**	**32 299 717**	**22 079**	**2 194 935**	**15 275**	**17 653 214**
davon													
Hamburg	1951	12 505	12 013 452	2 894	492 408	6 905	9 296 851	13 856	12 079 334	3 379	329 172	7 614	6 941 918
	1952	13 803	14 253 388	2 796	549 851	8 146	10 813 012	14 763	14 203 279	3 043	320 433	8 261	8 211 692
Cuxhaven	1951	213	58 085	166	19 978	38	13 809	118	52 424	32	12 257	8	25 049
	1952	442	125 233	394	47 201	29	68 995	360	64 581	163	32 055	6	17 761
Bremische Häfen[4])	1951	6 283	9 854 684	615	111 905	3 608	7 781 599	6 347	9 722 500	1 020	210 808	4 279	6 606 998
	1952	7 344	12 138 855	666	172 905	4 487	9 677 678	7 445	12 297 955	945	214 196	5 086	8 342 151
darunter: Bremen	1951	5 620	6 418 080	599	111 109	3 014	4 620 894	5 751	6 431 353	998	207 048	3 973	4 369 026
	1952	6 584	8 191 910	750	174 850	3 676	5 852 132	6 684	8 231 062	941	236 028	4 695	5 662 964
Brake	1951	869	768 671	75	8 719	426	676 794	824	531 554	116	16 712	495	109 786
	1952	905	802 960	98	13 374	543	712 984	837	638 172	139	20 141	462	120 535
Nordenham	1951	768	1 091 797	44	19 632	196	717 146	741	960 199	127	27 674	472	391 682
	1952	887	1 106 510	65	12 325	240	773 258	904	995 182	105	27 731	615	364 748
Emden	1951	2 498	2 230 043	621	84 796	707	1 469 913	2 492	2 230 642	1 278	434 259	690	548 063
	1952	2 824	2 569 474	735	110 764	1 080	1 902 020	2 849	2 577 245	1 428	395 295	649	546 963
übrige Nordseehäfen	1951	18 909	1 452 602	17 175	1260 244	572	145 541	17 921	1 357 589	15 507	1 093 410	114	24 988
	1952	19 672	1 642 004	18 041	1343 229	641	232 741	18 649	1 523 303	16 256	1 185 084	196	49 364
Insgesamt[5])	1951	50 611[5])	29 015 018[5])	23 417	2 232 852	16 085[6])	21 121 962[6])	50 869[7])	28 461 412[7])	22 673	2 191 220	17 713[8])	15 324 377[8])
	1952	54 675[9])	34 560 580[9])	24 659	2 489 766	19 205[10])	25 594 231[10])	54 660[11])	34 195 118[11])	23 561	2 278 711	19 126[12])	18 555 861[12])

b) 1951 nach Flaggen***)

Flagge (Heimatstaat der Schiffe)	Angekommene Schiffe: insgesamt Anzahl	Angekommene Schiffe: insgesamt NRT	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) Anzahl	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) NRT	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) Anzahl	Angekommene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) NRT	Abgegangene Schiffe: insgesamt Anzahl	Abgegangene Schiffe: insgesamt NRT	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) Anzahl	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Küstenverkehr[2]) NRT	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) Anzahl	Abgegangene Schiffe: darunter mit Ladung[1]) im Auslandsverkehr[3]) NRT
Deutschland	38 041	6 179 606	23 417	2 232 852	7 684	2 510 837	38 239	6 264 278	22 669	2 190 534	8 708	2 310 288
Argentinien	45	185 828	—	—	30	126 588	43	181 508	—	—	34	137 702
Belgien	62	168 228	—	—	41	127 559	63	162 948	2	420	34	93 663
Brasilien	26	77 948	—	—	23	68 530	27	81 077	—	—	23	72 064
Chile	15	72 943	—	—	14	68 062	14	68 062	—	—	13	63 181
Costa Rica	37	45 235	—	—	23	34 537	34	36 539	—	—	27	13 995
Dänemark	2 432	964 234	—	—	813	643 076	2 705	976 422	—	—	2 218	600 306
Finnland	289	247 059	—	—	126	88 787	290	246 986	—	—	237	196 184
Frankreich	218	671 189	—	—	172	504 997	213	656 780	—	—	124	415 956
Griechenland	79	279 192	—	—	70	253 716	77	275 844	—	—	25	54 924
Großbritannien	1 496	3 027 398	—	—	1 140	2 472 475	1 484	2 965 069	—	—	1 118	1 544 003
Honduras	19	63 291	—	—	14	54 842	19	63 291	—	—	6	8 658
Indien	25	106 822	—	—	23	101 295	26	111 303	—	—	26	111 303
Irland	17	12 107	—	—	8	5 596	16	11 935	—	—	15	11 292
Island	27	28 130	—	—	22	24 630	27	26 748	—	—	21	24 715
Italien	135	467 573	—	—	112	402 277	132	458 688	—	—	44	98 780
Japan	5	17 224	—	—	3	10 615	4	14 156	—	—	2	6 609
Jugoslawien	42	81 379	—	—	31	53 738	42	81 379	—	—	26	49 567
Kanada	39	177 273	—	—	35	163 633	39	174 685	—	—	19	89 424
Liberia	23	93 985	—	—	17	76 490	24	98 414	—	—	6	17 495
Marokko	9	12 519	—	—	7	7 521	10	13 174	—	—	7	8 273
Niederlande	1 342	1 810 529	—	—	965	1 499 906	1 378	1 797 486	2	266	1 194	1 486 997
Norwegen	973	1 715 497	—	—	762	1 330 554	971	1 712 330	—	—	486	747 501
Panama	179	752 968	—	—	123	576 142	179	749 488	—	—	97	394 979
Polen	121	121 032	—	—	94	77 230	119	118 072	—	—	90	79 278
Portugal	39	73 960	—	—	32	55 364	40	77 648	—	—	29	53 440
Schweden	1 638	1 667 106	—	—	855	981 399	1 639	1 690 123	—	—	1 123	910 997
Schweiz	23	36 009	—	—	21	34 513	25	37 505	—	—	17	14 084
Spanien	55	111 449	—	—	39	83 217	52	111 957	—	—	25	49 400
Südafrikanische Union	17	72 029	—	—	14	56 516	16	67 646	—	—	7	26 827
Türkei	37	92 247	—	—	21	52 277	37	92 626	—	—	33	81 449
USA	978	5 323 832	—	—	957	5 208 034	964	5 259 031	—	—	457	2 834 970
Sonstige	11	35 059	—	—	7	27 203	15	44 770	—	—	11	31 099
Gesamtverkehr	**48 494**	**24 790 880**	**23 417**	**2 232 852**	**14 298**	**17 782 156**	**48 963**	**24 727 968**	**22 673**	**2 191 220**	**16 302**	**12 639 403**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Nur »zu Handelszwecken« angekommene und abgegangene Schiffe (für 1952 vorläufige Zahlen). — **) Einschl. Zwischenverkehr. — ***) Ohne Zwischenverkehr (Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden). — [1]) Nur Schiffe, die im Berichtshafen nach ihrer Ankunft Güter gelöscht und/oder vor ihrem Abgang Güter geladen haben. — [2]) Herkunfts- und Bestimmungshafen liegen im Bundesgebiet. — [3]) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung. — [4]) Die Bremischen Häfen umfassen die Stadtbremischen Häfen und die Häfen Bremerhaven. Schiffe, die auf einer Reise Bremen und Bremerhaven angelaufen haben, sind nur einmal gezählt worden. — [5]) Darunter im Zwischenverkehr: 2 117 Schiffe mit 4 224 138 NRT. — [6]) desgl.: 1 787 Schiffe mit 3 339 806 NRT. — [7]) desgl.: 1 906 Schiffe mit 3 733 444 NRT. — [8]) desgl.: 1 411 Schiffe mit 2 684 974 NRT. — [9]) desgl.: 3 914 Schiffe mit 6 216 137 NRT. — [10]) desgl.: 2 351 Schiffe mit 4 677 804 NRT. — [11]) desgl.: 3 572 Schiffe mit 5 669 396 NRT. — [12]) desgl.: 1 807 Schiffe mit 3 702 974 NRT. — (Wegen andersartiger Aufbereitungsmethode sind die Zahlen mit denen bis einschl. 1950, die im »Statistischen Jahrbuch 1952« nachgewiesen worden sind, nicht vergleichbar).

3. Güterverkehr über See*)

a) 1949 — 1951 nach Gütergattungen

1000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[2])			Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes					
				Versand			Empfang		
	1949	1950	1951	1949	1950	1951	1949	1950	1951
Fische, auch Zubereitungen[1])	2,0	1,5	2,0	0,7	3,1	4,8	237,9	112,5	99,5
Fleisch, auch Zubereitungen	0,3	0,2	0,2	0,0	1,7	25,2	71,1	21,5	58,3
Milch, Rahm, Eier	0,6	0,8	0,7	—	—	0,0	0,1	4,2	5,7
Weizen	110,7	62,7	88,8	65,8	10,7	1,5	2 209,3	1 263,2	2 142,6
Roggen	63,2	16,9	8,6	23,3	8,2	2,6	590,9	120,6	206,7
Gerste	26,3	28,7	25,9	2,6	2,1	2,4	219,4	244,3	214,5
Hafer	14,5	6,4	15,2	—	0,6	1,1	175,6	55,7	66,7
Mais	154,5	57,5	44,9	18,0	2,1	20,6	1 659,7	603,2	748,2
Reis	0,9	4,4	9,1	0,0	0,1	0,0	60,2	80,1	30,9
Hülsenfrüchte	13,7	3,4	6,9	0,1	7,5	5,2	99,0	58,7	41,7
Gemüse	0,4	0,4	0,4	0,1	0,2	1,2	6,5	8,7	15,3
Obst, Südfrüchte	2,3	1,4	0,6	0,2	3,1	9,6	149,6	311,8	260,2
Kartoffeln	1,5	1,2	1,6	1,8	22,7	35,3	29,3	49,3	15,5
Zuckerrüben	0,3	6,1	1,3	—	—	0,0	—	—	—
Ölsaaten, Ölfrüchte	62,0	26,0	10,9	8,5	8,8	20,4	392,0	281,5	563,5
Kaffee	2,0	2,7	2,0	0,3	7,1	0,6	34,4	42,1	53,8
Rohtabak	5,4	3,1	3,9	0,2	5,7	1,9	85,4	71,4	50,8
Tee	0,2	0,6	0,2	0,3	5,1	6,3	4,5	83,1	10,0
Kakao	0,0	0,3	0,6	0,1	0,5	1,4	39,7	5,0	70,0
Milcherzeugnisse	5,2	9,5	13,4	1,8	7,3	22,7	65,2	23,9	25,2
Speisefette, außer Butter	4,1	5,9	1,2	0,7	1,3	4,1	39,7	73,7	26,6
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	40,6	33,2	22,6	27,5	15,1	15,5	260,6	340,5	199,6
Roggen- und Weizenmehl	12,1	5,9	15,4	0,0	1,6	0,1	97,6	6,1	130,0
Malz	—	0,0	0,1	1,6	11,4	10,8	2,5	13,7	6,8
Stärke	18,6	1,0	0,9	0,1	0,6	12,6	103,6	12,4	10,8
Rohzucker	6,4	47,0	4,9	5,1	0,4	2,1	306,2	266,7	163,3
Verbrauchszucker	6,2	2,3	2,3	44,5	62,3	85,0	39,2	71,8	144,2
Wein, Most	0,4	0,8	1,0	0,3	1,4	2,0	5,0	16,6	31,7
Bier	1,5	5,8	19,9	9,4	20,1	69,0	0,2	1,3	4,7
Spiritus	0,0	0,2	0,1	—	0,0	0,2	—	0,2	0,0
Andere Nahrungs- und Genußmittel	4,6	7,6	4,2	0,9	14,1	20,6	110,1	76,0	124,4
Kleie und Futtermehl aus Getreide	1,1	2,6	4,8	2,1	31,3	4,1	10,9	0,3	0,1
Ölkuchen	2,8	4,7	8,2	0,5	3,5	99,2	13,6	70,9	51,7
Rauhfutter, Stroh, andere Futtermittel	12,1	5,2	7,4	0,2	2,6	46,0	31,8	12,7	56,3
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	5,4	9,0	14,0	10,2	26,2	36,1	270,2	275,6	278,7
Eisenerze, Manganerze	1,4	0,8	1,6	0,0	1,5	1,1	1 709,9	2 045,0	2 932,2
Schwefelkies	3,7	4,1	1,3	0,3	—	16,3	74,5	88,1	180,0
Schwefelkiesabbrände	4,3	5,7	6,1	—	0,6	21,1	80,0	93,7	264,2
Kupfererze	17,9	21,3	23,7	—	0,5	0,9	137,0	166,0	328,6
Andere Erze	2,4	5,7	9,7	0,3	4,3	1,8	24,6	98,6	136,0
Eisenschlacken zur Verhüttung	0,4	0,1	2,9	—	—	4,4	7,5	18,1	12,4
Steinkohlen	1 320,8	1 303,1	1 056,3	189,8	1 146,9	734,3	549,6	692,8	3 677,5
Steinkohlenbriketts	5,7	2,4	9,2	—	3,2	—	—	—	—
Steinkohlenkoks	34,7	31,0	33,2	1 682,1	3 061,0	2 913,7	19,0	83,6	79,6
Rohbraunkohlen	1,6	1,0	0,9	—	—	0,3	—	0,2	0,0
Braunkohlenbriketts	15,8	17,5	6,3	—	2,8	89,0	—	0,0	0,3
Braunkohlenkoks	0,3	—	0,0	—	1,2	11,7	—	—	—
Torf	0,8	0,9	1,1	9,1	35,5	54,6	—	—	0,0
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	19,6	7,9	4,1	0,0	1,2	5,2	861,8	1 714,8	2 361,6
Benzin	30,6	5,2	28,1	16,1	70,8	104,4	1 049,9	445,0	345,8
Benzol	7,0	1,3	1,4	1,1	4,2	2,6	17,1	52,7	16,7
Gasöl, Dieselöl	39,1	25,5	39,1	14,2	4,8	107,6	788,6	498,1	371,6
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	59,5	117,1	153,4	65,7	54,6	68,9	349,9	193,8	556,5
Rohe und bearbeitete Natursteine	66,6	71,4	44,0	19,6	56,3	74,5	6,5	27,6	31,6
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	61,2	39,0	43,3	0,0	0,1	3,7	0,7	0,8	0,5
Kalk und Gips, außer zum Düngen	1,6	5,5	5,7	8,7	9,7	18,7	0,7	0,2	0,5
Zement, Mörtel	6,7	12,4	8,1	614,7	797,1	1 018,3	0,6	11,3	4,4
Müll, Schutt	.	.	0,2	.	.	—	.	.	—
Stein- und Siedesalz	0,0	0,1	0,1	71,6	172,7	217,5	—	0,0	1,0
Tonerde, Bauxit, Kryolith	0,7	0,8	1,7	0,7	1,7	7,1	1,4	7,8	16,3
Andere mineralische Rohstoffe	4,1	11,3	16,1	29,0	59,0	102,1	414,6	392,9	163,1
Rohphosphate	.	.	—	.	.	0,2	.	.	294,9
Schwefelsäure	1,6	—	0,1	0,0	2,7	0,9	0,0	—	0,0
Soda, Ätznatron, Pottasche	2,5	15,2	26,5	2,1	19,1	22,3	7,1	0,8	3,8

Anmerkungen auf Seite 375.

3. Güterverkehr über See*)

a) 1949 — 1951 nach Gütergattungen

1000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[2])			Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes					
				Versand			Empfang		
	1949	1950	1951	1949	1950	1951	1949	1950	1951
Farbstoffe, Farben und Lacke	2,4	4,1	4,3	5,0	22,0	33,7	1,2	2,1	6,8
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	9,8	14,0	11,4	18,5	129,4	172,6	87,6	57,2	83,7
Düngekalk	1,1	1,3	1,3	0,0	0,0	0,2	—	0,1	0,1
Thomasmehl	0,2	0,4	0,2	—	—	0,0	—	—	—
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	1,6	0,8	2,2	4,0	7,7	6,4	10,3	0,0	10,8
Kalidüngemittel,außer Mischdünger	0,1	1,6	1,1	143,6	552,9	799,0	0,5	—	0,3
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	9,0	5,4	3,9	28,9	53,9	182,3	71,2	0,0	5,2
Mischdünger	0,0	0,9	1,5	—	4,7	8,3	0,5	—	—
Andere Düngemittel	9,9	0,2	1,0	1,9	2,4	2,9	6,4	17,5	0,9
Pflanzliche Gerbmittel	—	0,1	0,3	0,2	0,2	0,5	8,7	12,8	9,2
Häute, Felle	0,4	0,7	1,4	2,6	2,9	3,5	72,2	77,5	62,0
Leder	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,4	5,6	1,0	0,9
Wolle	10,0	7,8	5,6	1,3	4,2	3,2	73,0	97,0	57,4
Baumwolle	5,6	9,9	13,0	3,2	7,4	8,6	198,5	241,0	236,0
Andere Spinnstoffe	14,3	13,6	14,5	3,5	22,5	24,1	93,0	114,7	125,9
Garne	0,4	0,2	0,4	1,9	4,5	7,5	10,2	16,2	8,8
Lumpen	0,0	0,1	0,2	0,5	2,4	6,5	15,9	1,8	3,7
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	3,4	6,9	10,6	7,7	25,0	18,5	66,7	155,7	165,3
Faserholz, Papierholz	0,1	0,1	0,2	—	—	0,0	37,4	46,4	243,8
Grubenholz	0,0	0,0	0,4	—	—	0,1	0,7	0,0	—
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	2,8	2,2	0,7	—	0,0	0,4	0,3	1,8	3,1
Hölzerne Schwellen	0,1	0,0	1,2	—	—	0,0	1,1	2,1	2,6
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	3,7	5,2	5,2	9,8	61,4	222,1	205,5	399,3	329,5
Holzwaren	0,8	0,3	0,5	1,9	7,6	20,5	6,5	2,3	3,0
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	1,0	1,7	2,1	6,9	12,5	17,0	240,7	164,3	207,1
Papier, Pappe	0,7	0,4	1,7	15,2	55,3	104,5	48,7	60,9	93,1
Betonwaren	1,1	9,7	8,2	0,0	1,5	9,6	0,5	—	0,1
Künstliche Steine, Platten, Röhren	11,5	18,7	22,7	8,5	30,1	47,4	4,2	3,3	1,3
Andere Steingut-, Ton- und Porzellanwaren	0,1	0,2	0,2	4,3	9,1	21,0	0,3	0,1	0,7
Glas, Glaswaren	0,1	0,1	0,5	1,8	29,7	60,1	0,3	0,2	1,0
Roheisen, Eisenlegierungen	26,5	35,1	31,8	32,1	169,2	203,7	6,9	7,0	11,1
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	—	0,4	0,3	0,1	7,4	2,2	0,7	0,6	5,2
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	47,3	64,9	238,0	1 515,3	1 625,1	426,3	—	2,8	4,6
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	2,8	2,9	3,2	4,3	12,9	24,2	—	0,2	0,1
Stab- und Formeisen und -stahl	4,8	9,9	12,7	24,0	153,9	231,2	1,8	3,9	7,0
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	1,8	6,9	3,8	6,2	83,7	146,5	2,6	3,6	1,4
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	1,7	2,7	4,1	24,4	79,5	100,4	2,7	3,2	1,9
Eisen- und Stahldraht	4,3	8,0	5,4	40,6	103,2	68,3	0,4	2,4	4,2
Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	0,6	1,2	1,5	2,0	7,4	15,0	0,1	0,1	0,2
Maschinen, Apparate	1,5	4,7	5,3	117,0	194,8	234,7	12,9	23,9	25,3
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	1,6	1,6	1,6	3,4	15,2	23,9	0,0	0,2	0,2
Andere Eisen- und Stahlwaren	2,6	6,2	8,1	42,5	151,7	238,1	2,7	2,0	5,0
Rohkupfer, Kupferlegierungen	18,0	30,6	19,4	19,7	38,1	28,9	51,1	61,8	56,6
Rohzink, Zinklegierungen	1,3	1,8	0,0	0,8	2,7	3,9	6,4	0,8	0,8
Rohblei, Bleilegierungen	2,0	3,2	3,7	24,6	19,9	10,6	1,1	5,3	6,8
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	0,3	0,3	0,3	3,5	8,6	3,6	9,8	0,5	3,9
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	0,0	0,7	0,2	0,9	2,0	1,3	5,3	7,0	11,3
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	1,0	0,8	1,2	10,5	5,3	4,5	4,5	9,1	13,3
NE-Metallhalbzeug	0,1	0,2	1,8	7,2	11,4	18,0	5,9	2,4	6,9
NE-Metallwaren	0,7	0,1	0,5	3,2	11,4	19,4	0,2	0,4	1,2
Fahrzeuge aller Art	0,9	1,8	3,0	58,8	47,5	106,3	29,3	21,6	12,6
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	20,4	37,7	19,6	24,0	79,0	166,8	19,2	20,1	367,0
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	35,5	45,0	37,0	66,2	31,3	46,6	107,7	82,1	75,0
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen und Baugerätschaften	2,4	3,8	4,3	12,9	20,1	43,0	4,0	4,6	27,9
Besatzungsgut ohne nähere Bezeichnung	0,0	0,0	—	50,7	155,7	143,5	476,8	305,4	364,2
Lebende Tiere	1,6	2,5	3,9	0,0	0,1	0,1	10,8	119,4	119,0
Gesamtverkehr	**2 563,1**	**2 450,9**	**2 395,4**	**5 318,4**	**9 886,6**	**10 265,0**	**15 552,4**	**13 476,9**	**20 482,1**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Einschl. des Seeverkehres der Binnenhäfen. — [1]) Ohne die von der Hochseefischerei eingebrachten Fänge. — [2]) Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes ist, da Versand = Empfang, nur einmal gezählt.

3. Güterverkehr über See*)

b) 1948—1951 nach Verkehrsbezirken

t

Verkehrsbezirk	1948		1949		1950		1951	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Gesamtverkehr	**20 305 901**		**23 433 897**		**25 814 478**		**33 142 511[1])**	
davon:								
Verkehr der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes:								
untereinander	3 204 314		2 563 065		2 450 893		2 395 367	
mit den Verkehrsbezirken der sowjetischen Besatzungszone	1 413	6 171	4 070	19 737	6 514	28 086	18 896	8 995
mit den Verkehrsbezirken der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung	2 061	23 412	4 249	115 032	30 596	223 578	7 284	111 123
mit den Verkehrsbezirken des Auslandes	3 876 014	13 192 516	5 310 067	15 417 677	9 849 534[2])	13 225 277	10 238 647[3])	20 359 062[4])
Polen	6 082	79 899	69 331	431 153	39 050	65 990	28 687	42 430
Sowjetunion a. d. Ostsee (einschl. ehem. Litauen, Lettland und Estland)	7 531	4 523	2 502	1 906	396	8 140	56	333
Finnland an der Ostsee	137 587	40 697	49 222	132 700	181 926	238 901	411 811	452 190
Schweden	393 043	987 103	1 517 473	1 287 942	2 606 931	1 722 184	2 706 844	1 916 323
Dänemark an der Ostsee	393 023	198 465	322 776	178 155	1 560 782	320 391	1 313 716	394 811
Dänemark an der Nordsee	31 490	11 209	38 999	10 290	86 850	16 057	106 795	25 598
Island, Färöer und Grönland	2 678	19 551	8 899	23 117	30 041	10 573	10 174	8 771
Norwegen	175 497	580 795	223 092	1 065 190	208 974	1 289 316	278 617	1 470 353
Sowjetunion am Eismeer und am Weißen Meer	6 448	11 435	794	1 768	—	—	—	518
Frankreich am Kanal und am Atlantischen Ozean	10 972	199	1 560	118 705	8 477	253 995	6 536	267 818
Antwerpen	7 396	15 135	17 247	44 112	56 405	43 230	40 786	104 243
Belgien (ohne Antwerpen)	6 776	20 078	977	10 388	9 484	1 029	15 793	2 704
Rotterdam	7 628	67 608	39 338	128 398	115 710	280 168	231 271	405 702
Niederlande (ohne Rotterdam)	149 551	170 631	17 528	55 114	45 028	93 760	40 941	109 200
Großbritannien an der Nordsee und am Kanal	1 872 080	691 068	1 291 620	781 828	1 401 246	737 329	840 219	524 155
Großbritannien (Westküste) und Nordirland	100 710	13 623	366 521	112 477	328 227	92 936	313 850	183 276
Irland	2	557	3 665	10 332	17 126	3 504	55 493	4 590
Nordspanien am Atlantischen Ozean	—	19 336	12 973	29 157	67 881	11 929	59 784	75 528
Portugal mit Azoren und Madeira	70	11 392	16 012	25 997	51 139	28 188	71 633	86 687
Spanien am Mittelmeer und am Golf von Cadiz	—	173 485	28 940	42 104	47 781	55 059	46 880	258 874
Frankreich am Mittelmeer	—	—	253	31 852	700	64 531	242	3 418
Italien und Triest	57 485	12 013	109 378	69 147	439 981	144 222	236 982	84 239
Jugoslawien (adriatische Küste) und Albanien	5 004	2 420	58 144	31 497	131 125	45 458	17 892	62 783
Griechenland	20 127	3 272	67 480	17 151	117 739	49 399	77 711	91 208
Türkei	6 140	15 171	16 347	79 135	138 898	91 804	175 340	164 342
Syrien, Libanon, Cypern und Israel	59	92 344	7 106	322 407	59 943	884 053	40 127	1 520 936
Ägypten am Mittelmeer	4 046	4 931	10 822	32 745	18 699	38 726	33 529	20 617
Nordafrika am Mittelmeer (ohne Ägypten)	—	327 777	8 026	357 187	13 350	383 855	22 198	261 196
Bulgarien	22	45 141	155	1 000	1 663	24	5	421
Rumänien	—	—	1	—	27	14 549	20	—
Sowjetunion am Schwarzen- und Kaspischen Meer	25 384	4 676	8 631	—	—	—	—	—
Kanada am Atlantischen Ozean	1 646	216 110	42 881	64 032	66 566	37 506	63 894	359 844
USA am Atlantischen Ozean	284 385	4 459 529	375 016	3 476 132	532 286	1 508 150	776 918	5 590 339
USA am Golf von Mexiko	4 584	2 510 253	9 304	3 169 609	125 962	1 296 060	163 410	1 675 343
Kanada am Pazifischen Ozean	—	—	—	33 243	987	4 235	286	7 036
USA am Pazifischen Ozean	—	173 374	479	292 637	40 116	93 523	20 337	114 622
Mexiko am Golf von Mexiko	—	15 446	1 412	8 670	15 929	13 468	30 829	8 713
Mittelamerika am Karibischen Meer	—	13 508	3 503	19 465	8 736	2 753	6 583	16 610
Antillen	103	577 316	9 960	315 032	82 149	282 707	115 118	161 269
Mexiko am Pazifischen Ozean	—	—	—	3 000	65	—	—	4 018
Mittelamerika am Pazifischen Ozean	—	205	9 893	2 298	33 089	290	38 693	2 359
Nördliches Südamerika am Atlantischen Ozean	32 002	537 318	100 285	496 558	128 357	651 896	115 119	877 019
Brasilien	7 187	70 351	116 424	157 262	92 925	43 307	365 863	121 202
Argentinien und Uruguay	32 565	158 458	50 487	226 626	343 000	274 412	377 639	282 250
Nördliches Südamerika am Pazifischen Ozean	550	217	2 885	8 063	31 371	29 133	36 377	49 665
Chile	15	7 843	4 011	42 818	6 861	61 438	26 800	81 459
Afrika am Atlantischen Ozean von Marokko bis Nigeria	4 301	100 253	33 087	137 565	46 533	465 742	126 093	401 577
Afrika am Atlantischen Ozean von Kamerun bis Deutsch-Südwest	—	373	203	95 131	22 139	162 806	31 854	147 617
Südafrikanische Union	2 389	33 160	30 624	62 417	74 289	24 145	74 585	31 716
Ostafrika (ohne Afrika am Roten Meer)	11 501	40 108	4 010	14 056	32 192	63 843	85 221	77 263
Afrika am Roten Meer	86	14 837	43 450	231	2 968	22 430	7 613	26 454
Arabien und Irak	368	394 913	3 803	930 912	3 990	750 774	16 893	652 467
Iran	10 371	125 505	12 340	237 220	20 246	38 750	27 730	57 899
Vorderindien und Ceylon	14 728	41 175	49 046	140 314	104 215	164 251	133 652	220 495
Hinterindien	1 537	45 645	27 000	56 948	27 312	91 476	53 157	100 145
Sunda-Inseln	15 540	12 549	15 857	67 734	18 599	49 688	34 477	43 390
Japan	16 364	6 620	12 490	417	121 448	10 039	177 168	36 569
China und Formosa	1 394	5 583	4 559	17 128	17 761	28 756	36 825	222 852
Mandschurei und Korea	—	—	9 737	447	—	—	—	196 038
Australien und Neuseeland	6 536	7 333	16 263	17 043	61 120	60 777	106 559	232 245
Ozeanische Inseln	—	—	—	466	13	—	—	—
Fahrten ohne Zielhafen	1 031	—	5 246	1 249	2 231	3 612	124	16 924

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Einschl. des Seeverkehres der Binnenhäfen; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der Besatzungsmächte angekommenen und abgegangenen Güter. — [1]) Einschl. der im gemischten Binnen-See-Verkehr mit West-Berlin beförderten Güter: Versand = 200 t, Empfang = 2 937 t. — [2]) Einschl. 500 t Versand nach der Schweiz. — [3]) Einschl. 2 770 t Versand nach der Schweiz und 2 128 t Versand nach dem Verkehrsbezirk »Der Rhein im Elsaß«. — [4]) Einschl. 399 t Empfang aus der Schweiz.

3. Güterverkehr über See*)

c) 1948—1951 nach Flaggen

t

Flagge (Heimatstaat der Schiffe)	1948		1949		1950		1951	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Deutschland	406 581	704 323	713 801	1 419 549	2 669 800	3 171 899	4 024 622	4 739 200
Argentinien	105	11 372	16 108	35 736	23 319	43 347	63 716	49 485
Belgien	48 762	24 589	36 758	51 294	90 248	151 646	148 156	152 578
Brasilien	6 228	4 246	51 215	12 301	38 175	7 962	46 999	30 819
Dänemark	313 226	346 861	394 311	374 822	711 982	307 578	452 209	396 206
Finnland	172 041	136 652	201 452	45 176	415 808	97 445	337 254	128 569
Frankreich	1 069	14 227	31 707	205 192	180 319	506 047	166 658	391 887
Griechenland	200 485	160 435	219 632	140 211	134 227	103 781	95 771	543 636
Großbritannien	992 136	2 318 156	952 686	2 587 062	1 185 496	1 791 607	974 136	2 694 235
Honduras	9 678	—	30 765	14 554	27 772	11 161	20 379	125 798
Indien	1 460	—	13 280	10 271	39 209	13 826	44 591	19 881
Island	755	559	4 015	17 313	19 850	7 614	6 140	8 460
Italien	22 151	59 400	78 735	142 289	313 154	349 819	157 720	855 364
Jugoslawien	8 874	2 529	33 307	18 904	146 392	36 497	65 693	29 280
Kanada	19 180	67 205	17 007	118 800	71 992	59 608	30 787	186 224
Niederlande	591 442	352 066	669 812	785 908	826 349	982 140	749 946	1 093 745
Norwegen	274 485	897 234	415 265	1 152 529	596 544	1 705 221	489 295	1 914 470
Pakistan	—	—	20 824	1 127	—	—	—	—
Panama	137 972	206 133	170 770	305 830	260 763	324 874	250 532	804 807
Polen	9 956	13 552	22 330	223 654	97 122	45 743	35 053	54 985
Portugal	—	—	9 777	31 376	33 805	27 023	47 774	56 064
Schweden	403 339	626 484	972 260	1 062 308	1 525 507	1 006 255	1 335 436	1 080 091
Spanien	4 143	18 966	11 773	36 314	47 818	78 047	93 595	159 444
UdSSR	46 833	25 177	12 088	1 768	—	—	—	—
USA	201 096	7 211 423	185 504	6 735 239	338 753	2 579 631	420 508	4 493 960
Sonstige	7 491	20 510	33 204	22 919	92 240	63 165	208 057	472 929
Gesamtverkehr	**3 879 488**	**13 222 099**	**5 318 386**	**15 552 446**	**9 886 644**	**13 476 941**	**10 265 027**	**20 482 117**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Einschl. des Seeverkehres der Binnenhäfen mit dem Ausland und mit deutschen Häfen außerhalb des Bundesgebietes, aber ohne den Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der Besatzungsmächte angekommenen und abgegangenen Güter.

4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1948 bis 1952

1000 t

Hafen	Versand						Empfang					
	1936[1])	1948	1949	1950	1951	1952[2])	1936[1])	1948	1949	1950	1951	1952[2])
Ostseehäfen	833,7	568,9	334,1	975,5	966,1	974,7	2 515,5	1 375,7	1 088,7	1 362,5	1 814,6	2 016,2
davon:												
Lübeck	585,5	329,5	107,5	694,6	748,9	706,5	1 575,4	814,0	702,7	804,1	1 089,6	1 327,5
Kiel	50,9	136,3	164,0	107,6	42,0	31,0	496,4	257,9	150,9	317,5	450,7	363,1
Flensburg	50,1	1,7	6,5	89,7	105,8	125,3	208,7	145,2	115,3	118,3	154,6	177,4
übrige Ostseehäfen	147,2	101,4	56,1	83,6	69,4	112,0	235,0	158,6	119,8	122,6	119,8	148,2
Nordseehäfen	17 248,8	6 060,0	7 083,1	10 858,0	11 100,1	11 568,2	22 790,5	14 550,4	16 539,2	14 236,6	20 721,6	24 568,1
davon:												
Hamburg	7 218,8	2 012,3	2 436,9	3 576,8	4 341,0	4 386,9	14 808,1	5 891,0	7 117,1	7 420,1	9 896,1	10 827,3
Cuxhaven	12,8	1,1	1,0	2,1	0,7	1,8	22,4	56,1	45,0	21,9	25,8	47,2
Bremen	4 043,9	1 125,8	1 534,0	3 028,2	3 438,1	3 851,5	2 177,2	5 015,6	4 205,2	2 473,8	3 736,7	4 617,5
Bremerhaven	93,4		90,5	77,1	81,8	114,8	461,8		780,8	365,9	885,4	1 147,7
Brake	145,2	54,0	80,7	207,4	255,0	286,2	172,9	1 025,2	1 277,2	614,0	975,0	1 111,9
Nordenham	998,4	1 012,8	690,7	831,0	806,4	748,9	163,1	292,1	535,8	562,7	1 061,1	1 187,6
Emden	4 240,7	1 710,2	2 008,6	2 903,3	2 014,4	1 923,0	3 701,9	1 796,7	2 144,0	2 051,1	3 379,9	4 621,6
übrige Nordseehäfen	495,6	143,8	240,7	232,0	162,8	255,0	1 283,1	473,7	434,1	727,1	761,6	1 007,3
Zusammen	**18 082,5**	**6 628,9**	**7 417,2**	**11 833,5**	**12 066,2**	**12 542,9**	**25 306,0**	**15 926,1**	**17 627,9**	**15 599,1**	**22 536,2**	**26 584,3**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

[1]) Nur Häfen mit einem Jahresumschlag von 5 000 t und mehr. — [2]) Vorläufige Zahlen.

5. Verkehr im Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1948 bis 1952

a) Schiffsverkehr

Art der Schiffe	Zahl der Schiffe						Raumgehalt in 1000 NRT					
	1936[1])	1948	1949	1950	1951	1952	1936[1])	1948	1949	1950	1951	1952
Abgabepflichtige Schiffe[2])	46 460	47 069	44 979	47 271	52 612	56 267	19 746,5	12 897,8	16 793,6	17 771,1	20 885,5	22 707,6
Handelsschiffe	43 096	45 294	42 235	43 965	49 055	52 202	19 095,7	12 786,0	16 677,1	17 671,3	20 774,5	22 531,8
darunter beladen	34 123	29 567	29 668	34 101	35 981	37 583	15 434,3	9 372,3	12 485,7	13 756,0	15 537,1	16 136,5
Sonstige	3 364	1 775	2 744	3 306	3 557	4 065	650,8	111,8	116,5	99,8	111,1	175,8
deutsche Schiffe	35 507	35 222	29 333	30 251	33 825	36 015	10 461,9	3 180,7	3 367,9	4 148,1	5 445,9	6 569,0
fremde Schiffe	10 953	11 847	15 646	17 020	18 787	20 252	9 284,6	9 717,1	13 425,7	13 623,0	15 439,6	16 138,6
Dampfschiffe	22 411	16 426	14 913	14 361	15 826	13 805[3])	17 377,6	9 855,7	12 697,8	12 744,9	14 230,2	13 718,6[3])
Motorschiffe	1 437	10 971	13 603	12 210	14 678	16 683[3])	918,6	1 844,7	3 116,5	3 778,7	5 121,9	6 292,4[3])
Segelschiffe	21 598	17 272	15 341	19 645	20 696	11 245[3])	1 214,0	799,8	750,4	992,3	1 127,5	854,2[3])
Leichter und Schuten	1 014	2 400	1 122	1 055	1 412	617[3])	236,2	397,6	228,9	255,2	406,0	192,5[3])

[1]) Die Angaben für 1936 beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [2]) Tarifgruppen A und B. — [3]) Nur Handelsschiffe im Durchgangsverkehr.

b) Massengüterverkehr

1000 t

Gütergruppe	Richtung West–Ost (Brunsbüttel–Holtenau)						Richtung Ost–West (Holtenau–Brunsbüttel)					
	1936[1])	1948	1949	1950	1951	1952	1936[1])	1948	1949	1950	1951	1952
Gesamtverkehr												
Kohle	3 847,2	2 674,3	3 180,8	4 941,8	5 203,4	6 467,0	2 733,9	3 073,4	4 563,1	2 890,7	2 471,6	1 941,3
Steine[2])	215,7	60,2	80,6	87,8	106,9	. [2])	116,9	118,4	46,4	88,0	80,6	. [2])
Eisen	316,0	97,1	246,8	383,4	329,6	448,2	47,9	227,1	251,8	191,5	118,0	145,0
Holz	28,3	21,4	20,5	14,7	48,0	15,5	1 698,5	1 423,6	3 814,6	4 132,0	5 305,3	4 731,2
Getreide	347,4	310,1	252,0	272,5	394,8	322,9	813,9	360,9	811,9	512,1	302,2	695,4
Erze	366,9	4,9	106,2	71,1	186,7	256,7	2 358,0	866,0	2 079,8	2 061,7	2 872,0	3 877,4
Andere Massengüter	2 853,8	2 371,8	2 623,8	3 747,8	5 504,9	5 867,4	858,8	1 825,6	2 477,4	2 585,1	2 728,8	2 572,5
zusammen	**7 975,4**	**5 539,7**	**6 511,0**	**9 519,1**	**11 774,2**	**13 377,7**	**8 628,0**	**7 895,1**	**14 045,0**	**12 461,0**	**13 878,4**	**13 962,9**
darunter Verkehr auf fremden Schiffen												
Kohle	792,1	1 689,8	2 208,6	3 302,6	2 930,5	3 083,8	2 125,5	2 984,2	4 508,7	2 725,0	2 275,8	1 775,7
Steine[2])	33,0	32,8	62,8	47,8	62,5	. [2])	19,9	21,3	13,2	18,3	10,0	. [2])
Eisen	129,0	90,0	233,7	316,2	217,3	325,3	13,7	177,1	200,1	89,0	32,4	21,1
Holz	18,8	18,0	18,2	12,4	40,7	10,2	957,4	1 286,2	3 136,8	3 193,6	3 758,7	2 918,5
Getreide	184,3	215,4	94,5	170,3	262,2	157,7	173,4	203,3	549,5	200,5	198,4	315,8
Erze	312,7	4,0	106,2	68,3	184,1	241,3	752,9	822,0	1 881,9	1 446,6	1 848,3	2 282,2
Andere Massengüter	1 227,8	2 030,0	2 305,2	3 118,2	4 287,1	4 656,6	360,7	1 392,3	2 050,8	2 061,0	2 113,0	1 909,9
zusammen	**2 697,7**	**4 079,9**	**5 029,3**	**7 035,8**	**7 984,3**	**8 474,9**	**4 403,6**	**6 886,4**	**12 341,0**	**9 734,0**	**10 236,6**	**9 223,4**

Quelle: Wasser- und Schiffahrtsdirektion Kiel.

[1]) Die Angaben für 1936 beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [2]) 1952 in der Gütergruppe »Andere Massengüter« enthalten.

6. Schiffsunfälle und -verluste 1949—1951*)

Jahr	Unfälle													
	insgesamt		davon											
			gestrandet		gekentert		gesunken		zusammengestoßen[1])		verschollen		anderer Art	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Unfälle deutscher Schiffe an der Küste des Bundesgebietes[2])														
1949	80	11 073	15	1 049	1	10	30	2 336	20	6 836	—	—	14	842
1950	78	28 034	17	8 398	2	756	19	291	27	9 864	—	—	13	8 725
1951	90	28 690	22	2 651	4	1 688	18	1 491	31	20 408	1	117	14	2 335
Unfälle deutscher Schiffe außerhalb der Küstengewässer des Bundesgebietes[3])														
1949	39	10 932	12	1 991	1	299	4	1 167	7	2 261	1	132	14	5 082
1950	63	25 892	25	7 607	1	5	6	985	13	5 295	1	138	17	11 862
1951	72	51 485	30	15 015	—	—	4	2 294	16	15 580	2	76	20	18 520
Unfälle deutscher Schiffe insgesamt														
1949	119	22 005	27	3 040	2	309	34	3 503	27	9 097	1	132	28	5 924
1950	141	53 926	42	16 005	3	761	25	1 276	40	15 159	1	138	30	20 587
1951	162	80 175	52	17 666	4	1 688	22	3 785	47	35 988	3	193	34	20 855
Unfälle fremder Schiffe an der Küste des Bundesgebietes[2])														
1949	23	80 838	7	48 175	1	193	3	1 859	8	23 019	—	—	4	7 592
1950	30	88 427	2	4 402	—	—	—	—	24	77 109	—	—	4	6 916
1951	32	103 170	8	25 951	—	—	2	11 571	21	63 526	—	—	1	2 122

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Die Angaben umfassen alle den Seeämtern zur Kenntnis gelangten Schiffsunfälle. — [1]) Nach einem Zusammenstoß gesunkene Schiffe sind unter »gesunken« nachgewiesen. — [2]) Innerhalb einer 10-Seemeilen-Grenze ab Niedrigwasserlinie, sowie auf den Seewasserstraßen. — [3]) Außerdem sind der Zahl der Schiffsunfälle die in ausländischen Gewässern aufgebrachten Schiffe zuzurechnen, und zwar für 1949: 7 Schiffe, für 1950: 2 Schiffe und für 1951: 8 Schiffe.

E. Straßenverkehr

1. Länge der Bundesstraßen am 31. 3. 1951*)

a) nach der befestigten Breite und dem Deckenzustand

km

Land	Freie Strecken	Ortsdurchfahrten und in der Baulast Dritter[2])	Gesamte Straßenlänge	Befestigte Breite in m (= Fahrbahn und befestigte Randstreifen)							Deckenzustand		
				weniger als 4,5	4,5 bis unter 5,5	5,5 bis unter 6,5	6,5 bis einschl. 7,5	über 7,5 bis unter 9,0	9,0 bis unter 12,0	12,0 und mehr	gut	mittelmäßig	schlecht
Bundesstraßen in der Baulast des Bundes (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern[1])													
Schleswig-Holstein	1 018,6	197,2	1 215,8	197,4	494,5	456,4	53,0	12,7	1,7	0,1	525,1	575,9	114,8
Hamburg	14,6	—	14,6	—	—	6,2	7,0	0,6	0,8	—	2,2	9,3	3,1
Niedersachsen	3 269,3	589,1	3 858,4	511,5	619,8	2 407,3	288,8	23,1	7,2	0,7	2 115,1	1 322,0	421,3
Bremen	16,7	—	16,7	—	—	4,0	0,4	3,4	8,9	—	7,6	3,4	5,7
Nordrhein-Westfalen	3 031,9	448,8	3 480,7	32,1	326,8	2 249,0	502,9	209,0	139,8	21,1	1 779,4	1 391,3	310,0
Hessen	1 913,7	374,7	2 288,4	37,7	622,1	1 207,6	319,9	77,1	22,9	1,1	1 105,9	942,0	240,5
Rheinland-Pfalz	1 839,7	365,6	2 205,3	22,8	421,5	1 203,1	414,3	133,1	10,5	—	1 105,7	842,8	256,8
Baden-Württemberg	2 692,0	512,8	3 204,8	32,5	770,6	1 686,0	394,8	276,5	42,6	1,8	1 506,2	1 352,2	346,4
Bayern	4 725,3	762,3	5 487,6	161,2	1 239,5	2 830,3	615,5	570,8	63,3	7,0	3 934,4	1 175,9	377,3
Bundesgebiet	**18 521,8**	**3 250,5[2])**	**21 772,3**	**995,2**	**4 494,8**	**12 049,9**	**2 596,6**	**1 306,3**	**297,7**	**31,8**	**12 081,6**	**7 614,8**	**2 075,9**
West-Berlin	30,4	—	30,4	—	—	3,7	7,1	3,2	11,8	4,6	19,2	9,4	1,8
Bundesstraßen in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern[1])													
Schleswig-Holstein	.	.	105,7	0,1	14,6	43,0	23,2	13,6	9,4	1,8	32,5	60,8	12,4
Hamburg	.	.	81,4	—	—	17,5	12,4	12,1	21,3	18,1	18,9	46,0	16,5
Niedersachsen	.	.	277,7	2,5	20,0	80,6	68,8	45,1	31,5	29,2	114,1	117,8	45,8
Bremen	.	.	43,2	—	—	9,6	2,4	8,7	19,6	2,9	14,6	13,6	15,0
Nordrhein-Westfalen	.	.	838,4	0,6	10,8	116,8	172,1	214,0	237,9	86,2	354,6	363,3	120,5
Hessen	.	.	240,6	0,4	7,2	46,3	56,8	47,9	47,7	34,3	86,2	108,9	45,5
Rheinland-Pfalz	.	.	156,9	0,8	8,8	37,3	48,9	40,3	14,9	5,9	53,2	79,0	24,7
Baden-Württemberg	.	.	351,9	0,4	4,7	63,3	58,1	77,3	109,0	39,1	205,0	115,3	31,6
Bayern	.	.	361,0	3,8	11,1	83,3	70,6	87,9	63,2	41,1	259,8	84,7	16,5
Bundesgebiet	.	.	**2 456,8**	**8,6**	**77,2**	**497,7**	**513,3**	**546,9**	**554,5**	**258,6**	**1 138,9**	**989,4**	**328,5**
West-Berlin	.	.	67,9	—	—	—	6,9	7,9	13,0	40,1	9,6	50,3	8,0

b) nach der Art der Straßendecke

km

Land	Gesamte Straßenlänge	Wassergebundene Decken	Oberflächenschutzschichten (nur auf wassergebundenen Decken)	Teppichbeläge	Mittelschwere bituminöse Beläge nach der Makadambauweise	Mittelschwere hohlraumarme bituminöse Beläge (bituminöser Beton)	Schwere bituminöse Beläge nach der Makadambauweise	Schwere hohlraumarme Beläge (bituminöser Beton)	Großpflaster	Kleinpflaster	Zementbetondecken	Altes Kopfsteinpflaster	Sonstige Deckenbauweisen
Bundesstraßen in der Baulast des Bundes (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern[1])													
Schleswig-Holstein	1 215,8	—	388,1	51,3	225,3	138,1	—	3,6	37,0	340,9	—	28,9	2,6[3])
Hamburg	14,6	—	—	—	1,9	1,7	—	—	3,7	7,3	—	—	—
Niedersachsen	3 858,4	24,5	1 008,4	187,0	1 187,3	166,7	31,6	30,1	189,9	793,4	73,1	94,6	71,8[4])
Bremen	16,7	—	—	—	1,1	—	—	—	3,1	12,2	0,3	—	—
Nordrhein-Westfalen	3 480,7	6,7	622,0	119,3	1 497,9	49,7	222,1	94,0	124,4	661,7	60,1	2,2	20,6[5])
Hessen	2 288,4	20,8	496,5	51,3	880,4	148,3	17,2	41,0	35,6	545,9	34,9	4,6	11,9[6])
Rheinland-Pfalz	2 205,3	55,5	810,3	63,6	500,3	168,5	171,6	40,7	67,9	305,1	13,1	1,0	7,7[7])
Baden-Württemberg	3 204,8	—	2 131,8	71,0	411,8	247,9	4,4	92,6	12,1	223,4	9,2	—	0,6
Bayern	5 487,6	417,4	2 423,5	48,1	1 951,0	63,0	267,1	2,1	38,2	223,8	44,2	8,9	0,3
Bundesgebiet	**21 772,3**	**524,9**	**7 880,6**	**591,6**	**6 657,0**	**983,9**	**714,0**	**304,1**	**511,9**	**3 113,7**	**234,9**	**140,2**	**115,5**
West-Berlin	30,4	—	—	—	—	4,7	0,5	10,0	1,0	12,8	1,4	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr. *) Nach der Straßenbaustatistik 1951.
[1]) Nach der Volkszählung vom Jahre 1933. — [2]) Darunter 32,2 km in der Baulast Dritter (Deutsche Bundesbahn, sonstige Eisenbahnen, Wasserstraßenverwaltung, Genossenschaften usw.). — [3]) Darunter 1,4 km Klinkerdecken. — [4]) Darunter 63,7 km Klinkerdecken und 2,1 km Zementschotterdecken. — [5]) Darunter 0,6 km Klinkerdecken und 7,2 km Zementschotterdecken. — [6]) Darunter 11,6 km Zementschotterdecken. — [7]) Darunter 4,7 km Zementschotterdecken.

1. Länge der Bundesstraßen am 31. 3. 1951*)

b) nach der Art der Straßendecke

km

Land	Gesamte Straßenlänge	Wassergebundene Decken	Oberflächenschutzschichten (nur auf wassergebundenen Decken)	Teppichbeläge	Mittelschwere bituminöse Beläge nach der Makadambauweise	Mittelschwere hohlraumarme bituminöse Beläge (bituminöser Beton)	Schwere bituminöse Beläge nach der Makadambauweise	Schwere hohlraumarme Beläge (bituminöser Beton)	Großpflaster	Kleinpflaster	Zementbetondecken	Altes Kopfsteinpflaster	Sonstige Deckenbauweisen
Bundesstraßen in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern[1])													
Schleswig-Holstein	105,7	—	2,6	0,9	7,3	3,5	—	1,0	47,9	40,4	—	1,9	0,2
Hamburg	81,4	1,1	—	—	1,9	3,6	—	1,3	48,3	21,3	1,0	2,7	0,2
Niedersachsen	277,7	0,7	5,1	3,2	15,2	9,6	8,1	16,8	100,0	106,7	1,7	4,5	6,1[2])
Bremen	43,2	—	—	—	—	2,1	0,4	2,9	26,1	11,2	0,2	0,2	0,1
Nordrhein-Westfalen	838,4	0,3	27,1	8,4	80,0	19,1	42,5	49,2	295,7	299,6	5,5	9,3	1,7[3])
Hessen	240,6	0,5	5,8	2,3	31,2	4,3	5,4	27,8	36,6	122,0	3,4	0,6	0,7
Rheinland-Pfalz	156,9	—	9,2	3,6	23,0	15,8	4,0	8,3	46,2	36,2	—	10,1	0,5
Baden-Württemberg	351,9	6,9	108,5	9,0	35,7	15,9	5,0	31,1	61,3	74,9	3,4	—	0,2[4])
Bayern	361,0	0,6	76,5	17,7	53,0	16,2	23,8	20,5	96,1	52,2	3,2	0,9	0,3
Bundesgebiet	**2 456,8**	**10,1**	**234,8**	**45,1**	**247,3**	**90,1**	**89,2**	**158,9**	**758,2**	**764,5**	**18,4**	**30,2**	**10,0**
West-Berlin	67,9	—	—	—	—	10,0	—	31,7	13,2	12,5	0,5	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr. — *) Nach der Straßenbaustatistik 1951.

[1]) Nach der Volkszählung vom Jahre 1933. — [2]) Darunter 4,8 km Klinkerdecken. — [3]) Darunter 0,1 km Klinkerdecken und 0,2 km Zementschotterdecken. — [4]) Darunter 0,1 km Zementschotterdecken.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

a) am 1. 7. 1952 nach Ländern und nach Fahrzeugarten

Land	Krafträder	Personenkraftwagen	Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen insgesamt	Lastkraftwagen davon mit Nutzlast bis 999 kg	Lastkraftwagen davon mit Nutzlast von 1000 bis 1999 kg	Lastkraftwagen davon mit Nutzlast von 2000 kg und mehr	Kraftstoffkesselwagen	Sonderfahrzeuge[1])	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger
Schleswig-Holstein	40 614	33 765	177	755	22 672	11 927	3 222	7 523	37	1 086	12 787	111 893	12 661
Hamburg	22 121	40 530	102	392	24 673	13 559	3 667	7 447	104	835	1 809	90 566	13 004
Niedersachsen	189 432	101 374	488	1 947	57 076	29 949	8 579	18 548	111	2 741	37 592	390 761	37 079
Bremen	6 230	12 248	42	178	7 387	3 736	1 340	2 311	27	301	799	27 212	4 288
Nordrhein-Westfalen	355 230	248 633	1 006	4 203	159 881	77 136	25 449	57 296	326	5 186	44 283	818 748	71 915
Hessen	162 665	89 706	208	1 630	41 669	18 208	7 385	16 076	151	1 435	17 132	314 596	20 805
Rheinland-Pfalz	112 015	50 967	159	840	30 471	11 578	4 838	14 055	66	812	14 699	210 029	14 096
Baden-Württemberg	275 706	147 280	301	2 578	61 581	25 538	9 772	26 271	138	2 699	39 664	529 947	43 985
Bayern	416 354	172 225	707	2 839	76 475	31 334	12 485	32 656	156	3 237	86 990	758 983	48 982
zusammen	1 580 367	896 728	3 190	15 362	481 885	222 965	76 737	182 183	1 116	18 332	255 755	3 252 735	266 815
Deutsche Bundesbahn	695	852	10	939	2 262	112	557	1 593	5	278	291	5 332	1 691
Deutsche Bundespost	1 056	2 791	4	3 298	8 461	3 481	1 889	3 091	4	757	164	16 535	2 831
Bundesgebiet	**1 582 118[3])**	**900 371**	**3 204**	**19 599**	**492 608**	**226 558**	**79 183**	**186 867**	**1 125**	**19 367**	**256 210**	**3 274 602**	**271 337**
dagegen 1. Juli 1951[2])	1 180 675[4])	681 573	2 935	16 520	414 343	187 546	67 448	159 349	865	15 825	180 754	2 493 490	231 906
1. Juli 1950[2])	913 546[5])	515 608	2 866	14 328	358 047	151 530	57 485	149 032	655	13 156	131 597	1 949 803	214 171
1. Juli 1949[2])	615 678	354 980	.[6])	9 931	320 100[7])	.	.	.	.	11 162	101 988	1 413 839	188 392
1. Juli 1948[2])	327 936	217 604	.	7 382	259 333[7])	.	.	.	.	10 818	85 986	909 059	160 654
1. Juli 1938	856 711	712 861	1 597	11 556	214 171	95 190	41 650	77 331	991	8 098	30 110	1 836 095	.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge.

[1]) Spreng-, Wasch-, Kehrmaschinen, Abschlepp-, Kabeltransport-, Ausstellungs-, Verkaufswagen u. dgl. — [2]) Nur Fahrzeuge mit Fahrberechtigung, also ohne die aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge. — [3]) Darunter 31 272 Motorroller. — [4]) Darunter 10 441 Motorroller. — [5]) Darunter 2 067 Motorroller. — [6]) Unter den Personenkraftwagen enthalten. — [7]) Einschl. Kraftstoffkesselwagen.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern

b) am 1. 7. 1952 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter

Gewerbe oder Beruf der Halter	Krafträder	Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Anhänger insgesamt	Anhänger darunter zur Lastenbeförderung
Nicht natürliche Personen und selbständige Erwerbspersonen								
Industrie								
Bergbau, Eisen-, Stahl- und Metallgewinnung	1 199	5 660	72	3 258	364	174	1 743	1 550
Stahl- und Eisenbau, Maschinenbau	1 738	12 717	41	4 990	558	98	2 931	2 671
Fahrzeugindustrie	842	4 863	120	1 798	289	97	1 182	1 087
Elektroindustrie, Feinmechanik und Optik	921	8 047	13	3 184	102	48	1 192	1 101
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	1 647	13 859	12	5 455	311	38	2 718	2 604
Industrie der Steine und Erden, Holzindustrie und Baugewerbe	12 771	34 701	78	23 254	6 799	604	22 902	18 176
Chemische Industrie, Papier und papierverarbeitende Industrie	3 305	24 085	39	10 399	692	542	5 112	4 621
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	2 199	20 369	65	7 085	353	80	3 513	3 416
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2 893	17 235	10	25 274	1 843	165	9 563	9 168
zusammen	27 515	141 536	450	84 697	11 311	1 846	50 856	44 394
Handwerk								
Nahrungs- und Genußmittelhandwerk	21 291	37 116	2	30 380	1 013	299	21 600	19 603
Bauhandwerk	51 790	38 209	11	22 540	999	51	12 621	11 980
Metallhandwerk	25 937	30 448	168	9 519	1 146	1 179	5 733	5 622
sonstige Handwerkszweige	38 283	25 176	9	10 333	410	180	4 807	4 637
zusammen	137 301	130 949	190	72 772	3 568	1 709	44 761	41 842
Handel								
Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel								
Baustoffe	3 547	11 463	5	8 263	1 335	88	7 466	6 448
Nahrungs- und Genußmittel	3 188	21 252	11	35 633	510	96	8 103	7 888
sonstiger Großhandel	7 377	52 479	15	40 141	1 799	916	14 201	13 159
zusammen	14 112	85 194	31	84 037	3 644	1 100	29 770	27 495
Einzelhandel								
Nahrungs- und Genußmittel	12 897	23 459	7	37 881	173	55	9 006	8 860
Kohlen	1 324	2 887	8	11 238	2 039	37	6 717	6 633
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Wohnbedarf	2 631	8 984	—	6 328	68	22	2 424	2 312
sonstiger Einzelhandel	64 983	152 884	158	36 486	2 940	1 185	14 657	13 490
zusammen	81 835	188 214	173	91 933	5 220	1 299	32 804	31 295
Handel insgesamt	95 947	273 408	204	175 970	8 864	2 399	62 574	58 790
Banken und Versicherungen	1 607	6 083	5	303	616	19	852	837
Energiewirtschaft	3 056	3 797	200	3 451	188	223	1 951	1 201
Gewerblicher Verkehr								
Kraftfahrgewerbe, Fuhrgewerbe, Fahrlehrer	8 004	39 325	11 480	76 025	7 277	1 379	54 606	49 531
Spedition und Lagerei	1 708	4 917	103	16 223	1 986	175	13 596	12 733
sonstiger gewerblicher Verkehr	400	1 560	1 549	652	75	174	718	418
zusammen	10 112	45 802	13 132	92 900	9 338	1 728	68 920	62 682
Land-, Forst-, Fischwirtschaft, Molkereibetriebe	191 985	47 910	15	23 814	216 554	1 033	20 615	19 476
darunter Bauern und Landwirte	181 803	35 671	8	5 231	201 809	746	12 586	11 687
Kultur-, Gesundheits-, Rechtswesen und Technik	40 911	96 256	89	4 886	879	922	3 070	2 770
davon:								
Kunst, Schrifttum, Presse, Rundfunk und Film	6 257	8 422	38	1 220	285	137	594	543
Gesundheitswesen, Sportschulen usw.	23 040	53 761	38	1 812	473	725	1 214	1 052
Rechtswesen	2 460	10 810	2	117	18	18	91	77
Technik	9 154	23 263	11	1 737	103	42	1 171	1 098
Kirchen, kirchliche Einrichtungen	9 131	4 838	3	279	207	4	193	190
Behörden, Wirtschafts- und Zweckverbände	16 272	27 616	4 943	19 126	1 817	10 246	8 421	5 919
darunter Bundesbahn und Bundespost	1 751	3 657	4 237	10 723	455	1 044	4 522	2 807
zusammen	**533 837**	**778 195**	**19 231**	**478 198**	**253 342**	**20 129**	**262 213**	**238 101**
Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose								
Beamte im öffentlichen Dienst und Angehörige der Polizei	66 030	19 262	2	261	75	32	211	198
Angestellte	179 477	59 446	9	2 305	143	21	1 115	1 050
Arbeiter	740 229	9 813	6	1 702	166	17	375	360
Berufslose und unbekannt	62 545	36 859	351	10 142	2 484	293	7 423	7 111
zusammen	**1 048 281**	**125 380**	**368**	**14 410**	**2 868**	**363**	**9 124**	**8 719**
Insgesamt	**1 582 118**	**903 575**	**19 599**	**492 608**	**256 210**	**20 492**	**271 337**	**246 820**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern

c) am 1. 7. 1951*) und 1952) nach Baujahren**

Baujahr	1. Juli 1951[1]) Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Krafträder	Kraftfahrzeuganhänger	1. Juli 1952 Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Krafträder	Kraftfahrzeuganhänger
1952	—	—	—	—	—	—	—	71 938	756	19 025	21 361	562	106 559	4 360
1951	56 196	578	19 963	11 565	270	77 601	4 468	175 749	2 521	64 243	60 288	2 397	286 657	16 072
1950	121 314	2 754	57 599	25 294	1 208	205 450	15 195	149 070	3 222	67 902	42 495	1 598	277 745	20 252
1949	72 811	2 333	42 715	15 885	1 352	105 828	17 903	88 812	2 640	49 262	25 647	1 628	135 534	23 118
1948	19 148	683	22 131	6 666	661	20 100	18 691	23 886	840	26 094	9 335	816	27 243	24 492
1947	5 810	262	9 308	2 786	271	2 023	12 046	8 123	301	11 805	4 247	446	3 774	15 853
1946	2 834	204	10 433	2 491	262	1 240	12 672	4 029	250	11 442	3 355	328	2 522	16 678
1945	605	81	6 792	1 182	138	932	6 128	852	86	7 419	1 623	182	1 389	7 856
1944	950	420	11 251	2 246	561	2 683	4 273	1 527	497	15 579	3 441	884	4 237	6 170
1943	1 248	329	14 246	2 812	1 300	4 705	5 753	1 848	464	19 213	4 532	1 743	7 098	8 519
1942	976	360	11 473	2 868	1 251	5 408	4 843	1 664	515	16 752	4 597	1 639	8 681	7 365
1941	1 344	426	10 919	6 258	665	11 440	4 988	2 125	635	15 193	10 278	862	19 315	7 075
1940	5 251	643	13 240	8 554	744	26 727	9 266	8 132	849	17 926	14 232	967	47 591	13 636
1939	31 592	1 068	17 937	8 832	827	70 334	11 058	46 093	1 495	23 823	14 609	1 080	115 711	15 846
1938	47 368	857	18 885	6 737	667	82 690	14 316	67 312	1 223	24 951	11 450	899	130 409	19 578
1937	43 728	510	16 765	3 565	568	63 161	9 733	60 869	660	21 035	5 942	746	100 895	13 274
1936	44 430	512	16 271	2 163	440	50 253	8 117	62 317	701	20 258	3 753	581	81 586	10 982
1935	35 964	359	12 361	1 571	301	32 252	5 806	51 024	472	15 274	2 411	425	51 802	7 726
1934	26 588	231	8 846	1 022	216	17 593	2 795	36 384	274	10 948	1 476	284	29 304	3 692
1933	10 450	54	4 237	496	120	8 637	1 235	14 118	75	5 081	738	152	14 359	1 599
1932	4 086	54	2 720	346	108	8 368	941	5 678	64	3 381	535	163	15 279	1 275
1931	1 797	64	2 158	333	121	5 543	467	2 545	63	2 559	527	161	10 356	573
1930	2 306	110	3 043	632	256	12 093	1 472	3 296	126	3 620	1 015	307	23 398	1 997
1929 und früher	2 395	251	5 812	2 889	851	23 862	3 309	3 346	235	6 786	4 517	1 109	44 224	4 434
unbekannt	16 703	955	15 183	3 792	740	38 450	17 563	12 838	635	13 037	3 806	533	36 450	18 915
Zusammen	**555 894**	**14 098**	**354 288**	**120 985**	**13 898**	**877 373**	**193 038**	**903 575**	**19 599**	**492 608**	**256 210**	**20 492**	**1 582 118**	**271 337**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.
*) Bundesgebiet ohne Bayern; nur Fahrzeuge mit Fahrberechtigung. — **) Bundesgebiet einschließlich der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge; die Angaben für 1951 und 1952 sind daher nicht ohne weiteres vergleichbar. — [1]) Nur Fahrzeuge mit Fahrberechtigung.

3. Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger 1950—1952

Fahrzeugart und Größenklasse	1950	1951	1952
Krafträder			
Motorroller	5 485	13 508	27 210
Motorfahrräder	69 109	42 920	19 884
andere bis 125 ccm Hubraum	100 365	94 174	69 300
126 bis 249 ccm Hubraum	65 546	124 630	190 598
250 und mehr ccm Hubraum	8 999	16 643	22 225
zusammen	**249 504**	**291 875**	**329 217**
Personenkraftwagen			
Krankenfahrstühle	489	442	420
andere bis 999 ccm Hubraum	10 355	30 922	43 374
1000 bis 1499 ccm Hubraum	101 558	104 776	116 963
1500 bis 1999 ccm Hubraum	25 891	25 209	18 537
2000 und mehr ccm Hubraum	7 413	11 677	16 618
zusammen	**145 706**	**173 026**	**195 912**
Krankenkraftwagen	**362**	**390**	**349**
Lastkraftwagen			
dreirädrige	17 262	14 602	10 073
andere bis 999 kg Nutzlast	21 787	22 420	23 302
1000 bis 1999 kg Nutzlast	12 108	11 754	12 002
2000 bis 2999 kg Nutzlast	1 394	1 696	3 749
3000 bis 3499 kg Nutzlast	4 253	3 923	} 10 583
3500 bis 3999 kg Nutzlast	5 114	6 576	
4000 bis 4999 kg Nutzlast	968	1 039	2 540
5000 und mehr kg Nutzlast	3 588	4 842	5 461
zusammen	**66 474**	**66 852**	**67 710**

Fahrzeugart und Größenklasse	1950	1951	1952
Kraftomnibusse			
bis 16 Sitzplätze	126	94	102
17 bis 31 Sitzplätze	453	562	562
32 und mehr Sitzplätze	2 451	2 026	2 024
zusammen	**3 030**	**2 682**	**2 688**
Zugmaschinen			
bis 17 PS	.	32 524	31 290
von 18 bis 24 PS	.	13 669	18 180
von 25 bis 34 PS	.	11 927	11 576
von 35 und mehr PS	.	857	1 010
zusammen	**38 723[1])**	**58 977**	**62 056**
Sonderfahrzeuge[2])	**1 458**	**2 135**	**2 370**
Kraftfahrzeuge insgesamt	**505 257**	**595 937**	**660 302**
Kraftfahrzeuganhänger			
zur Personenbeförderung	447	319	369
zur Lastenbeförderung			
einachsige	7 356	6 113	6 338
zweiachsige bis 1999 kg Nutzlast	732	738	678
2000 bis 2999 kg Nutzlast	789	670	546
3000 bis 4999 kg Nutzlast	3 265	2 741	2 360
5000 bis 7999 kg Nutzlast	3 094	1 419	1 122
8000 und mehr kg Nutzlast	1 688	2 167	2 816
drei- und mehrachsige	956	1 052	1 182
Anhänger mit Spezialaufbauten	1 477	1 465	1 422
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	**19 804**	**16 684**	**16 833**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.
[1]) Bis 25 PS = 36 348, von 26 bis 40 PS = 1 915, von 41 bis 60 PS = 294, von 61 und mehr PS = 166. — [2]) Einschl. Kraftstoffkesselwagen.

4. Erteilungen von Führer- und Fahrlehrerscheinen*) 1952 und 1951

Land	Führerscheine										Fahrlehrerscheine	
	Klasse[1])								insgesamt			
	1		2		3		4					
	1952	1951	1952	1951	1952	1951	1952	1951	1952	1951	1952	1951
Schleswig-Holstein	3 064	2 263	6 052	4 564	14 609	10 976	19 980	18 128	43 705	35 931	26	52
Hamburg	3 208	3 042	4 688	4 650	16 469	14 840	6 972	6 173	31 337	28 705	21	22
Niedersachsen	9 538	8 544	15 964	14 386	38 923	31 709	67 976	65 849	132 401	120 488	38	38
Bremen	699	524	1 379	1 263	4 459	3 625	2 811	2 893	9 348	8 305	11	3
Nordrhein-Westfalen[2])	8 966	7 865	10 615	10 935	78 205	66 937	99 621	100 360	197 407	186 097	66	85
Hessen	6 061	4 965	4 827	4 423	24 150	19 189	48 714	49 961	83 752	78 538	96	95
Rheinland-Pfalz	4 463	3 842	9 388	7 433	17 771	14 025	24 478	20 688	56 100	45 988	19	17
Baden-Württemberg	14 443	12 851	14 857	13 706	45 131	35 047	74 115	68 415	148 546	130 019	66	63
Bayern	11 144	46 271	14 615	32 083	55 277	63 176	102 928	38 146	183 964	179 676	27	31
Bundesgebiet	**61 586**	**90 167**	**82 385**	**93 443**	**294 994**	**259 524**	**447 595**	**370 613**	**886 560**	**813 747**	**370**	**406**
West-Berlin	1 179	1 248	1 227	1 373	10 471	9 225	8 101	6 299	20 978	18 145	54	8

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschl. Erweiterungen, Umschreibungen und Zweitschriften, ohne Bahn- und Postführerscheine. — [1]) Klasse 1: für Krafträder (Zweiräder, auch mit Beiwagen) mit einem Hubraum über 250 ccm. — Klasse 2: für Kraftfahrzeuge, deren Eigengewicht (einschl. dem eines aufgesattelten Anhängers) über 3,5 Tonnen beträgt und Züge mit mehr als drei Achsen ohne Rücksicht auf die Klasse des ziehenden Fahrzeugs. — Klasse 3: für alle Kraftfahrzeuge, die nicht zu Klasse 1, 2 oder 4 gehören. — Klasse 4: für Kraftfahrzeuge mit einem Hubraum bis 250 ccm und Kraftfahrzeuge mit nicht mehr als 20 km je Stunde Höchstgeschwindigkeit. — [2]) Nur Neuerteilungen.

5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Personenbeförderungsmitteln*) Ende 1951

Land	Straßenbahnunternehmen[1])			Obusunternehmen			Kraftomnibusunternehmen		
	Unternehmen	Triebwagen	Anhänger	Unternehmen	Triebwagen	Anhänger	Unternehmen	Triebwagen	Anhänger
Schleswig-Holstein	3	147	110	2	18	4	108	542	117
Hamburg	2	733	594	1	9	—	45	252	36
Niedersachsen	5	301	381	5	50	25	448	1 416	301
Bremen	2	221	277	2	16	11	19	128	53
Nordrhein-Westfalen	39	2 281	1 832	15	86	39	840	2 940	426
Hessen	7	447	553	7	61	19	398	1 169	87
Rheinland-Pfalz	9	211	110	7	45	17	295	559	37
Baden-Württemberg[2])	11	660	749	5	47	26	791	1 986	109
Bayern	5	558	747	4	32	20	932	1 988	110
zusammen	83	5 559	5 353	48	364	161	3 876	10 980	1 276
Deutsche Bundesbahn[3])	—	—	—	—	—	—	1	1 027	290
Deutsche Bundespost[3])	—	—	—	—	—	—	1	2 651	238
Bundesgebiet	**83**	**5 559**	**5 353**	**48**	**364**	**161**	**3 878**	**14 658**	**1 804**
dagegen 1950	88	5 421	5 142	43	318	124	3 644	13 503	1 505

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Nur in Betrieb befindliche Beförderungsmittel. — [1]) Einschl. Stadtschnellbahnen: Hamburg 1 Unternehmen mit 344 Triebwagen, Nordrhein-Westfalen 1 Unternehmen mit 61 Triebwagen. — [2]) Einschl. Lindau. — [3]) Einschl. der angemieteten Beförderungsmittel.

5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

b) Verkehrsleistungen und Einnahmen im Jahre 1951

Land	Länge[1]) der in Betrieb befindlichen Strecken am Jahresende	Verkehrsleistungen				Einnahmen				
		Gefahrene Kilometer			Beförderte Personen	insgesamt	je Rechnungskm[2])	dagegen 1950	je Wagenkm	dagegen 1950
		Triebwagen und Obusse (Zug-km)	Anhänger	Rechnungskm[2])						
	km	1 000 km			1 000	1000 DM	DM			
Straßenbahnunternehmen										
Schleswig-Holstein ...	84,8	7 387	74	9 927	60 204	10 832	1,09	1,04	0,87	0,82
Hamburg[3])	238,0	46 311	24 372	60 984	411 114	66 801	1,10	1,02	0,95	0,86
Niedersachsen	217,9	14 636	19 375	24 947	182 458	29 115	1,17	1,18	0,86	0,85
Bremen	99,8	8 998	10 128	14 062	94 265	15 851	1,13	1,14	0,83	0,84
Nordrhein-Westfalen[4])	2 197,5	131 063	101 620	187 786	1 195 953	242 007	1,29	1,21	1,04	0,96
Hessen	265,0	21 918	26 183	35 009	237 093	41 880	1,20	1,17	0,87	0,86
Rheinland-Pfalz	225,4	8 763	5 670	11 792	68 243	12 247	1,04	0,96	0,85	0,79
Baden-Württemberg .	449,0	34 645	36 457	53 935	356 199	58 702	1,09	1,09	0,83	0,82
Bayern	237,2	32 042	40 093	58 398	374 815	63 510	1,09	1,07	0,88	0,87
Bundesgebiet	**4 014,6**	**305 763**	**268 972**	**456 840**	**2 980 344**	**540 945**	**1,18**	—	**0,94**	—
dagegen 1950	.	295 701	263 057	440 616	3 064 955	499 578	—	1,13	—	0,89
Obusunternehmen										
Schleswig-Holstein ...	16,8	809	152	885	4 991	1 061	1,20	1,31	1,10	1,16
Hamburg	8,0	454	—	454	3 812	669	1,48	1,30	1,48	1,30
Niedersachsen	74,1	2 708	1 060	3 238	15 763	2 888	0,89	0,88	0,77	0,76
Bremen	15,2	904	666	1 237	8 802	1 470	1,19	0,80	0,94	0,64
Nordrhein-Westfalen .	170,3	4 928	1 820	5 837	30 920	6 640	1,14	1,04	0,98	0,89
Hessen	58,0	2 677	909	3 131	22 389	3 569	1,14	1,04	1,00	0,91
Rheinland-Pfalz	67,9	2 154	507	2 408	16 939	2 681	1,11	0,98	1,01	0,89
Baden-Württemberg .	39,4	2 085	981	2 567	22 257	3 094	1,21	1,05	1,00	0,88
Bayern	29,8	1 776	542	2 046	10 900	1 648	0,81	0,82	0,71	0,72
Bundesgebiet	**479,5**	**18 495**	**6 637**	**21 803**	**136 773**	**23 720**	**1,09**	—	**0,94**	—
dagegen 1950	.	15 268	5 716	18 122	108 249	17 846	—	0,98	—	0,85

[1]) Bei Vergleichen mit früheren Ergebnissen ist zu beachten, daß bis März 1951 die Länge der in Betrieb befindlichen Linien — nicht Strecken — erfaßt wurde. — [2]) Rechnungskilometer auf Grund besonderer Einheitswerte für die verschiedenen Wagentypen errechnet. — [3]) Einschließlich U- und Walddörferbahn. — [4]) Einschließlich Schwebebahn Wuppertal.

5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

b) Verkehrsleistungen und Einnahmen im Jahre 1951

Land	Länge der Linien am Jahresende	Verkehrsleistungen: Gefahrene Kilometer: Kraftomnibusse	Anhänger	Rechnungskilometer[1]) insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr	Beförderte Personen: insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr	Einnahmen: insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr
	km	1000 km					1000			1000 DM		
Kraftomnibusunternehmen												
Schleswig-Holstein	6 868,2	22 310,8	3 850,4	24 235,5	20 527,2	3 708,3	47 210,7	45 599,8	1 610,9	20 206,2	16 415,1	3 791,1
Hamburg	1 488,0	12 122,2	1 627,5	12 979,3	9 734,9	3 244,4	35 872,6	34 993,5	879,1	11 295,0	8 129,7	3 165,3
Niedersachsen	16 332,8	50 451,3	7 129,6	54 016,3	38 737,1	15 279,2	86 612,0	82 705,6	3 906,4	44 425,9	29 941,4	14 484,5
Bremen	902,7	6 166,3	1 769,4	7 060,4	6 001,1	1 059,3	18 704,7	18 394,6	310,1	6 279,9	5 307,6	972,3
Nordrhein-Westfalen	25 846,2	110 999,1	14 426,0	118 211,2	91 453,2	26 758,0	253 036,8	246 119,0	6 917,8	106 587,1	78 879,0	27 708,1
Hessen	19 895,0	42 080,2	2 792,1	43 477,2	32 829,9	10 647,3	88 903,8	86 149,5	2 754,3	34 640,8	25 221,1	9 419,7
Rheinland-Pfalz	8 521,6	17 084,0	732,2	17 450,1	12 448,7	5 001,4	27 987,4	26 360,5	1 626,9	15 027,1	9 931,5	5 095,6
Baden-Württemberg	21 432,4	61 336,9	2 146,1	62 412,7	41 409,5	21 003,2	89 308,9	84 631,2	4 677,7	49 750,9	29 390,9	20 360,0
Bayern	40 421,0	69 569,3	2 290,6	70 718,7	47 014,5	23 704,2	107 796,9	103 072,0	4 724,9	54 283,2	33 727,4	20 555,8
zusammen	141 707,9	392 120,1	36 763,9	410 561,4	300 156,1	110 405,3	755 433,8	728 025,7	27 408,1	342 496,1	236 943,7	105 552,4
Deutsche Bundesbahn	29 870,0	50 796,5	6 460,4	54 026,9	50 996,3	3 030,6	68 598,5	67 318,6	1 279,9	45 952,9	42 513,9	3 439,0
Deutsche Bundespost	39 704,8	98 452,2	5 707,9	101 306,2	98 338,7	2 967,5	166 620,2	165 546,1	1 074,1	86 804,2	83 571,5	3 232,7
Bundesgebiet	**211 282,7**	**541 368,8**	**48 932,2**	**565 894,5**[2])	**449 491,1**	**116 403,4**	**990 652,5**	**960 890,4**	**29 762,1**	**475 253,2**	**363 029,1**	**112 224,1**
dagegen 1950	194 532,8	437 474,4	40 326,9	457 640,2	378 986,7	78 653,5	821 611,6	800 516,7	21 094,9	376 376,5	301 998,1	74 378,4

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

[1]) Rechnungskilometer = Triebwagenkilometer + $^1/_2$ Anhängerkilometer. — [2]) Entspricht 590,3 Mill. Wagenkilometer, davon 471,7 Mill. im Linienverkehr und 118,6 Mill. im Gelegenheitsverkehr; Wagenkilometer = Triebwagenkilometer + Anhängerkilometer.

6. Verkehr mit Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen im Jahre 1951

a) Grenzeingang außerdeutscher Kraftfahrzeuge nach Heimatstaaten

Heimatstaat des Kraftfahrzeugs	Grenzeingang insgesamt: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastfahrzeuge[2])	Kraftfahrzeuge zusammen	Grenzeingang im Durchgangsverkehr[1]): Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastfahrzeuge[2])	Kraftfahrzeuge zusammen
Saargebiet	25 623	136 176	2 431	6 876	171 106	474	4 587	22	7	5 090
Belgien	7 523	172 035	2 671	5 104	187 333	1 135	14 642	353	194	16 324
Dänemark	5 047	71 415	3 123	13 464	93 049	2 250	35 471	918	3 529	42 168
Frankreich	10 248	135 597	1 194	3 608	150 647	1 183	14 095	168	19	15 465
Großbritannien	4 020	39 275	197	6	43 498	1 449	11 899	125	1	13 474
Italien	775	13 873	55	21	14 724	293	3 827	27	1	4 148
Luxemburg	1 709	37 086	708	1 042	40 545	128	1 428	10	—	1 566
Niederlande	19 384	250 496	12 097	45 180	327 157	3 909	31 470	713	1 570	37 662
Norwegen	1 102	9 226	215	4	10 547	603	6 212	183	3	7 001
Österreich	18 412	62 907	10 631	3 183	95 133	3 546	10 315	66	343	14 270
Schweden	2 402	53 805	1 198	419	57 824	1 649	38 594	1 038	327	41 608
Schweiz	49 751	202 182	2 352	34 368	288 653	2 858	15 545	74	157	18 634
Tschechoslowakei	3	463	1	24	491	—	193	—	24	217
USA	898	59 071	—	2	59 971	242	7 035	—	—	7277
Übrige Länder	587	10 435	173	34	11 229	387	5 294	137	2	5 820
Insgesamt	**147 484**	**1 254 042**	**37 046**	**113 335**	**1 551 907**	**20 106**	**200 607**	**3 834**	**6 177**	**230 724**

[1]) Verkehr von Ausland zu Ausland durch das Bundesgebiet. — [2]) Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftstoffkesselwagen und Kraftwagen mit Spezialaufbauten.

b) Grenzeingang von Kraftomnibussen und Lastfahrzeugen*)

Land des Fahrtantritts bzw. Einladeland	Grenzeingang insgesamt: Kraftomnibusse	Mit Kraftomnibussen beförderte Personen[3])	Lastfahrzeuge[3])	Mit Lastfahrzeugen beförderte Güter[4])	Grenzeingang im Durchgangsverkehr[1]): Kraftomnibusse	Mit Kraftomnibussen beförderte Personen[3])	Lastfahrzeuge[3])	Mit Lastfahrzeugen beförderte Güter[4])
	Anzahl			t	Anzahl			t
Saargebiet	4 405	193 345	9 739	13 185	—	—	—	—
Belgien	2 483	75 839	7 181	29 262	178	4 873	801	3 090
Dänemark	3 280	70 671	14 205	124 884	737	22 406	2 243	20 894
Frankreich	1 557	38 932	6 560	35 739	408	9 086	337	1 790
Luxemburg	1 245	33 215	1 505	1 049	104	2 972	15	18
Niederlande	13 419	224 358	49 051	291 970	219	5 642	1 390	14 039
Österreich	19 039	324 004	4 776	18 950	961	26 733	246	2 182
Schweden	743	18 260	315	2 795	633	15 520	221	1 827
Schweiz	10 300	296 058	42 496	28 019	259	6 077	858	7 583
Tschechoslowakei	—	—	83	935	—	—	54	591
Übrige Länder	891	24 936	94	820	335	8 433	12	36
Insgesamt	**57 362**	**1 299 618**	**136 005**	**547 608**	**3 834**	**101 742**	**6 177**	**52 050**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschl. der wiedereingefahrenen deutschen Fahrzeuge. — [1]) Verkehr von Ausland zu Ausland durch das Bundesgebiet. — [2]) Einschl. der mit Kraftomnibus-Anhängern beförderten Personen ohne Fahrer und Beifahrer. — [3]) Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftstoffkesselwagen, Kraftwagen mit Spezialaufbauten. — [4]) Einschl. der mit Anhängern beförderten Güter.

7. Erwerbstätige und Fuhrpark der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe am 15. 5. 1951*)

Gewerbeklasse — Land	Betriebe	Erwerbstätige insgesamt	Erwerbstätige und zwar: tätige Inhaber, tätige Mitinhaber, Pächter	Erwerbstätige und zwar: Inhaber des Führerscheines Kl. 2[2])	Erwerbstätige und zwar: ausgebildete Kraftfahrzeughandwerker	Fuhrpark[1]): Personenkraftwagen[3])	Fuhrpark[1]): Kraftomnibusse	Fuhrpark[1]): Lastkraftwagen[4]) insgesamt	Fuhrpark[1]): Lastkraftwagen[4]) darunter mit einer Nutzlast von 2000 kg bis 3999 kg	Fuhrpark[1]): Zugmaschinen	Fuhrpark[1]): Kraftfahrzeuganhänger[5]) zur Personenbeförderung	Fuhrpark[1]): Kraftfahrzeuganhänger[5]) zur Lastenbeförderung
Bundesgebiet nach Gewerbeklassen												
Personenverkehr[6])												
Kommunaler und gemischtwirtschaftlicher Kraftomnibusverkehr	149	9 869	—	4 600	1 637	46	2 263	5	3	—	478	11
Personenkraftwagen- und privater Kraftomnibusverkehr	12 364	27 557	13 015	14 576	4 383	14 459	6 970	15	3	1	745	455
Personenfuhrwesen mit Zugtierbetrieb[8])	175	235	179	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Güterverkehr[6])												
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen	24 882	40 933	26 512	29 241	3 370	579	2	26 055	15 538	3 571	—	14 696
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	2 879	7 371	3 250	6 099	1 344	164	1	[10])3 475	210	77	—	4 061
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen	5 368	17 842	6 265	13 930	2 480	475	2	[11])9 246	2 692	608	—	10 728
Lastenbeförderung mit Zugtierbetrieb[9])	7 941	10 362	8 080	131	14	2	—	—	—	—	—	—
Übrige Kombinationen innerhalb des Güterverkehrs	1 377	4 675	1 646	2 306	198	67	—	1 248	613	822	—	1 946
Kombinationen[7])												
Personenkraftwagen-, privater Kraftomnibusverkehr und Kraftfahrunterricht	349	688	389	487	188	553	74	11	5	1	1	28
Güterverkehr und Personenverkehr	1 728	6 340	2 069	4 370	984	1 322	1 499	2 267	1 116	132	118	1 979
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	1 210	5 382	1 319	2 021	207	79	—	1 730	959	213	—	992
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	829	9 651	1 004	4 795	840	255	—	2 682	770	202	—	3 093
Übrige Kombinationen zwischen Güterverkehr und Spedition/Lagerei	2 067	23 646	2 457	8 551	1 177	481	—	4 846	1 702	873	—	6 301
Nicht besonders genannte Kombinationen	546	6 277	654	1 775	313	385	202	871	321	134	17	1 072
Gewerblicher Straßenverkehr zusammen	**61 864**	**170 828**	**66 839**	**92 883**	**17 135**	**18 867**	**11 013**	**52 451**	**23 932**	**6 634**	**1 359**	**45 362**
Spedition/Lagerei[6])												
Spedition (auch mit betriebseigener Lagerei)	1 201	8 213	1 015	671	57	152	—	228	89	93	—	235
Möbelspedition, Möbeltransport	217	903	260	386	24	31	—	286	70	32	—	278
Lagereigewerbe	133	1 135	146	36	4	31	—	2	1	1	—	3
Kraftfahrhilfsgewerbe[6])												
Private Kraftfahrzeugüberwachung	28	89	31	55	19	39	—	—	—	—	—	—
Kraftfahrunterricht	1 228	1 586	1 267	1 264	281	1 331	5	73	46	—	—	24
Gewerblicher Straßenverkehr und wichtige Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe insgesamt	**64 671**	**182 754[12])**	**69 558**	**95 295**	**17 520**	**20 451**	**11 018**	**53 040[13])**	**24 138**	**6 760[14])**	**1 359**	**45 902[15])**
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	3 262	8 717	3 484	4 815	1 037	1 019	580	2 479	1 124	294	116	2 750
Hamburg	3 581	14 693	3 776	5 417	758	1 740	327	3 072	1 047	268	39	2 684
Niedersachsen	7 822	20 098	7 952	10 467	2 140	2 471	1 344	4 900	1 918	1 315	277	6 710
Bremen	1 062	6 929	1 114	1 950	378	560	118	804	294	197	43	1 085
Nordrhein-Westfalen	17 710	53 035	19 342	29 453	4 536	4 139	3 192	17 579	8 602	1 330	472	13 490
Hessen	5 504	15 423	6 126	7 718	1 862	1 712	988	3 964	1 873	595	108	3 073
Rheinland-Pfalz	4 586	10 254	4 941	6 391	1 006	1 033	625	3 850	2 133	396	35	2 556
Baden-Württemberg	9 300	23 237	9 957	13 609	2 652	3 431	1 813	7 733	3 163	1 234	149	6 995
Bayern	11 844	30 368	12 866	15 475	3 151	4 346	2 031	8 659	3 984	1 131	120	6 559
Bundesgebiet	**64 671**	**182 754**	**69 558**	**95 295**	**17 520**	**20 451**	**11 018**	**53 040**	**24 138**	**6 760**	**1 359**	**45 902**
West-Berlin	3 546	12 209	3 730	5 390	997	1 528	328	3 490	1 048	438	22	3 322

*) Nach der Zusatzerhebung bei den Straßenverkehrsbetrieben zur Zählung der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten vom 13.9.1950; ohne Bundesbahn und Bundespost, sowie ohne den schienen- und oberleitungsgebundenen gewerblichen Straßenverkehr; Betriebe = gemeindliche Betriebseinheiten: Zusammenfassung der zu einer Unternehmung gehörenden und in der gleichen politischen Gemeinde gelegenen Arbeitsstätten.

[1]) Ohne Pferde und sonstige Zugtiere sowie ohne Gespannfahrzeuge. — [2]) Für Fahrzeuge über 3,5 t Eigengewicht und für Züge mit mehr als 3 Achsen. — [3]) Einschl. Krankenkraftwagen. — [4]) Einschl. Kipper und dreirädrige sowie einschl. Speziallastkraftwagen (Möbelwagen [Motorwagen], Kraftstoffkesselwagen [Motorwagen], Kühl- und Isolierwagen [Motorwagen] und sonstige Lastkraftfahrzeuge). — [5]) Auch einachsige. — [6]) Ohne Kombinationen mit Gewerbeklassen anderer Gewerbezweige des Straßenverkehrs. — [7]) Kombinationen zwischen den Gewerbeklassen der Gewerbezweige des Straßenverkehrs und dieser mit Spedition/Lagerei und Kraftfahrhilfsgewerbe. — [8]) Hier 316 Pferde und 8 sonstige Zugtiere sowie 331 Gespannfahrzeuge. — [9]) Hier 13873 Pferde und 190 sonstige Zugtiere sowie 14201 gewöhnliche Gespannfahrzeuge und 35 Möbelwagen für Pferdezug. — [10]) Darunter 2383 mit einer Nutzlast über 5000 kg. — [11]) Darunter 4009 mit einer Nutzlast über 5000 kg. — [12]) Darunter 16969 weibliche Erwerbstätige. — [13]) Darunter 2873 mit einer Nutzlast von 1000 bis 1999 kg, 7481 von 4000 bis 4999 kg und 12480 von 5000 und mehr kg, sowie 2843 dreirädrige und 1844 Speziallastkraftwagen. — [14]) Darunter 2878 mit einer Maschinenleistung bis 25 PS und 2936 von 26 bis 60 PS. — [15]) Darunter 13116 mit einer Nutzlast von 3000 bis 4999kg, 8698 von 5000 bis 6999 kg und 13524 von 7000 und mehr kg, sowie 2144 dreirädrige.

8. Verkehrsleistungen im gewerblichen Güterkraftverkehr auf Straßen im Mai 1951

a) nach Fahrzeugarten

Fahrzeugart	Lastfahrzeuge mit Angaben über Verkehrsleistungen	Beförderte Gütermenge insgesamt	davon im Ortsverkehr[1]	davon im sonstigen Nahverkehr[2]	davon im Fernverkehr[3]	davon nicht aufgegliedert	Zurückgelegte Strecke (einschl. Leerfahrten)
	Anzahl	1000 t					1000 km
Zugmaschinen mit einer Maschinenleistung							
bis 25 PS	2 437	—	—	—	—	—	1 790
26 bis 60 PS	2 526	—	—	—	—	—	3 125
61 bis 90 PS	227	—	—	—	—	—	429
91 und mehr PS	587	—	—	—	—	—	1 574
Lastkraftwagen und Kipper							
dreirädrige	2 640	105	77	27	0	0	3 262
andere mit einer Nutzlast							
bis 999 kg	1 208	64	43	20	0	0	1 674
1000 bis 1999 kg	2 564	278	185	89	2	2	3 893
2000 bis 3999 kg	21 145	5 234	2 959	2 199	68	8	38 957
4000 bis 4999 kg	6 144	1 720	702	853	161	5	17 193
5000 bis 7499 kg	8 168	1 804	550	864	385	5	29 736
7500 und mehr kg	1 928	346	47	146	151	2	8 573
Möbelwagen (Motorwagen)	685	43	16	11	16	0	1 838
Kraftstoffkesselwagen (Motorwagen)	23	4	2	2	0	—	55
Kühl- und Isolierwagen (Motorwagen)	519	44	2	5	37	—	2 544
Sonstige Lastkraftfahrzeuge	363	58	20	30	6	2	790
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung (ohne einachsige) mit einer Nutzlast							
bis 999 kg	369	31	15	15	0	—	393
1000 bis 2999 kg	3 333	365	172	181	12	—	4 458
3000 bis 4999 kg	10 548	1 447	571	779	92	5	17 615
5000 bis 6999 kg	7 085	1 181	395	626	157	3	15 394
7000 und mehr kg	11 311	2 141	520	986	631	4	35 352
Sattelschlepperanhänger (sogenannte Auflieger)	343	52	16	24	12	—	784
Möbelwagen-Anhänger	1 610	68	30	17	20	0	2 387
Kraftstoffkesselwagen-Anhänger	21	2	0	1	1	—	51
Kühl- und Isolierwagen-Anhänger	592	46	1	5	40	—	2 561
Sonstige Kraftfahrzeuganhänger (ohne Gas- und Generatoranhänger)	289	19	10	9	1	—	159
Lastfahrzeuge, deren Verkehrsleistungen nicht nach Fahrzeugarten aufgegliedert sind	3 686	594	215	292	79	9	5 208
Lastzüge mit einer Gesamtnutzlast							
bis 14 999 kg	1 308[4]	382	70	241	71	1	3 935[6]
15 000 und mehr kg	1 047[5]	325	70	146	108	1	4 002[6]
Insgesamt	.	**16 353**[7]	**6 688**[7]	**7 568**[7]	**2 050**[7]	**47**	.
arbeitstäglich[8]	.	693	283	321	87	2	.

b) nach Gewerbeklassen

Gewerbeklasse	Beförderte Gütermenge in 1000 t insgesamt	darunter im Ortsverkehr[1]	darunter im sonst. Nahverkehr[2]	darunter im Fernverkehr[3]
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen	8 995	4 467	4 504	3
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	524	3	10	510
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen	3 133	710	1 569	837
Übrige Kombinationen innerhalb des Güterverkehrs	749	343	362	43
Güterverkehr und Personenverkehr	636	180	381	72
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	388	233	155	—
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	578	171	165	242
Übrige Kombinationen zwischen Güterverkehr und Spedition/Lagerei	1 079	457	323	299
Nicht besonders genannte Kombinationen	197	74	82	41
zusammen	16 279	6 636	7 550	2 045
Spedition (auch mit betriebseigener Lagerei)	46	35	11	—
Möbelspedition, Möbeltransport	27	16	6	5
Lagereigewerbe	1	0	1	—
Insgesamt	**16 353**[7]	**6 688**[7]	**7 568**[7]	**2 050**[7]

c) nach Ländern

Land	Beförderte Gütermenge in 1000 t insgesamt	darunter im Ortsverkehr[1]	darunter im sonst. Nahverkehr[2]	darunter im Fernverkehr[3]
Schleswig-Holstein	748	209	461	78
Hamburg	886	615	178	94
Niedersachsen	1 580	375	975	230
Bremen	228	145	33	50
Nordrhein-Westfalen	5 620	2 660	2 232	728
Hessen	1 002	328	563	100
Rheinland-Pfalz	1 202	328	732	139
Baden-Württemberg	2 362	829	1 137	361
Bayern	2 725	1 199	1 257	270
Bundesgebiet	**16 353**[7]	**6 688**[7]	**7 568**[7]	**2 050**[7]
West-Berlin	689	625	—	63

[1]) »Ortsverkehr« ist der Verkehr innerhalb der politischen Gemeinde, in der das Kraftfahrzeug seinen dauernden Standort hat. — [2]) »Sonstiger Nahverkehr« ist der darüber hinausgehende Verkehr bis zu einem Umkreise von 50 km Luftlinie, gemessen vom Ortsmittelpunkt des Standortes des Kraftfahrzeuges. — [3]) »Fernverkehr« ist der über den Nahverkehr hinausgehende Verkehr. — [4]) 1 308 Motorfahrzeuge und 1 365 Anhänger. — [5]) 1 047 Motorfahrzeuge und 1 318 Anhänger. — [6]) Lastzug-km. — [7]) Die Deutsche Bundesbahn hat im Mai 1951 mit eigenen und auf Beschäftigungsvertrag eingesetzten Kraftfahrzeugen befördert: im Ortsverkehr und sonstigen Nahverkehr 57 917 t und im Fernverkehr 113 192 t. — [8]) Bezogen auf 23,6 Arbeitstage im Mai 1951.

9. Straßenverkehrsunfälle*)

a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1949—1952

Land	1949			1950			1951			1952		
	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte
Schleswig-Holstein	6 661	230	4 266	9 912	208	5 910	11 648	220	7 141	13 481	230	7 918
Hamburg	8 877	130	4 317	12 691	138	5 801	17 196	169	7 387	18 473	150	8 566
Niedersachsen	19 753	749	12 189	29 553	840	17 673	37 186	994	22 971	44 454	975	27 106
Bremen	4 056	82	2 006	5 279	77	2 571	5 082	69	2 598	5 830	65	2 914
Nordrhein-Westfalen	42 618	1 517	26 580	67 659[2])	1 514[2])	40 887[2])	90 914	1 839	57 104	109 432	2 005	67 744
Hessen	14 190	412	8 357	22 470	546	13 011	30 711	657	18 943	37 771	701	22 661
Rheinland-Pfalz[1])	6 795	422	4 416	12 143[2])	452[2])	7 712[2])	16 921	499	11 420	21 373	555	13 739
Baden-Württemberg[3])	.	.	.	42 636	1 140	27 017	53 080	1 344	34 730	58 507	1 330	37 172
Bayern[1]) [5])	16 286[4])	1 159	18 133	45 651	1 413	30 106	57 695	1 767	40 044	66 109	1 579	45 032
Bundesgebiet	.	.	.	**247 994[2])**	**6 328[2])**	**150 688[2])**	**320 433**	**7 558**	**202 338**	**375 430**	**7 590**	**232 852**
Bundesgebiet ohne Baden-Württemberg und Bayern	102 950	3 542	62 131	159 707	3 775	93 565	209 658	4 447	127 564	250 814	4 681	150 648
West-Berlin	5 706	105	3 436	12 767	100	6 638	17 647	202	9 326	18 090	185	9 867

*) Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind. Nicht mit dem Fahrverkehr zusammenhängende Unfälle bleiben außer Betracht. — In den Zahlen der Getöteten sind die an den Folgen eines Straßenverkehrsunfalls später Gestorbenen nicht enthalten. — [1]) Die Zahlen für 1949 sind den Polizeiberichten entnommen. — [2]) Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — [3]) Bis 1950 einschl. Lindau. — [4]) Nur Unfälle mit Personenschaden, Gesamtzahl der Unfälle nicht bekannt. — [5]) Ab 1951 einschl. Lindau.

b) Ort und Art der Unfälle 1949—1951**)

Bezeichnung	1949	1950[1])	1951	Bezeichnung	1949	1950[1])	1951
Ort und Art der Unfälle				**Getötete und verletzte Personen**			
Innerhalb geschlossener Ortsteile				Getötete: auf Kraftfahrzeugen	943	1 208	1 675
Zusammenstöße	42 993	63 196	83 298	auf Fahrrädern	762	862	891
Andere Unfälle	37 608	58 933	74 540	Fußgänger	1 275	1 119	1 270
Außerhalb geschlossener Ortsteile				Andere	140	134	112
Zusammenstöße	6 865	10 419	14 764	Verletzte: auf Kraftfahrzeugen	21 409	35 350	53 731
Andere Unfälle	8 689	15 016	20 135	auf Fahrrädern	15 603	24 824	31 937
Zusammen	**96 155**	**147 564**	**192 737**	Fußgänger	18 007	22 806	27 689
				Andere	2 696	2 873	2 787
Von den oben aufgeführten Unfällen ereigneten sich auf einer Kreuzung oder Straßeneinmündung	35 235	53 565	69 990	**Vorläufig festgestellte Unfallursachen**			
Unfälle, bei denen ein Kraftfahrzeug beteiligt war	86 095	132 781	177 913	Ursachen beim Kraftfahrzeug oder dessen Führer:			
Unfälle, bei denen Personen getötet oder verletzt wurden	50 526	72 987	97 376	Technische Mängel	4 189	5 453	6 205
Unfälle mit Personen- und Sachschaden	38 911	57 207	75 400	Nichtbeachten der Vorfahrt	14 191	22 330	29 491
Unfälle nur mit Sachschaden	45 337	74 530	33 938	Falsches Einbiegen	7 470	11 327	14 450
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer				Falsches Überholen und Vorbeifahren	12 603	20 509	32 388
Kraftfahrzeuge der Besatzungsmacht	11 173	11 519	13 492	Nichtplatzmachen beim Ausweichen oder Überholtwerden	3 374	4 588	4 400
Personenkraftwagen[2]) und Kraftdroschken	42 725	74 438	103 421	Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	1 718	2 011	2 422
Kraftomnibusse[3])	3 470	4 681	5 803	Übermäßige Geschwindigkeit	4 473	6 479	8 441
Liefer- und Lastkraftwagen[3])	49 369	71 373	84 710	Fahrer unter Alkoholeinfluß[4])	4 783	7 282	8 760
Krafträder	15 544	31 155	53 440	Nichtbeachten der Abblendvorschriften	857	1 319	1 597
Sonstige Kraftfahrzeuge	4 642	5 625	6 283	Sonstige Ursachen beim Kraftfahrer	11 910	18 896	25 279
Straßenbahnen	7 120	7 825	8 472	Ursachen beim Fahrrad oder Radfahrer	11 456	18 876	25 083
Bespannte Fuhrwerke	4 514	5 730	6 262	Ursachen bei einem anderen Fahrzeug oder dessen Führer	3 632	5 021	5 268
Fahrräder[4])	26 664	43 527	54 814	Ursachen beim Fußgänger	13 547	16 887	21 255
Fußgänger	20 412	26 201	32 904	Ursachen bei der Straße	6 701	12 790	13 296
Sonstige Verkehrsteilnehmer	4 661	6 060	6 902	Andere Ursachen	6 200	9 457	10 577
				Nicht festgestellte Ursachen	3 627	4 391	5 114

**) Um die Zahlen der einzelnen Jahre vergleichbar zu machen, sind nur die Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Bremen und Hessen aufgenommen worden. [1]) Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — [2]) Auch mit Anhängern und einschl. Krankenkraftwagen. — [3]) Auch mit Anhängern. — [4]) Einschl. Fahrräder mit Hilfsmotor. — [5]) In den 6 Ländern, auf die sich die Übersicht bezieht, wurden Kraftfahrzeugführerscheine wegen Trunkenheit am Steuer entzogen: 2 083 im Jahre 1949, 5 793 im Jahre 1950 und 8 502 im Jahre 1951; im Bundesgebiet: 2367 (ohne Bayern) im Jahre 1949, 7 052 im Jahre 1950 und 11 842 im Jahre 1951.

F. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen *) in den Jahren 1937, 1951**) und 1952

a) In- und Auslandverkehr

Flughafen	Jahr	Gestartete Flugzeuge	Fluggäste			Fracht[1])			Post		
			Ankunft	Abgang	Durchgang[2])	Ankunft	Abgang	Durchgang[2])	Ankunft	Abgang	Durchgang[2])
		Anzahl				t					
Berlin	1937	12 059	94 624	97 085	.	1 413,1	1 674,3	.	917,2	1 117,4	.
	1951	8 762	142 917	178 167	43	1 648,9	18 077,5	11,2	796,9	1 053,4	1,2
	1952	12 777	191 932	285 888	3	2 178,5	28 467,6	36,2	1 053,4	961,1	3,6
Bremen	1937	1 024	4 611	4 228	796	39,1	29,9	14,1	13,8	4,9	2,0
	1951	942	4 588	5 623	4 753	806,5	131,1	86,8	10,1	10,5	27,3
	1952	1 047	4 258	5 442	7 063	537,2	82,9	117,0	12,3	14,3	51,9
Düsseldorf	1937	2 117	7 623	7 902	1 618	60,3	59,7	28,0	27,7	12,9	4,6
	1951	5 024	48 217	49 072	15 372	455,7	568,6	480,5	215,9	247,6	83,6
	1952	5 546	52 181	51 780	22 994	514,5	712,3	686,7	224,2	320,2	140,1
Frankfurt	1937	7 091	30 424	29 912	10 583	379,4	401,0	185,8	510,4	534,9	407,2
	1951	10 363	133 168	127 332	42 192	11 573,4	2 850,5	1 340,0	1 293,1	912,1	185,4
	1952	12 389	184 168	161 812	72 400	7 238,8	3 584,6	2 274,2	1 324,9	1 281,3	628,1
Hamburg	1937	5 012	24 264	24 697	4 573	298,1	266,6	197,0	80,8	59,7	106,9
	1951	8 076	100 264	85 522	22 127	7 554,3	1 343,4	791,1	524,2	277,5	99,1
	1952	11 747	127 316	90 185	38 657	22 796,4	1 584,0	1 086,3	534,0	362,4	270,8
Hannover	1937	4 292	6 938	7 067	10 674	185,7	146,0	480,4	611,2	603,5	420,0
	1951	1 135	20 482	15 956	351	334,3	92,3	11,3	244,0	126,3	3,2
	1952[3])	3 603	74 232	45 168	3 147	1 471,6	304,4	91,5	379,7	161,9	15,6
Köln/Bonn	1937	6 390	22 690	22 090	5 158	469,5	575,0	228,9	410,1	827,9	236,8
	1951	800	7 781	6 880	1 978	70,2	96,8	54,8	47,4	24,0	10,3
	1952	877	10 428	9 782	166	137,9	109,4	10,9	61,9	25,0	1,4
München	1937	3 421	23 019	23 066	5 965	324,6	336,3	127,7	397,4	168,3	9,8
	1951	3 871	42 174	45 992	22 957	840,6	726,2	925,8	125,9	109,9	159,6
	1952	3 326	45 448	47 792	20 698	493,0	663,2	663,7	142,9	136,7	186,9
Nürnberg	1937	3 703	8 502	8 494	17 925	86,2	87,1	388,7	84,4	137,6	456,7
	1951	1 052	8 780	7 420	6 628	181,1	152,5	69,0	22,2	6,3	12,3
	1952	824	10 838	8 988	2 625	483,6	142,4	104,5	24,2	3,1	6,6
Stuttgart	1937	3 242	13 879	13 357	4 086	227,8	246,5	69,2	130,4	113,1	10,7
	1951	2 241	12 741	13 262	14 763	195,3	442,7	274,8	55,5	28,8	98,4
	1952	2 559	13 756	14 458	18 225	156,4	526,0	380,9	66,9	57,8	143,1
Insgesamt	1937	48 351	236 574	237 898	61 378	3 483,8	3 822,4	1 719,8	3 183,4	3 580,2	1 654,2
	1950	26 145	321 225	332 847	.	6 700,2	6 324,7	.	2 300,6	1 999,0	.
	1951	42 266	521 112	535 226	131 164	23 660,3	24 481,5	4 045,3	3 335,2	2 796,2	680,1
	1952	**54 695**	**714 557**	**721 295**	**185 978**	**36 007,9**	**36 176,8**	**5 451,9**	**3 824,4**	**3 323,8**	**1 448,1**

b) Auslandverkehr***)

Flughafen	Jahr[4])	Flugzeuge	Fluggäste	Fracht[1])	Post	Flugzeuge	Fluggäste	Fracht[1])	Post
		Anzahl		t		Anzahl		t	
		aus dem Ausland angekommen[5])				nach dem Ausland abgegangen[5])			
Berlin	1951	40	3 156	107,7	47,1	28	3 033	251,2	7,1
	1952	35	4 322	323,1	40,5	24	4 124	112,9	14,7
Bremen	1951	62	505	9,4	1,8	77	2 468	10,9	2,1
	1952	88	640	19,8	7,1	116	2 687	17,7	5,2
Düsseldorf	1951	1 424	19 552	169,7	45,9	1 463	21 084	293,5	19,8
	1952	2 147	24 455	309,0	70,8	2 156	26 114	444,4	50,7
Frankfurt	1951	3 010	44 786	1 287,2	551,0	2 957	46 869	1 426,5	339,7
	1952	5 593	73 160	1 936,3	788,4	5 700	74 651	2 532,9	584,7
Hamburg	1951	2 436	27 099	615,9	189,6	2 435	29 278	589,3	133,2
	1952	3 666	35 972	897,3	278,4	3 647	35 479	822,8	207,9
Hannover	1951	270	545	272,0	211,8	270	335	27,8	125,7
	1952[3])	660	3 881	454,6	296,9	665	3 268	76,5	131,0
Köln/Bonn	1951	345	2 564	37,3	16,4	343	2 629	34,0	0,7
	1952	524	4 316	110,8	26,8	517	4 201	67,2	8,1
München	1951	1 437	15 837	325,0	22,8	1 437	18 667	375,6	29,0
	1952	1 569	19 833	230,9	33,7	1 600	22 730	357,0	42,9
Nürnberg	1951	40	1 224	50,1	2,3	29	1 261	59,1	0,3
	1952	129	947	225,0	1,8	122	1 233	70,9	0,1
Stuttgart	1951	578	3 382	57,1	9,8	576	2 992	164,1	6,5
	1952	839	4 270	61,0	9,7	718	4 052	234,4	8,2
Insgesamt	1951	9 642	118 650	2 931,1	1 098,5	9 615	128 616	3 231,8	664,1
	1952	**15 250**	**171 796**	**4 567,8**	**1 554,1**	**15 265**	**178 539**	**4 736,7**	**1 053,5**

*) Flughäfen des Bundesgebiets und West-Berlin. — Nur gewerblicher Passagier-, Fracht- und Postverkehr der Luftverkehrsgesellschaften. — **) Januar bis März 1951 ergänzt nach den Angaben der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen. — ***) Im Auslandverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Fluggäste, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das Flugzeug verlassen. Die Angaben über Fluggäste, Fracht und Post dürfen daher nicht zu der Anzahl der Flugzeuge in Beziehung gesetzt werden.

[1]) Januar bis März 1951 einschl. Gepäck. — [2]) Unter »Durchgang« sind nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste sowie Fracht- und Postmengen gezählt. 1951 nur April bis Dezember. — [3]) Bis einschl. 25. April 1952 Hannover-Bückeburg, zeitweise Hannover-Wunstorf; ab 26. April 1952 Hannover-Langenhagen. — [4]) 1951 nur April bis Dezember. — [5]) Ohne Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland. Dieser betrug 1952: 76 956 Fluggäste, 2 588,7 t Fracht, 696,7 t Post.

2. Teilstreckenverkehr im Jahre 1952 *)

Richtung	Flüge[1])	Beförderte[2]) Personen	Fracht	Post
	Anzahl		t	
I. Verkehr zwischen Flughäfen des Bundesgebietes und mit West-Berlin				
Insgesamt	**39 411**	**651 787**	**33 300,9**	**3 021,7**
darunter				
Berlin–Hamburg	5 834	77 488	20 682,1	182,0
Hamburg–Berlin	5 844	41 634	735,1	129,2
Berlin–Frankfurt	2 373	85 844	4 097,8	432,1
Frankfurt–Berlin	2 402	65 834	672,0	568,4
Berlin–Hannover	2 613	70 563	1 027,6	88,7
Hannover–Berlin	2 593	41 924	249,2	31,6
Frankfurt–Hamburg	776	16 493	293,1	97,6
Hamburg–Frankfurt	850	15 614	339,2	102,7
Frankfurt–Düsseldorf	970	9 948	203,8	61,5
Düsseldorf–Frankfurt	985	10 556	257,7	99,3
Frankfurt–München	820	13 695	308,9	94,5
München–Frankfurt	740	13 201	255,2	57,8
Düsseldorf–Hamburg	700	6 676	86,7	27,8
Hamburg–Düsseldorf	685	7 059	80,3	11,2
II. Verkehr mit Flughäfen des Auslandes[3])				
a) Aus dem Ausland				
Insgesamt	**15 264**	**248 886**	**7 094,0**	**2 248,4**
nach Frankfurt	5 705	107 198	3 273,6	1 140,4
darunter				
London–Frankfurt	1 007	18 216	519,7	383,1
Amsterdam–Frankfurt	912	18 607	821,4	231,6
Brüssel–Frankfurt	836	13 749	378,2	166,6
Zürich/Genf–Frankfurt	702	13 074	351,1	118,6
Paris–Frankfurt	374	8 062	218,9	19,5
Rom/Mailand-Frankfurt	419	8 134	172,5	70,6
Kopenhagen–Frankfurt	270	6 708	147,3	52,2
nach Hamburg	3 654	55 801	1 576,4	456,8
darunter				
Kopenhagen–Hamburg	1 748	30 136	646,4	250,1
Amsterdam–Hamburg	1 223	12 835	432,4	128,4
London–Hamburg	192	2 030	127,5	36,2
Prestwick–Hamburg	226	6 722	195,0	30,2
nach Düsseldorf	2 176	31 337	587,6	160,2
darunter				
London–Düsseldorf	785	14 433	200,8	113,9
Brüssel–Düsseldorf	587	5 939	96,7	15,6
Amsterdam–Düsseldorf	398	4 030	170,9	20,8
Paris–Düsseldorf	239	3 469	25,6	6,6
nach München	1 567	30 084	575,4	133,1
darunter				
Wien–München	401	8 973	157,7	37,8
Zürich/Genf–München	373	5 625	40,3	9,3
Amsterdam–München	170	3 423	146,1	37,4
Rom/Mailand–München	214	5 042	122,9	22,5
Zagreb/Belgrad–Münch.	134	1 264	29,9	5,9
nach Stuttgart	813	10 772	201,7	48,6
darunter				
Zürich/Genf–Stuttgart	711	9 940	132,5	42,0
nach Hannover	628	3 798	498,0	268,9
darunter				
London–Hannover	159	679	156,4	87,7
Brüssel–Hannover	217	100	261,7	166,9
Amsterdam–Hannover	247	2 924	68,5	8,9
nach Köln/Bonn	524	4 276	114,5	27,2
darunter				
Brüssel–Köln/Bonn	508	4 104	108,4	23,7
nach übrigen Flughäfen	197	5 620	266,8	13,2
b) Nach dem Ausland				
Insgesamt	**15 284**	**255 483**	**7 329,0**	**1 750,1**
von Frankfurt	5 702	108 971	3 930,0	931,4
darunter				
Frankfurt–London	1 015	18 156	496,3	162,1
Frankfurt–Amsterdam	884	17 477	845,2	74,9
Frankfurt–Brüssel	840	13 833	412,8	60,1
Frankfurt–Zürich/Genf	748	14 471	494,7	163,5
Frankfurt–Paris	346	8 973	114,0	33,9
Frankfurt–Rom/Mailand	450	10 572	413,2	177,5
Frankfurt–Kopenhagen	271	5 830	130,3	20,7
von Hamburg	3 613	56 165	1 408,3	372,4
darunter				
Hamburg–Kopenhagen	1 457	30 312	744,1	166,1
Hamburg–Amsterdam	1 232	13 403	188,9	64,0
Hamburg–London	436	2 845	180,6	12,6
Hamburg–Prestwick	254	7 395	131,7	128,8
von Düsseldorf	2 158	32 704	745,0	56,8
darunter				
Düsseldorf–London	808	14 866	185,6	27,5
Düsseldorf–Brüssel	577	5 975	157,0	15,3
Düsseldorf–Amsterdam	390	4 754	258,1	4,3
Düsseldorf–Paris	244	3 951	44,7	4,6
von München	1 594	34 868	698,7	171,6
darunter				
München–Wien	407	8 879	121,5	59,6
München–Zürich/Genf	373	6 159	78,6	15,6
München–Amsterdam	200	4 960	129,6	14,4
München–Rom/Mailand	211	4 562	248,6	26,2
Münch.–Zagreb/Belgrad	124	1 017	48,8	16,8
von Stuttgart	748	9 642	247,1	60,1
darunter				
Stuttgart–Zürich/Genf	623	8 945	148,2	29,8
von Hannover	661	3 799	84,5	128,0
darunter				
Hannover–London	365	881	50,2	110,4
Hannover–Brüssel	37	173	10,4	10,7
Hannover–Amsterdam	214	2 211	22,9	6,9
von Köln/Bonn	517	4 250	73,5	8,4
darunter				
Köln/Bonn–Brüssel	503	4 123	64,5	8,1
von übrigen Flughäfen	291	5 084	141,9	21,4

*) Nur gewerblicher Passagier-, Fracht- und Postverkehr der Luftverkehrsgesellschaften einschl. Charter- und sonstiger Verkehr. — [1]) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken. — [2]) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken. — [3]) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Ausland.

G. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1951/52 und 1950/51

a) Ämter und Amtsstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen

Gegenstand der Nachweisung	1951/52	1950/51
Ämter und Amtsstellen[1]		
im Postdienst	25 646	25 368
im Fernmeldedienst	12 566	12 371
insgesamt	**38 212**	**37 739**
Personal[1]		
Beamte im Hauptamt	147 565	141 968
Beamte im Nebenamt	20 791	20 733
Vollbeschäftigte außerhalb des Beamtenverhältnisses		
Angestellte und Postangestellte	40 958	43 340
Postfacharbeiter	62 193	59 349
Handwerker, Arbeiter und Kraftwagenführer im Fernmeldebau	15 568	14 341
Nichtvollbeschäftigte Hilfskräfte (auf vollbeschäftigte Kräfte umgerechnet)	8 842	7 944
Nichtbeamtete Nachwuchskräfte	7 157	6 678
insgesamt	**303 074**	**294 353**
Finanzen (in Mill. DM)[2]		
Erträge insgesamt	2 337,2	2 117,1
davon: Postgebühren	1 084,3	986,9
Postscheck- und Postsparkassengebühren und Zinsen	48,9	35,2
Telegraphengebühren	94,5	87,8
Fernsprechgebühren	1 041,5	953,3
Funkgebühren	53,1	44,9
Andere Einnahmen	14,9	9,0
Aufwendungen insgesamt	2 265,7	1 915,8
davon: Persönliche Kosten	1 576,4	1 324,8
Sächliche Kosten		
Betriebsführung	226,1	185,9
Unterhaltung	147,4	125,7
Erneuerung	159,5	136,1
Ablieferung an den Bund	156,4	143,3
Betriebsgewinn[4]	102,4	234,6

Gegenstand der Nachweisung	1951/52	1950/51
Betriebseinrichtungen[1]		
Postdienst		
Postbeförderungsdienst		
auf Eisenbahnen		
täglich zur Postbeförderung benutzte Eisenbahnzüge	6 044	5 625
Bahnpostwagen	1 615	1 617
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	395	365
Poststrecken auf den Eisenbahnen km	30 257	31 234
auf Landstraßen		
Postkraftfahrwesen		
Kraftfahrzeuge	16 415	15 471
darunter: Kraftomnibusse	3 124	2 789
Kraftfahrzeug-Anhänger	3 146	2 926
darunter: zur Personenbeförderung	304	263
Kraftpostlinien Zahl	1 527	1 427
km	40 326	37 118
Landkraftposten Zahl	1 133	1 122
km	60 956	59 147
Andere Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung Zahl	570	478
km	20 252	18 930
Postfuhrwesen		
Postfuhrhaltereien (posteigene u. private)	64	70
Pferdepostwagen und -schlitten	393	427
Postfahrräder	17 039	16 890
Poststrecken Zahl	491	529
km	2 297	2 505
Briefdienst		
Postbriefkasten	.	80 169[3]
Benutzte Schließfächer	.	114 947[3]
Teilnehmer-Fernschreibdienst		
Fernschreibanschlüsse	6 452	3 979
Fernsprechdienst		
Ortsfernsprechnetze Zahl	3 730	3 723
Vermittlungsstellen	4 111	4 075
Sprechstellen	2 700 104	2 393 013
davon: Hauptanschlüsse	1 487 530	1 347 704
Amtsberechtigte Nebenanschlüsse	1 164 933	999 366
Öffentliche Sprechstellen	47 641	45 943
Funkdienst (Küsten- und Seefunkdienst)		
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	15	15
Seefunkstellen auf deutschen Handelsschiffen mit Telegraphiesender	311	250
» Telephoniesender	489	306
» Telegraphie- und Telephoniesender	200	162

Quelle: Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen.

[1]) Stand am Ende des Rechnungsjahres (31. März 1951 und 31. März 1952). — [2]) Die Zahlenangaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [3]) Stand am 31. März 1950, Zählung wird nur alle drei Jahre durchgeführt. — [4]) Unter Berücksichtigung von 0,9 (1950/51: 33,3) Mill. DM Aufwendungen für wertschaffende Gehälter und Löhne nebst den anteiligen Unkosten.

1. Deutsche Bundespost 1951/52 und 1950/51

b) Verkehrsleistungen nach Dienstzweigen*)

Dienstzweig, Verkehrsleistung	Maßeinheit	1951/52	1950/51
Postdienst			
Postbeförderungsdienst			
auf Eisenbahnen:			
geleistete Wagenachskilometer			
von der Deutschen Bundesbahn	Mill. km	304,2	278,7
von den Privat- und Kleinbahnen	Mill. km	1,5	1,6
auf Landstraßen:			
geleistete Wagenkilometer			
Kraftposten	Mill. km	103,2	87,2
Landkraftposten	Mill. km	23,9	22,2
Kraftfahrverbindungen im Orts- und Vorortsdienst zur Postsachenbeförderung	Mill. km	44,1	37,6
übrige Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung	Mill. km	13,2	9,2
Posten (ohne Kraftposten)	Mill. km	1,1	1,2
beförderte Personen mit Kraftposten	Mill.	177,7	143,2
Brief- und Paketdienst			
Briefsendungen insgesamt[1])	Mill.	4 503,8[2])	4 181,0
im Inland	Mill.	4 221,6	3 934,1
nach dem Ausland	Mill.	158,1	149,8
aus dem Ausland	Mill.	117,5	97,1
eingeschriebene	Mill.	69,8	67,0
Paket- und Wertsendungen insgesamt	Mill.	182,5	174,8
im Inland	Mill.	175,1	166,8
nach dem Ausland	Mill.	2,3	1,6
aus dem Ausland	Mill.	5,1	6,4
gewöhnliche Paketsendungen	Mill.	179,2	171,8
versiegelte Wertpakete	Mill.	1,5	1,4
Wertbriefsendungen	Mill.	1,8	1,6
Gesamtwertbetrag der Wertpakete und Wertbriefsendungen im Inlandsverkehr	Mill. DM	11 470,3	7 340,7
Zeitungsdienst			
zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen und Zeitschriften[3])	Stück	4 631	4 344
beförderte Zeitungsnummernstücke	Mill.	472,1	441,9
Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen	Mill.	75,5	60,6
Zahlungsdienst			
Postanweisungen	Mill.	77,8	71,1
	Mill. DM	5 707,1	4 836,5
Nachnahmesendungen	Mill.	63,8	55,4
	Mill. DM	2 330,9	1 952,5
Postaufträge			
zur Geldeinziehung	1 000	227,8	240,8
	1 000 DM	36 418	35 503
zum Postprotest	1 000	863,7	638,1
	1 000 DM	145 057	112 060
Postscheckdienst[4])			
Zahl der Konten[5])	1 000	1 012,9	983,0
Guthaben auf den Konten[5])	Mill. DM	999,3	887,2
Gutschriften	Mill.	359,3	319,3
	Mill. DM	100 419,4	81 841,4
darunter: Einzahlungen mit Zahlkarten und Postanweisungen	Mill.	202,8	180,5
	Mill. DM	20 518,4	16 551,7
Übertragungen von anderen Postscheckkonten	Mill.	156,3	138,8
	Mill. DM	79 900,8	65 288,7
noch: Postscheckdienst[4])			
Lastschriften	Mill.	208,9	183,6
	Mill. DM	100 307,2	81 726,2
darunter: Übertragungen auf and. Postscheckkonten	Mill.	156,1	138,6
	Mill. DM	79 717,4	65 126,6
Postsparkassendienst			
Zahl der Konten[2])	1 000	2 594,2	2 173,9
Guthaben auf den Konten	Mill. DM	220,4	133,2
Einlagen (mit Überweisungen und Zinsgutschriften)	1 000	5 737	2 581
	Mill. DM	284,8	168,6
darunter: Bareinlagen	1 000	2 727	1 795
	Mill. DM	266,1	159,1
Rückzahlungen	1 000	3 635	2 907
	Mill. DM	197,4	154,2
darunter: im kurzen Weg (bis 100 DM)	1 000	3 620	2 898
	Mill. DM	186,6	147,4
Fernmeldedienst			
Telegraphendienst			
übermittelte Telegramme	Mill.	26,4	27,5
davon:			
im Inland	Mill.	19,5	21,5
nach dem Ausland	Mill.	3,4	3,1
aus dem Ausland	Mill.	3,3	2,8
im Durchgang durch das Bundesgebiet	Mill.	0,2	0,1
Teilnehmer-Fernschreibverkehr			
Gebühreneinheiten innerhalb des Bundesgebietes[6])	Mill.	130,6	92,2
Ausgeführte Verbindungen			
nach dem Ausland	1000	477	240
aus dem Ausland	1000	488	237
Fernsprechdienst			
Ortsgespräche	Mill.	1 828,5	1 705,3
Gespräche von Ort zu Ort	Mill.	368,2	333,3
davon:			
Ferngespräche im Inland[7])	Mill.	363,1	329,1
Ferngespräche nach dem Ausland	Mill.	2,6	2,0
Ferngespräche aus dem Ausland	Mill.	2,5	2,2
Küstenfunkdienst			
Telegramme:			
in Richtung nach See	1000	30,8	20,0
in Richtung von See	1000	140,9	93,8
Seefunkgespräche:			
in Richtung nach See	1000	7,5	3,9
in Richtung von See	1000	34,9	17,4
Leistungen für Rechnung anderer			
Vertrieb von Wechselsteuermarken, Beitragsmarken der Invaliden- und Angestelltenversicherung (Wert der abgesetzten Marken)	Mill. DM	328,1	220,3
Steuermarken »Notopfer Berlin«	Mill. DM	52,4	50,5
Auszahlungen von Renten			
Einzelzahlungen	Mill.	95,0	83,5
gezahlter Betrag	Mill. DM	5 343	4 667
Einziehung von Rundfunkgebühren			
Zahl der Rundfunk- und Zusatzgenehmigungen[3])	1 000	10 182,5	9 492,7
darunter: gebührenfrei	1 000	442,4	373,2

*) Mit Ausnahme der Angaben über den Postscheckdienst beziehen sich die Zahlen auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [1]) Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — [2]) Darunter 6,6 Mill. Briefsendungen im offenen Einzeldurchgang durch das Bundesgebiet aus dem Ausland nach dem Ausland. — [3]) Stand am Ende des Rechnungsjahres. — [4]) Die Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre 1950 und 1951. — [5]) Stand am Ende des Kalenderjahres. — [6]) 1 Gebühreneinheit = 3 Fernschreibminuten im Ortsdienst. — [7]) Mit Schnellgesprächen.

H. Rundfunk

1. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1952

a) nach Ländern

Land	Rundfunkgenehmigungen insgesamt	Rundfunkgenehmigungen darunter Zusatzgenehmigungen	Rundfunkdichte auf 100 Haushaltungen	Dagegen am 1. 4. 51
Schleswig-Holstein	554 805	2 635	67	62
Hamburg	474 214	4 594	71	70
Niedersachsen	1 327 620	6 267	63	59
Bremen	143 951	870	65	65
Nordrhein-Westfalen	3 029 667	21 446	69	68
Hessen	943 452	9 638	64	61
Rheinland-Pfalz	567 485	3 774	59	54
Baden-Württemberg	1 300 844	7 915	60	56
Bayern	1 840 460	12 329	65	60
Bundesgebiet	**10 182 498**	**69 468**	**65**	.
dagegen 1. April 1951	9 492 657	39 422	.	62

b) nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Rundfunkgenehmigungen insgesamt	Rundfunkdichte auf 100 Haushaltungen	Dagegen am 1. April 1951
Großstädte über 1 000 000 Einwohner	474 214	71	70
Großstädte über 500 000—1 000 000	1 149 541	71	71
Großstädte über 300 000— 500 000	646 302	76	75
Großstädte über 100 000— 300 000	1 283 902	71	69
Mittelstädte über 50 000— 100 000	665 696	70	69
Mittelstädte über 20 000— 50 000	1 020 762	68	65
Gemeinden über 10 000— 20 000	749 405	67	65
Gemeinden über 5 000— 10 000	883 489	65	62
Gemeinden über 2 000— 5 000	1 178 756	61	56
Gemeinden mit 2 000 und weniger	2 130 431	56	50
Insgesamt	**10 182 498**	**65**	**62**

J. Fremdenverkehr

1. Beherbergungskapazität nach dem Stande vom 1. 4. 1952

Land / Gemeindeart / Betriebsart	Berichtsorte bzw. Betriebe	Vorhandene Fremdenbetten[1]) (ohne Betten in Privatquartieren) insgesamt	davon: von den Besatzungsmächten beschlagnahmt[2])	vH	davon: mit Flüchtlingen, Evakuierten und eingewiesenen Mietern belegt[2])	vH	davon: auf sonstige Art zweckentfremdet[2])	vH	davon: für den Fremdenverkehr	vH	Frei verfügbare Fremdenbetten in Privatquartieren	Theoretische monatliche Übernachtungskapazität der für den Fremdenverkehr frei verfügbaren Betten
	Anzahl										Anzahl	Übernachtungen
Nach Ländern												
Schleswig-Holstein	110	42 709	789	1,8	6 671	15,6	2 558	6,0	32 691	76,6	14 661	1 444 236
Hamburg	1	8 869	219	2,5	362	4,1	596	6,7	7 692	86,7	—	234 606
Niedersachsen	77	31 611	1 467	4,6	2 894	9,2	1 138	3,6	26 112	82,6	3 280	896 456
Bremen	2	1 798	—	—	—	—	—	—	1 798	100,0	—	54 839
Nordrhein-Westfalen	347	67 997	7 331	10,8	5 260	7,7	1 845	2,7	53 561	78,8	3 911	1 752 896
Hessen	195	40 971	4 365	10,7	1 239	3,0	2 987	7,3	32 380	79,0	8 513	1 247 236
Rheinland-Pfalz	283	37 051	2 260	6,1	880	2,4	747	2,0	33 164	89,5	7 107	1 228 266
Baden-Württemberg	391	82 852	5 903	7,1	1 464	1,8	4 396	5,3	71 089	85,8	7 329	2 391 749
Bayern	623	139 985	6 854	4,9	19 228	13,7	4 906	3,5	108 997	77,9	44 115	4 669 916
Bundesgebiet	**2 029**	**453 843**	**29 188**	**6,4**	**37 998**	**8,4**	**19 173**	**4,2**	**367 484**	**81,0**	**88 916**	**13 920 200**
dagegen am 1. April 1951	2 035	432 977	33 655	7,8	47 875	11,1	19 860	4,6	331 587	76,5	60 506	11 958 837
West-Berlin 1. April 1952	374	6 015	43	0,7	13	0,2	868	14,4	5 091	84,7	5 091	155 276
Nach der Art der Fremdenverkehrsgemeinden												
Großstädte	43	61 457	4 620	7,5	1 166	1,9	3 165	5,1	52 506	85,5	9 523	1 891 885
Heilbäder[3])	141	122 323	16 985	13,9	13 655	11,2	6 770	5,5	84 913	69,4	11 339	2 935 686
Luftkurorte	251	79 963	3 897	4,9	6 445	8,1	3 267	4,1	66 354	82,9	29 333	2 918 453
Seebäder	51	36 439	696	1,9	5 876	16,1	1 776	4,9	28 091	77,1	13 639	1 272 765
Sonstige Fremdenverkehrsgemeinden	1 543	153 661	2 990	1,9	10 856	7,1	4 195	2,7	135 620	88,3	25 082	4 901 411
Nach der Art der Betriebe												
Hotels und Gasthöfe	18 402	286 555	21 000	7,3	16 713	5,8	9 599	3,3	239 243	83,6	—	7 296 912
Hospize, Pensionen und Fremdenheime	8 712	116 567	5 584	4,8	17 479	15,0	6 526	5,6	86 978	74,6	—	2 652 829
Kurhäuser und Kuranstalten	112	7 431	319	4,3	685	9,2	1 139	15,3	5 288	71,2	—	161 284
Heilstätten und Sanatorien	299	22 707	1 059	4,7	640	2,8	813	3,6	20 195	88,9	—	615 947
Kur- und Erholungsheime	476	20 583	1 226	6,0	2 481	12,1	1 096	5,3	15 780	76,6	—	481 290
Privatquartiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88 916	2 711 938

[1]) Ohne die Beherbergungskapazität der Kinderheime, Jugendherbergen, Massenunterkünfte, Obdachlosenasyle und dgl. Unterkunftsstätten. — [2]) In ganz und teilweise beschlagnahmten Betrieben. — [3]) Einschl. heilklimatischer und Kneippkurorte.

2. Fremdenübernachtungen 1949—1952*)

Monatsdurchschnitt April 1949 bis März 1950 = 100

Halbjahr Monat	Übernachtungen der In- und Auslandsgäste in						Übernachtungen der Auslandsgäste[1]) in					
	33 Großstädten	73 Heilbädern	112 Luftkurorten	50 Seebädern[2])	339 sonstigen Berichtsorten	insgesamt 607[3])	33 Großstädten	73 Heilbädern	112 Luftkurorten	50 Seebädern[2])	339 sonstigen Berichtsorten	insgesamt 607[3])
1949 Sommer-Hj.	95,9	126,5	141,3	100,0	113,5	117,0	80,1	97,1	144,2	100,0	96,3	89,8
1949/50 Winter-Hj.	104,1	73,5	58,7	.	86,5	83,0	119,9	102,9	55,8	.	103,7	110,2
1950 Sommer-Hj.	124,0	169,4	240,4	146,9	137,0	162,6	216,5	322,7	747,7	360,8	292,5	286,9
1950/51 Winter-Hj.	125,5	85,5	74,9	.	93,0	96,7	191,7	134,7	91,2	.	151,6	171,1
1951 Sommer-Hj.	159,3	195,2	277,7	179,5	163,8	193,4	315,9	549,3	386,7	538,7	477,0	368,2
1951/52 Winter-Hj.	141,9	92,4	80,8	.	100,0	106,7	236,7	204,0	113,5	.	195,4	218,1
1952 Sommer-Hj.	177,6	225,2	327,3	214,3	184,0	221,7	421,3	693,2	513,9	869,0	679,9	489,6
1951 April	140,8	89,3	60,6	13,1	101,0	101,6	228,2	200,3	85,6	26,6	219,3	210,4
Mai	171,5	138,1	113,2	25,4	124,1	140,8	277,0	361,5	162,5	99,5	297,0	279,5
Juni	156,0	185,4	219,0	99,4	142,7	173,8	290,1	436,0	297,3	304,3	368,0	317,7
Juli	156,0	251,5	431,2	398,4	203,7	246,6	371,6	827,8	679,5	1 341,5	735,0	492,5
August	168,6	300,3	561,6	451,0	251,4	299,6	400,5	955,5	780,0	1 196,2	833,3	549,4
September	162,8	206,5	280,6	89,8	160,1	198,0	327,8	514,4	315,5	264,0	409,3	359,4
Oktober	155,2	117,7	80,7	.	118,3	122,4	279,5	258,5	115,0	.	276,7	261,5
November	140,6	76,6	40,7	.	96,3	93,7	234,9	143,5	50,7	.	183,8	205,6
Dezember	117,8	67,3	65,9	.	79,1	84,4	208,0	190,3	150,8	.	152,8	195,5
1952 Januar	138,2	82,6	74,5	.	92,4	99,6	215,7	202,3	107,7	.	179,6	200,7
Februar	141,8	96,0	103,6	.	98,0	111,4	223,0	209,5	133,6	.	178,1	209,0
März	157,8	114,4	119,4	.	115,6	128,4	259,3	219,9	123,2	.	201,1	236,2
April	178,3	112,7	85,9	17,9	113,7	127,5	302,0	288,6	148,1	53,4	330,6	288,4
Mai	161,0	158,0	120,5	21,7	128,3	146,2	357,9	420,1	185,2	67,5	354,9	350,2
Juni	167,0	217,7	288,4	123,8	165,9	205,5	384,9	564,9	409,1	479,5	555,5	426,7
Juli	179,0	289,8	506,3	498,7	238,3	286,5	529,6	993,8	853,7	2 281,0	1 091,8	672,2
August	182,6	343,7	641,6	520,0	284,1	338,8	517,8	1 249,4	1 104,7	1 794,1	1 173,7	729,5
September	197,4	229,3	321,2	103,5	173,7	225,8	435,3	642,2	382,7	538,3	572,9	470,8

*) Nur entgeltliche Fremdenübernachtungen in den gewerblichen Beherbergungsstätten einschl. der Privatquartiere, aber ohne die Übernachtungen in Jugendherbergen, Kinderheimen, Massenunterkünften, Obdachlosenasylen u. dgl. Unterkunftsstätten. — [1]) Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland, ohne Reisende aus der sowjetischen Besatzungszone, Berlin und dem Saargebiet und ohne den Reiseverkehr des im Bundesgebiet stationierten Personals der Besatzungsmächte und deren Angehörige. — [2]) Basis für Seebäder: MD April-September 1949 = 100. — [3]) Das sind rund 50 vH aller monatlich berichtenden Gemeinden.

3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1949—1952 nach der Herkunft der Fremden

Ständiger Wohnsitz der Fremden (Nicht Staatsangehörigkeit)	Sommerhalbjahr 1950[1])		Winterhalbjahr 1950/51[2])		Sommerhalbjahr 1951[3])		Winterhalbjahr 1951/52[4])		Sommerhalbjahr 1952[5])	
	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen
Deutschland										
Ortsansässige	74 406	189 808	81 541	204 841	79 701	204 835	88 132	221 064	74 570	192 853
Nicht-Ortsansässige	6 358 293	23 970 417	4 810 655	13 236 445	8 312 222	32 018 621	5 578 798	15 513 069	9 118 859	36 857 232
zusammen	6 432 699	24 160 225	4 892 196	13 441 286	8 391 923	32 223 456	5 666 930	15 734 133	9 193 429	37 050 085
Saargebiet	7 428	38 725	4 332	22 420	19 582	105 799	8 047	50 885	33 954	186 721
Ausland										
Belgien-Luxemburg	65 418	116 985	28 736	57 453	149 619	244 359	35 983	71 311	165 516	281 403
Dänemark	69 009	110 150	21 488	37 248	111 727	166 499	24 844	45 364	186 841	282 895
Finnland	4 013	6 996	2 051	4 382	11 993	20 796	5 157	10 313	15 025	26 171
Frankreich	46 838	107 529	34 473	80 685	76 851	201 646	42 257	116 996	105 062	258 344
Griechenland	.	.	.	.	2 752	7 634	2 846	7 426	5 028	14 919
Großbritannien und Nordirland	92 981	233 410	34 693	82 785	99 761	244 586	41 130	94 830	119 742	269 526
Irland	2 451	5 995	824	2 083	1 513	3 124	706	1 823	1 550	3 318
Island	.	.	.	.	545	1 087	299	1 244	606	1 430
Italien	23 662	82 746	22 005	76 327	36 916	113 831	25 765	85 730	50 637	124 782
Niederlande	70 368	123 200	52 835	97 082	163 407	261 494	56 936	106 372	209 121	347 583
Norwegen	8 584	16 259	7 657	16 806	17 410	31 993	7 422	18 102	25 971	44 952
Österreich	30 809	71 166	31 212	72 579	48 180	108 271	36 005	79 761	62 412	133 441
Polen	3 085	5 639	2 161	3 671	2 706	5 365	1 891	4 693	1 542	3 301
Portugal	.	.	.	.	2 082	5 630	1 204	3 203	3 582	8 249
Schweden	43 999	78 553	21 267	42 321	97 503	158 493	27 385	56 178	165 653	262 408
Schweiz	64 124	152 144	44 509	99 742	105 494	250 890	49 315	109 445	144 948	318 480
Sowjetunion	661	1 420	373	783	652	1 427	372	875	534	1 075
Spanien	.	.	.	.	6 592	19 445	3 946	13 891	9 803	25 982
Triest	.	.	.	.	372	1 177	191	1 033	351	1 031
Tschechoslowakei	2 441	7 663	1 995	6 276	1 787	8 626	1 300	6 516	1 244	5 799
Türkei	.	.	.	.	2 527	7 645	2 625	8 885	4 919	14 566
Übriges Europa	4 869	12 684	3 594	10 241	8 243	18 404	6 846	20 448	10 521	27 369
Afrika	3 219	9 645	1 442	4 810	4 926	13 847	2 744	7 634	7 098	21 118
Asien	2 606	8 744	2 216	8 163	6 303	23 568	4 279	21 079	8 507	30 269
Australien	3 100	6 358	1 047	2 578	3 845	7 672	1 758	4 536	4 263	9 042
Kanada	4 396	9 669	2 027	4 486	4 420	9 004	2 398	7 121	5 970	13 177
Süd- und Mittelamerika	10 622	29 496	6 298	19 496	16 826	49 117	9 690	31 188	29 081	85 393
Vereinigte Staaten von Amerika	133 336	295 041	59 363	136 475	143 952	304 494	109 442	239 319	242 076	494 670
Nicht näher bezeichnetes Ausland	21 621	57 882	20 635	58 613	27 922	68 857	14 534	39 674	32 105	77 420
zusammen	712 212	1 549 374	402 901	925 085	1 156 826	2 358 981	519 270	1 214 990	1 619 708	3 188 113
Ohne Angabe des Wohnsitzes	6 189	16 850	5 548	17 008	7 149	17 878	6 959	14 660	8 478	17 962
Insgesamt	7 158 528	25 765 174	5 304 977	14 405 799	9 575 480	34 706 114	6 201 206	17 014 668	10 855 569	40 442 881
darunter in Privatquartieren	564 832	3 753 409	130 356	767 040	812 846	5 701 957	138 138	804 690	940 565	7 310 099
Außerdem in Jugendherbergen (einschl. Ausländer)	771 514	1 280 625	188 808	340 976	331 650	2 618 248	265 090	552 542	1 693 952	3 158 120

[1]) Ohne Rheinland-Pfalz. Zahl der Berichtsgemeinden 1 716. — [2]) Ohne Rheinland-Pfalz. Zahl der Berichtsgemeinden 1 741. Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — [3]) Zahl der Berichtsgemeinden 2 027. Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — [4]) Zahl der Berichtsgemeinden 1852. — [5]) Zahl der Berichtsgemeinden 2028.

4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten 1950—1952*)

Gemeinde	Sommerhalbjahr 1950		Winterhalbjahr 1950/51		Sommerhalbjahr 1951		Winterhalbjahr 1951/52		Sommerhalbjahr 1952	
	Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen	
	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste
Großstädte										
Augsburg	75 852	7 313	74 711	4 285	86 233	8 259	84 178	7 571	103 646	15 965
Bielefeld	78 962	2 814	80 310	3 023	82 485	5 550	80 080	2 839	85 893	6 253
Bonn	67 158	9 314	61 829	6 492	89 297	17 813	73 660	11 668	89 862	20 422
Braunschweig	52 359	1 537	53 648	1 471	59 969	2 329	59 447	1 429	70 270	3 490
Bremen	126 838	16 701	132 564	12 890	151 932	21 659	140 476	16 466	159 505	30 198
Dortmund	46 159	2 530	49 291	2 772	59 256	4 300	63 617	4 924	74 189	7 222
Düsseldorf	246 124	42 830	291 312	47 430	345 131	72 574	353 284	58 613	367 611	77 477
Essen	69 014	6 122	77 830	7 363	90 351	10 438	94 672	9 734	109 639	12 042
Frankfurt a. M.	405 061	89 235	448 236	96 178	494 917	119 869	449 683	119 431	545 971	166 113
Freiburg i. Br.	102 874	15 140	88 311	11 562	110 879	20 983	87 762	11 029	128 474	28 517
Hamburg	647 477	157 262	620 369	136 532	845 256	250 700	671 781	160 838	910 289	365 244
Hannover	155 134	16 858	171 475	12 075	387 858	45 635	202 406	15 487	438 775	79 822
Heidelberg	102 131	19 305	67 033	10 479	123 463	34 914	101 898	19 486	159 799	44 767
Karlsruhe	75 597	10 333	81 362	8 428	100 084	16 195	87 538	9 522	112 174	20 888
Kassel	75 582	2 971	57 899	1 913	78 627	4 705	65 349	2 793	87 273	9 487
Kiel	56 602	7 007	53 733	5 857	74 777	14 029	73 256	8 246	83 780	17 931
Köln	247 533	51 846	225 113	33 317	288 831	78 897	265 354	45 386	320 517	102 463
Mannheim	63 232	7 550	78 148	7 477	87 291	13 748	95 561	9 242	114 385	19 623
München	628 566	157 074	637 716	134 254	816 528	211 959	756 929	166 987	933 663	271 047
Münster	54 600	2 344	54 892	1 473	56 785	3 489	60 110	1 480	62 566	3 824
Nürnberg	126 813	17 580	143 817	17 435	154 927	23 802	171 675	20 215	184 390	34 234
Regensburg	59 481	3 342	53 602	2 201	61 981	3 051	60 107	2 273	81 160	4 819
Stuttgart	305 014	46 691	282 484	37 211	340 861	56 620	318 076	39 808	380 533	70 601
West-Berlin	256 467	32 903	288 320	37 230	322 051	60 779	321 813	52 318	363 115	72 958
Heilbäder[1])										
Baden-Baden	144 525	25 336	91 318	10 132	235 440	53 608	95 587	13 285	268 689	68 295
Badenweiler	198 714	13 698	60 674	3 358	247 065	21 391	57 062	2 332	276 729	20 070
Bramstedt, Bad	86 119	2 198	72 497	241	91 807	1 805	81 907	262	102 058	1 928
Brückenau, Bad	71 744	1 445	19 162	95	84 700	2 479	23 683	279	95 441	3 885
Dürrheim, Bad	84 566	1 963	40 853	325	93 146	3 429	46 888	186	113 582	4 683
Füssen	58 858	1 825	15 582	372	66 181	2 470	14 704	633	80 217	3 746
Grund, Bad	75 436	246	15 707	95	84 782	184	17 886	75	111 790	513
Harzburg, Bad	83 673	1 002	42 595	568	86 423	2 504	40 038	615	107 676	3 693
Hindelang-Bad Oberdorf	222 693	844	102 005	1 050	261 840	2 342	113 925	782	287 578	1 216
Höchenschwand	73 018	597	66 040	248	72 552	973	65 070	846	75 177	1 366
Homburg v. d. H., Bad	72 034	18 052	56 277	15 183	94 331	25 927	58 121	16 730	100 766	28 384
Kissingen, Bad	303 896	7 535	103 995	726	339 383	11 533	128 660	1 982	369 744	15 144
Königsfeld	56 947	423	18 869	385	64 548	1 838	21 408	514	72 086	2 339
Königstein/Taunus	51 812	2 181	30 235	1 669	71 901	3 308	37 271	2 674	74 992	4 492
Liebenzell	85 508	1 053	27 732	259	92 528	1 675	29 603	283	113 954	3 720
Lippspringe, Bad	261 474	21	261 745	—	285 064	29	278 567	2	288 310	170
Meinberg, Bad	145 257	122	56 778	43	152 320	183	52 191	40	169 711	48
Mergentheim	220 746	528	64 491	505	180 310	1 465	90 445	669	265 061	4 145
Nauheim, Bad	234 299	9 310	121 186	3 323	258 215	20 996	128 032	7 241	263 387	30 193
Nenndorf, Bad	116 984	685	58 982	526	134 578	1 204	63 658	161	142 836	2 042
Oberstdorf	292 242	4 297	153 138	4 291	380 138	8 688	194 459	5 955	481 205	13 824
Rehburg, Bad	110 216	2 811	108 027	6	110 496	4	109 033	1	111 675	—
Reichenhall, Bad	313 632	10 911	120 124	3 278	370 358	15 246	149 365	4 103	458 161	18 963
Salzschlirf, Bad	53 193	94	7 473	12	44 562	2 100	10 689	4	96 023	708
Salzuflen, Bad	254 050	883	106 545	706	290 658	1 705	104 097	1 231	352 562	2 532
St. Blasien	90 814	2 360	93 385	1 255	102 593	4 445	95 474	3 563	124 244	5 031
Soden-Allendorf, Bad	74 508	247	32 902	52	79 565	268	30 941	84	93 943	295
Todtmoos	99 651	1 412	87 454	1 401	108 918	1 933	96 216	2 159	129 200	4 193
Tölz, Bad	55 495	782	24 353	245	70 893	1 476	30 633	461	95 567	2 889
Überlingen	130 220	2 492	11 407	523	177 567	2 749	11 637	418	205 973	4 949
Wiesbaden	235 662	33 853	191 098	19 019	282 049	53 891	210 752	36 444	312 197	78 672
Wiessee, Bad	280 571	4 818	31 696	527	332 956	22 375	31 277	1 508	378 023	11 533
Wildbad	179 314	5 040	38 212	484	230 947	9 554	47 152	405	268 747	12 698
Wildungen, Bad	148 527	3 390	53 101	414	183 802	5 331	88 819	1 117	240 557	6 597
Wörishofen	297 119	5 829	100 285	1 761	362 527	9 154	110 611	2 967	419 447	11 850
Luftkurorte										
Baiersbronn	79 758	86	30 010	8	116 785	481	28 111	133	118 246	1 578
Bayrisch-Zell	62 114	855	39 800	356	79 198	788	40 282	756	100 134	1 323
Berchtesgadener Land	615 467	11 385	110 267	2 815	807 654	13 843	112 211	3 526	1 018 064	20 288
Clausthal-Zellerfeld	95 460	72	59 574	28	97 343	123	63 029	63	100 437	414
Fischen/Allgäu	76 629	464	24 832	138	96 705	514	23 768	158	116 735	1 145
Freudenstadt	86 015	9 341	44 234	1 626	123 337	12 256	56 684	2 719	192 485	19 837

Anmerkungen auf Seite 396.

4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten 1950—1952*)

Gemeinde	Sommerhalbjahr 1950		Winterhalbjahr 1950/51		Sommerhalbjahr 1951		Winterhalbjahr 1951/52		Sommerhalbjahr 1952	
	Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen	
	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste
noch: **Luftkurorte**										
Grainau	128 971	989	26 036	369	151 094	1 597	30 823	500	181 764	1 700
Herrenalb	54 767	3 460	13 339	206	111 777	500	24 766	227	134 334	3 562
Hinterzarten	82 281	3 610	36 608	2 130	119.665	6 387	42 369	2 636	127 630	7 370
Kochel	64 010	3 668	5 209	25	64 502	736	3 752	66	78 833	1 924
Konstanz	198 238	20 687	68 092	8 250	202 791	20 184	58 759	5 820	175 678	17 758
Lindau	208 431	38 471	41 878	10 463	296 716	37 515	50 842	18 191	292 193	43 209
Malente-Gremsmühlen	59 370	691	20 811	79	80 353	781	23 995	49	101 715	1 371
Meersburg	74 088	645	4 433	139	78 154	123	6 379	167	99 315	1 994
Mittenwald	238 875	3 267	75 069	542	268 533	3 623	96 950	2 369	369 788	5 832
Oberammergau	339 014	175 974	7 493	771	61 154	3 009	13 450	1 283	89 841	7 101
Pfronten	136 725	219	22 664	116	158 008	341	22 564	122	169 590	238
Rottach-Egern	125 578	2 766	12 508	482	143 782	4 465	17 782	1 572	164 536	6 897
Ruhpolding	210 059	663	72 866	328	283 309	1 399	66 864	630	362 034	1 659
Schliersee	120 175	1 828	60 338	437	154 027	2 112	56 592	732	202 164	3 815
Schömberg, Krs. Calw	208 146	—	210 294	50	220 692	138	230 980	238	241 995	1 175
Schwangau	60 296	11 566	5 119	133	74 590	2 529	4 303	348	86 223	5 553
Stetten a. k. M.	56 635	5	52 114	7	52 158	13	50 108	2	47 932	83
Tegernsee	128 667	2 104	13 124	288	139 454	3 049	13 972	419	170 943	4 814
Titisee	65 500	10 434	14 851	2 268	83 388	12 402	22 213	2 929	97 133	19 392
Wildemann	70 936	76	12 032	36	84 693	252	12 045	20	108 582	395
Seebäder										
Cuxhaven	166 401	1 308	16 263	201	183 458	1 669	23 301	445	222 156	2 048
Dahme	57 348	7	6 691	—	77 862	—	12 159	—	104 027	599
Grömitz	179 661	1 146	13 560	—	197 072	982	11 026	—	237 456	3 929
Juist	200 757	1 278	7 939	—	229 635	1 168	5 331	—	221 274	1 552
Kampen	67 897	1 616	974	—	70 561	3 446	916	—	70 892	2 385
Kellenhusen	62 762	—	—	—	91 543	485	—	—	121 463	255
List	54 019	691	36	—	71 239	937	31	—	96 637	1 296
St. Peter	60 296	438	2 786	—	70 828	1 177	2 370	80	127 781	836
Scharbeutz	61 695	160	—	—	60 483	114	—	—	88 672	789
Timmendorfer Strand	165 112	1 965	7 654	—	190 295	2 382	6 575	32	197 458	3 966
Travemünde	108 068	5 470	7 292	551	117 877	8 501	6 346	948	145 396	12 660
Wenningstedt	69 054	370	48	—	86 097	865	749	18	93 837	1 452
Westerland	316 585	5 532	84 053	98	382 513	9 629	64 095	285	411 605	16 334
Wyk	77 894	665	1 374	—	101 684	829	1 364	—	125 372	1 731
Sonstige[2])										
Bayreuth	60 417	3 459	52 308	2 251	126 644	15 704	65 309	3 986	140 273	19 543
Friedrichshafen	58 087	544	13 380	334	56 673	1 075	15 677	578	51 772	1 210
Fulda	36 595	2 972	29 944	1 002	40 483	3 094	33 484	1 069	45 394	4 831
Goslar	72 203	3 945	50 820	1 806	105 935	7 537	80 660	2 320	139 782	24 930
Hameln	43 509	853	33 221	288	42 145	1 378	27 881	293	33 491	1 595
Hof	36 387	1 022	34 967	1 141	34 214	1 343	35 262	1 698	31 677	2 222
Kempten	50 203	1 600	35 435	875	43 208	1 859	39 720	863	47 275	2 308
Königswinter	109 540	11 950	28 629	2 385	117 506	29 834	34 962	2 703	116 425	34 937
Krün	79 576	1 498	18 182	341	100 277	1 246	30 902	1 101	123 467	4 039
Marburg	47 796	1 351	35 379	444	50 029	2 427	33 657	1 205	46 080	2 536
Oberursel	54 055	86	48 158	112	59 156	328	57 518	525	63 493	463
Passau	38 236	772	27 171	575	40 190	995	33 160	705	46 210	3 311
Reit im Winkel	68 611	997	68·039	777	87 795	840	63 757	478	109 223	1 163
Rothenburg o. d. T.	41 443	3 371	13 486	1 019	47 833	5 960	15 086	1 322	58 996	8 742
Rüdesheim	50 126	10 700	.	.	71 672	27 824	12 620	1 095	79 631	31 645
Würzburg	52 299	2 905	60 431	2 409	79 030	7 802	72 430	4 065	86 468	8 687

*) Nur Berichtsorte, die im Sommerhalbjahr 1950 mehr als 50000 Übernachtungen hatten und einige ausgewählte Berichtsorte, die für den Fremdenverkehr von besonderer Bedeutung sind. — [1]) Einschl. heilklimatischer und Kneippkurorte. — [2]) Mittel- und Kleinstädte sowie sonstige Fremdenverkehrsgemeinden.

XVI. Geld und Kredit

A. Zahlungsverkehr

1. Stückgeldumlauf 1938 und 1948 bis 1952

Mill. RM/DM

Jahr Vierteljahr	Bundesgebiet			Westberlin	Bundesgebiet			Westberlin
	Banknoten[1])	Scheidemünzen[2])	zusammen	B-Noten[3])	Banknoten[1])	Scheidemünzen[2])	zusammen	B-Noten[3])
	Jahres- bzw. Vierteljahresdurchschnitt[4])				Jahres- bzw. Vierteljahresende			
1938[5])	6 606	1 622	8 228	—	8 604	1 799	10 403	—
1948	5 661[6])	—	5 661[6])	320[6])	6 319	—	6 319	322
1949	6 417	15	6 432	410	7 290	40	7 330	408
1950	7 204	116	7 320	412	7 797	182	7 979	435
1951	7 502	359	7 861	455	8 721	470	9 191	522
1952	8 745	587	9 332	539	9 908	762	10 670	600
1950 1. Vierteljahr	6 963	58	7 021	399	7 334	86	7 420	408
2. »	7 120	115	7 235	412	7 596	132	7 728	432
3. »	7 324	139	7 463	416	7 781	143	7 924	432
4. »	7 411	151	7 562	420	7 797	182	7 979	435
1951 1. Vierteljahr	7 032	233	7 265	431	7 320	277	7 597	461
2. »	7 066	328	7 394	447	7 720	382	8 102	468
3. »	7 673	417	8 090	453	8 557	444	9 001	497
4. »	8 236	457	8 693	490	8 721	470	9 191	522
1952 1. Vierteljahr	8 270	455	8 725	518	8 986	461	9 447	558
2. »	8 589	515	9 104	532	9 259	601	9 860	546
3. »	8 868	651	9 519	533	9 559	700	10 259	635
4. »	9 252	727	9 979	572	9 908	762	10 670	600

[1]) 1938 Reichsbanknoten und Rentenbankscheine; ab 1948 Noten der Bank deutscher Länder (einschl. Kleingeldzeichen, die bis Ende 1950 eingelöst wurden). — [2]) 1938 Scheidemünzen des Deutschen Reiches, ab Mai 1949 Scheidemünzen der Bank deutscher Länder, seit Juli 1950 Scheidemünzen des Bundes. — [3]) Von der Bank deutscher Länder für Westberlin ausgegebene Noten. — [4]) Durchschnitt errechnet aus den Angaben über den Geldumlauf an den Bankstichtagen. — [5]) Reichsgebiet. — [6]) Durchschnitt September — Dezember.

2. Bargeldloser Zahlungsverkehr 1938 und 1949 bis 1952

Vorgang	Einheit	1938	1949	1950	1951	1952
		Reichsgebiet	Bundesgebiet			
Postscheckverkehr						
Zahl der Konten[1])	Stück	1 278 000	973 710	982 951	1 012 893	1 058 523
Guthaben auf den Postscheckkonten[1])	Mill. RM/DM	1 294,4	772,6	887,2	999,3	1 070,7
Gutschriften	1000 Stück	631 812	235 566	319 307	359 320	398 613
	Mill. RM/DM	104 164,2	68 183,4	81 841,4	100 419,4	113 474,7
Lastschriften	1000 Stück	380 729	147 172	183 587	208 913	229 567
	Mill. RM/DM	103 883,5	68 289,6	81 726,2	100 307,2	113 403,3
Buchungen insgesamt	1000 Stück	1 012 541	382 738	502 894	568 233	628 180
	Mill. RM/DM	208 047,7	136 473,0	163 567,6	200 726,6	226 878,0
darunter bargeldlos beglichen	Mill. RM/DM	180 371,7	118 712,5	141 568,7	173 715,9	196 124,7
	vH des RM/DM-Betrages aller Buchungen	*86,7*	*87,0*	*86,6*	*86,5*	*86,4*
Gesamter Spargiroverkehr[2])						
Buchungen insgesamt	1000 Stück	139 485[3])	107 700	126 400	145 500	165 300
	Mill. RM/DM	67 829[3])	81 600	95 600	132 600	166 800

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Von Doppelzählungen bereinigte Zahlen. — [3]) 1937.

B. Zentral

1. Ausweis der Bank deut

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende Monatsende	Aktiva: Gold [1]	Guthaben in ausländischer Währung [1]	Sorten, ausländische Wechsel und Schecks [1] [2]	Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts	Postscheckguthaben	Inlandswechsel [3]	Schatzwechsel u. unverzinsliche Schatzanweisungen der Bundesverwaltung	Deutsche Scheidemünzen [4]	Lombardforderungen gegen Ausgleichsforderungen	Vorschüsse und kurzfristige Kredite	Wertpapiere	Forderungen gegen die öffentliche Hand: Ausgleichsforderungen	Forderungen gegen die öffentliche Hand: unverzinsliche Schuldverschreibungen	Kredit an Bund wegen Währungsfonds und Weltbank	Sonstige Aktiva
1	1948	—	983,1	(0,0)	1 538,6	.	(1 106,7)	—	—	862,1	42,0	—	4 568,1	—	—	(360,1)
2	1949	—	833,9	(11,7)	755,2	31,7 [10]	(2 820,5)	—	—	1 463,9	61,0	—	5 236,5	639,2	—	112,5
3	1950	—	1 046,8	68,8	43,0 [11]	49,2	3 652,4	171,7	61,9	1 097,6	1 006,2	335,0 [11]	5 328,3	639,2	—	196,5
4	1951	116,0	1 696,0	302,1	35,4	73,7	4 037,7	450,7	69,5	664,2	454,0	286,1	4 609,3	627,6	—	160,1
5	1952	587,0	3 971,5	336,0	33,0	97,3	2 558,7	355,2	96,9	436,0	268,4	199,9	3 887,5	622,3	183,0	206,0
6	1951 März	—	1 087,7	78,7	18,5	27,9	3 782,6	78,4	85,0	1 010,8	670,2	335,0	5 289,2	639,2	—	91,3
7	Juni	—	1 614,0	185,0	23,1	25,6	3 257,3	241,8	98,1	799,9	1 014,6	335,0	5 016,5	627,6	—	122,0
8	September	—	2 266,7	217,5	40,1	73,7	3 296,3	224,6	85,4	745,0	712,2	335,0	5 148,3	627,6	—	125,4
9	Dezember	116,0	1 696,0	302,1	35,4	97,3	4 037,7	450,7	69,5	664,2	454,0	286,1	4 609,3	627,6	—	160,1
10	1952 März	115,9	1 947,1	282,5	23,7	36,1	3 343,6	65,8	139,9	736,8	696,2	—	5 054,9	622,4	—	128,2
11	Juni	387,7	2 826,1	286,4	18,8	34,5	2 693,5	190,8	108,7	627,5	398,9	16,1	4 616,4	622,4	—	152,5
12	September	496,6	3 692,0	292,5	19,0	45,4	2 301,0	120,5	96,3	642,4	424,3	—	4 064,9	622,4	182,8	172,4
13	Dezember	587,0	3 971,5	336,0	33,0	97,3	2 558,7	355,2	96,9	436,0	268,4	199,9	3 887,5	622,3	183,0	206,0

*) Am 7. 6. 1950 und 7. 1. 1951 wurde das Ausweisschema geändert. Die mit den Angaben seit diesen Terminen nicht mehr vergleichbaren Schecks, die bisher in Spalte »Inlandswechsel« ausgewiesen wurden. — [3]) Ab 7. 6. 1950 ohne ausländische Wechsel und Schecks, vgl. Fußab 31. 7. 1950 aktiviert. — [5]) Bis 30. 6. 1950 Zahlungsmittelumlauf. — [6]) ERP/GARIOA — Gegenwertmittel (bis 31. 5. 1950 in Spalte »VerERP/GARIOA-Sonderkonten vorgeschalteten Sammelkonten (bis dahin in Spalte »Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts« bindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts« enthalten waren und reine Inlandsverpflichtungen darstellen. — [8]) Bis zum 31. 5. 1950 Abwicklung des Auslandsgeschäfts«). — [9]) Ab 7. 6. 1950 teilweise ausgegliedert in Spalte »Gegenwertkonten des Bundes« bzw. »sonstige«, vgl. Fuß- »sonstige Einlagen«, vgl. Fußnote 6 und 7. — [10]) Bisher in Spalte »Sonstige Aktiva« enthalten. — [11]) Ablösung des ERP-Vorlage-Kontos haben der STEG-Verwaltung wurden ab August 1951 auf den Bund (Spalte »Sonstige Guthaben«) übertragen.

2. Ausweise der Landes

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende Monatsende — Landeszentralbank	Ausgewählte Aktivposten: Guthaben bei der BdL	Inlandswechsel [1])	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	Ausgleichsforderungen: aus der eigenen Umstellung	Ausgleichsforderungen: angekaufte	Lombardforderungen: insgesamt	Lombardforderungen: darunter gegen Ausgleichsforderungen	Kassenkredite an öffentliche Hand
									Bundesgebiet
1	1948	590,8	354,3	0,5	750,9	38,2	167,4	132,3	56,4
2	1949	262,3	405,1	233,7	2 254,1	228,0	357,6	302,4	87,4
3	1950	250,5	556,9	158,6	2 470,9	516,9	374,3	342,5	143,0
4	1951	337,3	578,1	122,8	2 453,6	467,6	312,0	259,6	168,1
5	1952	513,6	801,3	11,5	2 447,5	279,6	263,3	211,7	50,4
6	1951 März	300,0	242,4	160,4	2 421,7	516,2	424,6	411,4	127,7
7	Juni	394,9	441,4	156,3	2 464,6	541,1	333,7	318,3	127,9
8	September	373,0	721,8	140,2	2 467,4	505,6	239,1	213,3	106,4
9	Dezember	337,3	578,1	122,8	2 453,6	467,6	312,0	259,6	168,1
10	1952 März	309,2	467,2	57,0	2 380,5	397,7	183,9	151,5	76,4
11	Juni	289,1	439,1	57,8	2 412,0	347,8	188,0	175,2	24,4
12	September	233,3	311,5	11,3	2 376,1	320,8	207,0	189,9	15,7
13	Dezember	513,6	801,3	11,5	2 447,5	279,6	263,3	211,7	50,4
									Landeszentral
14	1952 Schleswig-Holstein	9,2	0,1	5,2	125,5	28,3	14,7	14,7	10,5
15	Hamburg	84,3	164,2	—	172,2	16,7	19,8	2,1	—
16	Niedersachsen	28,4	36,5	0,3	305,5	30,7	14,2	13,3	0,2
17	Bremen	25,4	52,8	—	40,9	8,5	0,1	0,1	6,1
18	Nordrhein-Westfalen	152,5	409,1	—	631,2	36,2	16,3	3,5	—
19	Hessen	73,9	79,3	—	242,8	25,2	68,2	48,8	—
20	Rheinland-Pfalz	21,1	34,2	—	93,3	12,8	42,0	42,0	0,1
21	Württemberg-Baden	36,9	5,5	—	250,0	45,0	17,4	17,4	—
22	Baden	19,7	12,8	—	76,4	5,8	13,4	13,4	15,2
23	Württemberg-Hohenzollern	6,1	0,1	—	58,9	2,1	10,7	10,7	—
24	Bayern	56,1	6,7	6,0	450,8	68,3	46,5	45,7	18,3
25	**zusammen**	**513,6**	**801,3**	**11,5**	**2 447,5**	**279,6**	**263,3**	**211,7**	**50,4**
									West-Berlin (Berliner Zentral
26	1949	12,3	28,3	—	—	21,8	2,6	—	11,2
27	1950	44,3 [3])	39,6	31,0	—	105,9	0,0	0,0	19,2
28	1951	105,4 [3])	90,6	7,8	—	199,5	0,9	0,9	—
29	1952	93,8 [3])	77,3	2,9	—	177,6	2,8	2,8	—

[1]) Bis Oktober 1951 einschl. ausländ. Wechsel und Schecks. — [2]) Ohne Dienststellen der Besatzungsmacht. — [3]) Einschl. ERP-Sonder- 179,1 Mill. DM, 1952 = 94,5 Mill. DM.

banksystem
scher Länder 1948—1952*)
DM

Bank-notenumlauf[5])	Passiva: Einlagen insgesamt	davon Einlagen: der Landeszentralbanken	der Dienststellen des Bundes: Gegenwertkonten des Bundes[6])	der Dienststellen des Bundes: sonstige Guthaben[7])	alliierter Dienststellen[8])	sonstige[7])	Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts[9])	Grundkapital	Gesetzliche und sonstige Rücklagen	Sonstige Passiva	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
(6 319,4)	(1 247,7)	675,5	—	(168,6)	(362,3)	(41,3)	(1 375,9)	100,0	—	(101,4)	10 122,2	1
(7 737,5)	(860,0)	426,3	—	(75,3)	(323,3)	(35,1)	(2 975,9)	100,0	—	(292,7)	11 966,1	2
8 232,3	(2 554,2)	372,2	(930,3)	(309,9)	750,5	(191,3)	(2 287,9)	100,0	70,0[10])	452,2	13 696,6	3
9 243,1	2 673,5	465,6	1 086,4	133,2	837,7	150,6	912,8	100,0	110,0	543,0	13 582,4	4
10 508,7	2 142,3	568,9	692,2	154,4	589,5	137,3	351,3	100,0	150,0	586,4	13 838,7	5
7 781,0	2 610,2	360,5	901,6	142,5	844,8	360,8	2 311,7	100,0	70,0	427,1	13 300,0	6
8 188,6	2 659,6	363,6	824,7	147,9	950,0	373,4	1 808,4	100,0	110,0	496,2	13 362,8	7
9 054,4	2 731,4	251,8	1 055,4	319,6	786,7[12])	317,9	1 459,0	100,0	110,0	394,9	13 849,7	8
9 243,1	2 673,5	465,6	1 086,4	133,2	837,7	150,6	912,8	100,0	110,0	543,0	13 582,4	9
9 543,7	2 384,6	269,8	1 089,1	226,4	708,4	90,9	523,8	100,0	110,0	531,0	13 193,1	10
9 804,6	2 060,9	258,9	909,2	115,8	670,8	106,2	394,1	100,0	150,0	470,7	12 980,3	11
10 122,4	1 845,7	153,5	727,1	187,6	620,5	157,0	462,0	100,0	150,0	492,4	13 172,5	12
10 508,7	2 142,3	568,9	692,2	154,4	589,5	137,3	351,3	100,0	150,0	586,4	13 838,7	13

Zahlenreihen sind durch ( ) gekennzeichnet. — [1]) Unter Kontrolle der Hohen Kommission. — [2]) Ab 7. 6. 1950 einschl. ausländischer Wechsel und note 2. — [4]) Infolge des Übergangs der Münzhoheit auf den Bund wurden die im Bestand des Zentralbanksystems befindlichen Scheidemünzen bindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts« enthalten). Ab 7. 1. 1951 wurde die Position »Sonderkonten des Bundes« durch die den erfaßt) zur Position »Gegenwertkonten des Bundes« erweitert. — [7]) Ab 7. 1. 1951 einschl. einiger Unterpositionen, die bis dahin in Spalte »Ver-»Einlagen der Besatzungsmächte«. — Ab 7. 6. 1950 einschl. JEIA, STEG und ERP-Verwaltung (bis dahin in Spalte »Verbindlichkeiten aus der note 6 und 7. Ab 7. 1. 1951 weitere Positionen ausgegliedert in Spalte »Gegenwertkonten des Bundes«, »sonstige Guthaben des Bundes« und durch Übernahme von Wertpapieren (vgl. Spalte »Wertpapiere«). — [12]) Die bisher in Spalte »Alliierte Dienststellen« nachgewiesenen Gut-

zentralbanken 1948—1952
DM

Ausgewählte Passivposten: Einlagen insgesamt	darunter: Kreditinstitute (einschl. Postscheck- und Postsparkassenämter)	darunter: öffentliche Verwaltungen	darunter: sonstige in- und ausländische Einleger[2])	darunter: zwischen den Niederlassungen der LZB unterwegs befindliche Giroübertragungen	Lombardverpflichtungen gegenüber der BdL	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
1948—1952							
2 646,3	1 542,3	711,3	213,6	86,2	861,5	4 504,3	1
2 090,9	1 237,5	463,0	207,0	44,7	1 463,9	4 048,5	2
2 985,7	1 824,6	378,8	639,9	— 11,1	1 097,7	4 783,7	3
3 238,3	2 611,6	230,3	226,4	23,1	664,1	4 766,9	4
3 425,1	2 894,3	149,0	220,1	12,2	435,9	4 715,0	5
2 723,5	1 673,8	328,0	544,1	13,6	1 000,3	4 450,4	6
3 170,1	1 763,8	227,3	1 033,3	— 9,0	783,9	4 733,6	7
3 318,7	1 817,4	205,0	1 166,7	— 26,5	745,1	4 874,1	8
3 238,3	2 611,6	230,3	226,4	23,1	664,1	4 766,9	9
2 652,4	2 011,8	226,7	214,6	1,9	736,7	4 183,2	10
2 654,3	2 074,0	195,6	243,8	13,9	627,4	4 087,1	11
2 361,2	1 854,3	127,9	209,2	6,2	642,3	3 819,3	12
3 425,1	2 894,3	149,0	220,1	12,2	435,9	4 715,0	13
banken 1952							
76,3	68,9	4,5	2,9	—	91,2	212,6	14
405,2	359,1	6,8	18,6	—	—	479,1	15
236,9	206,8	15,1	14,4	—	124,5	448,1	16
114,5	94,4	16,5	3,6	—	—	142,6	17
1 063,5	907,4	55,0	84,8	4,6	82,1	1 361,6	18
438,1	343,2	9,2	42,0	1,3	—	533,4	19
161,2	104,3	11,3	10,1	5,3	—	215,7	20
305,8	275,2	12,5	18,1	0,4	0,0	380,4	21
106,8	52,8	6,4	3,8	0,6	19,5	151,3	22
49,3	41,8	3,1	3,4	—	16,0	88,0	23
467,5	440,4	8,6	18,4	—	102,6	702,2	24
3 425,1	**2 894,3**	**149,0**	**220,1**	**12,2**	**435,9**	**4 715,0**	25
bank) 1951 und 1952							
49,0[4])	24,3	22,8	1,9	—	—	129,3	26
129,8[4])	56,4	58,5	14,9	—	—	247,1	27
144,9[4])	47,1	93,6	4,2	—	—	421,8	28
187,1[4])	96,2	87,4	3,4	—	—	381,6	29

konto. — [4]) Dazu ERP- und GARIO-Sonderkonten der Bundesregierung und der Berliner Industriebank 1950 = 34,7 Mill. DM, 1951 =

3. Zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt / Jahresende / Monatsende	Gold[1])	Devisen[1])	Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts	Inlandswechsel	Schatzwechsel	Deutsche Scheidemünzen	Ausgewählte Lombardforderungen insgesamt	Ausgewählte Lombardforderungen darunter gegen Ausgleichsforderungen
1	1938 Jahresdurchschnitt ...	70,8	5,6	—	6 039,3	11,3[2])	174,0	45,0	—
2	1948 Jahresende ...	—	(983,1)	(1 538,6)	(1 461,0)	0,5	—	167,2	132,1
3	1949 „ ...	—	(845,6)	(755,2)	(3 225,7)	233,7	—	357,6	302,3
4	1950 „ ...	—	1 115,6	43,0	4 209,1	330,3	61,9[3])	374,3	342,3
5	1951 „ ...	116,0	1 998,1	35,4	4 615,5	573,5	69,5	312,0	259,6
6	1952 „ ...	587,0	4 307,5	33,0	3 359,9	366,7	96,9	263,2	211,5
7	1951 März ...	—	1 166,4	18,5	4 024,8	238,7	85,0	435,2	421,9
8	Juni ...	—	1 799,0	23,1	3 698,6	398,0	98,1	349,6	334,2
9	September ...	—	2 484,2	40,1	4 018,1	364,8	85,4	239,0	213,2
10	Dezember ...	116,0	1 998,1	35,4	4 615,5	573,5	69,5	312,0	259,6
11	1952 März ...	115,9	2 229,6	23,7	3 810,8	122,9	139,9	183,9	151,5
12	Juni ...	387,7	3 112,5	18,8	3 132,6	248,5	108,7	188,2	175,4
13	September ...	496,6	3 984,5	19,0	2 612,1	131,8	96,3	207,0	189,8
14	Dezember ...	587,0	4 307,5	33,0	3 359,9	366,7	96,9	263,2	211,5

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt / Jahresende / Monatsende	Zahlungsmittelumlauf ab 31. 7. 50 nur Banknotenumlauf	Ausgewählte Ein... insgesamt[4])	davon Ein... Kreditinstitute (einschl. Postscheck- u. Postsparkassenämter)	davon öffentlich-rechtlichen insgesamt	davon Hohen Kommissaren und sonstigen alliierten Dienststellen	davon Bund und Ländern
1	1938 Jahresdurchschnitt ...	6 228,4	982,5[5])	•	•	—	•
2	1948 Jahresende ...	(6 319,4)	(3 132,3)	1 572,5	(1 335,1)	(455,3)	(452,7)
3	1949 „ ...	(7 737,5)	(2 480,2)	1 268,5	(1 000,5)	(462,2)	(173,0)
4	1950 „ ...	8 232,3	(5 178,8)	1 840,9	(2 523,1)	904,0	(1 240,2)
5	1951 „ ...	9 243,1	5 446,4[7])	2 680,7	2 444,9	994,9	1 241,7
6	1952 „ ...	10 508,7	4 998,5	2 976,8	1 747,0	751,3	823,3
7	1951 März ...	7 781,0	4 959,6	1 678,4	2 380,9	1 008,8	1 115,8
8	Juni ...	8 188,6	5 475,0	1 839,3	2 292,1	1 092,0	1 031,2
9	September ...	9 054,4	5 824,7	1 889,6	2 508,7	929,0	1 370,0
10	Dezember ...	9 243,1	5 446,4[7])	2 680,7	2 444,9	994,9	1 241,7
11	1952 März ...	9 543,7	4 767,3	2 038,4	2 436,0	893,7	1 336,8
12	Juni ...	9 804,6	4 456,6	2 128,4	2 020,4	799,7	1 095,0
13	September ...	10 122,4	4 053,6	1 962,5	1 820,3	777,5	843,4
14	Dezember ...	10 508,7	4 998,5	2 976,8	1 747,0	751,3	823,3

*) 1938 Reichsbank — Am 7. 6. 1950 und 7. 1. 1951 wurde das Ausweisschema geändert. Die nicht vergleichbaren Zahlenreihen sind Hohen Kommission, enthält: Guthaben in ausländischer Währung, Sorten, ausländische Wechsel und Schecks. — [2]) Reichswechsel. — 31. 7. 1950 aktiviert. — [4]) Enthält die Summe der Spalten: Kreditinstitute, öffentlich-rechtliche Körperschaften, sonstige inländische banken enthalten. — [6]) Täglich fällige Verbindlichkeiten. — [7]) Ab Dezember 1951 ohne die ERP-Sonderkonten der Kreditanstalt für

4. Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen bei dem

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende / Monatsende	Bankmäßige Wechselbestände: Bank deutscher Länder[2])	Landeszentralbanken[3])	Geschäftsbanken	zusammen
1	1938[5]) ...	8 123,4[6])		5 809,3	13 932,7[7])
2	1948 ...	1 106,7	354,3	1 223,6	2 684,6
3	1949 ...	2 820,5	405,1	1 672,8	4 898,4
4	1950 ...	3 652,4	556,9	2 564,7	6 774,0
5	1951 ...	4 037,7	578,1	3 512,9	8 128,7
6	1952 ...	2 558,7	801,3	5666,4	9 026,4
7	1951 März ...	3 782,6	242,4	2 599,6	6 624,6
8	Juni ...	3 257,3	441,4	2 819,7	6 538,4
9	September ...	3 296,3	721,8	2 936,0	6 954,1
10	Dezember ...	4 037,7	578,1	3 512,9	8 128,7
11	1952 März ...	3 343,6	467,2	4 256,9	8 067,7
12	Juni ...	2 693,5	439,1	4 567,8	7 700,4
13	September ...	2 301,0	311,5	5 303,0	7 915,5
14	Dezember ...	2 558,7	801,3	5 666,4	9 026,4

[1]) 1938 einschl. Reichswechsel und Steuergutscheine. — [2]) Bis Mai 1950 mit Auslandswechseln und -schecks. — [3]) Einschl. Schecks. —

und der Landeszentralbanken*) 1938 und 1948 bis 1952

RM/DM

Aktivposten								
Vorschüsse und kurzfristige Kredite				Wertpapiere		Forderungen gegen die öffentliche Hand		Lfd. Nr.
insgesamt	darunter			insgesamt	darunter angekaufte Ausgleichsforderungen	insgesamt	darunter Ausgleichsforderungen	
	Bund und Bundesverwaltungen	Länder	sonstige öffentliche Stellen					
.	—	.	.	689,5	—	.	—	1
98,5	—	34,6	63,2	38,3	38,2	7 520,7	.	2
148,3	—	86,5	61,5	228,4	228,1	8 129,7	7 490,6	3
1 149,1	637,5	141,9	369,7	866,5	516,8	8 438,5	7 799,3	4
622,0	—	168,0	454,0	789,3	467,5	7 690,5	7 062,9	5
318,9	—	50,4	268,5	530,4	282,6	6 954,2	6 331,9	6
798,0	282,1	124,6	391,3	870,3	516,1	8 350,2	7 711,0	7
1 142,5	606,1	127,4	409,0	914,4	541,3	8 108,7	7 481,1	8
818,6	249,0	106,3	463,3	878,2	505,6	8 243,3	7 615,7	9
622,0	—	168,0	454,0	789,3	467,5	7 690,5	7 062,9	10
772,5	184,1	74,3	514,1	434,3	399,3	8 056,2	7 433,9	11
423,3	—	24,3	399,0	400,8	349,9	7 648,7	7 026,8	12
439,9	—	15,6	424,3	360,4	323,0	7 061,4	6 439,0	13
318,9	—	50,4	268,5	530,4	282,6	6 954,2	6 331,9	14

Passivposten						
lagen						
lagen der				Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
Körperschaften		sonstigen inländischen Einleger[5])	ausländischen Einleger			
von						
Gemeinden und Gemeindeverbänden	sonstigen öffentlichen Körperschaften					
.	.	.	.	—	—	1
86,0	341,1	(222,1)	2,6	(1 375,9)	12 386,1	2
11,4	353,9	(204,3)	6,9	(2 975,9)	14 188,4	3
0,4	369,5	(804,7)	10,1	(2 287,9)	17 032,0	4
10,2	198,1	312,6[7])	8,2	912,8	17 210,9	5
10 5	161,9	243 3	26,4	351,3	17 473,4	6
14,1	242,2	895,9	4,4	2 311,7	16 350,2	7
9,5	159,4	1 335,9	7,7	1 808,4	16 857,6	8
8,9	200,8	1 415,8	10,6	1 459,0	17 653,3	9
10,2	198,1	312,6[7])	8,2	912,8	17 210,9	10
13,5	192,0	281,5	11,4	523,8	16 267,7	11
8,3	117,4	277,4	30,4	594,1	16 067,2	12
9,4	190,0	254,0	16,8	462,0	16 089,6	13
10,5	161,9	248,3	26,4	351,3	17 473,4	14

durch () gekennzeichnet. — [1]) 1938 Gold und Deckungsdevisen; ab 1948 Devisen (ab Oktober 1951 auch Gold) unter der Kontrolle der [3]) Infolge des Übergangs der Münzhoheit auf den Bund wurden die im Bestand des Zentralbanksystems befindlichen Scheidemünzen ab Einleger und ausländische Einleger. — [5]) Darin ist ab 31. 10. 1950 das »Asservatenkonto Einfuhrbewilligungen« bei den Landeszentral- Wiederaufbau.

Zentralbanksystem, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1938 und 1948 bis 1952

RM/DM

Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen[1])					Lfd. Nr.
im Umlauf[4])	davon befindlich bei				
	Bank deutscher Länder	Landeszentralbanken	Geschäftsbanken	Postscheckämter u. Postsparkasse	
5 269,7	120,7[6])		. 3 678,0	.	1
132,3	—	0,5	—	—	2
837,0	—	233,7	169,2	—	3
1 470,3	171,7	158,6	154,4	367,0	4
2 330,3	450,7	122,8	598,7	328,0	5
2 308,9	355,2	11,5	703,5	324,5	6
1 599,5	78,4	160,4	205,8	392,3	7
1 559,2	241,8	156,3	311,3	269,0	8
1 907,3	224,6	140,2	381,7	271,0	9
2 330,3	450,7	122,8	598,7	328,0	10
2 426,6	65,8	57,0	793,9	283,0	11
2 773,2	190,8	57,8	853,9	327,0	12
2 592,2	120,5	11,3	974,3	321,0	13
2 308,9	355,2	11,5	703,5	324,5	14

[4]) 1948—1951 berichtigte Zahlen. — [5]) Reichsgebiet. — [6]) Reichsbank. — [7]) Außerdem 2515,0 Mill. RM bei der Golddiskontbank.

C. Banken und

1. Wichtigste Bilanzposten

Stand 31. De-

Beträge in

Lfd. Nr.	Bilanzposten	Kreditbanken	Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Girozentralen	Sparkassen	Zentralkassen
1	Zahl der berichtenden Institute	312[4])	38	17	874	28
	Aktiva					
2	Barreserve insgesamt	1 702,6	17,6	284,9	797,4	114,0
3	darunter Giroguthaben bei der LZB	1 535,4	16,7	273,6	615,0	108,0
4	Postscheckguthaben	55,9	2,0	16,7	17,8	5,8
5	Guthaben bei Kreditinstituten insgesamt	1 156,7	548,6	475,0	1 277,0	42,2
6	darunter mit Laufzeit bis zu 3 Monaten	1 118,2	386,5	291,9	615,1	40,1
7	Währungs- und DM-Guthaben bei der BdL für gestellte Akkreditive	66,9	—	1,8	0,1	0,0
8	Fällige Zins- und Dividendenscheine	10,1	0,0	0,3	0,7	0,1
9	Schecks und Inkassowechsel	280,2	0,3	28,8	45,1	21,5
10	Wechsel insgesamt	3 474,0	4,1	1 065,0	591,4	152,5
11	darunter Handelswechsel	3 239,9	3,8	1 017,2	561,0	111,0
12	» Bankakzepte	82,7	—	31,1	6,6	9,6
13	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	86,0	37,8	438,2	109,0	1,0
14	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen insgesamt	580,5	63,8	158,6	259,4	9,5
15	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	68,4	56,3	100,5	59,8	0,7
16	Eigene Schuldverschreibungen (Pfandbriefe u. ä.)	15,1	26,5	10,8	—	—
17	Ausgleichsforderungen, Bestand am Monatsende	1 399,2	300,8	224,1	2 675,6	62,8
18	» » » lt. Umstellungsrechnung	1 451,6	412,2	237,4	2 762,1	57,7
19	Debitoren insgesamt	6 656,4	75,8	1 182,7	2 601,5	570,9
20	davon Wirtschaftsunternehmen und Private	6 278,1	27,6	630,8	2 465,2	289,4
21	» öffentl.-rechtl. Körperschaften	87,5	7,8	282,6	114,2	—
22	» Kreditinstitute	290,8	40,4	269,3	22,1	281,5
23	Langfristige Ausleihungen insgesamt	1 486,0	3 157,4	2 186,7	2 739,9	140,9
24	darunter gegen Grundpfandrechte	489,3	2 591,2	633,7	1 918,3	41,4
25	» gegen Kommunaldeckung	39,8	387,9	1 236,6	400,4	1,7
26	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	244,5	315,1	1 170,1	403,3	5,8
27	Beteiligungen	124,2	3,5	14,7	25,0	6,3
28	Grundstücke und Gebäude	316,5	28,5	28,7	264,3	18,3
29	Sonstige Aktiva	379,4	61,5	138,0	380,3	81,4
30	**Summe der Aktiva**	**18 034,2**	**4 643,3**	**7 425,1**	**12 187,8**	**1 233,0**
	Passiva					
31	Einlagen (einschl. Anlagekonto) von Nichtbankenkundschaft	11 069,6	50,8	1 970,9	9 665,6	179,3
32	davon Sicht- und Termineinlagen	9 992,4	50,3	1 954,2	4 815,3	162,8
33	davon Wirtschaftsunternehmen u. Private	8 506,2	33,2	619,5	3 102,5	136,8
34	darunter Anlagekonto	.	.	.	.	.
35	öffentl.-rechtl. Körperschaften	1 486,2	17,1	1 334,7	1 712,8	26,0
36	Spareinlagen	1 077,2	0,5	16,7	4 850,3	16,5
37	Einlagen von Kreditinstituten	2 320,0	24,4	1 376,9	165,0	458,3
38	Einlagen auf Festkonto	—	—	—	—	—
39	Aufgenommene Gelder insgesamt	681,1	91,5	470,4	251,1	156,3
40	darunter für länger als 6 Monate bis zu 4 Jahren hereingenommene Gelder	93,4	16,7	271,4	74,2	24,3
41	darunter seitens der Kundschaft bei ausländischen Banken benutzte Kredite	15,3	—	0,4	—	—
42	Eigene Akzepte im Umlauf	438,4	—	5,5	16,5	123,7
43	Eigene Schuldverschreibungen im Umlauf	415,2	1 458,5	702,5	—	0,4
44	Aufgenommene langfristige Darlehen (für 4 Jahre und darüber)	948,8	1 852,8	1 320,5	700,1	132,3
45	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	244,5	315,1	1 170,1	403,3	5,8
46	Eigenkapital § 11 KWG insgesamt	589,1	283,5	120,3	246,7	70,5
47	darunter Neubildung seit dem 21. 6. 1948	364,5	176,6	78,2	17,9	53,7
48	Sonstige Passiva	1 327,5	566,7	288,0	739,5	106,4
49	**Summe der Passiva**	**18 034,2**	**4 643,3**	**7 425,1**	**12 187,8**	**1 233,0**
	Herkunft der längerfristig aufgenommenen Fremdgelder (ohne Zahlen der ländlichen Kreditgenossenschaften)					
50	Kreditanstalt für Wiederaufbau	619,5	379,7	675,6	9,2	8,4
51	Kreditinstit. (ohne Kreditanstalt f. Wiederaufbau)	372,3	186,4	420,8	763,7	137,8
52	Öffentlich-rechtliche Körperschaften	187,3	1 472,2	1 621,9	391,5	9,2
53	Sonstige	116,7	159,7	88,5	33,5	8,0
54	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a.	1 699,0	8,1	174,0	142,3	138,0
55	Eigene Ziehungen im Umlauf	7,8	—	0,2	2,7	6,5
56	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	2 387,2	0,1	177,9	172,1	273,2

*) Nach der monatlichen Bankenstatistik der Bank deutscher Länder.

[1]) Ohne Kreditanstalt für Wiederaufbau, Finanzierungs-Aktiengesellschaft, Postsparkasse und Postscheckämter sowie Teilzahlungs- das Ausweisschema für die Bankenstatistik geändert wurde. — [3]) Reichsgebiet nach der Bilanzstatistik des Stat. Reichsamts; die Zahlen wenigen Ausnahmen — die Kreditinstitute, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug. Ihr Anteil an der Bilanzschaften, jedoch nicht die Privatbankiers. — [7]) Einschl. Postscheckguthaben, fälliger Zins- und Dividendenscheine sowie Schecks. — Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — [10]) Bei Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und der Deutschen Zentralkassen, ländliche Kreditgenossenschaften und Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [12]) Einschl. Hypotheken-, Grund- und Renten- [14]) Bei Zentralkassen, ländl. Kreditgenossenschaften und der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse einschl. Beteiligungen.

Sparkassen der Geschäftsbanken*)

zember 1952

Mill. RM/DM

Kreditgenossenschaften	Sonstige Kreditinstitute	Überregionale Institute mit Sonderaufgaben[1])	Institute insgesamt	dagegen					Lfd. Nr.
				1951	1950	1949[2])	1948[2])	1938[2])	
2 365	37	27	3 698[3])	3 724[3])	3 564[3])	3 555[3])	3 552[3])	21 883[6])	1
229,3	18,1	92,3	3 256,1	2 927,5	1 962,2	1 388,2	1 712,5	1 543,5[7])	2
153,1	16,5	90,2	2 808,5	2 540,1	1 669,3	1 128,8	1 456,9	.	3
16,5	0,9	2,4	117,9	100,1	82,8	80,6	93,4	.	4
340,6	107,7	441,4	4 389,2	3 005,8	2 113,1	1 557,8	967,2	7 157,7	5
329,2	101,1	376,5	3 258,6	2 504,3	1 844,3	(1 412,8)	(967,2)	.	6
									7
0,0	1,9	0,6	71,2	257,7	177,8	440,7	.	—	
0,0	—	0,1	11,3	3,7	1,8	.	.	.	8
34,9	1,6	4,2	416,5	374,9	242,0	.	.	.	9
193,7	46,4	139,3	5 666,4	3 512,9	2 564,7	1 672,8	1 223,6	8 606,1	10
166,8	40,5	122,2	5 262,3	3 209,9	2 283,1	1 418,9	1 015,9	6 997,8[8])	11
0,1	1,7	8,8	140,6	90,3	142,1	154,2	113,2	.	12
									13
1,7	4,2	25,5	703,5	598,7	154,4	169,2	.	3 643,5[8])[9])	
21,7	20,0	49,2	1 162,8	554,7	356,1	.	.	12 598,4[10])	14
									15
4,8	1,5	33,0	325,2	140,2	66,7	.	.	7 700,2[11])	
—	—	4,4	56,8	48,1	48,8	.	.	.	16
737,7	29,1	276,3	5 705,5	5 582,6	5 391,6	5 138,6	.	—	17
									18
764,0	31,7	283,8	6 000,4	6 036,2	5 855,3	.	4 187,0	—	
1 388,1	239,7	620,7	13 335,8	11 017,0	10 179,3	(7 859,5)	(3 428,9)[12])	12 713,7	19
1 373,8	201,2	229,2	11 495,6	9 589,2	8 978,4	(6 658,7)	(2 909,0)	11 380,3[13])	20
3,8	0,3	177,1	673,1	482,5	358,6	(489,9)	(112,8)	201,3	21
10,5	38,2	214,4	1 167,1	945,3	842,3	(710,9)	(407,1)	1 132,1	22
168,1	61,8	1 221,6	11 162,3	7 769,9	5 069,6	(1 270,3)	.	27 089,8	23
55,9	10,4	655,8	6 396,1	4 606,0	3 155,0	1 074,5	.	21 868,4	24
5,4	0,1	174,9	2 246,6	1 534,8	908,2	195,8	.	4 873,5	25
101,4	3,9	903,0	3 147,1	1 766,3	970,3	434,3	.	1 131,8	26
25,0	19,3	11,2	229,3	158,2	85,5	.	.	544,7[11])	27
94,3	14,0	11,4	776,0	584,2	440,2	.	.	1 059,5[14])	28
135,2	30,3	134,4	1 340,8	1 113,1	994,9	.	.	1 186,3	29
3 488,2	**598,9**	**3 938,0**	**51 548,5**	**39 375,4**	**30 835,1**	.	.	**77 275,0**	30
									31
2 520,5	159,2	253,2	25 869,1	20 770,3	16 684,2	12 752,3	8 713,4	40 999,5	
1 409,5	155,4	252,6	18 792,6	15 967,9	12 752,8	9 786,1	7 153,3	17 513,1	32
1 349,9	153,2	150,4	14 051,7	12 139,6	9 614,1	7 105,8	5 253,2	.	33
.	.	.	.	259,8	289,0	318,9	300,5	.	34
59,6	2,2	102,2	4 740,9	3 828,3	3 138,7	2 680,3	1 900,1	.	35
1 111,0	3,8	0,6	7 076,5	4 802,4	3 931,4	2 966,2	1 560,1	23 486,4	36
33,6	19,8	151,9	4 549,9	2 714,3	1 747,9	1 353,8	1 061,4	7 783,2	37
—	—	—	—	—	—	14,6	408,4	—	38
236,4	86,3	321,8	2 294,9	2 016,1	2 005,5	1 462,4	529,9	1 253,0	39
									40
18,3	4,8	113,3	616,4	493,4	275,8	(77,6)	.	.	
									41
—	—	—	15,8	6,3	5,5	.	.	.	
40,9	22,0	7,2	654,2	1 079,9	1 784,1	1 850,6	532,9	1 999,8	42
4,1	0,0	424,7	3 005,5	2 171,9	1 444,7	901,4	.	11 992,4	43
									44
111,6	73,9	1 339,9	6 479,9	4 308,8	2 806,2	526,0	.	3 871,1	
101,4	3,9	903,0	3 147,1	1 766,3	970,3	467,9	.	1 133,7	45
227,6	120,5	301,7	1 959,8	1 453,6	1 110,2	816,9	.	5 948,0	46
130,5	61,8	231,8	1 115,0	662,4	394,3	278,9	.	—	47
212,1	113,3	234,6	3 588,1	3 094,2	2 282,0	.	.	2 294,3	48
3 488,2	**598,9**	**3 938,0**	**51 548,5**	**39 375,4**	**30 835,1**	.	.	**77 275,0**	49
4,9	4,9	695,7	2 397,6	2 088,5	1 516,4	.	.	.	50
116,0	30,2	127,9	2 155,2	1 305,2	896,3	.	.	.	51
16,3	47,1	1 188,2	4 933,7	2 979,1	1 566,0	.	.	.	52
36,4	1,1	386,5	830,5	333,6	154,2	.	.	.	53
81,9	66,3	222,9	2 532,5	1 878,3	1 379,3	1 120,8	.	1 241,4	54
40,9	10,6	—	68,6	73,1	131,3	112,7	69,3	508,4	55
									56
254,4	115,4	1 577,1	4 957,3	4 681,7	3 279,1	2 197,9	1 530,8	1 551,2	

finanzierungsinstitute. — [2]) Die in () gesetzten Zahlen sind mit den entsprechenden Angaben für 1950 nicht vergleichbar, da im Juni 1950 sind mit den Angaben für 1948—1952 nur bedingt vergleichbar. — [4]) Einschl. 148 Privatbankiers. — [5]) Unberücksichtigt sind — mit summe aller Kreditinstitute ist nicht von Bedeutung. — [6]) Enthält im Gegensatz zu den Jahren 1948—1952 sämtliche Kreditgenossen- [8]) Ohne Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [9]) Schatzwechsel und unverzinsliche genossenschaftskasse einschl. Schatzwechsel und unverzinslicher Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — [11]) Ohne Zentralschulden sowie Kommunaldarlehen. — [13]) Einschl. Reports und Lombards sowie Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren. —

2. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen

Beträge in

Lfd. Nr.	Bilanzposten	Jahresbilanzen im Unterbau Städtische Kreditgenossenschaften[1] 1937	1950	1951	Ländliche Kreditgenossenschaften[1] 1937	1950[3]	1951[3]
1	Zahl der bestehenden Kreditinstitute..	774	697	696	12 016	11 216	11 201
2	Zahl der berichtenden Kreditinstitute..	754	682	684	12 010	1 615	1 620
	Aktiva						
3	Kassenbestand		25,5	35,4		18,7	25,7
4	Landeszentralbankguthaben	39,2	65,7	95,2	45,5	19,8	30,0
5	Postscheckguthaben		6,8	7,0		3,3	4,9
6	Guthaben bei Kreditinstituten	104,4	52,1	79,4	402,2	52,2	92,3
7	darunter Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	69,7	39,3	60,0	389,6	46,2	83,7
8	Schecks	—	6,3	11,5	2,9[5]	5,7	7,9
9	Wechsel	128,0	72,7	103,4	23,3	15,8	23,2
10	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	—	0,1	0,4	—	.	.
11	Wertpapiere	107,4	10,2	11,3	114,6	2,9	3,6
12	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes (bzw. des Reiches) und der Länder	—	0,4	0,4	—	.	.
13	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	—	321,4	329,2	—	352,4	360,5
14	Debitoren	730,0	580,0	617,1	815,1[6]	319,9[6]	334,0[6]
15	darunter Kreditinstitute	—	2,0	.	.	0,1	0,6
16	Langfristige Ausleihungen	99,7	30,3	55,2	789,8	35,1	46,5
17	darunter gegen Grundpfandrechte.	.	19,0	21,1	285,0	.	.
18	gegen Kommunaldeckung	.	3,0	6,0	.	.	.
19	Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	—	23,3	49,1	.	6,9	17,3
20	Beteiligungen	6,0	5,8	7,9	50,5	2,8	10,0
21	Grundstücke und Gebäude	43,0	38,4	45,7	27,8	25,2	30,0
22	Sonstige Aktiva	4,0	16,4	18,6	38,1[7]	32,2	41,0
23	**Summe der Aktiva**	**1 261,7**	**1 255,0**	**1 466,4**	**2 309,8**	**892,9**	**1 026,9**
	Passiva						
24	Einlagen	1 019,3	869,3	1 052,5	1 946,6	672,4	794,8
25	davon Einlagen von Kreditinstituten	—	8,0	18,6	300,2	346,3	423,1
26	Sonstige Sicht- und Termineinlagen	443,8	559,0	665,6			
27	Spareinlagen	575,5	302,3	368,3	1 646,4	326,1	371,7
28	Aufgenommene Gelder	16,7	119,9	111,0	133,8	112,2	93,1
29	darunter von genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	.	.	78,0	120,1	92,6	69,0
30	Eigene Akzepte im Umlauf	0,5	78,3	33,1	3,3	23,7	7,5
31	Aufgenommene langfristige Darlehen	5,6	20,8	35,6	4,4	11,7	17,8
32	Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	—	23,3	49,1	—	6,9	17,3
33	Geschäftsguthaben der Mitglieder	122,8	55,2	72,5	50,8	10,7	17,3
34	Rücklagen nach § 11 KWG.	45,2	31,7	35,5	.	25,5	37,5
35	Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	37,3	37,3	50,4	146,5	9,3	16,9
36	Sonstige Passiva	14,3	19,2	26,7	24,4[13]	20,5	24,7
37	**Summe der Passiva**	**1 261,7**	**1 255,0**	**1 466,4**	**2 309,8**	**892,9**	**1 026,9**
38	Eigene Ziehungen im Umlauf	—	54,7	45,8	.	12,3	4,0
39	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	—	34,0	44,3	9,6	5,6	8,4
40	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	64,8	175,6	160,6	6,8	29,5	22,9

[1]) Nach Angaben des Deutschen Genossenschaftsverbandes (Schulze-Delitzsch) e.V. und des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. — schaftsgruppen gegründet;. — [3]) Von den ländlichen Kreditgenossenschaften sind nur die rund 1600 größeren, mit einer Bilanzsumme [6]) Kurz- und mittelfristige Ausleihungen. — [7]) Einschl. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Warenbestand. — [8]) Einschl. Waren- — [10]) Einschl. 2,9 Mill. DM nicht eingezahltes Kapital. — [11]) Einschl. 3,1 Mill. DM nicht eingezahltes Kapital. — [13]) Bei der [14]) Einschl. Rechnungsabgrenzungsposten.

Kreditinstitute 1937, 1950 und 1951

Mill. RM/DM

genossenschaftlichen Mittelbau: Städtische Zentralkassen[1]) 1937	1950	1951	Ländliche 1937	1950[4])	1951	Oberbau: Deutsche Genossenschaftskasse[2]) 1950	1951	Bilanzposten	Lfd. Nr.
6	6	5	12	12	12	1	1	Zahl der bestehenden Kreditinstitute	1
6	6	5	12	12	12	1	1	Zahl der berichtenden Kreditinstitute	2
								Aktiva	
} 2,8	0,8	0,9	} 8,3	4,4	4,5	0,1	0,4	Kassenbestand	3
	10,7	16,3		44,8	78,0	1,9	8,6	Landeszentralbankguthaben	4
	1,3	1,2		3,5	4,7	0,1	0,7	Postscheckguthaben	5
25,6	16,8	17,5	199,8	7,1	15,5	8,5	12,7	Guthaben bei Kreditinstituten	6
.	.	.	158,0	1,0	0,6	—	—	darunter Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	7
0,6	3,0	4,9	1,0	5,1	5,4	1,3	1,5	Schecks	8
27,1	24,9	46,3	24,5	25,9	41,8	18,4	27,3	Wechsel	9
—	—	—	.	0,0	0,0	—	—	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	10
14,5	2,5	2,2	92,5	5,1	7,3	0,0	0,3	Wertpapiere	11
9,3	0,7	.	.	.	.	—	0,2	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes (bzw. des Reiches) und der Länder	12
—	7,4	7,5	—	46,0	50,1	—	—	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	13
18,9	113,1	86,0	265,0	360,2	371,4	29,8	43,1	Debitoren	14
.	.	78,0	123,3	.	.	7,9	17,7	darunter Kreditinstitute	15
—	—	32,3	7,2	46,4	64,4	56,4	70,9	Langfristige Ausleihungen	16
.	.	.	.	.	.	43,9	55,3	darunter gegen Grundpfandrechte	17
.	.	.	.	.	.	1,6	2,3	gegen Kommunaldeckung	18
—	—	2,1	.	2,0	2,8	—	—	Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	19
0,9	1,1	2,0	8,1	3,5	3,9	0,3	0,4	Beteiligungen	20
1,0	1,6	2,0	9,6	13,6	14,0	1,2	3,0	Grundstücke und Gebäude	21
0,3	2,2	4,1	8,3[8])	4,5[8])	3,5[9])	3,1[10])	3,3[11])	Sonstige Aktiva	22
91,7	**185,4**	**225,3**	**624,3**	**572,1**	**667,3**	**121,1**	**172,2**	**Summe der Aktiva**	23
								Passiva	
75,3	96,7	145,2	533,9	221,9	302,0	9,7	15,5	Einlagen	24
69,7	76,0	104,3	26,8	} 211,1	} 288,9	7,1	12,9	davon Einlagen von Kreditinstituten	25
5,3	20,6	40,8	.			2,6	2,6	Sonstige Sicht- und Termineinlagen	26
0,3	0,1	0,1	43,5	10,8	13,1	—	—	Spareinlagen	27
3,2	71,5	28,2	.	161,9	117,4	14,3	32,9	Aufgenommene Gelder	28
—	—	.	—	8,6	14,7	—	—	darunter von genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	29
—	3,8	1,9	.	103,2	113,4	12,7	12,3	Eigene Akzepte im Umlauf	30
—	—	34,4	0,5	35,0	49,2	55,1	66,3	Aufgenommene langfristige Darlehen	31
—	—	2,1	.	2,0	2,8	—	—	Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	32
5,2	6,2	8,2	49,7	13,7	39,4	8,1[12])	8,6[12])	Geschäftsguthaben der Mitglieder	33
1,3	2,4	2,6	.	8,2	9,2	19,7	32,1	Rücklagen nach § 11 KWG.	34
1,6	1,7	2,0	26,6	20,0	24,4	1,1	3,2	Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	35
5,1	3,1	0,7	13,6[14])	6,2[14])	9,5[14])	0,4	1,3	Sonstige Passiva	36
91,7	**185,4**	**225,3**	**624,3**	**572,1**	**667,3**	**121,1**	**172,2**	**Summe der Passiva**	37
—	—	0,6	.	24,2	0,2	—	—	Eigene Ziehungen im Umlauf	38
—	18,4	31,8	11,6	44,0	79,0	23,7	106,0	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	39
17,4	177,4	111,1	11,6	214,7	155,4	100,5	210,1	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	40

[1]) Die Deutsche Genossenschaftskasse wurde im Jahre 1949 als öffentlich-rechtliches Spitzeninstitut zur Betreuung sämtlicher Genossen- von über 2 Mill. RM (Stand 31. 3. 1948), erfaßt. — [4])Berichtigte Zahlen. — [8])Schecks, fällige Zins- und Dividendenscheine. — bestand und Posten der Rechnungsabgrenzung. — [9]) Einschl. Betriebs- und Geschäftsausstattung und Rechnungsabgrenzungsposten. Deutschen Genossenschaftskasse Grundkapital statt Geschäftsguthaben der Mitglieder. — [12]) Einschl. Schulden bei anderen Stellen. —

3. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute 1949—1952

a) Umlauf an Schuldverschreibungen

Beträge in Mill. DM

Schuldverschreibung / Institut	1949		1950		1951				1952			
	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31.12.
nach Arten												
5% Hypothekenpfandbriefe	98,6	198,4	297,9	400,3	449,0	540,6	684,8	850,8	944,3	1091,6	1202,0	1456,7
5% Schiffspfandbriefe	3,3	10,9	12,9	18,3	24,4	26,0	27,6	30,5	29,9	29,6	30,7	35,2
5% Kommunalobligationen[1]	11,7	35,6	64,4	152,1	189,2	224,5	259,8	294,9	336,9	377,9	405,0	478,0
Schuldverschreibungen insgesamt	**113,6**	**244,9**	**375,2**	**570,8**	**662,6**	**791,1**	**972,1**	**1176,1**	**1311,1**	**1499,0**	**1637,7**	**1970,0**
Zahl der Anstalten	46	46	51	52	52	52	52	52	53	53	53	53
nach Instituten												
Private Hypothekenbanken												
Hypothekenpfandbriefe	60,0	123,1	179,3	246,0	278,7	338,8	405,5	483,7	541,0	629,2	713,1	927,1
Kommunalobligationen	2,3	4,6	5,8	12,7	12,9	14,7	16,3	21,8	26,2	35,6	44,5	65,5
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten												
Hypothekenpfandbriefe	38,6	75,3	118,6	154,3	170,3	201,8	279,2	367,0	403,4	462,3	488,9	529,6
Kommunalobligationen[1]	9,5	31,0	58,6	139,4	176,2	209,8	243,4	273,0	310,8	342,2	360,6	412,5
Schiffspfandbriefbanken												
Schiffspfandbriefe	3,3	10,9	12,9	18,3	24,4	26,0	27,6	30,5	29,9	29,6	30,7	35,2
Zusammen	**113,6**	**244,9**	**375,2**	**570,8**	**662,6**	**791,1**	**972,1**	**1176,1**	**1311,1**	**1499,0**	**1637,7**	**1970,0**

[1]) Enthält Landesbodenbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen u. Schuldbuchforderungen.

b) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen*)

Beträge in Mill. DM

Art und Form des Darlehns	1949		1950		1951				1952			
	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.
Hypotheken auf												
Wohnungsneubauten	135,4	538,0	883,6	1 622,8	1 879,9	2 127,8	2 426,4	2 839,8	3111,8	3445,2	3949,1	4 517,3
Gewerblichen Grundstücken	29,9	66,0	112,7	182,4	198,7	211,2	224,1	242,7	255,0	271,0	284,5	329,7
Sonstigen (städt.) Grundstücken	8,2	21,4	29,4	38,2	41,2	44,6	48,1	50,8	51,2	56,2	61,0	69,5
Landwirtschaftlichen Grundstücken	9,8	26,8	45,0	94,7	117,5	132,2	147,5	170,0	188,8	207,4	238,0	258,1
Hypotheken zusammen	183,3	652,2	1 070,7	1 938,1	2 237,3	2 515,8	2 846,1	3 303,3	3 606,8	3 979,8	4 532,6	5 174,6
Kommunaldarlehen	35,8	72,7	171,8	348,8	427,3	456,2	574,6	672,5	743,3	814,9	946,0	1 086,5
Schiffshypotheken	3,6	54,6	94,0	147,4	156,8	171,6	213,2	284,0	289,1	298,5	305,2	335,9
Landeskulturdarlehen	0,2	6,5	22,7	46,4	55,6	65,4	66,7	70,2	71,7	73,9	75,6	81,8
Sonstige Darlehen	.	.	.	.	.	.	277,2	309,4	337,3	374,8	408,5	518,0[1])
Insgesamt[2])	**222,8**	**786,0**	**1 359,0**	**2 480,7**	**2 877,0**	**3 208,8**	**3 977,6**	**4 639,3**	**5 048,3**	**5 541,9**	**6 267,9**	**7 196,7[3])**
davon												
Deckungsdarlehen	96,2	316,8	650,8	1 232,2	1 425,6	1 592,8	1 795,1	2 070,0	2 202,0	2 361,7	2 598,8	2 929,3
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	83,5	393,3	602,8	1090,1	1 250,2	1 367,9	1 723,5	2054,8	2 269,7	2 527,4	2 935,8	3 355,2[1])
Darlehen aus sonstigen Mitteln	38,2	75,9	105,5	158,3	201,2	248,1	454,0	514,5	576,5	652,8	733,3	912,3

*) Einschl. durchlaufender Mittel; ohne Darlehen an Kreditinstitute. — [1]) Enthält 202,2 Mill. DM Darlehen für Siedlungszwecke. — [2]) Bis 30. 6. 1951 ohne sonstige Darlehen. — [3]) Einschl. Verwaltungskredite, d. h.: Kredite für fremde Rechnung und in fremdem Namen, auf die am 31. 12. 1952 folgende Beträge entfielen: Hypotheken auf Wohnungsneubauten 666,4 Mill. DM, Kommunaldarlehen 6,8 Mill. DM, sonstige langfristige Darlehen 2,7 Mill. DM.

4. Bausparkassen 1950—1952

a) Spareinlagen, Ausleihungen und Zuteilungsaufkommen

Mill. DM

Jahr Vierteljahr	Ausleihungen[1])		Ausgleichsforderungen[1])		Einlagen und aufgenommene Gelder[1])		Zuteilungsaufkommen im Berichtsvierteljahr	
	Hypotheken	Zwischenkredite	im Bestand	verkaufte Ausgleichsforderungen	Spareinlagen	aufgenommene Fremdmittel	Spargeldeinzahlungen	Zins- und Tilgungseingänge
Private Bausparkassen								
1950	132,2	48,4	35,4	11,4	274,7	1,1	224,5	8,6
1951	251,7	36,2	45,1	2,1	395,3	9,6	212,7	25,9
1952	341,2	31,2	46,0	0,2	563,7	19,4	295,6	45,1
1951 1. Vierteljahr	166,2	47,3	37,4	9,5	307,3	1,8	56,4	4,5
2. »	196,0	48,5	39,0	7,6	325,8	2,6	40,7	5,7
3. »	228,0	41,0	40,0	6,7	355,3	5,5	51,6	7,0
4. »	251,7	36,2	45,1	2,1	395,3	9,6	64,0	8,7
1952 1. Vierteljahr	282,9	23,1	46,1	1,3	430,3	10,0	64,0	10,0
2. »	297,8	25,1	46,4	0,7	445,5	11,3	48,0	10,3
3. »	315,4	28,5	46,0	0,3	486,5	14,9	73,9	11,6
4. »	341,2	31,2	46,0	0,2	563,7	19,4	109,7	13,2
Öffentliche Bausparkassen								
1950	85,0	142,2	14,9	1,3	227,9	34,7	211,1	.
1951	180,3	125,7	16,3	0,2	276,6	93,0	164,7	19,0
1952	259,6	77,5	16,9	—	378,1	57,8	242,3	35,4
1951 1. Vierteljahr	99,4	157,6	14,8	1,3	246,3	45,8	34,8	3,2
2. »	130,7	151,4	15,3	1,2	247,4	69,4	34,6	4,1
3. »	148,8	153,0	15,5	1,1	246,2	78,3	25,5	5,1
4. »	180,3	125,7	16,3	0,2	276,6	93,0	69,8	6,6
1952 1. Vierteljahr	197,3	112,7	16,5	—	279,2	53,7	35,3	7,1
2. »	216,9	101,7	16,3	—	284,8	57,3	41,9	8,3
3. »	236,5	90,7	16,3	—	291,2	58,6	41,5	9,4
4. »	259,6	77,5	16,9	—	378,1	57,8	123,6	10,6
Bausparkassen insgesamt								
1950	217,2	190,6	50,3	12,7	502,7	35,8	435,6	.
1951	432,0	161,9	61,5	2,3	671,9	102,6	377,3	44,1
1952	600,8	108,7	62,9	0,2	941,7	77,2	538,0	80,5
1951 1. Vierteljahr	265,6	204,9	52,2	10,8	553,6	47,6	91,2	7,7
2. »	326,7	199,9	54,3	8,8	573,3	72,0	75,3	9,8
3. »	376,8	193,9	55,4	7,7	601,5	83,7	77,0	12,1
4. »	432,0	161,9	61,5	2,3	671,9	102,6	133,8	15,3
1952 1. Vierteljahr	480,1	135,8	62,5	1,3	709,4	63,7	99,3	17,1
2. »	514,7	126,8	62,8	0,7	730,3	68,6	89,9	18,6
3. »	551,9	119,2	62,3	0,3	777,7	73,5	115,5	21,0
4. »	600,8	108,7	62,9	0,2	941,7	77,2	233,3	23,8

Quelle: Verband der privaten Bausparkassen. Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sparkassen- und Giroverbände und Girozentralen e. V.
[1]) Stand am Ende der Berichtszeit.

b) Bausparverträge der privaten Bausparkassen

Art der Verträge	1951				1952	
	1. Halbjahr		2. Halbjahr		1. Halbjahr	
	Zahl der Verträge	Vertragssumme in 1000 DM	Zahl der Verträge	Vertragssumme in 1000 DM	Zahl der Verträge	Vertragssumme in 1000 DM
Bestand[1])						
Bestehende, noch nicht zugeteilte Verträge	241 983	3 645 017,1	253 134	3 980 154,8	261 830	4 192 213,5
davon Vollfinanzierungsverträge	203 144	2 969 439,5	206 212	3 128 261,8	200 671	3 088 330,4
Teilfinanzierungsverträge	37 947	663 923,3	46 135	836 656,0	60 254	1 083 354,5
Wohnsparverträge	892	11 654,3	787	15 237,0	905	20 528,6
Zugeteilte Verträge[2])	30 107	478 422,1	37 588	602 186,5	48 299	794 070,4
darunter Vollfinanzierungsverträge	20 319	308 422,5	24 860	379 442,9	31 416	490 208,7
Von den zugeteilten Verträgen sind vollständig ausgezahlt[2])	18 207	325 624,2	28 911	463 669,7	37 020	582 988,2
darunter Vollfinanzierungsverträge	13 705	206 057,1	19 202	293 402,5	23 686	355 364,5
Bewegung						
Neu abgeschlossene Verträge	31 272	516 654,3	36 020	694 679,5	33 469	567 858,7
davon Vollfinanzierungsverträge	24 415	365 822,5	24 594	448 674,1	19 894	307 417,5
Teilfinanzierungsverträge	6 756	146 087,8	11 304	240 761,4	13 469	252 953,2
Wohnsparverträge	101	4 744,0	122	5 244,0	106	7 488,0
Gekündigte Verträge	12 601	160 721,4	10 891	143 863,0	12 668	171 714,4
darunter Vollfinanzierungsverträge	9 912	132 301,2	8 903	115 255,2	11 040	148 072,5
Zugeteilte Verträge	7 768	129 943,9	8 059	133 912,6	11 914	205 335,9
darunter Vollfinanzierungsverträge	4 859	77 479,8	5 184	82 142,0	7 880	126 422,2

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.
[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Seit dem 21. 6. 1948.

D. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen

1. Spareinlagenbestand 1938 und 1948 bis 1952

Mill. RM/DM

Jahres- bzw. Monatsende	Sparkassen	Postsparkasse	Kreditgenossenschaften	Zentralkassen	Kreditbanken	Girozentralen, Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Sonstige Kreditinstitute	Institute insgesamt
1938[1])	18 008,6	—	3 615,5	62,6	1 707,2	148,3	—	23 542,2
1948 Juli	199,2	4,5	66,4	3,1	29,4	9,9	0,6	312,9
Dezember....	1 119,5	38,8	268,6	4,8	140,3	22,4	4,5	1 598,9
1949 Juni	1 703,8	76,5	410,8	6,9	231,6	32,9	6,7	2 469,2
Dezember....	2 088,0	94,4	511,4	8,3	310,9	39,6	8,1	3 060,6
1950 Juni	2 599,1	130,7	618,3	9,9	410,1	50,0	7,8	3 825,8
Dezember....	2 731,4	134,1	651,7	10,5	477,6	53,4	6,7	4 065,5
1951 Juni	2 850,5	146,2	662,6	10,8	517,0	7,9[2])	5,5	4 200,6
Dezember....	3 301,1	181,6	778,3	12,6	695,3	9,8	5,3	4 984,0
1952 Januar	3 440,6	196,2	811,8	13,3	719,4	9,9	5,1	5 196,2
Februar	3 566,1	206,9	837,4	13,7	743,8	10,2	4,9	5 383,0
März	3 675,5	220,6	861,0	14,1	763,1	10,5	4,8	5 549,6
April	3 793,2	230,4	881,6	14,6	779,6	10,9	4,8	5 715,1
Mai	3 891,2	240,9	896,6	14,7	791,9	11,3	4,7	5 851,2
Juni	3 978,3	253,6	913,8	14,6	817,5	11,4	4,9	5 994,2
Juli	4 075,5	269,1	933,0	14,7	827,4	11,7	4,3	6 135,7
August	4 176,9	279,0	957,0	14,9	843,6	12,1	4,0	6 287,5
September ..	4 286,5	288,9	985,0	15,3	866,3	12,3	3,9	6 458,2
Oktober.....	4 449,1	299,0	1 020,2	15,6	893,4	14,7	3,7	6 695,7
November ...	4 570,4	309,9	1 049,3	15,7	917,6	15,9	3,7	6 882,4
Dezember ...	4 850,3	327,3	1 111,0	16,5	1 077,2	17,2	4,4	7 403,8

[1]) Reichsgebiet. — [2]) Der Abgang ist dadurch verursacht, daß ab April 1951 die Nassauische Landesbank, Wiesbaden, über das Sparkassengeschäft und ihr Geschäft als Girozentrale getrennt berichtet und der Spareinlagenbestand der Sparabteilung dieser Anstalt bei den Sparkassen nachgewiesen wird.

2. Spareinlagenbewegung 1950—1952

Mill. DM

Vierteljahr	Spareinlagenbestand am Vierteljahrsanfang	Einzahlungen	Auszahlungen	Ein- (+) bzw. Auszahlungsüberschuß (—)	Zugänge aus Zinsen	Sonstige Veränderungen[1])	Spareinlagenbestand am Vierteljahrsende	
							insgesamt	darunter steuerbegünstigte Spareinlagen
sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkassenämter)								
1950 1. Vierteljahr	3 060,6	901,3	506,1	+ 395,2	30,1	+ 12,4	3 498,3	122,6
2. »	3 498,3	899,0	580,7	+ 318,3	5,0	+ 4,2	3 825,8	172,4
3. »	3 825,8	796,9	732,6	+ 64,3	1,9	+ 1,9	3 893,9	207,3
4. »	3 893,9	900,4	780,5	+ 119,9	55,8	— 4,1	4 065,5	278,2
1951 1. Vierteljahr	4 065,5	773,8	815,2	— 41,4	38,8	+ 1,3	4 064,2	319,3
2. »	4 064,2	844,0	722,3	+ 121,7	3,0	+ 11,7	4 200,6	360,3
3. »	4 200,6	948,5	703,9	+ 244,6	1,0	+ 6,4	4 452,6	393,8
4. »	4 452,6	1 275,5	856,2	+ 419,3	88,5	+ 23,6	4 984,0	609,8
1952 1. Vierteljahr	4 984,0	1 376,7	857,6	+ 519,1	43,9	+ 2,6	5 549,6	604,3
2. »	5 549,6	1 358,8	920,3	+ 438,5	2,3	+ 3,8	5 994,2	637,7
3. »	5 994,2	1 474,9	1 015,3	+ 459,6	1,5	+ 2,9	6 458,2	637,4
4. »	6 458,2	1 953,0	1 196,8	+ 756,2	130,0	+ 59,4	7 403,8	964,8
davon Sparkassen								
1950 1. Vierteljahr	2 088,0	603,8	339,4	+ 264,4	19,4	+ 8,0	2 379,8	73,0
2. »	2 379,8	604,8	392,2	+ 212,6	3,9	+ 2,8	2 599,1	95,6
3. »	2 599,1	525,7	490,6	+ 35,1	1,2	— 1,8	2 633,6	114,0
4. »	2 633,6	580,8	521,4	+ 59,4	42,2	— 3,8	2 731,4	146,6
1951 1. Vierteljahr	2 731,4	506,1	545,1	— 39,0	22,9	+ 1,5	2 716,8	170,2
2. »	2 716,8	565,0	490,1	+ 74,9	2,3	+ 56,5[2])	2 850,5	191,4
3. »	2 850,5	615,7	461,5	+ 154,2	0,6	+ 4,9	3 010,2	211,6
4. »	3 010,2	776,3	562,2	+ 214,1	68,6	+ 8,2	3 301,1	293,1
1952 1. Vierteljahr	3 301,1	916,2	567,1	+ 349,1	23,1	+ 2,2	3 675,5	286,4
2. »	3 675,5	910,2	611,8	+ 298,4	1,3	+ 3,1	3 978,3	303,0
3. »	3 978,3	951,6	646,3	+ 305,3	0,1	+ 2,8	4 286,5	303,6
4. »	4 286,5	1 198,2	777,8	+ 420,4	97,1	+ 46,3	4 850,3	434,2

[1]) Z. B. Umstellung, Umbuchung, Zu- bzw. Abgang von Instituten; bis einschl. Mai 1950 nur Zugänge aus Umstellung, ab September 1952 auch Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener. — [2]) Die Veränderung ist überwiegend durch die Einbeziehung des Spareinlagenbestandes bei der Sparabteilung der Nassauischen Landesbank, Wiesbaden, bedingt, der zuvor bei den Girozentralen nachgewiesen wurde.

3. Bankmässige Form der Geldkapitalbildung 1949—1952*)

Mill. DM

Jahr Vierteljahr	Stückgeld[1])	Einlagen bei Geldinstituten[2]) insgesamt	darunter Sichteinlagen	darunter Termineinlagen	Spareinlagen bei Geldinstituten[3])	Spareinlagen bei Bausparkassen	Vermögensanlagen der Versicherungen[4]) (ohne Arbeitslosenversicherung)
1949	+ 1 004	+ 2 546	+ 1 636	+ 519	+ 1 462	.	478[5])
1950	+ 624	+ 3 700	+ 1 176	+ 2 053	+ 1 004	+ 293	569
1951	+ 1 119	+ 3 211	+ 2 140	+ 1 524	+ 919	+ 169	1 022
1952	+ 1 416	+ 3 659	+ 1 506	+ 2 067	+ 2 420	+ 270	...
1951 1. Vierteljahr	— 390	+ 94	— 317	+ 520	— 1	+ 51	179[5])
2. »	+ 489	+ 1 367	+ 432	+ 446	+ 137	+ 20	189[5])
3. »	+ 875	+ 725	+ 345	+ 265	+ 252	+ 28	301[5])
4. »	+ 145	+ 1 025	+ 1 680	+ 293	+ 531	+ 70	353[5])
1952 1. Vierteljahr	+ 253	+ 95	— 745	+ 827	+ 566	+ 38	342[5])
2. »	+ 386	+ 650	+ 376	+ 260	+ 444	+ 21	301[5])
3. »	+ 398	+ 1 693	+ 1 044	+ 622	+ 464	+ 47	440[5])
4. »	+ 379	+ 1 220	+ 831	+ 358	+ 946	+ 164	...

*) Zunahme oder Abnahme bzw. Aufkommen im Berichtszeitraum. — [1]) Einschl. Scheidemünzen, jedoch ohne B-Noten und ohne Kassenbestände der Banken. — [2]) Einschl. Zentralbanksystem, Postscheck- und Postsparkassenämter. — Ohne Gegenwertmittel und Einlagen der Hohen Kommissare sowie sonstiger alliierter Dienststellen. — [3]) Bis Mai 1950 einschl. Zugänge auf Freikonten aus der Umstellung. Ab Juni 1950 einschl. Übernahme der aus Spareinlagen entstandenen Festkonten sowie sonstiger Veränderungen. — [4]) Nettozugänge. — [5]) Ohne Soziale Krankenversicherung. — [6]) Teilweise geschätzt.

4. Langfristige Anstaltskredite 1950—1952*)

Mill. DM

Art des Instituts	1950	1951				1952			
	31. Dez.	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.
Hypotheken									
Kreditinstitute[1])									
Bodenkreditinstitute	1 938,1	2 237,3	2 515,8	2 846,1	3 303,3	3 606,8	3 979,8	4 532,6	5 174,6[3])
Sparkassen	834,2	970,8	1 110,1	1 201,5	1 310,9	1 372,7	1 472,8	1 621,1	1 842,6
Kreditbanken	58,1	82,2	82,7	91,7	108,4	112,7	114,2	122,8	154,5
Zentralkassen	2,7	3,5	9,4	10,2	8,9	12,4	15,4	17,1	17,5
Kreditgenossenschaften[2])	20,1	23,9	28,7	31,1	34,8	42,6	48,8	55,0	60,6
Sonstige Kreditinstitute[4])	274,3	300,7	311,6	349,2	385,7	408,4	442,6	466,3	492,8
Bausparkassen									
Private Bausparkassen	132,2	166,2	196,0	228,0	251,7	282,9	297,8	315,4	341,2
Öffentliche Bausparkassen	85,0	99,4	130,7	148,8	180,3	197,3	216,9	236,5	259,6
Lebensversicherungen[5])	378,3	417,4	460,7	509,6	564,9	609,6	649,7	695,3	...
zusammen	**3 723,0**	**4 301,4**	**4 845,7**	**5 416,2**	**6 148,9**	**6 645,4**	**7 238,0**	**8 062,1**	...
darunter Wohnungsbauhypotheken	2 883,1	3 347,1	3 847,6	4 334,4	4 970,3	5 360,5	5 842,1	6 548,4	...
Kommunaldarlehen									
Bodenkreditinstitute[1])	348,8	427,3	456,2	574,6	672,5	743,3	814,9	946,0	1 086,5[6])
Sparkassen	140,3[7])	164,0[7])	193,7[7])	212,0[7])	237,0[7])	262,6[7])	291,2[7])	330,8[7])	388,5[7])
Kreditgenossenschaften[2])	4,2[7])	4,8[7])	5,5[7])	5,1[7])	6,1[7])	3,4[7])	4,7[7])	5,2[7])	5,4[7])
zusammen	**493,3**[7])	**596,1**[7])	**655,4**[7])	**791,7**[7])	**915,6**[7])	**1 009,3**[7])	**1 110,8**[7])	**1 282,0**[7])	**1 480,4**[7])
Mittel- und langfristige Kredite[8])									
Kreditanstalt für Wiederaufbau und Finanzierungs-Aktiengesellschaft									
zusammen	**1 110,5**	**1 208,7**	**1 285,3**	**1 400,5**	**1 511,0**	**1 571,6**	**1 591,7**	**1 658,7**	**1 850,7**
davon an									
Wirtschaftsunternehmen und Private	1 048,0	1 146,2	1 222,8	1 338,0	1 448,5	1 509,1	1 529,0	1 581,9	1 762,2
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	62,5	62,5	62,5	62,5	62,5	62,5	62,7	76,8	88,5

*) Neugeschäft. Nach der Geldumstellung gewährte Anstaltskredite; ohne Kredite an Geldinstitute. — [1]) Einschl. durchlaufender Mittel. — [2]) Ohne Verwaltungskredite 4 508,2 Mill. DM. — [3]) Ohne ländliche Kreditgenossenschaften. — [4]) Einschl. überregionaler Institute, jedoch ohne Kreditanstalt für Wiederaufbau und Finanzierungs-Akt.-Ges. — [5]) Einschl. auf DM umgestellter RM-Forderungen. Bis zum 30. 9. 1952 betrugen die vorgenommenen Neuanlagen in Hypotheken ohne Berücksichtigung der Abgänge 688,5 Mill. DM. — [6]) Ohne Verwaltungskredite 1 079,7 Mill. DM. — [7]) Teilweise geschätzt. — [8]) Die langfristigen Kredite werden von der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Finanzierungs-Akt.-Ges. nicht gesondert ausgewiesen.

E. Wertpapier

1. Ausgabe von festverzinslichen

Mill.

Lfd. Nr.	Jahr Vierteljahr	Neuaufgelegte Wertpapiere: Rentenwerte: Schuldverschreibungen von: Bodenkreditinstituten	Sonstigen Kreditinstituten[1]	Öffentlichen Unternehmungen	Privaten Unternehmungen	Öfftl.-rechtl. Körperschaften	zusammen	Aktien	Rentenwerte und Aktien zusammen
1	1948[6]	36,5	—	10,0	—	—	46,5	0,5	47,0
2	1949	481,0	160,0	299,2	1,5	360,4	1 302,1	41,7	1 343,8
3	1950	434,5	8,0	143,5	10,1	217,1	813,2	55,4	868,6
4	1951	562,0	—	53,0	47,2	73,0	735,2	173,7	908,9
5	1952	962,4	—	36,1	79,6	799,9	1 878,0	289,5	2 167,5
6	1952 1. Vierteljahr	230,5	—	14,5	39,7	3,2	287,9	28,7	316,6
7	2. »	148,0	—	—	4,9	181,3	334,2	55,2	389,3
8	3. »	188,5	—	—	35,0	34,7	258,2	76,4	334,6
9	4. »	395,4	—	21,6	—	580,7	997,7	129,2	1 127,0

[1]) Kreditanstalt für Wiederaufbau und Industriekreditbank. — [2]) Hypotheken — einschl. Schiffspfandbriefe. — [3]) Einschl. Landesboden- Wandelobligationen 1951 = 30,0 Mill. DM, 1952 = 78,6 Mill. DM. — [5]) Einschl. verzinslicher Schatzanweisungen und Prämien-

2. Kursdurchschnitt der Aktien*), der 4% RM-

Lfd. Nr.	Gruppe Wertpapierart	1948	1949		1950		1951	
		31. 12.	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.
								Ak
1	**Grundstoff-Industrien**							
2	Steinkohlenbergbau	23,78	20,35	60,44	49,28	56,65	81,80	154,29
3	Sonstiger Bergbau	35,27	36,33	80,71	78,33	79,19	98,58	163,72
4	Eisenschaffende Industrie	20,85	18,20	63,08	53,54	60,07	81,97	139,77
5	Gemischte Betriebe	15,28	13,44	57,08	45,61	49,84	67,20	152,50
6	Zementindustrie	52,20	47,80	87,29	87,41	104,94	114,64	144,59
7	Industrie der Steine und Erden	34,20	34,01	54,47	56,94	62,52	75,12	95,87
8	NE-Metall-Industrie	33,46	32,37	67,72	62,97	67,62	80,21	133,01
9	**zusammen**	**24,27**	**22,42**	**64,16**	**56,05**	**61,32**	**80,20**	**148,92**
10	**Eisen- und Metallbearbeitung**							
11	Waggonbau	49,34	43,38	55,16	64,44	63,16	72,74	85,61
12	Maschinenbau	32,08	33,54	67,03	69,24	76,35	95,37	126,54
13	Fahrzeugbau	29,55	25,57	47,05	45,34	56,63	55,60	78,04
14	Schiffbau	50,86	49,57	58,96	72,91	79,78	89,24	120,28
15	Elektrotechnik	39,82	40,52	77,07	71,25	79,37	97,65	128,71
16	Feinmechanik, Optik, Musikinstrumente	34,46	29,54	60,67	68,26	78,68	85,13	108,27
17	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	37,51	35,04	60,77	64,92	69,06	83,07	104,75
18	**zusammen**	**34,51**	**33,41**	**62,51**	**62,35**	**70,61**	**82,34**	**109,41**
19	**Sonstige verarbeitende Industrien**							
20	Chemische Industrie	30,50	30,09	53,34	52,90	63,63	72,95	88,06
21	Gummiindustrie	50,86	50,17	107,45	101,06	106,89	115,99	150,20
22	Holzindustrie	39,62	31,25	41,55	44,88	59,88	55,36	70,74
23	Papierindustrie	28,02	31,80	54,18	53,38	65,69	88,99	117,19
24	Keramische Industrie	58,75	54,26	79,62	75,03	92,26	99,12	115,96
25	Glasindustrie	48,94	47,72	83,60	88,02	99,12	108,57	136,45
26	Leder- und Linoleumindustrie	54,08	51,46	76,27	78,41	86,11	89,95	103,45
27	Textilindustrie	50,58	50,66	82,64	93,22	109,35	130,42	138,34
28	Nahrungsmittelindustrie	53,85	52,43	75,77	75,53	88,21	97,32	127,50
29	Brauereien	46,29	41,80	62,92	59,02	58,68	58,07	76,25
30	Sonstige Getränkeindustrie	42,15	42,97	65,36	69,49	72,63	73,51	79,15
31	Hoch- und Tiefbau	35,76	30,84	52,80	50,79	44,44	42,12	51,21
32	**zusammen**	**45,60**	**44,33**	**72,33**	**74,18**	**83,51**	**94,87**	**112,40**
33	**Handel und Verkehr**							
34	Handel	38,03	39,75	67,58	67,34	79,75	82,99	103,67
35	Banken	10,39	9,79	29,39	26,88	28,45	37,62	59,75
36	Hypothekenbanken	13,24	13,46	26,31	26,94	27,48	31,37	43,08
37	Eisen- und Straßenbahnen	27,16	32,19	63,40	56,37	52,53	53,27	61,94
38	Schiffahrt	11,89	11,92	24,90	23,51	25,67	38,91	50,55
39	Versorgungswirtschaft	40,25	40,37	79,76	75,56	76,62	93,01	128,92
40	Sonstige	24,60	20,41	38,28	47,66	47,53	44,96	50,99
41	**zusammen**	**28,29**	**28,80**	**58,12**	**54,87**	**56,08**	**68,00**	**93,42**
42	**Aktien insgesamt**	**32,30**	**31,26**	**64,60**	**61,39**	**67,25**	**81,54**	**120,66**
								4% RM-
43	Pfandbriefe							
44	Hypothekenbanken	75,81	76,04	78,60	76,38	75,81	68,38	75,21
45	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	76,80	77,50	79,38	78,59	77,81	72,27	73,56
46	Kommunalobligationen							
47	Hypothekenbanken	66,00	71,50	75,75	74,00	73,13	66,63	73,00
48	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	73,75	77,92	80,83	81,04	81,25	76,46	78,08
49	Stadtanleihen	74,06	75,63	82,81	85,63	79,06	78,44	84,25
50	Industrieobligationen	57,66	64,20	71,78	73,96	67,95	71,25	80,85
51	**4% RM-Wertpapiere insgesamt**	**71,62**	**73,65**	**77,33**	**76,46**	**74,63**	**70,01**	**76,41**
								5% DM-
52	Pfandbriefe	—	—		98,00	98,00	98,00	98,00

*) Kursdurchschnitt von 462 an den Börsen des Bundesgebietes gehandelten Aktien in vH des RM-Nominalwertes. — [1]) Ab 2. 7. 1951 Wertpapieren wurden die Kurse auch für die zurückliegende Zeit entsprechend dem Umstellungsverhältnis umgerechnet.

märkte

Wertpapieren und Aktien 1948—1952

DM

Untergebrachte Wertpapiere								Lfd. Nr.
Rentenwerte						Aktien	Rentenwerte und Aktien zusammen	
Pfandbriefe[3])	Kommunalobligationen[3])	Schuldverschreibungen von Kreditinstituten	Industrieobligationen[4])	Öffentliche Anleihen[5])	zusammen			
—	—	—	10,0	—	10,0	0,5	10,5	1
209,3	35,6	19,9	95,7	360,4	720,9	41,3	762,2	2
209,3	116,5	96,2	53,1	217,1	692,2	51,2	743,4	3
462,6	142,8	1,9	61,8	56,9	726,0	164,7	890,7	4
610,7	183,2	19,6	130,3	418,2	1 362,0	259,7	1 621,7	5
93,0	42,0	0,4	78,6	5,3	219,3	37,6	256,9	6
147,0	41,0	0,3	13,1	181,9	383,3	35,8	419,5	7
111,5	27,2	0,2	0,6	35,0	174,5	82,0	256,1	8
259,3	73,0	18,7	38,0	196,0	585,0	104,2	689,2	9

briefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — [4]) Darunter Schatzanweisungen. — [5]) 21. 6. bis 31. 12. 1948.

und der 5 % DM-Wertpapiere 1948—1952

1952												Lfd. Nr.
31. 1.	29. 2.	31. 3.	30. 4.	31. 5.	30. 6.	31. 7.	31. 8.	30. 9.	31. 10.	30. 11.	31. 12.	
tien												
191,58	179,02	161,72	159,48	153,00	149,94	149,15	162,77	165,02	152,76	146,72	148,35	1
181,19	168,98	156,95	152,80	149,04	156,58	149,97	152,78	152,17	144,86	142,09	141,96	2
157,45	149,45	138,26	131,29	139,16	130,66	129,13	139,78	141,75	133,76	131,10	133,35	3
201,12	191,50	173,32	176,12	176,65	169,42	173,84	198,37	195,92	180,35	177,08	174,36	4
160,95	155,51	140,02	136,95	132,19	135,26	131,29	130,16	130,07	130,50	129,57	128,87	5
100,53	99,60	96,47	89,56	87,27	87,00	82,95	80,87	78,51	76,95	82,16	84,90	6
142,31	132,16	123,95	119,30	111,56	110,04	105,51	107,74	111,12	112,12	109,37	109,07	7
179,97	**170,01**	**155,41**	**153,60**	**152,21**	**149,00**	**148,43**	**161,64**	**161,63**	**151,72**	**148,48**	**148,12**	8
												9
104,73	97,41	89,05	85,53	78,54	75,52	69,71	69,02	66,96	57,45	57,26	58,54	10
143,23	133,14	122,70	117,62	110,84	109,16	105,00	108,92	107,28	103,27	102,82	101,66	11
87,22	83,07	75,08	68,14	65,83	62,76	60,69	66,79	65,20	66,60	63,53	64,58	12
126,61	132,94	131,65	117,69	109,27	105,60	81,41	85,57	86,61	85,82	83,45	83,73	13
142,67	131,27	120,55	117,44	107,84	102,06	101,51	104,02	107,81	103,05	101,88	99,41	14
116,23	117,24	110,53	108,36	105,52	101,10	101,17	98,31	97,64	94,32	93,47	93,59	15
112,63	110,85	99,91	98,64	91,66	87,95	86,43	85,63	87,17	82,73	81,53	79,83	16
122,11	**114,84**	**105,33**	**100,54**	**94,51**	**91,09**	**88,51**	**91,94**	**91,95**	**89,39**	**87,91**	**87,15**	17
												18
98,38	91,43	82,18	80,51	71,68	68,00	65,13	64,62	69,19	64,56	62,66	63,07	19
167,85	151,45	143,60	139,20	125,54	130,41	130,59	130,34	135,40	128,16	129,92	131,06	20
78,51	78,49	75,12	73,25	66,90	65,34	62,39	61,39	59,17	58,04	56,66	56,18	21
124,83	120,00	106,35	97,93	89,26	86,04	79,79	83,27	76,81	74,47	74,31	74,42	22
133,27	127,76	121,45	113,86	104,60	99,56	95,91	95,34	95,80	92,99	90,48	89,22	23
144,96	141,48	126,61	120,41	113,96	110,65	107,13	112,02	108,64	109,26	109,34	113,21	24
110,43	106,20	100,03	96,15	93,84	93,29	93,77	93,73	94,21	92,86	92,39	93,90	25
145,51	136,88	126,62	118,18	103,63	99,82	99,42	99,96	106,10	106,51	104,08	103,12	26
134,21	125,65	114,45	112,47	108,06	106,54	106,86	102,33	102,14	98,84	96,94	94,15	27
86,50	83,73	78,68	75,26	72,74	69,61	68,54	68,40	69,47	66,22	65,87	65,05	28
85,90	83,67	81,62	77,91	76,94	72,17	68,70	69,54	68,42	68,75	65,73	62,68	29
62,47	58,97	53,33	47,74	44,40	43,76	42,31	43,06	41,78	39,02	37,68	37,58	30
121,64	**114,85**	**105,97**	**100,55**	**92,02**	**89,53**	**88,15**	**88,22**	**90,33**	**88,15**	**86,90**	**86,38**	31
												32
112,72	107,87	97,38	97,96	93,69	92,52	89,33	91,37	92,28	89,15	89,75	95,22	33
68,38	64,36	56,61	55,47	50,20	50,03	50,19	50,73	51,39	50,10	50,45	50,60	34
45,81	44,88	42,37	41,86	38,98	38,26	39,06	39,59	40,16	39,34	39,59	39,81	35
63,36	59,60	54,56	51,35	47,86	46,18	44,19	45,72	46,84	45,02	42,82	44,46	36
67,52	64,89	60,19	60,79	55,72	54,55	51,60	51,01	49,72	48,38	46,98	48,55	37
140,70	133,64	123,94	118,60	108,17	106,70	104,62	107,00	108,81	104,67	104,12	105,05	38
52,90	54,24	51,34	49,67	47,97	47,04	45,82	46,00	45,31	44,93	45,43	42,45	39
103,28	**98,21**	**90,51**	**87,41**	**80,05**	**78,88**	**77,30**	**78,79**	**79,84**	**77,05**	**76,52**	**77,58**	40
138,38	**130,77**	**120,01**	**116,50**	**111,19**	**108,77**	**107,44**	**113,09**	**113,87**	**108,67**	**106,83**	**106,68**	41
												42
Wertpapiere[1])												
80,82	81,00	80,65	82,47	82,09	81,57	81,51	81,46	81,59	83,75	84,24	84,21	43
78,16	78,34	78,34	79,03	79,56	79,25	79,53	79,66	79,94	82,00	82,31	82,34	44
												45
76,10	75,23	75,25	75,80	76,75	76,55	76,65	76,65	76,65	76,95	78,95	79,25	46
80,83	80,50	80,50	80,50	81,08	81,00	81,00	81,00	81,00	82,92	82,92	83,58	47
85,38	85,75	85,75	85,75	86,00	87,13	85,25	85,31	85,31	85,31	85,56	86,06	48
84,21	83,71	83,28	81,83	81,85	80,56	80,23	80,57	79,87	79,39	79,83	80,15	49
81,11	**81,09**	**80,81**	**81,62**	**81,55**	**80,95**	**80,85**	**80,92**	**80,88**	**82,35**	**82,83**	**82,94**	50
												51
Wertpapiere												
98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	52

werden die Kurse in vH ihres im Verhältnis 10 : 1 von RM auf DM umgestellten Nennwertes festgesetzt; zum Vergleich mit den 5% DM-

F. Währungs- und

1. Entwicklung

Lfd. Nr.	Land	Währungseinheit	Parität geändert am	31. 12. 1949 für 1			
				g Feingold	Pf	US-Cents	Pence
	EZU-Länder						
1	Deutschland, Bundesrepublik[1]) ..	Deutsche Mark	19. 9. 1949	—	100,000	23,8095[4])	20,408
2	Belgien[1])	Franc	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
3	Dänemark[1])	Krone	19. 9. 1949	0,128660	60,807	14,478	12,410
4	Frankreich[1])	Franc	20. 9. 1949	—	1,200	0,286[5])	0,245
5	Griechenland[1])	Drachma	22. 9. 1949	—	0,028	0,007[4])	0,006
6	Großbritannien[1])	Pfund Sterling	19. 9. 1949	2,48828	1 176,001	280,000	240,000
7	Irland	Irl. Pfund	19. 9. 1949	—	1 176,001	280,000[5])	240,000
8	Island[1])	Krone	21. 9. 1949 u. 20. 3. 1950	0,0951359	44,961	10,705	9,176
9	Italien[1])	Lira	21. 9. 1949	—	0,693	0,165[6])	0,141
10	Luxemburg[1])	Franc	23. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
11	Niederlande[1])	Gulden	21. 9. 1949	0,233861	110,527	26,316	22,556
12	Norwegen[1])	Krone	20. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
13	Österreich[1])	Schilling	22. 11. 1949 u. 5. 10. 1950	—	29,165	6,944[7])	5,952
14	Portugal	Escudo	22. 9. 1949	—	14,609	3,478[7])	2,981
15	Schweden[1])	Krone	20. 9. 1949 u. 1. 1. 1951	—	81,186	19,330[7])	16,569
16	Schweiz	Franken	19. 9. 1949 u. 13. 10. 1949	—	96,050	22,869[8])	19,602
17	Türkei[1])	Türk. Pfund	—	0,317382	150,000	35,714	30,612
	Sonstige europäische Länder						
18	Bulgarien	Lew	10. 5. 1952	—	1,474	0,351[9])	0,301
19	Finnland[1])	Finmark	5. 7. 1949 u. 19. 9. 1949	—	1,890	0,450[9])	0,386
20	Jugoslawien[1])	Dinar	1. 1. 1952	0,0177734	8,400	2,000	1,714
21	Polen	Zloty	30. 10. 1950	—	1,050	0,250[9])	0,214
22	Rumänien	Leu	27. 1. 1952	—	2,801	0,667[9])	0,572
23	Spanien	Peseta	—	—	38,354	9,132[9])	7,827
24	Tschechoslowakei[1])	Krone	—	0,0177734	8,400	2,000	1,714
25	UdSSR	Rubel	28. 2. 1950	—	79,245	18,8679[9])	16,172
26	Ungarn	Forint	—	(0,0757)	35,778	8,519[10])	7,302
	Amerika						
27	Vereinigte Staaten[1])	Dollar	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
28	Bolivien[1])	Boliviano	24. 4. 1950	0,0211588	10,000	2,381	2,041
29	Brasilien[1])	Cruzeiro	—	0,0480363	22,701	5,405	4,633
30	Canada[1])	Can. Dollar	19. 9. 1949 u. 30. 9. 1950	0,807883	381,819	90,909	77,922
31	Chile[1])	Peso	—	0,0286668	13,548	3,226	2,765
32	Columbien[1])	Peso	—	0,455733	215,389	51,283	43,956
33	Cuba[1])	Peso	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
34	Ecuador[1])	Sucre	2. 12. 1950	0,0658275	31,109	7,407	6,349
35	El Salvador[1])	Colón	—	0,355468	168,000	40,000	34,286
36	Guatemala[1])	Quetzal	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
37	Mexiko[1])	Peso	17. 6. 1949	0,102737	48,556	11,561	9,909
38	Nicaragua[1])	Córdoba	—	0,177734	84,000	20,000	17,143
39	Panama[1])	Balbóa	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
40	Paraguay[1])	Guarani	3. 3. 1951	0,287595	135,921	32,362	27,739
41	Venezuela[1])	Bolivar	—	0,265275	125,374	29,851	25,586
	Sonstige außereuropäische Länder						
42	Ägypten[1])	Ägypt. Pfund	19. 9. 1949	2,55187	1 206,061	287,157	246,134
43	Äthiopien[1])	Äthiop. Dollar	—	0,357690	169,050	40,250	34,500
44	Australischer Bund[1])	Austral. Pfund	19. 9. 1949	1,99062	940,801	224,000	191,999
45	Belgisch-Kongo	Franc	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
46	Britisch-Ostafrika	Ostafrik. Schilling	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
	Französische Besitzungen[12]):						
47	Franz.-Äquatorialafrika	CFA-Franc	20. 9. 1949	—	2,398	0,571	0,490
48	Franz.-Ozeanien	CFP-Franc	20. 9. 1949	—	6,598	1,571	1,347
49	Franz.-Indochina	Piaster	20. 9. 1949	—	20,400	4,857	4,163
50	Hongkong	Hongkong-Dollar	19. 9. 1949	0,155517	73,500	17,500	15,000
51	Indien[1])	Rupie	19. 9. 1949	0,186621	88,200	21,000	18,000
52	Irak[1])	Irak-Dinar	20. 9. 1949	2,48828	1 176,001	280,000	240,000
53	Iran[1])	Rial	—	0,0275557	13,024	3,101	2,658
54	Neuseeland	Neuseel. Pfund	19. 9. 1949	—	1 172,104	279,072[11])	239,204
55	Philippinen[1])	Peso	—	0,444335	210,000	50,000	42,857
56	Südafrikanische Union[1])	Südafrik. Pfund	19. 9. 1949	2,48828	1 176 001	280,000	240,000

*) Die Übersicht gibt für die dem Internationalen Währungsfonds angeschlossenen Länder die vereinbarten Goldparitäten und für die jeweilige Relation der betreffenden Fremdvaluta zum US-Dollar in Verbindung mit dem festgesetzten Wertverhältnis der Deutschen Mark gehalt beziehen sich auf solche Länder, die dem Internationalen Währungsfonds nicht angehören. — [1]) Mitglied des Internationalen Währungs- 31. 5. 1951 nach den Effektivkursen des Zertifikatsystems; ab 1. Juni 1951 nach der Valutaparität. — [4]) Paritätisch mit dem Pfund den Verrechnungskursen im Zahlungsverkehr mit der Bundesrepublik. — [9]) Valutaparität nach dem New Yorker »Informationskurs«. — zum Franc des Mutterlandes; 1 CFA-Franc = 2 Francs; 1 CFP-Franc = 5,50 Francs; 1 Piaster = 17 Francs.

Valutaparitäten *)

1949—1952

31. 12. 1950				31. 12. 1951				31. 12. 1952				Lfd. Nr.
Währungseinheit												
g Feingold	Pf	US-Cents	Pence	g Feingold	Pf	US-Cents	Pence	g Feingold	Pf	US-Cents	Pence	
—	100,000	23,8095[2])	20,408	—	100,000	23,8095[2])	20,408	—	100,000	23,8095[2])	20,408	1
0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	2
0,128660	60,807	14,478	12,410	0,128660	60,807	14,478	12,410	0,128660	60,807	14,478	12,410	3
—	1,200	0,286[3])	0,245	—	1,200	0,286[3])	0,245	—	1,200	0,286[3])	0,245	4
—	0,028	0,007[4])	0,006	—	0,028	0,007[4])	0,006	—	0,028	0,007[4])	0,006	5
2,48828	1 176,001	280,000	240,000	2,48828	1176,001	280,000	240,000	2,48828	1176,001	280,000	240,000	6
—	1 176,001	280,000[5])	240,000	—	1176,001	280,000[5])	240,000	—	1176,001	280,000[5])	240,000	7
0,0545676	25,788	6,140	5,263	0,0545676	25,788	6,140	5,263	0,0545676	25,788	6,140	5,263	8
—	0,672	0,160[6])	0,137	—	0,672	0,160[6])	0,137	—	0,672	0,160[6])	0,137	9
0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	10
0,233861	110,527	26,316	22,556	0,233861	110,527	26,316	22,556	0,233861	110,527	26,316	22,556	11
0,124414	58,800	14,000	12,000	0,124414	58,800	14,000	12,000	0,124414	58,800	14,000	12,000	12
—	19,664	4,682[7])	4,013	—	19,664	4,682[7])	4,013	—	19,664	4,682[7])	4,013	13
—	14,609	3,478[7])	2,981	—	14,609	3,478[7])	2,981	—	14,609	3,478[7])	2,981	14
—	81,186	19,330[7])	16,569	0,171783	81,186	19,330	16,569	0,171783	81,186	19,330	16,519	15
—	96,050	22,869[8])	19,602	—	96,050	22,869[8])	19,602	—	96,050	22,869[8])	19,602	16
0,317382	150,000	35,714	30,612	0,317382	150,000	35,714	30,612	0,317382	150,000	35,714	30,612	17
—	1,474	0,351[9])	0,301	—	1,474	0,351[9])	0,301	(0,130687)	61,765	14,706[10])	12,605	18
—	1,890	0,450[9])	0,386	0,00386379	1,827	0,435	0,373	0,00386379	1,827	0,435	0,373	19
0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,00296224	1,400	0,333	0,285	20
(0,2221689)	105,000	25,000[10])	21,429	(0,2221689)	105,000	25,000[10])	21,429	(0,2221689)	105,000	25,000[10])	21,429	21
—	2,801	0,667[9])	0,572	—	2,801	0,667[9])	0,572	—	37,507	8,930[9])	7,654	22
—	10,500	2,500[9])	2,143	—	10,500	2,500[9])	2,143	—	9,156	2,180[9])	1,869	23
0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	24
(0,2221689)	105,000	25,000[10])	21,429	(0,2221689)	105,000	25,000[10])	21,429	(0,2221689)	105,000	25,000[10])	21,429	25
(0,0757)	35,778	8,519[10])	7,302	(0,0757)	35,778	8,519[10])	7,302	(0,0757)	35,778	8,519[10])	7,302	26
0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	27
0,0148112	7,000	1,667	1,429	0,0148112	7,000	1,667	1,429	0,0148112	7,000	1,667	1,429	28
0,0480363	22,701	5,405	4,633	0,0480363	22,701	5,405	4,633	0,0480363	22,701	5,405	4,663	29
—	396,976	94,518[11])	81,015	—	369,067	87,873[11])	75,319	—	431,550	102,750[11])	88,071	30
0,0286668	13,548	3,226	2,765	0,0286668	13,548	3,226	2,765	0,0286668	13,548	3,226	2,765	31
0,455733	215,389	51,283	43,956	0,455733	215,389	51,283	43,956	0,455733	215,789	51,283	43,956	32
0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	33
0,0592447	28,001	6,667	5,715	0,0592447	28,001	6,667	5,715	0,0592447	28,001	6,667	5,715	34
0,355468	168,000	40,000	34,286	0,355468	168,000	40,000	34,286	0,355468	168,000	40,000	34,286	35
0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	36
0,102737	48,556	11,561	9,909	0,102737	48,556	11,561	9,909	0,102737	48,556	11,561	9,909	37
0,0177734	84,000	20,000	17,143	0,177734	84,000	20,000	17,143	0,177734	84,000	20,000	17,143	38
0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	0,888671	420,000	100,000	85,714	39
0,287595	135,921	32,362	27,739	0,148112	70,001	16,667	14,286	0,148112	70,001	16,667	14,286	40
0,265275	125,374	29,851	25,586	0,265275	125,374	29,851	25,586	0,265275	125,374	29,851	25,586	41
2,55187	1 206,061	287,157	246,134	2,55187	1206,061	287,157	246,134	2,55187	1206,061	287,157	246,134	42
0,357690	169,050	40,250	34,500	0,357690	169,050	40,250	34,500	0,357690	169,050	40,250	34,500	43
1,99062	940,801	224,000	191,999	1,99062	940,801	224,000	191,999	1,99062	940,801	224,000	191,999	44
0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	0,0177734	8,400	2,000	1,714	45
0,124414	58,800	14,000	12,000	0,124414	58,800	14,000	12,000	0,124414	58,800	14,000	12,000	46
—	2,398	0,571	0,490	—	2,398	0,571	0,490	—	2,398	0,571	0,490	47
—	6,598	1,571	1,347	—	6,598	1,571	1,347	—	6,598	1,571	1,347	48
—	20,400	4,857	4,163	—	20,400	4,857	4,163	—	20,400	4,857	4,163	49
0,155517	73,500	17,500	15,000	0,155517	73,500	17,500	15,000	0,155517	73,500	17,500	15,000	50
0,186621	88,200	21,000	18,000	0,186621	88,200	21,000	18,000	0,186621	88,200	21,000	18,000	51
2,48828	1 176,001	280,000	240,000	2,48828	1176,001	280,000	240,000	2,48828	1176,001	280,000	240,000	52
0,0275557	13,024	3,101	2,658	0,0275557	13,024	3,101	2,658	0,0275557	13,024	3,101	2,658	53
—	1 172,104	279,072[11])	239,204	—	1172,104	279,072[11])	239,204	—	1173,901	279,500[11])	239,571	54
0,444335	210,000	50,000	42,857	0,444335	210,000	50,000	42,857	0,444335	210,000	50,000	42,857	55
2,48828	1 176,001	280,000	240,000	2,48828	1176,001	280,000	240,000	2,48828	1176,001	280,000	240,000	56

übrigen Länder die Valutaparitäten der Währungseinheiten zum US-Dollar an. Die in Pfennig ausgedrückten Werte wurden über die zum US-Dollar errechnet; dabei handelt es sich nicht um amtliche Devisenkurse. — Die in Klammern gesetzten Angaben über den Feingoldfonds. — [2]) Nach dem festen Wertverhältnis der Deutschen Mark zum US-Dollar. — [3]) Nach dem US-Dollar-Richtkurs. — [4]) Bis zum Sterling. — [5]) Nach den Durchschnittskursen des US-Dollars auf italienischen Devisenmärkten. — [7]) Nach der Valutaparität. — [8]) Nach [10]) Nach dem errechneten Feingoldgehalt der Landeswährung. — [11]) Nach der New Yorker Effektiv-Kursnotierung. — [12]) Feste Relation

G. Zahlungsschwierigkeiten

1. Konkurse und Vergleichsverfahren 1950—1952

a) nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppe und -zweig	Konkurse insgesamt			Konkurse darunter mangels Masse abgelehnt			Vergleichsverfahren			Insolvenzen[1]) insgesamt		
	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
Industrie												
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	77	44	47	19	7	14	10	11	6	82	53	52
Maschinenbau		47	40		13	8		18	16		57	55
Elektrotechnik		33	29		9	1		9	10		41	34
Feinmechanik und Optik		5	16		—	3		4	5		9	19
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	207	39	40	37	6	7	100	11	16	273	44	53
Sonstige Erzeugung und Verarbeitung von Eisen und Metallen		25	18		3	2		12	9		32	25
Sägerei und Holzbearbeitung		69	77		4	12		26	36		82	103
Textil- und Bekleidungsgewerbe		139	149		32	23		51	91		178	231
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	530	80	84	110	17	21	243	47	40	698	120	117
Sonstige verarbeitende Industrie		120	125		28	29		51	61		161	168
Bau-, Bauausbau- und Bauhilfsgewerbe	202	236	143	35	40	39	44	49	30	231	273	163
zusammen	**1 016**	**837**	**768**	**201**	**159**	**159**	**397**	**289**	**320**	**1 284**	**1 050**	**1 020**
Handwerk												
Verarbeitung von Steinen und Erden	22	23	16	3	9	8	4	3	3	23	23	18
Maschinenbau		27	23		7	8		11	4		35	26
Elektrotechnik		20	32		6	14		15	4		32	36
Feinmechanik und Optik		18	12		10	2		3	4		20	14
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	116	38	26	29	13	13	54	14	3	158	50	29
Sonstige Verarbeitung von Eisen und Metallen		21	20		5	11		9	4		29	24
Sägerei und Holzbearbeitung		169	128		55	37		48	42		204	155
Textil- und Bekleidungsgewerbe		66	75		21	34		32	31		86	97
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	312	54	75	83	13	24	131	25	14	411	74	81
Sonstiges verarbeitendes Handwerk		80	91		32	43		36	22		105	107
Bauhandwerk	187	304	289	38	95	125	50	82	35	224	370	308
Handwerk im Leistungsgewerbe	62	15	28	14	7	17	9	3	6	65	17	32
zusammen	**699**	**835**	**815**	**167**	**273**	**336**	**248**	**281**	**172**	**881**	**1 045**	**927**
Großhandel												
Nahrungs- und Genußmittel	274	258	223	54	65	52	116	126	53	363	354	261
Rohstoffe und Halbwaren	99	89	89	17	14	24	42	40	23	132	117	102
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Maschinen		54	36		14	7		25	21		72	51
Textilien und Bekleidungsgegenstände	394	76	83	92	11	18	209	48	67	536	111	140
Sonstiger Großhandel mit Fertigfabrikaten		161	129		42	37		77	42		211	156
Sonstiger Großhandel (einschl. Ein- und Ausfuhrhandel)	76	36	38	16	9	11	45	16	14	111	41	52
zusammen	**843**	**674**	**598**	**179**	**155**	**149**	**412**	**332**	**220**	**1 142**	**906**	**762**
Einzelhandel												
Waren aller Art	80	82	49	18	18	19	27	28	10	98	107	56
Nahrungs- und Genußmittel	228	289	249	72	98	107	68	91	31	282	358	272
Gegenstände der Bekleidung	231	310	338	33	64	88	181	215	229	376	488	536
Haus- und Küchengeräte und Wohnungsbedarf	148	116	118	21	26	28	90	72	47	215	170	151
Maschinen und Fahrzeuge	46	41	29	9	7	8	13	13	4	51	51	31
Gegenstände der Körperpflege usw.	35	48	37	9	12	19	19	25	10	48	67	47
Sonstiger Facheinzelhandel	225	200	165	71	69	77	105	110	51	303	298	204
zusammen	**993**	**1 086**	**985**	**233**	**294**	**346**	**503**	**554**	**382**	**1 373**	**1 539**	**1 297**
Sonstige Wirtschaftsgruppen												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	26	24	27	9	8	15	12	12	4	36	34	30
Verlags- und Vermittlungsgewerbe		67	77		31	38		10	11		71	86
Geld-, Bank- und Börsenwesen	115	3	4	42	—	—	30	1	—	133	3	4
Versicherungswesen		2	11		1	7		1	—		3	11
Gaststättenwesen	160	87	113	58	25	50	39	18	14	191	98	121
Sonstige Dienstleistungen		57	105		23	51		9	10		63	109
Verkehrswirtschaft	75	88	81	26	41	45	19	15	14	87	98	93
Dienstleistungen im öffentl. Interesse	38	19	32	14	8	19	5	3	1	41	22	32
zusammen	**414**	**347**	**450**	**149**	**137**	**225**	**105**	**69**	**54**	**488**	**392**	**486**
Sämtliche Wirtschaftsgruppen	**3 965**	**3 779**	**3 616**	**929**	**1 018**	**1 215**	**1 665**	**1 525**	**1 148**	**5 168**	**4 932**	**4 492**
Andere Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	270	479	392	124	224	221	19	39	16	285	509	398
Insgesamt	**4 235**	**4 258**	**4 008**	**1 053**	**1 242**	**1 436**	**1 684**	**1 564**	**1 164**	**5 453**	**5 441**	**4 890**
davon: 1. Vierteljahr	1 135	1 073	1 026	265	281	368	424	362	255	1 434	1 332	1 198
2. »	1 113	1 244	1 052	281	320	381	492	515	324	1 485	1 650	1 315
3. »	1 035	1 012	965	261	310	334	443	437	343	1 363	1 357	1 222
4. »	952	929	965	246	331	353	325	250	242	1 171	1 102	1 155

[1]) Ohne Anschlußkonkurse.

1. Konkurse und Vergleichsverfahren 1950—1952

b) nach Rechtsformen und nach Ländern

Rechtsform — Land	Konkurse insgesamt			Konkurse darunter mangels Masse abgelehnt			Vergleichsverfahren			Insolvenzen[1]) insgesamt		
	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
Bundesgebiet nach Rechtsformen												
Erwerbsunternehmen												
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	1 565	1 817	1 749	428	616	765	561	595	398	1 972	2 261	2 051
Einzelfirmen	1 000	906	853	192	191	181	587	554	434	1 438	1 345	1 184
Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften	381	343	320	56	45	42	257	243	195	587	533	477
Gesellschaften m. b. H.	722	460	390	164	108	80	196	107	98	826	522	452
Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften a. A.	9	6	3	—	—	—	3	6	5	10	10	8
Eingetragene Genossenschaften m. b. H.	33	21	18	—	1	—	17	6	—	47	25	18
Sonstige Erwerbsunternehmen	13	10	14	3	1	3	4	2	1	15	11	14
zusammen	**3 723**	**3 563**	**3 347**	**843**	**962**	**1 071**	**1 625**	**1 513**	**1 131**	**4 895**	**4 707**	**4 204**
darunter nach dem 8. 5. 1945 im Bundesgebiet gegründet oder ansässig geworden	2 629	2 337	2 222	656	694	762	939	762	605	3 432	2 880	2 654
Andere Gemeinschuldner												
Natürliche Personen	191	241	233	61	80	138	52	41	26	234	273	255
Nachlässe	307	446	422	143	195	225	4	8	7	309	452	426
Sonstige Gemeinschuldner	14	8	6	6	5	2	3	2	—	16	9	5
zusammen	**512**	**695**	**661**	**210**	**280**	**365**	**59**	**51**	**33**	**559**	**734**	**686**
Sämtliche Gemeinschuldner	**4 235**	**4 258**	**4 008**	**1 053**	**1 242**	**1 436**	**1 684**	**1 564**	**1 164**	**5 454**	**5 441**	**4 890**
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	273	302	281	76	103	103	100	110	61	344	376	313
Hamburg	304	285	314	169	147	158	36	43	51	334	316	349
Niedersachsen	675	708	546	93	123	110	349	342	192	925	976	682
Bremen	70	82	113	29	50	44	38	34	31	103	112	133
Nordrhein-Westfalen	1 037	1 013	942	252	256	260	409	363	326	1 334	1 291	1 227
Hessen	461	427	453	86	121	201	185	144	134	601	540	569
Rheinland-Pfalz	147	188	152	28	44	40	75	77	48	202	249	184
Baden-Württemberg	488	465	464	153	162	190	196	177	150	635	606	585
Bayern	780	788	743	167	236	330	296	274	171	976	975	848
Bundesgebiet	**4 235**	**4 258**	**4 008**	**1 053**	**1 242**	**1 436**	**1 684**	**1 564**	**1 164**	**5 454**	**5 441**	**4 890**
West-Berlin	231	317	319	154	201	188	23	48	57	240	318	354

[1]) Ohne Anschlußkonkurse.

2. Wechselproteste 1949—1952

Jahr — Vierteljahr	Wechselproteste nach Angaben der Landeszentralbanken und übrigen Geldinstitute[1]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Wechselproteste nach Angaben der Postanstalten[2]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Wechselproteste insgesamt[3]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
Bundesgebiet									
1949 2. Halbjahr	60 497	59,6	985	6 653	1,7	256	67 150	61,3	913
1950	219 282	169,2	772	28 687	6,1	213	247 969	175,4	707
1951	276 448	188,7	683	39 941	8,0	200	316 389	196,8	622
1952	298 924	194,9	652	51 994	8,4	161	350 918	203,3	579
1951 1. Vierteljahr	67 535	49,5	733	9 060	1,8	201	76 595	51,4	670
2. »	84 599	56,8	671	10 953	2,4	217	95 552	59,2	619
3. »	66 836	45,0	674	10 409	2,0	191	77 245	47,0	609
4. »	57 478	37,4	650	9 519	1,8	191	66 997	39,2	585
1952 1. Vierteljahr	57 751	38,4	665	10 206	1,7	169	67 957	40,1	591
2. »	78 714	56,1	713	13 142	2,1	160	91 856	58,2	634
3. »	77 839	49,1	630	14 609	2,3	157	92 448	51,4	556
4. »	84 620	51,3	607	14 037	2,3	161	98 657	53,6	543
West-Berlin									
1950	4 824	4,4	914	1 324	0,3	213	6 148	4,7	763
1951	9 136	6,2	682	2 193	0,5	212	11 329	6,7	591
1952	11 437	7,1	625	3 380	0,7	207	14 817	7,8	530
1952 1. Vierteljahr	2 674	1,8	679	747	0,2	202	3 421	2,0	575
2. »	3 408	2,4	692	946	0,2	199	4 354	2,5	585
3. »	2 642	1,6	587	836	0,2	230	3 478	1,7	501
4. »	2 713	1,4	524	851	0,2	200	3 564	1,6	446

[1]) Ohne die Geldinstitute, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug; ab 1952 einschl. Teilzahlungsfinanzierungsinstitute. Für West-Berlin: Berliner Zentralbank und West-Berliner Kreditinstitute. — [2]) Nur private Auftraggeber. — [3]) Nicht erfaßt sind die Wechselproteste von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher.

XVII. Versicherungen

Vorbemerkung: Private und öffentlich-rechtliche Versicherung. Übersichten über Sozialversicherung im Abschnitt XVIII: »Öffentliche Sozialleistungen«.

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmungen 1948—1952*)

a) Bruttoprämieneinnahmen und Bruttozahlungen in der Lebensversicherung

Beträge in Mill. DM

Jahr Vierteljahr	Zahl der berichtenden Unternehmungen[1])	Bruttoprämieneinnahmen[2])		Bruttozahlungen[5])		
		Soll[3])	Ist[4])	für Versicherungsfälle	für Rückkäufe	insgesamt
1948 2. Hj. und 1949[6])	92	1 113,3	1 007,4	294,6	64,5	359,1
1950	92	793,9	796,8	211,9	66,0	277,9
1951	92	923,7	919,3	216,0	77,4	293,4
1951 4. Vierteljahr	91	279,3	288,5	56,4	20,7	77,1
1952 1. Vierteljahr	92	255,5	254,0	63,1	16,4	79,5
2. «	92	242,5	234,1	57,6	16,1	73,7
3. «	92	243,3	240,1	56,4	15,8	72,2

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Die Bruttoprämieneinnahmen verstehen sich einschl. Nebenleistungen, Gebühren, Versicherungsteuer usw. — [3]) Soll-Prämien sind Jahres-, Halbjahres-, Vierteljahres- und Monatsprämien, die bis zum Ende einer jeden Berichtszeit fällig wurden. — [4]) In der Berichtszeit tatsächlich vereinnahmte Prämien. — [5]) In der Berichtszeit geleistete Zahlungen ohne Berücksichtigung der Rückstellungen. — [6]) Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949.

b) ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger Abgang

Jahr Vierteljahr	Berichtende Unternehmungen[1])	Versicherungen insgesamt		Großlebens-Einzelversicherungen		Kleinlebens-Einzelversicherungen		Lebens-Gruppenversicherungen		Zeitschriftenersatzversicherungen	
		Zahl[2])	Versicherungssumme	Zahl[2])	Versicherungssumme	Zahl[2])	Versicherungssumme	Zahl[2][3])	Versicherungssumme	Zahl[2])	Versicherungssumme
	Anzahl	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM	1 000	Mill. DM
Zugang[5])											
1948 2. Hj. und 1949[4])	95	3 790,1	3 848,7	621,5	2 246,7	2 643,9	1 254,7	436,4	314,4	88,3	32,9
1950	92	3 515,2	3 453,9	450,7	1 755,8	2 362,7	1 258,9	443,1	339,4	258,7	99,8
1951	92	3 836,4	4 016,4	485,5	1 951,1	2 442,7	1 416,8	565,6	514,3	342,6	134,2
1951 4. Vierteljahr	91	1 007,2	1 231,4	134,8	658,2	613,3	370,6	163,0	165,9	96,1	36,7
1952 1. Vierteljahr	92	1 013,4	1 154,1	138,9	594,8	641,8	383,7	132,7	136,0	100,0	39,6
2. «	92	991,9	1 069,8	133,0	512,7	598,1	355,3	152,6	157,2	108,2	44,6
3. «	92	938,8	1 101,6	132,2	527,3	571,4	351,1	130,6	177,9	104,6	45,3
Abgang											
1948 2. Hj. und 1949[4])	95	2 647,3	4 703,7	561,9	3 066,8	1 635,8	1 335,9	440,7	297,5	8,9	3,5
1950	92	1 603,7	2 084,4	413,4	1 388,5	908,7	507,1	150,0	135,6	131,6	53,2
1951	92	1 606,0	1 604,3	350,3	891,6	961,5	505,9	136,1	147,8	158,1	59,0
1951 4 Vierteljahr	84	431,0	427,2	86,4	227,5	248,7	136,6	41,7	42,2	54,2	20,9
1952 1. Vierteljahr	92	337,8	327,2	68,0	170,5	177,1	94,4	37,4	41,9	55,3	20,4
2. «	92	402,0	403,3	75,4	200,6	241,5	134,6	35,3	50,2	49,8	17,9
3. «	91	363,2	385,8	63,9	186,1	209,2	128,2	33,4	49,8	56,7	21,7

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Vorläufige Angaben nach den Vierteljahresberichten der Versicherungsunternehmungen, ergänzt durch nachgemeldete Jahresergebnisse und nachträglich vorgenommene Berichtigungen. Die Angaben betreffen nur die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teiles.

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Erhöhungen und Herabsetzungen der Versicherungssummen sowie Umwandlungen in beitragsfreie Versicherungen sind unter »Zahl der Versicherungen« nicht angegeben. — [3]) Zahl der versicherten Personen. — [4]) Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949. — [5]) Einschl. Wiederinkraftsetzungen und Erhöhungen.

3. Zugänge und Abgänge der Vermögensanlagen*)

Beträge in

Lfd. Nr.	Art der Vermögensanlage[1])	Lebensversicherung					Kran
		2. Halbjahr 1948 und Jahr 1949[2])	1950	1951	1. Halbjahr 1952	3. Vierteljahr 1952	2. Halbjahr 1948 und Jahr 1949[2])
1	Zahl der berichtenden Unternehmungen	92	92	92	92	92	67
	Zugang[3])						
2	Grundstücke	53,7	55,7	61,7	29,8	16,5	6,6
3	Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	150,5	170,8	203,0	95,2	51,1	2,0
4	Schuldscheinforderungen und Darlehen[4])	178,4	126,7	156,0	92,6	72,0	1,4
5	Wertpapiere	63,3	50,2	64,8	46,1	13,7	2,5
6	Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	13,9	25,6	49,1	31,3	11,0	—
7	Beteiligungen	0,2	0,5	0,3	0,0	0,1	0,3
8	Zugang[3]) insgesamt	460,0	429,5	534,9	295,0	164,4	12,8
9	Abgang[3]) insgesamt	56,2	77,6	92,4[5])	62,1[5])	29,0[5])	6,7
10	**Nettozugang**	**403,8**	**351,9**	**442,5**	**232,9**	**135,4**	**6,1**

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Vorläufige Angaben nach den Vierteljahresberichten der Versicherungsunternehmungen, ergänzt durch nachgemeldete Jahres

[1]) Die Gliederung nach Art der Vermögensanlage entspricht den Berichtsabschnitten zur Vermögensanlagenstatistik (ohne Ausgleichs über den Abgang den Verkaufserlös einschl. teilweise geschätzter Angaben über Kapitalrückflüsse (z. B. Tilgungsraten bei Hypotheken). — unternehmen sowie Geld- und Kreditinstitute. — [5]) Nach der Vermögensanlagenstatistik.

2. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmungen 1948—1952*)

a) Bruttoprämieneinnahmen und -schadenzahlungen

Beträge in Mill. DM

Jahr Vierteljahr	Zahl der berichtenden Unternehmungen[1])	Bruttoprämieneinnahmen[2])		Bruttoschadenzahlungen[6])			
		Soll[3])	Ist[4])	Krankheitskostenversicherung[5])	Krankentagegeldversicherung	Sterbegeldversicherung	insgesamt
1948 2. Hj. und 1949[7])	67	613,7	573,3	405,2	18,2	1,5	424,9
1950	67	452,7	440,9	325,3	14,1	1,3	340,7
1951	67	500,9	490,0	346,5	13,8	1,0	361,3
1951 4. Vierteljahr	66	133,3	130,1	88,9	3,1	0,2	92,2
1952 1. Vierteljahr	65	133,7	130,7	92,4	4,0	0,3	96,7
2. »	65	137,2	132,1	92,6	3,4	0,2	96,2
3. »	65	138,6	135,7	92,7	3,4	0,2	96,3

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Einschl. Nebenleistungen, Gebühren, Versicherungsteuer usw. — [3]) Jahres-, Halbjahres-, Vierteljahres- und Monatsprämien, die bis zum Ende einer jeden Berichtszeit fällig wurden. — [4]) In der Berichtszeit tatsächlich vereinnahmte Prämien. — [5]) Einschl. Krankenhaustagegeldversicherung. — [6]) In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Bruttoschadenzahlungen. — [7]) Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949.

b) Bewegung des Versichertenbestandes

Zahl der Versicherten in 1000

Jahr Vierteljahr	Zahl der berichtenden Unternehmungen[1])	Einzelversicherung									Gruppenversicherung
		Bestand am Anfang der Berichtszeit[2])	Zugang			Abgang					Bestand am Ende der Berichtszeit
			Neuabschlüsse	Umstufungen[3])	zusammen	Kündigungen	Eintritt der Versicherungspflicht	Tod oder sonstige Gründe	Umstufungen[3])	zusammen	
Krankheitskostenversicherung[5])											
1948 2. Hj. und 1949[4])	56	7 456,1	2 599,4	600,6	3 297,9[6])	764,9	688,5	984,6	638,7	3 214,3[6])	7 539,7	21,3
1950	56	7 530,5	1 286,9	386,3	1 930,4[6])	675,1	372,2	493,1	442,1	1 993,3[6])	7 467,6	14,9
1951	56	7 358,9	1 305,3	533,2	1 848,7[6])	559,8	295,6	410,6	540,9	1 817,0[6])	7 390,6	17,5
1951 1. Vierteljahr	55	7 384,9	336,7	123,4	460,7[6])	134,6	69,5	98,9	124,1	427,1	7 418,5	7,1
2. »	55	7 424,5	359,3	139,2	499,5[6])	154,5	84,8	107,9	144,7	491,9	7 432,1	16,6
3. »	55	7 427,4	307,3	128,5	437,1[6])	152,9	71,8	106,1	127,1	457,9	7 406,6	15,4
4. »	55	7 363,7	305,3	143,2	448,5	125,5	71,1	99,2	141,2	437,0	7 375,2	16,7
1952 1. Vierteljahr	54	7 414,2	324,8	143,3	468,1	109,9	63,4	112,2	139,8	425,3	7 457,0	17,8
2. »	54	7 458,2	306,1	154,7	460,8	125,8	70,7	105,3	147,2	449,0	7 470,0	18,7
3. »	54	7 471,8	296,4	178,9	475,3	106,5	82,7	91,5	176,8	457,5	7 489,6	19,1
Krankentagegeldversicherung[7])											
1948 2. Hj. und 1949[4])	20	629,5	254,5	31,1	326,6[6])	163,2	0,1	27,5	32,5	266,7[6])	689,4	—
1950	20	689,2	113,0	10,0	123,0	109,3	0,7	19,8	21,3	151,1	661,1	—
1951	21	755,7	132,4	17,6	150,0	86,9	2,1	22,1	15,4	126,5	779,2	—
1951 1. Vierteljahr	20	709,9	31,8	2,8	34,9[6])	20,4	0,6	5,4	2,8	30,3[6])	714,5	—
2. »	20	714,6	37,2	5,4	43,3[6])	21,5	0,5	5,1	3,0	33,6[6])	724,3	—
3. »	20	724,3	28,7	2,2	31,7[6])	19,7	0,5	4,4	2,3	28,2[6])	727,8	—
4. »	20	760,3	31,7	6,2	38,5[6])	18,2	0,5	6,7	6,5	31,9[6])	766,9	—
1952 1. Vierteljahr	20	766,8	32,6	2,4	35,0	17,9	0,4	5,5	2,6	26,4	775,4	—
2. »	20	749,0	29,5	5,5	35,0	17,5	0,4	6,1	5,4	29,4	754,6	—
3. »	20	754,6	29,8	3,4	33,2	16,0	0,6	6,9	3,7	27,2	760,6	—

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Vorläufige Angaben nach den Vierteljahresberichten der Versicherungsunternehmungen, ergänzt durch nachgemeldete Jahresergebnisse und nachträglich vorgenommene Berichtigungen für die Jahre 2. Hj. 1948/1951.

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Die Bestandsangaben betreffen die gemeldeten Ergebnisse. Abweichungen zwischen Anfangs- und Endbestand für die vorhergehende Berichtszeit beruhen auf Berichtigung infolge Bestandszählung usw. — [3]) Einschl. der statistisch erfaßten Zu- und Abgänge durch Wiederinkraftsetzung ruhender Versicherungen bzw. durch Ruhen von Versicherungen. — [4]) Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949. — [5]) Einschl. Krankenhaustagegeldversicherung sowie Krankentagegeldversicherung, sofern die Anzahl der in der Krankentagegeldversicherung versicherten Personen 10 vH des gesamten Bestandes des berichtenden Unternehmens nicht übersteigt. — [6]) Einschl. nicht aufgeteilter Zu- und Abgänge. — [7]) Einschl. Krankheitskostenversicherung, sofern die Anzahl der in dieser Sparte versicherten Personen 10 vH des gesamten Bestandes des berichtenden Unternehmens nicht übersteigt.

der Versicherungsunternehmungen 1948 — 1952

Mill. DM

kenversicherung				Schaden- und Unfallversicherung					Lfd. Nr.
1950	1951	1. Halbjahr 1952	3. Vierteljahr 1952	2. Halbjahr 1948 und Jahr 1949[2])	1950	1951	1. Halbjahr 1952	3. Vierteljahr 1952	
67	67	65	65	212	213	213	212	210	1
1,9	3,2	1,6	1,7	36,6	27,5	30,5	15,4	9,3	2
0,6	0,7	0,6	0,3	17,3	9,2	16,3	11,5	5,6	3
1,0	1,3	2,8	2,0	43,4	29,9	56,5	33,0	20,9	4
1,1	3,3	1,9	0,3	31,5	24,5	58,2	35,4	18,1	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
0,0	0,0	—	0,0	0,1	0,1	0,6	0,5	0,2	7
4,6	8,5	6,9	4,3	128,9	91,2	162,1	95,8	54,1	8
2,3	2,3	1,6	0,7	38,5	31,1	46,2	22,8	13,8	9
2,3	**6,2**	**5,3**	**3,6**	**90,4**	**60,1**	**115,9**	**73,0**	**40,3**	10

ergebnisse und nachträglich vorgenommene Berichtigungen.

forderungen). — [2]) Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949. — [3]) Die Angaben über den Zugang betreffen den Anschaffungswert, die Angaben [4]) Schuldscheinforderungen und Darlehen gegen den Bund und andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, öffentliche und Industrie-

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

A. Sozialversicherung

1. Kassen und Mitglieder der sozialen Krankenversicherung 1950 und 1951

Kassenart — Landesversicherungsanstalt	Kassen	Mitglieder (ohne Krankenversicherung der Rentner)					Versicherte der Krankenversicherung der Rentner
		überhaupt			darunter versicherungspflichtige		
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Jahresdurchschnitt 1950							
Ortskrankenkassen	396	10 047 018	6 515 436	3 531 582	5 829 599	2 758 831	3 972 448
Landkrankenkassen	103	658 794	343 149	315 645	270 861	223 940	13 949
Betriebskrankenkassen[1]	1 320	1 609 822	1 213 050	396 772	1 107 362	343 587	7 355
Innungskrankenkassen	134	398 035	301 161	96 874	264 234	81 207	—
zusammen	1 953	12 713 669	8 372 796	4 340 873	7 472 056	3 407 565	3 993 752
Seekrankenkasse	1	20 824	20 416	408	18 329	152	—
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn	1	360 297	329 776	30 521	325 492	17 841	217 484
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost	18	164 113	93 056	71 057	83 172	58 036	—
Knappschaftliche Krankenkassen	7	605 290	592 533	12 757	586 023	12 195	523 021
Ersatzkassen für Arbeiter	7	81 491	67 214	14 277	46 936	9 214	—
Ersatzkassen für Angestellte	9	1 763 621	965 896	797 725	583 944	624 095	—
Insgesamt	**1 996**	**15 709 305**	**10 441 687**	**5 267 618**	**9 115 952**	**4 129 098**	**4 734 257**
dagegen 1949	1 825	15 108 058	10 005 560	5 102 498	8 644 932	3 731 266	4 033 450
Jahresdurchschnitt 1951							
Ortskrankenkassen	396	10 126 783	6 520 065	3 606 718	5 810 395	2 909 508	4 593 322
Landkrankenkassen	102	608 537	320 975	287 562	247 981	208 840	16 379
Betriebskrankenkassen[1]	1 317	1 743 842	1 315 946	427 896	1 175 682	374 274	8 205
Innungskrankenkassen	134	425 795	320 467	105 328	280 918	90 369	—
zusammen	1 949	12 904 957	8 477 453	4 427 504	7 514 976	3 582 991	4 617 906
davon:							
Schleswig-Holstein	50	630 526	419 216	211 310	374 241	172 398	250 296
Hamburg	33	525 935	345 407	180 528	319 668	164 884	186 477
Hannover	246	1 291 257	880 025	411 232	777 066	322 413	464 877
Braunschweig	31	234 856	153 288	81 568	140 684	68 677	98 718
Oldenburg-Bremen							
Landesteil Oldenburg	22	194 053	129 884	64 169	114 202	52 545	80 889
Land Bremen	25	203 249	144 187	59 062	128 860	49 974	65 499
Rheinprovinz	378	1 943 332	1 323 680	619 652	1 203 511	532 960	666 300
Westfalen	379	1 594 017	1 070 053	523 964	976 086	442 421	538 339
Hessen	129	1 148 071	775 178	372 893	678 624	283 930	445 083
Rheinland-Pfalz	103	666 186	468 971	197 215	411 881	159 081	286 982
Baden	145	844 048	525 730	318 318	448 515	240 630	273 282
Württemberg	183	1 181 152	712 068	469 084	611 542	365 240	368 079
Oberbayern	37	699 851	425 198	274 653	373 918	211 798	232 358
Niederbayern-Oberpfalz	43	433 004	285 518	147 486	246 981	112 393	168 430
Ober-, Mittelfranken	84	733 360	447 772	285 588	388 044	241 556	284 531
Unterfranken	16	217 068	151 450	65 618	138 382	51 595	87 641
Schwaben[2]	45	364 992	219 828	145 164	182 771	110 496	120 125
Seekrankenkasse	1	26 221	25 874	347	23 288	130	—
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn	1	345 034	316 501	28 533	309 544	17 751	239 550
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost	18	170 773	99 141	71 632	88 055	58 708	—
Knappschaftliche Krankenkassen	7	629 262	615 698	13 564	607 528	12 929	569 845
Ersatzkassen für Arbeiter	7	90 129	73 252	16 877	52 504	12 056	—
Ersatzkassen für Angestellte	9	1 989 564	1 082 970	906 594	591 215	723 743	—
Insgesamt	**1 992**	**16 155 940**	**10 690 889**	**5 465 051**	**9 187 110**	**4 408 308**	**5 427 301**

Quelle: Jahresberichte des Bundesministeriums für Arbeit. — [1]) Ohne Betriebskrankenkassen der Post und der Bahn. — [2]) Einschl. Stadt- und Landkreis Lindau.

2. Leistungsfälle der sozialen Krankenversicherung 1938 und 1948 bis 1951*)

a) absolute Zahlen in 1000[1])

Kassenart / Landesversicherungsanstalt	Arbeitsunfähigkeitsfälle insgesamt	Arbeitsunfähigkeitsfälle davon entfallen auf Männer	Arbeitsunfähigkeitsfälle davon entfallen auf Frauen	Arbeitsunfähigkeitstage[2]) überhaupt insgesamt	davon entfallen auf Männer	davon entfallen auf Frauen	darunter Krankengeldtage Männer	darunter Krankengeldtage Frauen	darunter Krankenhaustage Männer	darunter Krankenhaustage Frauen	Wochenhilfsfälle der Mitglieder und Familienangehörigen	Sterbegeldfälle der Mitglieder und Familienangehörigen
Alle Kassenarten												
1938 (Altes Reichsgebiet)[5])	10 081	6 992	3 089	221 529	147 938	73 591	.	.	.	.	1 027	202
1948 (VWG)[4])	6 026	4 617	1 410	146 080	108 864	37 216	81 990	20 768	16 219	10 190	478	66
1949 (Bundesgebiet)	6 704	4 777	1 928	161 342	111 166	50 175	83 088	31 085	13 388	12 371	596	129
1950 „	7 076	4 913	2 163	174 477	116 915	57 562	87 693	37 201	19 219	12 877	569	128
1951 „	7 425	5 114	2 311	179 171	118 308	60 863	87 746	39 389	19 622	12 872	593	119
1950 nach Kassenarten												
Ortskrankenkassen	4 503	3 002	1 501	109 742	69 924	39 818	53 664	28 415	11 733	8 927	364	77
Landkrankenkassen	216	121	95	5 456	2 989	2 467	2 161	1 553	680	774	25	4
Betriebskrankenkassen[3])	936	685	251	21 358	15 514	5 844	11 480	4 226	2 470	945	55	18
Innungskrankenkassen	217	171	46	4 729	3 620	1 109	2 739	741	517	222	12	3
zusammen	5 872	3 779	1 893	141 285	92 047	49 238	70 044	34 935	15 400	10 868	456	102
davon:												
Schleswig-Holstein	211	136	75	5 191	3 277	1 914	2 249	1 206	783	580	28	5
Hamburg	224	143	81	5 872	3 637	2 235	2 553	1 455	813	568	13	4
Hannover	523	362	161	13 497	9 072	4 425	6 995	3 152	1 488	988	57	9
Braunschweig	108	71	37	2 647	1 661	986	1 208	688	326	226	9	2
Oldenburg Bremen												
Landesteil Oldenburg	65	43	22	1 791	1 160	631	815	394	267	199	9	2
Land Bremen	95	67	28	2 447	1 647	800	1 230	563	294	183	7	2
Rheinprovinz	989	674	315	22 487	14 805	7 682	11 194	5 551	2 586	1 551	59	17
Westfalen	764	532	232	17 206	11 481	5 725	8 617	4 018	2 016	1 278	57	13
Hessen	592	422	170	14 735	10 203	4 532	8 254	3 338	1 238	855	42	9
Rheinland-Pfalz	336	248	88	7 755	5 431	2 324	4 279	1 640	761	517	30	5
Baden	387	259	128	9 401	5 966	3 435	4 616	2 508	918	740	31	7
Württemberg	560	361	199	13 016	8 019	4 997	6 026	3 510	1 434	1 160	38	10
Oberbayern	320	205	115	8 375	5 045	3 330	3 901	2 392	801	723	20	5
Niederbayern-Oberpfalz	153	105	48	3 631	2 391	1 240	1 779	825	452	343	18	3
Ober-, Mittelfranken	307	191	116	7 580	4 567	3 013	3 565	2 313	631	516	20	5
Unterfranken	92	70	22	2 014	1 502	512	1 150	347	208	117	8	1
Schwaben	146	90	56	3 640	2 183	1 457	1 613	1 035	384	324	10	3
Seekrankenkasse	10	10	.	272	271	1	224	1	41	.	1	.
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn	215	204	11	4 912	4 594	318	3 792	180	467	68	16	4
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost	78	42	36	1 740	851	889	620	288	143	175	7	1
Knappschaftliche Krankenkassen	497	491	6	13 101	12 944	157	10 834	114	1 746	25	31	7
Ersatzkassen für Arbeiter	35	30	5	853	739	114	630	88	87	23	2	1
Ersatzkassen für Angestellte	369	157	212	12 314	5 469	6 845	1 549	1 595	1 335	1 718	56	13

b) Verhältniszahlen

Kassenart	Arbeitsunfähigkeitsfälle je 100 Mitglieder insgesamt	davon entfallen auf Männer	davon entfallen auf Frauen	Arbeitsunfähigkeitstage[2]) je 100 Mitglieder insgesamt	davon entfallen auf Männer	davon entfallen auf Frauen	je Arbeitsunfähigkeitsfall insgesamt	davon entfallen auf Männer	davon entfallen auf Frauen	Wochenhilfsfälle der Mitglieder und Familienangehörigen je 100 Mitgl.	Sterbegeldfälle der Mitglieder und Familienangehörigen je 1000 Mitgl.
Alle Kassenarten											
1938 (Altes Reichsgebiet)[5])	43,4	46,1	38,4	954,0	974,4	915,3	22,0	21,2	23,8	4,4	8,7
1948 (VWG)[4])	45,6	53,2	31,0	1 104,5	1 254,8	818,0	24,2	23,6	26,4	3,6	5,0
1949 (Bundesgebiet)	44,4	47,7	37,8	1 067,9	1 111,0	983,3	24,1	23,3	26,0	3,9	8,5
1950 „	45,0	47,0	41,1	1 110,7	1 119,7	1 092,8	24,7	23,8	26,6	3,6	8,2
1951 „	46,0	49,9	42,3	1 108,5	1 106,1	1 113,0	24,1	23,1	26,3	3,7	7,4
1950 nach Kassenarten											
Ortskrankenkassen	44,8	46,1	42,5	1 092,3	1 073,2	1 127,5	24,4	23,3	26,5	3,6	7,7
Landkrankenkassen	32,9	35,4	30,1	828,2	871,2	781,4	25,2	24,6	25,9	3,8	5,0
Betriebskrankenkassen[3])	58,1	56,5	63,1	1 326,7	1 278,9	1 472,8	22,8	22,6	23,3	3,4	11,4
Innungskrankenkassen	54,6	56,7	48,2	1 188,0	1 201,9	1 144,8	21,7	21,2	23,7	3,1	7,6
zusammen	46,2	47,5	43,6	1 111,3	1 099,4	1 134,3	24,1	23,1	26,0	3,6	8,0
Seekrankenkasse	46,2	46,9	8,3	1 307,8	1 327,6	315,2	28,3	28,3	37,8	4,1	9,9
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn	59,6	61,7	36,8	1 363,2	1 393,0	1 041,9	22,9	22,6	28,3	4,4	10,9
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost	47,7	45,7	50,4	1 060,2	914,4	1 251,2	22,2	20,0	24,8	4,3	8,5
Knappschaftliche Krankenkassen	82,1	82,9	41,6	2 164,4	2 184,6	1 227,3	26,4	26,3	29,5	5,1	11,9
Ersatzkassen für Arbeiter	42,9	44,2	36,9	1 047,0	1 100,1	797,1	24,4	24,9	21,6	2,9	10,8
Ersatzkassen für Angestellte	20,9	16,2	26,6	698,2	566,2	858,1	33,4	34,8	32,3	3,2	7,4

*) Ohne Krankenversicherung der Rentner. — [1]) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Auf- oder Abrunden. — [2]) Ohne Wartetage; die Angaben im Stat. Jahrbuch 1952 galten gleichfalls ohne Wartetage. — [3]) Ohne Betriebskrankenkassen der Bahn und Post. — [4]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [5]) Gebietsstand vom 31. 12. 1937.

3. Reineinnahmen und Reinausgaben der

Lfd. Nr.	Kassenart Landesversicherungsanstalt	Erfolgwirksame Reineinnahmen[1])			Erfolgwirksame					
						in der allgemeinen Krankenver				
			darunter Beiträge zur Krankenversicherung[2]) der				dar			
		insgesamt	Versicherungspflichtigen und Versicherungsberechtigten	Rentner	insgesamt	zusammen	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und vertrauensärztliche Tätigkeit	Zahnbehandlung	Arznei und Heilmittel	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Krankengeld
		1 000									
1	Ortskrankenkassen	1 491 898	1 276 887	186 488	1 408 733	1 185 573	236 197	54 608	198 374	213 423	270 014
2	Landkrankenkassen	50 065	49 048	598	48 374	47 719	10 298	2 544	6 895	10 941	5 877
3	Betriebskrankenkassen*)	268 228	265 026	336	235 960	235 574	46 447	10 135	48 267	42 255	62 453
4	Innungskrankenkassen	49 491	49 100	—	44 474	44 474	8 145	2 308	6 701	7 931	11 531
5	zusammen	1 859 681	1 640 061	187 422	1 737 540	1 513 340	301 087	69 595	260 237	274 551	349 874
	davon:										
6	Schleswig-Holstein	87 714	77 042	9 868	84 197	71 100	15 498	3 769	12 000	16 468	10 070
7	Hamburg	90 639	82 622	7 377	90 542	76 695	12 560	3 452	13 033	19 962	15 510
8	Hannover	174 329	153 461	19 359	161 026	139 347	28 035	6 928	24 669	27 603	27 999
9	Braunschweig	33 514	29 493	3 734	31 660	27 256	5 522	1 137	4 846	5 481	5 430
	Oldenburg-Bremen										
10	Landesteil Oldenburg	25 753	22 267	3 355	24 778	20 741	4 590	1 019	3 691	4 633	3 095
11	Land Bremen	34 560	31 548	2 928	34 025	30 300	5 265	1 361	5 500	7 266	6 460
12	Rheinprovinz	303 181	265 605	28 540	281 916	243 929	47 534	8 604	40 743	42 603	64 360
13	Westfalen	234 555	201 038	23 792	209 426	181 406	36 176	8 231	28 750	32 225	44 088
14	Hessen	186 173	166 460	18 477	174 433	154 032	29 013	6 353	26 926	24 852	40 271
15	Rheinland-Pfalz	96 877	85 316	10 474	92 331	79 482	16 693	3 537	14 416	11 882	19 665
16	Baden	117 940	106 216	10 024	111 859	98 180	19 249	4 877	16 542	17 076	24 154
17	Württemberg	157 203	141 659	14 454	148 106	132 202	25 927	6 957	24 657	21 234	32 154
18	Oberbayern	96 774	87 212	9 012	91 651	81 533	17 179	3 944	13 513	15 239	19 060
19	Niederbayern-Oberpfalz	51 476	43 900	6 120	45 197	39 396	8 605	2 110	7 131	6 522	6 483
20	Oberfranken-Mittelfranken	94 741	82 770	10 794	88 391	77 555	15 902	4 148	12 732	12 454	18 876
21	Unterfranken	29 462	25 426	3 614	26 147	23 019	5 281	1 215	4 066	3 383	4 765
22	Schwaben	44 790	38 028	5 499	41 854	37 168	8 058	1 952	7 021	5 668	7 435
23	Seekrankenkasse	3 578	3 572	—	3 524	3 524	537	115	385	657	1 070
24	Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn	72 599	60 478	10 455	68 580	54 226	9 137	2 297	7 461	9 244	17 721
25	Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost	21 085	20 837	—	19 478	19 478	4 686	1 186	3 899	3 826	3 160
26	Knappschaftliche Krankenkasse	180 478	121 147	41 012	167 097	126 045	18 700	3 725	15 508	22 958	50 534
27	Ersatzkassen für Arbeiter	11 807	11 776	—	11 728	11 728	3 111	684	1 937	1 592	2 258
28	Ersatzkassen für Angestellte	272 752	271 436	—	269 753	269 753	88 227	22 594	59 417	40 310	11 038
29	**Alle Kassenarten**	**2 421 980**	**2 129 306**	**238 889**	**2 277 701**	**1 998 094**	**425 485**	**100 196**	**348 846**	**353 137**	**435 656**
30	dagegen 1949 Bundesgebiet	2 078 300	1 865 271	171 969	1 916 394	1 787 193[6])	366 288	90 168	362 157[6])	298 326	364 531
31	1948 (VWG)[4])	1 472 172	1 343 550	126 535	1 361 332	—	273 629	68 369	225 331	220 490	280 902
32	1938 (Reichsgebiet)[5])	1 802 617	1 753 805	—	1 786 966	—	427 667	114 346	204 556	294 482	371 388

*) Einschl. Krankenversicherung der Rentner. — [1]) Erfolgwirksam sind Reineinnahmen und Reinausgaben, die das Vermögen der Kassen Ausgabesalden, bei denen im Regelfalle auch Forderungen und Verpflichtungen berücksichtigt sind. — [2]) Einschl. Krankenscheingebühren. — für 1949 veröffentlichten Zahlen. — [4]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [5]) Gebiets-Rentner.

sozialen Krankenversicherung 1950*)

Reinausgaben[1])

sicherung unter: Wochenhilfe	Sterbegeld	Verwaltungskosten	in der Krankenversicherung der Rentner: zusammen	darunter: Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und Zahnbehandlung	Arznei und Heilmittel	Anstaltspflege	Sterbegeld	Verwaltungskosten	Zusatzversicherung	Krankenversicherung der Kriegshinterbliebenen	Auf ein Mitglied (ohne Krankenversicherung der Rentner) entfielen: Beiträge	Leistungen	Verwaltungskosten	Lfd. Nr.
RM/DM											RM/DM			
73 719	8 715	84 986	215 184	45 476	68 807	69 908	11 012	11 340	8 226	7 975	*126,80*	*107,45*	*8,46*	1
4 419	240	5 198	655	166	191	207	35	37	18	—	*74,45*	*63,46*	*7,89*	2
11 012	2 560	1 359	386	77	129	116	47	—	16	—	*164,39*	*144,41*	*0,85*	3
2 029	323	3 897	—	—	—	—	—	—	—	—	*123,23*	*100,22*	*9,79*	4
91 180	11 838	95 440	216 227	45 719	69 128	70 231	11 094	11 377	8 260	7 975	*128,73*	*109,63*	*7,51*	5
5 291	478	5 104	13 096	2 638	3 613	4 952	646	595	630	—	*114,12*	*96,75*	*7,56*	6
3 136	529	4 358	13 847	1 971	3 562	6 532	545	636	597	—	*159,28*	*135,34*	*8,40*	7
10 109	907	8 467	21 679	4 515	7 344	7 112	1 107	874	703	—	*115,27*	*97,08*	*6,36*	8
1 812	171	1 922	4 404	873	1 482	1 484	217	221	122	—	*120,92*	*102,80*	*7,88*	9
1 543	141	1 378	4 038	727	1 350	1 539	163	148	105	—	*110,88*	*95,29*	*6,86*	10
1 623	519	1 549	3 726	625	960	1 707	247	186	.	—	*154,86*	*140,57*	*7,60*	11
12 465	2 106	12 675	34 122	6 813	10 653	10 676	1 721	1 659	2 578	3 865	*144,17*	*122,93*	*6,88*	12
10 488	1 450	10 719	25 233	5 322	7 510	8 075	1 219	1 341	1 612	2 787	*129,98*	*107,72*	*6,93*	13
9 467	1 256	10 370	20 400	4 301	7 401	5 709	1 087	1 286	607	—	*145,40*	*124,24*	*9,12*	14
4 878	555	5 825	12 849	2 920	4 907	3 360	616	818	207	—	*132,98*	*114,19*	*9,13*	15
5 802	651	6 703	12 356	2 859	3 988	3 904	633	735	231	1 323	*130,16*	*110,96*	*8,27*	16
7 731	892	8 285	15 905	3 660	5 880	4 309	957	863	226	—	*123,50*	*107,50*	*7,28*	17
4 305	616	5 312	10 117	2 290	2 823	3 772	508	524	142	—	*124,92*	*107,84*	*7,61*	18
3 459	319	3 248	5 801	1 561	1 743	1 691	350	351	93	—	*99,74*	*80,11*	*7,38*	19
4 808	728	4 948	10 836	2 689	3 389	3 206	621	646	248	—	*116,93*	*100,71*	*6,99*	20
1 790	200	1 673	3 129	776	1 120	813	195	187	36	—	*116,78*	*96,92*	*7,68*	21
2 473	318	2 906	4 686	1 177	1 403	1 389	261	308	124	—	*104,86*	*92,66*	*8,02*	22
114	32	446	—	—	—	—	—	—	—	—	*171,52*	*144,45*	*21,43*	23
2 949	755	34	14 354	2 261	8 296	3 399	390	—	—	—	*167,85*	*146,20*	*0,09*	24
1 691	164	127	—	—	—	—	—	—	—	—	*126,71*	*117,16*	*0,77*	25
3 751	1 199	2 751	40 947	8 490	11 948	11 624	4 728	853	2 605	106	*200,15*	*200,33*	*4,55*	26
387	109	1 381	—	—	—	—	—	—	—	—	*144,23*	*125,59*	*16,95*	27
12 391	2 074	29 582	—	—	—	—	—	—	—	—	*153,59*	*135,41*	*16,78*	28
112 464	**16 171**	**129 760**	**271 525**	**56 470**	**89 371**	**85 255**	**16 211**	**12 230**	**10 865**	**8 081**	*135,29*	*117,06*	*8,26*	29
101 084	14 421	126 305[6])	—	47 288	—	60 284	21 481	—	—	—	*123,22*	*108,00*	*8,37*	30
76 403	13 183	97 649	—	35 067	—	35 797	14 174	—	—	—	*101,43*	*95,47*	*7,39*	31
136 301	18 758	160 805	—	—	—	—	—	—	—	—	*75,53*	*68,99*	*6,92*	32

verändern, also nicht solche, die ohne Einfluß auf die Höhe des Vermögensbestandes sind; Reineinnahmen und Reinausgaben sind Einnahme- und
[3]) Ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn und der Deutchen Bundespost; dies gilt auch für die im Jahrgang 1952 S. 342/343
stand vom 31. 12. 1937. — [6]) Einschl. Aufwendungen für Arznei und Heilmittel sowie für Verwaltungskosten in der Krankenversicherung der

4. Betriebe, Versicherte, Verletzungen und Erkrankungen

Lfd. Nr.	Träger der Unfallversicherung	Versicherungspflichtige Betriebe		Versicherte Personen		Verletzte und Erkrankte, für die im					
						überhaupt		darunter insgesamt			
								absolut		auf 1000 Versicherte insgesamt	
		in 1000									
		1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften:										
1	Bergbau-BG	0,7	0,8	571,4	594,8	56 244	61 606	5 583	6 093	9,8	10,2
2	Steinbruch-BG	10,2	10,0	173,2	181,5	8 806	9 323	1 184	1 210	6,8	9,6
3	BG der Feinmechanik und Elektrotechnik	28,5	30,0	586,7	677,4	10 958	11 517	1 533	1 836	2,6	2,7
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-BG	38,3	39,3	539,7	606,7	15 871	17 325	2 241	2 732	4,2	4,5
5	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-BG	3,7	3,8	104,0	120,9	2 844	3 011	374	462	3,6	3,8
6	Hütten- und Walzwerk-BG	0,2	0,2	230,2	253,2	15 357	15 587	1 343	1 369	5,8	5,5
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-BG	23,5	23,4	481,7	560,4	16 956	17 752	1 773	1 939	3,7	3,5
8	Nordwestliche Eisen- und Stahl-BG	17,4	17,5	276,9	304,1	10 572	10 533	1 275	1 408	4,6	4,7
9	BG der keramischen und Glasindustrie	5,7	5,9	260,1	286,5	5 826	5 724	815	793	3,1	3,5
10	BG der chemischen Industrie	7,3	7,2	388,3	426,2	10 787	11 559	1 557	1 533	4,0	3,6
11	BG der Gas- und Wasserwerke	3,7	4,1	52,3	53,9	1 131	1 159	119	123	2,3	2,3
12	Textil- und Bekleidungs-BG	281,8	249,2	1 510,0	1 469,0	9 054	10 288	1 571	1 544	1,0	1,1
13	Papiermacher-BG[1]	0,4	0,4	61,1	67,1	2 713	2 811	336	307	5,5	4,2
14	BG Papier und Druck	14,4	15,3	310,8	337,6	2 808	3 094	502	677	1,6	2,1
15	Lederindustrie-BG	11,3	10,2	98,9	110,2	1 950	2 103	234	268	2,4	2,5
16	Norddeutsche Holz-BG	46,1	47,0	287,8	311,0	12 737	13 284	2 249	2 061	7,8	7,0
17	BG Nahrungsmittel und Fremdenverkehr	134,1	148,8	806,3	850,3	13 480	13 098	2 391	2 533	3,0	3,0
18	Zucker-BG	0,1	0,1	27,8	28,5	906	987	186	171	6,7	8,5
19	BG für Straßen-, Privat- und Kleinbahnen	0,3	0,3	97,3	98,0	2 959	3 161	331	293	3,4	3,0
20	Großhandels- und Lagerei-BG	74,7	84,4	509,3	616,9	11 683	12 612	2 272	2 291	4,5	3,7
21	BG für Fahrzeughaltungen	67,6	70,3	167,1	172,7	6 648	7 197	1 389	1 379	8,3	8,8
22	See-BG	3,1	3,2	22,9	27,5	3 176	3 621	277	279	12,1	10,2
23	Tiefbau-BG	4,1	4,3	206,5	220,4	10 338	10 158	1 479	1 404	7,2	8,7
24	Fleischerei-BG	39,1	40,6	208,1	235,2	4 698	6 132	1 037	1 434	5,0	8,3
25	BG für den Einzelhandel	269,1	273,2	706,0	794,9	3 392	4 222	1 594	1 835	2,3	2,3
26	BG für reichsgesetzliche Unfallversicherung	36,2	44,3	448,6	365,1	1 525	1 816	339	386	0,8	1,1
27	BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	80,9	124,8	296,8	428,9	2 756	3 421	1 001	1 357	3,4	3,2
28	Süddeutsche Holz-BG	42,2	42,9	326,0	323,2	11 905	12 466	2 438	2 550	7,5	10,5
29	Bau-BG[2]	158,3	165,9	1 222,4	1 322,5	38 756	42 767	7 555	8 255	6,2	7,1
30	Binnenschiffahrts-BG	4,9	5,0	37,3	39,0	2 222	2 598	279	309	7,5	9,2
31	**Zusammen**	**1 407,9**	**1 472,4**	**11 015,5**	**11 883,5**	**299 058**	**320 932**	**45 257**	**48 831**	**4,1**	**4,4**
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften:										
32	Schleswig-Holstein	164,0	164,0	434,1	434,1	5 916	8 212	1 158	1 217	2,7	4,1
33	Hannover	398,2	398,2	1 223,8	1 223,8	22 193	25 968	4 528	5 200	3,7	6,3
34	Braunschweig	47,0	47,0	137,1	137,1	1 913	2 330	478	532	3,5	6,3
35	Oldenburg-Bremen	71,7	71,7	195,9	195,9	3 258	3 469	734	763	3,8	5,9
36	Rheinland	348,8	348,8	992,6	992,6	17 661	20 700	3 158	3 268	3,2	5,0
37	Westfalen	279,5	279,5	819,3	819,3	13 084	16 118	3 330	3 650	4,1	6,9
38	Lippe	26,2	26,2	68,3	68,3	1 308	1 412	275	274	4,0	6,8
39	Regierungsbezirk Darmstadt	110,2	110,2	317,8	317,8	5 734	6 094	1 898	2 046	6,0	10,4
40	Hessen-Nassau	252,8	252,8	758,4	758,4	15 993	18 435	3 981	4 387	5,3	9,4
41	Hessen-Pfalz	138,5	138,5	372,3	372,3	10 041	10 023	2 619	2 597	7,0	11,1
42	Baden	258,0	258,0	743,0	743,0	19 161	20 817	3 460	3 661	4,7	7,9
43	Württemberg	330,6	330,6	932,5	932,5	28 924	26 052	4 634	5 349	5,0	8,7
44	Oberbayern	113,4	113,4	350,7	350,7	12 810	13 541	2 025	2 077	5,8	7,4
45	Niederbayern-Oberpfalz	159,7	159,7	508,9	508,9	20 797	22 385	4 294	4 505	8,4	10,7
46	Oberfranken-Mittelfranken	151,0	151,0	430,5	430,5	15 818	17 019	3 763	3 035	8,7	9,0
47	Unterfranken	104,9	104,9	282,8	282,8	10 695	10 378	2 979	3 682	10,5	17,3
48	Schwaben	82,1	82,1	259,2	259,2	10 416	11 250	1 903	2 313	7,3	10,9
49	Gartenbau-BG	37,0	38,3	141,0	144,3	2 409	2 929	958	1 317	6,8	12,2
50	**Zusammen**	**3 073,6**	**3 074,9**	**8 968,2**	**8 971,5**	**218 131**	**237 132**	**46 175**	**49 873**	**5,2**	**8,2**
	Gemeinde-Unfallversicherungsverbände: [2]										
51	Schleswig-Holstein	.	.	50,0	305,0	307	397	41	59	.	0,8
52	Hannover	.	.	257,3	365,0	883	968	164	173	.	1,5
53	Braunschweig	.	.	26,4	49,1	237	286	57	49	.	2,0
54	Oldenburg	.	.	20,0	37,8	205	178	42	38	.	1,9
55	Rheinprovinz	.	.	366,4	366,5	716	801	195	184	.	1,4
56	Westfalen	.	.	410,4	577,7	621	732	138	118	.	0,5
57	Hessen	.	.	247,4	365,2	607	669	98	117	.	1,0
58	Rheinland-Pfalz	.	.	350,0	465,3	663	691	263	254	.	2,9
59	Baden	.	.	330,0	360,0	658	746	139	166	.	1,4
60	Württemberg	.	.	182,8	270,0	804	951	149	205	.	1,8
61	Bayern	.	.	1 000,0	1 502,0	2 967	2 366	545	749	.	3,4
62	**Zusammen**	.	.	**3 240,7**	**4 663,6**	**8 668**	**8 785**	**1 831**	**2 112**	.	**1,7**
	Ausführungsbehörden: [2]										
63	Deutsche Bundesbahn	.	.	341,6	323,3	20 831	21 058	2 189	2 086	6,4	6,2
64	Deutsche Bundespost	.	.	144,7	150,5	1 034	1 108	177	173	1,2	1,0
65	Bundesverkehrsminister, Abt. Wasserbau	.	.	17,2	15,1	526	545	56	58	3,3	3,9
66	Bundes-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung in der britischen Zone	.	.	55,0	59,0	3 420	5 470	218	174	3,4	3,5
67	Staatliche Ausführungsbehörden	.	.	1 213,5	1 269,1	25 213	24 370	2 827	2 132	.	2,4
68	Eigenunfallversicherung der Städte	.	.	201,2	257,8	1 092	1 122	233	196	.	1,6
69	**Zusammen**	.	.	**1 973,2**	**2 074,8**	**52 116**	**53 673**	**5 700**	**4 819**	.	**3,0**
70	**Insgesamt**	.	.	. [6]	.	**577 973**	**620 522**	**98 963**	**105 635**	.	**5,3**
71	dagegen 1949[3] (Bundesgebiet)	.	.	.		515 274		84 916		.	
72	1948 (VWG)[4]	.	.	18 998,3		471 993		70 365		3,7	
73	1938 (Reichsgebiet)[5]	.	.	33 149,1		659 107		103 088		3,1	

Quelle: Halbjahres- und Jahresberichte des Bundesministeriums für Arbeit. — *) Verletzungen und Erkrankungen infolge von ermittelt; die Angaben über die versicherten Personen beruhen vielfach nur auf Schätzungen. — [3]) Berichtigte Zahlen gegenüber dem Stand vom 31. 12. 1937. — [6]) Eine Addition der Einzelzahlen zu einer Gesamtsumme der versicherten Personen ist auf Grund neuer 1952 auf S. 340 für 1950 veröffentlichte Gesamtsumme stellt dementsprechend lediglich die Gesamtzahl der Versicherungsfälle dar.

in der gesetzlichen Unfallversicherung 1950 und 1951*)

Berichtsjahr Rente oder Krankengeld erstmalig gezahlt wurde						Hinterbliebene Getöteter, für die im Berichtsjahr erstmalig Rente gezahlt wurde						Verletzte und Erkrankte, für die im Berichtsjahr Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden		Lfd. Nr.
		darunter						darunter						
Getötete		völlig Erwerbsunfähige		teilweise Erwerbsunfähige		insgesamt		Witwen und Witwer		Kinder und Enkel		in 1000		
1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	
739	787	35	53	4 809	5 253	1 191	1 232	527	579	628	633	140,2	151,5	1
130	116	43	33	1 011	1 061	197	213	90	82	103	128	21,7	21,4	2
154	147	—	6	1 379	1 683	205	219	104	101	99	113	51,5	51,8	3
115	125	10	7	2 116	2 600	171	184	76	82	92	95	55,0	77,0	4
11	10	5	5	358	447	15	18	5	8	9	9	7,7	10,5	5
115	110	7	8	1 221	1 251	151	177	83	88	65	85	29,3	33,4	6
123	140	7	3	1 643	1 796	170	172	82	82	85	89	58,1	72,1	7
59	78	9	5	1 207	1 325	77	101	34	51	41	50	38,7	45,5	8
52	66	44	11	719	716	85	91	36	40	45	49	29,6	33,2	9
104	100	28	15	1 425	1 418	171	163	83	79	85	83	32,3	37,0	10
14	18	3	—	102	105	20	34	12	15	8	19	4,4	4,5	11
60	62	6	5	1 505	1 477	93	65	45	37	45	28	32,0	37,5	12
21	26	2	2	313	279	28	45	14	22	13	20	7,2	9,2	13
21	17	1	8	480	652	17	18	9	11	7	7	10,2	12,5	14
10	7	—	—	224	261	14	16	8	7	6	9	5,1	8,2	15
92	69	8	7	2 149	1 985	119	110	66	54	49	56	30,3	33,0	16
159	142	36	37	2 196	2 354	198	175	100	97	97	77	40,2	43,1	17
20	15	—	3	166	153	30	27	15	13	15	14	2,8	2,5	18
24	30	1	1	306	262	36	36	20	22	16	14	11,0	11,9	19
192	183	21	19	2 059	2 089	287	245	132	123	148	119	41,6	47,5	20
208	218	9	5	1 172	1 156	329	356	139	149	189	204	16,6	17,7	21
54	34	1	—	222	245	54	34	44	30	1	3	3,8	5,1	22
148	110	18	11	1 313	1 283	173	210	82	82	83	121	29,4	37,3	23
38	37	19	14	980	1 383	67	52	25	24	42	28	7,5	9,4	24
94	89	6	3	1 494	1 743	103	133	62	64	41	69	22,1	23,9	25
29	19	3	—	307	367	46	45	25	23	21	20	4,5	5,1	26
41	47	5	5	955	1 305	30	46	15	20	15	25	9,5	12,2	27
77	64	2	1	2 359	2 485	108	104	51	48	57	56	28,0	34,4	28
627	550	89	74	6 839	7 631	798	741	407	357	380	369	104,6	147,4	29
33	50	—	—	246	259	41	52	19	27	21	22	4,4	5,1	30
3 564	**3 466**	**418**	**341**	**41 275**	**45 024**	**5 024**	**5 114**	**2 410**	**2 417**	**2 506**	**2 614**	**879,1**	**1 040,9**	31
78	78	14	9	1 066	1 130	64	105	43	47	20	57	13,0	13,4	32
252	263	25	17	4 251	4 920	257	252	132	146	123	106	31,4	34,3	33
35	23	9	6	434	503	49	21	30	14	19	7	2,6	3,0	34
30	36	9	21	695	706	32	52	15	27	17	24	2,7	2,8	35
159	188	66	108	2 933	2 972	223	263	123	152	100	111	24,3	27,2	36
207	159	13	21	3 110	3 470	197	133	103	74	94	59	22,9	25,6	37
13	9	2	1	260	264	12	4	8	3	4	1	1,4	1,6	38
67	61	18	23	1 813	1 962	64	46	41	35	23	11	8,5	9,1	39
191	160	39	18	3 751	4 209	141	117	100	74	39	42	22,4	25,8	40
114	88	31	30	2 474	2 479	140	110	91	69	49	41	7,6	8,6	41
203	210	18	28	3 239	3 423	158	226	107	130	48	96	20,0	22,3	42
248	237	48	45	4 338	5 067	247	241	136	129	110	112	19,5	21,8	43
106	112	—	5	1 919	1 960	129	102	50	51	79	50	13,0	13,6	44
194	191	60	49	4 040	4 265	172	183	82	82	88	100	18,1	20,3	45
117	120	35	24	3 611	2 891	86	62	60	47	26	14	13,9	13,4	46
95	96	1	2	2 883	3 584	143	83	71	42	70	40	10,7	11,4	47
74	112	18	11	1 811	2 190	94	87	36	47	57	39	8,8	9,5	48
39	41	15	8	904	1 268	50	35	26	20	24	15	3,6	5,9	49
2 222	**2 184**	**421**	**426**	**43 532**	**47 263**	**2 258**	**2 122**	**1 254**	**1 189**	**990**	**925**	**244,4**	**269,6**	50
5	5	2	—	34	54	10	16	3	5	7	10	1,5	1,6	51
5	5	2	—	157	168	17	12	7	8	9	4	3,0	3,5	52
4	2	1	—	52	47	6	5	4	2	2	2	1,0	0,9	53
2	2	—	—	40	36	6	2	2	1	4	1	1,0	0,8	54
11	7	4	2	180	175	19	10	11	7	8	3	3,7	4,6	55
8	9	—	—	130	109	15	10	4	6	11	4	4,6	5,1	56
8	8	—	2	90	107	18	15	8	7	10	7	3,8	3,8	57
13	10	63	72	187	172	19	15	10	10	8	5	1,5	1,7	58
13	16	3	2	123	148	11	23	3	14	4	8	2,3	2,7	59
13	7	2	31	134	167	22	9	13	7	9	2	2,2	2,5	60
30	5	3	—	512	744	61	49	30	23	30	26	5,7	7,4	61
112	**76**	**80**	**109**	**1 639**	**1 927**	**204**	**166**	**95**	**90**	**102**	**72**	**30,2**	**34,6**	62
171	179	42	30	1 976	1 877	392	434	176	164	209	267	46,2	46,5	63
17	15	10	8	150	150	18	22	12	9	6	13	5,7	5,8	64
3	7	—	1	53	50	9	17	4	6	5	11	0,7	0,9	65
20	7	4	—	194	167	36	19	15	6	19	13	1,3	1,6	66
307	155	68	34	2 452	1 943	566	333	274	149	276	167	46,0	51,3	67
13	9	5	4	215	183	23	12	13	9	10	3	4,5	4,9	68
531	**372**	**129**	**77**	**5 040**	**4 370**	**1 044**	**837**	**494**	**343**	**525**	**474**	**104,4**	**110,9**	69
6 429	**6 098**	**1 048**	**953**	**91 486**	**98 584**	**8 530**	**8 239**	**4 253**	**4 039**	**4 123**	**4 085**	**1 258,2**	**1 456,0**	70
6 966		1 023		76 927		9 845		4 720		4 936		1 099,8		71
8 308		1 247		60 810		13 060		7 378		5 464		937,7		72
9 999		1 843		91 246		15 042		•		•		2 006,6		73

Betriebsunfällen, im engeren Sinne. — [1]) 1949 in BG Papier und Druck enthalten. — [2]) Die Zahl der Betriebe wurde nicht mehr Stat. Jahrbuch 1952. — [4]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — [5]) Gebiets-Feststellungen nicht möglich, da zahlreiche Personen bei mehr als einem Versicherungsträger versichert sind. Die im Stat. Jahrbuch

5. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1950 und 1951 *)

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen				Krankheitsanzeigen		Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen					
	insgesamt		darunter erstmalig				Tod		völlige Erwerbsunfähigkeit		teilweise Erwerbsunfähigkeit	
	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951
Erkrankungen durch:												
Blei oder seine Verbindungen	275	326	104	123	1 065	1 002	3	2	3	2	98	119
Phosphor oder seine Verbindungen	6	9	2	3	13	31	1	—	—	—	1	3
Quecksilber oder seine Verbindungen	31	32	3	7	39	65	—	—	—	—	3	7
Arsen oder seine Verbindungen	112	133	13	20	35	34	2	4	—	1	11	15
Mangan oder seine Verbindungen	14	15	1	—	4	2	—	—	—	—	1	—
Benzol oder seine Homologen	74	88	19	18	125	153	3	4	—	1	16	13
Nitro- und Amidoverbindungen des Benzols oder seiner Homologen	38	49	10	12	147	167	2	1	—	—	8	11
Halogen-Kohlenwasserstoffe	20	35	4	19	94	118	—	2	1	1	3	16
Salpetersäureester	5	5	—	—	11	4	—	—	—	—	—	—
Schwefelkohlenstoff	28	33	6	6	107	56	—	—	1	—	5	6
Schwefelwasserstoff	34	36	6	7	62	45	2	2	—	—	4	5
Kohlenoxyd	428	464	52	41	927	1 032	18	13	2	—	32	28
Röntgenstrahlen und radioaktive Stoffe	42	41	2	5	21	32	—	—	—	—	2	5
Hautkrebs oder andere zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen	178	165	33	22	288	87	1	—	—	—	32	22
Krebs und Schleimhautveränderungen der Harnwege	59	68	9	12	16	20	2	2	2	—	5	10
Schwere Hauterkrankungen	870	1 068	173	267	3 336	3 891	2	—	2	4	169	263
Erkrankungen durch Erschütterungen bei Arbeit mit Preßluftwerkzeugen usw.	7 384	8 799	1 214	1 504	2 649	3 037	—	—	—	—	1 214	1 504
Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft	20	7	2	3	14	38	—	—	1	—	1	3
Schwere Staublungenerkrankungen	38 060	43 474	6 619	5 263	21 038	19 281	227	184	94	51	6 298	5 028
Staublungenerkrankung in Verbindung mit Lungentuberkulose	9 679	10 283	930	811	2 919	1 239	193	195	272	216	465	400
Schwere Asbeststaublungenerkrankung	56	60	5	5	17	20	1	2	—	—	4	3
desgleichen in Verbindung mit Lungenkrebs	2	4	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—
Erkrankungen an Lungenkrebs												
der tieferen Luftwege und der Lunge	31	35	6	6	9	9	6	4	—	2	—	—
durch Thomasschlackenmehl	72	75	1	—	30	15	—	—	—	—	1	—
der tieferen Luftwege und der Lunge durch Aluminiumstaub	39	45	5	2	12	6	4	—	—	1	1	1
desgleichen bei Berylliumgewinnung	4	5	1	2	—	2	—	—	—	1	1	1
Schneeberger Lungenkrankheit	55	93	—	1	—	4	—	—	—	—	—	1
Durch Lärm verursachte Taubheit	83	96	18	12	67	83	—	—	—	—	18	12
Grauer Star	59	51	1	5	17	11	—	—	—	—	1	5
Wurmkrankheit der Bergleute	1	—	1	—	6	1	—	—	—	—	1	—
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	117	74	17	4	48	58	—	2	4	—	13	2
Infektionskrankheiten	3 320	4 103	904	987	3 149	2 755	36	30	82	98	786	859
Infektiöse Gelbsucht, Bang'sche Krankheit, Milzbrand, Rotz	247	226	128	139	416	410	8	10	7	6	113	123
Sonstige Krankheiten	14	13	—	—	866	914	—	—	—	—	—	—
Berufskrankheiten insgesamt	**61 457**	**70 010**	**10 289**	**9 306**	**37 551**	**34 624**	**511**	**457**	**471**	**384**	**9 307**	**8 465**
dagegen 1949[1])	51 906		8 361		37 414		513		450		7 398	

*) Die Berufskrankheiten sind in der Tabelle 4 zusammen mit den Unfällen, nach den Trägern der Unfallversicherung gegliedert, enthalten. — [1]) Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952

6. Einnahmen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1938 und 1949 bis 1951

1000 RM/DM

Träger der Unfallversicherung	1938 Reichsgebiet		1949 Bundesgebiet		1950 Bundesgebiet		1951 Bundesgebiet	
	Einnahmen insgesamt[1])	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Einnahmen insgesamt	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Einnahmen insgesamt	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Einnahmen insgesamt	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	188 360	153 493	382 293	377 352	505 111	491 535	598 890	575 387
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	48 459	45 162	68 387	64 275	87 614	81 253	99 888	93 254
Gemeinde-Unfallversicherungs-Verbände	3 111	2 793	7 402	6 631	10 841	9 487	12 592	11 140
Ausführungsbehörden	23 933[2])	—	38 757[2])	—	51 996[2])	—	56 375[2])	—
Zusammen	**263 863**	**201 448**	**496 839**	**448 258**	**655 562**	**582 274**	**767 745**	**679 781**

[1]) Vorschüsse und Sicherheitsleistungen auf Beiträge aus den Vorjahren, die im Jahre 1938 zurückgezahlt wurden, sind bei den Gesamteinnahmen abgesetzt, jedoch nicht bei den Vorschüssen, Umlagebeiträgen und Prämien. — [2]) Die Mittel werden im Haushalt der Körperschaften bereitgestellt; der angegebene Betrag entspricht den Gesamtausgaben.

7. Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1950

1000 DM

Träger der Unfallversicherung	Ausgaben						Vermögensbestand ohne Rücklagen nach Ausgleich der Jahresrechnung	Bestand der Rücklagen[4]) am Ende des Berichtsjahres
	insgesamt	davon						
		Entschädigungen[1])	Unfallverhütung	Verfahrenskosten[2])	Persönliche und sächliche Verwaltungskosten	sonstige Ausgaben[3])		
Gewerbliche Berufsgenossenschaften:								
Bergbau-BG	166 139	149 056	3 137	2 698	3 834	7 414	9 191	13 552
Steinbruch-BG	11 892	10 113	337	195	1 205	41	9 584	61
BG der Feinmechanik und Elektrotechnik	14 748	12 545	553	228	1 395	28	23 666	623
Süddeutsche Eisen- und Stahl-BG	17 301	15 533	289	248	1 179	53	16 077	650
Hütten- und Walzwerke-BG	18 685	17 591	144	177	738	37	1 500	762
Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-BG	19 272	17 484	206	276	1 185	120	17 194	1 379
Nordwestliche Eisen- und Stahl-BG	11 063	9 578	213	136	1 089	47	8 885	1 135
Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-BG	2 744	2 419	49	39	203	35	2 689	173
BG der keramischen und Glas-Industrie	10 090	8 469	495	208	901	17	7 187	237
BG der chemischen Industrie	16 587	14 460	504	325	1 269	28	20 938	994
BG der Gas- und Wasserwerke	1 712	1 399	107	23	180	3	2 088	47
Textil- und Bekleidungs-BG	10 112	8 347	310	173	1 253	29	11 311	609
Papiermacher-BG[5])	2 846	2 509	74	28	229	6	4 171	142
BG Papier und Druck	3 363	2 439	187	60	573	105	5 907	98
Lederindustrie-BG	2 092	1 770	93	21	203	5	3 851	111
Norddeutsche Holz-BG	10 717	8 992	344	175	1 138	68	10 055	41
BG Nahrungsmittel und Fremdenverkehr	14 758	11 837	454	115	1 828	525	8 119	1 538
Zucker-BG	967	822	34	11	97	2	1 163	57
BG für Straßen-, Privat- und Kleinbahnen	3 656	3 151	99	60	336	10	37	199
Großhandels- und Lagerei-BG	15 192	12 189	480	245	2 231	47	11 577	317
BG für Fahrzeughaltungen	7 879	5 915	302	99	1 550	13	4 352	305
See-BG	3 872	3 107	231	22	363	150	— 2 544	673
Tiefbau-BG	12 479	10 739	267	163	1 285	25	9 786	196
Fleischerei-BG	3 276	2 518	112	64	532	50	2 648	473
BG für den Einzelhandel	4 598	3 222	150	89	1 132	6	6 073	103
BG für reichsgesetzliche Unfallversicherung	3 445	2 542	71	98	707	28	832	65
BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	4 505	3 801	64	137	479	25	1 718	0
Süddeutsche Holz-BG	8 445	7 016	458	171	782	18	7 726	630
Bau-BG	48 119	37 014	1 901	779	6 059	2 365	56 111	4 682
Binnenschiffahrts-BG	2 549	2 122	84	26	273	44	1 553	32
Zusammen	**453 104**	**388 700**	**11 748**	**7 086**	**34 227**	**11 343**	**263 446**	**29 884**
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften:								
Schleswig-Holstein	4 241	3 756	31	88	274	92	684	299
Hannover	10 901	9 611	96	130	666	397	5 236	552
Braunschweig	911	782	14	35	65	15	1 265	82
Oldenburg-Bremen	1 268	1 090	27	38	92	20	1 202	19
Rheinland	9 149	7 885	98	166	705	295	1 646	41
Westfalen	7 483	6 492	133	61	633	164	4 266	146
Lippe	608	520	10	24	39	15	472	2
Regierungsbezirk Darmstadt	2 528	1 935	50	74	325	144	830	238
Hessen-Nassau	6 572	5 507	63	244	570	188	1 714	409
Hessen-Pfalz	3 438	2 955	22	103	188	171	1 017	306
Baden[6])	6 612	5 519	57	238	541	256	2 903	431
Württemberg[7])	7 867	6 849	57	118	451	393	3 294	492
Oberbayern	4 259	3 721	68	134	233	103	2 726	260
Niederbayern-Oberpfalz	6 190	5 474	66	212	294	144	3 716	274
Oberfranken-Mittelfranken	4 364	3 538	56	198	387	185	2 430	85
Unterfranken	3 385	2 802	37	149	269	128	831	229
Schwaben	2 742	2 419	43	77	149	54	2 971	66
Gartenbau-BG	1 797	1 393	38	19	319	29	496	276
Zusammen	**84 315**	**72 249**	**967**	**2 107**	**6 197**	**2 795**	**37 698**	**4 207**
Gemeinde-Unfallversicherungsverbände:								
Schleswig-Holstein	576	536	3	11	24	1	69	62
Hannover	1 275	1 025	13	26	196	15	285	—
Braunschweig	339	297	3	12	27	1	4	11
Oldenburg	273	241	1	6	24	1	—	12
Rheinprovinz	1 049	939	24	10	74	2	140	—
Westfalen	926	820	18	9	77	1	419	2
Hessen	918	791	12	7	58	49	282	285
Rheinland-Pfalz	695	623	4	13	53	2	143	—
Baden[6])	812	703	22	19	57	11	572	185
Württemberg[7])	910	832	16	11	49	3	37	223
Bayern	2 200	1 683	63	34	415	5	99	357
Zusammen	**9 974**	**8 490**	**179**	**159**	**1 057**	**89**	**2 049**	**1 136**
Ausführungsbehörden:								
Deutsche Bundesbahn	22 418	22 112	—	265	—	41	—	—
Deutsche Bundespost	993	965	—	28	—	—	—	—
Bundesverkehrsminister, Abt. Wasserbau	587	572	8	4	2	1	—	—
Bundes-Ausführungsbehörde für Unfallversicherung in der britischen Zone	4 243	3 932	—	36	267	8	—	—
Staatliche Ausführungsbehörden	22 168	21 079	41	377	620	51	—	—
Eigenunfallversicherung der Städte	1 587	1 484	16	35	52	—	—	—
Zusammen	**51 996**	**50 144**	**64**	**745**	**941**	**102**	—	—
Insgesamt	**599 389**	**519 582**	**12 959**	**10 097**	**42 421**	**14 330**	**303 193**	**35 226**
dagegen 1951[8]) (Bundesgebiet)	676 210	589 297	16 157	12 561	50 690	7 504	430 110	56 045
1949 („)	468 031	405 245	10 857	7 310	37 713[10])	6 907[10])	219 961	18 277
1938 (Reichsgebiet)[9])	394 293	320 191	11 513	10 742	41 053	10 793	—	158 210

[1]) Enthält Leistungen für Krankenbehandlung (d. s.: Behandlung der nicht in Heilanstalten untergebrachten Verletzten und Kranken; Gewährung der Pflege), Rente, Abfindungen, Krankengeld und Berufsfürsorge, Leistungen an Hinterbliebene (d. s.: Sterbegeld; Renten an Witwen, eheliche Kinder und deren Gleichgestellte und Verwandte aufsteigender Linie; Abfindungen; einmalige Witwenbeihilfen) sowie Kosten der Heil- und Pflegeanstalten und Zuschläge für die Rücklage; ab 1948 auch Berufsfürsorge. — [2]) Enthält für 1938 Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung sowie Rechtsgang. — [3]) Einschl. Zinsen und Steuern. — [4]) Ohne die rückständigen Zuschläge und die noch nicht getilgten Entnahmen. — [5]) In den Zahlen für 1949 im Stat. Jahrbuch 1952 S. 347 unter BG Papier und Druck mitenthalten. — [6]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — [7]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — [8]) Wegen Redaktionsschluß konnte die Untergliederung für 1951 nicht mehr aufgenommen werden. — [9]) Gebietsstand am 31. 12. 1937. — [10]) Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952.

8. Invalidenversicherung

a) Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951

Landesversicherungsanstalt Sonderanstalt	Rentenanträge					Rentenneubewilligungen und Rentenbestand[1]							
	vorliegende Anträge		erledigte Anträge		unerledigte Anträge[1]	insgesamt		davon					
								Invalidenrenten		Witwen- und Witwerrenten		Waisenrenten	
	insgesamt	darunter neu eingegangen	insgesamt	darunter bewilligt		neubewilligte Renten	Rentenbestand[1]	neubewilligte Renten	Rentenbestand	neubewilligte Renten	Rentenbestand	neubewilligte Renten	Rentenbestand
Landesversicherungsanstalten:													
Schleswig-Holstein	63 462	44 118	41 989	30 414	21 473	34 981	195 426	16 002	116 650	7 241	42 534	11 738	36 242
Hamburg	24 544	20 320	20 147	15 819	4 397	16 447	123 313	9 752	79 483	4 319	30 689	2 376	13 141
Hannover	106 547	90 630	85 350	59 355	21 197	56 363	348 426	34 493	223 460	10 571	69 813	11 299	55 153
Braunschweig	17 973	13 142	12 029	8 526	5 944	9 012	69 262	6 103	45 066	2 040	11 686	869	12 510
Oldenburg-Bremen	24 620	20 704	18 086	12 992	6 534	14 888	104 699	6 970	59 852	2 926	23 325	4 992	21 522
Rheinprovinz	142 998	77 941	119 768	85 580	23 230	79 975	509 466	43 803	255 773	19 608	127 326	16 564	126 367
Westfalen	85 662	62 215	64 163	45 137	21 499	41 795	408 814	26 611	209 622	9 685	92 674	5 499	106 518
Hessen	76 537	49 464	60 199	39 756	16 338	42 444	339 355	20 815	180 299	10 804	76 899	10 825	82 157
Rheinland-Pfalz	41 225	32 655	34 631	23 754	6 594	25 593	235 001	14 543	115 567	6 492	53 469	4 558	65 965
Baden[2]	42 102	31 058	29 719	22 905	12 383	25 081	221 431	13 931	114 926	5 950	46 183	5 200	60 322
Württemberg[3]	53 626	40 350	41 399	32 075	12 227	33 238	302 511	20 356	165 567	7 540	61 333	5 342	75 611
Oberbayern	38 316	29 619	27 453	16 297	10 863	17 505	180 040	9 606	104 969	4 073	35 652	3 826	39 419
Niederbayern-Oberpfalz	29 967	19 701	25 843	17 772	4 124	19 406	145 222	10 209	71 084	4 082	27 484	5 115	46 654
Oberfranken-Mittelfranken	47 119	33 939	35 855	26 233	11 264	27 413	237 713	17 731	133 167	5 880	47 710	3 802	56 836
Unterfranken	13 807	11 405	10 788	6 307	3 019	6 987	69 827	3 154	31 310	1 828	14 832	2 005	23 685
Schwaben[4]	23 518	15 276	16 721	10 821	6 797	11 686	99 088	6 636	56 293	2 396	18 420	2 654	24 375
Sonderanstalten:													
Seekasse	2 037	1 501	1 275	884	762	1 053	7 399	394	2 738	338	2 007	321	2 654
Bundesbahn-Versicherungsanstalt	39 559	30 716	32 491	24 681	7 068	29 451	241 272	12 998	123 172	10 600	69 168	5 853	48 932
Insgesamt	**873 619**	**624 754**	**677 906**	**479 308**	**195 713**	**493 318**	**3 838 265**	**274 107**	**2 088 998**	**116 373**	**851 204**	**102 838**	**898 063**
dagegen 1950	1 138 492	844 240	900 080	671 207	238 412	761 529	3 232 403	357 565	1 888 422	169 999	724 307	233 965	619 674

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — [3]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — [4]) Einschl. Stadt- und Landkreis Lindau.

b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952*)

1 000 DM

Landesversicherungsanstalt Sonderanstalt — Vierteljahr	Beitragseinnahmen	Einnahmen aus Zinsen	Ausgezahlte Renten im Bereich der Versicherungsanstalt einschl. der Zulagen nach RZG				Vorläufige Rentenlast nach § 6 SVAG (Gemeinlast) einschl. Anteil der einzelnen Versicherungsanstalten an den Zulagen nach dem RZG und Wanderversichertenrenten der Knappschaften	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner[2])	Kosten der Heilverfahren[3])	Persönliche und sächliche Verwaltungskosten
			insgesamt	darunter: Anteile des Bundes nach § 1 Abs. 2 SVAG (Grundbeträge)[4]) einschl. der Nachzahlungen auf die Grundbeträge	darunter: Anteile des Bundes nach § 3 des Rentenzulagengesetzes	darunter: Erstattungen des Bundes nach § 90 des Bundesversorgungsgesetzes				
Landesversicherungsanstalten:										
1951 nach Anstalten										
Schleswig-Holstein	86 512	42	118 601	24 516	3 799	529	61 708	6 580	12 719	2 613
Hamburg	113 885	1 021	84 345	16 811	3 178	676	78 413	10 501	9 428	1 950
Hannover	206 013	2 389	207 911	44 248	6 509	1 209	140 415	17 931	18 494	3 942
Braunschweig	39 752	40	40 592	8 637	1 244	239	27 463	3 905	4 017	825
Oldenburg-Bremen	67 177	484	63 997	13 555	2 136	406	47 092	5 384	5 746	1 015
Rheinprovinz	461 682	5 607	311 963	61 833	9 861	2 632	301 939	25 470	24 203	6 708
Westfalen	345 839	7 282	227 357	50 773	6 940	1 998	227 097	27 332	20 701	3 808
Hessen	220 170	3 368	203 323	44 402	6 869	1 284	146 502	18 949	12 111	4 540
Rheinland-Pfalz	129 706	656	142 841	29 897	4 143	715	81 111	13 031	7 133	2 442
Baden[4]	156 092	2 198	130 657	28 658	4 249	918	104 875	12 679	10 117	2 097
Württemberg[5]	237 805	4 152	175 491	39 450	5 833	1 394	159 368	20 502	11 088	3 333
Oberbayern	115 445	2 076	103 600	24 482	3 266	693	79 624	9 949	6 948	2 184
Niederbayern-Oberpfalz	55 378	836	76 291	18 209	2 139	327	37 768	4 326	3 074	1 202
Oberfranken-Mittelfranken	124 219	1 753	132 802	31 303	4 436	726	82 131	9 865	4 954	1 954
Unterfranken	42 418	487	36 232	8 897	1 061	246	28 147	3 246	2 139	935
Schwaben	56 810	589	56 234	13 014	1 784	335	38 256	4 486	2 638	1 091
Sonderanstalten:										
Seekasse	4 391	35	4 123	832	148	23	2 751	377	345	312
Bundesbahn-Versicherungsanstalt	108 823	641	155 466	31 115	6 482	650	75 878	10 503	4 034	1 418
Knappschaften für Invalidenversicherungsanteile	—	—	32 254	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**2 572 117**	**33 656**	**2 304 080**[6])	**490 632**	**74 077**[6])	**15 000**	**1 720 538**	**205 016**	**159 889**	**42 369**
dagegen 1950	2 101 297	9 598	1 975 580	408 634	—	—	1 563 736	121 102	139 049	57 280[7])
1951/52 nach Kalendervierteljahren										
1951 1. Vierteljahr	580 374	5 202	533 483	112 761	—	—	420 866	40 594	30 471	9 762
2. »	617 932	6 186	545 006	116 192	—	—	416 012	64 307	39 239	9 858
3. »	676 463	10 806	553 527	132 933	—	15 000	428 623	52 570	43 362	11 379
4. »	697 348	11 462	672 064	128 746	74 077	—	455 037	47 545	46 817	11 370
1952 1. Vierteljahr	711 366	13 693	697 764	133 450	78 495	18 000	504 821	53 240	44 671	13 326
2. »	666 852	10 224	711 357	134 067	79 080	22 300	530 166	75 207	48 599	11 961
3. »	738 752	15 679	728 815	137 599	80 661	—	523 353	83 524	53 220	12 694

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

*) Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Nach § 2 der VO zur Durchführung des Sozialversicherungs-Anpassungsgesetzes (SVAG) bis zum 31. 3. 1950 Verpflichtung der Länder. — [2]) Gemäß VO vom 4. 11. 1941. — [3]) Einschl. sonstiger freiwilliger Leistungen. — [4]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — [5]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — [6]) Außerdem 114,7 Mill. DM Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für die Monate Juni bis September 1951. — [7]) Einschl. 14,5 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 7,5 Mill. DM Postvergütungen.

9. Angestelltenversicherung

a) Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951

Landesversicherungsanstalt / Sonderanstalt	Rentenanträge: vorliegende Anträge insgesamt	Rentenanträge: vorliegende Anträge darunter neu eingegangen	Rentenanträge: erledigte Anträge insgesamt	Rentenanträge: erledigte Anträge darunter bewilligt	Rentenanträge: unerledigte Anträge[1]	Rentenneubewilligungen und Rentenbestand[1]: insgesamt neubewilligte Renten	insgesamt Rentenbestand[1]	davon Ruhegelder neubewilligt	Ruhegelder Bestand	Witwen- und Witwerrenten neubewilligt	Witwen- und Witwerrenten Bestand	Waisen-einzelrenten neubewilligt	Waisen-einzelrenten Bestand
Landesversicherungsanstalten:													
Schleswig-Holstein	15 602	12 069	11 192	8 287	4 410	8 922	65 559	4 411	30 104	2 533	22 281	1 978	13 174
Hamburg	10 382	8 699	8 612	7 241	1 770	7 448	56 202	4 253	27 495	2 141	21 153	1 054	7 554
Hannover	37 479	30 788	31 897	21 039	5 582	22 209	101 548	9 590	48 638	5 777	34 034	6 842	18 876
Braunschweig	4 343	3 317	3 491	2 833	852	2 986	23 015	1 688	10 366	838	8 175	460	4 474
Oldenburg-Bremen	8 472	6 890	6 604	4 908	1 868	5 415	41 864	2 841	19 173	1 476	14 067	1 098	8 624
Rheinprovinz	30 783	25 816	26 063	23 080	4 720	21 974	165 877	12 332	75 346	6 990	58 292	2 652	32 239
Westfalen	23 855	20 049	18 652	16 291	5 203	15 691	127 426	8 759	53 894	4 201	42 668	2 731	30 864
Hessen	23 188	16 629	17 409	12 395	5 779	14 685	113 999	7 068	51 207	4 602	39 220	3 015	23 572
Rheinland-Pfalz	12 180	9 448	9 631	7 773	2 549	8 287	65 119	4 896	28 777	2 038	21 500	1 353	14 842
Baden[2]	13 659	10 242	9 530	7 730	4 129	8 739	62 528	4 608	26 495	2 482	21 776	1 649	14 257
Württemberg[3]	16 198	11 009	11 024	8 751	5 174	8 571	83 104	4 990	37 077	2 239	27 216	1 342	18 811
Oberbayern	12 503	9 590	9 388	6 896	3 115	7 116	56 616	4 108	28 535	1 799	18 072	1 209	10 009
Niederbayern-Oberpfalz	5 676	3 861	4 116	3 217	1 560	3 266	27 076	1 755	11 892	843	8 767	668	6 417
Oberfranken-Mittelfranken	10 742	8 263	8 993	7 105	1 749	7 809	61 080	4 649	27 939	1 947	20 435	1 213	12 706
Unterfranken	3 402	2 894	2 497	1 827	905	1 919	18 796	983	7 735	561	6 436	375	4 625
Schwaben[4]	6 382	4 327	4 871	3 542	1 511	3 571	27 028	1 946	13 013	965	8 697	660	5 318
Sonderanstalten:													
Seekasse	1 223	915	878	640	345	755	6 263	372	2 378	233	2 276	150	1 609
Insgesamt	**236 069**	**184 806**	**184 848**	**143 555**	**51 221**	**149 363**	**1103 100**	**79 249**	**500 064**	**41 665**	**375 065**	**28 449**	**227 971**
dagegen 1950	291 129	[5])209 068	239 910	193 617	51 219	[5])217 158	931 830	102 564	441 643	61 397	327 915	53 197	162 272

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — [3]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — [4]) Einschl. Stadt- und Landkreis Lindau. — [5]) Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952.

b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952*)

1000 DM

Landesversicherungsanstalt / Sonderanstalt / Vierteljahr	Beitragseinnahmen	Einnahmen aus Zinsen	Ausgezahlte Renten im Bereich der Versicherungsanstalt einschl. der Zulagen nach RZG insgesamt	darunter: Anteile des Bundes nach § 1 Abs. 2 SVAG (Grundbeträge)	darunter: Anteile des Bundes nach § 3 des Rentenzulagengesetzes	darunter: Erstattungen des Bundes nach § 90 des Bundesversorgungsgesetzes	Vorläufige Rentenlast nach § 6 SVAG (Gemeinlast) einschl. Anteil der einzeln. Versicherungsanstalten an den Zulagen n. d. RZG u. Wanderversichertenrenten der Knappschaften	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner[1])	Kosten der Heilverfahren[2])	Persönliche und sächliche Verwaltungskosten
1951 nach Anstalten										
Landesversicherungsanstalten:										
Schleswig-Holstein	42 172	82	53 725	293	2 438	195	33 920	2 187	4 008	769
Hamburg	77 944	999	49 856	536	2 119	358	61 157	4 608	5 012	879
Hannover	87 614	93	83 943	593	3 893	395	68 618	5 305	5 171	1 073
Braunschweig	18 312	55	18 902	128	857	84	14 508	1 260	1 102	189
Oldenburg-Bremen	38 188	438	34 963	262	1 629	174	29 750	2 147	2 221	347
Rheinprovinz	201 646	1 372	136 780	1 364	5 777	897	154 406	7 463	7 052	1 923
Westfalen	131 668	681	94 178	863	4 080	571	98 035	6 242	6 930	1 319
Hessen	121 941	1 839	97 078	801	4 508	532	90 942	6 389	5 122	1 885
Rheinland-Pfalz	57 302	626	53 284	386	2 264	256	43 904	3 478	2 660	1 313
Baden[3])	67 035	1 021	51 909	454	2 302	300	51 870	3 460	2 907	1 248
Württemberg[4])	94 979	361	69 159	652	3 120	430	74 292	5 303	3 841	1 016
Oberbayern	64 671	1 541	49 290	445	2 361	296	50 914	3 771	2 718	670
Niederbayern-Oberpfalz	19 219	406	21 660	132	1 024	88	15 280	924	928	423
Oberfranken-Mittelfranken	52 281	884	49 914	354	2 391	235	39 955	2 670	1 611	533
Unterfranken	16 594	206	14 166	115	666	76	13 045	842	577	302
Schwaben	21 518	252	23 501	148	1 135	98	16 830	1 131	870	247
Sonderanstalten:										
Seekasse	4 142	68	5 701	24	265	15	2 356	259	168	217
Knappschaften f. Angestelltenversicherungsanteile	—	—	12 620	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**1 117 226**	**10 924**	**920 629**[5])	**7 550**	**40 829**[5])	**5 000**	**859 782**	**57 439**	**52 898**	**14 353**
dagegen 1950	930 731	5 762	788 024	—	—	—	788 983	33 252	47 168	18 871[6])
1951/52 nach Kalendervierteljahren										
1951 1. Vierteljahr	268 964	1 971	210 894	—	—	—	213 192	11 515	9 891	3 373
2. »	271 784	2 570	212 930	—	—	—	201 030	18 567	12 686	3 481
3. »	277 939	2 668	217 812	2 741	—	5 000	215 125	13 636	14 181	3 831
4. »	298 539	3 715	278 993	4 809	40 829	—	230 435	13 721	16 140	3 668
1952 1. Vierteljahr	339 061	2 924	290 116	2 800	43 247	12 000	258 987	14 470	15 330	3 843
2. »	302 070	6 193	295 282	950	44 141	11 500	264 486	18 831	17 206	4 607
3. »	326 100	3 951	304 466	2 877	45 229	—	264 569	26 634	17 400	4 226

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

*) Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Gemäß VO vom 4. 11. 1941. — [2]) Einschl. freiwilliger Leistungen. — [3]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — [4]) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — [5]) Außerdem 60,7 Mill. DM Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für die Monate Juni bis September 1951. — [6]) Einschl. 5,0 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 2,2 Mill. DM Postvergütungen.

10. Knappschaftliche Rentenversicherung

a) Versicherte, Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951

Knappschaft	Versicherte[1])		Rentenanträge					Zugänge an Renten	Rentenbestand am Ende des Jahres[2])						
			vorliegende Anträge		erledigte Anträge		unerledigte Anträge			davon					
	insgesamt	darunter Pflichtversicherte	insgesamt	darunter neu eingegangen	insgesamt	darunter bewilligt			insgesamt	Knappschaftsrenten	Knappschaftsvollrenten	Witwenrenten	Witwenvollrenten	Waiseneinzelrenten	Knappschaftssold
Aachener Knappschaft	32 135	31 957	7 721	5 582	5 732	4 471	1 989	966	27 259	5 066	9 507	2 430	4 881	4 633	742
Niederrh. Knappschaft	29 248	28 986	4 287	3 950	3 962	3 303	325	371	17 369	3 764	5 143	1 474	3 254	2 588	1 146
Brühler Knappschaft .	24 775	24 732	3 707	2 810	2 733	2 149	974	957	18 052	556	8 067	1 892	4 254	3 149	134
Ruhrknappschaft	457 303	454 785	85 632	68 202	70 201	50 250	15 431	9 599	410 136	68 354	132 621	30 220	102 742	51 467	24 732
Hannov. Knappschaft .	46 547	46 261	9 374	7 344	6 365	4 710	3 009	4 638	50 466	4 274	18 697	7 199	11 055	7 464	1 777
Hessische Knappschaft	18 268	18 147	8 909	5 566	5 922	4 592	2 987	5 252	29 664	2 952	11 362	3 439	6 246	4 873	792
Südd. Knappschaft....	23 930	23 830	11 746	9 612	8 064	6 699	3 682	4 887	40 113	4 207	13 272	4 926	7 701	8 894	1 113
Insgesamt	**632 206**	**628 698**	**131 376**	**103 066**	**102 979**	**76 174**	**28 397**	**26 670**	**593 059**	**89 173**	**198 669**	**51 580**	**140 133**	**83 068**	**30 436**
dagegen 1950	600 404	597 545	158 436	122 436	130 126	98 230	28 310	.	566 389	85 652	185 162	56 408	127 755	81 253	30 159

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne die ruhenden Renten mit Ausnahme der Hannoverschen Knappschaft.

b) Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952

1000 DM

Knappschaft — Vierteljahr	Einnahmen							Ausgaben					
		darunter							darunter				
	insgesamt[1])	Beiträge	Zinsen einschl. Mieten	Zuschüsse des Bundes[2])	Erstattungen von Renten für Wanderversicherte aus der Invaliden- und Angestelltenversicherung	sonstige Einnahmen[3])		insgesamt[4])	Renten	Kosten der Krankenversicherung der Rentner	Heilverfahren	Verwaltungskosten[5])	sonstige Ausgaben[6])
1951 nach Knappschaften													
Aachener Knappschaft	43 271	29 276	130	9 338	1 889	345		40 085	33 433	2 036	357	814	3 016
Niederrh. Knappschaft	36 421	26 374	207	5 348	1 101	—		32 857	21 529	1 409	500	542	7 455
Brühler Knappschaft .	34 276	23 286	172	5 694	2 421	846		30 607	20 791	1 963	565	636	6 502
Ruhrknappschaft	619 578	420 596	2 049	126 658	30 093	6 729		556 848	496 873	34 404	8 279	13 860	1 094
Hannov. Knappschaft .	54 771	37 974	222	11 956	4 616	2		52 695	43 482	3 625	1 173	1 132	3 283
Hessische Knappschaft	33 240	14 288	77	7 815	3 455	7 580		32 742	28 521	2 527	364	837	44
Südd. Knappschaft....	41 328	18 465	76	9 470	3 721	9 596		40 320	36 009	2 811	423	937	90
Insgesamt	**862 885**	**570 259**	**2 933**	**176 279**	**47 296**	**25 098**		**786 154**	**680 638**	**48 775**	**11 661**	**18 758**	**21 484**
dagegen 1950	645 636	464 710	443	121 212	47 301	11 229		627 652	544 286	34 696	9 161	14 924	21 708
1952 nach Kalendervierteljahren													
1952 1. Vierteljahr....	227 037	160 175	14	53 737	13 094	17		219 367	198 153	12 977	2 625	5 185	427
2. »	231 509	161 839	109	55 920	13 587	54		223 723	201 243	13 719	3 034	5 134	593
3. »	235 002	163 049	30	57 916	13 972	35		227 067	203 765	14 271	3 521	4 956	554

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Für 1950 und 1951 endgültige Ergebnisse einschl. Gewinne. — [2]) Nach § 2 der VO zur Durchführung des Sozialversicherungs-Anpassungsgesetzes (SVAG) bis zum 31. 3. 1950 Verpflichtung der Länder. — [3]) Für 1950 und 1951 einschl. Zuschüsse aus der Gemeinlast. — [4]) Für 1950 und 1951 einschl. Verluste. — [5]) Persönliche und sächliche Verwaltungskosten sowie Kosten bei Gewährung von Renten, Kosten der Überwachung der Rentenempfänger und Verfahrenskosten. — [6]) Für 1950 und 1951 einschl. Abführungen an die Gemeinlast.

11. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversicherung 1950, 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952*)

Mill. DM

Versicherung — Berichtszeit	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter: Beiträge	Einnahmen darunter: Zuschüsse des Bundes[1])	Einnahmen darunter: Zinsen	Ausgaben insgesamt	Ausgaben darunter: Leistungen[2])	Ausgaben darunter: Verwaltungskosten[3])
Invalidenversicherung							
1950	.	2 101,3	408,6	9,6	2 263,3[4])	2 200,5	57,3[5])
1951	.	2 572,1	694,4	33,7	.	2 751,4	42,4
1952 1. Vierteljahr	.	711,4	229,9	13,7	.	786,0[4])	13,3
2. »	.	666,9	235,4	10,2	.	825,7	12,0
3. »	.	738,8	218,3	15,7	.	855,6	12,7
Angestelltenversicherung							
1950	.	930,7	—	5,8	881,7[4])	853,4	18,9[6])
1951	.	1 117,2	114,1	10,9	.	1 079,0	14,4
1952 1. Vierteljahr	.	339,1	58,0	2,9	.	316,4[4])	3,8
2. »	.	302,1	56,6	6,2	.	327,6	4,6
3. »	.	326,1	48,1	4,0	.	344,6	4,2
Knappschaftliche Rentenversicherung							
1950	644,9	464,7	121,2	0,4	624,8	588,1	14,9[7])
1951	821,9	570,3	176,3	2,9	781,3	741,1	18,8
1952 1. Vierteljahr	227,0[8])	160,2	53,7	0,0	219,4[8])	213,8	5,2
2. »	231,5	161,8	55,9	0,1	223,7	218,0	5,1
3. »	235,0	163,0	57,9	0,0	227,1	221,6	5,0
Rentenversicherung insgesamt							
1950	.	3 496,7	529,8	15,8	3 772,7	3 642,0	91,1
1951	.	4 259,6	984,8	47,5	.	4 571,5	75,6
1952 1. Vierteljahr	.	1 210,7	341,6	16,6	.	1 316,2	22,3
2. »	.	1 130,8	347,9	16,5	.	1 371,3	21,7
3. »	.	1 227,9	324,3	19,7	.	1 421,8	21,9

*) Vorläufige Zahlen. — [1]) Nach § 1, Abs. 2 Sozialversicherungs-Anpassungsgesetz (Grundbeträge), bzw. § 1, Abs. 2 Knappschaftsversicherungs-Anpassungsgesetz und § 18 SVAG; bis 31. 3. 1950 Verpflichtung der Länder. — [2]) Enthält ausgezahlte Renten, Heilverfahren und Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner. — [3]) Persönliche und sächliche Verwaltungskosten. — [4]) Enthält die ausgezahlten Renten unter Ausschaltung der von den Knappschaften gezahlten Invaliden- und Angestelltenversicherungsanteile, die in den ausgezahlten Renten der knappschaftlichen Rentenversicherung enthalten sind. — [5]) Einschl. 14,5 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 7,5 Mill. DM Postvergütungen. — [6]) Einschl. 5,0 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 2,2 Mill. DM Postvergütungen. — [7]) Einschl. 2,3 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten. — [8]) Ohne Gewinne bzw. Verluste.

12. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenfürsorge

a) Hauptunterstützungsempfänger 1949—1952

Jahr Monatsende	Hauptunterstützungsempfänger: in der Arbeitslosenversicherung (Alu) insgesamt	davon männlich	davon weiblich	in der Arbeitslosenfürsorge (Alfu) insgesamt	davon männlich	davon weiblich	insgesamt absolut	insgesamt in vH der Arbeitslosen
1949 Jahresdurchschnitt[1])	426 566	338 863	87 703	411 311	316 181	95 130	837 877	*68,1*
1950 » [1])	466 952	348 102	118 850	804 707	603 458	201 249	1 271 659	*80,5*
1951 » [1])	417 266	289 663	127 603	775 910	565 222	210 688	1 193 176	*83,3*
1952 »	443 400	293 775	149 625	713 552	507 684	205 868	1 156 952	*83,9*
1949 März	451 260	387 251	64 009	298 011	235 777	62 234	749 271	*64,1*
Juni	470 071	373 928	96 143	417 037	323 633	93 404	887 108	*69,1*
September	430 398	322 322	108 076	532 804	403 067	129 737	963 202	*73,3*
Dezember	513 962	389 513	124 449	689 049	521 257	167 792	1 203 011	*77,2*
1950 März	650 385	506 794	143 591	894 018	687 542	206 476	1 544 403	*83,4*
Juni	410 579	292 887	117 692	853 251	644 709	208 542	1 263 830	*82,2*
September	311 234	219 528	91 706	718 635	518 635	200 000	1 029 869	*81,0*
Dezember	484 701	370 016	114 685	810 421	595 239	215 182	1 295 122	*76,6*
1951 März	484 586	370 678	113 908	861 221	639 647	221 574	1 345 807	*85,9*
Juni	340 884	211 608	129 276	769 603	558 584	211 019	1 110 487	*83,8*
September	322 874	193 537	129 337	696 787	496 796	199 991	1 019 661	*82,6*
Dezember	540 991	373 182	167 809	771 662	553 833	217 829	1 312 653	*79,4*
1952 Januar	709 599	517 122	192 477	809 855	587 723	222 132	1 519 454	*83,2*
Februar	788 456	598 029	190 427	852 851	624 387	228 464	1 641 307	*86,7*
März	554 624	387 302	167 322	835 941	609 129	226 812	1 390 565	*88,0*
April	448 330	292 473	155 857	818 710	596 989	221 721	1 267 040	*87,9*
Mai	367 258	220 843	146 415	749 632	538 084	211 548	1 116 890	*85,1*
Juni	343 558	198 875	144 683	706 558	500 160	206 398	1 050 116	*84,7*
Juli	316 486	175 378	141 108	655 023	457 784	197 239	971 509	*84,1*
August	289 516	159 713	129 803	611 053	421 148	189 905	900 569	*81,4*
September	274 436	153 353	121 083	591 001	404 456	186 545	865 437	*82,4*
Oktober	272 219	156 432	115 787	580 762	397 081	183 681	852 981	*83,0*
November	354 223	228 843	125 380	611 843	424 908	186 935	966 066	*74,7*
Dezember	663 191	500 688	162 503	707 139	506 900	200 239	1 370 330	*81,2*

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Berichtigt durch verbesserte Berechnungsmethode.

12. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenfürsorge

b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung in den Rechnungsjahren 1945 bis 1951*) und im 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr 1952

1000 RM/DM

Rechnungsjahr / Land	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter: Beiträge	Einnahmen darunter: Erstattungen der Länder für Arbeitslosenfürsorge	Einnahmen darunter: Kassenkreditmittel des Bundes für Sofortprogramm 1954	Ausgaben insgesamt	Ausgaben darunter: Unterstützungsleistungen: Arbeitslosenunterstützung (Alu)[1]	Ausgaben darunter: Unterstützungsleistungen: Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge	Ausgaben darunter: Sofortprogramm 1951	Ausgaben darunter: Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit[2]	Ausgaben darunter: Verwaltungskosten	Überschüsse (+) Fehlbeträge (—) im Rechnungsjahr bzw. im Berichtszeitraum	Rechnungsbestände mit Einschluß der Vorjahre
Bundesgebiet 1945/51 nach Rechnungsjahren												
1945 Rj. (April/März) ...	553 095	540 144	—	—	265 512	60 931	13	—	10 355	78 499[3]	+287 583	—
1946 Rj. (April/März) ...	907 299	904 418	—	—	377 848	77 355	—5	—	4 431	108 014	+529 452	+ 817 034
1947 Rj. (April/März) ...	1 076 194	1 072 626	—	—	392 617	45 250	114	—	4 985	110 054	+683 575	+1 500 610
1948 1. 4.—20. 6.	332 200	329 473	—	—	98 788[4]	1 862[4]	44	—	1 169	26 954	+233 412	+1 734 022
21. 6. 48—31. 3. 49 ...	1 016 015	958 741	56 052	—	674 896[5]	246 464	2 402	—	2 994	99 597	+341 116	+ 454 518[6]
1949 Rj. (April/März) ...	1 685 274	1 148 850[7]	527 914	—	1 679 937[5]	717 327	51 046	—	7 031	165 361	+ 5 337	+ 459 855
1950 Rj. (April/März) ...	1 149 630	1 098 069	33 782	—	880 157[5]	604 823	50 954	—	13 107	198 440	+729 328	+ 269 473
1951 Rj. (April/März) ...	1 373 980	1 287 491	21 327	22 289	1 082 590[5]	733 641	59 325	24 788	23 572	241 112	+291 390	+1 020 717
1951 nach Ländern												
Schleswig-Holstein	51 857	44 009	—	7 430	84 532	53 405	1 187	9 458	874	19 608	— 32 675	— 225 601
Hamburg	72 283	71 185	—	232	59 849	40 077	114	232	979	18 448	+ 12 435	+ 77 255
Niedersachsen	154 670	136 767	12 000	4 830	179 764	130 502	2 705	4 973	1 190	40 395	— 25 094	— 78 654
Bremen	26 064	24 359	—	637	19 221	14 690	377	637	126	3 391	+ 6 843	+ 26 856
Nordrhein-Westfalen	432 005	415 326	—	1 730	227 812	143 353	6 014	1 730	14 178	62 536	+204 193	+ 766 137
Hessen	139 382	121 243	9 327	1 480	104 889	64 932	21 970	1 532	192	16 263	+ 34 492	+ 95 317
Rheinland-Pfalz	70 789	68 618	—	524	63 716	43 777	3 586	614	976	14 762	+ 7 073	+ 26 909
Baden-Württemberg	215 385	199 517	—	829	99 538	56 034	12 675	829	1 430	28 570	+115 847	+ 384 336
Bayern	211 545	206 467	—	4 597	243 269[5]	186 871	10 697	4 783	3 627	37 139	— 31 724	— 51 838
Bundesgebiet	**1 373 980**	**1 287 491**	**21 327**	**22 289**	**1 082 590**	**733 641**	**59 325**	**24 788**	**23 572**	**241 112**	**+291 390**	**+1 020 717**
West-Berlin	72 763	66 943	—	2 168	101 483	84 565	978	2 015	23	13 902	— 28 720	— 28 720
1952 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr												
Bundesgebiet	1 115 155	1 051 656	13 000	7 576	811 469	453 405	38 500	110 202	9 528	199 834	+303 686[8]	+1 324 403
West-Berlin	54 423	54 518	—	—	88 921	64 489	2 212	7 664	165	14 031	— 34 497[8]	— 63 218

*) Für die Vorkriegszeit liegen vergleichbare Angaben nicht vor. — [1]) Seit der Geldumstellung einschl. der Kurzarbeiterunterstützung und der Krankenversicherung der Unterstützten und der Kurzarbeiter. — [2]) Bis 31. 3. 1950 »Förderung der Arbeitsaufnahme«. — [3]) Außerdem entstandene und dem Lande Bayern nicht erstattete Verwaltungskosten in Höhe von 12,6 Mill. RM. — [4]) Außerdem an Arbeitslosenfürsorge zu Lasten der Länder 2,8 Mill. RM (nicht in der Summe enthalten). — [5]) Davon entfallen auf a) Arbeitslosenfürsorgeunterstützung in der Zeit vom 21. 6. 1948 bis 31. 3. 1949 107,9 Mill. DM und im Rechnungsjahr 1949 649,8 Mill. DM, ab 1. 4. 1950 wird die Arbeitslosenfürsorge gesondert ausgewiesen, b) Leistungen an die Träger der Rentenversicherung in der Zeit vom 21. 6. 1948 bis 31. 3. 1949 215,5 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1949 89,4 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1950 12,8 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1951 0,2 Mill. DM. — [6]) Enthält den nach Umwandlung der Altgeldguthaben in DM verbliebenen Bestand von 113,4 Mill. DM. — [7]) Ab 1. 6. 1949 wurden die Beiträge auf Grund des Sozialversicherungsanpassungsgesetzes von 6,5 vH auf 4 vH des Arbeitsentgelts herabgesetzt. — [8]) Rechnungsmäßiger Überschuß von April bis Dezember 1952 tatsächlich nur 165,6 Mill. DM. Dies liegt daran, daß Schuldenzahlungen der Bundesanstalt an den Bund und die Länder Bayern und Berlin (für Kredite des Bundes und der Länder an die zuschußbedürftigen Landesarbeitsamtsbezirke zur Durchführung der Aufgaben der Arbeitslosenversicherung in den früheren Rechnungsjahren) mit 103,7 Mill. DM in der bisherigen Aufgliederung nicht erfaßt sind.

c) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabearten der Arbeitslosenfürsorge in den Rechnungsjahren 1948 bis 1951 und im 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr 1952

1000 DM

Rechnungsjahr / Land	Einnahmen insgesamt[1])	Ausgaben insgesamt	Ausgaben davon: Arbeitslosenfürsorgeunterstützung[2])	Ausgaben davon: Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen	Ausgaben davon: Darlehen und Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Ausgaben davon: Unterstützung und Berufsfürsorge für Heimkehrer[3])	Ausgaben davon: Teuerungszulage	Ausgaben abzüglich Einnahmen
1948/51 nach Rechnungsjahren								
1948 (21. 6. 1948 — 31. 3. 1949) ..	.	107 903[4])	—	—	—	—	—	.
1949 Rj. (April/März)	.	649 786[4])	—	—	—	—	—	.
1950 Rj. (April/März)	1 110	996 598	871 951	5 075	54 066	65 505	—	995 489
1951 Rj. (April/März)	1 837	1 058 317[5])	954 761	4 891	41 514	20 848[6])	36 303	1 056 479[6])
Rechnungsjahr 1951 nach Ländern[5])								
Schleswig-Holstein	735	166 440	152 330	1 426	5 204	1 751	5 730	165 705
Hamburg	213	82 201	77 038	649	451	1 486	2 576	81 988
Niedersachsen	104	296 805	275 001	387	7 646	3 283	10 488	296 701
Bremen	3	20 205	17 222	19	2 085	247	632	20 203
Nordrhein-Westfalen	371	112 689	99 797	1 752	3 065	4 476	3 599	112 318
Hessen	71	79 936	72 432	112	3 666	897	2 829	79 865
Rheinland-Pfalz	73	32 524	29 275	132	1 294	801	1 022	32 452
Baden-Württemberg	63	39 221	31 598	201	3 163	3 028	1 231	39 158
Bayern	205	228 272	200 069	214	14 942	4 854	8 193	228 066
Bundesgebiet	**1 837**	**1 058 317[5])**	**954 761**	**4 891**	**41 514**	**20 848[6])**	**36 303**	**1 056 479[6])**
West-Berlin	—	174 746[7])	165 041	20	—	336	5 923	174 746[7])
1952 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr								
Bundesgebiet	1 727	676 854	612 082	3 642	19 873	6 231	35 026	675 128
West-Berlin	4	125 812	120 082	48	184	307	5 192	125 808

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Die Summe der Einnahmen enthält die Beträge der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen, der Rückzahlungen und Tilgungsbeträge sowie der Zinsen und Verwaltungsgebühren aus Darlehen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Alfu-Empfänger, der Einnahmen aus der Forderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen für Heimkehrer. — [2]) Einschl. der Krankenversicherungsbeiträge und der sonstigen Unterstützungsleistungen. — [3]) Die Aufwendungen für die Unterstützung und Berufsfürsorge für Heimkehrer umfassen Arbeitslosenhilfe (Arbeitslosenunterstützung, Krankenversicherungsbeiträge, sonstige Unterstützungsleistungen), Förderungen der Arbeitsaufnahme, Ausbildungs- und Unterhaltsbeihilfen. — [4]) Die Ausgaben für die Arbeitslosenfürsorgeunterstützung sind für die Zeit vom 21. 6. 1948 bis 31. 3. 1950 in den Gesamtausgaben der Arbeitslosen**versicherung** enthalten und nur zum Vergleich mit den Zahlen der folgenden Rechnungsjahre hier eingesetzt worden. — [5]) Die Aufwendungen der Arbeitslosenfürsorge sind mit Wirkung vom 1. 4. 1950 von den Ländern auf den Bund übergegangen. Die Länder waren an der Aufbringung der Mittel noch bis 31. März 1951 mit einer Interessenquote von 10 vH beteiligt. — [6]) Enthält 23 800 DM, die vom Bundesministerium für Arbeit unmittelbar für die Vorbereitung der Berufsfürsorge für Heimkehrer verausgabt wurden; dieser Betrag ist in der länderweisen Aufgliederung nicht enthalten. — [7]) Einschl. rd. 3 426 000 DM dem Sondervermögen der Arbeitslosenversicherung erstatteter Verwaltungskosten.

B. Fürsorge und Jugenderziehung

1. Öffentliche Fürsorge 1949—1952*) nach Rechnungsjahren und Rechnungsvierteljahren

Rechnungsjahr Rechnungsvierteljahr	Offene Fürsorge							Geschlossene Fürsorge		Fürsorge insgesamt	
	laufend unterstützte[1])			Aufwand				Aufwand			
	Parteien	Personen		laufende Unterstützungen[3])	einmalige Unterstützungen[3])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])
		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[2])								
	Anzahl			1000 DM			DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Heimatvertriebene											
1949	497 000	.	.	.	.	334 314	7,01	98 794	2,07	433 108	9,08
1950	183 829	361 013	7,6	103 351	100 480	203 831	4,28	90 628	1,90	294 459	6,19
1951	142 225	269 710	5,6	88 096	80 610	168 706	3,50	102 636	2,13	271 342	5,63
1951 1. R.-Vierteljahr	153 025	293 704	6,1	22 504	17 886	40 390	0,84	19 857	0,41	60 247	1,25
2. » »	142 225	269 710	5,6	21 934	18 663	40 597	0,84	23 874	0,50	64 471	1,34
3. » »	133 175	251 009	5,2	21 828	22 277	44 105	0,92	25 493	0,53	69 598	1,45
4. » »	127 280	239 112	4,9	21 830	21 784	43 614	0,90	33 412	0,69	77 026	1,59
1952 1. R.-Vierteljahr	120 996	224 427	4,6	19 639	12 727	32 366	0,67	19 818	0,41	52 184	1,08
2. » »	125 692	224 927	4,6	21 137	16 259	37 396	0,77	27 210	0,56	64 606	1,33
3. » »	133 668	237 732	4,9	22 291	22 517	44 808	0,92	26 464	0,54	71 272	1,46
Evakuierte											
1949	64 792	.	.	.	.	47 305	0,99	14 562	0,31	61 867	1,30
1950	42 637	79 659	1,7	26 034	8 065	34 099	0,72	15 825	0,33	49 924	1,05
1951	34 595	62 590	1,3	23 856	7 478	31 334	0,65	17 851	0,37	49 185	1,02
1951 1. R.-Vierteljahr	37 358	67 734	1,4	5 981	1 293	7 274	0,15	3 581	0,07	10 855	0,23
2. » »	34 595	62 590	1,3	5 992	1 434	7 426	0,15	4 113	0,08	11 539	0,23
3. » »	33 243	59 605	1,2	5 943	2 618	8 561	0,18	4 506	0,09	13 067	0,27
4. » »	31 872	57 840	1,2	5 940	2 133	8 073	0,17	5 651	0,12	13 724	0,29
1952 1. R.-Vierteljahr	31 037	55 518	1,1	5 365	1 180	6 545	0,13	3 262	0,07	9 807	0,20
2. » »	30 721	54 226	1,1	5 600	1 387	6 987	0,14	4 751	0,10	11 738	0,24
3. » »	31 169	54 695	1,1	5 740	3 085	8 825	0,18	4 657	0,10	13 482	0,28
Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin[4])											
1949	15 778	.	.	.	.	13 366	0,28	5 370	0,11	18 736	0,39
1950	15 459	27 941	0,6	10 107	4 630	14 737	0,31	9 848	0,21	24 585	0,52
1951	14 724	25 883	0,5	11 336	4 793	16 129	0,33	12 938	0,27	29 067	0,60
1951 1. R.-Vierteljahr	14 951	26 360	0,5	2 609	863	3 472	0,07	2 388	0,05	5 860	0,12
2. » »	14 724	25 883	0,5	2 697	928	3 625	0,08	3 024	0,06	6 649	0,14
3. » »	15 322	26 634	0,6	2 887	1 481	4 368	0,09	3 251	0,07	7 619	0,16
4. » »	15 971	27 694	0,6	3 143	1 521	4 664	0,10	4 275	0,09	8 939	0,19
1952 1. R.-Vierteljahr	15 695	27 384	0,6	2 873	1 113	3 986	0,08	2 526	0,05	6 512	0,13
2. » »	16 536	28 828	0,6	3 269	1 588	4 857	0,10	3 492	0,07	8 349	0,17
3. » »	17 703	30 625	0,6	3 497	2 450	5 947	0,12	3 442	0,07	9 389	0,19
Ausländer und Staatenlose											
1949	8 899	.	.	.	.	7 414	0,15	3 249	0,07	10 663	0,22
1950	13 370	25 560	0,5	8 843	2 362	11 205	0,24	4 189	0,09	15 394	0,32
1951	10 975	20 958	0,4	9 705	2 946	12 651	0,26	7 755	0,16	20 406	0,42
1951 1. R.-Vierteljahr	12 411	23 547	0,5	2 414	546	2 960	0,06	1 246	0,03	4 206	0,09
2. » »	10 975	20 958	0,4	2 311	615	2 926	0,06	1 761	0,04	4 687	0,10
3. » »	11 249	21 302	0,4	2 390	874	3 264	0,07	1 953	0,04	5 217	0,11
4. » »	11 388	21 893	0,5	2 590	911	3 501	0,07	2 795	0,06	6 296	0,13
1952 1. R.-Vierteljahr	11 064	21 630	0,4	2 409	461	2 870	0,06	2 327	0,05	5 197	0,11
2. » »	11 240	21 720	0,5	2 770	1 387	4 157	0,09	2 560	0,05	6 717	0,14
3. » »	11 473	22 275	0,5	2 928	1 583	4 511	0,09	2 290	0,05	6 801	0,14

*) Vom 1. 4. 1949 bis 31. 3. 1950 auf Grund von Erhebungen der Finanzministerien der Länder, ab 1. 4. 1950 Ergebnisse der bundeseinheitlichen Fürsorgestatistik; die Zahlen sind infolge methodischer Abweichungen nicht vollständig miteinander vergleichbar. — [1]) Am 30. 9. des Jahres bzw. am Ende des Vierteljahres. — [2]) Bevölkerungsstand für 1949 am 31. 12. 1949, sonst jeweils Mitte des Jahres bzw. am Ende des Vierteljahres. — [3]) Laufende und einmalige Unterstützungen sind im Rechnungsjahr 1949 nicht getrennt nachgewiesen. — [4]) Mit und ohne Aufenthaltserlaubnis.

1. Öffentliche Fürsorge 1949 — 1952 nach Rechnungsjahren und Rechnungsvierteljahren

Rechnungsjahr Rechnungsvierteljahr	Offene Fürsorge							Geschlossene Fürsorge		Fürsorge insgesamt	
	laufend unterstützte[1])			Aufwand				Aufwand			
	Parteien	Personen		laufende Unterstützungen[3])	einmalige Unterstützungen[3])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])
		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[2])								
	Anzahl			1000 DM			DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermißten sowie Heimkehrer											
1949	117 976	.	.	.	.	113 286	2,38	5 889	0,12	119 175	2,50
1950	22 086	42 002	0,9	13 003	3 218	16 221	0,34	2 946	0,06	19 167	0,40
1951	8 224	13 631	0,3	4 158	1 220	5 378	0,11	2 261	0,05	7 639	0,16
1951 1. R.-Vierteljahr	10 095	16 841	0,4	1 333	267	1 600	0,03	482	0,01	2 082	0,04
2. » »	8 224	13 631	0,3	1 121	242	1 363	0,03	569	0,01	1 932	0,04
3. » »	6 444	10 538	0,2	928	357	1 285	0,02	605	0,01	1 890	0,03
4. » »	4 987	8 313	0,2	776	354	1 130	0,02	605	0,01	1 735	0,03
1952 1. R.-Vierteljahr	3 615	5 842	0,1	522	105	627	0,02	259	0,00	886	0,02
2. » »	2 960	4 675	0,1	459	117	576	0,01	457	0,01	1 033	0,02
3. » »	2 667	4 023	0,1	395	218	613	0,01	516	0,01	1 129	0,02
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene											
1949	131 243	.	.	.	.	91 609	1,92	11 786	0,25	103 395	2,17
1950	92 633	171 672	3,6	44 588	18 404	62 992	1,32	16 539	0,35	79 531	1,67
1951	70 744	122 875	2,6	38 892	17 562	56 454	1,18	22 889	0,47	79 343	1,65
1951 1. R.-Vierteljahr	81 201	142 224	3,0	10 418	2 980	13 398	0,28	4 341	0,09	17 739	0,37
2. » »	70 744	122 875	2,6	10 019	3 354	13 373	0,28	5 108	0,11	18 481	0,39
3. » »	62 219	109 195	2,3	9,458	6 260	15 718	0,32	6 105	0,13	21 823	0,45
4. » »	54 811	97 602	2,0	8 997	4 968	13 965	0,29	7 335	0,15	21 300	0,44
1952 1. R.-Vierteljahr	48 217	85 448	1,7	7 335	2 511	9 846	0,20	4 748	0,10	14 594	0,30
2. » »	52 227	87 606	1,8	8 346	3 204	11 550	0,24	6 810	0,14	18 360	0,38
3. » »	60 308	96 408	2,0	9 611	6 643	16 254	0,34	7 095	0,14	23 349	0,48
Kriegsfolgenhilfe zusammen											
1949	835 688	1 658 038	35,3	.	.	607 294	12,73	139 650	2,93	746 944	15,66
1950	370 214	707 847	14,9	205 926	137 159	343 085	7,21	139 975	2,94	483 060	10,15
1951	281 487	515 647	10,7	176 043	114 609	290 652	6,03	166 330	3,45	456 982	9,48
1951 1. R.-Vierteljahr	309 041	570 410	11,9	45 259	23 835	69 094	1,43	31 895	0,66	100 989	2,10
2. » »	281 487	515 647	10,7	44 074	25 236	69 310	1,44	38 449	0,80	107 759	2,24
3. » »	261 652	478 283	9,9	43 434	33 867	77 301	1,60	41 913	0,87	119 214	2,47
4. » »	246 309	452 454	9,4	43 276	31 671	74 947	1,55	54 073	1,12	129 020	2,67
1952 1. R.-Vierteljahr	230 624	420 249	8,5	38 143	18 097	56 240	1,16	32 940	0,68	89 180	1,84
2. » »	239 376	421 982	8,7	41 581	23 942	65 523	1,35	45 280	0,93	110 803	2,28
3. » »	256 988	445 758	9,2	44 462	36 496	80 958	1,66	44 464	0,91	125 422	2,57
Allgemeine (nicht kriegsbedingte) Fürsorge											
1949	432 353	753 750	16,0	.	.	281 383	5,90	150 846	3,16	432 229	9,06
1950	353 698	598 708	12,6	191 211	54 786	245 997	5,17	183 296	3,85	429 293	9,02
1951	323 656	535 878	11,1	197 171	64 385	261 556	5,43	204 861	4,25	466 417	9,68
1951 1. R.-Vierteljahr	337 359	558 794	11,6	48 802	9 130	57 932	1,21	41 807	0,87	99 739	2,08
2. » »	323 656	535 878	11,1	48 651	10 084	58 735	1,22	48 446	1,01	107 181	2,23
3. » »	324 182	537 971	11,1	50 089	22 680	72 769	1,51	51 443	1,06	124 212	2,57
4. » »	322 535	536 750	11,1	49 629	22 491	72 120	1,49	63 165	1,31	135 285	2,80
1952 1. R.-Vierteljahr	312 728	515 276	10,6	47 240	9 605	56 845	1,17	40 650	0,84	97 495	2,01
2. » »	316 185	517 277	10,6	48 061	12 703	60 764	1,25	61 518	1,27	122 282	2,52
3. » »	324 461	533 143	10,9	52 488	37 105	89 593	1,84	55 482	1,14	145 075	2,98
Fürsorgegruppen insgesamt											
1949	1 268 041	2 411 788	51,3	.	.	888 677	18,63	290 496	6,09	1 179 173	24,72
1950	723 912	1 306 555	27,5	397 137	191 945	589 082	12,38	323 271	6,79	912 353	19,17
1951	605 143	1 051 525	21,8	373 214	178 994	552 208	11,46	371 191	7,70	923 399	19,16
1951 1. R.-Vierteljahr	646 400	1 129 204	23,5	94 061	32 965	127 026	2,64	73 702	1,53	200 728	4,18
2. » »	605 143	1 051 525	21,8	92 725	35 320	128 045	2,66	86 895	1,81	214 940	4,47
3. » »	585 834	1 016 254	21,0	93 523	56 547	150 070	3,11	93 356	1,93	243 426	5,04
4. » »	568 844	989 204	20,5	92 905	54 162	147 067	3,04	117 238	2,43	264 305	5,47
1952 1. R.-Vierteljahr	543 352	935 525	19,2	85 383	27 702	113 085	2,33	73 590	1,52	186 675	3,85
2. » »	555 561	939 259	19,3	89 642	36 645	126 287	2,60	106 798	2,20	233 085	4,80
3. » »	581 449	978 901	20,1	96 950	73 601	170 551	3,50	99 946	2,05	270 497	5,55

2. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1951 nach Ländern*)

Land	Offene Fürsorge							Geschlossene Fürsorge		Fürsorge insgesamt	
	laufend unterstützte[1])			Aufwand				Aufwand			
	Parteien	Personen[2]) insgesamt	Personen[2]) auf 1000 der Bevölkerung[2])	laufende Unterstützungen[4])	einmalige Unterstützungen[4])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])
	Anzahl			1000 DM			DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Heimatvertriebene											
Schleswig-Holstein	18 445	28 638	11,5	11 122	6 207	17 329	6,93	10 454	4,18	27 783	11,11
Hamburg	690	994	0,6	571	295	866	0,53	1 668	1,01	2 534	1,54
Niedersachsen	25 904	44 743	6,6	15 606	11 747	27 353	4,07	19 931	2,96	47 284	7,03
Bremen	1 654	3 139	5,5	914	677	1 591	2,76	798	1,38	2 389	4,14
Nordrhein-Westfalen	21 454	41 224	3,0	15 616	21 599	37 215	2,75	22 154	1,64	59 369	4,39
Hessen	11 918	23 317	5,3	6 568	5 093	11 661	2,66	8 744	2,00	20 405	4,66
Rheinland-Pfalz	2 348	5 420	1,8	1 911	5 880	7 791	2,52	1 541	0,50	9 332	3,02
Baden-Württemberg	19 543	42 942	6,5	11 031	15 195	26 226	3,99	13 456	2,05	39 682	6,04
Bayern[5])	40 269	79 293	8,6	24 757	13 917	38 674	4,22	23 890	2,60	62 564	6,82
Bundesgebiet	**142 225**	**269 710**	**5,6**	**88 096**	**80 610**	**168 706**	**3,50**	**102 636**	**2,13**	**271 342**	**5,63**
dagegen 1950	183 829	361 013	7,6	103 351	100 480	203 831	4,28	90 628	1,90	294 459	6,19
1949	497 000	.	.	.	.	334 314	7,01	98 794	2,07	433 108	9,08
Evakuierte											
Schleswig-Holstein	3 630	6 024	2,4	2 321	755	3 076	1,23	1 219	0,49	4 295	1,72
Hamburg	31	41	0,0	29	6	35	0,02	81	0,05	116	0,07
Niedersachsen	6 116	10 942	1,6	4 099	1 151	5 250	0,78	2 621	0,39	7 871	1,17
Bremen	52	88	0,2	27	9	36	0,06	64	0,11	100	0,17
Nordrhein-Westfalen	9 694	17 274	1,3	7 260	2 436	9 696	0,72	5 319	0,39	15 015	1,11
Hessen	4 858	9 052	2,1	3 081	928	4 009	0,91	2 392	0,55	6 401	1,46
Rheinland-Pfalz	1 557	2 786	0,9	1 006	245	1 251	0,40	1 057	0,35	2 308	0,75
Baden-Württemberg	2 702	5 049	0,8	1 853	883	2 736	0,42	2 072	0,31	4 808	0,73
Bayern[5])	5 955	11 334	1,2	4 180	1 065	5 245	0,57	3 026	0,33	8 271	0,90
Bundesgebiet	**34 595**	**62 590**	**1,3**	**23 856**	**7 478**	**31 334**	**0,65**	**17 851**	**0,37**	**49 185**	**1,02**
dagegen 1950	42 637	79 659	1,7	26 034	8 065	34 099	0,72	15 825	0,33	49 924	1,05
1949	64 792	.	.	.	.	47 305	0,99	14 562	0,31	61 867	1,30
Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin[6])											
Schleswig-Holstein	2 001	3 239	1,3	1 392	434	1 826	0,73	618	0,25	2 444	0,98
Hamburg	297	419	0,3	204	101	305	0,18	604	0,37	909	0,55
Niedersachsen	4 559	7 911	1,2	3 206	1 170	4 376	0,65	3 797	0,56	8 173	1,21
Bremen	322	554	0,9	191	84	275	0,48	191	0,33	466	0,81
Nordrhein-Westfalen	2 620	4 955	0,3	2 430	1 131	3 561	0,27	3 948	0,29	7 509	0,56
Hessen	904	1 612	0,4	663	309	972	0,22	1 153	0,26	2 125	0,48
Rheinland-Pfalz	354	681	0,2	290	563	853	0,28	347	0,11	1 200	0,39
Baden-Württemberg	1 114	2 020	0,3	957	446	1 403	0,21	1 017	0,16	2 420	0,37
Bayern[5])	2 553	4 492	0,5	2 003	555	2 558	0,28	1 263	0,14	3 821	0,42
Bundesgebiet	**14 724**	**25 883**	**0,5**	**11 336**	**4 793**	**16 129**	**0,33**	**12 938**	**0,27**	**29 067**	**0,60**
dagegen 1950	15 459	27 941	0,6	10 107	4 630	14 737	0,31	9 848	0,21	24 585	0,52
1949	15 778	.	.	.	.	13 366	0,28	5 370	0,11	18 736	0,39
Ausländer und Staatenlose											
Schleswig-Holstein	560	943	0,3	450	99	549	0,23	220	0,08	769	0,31
Hamburg	194	394	0,2	151	37	188	0,12	200	0,12	388	0,24
Niedersachsen	1 369	2 882	0,4	1 244	409	1 653	0,24	1 674	0,25	3 327	0,49
Bremen	44	73	0,1	28	11	39	0,06	43	0,08	82	0,14
Nordrhein-Westfalen	369	761	0,1	382	174	556	0,04	672	0,05	1 228	0,09
Hessen	402	787	0,2	327	100	427	0,10	344	0,07	771	0,17
Rheinland-Pfalz	170	347	0,1	147	70	217	0,07	172	0,05	389	0,12
Baden-Württemberg	2 538	4 974	0,8	2 313	672	2 985	0,46	1 789	0,27	4 774	0,73
Bayern[5])	5 329	9 797	1,1	4 663	1 374	6 037	0,66	2 641	0,29	8 678	0,95
Bundesgebiet	**10 975**	**20 958**	**0,4**	**9 705**	**2 946**	**12 651**	**0,26**	**7 755**	**0,16**	**20 406**	**0,42**
dagegen 1950	13 570	25 560	0,5	8 843	2 362	11 205	0,24	4 189	0,09	15 394	0,32
1949	8 899	.	.	.	.	7 414	0,15	3 249	0,07	10 663	0,22

*) Vom 1.4.1949 bis 31.3.1950 auf Grund von Erhebungen der Finanzministerien der Länder, ab 1.4.1950 Ergebnisse der bundeseinheitlichen Fürsorgestatistik; die Zahlen sind infolge methodischer Abweichungen nicht vollständig miteinander vergleichbar. — [1]) Am 30. 9. des Jahres. — [2]) Im 1. und 2. Vierteljahr 1949 in Württemberg-Hohenzollern nicht ermittelt. — [3]) Bevölkerungsstand für 1949 am 31. 12. 1949, sonst jeweils am 30. 9. des Jahres. — [4]) Laufende und einmalige Unterstützungen sind im Rechnungsjahr 1949 nicht getrennt nachgewiesen. — [5]) Einschl. Lindau. — [6]) Mit und ohne Aufenthaltserlaubnis.

2. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1951 nach Ländern*)

Land	Offene Fürsorge: laufend unterstützte[1]) Parteien	Offene Fürsorge: laufend unterstützte[1]) Personen[2]) insgesamt	Offene Fürsorge: laufend unterstützte[1]) Personen[2]) auf 1000 der Bevölkerung[3])	Offene Fürsorge: Aufwand laufende und einmalige Unterstützungen[4])	Offene Fürsorge: Aufwand insgesamt	Offene Fürsorge: Aufwand je Einwohner[3])	Geschlossene Fürsorge: Aufwand insgesamt	Geschlossene Fürsorge: Aufwand je Einwohner[3])	Fürsorge insgesamt: Aufwand insgesamt	Fürsorge insgesamt: Aufwand je Einwohner[3])
	Anzahl			1000 DM		DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermißten sowie Heimkehrer										
Schleswig-Holstein	881	1 226	0,5	375	111	486	0,19	127	0,05	613	0,24
Hamburg	45	113	0,1	37	10	47	0,03	217	0,13	264	0,16
Niedersachsen	1 563	2 463	0,4	744	250	994	0,15	143	0,02	1 137	0,17
Bremen	66	94	0,2	32	28	60	0,10	38	0,07	98	0,17
Nordrhein-Westfalen	2 129	3 779	0,3	1 283	323	1 606	0,12	927	0,07	2 533	0,19
Hessen	1 135	2 018	0,5	513	113	626	0,15	239	0,05	865	0,20
Rheinland-Pfalz	224	345	0,1	151	57	208	0,07	138	0,04	346	0,11
Baden-Württemberg	513	994	0,2	238	159	397	0,06	200	0,03	597	0,09
Bayern[5])	1 668	2 599	0,3	785	169	954	0,11	232	0,02	1 186	0,13
Bundesgebiet	**8 224**	**13 631**	**0,3**	**4 158**	**1 220**	**5 378**	**0,11**	**2 261**	**0,05**	**7 639**	**0,16**
dagegen 1950	22 086	42 002	0,9	13 003	3 218	16 221	0,34	2 946	0,06	19 167	0,40
1949	117 976	.	.	.	.	113 286	2,38	5 889	0,12	119 175	2,50
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene										
Schleswig-Holstein	3 629	5 811	2,3	1 760	815	2 575	1,03	549	0,22	3 124	1,25
Hamburg	3 413	5 938	3,6	2 605	2 007	4 612	2,79	2 044	1,24	6 656	4,03
Niedersachsen	8 612	14 862	2,2	4 171	1 928	6 099	0,91	1 263	0,19	7 362	1,10
Bremen	1 534	2 334	4,0	799	326	1 125	1,95	394	0,68	1 519	2,63
Nordrhein-Westfalen	29 137	48 173	3,6	15 393	7 252	22 645	1,67	8 928	0,66	31 573	2,33
Hessen	7 254	12 772	2,9	3 277	1 707	4 984	1,14	2 319	0,53	7 303	1,67
Rheinland-Pfalz	2 157	3 960	1,3	1 290	518	1 808	0,58	1 021	0,33	2 829	0,91
Baden-Württemberg	4 994	10 807	1,6	3 188	1 392	4 580	0,69	3 131	0,48	7 711	1,17
Bayern[5])	10 014	18 218	2,0	6 409	1 617	8 026	0,88	3 240	0,35	11 266	1,23
Bundesgebiet	**70 744**	**122 875**	**2,6**	**38 892**	**17 562**	**56 454**	**1,18**	**22 889**	**0,47**	**79 343**	**1,65**
dagegen 1950	92 633	171 672	3,6	44 588	18 404	62 992	1,32	16 539	0,35	79 531	1,67
1949	131 243	.	.	.	.	91 609	1,92	11 786	0,25	103 395	2,17
Kriegsfolgenhilfe zusammen										
Schleswig-Holstein	29 146	45 881	18,3	17 420	8 421	25 841	10,34	13 187	5,27	39 028	15,61
Hamburg	4 670	7 899	4,8	3 597	2 456	6 053	3,67	4 814	2,92	10 867	6,59
Niedersachsen	48 123	83 803	12,4	29 070	16 655	45 725	6,80	29 429	4,37	75 154	11,17
Bremen	3 672	6 282	10,9	1 991	1 135	3 126	5,41	1 528	2,65	4 654	8,06
Nordrhein-Westfalen	65 403	116 166	8,6	42 364	32 915	75 279	5,57	41 948	3,10	117 227	8,67
Hessen	26 471	49 558	11,4	14 429	8 250	22 679	5,17	15 191	3,47	37 870	8,64
Rheinland-Pfalz	6 810	13 539	4,4	4 795	7 333	12 128	3,92	4 276	1,38	16 404	5,30
Baden-Württemberg	31 404	66 786	10,2	19 580	18 747	38 327	5,83	21 665	3,30	59 992	9,13
Bayern[5])	65 788	125 733	13,7	42 797	18 697	61 494	6,70	34 292	3,74	95 786	10,44
Bundesgebiet	**281 487**	**515 647**	**10,7**	**176 043**	**114 609**	**290 652**	**6,03**	**166 330**	**3,45**	**456 982**	**9,48**
dagegen 1950	370 214	707 847	14,9	205 926	137 159	343 085	7,21	139 975	2,94	483 060	10,15
1949	835 688	1 658 038	35,3	.	.	607 294	12,73	139 650	2,93	746 944	15,66
Allgemeine (nicht kriegsbedingte) Fürsorge										
Schleswig-Holstein	18 909	29 356	11,7	10 402	5 003	15 405	6,15	6 864	2,75	22 269	8,90
Hamburg	17 278	27 340	16,6	10 200	3 609	13 809	8,37	18 950	11,49	32 759	19,86
Niedersachsen	34 718	57 733	8,5	20 244	5 398	25 642	3,81	17 066	2,54	42 708	6,35
Bremen	11 281	20 436	35,5	6 248	3 295	9 543	16,53	4 792	8,30	14 335	24,83
Nordrhein-Westfalen	108 266	183 015	13,6	74 722	25 812	100 534	7,43	75 867	5,61	176 401	13,04
Hessen	27 595	45 630	11,4	15 445	5 013	20 458	4,67	18 526	4,23	38 984	8,90
Rheinland-Pfalz	20 765	34 283	11,1	12 000	2 448	14 448	4,67	11 110	3,59	25 558	8,26
Baden-Württemberg	31 331	50 059	7,6	16 259	6 147	22 406	3,41	25 121	3,83	47 527	7,24
Bayern[5])	53 513	88 026	9,6	31 651	7 660	39 311	4,29	26 565	2,89	65 876	7,18
Bundesgebiet	**323 656**	**535 878**	**11,1**	**197 171**	**64 385**	**261 556**	**5,43**	**204 861**	**4,25**	**466 417**	**9,68**
dagegen 1950	353 698	598 708	12,6	191 211	54 786	245 997	5,17	183 296	3,85	329 293	9,02
1949	432 353	753 750	16,0	.	.	281 883	5,90	150 846	3,16	432 229	9,06
Fürsorgegruppen insgesamt										
Schleswig-Holstein	48 055	75 237	30,0	27 822	13 424	41 246	16,49	20 051	8,02	61 297	24,51
Hamburg	21 948	35 239	21,4	13 797	6 065	19 862	12,04	23 764	14,41	43 626	26,45
Niedersachsen	82 841	141 536	20,9	49 314	22 053	71 367	10,61	46 495	6,91	117 862	17,52
Bremen	14 953	26 718	46,4	8 239	4 430	12 669	21,94	6 320	10,95	18 989	32,89
Nordrhein-Westfalen	173 669	299 181	22,2	117 086	58 727	175 813	13,00	117 815	8,71	293 628	21,71
Hessen	54 066	95 188	21,8	29 874	13 263	43 137	9,84	33 717	7,70	76 854	17,54
Rheinland-Pfalz	27 575	47 822	15,6	16 795	9 781	26 576	8,59	15 386	4,97	41 962	13,56
Baden-Württemberg	62 735	116 845	17,8	35 839	24 894	60 733	9,24	46 786	7,13	107 519	16,37
Bayern[5])	119 301	213 759	23,3	74 448	26 357	100 805	10,99	60 857	6,63	161 662	17,62
Bundesgebiet	**605 143**	**1 051 525**	**21,8**	**373 214**	**178 994**	**552 208**	**11,46**	**371 191**	**7,70**	**923 399**	**19,16**
dagegen 1950	723 912	1 306 555	27,5	397 137	191 945	589 082	12,38	323 271	6,79	912 353	19,17
1949	1268 041	2 411 788	51,3	.	.	888 677	18,63	290 496	6,09	1 179 173	24,72

Anmerkungen auf S. 433.

3. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1952*)

Land	Untergebrachte Personen insgesamt	Untergebrachte Personen auf 1000 der Bevölkerung[1])	Land	Untergebrachte Personen insgesamt	Untergebrachte Personen auf 1000 der Bevölkerung[1])
Schleswig-Holstein	16 960	6,8	Rheinland-Pfalz	17 973	5,8
Hamburg	15 806	9,6	Baden-Württemberg	44 939	6,8
Niedersachsen	44 943	6,7	Bayern[3])	65 652	7,2
Bremen	3 819	6,6	**Bundesgebiet**	**340 571**	**7,1**
Nordrhein-Westfalen	103 652	7,7	dagegen 31. März 1951	334 959	7,0
Hessen	26 827	6,1	1950	329 537	6,9[2])

*) Auf Grund der bundeseinheitlichen Fürsorgestatistik. — [1]) Bevölkerungsstand am 31. 3. 1952. — [2]) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1949. — [3]) Einschl. Lindau.

4. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1952*)

Land	Eigentliche Pflegekinder	Uneheliche Kinder bei der Mutter	Minderjährige unter Amtsvormundschaft insgesamt	davon unter: gesetzlicher	davon unter: bestellter	Minderjährige unter Schutzaufsicht insgesamt	davon unter: gerichtlich angeordneter	davon unter: freiwilliger	Minderjährige in Fürsorgeerziehung insgesamt	darunter in Anstalten
Schleswig-Holstein	13 563	22 495	31 767	29 743	2 024	2 213	1 607	606	2 313	1 101
Hamburg	4 084	16 254	11 274	11 093	181	12 370	1 705	10 665	679	481
Niedersachsen	20 999	50 537	72 855	70 211	2 644	4 841	3 187	1 654	5 506	2 502
Bremen	1 972	6 039	8 078	7 876	202	976	252	724	307	127
Nordrhein-Westfalen	17 768	88 957	115 676	112 595	3 081	13 814	10 662	3 152	15 445	7 554
Hessen	7 332	40 751	50 234	48 431	1 803	3 573	3 100	473	4 059	1 949
Rheinland-Pfalz	4 727	29 190	32 807	31 755	1 052	2 469	1 220	1 249	3 791	2 082
Baden-Württemberg	16 275	68 530	102 228	97 984	4 244	6 268	3 055	3 213	5 853	2 937
Bayern[1])	32 080	125 775	112 733	99 363	13 370	13 952	3 091	10 861	8 489	4 931
Bundesgebiet	**118 800**	**448 528**	**537 652**	**509 051**	**28 601**	**60 476**	**27 879**	**32 597**	**46 442**	**23 664**
dagegen 31. März 1951	119 658	426 877	524 276	499 278	24 998	58 556	27 186	31 370	47 177	23 760
31. März 1950	120 597	387 268	506 623	484 939	21 684	58 075	27 629	30 446	48 244	.

*) Zahlen vom 31. März 1949 auf Grund von Ermittlungen der Jugendämter, Zahlen vom 31. März 1950, 1951 und 1952 auf Grund der bundeseinheitlichen Statistik der öffentlichen Jugendhilfe. — [1]) Einschl. Lindau.

C. Soforthilfe

1. Empfänger (Parteien) von Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß am 31. 12. 1952*)

Monatsende / Land	Empfänger von Unterhaltshilfe: Parteien insgesamt	davon: Flüchtlinge	davon: Sachgeschädigte	davon: Währungsgeschädigte	davon: Politischgeschädigte	Empfänger von Unterhaltszuschuß: Parteien insgesamt	davon: Sachgeschädigte	davon: Währungsgeschädigte
Schleswig-Holstein	82 655	66 705	2 442	13 456	52	1 924	511	1 413
Hamburg	23 261	4 080	4 349	14 763	69	2 257	409	1 848
Niedersachsen	171 811	137 105	11 022	23 577	107	1 652	163	1 489
Bremen	10 941	2 157	6 205	2 571	8	252	62	190
Nordrhein-Westfalen	152 127	78 031	23 213	50 678	205	3 656	592	3 064
Hessen	89 685	65 053	5 641	18 839	152	1 406	108	1 298
Rheinland-Pfalz	27 647	11 244	4 210	12 133	60	799	95	704
Baden-Württemberg	115 898	74 043	9 941	31 807	107	2 001	77	1 924
Bayern	271 727	185 046	10 196	75 921	564	13 198	280	12 918
Bundesgebiet	**945 752**	**623 464**	**77 219**	**243 745**	**1 324**	**27 145**	**2 297**	**24 848**
dagegen 31. 12. 1951	953 939	619 151	83 461	249 843	1 484	39 506	2 861	36 645
31. 12. 1950	986 939	647 195	88 845	249 127	1 772	68 431	5 965	12 466

*) Auf Grund der Geschäftsstatistik des Hauptamtes für Soforthilfe; fortgeschriebene Zahlen.

2. Erfolgte Auszahlungen 1949—1952 nach den hauptsächlichen Hilfsarten*)

Mill. DM

Hilfsart	Betrag	Hilfsart	Betrag
Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß	2 396,7	Flüchtlingssiedlung	240,4
Hausrathilfe	592,6	Wohnungsbau	1 345,3
Existenzaufbau	453,7	Schaffung von Dauerarbeitsplätzen	109,5
Ausbildungshilfe	153,0	Sonstige	156,0
		Insgesamt	**5 447,2**

Quelle: Geschäftsstatistik des Hauptamtes für Soforthilfe und der Landesämter für Soforthilfe Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

*) Gesamte Auszahlungen einschl. Nachzahlungen ab 1. 4. 1949 bis einschl. Dezember 1952.

XIX. Öffentliche Finanzen

Vorbemerkung:

1. Jahresrechnungsstatistik

Rechnungsjahr 1946: Wiederaufnahme der Gemeindefinanzstatistik in einzelnen Ländern. Erhebungen waren nur auf die Bedürfnisse der Länder abgestellt. Keine Gesamtveröffentlichung der uneinheitlichen und unvollkommenen Ergebnisse.

Rechnungsjahr 1947: Gemeindefinanzstatistik: ebenfalls nur uneinheitliche Erhebungen in einzelnen Ländern. Für die staatliche Verwaltung (Länder der jetzigen Bundesrepublik, Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes und der britischen Zone) erstmalig einheitliche Erhebungen der Rechnungsergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes. Veröffentlichung der Ergebnisse dieser Länderfinanzstatistik in den Bänden 1 und 2 der »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«.

Rechnungsjahr 1948: Einheitliche Erhebung der Länder- und Gemeindefinanzstatistik für den DM-Abschnitt. Gesamtergebnisse veröffentlicht in der gleichen Schriftenreihe, und zwar für die Länderfinanzstatistik in Band 4, für die Gemeindefinanzstatistik vorläufige globale Übersichten (Vorausmeldung) in Band 3, endgültige Ergebnisse in Band 17.

Rechnungsjahr 1949: Erhebung wie 1948. Vorläufige Ergebnisse der Gemeindefinanzstatistik (Vorausmeldung) in Band 18. Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse der Länderfinanzstatistik und der Gemeindefinanzstatistik in Band 55 und 19.

Rechnungsjahr 1950: Erhebung wie in beiden Vorjahren. Vorwegmeldung der Gemeindefinanzen in Band 56, Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse in Vorbereitung: Band 58 (Länderfinanzen) und 57 (Gemeindefinanzen).

Durchführung der Erhebungen

Länderfinanzstatistik: Berichtende Stellen die Länderfinanzministerien — teilweise in Zusammenarbeit mit den statistischen Landesämtern—; Vorbereitung der Erhebung, Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes/Statistische Bundesamt.

Gemeindefinanzstatistik: Berichtsstellen die Gemeinden und Gemeindeverbände; Durchführung der Erhebung, Nachprüfung, Aufbereitung und Veröffentlichung der einzelnen Landesergebnisse durch die statistischen Landesämter; Zusammenfassung der Länderergebnisse und Veröffentlichung der Gesamtergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes/Statistische Bundesamt.

Methodische Einzelheiten und Begriffserläuterungen

Erhebungen zwecks Vergleichbarkeit mit der Vorkriegszeit weitgehend dem Schema der Reichsfinanzstatistik angepaßt. Erhebungsbogen nicht nur für Länderfinanzstatistik, sondern auch für Gemeindefinanzstatistik einheitlich, jedoch vereinfachte Muster für kleinere Gemeinden. Zur Erleichterung der Bearbeitung der Finanzstatistik und einheitlichen Einordnung der Finanzvorfälle in die Erhebungsbogen wurde 1950 in Anknüpfung an die Gemeindehaushaltverordnung ein finanzstatistischer Kennziffernplan mit einheitlicher Gliederung für Verwaltungszweige und einheitlicher Gruppierung für Einnahme- und Ausgabearten herausgegeben. Trennung der Einnahmen und Ausgaben in vermögensunwirksame und vermögenswirksame, um laufende Kosten der Leistungen der öffentlichen Verwaltung und Veränderung des öffentlichen Vermögens zu ermitteln. Innenminister der Länder haben Kennziffernplan als Grundlage eines neuen Haushaltsgliederungsplanes für alle Gemeinden für verbindlich erklärt. Durch Einsetzung der finanzstatistischen Kennziffer in Haushaltspläne der Gemeinden können Rechnungsergebnisse ohne wesentliche Umformung in finanzstatistische Erhebungsbogen übertragen werden. In Verbindung mit Kennziffernplan wurde neues Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik ausgearbeitet, das Ausfüllung der Erhebungsbogen wesentlich erleichtert. Einnahmen und Ausgaben werden nach Verwaltungszweigen gegliedert und, nach Arten gruppiert, schachbrettförmig dargestellt.

Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse für die staatliche und kommunale Verwaltung wurden so aufeinander abgestimmt, daß Zusammenfassung zu einer Gesamtübersicht über die Finanzen der öffentlichen Verwaltung möglich ist. Ordentliche und außerordentliche Rechnung werden gesondert erhoben. Da Grundsätze für die Zuordnung zur außerordentlichen Rechnung seit 1945 in den einzelnen Ländern voneinander abweichen, wurden in der Veröffentlichung beide zusammengefaßt, um zu vergleichbaren Ergebnissen zu gelangen. Für Sonderauswertungen sind aber auch die Ergebnisse der beiden Rechnungsformen getrennt dargestellt. Unter grundsätzlicher Beibehaltung des Bruttoprinzips werden von der Finanzstatistik netto nur die auch in der Rechnung netto nachgewiesenen Unternehmen erfaßt.

Die von der Reichsfinanzstatistik entwickelten finanzstatistischen Begriffe sind im wesentlichen beibehalten worden:

Bruttoausgaben: Die gesamten Ausgaben der Hoheitsverwaltungen der Länder und der Kämmereiverwaltungen der Gemeinden und Gemeindeverbände einschl. der Zuweisungsausgaben an andere Gebietskörperschaften, der Erstattungsausgaben an andere Verwaltungszweige des eigenen Haushalts sowie bis einschl. Rechnungsjahr 1949 der Anteilbeträge der o. an die a.o. Rechnung. Die Bruttoausgaben enthalten also noch alle Doppelzählungen.

Erstattungen: Die Verrechnungen zwischen den einzelnen Verwaltungszweigen einer Gebietskörperschaft (innerer Verrechnungsverkehr).

Zuweisungen: Zahlungen an andere Körperschaften, insbesondere Gebietskörperschaften, in Form spezieller Finanzzuweisungen (Beteiligung an den Aufwendungen für bestimmten Verwaltungszweig) oder allgemeiner Finanzzuweisungen (zum Ausgleich des Gesamthaushalts).

Zur Ausschaltung von Doppelzählungen werden Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften wie Zuweisungseinnahmen behandelt. Im staatlichen Sektor ist dies erstmalig für 1950 geschehen; es handelt sich um größere Beträge nur auf dem Gebiet des Wohnungsbaues.

Reinausgaben: Die bei einer Gebietskörperschaft nach Absetzung der Erstattungseinnahmen von den Bruttoausgaben sich ergebenden Ausgaben.

Bereinigte Ausgaben: Die aus den Reinausgaben nach Absetzung der Zuweisungseinnahmen der Gebietskörperschaften gleicher Ebene sich ergebenden Ausgaben.

Eigenausgaben: Die Ausgabensummen, die nach Absetzung sämtlicher Zuweisungseinnahmen von anderen Gebietskörperschaften von den Reinausgaben verbleiben.

Die Bezeichnung »Eigenausgaben« ist an die Stelle des früher verwendeten Begriffs »Reiner Finanzbedarf« getreten.

Spezielle Deckungsmittel: Einnahmen, die bei einem Verwaltungszweig speziell anfallen.

Zuschußbedarf: Der nach Absetzung der speziellen Deckungsmittel verbleibende, aus allgemeinen Deckungsmitteln zu deckende Teil der Eigenausgaben. Aus Gründen der Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der Länderfinanzstatistik sind für die Gemeinden (Gv.) die Mehreinnahmen Mehrausgaben der a. o. Rechnung einbezogen worden.

Allgemeine Deckungsmittel: Die für den Gesamthaushalt zur Verfügung stehenden Einnahmen, nämlich Steuern, allgemeine Finanzzuweisungen und allgemeine Umlagen, die Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens sowie des Sondervermögens und die Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen. Zu den Vermögenserträgen gehören die aus der Gegenüberstellung der nicht vermögenswirksamen Einnahmen und Ausgaben für die genannten Vermögensarten sich ergebenden Salden, zu den Überschüssen (Zuschüssen) die Mehreinnahmen (Mehrausgaben) der brutto in der Rechnung nachgewiesenen wirtschaftlichen Unternehmen sowie alle Ablieferungen der wirtschaftlichen Netto-Unternehmen.

Deckungsbedarf: Der sich aus dem Zuschußbedarf nach Hinzurechnung der Salden aus allgemeinen Finanzzuweisungen (Einnahmen und Ausgaben) und allgemeinen Umlagen (Einnahmen und Ausgaben) ergebende Betrag. Wegen ihrer finanziellen Bedeutung wurden die Leistungen der Soforthilfe — einschl. Umstellungsgrundschulden — (Rechnungsergebnisse des Hauptamts für Soforthilfe und der Landesämter der französischen Zone) als Tabelle 4 in das vorliegende Jahrbuch einbezogen. Zuweisungen und Darlehen des Hauptamts und der Landesämter für Soforthilfe an Gebietskörperschaften (dort als Schuldenaufnahme und Zuweisungen von Körperschaften, Verbänden, Vereinen nachgewiesen) wurden als solche kenntlich gemacht.

II. Ergänzende Erhebungen zur Jahresrechnungsstatistik

1. Monatliche Statistik der Finanzen von Bund und Ländern: monatlicher Überblick über die kassenmäßigen Einnahmen und Ausgaben von Bund und Ländern, die Investitionen und die Schuldenbewegung[1]).

2. Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen: vierteljährlicher Überblick über die Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände aus Steuern, Finanzzuweisungen und Umlagen, die Investitionen und die Schuldenbewegung.

3. Erhebungen über den Stand der Schulden von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden am 31. 3. 1951 und 31. 3. 1952.

4. Erhebung über den Personalstand der öffentlichen Verwaltung, erstmalig nach dem Stande vom 2. 9. 1950 erhoben. Ergebnisse einer Personalstandsstatistik nach dem Stichtag vom 2. 9. 1952 liegen nocht nicht vor.

III. Steuerstatistiken

1. Statistik der Steuereinnahmen[2])

Darstellung der Einnahmen aus den einzelnen Steuern von Bund, Ländern und Gemeinden. Es handelt sich dabei um alle im Berichtszeitraum bei den Kassen eingegangenen Steuerbeträge ohne Rücksicht auf den Zeitabschnitt, für den sie gezahlt und verrechnet wurden.

2. Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik

Für die ersten Nachkriegsjahre liegen Ergebnisse nur für einzelne Länder vor. Aus der für das Jahr 1949 von der Finanzverwaltung für das ganze Bundesgebiet durchgeführten eingeschränkten Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik werden Zahlen gebracht. Sie enthalten alle mit Einkommen veranlagten Steuerpflichtigen. Eine Trennung nach Steuerbelasteten und Steuerbefreiten ist nicht erfolgt. Die für 1950 vorgesehenen umfassenden Erhebungen — Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik — die von den Statistischen Landesämtern bearbeitet werden, stehen vor dem Abschluß. Ergebnisse werden im nächsten Jahrbuch veröffentlicht.

3. Umsatzsteuerstatistik

Die Veröffentlichung der Ergebnisse der vierteljährlichen Umsatzsteuerstatistik ist im Jahrgang 1952 unter Abschn. XVIII enthalten und wird jetzt im Abschn. X fortgesetzt. – Die erste nach dem Kriege für 1950 durchgeführte Statistik der Umsatzsteuerveranlagung ist in Kürze beendet.

4. Verbrauchsteuern

Statistik seit 1947 im wesentlichen wieder durchgeführt. Während des Krieges vorgenommene Einschränkungen für das Bundesgebiet erst ab 1951 aufgehoben. Statistik liefert außer steuerlichen Angaben umfassende Unterlagen über Herstellung und Absatz verbrauchsbesteuerter Gegenstände.

Durchführung der Erhebungen

Durchführung der Statistiken und Veröffentlichung der einzelnen Landesergebnisse zu 1 — bei Gemeindesteuern — und zu 2 bis 4 durch die statistischen Landesämter, Zusammenfassung der Gesamtergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes / Statistische Bundesamt.

[1]) Wird vom Bundesministerium der Finanzen bearbeitet. — [2]) Wird für Steuern von Bund und Ländern vom Bundesministerium der Finanzen bearbeitet.

A. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden

1. Gesamtabschluß für die Rechnungsjahre 1950 und 1949

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1950					Rechnungsjahr 1949				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Bruttoausgaben[1])	12 554,2	8 609,8	1 175,2	7 290,8	. [2])	1 742,0	14 662,6	1 704,1	6 570,5	. [2])
davon ab: Einnahmen aus Erstattungen[1])	—	30,5	21,2	123,6	. [2]	0,0	48,4	44,6	227,5	. [2])
Reinausgaben	12 554,2	8 579,3	1 154,1	7 167,2	. [2])	1 742,0	14 614,1	1 659,5	6 343,0	. [2])
davon ab: Einnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften	940,8	940,3	50,4	1 642,7	. [2])	150,3	452,2	32,0	1 464,9	. [2])
Eigenausgaben	11 613,4	7 639,0	1 103,7	5 524,4	25 880,5	1 591,7	14 161,9	1 627,5	4 878,2	22 259,3
davon ab: Spezielle Deckungsmittel	736,1	1 674,3	324,5	2 153,8	4 888,8	271,7	1 358,5	225,8	1 695,9	3 551,8
Zuschußbedarf	10 877,2	5 964,7	779,2	3 370,6[3])	20 991,7	1 320,1	12 803,4	1 401,8	3 182,3[3])	18 707,6
davon ab: Allgemeine Finanzzuweisungen										
Einnahmen (+)	+ 2,0	+ 209,6	—	+ 829,9	+ 1 041,4	—	518,3	—	826,1	1 344,4
Ausgaben (—)	—	— 984,3	— 33,1	— 4,8	— 1 022,1	38,0	1 117,1	299,0	4,2	1 458,2
Umlagen										
Einnahmen (+)	—	+ 90,5	—	+ 536,9	+ 627,4	—	89,5	—	522,3	611,9
Ausgaben (—)	—	— 0,3	—	— 626,2	— 626,5	—	12,0	—	611,2	623,2
Deckungsbedarf	10 875,3	6 649,1	812,3	2 634,8	20 971,4	1 358,1	13 324,7	1 700,7	2 449,1	18 832,6
Allgemeine Deckungsmittel ohne Finanzzuweisungen und Umlagen	10 536,8	6 132,5	716,6	2 796,8	20 182,8	1 114,0	13 097,6	1 803,3[4])	2 562,6	18 577,6[4])
davon: Einnahmen (Ausgaben) des Erwerbsvermögens	470,6	273,2	16,9	297,0	1 057,6	— 2,8	253,4	— 8,8	269,2	511,1
Steuern und Zölle	9 849,8	5 800,5	699,2	2 486,1	18 835,5	963,9	12 771,2	1 811,2[4])	2 240,0	17 786,4[4])
Steuerähnliche Einnahmen und übrige allgemeine Deckungsmittel	216,4	58,8	0,6	15,3	291,1	152,9	73,0	0,9	11,8	238,6
Erstausstattung[5])	—	—	—	— 1,5	— 1,5	—	. [5])	—	41,5	41,5
Unterschied zwischen Deckungsbedarf und allgemeinen Deckungsmitteln (Mehreinnahmen +, Mehrausgaben —)	— 338,5	— 516,6	— 95,7	+ 162,1	— 788,6	— 244,1	— 227,1	+102,6[4])	+113,5	— 255,1[4])
Rücklagen für den Gesamthaushalt										
Entnahmen (+)	—	+ 70,8	+ 6,2	+ 12,7	+ 89,7	—	165,4	2,1	11,7	179,2
Zuführungen (—)	—	— 16,9	— 18,6	— 54,4	— 89,9	—	84,1	54,9	76,2	215,2
Abschluß (Mehreinnahmen +, Mehrausgaben —)	— 338,5	— 462,7	— 108,0	+ 120,4	— 788,7	— 244,1	— 145,7	+49,8[4])	+ 49,0	— 291,0[4])

[1]) Gemeinden und Gemeindeverbände: 1949 einschl., 1950 ohne Anteilbeträge der o. an die a. o. Rechnung. — [2]) Wegen Doppelzählungen nicht summiert. — [3]) Einschl. Mehreinnahmen/Mehrausgaben der a. o. Rechnung. — [4]) Berichtigte Zahlen gegenüber den im vorjährigen Statistischen Jahrbuch veröffentlichten Ergebnissen. — [5]) Ohne weitergeleitete Beträge an Gemeinden und Gemeindeverbände, Zweckverbände und wirtschaftliche Unternehmen sowie für Anlage von Sondervermögen. — [6]) Geringfügige Erstausstattungsbeträge der Länder im Posten »Steuerähnliche Einnahmen und übrige allgemeine Deckungsmittel« mitenthalten.

2. Einnahmen*) aus dem Erwerbsvermögen für die Rechnungsjahre 1950 und 1949

Mill. DM

Art des Erwerbsvermögens	Rechnungsjahr 1950					Rechnungsjahr 1949				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände[1])	Zusammen	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände[1])	Zusammen
Betriebe und Beteiligungen										
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	— 0,8	— 1,8	0,4	159,7	157,5	— 0,0	— 2,6	5,5	125,5	128,4
davon: Versorgungsunternehmen	— 0,0	0,6	0,7	103,4	104,7	—	0,1	4,2	182,4	86,6
Verkehrsunternehmen	— 0,8	— 2,5	— 0,3	3,4	— 0,1	— 0,0	— 2,5	1,2	— 0,6	— 1,9
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	—	—	—	52,9	52,9	—	—	—	43,7	43,7
Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	—	176,1	— 0,3	113,8	289,6	—	210,4	— 0,3	140,9	351,0
Gewerbliche und industrielle Unternehmen	0,2	1,6	0,1	— [2])	1,9	— 2,9	0,7	0,3	— [2])	— 1,9
Bank-, Spar- und Kreditinstitute	80,0	19,4	3,4	— [2])	102,8	—	—	—	— [2])	—
Münze	400,0	2,4	0,4	.	402,8	—	2,1	0,6	.	2,7
Übrige Unternehmen	0,0	47,1	3,2	— 8,3	42,0	0,1	35,9	2,7	— 7,9	30,9
zusammen	**479,4**	**244,7**	**7,3**	**265,2**	**996,5**	**— 2,8**	**246,4**	**8,9**	**258,5**	**511,1**
Allgemeines Kapital-, Grund- und Sondervermögen[3])										
Kapitalvermögen	—	5,7	8,3	15,3	29,3	—	1,5	1,8	10,9	14,1
Grundvermögen	— 0,0	11,9	1,3	4,2	17,5	—	2,1	— 19,4	— 10,2	— 27,5
Sondervermögen	— 8,8	10,8	0,0	—	2,0	—	3,4	— 0,0	— 4,6	— 1,2
Nicht aufteilbares Kapital-, Grund- und Sondervermögen der Gemeinden bis unter 3000 Einwohner	—	—	—	12,3	12,3	—	—	—	14,6	14,6
zusammen	**— 8,8**	**28,5**	**9,6**	**31,8**	**61,1**	**—**	**7,0**	**— 17,7**	**10,7**	**0,0**
Erwerbsvermögen insgesamt	**470,6**	**273,2**	**16,9**	**297,0**	**1 057,6**	**— 2,8**	**253,4**	**8,8**	**269,2**	**511,1**

*) Fehlbeträge sind mit einem Minuszeichen (—) gekennzeichnet. — [1]) Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden bis unter 3000 Einwohner mit Ausnahme der Wasserversorgung und der land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen bei »Übrige Unternehmen« nachgewiesen. — [2]) Bei »Übrige Unternehmen« miterfaßt. — [3]) Vermögensunwirksame Einnahmen (Ausgaben).

3. Einnahmen und Ausgaben*) für die Rechnungsjahre 1950 und 1949 nach Arten

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1950					Rechnungsjahr 1949				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Einnahmen										
Gebühren, Entgelte, Strafen	72,0	468,7	128,9	897,0[1])	1 566,6	41,8	471,4	106,4	778,0[1])	1 397,5
Rückflüsse von Darlehen	3,4	39,7	1,6	43,0[1])[2])	87,7	10,2	37,9	0,7	15,8[1])	64,5
Schuldenaufnahme aus Kreditmarktmitteln	196,2	587,7	44,4	335,5[1])	1 163,8	—	223,4	1,5	190,2[1])	415,2
Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlös aus Veräußerung von Grund- und sonstigem Sachvermögen	0,1	29,0	59,3	158,8[1])	247,1	2,2	21,0	22,0	99,2[1])	144,4
Übrige Einnahmen	464,6	549,2	90,2	719,5	1 823,6	217,5	604,8	95,2	612,7	1 530,2
Spezielle Deckungsmittel zusammen	**736,1**	**1 674,3**	**324,5**	**2 153,8**	**4 888,8**	**271,7**	**1 358,5**	**225,8**	**1 695,9**	**3 551,8**
Erstattungen[3])	—	30,5	21,2	123,6[1])	.[4])	0,0	48,4	44,6	227,5[1])	.[4])
Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften	940,8	940,3	50,4	1 642,7	.[4])	150,3	452,2	32,0	1 464,9	.[4])
zusammen	**1 676,9**	**2 645,2**	**396,0**	**3 920,2**	.[4])	**421,9**	**1 859,1**	**302,3**	**3 338,2**	.[4])
Ausgaben										
Persönliche Ausgaben ohne Versorgung	255,0	2 467,4	377,3	1 854,4[5])	4 954,2	98,8	2 336,5	380,5	1 818,6[5])	4 634,4
Versorgung ehemaliger Bediensteter	44,3	646,2	80,2	276,4[5])	1 047,2	2,5	662,5	85,0	272,0[5])	1 022,0
Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen[6])	143,2	144,1	42,2	226,4[7])	556,0	63,2	222,8	69,7	224,8[7])	580,6
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen[6])	572,4	373,7	146,2	1 088,6[7])	2 180,8	94,6	444,9	194,9	759,6[7])	1 494,1
Erwerb von Grundvermögen Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	23,1	72,5	22,9	249,7[7])	368,2	20,9	75,5	31,1	168,0[7])	295,5
Gewährung von Darlehen	132,0	1 127,0	143,3	404,5	1 806,8	458,1	796,3	78,2	155,0[7])	1 487,7
Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen	103,8	105,7	11,8	136,8[7])	358,1	1,6	39,4	37,5	106,7[7])	185,1
Tilgung	—	71,1	6,6	29,6[7])	107,2	—	34,8	2,0	18,0	54,8
Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine	1 168,0	491,8	13,2	98,5[8])	1 771,5	548,3	1 209,0	38,2	76,4[8])	1 871,8
Übrige Ausgaben[3])	9 096,3	1 313,3	281,9	2 332,4	13 023,9	365,2	7 424,6	738,4	2 436,0	10 964,3
zusammen[3])	**11 538,2**	**6 812,8**	**1 125,6**	**6 697,2**	**26 173,8**	**1 653,3**	**13 246,4**	**1 655,4**	**6 035,1**	**22 590,2**
Zuweisungen an Gebietskörperschaften	1 016,0	1 797,0	49,7	593,5[8])	.[4])	88,6	1 416,2	48,7	535,4[8])	.[4])
Bruttoausgaben[3])	**12 554,2**	**8 609,8**	**1 175,2**	**7 290,8**	.[4])	**1 742,0**	**14 662,6**	**1 704,1**	**6 570,5**	.[4])

*) Der Hoheits- und Kämmereiverwaltungen. — [1]) Bei Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner im Posten »Übrige Einnahmen« mitenthalten. — [2]) Einschließlich Zinseinnahmen. — [3]) Gemeinden und Gemeindeverbände: 1949 einschl., 1950 ohne Anteilbeträge der o. an die a. o. Rechnung. —[4]) Wegen Doppelzählungen nicht summiert. — [5]) Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner weisen »Versorgung« im Posten »Persönliche Ausgaben« nach. — [6]) Große Instandsetzungen 1949 teilweise noch bei Unterhaltung und Instandsetzung nachgewiesen. — [7]) Bei Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner im Posten »Übrige Ausgaben« mitenthalten. — [8]) »Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine« bei Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner im Posten »Zuweisungen an Gebietskörperschaften« erfaßt.

4. Soforthilfe für die Rechnungsjahre 1950 und 1949

Mill. DM

Art der Ausgaben und Einnahmen	Rechnungsjahr 1950	Rechnungsjahr 1949
Sozialleistungen	1 310,7	611,3
Leistungen für den Wohnungsbau	662,0	445,6
darunter: Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften[1])	575,2	47,8
zusammen	**1 972,7**	**1 056,9**
Einnahmen aus Umstellungsgrundschulden	465,2	378,4
Übrige Einnahmen der Soforthilfe	1 702,8	1 306,8
zusammen	**2 168,0**	**1 685,2**

[1]) Bei Gebietskörperschaften als spezielle Deckungsmittel (Schuldenaufnahmen, Zuweisungen von Nichtgebietskörperschaften), mit Ausnahme von 27,8 Mill. DM im Rechnungsjahr 1949 (Zuweisungen vom Land), nachgewiesen.

5. Einnahmen und Ausgaben*) für die Rechnungs

Mill.

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig[1])	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Bund					Länder (ohne Hansestädte)				
		Bruttoausgaben	Einnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen[2])	Eigenausgaben	Spezielle Deckungsmittel	Zuschußbedarf	Bruttoausgaben	Einnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen[2])	Eigenausgaben	Spezielle Deckungsmittel	Zuschußbedarf
											Rechnungs
1	Oberste Staatsorgane	48,1	—	48,1	0,7	47,4	30,8	0,1	30,8	0,8	30,0
2	Allgemeine und innere Verwaltung[5])	31,8	—	31,8	0,7	31,1	177,0	11,4	165,4	26,5	139,0
3	Finanzverwaltung	312,0	5,6	306,4	21,2	285,1	364,2	92,5	271,6	61,3	210,3
4	Polizei	2,6	—	2,6	0,0	2,6	410,0	95,8	314,2	9,5	304,7
5	Rechtspflege	4,5	—	4,5	1,1	3,4	421,5	0,3	421,1	184,6	236,5
6	Schulen	0,4	—	0,4	—	0,4	1 054,6	222,0	831,0	30,8	800,2
7	darunter Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	—	—	—	—	—	705,3	152,3	552,1	2,7	549,4
8	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	45,7	—	45,7	5,9	39,8	485,5	12,6	471,9	109,9	362,0
9	Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	4 981,6	521,1	4 460,4	22,8	4 437,6	1 253,9	98,7	1 128,3	308,4	819,9
10	darunter Arbeitslosenfürsorge	872,0	77,0	794,9	—	794,9	93,9	—	93,9	—	93,9
11	Übrige Arbeitsverwaltung[6])	59,7	—	59,7	1,1	58,5	224,8	—	224,8	178,8	46,0
12	Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung	694,9	—	694,9	—	694,9	0,8	0,0	0,8	8,3	— 7,5
13	Soziale Kriegsfolgelasten	3 424,8	444,1	2 890,2	21,3	2 869,0	549,4	60,9	488,2	36,4	451,7
14	Fürsorge und Jugendhilfe	—	—	—	—	—	148,4	29,5	116,9	16,1	100,8
15	Gesundheitswesen, Leibesübungen und Jugendpflege[6])	14,2	—	14,2	0,1	14,1	208,6	8,2	175,8	66,9	108,9
16	Bau- und Wohnungswesen, Wirtschaft und Verkehr	1 681,4	—	1 681,4	275,6	1 405,8	2 358,7	381,7	1 976,1	721,9	1 254,7
17	darunter Wohnungsbau	404,9	—	404,9	0,3	404,6	1 173,6	340,2	833,3	536,5	296,8
18	Allgemeines Grundvermögen[8])	—	—	—	—	—	12,0	—	12,0	3,7	8,3
19	Straßen[9])	206,4	—	206,4	3,4	202,9	245,7	7,9	237,8	5,9	231,9
20	Öffentliche Einrichtungen der Gemeinden	—	—	—	—	—	27,7	0,1	27,7	0,8	26,9
21	Wirtschaftsförderung[10])	885,7	—	885,7	236,2	649,6	722,5	33,1	689,2	145,4	543,9
22	Erwerbsvermögen (ohne allgemeines Grundvermögen[8])	26,1	—	26,1	—	26,1	105,6	—	105,6	18,4	87,3
23	Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten[5])	5 224,9	414,0	4 810,9	211,9	4 599,0	852,0	19,4	832,5	41,2	791,4
24	darunter Besatzungskosten[11])	4 427,8	396,0	4 031,8	55,0	3 976,8	399,0	11,4	387,6	11,1	376,4
25	Besatzungsfolgekosten[12])	251,2	18,0	233,2	2,6	230,5	18,8	4,2	14,6	10,8	3,8
26	Politische Befreiung	—	—	—	—	—	146,3	—	146,3	6,5	139,9
27	Versorgung ehemaliger Bediensteter	44,3	—	44,3	—	44,3	646,4	2,8	643,7	3,5	640,1
28	Zinsen und Tilgungen	150,7	—	150,7	—	150,7	449,7	3,0	446,7	21,6	425,1
29	Schuldenaufnahme	—	—	—	196,2	—196,2	—	—	—	136,0	—136,0
30	**Insgesamt**	**12554,2**	**940,8**	**11613,4**	**736,1**	**10877.2**	**8 609,8**	**940,3**	**7 639,0**	**1 674,3**	**5 964,7**
											Rechnungs
31	Oberste Staatsorgane	25,2	—	25,2	0,2	25,0	36,0	0,3	35,7	0,7	35,0
32	Allgemeine und innere Verwaltung[5])	8,3	—	8,3	0,1	8,3	153,4	2,4	150,9	26,4	124,4
33	Finanzverwaltung	87,3	1,8	85,5	2,0	83,5	431,1	0,9	430,2	74,5	355,7
34	Polizei	0,0	—	0,0	—	0,0	372,6	65,8	306,6	12,4	294,2
35	Rechtspflege	1,5	—	1,5	0,1	1,5	387,8	—	387,8	166,0	221,8
36	Schulen	0,2	—	0,2	—	0,2	941,8	190,8	749,8	30,5	719,4
37	darunter Volks- und Hilfsschulen	—	—	—	—	—	635,7	132,6	502,1	2,2	499,9
38	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	20,2	—	20,2	1,2	19,0	450,1	14,9	435,2	102,1	333,1
39	Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	14,7	—	14,7	10,0	4,7	4 525,2	65,0	4 430,2	356,5	4 073,6
40	darunter Arbeitsverwaltung	—	—	—	—	—	747,0	10,0	737,0	214,8	522,2
41	Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung	—	—	—	—	—	483,6	2,3	481,2	21,2	460,0
42	Soziale Kriegsfolgelasten	10,6	—	10,6	10,0	0,6	2 896,4	21,8	2 871,5	48,3	2 823,3
43	Fürsorge und Jugendhilfe	—	—	—	—	—	172,4	19,7	151,2	15,7	135,5
44	Gesundheitswesen, Leibesübungen und Jugendpflege	—	—	—	—	—	185,8	11,1	149,2	54,1	95,1
45	Bau- und Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr[5])	984,2	148,4	835,7	258,0	577,7	2 155,6	62,0	2 089,2	246,2	1 843,0
46	darunter Wohnungsbau	56,2	—	56,2	0,1	56,1	644,7	15,3	629,4	33,6	595,8
47	Allgemeines Grundvermögen[8])	0,2	—	0,2	0,2	0,0	30,8	—	30,8	1,2	29,6
48	Straßen[9])[13])	13,4	—	13,4	4,0	9,4	373,6	22,1	351,0	11,4	339,6
49	Öffentliche Einrichtungen der Gemeinden[14])	—	—	—	—	—	49,0	0,0	49,0	0,0	49,0
50	Wirtschaftsförderung[10])[14])	745,9	148,4	597,4	217,8	379,6	901,8	22,6	879,2	170,4	708,8
51	Erwerbsvermögen (ohne allgemeines Grundvermögen[8])	7,9	—	7,9	—	7,9	67,5	—	67,5	12,8	54,7
52	Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten[5])	486,9	—	486,9	0,1	486,8	4 085,4	48,0	4 036,8	121,1	3 915,7
53	darunter Besatzungskosten[15])	55,0	—	55,0	—	55,0	2 926,6	44,1	2 882,5	47,3	2 835,1
54	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	675,0	0,0	675,0	36,6	638,5
55	Politische Befreiung	—	—	—	—	—	161,0	0,0	161,0	12,1	148,9
56	Versorgung ehemaliger Bediensteter	2,5	—	2,5	—	2,5	663,8	2,1	650,0	4,8	645,2
57	Zinsen und Tilgungen	103,0	—	103,0	—	103,0	392,0	—	392,0	0,2	391,8
58	Schuldenaufnahme	—	—	—	—	—	—	—	—	204,2	—204,2
59	**Insgesamt**	**1 742,0**	**150,3**	**1 591,7**	**271,7**	**1 320,1**	**14662,6**	**452,2**	**14161,9**	**1 358,5**	**12803,4**

*) Der Hoheits- und Kämmereiverwaltungen. — **) Geringfügige Abweichungen innerhalb der Verwaltungszweige gegenüber den in
[1]) Verwaltung, Schuldendienst und Schuldenaufnahme, soweit nicht aufgeteilt, sind hinter den Verwaltungszweigen in einer Summe
[4]) Einschl. Mehrausgaben der a. o. Rechnung. — [5]) Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für Dienststellen für allgemeine Kriegsfolgen sowie
losenfürsorge. — [7]) Darunter 1950: a) Leistungen der Kriegsfolgenhilfe einschließlich Einrichtungen 1 162,6 Mill. DM, b) Renten für
Wehrmachtsangehörige 100,4 Mill. DM, d) Leistungen an verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes 239,1 Mill. DM. Desgleichen
einschließlich übriger Angelegenheiten des Tiefbaus. — [10]) Einschließlich Land- und Forstwirtschaft. — [11]) Einschließlich Auftragsläufe und Wasserbau bei Gemeinden von 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern und bei Ämtern. — [14]) Ausgaben der Gemeinden bis unter
Bulletin der Bundesregierung veröffentlichten Zahlen sind darauf zurückzuführen, daß dort die verlängerte Auslaufperiode in der

jahre 1950 und 1949**) nach Verwaltungszweigen

DM

Hansestädte					Gemeinden und Gemeindeverbände					Insgesamt			Lfd. Nr.
Brutto-ausgaben	Einnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen[2])	Eigen-ausgaben	Spezielle Deckungsmittel	Zuschußbedarf	Brutto-ausgaben[3])	Einnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen[2])	Eigen-ausgaben	Spezielle Deckungsmittel	Zuschußbedarf[4])	Eigen-ausgaben	Spezielle Deckungsmittel	Zuschußbedarf	
ahr 1950													
6,1	0,0	6,1	0,2	5,9	—	—	—	—	—	85,0	1,8	83,2	1
25,6	0,5	24,8	2,6	22,2	547,2	29,4	514,6	65,5	449,1	736,6	95,2	641,4	2
34,6	7,9	26,6	7,7	18,9	191,3	3,1	187,4	29,9	157,5	791,9	120,2	671,8	3
53,2	0,1	50,6	1,3	49,3	317,8	63,7	253,8	40,0	213,9	621,2	50,8	570,4	4
40,7	0,3	40,0	14,0	26,0	—	—	—	—	—	465,6	199,7	265,9	5
102,5	0,3	102,1	8,0	94,1	1 061,4	232,3	827,6	184,8	642,8	1 761,1	223,6	1 537,5	6
56,3	0,0	56,2	1,2	55,0	571,9	124,7	446,6	87,0	359,6	1 054,9	90,9	964,0	7
45,6	0,4	44,8	10,1	34,7	194,7	20,1	171,8	50,8	121,0	734,2	176,7	557,4	8
258,3	13,8	228,6	93,5	135,1	2 069,0	550,2	1 454,7	736,3	718,3	7 272,1	1 161,0	6 111,0	9
7,5	—	7,5	—	7,5	—	—	—	—	—	896,3	—	896,3	10
19,2	0,0	19,2	22,3	— 3,1	—	—	—	—	—	303,7	202,2	101,4	11
0,0	—	0,0	—	0,0	—	—	—	—	—	695,7	8,3	687,4	12
36,0	13,4	22,5	4,8	17,7	554,4	380,3	168,6	121,5	47,1	3 569,5[7])	184,0	3 385,5	13
75,0	0,4	64,5	13,4	51,1	690,4	125,0	542,2	169,0	373,3	723,7	198,5	525,2	14
107,8	0,0	102,1	52,7	49,4	699,9	40,9	623,7	444,8	178,9	915,8	564,5	351,3	15
409,4	26,5	381,6	165,3	216,2	2 556,7	619,1	1 887,9	885,2	1 002,6	5 927,0	2 048,1	3 378,9	16
149,5	20,7	128,8	87,2	41,7	594,0	334,7	258,7	163,5	95,2	1 625,8	787,4	838,3	17
3,9	—	3,9	0,5	3,4	125,4	22,4	103,0	66,4	36,6	119,0	70,6	48,3	18
26,2	0,5	25,7	2,9	22,8	663,0	165,4	493,8	130,9	362,9	963,7	143,2	820,5	19
80,8	—	79,9	29,3	50,6	790,8	64,5	694,6	431,2	263,4	802,2	461,3	340,9	20
24,9	4,3	20,6	11,3	9,3	119,5	9,1	110,2	45,1	65,2	1 705,7	437,8	1 267,9	21
6,1	—	6,1	16,0	— 9,9	233,5	59,1	173,5	148,5	25,0	311,2	182,8	128,4	22
60,2	0,6	59,6	4,1	55,5	106,4	65,6	40,5	9,1	31,4	5 743,6	266,2	5 477,4	23
28,1	—	28,1	—	28,1	—	—	—	—	—	4 447,4	66,1	4 381,3	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247,7	13,5	234,3	25
12,5	0,0	12,5	3,2	9,3	—	—	—	—	—	158,8	9,7	149,2	26
80,2	—	80,2	—	80,2	—	—	—	—	—	768,2	3,5	764,6	27
52,8	—	52,8	0,8	51,9	12,7	0,0	12,7	3,7	9,0	662,8	26,1	636,8	28
—	—	—	1,0	— 1,0	—	—	—	—	—	—	333,1	— 333,1	29
1 175,2	**50,4**	**1 103,7**	**324,5**	**779,2**	**7 290,8**	**1 642,7**	**5 524,4**	**2 153,8**	**3 370,6**	**25 880,5**	**4 888,8**	**20 991,7**	30
jahr 1949													
7,8	0,0	7,8	0,2	7,6	—	—	—	—	—	68,7	1,1	67,6	31
17,9	0,1	17,8	1,8	16,0	509,7	25,2	475,2	60,7	414,5	652,3	89,0	563,2	32
55,5	0,1	55,3	10,3	45,1	166,3	2,6	162,3	20,3	142,0	733,3	107,1	626,2	33
56,0	0,0	53,3	1,4	51,9	343,9	102,4	240,8	41,5	199,2	600,7	55,2	545,5	34
38,8	0,0	38,4	12,0	26,3	—	—	—	—	—	427,7	178,1	249,6	35
103,0	0,2	102,8	7,2	95,6	870,7	164,9	688,7	127,1	561,6	1 541,5	164,7	1 376,8	36
54,7	0,0	54,6	0,7	53,9	455,9	90,5	353,4	42,6	310,8	910,1	45,5	864,6	37
42,4	0,2	41,5	9,0	32,5	169,2	14,0	149,5	37,7	111,8	646,4	150,0	496,4	38
365,4	1,1	347,6	77,9	269,7	2 217,7	734,4	1 416,4	672,2	744,2	6 208,9	1 116,6	5 092,2	39
46,9	—	46,9	17,1	29,8	—	—	—	—	—	783,9	231,9	552,0	40
19,5	—	19,5	—	19,5	—	—	—	—	—	500,7	21,2	479,5	41
90,3	0,8	89,4	4,1	85,3	804,3	588,8	212,3	121,7	90,6	3 183,8[7])	184,1	2 999,8	42
92,1	0,3	83,0	12,8	70,2	686,1	107,5	555,0	160,0	395,0	789,2	188,5	600,7	43
115,1	0,0	107,3	43,5	63,8	623,4	35,5	548,1	388,7	159,4	804,5	486,3	318,2	44
481,3	30,0	448,6	66,5	382,1	1 987,7	316,2	1 557,3	619,3	938,0	4 930,8	1 190,1	3 740,7	45
120,4	27,8	92,4	1,0	91,4	261,1	46,7	190,0	86,3	103,7	968,0	121,1	847,0	46
4,2	—	4,2	0,1	4,1	105,6	25,4	62,5	50,1	12,4	97,7	51,6	46,0	47
42,2	0,8	41,3	2,0	39,3	536,8	130,7	385,0	67,3	317,7	790,7	84,6	706,1	48
75,1	—	73,8	23,1	50,7	697,6	47,8	612,7	355,2	257,5	735,5	378,3	357,2	49
76,8	0,1	76,6	11,4	65,2	149,4	43,9	104,7	21,0	83,6	1 657,9	420,7	1 237,2	50
24,4	—	24,4	0,5	24,0	181,3	48,3	124,1	99,2	24,9	224,0	112,5	111,4	51
383,1	0,3	361,4	37,3	324,0	114,4	56,7	54,3	13,9	40,4	4 939,4	172,4	4 767,0	52
251,8	0,3	230,1	14,5	215,7	—	—	—	—	—	3 167,5	61,8	3 105,8	53
55,0	—	55,0	0,1	54,8	—	—	—	—	—	730,0	36,7	693,3	54
17,8	—	17,8	0,9	16,9	—	—	—	—	—	178,8	13,0	165,8	55
85,0	—	85,0	—	85,0	—	—	—	—	—	737,5	4,8	732,7	56
43,5	—	43,5	0,1	43,4	9,6	0,0	9,6	4,1	5,6	548,2	4,4	543,8	57
—	—	—	1,5	— 1,5	—	—	—	—	—	—	205,7	— 205,7	58
1 704,1	**32,0**	**1 627,5**	**225,8**	**1 401,8**	**6 570,5**	**1 464,9**	**4 878,2**	**1 695,9**	**3 182,3**	**22 259,3**	**3 551,8**	**18 707,6**	59

Band 19 und 54 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland veröffentlichten Zahlen durch Umsetzungen nach Redaktionsschluß. — aufgeführt. — [2]) Einschl. Darlehen von Gebietskörperschaften. — [3]) 1949 einschl., 1950 ohne Anteilbeträge der o. an die a. o. Rechnung.— für Trümmerbeseitigung und -verwertung werden bei Kriegsfolgelasten nachgewiesen. — [6]) Einschließlich Wertschaffende Erwerbs-Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene und ihnen gleichgestellte Personen 2033,4 Mill. DM, c) Leistungen an ehemalige berufsmäßige 1949: a) 996,2 Mill. DM, b) 1 805,0 Mill. DM, c) 67,8 Mill. DM, d) 174,9 Mill. DM. —[8]) Soweit vermögenswirksam. — [9]) Bei Gemeinden ausgaben und Ausgaben der Auslaufzeit. — [12]) Übrige Ausgaben, die mit der Besatzung zusammenhängen. — [13]) Einschließlich Wasser-3 000 Einwohner für Wirtschaftsförderung im Posten »Öffentliche Einrichtungen«, mitenthalten. — [15]) Abweichungen gegenüber den i m britischen Zone auf ihre normale Länge reduziert wurde, im vorliegenden Jahrbuch dagegen nicht.

6. Ausgaben*) für das Rechnungsjahr 1950 nach Hauptverwaltungszweigen und Ausgabegruppen

Mill. DM

Hauptverwaltungszweig[1]) Gebietskörperschaft	Rechnungsjahr 1950									
	Persönliche Ausgaben[2])	Unterhaltung und Instandsetzung[3])	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten[4])	Erwerb von Grund- und sonstigem Sachvermögen	Gewährung von Darlehen	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen	Übrige Ausgaben	Zusammen	Zuweisungen an Gebietskörperschaften[5])	Bruttoausgaben[6])
Bund										
Verwaltung[6])	181,0	8,3	9,0	11,5	3,4	—	69,1	282,3	109,7	392,0
Polizei	1,1	0,0	0,1	0,9	—	—	0,6	2,6	—	2,6
Rechtspflege	2,9	0,0	0,3	0,4	0,2	—	0,8	4,5	—	4,5
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	7,4	0,1	0,8	1,0	—	—	36,4	45,7	0,4	46,1
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	3,1	0,0	4,9	0,3	0,1	—	4 497,6	4 506,0	475,5	4 981,6
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr[7])	58,2	134,7	215,5	8,1	108,5	81,8	677,3	1 284,1	397,4	1 681,4
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen)[8])	—	—	2,0	0,8	1,3	22,1	—	26,1	—	26,1
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	1,4	0,0	339,9	0,1	18,7	—	4 831,8	5 191,9	33,0	5 224,9
Versorgung ehemaliger Bediensteter	44,3	—	—	—	—	—	—	44,3	—	44,3
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	—	—	150,7	150,7	—	150,7
zusammen	299,3	143,2	572,4	23,1	132,0	103,8	10 264,3	11 538,2	1 016,0	12 554,2
Länder ohne Hansestädte										
Verwaltung[6])	396,9	10,2	26,8	7,2	0,0	0,1	119,0	560,2	11,8	572,0
Polizei	274,3	3,2	4,8	9,1	0,1	—	65,1	356,6	53,4	410,0
Rechtspflege	278,0	7,2	21,7	3,6	0,0	—	110,6	421,1	0,4	421,5
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	1 013,0	14,4	85,5	23,6	13,7	0,7	273,2	1 424,2	115,9	1 540,0
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	231,9	10,3	37,7	5,9	61,2	1,6	331,7	680,3	573,6	1 253,9
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr[7])	233,6	98,3	141,8	13,3	1 046,0	54,5	378,6	1 966,1	392,6	2 358,7
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen)[8])	—	—	49,8	8,1	0,8	46,9	—	105,6	—	105,6
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	39,8	0,6	5,7	1,6	1,7	1,6	152,0	203,1	648,9	852,0
Versorgung ehemaliger Bediensteter	646,2	—	—	—	—	—	—	646,2	0,2	646,4
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	—	3,4	0,3	445,8	449,5	0,2	449,7
zusammen	3 113,6	144,1	373,7	72,5	1 127,0	105,7	1 876,2	6 812,8	1 797,0	8 609,8
Hansestädte										
Verwaltung[6])	46,1	1,0	5,4	2,0	0,0	0,1	11,4	65,9	0,4	66,3
Polizei	44,6	0,3	0,6	1,1	—	—	6,7	53,2	0,0	53,2
Rechtspflege	27,6	1,2	1,6	0,4	0,0	—	9,9	40,7	0,0	40,7
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	90,9	4,9	16,4	5,1	0,2	0,0	30,3	147,8	0,3	148,1
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	85,0	4,7	16,2	6,0	1,0	0,0	124,6	237,4	20,8	258,3
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr[7])	78,0	30,0	96,2	7,5	139,6	10,6	47,4	409,3	0,1	409,4
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen)[8])	—	—	3,8	0,9	0,5	0,9	—	6,1	—	6,1
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	5,2	0,1	6,0	0,0	2,1	0,2	18,5	32,1	28,1	60,2
Versorgung ehemaliger Bediensteter	80,2	—	—	—	—	—	—	80,2	—	80,2
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	—	—	52,8	52,8	—	52,8
zusammen	457,5	42,2	146,2	22,9	143,3	11,8	301,6	1 125,6	49,7	1 175,2
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Verwaltung[6])	492,9	8,8	37,7	16,4	0,5	5,4	170,0	731,6	6,9	738,5
Polizei	180,5	0,7	1,2	3,4	0,0	0,1	24,6	210,6	107,2	317,8
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	361,3	32,2	227,7	44,0	1,5	20,7	307,2	994,7	261,4	1 256,1
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	424,6	28,2	100,5	40,9	3,7	12,7	1 288,0	1 898,6	170,4	2 069,0
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr[7])	644,4	155,7	618,0	140,9	300,1	67,6	600,0	2 526,6	30,1	2 556,7
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen)[8])	0,4	0,6	55,6	3,4	97,8	24,1	34,1	216,1	17,4	233,5
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	26,8	0,2	47,9	0,6	0,8	4,4	25,5	106,2	0,1	106,4
Zinsen und Tilgungen (soweit nicht aufteilbar)[9])	—	—	—	—	0,0	1,7	10,9	12,7	0,0	12,7
zusammen	2 130,8	226,4	1 088,6	249,7	404,5	136,8	2 460,5	6 697,2	593,5	7 290,8
Staatliche und kommunale Verwaltung zusammen										
Verwaltung[6])	1 116,8	28,3	78,9	37,0	3,9	5,5	369,5	1 640,0	.	.
Polizei	500,4	4,3	6,6	14,5	0,1	0,1	97,0	623,0	.	.
Rechtspflege	308,5	8,3	23,6	4,3	0,2	—	121,3	466,3	.	.
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	1 472,6	51,6	330,4	73,7	15,5	21,4	647,1	2 612,4	.	.
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	744,5	43,2	159,2	53,2	65,9	14,3	6 242,0	7 322,4	.	.
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr[7])	1 014,1	418,6	1 071,5	169,8	1 594,2	214,5	1 703,4	6 186,1	.	.
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen)[8])	0,4	0,6	111,2	13,3	100,3	94,0	34,1	353,9	.	.
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	73,2	1,0	399,5	2,3	23,3	6,2	5 027,8	5 533,4	.	.
Versorgung ehemaliger Bediensteter	770,7	—	—	—	—	—	—	770,7	.	.
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	3,4	2,1	660,2	665,7	.	.
Insgesamt	6 001,3	556,0	2 180,8	368,2	1 806,8	358,1	14 902,5	26 173,8	.	.

*) Der Hoheits- und Kämmereiverwaltungen. — [1]) Die nach Verwaltungszweigen nicht aufgeteilte Versorgung und der nicht aufteilbare Schuldendienst sind hinter den Verwaltungszweigen in einer Summe aufgeführt. — [2]) Bei Gemeinden und Gemeindeverbänden Versorgung ehemaliger Bediensteter nach Verwaltungszweigen aufgegliedert. — [3]) Von unbeweglichem Vermögen. — [4]) Grosse Instandsetzungsarbeiten. — [5]) In der Zusammenfassung »Staatliche und kommunale Verwaltung«, wegen Doppelzählungen nicht ausgewiesen. — [6]) Oberste Staatsorgane, allgemeine und innere Verwaltung, Finanz-, Steuer-, Zoll- und Schuldenverwaltung. Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für allgemeine Kriegsfolgen bei Kriegsfolgelasten nachgewiesen. — [7]) Einschl. allgemeines Grundvermögen, soweit vermögenswirksam. Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für Trümmerbeseitigung und -verwertung bei Kriegsfolgelasten nachgewiesen. — [8]) Soweit vermögenswirksam. — [9]) Der aufteilbare Schuldendienst der Gemeinden ist bei den einzelnen Verwaltungszweigen in Kopfspalte »Übrige Ausgaben« enthalten.

7. Einnahmen und Ausgaben*) der Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1950 nach ordentlicher und außerordentlicher Rechnung**)

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Stadtkreise				Kreisangehörige Gemeinden und Ämter			Landkreise	Bezirksverbände	Zusammen[1])
	insgesamt	davon mit 100 000 und mehr Einwohnern	davon mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern	davon mit weniger als 50 000 Einwohnern	insgesamt[1])	darunter Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	darunter Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern			
Ordentliche Rechnung										
Einnahmen										
Gebühren, Entgelte, Strafen	546,3	411,0	77,7	57,6	185,4	115,4	64,0	138,5	26,9	897,0
Rückflüsse von Darlehen	5,4	3,9	0,9	0,5	4,7	2,6	2,0	3,0	0,5	13,5
Entnahmen aus Rücklagen und Kapitalvermögen	7,3	5,5	1,4	0,3	4,2	1,9	2,3	2,4	1,0	14,9
Zuweisungen vom Land	500,1	406,5	58,9	34,7	217,5	100,2	42,6	347,5	38,5	1 103,7
Übrige Einnahmen	254,7	195,0	39,9	19,8	250,8	59,9	34,6	141,4	25,6	672,6
Zusammen	**1 313,8**	**1 022,0**	**178,8**	**112,9**	**662,7**	**280,0**	**145,5**	**632,8**	**92,5**	**2 701,7**
Erstattungen, Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	105,3	81,5	15,8	8,0	80,4	34,2	13,9	61,5	33,1	. [2])
Bruttoeinnahmen	**1 419,1**	**1 103,5**	**194,6**	**121,0**	**743,1**	**314,2**	**159,4**	**694,3**	**125,6**	. [2])
Ausgaben										
Persönliche Ausgaben	1 212,8	926,2	178,0	108,6	596,7	253,4	151,7	283,2	38,1	2 130,8
Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	92,6	63,9	17,2	11,5	77,7	40,6	36,0	46,5	9,6	226,4
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	286,8	238,6	33,5	14,6	284,6	59,5	48,8	42,7	12,8	626,9
Erwerb von Grundvermögen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	82,6	60,2	13,4	8,9	46,7	24,8	19,9	17,8	2,0	149,2
Gewährung von Darlehen	128,9	106,6	15,3	7,0	48,4	35,5	9,8	58,2	0,8	236,2
Zuführung an Rücklagen und an Kapitalvermögen	44,5	30,3	9,8	4,5	32,2	19,1	12,6	19,0	2,5	98,2
Tilgung	13,0	9,9	1,9	1,2	5,4	2,9	2,4	2,4	0,5	21,3
Übrige Ausgaben[3])	1 133,9	850,6	175,3	108,1	796,1	281,9	190,7	659,4	128,2	2 717,6
Zusammen	**2 995,1**	**2 286,3**	**444,6**	**264,3**	**1 887,8**	**717,7**	**471,9**	**1 129,1**	**194,6**	**6 206,6**
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	11,2	7,6	2,3	1,3	116,8	11,8	14,4	73,7	12,9	. [2])
Bruttoausgaben	**3 006,3**	**2 293,9**	**446,8**	**265,7**	**2 004,6**	**729,5**	**486,3**	**1 202,8**	**207,5**	. [2])
Außerordentliche Rechnung										
Einnahmen										
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln und innere Darlehen	194,1	143,5	32,1	18,5	149,8	56,4	46,9	30,8	6,7	381,4
Rückflüsse von Darlehen	3,8	2,7	0,9	0,2	2,1	1,4	0,7	0,8	0,0	6,7
Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen	67,5	46,9	12,5	8,1	62,3	35,3	26,6	13,2	1,0	143,9
Zuweisungen und Darlehen vom Land	197,9	151,6	26,0	20,4	129,6	46,5	58,1	30,7	1,5	359,8
Anteilbeträge der ordentlichen Rechnung	88,6	64,6	13,6	10,4	57,4	27,0	30,0	19,2	0,8	166,0
Übrige Einnahmen	11,5	8,0	2,2	1,3	10,0	4,3	5,7	2,2	0,1	23,8
Zusammen	**563,5**	**417,2**	**87,4**	**58,9**	**411,2**	**170,8**	**167,9**	**96,8**	**10,1**	**1 081,5**
Zuweisungen und Darlehen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5,1	4,0	0,4	0,6	15,1	3,8	8,2	2,3	0,1	. [2])
Bruttoeinnahmen	**568,5**	**421,2**	**87,8**	**59,5**	**426,3**	**174,7**	**176,1**	**99,1**	**10,2**	. [2])
Ausgaben										
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	308,4	216,9	51,4	40,1	327,9	110,1	142,7	68,9	4,8	710,0
Erwerb von Grundvermögen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	60,9	46,3	10,8	3,7	31,6	18,2	12,9	7,6	0,5	100,5
Gewährung von Darlehen	128,4	99,4	19,1	9,9	30,1	21,5	8,3	9,7	0,1	168,3
Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen	21,9	17,4	2,0	2,5	13,0	6,5	6,5	2,2	1,4	38,6
Tilgung	1,8	0,8	0,4	0,6	2,8	1,7	1,1	1,1	—	5,7
Übrige Ausgaben[4])	2,7	0,4	2,1	0,2	1,5	0,9	0,7	0,8	0,4	5,4
Zusammen	**524,0**	**381,0**	**85,9**	**57,1**	**406,9**	**158,9**	**172,1**	**90,3**	**7,2**	**1 028,5**
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,1	—	0,0	0,0	0,3	0,2	0,1	3,3	3,4	. [2])
Bruttoausgaben	**524,1**	**381,0**	**85,9**	**57,1**	**407,2**	**159,1**	**172,2**	**93,6**	**10,6**	. [2])

*) Kämmereiverwaltungen. — **) Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern: Gesamtergebnisse = o. R., mit Ausnahme der Schuldenaufnahmen, denen in gleicher Höhe Investitionsausgaben (Neu- und Wiederaufbau) gegenübergestellt sind. — [1]) Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern sind mit Ausnahme der Zuweisungseinnahmen und -ausgaben, der persönlichen Ausgaben sowie der Ausgaben für Neu- und Wiederaufbau bei den »Übrigen« Einnahmen bzw. Ausgaben nachgewiesen. — [2]) Wegen Doppelzählungen nicht summiert. — [3]) Einschließlich Anteilbeträge an die ao. R., Zinsausgaben und Zuweisungen an Land. — [4]) Einschl. Zuweisungen an Land.

8. Eigenausgaben und Zuschußbedarf*) für das Rechnungs

DM je

Lfd. Nr.	Land[1])	Verwaltungs									
		insgesamt		dar							
				Polizei		Rechtspflege		Schulen		Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	
		EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z
											Landes
1	Schleswig-Holstein	162,50	114,48	7,62	7,49	8,46	5,07	25,94	25,62	8,29	5,85
2	Niedersachsen	147,25	109,32	5,17	4,92	9,69	6,16	15,20	14,47	8,03	6,13
3	Nordrhein-Westfalen	170,14	138,19	4,87	4,67	9,67	5,56	13,47	12,84	7,79	6,61
4	Hessen	167,08	136,55	7,24	7,15	9,39	5,07	23,16	22,91	12,06	9,78
5	Rheinland-Pfalz	142,94	120,51	5,85	5,50	9,90	6,17	22,41	20,78	6,11	5,84
6	Württemberg-Baden	194,58	151,11	9,29	9,21	9,92	4,58	19,33	18,70	16,22	11,72
7	Baden	189,72	146,46	8,01	7,31	7,24	2,15	26,06	25,82	15,07	9,69
8	Württemberg-Hohenzollern	172,78	139,05	8,13	8,06	7,18	2,55	16,78	16,22	16,37	11,14
9	Bayern (ohne Lindau)	173,91	130,06	9,76	9,54	8,55	4,78	19,91	19,10	13,09	9,43
10	Lindau	229,16	176,44	6,96	6,76	8,02	4,89	55,65	54,62	1,81	1,81
11	**Zusammen**	**167,78**	**131,00**	**6,90**	**6,69**	**9,25**	**5,20**	**18,25**	**17,57**	**10,36**	**7,95**
12	dagegen 1949	313,12	283,08	6,78	6,51	8,57	4,90	16,58	15,91	9,62	7,36
											Kommunal
13	Schleswig-Holstein	105,24	60,75	3,56	2,68	—	—	17,63	15,48	2,63	1,81
14	Niedersachsen	106,69	62,67	5,92	4,98	—	—	20,65	15,49	1,98	1,67
15	Nordrhein-Westfalen	131,61	84,57	7,38	6,60	—	—	21,76	17,20	5,07	3,62
16	Hessen	133,61	82,58	5,47	4,81	—	—	14,06	11,73	5,25	4,08
17	Rheinland-Pfalz	105,10	66,42	3,93	2,91	—	—	11,29	8,07	2,77	2,06
18	Württemberg-Baden	156,41	92,04	6,97	6,04	—	—	24,70	17,93	3,20	2,59
19	Baden	132,70	70,76	2,04	1,94	—	—	11,00	5,32	6,18	3,57
20	Württemberg-Hohenzollern	133,30	78,46	1,01	0,83	—	—	20,58	15,09	2,13	1,75
21	Bayern (ohne Lindau)	103,21	61,65	4,39	3,20	—	—	13,50	10,91	3,24	1,77
22	Lindau	126,45	77,07	3,66	2,00	—	—	14,69	11,39	12,95	3,83
23	**Zusammen**	**121,33**	**74,03**	**5,58**	**4,70**	—	—	**18,18**	**14,12**	**3,77**	**2,66**
24	dagegen 1949	107,86	70,36	5,32	4,41	—	—	15,23	12,42	3,31	2,47
											Landes- und Kommunal
25	Schleswig-Holstein	267,74	175,23	11,18	10,17	8,46	5,07	43,57	41,10	10,92	7,66
26	Niedersachsen	253,94	171,99	11,09	9,90	9,69	6,16	35,85	29,96	10,01	7,80
27	Nordrhein-Westfalen	301,75	222,76	12,25	11,27	9,67	5,56	35,23	30,04	12,86	10,23
28	Hessen	300,69	219,13	12,71	11,96	9,39	5,07	37,22	34,64	17,31	13,86
29	Rheinland-Pfalz	248,04	186,93	9,78	8,41	9,90	6,17	33,70	28,85	8,88	7,89
30	Württemberg-Baden	350,99	243,15	16,26	15,25	9,92	4,58	44,03	36,63	19,42	14,31
31	Baden	322,42	217,22	10,05	9,25	7,24	2,15	37,06	31,14	21,25	13,26
32	Württemberg-Hohenzollern	306,08	217,51	9,14	8,89	7,18	2,55	37,36	31,31	18,50	12,89
33	Bayern (ohne Lindau)	277,12	191,71	14,15	12,74	8,55	4,78	33,41	30,01	16,33	11,20
34	Lindau	355,61	253,51	10,62	8,76	8,02	4,89	70,34	66,01	14,76	5,64
35	**Zusammen**	**289,11**	**205,03**	**12,48**	**11,39**	**9,25**	**5,20**	**36,43**	**31,69**	**14,13**	**10,61**
36	dagegen 1949	420,98	353,44	12,10	10,92	8,57	4,90	31,81	28,33	12,93	9,83
											Hanse
37	Hamburg	486,45	371,91	23,93	23,48	19,55	12,84	45,29	41,45	22,59	16,70
38	Bremen	577,58	325,93	21,72	20,70	15,36	9,57	52,66	49,37	15,25	14,06
39	**Zusammen**	**509,98**	**360,04**	**23,36**	**22,76**	**18,46**	**12,00**	**47,19**	**43,50**	**20,69**	**16,02**
40	dagegen 1949	782,30	673,79	25,63	24,96	18,44	12,65	49,41	45,95	19,95	15,61
											Verwaltung des
41	**Zusammen**	**243,49**	**228,05**	**0,05**	**0,05**	**0,09**	**0,07**	**0,01**	**0,01**	**0,96**	**0,83**
42	dagegen 1949[5])	34,79	28,99	0,00	0,00	0,03	0,03	0,00	0,00	0,45	0,41
											Staatliche und kommu
43	**Insgesamt**	**542,61**	**440,11**	**13,02**	**11,96**	**9,76**	**5,57**	**36,92**	**32,24**	**15,39**	**11,69**
44	dagegen 1949	470,50	395,42	12,70	11,53	9,04	5,28	32,58	29,10	13,66	10,49

*) Eigenausgaben = EA., Zuschußbedarf = Z. — [1]) Die ehemaligen Länder Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern Nordwürttemberg und Nordbaden, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern. — [2]) Soweit vermögenswirksam. — [3]) Bei Gemeinden nung. — [5]) Einschl. Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes.

hr 1950 nach Verwaltungszweigen und Ländern

wohner

eige

ter

Soziale Kriegsfolgelasten		Übriges Sozialwesen		Wohnungsbau und allgemeines Grundvermögen[2])		Straßen[3])		Öffentliche Einrichtungen der Gemeinden		Wirtschaftsförderung		Gesamte Besatzungskosten (einschl. Auftragsaufgaben usw.)		Lfd. Nr.
EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	
erwaltung														
4,92	4,57	26,39	15,83	22,09	1,46	3,93	3,51	0,08	0,08	15,63	9,07	0,60	0,23	1
13,24	12,13	14,69	8,54	15,56	2,57	4,36	4,24	0,38	0,38	14,52	10,12	6,84	6,37	2
11,12	10,36	13,86	8,09	28,67	15,41	3,60	3,56	0,46	0,41	15,30	13,79	7,33	7,29	3
7,31	7,17	16,39	10,52	10,24	— 1,86	3,93	3,84	0,37	0,37	15,08	14,26	13,21	13,19	4
10,63	10,60	11,55	4,72	2,34	2,05	6,48	6,32	0,46	0,46	8,32	7,20	15,54	13,05	5
10,11	9,56	14,49	7,39	19,96	9,15	7,23	7,15	2,65	2,63	16,15	12,44	10,61	10,60	6
9,86	9,86	10,44	4,57	18,54	9,27	6,40	6,37	2,66	2,66	14,37	11,13	18,95	18,93	7
														8
10,58	10,05	11,61	4,39	15,86	15,62	9,97	9,87	0,21	0,21	19,80	11,05	5,95	5,95	
11,96	10,38	10,79	6,80	14,06	1,66	7,06	6,82	0,17	0,17	16,52	11,88	8,68	7,62	9
12,64	11,87	9,80	6,04	48,07	7,68	16,56	16,54	1,03	0,92	22,58	22,36	8,64	8,59	10
10,72	**9,92**	**14,06**	**8,09**	**18,57**	**6,70**	**5,22**	**5,09**	**0,61**	**0,59**	**15,14**	**11,94**	**8,83**	**8,35**	11
63,49	62,43	34,44	27,61	14,60	13,82	7,46	7,51	1,08	1,08	19,44	15,67	78,66	76,81	12
verwaltung[4])														
5,01	2,03	31,65	13,51	4,75	0,98	6,54	4,26	10,87	3,38	1,16	0,50	—	—	13
4,26	1,08	25,35	11,66	8,19	1,82	8,50	5,82	11,21	4,33	0,99	0,58	—	—	14
3,03	0,92	29,30	18,39	7,59	2,80	11,15	8,04	18,56	6,70	1,04	0,72	—	—	15
4,84	1,11	32,50	16,94	7,93	4,00	14,10	9,71	17,33	6,71	3,35	1,76	—	—	16
2,38	1,07	19,74	11,39	11,36	4,83	12,08	9,42	12,59	5,44	4,55	1,98	—	—	17
3,14	0,04	34,40	15,48	10,11	4,27	14,80	11,38	20,29	8,71	4,81	3,60	—	—	18
2,06	0,17	24,98	10,86	17,73	4,18	13,06	10,51	14,88	6,54	6,76	5,17	—	—	19
														20
2,14	0,29	28,03	9,98	12,85	3,23	14,86	12,72	15,08	7,96	5,94	3,81	—	—	
4,48	1,48	26,59	13,08	5,07	2,40	8,88	6,77	12,58	4,27	2,54	1,18	—	—	21
1,20	0,82	23,45	10,00	6,04	2,53	12,21	11,12	11,27	5,11	9,12	7,83	—	—	22
3,70	**1,03**	**28,25**	**14,74**	**7,94**	**2,90**	**10,85**	**7,97**	**15,26**	**5,79**	**2,42**	**1,43**	—	—	23
4,69	2,00	26,62	14,45	5,58	2,57	8,51	7,03	13,55	5,69	2,31	1,85	—	—	24
verwaltung zusammen														
9,93	6,60	58,04	29,34	26,84	2,44	10,47	7,77	10,95	3,46	16,79	9,57	0,60	0,23	25
17,50	13,21	40,04	20,20	23,75	4,39	12,86	10,06	11,59	4,71	15,51	10,70	6,84	6,37	26
14,15	11,28	43,16	26,48	36,26	18,21	14,75	11,60	19,02	7,11	16,34	14,51	7,33	7,29	27
12,15	8,28	48,89	27,46	18,17	2,14	18,03	13,55	17,70	7,08	18,43	16,02	13,21	13,19	28
13,01	11,67	31,29	16,11	13,70	6,88	18,56	15,74	13,05	5,90	12,87	9,18	15,54	13,05	29
13,25	9,60	48,89	22,87	30,07	13,42	22,03	18,53	22,94	11,34	20,96	16,04	10,61	10,60	30
11,92	10,03	35,42	15,43	36,27	13,45	19,46	16,88	17,54	9,20	21,13	16,30	18,95	18,93	31
														32
12,72	10,34	39,64	14,37	28,71	18,85	24,83	22,59	15,29	8,17	25,74	14,86	5,95	5,95	
16,44	11,86	37,38	19,88	19,13	4,06	15,94	13,59	12,75	4,44	19,06	13,06	8,68	7,62	33
13,84	12,69	33,25	16,04	54,11	10,21	28,77	27,66	12,30	6,03	31,70	30,19	8,64	8,59	34
14,42	**10,95**	**42,31**	**22,83**	**26,51**	**9,60**	**16,07**	**13,06**	**15,87**	**6,38**	**17,56**	**13,37**	**8,83**	**8,35**	35
68,18	64,43	61,06	42,06	20,18	16,39	15,97	14,54	14,63	6,77	21,75	17,52	78,66	76,81	36
städte														
10,42	8,34	95,33	57,96	52,81	29,23	8,89	7,55	36,10	20,66	10,10	5,81	11,84	11,84	37
10,39	7,70	94,94	43,64	85,86	— 3,27	20,51	19,10	39,29	31,19	7,79	— 0,02	16,24	16,24	38
10,41	**8,18**	**95,23**	**54,27**	**61,34**	**20,84**	**11,89**	**10,53**	**36,93**	**23,38**	**9,50**	**4,30**	**12,98**	**12,98**	39
42,99	41,00	124,10	88,65	46,41	45,89	19,86	18,92	35,47	24,37	36,84	31,36	137,03	130,02	40
Bundes														
60,60	**60,15**	**32,92**	**32,89**	**8,49**	**8,48**	**4,33**	**4,25**	—	—	**18,57**	**13,62**	**89,42**	**88,21**	41
0,23	0,02	0,10	0,09	1,21	1,20	0,30	0,20	—	—	12,76	8,15	1,16	1,16	42
nale Verwaltung														
74,84	**70,98**	**77,63**	**57,14**	**36,58**	**18,59**	**20,20**	**17,20**	**16,82**	**7,15**	**35,76**	**26,58**	**98,44**	**96,77**	43
67,32	63,42	63,92	44,21	22,53	18,87	16,71	14,92	15,55	7,55	35,04	26,15	82,38	80,30	44

sind inzwischen zu dem Bundesland Baden-Württemberg zusammengeschlossen worden und entsprechen den jetzigen Regierungsbezirken (Gemeindeverbänden) einschl. übriger Angelegenheiten des Tiefbaus. — [4]) Zuschußbedarf einschl. Mehreinnahmen/Mehrausgaben der a. o. Rech-

9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1951 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952

Mill. DM

Art der Einnahmen Art der Ausgaben	Rechnungsjahr 1951				Rechnungsjahr 1952		
	insgesamt	darunter			1. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni 1952)	2. Vierteljahr (1. Juli bis 30. Sept. 1952)	3. Vierteljahr (1. Oktober bis 31. Dez. 1952)
		1. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni 1951)	2. Vierteljahr (1. Juli bis 30. Sept. 1951)	3. Vierteljahr (1. Oktober bis 31. Dez. 1951)			
Einnahmen							
Steuern[1][3]	16 116,5	3 034,8	3 743,4	4 467,3	4 213,7	4 971,3	5 076,0
davon: Bundeseigene Steuern und Zölle (ohne Notopfer Berlin)[1][2]	13 192,3	2 623,7	3 053,3	3 558,0	3 410,1	3 570,1	3 768,1
Notopfer Berlin	645,8	128,9	151,3	177,4	168,9	201,8	206,6
Anteilige Einkommen- u. Körperschaftsteuer	2 278,4	282,2	538,9	731,9	634,7	1 199,3	1 101,3
Wirtschaftliche Unternehmen, Bundesvermögen und Münzwesen	630,0	61,1	122,2	65,6	56,1	106,3	122,4
darunter: Ablieferungen der Bundespost	160,6	37,5	41,7	37,5	39,0	39,0	39,0
Münzwesen	293,8	20,7	64,9	12,8	—	50,7	66,7
Anleihen	36,6	—	31,6	1,4	0,2	182,9	98,4
Interessenquoten der Länder[3]	81,7	14,8	8,4	9,1	11,1	3,9	− 0,0
Verwaltungseinnahmen	478,2	37,2	78,8	87,8	54,0	151,6	124,5
darunter: Besatzungs- und Verteidigungslasten	40,9	5,5	11,8	9,2	8,5	9,7	9,0
Soziale Kriegsfolgelasten	132,8	8,2	17,6	19,7	7,4	59,4	29,0
Sonstige Soziallasten	1,8	0,3	0,4	0,4	0,4	0,6	1,6
Beitrag der Länder zur Abdeckung des Fehlbetrages 1949	133,1	—	—	—	7,9	16,2	9,4
Haushaltseinnahmen im engeren Sinne	**17 476,1**	**3 147,8**	**3 984,4**	**4 631,1**	**4 343,1**	**5 432,2**	**5 430,7**
Durchlaufende und Zweckgebundene Posten[4]	2 082,5	—	—	− 33,1	59,6	94,7	378,3
insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**19 558,6**	**3 147,8**	**3 984,4**	**4 598,0**	**4 402,7**	**5 526,9**	**5 809,0**
Ausgaben							
Verteidigungs-, Besatzungs- und Auftragsausgaben	7 915,3	1 105,2	1 553,6	1 709,7	849,2	1 707,5	1 961,4
darunter: Besatzungskosten und Auftragsausgaben Klasse I und II	5 745,6	432,5	973,9	1 353,0	510,0	1 284,7	1 742,1
Besatzungskosten und Auftragsausgaben der Auslaufzeit	1 831,1	634,1	496,3	273,9	288,9	325,5	139,8
Soziale Kriegsfolgelasten	4 265,6	745,5	979,7	1 113,5	1 034,5	1 340,1	1 236,7
darunter: Kriegsfolgenhilfe	534,2	110,9	93,6	125,7	87,3	115,3	153,6
Kriegsopferversorgung[4]	3 169,0	507,0	757,6	844,6	743,2	1 016,4	811,5
Versorgung verdrängter Angehöriger des öffentlichen Dienstes und ihrer Hinterbliebenen	395,9	90,2	90,6	98,7	142,7	143,8	172,3
Unterhaltsbeiträge für ehemalige berufsmäßige Wehrmachtsangehörige und ihre Hinterbliebenen	148,0	35,1	34,5	40,2	56,4	60,5	77,1
Sonstige Soziallasten	2 611,0	478,7	701,6	587,0	755,3	606,4	742,0
darunter: Arbeitslosenhilfe	1 233,1	252,8	250,8	248,8	286,7	198,5	317,4
Zuschüsse zur Sozialversicherung	1 374,3	225,9	450,7	336,3	466,7	406,0	422,7
Finanzhilfe Berlin (Zuschuß an Landeshaushalt)	550,0	157,3	174,9	163,6	137,5	137,5	137,5
Subventionen, Vorratshaltung	733,4	176,8	151,6	90,8	159,8	207,1	158,6
darunter: Preisausgleich für eingeführte Lebens- und Düngemittel	621,5	165,7	136,4	75,0	137,8	155,0	122,4
Kosten der Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	81,7	11,1	10,0	3,0	13,7	45,8	29,8
Andere wichtige Förderungsmaßnahmen[6]	211,7	15,0	24,5	95,3	19,9	72,0	99,5
Förderung des Wohnungsbaues[7] und ländliche Siedlung	326,1	56,4	52,9	85,3	33,3	163,4	171,5
Schuldendienst[8]	254,6	63,3	19,6	92,2	101,3	15,9	91,9
Versorgungsbezüge	83,1	16,3	13,2	16,8	22,9	19,0	24,5
Wirtschaftliche Unternehmen, Bundesvermögen und Münzwesen	167,9	14,8	41,3	39,3	15,4	43,1	26,3
Sonstige Ausgaben[9]	1 459,5	234,7	350,6	382,2	306,7	637,3	436,9
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	244,0	—	—	—	—	—	—
Haushaltsausgaben im engeren Sinne	**18 822,3**	**3 064,0**	**4 063,3**	**4 375,7**	**3 435,8**	**4 949,4**	**5 086,8**
Durchlaufende und zweckgebundene Posten[10]	2 045,3	6,3	11,7	12,7	42,2	68,9	408,7
insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**20 867,6**	**3 070,3**	**4 075,0**	**4 388,4**	**3 478,0**	**5 018,4**	**5 495,5**
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	− 1 309,0	+ 77,5	− 90,6	+ 209,5	+ 924,7	+ 508,5	+ 313,4

[1]) Nachgewiesen werden die im Haushalt des Bundes rechnungsmäßig vereinnahmten Steuerbeträge; sie weichen geringfügig von den kassenmäßigen Steuereinnahmen für die gleichen Zeiträume ab. — [2]) Ohne die den Bundeshaushalt nur durchlaufende Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues. — [3]) Rückständige Anteile der Länder an den Kriegsfolge- und Soziallasten des Bundes aus dem Rechnungsjahr 1950 gemäß § 2 des ersten Überleitungsgesetzes vom 28. 11. 50 (BGBl. S. 773). — [4]) Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues (vgl. Anmerkung 2), Lastenausgleichsmittel für Flüchtlingssiedlung, Darlehen sowie Zuschüsse aus ERP-Sondervermögen und STEG-Mittel. Beitrag der HICOG zur Bevorratung Berlins und Beitrag der o. an die a. o. Rechnung. — [5]) Ordentliche und außerordentliche Ausgaben. — [6]) Ohne Förderungsmaßnahmen aus STEG-Mitteln und ERP-Zuschüssen (s. durchlaufende und zweckgebundene Posten), aber einschl. Sanierung von Notstandsgebieten und Darlehen an Schleswig-Holstein. — [7]) Ohne Ausgaben für den Bergarbeiterwohnungsbau (vgl. Anmerkung 2, 4 und 10). — [8]) Einschl. Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen. — [9]) Ohne Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen (vgl. Anmerkung 8), ohne Sanierung von Notstandsgebieten und Darlehen an Schleswig-Holstein (vgl. Anmerkung 6). — [10]) Ausgaben aus den unter Anmerkung 4 genannten Einnahmen.

10. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder*) für das Rechnungsjahr 1951 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952

Mill. DM

Art der Einnahmen Art der Ausgaben	Rechnungsjahr 1951				Rechnungsjahr 1952		
	insgesamt[1])	darunter			1. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni 1952)	2. Vierteljahr (1. Juli bis 30. Sept. 1952)	3. Vierteljahr (1. Oktober bis 31. Dez. 1952)
		1. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni 1951)	2. Vierteljahr (1. Juli bis 30. Sept. 1951)	3. Vierteljahr (1. Oktober bis 31. Dez. 1951)			
Einnahmen							
Landessteuern							
Bruttoeinnahmen	9 404,2	1 778,5	2 179,3	2 670,7	2 599,2	2 994,4	3 125,8
davon: abgeführter Bundesanteil	2 214,0	307,8	517,0	728,4	614,6	1 168,9	1 055,8
dem Lande verblieben	7 190,2	1 470,7	1 662,3	1 942,3	1 984,6	1 825,5	2 070,0
Gemeindesteuern (nur Hamburg und Bremen)	255,9	54,3	57,5	72,7	68,5	77,3	87,7
Umlagen und Beiträge der G. und Gv.	264,6	54,0	66,1	61,3	50,4	74,5	79,4
Zuweisungen vom Bund[2])	517,1	46,4	91,2	111,5	103,6	179,4[3])	231,2[3])
Schuldenaufnahme							
vom Bund	314,5	34,8	42,9	77,7	42,3	143,5	172,2
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	.	.	.	.	36,7	139,9	166,3
aus Soforthilfe- bzw. Lastenausgleichsmitteln[3])	893,2	124,5	195,2	268,5	162,4	234,7	138,1
von Trägern der Sozialversicherung[4])	—	—	—	—	—	10,3	39,4
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	—	—	—	—	—	2,1	30,9
von sonstigen Geldgebern	354,6	46,4	52,3	134,8	15,7	146,1	225,4
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	.	.	.	.	—	48,4	36,2
Sonstige (von anderen Ländern)	0,2	—	—	—	—	—	—
Vermögensveräußerungen und Rücklagen	147,2	12,6	6,5	9,6	4,5	63,9	45,6
darunter: aus Erwerbsvermögen	98,3	10,1	3,7	4,8	2,9	17,2	10,8
Laufende Einnahmen und Ablieferungen des Erwerbsvermögens	648,1	333,9	123,9	82,3	397,1	178,7	98,7
Sonstige Einnahmen	1 746,9	328,2	369,6	411,8	306,8	390,4	415,9
insgesamt	**12 332,3**	**2 505,8**	**2 667,5**	**3 172,5**	**3 135,9**	**3 324,3**	**3 603,6**
Ausgaben							
Zuweisungen und Abführungen							
Finanzausgleichszahlungen und Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände[5])	1 438,4	295,6	342,1	368,5	351,9	393,6	374,2
davon: Allgemeine Finanzzuweisungen	833,1	167,7	201,1	213,8	198,3	225,0	202,4
Zweckgebundene Zuweisungen (ohne Zuschüsse für Schulen und Polizei)[6])	87,3	10,4	17,1	25,5	14,5	32,7	32,3
Zuweisungen zur Deckung von Schullasten[6])	365,7	84,5	88,8	88,3	97,0	93,5	105,2
Zuweisungen an Gemeinden zur Deckung der Polizeikosten und an die Polizeiverbände	152,3	33,0	35,1	40,9	42,1	42,4	34,3
Interessenquoten an den Kriegsfolge- und Soziallasten des Bundes	84,8	1,0	10,2	11,3	1,6	3,7	—
Ausgaben der Vermögensbewegung							
Darlehen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionszwecke	457,9	43,7	76,5	135,9	103,3	97,9	97,5
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	.	.	.	.	—	7,7	6,0
Sonstige Darlehen und Zuschüsse für Wohnungsbau	2 113,5	131,5	389,3	686,7	338,9	600,4	650,4
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	1 667,5	106,5	324,4	599,2	292,6	485,8	506,8
Schuldentilgung[7])	117,9	28,8	29,7	30,2	23,5	18,2	198,2
Zuführungen an Rücklagen[7])	178,5	—	0,2	0,1	0,6	2,0	1,7
Einmalige und außergewöhnliche Beschaffungs- und Bauausgaben	622,0	124,4	87,3	138,3	92,8	171,7	186,1
darunter: Wohnungsbau	14,1	5,3	1,0	1,9	2,3	2,6	3,8
Sonstige Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	375,9	61,3	84,2	98,1	59,5	116,9	128,5
Grundstückserwerb, sonstige einmalige und außergewöhnliche Beschaffungen	80,1	7,8	17,2	19,1	9,3	19,9	17,3
Vermögenvermehrende Ausgaben des Erwerbsvermögens	151,9	50,0	— 15,1	19,2	21,7	32,3	36,5
Sonstige Ausgaben							
Persönliche Ausgaben (ohne Versorgung)[7])	2 966,3	741,2	713,8	736,3	835,4	798,6[8])	819,5[8])
Sachausgaben[7])	473,4	74,9	95,9	105,4	78,5	130,2[8])	124,0[8])
Versorgungsbezüge[8])	710,5	181,9	165,1	203,0	218,0	199,7	234,3
Zinsendienst[7])	469,2	166,5	41,4	200,8	215,5	21,0	241,8
Kriegsfolgelasten (ohne Interessenquoten)	110,7	6,9	16,9	12,6	17,3	32,0	36,5
Sonstiger Sozialaufwand	363,4	57,1	82,4	91,5	62,7	96,0	128,1
darunter: Unterstützungen	164,4	26,1	39,1	44,0	31,1	47,2	73,3
Subventionen	119,4	6,6	50,5	27,4	24,8	32,6	36,5
Laufende Ausgaben für das Erwerbsvermögen	351,1	129,4	111,2	51,9	171,0	106,7	55,3
Sonstige Ausgaben	1 403,8	236,4	268,4	407,2	228,9	419,3	372,0
Abweichungen durch zeitl. Überschneidungen[9])	— 11,6	— 6,2	— 9,1	+ 20,8	+ 3,9	— 5,3	— 3,6
insgesamt	**11 969,0**	**2 219,7**	**2 471,8**	**3 227,9**	**2 768,6**	**3 118,3**	**3 552,5**
Absetzungen abzgl. Zusetzungen (Saldo) zur Abstimmung mit den Abschlußnachweisungen der Landeshauptkassen	+ 4,7	+ 19,3	— 0,8	— 2,7	+ 10,2	— 26,5	+ 10,9
Mehreinnahmen (+) bzw. Mehrausgaben (—)	+ 368,0	+ 305,4	+ 194,9	— 58,1	+ 377,5	+ 179,5	+ 62,0

*) Ohne Berlin; bei Hamburg und Bremen einschl. Gemeindeverwaltung. Ohne Doppelzählung durch Erstattungen, durchlaufende Gelder und Finanzhilfezahlungen der Länder untereinander; ohne Landesstock für den Arbeitseinsatz und Abwicklung der Vorjahre. — [1]) Einschl. Auslaufperiode. — [2]) Ab Auslaufperiode 1951 einschl. Verwaltung der Kriegsopferversorgung und der entsprechenden Zuweisungen vom Bund (1951 Schleswig-Holstein nach Angaben der Bundeshauptkasse); 1952 sind diese Beträge (ohne Schleswig-Holstein) im zweiten Rechnungsvierteljahr für das 1. und 2. Rechnungsvierteljahr zusammen ausgewiesen. — [3]) Einschl. Umstellungsgrundschulden, Hypotheken- und Kreditgewinnabgabe. — [4]) Einschl. Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — [5]) Ohne Zuweisungen an Gemeinden für Investitionszwecke. — [6]) Zahlungen an die Landesschulkasse und Landesmittelschulkasse. — [7]) Ohne Erwerbsvermögen. — [8]) Ohne Kriegsopferversorgung und ohne Versorgung gem. Art. 131 GG. — [9]) Einnahmen und Ausgaben aus (für) Finanzhilfe der Länder u. Schuldenaufnahme von anderen Ländern.

11. Personalstand am 2. 9. 1950

Vorbemerkung: Die Ergebnisse der Erhebung vom 2. Oktober 1952 liegen bei Redaktionsschluß noch nicht vor, so daß zunächst noch auf die schon im Statistischen Jahrbuch 1952 veröffentlichten Tabellen zurückgegriffen werden muß.

a) nach Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und Laufbahngruppe

Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und Laufbahngruppe	Bund		Länder ohne Hansestädte		Hansestädte		Stadtkreise		Übrige Gemeinden mit 1000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände[2])		Zusammen	
	insgesamt	darunter Heimatvertriebene	insgesamt	darunter Heimatvertriebene[1])	insgesamt	darunter Heimatvertriebene	insgesamt	darunter Heimatvertriebene[1])	insgesamt	darunter Heimatvertriebene[1])[2])	insgesamt	darunter Heimatvertriebene
Hoheits- und Kämmereiverwaltungen												
Beamte (einschl. Beamtenanwärter)												
Höherer Dienst	1 814	334	39 882	5 351	3 453	306	9 148	1 075	5 445	891	59 742	7 957
Gehobener Dienst	7 613	1 732	164 090	28 517	11 075	327	23 983	1 213	16 736	1 665	223 497	33 454
Mittlerer Dienst	16 106	5 196	81 598	15 205	12 144	660	29 962	1 288	9 943	567	149 753	22 916
Einfacher Dienst	6 323	2 080	10 712	1 207	922	29	1 489	48	2 561	28	22 007	3 392
Nicht aufgegliedert	—	—	—	10	—	—	—	—	—	56	—	66
zusammen	31 856	9 342	296 282	50 290	27 594	1 322	64 582	3 624	34 685	3 207	454 999	67 785
Angestellte												
Höherer Dienst	1 441	340	8 682	2 113	2 114	342	4 643	753	2 507	741	19 387	4 289
Gehobener Dienst	3 451	738	40 630	12 344	6 386	821	14 832	1 793	13 547	2 412	78 846	18 108
Mittlerer Dienst	7 178	1 678	86 336	16 696	20 075	1 836	47 111	4 214	52 373	9 426	213 073	33 850
Einfacher Dienst	959	165	24 944	3 905	4 984	523	19 031	1 736	28 521	3 742	78 439	10 071
Verwaltungslehrlinge	65	—	1 758	360	546	47	2 468	307	4 180	686	9 017	1 400
zusammen	13 094	2 921	162 350	35 418	34 105	3 569	88 085	8 803	101 128	17 007	398 762	67 718
Beamte und Angestellte	44 950	12 263	458 632	85 708	61 699	4 891	152 667	12 427	135 813	20 214	853 761	135 503
Arbeiter	15 279	1 541	52 782	8 814	17 258	1 522	77 689	8 187	61 081	12 635	224 089	32 699
In unmittelbarem Dienstverhältnis vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt	**60 229**	**13 804**	**511 414**	**94 522**	**78 957**	**6 413**	**230 356**	**20 614**	**196 894**	**32 849**	**1 077 850**	**168 202**
Wirtschaftliche Unternehmen[4])												
Beamte	1	1	7 700	1 197	47	—	4 740	32	1 178	44	13 666	1 274
Angestellte	1 348	231	5 078	1 072	5 100	178	19 002	803	7 578	626	38 106	2 910
Beamte und Angestellte	1 349	232	12 778	2 269	5 147	178	23 742	835	8 756	670	51 772	4 184
Arbeiter	3 615	730	43 806	7 759	9 217	377	71 855	5 501	19 572	3 038	148 065	17 405
In unmittelbarem Dienstverhältnis vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt	**4 964**	**962**	**56 584**	**10 028**	**14 364**	**555**	**95 597**	**6 336**	**28 328**	**3 708**	**199 837**	**21 589**
davon in Unternehmen:												
mit eigener Rechtspersönlichkeit[5])	3 751	899	2 507	320	13 235	471	14 625	1 142	346	49	34 464	2 881
ohne eigene Rechtspersönlichkeit	1 213	63	54 077	9 708	1 129	84	80 972	5 194	27 982	3 659	165 373	18 708

[1]) Zahlen für Bayern auf Grund der Erhebung vom 2. 10. 49 geschätzt (einschl. der Zugewanderten). — [2]) Ohne Bedienstete der Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern des Landes Baden. — [3]) Einschl. der Zugewanderten in den Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern des Landes Niedersachsen. — [4]) Ohne Bedienstete der Bundesbahn und Bundespost. — [5]) Nur Unternehmen, deren Geschäftsanteile ganz in der Hand einer Gebietskörperschaft sind.

11. Personalstand am 2. 9. 1950

b) nach Verwaltungszweigen und nach Arten der wirtschaftlichen Unternehmen

Verwaltungszweig / Art des wirtschaftlichen Unternehmens	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Stadtkreise	Übrige Gemeinden mit 1000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände	Zusammen: Bedienstete insgesamt	Zusammen: darunter Heimatvertriebene[1])
Hoheits- und Kämmereiverwaltungen							
Bedienstete (ohne Gemeinden mit weniger als 5000 Einwohnern)							
Oberste Staatsorgane	1 567	1 904	661	—	—	4 132	609
Allgemeine und innere Verwaltung	1 218	22 992	2 585	29 095	29 157	85 047	9 953
Finanz- und Steuerverwaltung	31 926	55 598	5 670	12 622	14 591	120 407	21 126
darunter: Steuerverwaltung	—	50 924	4 828	.	.	55 752	9 008
Zollverwaltung	31 133	—	—	—	—	31 133	9 410
Polizei und Kriminalpolizei (einschl. Wasserschutzpolizei)	183	68 138	10 417	16 032	2 970	97 740	14 323
Rechtspflege	282	54 499	5 410	—	—	60 191	9 283
Schulen	—	154 112	10 920	21 898	13 514	200 444	39 140
darunter: Lehrpersonen	—	149 096	9 670	15 554	9 353	183 673	37 646
Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	1 341	29 057	3 727	9 277	744	44 146	4 925
darunter: Lehrpersonen	—	4 087	161	—	—	4 248	480
Sozialwesen[2])	406	47 947	19 668	46 720	39 069	153 810	29 703
Bau-, Wohnungs- und Verkehrswesen	18 834	37 517	9 391	33 282	34 272	133 296	16 112
darunter: Verkehr	18 640	24 014	5 765	.	.	48 419	—
Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, Handel, Industrie und Gewerbe, öffentliche Einrichtungen	4 234	27 153	8 741	51 413	21 364	112 905	11 718
darunter: Sparkassen[3])	—	—	—	6 320	8 877	15 197	702
Kriegsfolgedienststellen	238	11 083	1 621	10 017	10 320	33 279	6 884
Politische Befreiung	—	1 414	146	.	.	1 560	237
zusammen	60 229	511 414	78 957	230 356	166 001	1 046 957	164 013
Bedienstete in Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern[4])	—	—	—	—	30 893	30 893	4 189
Insgesamt	**60 229**	**511 414**	**78 957**	**230 356**	**196 894**	**1 077 850**	**168 202**
Wirtschaftliche Unternehmen[5])							
Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	—	989	7 384	41 781	15 755	65 909	4 510
Verkehrsunternehmen	329	599	4 366	28 146	2 726	36 166	1 904
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	—	—	—	19 040	757	19 797	1 654
Landwirtschaftliche Unternehmen	—	265	284	907	642	2 098	375
Forstwirtschaftliche Unternehmen	—	49 713	84	1 379	4 753	55 929	9 784
Übrige Unternehmen	4 635	5 018	2 246	4 344	3 695	19 938	3 362
Insgesamt	**4 964**	**56 584**	**14 364**	**95 597**	**28 328**	**199 837**	**21 589**
Außerdem: **Bundesbahn**	525 429	—	—	—	—	525 429	65 126
Bundespost	259 196	—	—	—	—	259 196	35 971

[1]) Einschl. der Zugewanderten in Bayern und in den Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern des Landes Niedersachsen. — [2]) Ohne Bedienstete der Dienststellen für soziale Kriegsfolgelasten. — [3]) Nur Bedienstete in den Ländern Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen, sowie teilweise Bayern. — [4]) Ohne Land Baden. — [5]) Ohne Bedienstete der Bundesbahn und Bundespost.

12. Schuldenstand am 31. 3. 1952*) und am 31. 3. 1951**)

Mill. DM

Art der Schulden	31. März 1951					31. März 1952				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Inlandschulden										
Aus der Geldumstellung entstandene Schulden										
Ausgleichforderungen des Zentralbanksystems	5 428,9	2 277,0	266,6	—	7 972,6	5 460,0	2 296,7	266,5	—	8 023,3
Ausgleichforderungen der Banken und Sparkassen	. [1])	5 753,3	467,8	—	6 221,1	. [1])	5 724,7	469,4	—	6 194,1
Ausgleichforderungen der Versicherungen und Bausparkassen	—	2 214,2	417,0	—	2 631,2	—	2 160,9	472,6	—	2 633,5
Sonstige Ausgleichforderungen[2])	—	—	—	—	—	1 300,7	33,1	2,4	—	1 336,2
Sonderausgleichforderungen[3])	—	60,9	.	—	60,9	—	146,4	16,2	—	162,6
Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld	639,2	—	—	—	639,2	639,2	—	—	—	639,2
zusammen	6 068,1	10 305,5	1 151,3	—	17 525,0	7 399,9	10 361,8	1 227,2	—	18 988,8
Schulden aus Kreditmarktmitteln										
Inhaberschuldverschreibungen	—	32,1	9,5	9,8	51,4	—	10,1	9,5	9,5	29,1
Schulden an den Umschuldungsverband deutscher Gemeinden	—	3,3[4])	6,0	49,6	59,0	—	3,7[4])	4,3	43,1	51,1
Anteile an Sammelanleihen[5]) der Sparkassen- und Giroverbände	—	4,3	25,6[8])	84,4[7])	114,3	—	1,1	2,3	17,3[6])	20,7
Sonstige Schulden bei Banken, Sparkassen und Versicherungen						—	3,0	20,2[8])	65,7	88,9
Übrige Schulden aus Kreditmarktmitteln	—	1,5	6,1	8,0	15,6	—	4,3	8,0	7,5	19,8
zusammen	—	41,3	47,2	151,8	240,3	—	22,2	44,3	143,1	209,6
Eigene Umstellungsgrundschulden	—	2,6	7,2	106,7	116,5	—	—	5,3	95,6	100,9
Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Inlandschulden zusammen	**6 068,1**	**10 349,4**	**1 205,8**	**258,5**	**17 881,8**	**7 399,9**	**10 383,9**	**1 276,8**	**238,7**	**19 299,3**
Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandschulden										
Schulden aus Kreditmarktmitteln										
Verzinsliche Schatzanweisungen	—	0,8	—	—	0,8	35,9	20,1	—	—	56,0
Unverzinsliche Schatzanweisungen	654,0	207,7	—	—	861,7	606,9	101,6	—	—	708,5
Schatzwechsel						461,6	121,0	—	—	582,6
Kassenvorschüsse und Kredite des Zentralbanksystems	202,8	140,3	—	—	343,1	184,1	76,7	—	—	260,8
Schulden bei Banken und Sparkassen	—	24,8	—	385,9	410,7	—	205,2	1,3	626,9	833,3
Schulden bei Versicherungen (ohne Sozialversicherungsträger)	—	16,3	1,0	90,7	108,0	—	25,2	1,0	142,8	169,0
Schulden bei Sozialversicherungsträgern	—	24,0	—	16,3	40,3	—	40,1	—	54,3	94,5
Hypotheken, Grund- und Rentenschulden	—	0,1	0,4	26,3	26,8	—	0,1	1,2	32,4	33,7
Kassenkredite der Gemeinden (Gv.)[9])	—	—	—	38,3	38,3	—	—	—	31,0	31,0
Übrige Kreditmarktschulden	—	93,6	—	29,0	122,6	—	144,7	0,3	46,6	191,6
zusammen	856,8	507,6	1,4	586,4	1 952,2	1 288,5	734,6	3,7	934,1	2 960,9
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln										
Schulden aus dem Arbeitsstock (ohne Alfu-Rückstände)	—	67,7	—	. [10])	67,7	—	98,5	0,8	—	99,3
Alfu-Rückstände	—	119,8	—	—	119,8	—	122,7	—	—	122,7
Schulden aus ERP-Mitteln	—	2,0	0,7	119,1	121,7	—	3,2	0,7	149,2	153,0
Schulden bei der Bundespost	—	26,5	16,0	—	42,5	—	9,5	16,0	—	25,5
Schulden aus dem Aufkommen aus Umstellungsgrundschulden	—	275,5	16,6	—	292,1	—	596,8	64,0	—	660,8
Schulden aus dem übergebietlichen Ausgleichfonds[3])	—	29,1	4,2	—	33,3	—	110,6	2,5	—	113,1
Sonstige Schulden beim Hauptamt (Landesamt) für Soforthilfe	300,0	226,2	9,8	. [10])	536,1	—	637,3	38,2	. [10])	675,5
zusammen	300,0	746,9	47,3	119,1	1 213,2	—	1 578,5	122,3	149,2	1 850,0
Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandschulden zusammen	**1 156,8**	**1 254,4**	**48,7**	**705,5**	**3 165,4**	**1 288,5**	**2 313,2**	**126,0**	**1 083,2**	**4 810,9**
Inlandschulden insgesamt	**7 224,9**	**11 603,9**	**1 254,4**	**964,0**	**21 047,2**	**8 688,4**	**12 697,1**	**1 402,8**	**1 321,9**	**24 110,2**
Außerdem:										
Schulden bei Gebietskörperschaften[11])										
Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Schulden	—	0,9	1,3	24,2	26,4	—	0,9	0,9	23,0	24,8
Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Schulden										
Schulden beim Bund	—	526,9	19,1	—	546,0	—	745,4	40,9		
Schulden bei Ländern	—	13,0	1,5			—	0,2	—		
Schulden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	0,3	—	218,6	233,4	—	3,2	—	354,6[12])	1 144,3
zusammen	—	540,2	20,6	218,6	779,4	—	748,8	40,9	354,6	1 144,3
Schulden bei Gebietskörperschaften zusammen	—	**541,1**	**22,0**	**242,8**	**805,8**	—	**749,6**	**41,8**	**377,6**	**1 169,1**
Rückstände[2])	.	.	.	.	.	—	**341,2**	—	—	**341,2**
Auslandschulden der Länder (soweit statistisch erfaßt)[13])	—	**44,8**	**76,5**	—[14])	**121,3**	—	**44,8**	**80,6**	—[14])	**125,5**

*) Band 72 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland. — **) Vgl. Band 53 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland.
[1]) Der Betrag steht in seiner Höhe noch nicht fest. — [2]) 1951 nicht ausgegliedert. — [3]) Soweit gesondert ausgewiesen. — [4]) Schulden der Bezirks-(Provinzial-)verbände. — [5]) Einschl. Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen. — [6]) Nur Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen. — [7]) Ohne Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen (etwa 17 Mill. DM). — [8]) Einschl. 1951 11,6 Mill. DM, 1952 9,9 Mill. DM für Haftentschädigung politisch Verfolgter (Hamburg). — [9]) 1951 einschl. Kassenkredite bei Gebietskörperschaften. — [10]) Nicht ausgegliedert. — [11]) 1951 ohne Kassenkredite bei Gebietskörperschaften. — [12]) Einschl. 0,8 Mill. DM Kassenkredite. — [13]) Ohne Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen. Vgl. Anm. 6). — [14]) Auslandschulden der Gemeinden etwa 71,2 Mill. DM.

B. Kassenmäßige Steuereinnahmen

1. Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern 1949—1952*)

Steuerart	Rechnungsjahr			Kalenderjahr			
	1949	1950	1951	1949	1950	1951	1952
Bundes- und Landessteuern				Mill. DM			
Besitz- und Verkehrsteuern							
Lohnsteuer	2 113,2	1 693,0	2 959,9	2 065,1	1 706,8	2 672,6	3 485,4
Veranlagte Einkommensteuer	2 408,9	1 947,6	2 611,3	2 687,5	2 031,4	2 245,5	3 822,7
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	7,5	42,8	87,5	6,8	31,1	81,6	106,5
Körperschaftsteuer	1 448,1	1 532,0	2 539,5	1 481,4	1 429,0	2 246,8	2 731,3
Vermögensteuer	115,2	109,2	128,4	114,0	105,7	120,0	155,7
Erbschaftsteuer	18,7	24,6	40,8	16,3	22,9	35,8	48,5
Umsatzsteuer[1])	3 991,1	4 925,1	7 219,3	3 835,0	4 595,5	6 590,7	8 099,9
Grunderwerbsteuer	26,1	40,7	47,0	21,5	37,9	45,1	50,6
Kapitalverkehrsteuer	13,2	17,3	27,8	12,5	16,0	22,9	34,8
Kraftfahrzeugsteuer	279,1	346,1	406,8	296,6	338,4	396,2	455,4
Zuschlag zur Kraftfahrzeugsteuer	3,1	0,3	0,2	11,0	0,4	0,3	0,0
Versicherungsteuer	56,2	68,3	83,2	54,1	62,4	80,4	92,5
Rennwett- und Lotteriesteuer[2])	75,3	76,1	96,6	63,1	80,2	89,6	103,9
Wechselsteuer	33,9	47,5	54,5	30,9	44,1	53,5	60,5
Beförderungsteuer	261,7	250,8	332,3	249,8	239,7	324,7	351,2
Feuerschutzsteuer	18,3	19,1	23,0	15,7	18,4	23,6	23,3
Notopfer Berlin insgesamt	325,7	389,2	644,7	330,1	358,1	579,4	767,1
davon Abgabe							
1. der Arbeitnehmer	183,3	206,2	322,3	182,9	192,2	295,0	365,4
2. der Veranlagten	60,9	79,5	148,5	63,2	74,2	124,5	203,7
3. der Körperschaften	30,2	53,1	121,5	30,8	42,0	108,0	143,3
4. auf Postsendungen	51,2	50,5	52,4	53,3	49,8	52,0	54,7
Sonstige	8,3	3,9	4,3	7,8	5,1	4,8	1,7
Insgesamt	**11 203,6**	**11 533,6**	**17 307,2**	**11 299,2**	**11 123,1**	**15 613,5**	**20 391,1**
Zölle und Verbrauchsteuern							
Zölle	346,5	707,2	830,5	277,5	604,5	807,2	1 028,8
Tabaksteuer	2 190,6	2 100,6	2 227,6	2 128,9	2 059,2	2 273,7	2 267,8
Kaffeesteuer	280,7	356,3	430,0	275,8	329,0	412,4	509,0
Teesteuer	21,8	33,1	35,2	15,0	31,7	33,6	37,8
Zuckersteuer	378,1	385,8	400,7	376,6	367,0	404,8	372,9
Salzsteuer	36,3	39,5	38,7	35,5	38,9	39,7	38,4
Biersteuer	302,4	314,7	281,8	276,4	337,0	266,1	319,9
Aus dem Spiritusmonopol	502,0	487,8	524,3	436,6	480,3	518,9	514,1
Schaumweinsteuer	18,1	20,1	22,9	21,2	18,9	21,9	19,2
Essigsäuresteuer	9,7	9,7	8,7	13,0	9,5	8,3	8,9
Zündwarensteuer u. a. d. Zündwarenmonopol	53,8	64,2	62,9	59,6	60,7	62,6	56,4
Leuchtmittelsteuer	12,8	15,4	16,4	12,5	13,9	17,3	12,8
Spielkartensteuer	0,7	0,8	1,0	0,7	0,7	1,0	1,1
Süßstoffsteuer	3,1	4,1	2,7	4,9	3,8	2,8	2,0
Mineralölsteuer	48,9	96,7	543,1	44,9	67,3	454,6	577,0
Sonstige	0,5	0,2	0,0	0,5	0,3	0,0	0,0
Insgesamt	**4 205,9**	**4 636,0**	**5 426,5**	**3 979,6**	**4 422,7**	**5 325,0**	**5 766,2**
Bundes- und Landessteuern zusammen	**15 409,5**	**16 169,7**	**22 733,8**	**15 278,8**	**15 545,8**	**20 938,5**	**26 157,3**
darunter abzuführen an den Bund[3])	1 034,7	9 876,2	13 341,4	865,6	7 321,7	12 553,3	14 665,0
Gemeindesteuern[4])							
Grundsteuer	1 065,5	1 088,5	1 123,6	.	1 078,1	1 128,1	1 130,6
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer)	1 087,3	1 269,8	2 113,7	.	1 206,2	1 905,9	2 532,4
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	27,1	49,5	60,1	.	44,0	58,2	65,8
Schankerlaubnissteuer	1,6	3,0	3,9	.	2,6	3,6	4,2
Getränkesteuer	49,6	55,8	68,0	.	53,4	64,3	75,2
Vergnügungsteuer	114,0	115,3	133,9	.	113,2	128,0	142,8
Hundesteuer	34,3	38,9	42,1	.	37,8	41,6	43,0
Jagd- und Fischereisteuer	0,2	0,3	1,0	.	0,2	0,8	1,6
Sonstige	29,1[5])	27,5[5])	9,4	.	13,0	9,5	10,5
Zusammen	**2 408,7[6])**	**2 648,6**	**3 555,6**	**.**	**2 548,5**	**3 339,9**	**4 006,0**
Soforthilfeabgabe	**1 300,0**	**1 640,2**	**1 570,7**	**642,6**	**1 876,9**	**1 620,4**	**1 368,3**
Gesamte Steuereinnahmen	**19 118,2**	**20 458,5**	**27 860,1**	**.**	**19 971,2**	**25 898,8**	**31 531,6**
				DM je Einwohner			
Gesamte Steuereinnahmen	*407*	*429*	*578*	*.*	*419*	*537*	*649*

*) Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder. Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. — [1]) Einschl. Umsatzausgleichsteuer. — [2]) Einschl. Sportwettsteuer. — [3]) Ohne die ab 1. 4. 1951 von den Ländern an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. Diese sind in der Haushaltsrechnung des Bundes für das Rechnungsjahr 1951/52 mit 2218,3 Mill. DM angegeben. — [4]) Angaben für das Kalenderjahr 1949 liegen nicht vor. — [5]) Einschl. Bürgersteuerausgleich in Bremen und Wohnraumsteuer in Niedersachsen. — [6]) Einschl. eines geschätzten Betrages von 25 Mill. DM für Gemeinden unter 3000 Einwohner in Württemberg-Hohenzollern und für Lindau (1/2 Rechnungsjahr).

2. Regionale Verteilung des Steueraufkommens aus Landes- und Gemeindesteuern 1949—1951 *)

Steuerart	Rechnungsjahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Westberlin
						Mill. DM						
Landessteuern												
Lohnsteuer[1]	1949	2 113,2	66,0	154,5	207,2	41,9	744,9	205,9	94,4	303,9	294,5	116,8
	1950	1 693,0	41,6	116,8	149,6	29,0	618,2	171,7	81,1	252,7	232,2	96,4
	1951	2 959,9	77,7	193,7	266,5	53,1	1 132,4	280,8	142,8	423,2	389,6	138,0
Veranlagte Einkommensteuer[1]	1949	2 408,9	103,6	123,7	294,6	48,7	726,1	212,3	129,1	367,9	402,9	61,0
	1950	1 947,6	75,2	97,9	241,7	33,1	604,1	171,4	94,5	310,5	319,4	55,2
	1951	2 611,3	105,1	126,0	353,7	45,3	823,5	194,8	134,7	396,0	432,2	65,1
Körperschaftsteuer[1]	1949	1 448,1	21,2	103,0	169,7	31,5	462,5	148,7	43,5	225,7	242,3	14,3
	1950	1 532,0	21,1	126,9	174,0	24,7	464,1	189,3	49,0	236,8	246,1	22,7
	1951	2 539,5	33,1	236,4	309,1	31,8	770,3	340,8	78,8	358,8	380,3	32,5
Vermögensteuer	1949	115,2	4,1	6,6	12,6	1,8	39,4	7,3	5,7	18,6	19,1	21,3
	1950	109,2	3,2	6,8	11,4	1,6	40,2	8,3	4,1	16,3	17,2	23,6
	1951	128,4	3,3	8,7	11,4	1,7	48,5	11,1	3,9	18,8	20,8	22,5
Kraftfahrzeugsteuer	1949	279,1	12,3	13,5	34,1	4,8	79,1	26,5	16,7	41,0	51,1	8,2
	1950	346,1	14,5	16,0	41,4	5,7	99,6	32,3	21,1	52,7	62,9	11,0
	1951	406,8	16,2	18,4	47,4	6,4	119,5	38,1	25,3	62,3	73,2	13,2
Biersteuer	1949	302,4	2,8	8,5	14,2	4,8	59,1	16,3	15,5	44,3	136,9	7,9
	1950	314,7	3,0	9,8	16,4	5,8	76,6	16,2	16,8	42,6	127,5	10,8
	1951	281,8	2,0	8,0	14,9	5,7	75,5	15,1	14,4	36,7	109,4	11,1
Übrige Landessteuern	1949	260,6	8,0	30,3	31,5	4,5	72,3	18,7	12,3	36,4	46,4	11,0
	1950	350,9	13,3	37,2	37,8	9,3	109,6	28,4	12,6	38,9	63,8	12,8
	1951	464,8	13,0	48,4	49,0	9,2	135,6	47,8	18,3	70,8	72,9	18,5
Landessteuern[2] zusammen	1949[3]	6 927,5	218,0	440,1	763,9	138,0	2 183,4	635,7	317,2	1 037,8	1 193,3	240,5
	1950	6 293,5	171,9	411,4	672,3	109,2	2 012,4	617,6	279,2	950,5	1 069,1	232,5
	1951	9 392,5	250,5	639,6	1 052,1	153,3	3 105,3	928,5	418,2	1 366,6	1 478,5	300,9
Gemeindesteuern	1949	2 408,7	115,5	102,1	327,3	50,3	787,7	210,5	141,4	325,7	348,0	136,3
	1950	2 648,6	119,0	124,1	345,6	61,2	884,6	228,3	143,6	360,4	381,9	152,5
	1951	3 555,6	138,3	183,6	431,8	64,7	1 232,7	295,1	187,4	508,2	513,8	180,7
Soforthilfeabgabe[3]	1949	1 300,0	58,4	66,9	182,0	24,5	362,8	107,3	62,2	219,9	215,8	—
	1950	1 640,2	66,8	59,1	205,8	23,4	516,8	124,1	83,6	262,5	298,0	—
	1951	1 570,7	59,5	55,2	185,8	22,3	518,7	127,3	72,1	254,3	275,6	—
Insgesamt	**1949**	**10 636,2**	**391,9**	**609,1**	**1 273,2**	**212,8**	**3 333,9**	**953,5**	**520,8**	**1 583,4**	**1 757,1**	**376,8**
	1950	**10 582,3**	**357,7**	**594,6**	**1 223,7**	**193,8**	**3 413,8**	**970,0**	**506,4**	**1 573,3**	**1 749,0**	**385,0**
	1951	**14 518,8**	**448,3**	**878,3**	**1 669,7**	**240,3**	**4 856,7**	**1 350,9**	**677,7**	**2 129,1**	**2 268,0**	**481,4**
						DM je Einwohner						
Insgesamt	1949	*226*	*147*	*395*	*188*	*395*	*259*	*223*	*180*	*253*	*192*	*179*
	1950	*222*	*138*	*370*	*180*	*346*	*259*	*224*	*168*	*244*	*190*	*179*
	1951	*301*	*179*	*532*	*248*	*416*	*359*	*308*	*219*	*324*	*247*	*222*

*) Siehe Seite 451. — [1]) Einschl. der von den Ländern ab 1.4.1951 an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. — [2]) Nach der ab 1.4.1950 geltenden Steuerverteilung. — [3]) Die in Westberlin nach Landesrecht erhobenen Lastenausgleichsabgaben sind nicht einbezogen.

C. Besitz- und Verkehrsteuern

1. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949

a) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkomm ensgruppen und Ländern

Einkommensgruppe in DM	Steuerpflichtige[1])	Gesamtbetrag der Einkünfte[2])			Sonderausgaben[3])	Einkommen	Steuerschuld
		Insgesamt	darunter Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit				
	Anzahl	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
Schleswig-Holstein							
bis unter 1 200	17 490	16 710	834	762	16 444	4 774	11 936	249
1 200 » » 2 400	35 883	75 501	2 253	2 687	35 388	10 629	64 872	1 976
2 400 » » 3 600	29 124	96 603	2 353	4 966	28 687	10 309	86 294	4 544
3 600 » » 4 800	19 138	88 011	1 773	5 467	18 898	8 701	79 310	6 628
4 800 » » 6 000	11 872	70 515	1 158	4 500	11 788	7 010	63 505	7 582
6 000 » » 9 000	13 582	109 654	1 415	7 127	13 499	11 433	98 221	18 100
9 000 » » 20 000	8 831	122 722	937	7 900	8 805	13 969	108 753	33 060
20 000 » » 50 000	1 684	53 833	225	4 103	1 654	6 545	47 288	23 110
50 000 » » 100 000	176	12 787	12	437	172	1 297	11 490	7 362
100 000 und mehr	67	17 411	11	271	67	712	16 699	10 734
Insgesamt	**137 847**	**663 747**	**10 971**	**38 220**	**135 402**	**75 379**	**588 368**	**113 345**
Hamburg								
bis unter 1 200	8 947	9 306	588	886	7 309	2 445	6 861	217
1 200 » » 2 400	21 125	45 564	2 208	2 966	20 916	7 784	37 780	1 760
2 400 » » 3 600	17 047	59 142	2 787	7 037	16 948	8 639	50 503	3 890
3 600 » » 4 800	12 397	56 616	2 756	9 520	12 351	7 963	48 653	5 566
4 800 » » 6 000	8 565	52 127	1 789	7 929	8 523	6 565	45 562	6 464
6 000 » » 9 000	11 208	92 696	2 253	14 176	11 159	11 694	81 002	15 930
9 000 » » 20 000	9 936	144 034	1 890	19 744	9 885	18 367	125 667	40 090
20 000 » » 50 000	2 917	94 910	597	13 337	2 905	11 664	83 246	41 545
50 000 » » 100 000	445	33 479	68	2 258	442	3 520	29 959	19 894
100 000 und mehr	168	40 373	27	1 338	164	1 931	38 442	25 927
Insgesamt	**92 755**	**628 247**	**14 963**	**79 191**	**90 602**	**80 572**	**547 675**	**161 283**
Niedersachsen								
bis unter 1 200	24 176	26 230	1 458	1 310	22 942	7 005	19 225	428
1 200 » » 2 400	83 469	175 573	6 309	7 271	83 171	24 004	151 569	4 482
2 400 » » 3 600	74 320	241 154	6 872	14 110	73 496	24 681	216 473	11 140
3 600 » » 4 800	48 160	218 034	5 945	17 948	48 099	20 428	197 606	16 325
4 800 » » 6 000	29 874	175 953	3 685	14 256	29 872	16 325	159 628	18 766
6 000 » » 9 000	34 739	279 936	4 336	21 767	34 723	28 420	251 516	47 136
9 000 » » 20 000	25 101	348 383	2 836	23 860	24 991	38 133	310 250	95 297
20 000 » » 50 000	4 911	158 796	743	13 903	4 897	19 090	139 706	69 489
50 000 » » 100 000	489	38 278	77	1 949	489	3 909	34 369	22 065
100 000 und mehr	175	63 770	23	693	166	3 233	60 537	43 480
Insgesamt	**325 414**	**1 726 107**	**32 284**	**117 067**	**322 846**	**185 228**	**1 540 879**	**328 608**
Bremen								
bis unter 1 200	5 392	4 945	469	551	4 508	1 502	3 443	81
1 200 » » 2 400	7 211	15 466	1 153	1 414	7 166	2 618	12 848	532
2 400 » » 3 600	5 937	20 548	1 495	3 564	5 922	2 907	17 641	1 258
3 600 » » 4 800	4 303	20 682	1 306	4 425	4 299	2 677	18 005	1 849
4 800 » » 6 000	2 762	17 039	728	3 205	2 760	2 234	14 805	2 029
6 000 » » 9 000	3 758	30 293	861	4 952	3 751	4 132	26 161	5 602
9 000 » » 20 000	3 375	49 160	590	5 352	3 372	6 245	42 915	13 794
20 000 » » 50 000	1 042	34 190	195	4 048	1 040	4 327	29 863	14 999
50 000 » » 100 000	131	9 828	22	600	131	1 089	8 739	5 501
100 000 und mehr	50	9 852	10	264	50	594	9 258	5 352
Insgesamt	**33 961**	**212 003**	**6 829**	**28 375**	**32 999**	**28 325**	**183 678**	**50 997**
Nordrhein-Westfalen								
bis unter 1 200	56 264	60 407	3 215	3 852	52 248	17 271	43 136	873
1 200 » » 2 400	149 130	313 982	11 778	14 974	146 080	47 287	266 695	10 555
2 400 » » 3 600	135 922	450 538	16 470	37 204	133 257	53 028	397 510	24 599
3 600 » » 4 800	93 436	426 806	13 891	44 669	91 624	47 360	379 446	34 718
4 800 » » 6 000	60 602	357 859	9 011	37 656	59 438	39 584	318 275	42 256
6 000 » » 9 000	76 099	611 823	11 569	66 266	74 285	68 002	543 821	103 149
9 000 » » 20 000	60 879	855 324	9 119	88 313	59 520	102 113	753 211	234 802
20 000 » » 50 000	15 724	508 125	3 186	67 299	15 375	63 997	444 128	221 835
50 000 » » 100 000	2 150	155 159	396	10 256	2 103	15 801	139 358	88 350
100 000 und mehr	1 040	263 596	227	3 225	1 021	14 818	248 778	154 787
Insgesamt	**651 246**	**4 003 619**	**78 862**	**373 714**	**634 951**	**469 261**	**3 534 358**	**915 924**

[1]) Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige. — [2]) Summe von Sonderausgaben und Einkommen. — [3]) Ohne den Verlustabzug aus II/1948.

1. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949

a) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkommensgruppen und Ländern

Einkommensgruppe in DM	Steuerpflichtige[1]	Gesamtbetrag der Einkünfte[2]			Sonderausgaben[3]	Einkommen	Steuerschuld
		Insgesamt	darunter Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit				
	Anzahl	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
Hessen							
bis unter 1 200	22 147	23 201	1 388	1 276	21 568	5 727	17 474	347
1 200 » » 2 400	70 233	144 068	5 858	6 535	70 078	19 224	124 844	3 752
2 400 » » 3 600	57 608	186 288	7 661	15 476	57 506	20 566	165 722	8 949
3 600 » » 4 800	35 517	161 901	6 487	19 348	35 325	15 680	146 221	12 964
4 800 » » 6 000	20 723	121 993	3 786	14 843	20 616	11 867	110 126	13 777
6 000 » » 9 000	24 426	202 193	4 269	22 966	24 305	20 325	181 868	33 897
9 000 » » 20 000	18 230	259 328	2 711	31 322	18 155	29 901	229 427	72 342
20 000 » » 50 000	4 459	147 613	752	15 027	4 423	18 967	128 646	63 495
50 000 » » 100 000	588	44 801	85	2 004	588	4 818	39 983	24 548
100 000 und mehr	199	47 782	22	331	199	3 288	44 494	25 656
Insgesamt	**254 130**	**1 339 168**	**33 019**	**129 128**	**252 763**	**150 363**	**1 188 805**	**259 727**
Rheinland-Pfalz							
bis unter 1 200	17 417	16 985	676	646	16 733	4 066	12 919	227
1 200 » » 2 400	59 540	123 508	3 362	3 591	59 474	14 667	108 841	2 642
2 400 » » 3 600	44 521	142 800	3 988	7 580	44 505	12 626	130 174	6 204
3 600 » » 4 800	24 537	111 131	3 207	8 878	24 526	8 933	102 198	8 602
4 800 » » 6 000	14 751	85 849	1 913	7 029	14 744	6 880	78 969	9 452
6 000 » » 9 000	16 877	133 509	1 974	9 749	16 870	11 335	122 174	23 219
9 000 » » 20 000	11 346	154 539	1 167	9 870	11 328	15 106	139 433	43 147
20 000 » » 50 000	2 099	67 849	269	4 678	2 089	8 139	59 710	29 228
50 000 » » 100 000	228	17 085	26	724	223	2 023	15 062	9 849
100 000 und mehr	66	12 047	8	91	64	849	11 198	7 611
Insgesamt	**191 382**	**865 302**	**16 590**	**52 836**	**190 556**	**84 624**	**780 678**	**140 181**
Baden-Württemberg							
bis unter 1 200	37 249	36 567	2 822	2 597	33 149	9 333	27 234	712
1 200 » » 2 400	114 762	243 864	11 475	12 890	114 266	32 086	211 778	5 680
2 400 » » 3 600	107 953	353 435	15 607	31 607	106 760	35 533	317 902	14 948
3 600 » » 4 800	63 579	290 285	13 687	41 955	63 209	28 478	261 807	21 189
4 800 » » 6 000	35 300	209 491	7 697	31 309	35 172	21 129	188 362	22 562
6 000 » » 9 000	38 532	313 128	8 531	48 453	38 440	34 980	278 148	51 254
9 000 » » 20 000	27 461	390 750	5 333	50 745	27 425	48 497	342 253	106 524
20 000 » » 50 000	6 646	223 476	1 292	24 824	6 613	29 991	193 485	96 779
50 000 » » 100 000	993	74 708	144	3 505	978	7 793	66 915	41 734
100 000 und mehr	517	129 623	73	1 310	504	8 495	121 128	70 095
Insgesamt	**432 992**	**2 265 327**	**66 661**	**249 195**	**426 516**	**256 315**	**2 009 012**	**431 477**
Bayern							
bis unter 1 200	42 558	45 889	2 246	2 352	38 720	10 689	35 200	745
1 200 » » 2 400	164 743	344 601	9 744	11 416	163 854	42 347	302 254	7 593
2 400 » » 3 600	136 563	441 914	12 075	25 884	136 145	40 424	401 490	17 933
3 600 » » 4 800	74 062	334 920	9 213	28 299	73 900	28 986	305 934	23 764
4 800 » » 6 000	41 102	241 129	5 486	21 388	40 936	21 482	219 647	25 260
6 000 » » 9 000	44 695	358 431	6 433	34 423	44 565	35 195	323 236	59 826
9 000 » » 20 000	31 054	436 997	4 223	37 769	30 878	49 679	387 318	120 399
20 000 » » 50 000	7 674	252 207	1 136	21 455	7 620	32 361	219 846	109 566
50 000 » » 100 000	1 098	83 589	138	2 929	1 086	9 433	74 156	46 502
100 000 und mehr	414	101 745	47	1 199	402	9 025	92 720	54 735
Insgesamt	**543 963**	**2 641 422**	**50 741**	**187 114**	**538 106**	**279 621**	**2 361 801**	**466 323**
Bundesgebiet							
bis unter 1 200	231 640	240 240	13 696	14 232	213 621	62 812	177 428	3 879
1 200 » » 2 400	706 096	1 482 127	54 140	63 744	700 393	200 646	1 281 481	38 972
2 400 » » 3 600	608 995	1 992 422	69 308	147 428	603 226	208 713	1 783 709	93 465
3 600 » » 4 800	375 129	1 708 386	58 265	180 509	372 231	169 206	1 539 180	131 605
4 800 » » 6 000	225 551	1 331 955	35 253	142 115	223 849	133 076	1 198 879	148 148
6 000 » » 9 000	263 916	2 131 663	41 641	229 879	261 597	225 516	1 906 147	358 113
9 000 » » 20 000	196 213	2 761 237	28 806	274 875	194 359	322 010	2 439 227	759 455
20 000 » » 50 000	47 156	1 540 999	8 395	168 674	46 616	195 081	1 345 918	670 046
50 000 » » 100 000	6 298	469 714	968	24 662	6 212	49 683	420 031	265 805
100 000 und mehr	2 696	686 199	448	8 722	2 637	42 945	643 254	398 377
Insgesamt	**2 663 690**	**14 344 942**	**310 920**	**1 254 840**	**2 624 741**	**1 609 688**	**12 735 254**	**2 867 865**

[1]) Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige. — [2]) Summe von Sonderausgaben und Einkommen. — [3]) Ohne den Verlustabzug aus II/1948.

1. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949

b) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Steuerklassen und Ländern

Steuerklasse[1])	Steuerpflichtige[2])	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige[2])	Einkommen	Steuerschuld
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
	Schleswig-Holstein			**Hamburg**		
I	14 421	48 610	12 240	13 706	59 080	18 102
II	58 908	232 162	48 725	45 815	253 621	77 279
III mit 1 Kind	25 360	112 749	20 950	16 352	104 121	29 430
III » 2 Kindern	21 363	101 160	16 937	11 023	79 552	22 231
III » 3 und mehr Kindern	17 795	93 687	14 493	5 859	51 301	14 241
Insgesamt	**137 847**	**588 368**	**113 345**	**92 755**	**547 675**	**161 283**
	Niedersachsen			**Bremen**		
I	36 406	125 996	30 116	4 557	15 738	4 196
II	129 195	581 627	140 189	16 038	81 122	23 247
III mit 1 Kind	66 968	325 283	62 932	6 438	36 488	9 739
III » 2 Kindern	53 376	277 750	52 715	4 496	29 906	7 809
III » 3 und mehr Kindern	39 469	230 223	42 656	2 432	20 424	6 006
Insgesamt	**325 414**	**1 540 879**	**328 608**	**33 961**	**183 678**	**50 997**
	Nordrhein-Westfalen			**Hessen**		
I	94 138	375 711	100 478	29 312	99 349	24 402
II	271 480	1 377 761	375 262	109 215	488 776	116 553
III mit 1 Kind	130 123	736 929	183 611	55 994	275 618	55 742
III » 2 Kindern	89 905	574 194	140 328	38 955	198 183	38 251
III » 3 und mehr Kindern	65 600	469 763	116 245	20 654	126 879	24 779
Insgesamt	**651 246**	**3 534 358**	**915 924**	**254 130**	**1 188 805**	**259 727**
	Rheinland-Pfalz			**Baden-Württemberg**		
I	17 059	50 836	10 326	52 146	177 266	43 264
II	88 375	336 893	65 074	182 459	793 200	182 791
III mit 1 Kind	39 602	169 895	28 830	83 464	408 178	82 215
III » 2 Kindern	28 409	133 199	22 240	64 514	338 734	65 695
III » 3 und mehr Kindern	17 937	89 855	13 711	50 409	291 634	57 512
Insgesamt	**191 382**	**780 678**	**140 181**	**432 992**	**2 009 012**	**431 477**
	Bayern			**Bundesgebiet**		
I	72 591	240 871	53 976	334 336	1 193 457	297 100
II	216 782	907 954	195 621	1 118 267	5 053 116	1 224 741
III mit 1 Kind	108 834	501 516	98 637	533 135	2 670 777	572 086
III » 2 Kindern	78 475	380 875	69 403	390 516	2 113 553	435 609
III » 3 und mehr Kindern	67 281	330 585	48 686	287 436	1 704 351	338 329
Insgesamt	**543 963**	**2 361 801**	**466 323**	**2 663 690**	**12 735 254**	**2 867 865**

[1]) Steuerklasse I: Unverheiratete Personen unter 65 Jahren, denen keine Kinderermäßigung zusteht, Steuerklasse II: Unverheiratete über 65 Jahren und Verheiratete, denen keine Kinderermäßigung zusteht, Steuerklasse III: Personen, denen Kinderermäßigung zusteht. — [2]) Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige.

2. Ergebnisse der Körperschaftsteuerveranlagung für 1949

Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkommensgruppen und Ländern

Einkommensgruppe in DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen								
	insgesamt			davon					
				Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)			Sonstige steuerpflichtige Körperschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2—6 KStG)		
	Steuerpflichtige[1])	Einkommen[2])	Steuerschuld[3])	Steuerpflichtige[1])	Einkommen[2])	Steuerschuld[3])	Steuerpflichtige[1])	Einkommen[2])	Steuerschuld[3])
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
0 bis unter 9 000	1 339	1 572	740	395	531	268	944	1 041	472
9 000 » » 100 000	260	8 049	3 959	165	5 391	2 672	95	2 658	1 287
100 000 » » 1 000 000	72	19 129	9 564	58	15 964	7 982	14	3 165	1 582
1 000 000 und mehr	8	17 156	8 578	7	16 151	8 076	1	1 005	502
Insgesamt	**1 679**	**45 906**	**22 841**	**625**	**38 037**	**18 998**	**1 054**	**7 869**	**3 843**
Hamburg									
0 bis unter 9 000	2 574	1 360	705	1 222	1 029	542	1 352	331	163
9 000 » » 100 000	355	11 466	5 753	308	10 024	5 017	47	1 442	736
100 000 » » 1 000 000	126	36 025	18 026	123	35 397	17 711	3	628	315
1 000 000 und mehr	32	139 673	69 836	32	139 673	69 836	—	—	—
Insgesamt	**3 087**	**188 524**	**94 320**	**1 685**	**186 123**	**93 106**	**1 402**	**2 401**	**1 214**
Niedersachsen									
0 bis unter 9 000	3 147	4 827	2 312	944	1 630	815	2 203	3 197	1 497
9 000 » » 100 000	814	27 632	13 759	558	21 298	10 650	256	6 334	3 109
100 000 » » 1 000 000	258	70 398	35 199	219	60 021	30 010	39	10 377	5 189
1 000 000 und mehr	25	161 744	80 872	25	161 744	80 872	—	—	—
Insgesamt	**4 244**	**264 601**	**132 142**	**1 746**	**244 693**	**122 347**	**2 498**	**19 908**	**9 795**
Bremen									
0 bis unter 9 000	302	497	264	199	354	191	103	143	73
9 000 » » 100 000	109	3 877	1 921	91	3 269	1 634	18	608	287
100 000 » » 1 000 000	37	12 639	6 320	35	12 404	6 203	2	235	117
1 000 000 und mehr	4	11 336	5 667	3	9 007	4 503	1	2 329	1 164
Insgesamt	**452**	**28 349**	**14 172**	**328**	**25 034**	**12 531**	**124**	**3 315**	**1 641**
Nordrhein-Westfalen									
0 bis unter 9 000	8 755	10 578	5 191	3 717	6 320	3 160	5 038	4 258	2 031
9 000 » » 100 000	2 265	80 132	39 941	1 972	71 928	35 956	293	8 204	3 985
100 000 » » 1 000 000	918	271 302	135 576	875	260 916	130 433	43	10 386	5 143
1 000 000 und mehr	140	378 721	189 360	139	374 031	187 015	1	4 690	2 345
Insgesamt	**12 078**	**740 733**	**370 068**	**6 703**	**713 195**	**356 564**	**5 375**	**27 538**	**13 504**
Hessen									
0 bis unter 9 000	3 225	4 055	1 857	764	1 602	799	2 461	2 453	1 058
9 000 » » 100 000	649	21 185	10 527	523	18 409	9 222	126	2 776	1 305
100 000 » » 1 000 000	215	61 501	30 601	198	57 393	28 626	17	4 108	1 975
1 000 000 und mehr	47	247 299	123 649	47	247 299	123 649	—	—	—
Insgesamt	**4 136**	**334 040**	**166 634**	**1 532**	**324 703**	**162 296**	**2 604**	**9 337**	**4 338**
Rheinland-Pfalz									
0 bis unter 9 000	2 153	2 348	1 113	347	800	400	1 806	1 548	713
9 000 » » 100 000	329	11 189	5 557	245	8 695	4 356	84	2 494	1 201
100 000 » » 1 000 000	112	33 477	16 738	102	31 196	15 598	10	2 281	1 140
1 000 000 und mehr	13	29 743	14 872	13	29 743	14 872	—	—	—
Insgesamt	**2 607**	**76 757**	**38 280**	**707**	**70 434**	**35 226**	**1 900**	**6 323**	**3 054**
Baden-Württemberg									
0 bis unter 9 000	3 784	4 943	2 296	1 108	2 171	1 105	2 676	2 772	1 191
9 000 » » 100 000	1 048	37 838	18 800	831	31 731	15 897	217	6 107	2 903
100 000 » » 1 000 000	436	138 766	69 194	403	131 109	65 434	33	7 657	3 760
1 000 000 und mehr	87	233 699	116 850	86	232 114	116 058	1	1 585	792
Insgesamt	**5 355**	**415 246**	**207 140**	**2 428**	**397 125**	**198 494**	**2 927**	**18 121**	**8 646**
Bayern									
0 bis unter 9 000	4 776	5 965	2 820	1 366	2 253	1 161	3 410	3 712	1 659
9 000 » » 100 000	1 101	35 943	18 034	768	26 360	13 301	333	9 583	4 733
100 000 » » 1 000 000	428	126 072	62 982	382	111 961	55 933	46	14 111	7 049
1 000 000 und mehr	89	306 271	152 272	83	291 489	145 271	6	14 782	7 001
Insgesamt	**6 394**	**474 251**	**236 108**	**2 599**	**432 063**	**215 666**	**3 795**	**42 188**	**20 442**
Bundesgebiet									
0 bis unter 9 000	30 055	36 145	17 298	10 062	16 690	8 441	19 993	19 455	8 857
9 000 » » 100 000	6 930	237 311	118 251	5 461	197 105	98 705	1 469	40 206	19 546
100 000 » » 1 000 000	2 602	769 309	384 200	2 395	716 361	357 930	207	52 948	26 270
1 000 000 und mehr	445	1 525 642	761 956	435	1 501 251	750 152	10	24 391	11 804
Insgesamt	**40 032**	**2 568 407**	**1 281 705**	**18 353**	**2 431 407**	**1 215 228**	**21 679**	**137 000**	**66 477**

[1]) Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige. — [2]) Veranlagtes Einkommen ohne Berücksichtigung der Mindestbesteuerung. — [3]) Unter Berücksichtigung der Mindestbesteuerung.

D. Verbrauchsteuern

Vorbemerkung: Weitere Ergebnisse über den privaten Verbrauch sind in den Hauptabschnitten XXII. Versorgung und Verbrauch und XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen aufgeführt.

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

a) Tabakbau

Erntejahr[1])	Tabakpflanzer insgesamt	Gewerbliche Tabakpflanzungen: Tabakpflanzer	zulässige Tabakanbaufläche[2])	mit Tabak bepflanzte Grundstücke: insgesamt	Fläche: insgesamt	Fläche: je Pflanzer	Ernteertrag: Menge des geernteten Tabaks in dachreifem, trockenem Zustand: insgesamt	je ha	Gesamtwert der Tabakernte	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak	Tabakpflanzer für den eigenen Hausbedarf – Kleinpflanzer –
	Anzahl		ha	Anzahl	ha	a	dz		Mill. RM/DM	RM/DM	Anzahl
Bundesgebiet 1936	63 593	63 510	10 548	101 235	10 527	*16,58*	278 249	*26*	42,5	153	83
1948	1 207 389	66 018	.	87 749	8 536	*12,93*	146 218	*17*	35,5[3])	243	1 141 371
1949	82 743	62 932	.	89 530	9 434	*14,99*	242 879	*26*	61,8[3])	255	19 811
1950	69 819	63 562	.	94 879	11 391	*17,92*	333 631	*29*	69,5	208	6 257
1951	64 211	58 631	11 081	87 217	10 651	*18,17*	269 093	*25*	63,5	236	5 580

[1]) 1. Juli bis 30. Juni. — [2]) Verordnung über den gewerblichen Tabakbau vom 24. 2. 1931 (RM Bl. S. 79) und Gesetz vom 27. 2. 1935 (RGBl. I S. 289). — [3]) Anteil Bayerns geschätzt.

b) Zahl der Herstellungsbetriebe*) und Beschäftigte

Rechnungsjahr[1])	Arbeitende Betriebe[2]): insgesamt	davon mit: keinem Betriebsarbeiter	1—10	11—50	51—100	101—500	über 500 Betriebsarbeitern	Am Schluß des Rechnungsjahres beschäftigte: kaufmännische u. techn. Angestellte	Betriebsarbeiter	Heimarbeiter	sonstige Angestellte und Arbeiter[3])
Bundesgebiet 1936[4])	4 226	2 198	1 405	323	97	152	51	9 164	101 936	17 724	.
1948	2 843	.	.	.	.	.	.	5 493	48 401	8 161	602
1949	2 912	.	.	.	.	.	.	6 754	53 908	9 993	1 255
1950	2 736	.	.	.	.	.	.	7 351	66 538	12 507	2 174
1951	2 436	799	1 111	295	85	117	29	6 915	66 630	12 657	1 867

*) Die Betriebe sind auf Grund der amtl. Anmeldungen gezählt, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um Betriebe handelt, die mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Zweigbetriebe) bilden. Besondere Betriebsstätten eines Zigarrenherstellungsunternehmens sind jedoch seit 1940 zusammen mit dem Hauptbetrieb nachgewiesen. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Im zweiten Halbjahr (1. Oktober bis 31. März). — [3]) Reisende (nicht aber selbständige Vertreter), Fahrer, Lieferer, Kassierer usw. — [4]) Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

c) Verarbeitete Mengen der Herstellungsbetriebe

Rechnungsjahr[1])	Verarbeitete Mengen[2]): Rohtabak: Tabakblätter: ausländische	Tabakblätter: inländische	Geschnittene — gerissene — Zigarreneinlage: ausländische	Geschnittene — gerissene — Zigarreneinlage: inländische	Sonstiger Rohtabak (Rippen, Stengel, Abfälle)	Tabakersatzstoffe
	t					
Bundesgebiet 1936[3])	60 200	21 033	.	.	11 643	33
1948	13 791	11 195	931	1 615	2 043	320
1949	43 588	10 212	2 872	2 333	3 912	448
1950	52 817	10 437	4 872	3 596	3 518	172
1951	49 847	15 832	4 324	4 816	3 272	279

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Beim Rohstoffverbrauch finden Doppelzählungen statt, es darf daher aus den verschiedenen Rohstoffspalten keine Quersumme gebildet werden. — [3]) Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

d) Rohtabakhändler

Rechnungsjahr[1])	Tabakhandlungen mit: ausländischem Tabak und ausländischen Halberzeugnissen: Händler	Beschäftigte: kaufmännische Angestellte	Beschäftigte: Arbeiter	ausländischem und inländischem Tabak u. dgl. Halberzeugnissen: Händler	Beschäftigte: kaufmännische Angestellte	Beschäftigte: Arbeiter	inländischem Tabak: Händler	Beschäftigte: kaufmännische Angestellte	Beschäftigte: Arbeiter	Insgesamt: Händler	Beschäftigte: kaufmännische Angestellte	Beschäftigte: Arbeiter
Bundesgebiet 1936[2])	327	277	61	198	178	263	261	55	529	786	510	853
1948	91	45	23	172	178	283	72	77	540	335	300	846
1949	139	132	41	168	175	383	70	83	558	377	390	982
1950	130	130	17	170	272	394	128	92	696	428	494	1 107
1951	142	124	22	182	347	493	187	99	785	511	570	1 300

[1]) Stand vom 31. März. — [2]) Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

e) Tabakwarenhändler

Rechnungsjahr[1])	Personen und Unternehmen, die Tabakwarenhandel betreiben							Im Tabakwarenhandel beschäftigte	
	ausschließlich	im Nebenberuf							
		insgesamt	davon						
			Gast- und Schankwirte, Hotel-, Kaffeehausbesitzer	Friseure	Lebensmittel- oder Kolonialwarenhändler	Trinkhallenbesitzer	sonstige Händler (Gemischtwarenhändler u. dgl.)	Angestellte	Arbeiter
Bundesgebiet 1936	27 960	374 193	159 238	17 726	173 366	6 884	.	3 543	900
1948[2])	16 692	158 316	61 186	6 435	69 754	3 231	17 710	3 124	810
1949[2])	19 649	172 116	65 291	7 079	72 250	4 490	23 006	4 974	1 200
1950[2])	21 821	190 491	72 168	7 581	78 748	5 859	26 135	5 598	1 555
1951	26 385	306 180	119 395	9 366	122 769	8 330	46 320	7 135	1 874

[1]) Stand vom 31. März. — [2]) Ohne Württemberg-Baden, Bayern, Württemberg-Hohenzollern.

f) Versteuerte Mengen an Tabakerzeugnissen *)

Kalender- bzw. Rechnungsjahr[1])	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak			Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen
			insgesamt	davon				
				Feinschnitt	Pfeifentabak			
insgesamt								
	Mill. Stück		t			Mill. Stück	t	Mill. Stück
Reichsgebiet								
Kalenderj. 1936	8 294,4	38 216,5	32 053	14 988	17 065	165,5	1 680	3 523,1
Rechnungsj. 1936	8 380,5	38 404,4	31 700	15 142	16 558	164,1	1 680	3 708,3
» 1938	9 110,1	47 259,3	31 941	18 163	13 778	155,1	1 666	4 813,9
Bundesgebiet								
Kalenderj. 1950	3 586,8	22 853,6	20 694	15 863	4 831	41,4	524	6 129,2
» 1951	3 922,7	27 190,6	20 112	15 275	4 837	39,7	508	6 395,3
» 1952	4 364,8	30 236,0	18 675	14 156	4 519	35,7[3])	468	6 336,7
Rechnungsj. 1948[2])	1 374,7	8 850,5	8 526	6 633	1 893	40,5	627	2 986,9
» 1949	2 211,0	22 046,5	21 220	16 037	5 183	50,7	550	7 018,9
» 1950	3 847,8	23 736,6	20 467	15 624	4 843	40,5	519	5 986,1
» 1951	4 098,2	28 263,2	20 294	15 440	4 854	39,2	501	6 490,6
je Einwohner								
	Stück		g			Stück	g	Stück
Reichsgebiet								
Kalenderj. 1936	*123*	*567*	*476*	*223*	*253*	*2*	*25*	*52*
Rechnungsj. 1936	*124*	*570*[4])	*471*	*225*	*246*	*2*	*25*	*55*
» 1938	*133*	*692*	*468*	*266*	*202*	*2*	*24*	*70*
Bundesgebiet								
Kalenderj. 1950	*75*	*482*	*436*	*334*	*102*	*1*	*11*	*129*
» 1951	*82*	*566*	*418*	*318*	*100*	*1*	*11*	*133*
» 1952	*90*	*624*	*385*	*292*	*93*	*1*	*10*	*131*
Rechnungsj. 1948[2])	*34*	*217*	*208*	*162*	*46*	*1*	*15*	*73*
» 1949	*47*	*470*	*452*	*342*	*110*	*1*	*12*	*150*
» 1950	*81*	*498*	*430*	*328*	*102*	*1*	*11*	*126*
» 1951	*85*	*586*	*421*	*320*	*101*	*1*	*10*	*135*

*) Berechnet aus den Steuerwerten. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — [3]) Außerdem 7 395 kg. — [4]) Berichtigt.

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

g) Gesamtverkaufswerte der Tabakerzeugnisse *)

Kalender – bzw. Rechnungsjahr[1])	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak insgesamt	Rauchtabak davon Feinschnitt	Rauchtabak davon Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zusammen
insgesamt in Mill. RM/DM								
Reichsgebiet								
Kalenderj. 1936	754,9	1 297,4	239,3	154,2	85,1	31,4	9,7	2 332,7
Rechnungsj. 1936	764,2	1 306,1	238,8	155,9	82,9	31,3	9,6	2 350,0
» 1938	862,6	1 660,9	260,3[3])	189,7	70,6	30,2	9,7	2 823,7
Bundesgebiet								
Kalenderj. 1950	701,8	2 325,6	681,4	581,0	100,4	15,1	6,7	3 730,6
» 1951	740,7	2 756,7	639,8	541,8	98,0	14,6	6,4	4 158,2
» 1952	814,3	3 067,1	577,2	487,8	89,4	13,5	5,9	4 478,0
Rechnungsj. 1948[2])	502,0	1 235,4	378,4	313,0	65,4	23,1	10,5	2 149,4
» 1949	638,2	2 269,1	722,4	605,7	116,7	18,4	7,1	3 655,2
» 1950	735,7	2 408,7	670,3	570,3	100,0	14,8	6,6	3 836,1
» 1951	770,3	2 864,9	638,8	541,0	97,8	14,5	6,2	4 294,7
je Einwohner in RM/DM								
Reichsgebiet								
Kalenderj. 1936	*11,21*	*19,27*	*3,55*	*2,29*	*1,26*	*0,47*	*0,14*	*34,64*
Rechnungsj. 1936	*11,35*	*19,39*	*3,55*	*2,32*	*1,23*	*0,46*	*0,14*	*34,90*
» 1938	*12,63*	*24,32*	*3,81*	*2,78*	*1,03*	*0,44*	*0,14*	*41,34*
Bundesgebiet								
Kalenderj. 1950	*14,79*	*49,01*	*14,36*	*12,24*	*2,12*	*0,32*	*0,14*	*78,61*
» 1951	*15,41*	*57,34*	*13,31*	*11,27*	*2,04*	*0,30*	*0,13*	*86,49*
» 1952	*16,80*	*63,27*	*11,91*	*10,06*	*1,85*	*0,28*	*0,12*	*92,37*
Rechnungsj. 1948[2])	*12,29*	*30,25*	*9,27*	*7,67*	*1,60*	*0,57*	*0,26*	*52,64*
» 1949	*13,60*	*48,37*	*15,40*	*12,91*	*2,49*	*0,39*	*0,15*	*77,92*
» 1950	*15,43*	*50,53*	*14,06*	*11,96*	*2,10*	*0,31*	*0,14*	*80,47*
» 1951	*15,98*	*59,44*	*13,25*	*11,22*	*2,03*	*0,30*	*0,13*	*89,11*

*) Berechnet aus den Steuerwerten. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — [3]) Berichtigt.

h) Mengenverteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen

Rechnungsjahr[1])												
1936		1950		1951		1936		1950		1951	
Reichsgebiet		Bundesgebiet				Reichsgebiet		Bundesgebiet			
Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil
Rpf je St.	vH	Pf je St.	vH	Pf je St.	vH	Rpf je St.	vH	Pf je St.	vH	Pf je St.	vH
Zigarren						**Zigaretten**					
4 und 5	*27,0*	bis 8	*0,1*	bis 8	*0,0*	$2^1/_2$	*17,6*	bis 8	*0,2*	bis 8	*0,1*
6 und 7	*18,0*	10	*35,5*	10	*38,9*	$3^1/_2$	*56,6*	$8^1/_2$	*1,0*	$8^1/_2$	*0,8*
8	*2,4*	12	*2,4*	12	*1,9*	4	*20,6*	10	*92,0*	10	*93,2*
10	*32,8*	15	*18,5*	15	*16,9*	$4^1/_6$	*2,7*	12	*2,6*	12	*2,2*
12	*2,7*	17	*0,8*	17	*0,7*	5	*1,6*	$12^1/_2$	*3,6*	$12^1/_2$	*3,0*
13	*0,1*	20	*17,3*	20	*16,6*	6, 8, 10		15		15	
15	*12,0*	22	.	22	*0,1*	und darüber	*0,9*	und darüber	*0,6*	und darüber	*0,7*
16 und 18	*0,3*	25	*6,2*	25	*5,6*	**Kautabak**					
20	*3,4*	27	*0,1*	27	*0,1*	bis 12	*4,7*	10	*2,7*	10	*2,3*
22 und 25	*0,8*	30	*9,8*	30	*10,6*	15	*25,3*	12 bis 25	*0,2*	20 bis 25	*0,3*
über 25	*0,5*	35	*0,5*	35	*0,3*	20	*53,4*	35	*54,2*	35	*51,1*
		40	*5,5*	40	*5,3*	25	*16,5*	40	*41,5*	40	*44,9*
		über 40	*3,3*	über 40	*3,0*	über 25	*0,1*	über 40	*1,4*	über 40	*1,4*

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

h) Mengenverteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen

Rechnungsjahr[1])

1936		1950		1951		1936		1950		1951	
Reichsgebiet		Bundesgebiet				Reichsgebiet		Bundesgebiet			
Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil	Preisklasse	Anteil
RM je kg	vH	DM je kg	vH	DM je kg	vH	RM je kg	vH	DM je kg	vH	DM je kg	vH
Feinschnitt						**Pfeifentabak**					
10	*90,6*	10 bis 25	*1,7*	10 bis 16	*0,8*	3	*22,5*	6 bis 12	*5,4*	6 bis 10	*8,1*
12	*7,2*	32	*0,4*	32	*41,1*	4	*18,6*	15	.	15	*5,5*
14	*0,5*	35	*69,3*	35	*26,1*	5	*30,0*	18	*10,7*	18	*7,5*
16	*1,1*	36	.	36	*16,9*	6	*16,8*	20	*63,8*	20	*66,2*
18 bis 20	*0,3*	40	*23,1*	40	*6,8*	7	*2,7*	25	*7,5*	25	*5,1*
22	*0,3*	45	*3,8*	45	*6,7*	8	*5,7*	30	*4,4*	30	*3,5*
25	*0,0*	50	*1,4*	50	*1,2*	9	*0,4*	35	*0,7*	35	*0,5*
30 und darüber	*0,0*	über 50	*0,3*	über 50	*0,4*	10	*2,1*	40	*1,3*	40	*2,0*
Schnupftabak						11	*0,1*	über 40	*1,2*	über 40	*1,6*
3	*3,7*	8	*14,0*	8	*16,1*	12	*0,5*				
über 3 bis 4	*38,0*	9 bis 11	*5,9*	9 bis 11	*7,3*	**über 12**	*0,6*				
über 4 bis 6	*14,8*	12	*29,4*	12	*28,6*						
über 6 bis 7	*30,5*	14	*41,9*	14	*39,9*						
über 7 bis 8	*7,3*	16 bis 18	*6,1*	16 bis 18	*5,4*						
über 8	*5,7*	20 und darüber	*2,7*	20 und darüber	*2,7*						

[1]) 1. April bis 31. März.

i) Durchschnittliche Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse

Kalender- bzw. Rechnungsjahr[1])	Zigarren	Zigaretten	Kautabak	Feinschnitt	Pfeifentabak	Schnupftabak
	Pf je Stück			RM/DM je kg		
Reichsgebiet						
Kalenderj. 1936	9,10	3,40	19,00	10,28	4,98	5,74
Rechnungsj. 1936	9,12	3,40	19,06	10,30	5,00	5,75
Bundesgebiet						
Kalenderj. 1950	19,57	10,18	36,52	36,63	20,78	12,70
» 1951	18,88	10,14	36,83	35,47	20,26	12,52
» 1952	18,66	10,14	37,56	34,46	19,79	12,53
Rechnungsj. 1948[2])	36,52	13,96	48,67	47,19	34,58	17,09
» 1949	28,85	10,29	36,24	37,77	22,51	12,85
» 1950	19,12	10,15	36,55	36,50	20,65	12,67
» 1951	18,80	10,14	36,90	35,04	20,15	12,47

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern.

j) Gesamtsteuerertrag der Tabakwaren

Kalender- bzw. Rechnungsjahr[1])	Steuerwert der gegen Entgelt ausgelieferten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für							Berechneter Sollertrag der Materialsteuer	Berechneter Zollertrag	Tabakersatzsteuer	Tabakabgaben	
	Zigarren	Zigaretten	Feinschnitt und Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	zusammen				zusammen	je Einwohner
	1000 RM/DM											RM/DM
Reichsgebiet												
Kalenderj. 1936	173 626	394 791	85 155	1 574	965	3 522	659 633	180 035	159 668	.	999 336	14,84
Rechnungsj. 1936	175 771	397 291	85 107	1 564	966	3 708	664 407	181 653	158 468	54	1 004 582	14,89
Bundesgebiet												
Kalenderj. 1950	219 537	1 395 072	363 737	3 020	1 664	30 649	2 013 679	138 606	86 360	.	2 238 645	47,17
» 1951	217 668	1 624 575	329 536	2 782	1 527	31 325	2 207 413	163 689	87 255	.	2 458 357	51,13
» 1952	231 822	1 778 913	283 675	2 428	1 350	30 416	2 328 604	182 563	94 145	.	2 605 312	53,74
Rechnungsj. 1948[2])	286 697	827 827	234 382	8 918	4 792	21 523	1 384 139	.	.	.	.	.
» 1949	278 831	1 361 260	384 346	3 672	1 767	35 094	2 064 970	131 079	91 296[3])	.	2 287 345	48,76
» 1950	224 541	1 444 719	357 829	2 959	1 644	29 934	2 061 626	144 916	89 471	.	2 296 013	48,16
» 1951	222 854	1 675 449	322 554	2 679	1 469	31 469	2 256 474	170 061	87 592	.	2 514 127	52,17

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — [3]) Bis 30. 9. 1949 ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern.

2. Bier 1936 und 1948 bis 1952

Rechnungsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Tätige Brauereibetriebe insgesamt	davon mit einem Bierausstoß bis 20 hl[2])	über 20 bis 1000 hl[2])	über 1000 bis 20000 hl	über 20000 bis 60000 hl	über 60000 bis 120000 hl	über 120000 hl	Braustoffverbrauch Gerstenmalz	anderes Malz	Zuckerstoffe	Farbebier	sonstige Braustoffe
	Anzahl							t				
Reichsgebiet 1936	44 202	39 921	2 135	1 771	250	71	54	719 931	4 395	7 730	274	.
Bundesgebiet 1948	11 749	9 454	1 091	1 096	87	18	3	100 415	642	604	326	3 567
1949	24 862	22 427	1 118	1 170	106	30	11	259 050	1 214	823	228	4 287
1950	29 377	26 849	1 119	1 228	124	33	24	365 277	2 968	1 946	228	3 754
1951	29 637	27 102	1 041	1 259	161	43	31	462 826	4 207	3 473	206	5 485
1952	.	.	.	.	.	.	.	501 227	3 980	3 492	291	931

Rechnungsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Bierausstoß insgesamt	davon in Betrieben mit einem Bierausstoß bis 20 hl[2])	über 20 bis 1000 hl[2])	über 1000 bis 20000 hl	über 20000 bis 60000 hl	über 60000 bis 120000 hl	über 120000 hl	Vom Bierausstoß entfallen auf Einfachbier[5])	Schankbier[5])	Vollbier[5])	Starkbier[5])	Bierverbrauch[4]) insgesamt	Bierverbrauch[4]) je Einwohner
	1000 hl												l
Reichsgebiet 1936	39 897	330	642	9 531	7 898	6 088	15 408	931	281	38 240	445	39 601[6])	58,7[7])
Bundesgebiet 1948	10 685	26	379	5 204	3 006	1 573	497	.	.	.	.	10 173	22,1
1949	14 154	82	399	5 775	3 517	2 523	1 858	243	5 059	8 852		13 802	29,4
1950	18 194	158	376	6 462	4 092	2 710	4 396	159	190	17 379	466	17 763	37,3
1951	23 412	165	356	6 959	5 304	3 697	6 931	183	104	22 553	572	22 640	47,0
1952	25 849	.	.	.	.	.	.	184	90	25 033	542	24 999	51,6

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Ab Rechnungsjahr 1950: »bis 15 hl«. — [3]) Desgl. »über 15 bis 1000 hl«. — [4]) Versteuerte Biermenge zuzüglich Haustrunk. — [5]) Die Stammwürzegehalte für 1936 weichen von denen der Nachkriegszeit ab. — [6]) 1938: 47842000 hl. — [7]) 1938: 69,9 l.

3. Zucker 1936 und 1948 bis 1952

a) Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Zuckerfabriken	Verarbeitete Mengen Rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe	Gewonnene Mengen Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von 70 vH und darüber	unter 70 vH	Zuckergewinn in Rohzuckerwert berechnet[2])	Rohzuckergewinn aus 1 dz Rüben	Rübenverbrauch für 1 kg Rohzucker
	Anzahl	t									kg	
Reichsgebiet 1936	232	10 648 314	1 093 681	26 848	78 788	1 132 122	1 618 466	6 650	413 945	1 806 905	16,97	5,89
Bundesgebiet 1948	82	4 071 350	599 577	22 646	236	237 244	909 867	155 840		623 468	15,31	6,53
1949	79	4 322 192	613 743	19 047	764	203 642	957 597	7 842	200 417	632 732	14,64	6,83
1950	79	6 907 976	542 454	16 967	2 205	265 625	1 164 353	7 202	274 105	998 044	14,45	6,92
1951	80	7 194 182	372 230	14 993	280	252 238	1 069 894	4 777	288 586	1 052 119	14,62	6,84
1952	.	6 846 144	372 824	25 565	846	235 968	988 002	5 072	279 422	932 519	13,62	7,34

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Bei dieser Berechnung ist der Einwurfzucker in Abzug gebracht und der Verbrauchszucker im Verhältnis 9 : 10 umgerechnet.

b) Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Stärkezucker: Stärkezuckerfabriken	Verarbeitete Mengen: Kartoffelstärke in den Betrieben erzeugte	Kartoffelstärke angekaufte	Maisstärke	andere zuckerhaltige Stoffe	Gewonnene Mengen: Stärkezucker in fester Form	Stärkezuckersirup	Zuckerfarbe	Stärkezuckerabläufe	Rübensaft: Betriebe	Verarbeitete Zuckerrüben, getrocknete Rübenschnitzel und andere Stoffe	Gewonnene Rübensäfte
	Anzahl	t								Anzahl	t	
Reichsgebiet 1936	24	22 602	34 925	18 703	2 887	9 020	50 858	1 996	2 724	202	129 933	28 747
Bundesgebiet 1948	19[2])	458	9 695	7 341	12 287	2 879	20 027	—	2 017	864[2])	379 238	81 815
1949	22[2])	1 041	19 497	25 555	13 566	6 094	52 494	—	1 562	601[2])	202 486	46 002
1950	21[3])	1 882	4 759	28 667	31 046	10 559	57 610	—	2 720	273	58 880	13 129
1951	19	433	1 359	30 594	38 248	10 285	64 736	—	2 405	207	95 016	20 039
1952	.	130	1 447	33 324	35 677	10 278	64 204	—	2 986	.	70 236	14 806

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Ohne Bayern. — [3]) Berichtigt.

3. Zucker 1936 und 1948 bis 1952

c) Absatz von zuckersteuerpflichtigen Erzeugnissen

Betriebsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Rohzucker	Verbrauchszucker	Roh- und Verbrauchszucker zusammen, berechnet in Verbrauchszucker[2]) insgesamt	Verbrauchszucker[2]) je Einwohner	Rohzucker insgesamt	Rohzucker je Einwohner	Stärkezucker und Stärkezuckersirup	Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte und andere Rübenzuckerlösungen mit einem Reinheitsgrad von 70—95 vH	mehr als 95 vH
	t			kg	t	kg	t		
Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den Verkehr gebracht									
Reichsgebiet 1936	1 235	1 625 141	1 626 253[3])	*24,02*[4])	1 806 948	*26,69*	60 191	30 627	11 763
Bundesgebiet 1948	43 735	923 317	962 679	*20,69*	1 069 643	*22,99*	22 900	86 975	
1949	4 525	1 020 462	1 024 535	*21,68*	1 138 372	*24,08*	56 081	38 490	
1950	7 954	1 306 566	1 313 725	*27,43*	1 459 694	*30,48*	69 068	27 173	
1951	10 791	1 303 292	1 313 003	*27,14*	1 458 893	*30,16*	73 630	24 689	
1952	8 703	1 091 208	1 099 041	*22,67*	1 221 156	*25,19*	71 884	21 780	
Eingeführt[5])									
Reichsgebiet 1936	138	4 398	4 522	.	5 024	.	2	654	8
Bundesgebiet 1948	29 727	71 336	98 090	.	108 989	.	456	—	
1949	3 397	126 646	129 703	.	144 115	.	521	99	
1950	7 867	223 773	230 853	.	256 504	.	85	675	
1951	10 674	328 381	337 988	.	375 542	.	118	135	
1952	8 632	235 899	243 667	.	270 741	.	2	160	
Steuerfrei ausgeführt[6])									
Reichsgebiet 1936	—	2 460	2 460	.	2 733	.	2 065	0	3
Bundesgebiet 1948	10	60	69	.	77	.	—	—	
1949	—	21	21	.	23	.	—	262	
1950	—	277	277	.	308	.	11	20	
1951	—	315	315	.	350	.	30	451	
1952	—	336	336	.	373	.	34	470	

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Einschl. des ab 1950 unter Steuerstundung in auswärtigen Lagern befindlichen Zuckers. Der Rohzucker ist im Verhältnis 10 : 9 in Verbrauchszucker umgerechnet. — [3]) 1938: 2 020 114 t. — [4]) 1938: 29,14 kg. — [5]) Die Mengen sind in den oben angeführten Ziffern enthalten. — [6]) Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf Niederlagen, in Freibezirke und Freihäfen gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe.

4. Branntwein 1936 und 1948 bis 1952

a) Branntweinerzeugung
Hektoliter Weingeist

Betriebsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Branntweinerzeugung insgesamt	davon in Eigenbrennereien, ablieferungspflichtig, hergestellt in landwirtschaftlichen Brennereien aus Kartoffeln	landwirtschaftlichen Brennereien aus anderen Stoffen	Lufthefe-Brennereien	Melasse-Brennereien	sonstigen Brennereien	ablieferungsfrei an die Monopolverwaltung geliefert[2]) insgesamt	darunter von Stoffbesitzern[3])	Sonstige insgesamt	darunter von Stoffbesitzern[3])	Monopolbrennereien
Reichsgebiet 1936	3 659 347[4])			2 909 095							750 252[5])
Bundesgebiet 1948[6])	784 581	62 235	103 297	170 185	44 136	63 102	1 007	35	49 086	6 796	291 534
1949	1 447 475	51 224	315 924	291 187	113 468	112 794	13 414	2 591	160 252	5 762	389 207
1950	1 273 620	202 407	142 504	211 736	46 917	115 029	18 640	6 451	139 636	6 420	396 751
1951	1 273 335	103 085	204 859	238 351	94 622	109 876	12 639	3 552	149 679	5 457	360 224
1952	1 260 240	100 411	205 905	239 174	85 071	109 517	13 410	3 646	156 922	5 527	349 830

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Branntweinmonopolgesetz § 76, Abs. 2. — [3]) Erzeuger von Ausgangsstoffen, die in nicht eigener Brennerei verarbeitet werden. — [4]) 1938 (einschl. Memelland ab 1. 5. 1939): 4 437 280 hl Weingeist. — [5]) Desgl. 930 660 hl Weingeist. — [6]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern.

b) Branntweinabsatz
Hektoliter Weingeist

Betriebsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Branntweinabsatz insgesamt	davon abgesetzt zum regelmäßigen Verkaufspreis an Besatzungsstellen (steuerfrei)	an Bergarbeiter (steuerfrei)	unversteuert (§ 91 Branntweinmonopolgesetz) (steuerpflichtig)	versteuert (steuerpflichtig)	ermäßigten Verkaufspreis (steuerpflichtig)	besonderen ermäßigten Verkaufspreis zur Herstellung von Heilmitteln zum äußerlichen Gebrauch (steuerpflichtig)	Körperpflegemitteln (steuerpflichtig)	Essigbranntweinpreis (steuerpflichtig)	Treibstoffbranntweinpreis[2]) (steuerfrei)	allgemeinen ermäßigten Verkaufspreis (steuerfrei)	Ausfuhrpreis (steuerfrei)	als Lieferung an die Monopolverwaltung in West-Berlin
Reichsgebiet 1936	4 037 167	803 876				.	39 869		134 165	.	3 059 257	.	.
Bundesgebiet 1948[7])	504 920	263	12 349	121 559	119 084	20 849	3 615	6 166	54 996	1	165 356	683	—
1949	1 004 719	11	22 372	163 467	176 560	17 499	1 694	11 665	74 078	198 346	306 648	670	31 709[4])
1950	952 865[8])	—	7 656	156 633	211 618	20 908	3 099	12 673	72 918	29 971	417 120	15 436	4 833
1951	1 081 138[8])	4	—	165 798	190 010	20 734	1 348	14 778	73 061	2 938	428 326	145 532	38 609
1952	948 362	40	—	147 900	190 170	22 601	1 249	13 525	69 954	1 918	418 665	44 332	38 008

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Branntwein zur Herstellung eines Antiklopfmittels für Kraftfahrzeuge. — [3]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — [4]) Nur 3. und 4. Vierteljahr. — [5]) 924 783 hl Weingeist zuzüglich 28 082 hl Weingeist, die ohne gegenseitiges Entgelt dem Hersteller zur eigenen gewerblichen Verwendung überlassen wurden. — [6]) Desgl. 1 056 830 hl Weingeist zuzüglich 24 308 hl Weingeist.

5. Mineralöl 1936 und 1948 bis 1950

Rechnungsjahr[1]) (1952: Kalenderjahr)	Absatz von steuerpflichtigem Mineralöl							
	insgesamt	darunter						
		Gasöl, Treiböl aus der Erdöl-Destillation	Leichtöl und mittelschwere Öle (Benzine, Petroleum u. dgl.)	Steinkohlenteeröle		Heizöl	Schmieröl und Schmiermittel	Rückstände (Bitumen, Petrolkoks, Peche, Reinigungsextrakte u. dgl.)
				leichte	schwere			
	dz							
Reichsgebiet 1936	10 961 839	—	7 046 016	3 915 823	—	—	—	—
Bundesgebiet 1948[2])	4 163 127	839 289	1 864 873	1 455 747	—	—	—	—
1949	8 131 443	605 024	5 472 530	1 987 125	—	—	—	—
1950[3])	10 120 825	181 981	8 246 094	1 641 830	—	—	—	—

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Ohne Baden. — [3]) 1. April 1950 bis 20. Januar 1951.

6. Salz (Chlornatrium) 1936 1948 und bis 1951

a) Gewinnung von steuerbarem Salz

Rechnungsjahr[1])	Tätige Betriebe[2])	Gewonnene Mengen								
		Steinsalz	Hüttensalz	Chemisch reines Salz	Siedesalz	Salz als Nebenerzeugnis der chemischen Industrie	Abraumsalze	Salzabfälle[3])	Salzsole[4])	zusammen
	Anzahl	t								
Reichsgebiet 1936	82	2 313 687	34 085	168	551 807	37 285	—	4 845	970 514	3 912 391
Bundesgebiet 1948	41	1 386 988	23 599	59	235 965	240	3 737	520	642 767	2 293 875
1949	43	1 652 773	23 983	74	263 370	199	—	1 152	595 204	2 536 755
1950	37	2 338 227	34 798	8	300 004	644	—	1 675	772 570	3 447 926
1951	43	2 431 258	36 299	137	294 272	715	51	1 701	933 534	3 697 967

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Gemischte Betriebe (z. B. Steinsalzwerk in Verbindung mit Salinen) sind nur als ein Betrieb gezählt. — [3]) Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — [4]) Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums.

b) Absatz von steuerbarem Salz

t

Rechnungsjahr[1])	Steinsalz	Hüttensalz	Chemisch reines Salz	Siedesalz	Salz als Nebenerzeugnis der chemischen Industrie	Abraumsalze	Salzabfälle[2])	Salzsole[3])	zusammen
Versteuert									
Reichsgebiet 1936	118 289	18 201	80	363 003	2 589	—	5	5	502 172
Bundesgebiet 1948	126 324	14 474	12	186 553	246	—	1	11	327 621
1949	101 568	12 826	41	186 013	—	0	0	10	300 458
1950	121 496	16 272	5	191 831	—	0	0	4	329 608
1951	129 524	14 671	54	175 692	—	—	8	8	319 957
Steuerfrei abgelassen									
Reichsgebiet 1936	1 437 491	14 210	10	111 982	15 406	—	11 245	961 290	2 551 634
Bundesgebiet 1948[4])	840 965	1 223	5	19 246	0	2 806	433	390 932	1 255 610
1949[4])	1 165 685	115	2	23 280	—	901	2 396	356 273	1 548 652
1950	1 506 099	18 853	31	40 173	59	1 190	1 176	711 512	2 279 093
1951	1 729 991	26 073	45	62 173	72	353	1 471	862 957	2 683 135
Unversteuert aus dem Geltungsbereich des Gesetzes ausgeführt									
Reichsgebiet 1936	725 376	22	44	70 317	23 972	—	—	—	819 731
Bundesgebiet 1948	364 927	—	—	7 582	—	—	—	—	372 509
1949	383 858	—	26	28 084	—	—	—	—	411 968
1950	612 637	—	—	40 277	—	—	—	—	652 914
1951	672 776	5	63	47 615	—	—	—	—	720 459
Ohne Steuerentrichtung an die Besatzungsstellen abgegeben									
Bundesgebiet 1948	72	—	—	1 634	—	—	—	—	1 706
1949	1 905	—	—	936	—	—	—	—	2 841
1950	—	—	—	56	—	—	—	—	56
1951	—	—	—	1 045	—	—	—	—	1 045

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — [3]) Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums. — [4]) Ohne Württemberg-Baden.

7. Zündwaren 1936 und 1948 bis 1952

a) Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren

Kalenderjahr (1936: Rechnungsjahr[1])	Herstellungsbetriebe für Zündwaren aus Holz	Herstellungsbetriebe für Zündwaren aus Papier und Pappe	Herstellungsbetriebe Sonstige	Herstellung von Zündwaren aus Holz	Herstellung von Zündwaren aus Papier und Pappe	Herstellung von sonstigen Zündwaren
	Anzahl			Mill. Stück		
Reichsgebiet 1936	31	1	—	124 885	246	—
Bundesgebiet 1948	22	3	2	52 213	68	7
1949	22	3	2	54 057	17	2
1950	23	2	—	58 037	32	—
1951	22	3	—	64 569	66	—
1952	21	1	1	58 437	59	—

[1]) 1. April bis 31. März.

b) Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren

Mill. Stück

Kalenderjahr (1936: Rechnungsjahr[1])	Versteuerte Mengen: Zündwaren aus Holz	Versteuerte Mengen: Zündwaren aus Papier und Pappe	Versteuerte Mengen: Sonstige	Unversteuert ausgeführte Mengen: Zündwaren aus Holz	Unversteuert ausgeführte Mengen: Zündwaren aus Papier und Pappe	Unversteuert ausgeführte Mengen: Sonstige	Steuerfrei an die Besatzungsstellen gelieferte Zündwaren: Zündwaren aus Holz	Steuerfrei an die Besatzungsstellen gelieferte Zündwaren: Zündwaren aus Papier und Pappe	Steuerfrei an die Besatzungsstellen gelieferte Zündwaren: Sonstige	Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schluß des Jahres: Zündwaren aus Holz	Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schluß des Jahres: Zündwaren aus Papier und Pappe	Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schluß des Jahres: Sonstige
Reichsgebiet 1936	121 405	253	0	111	—	—	.	.	.	18 074	52	—
Bundesgebiet 1948	47 190	308	7	1	—	—	333	—	—	9 738	38	0
1949	54 819	14	3	325	0	—	237	—	—	9 022	17	—
1950	58 860	38	—	773	0	—	142	—	—	7 426	15	—
1951	59 948	69	0	1 795	—	—	146	—	—	9 114	13	0
1952	58 124	10	1	626	11	—	190	—	—	8 700	51	—

[1]) 1. April bis 31. März.

8. Spielkarten 1936 und 1948 bis 1951

Rechnungsjahr[1])	Herstellungsbetriebe	Hergestellte Spiele insgesamt	mit 48 oder weniger Blättern aus weniger als drei Papierlagen	mit mehr als 48 Blättern aus weniger als drei Papierlagen	mit 48 oder weniger Blättern aus drei oder mehr Papierlagen	mit mehr als 48 Blättern aus drei oder mehr Papierlagen	mit 48 oder weniger Blättern aus anderen Stoffen als Papier	mit mehr als 48 Blättern aus anderen Stoffen als Papier	Spielkartenabsatz Spiele versteuert	Spielkartenabsatz Spiele unversteuert ausgeführt
	Anzahl	1000 Stück								
Reichsgebiet 1936	15	7 439	401		5 436		1 602		6 296	654
Bundesgebiet 1948	18	1 742	1 502	25	—	214	—	1	1 691	—
1949	16	2 614	2 039	575	—	—	—	—	2 038	6
1950	13	3 085	2 548	537	—	—	—	—	2 609	32
1951	13	3 777	3 061	716	—	—	—	—	3 062	149

[1]) 1. April bis 31. März.

9. Essigsäure 1936 und 1948 bis 1951

Betriebsjahr[1])	Betriebe, die Essigsäure herstellen insgesamt	aus Holzessig	aus essigsauren Salzen	aus Karbid	aus nicht selbst erzeugtem Aldehyd	aus anderen Rohstoffen	Absatz von Essigsäure (wasserfreie Säure) versteuert	steuerfreie vergällte	steuerfreie unvergällte
	Anzahl						dz		
Reichsgebiet 1936	14[2])	1	3	3	1	6	46 439	79	290 048
Bundesgebiet 1948	17	7	1	3	1	5	53 345	2 854	174 731
1949	19	7	1	3	1	7	46 439	5 976	239 511
1950	16	5	1	3	1	6	36 161	7 570	234 614
1951	15	5	—	3	1	6	33 776	9 891	136 787

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Außerdem 2 Betriebe, die Essigsäure zur Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb herstellten.

10. Leuchtmittel 1936 und 1948 bis 1951

a) Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel

Rechnungsjahr[1])	Angemeldete Hersteller von steuerbaren[2]) Leuchtmitteln am Schluß des Rechnungsjahres	Steuerpflichtige Leuchtmittel					
		Metalldrahtlampen	Entladungslampen		Glühkörper	Brennstifte zu Bogenlampen	Kinokohlenstifte
	Anzahl	1000 Stück	Stück	lfd. m	1000 Stück	t	Stück
Reichsgebiet 1936	110	101 311	36 652	159 100	20 006	703	—
Bundesgebiet 1948	80	55 732	8 689	56 881	1 611	.	—
1949	128	90 192	114 293	200 533	2 499	.	93 270
1950	142	91 610	742 186	279 667	1 180	570	195 509
1951	148	94 328	1 230 378	289 014	1 054	792	93 197

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Außerdem waren als Hersteller von steuerbefreiten Leuchtmitteln angemeldet 1936 : 45, 1949 : 10, 1950 : 17 und 1951 : 18.

b) Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln

Rechnungsjahr[1])	Versteuerte Mengen			Unversteuert ausgeführte Mengen	Ohne Steuerentrichtung an Besatzungsstellen abgegeben	Sonstiger unversteuerter Abgang	Bestand am Schluß des Rechnungsjahres
	im Inland hergestellt	eingeführt	zusammen				
Metalldrahtlampen (1 000 Stück)							
Reichsgebiet 1936	88 703	7 659	96 362	12 399	.	—	8 729
Bundesgebiet 1948	53 662	3 942[2])	57 604[2])	—	1 044	275	3 947
1949	76 781	4 294[2])	81 075[2])	28	788	1 783	14 983
1950	91 943	6 578[2])	98 521[2])	566	738	5 984	8 477
1951	63 391	3 015	66 406	3 634	1 109	15 870	19 782
Entladungslampen (Stück)							
Reichsgebiet 1936	23 487	3 506	26 993	10 503	.	—	4 035
Bundesgebiet 1948	8 307	332	8 639	—	—	—	492
1949	100 664	123 913	224 577	—	1 082		13 572
1950	601 730	549 739[2])	1 151 469[2])	—	103 987		57 952
1951	1 101 769	821 326	1 923 095	30	341 654		128 603
Entladungslampen (lfd. m)							
Reichsgebiet 1936	155 693	2	155 695	2 693	.	—	1 805
Bundesgebiet 1948	55 512	7	55 519	2	—	1 951	1 983
1949	203 068	38 990	242 058	—	1 612	488	2 304
1950	277 589	50 731	328 320	31	29	632	3 777
1951	287 742	46 912	334 654	328	—	1 831	3 056
Glühkörper (1 000 Stück)							
Reichsgebiet 1936	7 389	0	7 389	12 391	.	—	425
Bundesgebiet 1948	1 341	5[2])	1 346[2])	50	—	27	193
1949	1 245	1[2])	1 246[2])	1 176	—	70	201
1950	1 153	—[2])	1 153[2])	71	—	54	121
1951	890	1	891	170	—	—	118
Brennstifte zu Bogenlampen (t)							
Reichsgebiet 1936	267	1	268	423	.	—	186
Bundesgebiet 1950	209	64	273	314	—	24	51
1951	231	4	235	472	—	8	137
Kinokohlenstifte (Stück)							
Reichsgebiet 1936	.	.	.	.	.	.	.
Bundesgebiet 1948	—	—	—	—	—	—	—
1949	65 579	—	65 579	27 000	—	1 091	—
1950	41 169	—	41 169	154 340	—	—	—
1951	42 916	—	42 916	50 281	—	—	—

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Berichtigt.

11. Gesamtübersicht über die Verbrauchsteuereinnahmen 1936 und 1948 bis 1951

Jahr[1])	Sollerträge in Mill. RM/DM								
	Tabak	Bier	Zucker	Mineralöl	Salz	Zündwaren	Spielkarten	Essigsäure	Leuchtmittel
Reichsgebiet 1936	846,1[2])	288,6	350,6	29,6	60,3	12,2	1,9	2,9	13,7
Bundesgebiet 1948	1 384,1[3])[4])	327,6	377,1	27,0[5])	38,4	46,6	0,6	14,2	.
1949	2 196,0[3])	316,5	345,5	53,0	36,1	54,8	0,7	10,4	.
1950	2 206,5[3])	317,8	413,6	.	39,6	58,9	0,8	8,2	.
1951	2 426,5[3])	289,6	413,8	.	38,4	60,0	1,0	9,0	15,7

[1]) Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). Bei der Zucker- und Essigsäuresteuer handelt es sich um Betriebsjahre (1. Oktober bis 30. September), bei der Zündwarensteuer ab 1948 um Kalenderjahre. — [2]) Steuerwert der Tabaksteuerzeichen einschl. Materialsteuer. — [3]) Steuerwert der Tabaksteuerzeichen. — [4]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern. — [5]) Ohne Baden.

XX. Preise

A. Erzeuger- und Großhandelspreise

1. Index der Großhandelspreise*) 1927—1944

a) Agrarstoffe, industrielle Roh-, Halb- und Fertigwaren

Jahresdurchschnitt	Agrarstoffe: Pflanz. Nahrungsmittel	Agrarstoffe: Schlachtvieh	Agrarstoffe: Viehereugnisse	Agrarstoffe: Futtermittel	Agrarstoffe: zusammen	Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren: Kohle	Eisenerzeugnisse und Eisen	Metalle (außer Eisen)	Textilien	Häute und Leder	Chemikalien	Künstliche Düngemittel	Kraftöle und Schmierstoffe	Kautschuk	Papierhalbwaren und Papier	Baustoffe	zusammen	Ind. Fertigwaren: Produktionsmittel	Konsumgüter	zusammen	Gesamtindex
	1913 = 100																					
1927	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	129,2	125,0	107,5	153,1	133,6	124,2	83,3	83,0	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6
1928	142,2	111,3	144,0	147,4	134,3	132,8	132,3	127,5	105,5	159,4	152,8	126,3	81,8	81,4	29,6	150,4	159,1	134,1	137,0	174,9	158,6	140,3
1929	126,3	126,6	142,1	125,9	130,2	125,2	137,3	129,5	118,4	140,6	124,5	126,8	84,5	86,4	28,4	151,2	158,9	131,9	138,6	171,6	157,4	137,3
1930	115,3	112,4	121,7	93,2	113,1	112,6	136,1	126,2	90,4	105,5	110,3	125,5	82,4	89,5	17,4	142,2	148,8	120,1	137,9	159,3	150,1	124,6
1931	119,3	83,0	108,4	101,9	103,8	96,1	129,0	114,5	64,9	76,3	87,8	118,1	76,5	83,5	9,3	116,6	125,2	102,6	131,0	140,1	136,2	110,9
1932	112,0	65,5	93,9	91,6	91,3	85,6	115,5	102,8	50,2	62,6	61,0	105,0	70,4	83,3	5,9	94,5	108,3	88,7	118,4	117,5	117,9	96,5
1933	98,7	64,3	97,5	86,4	86,8	76,4	115,3	101,4	50,9	65,0	60,1	102,5	70,2	90,1	7,1	96,4	104,1	88,4	114,2	111,7	112,8	93,3
1934	108,7	70,9	105,0	102,0	95,9	76,1	114,5	102,3	47,7	77,3	60,9	101,1	68,7	87,4	12,9	101,2	110,5	91,3	113,9	117,3	115,8	98,4
1935	113,4	84,3	107,1	104,6	102,2	83,7	114,4	102,5	47,5	82,3	60,2	101,2	66,8	88,2	11,5	101,5	111,0	91,6	113,3	124,0	119,4	101,8
1936	114,1	89,4	110,2[1])	107,5	104,9	85,5	114,0	102,5	51,9	88,7	69,6	101,7	66,8	95,1	15,0	102,3	113,1	94,0	113,0	127,3	121,2	104,1
1937	115,0	87,2	110,9[1])	106,0	104,6	95,9	113,4	102,9	65,3	88,9	74,6	102,5	57,0	104,4	31,6	102,7	118,8	96,2	113,2	133,3	124,6	105,9
1938	115,9	88,6	112,9[1])	107,2	105,9	90,9	114,0	103,9	50,7	79,4	71,5	101,6	55,3	105,2	40,8	104,1	120,6	94,1	113,0	135,4	125,8	105,7
1939	117,3	91,5	114,7	107,8	107,9	92,2	113,8	103,8	53,0	81,9	68,5	101,6	54,6	108,7	43,5	106,4	122,5	95,0	112,8	135,9	125,9	106,9
1940	118,0	92,0	124,5	108,1	110,7	93,2	114,2	106,1	59,2	93,9	67,8	102,0	53,3	117,1	43,1	112,4	123,8	98,6	113,0	141,7	129,3	110,0
1941	118,3	95,3	126,8	108,9	112,4	99,5	115,1	108,6	59,0	98,8	67,8	102,7	53,4	116,0	40,2	114,1	126,0	100,3	113,3	146,9	132,5	112,3
1942	122,3	99,8	126,9	108,5	115,1	108,4	115,3	108,8	58,9	104,9	68,9	103,3	53,4	116,0	41,8	114,3	130,7	102,2	113,6	148,6	133,5	114,4
1943	127,1	105,7	127,1	113,3	119,1	108,8	115,1	110,0	58,9	103,3	70,4	103,3	53,4	115,9	40,2	114,6	133,4	102,4	113,7	151,2	135,1	116,3
1944	127,8	114,0	127,1	113,4	121,7	117,3	115,1	111,0	58,9	102,6	70,8	103,1	52,4	115,5	37,2	115,6	134,9	102,5	113,4	153,3	136,2	117,6

b) Industrielle Fertigwaren in weiterer Aufgliederung

Jahresdurchschnitt	Landwirtschaftl. Betriebsmittel: Landwirtsch. Maschinen u. Ackergeräte	Landwirtschaftl. Betriebsmittel: Wagen und Karren	Landwirtschaftl. Betriebsmittel: Allgemeine Wirtschaftsgeräte	Landwirtschaftl. Betriebsmittel: zusammen	Gewerbl. Betriebsmittel: Arbeitsmaschinen	Gewerbl. Betriebsmittel: Handwerkszeug	Gewerbl. Betriebsmittel: zusammen	Maschinen zusammen	Kleineisenwaren	Fahrräder	Krafträder	Personen-Kraftwagen	Last-Kraftwagen
	1913 = 100										1925 = 100		
1927	125,2	131,5	150,7	133,3	139,5	118,8	129,7	135,8	124,6	110,5	81,6	68,3	75,3
1928	127,6	136,5	163,2	139,4	144,8	125,6	136,6	140,9	132,4	113,4	78,5	63,9	74,9
1929	128,1	139,2	165,9	141,3	147,8	124,9	138,1	143,8	132,4	115,1	74,2	62,2	75,0
1930	127,8	138,2	161,4	139,4	149,7	123,6	137,6	144,9	130,5	114,9	70,1	60,2	75,0
1931	125,1	129,3	143,5	130,7	146,0	114,0	131,0	140,6	120,0	106,6	65,8	57,1	72,9
1932	112,3	111,2	126,8	116,1	132,9	103,9	118,8	128,2	108,7	96,5	58,4	54,1	69,8
1933	109,5	106,4	121,7	111,6	129,2	101,8	114,7	123,1	106,4	90,9	56,7	51,1	66,8
1934	107,4	105,2	124,2	111,1	128,4	103,1	114,4	122,1	107,6	77,1	53,1	48,7	64,2
1935	106,3	105,9	126,0	111,1	127,8	102,2	113,7	121,4	106,9	74,8	52,8	48,1	63,2
1936	106,2	105,7	128,3	111,6	128,1	100,6	113,3	121,5	105,6	74,7	52,6	46,1	62,9
1937	106,2	105,4	131,9	112,7	128,2	100,0	113,2	121,6	105,1	72,2	52,3	44,5	63,5
1938	102,5	105,3	132,4	111,3	128,2	100,0	113,2	121,2	105,3	72,4	52,5	44,7	63,9
1939	101,5	105,4	132,6	110,8	128,5	99,9	113,2	121,2	105,2	75,6	52,6	44,7	63,9
1940	101,5	105,8	137,9	112,3	128,4	100,0	113,2	121,1	105,4	75,6	53,5	45,2	65,5
1941	101,4	105,8	142,5	113,7	128,3	100,7	113,5	121,0	105,9	75,4	.	45,2	66,3
1942	101,3	105,8	145,3	114,4	128,1	100,1	113,4	120,8	106,4	75,9	.	45,1	66,3
1943	101,0	105,4	148,8	115,1	128,0	101,7	113,4	120,5	106,7	74,6	.	45,1	66,0
1944	101,0	104,7	149,0	115,1	127,8	101,3	113,2	120,3	106,1	74,3	.	.	.

Jahresdurchschnitt	Hausrat: Möbel	Hausrat: Haus- u. Küchengeräte	Hausrat: Glas, Porzellan u. Steingutwaren	Hausrat: Uhren	Hausrat: Hauswäsche	Hausrat: zusammen	Kleidung: Herrenoberkleidung	Kleidung: Damenoberkleidung	Kleidung: Stoffe	Kleidung: Leibwäsche	Kleidung: Wirkwaren	Kleidung: Textilwaren zusammen	Kleidung: Lederschuhwerk	Kleidung: zusammen
	1913 = 100													
1927	147,1	145,0	.	156,6	177,1	154,5	179,7	136,6	187,2	154,3	174,6	167,6	136,8	163,2
1928	163,4	155,3	.	176,7	185,1	168,1	197,4	155,6	187,4	163,1	207,9	181,7	159,6	178,6
1929	159,3	155,4	.	180,8	176,6	165,7	202,9	161,4	180,9	162,2	184,8	180,1	142,6	174,9
1930	146,8	150,5	139,6	175,4	159,6	155,7	188,0	149,0	168,4	151,7	154,2	165,4	135,4	161,2
1931	126,5	141,0	119,2	157,2	140,9	137,2	161,3	140,2	144,2	133,7	134,2	145,6	117,2	141,7
1932	101,8	126,2	102,2	128,4	126,5	112,0	138,5	115,8	123,7	115,0	120,2	124,4	96,4	120,4
1933	91,6	124,6	100,9	123,0	126,6	104,8	131,2	107,2	124,3	113,2	114,5	119,4	91,6	115,5
1934	92,9	125,8	104,2	122,7	128,2	106,9	142,7	115,8	135,1	115,6	118,2	127,7	92,9	122,8
1935	95,1	126,0	103,1	121,9	135,8	110,0	155,0	128,9	139,7	120,8	127,4	137,8	93,3	131,6
1936	94,7	125,8	103,1	118,7	136,8	110,3	160,3	130,9	148,5	122,2	129,2	142,1	101,7	136,5
1937	94,6	125,6	103,5	115,5	138,1	111,6	169,6	137,7	158,0	123,7	140,9	150,8	109,1	145,0
1938	95,1	126,3	103,9	113,3	139,1	113,3	173,9	143,1	155,5	124,5	148,1	153,5	110,4	147,4
1939	95,3	126,2	107,4	113,3	139,6	114,1	173,8	146,5	153,1	127,2	146,5	153,7	110,7	147,7
1940	97,5	126,2	112,6	113,3	143,7	119,3	175,1	156,5	163,5	131,6	148,8	159,9	113,1	153,4
1941	99,0	126,2	113,5	113,3	145,9	124,9	174,2	169,9	164,5	147,3	153,6	165,8	115,9	158,8
1942	99,2	126,7	113,5	113,3	148,5	126,0	177,7	175,3	164,0	152,9	154,0	168,4	114,3	160,9
1943	99,1	126,1	113,5	113,3	150,2	126,3	179,7	178,7	173,0	155,6	154,8	172,8	116,2	164,8
1944	99,0	125,8	113,6	113,3	150,9	126,5	179,6	184,0	179,2	156,6	155,2	176,1	117,3	167,8

*) Reichsgebiet. — Berechnungsmethode siehe Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1927 I, 1932 I und 1937 I. — [1]) Unter Berücksichtigung des von den Molkereien auf den Butterpreis von Januar 1936 bis 14. Oktober 1938 allgemein berechneten Frachtausgleichsbetrags von 6,— RM je 100 kg.

2. Index der Grundstoffpreise 1948—1952*)

1938 = 100

Jahr Monat	Nahrungsmittel insgesamt	darunter: Roggen	Weizen	Futtergerste	Kartoffeln	Zucker (ohne Steuer)	Margarine	Rinder, lebend	Schweine, lebend	Butter	Eier	Industriestoffe insgesamt	darunter: Steinkohle	Kupfer	Kalidüngemittel	Baumwolle (amerik.)	Wolle inländ.	Wolle ausländ.	Kunstseide	Zellstoff (inländ.)	Schnittholz	Rohkautschuk	Gesamtindex
1948 II. Hj.	143	125	125	116	158	130	126	155	143	169	298	204	200	308	158	348	174	.	152	229	209	72	180
1949 JD	172	128	128	122	177	136	126	178	257	169	352	204	207	288	178	328	174	198	175	268	223	65	191
1950 »	173	140	144	149	178	152	104	164	234	183	179	230	211	365	177	433	338	331	175	243	194	143	207
1951 »	200	197	199	220	171	160	105	198	250	205	191	284	234	444	181	538	431	452	211	406	256	233	250
1952 »	211	211	208	219	255	186	79	204	236	214	204	294	272	537	214	498	263	254	183	434	337	140	261
1949 Jan. ...	155	129	128	116	177	130	126	190	165	169	266	214	207	320	182	323	174	208	171	287	246	64	190
Febr. ...	156	130	130	116	177	130	126	179	165	169	409	210	207	320	182	320	174	211	176	287	246	64	188
März ...	156	132	131	116	184	130	126	177	165	169	377	208	207	320	182	320	174	206	176	287	246	64	187
April ...	153	132	131	116	157	130	126	176	165	169	347	206	207	320	182	320	174	199	176	287	241	66	185
Mai	168	132	131	116	137	130	125	176	269	169	343	202	207	261	177	320	174	191	176	287	231	66	188
Juni ...	174	132	131	116	153	130	126	176	274	169	333	201	207	239	172	319	174	194	176	287	222	66	190
Juli	178	124	124	128	185	130	126	176	292	169	332	199	207	241	172	313	174	195	176	248	217	66	191
Aug. ...	182	124	124	128	194	130	126	175	311	169	329	199	207	247	175	311	174	193	175	248	213	66	192
Sept. ...	185	125	124	128	170	130	126	174	337	169	359	197	207	247	177	300	174	185	175	248	209	66	192
Okt. ...	190	126	126	128	181	152	126	185	344	169	367	204	207	305	177	367	174	185	175	248	205	65	199
Nov. ...	186	127	127	128	198	152	126	174	311	169	440	205	207	315	177	357	174	200	175	248	203	65	197
Dez. ...	181	128	128	128	209	152	126	173	284	169	319	204	207	318	180	366	174	211	175	248	202	65	195
1950 Jan. ...	169	130	129	128	221	152	117	155	231	169	185	214	209	318	182	376	287	233	175	232	200	65	196
Febr. ...	170	131	130	128	211	152	117	154	224	194	161	214	209	318	182	383	278	235	175	232	198	69	197
März ...	168	132	132	128	190	152	111	157	220	194	146	215	209	318	182	385	268	244	175	232	195	81	196
April ...	168	134	133	128	212	152	106	159	208	194	131	216	209	321	182	390	272	265	175	232	192	82	197
Mai	168	135	134	128	231	152	101	159	196	184	159	216	209	335	172	392	274	281	175	239	189	91	197
Juni ...	168	136	135	128	213	152	94	170	201	179	159	218	209	371	166	398	274	279	175	239	186	106	198
Juli	176	145	153	159	211	152	97	164	233	179	161	222	209	377	174	422	274	284	175	239	185	121	203
Aug. ...	176	146	154	166	142	152	103	176	254	179	175	228	209	379	177	443	276	316	175	239	185	145	207
Sept. ...	179	147	156	169	130	152	104	182	266	179	204	245	209	410	177	477	460	428	175	259	188	205	218
Okt. ...	177	148	156	170	133	152	102	170	257	179	208	249	209	410	179	483	460	437	175	259	194	236	220
Nov. ...	177	149	156	178	121	152	95	160	268	179	243	256	209	410	177	521	460	463	175	259	202	279	224
Dez. ...	177	150	157	186	124	152	99	160	255	186	221	265	234	410	174	523	479	504	176	259	209	243	230
1951 Jan. ...	182	151	158	206	140	152	108	164	266	194	168	279	234	410	186	540	575	607	180	333	221	282	240
Febr. ...	184	152	159	220	139	152	115	169	269	194	149	286	234	410	186	550	608	631	197	333	231	301	245
März ...	187	170	175	223	133	152	103	176	261	194	165	293	234	410	186	554	613	708	201	426	235	294	251
April ...	192	200	203	219	132	152	103	190	241	194	154	289	234	410	186	554	594	629	218	426	237	264	250
Mai	191	201	204	222	135	152	102	197	226	194	162	281	234	427	174	554	517	553	219	426	238	219	245
Juni ...	196	203	207	224	173	152	102	210	217	207	151	278	234	465	168	554	402	463	219	423	239	209	245
Juli	201	203	207	222	201	152	102	205	227	213	180	278	234	466	175	548	364	360	219	419	240	204	247
Aug. ...	207	221	217	221	184	152	99	213	247	213	210	281	234	466	177	544	364	343	219	419	243	206	251
Sept. ...	210	219	217	221	167	152	106	213	267	213	214	278	234	466	177	547	259	238	216	419	251	213	251
Okt. ...	217	218	217	221	207	186	109	214	269	213	241	280	234	466	179	467	297	310	216	419	290	210	255
Nov. ...	214	213	214	220	215	186	107	210	259	213	253	292	234	466	182	517	291	294	216	415	317	201	261
Dez. ...	215	209	211	222	231	186	103	216	257	213	245	294	234	466	188	534	287	282	216	415	326	197	262
1952 Jan. ...	217	210	212	223	268	186	100	216	248	213	200	292	234	466	203	532	273	266	193	415	331	195	262
Febr. ...	216	211	213	226	278	186	91	217	238	213	179	288	234	466	203	515	259	244	193	415	335	167	259
März ...	214	212	213	225	273	186	92	219	232	210	171	288	234	466	203	511	249	224	193	504	339	161	258
April ...	211	212	213	223	289	186	89	219	216	197	168	290	234	466	203	512	249	211	193	504	348	157	258
Mai	209	212	213	221	258	186	83	227	221	192	173	299	291	471	202	484	257	246	185	476	346	131	263
Juni ...	208	212	212	220	244	186	76	228	224	188	197	300	291	582	206	509	259	259	177	454	345	131	263
Juli	208	200	202	217	278	186	76	207	231	197	201	298	291	587	217	495	263	268	177	408	344	131	262
Aug. ...	214	216	199	217	277	186	70	198	254	219	210	300	291	590	221	501	268	271	177	408	343	127	266
Sept. ...	214	217	200	216	251	186	66	196	256	229	218	299	291	587	221	506	268	255	177	408	340	116	265
Okt. ...	209	215	202	216	231	186	67	184	243	230	235	296	291	587	223	495	268	266	177	408	332	114	261
Nov. ...	205	211	206	216	205	186	69	174	235	236	250	293	291	586	227	469	268	261	177	408	324	124	258
Dez. ...	205	206	208	215	207	186	63	168	230	246	242	292	291	587	235	446	278	273	177	408	321	132	257

*) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. Warenzusammensetzung und Berechnungsmethode vgl. Statistische Berichte, Arb. Nr. VI/2/1 vom 20. 8. 1948.

3. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1948—1952*)

a) Wirtschaftsjahr 1949/50 (Juli bis Juni) = 100 (Originalbasis)

Wirtschaftsjahr[1]) Monat	Getreide und Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Öl- und Faserpflanzen	Heu und Stroh	Genußmittelpflanzen	Obst	Gemüse	Weinmost	Schlachtvieh	Milch[2])	Eier	Wolle, Häute und Felle[3])	Zusammenfassung: Pflanzliche Produkte	Zusammenfassung: Tierische Produkte	Insgesamt
1938/39[4])	76	53	47	59	29	80	46	44	50	59	36	66	59	53	55
1948/49[4])	99	88	99	150	39	182	121	132	82	108	168	76	101	98	99
1949/50[4])	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1950/51[4])	122	76	107	70	84	78	61	55	103	94	72	203	89	98	95
1951/52[4])	162	110	116	67	66	112	123	50	114	102	91	134	120	108	112
Wirtschaftsj. 1948/49															
1948 Juli	91	150	97	116	39	172	146	99	61	107	124	69	121	84	96
August	92	86	100	124	39	132	91	99	61	107	124	74	90	84	86
September	93	75	100	134	39	126	91	99	61	108	217	76	86	90	89
Oktober	97	81	100	140	39	161	101	137	79	110	255	79	96	103	101
November	99	83	100	176	39	204	121	137	81	110	255	79	101	104	103
Dezember	102	83	100	201	39	218	145	137	87	110	239	82	105	106	106
1949 Januar	103	87	100	180	39	277	167	137	86	110	165	75	112	101	104
Februar	105	87	100	163	39	288	164	137	83	109	155	74	113	98	103
März	107	89	100	140	39	282	166	137	82	109	132	73	113	96	102
April	109	71	100	136	39	288	169	137	82	108	135	72	108	96	100
Mai	109	59	100	119	39	301	178	137	102	107	134	71	104	106	105
Juni	106	82	100	93	59	165	181	137	103	107	128	73	105	106	106
Wirtschaftsj. 1949/50															
1949 Juli	101	106	100	90	59	114	147	137	107	107	128	73	107	108	108
August	96	94	100	102	59	107	87	137	110	107	125	73	96	109	105
September	97	84	100	111	74	92	72	137	115	106	139	72	92	113	106
Oktober	99	93	100	110	85	100	74	95	120	106	142	73	94	116	109
November	101	100	100	114	89	103	80	95	111	106	174	73	98	113	108
Dezember	100	104	100	114	113	104	86	95	105	104	119	73	102	105	104
1950 Januar	101	109	100	107	159	103	100	95	91	99	68	136	107	93	97
Februar	102	105	100	93	162	110	114	95	90	98	58	130	107	91	96
März	103	96	100	86	144	113	136	95	90	97	54	124	105	91	95
April	104	102	100	81	136	123	176	95	88	92	50	128	110	88	95
Mai	105	114	100	74	131	125	175	95	86	88	61	129	114	86	95
Juni	105	106	100	64	140	115	139	95	89	87	63	129	109	87	94
Wirtschaftsj. 1950/51															
1950 Juli	114	105	100	57	140	108	65	95	95	88	65	129	106	90	95
August	115	77	99	58	100	68	47	95	102	88	72	133	89	95	93
September	116	72	126	61	82	62	49	95	106	88	82	203	88	98	95
Oktober	116	73	113	61	86	74	55	50	103	91	87	202	86	97	94
November	117	68	88	63	79	84	59	50	104	93	97	201	84	99	94
Dezember	118	70	88	70	82	83	62	50	100	96	89	223	85	98	94
1951 Januar	121	76	120	83	89	95	72	50	104	98	67	268	92	100	97
Februar	124	76	133	82	93	100	70	50	106	98	59	268	93	100	98
März	154	73	140	83	93	105	72	50	107	98	66	283	102	101	101
April	154	72	140	83	92	115	80	50	104	98	60	259	103	100	101
Mai	156	74	154	81	95	151	88	50	103	96	64	210	108	99	101
Juni	157	89	133	80	88	154	118	50	104	99	61	184	115	100	104
Wirtschaftsj. 1951/52															
1951 Juli	157	106	102	75	83	108	135	50	106	102	70	166	117	102	107
August	166	94	113	65	76	91	118	50	112	102	84	164	113	106	109
September	165	87	131	58	57	104	109	50	116	103	87	112	110	109	109
Oktober	164	107	127	60	63	117	116	50	117	104	98	132	119	110	113
November	159	110	116	65	62	127	119	50	114	105	104	127	119	110	113
Dezember	161	116	113	67	61	136	123	50	116	105	100	130	123	110	114
1952 Januar	161	131	116	69	60	133	130	50	114	105	78	129	129	108	115
Februar	165	135	113	70	61	127	144	50	113	105	71	119	132	107	115
März	164	133	93	67	61	132	151	50	112	100	66	111	131	104	113
April	164	139	87	66	60	130	177	50	109	98	67	111	135	102	112
Mai	164	127	87	62	58	132	172	50	111	94	69	116	129	102	111
Juni	162	122	87	62	59	126	185	50	111	95	78	115	127	102	110
Wirtschaftsj. 1952/53															
1952 Juli	153	143	87	71	59	105	134	50	107	98	81	120	128	102	110
August	161	136	110	95	64	79	133	50	110	105	85	120	128	106	113
September	161	125	110	96	78	69	120	50	111	107	91	120	123	108	113
Oktober	161	119	110	96	77	75	123	53	105	111	98	120	121	107	112
November	158	108	110	101	80	81	123	53	102	113	104	121	117	107	110
Dezember	158	109	110	112	81	85	122	53	100	115	100	125	118	106	110

*) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten des Wirtschaftsjahres 1949/50.

[1]) Juli bis Juni. — [2]) Berechnet auf Grund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BELF. — [3]) Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle. — [4]) Die Jahresdurchschnitte sind besonders berechnet worden unter Zugrundelegung von Jahresdurchschnittspreisen, die aus mit den Vierteljahresumsätzen des Wirtschaftsjahres 1949/50 gewogenen Vierteljahrespreisen berechnet sind.

3. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1948—1952

b) Von Originalbasis Wirtschaftsjahr 1949/50 (Juli bis Juni) umbasiert[1]) auf **Wirtschaftsjahr 1938/39** (Juli bis Juni) = **100**

Wirtschaftsjahr[2]) Monat	Getreide und Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Öl- und Faserpflanzen	Heu und Stroh	Genußmittelpflanzen	Obst	Gemüse	Weinmost	Schlachtvieh	Milch[3])	Eier	Wolle, Häute und Felle[4])	Zusammenfassung: Pflanzliche Produkte	Zusammenfassung: Tierische Produkte	Insgesamt
1938/39[5])	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1948/49[5])	131	165	209	257	133	227	263	302	165	185	468	114	171	187	181
1949/50[5])	132	187	212	171	341	125	217	229	202	170	278	151	169	190	183
1950/51[5])	161	141	227	119	287	98	133	127	207	160	200	307	151	186	174
1951/52[5])	215	202	244	113	222	140	266	115	226	171	219	198	201	201	201
Wirtschaftsj. 1948/49															
1948 Juli	121	280	204	198	133	214	318	226	123	183	345	104	204	160	175
August	121	161	211	211	133	164	197	226	123	183	345	112	153	160	157
September	124	140	211	229	133	157	198	226	123	184	603	115	146	172	163
Oktober	129	152	211	240	133	201	219	313	160	187	711	120	162	196	184
November	131	155	211	300	133	254	264	313	164	187	711	120	171	198	189
Dezember	135	156	211	343	133	271	315	313	176	187	665	124	178	202	193
1949 Januar	136	162	211	307	133	345	363	313	173	188	410	114	189	192	191
Februar	139	162	211	277	133	359	356	313	167	186	432	112	190	187	188
März	141	166	211	238	133	351	360	313	166	186	368	110	192	184	187
April	144	132	211	232	133	359	367	313	166	185	377	109	182	183	183
Mai	144	110	211	203	133	376	386	313	206	183	374	107	176	202	193
Juni	140	154	211	159	201	205	394	313	208	182	356	110	177	202	193
Wirtschaftsj. 1949/50															
1949 Juli	133	198	211	153	201	142	320	313	215	182	356	110	181	205	197
August	127	176	211	173	201	133	190	313	222	181	348	110	163	208	193
September	128	157	212	189	251	114	156	313	232	181	388	110	155	215	194
Oktober	132	174	212	188	291	124	161	217	242	181	395	111	160	220	199
November	133	187	212	195	303	129	173	217	224	181	484	111	166	215	198
Dezember	133	195	212	195	386	129	188	217	211	178	330	110	172	200	190
1950 Januar	134	204	212	182	542	128	218	217	184	168	188	207	181	177	178
Februar	135	197	212	158	553	137	248	217	181	167	161	197	181	174	176
März	136	180	212	147	490	141	296	217	182	166	150	188	177	173	174
April	137	190	212	139	465	153	382	217	178	157	140	194	185	167	173
Mai	138	213	212	127	448	155	380	217	174	150	170	196	193	163	174
Juni	140	199	212	109	478	144	303	217	180	149	176	195	184	166	172
Wirtschaftsj. 1950/51															
1950 Juli	151	196	212	98	479	134	141	217	191	150	182	196	179	172	174
August	152	144	210	99	340	85	103	217	206	150	199	201	151	180	170
September	154	135	266	104	281	78	106	217	215	150	229	308	149	187	173
Oktober	154	136	238	104	292	92	120	114	207	155	242	305	145	185	171
November	155	128	187	107	270	105	128	114	209	158	271	305	141	189	173
Dezember	156	131	187	119	279	104	134	114	203	163	248	338	144	188	172
1951 Januar	160	142	253	142	303	118	157	114	210	167	187	406	155	190	178
Februar	164	141	282	141	316	125	153	114	214	167	166	406	158	191	180
März	203	137	297	142	316	131	157	114	215	166	183	428	172	193	186
April	204	135	297	142	313	143	174	114	210	168	167	392	174	190	185
Mai	206	138	325	138	323	188	191	114	208	164	177	318	182	188	186
Juni	207	167	282	136	300	192	256	114	209	169	170	278	194	190	191
Wirtschaftsj. 1951/52															
1951 Juli	207	198	216	128	284	135	293	114	213	174	196	251	198	195	196
August	219	175	239	112	260	114	256	114	225	174	232	248	192	202	199
September	218	162	277	99	195	129	237	114	234	175	241	169	186	207	200
Oktober	217	200	268	102	214	146	251	115	235	177	273	200	202	210	207
November	211	206	245	111	211	158	258	115	231	179	290	193	202	210	207
Dezember	212	218	239	114	209	169	267	115	233	179	278	196	208	210	209
1952 Januar	214	245	245	117	206	166	282	115	230	180	217	195	219	206	210
Februar	218	253	239	119	209	159	312	115	227	179	197	180	223	203	210
März	218	249	196	114	207	165	328	115	226	171	185	169	222	199	207
April	217	261	185	113	206	162	384	115	219	168	185	168	228	194	206
Mai	216	238	185	106	198	165	374	115	224	161	191	175	219	194	202
Juni	215	228	185	105	202	157	401	115	225	161	218	175	216	195	202
Wirtschaftsj. 1952/53															
1952 Juli	203	267	185	121	200	131	290	115	216	167	226	182	217	194	202
August	213	254	233	162	218	98	288	115	222	178	238	182	216	203	207
September	213	233	232	163	265	86	261	115	224	182	252	182	208	206	206
Oktober	212	222	232	165	261	93	267	122	213	188	273	181	205	204	204
November	209	202	232	173	273	101	267	122	205	193	290	183	198	203	201
Dezember	209	204	232	192	275	105	266	122	202	197	278	190	199	203	201

[1]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexzahlen (Basis 1949/50). — [2]) Juli bis Juni. — [3]) Berechnet auf Grund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BELF. — [4]) Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle. — [5]) Die Jahresdurchschnitte sind besonders berechnet worden unter Zugrundelegung von Jahresdurchschnittspreisen, die aus mit den Vierteljahresumsätzen des Wirtschaftsjahres 1949/50 gewogenen Vierteljahrespreisen berechnet sind.

4. Index der Erzeugerpreise industrieller

a) 1950

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Industrie insgesamt[2])	Bergbau				Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	Steine und Erden					
		insgesamt	darunter				insgesamt	davon				
			Kohlenbergbau	Eisenerzbergbau	Kalibergbau			Natursteine	Sand und Kies	Zement, Kalk, Gips	Grobkeramik	Kunststeinerzeugnisse
1938	54	47	47	50	53	69	59	64	70	60	52	61
1949 JD	103	98	99	97	101	91	101	99	110	100	100	101
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	119	112	112	113	102	139	113	101	108	120	111	111
1952 »	121	130	131	130	117	147	121	114	114	132	116	114
1948 Juli	103	74	74	94	52	82	94	98	109	90	92	97
August	106	98	98	94	101	82	95	99	109	92	95	97
September	108	98	98	94	101	93	100	99	109	100	98	99
Oktober	109	98	98	94	101	93	100	99	109	101	99	99
November	105	98	98	94	101	93	101	99	109	101	101	99
Dezember	106	98	98	94	103	93	101	99	109	101	101	102
1949 Januar	106	98	98	96	103	93	102	99	110	101	101	102
Februar	105	98	98	96	103	93	102	99	110	101	101	102
März	105	98	98	96	103	91	101	99	110	100	101	102
April	104	98	98	96	103	91	101	99	111	100	101	102
Mai	104	98	99	96	98	91	101	99	111	100	101	102
Juni	102	98	99	96	98	90	101	99	111	100	101	102
Juli	102	98	99	96	98	90	101	99	111	100	100	101
August	101	98	99	96	101	90	101	99	111	100	100	100
September	101	98	99	96	101	90	100	99	108	100	100	100
Oktober	101	99	99	100	101	90	100	99	108	100	100	100
November	101	99	99	100	101	90	100	99	108	100	99	100
Dezember	101	99	99	100	103	90	100	99	108	100	99	99
1950 Januar	100	99	99	100	103	106	100	99	101	100	99	100
Februar	100	99	99	100	103	106	100	99	100	100	99	100
März	99	99	99	100	103	106	100	100	100	100	99	100
April	98	99	99	100	103	98	100	100	100	100	99	100
Mai	98	98	99	100	92	98	100	100	100	100	99	100
Juni	98	99	99	100	95	97	100	100	100	100	99	100
Juli	98	99	99	100	101	98	100	100	100	100	99	100
August	99	99	99	100	101	98	100	100	100	100	100	100
September	100	100	99	100	101	98	100	100	100	100	100	100
Oktober	101	100	99	100	102	98	100	100	100	99	101	100
November	102	100	99	100	99	98	100	100	100	100	100	100
Dezember	106	110	111	103	99	98	101	100	100	100	103	101
1951 Januar	111	111	111	105	105	128	107	101	105	112	106	105
Februar	115	111	111	105	105	130	108	101	106	112	106	106
März	118	111	111	105	105	130	108	101	106	112	107	107
April	119	111	111	105	105	132	111	101	108	120	107	110
Mai	120	110	111	105	92	131	113	101	109	120	110	111
Juni	119	110	111	105	96	131	113	101	109	121	111	112
Juli	118	111	111	119	100	148	113	101	108	121	112	112
August	119	111	111	119	100	148	114	101	109	121	112	111
September	119	111	111	119	100	148	115	101	109	121	114	112
Oktober	120	111	111	123	101	149	117	101	109	128	114	112
November	123	117	117	123	105	148	119	102	109	130	117	114
Dezember	123	117	117	123	108	148	118	102	109	128	117	114
1952 Januar	122	117	117	123	113	149	120	114	110	128	117	114
Februar	122	117	117	123	113	149	120	114	110	128	117	115
März	121	117	117	123	113	149	120	114	111	129	117	115
April	122	117	117	132	113	149	120	114	113	129	117	115
Mai	121	132	134	132	108	149	120	114	114	129	116	114
Juni	121	136	138	132	113	149	121	114	114	132	116	114
Juli	121	136	138	132	118	149	121	114	114	133	116	114
August	121	137	139	132	119	149	121	114	116	133	115	114
September	122	137	139	132	119	149	121	114	117	135	114	114
Oktober	121	137	139	134	120	142	121	114	118	135	114	113
November	121	137	139	134	125	142	121	114	118	135	114	113
Dezember	121	138	139	134	129	142	121	114	118	135	114	113

*) Gegliedert entsprechend dem »Warenverzeichnis für die Industriestatistik« nach Industriegruppen bzw. -zweigen.
[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Vorläufige Zahlen.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952*)

= 100

Elektrizitätserzeugung						Eisen und Stahl	NE-Metallindustrie			Gießerei		Jahresdurchschnitt Monat[1])
	davon Strom bei Abgabe an							davon				
insgesamt	Haushaltabnehmer	landw. Abnehmer	gewerbl. Abnehmer	Sonderabnehmer in Niederspannung	Sonderabnehmer in Hochspannung		insgesamt	Metallhütten	NE-Metallhalbzeugwerke	insgesamt	darunter Eisen-, Stahl- und Temperguß	
94	110	129	116	87	83	50	32	27	37	54	57	1938
99	99	99	99	99	99	96	83	86	80	103	107	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
106	105	105	105	106	106	122	154	126	187	131	122	1951 »
126	113	118	117	127	132	170	136	130	143	147	148	1952 »
91	90	92	92	91	91	96	82	88	74	100	104	1948 Juli
94	93	94	94	93	94	96	82	88	75	102	106	August
94	93	94	94	93	94	96	89	93	84	104	107	September
97	96	96	96	97	97	96	89	94	84	106	110	Oktober
98	97	97	97	98	98	96	89	94	84	106	110	November
98	98	97	98	98	98	96	91	95	86	108	111	Dezember
98	98	97	98	98	98	96	91	95	86	108	111	1949 Januar
98	98	98	98	98	98	96	92	97	86	107	110	Februar
98	99	99	99	98	98	96	91	95	87	107	110	März
98	99	99	99	98	98	96	88	90	86	107	110	April
99	99	99	99	99	99	96	81	80	83	106	109	Mai
99	99	99	99	99	99	96	75	76	74	103	108	Juni
99	99	99	99	99	99	96	76	78	74	102	107	Juli
99	99	99	99	99	99	96	76	79	74	101	105	August
99	99	99	99	99	99	96	76	79	74	100	105	September
99	100	100	99	99	99	96	81	86	75	99	103	Oktober
99	100	100	99	99	99	96	83	87	78	99	103	November
99	100	100	99	99	99	99	84	87	80	99	102	Dezember
100	100	100	100	100	100	99	84	87	80	99	102	1950 Januar
100	100	100	100	100	100	99	84	87	80	98	101	Februar
100	100	100	100	100	100	99	84	87	80	97	100	März
100	100	100	100	100	100	99	84	88	80	97	100	April
100	100	100	100	100	100	99	86	90	81	97	100	Mai
100	100	100	100	100	100	99	95	98	90	98	99	Juni
100	100	100	100	100	100	99	95	99	91	98	99	Juli
100	100	100	100	100	100	99	96	99	93	98	98	August
100	100	100	100	100	100	99	112	114	109	100	99	September
100	100	100	100	100	100	100	117	116	119	102	99	Oktober
100	100	100	100	100	100	100	127	118	138	105	100	November
100	100	100	100	100	100	111	136	118	158	112	104	Dezember
100	100	100	100	100	100	111	141	120	165	118	110	1951 Januar
102	101	101	101	103	103	112	155	120	195	122	111	Februar
105	103	103	104	105	105	111	150	119	186	123	113	März
106	104	103	105	106	107	111	151	119	187	124	115	April
106	104	103	105	106	107	111	152	120	189	126	116	Mai
106	104	104	105	106	107	111	156	127	190	127	117	Juni
107	106	107	106	106	107	111	156	127	189	128	119	Juli
107	107	107	107	107	107	132	154	127	185	136	128	August
107	107	107	107	106	107	132	154	127	186	138	130	September
107	107	107	107	107	108	132	159	133	188	139	131	Oktober
108	107	107	107	107	108	146	161	134	191	144	136	November
108	107	107	107	107	108	146	160	134	190	145	138	Dezember
109	107	109	108	109	110	147	157	134	183	144	138	1952 Januar
110	108	110	109	109	110	147	153	134	175	144	139	Februar
110	108	110	110	109	111	147	147	135	161	142	139	März
114	109	111	111	115	116	172	143	133	154	148	147	April
126	109	113	112	127	134	172	136	129	144	151	152	Mai
129	112	116	114	130	138	171	130	129	130	149	152	Juni
134	116	122	122	135	142	171	130	131	130	149	152	Juli
135	116	123	123	137	143	180	131	133	129	148	151	August
136	117	124	123	138	144	182	129	130	128	148	151	September
136	117	125	124	138	144	182	126	127	125	148	151	Oktober
136	117	127	127	138	144	182	124	124	125	147	151	November
136	117	127	127	138	144	182	126	126	125	147	151	Dezember

4. Index der Erzeugerpreise industrieller

a) 1950

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Stahlbau					Masch									
		darunter					dar								
	insgesamt	Stahlbauten	Weichen	Feld- und Industriebahnwagen u. -material	Dampfkessel- und Behälter	insgesamt	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	Holzbe- u. verarbeitungs-Maschinen	Antriebsmaschinen[2])	Maschinen für die Bauwirtschaft	Bergbaumaschinen	Landmaschinen	Ackerschlepper	Fördemittel
1938	57	57	52	61	57	59	63	57	56	58	67	65	58	65	59
1949 JD	103	102	98	110	105	104	104	102	106	101	104	100	103	113	108
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	120	123	122	126	114	117	115	115	114	115	117	121	119	111	115
1952 »	148	154	162	164	141	127	127	131	119	131	130	149	141	120	135
1948 Juli	102	108	80	103	106	100	99	98	107	100	111	98	98	118	106
August	103	107	80	105	104	101	99	99	108	100	111	99	100	117	111
September	105	107	93	114	104	103	103	101	108	100	111	101	101	118	111
Oktober	105	107	93	114	106	104	105	104	108	100	111	101	104	119	111
November	105	107	93	114	104	105	105	105	110	101	111	101	106	119	111
Dezember	105	106	93	113	106	105	105	105	109	101	111	101	106	119	112
1949 Januar	104	105	93	113	106	105	105	105	109	101	111	100	106	119	110
Februar	104	105	93	113	106	105	105	105	109	101	109	100	105	118	110
März	104	105	99	111	105	105	104	105	107	101	109	100	105	117	109
April	103	103	99	111	105	105	104	105	107	101	108	100	105	115	109
Mai	103	102	99	111	105	104	104	104	107	101	105	100	103	115	109
Juni	103	102	99	110	105	104	104	102	106	101	103	100	103	114	108
Juli	102	102	99	109	105	103	104	101	106	101	103	100	103	113	108
August	102	102	99	109	105	103	103	101	105	101	102	100	103	113	108
September	102	101	99	109	105	103	103	101	104	101	101	100	102	110	106
Oktober	102	101	99	109	105	102	103	101	104	101	101	100	102	109	106
November	102	101	99	109	105	102	101	101	103	101	101	100	102	108	106
Dezember	101	101	99	104	105	101	101	101	103	101	101	100	101	107	104
1950 Januar	101	101	99	103	101	101	101	100	103	101	101	100	100	107	105
Februar	101	101	99	103	101	100	101	100	101	101	101	100	100	103	102
März	100	101	99	101	100	100	99	100	100	101	101	100	100	103	100
April	100	99	99	101	100	99	99	100	99	101	100	100	100	103	97
Mai	100	99	99	101	100	99	98	100	99	100	100	100	100	101	97
Juni	99	99	99	99	100	99	99	100	99	99	100	99	100	99	99
Juli	99	97	99	99	100	99	99	100	100	99	100	99	100	96	99
August	99	98	99	99	100	99	99	100	100	99	99	99	100	96	99
September	99	98	100	98	99	100	100	100	100	100	99	100	100	97	100
Oktober	99	100	100	98	99	100	100	100	100	100	100	100	100	97	100
November	100	100	100	98	99	101	100	100	100	100	100	100	100	99	100
Dezember	104	106	110	100	102	104	104	102	100	101	101	103	102	100	102
1951 Januar	108	109	113	112	104	108	105	107	105	107	109	109	110	102	105
Februar	109	110	113	112	104	110	109	108	107	108	109	110	111	105	105
März	111	113	115	116	107	112	110	112	110	108	110	114	113	106	107
April	114	116	115	117	109	114	113	112	112	108	114	114	114	108	111
Mai	114	116	116	117	110	116	114	112	114	112	117	116	115	109	114
Juni	115	117	116	117	110	117	116	113	114	113	119	116	116	110	114
Juli	116	121	117	118	110	117	117	113	114	116	119	118	117	110	115
August	123	127	124	132	119	119	118	113	115	120	119	127	119	111	119
September	126	130	129	134	120	121	119	116	118	121	122	127	123	115	120
Oktober	128	132	129	137	122	122	121	122	118	123	122	129	127	116	120
November	134	141	136	148	126	124	121	124	118	124	122	137	132	118	127
Dezember	136	142	141	148	129	125	122	126	119	127	123	137	134	118	128
1952 Januar	136	142	141	148	129	125	123	127	119	128	125	137	138	118	128
Februar	137	143	141	148	129	126	124	128	121	129	126	137	138	120	129
März	137	143	141	148	129	125	124	128	121	129	128	137	138	120	130
April	148	153	160	166	140	126	124	128	119	129	128	148	139	120	133
Mai	148	154	160	166	140	127	125	131	119	132	127	149	141	120	135
Juni	148	154	160	166	140	127	126	131	119	132	132	149	142	120	135
Juli	148	154	160	166	140	127	128	131	120	132	132	149	142	120	135
August	153	157	173	173	148	128	129	131	116	132	133	154	142	120	138
September	157	163	177	174	152	128	129	134	118	132	134	157	143	120	138
Oktober	157	163	177	174	151	128	129	134	118	133	133	158	142	119	138
November	157	163	177	174	151	128	129	134	118	133	133	158	142	118	138
Dezember	157	162	177	174	151	128	130	134	118	133	133	158	143	118	138

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Das sind die Industriezweige: Ottomotoren, Dieselmotoren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbi bzw. -Klassen: Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung, Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung, Industrieöfen ren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbinen, Flüssigkeitspumpen, Maschinen für die Bauwirtschaft, Bergbaumaschinen, Trocknungsanlagen dustrie, Papierverarbeitungsmaschinen, Druckmaschinen, Textilmaschinen, Handwerkernähmaschinen, Schuh- und Lederindustriemaschinen.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952

= 100

nenbau				Fahrzeugbau				Elektrotechnik							Jahresdurchschnitt Monat[1])
unter					darunter				davon						
Nähmaschinen	Armaturen	Getriebe	Gewerbliche Arbeitsmaschin.[4])	insgesamt	Kraftwagen und Krafträder	Teile und Zubehör	Fahrräder	insgesamt	Elektrizitätserzeugung u. -umwandlung	Elektrizitätsverteilung	Elektrische Verbrauchergeräte	Elektrische Nachrichtengeräte	Elektrische Meß- und Überwachungsgeräte	Elektrische Lampen und Röhren	
54	55	62	59	53	48	72	46	63	59	57	63	76	61	75	1938
102	102	101	101	106	107	103	104	111	116	105	108	119	116	125	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
108	161	116	116	108	105	119	110	122	122	143	111	107	116	100	1951 »
112	129	133	130	116	112	130	109	121	126	144	115	99	122	86	1952 »
99	96	98	99	108	109	105	101	115	121	106	109	139	124	120	1948 Juli
100	100	98	99	109	110	105	103	115	121	106	109	139	124	120	August
103	104	98	101	109	110	107	104	115	121	106	109	139	124	120	September
103	104	99	102	109	110	107	104	118	125	106	114	139	126	142	Oktober
103	107	99	102	109	110	107	106	118	125	106	114	139	126	142	November
103	107	99	102	110	110	106	106	118	128	105	113	140	123	142	Dezember
103	107	99	102	110	111	106	105	118	126	106	113	139	123	140	1949 Januar
103	107	99	102	110	111	106	105	118	126	106	113	139	123	140	Februar
103	106	103	102	109	110	104	105	115	124	106	112	124	123	140	März
103	107	103	102	107	109	104	105	114	121	108	111	123	120	120	April
101	107	102	102	107	108	104	104	114	121	108	111	123	120	120	Mai
101	99	102	101	106	108	104	104	111	116	108	110	117	117	120	Juni
101	99	102	101	105	105	104	104	109	115	103	108	117	115	121	Juli
101	100	102	101	105	105	104	104	109	115	103	108	117	115	121	August
101	100	102	101	105	105	102	104	106	108	103	104	108	112	121	September
101	95	102	101	105	105	102	104	105	106	102	103	108	113	117	Oktober
100	95	102	100	105	105	102	102	105	106	102	103	108	113	117	November
100	97	102	100	104	105	102	102	104	103	102	103	108	102	117	Dezember
100	96	102	100	102	102	101	101	101	101	100	101	105	100	106	1950 Januar
100	95	102	100	101	102	101	101	101	101	100	101	105	100	106	Februar
100	93	100	100	101	102	99	99	101	97	100	101	105	100	106	März
100	93	100	100	100	101	99	100	98	97	95	98	100	100	104	April
100	93	100	99	99	99	99	100	98	97	95	98	100	100	104	Mai
100	91	99	99	99	99	99	100	98	96	95	99	100	100	104	Juni
100	91	99	99	99	99	99	100	98	98	96	99	97	99	95	Juli
100	91	99	99	99	99	99	100	98	98	98	99	97	99	95	August
100	105	99	100	100	99	100	100	98	98	98	99	97	99	95	September
100	106	100	100	99	98	100	100	103	104	107	102	98	100	96	Oktober
100	107	100	100	100	99	101	100	103	106	107	102	98	100	96	November
100	140	101	103	101	99	105	101	103	107	108	102	98	100	96	Dezember
100	145	103	107	103	101	108	107	109	110	118	104	102	100	95	1951 Januar
100	162	105	109	105	102	111	111	115	116	132	105	104	106	95	Februar
105	167	108	111	106	103	115	114	119	120	141	107	104	113	103	März
109	162	109	112	108	105	118	114	120	122	141	109	105	113	103	April
109	164	115	115	108	105	118	114	122	123	145	110	107	116	103	Mai
109	164	115	116	109	105	118	112	123	123	146	111	107	116	103	Juni
109	164	115	116	108	105	119	111	124	123	147	113	110	117	104	Juli
112	162	121	119	109	106	122	108	125	124	148	113	110	123	104	August
112	161	121	121	110	107	122	108	125	124	147	114	110	123	105	September
112	157	125	122	111	107	124	107	126	127	149	115	107	123	106	Oktober
112	164	125	124	111	108	126	109	126	127	151	115	107	122	89	November
112	159	128	125	112	108	127	109	127	129	153	116	108	123	89	Dezember
112	151	128	126	115	112	128	109	126	128	155	116	104	122	89	1952 Januar
112	145	129	127	115	111	128	109	126	129	158	116	101	122	90	Februar
112	134	129	127	115	111	128	110	126	129	156	115	101	122	89	März
112	131	132	129	116	112	131	110	124	127	150	115	100	121	88	April
112	129	132	130	117	112	131	110	123	127	147	115	100	121	84	Mai
112	127	134	130	117	112	132	110	122	125	145	115	100	122	84	Juni
112	124	135	130	117	112	130	110	121	125	143	115	99	121	84	Juli
112	123	135	131	117	112	133	110	119	124	139	114	96	121	84	August
112	122	135	132	117	112	131	110	119	124	139	115	97	122	84	September
112	122	135	133	117	113	131	109	118	124	135	115	95	122	84	Oktober
112	120	135	133	116	111	131	109	117	123	134	115	95	122	84	November
112	116	135	133	115	111	129	109	116	123	131	115	95	122	84	Dezember

nen. — [3]) Das sind die Industriezweige: Krane und Hebezeuge, Kleinhebezeuge, Stetige Förderer, Aufzüge. — [4]) Das sind die Industriezweige Gießereimaschinen, Prüfmaschinen, Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen, Schweiß-, Schneid- und Metallspritzgeräte, Ottomotoren, Dieselmoto-Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie, Maschinen für verwandte Gebiete der Nahrungsmittelindustrie, Maschinen für die chemische In-

4. Index der Erzeugerpreise industrieller

a) 1950

Jahresdurchschnitt / Monat[1])	noch: Elektrotechnik		Feinmechanik und Optik						Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlver				
	davon			davon						da			
	Fahrzeugelektrik	elektrotechnische Sondergeräte	insgesamt	Optische Erzeugnisse	Fotoapparate	Feinmechanische Erzeugnisse	Med.-mech. Erzeugnisse	Uhren	insgesamt	Ziehereien und Kaltwalzwerke	Stahlverformung	Eisen-, insgesamt	Eisen-, Heiz- und Kochgeräte
1938	63	57	61	66	53	72	57	60	55	49	58	57	57
1949 JD	98	102	106	106	99	102	93	127	103	97	103	104	104
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	117	114	112	109	113	114	125	105	121	128	121	119	118
1952 »	122	115	115	112	117	118	128	103	140	162	147	130	127
1948 Juli	97	103	107	116	99	104	91	125	101	96	98	104	105
August	97	103	107	116	99	104	88	125	102	96	99	104	104
September	97	103	107	116	99	103	88	127	102	96	102	104	104
Oktober	98	96	110	116	99	103	88	143	103	96	102	105	104
November	98	96	110	117	99	103	88	143	103	96	102	106	104
Dezember	98	96	110	117	99	103	92	143	104	96	103	107	111
1949 Januar	98	102	109	112	99	103	92	143	104	96	103	107	111
Februar	98	102	110	112	99	104	92	143	103	96	103	106	106
März	98	102	109	108	99	104	92	142	103	97	104	106	104
April	98	105	107	106	99	104	92	136	103	97	104	105	104
Mai	98	105	105	106	99	103	92	126	103	97	104	105	103
Juni	98	105	105	106	99	102	92	126	103	97	103	104	102
Juli	98	98	104	106	99	102	93	120	103	98	103	104	102
August	98	98	104	106	99	102	93	120	103	98	103	104	103
September	98	98	103	104	99	100	91	120	102	98	103	103	101
Oktober	98	103	104	104	101	100	97	118	101	98	102	102	102
November	98	103	104	104	101	100	97	118	101	98	102	102	102
Dezember	98	103	102	102	97	100	97	115	101	98	101	102	102
1950 Januar	96	102	101	99	97	100	97	111	101	98	102	102	102
Februar	96	102	101	99	103	100	97	105	100	98	100	101	102
März	96	102	101	99	103	100	97	104	99	98	99	100	100
April	98	100	100	99	103	99	97	100	99	98	99	99	99
Mai	98	100	99	99	99	99	97	100	98	98	99	98	99
Juni	98	100	99	99	99	99	97	100	98	98	99	98	99
Juli	100	101	99	101	99	99	98	100	98	98	99	98	99
August	100	101	99	101	99	99	98	100	99	99	99	98	99
September	100	101	99	101	99	99	100	96	100	100	100	100	99
Oktober	106	97	100	101	100	100	105	96	100	100	100	100	99
November	106	97	100	101	100	101	107	96	101	101	100	101	100
Dezember	106	97	101	100	100	103	111	96	107	113	105	104	104
1951 Januar	106	111	103	100	100	105	118	101	112	119	109	110	105
Februar	108	112	104	103	100	108	118	101	114	120	111	113	112
März	110	113	110	107	109	111	126	103	116	120	114	115	113
April	115	114	112	107	112	113	126	106	117	121	115	116	117
Mai	115	114	114	108	116	116	126	106	117	121	116	117	117
Juni	121	114	114	110	117	116	126	106	118	120	116	118	117
Juli	121	114	115	111	117	117	126	106	119	120	117	119	117
August	121	114	115	111	117	117	126	106	125	135	126	121	120
September	121	114	115	112	117	117	126	106	126	135	127	122	121
Oktober	121	115	115	112	117	117	126	106	126	136	128	122	121
November	122	115	115	112	117	118	126	106	132	145	136	127	126
Dezember	122	114	115	112	117	118	127	107	133	145	136	128	126
1952 Januar	122	114	115	111	117	118	127	107	133	145	136	128	127
Februar	122	114	115	111	117	119	126	107	134	145	137	129	127
März	122	115	115	112	117	118	128	103	134	145	137	129	127
April	122	115	115	112	117	118	128	103	139	163	144	130	127
Mai	122	115	115	112	117	118	129	102	141	165	147	131	128
Juni	122	115	115	112	117	118	129	102	141	163	147	131	128
Juli	122	115	115	112	117	118	129	102	140	162	147	131	128
August	122	115	115	112	117	117	129	102	144	172	154	132	127
September	123	115	115	112	117	117	129	102	145	172	154	133	128
Oktober	123	115	115	112	117	117	129	102	144	171	155	131	125
November	121	115	115	112	117	117	129	102	143	170	155	131	123
Dezember	121	115	114	112	117	117	129	102	143	167	154	131	123

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952

= 100

formung, Eisen-, Blech- und Metallwaren					Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren					Chemie einschl. Kohlenwertstoffe			Jahresdurchschnitt Monat[1])
von						davon					davon		
Blech- und Metallwaren					insgesamt	Großmusikinstrumente	Kleinmusikinstrumente und Saiten	Spielwaren	Schmuckwaren	insgesamt	Chemische Schlüsselgüter	Chemische Verbrauchsgüter	
Blechwaren	Schlösser- und Beschläge	Schneidwaren und Bestecke	Metall- und Kurzwaren	Werkzeugherstellung									
54	59	64	51	71	51	38	51	49	56	57	57	57	1938
105	112	108	100	105	103	100	102	100	108	110	107	116	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
123	129	118	112	119	111	112	104	111	117	115	120	104	1951 »
138	147	125	118	132	113	113	105	116	114	111	118	99	1952 »
107	118	112	93	108	102	100	99	96	114	109	104	119	1948 Juli
108	118	112	94	108	102	100	99	96	114	113	109	120	August
108	117	112	94	108	102	100	99	96	114	114	110	121	September
109	117	112	96	108	103	100	104	96	112	114	110	120	Oktober
109	117	112	97	108	103	100	104	96	112	114	110	122	November
109	119	112	97	108	103	100	104	96	112	117	111	129	Dezember
109	119	112	97	108	103	100	104	100	109	117	111	127	1949 Januar
109	119	111	97	108	103	100	104	100	109	117	111	128	Februar
108	116	111	99	106	103	100	104	100	109	115	110	125	März
107	116	110	100	106	103	100	102	100	109	114	110	123	April
106	116	110	100	106	103	100	102	100	109	114	109	122	Mai
105	114	110	102	105	103	100	102	100	109	110	107	116	Juni
105	114	109	102	105	103	100	103	100	109	109	106	116	Juli
104	114	109	102	106	103	100	101	100	109	108	104	115	August
103	106	104	101	105	102	100	101	100	106	104	103	106	September
103	106	104	101	104	103	100	101	100	108	104	103	106	Oktober
103	105	103	101	103	102	100	100	100	108	103	103	105	November
103	101	102	101	104	102	100	100	100	108	102	102	102	Dezember
102	102	102	100	102	100	100	100	100	102	102	101	103	1950 Januar
101	102	102	100	102	100	100	100	100	102	101	100	103	Februar
100	97	96	101	100	100	100	99	100	102	100	100	99	März
97	97	96	101	99	98	100	99	100	95	100	100	99	April
97	96	96	100	99	98	100	99	100	95	99	99	99	Mai
97	94	101	99	99	98	100	99	100	95	98	98	100	Juni
97	96	101	99	99	99	100	99	100	98	99	98	100	Juli
97	96	101	99	99	99	100	99	100	98	99	98	100	August
100	103	101	99	99	100	100	101	100	98	100	100	99	September
101	104	101	100	99	102	100	101	100	104	100	101	99	Oktober
102	104	101	101	99	102	100	101	100	104	101	101	100	November
108	108	103	101	101	102	100	101	100	105	102	104	100	Dezember
115	117	109	105	110	106	103	101	106	110	106	109	100	1951 Januar
117	119	109	109	112	109	106	101	107	115	111	115	104	Februar
119	122	109	110	113	109	106	101	109	114	114	118	106	März
120	122	111	111	115	110	114	105	109	114	116	120	109	April
120	123	113	113	117	111	114	105	109	117	117	121	108	Mai
121	125	123	113	119	111	114	105	109	117	116	121	106	Juni
122	126	123	113	120	112	116	105	110	119	116	122	105	Juli
125	132	123	112	122	114	116	105	113	119	116	123	103	August
127	133	123	112	123	114	116	105	113	119	115	122	103	September
128	134	123	112	124	114	116	105	113	119	116	123	103	Oktober
133	146	126	114	125	114	116	105	113	119	117	124	103	November
135	146	125	116	126	113	113	105	113	117	117	125	103	Dezember
134	146	125	118	128	114	113	105	116	117	117	125	102	1952 Januar
135	146	125	119	128	114	113	105	116	117	117	125	102	Februar
135	146	125	119	129	114	113	105	116	117	115	124	100	März
137	152	125	117	131	114	113	105	116	116	114	122	100	April
137	153	125	117	132	113	113	105	116	114	111	118	99	Mai
137	152	125	117	133	113	113	105	116	114	110	117	98	Juni
136	151	125	117	133	113	113	105	116	114	109	115	98	Juli
139	151	125	117	133	113	113	105	116	114	108	114	98	August
141	150	125	117	133	113	113	105	116	113	108	114	98	September
141	137	125	117	134	112	113	103	116	113	108	113	98	Oktober
141	137	125	117	133	112	113	103	116	112	107	113	97	November
141	136	125	118	133	111	113	103	113	112	107	112	97	Dezember

4. Index der Erzeugerpreise industrieller

a) 1950

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Feinkeramik				Glas und Glaswaren			Sägewerke und Holzbearbeitung			Holzverarbeitung		Papiererzeugung		
		darunter				darunter			darunter					darunter	
	insgesamt	Geschirr aus Porzellan	Sanitäre Keramik	Keramische Platten	insgesamt	Flachglas	Hohlglas	insgesamt	Sägewerkserzeugnisse	Sperrholz	insgesamt	darunter Möbel	insgesamt	Zellstoff	Papier
1938	54	49	54	54	75	76	73	54	50	59	56	59	41	41	40
1949 JD	102	105	100	96	99	98	100	107	109	103	111	109	101	111	101
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	112	115	111	103	114	105	120	127	130	120	115	113	164	169	165
1952 »	113	117	87	104	117	111	120	157	171	128	122	119	160	176	159
1948 Juli	96	96	75	96	91	89	91	75	73	78	102	106	75	75	77
August	99	100	94	96	92	89	94	80	77	84	103	106	80	84	82
September	100	101	94	96	99	98	99	96	97	95	111	111	93	103	95
Oktober	101	102	96	96	99	98	99	101	102	99	114	114	95	103	97
November	102	103	96	96	99	98	100	105	106	99	115	115	95	103	98
Dezember	102	103	96	96	100	98	100	113	116	106	119	119	95	103	98
1949 Januar	103	106	96	96	100	98	100	113	116	106	118	119	102	120	102
Februar	103	106	96	96	100	98	100	113	116	105	117	117	102	120	102
März	103	106	96	96	100	98	100	112	114	104	114	113	104	120	104
April	103	106	101	96	99	98	100	110	112	104	113	111	104	120	104
Mai	103	105	101	96	99	98	100	109	111	103	112	109	104	120	105
Juni	103	105	101	96	99	98	100	107	109	102	110	107	103	120	104
Juli	102	104	101	96	99	98	100	106	108	102	109	106	103	103	104
August	102	104	101	96	99	98	99	105	106	102	109	106	101	103	100
September	102	104	101	96	99	99	99	103	105	101	107	105	100	103	99
Oktober	102	104	101	96	98	99	98	103	104	101	107	105	99	103	97
November	101	104	101	96	99	99	99	103	104	101	106	105	97	103	96
Dezember	101	102	101	96	100	99	100	102	103	101	105	104	97	103	95
1950 Januar	100	101	101	96	99	99	100	102	102	101	105	104	95	95	95
Februar	100	100	101	100	99	99	99	101	102	101	104	103	95	95	95
März	100	99	101	100	99	99	99	100	100	101	101	101	95	95	95
April	100	99	101	100	99	99	99	99	99	100	100	100	95	95	95
Mai	99	99	100	100	99	99	99	98	98	100	99	99	95	98	94
Juni	99	99	99	100	100	101	99	97	96	100	98	98	96	98	95
Juli	99	99	99	100	100	101	99	97	96	99	98	98	96	98	95
August	99	99	99	100	100	101	99	97	96	99	98	98	100	98	101
September	99	99	99	100	99	101	99	98	98	98	98	98	103	107	100
Oktober	99	99	99	100	100	101	100	100	101	99	99	99	108	107	110
November	102	100	99	100	103	101	105	103	104	101	99	100	110	107	112
Dezember	103	104	99	100	103	101	105	107	109	103	101	102	112	107	115
1951 Januar	107	105	105	100	104	101	106	113	115	108	107	107	135	138	137
Februar	107	106	109	103	111	106	115	115	117	112	110	109	136	138	138
März	109	111	111	103	111	106	115	117	118	114	111	109	165	178	166
April	110	112	111	103	111	106	115	118	119	116	113	111	169	178	172
Mai	112	112	111	103	116	106	123	119	119	117	114	113	171	178	172
Juni	114	119	111	103	116	106	123	120	120	120	115	113	169	175	170
Juli	115	119	113	103	117	106	124	121	120	120	115	113	170	175	172
August	115	119	113	103	117	106	125	123	123	121	116	113	170	175	172
September	115	119	113	103	117	106	125	128	130	121	116	114	170	175	172
Oktober	115	119	113	103	117	106	124	145	155	123	118	115	171	175	173
November	115	119	110	103	118	107	124	151	161	130	121	118	170	172	171
Dezember	116	119	110	103	117	107	123	155	165	133	124	120	168	172	169
1952 Januar	114	116	110	103	117	107	123	156	168	133	124	120	171	172	173
Februar	114	116	110	103	117	107	122	158	171	133	125	120	168	172	166
März	114	117	110	103	115	107	120	159	171	133	125	121	184	211	182
April	112	117	85	104	115	107	120	159	172	132	125	121	185	211	182
Mai	113	117	78	104	116	107	120	159	173	130	123	120	175	190	175
Juni	113	117	78	104	115	106	120	160	175	129	123	119	167	190	166
Juli	113	117	75	104	117	113	120	159	175	127	122	119	157	168	157
August	113	117	81	104	117	113	120	158	174	126	121	119	154	168	153
September	113	117	81	104	118	116	120	156	171	124	121	119	142	158	139
Oktober	113	117	81	104	118	116	120	155	170	124	120	117	141	158	138
November	113	117	81	104	118	116	120	153	168	125	119	117	141	158	138
Dezember	113	117	81	104	117	116	118	152	166	124	119	117	141	158	138

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Vorläufige Zahlen.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952

= 100

Papierverarbeitung	Druck [2]	Kunststoffverarbeitung	Gummi- und Asbestverarbeitung				Ledererzeugung				Lederverarbeitung und Schuhherstellung			Jahresdurchschnitt Monat [1]
			insgesamt	davon			insgesamt	darunter			insgesamt	davon		
				Bereifungen	Hart- und Weichgummiwaren	Asbest- und Gummiasbestwaren		Oberleder	Unterleder	Treibriemen- u. Geschirrleder		Lederverarbeitung	Schuhherstellung	
52	59	59	63	68	59	33	38	35	41	45	44	42	45	1938
109	100	105	99	101	98	100	103	98	102	106	108	118	105	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
142	118	98	145	154	138	125	115	115	119	120	112	107	114	1951 »
131	121	94	129	137	121	128	90	87	91	87	102	97	104	1952 »
97	90	112	112	115	110	81	73	63	86	84	92	114	84	1948 Juli
98	91	112	111	114	110	81	90	77	111	109	102	122	95	August
103	99	113	111	114	110	98	106	93	118	130	111	132	103	September
103	99	113	111	114	108	98	116	101	139	150	118	139	110	Oktober
103	99	113	109	111	107	98	137	117	181	176	126	150	118	November
108	100	116	106	105	107	98	142	121	162	186	128	160	118	Dezember
111	100	115	104	105	104	98	129	107	138	171	121	144	114	1949 Januar
112	100	113	103	105	102	100	121	105	117	150	117	138	110	Februar
113	100	104	103	105	100	100	108	105	109	110	113	124	109	März
113	100	103	102	105	100	100	100	95	99	104	110	121	106	April
111	99	105	98	99	98	100	97	93	94	94	107	117	104	Mai
112	100	105	98	99	98	100	96	94	97	91	106	114	104	Juni
111	100	105	98	99	98	101	96	93	95	90	105	113	103	Juli
110	100	104	98	99	96	101	96	94	95	90	104	112	102	August
104	100	104	98	99	96	101	96	95	94	90	104	110	101	September
104	100	103	98	99	96	101	99	100	97	91	105	110	103	Oktober
103	101	103	97	98	95	101	100	101	97	94	105	110	103	November
102	100	102	96	97	95	101	99	100	96	92	105	110	103	Dezember
102	100	102	94	93	96	100	97	96	95	91	103	106	102	1950 Januar
101	100	102	94	92	96	98	96	95	94	91	102	106	100	Februar
99	98	102	93	92	94	97	94	93	94	88	99	97	99	März
97	100	102	93	92	94	97	93	92	93	87	98	96	98	April
97	100	102	93	92	94	97	92	92	91	87	97	96	97	Mai
95	99	102	93	92	94	97	91	91	91	87	96	96	96	Juni
95	99	102	93	92	94	97	92	91	92	86	95	96	95	Juli
98	99	102	98	99	97	97	99	99	102	99	96	96	96	August
100	100	96	104	107	101	100	112	114	111	121	102	103	101	September
101	101	97	106	107	106	107	109	110	110	121	103	102	103	Oktober
105	101	97	116	122	112	107	110	111	111	117	104	102	105	November
109	103	96	122	122	124	107	115	117	116	125	106	103	107	Dezember
122	109	97	128	126	131	119	122	123	124	129	109	105	111	1951 Januar
129	112	97	144	147	143	121	128	127	133	138	115	109	117	Februar
141	116	98	144	147	143	121	130	131	135	140	116	111	117	März
146	116	98	156	169	144	120	127	128	130	136	117	113	118	April
146	118	99	157	169	147	121	118	117	121	121	115	109	117	Mai
145	119	99	157	169	147	129	116	115	120	120	113	107	115	Juni
146	119	99	145	154	136	129	113	112	118	115	112	106	113	Juli
146	120	98	144	154	134	129	107	107	109	106	110	105	112	August
145	119	98	144	154	134	129	105	103	110	107	109	104	111	September
145	121	98	144	154	134	129	107	105	111	109	109	105	111	Oktober
145	122	97	142	151	133	129	107	105	111	109	109	105	111	November
145	122	97	139	151	127	129	106	104	110	106	109	105	110	Dezember
144	125	96	136	146	127	129	102	99	103	101	108	103	109	1952 Januar
144	125	96	136	146	126	129	97	93	99	95	107	103	109	Februar
145	125	95	136	146	126	129	91	86	93	89	106	101	108	März
144	125	95	130	135	125	129	89	85	90	86	104	99	106	April
138	124	95	130	135	124	128	85	80	86	80	103	97	105	Mai
134	124	95	129	135	123	128	86	81	88	83	101	95	103	Juni
129	120	95	127	135	118	128	87	82	88	85	99	94	101	Juli
124	118	94	126	134	116	128	88	83	90	87	99	94	101	August
121	117	93	125	133	115	128	88	85	90	86	100	95	101	September
118	116	91	125	133	115	128	88	85	89	84	100	95	102	Oktober
117	115	91	125	133	115	128	90	90	88	85	100	95	102	November
117	115	91	125	133	115	128	91	91	89	85	100	95	102	Dezember

4. Index der Erzeugerpreise industrieller

a) 1950

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Textil						Bekleidung			Nahrungs-				
	insgesamt	davon					insgesamt	darunter		insgesamt		dar		
		Roh- und spinnstoffe	Gespinste	Spinnstoffwaren	Meterware	Wirk- und Strickwaren		Bekleidung und Leibwäsche für Männer und Knaben	Bekleidung und Leibwäsche für Frauen und Mädchen		Müllereigewerbe	Nährmittelindustrie	Stärkeindustrie	Futtermittelindustrie
1938	40	56	30	53	43	52	53	50	61	54	64	81	56	68
1949 JD	96	73	88	110	99	100	109	104	117	106	93	92	120	96
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	129	141	142	126	122	111	109	114	100	108	137	114	104	130
1952 »	100	85	102	115	97	95	97	102	87	108	143	116	104	139
1948 Juli	90	71	78	111	94	96	111	102	125	132	74	75	122	95
August	92	71	81	115	95	98	113	104	126	132	74	75	122	95
September	95	71	88	114	98	100	116	107	126	132	74	75	120	96
Oktober	96	71	89	116	99	99	118	111	127	134	89	75	120	96
November	96	73	87	116	99	99	119	111	128	106	90	84	121	96
Dezember	96	75	88	116	99	102	117	110	127	106	90	86	121	96
1949 Januar	96	75	88	118	99	99	116	109	125	107	90	86	121	96
Februar	96	75	87	114	99	101	115	108	123	107	93	86	121	96
März	97	75	89	114	100	101	112	105	121	107	93	86	122	96
April	97	75	89	114	100	100	111	105	121	107	94	91	122	96
Mai	96	75	89	113	99	99	111	105	120	107	94	91	122	96
Juni	95	75	87	107	99	99	110	104	119	105	94	91	122	97
Juli	94	75	86	108	98	99	108	102	116	104	94	91	121	97
August	94	72	86	107	98	99	108	102	117	104	94	96	121	96
September	94	71	85	106	98	101	105	101	111	104	94	96	120	96
Oktober	96	71	89	106	99	102	106	102	112	105	94	96	119	96
November	96	71	90	104	99	102	106	102	112	105	94	96	117	94
Dezember	96	70	91	104	100	102	105	101	111	105	94	98	116	94
1950 Januar	97	81	91	103	100	102	104	101	107	104	94	99	114	94
Februar	97	80	92	103	100	102	102	100	104	101	94	98	112	94
März	96	85	92	101	99	99	101	99	104	100	94	96	103	93
April	96	85	91	101	99	99	100	99	102	100	94	96	98	97
Mai	96	85	90	101	98	98	99	99	100	98	94	96	96	97
Juni	95	90	90	100	97	98	98	99	98	98	93	99	90	97
Juli	96	90	94	100	97	98	98	99	96	99	104	102	95	97
August	97	90	96	96	98	99	98	99	97	100	105	102	100	98
September	102	129	106	97	100	99	99	100	97	100	107	103	100	106
Oktober	105	129	112	98	102	100	99	101	98	99	107	103	99	106
November	109	130	120	100	103	101	100	102	98	99	108	103	97	107
Dezember	114	126	127	102	108	104	101	103	99	101	108	103	96	113
1951 Januar	125	149	147	108	114	108	105	108	101	103	111	105	96	120
Februar	135	168	162	117	121	111	108	112	103	105	113	106	100	126
März	141	197	166	124	128	111	111	115	105	108	135	116	103	129
April	142	194	163	129	132	113	113	117	107	109	142	120	107	130
Mai	141	181	159	133	132	114	113	118	107	109	143	118	106	131
Juni	138	146	151	133	133	113	112	117	102	109	143	116	105	128
Juli	130	135	137	131	128	112	110	116	100	108	143	115	103	125
August	122	134	122	129	121	112	109	114	99	107	143	114	102	128
September	116	93	118	128	116	111	108	115	97	108	143	113	103	135
Oktober	117	100	122	127	115	110	107	114	95	110	143	113	104	134
November	120	101	131	126	115	107	106	112	94	110	143	113	107	134
Dezember	118	100	129	127	113	106	105	111	94	110	145	113	107	142
1952 Januar	116	98	127	126	111	104	103	109	92	110	146	114	107	149
Februar	113	86	120	124	110	103	102	109	91	109	146	114	108	150
März	107	81	110	122	104	102	101	106	90	109	147	114	108	142
April	102	78	104	117	101	97	98	103	90	108	146	113	107	140
Mai	98	78	99	115	97	95	98	102	89	106	145	117	104	134
Juni	96	83	96	112	94	92	96	101	87	107	144	116	103	133
Juli	95	83	95	114	93	92	94	100	84	107	143	116	101	135
August	95	82	96	112	93	92	95	100	85	108	141	118	101	135
September	95	82	97	108	92	92	94	100	85	108	141	118	102	136
Oktober	95	86	97	108	92	92	94	99	86	109	141	118	103	136
November	94	87	95	108	91	91	94	99	85	109	141	118	103	139
Dezember	93	91	92	108	91	91	94	99	84	109	141	118	103	139

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952

= 100

Brotindustrie	Süßwarenindustrie	Fleischverarbeitung	Fischverarbeitung	Milchverwertung	Ölmühlen und Margarineindustrie	Zuckerindustrie	Obst- und Gemüseverwertung	Kaffee und Kaffeemittel	Herstellung von Gewürzen u. ä.	Brauerei und Mälzerei	Spiritus	Tabakverarbeitung	Jahresdurchschnitt Monat[1])
und Genußmittelindustrien unter													
67	47	58	51	55	70	67	68	36	53	55	41	33	1938
92	100	103	122	100	105	100	121	90	93	105	122	120	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
129	103	110	100	110	117	105	104	116	117	91	101	97	1951 »
133	104	112	100	115	83	118	115	122	120	97	109	96	1952 »
75	96	75	111	97	106	99	121	129	81	103	217	248	1948 Juli
75	96	75	118	97	106	99	122	129	82	103	210	248	August
75	96	77	121	97	106	99	124	127	82	104	210	248	September
88	96	80	125	97	106	99	124	127	82	104	210	248	Oktober
88	96	81	128	98	106	99	123	106	82	105	136	127	November
88	97	91	132	98	106	100	123	86	83	105	136	127	Dezember
88	98	91	130	100	106	100	124	86	89	105	136	127	1949 Januar
92	98	91	124	100	106	100	124	86	89	105	136	127	Februar
92	98	94	122	100	106	100	124	88	89	105	136	127	März
92	98	95	127	99	106	100	123	88	90	105	136	127	April
92	98	96	129	99	106	100	122	88	91	105	124	127	Mai
92	100	108	133	100	105	100	119	88	91	105	121	115	Juni
92	100	109	127	100	105	101	117	88	92	105	116	115	Juli
92	100	109	120	100	105	101	118	88	93	105	113	115	August
92	100	108	104	100	105	101	120	95	94	106	113	114	September
92	103	109	110	100	105	100	120	95	99	106	110	114	Oktober
92	103	110	120	100	105	100	119	96	99	106	109	114	November
92	106	111	121	100	105	100	121	98	96	106	109	113	Dezember
92	106	106	114	99	103	100	117	98	95	106	108	114	1950 Januar
92	104	103	106	107	102	100	113	98	95	106	104	99	Februar
94	100	95	98	105	101	100	107	98	96	106	104	99	März
94	100	95	102	104	99	100	101	98	96	106	103	99	April
94	100	94	104	98	97	100	98	98	96	106	100	99	Mai
94	99	92	105	98	95	100	96	98	96	106	99	99	Juni
104	98	94	102	97	96	100	95	98	99	106	98	99	Juli
104	98	96	85	97	100	100	94	100	103	106	98	99	August
104	98	107	84	97	106	100	95	105	107	89	98	99	September
104	99	106	92	98	102	100	95	105	106	89	96	99	Oktober
112	99	106	96	97	98	100	95	104	105	89	96	99	November
112	99	106	111	103	102	100	94	102	105	89	96	99	Dezember
112	99	105	105	104	116	101	95	105	108	89	96	99	1951 Januar
112	100	107	103	106	129	101	95	113	113	90	96	99	Februar
132	100	107	101	106	128	101	96	115	113	90	99	99	März
132	101	106	106	106	128	102	96	116	124	90	100	98	April
132	102	105	106	106	127	101	96	116	116	90	100	98	Mai
132	102	104	106	113	121	101	99	116	117	91	100	98	Juni
132	102	107	105	113	110	101	102	118	119	91	100	96	Juli
132	103	110	96	113	104	101	108	118	117	91	101	96	August
132	103	116	94	113	110	101	111	118	117	91	101	96	September
132	107	119	94	113	113	116	116	118	119	91	104	96	Oktober
132	107	118	94	114	112	117	118	118	118	91	104	96	November
132	106	118	94	114	107	117	119	118	119	92	108	96	Dezember
132	106	117	105	113	101	118	119	121	119	92	109	96	1952 Januar
132	106	114	99	113	93	119	117	123	117	93	109	96	Februar
132	106	111	102	112	94	119	116	123	119	93	109	96	März
133	105	109	102	107	88	119	115	123	114	92	109	96	April
133	105	110	100	105	81	118	113	122	110	92	109	96	Mai
133	105	112	104	103	80	117	113	122	117	100	109	96	Juni
133	105	112	101	109	80	117	114	121	121	100	109	96	Juli
133	102	113	95	117	75	117	114	121	122	100	109	96	August
133	102	114	96	121	78	117	114	121	124	100	109	96	September
133	102	112	99	123	79	116	114	121	126	100	109	96	Oktober
133	102	110	99	126	76	117	112	121	126	100	109	96	November
133	102	109	94	130	75	117	112	121	128	99	109	96	Dezember

4. Index der Erzeugerpreise industrieller

b) von Originalbasis 1950 = 100

Jahresdurchschnitt Monat[2])	Industrie insgesamt	Bergbau insgesamt	Bergbau darunter Kohlenbergbau	Bergbau darunter Eisenerzbergbau	Bergbau darunter Kalibergbau	Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	Steine und Erden	Elektrizitätserzeugung	Eisen und Stahl	NE-Metallindustrie insgesamt	NE-Metallindustrie davon Metallhütten	NE-Metallindustrie davon NE-Metallhalbzeugwerke	Gießerei insgesamt	Gießerei darunter Eisen-, Stahl- und Temperguß	Stahlbau
1949 JD	191	209	210	192	190	131	172	106	192	261	312	218	191	188	180
1950 »	186	213	213	199	189	145	171	107	199	316	364	273	185	176	175
1951 »	221	238	238	225	193	202	193	113	244	486	458	510	241	214	209
952 »	226	277	278	259	221	214	206	134	338	429	475	389	272	260	259
1948 Juli	192	157	158	187	98	119	160	97	191	258	322	203	184	183	178
September	201	208	208	187	190	135	170	100	191	280	339	229	191	188	183
Dezember	197	208	208	187	194	135	173	104	191	287	348	234	199	195	183
1949 März	195	209	208	190	194	132	173	105	191	288	346	237	198	194	182
Juni	191	209	210	190	184	131	173	106	191	236	276	201	191	190	180
September	188	209	210	190	190	130	171	106	191	240	284	201	185	184	178
Dezember	188	210	210	198	194	131	171	106	197	265	317	220	183	179	177
1950 März	184	210	210	198	194	154	171	107	197	264	316	219	179	175	175
Juni	182	210	210	198	179	141	171	107	197	298	358	246	181	174	173
September	187	212	211	198	190	142	170	107	198	352	416	297	185	173	173
Dezember	198	234	236	204	186	143	173	107	222	431	430	431	206	183	181
1951 März	220	235	236	209	198	189	184	112	222	474	435	507	227	198	195
Juni	222	234	236	209	181	190	194	113	222	493	464	518	234	206	200
September	222	236	236	237	189	215	196	114	263	486	463	507	254	229	220
Dezember	229	249	249	245	204	215	202	115	291	504	489	518	268	242	237
1952 März	225	250	249	245	214	216	205	117	293	464	490	441	263	245	238
Juni	226	289	293	262	213	216	206	138	342	410	472	355	275	267	258
September	227	292	295	262	225	216	208	145	364	409	475	350	273	266	274
Dezember	225	293	295	266	243	206	207	145	363	397	459	342	272	265	274

Jahresdurchschnitt Monat[2])	Holzverarbeitung	Papiererzeugung	Papierverarbeitung	Druck	Kunststoffverarbeitung	Gummi- und Asbestverarbeitung	Ledererzeugung	Lederverarbeitung u. Schuhherstellung insgesamt	davon Lederverarbeitung	davon Schuhherstellung	Textil	Bekleidung	Nahrungs- insgesamt	dar Mühlengewerbe	dar Nährmittelindustrie
1949 JD	197	250	211	169	180	158	272	245	284	233	236	205	196	146	113
1950 »	178	247	194	169	171	159	265	226	239	222	247	187	185	157	123
1951 »	205	404	275	198	167	231	305	253	256	252	319	204	200	215	140
1952 »	218	396	254	204	160	205	238	232	233	231	247	181	201	225	143
1948 Juli	183	185	188	152	192	177	193	208	273	188	222	208	244	117	93
September	199	229	199	166	192	177	280	250	316	230	236	216	245	117	93
Dezember	211	235	209	169	197	168	375	291	384	261	237	220	197	141	106
1949 März	203	256	219	168	177	163	285	255	296	242	239	209	198	147	106
Juni	196	255	216	168	179	156	254	241	273	231	234	205	194	147	111
September	191	246	202	169	177	155	253	234	263	226	233	197	193	147	118
Dezember	188	240	197	169	174	153	262	237	263	229	238	197	194	147	120
1950 März	180	233	191	166	174	148	248	224	233	221	239	189	186	147	118
Juni	175	237	185	167	173	148	242	218	229	214	235	184	182	147	121
September	174	255	193	169	163	165	295	230	247	225	254	185	185	167	127
Dezember	181	277	211	173	164	194	304	240	248	238	282	189	187	170	127
1951 März	198	407	273	195	168	230	345	262	266	260	349	208	200	211	143
Juni	204	418	281	201	169	250	306	256	256	256	341	209	202	224	143
September	207	420	281	201	167	229	278	247	249	246	288	203	200	224	140
Dezember	220	416	280	206	166	221	281	247	250	245	293	196	204	227	140
1952 März	223	455	280	211	162	216	241	240	243	239	264	188	202	230	140
Juni	219	412	259	208	162	205	227	229	228	230	237	179	198	226	143
September	215	350	233	197	159	198	233	225	227	225	234	177	201	221	145
Dezember	212	347	227	194	156	198	240	227	227	227	230	175	203	221	145

[1]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950 = 100). — [2]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [3]) Siehe

Produkte 1938 und 1948 bis 1952

umbasiert[1]) auf 1938 = 100

Maschinenbau		Fahrzeugbau	Elektrotechnik	Feinmechanik und Optik	Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Eisen-, Blech- und Metallwaren				Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren	Chemie einschließl. Kohlenwertstoffe	Feinkeramik	Glas und Glaswaren	Sägewerke und Holzbearbeitung	Jahresdurchschnitt Monat[2])
insgesamt	darunter gewerbliche Arbeitsmaschinen[3])				insgesamt	davon Ziehereien u. Kaltwalzwerke	davon Stahlverformung	davon Eisen-, Blech- und Metallwaren						
174	171	202	175	172	186	198	178	184	201	193	189	132	199	1949 JD
168	169	190	158	163	181	203	173	177	196	175	185	133	186	1950 »
197	196	206	192	183	219	260	209	211	218	201	208	152	236	1951 »
214	219	221	192	187	254	328	254	230	221	195	209	156	292	1952 »
169	167	206	182	175	183	195	170	184	200	192	177	121	139	1948 Juli
174	171	208	182	174	185	196	176	185	200	199	185	132	178	September
177	173	209	187	180	188	196	177	189	201	206	189	133	211	Dezember
177	172	207	182	178	187	196	179	187	202	202	190	133	208	1949 März
174	171	202	176	172	186	196	178	185	202	193	190	132	199	Juni
173	170	199	167	169	184	199	177	182	200	183	188	132	192	September
170	169	199	164	166	183	199	175	181	200	179	186	133	190	Dezember
168	168	192	159	165	179	199	171	176	196	175	184	132	186	1950 März
166	167	188	155	161	178	199	170	173	193	173	184	133	181	Juni
168	168	190	156	161	181	203	173	177	195	175	184	132	182	September
175	174	192	163	165	193	230	182	185	199	179	191	138	199	Dezember
189	187	203	188	179	209	245	196	203	213	200	203	148	217	1951 März
196	195	207	194	187	214	244	201	209	217	203	212	155	224	Juni
203	204	210	197	187	227	274	220	216	222	202	212	156	237	September
210	211	213	200	188	241	295	236	226	221	206	214	156	288	Dezember
211	214	219	199	187	242	294	237	228	223	202	212	154	295	1952 März
214	220	223	192	187	254	331	254	232	221	193	209	153	298	Juni
216	223	223	188	187	262	350	266	235	220	190	209	158	289	September
215	224	219	184	186	258	339	267	231	217	187	209	156	283	Dezember

und Genußmittelindustrien unter															
Stärkeindustrie	Futtermittelindustrie	Brotindustrie	Süßwarenindustrie	Fleischverarbeitung	Fischverarbeitung	Milchverwertung	Ölmühlen- u. Margarineindustrie	Zuckerindustrie	Obst- u. Gemüseverwertung	Kaffee und Kaffeemittel	Herstellg. von Gewürzen	Brauerei u. Mälzerei	Spiritus	Tabakverarbeitung	Jahresdurchschnitt Monat[2])
217	141	137	214	178	241	180	150	149	178	254	174	192	299	357	1949 JD
180	147	149	213	173	197	180	143	149	148	282	187	183	245	299	1950 »
186	191	191	219	191	197	199	167	156	154	326	219	165	248	291	1951 »
188	204	197	222	194	196	207	119	175	169	343	225	176	268	286	1952 »
220	140	112	206	130	218	174	151	147	178	363	153	188	534	741	1948 Juli
216	142	112	206	133	239	176	151	147	183	357	153	190	515	741	September
218	142	130	207	157	260	176	151	149	182	242	156	191	334	379	Dezember
219	142	136	209	163	241	180	151	149	183	246	167	191	334	379	1949 März
219	142	137	213	187	262	180	150	150	176	246	171	191	298	342	Juni
216	141	137	213	187	205	180	149	150	177	268	176	193	277	342	September
209	139	137	225	192	239	180	149	148	179	276	180	193	268	339	Dezember
185	137	139	214	165	193	190	143	148	158	275	180	193	255	295	1950 März
163	142	139	211	159	207	176	135	149	142	275	181	193	244	295	Juni
179	156	155	210	184	166	175	151	149	140	294	200	162	241	295	September
173	166	166	211	183	218	186	146	149	138	288	197	162	236	295	Dezember
185	190	196	214	185	200	192	183	151	141	324	213	164	243	295	1951 März
189	189	196	218	180	209	204	172	150	146	326	220	165	246	294	Juni
186	198	196	220	200	185	204	156	151	164	331	220	166	247	286	September
192	208	196	227	204	184	205	153	175	175	331	223	167	264	286	Dezember
194	209	197	226	193	201	201	134	177	171	346	223	169	268	286	1952 März
185	196	198	224	194	204	186	114	175	167	342	220	182	268	286	Juni
184	201	197	218	197	188	218	111	173	168	342	232	182	268	286	September
185	205	197	218	188	185	235	106	174	165	342	240	181	267	286	Dezember

Anmerkung [4]) auf S. 472/473.

5. Index der Einkaufspreise

1950

lfd. Nr.	Gruppe	1950 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
	gegliedert nach dem produktions																
1	**Insgesamt**	91	91	91	92	93	93	97	102	108	111	115	117	127	133	135	134
2	**Erzeugnisse der Land-, Forst-, Plantagenwirtschaft und Fischerei**	88	88	88	91	93	92	97	102	110	113	118	119	129	135	138	134
	davon:																
3	Brot- und Futtergetreide, Hülsenfrüchte	97	97	98	99	100	97	99	101	101	101	103	107	113	119	120	120
4	Genußmittelpflanzen	90	90	88	88	90	94	101	109	115	110	110	112	120	127	127	125
5	Faserpflanzen	90	89	89	91	93	92	95	98	105	114	120	124	137	147	149	148
6	Wolle	73	75	77	83	88	87	87	95	122	123	140	151	181	187	205	185
7	Schlachtvieh	101	99	102	99	102	102	97	101	100	98	98	103	110	111	112	114
8	Häute	90	89	90	90	88	88	91	95	111	114	123	129	139	152	155	152
9	Sonstige Vieherzeugnisse	103	89	82	80	83	83	101	109	112	118	122	114	101	94	88	83
10	Obst, Gemüse und Südfrüchte	92	99	99	107	105	99	103	107	101	103	96	89	96	99	103	105
11	Kautschuk und Harze	42	47	55	62	68	77	87	108	139	159	188	166	190	204	198	181
12	Fischerei	89	89	89	89	109	96	126	109	84	99	110	111	97	95	95	101
13	**Erzeugnisse der Industrie**	94	94	94	93	93	93	96	101	107	109	112	115	126	130	132	134
	davon:																
14	Bergbau	104	104	104	93	94	95	95	100	101	102	103	104	117	118	120	120
15	Erdöl und Erdölverarbeitung	97	97	95	96	96	96	96	99	103	108	109	109	109	111	111	119
16	Steine und Erden	98	98	100	100	100	100	100	100	100	100	102	105	105	109	109	113
17	Eisen und Stahl	90	90	90	90	90	91	92	108	109	111	114	124	134	141	143	147
18	NE-Metalle und Edelmetalle	84	84	84	85	89	94	96	103	107	113	125	137	162	175	171	172
19	Chemie	96	96	96	97	97	96	96	100	104	106	111	107	120	131	130	130
20	Holz	84	85	88	89	92	92	101	102	104	109	126	129	138	142	152	154
21	Holzschliff, Zellstoff und Papier	81	81	82	90	90	90	100	100	101	128	129	129	150	150	151	198
22	Leder	100	97	90	88	87	81	88	99	117	117	117	119	121	121	137	139
23	Textil und Bekleidung	89	89	89	89	89	90	93	99	112	116	120	124	139	146	150	144
24	Nahrungsmittel	96	96	96	94	92	92	96	103	109	108	108	110	116	118	121	121
25	Getränke	103	111	106	103	105	108	106	103	96	89	84	86	84	87	90	86
	gegliedert nach dem Waren																
26	**Insgesamt**	91	91	91	92	93	93	97	102	108	111	115	117	127	133	135	134
27	**Erzeugnisse der Ernährungswirtschaft**	95	95	94	95	95	94	99	105	107	107	106	107	111	114	116	115
28	Getreide	97	97	98	100	101	98	100	100	100	100	102	107	114	121	121	122
	darunter:																
	Weizen	99	99	101	102	102	98	100	99	99	99	100	104	109	116	116	116
	Roggen	99	96	98	97	99	98	100	98	98	98	101	118	119	122	122	134
	Gerste	96	99	98	100	100	94	95	102	101	100	105	109	134	144	145	144
	Hafer	95	95	94	96	97	98	97	103	105	104	107	109	122	142	142	141
	Mais	91	91	92	94	97	100	103	102	104	104	108	112	117	120	124	122
29	Reis	102	99	96	93	93	94	99	110	108	104	104	99	103	106	106	107
30	Hülsenfrüchte	99	99	91	89	90	90	91	105	110	109	113	114	116	116	116	117
31	Gemüse	112	125	115	127	104	79	73	75	79	108	111	92	96	100	101	104
32	Obst und Trockenfrüchte	96	100	96	106	105	97	102	105	98	97	99	99	113	111	109	110
33	Südfrüchte	79	86	95	102	105	110	117	122	115	110	86	74	72	82	95	98
34	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	90	89	84	83	87	94	106	113	122	114	110	108	115	119	119	117
	darunter:																
	Kaffee	98	95	93	90	87	90	97	99	109	114	113	115	116	116	113	108
	Kakao	85	86	79	81	88	99	112	120	128	114	107	103	116	122	123	123
	Tee	102	102	98	95	94	92	97	107	106	105	101	100	90	90	90	88
	Pfeffer	80	81	81	85	90	86	111	138	130	108	103	107	109	110	108	107
35	Zucker	92	90	90	89	88	86	95	112	117	116	114	111	112	110	120	121
36	Alkoholische Getränke u. Tabak	96	98	96	95	96	98	101	102	103	103	103	103	103	107	110	113
37	Schlachtvieh und Fleisch	99	98	99	95	95	98	98	103	107	105	102	103	106	107	111	111
	darunter:																
	Rinder und Rindfleisch	89	88	90	91	94	105	99	108	115	112	105	104	104	104	104	103
	Schweinefleisch	102	102	102	96	93	95	99	103	105	104	100	100	103	106	115	116
38	Fisch	95	96	97	95	109	96	118	106	85	97	103	104	97	99	100	103

für Auslandsgüter 1950—1952

= 100

1951								1952												Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
technischen Zusammenhang																				
132	**128**	**125**	**123**	**120**	**124**	**125**	**125**	**123**	**120**	**116**	**113**	**111**	**111**	**110**	**109**	**108**	**109**	**107**	**107**	1
130	**125**	**119**	**118**	**113**	**118**	**119**	**119**	**117**	**113**	**109**	**107**	**105**	**106**	**105**	**104**	**103**	**105**	**103**	**103**	2
120	119	121	122	124	127	133	138	138	139	137	134	130	128	125	124	123	125	124	124	3
123	120	114	115	114	113	112	111	112	111	109	107	109	108	108	105	103	105	105	107	4
149	145	138	136	127	124	137	140	137	129	123	115	108	107	104	104	103	100	94	92	5
169	149	109	103	79	98	90	87	83	76	71	68	78	82	84	84	79	83	82	86	6
113	113	106	95	94	96	103	111	115	111	104	103	108	108	103	97	94	90	91	91	7
152	147	137	126	123	125	116	114	113	108	90	83	82	82	86	89	91	88	90	93	8
88	84	97	110	105	121	125	122	104	94	86	87	89	103	106	108	118	125	131	127	9
100	100	101	99	99	110	105	99	94	97	95	108	105	108	105	104	101	107	99	92	10
148	142	139	141	147	144	137	135	134	125	116	113	96	97	96	93	85	84	92	98	11
85	108	133	122	101	98	113	117	116	118	118	121	130	112	94	94	94	111	111	114	12
134	**132**	**132**	**130**	**129**	**131**	**131**	**131**	**130**	**127**	**124**	**119**	**119**	**117**	**115**	**115**	**114**	**112**	**112**	**111**	13
122	125	137	138	138	140	145	147	156	155	154	152	155	153	150	150	150	149	149	149	14
119	118	117	117	124	124	124	126	127	127	127	128	131	131	131	130	129	129	120	120	15
113	116	117	116	116	116	119	119	121	128	129	129	133	135	136	136	137	136	137	134	16
160	163	162	160	160	157	167	167	166	164	164	164	160	159	152	152	154	151	147	142	17
171	171	159	161	165	171	168	167	161	157	152	148	148	138	135	132	133	130	130	130	18
124	121	119	117	117	122	124	125	122	117	113	111	111	111	110	109	103	104	102	102	19
154	153	161	161	162	166	168	171	161	161	158	145	130	127	126	126	126	131	133	124	20
199	201	211	213	213	213	213	213	213	213	213	164	164	164	127	126	126	117	117	119	21
134	129	131	129	123	125	104	106	104	104	107	107	88	80	101	101	91	91	91	91	22
138	130	123	117	110	114	115	113	111	106	103	100	99	100	102	104	104	104	105	104	23
124	122	121	117	116	117	115	115	111	107	102	99	99	98	98	98	97	96	95	95	24
84	90	91	87	90	92	94	91	95	96	100	119	120	110	94	90	85	91	86	85	25
verzeichnis für die Außenhandelsstatistik																				
132	**128**	**125**	**123**	**120**	**124**	**125**	**125**	**123**	**120**	**116**	**113**	**111**	**111**	**110**	**109**	**108**	**109**	**107**	**107**	26
116	**114**	**114**	**114**	**113**	**117**	**117**	**117**	**114**	**112**	**109**	**109**	**109**	**109**	**108**	**106**	**106**	**108**	**107**	**106**	27
121	119	122	123	125	127	133	139	139	140	138	134	129	128	125	124	124	124	123	124	28
115	116	115	120	122	123	130	134	132	133	132	129	126	125	119	118	119	121	120	122	
131	130	128	124	122	127	134	139	140	136	137	136	128	131	129	127	117	119	119	117	
143	132	135	133	138	144	153	162	165	167	168	166	158	154	159	164	162	160	160	158	
139	142	141	148	147	149	153	161	176	174	174	156	144	139	140	146	145	141	145	151	
124	116	120	125	127	129	131	139	146	145	140	132	124	124	124	122	118	118	113	114	
114	117	115	115	108	111	116	116	116	117	118	122	128	129	127	124	123	126	128	129	29
117	116	114	115	122	141	149	151	153	153	145	146	138	131	133	115	106	141	133	127	30
91	74	94	93	79	144	128	107	86	80	74	83	87	89	71	65	81	99	103	105	31
105	106	106	103	107	111	110	110	112	112	102	105	98	103	103	102	95	103	97	101	32
97	102	96	96	96	94	90	81	74	83	94	123	123	124	123	123	118	116	100	76	33
116	114	107	107	104	101	100	101	107	110	112	112	115	114	114	106	103	100	97	102	34
109	107	107	107	105	105	103	104	103	109	110	110	115	117	117	118	118	115	113	114	
123	120	108	109	104	99	97	99	113	117	122	123	124	120	120	106	100	97	93	101	
87	85	84	81	85	83	83	83	83	84	82	80	79	80	80	84	81	85	86	86	
104	106	112	116	119	112	106	103	94	90	77	67	70	72	75	76	74	70	68	65	
138	140	143	126	122	118	111	111	104	100	97	94	93	89	87	85	82	82	81	79	35
114	117	117	116	117	118	119	116	117	118	120	125	124	121	117	119	118	121	120	120	36
109	110	111	108	111	114	117	120	121	120	116	114	116	118	118	116	114	108	107	108	37
104	110	108	101	108	105	108	112	113	114	115	116	119	118	114	112	109	104	102	103	
111	111	117	119	121	125	129	131	131	130	126	124	126	127	131	131	126	119	118	120	
91	110	129	119	103	101	113	116	116	118	118	120	126	112	98	99	99	111	110	112	38

5. Index der Einkaufspreise

1950

Lfd. Nr	Gruppe	1950 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1950 Jan.	Febr.	März	April
	noch: gegliedert nach dem Waren																
39	Vieherzeugnisse	100	95	92	90	89	88	97	101	108	111	114	113	113	110	108	107
	darunter:																
	Schmalz	90	92	91	91	91	86	93	97	116	117	114	122	140	148	149	151
	Fisch- und Walöl	98	105	108	109	93	94	92	93	94	94	110	111	110	110	118	130
	Butter	104	105	105	100	99	99	97	97	99	99	97	98	104	101	101	100
	Käse	108	99	96	95	95	92	99	97	103	102	103	105	111	100	102	100
	Eier	103	89	81	80	83	83	101	109	112	119	122	114	101	94	87	82
40	Ölfrüchte und pflanzliche Öle zur Ernährung	88	89	90	92	93	91	95	108	113	108	112	121	134	145	145	139
	darunter:																
	Erdnüsse	88	90	96	96	97	97	97	97	110	109	111	114	144	156	162	154
	Sojabohnen	84	86	88	99	103	111	113	103	101	95	104	112	126	130	134	136
	Kopra	89	89	90	93	94	89	97	108	112	107	112	117	127	143	143	128
	Kokosöl	91	91	94	96	95	88	91	106	112	108	112	117	133	145	152	142
	Olivenöl	78	86	84	83	84	86	89	115	126	125	118	125	141	164	160	149
41	**Erzeugnisse der Gewerblichen Wirtschaft**	**87**	**87**	**88**	**89**	**90**	**91**	**94**	**99**	**110**	**115**	**123**	**126**	**142**	**149**	**153**	**151**
42	Ölfrüchte, Fette und Öle zu technischen Zwecken	95	94	95	96	96	94	95	100	106	107	114	107	130	147	145	143
	darunter:																
	Leinöl	103	98	98	100	100	99	98	100	103	103	102	97	106	117	117	119
	Palmöl	85	86	87	92	93	90	93	102	112	112	118	121	161	190	180	172
	Glyzerin	76	76	91	76	96	97	102	112	115	115	141	155	168	168	168	168
43	Textilrohstoffe	83	84	84	88	91	90	92	97	112	117	128	135	154	162	171	162
	darunter:																
	Baumwolle	87	87	87	90	92	92	95	98	106	116	123	126	140	148	149	144
	Flachs	93	92	93	93	90	88	89	93	100	106	120	143	165	170	168	165
	Hanf	111	102	98	98	98	98	98	98	98	98	102	104	107	107	107	114
	Manilahanf	100	98	94	93	89	83	93	109	104	102	110	127	139	133	142	141
	Sisal	88	90	91	91	91	91	91	93	104	113	124	134	148	158	161	171
	Jute	104	104	104	99	94	97	97	100	100	98	98	104	100	135	156	190
	Wolle	73	75	77	83	88	87	88	95	122	123	140	151	181	187	205	185
44	Garne und sonstige textile Halbwaren	89	89	89	89	89	89	92	100	115	115	120	125	145	154	161	147
	darunter:																
	Baumwollgarne	88	88	88	88	87	87	86	98	111	114	124	141	149	156	158	161
	Wollgarne	84	84	84	85	85	86	91	99	125	122	127	129	163	172	182	158
	Chemiefaser- und Seidengarne	96	97	97	95	95	95	95	101	103	106	108	112	117	127	132	125
45	Textilwaren	91	91	91	91	91	92	96	99	108	114	118	120	131	135	138	138
	darunter:																
	aus Baumwolle	89	89	90	91	91	96	102	107	107	109	115	119	124	127	130	131
	aus Wolle	90	90	90	90	91	91	92	93	109	120	121	122	137	140	142	144
46	Häute, Felle und Leder	93	91	90	89	88	87	90	96	113	115	122	126	135	144	151	148
	darunter:																
	Rindshäute	87	89	90	91	88	86	88	91	110	112	129	139	154	171	177	173
	Pelzfelle	94	89	90	88	88	91	95	101	114	117	117	116	120	126	126	124
	Unterleder	100	97	90	88	87	81	88	99	117	117	117	119	121	121	137	139
47	Kautschuk und Harze	42	47	55	62	68	77	87	108	139	159	188	166	190	204	198	181
	darunter:																
	Kautschuk	37	42	52	59	66	77	88	111	142	162	193	170	196	210	204	183
48	Holz	84	85	88	89	92	92	101	102	104	109	126	129	138	142	152	154
49	Holzschliff, Zellstoff und Papier	81	81	82	90	90	90	100	100	101	128	129	129	150	150	151	198
	darunter:																
	Zellstoff	72	72	72	85	85	85	101	101	101	142	142	142	175	175	175	242
50	Kohle und Koks	98	99	99	99	101	103	100	100	100	100	101	101	109	109	109	108
	darunter:																
	Steinkohle	98	99	99	100	102	103	100	100	100	100	101	100	109	109	109	109
51	Erdöl und Erdölerzeugnisse	97	97	95	96	96	96	96	99	103	108	109	109	109	111	111	119
52	Erze und Mineralien	105	104	105	92	93	93	93	100	102	102	103	105	118	120	123	123
53	Eisen und Stahl	90	90	90	90	90	91	92	108	109	111	114	124	134	141	143	147
54	NE-Metalle	81	81	82	83	88	92	96	104	108	114	128	142	172	188	182	183
	darunter:																
	Kupfer	81	81	82	83	91	96	95	101	107	112	125	146	183	198	202	206
	Zink	66	65	66	89	79	94	100	112	125	129	135	159	172	177	179	177
	Zinn	80	81	82	82	82	83	93	108	106	118	142	144	167	196	165	162
55	Edelmetalle	98	98	98	97	97	97	99	99	102	104	105	105	109	109	109	109
56	Chemische Stoffe	101	101	100	100	99	98	98	100	101	100	102	103	104	107	109	110

für Auslandsgüter 1950—1952

= 100

1951								1952												lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
verzeichnis für die Außenhandelsstatistik																				
111	107	110	116	111	118	118	118	108	101	94	93	93	96	98	99	102	105	108	106	39
149	137	132	127	127	130	128	125	123	118	106	101	97	89	88	98	87	80	77	75	
146	149	161	157	141	141	136	134	129	108	92	85	77	78	81	62	69	76	79	74	
100	99	94	99	97	95	95	96	96	95	97	99	99	97	96	99	99	101	102	107	
101	97	94	104	103	108	105	123	111	114	112	106	106	103	109	116	114	118	119	116	
87	83	96	110	105	121	125	122	103	93	85	86	89	102	106	108	118	126	132	127	
130	122	114	114	115	117	113	108	105	95	85	82	85	86	85	83	85	90	92	94	40
156	156	136	131	132	137	131	124	119	119	103	102	102	102	102	102	102	102	102	102	
139	130	118	121	120	123	127	129	131	127	121	123	115	120	123	123	122	120	119	117	
110	104	97	99	102	106	100	91	87	73	65	63	65	66	66	63	68	80	85	89	
132	119	103	111	110	118	106	97	93	74	62	61	65	72	65	62	69	75	79	81	
146	139	134	131	131	116	109	107	106	114	110	106	100	101	107	114	125	124	116	115	
146	**141**	**134**	**132**	**127**	**130**	**132**	**132**	**130**	**126**	**121**	**116**	**114**	**113**	**112**	**112**	**110**	**110**	**108**	**108**	41
130	124	119	116	115	118	122	123	118	110	104	104	104	106	103	102	92	96	94	93	42
121	120	112	108	105	111	124	129	124	120	113	113	113	119	118	113	104	103	100	97	
132	116	113	114	114	117	112	108	100	87	80	83	84	83	81	82	67	80	78	83	
168	168	168	168	168	168	168	168	153	128	108	104	104	104	104	104	104	104	115	115	
156	146	127	123	108	114	119	119	116	108	102	104	96	97	97	97	94	94	90	90	43
145	142	137	137	125	120	136	140	136	129	122	114	108	109	107	108	107	104	96	93	
165	160	149	140	144	152	161	161	155	149	135	126	120	118	116	116	118	117	115	112	
120	120	120	120	126	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	
128	120	123	127	117	115	113	107	108	107	99	95	87	87	84	76	88	88	88	88	
172	171	167	163	160	148	144	149	149	154	151	138	102	96	94	80	73	75	70	69	
185	174	143	118	115	136	137	135	138	112	106	99	89	75	60	59	59	59	59	62	
169	149	109	103	79	98	90	87	83	76	71	68	78	82	84	84	79	83	82	86	
139	125	117	109	105	110	106	109	107	102	100	96	96	98	100	102	102	103	103	102	44
155	150	128	118	112	116	119	120	117	111	106	99	92	93	95	96	96	94	93	90	
144	117	107	95	87	95	94	92	91	84	82	76	80	84	87	90	88	89	88	89	
123	122	123	122	126	127	117	126	126	123	121	123	120	120	121	123	125	126	130	128	
136	133	128	124	116	119	120	118	116	111	108	105	104	105	106	107	107	107	108	107	45
132	131	130	126	124	123	127	124	119	108	106	106	103	101	102	103	102	99	99	97	
142	140	130	125	110	116	115	112	112	108	105	100	100	102	102	103	103	103	103	103	
148	142	135	127	123	125	113	112	111	107	94	89	83	81	90	92	91	89	90	92	46
172	162	150	134	128	135	120	117	117	111	81	72	70	73	79	79	79	77	80	81	
126	126	120	117	116	112	110	110	108	105	101	98	97	94	95	104	107	103	103	107	
134	129	131	129	123	125	104	106	104	104	107	107	88	80	101	101	91	91	91	91	
148	142	139	141	147	144	137	135	134	125	116	113	96	97	96	93	86	86	93	98	47
146	142	138	141	148	146	138	134	133	121	113	111	91	93	92	89	79	79	88	94	
154	153	161	161	162	166	168	171	161	161	158	145	122	127	126	126	126	131	133	124	48
199	201	211	213	213	213	213	213	213	213	213	164	164	164	127	126	126	117	117	119	49
242	242	256	256	256	256	256	256	255	255	255	180	180	180	123	123	123	108	108	108	
108	108	108	108	108	108	109	109	111	110	110	110	126	123	121	125	127	126	126	126	50
108	108	108	108	109	108	109	110	111	111	111	110	128	125	124	130	131	130	130	130	
119	118	117	117	124	124	124	126	127	127	127	127	131	131	131	130	129	129	120	120	51
125	130	144	145	144	148	154	156	166	168	167	162	161	159	157	156	156	156	155	155	52
160	163	162	160	160	157	167	167	166	164	164	164	160	159	152	152	154	151	147	133	53
183	182	168	170	174	181	177	176	169	165	159	155	155	143	140	137	137	135	136	136	54
210	218	200	201	206	214	208	208	196	190	181	177	177	158	154	150	150	148	149	149	
177	186	188	188	188	188	185	185	161	139	126	114	114	94	83	76	76	67	66	66	
154	131	114	116	124	132	132	126	133	136	134	133	132	133	133	129	131	131	130	130	
109	108	109	113	115	114	116	116	116	116	115	110	108	107	107	107	107	102	102	102	55
109	110	110	111	111	124	127	127	128	127	126	119	120	119	119	118	116	115	113	113	56

6. Getreidepreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Roggen[2]							Weizen[2]						
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg
	Preise ab Erzeugerstation													
Kalenderjahr														
1938 JD	187,2	187,2	191,2	191,2	193,2	189,2	186,2	206,2	202,2	210,2	10,2	212,2	200,8	204,0
1948 »	212,3	212,3	216,3	216,3	218,3	214,3	211,3	232,3	228,3	236,3	236,3	238,3	232,3	232,3
1949 »	240,6	240,6	244,6	244,6	246,6	242,6	239,6	262,6	258,6	266,6	266,6	268,6	262,6	262,6
1950 »	263,9	263,4	267,4	267,4	268,9	265,9	262,6	295,4	291,0	299,0	299,0	300,4	295,9	295,9
1951 »	370,5	368,5	372,5	372,5	372,5	372,1	369,8	408,6	402,6	410,6	410,6	410,6	410,6	410,6
1952 »	395,6	400,3	401,6	401,8	403,4	397,3	394,9	426,8	425,8	430,7	429,3	435,4	393,9	428,9
Wirtschaftsjahr[1]														
1938/39	190,1	190,1	194,1	194,1	196,1	192,1	189,1	208,1	204,1	212,1	212,1	214,1	207,7	208,0
1948/49	240,1	240,1	244,1	244,1	246,1	242,1	239,1	262,1	258,1	266,1	266,1	268,1	262,1	262,1
1949/50	242,6	242,6	246,6	246,6	248,6	244,6	241,6	264,6	260,6	268,6	268,6	270,6	264,6	264,6
1950/51	308,0	306,5	310,5	310,5	311,0	310,0	307,2	348,5	343,1	351,1	351,1	351,5	350,0	350,0
1951/52	401,5	399,5	403,3	402,9	402,7	402,7	399,7	439,6	433,6	441,2	439,5	440,8	440,9	440,7
1951 Juli	378,0	376,0	380,0	380,0	380,0	380,0	380,0	418,0	412,0	420,0	420,0	420,0	420,0	420,0
August	417,0	415,0	419,0	419,0	419,0	418,2	415,0	447,0	441,0	449,0	449,0	449,0	448,8	449,0
September	414,0	412,0	416,0	416,0	416,0	415,4	412,0	447,0	441,0	449,0	449,0	449,0	449,0	449,0
Oktober	411,0	409,0	413,0	413,0	413,0	411,5	409,0	447,0	441,0	449,0	449,0	449,0	449,0	449,0
November	403,0	401,0	405,0	405,0	405,0	403,7	400,8	441,0	435,0	443,0	443,0	443,0	443,0	443,0
Dezember	395,0	393,0	397,0	397,0	397,0	396,7	393,0	435,0	429,0	437,0	437,0	437,0	437,0	437,0
1952 Januar	397,0	395,0	399,0	399,0	399,0	398,9	395,0	437,0	431,0	439,0	439,0	439,0	439,0	439,0
Februar	399,0	397,0	401,0	401,0	401,0	400,6	397,0	439,0	433,0	441,0	441,0	441,0	441,0	441,0
März	401,0	399,0	401,0	403,0	403,0	402,6	399,0	441,0	435,0	438,5	440,5	443,0	443,0	443,0
April	401,0	399,0	403,0	403,0	403,0	402,6	399,0	441,0	435,0	443,0	438,0	443,0	443,0	443,0
Mai	401,0	399,0	403,0	400,5	403,0	402,6	399,0	441,0	435,0	443,0	435,5	443,0	441,5	441,5
Juni	401,0	399,0	403,0	398,0	393,0	399,7	397,2	441,0	435,0	443,0	433,0	433,0	436,0	433,9
Juli	367,0	385,0	369,0	374,0	389,0	371,2	370,1	407,0	421,0	409,0	414,0	429,0	411,5	413,4
August	397,0	415,0	414,0	419,0	419,0	406,2	404,8	407,0	411,0	409,0	409,0	429,0	410,7	412,8
September	404,0	412,0	416,0	414,8	416,0	404,1	402,0	411,0	405,0	413,0	414,1	426,0	414,7	416,1
Oktober	401,0	409,0	413,0	410,5	413,0	400,1	397,3	415,0	412,0	421,0	418,3	426,8	417,0	417,0
November	393,0	401,0	405,0	402,5	405,0	393,6	392,0	419,0	427,0	435,0	433,3	435,0	421,0	421,0
Dezember	385,0	393,0	392,0	396,3	397,0	385,3	385,8	423,0	429,0	434,0	435,3	437,0	425,0	425,2

*) Roggen und Weizen gesetzliche Erzeugerpreise, und zwar bis 20. 3. 1951 Festpreise und ab 21. 3. 1951 im Rahmen der Mindest- im Rahmen der Mindest- und Höchstpreise; Braugerste bis 1944 Höchstpreise, ab September 1948 tatsächliche Einkaufspreise (ab 1952, S. 392). — [1]) Durchschnitt Juli — Juni. — [2]) Einschließlich der Frühdruschprämie, die dem Erzeuger für Lieferungen in den 15. November 20,— DM; Weizen nur 1951 im August 20,—, September 18,— und Oktober bis einschl. 15. November 16,— DM. —

7. Schlachtviehpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Ochsen vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerts (Kl. a)						Kühe sonstige vollfleischige oder ausgemästete (Kl. b)					
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München
	Preise frei Marktort in RM bzw.											
Kalenderjahr												
1938 JD	43,8	43,2	45,2	44,4	44,0	41,2	37,6	35,9	38,7	37,6	37,1	34,3
1948 »	63,1	62,7	64,9	61,3	61,1	57,2	54,8	54,6	56,8	53,7	53,6	48,9
1949 »	76,5	75,4	80,4	76,0	77,0	70,2	66,3	65,8	69,7	65,9	66,2	59,8
1950 »	75,7	74,7	77,1	76,3	79,1	72,3	60,4	62,5	65,7	59,8	61,4	55,7
1951 »	91,8	92,6	94,8	96,9	92,3	87,6	70,3	75,3	78,3	77,6	70,3	69,6
1952 »	99,2	102,4	102,3	100,7	102,9	96,9	73,5	77,8	81,5	79,4	71,7	75,0
Wirtschaftsjahr[1]												
1938/39	44,6	43,9	46,0	45,1	44,9	42,2	38,6	36,9	39,7	38,6	38,2	35,6
1948/49	70,2	70,0	72,9	71,3	71,1	66,8	61,3	61,3	64,2	62,5	62,4	57,9
1949/50	76,5	74,5	78,1	73,6	77,2	68,2	63,9	64,1	66,4	60,7	62,0	56,5
1950/51	81,4	81,8	84,7	85,8	84,0	77,5	63,1	66,9	72,0	68,0	65,3	58,6
1951/52	102,9	104,4	104,6	105,5	105,1	100,1	77,0	81,9	84,6	83,4	76,2	79,6
1951 Juli	93,6	98,8	94,2	101,9	94,5	87,9	69,2	81,2	79,8	82,7	74,0	69,9
August	93,0	94,9	96,6	103,6	97,7	98,2	72,6	77,8	82,0	85,9	76,7	79,0
September	91,0	94,7	93,8	102,0	92,5	99,5	72,5	77,4	81,0	83,5	75,0	80,3
Oktober	94,2	97,6	102,2	102,6	93,1	99,6	74,6	78,4	80,9	82,6	76,2	81,2
November	100,8	98,6	107,8	105,8	104,0	97,8	74,9	80,1	81,8	80,5	73,1	78,4
Dezember	107,8	104,8	110,1	106,0	109,3	100,4	81,2	85,1	85,5	81,7	72,9	79,9
1952 Januar	107,6	111,1	105,5	105,6	111,1	98,9	79,3	85,0	83,1	80,9	73,6	80,3
Februar	110,2	109,8	106,5	105,9	111,2	102,4	77,4	83,8	81,1	81,9	74,9	82,0
März	112,4	110,3	106,5	105,8	111,1	103,4	80,3	81,2	85,9	83,7	78,4	80,9
April	109,0	110,3	109,6	108,7	111,8	105,3	77,3	83,3	87,1	85,2	78,3	79,1
Mai	110,7	110,6	112,5	109,3	113,7	106,1	83,6	84,6	93,9	85,2	79,9	81,5
Juni	104,8	111,7	110,0	108,5	111,3	102,1	80,8	84,7	93,3	87,0	81,0	82,6
Juli	97,9	101,3	102,7	99,2	101,4	97,0	74,3	79,6	83,8	78,4	70,8	76,6
August	92,6	100,8	99,7	97,1	96,4	93,0	72,8	74,7	76,8	77,3	68,9	73,9
September	87,5	96,1	97,8	97,2	96,1	93,3	68,8	74,4	76,2	78,2	70,0	72,3
Oktober	85,6	85,8	89,4	91,4	89,9	90,4	64,5	69,0	73,2	74,3	66,5	67,9
November	83,7	87,5	91,0	89,5	87,6	86,1	61,5	68,1	72,9	70,2	61,9	62,6
Dezember	88,9	93,8	95,8	89,6	93,7	84,6	61,2	65,1	70,9	70,5	56,6	59,8

*) Offizielle Aufhebung der Höchstpreise bei Rindvieh am 26. Mai 1950 und bei Schweinen am 10. November 1949. Tatsächliche [1]) Juli—Juni. — [2]) 2. Monatshälfte. — [3]) 1. Monatshälfte.

1938—1952*)

Futtergerste						Braugerste	Futterhafer						Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt
Hamburg	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	München	Hamburg	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	
in RM bzw. DM je 1000 kg													
													Kalenderjahr
177,0	177,0	175,0	172,0	162,0	164,0	205,0	174,0	174,0	172,0	175,0	165,0	162,0	1938 JD
192,0	192,0	190,0	187,0	177,0	179,0	—	190,0	190,0	188,0	191,0	181,0	178,0	1948 »
215,0	215,0	213,0	210,0	200,0	202,0	401,0	212,0	212,0	210,0	213,0	203,0	200,0	1949 »
267,7	265,0	251,0	254,6	256,5	255,2	348,6	258,0	245,2	237,3	239,1	238,0	237,5	1950 »
377,8	377,3	367,5	370,3	365,5	361,1	442,5	369,0	371,0	354,5	358,1[3])	357,3	355,8	1951 »
375,0	375,0	373,7	375,0	368,6	368,7	495,7	363,8	361,9	361,8	364,2	356,1	355,2	1952 »
													Wirtschaftsjahr[1])
177,8	177,8	175,8	172,8	162,8	164,8	205,0	177,0	177,0	175,0	178,0	168,0	165,0	1938/39
205,0	205,0	203,0	200,0	190,0	192,0	—	202,0	202,0	200,0	203,0	193,0	190,0	1948/49
225,0	225,0	223,0	220,0	210,0	212,0	349,2	222,0	222,0	220,0	223,0	213,0	210,0	1949/50
353,9	343,5	311,4	328,7	330,8	324,0	387,7	336,2	319,0	297,9	301,3	304,9	304,2	1950/51
373,8	373,8	373,8	373,8	373,6	373,8	448,6	373,8	367,9	366,8	368,3	366,5	365,6	1951/52
360,0	360,0	360,0	360,0	360,0	360,0	—	360,0	360,0	360,0	360,0	360,0	360,0	1951 Juli
375,0	375,0	375,0	375,0	373,6	375,0	453,8	375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	374,8	August
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	453,9	375,0	375,0	371,3	375,0	372,7	371,8	September
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	460,4	375,0	375,0	365,0	365,0[3])	365,0	366,4	Oktober
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	466,3	375,0	375,0	362,5	365,0	362,7	364,0	November
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	476,1	375,0	375,0	372,5	372,5	372,0	371,2	Dezember
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	375,0	479,3	375,0	375,0	375,0	374,2	375,0	373,9	1952 Januar
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0[4])	375,0[4])	538,6	375,0	375,0	375,0	374,2	370,0	367,9	Februar
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0[4])	375,0[4])	527,1	375,0	360,0	370,0	366,7	362,3	360,4	März
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0[4])	375,0[4])	517,9	375,0	355,0	365,0	365,0	362,3	360,2	April
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0[4])	375,0[4])	517,9	375,0	355,0	355,0	364,2	362,1	358,6	Mai
375,0	375,0	375,0	375,0	375,0[4])	375,0[4])	491,7	375,0	360,0	355,0	363,3	358,9	357,6	Juni
375,0	375,0	375,0	375,0	359,0	361,7	471,9	360,0	372,5	365,0	357,5	346,4	346,4	Juli
375,0	375,0	375,0	375,0	366,0	366,7	481,5	360,0	375,0	362,5	370,8	350,0	350,7	August
375,0	375,0	371,3	375,0	366,0	365,0	490,5	360,0	375,0	361,3	367,5	350,0	350,0	September
375,0	375,0	370,0	375,0	366,0	361,8	486,5	345,0	350,0	356,3	356,7	345,6	345,6	Oktober
375,0	375,0	372,5	375,0	364,0	361,8	478,0	345,0	345,0	350,6	355,8	345,6	345,6	November
375,0	375,0	370,0	375,0	352,0	357,5	467,5	345,0	345,0	351,3	354,2	345,0	345,0	Dezember

und Höchstpreise; Futtergerste und Futterhafer bis 30. 6. 1950 Festpreise, vom 1. 7. 1950 bis 20. 3. 1951 freie Preise und ab 21. 3. 1951 Brauereien. Im Wirtschaftsjahr 1950/51 wurden die Fest- bzw. Höchstpreise teilweise überschritten (siehe auch Stat. Jahrbuch folgenden Monaten je 1000 kg gezahlt wurde: Roggen 1951 und 1952 im August 30,—, September 25,—, Oktober bis einschl. [3]) Berichtigte Zahl — [4]) Ohne Umsatz.

1938—1952*)

Kälber mittlere Mast- und Saug- (Kl. b)						Schweine 100—120 kg Lebendgewicht (Kl. c)						Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt
Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	
DM je 50 kg Lebendgewicht												
												Kalenderjahr
57,0	56,2	57,0	57,1	56,9	55,0	50,9	51,3	53,3	53,3	53,3	52,3	1938 JD
63,3	63,2	64,1	65,5	65,1	61,7	71,0	71,2	74,1	74,1	71,1	68,4	1948 »
83,6	80,8	84,7	84,1	81,8	78,7	134,5	125,5	142,6	142,5	138,5	132,3	1949 »
92,6	83,4	93,5	94,2	100,0	97,9	117,1	120,7	123,3	125,4	126,8	121,3	1950 »
120,6	105,9	120,2	123,2	126,1	124,3	127,9	129,7	135,2	132,7	133,9	127,5	1951 »
131,9	112,1	123,5	128,5	131,7	121,1	116,9	120,6	125,4	125,1	127,3	126,1	1952 »
												Wirtschaftsjahr[1])
57,0	56,3	57,0	57,2	57,3	55,8	50,9	51,3	53,3	53,4	53,3	52,3	1938/39
76,7	76,4	78,8	79,1	78,4	75,3	88,4	84,0	95,9	93,5	93,5	88,9	1948/49
82,6	76,7	82,2	81,0	83,2	81,1	136,6	133,2	141,2	144,7	141,4	134,8	1949/50
106,4	94,9	107,8	110,7	114,9	113,8	125,7	129,0	133,5	133,1	134,5	130,1	1950/51
130,5	112,8	126,0	131,5	133,1	130,8	123,4	125,8	131,0	129,2	130,7	124,7	1951/52
121,8	110,9	118,3	124,9	124,0	113,8	120,2	120,9	129,1[2])	118,4	119,2	116,3	1951 Juli
126,1	116,0	129,0	133,0	132,8	127,1	126,2	129,7	132,8	132,7	132,0	128,7	August
134,0	117,8	132,8	134,3	139,8	136,8	140,3	141,8	145,5	142,3	142,3	132,6	September
133,4	118,0	136,2	141,0	138,5	133,2	140,3	139,8	145,2	144,0	144,1	134,7	Oktober
134,5	109,6	132,5	133,1	133,2	136,8	134,1	135,6	140,8[3])	139,1	141,5	127,7	November
141,5	109,1	134,7	134,0	136,6	130,9	128,7	132,3	139,6	139,0	138,6	128,0	Dezember
130,1	119,4	127,9	127,9	132,2	128,3	125,1	128,3	131,6	133,1	136,1	125,9	1949 Januar
130,4	108,4	121,2	128,0	126,8	130,2	118,9	122,2	126,2	126,6	128,8	125,8	Februar
134,2	105,8	118,7	127,1	133,1	129,0	117,3	118,9	125,6	123,4	126,1	121,2	März
128,2	102,8	114,1	126,5	131,9	133,6	108,3	111,4	114,2	115,9	118,5	115,2	April
123,7	114,0	118,8	131,9	133,7	133,7	108,1	112,8	119,2	117,6	119,3	121,6	Mai
127,5	121,6	128,2	135,8	135,0	123,8	113,5	115,7	121,9	118,0	121,5	118,9	Juni
126,5	113,9	123,9	125,6	128,6	101,4	115,9	120,7	125,8	120,7	122,5	125,2	Juli
136,1	119,0	128,7	124,1	128,2	98,7	125,8	131,0	135,1	135,1	135,4	137,9	August
143,6	125,9	134,2	136,4	131,5	116,8	125,4	129,4	133,6	137,0	138,1	138,3	September
137,9	105,2	132,4	131,5	137,6	124,3	118,5	121,7	125,6	128,1	131,2	132,6	Oktober
138,4	100,5	123,6	127,2	133,4	117,1	115,0	118,7	124,7	123,5	125,6	126,8	November
125,7	108,5	110,7	119,5	128,3	115,8	111,0	116,5	121,8	122,5	124,1	124,3	Dezember

allgemeine Loslösung der Schlachtviehmärkte von der Preisbindung bei Schweinen bereits ab Mai 1949 und bei Rindvieh ab Oktober 1949.—

8. Großhandelspreise für Kohlen 1938—1952*)

Preise ab Zeche in RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Steinkohlen															
	Reviere Ruhr und Aachen (bis 1944 rheinisch-westfälisches Kohlensyndikat)															
	Fettkohlen				Gasflammkohlen	Eßkohlen [4]	Anthrazitkohlen [5]			Steinkohlenkoks			Steinkohlenbriketts		
	Förder-	Stück-	Nuß-I gewaschen	Koks-	Förder-		Stück-	Nuß-I [6]	Fein-	Hochofen-	Gießerei-	Brech-I	Eß- Stück- [8]	Eß- Eiform	Anthrazit-Eiform [9]
1938 JD	14,00	18,25	17,00	15,00	14,50	13,00	19,00	26,44	11,25	19,00	20,00	21,46	17,85	17,00	21,00
1948 »	23,38	29,58	27,83	25,63	23,38	23,38	29,58	44,92	22,13	32,92	39,92	37,42	32,67	32,67	36,42
1949 »	29,00	37,00	35,00	32,50	29,00	29,00	37,00	55,00	28,00	42,00	51,00	47,00	42,00	42,00	46,00
1950 »	29,17	37,25	35,88	32,92	29,17	29,17	37,25	57,08	29,46	42,50	51,50	47,46	40,13	42,25	46,17
1951 [1]) »	31,00	40,00	40,00 [3])	37,50	31,00	31,00	40,00	69,00	34,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00
1952 [2]) »	35,67	46,00	46,33	44,17	35,67	35,67	46,00	78,33	40,17	56,67	65,67	60,50	51,17	53,67	56,00
1941 1. Mai	14,50	18,00	17,00	15,00	14,50	14,50	18,00	28,00 [7])	12,50	19,00	20,00	22,00 [7])	18,00	18,00	21,00
1948 1. April	23,00	29,00	27,00	25,00	23,00	23,00	29,00	45,00	22,00	32,00	41,00	37,00	32,00	32,00	36,00
1. August	29,00	37,00	35,00	32,50	29,00	29,00	37,00	55,00	28,00	42,00	51,00	47,00	42,00	42,00	46,00
1950 1. Januar	29,00	37,00	35,50	32,50	29,00	29,00	37,00	56,00	29,00	42,00	51,00	47,00	40,00	42,00	46,00
1. Dezember [1])	31,00	40,00	40,00 [3])	37,50	31,00	31,00	40,00	69,00	34,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00
1952 1. Mai [2])	38,00	49,00	49,50	47,50	38,00	38,00	49,00	83,00	43,00	61,00	70,00	64,50	56,00	58,00	60,00

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	noch: Steinkohlen						Oberbayerische Pechkohlen (bis 1944 Kohlensyndikat für das rechtsrheinische Bayern)			Braunkohlenbriketts, rheinische (bis 1944 Rheinisches Braunkohlensyndikat) für Hausbrandzwecke [20])		
	Revier Niedersachsen (Georgschacht Obernkirchen) (bis 1944 niedersächsisches Kohlensyndikat)									Preisgebiet		
	Fettkohlen			Koks		Briketts				II	I	III
	Nuß-III u. IV [10])	Nuß-II	Koks-	Stück-	Brech-I	Mager-	Stück- [13]) (über 80 mm)	Nuß-I u. III [16])	Nuß-V [19])	Frachtgrundlage Liblar		
1938 JD	21,30	14,00	18,00	26,00	27,58	21,00	22,40	23,28	14,80	12,05 [21])	10,95 [21])	10,25 [21])
1948 »	—[11])	—[11])	—[11])	39,29	43,17	38,13	35,25	35,25	25,68	14,20	.	.
1949 »	43,50	39,50	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20 (Kern-	16,20 (Fern-	
1950 »	44,95	40,38	39,61	49,20	53,96	48,86	43,25	43,38	32,29	17,36 gebiet) [22])	16,36 gebiet) [22])	
1951 [1]) »	48,89	45,39	45,39	56,27	60,27	51,42	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	
1952 [2]) »	57,17	53,00	53,67	66,67	70,67	60,00	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	
1940 1. Juni	21,50	14,00	—	27,00	27,50 [12])	21,00	22,40 [14])	23,70 [17])	14,80 [14])	.	.	.
1. Oktober	21,50	14,00	—	27,00	27,50	21,00	24,00	24,00 [18])	15,40	.	.	.
1948 1. April	34,00	30,00	30,00	37,00	42,00	38,00	34,00	34,00	25,50	.	.	.
1. August	43,50	39,50	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20	
1950 1. Januar	44,50	40,00	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20	
9. August	45,00	40,00	39,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20	
16. August	45,00	40,00	39,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,60	16,60	
1. Dezember	48,00	44,50	44,50	55,00	59,00	51,00	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	
1951 30. März	49,00	45,50	45,50	56,50	60,50	51,50	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	
29. November [1])	50,50	47,00	47,00	58,00	62,00	52,00	46,00 [15])	47,50 [15])	35,50 [15])	17,60	16,60	
1952 1. Mai [2])	60,50	56,00	57,00	71,00	75,00	64,00	46,00 [15])	47,50 [15])	35,50 [15])	17,60	16,60	

*) Die für die Zeit bis 31. März 1948 angegebenen Preise stellen die bis Kriegsende im Deutschen Reichsanzeiger und Preußischen Staatsanzeiger veröffentlichten Preise des Reichskohlenverbandes dar. In ihnen ist der dem Großhandel gewährte Handelsnutzen und die Umsatzsteuer enthalten. Sie galten bis Kriegsausbruch nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Ausland wurden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. Nach Beginn des 2. Weltkrieges wurden infolge der Änderungen in den Wettbewerbsverhältnissen durch Einzelentscheidungen des Reichskommissars für die Preisbildung die Unterschreitungen der Syndikatspreise in den bestrittenen Gebieten zum Teil verringert, zum Teil fielen sie ganz weg. In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisabschläge, soweit bekannt, berücksichtigt.

Die für die Zeit nach 1948 angegebenen Preise stellen die zunächst im öffentlichen Anzeiger für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet und später im Bundesanzeiger veröffentlichten Preise der Deutschen Kohlenbergbauleitung dar. In ihnen ist gleichfalls der dem Großhandel gewährte Handelsnutzen und die Umsatzsteuer enthalten. Sommerpreisabschläge wurden nicht mehr gewährt.

[1]) Vom 1. Juli 1951 bis 30. April 1952 wurden die Preise für Steinkohle, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts für die arbeitstäglich 373 000 t übersteigende Fördermenge — außer bei Lieferung für Hausbrand, Bundesbahn, Küsten- und Hochseefischerei, öffentliche Versorgungsbetriebe wichtige Nahrungsmittelindustrien und Düngemittelindustrien — erhöht. Der Aufpreis betrug 35,00 DM je t abgesetzte Steinkohle und Steinkohlenbrikett und 46,20 DM je t abgesetzten Steinkohlenkoks. Ab 1. November 1951 wird außerdem eine Bergarbeiter-Wohnungsbau-Abgabe von 2,00 DM je t Steinkohle und 1,00 DM je t Braunkohle erhoben, die in den angegebenen Preisen nicht enthalten ist. — [2]) Die Preise für Steinkohlen gelten für alle Abnehmer mit Ausnahme der Hausbrandverbraucher, nicht bundeseigenen Eisenbahnen, Seeschiffahrt und Hochseefischerei; für diesen Abnehmerkreis bleiben die bisherigen Höchstpreise weiterhin gültig. Für die Deutsche Bundesbahn und die Unternehmen der Binnenschiffahrt traten die neuen Preise erst ab 1. Juni 1952 in Kraft. — [3]) Für Fettnuß-I mit 18—20% flüchtigen Bestandteilen wurde ein Qualitätszuschlag von 3,00 DM je t erhoben. — [4]) Bis 30. April 1940 25% Stücke. — [5]) Bis April 1940 als Anthrazitkohle der I. Gruppe bezeichnet. — [6]) Für Zentralheizungszwecke lauteten die Preise ab 16. März 1936 22,00 RM und ab 1. Mai 1940 24,00 RM; ab 1. Mai 1941 ist dieser Sonderpreis weggefallen. Auf diese Preise wurden folgende Sommerrabatte gewährt: 1938 und 1939 Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 und August 0,50 RM; 1940 Mai bis August 1,00 RM. Außerdem wurde für Streckenbezüge von Mai 1936 bis April 1940 ein Sondernachlaß von 1,00 RM eingeräumt. — [7]) Sommerpreisabschläge: 1938 und 1939 Mai 3,00, Juni 2,00, Juli 1,00 und August 0,75 RM; 1940 und 1941 Mai bis August 1,00 RM. — [8]) Früher als I. Klasse (Vollbriketts) bezeichnet. — [9]) Früher Mager-Eiform. — [10]) Bis Mai 1940 als Schmiedekohle bezeichnet. — [11]) Nußkohle war von 1942 und Kokskohle von 1940 bis März 1948 nicht im Handel. — [12]) Sommerpreisabschläge: 1938 Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 und August 0,50 RM; 1939 Mai und Juni 1,50, Juli und August 1,00 RM; ab 1940 wurden Sommerrabatte nicht gewährt. — [13]) Bis September 1940 als Grobkohle, 80 bis 200 mm und Stücke über 200 mm, gesiebt, bezeichnet. — [14]) Gültig seit 1. Januar 1932. — [15]) Ab 15. August 1951 gelten diese Preise nur für Lieferungen an Hausbrandverbraucher und Kleinverbraucher. Für die übrigen Verbraucher wurden bei Stückkohle 55,10, Nuß I und III 56,60 und Nuß V 44,60 DM berechnet; ab 1. August 1952 wurden diese Preise auf 58,50, 60,00 bzw. 49,00 DM erhöht. — [16]) Für Hausbrandzwecke; bis September 1940 als Brocken, 50—80 mm und Würfel, 25—50 mm, bezeichnet. — [17]) Gültig seit 1. Dezember 1936; ohne Berücksichtigung der Sommerpreisabschläge. — [18]) Sommerpreisabschläge: 1938 Mai und Juni 2,00, Juli 1,00 RM; 1939 Mai bis Juli 2,00 RM; 1940 und 1941 April bis August 1,00 RM. — [19]) Bis September 1940 als Nuß-II, 6—12 mm, bezeichnet. — [20]) Für Industriezwecke siehe S. 491. — [21]) Tatsächlich gezahlte Preise, gültig seit 10. Dezember 1931. Die in den früheren Statistischen Jahrbüchern für das Deutsche Reich veröffentlichten Preise stellen die vom Reichskohlenverband genehmigten Verkaufspreise dar, auf die je nach dem Absatz und den Frachtverhältnissen schwankende Nachlässe gewährt wurden. — [22]) Die Abgrenzung von Kern- und Ferngebiet siehe S. 491.

Fortsetzung von S. 489: Nach Kriegsende wurde bis zur Neuregelung der Eisenpreise mit Rücksicht auf die Kostensteigerung in der eisenerzeugenden Industrie der früher für den Frachtausgleich Ost bestimmte Betrag von Eisenverbrauchern, Handel und der Eisenindustrie weitergezahlt. — [11]) Gültig seit Dezember 1931. — [12]) Abzüglich des bis 30. September 1942 allgemein gewährten Rabatts von 1½ vH.

9. Preise für Eisenerze und Eisen 1938—1952

RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Inländische Eisenerze: Spateisenstein roh[1])	Spateisenstein geröstet	Brauneisenstein Oberhess. (Vogelsberg.), 45% Fe 10% SiO_2	Brauneisenstein mangan-armer, 32% Fe 3% Mn	Roteisenstein 46% Fe, 20% SiO_2, 7,46% CaO	Flußeisenstein 34% Fe, 12% SiO_2, 14,95% CaO	Roheisen[7]): Gießerei I Zone I Rheinland-Westfalen	Gießerei I Zone II Süddeutschland	Gießerei I Zone III Mitteldeutschland	Gießerei I Zone IV[8]) Norddeutschland	Gießerei III Zone I Rheinland-Westfalen	Gießerei III Zone II Süddeutschland	Gießerei III Zone III Mitteldeutschland	Gießerei III Zone IV Norddeutschland
	Grundpreise im Feuchten frei Waggon Grubenanschluß						frei Bahnwagen Empfangsbahnhof							
1938 JD	13,60	16,00	11,56[4])	-	12,02[4])	10,62[8])	72,00[8])	76,00[8])	75,00[8])	73,50[8])	66,50[8])	70,50[8])	69,50[8])	68,00[8])
1948 »	24,84	32,70	23,08	20,57	23,37	20,43	128,25	132,25	131,25	130,13	125,38	129,38	128,38	127,25
1949 »	28,00	38,00	25,60	23,80	25,99	22,49	145,00	149,00	148,00	147,00	143,00	147,00	146,00	145,00
1950 »	28,00	38,00	25,72	23,92	26,08	22,56	150,46	154,58	153,54	152,50	148,46	152,58	151,54	150,50
1951 »	32,82	46,47	28,35	26,47	28,38	24,54	195,98	201,50	200,00	198,49	193,97	199,49	197,99	196,48
1952 »	36,81	51,67	31,91	29,50	31,80	27,50	282,70	288,21	286,71	285,21	280,69	286,21	284,71	283,20
1940 1. Sept.	13,60[2])	16,00[3])	13,23[5])	10,50[5])	13,27[5])	11,87[5])	78,00	82,00	81,00	79,50	72,50	76,50	75,50	74,00
1. Okt.	13,60	16,00	15,50	12,50	15,50	14,25	78,00	82,00	81,00	79,50	72,50	76,50	75,50	74,00
1942 1. Okt.	19,10	22,50	15,50	12,50	15,50	14,25	78,00	82,00	81,00	79,50	72,50	76,50	75,50	74,00
1948 1. April	26,75	36,10	25,60	23,80	25,99	22,49	145,00	149,00	148,00	147,00	143,00	147,00	146,00	145,00
1949 1. Jan.	28,00	38,00	25,60	23,80	25,99	22,49	145,00	149,00	148,00	147,00	143,00	147,00	146,00	145,00
1950 1. Juli	28,00	38,00	25,60	23,80	25,99	22,49	153,00	157,00	156,00	155,00	151,00	155,00	154,00	153,00
1. Dez.	28,00	38,00	27,00	25,20	27,03	23,37	170,50	176,00	174,50	173,00	168,50	174,00	172,50	171,00
1951 1. Jan.	30,00	41,00	27,00	25,20	27,03	23,37	170,50	176,00	174,50	173,00	168,50	174,00	172,50	171,00
1. März	30,00	42,00	27,00	25,20	27,03	23,37	170,50	176,00	174,50	173,00	168,50	174,00	172,50	171,00
1. Juli	35,64	51,28	29,70	27,71	29,73	25,71	170,50	176,00	174,50	173,00	168,50	174,00	172,50	171,00
25. Juli	35,64	51,28	29,70	27,71	29,73	25,71	220,21	225,76	224,25	222,73	218,19	223,74	222,23	220,71
1. Nov.	35,64	51,28	29,70	27,71	29,73	25,71	243,21	248,76	247,25	245,73	241,19	245,74	245,23	243,71
1952 1. Jan.	35,64	51,28	29,70	27,71	29,73	25,71	258,21	263,76	262,25	260,73	256,19	261,74	260,23	258,71
1. April	37,20	51,80	32,65	30,10	32,49	28,09	258,21	263,76	262,25	260,73	256,19	261,74	260,23	258,71
10. April	37,20	51,80	32,65	30,10	32,49	28,09	295,00	300,50	299,00	297,50	293,00	298,50	297,00	295,50
16. Juni	37,20	51,80	32,65	30,10	32,49	28,09	292,20	297,70	296,20	294,70	290,20	295,70	294,20	292,70
1. Sept.	37,20	51,80	32,65	30,10	32,49	28,09	290,20	295,70	294,20	292,70	288,20	293,70	292,20	290,70

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	noch: Roheisen[7]) Hämatit, 2,5—3% Si Zone I Rheinland-Westfalen	Hämatit, 2,5—3% Si Zone II Süddeutschland	Hämatit, 2,5—3% Si Zone III Mitteldeutschland	Hämatit, 2,5—3% Si Zone IV Norddeutschland	Halbzeug[7]): Rohblöcke	Vorgewalzte Blöcke	Knüppel	Platinen	Walzwerkserzeugnisse[7]): Formstahl	Stabstahl	Walzdraht[12])	Grobbleche	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Feinbleche unter 3 mm St I 23 flammofengeglüht	Feinbleche 0,5 mm Lagerformat 1000 × 2000 mm St II 23 kastengegl.	Effektivpreise
	frei Bahnwagen Empfangsbahnhof				bei Abschlußmengen von über 200 t[9]) Frachtlage Dortmund oder Ruhrort				Frachtlage Oberhausen			Frachtlage Essen		Frachtlage Siegen		
	Werksgrundpreise[10]) für Thomasgüte															
1938 JD	74,50[8])	78,50[8])	77,50[8])	76,00[8])	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	126,10	127,30	130,90	139,00	224,50	
1948 »	130,38	134,38	133,38	132,25	130,33	146,93	156,57	162,85	184,88	188,13	196,08	208,58	232,73	271,00	381,05	
1949 »	147,00	151,00	150,00	149,00	150,03	170,67	181,75	188,83	210,00	213,54	219,83	234,00	265,00	300,00	418,00	
1950 »	152,67	156,79	155,75	154,71	158,88	180,04	192,08	200,13	223,23[6])	227,35[6])	231,44[6])	236,40[6])	267,44[6])	302,65[6])	420,65[6])	
1951 »	200,50	206,03	204,52	203,01	198,76	225,91	237,39	247,60	272,88[6])	279,77[6])	284,79[6])	290,62[6])	322,85[6])	361,80[6])	480,32[6])	
1952 »	295,55	301,06	300,54	298,06	287,04	320,08	332,47	344,63	373,79	385,25	397,45	413,79	448,39	475,47	615,82	
1940 1. Sept.	80,50	84,50	83,50	82,00	83,40[11])	90,15[11])	96,45[11])	100,95[11])	109,50	112,00	126,10	129,30	132,90	141,00	226,50	
1942 1. Okt.	80,50	84,50	83,50	82,00	83,40	90,15	96,45	100,95	109,50	112,00	126,60	129,30	132,90	141,00	226,50	
1943 1. Sept.	80,50	84,50	83,50	82,00	83,40	90,15	96,45	100,95	112,50	115,00	126,60	132,30	135,90	144,00	229,50	
1. Dez.	80,50	84,50	83,50	82,00	83,40	90,15	96,45	100,95	112,50	115,00	127,30	132,30	135,90	144,00	229,50	
1947 15. Dez.	80,50	84,50	83,50	82,00	83,40	90,15	96,45	100,95	112,50	115,00	127,30	132,30	135,90	184,00	270,20	
1948 1. April	147,00	151,00	150,00	149,00	83,40	90,15	96,45	100,95	209,00	212,50	219,00	234,00	265,00	300,00	418,00	
15. April	147,00	151,00	150,00	149,00	149,40	170,00	181,00	188,00	209,00	212,50	219,00	234,00	265,00	300,00	418,00	
1949 1. Dez.	147,00	151,00	150,00	149,00	157,00	178,00	190,00	198,00	221,00	225,00	229,00	234,00	265,00	300,00	418,00	
1950 1. Juli	155,00	159,00	158,00	157,00	157,00	178,00	190,00	198,00	221,00	225,00	229,00	234,00	265,00	300,00	418,00	
1. Okt.	155,00	159,00	158,00	157,00	157,00	178,00	190,00	198,00	221,25[6])	225,25[6])	229,25[6])	234,25[6])	265,25[6])	300,25[6])	418,25[6])	
1. Dez.	175,00	180,50	179,00	177,50	179,50	202,50	215,00	223,50	247,25[6])	252,75[6])	257,75[6])	262,25[6])	293,75[6])	331,25[6])	449,25[6])	
1951 25. Juli	224,75	230,31	228,79	227,28	215,30	245,50	259,15	267,70	292,70[6])	300,25[6])	305,30[6])	312,85[6])	345,65[6])	384,55[6])	503,75[6])	
1. Nov.	247,75	253,31	251,79	250,28	237,30	273,50	288,15	296,70	327,70[6])	338,25[6])	343,30[6])	350,85[6])	384,65[6])	428,55[6])	547,75[6])	
1952 1. Jan.	262,75	268,31	266,79	265,28	237,30	273,50	288,15	296,70	327,70	338,25[6])	343,30[6])	350,85[6])	384,65	428,55	547,75	
10. April	311,00	316,50	315,00	313,50	296,55	332,75	348,40	356,95	378,95	390,50	399,55	400,10	434,90	482,80	602,00	
16. Juni	308,20	313,70	312,20	310,70	296,55	332,75	348,40	356,95	378,95	390,50	399,55	400,10	434,90	482,80	602,00	
1. Juli	308,20	313,70	312,20	310,70	296,55	332,75	348,40	356,95	379,20	390,75	399,80	400,35	435,15	483,05	602,25	
11. Aug.	308,20	313,70	312,20	310,70	296,55	332,75	348,40	356,95	392,75	404,75	399,80	469,90	504,90	483,05	602,25	
15. Aug.	308,20	313,70	312,20	310,70	296,55	332,75	348,40	356,95	392,75	404,75	434,75	469,90	504,90	502,75	677,75	
28. Aug.	308,20	313,70	312,20	310,70	316,25	343,25	358,25	369,25	392,75	404,75	434,75	469,90	504,90	502,75	677,75	
1. Sept.	306,20	311,70	310,20	308,70	316,25	343,25	358,25	369,25	392,75	404,75	434,75	469,90	504,90	502,75	677,75	
15. Sept.	306,20	311,70	310,20	308,70	316,25	343,25	358,25	369,25	404,75	416,75	434,75	469,90	504,90	502,75	677,75	

[1]) Bis 1939 als Rohspat bezeichnet. — [2]) Gültig seit 1. Januar 1932. — [3]) Gültig seit 1. April 1933. — [4]) Einschließlich des vom 1. August 1937 bis zur Neufestsetzung der Preise am 30. September 1940 für Erze aus dem Lahn- und Dillgebiet sowie aus Oberhessen auf den Rechnungsbetrag erhobenen Zuschlags von 8 vH; ebenso sind die für die Zeit vom 1. November 1938 bis 30. September 1940 vom Reichskommissar für die Preisbildung genehmigten Preiszuschläge (Brauneisenstein 2,00 RM, Rot- und Flußeisenstein 1,50 RM) eingerechnet. — [5]) Gültig seit 1. November 1938. — [6]) Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952. — [7]) Bis 31. Juli 1952 Anordnungspreise, ab 25. Juli 1951 unter Einrechnung der der eisenschaffenden Industrie bewilligten Kostenausgleichsbeträge sowie des genehmigten Umsatzsteuerausgleichs von 1 vH von dem bisherigen umsatzsteuerpflichtigen Wert; zum Teil wurden höhere Preise gezahlt. Ab 1. August 1952 wurden die Preisvorschriften für Roheisen, Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse aufgehoben. Die Preisangaben stellen die auf Grund der jeweiligen Marktverhältnisse zwischen Vertretern der eisenschaffenden und der eisenverarbeitenden Industrie abgesprochenen Preise dar. — [8]) Umgerechnet aus den Preisen »Frachtlage Oberhausen« unter Berücksichtigung der gelegentlich des Übergangs auf die Stationsfrankopreise am 1. September 1940 eingetretenen Preiserhöhung von 6,00 RM je 1000 kg. — [9]) Bei Lieferung von 100 bis 200 t ein Zuschlag von 1,00 RM, bei Lieferung von weniger als 100 t ein Zuschlag von 2,00 RM. — [10]) Bis 31. August 1943 unter Abzug der von der eisenschaffenden Industrie den Eisenverbrauchern (eisenverarbeitende Industrie, Handwerk, Baugewerbe) und dem Handel bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial gewährten Sondervergütung (Treurabatt) von 3,00 RM bei Halbzeug und von 5,00 RM bei Walzwerkserzeugnissen (außer Walzdraht). Ab 1. September 1943 wurde die Sondervergütung nicht mehr gesondert von den Rechnungen abgezogen, sondern bereits in den Grundpreisen berücksichtigt. Preise der Walzwerkserzeugnisse unter Einrechnung des von September 1940 bis Kriegsende von den Eisenverbrauchern und vom Handel gezahlten Beitrags für den Frachtausgleich Ost — Walzdraht auch einschließlich der Abgabe an die Drahtgemeinschaft. Die Abgabe an die Drahtgemeinschaft, die am 1. Oktober 1934 eingeführt wurde, betrug bis 31. August 1940 8,50 RM, bis 30. September 1942 6,50 RM und vom 1. Dezember 1943 bis Kriegsende 5,70 RM je 1000 kg. Der Frachtausgleich Ost betrug bis 31. August 1943 — bei Walzdraht bis 30. November 1943 — 2,00 RM und von da an 5,00 RM je 1000 kg. Bei Walzdraht wurden dabei jedoch 0,80 RM durch Verminderung des Beitrags an die Drahtgemeinschaft gedeckt und 1,50 RM von den Walzwerken übernommen, so daß sich für den Verbraucher lediglich eine Preiserhöhung um 0,70 RM je 1000 kg ergab. Fortsetzung auf S. 488.

10. Erzeuger- und Großhandelspreise

RM bzw. DM

Jahr / Monat	Gelbfleischige Speisekartoffeln		Gelbe Speiseerbsen[1]) mittl. Qualität, über 4,5 mm	Hallertauer Hopfen, prima Qualität, mit Siegel, ohne Hopfenabgabe	Amerikanische Baumwolle, strict middling 29/32 inches	Italienischer Rohhanf, mittlere Qualität III o corpo	Inländische rohe grüngesalzene Häute, ohne Kopf		Inländische grüngesalzene Kalbfelle, ohne Kopf	Rohwolle			Inländische Eier
							Ochsenhäute	Kuhhäute		inländische vollschürige, A-Feinheit[2])	ausländische Merino Austral A	ausländische Buenos Aires D 1	Kl. B, 55 bis unter 60 g
	ab Verladestation			frei Siegelstelle	cif Bremen	frei Fabrik	Auktionspreise			ab Lager Wollverwertung	loco Lagerort		ab Kennzeichnungsstelle
	Hannover	München	Hamburg	Bayern		Füssen	Stuttgart			Bundesgebiet			München
	50 kg		100 kg				1 kg						100 St
1938 JD ..	2,66[14])	2,80[14])	.	343,08[16])	84,37[18])	87,76	0,82	0,90	1,20	9,10	5,00	3,75	10,53
1939 » ..	2,67[14])	2,80[14])	40,00[15])	356,90[17])	.	90,10	0,82	0,90	1,20	9,10	.	.	10,45
1940 » ..	2,72[14])	2,86[14])	41,33	.	.	159,65	0,82	0,90	1,20	9,10	.	.	10,88
1941 » ..	2,82[14])	2,99[14])	44,00	.	.	193,00	0,82	0,90	1,20	9,10	.	.	10,88
1942 » ..	3,09[14])	3,24[14])	44,00	.	.	194,00	0,82	0,90	1,20	9,10	.	.	10,88
1943 » ..	3,73	3,77	44,00	.	.	194,00	0,82	0,90	1,20	9,10	.	.	10,88
1944 » ..	3,69	3,74	46,50	.	.	155,91	0,82	0,90	1,20	9,10	5,00[23])	3,75[23])	10,88
1948 » ..	4,18	4,05	.	.	.	221,69	.	.	.	9,10	.	.	.
1949 » ..	4,52	4,56	69,89	820,19	275,98	214,54	3,15	3,05	6,87	9,10	12,25	5,64	36,30
1950 » ..	4,74	4,47	51,10	2 386,24	365,25	213,87	3,84	3,42	6,10	17,67	19,35	10,13	16,48
1951 » ..	4,44	4,54	71,86	1 426,40	454,28	256,42	4,42	4,04	6,49	22,50	24,35	15,58	19,93
1952 » ..	6,55	6,84	84,17	1 120,57	420,15	283,00	3,28	2,63	4,97	13,74	15,39	7,38	21,36
1950 Jan....	5,68	5,97	49,58	3 388,89	317,02	238,30	3,20	2,77	5,44	15,00	14,05	6,80	18,50
Febr..	5,38	5,63	48,60	3 480,00	323,54	217,75	3,54	2,78	4,98	14,50	14,75	6,35	16,59
März ..	4,97	4,65	48,60	2 955,00	324,96	208,96	3,33	2,81	4,90	14,00	15,25	6,70	15,36
April ..	5,64	4,94	45,62	2 740,00	329,26	208,83	3,41	2,93	5,13	14,20	16,60	7,40	13,75
Mai ...	6,01	6,01	44,90	2 595,00	330,85	208,56	3,62	2,99	5,46	14,30	17,55	7,80	16,51
Juni ..	5,38	5,79[24])	43,96	2 850,00	336,02	208,56	3,58	2,91	5,63	14,30	17,25	7,80	16,41
Juli ...	5,39[25])	6,24[25])	44,30	3 075,84	356,46	208,56	3,60	3,15	5,83	14,30	17,30	8,10	16,87
Aug. ..	4,29	4,05	44,62	1 908,96	373,99	208,56	3,86	3,48	6,23	14,40	18,55	9,60	17,93
Sept..	4,14	3,10	49,58	1 415,00	402,34	208,56	4,57	4,10	7,34	24,00	25,00	13,20	21,22
Okt. ..	4,05	2,98	64,48	1 509,23	407,34	208,56	4,52	4,25	7,42	24,00	24,00	14,00	21,56
Nov. ..	3,25	2,94	64,48	1 321,62	439,85	218,20	4,05	4,25	7,33	24,00	24,90	15,80	23,75
Dez....	3,37	3,06	64,48	1 395,38	441,36	223,08	4,76	4,56	7,46	25,00	27,00	18,00	23,04
1951 Jan....	3,95	3,49	64,48	1 599,95	455,80	229,00	4,87	4,66	7,52	30,00	32,85	20,70	17,71
Febr..	3,93	3,53	64,48	1 709,72	463,71	229,00	5,13	4,86	7,62	31,75	33,20	22,20	15,61
März ..	3,70	3,43	69,44	1 710,85	467,18	229,00	5,20	5,10	7,70	32,00	37,65	24,50	17,09
April ..	3,39	3,39	69,44	1 684,50	467,18	243,00	5,27	4,34	7,71	31,00	31,70	23,10	16,62
Mai ...	3,44	3,44	69,44	1 763,41	467,18	257,00	4,06	3,67	6,23	27,00	28,70	20,25	17,38
Juni ..	4,83	4,94	60,00	1 748,53	467,18	257,00	3,78	3,80	5,75	21,00	24,20	16,80	16,40
Juli ...	5,22[25])	6,21[25])	60,00	1 614,44	462,24	257,00	4,02	3,74	5,93	19,00	19,00	12,80	18,14
Aug. ..	4,53	5,06	60,00	1 412,99	458,79	257,00	3,72	3,32	5,59	19,00	18,60	12,40	22,19
Sept..	4,28	4,55	85,00	863,85	461,10	270,00	3,75	3,37	5,27	13,50	13,95	7,30	22.31
Okt....	5,23	5,71	85,00	1 024,29	394,00	283,00	4,21	3,86	6,02	15,50	18,50	9,25	24,51
Nov. ..	5,49	5,93	90,00	1 002,14	436,10	283,00	4,48	3,92	6,30	15,20	17,20	9,10	25,54
Dez. ..	6,12	6,48	85,00	982,15	450,95	283,00	4,55	3,86	6,22	15,00	16,70	8,60	25,63
1952 Jan....	7,18	7,48	85,00	957,57	448,73	283,00	4,26	3,44	5,88	14,25	15,70	8,10	21,46
Febr..	7,54	7,75	85,00	990,34	434,27	283,00	3,80	2,77	4,89	13,50	14,45	7,35	18,89
März ..	7,34	7,36	85,00	971,23	431,30	283,00	3,70	2,53	4,47	13,00	13,75	6,70	18,22
April ..	7,87	7,46	80,00	962,20	431,90	283,00	3,58	2,42	4,39	13,00	12,95	6,30	17,80
Mai ...	6,40	6,70	75,00	895,20	408,08	283,00	3,08	2,31	4,12	13,40	15,00	7,35	18,28
Juni ..	6,52	6,66	80,00	892 84	429,56	283,00	2,85	2,46	4,31	13,50	15,95	7,50	20,55
Juli ...	7,10[25])	9,15[25])	75,00	875,73	418,00	283,00	2,89	2,56	4,72	13,75	16,60	7,50	21,19
Aug. ..	6,50	8,00	85,00	—	423,00	283,00	3,08	2,61	4,99	14,00	16,60	7,50	22,05
Sept..	5,80	7,21	90,00	1 413,21	427,00	283,00	3,09	2,64	5,38	14,00	15,05	7,50	22,67
Okt....	5,74	6,37	90,00	1 385,16	417,35	283,00	2,78	2,54	5,26	14,00	16,10	7,50	24,28
Nov. ..	5,58	5,22	90,00	1 481,00	396,03	283,00	3,05	2,63	5,48	14,00	15,80	7,50	25,32
Dez....	5,63	5,05	90,00	1 501,84	376,62	283,00	3,14	2,67	5,72	14,50	16,70	7,70	25,63

*) Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — [1]) Von Juli 1948 bis September 194[9] Prämie vom 30 vH auf den gesetzlichen Erzeugerpreis von 7,00 RM je kg. Nach Kriegsende fiel die Prämie weg, doch wurde dem Erzeuger von Vom 27. November 1935 bis 31. Oktober 1939 wurde der verarbeitenden Industrie auf den gesetzlichen Erzeugerpreis (7,— RM) eine Rückvergütung Industrie betrugen sonach in den Jahresdurchschnitten 1935 bis 1939 6,80, 4,90, 5,22, 5,22, 5,25 RM. — [3]) Weitere Sorten s. S. 488. — [4]) Für zahl etwa 74. Januar bis März 1951 Oktanzahl etwa 67/68. Benzin mit höherer Oktanzahl wurde nicht hergestellt. April 1951 lt. Verordnung bis 3. September 1939 für zollbegünstigtes ausländisches Gasöl, einschließlich Ausgleichssteuer für 100 kg ab Lager Hamburg 17,20 RM, von unter Außerachtlassung des Qualitätsunterschiedes — ist eine Durchschnittsfracht von 1,32 RM je 100 kg zu berücksichtigen. — [8]) Vergleiche auch 1951 umfaßte das Kerngebiet die Regierungsbezirke Köln, Aachen, Düsseldorf, Koblenz, Mainz, Trier, Unterfranken und das Land Hessen; als Ferngebiet lagen um 1,00 DM niedriger. — [11]) 1938 bis 1944 Reichsgebiet. — [12]) Bis 31. August 1943 unter Abzug der von der eisenschaffenden wurden die Sondervergütungen nicht mehr gesondert von den Rechnungen abgezogen, sondern bereits in den Grundpreisen berücksichtigt. Von 31. August 1943 2,00 RM und ab 1. September 1943 5,00 RM je 1 000 kg. Nach Kriegsende wurde bis zur Neuregelung der Eisenpreise mi verbrauchern und dem Handel an die Eisenindustrie weitergezahlt. — [13]) Ab 1. Januar 1952 beziehen sich die Preise auf 100 l, da Dieselkraftstoff ein spezifisches Gewicht von 0,85 zugrunde zu legen. — [14]) Errechnet aus den festgesetzten Erzeugerpreisen »frei Empfangsstation» unte 1936 und 1937 365,40 und 369,12 RM. — [17]) Ernte 1939. — [18]) Errechnet aus den loco-Preisen unter Abzug von 1 vH. — [19]) Gültig seit 10. De zu berichtigen. — [20]) Bis 4. September 1939 Verbraucherpreise frei Station Berlin. — [21]) Ausländisches Gasöl, zollbegünstigt, einschließlich Stationsfrankopreise am 1. September 1940 eingetretenen Preiserhöhung von 6,00 RM je 1 000 kg. — [23]) Bei Bezahlung in RM; bei Bezahlung in je 50 kg. — [25]) Frühkartoffeln; in den Jahresdurchschnittspreisen nicht berücksichtigt. — [26]) Gültig seit 16. August 1950. — [27]) Ab 1. April 195 und entsprechen annähernd dem Bundesdurchschnittspreis. — [28]) Vom 1. April bis 28. Juli 1951 wurde ein Sonderpreis für die Landwirtschaf kraftstoff gezahlt. Die angegebenen Preise gelten für Zone III. — [29]) Ab 25. Juli 1951 einschl. der der eisenschaffenden Industrie bewilligten Kosten sichtigung der Bergarbeiter-Wohnungsbau-Abgabe von 2,00 DM je t Steinkohle. — [31]) Ab 1. Mai nur noch gültig für Hausbrandverbraucher dieser Preis nur noch für Versorgungs- und lebenswichtige Industrien gültig. Der Preis für alle anderen Abnehmer beträgt 22,60 DM je t. In

sonstiger wichtiger Waren 1938—1952*)

je Mengeneinheit

Rhein.-Westf. Fettförderkohle[3])	Rhein. Braunkohlenbriketts für Industriezwecke[4])	Ausländische[5]) Eisenerze: Bilbao-Rubio-Erze 50% Fe	Ausländische[5]) Eisenerze: Phosphorreiche Kiruna-D-Erze 60% Fe, 1,8% P	Kalidüngesalz 40% K_2O lose Ware	Markenbenzin[6]) bei Abnahme einzelner Kesselwagen	Dieselkraftstoff bei Abgabe an die Landwirtschaft in Gebinden und Tankwagen frei Haus[7])	Portlandzement einschl. Papiersack	Weißstückkalk	Mauersteine 25×12×6,5cm	Gießereiroheisen III[8])	Walzwerkserzeugnisse[9]): Stabstahl Thomasgüte	Walzwerkserzeugnisse[9]): Feinbleche St I 23, unter 3 mm, flammofengeglüht	Jahr / Monat
											Grundpreise[12])		
ab Zeche	Frachtlage Liblar	frei Grenze		frei Empfangsstation			frei Empf.-Station	ab Werk		frei Bahnwagen Empfangs-Bahnhof	Frachtlage Oberhausen	Frachtlage Siegen	
Bundesgebiet	Kerngebiet[10])			Bundesgebiet[11])			Essen	Regensburg	Nordrhein-Westfalen / Bayern	Zone I (Rhld.-Westf.)	Bundesgebiet		
1000 kg				100 kg Ware	100 l	100 kg[13])	10 000 kg	1000 Stück		1000 kg			
14,00	9,90[19])	.	17,28	5,05	33,00[20])	20,10[21])	348,00	248,00	28,00	28,00	66,50[22])	110,00	139,00	1938 JD
14,00	9,90	.	14,60	5,05	33,33[20])	20,60	348,00	248,00	.	.	66,50[22])	110,00	139,00	1939 »
14,33	9,90	.	23,95	5,03	34,00	21,60	348,00	248,00	.	.	68,50[22])	110,50	139,50	1940 »
14,50	9,90	.	26,51	5,03	34,00	21,60	348,00	248,00	.	.	72,50	112,00	141,00	1941 »
14,50	9,90	.	27,12	5,03	34,00	21,60	348,00	248,00	.	.	72,50	112,00	141,00	1942 »
14,50	9,90	.	26,84	5,03	34,00	21,60	348,00	248,00	.	.	72,50	113,00	142,00	1943 »
14,50	9,90	.	27,73	5,03	34,00	21,60	348,00	248,00	.	.	72,50	115,00	144,00	1944 »
23,38	11,28	.	39,20	6,07	34,00	21,60	453,27	330,94	.	.	125,38	188,13	271,00	1948 »
29,00	15,71	.	39,20	8,99	34,00	21,60	528,00	370,00	70,62	68,72	143,00	213,54	300,00	1949 »
29,17	17,35	30,50	35,85	8,94	50,25	21,60	531,54	370,00	67,92	64,64	148,46	227,35	302,65	1950 »
31,00	17,60	49,77	47,19	9,12	58,64	38,86	687,46	432,75	73,51	73,33	193,97	279,44	361,45	1951 »
31,00	17,60	67,58	64,43	10,79	60,00	31,80	724,25	480,00	76,37	74,38	280,69	384,70	474,92	1952 »
29,00	17,20	32,00	45 [illegible]	9,20	54,00	21,60	528,00	370,00	68,93	65,04	143,00	225,00	300,00	1950 Jan.
29,00	17,20	32,00	45,88	9,20	54,00	21,60	528,00	370,00	68,93	64,96	143,00	225,00	300,00	Febr.
29,00	17,20	32,00	45,88	9,20	54,00	21,60	528,00	370,00	68,02	64,93	143,00	225,00	300,00	März
29,00	17,20	30,00	32,50	9,20	49,00	21,60	528,00	370,00	68,02	64,63	143,00	225,00	300,00	April
29,00	17,20	30,00	32,50	8,69	49,00	21,60	528,00	370,00	67,66	64,23	143,00	225,00	300,00	Mai
29,00	17,20	30,00	32,50	8,36	49,00	21,60	528,00	370,00	67,53	63,97	143,00	225,00	300,00	Juni
29,00	17,20	30,00	32,50	8,76	49,00	21,60	523,00	370,00	67,39	64,09	151,00	225,00	300,00	Juli
29,00	17,41	30,00	32,50	8,95	49,00	21,60	528,00	370,00	67,50	64,25	151,00	225,00	300,00	Aug.
29,00	17,60[26])	30,00	32,50	8,95	49,00	21,60	528,00	370,00	67,61	64,29	151,00	225,00	300,00	Sept.
29,00	17,60	30,00	32,50	9,04	49,00	21,60	535,74	370,00	67,68	64,38	151,00	225,25	300,25	Okt.
29,00	17,60	30,00	32,50	8,95	49,00	21,60	543,00	370,00	67,68	64,50	151,00	225,25	300,25	Nov.
31,00	17,60	30,00	32,50	8,79	49,00	21,60	547,71	370,00	68,13	66,45	168,50	252,75	331,25	Dez.
31,00	17,60	35,00	38,50	9,41	52,55	24,03	616,00	410,00	68,67	69,76	168,50	252,75	331,25	1951 Jan.
31,00	17,60	35,00	38,50	9,41	59,00	28,60	626,00	410,00	68,95	70,82	168,50	252,75	331,25	Febr.
31,00	17,60	50,50	38,50	9,41	59,00	28,60	636,00	410,00	70,68	71,23	168,50	252,75	331,25	März
31,00	17,60	50,50	38,50	9,41	58,53[27])	47,50[28])	696,00	410,00	70,72	72,66	168,50	252,75	331,25	April
31,00	17,60	50,50	38,50	8,80	57,00	48,53	696,00	410,00	72,73	72,76	168,50	252,75	331,25	Mai
31,00	17,60	50,50	38,50	8,49	57,00	48,85	696,00	423,00	74,52	73,36	168,50	252,75	331,25	Juni
31,00	17,60	54,20	54,80	8,85	60,65	47,66	696,00	440,00	74,84	74,00	179,72[29])	263,48[29])	343,29[29])	Juli
31,00	17,60	54,20	56,10	8,94	60,00	38,50	696,00	440,00	75,10	74,85	218,19	300,25	384,55	Aug.
31,00	17,60	54,20	56,10	8,94	60,00	38,50	696,00	440,00	75,51	74,93	218,19	300,25	384,55	Sept.
31,00	17,60	54,20	56,10	9,04	60,00	38,50	720,68	440,00	76,33	75,00	218,19	300,25	384,55	Okt.
31,00[30])	17,60[32])	54,20	56,10	9,20	60,00	38,50	741,00	480,00	76,95	75,19	241,19	336,25	426,55	Nov.
31,00	17,60	54,20	56,10	9,51	60,00	38,50	733,87	480,00	77,15	75,38	241,19	336,25	426,55	Dez.
31,00	17,60	73,00	65,15	10,23	60,00	31,80	728,00	480,00	77,15	75,38	256,19	336,25	426,55	1952 Jan.
31,00	17,60	73,00	65,15	10,23	60,00	31,80	728,00	480,00	77,35	75,57	256,19	336,25	426,55	Febr.
31,00	17,60	73,00	65,15	10,23	60,00	31,80	728,00	480,00	77,22	75,38	256,19	336,25	426,55	März
31,00	17,60	73,00	65,15	10,23	60,00	31,80	728,00	480,00	76,78	75,26	281,96	374,23	465,93	April
31,00[31])	17,60	73,00	65,15	10,20	60,00	31,80	728,00	480,00	76,55	75,13	293,00	390,50	482,80	Mai
31,00	17,60	73,00	65,15	10,40	60,00	31,80	718,00	480,00	76,45	75,01	291,60	390,50	482,80	Juni
31,00	17,60	73,00	63,70	10,96	60,00	31,80	728,00	480,00	76,45	74,68	290,20	390,75	483,05	Juli
31,00	17,60	60,00	63,70	11,16	60,00	31,80	728,00	480,00	76,22	74,18	290,20	400,23	493,85	Aug.
31,00	17,60	60,00	63,70	11,16	60,00	31,80	723,00	480,00	75,79	73,61	288,20	411,15	502,75	Sept.
31,00	17,60	60,00	63,70	11,28	60,00	31,80	718,00	480,00	75,52	73,06	288,20	416,75	502,75	Okt.
31,00	17,60	60,00	63,70	11,48	60,00	31,80	718,00	480,00	75,45	72,96	288,20	416,75	502,75	Nov.
31,00	17,60	60,00	63,70	11,87	60,00	31,80	718,00	480,00	75,45	72,37	288,20	416,75	502,75	Dez.

Höchstpreise. Ab Oktober 1949 tatsächlich erzielte Preise. - [2]) Unter Einrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Handel und von der verarbeitenden Industrie bis zur ersten Auktion für Inlandwolle am 20. Januar 1950 der entsprechende Betrag weitergezahlt. gezahlt, die bis 15. Juli 1937 30 vH, bis 16. Juni 1938 20 vH und bis 31. Oktober 1939 30 vH betrug. Die Einkaufspreise der verarbeitenden Hausbrandzwecke s. S. 488. — [5]) Inlandserze s. S. 489. — [6]) Bis April 1939 spez. Gewicht 0,740; vom Mai 1939 bis Dezember 1950 Oktan-PR Nr. 20/51 bis zu 70 nach MOZ, ab 1. Mai 1951 lt. Verordnung PR Nr. 28/51 bis zu 72 ROZ (neue Methode). — [7]) Kesselwagenpreise: 1938 4. September 1939 bis 20. Januar 1951 Sonderpreis für die Landwirtschaft frei Empfangsstation, 19,10 RM/DM. Bei einem Vergleich beider Preise — S. 489. — [9]) 1938 bis 1944 Reichspreise. — [10]) Bis Kriegsende Reichsgebiet, bis 15. Mai 1949 Bundesgebiet. Vom 16. Mai 1949 bis 9. Februar 10. Februar 1951 das Bundesgebiet ohne Schleswig-Holstein und die bayerischen Regierungsbezirke Niederbayern und Oberpfalz. Die Preise für das Industrie den Eisenverbrauchern und dem Handel gewährten Sondervergütung (Treurabatt) von 5,00 RM je 1 000 kg; seit 1. September 1943 1. September 1940 bis Kriegsende einschließlich des von den Eisenverbrauchern und dem Handel gezahlten Frachtausgleichs Ost; dieser betrug bis Rücksicht auf die Kostensteigerung in der eisenerzeugenden Industrie der früher für den Frachtausgleich Ost bestimmte Betrag von den Eisen- seit diesem Zeitpunkt in Litern gehandelt wird. Um diese Preise mit den bisherigen Preisangaben vergleichen zu können, ist bei einer Umrechnung Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,20 RM je 50 kg. — [16]) Gültig seit September 1939. — [16]) Ernte 1938; vergleichbare Preise der Ernten zember 1931; der in den früheren Statistischen Jahrbüchern für das Deutsche Reich veröffentlichte Preis von 10,73 RM ist entsprechend Ausgleichssteuer. — [22]) Errechnet aus den Preisen »Frachtlage Oberhausen« unter Berücksichtigung der gelegentlich des Übergangs auf die Devisen waren die Preise niedriger. — [24]) Errechnet aus den Preisen »frei Empfangsstation« unter Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,35 DM wurden von der Mineralölindustrie wieder Zonenpreise eingeführt. Die angegebenen Preise gelten für Zone III — die größte der 6 Preiszonen — nicht gewährt. Ab 29. Juli 1951 wurde eine Betriebsbeihilfe von 12,00 DM für 100 kg und ab 1. Januar 1952 eine solche von 10,80 DM je 100 l Diesel- ausgleichsbeträge sowie des genehmigten Umsatzsteuerausgleichs von 1 vH von dem bisherigen umsatzsteuerpflichtigen Wert. — [30]) Ohne Berück- nicht bundeseigene Eisenbahnen, Seeschiffahrt und Hochseefischerei; für alle anderen Verbraucher 38,00 DM/t (s. a. S. 488). — [32]) Ab 1. November ist den angegebenen Preisen ist die Bergarbeiter-Wohnungsbau-Abgabe von 1,00 DM je t Braunkohle nicht berücksichtigt.

10. Erzeuger- und Großhandelspreise

RM bzw. DM

Jahr / Monat	Chargierfähiger Stahlschrott I a	Nichtlegiertes Hüttenreinaluminium[1]) H 99 Rohmassein[2])	Nichtlegierte Elektrolytkupferkathoden[1])	Originalhüttenweichblei[1]) 99,9% Pb in Blöcken	Originalhüttenrohzink[1]) 97,5% Zn	Nichtlegiertes Banca-Zinn[1]) 99,9% Sn	Kalzinierte leichte Soda, 98/100% ohne Verpackung, bei Abschluß von Ladungsbezügen	Technisch reine Schwefelsäure 66° Bé lose, bei Abnahme von 100 bis unter 500 t	Schwefelsaures Ammoniak 21% N, lose Ware	Thomasphosphat [3])[4]) 16% P_2O_5 ohne Sack	Wasserlösliches Superphosphat[4]) 18% P_2O_5 lose Ware		
	Grundpreise												
	frei Hauptbhf. Entfallstellenplatz	frei Fahrzeug Lagerstelle[5])	ab Lager frei Fahrzeug-Lagerstelle				ab Werk		frei Empfangsstation	Frachtlage Aachen-Rothe Erde	frei Empfangsstation		
	Essen	Bundesgebiet[16])					Nordrhein-Westfalen		Bundesgebiet[16])		Niedersachs., Nrdrh.-Westf.	Hessen, Wttbg.-Baden	Bayern
	1000 kg	100 kg							100 kg N		100 kg P_2O_5		
1938 JD ..	42,00	133,00	58,10	19,80	18,27	253,97	8,00[10])	4,15	45,67	21,33		30,83[13])	
1939 » ..	42,00	133,00	62,43	19,36	18,28	289,36	8,00	4,15	45,67	21,05		30,90	
1940 » ..	43,00	133,00	73,50	22,00	21,10	310,00	8,00	4,15	45,33	19,83		30,90	
1941 » ..	43,00	129,50	73,50	22,00	21,10	310,00	8,00	4,15	45,38	21,10		30,90	
1942 » ..	43,00	127,00	73,50	22,00	21,10	310,00	8,00	4,15	45,38	21,21		30,90	
1943 » ..	43,00	127,00	73,50	22,00	21,10	310,00	8,00	4,15	45,38	21,63		30,90	
1944 » ..	43,00	127,00	73,50	22,00	21,10	310,00	8,00[10])	4,15	45,38	20,05		30,90[13])	
1948 » ..	63,00	146,91	152,17	117,35	102,49	619,97	11,40		73,52	24,50	42,80	44,21	46,15
1949 » ..	73,00	178,27	167,69	124,67	116,81	821,08	11,40	8,18	83,08	28,00	36,92	37,90	40,81
1950 » ..	75,16	178,25	211,81	131,21	136,61	904,87	11,43	7,00	83,08	30,51	36,62	37,70	40,35
1951 » ..	92,00	211,59	258,03	174,39	178,89	1 289,59	13,30	8,84	91,08	40,00	46,40	48,04	51,28
1952 » ..	151,12	231,50	311,93	150,53[20])	154,41[20])	1 181,69	14,55	10,50	99,29	48,17	70,53	72,28	75,03
1950 Jan....	73,00	173,00	184,50	116,00	109,00	762,42	11,40	7,00	84,50	28,00	37,24	38,22	41,16
Febr...	73,00	173,00	184,50	116,00	109,00	733,00	11,40	7,00	86,50	28,00	38,00	39,00	42,00
März ..	73,00	173,00	184,50	116,00	109,00	736,48	11,40	7,00	86,50	28,00	38,00	39,00	42,00
April ..	73,00	173,00	186,70	116,00	109,00	736,60	11,40	7,00	86,50	28,00	38,00	39,00	42,00
Mai ...	73,00	173,00	194,48	116,00	109,71	731,42	11,40	7,00	86,50	28,00	38,00	39,00	42,00
Juni...	73,00	173,00	215,83	116,00	135,13	738,57	11,40	7,00	86,50	28,17	38,00	39,00	42,00
Juli ...	73,00	173,00	219,00	116,00	139,00	828,61	11,40	7,00	76,50	33,00	33,94	35,06	37,28
Aug. ..	73,00	173,00	220,26	117,48	139,61	951,90	11,40	7,00	78,50	33,00	34,50	35,67	37,89
Sept...	73,00	173,00	238,00	153,55	165,37	956,93	11,40	7,00	80,50	33,00	35,06	36,22	38,56
Okt....	73,00	194,00	238,00	157,50	171,50	1 068,29	11,40	7,00	80,50	33,00	35,67	36,83	39,17
Nov. ..	79,97[21])	194,00	238,00	167,00	171,50	1 285,53	11,40	7,00	81,50	33,00	36,22	37,39	39,78
Dez. ..	92,00	194,90	238,00	167,00	171,50	1 328,74	11,73	7,00	82,50	33,00	36,78	38,00	40,39
1951 Jan....	92,00	208,00	238,00	167,00	171,50	1 563,45	12,55	7,25	85,50	33,00	37,39	38,61	41,06
Febr...	92,00	208,00	238,00	167,00	171,50	1 774,32	12,55	7,25	87,50	33,00	38,11	39,39	41,89
März ..	92,00	208,00	238,00	167,00	171,50	1 476,45	12,55	7,88	87,50	33,00	38,11	39,39	41,89
April ..	92,00	208,00	238,00	167,00	171,50	1 455,08	12,55	8,50	87,50	33,00	38,11	39,39	41,89
Mai ...	92,00	208,00	248,00	168,45	172,95	1 395,94	12,55	8,50	87,50	33,00	38,11	39,39	41,89
Juni...	92,00	208,00	270,32	171,50	176,00	1 203,73	12,55	8,50	87,50	33,00	38,11	39,39	41,89
Juli ...	92,00	208,00	271,00	171,50	176,00	1 036,90	12,55	9,70	91,50	47,00	52,22	54,22	58,22
Aug. ..	92,00	208,00	271,00	171,50	176,00	1 035,74	14,05	9,70	93,50	47,00	53,33	55,33	59,33
Sept...	92,00	208,00	271,00	171,50	176,00	1 093,97	14,05	9,70	95,50	47,00	54,44	56,44	60,44
Okt....	92,00	208,00	271,00	189,27	193,77	1 166,16	14,20	9,70	95,50	47,00	55,56	57,56	61,56
Nov. ..	92,00	227,58	271,00	190,50	195,00	1 164,77	14,70	9,70	96,50	47,00	56,11	58,11	62,11
Dez....	92,00	231,50	271,00	190,50	195,00	1 108,58	14,70	9,70	97,50	47,00	57,22	59,22	63,22
1952 Jan....	92,00	231,50	271,00	191,74[20])	199,98[20])	1 170,58	14,55	10,50	100,50	47,00	58,89	60,89	64,89
Febr...	92,00	231,50	271,00	191,84	200,00	1 202,38	14,55	10,50	102,50	47,00	61,11	63,11	67,11
März ..	92,00	231,50	271,00	190,94	200,00	1 189,19	14,55	10,50	102,50	47,00	61,11	63,11	67,11
April ..	156,40	231,50	271,00	180,36	197,47	1 179,17	14,55	10,50	102,50	47,00	61,11	63,11	67,11
Mai ...	184,00	231,50	273,63	153,74	196,54	1 183,45	14,55	10,50	102,50	47,00	61,11	63,11	67,11
Juni...	177,00	231,50	337,97	132,27	149,00	1 188,77	14,55	10,50	102,50	47,00	61,11	63,11	67,11
Juli ...	170,00	231,50	341,32	138,47	131,38	1 197,29	14,55	10,50	92,50	48,50	77,72	80,72	83,72
Aug....	170,00	231,50	342,63	146,59	132,44	1 169,61	14,55	10,50	94,94	48,50	78,83	81,83	84,83
Sept...	170,00	231,50	341,13	135,93	120,00	1 189,20	14,55	10,50	97,00	48,50	79,94	82,94	85,94
Okt....	170,00	231,50	340,98	115,64	117,55	1 180,52	14,55	10,50	97,00	48,50	81,06	81,06	81,06
Nov. ..	170,00	231,50	340,48	113,28	106,15	1 164,97	14,55	10,50	98,00	51,00	81,61	81,61	81,61
Dez....	170,00	231,50	340,98	115,50	102,42	1 165,12	14,55	10,50	99,00	51,00	82,72	82,72	82,72

[1]) Bis 16. Oktober 1939 Grundpreise nach den amtlichen Kurspreisanordnungen (obere Preisgrenze, die der Marktlage und der früheren Blei und Zink 30. August 1950 und Zinn 28. Mai 1950 — nach den amtlichen Höchstpreisanordnungen; hierauf Kupfer, Blei, Zink und Zinn nach den i Frühbezugsvergütung gewährt wurden, sind diese von den Preisen abgesetzt. — [5]) Preise bei Abgabe an inländische Papierfabriken. — [6]) Ab Juli 19 bis 24. Juni 1946 21,00 RM, bis 30. September 1949 40,00 RM/DM und ab 1. Oktober 1949 30,50 DM je 100 kg. — [9]) Bis 14. Juli 1948 fü an den Großhandel; bis 1944 errechnet aus den »frei Verkaufsstelle des Einzelhändlers« geltenden Festpreisen unter Abzug des dem Großhand durchschnittspreis frei Empfangsstation, auf dessen Grundlage die Preise für die einzelnen Frachtparitäten, nach denen in dieser Zeit gehande in RM. Der früher veröffentlichte Preis von 5,20 RM galt bei Bezahlung in Devisen. — [16]) Januar bis Oktober. — [17]) Einschließlich des von d Länder der britischen Besatzungszone; für die Länder der US-Besatzungszone 415,30 DM. — [19]) Einschließlich der bis Ende Juni 1940 erhobenen prämie, die bis zu 19,00 DM je 1000 kg gezahlt werden durfte. — [22]) Berichtigte Zahl gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952.

sonstiger wichtiger Waren 1938—1952

je Mengeneinheit

Kunstseide 120 den. Schuß, Ia Qualität	Fensterglas 4/4 Bauglas, 2. Sorte	Schnittholz Fichten- und Tannenbretter Güteklasse III	Ungebleichter Sulfitzellstoff Ib[5]) absolut trocken	Kammzug Merino Austral A/AA	Inländischer Schwungflachs Durchschnittspreis	Leinengarn Nr. 30	Rindfleisch von vollfleischigen Kühen[6])	Schweinefleisch von Schweinen von 80 bis 150 kg Lebendgewicht	Inländische Markenbutter einschließlich Verpackung	Tafelmargarine[7])	Weißzucker einfachste Sorte einschließlich Zuckersteuer[8])	Jahr Monat
frei Empfangsstation	ab Werk		frei Empfangsstation	loco Lagerort	ab Fabrik	ab Spinnereistation	frei Marktort		ab Verladestation[11])	frei Empfangsstation[12]) [11])		
Nordrhein-Westfalen	Bayern			Bundesgebiet	Nordrhein-Westfalen[10])		München		Bundesgebiet[10])	Hamburg[10])	Frankfurt	
1 kg	1 qm	1 cbm	100 kg	1 kg	100 kg	1 kg	50 kg		100 kg	50 kg	100 kg	
4,25[10])	1,29	53,00[14])	21,59[10])	6,10[13])	133,00	3,33	66,20	72,50	267,70[17])	82,50[19])	65,50	1938 JD
4,25	1,29	.	22,05	.	168,79	4,21	69,90	74,00	274,00	82,63[19])	65,50	1939 »
4,25	1,29	.	23,47	.	212,00	4,83	72,50	74,30	305,45	82,71[19])	65,50	1940 »
4,25	1,29	.	23,75	.	212,00	4,83	72,00	75,00	314,00	82,50	65,50	1941 »
4,25	1,27	.	23,75	.	212,00	4,83	73,00	75,00	315,00	82,50	65,50	1942 »
4,25	1,10	.	23,75	.	212,00	4,82	73,00	75,00	316,13	82,50	65,50	1943 »
4,25[10])	1,10	.	23,75[10])	.	212,00	4,83	73,00	75,00	316,50	82,50	65,50	1944 »
.	1,26	.	43,23	.	.	.	94,00	96,38	399,92[18])	.	97,50	1948 »
8,08	1,48	107,10	57,75	.	328,69	9,22[16])	112,00	160,00	452,00	102,00	97,50	1949 »
8,05	1,48	88,99	52,50	.	276,24	8,78	112,83	156,00	490,20	85,76	97,50	1950 »
9,78	1,60	129,25[22])	89,50	28,34[22])	496,25	12,67	138,33	167,96	547,92	86,78	101,25	1951 »
8,33	1,70	165,56	94,62	19,19	362,44	9,92	148,33	164,79	574,92	64,36	112,50	1952 «
8,05	1,48	94,38	50,00	18,30	273,00	8,92	112,00	160,00	452,00	93,50	97,50	1950 Jan.
8,05	1,48	92,18	50,00	18,75	268,75	8,92	112,00	160,00	520,00	93,50	97,50	Febr.
8,05	1,48	90,79	50,00	19,10	268,75	8,92	112,00	150,00	520,00	91,71	97,50	März
8,05	1,48	88,66	50,00	20,40	267,50	8,92	112,00	145,00	518,75	87,54	97,50	April
8,05	1,48	86,48	51,50	21,40	260,00	8,81	112,00	145,00	492,98	84,45	97,50	Mai
8,05	1,48	83,04	51,50	21,10	260,00	8,57	112,00	120,00	479,85	79,64	97,50	Juni
8,05	1,48	82,19	51,50	21,20	260,00	8,41	112,00	160,00	480,00	82,50	97,50	Juli
8,05	1,48	82,12	51,50	23,35	262,50	8,31	115,00	165,00	480,00	86,50	97,50	Aug.
8,05	1,48	83,93	56,00	29,50	280,00	8,41	118,00	170,00	480,00	86,50	97,50	Sept.
8,05	1,48	88,89	56,00	28,50	286,35	8,80	115,00	170,00	480,00	85,05	97,50	Okt.
8,05	1,48	94,30	56,00	29,40	298,13	8,97	112,00	165,00	480,00	77,30	97,50	Nov.
8,08	1,48	100,93	56,00	31,70	330,00	9,34	110,00	162,00	498,87	80,87	97,50	Dez.
8,44	1,48	107,63	72,00	37,00	367,50	9,88	110,00	168,00	520,00	89,15	97,50	1951 Jan.
9,04	1,61	113,20	72,00	37,70	490,50	11,40	122,50	180,00	520,00	94,29	97,50	Febr.
9,48	1,61	117,10	93,00	41,65	500,50	12,75	125,00	175,00	520,00	85,00	97,50	März
9,98	1,61	118,00	93,00	35,90	507,00	13,00	122,50	175,00	520,00	85,00	97,50	April
10,11	1,61	118,18	93,00	33,60[22])	519,50	13,25	147,50	160,00	520,00	84,55	97,50	Mai
10,11	1,61	118,18	93,00	28,60	523,00	13,19	147,50	156,50	555,00	85,00	97,50	Juni
10,11	1,61	118,36[22])	93,00	23,30	521,23	13,13	140,00	158,00	570,00	85,00	97,50	Juli
10,11	1,61	120,12	93,00	23,10	515,50	13,71	145,00	169,00	570,00	82,70	97,50	Aug.
10,01	1,61	.	93,00	17,90	509,25	14,13	145,00	169,00	570,00	87,34	97,50	Sept.
10,01	1,61	157,61	93,00	19,15	506,75	12,83	155,00	175,00	570,00	90,00	112,50	Okt.
10,01	1,61	165,14[22])	93,00	21,40	508,00	12,41	145,00	155,00	570,00	88,10	112,50	Nov.
10,00	1,61	168,26	93,00	20,80	486,25	12,36	155,00	175,00	570,00	85,23	112,50	Dez.
8,80	1,61	170,46	93,00	19,80	482,00	12,12	150,00	170,00	570,00	84,50	112,50	1952 Jan.
8,80	1,61	171,62	93,00	18,50	460,50	11,87	160,00	165,00	589,55	75,73	112,50	Febr.
8,80	1,61	173,05	110,00	17,80	422,50	11,06	155,00	160,00	560,98	74,40	112,50	März
8,80	1,61	171,62	110,00	17,00	406,25	10,49	155,00	150,00	528,58	72,75	112,50	April
8,43	1,61	169.91	103,42	18,75	382,00	10,10	160,00	165,00	513,83	67,23	112,50	Mai
8,05	1,61	165,65	98,00	19,20	356,00	9,68	160,00	160,00	503,12	62,00	112,50	Juni
8,05	1,70	164,18	88,00	20,10	330,00	9,14	157,50	167,50	528,56	62,00	112,50	Juli
8,05	1,80	163,88	88,00	20,10	304,00	8,87	150,00	182,50	586,67	56,29	112,50	Aug.
8,05	1,80	161,56	88,00	18,80	299,00	8,96	147,50	172,50	612,69	53,00	112,50	Sept.
8,05	1,80	160,21	88,00	19,95	301,00	8,92	135,00	165,00	616,40	55,52	112,50	Okt.
8,05	1,80	158,18	88,00	19,70	303,00	8,92	125,00	160,00	630,84	56,93	112,50	Nov.
8,05	1,80	158,38	88,00	20,60	303,00	8,92	125,00	160,00	657,84	52,00	112,50	Dez.

Promptnotierung entsprach); ab 17. Oktober 1939 bis zur Aufhebung der Preisvorschriften — für Aluminium 19. August 1950, Kupfer 30. Juni 1950, »Bundesanzeiger« veröffentlichten Kursnotizen. — [2]) Bis 1940 Blöcke. — [3]) Bis 1939 als Thomasmehl bezeichnet. — [4]) Soweit Lagervergütung und I. Qualität. — [7]) Bis September 1939 Mittelsorte; die Preise sind mit denen für Tafelmargarine ungefähr vergleichbar. — [8]) Die Zuckersteuer betrug nächste deutsche Güterbahnstation Verbraucherwerk. — [10]) 1938 bis 1944 Reichspreise. — [11]) Bei Abgabe an den Großhandel. — [12]) Bei Abgabe gewährten Rabatts (bis September 1939 3,80, ab Oktober 1939 bis Mai 1940 4,00, seit Juni 1940 4,50 RM je 50 kg). — [13]) 1938 bis 1944 Reichswurde, errechnet waren. — [14]) Der früher veröffentlichte Preis von 52,08 RM bezog sich nur auf oberbayerische Werke. — [15]) Bei Bezahlung Molkereien von Januar 1936 bis 14. Oktober 1938 allgemein berechneten Frachtausgleichsbetrages von 6,00 RM je 100 kg. — [18]) Preis für die Fettsteuer von 25,00 RM je 50 kg. — [20]) Ab 1. Januar 1952 »Düsseldorfer Erlösnotiz«. — [21]) Ab 20. November einschließlich der Liefer-

B. Abnehmerpreise in Landwirtschaft und Wohnungsbau

1. Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft*) 1949—1952

1938 = 100

Monat	Handelsdünger	Brennstoffe einschließlich Kraft- und Schmierstoffe[1])	Zukauffuttermittel[2])	Neubauten und Unterhaltung der Gebäude	Neuanschaffung größerer Maschinen	Unterhaltung von Maschinen und Geräten; landw. Textilien, Leder u. Kleineisenwaren	Wirtschaftshaushalt[3])	Allgemeine Wirtschaftsausgaben[3])	Sächliche Betriebsmittel insgesamt[2])[3])
1949 JD	158	113	139	183	181	192	178	153	167
1950 »	155	120	156	175	168	180	161	146	162
1951 »	173	143	223	207	194	212	183	160	191
1952 »	201	153	233	230	229	231	188	164	210
1949 Februar .	163	113	131	190	190	207	193	157	174
Mai	164	114	137	185	183	192	180	155	169
August ..	153	113	143	179	179	187	171	152	164
November	153	113	145	177	175	183	168	150	163
1950 Februar .	156	120	144	175	169	180	165	147	162
Mai	156	119	144	173	168	178	165	145	160
August ..	151	119	163	172	166	178	156	144	160
November	155	119	174	178	168	184	159	146	165
1951 Februar .	163	132	205	194	183	202	171	154	180
Mai	164	144	218	199	190	209	184	161	187
August ..	178	148	231	209	194	213	186	162	194
November	187	146	238	226	211	222	191	164	204
1952 Februar .	197	148	245	228	225	228	194	165	210
Mai	198	149	231	230	228	232	196	164	210
August .	202	157	230	231	230	232	182	164	210
November	207	158	228	229	233	230	181	163	211

*) 1949 ohne Hamburg, Bremen, Rheinland-Pfalz und die ehemaligen Länder Baden und Württemberg-Hohenzollern. Ab 1950 ohne Hamburg, Bremen und das ehemalige Land Baden. — [1]) Einschl. elektr. Strom. — [2]) Neuberechnung unter Einbeziehung von Milocorn und Futtergerste. — [3]) Ab August 1952 Neuberechnung unter Berücksichtigung des revidierten Preisindex für die Lebenshaltung.

2. Preisindex für den Wohnungsbau 1924—1944*)

Jahresdurchschnitt	Gebäudekosten: Erdabfuhr[1])	Baustoffe insgesamt	darunter: Steine und Erden	darunter: Schnittholz	darunter: Baueisen	Tariflöhne[2])	Fertige Arbeiten des Baunebengewerbes	insgesamt[1])	Baunebenkosten[1])	Gesamtindex	
	1928/30 = 100										1913 = 100
1924.....	77,0	94,0	97,0	90,0	88,0	57,0	80,0	77,9	91,2	79,5	138,9
1925.....	92,7	101,0	103,0	99,0	91,0	79,0	98,0	93,1	131,7	97,8	170,9
1926.....	92,3	96,0	99,0	91,0	90,0	86,0	95,0	92,6	112,0	94,9	165,8
1927.....	96,0	102,0	100,0	107,0	94,0	90,0	96,0	96,3	94,6	96,1	167,9
1928.....	99,9	103,3	102,3	106,7	99,4	95,4	100,9	100,1	102,1	100,3	175,3
1929.....	101,6	102,0	102,1	101,8	101,6	101,6	101,2	101,6	103,9	101,9	178,1
1930.....	98,2	94,7	95,6	91,5	99,0	103,0	97,0	98,0	96,0	97,8	170,9
1931.....	88,3	82,4	85,0	73,4	92,8	95,8	86,8	88,0	97,7	89,2	155,9
1932.....	74,1	70,6	74,2	59,2	85,2	76,4	75,3	73,9	87,7	75,6	132,1
1933.....	70,5	69,2	70,8	62,8	84,5	69,9	72,4	70,4	84,1	72,1	125,9
1934.....	73,9	75,6	73,7	77,1	86,7	69,5	76,6	74,0	84,7	75,3	131,6
1935.....	74,5	76,4	73,2	80,4	86,6	69,5	77,5	74,6	81,4	75,4	131,8
1936.....	75,0	77,4	74,3	81,5	86,6	69,5	78,1	75,2	76,5	75,3	131,6
1937.....	77,0	80,3	75,3	89,6	87,1	70,8	80,0	77,2	76,3	77,1	134,7
1938.....	78,1	80,9	75,5	91,1	87,7	72,2	81,2	78,3	75,3	77,9	136,1
1939.....	79,2	82,3	76,1	94,0	88,0	72,2	83,2	79,4	76,0	79,0	138,1
1940.....	80,5	84,2	78,5	95,1	88,1	72,6	84,8	80,7	77,1	80,3	140,3
1941.....	84,4	87,3	83,0	95,7	88,6	78,0	87,8	84,6	80,1	84,0	146,8
1942.....	91,5	92,0	89,7	97,6	89,7	91,6	91,0	91,6	86,2	90,9	158,9
1943.....	93,3	93,5	91,2	99,5	89,8	94,2	92,3	93,3	90,6	93,0	162,5
1944 Febr. .	94,3	93,7	91,3	100,2	89,2	95,3	93,8	94,2	92,3	94,0	164,3
April .	94,4	94,0	91,3	101,3	89,4	95,3	93,8	94,3	92,3	94,1	164,5
Juni ..	94,4	94,0	91,3	101,3	89,7	95,3	94,0	94,4	92,7	94,2	164,6
Aug...	94,4	94,0	91,3	101,3	89,7	95,3	94,0	94,4	92,7	94,2	164,6

*) Altes Reichsgebiet. Berechnungsmethode s. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1935, IV. — Gesamtindex in den Jahren 1914—1923 (1913 = 100):

1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
107	120	132	165	228	375	1075	1808

Für 1922 und 1923 wurden mit Rücksicht auf die sprunghafte Entwertung der Mark Jahresdurchschnitte nicht berechnet. — [1]) Nachträglich aus Unterlagen des Stat. Reichsamts errechnet. — [2]) Ab JD 1941 einschließlich Minderleistung.

3. Preisindex für den Wohnungsbau 1944 und 1948 bis 1952

a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten*)

Jahr Monat	Gebäudekosten											Baunebenkosten				Gesamtindex		
	Erdabfuhr	Baustoffe insgesamt	darunter Mauersteine	Kalk	Zement	Schnittholz	Baueisen	Löhne[1]) insgesamt	darunter Tariflöhne[2])	Handwerkerarbeiten[3])	insgesamt	Planung und Baureitung	Baupol. Gebühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn	insgesamt			
	1936 = 100																1938 = 100[4])	1913 = 100[5])
1949 JD.....	285	217	237	178	145	241	184	179	177	197	198	196	195	373	217	199	192	261
1950 »	229	200	221	169	144	212	186	185	181	183	189	186	190	330	202	190	183	249
1951 »	245	240	235	205	184	298	223	205	201	214	219	205	216	442	230	220	212	289
1952 »	276	262	230	213	193	365	290	222	217	220	234	212	237	458	241	235	226	308
1944 Jahresende	135	127	127	129	112	129	110	130	129	132	130	146	130	132	144	131	126	172
1948 Juni[6])....	257	204	218	180	154	190	168	231	216	197	214	240	263	232	242	217	209	285
August ...	228	237	265	196	163	252	195	175	171	212	208	219	220	346	235	210	203	276
1949 Januar ...	340	245	261	188	152	288	195	175	176	218	213	215	208	397	235	214	207	281
Juni	280	213	237	179	144	235	180	177	177	193	195	197	190	384	217	196	189	257
Oktober ..	250	202	221	170	141	218	181	182	178	187	191	182	192	354	201	191	184	251
1950 Januar ...	235	201	223	170	141	212	182	181	177	185	189	186	190	337	203	190	183	249
April	226	197	220	166	142	202	184	181	177	178	185	182	186	316	197	186	179	244
Juli	225	194	218	165	142	199	184	180	176	176	183	181	184	310	195	184	178	242
Oktober ..	227	202	220	169	144	220	187	193	189	186	194	191	195	332	206	195	188	255
1951 Januar ...	235	221	231	187	162	250	205	192	188	202	205	202	206	401	226	206	199	270
April	244	231	236	207	184	264	210	191	187	211	210	199	206	428	225	211	204	277
Juli	242	235	233	205	185	284	212	215	211	212	220	200	215	448	227	221	213	289
Oktober ..	244	260	237	212	195	352	248	214	210	222	232	210	226	471	239	232	224	304
1952 Februar ..	276	266	238	218	194	372	255	217	213	223	235	213	236	479	244	236	228	309
Mai	278	263	230	213	193	368	293	223	219	221	236	214	238	480	244	237	228	310
August ...	274	261	228	211	193	365	306	223	219	218	234	212	236	439	238	234	226	307
November	274	255	225	208	190	353	307	223	218	218	232	210	236	433	236	232	224	305

*) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik«, 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4. — [1]) Einschließlich Zuschläge für Unkosten und Verdienst und für Minderleistung bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren. — [2]) Einschließlich Lohnnebenkosten und Minderleistung bei Bauarbeitern wie unter 1) angegeben. — [3]) Früher als »Fertige Arbeiten des Baunebengewerbes« bezeichnet. — [4]) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umbasierten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte. — [5]) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913=100 umgerechneten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte. — [6]) Vor der Währungsreform.

b) Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbauarbeiten*)

1936 = 100

Jahr Monat	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten									Gebäudekosten insgesamt
	Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton- und Stahlbetonarbeiten	Zimmererarbeiten	Dachdeckerarbeiten	Klempnerarbeiten	insgesamt	Putz- und Stuckarbeiten	Tischlerarbeiten	Glaserarbeiten	Malerarbeiten	Klebearbeiten	Ofen- und Herdarbeiten[1])	Be- u. Entwässerungsanlagen u. Gasleitungen	Elektrische Anlagen	insgesamt	
1949 JD.....	285	197	179	225	195	224	201	179	201	155	205	213	175	211	193	193	198
1950 »	229	194	181	209	194	222	194	181	183	145	189	194	163	200	160	181	189
1951 »	245	212	202	273	223	290	225	205	213	150	206	203	186	246	204	210	219
1952 »	276	221	222	316	235	286	244	219	226	155	209	207	196	250	186	218	234
1944 Jahresende	135	130	125	129	128	126	128	131	134	118	162	131	130	120	123	132	130
1948 Juni[2]) ...	257	229	215	204	200	227	221	226	188	138	251	214	177	197	211	201	214
August ...	228	210	184	226	197	266	209	187	204	150	240	212	193	226	208	206	208
1949 Januar ...	340	205	182	259	200	263	215	181	223	159	214	213	200	230	234	210	213
Juni	280	196	176	218	192	214	198	178	197	154	203	213	169	207	188	190	195
Oktober ..	250	193	179	210	193	206	194	179	189	151	199	211	163	202	168	185	191
1950 Januar ...	235	193	177	207	192	200	192	178	190	148	198	200	161	201	164	183	189
April	226	191	175	202	189	199	190	177	179	145	187	196	158	193	152	177	185
Juli	225	190	174	198	188	207	188	176	175	143	184	194	159	191	151	175	183
Oktober ..	227	198	183	216	201	253	199	188	185	143	186	188	166	205	165	184	194
1951 Januar ...	235	202	189	238	212	280	209	191	196	146	198	193	184	231	187	198	205
April	244	204	192	249	215	284	213	194	208	151	207	201	182	246	202	206	210
Juli	242	216	205	267	222	284	226	213	211	150	208	205	182	245	204	210	220
Oktober ..	244	218	212	311	233	304	239	214	225	151	209	207	192	255	217	218	232
1952 Februar ..	276	221	215	322	241	310	244	217	231	153	205	206	192	254	202	219	235
Mai	278	222	223	320	236	296	246	221	228	152	204	204	195	252	186	218	236
August ...	274	221	224	315	233	278	244	218	223	157	204	201	197	249	179	216	234
November.	274	219	224	306	230	259	241	219	223	157	219	213	201	241	175	217	232

*) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — Die Gebäudekosten, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert. — **) Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als »vorläufig« anzusehen. — [1]) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln. — [2]) Vor der Währungsreform.

C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung

1. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1952*)

a) Mittlere Verbrauchergruppe**)

1950 = 100

Jahr Monat	Ernährung		Getränke und Tabakwaren	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung	
	nicht saisonbereinigt	saisonbereinigt									nicht saisonbereinigt	saisonbereinigt
1938 Jahresdurchschnitt	62	62	37	95	74	60	55	62	75	70	64	64
1945 »	69	69	68	99	77	79	73	79	86	70	75	75
1946 »	74	74	92	99	79	84	81	81	89	100	82	82
1947 »	78	78	110	100	83	95	90	85	90	102	87	87
1948 1. Halbjahr	82	.	119	100	86	109	99	95	92	104	92	.
1948 2. »	101	.	136	99	96	128	128	111	99	102	108	.
1949 Jahresdurchschnitt	107	107	104	99	100	117	113	110	101	101	107	107
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	109	98	102	108	111	111	108	108	112	108	108
1952 »	114	114	100	104	116	110	103	107	111	117	110	110
1948 Juni	84	83	151	99	88	118	106	110	96	105	98	97
Juli	92	91	151	99	90	121	112	109	97	107	102	102
August	94	95	152	99	94	124	119	109	98	101	104	105
September	96	98	151	99	97	127	126	111	99	100	107	107
Oktober	105	106	150	99	98	130	133	111	99	101	112	112
November	107	108	106	99	100	131	139	113	100	102	111	111
Dezember	109	110	107	99	100	133	139	114	101	103	112	112
1949 Januar	107	107	106	100	101	132	133	116	101	103	110	110
Februar	106	106	106	99	101	129	127	115	101	102	109	109
März	106	105	106	99	100	127	123	115	101	102	108	108
April	105	104	105	99	100	123	119	116	101	101	107	107
Mai	107	106	104	99	101	118	115	114	101	101	107	106
Juni	110	108	103	99	101	115	111	112	101	101	107	107
Juli	109	108	102	99	100	113	108	111	100	101	106	106
August	105	106	101	99	101	110	106	111	100	101	104	105
September	107	109	102	99	100	109	104	106	102	101	105	105
Oktober	108	109	103	99	100	108	104	105	102	101	105	106
November	110	111	103	99	100	107	104	101	101	100	106	106
Dezember	109	109	103	99	100	106	104	101	101	100	105	105
1950 Januar	102	103	102	99	101	106	103	101	101	100	102	102
Februar	101	101	102	99	101	104	102	101	101	100	101	101
März	100	99	102	100	101	102	101	100	100	99	100	100
April	99	98	101	100	100	101	100	100	100	99	100	99
Mai	99	97	101	100	100	100	99	100	100	99	99	99
Juni	99	97	101	100	100	99	98	100	99	100	99	98
Juli	98	98	101	100	99	98	97	99	99	100	99	98
August	99	100	101	100	99	97	97	99	99	100	99	99
September	101	102	97	100	100	97	98	100	99	100	100	100
Oktober	100	101	97	100	100	98	100	100	100	101	100	100
November	101	102	97	101	100	99	102	100	100	101	100	101
Dezember	101	102	97	101	100	100	103	100	101	101	101	101
1951 Januar	102	102	97	101	103	102	106	104	102	108	102	102
Februar	102	102	97	101	104	105	110	103	103	109	103	103
März	105	105	97	101	105	109	112	106	107	110	106	105
April	106	106	98	101	106	111	113	109	109	111	107	106
Mai	107	106	98	101	107	111	113	109	109	111	107	107
Juni	109	107	98	102	108	112	113	109	109	112	108	107
Juli	109	108	98	102	109	112	112	110	110	112	108	108
August	109	110	98	102	110	112	111	109	110	112	108	109
September	111	112	98	102	110	113	110	109	110	112	109	110
Oktober	116	117	99	102	111	113	110	109	110	115	111	112
November	117	118	99	102	113	113	110	109	110	117	112	112
Dezember	117	117	99	102	113	113	110	109	110	117	112	112
1952 Januar	117	117	99	103	114	113	109	109	111	117	112	112
Februar	116	116	99	103	114	113	108	109	111	117	111	111
März	115	114	99	103	114	112	107	108	111	117	111	111
April	114	113	99	103	115	112	106	108	111	117	110	110
Mai	113	111	99	103	115	111	104	108	111	117	109	109
Juni	112	111	99	103	115	110	103	107	111	117	109	108
Juli	112	112	100	103	116	109	102	106	112	117	109	109
August	113	114	100	103	118	108	101	106	111	117	109	110
September	114	115	100	103	118	108	100	105	111	116	109	110
Oktober	114	115	100	104	119	107	100	105	111	117	109	110
November	114	115	100	106	119	107	100	105	111	117	110	110
Dezember	115	115	100	106	119	106	100	105	111	117	110	110

*) Neuberechnung nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1950. Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 11, 1952, S. 439. Indizes nach dem Verbrauch der Jahre 1946 und 1949 siehe St. Jb. 1952, S. 404. — **) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 300 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 360 DM monatlich (Stand 1950).

1. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1952

a) Mittlere Verbrauchergruppe

1938 = 100

Jahr Monat	Ernährung		Getränke und Tabakwaren	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung	
	nicht saisonbereinigt	saisonbereinigt									nicht saisonbereinigt	saisonbereinigt
1945 Jahresdurchschnitt	109	109	181	101	103	133	133	127	116	102	115	115
1946 »	117	117	247	102	106	142	148	130	119	145	126	126
1947 »	124	124	293	103	111	159	165	138	121	148	134	134
1948 1. Halbjahr	130	.	319	103	116	183	181	153	123	151	142	.
1948 2. »	163	.	365	104	130	214	234	178	132	146	168	.
1949 Jahresdurchschnitt	174	174	278	104	135	195	207	177	135	144	166	166
1950 »	162	162	268	105	134	168	183	161	134	143	156	156
1951 »	176	176	263	107	146	185	203	173	145	160	168	168
1952 »	184	184	267	109	156	184	189	171	149	167	171	171
1948 Juni	137	135	406	104	118	197	194	176	128	150	152	152
Juli	149	148	404	104	121	203	205	175	130	152	159	159
August	152	153	408	104	126	208	218	175	131	145	163	163
September	155	157	404	104	130	213	230	178	132	143	166	167
Oktober	170	171	401	104	132	218	243	179	133	144	174	175
November	173	174	285	105	134	220	254	181	134	145	173	173
Dezember	176	177	286	105	135	223	254	183	135	147	175	175
1949 Januar	172	173	286	105	135	222	243	186	135	147	172	172
Februar	172	172	285	105	135	216	233	185	135	146	170	170
März	171	171	284	105	135	213	225	185	135	145	169	168
April	170	169	282	104	135	206	218	186	135	145	167	166
Mai	174	172	280	104	135	198	210	183	135	144	167	166
Juni	178	176	277	104	135	193	203	180	134	144	167	167
Juli	176	176	274	104	135	189	198	179	134	144	166	166
August	170	171	272	104	135	185	193	179	133	144	162	163
September	173	175	273	104	135	183	191	170	137	144	163	164
Oktober	175	176	276	104	135	181	190	169	136	144	164	164
November	178	179	276	104	135	180	190	163	136	144	165	165
Dezember	176	176	275	104	135	179	190	162	135	143	164	164
1950 Januar	165	166	275	104	135	177	189	162	135	143	159	159
Februar	163	163	273	105	135	174	186	162	135	142	157	157
März	161	161	272	105	135	172	184	161	134	142	156	156
April	160	159	272	105	135	169	182	161	134	141	155	155
Mai	160	158	271	105	134	168	181	160	133	141	155	154
Juni	160	158	271	105	134	166	179	160	133	143	154	153
Juli	159	158	271	105	134	165	178	159	133	143	154	153
August	160	161	271	105	134	163	177	159	133	143	154	155
September	163	164	261	105	134	163	180	160	133	143	156	156
Oktober	162	163	260	106	134	164	184	160	134	144	155	156
November	163	164	260	106	134	165	186	160	134	144	157	157
Dezember	164	164	260	106	135	167	189	161	135	145	157	158
1951 Januar	164	165	260	106	138	172	195	167	137	154	159	160
Februar	165	165	260	106	140	177	201	166	138	156	161	161
März	170	170	261	107	141	182	205	170	143	157	165	164
April	172	171	262	107	143	186	207	174	145	158	166	166
Mai	173	172	263	107	144	187	207	175	146	159	167	166
Juni	177	175	263	107	145	188	206	176	146	159	169	168
Juli	176	176	263	107	146	188	205	176	147	160	168	168
August	177	178	263	107	147	188	203	175	147	159	169	169
September	179	181	264	107	148	189	202	175	147	159	170	170
Oktober	187	188	264	108	149	190	201	176	147	165	173	174
November	189	190	265	108	152	189	201	175	147	167	174	175
Dezember	188	189	264	108	152	190	200	175	148	167	174	175
1952 Januar	189	190	265	108	153	190	199	175	148	167	175	175
Februar	187	187	265	108	154	189	197	175	148	167	174	174
März	186	185	265	108	154	189	195	174	149	167	173	173
April	185	184	265	108	154	188	193	174	149	167	172	172
Mai	182	181	265	108	154	186	190	173	149	167	171	170
Juni	182	180	266	108	154	184	188	172	149	167	170	169
Juli	182	181	267	108	156	183	186	171	149	167	170	170
August	183	184	269	108	158	182	185	170	149	167	170	171
September	184	186	269	108	159	180	184	168	149	166	171	171
Oktober	184	185	269	110	160	180	183	168	149	167	170	171
November	185	186	268	112	160	179	183	168	148	168	171	172
Dezember	185	186	268	112	160	179	183	168	148	168	171	172

1. Preisindex für die Lebenshaltung

b) Gehobene und untere

1950 =

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
Gehobene Verbrauchergruppe[1])										
1938 Jahresdurchschnitt..	61	36	95	74	64	56	66	70	67	64
1949 » ..	110	107	99	100	116	114	107	102	99	108
1950 » ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 » ..	110	98	102	108	112	109	106	110	109	108
1952 » ..	115	100	104	116	113	101	107	116	113	110
1948 Juni	84	158	99	87	120	112	103	98	110	102
Dezember.....	112	113	100	100	133	141	107	101	101	115
1949 Juni	112	107	99	100	115	112	109	102	98	109
Dezember	111	104	99	100	106	105	100	101	98	106
1950 Juni	98	100	100	100	99	98	100	100	100	99
Dezember.....	102	97	101	101	100	102	101	101	101	101
1951 Juni	110	98	102	108	113	111	107	110	108	108
Dezember.....	118	99	103	113	116	108	107	113	114	112
1952 Januar	118	99	103	114	116	107	107	115	114	112
Februar	117	100	103	114	116	106	107	115	114	111
März	116	100	103	114	115	105	107	115	114	111
April	115	100	103	114	115	103	108	115	114	110
Mai	113	100	103	115	114	102	108	115	113	109
Juni	113	100	103	115	113	100	108	116	113	109
Juli.....	113	100	103	116	113	99	107	116	113	109
August	114	100	103	118	112	98	107	116	113	109
September	115	100	103	118	112	98	106	116	113	109
Oktober	115	100	104	118	111	98	106	116	113	109
November	115	100	106	119	111	98	106	116	114	110
Dezember.....	116	100	106	119	111	97	106	116	114	110

*) Neuberechnung nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1950. Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahr- Arbeitnehmerhaushaltung mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 525 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 650 DM monatlich einkommen von rd. 210 DM monatlich (Stand 1950).

2. Reichsindex für die

a) 1913/14 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD.....	137,3	53,6	137,2	173,9	162,7	130,8
1925 »	148,9	81,5	130,0	173,4	167,4	141,8
1926 »	145,5	99,9	132,3	163,8	168,3	142,1
1927 »	153,0	115,1	133,7	158,8	165,3	147,9
1928 »	153,0	125,7	136,5	170,3	170,1	151,7
1929 »	155,7	126,2	141,1	172,0	172,5	154,0
1930 »	145,7	129,0	141,8	163,7	172,1	148,1
1931 »	131,0	131,6	138,7	136,6	163,3	136,1
1932 »	115,5	121,4	127,3	112,2	146,8	120,6
1933 »	113,3	121,3	126,8	106,7	141,0	118,0
1934 »	118,3	121,3	126,6	111,2	140,0	121,1
1935 »	120,4	121,2	126,2	117,8	140,6	123,0
1936 »	122,4	121,3	126,0	120,3	141,4	124,5
1937 »	122,3	121,3	125,3	125,7	142,3	125,1
1938 »	122,1	121,2	124,8	130,5	142,3	125,6
1939 »	122,8	121,2	124,7	133,3	142,0	126,2
1940 »	127,6	121,2	124,6	140,0	145,6	130,1
1941 »	128,8	121,2	123,6	158,2	149,0	133,2
1942 »	131,6	121,2	122,6	172,3	150,9	136,6
1943 »	134,2	121,2	122,4	178,2	150,3	138,5
1944 »	138,1	121,2	122,5	183,7	151,3	141,4

*) Berechnet nach den Verbrauchsverhältnissen der Vorkriegszeit (1934) für eine fünfköpfige Arbeiterfamilie. Berechnungsmethode

1938 und 1948 bis 1952*)

Verbrauchergruppe

100

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				Untere Verbrauchergruppe[2])						
1938 Jahresdurchschnitt..	62	31	96	74	59	55	65	71	69	65
1949 » ..	105	101	99	100	116	112	112	99	101	105
1950 » ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 » ..	109	101	101	109	113	112	111	110	113	108
1952 » ..	114	103	103	117	114	104	109	113	116	111
1948 Juni	86	164	99	87	120	104	117	89	102	96
Dezember.....	105	103	99	100	134	136	120	98	101	108
1949 Juni	107	101	99	100	115	109	109	97	101	106
Dezember.....	107	101	99	100	106	103	101	102	100	104
1950 Juni	98	101	100	100	99	98	99	99	100	99
Dezember.....	100	98	101	100	100	104	101	102	102	101
1951 Juni	109	101	101	108	115	114	113	111	113	109
Dezember.....	116	102	102	114	116	110	112	112	116	113
1952 Januar	117	103	102	115	117	110	112	112	116	113
Februar	116	103	102	115	117	109	112	113	116	113
März	115	103	102	116	116	108	111	113	116	112
April.....	115	103	102	116	116	106	110	113	116	112
Mai	113	103	103	116	115	105	109	113	116	111
Juni	112	103	103	116	115	104	108	113	116	110
Juli.....	112	103	103	117	114	103	107	113	115	110
August	113	104	103	118	113	102	107	113	115	110
September	113	104	103	119	113	101	107	113	115	110
Oktober	113	104	104	119	112	101	107	112	115	110
November	113	103	106	120	112	101	107	113	116	111
Dezember.....	113	103	106	120	112	100	107	113	116	111

gang N. F., Heft 11, 1952, S. 439. Indizes nach dem Verbrauch der Jahre 1946 und 1949 siehe St. Jb. 1952, S. 404. — [1]) 4-Personen- (Stand 1950). — [2]) 4-Personen-Arbeitnehmer- oder Rentnerhaushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 175 DM und einem Haushalts-

Lebenshaltung*) 1924—1944

b) umbasiert auf 1938 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD.....	112	44	110	133	114	104
1925 »	122	67	104	133	118	113
1926 »	119	82	106	126	118	113
1927 »	125	95	107	122	116	118
1928 »	125	104	109	130	120	121
1929 »	128	104	113	132	121	123
1930 »	119	106	114	125	121	118
1931 »	107	109	111	105	115	108
1932 »	95	100	102	86	103	96
1933 »	93	100	102	82	99	94
1934 »	97	100	101	85	98	96
1935 »	99	100	101	90	99	98
1936 »	100	100	101	92	99	99
1937 »	100	100	100	96	100	100
1938 »	100	100	100	100	100	100
1939 »	101	100	100	102	100	100
1940 »	105	100	100	107	102	104
1941 »	105	100	99	121	105	106
1942 »	108	100	98	132	106	109
1943 »	110	100	98	137	106	110
1944 »	113	100	98	141	106	113

vgl. »Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs«, 43. Jg., 1934, Heft IV, S. 102ff.

3. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1952*)

1950 = 100

Jahr / Monat	Einzelhandel																		
	nach Hauptbranchen									nach ausgewählten Warengruppen									
	insgesamt	Lebensmittelgeschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk			Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf			sonstige Branchen des Einzelhandels	pflanzliche Nahrungsmittel	tierische Nahrungsmittel	Getränke	Tabakwaren	wollhaltige Textilwaren	Textilwaren aus		Oberkleidung	Unterkleidung	Bett-, Haus- und Küchenwäsche
			insgesamt	davon		insgesamt	darunter								Baumwolle	Kunstseide			
				Textilwarengeschäfte	Schuhwarengeschäfte		Eisenwarengeschäfte	Möbelgeschäfte											
1938 Jahresdurchschnitt	58	59	54	55	50	63	60	69	61	64	64	42	34	54	50	63	57	52	45
1948 2. Halbjahr	119	114	129	132	116	122	109	126	109	97	113	147	152	117	133	171	133	147	116
1949 Jahresdurchschnitt	111	109	115	115	112	114	105	116	107	103	113	115	109	108	117	130	115	121	115
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	107	111	110	113	111	118	112	111	112	106	95	99	117	106	98	108	106	109
1952 »	109	110	102	101	107	117	131	118	114	119	106	97	99	108	95	85	99	96	97
1948 Juni	108	108	109	113	85	115	101	119	104	93	93	158	176	101	115	135	120	117	99
Juli	113	114	115	119	97	117	105	119	106	100	102	158	176	104	120	146	123	125	102
August	115	114	121	124	106	119	107	122	108	93	108	159	176	108	126	158	126	135	108
September	118	114	127	129	114	121	108	124	109	92	112	157	171	114	130	169	130	145	114
Oktober	122	118	134	136	122	123	110	128	110	95	118	155	171	121	138	178	136	155	122
November	121	111	139	141	128	124	111	131	111	100	118	127	110	127	141	188	142	162	125
Dezember	122	113	140	141	130	125	111	133	111	102	120	128	109	128	142	184	144	157	127
1949 Januar	120	112	134	135	129	125	111	133	111	103	115	127	109	123	135	170	136	148	125
Februar	118	112	129	129	126	123	109	131	111	105	113	125	109	119	129	159	131	140	120
März	116	111	125	125	121	121	108	128	109	106	113	123	109	115	126	151	126	134	121
April	114	111	121	122	116	119	107	124	109	106	111	120	109	112	123	142	122	129	120
Mai	112	110	116	117	111	116	106	119	107	106	112	117	109	108	118	134	117	124	116
Juni	110	110	112	113	109	113	104	116	106	106	112	115	109	105	114	126	112	119	114
Juli	109	109	110	110	107	111	104	112	105	103	113	112	109	103	112	120	109	114	114
August	107	107	107	107	106	110	103	109	105	100	111	110	109	101	110	115	106	110	112
September	106	107	106	106	105	107	102	108	105	99	113	109	109	101	108	113	105	108	110
Oktober	106	107	106	106	104	107	101	107	104	98	115	109	109	101	108	112	106	108	109
November	106	108	106	106	103	106	101	106	103	99	117	109	109	102	108	112	106	107	109
Dezember	106	107	105	106	103	106	101	105	103	100	115	109	109	103	108	112	106	107	108
1950 Januar	104	104	105	105	102	104	101	104	102	101	106	107	108	102	107	110	105	107	107
Februar	103	103	103	103	101	104	101	103	101	101	104	105	105	101	105	108	104	104	105
März	101	101	102	102	100	102	100	102	101	102	102	104	99	100	104	105	102	103	104
April	100	101	100	101	98	101	100	100	100	102	99	102	99	99	102	103	101	102	102
Mai	100	100	99	100	98	100	99	100	100	105	97	101	99	98	101	101	100	100	101
Juni	99	100	98	98	97	100	99	99	99	104	96	100	99	97	98	99	98	98	99
Juli	98	98	97	97	97	100	99	98	99	100	96	99	99	97	97	96	97	97	97
August	98	98	96	96	97	99	99	98	99	98	97	99	99	97	96	94	96	96	96
September	98	98	98	97	99	97	100	98	99	97	100	96	99	99	96	95	97	97	96
Oktober	99	99	99	99	102	97	100	99	99	97	100	96	99	101	97	96	99	98	97
November	99	99	100	100	104	98	101	100	100	97	101	95	99	103	98	96	100	99	98
Dezember	100	99	102	101	106	99	102	101	100	98	102	94	99	105	99	97	101	100	98
1951 Januar	103	100	105	104	108	103	109	104	103	100	102	93	99	109	101	99	104	103	101
Februar	105	101	109	108	112	105	111	107	106	102	102	94	99	114	106	101	108	106	106
März	108	104	112	111	115	108	113	110	109	108	103	94	99	117	108	102	110	108	110
April	109	106	113	112	116	110	115	112	111	111	103	95	99	119	109	103	110	108	112
Mai	110	107	113	113	116	111	116	112	111	114	102	96	99	119	110	102	110	109	112
Juni	111	109	113	113	115	111	117	113	111	118	104	96	99	120	109	100	110	108	113
Juli	111	109	112	112	115	112	117	113	112	117	105	96	99	119	108	98	109	107	112
August	110	108	111	111	114	112	119	113	112	113	108	96	99	118	106	95	107	105	111
September	110	108	110	110	113	113	122	114	112	112	109	96	99	118	105	94	107	105	109
Oktober	111	111	110	109	113	114	124	115	113	116	111	96	99	117	104	94	106	105	108
November	112	112	110	109	113	116	126	118	114	117	112	96	99	117	104	93	106	104	108
Dezember	112	112	109	109	112	117	128	119	114	118	112	96	99	117	104	93	106	105	107
1952 Januar	112	112	108	108	111	118	130	119	114	120	112	97	99	116	103	93	105	104	106
Februar	112	112	107	107	110	118	131	120	114	122	108	97	99	114	102	91	104	102	105
März	111	111	106	106	110	118	131	120	114	122	106	97	99	113	100	90	103	101	103
April	110	110	105	104	109	118	131	120	114	122	104	97	99	111	99	88	101	99	102
Mai	109	109	103	102	108	117	132	119	114	122	102	97	99	109	97	87	100	97	99
Juni	108	109	101	100	107	117	132	118	114	121	101	96	99	108	95	85	98	95	97
Juli	108	108	100	99	106	117	132	117	114	120	102	96	99	106	93	83	97	94	95
August	107	109	99	97	105	116	132	117	114	119	104	97	99	105	92	81	96	93	93
September	107	109	98	97	104	116	132	116	114	117	107	97	99	105	91	80	95	92	92
Oktober	107	109	98	96	104	115	132	116	114	116	108	97	99	104	90	81	95	91	91
November	107	109	97	96	104	115	131	116	114	116	109	97	99	104	90	80	95	91	91
Dezember	107	110	97	96	104	115	131	115	113	116	111	97	99	104	90	80	95	90	90

*) Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 9, Sept. 1952, S. 363.

3. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1952*)

1938 = 100

Jahr / Monat	Einzelhandel insgesamt	nach Hauptbranchen: Lebensmittelgeschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk: insgesamt	davon: Textilwarengeschäfte	davon: Schuhwarengeschäfte	Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf: insgesamt	darunter: Eisenwarengeschäfte	darunter: Möbelgeschäfte	sonstige Branchen des Einzelhandels	nach ausgewählten Warengruppen: pflanzliche Nahrungsmittel	tierische Nahrungsmittel	Getränke	Tabakwaren	wollhaltige Textilwaren	Textilwaren aus: Baumwolle	Textilwaren aus: Kunstseide	Oberkleidung	Unterkleidung	Bett-, Haus- und Küchenwäsche
1948 2. Halbjahr	204	195	240	242	232	194	181	184	179	153	177	349	444	216	264	271	235	284	259
1949 Jahresdurchschnitt	191	187	213	212	223	181	174	170	175	161	178	273	318	199	232	207	203	233	256
1950 »	172	171	185	183	200	160	166	146	164	157	157	237	293	184	199	159	176	193	223
1951 »	188	183	205	202	226	177	197	164	182	177	167	226	290	216	211	155	190	205	243
1952 »	188	187	189	185	213	186	219	172	187	188	167	229	290	200	189	135	174	185	216
1948 Juni	187	184	202	208	170	184	169	174	170	146	146	375	514	186	229	214	213	226	220
Juli	195	195	214	217	193	187	175	174	173	157	159	375	514	192	240	232	216	241	228
August	199	195	224	227	211	190	177	178	177	147	170	376	514	199	250	250	222	261	241
September	203	195	236	237	228	193	180	181	180	144	176	373	499	210	259	269	229	281	253
Oktober	210	201	249	250	244	196	183	187	181	150	184	367	499	224	274	283	240	300	271
November	209	190	259	259	256	199	185	192	182	157	185	300	320	234	281	299	251	314	279
Dezember	211	193	259	259	260	200	185	194	183	160	188	303	318	237	282	292	253	304	282
1949 Januar	207	191	248	247	258	199	184	194	183	163	181	301	318	227	268	270	239	285	280
Februar	203	191	239	237	251	197	182	191	182	166	178	296	318	220	257	252	231	271	267
März	200	190	231	230	241	193	180	187	179	166	177	291	319	213	251	239	222	260	270
April	197	189	224	223	231	190	178	181	178	166	174	284	318	207	245	225	215	249	267
Mai	193	188	216	215	222	185	176	173	176	166	176	278	318	200	235	213	206	240	259
Juni	190	188	209	208	218	180	174	168	174	167	176	272	318	194	228	201	198	229	255
Juli	188	186	204	202	214	177	172	163	173	162	178	266	318	191	223	190	193	220	253
August	184	183	199	197	211	175	171	159	173	158	174	261	318	187	218	182	187	214	249
September	183	183	197	195	209	172	170	157	172	156	178	258	318	186	215	179	186	209	245
Oktober	183	183	196	194	207	170	169	155	171	155	180	259	318	187	214	179	186	208	243
November	183	184	196	195	207	169	168	154	170	156	184	258	318	189	214	177	187	207	243
Dezember	182	183	196	194	206	169	168	153	169	157	181	257	318	189	214	177	187	207	241
1950 Januar	179	178	194	193	203	167	168	152	168	159	166	254	317	189	213	175	186	206	239
Februar	177	176	191	190	201	165	167	150	167	159	164	250	307	186	209	171	183	201	234
März	175	173	188	187	199	162	167	148	165	160	159	246	290	184	206	167	180	198	231
April	173	172	186	185	197	161	166	146	164	160	156	243	290	183	203	163	178	197	227
Mai	172	171	184	183	195	160	165	145	164	164	152	240	290	182	200	161	176	193	224
Juni	171	170	182	180	194	159	165	144	163	163	150	237	290	180	196	157	173	189	220
Juli	169	167	180	178	193	159	165	143	163	157	150	235	290	179	193	153	171	187	217
August	168	167	179	177	193	158	165	142	163	153	152	234	290	179	190	150	169	186	214
September	169	168	181	179	197	155	166	143	163	152	158	228	290	183	191	150	171	188	214
Oktober	170	168	184	181	204	156	167	144	163	153	158	227	290	187	193	152	174	190	216
November	171	169	186	183	207	157	168	145	164	153	159	225	290	190	195	153	176	191	217
Dezember	173	169	189	186	211	158	169	147	165	154	159	223	290	194	197	154	179	194	219
1951 Januar	177	171	195	191	216	164	181	151	169	157	160	221	290	201	202	157	183	199	224
Februar	181	173	202	199	223	168	185	156	173	161	160	222	290	209	211	160	190	204	235
März	186	178	207	204	229	173	189	160	178	170	162	223	290	216	216	163	193	209	245
April	188	180	210	206	231	175	192	163	182	175	161	225	290	219	217	163	195	210	249
Mai	189	182	210	207	231	177	193	164	182	179	161	227	290	220	218	162	195	210	251
Juni	191	185	209	206	230	178	194	164	183	185	163	227	290	220	216	159	193	208	251
Juli	191	186	208	205	230	178	195	165	184	184	165	227	290	220	214	155	192	206	249
August	190	185	206	203	227	179	199	165	184	178	169	227	290	218	212	152	189	204	247
September	190	185	205	201	225	181	203	166	185	177	171	227	290	217	209	150	188	203	244
Oktober	192	189	204	201	225	183	206	168	185	182	174	228	290	216	208	149	188	202	241
November	193	190	204	200	225	185	210	172	187	185	176	228	290	216	207	148	187	202	239
Dezember	193	191	203	200	224	187	214	173	187	185	176	228	290	215	206	148	187	202	239
1952 Januar	193	192	201	198	222	188	216	174	188	189	175	229	290	213	204	147	185	200	237
Februar	192	191	199	196	220	188	218	175	188	191	170	229	290	211	202	145	183	197	234
März	191	190	197	194	219	189	219	175	188	192	167	229	290	208	199	143	181	195	230
April	190	189	194	191	217	188	219	174	188	192	164	229	290	205	196	140	178	191	227
Mai	188	187	191	187	215	188	219	173	188	191	160	229	290	201	192	138	176	188	221
Juni	187	185	188	184	213	187	219	172	188	190	159	229	290	198	188	134	173	185	216
Juli	186	185	186	182	211	186	219	171	188	189	160	229	290	196	186	131	171	182	212
August	185	186	183	179	209	186	219	170	187	187	164	230	290	195	182	129	169	179	207
September	185	186	182	178	209	185	219	169	187	185	167	229	290	193	180	128	168	177	204
Oktober	185	186	181	177	208	184	219	169	187	183	169	229	290	192	180	128	167	176	203
November	185	187	181	176	208	184	218	168	187	182	171	229	290	193	179	127	167	176	202
Dezember	185	188	180	176	208	184	218	168	186	182	174	229	290	192	178	127	167	175	201

4. Einzelhandelspreise*)

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Sorte[1])	Mengeneinheit	Jahresdurchschnitt 1938	1949	1950	1951	1952
							Lebens
1	Roggenbrot, ortsübliches	1 kg	0,30	0,40	0,43	0,59	0,62
2	Mischbrot, ortsübliches	1 kg	0,34	0,46	0,50	0,65	0,68
3	Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, lose[2])	1 kg	0,44	0,53	.	0,78	0,80
4	Weizengrieß, Weichweizengrieß	1 kg	0,52	0,60	0,61	0,83	0,87
5	Graupen, mittel	1 kg	0,48	0,65	0,68	0,93	0,99
6	Haferflocken, entspelzt, lose	1 kg	0,55	0,80	0,84	1,11	1,15
7	Schnitt- oder Bandnudeln, Grießware, ohne Ei, lose	1 kg	0,79	1,01	1,04	1,23	1,19
8	Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte, I. Sorte	1 kg	0,69	1,03	1,04	1,11	1,38
9	Verbrauchszucker, weiß, gemahlene Haushaltsware, Raffinade[3])	1 kg	0,80	1,18	1,18	1,23	1,36
10	Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	0,46	0,74	0,76	0,75	1,08
11	Weißkohl	1 kg	0,17	0,25	0,34	0,29	0,35
12	Mohrrüben (Speisemöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,22	0,33	0,46	0,45	0,65
13	Inländische Tafeläpfel, mittlere Preislage	1 kg	0,52	1,31	0,74	0,83	0,76
14	Seefisch, frisch, Fischfilet, Kabeljau	1 kg	0,90	1,52	1,43	1,52	1,55
15	Salzheringe, inländische	1 kg	0,60	1,11	1,02	1,04	1,06
16	Rindfleisch, Koch- (Sied-), Querrippe, wie gewachsen	1 kg	1,70	3,06	3,25	3,74	4,28
17	Rindfleisch, Schmor-, Blatt, Bug, mit Knochen	1 kg	1,81	3,21	3,45	3,92	4,47
18	Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	2,10	4,47	4,28	4,64	4,75
19	Schweinefleisch, Bauch, frisch, wie gewachsen	1 kg	1,68	3,93	3,94	4,24	4,16
20	Kalbfleisch, Bratenfleisch, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	2,24	3,19	3,59	4,29	4,80
21	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	2,68	4,79	4,84	5,15	5,36
22	Schinken, gekochter	1 kg	3,68	.	6,81	7,26	7,42
23	Speck, fetter, geräucherter, inländischer	1 kg	2,16	.	4,74	5,07	4,79
24	Butter, deutsche Marken-, in 1/4-kg-Packungen[4])	1 kg	3,19	5,12	5,50	6,12	6,38
25	Margarine, Spitzensorte, in Staniol[5])	1 kg	2,20	2,44	2,44	2,44	2,15
26	Vollmilch, frisch, unbestrahlt, lose, ab Laden	1 l	0,23	0,36	0,35	0,37	0,38
27	Eier, deutsche Frisch-, Kl. B, 55 bis unter 60 g	1 St	0,12	0,43	0,22	0,23	0,25
28	Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	5,25	26,90	28,80	31,30	32,50
29	Lagerbier, helles, einheimisches, 11—13% Stammwürzegehalt, Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld, Glas 5/20 l Inhalt	1 Glas	0,19	0,33	0,34	0,31	0,32
30	Branntwein, einfacher, 38%, 0,7-l-Flasche	1 Fl	3,38	10,14	7,01	6,49	6,55
31	Tabak, billigster Feinschnitt (ab September 1951 höherer Beimischungssatz für Inlandstabak)	50-g-Päckchen	0,48	1,75	1,75	.	1,60
							Industrielle
32	Herrenanzugstoff, 145 cm breit, Streichgarn[6]), mittlere Qualität	1 m	12,20	21,10	21,70	29,80	28,50
33	Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48, Streichgarn[6]), mittlere Qualität	1 St	49,30	104,00	103,00	121,00	116,00
34	Arbeitsanzug, zweiteilig, aus Köper oder Drell (Schlosseranzug), Gr. 48	1 St	9,24	20,70	17,81	19,85	18,56
35	Damenkleiderstoff, Wollstoff, einfarbig, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	6,55	13,60	11,53	12,58	10,64
36	Damenkleid, einfach verarbeitetes Gebrauchskleid, mit halbem Ärmel, mittlere Qualität, Gr. 44, aus Kunstseide, einfacher Druck	1 St	17,90	32,70	26,90	26,10	22,90
37	Mädchenkleid für 7-jähriges Mädchen, einfache Verarbeitung, halbe Ärmel, mittlere Qualität, aus Baumwoll/Zellwoll-Musseline (Waschkleid)	1 St	6,23	13,80	11,26	12,18	10,71
38	Herrenhut, Haarfilz	1 St	13,42	25,70	20,50	20,60	19,24
39	Sporthemd mit festem Kragen, Popeline, Kragenweite 39, mittlere Qualität	1 St	5,74	13,56	11,89	12,28	11,43
40	Unterhose für Herren, gerader Schluß, lange Form, wollgemischt, mittlere Qualität, Gr. 5	1 St	3,38	6,55	6,08	6,53	6,01
41	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Kunstseide, gewirkt, Interlock	1 St	1,99	4,22	3,33	3,29	2,81
42	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Wolle, maschinengestrickt, doppelter Schritt, 1/2 Bein	1 St	5,12	9,14	8,94	11,47	10,99
43	Pullover für Herren, ohne Ärmel, maschinengestrickt, aus Wolle[7]), Gr. 48, mittlere Qualität	1 St	8,44	14,53	12,90	15,32	15,01
44	Herrensocken, maschinengestrickt, Gr. 11, Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	1,64	3,92	3,40	3,92	3,65
45	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Kunstseide, mittlere Qualität	1 Paar	1,77	6,74	4,01	3,98	3,42
46	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Nylon, I. Wahl, 100%, 51 Gauge, 30 Denier	1 Paar	.	.	.	.	6,12

*) Bundesgebiet. — [1]) Durch Änderung der Erhebungsgrundlagen (zum Teil andere Gemeinden und Berichtsstellen) ergaben sich im derungen in der Qualität der Waren verbunden sind, ist dies besonders vermerkt. Die Preise für September sind in alter (1. Spalte) und wiegend Type 1050; ab November 1948 Type 1050; ab August 1950 überwiegend Type 550; ab Januar 1951 Type 550. — [3]) Amtliche September 1952 (1. Spalte) ohne Angabe des Packmaterials. — [6]) Bis September 1952 (1. Spalte) »wollhaltig« ohne Angabe der

1938 und 1948 bis 1952

je Mengeneinheit

1948		1949		1950		1951				1952				Lfd. Nr.
Juni	Dez.	Juni	Dez.	Juni	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.[1]	Dez.	
mittel														
0,35	0,36	0,40	0,40	0,41	0,46	0,59	0,62	0,62	0,61	0,62	0,62	0,62	0,61	0,61	1
0,39	0,41	0,45	0,47	0,48	0,55	0,64	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,69	0,69	2
0,41	0,64	0,51	0,51	0,51	0,64	0,75	0,82	0,82	0,82	0,82	0,80	0,79	0,79	0,78	3
0,47	0,69	0,57	0,57	0,56	0,68	0,76	0,87	0,87	0,88	0,88	0,88	0,87	0,87	0,86	4
0,53	0,63	0,65	0,66	0,66	0,74	0,89	0,96	0,98	0,99	0,99	0,99	0,98	0,99	0,99	5
0,64	0,78	0,80	0,81	0,80	0,90	1,00	1,14	1,19	1,19	1,19	1,15	1,13	1,12	1,12	6
0,91	1,01	1,02	1,00	0,97	1,11	1,17	1,28	1,26	1,23	1,20	1,19	1,18	1,17	1,15	7
0,79	0,92	1,06	1,06	1,02	1,03	1,08	1,10	1,11	1,21	1,36	1,40	1,41	1,40	1,42	8
1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36	9
0,64	0,70	0,63	0,78	0,89	0,60	0,65	0,71	0,75	0,88	1,12	1,10	1,08	1,08	0,94	10
0,37	0,15	0,44	0,25	0,54	0,18	0,24	0,48	0,31	0,29	0,38	0,50	0,32	0,31	0,25	11
0,43	0,20	0,61	0,31	1,09	0,22	0,24	0,83	0,45	0,42	0,66	1,18	0,52	0,52	0,47	12
0,89	1,53	.	0,64	1,22	0,57	0,70	1,38	0,64	0,74	0,85	0,98	0,59	0,55	0,58	13
1,53	1,55	1,44	1,52	1,17	1,60	1,45	1,22	1,72	2,02	1,45	1,30	1,49	1,49	1,67	14
1,01	1,10	1,10	1,07	1,04	0,96	1,03	1,04	1,06	1,07	1,06	1,05	1,05	1,06	1,07	15
1,85	2,85	3,17	3,19	3,17	3,42	3,44	3,71	3,94	4,13	4,32	4,41	4,29	4,27	4,04	16
2,05	2,90	3,32	3,39	3,34	3,61	3,62	3,89	4,13	4,30	4,48	4,59	4,50	4,49	4,29	17
2,17	3,22	5,11	5,15	3,80	4,59	4,64	4,38	4,83	4,82	4,64	4,65	4,99	4,97	4,70	18
1,76	2,62	4,68	4,90	3,43	4,29	4,35	3,90	4,29	4,45	4,26	3,94	4,23	4,22	4,12	19
2,19	2,98	3,21	3,40	3,38	3,99	4,03	4,12	4,56	4,75	4,75	4,86	4,87	4,86	4,71	20
3,04	4,33	4,80	5,23	4,58	4,99	5,07	5,05	5,22	5,41	5,38	5,30	5,39	5,34	5,30	21
.	.	.	.	6,37	7,05	7,15	7,05	7,37	7,66	7,51	7,29	7,46	7,55	7,44	22
.	.	.	.	4,24	5,15	5,24	4,81	4,97	5,29	5,07	4,57	4,65	4,64	4,61	23
4,99	5,12	5,12	5,12	5,39	5,41	5,84	6,25	6,33	6,34	6,31	5,75	6,81	6,85	7,31	24
2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,27	2,05	2,01	2,05	2,11	25
0,35	0,36	0,35	0,35	0,35	0,35	0,36	0,36	0,39	0,39	0,38	0,38	0,38	0,39	0,39	26
0,13	0,64	0,38	0,45	0,19	0,27	0,20	0,20	0,26	0,29	0,21	0,22	0,26	0,26	0,29	27
.	26,50	26,70	28,20	28,40	29,50	30,30	31,20	32,20	32,50	32,70	32,50	32,30	32,50	32,50	28
0,28	0,30	0,33	0,36	0,37	0,30	0,30	0,31	0,31	0,31	0,31	0,32	0,34	0,34	0,34	29
.	13,12	10,16	7,99	6,97	6,59	6,59	6,43	6,42	6,42	6,59	6,58	6,53	6,46	6,44	30
3,20	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	31
Fertigwaren														
20,30	26,20	20,90	20,50	20,90	24,30	28,90	30,80	30,70	31,00	29,80	28,30	27,60	25,50	25,20	32
101,00	115,00	103,00	103,00	101,00	109,00	120,00	124,00	122,00	122,00	120,00	116,00	114,00	120,00	119,00	33
22,80	28,10	20,00	18,33	17,61	18,18	19,58	20,20	19,74	19,34	19,11	18,51	18,14	17,94	17,80	34
12,44	17,46	13,07	12,47	11,16	11,80	12,99	12,77	12,46	11,97	11,28	10,53	10,07	9,94	9,92	35
38,60	43,60	31,60	29,60	26,60	26,10	27,50	26,90	25,00	24,50	24,10	23,00	21,90	22,50	22,50	36
13,63	18,44	13,07	12,32	10,95	11,62	12,81	12,41	11,72	11,65	11,11	10,65	10,36	10,75	10,70	37
23,40	29,50	26,30	21,80	20,40	20,20	21,00	20,70	20,30	20,20	19,69	19,26	18,84	18,20	18,15	38
14,57	16,84	13,07	12,72	11,70	11,49	12,38	12,47	12,19	12,22	11,77	11,38	11,10	12,81	12,84	39
6,13	7,65	6,37	6,26	6,02	6,06	6,58	6,65	6,57	6,56	6,34	5,99	5,79	5,58	5,41	40
3,78	5,55	4,07	3,67	3,28	3,25	3,40	3,34	3,20	3,18	3,01	2,80	2,65	2,67	2,64	41
8,00	11,39	8,77	9,06	8,69	9,67	11,12	11,77	11,74	11,96	11,53	11,02	10,62	9,86	9,58	42
13,36	17,13	13,95	13,51	12,50	13,65	15,20	15,46	15,42	15,72	15,46	14,92	14,71	15,17	15,12	43
3,58	4,58	3,88	3,56	3,29	3,57	3,93	3,99	3,91	3,93	3,81	3,64	3,54	3,50	3,44	44
4,43	11,51	6,95	4,58	3,92	3,93	4,08	4,03	3,88	3,82	3,70	3,43	3,20	2,95	2,81	45
.	.	.	.	.	.	.	8,01	7,17	6,92	6,47	6,12	5,83	5,51	5,35	46

September 1952 bei den meisten Waren Abweichungen in den Durchschnittspreisen. Soweit mit der Umstellung auch bedeutsame Änneuer Form (2. Spalte) einander gegenübergestellt. — [2]) 1938 Type 812; 1948 bis September überwiegend Type 1950; Oktober 1948 über-Preise. — [4]) Bis September 1952 (1. Spalte) ohne Angabe des Packungsgewichts. — [5]) 1948 und 1949 handelsübliche Einheitssorte; bis Garnart. — [7]) Bis September 1952 (1. Spalte) »wollhaltig«.

4. Einzelhandelspreise*)

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Sorte[1])	Mengeneinheit	Jahresdurchschnitt 1938	1949	1950	1951	1952
							noch: **Industrielle**
47	Babygarn, farbig, Wolle	100 g	1,57	2,94	3,11	4,18	3,80
48	Bettbezug aus Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 × 200 cm, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 St	7,08	18,99	16,24	17,62	15,78
49	Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einfache baumwollene Qualität, etwa 48 × 100 cm	1 St	0,95	2,42	1,93	2,00	1,74
50	Oberbett (ohne Kissen), Köperinlett, mit 3 kg Halbdaunen, mittlere Qualität	1 St	58,90	106,00	97,20	114,00	114,00
51	Schlafdecke, Größe 140 × 190 cm, mittlere Qualität, wollgemischt	1 St	12,79	25,40	25,20	33,00	31,20
52	Arbeitsschuhe, hohe Schnürschuhe, Gr. 42	1 Paar	11,55	27,80	23,70	27,60	24,90
53	Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42, Rindbox, einfache Qualität, durchgenäht	1 Paar	11,74	27,30	24,50	29,00	27,40
54	Damenstraßenschuhe, Halbschuhe, Gr. 38, Boxcalf, I. Qualität, rahmen- oder randgenäht	1 Paar	14,71	32,90	30,10	33,40	31,50
55	Besohlen mit Absätzen, einschließlich Material, Herrenschuhe, Gr. 40 bis 42, Ledersohle, genagelt	1 Paar	4,28	8,74	7,80	8,88	8,71
56	Lederhandschuhe für Herren, Gr. 8, Nappa, gefüttert	1 Paar	9,70	24,50	20,10	20,60	19,01
57	Aktentasche, Vollrindleder, ohne Zwischenfächer, mit 2 verstellbaren Schlössern, einfache Ausführung, 40 × 25 × 8½	1 St	12,89	36,70	25,10	26,30	24,10
58	Küchentisch, Kiefer oder Tanne, einfache Ausführung, naturlasiert, etwa 70 × 110 cm, mit Schubkasten und Lino-Belag	1 St	27,50	44,50	43,50	50,40	53,80
59	Kleiderschrank, Hartholz, gebeizt, mit Kleiderstange und Hutboden, zerlegbar, zweitürig, ohne Wäschefach, 120 cm breit	1 St	112,00	194,00	161,00	180,00	193,00
60	Teller, Porzellan, 24 cm Durchmesser, mittlere Haushaltsware, glattweiß	1 St	0,46	1,24	1,02	1,12	1,19
61	Schüssel, Steingut, rund, tief, etwa 21,5 cm Durchmesser, I. Wahl, glattweiß	1 St	0,71	1,80	1,46	1,56	1,63
62	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 St	0,19	0,41	0,34	0,38	0,38
63	Haushaltskonservenglas (1 *l*) mit Deckel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 St	0,39	0,59	0,51	0,58	0,57
64	Haushaltskohlenherd, Plattengröße etwa 80 × 55 cm, mit geschliffener Platte, auf drei Seiten elfenbein-emailliert, mit schmalem, vernickeltem Türrahmen, Wechselstutzen, Herdnickelstange vorn, ohne Wasserschiff und ohne Doppelzug[2])	1 St	97,50	173,00	162,00	186,00	203,00
65	Fleischtopf mit Deckel, 24 cm oberer Durchmesser, emailliert, gestanzt	1 St	3,06	6,23	5,95	6,94	7,35
66	Schmortopf, reines Aluminium, Ausführung II, unbordiert, schwer, 20 cm Durchmesser, Fertiggewicht 440 g, Deckelgewicht 86 g	1 St	2,58	4,83	4,01	4,82	5,09
67	Bratpfanne, Stahlblech, 26 cm Durchmesser, mit Holzgriff	1 St	1,91	3,69	3,59	4,14	4,48
68	Eimer, verzinkt, 28 cm Durchmesser, 9 bis 10 l Inhalt, Verbands-Nr. 500	1 St	1,32	4,03	3,42	4,29	4,57
69	Eßbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, einfachste Ausführung	1 St	2,91	5,20	4,55	5,16	5,50
70	Wecker, einfache Ausführung, rund, Zifferblatt 9,5 cm Durchmesser	1 St	4,47	11,02	7,55	7,96	8,28
71	Haushaltsbügeleisen, vernickelt, normale Ausführung	1 St	6,85	12,38	10,71	11,85	12,49
72	Glühlampe, 40 Watt, Markenware	1 St	0,88	1,41	1,20	1,17	0,96
73	Scheuerbürste, Holzgröße 20 × 5 cm, einfachste Ausführung	1 St	0,43	0,97	0,69	0,69	0,68
74	Formwärmflasche aus Gummi, 20 × 30 cm	1 St	2,61	5,57	4,33	5,18	5,09
75	Herrenfahrrad, Marken-, mit Bereifung	1 St	85,90	162,00	152,00	166,00	168,00
76	Fahrradbereifung, Markenware, 2 Decken (Drahtreifen), 2 Schläuche, 28 × 1,75, mittlere Qualität	1 Bereifung	8,48	17,86	15,49	19,71	17,52
77	Kernseife, ungefüllt, etwa 62 bis 63% Fettsäuregehalt, gelbe Konsumware, 200-g-Riegel	1 St	0,13	0,77	0,43	0,45	0,35
78	Rasierseife, Stangen-, einfache Markenware, 80% Fett, etwa 50 g Frischgewicht	1 St	0,20	0,38	0,38	0,42	0,42
79	Zusatzwaschmittel, in 250-g-Packungen, Spülmittel, Markenware	1 Pckg	0,17	0,23	0,23	0,25	0,25
80	Briefpapier, in Bedarfspackung, Inhalt 25 Bogen, 25 Briefumschläge, Pos. 2—3, weiß, holzfrei	1 Pckg	1,84	2,94	2,36	2,72	2,69
81	Steinkohle, rheinisch-westfälische Eßnuß II, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller	50 kg	1,89	3,90	3,96	4,61	4,94
82	Braunkohlenbriketts, rheinische, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller	50 kg	1,55	2,58	2,56	2,77	3,04
83	Brennholz, Weich-, ofenfertig, frei Haus	50 kg	2,23	3,79	3,59	4,19	4,54

Anmerkungen*) und [1]) auf Seite 502. — [2]) Bis September 1952 (1. Spalte) etwas andere Warenbeschreibung.

1938 und 1948 bis 1952

je Mengeneinheit

1948		1949		1950		1951				1952				Lfd. Nr.
Juni	Dez.	Juni	Dez.	Juni	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.[1])	Dez.	
Fertigwaren														
2,78	3,16	2,79	2,95	3,04	3,47	4,13	4,40	4,25	4,07	4,00	3,74	3,70	3,75	3,73	47
14,96	20,90	18,76	17,60	16,07	15,87	17,68	18,25	17,65	17,44	16,77	15,77	14,91	13,77	13,56	48
2,17	2,62	2,44	2,21	1,90	1,87	2,05	2,04	1,98	1,92	1,83	1,74	1,66	1,56	1,51	49
89,70	112,00	105,00	100,00	96,50	97,00	112,00	117,00	116,00	118,00	117,00	114,00	112,00	115,00	115,00	50
24,90	29,60	25,20	25,10	24,30	27,10	32,10	33,70	34,10	34,00	32,80	31,20	29,80	30,10	29,90	51
22,70	34,10	27,00	25,20	22,80	25,10	28,10	28,30	27,40	26,90	25,80	24,70	24,10	23,20	23,10	52
21,90	32,60	26,90	24,60	23,80	26,50	29,30	29,60	29,00	28,70	28,00	27,30	26,90	26,60	26,40	53
22,40	36,50	31,80	30,90	29,10	31,60	33,70	33,90	33,20	32,90	32,30	31,60	30,90	30,50	30,50	54
6,49	10,98	8,45	8,00	7,59	8,26	8,91	8,99	8,90	8,89	8,84	8,69	8,60	8,60	8,60	55
27,30	33,70	24,40	21,00	19,85	20,20	21,00	20,70	20,30	20,00	19,46	18,99	18,61	17,93	17,72	56
35,60	54,60	33,80	28,00	25,00	25,00	26,90	26,70	26,00	25,80	25,30	24,00	23,30	21,00	20,70	57
42,90	48,50	43,70	42,40	43,00	44,90	49,40	50,30	50,90	53,50	54,30	53,90	53,30	53,30	53,30	58
204,00	231,00	193,00	171,00	160,00	161,00	175,00	180,00	183,00	192,00	196,00	194,00	191,00	189,00	187,00	59
1,20	1,41	1,22	1,11	1,01	1,01	1,08	1,13	1,16	1,18	1,20	1,19	1,18	1,20	1,19	60
1,86	1,98	1,79	1,66	1,45	1,43	1,52	1,58	1,59	1,61	1,64	1,63	1,62	1,67	1,66	61
0,43	0,48	0,42	0,37	0,33	0,34	0,36	0,38	0,38	0,39	0,39	0,39	0,37	0,37	0,36	62
0,70	0,72	0,57	0,52	0,51	0,51	0,56	0,61	0,60	0,60	0,60	0,58	0,54	0,67	0,67	63
184,00	201,00	171,00	168,00	161,00	162,00	177,00	187,00	191,00	202,00	204,00	204,00	202,00	208,00	204,00	64
5,66	6,98	6,18	5,95	5,86	6,16	6,77	7,03	7,06	7,24	7,36	7,35	7,35	7,40	7,41	65
5,24	6,11	4,78	4,12	3,92	4,17	4,79	4,80	4,87	4,98	5,10	5,12	5,10	5,30	5,25	66
4,22	3,95	3,69	3,63	3,56	3,66	4,03	4,13	4,26	4,39	4,48	4,49	4,50	4,83	4,81	67
4,03	4,78	3,96	3,62	3,32	3,57	4,29	4,33	4,31	4,40	4,60	4,60	4,58	4,59	4,52	68
.	.	5,13	4,68	4,55	4,59	4,92	5,25	5,28	5,51	5,55	5,51	5,46	5,41	5,41	69
15,27	14,73	10,57	9,00	7,36	7,18	7,67	8,07	8,21	8,31	8,34	8,32	8,30	9,56	9,36	70
14,08	13,85	12,36	11,34	10,64	10,59	11,63	11,90	12,10	12,45	12,65	12,50	12,36	12,30	12,32	71
1,33	1,57	1,36	1,35	1,22	1,10	1,18	1,24	1,24	0,97	0,96	0,96	0,96	0,95	0,95	72
1,07	1,28	0,98	0,79	0,67	0,65	0,68	0,70	0,69	0,69	0,69	0,69	0,68	0,65	0,65	73
5,29	5,98	5,56	4,78	4,23	4,44	5,05	5,31	5,37	5,30	5,22	5,09	5,06	4,56	4,38	74
148,00	180,00	159,00	156,00	151,00	151,00	165,00	170,00	168,00	168,00	168,00	168,00	167,00	165,00	165,00	75
18,02	19,81	17,79	16,62	14,74	16,68	20,20	20,70	19,33	18,81	18,38	17,51	16,74	15,11	15,10	76
1,06	1,06	0,65	0,46	0,41	0,45	0,46	0,47	0,44	0,43	0,40	0,34	0,30	0,30	0,30	77
0,26	0,35	0,38	0,37	0,38	0,40	0,42	0,43	0,43	0,43	0,43	0,42	0,42	0,51	0,51	78
0,21	0,21	0,23	0,23	0,23	0,23	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,26	0,26	79
2,67	2,97	3,02	2,63	2,32	2,31	2,64	2,81	2,79	2,80	2,79	2,75	2,61	2,46	2,38	80
2,84	3,82	3,89	3,92	3,93	4,09	4,50	4,56	4,67	4,89	4,91	4,92	4,98	4,95	4,96	81
2,12	2,62	2,56	2,59	2,54	2,55	2,69	2,72	2,81	2,99	3,01	3,01	3,07	3,06	3,07	82
3,80	3,89	3,81	3,71	3,54	3,59	3,98	4,15	4,34	4,53	4,56	4,54	4,52	4,38	4,42	83

XXI. Löhne und Gehälter

A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Vorbemerkung: Die Zahlen in diesem Abschnitt sind Durchschnitte je Arbeiter in den betreffenden Leistungs- bzw. Gewerbegruppen bzw. Ländern u. ä. Bei den Tabellen 1 und 2 handelt es sich um Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung in 24 Gewerbegruppen der Industrie. Im Jahre 1951 fiel die für Dezember vorgesehene Lohnsummenerhebung wegen der im November 1951 durchgeführten Lohn- und Gehaltsstrukturerhebung aus.

Weitere Ergebnisse über Einkommensgruppen (nur veranlagte Einkommensteuer) vgl. AbschnittXIX/B »Besitz- und Verkehrssteuern«. Ergebnisse über Lohn- und Gehältersummen vgl. Abschnitt XI/A »Industrieberichterstattung« und XII/A »Bauhauptgewerbe«.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

a) 1936 bis 1939 und 1947 bis 1952 nach Leistungsgruppen

Jahr / Monat	Wochenarbeitszeit in Stunden								Bruttostundenverdienste in Rpf/Pf			
	Männliche				Weibliche				Männliche			
	Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Fach- und angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen
	Arbeiter				Arbeiter				Arbeiter			
	Reichsgebiet											
1936	.	.	.	.	.	.	.	.	87,2		65,6	80,0
1937	.	.	.	.	.	.	.	.	90,2		67,0	82,4
1938	.	.	.	.	.	.	.	.	93,4		69,4	85,5
1939	.	.	.	.	.	.	.	.	96,4		71,5	87,9
	Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern											
1947	39,9	40,0	39,2	39,8	35,9	36,2	36,1	39,1	109,6	99,9	84,5	100,8
1948	43,3	43,3	42,0	43,0	40,1	39,8	40,0	42,4	119,8	112,1	97,1	112,3
1949	47,3	47,6	46,9	47,3	43,6	44,2	43,8	46,5	139,3	129,5	111,5	130,2
1950	49,2	49,5	48,2	49,1	45,2	46,0	45,5	48,2	149,1	139,5	118,4	139,4
1951	48,6	48,8	48,2	48,6	43,9	45,3	44,3	47,5	170,9	160,5	135,8	159,9
1952	48,8	48,7	47,9	48,6	44,4	45,8	44,9	47,6	184,3	172,9	146,9	172,6
1952 Februar	47,7	47,9	47,1	47,6	43,2	44,8	43,8	46,6	180,8	169,6	143,4	169,7
Mai	48,4	48,2	48,0	48,3	43,3	45,2	44,0	47,2	183,2	172,1	146,5	171,8
August	49,5	49,1	48,2	49,1	44,3	45,9	44,9	48,1	184,8	173,6	147,3	172,8
November	49,3	49,5	48,3	49,1	46,5	47,2	46,7	48,5	187,9	176,1	149,6	175,9
	Bundesgebiet											
1950	49,1	49,4	48,1	49,0	44,9	45,8	45,2	48,0	148,2	138,2	117,5	138,1
1951	48,6	48,7	48,1	48,5	43,7	45,1	44,2	47,4	170,2	159,1	134,8	158,7
1952	48,7	48,6	47,8	48,5	44,2	45,6	44,7	47,5	183,5	171,3	145,5	171,2
1951 März	48,6	48,7	47,7	48,4	44,4	45,3	44,7	47,4	161,5	151,8	127,0	150,7
Juni	49,4	49,4	48,6	49,2	43,6	45,2	44,2	47,9	173,3	162,1	137,6	161,5
September	48,2	48,2	48,4	48,2	43,1	44,8	43,7	47,1	175,0	163,1	138,9	162,9
1952 Februar	47,6	47,8	46,7	47,5	42,9	44,5	43,5	46,4	180,0	168,1	142,1	168,3
Mai	48,5	48,1	48,0	48,2	43,2	44,9	43,8	47,1	182,5	170,7	145,3	170,4
August	49,4	49,0	48,1	49,0	44,2	45,7	44,7	47,9	184,2	172,0	146,0	171,5
November	49,3	49,5	48,1	49,1	46,4	47,1	46,7	48,4	186,9	174,4	148,0	174,3

Jahr / Monat	noch: Bruttostundenverdienste in Rpf/Pf				Bruttowochenverdienste in RM/DM							
	Weibliche			Alle Arbeiter	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter
	Fach- und angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen		Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Fach- und angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	
	Arbeiter				Arbeiter				Arbeiter			
	Reichsgebiet											
1936	43,3	46,5	47,5	73,3	41,44		30,47	37,74	21,04	21,33	21,17	34,39
1937	49,2	48,2	48,7	75,9	43,72		31,81	39,57	21,93	22,43	22,17	36,13
1938	50,4	50,9	50,7	78,6	46,54		33,35	41,95	23,13	23,74	23,43	38,23
1939	52,3	52,4	52,4	80,8	48,28		34,73	43,54	23,34	23,98	23,67	39,24
	Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern											
1947	63,2	56,9	60,7	94,1	43,76	40,01	33,08	40,10	22,72	20,62	21,89	36,78
1948	71,8	64,3	69,0	104,5	51,84	48,53	40,81	48,25	28,81	25,60	27,60	44,30
1949	86,1	77,1	82,7	119,6	65,82	61,63	52,30	61,58	37,52	34,09	36,26	55,57
1950	93,4	82,1	89,2	127,5	73,34	69,12	57,05	68,40	42,22	37,81	40,59	61,45
1951	107,0	94,6	102,4	146,2	83,10	78,33	65,44	77,69	46,97	42,85	45,46	69,45
1952	112,8	100,7	108,3	157,4	89,88	84,15	70,41	83,82	50,06	46,14	58,62	75,02
1952 Februar	111,1	99,5	106,8	154,4	86,19	81,20	67,51	80,79	48,02	44,61	46,80	71,98
Mai	112,5	101,0	108,2	157,4	88,78	82,90	70,38	82,92	48,73	45,63	47,59	74,35
August	113,0	100,6	108,3	158,3	91,54	85,19	71,02	84,83	50,08	46,17	48,62	76,07
November	114,4	101,7	109,7	159,5	92,68	87,15	72,20	86,45	53,16	47,96	51,25	77,39
	Bundesgebiet											
1950	92,8	81,1	88,4	126,1	72,85	68,23	56,54	67,65	41,68	37,14	40,01	60,54
1951	106,4	93,4	101,5	144,7	82,72	77,48	64,80	76,96	46,44	42,10	44,85	68,52
1952	112,1	99,5	107,4	155,7	89,40	83,28	69,53	82,99	49,57	45,32	48,02	74,00
1951 März	100,4	88,5	96,0	136,7	78,47	73,99	60,63	72,97	44,59	40,12	42,97	64,85
Juni	110,3	95,8	104,8	148,0	85,58	79,98	66,88	79,46	48,03	43,30	46,29	70,86
September	109,1	96,1	104,2	148,8	84,28	78,69	67,22	78,58	47,07	43,00	45,58	70,08
1952 Februar	110,3	98,1	105,8	152,6	85,69	80,26	66,38	79,86	47,35	43,65	46,02	70,82
Mai	111,7	99,8	107,2	155,7	88,46	82,13	69,70	82,23	48,24	44,84	47,00	73,41
August	112,1	99,4	107,3	156,5	91,03	84,32	70,25	84,01	49,49	45,39	47,98	75,02
November	114,0	100,4	109,0	157,7	92,11	86,26	71,24	85,53	52,91	47,24	50,84	76,38

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

b) 1951—1952 nach Leistungsgruppen und Ländern

Jahr Monat	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Wochenarbeitszeit in Stunden																
	Schleswig-Holstein								**Hamburg**							
1951 März	48,2	47,4	47,5	47,8	44,1	43,5	43,9	46,8	49,4	49,4	49,2	49,3	46,6	46,3	46,4	48,6
Juni	50,3	50,3	47,9	49,8	45,6	46,3	45,9	48,9	49,8	49,5	48,1	49,4	45,6	46,3	46,0	48,6
Sept.	48,8	48,5	49,3	48,8	45,0	46,0	45,5	48,0	49,0	49,1	49,0	49,0	44,8	46,7	45,9	48,3
1952 Febr.	48,5	48,5	47,8	48,4	44,4	46,9	45,5	47,6	48,7	48,5	48,5	48,6	44,4	44,1	44,2	47,6
Mai	49,6	49,7	48,5	49,4	46,2	46,7	46,4	48,7	49,7	49,2	48,4	49,4	44,8	45,9	45,4	48,5
Aug.	50,1	49,5	47,8	49,4	46,3	46,3	46,3	48,7	50,2	50,0	48,9	49,9	46,1	45,4	45,7	49,0
Nov.	49,8	49,6	49,3	49,6	46,4	47,0	46,7	49,0	49,9	50,2	49,0	49,8	47,1	46,4	46,8	49,0
	Niedersachsen								**Bremen**							
1951 März	46,2	45,9	46,0	46,1	42,9	44,4	43,6	45,6	50,0	49,2	48,3	49,5	46,7	47,0	46,8	49,1
Juni	47,9	48,5	47,9	48,1	43,6	45,4	44,3	47,4	50,0	49,3	49,9	49,9	46,8	47,0	46,8	49,4
Sept.	47,4	48,5	47,3	47,7	43,7	45,5	44,4	47,1	48,7	47,4	49,5	48,6	46,6	46,8	46,7	48,3
1952 Febr.	45,6	47,2	46,4	46,2	44,0	45,0	44,4	45,9	49,0	49,0	47,4	48,7	45,5	44,2	45,1	48,2
Mai	48,0	48,4	49,0	48,4	44,5	45,1	44,7	47,7	50,3	49,4	49,3	50,0	46,4	46,1	46,3	49,5
Aug.	48,8	48,6	47,3	48,3	44,9	45,6	45,2	47,7	51,0	50,3	49,8	50,6	46,0	47,5	46,4	50,0
Nov.	48,6	48,9	47,9	48,5	46,9	47,7	47,2	48,2	50,2	49,9	49,5	50,0	47,0	50,0	48,0	49,7
	Nordrhein-Westfalen								**Hessen**							
1951 März	49,1	49,8	48,5	49,2	44,8	45,5	45,1	48,2	48,2	48,2	47,8	48,1	43,9	45,4	44,4	47,3
Juni	49,8	50,1	49,2	49,8	43,7	45,2	44,3	48,5	48,9	48,7	49,2	48,9	42,8	44,9	43,4	47,7
Sept.	49,7	49,6	49,3	49,6	42,4	44,3	43,2	48,1	37,4	40,2	44,6	39,4	39,3	40,9	39,9	39,5
1952 Febr.	48,2	48,8	47,4	48,2	43,2	44,8	43,9	47,2	47,3	47,1	46,7	47,2	44,0	45,0	44,3	46,6
Mai	48,3	48,2	47,6	48,1	43,0	45,1	43,8	47,1	47,8	47,2	47,8	47,6	45,0	45,7	45,2	47,1
Aug.	49,8	49,4	48,3	49,3	43,6	45,7	44,5	48,3	49,1	48,2	49,3	48,8	44,7	45,6	45,0	48,0
Nov.	49,6	50,1	48,3	49,5	46,5	46,5	46,5	48,8	49,2	48,8	48,6	49,0	46,3	47,3	46,6	48,4
	Rheinland-Pfalz								**Baden-Württemberg**							
1951 März	48,0	47,8	47,8	47,9	45,6	44,0	44,8	47,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Juni	49,2	48,9	48,2	48,8	42,7	42,7	42,7	47,5	.	.	.	.	.	.	.	.
Sept.	49,3	48,7	48,0	48,8	43,4	43,7	43,5	47,7	.	.	.	.	.	.	.	.
1952 Febr.	46,9	47,5	45,4	46,7	43,1	43,3	43,2	45,9	47,4	46,5	45,4	46,7	42,0	44,0	42,6	45,3
Mai	49,0	48,4	48,4	48,7	45,9	44,8	45,4	48,0	48,9	47,8	47,7	48,3	42,6	44,5	43,2	46,6
Aug.	48,7	49,4	47,5	48,6	45,3	44,7	45,0	47,8	49,6	48,7	48,5	49,0	44,2	45,5	44,6	47,6
Nov.	48,8	50,1	47,3	48,7	47,5	46,9	47,2	48,4	49,7	48,9	48,3	49,1	46,1	47,4	46,5	48,3
	Bayern								**Bundesgebiet**							
1951 März	48,2	48,5	47,0	48,0	45,5	45,8	45,6	47,2	48,6	48,7	47,7	48,4	44,4	45,3	44,7	47,4
Juni	48,8	48,7	48,2	48,6	44,6	45,5	44,9	47,4	49,4	49,4	48,6	49,2	43,6	45,2	44,2	47,9
Sept.	48,3	48,1	48,4	48,3	44,5	45,5	44,7	47,1	48,2	48,2	48,4	48,2	43,1	44,8	43,7	47,1
1952 Febr.	47,4	46,9	46,9	47,1	42,7	44,3	43,2	45,7	47,6	47,8	46,7	47,5	42,9	44,5	43,5	46,4
Mai	47,7	47,9	47,6	47,8	42,5	44,3	43,0	46,3	48,5	48,1	48,0	48,2	43,2	44,9	43,8	47,1
Aug.	48,3	48,5	47,9	48,3	43,8	46,0	44,5	47,1	49,4	49,0	48,1	49,0	44,2	45,7	44,7	47,9
Nov.	48,4	48,7	47,5	48,2	46,3	47,5	46,7	47,7	49,3	49,5	48,1	49,1	46,4	47,1	46,7	48,4

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

b) 1951 — 1952 nach Leistungsgruppen und Ländern

Jahr Monat	Männliche Arbeiter: Fachangelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fachangelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Bruttostundenverdienste in Pf														
	Schleswig-Holstein							**Hamburg**						
1951 März	148,9	134,8	120,9	139,7	93,3	84,5	89,5	127,3	174,2	159,7	141,9	165,2	108,9	100,3	104,4	151,3
Juni	163,1	148,2	133,9	153,2	102,9	91,7	98,0	141,0	191,7	173,9	156,7	181,4	120,0	110,2	114,8	167,2
Sept.	165,3	150,1	134,6	154,5	101,4	90,0	96,1	141,4	193,6	176,2	158,6	183,5	119,5	110,3	114,4	168,4
1952 Febr.	167,9	152,4	135,6	158,1	103,1	92,9	98,3	143,5	196,5	177,0	159,6	186,2	120,8	112,9	116,5	171,1
Mai	170,7	155,5	141,5	160,6	102,3	96,7	99,7	147,6	199,0	179,1	161,3	188,5	122,7	114,4	118,1	174,2
Aug.	175,7	157,3	143,5	163,7	102,6	93,6	98,1	150,4	198,8	180,2	163,3	188,6	122,7	114,8	118,5	174,1
Nov.	180,0	160,0	150,2	167,9	103,5	95,4	99,5	152,9	203,3	184,0	163,5	192,2	123,4	117,1	120,1	175,6
	Niedersachsen							**Bremen**						
1951 März	152,0	141,3	123,0	141,1	95,7	87,6	92,2	132,1	162,1	154,8	133,2	155,3	101,6	92,2	98,5	147,3
Juni	166,0	153,4	135,0	154,1	105,2	97,3	101,9	144,8	172,3	161,6	145,6	165,3	111,9	99,0	107,9	157,4
Sept.	167,9	153,4	136,5	155,3	104,5	97,0	101,3	145,9	173,9	161,5	148,9	167,1	110,6	100,6	107,6	158,6
1952 Febr.	172,2	157,5	139,0	159,8	105,1	101,5	103,6	149,2	177,3	165,6	149,6	170,5	113,5	99,9	109,5	162,1
Mai	176,2	161,4	144,3	163,7	106,9	103,3	105,4	154,2	181,7	168,6	154,4	174,3	115,7	101,3	111,8	166,6
Aug.	176,9	162,3	144,0	163,5	108,1	101,2	105,1	153,7	184,8	174,1	156,9	177,6	118,1	100,5	113,2	169,4
Nov.	180,9	166,9	145,3	167,6	109,8	103,4	107,0	155,1	186,7	174,7	154,6	178,9	119,2	102,8	113,9	169,4
	Nordrhein-Westfalen							**Hessen**						
1951 März	169,1	160,7	133,8	158,6	105,4	90,5	99,5	144,8	166,9	153,4	128,1	157,0	100,9	92,6	98,3	144,9
Juni	177,0	167,6	142,1	166,0	113,6	95,9	106,3	152,8	173,8	159,8	136,0	163,7	108,0	99,6	105,2	152,5
Sept.	178,8	169,3	144,6	167,9	112,5	96,7	105,9	154,8	175,9	161,1	137,5	164,3	105,4	97,4	102,7	151,1
1952 Febr.	184,5	175,4	148,6	174,0	113,9	99,2	107,8	159,4	181,1	166,8	138,3	170,9	109,2	102,3	107,0	157,9
Mai	186,8	178,8	151,7	176,5	115,0	100,9	109,3	162,3	181,5	166,6	141,4	171,0	109,0	101,7	106,6	158,1
Aug.	189,4	181,3	153,5	178,8	116,9	100,8	109,9	164,2	183,5	168,3	143,2	172,6	108,6	101,9	106,4	159,5
Nov.	192,4	183,6	155,8	181,3	117,3	101,3	110,8	165,7	185,2	170,5	143,8	174,7	110,1	101,8	107,4	160,2
	Rheinland-Pfalz							**Baden-Württemberg**						
1951 März	151,3	141,1	122,9	139,7	94,7	73,9	84,9	128,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Juni	166,3	154,5	135,8	153,7	103,4	83,3	93,5	141,9	.	.	.	.	.	.	.	.
Sept.	168,9	156,1	133,3	154,7	102,6	81,7	92,5	142,8	.	.	.	.	.	.	.	.
1952 Febr.	174,6	160,6	135,5	159,8	105,0	84,7	95,4	145,9	182,7	168,4	138,6	169,1	108,4	98,1	105,0	148,2
Mai	176,6	165,0	139,3	162,6	105,6	86,0	96,6	149,4	186,0	170,8	142,3	171,7	110,5	100,7	107,2	152,2
Aug.	178,0	165,2	139,6	163,3	104,3	85,6	95,8	149,5	187,0	171,4	142,7	172,4	110,2	100,5	107,1	152,3
Nov.	179,8	167,2	141,8	165,2	108,1	87,0	98,3	151,1	188,5	173,3	143,6	174,2	112,8	102,0	109,3	153,0
	Bayern							**Bundesgebiet**						
951 März	148,7	137,7	116,7	137,5	95,9	83,7	92,2	122,8	161,5	151,8	127,0	150,7	100,4	88,5	96,0	136,7
Juni	164,5	152,5	128,4	151,2	109,2	92,1	104,3	137,4	173,3	162,1	137,6	161,5	110,3	95,8	104,8	148,0
Sept.	166,0	153,2	129,7	152,6	109,2	92,0	104,3	138,1	175,0	163,1	138,9	162,9	109,1	96,1	104,2	148,8
1952 Febr.	169,4	156,9	131,1	156,9	109,8	92,8	105,0	139,9	180,0	168,1	142,1	168,3	110,3	98,1	105,8	152,6
Mai	172,4	158,4	136,2	158,8	111,1	94,2	106,0	143,6	182,5	170,7	145,3	170,4	111,7	99,8	107,2	155,7
Aug.	173,2	157,9	135,9	158,4	111,0	94,3	106,1	143,3	184,2	172,0	146,0	171,5	112,1	99,4	107,3	156,5
Nov.	174,5	158,6	137,6	160,3	112,5	94,5	107,4	143,4	186,9	174,4	148,0	174,3	114,0	100,4	109,0	157,7

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

b) 1951—1952 nach Leistungsgruppen und Ländern

Jahr Monat	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Hilfs-	Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Bruttowochenverdienste in DM																
	Schleswig-Holstein								**Hamburg**							
1951 März	71,75	63,87	57,40	66,83	41,19	36,78	39,25	59,60	86,00	78,91	69,80	81,50	50,76	46,44	48,46	73,61
Juni	81,96	74,60	64,19	76,20	46,94	42,47	44,98	68,90	95,52	86,07	75,39	89,64	54,68	51,10	52,78	81,34
Sept.	80,65	72,81	66,33	75,47	45,64	41,42	43,69	67,93	94,83	86,43	77,78	89,95	53,56	51,54	52,46	81,33
1952 Febr.	81,42	73,86	64,75	76,44	45,75	43,54	44,76	68,35	95,62	85,83	77,37	90,51	53,56	49,84	51,55	81,41
Mai	84,70	77,31	68,62	79,32	47,25	45,17	46,29	71,93	98,85	88,13	78,04	93,03	54,99	52,53	53,64	84,51
Aug.	88,00	77,76	68,62	80,84	47,49	43,36	45,45	73,27	99,88	90,11	79,81	94,15	56,57	52,08	54,16	85,29
Nov.	89,67	79,43	74,02	83,35	48,03	44,87	46,50	74,85	101,36	92,36	80,06	95,64	58,13	54,37	56,17	86,18
	Niedersachsen								**Bremen**							
1951 März	70,24	64,75	56,53	64,97	41,08	38,99	40,18	60,27	80,99	76,15	64,29	76,82	47,44	43,36	46,10	72,29
Juni	79,57	74,46	64,65	74,08	45,83	44,16	45,15	68,59	86,22	79,68	72,67	82,46	52,30	46,54	50,49	77,77
Sept.	79,64	74,35	64,59	74,01	45,63	44,09	44,98	68,68	84,73	76,45	73,71	81,24	51,57	47,06	50,20	76,63
1952 Febr.	78,57	74,33	64,52	73,86	46,40	45,72	46,12	68,49	86,91	81,09	70,94	83,11	51,72	44,20	49,45	78,15
Mai	84,63	78,10	70,69	79,20	47,59	46,56	47,17	73,62	91,48	83,25	76,12	87,12	53,75	46,68	51,80	82,47
Aug.	86,32	78,95	68,12	78,97	48,56	46,19	47,52	73,38	94,16	87,55	78,09	89,86	54,30	47,78	52,54	84,73
Nov.	87,91	81,56	69,52	81,24	51,46	49,38	50,56	74,77	93,82	87,25	76,45	89,54	56,06	51,36	54,59	84,26
	Nordrhein-Westfalen								**Hessen**							
1951 März	83,04	80,04	64,89	78,04	47,22	41,19	44,87	69,77	80,41	73,96	61,26	75,58	44,35	42,01	43,61	68,53
Juni	88,16	83,96	69,89	82,65	49,66	43,33	47,07	74,13	85,02	77,86	66,89	80,06	46,16	44,73	45,71	72,80
Sept.	88,85	83,96	71,27	83,29	47,71	42,85	45,74	74,44	65,70	64,84	61,39	64,74	41,45	39,88	40,93	59,69
1952 Febr.	88,94	85,61	70,44	83,86	49,22	44,46	47,33	75,24	85,66	78,59	64,61	80,60	48,05	46,02	47,40	73,54
Mai	90,22	86,16	72,20	84,90	49,47	45,52	47,89	76,45	86,79	78,62	67,65	81,45	49,07	46,47	48,23	74,49
Aug.	94,33	89,54	74,13	88,17	50,96	46,08	48,92	79,30	90,05	81,12	70,55	84,29	48,57	46,51	47,91	76,58
Nov.	95,43	91,96	75,24	89,76	54,53	47,11	51,54	80,84	91,03	83,11	69,90	85,53	50,94	48,16	50,05	77,57
	Rheinland-Pfalz								**Baden-Württemberg**							
1951 März	72,71	67,42	58,79	66,95	43,16	32,55	38,06	60,52	.	.	.	.	.	.	.	.
Juni	81,75	75,50	65,45	75,05	44,13	35,56	39,89	67,40	.	.	.	.	.	.	.	.
Sept.	83,25	76,02	63,91	75,47	44,48	35,75	40,26	68,06	.	.	.	.	.	.	.	.
1952 Febr.	81,81	76,27	61,60	74,63	45,32	36,69	41,25	66,97	86,61	78,25	62,90	78,95	45,50	43,12	44,75	67,09
Mai	86,48	79,93	67,51	79,09	48,49	38,51	43,86	71,63	91,03	81,64	67,92	82,97	47,00	44,84	46,29	70,96
Aug.	86,62	81,68	66,26	79,31	47,29	38,23	43,13	71,47	92,71	83,47	69,18	84,57	48,71	45,70	47,77	72,45
Nov.	87,65	83,81	67,07	80,51	51,38	40,80	46,46	73,17	93,61	84,82	69,41	85,62	52,01	48,33	50,83	73,83
	Bayern								**Bundesgebiet**							
1951 März	71,65	66,83	54,88	65,98	43,58	38,35	42,01	57,95	78,47	73,99	60,63	72,97	44,59	40,12	42,97	64,85
Juni	80,27	74,18	61,83	73,46	48,71	41,93	46,78	65,14	85,58	79,98	66,88	79,46	48,03	43,30	46,29	70,86
Sept.	80,18	73,65	62,73	73,63	48,55	41,80	46,65	65,08	84,28	78,69	67,22	78,58	47,07	43,00	45,58	70,08
1952 Febr.	80,27	73,54	61,53	73,92	46,92	41,08	45,30	64,01	85,69	80,26	66,38	79,86	47,35	43,65	46,02	70,82
Mai	82,29	75,88	64,85	75,83	47,25	41,76	45,64	66,46	88,46	82,13	69,70	82,23	48,24	44,84	47,00	73,41
Aug.	83,62	76,64	65,11	76,40	48,64	43,40	47,16	67,51	91,03	84,32	70,25	84,01	49,49	45,39	47,98	75,02
Nov.	84,37	77,14	65,36	77,30	52,13	44,90	50,12	68,44	92,11	86,26	71,24	85,53	52,91	47,24	50,84	76,38

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
Wochenarbeitszeit in Stunden												
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetallindustrie**			**Gießereiindustrie**			**Metallverarbeitende Industrie**		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	52,3	.	52,3	49,7	46,6	49,5	50,8	45,0	50,7	52,4	46,6	51,6
1949	49,6	47,0	49,5	48,4	44,7	48,1	47,4	43,1	47,2	46,8	44,1	46,4
1950	51,2	48,3	51,1	51,0	46,9	50,7	49,6	46,2	49,4	49,3	46,8	48,9
1951	51,2	47,0	51,0	50,0	45,9	49,7	49,4	46,0	49,2	48,4	45,9	48,0
1952	51,1	46,3	50,1	49,8	46,6	49,5	49,0	45,7	48,9	48,7	45,8	48,2
Bundesgebiet												
1950	51,0	48,2	50,9	50,9	47,0	50,6	49,4	46,0	49,3	49,2	46,7	48,8
1951	50,8	46,8	50,7	50,0	46,1	49,7	49,4	46,0	49,3	48,5	45,9	48,1
1952	51,0	46,2	50,8	49,8	46,6	49,5	49,0	45,7	48,8	48,8	45,8	48,2
1951 März	49,9	47,2	49,8	50,3	46,5	50,0	49,6	45,8	49,4	48,8	46,6	48,4
Juni	51,0	46,8	50,8	50,5	47,7	50,3	50,1	47,1	50,0	49,6	46,9	49,1
September	51,3	45,9	51,1	49,3	44,6	48,9	48,6	45,3	48,4	47,5	44,7	47,0
1952 Februar	50,6	46,0	50,4	48,6	45,6	48,4	49,4	46,2	49,3	48,1	44,9	47,6
Mai	50,2	45,8	50,1	49,6	46,7	49,4	49,1	46,3	49,0	48,5	45,6	48,0
August	51,4	47,0	51,2	50,3	47,0	50,0	48,9	45,7	48,8	49,3	45,8	48,7
November	51,6	46,1	51,4	50,7	47,4	50,5	48,4	44,4	48,2	49,1	46,7	48,7
	Chemische Industrie[2])			**Industrie der Steine und Erden**			**Keramische Industrie**			**Glasindustrie**		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	49,7	45,8	48,6	49,2	46,3	49,1	48,3	45,4	47,2	48,4	46,8	48,1
1949	47,7	44,1	46,7	48,0	44,2	47,9	46,4	42,5	45,3	48,3	45,6	47,7
1950	49,7	45,8	48,6	50,1	46,8	49,9	49,2	44,5	47,1	49,9	47,7	49,4
1951	49,7	45,2	48,5	50,0	47,4	49,9	49,8	45,2	47,7	50,1	48,0	49,6
1952	48,9	45,7	48,1	50,4	47,1	50,2	49,1	45,6	47,5	48,8	47,6	48,5
Bundesgebiet												
1950	49,6	45,6	48,6	49,8	46,4	49,6	49,1	44,4	47,1	50,0	47,6	49,5
1951	49,7	45,1	48,5	49,7	46,9	49,6	49,9	45,3	47,8	50,1	47,9	49,6
1952	48,9	45,5	48,0	50,0	46,8	49,8	49,2	45,6	47,5	48,9	47,5	48,6
1951 März	50,2	45,3	48,8	48,6	46,7	48,6	49,6	45,2	47,6	50,3	47,8	49,7
Juni	50,0	45,4	48,8	50,3	46,8	50,2	50,3	45,8	48,3	49,7	47,9	49,2
September	49,3	44,8	48,2	50,4	47,4	50,3	50,0	45,2	47,8	50,3	48,0	49,7
1952 Februar	49,0	44,6	47,9	48,2	46,0	48,1	49,0	44,3	46,8	49,1	46,9	48,6
Mai	47,7	45,4	47,1	50,0	46,9	49,9	47,6	44,6	46,2	48,8	46,7	48,3
August	49,1	45,9	48,2	51,1	47,2	50,9	49,3	45,7	47,6	48,6	48,0	48,5
November	49,7	46,0	48,8	50,1	47,0	50,0	50,9	47,6	49,4	49,0	48,4	48,9
	Baugewerbe			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	49,2	.	49,2	48,3	.	48,3	49,0	.	49,0	50,1	45,5	49,2
1949	45,0	42,4	45,0	47,1	45,3	46,9	46,5	43,1	46,1	50,7	45,7	50,0
1950	46,2	44,3	46,2	48,4	46,7	48,3	49,1	46,4	48,8	53,7	47,7	52,0
1951	46,8	45,6	46,8	48,1	45,1	47,9	48,1	45,1	47,7	52,6	46,3	51,7
1952	46,9	43,1	46,9	47,3	44,0	47,1	47,1	45,2	46,8	50,2	45,4	49,5
Bundesgebiet												
1950	46,2	44,4	46,2	48,1	46,4	48,0	48,8	45,9	48,4	52,7	46,9	51,8
1951	46,7	45,5	46,7	47,7	45,2	47,6	48,0	44,9	47,5	52,6	46,2	51,6
1952	46,7	43,0	46,7	47,1	44,2	46,9	47,0	45,0	46,6	50,4	45,2	49,6
1951 März	45,5	44,1	45,5	47,3	42,0	47,0	48,3	45,4	47,9	52,1	45,7	51,1
Juni	47,9	48,5	47,9	48,8	46,6	48,7	48,1	44,6	47,5	52,9	47,0	52,0
September	47,7	44,4	47,7	47,9	46,2	47,8	47,7	44,8	47,3	52,9	46,1	51,8
1952 Februar	43,4	41,8	43,4	45,6	44,9	45,5	45,8	43,7	45,5	51,8	45,3	50,8
Mai	48,0	40,5	48,0	47,7	41,8	47,3	45,3	42,6	44,8	50,2	45,0	49,4
August	47,8	46,4	47,8	47,8	44,4	47,6	47,2	44,9	46,8	47,7	43,5	47,0
November	46,6	43,1	46,6	47,3	45,4	47,2	49,4	48,2	49,2	51,8	47,0	51,1

[1]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [2]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

noch: **Wochenarbeitszeit in Stunden**

Jahr Monat	Papierverarbeitende Industrie			Buchdruckgewerbe			Flachdruckgewerbe			Textilindustrie		
	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
Ehemaliges VWG[1])												
1938	50,3	47,6	48,5	49,3	49,2	49,3	48,6	47,6	48,2	47,6	45,9	46,5
1949	50,2	45,7	47,5	50,7	47,8	49,9	50,9	48,5	49,9	49,1	44,4	46,4
1950	51,8	47,4	49,0	51,8	49,2	51,1	52,9	50,5	51,9	50,1	45,0	47,1
1951	49,7	46,1	47,4	50,4	48,2	49,8	50,6	48,7	49,8	47,8	43,4	45,2
1952	50,1	47,0	48,1	51,1	49,2	50,5	50,8	48,3	49,8	46,7	42,8	44,4
Bundesgebiet												
1950	51,6	47,2	48,9	51,8	49,2	51,1	52,5	50,3	51,6	49,9	44,7	46,8
1951	49,8	46,0	47,4	50,4	48,3	49,8	50,6	48,8	49,9	47,7	43,1	44,9
1952	49,9	46,8	47,9	51,1	49,2	50,5	51,0	48,4	49,9	46,7	43,8	44,3
1951 März	50,0	46,0	47,5	50,4	47,9	49,7	50,1	48,8	49,6	48,7	44,4	46,1
Juni	49,4	46,1	47,3	50,0	48,0	49,5	50,5	48,6	49,7	48,4	43,6	45,5
September	49,5	45,6	47,0	50,3	48,3	49,7	50,7	48,5	49,8	46,3	41,9	43,6
1952 Februar	48,8	45,5	46,7	50,2	48,4	49,7	50,8	49,2	50,1	46,3	41,5	43,4
Mai	47,7	45,1	46,1	50,8	49,0	50,3	50,5	47,9	49,5	43,5	39,6	41,1
August	49,4	46,0	47,2	51,2	48,8	50,5	51,0	47,9	49,7	46,9	43,1	44,6
November	53,4	50,1	51,3	52,2	50,4	51,6	51,7	48,8	50,5	50,1	46,5	47,9

	Bekleidungsindustrie			Ledererzeugende Industrie			Lederverarbeitende Industrie			Schuhindustrie		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	48,0	46,1	46,6	.	.	.	.	.	.	46,8	46,4	46,6
1949	45,6	41,8	42,4	47,5	44,8	47,1	45,0	43,0	44,1	45,3	44,4	44,8
1950	47,6	43,8	44,3	47,8	45,1	47,4	47,4	46,2	46,8	45,5	44,9	45,2
1951	46,1	42,8	43,2	45,9	43,3	45,5	46,5	44,3	45,2	42,2	42,1	42,2
1952	47,5	44,5	44,9	48,2	46,1	47,8	47,1	45,8	46,3	46,3	46,2	46,2
Bundesgebiet												
1950	47,6	43,7	44,3	47,7	45,3	47,3	47,0	45,7	46,3	45,5	45,3	45,4
1951	46,1	42,7	43,2	45,5	43,3	45,1	46,2	44,1	45,0	41,9	42,1	42,0
1952	47,4	44,3	44,8	48,0	46,0	47,6	47,0	45,6	46,1	46,3	46,4	46,4
1951 März	47,5	43,8	44,3	48,2	45,8	47,7	47,1	44,5	45,6	45,3	45,4	45,4
Juni	45,3	42,1	42,5	42,7	40,3	42,3	44,3	41,6	42,7	36,9	36,8	36,8
September	45,4	42,1	42,6	44,2	42,2	43,9	46,6	45,2	45,8	41,6	42,1	41,9
1952 Februar	45,7	42,0	42,5	46,5	45,2	46,3	45,4	43,1	44,0	43,5	44,1	43,9
Mai	48,9	45,5	45,9	45,6	45,5	45,6	46,0	45,8	45,9	47,3	47,3	47,3
August	47,1	43,3	43,8	49,0	45,5	48,3	47,5	44,9	45,9	45,5	46,4	46,0
November	48,0	46,4	46,6	50,7	47,2	50,0	48,9	48,0	48,3	48,7	47,6	48,1

	Nahrungs- und Genußmittelindustrie			Braugewerbe			Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie			Kunststoffverarbeitende Industrie		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	50,2	44,8	45,8	48,8	.	48,8	.	.	.	.	.	.
1949	50,9	42,9	46,6	50,6	45,7	50,2	46,1	43,0	44,4	45,1	41,2	43,5
1950	51,5	44,4	47,5	52,6	48,8	52,3	49,6	47,0	48,1	47,7	45,6	46,7
1951	51,2	43,4	46,8	53,7	49,7	53,3	48,7	46,3	47,4	47,3	44,8	46,1
1952	51,4	45,0	47,8	53,0	46,9	52,4	49,3	46,3	47,7	47,7	45,1	46,5
Bundesgebiet												
1950	51,2	43,5	46,8	52,5	48,6	52,1	47,0	45,5	46,2	47,7	45,4	46,7
1951	51,0	42,6	46,1	53,5	49,5	53,2	47,1	44,9	45,9	47,4	44,7	46,1
1952	51,2	44,5	47,3	53,1	47,0	52,4	48,1	44,1	46,0	48,0	45,1	46,7
1951 März	50,0	40,7	44,5	51,4	47,7	51,1	45,4	44,1	44,6	47,6	45,3	46,5
Juni	51,1	41,6	45,7	55,3	51,1	54,9	47,8	44,6	46,0	47,6	44,6	46,2
September	51,7	44,6	47,5	54,9	50,5	54,4	47,7	45,9	46,7	47,3	44,4	45,9
1952 Februar	50,0	44,0	46,5	51,2	44,9	50,6	47,2	42,5	44,8	46,4	43,5	45,1
Mai	50,6	44,0	46,8	54,6	48,7	54,0	46,8	41,3	43,9	47,1	44,1	45,7
August	51,5	44,8	47,6	55,8	49,0	55,0	47,6	43,9	45,6	48,6	45,8	47,3
November	52,4	45,0	48,2	50,4	44,6	49,8	50,4	47,7	48,9	49,7	47,0	48,4

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Bruttostundenverdienste in Pf

Jahr Monat	Eisenschaffende Industrie			Nichteisenmetallindustrie			Gießerei-Industrie			Metallverarbeitende Industrie		
	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
Ehemaliges VWG[1])												
1938	103,0	.	103,0	95,8	52,8	93,6	89,5	56,4	88,9	96,8	52,1	91,2
1949	140,2	106,7	138,9	131,3	87,1	128,5	144,0	98,1	141,8	133,2	85,9	126,4
1950	155,5	117,8	153,9	142,1	92,2	138,7	154,6	104,3	152,3	143,1	92,5	135,0
1951	180,7	133,2	179,1	162,3	106,3	158,2	177,0	118,7	174,2	164,8	107,8	155,0
1952	204,5	148,2	202,8	172,1	114,4	167,9	189,8	126,9	186,9	177,8	116,6	168,0
Bundesgebiet												
1950	155,0	116,8	153,5	141,5	91,4	138,0	153,6	104,8	151,4	142,0	91,4	133,8
1951	179,9	131,3	178,4	161,8	105,3	157,5	175,9	119,2	173,3	163,9	106,8	154,0
1952	203,5	145,8	201,8	171,6	113,8	167,4	188,7	127,8	186,6	176,8	115,7	166,8
1951 März	176,4	130,0	174,9	156,3	101,2	152,2	169,9	114,5	167,4	157,4	101,0	147,5
Juni	179,7	133,0	178,2	163,9	107,4	159,5	177,3	122,1	174,7	167,2	109,2	157,2
September	183,9	133,5	182,4	166,0	107,6	161,7	179,8	120,6	177,1	167,0	110,2	157,2
1952 Februar	194,4	139,7	192,7	168,3	111,8	164,1	187,4	126,6	184,6	174,1	113,6	164,3
Mai	199,7	143,1	198,0	170,6	113,2	166,3	187,8	126,8	185,0	175,7	115,4	166,0
August	205,9	147,1	204,1	172,4	114,0	168,0	189,0	129,1	186,4	177,2	115,4	167,3
November	213,1	153,0	211,3	175,3	116,5	171,1	190,7	128,7	188,0	180,0	118,0	169,5

Jahr Monat	Chemische Industrie[2])			Industrie der Steine und Erden			Keramische Industrie			Glasindustrie		
	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
Ehemaliges VWG[1])												
1938	92,0	51,2	81,8	74,3	43,1	73,3	76,6	42,7	63,8	74,3	34,0	67,3
1949	137,7	86,1	124,7	122,8	88,3	121,3	126,9	80,5	108,3	130,0	73,9	119,1
1950	146,3	91,7	132,1	129,7	93,4	128,1	135,7	85,8	114,5	137,8	79,1	125,3
1951	170,1	108,2	154,5	146,0	106,0	144,2	155,8	99,9	131,1	157,1	93,1	142,6
1952	179,6	113,8	163,1	155,7	110,9	153,8	165,3	105,2	138,2	164,2	96,9	148,2
Bundesgebiet												
1950	146,2	90,9	132,4	129,7	92,8	128,2	135,8	86,1	115,5	137,3	79,3	125,0
1951	169,8	107,0	154,6	146,5	105,0	144,8	155,5	100,0	131,8	156,4	92,9	141,9
1952	180,0	112,9	163,9	156,4	110,0	154,7	164,9	105,3	138,8	163,6	97,0	147,8
1951 März	159,3	100,3	144,5	139,3	97,8	137,7	146,3	94,6	124,2	148,0	85,5	133,7
Juni	174,9	110,9	159,4	149,2	108,1	147,5	159,2	101,9	134,6	159,1	96,2	144,6
September	175,6	110,8	160,1	150,4	107,9	148,7	160,7	103,5	136,3	161,2	96,5	146,4
1952 Februar	177,0	111,2	161,6	151,4	108,8	149,8	162,3	103,0	136,8	161,9	96,5	147,0
Mai	179,4	112,7	163,2	155,7	108,5	153,9	165,7	104,7	138,8	161,7	96,8	146,7
August	180,4	113,2	164,1	157,6	110,8	155,9	163,3	104,7	137,6	162,9	96,6	146,7
November	183,3	114,4	166,5	159,6	112,0	158,0	168,1	108,6	141,8	168,1	98,1	151,0

Jahr Monat	Baugewerbe			Sägeindustrie			Holzverarbeitende Industrie			Papiererzeugende Industrie		
	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
Ehemaliges VWG[1])												
1938	80,6	.	80,6	61,1	.	61,1	75,6	.	75,6	71,6	42,3	66,2
1949	132,4	95,7	132,3	108,3	83,8	106,7	118,7	80,2	114,2	117,3	80,9	112,2
1950	137,0	106,4	136,9	112,2	87,5	110,4	124,1	83,0	119,2	129,8	87,5	123,8
1951	158,3	118,0	158,2	125,0	99,2	123,0	135,7	93,3	129,9	157,0	104,0	149,8
1952	172,6	113,8	172,6	134,2	104,3	131,9	145,7	98,3	138,7	162,2	110,0	155,2
Bundesgebiet												
1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6
1951	157,4	117,9	123,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0
1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4
1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7
Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5
September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1
1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7
Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5
August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7
November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3

[1]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [2]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Papierverarbeitende Industrie			Buchdruckgewerbe			Flachdruckgewerbe			Textilindustrie		
	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
noch: Bruttostundenverdienste in Pf												
Ehemaliges VWG[1])												
1938	80,6	45,3	57,5	111,7	47,6	101,7	106,6	45,1	83,3	71,9	51,6	59,9
1949	120,0	73,7	92,9	152,6	74,9	132,5	148,0	71,4	117,4	110,8	84,9	96,4
1950	128,1	77,5	97,0	165,0	82,0	142,7	158,2	79,1	125,2	123,8	93,9	106,9
1951	145,0	90,0	110,3	186,8	98,0	162,7	178,4	95,2	143,8	142,0	107,2	122,2
1952	156,0	96,8	118,4	198,9	104,1	172,5	189,4	101,9	153,5	147,9	113,0	128,0
Bundesgebiet												
1950	126,2	77,2	96,8	164,6	81,7	142,4	156,8	78,9	125,8	122,4	93,4	105,7
1951	143,4	89,4	110,1	186,6	97,4	162,5	177,6	195,0	144,3	144,3	106,8	120,9
1952	153,7	95,9	117,7	198,7	103,5	172,3	188,4	101,7	153,7	146,3	112,4	126,6
1951 März	137,2	85,9	105,5	178,1	92,5	155,2	170,3	89,5	137,0	133,3	100,9	114,3
Juni	144,4	89,6	110,6	190,3	99,4	166,0	181,6	97,6	148,0	144,1	110,3	124,6
September	148,4	93,1	114,4	191,7	100,6	166,8	181,2	98,2	148,3	144,3	109,7	124,4
1952 Februar	150,4	93,7	115,4	195,7	102,0	170,1	186,4	100,3	150,9	144,7	111,1	125,4
Mai	152,0	95,5	117,3	198,1	104,1	172,1	187,8	101,6	154,4	145,7	112,3	126,5
August	154,0	96,6	118,3	200,7	103,3	174,1	190,9	102,2	155,1	146,2	112,3	126,6
November	157,8	97,6	119,6	200,0	104,5	172,8	188,4	102,8	154,5	148,3	113,6	127,8

	Bekleidungsindustrie			Ledererzeugende Industrie			Lederverarbeitende Industrie			Schuhindustrie		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	83,4	49,2	57,8	.	.	.	.	.	.	82,9	54,5	67,9
1949	124,0	81,1	88,0	134,1	86,6	127,0	123,1	78,7	102,5	124,9	86,4	105,5
1950	133,8	87,8	94,8	144,7	95,5	136,8	132,1	84,4	106,8	131,7	92,0	110,2
1951	151,1	99,0	106,6	159,8	109,2	151,5	144,4	92,1	114,9	149,4	104,4	124,3
1952	157,4	103,6	111,2	168,0	114,8	158,3	154,0	97,2	119,8	159,4	110,6	131,3
Bundesgebiet												
1950	132,8	87,5	94,5	142,0	94,5	134,1	129,4	81,7	103,9	126,5	88,7	106,1
1951	150,2	98,5	106,1	157,3	106,5	148,5	141,8	98,2	111,8	145,8	103,4	122,5
1952	156,2	103,0	110,4	166,6	112,2	156,2	151,3	94,0	116,4	155,6	109,1	129,2
1951 März	143,6	93,0	100,4	150,2	101,8	141,5	136,4	85,4	107,7	138,0	97,5	115,8
Juni	154,3	102,3	109,9	160,5	108,8	151,8	140,9	88,4	111,8	151,4	108,6	128,1
September	154,4	101,2	109,0	161,8	110,3	153,1	146,4	92,3	114,8	150,4	106,3	126,0
1952 Februar	155,0	101,6	109,2	164,0	110,7	154,4	146,8	92,2	114,8	151,1	107,0	126,5
Mai	156,5	102,5	110,1	165,0	111,7	154,6	150,7	92,9	115,7	153,3	107,8	127,7
August	156,1	103,8	111,2	166,5	111,9	156,4	152,5	94,3	116,9	154,9	108,0	127,8
November	157,2	103,8	110,8	170,3	114,1	158,8	154,8	95,9	117,7	162,3	112,8	133,9

	Nahrungs- und Genußmittelindustrie			Braugewerbe			Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie			Kunststoffverarbeitende Industrie		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	78,4	46,9	53,4	100,6	.	100,6	.	.	.	.	.	.
1949	116,3	72,8	94,8	121,4	80,0	118,6	119,7	78,4	98,2	117,3	74,7	100,3
1950	122,7	75,9	98,1	133,8	86,5	129,6	126,9	83,0	102,7	126,5	79,1	105,7
1951	138,1	85,9	110,5	152,5	99,6	147,5	141,6	95,8	115,8	146,3	91,8	121,3
1952	148,5	91,3	118,6	166,9	114,1	161,6	152,0	101,7	125,2	156,4	99,5	130,2
Bundesgebiet												
1950	122,1	85,3	97,1	133,7	86,2	129,7	124,4	81,9	101,6	126,5	78,8	105,7
1951	137,3	84,6	108,8	152,0	99,2	147,2	140,1	94,9	115,5	145,6	91,5	120,9
1952	147,8	89,9	116,6	166,6	113,6	161,5	148,6	100,1	123,8	156,0	99,0	130,2
1951 März	130,1	78,9	102,5	139,6	90,5	135,7	135,0	88,1	109,3	140,3	86,5	115,5
Juni	138,1	88,5	112,5	156,6	102,3	151,5	142,3	98,2	118,2	150,2	94,7	125,0
September	141,7	86,0	110,6	158,0	102,5	152,7	142,4	98,2	118,2	147,2	93,7	122,8
1952 Februar	145,0	88,2	113,8	157,7	102,1	152,7	146,8	98,2	122,5	153,3	97,5	128,4
Mai	146,6	90,2	116,5	165,7	112,2	160,2	148,7	100,9	125,2	154,8	99,1	129,9
August	147,0	89,4	115,8	171,8	119,5	166,4	147,4	100,2	122,9	156,9	99,4	131,0
November	151,6	91,8	120,2	170,1	118,8	165,6	151,1	101,0	124,7	158,7	99,7	131,4

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter	Männliche	Weibliche	Alle Arbeiter
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Bruttowochenverdienste in DM											
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetallindustrie**			**Gießerei-Industrie**			**Metallverarbeitende Industrie**		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	53,89	.	53,89	47,62	24,60	46,35	45,48	25,37	45,07	50,70	24,28	47,02
1949	69,53	50,12	68,74	63,49	38,94	61,82	68,25	43,30	67,02	62,28	37,91	58,62
1950	79,64	56,90	78,66	72,52	43,27	70,37	76,68	48,20	75,29	70,51	43,28	65,97
1951	92,43	62,58	91,38	81,12	48,80	78,59	87,45	54,45	85,78	79,82	49,49	74,40
1952	104,59	68,65	103,37	85,69	53,30	83,18	93,05	57,96	91,32	86,63	53,37	80,99
Bundesgebiet												
1950	79,06	56,29	78,11	73,07	42,98	69,87	75,92	48,24	74,62	69,91	42,70	65,31
1951	91,42	61,42	90,39	80,83	48,50	78,23	86,95	54,85	85,37	79,53	49,06	74,04
1952	103,70	67,38	102,50	85,43	53,10	82,92	92,42	58,35	90,79	86,21	52,95	80,48
1951 März	88,07	61,41	87,17	78,65	47,03	76,11	84,27	52,41	82,69	76,77	47,04	71,38
Juni	91,60	62,27	90,62	82,82	51,21	80,24	88,82	57,55	87,27	82,87	51,25	77,15
September	94,32	61,34	93,20	81,89	47,93	79,15	87,38	54,60	85,77	79,25	49,27	73,83
1952 Februar	98,31	64,21	97,16	81,82	50,95	79,40	92,60	58,47	90,94	83,78	51,03	78,11
Mai	100,28	65,54	99,13	84,61	52,81	82,09	92,29	58,78	90,66	85,18	52,63	79,66
August	105,79	69,10	104,57	86,62	53,59	84,05	92,51	58,93	90,90	87,46	52,90	81,56
November	109,95	70,46	108,65	88,92	55,25	86,36	92,30	57,17	90,63	88,30	55,09	82,47
	Chemische Industrie[2])			**Industrie der Steine und Erden**			**Keramische Industrie**			**Glasindustrie**		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	45,73	23,45	39,78	36,58	19,92	36,01	36,99	19,41	30,12	36,00	15,93	32,42
1949	65,68	37,94	58,30	58,98	39,88	58,09	60,17	34,21	49,09	62,74	33,67	56,85
1950	72,70	42,01	64,21	64,99	43,70	63,97	66,72	53,90	38,19	53,90	37,73	61,96
1951	84,50	48,92	74,90	73,04	50,27	71,95	77,55	45,20	62,45	78,66	44,69	70,71
1952	87,85	51,97	78,37	78,40	52,22	77,24	81,23	47,99	65,60	80,16	46,13	71,90
Bundesgebiet												
1950	72,57	41,46	64,29	64,54	43,03	63,59	66,71	38,24	54,36	68,59	37,74	61,83
1951	84,46	48,26	75,01	72,83	49,20	71,83	77,58	45,27	63,00	78,33	44,46	70,35
1952	87,98	51,36	78,68	78,11	51,50	77,07	81,14	48,00	65,98	80,02	46,10	71,80
1951 März	79,89	45,40	70,57	67,75	45,62	66,87	72,54	42,76	59,13	74,41	40,89	66,48
Juni	87,51	50,33	77,83	75,12	50,55	74,05	80,09	46,63	64,97	79,02	46,09	71,23
September	86,59	49,63	77,11	75,87	51,15	74,80	80,30	46,82	65,17	81,00	46,31	72,81
1952 Februar	86,68	49,65	77,39	72,95	50,03	71,99	79,50	45,59	64,06	79,48	45,29	71,42
Mai	85,60	51,13	76,90	77,86	50,89	76,80	78,84	46,75	64,18	78,99	45,22	70,90
August	88,47	51,95	79,18	80,50	52,30	79,39	80,50	47,82	65,52	79,21	46,37	71,11
November	91,14	52,66	81,22	80,01	52,68	79,04	85,62	51,69	70,04	82,44	47,47	73,80
	Baugewerbe			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	39,61	.	39,61	29,48	.	29,48	37,09	.	37,09	35,92	19,27	32,58
1949	59,58	41,56	59,53	50,96	37,90	50,09	55,19	34,57	52,62	59,45	37,02	56,06
1950	63,25	47,19	63,22	54,28	40,86	53,30	60,96	38,51	58,14	68,48	41,76	64,32
1951	74,04	53,84	74,01	60,12	44,76	58,90	65,29	42,06	61,91	82,62	48,19	77,43
1952	80,96	49,09	80,93	63,48	45,90	62,09	68,61	44,43	64,85	81,49	50,01	76,85
Bundesgebiet												
1950	62,91	47,16	62,88	53,32	40,10	52,46	60,13	37,32	57,06	67,32	40,34	62,92
1951	73,47	53,66	73,44	59,06	44,23	58,02	64,70	41,18	61,12	81,25	47,03	75,81
1952	80,18	48,80	80,15	62,72	45,51	61,48	67,83	43,60	63,91	80,28	48,75	75,58
1951 März	65,98	50,34	65,95	54,70	38,50	53,61	61,89	39,34	58,44	74,33	43,29	69,34
Juni	76,83	59,87	76,80	61,42	46,44	60,38	66,04	41,60	62,33	83,77	49,03	78,25
September	77,78	52,91	77,76	61,39	46,67	60,31	65,99	42,52	62,39	85,67	48,91	79,83
1952 Februar	73,19	46,29	73,16	59,87	45,85	58,81	65,38	42,00	61,71	83,39	48,67	78,14
Mai	82,56	47,81	82,53	63,22	43,11	61,86	65,04	41,28	61,33	79,52	48,50	74,91
August	81,75	53,48	81,73	81,24	46,00	62,98	68,98	42,86	63,99	74,52	46,95	70,44
November	81,07	47,21	81,03	63,55	46,98	62,28	72,63	47,67	68,36	83,70	50,91	78,80

[1]) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [2]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Papierverarbeitende Industrie			Buchdruckgewerbe			Flachdruckgewerbe			Textilindustrie		
	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
noch: Bruttowochenverdienste in DM												
Ehemaliges VWG[1])												
1938	40,56	21,57	27,88	55,07	23,43	50,12	51,85	21,50	40,21	34,18	23,66	27,87
1949	60,29	33,69	44,12	77,41	35,84	66,18	75,28	34,64	58,61	54,43	37,77	44,70
1950	66,42	36,72	47,52	85,44	40,37	72,87	83,74	39,94	64,05	62,26	42,26	50,35
1951	72,13	41,52	52,31	94,12	47,28	80,99	90,25	46,39	71,59	67,95	46,49	55,20
1952	78,12	45,52	56,94	101,60	51,20	87,16	96,27	49,25	76,38	69,13	48,36	56,86
Bundesgebiet												
1950	51,58	36,42	47,30	85,23	40,18	72,69	82,31	39,70	64,95	61,13	41,13	49,44
1951	71,43	41,08	42,14	93,96	47,05	80,89	89,88	46,35	71,95	66,93	46,02	54,32
1952	76,65	44,87	56,39	101,51	50,90	87,10	96,08	49,27	76,78	68,32	49,19	56,11
1951 März	68,60	39,52	50,04	89,75	44,31	77,14	85,38	43,65	67,96	64,89	44,79	52,68
Juni	71,38	41,30	52,31	95,16	47,73	82,13	91,70	47,44	73,59	69,69	48,07	56,65
September	73,52	42,40	53,77	96,35	48,57	82,91	91,93	47,59	73,89	66,79	45,97	54,28
1952 Februar	73,34	42,64	53,90	98,34	49,39	84,56	94,64	49,28	75,57	66,97	46,13	54,49
Mai	72,55	43,04	54,02	100,55	50,97	86,50	94,87	48,71	76,42	63,31	44,47	52,05
August	76,10	44,45	55,90	102,68	50,44	87,95	97,33	48,93	77,05	68,61	48,35	56,45
November	48,36	48,87	61,28	104,34	52,62	89,22	97,45	50,15	78,07	74,30	52,83	61,24

	Bekleidungsindustrie			Ledererzeugende Industrie			Lederverarbeitende Industrie			Schuhindustrie		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	40,03	22,70	26,91	.	.	.	.	.	.	38,80	25,30	31,63
1949	56,52	33,92	37,34	63,77	38,80	59,82	55,42	33,85	45,18	56,54	38,35	47,30
1950	63,70	38,45	41,99	69,18	43,09	64,81	62,65	39,03	49,95	59,95	41,30	49,80
1951	69,72	42,31	46,06	73,36	47,25	68,86	67,13	40,82	51,96	63,09	43,96	52,43
1952	74,69	46,13	49,93	81,03	52,92	75,71	72,47	44,52	55,45	73,79	51,05	60,71
Bundesgebiet												
1950	63,29	38,24	41,80	67,70	42,77	63,38	60,82	37,39	48,12	57,56	40,22	48,19
1951	69,31	42,06	45,79	71,57	46,13	66,99	65,46	39,32	50,28	61,17	43,51	51,49
1952	74,09	45,68	49,40	79,90	51,51	74,26	71,09	42,82	53,66	72,02	50,61	59,87
1951 März	68,26	40,77	44,51	72,36	46,64	67,54	64,22	37,99	49,10	62,54	44,26	52,52
Juni	69,96	43,07	46,76	68,60	43,79	64,22	62,42	36,72	47,79	55,87	39,97	47,21
September	70,13	42,63	46,42	71,51	46,54	67,12	68,31	41,72	52,58	62,53	44,75	52,77
1952 Februar	70,79	42,66	46,38	76,26	50,04	71,45	66,66	39,73	50,53	65,76	47,22	55,47
Mai	76,46	46,61	50,55	75,21	50,86	70,45	69,31	42,58	53,13	72,47	50,93	60,37
August	73,47	44,96	48,74	81,53	50,87	75,46	72,45	42,29	53,62	70,42	50,15	58,81
November	75,47	48,15	51,63	86,42	53,83	79,37	75,65	46,04	56,87	79,05	53,67	64,34

	Nahrungs- und Genußmittelindustrie			Braugewerbe			Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie			Kunststoffverarbeitende Industrie		
Ehemaliges VWG[1])												
1938	39,38	21,00	24,45	49,07	.	49,07	.	.	.	.	.	.
1949	59,17	31,22	44,18	61,40	36,53	59,50	55,16	33,71	44,43	52,97	30,79	43,49
1950	63,19	33,70	46,60	70,43	42,19	67,75	62,90	39,02	49,39	60,34	36,03	49,41
1951	70,76	37,26	51,70	81,83	49,50	78,55	69,03	44,41	54,84	69,17	41,09	55,91
1952	76,27	41,13	56,75	88,52	53,55	84,62	74,87	47,16	59,67	74,61	44,87	60,50
Bundesgebiet												
1950	62,55	32,76	45,41	70,15	41,89	67,62	58,43	37,25	46,88	60,39	35,79	49,34
1951	70,05	36,07	50,19	81,38	49,12	78,23	65,95	42,56	52,97	68,95	40,85	55,72
1952	75,63	39,99	55,18	88,51	53,44	84,70	71,47	44,14	56,91	74,88	44,67	60,77
1951 März	65,03	32,14	45,61	71,80	43,18	69,32	61,23	38,79	48,77	66,72	39,20	53,70
Juni	70,65	36,78	51,43	86,66	52,34	83,18	68,02	43,78	54,38	71,41	42,20	57,68
September	73,23	38,39	52,50	86,75	51,69	83,13	67,98	45,03	55,22	69,61	41,62	56,41
1952 Februar	72,55	38,77	52,93	80,83	45,90	77,28	69,31	41,76	54,82	71,17	42,37	57,86
Mai	74,26	39,65	54,56	90,57	54,65	86,47	69,56	41,67	54,96	72,85	43,69	59,36
August	75,68	40,09	54,92	95,85	58,59	91,58	70,13	43,93	56,03	76,28	45,49	61,94
November	79,38	41,28	57,95	85,74	52,93	82,52	76,15	48,18	61,02	78,89	46,81	63,58

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit in Stunden																
	Eisenschaffende Industrie								**Nichteisenmetallindustrie**							
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.	50,3	48,7	.	49,2	(45,5)	.	(45,5)	48,9
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	48,6	52,5	49,4	51,0	—	(45,9)	(45,9)	50,9
Niedersachsen	52,6	52,3	53,5	52,6	(47,6)	45,1	45,7	52,4	51,5	48,7	50,6	49,7	47,4	50,7	48,5	49,7
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	52,0	51,2	50,9	51,4	47,4	46,2	46,9	51,3	52,2	49,9	51,2	50,6	48,5	46,0	46,5	50,3
Hessen	49,2	51,7	49,0	50,6	(52,5)	—	(52,5)	50,7	49,7	47,1	48,0	48,2	45,0	51,7	47,9	48,2
Rheinland-Pfalz	52,0	49,4	49,0	49,8	48,4	43,9	45,1	49,7	54,0	53,8	53,0	53,8	—	—	—	53,8
Baden-Württemberg	49,4	49,6	50,3	49,8	(39,6)	43,5	42,8	49,4	50,2	49,8	50,4	50,0	47,7	47,0	47,3	49,7
Bayern	52,9	51,9	53,0	52,2	(48,8)	(50,0)	(48,8)	52,0	49,6	50,5	48,8	50,0	47,7	46,1	47,5	49,7
	Gießerei-Industrie								**Metallverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	48,3	49,2	48,6	48,7	.	.	.	48,7	51,6	51,0	49,5	51,3	47,9	47,3	47,5	50,9
Hamburg	50,0	50,8	49,6	50,2	(51,0)	(47,0)	(50,0)	50,2	52,0	50,0	48,5	51,2	47,9	45,3	45,8	50,7
Niedersachsen	49,0	48,6	49,7	48,9	44,0	46,4	44,8	48,8	49,1	48,1	49,1	48,8	43,6	46,1	44,6	48,3
Bremen	51,5	50,4	51,4	51,0	—	—	—	51,0	51,4	48,8	51,3	50,9	45,6	46,2	45,8	50,6
Nordrhein-Westfalen	49,5	49,4	49,4	49,5	45,9	45,4	45,7	49,3	50,2	48,7	47,6	49,3	44,7	45,7	45,3	48,8
Hessen	46,9	46,1	47,4	46,5	43,3	47,7	43,9	46,4	48,6	48,2	49,2	48,5	46,6	46,5	46,6	48,3
Rheinland-Pfalz	50,7	50,9	49,4	50,6	48,9	(48,3)	48,8	50,5	50,0	50,4	49,3	50,0	47,0	46,7	46,8	49,4
Baden-Württemberg	49,9	48,8	49,0	49,1	47,3	47,4	47,3	49,0	49,8	48,8	49,0	49,4	46,8	46,8	46,8	48,9
Bayern	47,1	47,7	47,6	47,4	44,4	(44,5)	44,4	47,2	48,4	48,9	48,4	48,6	45,0	46,2	45,3	47,7
	Chemische Industrie								**Industrie der Steine und Erden**							
Schleswig-Holstein	51,3	48,6	48,2	49,3	43,6	46,3	44,3	47,5	54,3	53,4	52,9	53,4	(48,8)	(43,1)	(46,6)	53,1
Hamburg	50,0	48,9	49,1	49,5	47,0	46,6	46,8	48,5	53,2	52,0	52,1	52,4	—	(48,0)	(48,0)	52,3
Niedersachsen	50,0	48,0	47,1	48,4	45,5	46,1	46,0	47,7	53,4	49,0	51,7	50,8	48,9	45,4	47,4	50,7
Bremen	53,4	53,7	50,3	53,0	47,5	51,4	49,6	52,5	57,3	61,2	54,7	57,8	—	(52,9)	(52,9)	57,7
Nordrhein-Westfalen	49,6	49,6	50,1	49,7	45,9	46,7	46,4	49,1	52,8	52,8	50,0	51,9	40,2	44,5	43,7	51,7
Hessen	48,4	48,5	48,6	48,4	46,5	45,8	46,2	47,9	52,7	49,4	50,2	50,4	(46,0)	46,5	46,4	50,3
Rheinland-Pfalz	45,9	50,0	49,9	48,1	45,1	42,6	43,3	47,4	51,4	49,6	50,6	50,3	47,8	49,2	48,9	50,3
Baden-Württemberg	49,1	48,4	50,1	49,1	45,4	45,0	45,2	47,9	52,7	54,0	51,0	52,2	49,4	46,7	47,1	52,0
Bayern	48,9	47,7	49,8	48,6	45,2	46,3	45,7	47,8	50,0	49,7	49,7	49,8	50,3	47,7	48,2	49,6
	Keramische Industrie								**Glasindustrie**							
Schleswig-Holstein	54,5	56,3	53,1	54,2	49,8	50,5	50,1	52,2	48,2	50,9	50,1	49,2	(50,6)	50,9	50,8	49,9
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	50,9	48,5	48,4	49,1	48,4	46,7	47,1	48,7
Niedersachsen	49,1	51,6	49,1	49,9	46,5	47,3	47,0	48,7	47,2	46,9	49,1	47,6	45,6	47,7	46,5	47,4
Bremen	49,5	49,5	48,3	49,2	46,9	45,7	46,7	48,2	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	48,3	50,5	50,0	49,5	46,1	46,9	46,5	48,8	51,2	51,2	49,7	50,7	46,6	49,2	48,9	50,3
Hessen	48,0	50,9	48,3	49,4	45,5	45,8	45,6	47,7	49,3	47,6	47,2	48,3	46,3	46,6	46,4	47,7
Rheinland-Pfalz	50,7	50,6	49,2	50,3	45,3	46,1	45,7	48,7	52,1	53,3	50,7	52,1	48,4	47,6	48,0	51,3
Baden-Württemberg	48,0	49,5	48,2	48,5	45,8	45,7	45,8	47,3	47,8	48,8	49,3	48,6	45,2	45,3	45,3	47,9
Bayern	47,9	49,0	50,0	48,8	44,8	45,9	45,2	47,0	46,1	49,6	40,6	45,7	47,6	48,1	47,9	46,4
	Baugewerbe								**Sägeindustrie**							
Schleswig-Holstein	47,4	45,6	43,8	45,9	.	.	.	45,9	54,6	52,1	52,6	52,7	.	(60,0)	(60,0)	53,1
Hamburg	48,2	50,9	48,9	48,5	49,7	(48,0)	49,6	48,6	54,2	50,2	50,3	51,2	(48,0)	47,9	47,9	50,7
Niedersachsen	47,9	49,2	45,9	47,1	—	—	—	47,1	49,3	48,0	47,1	48,1	(38,8)	43,3	42,9	47,6
Bremen	49,4	52,3	48,7	49,1	—	—	—	49,1	54,7	54,0	50,2	53,5	—	(48,3)	(48,3)	53,4
Nordrhein-Westfalen	48,8	49,6	47,4	48,3	.	.	.	48,3	49,2	47,3	45,1	47,1	45,5	45,8	45,8	47,0
Hessen	50,9	49,3	49,9	50,4	—	—	—	50,4	50,1	49,9	49,8	49,9	46,6	45,8	46,0	49,5
Rheinland-Pfalz	46,8	48,2	44,6	45,8	(35,8)	(34,2)	35,0	45,8	47,8	48,7	48,0	48,2	47,2	44,3	44,9	48,0
Baden-Württemberg	49,1	49,4	47,8	48,7	—	—	—	48,7	48,6	47,8	47,1	47,7	(43,5)	41,8	41,9	47,2
Bayern	47,9	50,0	47,6	47,8	—	(43,4)	(43,4)	47,8	48,0	47,2	46,3	46,9	42,5	43,8	43,4	46,8
	Holzverarbeitende Industrie								**Papiererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	45,1	45,7	45,8	45,4	43,9	46,7	46,1	45,5	41,6	40,3	40,9	40,8	41,2	37,9	40,2	40,7
Hamburg	44,4	36,2	38,9	43,1	(48,0)	31,7	31,9	40,7	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	48,1	49,0	48,7	48,4	48,2	45,3	45,7	47,9	48,1	45,7	40,0	44,8	41,0	41,2	41,1	44,3
Bremen	47,0	49,9	48,5	47,2	(45,1)	(47,7)	46,0	47,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	47,8	47,0	45,8	47,1	45,0	45,6	45,5	47,0	53,1	51,7	49,1	50,8	51,5	43,9	46,9	50,2
Hessen	48,6	47,7	48,4	48,4	45,2	47,7	46,7	48,3	50,2	45,5	43,8	46,1	44,1	43,6	43,9	45,7
Rheinland-Pfalz	46,7	47,1	46,8	46,8	43,7	46,2	45,7	46,7	52,1	47,9	49,5	49,4	50,4	44,8	46,6	49,0
Baden-Württemberg	47,3	44,6	45,0	46,3	40,3	43,2	42,1	45,7	49,8	47,9	47,4	47,9	40,6	43,6	41,1	46,7
Bayern	47,4	49,0	49,1	48,0	48,6	46,1	46,8	47,8	45,1	44,5	45,8	45,1	42,8	44,2	43,4	44,9

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
noch: Durchschnittliche Wochenarbeitszeit in Stunden																
	Papierverarbeitende Industrie								**Buchdruckgewerbe**							
Schleswig-Holstein	52,0	49,4	48,0	50,2	49,7	48,1	49,2	49,6	51,3	(51,4)	52,2	51,3	48,7	44,8	47,6	50,5
Hamburg	50,7	52,0	53,0	52,0	48,8	47,7	48,5	49,3	50,6	55,7	49,5	50,9	47,3	49,2	47,6	49,9
Niedersachsen	49,5	51,0	47,6	49,4	47,9	48,5	48,2	48,6	50,9	52,6	52,3	51,1	47,9	47,9	47,9	50,2
Bremen	51,4	—	(47,3)	51,0	52,3	47,4	50,4	50,6	50,3	48,8	(48,8)	50,2	48,4	—	48,4	49,5
Nordrhein-Westfalen	50,6	50,7	50,8	50,6	46,1	46,2	46,1	47,9	50,9	49,9	50,1	50,8	48,3	48,1	48,2	50,0
Hessen	49,5	48,6	49,8	49,4	45,3	44,6	44,9	46,4	50,9	53,4	50,0	50,9	48,6	49,5	48,9	50,5
Rheinland-Pfalz	46,6	47,9	45,0	46,5	44,4	43,5	43,9	44,9	51,2	52,3	47,4	50,8	47,4	48,4	47,9	50,0
Baden-Württemberg	49,6	49,9	48,1	49,7	45,6	45,8	45,7	47,3	52,1	52,9	52,9	52,2	50,9	51,0	50,9	51,9
Bayern	48,0	47,0	47,5	47,5	44,8	45,1	44,9	45,7	51,1	51,4	50,3	51,0	50,0	48,3	49,4	50,6
	Flachdruckgewerbe								**Textilindustrie**							
Schleswig-Holstein	60,1	(60,0)	(53,7)	59,5	57,9	49,6	53,8	56,4	46,9	50,5	49,4	48,6	45,1	53,1	45,5	46,5
Hamburg	49,1	(49,6)	49,3	49,2	46,4	47,9	47,0	48,3	48,9	49,8	50,0	49,6	44,2	44,8	44,4	45,6
Niedersachsen	48,1	—	(50,2)	48,7	—	40,3	40,3	46,4	42,3	46,5	50,2	46,1	44,4	46,1	44,7	45,4
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	51,1	51,1	50,1	50,7	48,2	48,5	48,3	49,4
Nordrhein-Westfalen	50,4	.	49,1	50,5	47,9	46,1	46,6	48,3	47,2	46,9	46,9	47,0	42,6	42,9	42,6	44,5
Hessen	53,5	57,1	53,2	54,1	51,3	49,8	50,5	52,4	50,1	47,9	47,5	48,3	46,8	44,6	46,5	47,5
Rheinland-Pfalz	51,1	(50,2)	(51,7)	51,1	53,2	47,4	50,0	50,9	49,9	46,9	51,4	48,8	44,1	45,0	44,3	45,8
Baden-Württemberg	52,0	52,4	53,3	52,2	51,0	50,1	50,7	51,7	46,7	47,8	47,7	47,6	43,4	44,3	43,6	44,8
Bayern	50,7	52,2	51,3	50,9	47,3	50,0	48,7	49,9	44,3	45,8	46,1	45,4	41,2	42,6	41,5	43,0
	Bekleidungsindustrie								**Ledererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	48,7	42,8	(42,8)	47,6	45,1	36,9	42,5	43,3	49,1	49,0	48,0	48,6	44,9	47,2	46,6	48,0
Hamburg	46,7	48,6	45,9	47,3	45,6	43,2	44,8	45,3	(42,6)	41,4	(39,2)	40,9	—	—	—	40,9
Niedersachsen	46,8	49,7	49,0	47,5	44,7	46,5	44,8	45,2	48,9	48,2	47,4	48,4	(51,0)	48,3	48,4	48,4
Bremen	46,6	(46,3)	(48,2)	46,7	44,9	44,1	44,9	45,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	47,2	46,9	48,2	47,3	42,6	44,4	42,9	43,3	47,9	49,1	48,0	48,1	42,6	42,4	42,5	47,2
Hessen	45,1	44,6	48,3	45,4	41,5	39,9	41,4	41,9	46,7	44,4	44,3	45,9	46,3	43,6	45,8	45,9
Rheinland-Pfalz	43,8	50,4	50,8	46,4	43,0	41,8	42,8	43,3	49,8	45,9	43,0	45,8	46,3	37,4	44,9	45,5
Baden-Württemberg	44,9	48,3	46,5	46,4	44,2	42,4	44,0	44,2	51,5	48,8	49,6	50,9	47,2	46,0	46,5	50,3
Bayern	47,3	46,2	48,4	47,3	43,1	44,0	43,2	43,9	47,8	49,8	48,4	48,6	48,3	43,8	44,9	47,7
	Lederverarbeitende Industrie								**Schuhindustrie**							
Schleswig-Holstein	48,8	(47,5)	(47,5)	48,4	(40,5)	(48,0)	(41,4)	44,7	49,2	48,9	46,7	48,6	47,5	42,7	46,3	47,3
Hamburg	46,1	—	(47,2)	46,2	(43,9)	(41,0)	(42,9)	45,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	47,7	(50,1)	(49,3)	48,2	46,3	46,0	46,1	46,8	47,1	47,7	48,5	47,5	45,7	45,1	45,4	46,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	47,9	51,0	48,6	48,2	45,6	46,0	45,9	47,0	46,8	45,8	45,4	46,3	47,8	46,1	47,1	46,7
Hessen	48,4	45,9	49,6	48,3	45,9	43,4	45,0	46,3	43,6	45,3	37,6	43,8	42,7	40,9	42,3	42,7
Rheinland-Pfalz	48,5	51,3	48,3	49,0	46,9	42,0	43,8	45,5	44,7	46,0	42,3	44,3	46,4	46,2	46,3	45,5
Baden-Württemberg	47,1	44,6	44,5	46,1	46,0	45,9	46,0	46,0	46,4	44,6	46,2	45,6	46,8	46,3	46,7	46,2
Bayern	46,8	42,8	(47,3)	46,3	42,3	45,5	43,3	44,4	46,3	46,1	46,9	46,3	47,6	48,0	47,7	47,1
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie[1])								**Braugewerbe[1])**							
Schleswig-Holstein	53,3	55,1	55,3	54,5	49,6	46,9	47,3	50,7	52,8	51,3	49,8	51,2	.	(53,2)	(53,2)	51,5
Hamburg	50,6	48,9	48,7	49,4	44,7	45,2	45,0	47,3	49,5	47,6	48,3	48,8	(49,0)	—	(49,0)	48,0
Niedersachsen	52,7	50,7	51,7	52,1	45,5	44,5	44,7	48,7	56,5	56,8	56,0	57,5	(53,5)	54,1	54,1	57,2
Bremen	48,2	47,3	46,9	47,7	43,8	44,6	43,9	45,4	52,0	50,9	51,3	53,1	—	48,3	48,3	52,6
Nordrhein-Westfalen	52,6	50,6	51,1	51,9	45,8	46,6	46,4	48,5	52,8	53,0	51,3	54,6	.	47,1	47,3	53,1
Hessen	52,7	51,4	51,5	52,8	43,1	48,0	44,3	46,4	55,2	52,3	52,3	57,1	—	45,9	45,9	56,3
Rheinland-Pfalz	51,4	53,2	51,0	52,1	42,9	42,2	42,4	47,2	55,1	53,0	56,9	58,2	54,3	52,0	53,1	57,8
Baden-Württemberg	51,0	45,8	46,9	48,5	42,5	44,6	43,1	44,1	53,4	55,2	55,1	57,8	(45,3)	49,6	49,6	57,2
Bayern	51,4	51,9	50,7	51,6	44,2	47,8	45,9	48,5	52,6	53,8	53,8	56,0	54,3	49,0	49,7	55,3
	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie								**Kunststoffverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	49,1	49,1	49,3	49,1	47,5	51,0	49,3	49,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	46,9	(47,3)	(47,8)	47,0	(46,2)	(44,8)	(45,5)	46,9	49,3	47,8	47,7	48,2	46,5	48,2	47,9	48,1
Niedersachsen	49,0	46,7	(46,3)	48,5	(24,8)	41,3	37,2	45,6	52,6	50,2	47,9	50,1	46,1	46,1	46,1	48,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	50,1	45,1	.	49,0	42,4	.	42,6	45,8	50,8	47,0	49,9	48,5	43,6	42,4	42,9	46,2
Hessen	45,4	(50,0)	—	46,0	—	(22,6)	(22,6)	44,1	48,6	46,0	44,0	46,5	45,2	46,0	45,6	46,0
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	52,4	49,5	44,6	49,2	45,3	44,9	45,0	48,1
Baden-Württemberg	46,3	45,6	45,7	46,0	37,8	43,0	41,0	43,4	49,2	47,7	49,0	48,4	48,4	47,8	48,1	48,3
Bayern	47,9	50,5	49,2	48,9	46,1	47,4	46,4	47,2	51,7	46,7	48,5	48,8	48,6	47,0	47,9	48,4

[1]) In den Durchschnittsangaben für »Männliche Arbeiter zusammen« und »Alle Arbeiter« sind die Arbeitszeiten des Fahrpersonals enthalten.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste in Pf								
Eisenschaffende Industrie								
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	194,5	186,0	159,0	186,6	(158,8)	123,2	132,2	185,7
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	213,2	216,0	192,2	210,7	161,5	137,2	152,1	210,1
Hessen	183,5	158,9	144,5	159,1	(98,7)	—	(98,7)	158,8
Rheinland-Pfalz	193,9	197,1	155,9	190,0	113,6	81,3	90,8	188,1
Baden-Württemberg	224,0	193,3	149,9	184,8	110,5	102,0	103,4	180,6
Bayern	171,2	182,6	143,6	175,4	(136,7)	(135,3)	(136,6)	172,6
Gießereiindustrie								
Schleswig-Holstein	189,3	164,6	145,2	170,0	.	.	.	170,0
Hamburg	204,4	192,1	159,4	187,8	(149,0)	(127,7)	(144,0)	187,6
Niedersachsen	198,9	191,6	153,6	187,0	161,8	116,2	146,8	185,8
Bremen	196,8	177,9	161,7	182,8	—	—	—	182,8
Nordrhein-Westfalen	211,2	201,8	171,1	195,8	139,5	113,6	127,4	192,9
Hessen	184,6	173,6	143,7	173,3	118,7	99,5	116,0	171,3
Rheinland-Pfalz	185,8	176,9	131,8	173,3	137,8	(96,8)	136,6	172,3
Württemberg-Baden	211,5	206,3	171,3	198,4	154,9	122,4	143,9	196,4
Bayern	178,5	176,6	141,4	170,5	120,2	(99,6)	118,1	167,3
Chemische Industrie								
Schleswig-Holstein	155,7	141,4	128,1	141,0	98,4	83,6	94,5	125,5
Hamburg	211,5	188,6	163,9	193,9	140,7	116,3	127,0	170,5
Niedersachsen	192,6	181,1	178,6	184,1	114,0	123,8	121,2	166,8
Bremen	195,2	174,1	148,5	177,2	114,5	93,1	102,3	167,0
Nordrhein-Westfalen	196,1	181,5	160,1	184,5	122,1	106,4	112,7	171,7
Hessen	197,5	174,9	149,6	182,2	118,7	110,5	115,0	167,3
Rheinland-Pfalz	210,5	181,8	164,9	188,4	102,8	102,3	102,4	176,8
Baden-Württemberg	177,8	161,1	148,7	164,8	121,8	104,1	110,9	149,5
Bayern	171,4	164,7	142,9	160,9	109,8	99,4	104,6	145,4
Keramische Industrie								
Schleswig-Holstein	175,8	167,5	149,3	163,2	109,0	103,1	106,3	135,8
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	164,8	149,5	133,3	151,5	104,6	94,6	98,5	130,4
Bremen	175,1	180,7	158,7	174,5	124,5	109,3	122,9	154,0
Nordrhein-Westfalen	211,6	191,6	166,6	190,6	124,5	121,5	123,2	174,7
Hessen	179,0	186,9	141,6	173,6	117,3	93,4	109,1	146,4
Rheinland-Pfalz	175,6	156,6	138,6	157,8	112,7	96,5	106,1	140,8
Baden-Württemberg	184,7	158,7	151,7	165,2	117,8	95,1	108,9	141,8
Bayern	172,5	154,9	133,0	156,5	108,4	92,5	101,8	129,5
Baugewerbe								
Schleswig-Holstein	184,4	164,5	153,3	171,1	.	.	.	171,1
Hamburg	206,6	194,0	177,1	199,1	114,3	(100,0)	113,3	197,5
Niedersachsen	180,8	154,1	145,8	163,3	—	—	—	163,3
Bremen	194,0	189,7	164,1	179,8	—	—	—	179,8
Nordrhein-Westfalen	194,4	176,1	160,9	179,9	.	.	.	179,9
Hessen	186,1	173,0	153,9	172,5	—	—	—	172,5
Rheinland-Pfalz	184,5	155,6	143,9	163,0	(96,7)	(98,3)	97,5	163,0
Baden-Württemberg	187,5	165,2	151,1	170,5	—	—	—	170,5
Bayern	179,3	164,4	143,6	159,2	—	(124,2)	(124,2)	159,2
Holzverarbeitende Industrie								
Schleswig-Holstein	150,8	133,5	97,4	137,1	90,1	71,2	74,8	122,6
Hamburg	178,7	145,0	132,1	171,5	(143,8)	109,6	110,2	161,4
Niedersachsen	151,6	138,7	120,6	141,5	108,6	94,7	96,6	133,4
Bremen	170,4	157,6	129,7	165,3	(128,3)	(94,6)	116,1	156,5
Nordrhein-Westfalen	164,1	145,3	114,9	148,0	120,1	98,2	100,6	143,5
Hessen	156,5	145,7	118,0	147,4	113,3	101,0	106,2	144,7
Rheinland-Pfalz	150,8	132,1	104,2	133,2	98,2	83,1	86,0	125,6
Baden-Württemberg	156,9	145,4	115,9	146,9	103,6	93,6	97,3	139,5
Bayern	144,6	125,1	111,5	134,6	98,0	86,7	89,7	125,0

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
Nichteisenmetallindustrie								
Schleswig-Holstein	194,6	156,4	.	167,5	(103,0)	.	(103,0)	162,3
Hamburg	194,4	195,4	166,6	189,4	—	(115,7)	(115,7)	188,9
Niedersachsen	163,3	166,5	149,4	162,9	115,6	98,8	110,0	160,2
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	178,9	179,7	155,5	174,3	113,0	111,6	111,9	171,2
Hessen	171,9	172,9	148,7	170,0	119,6	106,5	113,4	165,0
Rheinland-Pfalz	150,4	150,1	127,9	148,2	—	—	—	148,2
Baden-Württemberg	177,8	177,2	145,6	172,0	125,1	114,7	118,6	166,8
Bayern	182,6	174,8	151,8	172,3	122,0	96,5	118,8	167,3
Metallverarbeitende Industrie								
Schleswig-Holstein	174,1	160,6	133,7	167,8	109,1	99,2	103,2	161,0
Hamburg	192,2	175,1	149,2	184,4	136,7	126,8	128,8	179,9
Niedersachsen	181,4	175,9	152,4	176,4	127,8	113,6	122,2	164,6
Bremen	182,7	177,2	145,3	179,5	143,2	114,8	134,2	177,3
Nordrhein-Westfalen	187,2	175,2	140,1	175,8	115,4	105,2	108,9	168,1
Hessen	185,9	174,7	138,5	178,8	134,6	115,6	126,7	173,7
Rheinland-Pfalz	168,3	156,2	123,8	158,9	105,1	87,9	95,9	147,9
Württemberg-Baden	193,8	186,0	146,4	185,5	136,1	112,9	124,1	174,6
Bayern	178,1	169,6	132,0	171,1	118,7	98,4	113,3	156,4
Industrie der Steine und Erden								
Schleswig-Holstein	163,9	150,8	143,8	150,8	(131,8)	(95,0)	(118,6)	149,8
Hamburg	193,3	166,1	164,2	173,3	—	(91,7)	(91,7)	173,2
Niedersachsen	167,7	166,9	143,4	157,5	129,8	113,9	123,2	156,6
Bremen	178,0	160,8	151,3	159,9	—	(113,6)	(113,6)	159,2
Nordrhein-Westfalen	186,3	183,6	159,8	176,6	132,8	122,9	124,6	175,9
Hessen	166,5	168,0	150,7	162,1	(133,0)	112,8	116,4	161,3
Rheinland-Pfalz	165,2	172,9	145,0	164,1	108,7	93,9	97,3	163,3
Baden-Württemberg	172,4	162,7	143,7	155,2	113,9	112,4	112,6	153,1
Bayern	147,4	142,1	122,9	135,7	116,3	101,7	104,5	133,6
Glasindustrie								
Schleswig-Holstein	227,6	118,3	84,6	164,7	(103,5)	72,6	77,8	129,2
Hamburg	163,4	145,4	130,0	144,1	104,6	91,8	94,9	134,3
Niedersachsen	183,5	159,1	129,5	157,0	98,4	91,8	95,5	147,5
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	194,7	170,8	126,5	163,6	113,3	101,8	103,0	150,5
Hessen	203,8	178,4	121,5	176,4	104,6	87,0	96,4	152,1
Rheinland-Pfalz	190,3	158,2	125,8	161,2	115,6	97,9	107,5	151,4
Baden-Württemberg	186,3	175,6	138,0	166,8	99,1	94,1	95,6	152,0
Bayern	198,5	160,4	121,8	163,3	96,9	88,1	90,9	140,8
Sägeindustrie								
Schleswig-Holstein	143,3	142,4	146,1	144,8	.	(96,7)	(96,7)	142,0
Hamburg	187,8	161,9	143,7	158,3	(113,9)	104,0	104,7	150,0
Niedersachsen	135,4	133,8	116,6	129,2	(118,3)	108,5	109,3	127,6
Bremen	177,0	156,9	135,2	160,7	—	(91,3)	(91,3)	159,2
Nordrhein-Westfalen	156,2	145,9	124,3	142,0	110,3	102,1	104,1	138,9
Hessen	142,1	134,0	125,1	133,7	102,4	95,2	97,0	130,4
Rheinland-Pfalz	145,8	132,4	111,3	128,7	95,5	92,6	93,3	126,9
Baden-Württemberg	145,1	135,9	125,1	133,2	(95,9)	105,7	105,1	131,2
Bayern	140,2	132,2	123,6	129,7	109,1	99,1	102,0	128,8
Papiererzeugende Industrie								
Schleswig-Holstein	161,6	144,2	134,0	144,1	109,6	108,0	109,1	137,8
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	153,1	140,5	138,3	144,0	104,4	100,5	102,0	139,2
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	181,5	167,2	160,9	167,4	109,7	118,2	114,5	159,8
Hessen	163,3	153,0	133,3	151,7	108,4	87,2	100,6	144,0
Rheinland-Pfalz	149,9	137,4	128,8	137,2	97,6	90,6	93,1	131,8
Baden-Württemberg	182,5	155,5	145,7	155,7	109,7	100,1	108,1	148,1
Bayern	176,3	155,8	143,0	153,8	107,9	106,5	107,3	148,0

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter
	Arbeiter			Arbeiter zus.	Arbeiter		Arbeiter zus.		Arbeiter			Arbeiter zus.	Arbeiter		Arbeiter zus.	
	Fach-	angelernte	Hilfs-		Fach- und angel.	Hilfs-			Fach-	angelernte	Hilfs-		Fach- und angel.	Hilfs-		
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste in Pf																
	Papierverarbeitende Industrie								**Buchdruckgewerbe**							
Schleswig-Holstein	169,5	130,3	115,5	145,4	97,0	73,7	90,4	111,4	205,1	(183,2)	145,3	201,8	104,9	87,1	100,5	179,7
Hamburg	193,4	175,5	156,5	173,2	114,6	96,4	109,1	125,5	219,3	199,9	159,9	211,9	113,5	84,0	108,8	180,3
Niedersachsen	177,7	132,3	119,0	155,9	100,9	83,7	92,9	117,9	203,7	159,6	155,0	197,4	104,9	105,8	105,5	174,2
Bremen	167,0	—	(137,5)	164,6	102,5	71,8	91,4	114,7	220,0	210,3	(126,8)	217,7	93,7	—	93,7	172,4
Nordrhein-Westfalen	177,1	148,9	124,4	160,3	107,1	90,8	97,7	123,7	206,0	164,4	157,2	199,5	106,4	92,8	99,3	172,0
Hessen	180,9	148,3	131,1	163,2	100,3	85,5	93,4	118,5	207,7	165,2	142,5	201,5	107,6	88,5	99,8	179,5
Rheinland-Pfalz	160,7	151,9	118,1	146,0	90,7	85,0	87,1	110,7	212,4	173,9	154,3	205,9	104,8	91,3	98,0	176,3
Baden-Württemberg	164,9	147,4	129,8	145,6	104,3	87,3	96,4	116,8	208,1	172,5	141,1	199,6	119,3	96,7	108,8	175,3
Bayern	165,6	147,2	118,8	147,6	100,9	88,2	96,1	113,3	203,4	156,5	157,6	198,4	109,4	95,7	104,6	171,6
	Flachdruckgewerbe								**Textilindustrie**							
Schleswig-Holstein	206,6	(164,2)	(136,0)	198,0	106,2	93,1	100,1	146,7	180,9	139,1	131,4	153,9	101,0	92,0	100,5	119,4
Hamburg	224,3	(194,5)	168,0	209,1	115,2	99,6	109,1	170,1	169,5	160,2	143,1	157,2	123,1	105,2	117,6	127,7
Niedersachsen	194,5	—	(150,8)	182,7	—	112,1	112,1	166,6	153,7	126,7	117,3	131,5	102,9	89,9	100,6	115,7
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	156,5	138,8	133,3	144,6	106,5	93,5	100,8	121,4
Nordrhein-Westfalen	207,5	.	151,1	194,3	111,1	94,9	99,2	144,3	173,1	151,9	127,2	157,4	121,9	94,7	117,7	136,0
Hessen	201,2	148,6	138,3	175,9	107,8	93,3	100,4	140,7	151,5	149,6	124,2	146,9	111,1	90,3	108,3	130,2
Rheinland-Pfalz	186,3	(141,9)	(130,9)	174,0	103,5	79,0	90,7	156,3	147,9	133,3	120,2	133,4	94,1	78,5	90,6	105,7
Baden-Württemberg	217,9	190,4	135,4	203,0	110,1	101,0	106,6	170,6	159,6	137,8	121,6	138,2	113,5	96,7	111,2	119,9
Bayern	191,7	156,3	145,7	183,5	108,8	91,8	99,9	148,1	149,3	133,4	115,8	133,7	116,8	93,0	112,8	121,2
	Bekleidungsindustrie								**Ledererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	151,5	130,6	(84,6)	147,2	96,7	85,0	93,5	102,1	169,1	167,2	158,1	163,9	135,6	115,1	120,6	151,9
Hamburg	164,2	161,7	144,8	159,9	112,4	103,3	109,4	120,9	(180,0)	177,2	(176,0)	177,4	.	.	.	177,4
Niedersachsen	155,7	150,8	120,0	152,7	103,4	90,2	102,6	110,3	147,6	166,5	142,9	149,4	(105,4)	99,5	99,8	141,0
Bremen	166,5	(133,8)	(115,0)	161,4	97,6	83,7	96,9	105,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	168,8	142,0	122,3	160,6	112,1	98,4	110,1	116,1	181,2	151,6	118,1	157,1	109,7	96,8	104,6	149,0
Hessen	158,4	128,9	112,6	151,6	100,6	91,3	99,8	106,8	182,1	153,8	128,4	170,8	125,6	93,1	120,0	159,6
Rheinland-Pfalz	148,7	133,7	120,2	140,6	91,0	71,7	88,4	96,1	136,3	159,3	99,5	150,9	105,0	82,0	102,0	137,9
Baden-Württemberg	150,7	147,4	117,1	145,7	99,1	86,4	97,4	101,5	181,0	167,2	147,2	175,6	125,8	110,3	117,1	167,8
Bayern	161,7	134,9	119,4	156,9	102,7	78,6	101,2	111,5	166,8	167,4	145,8	160,4	116,6	106,0	108,9	147,9
	Lederverarbeitende Industrie								**Schuhindustrie**							
Schleswig-Holstein	174,9	(113,2)	(88,4)	154,9	(105,1)	(68,8)	(100,1)	128,5	165,5	127,2	111,6	142,0	108,9	92,6	105,1	121,2
Hamburg	151,2	—	(112,4)	147,6	(109,9)	(96,1)	(105,2)	140,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	148,9	(124,5)	105,6	139,4	104,0	92,6	95,6	112,1	159,0	138,9	101,4	142,5	102,1	77,5	91,9	114,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	163,6	151,6	128,8	156,4	106,2	88,5	92,7	124,4	174,9	148,8	103,0	153,7	118,6	89,2	105,5	127,5
Hessen	166,0	149,3	125,0	162,7	115,6	86,9	106,0	128,0	174,8	153,7	118,7	166,7	124,7	95,9	117,8	133,5
Rheinland-Pfalz	138,4	130,4	95,8	129,0	82,2	59,4	68,6	89,1	173,5	140,3	115,0	146,6	119,9	81,8	105,7	122,7
Baden-Württemberg	169,7	146,1	126,5	156,4	108,7	91,9	99,3	121,3	182,0	158,5	108,1	162,6	121,4	84,4	110,4	132,4
Bayern	152,6	117,5	(106,7)	145,5	96,0	73,7	88,6	108,9	178,9	148,0	111,0	160,2	120,0	82,3	111,4	131,7
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie[1])								**Braugewerbe[1])**							
Schleswig-Holstein	151,7	140,2	130,3	141,8	102,4	93,6	95,0	118,8	170,7	154,7	155,0	166,9	.	(109,1)	(109,1)	159,7
Hamburg	188,5	173,1	163,9	173,8	119,0	111,4	114,5	147,4	191,1	179,3	171,1	193,7	(132,7)	—	(132,7)	193,6
Niedersachsen	151,2	137,6	127,5	139,2	106,2	95,0	97,7	121,7	178,5	163,1	151,3	171,4	(68,2)	120,2	118,8	167,0
Bremen	196,3	180,3	160,0	183,9	126,9	92,1	122,9	148,5	188,3	184,0	173,7	181,1	—	132,3	132,3	176,6
Nordrhein-Westfalen	163,6	143,0	134,3	149,5	89,0	93,3	92,3	116,1	181,8	172,4	149,7	173,1	.	117,7	117,9	162,7
Hessen	140,9	119,1	123,1	132,0	65,1	81,3	69,6	86,6	176,1	162,6	159,6	173,8	—	128,4	128,4	171,1
Rheinland-Pfalz	154,4	135,5	120,6	138,8	80,2	81,5	81,1	112,4	172,3	165,2	145,0	167,2	110,1	112,7	111,4	163,1
Baden-Württemberg	159,8	127,1	124,1	137,1	77,6	84,9	79,8	91,3	181,4	177,0	163,0	177,8	(116,9)	113,3	113,3	174,0
Bayern	155,9	140,8	132,6	145,3	85,6	93,3	89,4	116 ,3	167,4	160,0	150,7	166,4	121,2	122,1	121,9	161,8
	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie								**Kunststoffverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	162,5	150,7	114,5	154,8	101,2	82,5	91,4	145,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	202,2	(181,5)	(149,4)	195,3	(114,3)	(104,5)	(109,5)	191,2	197,7	174,4	160,5	177,5	139,5	116,8	120,5	146,3
Niedersachsen	159,7	131,7	(120,2)	153,4	(117,4)	86,5	91,7	140,3	146,2	131,2	132,2	135,2	92,5	95,2	94,8	118,1
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	164,8	159,4	.	159,6	94,3	.	93,4	128,2	168,5	156,5	138,9	156,8	100,3	100,9	100,7	135,6
Hessen	149,8	(120,3)	—	145,6	—	(100,0)	(100,0)	143,7	148,1	138,0	114,9	136,9	86,5	71,0	79,8	107,1
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	172,8	168,8	127,2	161,9	96,4	95,4	95,6	145,1
Baden-Württemberg	160,2	144,5	128,4	147,2	107,4	106,6	106,9	127,7	192,6	182,8	132,2	176,1	117,1	85,7	102,8	139,2
Bayern	147,7	129,1	116,4	136,8	98,5	91,2	97,0	111,2	162,9	141,8	136,0	148,6	98,5	94,3	96,8	123,8

[1]) In den Durchschnittsangaben für »Männliche Arbeiter zusammen« und »Alle Arbeiter« sind die Verdienste des Fahrpersonals enthalten.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste in DM								
Eisenschaffende Industrie								
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	102,43	97,35	85,13	98,11	(75,56)	55,64	60,49	97,26
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	110,85	110,50	97,90	108,25	76,55	63,45	71,37	107,79
Hessen	90,19	82,20	70,83	80,60	(51,77)	—	(51,77)	80,47
Rheinland-Pfalz	100,85	97,29	76,43	94,57	55,00	35,67	40,95	93,46
Baden-Württemberg	110,66	95,82	75,36	91,99	(43,71)	44,37	44,26	89,15
Bayern	90,57	94,68	76,03	91,59	(66,67)	(67,67)	(66,72)	89,67
Gießerei-Industrie								
Schleswig-Holstein	91,36	80,91	70,62	82,86	.	.	.	82,86
Hamburg	102,25	97,54	78,96	94,25	(76,00)	(60,00)	(72,00)	94,17
Niedersachsen	97,60	93,11	76,33	91,54	71,26	53,95	65,75	90,72
Bremen	101,36	89,64	83,14	93,23	—	—	—	93,23
Nordrhein-Westfalen	104,51	99,76	84,56	96,82	64,09	51,56	58,21	95,07
Hessen	86,48	79,93	68,06	80,56	51,41	47,50	50,90	79,50
Rheinland-Pfalz	94,11	89,98	65,08	87,64	67,33	46,81	66,72	87,07
Baden-Württemberg	105,54	100,63	83,86	97,40	73,29	(58,00)	68,14	96,31
Bayern	84,02	84,16	67,30	80,87	53,29	(44,34)	52,40	79,03
Chemische Industrie								
Schleswig-Holstein	79,91	68,80	61,77	69,53	42,88	38,73	41,84	59,59
Hamburg	105,70	92,29	80,52	95,88	66,18	54,26	59,44	82,71
Niedersachsen	96,33	87,01	84,13	89,05	51,96	57,12	55,74	79,48
Bremen	104,15	93,54	74,65	93,93	54,43	47,82	50,79	87,67
Nordrhein-Westfalen	97,28	90,03	80,27	91,67	56,07	49,67	52,29	84,21
Hessen	95,52	84,76	72,74	88,23	55,14	50,61	53,08	80,17
Rheinland-Pfalz	96,66	90,96	82,23	90,72	46,30	43,62	44,38	83,84
Baden-Württemberg	87,35	77,93	74,49	80,89	55,29	46,87	50,10	71,59
Bayern	83,89	78,47	71,11	78,22	49,55	46,04	47,82	69,48
Keramische Industrie								
Schleswig-Holstein	95,85	94,36	79,26	88,46	54,30	52,08	53,29	70,79
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	80,87	77,26	65,51	75,57	48,63	44,77	46,31	63,45
Bremen	86,61	89,37	76,68	85,79	58,34	49,94	57,41	74,17
Nordrhein-Westfalen	102,20	96,67	83,25	94,43	57,46	56,96	57,25	85,20
Hessen	85,93	95,10	68,39	85,70	53,42	42,79	49,78	69,88
Rheinland-Pfalz	89,02	79,26	68,18	79,33	51,10	44,52	48,44	68,52
Baden-Württemberg	88,74	78,49	73,05	80,16	53,95	43,46	49,84	67,13
Bayern	82,64	75,92	66,43	76,33	48,55	42,42	46,05	60,80
Baugewerbe								
Schleswig-Holstein	87,45	75,11	67,18	78,55	.	.	.	78,55
Hamburg	99,50	98,82	86,57	96,64	56,80	(48,00)	56,15	95,92
Niedersachsen	86,61	75,88	66,98	76,96	—	—	—	76,96
Bremen	95,78	99,20	79,86	88,25	—	—	—	88,25
Nordrhein-Westfalen	94,86	87,33	76,29	86,98	.	.	.	86,96
Hessen	94,81	85,29	76,80	86,90	—	—	—	86,90
Rheinland-Pfalz	86,32	74,95	64,25	74,74	(34,63)	(33,65)	34,10	74,71
Baden-Württemberg	92,08	81,60	72,25	83,04	—	—	—	83,04
Bayern	85,92	82,26	68,27	76,13	—	(53,86)	(53,86)	76,10
Holzverarbeitende Industrie								
Schleswig-Holstein	68,05	61,08	44,62	62,19	39,53	33,26	34,53	55,79
Hamburg	79,33	52,46	51,43	73,85	(69,00)	34,69	35,15	65,67
Niedersachsen	72,94	67,99	58,71	68,59	52,41	42,92	44,16	63,93
Bremen	80,06	78,56	62,86	78,09	(57,88)	(45,14)	53,44	73,56
Nordrhein-Westfalen	78,42	68,31	52,62	69,75	53,99	44,76	45,81	67,42
Hessen	76,03	69,55	57,04	71,30	51,27	48,22	49,53	69,82
Rheinland-Pfalz	70,46	62,22	48,78	62,39	42,85	38,40	39,30	58,62
Baden-Württemberg	74,21	64,89	52,20	68,06	41,74	40,40	40,92	63,66
Bayern	68,60	61,26	54,80	64,64	47,61	39,99	41,97	59,71

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
Nichteisenmetallindustrie								
Schleswig-Holstein	97,94	76,17	.	82,36	(46,82)	.	(46,82)	79,32
Hamburg	94,47	102,63	82,32	96,56	—	(53,10)	(53,10)	96,24
Niedersachsen	84,03	81,03	75,63	81,06	54,86	50,07	53,33	79,64
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	93,33	89,58	79,63	88,13	54,87	51,33	52,03	86,21
Hessen	85,48	81,45	71,41	81,90	53,85	55,04	54,37	79,49
Rheinland-Pfalz	81,17	80,73	67,77	79,67	—	—	—	79,67
Baden-Württemberg	89,25	88,21	73,44	85,99	59,67	53,96	56,08	82,93
Bayern	90,61	88,31	74,11	86,13	58,14	44,52	56,35	83,23
Metallverarbeitende Industrie								
Schleswig-Holstein	89,88	81,94	66,20	86,11	52,26	46,92	49,07	81,92
Hamburg	99,92	87,49	72,39	94,47	65,52	57,43	58,97	91,28
Niedersachsen	89,08	84,72	74,91	86,10	55,78	52,42	54,51	79,55
Bremen	93,89	86,46	74,53	91,32	65,36	53,09	61,49	89,71
Nordrhein-Westfalen	94,03	85,37	66,65	86,68	51,61	48,07	49,39	82,07
Hessen	90,35	84,17	68,14	86,79	62,75	53,78	59,05	83,97
Rheinland-Pfalz	84,09	78,78	61,02	79,49	49,45	41,06	44,95	73,14
Baden-Württemberg	96,47	90,86	71,73	91,60	63,67	52,79	58,05	85,38
Bayern	86,15	82,96	63,87	83,10	53,39	45,50	51,34	74,60
Industrie der Steine und Erden								
Schleswig-Holstein	88,98	80,45	76,02	80,47	(64,36)	(41,00)	(55,28)	79,60
Hamburg	102,95	86,36	85,51	90,74	—	(44,00)	(44,00)	90,63
Niedersachsen	89,59	81,84	74,21	80,03	63,51	51,77	58,40	79,33
Bremen	101,93	98,45	82,70	92,43	—	(60,04)	(60,04)	91,86
Nordrhein-Westfalen	98,29	96,90	79,91	91,59	53,45	54,71	54,47	90,97
Hessen	87,70	83,08	75,71	81,69	(61,16)	52,40	53,99	81,21
Rheinland-Pfalz	84,85	85,71	73,43	82,55	51,96	46,21	47,55	82,10
Baden-Württemberg	90,89	87,83	73,28	81,02	56,23	52,44	53,03	79,55
Bayern	73,68	70,56	61,10	67,54	58,46	48,54	50,33	66,31
Glasindustrie								
Schleswig-Holstein	109,74	60,20	42,40	81,13	(52,38)	36,94	39,58	64,48
Hamburg	83,16	70,53	62,89	70,75	50,65	42,91	44,75	65,43
Niedersachsen	86,58	74,69	63,59	74,69	44,91	43,84	44,45	69,90
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	99,61	87,52	62,82	82,98	52,78	50,08	50,38	75,72
Hessen	100,41	84,89	57,38	85,12	48,38	40,50	44,74	72,50
Rheinland-Pfalz	99,10	84,41	63,78	83,98	55,98	46,59	51,60	77,71
Baden-Württemberg	88,98	85,63	68,07	81,11	44,84	42,68	43,33	72,85
Bayern	91,53	79,51	49,46	74,69	46,10	42,35	43,55	65,32
Sägeindustrie								
Schleswig-Holstein	78,24	74,23	76,89	76,36	.	(58,00)	(58,00)	75,39
Hamburg	101,86	81,35	72,31	81,06	(54,67)	49,85	50,19	75,97
Niedersachsen	66,72	64,25	54,98	62,13	(45,88)	46,99	46,89	60,78
Bremen	96,84	84,71	67,85	86,02	—	(44,09)	(44,09)	84,99
Nordrhein-Westfalen	76,92	69,02	56,08	66,96	50,22	46,74	47,67	65,34
Hessen	71,21	66,85	62,28	66,73	47,72	43,59	44,62	64,62
Rheinland-Pfalz	69,77	64,50	53,39	62,02	45,06	41,04	41,90	60,92
Baden-Württemberg	70,48	65,00	58,90	63,46	(41,72)	44,20	44,06	61,91
Bayern	67,28	62,32	57,22	60,86	46,34	43,34	44,22	60,23
Papiererzeugende Industrie								
Schleswig-Holstein	67,29	58,13	54,80	58,81	45,20	40,94	43,87	56,12
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	73,67	64,18	55,41	64,51	42,81	41,39	41,92	61,73
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	96,42	86,45	79,07	85,07	56,54	51,83	53,71	80,26
Hessen	81,94	69,66	58,31	69,92	47,80	38,00	44,15	65,87
Rheinland-Pfalz	78,08	65,83	63,81	67,81	49,16	40,56	43,40	64,64
Baden-Württemberg	90,81	74,47	69,02	74,66	44,54	43,67	44,40	69,18
Bayern	79,57	69,28	65,50	69,34	46,15	47,11	46,57	66,37

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter
	Arbeiter			Arbeiter zus.	Arbeiter		Arbeiter zus.		Arbeiter			Arbeiter zus.	Arbeiter		Arbeiter zus.	
	Fach-	angelernte	Hilfs-		Fach- und angel.	Hilfs-			Fach-	angelernte	Hilfs-		Fach- und angel.	Hilfs-		
noch: **Durchschnittliche Bruttowochenverdienste in DM**																
	Papierverarbeitende Industrie								**Buchdruckgewerbe**							
Schleswig-Holstein	88,19	64,33	55,44	73,02	48,17	35,46	44,49	55,24	105,11	(94,25)	75,83	103,54	51,07	39,00	47,86	90,70
Hamburg	98,09	91,35	82,96	90,03	55,96	45,98	52,89	61,91	111,09	111,31	79,15	107,89	53,71	41,29	51,81	89,90
Niedersachsen	87,99	67,53	56,62	76,96	48,31	40,66	44,78	57,36	103,63	84,03	81,12	100,79	50,28	50,76	50,58	87,51
Bremen	85,77	—	(65,00)	84,00	53,58	34,05	46,11	58,06	110,69	102,60	(61,85)	109,19	45,31	—	45,31	85,30
Nordrhein-Westfalen	89,53	75,56	63,22	81,19	49,36	41,92	45,09	59,28	104,78	82,08	78,83	101,27	51,34	44,66	47,83	86,02
Hessen	89,58	72,06	65,31	80,62	45,39	38,09	41,99	55,04	105,79	88,23	71,31	102,61	52,25	43,82	48,87	90,61
Rheinland-Pfalz	74,85	72,81	53,09	67,92	40,30	36,97	38,23	49,69	108,65	90,86	73,04	104,58	49,65	44,21	46,93	88,08
Baden-Württemberg	81,83	73,65	62,36	72,36	47,59	39,94	44,05	55,19	108,38	91,31	74,73	104,21	60,70	49,34	55,42	90,93
Bayern	79,51	69,19	56,37	70,15	45,19	39,74	43,13	51,82	103,91	80,48	79,30	101,24	54,70	46,22	51,64	86,73
	Flachdruckgewerbe								**Textilindustrie**							
Schleswig-Holstein	124,28	(98,50)	(73,00)	117,86	61,53	46,16	53,84	82,68	84,91	70,23	64,97	74,74	45,53	48,89	45,69	55,54
Hamburg	110,21	(96,43)	92,88	102,87	53,46	47,77	51,27	82,19	82,93	79,81	71,49	77,95	54,39	47,19	52,21	58,23
Niedersachsen	93,59	—	(75,67)	88,91	—	45,18	45,18	77,35	64,99	58,88	58,87	60,72	45,69	41,46	44,97	52,54
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	79,95	70,91	66,75	73,31	51,38	45,30	48,70	59,98
Nordrhein-Westfalen	104,61	.	74,15	98,01	53,20	43,78	46,21	69,77	81,68	71,19	59,69	74,00	51,90	40,67	50,19	60,56
Hessen	107,69	84,81	73,59	95,17	55,34	46,43	50,70	73,68	75,86	71,68	58,97	70,89	52,00	40,26	50,38	61,79
Rheinland-Pfalz	95,21	(71,17)	(67,66)	88,95	55,05	37,46	45,34	79,53	73,80	62,48	61,81	65,07	41,46	35,34	40,10	48,40
Baden-Württemberg	113,24	99,67	72,15	105,94	56,18	50,56	54,03	88,17	74,57	65,88	58,04	65,75	49,30	42,90	48,43	53,65
Bayern	97,16	81,66	74,81	93,39	51,41	45,91	48,62	73,91	66,11	61,07	53,36	60,67	48,16	39,60	46,76	52,05
	Bekleidungsindustrie								**Ledererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	73,76	55,88	(36,20)	69,99	43,61	31,36	39,76	44,15	82,93	81,89	75,94	79,69	60,90	54,32	56,12	72,94
Hamburg	76,74	78,57	66,53	75,58	51,26	44,64	48,99	54,83	(76,70)	73,38	(68,94)	72,55	—	—	—	72,55
Niedersachsen	72,97	75,04	58,84	72,56	46,24	42,00	45,99	49,82	72,15	80,29	67,80	72,38	(53,80)	48,05	48,32	68,32
Bremen	77,52	(62,00)	(55,44)	75,31	43,82	36,89	43,45	47,55	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	79,78	66,66	58,88	75,91	47,74	43,75	47,18	50,30	86,87	74,38	56,67	75,58	46,71	41,03	44,46	70,28
Hessen	71,50	57,51	54,42	68,77	41,76	36,44	41,27	44,71	84,94	68,30	56,92	78,47	58,18	40,56	54,99	73,29
Rheinland-Pfalz	65,19	67,36	61,04	65,24	39,11	29,94	37,87	41,63	67,84	73,16	42,82	69,05	48,67	30,70	45,78	62,76
Baden-Württemberg	67,74	71,19	54,43	67,62	43,80	36,58	42,83	44,81	93,14	81,65	73,03	89,34	59,33	50,71	54,46	84,34
Bayern	76,54	62,25	57,72	74,17	44,31	34,56	43,70	48,94	79,68	83,31	70,61	77,98	56,29	46,38	48,95	70,49
	Lederverarbeitende Industrie								**Schuhindustrie**							
Schleswig-Holstein	85,38	(53,75)	(42,00)	75,03	(42,53)	(33,00)	(41,41)	57,49	81,40	62,14	52,05	69,03	51,66	39,50	48,61	57,28
Hamburg	69,63	—	(53,00)	68,12	(48,22)	(39,40)	(45,07)	64,09	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	71,09	(62,33)	52,11	67,19	48,20	42,61	44,09	52,49	74,90	66,25	49,25	67,74	46,64	34,97	41,76	52,98
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	78,42	77,27	62,65	75,42	48,46	40,69	42,54	58,53	81,89	68,18	46,79	71,13	56,69	41,13	49,65	59,52
Hessen	80,39	68,47	61,99	78,59	53,08	37,73	47,74	59,20	76,14	69,57	44,62	72,96	53,25	39,22	49,77	57,03
Rheinland-Pfalz	67,07	66,82	46,28	63,20	38,51	24,93	30,06	40,49	77,62	64,46	48,59	64,99	55,62	37,77	48,93	55,80
Baden-Württemberg	79,88	65,20	56,24	72,01	50,04	42,22	45,69	55,82	84,50	70,77	49,93	74,18	56,82	39,11	51,51	61,19
Bayern	71,35	50,30	(50,44)	67,40	40,64	33,54	38,39	48,30	82,89	68,24	52,00	74,22	57,11	39,56	53,12	62,05
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie[1]								**Braugewerbe**[1]							
Schleswig-Holstein	80,86	77,18	72,09	77,37	50,81	43,87	44,93	60,25	90,06	79,33	77,11	85,56	.	(58,00)	(58,00)	82,19
Hamburg	95,37	84,66	79,90	85,82	53,14	50,35	51,49	69,73	94,57	85,24	82,62	94,60	(65,00)	—	(65,00)	94,55
Niedersachsen	79,65	69,77	65,96	72,50	48,36	42,30	43,73	59,25	100,92	92,59	84,74	98,65	(36,50)	64,99	64,26	95,58
Bremen	94,67	85,25	75,03	87,79	55,60	41,07	53,94	67,44	97,93	93,71	89,06	96,17	—	63,93	63,93	92,90
Nordrhein-Westfalen	86,01	72,39	68,60	77,52	40,75	43,42	42,82	56,32	96,04	91,40	76,79	94,54	.	55,48	55,72	86,33
Hessen	74,27	61,19	63,43	69,71	28,04	39,01	30,87	40,16	97,19	85,01	83,53	99,20	—	58,98	58,98	96,31
Rheinland-Pfalz	79,40	72,09	61,56	72,34	34,41	34,44	34,43	53,08	94,94	87,63	82,48	97,33	59,71	58,60	59,13	94,22
Baden-Württemberg	81,49	58,21	58,24	66,54	32,98	37,83	34,44	40,30	96,87	97,73	89,73	102,67	(53,00)	56,19	56,16	99,57
Bayern	80,18	73,01	67,16	74,91	37,88	44,57	41,07	56,37	88,03	86,04	81,04	93,26	65,73	59,82	60,55	89,45
	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie								**Kunststoffverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	79,83	74,05	56,42	76,09	48,12	42,05	45,05	71,29	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	94,80	(85,89)	(71,44)	91,80	(52,80)	(46,80)	(49,80)	89,75	97,52	83,42	76,57	85,60	64,91	56,33	57,78	70,33
Niedersachsen	78,20	61,58	(55,64)	74,35	(29,11)	35,44	34,08	63,93	77,00	65,88	63,32	67,80	42,63	43,91	43,72	57,12
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	82,51	71,81	.	78,26	39,97	.	39,84	58,68	85,67	73,51	69,25	76,08	43,73	42,82	43,17	62,68
Hessen	67,98	(60,17)	—	66,96	—	(22,63)	(22,63)	63,41	72,01	63,49	50,51	63,67	39,15	32,71	36,39	49,29
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	90,49	83,56	56,77	79,66	43,67	42,84	42,99	69,76
Baden-Württemberg	74,13	65,89	58,70	67,69	40,58	45,79	43,79	55,42	94,86	87,25	64,77	85,25	56,62	40,97	49,44	67,17
Bayern	70,71	65,15	57,24	66,87	45,45	43,20	44,99	52,53	84,20	66,26	65,89	72,46	47,91	44,32	46,41	59,85

[1] In den Durchschnittsangaben für »Männliche Arbeiter zusammen« und »Alle Arbeiter« sind die Verdienste des Fahrpersonals enthalten.

2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter*)

a) erfaßte Gewerbegruppen zusammen 1948—1952

1938 = 100

Jahr Monat	Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
1948	84,8	83,8	84,8	128,6	140,5	129,8	109,1	117,8	110,0
1949	93,2	91,8	93,1	148,9	168,4	151,0	138,7	154,6	140,6
1950	96,8	95,4	96,7	159,4	181,5	161,9	154,3	173,1	156,6
1951	95,8	93,0	95,5	183,0	208,3	185,8	175,2	193,8	177,4
1952	95,8	94,0	95,6	197,4	220,4	199,8	189,0	207,3	191,0
1950 März	95,0	92,2	94,8	151,2	176,1	153,7	143,6	162,3	145,5
Juni	97,3	93,7	97,0	152,8	177,8	155,2	148,6	166,7	150,4
September	99,4	96,4	99,2	157,7	183,1	160,2	156,8	176,5	158,8
Dezember	97,1	94,1	96,9	164,9	193,0	167,7	160,1	181,6	162,3
1951 März	96,4	92,9	96,1	171,0	198,0	173,6	164,8	184,0	166,6
Juni	98,1	91,8	97,3	183,3	215,8	186,6	179,8	198,1	181,4
September	96,2	90,2	95,5	184,8	215,7	187,8	177,9	194,6	179,2
1952 Februar ..	95,4	90,0	94,8	189,0	219,2	191,9	180,4	197,3	181,7
Mai	97,3	90,4	96,4	191,8	222,0	194,7	186,6	200,6	187,5
August ...	98,9	92,1	98,1	193,1	222,2	195,8	191,1	204,6	191,9
November	98,9	96,0	98,6	196,4	224,7	199,0	193,9	215,6	196,0

b) in den einzelnen Gewerbegruppen 1950—1952

1938 = 100

Jahr Monat	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste: Stundenverdienste	Bruttoverdienste: Wochenverdienste	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste: Stundenverdienste	Bruttoverdienste: Wochenverdienste	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste: Stundenverdienste	Bruttoverdienste: Wochenverdienste	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste: Stundenverdienste	Bruttoverdienste: Wochenverdienste	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste: Stundenverdienste	Bruttoverdienste: Wochenverdienste	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste: Stundenverdienste	Bruttoverdienste: Wochenverdienste
	Eisenschaffende Industrie			Nichteisenmetall-Industrie			Gießerei-Industrie			Metallverarbeitende Industrie			Chemische Industrie			Industrie der Steine und Erden		
1950 März	94,7	149,4	141,5	101,7	142,3	144,8	95,0	166,1	157,9	93,6	141,3	132,2	99,8	155,0	154,7	98,6	184,0	181,5
Juni	95,7	151,6	145,1	102,8	146,9	151,0	97,3	169,4	165,0	96,2	143,5	138,0	101,6	157,1	159,7	103,7	186,9	193,9
September	97,7	158,3	154,7	103,6	150,8	156,3	99,0	176,2	174,7	98,1	147,2	144,4	103,7	161,4	167,4	104,4	193,1	201,6
Dezember	96,6	164,2	158,5	103,7	155,1	160,9	99,3	183,1	181,9	96,9	153,2	148,5	102,4	172,8	177,0	101,2	199,4	201,8
1951 März	94,3	178,2	168,0	101,7	165,0	167,7	97,0	194,2	188,6	95,6	161,5	154,3	102,4	175,7	180,0	100,0	204,5	204,5
Juni	96,1	181,0	173,9	102,2	172,7	176,4	97,9	201,9	197,9	97,1	171,5	166,6	102,0	192,4	196,3	103,3	220,1	227,4
September	97,1	185,4	180,1	99,5	174,6	173,8	95,2	204,7	195,0	92,7	171,1	158,6	100,9	192,8	194,6	103,0	223,1	229,7
1952 Februar ..	96,8	192,8	186,7	97,8	177,6	173,7	96,7	213,5	206,8	94,4	177,6	167,7	100,3	193,6	194,2	98,6	223,7	220,6
Mai	96,1	198,4	190,6	100,0	179,5	179,5	96,1	213,7	205,5	95,4	179,0	170,8	98,2	196,0	192,6	102,5	230,1	235,8
August ...	98,1	204,7	200,8	101,4	181,5	184,1	95,8	215,3	206,5	97,2	180,0	175,0	101,3	197,1	199,8	104,0	233,5	242,7
November	98,6	211,7	208,8	102,8	184,0	189,1	95,0	216,9	206,3	96,7	182,4	176,4	100,8	203,5	205,1	102,7	236,0	242,4

*) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern.

2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

b) in den einzelnen Gewerbegruppen 1950—1952

1938 = 100

Jahr Monat	Wochenarbeitszeit	Brutto-verdienste: Stundenverdienste	Brutto-verdienste: Wochenverdienste
	Keramische Industrie		
1950 März	99,8	172,2	171,8
Juni	102,1	171,9	175,5
September	104,4	176,8	184,6
Dezember	104,5	188,7	197,3
1951 März	103,7	193,5	200,7
Juni	105,3	209,3	220,5
September	104,6	212,4	222,2
1952 Februar .	102,5	212,9	218,3
Mai	100,3	217,4	217,9
August ..	103,7	214,4	222,1
November	107,6	222,1	238,9
	Glasindustrie		
1950 März	97,6	198,7	194,0
Juni	98,2	204,5	200,9
September	91,8	224,3	205,9
Dezember	93,5	245,5	229,6
1951 März	91,9	247,0	227,0
Juni	90,7	266,6	241,8
September	91,6	269,9	247,1
1952 Februar .	89,6	271,0	242,9
Mai	89,0	270,8	241,0
August ..	89,4	271,7	243,0
November	89,9	278,5	250,2
	Baugewerbe		
1950 März	97,5	153,6	149,7
Juni	101,1	151,9	153,6
September	102,9	159,3	163,9
Dezember	94,3	166,9	157,3
1951 März	98,2	167,9	164,9
Juni	103,5	186,5	192,9
September	103,7	190,0	197,1
1952 Februar .	95,3	193,6	184,5
Mai	104,5	199,2	208,1
August ..	104,7	199,0	208,3
November	101,8	201,5	205,1
	Sägeindustrie		
1950 März	97,0	194,2	188,4
Juni	101,0	193,3	195,2
September	101,8	198,0	201,5
Dezember	98,6	205,0	202,1
1951 März	97,1	205,4	199,5
Juni	100,2	222,4	222,7
September	98,7	225,5	222,5
1952 Februar .	94,7	229,7	217,6
Mai	96,4	232,6	224,3
August ..	97,4	236,4	230,2
November	96,6	235,8	227,8
	Holzverarbeitende Industrie		
1950 März	96,0	168,5	161,7
Juni	98,3	169,4	166,4
September	101,7	172,0	174,9
Dezember	102,0	176,0	179,5
1951 März	98,2	180,0	176,7
Juni	97,5	193,1	188,3
September	97,3	191,7	189,4
1952 Februar .	93,3	201,1	187,5
Mai	91,6	202,2	185,2
August ..	96,7	201,8	195,1
November	101,2	206,5	209,0
	Papiererzeugende Industrie		
1950 März	103,0	170,2	175,3
Juni	101,7	177,7	180,8
September	102,5	185,8	190,5
Dezember	101,4	200,7	203,5
1951 März	100,2	205,3	205,8
Juni	101,6	228,2	231,9
September	101,7	233,8	237,8
1952 Februar .	99,1	232,2	230,1
Mai	96,7	229,6	222,0
August ..	91,5	227,1	207,8
November	99,4	233,5	232,1
	Papierverarbeitende Industrie		
1950 März	99,5	155,7	155,0
Juni	100,0	157,0	157,0
September	99,5	160,2	159,3
Dezember	101,6	167,5	170,2
1951 März	96,9	175,3	170,0
Juni	96,4	183,9	177,2
September	96,2	189,9	182,7
1952 Februar .	93,7	191,3	179,2
Mai	92,3	194,1	179,1
August ..	95,1	196,2	186,6
November	103,1	200,1	206,4
	Buchdruckgewerbe		
1950 März	103,5	144,7	149,7
Juni	102,8	146,4	150,4
September	103,3	147,9	152,7
Dezember	104,0	156,1	162,4
1951 März	100,6	162,1	163,0
Juni	99,9	173,1	173,0
September	100,5	174,6	175,5
1952 Februar .	102,0	175,3	178,9
Mai	103,0	177,7	183,1
August ..	103,5	179,8	186,0
November	105,7	179,3	189,5
	Flachdruckgewerbe		
1950 März	103,9	152,3	158,3
Juni	105,1	154,8	162,7
September	106,3	159,1	169,2
Dezember	102,7	168,0	172,5
1951 März	99,7	174,1	173,6
Juni	100,2	187,6	188,0
September	100,2	187,8	188,1
1952 Februar .	100,7	191,8	193,1
Mai	99,5	193,6	192,5
August ..	101,5	196,5	199,5
November	102,7	195,0	200,2
	Textilindustrie		
1950 März	101,9	171,4	174,6
Juni	100,4	172,6	173,4
September	104,2	179,4	187,0
Dezember	102,6	190,8	195,7
1951 März	100,6	194,7	195,9
Juni	99,5	211,4	210,4
September	95,1	211,1	200,7
1952 Februar .	95,5	212,9	203,3
Mai	89,4	214,2	191,5
August ..	96,5	214,9	207,3
November	103,7	217,6	225,6
	Bekleidungsindustrie		
1950 März	94,9	165,0	156,5
Juni	95,4	166,5	158,9
September	100,5	175,7	176,7
Dezember	97,6	181,3	176,8
1951 März	97,0	184,2	178,6
Juni	93,3	201,6	188,0
September	93,3	200,0	186,5
1952 Februar .	93,5	200,8	187,8
Mai	101,0	203,2	205,3
August ..	96,4	205,2	197,8
November	102,3	205,6	210,2
	Ledererzeugende Industrie		
1950 März	94,0	150,6	141,5
Juni	92,5	155,0	143,4
September	107,7	162,3	174,8
Dezember	107,6	167,4	180,1
1951 März	105,7	168,6	178,2
Juni	94,2	180,0	169,4
September	98,4	181,3	178,4
1952 Februar .	102,3	182,2	186,5
Mai	100,2	182,7	183,0
August ..	108,0	183,4	198,0
November	111,0	188,0	208,7
	Lederverarbeitende Industrie		
1950 März	93,0	150,0	139,4
Juni	93,0	150,2	139,7
September	99,4	154,8	153,9
Dezember	97,3	165,7	161,1
1951 März	94,1	166,7	156,9
Juni	87,8	172,5	151,5
September	94,2	179,4	169,0
1952 Februar .	90,9	180,1	163,6
Mai	93,7	182,6	171,0
August ..	94,6	185,2	175,1
November	99,1	190,4	188,6
	Schuhindustrie		
1950 März	94,3	156,4	147,6
Juni	97,2	158,2	153,9
September	101,9	160,3	163,3
Dezember	97,5	171,9	167,6
1951 März	97,4	174,5	169,9
Juni	80,6	190,3	153,3
September	91,6	189,8	173,9
1952 Februar .	94,0	191,4	179,9
Mai	100,7	194,3	195,6
August ..	100,0	195,9	195,8
November	103,4	207,1	213,1
	Nahrungs- u. Genußmittelindustrie		
1950 März	93,8	147,3	138,2
Juni	99,3	150,3	149,3
September	101,5	152,7	154,9
Dezember	97,7	162,5	158,8
1951 März	94,8	163,5	154,9
Juni	96,2	177,2	170,5
September	99,1	178,1	176,5
1952 Februar .	95,7	182,3	174,5
Mai	96,8	185,7	179,6
August ..	98,1	184,7	181,0
November	101,5	190,1	192,7
	Braugewerbe		
1950 März	100,9	124,1	125,2
Juni	112,4	127,1	142,8
September	105,4	134,1	141,3
Dezember	102,6	135,4	139,0
1951 März	103,4	136,0	140,5
Juni	110,9	153,2	169,9
September	110,0	154,2	169,6
1952 Februar .	102,3	153,3	156,9
Mai	109,2	162,4	177,3
August ..	111,0	169,7	188,4
November	102,1	164,9	168,4
	Musikinstrumenten- u. Spielwarenindust.		
1950 März	90,0	150,7	135,7
Juni	91,0	156,5	142,4
September	97,0	160,9	156,1
Dezember	95,0	167,3	158,9
1951 März	91,1	170,9	155,7
Juni	90,3	188,1	169,9
September	92,8	190,5	176,9
1952 Februar .	88,1	193,4	170,4
Mai	86,6	195,9	169,7
August ..	97,2	185,8	180,5
November	104,4	191,1	199,6
	Kunststoffverarbeitende Industrie		
1950 März	96,2	143,3	137,8
Juni	98,7	144,3	142,4
September	101,5	149,6	151,9
Dezember	97,2	157,7	153,3
1951 März	97,5	166,6	162,5
Juni	96,3	179,1	172,5
September	94,5	179,4	169,7
1952 Februar .	92,3	185,1	170,9
Mai	93,2	187,9	175,1
August ..	90,9	199,2	181,1
November	92,3	201,1	185,6

3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste im Kohlenbergbau 1938—1952

Jahr bzw. Jahresdurchschnitt[1])	Steinkohlenbergbau					Braunkohlenbergbau				
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter[2])	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[3]) je verfahrene Schicht	Barverdienst[3]) je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[4])	Durchschnittlich angelegte Arbeiter[2])	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[3]) je verfahrene Schicht	Barverdienst[3]) je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[4])
	Anzahl		RM/DM		1000 RM/DM	Anzahl		RM/DM		1000 RM/DM
1938	344 911	287,29	7,61	2 187	754 389	28 289	303,35	6,75	2 048	61 899
1939	342 873	283,09	8,48	2 400	823 055	28 067	310,97	6,89	2 144	64 238
1940	349 711	282,24	8,93	2 520	881 440	28 273	320,07	6,98	2 234	68 032
1941	355 074	285,75	9,37	2 678	950 780	27 821	326,02	7,33	2 391	71 043
1942	343 889	289,19	9,50	2 748	944 940	28 595	332,71	7,39	2 459	75 026
1943	323 245	284,56	9,74	2 771	895 873	27 627	335,47	7,45	2 498	73 906
1946	292 437	246,23	7,65	1 883	603 473	.	.	.	.	.
1947	344 506	264,82	8,96	2 372	882 565	.	.	.	.	.
1948	400 258	270,18	9,65	2 606	1 135 727	45 770	290,36	9,18	2 667	129 101
1949	419 816	272,42	10,70	2 914	1 363 587	42 368	292,84	9,89	2 895	135 054
1950	435 387	271,30	12,15	3 297	1 601 957	40 465	294,34	10,80	3 180	141 209
1951	447 638	272,86	14,28	3 896	1 952 789	40 836	296,79	12,72	3 775	169 525
1952	465 776	269 05	15,33	4 124	2 175 430	39 813	290,76	13,47	3 917	172 688

Quelle: Nachweisungen des Oberbergamtes, seit 1946 der deutschen Kohlenbergbauleitung. — [2]) Ohne Kriegsgefangene und Ostarbeiter. — [3]) Gedinge- oder Schichtlohn (ohne Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung), Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld. — [4]) Gesamteinkommen = Barverdienst zuzüglich Urlaubsentschädigung und Urlaubsabgeltung, Vergütung für die nicht verfahrenen Schichten, Trennungsgeld, Zuschüsse für Familienheimfahrten und Wert der Sachbezüge.

4. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1951 und 1952

Bergbauzweig Bergbaubezirk Land	1951						1952					
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1]) je verfahrene Schicht	Barverdienst[1]) je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[2]) je vergütete Schicht	Gesamteinkommen[2]) je angelegten Arbeiter	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1]) je verfahrene Schicht	Barverdienst[1]) je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[2]) je vergütete Schicht	Gesamteinkommen[2]) je angelegten Arbeiter
	Anzahl		DM				Anzahl		DM			
Steinkohlenbergbau												
Nordzone	447 638	273	14,28	3 896	14,62	4 362	465 776	269	15,33	4 124	15,66	4 671
Ruhr	410 864	273	14,26	3 895	14,62	4 365	426 808	269	15,30	4 115	15,65	4 667
Aachen	26 196	271	14,40	3 895	14,49	4 271	27 834	272	15,51	4 214	15,58	4 664
Niedersachsen	10 578	270	14,66	3 956	15,18	4 473	11 134	268	15,71	4 210	16,24	4 809
Pechkohlenbergbau												
Bayern	7 576	275	12,73	3 500	13,12	4 004	7 585	273	13,43	3 670	13,81	4 187
Braunkohlenbergbau												
Nordzone	25 866	304	13,21	4 019	13,41	4 381	24 971	298	14,01	4 180	14,22	4 597
Rheinland	20 132	305	13,53	4 123	13,71	4 493	19 932	298	14,30	4 263	14,48	4 687
Helmstedt	5 734	302	12,08	3 652	12,34	3 988	5 039	299	12,89	3 855	13,15	4 242
Hessen	4 961	286	11,15	3 191	11,20	3 507	4 923	277	11,88	3 293	12,10	3 633
Bayern	2 433	308	10,46	3 225	10,63	3 484	2 334	296	10,91	3 225	11,11	3 537
Eisenerzbergbau												
Niedersachsen	7 840	277	11,37	3 154	11,40	3 423	8 689	278	12,28	3 412	12,29	3 707
Nordrhein-Westfalen[4])	7 604	279	11,62	3 236	11,59	3 474	758	274	12,61	3 455	12,55	3 738
Hessen	2 784	271	10,97	2 975	10,92	3 282	2 908	273	11,87	3 242	11,84	3 534
Bayern	1 535	273	10,76	2 938	11,17	3 376	1 812	279	11,93	3 228	12,04	3 676
Rheinland-Pfalz	3 186	257	11,52	3 068	11,45	3 352	3 383	269	12,21	3 286	12,16	3 587
Metallerzbergbau												
Niedersachsen	2 153	276	12,37	3 408	12,54	3 790	2 249	274	13,06	3 576	13,14	3 970
Nordrhein-Westfalen[4])	1 231	262	14,92	3 907	15,47	4 437	1 239	256	17,26	4 410	17,90	5 980
Hessen	989	274	11,43	3 138	11,48	3 393	1 247	268	12,92	3 466	12,88	3 766
Rheinland-Pfalz	1 315	266	11,44	3 153	11,39	3 416	1 238	264	12,42	3 283	12,38	3 576
Kali- u. Steinsalzbergbau[3])												
Niedersachsen	9 517	293	11,59	3 392	11,66	3 655	10 484	290	12,24	3 549	12,19	3 817
Hessen	3 857	300	11,90	3 570	12,04	3 931	4 138	297	12,42	3 685	12,35	3 966
Erdölbergbau												
Niedersachsen	7 629	302	10,48	3 165	10,60	3 419	7 578	301	11,44	3 447	11,53	7 728
Schleswig-Holstein	447	308	10,65	3 284	10,59	3 473	517	313	11,80	3 693	11,76	3 925
Hamburg	208	292	11,26	3 289	11,38	3 590	192	290	12,26	3 551	12,28	3 893

Quelle: Deutsche Kohlenbergbauleitung bzw. die beteiligten Oberbergämter. — [1]) Gedinge- oder Schichtlohn (ohne Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung), Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld. — [2]) Gesamteinkommen = Barverdienst zuzüglich Urlaubsentschädigung und Urlaubsabgeltung, Vergütung für die nicht verfahrenen Schichten und Wert der Sachbezüge. — [3]) Ohne Salinen. — [4]) Nur Oberbergamtsbezirk Dortmund.

5. Durchschnittliche Monatsverdienste der Angestellten im Mai 1949*)

DM

Vorbemerkung: Da die Ergebnisse der Lohn- und Gehaltsstrukturerhebung 1951/52 noch nicht vorliegen, muß auf die Ergebnisse der Angestelltenverdiensterhebung 1949, die im Stat. Jahrbuch 1952 veröffentlicht sind, zurückgegriffen werden. Im Jahrbuch 1953 wird nur die erste dieser Tabellen wiederholt.

Wirtschafts- (Gewerbe-) Gruppe	Männliche Angestellte								Weibliche Angestellte							
	Leistungsgruppe[1])				insgesamt	davon			Leistungsgruppe[1])				insgesamt	davon		
						kaufm. Angestellte	techn. Angestellte	Meister						kaufm. Angestellte	techn. Angestellte	Meister
	I	II	III	IV					I	II	III	IV				
Industrie																
Eisenschaffende Industrie																
brutto	236	268	397	477	389	358	379	476	176	220	319	403	247	248	236	.
netto	207	232	341	406	334	309	327	401	153	186	264	326	207	208	198	.
Nichteisenmetallindustrie																
brutto	241	284	389	480	377	345	397	411	197	229	289	395	244	245	233	.
netto	208	246	337	408	325	298	341	353	170	193	239	324	205	206	193	.
Gießerei-Industrie																
brutto	214	268	396	477	380	344	386	433	171	213	287	358	232	232	225	280
netto	189	231	340	404	326	295	332	369	149	181	238	296	196	196	189	244
Metallverarbeitende Industrie																
brutto	225	281	376	473	370	342	383	403	177	219	291	384	232	233	211	285
netto	197	243	325	402	318	295	329	346	153	186	242	312	196	197	179	239
Chemische Industrie																
brutto	289	336	420	498	389	369	391	433	217	254	322	418	266	263	280	297
netto	251	291	358	420	333	317	335	369	184	214	264	336	222	220	231	247
Baugewerbe																
brutto	208	290	394	484	392	342	422	406	171	236	309	430	259	259	253	200
netto	181	251	339	414	337	297	362	348	148	198	259	349	217	217	216	169
Holzgewerbe																
brutto	233	252	335	440	333	309	358	350	169	200	263	343	225	225	235	200
netto	205	216	290	376	287	266	307	304	147	171	219	282	190	190	196	168
Textilindustrie																
brutto	254	286	363	482	352	348	376	348	181	225	299	436	236	236	227	280
netto	220	249	313	406	303	299	322	301	157	190	248	354	199	199	193	231
Nahrungs- und Genußmittelindustrie																
brutto	233	279	366	460	349	339	350	377	176	207	278	365	225	223	235	256
netto	205	242	315	389	300	292	301	323	153	176	232	297	190	189	197	215
zusammen																
brutto	**245**	**289**	**380**	**475**	**370**	**345**	**385**	**397**	**185**	**224**	**295**	**391**	**239**	**239**	**237**	**278**
netto	**214**	**250**	**327**	**403**	**318**	**297**	**331**	**340**	**159**	**189**	**245**	**318**	**201**	**201**	**199**	**231**
Handel																
Großhandel																
brutto	219	253	351	447	317	316	312	365	171	206	266	368	220	220	203	214
netto	190	219	303	379	273	272	268	312	149	175	222	300	186	187	173	182
Einzelhandel																
brutto	207	233	332	426	291	288	278	374	165	188	259	366	202	202	171	298
netto	180	201	286	360	250	248	240	323	143	162	217	298	173	173	146	246
zusammen																
brutto	**213**	**243**	**343**	**438**	**306**	**304**	**295**	**370**	**168**	**195**	**262**	**367**	**210**	**210**	**181**	**291**
netto	**185**	**210**	**296**	**371**	**263**	**261**	**254**	**318**	**145**	**167**	**220**	**299**	**179**	**179**	**155**	**241**
Bankgewerbe																
brutto	247	264	333	447	342	344	281	332	180	218	272	359	249	250	190	.
netto	217	229	289	384	296	298	245	287	156	186	228	294	210	210	164	.
Versicherungswesen																
brutto	241	284	376	487	346	346	351	342	173	238	309	427	255	256	146	.
netto	211	247	327	416	300	300	304	288	150	201	258	347	214	216	127	.
Erfaßte Wirtschaftsgruppen insgesamt																
brutto	**229**	**268**	**366**	**462**	**345**	**327**	**370**	**394**	**173**	**207**	**276**	**374**	**223**	**223**	**215**	**283**
netto	**199**	**232**	**316**	**393**	**297**	**282**	**318**	**338**	**150**	**176**	**231**	**305**	**189**	**189**	**182**	**235**

*) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — [1]) Angestellte mit einem Bruttogehalt bis zu 600 DM monatlich; ohne Angestellte unter 20 Jahren. — I = Angestellte ohne berufliche Ausbildung; II = Angestellte mit Berufsausbildung für einfache Tätigkeit; III = Angestellte mit Berufsausbildung für qualifizierte Tätigkeit; IV = Angestellte mit Berufsausbildung für besonders verantwortliche und selbständige Tätigkeit.

6. Durchschnittliche Jahresarbeitszeit und Jahres

Vorbemerkung: Durchschnitte, die auf weniger als 20 erfaßten Personen beruhen, sind in Klammern gesetzt keiten bestimmt sein kann.

Lfd. Nr.	Land	Erfaßte Arbeiter insgesamt Anzahl	Bezahlte Jahresarbeitszeit (einschl. Über-, Sonn- und Feiertagsarbeit)[1] insgesamt Stunden	Durchschnittlicher Stundenverdienst Zeitlohn ohne Zulagen und Zuschläge Pf	Akkordlohn ohne Zulagen und Zuschläge Pf	Wert des Naturallohnes Pf	Gesamtbruttoverdienst (einschl. aller Zulagen und Zuschläge) Pf	gesetzliche Abzüge Pf	Durchschnittliche Jahresarbeitszeit Stunden	Durchschnittlicher Jahres Jahresarbeitszeitgruppen Brutto-Barverdienst insgesamt DM	davon Sozial- u. sonstige Zulagen und Zuschläge DM	Wert des Naturallohnes DM
	Arbeitskräfte in Hausgemein											
	männliche Arbeitskräfte											
1	Schleswig-Holstein	312	672 066	29,5	86,0	22,2	54,0	4,0	2 154	686	52	479
2	Niedersachsen	889	1 916 394	26,2	64,9	24,9	54,6	3,7	2 156	640	75	537
3	Nordrhein-Westfalen	762	2 269 716	27,4	71,2	25,9	56,8	3,6	2 979	920	105	772
4	Hessen	833	1 840 707	26,9	89,7	23,9	54,0	3,6	2 210	665	71	527
5	Rheinland-Pfalz	631	1 278 264	48,1	73,3	0,5	52,2	4,0	2 127	1 047	72	10
6	Württemberg-Baden	604	1 246 599	28,1	—	27,6	58,9	3,6	2 064	645	66	570
7	Württemberg-Hohenz.	120	422 299	25,2	—	20,3	46,3	2,9	3 519	917	29	713
8	Bayern	2 753	6 074 635	20,8	66,3	23,1	46,6	2,8	2 207	518	60	510
	weibliche Arbeitskräfte											
1	Schleswig-Holstein	118	230 304	19,0	—	18,9	39,6	3,0	1 952	403	32	370
2	Niedersachsen	431	925 690	18,5	46,8	20,4	41,7	2,8	2 148	456	58	438
3	Nordrhein-Westfalen	438	1 356 478	19,6	109,8	21,0	43,4	2,9	3 097	694	87	651
4	Hessen	315	730 092	17,9	—	20,4	40,8	2,7	2 318	474	59	473
5	Rheinland-Pfalz	199	403 293	35,2	—	0,0	37,8	2,9	2 027	767	53	1
6	Württemberg-Baden	234	495 460	21,6	—	23,4	47,5	2,8	2 117	510	53	496
7	Württemberg-Hohenz.	58	195 809	19,7	—	18,5	39,1	2,4	3 376	695	30	624
8	Bayern	1 621	3 589 669	15,1	—	20,0	37,1	2,1	2 214	379	46	444
	Arbeitskräfte ohne Beköstigung oder mit											
	männliche Arbeitskräfte											
1	Schleswig-Holstein	543	1 238 217	49,1	67,2	28,5	81,5	6,4	2 280	1 208	83	651
2	Niedersachsen	907	2 080 333	59,1	88,6	12,2	75,9	6,8	2 294	1 462	98	280
3	Nordrhein-Westfalen	696	1 920 036	50,9	100,2	23,4	78,4	5,5	2 759	1 517	112	647
4	Hessen	930	2 174 302	57,4	82,2	15,0	76,2	6,4	2 338	1 431	86	351
5	Rheinland-Pfalz	472	983 219	66,4	80,3	4,5	73,8	6,6	2 083	1 443	57	95
6	Württemberg-Baden	154	344 209	64,7	—	8,4	74,4	6,6	2 235	1 475	30	188
7	Württemberg-Hohenz.	5	13 587	(58,4)	—	(20,5)	(87,6)	(6,1)	(2 717)	(1 822)	(235)	(558)
8	Bayern	1 618	3 595 815	58,5	118,4	5,8	67,5	6,2	2 222	1 371	68	128
	weibliche Arbeitskräfte											
1	Schleswig-Holstein	143	166 167	38,1	69,3	6,4	48,5	3,7	1 162	489	45	74
2	Niedersachsen	772	681 569	45,9	66,4	2,3	53,2	3,8	883	449	10	20
3	Nordrhein-Westfalen	102	239 097	34,5	72,6	10,7	48,4	3,6	2 344	884	61	250
4	Hessen	452	605 959	41,0	103,6	5,6	48,5	3,9	1 341	575	18	75
5	Rheinland-Pfalz	239	291 493	44,1	61,3	0,8	46,8	4,0	1 220	561	21	9
6	Württemberg-Baden	146	198 168	46,1	—	5,5	52,2	4,4	1 357	634	8	74
7	Württemberg-Hohenz.	2	6 880	(14,0)	—	(20,1)	(34,1)	—	(3 440)	(480)	—	(692)
8	Bayern	1 540	2 366 829	45,2	103,0	5,3	51,9	4,4	1 537	715	18	83
	Facharbeiter mit Spezialausbildung und											
	männliche Arbeitskräfte											
1	Schleswig-Holstein	238	576 008	51,8	61,4	31,0	89,7	7,3	2 420	1 412	159	761
2	Niedersachsen	402	1 035 749	62,1	79,2	22,0	91,6	8,2	2 577	1 791	190	568
3	Nordrhein-Westfalen	602	1 819 650	51,7	104,5	33,4	92,8	6,3	3 023	1 792	231	1 009
4	Hessen	535	1 350 236	62,3	89,4	23,0	90,1	7,3	2 524	1 683	109	592
5	Rheinland-Pfalz	326	689 040	73,0	86,2	8,5	86,7	7,7	2 114	1 653	110	179
6	Württemberg-Baden	182	426 727	51,4	—	26,0	83,3	5,9	2 345	1 335	131	619
7	Württemberg-Hohenz.	57	184 742	48,5	—	23,4	73,8	5,0	3 241	1 633	63	758
8	Bayern	1 521	3 516 834	53,0	76,4	16,6	73,7	6,1	2 312	1 320	88	383
	Jugendliche Arbeitskräfte mit voller											
	männliche Arbeitskräfte											
1	Schleswig-Holstein	276	504 642	23,1	—	21,3	46,6	3,4	1 828	463	41	390
2	Niedersachsen	648	1 188 510	19,1	—	23,8	45,6	2,9	1 834	400	50	437
3	Nordrhein-Westfalen	339	1 017 259	23,3	81,8	25,1	51,4	3,3	3 001	788	90	754
4	Hessen	323	642 480	21,0	—	23,5	47,4	3,1	1 989	475	57	467
5	Rheinland-Pfalz	324	610 222	39,4	—	0,1	41,9	3,4	1 883	788	46	1
6	Württemberg-Baden	218	401 066	22,0	—	25,7	50,6	3,0	1 840	459	54	473
7	Württemberg-Hohenz.	20	68 135	19,1	—	21,0	41,0	2,5	3 407	683	31	714
8	Bayern	1 196	2 393 235	15,5	42,5	21,8	39,6	2,2	2 001	356	46	436
	weibliche Arbeitskräfte											
1	Schleswig-Holstein	215	401 273	15,5	66,8	18,2	35,3	2,6	1 866	320	29	340
2	Niedersachsen	492	947 132	14,8	—	20,4	37,6	2,5	1 925	332	48	392
3	Nordrhein-Westfalen	268	825 853	16,3	—	21,0	39,8	2,6	3 082	579	75	649
4	Hessen	284	633 793	15,6	—	20,5	38,8	2,5	2 232	408	61	457
5	Rheinland-Pfalz	164	322 142	31,0	—	0,0	33,5	2,6	1 964	658	48	0,0
6	Württemberg-Baden	122	232 957	17,4	—	22,1	41,9	2,5	1 909	376	44	423
7	Württemberg-Hohenz.	24	79 324	14,0	—	18,9	33,5	1,8	3 305	483	21	624
8	Bayern	796	1 684 244	12,0	—	18,6	32,5	1,8	2 116	295	41	394

[1]) Der Anteil der Arbeitsstunden im Akkordlohn an der Gesamtzahl der bezahlten Arbeitsstunden ist überaus gering. Infolge Raum schaft 0,2 vH Akkordlohnstunden, von den Arbeitskräften ohne Beköstigung oder mit Teilbeköstigung 1,3 vH Akkordlohnstunden und von

verdienste der Landarbeiter im Jahre 1950

worden, da der Aussagewert dieser Angaben infolge der verhältnismäßig geringen Repräsentation von Zufällig-

Gesamtbruttoverdienst	gesetzliche Abzüge vom Bruttoverdienst	Erfaßte Arbeiter, Jahresarbeitszeit und Jahresverdienst in der Gruppe mit einer Jahresarbeitszeit von: unter 2 000 Stunden: erfaßte Arbeiter	unter 2 000 Stunden: durchschnittliche Jahresarbeitszeit	unter 2 000 Stunden: durchschnittlicher Brutto-Jahresverdienst	unter 2 000 Stunden: durchschnittlicher Netto-Jahresverdienst	2 000 bis unter 2 750 Stunden: erfaßte Arbeiter	2 000 bis unter 2 750 Stunden: durchschnittliche Jahresarbeitszeit	2 000 bis unter 2 750 Stunden: durchschnittlicher Brutto-Jahresverdienst	2 000 bis unter 2 750 Stunden: durchschnittlicher Netto-Jahresverdienst	2 750 und mehr Stunden: erfaßte Arbeiter	2 750 und mehr Stunden: durchschnittliche Jahresarbeitszeit	2 750 und mehr Stunden: durchschnittlicher Brutto-Jahresverdienst	2 750 und mehr Stunden: durchschnittlicher Netto-Jahresverdienst	Lfd. Nr.
	vH	Anzahl	Stunden	DM		Anzahl	Stunden	DM		Anzahl	Stunden	DM		
schaft (21 und mehr Jahre)														
1 165	7,5	131	1 069	556	514	60	2 418	1 442	1 331	121	3 198	1 685	1 561	1
1 177	6,7	342	1 038	579	540	209	2 444	1 390	1 297	338	3 109	1 651	1 540	2
1 692	6,3	5	(1 433)	(1 484)	(1 410)	167	2 615	1 661	1 556	590	3 095	1 703	1 595	3
1 192	6,6	311	1 014	540	504	140	2 401	1 390	1 299	382	3 113	1 651	1 543	4
1 057	7,8	285	1 042	538	498	122	2 395	1 318	1 215	224	3 076	1 574	1 450	5
1 215	6,2	254	1 072	616	577	70	2 399	1 591	1 494	280	2 880	1 664	1 562	6
1 630	6,4	—	—	—	—	4	(2 610)	(1 892)	(1 765)	116	3 551	1 621	1 518	7
1 028	6,0	1 150	1 002	477	449	443	2 419	1 243	1 166	1 160	3 319	1 493	1 404	8
773	7,4	61	1 031	425	395	22	2 391	964	891	35	3 280	1 259	1 162	1
894	6,7	166	982	429	401	94	2 364	1 036	963	171	3 161	1 269	1 184	2
1 345	6,7	9	(1 439)	(1 160)	(1 083)	64	2 593	1 302	1 214	365	3 226	1 357	1 267	3
947	6,7	113	1 106	487	454	55	2 363	1 017	948	147	3 232	1 274	1 189	4
768	7,8	88	1 038	419	387	42	2 456	925	855	69	3 025	1 117	1 028	5
1 006	5,8	93	1 076	534	502	22	2 331	1 124	1 056	119	2 891	1 354	1 276	6
1 319	6,1	2	(1 215)	(1 020)	(983)	3	(2 456)	(1 517)	(1 417)	53	3 510	1 319	1 238	7
823	5,5	677	981	410	388	276	2 403	997	941	668	3 386	1 169	1 104	8
Teilbeköstigung (21 und mehr Jahre)														
1 859	7,7	137	1 171	893	821	308	2 540	2 131	1 968	98	3 016	2 352	2 170	1
1 742	8,9	231	1 269	929	844	482	2 502	1 949	1 772	194	2 997	2 196	2 007	2
2 164	7,0	17	(1 765)	(1 454)	(1 349)	324	2 544	2 201	2 046	355	3 002	2 164	2 011	3
1 782	8,4	231	1 136	881	806	364	2 494	2 009	1 837	335	2 997	2 157	1 980	4
1 538	8,9	188	1 054	825	750	133	2 500	1 897	1 726	151	2 997	2 108	1 919	5
1 663	8,9	45	1 023	719	654	51	2 518	2 057	1 867	58	2 927	2 048	1 876	6
(2 380)	(6,9)	—	—	—	—	2	(2 567)	(1 570)	(1 450)	3	(2 818)	(2 919)	(2 726)	7
1 499	9,2	519	1 130	733	666	604	2 494	1 729	1 568	495	3 037	2 023	1 840	8
563	7,8	129	987	506	468	8	(2 312)	(990)	(899)	6	(3 401)	(1 218)	(1 126)	1
469	7,1	718	775	419	391	51	2 265	1 116	1 012	3	(3 199)	(1 536)	(1 427)	2
1 134	7,2	30	1 304	773	730	32	2 441	1 443	1 342	40	3 047	1 157	1 059	3
650	8,0	339	922	472	436	71	2 348	1 127	1 029	42	3 018	1 277	1 177	4
570	8,4	193	888	429	392	30	2 364	1 129	1 035	16	(3 073)	(1 233)	(1 133)	5
708	8,4	116	1 067	563	515	25	2 406	1 273	1 163	5	(2 840)	(1 260)	(1 166)	6
(1 172)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	(3 440)	(1 172)	(1 172)	7
798	8,7	1 058	1 074	567	518	355	2 379	1 246	1 136	127	3 041	1 469	1 343	8
Aufsichtskräfte (21 und mehr Jahre)														
2 173	8,2	59	1 157	925	857	96	2 562	2 439	2 230	83	3 155	2 752	2 533	1
2 359	9,0	73	1 123	881	808	145	2 525	2 359	2 148	184	3 194	2 947	2 680	2
2 801	6,7	9	(1 729)	(1 743)	(1 612)	133	2 585	2 621	2 442	459	3 176	2 877	2 686	3
2 275	8,1	108	1 170	1 030	949	167	2 533	2 338	2 132	260	3 080	2 751	2 538	4
1 832	8,9	132	984	850	786	62	2 449	2 203	1 994	132	3 085	2 641	2 409	5
1 954	7,1	57	1 189	907	847	17	(2 447)	(1 974)	(1 807)	108	2 938	2 505	2 328	6
2 391	6,8	—	—	—	—	8	(2 624)	(2 220)	(2 081)	49	3 342	2 419	2 255	7
1 703	8,2	519	1 127	811	745	350	2 452	1 948	1 782	652	3 181	2 281	2 096	8
Beköstigung (14 bis unter 21 Jahre)														
853	7,3	154	1 087	519	480	62	2 351	1 137	1 055	60	3 190	1 415	1 313	1
837	6,5	332	1 002	468	438	164	2 336	1 080	1 009	152	3 111	1 379	1 291	2
1 542	6,3	—	—	—	—	74	2 606	1 502	1 408	265	3 111	1 553	1 454	3
942	6,5	149	977	455	426	61	2 380	1 163	1 087	113	3 113	1 465	1 369	4
789	8,0	173	1 034	423	390	53	2 411	1 040	941	98	3 097	1 298	1 192	5
932	5,9	120	1 120	581	545	30	2 367	1 242	1 168	68	2 878	1 415	1 335	6
1 397	6,3	—	—	—	—	1	(2 604)	(1 910)	(1 776)	19	(3 449)	(1 371)	(1 285)	7
792	5,7	604	1 007	414	391	201	2 370	1 013	953	391	3 347	1 263	1 191	8
660	7,4	118	1 011	353	326	34	2 306	926	861	63	3 232	1 091	1 010	1
724	6,8	247	1 067	406	379	101	2 343	887	827	144	3 103	1 156	1 077	2
1 228	6,5	2	(1 501)	(1 247)	(1 185)	36	2 581	1 183	1 106	230	3 174	1 235	1 154	3
865	6,3	108	1 123	458	428	50	2 329	909	852	126	3 144	1 196	1 122	4
658	7,8	79	1 028	358	331	30	2 357	817	755	55	3 095	1 002	920	5
799	6,0	62	1 147	476	447	20	2 320	961	902	40	2 886	1 219	1 147	6
1 107	5,4	3	(1 421)	(1 020)	(984)	—	—	—	—	21	3 574	1 120	1 055	7
689	5,6	368	1 020	356	335	131	2 378	794	749	297	3 359	1 055	997	8

mangels ist auf die Nachweisung der Akkordlohnstunden verzichtet worden. Im ganzen wurden von den Arbeitskräften in Hausgemeinden Facharbeitern 0,6 vH Akkordlohnstunden geleistet.

7. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der männlichen und weiblichen Beamten und

in

Lfd. Nr.	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Öffentlicher Dienst (ohne Bundesbahn und Bundespost)								Bun		
		Männliche Bedienstete im Alter von ..... Jahren			Alle männlichen Bediensteten	Weibliche Bedienstete im Alter von .... Jahren			Alle weiblichen Bediensteten	Männliche Bedienstete im Alter von .... Jahren		
		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 u. mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 u. mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr
	Beamte											
1	Höherer Dienst	443	674	858	785	401	528	694	599	—	698	867
2	Feste Gehälter u. A 1a..	—	1 114	1 263	1 246	—	(1 418)	(1 099)	(1 258)	—	(1 040)	1 133
3	A 1b	—	834	1 013	983	—	—	(812)	(812)	—	(862)	(932)
4	A 2a — A 2c 2	443	664	813	749	401	524	691	595	—	691	819
5	Gehobener Dienst	282	426	535	481	241	333	451	375	273	419	524
6	A 2d —A 3d	(438)	574	664	646	(321)	444	561	529	—	560	653
7	A 4a — A 4b 2	392	493	567	552	316	393	497	462	—	494	537
8	A 4c 1 — A 4c 2.....	279	403	496	437	238	317	430	351	273	390	442
9	Mittlerer Dienst	255	318	373	329	232	292	340	317	249	300	343
10	A 4d —A 4f	290	366	425	390	(265)	287	407	352	—	—	414
11	A 5a — A 6.....	298	375	425	415	(256)	321	405	377	(488)	353	404
12	A 7a — A 7c	277	340	367	353	(232)	297	313	306	(311)	312	335
13	A 8a — A 8b	252	300	308	285	222	256	297	267	239	287	294
14	Einfacher Dienst	216	261	291	266	(152)	213	261	233	216	269	278
15	A 9	236	261	311	292	(137)	216	265	233	214	273	284
16	A 10a — A 10b	215	261	281	255	(230)	(232)	(273)	259	231	265	279
17	A 11	—	(237)	231	232	—	(185)	(208)	(196)	222	260	255
18	**Alle Besoldungsgruppen ..**	**262**	**404**	**519**	**448**	**245**	**347**	**448**	**382**	**238**	**308**	**339**
	Angestellte											
19	Höherer Dienst	474	641	754	678	424	584	706	588	—	(606)	(723)
20	I	(497)	775	891	833	—	(723)	(789)	(740)	—	—	—
21	II	(500)	686	788	722	(474)	(615)	(770)	666	—	—	(789)
22	III	469	617	720	648	419	573	682	568	—	(606)	(682)
23	Gehobener Dienst	331	423	475	444	307	365	426	378	(313)	436	480
24	IV	397	501	546	526	(385)	438	508	458	—	(518)	(540)
25	V	369	469	506	486	335	417	465	428	—	459	505
26	VI	319	392	441	410	301	356	416	368	(313)	364	417
27	Mittlerer Dienst	239	313	338	304	226	279	315	265	254	312	326
28	VII	260	329	358	329	247	296	336	292	(257)	317	342
29	VIII	228	297	316	282	217	265	295	247	(247)	(294)	(304)
30	Einfacher Dienst	183	281	290	262	180	235	260	211	—	(288)	(273)
31	IX	186	285	296	265	185	240	265	216	—	(288)	(273)
32	X	168	266	271	250	158	208	241	187	—	—	—
33	**Alle Vergütungsgruppen ..**	**238**	**365**	**394**	**353**	**217**	**290**	**330**	**269**	**262**	**372**	**422**

8. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste

Verdienst	Öffentlicher Dienst (ohne Bundesbahn und Bundespost)								Bun		
	Männliche			Alle männlichen Arbeiter	Weibliche		Alle weiblichen Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche		
	Fach-	angelernte	Hilfs-		Fach- und angelernte	Hilfs-			Fach-	angelernte	Hilfs-
	Arbeiter				Arbeiter				Arbeiter		
Bruttostundenverdienst in Pf..	137,1	123,7	111,0	127,7	79,6	75,0	76,7	119,3	138,2	120,7	110,9
Bruttowochenverdienst in DM	69,64	62,11	54,61	64,21	39,96	34,06	35,88	59,30	63,18	56,40	51,61

9. Durchschnittliche Bruttomonatsbezüge der Versorgungsempfänger im Sep

in

Geschlecht	Öffentlicher Dienst (ohne Bundesbahn und Bundespost)												Bun			
	Empfänger von										Alle Versorgungsempfänger		Empfän			
	Ruhegehalt		Ruhegeld		Ruhelohn		Witwen- und Waisengeld		Unterhaltsbezügen				Ruhegehalt		Ruhegeld	
	im Alter von .... Jahren												im Alter			
	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr
Männlich	284	347	131	123	96	84	—	—	263	289	248	276	198	231	—	—
Weiblich	245	292	80	78	62	50	165	170	140	108	165	175	162	201	—	—

Durchschnitte, die auf weniger als 20 erfaßten Personen beruhen, sind in Klammern gesetzt worden, da der Aussagewert dieser Angaben
Wenn durch Zusammenfassung solcher Durchschnitte zu einem Gesamtdurchschnitt die Zahl der erfaßten Personen 20 übersteigt, gewonnenen Zahlen — noch mit einem statistischen Fehler behaftet sein kann.

Angestellten im September 1950 nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen und Altersklassen

DM

desbahn					Bundespost								
Alle männlichen Bediensteten	Weibliche Bedienstete im Alter von .... Jahren			Alle weiblichen Bediensteten	Männliche Bedienstete im Alter von .... Jahren			Alle männlichen Bediensteten	Weibliche Bedienstete im Alter von .... Jahren			Alle weiblichen Bediensteten	Lfd. Nr.
	20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr		
Beamte													
786	—	—	—	—	—	689	887	803	—	—	—	—	1
1 124	—	—	—	—	—	—	(1 114)	(1 144)	—	—	—	—	2
(925)	—	—	—	—	—	—	(981)	(981)	—	—	—	—	3
751	—	—	—	—	—	689	821	755	—	—	—	—	4
462	—	—	—	—	308	409	523	471	(265)	292	401	359	5
644	—	—	—	—	(267)	(577)	630	627	—	—	—	—	6
523	—	—	—	—	(508)	464	539	530	—	—	—	—	7
393	—	—	—	—	304	397	452	403	(265)	292	401	359	8
329	(213)	249	351	290	245	304	345	335	202	234	316	271	9
414	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
401	—	(284)	398	385	(417)	345	387	384	—	(310)	375	373	11
329	—	266	(304)	279	(310)	312	339	336	(272)	285	325	316	12
289	(213)	233	(266)	237	237	288	297	289	200	225	282	240	13
272	193	213	(248)	222	193	270	285	273	—	—	—	—	14
272	(193)	211	(243)	217	(288)	291	295	295	—	—	—	—	15
274	—	(287)	(281)	(283)	193	267	281	267	—	—	—	—	16
255	—	—	235	235	—	—	—	—	—	—	—	—	17
325	**198**	**231**	**311**	**258**	**217**	**299**	**332**	**315**	**202**	**235**	**319**	**273**	18
Angestellte													
665	—	—	(745)	(745)	—	643	739	691	—	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	—	(766)	(766)	—	—	—	—	20
(789)	—	—	—	—	—	(678)	(765)	(734)	—	—	—	—	21
635	—	—	(745)	(745)	—	632	(710)	662	—	—	—	—	22
454	(296)	(383)	(374)	(349)	307	432	479	446	(301)	(324)	(399)	(355)	23
531	—	(424)	—	(424)	(360)	500	522	511	—	—	—	—	24
483	(301)	(420)	—	(360)	(332)	446	486	458	(301)	(341)	—	(321)	25
385	(294)	(344)	(374)	(330)	290	359	409	371	—	(318)	(399)	(364)	26
308	(201)	(246)	(305)	(246)	239	293	314	280	204	254	284	216	27
314	(212)	(286)	(317)	(269)	254	317	337	311	222	276	311	242	28
293	(191)	(227)	(281)	(223)	235	281	292	265	(203)	251	280	214	29
(284)	—	—	—	—	(194)	282	286	275	152	222	227	164	30
(284)	—	—	—	—	(194)	284	286	276	152	222	227	164	31
—	—	—	—	—	—	(222)	(270)	(246)	—	—	—	—	32
382	**(223)**	**(296)**	**(370)**	**290**	**241**	**337**	**380**	**329**	**199**	**252**	**280**	**212**	33

der Arbeiter im September 1950 nach Leistungsgruppen

desbahn					Bundespost							
	Weibliche				Männliche				Weibliche			
Alle männlichen Arbeiter	Fach- und angelernte Arbeiter	Hilfs-	Alle weiblichen Arbeiter	Alle Arbeiter	Fach-	angelernte Arbeiter	Hilfs-	Alle männlichen Arbeiter	Fach- und angelernte Arbeiter	Hilfs-	Alle weiblichen Arbeiter	Alle Arbeiter
125,2	112,4	95,2	100,3	124,2	123,6	113,8	93,0	115,2	108,4	85,2	101,8	113,7
58,02	51,24	43,23	45,57	57,54	59,85	54,57	44,33	55,38	51,85	40,28	48,56	54,57

tember 1950 nach Arten der Versorgungsempfänger, Altersklassen und Geschlecht

DM

desbahn									Bundespost											
ger von									Empfänger von											
Ruhelohn		Witwen- und Waisengeld		Unterhaltsbezügen		Alle Versorgungsempfänger			Ruhegehalt		Ruhegeld		Ruhelohn		Witwen- und Waisengeld		Unterhaltsbezügen		Alle Versorgungsempfänger	
von .... Jahren									im Alter von .... Jahren											
unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr		unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr
—	—	—	—	(79)	—	198	231		199	244	—	—	—	—	—	—	—	—	199	244
—	—	130	130	—	(51)	130	130		173	190	—	—	—	—	125	141	—	—	135	148

infolge der verhältnismäßig geringen Repräsentation von Zufälligkeiten bestimmt sein kann.
eine Einklammerung der Angaben also unterbleibt, so muß doch beachtet werden, daß auch dieser Gesamtdurchschnitt — wie alle so

B. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Lohnsätze der Landarbeiter 1952 nach Tarifgebieten

a) Monatslohnsätze*) der Arbeitnehmer in Hausgemeinschaft

DM

Vorbemerkung: Die Tarifgebiete sind regional wie folgt abgegrenzt: Schleswig-Holstein = Land Schleswig-Holstein; Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (ohne Reg.-Bez. Stade) = Reg.-Bez. Hannover, Hildesheim, Lüneburg und Verw.-Bez. Braunschweig; Stade = Reg.-Bez. Stade; Bezirk der Landwirtschaftskammer Weser-Ems = Reg.-Bez. Osnabrück, Aurich und Verw.-Bez. Oldenburg; Nordrhein = Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen; Westfalen-Lippe = Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg; Hessen = Land Hessen; Rheinland-Hessen-Nassau = Reg.-Bez. Koblenz, Trier, Montabaur; Rheinhessen = Reg.-Bez. Rheinhessen; Pfalz = Reg.-Bez. Pfalz; Baden-Württemberg = Land Baden-Württemberg; Bayern = Land Bayern einschl. Lindau.

Zu den angegebenen Lohnsätzen werden freie Kost und Wohnung gewährt.

Tarifgebiet	Tarifbeginn	Ortsklasse, Lohngebiet oder Zone	Männliche Arbeitnehmer über 21 Jahre			Weibliche Arbeitnehmer über 18 Jahre	
			Ungelernte Hilfsarbeiter	Gelernte Landarbeiter	Vorarbeiter	Ungelernte Hilfsarbeiterinnen	Gelernte Landarbeiterinnen
Schleswig-Holstein ...	1. 8. 1952	—	85,— [1]	105,— [1]	.	75,—	.
Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (ohne Reg.-Bez. Stade)	1. 3. bzw. 1. 4. 1952	I	100,—	110,—	121,—	81,—	90,—
		II	94,— [2]	104,— [2]	114,— [2]	73,— [2]	85,— [2]
		III	87,—	96,—	106,—	67,—	79,—
		IV	82,—	90,—	101,—	63,—	73,—
		V	79,— [1]	87,— [1]	97,— [1]	61,— [1]	70,— [1]
Stade	1. 10. 1952	—	77,—	85,—	95,—	59,—	68,—
Bezirk der Landwirtschaftskammer Weser-Ems	1. 4. 1952	—	82,—	92,—	101,—	60,—	70,—
Nordrhein	1. 3. 1952	I	90,—	95,—	100,—	75,—	80,—
		II	85,—	90,—	95,—	70,— [4]	75,— [4]
		III	80,—	85,—	90,—	65,—	70,—
Westfalen-Lippe	1. 7. 1952	—	84,—	105,—	114,—	73,—	85,—
Hessen	1. 2. 1952	A	104,—		.	76,—	
		B	101,—		.	73,—	
		D	98,—		.	70,—	
Rheinland-Hessen-Nassau	1. 5. 1952	A	114,40		.	80,08	
		B	110,50 [5][9]		.	77,35 [5][9]	
		C	106,60		.	74,62	
Rheinhessen	1. 2. 1952	D	176,58	220,78	.	. [10]	
		C	142,78 [7][8]	181,78 [7][8]	.	109,07	
		B	124,58	160,98	.	95,94 [7]	
		A	106,38	140,18	.	82,85	
Pfalz	1. 2. 1952	III	121,55	143,—	.	85,09	100,10
		II	111,83 [5][6]	131,56 [5][6]	.	78,28 [5][6]	92,09 [5][6]
		I	102,10	120,12	.	71,47	84,08
Baden-Württemberg .	1. 8. 1952	I	88,25	98,—	107,75	71,—	79,—
		II	83,75	93,— [3]	102,25 [3]	66,50 [4]	74,— [3]
		III	80,—	89,—	98,—	64,—	71,—
Bayern	1. 7. 1951	A	76,50	85,—	93,50	59,50	68,—
		B	68,85 [5]	76,50 [5]	84,15	53,55 [5]	61,20 [5]
		C/D	61,20	68,—	74,80	47,60	54,40

Anmerkungen auf S. 53*.

1. Lohnsätze der Landarbeiter 1952 nach Tarifgebieten

b) Stundenlohnsätze*) der Arbeitnehmer außerhalb der Hausgemeinschaft

Pf

Vorbemerkung: Die für die Dauer der Hackfruchternte in den meisten Lohngebieten gewährten einmaligen Zulagen sind nicht berücksichtigt. Außer den angegebenen Lohnsätzen bestehen Zukaufsrechte auf Erzeugnisse des Betriebes, meist zu Erzeugerpreisen.

Tarifgebiet	Tarifbeginn	Ortsklasse, Lohngebiet, Zone	Männliche Arbeitnehmer über 21 Jahre					Weibliche Arbeitnehmer über 18 Jahre		
			Ungelernte Hilfsarbeiter	Gelernte Landarbeiter	Vorarbeiter	Spezialarbeiter Handwerker	Meister Aufsichtskräfte	Ungelernte Hilfsarbeiterinnen	Gelernte Landarbeiterinnen	Vorarbeiterinnen
Schleswig-Holstein ...	1. 8. 1952	—	87	98	.	.	.	62		.
Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (ohne Reg. Bez. Stade)	1. 8. 1952	I	98	107	112	116	123	63	70	73
		II	94	103	108	112	119	60	67	70
		III	89 [11]	99 [11]	103 [11]	108 [11]	115 [11]	57 [11]	64 [11]	67 [11]
		IV	87	94	100	106	119	57	61	.
		V	85	92	97	104	116	55	58	65
Stade	1. 10. 1952	—	83	90	95	102	114	53	56	63
Bezirk der Landwirtschaftskammer Weser-Ems	1. 8. 1952	—	83	90	95	99	104	52	56	.
Nordrhein	1. 3. 1952	I	90	100	105	115	125	66	70	.
		II	86	95	100	109	119	63 [4]	67 [4]	.
		III	81	90	94	103	112	60	64	.
Westfalen-Lippe	16. 2. 1952	—	98	110	114	126	139	60	68	76 [4]
Hessen	1. 2. 1952	A	84	93	103	112	.	.	65	.
		B	82	91	100	110	.	.	63	.
		C	80	89	98	108	.	.	61	.
Rheinland-Hessen-Nassau	1. 5. 1952	A	88		.	.	.	62		.
		B	85 [5]		.	.	.	60 [5]		.
		C	82		.	.	.	57		.
Rheinhessen	1. 2. 1952	D	92	115	.	.	.	64	81	.
		C	80 [8]	100 [8]	.	.	.	56	70	.
		B	74 [8]	92 [8]	.	.	.	52	64	.
		A	67	84	.	.	.	47	59	.
Pfalz	1. 2. 1952	III	85	100	.	110	120	60	70	.
		II	78 [5]	92 [5]	.	101 [5]	110 [5]	55 [5]	64 [5]	.
		I	71	84	.	92	101	50	59	.
Baden-Württemberg .	1. 3. 1952	I	87	97	107	121	131	68	75	85
		II	83	92 [3]	101 [3]	115 [3]	124 [3]	65 [4]	71 [3]	81 [3]
		III	79	87	96	109	118	62	68	78
Bayern	18. 2. 1952	A	81	90	99	108	117	61	68	.
		B	76 [5]	85 [5]	94	102	111	58 [5]	64 [5]	.
		C	72	81	90	97	105	55	61	.

*) Ein Punkt in der Tabelle bedeutet, daß in den für die Übersicht verwendeten Tarifen kein Lohnsatz für die entsprechende Arbeitsgruppe angegeben ist.

[1]) 1. 3.—31. 10. — [2]) 1. 4.—30. 11. — [3]) Über 23 Jahre. — [4]) Über 21 Jahre. — [5]) Über 20 Jahre. — [6]) Sommerlöhne. — [7]) 1. 3. bis 30. 9. — [8]) Über 18 Jahre. — [9]) 1. 5.—30. 9. — [10]) Freie Vereinbarung, nicht unter dem Lohn der Ortsklasse C. — [11]) 1. 8.—31. 12.

2. Monatsgehälter der planmäßigen Beamten*) 1948 und 1951

RM/DM

Besoldungsgruppe der Besoldungsordnung A	1. April 1948				1. Oktober 1951			
	Anfangsgehalt		Endgehalt		Anfangsgehalt		Endgehalt	
	Ledige	Verheiratete[1])	Ledige	Verheiratete[1])	Ledige	Verheiratete[1])	Ledige	Verheiratete[1])
Sonderklasse								
1 a	748,24	802,08	1 111,08	1 164,92	936,—	992,—	1 392,—	1 448,—
1 b	575,95	629,79	920,60	974,44	716,—	772,—	1 156,—	1 212,—
2 b	638,60	692,44	850,10	903,94	796,—	852,—	1 066,—	1 122,—
2 c 2	443,68	486,24	748,24	802,08	552,—	596,—	936,—	992,—
2 d	443,68	486,24	701,24	755,08	552,—	596,—	876,—	932,—
3 b	443,68	486,24	638,60	692,44	552,—	596,—	796,—	852,—
4 a	284,82	322,68	522,04	564,60	353,—	392,—	652,—	696,—
4 b 1	388,89	431,45	522,04	564,60	482,—	526,—	652,—	696,—
4 c 2	269,18	307,04	459,39	501,95	333,—	372,—	572,—	616,—
5 a	269,18	307,04	396,68	439,24	333,—	372,—	492,—	536,—
5 b	230,03	267,89	396,68	439,24	283,—	322,—	492,—	536,—
6	237,82	275,68	331,82	369,68	293,—	332,—	413,—	452,—
7 a	233,96	271,82	324,03	361,89	288,—	327,—	403,—	442,—
8 a	214,32	252,18	269,18	307,04	274,—	313,—	333,—	372,—
9	172,52	210,82	261,32	299,18	230,50	270,—	323,—	362,—
10 a	168,60	206,96	249,60	287,46	225,50	265,—	308,—	347,—
10 b	164,67	203,03	237,82	275,68	224,50	264,—	293,—	332,—
11	156,88	195,18	230,03	267,89	214,50	254,—	283,—	322,—
Ortsklasse A								
1 a	736,96	785,16	1 094,16	1 142,36	924,—	974,—	1 374,—	1 424,—
1 b	564,67	612,87	909,32	957,52	704,—	754,—	1 144,—	1 194,—
2 b	627,32	675,52	838,82	887,02	784,—	834,—	1 054,—	1 104,—
2 c 2	433,34	474,96	736,96	785,16	541,—	584,—	924,—	974,—
2 d	433,34	474,96	689,96	738,16	541,—	584,—	864,—	914,—
3 b	433,34	474,96	627,32	675,52	541,—	584,—	784,—	834,—
4 a	276,86	312,34	511,70	553,32	344,50	381,—	641,—	684,—
4 b 1	378,55	420,17	511,70	553,32	471,—	514,—	641,—	684,—
4 c 2	261,22	296,70	449,05	490,67	324,50	361,—	561,—	604,—
5 a	261,22	296,70	386,34	427,96	324,50	361,—	481,—	524,—
5 b	222,01	257,55	386,34	427,96	274,50	311,—	481,—	524,—
6	229,86	265,34	323,86	359,34	284,50	321,—	404,50	441,—
7 a	225,94	261,48	316,01	351,55	279,50	316,—	394,50	431,—
8 a	206,36	241,84	261,22	296,70	265,50	302,—	324,50	361,—
9	168,26	202,86	253,36	288,84	226,—	261,50	314,50	351,—
10 a	164,40	198,94	241,58	277,12	221,—	256,50	299,50	336,—
10 b	160,47	195,01	229,86	265,34	220,—	255,50	284,50	321,—
11	152,62	187,22	222,01	257,55	210,—	245,50	274,50	311,—
Ortsklasse B								
1 a	720,04	762,60	1 071,60	1 119,80	906,—	950,—	1 350,—	1 400,—
1 b	547,75	590,31	892,40	934,96	686,—	730,—	1 126,—	1 170,—
2 b	610,40	652,96	821,90	864,46	766,—	810,—	1 036,—	1 080,—
2 c 2	423,50	458,04	720,04	762,60	530,50	566,—	906,—	950,—
2 d	423,50	458,04	673,04	715,60	530,50	566,—	846,—	890,—
3 b	423,50	458,04	610,40	652,96	530,50	566,—	766,—	810,—
4 a	269,78	302,50	501,86	536,40	337,—	370,50	630,50	666,—
4 b 1	368,65	403,25	501,86	536,40	460,50	496,—	630,50	666,—
4 c 2	254,14	286,86	439,15	473,75	317,—	350,50	550,50	586,—
5 a	254,14	286,86	376,50	411,04	317,—	350,50	470,50	506,—
5 b	214,99	247,65	376,50	411,04	267,—	300,50	470,50	506,—
6	222,78	255,50	316,78	349,50	277,—	310,50	397,—	430,50
7 a	218,92	251,58	308,99	341,65	272,—	305,50	387,—	420,50
8 a	199,28	232,—	254,14	286,86	258,—	291,50	317,—	350,50
9	163,56	195,78	246,28	279,—	221,—	254,—	307,—	340,50
10 a	159,70	191,92	234,56	267,22	216,—	249,—	292,—	325,50
10 b	155,77	187,99	222,78	255,50	215,—	248,—	277,—	310,50
11	147,92	180,14	214,99	247,65	205,—	238,—	267,—	300,50
Ortsklasse C								
2 c 2	413,16	446,76	708,76	745,68	519,50	554,—	894,—	932,—
3 b	413,16	446,76	599,12	636,04	519,50	554,—	754,—	792,—
4 b 1	358,31	391,97	491,52	525,12	449,50	484,—	619,50	654,—
4 c 2	246,62	276,52	428,81	462,47	309,—	339,50	539,50	574,—
7 a	211,40	241,24	301,47	331,31	264,—	294,50	379,—	409,50
8 a	191,76	221,66	246,62	276,52	250,—	280,50	309,—	339,50
9	157,92	188,26	238,76	268,66	215,—	246,—	299	329,50
10 a	154,06	184,40	227,04	256,88	210,—	241,—	284,	314,50
10 b	150,13	180,47	215,26	245,50	209,—	240,—	269,—	299,50
11	142,28	172,62	207,47	237,31	199,—	230,—	259,—	289,50
Ortsklasse D								
2 c 2	403,26	433,16	695,16	728,76	509,—	539,50	879,50	914,—
3 b	403,26	433,16	585,52	619,12	509,—	539,50	739,50	774,—
4 b 1	348,47	378,81	481,62	511,52	439,—	469,50	609,—	639,50
4 c 2	239,60	266,62	418,97	448,81	301,50	329,—	529,—	559,50
7 a	204,32	231,40	294,39	321,47	256,50	284,—	371,50	399,—
8 a	184,74	211,76	239,60	266,62	242,50	270,50	301,50	329,—
9	153,22	181,24	231,74	258,76	210,—	238,50	291,50	319,—
10 a	149,36	177,32	219,96	247,04	205,—	233,50	276,50	304,—
10 b	145,43	173,39	208,24	235,26	204,—	232,50	261,50	289,—
11	137,58	165,60	200,39	227,47	194,—	222,50	251,50	279,—

Erläuterung der Besoldungsgruppen:

A 1 a	Ministerialräte, Direktoren bei obersten Bundesbehörden, leitende Regierungsdirektoren bei nachgeordneten Bundesbehörden
1 b	Regierungsdirektoren bei obersten und nachgeordneten Bundesbehörden
2 b	Oberregierungsräte, Oberforstmeister, Oberlandesgerichtsräte
2 c 2	Regierungsräte, Amtsgerichtsräte, Studienräte
2 d	Amtsräte, Zollräte
3 b	Amtmänner, Polizeiräte
4 a	Regierungsoberinspektoren und Regierungsinspektoren, soweit nicht in den Besoldungsgruppen A 4 b 1 und A 4 c 2, bei obersten Bundesbehörden
4 b 1	Oberinspektoren, Oberpostmeister
4 c 2	Inspektoren, Postmeister
5 a	Telegraphenoberwerkmeister, Lithographen
5 b	Ministerialkanzleiobersekretäre, Waffenmeister, Polizeiobermeister
6	Oberwerkmeister
7 a	Sekretäre, Polizeimeister
8 a	Assistenten, Obergeldzähler
9	Kanzleiassistenten, Geldzähler
10 a	Ministerialamtsgehilfen, Betriebsassistenten, Oberpostschaffner
10 b	Botenmeister, Postschaffner
11	Heizer, Hauswarte, Postboten

*) Besoldungsgesetz vom 16. Dez. 1927 (RGBl. Teil I S. 349) unter Berücksichtigung der nachträglich bis zum 31. 12 1952 erfolgten Änderungen. — Grundgehalt, Zulage zu den Dienstbezügen und Wohnungsgeldzuschuß. 1948 Zonenbeamte, 1951 Bundesbeamte. — Zu den angegebenen Gehältern traten im Juli 1952 die Zahlung eines halben Monatsbezuges und im Dezember eine einmalige steuerfreie Unterstützung in Höhe von 30 vH der erhöhten Grundgehälter zuzüglich 30,— DM für Ledige, 50,— DM für Verheiratete und 15,— DM für jedes Kind. — [1]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind.

3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst 1948 und 1951*)

RM/DM

Vergütungsgruppe der Tarifordnung A	1. April 1948				1. April 1951			
	Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung	
	Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige	Verheiratete[3])	Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige	Verheiratete[3])
Sonderklasse								
I	452,68	661,08	832,84	886,68	558,41	812,—	1 044,—	1 100,—
II	395,05	595,28	738,84	792,68	506,70	728,—	924,—	980,—
III	338,30	486,24	650,48	704,32	417,41	596,—	811,20	867,20
IV	288,06	421,38	510,42	552,98	353,30	513,20	637,20	681,20
Va	261,22	377,20	463,42	505,98	319,—	456,80	577,20	621,20
Vb	261,22	377,20	453,08	495,64	319,—	456,80	564,—	608,—
VIa	192,95	322,68	432,40	474,96	250,70	392,—	537,60	581,60
VIb	192,95	322,68	404,20	446,76	250,70	392,—	501,60	545,60
VII	162,87	273,80	324,80	362,66	217,30	343,60	404,—	443,—
VIII	150,06	252,18	269,18	307,04	200,92	319,—	337,—	376,—
IX	114,41	206,12	245,34	283,20	167,30	271,—	313,60	352,60
X	108,33	195,78	228,42	266,28	159,58	257,80	298,—	337,—
Ortsklasse A								
I	441,40	644,16	821,56	869,76	546,41	794,—	1 032,—	1 082,—
II	383,77	578,36	727,56	775,76	494,70	710,—	912,—	962,—
III	327,96	474,96	639,20	687,40	406,41	584,—	799,20	849,20
IV	277,72	410,10	500,08	541,70	342,30	501,20	626,20	669,20
Va	250,88	365,92	453,08	494,70	308,—	444,80	566,20	609,20
Vb	250,88	365,92	442,74	484,36	308,—	444,80	553,—	596,—
VIa	184,99	312,34	422,06	463,68	242,20	381,—	526,60	569,60
VIb	184,99	312,34	393,86	435,48	242,20	381,—	490,60	533,60
VII	154,91	263,46	316,78	352,32	208,80	332,60	395,50	432,—
VIII	142,04	241,84	261,22	296,70	192,42	308,—	328,50	365,—
IX	110,15	198,16	237,38	272,86	162,80	262,50	305,10	341,60
X	104,13	187,82	220,46	255,94	155,08	249,30	289,50	326,—
Ortsklasse B								
I	426,36	621,60	804,64	847,20	528,41	770,—	1 014,—	1 058,—
II	368,73	555,80	710,64	753,20	476,70	686,—	894,—	938,—
III	318,06	458,04	622,28	664,84	395,91	566,—	781,20	825,20
IV	267,88	393,18	490,24	524,78	331,80	483,20	615,70	651,20
Va	240,98	349,—	443,24	477,78	297,50	426,80	555,70	591,20
Vb	240,98	349,—	432,90	467,44	297,50	426,80	542,50	578,—
VIa	177,91	302,50	412,22	446,76	234,70	370,50	516,10	551,60
VIb	177,91	302,50	384,02	418,56	234,70	370,50	480,10	515,60
VII	147,83	253,62	309,76	342,42	201,30	322,10	388,—	421,50
VIII	135,02	232,—	254,14	286,86	184,92	297,50	321,—	354,50
IX	105,45	191,08	230,30	263,02	157,80	255,—	297,60	331,10
X	99,43	180,74	213,38	246,10	150,08	241,80	282,—	315,50
Ortsklasse C								
I	413,20	604,68	793,36	830,28	516,41	752,—	1 002,—	1 040,—
II	355,57	538,88	699,36	736,28	464,70	668,—	882,—	920,—
III	307,72	446,76	611,—	647,92	384,91	554,—	769,20	807,20
IV	257,54	381,90	479,90	513,50	320,80	471,20	604,70	639,20
Va	230,64	337,72	432,90	466,50	286,50	414,80	544,70	579,20
Vb	230,64	337,72	422,56	456,16	286,50	414,80	531,50	566,—
VIa	170,39	292,16	401,88	435,48	226,70	359,50	505,10	539,60
VIb	170,39	292,16	373,68	407,28	226,70	359,50	469,10	503,60
VII	140,31	243,28	302,24	332,08	193,30	311,10	380,—	410,50
VIII	127,50	221,66	246,62	276,52	176,92	286,50	313,—	343,50
IX	99,81	183,56	222,78	252,68	151,80	247,—	289,60	320,10
X	93,79	173,22	205,86	235,76	144,08	233,80	274,—	304,50
Ortsklasse D								
I	399,54	587,76	779,76	813,36	501,91	734,—	987,50	1 022,—
II	341,97	521,96	685,76	719,36	450,20	650,—	867,50	902,—
III	297,88	433,16	597,40	631,—	374,41	539,50	754,70	789,20
IV	247,64	368,30	470,—	499,90	310,30	456,70	594,20	624,70
Va	220,80	324,12	423,—	452,90	276,—	400,30	534,20	564,70
Vb	220,80	324,12	412,66	442,56	276,—	400,30	521,—	551,50
VIa	163,37	282,26	391,98	421,88	219,20	349,—	494,60	525,10
VIb	163,37	282,26	363,78	393,68	219,20	349,—	458,60	489,10
VII	133,29	233,38	295,16	322,24	185,80	300,60	372,50	400,—
VIII	120,42	211,76	239,60	266,62	169,42	276,—	305,50	333,—
IX	95,11	176,54	215,76	242,78	146,80	239,50	282,10	309,60
X	89,09	166,20	198,84	225,86	139,08	226,30	266,50	294,—

Erläuterung der Vergütungsgruppen:

I Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit und hochwertige Leistungen aus der Gruppe II herausheben

II Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit aus der Gruppe III herausheben

III Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung und entsprechender Tätigkeit

IV Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung

Va Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich durch besondere Leistungen aus der Gruppe VIa herausheben

Vb Angestellte mit selbständiger Tätigkeit in Stellen von besonderer Bedeutung

VIa Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich in mehrjähriger Berufsarbeit bewährt haben

VIb Angestellte mit gründlichen vielseitigen Fachkenntnissen und selbständigen Leistungen

VII Angestellte mit gründlichen Fachkenntnissen, Kanzleivorsteher, Werkmeister

VIII Angestellte mit schwierigerer Tätigkeit, Werkführer

IX Angestellte mit einfacheren Arbeiten, Stenotypisten, Fernsprechangestellte

X Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit

*) TO. A vom 1. 4. 1938 (RABl. 1938 Nr. 12) unter Berücksichtigung der nachträglich bis zum 31. 12. 1952 erfolgten Änderungen. — Grundvergütung, Zulage zu den Dienstbezügen und Wohnungsgeldzuschuß — Zu den angegebenen Vergütungen traten im Juli 1952 die Zahlung eines halben Monatsbezuges und im Dezember eine einmalige steuerfreie Unterstützung in Höhe von 30 vH der erhöhten Grundvergütungen zuzüglich 30,— DM für Ledige, 50,— DM für Verheiratete und 15,— DM für jedes Kind. — [1]) Angestellte der Vergütungsgruppen X bis VIII im 19., der Vergütungsgruppen VII bis IV im 22., der Vergütungsgruppen III bis I im 28. Lebensjahr. — [2]) Männliche Angestellte der Vergütungsgruppen X bis IV bis zur Vollendung des 28. und der Vergütungsgruppen III bis I bis zur Vollendung des 32. Lebensjahres; jeweils unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind.

XXII. Versorgung und Verbrauch

A. Versorgungsbilanzen

1. Versorgung mit den wichtigsten Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1951/52

1 000 t

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr 1951/52						Dagegen 1950/51	
	Inlanderzeugung ohne Westberlin	+ Einfuhr	— Ausfuhr	+ Anfangsvorräte[1])	— Endvorräte[1])	Verbrauch[2])	Verbrauch[2])	Inlanderzeugung ohne Westberlin
	einschl. Westberlin							
Getreide[3]) [4])	11 174	4 815	56	2 096	3 459	14 570	14 300	10 200
Reis (poliert)	—	55	—	27	15	67	107	—
Kartoffeln[4])	24 103	86	49	1 700	1 000	24 840	26 800	28 000
Zucker[5])	951	722	—	203	611	1 265	1 400	915
Fleisch[6]) [7])	1 880	84	22	15	37	1 920	1 831	1 642
Fische[8])	671	104	40	—	—	735	675	582
Butter[7]) [9])	255	12	1	20	8	278	257	234
Schlachtfette[7]) [9])	210	43	—	6	4	255	279	173
Sonstige Nahrungsfette[9]) [10])	39	508	11	60	88	508	493	28

Anmerkung: Die vorstehende Übersicht nach Unterlagen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und des Statistischen Bundesamtes enthält bei fast allen Erzeugnissen zum Teil geschätzte Zahlen.

[1]) Die Vorräte umfassen nicht Bestände beim Handel und auf dem Transport mit Ausnahme von Getreide, Zucker und Butter, bei denen die Handelsbestände zum Teil erfaßt sind. — [2]) Einschl. Schwund, Handels- und Transportverluste, Verderb, Abfall usw., einschl. der Lieferungen nach Westberlin. — [3]) Brot- und Futtergetreide einschl. Körnermais. Getreideerzeugnisse auf Getreidewert umgerechnet. — [4]) Einschl. Saatgut, Viehfutter und Industriebedarf. — [5]) In Weißzuckerwert. — [6]) Fleisch von Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Pferden, Geflügel, Wild und Kaninchen, genießbare Innereien. Ohne Schlachtfett. — [7]) Einschl. der Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — [8]) See- und Flußfische, Schal- und Krustentiere, einschl. der als Viehfutter verwendeten Mengen. Eingeführte Fische und Fischwaren auf Frischfischbasis berechnet; ohne eingeführtes Fischmehl. — [9]) In Reinfett. — [10]) Margarine, Kunstspeise- und Plattenfett sowie Speiseöl bzw. Rohstoffe zur inländischen Margarine-, Kunstspeisefett-, Plattenfett- und Speiseölherstellung.

2. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1950—1952

Vorbemerkung: Da die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland den Außenhandel Westberlins ohne die Möglichkeit einer Trennung einschließt, ist eine gesonderte Bilanzierung für die Bundesrepublik allein im allgemeinen nicht möglich. — Die Außenhandelsangaben umfassen auch den Interzonenhandel, der jedoch bei den meisten der aufgeführten Erzeugnisse so gering ist, daß seine Berücksichtigung die Ein- und Ausfuhrzahlen bei den verwendeten Maßeinheiten wenig oder gar nicht ändert.

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1]) [2])	Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1]) [2])
Steinkohlen, Steink.-Brik. und Steinkohlenkoks[3]) (in Mill t) [t = t]	1950	103,0	4,3	24,1	83,2	Teerfarbstoffe (Handelstyp) (in 1000 t)	1950	29,8	0,9	12,7	19,0
	1951	109,9	9,9	23,6	96,2		1951	39,0	0,7	20,3	19,4
	1952	113,4	12,2	23,3	102,3		1952	24,0	0,9	9,7	15,2
Eisenerz (in Mill t Fe)	1950	2,9	2,8	0,0	5,7	Grubenholz (in 1000 fm oR)	1950	3 134[7])	112	274	2 972
	1951	3,5	4,0	0,0	7,5		1951	3 477[7])	141	125	3 493
	1952	4,1	5,0	0,0	9,1		1952	3 100[7])	1 050	63	4 780
Erdöl (in Mill t)	1950	[4]) 1,1	2,2	—	3,3	Faserholz (in 1000 rm oR)	1950	4 006[8])	554	125	4 435
	1951	[4]) 1,4	3,4	—	4,8		1951	4 994[8])	1 391	13	6 372
	1952	[4]) 1,7	3,4	—	5,1		1952	4 357[8])	1 290	7	5 640
Elektrizität (in Mrd kWh)	1950	44,0	1,5	0,7	44,8	Schnittholz (in 1000 cbm)	1950	8 932	727	247	9 412
	1951	51,4	2,0	1,0	52,4		1951	8 853	790	145	9 498
	1952	56,2	1,9	0,9	57,2		1952	7 912	1 774	43	9 643
Gas (Kokerei- und Stadtgas) (in Mrd cbm)	1950	13,3	0,3	0,1	13,5	Zellstoff[9]) (in 1000 t — atro)	1950	498	[10])226	58[10])	666
	1951	16,1	0,4	0,1	16,4		1951	568	265	66	767
	1952	17,9	0,4	0,1	18,2		1952	492	202	28	666
Zement (in Mill t)	1950	10,9	0,0	1,3	9,6	Papier und Pappe, unveredelt (insgesamt) (in 1000 t)	1950	1 565	93	48	1 610
	1951	12,2	0,0	1,6	10,6		1951	1 805	121	75	1 851
	1952	12,9	0,0	1,8	11,1		1952	1 695	163	27	1 831
Walzstahlfertigerzeugnisse (in Mill t)	1950	8,2	0,2	1,5	6,9	Zeitungsdruckpapier (in 1000 t)	1950	170	39	—	209
	1951	9,4	0,1	1,9	7,6		1951	162	42	—	204
	1952	10,7	0,8	1,6	9,9		1952	173	70[11])	—	243
Aluminium (in 1000 t)	1950	[5]) 84,2	5,1	34,3	55,0	Personenkraftwagen[12]) (in 1000 St)	1950	219,4	5,4	67,4	157,4
	1951	[5]) 127,7	10,0	6,1	131,6		1951	276,7	8,5	91,9	193,3
	1952	[5]) 146,0	6,0	7,0	145,0		1952	317,7	4,7	102,2	220,2
Stickstoffdüngemittel[6]) (in 1000 t N)	1949/50	431	3	46	388	Krafträder über 100 ccm Zylinder-Inhalt (in 1000 St)	1950	168,9	5,3	16,3	157,9
	1950/51	446	6	142	310		1951	248,6	5,3	29,4	224,6
	1951/52	538	0	121	417		1952	339,0	5,5	31,3	313,2
Phosphordüngemittel[6]) (in 1000 t P^2O^5)	1949/50	320	60	13	367	Leder (insgesamt) (in 1000 t)	1950	69,2	6,0	0,4	74,8
	1950/51	365	29	26	368		1951	67,6	6,7	1,1	73,1
	1951/52	429	47	2	474		1952	68,4	10,2	3,7	74,9
Kalidüngemittel[6]) (in 1000 t K^2O)	1949/50	836	24	241	619	Schuhe (insgesamt) (in Mill P)	1950	81,3	0,7	0,2	81,7
	1950/51	1 013	1	334	680		1951	80,4	0,3	0,7	79,9
	1951/52	1 198	—	378	820		1952	89,0	0,6	1,0	88,5
Calciumcarbid (in 1000 t)	1950	634	0	6	628	Baumwollgarn[13]) (in 1000 t)	1950	220	9	0	229
	1951	654	9	7	656		1951	258	8	3	263
	1952	739	12	3	748		1952	241	4	2	243
						Wollgarn[14]) (in 1000 t)	1950	75	6	1	80
							1951	87	4	1	90
							1952	80	5	1	84

[1]) D. h. Produktion + Einfuhr ./. Ausfuhr. Der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, Besatzung) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderungen. — [2]) Geringe Abweichungen durch Abrunden. — [3]) Die Einsatzkohle für Verkokung und Brikettierung ist abgezogen, d. h. Doppelzählungen sind ausgeschaltet. — [4]) Erdöl, roh (Förderung). — [5]) Hüttenaluminium, Reinaluminium U (umgeschmolzen), Umschmelz-Aluminiumlegierungen. — [6]) Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni). — [7]) Verladungen für den gesamten Bergbau. — [8]) Verladungen für die gesamte faserholzverarbeitende Industrie. — [9]) Papierzellstoff sowie Edel- und Kunstfaserzellstoff (chemisch bereitet) ohne Holzschliff (mechanisch bereitet). Angaben auf der Basis eines Trockengehaltes von 100% (absolut trocken — atro). — [10]) Ein- und Ausfuhrzahlen von 1950 auf atro umgerechnet. Absolutes Trockengewicht — atro — wird erst ab Januar 1951 im Außenhandel angewandt. — [11]) Zeitungsdruckpapier Einfuhr 1952 einschl. St. Nr. des Wv. Ahast. 4801 52. — [12]) Einschl. Kleinomnibusse, Kombinationskraftwagen und Fahrgestelle mit Motor. — [13]) Rein- und gemischt, ohne Zellwollgarn, rein. — [14]) Kammgarn und Streichgarn, rein und gemischt, ohne Zellwollgarn, rein.

B. Verbrauchszahlen

1. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1947 bis 1952*)

a) Verbrauch an Nahrungsmitteln**) in kg je Kopf und Jahr

Nahrungsmittel	1935/38[1])	1947/48[2])	1948/49[2])	1949/50[2])	1950/51[2])	1951/52[2])
Getreideerzeugnisse in Mehlwert	110,5	126,3	123,9	111,4	98,8	98,1
davon Brotgetreideerzeugnisse in Mehlwert	108,0	111,1	115,5	107,8	95,9	94,8
Reis	2,5	—	0,1	1,6	2,1	1,3
Hülsenfrüchte	2,3	2,2	3,2	2,1	1,6	1,3
Speisekartoffeln	176,0	180,0	219,0	199,0	184,0	179,0
Zucker (weiß)	26,0	14,9	19,5	22,9	27,4	24,6
Gemüse	51,9	39,4	59,4	42,1	49,3	43,5
Obst	36,3	.	.	.	.	44,2
Südfrüchte	5,7	0,1	1,4	6,1	7,7	7,8
Trockenobst	1,7	2,5	1,9	1,9	1,8	1,5
Rindfleisch	14,5	8,3	6,6	10,0	11,3	10,6
Kalbfleisch	3,0	1,4	1,3	1,6	1,9	1,8
Schweinefleisch	28,4	8,2	7,1	16,0	19,2	21,5
Schaffleisch	0,5	0,3	0,4	0,8	0,5	0,4
Pferdefleisch	0,5	0,3	1,0	0,6	0,8	0,7
Innereien	1,7	0,7	0,6	1,1	1,3	1,4
Sonstiges Fleisch (Ziegen-, Geflügel-, Kaninchen-, Wildfleisch)	2,4	1,1	1,1	1,5	1,6	1,6
Fleisch insgesamt (ohne Schlachtfette)	51,0	20,3	18,1	31,6	36,6	38,0
Vollmilch (einschl. Sahne)	121,4	63,2	67,6	97,4	110,0	113,0
Mager- und Buttermilch	10,4	33,0	43,1	18,3	10,7	10,5
Käse	3,5	1,6	2,6	3,6	3,9	3,9
Speisequark	1,1	0,1	0,4	0,9	1,3	1,5
Butter in Produktgewicht	9,0	3,2	4,5	5,4	6,3	6,7
Butter in Reinfett	7,4	2,5	3,6	4,4	5,1	5,5
Schlachtfette in Reinfett	7,0	2,2	2,4	4,7	5,6	5,0
Margarine, Plattenfette und Speiseöle in Reinfett	8,5	1,1	3,5	7,1	9,9	10,1
Fette insgesamt in Reinfett	22,9	5,8	9,5	16,2	20,6	20,6
Eier	7,4	2,4	2,5	5,2	7,4	7,4
Fische { Frischgewicht	11,8	11,6	15,4	12,9	11,8	12,1
Fische { Filetgewicht	6,8	7,0	9,1	7,5	6,9	7,1

b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel je Kopf und Tag

Nährwert[3])	1935/38[1])	1947/48[2])	1948/49[2])	1949/50[2])	1950/51[2])	1951/52[2])
Kalorien	3 072	2 241	2 539	2 696	2 807	2 759
Eiweiß in Gramm	84,0	75,6	80,4	78,3	75,6	76,1
davon tierisch	41,7	24,2	26,4	32,6	35,7	37,2
Reinfett in Gramm	114,8	41,9	51,5	81,2	99,3	100,4
Kohlehydrate in Gramm	434,6	410,4	451,6	424,7	411,5	397,0

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Bundesgebiet und West-Berlin. — **) Erzeugung und Einfuhrüberschuß, einschl. Abfall und Verlust.

[1]) Bundesgebiet ohne West-Berlin. Juli 1935—Juni 1938. — [2]) Juli bis Juni. — [3]) Berechnung der Nährwerte nach der Nährwerttabelle der FAO.

2. Inlandverbrauch der wichtigsten verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse 1936 und 1948 bis 1952

Vorbemerkung: Da laufende Erhebungen über den Gesamtverbrauch nicht möglich sind, müssen zu einer zahlenmäßigen Darstellung Statistiken benutzt werden, aus denen sich der Verbrauch annähernd errechnen läßt.

Erzeugnisse	Einheit	Insgesamt Rechnungsjahr[1]) 1936[2])	1948	1949	1950	1951	1952[3])	Je Einwohner Einheit	Rechnungsjahr[1]) 1936[2])	1948	1949	1950	1951	1952[3])
Zigaretten	Mill St	38 455	9 852[4])	22 090	22 709	26 635	28 532	St	571	226[4])	471	476	553	589
Zigarren	Mill St	8 424	1 456[4])	2 232	3 874	4 121	4 387	St	125	33[4])	48	81	85	90
Feinschnitt	t	15 151	6 901[4])	16 064	15 432	15 226	13 978	g	225	158[4])	342	324	316	288
Pfeifentabak	t	16 564	2 005[4])	5 189	4 818	4 819	4 478	g	246	46[4])	111	101	100	92
Bier	1000 hl	39 601	10 173	13 802	17 768	22 640	24 999	l	58,70	22,09	29,42	37,27	46,98	51,57
Branntwein zu Trinkzwecken	1000 hl W[5])	762	302[6])	523	516	505	495	l W[5])	1,12	0,73[6])	1,11	1,08	1,05	1,02
Schaumwein	1000 hl	109[3])	58	45	50	57	84	l	0,16[3])	0,12	0,10	0,11	0,12	0,17
Wein	1000 hl	4 500[3])	.	.	3 887	3 837	3 667	l	6,68[3])	.	.	8,15	7,96	7,57
Kaffee (geröstet)	t	130 841	10 376	22 455	28 500	34 404	40 720	kg	1,94	0,23	0,48	0,60	0,71	0,84
Tee	t	4 517	.	1 455	2 204	2 348	2 520	g	67	.	31	46	49	52
Zucker[7])	1000 t	1 626	963	1 025	1 314	1 313	1 099	kg	24,02	20,69	21,68	27,43	27,14	22,67
Salz zu Ernährungszwecken	t	502 172	327 621	300 458	329 608	319 957	.	kg	7,40	7,11	6,40	6,91	6,64	.
Essigsäure zu Ernährungszwecken[8])	t	14 026	9 180[6])	9 824	8 715	8 487	.	kg	0,21	0,20[6])	0,21	0,18	0,18	.

[1]) Zucker, Branntwein und Essigsäure = Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — [2]) Reichsgebiet. — [3]) Kalenderjahr. — [4]) Ohne Baden und Württemberg-Hohenzollern. — [5]) Weingeist. — [6]) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern. — [7]) Verbrauch, soweit er sich aus den versteuerten Zuckermengen einschl. des unter Steuerstundung ausgelagerten Zuckers ergibt. Berechnet in Verbrauchszuckerwert. — [8]) Durch Gärung und auf andere Weise gewonnene Essigsäure (Gärungsessig-, Holzessig- und andere als Holzessigsäure).

C. Wirtschaftsrechnungen

1. Einnahmen und Ausgaben je Haus-

Lfd. Nr.	Art der Einnahmen und Ausgaben	Wirtschafts- bei einem Jahresaufwand (Verbrauchs- unter 2500 DM		2500 DM bis unter 3600 DM		davon 2500 DM bis unter 3000 DM		3000 DM bis unter 3600 DM	
		Zahl der 20		230		53		177	
		Durchschnittliche Zahl 2,8		3,4		3,3		3,4	
		DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
	Ein								
1	Arbeitseinkommen insgesamt	1 380,48	55,5	3 320,46	89,3	2 802,14	86,3	3 475,67	90,1
	davon Arbeitseinkommen								
2	des Haushaltungsvorstandes	1 317,62	53,0	3 232,72	87,0	2 678,97	82,5	3 398,53	88,1
3	der Ehefrau	36,54	1,4	58,09	1,5	84,78	2,6	50,10	1,3
4	sonstiger Haushaltungsmitglieder	26,32	1,1	29,65	0,8	38,39	1,2	27,04	0,7
5	Anderes Einkommen insgesamt	1 090,68	43,9	349,46	9,4	412,71	12,7	330,51	8,5
6	davon Einnahmen aus Vermietung und Kostabgabe	84,32	3,4	33,19	0,9	37,28	1,1	31,96	0,8
7	Bruttoertrag aus Garten (Acker) und Kleintierhaltung	24,34	1,0	32,53	0,9	22,64	0,7	35,49	0,9
8	Versicherungen	516,99	20,8	99,35	2,7	158,97	4,9	81,50	2,1
	Unterstützungen und Geschenke								
9	aus öffentlichen Einrichtungen	372,39	15,0	95,02	2,5	119,28	3,7	87,76	2,3
10	von anderer Seite	51,47	2,1	66,45	1,8	57,37	1,8	69,16	1,8
11	Einkommen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	41,17	1,6	22,92	0,6	17,17	0,5	24,64	0,6
12	Reineinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung[1]	16,08	0,6	47,72	1,3	32,62	1,0	52,24	1,4
13	**Bruttoeinnahmen insgesamt**	**2 487,24**	*100*	**3 717,64**	*100*	**3 247,47**	*100*	**3 858,42**	*100*
14	abzuziehende Steuern	23,19	0,9	84,86	2,3	59,84	1,8	92,35	2,4
15	Versicherungen[2]	137,18	5,5	327,16	8,8	261,63	8,0	346,78	9,0
16	**Nettoeinnahmen insgesamt**	**2 326,87**	*93,6*	**3 305,62**	*88,9*	**2 926,00**	*90,2*	**3 419,29**	*88,6*
	Aus								
17	Ausgaben für Lebensmittel	1 166,01	46,9	1 609,48	43,3	1 486,75	45,8	1 646,23	42,7
18	davon Nahrungsmittel	1 080,64	43,4	1 422,93	38,3	1 324,78	40,8	1 452,32	37,7
19	Bohnenkaffee und echter Tee	12,30	0,5	35,91	1,0	22,96	0,7	39,78	1,0
20	Alkohol. Getränke u. kl. Wirtshausausgaben	26,82	1,1	57,68	1,5	41,20	1,3	62,63	1,6
21	Tabakwaren	46,25	1,9	92,96	2,5	97,81	3,0	91,50	2,4
22	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	996,36	40,0	1 574,25	42,3	1 293,16	39,8	1 658,42	42,9
23	davon Wohnungsmiete	263,87	10,6	332,06	8,9	294,13	9,1	343,42	8,9
24	Wohnungseinrichtung	90,32	3,6	169,34	4,6	125,37	3,9	182,51	4,7
	davon Anschaffung von								
25	Möbeln u. a. Einrichtungsgegenständen	22,83	0,9	61,53	1,7	45,52	1,4	66,32	1,7
26	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	15,76	0,6	36,27	1,0	21,61	0,7	34,82	0,9
27	Bett-, Haus- und Küchenwäsche	8,16	0,4	14,76	0,4	16,73	0,5	14,17	0,4
28	Öfen und Herden	16,27	0,7	14,05	0,4	4,20	0,1	16,99	0,4
29	Haus-, Küchen-, Keller- u. Gartengerät	21,57	0,8	36,88	1,0	29,78	1,0	39,01	1,0
30	Instandsetzung v. Wohnungseinrichtung	5,73	0,2	5,85	0,1	7,53	0,2	11,20	0,3
31	Heizung und Beleuchtung	147,79	6,0	178,90	4,8	169,05	5,2	181,85	4,7
32	Kleidung und Wäsche	221,97	8,9	423,21	11,4	345,07	10,6	446,61	11,6
	davon Anschaffung von								
33	Oberkleidung	70,59	2,8	175,37	4,7	134,49	4,1	187,61	4,8
34	Schuhen und Zubehör	46,83	1,9	75,14	2,0	60,71	1,9	79,46	2,1
35	Unterkleidung	41,09	1,6	81,60	2,2	70,69	2,2	84,87	2,2
36	Sonstigem persönlichen Bedarf[3]	19,13	0,8	32,15	0,9	26,40	0,8	33,88	0,9
37	Instandsetzung von Kleidung u. Wäsche[4]	44,33	1,8	58,95	1,6	52,78	1,6	60,79	1,6
38	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	37,59	1,5	57,77	1,5	45,98	1,4	61,28	1,6
39	Körper- und Gesundheitspflege	44,63	1,8	68,01	1,8	50,93	1,6	73,13	1,9
40	davon Körperpflege	22,60	0,9	44,32	1,2	36,43	1,6	46,69	1,2
41	Gesundheitspflege	22,03	0,9	23,69	0,6	14,50		26,44	0,7
42	Bildung, Unterhaltung, Erholung	77,85	3,1	139,92	3,8	113,52	3,5	147,83	3,8
43	Vereins- und Verbandsbeiträge	12,09	0,5	29,89	0,8	24,04	0,7	31,64	0,8
44	Verkehrsausgaben	27,84	1,1	66,22	1,8	42,93	1,3	73,19	1,9
45	davon für öffentliche Verkehrsmittel	21,15	0,8	47,88	1,3	28,88	0,9	53,57	1,4
46	Fahrrad, Motorrad, Auto	6,46	0,3	17,70	0,5	13,72	0,4	18,89	0,5
47	Anderes für Verkehr	0,23	0,0	0,64	0,0	0,33	0,0	0,73	0,0
48	Gebühren	19,12	0,8	29,01	0,8	27,95	0,9	29,33	0,8
49	Aufwendungen für eigene Bewirtschaftung	12,57	0,5	17,36	0,5	9,03	0,3	19,86	0,5
50	Unterstützungen und Geschenke	35,18	1,4	53,72	1,4	37,37	1,1	58,61	1,5
51	Sonstige Verbrauchsausgaben	5,54	0,2	8,84	0,2	7,79	0,2	9,16	0,2
52	Verbrauchsausgaben für Lebensmittel und sonstige Lebensbedürfnisse insgesamt	2 162,37	86,9	3 183,73	85,6	2 779,91	85,6	3 304,65	85,6
53	Reinausgaben für Vermögensbildung u. Entschuldung[5]	164,50	6,7	121,89	3,3	146,09	4,6	114,64	3,0
54	**Ausgaben insgesamt[6]**	**2 487,24**	*100*	**3 717,64**	*100*	**3 247,47**	*100*	**3 858,42**	*100*

*) Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaushaltungen im Wirtschaftsjahr 1950/51 (Juli
[1]) Bei Haushaltungen, in denen die Roheinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung größer sind als die Rohausgaben für Versicherungen sind in den Reinausgaben für Vermögensbildung enthalten. — [3]) Zum Beispiel: Handtaschen, Brieftaschen, Aktentaschen, in denen die Rohausgaben für Vermögensbildung und Entschuldung größer sind als die Roheinnahmen aus Vermögensverzehr und Zeile 31 enthalten) und ohne Rundfunkapparate und Zubehör (in Zeile 42 enthalten). — [8]) Ohne Hunde- und sonstige Tierhaltung, Zimmer (in Zeile 25 enthalten) und ohne Photoapparate und Zubehör (in Zeile 36 enthalten). — [9]) Ohne Kraftfahrzeugsteuer (in Zeile 14

in privaten Haushaltungen
haltung im Wirtschaftsjahr 1950/51*)

jahr 1950/51														
ausgaben) je Haushaltung von												Dagegen 1949		
3 600 DM bis unter 5 100 DM	davon				5 100 DM und mehr		Gesamtdurchschnitt		darunter 4-Pers.Haush. mit einem Jahresaufwand von 2 500 bis unter 3 600 DM		4-Personen-Haushaltungen mit einem Jahresaufwand von 2 500 bis unter 3 600 DM		Lfd. Nr.
	3 600 DM bis unter 4 300 DM		4 300 DM bis unter 5 100 DM										
Haushaltungen													
467	282		185		187		910		86		75		
der Haushaltungsmitglieder													
3,6	3,6		3,7		3,7		3,6		4,0		4,0		
wand													
DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	
nahmen														
4 490,93	*91,3*	4 250,71	*92,2*	4 857,10	*90,0*	6 112,62	*88,5*	4 439,48	*89,6*	3 191,43	*87,0*	3 114,46	*86,9*	1
4 298,90	*87,4*	4 087,44	*88,7*	4 621,23	*85,7*	5 555,04	*80,4*	4 202,38	*84,8*	3 078,12	*83,9*	3 030,14	*84,6*	2
120,24	*2,4*	105,10	*3,5*	143,32	*2,6*	302,72	*4,4*	139,64	*2,8*	66,02	*1,8*	61,97	*1,7*	3
71,79	*1,5*	58,17		92,55	*1,7*	254,86	*3,7*	97,46	*2,0*	47,29	*1,3*	22,35	*0,6*	4
358,59	*7,3*	303,57	*6,6*	442,45	*8,3*	583,17	*8,4*	423,34	*8,6*	412,50	*11,2*	389,16	*10,9*	5
34,52	*0,7*	27,45	*0,6*	45,30	*0,8*	47,19	*0,7*	38,21	*0,7*	20,31	*0,6*	21,00	*0,6*	6
57,91	*1,2*	58,29	*1,3*	57,33	*1,1*	84,92	*1,2*	56,08	*1,2*	36,13	*1,0*	75,66	*2,1*	7
68,78	*1,4*	58,11	*1,3*	85,04	*1,6*	135,64	*2,0*	103,05	*2,1*	148,82	*4,0*	109,56	*3,1*	8
62,92	*1,3*	52,26	*1,1*	79,18	*1,5*	84,65	*1,2*	101,41	*2,1*	111,31	*3,0*	60,98	*1,7*	9
97,80	*2,0*	77,47	*1,7*	128,78	*2,4*	160,36	*2,3*	84,34	*1,7*	76,94	*2,1*	96,83	*2,7*	10
36,66	*0,7*	29,99	*0,6*	46,82	*0,9*	70,41	*1,0*	40,25	*0,8*	18,99	*0,5*	25,13	*0,7*	11
68,78	*1,4*	54,47	*1,2*	90,60	*1,7*	210,45	*3,1*	91,06	*1,8*	67,08	*1 8*	78,75	*2,2*	12
4 918,30	*100*	**4 608,75**	*100*	**5 390,15**	*100*	**6 906,24**	*100*	**4 953,88**	*100*	**3 671,01**	*100*	**3 582,37**	*100*	13
153,64	*3,1*	132,98	*2,9*	185,13	*3,4*	309,81	*4,5*	164,62	*3,3*	65,64	*1,8*	83,46	*2,3*	14
419,05	*8,5*	404,85	*8,8*	440,71	*8,2*	478,78	*6,9*	400,05	*8,1*	318,12	*8,7*	307,93	*8,6*	15
4 345,61	*88,4*	**4 070,92**	*88,3*	**4 764,31**	*88,4*	**6 117,65**	*88,6*	**4 389,21**	*88,6*	**3 287,25**	*89,5*	**3 190,98**	*89,1*	16
gaben														
1 941,71	*39,5*	1 871,17	*40,6*	2 049,25	*38,0*	2 361,52	*34,2*	1 921,84	*38,8*	1 681,74	*45,8*	1 653,32	*46,2*	17
1 696,45	*34,5*	1 643,93	*35,7*	1 776,53	*32,9*	1 992,91	*28,8*	1 670,64	*33,7*	1 508,98	*41,1*	1 519,72	*42,5*	18
45,18	*0,9*	39,06	*0,8*	54,50	*1,0*	79,89	*3,2*	49,03	*1,0*	34,29	*0,9*	18,69	*0,5*	19
88,70	*1,8*	80,75	*1,8*	100,83	*1,9*	138,11		89,25	*1,8*	52,88	*1,5*	49,92	*1,4*	20
111,38	*2,3*	107,43	*2,3*	117,39	*2,2*	150,61	*2,2*	112,92	*2,3*	85,59	*2,3*	64,99	*1,8*	21
2 280,69	*46,4*	2 071,35	*44,9*	2 599,77	*48,3*	3 625,05	*52,5*	2 341,70	*47,3*	1 487,73	*40,5*	1 487,16	*41,5*	22
413,22	*8,4*	386,75	*8,4*	453,56	*8,4*	527,76	*7,7*	411,98	*8,3*	344,56	*9,4*	323,43	*9,0*	23
287,30	*5,9*	250,38	*5,4*	343,58	*6,4*	622,17	*9,0*	320,67	*6,5*	133,96	*3,7*	117,16	*3,2*	24
123,13	*2,5*	109,55	*2,4*	143,84	*2,7*	313,91	*4,5*	143,90	*2,9*	40,78	*1,1*	33,81[7])	*1,0*	25
57,46	*1,2*	46,10	*1,0*	74,79	*1,4*	95,99	*1,4*	57,69	*1,2*	28,72	*0,8*	23,88	*0,7*	26
21,58	*0,4*	19,20	*0,4*	25,21	*0,5*	34,97	*0,5*	22,23	*0,4*	8,85	*0,2*	8,73	*0,2*	27
17,92	*0,4*	14,36	*0,3*	23,35	*0,4*	54,37	*0,8*	24,39	*0,5*	13,53	*0,4*	5,39	*0,1*	28
52,76	*1,1*	48,34	*1,0*	59,47	*1,1*	83,90	*1,2*	54,24	*1,1*	32,59	*0,9*	30,30	*0,8*	29
14,45	*0,3*	12,83	*0,3*	16,92	*0,3*	39,03	*0,6*	18,22	*0,4*	9,49	*0,3*	15,05	*0,4*	30
211,48	*4,3*	203,38	*4,4*	223,83	*4,2*	260,63	*3,8*	211,53	*4,3*	183,09	*4,9*	158,34	*4,4*	31
669,68	*13,6*	594,16	*12,9*	784,80	*14,6*	1 005,50	*14,5*	663,60	*13,4*	391,78	*10,7*	353,71	*9,9*	32
319,26	*6,5*	276,62	*6,0*	384,26	*7,2*	539,26	*7,8*	321,00	*6,5*	157,34	*4,3*	123,10	*3,5*	33
107,18	*2,2*	99,16	*2,2*	119,38	*2,2*	134,07	*1,9*	102,87	*2,1*	74,54	*2,0*	66,31	*1,9*	34
112,85	*3,3*	100,49	*2,2*	131,68	*2,4*	157,01	*2,3*	111,98	*2,3*	71,75	*2,0*	65,96	*1,9*	35
51,86		43,75	*0,9*	64,23	*1,2*	77,62	*1,1*	51,24	*1,0*	30,62	*0,8*	28,85	*0,8*	36
78,53	*1,6*	74,14	*1,6*	85,25	*1,6*	97,54	*1,4*	76,51	*1,5*	57,53	*1,6*	69,49	*1,8*	37
79,00	*1,6*	74,17	*1,6*	86,35	*1,6*	113,20	*1,6*	79,47	*1,6*	58,19	*1,6*	55,73	*1,6*	38
100,26	*2,0*	90,52	*2,0*	115,11	*2,1*	166,32	*2,4*	104,10	*2,1*	62,39	*1,7*	77,80	*2,2*	39
65,18	*1,3*	61,26	*2,0*	71,17	*1,3*	87,58	*1,3*	63,30	*1,3*	41,03	*1,1*	43,70	*1,2*	40
35,08	*0,7*	29,26		43,94	*0,8*	78,74	*1,1*	40,80	*0,8*	21,36	*0,6*	34,10	*1,0*	41
214,30	*4,4*	193,66	*4,2*	245,74	*4,5*	404,19	*5,8*	230,62	*4,7*	137,23	*3,7*	164,27[8])	*4,5*	42
41,46	*0,8*	39,78	*0,9*	44,01	*0,8*	44,90	*0,7*	38,40	*0,8*	28,88	*0,8*	26,23	*0,7*	43
104,10	*2,1*	88,38	*1,9*	128,07	*2,4*	173,53	*2,5*	106,62	*2,1*	53,82	*1,5*	75,55[9])	*2,2*	44
83,19	*1,7*	71,31	*1,5*	101,30	*1,9*	127,07	*1,8*	81,51	*1,6*	32,55	*0,9*	48,01	*1,4*	45
19,94	*0,4*	16,08	*0,4*	25,82	*0,5*	44,08	*0,7*	23,95	*0,5*	20,61	*0,6*	26,02	*0,7*	46
0,97	*0,0*	0,99		0,95	*0,0*	2,38		1,16	*0,0*	0,66	*0,0*	1,52	*0,1*	47
34,49	*0,7*	33,43	*0,7*	36,13	*0,7*	53,61	*0,8*	36,60	*0,7*	29,35	*0,8*	19,52[10])	*0,6*	48
29,75	*0,6*	30,12	*0,7*	29,18	*0,5*	43,96	*0,6*	28,90	*0,6*	15,10	*0,4*	32,84	*0,9*	49
83,26	*1,7*	75,63	*1,6*	94,88	*1,8*	157,82	*2,3*	89,75	*1,8*	43,43	*1,2*	39,11	*1,1*	50
12,39	*0,3*	10,99	*0,2*	14,53	*0,3*	51,46	*0,8*	19,46	*0,4*	5,95	*0,1*	43,47	*1,2*	51
4 222,40	*85,9*	3 942,52	*85,5*	4 649,02	*86,3*	5 986,57	*86,7*	4 263,54	*86,1*	3 169,47	*86,3*	3 140,48	*87,7*	52
123,21	*2,5*	128,40	*2,8*	115,29	*2,1*	131,08	*1,9*	125,67	*2,5*	117,78	*3,2*	50,50	*1,4*	53
4 918,30	*100*	**4 608,75**	*100*	**5 390,15**	*100*	**6 906,24**	*100*	**4 953,88**	*100*	**3 671,01**	*100*	**3 582,37**	*100*	54

1950 bis Juni 1951). Bundesgebiet ohne Baden.
Vermögensbildung und Entschuldung. — [2]) Gesetzliche Versicherungen und freiwillige Krankenversicherung. Die sonstigen freiwilligen Kleinuhren, Schmucksachen, Schirme u. ä. — [4]) Einschließlich Anfertigung von Schuhen und Unterkleidung. — [5]) Bei Haushaltungen, Verschuldung. — [6]) Einschließlich Steuern und Versicherungen (siehe Zeile 14 und 15). — [7]) Ohne Glühbirnen, Sicherungen u. ä. (in ohne Lotterielose und Spielverluste (in Zeile 51 enthalten), ohne Hundesteuer (in Zeile 14 enthalten), ohne Blumen für Balkon und enthalten). — [10]) Ohne Rundfunkgebühren (in Zeile 42 enthalten).

2. Verbrauch von Lebensmitteln je

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Bei einem								
		unter 2 500 DM			2 500 DM bis unter 3 600 DM			da 2 500 DM bis unter 3 000 DM		
		Zahl der								
		26			230			53		
		Durchschnittliche Zahl								
		2,8			3,4			3,3		
		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand	
		kg	DM	vH[1]	kg	DM	vH[1]	kg	DM	vH[1]
1	Pflanzliche Nahrungsmittel	.	485,27	19,5	.	612,44	16,5	.	577,26	17,8
	davon									
2	Brot und Backwaren	258,501	169,99	6,8	294,233	197,76	5,3	292,195	189,66	5,9
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	215,006	116,89	4,7	242,100	130,82	3,5	249,595	135,37	4,2
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	37,332	32,80	1,3	43,425	38,66	1,0	35,868	32,33	1,0
5	Sonstiges Backwerk	6,163	20,30	0,8	8,708	28,28	0,8	6,732	21,96	0,7
6	Nährmittel	85,490	79,87	3,2	91,672	92,46	2,5	94,935	94,75	2,9
7	Mehl aus Brotgetreide	50,271	33,00	1,3	55,551	37,49	1,0	59,620	40,35	} 1,4
8	Weizengrieß	8,353	4,69	0,1	4,933	3,71	0,1	6,079	4,63	
9	Maiserzeugnisse	0,473	0,91	0,0	1,335	2,77	0,1	1,288	2,77	0,1
10	Reis	3,320	4,74	0,2	4,547	6,48	0,2	4,848	7,06	0,2
11	Hafer- und Gerstenerzeugnisse	4,259	4,76	0,2	3,565	4,03	0,1	3,383	3,67	0,1
12	Sonstige Mühlenfabrikate	1,848	5,32	} 0,8	2,494	7,83	0,2	2,306	7,49	0,2
13	Nudeln und sonstige Teigwaren	11,113	13,15		13,720	16,68	} 0,5	11,868	14,66	0,5
14	Kartoffelmehl, Kartoffelgraupen, Sago	0,823	0,92	} 0,3	0,756	0,90		1,126	1,33	0,0
15	Hülsenfrüchte	5,030	5,88		4,771	5,52	0,1	4,417	5,17	0,2
16	Suppenpräparate	.	6,50	0,3	.	7,05	0,2	.	7,62	0,2
17	Öl und Pflanzenfette	.	19,46	0,8	.	29,75	0,8	.	30,11	0,9
18	Speiseöl	3,637	11,92	0,5	5,167	16,89	0,5	5,591	18,53	} 0,9
19	Pflanzenfette	2,629	7,54	0,3	4,520	12,86	0,3	4,020	11,58	
20	Kartoffeln	404,362	44,97	1,8	455,697	51,18	1,4	451,920	50,53	1,6
21	Gemüse	84,882	39,01	1,6	118,613	58,81	1,6	103,032	50,42	1,6
22	Frisches Gemüse	74,550	32,60	1,3	107,051	50,11	} 1,4	92,628	42,74	} 1,6
23	Dörrgemüse	0,019	0,01	0,0	0,060	0,07		0,019	0,05	
24	Gemüsekonserven	10,313	6,40	0,3	11,502	8,63	0,2	10,385	7,63	
25	Obst	72,705	46,74	1,9	99,936	73,73	2,0	90,607	60,52	1,8
26	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	58,845	26,35	1,1	77,379	37,75	1,0	73,532	33,11	1,0
27	Dörrobst (ohne Südfrüchte)	0,237	0,57	0,0	0,450	1,07	0,0	0,285	0,63	0,0
28	Frische Südfrüchte	7,628	8,94	0,4	13,310	16,95	0,5	10,109	12,84	0,4
29	Gedörrte Südfrüchte	1,624	3,14	0,1	2,211	4,73	} 0,3	1,654	3,61	0,1
30	Samen- (Schalen-)Früchte	0,831	2,55	0,1	1,803	5,65		1,434	4,48	0,1
31	Marmeladen, Gelees	3,370	4,93	0,2	4,340	6,90	0,2	3,420	5,60	0,2
32	Obstkonserven	0,170	0,26	0,0	0,443	0,68	0,0	0,173	0,25	0,0
33	Zucker und Süßwaren	53,785	85,23	3,4	62,550	108,75	2,9	60,062	101,27	3,1
34	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	1,032	1,71	} 0,1	1,247	1,94	} 0,1	1,211	1,94	} 0,1
35	Bienenhonig	0,488	2,20		0,534	2,33		0,420	1,92	
36	Zucker	49,000	60,32	2,4	55,132	67,60	1,8	53,525	65,49	2,0
37	Kakao	0,907	6,28	0,3	0,966	6,78	0,2	0,935	6,58	0,2
38	Schokolade	1,054	9,31	0,4	1,943	18,25	0,5	1,651	15,36	0,5
39	Andere Süßigkeiten	1,304	5,41	0,2	2,728	11,85	0,3	2,320	9,98	0,3
40	Tierische Nahrungsmittel	.	555,19	22,3	.	768,39	20,7	.	707,48	21,8
	davon									
41	Milch	.	111,78	4,5	.	134,17	3,6	.	124,50	3,8
42	Vollmilch (Frischmilch)[2]) (Liter)	310,244	106,26	4,3	348,563	123,20	3,3	331,647	114,45	3,5
43	Magermilch[2]) und Buttermilch (Liter)	6,950	1,24	0,1	8,140	1,43	} 0,2	10,448	1,84	} 0,2
44	Kondensierte Milch	1,599	3,30	0,1	2,450	5,17		2,693	5,71	
45	Rahm, Sahne (Liter)	0,241	0,89	0,0	1,091	3,90	0,1	0,635	2,27	0,1
46	Andere Milch	0,199	0,09	0,0	0,719	0,47	0,0	0,438	0,23	0,0
47	Butter	8,444	47,22	1,9	13,362	74,58	2,0	10,491	58,53	1,8
48	Käse	9,881	20,88	0,8	14,138	34,43	0,9	12,697	30,07	0,9
49	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	4,753	14,63	0,6	8,111	26,67	0,7	6,628	22,40	0,7
50	Magerkäse und Quark	5,128	6,25	0,2	6,027	7,76	0,2	6,069	7,67	0,2

[1]) In vH der Gesamtausgaben. — [2]) Einschl. der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch.

Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51

Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Haushaltung von																			
von			3 600 DM bis unter 5 100 DM			davon						5 100 DM und mehr							
3 000 DM bis unter 3 600 DM						3 600 DM bis unter 4 300 DM			4 300 DM bis unter 5 100 DM										
Haushaltungen																			Lfd.
177			467			282			185			187							Nr.
der Haushaltungsmitglieder																			
3,4			3,6			3,6			3,7			3,7							
Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand						
kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])					
.	622,97	16,2	.	727,97	14,8	.	708,09	15,4	.	758,29	14,0	.	856,33	12,4	1				
294,843	200,19	5,2	317,765	222,78	4,5	317,213	220,61	4,8	318,607	226,08	4,2	335,730	247,16	3,6	2				
239,856	129,45	3,4	253,933	138,94	2,8	253,664	138,42	3,0	254,345	139,75	2,6	261,130	146,19	2,1	3				
45,688	40,56	} 1,8	52,857	47,25	1,0	53,098	46,95	1,0	52,488	47,69	0,9	60,922	55,78	0,8	4				
9,299	30,18		10,975	36,59	0,7	10,451	35,24	0,8	11,774	38,64	0,7	13,678	45,19	0,7	5				
90,695	91,78	2,4	105,111	108,18	2,2	102,566	106,11	2,3	108,991	111,34	2,0	114,574	121,29	1,8	6				
54,335	36,64	0,9	65,336	44,25	0,9	63,450	43,06	0,9	68,210	46,06	0,9	71,311	49,03	0,7	7				
4,590	3,43	0,1	5,410	4,01	} 0,3	5,388	3,97	0,1	5,443	4,07	} 0,1	5,540	4,21	0,1	8				
1,349	2,77	0,1	1,471	2,93		1,463	2,91	0,1	1,482	2,97		1,383	2,74	} 0,2	9				
4,456	6,30	0,2	5,449	7,85		5,459	7,87	0,2	5,434	7,83	0,1	6,168	8,86		10				
3,618	4,14	0,1	3,797	4,72	0,1	3,578	4,34	0,1	4,130	5,29	0,1	3,401	4,52	0,1	11				
2,551	7,93	0,2	2,694	8,52	0,2	2,756	8,82	0,2	2,600	8,06	0,1	3,189	9,63	0,1	12				
14,275	17,29	0,4	15,342	19,66	0,4	14,949	19,24	0,4	15,944	20,31	0,4	17,832	23,93	0,3	13				
0,645	0,77	} 0,2	0,801	0,95	0,0	0,786	0,94	0,0	0,825	0,97	0,0	0,516	0,65	0,0	14				
4,876	5,62		4,811	5,80	0,1	4,737	5,73	0,1	4,923	5,90	0,1	5,234	6,45	0,1	15				
.	6,89	0,2	.	9,49	0,2	.	9,23	0,2	.	9,88	0,2	.	11,27	0,2	16				
.	29,65	0,8	.	36,81	0,8	.	34,84	0,8	.	39,81	0,7	.	44,65	0,6	17				
5,041	16,41	} 0,8	5,658	18,97	0,4	5,119	17,19	0,4	6,479	21,69	0,4	7,376	24,68	} 0,6	18				
4,669	13,24		6,263	17,84	0,4	6,183	17,65	0,4	6,385	18,12	0,3	7,055	19,97		19				
456,829	51,36	1,3	486,783	54,26	1,1	486,366	54,11	1,2	487,420	54,49	1,0	488,900	56,17	0,8	20				
123,278	61,32	1,6	138,968	70,69	1,4	136,383	68,62	1,5	142,909	73,87	1,4	160,471	85,16	1,2	21				
111,369	52,31	1,4	126,667	61,27	1,2	124,569	59,69	1,3	129,866	63,72	1,2	147,334	74,36	1,0	22				
0,072	0,08	0,0	0,023	0,05	0,0	0,019	0,04	0,0	0,028	0,05	0,0	0,016	0,08	0,0	23				
11,837	8,93	0,2	12,278	9,37	0,2	11,795	8,89	0,2	13,015	10,10	0,2	13,121	10,72	0,2	24				
102,730	77,68	2,0	143,776	99,14	2,0	138,123	94,69	2,0	152,394	105,92	2,0	189,386	134,63	1,9	25				
78,531	39,14	1,0	114,231	53,21	1,1	110,483	51,67	1,1	119,945	55,55	1,0	152,462	78,23	1,1	26				
0,499	1,21	0,0	0,506	1,20	0,0	0,477	1,14	0,0	0,550	1,29	0,0	0,450	1,09	0,0	27				
14,268	18,18	0,5	18,294	22,61	0,5	16,845	20,96	0,5	20,504	25,11	0,5	25,512	30,17	0,4	28				
2,378	5,06	0,1	2,706	5,71	0,1	2,463	5,26	0,1	3,076	6,41	0,1	3,186	6,84	0,1	29				
1,915	6,00	0,2	2,346	7,35	} 0,3	2,075	6,49	0,1	2,759	8,67	0,2	3,211	10,76	0,2	30				
4,616	7,28	0,2	5,296	8,50		5,418	8,66	0,2	5,111	8,24	0,2	3,995	6,65	0,1	31				
0,523	0,81	0,0	0,397	0,56	0,0	0,362	0,51	0,0	0,449	0,65	0,0	0,570	0,89	0,0	32				
63,295	110,99	2,9	73,911	136,11	2,8	71,648	129,11	2,8	77,362	146,78	2,7	83,783	167,27	2,5	33				
1,257	1,92	0,0	1,728	2,84	0,1	1,847	2,96	0,1	1,548	2,67	0,0	1,561	2,54	0,0	34				
0,569	2,46	0,1	1,012	4,43	0,1	0,793	3,51	0,1	1,346	5,83	0,1	2,043	9,04	0,1	35				
55,613	68,23	1,8	63,462	77,99	1,6	61,786	75,83	1,6	66,017	81,29	1,5	70,230	86,69	1,3	36				
0,976	6,84	0,2	1,254	8,72	0,2	1,215	8,47	0,2	1,313	9,10	0,2	1,557	10,42	0,2	37				
2,030	19,13	0,5	2,805	26,01	0,5	2,516	23,28	0,5	3,245	30,15	0,6	4,114	38,75	0,6	38				
2,850	12,41	0,3	3,650	16,12	0,3	3,491	15,06	0,3	3,893	17,74	0,3	4,278	19,83	0,3	39				
.	786,63	20,4	.	903,85	18,4	.	875,27	19,0	.	947,42	17,6	.	1038,29	15,1	40				
.	137,07	3,6	.	156,85	3,2	.	151,69	3,3	.	164,72	3,1	.	177,72	2,6	41				
353,620	125,83	3,3	391,012	139,58	2,9	382,275	136,33	3,0	404,341	144,55	2,7	420,882	155,25	} 2,3	42				
7,448	1,30	} 0,2	10,161	1,77	0,0	9,798	1,75	} 0,2	10,728	1,81	0,0	7,407	1,35		43				
2,377	5,01		3,575	7,45	0,2	3,175	6,69		4,184	8,61	0,2	5,529	11,20	0,2	44				
1,227	4,38	0,1	1,871	6,63	0,1	1,726	5,99	0,1	2,093	7,59	} 0,2	2,104	7,52	0,1	45				
0,802	0,55	0,0	2,002	1,42	0,0	1,322	0,93	0,0	3,038	2,16		3,273	2,40	0,0	46				
14,222	79,39	2,1	17,030	95,04	1,9	16,368	91,25	2,0	18,038	100,81	1,9	21,906	122,84	1,8	47				
14,570	35,74	0,9	16,487	42,01	0,9	15,194	38,70	0,8	18,458	47,07	0,9	18,695	47,01	0,7	48				
8,554	27,95	0,7	9,768	33,48	0,7	8,972	30,83	} 0,8	10,983	37,55	0,7	9,732	36,24	0,5	49				
6,016	7,79	0,2	6,719	8,53	0,2	6,222	7,87		7,475	9,52	0,2	8,963	10,77	0,2	50				

2. Verbrauch von Lebensmitteln je

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Bei einem Haushaltungsvorstand mit einem Nettoeinkommen von ... DM monatlich								
		unter 2 500 DM			2 500 DM bis unter 3 600 DM			da 2 500 DM bis unter 3 000 DM		
		Zahl der Haushaltungen								
		26			230			53		
		Durchschnittliche Zahl der Personen								
		2,8			3,4			3,3		
		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand	
		kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])
	noch: Tierische Nahrungsmittel									
51	Eier (Stück)	247	47,73	1,9	363	71,40	1,9	309	59,99	1,8
52	Fette	33,827	84,69	3,4	39,251	101,31	2,7	38,616	100,11	3,1
53	Rohfette	1,310	3,02	0,1	1,017	2,61	0,1	0,879	2,08	1,0
54	Schmalz und sonstige ausgelassene Fette	7,427	23,44	0,9	9,384	30,17	0,8	9,493	30,90	
55	Margarine	25,090	58,23	2,4	28,850	68,53	1,8	28,244	67,13	2,1
56	Fleisch und Fleischwaren	60,798	224,27	9,0	84,012	324,47	8,8	82,378	310,16	9,6
57	Rindfleisch	10,010	36,35	1,4	13,048	48,76	1,3	12,718	47,61	1,5
58	Schweinefleisch	7,841	32,36	1,3	11,761	50,17	1,3	12,599	54,14	1,7
59	Kalbfleisch	1,664	6,42	0,3	2,049	8,20	0,2	2,370	9,50	0,3
60	Hammelfleisch	1,039	3,20	0,1	1,371	4,25	0,1	1,427	4,37	0,1
61	Hackfleisch	2,326	8,93	0,4	4,325	17,15	0,5	4,126	16,84	0,5
62	Sonstiges frisches Fleisch	6,713	18,60	0,7	7,643	20,23	0,6	6,540	16,50	0,5
63	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	4,019	19,56	0,8	6,050	29,31	0,8	5,592	27,00	0,8
64	Schinken	0,620	4,11	0,2	0,934	6,08	0,2	0,778	5,04	0,2
65	Wurst und Wurstwaren	21,631	86,86	3,5	28,877	126,66	3,4	27,983	116,30	3,6
66	Andere Fleischwaren[2])	4,935	7,88	0,3	7,954	13,66	0,4	8,245	12,86	0,4
67	Fische	12,584	18,62	0,8	19,190	28,03	0,8	16,847	24,12	0,8
68	Frische Fische	6,421	7,58	0,3	9,992	10,92	0,3	7,940	8,78	0,3
69	Fischdauerwaren (auch Salzheringe)	6,063	10,80	0,5	8,868	16,31	0,5	8,694	14,78	0,5
70	Sonstige Fischwaren und Fischgerichte	0,100	0,24	0,0	0,330	0,80		0,213	0,56	0,0
71	Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke	.	23,99	1,0	.	27,52	0,7	.	27,43	0,8
72	Salz, Essig, Gewürze	.	11,49	0,5	.	12,32	0,3	.	12,13	0,4
73	Kaffee-Ersatz[3])	5,087	7,51	0,3	4,311	6,77	0,2	4,935	7,64	0,2
74	Sonstige Nahrungsmittel	.	2,51	0,1	.	2,56	0,2	.	2,11	0,2
75	Alkoholfreie Getränke	.	2,48	0,1	.	5,87		.	5,55	
76	Fertige Mahlzeiten	.	16,19	0,6	.	14,58	0,4	.	12,61	0,4
77	**Nahrungsmittel insgesamt**	.	**1 080,64**	**43,4**	.	**1 422,93**	**38,3**	.	**1 324,78**	**40,8**
78	Bohnenkaffee und echter Tee	.	12,30	0,5	.	35,91	1,0	.	22,96	0,7
79	Bohnenkaffee	0,374	11,05	0,5	0,981	27,99	0,8	0,459	13,53	0,4
80	Echter Tee	0,038	1,25		0,228	7,92	0,2	0,283	9,43	0,3
81	Alkoholische Getränke	.	23,79	1,0	.	53,39	1,4	.	37,81	1,2
82	Wein (Liter)	2,312	5,98	0,2	6,104	13,90	0,4	4,072	9,30	0,3
83	Most (Liter)	1,864	0,69	0,6	8,175	1,15	0,0	5,413	0,56	0,0
84	Bier (Liter)	12,705	13,10		22,728	24,59	0,6	18,988	18,69	0,6
85	Branntwein und Liköre	.	4,02	0,2	.	13,75	0,4	.	9,26	0,3
86	Kleinere Wirtshausausgaben	.	3,03	0,1	.	4,29	0,1	.	3,39	0,1
87	Tabakwaren	.	46,25	1,9	.	92,96	2,5	.	97,81	3,0
88	Zigarren	.	6,68	0,3	.	10,73	0,3	.	11,11	0,3
89	Zigaretten	.	6,13	0,2	.	32,15	0,9	.	28,87	0,9
90	Tabak und Sonstiges	.	33,44	1,4	.	50,08	1,3	.	57,83	1,8
91	**Getränke und Tabakwaren insgesamt**	.	**85,37**	**3,5**	.	**186,55**	**5,0**	.	**161,97**	**5,0**
92	**Lebensmittel insgesamt**	.	**1 166,01**	**46,9**	.	**1 609,48**	**43,3**	.	**1 486,75**	**45,8**

[1]) In vH der Gesamtausgaben. — [2]) Gefrierfleisch, Büchsenfleisch, getrocknetes Fleisch, Pökelfleisch, Knochen usw. — [3]) Malzkaffee

Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51

Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Haushaltung von															
von 3 000 DM bis unter 3 600 DM			3 600 DM bis unter 5 100 DM			davon 3 600 DM bis unter 4 300 DM			davon 4 300 DM bis unter 5 100 DM			5 100 DM und mehr			Lfd. Nr.
Haushaltungen															
177			467			282			185			187			
der Haushaltungsmitglieder															
3,4			3,6			3,6			3,7			3,7			
Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		
kg	DM	vH¹)	kg	DM	vH¹)	kg	DM	vH¹)	kg	DM	vH¹)	kg	DM	vH¹)	
379	74,82	*1,9*	499	98,84	*2,0*	481	95,35	*2,1*	528	104,15	*1,9*	601	123,47	*1,8*	51
39,441	101,67	*2,6*	40,050	102,60	*2,1*	40,222	102,91	*2,2*	39,788	102,11	*1,9*	37,319	96,45	*1,4*	52
1,058	2,77	} *0,8*	1,306	3,42	*0,1*	1,368	3,55	*0,1*	1,212	3,23	} *0,6*	0,923	2,78	*0,0*	53
9,351	29,95		9,286	29,88	*0,6*	9,242	29,74	*0,6*	9,353	30,08		8,575	27,74	*0,4*	54
29,032	68,95	*1,8*	29,458	69,30	*1,4*	29,612	69,62	*1,5*	29,223	68,80	*1,3*	27,821	65,93	*1,0*	55
84,501	328,75	*8,5*	94,898	377,12	*7,7*	92,307	366,29	*8,0*	98,848	393,64	*7,3*	107,370	436,32	*6,3*	56
13,145	49,10	*1,3*	15,564	57,89	*1,2*	14,963	55,72	*1,2*	16,481	61,20	*1,1*	17,280	64,92	*0,9*	57
11,510	48,98	*1,3*	12,721	55,34	*1,1*	12,729	55,42	*1,2*	12,710	55,18	*1,0*	12,484	55,08	*0,8*	58
1,953	7,81	*0,2*	2,179	8,91	*0,2*	2,227	9,16	*0,2*	2,106	8,53	*0,2*	3,747	15,83	*0,2*	59
1,354	4,22	*0,1*	1,456	4,62	*0,1*	1,402	4,40	*0,1*	1,540	4,96	*0,1*	1,965	6,10	*0,1*	60
4,385	17,24	*0,4*	4,956	19,44	*0,4*	4,794	18,80	*0,4*	5,201	20,43	*0,4*	5,235	20,90	*0,3*	61
7,974	21,36	*0,5*	8,124	23,60	*0,5*	7,856	23,05	*0,5*	8,530	24,44	*0,4*	9,511	29,26	*0,4*	62
6,187	30,00	} *0,9*	6,760	32,77	} *0,8*	6,595	31,98	*0,7*	7,013	33,97	*0,6*	7,078	34,74	*0,5*	63
0,981	6,39		1,269	8,37		1,165	7,62	*0,2*	1,429	9,52	*0,2*	1,993	13,13	*0,2*	64
29,146	129,75	*3,4*	33,249	148,53	*3,0*	32,349	143,66	*3,1*	34,620	155,95	*2,9*	38,334	174,85	} *2,9*	65
7,866	13,90	*0,4*	8,620	17,65	*0,4*	8,227	16,48	*0,4*	9,218	19,46	*0,4*	9,743	21,51		66
19,891	29,19	*0,8*	20,556	31,39	*0,6*	19,139	29,08	*0,6*	22,716	34,92	*0,6*	20,128	34,48	*0,5*	67
10,606	11,56	*0,3*	10,637	11,84	*0,2*	9,904	10,96	*0,2*	11,755	13,19	*0,2*	9,891	12,53	*0,2*	68
8,920	16,76	} *0,5*	9,493	18,47	*0,4*	8,839	17,15	*0,4*	10,491	20,48	*0,4*	9,767	20,75	*0,3*	69
0,365	0,87		0,426	1,08	*0,0*	0,396	0,97	*0,0*	0,470	1,25	*0,0*	0,470	1,20	*0,0*	70
.	27,55	*0,7*	.	32,35	*0,7*	.	32,19	*0,7*	.	32,61	*0,6*	.	40,43	*0,6*	71
.	12,37	*0,3*	.	14,05	*0,3*	.	14,17	*0,3*	.	13,88	*0,3*	.	16,21	*0,2*	72
4,124	6,51	*0,2*	4,283	6,96	*0,1*	4,240	7,01	} *0,2*	4,346	6,87	*0,1*	4,061	6,53	*0,1*	73
.	2,71	} *0,2*	.	3,64	*0,1*	.	3,57		.	3,75	} *0,2*	.	4,56	*0,1*	74
.	5,96		.	7,70	*0,2*	.	7,44	*0,2*	.	8,11		.	13,13	*0,2*	75
.	15,17	*0,4*	.	32,28	*0,6*	.	28,38	*0,6*	.	38,21	*0,7*	.	57,86	*0,8*	76
.	**1 452,32**	***37,7***	.	**1 696,45**	***34,5***	.	**1 643,93**	***35,7***	.	**1 776,53**	***32,9***	.	**1 992,91**	***28,9***	77
.	39,78	*1,0*	.	45,18	*0,9*	.	39,06	*0,8*	.	54,50	*1,0*	.	79,89	*1,1*	78
1,138	32,31	*0,8*	1,416	39,59	*0,8*	1,205	33,64	*0,7*	1,738	48,65	*0,9*	2,708	71,94	*1,0*	79
0,211	7,47	*0,2*	0,161	5,59	*0,1*	0,153	5,42	*0,1*	0,174	5,85	*0,1*	0,246	7,95	*0,1*	80
.	58,06	*1,5*	.	78,69	*1,6*	.	71,85	*1,6*	.	89,13	*1,7*	.	114,02	*1,7*	81
6,712	15,29	*0,4*	11,541	23,90	*0,5*	11,035	22,24	*0,5*	12,314	26,42	*0,5*	20,562	47,21	*0,7*	82
9,002	1,32	*0,0*	7,784	1,78	} *0,7*	4,411	1,53	} *1,1*	12,927	2,16	*0,0*	6,797	1,64	} *0,6*	83
23,849	26,36	*0,7*	27,678	31,24		25,087	27,94		31,628	36,29	*0,7*	33,530	37,32		84
.	15,09	*0,4*	.	21,77	*0,4*	.	20,14		.	24,26	*0,5*	.	27,85	*0,4*	85
.	4,57	*0,1*	.	10,01	*0,2*	.	8,90	*0,2*	.	11,70	*0,2*	.	24,09	*0,3*	86
.	91,50	*2,4*	.	111,38	*2,3*	.	107,43	*2,3*	.	117,39	*2,2*	.	150,61	*2,2*	87
.	10,62	*0,3*	.	13,71	*0,3*	.	11,59	} *1,3*	.	16,93	*0,3*	.	21,68	*0,3*	88
.	33,13	*0,9*	.	52,84	*1,1*	.	49,90		.	57,33	*1,1*	.	87,36	*1,3*	89
.	47,75	*1,2*	.	44,83	*0,9*	.	45,94	*1,0*	.	43,13	*0,8*	.	41,57	*0,6*	90
.	**193,91**	***5,0***	.	**245,26**	***5,0***	.	**227,24**	***4,9***	.	**272,72**	***5,1***	.	**368,61**	***5,3***	91
.	**1 646,23**	***42,7***	.	**1 941,71**	***39,5***	.	**1 871,17**	***40,6***	.	**2 049,25**	***38,0***	.	**2 361,52**	***34,2***	92

Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel und Essenzen.

2. Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Wirtschaftsjahr 1950/51							Dagegen 1949		
		Gesamtdurchschnitt				darunter 4-Personen-Haushaltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM			4-Personen-Haushaltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM		
		Zahl der Haushaltungen									
		910				86			75		
		Durchschn. Zahl der Haushaltungsmitglieder									
		3,6				4,0			4,0		
		Menge	Aufwand insgesamt		Aufwand je kg	Menge	Aufwand		Menge	Aufwand	
		kg	DM	vH[1])	DM	kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])
1	**Pflanzliche Nahrungsmittel**	.	718,21	*14,5*	.	.	664,07	*18,1*	.	720,37	*20,1*
	davon										
2	Brot und Backwaren	313,816	219,96	*4,5*	.	337,524	220,91	*6,0*	408,9	240,83	*6,7*
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	251,309	137,75	*2,8*	0,55	283,751	151,72	*4,1*	337,4	158,84	*4,4*
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	51,687	46,42	*1,7*	0,90	44,182	39,20	*1,1*	62,3	50,09	*1,4*
5	Sonstiges Backwerk	10,820	35,79		3,31	9,591	29,99	*0,8*	9,2	31,90	*0,9*
6	Nährmittel	103,099	106,09	*2,1*	.	103,850	102,56	*2,8*	131,0	121,22	*3,4*
7	Mehl aus Brotgetreide	63,661	43,21	*0,9*	0,68	62,243	41,56	*1,1*	72,9	46,02	*1,3*
8	Weizengrieß	5,400	3,99	*0,1*	0,74	6,420	4,89	*0,1*	10,5	7,01	*0,2*
9	Maiserzeugnisse	1,390	2,79		2,01	1,125	2,36	*0,1*	2,6	3,41	*0,1*
10	Reis	5,308	7,62	*0,2*	1,44	5,071	7,17	*0,2*	2,7	3,22	*0,1*
11	Hafer- und Gerstenerzeugnisse	3,670	4,51		1,23	4,547	5,14	*0,4*	5,9	5,67	*0,5*
12	Sonstige Mühlenfabrikate	2,721	8,48	*0,2*	3,12	2,629	8,47		4,9	13,12	
13	Nudeln und sonstige Teigwaren	15,323	19,60	*0,4*	1,28	14,903	18,26	*0,5*	25,7	27,32	*0,8*
14	Kartoffelmehl, Kartoffelgraupen, Sago	0,732	0,87	*0,0*	1,20	0,957	1,16	*0,0*	0,4	0,44	*0,0*
15	Hülsenfrüchte	4,894	5,86	*0,1*	1,20	5,955	6,66	*0,2*	5,4	5,04	*0,1*
16	Suppenpräparate	.	9,16	*0,2*	.	.	6,89	*0,2*	.	9,97	*0,3*
17	Öl und Pflanzenfette	.	36,14	*0,7*	.	.	30,79	*0,8*	.	22,47	*0,6*
18	Speiseöl	5,829	19,42	*0,4*	3,33	5,341	17,16	*0,8*	2,9	9,99	*0,3*
19	Pflanzenfette	5,881	16,72	*0,3*	2,84	4,795	13,63		4,2	12,48	*0,3*
20	Kartoffeln	477,006	53,61	*1,1*	0,11	523,851	58,67	*1,6*	499,4	60,07	*1,7*
21	Gemüse	136,696	69,76	*1,4*	.	120,953	58,38	*1,6*	125,0	69,48	*2,0*
22	Frisches Gemüse	124,467	60,33	*1,2*	.	107,481	48,60	*1,3*	116,6	62,35	*1,8*
23	Dörrgemüse	0,030	0,06	*0,0*	1,98	0,019	0,02	*0,0*	0,0	0,09	*0,0*
24	Gemüsekonserven	12,199	9,37	*0,2*	0,77	13,453	9,76	*0,3*	8,4	7,04	*0,2*
25	Obst	140,038	98,51	*2,0*	.	104,834	73,30	*2,0*	102,2	83,19	*2,3*
26	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	111,191	53,67	*1,1*	.	82,207	37,59	*1,0*	82,4	48,84	*1,3*
27	Dörrobst (ohne Südfrüchte)	0,473	1,13	*0,0*	2,39	0,441	0,99	*0,0*	2,0	2,82	*0,1*
28	Frische Südfrüchte	18,213	22,34	*0,5*	1,23	12,244	15,47	*0,6*	7,5	9,92	*0,3*
29	Gedörrte Südfrüchte	2,648	5,62	*0,1*	2,12	2,344	5,01		2,1	4,35	*0,1*
30	Samen- (Schalen-) Früchte	2,344	7,49	*0,3*	3,19	1,743	5,52	*0,2*	0,8	3,15	*0,1*
31	Marmeladen, Gelees	4,732	7,61		1,61	5,323	8,04	*0,2*	7,1	13,58	*0,4*
32	Obstkonserven	0,437	0,65	*0,0*	1,49	0,532	0,68	*0,0*	0,3	0,53	*0,0*
33	Zucker und Süßwaren	72,493	134,14	*2,7*	.	71,295	119,46	*3,3*	73,4	123,11	*3,4*
34	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	1,552	2,52	*0,1*	1,62	1,774	2,69	*0,1*	2,2	4,02	*0,1*
35	Bienenhonig	1,088	4,78	*0,1*	4,39	0,479	2,10	*0,1*	0,3	1,63	*0,0*
36	Zucker	62,334	76,64	*1,5*	1,23	63,110	77,36	*2,1*	65,4	79,68	*2,2*
37	Kakao	1,234	8,51	*0,2*	6,90	1,042	7,17	*0,2*	0,6	6,73	*0,2*
38	Schokolade	2,806	26,19	*0,5*	9,33	1,926	17,75	*0,5*	0,8	10,72	*0,3*
39	Andere Süßigkeiten	3,479	15,50	*0,3*	4,46	2,964	12,39	*0,3*	4,1	20,33	*0,6*
40	**Tierische Nahrungsmittel**	.	887,28	*17,9*	.	.	800,00	*21,8*	.	730,02	*20,4*
	davon										
41	Milch	.	154,12	*3,1*	.	.	159,35	*4,3*	.	173,01	*4,9*
42	Vollmilch (Frischmilch)[2]) (Liter)	384,118	137,72	*2,8*	0,36	421,037	148,19	*4,0*	388,7	138,41	*3,9*
43	Magermilch[2]) und Buttermilch (Liter)	8,991	1,58	*0,2*	0,17	9,761	1,71	*0,2*	132,3	30,39	*0,9*
44	Kondensierte Milch	3,636	7,52		2,07	2,513	5,37		1,3	3,04	*0,1*
45	Rahm, Sahne (Liter)	1,675	5,96	*0,1*	3,56	1,022	3,63	*0,1*	0,0	0,35	*0,0*
46	Andere Milch	1,887	1,34	*0,0*	0,71	0,930	0,45	*0,0*	3,6	0,82	*0,0*
47	Butter	16,860	94,22	*1,9*	5,59	12,134	67,89	*1,9*	17,1	90,39	*2,5*
48	Käse	16,158	40,52	*0,8*	.	13,645	32,57	*0,9*	12,2	40,97	*1,1*
49	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	9,199	31,79	*0,6*	3,46	7,752	25,16	*0,7*	6,9	33,10	*0,9*
50	Magerkäse und Quark	6,959	8,73	*0,2*	1,25	5,893	7,41	*0,2*	5,3	7,87	*0,2*

[1]) In vH der Gesamtausgaben. — [2]) Einschl. der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch.

2. Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Wirtschaftsjahr 1950/51 Gesamtdurchschnitt			darunter 4-Personen-Haushaltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM			Dagegen 1949 4-Personen-Haushaltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM		
		Zahl der Haushaltungen								
		910			86			75		
		Durchschn. Zahl der Haushaltungsmitglieder								
		3,6			4,0			4,0		
		Menge	Aufwand insgesamt		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand	
		kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])	kg	DM	vH[1])
	noch: Tierische Nahrungsmittel									
51	Eier (Stück)	479	95,50	1,9	363	70,24	1,9	216	67,31	1,9
52	Fette	39,109	100,50	2,1	45,548	116,41	3,2	21,2	61,49	1,7
53	Rohfette	1,154	3,07	0,1	1,164	2,80	0,1	0,4	2,16	0,1
54	Schmalz und sonstige ausgelassene Fette	9,112	29,33	0,6	9,719	31,29	0,9	5,1	18,90	0,5
55	Margarine	28,843	68,10	1,4	34,665	82,32	2,2	15,7	40,43	1,1
56	Fleisch und Fleischwaren	93,734	371,61	7,5	86,601	324,58	8,8	68,0	258,05	7,2
57	Rindfleisch	15,122	56,41	2,2	14,037	52,08	1,4	15,3	56,89	1,6
58	Schweinefleisch	12,290	53,33		11,925	50,72	1,4	7,6	38,62	1,1
59	Kalbfleisch	2,453	10,08	0,2	2,201	8,71	0,2	3,0	10,80	0,3
60	Hammelfleisch	1,527	4,79	0,1	1,457	4,65	0,1	1,5	5,40	0,2
61	Hackfleisch	4,779	18,86	0,4	4,603	17,72	0,5	2,2	8,39	0,2
62	Sonstiges frisches Fleisch	8,246	23,76	0,5	7,361	18,44	0,5	12,2	31,98	0,9
63	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	6,568	31,92	0,6	6,326	30,42	0,8	1,2	7,91	0,2
64	Schinken	1,315	8,65	0,2	0,585	3,81	0,1	0,2	1,71	0,0
65	Wurst und Wurstwaren	32,857	146,66	3,0	28,967	124,23	3,4	19,2	87,92	2,4
66	Andere Fleischwaren[2])	8,577	17,15	0,3	9,139	13,80	0,4	5,6	8,43	0,3
67	Fische	19,894	30,81	0,6	20,259	28,96	0,8	23,7	38,80	1,1
68	Frische Fische	10,200	11,63	0,2	9,977	10,70	0,3	10,9	13,83	0,4
69	Fischdauerwaren (auch Salzheringe)	9,293	18,17	0,4	9,864	17,33	0,5	12,2	23,34	0,0
70	Sonstige Fischwaren und Fischgerichte	0,401	1,01	0,0	0,418	0,93	0,0	0,6	1,63	0,7
71	Verschiedene Nahrungsmittel u. Getränke	.	32,56	0,6	.	28,40	0,8	.	35,92	1,0
72	Salz, Essig, Gewürze	.	13,98	0,3	.	12,51	0,3	.	16,72	0,4
73	Kaffee-Ersatz[3])	4,267	6,84	0,1	4,793	7,44	0,2	5,0	6,66	0,2
74	Sonstige Nahrungsmittel	.	3,63	0,2	.	2,83	0,1	.	6,87	0,2
75	Alkoholfreie Getränke	.	8,21		.	5,62	0,2	.	5,67	0,2
76	Fertige Mahlzeiten	.	32,59	0,7	.	16,51	0,4	.	33,41	1,0
77	**Nahrungsmittel insgesamt**	.	1 670,64	33,7	.	1 508,98	41,1	.	1519,72	42,5
78	Bohnenkaffee und echter Tee	.	49,03	1,0	.	34,29	0,9	.	18,69	0,5
79	Bohnenkaffee	1,542	42,49	0,9	0,877	25,23	0,7	0,6	16,81	0,4
80	Echter Tee	0,192	6,54	0,1	0,254	9,06	0,2	0,1	1,88	0,1
81	Alkoholische Getränke	.	77,99	1,6	.	50,12	1,4	.	45,90	1,3
82	Wein (Liter)	11,757	25,65	0,5	5,434	12,84	0,4	2,8	8,33	0,2
83	Most (Liter)	7,511	1,56	0,0	14,944	2,22	0,1	.	2,20	0,1
84	Bier (Liter)	27,202	30,29	1,1	20,891	22,91	0,6	24,3	23,96	0,7
85	Branntwein und Liköre	.	20,49		.	12,15	0,3	.	11,41	0,3
86	Kleinere Wirtshausausgaben	.	11,26	0,2	.	2,76	0,1	.	4,02	0,1
87	Tabakwaren	.	112,92	2,3	.	85,59	2,3	.	64,99	1,8
88	Zigarren	.	14,39	0,3	.	5,46	0,1	.	9,05	1,0
89	Zigaretten	.	53,37	1,1	.	30,02	0,8	.	27,92	
90	Tabak und Sonstiges	.	45,16	0,9	.	50,11	1,4	.	28,02	0,8
91	**Getränke und Tabakwaren insgesamt**	.	251,20	5,1	.	172,76	4,7	.	133,60	3,7
92	**Lebensmittel insgesamt**	.	1 921,84	38,8	.	1 681,74	45,8	.	1653,32	46,2

[1]) In vH der Gesamtausgaben. — [2]) Gefrierfleisch, Büchsenfleisch, getrocknetes Fleisch, Pökelfleisch, Knochen usw. — [3]) Malzkaffee, Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel u. Essenzen.

XXIII. Volkswirtschaftliche

(Vorläufige

A. Volkseinkommen

Vorbemerkung: Die »Wertschöpfung« der Wirtschaftsbereiche umfaßt die Summe der Löhne, Gehälter, Zinsen und Gewinne, die in der Landwirtschaft, Industrie usw. entstanden sind. Die Summe der Wertschöpfungen ergibt — unter Berücksichtigung des Netto-Einkommens aus dem Ausland —, das »Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten«. Dieses wird international auch als »Volkseinkommen« bezeichnet. Das »Volkseinkommen« in dieser Abgrenzung deckt sich nicht mit dem früher vom Statistischen Reichsamt nach der personellen Methode berechneten Volkseinkommen, das wegen anderer Definition und andersartiger Eingliederung des Staates in die Rechnung noch einen Posten »in den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern« umfaßte. Das vom Statistischen Reichsamt berechnete Volkseinkommen ist um den Betrag dieser Steuern höher als das Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten. Unter »Indirekte Steuern und Gebühren« sind diejenigen Steuern und Gebühren zusammengefaßt, die Kosten darstellen, also bei der Ermittlung des Gewinns abgesetzt werden dürfen (Beispiel: Umsatz- und Verbrauchsteuer). Die in die Berechnung eingesetzten »Abschreibungen« stellen die normalen oder verbrauchsbedingten Abschreibungen dar. Das »Brutto-Sozialprodukt« ist die Gesamtheit der in Geld bewerteten Güter und Dienste, die in einem bestimmten Zeitraum zum Verbrauch und zur Investition zur Verfügung stehen. Ein Teil des Brutto-Sozialprodukts kann auch an andere Volkswirtschaften abgegeben werden (Außenbeitrag). Umgekehrt können auch vom Ausland der heimischen Volkswirtschaft per Saldo mehr Güter und Dienste zur Verfügung gestellt werden als das Ausland erhält. Der »Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienste« kann daher kleiner oder größer sein als das Brutto-Sozialprodukt.

1. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts

Lfd. Nr.	Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche usw.	1936 HjD	1949 I. Hj.	1949 II. Hj.	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.
		Mill. RM	Mill. DM							
1	Landwirtschaft	2 367	3 138	3 604	3 604	4 456	4 605	5 378	5 423	5 307
2	Forstwirtschaft	183	434	401	401	412	412	490	608	670
3	Industrie (ohne Bau)	7 491	11 872	12 541	12 891	16 382	19 509	21 029	20 740	23 026
4	Baugewerbe	1 038	1 685	2 071	1 837	2 586	2 509	3 255	2 757	3 442
5	Handwerk (ohne Bau)	910	1 635	1 749	1 731	1 829	1 981	2 227	2 188	2 248
6	Einzelhandel	908	1 545	1 758	1 586	1 945	1 642	1 644	1 554	1 816
7	Großhandel	900	1 360	1 649	1 687	2 217	2 316	2 591	2 427	2 852
8	Gaststätten, Hotels	286	310	389	385	444	440	488	489	567
9	Verkehr:									
	Post	397	716	795	798	905	832	941	870	1 009
	Eisenbahnen	915	1 434	1 434	1 281	1 353	1 420	1 590	1 673	1 563
	Straßenbahnen	78	196	182	185	192	205	215	221	217
	See- und Binnenschiffahrt, Hafenwesen	120	116	119	116	141	151	188	187	196
	Straßenverkehr und sonstige Verkehrszweige	118	396	450	444	461	525	647	887	974
10	Banken	242	339	339	356	386	440	463	490	510
11	Privatversicherungen	107	138	139	146	158	180	190	201	209
12	Wohnungswesen	636	606	623	650	657	670	688	700	736
13	Öffentliche Verwaltung[1]	1 775	2 809	2 932	2 925	3 019	3 283	3 705	3 926	4 167
14	Freie Berufe	263	362	379	362	411	418	438	447	501
15	Dienste für die Besatzung	—	821	770	726	645	696	739	807	724
16	Private Haushaltungen und sonstige Dienste	270	500	500	490	500	520	540	545	560
17	Netto-Einkommen aus dem Ausland	— 142	—	—	—	—	—	—	—	—
	Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**18 862**	**30 412**	**32 824**	**32 601**	**39 099**	**42 754**	**47 446**	**47 140**	**51 294**
18	+ Indirekte Steuern und Gebühren	3 150	5 276	5 933	5 980	6 861	7 537	9 194	9 395	10 187
	— Subventionen	—	— 400	— 500	— 450	— 316	— 575	— 406	— 552	— 435
	Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	**22 012**	**35 288**	**38 257**	**38 131**	**45 644**	**49 716**	**56 234**	**55 983**	**61 046**
19	Abschreibungen	1 650	3 160	3 071	3 169	3 335	3 655	3 918	4 170	4 365
	Brutto-Sozialprodukt	**23 662**	**38 448**	**41 328**	**41 300**	**48 979**	**53 371**	**60 152**	**60 153**	**65 411**

[1]) Einschl. Sozialversicherung, ohne öffentliche Betriebe.

Gesamtrechnungen

Ergebnisse)

und Sozialprodukt

Auf der Verwendungsseite der Sozialprodukts-Berechnungen umfaßt der »Private Verbrauch« die Ausgaben der privaten Haushaltungen, die in die Wirtschaft fließen. Einbezogen ist der Mietwert der Eigentümerwohnungen, der Selbstverbrauch der Landwirtschaft, die Beiträge zur privaten Krankenversicherung und die Krankenkassenbeiträge der Arbeitnehmer zur Sozialversicherung. Zahlungen für Leistungen der öffentlichen Verwaltung (z. B. Schulgeld) werden nicht als »Privater Verbrauch«, sondern als »Verbrauch von Staatsleistungen« angesehen. Zum »Verbrauch von Staatsleistungen« oder »Staatsverbrauch« werden die laufenden Ausgaben der öffentlichen Verwaltung und der Sozialversicherung für den Kauf von Gütern und Diensten gerechnet, also die Besatzungskosten, die persönlichen Ausgaben und die laufenden Sachausgaben, nicht dagegen die Einkommensübertragungen. Die Investitionen der öffentlichen Verwaltungen sind bei den Investitionen aufgeführt. Eine Ausnahme bilden nur die Investitionen für die Besatzung, die nach internationaler Übung als »Staatsverbrauch« angesehen werden. Unter »Investitionen« versteht man den Aufwand für die Anlagen und die Veränderung der Vorräte der Wirtschaft. Die laufende Unterhaltung der Anlagen (laufende Instandsetzungen und Reparaturen) sind nicht als Investitionen gezählt. Unter den »Vorratsveränderungen« wird die reale Veränderung der Vorräte, bewertet zu Durchschnittspreisen des Berichtszeitraums, verstanden.

Hinweis: Die Zahlen haben sich gegenüber den im Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952 veröffentlichten geändert, da inzwischen neuere bessere statistische Unterlagen zur Verfügung standen. Für II.Hj. 1952 in sämtlichen Tabellen vorläufige Zahlen.

in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 in jeweiligen Preisen

1936 HjD	1949 I.Hj.	1949 II.Hj.	1950 I.Hj.	1950 II.Hj.	1951 I.Hj.	1951 II.Hj.	1952 I.Hj.	1952 II.Hj.	1936 HjD	1949 I.Hj.	1949 II.Hj.	1950 I.Hj.	1950 II.Hj.	1951 I.Hj.	1951 II.Hj.	1952 I.Hj.	1952 II.Hj.	Lfd. Nr.
in vH des Netto-Sozialprodukts zu Faktorkosten									in vH des Brutto-Sozialprodukts									
12,5	10,3	11,0	11,1	11,4	10,8	11,3	11,5	10,4	10,0	8,2	8,7	8,7	9,1	8,6	8,9	9,0	8,1	1
1,0	1,4	1,2	1,2	1,1	1,0	1,0	1,3	1,3	0,8	1,1	1,0	1,0	0,8	0,8	0,8	1,0	1,0	2
39,7	39,1	38,2	39,5	41,9	45,6	44,3	44,0	44,9	31,7	30,9	30,4	31,2	33,5	36,5	35,0	34,5	35,2	3
5,5	5,5	6,3	5,6	6,6	5,9	6,9	5,9	6,7	4,4	4,4	5,0	4,4	5,3	4,7	5,4	4,6	5,3	4
4,8	5,4	5,3	5,3	4,7	4,6	4,7	4,6	4,4	3,8	4,3	4,2	4,2	3,7	3,7	3,7	3,6	3,4	5
4,8	5,1	5,4	4,9	5,0	3,9	3,5	3,3	3,5	3,8	4,0	4,3	3,8	4,0	3,1	2,7	2,6	2,8	6
4,8	4,5	5,0	5,2	5,6	5,4	5,5	5,2	5,6	3,8	3,5	4,0	4,1	4,5	4,3	4,3	4,0	4,4	7
1,5	1,0	1,2	1,2	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	1,2	0,8	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,9	8
																		9
2,1	2,4	2,4	2,4	2,3	1,9	2,0	1,8	2,0	1,7	1,9	1,9	1,9	1,8	1,5	1,6	1,5	1,5	
4,9	4,7	4,4	3,9	3,5	3,3	3,3	3,6	3,0	3,9	3,7	3,5	3,1	2,8	2,7	2,7	2,8	2,4	
0,4	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	
0,6	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	
0,6	1,3	1,4	1,4	1,2	1,2	1,4	1,9	1,9	0,5	1,0	1,1	1,1	0,9	1,0	1,1	1,5	1,5	
1,3	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,8	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	10
0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	11
3,4	2,0	1,9	2,0	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4	2,7	1,6	1,5	1,6	1,4	1,3	1,1	1,2	1,1	12
9,4	9,2	8,9	9,0	7,7	7,7	7,8	8,3	8,1	7,5	7,3	7,1	7,1	6,2	6,2	6,2	6,5	6,4	13
1,4	1,2	1,2	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	1,0	1,1	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8	14
—	2,7	2,3	2,2	1,6	1,6	1,6	1,7	1,4	—	2,1	1,9	1,8	1,3	1,3	1,2	1,3	1,1	15
1,4	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,1	1,2	1,1	1,1	1,3	1,2	1,2	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	16
−0,7	—	—	—	—	—	—	—	—	−0,6	—	—	—	—	—	—	—	—	17
100	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**79,7**	**79,1**	**79,4**	**78,9**	**79,8**	**80,1**	**78,9**	**78,4**	**78,4**	
16,7	17,3	18,1	18,4	17,6	17,6	19,4	19,9	19,9	13,3	13,7	14,4	14,5	14,0	14,1	15,3	15,6	15,6	18
—	−1,3	−1,5	−1,4	− 0,8	−1,3	− 0,9	− 1,2	− 0,9	—	−1,0	−1,2	−1,1	−0,6	−1,1	−0,7	− 0,9	− 0,7	
116,7	**116,0**	**116,6**	**117,0**	**116,8**	**116,3**	**118,5**	**118,7**	**119,0**	**93,0**	**91,8**	**92,6**	**92,3**	**93,2**	**93,1**	**93,5**	**93,1**	**93,3**	
8,7	10,4	9,3	9,7	8,5	8,5	8,3	8,9	8,5	7,0	8,2	7,4	7,7	6,8	6,9	6,5	6,9	6,7	19
125,4	**126,4**	**125,9**	**126,7**	**125,3**	**124,8**	**126,8**	**127,6**	**127,5**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	

2. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren

Lfd. Nr.	Privater Verbrauch, Staatsleistungen, Investitionen	1936 HjD	1949 I. Hj.	1949 II. Hj.	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.
		Mill. RM	Mill. DM							
I	**Privater Verbrauch**									
1	Nahrungsmittel	4 615	8 730	9 755	9 110	10 250	10 289	11 695	11 374	12 185
2	Genußmittel	2 080	3 670	4 300	4 100	4 760	4 690	4 960	5 044	5 567
3	Bekleidung	1 970	3 360	4 400	4 000	5 600	4 860	5 910	4 819	6 179
4	Möbel und Hausrat	815	1 430	1 800	1 700	2 420	2 400	2 795	2 316	2 952
5	Heizung und Beleuchtung	520	764	801	812	1 007	1 013	1 361	1 322	1 523
6	Körper- und Gesundheitspflege	910	1 110	1 250	1 300	1 630	1 744	1 900	2 012	2 192
7	Wohnungsnutzung	2 025	2 282	2 313	2 340	2 372	2 433	2 497	2 553	2 635
8	Verkehr	565	1 100	1 300	1 100	1 200	1 320	1 510	1 661	1 783
9	Bildung und Unterhaltung	785	1 460	1 560	1 500	1 710	1 800	1 780	1 751	2 026
10	Häusliche Dienste	325	400	400	390	400	420	440	449	460
11	Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen	105	150	150	151	152	153	154	155	160
	insgesamt	**14 715**	**24 456**	**28 029**	**26 503**	**31 501**	**31 122**	**35 002**	**33 456**	**37 662**
II	**Verbrauch von Staatsleistungen**									
1	Besatzungskosten laufende	—	2 103	1 800	1 907	1 853	2 332	2 383	2 989	2 654
2	Investitionen	—	300	300	265	202	300	880	1 121	1 005
3	Persönliche Ausgaben einschl. Versorgungsaufwand	.	2 809	2 932	2 925	3 019	3 283	3 705	3 926	4 167
4	Sächliche Ausgaben	.	1 282	1 303	1 314	1 386	1 585	1 802	2 067	1 865
	insgesamt	**4 700**	**6 494**	**6 335**	**6 411**	**6 460**	**7 500**	**8 770**	**10 103**	**9 691**
III	**Investitionen**									
1	Anlagen ohne Besatzungsinvestitionen	3 550	7 054	8 000	7 790	10 478	10 880	12 060	11 676	13 752
2	Vorräte in der Wirtschaft[2])	+ 697	+ 1 544	+ 476	+ 1 377	+ 1 224	+ 3 331	+ 2 960	+ 3 359	+ 2 223
3	Vorräte in Freihafen- u. Zoll-Lagern	.	.	.	.	.	.	.	+ 250	+ 127
	insgesamt	**4 247**	**8 598**	**8 476**	**9 167**	**11 702**	**14 211**	**15 020**	**15 285**	**16 102**
	Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen	**23 662**	**39 548**	**42 840**	**42 081**	**49 663**	**52 833**	**58 792**	**58 844**	**63 455**
	Außenbeitrag	—	— 1 100	— 1 512	— 781	— 684	+ 538	+ 1 360	+ 1 309	+ 1 956
	Brutto-Sozialprodukt	**23 662**	**38 448**	**41 328**	**41 300**	**48 979**	**53 371**	**60 152**	**60 153**	**65 411**

[1]) In vH des Privaten Verbrauchs, der Staatsleistungen und der Investitionen. — [2]) In vH des Gesamtbetrages der im Inland ver-

3. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung*) in jeweiligen Preisen

RM/DM

Gegenstand	1936 HjD	1949 I. Hj.	1949 II. Hj.	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	493,8	652,7	698,8	688,6	819,7	891,5	984,5	974,2	1 055,6
+ Indirekte Steuern und Gebühren	82,5	113,2	126,3	126,3	154,8	157,2	190,8	194,2	209,6
— Subventionen	—	— 8,6	— 10,6	— 9,5	— 6,6	— 12,0	— 8,4	— 11,4	— 9,0
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	576,2	757,4	814,4	805,4	957,0	1 036,7	1 166,8	1 157,0	1 256,2
Abschreibungen	43,2	67,8	65,4	66,9	69,9	76,2	81,3	86,2	89,8
Brutto-Sozialprodukt	619,4	825,2	879,8	872,3	1 026,9	1 112,9	1 248,1	1 243,2	1 346,1

*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle 4.

4. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung*) in jeweiligen Preisen

RM/DM

Gegenstand	1936 HjD	1949 I. Hj.	1949 II. Hj.	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.
Privater Verbrauch	390,0	524,9	596,7	559,8	660,4	649,0	726,3	691,4	775,0
Verbrauch von Staatsleistungen	123,0	139,4	134,9	135,4	135,4	156,4	182,0	208,8	199,4
darunter Besatzungskosten	—	*51,6*	*44,7*	*45,9*	*43,1*	*54,9*	*67,7*	*84,9*	*75,3*
Investitionen	111,2	184,5	180,4	193,6	245,3	296,3	311,7	315,9	331,4
Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen	**624,2**	**848,8**	**912,0**	**888,8**	**1 041,2**	**1 101,7**	**1 219,9**	**1 216,1**	**1 305,8**

*) Bevölkerung: 1936 = 38,2 Mill., 1949/I = 46,6 Mill., 1949/II = 47,0 Mill., 1950/I = 47,3 Mill., 1950/II = 47,7 Mill., 1951/I = 48,0 Mill., 1951/II = 48,2 Mill., 1952/I = 48,4 Mill. und 1952/II = 48,6 Mill. Beim Privaten Verbrauch 1936 ist jeweils die für die einzelnen Verbrauchsarten in Betracht kommende Bevölkerung (unter Berücksichtigung von Wehrmacht, Arbeitsdienst usw.) zugrunde gelegt. Der Gesamtbetrag je Kopf weicht daher von dem Gesamtbetrag je Kopf auf der Entstehungsseite (Tabelle 3) ab.

1936 und 1949 bis 1952 in jeweiligen Preisen

1936 HjD	1949 I. Hj.	1949 II. Hj.	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.	1936 HjD	1949 I. Hj.	1949 II. Hj.	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.	Lfd. Nr.
vH[1])									vH[2])									
																		I
31,4	35,7	34,8	34,4	32,5	33,1	33,4	34,0	32,4	19,5	22,1	22,8	21,7	20,6	19,5	19,9	19,3	19,2	1
14,1	15,0	15,3	15,5	15,1	15,1	14,2	15,1	14,8	8,8	9,3	10,0	9,7	9,6	8,9	8,4	8,6	8,8	2
13,4	13,7	15,7	15,1	17,8	15,6	16,9	14,4	16,4	8,3	8,5	10,3	9,5	11,3	9,2	10,1	8,2	9,7	3
5,6	5,9	6,4	6,4	7,7	7,7	8,0	6,9	7,8	3,4	3,6	4,2	4,0	4,9	4,5	4,8	3,9	4,6	4
3,5	3,1	2,9	3,1	3,2	3,3	3,9	4,0	4,1	2,2	1,9	1,9	1,9	2,0	1,9	2,3	2,2	2,4	5
6,2	4,6	4,5	4,9	5,2	5,6	5,4	6,0	5,8	3,9	2,8	2,9	3,1	3,3	3,3	3,2	3,4	3,5	6
13,8	9,3	8,3	8,8	7,5	7,8	7,1	7,6	7,0	8,6	5,8	5,4	5,6	4,8	4,6	4,2	4,3	4,2	7
3,8	4,5	4,6	4,1	3,8	4,2	4,3	5,0	4,7	2,4	2,8	3,0	2,6	2,4	2,5	2,6	2,8	2,8	8
5,3	6,0	5,6	5,6	5,4	5,8	5,1	5,2	5,4	3,3	3,7	3,6	3,6	3,4	3,4	3,0	3,0	3,2	9
2,2	1,6	1,4	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	1,4	1,0	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	10
0,7	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	11
100	100	100	100	100	100	100	100	100	62,2	61,9	65,4	63,0	63,4	58,9	59,6	56,8	59,3	
																		II
—	32,4	28,4	29,8	28,7	31,1	27,2	29,6	27,4	—	5,3	4,2	4,5	3,7	4,4	4,0	5,1	4,2	1
—	4,6	4,7	4,1	3,1	4,0	10,0	11,1	10,4	—	0,8	0,7	0,6	0,4	0,6	1,5	1,9	1,6	2
.	43,3	46,3	45,6	46,7	43,8	42,3	38,9	43,0	.	7,1	6,9	7,0	6,1	6,2	6,3	6,7	6,6	3
.	19,7	20,6	20,5	21,5	21,1	20,5	20,4	19,2	.	3,2	3,0	3,1	2,8	3,0	3,1	3,5	2,9	4
100	100	100	100	100	100	100	100	100	19,9	16,4	14,8	15,2	13,9	14,2	14,9	17,2	15,3	
																		III
83,6	82,0	94,4	85,0	89,5	76,6	80,3	76,4	85,4	15,0	17,8	18,7	18,5	21,1	20,6	20,5	19,9	21,7	1
16,4	18,0	5,6	15,0	10,5	23,4	19,7	22,0	13,8	2,9	3,9	1,1	3,3	2,5	6,3	5,0	5,7	3,5	2
.	.	.	.	.	.	.	1,6	0,8	.	.	.	.	.	.	.	0,4	0,2	3
100	100	100	100	100	100	100	100	100	17,9	21,7	19,8	21,8	23,6	26,9	25,5	26,0	25,4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

wendeten Güter und Dienste. — [2]) Ohne Freihafen- und Zoll-Lager.

5. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung*) in jeweiligen Preisen

RM/DM

Ausgabengruppe	1936 HjD	1949 I. Hj.	1949 II. Hj.	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.
Nahrungsmittel	125,0	187,4	207,7	192,4	214,9	214,6	242,7	235,1	250,7
Genußmittel	54,5	78,8	91,5	86,6	99,8	97,8	102,9	104,2	114,6
Bekleidung	52,0	72,1	93,7	84,5	117,4	101,3	122,6	99,6	127,2
Möbel und Hausrat	21,0	30,7	38,3	35,9	50,7	50,1	58,0	47,9	60,7
Heizung und Beleuchtung	14,0	16,4	17,1	17,2	21,1	21,1	28,3	27,3	31,3
Körper- und Gesundheitspflege	24,0	23,8	26,6	27,5	34,2	36,4	39,4	41,6	45,1
Wohnungsnutzung	53,0	49,0	49,2	49,4	49,7	50,7	51,8	52,7	54,2
Verkehr	15,0	23,6	27,7	23,2	25,2	27,5	31,3	34,3	36,7
Bildung und Unterhaltung	20,5	31,3	33,2	31,7	35,9	37,5	36,9	36,2	41,7
Häusliche Dienste	8,5	8,6	8,5	8,2	8,4	8,8	9,1	9,3	9,5
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen	2,5	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,3
Insgesamt	390,0	524,9	596,7	559,8	660,4	649,0	726,3	691,4	775,0

*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle 1

6. Volkseinkommen und Sozialprodukt in den

a) Entstehung

Mill. RM/DM

Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche usw.	1936	1950		1951		1952	
	HjD	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
Landwirtschaft	2 367	2 083	2 462	2 462	2 604	2 604	2 627
Forstwirtschaft	183	201	201	201	190	190	190
Industrie (ohne Bau)	7 491	7 495	9 449	9 813	10 390	10 278	11 442
Baugewerbe	1 038	1 000	1 372	1 214	1 483	1 254	1 574
Handwerk (ohne Bau)	910	1 018	1 057	1 107	1 142	1 118	1 151
Einzelhandel	908	881	1 144	1 026	1 126	1 045	1 243
Großhandel	900	981	1 228	1 173	1 235	1 148	1 331
Gaststätten, Hotels	286	229	263	272	309	308	358
Verkehr:							
Post	397	506	575	552	624	568	639
Eisenbahnen	915	1 066	1 089	1 036	1 115	1 153	1 175
Straßenbahnen	78	154	143	146	140	143	142
See- und Binnenschiffahrt, Hafenwesen	120	77	94	94	113	111	115
Straßenverkehr und sonstige Verkehrszweige	118	296	307	332	372	431	447
Banken	242	254	268	278	293	303	315
Privatversicherungen	107	112	118	123	129	134	139
Wohnungswesen	636	619	626	638	655	660	672
Öffentliche Verwaltung[1])	1 775	2 340	2 340	2 396	2 470	2 517	2 571
Freie Berufe	263	302	326	329	337	339	380
Dienste für die Besatzung	—	581	496	508	493	532	476
Private Haushaltungen und sonstige Dienste	270	392	385	385	385	389	400
Netto-Einkommen aus dem Ausland	— 142	—	—	—	—	—	—
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**18 862**	**20 587**	**23 943**	**24 085**	**25 605**	**25 225**	**27 387**
Indirekte Steuern und Gebühren	3 150	.	.	.	.	.	.
— Subventionen	—	.	.	.	.	.	.
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	**22 012**	**23 624**	**27 977**	**28 041**	**30 790**	**30 400**	**32 839**
Abschreibungen	1 650	1 668	1 719	1 732	1 785	1 895	2 000
Brutto-Sozialprodukt	**23 662**	**25 292**	**29 696**	**30 573**	**32 575**	**32 295**	**34 839**

[1]) Einschl. Sozialversicherung, ohne öffentliche Betriebe.

7. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung*) in Preisen von 1936

RM/DM

Gegenstand	1936	1950		1951		1952	
	HjD	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
Privater Verbrauch	390,0	327,6	387,0	367,2	398,6	384,0	432,6
Verbrauch von Staatsleistungen	123,0	96,2	94,1	98,7	106,0	116,4	110,3
darunter Besatzungskosten	—	29,0	26,2	29,1	33,5	40,7	36,4
Investitionen	111,2	108,2	134,6	153,1	147,5	143,6	151,1
Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen	**624,2**	**532,0**	**615,7**	**619,0**	**652,1**	**644,0**	**694,0**

*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle 4.

Jahren 1950 bis 1952 in Preisen von 1936

b) Verwendung

Mill. RM/DM

Privater Verbrauch, Staatsleistungen, Investitionen	1936 HjD	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.
Privater Verbrauch							
Nahrungsmittel	4 615	5 209	5 921	5 601	6 053	5 848	6 315
Genußmittel	2 080	1 437	1 711	1 717	1 814	1 846	2 036
Bekleidung	1 970	1 998	2 860	2 215	2 700	2 303	3 130
Möbel und Hausrat	815	997	1 454	1 312	1 454	1 183	1 569
Heizung und Beleuchtung	520	596	743	730	951	949	1 047
Körper- und Gesundheitspflege	910	1 012	1 273	1 344	1 436	1 519	1 658
Wohnungsnutzung	2 025	2 133	2 148	2 212	2 270	2 321	2 353
Verkehr	565	670	734	791	883	957	1 067
Bildung und Unterhaltung	785	1 060	1 208	1 266	1 227	1 224	1 399
Häusliche Dienste	325	289	296	311	314	321	331
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen	105	108	109	109	110	111	114
insgesamt	**14 715**	**15 509**	**18 457**	**17 608**	**19 212**	**18 582**	**21 019**
Verbrauch von Staatsleistungen							
Besatzungskosten							
laufende	—	1 229	1 142	1 251	1 216	1 482	1323
Investitionen	—	143	107	146	398	489	444
Persönliche Ausgaben einschl. Versorgungsaufwand	.	2 340	2 346	2 396	2 470	2 517	2 571
Sächliche Ausgaben	.	841	892	938	1 026	1 145	1 024
insgesamt	**4 700**	**4 553**	**4 487**	**4 731**	**5 110**	**5 633**	**5 362**
Investitionen							
Anlagen ohne Besatzungsinvestitionen	3 550	4 367	5 807	5 579	5 792	5 476	6 429
Vorräte in der Wirtschaft	+ 697	+ 756	+ 612	+ 1 765	+ 1 316	+ 1 402	+ 875
Vorräte in Freihafen- und Zoll-Lagern	.	.	.	.	.	+ 69	+ 38
insgesamt	**4 247**	**5 123**	**6 419**	**7 344**	**7 108**	**6 947**	**7 342**
Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen	**23 662**	**25 185**	**29 363**	**29 683**	**31 430**	**31 162**	**33 723**
Außenbeitrag	—	+ 107	+ 333	+ 890	+ 1 145	+ 1 133	+ 1 116
Brutto-Sozialprodukt	**23 662**	**25 292**	**29 696**	**30 573**	**32 575**	**32 295**	**34 839**

8. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung*) in Preisen von 1936

RM/DM

Ausgabengruppe	1936 HjD	1950 I. Hj.	1950 II. Hj.	1951 I. Hj.	1951 II. Hj.	1952 I. Hj.	1952 II. Hj.
Nahrungsmittel	125,0	110,0	124,1	116,8	125,6	120,9	130,0
Genußmittel	54,5	30,3	35,9	35,8	37,6	38,1	41,9
Bekleidung	52,0	42,2	60,0	46,2	56,0	47,6	64,4
Möbel und Hausrat	21,0	21,1	30,5	27,4	30,2	24,4	32,3
Heizung und Beleuchtung	14,0	12,6	15,6	15,2	19,7	19,6	21,6
Körper- und Gesundheitspflege	24,0	21,4	26,7	28,0	29,8	31,4	34,1
Wohnungsnutzung	53,0	45,1	45,0	46,1	47,1	48,0	48,4
Verkehr	15,0	14,1	15,4	16,5	18,3	19,8	22,0
Bildung und Unterhaltung	20,5	22,4	25,3	26,4	25,5	25,3	28,8
Häusliche Dienste	8,5	6,1	6,2	6,5	6,5	6,6	6,8
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen	2,5	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
Insgesamt	390,0	327,6	387,0	367,2	398,6	384,0	432,6

*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle 4.

B. Zahlungsbilanz

Vorbemerkung:

In dem hier verwandten »Finanzierungs-Schema« des Internationalen Währungsfonds wird als Defizit oder Überschuß der Betrag gezeigt, der sich aus den autonomen Transaktionen ergibt, d. h. aus den Umsätzen, die bestimmten Einzelzwecken dienen. Dazu rechnen nicht nur die Ein- und Ausfuhr von Gütern und Diensten, sondern auch die unentgeltlichen privaten Übertragungen, der private Kapitalverkehr sowie die speziellen staatlichen Finanzierungen.

Als spezielle staatliche Finanzierungen werden staatliche Kredite und Schenkungen für bestimmte autonome Einzelzwecke bezeichnet, so z. B. die Einzahlungen bei dem Internationalen Währungsfonds oder der Internationalen Bank für Wiederaufbau; Anleihen der Wiederaufbaubank für bestimmte Investitionsvorhaben; Rückzahlung von Schulden der öffentlichen Hand; Reparationen.

Den autonomen Transaktionen sind die »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« gegenübergestellt, — das sind diejenigen finanziellen Transaktionen des Staates, die nur vorgenommen werden, um das Defizit oder den Überschuß der autonomen Umsätze zu finanzieren (d. h. also, nicht autonom sind). — Die Finanzierung ist häufig nachträglich, also eine Ausgleichsbewegung. Sie kann jedoch den autonomen Transaktionen auch vorausgehen und sie verursachen, — z. B. bei der Auslandshilfe. Zu den allgemeinen staatlichen Finanzierungen gehören in erster Linie die Veränderungen der Gold- und Devisenbestände der Währungsbehörden (einschl. der Verrechnungssalden), ferner etwa die Inanspruchnahme von UNRRA- oder ERP-Mitteln oder sonstigen Krediten bzw. Schenkungen. Auch die Dollarkäufe der europäischen Länder gegen eigene Währung beim Internationalen Währungsfonds waren Maßnahmen zur Überwindung der Devisenknappheit — wie auch die Internationale Bank für Wiederaufbau 1948 und 1949 ausnahmsweise Anleihen gegeben hat, die nicht der Finanzierung einzelner Investitionsvorhaben, sondern ganz allgemein der Überwindung des Devisenmangels dienen sollten. — Die Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses vollzieht sich als gesamtwirtschaftlicher Vorgang im staatlichen Bereich. Soweit die Währungsbehörden im Rahmen einer Devisenzwangswirtschaft über Devisenwerte von Privaten bzw. Banken verfügen, rechnen auch diese Verfügungen zu den allgemeinen staatlichen Finanzierungen.

Für die wirtschaftspolitische Betrachtung ist das Finanzierungs-Schema aufschlußreicher als die übliche Zweiteilung in »Laufende Rechnung« (Leistungsbilanz plus unentgeltliche Übertragungen) und »Kapitalbilanz« (Vermögensveränderung gegenüber Ausländern).

Die Leistungsbilanz umfaßt die Ein- und Ausfuhr von Waren und Diensten, zu denen auch die »Kapitalerträge« rechnen. (Kapitalertrag = Entgelt für die Leistung »Sparen und Risikoübernahme«. Die Leistung wird also begrifflich durch die dafür geschuldeten Zahlungen ausgedrückt). Der Begriff »Kapitalerträge« macht deutlich, daß es sich nur um die Zinsen und Gewinne, einschl. der unverteilten Gewinne, handelt, nicht jedoch um die Kapitalbewegungen wie Anleihen, Beteiligungen usw.

Als unentgeltliche Übertragungen werden die Übertragungen als solche gezeigt, — als Gegenbuchung zu den Güter- bzw. Geld- oder sonstigen Kapitalbewegungen, die sich aus der Übertragung ergeben. Geschenkweise Warenausfuhren z. B. sind in den Exportzahlen eingeschlossen, — die Schenkung erscheint als unentgeltliche Übertragung im Debet.

Im Credit stehen die Ausfuhren, der Empfang von Schenkungen und Krediten, die Abnahme der Währungsgold- und Devisenbestände. Umgekehrt im Debet die Einfuhren, die Hergabe von Schenkungen und Krediten und die Zunahme der Gold- und Devisenbestände.

1. Zahlungsbilanz*) in RM/DM 1938 und 1950 bis 1952

Mill. RM/DM***)

Art der Transaktionen	Credit				Debet			
	1938[1])	1950	1951	1952[2])	1938[1])	1950	1951	1952[2])
Autonome Transaktionen								
Leistungsbilanz	7 793	9 237	16 372	20 249	8 359	11 860	15 746	18 314
Waren[3])	6 274	8 333	14 612	17 051	6 553	10 677	13 042	15 202
Dienste	1 519	904	1 760	3 198	1 806	1 183	2 704	3 112
Private Geschenke	81	29	47	52	61	0	3	4
Spezielle staatliche Finanzierungen	257	139	40	79	1 304	103	196	643
darunter:								
Amortisationen	248[12])	139	40	28	1 118[12])	103	196	304
Zusammen	8 131	9 405	16 459	20 380	9 724	11 963	15 945	18 961
Ungeklärte Beträge (netto)[13])	107	—	—	538	—	144	300	—
Saldo	1 486	2 702	—	—	—	—	214	1 957
Allgemeine staatliche Finanzierungen (Finanzierung des Saldos der autonomen Transaktionen)								
Schenkungen und Kredite	1 150	2 289	1 796	489	—	228	—	—
Gold- und Devisenzahlungen (netto)[15])	336	641	—	—	—	—	2 010	2 446
Zusammen	1 486	2 930	1 796	489	—	228	2 010	2 446
Saldo	—	—	214	1 957	1 486	2 702	—	—

2. Zahlungsbilanz*) in US-Dollar umgerechnet

a) mit dem Ausland insgesamt 1949—1952

Mill. US-Dollar***)

Art der Transaktionen	Credit				Debet			
	1949	1950	1951	1952[2])	1949	1950	1951	1952[2])
Autonome Transaktionen								
Leistungsbilanz	1 283	2 199	3 898	4 821	2 304	2 824	3 749	4 360
Waren[3])	1 136	1 984	3 479	4 060	2 079	2 542	3 105	3 619
Dienste	147	215	419	761	225	282	644	741
Reiseverkehr[4])	11	32	55	103	4	20	37	76
Seeschiffahrt[5])	13	24	80	163	160	159	380	330
Bundesbahn	30	29	38	46	2	4	7	12
Hafendienste[6])	13	14	29	42	4	14	38	71
Schiffsreparaturen	21	23	26	37	—	—	—	—
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	.	7	20	29	.	27	71	102
Leistungen für die Besatzungsmächte[10])	44	50	88	180	—	—	—	—
Sonstige Dienstleistungen	15	36	83	161	55	58	111	150
Private Geschenke	3	7	11	12	—	0	1	1
Spezielle staatliche Finanzierungen	8	33	10	19	—	25	47	153
darunter:								
Amortisation von Clearingschulden	8	33	10	7	—	25	47	72
Zusammen	1 294	2 239	3 919	4 852	2 304	2 849	3 797	4 514
Ungeklärte Beträge (netto)[13])	—	—	—	128	25	34	71	—
Saldo	1 035	644	—	—	—	—	51	466
Allgemeine staatliche Finanzierungen (Finanzierung des Saldos der autonomen Transaktionen)								
Schenkungen und Kredite	1 008	545	428	116	147	54	—	—
Gold- und Devisenzahlungen (netto)[15])	174	153	—	—	—	—	479	582
Zusammen	1 182	698	428	116	147	54	479	582
Saldo	—	—	51	466	1 035	644	—	—

Anmerkungen auf S. 555/56.

2. Zahlungsbilanz*) in US-Dollar umgerechnet

b) 1952 nach Währungsräumen)**

(Vorläufige Berechnung)

Mill. US-Dollar*)**

Art der Transaktionen	Credit				Debet			
	insgesamt	EZU-Länder	Verrechnungsländer	Freie Dollar-Länder	insgesamt	EZU-Länder	Verrechnungsländer	Freie Dollar-Länder
Autonome Transaktionen								
Leistungsbilanz	**4 821,2**	**3 431,8**	**709,1**	**680,3**	**4 360,1**	**3 010,2**	**594,7**	**755,2**
Warenverkehr[3])	4 059,8	3 022,5	647,1	390,2	3 619,1	2 484,3	522,4	612,4
Reiseverkehr[4])	102,5	76,1	3,1	23,3	76,4	68,3	3,3	4,8
Seeschiffahrt[5])	162,7	106,6	23,1	33,0	330,0	222,0	23,0	85,0
Binnenschiffahrt[5])	14,0	9,5	0,8	3,7	26,0	22,5	0,5	3,0
Bundesbahn	45,5	41,0	4,5	—	11,9	10,8	1,1	—
Hafendienste[6])	41,7	32,1	5,3	4,3	70,5	45,1	9,4	16,0
Schiffsreparaturen	37,1	30,3	2,6	4,2	—	—	—	—
Sonstige Transportleistungen	26,5	17,2	6,5	2,8	8,4	6,5	0,3	1,6
Versicherungen[7])	20,0	10,0	4,0	6,0	22,0	16,0	3,0	3,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	28,6	22,2	3,9	2,5	101,6	66,1	23,6	11,9
Lizenzen und Patente[8])	8,8	6,5	1,3	1,0	27,6	21,1	0,6	5,9
Arbeitsentgelte	24,0	19,9	1,7	2,4	11,7	9,2	0,6	1,9
Bundespost	4,6	1,7	0,3	2,6	4,9	3,1	0,4	1,4
Verschiedene Dienstleistungen[9])	65,2	36,0	4,9	24,3	50,0	35,2	6,5	8,3
Leistungen für die Besatzungsmächte[10])	180,2	0,2	—	180,0	—	—	—	—
Private Schenkungen	**12,3**	—	—	**12,3**	**1,0**	**1,0**	—	—
Spezielle staatliche Finanzierungen	**18,5**	**6,6**	—	**11,9**	**153,0**	**110,6**	**0,2**	**42,2**
Einlagen beim IMF und der IBRD[11])	—	—	—	—	39,6	—	—	39,6
Kredite der Export-Import Bank (netto)	11,9	—	—	11,9	—	—	—	—
Amortisation von Clearingschulden	6,6	6,6	—	—	72,4	72,4	—	—
Sonstige Transaktionen	—	—	—	—	41,0	38,2	0,2	2,6
Zusammen	4 852,0	3 438,4	709,1	704,5	4 514,1	3 121,8	594,9	797,4
Ungeklärte Beträge (netto)[12])	**128,0**	—	**88,7**	**70,2**	—	**30,9**	—	—
Saldo	—	—	—	22,7	465,9	285,7	202,9	—
Allgemeine staatliche Finanzierungen (Finanzierung des Saldos der autonomen Transaktionen)								
Schenkungen und Kredite	**116,4**	**1,9**	—	**114,5**	—	—	—	—
Gold- und Devisenzahlungen (netto)[13])	**52,5**	**47,0**	**5,5**	—	**634,8**	**334,6**	**208,4**	**91,8**
EZU-Konto	—	—	—	—	195,7	195,7	—	—
Sonstige Konten mit EZU-Ländern	47,0	47,0	—	—	—	—	—	—
Konten mit Verrechnungsländern	—	—	—	—	208,4	—	208,4	—
Dollar	5,5	—	5,5	—	118,5	49,3	—	69,2
Währungsgold	—	—	—	—	112,2	89,6	—	22,6
Zusammen	168,9	48,9	5,5	114,5	634,8	334,6	208,4	91,8
Saldo	465,9	285,7	202,9	—	—	—	—	22,7

Anmerkungen auf S. 555/56.

2. Zahlungsbilanz*) in US-Dollar umgerechnet

c) mit den EZU-Ländern**) 1950—1952

Mill. US-Dollar***)

Art der Transaktionen	Credit			Debet			Saldo		
	1950	1951	1952[2])	1950	1951	1952[2])	1950	1951	1952[2])
Autonome Transaktionen									
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)	1 617,6	2 861,0	3 431,8	2 022,6	2 380,3	3 010,2	— 405,0	+ 480,7	+ 421,6
Warenverkehr[3])	1 502,8	2 620,0	3 022,5	1 843,9	2 033,1	2 484,3	— 341,1	+ 586,9	+ 538,2
Reiseverkehr[4])	19,1	40,0	76,1	16,7	32,1	68,3	+ 2,4	+ 7,9	+ 7,8
Seeschiffahrt[5])	16,7	55,3	106,6	81,4	153,6	222,0	— 64,7	— 98,3	— 115,4
Binnenschiffahrt[5])	3,6	7,4	9,5	6,3	14,3	22,5	— 2,7	— 6,9	— 13,0
Bundesbahn	25,5	33,9	41,0	3,9	6,2	10,8	+ 21,6	+ 27,7	+ 30,2
Hafendienste[6])	10,6	21,2	32,1	10,0	24,8	45,1	+ 0,6	— 3,6	— 13,0
Schiffsreparaturen	16,3	22,1	30,3	—	—	—	+ 16,3	+ 22,1	+ 30,3
Reparaturen an rollendem Material	—	—	—	7,4	1,0	—	— 7,4	— 1,0	—
Sonstige Transportleistungen	2,5	9,8	17,2	0,6	1,9	6,5	+ 1,9	+ 7,9	+ 10,7
Versicherungen[7])	1,9	4,5	10,0	9,8	10,5	16,0	— 7,9	— 6,0	— 6,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	5,7	14,9	22,2	19,4	48,6	66,1	— 13,7	— 33,7	— 43,9
Lizenzen und Patente[8])	1,5	3,5	6,5	4,2	11,7	21,1	— 2,7	— 8,2	— 14,6
Arbeitsentgelte	1,9	9,7	19,9	2,2	6,8	9,2	— 0,3	+ 2,9	+ 10,7
Bundespost	2,7	2,8	1,7	3,0	4,3	3,1	— 0,3	— 1,5	— 1,4
Verschiedene Dienstleistungen[9])	6,5	15,7	36,0	13,8	31,4	35,2	— 7,3	— 15,7	+ 0,8
Leistungen für die Besatzungsmächte[10])	0,3	0,2	0,2	—	—	—	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,2
Private Schenkungen	—	—	—	0,0	0,7	1,0	— 0,0	— 0,7	— 1,0
Spezielle staatliche Finanzierungen	33,1	9,6	6,6	24,5	46,8	110,6	+ 8,6	— 37,2	— 104,0
Amortisation von Clearingschulden	33,1	9,6	6,6	24,5	46,8	72,4	+ 8,6	— 37,2	— 65,8
Sonstige Transaktionen	—	—	—	—	—	38,2	—	—	— 38,2
zusammen	1 650,7	2 870,6	3 438,4	2 047,1	2 427,8	3 121,8	— 396,4	+ 442,8	+ 316,6
Ungeklärte Beträge[12])	.	.	.	.	.	.	— 9,6	— 46,6	— 30,9
Saldo	.	.	.	.	.	.	— 406,0	+ 396,2	+ 285,7
Allgemeine staatliche Finanzierungen (Finanzierung d. Saldos der aut. Transaktionen)									
Schenkungen und Kredite (Empfang: Credit)	65,8	0,0	1,9	54,3	—	—	+ 11,5	+ 0,0	+ 1,9
darunter:									
Ziehungsrechte	64,7	—	—	54,3	—	—	+ 10,4	—	—
Gold- u. Devisenzahlungen[13]) (Eingang: Debet)	.	.	.	.	.	.	+ 394,5	— 396,2	— 287,6
EZU-Konto	.	.	.	.	.	.	+ 216,5	— 259,8	— 195,7
Sonstige Konten mit EZU-Ländern	.	.	.	.	.	.	+ 28,3	+ 3,8	+ 47,0
Dollar	.	.	.	.	.	.	+ 149,7	— 139,6	— 49,3
Währungsgold	.	.	.	.	.	.	—	— 0,6	— 89,6
Saldo	.	.	.	.	.	.	+ 406,0	— 396,2	— 285,7

Anmerkungen auf S. 555/56.

2. Zahlungsbilanz*) in US-Dollar umgerechnet

d) mit den freien Dollarländern) 1950—1952**

Mill. US-Dollar*)**

Art der Transaktionen	Credit			Debet			Saldo		
	1950	1951	1952[3])	1950	1951	1952[3])	1950	1951	1952[3])
Autonome Transaktionen									
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)	**316,9**	**476,1**	**680,3**	**589,8**	**864,9**	**755,2**	**— 272,9**	**— 388,8**	**— 74,9**
Warenverkehr[3])	228,7	334,3	390,2	511,0	638,9	612,4	— 282,3	— 304,6	— 222,2
Reiseverkehr[4])	12,4	13,7	23,3	2,5	3,1	4,8	+ 9,9	+ 10,6	+ 18,5
Seeschiffahrt[5])	3,0	14,0	33,0	61,5	183,8	85,0	— 58,5	— 169,8	— 52,0
Binnenschiffahrt[5])	0,0	3,5	3,7	0,0	6,4	3,0	+ 0,0	— 2,9	+ 0,7
Bundesbahn	0,1	0,0	—	0,0	0,0	—	+ 0,1	—	—
Hafendienste[6])	1,9	4,1	4,3	2,3	8,4	16,0	— 0,4	— 4,3	— 11,7
Schiffsreparaturen	5,9	2,4	4,2	—	—	—	+ 5,9	+ 2,4	+ 4,2
Sonstige Transportleistungen	0,4	1,8	2,8	0,3	0,5	1,6	+ 0,1	+ 1,3	+ 1,2
Versicherungen[7])	0,9	3,0	6,0	2,2	2,7	3,0	— 1,3	+ 0,3	+ 3,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	0,7	2,0	2,5	4,5	8,4	11,9	— 3,8	— 6,4	— 9,4
Lizenzen und Patente[8])	0,7	0,4	1,0	1,0	3,7	5,9	— 0,3	— 3,3	— 4,9
Arbeitsentgelte	0,4	1,2	2,4	0,8	1,4	1,9	— 0,4	— 0,2	+ 0,5
Bundespost	9,0	0,9	2,6	1,1	1,4	1,4	+ 7,9	— 0,5	+ 1,2
Verschiedene Dienstleistungen[9])	2,8	7,5	24,3	2,6	6,2	8,3	+ 0,2	+ 1,3	+ 16,0
Leistungen für die Besatzungsmächte[10])	50,0	87,3	180,0	—	—	—	+ 50,0	+ 87,3	+ 180,0
Private Schenkungen	**7,0**	**11,3**	**12,3**	**—**	**0,0**	**—**	**+ 7,0**	**+ 11,3**	**+ 12,3**
Spezielle staatliche Finanzierungen	**—**	**—**	**11,9**	**—**	**—**	**42,2**	**—**	**—**	**— 30,3**
Kredite der Export-Import Bank (netto)	—	—	11,9	—	—	—	—	—	+ 11,9
Einlagen beim IMF und der IBRD[11])	—	—	—	—	—	39,6	—	—	— 39,6
Sonstige Transaktionen	—	—	—	—	—	2,6	—	—	— 2,6
Zusammen	**323,9**	**487,4**	**704,5**	**589,8**	**864,9**	**797,4**	**— 265,9**	**— 377,5**	**— 92,9**
Ungeklärte Beträge[12])	.	.	.	.	.	.	**— 6,8**	**+ 67,6**	**+ 70,2**
Saldo	.	.	.	.	.	.	**— 272,7**	**— 309,9**	**— 22,7**
Allgemeine staatliche Finanzierungen (Finanzierung d. Saldos der aut. Transaktionen)									
Schenkungen und Kredite (Empfang = Credit)	**479,3**	**427,7**	**114,5**	**—**	**—**	**—**	**+ 479,3**	**+ 427,7**	**+ 114,5**
ECA/MSA-Schenkungen und Kredite[14])	302,6	415,8	114,1	—	—	—	+ 302,6	+ 415,8	+ 114,1
GARIOA-Schenkungen und Kredite[14])	176,7	11,9	0,4	—	—	—	+ 176,7	+ 11,9	+ 0,4
Gold- und Dollarzahlungen (Eingänge=Debet[15])	.	.	.	.	.	.	**— 206,6**	**— 117,8**	**— 91,8**
Dollar	.	.	.	.	.	.	— 206,6	— 90,8	— 69,2
Währungsgold	.	.	.	.	.	.	—	— 27,0	— 22,6
Saldo	.	.	.	.	.	.	**+ 272,7**	**+ 309,9**	**+ 22,7**

Anmerkungen auf S. 555/56.

2. Zahlungsbilanz*) in US-Dollar umgerechnet

e) mit den Verrechnungsländern) 1950—1952**
Mill. US-Dollar*)

Art der Transaktionen	Credit			Debet			Saldo		
	1950	1951	1952[2])	1950	1951	1952[2])	1950	1951	1952[2])
Autonome Transaktionen									
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)	**264,6**	**561,0**	**709,1**	**211,3**	**503,9**	**594,7**	**+ 53,3**	**+ 57,1**	**+ 114,4**
Warenverkehr[3])	252,4	524,8	647,1	187,2	433,3	522,4	+ 65,2	+ 91,5	+ 124,7
Reiseverkehr[4])	0,6	1,2	3,1	1,0	2,2	3,3	— 0,4	— 1,0	— 0,2
Seeschiffahrt[5])	3,8	10,5	23,1	16,1	43,0	23,0	— 12,3	— 32,5	+ 0,1
Binnenschiffahrt[5])	0,3	0,7	0,8	.	0,7	0,5	+ 0,3	—	+ 0,3
Bundesbahn	3,4	3,6	4,5	0,4	0,3	1,1	+ 3,0	+ 3,3	+ 3,4
Hafendienste[6])	1,1	3,4	5,3	1,7	4,7	9,4	— 0,6	— 1,3	— 4,1
Schiffsreparaturen	0,4	1,4	2,6	—	—	—	+ 0,4	+ 1,4	+ 2,6
Sonstige Transportleistungen	0,5	7,1	6,5	0,0	0,1	0,3	+ 0,5	+ 7,0	+ 6,2
Versicherungen[7])	0,9	2,1	4,0	1,2	3,0	3,0	— 0,3	— 0,9	+ 1,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	0,5	2,6	3,9	3,1	13,6	23,6	— 2,6	— 11,0	— 19,7
Lizenzen und Patente[8])	0,1	0,7	1,3	0,0	0,0	0,6	+ 0,1	+ 0,7	+ 0,7
Arbeitsentgelte	0,3	0,6	1,7	0,1	0,4	0,6	+ 0,2	+ 0,2	+ 1,1
Bundespost	0,2	0,5	0,3	0,0	0,3	0,4	+ 0,2	+ 0,2	— 0,1
Verschiedene Dienstleistungen[9])	0,1	1,8	4,9	0,5	2,3	6,5	— 0,4	— 0,5	— 1,6
Private Schenkungen	—	—	—	—	0,0	—	—	0,0	—
Spezielle staatliche Finanzierungen	—	—	—	—	—	0,2	—	—	— 0,2
Zusammen	**264,6**	**561,0**	**709,1**	**211,3**	**503,9**	**594,9**	**+ 53,3**	**+ 57,1**	**+ 114,2**
Ungeklärte Beträge[13])	.	.	.	.	.	.	**— 17,9**	**— 92,5**	**+ 88,7**
Saldo	.	.	.	.	.	.	**+ 35,4**	**— 35,4**	**+ 202,9**
Allgemeine staatliche Finanzierungen (Finanzierung d. Saldos der aut. Transaktionen)									
Zahlungen auf Verrechnungskonten	.	.	.	.	.	.	— 34,0	+ 28,3	— 208,4
Dollarzahlungen	.	.	.	.	.	.	— 1,4	+ 7,1	+ 5,5
Saldo	.	.	.	.	.	.	**— 35,4**	**+ 35,4**	**— 202,9**

*) **1952 vorläufige Berechnung** des Statistischen Bundesamtes (abgeschlossen Mitte April 1953). Für die voraufgehenden Jahre Berechnungen der Bank deutscher Länder und des Statistischen Bundesamtes. — Bundesrepublik einschl. der Westsektoren Berlins. 1938 Reichsgebiet. — Die Bewegungen ausländischen Vermögens in der Bundesrepublik (Sperrkonten, Wertpapiere, Realkapital) konnten für die Nachkriegsjahre noch nicht nachgewiesen werden. Es handelt sich dabei hauptsächlich um a) die Kapitalerträge, die Ausländern aus diesen Vermögen zugewachsen sind, b) die Sperrmarkausgaben der Ausländer in der Bundesrepublik, c) Veränderungen der Vermögensform (z. B. Anlage von Sperrmark in Wertpapieren) und d) Vermögensübertragungen an Ausländer im Zusammenhang mit der Wiedergutmachung. — Die Einbeziehung der fehlenden Transaktionen würde das Debet der Leistungsbilanz sowie der autonomen Transaktionen um mehrere hundert Millionen DM jährlich vergrößern.

**) Abgrenzung der Währungsräume s. S. 353—355.

***) Wechselkurs 1938: 1 US-$ = 2,49 RM; 1949 bis zur Abwertung am 18. September: 1 US-$ = 3,33 DM (im Warenverkehr z. T. Ausnahmekurse); ab 19.9.1949: 1 US-$ = 4,20 DM.

[1]) Reichsgebiet. Warenverkehr einschl. Transithandel. Wareneinfuhren cif.

[2]) Vorläufige Berechnung. Umrechnung der Einfuhr von cif auf fob geschätzt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren wird durch die veränderte Nachweisung des Außenhandels (bereinigter Generalhandel statt Spezialhandel) und in den Währungsräumen durch die abweichende Behandlung der Fracht und Versicherung bei der Wareneinfuhr beeinträchtigt (vgl. Anm. 3 u. 5).

Weitere Anmerkungen auf Seite 556.

[3]) 1938, 1949—1951 Spezialhandel. 1952 bereinigter Generalhandel. Einfuhr 1938 cif, 1949—1952 auf fob umgerechnet (1952 vorläufige Schätzung). Die Fracht- und Versicherungskosten sind in den entsprechenden Dienstleistungsausgaben enthalten. Der Anteil deutscher Reeder bzw. Versicherer daran wird in den Einnahmen nachgewiesen, so daß im Saldo nur die Ausgaben für ausländische Dienstleistungen erscheinen. — Über die regionale Nachweisung der Fracht- und Versicherungseinnahmen und -ausgaben bei der Wareneinfuhr (vgl. Anm. 5). — In den regionalen Tabellen: Ausfuhr 1950 nach Herstellungsländern, 1951 und 1952 nach Käuferländern. Einfuhr stets nach Einkaufsländern.

[4]) Credit ohne die Sperrmarkausgaben ausländischer Reisender (vgl. auch Anm. *). — Debet einschl. Schiffs- und Luftpassagen.

[5]) Credit: Sämtliche Einnahmen der deutschen Schiffahrt in Devisen und DM im Auslandsverkehr, also sowohl bei der Einfuhr bis zur Grenze und der Ausfuhr ab Grenze, wie beim Verkehr zwischen ausländischen Häfen. Debet: Sämtliche Frachten bei der Wareneinfuhr. (Bei der Binnenschiffahrt außerdem noch Ausgaben für die Beanspruchung ausländischer Schiffe im Bundesgebiet.) — 1950 und 1951 wurden die Frachtkosten behelfsmäßig den Währungsräumen zugerechnet, aus denen die Einfuhr erfolgte (nach Einkaufsländern berechnet). — Eine vorläufige Berechnung der BdL für 1951 zeigt jedoch, daß rd. 73 Mill. $ der Frachten für die Einfuhren aus Dollarländern nicht in Währungen dieser Länder, sondern in Währungen von EZU-Ländern gezahlt wurden. Diese Aufgliederung nach Währungen dürfte der angestrebten Gliederung nach Gläubigerländern wesentlich besser entsprechen als die Zurechnung zu den Einkaufsländern der Waren. Die Frachtkosten (See- und Binnenschiffahrt) im Dollar-Raum 1951 wären also von 189 auf 116 Mill. $ herabzusetzen, im EZU-Raum von 162 auf 235 zu erhöhen. Entsprechend ändern sich die »Ungeklärten Beträge«. — 1952 wurden die Frachtausgaben für ausländischen Schiffsraum schätzungsweise den Flaggen zugerechnet. Einfuhrfrachten auf deutschen Schiffen werden mit Rücksicht auf die gegenüberstehende Credit-Buchung in den Währungsräumen nachgewiesen, in denen die Waren gekauft wurden.

[6]) Credit wahrscheinlich unvollständig erfaßt. Bebunkerung ausländischer Schiffe mit Kohle und Öl in der Ausfuhr enthalten.

[7]) Hauptsächlich Seetransportversicherung (dazu vgl. Anm. 2, 3 u. 5). 1952 vorläufige Schätzung.

[8]) Auch Filme, soweit die Einspielerlöse transferiert wurden (vgl. auch Anm. *).

[9]) Einschl. EZU-Zinsen.

[10]) Überwiegend Erwerb inländischer Zahlungsmittel gegen US-Dollar.

[11]) Nur Einzahlung von Gold und US-Dollar.

[12]) Auch private Amortisationen.

[13]) Hauptsächlich kurz- und mittelfristige Kreditgewährung im Außenhandel.

[14]) Nachweisung auf Grund der deutschen Außenhandelsstatistik (Spezialhandel).

[15]) Die Kontenüberträge und die Gold- und Dollarzahlungen, die sich aus der EZU-Abrechnung ergeben, sind den Perioden zugerechnet worden, auf die sich die Abrechnungen bezogen.

Sowjetische Besatzungszone
und
Ostsektor von Berlin

Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin

Stand nach dem 25. 7. 1952

Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:3000000

0 50 100 km

Druck: Bundesdruckerei

Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin

Stand vor dem 25. 7. 1952

Bearbeiter: Amt für Landeskunde Maßstab 1:3000000 Druck: Bundesdruckerei

0 50 100 km

Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin

Vorbemerkung: Bei der Zusammenstellung des Zahlenmaterials über die sowjetische Besatzungszone mußte auf die verschiedensten Quellen zurückgegriffen werden, da die Veröffentlichungen der amtlichen Statistik immer spärlicher werden und sehr oft nur vII-Zahlen oder Planzahlen enthalten. Aus diesem Grunde konnten häufig nur Zahlen für zeitlich schon länger zurückliegende Zeitpunkte gegeben werden. Als Beispiel sei erwähnt, daß Ergebnisse der am 31. August 1950 durchgeführten Volks- und Berufszählung nicht veröffentlicht worden sind. Ein erheblicher Teil der mitgeteilten Zahlen beruht auf Fortschreibungen und Schätzungen verschiedener Stellen und ist daher unvermeidlich mit einem gewissen Unsicherheitsfaktor behaftet. Eine sachliche Prüfung der Zahlen konnte im Statistischen Bundesamt nicht vorgenommen werden. Auch bei den Vorkriegszahlen, die nach Möglichkeit beigefügt wurden, mußte z. T. mit Schätzungen gearbeitet werden, denn der Anteil der heutigen sowjetischen Besatzungszone am Deutschen Reich ließ sich nicht für alle Sachgebiete genau ermitteln (vgl. auch S. 13 ff. dieses Bandes).

Wenn in den Tabellen nichts weiteres vermerkt ist, gelten die mitgeteilten Zahlen nur für die sowjetische Besatzungszone (ohne Ost-Berlin). Zahlen für Ost-Berlin und für die sowjetische Besatzungszone einschl. Ost-Berlin sind stets besonders kenntlich gemacht.

Bei DM-Beträgen in Tabellen über die sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin handelt es sich um Beträge in DM-Ost, soweit nichts anderes vermerkt ist.

Bei Tabellen mit regionaler Gliederung mußte in den meisten Fällen noch die alte Gliederung nach den ehemaligen fünf Ländern gebracht werden; nur eine Tabelle enthält die neue nach dem 25. 7. 1952 gültige Gliederung nach 14 Bezirken.

Für die Erstellung des Tabellenteils über die sowjetische Besatzungszone wurden u. a. folgende Quellen herangezogen:

Bonner Berichte aus Mittel- und Ostdeutschland
Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn

Materialien zur Wirtschaftslage in der sowjetischen Zone
Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn

Der Schienen- und Straßenverkehr und der Fahrzeugbau in der sowjetischen Zone
Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn

Die Sowjetisierung der Landwirtschaft in der Sowjetzone
Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn

Deutschland in Zahlen 1950
Wirtschaftswissenschaftliches Institut der Gewerkschaften, Köln

Statistische Praxis
Zeitschrift des Stat. Zentralamts, Berlin

Gemeindeverzeichnis
Statistisches Zentralamt, Berlin

Wochenbericht
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Vierteljahreshefte zur Wirtschaftsforschung
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Wirtschaftsprobleme der Besatzungszonen
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Ostchronik 1949/52
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Europa-Archiv
Wilhelm Cornides, Oberursel (Taunus)

Wirtschaftsdaten, Bremen 1952
Bremer Ausschuß für Wirtschaftsforschung

Berliner Statistik
Hauptamt für Statistik von Groß-Berlin

Die wirtschaftliche Situation in der Sowjetzone
R. Meimberg

Die wirtschaftliche Entwicklung in Westdeutschland und in der SBZ
R. Meimberg

Volks- und Berufszählung vom 29. 10. 1946
Ausschuß der deutschen Statistiker für die Volks- und Berufszählung 1946

Die Wirtschaft des Ostblocks in Zahlen
Fritz Köhler, Hannover

Deutsche Finanzwirtschaft
Verlag: Die Wirtschaft G. m. b. H., Berlin W 8

Die Wirtschaft
Verlag: Die Wirtschaft G. m. b. H., Berlin W 8

Die wirtschaftliche Kapazität der Zonen
Der Wirtschafts-Spiegel, Doeblin-Verlag, Wiesbaden

Economic survey of Europe, 1951, 1953
UN, Genf

Am Abend der Demontage
G. W. Harmssen, Bremen

Agrarwirtschaft
Verlag Alfred Strothe, Hannover

Arbeit und Sozialfürsorge
Ministerium für Arbeit, Berlin

Die Eisen- und Stahlindustrie Juli-Sept. 1952

Die eisen- und stahlerzeugende Industrie in der SBZ,
Mitteilungen aus dem Institut für Raumforschung, Bonn, Bad-Godesberg

Bestand an Kraftfahrzeugen im Vereinigten Wirtschaftsgebiet am 1. 1. 48
Straßenzentralamt der Verwaltung für Verkehr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung 1939, 1946, 1950 und 1951 nach ehemaligen Ländern

(Gebietsstand 1. 1. 1952)

Ehemaliges Land	Fläche 1. 1. 1952	Stadtkreise	Landkreise	Gemeinden	Bevölkerung[1] 17. 5. 1939[2]	29. 10. 1946	31. 8. 1950	31. 12. 1951	Bevölkerungsdichte 1939	1946	1950	1951
	qkm	Anzahl			1 000				Einwohner je qkm			
Brandenburg	27 612	2	21	2 122	2 364	2 547	2 630	2 610	.	*92*	*95*	*94*
Mecklenburg	22 893	4	20	1 593	1 405	2 089	2 120	2 100	.	*91*	*93*	*92*
Sachsen-Anhalt	24 576	4	30	1 946	3 442	4 125	4 200	4 100	.	*168*	*171*	*167*
Thüringen	15 585	4	21	1 988	2 431	2 909	2 930	2 870	.	*187*	*188*	*184*
Sachsen	17 004	8	29	2 125	5 455	5 511	5 720	5 620	.	*324*	*336*	*331*
Sowjetische Besatzungszone	**107 669**	**22**	**121**	**9 774**	**15 097**	**17 181[3]**	**17 600**	**17 300**	*140*	*160*	*164*	*161*
Ost-Berlin	403	—	—	1	1 588	1 175	1 190[4]	.	*3 940*	*2 916*	*2 953*	.

[1] 1939 bis 1950 auf Grund der Volkszählungen vom 17. 5. 1939, 29. 10. 1946 und 31. 8. 1950. 1951 vorläufige Schätzung der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung. — [2] Gebietsstand 1. 1. 1948. — [3] Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — [4] Vorläufiges Ergebnis auf Grund der Volkszählung vom 31. 8. 1950.

2. Wohnbevölkerung der ehemaligen Länder am 29. 10. 1946 nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung insgesamt	mit Wohnort am 1. 9. 1939[1]: in der Sowjetischen Besatzungszone	im Bundesgebiet	in Berlin	in den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung	im Ausland	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes
Brandenburg	2 527 492	1 818 427	21 968	134 427	396 752	144 444	11 474
Mecklenburg	2 139 640	1 163 519	38 876	25 481	616 105	293 025	2 634
Sachsen-Anhalt	4 160 539	3 092 307	84 563	74 091	442 204	463 357	4 017
Thüringen	2 927 497	2 228 093	78 764	43 186	299 167	265 766	12 521
Sachsen	5 558 566	4 794 859	43 528	29 638	519 242	160 649	10 650
Sowjetische Besatzungszone	**17 313 734[2]**	**13 097 205**	**267 699**	**306 823**	**2 273 470**	**1 327 241**	**41 296**

[1] Für die nach dem 1. September 1939 geb. Kinder war der Wohnsitz der Eltern (bei verschiedenem Wohnsitz der Elternteile der der Mutter) am 1. September 1939 maßgebend. — [2] Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

3. Gemeinden und Bevölkerung in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Gemeindegrößenklassen

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Ehemaliges Land	Insgesamt	Gemeinden mit ..... Einwohnern: unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und darüber
	Zahl der Gemeinden[1]									
Brandenburg	2 208	1 242	581	196	109	47	19	11	2	1
Mecklenburg	2 417	1 538	602	162	61	32	14	5	2	1
Sachsen-Anhalt	2 660	1 266	669	386	230	62	23	19	3	2
Thüringen	2 382	1 309	554	310	146	31	14	11	6	1
Sachsen	2 581	1 153	648	368	249	97	40	20	2	4
Sowjetische Besatzungszone	**12 248**	**6 508**	**3 054**	**1 422**	**795**	**269**	**110**	**66**	**15**	**9**
	Wohnbevölkerung[2] in 1 000									
Brandenburg	2 514,7	370,5	369,9	266,4	341,1	329,6	253,0	321,3	122,2	113,6
Mecklenburg	2 108,7	448,3	410,7	218,1	202,1	223,7	188,8	163,6	138,6	114,9
Sachsen-Anhalt	4 135,8	374,4	467,5	541,5	686,0	409,6	351,6	654,0	192,5	458,8
Thüringen	2 910,3	347,5	386,2	424,5	448,5	208,0	195,1	326,1	399,9	174,6
Sachsen	5 510,8	322,6	458,4	506,7	747,2	660,8	553,9	642,1	170,5	1 448,7
Sowjetische Besatzungszone	**17 180,4**	**1 863,2**	**2 119,7**	**1 957,2**	**2 424,9**	**1 831,7**	**1 542,4**	**2 107,2**	**1 023,6**	**2 310,6**

[1] Einschließlich der bewohnten gemeindefreien Grundstücke (Gutsbezirke). — [2] Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

4. Gemeinden und Bevölkerung am 29. 10. 1946 nach Bezirken und kleineren Verwaltungsbezirken*)

(Gebietsstand nach dem 25. 7. 1952)

Verwaltungsbezirk	Gemeinden	Wohnbevölkerung[1])	
		insgesamt	männlich
	Anzahl	1 000	
Bezirk Rostock			
Stadtkreise			
Rostock	1	117,0	50,5
Stralsund	1	50,4	21,1
Wismar	1	43,0	19,2
Landkreise			
Bad Doberan	57	66,2	27,5
Bergen	31	49,2	21,2
Greifswald	44	78,7	32,9
Grevesmühlen	72	65,2	28,4
Grimmen	23	44,0	18,6
Putbus	28	41,6	17,2
Ribnitz-Damgarten	68	90,1	37,9
Rostock	73	50,2	21,8
Stralsund	40	45,3	19,3
Wismar	57	45,0	19,9
Wolgast	55	64,0	26,8
zusammen	**551**	**849,6**	**362,1**
davon Stadtkreise	3	210,1	91,0
Landkreise	548	639,4	271,3
Bezirk Schwerin			
Stadtkreis			
Schwerin	1	88,2	36,9
Landkreise			
Bützow	39	43,7	18,5
Gadebusch	51	36,7	16,2
Güstrow	53	83,4	35,7
Hagenow	124	104,8	44,9
Ludwigslust	82	87,7	36,9
Lübz	37	50,9	21,4
Parchim	36	55,3	23,4
Perleberg	101	96,4	41,2
Schwerin	73	51,2	22,4
Sternberg	38	29,3	12,8
zusammen	**635**	**727,6**	**310 5**
davon Stadtkreis	1	88,2	36,9
Landkreise	634	639,4	273,6
Bezirk Neubrandenburg			
Landkreise			
Altentreptow	40	40,5	17,0
Anklam	51	59,4	25,4
Demmin	49	76,3	32,0
Malchin	29	52,1	22,1
Neubrandenburg	51	57,9	24,5
Neustrelitz	69	67,3	28,4
Pasewalk	50	55,9	24,5
Prenzlau	59	52,2	22,8
Röbel (Müritz)	47	23,9	10,4
Strasburg	54	35,9	15,6
Templin	62	43,3	18,9
Teterow	43	52,0	22,0
Ueckermünde	25	59,5	24,8
Waren	63	60,6	26,2
zusammen	**692**	**736,9**	**314,7**
Bezirk Potsdam			
Stadtkreise			
Brandenburg	1	82,0	34,2
Potsdam	1	113,6[2])	45,3[2])
Landkreise			
Belzig	67	47,4	20,3
Brandenburg	61	54,5	23,3
Gransee	60	63,4	26,7
Jüterbog	65	54,1	22,8
Königs Wusterhausen	60	84,1	35,0
Kyritz	76	54,4	23,3
Luckenwalde	47	54,9	23,0
Nauen	49	97,3	41,1
Neuruppin	80	85,8	36,2
Potsdam	67	92,7[3])	38,2[3])
Pritzwalk	65	45,5	19,4
noch: **Bezirk Potsdam**			
Landkreise			
Oranienburg	47	124,5	51,8
Rathenow	44	66,4	28,3
Wittstock	32	27,0	11,6
Zossen	61	69,4	29,3
zusammen	**883**	**1 217,0**	**509,9**
davon Stadtkreise	2	195,6	79,5
Landkreise	881	1 021,3	430,3
Bezirk Frankfurt			
Stadtkreis			
Frankfurt	1	51,6	21,8
Landkreise			
Angermünde	77	60,4	26,7
Bad Freienwalde	55	43,4	18,6
Beeskow	89	47,1	19,9
Bernau	38	72,7	30,9
Eberswalde	40	79,4	33,6
Fürstenberg	39	35,6	15,0
Fürstenwalde	52	97,4	40,2
Seelow	71	45,8	20,2
Strausberg	44	77,0	32,1
zusammen	**506**	**610,4**	**258,9**
davon Stadtkreis	1	51,6	21,8
Landkreise	505	558,8	237,1
Bezirk Cottbus			
Landkreise			
Bad Liebenwerda	56	64,7	27,6
Calau	81	48,5	20,5
Cottbus	84	120,0	50,1
Finsterwalde	63	64,7	27,3
Forst	31	45,2	18,6
Guben	27	40,6	16,3
Herzberg	67	46,7	19,9
Hoyerswerda	57	56,0	24,6
Jessen	57	40,7	17,3
Luckau	82	42,5	17,9
Lübben	56	38,4	16,2
Senftenberg	48	116,6	51,1
Spremberg	35	42,4	17,9
Weißwasser	32	41,0	17,5
zusammen	**776**	**808,0**	**342,9**
Bezirk Magdeburg			
Stadtkreis			
Magdeburg	1	252,3	109,7
Landkreise			
Burg	35	63,1	26,8
Gardelegen	35	38,7	16,5
Genthin	20	50,1	21,5
Halberstadt	46	126,6	54,2
Haldensleben	64	89,6	38,3
Havelberg	23	31,1	13,6
Kalbe (Milde)	49	28,3	12,2
Klötze	44	43,1	18,5
Loburg	25	24,4	10,5
Oschersleben	25	69,4	30,2
Osterburg	53	35,8	15,6
Salzwedel	70	58,4	25,2
Schönebeck	32	104,7	45,3
Seehausen	35	26,8	11,7
Staßfurt	22	103,8	45,1
Stendal	56	88,9	38,4
Tangerhütte	34	30,9	13,3
Wanzleben	32	67,7	29,5
Wernigerode	32	105,0	43,6
Wolmirstädt	27	61,3	26,8
Zerbst	30	39,0	16,7
zusammen	**790**	**1 538.8**	**663,0**
davon Stadtkreis	1	252,3	109,7
Landkreise	789	1 286,5	553,3

*) Die fünf Länder der sowjetischen Besatzungszone (Brandenburg, Mecklenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen) wurden durch Beschluß der Volkskammer vom 23. 7. 1952 aufgelöst. An ihre Stelle traten 14 Bezirke.

[1]) Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — [2]) Einschl. Bevölkerung der im Juli 1952 zu selbständigen Gemeinden erhobenen Ortsteile Bergholz-Rehbrücke, Eiche-Golm, Fahrland, Geltow (Wildpark West), Grube Nattwärder-Schlänitze, Krampnitz und Neu-Fahrland, die dem Landkreis Potsdam angegliedert worden sind. — [3]) Ohne Bevölkerung der unter Anmerkung [2]) genannten Gebiete.

4. Gemeinden und Bevölkerung am 29. 10. 1946 nach Bezirken und kleineren Verwaltungsbezirken*)

(Gebietsstand nach dem 25. 7. 1952)

Verwaltungsbezirk	Gemeinden	Wohnbevölkerung[1])	
		insgesamt	männlich
	Anzahl	1 000	
Bezirk Halle			
Stadtkreise			
Dessau	1	95,0	41,8
Halle	1	278,4	118,8
Landkreise			
Artern	41	71,1	30,7
Aschersleben	25	89,4	38,4
Bernburg	41	113,8	48,7
Bitterfeld	49	151,8	66,8
Eisleben	37	109,4	47,8
Gräfenhainichen	31	52,7	23,0
Hettstedt	40	65,1	28,5
Hohenmölsen	23	50,3	22,1
Köthen	61	112,6	48,6
Merseburg	43	148,1	70,1
Naumburg	53	80,9	33,8
Nebra	38	40,2	17,2
Quedlinburg	24	110,7	47,1
Querfurt	30	45,4	19,7
Roßlau	26	47,2	20,8
Saalkreis	57	97,8	43,0
Sangerhausen	60	77,4	33,8
Weißenfels	23	92,6	40,3
Wittenberg	42	114,0	48,5
Zeitz	42	114,3	50,0
zusammen	**788**	**2 158,1**	**939,6**
davon Stadtkreise	2	373,4	160,6
Landkreise	786	1 784,7	778,9
Bezirk Erfurt			
Stadtkreise			
Erfurt	1	190,5	80,5
Weimar	1	66,7	27,9
Landkreise			
Apolda	49	67,0	28,6
Arnstadt	65	73,9	32,0
Eisenach	81	130,2	56,4
Erfurt	64	66,0	29,4
Gotha	62	164,9	70,4
Heiligenstadt	64	49,4	21,0
Langensalza	45	63,5	27,5
Mühlhausen	53	111,3	47,2
Nordhausen	68	124,7	55,0
Sömmerda	55	88,3	38,7
Sondershausen	50	60,0	26,1
Weimar	106	60,9	26,8
Worbis	58	77,4	32,9
zusammen	**822**	**1 394,6**	**600,4**
davon Stadtkreise	2	257,2	108,4
Landkreise	820	1 137,4	492,0
Bezirk Gera			
Stadtkreise			
Gera	1	101,1	42,4
Jena	1	82,7	35,9
Landkreise			
Eisenberg	49	42,0	18,0
Gera	63	75,2	32,3
Greiz	42	74,3	30,5
Jena	84	44,2	19,3
Lobenstein	42	31,2	13,4
Pößneck	66	70,8	30,1
Rudolstadt	72	72,4	31,1
Saalfeld	63	60,6	26,5
Schleiz	64	42,8	18,1
Stadtroda	52	33,8	14,2
Zeulenroda	49	50,7	21,4
zusammen	**648**	**781,9**	**333,4**
davon Stadtkreise	2	183,8	78,3
Landkreise	646	598,1	255,1
Bezirk Suhl			
Landkreise			
Bad Salzungen	83	88,2	39,2
Hildburghausen	96	68,2	29,5
Ilmenau	31	72,5	31,1
Meiningen	76	76,0	32,9
Neuhaus am Rennweg	29	47,6	19,9
Schmalkalden	39	71,6	31,2
Sonneberg	38	70,7	30,3
Suhl	34	79,6	34,5
zusammen	**426**	**574,5**	**248,7**

Verwaltungsbezirk	Gemeinden	Wohnbevölkerung[1])	
		insgesamt	männlich
	Anzahl	1 000	
Bezirk Dresden			
Stadtkreise			
Dresden	1	510,1	210,4
Görlitz	1	91,0	36,2
Landkreise			
Bautzen	96	130,5	54,9
Bischofswerda	32	71,4	29,8
Dippoldiswalde	57	56,2	23,9
Dresden	54	130,6	54,5
Freital	50	106,7	45,7
Görlitz	46	42,1	18,0
Großenhain	70	50,5	21,6
Kamenz	98	66,8	28,3
Löbau	51	113,3	47,2
Meißen	68	147,9	61,9
Niesky	44	41,5	17,7
Pirna	77	127,9	54,2
Riesa	57	90,1	38,5
Sebnitz	39	59,4	25,3
Zittau	26	113,1	46,9
zusammen	**867**	**1 949,0**	**814,9**
davon Stadtkreise	2	601,1	246,6
Landkreise	865	1 348,0	568,2
Bezirk Leipzig			
Stadtkreis			
Leipzig	1	607,7	253,4
Landkreise			
Altenburg	57	126,0	54,5
Borna	62	102,0	49,1
Delitzsch	50	67,6	29,1
Döbeln	86	120,5	50,7
Eilenburg	42	46,4	20,0
Geithain	37	47,8	20,4
Grimma	66	78,5	
Leipzig	65	195,4	85,0
Oschatz	68	66,0	28,0
Schmölln	48	55,3	23,3
Torgau	50	65,7	27,8
Wurzen	37	62,2	26,7
zusammen	**669**	**1 641,0**	**701,7**
davon Stadtkreis	1	607,7	253,4
Landkreise	668	1 033,3	448,3
Bezirk Chemnitz			
Stadtkreise			
Chemnitz	1	298,5	124,7
Johanngeorgenstadt	1	6,8	2,9
Plauen	1	88,3	36,3
Schneeberg	1	20,4	8,6
Zwickau	1	122,9	51,7
Landkreise			
Annaberg	30	92,2	38,1
Aue	22	96,7	40,5
Auerbach	29	89,7	36,3
Brand-Erbisdorf	28	43,8	18,8
Chemnitz	28	140,7	58,5
Flöha	39	73,1	30,8
Freiberg	34	88,7	36,8
Glauchau	29	86,9	35,8
Hainichen	49	89,4	37,2
Hohenstein-Ernstthal	20	82,0	34,4
Klingenthal	16	44,7	18,2
Marienberg	37	76,4	32,1
Oelsnitz	57	56,0	23,1
Plauen	60	32,1	13,8
Reichenbach	32	78,9	32,2
Rochlitz	72	75,1	31,9
Schwarzenberg	15	40,9	17,3
Stollberg	23	96,2	41,0
Werdau	30	104,5	43,1
Zschopau	25	58,2	24,4
Zwickau	49	111,2	47,3
zusammen	**729**	**2 194,1**	**915,7**
davon Stadtkreise	5	536,8	224,1
Landkreise	724	1 657,3	691,6
Sowjetische Besatzungszone			
insgesamt	**9 782**	**17 180,8**	**7 316,4**
davon Stadtkreise	22	3 357,7	1 410,3
Landkreise	9 760	13 823,1	5 906,1
Ost-Berlin			
insgesamt	**1**	**1 174,6**	**480,0**

Anmerkungen auf Seite 562.

5. Wohnbevölkerung*) am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Altersgruppe	Wohnbevölkerung insgesamt	davon ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	getrennt lebend
Insgesamt						
unter 1 Jahr	156 020	156 020	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	481 109	481 109	—	—	—	—
3 » » 5 »	563 861	563 861	—	—	—	—
5 » » 6 »	338 466	338 466	—	—	—	—
6 » » 10 »	1 364 031	1 364 031	—	—	—	—
10 » » 14 »	1 160 881	1 160 881	—	—	—	—
14 » » 15 »	248 066	248 066	—	—	—	—
15 » » 16 »	261 285	261 281	2	2	—	—
16 » » 18 »	552 557	551 220	1 265	62	8	2
18 » » 20 »	476 794	464 246	12 059	292	139	58
20 » » 21 »	207 219	187 783	18 540	511	244	141
21 » » 25 »	808 694	546 441	240 869	14 708	4 961	1 715
25 » » 30 »	851 691	269 091	512 286	51 848	14 487	3 979
30 » » 35 »	1 033 201	130 303	793 233	82 477	22 016	5 172
35 » » 40 »	1 291 383	116 925	1 057 951	84 808	26 161	5 538
40 » » 45 »	1 378 384	111 629	1 158 930	75 916	26 970	4 939
45 » » 50 »	1 335 520	99 448	1 116 345	88 285	27 235	4 207
50 » » 55 »	1 158 950	83 955	934 869	114 034	22 962	3 130
55 » » 60 »	1 044 188	66 772	794 202	161 521	19 145	2 548
60 » » 65 »	873 954	50 300	615 132	192 444	13 881	2 197
65 » » 70 »	727 911	38 154	455 517	222 843	9 505	1 892
70 Jahre und darüber	999 569	48 231	437 183	504 256	7 951	1 948
Insgesamt	**17 313 734**	**7 338 213**	**8 148 383**	**1 594 007**	**195 665**	**37 466**
männlich						
unter 1 Jahr	80 206	80 206	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	243 949	243 949	—	—	—	—
3 » » 5 »	288 414	288 414	—	—	—	—
5 » » 6 »	173 119	173 119	—	—	—	—
6 » » 10 »	694 458	694 458	—	—	—	—
10 » » 14 »	588 918	588 918	—	—	—	—
14 » » 15 »	126 103	126 103	—	—	—	—
15 » » 16 »	132 219	132 219	—	—	—	—
16 » » 18 »	273 503	273 446	57	—	—	—
18 » » 20 »	203 753	202 593	1 135	17	6	2
20 » » 21 »	66 918	64 756	2 115	25	18	4
21 » » 25 »	242 090	188 422	52 380	357	606	325
25 » » 30 »	263 091	105 157	151 217	1 797	3 317	1 603
30 » » 35 »	335 166	51 594	270 232	4 126	6 624	2 590
35 » » 40 »	457 236	42 551	396 872	6 953	8 035	2 825
40 » » 45 »	567 258	35 022	511 146	10 308	8 193	2 589
45 » » 50 »	574 764	24 223	527 122	13 734	7 519	2 166
50 » » 55 »	482 036	16 094	442 693	15 904	5 848	1 497
55 » » 60 »	445 136	12 982	403 112	22 744	5 155	1 143
60 » » 65 »	381 174	10 638	333 103	32 038	4 370	1 025
65 » » 70 »	323 928	8 854	260 901	49 748	3 458	967
70 Jahre und darüber	436 107	11 650	271 534	148 752	3 098	1 073
Insgesamt	**7 379 546**	**3 375 368**	**3 623 619**	**306 503**	**56 247**	**17 809**
weiblich						
unter 1 Jahr	75 814	75 814	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	237 160	237 160	—	—	—	—
3 » » 5 »	275 447	275 447	—	—	—	—
5 » » 6 »	165 347	165 347	—	—	—	—
6 » » 10 »	669 573	669 573	—	—	—	—
10 » » 14 »	571 963	571 963	—	—	—	—
14 » » 15 »	121 963	121 963	—	—	—	—
15 » » 16 »	129 066	129 062	2	2	—	—
16 » » 18 »	279 054	277 774	1 208	62	8	2
18 » » 20 »	273 041	261 653	10 924	275	133	56
20 » » 21 »	140 301	123 027	16 425	486	226	137
21 » » 25 »	566 604	358 019	188 489	14 351	4 355	1 390
25 » » 30 »	588 600	163 934	361 069	50 051	11 170	2 376
30 » » 35 »	698 035	78 709	523 001	78 351	15 392	2 582
35 » » 40 »	834 147	74 374	661 079	77 855	18 126	2 713
40 » » 45 »	811 126	76 607	647 784	65 608	18 777	2 350
45 » » 50 »	760 756	75 225	589 223	74 551	19 716	2 041
50 » » 55 »	676 914	67 861	492 176	98 130	17 114	1 633
55 » » 60 »	599 052	53 790	391 090	138 777	13 990	1 405
60 » » 65 »	492 780	39 662	282 029	160 406	9 511	1 172
65 » » 70 »	403 983	29 300	194 616	173 095	6 047	925
70 Jahre und darüber	563 462	36 581	165 649	355 504	4 853	875
Insgesamt	**9 934 188**	**3 962 845**	**4 524 764**	**1 287 504**	**139 418**	**19 657**

*) Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit und ehemaligen Ländern

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren: Angehörige der Evang. Kirche in Deutschland u. d. Freikirchl. Ev. Gemeinden		der Römisch-Katholischen Kirche		der Jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker		Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit	
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Brandenburg	2 527 492	2 171 353	*85,9*	232 199	*9,2*	424	*0,0*	120 157	*4,8*	3 359	*0,1*
Mecklenburg	2 139 640	1 784 911	*83,4*	305 950	*14,3*	153	*0,0*	46 767	*2,2*	1 859	*0,1*
Sachsen-Anhalt	4 160 539	3 337 650	*80,2*	633 444	*15,2*	435	*0,0*	185 074	*4,5*	3 936	*0,1*
Thüringen	2 927 497	2 254 709	*77,0*	488 902	*16,7*	428	*0,0*	176 787	*6,1*	6 671	*0,2*
Sachsen	5 558 566	4 659 129	*83,8*	450 012	*8,1*	654	*0,0*	441 193	*8,0*	7 578	*0,1*
Sowjetische Besatzungszone[1]	**17 313 734**	**14 207 752**	*82,1*	**2 110 507**	*12,2*	**2 094**	*0,0*	**969 978**	*5,6*	**23 403**	*0,1*
Ost-Berlin[2]	1 174 582	830 384	*70,7*	122 808	*10,4*	2 535	*0,2*	215 579	*18,4*	3 276	*0,3*

[1]) Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — [2]) Ohne 1 397 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

7. Haushaltungen in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Ehemaliges Land	Haushaltungen insgesamt		davon Anstaltshaushaltungen	Einzelhaushaltungen	Mehrpersonenhaushaltungen
	Anzahl	Personen	Anzahl		
Brandenburg	867 556	2 527 492	620	157 575	709 361
Mecklenburg	633 167	2 139 640	799	89 201	543 167
Sachsen-Anhalt	1 378 955	4 160 539	1 053	218 141	1 159 761
Thüringen	939 319	2 927 497	798	131 224	807 297
Sachsen	2 005 121	5 558 566	1 345	366 339	1 637 437
Sowjetische Besatzungszone	**5 824 118**	**17 313 734**[1])	**4 615**	**962 480**	**4 857 023**

Ehemaliges Land	Von den Mehrpersonenhaushaltungen umfaßten ..... Personen: 2	3	4	5	6	7	8 und mehr
	Anzahl						
Brandenburg	269 067	195 988	123 564	63 757	30 493	14 377	12 115
Mecklenburg	163 334	140 280	103 885	63 116	34 659	18 555	19 338
Sachsen-Anhalt	411 098	335 713	211 478	105 923	50 128	24 065	21 356
Thüringen	267 285	233 834	152 874	79 407	39 053	18 521	16 323
Sachsen	669 065	499 253	265 917	113 548	48 644	21 789	19 221
Sowjetische Besatzungszone	**1 779 849**	**1 405 068**	**857 718**	**425 751**	**202 977**	**97 307**	**88 353**

[1]) Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946—1950

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene männlich	Lebendgeborene weiblich	Lebendgeborene insgesamt	Gestorbene[1]) männlich	Gestorbene[1]) weiblich	Gestorbene[1]) insgesamt	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene[1]) insgesamt	Gestorbene[1]) im 1. Lebensjahr
	1 000							auf 1 000 Einwohner			auf 100 Lebendgeborene
Sowjetische Besatzungszone											
1946	122	.	.	185,3	.	.	393,0	*6,9*	*10,7*	*22,8*	*13,1*
1947	183	121,0	113,9	234,9	168,7	165,4	334,1	*8,7*[2])	*13,3*[2])	*18,9*[2])	*12,2*
1948	.	117,5	110,7	228,2	136,4	133,7	270,1	*8,3*[2])	*12,6*[2])	*15,1*[2])	*9,2*
1949	.	.	.	.	.	.	.	.	*13,3*	*15,0*	.
1950	.	.	.	.	.	.	.	.	*14,8*	*14,9*	.
Ost-Berlin											
1946	.	.	.	.	.	.	.	.	*7,3*	*25,3*	.
1947	.	.	.	.	.	.	.	.	*10,0*	*21,3*	.
1948	11	.	.	11,7	.	.	19,0	*9,3*	*9,8*	*15,9*	.
1949	11	.	.	12,8	.	.	17,7	*9,4*	*10,6*	*14,7*	*8,2*
1950	12	.	.	13,3	.	.	16,7	*10,3*	*11,1*	*13,9*	*7,7*

[1]) Ohne Totgeborene. — [2]) 1. bis 3. Vierteljahr, berechnet auf 1 Jahr.

B. Erwerbstätigkeit

1. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Erwerbstätigkeit

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung[1]			Von der Wohnbevölkerung waren					
				Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose			Angehörige ohne Hauptberuf		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Wirtschaftsabteilung 1: Landwirtschaft und Tierzucht, Gärtnerei, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei									
Selbständige	1 077 785	685 874	391 911	560 875	436 313	124 562	516 910	249 561	267 349
Mithelfende Familienangehörige	895 545	182 685	712 860	840 331	155 233	685 098	55 214	27 452	27 762
Angestellte	61 969	35 095	26 874	37 209	28 912	8 297	24 760	6 183	18 577
Arbeiter	1 452 649	614 830	837 819	939 668	425 649	514 019	512 981	189 181	323 800
Insgesamt	**3 487 948**	**1 518 484**	**1 969 464**	**2 378 083**	**1 046 107**	**1 331 976**	**1 109 865**	**472 377**	**637 488**
Wirtschaftsabteilungen 2/4: Industrie und Handwerk									
Selbständige	760 378	403 137	357 241	393 110	293 237	99 873	367 268	109 900	257 368
Mithelfende Familienangehörige	104 957	5 643	99 314	100 306	4 071	96 235	4 651	1 572	3 079
Angestellte	653 524	283 454	370 070	366 782	211 638	155 144	286 742	71 816	214 926
Arbeiter	4 606 283	2 281 610	2 324 673	2 558 451	1 715 571	842 880	2 047 832	566 039	1 481 793
Insgesamt	**6 125 142**	**2 973 844**	**3 151 298**	**3 418 649**	**2 224 517**	**1 194 132**	**2 706 493**	**749 327**	**1 957 166**
Wirtschaftsabteilung 5: Handel und Verkehr									
Selbständige	400 890	219 945	180 945	226 045	161 636	64 409	174 845	58 309	116 536
Mithelfende Familienangehörige	91 513	6 554	84 959	87 066	4 991	82 075	4 447	1 563	2 884
Angestellte	757 801	320 647	437 154	450 750	243 170	207 580	307 051	77 477	229 574
Arbeiter	859 407	420 877	438 530	425 402	300 294	125 108	434 005	120 583	313 422
Insgesamt	**2 109 611**	**968 023**	**1 141 588**	**1 189 263**	**710 091**	**479 172**	**920 348**	**257 932**	**662 416**
Wirtschaftsabteilung 6: Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)									
Selbständige	157 046	80 224	76 822	83 405	56 352	27 053	73 641	23 872	49 769
Mithelfende Familienangehörige	14 148	564	13 584	13 516	383	13 133	632	181	451
Angestellte	919 485	379 929	539 556	539 190	275 133	264 057	380 295	104 796	275 499
Arbeiter	504 551	219 466	285 085	275 656	150 523	125 133	228 895	68 943	159 952
Insgesamt	**1 595 230**	**680 183**	**915 047**	**911 767**	**482 391**	**429 376**	**683 463**	**197 792**	**485 671**
Wirtschaftsabteilung 7: Häusliche Dienste									
Angestellte	35 975	2 893	33 082	30 481	201	30 280	5 494	2 692	2 802
Arbeiter	234 429	16 156	218 273	211 331	842	210 489	23 098	15 314	7 784
Insgesamt	**270 404**	**19 049**	**251 355**	**241 812**	**1 043**	**240 769**	**28 592**	**18 006**	**10 586**
Summe der Wirtschaftsabteilungen 1—7									
Selbständige	2 396 099	1 389 180	1 006 919	1 263 435	947 538	315 897	1 132 664	441 642	691 022
Mithelfende Familienangehörige	1 106 163	195 446	910 717	1 041 219	164 678	876 541	64 944	30 768	34 176
Angestellte	2 428 754	1 022 018	1 406 736	1 424 412	759 054	665 358	1 004 342	262 964	741 378
Arbeiter	7 657 319	3 552 939	4 104 380	4 410 508	2 592 879	1 817 629	3 246 811	960 060	2 286 751
Insgesamt	**13 588 335**	**6 159 583**	**7 428 752**	**8 139 574**	**4 464 149**	**3 675 425**	**5 448 761**	**1 695 434**	**3 753 327**
Wirtschaftsabteilung 8/9: Selbständige Berufslose									
Insgesamt	**3 592 072**	**1 156 611**	**2 435 461**	**2 240 433**	**648 796**	**1 591 637**	**1 351 639**	**507 815**	**843 824**
Summe der Wirtschaftsabteilungen 1—9									
Insgesamt	**17 180 407**	**7 316 194**	**9 864 213**	**10 380 007**	**5 112 945**	**5 267 062**	**6 800 400**	**2 203 249**	**4 597 151**

[1]) Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf. Ohne 133327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

2. Wohnbevölkerung*) in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Wirtschaftsabteilung / Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung der sowjetischen Besatzungszone insgesamt		davon in den ehemaligen Ländern: Mecklenburg		Brandenburg		Sachsen-Anhalt		Sachsen		Thüringen	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
nach Wirtschaftsabteilungen												
Land- und Forstwirtschaft[1])	3 487 948	*20,3*	733 651	*34,8*	700 977	*27,9*	880 673	*21,3*	632 404	*11,5*	540 243	*18,6*
Industrie und Handwerk	6 125 142	*35,6*	440 561	*20,9*	717 632	*28,5*	1 401 370	*33,9*	2 433 090	*44,2*	1 132 489	*38,9*
Handel und Verkehr	2 109 611	*12,3*	208 057	*9,8*	283 008	*11,2*	496 071	*12,0*	773 625	*14,0*	348 850	*12,0*
Öffentlicher Dienst und private Dienstleistung	1 595 230	*9,3*	197 733	*9,4*	266 535	*10,6*	393 826	*9,5*	474 769	*8,6*	262 367	*9,0*
Häusliche Dienste	270 404	*1,6*	39 809	*1,9*	39 326	*1,6*	69 332	*1,7*	76 986	*1,4*	44 951	*1,5*
Selbständige Berufslose	3 592 072	*20,9*	488 924	*23,2*	507 198	*20,2*	894 570	*21,6*	1 119 944	*20,3*	581 436	*20,0*
Insgesamt	**17 180 407**	***100***	**2 108 735**	***100***	**2 514 676**	***100***	**4 135 842**	***100***	**5 510 818**	***100***	**2 910 336**	***100***
nach der Stellung im Beruf												
Selbständige	2 396 099	*14,0*	404 105	*19,1*	420 225	*16,7*	509 859	*12,3*	643 962	*11,7*	417 948	*14,3*
Mithelfende Familienangehörige	1 106 163	*6,4*	198 066	*9,4*	216 004	*8,6*	245 858	*6,0*	239 918	*4,4*	206 317	*7,1*
Angestellte	2 428 754	*14,1*	237 982	*11,3*	319 963	*12,7*	607 371	*14,7*	833 658	*15,1*	429 780	*14,8*
Arbeiter	7 657 319	*44,6*	779 658	*37,0*	1 051 286	*41,8*	1 878 184	*45,4*	2 673 336	*48,5*	1 274 855	*43,8*
Selbständige Berufslose	3 592 072	*20,9*	488 924	*23,2*	507 198	*20,2*	894 570	*21,6*	1 119 944	*20,3*	581 436	*20,0*
Insgesamt	**17 180 407**	***100***	**2 108 735**	***100***	**2 514 676**	***100***	**4 135 842**	***100***	**5 510 818**	***100***	**2 910 336**	***100***

*) Ohne 133327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — [1]) Landwirtschaft und Tierzucht, Gärtnerei, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei.

3. Erwerbspersonen 1946 und 1950 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf*)

in 1 000

(Gebietsstand 1. 1. 1948 bzw. 1950)

Stellung im Beruf	Erwerbspersonen am 29. 10. 1946[1]) insgesamt[2])	davon im Alter von ... Jahren: unter 20	20 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und darüber	Erwerbspersonen 1950 insgesamt[3])
Selbständige	1 263	2	456	635	170	1 028
Mithelfende in der Landwirtschaft	840	165	385	240	50	
Mithelfende außerhalb der Landwirtschaft	201	10	96	85	10	598
Erwerbstätige in abhängiger Stellung	5 835	993	2 913	1 775	153	6 260
davon: Angestellte	1 424	173	774	443	35	.
Arbeiter	4 411	820	2 139	1 333	118	.
Insgesamt	**8 140**	**1 171**	**3 850**	**2 735**	**383**	**7 886[4])**
davon: männlich	4 464	585	1 843	1 763	273	4 805
weiblich	3 675	585	2 007	973	110	3 081

*) Sowjetische Besatzungszone. — [1]) Gebietsstand 1.1.1948. — [2]) Ohne Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — [3]) Gebietsstand 1950. — [4]) Dagegen (in 1000) 1949: 8670; 1948: 8610; 1947: 8380.

4. Beschäftigte Arbeitnehmer*) 1939 und 1946 bis 1951 nach Geschlecht bzw. Wirtschaftsbereichen

in 1 000

Stichtag / Wirtschaftsbereich	Beschäftigte Arbeitnehmer in der Sowjetischen Besatzungszone: insgesamt	weiblich	Ost-Berlin: insgesamt	weiblich
nach Stichtagen				
1939 17. Mai[1])	5 738	1 811	747	279
1946 31. Dezember	5 772	2 534	507	223
1947 31. Dezember	5 994	2 463	513	221
1948 31. Dezember	6 078	2 339	503	210
1949 30. September	6 032[2])	2 232[2])	509	215
1950 31. März	6 260	2 232[2])	519	220
1951 30. September	6 317[2])	2 353	.	.
30. September 1951 nach Wirtschaftsbereichen				
Land- und Forstwirtschaft[4])	2 118	1 016	.	.
Industrie[4])	2 437	920	.	.
Bauwesen	349	141	.	.
Transportwesen	526	101	.	.
Öffentliche und private Dienstleistung[5])	887	175	.	.
Insgesamt	**6 317[2])**	**2 353**	.	.

*) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [1]) Die Zahlen enthalten nicht die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten und Arbeitsdienstangehörige. — [2]) Schätzung. — [3]) Hierin sind nicht enthalten: die Heimarbeiter und die im Dienst der sowjetischen Besatzungsmacht beschäftigten Personen. — [4]) Wahrscheinlich einschl. Handwerk. — [5]) Einschl. Handel.

5. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1951*) nach Eigentumsformen der Unternehmungen**)

in 1 000

Arbeitnehmer	Insgesamt[1])	in Sowjetischen Aktiengesellschaften (SAG)	in Volkseigenen Betrieben[2]) (VEB)	in Privatbetrieben[2])
Beschäftigte Arbeitnehmer	6 317,0	587,6	3 592,6	2 136,8

*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — **) Einschl. Öffentliche Verwaltung. — [1]) Ohne selbständige Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige, Heimarbeiter und im Dienst der sowjetischen Besatzungsmacht beschäftigte Personen. Die Beschäftigten dieser drei Gruppen beziffern sich auf etwa 1,8 Mill. Personen. — [2]) Volkseigene Betriebe einschl. kommunaler und sonstiger öffentlicher Betriebe. Es ist anzunehmen, daß hierin auch die öffentliche Verwaltung enthalten ist. — [3]) Einschl. Beschäftigter in halbstaatlichen Betrieben, z. B. Betriebe, die sich in Liquidation befinden.

6. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1949 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt		Von 100 Beschäftigten waren	
	absolut	in vH	Männer	Frauen
			Sowjetische Besatzungszone	
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	828 844	*14,0*	47,4	52,6
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	97 041	*1,6*	72,5	27,5
Bergleute und verwandte Berufe	123 943	*2,1*	93,0	7,0
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker, Glasmacher	86 115	*1,5*	75,7	24,3
Metallerzeuger und -verarbeiter	707 303	*12,0*	94,4	5,6
Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher	13 485	*0,2*	44,3	55,7
Chemiewerker	60 639	*1,0*	65,0	35,0
Gummiverarbeiter	9 726	*0,2*	61,9	38,1
Textilhersteller und -verarbeiter	233 050	*3,9*	27,8	62,2
Papierhersteller und -verarbeiter	46 847	*0,8*	42,0	58,0
Lederhersteller und -verarbeiter	25 990	*0,4*	80,2	19,8
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	191 830	*3,2*	92,0	8,0
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	109 368	*1,8*	76,1	23,9
Bekleidungsberufe	248 967	*4,2*	27,6	72,4
Körperpflege	44 752	*0,8*	41,2	58,5
Bauberufe	307 952	*5,2*	98,7	1,3
Graphische Berufe	31 510	*0,5*	71,3	28,7
Reinigungs- und Desinfektionsberufe	25 113	*0,4*	50,2	49,8
Bühnen- und Filmarbeiter	578	*0,0*	85,7	14,3
Gaststättenberufe	71 274	*1,2*	20,2	79,8
Verkehrsberufe	434 823	*7,5*	82,5	17,5
Hausgehilfen und verwandte Berufe	330 215	*5,6*	3,1	96,9
Hilfsarbeiter aller Art	624 177	*10,6*	72,8	27,2
Maschinisten und Heizer	45 832	*0,8*	98,8	1,2
Kaufmännische, Büro- und Verwaltungsberufe	891 512	*15,1*	56,0	44,0
Ingenieure, Techniker sowie verwandte Berufe	85 543	*1,4*	90,2	9,8
Sonstige Berufe	239 337	*4,0*	40,8	59,2
Insgesamt	5 915 766	*100*	62,7	37,3
			Ost-Berlin	
Insgesamt	486 498	*100*	58,5	41,5

7. Arbeitslose 1946 — 1950 nach dem Geschlecht

in 1 000

Gebiet und Geschlecht	Ende 1946	Ende 1947	Ende 1948	Sept. 1949	Jan. 1950	30. Juni 1950
Sowjetische Besatzungszone	208	122	210	323[1])	395[1])	262
darunter Frauen	123	57	116	215[1])	254[1])	183
Ost-Berlin	64[1])	49[1])	39[1])	40	42	33
darunter Frauen	45[1])	31[1])	19[1])	22	23	17

[1]) Nur voll und beschränkt Arbeitsfähige.

C. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe*) 1939, 1946 und 1951 nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche

Ehemaliges Land	Jahr	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt	davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von unter 0,5 ha	0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und darüber
Zahl der Betriebe									
Brandenburg	1946	380 103	228 675	37 617	25 890	49 667	23 547	14 345	362
Mecklenburg	1946	235 099	97 977	15 462	14 059	68 072	26 622	12 574	333
Sachsen-Anhalt	1946	498 287	319 549	62 167	19 799	52 771	27 537	16 081	383
Thüringen	1946	396 701	244 361	66 963	31 132	29 383	18 954	5 812	96
Sachsen	1946	584 966	459 151	35 725	23 212	35 368	21 692	9 732	86
Sowjetische Besatzungszone	**1946**	**2 095 156**	**1 349 713**	**217 934**	**114 092**	**235 261**	**118 352**	**58 544**	**1 260**
» »	1951	886 410[1])	.	467 012		370 715		47 709	974
» »	1939	1 833 677	1 264 056	206 914	112 084	93 694	94 991	56 646	6 292
Landwirtschaftlich benutzte Fläche in ha									
Brandenburg	1946	1 344 191	39 450	37 406	84 997	342 441	303 488	460 695	75 714
Mecklenburg	1946	1 503 768	18 083	17 855	48 090	518 240	342 879	446 300	112 321
Sachsen-Anhalt	1946	1 582 715	61 337	54 864	70 182	373 458	368 954	561 542	92 378
Thüringen	1946	849 370	33 194	64 485	97 952	206 168	254 011	174 785	18 775
Sachsen	1946	992 941	49 445	33 728	77 518	237 225	295 171	286 358	13 496
Sowjetische Besatzungszone	**1946**	**6 272 985**	**201 509**	**208 338**	**378 739**	**1 677 532**	**1 564 503**	**1 929 680**	**312 684**
» »	1951	6 548 026	.	995 385		3 649 677		1 609 056	293 908
» »	1939	6 519 201	149 231	205 749	368 238	676 504	1 348 352	1 965 338	1 805 789

*) Private und öffentliche Betriebe. Den Zahlen liegen die Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1939 und Bodenbenutzungserhebung 1946 zugrunde. Die noch vorhandenen Betriebe über 100 ha befinden sich in öffentlicher Hand. Die Bodenreform begann im September 1945. Sie wurde zwar im Laufe des Jahres 1946 noch nicht abgeschlossen, aber doch soweit durchgeführt, daß sich seitdem stark ins Gewicht fallende Veränderungen nicht mehr ergeben haben. Die Gesamtfläche der landwirtschaftlichen Betriebe der sowjetischen Besatzungszone betrug 1939 insgesamt 9166154 ha, 1946: 9 244 958 ha. — [1]) Ohne Kleinbetriebe unter 0,5 ha Gesamtfläche.

2. Ernteerträge 1935/39 und 1946 bis 1951

Fruchtart	1935/39		1946		1947		1948		1949		1950		1951
	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t
Getreide (einschl. Hülsenfrüchte	6 933	*21,8*	3 723	*13,1*	3 619	*12,0*	4 314	*15,0*	5 002	*17,6*	.	*19,5*	6 945
darunter:													
Roggen	2 190	*18,2*	1 268	*11,7*	1 418	*12,1*	1 790	*13,9*	2 025	*15,6*	3 000	.	3 700
Weizen	1 613	*15,9*	699	*15,8*	483	*14,4*	936	*19,8*	936	*19,8*	.	.	.
Gerste	1 287	*29,2*	451	*14,1*	423	*14,2*	420	*16,8*	458	*18,1*	1 900	.	2 500
Hafer	2 200	*30,0*	966	*14,2*	893	*13,6*	780	*13,9*	.	.		.	
Menggetreide	.	.	224	*12,0*	274	*12,2*	202	*13,0*	.	.	.	.	.
Hülsenfrüchte	126[1])	*15,1*[1])	105[2])	*9,9*[2])	108[2])	*8,0*[2])	134[1])	*9,6*[1])	186[1])	*12,0*[1])	.	.	.
Hackfrüchte	.	.	19 704[3])	*163,6*[3])	14 011[3])	*119,6*[3])	.	.	.	.	.	.	.
darunter:													
Kartoffeln	14 243	*186,8*	9 286	*120,8*	7 230	*98,8*	11 550	*145,7*	9 744	*120,0*	14 645[4])	*180,0*[4])	14 499
Zuckerrüben	6 080	*309,3*	3 970	*198,4*	2 826	*139,1*	4 379	*219,4*	3 492	*172,0*	5 731[4])	*274,0*[4])	5 846
Futterrüben	10 333	*200,0*	5 678	*281,0*	3 356	*163,0*	5 872	*252,0*	4 600		5 300		10 000
Ölfrüchte	46	*13,5*	59[5])	*5,5*[5])	68[5])	*4,7*[5])	101	*7,3*	162	*9,7*	.	*13,5*	.
darunter:													
Raps	.	.	19	*6,4*	15	*7,7*	26	*8,9*	.	.	.	.	.
Rübsen	.	.	2	*4,2*	1	*6,0*	8	*7,5*	.	.	.	.	.
Wiesen	2 345[6])	*55,8*[6])	2 860	*31,6*	2 056[6])	*23,0*[6])	2 266	*26,1*	.	.	2 400	.	4 200

[1]) Speise- und Futterhülsenfrüchte (einschl. Linsen) und alle anderen Arten von Getreide und Hülsenfrüchten. — [2]) Speise- und Futtererbsen, Speise- und Ackerbohnen, Wicken, Süß- und Bitterlupinen, Hülsenfruchtgemenge. — [3]) Einschl. Kohlrüben und Futtermöhren. — [4]) Schätzung. — [5]) Mohn, Flachs (Rohstengel- und Samenertrag), Hanf (Rohstengel- und Samenertrag), Körnersenf (zum Ausreifen bestimmt). — [6]) Klee und Luzerne.

3. Anbauflächen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1939, 1948 und 1951 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung*)

1000 ha

Ehemaliges Land	Jahr	Landwirtschaftlich benutzte Fläche								Waldfläche	Unkultivierte Moorflächen	Öd- und Unland	Gewässer, Seen, Teiche, Bäche, Gräben usw.	Gebäude Hofflächen, Privatwege und sonstige Flächen
		insgesamt	Ackerland	Haus- und Nutzgärten	Obstanlagen	Baumschulen	Wiesen	Viehweiden	Rebland	Korbweidenanlagen				
Brandenburg	1948	1 379	1 004	36	8		251	79	0,0	0,5	929	112	65	213
Mecklenburg	1948	1 509	1 124	28	2		173	182	—	0,1	476	103	96	127
Sachsen-Anhalt	1948	1 608	1 300	40	13		173	81	0,2	0,8	562	68	24	198
Thüringen	1948	872	679	24	7		132	30	0,0	0,2	511	43	11	121
Sachsen	1948	1 002	744	47	6		180	25	0,1	0,2	464	47	18	166
Sowjetische Besatzungszone	**1948**	**6 370**	**4 851**	**175**	**36**		**909**	**397**	**0,3**	**1,7**	**2 942**	**373**	**214**	**825**
»	1951	6 548	5 023	172	59	3	890	395	0,3	1,9	2 938	303	225	790
»	1939	6 690[1])	5 318[2])	.	.	.	998[2])	385[2])	.	.	2 943[1])	.	255[1])	885[1])

*) Nach der Bodenbenutzungserhebung. — [1]) 1935/39. — [2]) 1935/38.

4. Anbauflächen des Ackerlandes 1938, 1948 und 1951 nach Fruchtarten

1000 ha

Ehemaliges Land	Jahr	Ackerland							
		insgesamt	Getreide einschl. Mais	Hackfrüchte	Gemüse u. ä.	Hülsen- und Mischfrüchte	Öl- und Faserpflanzen	Feldfutter	Sonstige Fruchtarten
Brandenburg	1948	1 004	598	253	22	25	25	46	35
Mecklenburg	1948	1 124	670	280	19	49	37	52	17
Sachsen-Anhalt	1948	1 300	704	371	45	44	35	87	14
Thüringen	1948	679	350	170	16	25	19	94	5
Sachsen	1948	744	412	185	20	5	23	90	9
Sowjetische Besatzungszone	**1948**	**4 851**	**2 734**	**1 259**	**122**	**148**	**139**	**369**	**80**
» »	1951	5 023	2 710	1 330	75	161	181	497	73
» »	1938	5 103	3 065	1 266	44	107	39	539	43

5. Viehbestand 1938 und 1946 bis 1952

in 1000

Jahr[1])	Pferde	Rindvieh		Schweine		Schafe	Ziegen
		insgesamt	darunter Kühe	insgesamt	darunter Sauen		
1938	811	3 647	1 915	5 708	.	1 763	679
1946	646	2 764	1 364	1 968	.	748	899
1947	649	2 782	1 277	2 074	.	686	1 072
1948	665	2 879	1 234	2 616	.	723	1 398
1949	695	3 311	1 428	4 317	.	900	.
1950	723	3 615	1 616	5 705	446	1 085	.
1951	741	3 801	1 802	7 068	713	1 236	1 429
1952	.	3 876	1 977	8 283	724	1 428	.

[1]) Stichtag im Dezember.

6. Milcherzeugung in der Landwirtschaft 1938, 1947 und 1948

Jahr	Milcherzeugung	
	insgesamt	je Kuh
	1000 t	kg
1938	4 939,7	*2 547*
1947	2 219,5	*1 720*
1948	2 025,4	*1 732*

D. Industrie und Handwerk

1. Beschäftigte Arbeitnehmer in der Industrie*) 1951 nach den Eigentumsformen der Unternehmungen

in 1 000

Geschlecht	Stichtag	Beschäftigte Arbeitnehmer in der Industrie			
		insgesamt	davon waren in		
			Sowjetischen Aktiengesellschaften (SAG)	Volkseigenen[1]) Betrieben (VE)	Privatbetrieben[2])
Männlich	30. 9. 1951	1 517	338	727	452
Weiblich	30. 9. 1951	920	92	596	232
Insgesamt	**30. 9. 1951**	**2 437**	**430**	**1 323**	**684**

*) Es dürfte sich um Industrie und Handwerk (ohne Bauwesen) handeln. — [1]) Einschl. kommunaler Betriebe und Genossenschaftsunternehmen. — [2]) Einschl. der noch unter Treuhand- oder Landesaufsicht stehenden Unternehmen, z. B. Betriebe, die sich in Liquidation befinden.

2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1936 und 1946 bis 1951

Jahr / Handwerkszweig	Betriebe	Beschäftigte	Jahresumsatz
	1 000		Mill. RM
nach Kalenderjahren			
1936	.	.	3 265
1946	280,8	873,7	2 613,2
1947	305,8	1 059,4	3 430,8
1949	304	976	3 763
1951	304 [1])	980 [1])	5 342
1946 nach Handwerkszweigen			
Maschinenbau, Metallverarbeitung	37,8	142,9	386,1
Elektrohandwerk	7,2	31,6	95,5
Feinmechanik und Optik	5,9	16,9	63,0
Glas und Keramik	2,3	10,3	34,5
Textilhandwerk	0,4	1,3	8,0
Bekleidung, Leder und Schuhe	93,4	163,6	327,0
Holzbearbeitung	26,6	73,7	241,0
Bau- und Baunebengewerbe	37,4	212,8	428,1
Nahrungs- und Genußmittel	44,7	120,5	871,7
Sonstige Handwerkszweige	25,1	100,1	158,2
Insgesamt	**280,8**	**873,7**	**2 613,2**

[1]) Jahresmitte.

3. Industrielle Bruttoproduktion 1950 und 1951 nach Eigentumsformen der Unternehmungen

Unternehmungsform	1950		1951[1])	
	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH
Sowjetische Aktiengesellschaften (SAG)	4,7	*20*	4,9	*17*
Volkseigene Betriebe (VEB)	11,9	*51*	15,9	*56*
Private Unternehmen	6,8	*29*	7,7	*27*
Insgesamt	**23,4**	*100*	**28,5**	*100*

[1]) Teilweise geschätzt.

4. Index der industriellen Brutto-Produktion 1936, 1946 und 1949 bis 1951

Wirtschaftsbereich	1936	1946	1949	1950	1951[4])
	Mill. RM	1936 = 100			
Investitionsgüterindustrie[1])	5 145	23	58	77	92
Produktionsgüterindustrie[2])	3 981	62	94	102	113
Verbrauchsgüterindustrie[3])	6 777	40	65	82	90
Insgesamt	**15 903**	**42**	**70**	**85**	**97**

[1]) Metallurgie, Maschinenbau, Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Steine und Erden. — [2]) Bergbau, Chemie, Zellstoff- und Papierindustrie, Energie. — [3]) Holzindustrie, Textilien, Leichtindustrie, Nahrungs- und Genußmittelindustrie. — [4]) Einschl. Nahrungs- und Genußmittelindustrie, ohne Bauwirtschaft.

5. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936 und 1947 bis 1952

Erzeugnis	Maßeinheit	1936	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Bergbau								
Steinkohle	Mill. t	3,5	2,8	2,8	3,0	2,8	3,4	3,5
Braunkohle	»	101,1	101,7	110,9	124,0	137,3	158,7	172,9
Steinkohlenbriketts	»	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	.	.
Braunkohlenbriketts	»	24,0	26,8	30,0	34,7	38,2	43,7	50,7
Steinkohlenkoks	»	1,3	0,8	.	.	1,8	1,7	.
Braunkohlenschwelkoks	»	1,9	3,2	3,5	3,0	3,0	0,6	.
Eisenerz	»	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5	0,9
Kupfererz	»	1,1	.	.	0,7	0,8	1,0	1,0
Kalisalze (K_2O-Inhalt)	»	1,0	.	.	1,1	1,2	1,6	1,8
Erdöl	10000 t	1,0	.	.	.	.	4,3	.
Flüssige Kraftstoffe								
Benzin	10000 t	482,3	.	350,0	460,0	491,7	603,2	672,1
Dieselkraftstoff	»	43,0	.	250,0	240,0	432,1	521,8	562,4
Kohlenwertstoffindustrie								
Steinkohlenteer	t	74 000	34 200	46 000	.	.	.	.
Rohbenzol	»	11 300	5 639	.	.	.	.	.
Industrie der Steine und Erden								
Zement	1000 t	1 687	232	350	1 170	1 389	1 621	.
Ziegelsteine	Mill. St.	2 600	360	310	.	1 376	1 487	.
Dachziegel	»	306	55	75	.	254	191	.
Eisenschaffende Industrie								
Roheisen	1000 t	201	132	274	313	337	348	402
Rohstahl in Blöcken	»	1 200	108	398	583	962	1 537	1808
Walzstahl	»	898	92	192	486	872	1 083,7	1323
Nichteisenmetall-Industrie								
Aluminium	t	48 580	11 000	11 000	.	.	.	.
Raffiniertes Blei	»	.	5 000	8 500	.	.	.	.
Gewalzte Nichteisenmetalle	»	.	.	.	.	.	.	.
Raffinade- und Elektrolytkupfer	»	.	.	.	.	.	28,7	27,0
Chemische Industrie								
Schwefelsäure	1000 t SO_3	302,0	102,2	154,2	202,7	235,2	292,3	346,2
Kalzinierte Soda	1000 t Na_2CO_3	.	.	.	90,0	107,6	112,5	.
Salzsäure	1000 t H Cl	.	.	.	.	70,8	92,6	.
Chlor	1000 t Cl	.	.	.	.	106,1	126,6	.
Phosphordünger	1000 t P_2O_5	.	.	.	.	50,7	42,8	.
Stickstoffdünger	1000 t N	.	.	.	.	204,2	218,3	.
Ätznatron und Natronlauge	1000 t NaOH	123,7	69,3	75,0	130,4	156,6	187,5	201,0
Gummiverarbeitung								
Kraftfahrzeugdecken	1000 St.	.	.	.	286,0	444,0	515,0	.
Schuhindustrie								
Lederschuhe	Mill. Paar	17	6	6	.	8,0	10,9	.
Textilindustrie								
Textilgarne	1000 t	.	.	.	.	167,5	203,4	.

E. Binnenhandel

1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952*)

Vierteljahr	Insgesamt	Insgesamt	Nahrungsmittel	Genußmittel	Schuhe	Textilien und Bekleidung	Sonstiger Einzelhandel
	1. Vj. 1951 = 100	1. Vj. 1950 = 100					
1950 1. Vierteljahr	.	100	100	100	100	100	100
2. »	.	110,1	121,5	109,7	110,9	92,4	105,2
3. »	.	113,4	134,5	104,3	112,2	83,1	106,4
4. »	.	138,9	151,8	116,8	143,1	135,9	140,3
1951 1. Vierteljahr	100	129,5	142,4	110,3	132,4	135,7	119,9
2. »	107	137,5	159,5	114,1	156,6	127,9	127,4
3. »	111	144,0	174,1	118,8	154,1	128,2	127,7
4. »	133	172,3	188,1	140,1	180,3	194,4	156,2
1952 1. Vierteljahr	115	149,6	163,1	128,9	145,4	172,5	126,8
2. »	125	162,4	187,7	147,0	188,7	159,1	132,4
3. »	151	.	.	.	.	.	.
4. »	189	.	.	.	.	.	.

*) Sowjetische Besatzungszone.

2. Einzelhandelsumsätze*) 1948—1951 nach Handelsträgern**)

Jahr	Gesamtumsatz		Handelsorganisations(HO)-Niederlassungen		Konsumgenossenschaften		Privater Einzelhandel	
	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH
1948	.	*100*	.	*1,0*	.	*16,4*	.	*82,6*
1949	12,68	*100*	2,62	*20,7*	2,08	*16,4*	7,98	*62,9*
1950	17,00	*100*	4,52	*26,6*	2,86	*16,8*	9,62	*56,6*
1951	19,5	*100*	7,045	*36,1*	3,935	*20,2*	8,52	*43,7*

*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — **) Auf Grund verschiedener Wertangaben zusammengestellt und berechnet.

3. Konsumgenossenschaften in den ehemaligen Ländern Ende Juli 1951

Ehemaliges Land	Verkaufsstellen	Mitglieder
	Anzahl	1 000
Brandenburg	3 011	.
Mecklenburg	1 453	.
Sachsen-Anhalt	3 538	.
Thüringen	2 745	.
Sachsen	3 975	.
Sowjetische Besatzungszone	**14 722**	**2 500[1])**
dagegen 1950 Juni[2])	13 200	2 350
1949 Juni[2])	11 600	2 107
1946 September[2])	4 920	1 185
1932	3 500	939

[1]) Ende Dezember. — [2]) Monatsende.

4. Handelsorganisations(HO)-Niederlassungen 1948—1952*)

Monatsende	Gaststätten	Geschäfte	Angestellte
1948 Dezember	25	23	8 000
1949 März	91	164	17 000
Juli	204	792	27 000
Dezember	319	1 551	37 000
1950 März	426	1 745	44 000
Juli	486	2 849	54 000
Oktober	502	4 628	80 000
1951 Mai	828	10 277	. [1])
1952 Juni	985	11 008	.

*) Sowjetische Besatzungszone. — [1]) In Handelsorganisations(HO)-Geschäften rd. 70 000.

F. Verkehr

1. Güterverkehr 1936 und 1946 bis 1950*)

Mill. Tonnenkilometer

Verkehrsträger	1936	1946	1947	1948	1949	1950	1951
Eisenbahn	22 052	8 100	9 700	10 750	13 800	14 600	.
Binnenschiffahrt	3 272	.	.	.	.	1 490	.
Kraftverkehr	696	872	781	.	796	821	846

*) Sowjetische Besatzungszone.

2. Eisenbahn (Reichsbahn) 1936 und 1946 bis 1952*)

Gegenstand	Maßeinheit	1936	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Streckenlänge	km	13 493	.	ca. 13 000	ca. 13 000	ca. 13 000	.	.	.
Fahrzeugbestände[1])									
Lokomotiven und Triebwagen	St	6 800	3 288	2 612	ca. 3 300	2 597	2 603	2 784	2 906
Personenwagen	St	17 095	5 498	5 197	.	5 510	6 305	6 588	.
Güterwagen	St	139 100	62 887	73 410	68 000	75 850	.	78 628	83 896
Verkehrsleistungen									
Beförderte Güter	Mill. t	131	53	73	88	109	124	132	.
Mittlere Umlaufzeit	Tage	.	ca. 6	5	4,5	4,2	.	3,6	.
Beförderte Personen	Mill.	.	.	732	916	880	946	990	.

*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — [1]) Betriebsfähige Fahrzeuge.

3. Binnenschiffahrt 1947 und 1949 bis 1952*)

Jahr	Wasserstraßennetz	Bestand an einsatzfähigen Schleppern[1])	Bestand an einsatzfähigen Kähnen[2])
	km	Anzahl	
1936	2 000	498	2 558[3])
1947	2 000	616	1 182
1949	2 000	640	1 229
1950	2 000	627	1 261
1951	2 000	609	1 256
1952	2 000	ca. 590	1 219

*) Sowjetische Besatzungszone. — [1]) 1947—1952: Die Reparaturquote beträgt rd. 22—25 vH. — [2]) 1947—1952: Die durchschn. Tragkraft eines Kahnes liegt bei 360 t; der Kahnraumbestand setzt sich zu 60 vH aus kanalgängigen Kähnen und zu 40 vH aus elbgängigen Kähnen zusammen. — [3]) Güterschiffe ohne eigene Triebkraft.

4. Bestand an Kraftfahrzeugen 1936, 1938 und 1946 bis 1952*)

Jahr[1])	Krafträder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen[2])	Omnibusse	Zugmaschinen[3])
1936	329 001	223 582	60 327	3 601	13 436
1938	402 313	299 644	80 762	4 112	14 125
1946	62 072	46 946	49 184	1 293	16 377[4])
1947	99 113	44 393	56 262	908	9 610
1948	135 000	41 790	72 000	.	10 751
1949	.	.	69 802	969	7 698
1950	.	53 141	68 932	.	8 235
1951	.	53 672	65 609	1 016	8 206
1952	.	52 920	.	1 036	8 657

*) Sowjetische Besatzungszone. — [1]) 1936 und 1938: 1 Juli; 1946—1952: Alle Fahrzeuge, die im Laufe des Jahres eingesetzt waren, also auch die, die nur kurze Zeit im Einsatz standen. — [2]) 1946—1952: Die umgebauten Personenkraftwagen sind in dem Bestand aufgenommen. Vom Lastkraftwagenbestand haben 65 vH der Fahrzeuge bis 1 t und nur 2,6 vH über 5 t Tragfähigkeit. — [3]) Ohne Ackerschlepper. 85 vH haben eine Zugkraft bis zu 50 PS; der Rest 50 PS und mehr. — [4]) Einschl. landwirtschaftl. Traktoren.

5. Straßennetz in den ehemaligen Ländern 1946/50*)

Ehemaliges Land	Länge in km insgesamt	Länge in km je 1000 qkm
Mecklenburg	6 554	*279*
Brandenburg	8 839	*318*
Sachsen-Anhalt	11 379	*472*
Thüringen	7 260	*460*
Sachsen	13 880	*802*
Sowjetische Besatzungszone	47 912	480

*) Autobahnen, Reichsstraßen, Landstraßen I. u. II. Ordnung.

G. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf 1949—1952*)

Mill. DM

Monatsende	In Betrieb gegebene Zahlungsmittel					
				davon		
	Noten	Münzen	insgesamt	in den Kassen der deutschen Notenbank und ihren Filialen[1])	in den Kassen der sonstigen Kreditinstitute	im Umlauf bei der Bevölkerung, den Betrieben und Organisationen[2])
1949 September	4 145	23	4 168	764	204	3 200
Dezember	4 145	25	4 170	627	255	3 288
1950 März	4 145	25	4 170	674	267	3 229
Juni	4 139	30	4 169	1 016	101	3 052
September	4 104	65	4 169	871	116	3 182
Dezember	4 102	67	4 169	690	116	3 363
1951 März	4 100	69	4 169	718	108	3 343
Juni	4 100	69	4 169	707	100	3 362
September	4 100	69	4 169	649	89	3 431
Dezember	4 100	69	4 169	704	134	3 331
1952 März	4 100	69	4 169	1 020	115	3 034
Juni	4 097	72	4 169	763	106	3 300
September	4 094	75	4 169	593	107	3 469
Dezember	4 094	75	4 169	730	86	3 353

*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — [1]) D. h. in den Emissions- u. Girobanken. — [2]) Über die Umlaufgeschwindigkeit enthält die »Verordnung über den Haushaltsplan der Länder in den zonalen Verwaltungen für das Haushaltsjahr 1949«, ZVOBI, Teil I, 1949 S. 413 folg. grundsätzliche Forderung: »Für die Entwicklung der Friedenswirtschaft des sowj. besetzten Teiles Deutschlands ist die weitere **Beschleunigung des Geldumlaufs** .....erforderlich.« Im Unterschied zu den Monatsberichten der BdL enthalten die ostzonalen Veröffentlichungen keinerlei Angaben über den Giralgeldumlauf.

2. Wechselbestand bei der Deutschen Notenbank, den Emissions- und Girobanken, dem Berliner Stadtkontor, der Volksbank und der Garantie- und Kreditbank 1948 und 1949*)

1 000 DM

Wechsel	31. 12. 1948	31. 3. 1949	31. 5. 1949
Warenwechsel	76 740	82 182	113 430
Finanzwechsel	48 297	53 158	43 480
Ernteerfassungswechsel	160 162	92 219	36 475
Spirituswechsel	17 807	8 234	81
Tabakwechsel	124	17 302	11 500
Sonstige Spezialwechsel	25 900	122 520	98 869
Insgesamt	329 030	375 615	303 835

*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin.

3. Bilanzen der Deutschen Notenbank 1949 und 1950 und Gesamtbilanz aller ab 1. 1. 1950 zusammengeschlossenen Institute*)

Mill. DM

Bilanzposten	Deutsche Notenbank		Alle ab 1. 1. 1950 zusammengeschl. Institute
	31.12.1949	30.6.1950	31. 12. 1949
Aktiva			
Kasse Ostmark	627	1 016	827
» Westmark	.	6	.
» Sorten	.	6	.
» Coupons	.	2	.
Postscheck	1	59	51
Forderungen in fremder Währung	128	16	128
Verrechnungskonto Auslandsgeschäfte	258	165	258
Wertpapiere			
Länderanleihen	—	75	270
Schuldverschreibungen	—	195	
Schecks und Wechsel	73	8	123
Kurzfristige Kredite	—	1 586[1])	1 760
Lombards	84	117	84
Schatzanweisungen und Schuldbuchforderungen	2 069	1 450	2 069
Forderungen an Länder	919	892	919
Forderungen an öffentliche Hand	4 170	4 169	4 170
Übernahmekonto Deutsche Investitionsbank	—	881	1 100
Hypotheken für Deutsche Investitionsbank	—	123	
Langfristige Umsiedlerkredite	—	48	
Langfristige Kredite an Restgesellschaften	—	66	
Durchlaufende Kredite	—	6	6
Anlagewerte	.	63	63
Sonstige Aktiven	10	16	27
Verrechnung, Zentrale-Filialen	—	1 042	1 050
Verlust 1949	—	12	—
Summe der Aktiva	**8 339**	**12 019**	**12 905**
Passiva			
Zahlungsmittel	4 170	4 169	4 170
Kurzfristige Einlagen			
Banken	3 072	2 665[2])	3 400
Sonstige Gläubiger	584	2 760	3 293
Termineinlagen			
Banken	.	340[2])	.
Sonstige Gläubiger	.	123	.
Spareinlagen	—	176	170
Verbindlichkeiten in fremder Währung	263	28	263
Verrechnungskonto Auslandsgeschäft	124	163	124
Durchlaufende Kredite	—	6	6
Grundkapital	100	382	404
Rücklagen	—	16	—
Rückstellungen	.	5	.
Wertberichtigung Umlaufsvermögen	.	34	.
Sonstige Passiva	26	17	26
Verrechnung, Zentrale — Filialen	—	1 009	1 050
Gewinnvortrag 1948	.	15	.
Gewinn 1950	—	15	—
Summe der Passiva	**8 339**	**12 022[3])**	**12 906[3])**

[1]) Kurzfristige Kredite: Mill. DM

Volkseigene Wirtschaft (insgesamt)	
Erfassung u. Aufkauf	265
Maschinenbau	259
Handel u. Versorgung	150
Leichtindustrie	108
Lebensmittelindustrie, Fischerei	75
Metallurgie	60
Materialversorgung	60
Land- u. Forstwirtschaft	29
Kohle	23
Chemie	13
	1 042
Genossenschaftliche Organisation	189
Sonstige	355
	1 586

Der Titel »Sonstige« umfaßt u. a.:

Ministerium f. Industrie	
Haupt-Abt. V.E.Wirtschaft	69
Lebensmittelindustrie	62
Leichtindustrie	92
Handels u. Versorgung	37
Maschinenbau	23

[2]) Bankeinlagen

Berliner Stadtkontor	558,6
Garantie-u.Kreditbank	927,6
Sparkassen	577,6
Deutsche Bauernbank	62,8
Genossenschaftl. Zentralkasse	7
Kreditgenossenschaften	37,1
Postscheckämter	277,9
Deutsche Investitionsbank	548,6
Bank deutscher Länder	5,6
Auslandsbanken	0,8
	3 003,6

[3]) Eine in dieser Summe enthaltene rechnerische Unstimmigkeit konnte an Hand des verwendeten Quellenmaterials nicht geklärt werden.

*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. Gem. Gesetz vom 22. 3. 1950 wurde die Zentralisierung des Bankapparates durch die Eingliederung der Emissions- und Girobanken und der Landeskreditanstalten in die Deutsche Notenbank abgeschlossen. Die Banken gingen mit Wirkung vom 1. 1. 1950 mit allen Aktiven und Passiven auf die Notenbank über; die eingezahlten Kapitalanteile der Länder wurden Beteiligungen der Länder an der Deutschen Notenbank.

H. Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen

1. Lebensversicherungen 1947 — 1950

Versicherungsanstalt des ehemaligen Landes	1947		1948		1949		1950[1])	
	Versicherungen	Versicherungssumme	Versicherungen	Versicherungssumme	Versicherungen	Versicherungssumme	Versicherungen	Versicherungssumme
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Brandenburg	297 513	215 923	299 424	136 405	.	.	324 809	142 151
Mecklenburg	199 898	146 020	202 198	95 488	.	.	232 831	98 892
Sachsen-Anhalt	.	.	677 979	528 409	736 065	391 068	793 417	406 337
Thüringen	490 197	372 039	483 871	289 799	.	.	505 367[2])	280 763
Sachsen	1 591 296	1 055 160	1 538 305	717 136	.	.	1 623 144[3])	752 638
Insgesamt	.	.	**3 201 777**	**1 767 237**	.	.	**3 479 568**	**1 680 781**

[1]) Stichtag: 30. Juni. — [2]) Einschl. 17 411 Gruppenversicherungen. — [3]) Einschl. 150 996 Gruppenversicherungen u. 477 971 Bestattungsversicherungen.

2. Krankenversicherung 1947 — 1950

Zahl der Versicherungen

Versicherungsanstalt des ehemaligen Landes	1947	1948	1949	1950[1])
Brandenburg	9 158	14 501	.	22 204
Mecklenburg	—	—	—	—
Sachsen-Anhalt	.	122 737	113 354	106 596
Thüringen	95 109	103 375	.	110 174
Sachsen	200 744	184 652	.	183 972

[1]) Stichtag: 30. Juni.

3. Rentenempfänger im November 1949

Gruppe	Zahl in 1000
Altersrentner	800
Invalidenrentner	400
Witwenrentner	400
Waisenrentner	420
Unfallrentner	115
Rentenempfänger im Bergbau	114
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene	761
Insgesamt	**ca. 3 000**

4. Ausgabeetat der Sozialversicherung 1949

Art der Ausgaben	Mrd. DM	vH
Sozialrenten	1,664	*59,5*
Ärztliche Behandlung	0,25	*8,9*
Versorgung mit Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln	0,183	*6,5*
Anstaltsbehandlung	0,18	*6,4*
Barleistungen	0,2	*7,1*
Heilverfahren	0,072	*2,6*
Schwangeren- und Wöchnerinnenhilfe	0,045	*1,6*
Sterbegeld	0,025	*0,9*
Verwaltungskosten	0,087	*2,8*
Sonstige Leistungen und Ausgaben	0,094	*3,7*
Insgesamt	**2,8**	***100***

I. Öffentliche Finanzen

1. Zusammengefaßter Haushalt 1950*)

Mill. DM

Einzelplan	Bezeichnung	Insgesamt		Sowjetische Besatzungszone		Länder		Kreise[1])		Kreisangehörige Gemeinden	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
I	Volksvertretung		20,6	—	8,2	—	4,4	—	5,3	0	2,7
II	Präsident der Republik		2,7	—	2,7	—	—	—	—	—	—
III	Ministerpräsident u. Vertreter Staatliche Kontrolle Verwaltungsleitung	12,9	264,2	0,9	105,1	6,6	82,9	3,7	36,5	1,7	39,7
IV	Auswärtiges	0,4	40,0	0,4	40,0	—	—	—	—	—	—
V	Staatliche Verwaltung und Inneres	51,0	1 067,5	32,3	825,3	1,2	50,1	5,2	70,1	12,3	122,0
VI	Planung	18,8	111,7	18.8	111,7	—	—	—	—	—	—
VII	Finanzen	1 020,3	6 005,7	605,9	5 469,3	246,1	370,4	60,7	80,4	107,6	85,6
VIII	Industrie	440,7	1 317,3	307,0	980,0	65,7	246,2	44,9	60,5	23,1	30,6
IX	Land- und Forstwirtschaft	342,2	653,5	14,8	324,8	307,9	279,9	2,5	23,1	17,0	25,7
X	Innerdeutscher Handel, Außenhandel, Materialversorgung	14,5	580,8	14,5	580,8	—	—	—	—	—	—
XI	Handel und Versorgung	46,0	807,2	25,2	683,0	10,6	33,7	5,9	65,3	4,3	25,2
XII	Arbeit und Gesundheitswesen	439,7	1 411,8	1,9	36,0	79,9	513,9	255,9	641,5	102,0	220,4
XIII	Verkehr	1 700,0	1 746,2	1 675,9	1 507,0	4,0	128,4	12,7	61,6	7,4	49,2
XIV	Post- und Fernmeldewesen	648,3	393,4	648,3	393,4	—	—	—	—	—	—
XV	Aufbau	0,6	146,6	0,6	146,6	—	—	—	—	—	—
XVI	Volksbildung	157,6	1 494,8	34,2	356,7	56,1	843,9	44,5	184,2	22,8	110,0
XVII	Justiz	47,8	116,3	0,4	6,6	47,4	109,7	—	—	—	—
XVIII	Abgaben	11 374,1	2,6	10 205,1	—	—	—	433,5	—	735,5	2,6
	Zusammen	**16 314,9**	**16 182,9**	**13 586,2**	**11 577,2**	**825,5**	**2 663,5**	**869,5**	**1 228,5**	**1 033,7**	**713,7**
XIX	Finanzausgleich										
	Kreise/Gemeinden	340,8	368,0	—	—	—	—	328,1	35,3	12,7	332,7
	Länder/Kreise	119,0	119,0	—	—	26,4	92,6	92,6	26,4	—	—
	Zone/Länder	1 904,2	1 904,2	—	1 904,2	1 904,2	—	—	—	—	—
XX	Rest für das Haushaltsjahr 1951	—	104,8	—	104,8	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	**18 678,9**	**18 678,9**	**13 586,2**	**13 586,2**	**2 756,1**	**2 756,1**	**1 290,2**	**1 290,2**	**1 046,4**	**1 046,4**
	darunter Investitionen	—	1 567,3	—	1 180,1	—	387,2	—	—	—	—

*) Sollzahlen. — [1]) Landkreise und kreisfreie Städte.

2. Steueraufkommen 1948 und 1949

Mill. RM/DM

Steuerart	Kalenderjahr	
	1948	1949
Besitz- und Verkehrsteuern	3 894	4 174
Lohnsteuer	927	809
Einkommensteuer	979	865
Körperschaftsteuer	566	798
Vermögensteuer	224	180
Umsatzsteuer	929	1 151
Sonstige	269	233
Verbrauchsteuern und Zölle	4 509	5 420
Spiritussteuer insgesamt		1 253
normal	1 641	.
Haushaltsaufschlag	1 160	.
Sonderabgabe	.	.
Tabaksteuer insgesamt	908	1 293
normal[1])	793	1 097
Haushaltsaufschlag[2])	115	196
Biersteuer insgesamt	484	735
normal[1])	299	308
Haushaltsaufschlag[2])	185	427
Zuckersteuer	145	265
Sonderzuschlag Likörzucker	.	.
Handelsorganisation (HO)	75[3])	1 706[3])
Sonstige	96	308[4])
Grundsteuer	514	537
Gewerbesteuer	494	475
Sonstige Gemeindesteuern	159	114
Insgesamt	**9 195**	**10 720**

[1]) Von den Ländern erhoben. — [2]) Von der Zone erhoben. — [3]) Handelsorganisations(HO)-Einnahmen und Haushaltsaufschläge sind ihrem Charakter nach zu den Verbrauchsteuern zu rechnen. — [4]) Darunter u. a. Einnahmen aus Intourist-Betrieben, Aufschläge auf Käse, Kraftstoff, Zellwolle und Kunstseide, Spielkarten usw.

K. Preise

1. Landwirtschaftliche Erzeugerpreise April/Mai 1952*)

DM je 100 kg

Produkt	Erfassungspreis	Aufkaufpreis[1])
Roggen	20,0	30,0
Weizen	21,5	43,0
Hafer	19,6	29,4
Futter-Gerste	22,5	33,8
Industrie-Gerste	23,4	35,1
Speise-Kartoffeln	6,3	—
Zuckerrüben	4,0	6,0
Raps	57,9	115,8
Ochsen Kl. A	125,0	ca. $2^1/_2$—3 facher Erfassungspreis
Kühe Kl. B	107,0	» $2^1/_2$—3 facher Erfassungspreis
Kälber Kl. B	110,0	» $2^1/_2$—3 facher Erfassungspreis
Schweine Kl. A	148,0	» $4^1/_2$ facher Erfassungspreis
Schweine Kl. B	144,0	» $4^1/_2$ facher Erfassungspreis
Lämmer/Hammel	95,5	» $1^1/_2$—2 facher Erfassungspreis
Milch	20,0	80,0
Eier	10,0	45

*) Sowjetische Besatzungszone. — [1]) Landwirtschaftliche Erzeugerpreise von Produkten, die über das Ablieferungssoll hinaus als sogenannte »freie Spitzen« von den Erzeugern verkauft werden.

2. Ab-Werk-Preise*) für sächs. Steinkohle ab 1. 1. 1950**)

DM je t

Kohlenart	1. 1. bis 14. 5. 1950	ab 15. 5. 1950
Stückkohle	40,—	24,60
Nußkohle I und II	40,—	24,60
Nußkohle III	38,80	23,85
Nußkohle IV	34,80	21,35
Feinkohle	21,60 — 31,20	17,30
Eiformbriketts	40,—	24,60
Brechkoks I—III	44,80	27,60

*) Sowjetische Besatzungszone.
**) Ab Zwickau und Ölsnitz; Preise für den Handel.

3. Index der Einzelhandelspreise 1949 — 1951*)

1938 = 100

Zeit	Gesamtindex	Nahrungsmittel	Genußmittel	Bekleidung	Hausrat
Normalpreise					
1949 Juli	335,9	134,9	795,2	179,2	208,7
Oktober	332,2	125,9	794,4	178,0	206,6
1950 Januar	340,6	140,4	784,4	213,4	220,5
April	344,1	140,5	784,4	230,9	231,5
Juli	341,7	134,5	785,2	235,5	230,0
Oktober	303,2	137,9	643,7	237,0	227,4
1951 Januar	308,0	150,6	643,2	241,9	224,3
Handelsorganisations (HO)-Preise					
1949 Juli	1 489,4	1 832,0	795,2	1 118,4	662,9
Oktober	1 289,7	1 504,6	794,4	1 118,4	662,9
1950 Januar	1 214,5	1 504,6	784,4	872,0	447,9
April	1 010,1	1 193,6	784,4	847,2	417,9
Juli	777,0	823,3	785,2	835,3	395,7
Oktober	682,9	712,8	643,7	761,6	395,3
1951 Januar	665,4	685,4	643,2	759,8	389,0

*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin.

4. Kleinhandelspreise für rationierte Lebensmittel 1949 — 1952*)

Dpf je Mengeneinheit

Lebensmittel	Mengeneinheit	1949 März	1950 März	1951 Dezember	1952 Dezember
Rindfleisch: Kochfleisch	1 kg	170	212	210	210
Kalbfleisch: Keule ohne Knochen	»	316	396	.	.
Schweinefleisch: Kotelett mit Filet	»	220	278	240	240
Salzheringe	»	105	170	.	.
Butter	»	360	420	420	420
Margarine	»	196	230	216	216
Roggenmischbrot	»	40	40	.	.
Weizenmehl, Deutsch	»	45	46	.	.
Haferflocken, II. Qualität	»	60	67	.	.
Zucker, Raffinade	»	116	116	112	112
Vollmilch, ab Laden	1 l	26	32	32	32
Eier	1 Stück	14	15	15	15
Mohrrüben	1 kg	56	99	.	.
Rote Rüben	»	35	50	.	.

*) Ost-Berlin.

5. Handelsorganisations (HO)-Preise für ausgewählte Waren 1951 und 1952*)

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengeneinheit	1951				1952			
		Febr.	Mai	Oktober	Dez.	Febr.	Mai	Oktober	Dez.
Nahrungsmittel									
Roggenbrot, 88% (Standard)	1 kg	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56
Weißbrot	»	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26
Weizenkleingebäck (Schrippe)	50 gr	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Weizenmehl, 72%	1 kg	1,32	1,32	1,32	13,2	1,32	1,32	1,32	1,32
Nudeln, 40%	»	2,26	2,26	2,26	2,26	2,26	2,26	2,30	2,30
Grieß	»	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70
Haferflocken	»	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08
Reis, geschält und poliert	»	8,00	8,00	6,00	4,40	4,40[1])	.	3,60	3,60
Bienenhonig	»	14,00	14,00	12,00	9,00	.	.	.	.
Kunsthonig	»	6,00	6,00	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40
Zucker (Raffinade)	»	12,00	12,00	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Marmelade (Vierfrucht)	»	8,20	6,00	2,50	2,50	.	.	.	.
Eier	1 Stück	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,45	0,55	0,55
Vollmilch	1 Liter	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Butter	1 kg	24,00	24,00	24,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Margarine	»	14,00	14,00	14,00	12,50	12,00	8,00	8,00	8,00
Speiseöl	»	16,00	16,00	16,00	13,60	6,80	6,80	6,80	6,80
Käse 31—40% Fett i. T.	»	14,00	14,00	12,80	10,20	10,20	10,20	10,20	10,20
Rindfleisch (Kochfleisch)	»	16,00	16,00	14,00	9,00	9,00[1])	.	8,20	8,20
Schweinefleisch (Kotelett)	»	17,00	17,00	17,00	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80
Wurst, Braunschweiger	»	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
Salami	»	23,00	23,00	23,00	18,50	.	.	.	.
Kartoffeln	»	0,12[2])	.	0,12	0,24	0,14[2])	.	.	.
Getränke									
Bier, helles 6%	0,33 l	0,50	0,42	0,42	0,42	.	.	.	.
Bier, helles 12%	»	0,90	0,90	0,75	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
Trinkbranntwein 40%	0,70 l	24,70	24,70	17,80	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25
Selters	0,33 l	0,14	0,14	0,12	0,12	0,12	.	.	.
Tabakwaren									
Zigaretten (Preiskl. 3)	10 Stück	2,00	2,00	2,00	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60
Rauchtabak, Feinschnitt	50 gr	3,00	3,00	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25
Schuhe und Textilien									
Herren-Lederschuhe									
mit Gummisohle	1 Paar	82,00	82,00	82,00	57,00	.	.	.	.
mit Ledersohle	»	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00
Damen-Lederschuhe									
mit Gummisohle	»	68,00	68,00	68,00	48,00	.	.	.	.
mit Ledersohle	»	99,00	99,00	99,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00
Kinderschuhe, Volleder	»	42,00	42,00	42,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00
Bettwäsche, Leinen, 80 cm breit	1 m	12,80	12,80	12,80	10,30	10,30	10,30	10,30	10,30
Kleiderstoff, Naturseide, 90 cm breit	»	56,50	56,50	56,50	36,50	.	.	.	.
Kohlen									
Braunkohlenbriketts[3])	50 kg	11,50	.	7,50	7,50	7,50	4,00	7,50	7,50

*) Sowjetische Besatzungszone. — [1]) Januar. — [2]) März. — [3]) Zuzüglich Zuteilungspreis.

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen 1936 und 1947 bis 1951*)

Mrd. DM zu jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereich	1936	1947	1948	1949		1950	1951
	Sowjetische Besatzungszone				Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin		
Landwirtschaft	2,5	2,0	2,5	2,5	2,5	2,9	3,5
Industrie und Handwerk	6,3	6,2	7,1	8,5	9,3	10,4	12,5
Wohnungsbau	0,6	0,5	0,5	0,5	0,8	0,8	0,8
Sonstiges Baugewerbe	1,1	0,7	0,8	1,0	1,3	1,3	2,0
Handel und Verkehr	2,9	2,1	2,9	3,0	3,4	4,3	5,4
Dienstleistungen	1,6	1,4	1,6	2,0	2,7	2,7	2,7
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	**15,0**	**12,9**	**15,4**	**17,5**	**20,0**	**22,4**	**26,9**

*) Dieser Begriff ist nicht ohne weiteres vergleichbar mit dem entsprechenden Begriff des Statistischen Bundesamtes.

Saargebiet

und

deutsche Gebiete

unter vorläufiger

niederländischer, belgischer, luxemburgischer

und französischer

Auftragsverwaltung

Saargebiet und die unter vorläufiger fremder Auftragsverwaltung stehenden Gebiete

Stand 31.12.1952

Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:2000000

0 10 20 30 40 50 km

Druck: Bundesdruckerei

Saargebiet

Vorbemerkung: Das Saargebiet umfaßte am 17. Mai 1939 ein Gebiet von 1924 qkm mit insgesamt 842454 Personen. In der Zeit zwischen dem 1. August 1946 und dem 23. April 1949 wurden von Rheinland-Pfalz der Landkreis Merzig-Wadern und Teile der Landkreise Birkenfeld, Kusel, Saarburg und Zweibrücken mit einer Fläche von insgesamt 643 qkm angegliedert. Diese Fläche wurde am 17. Mai 1939 von 67144 Personen bewohnt. Auf Grund dieses Gebietszuwachses betrug die Fläche des Saargebietes am 31. Dezember 1951 2567 qkm mit einer Wohnbevölkerung am 17. Mai 1939 von 909598, am 29. Oktober 1946 von 853397 und am 31. Dezember 1951 von 959649 Personen. Die Angaben in den Übersichten beziehen sich — soweit nicht anders vermerkt — auf den jeweiligen Gebietsstand. Vor- und Nachkriegsdaten sind deshalb nicht immer voll vergleichbar. Die Vorkriegsdaten auf S. 13 ff. dieses Bandes weichen von den Angaben auf S. 583 ff. in den Fällen ab, in denen unterschiedliche Gebietsstände zugrunde gelegt sind.

Quellen: Statistisches Amt des Saarlandes, Saarbrücken; Statistisches Handbuch für das Saarland, Ausgaben 1950 und 1952; Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen; Kurzberichte des Statistischen Amtes des Saarlandes; Bulletin de la Chambre Syndicale de la Sidérurgie Française.

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Bevölkerungsentwicklung, Bevölkerungsdichte und Frauenüberschuß 1939, 1946 und 1951 in den kleineren Verwaltungsbezirken

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Verwaltungsbezirk	Fläche	Bevölkerung[1])					
		17. Mai 1939		29. Oktober 1946		31. Dezember 1951	
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
	qkm	Anzahl					
Stadtkreis							
Saarbrücken	51,40	133 345	63 803	89 700	40 157	111 574	51 512
Landkreise							
Homburg	238,63	57 068	29 676	53 997	24 459	61 015	29 104
Merzig-Wadern	550,76	80,902	41 578	74 368	32 906	81 453	38 396
Ottweiler	259,35	136,704	66 988	141 941	64 134	154 285	73 476
Saarbrücken	335,75	216 491	107 074	220 574	100 162	247 477	118 737
Saarlautern	440,64	151 682	75 779	140 946	63 661	159 788	76 516
Sankt Ingbert	206,87	60 156	30 337	58 518	26 362	65 500	31 176
Sankt Wendel	483,82	73 250	37 976	73 353	33 395	78 557	37 791
Saargebiet	**2 567,22**	**909 598**	**453 211**	**853 397**	**385 236**	**959 649**	**456 708**

Verwaltungsbezirk	Bevölkerungsdichte			Frauenüberschuß			Zu- (+) bzw. Abnahme (—) der Bevölkerung 1951			
	1939	1946	1951	1939	1946	1951	gegenüber 1939		gegenüber 1946	
	Einwohner je qkm			Frauen auf 100 Männer			Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung	Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung
Stadtkreis										
Saarbrücken	2 594	1 745	2 171	*109*	*123*	*117*	— 21 771	— *163*	+ 21 874	+ *244*
Landkreise										
Homburg	239	226	256	*92*	*121*	*110*	+ 3 947	+ *69*	+ 7 018	+ *130*
Merzig-Wadern	147	135	148	*95*	*126*	*112*	+ 551	+ *7*	+ 7 085	+ *95*
Ottweiler	527	547	595	*104*	*121*	*110*	+ 17 581	+ *129*	+ 12 344	+ *87*
Saarbrücken	645	657	737	*102*	*120*	*108*	+ 30 986	+ *143*	+ 26 903	+ *122*
Saarlautern	344	320	363	*100*	*121*	*109*	+ 8 106	+ *53*	+ 18 842	+ *134*
Sankt Ingbert	291	283	317	*98*	*122*	*110*	+ 5 344	+ *89*	+ 6 982	+ *119*
Sankt Wendel	151	152	162	*93*	*120*	*108*	+ 5 307	+ *72*	+ 5 204	+ *71*
Saargebiet	**354**	**332**	**374**	*101*	*122*	*110*	**+ 50 051**	+ *55*	**+106 252**	+ *125*

[1]) 1939 und 1946: Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählungen vom 17. 5. 1939 und 29. 10. 1946; 1951: Fortgeschriebene Wohnbevölkerung.

2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Gemeinde	Bevölkerung[1])		Gemeinde	Bevölkerung[1])	
	31. 12. 1951	17. 5. 1939		31. 12. 1951	17. 5. 1939
Dillingen	15 027	13 948	Riegelsberg	10 409	8 441
Dudweiler	28 734	24 601	Saarbrücken, Stadt	111 574	133 345
Friedrichsthal	16 362	13 600	Saarlautern, Stadt	31 264	32 315
Homburg, Stadt	23 700	21 872	Sankt Ingbert, Stadt	26 023	22 686
Merzig, Stadt	10 695	13 858	Sankt Wendel, Stadt	10 983	11 874
Neunkirchen, Stadt	42 305	39 351	Sulzbach, Stadt	23 882	21 241
Püttlingen	13 992	12 920	Völklingen, Stadt	40 840	35 150
Quierschied	10 058	9 339	Wiebelskirchen	11 382	9 756

[1]) 1939: Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 17. 5. 1939; 1951: Fortgeschriebene Wohnbevölkerung.

3. Gemeinden und Bevölkerung 1939, 1946 und 1951 nach Gemeindegrößenklassen

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Stichtag	Gemeinden insgesamt	Gemeinden mit .... Einwohnern: unter 500	500 bis unter 1000	1000 bis unter 2000	2000 bis unter 5000	5000 bis unter 10000	10000 bis unter 20000	20000 bis unter 50000	50000 und darüber
Zahl der Gemeinden									
17. 5. 1939	344	97	87	70	49	29	4	7	1
29. 10. 1946	344	98	84	72	53	25	5	6	1
31. 12. 1951	344	91	83	73	55	26	8	7	1
Bevölkerung[1])									
17. 5. 1939	889 690	29 282	62 517	93 607	167 360	145 628	66 250	193 761	131 285
29. 10. 1946	853 397	30 287	62 902	97 210	158 209	160 443	84 595	170 051	89 700
31. 12. 1951	959 649	28 401	60 321	103 040	170 486	170 171	98 908	216 748	111 574
Gemeinden in vH									
17. 5. 1939	*100*	*28,2*	*25,3*	*20,4*	*14,2*	*8,4*	*1,2*	*2,0*	*0,3*
29. 10. 1946	*100*	*28,5*	*24,4*	*20,9*	*15,4*	*7,3*	*1,5*	*1,8*	*0,2*
31. 12. 1951	*100*	*26,5*	*24,1*	*21,2*	*16,0*	*7,6*	*2,3*	*2,1*	*0,2*
Bevölkerung in vH									
17. 5. 1939	*100*	*3,3*	*7,0*	*10,5*	*18,8*	*16,4*	*7,4*	*21,8*	*14,8*
29. 10. 1946	*100*	*3,6*	*7,4*	*11,4*	*18,5*	*18,8*	*9,9*	*19,9*	*10,5*
31. 12. 1951	*100*	*3,0*	*6,3*	*10,7*	*17,8*	*17,7*	*10,3*	*22,6*	*11,6*

[1]) 1939: Ständige Bevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 17. 5. 1939; 1946: Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 29. 10. 1946; 1951: Fortgeschriebene Wohnbevölkerung.

4. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach dem Wohnsitz am 1. 9. 1939

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Gebiet des Wohnsitzes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung insgesamt	männlich	weiblich	Gebiet des Wohnsitzes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung insgesamt	männlich	weiblich
Saargebiet	814 935	366 757	448 178	Europäisches Ausland	8 799	4 365	4 434
Bundesrepublik Deutschland[1])	21 593	10 077	11 516	darunter Frankreich	5 348	2 669	2 679
Berlin	1 207	594	613	Außereuropäisches Ausland	56	36	20
Sowjetische Besatzungszone	2 439	1 270	1 169	Ungeklärt und ohne Angabe	286	152	134
Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	2 300	1 179	1 121	**Insgesamt**	**851 615**	**384 430**	**467 185**

[1]) Einschl. der seit dem 23. 4. 1949 unter provisorischer niederländischer, belgischer, luxemburgischer und französischer Auftragsverwaltung stehenden Gebiete.

5. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung insgesamt Anzahl	insgesamt vH	männlich Anzahl	männlich vH	weiblich Anzahl	weiblich vH
unter 6	74 794	*8,8*	37 970	*9,9*	36 824	*7,9*
6 bis » 14	131 949	*15,5*	65 977	*17,2*	65 972	*14,1*
14 » » 18	59 737	*7,0*	29 655	*7,7*	30 082	*6,4*
18 » » 21	40 200	*4,7*	17 315	*4,5*	22 885	*4,9*
21 » » 25	51 530	*6,1*	17 978	*4,7*	33 552	*7,2*
25 » » 30	47 965	*5,6*	17 241	*4,5*	30 724	*6,6*
30 » » 35	55 766	*6,6*	20 580	*5,3*	35 186	*7,5*
35 » » 40	69 489	*8,2*	27 688	*7,2*	41 801	*8,9*
40 » » 45	73 287	*8,6*	33 798	*8,8*	39 489	*8,5*
45 » » 50	64 105	*7,5*	30 474	*7,9*	33 631	*7,2*
50 » » 55	48 693	*5,7*	21 659	*5,6*	27 034	*5,8*
55 » » 60	39 975	*4,7*	18 303	*4,8*	21 672	*4,6*
60 » » 65	34 150	*4,0*	16 345	*4,2*	17 805	*3,8*
65 » » 70	27 270	*3,2*	13 440	*3,5*	13 830	*3,0*
70 und darüber	32 705	*3,8*	16 007	*4,2*	16 698	*3,6*
Insgesamt	**851 615**	***100***	**384 430**	***100***	**467 185**	***100***

6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Religionszugehörigkeit	Wohnbevölkerung	
	Anzahl	vH
Angehörige der		
evang. Landes- und Freikirchen	209 905	*24,6*
röm.-katholischen Kirche	626 142	*73,5*
jüdischen Religionsgemeinschaft	134	*0,0*
Gemeinschaftslose	11 783	*1,4*
Sonstige	3 651	*0,5*
Insgesamt	**851 615**	***100***

7. Haushaltungen am 29. 10. 1946

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Art der Haushaltungen	Haushaltungen	Personen
Anstaltshaushaltungen	150	6 854
Einzelhaushaltungen	25 103	25 103
Mehrpersonenhaushaltungen	229 919	819 658
davon mit 2 Personen	65 246	130 492
3 Personen	65 844	197 532
4 Personen	48 475	193 900
5 und mehr Personen	50 354	297 734
Insgesamt	**255 172**	**851 615**

8. Bevölkerungsbewegung 1938 und 1948 bis 1952

Jahr[1])	Fortgeschriebene Bevölkerung am Jahresanfang in 1000	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene) insgesamt	Gestorbene (ohne Totgeborene) darunter im 1. Lebensjahr	Mehr geboren als gestorben	Zu- (+) bzw. Ab- (—) wanderungsüberschuß	Auf 1000 Einwohner kamen[2]) Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeb.)	Mehr geboren als gestorben	Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren Totgeborene	Von 100 Lebendgeborenen starben im ersten Lebensjahr
1938	820,6	6 791	18 207	441	8 807	1 332	9 400	+ 626	*8,2*	*22,1*	*10,7*	+ *11,4*	*2,4*	*7,3*
1948	887,7	11 095	16 875	328	9 201	1 338	7 674	+ 18 894	*12,3*	*18,7*	*10,2*	+ *8,5*	*1,9*	*8,5*
1949	914,3[3])	10 512	19 105	433	9 765	1 330	9 340	+ 10 020	*11,4*	*20,7*	*10,6*	+ *10,1*	*2,2*	*7,2*
1950	935,5	10 181	18 371	406	9 111	1 150	9 260	+ 3 949	*10,8*	*19,5*	*9,7*	+ *9,8*	*2,2*	*6,2*
1951	948,7	9 747	17 672	411	9 415	929	8 257	+ 2 645	*10,2*	*18,5*	*9,9*	+ *8,6*	*2,3*	*5,2*
1952	959,6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) 1938: Gebietsstand nach dem Versailler Vertrag; 1948: Gebietsstand 1. 1. 1949; 1949 bis 1952: Gebietsstand 31. 12. 1951. — [2]) Auf 1000 Einwohner des mittleren Bevölkerungsstandes. — [3]) Ohne die am 23. 4. 1949 eingegliederte Gemeinde Kirrberg.

B. Erwerbstätigkeit

1. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte*)

a) 1938 und 1948 bis 1951 nach Wirtschaftabteilungen

Wirtschaftsabteilung	Geschlecht	1938	1948	1949	1950	1951
		25. Juni	30. Juni			
Land- und Forstwirtschaft	männlich	4 282	4 399	3 101	2 734	2 742
	weiblich	1 685	1 830	1 407	1 303	1 381
	insgesamt	5 967	6 229	4 508	4 037	4 123
Industrie und Handwerk	männlich	142 970	159 513	169 159	180 023	187 650
	weiblich	10 803	16 327	17 064	17 827	19 403
	insgesamt	153 773	175 840	186 223	197 850	207 053
Handel und Verkehr	männlich	23 404	28 527	27 074	28 001	28 883
	weiblich	11 433	10 582	11 723	12 870	14 985
	insgesamt	34 837	39 109	38 797	40 871	43 868
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen	männlich	10 511	15 595	13 661	13 334	13 049
	weiblich	5 422	10 158	8 927	9 076	9 600
	insgesamt	15 933	25 753	22 588	22 410	22 649
Häusliche Dienste	männlich	76	28	22	19	8
	weiblich	14 792	10 724	8 916	9 254	9 734
	insgesamt	14 868	10 752	8 938	9 273	9 742
Insgesamt	**männlich**	**181 243**	**208 062**	**213 017**	**224 111**	**232 332**
	weiblich	**44 135**	**49 621**	**48 037**	**50 330**	**55 103**
	insgesamt	**225 378**	**257 683**	**261 054**	**274 441**	**287 435**

*) Nach den Erhebungen der Arbeitsämter. Angaben beziehen sich auf den jeweiligen Gebietsstand (s. Vorbemerkung auf Seite 583).

1. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte

b) 1948—1951 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Geschlecht	1948	1949	1950	1951
		30. Juni			
Landwirtschaftl. Berufe	insgesamt	4 796	3 759	3 693	3 631
	männlich	3 276	2 649	2 658	2 672
Forstwirtschaftl. Berufe	insgesamt	1 206	1 036	1 018	1 149
	männlich	1 090	901	860	876
Bergarbeiter	insgesamt	46 124	49 185	50 054	49 598
	männlich	45 418	48 577	49 609	49 271
Steinarbeiter	insgesamt	2 605	3 209	3 536	3 949
	männlich	2 204	2 532	2 762	2 956
Metallarbeiter	insgesamt	49 352	51 425	54 246	57 617
	männlich	49 086	51 025	53 842	57 253
Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher	insgesamt	19	21	26	22
	männlich	19	21	26	21
Chemiearbeiter	insgesamt	696	791	849	904
	männlich	637	720	763	786
Gummiarbeiter	insgesamt	99	99	94	112
	männlich	99	99	94	112
Textilarbeiter	insgesamt	451	449	410	453
	männlich	69	64	62	79
Papierarbeiter	insgesamt	352	422	426	442
	männlich	191	200	198	210
Lederarbeiter	insgesamt	931	934	985	1 079
	männlich	873	885	931	1 017
Holzarbeiter	insgesamt	6 686	7 285	8 091	8 474
	männlich	6 654	7 193	7 997	8 391
Nahrungs- und Genußmittelarbeiter	insgesamt	4 886	5 087	5 473	5 590
	männlich	4 632	4 826	5 147	5 224
Bekleidungsarbeiter	insgesamt	6 857	6 727	6 998	7 422
	männlich	2 434	2 350	2 383	2 497
Friseure und sonstige Körperpflegeberufe	insgesamt	2 302	2 125	2 119	2 133
	männlich	1 374	1 328	1 305	1 328
Bauarbeiter	insgesamt	12 926	13 190	14 396	15 443
	männlich	12 924	13 186	14 394	15 438
Graphische Berufe	insgesamt	1 051	1 097	1 149	1 130
	männlich	907	944	985	973
Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter	insgesamt	962	940	987	1 021
	männlich	718	703	727	761
Bühnen- und Filmarbeiter	insgesamt	30	23	20	20
	männlich	22	21	19	20
Gaststättenarbeiter	insgesamt	2 563	2 057	1 868	1 960
	männlich	627	507	523	469
Verkehrsarbeiter	insgesamt	18 958	18 361	19 102	18 916
	männlich	17 497	16 726	17 281	16 855
Hausgehilfen	insgesamt	14 335	12 860	13 744	14 560
	männlich	423	424	428	430
Hilfsarbeiter	insgesamt	18 949	20 353	23 394	26 263
	männlich	15 297	16 255	18 898	21 093
Maschinisten u. Heizer	insgesamt	4 039	4 383	4 526	4 676
	männlich	3 981	4 328	4 482	4 640
Kaufm. Büro- und Verwaltungsberufe	insgesamt	42 368	42 177	43 827	46 574
	männlich	27 198	26 704	27 539	28 410
Ingenieure u. Techniker	insgesamt	7 138	7 062	7 313	7 672
	männlich	6 892	6 837	7 088	7 436
Sonstige Berufe	insgesamt	6 175	5 681	5 589	5 544
	männlich	2 968	2 781	2 731	2 559
Arbeitskräfte ohne festen Beruf	insgesamt	827	316	508	1 081
	männlich	552	231	379	645
Insgesamt	**insgesamt**	**257 683**	**261 054**	**274 441**	**287 435**
	männlich	**208 062**	**213 017**	**224 111**	**232 332**

C. Landwirtschaft

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe*) 1948 und 1939

Jahr der Erhebung	Gebietsstand	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha							Von 100 Betrieben bzw. 100 ha Fläche entfielen auf die Betriebsgrößen von				
		Insgesamt	davon mit einer Betriebsfläche von										
			0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
Zahl der Betriebe													
1948	1948	39 250	21 441	11 254	5 890	384	113	168	*54,6*	*28,7*	*15,0*	*1,3*	*0,4*
1948	1939	30 738	18 290	8 111	3 866	253	94	124	*59,5*	*26,4*	*12,6*	*1,1*	*0,4*
1939	1939	31 510	18 781	8 463	3 850	213	84	119	*59,6*	*26,9*	*12,2*	*0,9*	*0,4*
Betriebsfläche in ha[1])													
1948	1948	193 702	22 464	34 083	53 875	10 572	8 576	64 132	*11,6*	*17,6*	*27,8*	*9,9*	*33,1*
1948	1939	142 938	18 731	24 071	35 022	6 685	6 203	52 226	*13,1*	*16,9*	*24,5*	*9,0*	*36,5*
1939	1939	144 348	19 582	25 733	34 121	6 108	6 098	52 706	*13,6*	*17,8*	*23,6*	*8,5*	*36,5*
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha													
1948	1948	108 688	20 402	30 931	46 713	6 472	1 850	2 320	*18,8*	*28,5*	*43,0*	*7,6*	*2,1*
1948	1939	79 156	16 504	22 406	32 012	4 716	1 590	1 928	*20,9*	*28,3*	*40,4*	*8,0*	*2,4*
1939	1939	83 061	18 509	24 514	31 939	3 954	1 895	2 250	*22,3*	*29,5*	*38,5*	*7,0*	*2,7*

*) Nach den landwirtschaftlichen Betriebszählungen vom 15. 5. 1948 und 17. 5 1939. Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583. — [1]) Gesamte land- und forstwirtschaftlich sowie gärtnerisch genutzte Fläche einschl. der Haus- und Hofflächen sowie der übrigen zum Betrieb gehörenden Flächen.

2. Hauptarten der Bodenbenutzung*) 1938 und 1947 bis 1952

ha

Jahr	Landwirtschaftliche Nutzfläche							Forsten und Holzungen	Ödland, Unland und unkultivierte Moorflächen	Gebäude, Hofflächen, Wegeland, Eisenbahn und Gewässer	Öffentl. Parkanlagen, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Übungsplätze	Wirtschaftsfläche
	Ackerland	Wiesen ohne Bewässerungsanlagen	Wiesen mit Bewässerungsanlagen	Viehweiden und Streuwiesen	Gartenland, Obstanlagen, Baumschulen	Rebland und Korbweidenanlagen	insgesamt					
1938	69 564	36 463		2 262	5 765	14	114 068	59 473	3 963	16 276		193 780
1947	73 917	42 947	2 359	3 843	7 628	43	130 737	81 002	10 502[1])	26 943	2 687	251 871
1948	70 973	42 887	2 303	4 428	8 118	41	128 750	78 508	11 247[1])	27 093	2 566	248 164
1949	72 362	41 397	2 265	4 113	7 621	39	127 797	83 047	11 489[1])	30 462	2 737	255 532
1950	78 020	44 036	2 471	3 929	7 653	39	136 148	81 524	8 792	27 717	2 540	256 721
1951	76 572	44 081	2 545	4 008	7 990	41	135 237	81 652	9 901	27 380	2 550	256 720
1952	72 794	...	...	...	8 951	29[2])	126 849	82 397	6 344	28 359	2 569	256 720

*) Nach den jährlichen Bodenbenutzungserhebungen; Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583. — [1]) Unbebautes Kulturland. — [2]) Nur Rebland.

3. Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten*) 1936/38 und 1947 bis 1952

Jahr	Roggen		Weizen		Gerste		Hafer	Menggetreide		Spätkartoffeln	Futterrüben (Runkelrüben)	Heu[2])
	Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht		Winterfrucht	Sommerfrucht			
	Ertrag je ha in dz											
1936/38 JD	17,8	15,4	19,7	17,2	21,1	16,9	16,8	18,4		159,6	371,7	155,0
1947[1])	11,7	8,2	6,5	5,6	8,3	8,3	9,3	8,8	8,3	46,5	83,0	65,8
1948	20,2	16,1	21,3	16,0	18,6	18,2	17,8	19,1	16,5	165,0	267,4	137,7
1949	19,3	17,2	18,7	15,1	18,1	16,3	15,6	17,7	15,3	126,1	312,7	118,2
1950	18,4	16,5	18,6	16,5	17,0	17,0	16,3	17,2	15,9	179,4	346,1	147,0
1951	20,5	17,3	22,0	18,5	19,7	21,6	20,9	20,2	19,0	172,4	340,7	188,6
1952	20,4	17,8	22,0	17,6	19,8	19,7	18,5	18,8	...	152,6	285,6	...
	Gesamtertrag in t											
1936/38 JD	23 078	281	15 639	241	2 133	2 298	16 392	1 940		292 037	212 563	219 287
1947[1])	11 679	80	2 053	106	208	2 527	11 581	673		46 765	73 472	120 089
1948	23 119	153	7 506	445	523	3 345	20 853	1 771		176 534	234 269	241 039
1949	22 513	451	9 642	192	844	3 289	19 299	1 147	327	152 493	244 625	218 419
1950	24 028	437	12 582	318	875	4 650	22 635	1 013	392	222 075	305 052	255 965
1951	23 499	248	15 759	334	902	5 794	28 197	1 372	463	212 028	303 893	337 781
1952	21 416	379	21 536	519	1 149	4 449	22 816	1 301	...	200 511	196 074	...
	Eigenerzeugung in vH des Verbrauchs											
1950	*59,0*		*13,5*		*44,1*		*92,6*	...	...	*81,6*	*100*	*99,8*
1951	*59,3*		*15,3*		*52,7*		*98,3*	...	...	*77,1*	*100*	*99,9*

*) Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583. — [1]) Geringe Ernteerträge infolge anhaltender Trockenheit. — [2]) Alle Schnitte zusammen sowie Grünfutter und Weidenutzung auf Heu umgerechnet.

4. Viehbestände*) 1938 und 1947 bis 1952

Jahr	Pferde	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten	Bienenstöcke (Völker)
		insgesamt	darunter Kühe							
1938	8 655	64 305	39 900	89 296	16 651	65 931	444 868[1])	8 735	4 689	13 821
1947	11 918	72 350	42 812	44 911	15 804	81 433	256 790[2])	16 990	2 275	4 115
1948	12 302	70 931	41 889	55 927	12 919	88 664	372 044	17 344	3 756	8 290
1949	12 011	73 110	45 008	82 106	10 277	86 923	489 985	19 940	4 739	12 762
1950	11 351	73 446	46 209	78 448	8 438	77 330	548 210	16 943	4 265	14 214
1951	11 002	75 898	47 227	87 152	8 281	72 334	629 924	17 162	4 966	15 589
1952	10 397	74 086	46 232	78 993	9 247	61 092	675 030	15 870	4 977	16 105

*) Nach den allgemeinen Viehzählungen; Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583. — [1]) Ohne Trut- und Perlhühner. — [2]) Einschl. Trut- und Perlhühner.

D. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

1. Umsätze der Wirtschaftsabteilungen im 2. Halbjahr 1950 und im Jahre 1951 nach den Umsatzsteuervoranmeldungen *)

Mill. franz. Frcs.

Wirtschaftsabteilung	1950		1951			
	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Bergbau	11 466,2	13 224,6	13 652,0	14 937,4	15 760,0	18 096,0
Industrie[1]) (ohne Bergbau)	34 474,7	41 175,6	41 575,7	47 952,8	51 541,9	64 767,0
darunter						
Eisenschaffende Industrie[2])	14 796,5	18 464,0	19 635,8	22 862,5	23 061,8	30 615,4
Eisenverarbeitende Industrie der 1. Stufe	1 292,8	2 137,2	2 277,5	2 550,5	2 704,8	3 460,7
Eisen- und metallverarbeitende Industrie der 2. Stufe	5 641,5	6 776,5	5 833,3	6 930,8	8 192,0	9 915,6
Säge-, Holzindustrie; Baustoff- und Bauindustrie	3 390,4	3 949,2	3 580,9	4 308,8	5 487,9	6 238,1
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2 987,4	3 073,2	3 058,3	3 572,7	3 826,1	4 148,6
Handwerk	7 556,2	8 567,0	8 637,1	8 862,4	9 639,6	11 134,5
darunter						
Bauhandwerk	2 810,2	3 162,4	2 727,6	3 049,5	3 178,0	3 639,8
Nahrungsmittelhandwerk	2 773,8	3 049,8	3 252,6	3 174,6	3 495,0	4 076,6
Großhandel	19 233,3	21 300,6	22 873,8	25 638,3	27 685,5	32 367,6
darunter						
Nahrungsmittel	8 894,8	8 878,1	9 038,5	10 539,9	10 841,7	12 101,8
Metalle, Maschinen und elektrischer Bedarf	4 204,6	4 827,1	5 824,0	6 955,7	8 188,0	9 130,6
Einzelhandel	15 810,1	19 621,9	18 672,1	19 146,2	19 810,1	28 145,2
darunter						
Nahrungsmittel	7 051,4	7 770,4	7 692,4	8 152,2	8 642,5	10 080,6
Textilien	3 164,8	4 573,6	4 332,6	3 775,1	3 642,4	6 397,4
Verkehr	3 056,6	3 174,3	2 465,1	3 747,8	3 985,0	4 358,3

*) Umsätze im allgemeinen nach vereinnahmten Entgelten (Zahlungseingang) und einschl. Produktionssteuer bei den Herstellerbetrieben. — [1]) Eingliederung der Unternehmungen nach dem Produktionszweig des Hauptbetriebes. — [2]) Rund 16 vH Umsatz aus der Produktion von Nebenbetrieben.

E. Industrie und Handwerk

1. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1947—1952

1000 t

Jahr	Neuverfügbare Menge[1])			Verwertete Menge[2])						
					im Saargebiet					
						darunter				Ausfuhr
	insgesamt	Eigenförderung[3])	Einfuhr	insgesamt	insgesamt	Eigenverbrauch der Gruben[4])	Grubenkokereien	Hüttenkokereien	Hüttenwerke	
1947	10 804	10 542	262	10 833	5 717	1 949	944	1 680	181	5 116
1948	13 080	12 567	513	13 040	6 937	2 028	1 134	2 656	202	6 104
1949	15 171	14 262	909	15 000	7 995	2 269	1 072	3 389	257	7 005
1950	16 061	15 091	970	16 094	7 918	2 244	991	3 348	255	8 176
1951	17 329	16 279	1 050	17 451	9 027	2 396	1 189	3 927	321	8 424
1952	...	16 223	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Ohne Haldenbestände. — [2]) Bis Juli 1948: Auch alter Schlamm aus Teichen; ab August 1948: Nur noch frischer Schlamm. — [3]) Einschl. Gruben im Privatbesitz. — [4]) Einschl. Eigenverbrauch der Nebenbetriebe und Deputatkohle.

2. Erzeugung von Roheisen und und Rohstahl 1938 und 1947 bis 1952

1000 t

Jahr	Roheisen			Rohstahl				
		davon			davon			
	insgesamt	Thomaseisen[1])	übrige Sorten[2])	insgesamt	Thomas	Siemens-Martin	Elektro	Bessemer
1938	2 410	2 195	215	2 557	1 945	567	35	10
1947	656	616	40	708	521	173	12	2
1948	1 134	1 028	106	1 229	897	297	32	3
1949	1 582	1 460	122	1 757	1 288	425	41	3
1950	1 682	1 613	70	1 898	1 408	447	41	3
1951	2 370	2 220	149	2 603	1 969	565	64	6
1952	2 550	2 348	...	2 823	2 108	649	66	

[1]) Ab 1947: Thomas- und sonstiges Stahleisen. — [2]) Ab 1947: Gießerei-Roheisen.

3. Leistung der Walzwerke 1938 und 1947 bis 1952

1000 t

Jahr	Walzwerksfertigerzeugnisse								Halbzeug
		davon							
	insgesamt	Eisenbahnoberbaustoffe	Formeisen 80 mm und mehr	Stab- und Betoneisen einschl. gericht. Walzdraht	Bandeisen und Röhrenstreifen	Röhrenmaterial	Walzdraht in Ringen	Bleche und Universaleisen	
1938	1 927	122	278	782	189	...	197	359	38
1947	452	12	84	142	34	16	44	120	64[1])
1948	814	16	132	299	77	20	66	203	73
1949	1 208	26	178	431	92	24	95	363	49
1950	1 331	50	179	451	108	30	141	372	66
1951	1 777	77	212	601	172	50	215	451	171
1952	1 950	75	241	...	...	...	226	...	...

[1]) Ab 1947: Ohne Halbzeug das zur Wiederverwalzung im Saargebiet bestimmt ist.

4. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1948—1951

Erzeugnis	Maßeinheit	1948	1949	1950	1951
Bergbau					
Koks aller Kategorien	1 000 t	2 790	3 366	3 279	3 852
Eisenschaffende Industrie					
Grobbleche, 5 mm und mehr	t	74 801	164 620	151 521	186 506
Mittelbleche, 2 bis unter 5 mm	t	49 492	81 541	78 253	99 757
Feinbleche, unter 2 mm	t	55 581	62 454	79 507	81 201
Grauguß	t	57 101	96 167	120 018	159 060
Stahlformguß	t	5 956	11 573	11 193	12 032
Schmiedestücke, alle Kategorien	t	11 718	10 553	14 168	21 795
Gezogener Draht, blank, geglüht und verkupfert	t	20 691	37 885	28 854	44 953
Drahtgeflechte	t	2 637	4 926	6 164	4 241
Nahtlos gewalzte Röhren	t	23 824	40 473	45 667	62 597
Industrie der Eisen-, Blech- und Metallwaren					
Kessel und Behälter	t	3 793	5 348	5 336	4 857
Ketten, alle Kategorien	t	498	582	898	771
Bolzen, Niete, Splinte	t	952	3 182	1 246	1 541
Schrauben und Muttern	t	12 759	19 637	11 131	11 579
Küchenherde, Zimmeröfen, Gasherde	Stück	52 018	43 166	64 018	100 725
Metallische Haushaltsartikel	t	1 486	1 856	2 486	2 732
Maschinenbau					
Bergbaumaschinen und -einrichtungen	t	4 495	3 674	9 102	18 764
Förderanlagen	t	2 190	1 566	3 986	4 960
Pumpen aller Art	Stück	1 508	571	1 938	4 298
Landwirtschaftliche Maschinen (ohne Pumpen)	Stück	3 175	1 794	4 145	4 615
Baumaschinen (ohne Pumpen)	Stück	1 771	981	1 936	2 148
Elektrotechnik					
Elektromotore, alle Kategorien	Stück	20 996	16 940	11 192	15 269
Elektrische Haushaltsgeräte	Stück	11 844	5 474	8 589	30 360
Chemische und Glasindustrie					
Sauerstoffgas	cbm	2 279 642	2 408 781	2 761 973	3 489 810
Azetylengas	cbm	385 275	495 891	581 700	693 827
Farben und Lacke	t	591	1 071	1 687	2 151
Glas-, Kristallwaren, Flaschen, Gläser, Ballons	t	232	299	307	340
Industrie der Steine und Erden					
Bausand und -kies	t	162 816	173 191	167 267	217 922
Zement	t	159 166	205 814	207 809	233 402
Baukalk	t	13 236	13 502	26 594	26 942
Stahlwerkskalk	t	134 359	210 162	141 766	174 406
Gips	t	24 213	34 630	43 027	46 993
Mauerziegel	t	112 297	143 324	188 716	203 000
Dachziegel	t	47 641	38 338	39 221	41 710
Natursteine (Wege-, Bahn- und Wasserbau)	t	15 815	17 550	18 293	10 495
Betonwaren aller Art	t	43 000	55 134	104 328	132 685
Sägewerke und Holzbearbeitung					
Schnittholz	cbm	91 307	104 946	104 255	99 130
Bekleidungsindustrie					
Herrenoberbekleidung	Stück	80 512	110 966	171 806	268 093
Damenoberbekleidung	Stück	45 398	56 439	22 605	30 361
Herrenwäsche	Stück	444 269	626 777	681 114	966 942
Damenwäsche	Stück	135 759	369 739	387 637	302 464
Strümpfe und Socken	Paar	424 184	422 739	717 357	706 846
Bettwäsche	Stück	2 676	31 215	21 299	43 683
Lederindustrie					
Oberleder	qm	73 866	37 518	—	—
Bodenleder	t	49	49	39	43
Herrenschuhe	Paar	64 143	59 047	93 411	120 741
Damenschuhe	Paar	77 387	52 771	108 596	135 622
Kinderschuhe	Paar	87 297	94 960	158 118	138 937
Kleinlederwaren	Stück	159 523	184 224	126 893	138 788
Nahrungs- und Genußmittelindustrie					
Mehl	t	33 431	30 710	36 117	42 517
Teigwaren	t	1 946	2 263	2 066	2 211
Wurstwaren	t	2 928	3 819	4 059	4 549
Butter	t	300	379	667	968
Käse	t	232	703	1 763	2 039
Bier	hl	340 722	507 887	605 378	617 449
Zigarren und Zigarillos	1 000 Stück	14 381	12 376	16 252	22 114
Zigaretten	1 000 Stück	945 429	1 006 464	1 121 103	1 217 840

5. Absatz in Industrie und Bergbau 1936 und 1949 bis 1951*)

Industriegruppe Industriezweig	Absatz 1936		Absatz				Absatz 1951					
			1949		1950			davon entfielen auf				
	insgesamt	davon nach d. damal. Ausland[4])	insgesamt	Exportquote	insgesamt	Exportquote	insgesamt	Saargebiet	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	andere Länder	Exportquote
	1000 RM		Mill. franz. Frcs	vH	Mill. franz. Frcs	vH	Mill. franz. Frcs					vH
Bergbau[1])	217 640	30 046	43 105,2	*66,7*	41 973,4	*69,9*	58 363,8	19 151,6	20 751,6	13 932,6	4 528,0	*70,1*
Eisenschaffende Industrie[1])[2])	254 624	37 101	44 536,7	*67,7*	46 092,2	*72,1*	70 436,9	19 007,9	32 236,6	3 396,7	15 795,8	*73,0*
Röhrenindustrie[2])	...	...	3 274,6	*73,1*	3 824,2	*81,5*	6 794,0	1 410,5	2 085,8	157,4	3 140,3	*79,2*
Drahtindustrie	7 329	1 944	4 872,2	*76,7*	4 321,0	*78,7*	8 754,8	1 492,5	3 878,8	205,2	3 178,3	*83,0*
Gießereien	31 262	100[5])	3 303,4	*40,9*	2 976,3	*44,1*	4 789,2	2 595,0	2 037,0	71,5	85,7	*45,8*
Eisenbau-, Stahlbau- und Fahrzeugindustrie	16 022	8[6])	6 231,5	*39,3*	9 030,9	*58,4*	12 625,8	4 716,0	6 571,6	254,6	1 083,6	*62,6*
Maschinenindustrie	19 215	5 545	5 245,0	*59,3*	7 586,9	*62,5*	10 158,1	3 657,8	5 688,0	257,5	554,8	*64,0*
Elektro- und feinmechanische Industrie	6 685	508	2 809,2	*24,2*	2 282,8	*33,8*	3 042,0	1 872,6	730,9	301,7	136,8	*38,4*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[3])	29 449	2 954	4 602,4	*61,1*	3 465,7	*57,2*	5 098,4	2 056,4	2 668,7	12,5	360,8	*59,7*
Chemische-, Glas- und keramische Industrie	47 572	4 591	7 524,3	*59,9*	8 994,1	*62,5*	13 894,7	4 617,4	7 850,9	291,7	1 134,7	*66,7*
Säge- und Holzindustrie	10 474	134	3 893,0	*20,5*	4 436,6	*23,1*	7 028,4	5 560,1	1 197,0	79,2	192,1	*20,9*
Baustofferzeugende Industrie	22 749	506	2 858,9	*12,4*	3 135,0	*10,2*	4 271,2	3 803,5	449,5	10,2	7,9	*11,0*
Baugewerbe	58 225	409	3 874,5	*8,9*	5 665,2	*5,1*	8 137,9	7 718,5	405,5	—	13,9	*5,1*
Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	18 643	430	3 234,6	*19,5*	3 812,4	*22,8*	5 289,3	4 077,1	905,1	289,3	17,9	*22,9*
Papierindustrie und graphisches Gewerbe	7 244	238	1 627,6	*4,5*	1 904,3	*10,6*	3 038,4	2 595,3	437,9	3,8	1,4	*14,6*
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	66 527	212	11 443,6	*0,9*	11 592,9	*3,9*	15 244,3	14 633,2	468,9	0,7	141,6	*4,0*
Energiewirtschaft	19 083	—	7 774,3	*26,2*	7 778,1	*17,9*	10 115,1	8 136,1	642,4	1 336,5	—	*19,6*
Insgesamt	**832 743**	**81 726**	**160 211,0**	*52,6*	**168 872,0**	*55,1*	**247 082,3**	**107 101,5**	**89.006.2**	**20 601,1**	**30 373.6**	*56,7*

*) Nach der monatlichen Industrieberichterstattung. Erlöse 1949 mit und 1950 und 1951 ohne Produktionssteuer, bei der Ausfuhr jedoch einschließlich etwaiger Zuschüsse von Ausgleichskassen. Zum Ausgleich der für den Bergbau vorhandenen Zahlen mußte bei diesen die Produktionssteuer für 1950 und 1951 abgesetzt werden. — [1]) 1936 ist der Absatz der Gruben- und Hüttenkokereien unter Bergbau zusammengefaßt, 1949 bis 1951 sind die Grubenkokereien unter Bergbau, die Hüttenkokereien unter der eisenschaffenden Industrie eingesetzt. — [2]) 1936 wurde die Röhrenindustrie als Teil der eisenschaffenden Industrie betrachtet, 1949 bis 1951 ist die Röhrenindustrie von der eisenschaffenden Industrie getrennt aufgeführt. — [3]) Einschl. Bolzen-, Ketten- und Federnindustrie. — [4]) Da 1936 das Saargebiet Bestandteil des Deutschen Reiches war, ist der Absatz nach dem übrigen Deutschland — im Gegensatz zu 1949 bis 1951 — nicht als Auslandsabsatz dargestellt. — [5]) Im Gegensatz zum Absatz insgesamt umfaßt der Absatz in das Ausland nur die Metall-, nicht die Eisen- und Stahlgießereien. Der Auslandsabsatz der letzteren ist vielmehr in demjenigen der eisenschaffenden Industrie mit einbegriffen. — [6]) Im Gegensatz zum Absatz insgesamt umfaßt der Absatz in das Ausland nur die Fahrzeug-, nicht die Eisenbau- und Stahlbauindustrie, der Auslandsabsatz der letzteren ist vielmehr in demjenigen der eisenschaffenden Industrie mit einbegriffen.

6. Gaserzeugung und -absatz 1947—1951

1 000 cbm

Jahr	Gaserzeugung			Gasabsatz				
						darunter Ausfuhr		
							davon nach	
	Gruben	Hütten	zusammen	Verbrauch der Erzeuger	Lieferungen an die Saarferngasleitung	insgesamt	Bundesrep. Deutschland	Frankreich
1947	276 657	479 490	756 147	530 687	225 460	121 695	120 581	1 114
1948	355 600	813 200	1 168 800	867 100	301 700	190 600	189 400	1 200
1949	328 306	1 016 890	1 345 196	989 141	356 055	210 399	209 029	1 370
1950	301 594	1 019 024	1 320 818	958 199	362 619	184 068	177 668	6 400
1951	352 527	1 156 674	1 509 201	1 041 719	467 482	252 593	214 552	38 041

7. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1947—1951

Mill. kWh

Jahr	Elektrizitätserzeugung					Elektrizitätsabsatz[1])						
									Ausfuhr			Verwertete Menge insgesamt
										davon nach		
	Kraftwerke	Industrie	Eigenerzeugung insgesamt	Stromeinfuhr	Verfügbare Menge insgesamt	Verbrauch der Erzeuger aus der Eigenerzeugung	Verbrauch über das Stromnetz	Gesamtverbrauch	insgesamt	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	
1947	373,6	763,1	1 136,7	20,7	1 157,4	607,0	291,8	898,8	251,6	72,0	179,6	1 150,4
1948	418,0	830,5	1 248,5	24,4	1 272,9	741,1	381,0	1 122,1	146,6	13,3	133,3	1 268,7
1949	520,2	1 028,9	1 549,1	38,8	1 587,9	866,4	466,8	1 333,2	256,6	21,5	235,1	1 589,8
1950	521,9	1 047,5	1 569,4	48,4	1 617,8	900,3	530,2	1 430,5	163,9	39,9	124,0	1 594,4
1951	572,9	1 237,1	1 810,0	51,6	1 861,6	1 062,8	594,2	1 657,0	163,2	30,7	132,5	1 820,2

[1]) Einschl. Verluste.

8. Betriebe und Beschäftigte im Handwerk 1951 und 1938

Handwerksart	31. 12. 1951		1. 1. 1938		Handwerksart	31. 12. 1951		1. 1. 1938	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Augenoptiker	16	62	10	51	Maler, Lackierer	754	2 278	775	2 057
Bäcker	1 280	3 798	1 208	3 218	Maurer und Plattenleger	537	1 593[1]	507	6 655
Bandagisten	13	63	11	63	Mechaniker	156	344	123	341
Böttcher und Küfer	10	18	9	18	Müller und Mühlenbauer	169	277	144	229
Brauer und Mälzer	—	—	2	7	Musikinstrumentenmacher	20	34	24	37
Buchbinder	42	87	24	57	Photographen	93	170	89	205
Büchsenmacher	13	27	10	21	Putzmacher	199	388	200	541
Bürstenmacher	47	75	25	45	Roßschlächter	6	15	—	—
Dachdecker	102	127[1]	94	312	Sattler, Polsterer	326	841	281	744
Damenschneider	770	1 533	1 266	2 158	Schlosser, Dreher	342	2 009	340	2 243
Drechsler	23	45	20	75	Schweißer	9	66		
Elektroinstallateure	298	1 326	232	1 260	Schmiede	334	767	307	706
Radiomechaniker	68	135			Schornsteinfeger	62	142	50	104
Färber	19	152	14	155	Schuhmacher	873	1 386	980	1 385
Fleischer	771	2 680	649	1 994	Seiler	5	8	10	16
Friseure	970	2 199	1 121	2 600	Steinmetzen und Holzbildhauer	83	194	111	249
Glaser	53	281	47	146	Stellmacher und Karosseriebauer	202	472	194	353
Glas- und Gebäudereiniger	—	—	8	28	Sträßenbauer	36	76[1]	39	339
Gold- und Silberschmiede	40	92	21	97	Stukkateure	258	686[1]	234	826
Graveure	12	59	6	39	Tischler	950	4 470	864	2 048
Herrenschneider	913	2 026	907	1 791	Modellbauer	17	85		
Installateure und Klempner	300	1 344	306	1 078	Töpfer und Ofensetzer	8	8	2	4
Zentralheizungsbauer	36	253			Uhrmacher	169	307	175	312
Konditoren	125	446	115	450	Wäscher, Plätter	29	73	20	143
Korbmacher	21	30	23	50	Wäscheschneider	126	291	55	296
Kraftfahrzeughandwerker	235	1 615	155	1 095	Zahntechniker	15	46	18	65
Vulkaniseure	18	61			Zimmerer	164	366	157	804
Kürschner	41	181	31	155					
Landmaschinenhandwerker	30	201	96	329	Insgesamt	12 208	36 308[2]	12 109	37 994

[1]) Angaben über die Zahl der mithelfenden Familienangehörigen, der kaufmännischen Angestellten, der Gesellen und Hilfsarbeiter fehlen. Erfaßt sind lediglich Inhaber und Lehrlinge. — [2]) Dieser infolge der fehlenden Angaben zu[1]) unvollständigen Summe sind schätzungsweise 17 400 bis 17 700 Beschäftigte hinzuzurechnen, so daß sich die Gesamtzahl der Beschäftigten auf rund 54 000 belaufen dürfte.

F. Wohnungen

1. Zugang von Wohnungen 1938 und 1948 bis 1951

Jahr — Gemeindegrößenklasse	Rohzugang von Wohnungen durch Neu- und Wiederaufbau							durch Um-, An- und Ausbau sowie Instandsetzung von Gebäudeteilen	insgesamt	Abgang von Wohnungen durch Umbau und Verlust von Gebäuden	Reinzugang von Wohnungen
	überhaupt	darunter in Wohngebäuden erbaut von öffentl. Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren	insgesamt	und zwar Kleinwohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	errichtet mit Unterstützung aus öffentl. Mitteln				
Nach Kalenderjahren											
1938	2 106	...	...	...	2 083[2])	...	1 178	163	2 269	...	2 269
1948	886	35	35	767	837	360	...	451	1 337	48	1 289
1949	2 191	153	174	1 756	2 083	821	...	1 251	3 442	113	3 329
1950	5 482	378	292	6 002	6 542	2 776	...	1 190	6 672	150	6 522
1951	7 921	1 156	830	7 243	9 144	4 196	...	1 308	9 229	170	9 059
1951 nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit unter 2 000 Einwohnern	1 203	189	2	1 232	1 416	497	...	220	1 423	27	1 396
2 000 bis unter 5 000 Einw.	1 083	116	5	1 199	1 308	498	...	237	1 320	44	1 276
5 000 » » 10 000 »	1 092	99	114	1 108	1 309	522	...	229	1 321	26	1 295
10 000 » » 20 000 »	561	156	31	461	647	315	...	87	648	4	644
20 000 » » 50 000 »	2 158	389	129	1 875	2 384	1 255	...	235	2 393	18	2 375
100 000 und mehr Einwohnern	1 824	207	549	1 368	2 080	1 109	...	300	2 124	51	2 073

[1]) Küche als Raum gerechnet. — [2]) Nur Wohnungen in neuerrichteten Wohngebäuden, die jedoch kaum hinter der entsprechenden Zahl für alle Neubauten zurückbleiben dürften, da die Gewinnung von Wohnungen in anderen Gebäuden kaum eine Rolle spielt.

G. Handel

1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1948—1951*)

1949 = 100

Jahr	insges.	Lebensmittel	Schuhe und Lederwaren	Textilien	Möbel	Eisen u. Haushaltswaren	Drogen und Kosmetik	Fahrzeuge und Zubehör	Kohlen und Baustoffe	Schreibwaren, Bürobedarf, Bücher	Elektro, Rundfunk
1948	90	103	109	85	82	88	83	78	87	85	117
1949	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1950	110	101	129	113	201	132	108	136	111	200	127
1951	150	125	185	156	268	202	147	180	173	323	219

*) Auf Grund der Repräsentativerhebung.

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland einschl. West-Berlin 1950—1952

Vorbemerkung: Da das Saargebiet innerhalb des französischen Zollgebietes liegt und keine eigene Außenhandelsstatistik veröffentlicht, kann der gesamte Außenhandel des Saargebietes nicht aufgeführt werden. Um wenigstens die Handelsbeziehungen mit der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin darzustellen, wurde die deutsche Außenhandelsstatistik herangezogen, bei der Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach dem Saargebiet ausgegliedert werden können. Bei den in der folgenden Tabelle unter »Einfuhr« wiedergegebenen Zahlen handelt es sich um die deutsche Ausfuhr nach dem Saargebiet, bei der »Ausfuhr« des Saargebietes um die deutsche Einfuhr aus dem Saargebiet.

Warengruppe Warenuntergruppe	1950		1951		1952	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	100 kg	1 000 DM	100 kg	1 000 DM	100 kg	1 000 DM
Einfuhr						
ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT	**118 187**[1]	**4 572**	**121 029**[1]	**8 151**	**95 474**[1]	**6 304**
Lebende Tiere	**820**[1]	**242**	**6 800**[1]	**2 010**	**317**[1]	**203**
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**3 059**	**645**	**5 604**	**1 321**	**5 082**	**1 485**
davon:						
Milch und Käse	1 022	306	1 262	539	2 574	1 176
Fleisch und Fleischwaren, Därme	511	131	1 163	330	9	5
Fische und Fischzubereitungen	1 526	208	3 179	452	2 499	304
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**110 412**	**2 893**	**94 792**	**3 283**	**75 075**	**2 898**
darunter:						
Getreide und Müllereierzeugnisse	843	58	157	14	315	29
Nichtölhaltige Sämereien	15	6	65	31	63	46
Hülsenfrüchte	30	3	21	5	35	9
Kartoffeln	70 194	1 489	42 949	816	26 115	751
Gemüse und sonstige Küchengewächse	18 579	476	22 441	379	34 727	799
Obst (außer Südfrüchten)	459	22	2 148	135	2 295	116
Gemüse und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	1 441	101	1 815	201	462	30
Kakaoerzeugnisse	—	—	575	357	236	159
Gewürze	5	1	76	44	119	65
Zucker	4 182	244	44	17	21	9
Genußmittel	**3 896**	**792**	**13 833**	**1 537**	**15 000**	**1 718**
davon:						
Hopfen	212	325	18	28	362	392
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	158	65	1 147	456	1 164	491
Bier	1 278	45	6 272	171	8 895	230
Branntwein	28	7	268	50	133	35
Wein	2 220	350	6 128	832	4 446	570
GEWERBLICHE WIRTSCHAFT	**12 676 405**	**148 187**	**13 462 821**	**229 242**	**13 624 343**	**225 262**
Rohstoffe	**11 659 213**	**58 422**	**11 388 190**	**62 247**	**12 473 186**	**85 309**
darunter:						
Spinnstoffe	1 858	585	3 135	1 271	692	73
darunter:						
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	1 453	570	2 512	1 218	309	24
Rohstoffe aus Holz	1 620 448	13 614	722 163	7 006	365 683	5 452
darunter:						
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	1 586 364	13 501	705 676	6 910	356 352	5 396
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen	7 536 310	35 459	7 014 020	41 258	8 996 110	63 142
Braunkohlen, einschließlich Preßkohlen	602 760	1 848	548 510	1 896	596 400	2 777
Erdöl und Teer, roh	338	3	340	6	—	—
Erze und Metallaschen	459 455	1 758	425 238	1 728	403 941	2 517
darunter:						
Eisenerze	422 066	1 676	397 805	1 644	403 230	2 502
Steine und Erden	1 419 320	4 945	2 642 160	8 625	2 101 923	9 509
Halbwaren	**727 962**	**7 884**	**1 621 818**	**15 084**	**778 150**	**11 719**
darunter:						
Spinnstoffhalbwaren	269	422	521	858	258	415
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	6 580	100	3 145	86	—	—
Kautschuk, bearbeitet	1	1	443	35	12	8

[1]) Außerdem Pferde: 1950: 2 Stück; 1951: 142 Stück; 1952: 118 Stück.

Warengruppe Warenuntergruppe	1950		1951		1952	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	100 kg	1000 DM	100 kg	1000 DM	100 kg	1000 DM
noch: Einfuhr						
Glasmasse, Rohglas	118	14	641	89	868	92
Mineralische Baustoffe	496 370	5 200	1 217 124	9 483	576 233	8 201
Unedle Metalle	27 270	794	36 165	1 452	31 699	1 300
darunter:						
Roheisen	25 750	629	34 670	1 082	30 652	1 116
Technische Fette und Öle	16	7	90	24	147	55
Koks	185 190	1 179	356 460	2 734	135 240	1 220
Kraftstoffe und Schmieröle	—	—	265	36	75	18
Chemische Halbwaren	10 462	122	3 117	166	32 237	360
Fertigwaren	**289 230**	**81 881**	**452 813**	**151 911**	**373 007**	**128 234**
a) Vorerzeugnisse	36 237	8 479	71 528	21 909	31 685	12 749
darunter						
Gewebe, Gewirke u. dgl.	3 072	4 522	6 660	11 319	2 996	5 013
darunter aus:						
Baumwolle	2 279	3 420	4 287	7 491	1 849	3 098
Leder	14	12	10	17	15	12
Papier und Pappe	2 578	325	4 348	961	917	275
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	667	32	567	72	1 422	155
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse	1 226	243	3 637	850	2 117	291
Chemische Vorerzeugnisse	15 917	1 703	28 148	5 190	9 440	3 100
darunter:						
Farben, Firnisse, Lacke, u. Kitte	3 094	442	12 202	2 383	3 491	669
Eisenvorerzeugnisse	5 835	648	14 273	1 507	8 879	1 641
darunter:						
Stahlröhren	517	98	616	186	1 838	691
Draht aus Eisen	3 089	279	4 541	444	1 063	161
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	1 378	165	7 366	720	470	91
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:						
unedlen Metallen	820	226	644	344	3 698	1 869
b) Enderzeugnisse	252 993	73 402	381 285	130 002	341 322	115 485
davon:						
Spinnstoffwaren	1 522	2 389	5 438	9 850	2 635	4 304
darunter:						
Strick- u. Wirkwaren u. dgl. aus:						
Wolle und anderen Tierhaaren	126	749	327	2 197	100	701
Baumwolle	77	194	664	1 423	460	727
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:						
Seide oder Chemiefasern	79	278	329	1 249	146	491
Baumwolle	686	706	1 598	2 502	587	1 150
Lederwaren	250	743	1 530	4 723	740	1 995
darunter:						
Schuhe aus Leder	207	621	1 346	4 263	598	1 656
Papierwaren	2 471	705	6 199	2 202	2 409	696
Bücher, Karten, Noten, Bilder	7 606	3 303	12 995	6 425	18 357	10 078
Holzwaren	13 618	3 410	33 125	9 123	12 244	3 709
Kautschukwaren	3 182	1 560	14 778	9 692	4 913	2 833
Waren der keramischen Industrie	49 253	2 713	91 344	4 898	101 247	4 068
Eisenwaren	30 277	6 051	33 479	9 492	23 482	7 471
Waren aus Nichteisenmetallen	1 378	1 661	1 661	2 589	2 205	1 909
darunter aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen	1 045	1 033	823	1 156	155	217
Maschinen (außer elektr.)	107 669	30 803	115 535	33 588	121 397	44 876
darunter:						
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	11 000	2 902	26 887	6 263	60 319	10 785
Landwirtschaftliche Maschinen	16 262	3 419	7 479	2 109	1 941	853
Kraftmaschinen	10 832	7 624	4 061	3 031	5 381	3 789
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	5 926	3 332	5 184	3 053	4 742	3 522
Fördermittel	2 302	786	6 354	2 008	11 884	6 613
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	14 601	5 878	17 423	9 330	9 482	5 368
darunter:						
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 924	3 279	12 013	6 965	5 647	3 722
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	14 633	11 349	23 883	20 457	26 948	23 325
Uhren	20	35	34	112	57	147
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	578	1 046	1 114	1 902	506	1 367
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	1 143	204	7 061	1 178	578	205
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	73	195	736	899	595	638
Belichtete Filme	13	71	22	185	47	387
Chemische Erzeugnisse	3 977	965	11 054	2 271	10 478	1 412
Musikinstrumente	174	130	353	275	184	213
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	26	16	97	70	64	54
Insgesamt	**12 794 592**[1])	**152 759**	**13 583 850**[1])	**237 393**	**13 719 817**[1])	**231 566**
Ausfuhr						
Ernährungswirtschaft	**31**[2])	**22**	**358**	**21**	**1 049**[3])	**124**
Gewerbliche Wirtschaft	**33 393 875**	**181 153**	**33 942 401**	**185 392**	**39 110 473**	**322 885**
Rohstoffe	**30 339 542**	**109 043**	**31 831 793**	**128 651**	**34 079 248**	**156 837**
darunter:						
Spinnstoffe	3 975	101	1 819	148	4 801	177
davon:						
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	3 975	101	1 817	147	4 801	177

[1]) Außerdem Pferde in vorstehend genannter Stückzahl. — [2]) Außerdem 11 Pferde. — [3]) Außerdem 1 Pferd.

Warengruppe Warenuntergruppe	1950		1951		1952	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	100 kg	1000 DM	100 kg	1 000 DM	100 kg	1000 DM
noch: **Ausfuhr**						
Felle und Häute	51	48	89	51	180	65
darunter:						
Felle zu Pelzwerk, roh	—	—	83	44	180	65
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	6 373	52	2 775	16	4 108	50
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen	30 208 290	108 552	31 500 030	127 723	33 737 150	155 921
Erdöl und Teer, roh	11 680	97	21 638	212	—	—
Erze und Metallaschen	92 894	108	275 071	350	301 147	371
davon:						
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	92 894	108	270 418	327	267 496	261
Steine und Erden	14 805	68	7 234	32	10 338	47
Halbwaren	**1 056 594**	**7 141**	**1 180 362**	**7 985**	**2 841 846**	**34 928**
davon:						
Spinnstoffhalbwaren	537	727	104	171	25	51
darunter:						
Gespinste aus Baumwolle	423	503	86	140	4	5
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	16 313	222	45 315	688	20 744	416
Glasmasse, Rohglas	388	12	500	16	—	—
Mineralische Baustoffe	35 489	221	3 693	37	2 094	24
Unedle Metalle	54 490	1 049	36 234	837	28 864	792
darunter:						
Roheisen	37 414	476	16 187	352	27 500	696
Alteisen (Schrott)	10 028	67	14 126	101	1 364	96
Eisenhalbzeug	5 974	349	5 903	379	—	—
Koks	858 340	3 869	1 062 410	5 471	903 778	5 323
Kraftstoffe und Schmieröle	—	—	4 328	56	—	—
Teerdestillationserzeugnisse	11 042	287	27 760	708	40 226	898
Chemische Halbwaren	79 995	754	18	1	632 688	5 533
davon:						
Thomasphosphatmehl	79 995	754	—	—	632 482	5 515
Fertigwaren	**1 997 739**	**64 969**	**930 246**	**48 756**	**2 189 379**	**131 120**
a) Vorerzeugnisse	**1 934 025**	**52 072**	**877 377**	**34 428**	**2 109 570**	**110 326**
davon:						
Gewebe, Gewirke u. dgl.	39	117	19	76	110	262
darunter aus:						
Baumwolle	10	35	2	14	79	215
Leder	7	10	5	6	1	1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	—	—	1	17	3	23
Papier und Pappe	217	13	290	41	2	1
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	1 372	199	1 652	216	1 210	135
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	127 524	4 822	42 507	1 731	16 424	607
Glas	207	9	125	9	1 174	53
Chemische Vorerzeugnisse	717	119	1 193	357	1 942	169
Eisenvorerzeugnisse	1 803 942	46 780	831 578	31 963	2 088 521	109 006
darunter:						
Gußröhren	360 035	11 951	214 695	8 668	380 693	17 321
Stahlröhren	1 680	110	13 019	1 063	45 317	4 206
Stab- und Formeisen	877 922	21 588	353 625	13 399	1 184 888	60 938
Blech aus Eisen	336 798	8 057	142 329	5 000	225 995	13 102
Draht aus Eisen	209 585	4 619	96 441	3 107	240 109	12 681
b) Enderzeugnisse	**63 714**	**12 897**	**52 869**	**14 328**	**79 809**	**20 794**
davon:						
Spinnstoffwaren	178	930	514	2 788	901	4 125
darunter:						
Strick- und Wirkwaren u. dgl. aus:						
Wolle und anderen Tierhaaren	10	34	26	96	54	203
Baumwolle	15	44	29	87	65	248
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:						
Wolle und anderen Tierhaaren	134	737	408	2 261	611	2 805
Baumwolle	19	114	46	313	163	804
Lederwaren	22	29	11	17	5	14
Papierwaren	13	18	7	7	33	18
Bücher, Karten, Noten, Bilder	424	106	174	98	772	304
Kautschukwaren	371	306	373	413	42	14
Waren der keramischen Industrie	15 725	2 078	7 394	1 141	7 324	774
Eisenwaren	24 760	3 072	24 157	2 934	27 204	3 360
Waren aus Nichteisenmetallen	216	96	475	251	364	64
darunter aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen	215	93	471	250	12	17
Maschinen (außer elektr.)	13 510	3 153	12 249	3 514	33 120	7 853
darunter:						
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	589	216	248	198	2 213	1 173
Kraftmaschinen	941	231	3 159	651	1 117	352
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 073	480	2 336	1 250	5 362	2 687
Fördermittel	2 283	464	18	4	14 152	1 504
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	750	156	820	224	3 119	555
darunter:						
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	607	119	52	111	1 284	200
Elektrotechnische Erzeugnisse	7 745	2 926	6 687	2 825	6 712	3 499
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	0	4	7	92	12	120
Insgesamt	**33 393 906**[1])	**181 175**	**33 942 759**	**185 413**	**39 111 522**[1])	**323 009**

[1]) Außerdem Pferde in vorstehend genannter Stückzahl.

H. Verkehr

1. Betriebsstreckenlänge und Fahrzeugbestände der Eisenbahnen 1947—1951

Jahr[1]	Betriebsstreckenlänge in km	Dampflokomotiven		Triebwagen		Personen- und Schnellzugswagen		Gepäckwagen für Personen- und Schnellzüge		Güterwagen	
		insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit
1947[2]	...	341	223	1	1	900	529	100	55	...	...
1948	529,6	342	229	1	1	900	604	100	61	11 510	10 330
1949	534,3	342	208	1	1	900	615	100	63	11 410	10 190
1950	534,3	322	305	1	1	895	697	102	76	10 895	10 272
1951	534,3	339	283	1	1	923	734	107	80	11 480	10 282

[1]) Fahrzeugbestände jeweils am Ende des Jahres, Betriebsstreckenlänge im Jahresdurchschnitt. — [2]) 1947 verfügte die Eisenbahndirektion Saarbrücken nicht über eigene Wagen sondern war dem Gesamtwagenpark der deutschen Eisenbahn angeschlossen.

2. Betriebsleistungen der Eisenbahnen 1948—1951

Jahr	Reisezüge		Triebwagenzüge		Güterzüge						Alle Züge
					Eilgüterzüge	Bunte Frachten	Kohlenzüge	sonstige Züge	insgesamt	Brutto-Tonnenkm	
	Anzahl	Zug-km	Anzahl	Zug-km	Anzahl				Zug-km	1000 t km	Zug-km
1948	147 075	3 346 450	1 009	10 087	1 275	67 070	18 185	26 388	1 773 930	1 287 617	5 130 467
1949	193 353	4 225 300	2 060	13 700	4 324	74 243	25 467	43 536	2 021 590	1 468 912	6 260 590
1950	214 220	4 690 790	3 026	22 195	4 112	60 185	29 000	52 841	1 991 000	2 479 069	6 703 985
1951	243 238	5 352 000	6 130	66 150	5 184		143 106[1])		2 194 484	2 803 536	7 612 634

[1]) Ab 1. 8. 1951 unterscheidet die Eisenbahn nur noch Eilgüterzüge und Güterzüge, die bisherigen 3 Arten wurden deshalb in einer Summe zusammengezogen.

3. Güterverkehr der Eisenbahnen 1950 und 1951

Tonnen

Jahr	Güterverkehr insgesamt[1])	Inlandsverkehr[1])	Auslandsverkehr					
			insgesamt		darunter			
			Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus
			dem Ausland		der Bundesrepublik Deutschland		Frankreich	
1950	24 981 652	6 680 284	11 249 181	7 052 187	3 348 942	1 256 335	6 803 439	5 759 571
1951	28 274 417	7 573 759	11 729 920	8 970 738	3 347 613	1 290 525	7 229 890	7 616 424

[1]) Bei Ermittlung des Gesamtverkehrs wurde der Güterverkehr innerhalb des Saargebiets nur einmal als Versand gezählt.

4. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung und Kraftfahrzeuganhänger 1947—1951

Jahr	Kraftfahrzeuge							Einwohner auf 1 Kraftfahrzeug	Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	Motorräder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen (einschl. Kipper)	Omnibusse	Zugmaschinen	Sonstige Kraftfahrzeuge		
1947	16 660	5 830	4 729	4 903	143	857	198	*52,4*	1 270
1948	22 115	7 927	5 981	6 840	242	884	241	*40,8*	1 455
1949	26 515	8 663	7 958	8 282	401	913	298	*34,8*	1 667
1950	31 107	9 643	10 444	9 331	476	864	349	*29,6*	1 769
1951	35 769	10 868	12 680	10 399	521	906	395	*26,7*	1 948

I. Geld und Kredit

1. Einlagen und eingeräumte Kredite bei den Kreditinstituten*) 1949—1951

Mill. franz. Frcs.

Institut / Stichtag	Freie Spareinlagen einschl. der Festgelder bei den Sparkassen	Freie Giro- und Kontokorrenteinlagen sowie sonstige Gläubiger	Gesperrte Einlagen	Einlagen insgesamt	Handelswechsel und sonstige rediskontfähige Kredite: insgesamt	darunter franz. Schatzanweisungen u. dgl.	Übrige Debitoren: insgesamt	darunter Kredite an öfftl.-rechtl. Körperschaften	Rediskontfähige Kredite und übrige Debitoren zusammen	Von der Rediskontbank des Saargeb. rediskontierte Kredite	Von der Bank von Frankreich rediskontierte Kredite	Eingeräumte Kredite insgesamt
Privatbanken 23. 12. 1949	803	12 319	220	13 342	7 539	1 019	3 530	—	11 069	—	—	11 069
31. 12. 1950	644	12 702	—	13 346	7 840[1])	857	2 586	—	10 426	—	—	10 426
31. 12. 1951	528	17 743	—	18 271	10 778	444	3 028	—	13 806	—	—	13 806
Genossenschaftsbanken 23. 12. 1949	2 350	2 373	960	5 683	786	1	1 693	—	2 479	—	—	2 479
31. 12. 1950	2 927	3 212	—	6 139	1 037	—	2 151	—	3 188	—	—	3 188
31. 12. 1951	2 603	4 030	—	6 633	1 448	—	2 734	—	4 182	—	—	4 182
Sparkassen 23. 12. 1949	10 487	6 890	2 228	19 605	4 548	2 834	8 757	2 856	13 305	—	—	13 305
31. 12. 1950	13 273	7 755	—	21 028	3 126	473	13 961	3 551	17 087	—	—	17 087
31. 12. 1951	14 045	11 397	—	25 442	5 109	866	18 905	3 938	24 014	—	—	24 014
Kreditinstitute zusammen 23. 12. 1949	13 640	21 582	3 408	38 630	12 873	3 854	13 980	2 856	26 853	1 266	1 941	30 060[2])
31. 12. 1950	16 844	23 669	—	40 513	12 003	1 330	18 698	3 551	30 701	2 360	4 003	37 064[2])
31. 12. 1951	17 176	33 170	—	50 346	17 335	1 310	24 667	3 938	42 002	5 497	1 767	49 266[2])

*) Die von den Kreditinstituten eingeräumten »Lombard-Kredite« sind nicht erfaßt. — [1]) Ab 1. 12. 1950 sind die »Akzept-Kredite« nicht mehr erfaßt. — [2]) Einschl. der von der Rediskontbank des Saargebietes und der Bank von Frankreich rediskontierten Kredite.

2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1948—1951

Jahr	Spareinlagenbestand am Jahresanfang	Zugang[1])	Abgang[2])	Zinsgutschriften und sonstige Veränderungen	Bestand an Spareinlagen am Jahresende	Bestand noch nicht konvertierter Mark-Guthaben am Ende des Jahres
	Mill. franz. Frcs.					1 000 DM
1948	13 772	4 759	9 371	+ 106	9 266	45
1949	9 266	3 542	3 905	+ 169	9 073	33
1950	9 073	4 544	4 776	+ 192	9 033	26
1951	9 033	4 948	5 695	+ 1[3])	8 287[3])	25

[1]) Einschl. Konvertierung von Mark-Konten in frz. Frcs. — [2]) Einschl. Rückkonvertierung von franz. Frcs. in D-Mark, ausgedrückt in franz. Frcs. — [3]) Ohne Zinsgutschriften.

3. Postscheckverkehr 1948—1951

Vorgang	Einheit	1948	1949	1950	1951
Zahl der Postscheckkonten[1])	1 000 Stück	13	13	13	13
Guthaben auf den Postscheckkonten[1])	Mill. franz. Frcs.	2 945	3 271	3 533	4 221
Gutschriften	Mill. franz. Frcs.	102 272	128 848	155 314	214 145
Lastschriften	Mill. franz. Frcs.	101 817	128 522	155 052	216 356
Buchungen insgesamt	1 000 Stück	3 975	4 735	5 406	6 081
Gesamtumsatz	Mill. franz. Frcs.	204 089	257 190	310 365	430 502
darunter bargeldlos beglichen	Mill. franz. Frcs.	180 694	223 705	268 145	368 703

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes.

4. Konkurse und Vergleichsverfahren 1948—1951

Wirtschaftsbereich	Konkurse: insgesamt				Konkurse: darunter mangels Masse abgelehnt				Vergleichs-Verfahren durch bestätigten Vergleich beendet				Insolvenzen insgesamt[1])			
	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951
Industrie	1	9	7	10	—	1	—	1	1	—	4	—	2	9	11	10
Handwerk	1	3	5	3	—	2	2	1	—	—	—	—	1	3	5	3
Großhandel	2	4	4	8	—	—	—	—	—	—	4	3	2	4	8	11
Einzelhandel	—	4	—	8	—	—	—	1	—	1	—	1	—	5	—	9
Sonstige Erwerbsunternehmen	4	5	10	4	—	1	1	1	—	—	2	1	4	5	12	5
Andere Gemeinschuldner	6	15	4	4	6	6	—	2	—	—	—	—	6	15	4	4
Insgesamt	**14**	**40**	**30**	**37**	**6**	**10**	**3**	**6**	**1**	**1**	**10**	**5**	**15**	**41**	**40**	**42**

[1]) Einschl. Anschlußkonkurse.

K. Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen

1. Zahl der Unterstützten und Ausgaben der öffentlichen Fürsorge 1949—1951

Jahr und Art der Fürsorge	Unterstützte Personen (Jahresdurchschnitt)		Ausgaben	
	Anzahl	auf 1 000 Einwohner	1000 franz. Frcs.	franz. Frcs. je Einwohner
1948				
Offene Fürsorge	38 455	*42,6*	725 501	*803,74*
Geschlossene Fürsorge	2 368	*2,6*	131 012	*145,15*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**40 823**	***45,2***	**856 513**	***948,89***
1949				
Offene Fürsorge	23 904	*25,9*	619 028	*669,73*
Geschlossene Fürsorge	2 905	*3,1*	247 650	*267,94*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**26 809**	***29,0***	**866 678**	***937,67***
1950				
Offene Fürsorge	13 256	*14,1*	418 135	*443,63*
Geschlossene Fürsorge	3 541	*3,7*	337 862	*358,46*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**16 797**	***17,8***	**755 997**	***802,09***
1951				
Offene Fürsorge	10 588	*11,1*	428 998	*449,68*
Geschlossene Fürsorge	3 875	*4,6*	444 774	*466,21*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**14 463**	***15,7***	**873 772**	***915,89***

2. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung*) 1948—1951

Mill. franz. Frcs.

Versicherungsart	Einnahmen			Ausgaben					Überschuß-(+) oder Fehlbeträge (—)
	insgesamt	darunter Beiträge	darunter Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln	insgesamt	darunter Leistungen: Renten, Zulagen, Unterstützungen	darunter Leistungen: Krankenhilfe und Heilbehandlung[1])	darunter Leistungen: Sonstige Leistungen	darunter Leistungen: zusammen	
1948									
Krankenversicherung	2 684	2 640	—	2 461	—	2 087	195	2 282	+ 224
Alters- und Invalidenversicherung.	7 980	5 499	2 098	5 677	4 479	144	—	4 623	+ 2 302
Arbeitsunfallversicherung	627	587	—	600	502	29	—	532	+ 27
Arbeitslosenversicherung[2])	485	480	—	141	29	—	45	73	+ 344
Familienzulagen	4 697	4 692	—	2 956	2 908	—	—	2 908	+ 1 740
Insgesamt	**16 474**	**13 898**	**2 098**	**11 837**	**7 917**	**2 260**	**240**	**10 418**	**+ 4 637**
1949									
Krankenversicherung	3 437	3 403	—	3 654	—	3 125	283	3 408	— 217
Alters- und Invalidenversicherung.	11 167	6 765	3 112	9 865	7 546	366	—	7 912	+ 1 302
Arbeitsunfallversicherung	990	913	—	908	721	54	—	775	+ 82
Arbeitslosenversicherung	650	633	—	253	225	—	5	230	+ 398
Familienzulagen	5 808	5 780	—	5 118	5 046	—	—	5 046	+ 690
Insgesamt	**22 052**	**17 494**	**3 112**	**19 797**	**13 538**	**3 545**	**288**	**17 371**	**+ 2 255**
1950									
Krankenversicherung	4 215	4 110	—	4 164	—	3 544	299	3 843	+ 51
Alters- und Invalidenversicherung.	13 395	7 516	3 804	11 408	8 557	526	1 989	11 071	+ 1 987
Arbeitsunfallversicherung	1 123	1 112	—	1 002	731	155	—	885	+ 121
Arbeitslosenversicherung	680	644	—	430	301	—	53	353	+ 250
Familienzulagen	6 405	6 350	—	5 256	5 174	—	—	5 174	+ 1 150
Insgesamt	**25 818**	**19 731**	**3 804**	**22 260**	**14 762**	**4 224**	**2 340**	**21 327**	**+ 3 559**
1951									
Krankenversicherung	6 540	6 341	—	5 662	—	4 909	389	5 299	+ 878
Alters- und Invalidenversicherung.	19 897	11 390	5 871	15 018	11 042	633	2 864	14 539	+ 4 879
Arbeitsunfallversicherung	1 601	1 585	—	1 560	1 299	129	—	1 428	+ 41
Arbeitslosenversicherung	1 037	964	—	542	366	—	124	490	+ 495
Familienzulagen	8 158	8 063	—	8 572	8 481	—	—	8 481	— 414
Insgesamt	**37 233**	**28 343**	**5 871**	**31 354**	**21 188**	**5 671**	**3 378**	**30 237**	**+ 5 879**

*) Ohne Zusatzversorgung. — [1]) Einschl. Krankengeld der Krankenkassen. — [2]) Ergebnis für die Zeit vom 20. 11. 1947 bis 31. 12 1948.

L. Öffentliche Finanzen

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung*) für die Rechnungsjahre 1950 und 1951

Mill. franz. Frcs.

Ausgabe- und Einnahmeart	Ordentlicher Haushalt 1950	Ordentlicher Haushalt 1951	Ausgabe- und Einnahmeart	Außerordentlicher Haushalt 1950	Außerordentlicher Haushalt 1951
Istausgaben					
Schuldendienst	134,5	134,1	Requisitionen, Natural- und Sonderleistungen	23,4	13,7
Persönliche Verwaltungsausgaben	6 587,3	8 793,7	Wiedergutmachung politischer Schäden	180,0	132,8
darunter Versorgungsaufwand	1 414,6	1 630,5	Kosten für Kriegsgefangene	39,7	1,2
Sächliche Verwaltungsausgaben	776,4	1 013,7	Entminung und Entfestigung	53,9	62,7
Öffentliche Arbeiten	213,6	221,8	Wiederaufbau	8 202,7	10 950,1
Subventionen	982,0	1 164,1	Wasserwirtschaftliche Bauten	379,5	414,4
Betriebsausgaben	348,9	621,6	Erwerb von Sachvermögen	274,7	344,1
Soziale Fürsorge	9 283,5	13 931,7	Universität	92,2	142,0
darunter Kriegsopferversorgung	4 398,7	6 173,8	Zollverwaltung	878,2	991,2
Post- und Telegraphenverwaltung	2 079,3	2 942,2	Grunderwerbkosten	231,2	186,5
			Post- und Telegraphenverwaltung	533,4	862,1
Zuschüsse an die Eisenbahn	399,6	906,0	Zuschüsse an die Eisenbahn	1 940,0	1 736,2
Sonstige Ausgaben	2 689,2	3 990,5	Sonstige Ausgaben	3 900,3	3 365,4
Insgesamt	**23 494,3**	**33 719,4**	**Insgesamt**	**16 729,2**	**19 202,4**
Isteinnahmen					
Steuern	26 902,0	35 844,1	Steuern	2 009,4	1 950,8
Post- und Telegraphenverwaltung	1 931,8	2 392,8	Sonstige Einnahmen	7 989,5	9 193,8
Sonstige Einnahmen	1 910,4	3 595,2			
Insgesamt	**30 744,2**	**41 832,1**	**Insgesamt**	**9 998,9**	**11 144,6**

*) Rechnungsergebnisse. Neben dem in dieser Übersicht dargestellten ordentlichen und außerordentlichen Haushalt wurde ab 1949 noch ein Sonderhaushalt für Marshallplanmittel geführt, der für 1950 in Einnahmen 1 982 Mill. Frcs., in Ausgaben 2 148,1 Mill. Frcs. für 1951 in Einnahmen und Ausgaben je 3 299,5 Mill. Frcs. auswies. In der Gesamtrechnung für 1950 und 1951 ergab sich ein Überschuß von 353,5 bzw. 54,9 Mill. Frcs., der sich bei Berücksichtigung der Fehlbeträge der Vorjahre in einen Fehlbetrag von 5 646,4 bzw. 5 591,5 Mill. Frcs. verwandelte

2. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände für die Rechnungsjahre 1949 und 1950 nach Arten und Verwaltungszweigen

Mill. franz. Frcs.

Ausgabeart	Rechnungsjahr 1950											Dagegen Rechnungsjahr 1949
	Allgemeine Verwaltung	Polizei	Schulwesen	Kultur- und Gemeinschaftspflege	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	Gesundheitswesen, Sport	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	Öffentl. Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	Wirtschaftliche Unternehmen	Finanz- und Steuerverwaltung	insgesamt	
Zuweisungen an Gebietskörperschaften	2,2	0,6	11,9	3,6	367,5	2,1	28,1	8,8	—	843,0	1 267,8	1 030,3
übrige Körperschaften u. Verbände	6,9	0,2	17,5	12,3	7,3	46,4	24,7	32,4	0,0	12,8	160,5	176,5
Persönliche Ausgaben	913,3	103,7	272,4	156,0	205,1	72,4	494,1	526,8	—	429,5	3 173,3	2 901,0
Unterhaltung und Instandsetzung von Gebäuden, Grundstücken, Straßen und sonstigem Sachvermögen	61,5	2,1	140,9	13,0	8,6	14,3	288,6	214,7	—	77,4	821,1	728,5
Zinsen	0,6	—	9,8	1,5	0,1	1,6	54,6	19,2	—	33,9	121,3	104,8
Tilgungen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	3,4	—	8,4	0,9	0,0	1,3	70,4	20,9	1,1	32,5	138,8	99,4
Gewährung von Darlehen	—	—	2,5	1,5	—	0,3	205,8	0,4	20,4	5,7	236,6	125,3
Zuführungen an Rücklagen und sonstiges Kapitalvermögen	2,5	—	39,7	1,2	0,0	0,6	78,2	54,4	15,9	259,6	452,1	833,2
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und größere Umbauten	79,6	0,1	780,1	16,7	30,7	41,4	1 611,7	574,0	417,7	124,3	3 676,4	1 939,3
Grundstücksankäufe und Erwerb von sonstigem Sachvermögen	26,3	0,4	69,9	14,2	1,7	4,6	49,3	75,3	0,7	100,8	343,2	194,5
Anteilbeträge und Erstattungen	21,3	—	115,5	4,6	30,9	21,6	568,2	309,3	—	100,6	1 172,0	547,1
Übrige Ausgaben	129,4	11,1	154,5	62,3	461,5	105,8	350,4	438,2	586,2	792,7	3 092,1	3 542,6
Insgesamt	**1 247,0**	**118,2**	**1 623,2**	**287,8**	**1 113,4**	**312,4**	**3 824,0**	**2 274,4**	**1 042,0**	**2 812,8**	**14 655,2**	—
dagegen Rechnungsjahr 1949	1 124,5	110,9	947,1	230,4	1 136,5	341,6	2 911,5	1 441,5	786,7	3 191,8	—	12 222,5

3. Inlandsschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1949 und 1950

Mill franz. Frcs.

Schuldenart	Gemeinden	Verwaltungsbezirke	Kreisselbstverwaltungen	Kommunale Gebietskörperschaften insgesamt	Gemeinden	Verwaltungsbezirke	Kreisselbstverwaltungen	Kommunale Gebietskörperschaften insgesamt
	1949				1950			
Altverschuldung[1])	—	—	—	—	287,7	7,2	106,7	401,6
Neuverschuldung	1 177,3	21,4	242,5	1 441,3	1 950,2	27,0	156,8	2 134,1
davon								
Kreditmarktschulden	577,6	14,6	123,8	716,0	1 290,1	23,8	25,6	1 339,5
darunter								
langfristige	523,5	14,6	123,8	661,9	1 148,9	23,8	25,6	1 198,3
mittelfristige	52,0	—	—	52,0	135,9	—	—	135,9
kurzfristige	1,6	—	—	1,6	0,8	—	—	0,8
Kassenkredite	0,5	—	—	0,5	4,5	—	—	4,5
Schulden aus öffentlichen Mitteln	599,7	6,8	118,7	725,2	660,1	3,2	131,3	794,6
Gesamtverschuldung	**1 177,3**	**21,4**	**242,5**	**1 441,3**	**2 237,9**	**34,2**	**263,5**	**2 535,7**
davon								
Tilgungsrückstände	1,0	—	0,7	1,7	0,1	—	0,9	1,1

[1]) 1949: Vor dem 1. April 1924 aufgenommene Schulden. — [2]) 1950: Vor dem 20. November 1947 aufgenommene Schulden.

4. Erwerbseinkünfte der Gemeinden und Gemeindeverbände*) für das Rechnungsjahr 1950

Mill franz. Frcs.

Gebietskörperschaften	Betriebsvermögen				Allgemeines Kapital- und Grundvermögen			Erwerbsvermögen insgesamt
	Versorgungsbetriebe	Land- und forstw. Betriebe	Übrige Unternehmen	Insgesamt	Allgem. Kapitalvermögen	Allgem. Grundvermögen	Insgesamt	
Gemeinden	150,4	27,2	— 14,3	163,3	— 8,1	— 62,1	— 70,2	93,1
Verwaltungsbezirke	4,4	— 0,5	—	3,9	11,8	— 2,2	9,6	13,5
Kreisselbstverwaltungen	— 4,8	—	—	— 4,8	— 8,6	— 0,2	— 8,8	— 13,6
Insgesamt	**150,0**	**26,7**	**— 14,3**	**162,4**	**— 4,9**	**— 64,5**	**— 69,4**	**93,0**
Dagegen 1949	40,2	8,2	— 3,7	44,7	— 42,8	— 35,7	— 78,5	— 33,8

*) Fehlbeträge sind mit einem Minuszeichen (—) gekennzeichnet.

5. Personalstand der Gemeinden und Gemeindeverbände*) 1948—1950

Anstellungsverhältnis	1948	1949	1950											
			Personal der Verwaltungszweige										insgesamt	darunter weibliche Bedienstete
			Allgemeine Verwaltung	Polizei	Schulwesen	Kultur- und Gemeinschaftspflege	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	Gesundheitswesen und Sport	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	Öffentl. Einrichtungen und Wirtschaftsförderg.	Wirtschaftliche Unternehmen	Finanz- und Steuerverwaltung		
Gemeinden														
Beamte	863	860	168	58	120	7	65	14	122	70	55	163	842	71
Angestellte	2 797	2 883	544	254	90	238	191	278	435	149	467	298	2 944	650
Arbeiter	4 491	4 705	445	176	702	167	36	196	777	1 097	1 213	19	4 828	1 118
Insgesamt	**8 151**	**8 448**	**1 157**	**488**	**912**	**412**	**292**	**488**	**1 334**	**1 316**	**1 735**	**480**	**8 614**	**1 839**
Verwaltungsbezirke														
Beamte	195	234	102	20	2	—	18	—	21	2	3	96	264	3
Angestellte	1 081	920	273	90	3	—	89	1	71	6	47	226	806	71
Arbeiter	148	145	71	1	4	—	1	—	3	—	41	3	126	53
Insgesamt	**1 424**	**1 299**	**446**	**111**	**9**	**—**	**108**	**1**	**95**	**8**	**91**	**327**	**1 196**	**127**
Kreisselbstverwaltungen														
Beamte	126	127	47	1	2	—	19	6	38	2	—	11	126	6
Angestellte	485	429	139	3	2	6	72	30	117	11	—	40	420	100
Arbeiter	229	140	49	2	3	—	1	32	15	1	—	1	104	70
Insgesamt	**840**	**696**	**235**	**6**	**7**	**6**	**92**	**68**	**170**	**14**	**—**	**52**	**650**	**176**
Insgesamt														
Beamte	1 184	1 221	317	79	124	7	102	20	181	74	58	270	1 232	80
Angestellte	4 363	4 232	956	347	95	244	352	309	623	166	14	564	4 170	821
Arbeiter	4 868	4 990	565	179	709	167	38	228	795	1 098	1 254	25	5 058	1 241
Insgesamt	**10 415**	**10 443**	**1 838**	**605**	**928**	**418**	**492**	**557**	**1 599**	**1 338**	**1 826**	**859**	**10 460**	**2 142**

*) Stichtag jeweils 31. Dezember.

6. Kassenmäßige Steuereinnahmen 1948–1951

Mill. franz. Frcs.

Steuerart	Kalenderjahr			
	1948	1949	1950	1951
Besitz- und Verkehrsteuern				
Lohnsteuer	2 159,2	2 986,9	2 972,1	5 298,1
Veranlagte Einkommensteuer	1 274,4	1 644,6	1 362,2	2 042,1
Körperschaftsteuer	484,5	1 121,9	926,4	2 074,6
Vermögensteuer	288,3	132,6	272,4	351,9
Umsatzsteuer	2 892,2	3 698,6	3 973,9	5 321,1
Wiederaufbauabgabe	—	—	1 047,3	1 837,0
Anteil an der französischen Staatslotterie	—	—	—	272,1
Sonstige	260,8	318,5	1 336,8[1])	700,9
Insgesamt	**7 359,4**	**9 903,1**	**11 891,1**	**17 897,8**
Zölle, Verbrauchsteuern und sonstige Steuern	**6 393,3**	**10 729,7**	**23 242,0**	**23 444,4**
Zusammen	**13 752,7**	**20 632,8**	**35 133,1**	**41 342,2**
Gemeindesteuern				
Grundsteuer	582,0	1 062,7	820,5	869,6
Gewerbesteuer	574,5	1 926,2	1 943,3	2 604,2
Vergnügungsteuer	60,1	125,4	155,3	183,1
Sonstige	52,8	131,9	145,3	153,1
Insgesamt	**1 269,4**	**3 246,2**	**3 064,4**	**3 810,0**
Gesamte Steuereinnahmen	**15 022,1**	**23 879,0**	**38 197,5**	**45 152,2**
in franz. Frcs. je Einwohner	*16 642*	*25 834*	*40 526*	*47 264*

[1]) Einschl. 826,0 Mill. franz. Frcs. Währungsbereicherungsteuer.

7. Tabakwaren- und Bierverbrauch 1948–1951

Rechnungsjahr	Tabakerzeugnisse			Tabakrohstoffe	Bierausstoß
	Zigarren	Zigaretten	Fein- und Krüllschnitt		
	Insgesamt				
	1 000 Stück		t		1 000 hl
1948	14 205	1 115 695	361	1 525	336
1949	19 030	1 046 243	377	1 545	521
1950	25 356	1 051 998	351	1 736	586
1951	23 623	1 241 549	320	1 728	602
	Je Einwohner				
	Stück		g	kg	l
1948	16	1 228	401	1,68	36,9
1949	20	1 126	406	1,66	56,1
1950	27	1 112	371	1,83	62,1
1951	25	1 298	333	1,81	62,7

M. Preise und Löhne

1. Preisindex für die Lebenshaltung

a) 1938 und 1947 nach dem Verbrauch der Vorkriegszeit*)
1938 = 100)**

Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes
1938 Jahresdurchschnitt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1947 » [1])	159,9	129,9	100,0	104,2	214,8	156,7
1947 Oktober	160,4	131,7	100,0	104,7	216,6	157,3

*) Stadt Saarbrücken. Nach dem Verbrauchsschema von 1938, basierend auf dem Verbrauch von 1935. — **) 1938 und 1947: Umbasiert von Originalbasiszeit Januar bis März 1934.
[1]) Jahresdurchschnitt aus den Monatszahlen Januar bis Oktober 1947.

1. Preisindex für die Lebenshaltung

b) 1948 — 1952 nach dem Verbrauch vom Januar 1948

1950 = 100*)

Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes
1948 Januar	84,1	92,0	63,7	90,7	80,7	68,5
1948 Jahresdurchschnitt	89,0	95,7	70,9	92,6	83,8	78,8
1949 »	96,9	97,9	91,3	113,0	95,3	94,2
1950 »	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1951 »	121,5	117,3	137,0	121,3	124,5	126,2
1952 »	140,0	137,2	166,8	162,1	130,4	146,5
1952 Januar	140,9	138,7	160,2	154,9	133,1	147,4
Februar	142,1	139,9	160,6	164,1	133,1	148,5
März	142,1	139,9	160,6	164,1	133,1	148,5
April	139,5	136,1	168,9	164,1	129,8	146,8
Mai	136,5	130,5	168,9	164,1	129,8	146,8
Juni	136,5	130,6	168,9	162,0	129,8	146,6
Juli	137,9	133,4	168,9	162,0	129,8	145,9
August	141,1	139,1	168,9	162,0	130,5	145,9
September	141,6	140,1	168,9	162,0	130,5	145,8
Oktober	142,1	141,1	168,9	162,0	130,5	145,6
November	139,5	137,6	168,9	162,0	127,3	145,2
Dezember	140,3	138,8	168,9	162,0	127,3	145,2

*) Stadt Saarbrücken. 1948—1952: Umbasiert von Originalbasiszeit Januar 1948.

2. Einzelhandelspreise für Lebens- und Genußmittel 1938 und 1948 bis 1952

Franz. Frcs. je Mengeneinheit (1938 in Rpf)

Lfd. Nr.	Ware und Sorte	Mengeneinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952											
			Jahresdurchschnitt					Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1	Weizenbrot, ortsübliches	1 kg	...	...	...	55	62	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74
2	Mischbrot, ortsübliches	1 kg	36	31	39	40	48	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58
3	Weizenmehl, Type Ps 5	1 kg	44	37	63	65	76	98	98	98	98	98	98	98	98	98	...	94	93
4	Haferflocken in Paketen	1 kg	112	168	126	119	173	206	206	206	206	206	206	206	206	206	206	206	206
5	Graupen, grobe	1 kg	48	94	88	70	79	99	99	99	102	102	102	102	102	102	102	102	102
6	Weizengrieß, weich	1 kg	52	44	83	71	87	109	109	109	109	108	108	108	108	108	108	108	108
7	Teigwaren in Paketen	1 kg	78	109	109	113	150	186	186	186	186	186	186	186	186	186	186	186	186
8	Reis, Voll-, mittlere Güte	1 kg	48	97	140	140	143	158	158	158	158	158	158	158	158	158	158	158	158
9	Speiseerbsen, gelb, ungeschält	1 kg	66	93	67	63	70	109	109	113	113	113	113	113	113	113	113	113	111
10	Speisekartoffeln, gelbe, ab Lager	1 kg	9	19	14	21	17	16	18	20	20	—	22	...	...	24	...	26	26
11	Weißkohl	1 kg	14	24	32	28	35	35	50	53	60	49	44	...	...	50	...	34	34
12	Mohrrüben (gelbe Rüben)	1 kg	14	29	37	38	50	50	50	50	50	—	99	...	...	72	...	62	63
13	Äpfel, Tafel-	1 kg	40	78	57	73	97	79	85	95	91	82	—	...	...	73	...	52	50
14	Zucker, gemahlen, fein	1 kg	78	60	84	97	99	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109
15	Salzheringe	1 kg	54	119	101	107	115	120	120	120	112	112	130	130	130	130	...	120	120
16	Rindfleisch, Schmor-, m. Kn.	1 kg	190	308	295	276	365	440	460	450	450	450	450	450	460	460	...	440	440
17	Rindfleisch, Siede-, m. Kn.	1 kg	170	272	218	214	305	360	360	360	360	360	360	360	360	360	...	340	340
18	Schweinefleisch, Bauch	1 kg	164	479	299	292	396	520	500	500	480	420	420	...	...	460	...	440	440
19	Schweinefleisch, Kamm	1 kg	...	492	368	352	501	580	620	620	600	560	560	...	...	620	...	600	580
20	Kalbfleisch, Bauch m. Brust	1 kg	226	376	330	293	396	500	460	460	460	440	440	...	...	490	...	440	420
21	Schinken, gekocht	1 kg	400	777	727	658	825	920	940	973	967	900	900	...	...	1100	...	904	904
22	Jagdwurst	1 kg	286	511	522	485	593	710	730	730	711	700	693	...	...	727	...	703	703
23	Speck, fett, geräuchert	1 kg	220	602	325	315	420	560	530	510	477	397	377	...	...	480	480	480	480
24	Schweineschmalz, ausgelassen	1 kg	220	607	319	268	373	420	400	400	360	373	310	...	...	343	...	327	320
25	Butter, Marken-, lose	1 kg	317	500	617	628	666	832	852	852	852	842	813	...	...	930	930	930	930
26	Margarine »Astra«	1 kg	168	160	265	279	337	340	340	340	340	340	340	...	...	320	320	320	320
27	Speiseöl	1 kg	...	523	386	277	369	374	374	374	375	375	375	...	...	376	376	376	376
28	Vollmilch, lose	1 l	25	24	34	35	39	46	46	46	42	39	39	39	39	39	...	41	44
29	Käse, mindestens 40% Fett	1 kg	260	249	322	349	369	430	440	440	424	424	400	...	...	590	...	520	520
30	Eier, vollfrisch, 55—60 g	1 St	12	21	17	16	18	23	21	15	15	15	18	...	...	21	...	27	28
31	Bohnenkaffee, geröstet, lose	1 kg	440	203	416	657	943	1035	1035	1056	1056	1072	1072	1072	1072	1072	1072	1072	1072
32	Kakao, mittlere Sorte	1 kg	341	169	249	306	442	520	520	549	561	561	561	561	561	561	561	561	561
33	Bier, Lager-, einheimisch	1 l	64	29	43	49	60	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75
34	Tabak, in Paketen	40 g	80	85	110	110	113	130	130	130	130	130	130	...	...	110	110	110	110
35	Zigaretten »Lasso«	20 St	70	42	65	65	68	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80

3. Vervielfachungskoeffizienten von Reichsmark zu franz. Francs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1948, 1950 und 1951

Vorbemerkung: Die vom Statistischen Amt des Saarlandes nach den Erhebungen des »Saarbrücker Index der Lebenshaltungskosten« durchgeführte Berechnung ergibt Vervielfachungssätze für die Umrechnung der Preise der Lebenshaltung von RM in französ. Francs. Sie wurde auf dem Verbrauchsschema des Jahres 1938 angestellt und gilt für den Vergleich von Lebenshaltungsausgaben, nicht auch von Erzeuger- und Großhandelspreisen.

Bedarfsgruppe	Ausgaben für die Verbrauchsmengen von 1938					Vervielfachung des Markbetrages von 1938 zur Umrechnung auf Francpreise		
	nach den Markpreisen		nach den Francpreisen					
	im Jahresdurchschnitt	vom November	vom Januar	im Jahresdurchschnitt		vom Januar	im Jahresdurchschnitt	
	1938	1947	1948	1950	1951	1948	1950	1951
Ernährung	86,80	116,42	12 515,90	13 603,47	15 959,81	*144,2*	*156,7*	*183,9*
Bekleidung	22,68	48,82	4 007,42	4 963,85	6 177,80	*176,7*	*218,9*	*272,4*
Wohnung	28,34	29,89	901,25	1 416,01	1 939,92	*31,8*	*50,0*	*68,5*
Heizung und Beleuchtung	10,53	11,03	779,40	859,00	1 039,67	*74,0*	*81,6*	*98,7*
Verschiedenes	30,96	81,92	3 004,04	4 382,81	5 529,36	*97,0*	*141,6*	*178,6*
Gesamtlebenshaltung	**179,31**	**288,08**	**21 208,01**	**25 225,14**	**30 646,56**	*118,3*	*140,7*	*170,9*

4. Bruttoarbeitsverdienste*) und Wochenarbeitszeit der Industriearbeiter 1947—1952

Vorbemerkung: Es handelt sich um Durchschnitte je Arbeiter in den betreffenden Leistungs- und Gewerbegruppen.

Gewerbegruppe	Maßeinheit	1947	1948	1949	1950	1951	1951				1952		
		Juni[1])		Jahresdurchschnitt			März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.[2]
Fach- und gelernte Arbeiter													
Eisenschaffende Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,06	...	98,45	109,25	149,05	130,52	145,36	168,33	173,94	179,74	185,05	181,39
Wochenverdienst	franz. Frcs.	52,68	...	4849	5531	7640	6689	7400	8691	8938	9051	9682	9226
Wochenarbeitszeit	Stunden	49,7	...	50,9	50,6	51,2	51,2	50,9	51,6	51,3	50,4	52,3	50,9
Gießereien													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,17	77,46	99,36	103,34	141,44	123,11	140,66	160,67	161,16	169,26	167,07	170,96
Wochenverdienst	franz. Frcs.	51,60	3695	4968	5154	7067	6067	7234	8178	7928	8219	8311	8611
Wochenarbeitszeit	Stunden	44,1	47,7	50,7	49,9	49,9	49,3	51,4	50,9	49,2	48,6	49,7	50,4
Eisen- u. metallverarb. Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,07	76,03	91,50	96,86	132,11	115,61	129,44	149,54	152,97	160,26	160,54	162,50
Wochenverdienst	franz. Frcs.	45,48	3759	4417	4729	6604	5756	6550	7477	7518	8158	8232	8365
Wochenarbeitszeit	Stunden	42,5	49,4	48,3	48,8	50,0	49,8	50,6	50,0	49,1	50,9	51,3	51,5
Baugewerbe													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,07	76,77	89,10	97,60	129,86	112,53	127,46	141,84	157,45	153,29	161,47	161,56
Wochenverdienst	franz. Frcs.	52,64	3409	3959	4266	5919	5021	5770	6760	6602	7543	7597	8233
Wochenarbeitszeit	Stunden	49,2	44,4	44,8	43,7	45,5	44,6	45,3	47,7	41,9	49,2	47,1	51,0
Holzverarbeitende Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,06	73,69	86,90	94,44	119,00	104,15	115,41	128,14	136,85	...	145,01	146,11
Wochenverdienst	franz. Frcs.	42,19	3294	4163	4596	5649	4852	5462	5924	6589	...	6632	706
Wochenarbeitszeit	Stunden	39,8	44,7	48,1	48,6	47,3	46,6	47,3	46,2	46,5	...	45,7	48,3
Graphisches Gewerbe													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,42	95,47	115,01	129,44	164,17	141,81	160,06	169,03	195,59	205,48	220,47	210,2
Wochenverdienst	franz. Frcs.	69,58	4392	5898	6570	8099	7181	7675	8100	9709	9840	11264	1031
Wochenarbeitszeit	Stunden	49,0	46,0	50,3	50,8	49,4	50,6	48,0	47,9	50,5	47,9	51,1	49,0
Angelernte Arbeiter													
Eisenschaffende Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,99	...	91,23	100,61	134,42	118,27	130,77	150,72	156,27	161,72	168,14	163,0
Wochenverdienst	franz. Frcs.	49,80	...	4495	5044	6803	5943	6592	7671	7945	8063	8760	817
Wochenarbeitszeit	Stunden	50,3	...	51,0	50,1	50,6	50,2	50,4	50,9	50,8	49,8	52,1	50,2
Gießereien													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,03	69,89	84,12	88,93	120,78	103,91	119,71	136,40	137,76	141,02	141,11	146,9
Wochenverdienst	franz. Frcs.	46,25	3265	4088	4334	5895	5067	5901	6690	6801	6595	6926	737
Wochenarbeitszeit	Stunden	44,9	47,4	49,4	48,7	48,8	48,8	49,3	49,1	49,3	46,8	49,1	50,2
Eisen- u. metallverarb. Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,96	67,67	81,57	85,87	117,36	102,59	112,90	134,19	137,79	145,16	145,65	143,8
Wochenverdienst	franz. Frcs.	42,05	3393	3871	4090	5559	4939	5364	6316	6342	6854	6954	671
Wochenarbeitszeit	Stunden	43,8	50,2	47,3	47,6	47,4	48,1	47,5	47,1	46,0	47,2	47,8	46,7
Baugewerbe													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	1,04	63,83	75,80	79,74	105,84	89,59	104,65	117,29	126,25	125,73	129,96	128,9
Wochenverdienst	franz. Frcs.	45,03	2489	3108	3066	4294	3535	4465	4948	4781	4993	5706	616
Wochenarbeitszeit	Stunden	43,3	39,0	41,5	38,4	40,5	39,5	42,7	42,2	37,8	39,7	43,9	47,8
Feinkeramische Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,81	72,06	81,44	87,31	119,10	107,86	114,97	136,23	136,30	152,25	153,79	143,5
Wochenverdienst	franz. Frcs.	37,10	3682	3671	4238	5964	5483	5684	6747	6847	7493	7599	683
Wochenarbeitszeit	Stunden	45,8	51,1	46,2	48,6	50,0	50,8	49,4	49,5	50,2	49,2	49,4	47,8

Anmerkungen auf S. 603.

4. Bruttoarbeitsverdienste*) und Wochenarbeitszeit der Industriearbeiter 1947—1952

Gewerbegruppe	Maß-einheit	1947	1948	1949	1950	1951	1951				1952		
		Juni[1])		Jahresdurchschnitt			März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.[2])
Hilfs- und ungelernte Arbeiter													
Eisenschaffende Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,91	...	83,48	91,65	122,66	107,89	118,65	138,24	142,22	147,75	151,77	150,04
Wochenverdienst	franz. Frcs.	42,68	...	4051	4459	5951	5206	5752	6766	6931	7102	7656	7319
Wochenarbeitszeit	Stunden	46,9	...	49,2	48,7	48,4	48,3	48,5	48,9	48,7	48,1	50,5	48,8
Gießereien													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,82	58,88	70,33	76,78	99,21	87,48	97,41	109,38	112,77	117,64	119,08	120,73
Wochenverdienst	franz. Frcs.	31,08	2544	3191	3618	4514	3977	4566	4933	5345	5295	5455	6063
Wochenarbeitszeit	Stunden	37,9	43,2	46,9	47,1	45,5	45,5	46,9	45,1	47,4	45,0	45,8	50,2
Eisen- u. metallverarb. Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,85	57,45	65,71	70,72	95,30	83,90	92,27	105,05	108,35	115,14	115,91	111,82
Wochenverdienst	franz. Frcs.	35,45	2634	2945	3258	4308	3853	4124	4606	5015	5110	5495	5042
Wochenarbeitszeit	Stunden	41,7	45,9	45,8	46,1	45,2	45,9	44,6	43,8	46,2	44,4	47,4	45,1
Baugewerbe													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,86	56,72	67,73	74,07	98,29	84,24	96,38	109,02	114,72	109,68	120,36	116,69
Wochenverdienst	franz. Frcs.	35,35	2201	2538	2636	3765	3367	3209	4215	4178	4414	4787	5717
Wochenarbeitszeit	Stunden	41,1	38,8	38,2	35,6	38,3	40,0	33,3	38,7	36,4	40,2	39,8	49,0
Baustofferzeugende Industrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	0,87	61,25	72,84	80,58	103,05	92,44	100,83	113,24	117,74	127,62	130,75	128,78
Wochenverdienst	franz. Frcs.	36,02	2628	3174	3483	4447	3972	4411	4917	5266	5337	5826	5970
Wochenarbeitszeit	Stunden	41,4	42,9	43,8	43,2	43,0	43,0	43,8	43,4	44,7	41,8	44,6	46,4
alle Arbeiter													
Textilindustrie													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	...	...	63,64	69,11	88,07	82,84	88,02	91,14	98,31	101,02	104,04	106,48
Wochenverdienst	franz. Frcs.	...	...	2699	3046	3656	3556	3684	3533	3969	3566	4233	4498
Wochenarbeitszeit	Stunden	...	...	41,8	44,0	41,6	42,9	41,9	38,8	40,3	35,3	40,7	42,2
Bekleidungsgewerbe													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	...	...	62,59	68,17	85,17	78,57	83,51	86,10	...	103,81	101,64	105,15
Wochenverdienst	franz. Frcs.	...	...	2403	2671	3371	3286	3157	3308	...	4098	3950	4573
Wochenarbeitszeit	Stunden	...	...	38,5	39,2	39,6	41,8	37,8	38,4	...	39,5	38,9	43,5
Gesamtindustrie[3])													
Stundenverdienst	franz. Frcs.	...	...	83,71	90,79	120,34	106,26	114,94	133,75	140,65	144,42	148,06	147,90
Wochenverdienst	franz. Frcs.	...	...	3904	4276	5769	5074	5603	6422	6615	6851	7221	7305
Wochenarbeitszeit	Stunden	...	...	46,4	46,3	47,3	47,8	47,2	47,7	45,8	47,1	48,4	49,2

*) Einschl. sämtlicher Zuschläge, jedoch ohne Sozialzulagen (Leistungen der Familienkasse) und ohne die sogenannte »Weitere Lohnzulage« in Höhe von durchschnittlich 5 vH des Bruttolohnes.

[1]) Juni 1947: Verdienste in RM. — [2]) Außer für die »Eisenschaffende Industrie« schließen die Angaben über Wochenverdienste und Wochenarbeitszeit nicht unbedingt an die Angaben für die Vormonate an, da im September 1952 erstmalig der Einfluß der Fluktuation der Arbeitskräfte auf die Durchschnittsergebnisse ausgeschaltet ist. Die Stundenverdienste sowie die Indizes der Effektiv- Stunden- und Wochenlöhne bleiben voll vergleichbar. — [3]) Durchschnitt aus 22 Industriegruppen, ohne Bergbau.

5. Index der Effektivverdienste*) 1949—1952

1950 = 100**)

Vorbemerkung: Es handelt sich um Durchschnitte je Arbeiter in der Gesamtindustrie[1]).

Verdienst	1949	1950	1951	1950		1951				1952		
	Jahresdurchschnitt			Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.
Index der Stundenverdienste	92,2	100,0	132,4	104,1	110,3	112,4	129,8	147,3	154,9	159,1	163,1	162,9
Index der Wochenverdienste	91,3	100,0	134,6	104,0	109,1	118,7	131,0	150,2	154,7	160,2	168,9	168,5

*) Einschl. sämtlicher Zuschläge, jedoch ohne Sozialzulagen (Leistungen der Familienkasse) und ohne die sogenannte »Weitere Lohnzulage« in Höhe von durchschnittlich 5 vH des Bruttolohnes. — **) Umbasiert von Originalbasiszeit Januar 1949 bzw. 1. Halbjahr 1950.

[1]) Durchschnitt aus 22 Industriegruppen, ohne Bergbau.

6. Monatliche Familienzulagen*) 1947—1952

Franz. Frcs.

Gruppe von Zulageberechtigten	20. 11. 1947 bis 31. 12. 1947	1. 1. 1948 bis 30. 6. 1948	1. 7. 1948 bis 31. 8. 1948	1. 9. 1948 bis 31. 12. 1950	1. 1. 1951 bis 30. 6. 1951	1. 7. 1951 bis 30. 9. 1951	ab 1. 10. 1951[1])
Verheiratete ohne Kinder	300	300	800	1 200	1 400	1 600	1 800
Verheiratete mit einem Kind	600	1 000	1 600	2 200	2 600	3 000	3 400
Verheiratete mit zwei Kindern	1 200	2 200	3 100	4 200	5 000	5 800	6 600
Jedes weitere Kind	600	1 200	1 500	2 000	2 400	2 800	3 200

*) Leistungen der Kasse für Familienzulagen, ab 20. November 1947 eingeführt.

[1]) Für November und Dezember 1951 und 1952 wurde die doppelte Familienzulage ausgeworfen.

Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

Vorbemerkung: Mit Wirkung vom 23. April 1949 wurden einige Gemeinden und Gemeindeteile unter vorläufige Auftragsverwaltung der Niederlande, Belgiens, Luxemburgs und Frankreichs gestellt. Die letzten für diese Gebiete vorliegenden statistischen Ergebnisse beziehen sich auf die Volkszählung 1946, die Bodenbenutzung 1948 und die Viehzählung vom Dezember 1948.

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung					
		29. Oktober 1946			17. Mai 1939		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande							
Nordrhein-Westfalen							
RB Düsseldorf							
Ldkr. Geldern	0,69	13	6	7	18	9	9
» Kleve	3,41	171	81	90	314	157	157
» Rees	18,84	3 462	1 550	1 912	3 239	1 559	1 680
RB Aachen							
Ldkr. Aachen	0,77	139	72	67	108	56	52
» Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	41,48	5 210	2 436	2 774	5 707	2 831	2 876
RB Münster							
Ldkr. Ahaus	0,10	—	—	—	—	—	—
» Borken	0,40	275	124	151	380	189	191
Zusammen	**65,69**	**9 270**	**4 269**	**5 001**	**9 766**	**4 801**	**4 965**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Belgiens							
Nordrhein-Westfalen							
RB Aachen							
Stkr. Aachen	2,48	128	58	70	540	251	289
Ldkr. Monschau	8,56	12	9	3	9	4	5
» Schleiden	16,68	281	139	142	348	187	161
Rheinland-Pfalz							
RB Trier							
Ldkr. Prüm	0,41	32	15	17	28	15	13
Zusammen	**28,13**	**453**	**221**	**232**	**925**	**457**	**468**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs							
Rheinland-Pfalz							
RB Trier							
Ldkr. Bitburg	5,72	14	6	8	12	6	6
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs							
Rheinland-Pfalz							
RB Pfalz							
Ldkr. Bergzabern	6,87	—	—	—	—	—	—
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung insgesamt							
Insgesamt	**106,41**	**9 737**	**4 496**	**5 241**	**10 703**	**5 264**	**5 439**

2. Bodenbenutzung und Viehbestand 1948

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Forstflächen	Viehbestand						
	insgesamt	darunter			Pferde	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
		Ackerland	Dauergrünland			insgesamt	darunter Milchkühe				
	ha				Anzahl						
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande											
Nordrhein-Westfalen											
RB Düsseldorf											
Ldkr. Geldern	38	35	3	31	2	6	4	9	1	—	30
» Kleve	257	49	200	41	8	65	34	37	8	—	125
» Rees	929	453	444	572	165	728	352	492	192	33	2 907
RB Aachen											
Ldkr. Aachen	54	11	37	25	6	17	11	12	9	8	74
» Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	3 017	2 207	712	448	523	2 478	1 305	2 155	585	49	5 774
RB Münster											
Ldkr. Ahaus	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—
» Borken	34	27	6	—	12	81	48	58	17	—	199
Zusammen	**4 334**	**2 785**	**1 404**	**1 117**	**716**	**3 375**	**1 754**	**2 763**	**812**	**90**	**9 109**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Belgiens											
Nordrhein-Westfalen											
RB Aachen											
Stkr. Aachen	91	5	84	125	5	109	55	12	33	2	331
Ldkr. Monschau	142	5	137	704	—	—	—	—			
» Schleiden	423	56	362	113	39	250	118	72	37	1	355
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Ldkr. Prüm	41	16	25	—	1	34	13	16	3	—	92
Zusammen	**697**	**82**	**608**	**942**	**45**	**393**	**186**	**100**	**73**	**3**	**778**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs											
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Ldkr. Bitburg	68	21	47	479	3	11	4	5	1	1	51
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs											
Rheinland-Pfalz											
RB Pfalz											
Ldkr. Bergzabern	—	—	—	686	—	—	—	—	—	—	—
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung insgesamt											
Insgesamt	**5 099**	**2 888**	**2 059**	**3 224**	**764**	**3 779**	**1 944**	**2 868**	**886**	**93**	**9 938**

Deutsche Ostgebiete
unter fremder Verwaltung

Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung

(Gebietsstand 31.12.1937)

Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1.9.1939

Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:5000000

0 20 40 60 80 100 km

Druck: Bundesdruckerei

Anmerkung: Für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg war kein geeignetes Zahlenmaterial in der erforderlichen regionalen Gliederung aus ausländischen Quellen zu beschaffen.

Soweit es möglich war, wurde für die Vorkriegszeit eine Aufteilung von Zahlenangaben über das Reichsgebiet von 1937 vorgenommen. Die Ergebnisse, aus denen u. a. der Anteil der deutschen Ostgebiete zu ersehen ist, werden im Hauptabschnitt »Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937 — Strukturdaten 1935/39« auf den Seiten 13ff. dieses Bandes gebracht.

Internationale Übersichten

Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Bei der Bearbeitung des Internationalen Teils des vorliegenden Jahrbuches wurde in erster Linie das Material des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen (UN) zugrunde gelegt, das im Statistical Yearbook, dem Monthly Bulletin of Statistics, dem Demographic Yearbook und dem Yearbook of International Trade Statistics enthalten ist.

Soweit wie irgend möglich wurden für die Zusammenstellung aber auch unmittelbar die Originalquellen — Jahrbücher und Monatsveröffentlichungen der Statistischen Ämter der einzelnen Länder — herangezogen, oder die internationalen Quellen an Hand der Länderquellen ergänzt bzw. berichtigt.

Als Quellenmaterial dienten außerdem noch die Veröffentlichungen der den Vereinten Nationen angeschlossenen internationalen Körperschaften sowie der internationalen Verbände und Studiengruppen.

Im einzelnen sind dies:

Population and Vital Statistics Reports (UN)
Annual Epidemiological and Vital Statistics (WHO)
Epidemiological and Vital Statistics Report (WHO)
Yearbook of Food and Agricultural Statistics (FAO)
Monthly Bulletin, Food and Agricultural Statistics (FAO)
Commodity Reports (FAO)
Yearbook of Labour Statistics (JLO)
International Labour Review (JLO)
Economic Survey of Europe (ECE, UN)
Quarterly Bulletin of Coal Statistics (ECE)
Quarterly Bulletin of Steel Statistics (ECE)
Rubber Statistical Bulletin (International Rubber Study Group, London)
Statistical Bulletin, International Tin Study Group, Den Haag)
Board of Trade Journal (Bord of Trade, London)
International Financial Statistics (JMF)
Balance of Payments Yearbook (JMF)
National Income Statistics of Various Countries (UN)
Statistical Papers, Serie D und T
Statistical Papers, Serie H 3

Gebietsstand und Gebietsveränderungen

Im allgemeinen beziehen sich die Angaben über die Länder in den »Internationalen Übersichten« auf die Gebietseinheiten, die sich auf Grund der **gegenwärtigen tatsächlichen** (de facto) Grenzen ergeben. Abweichungen von dieser Regel sind weiter unten bzw. in den Tabellen vermerkt. Ausnahmen bilden unbedeutende Gebietsveränderungen. Die Form der Darstellung schließt in keiner Weise eine Bestätigung oder eine Anerkennung des politischen Status eines Landes oder der Grenzen seines Gebietes ein. Sie dient nur als geographische Basis für die veröffentlichten statistischen Reihen.

Eine Anzahl von Gebietsveränderungen, hauptsächlich als Folge des 2. Weltkrieges, beeinträchtigen die zeitliche Vergleichbarkeit der Zahlen erheblich. Diese Veränderungen sind durch einen Strich in der Zahlenreihe (waagerecht bzw. senkrecht) gekennzeichnet (siehe Zeichenerklärung) und — soweit möglich — in einer Fußnote erläutert.

Die bedeutendsten Gebietsveränderungen in Europa — ausgehend vom Vorkriegsgebietsstand —, die in Fußnoten nicht besonders vermerkt sind, werden nachfolgend kurz erwähnt. Für die Kriegszeit sind hierzu die zuverlässigsten verfügbaren Quellen herangezogen worden, für die Nachkriegszeit dienten die Friedensverträge als Grundlage.

Deutschland

Vorkriegsangaben: Die Angaben für die Jahre 1936 bis 1938 beziehen sich auf das **Deutsche Reich** in den Grenzen vom 31. 12. 1937. Das **Saargebiet** ist eingeschlossen; **Österreich** und die ehemaligen sudetendeutschen Gebiete sind nicht enthalten. Bei Angaben für das Deutsche Reich vor 1936 oder nach 1938 wird auf den Gebietsstand in Fußnoten hingewiesen. In den Fällen, wo Vorkriegsangaben, berechnet auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, vorhanden sind, wurden diese eingesetzt.

Nachkriegsangaben: Beziehen sich in der Regel nur auf das Gebiet der **Bundesrepublik Deutschland.**

Soweit Angaben vorhanden waren, sind gesondert ausgewiesen: **Berlin** (Westsektoren und/oder Ostsektor) und die **sowjetische Besatzungszone.** (Siehe auch S. 557 ff. dieses Bandes). Für die unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebietsteile liegen kaum

Angaben vor. Diese Gebietsteile sind bei Polen, Niederlande, Belgien und Frankreich enthalten. (Siehe auch S. 604 ff. dieses Bandes). Das **Saargebiet** ist in den Tabellen nach Möglichkeit besonders aufgeführt und ist nur ausnahmsweise beim Außenhandel ab 1948 in den Zahlen von Frankreich enthalten. (Siehe auch S. 581 ff. dieses Bandes).

Bulgarien

Zugang der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, nach dem Vertrag vom September 1940 mit Rumänien. Zugang griechischen Gebietes, 14151 qkm, im April 1941. Zugang jugoslawischen Gebietes, Skoplje und Bitolj, von ungefähr 27315 qkm Ende 1941. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 bestätigte den Verbleib der Süd-Dobrudscha bei Bulgarien; die anderen Gebiete aber fielen an Griechenland und Jugoslawien zurück.

Finnland

Abtretungen an die Sowjetunion nach dem Vertrag von Moskau im März 1940: Isthmus von Karelien, Westufer des Ladogasees, Salla-Gebiet am Polarkreis und Teile der Halbinseln Rybachi und Sredni. Die Insel Hanko wurde der Sowjetunion für 30 Jahre als Seestützpunkt überlassen. Das gesamte abgetretene Gebiet umfaßte 35084 qkm. Rückführung des größten Teils der angeführten Gebiete nach Widerrufung des Vertrages von Moskau am 5. 12. 1941. Anläßlich des finnisch-russischen Waffenstillstandes am 19. 9. 1944 wurden mit Ausnahme Hankos sämtliche Gebietsteile wieder der Sowjetunion angegliedert. Dazu kam noch die Provinz Petsamo sowie Überlassung der Halbinsel Porkkala für 50 Jahre. Der Vertrag von Paris am 10. 2. 1947 bestätigte diese Abtretungen. Finnland verlor insgesamt 45792 qkm, was seinen Gebietsumfang von 382801 qkm am 1. 7. 1937 auf 337009 qkm verringerte.

Griechenland

Zeitweise Abtretung griechischen Gebietes an Bulgarien (s. Bulgarien). Zugang der Dodekanes-Inseln, 2682 qkm, von Italien nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947.

Ungarn

Zugang tschechoslowakischen Gebietes in der Slowakei und Karpatho-Ukraine von 11927 qkm im November 1938. Annexion des Restes der Karpatho-Ukraine von 12061 qkm im März und April 1939. Zugang Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, von Rumänien Ende August 1940. Zugang jugoslawischen Gebietes, 11475 qkm, im April 1941. Gegenüber dem Gebiet nach dem Vertrag von Trianon, 93075 qkm, dehnte sich Ungarn auf 171640 qkm aus. Nach dem Potsdamer Abkommen wurde Ungarn wieder auf die Größe des Trianon-Gebietes reduziert; darüber hinaus wurde der Brückenkopf von Preßburg (Bratislawa), 62 qkm, an die Tschechoslowakei abgetreten.

Jugoslawien

Während des Krieges fand eine Anzahl Gebietsveränderungen statt (s. Bulgarien, Italien und Ungarn). Nach dem Kriege kehrte Jugoslawien zu seinen Vorkriegsgrenzen zurück. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 sprach ihm 9338 qkm (nach italienischer Schätzung 7763 qkm) vormals italienischen Gebietes zu. Der gegenwärtige Gebietsstand beträgt 256880 qkm gegenüber 247542 qkm vor dem Kriege.

Italien

Abtretung des Dodekanes an Griechenland (s. Griechenland). Zugang jugoslawischen Gebietes von Slowenien (Ljubljana) ca. 11200 qkm. Nach dem Kriege wurde Italien auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 zurückgeführt. An Frankreich wurden nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 vier kleinere Gebietsstreifen von insgesamt 708 qkm, an den Freistaat Triest 743 qkm und an Jugoslawien 7763 qkm (nach jugoslawischer Schätzung 9338 qkm) abgetreten. Gegenüber dem Vorkriegsstand von 310217 qkm umfaßt Italien gegenwärtig 301032 qkm.

Polen

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von ungefähr 1086 qkm am 1. 10. 1938. Nach dem Kriege wurde dieses Gebiet der Tschechoslowakei zurückgegeben. Die Nachkriegszahlen von Polen schließen 179740 qkm polnischen Vorkriegsgebietes aus, das an die Sowjetunion gemäß dem Vertrag vom 16. 8. 1945 abgetreten wurde, schließen aber die ehemals Freie Stadt Danzig, 1893 qkm, und die deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung von 100943 qkm ein.

Rumänien

Abtretung der Nordbukowina, 5242 qkm, und Bessarabiens, 44422 qkm, an die Sowjetunion im Juli 1940 sowie Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, an Ungarn am 30. 8. 1940. Abtretung der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, an Bulgarien im September 1940. Im Laufe des Krieges gliederte Rumänien die Nord-Bukowina und Bessarabien sowie einen Streifen ostwärts des Dnjestr unter der Bezeichnung Transnistrien seinem Staatsgebiet wieder an. Nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 fielen alle im Laufe des Krieges von der Sowjetunion abgetrennten Gebiete wieder an diese zurück; die Süd-Dobrudscha verblieb bei Bulgarien, jedoch wurde Nord-Transsylvanien wieder an Rumänien zurückgeführt. Der gegenwärtige Gebietsstand Rumäniens beträgt 237384 qkm gegen 295049 qkm im Jahre 1939.

Jahresdurchschnitte

Für längere Zeiträume ist in der Regel nicht die Summe der Jahre, sondern der **Jahresdurchschnitt** angegeben, damit ohne Umrechnung mit den Jahresangaben verglichen werden kann. In diesem Falle werden die den Zeitraum angebenden Jahre durch Schrägstrich (/) zwischen Anfangs- und Endjahr (z. B. 1934/38) gekennzeichnet.

Globalzahlen in den Tabellen können mit »Insgesamt« oder »Welt« bezeichnet sein. Ist die Globalzahl die Summe der in der Tabelle aufgeführten Länder, wird dies durch das Wort »Insgesamt« gekennzeichnet; sind auch die nicht aufgeführten Länder in der Summe enthalten, erscheint vor der Globalzahl das Wort »Welt«. Fehlende Einzelangaben sind dann teilweise durch Schätzungen ersetzt.

Tausender und Millionen sind durch Abstand kenntlich gemacht.

A. Geographische Angaben*)

1. Größenzahlen der Erde

Erdoberfläche	**510,1 Mill. qkm**
davon: Landfläche insgesamt	29 vH
auf der nördlichen Halbkugel in vH derselben	39 vH
auf der südlichen Halbkugel in vH derselben	19 vH
davon: Wasserfläche insgesamt	71 vH
auf der nördlichen Halbkugel in vH derselben	61 vH
auf der südlichen Halbkugel in vH derselben	81 vH

Länge des Äquators	40 076,592 km
Halbmesser des Äquators	6 378,388 ± 53 km
Länge des Meridians	40 009,153 ± 117 km
Halbe Erdachse	6 356,912 ± 108 km
Länge eines Wendekreises	36 778,000 km
Länge eines Polarkreises	15 996,280 km

Länge eines Längengrades

am Äquator	111,307 km
in 23° Breite	102,511 km
in 30° Breite	96,475 km
in 48° Breite	74,616 km
in 60° Breite	55,793 km
in 67° Breite	43,614 km

Volumen der Erdkugel	1 083 319,7 Mill. cbkm
Umfang der Erdbahn	939 120 000 km
Mittlere Entfernung der Erde von der Sonne	149 504 000 km
Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde	384 400 km

Länge eines Breitengrades

in 80°—90° Breite	111,700 km
in 45°—46° Breite	111,135 km
in 0°— 1° Breite	110,575 km

Dauer einer Drehung der Erde um sich selbst	23h 56 m 04 sec
Dauer eines Umlaufs der Erde um die Sonne	365 d 5h 48 m 46 sec
Mittlere Geschwindigkeit der Erde beim Umlauf um die Sonne	29,76 km/sec

Gesamtbevölkerung der Erde, geschätzt für Mitte 1951	**2 623 Mill.**
davon: Europa (ohne UdSSR)	397,2 Mill.
Afrika	202,0 Mill.
Amerika	333,2 Mill.
davon: Nord- und Mittelamerika	220,6 Mill.
Südamerika	112,6 Mill.
Asien (ohne UdSSR)	1284,0 Mill.
Australien und Ozeanien	13,2 Mill.
UdSSR	193,0 Mill.

*) Aufgestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen; Tabelle 7 in Gemeinschaft mit dem Deutschen Wetterdienst in der US-Zone, Zentralamt Bad Kissingen.

2. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m üb. NN	Gebirge (Bergkette)	Land
Europa			
Montblanc	4810	Savoyer Alpen	Frankreich/Italien
Dufour-Spitze	4634	Walliser Alpen, Monte Rosa	Schweiz/Italien
Dom	4554	Walliser Alpen, Mischabelhörner	Schweiz
Weißhorn	4512	Walliser Alpen	Schweiz
Matterhorn	4505	Walliser Alpen	Schweiz/Italien
Finsteraarhorn	4275	Berner Alpen	Schweiz
Jungfrau	4166	Berner Alpen	Schweiz
Les Ecrins	4103	Mt. Pelvoux-Massiv	Frankreich
Gran Paradiso	4061	Grajische Alpen	Italien
Piz Bernina	4052	Rätische Alpen	Schweiz
Ortler	3899	Ortlergruppe	Italien
Monte Viso	3843	Cottische Alpen	Italien
Groß-Glockner	3797	Hohe Tauern	Österreich
Wildspitze	3774	Ötztaler Alpen	Österreich
Dammastock	3633	Urner Alpen	Schweiz
Tödi	3623	Glarner Alpen	Schweiz
Adamello	3554	Adamello-Massiv	Italien
Mulhacén	3481	Sierra Nevada	Spanien
Pico d'Aneto	3404	Pyrenäen, Maladetta-Massiv	Spanien
Marmolata	3354	Dolomiten	Italien
*Ätna	3274		Italien (Sizilien)
Parseyer Spitze	3038	Lechtaler Alpen	Österreich
Dachstein	2996	Salzburger Alpen	Österreich
Zugspitze (Westgipfel)	2963	Wettersteingebirge	Österreich/Deutschland
Muss-Alla (Varh Stalin)	2925	Rila-Gebirge	Bulgarien
Monte Corno	2914	Abruzzen, Gran Sasso d'Italia	Italien
Olymp	2911		Griechenland
Triglav	2863	Julische Alpen	Jugoslawien
Peña Vieja (Torre de Cerredo)	2678	Kantabr. Geb. (Peñas de Europa)	Spanien
Gerlsdorfer Spitze	2663	Hohe Tatra	Tschechoslowakei
Djaravica (Gavranica)	2658	Nordalban. Alpen	Albanien
Negoi (Negoiul)	2544	Südkarpathen, Fogarascher Kette	Rumänien
Galdhöpig	2468	Jötun Fjell	Norwegen
Pico alto	2264	Pico-Insel, Azoren	Portugal
Kebnekaisse	2123		Schweden
*Hvannadalshnùkr	2120	Oraefa-Jökull	Island
Serra da Estrela	1991		Portugal
Puy de Sancy	1886	Mont Dore	Frankreich
Narodnaja	1883	Ural	Sowjetunion
Mount Newton	1717		Norwegen (Spitzbergen)
Ben Nevis	1343	Schottisches Bergl.	Großbritannien
*Vesuv	1186		Italien
Afrika			
*Kibo	5955	Kilimandscharo	Tanganjika
*Mawensi	5270	Kilimandscharo	Tanganjika
*Kenya	5194		Kenia
Ruwenzori	5127		Uganda
*Meru	4630		Tanganjika
Ras Daschan	4620		Abessinien
Karissimbi	4507		Ruanda-Urundi
*Elgon	4311		Kenia
Dj. Bou Ourtoul	4250	Atlas	Marokko
*Kamerunberg(Fako)	4070		Kamerun
*Pico de Teyde	3718	Teneriffa	Spanien (Kanaren)
Cathkin Peak	3660	Drakensberge	Basutoland/Südafrik. Union (Natal)
*Era Kohor	3360	Emi Koussi, Tibesti	Franz.Äquat.-Afrika
*Piton des Neiges	3069		Réunion
Tsaratanana	2880		Madagaskar
Amerika			
Nordamerika			
MacKinley	6187		Alaska
Logan	6050		Alaska/Canada
Elias	5486		Alaska/Canada
Fairweather	4663		Canada (Br. Columbien)
Whitney	4418	Sierra Nevada	USA (Californien)
Elbert	4396	Rocky Mountains	USA (Colorado)
*Rainier	4391	Kaskadengebirge	USA (Washington)
*Shasta	4316		USA (Californien)
Robson	3984	Rocky Mountains	Canada
Watkins	3700		Grönland
Michelson	2816	Brooks Gebirge	Alaska
Mitchell	2037	Alleghanies	USA(Nord-Carolina)
Mittelamerika			
*Citlaltépetl (Pik v. Orizaba)	5653	Sierra Madre Oriental	Mexiko
*Popocatépetl	5451		Mexiko
Iztaccihuatl	5286		Mexiko
Toluca	4581		Mexiko
Nevado de Colima	4378		Mexiko
*Tajamulco	4211		Guatemala
*Volcano de Colima	3960		Mexiko
*Fuego	3958		Guatemala
Chiripo Grande	3837		Costa Rica
Chiriqui	3347		Republik Panama
Loma Tina	3140		Dominikanische Republik
La Encantada (Calamahue)	3069		Mexiko, Nieder-Californien
Pico del Turquino	2560		Cuba
Blaue Berge	2240		Jamaica
*Mont Pelé	1350		Martinique
Südamerika			
Aconcagua	6960	Anden	Argentinien
Ojos del Salado	6870	Anden	Chile
Huascaran	6768	Anden	Peru
Mercedario	6670	Anden	Chile/Argentinien
*Ampato (Ambato)	6615	Anden	Peru
Coropuna	6613	Anden	Peru
Sorata (Illampu)	6550	Anden	Bolivien
Tupungato	6550	Anden	Chile
Illimani	6447	Anden	Bolivien
*Sajama	6420	Anden	Bolivien
*Chimborazo	6310	Anden	Ecuador
Cacasca	6270	Anden	Bolivien
El Nevado	6200	Famatina	Argentinien
*Cotopaxi	5886	Anden	Ecuador
*Misti	5842	Anden	Peru
Pico Christobal Colon	5775	Sa. Nevada de Sta. Marta	Columbien
*Huila	5700	Anden	Columbien
La Corona	5007	Cordillere v. Mérida	Venezuela
Cerro San Valentin	4058	Patagonische Cordillere	Chile
Monte Icutu	3353	Bergld. von Guayana	Venezuela
Itatiaia	2804		Brasilien
Asien			
Mount Everest (Tschomolungma)	8840	Himalaya	China (Tibet)
Godwin Austen	8611	Karakorum	Kaschmir
Kantschindschunga	8579	Himalaya	Indien (Sikkim)
Dhaulagiri (Dawalagiri)	8168	Himalaya	Nepal
Nanga Parbat	8125	Himalaya	Kaschmir
Ullug Mustag	7724	Kuen lun	China (Sinkjang)
Tiratsch Mir	7705	Hindukusch	Pakistan
Minya Gonkar (Mu Kung Ka)	7700	Bergland von Szetschuan	China
Pik Stalin	7495	Transalai	Sowjetunion
Pik Pobedy	7439	Tienschan	Sowjetunion/China (Sinkiang)
Mustag Ata	7438	Pamir	China (Sinkiang)
Gaurisankar	7150	Himalaya	Nepal
*Demawend	5671	Elburs-Gebirge	Iran
Elbrus	5633	Kaukasus	Sowjetunion
Ta stie shan (Humboldt-Berg)	5185	Nan Schan	China
*Ararat	5156	Armen. Hochland	Türkei
Kina Balu	5109		Borneo
*Kljutschewskaja Sopka	4850		Sowjetunion (Kamtschatka)
Belucha	4506	Altai	Sowjetunion
Kuh i Dinar	4276	Westl. Randgebirge	Iran
*Ercias Dag (Erdjias)	3916	Taurus	Türkei
*Korintji	3805		Republik Indonesien (Sumatra)
*Fudschijama	3778		Japan
*Dschebel Hadhus Nebbi Schu'aib	3760		Jemen
*Semeru	3676		Indonesien (Java)
Pobeda	3147	Tscherski-Gebirge	Sowjetunion
*Apo	2929		Philippinen (Mindanao)
Australien u. Ozeanien			
Carstensz-Spitze	5030		Neu-Guinea
*Mauna Kea	4208		Hawaii
Mount Cook	3764	Neuseeländ. Alpen	Neuseeland (Südinsel)
*Balbi	3070		Bougainville
*Ruapehu	2797		Neuseeland (Nordinsel)
*Orohena	2237		Tahiti
Kosciusko-Berg	2234		Austral. Bund (Neusüdwales)
*Hertha-Berg	1858		Samoa
*Thurston	1210		Fidschi-Inseln
Antarktis			
Executive Committee Range	6100		Marie-Byrd-Land
Markham	4600		Viktoria-Land
Andrew Jackson	4500		Grahamland
*Erebus	4023		Viktoria-Land

*) In geologisch jüngster Zeit (Quartär) oder noch heute tätiger Vulkan.

3. Flüsse

Name	Länge in km	Einzugsbereich in 1000 qkm	Einmündungsgewässer
Europa			
Wolga	3 688	1 380	Kaspisches Meer
Donau	2 850	817	Schwarzes Meer
Dnjepr	2 285	503	Schwarzes Meer
Kama	2 032	522	Wolga
Don	1 967	422	Asowsches Meer
Petschora	1 789	327	Barentsmeer
Oka	1 478	245	Wolga
Bjelaja	1 420	142	Kama
Dnjestr	1 370	76,9	Schwarzes Meer
Wjatka	1 367	129	Kama
Rhein	1 320	224,4	Nordsee
Nördliche Dwina	1 293[1])	411	Weißes Meer
Djesna	1 187	89	Dnjepr
Elbe	1 144	145,8	Nordsee
Wytschegda	1 109	120	Nördliche Dwina
Weichsel	1 059	198,5	Ostsee
Loire	1 020	120,5	Atlantik
Donez	1 016	100	Don
Theiss (Tisza)	977[2])	153,2	Donau
Düna (Westl. Dwina)	930	85	Ostsee
Ebro	927	83,5	Mittelmeer
Maas	925[3])	48,6	Nordsee
Tajo (Tejo)	910	80,9	Atlantik
Memel	879	97,6	Ostsee[5])
Oder	860[4])	118,6	Ostsee
Südlicher Bug	857[6])	64,5	Schwarzes Meer
Guadiana	830	67,8	Atlantik
Warthe	823	53,7	Oder
Rhône	812	99	Mittelmeer
Pripet (Prypjat)	779	121,7	Dnjepr
Duero (Douro)	776	98,4	Atlantik
Seine	776	78,6	Ärmelkanal
Maros (Mureș)	754	29,8	Theiss
Drau	749	40,4	Donau
Weser (mit Werra)	733[7])	45,5	Nordsee
Westlicher Bug	730	73,3	Weichsel
Götaälv (mit Klarälv)	720	42,5	Kattegat
Save	712	94,7	Donau
Po	676	75,0	Adriatisches Meer
Garonne	650	84,8	Golf von Biskaya
Pruth (Prut)	632	26,8	Donau
Glommen	587	41,5	Skagerrak
Guadalquivir	579	57,1	Golf von Cadiz
Torneälv[8]) mit Muonioälv	570	40,2	Bottnischer Busen
Mosel	545	28,2	Rhein
Main	524	27,3	Rhein
Maritza	514	35,2	Ägäisches Meer
Inn	510	25,7	Donau
Morava	500	38,9	Donau
Kemijoki	494	53,8	Bottnischer Busen
Waag	459	14,5	Donau
Dalälv	455	28,9	Bottnischer Busen
Ångermanälv	450	30,4	Bottnischer Busen
Moldau	435	28,1	Elbe
Narew	425	38	Weichsel
Etsch	415	14,5	Adriatisches Meer
Tiber (Tevere)	393	17,2	Thyrrhenisches Meer
Umeälv	380	26,7	Bottnischer Busen
Shannon	368	11,8	Atlantik
Themse (Thames)	346	15,9	Nordsee
Severn	336	21	Atlantik
Arno	241	8,2	Ligurisches Meer
Schelde	220	20	Nordsee
Afrika			
Nil (mit Kagera)	6 324	2 803	Mittelmeer
Kongo	4 377	3 690	Guinea-Golf
Niger	4 160	2 092	Guinea-Golf

Name	Länge in km	Einzugsbereich in 1000 qkm	Einmündungsgewässer
noch Afrika			
Sambesi	2 660	1 330	Indischer Ozean
Oranje (Orange)	1 860	1 020	Atlantik
Kubango (Okawango)	1 800	785	Ngami-Salzsee
Limpopo	1 600	440	Indischer Ozean
Djuba (Giuba)	1 500	196	Indischer Ozean
Senegal	1 430	441	Atlantik
Schari (Chari)	1 400	880	Tschad-See
Rovuma	1 100	145	Indischer Ozean
Amerika			
Nordamerika			
Mississippi (mit Missouri)	6 051	3 248	Golf von Mexiko
Mackenzie	4 063[9])	1 766	Beaufort-See
Jukon (Yukon)	3 185	855	Beringmeer
St. Lorenz (Lawrence)	3 138	801,6[10])	Atlantik
Rio Grande del Norte	2 800	570	Golf von Mexiko
Nelson (mit Saskatchewan)	2 575	960,4	Hudson-Bay
Arkansas	2 333	470	Mississippi
Colorado	2 189	590	Golf von Californien
Columbia	1 954	772	Pazifischer Ozean
Ohio	1 579	520	Mississippi
Hudson	492	35	Atlantik
Südamerika			
Amazonas	6 518	7 050	Atlantik
La Plata (mit Paraná)	4 700	3 104	Atlantik
São Francisco	2 897	700	Atlantik
Orinoco	2 736	944	Atlantik
Tocantins	2 640	980	Atlantik
Paraguay	2 200	1 150	Paraná
Uruguay[11])	1 650	.	La Plata
Asien			
Jangtsekiang	5 632	1 175	Ostchinesisches Meer
Mekong	4 500	810	Südchinesisches Meer
Amur	4 354[12])	1 843	Ochotskisches Meer
Lena	4 264	2 418	Nördliches Eismeer
Hoangho	4 150	980	Gelbes Meer
Ob	4 016[13])	2 425	Nördliches Eismeer
Jenissei	3 807[14])	2 707	Nördliches Eismeer
Indus (Sindh)	3 190	960	Arabisches Meer
Irtysch	2 969	1 070	Ob
Brahmaputra	2 900[15])	670	Golf von Bengalen
Syr-darja	2 860[16])	219	Aralsee
Ganges	2 700[17])	1 060	Golf von Bengalen
Euphrat	2 700	765	Persischer Golf[18])
Amu-darja	2 540[19])	227[20])	Aralsee
Ural	2 534	219,9	Kaspisches Meer
Saluen (Salween)	2 500	325	Indischer Ozean
Irawad(d)i	2 012	410	Indischer Ozean
Tarim	2 000	1 200	Lop-nor
Tigris (Didschla)	1 950	375	Persischer Golf[21])
Angara	1 853	502	Jenissei[22])
Kura (Kur)	1 515	188	Kaspisches Meer
Godavari	1 500	290	Golf von Bengalen
Kisil-Irmak	1 400	.	Schwarzes Meer
Kuban	941[23])	51	Asowsches Meer
Sselenga	871	445	Baikalsee
Ussuri	854[24])	187	Amur
Terek	591	44	Kaspisches Meer
Australien			
Murray (mit Darling)	3 490	910	Südaustralischer Golf

[1]) Mit Ssuchon. — [2]) Vor der Begradigung (Korrektion) 1 429 km. — [3]) Mit Mündung. — [4]) Von der Quelle bis zur Einmündung in das »Papenwasser« (Beginn des Oderhaffs); bis zur Mündung der Fahrrinne in die Ostsee bei Swinemünde insgesamt etwa 898 km. — [5]) Zunächst jedoch mit den beiden Hauptmündungsarmen Gilge und Ruß in das Kurische Haff. — [6]) Einschl. des Ingul. — [7]) Bis Bremerhaven, davon die Werra 293 km. — [8]) Finn. Tornionjoki mit Muonionjoki. — [9]) Mit Peace R. — [10]) Nach anderen Berechnungen 1 248. — [11]) Vereinigt sich mit dem Paraná zum Rio de la Plata. — [12]) Mit Schilka und Onon. — [13]) Mit Katunj. — [14]) Mit Beï-kem als Quellfluß. — [15]) Benutzt das Mündungsdelta z. T. mit dem Ganges gemeinsam. — [16]) Mit Naryn. — [17]) Benutzt das Mündungsdelta z. T. mit dem Brahmaputra gemeinsam. — [18]) Nach seiner Vereinigung mit dem Tigris zum Schatt el Arab. — [19]) Mit Pjändsch, Wachan-darja und Wachdsch. — [20]) Nach anderen Berechnungen 465. — [21]) Nach seiner Vereinigung mit dem Euphrat zum Schatt el Arab. — [22]) Als Obere Tunguska. — [23]) Mit Ullukam. — [24]) Mit Uluche.

4. Seen

Name	Fläche	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN	Land bzw. Staat
	qkm	m			
Europa					
Ladogasee	18 180[1])	230	52	5	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Onegasee	9 549[1])	124	31,5	33	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Vänern (Wenersee)	5 330[1])	98	33	44	Schweden
Saimaa-Seenkomplex	4 400[1])	58	28	76	Finnland
Peipussee (mit Pleskauer See)	3 583	14,6	7,5	30,5	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Vättern (Wettersee)	1 869[1])	119	39	88	Schweden
Saimaasee (»See der tausend Inseln«)[2])	1 760	58	28	76	Finnland
Inarisee (Enare)	1 230[1])	>80	seicht	115	Finnland
Segosero (Sees-järvi)	1 200	99	.	109	Sowjetunion (Karelofinnland)
Bjeloje Osero (Weißer See)	1 125	20	.	113	Sowjetunion (Wologda-Gebiet)
Päijännesee	1 112[1])	93	17	78	Finnland
Ilmensee	1 100 bis 2 200[3])	9,7	.	19	Sowjetunion (Leningrader Gebiet)
Oulujärvi (Uleå-See)	995	34	7	122	Finnland
Mälaren (Mälarsee)	953	64	15	0,3	Schweden
Pielisjärvi	942	.	.	94	Finnland
Plattensee (Balaton)	591	11	3,2	106	Ungarn
Genfer See (L. Léman)	581,45	310	154	372[4])	Schweiz/Frankreich
Kallavesi (Kallasee)	564	.	.	82	Finnland
Bodensee	539	252	90	395	Deutschland/Schweiz/Österreich
Hjälmaren (Hjälmarsee)	484	18	.	23	Schweden
Storsjön (Storsee)	456	74	.	292	Schweden
Lough Neagh	396	34,4	11,3	15	Nordirland
Gardasee	370	346	136	65	Italien
Mjösensee (Mjösa)	362	443	187	121	Norwegen
Skutarisee (Liqen-i-Shkodër)	356	44	4,8	12	Albanien/Jugoslawien
Neusiedlersee	max. 356[5])	4	<1	113	Österreich/Ungarn
Siljansee[6])	330[1])	120	27	161	Schweden
Torneträsk	319[1])	168	48	341	Schweden
Prespasee (Presba)	288	54	18,5	853[7])	Jugoslawien/Albanien/Griechenland
Ochridasee	268	286	146	687[7])	Jugoslawien/Albanien
Hornavan	250[1])	221	77	418	Schweden
Neuenburger See (L. de Neuchâtel)	215,81	153	64	429	Schweiz
Lago Maggiore (Langensee)	211,59	372	175,4	193	Italien/Schweiz
Faemundsee	205	130	.	673	Norwegen
Lough Corrib	182[1])	44	7	8	Irland
Lough Ree	158[1])	36	6	38	Irland
Étang de Berre	156	11	>3	13	Frankreich
Comersee (Lago di Como)	146	410	185	198	Italien
Trasimen. See (L. Trasimeno)	129	8	6	259	Italien
Spirdingsee	122,5	25	6,5	117	Deutschland
Müritzsee	115	33	6	62	Deutschland
Vierwaldstätter See	113,80	214	104	434[4])	Schweiz
Züricher See (mit Obersee)	88,52	143	44	406[4])	Schweiz
Chiemsee	80	73,6	24,5	518	Deutschland
Afrika					
Viktoriasee	68 800	79	40	1 133	Tanganjika/Uganda/Kenia
Tanganjikasee (Tanganyikasee)	32 880	1 435	.	773	Tanganjika/Belgisch Kongo/Nordrhodesien
Njassasee (Nyassasee)	28 480	706	273	471	Njassaland/Tanganjika/Mosambik
Tschadsee (L. Tchad, Chad)	11 000[8]) bis 22 000	4—7[8])	1,5[8])	240	Franz. Äquatorialafrika/Nigeria/ Franz. Westafrika
Rudolfsee	8 000 bis 8 600	73	.	407	Kenia/Anglo-Ägypt. Sudan/Abessinien
Merusee (Moëro, Mweru)	4 920	14	6[9])	992	Nordrhodesien/Belgisch Kongo
Albertsee (Albert Nyanza)	4 246	48	10	618	Uganda/Belgisch Kongo
Tanasee (Tsana)	3 100	70	.	1 800	Abessinien (Äthiopien)
Kiwusee (Kivu)	2 650	80	.	1 455	Belgisch Kongo/Ruanda-Urundi
Leopold II.-See	2 320	.	seicht	340	Belgisch Kongo
Eduardsee (Albert-Edward)	2 200	117	25	914	Uganda/Belgisch Kongo

[1]) Ohne Inseln. — [2]) Teil des Saimaa-Seenkomplexes. — [3]) Bei mittlerem und maximalem Wasserstande. — [4]) Nach dt. NN. — [5]) Flachsee stark wechselnder Flächengröße (1855—1868 völlig ausgetrocknet, seit 1871 wieder angefüllt, neuerdings wieder Rückgang). — [6]) Mit Orsasjön. — [7]) Nach jugoslawischem Nivellement. — [8]) Abflußlos, Flächengröße stark schwankend. — [9]) Im Verlanden begriffen.

4. Seen

Name	Fläche	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN	Land bzw. Staat
	qkm	m			
Amerika					
Nordamerika					
Oberer See (Lake Superior)	82 382	393	145	184	USA/Canada
Huronsee	59 573	229	76	177	USA/Canada
Michigansee	57 994	281	99	177	USA
Gr. Bärensee (Great Bear Lake)	31 068	137	.	119	Canada (Nordwest-Territorium)
Gr. Sklavensee (Great Slave Lake)	28 919	>140	.	151	Canada (Nordwest-Territorium)
Eriesee	25 735	64	21	174	USA/Canada
Winnipegsee	24 331	21	.	217	Canada (Manitoba)
Ontariosee	19 521	237	91	75	Canada/USA
Athabaskasee (Athapasca)	7 917	> 91	.	212	Canada (Alberta/Saskatchewan)
Reindeersee (Rentiersee)	6 328	.	.	351	Canada (Saskatchewan)
Winnipegosissee	5 401	11,6	.	253	Canada (Manitoba)
Manitobasee	4 704	7	3,7	247,5	Canada (Manitoba)
Gr. Salzsee (Great Salt Lake)	3 884[10] bis 4 531	16	4,6—7,6	1 283	USA (Utah)
Okeechobeesee	2 600	.	.	5	USA (Florida)
Kratersee (Crater Lake)	55	610	324	1 883	USA (Oregon)
Mittelamerika					
Nicaraguasee	7 997	70	13,5	33	Nicaragua
Atitlansee	270	320	.	1 555	Guatemala
Südamerika					
Maracaibosee	16 311	250[11]	.	0	Venezuela
Titicacasee	6 900[12]	272	103	3 812	Peru/Bolivien
Poopósee (Aullagas)	2 530	3	0,8	3 694	Bolivien
Asien					
Kaspisee (Kaspisches Meer)	423 300	980	206	−26	Sowjetunion/Iran
Aralsee	63 800	68	15,6	52	Sowjetunion (Kasachstan/Usbekistan)
Baikalsee	31 500	1 741	700	454	Sowjetunion (Ostsibirien)
Balchaschsee (Balkasch)	17 300	26,5	.	344	Sowjetunion (Kasachstan)
Issyk-kul	6 188	702	320	1 646	Sowjetunion (Kirgisistan)
Kuku-nor (Tsing-hai)	5 696	38	.	3 145	China (Tsinghai)
Chanka (Khanka)	4 401	10	.	88	Sowjetunion (Ussuri-Gebiet)/ Mandschurei
Urmiasee	3 885[13] bis 5 955	15	6	1 275	Iran
Kossogol (Chubsugul-Dalai)	3 400	270	140	1 615	Mongolische Volksrepublik
Vansee	3 400	.	.	1 720	Türkei (Ostanatolien)
Tobasee (Taba)	2 050	450	.	906	Republik Indonesien (Sumatra)
Tengri-nor (Namtso)	1 700[13]	.	.	4 630	China (Tibet)
Goktschasee (Ssewan)	1 400	98,7	.	1 932	Sowjetunion (Armenien)
Totes Meer (Bahr Lut)	980	399	146	−394	Jordanien/Israel
Biwasee	686	100	46	80	Japan (Hondo)
Tuz Göl	100[13]	<1	<1	900	Türkei (Inneranatolien)
Australien und Ozeanien					
Eyresee	8 000[14] bis 15 000	>20	seicht	−12	Australischer Bund (Südaustralien)
Torrenssee	5 773[14]	.	seicht	30[15]	Australischer Bund (Südaustralien)
Tauposee	626	160	.	369	Neuseeland (Nordinsel)
Wakatipusee	294	379	222	305	Neuseeland (Südinsel)
Manapourisee (Manipori)	145	445	100	181	Neuseeland (Südinsel)

[10]) Flächengröße stark wechselnd (größte 1910 = 5 950 qkm). — [11]) Nach World Almanac 1949 = 30 m. — [12]) Nach World Almanac 1949 = 8 285 qkm. — [13]) Abflußloser Salzsee wechselnder Flächengröße. — [14]) Salzsee stark wechselnder Flächengröße, häufig nur trockene Salzpfanne. — [15]) Nach World Almanac 1949 = — 7,6 m.

5. Seeschiffahrts-Kanäle*)

a) Allgemeine Angaben

Name	Erdteil	Land	Verbindung	erbaut	eröffnet	erweitert
Suez-Kanal	Afrika-Asien	Ägypten	Mittelmeer—Rotes Meer (Ind. Ozean) (Port Said—Suez) [1])	1859—1869	7. 11. 1869	1899 ff.
Nordsee-Kanal	Europa	Niederlande	Nordsee—Ijsselmeer (Ijmuiden—Amsterdam)	1865—1876	1876	1899—1907, 1930
Kanal von Korinth	Europa	Griechenland	Ionisches Meer (Golf von Korinth)—Ägäisches Meer	1881—1893	9. 11. 1893	.
Manchester-Kanal	Europa	Großbritannien	Irische See (Liverpool)—Manchester	1887—1894	1894	.
Nordostseekanal (Kaiser-Wilhelm-Kanal)	Europa	Deutschland	Nordsee—Ostsee (Brunsbüttel—Kiel-Holtenau)	1887—1895	21. 6. 1895	1909—1915, 1937
Brügger Seekanal	Europa	Belgien	Brügge—Nordsee (Zeebrügge)	1895—1903	1907	.
Panama-Kanal	Mittelamerika	Panama-Kanal-zone (USA)	Atlantik (Karibische See)—Pazifik (Colon—Balboa) [2])	1881—1889	15. 8. 1914 [3])	1903—1914
Cape Cod-Kanal	Nordamerika	USA (Neuengl. Staaten)	Cape Cod Bay—Buzzard Bay	. [4])	1914	.
Brüsseler Seekanal (Canal de Willebroeck)	Europa	Belgien	Brüssel—Willebroeck (Antwerpen—Nordsee)	1531—1561, 1829—1835, 1922	1922 [5])	.
Alfons XIII.-Kanal	Europa	Spanien	Sevilla—Golf von Cadiz	. [4])	1926	.
Welland-Kanal	Nordamerika	Canada (Ontario)	Eriesee (Port Colborne)—Ontariosee (Port Dalhousie) [Montreal—Quebec]	1824—1829	20. 4. 1931 [6])	1914 ff.
Weißmeer–Kanal (Stalin-Kanal)	Europa	Sowjetunion (Karelien)	Soroka/Bjelomorsk (Weißes Meer)—Powenetz (Onegasee) [7])	. [4])	1933	.
Lake Washington-Kanal	Nordamerika	USA (Washington)	Puget Sound (Pazifik) [8])—Lake Washington	. [4])	1934	.
Houston-Kanal	Nordamerika	USA (Texas)	Golf von Mexiko (Galveston)—Houston [9])	. [4])	1940	.
Amsterdam-Rhein-Kanal	Europa	Niederlande	Waal (Rhein)—Ijsselmeer (Nordsee) (Tiel—Amsterdam) [10])	. [5]) [10])	21. 5. 1952 [10])	. [10])
Wolga-Don-Kanal (Lenin-Kanal)	Europa	Sowjetunion (Stalingrad-gebiet)	Schwarzes Meer/Don—Kaspisches Meer/Wolga (Kalatsch a. Don/Zimljansker Stausee—Krasnoarmeiskoje/Wolga) [11])	. [5])	27. 7. 1952	—
Schwarzmeer–Kaspisee-Kanal (Manytsch-Kanal) [12])	Europa-Asien	Sowjetunion	Schwarzes Meer (Rostow)—Kaspisches Meer (Serebrjakowsk)	Projektiert bzw. im Bau	—	—

*) Nach den Eröffnungsdaten chronologisch geordnet. — [1]) Dauer der Durchfahrt etwa 15—20 Stunden. — [2]) Mittlere Durchfahrtszeit 7—8 Stunden. — [3]) Amtl. Eröffnungsdatum 12. 6. 1920. — [4]) Keine Angaben. — [5]) Als Seekanal. — [6]) Als Groß-Schiffahrtsweg. — [7]) Von diesem aus weitere Kanalverbindung nach Leningrad (Finnischer Golf). — [8]) Bei Seattle (Ausgangshafen von 2 Schiffahrtslinien nach Alaska). — [9]) Houston ist durch den Kanal zum größten Binnenmarkt der Welt für Baumwolle geworden. — [10]) Ersetzt den 1893 fertiggestellten, bei Gorinchem in die Waal (Rheinwasserstraße) mündenden und heute veralteten Merwede-Kanal; dadurch Streckenverkürzung von der deutschen Grenze bis Amsterdam von 160 auf 120 km, Fahrzeitverkürzung von 40 auf 20 Stunden. Durch den neuen Kanal die Entfernung Amsterdam—Duisburg jetzt geringer als die von Rotterdam oder Antwerpen nach Duisburg. — [11]) Ermöglicht zusammen mit dem Weißmeer-kanal (1933) und dem Moskau-Wolga-Kanal (1937) auch eine Binnenschiffahrt von Ostsee und Weißem Meer zum Schwarzen und Kaspischen Meer mit Fahrzeugen bis 2500 to. — [12]) Projekt, z. T. im Bau.

b) Technische Angaben

Name	Länge	Tiefe [1])	Mittlere Breite			Schleusen	Tragfähigkeit
			Durchschnitt	Sohle	Spiegel		
	km	m	m			Anzahl	t je Schiffseinheit
Suez-Kanal	160,0 [2])	12,9 [3])	60,0	45—100	80—135	—	Seeschiffe
Nordsee-Kanal	24,8 [4])	12,2	75,0	. [5])	. [5])	4 [6])	Seeschiffe
Kanal von Korinth	6,3	8,0	.	21,0	24,6	— [7])	Seeschiffe
Manchester-Kanal	64,0 [8])	8,5	.	36,5 [9])	. [5])	5	Seeschiffe [10])
Nordostseekanal (Kaiser-Wilhelm-Kanal)	98,7	13,7	.	45,7	102,0	2	Seeschiffe, 61 000
Brügger Seekanal	10,0	8,5	.	21,9	70,0	—	6 000
Panama-Kanal	81,6 [11])	12,5 [12])	197,8	91,4—200 [13])	91,4—305	6 [14])	Seeschiffe
Cape Cod-Kanal	28,0	9,7	152,0	. [5])	. [5])	. [5])	Seeschiffe
Brüsseler Seekanal (Canal de Willebroeck)	32,0	6,4	.	20,1	. [5])	4	6 000
Alfons XIII.-Kanal	85,0	. [15])	.	. [5])	. [5])	[15])	Seeschiffe [16])
Welland-Kanal	45,0	8,8	66,7	. [5])	. [5])	7 [17])	Groß-Schiffahrtsweg [18])
Weißmeer-Kanal (Stalin-Kanal)	227,0	5,0	.	. [5])	. [5])	19	3 000
Lake Washington-Kanal	12,8	9,2	30,5	. [5])	. [5])	. [5])	Seeschiffe
Houston-Kanal	91,2	10,3	61,0	. [5])	. [5])	—	Seeschiffe
Amsterdam-Rhein-Kanal	72	4,20	50,0	. [5])	. [5])	2 [19])	4 000
Wolga-Don-Kanal (Lenin-Kanal)	101	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	13 [20])	10 000
Schwarzmeer-Kaspisee-Kanal (Manytsch-Kanal) [21])	700 [22])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	7 [21])	Seeschiffe

[1]) Mittlere bzw. auch Mindesttiefe. — [2]) Mit Hafeneinfahrtskanälen 165,7 km. — [3]) Nach Statesman's Yearbook 1950 = 10,3 m. — [4]) Mit dem Vorhafen von Ijmuiden 26,3 km. — [5]) Keine Angaben. — [6]) Küstenschleuse Ijmuiden größte der Welt. Kanalspiegel 0,50 m unter NN. — [7]) Kanaleinschnitt bis 80 m tief. — [8]) Nach Statesman's Yearbook 1951 = 57 km. — [9]) Mindestbreite bei Latchford auf 1 km Länge = 27,0 m. — [10]) Seit 1925 für Schiffe bis 8,5 m Tiefgang befahrbar. — [11]) Von Tiefwasser zu Tiefwasser; von Küste zu Küste = 65,1 km. — [12]) Mindesttiefe auf der atlantischen Seite; auf der pazifischen Seite 13,7 m. — [13]) 91,4 m Mindestsohlenbreite. — [14]) Weitere Parallelschleusen zur Vergrößerung der Durchschleusungskapazität geplant. — [15]) Tidenflut-Kanal für Seeschiffe. — [16]) Spaniens einziger moderner Schiffahrtskanal, wird von mehreren von Sevilla ausgehenden Schiffahrtslinien befahren. — [17]) Überwinden einen Niveauunterschied von fast 100 m, unter Umgehung der Niagarafälle. — [18]) Für Schiffe bis 260 m Länge und 7,6 m Tiefgang. — [19]) Bei Tiel am Waal (größte Binnenschleuse Europas, 3 hintereinander koppelbare Schleusenkammern von 90, 170, 90 m Länge) sowie bei Wijk bei Duurstede. — [20]) Davon 9 auf der Strecke von der Wolga bis zur Wasserscheide Don-Wolga (88 m über dem Spiegel der Wolga und 44 m über dem des Don). — [21]) Projekt, z. T. im Bau. — [22]) Länge der gesamten Wasserstraße von Meer zu Meer.

6. Inseln

Name [andere Schreibung] (Inselgruppe)	Lage[1])	Fläche in qkm	Staatliche Zugehörigkeit
Europa			
Großbritann. Hauptinsel	A/N	219 805[2])	Großbritannien
Island	A	102 819	Island
Irland	A	82 459	Irland (Eire)/Großbritannien (Nordirland)
Nowaja Semlja, Nordinsel	Ar	48 200	Sowjetunion
Spitzbergen, Westinsel (Svalbard-Gruppe)	Ar	39 500	Norwegen
Nowaja Semlja, Südinsel	Ar	33 200	Sowjetunion
Sizilien	M	25 462[3])	Italien
Sardinien	M	23 818[3])	Italien
Spitzbergen, Nordostinsel (Svalbard-Gruppe)	Ar	15 000	Norwegen
Korsika	M	8 720	Frankreich
Kreta	M	8 373	Griechenland
Seeland	O	6 835[3])	Dänemark
Edge-Insel (Svalbard-Gruppe)	Ar	5 000	Norwegen
Semlja Georga [Prinz-Georg-Land]	Ar	3 800	Sowjetunion (Franz-Joseph-Land)
Euböa	M	3 775	Griechenland
Mallorca [Majorca] (Balearen)	M	3 411	Spanien
Fünen	O	2 976[4])	Dänemark
Gotland	O	2 960	Schweden
Ösel [Saaremaa]	O	2 710	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Hindö [Hinnöy] (Lofoten)	A	2 198	Norwegen
Lewis (Hebriden)	A	1 994	Großbritannien (Schottland)
Öland	O	1 339	Schweden
Laaland [Lolland]	O	1 241	Dänemark
Dagö [Hiiumaa]	O	965	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Mainland (Shetlands)	A/N	938	Großbritannien (Schottland)
Rügen	O	926	Deutschland[5])
São Miguel (Azoren)	A	760	Portugal
Kephalenia (Ionische Inseln)	M	743	Griechenland
Menorca (Balearen)	M	669	Spanien
Fasta Åland (Åland-Inseln)	O	640	Finnland
Korfu [Kerkyra] (Ionische Inseln)	M	593	Griechenland
Bornholm	O	588	Dänemark
Ibiza (Pityusen-Gruppe, Balearen)	M	572	Spanien
Man	A	571	Großbritannien
Pomona [Mainland] (Orkneys)	A/N	536	Großbritannien
Falster	O	514	Dänemark
Lemnos (Ägäische Inseln)	M	482	Griechenland
Usedom	O	445	Deutschland[6])
Naxos (Zykladen)	M	439	Griechenland
Cres [Cherso]	M	419	Jugoslawien
Zakynthos (Ionische Inseln)	M	413	Griechenland
Krk [Veglia]	M	408	Jugoslawien
Brač [Brazza]	M	395	Jugoslawien
Wight	A	381	Großbritannien
Strömö (Färöer)	A	374	Dänemark
Jan Mayen (Svalbard-Gruppe)	A/Ar	373	Norwegen
Wollin	O	248	Deutschland[7])
Malta	M	246[3])	Großbritannien
Imroz [Imbros] (Ägäische Inseln)	M	225	Türkei
Schouwen (Seeland-Inseln)	N	222	Niederlande
Fehmarn	O	185	Deutschland
Texel (Westfriesische Inseln)	N	184	Niederlande
Bäreninsel [Björnöya] (Svalbard-Gruppe)	A/Ar	178	Norwegen
Jersey (Kanal-Inseln)	A	116	Großbritannien
Sylt (Nordfriesische Inseln)	N	93	Deutschland
Afrika			
Madagaskar	I	598 706	Frankreich
Sokotra	I	3 579[8])	Großbritannien
Réunion (Maskarenen)	I	2 511	Frankreich
Teneriffa [Tenerife] (Kanarische Inseln)	A	2 352	Spanien
Fernando Póo	A	2 071	Spanien
Mauritius (Maskarenen)	I	1 864	Großbritannien
Sansibar [Zanzibar]	I	1 657	Britisches Protektorat
São Thiago [Santiago] (Kapverden)	A	930	Portugal
Madeira	A	797[8])	Portugal (Funchal)
Mayotte (Komoren)	I	362	Frankreich (Madagaskar)
Mahé (Seychellen)	I	144	Großbritannien
St. Helena	A	122	Großbritannien
Amerika			
Nordamerika			
Grönland	Ar/A	2 175 600[8])	Dänemark
Baffinland (Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	512 183	Canada
Victoria-Insel (Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	208 080	Canada
Ellesmere-Land (Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	200 445	Canada
Neufundland	A	95 827[9])	Canada
Banks-Land (Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	66 498	Canada
Devon (Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	55 959	Canada
Southampton-Insel	Ar	43 346	Canada
Melville-Insel (Parry-Inseln, Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	42 743	Canada
Vancouver	P	32 124	Canada
Kodiak (Kodiak- oder Kadiak-Inseln)	P	8 975	USA (Alaska-Territorium)
Disko-Insel	Ar	8 300	Dänemark (Grönland)
Prince Edward-Insel	A	5 654	Canada
Long Island	A	3 780	USA (New York)

Anmerkungen auf S. 11*.

6. Inseln

Name [andere Schreibung] (Inselgruppe)	Lage[1])	Fläche in qkm	Staatliche Zugehörigkeit
Mittelamerika			
Cuba (Große Antillen)	A	114 449	Cuba
Haïti (Große Antillen)	A	77 218	Republik Haïti/Dominikanische Republik
Jamaica (Große Antillen)	A	11 402 [2])	Großbritannien
Puerto Rico [Portoriko] (Große Antillen)	A	8 862 [3])	USA
Trinidad (Kleine Antillen)	A	4 826	Großbritannien
Saint Andrews [Andros] (Bahama-Inseln)	A	3 524	Großbritannien
Martinique (Kleine Antillen)	A	997	Frankreich
Südamerika			
Feuerland, Hauptinsel	A/P	48 000	Argentinien/Chile
Chiloé	P	8 350	Chile
Wellington (Westpatagonische Inseln)	P	6 750	Chile
Ostfalkland (Falkland-Inseln)	A	6 680 [8])	Großbritannien
Westfalkland (Falkland-Inseln)	A	5 276 [8])	Großbritannien
Albemarle [Isabella] (Galápagos-Inseln[10])	P	4 278	Ecuador
Marajó	A	4 200	Brasilien (Pará)
Osterinsel [Isla de Pascua]	P	120	Chile
Asien			
Borneo [Kalimantan]	P	737 018	Republik Indonesien/Großbritannien
Sumatra [Sumatera]	I/P	424 979	Republik Indonesien
Hondo [Honshiu, Nippon]	P	229 952[11])	Japan
Celebes [Sulawesi]	P	179 416	Republik Indonesien
Java [Djawa]	I/P	126 650	Republik Indonesien
Luzon (Philippinen)	P	104 647	Philippinische Republik
Mindanao (Philippinen)	P	94 594	Philippinische Republik
Hokkaido [Jesso]	P	78 411[12])	Japan
Sachalin [Karafuto]	P	76 790	Sowjetunion
Ceylon	I	65 585	Britisches Commonwealth (Dominion)
Formosa [Taiwan]	P	35 961	China
Kiushiu	P	35 660[13])	Japan
Hainan	P	35 562	China
Timor (Kleine Sunda-Inseln)	I/P	33 615	Republik Indonesien/Portugal
Dshilolo [Halmahera] (Molukken)	P	17 998	Republik Indonesien
Shikoku	P	17 760[14])	Japan
Ceram [Serang] (Molukken)	P	17 150	Republik Indonesien
Flores (Kleine Sunda-Inseln)	I/P	15 175	Republik Indonesien
Insel der Oktober-Revolution (Ssewernaja Semlja-Gruppe)	Ar	14 500	Sowjetunion
Sumbawa [Soembawa] (Kleine Sunda-Inseln)	I/P	13 280	Republik Indonesien
Samar (Philippinen)	P	13 074	Philippinische Republik
Negros (Philippinen)	P	12 698	Philippinische Republik
Kotelnij [Kessel]-Insel (Neusibirische Inseln)	Ar	12 000	Sowjetunion
Ban[g]ka	P	11 937	Republik Indonesien
Palawan [Palauan, Paragua]	P	11 780	Philippinische Republik
Sumba [Soemba] (Kleine Sunda-Inseln)	I/P	11 080	Republik Indonesien
Cypern [Kypros]	M	9 285	Großbritannien
Wrangel [Dawidow]-Insel	Ar	7 300	Sowjetunion (Ostsibirien)
Bali (Kleine Sunda-Inseln)	I/P	5 616	Republik Indonesien
Iturup [Yotorufu] (Kurilen)	P	3 220	Sowjetunion
Lesbos [Mytilene] (Ägäische Inseln)	M	1 630	Griechenland
Rhodos (Ägäische Inseln)	M	1 412	Griechenland
Bintang (Riau-Lingga-Archipel)	P	1 075	Republik Indonesien
Chios (Ägäische Inseln)	M	885	Griechenland
Samos (Ägäische Inseln)	M	502	Griechenland
Hongkong [Hiangkiang], Insel	P	83[15])	Großbritannien
Australien und Ozeanien			
Neuguinea (Südsee)	P	771 900	Australischer Bund/Austral. Mandat/Niederlande
Neuseeland, Südinsel	P	150 525[16])	Britisches Commonwealth (Dominion)
Neuseeland, Nordinsel	P	114 295[16])	Britisches Commonwealth (Dominion)
Tasmanien	P	63 015 [2])	Australischer Bund
Neupommern [New Britain]	P	37 799	Australisches Mandat (Bismarck-Archipel)
Neukaledonien	P	16 117[17])	Frankreich
Hawaii, Hauptinsel (Hawaii- oder Sandwich-Inseln)	P	10 399	USA
Viti-Levu (Fidschi-Inseln)	P	10 382	Großbritannien (Viti-Archipel)
Bougainville (Salomonen)	P	9 553[18])	Australisches Mandat
Neumecklenburg [New Ireland]	P	8 647	Australisches Mandat (Bismarck-Archipel)
Guadalcanar (Salomon-Inseln)	P	6 473	Britisches Protektorat
Espiritu Santo (Neue Hebriden)	P	4 905	Brit.-Franz. Kondominium
Sawaii (Samoa-Inseln)	P	1 812	Neuseeländisches Mandat
Tahiti (Gesellschafts-Inseln)	P	1 042	Frankreich
Guam (Marianen)	P	533	USA
Rarotonga (Cook-Inseln)	P	81	Neuseeland
Antarktis			
Alexander I.-Land	An	43 200	Großbritannien

[1]) Abkürzungen für die Meeresbezeichnungen: An = Antarktische Gewässer, Ar = Arktische Gewässer, A = Atlantik, I = Indik, M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Pazifik. — [2]) Ohne Nebeninseln. — [3]) Nach Stat. Årbog 1950 mit Nebeninseln 7518 qkm. — [4]) Nach Stat. Årbog 1950 mit Nebeninseln 3 477 qkm. — [5]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern). — [6]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern), seitdem zum größten Teil zu Mecklenburg und zum kleinsten Teil (Gebiet um Swinemünde) zu den deutschen Ostgebieten unter poln. Verwaltung — [7]) Seit 1945 unter polnischer Verwaltung. — [8]) Mit Nebeninseln. — [9]) Ohne Labradorküste. — [10]) Amtliche Bezeichnung: Archipiélago de Colon. — [11]) Mit 382 kleinen Nebeninseln. — [12]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 68 Nachbarinseln (ohne Kurilen) 88 741 qkm. — [13]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 373 Nachbarinseln 42 063 qkm. — [14]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 167 Nachbarinseln 18 765 qkm. — [15]) Mit Nebeninseln und Festlandsanteil 1 012 qkm. — [16]) Neuseeland (Süd- und Nordinsel) insgesamt nach Statesman's Yearbook 1950 = 267 728 qkm. — [17]) Hauptinsel mit Nale-Inseln. — [18]) Ohne Buka.

7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
Europa										
Mitteleuropa										
Hamburg	54° N	29	8,5	0,3 Januar	17,1 Juli	74	9 August	5 März	60 Mai/Sept.	80 Dezember
Berlin	52,5° N	57	8,4	−0,6 Januar	18,0 Juli	59	8 Juli	3 Februar	55 Mai	79 Dezember
München	48° N	531	7,5	−2,2 Januar	16,9 Juli	90	13 Juli	4 Februar	56 August	76 Dezember
Zugspitze	47° N	2962	−5,0	−11,2 Januar	1,8 Juli	(239	34 Juli	11 Januar)[1]	58 Jan./Okt.	78 Juni
Warschau	52° N	121	7,6	−3,6 Januar	18,9 Juli	54	8 Juli	3 Februar	58 Aug./Sept.	82 Januar
Prag	50° N	202	9,2	−1,1 Januar	19,3 Juli	49	7 Juni	2 Januar	65 September	85 Dezember
Wien	48° N	202	9,2	−1,7 Januar	19,6 Juli	66	8 Juli	3 Februar	43 August	76 Dezember
Belgrad	45° N	138	11,3	−0,7 Januar	21,8 Juli	62	7 Juni	3 Januar	36 August	77 Dezember
Osteuropa										
Bukarest	44° N	84	10,6	−3,4 Januar	22,7 Juli	59	10 Juni	3 Januar	35 August	72 Dezember
Baku	40° N	−13	13,9	3,4 Januar	25,3 August	19	3 November	< 1 Juli	34 August	65 Januar
Kiew	50,5° N	183	6,9	−6,0 Januar	19,3 Juli	59	8 Juli	3 Januar	47 August	80 November
Moskau	56° N	167	3,6	−10,8 Januar	18,0 Juli	61	8 Juli	3 März	49 Juli	85 November
Leningrad	60° N	6	4,1	−7,7 Februar	17,5 Juli	52	8 August	2 März	50 Juni	84 November
Archangelsk	64,5° N	6	0,1	−13,3 Januar	15,3 Juli	47	7 Juli	2 Januar	62 Juli	85 November
Nordeuropa										
Stockholm	59° N	44	5,7	−3,1 Februar	16,8 Juli	55	7 August	3 März	51 Juni	79 Dezember
Bergen	60° N	17	7,1	1,2 Januar	14,4 Juli	214	24 September	11 Juni	59 Juni	72 Dezember
Westeuropa										
Glasgow	56° N	55	8,4	3,8 Januar	14,1 Juli	105	12 Dezember	6 Mai	73 Juni/Sept.	83 Januar
London	51,5° N	45	9,8	3,7 Januar	17,1 Juli	62	7 Oktober	4 März	60 September	74 Januar
Brüssel	51° N	100	9,8	2,3 Januar	17,6 Juli	80	9 Juli	5 Februar	60 September	75 Jan./Dez.
Paris	49° N	49	10,1	2,3 Januar	18,3 Juli	58	6 Juni	3 Februar	49 August	72 Dezember
Genf	46° N	406	9,5	0,0 Januar	19,5 Juli	89	12 Oktober	4 Januar	49 August	85 Dezember
Südeuropa										
Lissabon	39° N	102	15,5	10,2 Januar	21,7 August	76	12 November	< 1 Juli	20 August	53 Dezember
Madrid	40° N	655	13,6	4,5 Januar	24,7 Juli	44	5 November	1 Juli	21 Juli	52 Dezember
Rom	42° N	50	15,3	6,6 Januar	24,6 Juli	92	14 Oktober	2 Juli	− 22 August	58 Dezember
Mailand	45,5° N	147	12,9	1,0 Januar	24,4 Juli	105	12 Oktober	6 Januar	43 Juli	71 November
Athen	38° N	107	17,4	8,6 Januar	26,8 Juli	41	7 November	< 1 Juli	11 Juli	59 Dezember
Istanbul	41° N	18	13,8	4,8 Februar	22,9 August	73	12 Dezember	3 Mai/Juli	29 Juli	71 Jan./Febr.

[1]) Niederschlagswerte der Meßstelle auf dem Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel selbst wegen zu windexponierter Lage zu niedrige Werte gemessen werden.

7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
Afrika										
Tripolis	33° N	ca. 10	19,8	12,2 Januar	26,8 August	40	10 Dezember	0 Juli	6 Juli	41 Dezember
Kairo	30° N	41	21,7	13,5 Januar	28,6 August	2	1 Winter	0 Sommer	11 Juni	36 Januar
Khartum	15,5° N	390	28,3	21,5 Januar	33,1 Juni	16	7 August	0 Winter	7 Dezember	43 Juli
Mongalla	5° N	448	26,2	24,4 Juli	28,5 März	95	14 Juli	< 1 Januar	19 Januar	48 Juli
Léopoldville	4° S	360	25,2	22,3 Juli	26,6 März	140	21 März	< 1 Juli	.	.
Elisabethville	11,5° S	1229	20,5	16,0 Juli	23,4 Oktober	122	27 Januar	0 Juli	18 Juni	91 Februar
Pretoria	26° S	1430	17,5	10,9 Juli	22,0 Januar	66	14 Januar	0 Juli	(7 Juni)	(54 Januar)
Durban	30° S	80	21,4	18,0 Juli	24,9 Februar	107	16 März	3 Juni	23 Juni	62 mehr. Mon
Kapstadt	34° S	10	16,8	12,6 Juli	21,2 Februar	64	11 Juni	2 Februar	30 Januar	51 Mai
Amerika										
Nordamerika										
Fairbanks	65° N	150	−3,2	−24,8 Januar	15,7 Juli	29	5 Juli	< 1 April	49 April	68 September
Winnipeg	50° N	232	1,7	−12,9 Januar	19,3 Juli	52	8 Juni	2 Januar	44 Februar	60 November
Montreal	45,5° N	57	5,8	−10,6 Januar	20,8 Juli	103	9 mehr. Mon.	7 mehr. Mon.	49 Juli	68 November
Chikago	42° N	205	10,0	−3,7 Januar	23,1 Juli	83	9 Mai	5 Januar	43 Juli	65 Dezember
New York	41° N	96	11,1	−0,8 Januar	22,8 Juli	109	11 August	8 November	50 Oktober	62 Januar
Washington	39° N	34	12,6	0,7 Januar	24,6 Juli	107	12 Juli	6 November	44 Oktober	60 Januar
Kansas City	39° N	294	12,4	−2,3 Januar	25,7 Juli	94	13 Juni	3 Januar	38 Juli/Aug.	53 Dezember
San Francisco	38° N	47	12,8	9,7 Januar	15,3 September	56	11 Januar	< 1 Juli/Aug.	32 Juni	54 Januar
Los Angeles	34° N	103	16,7	12,3 Januar	21,4 August	39	8 Februar	< 1 mehr. Mon.	27 August	47 Februar
New Orleans	30° N	16	20,3	12,0 Januar	27,4 Juli	146	16 Juli	8 November	42 Oktober	60 Dezember
Mittelamerika										
San Juan, Puerto Rico	18,5° N	30	25,5	23,8 Jan./Febr.	26,9 August	155	18 November	7 Februar	40 März	51 Juni
Mexiko	19,5° N	2282	15,6	12,4 Januar	18,4 Mai	58	11 Juli	< 1 mehr. Mon.	28 Februar	74 September
Colon, Panama	9° N	ca. 5	26,6	25,9 November	27,1 Apr./Aug.	325	55 November	4 März	50 März	73 Juli
Südamerika										
Carácas	10,5° N	1042	19,6	18,0 Januar	20,8 Mai	81	11 Juni	1 Februar	52 Februar	83 Juni
Quito	0° S	2850	12,6	12,5 mehr. Mon.	12,7 September	112	19 April	2 Juli	42 Juli	75 März
La Paz	16,5° S	3658	9,3	6,4 Juli	11,0 November	56	12 Februar	< 1 Juni	20 Juni	73 Februar
Arica	18,5° S	5	19,4	16,2 August	22,8 Februar	0	0	0	33 März	72 August
Rio de Janeiro	23° S	60	23,2	20,4 Juli	21,1 Februar	110	14 Dezember	6 Juli	51 Juli	73 September
São Paulo	23,5° S	820	17,6	14,4 Juli	20,6 Februar	143	22 Februar	4 Juli	53 Juli	71 Oktober
Buenos Aires	34,5° S	25	16,1	9,4 Juli	23,1 Januar	96	12 April	5 Juni	40 mehr. Mon.	58 Juni
Ushuaía, Feuerland	55° S	8	5,4	0,7 Juni	9,8 Januar	48	5 Februar	2 August	56 August	71 Dezember
Santiago de Chile	33,5° S	520	13,9	7,6 Juni	20,4 Januar	35	8 Juni	< 1 mehr. Mon.	17 Februar	58 Juni

7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
Asien										
Vorderasien										
Ankara	40° N	850	11,4	−1,7 Februar	22,9 August	24	5 Mai	< 1 Sommer	6 Juli	49 Dezember
Jerusalem	32° N	758	17,4	8,6 Februar	24,2 August	41	13 Februar	0 Sommer	6 Juli	48 Februar
Bagdad	33° N	39	22,2	8,2 Februar	34,4 August	16	3 Jan./März	0 Sommer	1 Juli	29 März
Teheran	36° N	1220	16,1	1,6 Februar	29,1 August	25	5 Jan./März	< 1 Sommer	9 Juli	83 Februar
Aden	13° N	10	28,2	24,6 Februar	31,9 August	4	1 März	0 Sommer	23 Oktober	59 Jan./Febr.
Taschkent	41° N	479	13,2	−1,3 Februar	26,8 August	35	6 März	< 1 August	9 August	64 Januar
Nordasien										
Omsk	55° N	88	0,0	−19,6 Februar	19,1 August	31	5 Juli	< 1 März	51 März	71 Oktober
Nertschinsk H.	52° N	626	−3,7	−29,8 Februar	18,9 August	40	11 Juli	< 1 Januar	18 Januar	51 Mai/Aug.
Werchojansk	67,5° N	122	−16,1	−50,1 Februar	15,1 August	13	3 Juli	< 1 Winter	31 Februar	66 Aug./Sept.
Ostasien										
Wladiwostok	43° N	29	4,6	−13,7 Februar	20,6 August	54	12 August	< 1 Januar	28 Januar	77 Juli
Peking	40° N	38	11,8	−4,7 Februar	26,0 August	63	25 Juli	< 1 Winter	29 Februar	55 Juli
Tokio	36° N	6	14,0	3,1 Februar	25,7 August	161	25 September	5 Januar	43 Dez./Jan.	81 Juni
Schanghai	31° N	7	15,1	3,2 Februar	26,8 August	113	18 Juni	4 Dezember	50 Dezember	77 Juni
Hongkong	22° N	33	22,2	15,0 Februar	27,8 August	223	40 Juni	3 Dez./Jan.	51 Oktober	82 März
Manila	14,5° N	14	26,6	24,8 Februar	28,4 Mai	204	41 Juli	< 1 Februar	41 April	80 Juli/Aug.
Südasien										
Saïgon	11° N	11	27,1	25,4 Dezember	29,1 April	201	35 September	1 Februar	42 Februar	82 Juli
Singapore	1° N	5	26,3	25,5 Dezember	27,0 Mai	242	26 Dezember	17 Mai	58 mehr. Mon.	68 Januar
Batavia (Djakarta)	6° S	8	25,9	25,4 Jan./Febr.	26,4 Mai	181	34 Februar	4 August	45 Juli	76 Jan./Febr
Delhi	28,5° N	219	25,1	14,3 Januar	33,4 Juni	68	19 Juli	< 1 November	9 Oktober	64 Juli
Kalkutta	22,5° N	7	25,5	18,4 Januar	29,8 Mai	157	32 Juli/Aug.	< 1 Dezember	11 Dez./Jan.	85 August
Bombay	19° N	11	26,2	23,6 Januar	29,2 Mai	179	62 Juli	< 1 Dezember	6 Januar	85 Juli
Madras	13° N	7	28,1	24,6 Januar	31,9 Mai/Juni	129	36 November	< 1 März	20 März	70 Juli
Australien und Ozeanien										
Port Darwin	12,5° S	30	28,1	25,2 Juli	29,9 November	155	39 Januar	< 1 mehr. Mon.	12 August	71 Januar
Sidney	34° S	44	17,3	11,5 Juli	22,0 Januar	120	14 April	7 mehr. Mon.	40 August	59 Februar
Melbourne	38° S	35	14,7	9,3 Juli	19,8 Februar	65	7 Oktober	4 August	50 Februar	67 Juni
Apia	14° S	3	25,9	25,1 Juli	26,3 Dezember	282	43 Januar	8 Juli	41 August	66 Januar
Honolulu	21° N	17	23,3	21,3 Jan./Febr.	25,3 August	70	10 Februar	2 Juni	40 Juli/Sept.	50 April

B. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Erde	134 823 000[1])	.	.	**Mitte 1951**	**2 430 000**	**18**
Europa[2])	**4 955 000**	.	.	**Mitte 1951**	**397 200**	**80**
Deutsches Reich (in den Grenzen vom 31. 12. 1937)	471 100	17. 5. 1939	69 314	.	.	147
Bundesrepublik Deutschland	245 317[3])	13. 9. 1950	47 696	31. 12. 1952	48 708	199
Berlin						
Westsektoren	481	13. 9. 1950	2 147	31. 12. 1952	2 187	.
Ostsektor	403	31. 8. 1950	1 190	.	.	.
Sowjetische Besatzungszone	107 669	29. 10. 1946	17 181	31. 12. 1951	17 300	161
Saargebiet	2 567	14. 11. 1951	948	31. 12. 1951	960	374
Deutsche Gebiete unter vorl. niederländ., belg., luxemburg. und franz. Auftragsverwaltung	106	29. 10. 1946	10	.	.	.
Deutsche Ostgebiete (Gebietsst. 31.12.1937) unter fremder Verwaltung	114 296	17. 5. 1939	9 621	.	.	84
Albanien	28 748	30. 9. 1945	1 122	Mitte 1951	1 200[4])	42
Andorra	453	...	...	Mitte 1951	5[4])	11
Belgien	30 507	31. 12. 1947	8 512	Mitte 1952	8 725	286
Bulgarien[5])	110 842	31. 12. 1946	7 022	Mitte 1951	7 310[4])	66
Dänemark	42 936	7. 11. 1950	4 281	Mitte 1951	4 304	100
hierzu Färöer Inseln	1 399	31. 12. 1950	32	Mitte 1951	32	23
Finnland	337 009	31. 12. 1950	4 033[6])	Mitte 1952	4 092[6])	12
Frankreich[7])	550 986	10. 3. 1946	39 830	31. 3. 1952	42 500[8])	77
Griechenland (einschl. Dodekanes)	132 562	7. 4. 1951	7 600[9])	...	...	57
Großbritannien und Nordirland[10])	243 991	8. 4. 1951	50 212[9])	31. 12. 1951	50 650[11])	208
davon: England und Wales	151 108	8. 4. 1951	43 745[9])	31. 12. 1951	43 877	290
Schottland	78 764	8. 4. 1951	5 096	Mitte 1951	5 114	65
Nordirland	14 118	8. 4. 1951	1 371	Mitte 1951	1 373	97
Kanalinseln	195	8. 4. 1951	103	Mitte 1951	103	.
Gibraltar	6	3. 7. 1951	23[12])	31. 12. 1951	23[12])	.
Insel Man	572	8. 4. 1951	55[9])	Mitte 1951	55	.
Malta und Gozo	316	14. 6. 1948	306[13])	31. 5. 1952	315	.
Irland (Eire)	70 282	8. 4. 1951	2 959	Mitte 1951	2 959	42
Island	103 000	1. 12. 1950	144[9])	Mitte 1951	145	1
Italien[14])	301 055	4. 11. 1951	46 738[9])	30. 6. 1952	46 885	156
Jugoslawien[15])	256 880	15. 3. 1948	15 772[16])	31. 12. 1951	16 441	64
Liechtenstein	157	1. 12. 1950	14	Mitte 1951	14	89
Luxemburg	2 586	31. 12. 1947	291	31. 12. 1951	300	116
Monaco	1,5	4. 1. 1951	20	Mitte 1951	21	.
Niederlande	33 734[17])	31. 5. 1947	9 625[18])	1. 7. 1952	10 377	308
Norwegen (ohne Polargebiete)	324 222	1. 12. 1950	3 277	31. 3. 1952	3 308	10
Polargeb.: Spitzbergen und Jan Mayen[19])	62 477	3. 12. 1946	2	31. 12. 1950	1	.
Österreich	83 851	1. 6. 1951	6 881[9])	1. 6. 1952	6 934	83
Polen[20])	311 730	3. 12. 1950	24 977	...	...	80
Portugal (einschl. Azoren und Madeira)	91 721	15. 12. 1950	8 490[9])	Mitte 1951	8 606	94
Rumänien[21])	237 502	25. 1. 1948	15 873[9])	Mitte 1951	16 200[4])	68
San Marino	61[4])	31. 12. 1906	10	31. 12. 1951	13	.
Schweden	440 122	31. 12. 1950	7 044[9])	30. 6. 1952	7 126	16
Schweiz	41 295	1. 12. 1950	4 715	31. 7. 1952	4 831	117
Spanien (einschl. Balearen u. Kanar. Inseln)	503 061	31. 12. 1950	27 977	1952	28 306	56
Triest	743	4. 11. 1951	296[9])	30. 6. 1952	296	.
Tschechoslowakei	127 827	1. 3. 1950	12 340[9])	...	...	97
Türkei (europäischer Teil)	23 485	22. 10. 1950	1 626	...	...	69
Türkei (insgesamt, einschl. Hatay)	767 119	22. 10. 1950	20 935	...	...	27
Ungarn	93 011	1. 1. 1949	9 205	Mitte 1951	9 390[4])	101
Vatikan-Stadt	4,5	30. 4. 1948	1	31. 12. 1948	1	.

[1]) Summe der für die einzelnen Länder ausgewiesenen Flächen. Von der gesamten festen Erdoberfläche (etwa 147 900 000 qkm) fehlen hauptsächlich noch wenig erforschte Südpolargebiete (etwa 10—14 Mill. qkm). — [2]) Der europäische Teil der Sowjetunion ist ausgenommen. [3]) Ohne 216 qkm Elbmündung. — [4]) Nichtamtlich. — [5]) Einschl. Süddobrudscha (7 696 qkm). — [6]) Finnische Staatsangehörige in Finnland einschl. Angehöriger der Handelsmarine auf See. — [7]) Ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet von etwa 708 qkm. — [8]) Einschl. etwa 300 000 Soldaten und 6 000 Seeleuten der Handelsmarine, die sich zur Zeit der Volkszählung 1946 außerhalb des Mutterlandes befanden. — [9]) Vorläufiges Zählungsergebnis. — [10]) Ohne Kanalinseln und Insel Man. — [11]) Einschl. der in Übersee befindlichen Streitkräfte, aber ohne in Großbritannien stationierte Streitkräfte fremder Länder und der Commonwealh-Staaten. — [12]) Nur Zivilbevölkerung. — [13]) Ohne Angehörige der Streitkräfte sowie Besatzungen von Handelsschiffen, die nicht Malteser sind (1 005). — [14]) Staatsgebiet nach dem Friedensvertrag vom 10. 2. 1947, ohne Freistaat Triest und die an Jugoslawien und Frankreich abgetretenen Gebiete. — [15]) Gegenwärtiges Staatsgebiet einschl. des von Italien am 10. 2. 1947 abgetretenen Gebietes. — [16]) Ohne Kriegsgefangene. — [17]) Landfläche und Fläche der Inlandsgewässer. Landfläche ohne Inlandsgewässer: 32 388 qkm. Gesamtfläche einschl. sonstiger Wasserflächen: 40 829 qkm. — [18]) Ohne die 1949 von Deutschland abgetrennten Gebiete Elten und Tüddern, (Bevölkerung etwa 9000; Fläche 60 qkm) mit Ausnahme der Zahlen von 1952. — [19]) Jan Mayen: Fläche 372 qkm. Nur im Winter bewohnt; Bevölkerung bei Norwegen mitenthalten. — [20]) Einschl. Danzig und der unter polnischer Verwaltung stehenden deutschen Gebiete, aber ohne die an die Sowjetunion abgetretenen Gebiete. — [21]) Gegenwärtiges Staatsgebiet ohne Süddobrudscha (1940 an Bulgarien abgetreten) sowie Bessarabien und Nordbukowina (an die Sowjetunion abgetreten).

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Afrika	30 140 000	.	.	Mitte 1951	202 000	7
Ägypten	1 000 000[1])	26. 3. 1947	18 967[2])	Mitte 1951	20 729	21
Äthiopien (Abessinien)	1 060 000	...	...	Mitte 1951	15 000[3])	14
Liberia	111 370	...	...	1949	1 648	15
Libyen	1 759 540	21. 4. 1936	849	Mitte 1951	1 124	1
Südafrikanische Union	1 224 206	8. 5. 1951	12 646[4])	Mitte 1952	12 912	11
Belgische Besitzung:						
Belgisch Kongo	2 343 930	31. 12. 1947	10 806[5])	Mitte 1951	11 463[6])	5
Britische Besitzungen:						
Britisch Somaliland (Protektorat)	176 113	26. 4. 1931	3[7])	Mitte 1951	500[3])	3
Britisch Südafrikanisches Protektorat (Basuto-, Betschuana- [Prot.]) u. Swaziland	759 907	7. 5. 1946	1 043[8])	Mitte 1951	1 068	1
St. Helena und Dependenz	210	27. 10. 1946	5	31. 12. 1951	5[9])	.
Gambia (Kolonie und Protektorat) [10])	10 368	1951	252[11])	Mitte 1951	279	27
Goldküste (Kolonie und Protektorat)	204 089	1./2. 1948	3 736	Mitte 1951	3 929	19
Kenia (Kolonie und Protektorat)	582 624	25. 2./23. 8. 1948	5 406[12])	Mitte 1951	5 680	10
Mauritius und Dependenz[13])	2 096	11. 6. 1944	433	Mitte 1951	500	239
Nigerien (Kolonie und Protektorat)	876 922	23. 4. 1931	19 131[14])	Mitte 1951	25 000[3])	29
Nord-Rhodesien	751 900	30. 6. 1950	1 837[15])	Mitte 1951	1 947	3
Njassaland	122 772	29. 4. 1945	2 050	Mitte 1951	2 400	20
Seychellen und Dependenz[16])	405	21. 12. 1947	35	Mitte 1951	37	.
Sierra Leone (Kolonie und Protektorat)	72 323	26. 4. 1931	1 768[17])	Mitte 1951	1 891	26
Süd-Rhodesien	389 347	31. 8. 1948	1 587[18])	Mitte 1951	2 158	6
Uganda	243 401	25. 2./23. 8. 1948	4 959[19])	Mitte 1951	5 187	21
Zanzibar und Pemba	2 642	25. 2. 1948	264[20])	31. 12. 1951	273	103
Französische Besitzungen:						
Algerien (einschl. gesamtes Hinterland)	2 191 464	31. 10. 1948	8 682	Mitte 1951	8 930	4
Französisch Äquatorial-Afrika	2 510 000	30. 6. 1951	21[7])	Mitte 1951	4 484	2
Madagaskar und Comoro-Inseln	592 200	31. 7. 1946	60[7])	Mitte 1951	4 498	8
Marokko	390 800	15. 4. 1951	363[7])[21])	Mitte 1951	8 500[21])	21
Réunion	2 511	21./31. 10. 1946	242	Mitte 1951	263	105
Französisch Somaliland	21 700	6. 7. 1946	2[7])	Mitte 1951	55	3
Tunesien	155 830	1. 11. 1946	3 231	Mitte 1951	3 500	22
Französisch Westafrika[22])	4 752 700	28. 6. 1951	63[4])[7])	Mitte 1951	17 208	4
Portugiesische Besitzungen:						
Angola	1 246 700	30. 12. 1950	4 112[4])	31. 12. 1951	4 149	3
Mosambik	771 125	30. 11. 1950	5 733[4])	Mitte 1951	5 781	7
Guinea	36 125	15. 7. 1950	511	31. 12. 1951	520	14
Übrige Besitzungen[23])	4 997	15. 12. 1950	207[4])	Mitte 1951	210	.
Spanische Besitzungen:						
Marokko (Protektorat)	19 656[24])	6. 1945	1 082[25])	Mitte 1951	1 071[25])	54
Besitzungen in Nordafrika[26])	213	31. 12. 1940	137	...	...	.
Spanisch Guinea	28 051	15. 12. 1942	171	Mitte 1951	175	62
Spanisch Westafrika	269 150	31. 12. 1940	1[7])	Mitte 1951	81	.
Gebiete unter Treuhandverwaltung:						
Kamerun (britische Verwaltung)	88 266	23. 4. 1931	797[27])	Mitte 1951	1 000	11
Kamerun (französische Verwaltung)	439 000	12. 11. 1951	2[4])[7])	Mitte 1951	3 125	7
Ruanda-Urundi (belgische Verwaltung)	54 172	...	...	Mitte 1951	3 835[6])	71
Somaliland (italienische Verwaltung)	513 533	21. 4. 1931	1 022	Mitte 1951	1 247	2
Tanganjika (britische Verwaltung)	939 326	25. 2./23. 8. 1948	7 478[28])	Mitte 1951	7 827	8
Togo (britische Verwaltung)	33 775	1./2. 1948	383	Mitte 1951	404	12
Togo (französische Verwaltung)	55 000	8. 5. 1952	1[4])[7])	Mitte 1951	1 014	18
Südwestafrika (Südafrik. Union-Verw.)	822 876	8. 5. 1951	415[4])	Mitte 1951	416	1
Unter Militärverwaltung:						
Eritrea (britische Verwaltung)[29])	124 000	...	...	1950	1 104	9
Internationale Verwaltung:						
Tanger	349	...	...	Mitte 1951	172	.
Britisch-ägyptisches Kondominium:						
Sudan	2 505 700	...	...	Mitte 1951	8 740	3

[1]) Bewohntes und kultiviertes Gebiet: 34 824 qkm. Einwohner je qkm: 595. — [2]) Einschl. etwa 55 073 Arabern (Nomaden) und verbündete Streitkräfte. — [3]) Geschätzte Zahlen. — [4]) Vorläufiges Zählungsergebnis. — [5]) Keine Volkszählung, jedoch annähernd genaue Angaben auf Grund eingehender Untersuchungen der Gesamtbevölkerung. — [6]) Nur Eingeborenenbevölkerung. — [7]) Ohne Eingeborenenbevölkerung. — [8]) Betschuanaland: einschl. etwa 10 000 im Ausland lebender Staatsangehöriger. — [9]) Ohne Dependenz. — [10]) Ohne Zeitarbeiter aus anderen Gebieten, 1951: 15 042 Personen. — [11]) Nur Protektorat; Bevölkerung der Kolonie bei der Zählung am 4. 11. 1951: 27 297. — [12]) Einschl. Schätzung von 186 500 für nördliche Grenzgebiete und 32 500 für einen Teil von Rift Valley. — [13]) Rodrigues, Diego García, Peros Banhos, Agalega, Solomon und St. Brandon. — [14]) Vermutlich etwa 1 924 000 Personen zu wenig angegeben. — [15]) Repräsentativerhebung der eingeborenen Bevölkerung. — [16]) 92 Inseln. — [17]) Eine Gesamtzählung der Kolonie im Dezember 1947 und Stichzählungen im Protektorat im Juni 1948 ergaben insgesamt 1 858 275 Personen. — [18]) Repräsentativerhebung unter der Eingeborenenbevölkerung. Die Zählung der am 8. 5. 1951 in einem Beschäftigungsverhältnis stehenden Europäer, Asiaten, nicht einheimischen Eingeborenen und der Mischbevölkerung ergab insgesamt 680 595 Personen. — [19]) Ohne polnische Flüchtlinge 4020 und 209 Durchreisende. — [20]) Ohne polnische Flüchtlinge in Lagern und Durchreisende. — [21]) Nur Zivilbevölkerung. — [22]) Dohomé, Franz. Guinea, Franz. Sudan, Elfenbeinküste, Mauretanien, Niger, Senegal, Dakar und Ober-Volta. — [23]) Kapverdische Inseln, Sao Thomé und Principe. — [24]) Nur nördliche Zone; nichtamtliche Schätzung für die Südzone 26 000 qkm. — [25]) Nur nördliche Zone; nichtamtliche Schätzungen für Südzone: 13 000 Personen. — [26]) Alhucemas, Ceuta, Chatarinas, Melilla und Penon de Velez de la Gomera. — [27]) Vermutlich 50 000 Personen zu wenig angegeben. — [28]) Ohne 5 397 polnische Flüchtlinge aus der Kriegszeit und ohne Militärangehörige. — [29]) Am 11. 9. 1952 wurde Eritrea unabhängiger Staat.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Amerika						
Nord- und Mittelamerika	**24 276 000**	.	.	**Mitte 1951**	**220 600**	**9**
Canada[1]	9 960 170	1. 6. 1951	14 009[1]	Mitte 1952	14 430[1]	1
Costa Rica	51 011	22. 5. 1950	801	31. 12. 1951	838	16
Cuba	114 524	25. 7. 1943	4 779	31. 12. 1951	5 524	48
Dominikanische Republik	49 543	6. 8. 1950	2 121[2]	Mitte 1951	2 167	44
El Salvador	34 126	13. 6. 1950	1 856[3]	31. 12. 1951	1 952	57
Guatemala	108 889	18. 4. 1950	2 787	Mitte 1951	2 887	27
Haiti	27 750	7. 8. 1950	3 112	...	...	112
Honduras	115 205	18. 6. 1950	1 369[3]	18. 6. 1950	1 505	13
Mexiko	1 969 367	6. 6. 1950	25 715[2]	Mitte 1951	26 332	13
Nicaragua	148 000	31. 5. 1950	1 053[3]	Mitte 1951	1 088	7
Republik Panama	74 010	10. 12. 1950	805	Mitte 1951	817	11
USA	7 827 680	1. 4. 1950	150 697[4]	1. 7. 1952	157 015	20
Südamerika	**17 764 000**	.	.	**Mitte 1951**	**112 600**	**6**
Argentinien	2 808 492	10. 5. 1947	15 894[5]	31. 12. 1951	17 861	6
Bolivien	1 098 581	5. 9. 1950	2 691[6]	1. 9. 1951	3 054	3
Brasilien	8 516 037	1. 7. 1950	52 645[2]	Mitte 1951	53 377	6
Chile	741 767	24. 4. 1952	5 885[2]	30. 4. 1952	5 995	8
Columbien	1 138 355	9. 5. 1951	11 266[2]	...	...	10
Ecuador	275 000	29. 11. 1950	3 203	...	...	12
Paraguay[8]	406 752	28. 10. 1950	1 406[2]	Mitte 1951	1 425	4
Peru	1 249 049	9. 6. 1940	7 023[7]	Mitte 1952	8 714[7]	7
Uruguay	186 926	12. 10. 1908	1 043	31. 12. 1949	2 365	13
Venezuela	912 050	26. 11. 1950	4 986[2][9]	Mitte 1951	5 071[9]	6
Britische Besitzungen:						
Bermuda-Inseln	54	10. 1950	37[2][9]	31. 12. 1951	38[9]	.
Britisch Guayana	214 962	9. 4. 1946	370[10]	31. 12. 1951	437	2
Britisch Honduras	22 965	9. 4. 1946	59	31. 12. 1951	71	3
Britisch Westindien (Jamaica ohne zugehörige Inseln)	11 424	4. 1. 1943	1 237	31. 12. 1951	1 444	126
Falklandinseln (ohne zugehörige Inseln)	11 960	31. 3. 1946	2	31. 12. 1951	2	.
Dänische Besitzung:						
Grönland[11]	2 175 600	31. 12. 1945	21	Mitte 1951	23	.
Französische Besitzungen:						
Französisch Guayana	91 000	24./25. 3. 1946	29	Mitte 1951	26	.
Guadeloupe (mit zugehörigen Inseln)	1 780	25. 4. 1946	278	Mitte 1951	292	164
Martiniquo	1 102	16. 5. 1946	262	Mitte 1951	276	250
St. Pierre und Miquelon	240	1951	5	31. 12. 1951	5	21
Niederländische Besitzungen:						
Niederländische Antillen[12]	947	31. 12. 1930	72	31. 12. 1951	171	181
Surinam (Niederl. Guayana)	142 822	31. 7. 1921	108[13]	Mitte 1951	223	2
Besitzungen der USA:						
Alaska	1 518 717	1. 4. 1950	129[14]	Mitte 1951	140[14]	.
Jungfern-Inseln	344	1. 4. 1950	27[14]	Mitte 1951	27[14]	.
Panama-Kanalzone	1 432	1. 4. 1950	53[14]	Mitte 1951	42[14]	.
Puerto Rico	8 896	1. 4. 1950	2 211[14]	Mitte 1952	2 227[14]	250
Asien[15]	**26 859 000**	.	.	**Mitte 1951**	**1 284 000**	**48**
Afghanistan	650 000[16]	...	...	Mitte 1951	12 000	18
Bahrein-Inseln	598	3. 3. 1950	110	Mitte 1950	110	.
Bhutan	50 000[16]	...	...	Mitte 1951	300[16]	6
Burma	677 544	5. 3. 1941	16 824	Mitte 1952	18 859	28
Ceylon	65 607	19. 3. 1946	6 657[17]	31. 12. 1951	7 842[17]	120
China	9 736 288	...	...	Mitte 1951	463 500	48
dar.: Formosa (Taiwan) einschl. Pescadores-Inseln	35 961	1. 10. 1940	5 872	31. 12. 1951	7 869	219

[1]) Einschl. Yukon- und Nordwestgebiete. — [2]) Vorläufiges Volkszählungsergebnis. — [3]) Gesamtbevölkerung einschl. 10 vH wegen Zählfehler: 1 505 465. — [4]) Ohne Militärangehörige außerhalb des amerikanischen Kontinents (etwa 435 000) und ohne Zivilpersonen, die sich für lange Zeit außerhalb des Mutterlandes aufhalten. — Ohne Ausgleich von 158 398 Personen für Zählfehler. — [5]) Gesamtzählungsergebnis einschl. Ausgleich für Zählfehler: 3 019 031 Personen. — [6]) Einschl. einer geschätzten Zahl von 465 000 Personen aus den Gebieten, in denen keine Zählung stattfand und 350 000 Urwaldbewohnern. — [7]) Ohne Indianerstämme, die 1951 auf 105 120 Personen geschätzt wurden. — [8]) Nur Zivilbevölkerung. — [9]) Ohne Indianer in entlegenen Bezirken, die 1946 auf 6 023 Personen geschätzt wurden. — [10]) Eisfreies Gebiet: 341 700 qkm. — [11]) Aruba, Bonaire, Curaçao, Saba, St. Eustatius und St. Martin. — [12]) Ohne Buschneger und eingeborene Indianer, etwa 11 000 Personen). — [13]) Einschl. US-Militärangehörige. — [14]) Der asiatische Teil der Sowjetunion ist ausgenommen. — [15]) Nichtamtliche Schätzung. — [16]) Ohne nichtortsansässige Militärangehörige und Personen auf Schiffen in den Häfen (1946: 36 606 Personen).

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Datum	Bevölkerung in 1000	Datum	Bevölkerung in 1000	
Indien[1])	3 288 241	1. 3. 1951	356 829	Mitte 1951	356 829	109
Irak	435 415	19. 10. 1947	4 800[2])	Mitte 1950	5 100	12
Iran	1 630 000	...	...	Mitte 1951	19 140	12
Israel	21 000[3])	8. 11. 1948	717[4])	30. 6. 1952	1 607	77
Japan	368 303	1. 10. 1950	83 200[5])	1. 7. 1952	85 500[6])	232
Korea insgesamt	220 792	1. 10. 1944	25 120	Mitte 1949	29 291	133
dar.: Südkorea[6]) (Rep. Südkorea)	(93 634)	1. 3. 1949	20 189	31. 1. 1950	20 511	219
Koweit	20 719	...	...	Mitte 1951	170	8
Libanon	10 400	...	...	31. 12. 1951	1 304	125
Mongolische Volksrepublik[7])	1 621 200[3])	1918	477[8])	Mitte 1951	885[8])	5
Muscat und Oman	212 400	...	...	Mitte 1951	550[8])	3
Nepal	140 000	...	...	Mitte 1951	7 000[8])	50
Pakistan	947 663	28. 2. 1951	75 842[2])	...	...	80
Philippinische Republik	299 404	1. 10. 1948	19 234	Mitte 1952	20 631	69
Republik Indonesien[10])	1 491 564	7. 10. 1930	60 413	Mitte 1951	76 500[11])	51
Saudi-Arabien	.	...	...	Mitte 1951	6 000[11])	.
Syrien	181 337	...	...	31. 12. 1951	3 329[12])	18
Thailand (Siam)	511 937	23. 5. 1947	17 443	Mitte 1952	19 192	37
Transjordanien (Jordan)[13])	96 513	...	...	31. 12. 1951	1 372	14
Trucial Oman	15 000	...	...	Mitte 1951	76	5
Türkei (asiatischer Teil)[14])	743 634	22. 10. 1950	19 308	...	...	.
Yemen	195 000	...	...	Mitte 1951	4 500[11])	23
Britische Besitzungen:						
Aden (Kronkolonie)	207	8. 10. 1946	81[15])	31. 12. 1951	100[15])	.
Aden (Protektorat)	315 968	...	...	Mitte 1951	650[11])	2
Britisch Borneo	203 786	...	...	Mitte 1950	958	5
dar. Brunei	5 765	27. 11. 1947	41	Mitte 1951	47	8
Nord-Borneo	76 112	4. 6. 1951	334	Mitte 1951	335	4
Sarawak	121 909	27. 11. 1947	546	31. 12. 1951	576	5
Cypern	9 251	10. 11. 1946	450[16])	31. 1. 1952	495[16])	54
Hongkong	1 013	7. 3. 1931	840[17])[18])	31. 12. 1951	1 985[17])[18])	.
Malaiische Föderation[19])	131 049	23. 9. 1947	4 908	31. 12. 1951	5 421	41
Singapur (einschl. Kokos-, Keeling- und Weihnachts-Inseln	755	23. 9. 1947	941[20])	31. 12. 1951	1 062[20])	.
Malediven	298	19. 3. 1946	82	Mitte 1951	83	.
Französische Besitzungen:						
Französisch Indien	501	1. 3. 1941	285	31. 12. 1951	337	.
Indochina	705 400	...	...	Mitte 1951	30 000[9])	.
davon: Kambodscha	139 000	...	...	1948	3 748[9])	.
Laos	236 800	...	...	1947	1 169[9])	.
Viet Nam: Annam	149 800	.	.	.	.	.
Cochin-China	64 100	.	.	.	.	.
Tonking	115 700	.	.	.	.	.
Niederländische Besitzungen:						
Neu Guinea	412 781	7. 10. 1930	314	Mitte 1951	1 020	2
Portugiesische Besitzungen:						
Macao	16	4. 6. 1950	188	Mitte 1951	188	.
Portugiesisch Indien	3 983	15. 12. 1950	638[2])	31. 12. 1951	706	177
Portugiesisch Timor	18 990	9.—12. 1950	442[2])	Mitte 1951	450	24
Militärverwaltung der USA:						
Ryukyu-Inseln insgesamt[21])	3 344	1. 12. 1950	915	31. 12. 1951	940	281
Australien und Ozeanien	**8 558 000**	...	...	**Mitte 1951**	**13 200**	**2**
Australischer Bund	7 703 867	30. 6. 1947	7 579[22])[23])	31. 12. 1952	8 599[23])	1
Neuseeland	267 985	17. 4. 1951	1 939	31. 12. 1951	1 971	7
Australische Besitzungen:						
Norfolk-Inseln	35	30. 6. 1947	1	Mitte 1951	1	.
Papua	234 490	30. 6. 1947	3[24])	Mitte 1951	369	2
Britische Besitzungen:						
Britische Salomon-Inseln	29 784	1. 4. 1931	94	Mitte 1951	101[9])	3
Fidschi-Inseln	18 233	2. 10. 1946	260	31. 12. 1951	302	17
Gilbert- und Ellice-Inseln[25])	956	9. 6. 1947	36	Mitte 1951	39	.
Tonga	697	1. 5. 1939	34	Mitte 1951	49	.

[1]) Republik Indien, einschl. Haiderabad (212 807 qkm, Bevölkerung 18,7 Mill.) und Kaschmir-Jammu (240 795 qkm, Bevölkerung geschätzt auf 4,4 Mill.) über deren politische Zugehörigkeit noch nicht entschieden wurde. — [2]) Vorläufiges Zählungsergebnis. — [3]) Geschätzte Zahl. — [4]) Nur jüdische Bevölkerung. — [5]) Ohne Besatzung und ohne die 7 Inseln von Jitto-Son. — [6]) Südlich des 38. Breitengrades. — [7]) Von China am 5. 1. 1946 abgetrennt. — [8]) Ohne Kobdo-Gebiet und Bogdo-Gegen; nur Mongolen. Nichtamtliche Schätzung der Gesamtbevölkerung: 647 504. — [9]) Nichtamtlich. — [10]) Gegenwärtiges Staatsgebiet der Republik Indonesien. — [11]) Schätzung; zuverlässige Angaben über die Bevölkerung nicht verfügbar. — [12]) Ohne Nomaden und Halbnomaden (1945 geschätzt auf 288 400). — [13]) Einschl. West-Jordan (annektiert am 24. 4. 1950 vom arabischen Teil Palästinas). — [14]) Einschl. Hatay. — [15]) Zivilbevölkerung von Aden, Kuria-Muria-Inseln und Perim-Insel. — [16]) Ohne Militärangehörige in Lagern und Personen in Internierungslagern (12 422 bei Zählung). — [17]) Nur Zivilbevölkerung. — [18]) Ohne britische Streitkräfte (9 278 bei Zählung). — [19]) Südlicher Teil der Malaienhalbinsel ohne Singapur. — [20]) Ohne Durchreisende, nicht bodenständige Militärangehörige und Kriegsgefangene (36 015 bei Zählung). — [21]) Südlich des 30. Breitengrades; ohne US-Besatzung. — [22]) Ohne Streitkräfte in Übersee (etwa 14 000). — [23]) Ohne Vollbluteingeborene (1944 etwa 47 000). — [24]) Ohne Eingeborenenbevölkerung. — [25]) Einschl. Phönix-Inseln.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung: Zeitpunkt	Ergebnisse der letzten Volkszählung: Bevölkerung in 1000	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen: Zeitpunkt	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen: Bevölkerung in 1000	Einwohner je qkm
Französische Besitzungen:						
Französische Südsee-Inseln	3 998	10. 6. 1946	53	31. 12. 1951	63	.
Neu-Kaledonien (mit zugehörigen Inseln)	18 653	20. 6. 1946	19 [1]	Mitte 1951	65	.
Besitzungen der USA						
Amerikanisch-Samoa	197	1. 4. 1950	19 [2]	31. 12. 1951	19 [2]	.
Guam	534	1. 4. 1950	59 [2]	Mitte 1951	60 [2]	.
Hawaii	16 635	1. 4. 1950	500 [2]	Mitte 1951	500 [2]	30
Gebiete unter Treuhandverwaltung						
Nauru (australische Verwaltung)	21	30. 6. 1949	3	Mitte 1951	3	.
Neu Guinea (australische Verwaltung)	241 000 [3]	30. 6. 1947	6 [1]	Mitte 1951	1 103	5
Pazifische Inseln (USA)[4]	1 713	1. 7. 1951	56	...	...	.
West-Samoa (neuseeländische Verwaltung)	2 927	25. 9. 1951	83	31. 12. 1951	84	.
Brit.-Franz. Kondominium						
Neue Hebriden	14 762	31. 12. 1950	49	Mitte 1951	49 [5]	3
Neuseeländische Besitzungen insgesamt[6]	528	25. 9. 1951	21 [7]	Mitte 1951	22	.
Sowjetunion	**22 270 600**	**17. 1. 1939**	**170 467**	**Mitte 1946**	**193 000**	**9**
darunter: Weißrußland	(207 600)	17. 1. 1939	(5 568)	. .	.	27
Ukraine	(576 600)	17. 1. 1939	(30 960)	.	.	54

[1]) Ohne Eingebohrenenbevölkerung. — [2]) Einschl. US-Streitkräfte. — [3]) Nur Landfläche. — [4]) Karolinen-, Marianen- und Marschallinseln; ab 19. 7. 1947 unter US-Treuhänderschaft. Ohne US-Militär- und -Verwaltungspersonal. — [5]) Nichtamtlich. — [6]) Cook-Inseln, Niue, Tokelau. — [7]) Zählung in Niue am 26. 9. 1945. — [8]) Schätzung.

2. Millionenstädte der Erde*)**) nach dem Kriege

Name	Land	Einwohnerzahl	Datum der Zählung (Z), Fortschreibung (F), Schätzung/Berechnung (S)
Europa			
Groß-London (Police District)	Großbritannien	8 346 137[1])	8. 4.1951 (Z)
London-Stadt (County)	Großbritannien	3 348 336[1])	8. 4.1951 (Z)
Moskau	Sowjetunion	5 600 000[2])	1951 (S)
Groß-Paris (Depart. Seine)	Frankreich	5 008 000	1. 1.1950 (F)
Paris-Stadt	Frankreich	2 853 000	1. 1.1950 (F)
Berlin	Deutschland	3 336 475	13. 9. und 31. 8.1950 (Z)
Westsektoren	Deutschland	2 146 952	13. 9. und 31. 8.1950 (Z)
Ostsektor	Deutschland	1 189 523	13. 9. und 31. 8.1950 (Z)
Leningrad	Sowjetunion	3 000 000[3])	1951 (S)
Groß-Wien	Österreich	1 760 784[1])	1. 6.1951 (Z)
Rom	Italien	1 695 477[1])[4])	4.11.1951 (Z)
Madrid	Spanien	1 609 524[1])	31.12.1950 (Z)
Hamburg	Deutschland	1 605 606	13. 9.1950 (Z)
Budapest	Ungarn	1 600 000[5])	1950 (S)
Groß-Athen	Griechenland	1 368 142[6])	7. 4.1951 (Z)
Mailand	Italien	1 292 934[1])[4])	4.11.1951 (Z)
Barcelona	Spanien	1 280 179[1])	31.12.1950 (Z)
Groß-Kopenhagen	Dänemark	1 168 340[7])	7.11.1950 (Z)
Kopenhagen-Stadt	Dänemark	768 105	7.11.1950 (Z)
Birmingham	Großbritannien	1 112 340[1])	8. 4.1951 (Z)
Glasgow	Großbritannien	1 089 555[1])	8. 4.1951 (Z)
Bukarest	Rumänien	1 041 807	25. 1.1948 (Z)
Neapel	Italien	1 027 800[1])[4])	4.11.1951 (Z)
Istanbul	Türkei	1 000 022	22.10.1950 (Z)
Afrika			
Kairo	Ägypten	2 100 506	26. 3.1947 (Z)
Amerika			
Nordamerika			
Groß-New York (Metropol. Area)	USA	12 832 000	1950 (S)
New York-Stadt	USA	7 891 957[8])	1. 4.1950 (Z)
Groß-Chicago	USA	5 475 535	1. 4.1950 (Z)
Chicago-Stadt	USA	3 620 962	1. 4.1950 (Z)
Groß-Los Angeles	USA	4 339 225	1. 4.1950 (Z)
Los Angeles-Stadt	USA	1 970 358	1. 4.1950 (Z)
Groß-Philadelphia	USA	3 660 676	1. 4.1950 (Z)
Philadelphia-Stadt	USA	2 071 605	1. 4.1950 (Z)
Groß-Detroit	USA	2 973 019	1. 4.1950 (Z)
Detroit-Stadt	USA	1 849 568	1. 4.1950 (Z)
Groß-Mexiko	Mexiko	2 942 594	6. 6.1950 (Z)
Mexico-City	Mexiko	2 113 451	6. 6.1950 (Z)
Groß-Boston	USA	2 354 507	1. 4.1950 (Z)
Boston-Stadt	USA	801 444	1. 4.1950 (Z)
Groß-San Franzisko	USA	2 214 249	1. 4.1950 (Z)
San Franzisko-Stadt	USA	775 355	1. 4.1950 (Z)
Groß-Pittsburg	USA	2 214 249	1. 4.1950 (Z)
Pittsburg-Stadt	USA	676 806	1. 4.1950 (Z)
Groß-St. Louis	USA	1 673 467	1. 4.1950 (Z)
St. Louis-Stadt	USA	856 796	1. 4.1950 (Z)
Groß-Washington	USA	1 457 601	1. 4.1950 (Z)
Washington-Stadt	USA	802 178	1. 4.1950 (Z)
Groß-Cleveland	USA	1 453 556	1. 4.1950 (Z)
Cleveland-Stadt	USA	914 808	1. 4.1950 (Z)
Groß-Baltimore	USA	1 320 754	1. 4.1950 (Z)
Baltimore-Stadt	USA	949 708	1. 4.1950 (Z)
Groß-Minneapolis	USA	1 107 366	1. 4.1950 (Z)
Minneapolis-Stadt	USA	521 718	1. 4.1950 (Z)
Groß-Buffalo	USA	1 085 606	1. 4.1950 (Z)
Buffalo-Stadt	USA	580 132	1. 4.1950 (Z)
Montreal	Canada	1 002 703[9])	1. 6.1951 (Z)
Südamerika			
Buenos Aires	Argentinien	3 000 371	10. 5.1947 (Z)
Rio de Janeiro	Brasilien	2 413 152[1])	1. 7.1950 (Z)
São Paulo	Brasilien	2 227 512[1])	1. 7.1950 (Z)
Santiago de Chile	Chile	1 161 633[10])	1. 1.1950 (Z)
Asien			
Tokio (Tokyo)	Japan	6 277 500	1.10.1950 (Z)
Schanghai	China	5 407 000	Mai 1950 (S)
Groß-Kalkutta	Indien (Bharat)	5 007 772	1949 (S)
Kalkutta-Stadt	Indien (Bharat)	2 108 891[11])	1. 3.1941 (Z)
Groß-Bombay	Indien (Bharat)	4 000 000[12])	15. 4.1950 (Z)
Bombay-Stadt	Indien (Bharat)	1 489 883	1. 3.1941 (Z)
Hongkong (Victoria-Kaulun)	Brit. Commonwealth	2 060 000	Dez. 1950 (S)
Peking (Peiping)	China	2 031 000	Mai 1950 (S)
Osaka	Japan	1 956 136	1.10.1950 (Z)
Tientsin	China	1 795 000	Mai 1950 (S)
Mukden	China	1 551 000	Mai 1950 (S)
Kanton	China	1 496 000	Mai 1950 (S)
Madras	Indien (Bharat)	1 416 056	1. 3.1951 (Z)
Saigon-Cholon	Indochina	1 209 700[13])	Jun. 1950 (S)
Wuhan	China	1 200 000[14])	Mai 1950 (S)
Groß-Delhi	Indien (Bharat)	1 190 000[15])	1951 (S)
Groß-Karachi	Pakistan	1 126 417[1])[16])	28. 2.1951 (Z)
Tschungking	China	1 105 000	Mai 1950 (S)
Kioto	Japan	1 101 854	1.10.1950 (Z)
Dairen	China	1 054 000	Mai 1950 (S)
Nagoja	Japan	1 030 635	1.10.1950 (Z)
Manila	Philipp. Republik	1 024 557[17])	1.10.1948 (Z)
Nanking	China	1 020 000	Mai 1950 (S)
Groß-Teheran	Iran	1 010 000[18])	1949 (S)
Australien			
Sidney (Sydney)	Austral. Bund	1 584 830[19])	31.12.1950 (S)
Groß-Melbourne	Austral. Bund	1 326 400	31.12.1950 (S)

*) Aufgestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen. — **) Folgende Städte sind z. Zt. keine Millionenstädte mehr: Warschau: am 1. 6. 1940 = 1 307 000 E. (S), 1. 1. 1950 = 600 767 E. (S); Seoul [Söul, Keijo]: 1946 = 1 141 766 E. (Z), 1951 = 300 000 E. (S). — [1]) Vorläufiges Zählungsergebnis. — [2]) Am 17. 1. 1939 (Z): 4 137 018 E. — [3]) Am 17. 1. 1939 (Z): 3 191 304 E. — [4]) Ortsanwesende. — [5]) Schätzung für den 31. 12. 1948: 1 058 288 E. — [6]) Mit Piräus (184 980 E.) und anderen Vororten. — [7]) »Hauptstadt«-Bereich mit Frederiksberg, Gentofte und Vororten. — [8]) Davon in Brooklyn 2 738 175 E., Manhattan 1 960 101 E., Bronx 1 451 277 E., Queens 1 550 849 E., Richmond 191 555 E. — [9]) Groß-Montreal 1941 (Z): 1 139 921 E. — [10]) 1940 (Z): 952 075 E. — [11]) Mit Vororten, aber ohne Howrah (501 365 E.). — [12]) Mit den am 15. 4. 1950 eingemeindeten Vororten. — [13]) 1948 = 1 179 000 E.; davon in Saigon 698 000 E. und in Cholon 481 000 E. — [14]) Umfaßt Hanjang, Hankau und Wutschang; davon 1950 in Hankau 749 942 E. — [15]) Am 1. 3. 1941 (Z): Delhi mit Garnison = 695 686 E. — [16]) Karachi-Stadt am 28. 2. 1951 (Z): 1 005 000 E. — [17]) Im Gegensatz zu seinen Angaben in den Jg. 1949, 1950, 1951 nennt Statesmans Yearbook im Jg. 1952 für das gleiche Zählungsdatum die Zahl von 983 906 E. — [18]) Nach amtl. pers. Angaben. — [19]) Mit Vororten.

3. Bevölkerung vor und nach dem Kriege nach Alter und Geschlecht*)

Land	Jahr der Zählung oder Schätzung	Bevölkerung in 1 000 im Alter von ..... Jahren										Von 100 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren				
		unter 15		15 bis unter 30		30 bis unter 45		45 bis unter 65		65 und mehr[1])		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich					
Europa																
Deutsches Reich	1910	11 171	11 061	8 461	8 455	6 312	6 370	4 711	5 213	1 421	1 818	34	26	20	15	5
	1939[2])	8 226	7 929	8 195	7 961	8 282	8 713	6 729	7 890	2 479	2 911	23	23	25	21	8
Bundesrepubl. Deutschl.	1950	5 738	5 499	5 064	5 535	4 354	5 584	5 203	6 296	1 992	2 431	24	22	21	24	9
Berlin, Westsektoren...	1950	194	188	147	181	185	280	284	423	102	164	18	15	22	33	12
Berlin, Ostsektor.....	1950	110	108	79	100	97	151	160	232	61	92	18	15	21	33	13
Sowjet. Besatzungszone	1946	2 196	2 117	1 182	1 977	1 360	2 343	1 883	2 530	760	967	25	18	21	26	10
Saargebiet[3])	1946	111	110	75	110	82	116	87	100	29	31	26	22	23	22	7
Belgien.....	1930	937	922	1 050	1 024	885	910	858	891	277	337	23	25	22	22	8
	1950	916	890	1 000	974	880	871	1 031	1 122	427	528	21	23	20	25	11
Dänemark[4]).....	1935	476	465	484	487	388	411	346	367	128	150	25	26	22	19	8
	1951	581	557	449	447	466	474	453	484	186	208	26	21	22	22	9
Finnland	1930	522	505	513	502	363	378	310	337	101	136	28	28	20	18	6
	1949	583	560	470	482	409	457	350	420	113	172	29	24	22	19	7
Frankreich.....	1936	5 260	5 140	4 360	4 260	4 370	4 660	4 190	5 010	1 720	2 330	25	21	22	22	10
	1950	4 614	4 484	4 969	4 778	4 031	4 017	4 632	5 462	1 954	2 993	22	23	19	24	12
Großbritannien und Nordirland																
davon:																
England und Wales[5])	1931	4 808	4 712	5 038	5 248	3 946	4 576	4 068	4 593	1 273	1 690	24	26	21	22	7
	1951	4 974	4 764	4 496	4 504	4 875	4 973	4 942	5 667	1 968	2 845	22	21	22	24	11
Schottland[5])	1931	658	647	612	638	441	517	464	513	152	201	27	26	20	20	7
	1951	639	619	526	572	528	559	532	625	220	296	25	21	21	23	10
Nordirland[5])	1926	185	180	158	170	106	123	114	120	46	56	29	26	18	19	8
	1951	200	192	168	170	127	142	117	133	57	66	29	25	20	18	8
Island.....	1930	18	17	14	14	10	10	8	9	3	5	32	26	19	15	8
	1950	22	21	18	17	14	13	13	13	5	6	30	25	19	18	8
Italien.....	1936	6 680	6 485	5 407	5 334	3 973	4 370	3 553	3 993	1 509	1 686	31	25	19	18	7
	1950	6 216	5 978	8 946[6])	9 202[6])	4 893[7])	5 512[7])	802[8])	1 002[8])	1 693	2 037	27	39	22	4	8
Niederlande.....	1930	1 238	1 194	1 045	1 060	759	790	666	692	234	258	31	27	19	17	6
	1951	1 550	1 475	1 208	1 190	1 009	1 044	962	1 020	385	421	29	24	20	19	8
Norwegen.....	1930	409	393	369	375	270	290	220	253	102	131	29	27	20	16	8
	1950	412	388	353	348	375	366	344	373	140	178	25	21	23	21	10
Portugal.....	1930	1 107	1 071	889	955	565	664	514	625	175	248	32	27	18	17	6
	1949	1 270	1 201	1 141	1 123	808	865	637	796	217	338	29	27	20	17	7
Schweden.....	1935	705	679	835	809	678	700	613	656	260	316	22	26	22	21	9
	1949	818	782	735	719	810	795	776	819	326	375	23	21	23	23	10
Schweiz	1930	505	494	532	561	408	456	394	437	120	160	25	27	21	20	7
	1951	566	544	512	510	521	524	511	582	192	256	23	22	22	23	10
Afrika																
Südafrikanische Union[9])	1936	318	306	285	281	192	193	172	157	51	48	31	28	19	17	5
	1948	364	380	312	303	280	274	199	208	78	80	30	25	22	16	7
Amerika																
Canada[10]).....	1931	1 659	1 623	1 399	1 338	1 075	968	945	791	294	281	32	26	20	16	6
	1950	2 066	1 988	1 691	1 674	1 431	1 402	1 297	1 208	545	519	30	25	21	18	8
USA	1930	18 256	17 801	15 955	16 301	13 378	12 941	11 171	10 244	3 325	3 309	29	26	22	17	6
	1950[11])	21 347	20 516	17 312	17 328	15 903	16 643	15 403	15 718	5 475	6 126	28	23	21	21	8
Asien																
Japan[12]).....	1935	12 894	12 651	9 058	8 894	6 240	5 844	5 168	5 279	1 374	1 851	37	26	17	15	5
	1950	14 950	14 470	10 890	11 500	6 940	7 810	6 230	6 200	1 750	2 390	35	27	18	15	5
Türkei	1935	3 491	3 171	1 930	1 847	1 395	1 626	806	1 192	279	349	41	24	19	12	4
	1945	3 920	3 501	2 322	2 242	1 881	1 836	1 055	1 381	268	383	39	24	20	13	3
Australien																
Australischer Bund[13]) ..	1933	927	895	884	844	707	699	626	603	214	214	28	26	21	19	6
	1951	1 165	1 116	976	919	951	907	860	861	307	369	27	22	22	20	9
Neuseeland[9])	1936	194	186	199	192	150	152	163	156	49	49	26	26	20	21	7
	1950	257	247	197	191	193	191	177	181	81	88	28	22	21	20	9

*) Nach dem jeweiligen Gebietsstand zur Zeit der Volkszählungen. — [1]) Einschl. »Alter unbekannt«. — [2]) Gebietsstand 31. 12. 1937. — [3]) Gebietsstand 1. 1. 1949. — [4]) 1949: Ohne Färöer-Inseln. — [5]) 1950: Einschl. Seeleute der Handelsmarine, aber ohne Streitkräfte außerhalb des Mutterlandes. — [6]) 15 bis unter 40 Jahre. — [7]) 40 bis unter 60 Jahre. — [8]) 60 bis unter 65 Jahre. — [9]) Nur weiße Bevölkerung. — [10]) Ohne Yukon- und Nordwestgebiete. — [11]) Die Angaben wurden nicht mit den Ergebnissen der Volkszählung abgestimmt. — [12]) 1950: Ohne Besatzung. Die Angaben sind Schätzungen auf Grund von Repräsentativerhebungen. — [13]) 1947: Ohne Vollblut-Eingeborene und Militär in Übersee.

4. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1938 und 1951 bzw. 1952

Land	Jahr	Eheschließungen		Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Totgeborene		Geburtenüberschuß	
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Lebendgeborene	insgesamt	auf 1000 Einwohner
Europa											
Deutsches Reich	1938	645 062	9,4	1 348 534	19,6	799 220	11,6	31 733	23,0	549 314	8,0
Bundesrepublik Deutschland	1951	493 563	10,3	758 472	15,8	507 587	10,5	16 950	22,3	250 885	5,3
	1952	455 256	9,4	761 944	15,7	507 496	10,4	16 309	21,4	254 448	5,3
Berlin, Westsektoren	1951	19 636	9,1	19 464	9,0	26 895	12,4	429	22,0	– 7 431	– 3,4
	1952	19 446	8,9	18 051	8,3	28 345	13,9	415	23,0	– 10 294	– 4,7
Berlin, Ostsektor	1948	11 092	9,3	11 739	9,8	19 027	15,9	305	26,0	– 7 288	– 6,1
Sowjetische Besatzungszone[1]	1948	.	8,3	228 200	12,8	270 100	15,1	.	.	– 41 900	– 2,3
Saargebiet	1938[2]	6 791	8,2	18 207	22,1	8 807	10,7	441	24,2	9 400	11,4
	1951[3]	.	10,2	.	18,5	.	9,9	.	23,3	.	8,6
Belgien	1938	61 549	7,4	133 610	16,0	110 896	13,2	4 109	30,8	22 714	2,7
	1951	68 795	7,9	139 428	16,1	110 466	12,7	2 898	20,8	28 962	3,3
Bulgarien	1938[4]	53 275	8,5	142 415	22,8	85 373	13,7	1 650	11,6	57 042	9,1
	1947	76 995	10,9	169 501	24,0	94 395	13,4	...	...	75 106	10,7
Dänemark[5]	1938	33 625	8,9	68 462	18,1	39 058	10,3	1 764	25,8	29 404	7,8
	1951	34 666	8,1	76 637	17,8	38 021	8,8	...	...	38 616	9,0
Finnland	1938	33 609	9,2	76 695	21,0	46 930	12,8	1 894	24,7	29 765	8,1
	1951	32 206	8,0	92 880	22,9	40 357	10,0	...	...	52 523	13,0
Frankreich	1938	273 917	6,7	612 248	14,9	647 498	15,8	22 137	36,2	– 35 250	– 0,9
	1951	317 268	7,5	818 458	19,4	558 699	13,2	21 579	26,4	259 759	6,1
Griechenland[6]	1938	46 027	6,5	184 509	26,1	93 766	13,3	1 835	9,9	90 743	12,9
	1951	52 050	6,6	205 100	26,1	84 200	10,7	...	...	120 900	15,4
Großbritannien u. Nordirland	1938	409 101	8,6	735 573	15,5	559 598	11,8	.	.	175 975	3,7
	1951	410 449	8,2	798 613	15,9	632 324	12,6	.	.	166 289	3,3
davon: England und Wales	1938	361 768	8,8	621 204	15,1	478 996	11,6	24 729	39,8	142 208	3,5
	1951	359 652	8,2	679 497	15,5	548 918	12,5	15 949	23,5	130 579	3,0
Schottland	1938	38 716	7,8	88 627	17,7	62 953	12,6	...	.	25 674	5,1
	1951	41 383	8,1	90 639	17,7	65 778	12,9	2 479	27,4	24 861	4,9
Nordirland	1938	8 617	6,7	25 742	20,0	17 649	13,7	.	.	8 093	6,3
	1951	9 414	6,9	28 477	20,7	17 628	12,8	.	.	10 849	7,9
Irland (Eire)	1938	14 893	5,1	56 925	19,4	40 041	13,6	.	.	16 884	5,7
	1951	15 860	5,4	62 587	21,2	42 412	14,3	.	.	20 175	6,8
Island	1938	670	5,7	2 374	20,1	1 207	10,2	62	26,1	1 167	9,9
	1951	1 137	7,8	4 093	28,7	1 122	7,9	...	...	2 971	20,5
Italien	1938	324 844	7,5	1 037 180	23,8	614 988	14,1	34 205	33,0	422 192	9,9
	1951	321 252	6,9	843 720	18,1	478 313	10,3	26 948	31,9	365 407	7,8
Jugoslawien	1938	121 605	7,9	411 381	26,7	240 303	15,6	4 470	10,9	171 078	11,1
	1951	168 683	10,3	441 445	27,0	232 195	15,4	4 838	11,0	209 250	12,8
Luxemburg	1938	2 474	8,2	4 486	14,9	3 811	12,7	131	29,2	675	2,2
	1951	2 635	8,8	4 482	15,0	3 513	11,7	86	19,2	969	3,3
Niederlande	1938	67 040[7]	7,7	178 422	20,5	74 043	8,5	4 516	25,3	104 379	12,0
	1951[8]	90 243[7]	8,8	228 997	22,3	77 560	7,6	4 471	19,5	151 437	14,8
Norwegen	1938	24 335	8,3	45 319	15,4	29 211	9,9	1 030	22,7	16 108	5,5
	1951	27 354	8,3	60 919	18,5	27 216	8,3	...	...	33 703	10,2
Österreich	1938	89 994	13,3	93 812	13,9	94 755	14,0	2 532	27,0	– 943	– 0,1
	1951	62 670	9,1	100 732	14,6	88 005	12,7	2 003	19,9	12 727	18,4
Portugal	1938	48 847	6,5	199 467	26,6	115 331	15,4	9 176	46,0	84 136	11,2
	1951	66 689	7,7	207 870	24,2	105 473	12,3	8 783	42,3	102 397	11,9
Schweden	1938	53 130	9,2	93 946	14,9	72 693	11,5	2 670	28,4	21 253	3,4
	1951	53 882	7,6	110 027	15,6	69 704	9,9	2 153	19,6	40 323	5,7
Schweiz	1938	31 031	7,4	63 790	15,2	48 576	11,6	1 364	21,4	15 214	3,6
	1951	37 719	7,9	81 903	17,3	49 950	10,5	1 313	16,0	31 953	4,5

[1]) Zahlen z. T. geschätzt. — [2]) Gebietsstand nach dem Versailler Vertrag. — [3]) Gebietsstand vom 1. 3. 1949 (einschl. der Gemeinde Kirrberg). — [4]) Ohne Süddobrudscha. — [5]) Ohne Färöer-Inseln. — [6]) Ohne Dodekanes. — [7]) Einschl. der vom 1. 2. des laufenden bis zum 31. 1. des nächsten Jahres im Bevölkerungsregister eingetragenen Ehen, die im Ausland geschlossen wurden. — [8]) Einschl. Elten und Tüddern.

4. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1938 und 1951 bzw. 1952

Land	Jahr	Eheschließungen		Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Totgeborene		Geburtenüberschuß	
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Lebendgeborene	insgesamt	auf 1000 Einwohner
Rumänien	1938[1])	173 703	8,8	585 423	29,6	379 445	19,2	14 631	25,0	205 978	10,4
	1947	155 357	9,4	370 562	22,4	349 331	21,1	10 071	27,2	21 231	1,3
Spanien	1938	113 020	4,5	508 726	20,1	487 546	19,3	12 231	24,0	21 180	0,8
	1951	210 183	7,5	563 972	20,1	325 879	11,6	...	...	238 093	8,5
Tschechoslowakei	1938[2])	113 500	7,8	244 300	16,7	192 800	13,2	5 800	23,7	51 500	3,5
	1949	129 303	10,4	275 486	22,1	146 211	11,7	4 314	15,7	129 275	10,4
Ungarn	1938	74 276	8,1	182 206	19,9	130 628	14,3	5 057	27,8	51 578	5,6
	1948[3])	95 455	10,4	175 502	19,1	102 684	11,2	...	...	72 818	7,9
Afrika											
Ägypten	1938	181 574	11,8	704 376	43,2	429 248	26,3	5 157	7,3	275 128	16,9
	1949	280 463	14,1	831 310	41,8	410 524	20,6	5 887	7,1	420 786	21,2
Südafrikanische Union[4])	1938	22 974	11,0	52 065	25,0	19 733	9,5	1 197	23,0	32 332	3,2
	1951	...	...	67 669	25,5	24 288	9,2	...	...	43 381	3,4
Amerika											
Nord- und Mittelamerika											
Canada	1938[5])	88 438	7,4	229 446	20,6	106 817	9,6	6 426	28,0	122 629	10,7
	1951[6])	128 123	9,1	379 412	27,1	125 901	9,0	...	...	253 511	18,0
Dominikanische Republik	1938[7])	4 058	2,5	56 418	34,5	13 344	8,1	410	7,3	43 074	27,0
	1951	8 026	3,7	89 993	41,5	21 716	10,0	...	...	68 277	31,5
Mexiko	1938	130 840[8])	6,9[8])	829 651	43,5	436 476	22,9	17 230	20,8	393 175	20,6
	1951	160 000[8])	6,1[8])	1 158 900	45,7	424 900	16,7	...	...	734 000	27,9
USA	1938	1 330 780	10,3	2 286 962	17,6	1 381 391	10,6	73 467	32,1	905 571	7,0
	1951[9])	1 621 159	10,6	3 758 000	24,5	1 486 000	9,7	...	...	2 272 000	14,7
Südamerika											
Argentinien	1938	89 296	6,5	325 869	23,7	161 715	11,8	10 263	31,5	164 154	12,0
	1951	141 901	8,0	439 577	25,3	153 681	8,8	...	...	285 896	16,2
Bolivien	1938	5 171[8])	1,6[8])	57 436	17,4	13 320	4,0	449	7,8	44 116	13,4
	1949	19 000[8])	4,8[8])	115 600	29,0	45 000	11,3	290	2,5	70 600	17,7
Chile	1938	37 487	7,8	154 927	32,1	113 719	23,5	8 239	5,3	41 208	8,5
	1951	46 195	7,8	191 332	32,4	92 728	15,7	7 382	3,9	98 604	16,7
Paraguay	1938	6 422	6,8	34 800	36,8	11 481	12,1	703	20,2	23 319	24,7
	1949	...	...	30 622	23,5	7 764	6,0	...	...	22 858	17,5
Peru[10])	1938	20 209	3,4	186 529[11])	27,4[11])	97 279[11])	14,3[11])	.	.	89 250	13,1
	1951	20 218	2,6	196 099	25,3	71 601	9,2	...	...	124 498	14,5
Venezuela	1938	13 904	4,0	118 473	33,7	64 294[12])	18,3	1 386	11,7	54 179	15,4
	1951	24 788	4,9	224 555[12])	44,3[12])	56 757[12])	11,2[12])	...	...	167 798	33,1
Asien											
Ceylon	1938	35 466	6,1	208 389	35,9	122 299	21,0	2 353[13])	11,3[13])	86 090	14,8
	1951[14])	53 680	6,9	289 116	37,3	89 710	11,6	2 789[13])	9,6[13])	199 406	25,8
Israel[15])	1938	4 465	11,1	10 563	26,3	3 262	8,1	245	23,1	7 301	18,2
	1951	15 052	11,4	50 489	32,7	9 874	6,5	649	12,9	40 615	30,2
Japan[16])	1938	532 103	7,5	1 911 966	27,1	1 250 093	17,7	99 527	52,1	661 873	9,4
	1951	672 081	8,0	2 157 414	25,6	842 898	10,0	...	...	1 314 516	15,6
Thailand	1938	21 378[17])	1,4	494 508	33,5	222 723	15,1	2 026	4,1	271 785	18,4
	1949	25 257	1,3	504 682	28,1	190 401	10,6	924	1,8	314 281	17,5
Australien											
Australischer Bund[18])	1938	62 411	9,0	120 415	17,4	66 451	9,6	.	.	53 964	7,8
	1951	77 298	9,2	193 300	22,9	81 800	9,7	.	.	111 500	13,2
Neuseeland[19])	1938	15 328	9,6	27 249	18,0	14 754	9,2	743	2,7	12 495	7,8
	1951	16 359	8,9	44 651	24,4	17 512	9,6	804	1,8	27 139	13,9

[1]) Einschl. Süddobrudscha (1940 an Bulgarien abgetreten). — [2]) Ohne Brückenkopf von Bratislawa (Preßburg), 1947 von Ungarn abgetreten. — [3]) Ohne Brückenkopf Bratislawa (Preßburg); 1947 an die Tschechoslowakei abgetreten. — [4]) Nur weiße Bevölkerung. — [5]) Ohne Neufundland, Yukon- und Nordwestgebiete. — [6]) Ohne Yukon- und Nordwestgebiete. — [7]) Schätzung. — [8]) Nur Ziviltrauungen. — [9]) Ohne zivile Angehörige der USA, die sich für einen längeren Zeitraum außerhalb des Mutterlandes aufhalten. — [10]) Ohne wilde Indianerstämme. — [11]) Einschl. Totgeborene. — [12]) Ohne wilde Indianerstämme, die sich zur Zählung 1950 auf 105 120 beliefen. — [13]) Nur in Städten. — [14]) Ohne nicht-ortsansässige Militärangehörige und Personen auf in den Häfen liegenden Schiffen. — [15]) Nur jüdische Bevölkerung. 1938: Jüdische Bevölkerung Palästinas. — [16]) Nur japanische Staatsangehörige auf den 4 Hauptinseln. — [17]) Siamesisches Jahr, das am 31. März endet. — [18]) Ohne Vollbluteingeborene. — [19]) Ohne Maoris.

5. Säuglingssterblichkeit 1938 und 1948 bis 1951

Land	Im 1. Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)									
	insgesamt					auf je 1000 Lebendgeborene				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
Europa										
Deutsches Reich[1])	80 616	.	.	.	.	60,0[2])	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	52 191	46 343	42 877	40 492	.	68[2])	59[2])	55[2])	53[2])
West-Berlin	.	.	1 447	1 225	951	.	.	71[2])	57[2])	48[2])
Saargebiet	.	1 338	1 330	1 150	.	.	.	.	.	.
Belgien	10 862	8 888	8 462	7 786	9 034	81,3	59,1	57,2	53,4	64,8
Dänemark[3])	4 022	2 997	2 755	2 445	2 209	58,7	35,3	34,5	30,7	28,8
Finnland	5 198	5 595	4 997	4 268	3 256	67,8	51,9	48,3	43,5	35,1
Frankreich	43 482	48 680	52 534	44 843	...	70,6	55,9	60,2	52,0	46,2
Großbritannien und Nordirland	40 820	32 599	29 160	25 552	24 667	55,5	36,0	34,1	31,4	30,9
Irland	3 794	3 313	3 415	2 866	2 840	66,6	50,3	53,2	45,3	45,4
Italien	110 221[4])	72 583	69 333	58 009	56 827	106,3[4])	72,2	74,0	63,8	67,4
Luxemburg	369	245	194	201	187	82,3	56,8	45,7	45,7	41,7
Niederlande[5])	6 518	7 259	6 337	5 777	6 099	36,5	29,3	26,8	25,2	26,6
Norwegen	1 692	1 941	1 746	1 761	...	37,3	29,6	27,7	28,2	...
Österreich	7 516	9 392	8 531	7 125	6 233	80,1	76,2	77,3	66,1	61,9
Portugal	27 369	22 144	24 304	19 308	18 521	137,2	100,2	114,5	94,1	89,1
Schweden	3 992	2 936	2 823	2 361	2 352	42,5	23,2	23,3	20,5	21,4
Schweiz	2 729	3 148	2 923	2 642	2 473	42,8	35,9	34,3	31,2	30,2
Spanien	63 190	44 684	44 694	39 278	38 114	124,2	70,0	74,6	69,8	67,6
Afrika										
Ägypten	115 085	115 422	112 641	...	...	163,4	138,6	135,5	...	...
Südafrikanische Union (Weiße Bevölkerung)	2 691	2 333	2 558	2 341	2 268	51,7	36,0	38,5	35,7	33,5
Amerika										
Nordamerika										
Canada[6])	14 517	15 164	15 192	14 557	...	63,3	43,7	42,9	40,7	...
Mexiko	106 200	108 741	118 300	112 600	115 900	128,0	99,7	106,6	97,1	99,7
USA.	116 702	113 169	111 531	103 700	107 300	51,0	32,0	31,3	29,2	28,6
Südamerika										
Chile[7])	36 512	30 358	32 064	28 842	28 419	235,7	160,4	169,0	153,2	148,5
Columbien	43 809	51 673	52 142	51 258	...	156,5	136,6	134,1	123,9	...
Peru[8])	.	20 986	24 286	25 383	...	.	109,0	105,2	103,7	...
Venezuela[9])	16 429	17 956	18 035	17 150	...	138,7	97,8	90,7	80,9	...
Asien										
Ceylon	33 630	26 507	25 341	24 849	25 525	161,4	92,1	87,0	81,6	88,3
Indien[10])	1 570 196	806 260	830 270	...	...	167,1	130,1	122,8	...	...
Israel[11])	618	629[12])	1 358	1 660	1 704	58,5	35,6[12])	50,3	45,7	39,4
Japan[13])	219 943	165 406	168 467	140 515	123 293	115,0	61,7	62,5	60,1	57,1
Australien										
Australischer Bund[14])	4 607	4 942	4 587	4 665	4 878	38,3	27,8	25,3	24,5	25,2
Neuseeland[15])	971	970	1 046	1 008	1 017	35,6	21,9	23,8	22,7	22,8

[1]) Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [2]) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten. — [3]) Ohne Färöer-Inseln. 1948: Ohne Sterbefälle unter den in Dänemark lebenden Flüchtlingen und Verschleppten. — [4]) Vorkriegsgebiet. — [5]) Vor 1949: Ohne Elten und Tüddern. — [6]) Ohne Neufundland, Yukon- und Nordwestgebiete. — [7]) Verhältniszahlen: Nicht berücksichtigt sind zwei und mehr Jahre nach dem Zeitpunkt der Geburt zur Registrierung gemeldete Geborene. — [8]) Dschungelbevölkerung ausgeschlossen. Ungenaue und unvollständige Angaben. — [9]) Ohne eingeborene Indianer. — [10]) 1938: Verwaltungsgebiet der früheren britischen Provinzen, etwa 75 vH des früheren Indien, ausschl. Burma; ab 1948: Verwaltungsgebiet von Indien. Ungenaue und unvollständige Angaben. — [11]) Jüdische Bevölkerung von Israel, vor 1948 jüdische Bevölkerung von Palästina. — [12]) Ohne Kriegsverluste. — [13]) Nur Japaner. — [14]) Ohne Vollblut-Eingeborene. — [15]) Ohne Maoris.

6. Todesursachen

a) Grund

Lfd. Nr.	Todesursache (nach dem kurzen Verzeichnis von 1938)	Europäische							
		Bundesrepublik Deutschland[1])	West-Berlin	Saargebiet[2])	Belgien[3])				
		1951	1951	1950	1946	1947	1948	1949	1950
1	Typhus und Paratyphus	295	12	5	107	69	72	56	68
2	Pest	—	—	.	—	—	—	—	—
3	Scharlach	121	7	4	60	52	33	9	15
4	Keuchhusten	728	12	8	321	189	221	130	135
5	Diphtherie	532	11	6	496	211	143	112	62
6	Tuberkulose der Atmungsorgane	15 049	968	397	4 370	4 300	3 775	3 119	2 943
7	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	2 800	109	86	1 149	1 056	941	1 087	794
8	Malaria	24	—	.	10	7	10	6	12
9	Syphilis	1 329	100	.	315	145	161	147	96
10	Grippe oder Influenza	5 207	59	54	1 813	1 569	1 040	1 260	847
11	Pocken	—	—	.	5	8	9	2	2
12	Masern	465	8	8	208	47	93	66	35
13	Fleckfieber	12	—	.	—	—	—	—	—
14	Andere übertragbare Krankheiten	2 517	101	.	558	611	391	404	442
15	Krebs und andere bösartige Gewächse	83 389	4 819	1 249	11 090	11 224	11 654	12 599	12 624
16	Sonstige Gewächse	4 015	278	.	681	691	607	558	605
17	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht	1 498	43	.	503	543	494	529	450
18	Zuckerkrankheit	4 755	124	109	1 447	1 313	1 360	1 523	1 378
19	Chronische und akute Alkoholvergiftung	132	13	.	71	63	73	75	83
20	Avitaminosen, andere Allgemeinkrankheiten, Krankheiten des Blutes und chronische Vergiftungen	6 146	265	.	667	725	801	793	715
21	Hirnhautentzündung und Krankheiten des Rückenmarks	1 960	98	.	711	725	620	483	433
22	Gehirnblutung und sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden	62 250	5 455	935	8 694	9 616	9 356	9 512	10 614
23	Andere Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	6 661	177	.	2 752	2 394	2 143	2 190	2 161
24	Krankheiten des Herzens	84 811	4 934	1 641	23 951	25 180	24 437	24 366	24 209
25	Andere Krankheiten der Kreislauforgane	25 205	1 001	.	3 336	3 540	4 217	6 194	5 120
26	Bronchitis	6 576	95	191	2 252	2 171	2 018	1 980	1 940
27	Lungenentzündung	23 363	1 155	370	4 587	4 075	3 935	4 315	3 579
28	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	14 114	584	.	3 899	3 871	3 713	3 938	4 022
29	Darmkatarrh und Durchfall	4 433	133	.	1 213	1 338	857	703	572
30	Blinddarmentzündung	2 177	101	31	366	361	272	205	168
31	Krankheiten der Leber und der Gallenwege	11 097	817	.	1 676	1 553	1 762	1 731	1 655
32	Andere Krankheiten des Verdauungskanals	11 360	726	.	3 184	2 993	2 821	2 631	2 672
33	Nierenentzündung	6 754	307	166	2 617	2 519	2 451	2 636	2 449
34	Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	8 905	418	.	1 335	1 238	1 161	1 062	1 128
35	Kindbettfieber bei Fehlgeburt und Entbindung	387	7	3	139	99	75	69	39
36	Andere Krankheiten und Zufälle der Schwangerschaft, der Entbindung und des Wochenbetts	1 011	25	34	299	263	238	168	177
37	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	1 435	108	.	481	386	358	437	367
38	Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	26 985	665	880	3 299	2 711	2 165	2 216	2 253
39	Altersschwäche	33 962	754	1 053	12 268	12 041	11 332	11 889	11 956
40	Selbstmord	8 749	749	87	1 229	1 240	1 289	1 172	1 117
41	Mord und Totschlag	496	32	3	236	102	123	112	85
42	Verunglückung mit und durch Kraftfahrzeuge	7 431	78	375	821	890	906	876	986
43	Andere Verunglückung oder äußere Einwirkung	15 933	965		2 686	2 478	2 068	1 816	1 914
44	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	12 518	582	559	6 503	6 283	6 435	6 443	5 958
	Insgesamt	**507 587**	**26 895**	**9 111**	**112 405**	**110 890**	**106 630**	**109 619**	**106 880**
	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1000	48 118	2 162,5	943	8 367	8 450	8 557	8 614	8 639

[1]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [2]) Saarverzeichnis. In burtsregistrierung (innerhalb von 3 Tagen) gestorben sind. — [4]) Nur Zivilbevölkerung. — [5]) Nach der Liste 1929. — [6]) Ausschl. Yukon-

nach dem Kriege

zahlen

Länder														
Dänemark	Großbritannien		Italien	Norwegen		Österreich	Portugal[5])		Spanien		Schweden	Schweiz	Canada[6])	Lfd. Nr.
	England und Wales[4])	Schottland												
1950	1949	1949	1950	1949	1950	1950	1950	1951	1949	1950	1948	1950	1949	
3	32	2	1 347	—	1	146	396	232	1 566	1 180	16	12	47	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
1	18	5	47	—	2	48	3	8	58	50	3	3	13	3
17	527	96	990	80	54	145	474	428	380	491	39	41	213	4
4	84	14	775	25	28	296	232	202	550	587	13	42	84	5
507	17 388	3 084	15 414	1 031	781	3 145	9 975	9 271	25 771	23 084	2 430	1 307	3 586	6
81	2 333	400	4 282	211	166	632	2 094	2 010	6 268	6 208	383	339	709	7
1	5	—	60	4	4	3	24	28	84	72	1	—	1	8
61	2 055	172	2 362	99	102	403	562	545	1 184	1 025	124	121	527	9
259	5 658	398	1 703	66	111	360	422	1 242	2 415	1 785	25	256	1 101	10
—	5	—	—	—	1	—	2	3	2	2	—	—	—	11
38	307	22	534	30	3	39	269	204	384	862	11	13	233	12
—	—	—	8	—	—	—	4	—	13	5	—	3	1	13
307	2 542	366	4 581	194	278	603	1 104	938	4 319	4 059	483	361	716	14
6 652	80 663	9 587	49 607	4 765	4 884	14 675	4 892	5 228	20 552	20 919	9 569	8 397	16 732	15
529	2 031	165	2 971	288	317	609	371	422	3 142	3 431	1 196	178	409	16
35	1 586	72	870	72	57	216	309	306	485	480	10	207	169	17
966	3 444	536	3 746	440	469	497	404	457	1 492	1 527	468	573	2 749	18
32	50	20	412	7	33	87	231	242	266	236	33	82	74	19
686	5 750	820	6 419	385	389	1 056	1 175	1 040	6 300	5 948	883	791	1 814	20
244	1 252	197	2 354	113	98	459	.	.	4 412	4 014	191	181	549	21
3 135	59 236	8 059	60 649	3 828	3 993	9 798	9 286	9 918	25 039	25 186	7 112	1 313	10 593	22
342	4 749	810	6 035	374	360	1 272	2 106[7])	2 154	4 237	4 092	1 341	505	1 463	23
11 658	154 259	19 374	82 252	4 927	5 333	16 827	12 695	13 467	53 578	52 573	8 213	9 806	35 536	24
1 323	22 258	1 698	11 493	988	997	2 935	1 856	2 112	13 940	14 638	15 387	9 153	2 696	25
80	30 433	2 262	6 722	187	213	876	1 716	1 976	9 741	9 067	235	341	398	26
2 627	20 781	2 423	34 521	2 251	2 327	3 787	6 100	7 083	23 934	21 835	2 499	1 512	5 917	27
305	7 091	952	8 189	271	326	1 862	1 102	1 139	7 488	7 073	404	547	1 083	28
179	3 171	538	20 569	159	168	1 194	10 567	9 131	17 952	14 556	207	323	2 226	29
125	1 246	192	1 845	83	66	390	125	108	456	452	191	256	409	30
682	2 871	478	8 882	264	301	1 643	1 794	1 684	4 623	4 524	855	878	1 441	31
928	10 026	1 313	10 275	467	469	2 003	2 030	2 097	8 618	7 621	1 128	978	2 371	32
493	11 173	1 185	10 785	507	529	1 148	2 084	2 136	11 308	11 016	1 013	955	6 815	33
1 006	7 459	885	4 617	610	616	1 388	282	252	1 515	1 469	1 178	792	1 387	34
7	162	24	245	12	15	63	102	90	204	144	10	26	89	35
55	565	102	1 147	43	49	125	253	242	516	463	85	93	447	36
114	1 063	165	786	69	57	282	155	188	622	510	301	118	177	37
1 572	15 915	2 286	26 275	918	944	3 788	6 392	6 330	11 560	10 038	2 275	1 866	9 364	38
1 269	12 880	1 422	33 358	2 393	2 283	6 045	10 941	11 653	19 638	19 449	5 672	965	1 496	39
995	4 720	298	2 991	215	243	1 645	852	862	1 708	1 518	1 000	1 101	1 027	40
54	185	15	767	13	14	85	117	101	302	213	55	48	172	41
335	3 789	468	3 714	127	122	397	2 755	2 907	285	375	492	595	2 251	42
1 386	9 951	1 791	10 894	1 233	1 118	3 388			8 345	7 855	2 066	1 932	5 940	43
207	260	792	6 595	1 333	1 378	1 350	6 545	7 037	11 056	10 357	96	362	1 022	44
39 300	**509 973**	**63 488**	**452 088**	**29 082**	**29 699**	**85 710**	**102 798**	**105 473**	**316 308**	**300 989**	**67 693**	**47 372**	**124 047**	
4 270	43 785	5 207	46 280	3 233	3 264	6 906	8 490	8 606	27 651	27 868	6 883	4 694	13 423	

der Gesamtsumme sind 857 Sterbefälle an allen sonstigen Todesursachen enthalten. — [3]) Ausschl. lebendgeborene Kinder, die vor der Ge- und Nordwestgebiete. — [7]) Einschl. lfd. Nr. 21.

6. Todesursachen*) nach dem Kriege

b) Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung des entsprechenden Landes

Land	Jahr	Kurzes Verzeichnis der Todesursachen von 1938									
		Tbc. der Atmungsorgane (6)	Tbc. anderer Organe und Miliartbc. (7)	Krebs und andere bösartige Gewächse (15)	Gehirnblutung u. sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden (22)	Krankheiten des Herzens (24)	Andere Krankheiten der Kreislauforgane (25)	Lungenentzündung (27)	Angeb. Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebensz. (38)	Altersschwäche (39)	Verunglückungen usw. (42/43)
Europäische Länder											
Bundesrepublik Deutschland[1])	1951	3,13	0,58	17,33	12,94	17,63	5,24	4,86	5,61	7,06	4,86
West-Berlin	1951	4,48	0,50	22,28	25,23	22,82	4,63	5,34	3,08	3,49	4,82
Saargebiet[2])	1950	4,21	0,91	13,24	9,92	17,40	.	3,92	9,33	11,17	3,98
Belgien[3])	1946	5,22	1,37	13,25	10,39	28,63	3,99	5,48	3,94	14,66	4,19
	1947	5,09	1,25	13,28	11,38	29,80	4,19	4,82	3,21	14,25	3,99
	1948	4,41	1,10	13,62	10,93	28,56	4,93	4,60	2,53	13,24	3,48
	1949	3,62	1,26	14,63	11,04	28,29	7,19	5,01	2,57	13,80	3,13
	1950	3,41	0,92	14,61	12,29	28,02	5,93	4,14	2,61	13,84	3,36
Dänemark	1950	1,19	0,19	15,58	7,34	27,30	3,10	6,15	3,68	2,97	4,03
Großbritannien England und Wales[4])	1949	3,97	0,53	18,42	13,53	35,23	5,08	4,75	3,63	2,94	3,14
Schottland	1949	5,92	0,77	18,41	15,48	37,21	3,26	4,65	4,39	2,73	4,34
Italien	1950	3,33	0,93	10,72	13,10	17,77	2,48	7,46	5,68	7,21	3,16
Norwegen	1949	3,19	0,65	14,74	11,84	15,24	3,06	6,96	2,84	7,40	4,21
	1950	2,39	0,51	14,96	12,23	16,34	3,05	7,13	2,89	6,99	3,80
Österreich	1950	4,55	0,92	21,25	14,19	24,37	4,25	5,48	5,49	8,75	5,48
Portugal[5])	1950	11,75	2,47	5,76	10,94	14,95	2,19	7,18	7,53	12,89	3,24
	1951	10,77	2,34	6,07	11,52	15,65	2,45	8,23	7,36	13,54	3,38
Spanien	1949	9,32	2,27	7,43	9,06	19,38	5,04	8,66	4,18	7,10	3,12
	1950	8,28	2,23	7,51	9,04	18,86	5,25	7,84	3,60	6,98	2,95
Schweden	1948	3,53	0,56	13,90	10,33	11,93	22,35	3,63	3,31	8,24	3,71
Schweiz	1950	2,78	0,72	17,89	2,80	20,89	19,50	3,22	3,98	2,06	5,39
Außereuropäische Länder											
Canada[6])	1949	2,67	0,53	12,47	7,89	26,47	2,01	4,41	6,98	1,11	6,10

Land	Jahr	Kurzes Verzeichnis der Todesursachen von 1948 (Liste B)									
		Tbc. der Atmungsorgane (B 1)	Andere Formen der Tbc. (B 2)	Bösartige Neubildungen (B 18)	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems (B 22)	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (B 26)	Sonstige Herzerkrankungen (B 27)	Lungenentzündung (B 31)	Angeb. Mißbildungen, Frühgeburt u. Erkrankungen der frühen Kindheit (B41-44)	Altersschwäche usw. (B 45)	Unfälle (BE 47/48)
Europäische Länder											
Finnland	1950	7,92	1,44	13,83	10,05	18,16		4,62	5,66	13,94	4,63
Frankreich	1950	4,75	1,04	17,26	13,89	3,76	17,75	6,97	5,08	24,23	4,96
Großbritannien und Nordirland											
England und Wales	1950	3,20	0,43	19,37	14,70	30,65	1,29	3,99	3,53	2,27	3,23
Schottland	1950	4,67	0,64	19,22	16,73	33,84	2,39	4,06	4,62	4,37	4,39
Nordirland	1950	3,83	1,00	15,82	12,56	28,71	3,56	4,37	5,60	6,99	3,50
	1951	3,61	0,89	15,29	14,44	30,98	4,31	5,59	5,82	8,09	3,60
Irland (Eire)[7])	1950	6,32	1,70	14,19	8,99	30,31	4,44	4,09	6,17	19,68	2,74
Niederlande	1950	1,38	0,52	14,69	8,51	13,84	1,79	2,36	4,33	0,38	2,97
	1951	1,24	0,37	14,93	8,63	13,66	1,73	2,58	4,42	4,46	2,93
Außereuropäische Länder											
Australien[8])	1950	1,91	0,14	12,73	11,47	24,43	2,63	3,42	4,60	2,84	5,37
Canada[6])	1950	2,19	0,43	12,77	9,11	22,31	1,42	3,36	7,24	1,91	5,52
Chile	1950	13,48	2,41	8,66	5,61	2,24	15,56	4,48	28,77	5,25	5,53
Japan	1950	12,23	2,46	7,77	10,67	4,14	1,70	5,86	8,44	9,62	3,96
Neuseeland[9])	1950	1,95	0,34	14,71	10,12	26,48	3,30	2,30	5,06	1,03	3,95
Südafrikanische Union[10])	1949	2,09	0,46	11,51	7,63	15,37	1,47	6,25	5,76	3,90	4,69
	1950	1,89	0,44	11,79	8,41	15,11	1,42	5,71	5,12	3,33	4,68
USA[11])	1949	2,42	0,21	13,89	10,09	26,29	1,60	2,69	5,59	1,58	6,07

*) Die angeführten Positionsnummern nach den Todesursachenverzeichnissen von 1938 und 1948 weichen außer bei Tuberkulose geringfügig voneinander ab. — [1]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [2]) Saarverzeichnis. — [3]) Ausschl. lebendgeborene Kinder, die vor der Geburtsregistrierung (innerhalb von 3 Tagen) gestorben sind. — [4]) Nur Zivilbevölkerung. — [5]) Nach der Liste 1929. — [6]) Ausschl. Yukon- und Nordwestgebiete. — [7]) Vorläufige Ergebnisse. — [8]) Ausschl. reinrassige Ureinwohner. — [9]) Ausschl. Maoris. — [10]) Nur europäische Bevölkerung. — [11]) Ausschl. Militärpersonen in Übersee.

C. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, d. h. alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, unbezahlte, mithelfende Familienangehörige) einschl. der Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von ihrem Vermögen, von Renten, Pensionen oder Unterstützung leben sowie Anstaltsinsassen. Nicht eingeschlossen sind weiterhin die Personen, die zum Zeitpunkt der Zählung Arbeit suchten aber vorher niemals beschäftigt waren und deshalb nicht als arbeitslos gerechnet werden.

Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. So sind z. B. in einigen Ländern nur Personen, die ein gewisses Mindestalter erreicht haben, bei den Erwerbspersonen eingeschlossen; andere kennen keine Altersbegrenzung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt insbesondere auch für die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der unbezahlten, mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus.

Bei der Gliederung nach der Stellung im Beruf bestehen Unterschiede in der Behandlung der Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter und Direktoren, die in den meisten Ländern den Gehaltsempfängern, in anderen aber den Selbständigen zugerechnet werden. In manchen Ländern sind die Personen einzelner Wirtschaftsabteilungen überhaupt nicht nach der Stellung im Beruf erfaßt. — Bei der Erfassung nach Wirtschaftsabteilungen gliedert eine Reihe von Ländern ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities), die 1948 vom Wirtschafts- und Sozialausschuß der Vereinten Nationen angenommen wurde; andere behalten die bei der Volkszählung angewandte Systematik bei.

Die Arbeitslosen sind bei den meisten Ländern in der Wirtschaftsabteilung und Stellung im Beruf enthalten, der sie zugehören. Bei einigen Ländern allerdings fehlt die entsprechende Aufgliederung und sie sind unter »Sonstige« und »Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt« aufgeführt.

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Zählungsjahr Jahresmitte	Bevölkerung[1] insgesamt	Bevölkerung[1] männlich	Bevölkerung[1] weiblich	Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen männlich	Erwerbspersonen weiblich	Von je 400 Personen der Bevölkerung insgesamt waren Erwerbspersonen	Von je 400 Personen der männlichen Bevölkerung waren Erwerbspersonen	Von je 400 Personen der weiblichen Bevölkerung waren Erwerbspersonen
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	1950	47 522 300[2]	22 250 400[2]	25 271 900[2]	21 929 600	14 032 200	7 897 400	*46*	*63*	*31*
West-Berlin	1950	2 138 800[2]	907 000[2]	1 231 800[2]	1 004 400	584 400	420 000	*47*	*64*	*34*
Sowjet. Besatzungszone	1946	17 180 407[21]	7 316 194[21]	9 864 213[21]	8 139 574	4 464 149	3 675 425	*47*	*61*	*37*
Saargebiet	1946	853 400[3]	385 200[3]	468 200[3]	300 673[4]	219 391[4]	81 282[4]	*35*	*57*	*17*
Belgien	1947	8 512 195	4 199 728	4 312 467	3 481 027	2 660 111	820 916	*41*	*63*	*19*
Dänemark[5]	1951	4 203 000	2 096 000	2 107 000	2 173 000	1 390 000	783 000	*52*	*66*	*37*
Finnland	1940	3 887 217	1 902 303	1 984 914	2 017 248	1 150 508	866 740	*52*	*60*	*44*
Frankreich[6]	1946	39 829 838	18 869 003	20 960 835	20 520 466	12 667 640	7 852 826	*52*	*67*	*37*
Griechenland	1940	7 344 860	3 658 393	3 686 467	2 995 014	2 200 692	794 322	*41*	*60*	*22*
Großbritannien[7]	1951	48 840 000	23 459 000	25 381 000	22 578 500	15 662 200	6 916 300	*46*	*67*	*27*
Irland	1946	2 955 107	1 494 877	1 460 230	1 298 367	963 505	334 862	*44*	*64*	*23*
Italien	1951	47 138 000[8]	23 086 000[8]	24 052 000[8]	21 589 000[9]	15 652 000[9]	5 989 000[9]	*46*	*68*	*25*
Jugoslawien	1948	15 772 098	7 582 461	8 189 637	9 509 020	4 864 172	4 644 848	*60*	*64*	*57*
Niederlande	1947	9 625 499	4 791 443	4 834 056	3 866 445	2 922 842	943 603	*40*	*61*	*20*
Norwegen[10]	1950	3 277 000	1 625 000	1 652 000	1 394 000	1 065 000	329 000	*43*	*66*	*20*
Österreich[11]	1951	6 919 000	3 230 300	3 688 700	3 352 300	2 066 300	1 286 000	*48*	*64*	*35*
Portugal	1940	7 722 152	3 711 748	4 010 404	3 049 856	2 371 707	678 149	*39*	*64*	*17*
Schweden	1945	6 673 749	3 319 977	3 353 772	2 987 890	2 241 024	746 866	*45*	*68*	*22*
Schweiz [10]	1950	4 715 000	2 272 500	2 442 500	2 147 500	1 515 800	631 700	*46*	*67*	*26*
Spanien	1940	25 877 971	12 413 777	13 464 194	9 254 147	8 135 420	1 118 727	*36*	*66*	*8*
Tschechoslowakei	1947	12 164 661	5 908 511	6 256 150	5 852 372	3 793 420	2 058 952	*48*	*64*	*33*
Afrika										
Ägypten	1947	18 966 767	9 391 728	9 575 039	6 728 659	5 818 739	909 920	*35*	*62*	*10*
Südafrikanische Union										
Europäer	1946	2 372 690	1 194 626	1 178 064	888 848	701 699	187 149	*37*	*59*	*16*
Nicht-Europäer[12]	1946	9 045 659	4 612 018	4 433 641	4 269 377	2 981 282	1 288 095	*47*	*65*	*29*
Amerika										
Nordamerika										
Canada[13]	1951	14 010 000[14]	7 089 000[14]	6 921 000[14]	5 415 000[15]	4 227 000[15]	1 188 000[15]	*39*	*60*	*17*
Mexiko	1940	19 653 552	9 695 787	9 957 765	5 858 116	5 425 659	432 457	*30*	*60*	*4*
USA[3]	1950	150 697 000	74 633 000	76 064 000	59 592 000	43 268 000	16 323 000	*40*	*58*	*21*
Südamerika										
Argentinien	1947	11 318 896	5 828 722	5 490 174	6 267 313	5 033 211	1 234 102	*55*	*86*	*22*
Brasilien	1940	41 236 315	20 614 088	20 622 227	14 020 123	11 780 595	2 239 528	*34*	*57*	*11*
Chile	1940	5 023 539	2 489 926	2 533 613	1 741 526	1 316 698	424 828	*35*	*53*	*17*
Columbien[16]	1938	8 697 041	4 310 157	4 386 884	4 566 150	2 478 558	2 087 592	*53*	*58*	*48*
Peru	1940	6 207 967[17]	3 067 868[17]	3 140 099[17]	2 475 339	1 598 321	877 018	*40*	*52*	*28*
Venezuela	1941	3 850 771	1 908 545	1 942 226	1 240 682	961 880	278 802	*32*	*50*	*14*
Asien										
Indien[18]	1931	352 837 778	181 828 923	171 008 855	148 816 938	101 442 809	47 374 129	*42*	*56*	*28*
Japan[19]	1950	83 110 000	40 740 000	42 370 000	36 280 000	22 260 000	14 020 000	*44*	*55*	*33*
Philippinen	1948	19 234 182	9 651 195	9 582 987	7 415 776	4 443 153	2 972 623	*39*	*46*	*31*
Türkei	1945	18 790 174	9 446 580	9 343 594	7 626 390	5 559 644	2 066 746	*41*	*59*	*22*
Australien										
Austral. Bund [20]	1947	7 579 358	3 797 370	3 781 988	3 238 230	2 479 269	758 961	*43*	*65*	*20*

[1]) Ortsanwesende Bevölkerung. — [2]) Wohnbevölkerung, mittlere Jahresbevölkerung. — [3]) Gebietsstand vom 14. 11. 1951. — [4]) Gebietsstand von 1948. Am 3. 1. 1949 wurde der Kreis Homburg geringfügig erweitert. — [5]) Basiert auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen. — [6]) Ohne die Angehörigen der alliierten Streitkräfte in Frankreich, sowie ohne französische Beamte und Angehörige der Streitkräfte zum Zeitpunkt der Erhebung außerhalb Frankreichs stationiert. — [7]) Schätzungen, basiert auf einer Repräsentativerhebung von 1 v. H. des 1951er Zensus. — [8]) Vorläufige Zählungsergebnisse. — [9]) Schätzungen. — [10]) Basiert auf einer Repräsentativergebung von 2 v. H. des 1950er Zensus. — [11]) Basiert auf einer Repräsentativerhebung des 1951er Zensus. — [12]) Die Erwerbspersonen der nichteuropäischen Bevölkerung setzen sich aus Asiaten, Farbigen von 15 Jahren an und Eingeborenen (Bantunegern) von 10 Jahren an zusammen. — [13]) Einschl. Neufundland, ausschl. der Bevölkerung in entlegenen Gebieten und Indianern in Reservaten. — [14]) Bevölkerungszahlen nach dem Zensus vom Juni 1951. — [15]) Die Zahlen der Erwerbspersonen basieren auf der Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen vom Juni 1951. — [16]) Ausschl. der eingeborenen Bevölkerung des Departementes Nord-Santander. — [17]) Tatsächlich gezählte Bevölkerung; die geschätzte Bevölkerung betrug 1940: 7 023 100. — [18]) Die Ergebnisse des 1931er Zensus beziehen sich auf das frühere Britisch-Indien, die Indischen Staaten und Burma. Die Gesamtbevölkerung der Indischen Union (ohne Kaschmir) beträgt nach dem 1951er Zensus: 356 829 485 Personen (183 305 654 Männer, 173 523 831 Frauen). — [19]) Ausschl. Okinawa und einiger Gebiete der Riukiu-Inseln. Basiert auf einer Repräsentativerhebung von 1 v. H. des 1950er Zensus. Wegen Rundung auf 10 000 entsprechen die Insgesamt-Zahlen bisweilen nicht den Summen der Einzelwerte. — [20]) Ausschl. Vollbluteingeborene. Zugefügt wurde die Zahl der teilweise beschäftigten Frauen, die durch den Zensus nicht erfaßt waren. — [21]) Wohnbevölkerung. am 29. 10. 1946; Gebietsstand 1. 1. 1948. Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. Durchgangslagern.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte, mithelfende Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[3]) 1950										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft	5 113,7	2 797,4	1 252,4	214,7	2 732,7	2 196,6	1 128,6	386,1	—	—
1 u. 5 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	719,9	20,3	0,7	0,2	0,4	0,2	718,8	19,9	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgewerbe und -verarb.)	6 695,0	1 897,8	723,5	144,2	143,6	95,1	5 827,9	1 658,5	—	—
4 Bau, Ausbau und Bauhilfsgewerbe	1 841,4	32,9	209,8	4,5	20,2	9,4	1 611,4	39,0	—	—
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen	2 189,1	923,4	633,4	146,2	174,6	146,1	1 381,1	631,1	—	—
7 Verkehrswesen	1 295,0	128,1	76,0	3,3	9,0	4,0	1 210,0	120,8	—	—
8 Dienstleistungen	3 736,1	1 877,2	361,5	92,7	104,0	90,8	3 270,6	1 693,7	—	—
9 Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	483,8	251,4	0,8	0,1	—	—	483,0	251,4	—	—
Insgesamt	**22 074,0**	**7 948,5**	**3 258,1**	**605,9**	**3 184,5**	**2 542,2**	**15 631,4**	**4 800,5**	—	—
West-Berlin 1950										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft	20,8	9,0	1,2	0,2	0,3	0,3	19,3	8,5	—	—
1 u. 5 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	12,6	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	12,6	1,7	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgewerbe und -verarb.)	293,4	120,7	24,2	4,4	4,0	3,9	265,2	112,4	—	—
4 Bau, Ausbau und Bauhilfsgewerbe	128,2	19,7	9,1	0,4	0,9	0,9	118,2	18,4	—	—
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen	168,9	83,7	43,4	12,9	7,7	7,5	117,8	63,3	—	—
7 Verkehrswesen	71,8	16,7	4,6	0,3	0,4	0,3	66,8	16,1	—	—
8 Dienstleistungen	288,1	155,4	23,4	7,2	3,5	3,3	261,2	144,9	—	—
9 Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	20,6	13,1	0,0	0,0	—	—	20,6	13,1	—	—
Insgesamt	**1 004,4**	**420,0**	**105,9**	**25,4**	**16,8**	**16,2**	**881,7**	**318,4**	—	—
Sowjetische Besatzungszone[4]) 1946										
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei usw.	2 378,1	1 332,0	560,9	124,6	840,3	685,1	976,9	522,3	—	—
Industrie und Handwerk	3 418,6	1 194,1	393,1	99,9	100,3	96,2	2 925,2	998,0	—	—
Handel und Verkehr	1 189,3	479,2	226,0	64,4	87,1	82,1	876,2	332,7	—	—
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)	911,8	429,4	83,4	27,1	13,5	13,1	814,8	389,2	—	—
Häusliche Dienste	241,8	240,8	0,0	0,0	0,0	0,0	241,8	240,8	—	—
Insgesamt	**8 139,6**	**3 675,4**	**1 263,4**	**315,9**	**1 041,2**	**876,5**	**5 834,9**	**2 483,0**	—	—
Saargebiet[5]) 1946										
Landwirtschaft und Tierzucht, Gärtnerei, Forst-, Jagdwirtschaft, Fischerei	41,9	21,6	14,8	4,8	17,6	13,3	9,3	3,5	—	—
Industrie und Handwerk	157,8	20,1	13,6	2,6	2,2	1,3	141,7	16,1	—	—
Handel und Verkehr	53,4	14,1	10,8	3,4	2,1	1,6	34,7	8,8	—	—
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)	36,5	14,5	3,4	1,0	0,3	0,3	26,0	11,6	—	—
Häusliche Dienste	11,1	11,0	—	—	—	—	11,1	11,0	—	—
Insgesamt	**300,7**	**81,3**	**42,6**	**11,8**	**22,3**	**16,5**	**222,8**	**51,0**	—	—
Belgien 1947										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	422,8	61,1	230,9	18,5	131,7	39,7	60,2	2,9	—	—
Bergbau und Steinbrüche	190,6	3,0	0,9	0,0	0,2	0,0	189,5	3,0	—	—
Industrie	1 310,6	312,8	168,7	21,9	23,8	6,3	1 118,2	284,7	—	—
Baugewerbe	196,6	2,2	47,7	0,4	4,3	0,1	144,6	1,8	—	—
Handel	467,5	169,7	212,2	69,6	43,5	28,9	211,8	71,2	—	—
Transport und Verkehr	243,2	14,6	19,2	0,9	6,3	3,2	217,8	10,5	—	—
Gaststättenwesen, persönl. Dienstleistungen	206,4	139,0	67,9	33,3	13,1	10,7	125,4	95,0	—	—
Öffentl. Dienste und private Dienstleistungen	312,2	100,1	22,2	4,2	0,4	0,2	289,6	95,6	—	—
Streitkräfte	32,3	0,9	—	—	—	—	32,3	0,9	—	—
Arbeitslose	92,1	16,1	1,6	0,3	0,2	0,0	90,2	15,8	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	6,8	1,4	0,2	0,0	0,0	0,0	6,5	1,3	—	—
Insgesamt	**3 481,0**	**820,9**	**771,5**	**149,2**	**223,4**	**89,2**	**2 486,1**	**582,6**	—	—
Dänemark[3])[6]) 1951										
0 Land-, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	543,0	149,0	218,0	9,0	105,0	105,0	220,0	35,0	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche 2/3 Industrie	635,0	214,0	78,0	16,0	12,0	12,0	545,0	186,0	—	—
4 Baugewerbe	136,0	5,0	26,0	1,0	2,0	2,0	108,0	2,0	—	—
5 Strom, Gas, Wasser	11,0	—	1,0	—	—	—	10,0	—	—	—
6 Handel	303,0	114,0	87,0	17,0	17,0	17,0	199,0	80,0	—	—
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	128,0	22,0	16,0	—	2,0	2,0	110,0	20,0	—	—
8 Dienstleistungen	417,0	279,0	31,0	9,0	5,0	5,0	381,0	265,0	—	—
Insgesamt	**2 173,0**	**783,0**	**457,0**	**52,0**	**143,0**	**143,0**	**1 573,0**	**588,0**	—	—
Frankreich[3])[7]) 1946										
0 Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	7 483,8	3 263,0	3 974,1	1 912,4	—	—	3 509,7	1 350,6	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	376,1	13,9	10,4	0,4	—	—	365,7	13,6	—	—
2/3 Industrie	4 517,7	1 534,3	784,2	181,7	—	—	3 733,6	1 352,6	—	—
4 Baugewerbe	984,6	16,9	228,4	2,5	—	—	756,2	14,5	—	—
5 Strom, Gas und Wasser	114,9	10,9	8,9	0,2	—	—	106,1	10,8	—	—
6 Handel	2 415,9	1 112,8	1 260,0	575,0	—	—	1 155,9	537,8	—	—
7 Transport	1 169,4	172,0	110,1	10,6	—	—	1 059,3	161,4	—	—
8 Dienstleistungen	2 649,2	1 359,7	736,6	311,6	—	—	1 912,7	1 048,1	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	808,7	369,3	16,0	4,2	—	—	792,7	365,1	—	—
Insgesamt	**20 520,5**	**7 852,8**	**7 128,7**	**2 998,6**	—	—	**13 391,8**	**4 854,3**	—	—

[1]) Beamte, Angestellte, Arbeiter. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — [4]) Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. Durchgangslagern. — [5]) Gebietsstand von 1948. — [6]) Die Angaben beruhen auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen. Geschäftsführer und Direktoren sind unter »Selbständige« aufgeführt. — [7]) Ohne die Angehörigen der alliierten Streitkräfte in Frankreich sowie ohne französische Beamte und Angehörige der Streitkräfte zum Zeitpunkt der Erhebung außerhalb Frankreichs stationiert. Geschäftsführer und Direktoren sind unter »Selbständige« aufgeführt.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte, mithelfende Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Europa										
Großbritannien[3]) 1951										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 115,5	118,0	345,7	21,3	16,0	7,7	738,2	86,7	15,6	2,3
Bergbau und Steinbrüche	863,3	14,2	0,6	—	—	—	844,1	14,0	18,6	0,2
Industrie	8 445,0	2 631,7	191,3	24,4	2,2	1,7	8 121,0	2 574,2	130,5	31,4
Baugewerbe	1 405,2	46,4	126,5	0,8	0,4	0,1	1 236,5	45,1	41,8	0,4
Strom, Gas und Wasser	372,4	30,3	—	—	—	—	369,1	30,0	3,3	0,3
Handel	3 176,8	1 319,1	505,7	124,5	19,7	16,3	2 608,0	1 161,7	43,4[4])	16,6[4])
Transport und Verkehr	1 747,9	218,9	47,4	7,5	0,9	0,6	1 667,9	208,7	31,7	2,1
Dienstleistungen	5 356,2	2 507,1	365,5	112,7	9,7	7,8	4 882,7	2 338,6	98,3	48,0
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	96,2	30,6	1,8	—	—	—	32,4	12,8	62,0	17,8
Insgesamt	**22 578,5**	**6 916,3**	**1 584,5**	**291,2**	**48,9**	**34,2**	**20 499,9**	**6 471,8**	**445,2**	**119,1**
Italien[5]) 1936										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 842,8	2 431,1	2 874,6	285,0	3 513,1	1 581,6	2 455,1	564,5	—	—
Bergbau und Steinbrüche	128,4	2,1	4,6	0,0	1,2	0,0	122,6	2,1	—	—
Industrie	3 980,0	1 338,9	816,1	192,6	172,2	53,7	2 991,8	1 092,7	—	—
Baugewerbe	979,1	5,1	102,8	0,2	13,3	0,5	863,0	4,4	—	—
Strom, Gas und Wasser	68,4	2,6	0,7	0,0	—	—	67,7	2,6	—	—
Transport und Verkehr	702,2	35,2	155,0	2,2	18,4	1,2	528,8	31,8	—	—
Handel, Banken, Versicherungen	1 605,4	448,8	756,5	184,2	260,2	145,1	588,6	119,5	—	—
Freie und kirchliche Berufe	269,3	85,5	111,8	20,9	—	—	157,5	64,6	—	—
Öffentliche und private Verwaltung	889,9	284,3	1,1	0,8	0,1	0,0	888,8	283,5	—	—
Häusliche Dienste	660,7	584,8	—	—	—	—	660,7	584,8	—	—
Neue Arbeitsuchende	409,3	140,2	—	—	—	—	—	—	409,3[4])	140,2[4])
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	219,2	28,7	72,0	6,4	11,9	2,6	136,0	19,7	—	—
Insgesamt	**18 754,7**	**5 387,2**	**4 895,2**	**692,3**	**3 989,7**	**1 784,8**	**9 460,5**	**2 769,9**	**409,3[4])**	**140,2[4])**
Niederlande 1947[6])										
0 Land-, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	747,5	169,0	251,9	13,8	253,4	142,0	242,2	13,1	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	51,6	1,2	1,0	0,0	0,4	0,1	50,3	1,2	—	—
2/3 Industrie	925,4	155,1	110,7	12,2	19,8	3,3	794,9	139,6	—	—
4 Baugewerbe	272,0	2,9	55,4	0,4	9,6	0,6	207,1	1,8	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	38,9	1,2	0,1	—	0,0	—	38,9	1,2	—	—
6 Handel	545,3	172,2	176,4	16,2	90,6	71,8	278,3	84,1	—	—
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	240,3	18,6	34,0	0,5	8,4	1,5	197,9	16,5	—	—
8 Dienstleistungen	787,9	404,3	89,2	25,4	21,3	18,3	677,4	360,6	—	—
Streitkräfte (außer Berufssoldaten)	157,6	1,9	—	—	—	—	157,6	1,9	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	99,9	17,3	1,3	0,1	0,0	0,0	0,4	0,1	98,2[7])	17,0[7])
Insgesamt	**3 866,4**	**943,6**	**719,8**	**68,7**	**403,5**	**237,6**	**2 644,9**	**620,3**	**98,2[7])**	**17,0[7])**
Österreich 1951[8])										
Land- und Forstwirtschaft	1 060,2	546,5	308,6	77,5	540,9	389,8	210,7	79,2	—	—
Industrie und Handwerk	1 350,1	359,9	165,4	37,4	42,2	30,3	1 142,5	292,2	—	—
Handel und Transport	445,4	133,2	79,3	29,2	24,6	19,3	341,5	84,7	—	—
Freie Berufe	191,3	99,1	31,8	9,2	1,8	1,4	157,7	88,5	—	—
Öffentliche Dienste	148,9	32,9	—	—	—	—	148,9	32,9	—	—
Häusliche Dienste	92,6	91,7	—	—	—	—	92,6	91,7	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	63,8	22,7	0,2	0,1	0,5	0,1	63,1	22,5	—	—
Insgesamt	**3 352,3**	**1 286,0**	**585,3**	**153,4**	**610,0**	**440,9**	**2 157,0**	**691,7**	—	—
Portugal 1940										
Landwirtschaft usw.	1 488,2	225,0	454,5	55,2	170,8	45,4	631,5	86,6	231,4	37,7
Bergbau und Steinbrüche	21,7	1,3	0,8	0,0	0,1	0,0	16,8	0,9	4,0	0,4
Industrie	468,3	137,4	67,2	10,9	9,0	3,0	293,0	86,1	99,1	37,4
Baugewerbe	141,1	1,6	6,2	0,1	0,7	0,0	111,2	1,2	23,0	0,3
Transport und Verkehr	88,7	8,2	7,2	0,8	0,3	0,0	66,3	5,6	14,9	1,8
Handel	190,5	28,9	69,5	12,2	3,3	0,7	83,7	8,6	34,0	7,5
Gaststättenwesen u. persönl. Dienstleistungen	312,6	221,4	10,6	1,6	15,8	13,4	175,0	129,9	111,2	76,4
Öffentliche Dienste usw.	171,4	32,2	4,6	0,8	0,1	0,1	140,8	23,7	25,9	7,6
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	167,2	22,3	6,2	1,1	1,7	0,4	47,5	6,5	111,7	14,3
Insgesamt	**3 049,9**	**678,1**	**626,8**	**82,6**	**202,1**	**63,1**	**1 565,8**	**349,2**	**655,2[9])**	**183,3[9])**
Schweden[6]) 1945										
0 Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	732,8	45,1	375,4	35,5	121,5	2,6	235,9	6,9	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	14,9	0,4	0,1	0,0	0,0	—	14,8	0,4	—	—
2/3 Industrie	875,5	179,8	79,2	19,8	8,9	1,3	787,4	158,7	—	—
4 Baugewerbe	216,8	2,7	23,7	0,1	3,4	0,1	189,7	2,5	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. Gesundheitsdienst	23,1	1,6	0,1	0,0	0,0	—	23,0	1,6	—	—
6 Handel	352,1	147,0	69,5	17,7	9,5	4,7	273,1	124,6	—	—
7 Transport und Verkehr	219,8	32,8	19,6	0,3	1,9	0,1	198,2	32,3	—	—
8 Dienstleistungen	511,2	329,4	35,5	16,2	2,1	1,4	473,6	311,8	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	41,7	8,2	0,0	0,0	0,0	0,0	41,6	8,2	—	—
Insgesamt	**2 987,9**	**746,9**	**603,2**	**89,7**	**147,3**	**10,1**	**2 237,4**	**647,0**	—	—

[1]) Beamte, Angestellte, Arbeiter. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Die Angaben sind Schätzungen, basiert auf einer Repräsentativerhebung von 1 v. H. des 1951er Zensus. — [4]) Arbeitslose. — [5]) Die Zahlen beziehen sich auf Altersgruppen von 15 Jahren aufwärts. — [6]) Internationale Standard-Wirtschafts-Systematik. — [7]) Einschl. Gefangene, Insassen von Internierungslagern (30 450 Männer, 952 Frauen), zeitweilig arbeitslose Personen (49 195 Männer, 15 868 Frauen) und 1 772 Personen (1 604 Männer, 168 Frauen), deren Tätigkeitsbereich unbekannt war. — [8]) Die Angaben beruhen auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen des 1951er Zensus. — [9]) Einschl. Arbeitslose.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte, mithelfende Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Europa										
Schweiz 1941										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	414,9	30,1	189,6	13,9	117,2	12,7	108,2	3,6	—	—
Bergbau und Steinbrüche	7,5	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	6,9	0,1	—	—
Industrie und Handwerk	722,9	202,6	101,4	26,6	15,0	4,9	606,6	171,1	—	—
Baugewerbe	137,6	2,0	19,3	0,3	2,2	0,2	116,1	1,5	—	—
Transport und Verkehr	76,7	6,3	4,1	0,1	0,6	0,0	72,0	6,2	—	—
Handel, Banken, Versicherungen	198,5	70,5	50,0	13,0	8,7	5,6	139,7	51,9	—	—
Gaststättenwesen	85,0	58,8	24,9	13,8	5,3	4,2	54,8	40,7	—	—
Öffentliche Dienste u. private Dienstleistungen	147,5	46,3	30,6	10,8	1,7	1,2	115,1	34,3	—	—
Häusliche Dienste und Tagelöhnerei	120,8	114,9	0,0	0,0	—	—	120,8	114,9	—	—
Anstalten, Personal und Insassen	53,3	34,5	0,6	0,4	—	—	52,7	34,1	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	27,8	4,1	—	—	—	—	—	—	27,8[3])	4,1[3])
Insgesamt	**1 992,5**	**570,2**	**420,9**	**78,8**	**150,8**	**28,9**	**1 392,9**	**458,4**	**27,8[3])**	**4,1[3])**
Tschechoslowakei 1947										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 207,3	1 084,0	722,1	81,0	1 116,3	865,4	368,8	137,6	—	—
Bergbau	142,6	9,6	1,3	0,1	1,2	1,0	140,1	8,6	—	—
Industrie, Handwerk, Baugewerbe	2 042,3	536,2	216,6	24,3	25,5	18,6	1 800,2	493,2	—	—
Transport und Verkehr	285,9	24,9	14,4	0,5	2,2	1,5	269,3	22,9	—	—
Handel, Banken, Versicherungen	377,0	132,5	105,9	27,5	15,2	12,3	256,0	92,8	—	—
Öffentliche Verwaltung, freie Berufe	615,8	173,6	20,4	6,8	1,4	1,1	594,0	165,7	—	—
Häusliche Dienste	160,5	85,1	45,3	7,8	8,0	6,1	107,3	71,1	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	20,9	13,1	—	—	4,3	3,3	16,7	9,7	—	—
Insgesamt	**5 852,4**	**2 059,0**	**1 125,9**	**148,1**	**1 174,1**	**909,3**	**3 552,3**	**1 001,6**	—	—
Amerika										
Canada[4]) 1951										
Land und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1 148,0	103,0	624,0	11,0	278,0	81,0	197,0	10,0	—	—
Bergbau und Steinbrüche	88,0	1,0	...	...	...	...	87,0	1,0	—	—
Industrie	1 374,0	274,0	...	...	...	...	1 286,0	262,0	—	—
Baugewerbe	357,0	5,0	...	...	...	...	285,0	5,0	—	—
Strom, Gas, Wasser und Gesundheitsdienst	48,0	6,0	...	...	...	...	47,0	6,0	—	—
Handel	873,0	299,0	...	...	...	...	694,0	259,0	—	—
Transport, Verkehr, Lagerhaltung	403,0	52,0	...	...	...	...	365,0	51,0	—	—
Dienste	956,0	429,0	...	...	...	...	841,0	394,0	—	—
Verteidigung	83,0	1,0	—	—	—	—	83,0	1,0	—	—
Arbeitslose	85,0	18,0	—	—	—	—	—	—	85,0	18,0
Insgesamt	**5 415,0**	**1 188,0**	**1 114,0**	**63,0**	**331,0**	**118,0**	**3 885,0**	**989,0**	**85,0[3])**	**18,0[3])**
USA[5])[6]) 1950										
0 Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	7 598,0	647,0	4 524,0	126,0	966,0	337,0	2 108,0	184,0	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	1 040,0	21,0	38,0	—	3,0	—	999,0	21,0	—	—
2/3 Industrie	15 682,0	3 789,0	747,0	82,0	13,0	11,0	14 922,0	3 696,0	—	—
4 Baugewerbe	3 855,0	106,0	661,0	10,0	7,0	2,0	3 187,0	94,0	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. Gesundheitsdienst	765,0	117,0	5,0	—	—	—	760,0	117,0	—	—
6 Handel	10 925,0	3 471,0	1 909,0	295,0	129,0	109,0	8 887,0	3 067,0	—	—
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	4 107,0	632,0	180,0	4,0	4,0	1,0	3 923,0	627,0	—	—
8 Dienstleistungen	14 059,0	6 963,0	1 495,0	379,0	97,0	81,0	12 467,0	6 503,0	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	1 504,0	536,0	45,0	7,0	6,0	3,0	1 453,0	526,0	—	—
Neue Arbeitssuchende	48,0	21,0	—	—	—	—	—	—	48,0	21,0
Insgesamt	**59 583,0**	**16 303,0**	**9 604,0**	**903,0**	**1 225,0**	**544,0**	**48 706,0**	**14 835,0**	**48,0**	**21,0**
Chile 1940										
Landwirtschaft und Fischerei	619,6	39,8	159,9	16,2	—	—	459,6	23,6	—	—
Bergbau	96,1	1,9	2,2	0,2	—	—	93,9	1,7	—	—
Industrie	298,0	93,4	90,4	46,6	—	—	207,6	46,7	—	—
Baugewerbe	58,3	0,7	5,4	0,2	—	—	52,8	0,5	—	—
Transport und Verkehr	74,5	4,0	9,8	0,4	—	—	64,7	3,7	—	—
Handel	162,3	38,5	98,0	24,3	—	—	64,4	14,2	—	—
Gaststättenwesen und persönl. Dienstleistg.	59,6	32,5	29,1	22,3	—	—	30,4	10,2	—	—
Öffentliche Dienste und Dienstleistungen in allgemeinem Interesse	221,2	71,7	47,1	33,5	—	—	174,0	38,3	—	—
Häusliche Dienstleistungen	148,6	140,5	.	.	—	—	148,6	140,5	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	3,4	1,8	0,5	0,2	—	—	2,9	1,6	—	—
Insgesamt	**1 741,5**	**424,8**	**442,5**	**143,9**	—	—	**1 299,0**	**280,9**	—	—
Peru[7]) 1940										
Land und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1 546,2	485,7	732,8	165,0	299,6	172,1	506,6	146,3	7,3	2,4
Bergbau	44,7	1,2	3,2	0,1	0,5	0,2	40,8	0,9	0,2	0,0
Industrie	380,3	214,8	230,7	151,5	26,2	21,1	121,9	41,4	1,5	0,7
Baugewerbe	45,7	0,9	2,8	0,1	0,1	0,0	42,6	0,7	0,1	0,0
Transport und Verkehr	51,1	2,4	13,6	0,3	0,8	0,2	36,4	1,9	0,3	0,0
Handel, Banken, Versicherungen	112,1	36,1	69,0	24,9	5,9	3,9	36,7	7,1	0,5	0,2
Öffentliche Verwaltung, andere öff. Dienste	89,0	16,5	5,1	0,6	0,1	0,0	80,2	14,6	3,6	1,3
Häusliche und persönliche Dienste	165,1	111,2	23,0	15,0	1,7	1,4	139,2	94,3	1,2	0,6
Andere Wirtschaftsabteilungen	41,2	8,2	5,3	1,2	1,0	0,4	26,7	3,6	8,2	3,0
Insgesamt	**2 475,3**	**877,0**	**1 085,6**	**358,7**	**335,8**	**199,3**	**1 031,1**	**310,8**	**22,8**	**8,3**

[1]) Beamte, Angestellte, Arbeiter. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Arbeitslose. — [4]) Einschl. Neufundland. Die Angaben beruhen auf der Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen vom Juni 1951, ausschl. Personen in abgelegenen Gebieten und Indianer in Reservaten. — [5]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — [6]) Vorläufige Angaben basiert auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen des 1950er Zensus. — [7]) Tatsächlich gezählte Erwerbspersonen, ausschl. einer Schätzung von 465 144 Personen zum Ausgleich von Zählungslücken und von 350 000 für im Dschungel lebende Personen.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren: Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte, mithelfende Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Asien										
Japan[3]) 1950										
Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	17 250,0	8 430,0	5 660,0	850,0	10 550,0	7 330,0	1 040,0	240,0	10,0	.
Bergbau und Steinbrüche	550,0	60,0	10,0	—	—	—	540,0	60,0	—	—
Industrie	5 600,0	1 620,0	760,0	100,0	460,0	260,0	4 390,0	1 250,0	—	—
Baugewerbe	1 420,0	80,0	310,0	—	70,0	—	1 030,0	80,0	—	—
Strom, Gas, Wasser und Gesundheitsdienst										
und Transport, Verkehr, Lagerhaltung	1 770,0	200,0	70,0	—	20,0	—	1 680,0	190,0	—	—
Handel	4 190,0	1 630,0	1 580,0	380,0	930,0	680,6	1 680,0	570,0	—	—
Dienstleistungen	4 670,0	1 740,0	890,0	330,0	270,0	180,0	3 510,0	1 230,0	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	90,0	30,0	10,0	—	—	—	30,0	10,0	60,0	20,0
Arbeitslose	740,0	230,0	—	—	—	—	—	—	740,0	230,0
Insgesamt	**36 280,0**	**14 020,0**	**9 290,0**	**1 690,0**	**12 290,0**	**8 470,0**	**13 890,0**	**3 610,0**	**820,0[6])**	**260,0[6])**
Australien										
Australischer Bund[4])[5]) 1947										
0 Land- u. Forstwirtsch., Jagd u. Fischerei	498,0	24,5	286,5	13,9	23,5	2,4	173,5	7,9	14,6	0,3
1 Bergbau und Steinbrüche	54,4	0,6	3,8	0,0	0,0	0,0	48,8	0,5	1,8	0,0
2/3 Industrie	818,6	201,7	62,8	8,2	0,6	0,2	738,8	189,8	16,5	3,5
4 Baugewerbe	233,7	2,5	29,9	0,1	0,2	0,0	196,6	2,4	7,0	0,0
5 Strom, Gas, Wasser u. Gesundheitsdienst	33,1	2,1	0,5	0,0	0,0	0,0	32,3	2,1	0,3	0,0
6 Handel	493,1	162,7	99,4	15,3	2,0	0,9	381,7	144,3	10,1	2,2
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	297,8	30,8	33,2	0,5	0,4	0,0	257,8	30,0	6,4	0,3
8 Dienstleistungen	576,9	274,4	73,3	28,8	1,6	0,9	489,3	237,9	12,7	6,8
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichd. bekannt	232,5	59,8	19,2	2,1	0,5	0,2	170,5	47,4	42,4	10,2
Insgesamt	**3 238,2**	**759,0**	**608,4**	**68,8**	**28,7**	**4,5**	**2 489,3**	**662,2**	**111,8[6])**	**23,4[6])**

[1]) Beamte, Angestellte, Arbeiter. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Ausschl. Okinawa und einiger Gebiete der Riukiu-Inseln. Die Angaben beruhen auf einer Repräsentativerhebung von 1 v. H. des 1950er Zensus. Wegen Aufrundung auf die nächsten 10 000 entsprechen die Insgesamt-Zahlen bisweilen nicht den Summen der Einzelwerte. — [4]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — [5]) Ausschließlich Vollbluteingeborene. Nachträglich zugefügt wurde die Zahl der teilweise beschäftigten Frauen, die durch den Zensus nicht erfaßt waren. — [6]) Einschl. Arbeitslose (66 009 Männer, 16 765 Frauen).

3. Arbeitslose 1938 und 1948 bis 1952

Land	1938 JD	1948 JD	1949 JD	1950 JD	1951 JD	1952 JD
Europa						
Deutsches Reich[1])	429 461[2])	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	603 859[3])	1 262 996	1 585 246	1 430 807	1 380 627
Sowjetische Besatzungszone	.	210 000[27])	323 000[28])	262 000[29])	...	...
Saargebiet[1])	.	6 640[4])	6 070	6 343	4 270	...
Belgien[5])	173 913[6])	80 959	173 998	169 972	153 452	174 000
Dänemark[7])	97 707	51 644	59 041	54 829	63 024	81 645
Finnland[8])	3 602	3 473	25 683	19 194	5 622	8 294
Frankreich[9])	373 641	16 737	39 748	52 355	40 313	39 300
Frankreich[10])	402 186	77 803	131 062	152 891	120 128	...
Großbritannien und Nordirland[5])						
Arbeitslose[11])	1 487 363	325 818[13])	328 426	332 057	264 103	368 401
Teilarbeitslose[12])	380 332	8 555[12])	9 571	9 036	17 258	94 132
Irland[5])	55 165[14])	35 129	34 906	30 347	30 406	38 565
Italien[1])	810 000	1 742 000[15])	1 672 708	1 614 940	1 721 087	...
Niederlande[1])	353 663	42 422	62 335	79 071	92 778	136 700
Norwegen[1])	30 296[10])	9 026	7 715	8 972	11 132	11 600
Österreich[10])	244 000	54 631	100 083	128 978	117 656	157 100
Österreich[16])	231 313	19 330	63 778	95 784	89 983	...
Portugal[1])[17])	16 570[18])	1 494	1 586	2 049	2 216	...
Schweden[19])	66 990	25 747[20])	26 116	22 124	18 238	...
Schweiz[1])	52 590	2 971	8 059	9 599	3 798	5 314
Spanien[1])	.	117 020	160 056	166 182	144 238	106 600
Außereuropäische Länder						
Australischer Bund[21])	.	2 629	10 332	1 224	791	16 601
Canada[22])	516 000[23])	103 000	137 000	168 000	107 500	129 800
Canada[5])	.	88 909	135 624	190 643	148 218	...
Chile[10])	3 478	3 203	3 445	2 937	2 562	...
Indien[10])	.	224 900	293 043	314 336	338 402	383 992
Japan[24])	237 371[25])	242 000	378 000	436 000	386 000	468 000
Südafrikanische Union[1])	5 279	12 173	15 138	16 282	10 189	12 141
USA[26])	10 390 000	2 064 000	3 395 000	3 142 000	1 879 000	1 672 000

[1]) Statistik der Arbeitsämter. (Registrierte Arbeitslose.) — [2]) Ohne Personen in Arbeitsdienstabteilungen. Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [3]) Zahlen vor September 1948 umfassen sämtliche erwerbsfähigen Arbeitslosen gemäß Kontrollgesetz Nr. 3, gleich, ob diese Arbeit suchten oder nicht. — [4]) Juni bis Dezember. — [5]) Statistik der Arbeitslosenpflichtversicherung. — [6]) 1938: Statistik der freiwilligen Arbeitslosenversicherung. Einschl. arbeitsloser Personen, die teilbeschäftigt sind. — [7]) Statistik der gewerkschaftlichen Arbeitslosenversicherung. — [8]) 1938: Alle als arbeitsuchend registrierten Personen; ab 1948: Nur Personen, die in ihrer Gemeinde als arbeitslos anerkannt sind. — [9]) Empfänger öffentlicher Arbeitslosenversicherung. — [10]) Vorgemerkte Stellensuchende, einschl. beschäftigter Personen, die einen anderen Arbeitsplatz suchen. — [11]) Vollkommen Arbeitslose. — [12]) Teilarbeitslose (arbeitslose Personen, die teilbeschäftigt sind). — [13]) Juli bis Dezember. Ab Juli 1948: Erweiterter Kreis der Pflichtversicherten. Die Zahlen beziehen sich jetzt auf alle registrierten Arbeitslosen (National Insurance Act). — [14]) 1939. — [15]) Januar bis Juni, Oktober bis Dezember. — [16]) Unterstützte Arbeitslose (unterstützt durch die Arbeitslosen-Unterstützung und Notstandshilfe). — [17]) Einschl. arbeitsloser Personen, die teilbeschäftigt sind. — [18]) Dezember. — [19]) Bei 29 Gewerkschaften als arbeitslos registrierte Personen. Der Mitgliederstand dieser Gewerkschaften stellt ca. 80 vH der Zahl aller Arbeiter der betr. Industriezweige dar. — [20]) Ab 1948: Einschl. gewerkschaftlich organisierter Landarbeiter. — [21]) Empfänger von Arbeitslosenunterstützung (Unemployment Benefit Statistics). — [22]) 1938: Schätzung auf Grund von Bevölkerungszahlen und Industrieberichten. Ab 1948: Vierteljährliche Erhebungen. Erfaßt sind alle Arbeitnehmer (14 Jahre und darüber), die während der Erhebungswoche als arbeitslos galten. — [23]) 1. Juni. — [24]) Repräsentativerhebungen während einer Woche im Monat. — [25]) 1938: Amtliche Schätzung. — [26]) 1938: Schätzung auf Grund von Zählungen, Statistiken der Sozialversicherung usw. Ab 1948: Repräsentativerhebungen während der Erhebungswoche um den 8. des Monats. Erfaßt sind alle Arbeitnehmer (14 Jahre und darüber), die während der Erhebungswoche arbeitslos oder auf Arbeitsuche waren. — [27]) Stand am Jahresende. — [28]) September; nur voll und beschränkt Arbeitsfähige. — [29]) 30. Juni.

D. Landwirtschaft und Fischerei

Vorbemerkung: Anbauflächen: Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die angebauten bzw. abgeernteten Flächen. In anderen Fällen sind die Aussaatflächen angegeben, die als vorläufige und annähernde Werte betrachtet werden müssen. Die endgültigen Zahlen beziehen sich nur auf die Anbau- bzw. Ernteflächen. Die Unterschiede zwischen beiden Zahlenangaben sind häufig unbedeutend, aber nicht bei jenen Ländern, wo regelmäßig Winterschäden, Dürren, Insektenfraß usw. zu verzeichnen sind. Letzteres trifft auch im allgemeinen auf gewisse Produkte zu, die nicht jährlich geerntet werden, wie z. B. Zuckerrohr.

Erntezeiten: Für die nördliche Hemisphäre beziehen sich die Ernten im allgemeinen auf das Frühjahr, den Sommer und Herbst des jeweiligen Jahres; in den mehr südlich gelegenen Gebieten dieser Hemisphäre setzen sie sich bis in den Anfang des jeweils folgenden Jahres fort. Die Ernten der südlichen Hemisphäre beginnen in der letzten Hälfte des jeweils angegebenen Jahres und dauern an bis in die erste Hälfte des folgenden. In der Übersicht »Viehbestände« auf Seite 42* ist das Datum der Zählung oder Schätzung für jedes Land oder Gebiet besonders vermerkt. Als Vorkriegsvergleich sind die letzten vorliegenden Schätzungen bis 31. 12. 1939 (einige Schätzungen aus dem Jahr 1940 ausgenommen) herangezogen worden.

Grenzen: Bei Ländern, die Gebietsveränderungen zu verzeichnen haben, gelten die Vorkriegszahlen für den früheren, die Durchschnitte 1934/1938 sowie die Nachkriegszahlen für den gegenwärtigen Gebietsstand.

Weltzahlen: Die Weltzahlen ergeben sich, soweit aufgeführt, aus der Addition der gegebenen Werte zuzüglich der Schätzungen für noch nicht vorliegende Angaben angeführter Länder sowie der Schätzungen für nicht erwähnte Länder und Gebiete. Einige Länder, wie Tibet, Saudi-Arabien u. a. sind ausgenommen, da verläßliche Angaben fehlen. Die Auslassung der Sowjetunion ist in jedem Falle besonders erwähnt.

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche[1])	Von der Gesamtfläche entfallen auf:				
				Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige[2])
				insgesamt	davon			
					Ackerland usw.[2])	Wiesen u. Weiden		
Europa								
Bundesrepublik Deutschland ...	1952	24 431	24 011	14 206	8 645	5 561	6 915	3 310
Sowjetische Besatzungszone	1951	10 770	10 545	6 548	5 259	1 285	2 938	1 318
Saargebiet	1952	257	254	136	86	50	82	39
Belgien	1950	3 065	3 051	1 792	1 034	758	572	701
Bulgarien	1947	11 084	...	4 537	4 286	251	3 682	2 865
Dänemark[4])	1950	4 293	4 232	3 163	2 702	461	348	782
Finnland	1950	33 701	30 545	2 949	2 481	468	21 670	9 082
Frankreich[5])	1950	55 160	...	33 465	21 187	12 278	11 400	10 295[6])
Griechenland einschl. Dodekanes	1950	13 256	13 156	8 654	3 476	5 178	1 958	2 644
Großbritannien und Nordirland.	1950	24 400	24 100	19 517	7 428	12 089	1 532	3 351
Irland	1950	7 028	6 889	4 688	1 305	3 383	119	2 221
Island	1950	10 350	8 900	2 050	50	2 000	100	8 200
Italien	1950	30 103	29 377	21 778	16 612	5 166	5 980	2 345
Jugoslawien	1950	25 688	...	13 793	7 814	5 979	8 685	3 210
Luxemburg	1950	259	258	144	83	61	74	41
Niederlande	1950	3 483	3 292	2 339	1 058	1 281[7])	243	901
Norwegen	1950	32 422	30 883	1 045	813	232	7 500	23 877
Österreich	1950	8 354	8 262	4 176	1 848	2 328	3 057	1 121
Portugal	1939	8 906	8 862	3 380	...	...	2 467	3 059[8])
Rumänien	1947	23 738	...	12 700	9 300	3 400	6 620	4 418
Schweden	1950	44 920	41 057	4 694	3 752	942	22 970	17 256
Schweiz	1950	4 129	3 999	2 186	489	1 697	1 011	932
Spanien[9])	1947	50 306	50 276	42 714	19 175	23 539	5 000	2 592
Tschechoslowakei	1948	12 648	12 517	7 539	5 512	2 027	4 070	1 039
Ungarn	1947	9 301	...	7 362	5 776	1 586	1 107	832

[1]) Gesamtfläche ohne Binnengewässer, worunter im allgemeinen die größeren Flüsse und Seen verstanden werden. — [2]) Einschl. Obstanlagen, Gärten, Rebland, Baumschulen u. Korbweidenanlagen. — [3]) Bebaute Flächen, Ödland usw. sowie Landflächen, die noch nicht der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen, bei denen eine solche aber möglich wäre. — [4]) Ohne Faröer-Inseln. — [5]) Die Binnengewässer sind bei der jeweiligen Art der Bodenbenutzung enthalten. — [6]) Darunter 5 685 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [7]) Einschl. 27 734 ha mit Gras bewachsene Obstgärten. — [8]) Darunter 2 675 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [9]) Einschl. Kanarische Inseln und Balearen.

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche[1])	Von der Gesamtfläche entfallen auf:				
				Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige[2])
				insgesamt	davon Ackerland usw.[3])	davon Wiesen u. Weiden		
Afrika								
Ägypten	1948	100 000	...	2 445	2 445	—	—	97 555
Algerien	1949	220 486	...	47 049	5 820	41 229	3 070	170 367
Äthiopien	1950	106 000	...	65 000	11 000	54 000	3 000	38 000[4])
Belgisch-Kongo[5])	1950	236 500	230 000	136 500[6])	49 000	87 500[6])	100 000	84 700[7])[8])
Französisch-Marokko	1950	39 080	38 990	15 450[9])	8 150	7 300[9])	3 520	20 110
Südafrikanische Union	1950	120 000	...	87 900	6 900	81 000	3 700	28 400
Tunesien	1950	15 583	...	8 151	3 803	4 348	949	6 483
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Canada	1947	955 816	896 684	65 885	36 359	29 526	334 659	555 272
Mexiko	1946	196 937	...	110 000	10 000	100 000	64 000	22 937
USA	1949	782 783	771 061	452 027	184 129	267 898	252 530	78 226[9])
Südamerika								
Argentinien	1948	280 860	277 830	145 153	30 000	115 153	48 570	87 137
Brasilien	1947	851 604	846 420	151 390	18 835[10])	132 555	395 928	304 286[11])
Chile	1950	74 177	...	12 700	5 900	6 800	16 300	45 177[12])
Columbien	1946	133 916	105 941	28 420[13])	2 120[13])	26 300[13])	72 000	13 496
Paraguay	1947	40 676	...	1 550	1 550[14])	...	8 360[15])	30 766
Peru	1950	124 905	124 461	14 610	1 610	13 000	70 000	40 295[16])
Uruguay	1950	18 693	18 617	15 404	1 545	13 859	418	2 871[17])
Venezuela	1944	91 205	89 881	31 500[13])	2 000[13])	29 500[13])	36 500[13])	23 205[18])
Asien								
China	1947	973 629	944 420	285 173	91 040	194 133	84 000	604 456
Indien	1948	269 067	...	124 117	124 117	...	35 000[19])	109 950[20])
Irak	1950	43 542	...	6 338[13])	2 338	4 000[13])	1 778	35 426
Iran	1950	164 800	163 600	26 760	16 760	10 000	19 000	119 040[21])
Japan	1950	36 848	36 616	5 721	5 048	673	24 950[22])	6 177
Jordanien	1947	9 111	9 100	1 080	480	600	35	7 996
Pakistan	1948	97 636	...	20 720[23])	20 720[23])	...	3 200[23])	73 716[24])
Syrien	1950	18 268	...	9 167	3 536	5 631	422	8 679[25])
Türkei	1949	77 698	76 745	53 873	15 260	38 613	10 358	13 467
Australien								
Australischer Bund	1949	770 402	...	380 300[26])	11 180	369 120[26])	30 900	363 702
Neuseeland	1949	26 870	26 547	13 283	976	12 307	6 827	6 760
Sowjetunion	1947	2 227 000	...	349 000[13])	225 000[13])	124 000[13])	920 000[13])	958 000[13])
Welt	.	**13 516 000**	...	**3 494 000**	**1 272 000**	**2 222 000**	**4 007 000**	**6 020 000**

[1]) Vgl. Anm. [1]) auf S. 32*. — [2]) Vgl. Anm. [2]) auf S. 32*. — [3]) Vgl. Anm. [3]) auf S. 32*. — [4]) Darunter 30 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [5]) Die Binnengewässer sind bei der jeweiligen Art der Bodenbenutzung enthalten. — [6]) Einschl. Savannen — [7]) Bereits in »Wiesen und Weiden« und »Waldfläche« enthalten. — [8]) Darin sind sowohl Wiesen und Weiden als auch die noch ungenutzte Fläche enthalten. — [9]) Ausgeschlossen sind Weide- und Waldflächen, die nach Abholzung oder anderweitiger Bearbeitung für landwirtschaftliche Nutzung brauchbar wären. — [10]) Nach dem Agrarzensus von 1940. — [11]) Darunter, nach dem Agrarzensus von 1940, 29 296 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [12]) Darunter 29 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [13]) Nichtamtlich. — [14]) Einschl. Wiesen und Weiden. — [15]) Nur Ostparaguay. — [16]) Darunter 13 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [17]) Darunter 1 651 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [18]) Darunter 18 500 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [19]) Nutzwälder, ausgeschlossen sind Wälder mit Zwischenpflanzungen. — [20]) Darunter 37 149 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [21]) Darunter 33 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [22]) Einschl. 435 000 ha Waldweiden. — [23]) Ohne Belutschistan. — [24]) Darunter 9 000 000 ha ungenutzte Fläche; ohne Belutschistan. — [25]) Darunter 3 876 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [26]) Einschl. Brachland.

2. Welternten der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1934/38 und 1942 bis 1951*)

1 000 t

Jahr	Weizen	Roggen	Mais	Kartoffeln	Rohzucker	Reis[1])	Tabak	Kaffee	Tee	Kakao	Baumwolle
1934/38	128 600	21 000	110 300	158 900	26 400	151 200	2 710	2 420	500	730	6 000
1942	108 680	16 470	115 600	152 100	22 750	89 700	2 593	1 898	508	681	5 610
1943	103 540	19 280	118 400	132 600	23 090	97 200	2 633	1 876	501	574	5 620
1944	106 260	16 440	119 100	138 400	20 080	90 500	2 755	1 817	451	617	5 230
1945	114 040	11 630	110 710	118 450	17 851	125 275	2 782	2 037	411	659	4 644
1946	131 050	14 300	130 700	132 600	27 500	140 300	3 270	2 090	440	640	4 210
1947	128 000	13 900	118 900	136 200	29 000	114 400	3 170	2 160	470	650	4 960
1948	145 100	18 800	149 400	164 700	30 200	153 600	3 170	2 170	490	770	5 770
1949	140 200	19 800	138 400	147 500	31 200	152 500	3 030	2 210	535	770	6 220
1950	143 100	19 600	130 800	171 300	34 900	150 900	2 940	2 200	570	790	5 350
1951	142 300	19 400	131 800	152 600	36 300	153 200	3 190	2 300	600	690	6 740
1952	162 900	19 800	138 600	154 000	...	159 000	...	...	...	...	...

*) Ohne Sowjetunion. — [1] Ungeschält.

3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha
			1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
	Europa										
1	Bundesrep. Deutschland	1935/38[1]	1 128	25 150	22,3	1 652	30 170	18,3	812	17 230	21,2
2		1951	1 030	29 493	28,6	1 290	30 342	23,5	643	16 876	26,2
3		1952	1 193	32 907	27,6	1 356	31 187	23,0	707	17 573	24,9
4	Sowjet. Besatzungsz.	1935/39	.	16 130	15,9	.	21 900	18,2	.	12 870	29,2
5		1951	...	...	...	...	37 000	...	...	25 000	...
6	Saargebiet[2]	1936/38	.	158	.	.	234	.	.	44	.
7		1950	.	129	.	.	245	.	.	55	.
8		1951	.	161	.	.	237	.	.	67	.
9	Belgien	1934/38	165	4 500	27,3	178	4 240	23,8	34	910	26,8
10		1951	158	5 140	32,5	82	2 040	24,9	88	2 690	30,6
11		1952	162	5 220[3]	32,2[3]	77	2 180[3]	28,3[3]	89	...	...
12	Dänemark	1934/38	126	3 830	30,4	147	2 620	17,8	370	11 030	29,8
13		1951	81	2 730	33,7	119	2 700	22,7	519	17 670	34,0
14		1952	75	3 010	40,1	136	3 600	26,5	565	21 530	38,1
15	Finnland	1934/38	78[3]	1 420[3]	18,2[3]	212[3]	3 400[3]	16,0[3]	116[3]	1 750[3]	15,1[3]
16		1951	190	2 500	13,2	129	2 070	16,0	117	1 900	16,2
17		1952	163	2 500	15,3	117	1 820	15,6	131	2 070	15,8
18	Frankreich	1934/38	5 224	81 430	15,6	663	7 690	11,6	742	10 740	14,5
19		1951	4 250	71 160	16,7	461	4 900	10,6	1 019	16 640	16,3
20		1952	4 287	83 980	19,6	425	4 650	10,9	1 081	17 250	16,0
21	Griechenland	1934/38	841	7 560	9,0	69	570	8,3	209	1 990	9,5
22		1951	954	9 300	9,7	64	480	7,5	209	2 300	11,0
23		1952	964	10 500	10,9	66	550	8,3	215	2 130	9,9
24	Großbritannien und Nordirland	1934/38	754	17 430	23,1	8	90	11,3	374	7 820	20,9
25		1951	862	23 530	27,3	22	480	21,8	772	19 700	25,5
26		1952	822	22 400	27,3	23	500	21,8	919	22 550	24,5
27	Irland	1934/38	78	1 780	22,8	1	20	20,0	53	1 320	24,9
28		1951	114	2 520	22,1	2	30	15,0	68	1 780	26,2
29		1952	103	3 270[3]	31,8[3]	2	...	...	92	...	...
30	Italien	1934/38	5 040	72 540	14,4	105	1 410	13,4	193	2 120	11,0
31		1951	4 727	69 040	14,6	96	1 220	12,7	251	2 700	10,8
32		1952	4 684	77 920	16,6	94	1 270	13,5	253	2 650	10,5
33	Jugoslawien	1934/38	2 150[3]	24 550[3]	11,4[3]	254[3]	2 080[3]	8,2[3]	424[3]	4 070[3]	9,6[3]
34		1951	1 760	22 770	12,9	287	2 770	9,7	330	3 590	10,9
35		1952	1 833	16 770	9,1	294	2 250	7,7	316	2 570	8,1
36	Niederlande	1934/38	142	4 300	30,3	218	4 960	22,8	42	1 170	27,9
37		1951	75	2 700	36,0	161	4 580	28,4	65	2 100	32,3
38		1952	82	3 270	39,9	184	4 970	27,0	70	2 380	34,0
39	Norwegen	1934/38	28	560	20,0	6	110	18,3	60	1 220	20,3
40		1951	24	400	16,7	1	10	10,0	55	1 230	22,4
41		1952	21	400	19,1	1	10	10,0	64	1 500	23,4
42	Österreich	1934/38	250	4 170	16,7	367	5 390	14,7	163	2 870	17,6
43		1951	188	3 420	18,2	210	3 340	15,9	139	2 460	17,7
44		1952	203	4 010	19,8	203	3 400	16,8	139	2 640	19,0
45	Polen	1934/38	1 343	19 650	14,6	5 352	68 540	12,8	1 040	16 320	15,7
46		1950	1 494	18 540	12,4	5 136	65 020	12,7	845	10 760	12,7
47		1951	...	22 800[3]	...	...	...	...	...	...	...
48	Portugal	1934/38	502	4 770	9,5	141	1 060	7,5	68	410	6,0
49		1951	688	5 540	8,1	265	1 990	7,5	155	1 370	8,8
50		1952	710	5 720	8,1	266	1 740	6,5	156	1 320	8,5
51	Schweden	1934/38	290	6 960	24,0	213	4 090	19,2	101	2 130	21,1
52		1951	328	4 770	14,5	98	1 750	17,9	110	2 480	22,5
53		1952	332	7 830	23,6	126	2 900	23,0	154	3 430	22,3
54	Schweiz	1934/38	70	1 690	24,1	15	330	22,0	4	80	20,0
55		1951	88	2 340	26,6	16	370	23,1	19	480	25,3
56		1952	91	2 480	27,3	15	360	24,0	20	500	25,0
57	Spanien	1931/35	4 557	43 640	9,6	593	5 510	9,3	1 895	23 940	12,6
58		1951	4 214	42 660	10,1	635	5 140	8,1	1 554	21 430	13,8
59		1952	4 300	40 850	9,5	617	4 930	8,0	...	22 280	...
60	Tschechoslowakei	1934/38	882	15 130	17,2	978	15 680	16,0	653	11 090	17,0
61		1950	800[3]	15 400[3]	19,3[3]	720[3]	11 400[3]	15,8[3]	625[3]	10 620[3]	17,0[3]
62		1951	...	...	...	...	...	...	...	...	...
63	Ungarn	1934/38	1 589	22 200	14,0	631	6 970	11,0	459	6 080	13,2
64		1950	1 465[3]	20 400[3]	13,9[3]	640[3]	7 900[3]	12,3[3]	...	6 400[3]	...
65		1951	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Berechnet auf Bundesgebiet. — [2]) Jeweiliger Gebietsstand. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) 1935/38. — [5]) Darunter Zuckerrüben zur

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben 1934/38, 1951 und 1952

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben			Lfd Nr.
Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	
1 364	28 260	20,7	13	380	27,1	1 162	195 380	168,2	130	42 530	327,2	1
1 131	28 350	25,1	8	210	27,9	1 117	241 031	215,7	223	72 906	327,3	2
1 112	26 160	23,5	7	165	22,2	1 147	238 541	208,0	222	68 454	307,9	3
.	22 000	30,0	.	.	.	.	142 430	186,8	.	60 800	309,3	4
...	...	...	.	.	.	...	144 990	...	...	58 460	...	5
.	164	16,8	.	.	.	.	2 920	159,6	.	.	.	6
.	226	16,3	.	.	.	.	2 221	179,4	.	.	.	7
.	282	20,9	.	.	.	.	2 120	172,4	.	.	.	8
245	6 550	26,7	—	—	—	158	31 690	200,6	50	14 590	291,8	9
163	4 720	29,0	—	—	—	90	20 160	224,0	65	18 580	285,8	10
162	...	...	—	—	—	71	...	...	64	22 000[3])	...	11
382	10 240	26,8	—	—	—	79	13 490	170,8	40[4])	14 670[4])	366,8[4])	12
274	8 470	30,9	—	—	—	105	19 520	185,9	71	24 550	345,7	13
270	9 670	35,8	—	—	—	108	23 490	217,5	73	24 700[3])	338,4[3])	14
417[3])	6 540[3])	15,7[3])	—	—	—	74[3])	11 050[3])	149,3[3])	4	1 020	255,0	15
439	7 450	17,0	—	—	—	102	14 810	145,2	10[3])	1 400[3])	140,0[3])	16
436	7 200	16,5	—	—	—	112	17 130	154,6	10[3])	2 000[3])	200,0[3])	17
3 278	45 720	13,9	342	5 410	15,8	1 524	171 580	112,6	318[5])	87 850[5])	276,3[5])	18
2 272	36 890	16,2	349	6 900	19,8	1 096	134 400	122,6	342	90 000	263,2	19
2 231	33 030	14,8	352	4 520	12,8	1 042	119 150	114,3	366	81 000[3])	221,3[3])	20
137	1 130	8,2	256	2 460	9,6	21[4])	1 480[4])	70,5[4])	.	.	.	21
153	1 400	9,2	253	2 200	8,7	38	4 130	108,7	.	.	.	22
153	1 160	7,6	253	2 300	9,1	39	4 390	112,6	.	.	.	23
989	20 190	20,4	—	—	—	296	50 110	169,3	144	31 950	221,9	24
1 156	26 580	23,0	—	—	—	425	84 170	198,0	171	46 090	269,5	25
1 166	26 660	22,8	—	—	—	400	73 830	184,6	166	43 960	264,8	26
235	5 740	24,4	—	—	—	135	25 830	191,3	21[7])	5 150[7])	245,2[7])	27
251	5 860	23,3	—	—	—	130	28 100	216,2	23[7])	5 680[7])	247,0[7])	28
246	...	...	—	—	—	125	...	...	21[3])[7])	5 200[3])[7])	247,6[3])[7])	29
428	5 390	12,6	1 458	30 000	20,6	400	26 260	65,7	115	28 790	250,3	30
462	5 090	11,0	1 267	27 500	21,7	386	28 180	73,0	198	58 440	295,1	31
464	5 080	10,9	1 278	24 340	19,0	409	27 560	67,4	205[3])	56 500	275,6[3])	32
364	3 170[3])	8,7[3])	2 672[3])	47 080[3])	17,6[3])	269[4])	14 980[4])	55,7[4])	27	5 090	188,5	33
339	2 930	8,6	2 358	40 330	17,1	224	16 210	72,4	100	19 370	193,7	34
334	2 160	6,5	2 287	14 230	6,2	239	10 070	42,1	79	11 600[3])	146,8[3])	35
138	3 510	25,4	2[6])	30	15,0	135	27 200	201,5	43	16 370	380,7	36
153	4 910	32,1	...	...	...	156	37 980	243,4	67	24 510	365,8	37
153	4 710	30,8	...	...	...	161	42 840	266,1	65	26 000[3])	400,0[3])	38
87	1 830	21,0	—	—	—	51	8 920	174,9	.	.	.	39
77	1 700	22,1	—	—	—	59	10 150	172,0	.	.	.	40
80	1 610	20,1	—	—	—	58	11 880	204,8	.	.	.	41
289	4 380	15,2	66	1 700	25,8	207	28 450	137,4	43	11 300	262,8	42
203	2 980	14,7	58	1 380	23,8	168	21 590	128,5	39	10 620	272,3	43
200	3 380	16,9	60	1 220	20,3	170	26 250	154,4	42[3])	9 400[3])	223,8[3])	44
1 952	28 300	14,5	15	220	14,7	2 756	380 140	137,9	225	59 620	265,0	45
1 719	21 260	12,4	...	...	...	2 642	368 350	139,4	275[3])	63 700	231,6[3])	46
...	...	—	...	...	...	...	...	...	275[3])	54 430[3])	197,9[3])	47
230	960	4,2	410	2 950	7,2	32	5 550	173,4	.	.	.	48
282	1 470	5,2	476	4 730	9,9	88	12 090	137,4	.	.	.	49
264	1 350	5,1	524	4 760	9,1	81	8 800	108,6	.	.	.	50
664	12 570	18,9	—	—	—	132	18 470	139,9	52	18 880	363,1	51
536	8 280	15,4	—	—	—	131	17 560	134,0	54	17 320	320,7	52
517	8 560	16,6	—	—	—	136	19 550	143,8	54[3])	18 700[3])	346,3[3])	53
11	220	20,0	1	20	20,0	47	7 360	156,6	2[7])	740[7])	370,0[7])	54
24	650	27,1	...	...	...	55	9 680	176,0	6[7])	2 090[7])	348,3[7])	55
25	610	24,4	...	...	...	55	10 750	195,5	6[7])	2 160[7])	360,0[7])	56
776	6 700	8,6	435	7 090	16,3	437	48 730	111,5	89	48 730	270,2	57
643[3])	5 400	8,4[3])	372	5 850	15,7	370[3])	40 000[3])	108,1[3])	110[3])	22 020	200,2[3])	58
595	5 470	...	383	6 350	16,6	...	...	...	185[3])	37 000[3])	200,0[3])	59
748	12 120	16,2	82	1 730	21,1	715	96 350	134,8	163	46 640	286,1	60
613[3])	8 180[3])	13,3[3])	107[3])	2 310[3])	21,6[3])	610[3])	75 000[3])	123,0[3])	219[3])	45 000[3])	205,5[3])	61
...	...	...	...	...	...	...	...	...	220[3])	...	...	62
219	2 700	12,3	1 156	23 060	19,9	291	21 330	73,3	46	9 600	208,7	63
200[3])	2 200[3])	11,0[3])	...	...	...	292[3])	19 200[3])	65,8[3])	115[3])	12 400[3])	107,8[3])	64
...	...	...	...	...	...	...	...	...	115[3])	20 000[3])	173,9[3])	65

Herstellung von Alkohol, etwa 25 v H der Gesamtproduktion. — [6]) 1938. — [7]) Kalenderjahr. — [8]) 1949.

3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten,

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha
			1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
	Afrika										
66	Ägypten	1934/38	588	11 840	20,1	—	—	—	113	2 250	19,9
67		1951	629	12 090	19,2	—	—	—	50	990	19,8
68		1952	589	10 890	18,5	—	—	—	57	1 180	20,7
69	Algerien	1934/38	1 689	9 520	5,6	1	10	10,0	1 243	7 040	5,7
70		1951	1 767	8 730	5,5	2[1])	10[1])	5,0[1])	1 187	5 600	4,7
71		1952	1 780	11 510	6,5	...	...	...	1 340	9 860	7,4
72	Franz. Marokko	1934/38	1 283	6 310	4,9	3	10	3,3	1 716	11 480	6,7
73		1951	1 325	8 380	6,3	3	10	3,3	1 885	16 170	8,6
74		1952	1 370	9 050	6,6	...	...	...	2 092	12 130	5,8
75	Südafrik. Union	1934/38	827[2])[4])	4 270[3])[4])	5,2[3])[4])	48[3])	210[3])	4,4[3])	31[3])	300[3])	9,7[3])
76		1951	1 034	6 980	6,8	33	120	3,6	42	360	8,6
77		1952	...	4 790	...	...	...	...	...	...	...
78	Tunesien	1934/38	750	3 850	5,1	—	—	—	451	1 670	3,7
79		1951	1 002	3 200	3,2	—	—	—	300[3])	500[3])	1,7[3])
80		1952	1 155[3])	6 000	5,2[3])	—	—	—	...	...	...
	Amerika										
	Nord- und Mittelamerika										
81	Canada	1934/38	10 134	71 700	7,1	297	1 800	6,1	1 677	17 640	10,5
82		1951	10 220	150 410	14,7	456	4 480	9,8	3 173	53 390	16,8
83		1952	10 520	187 220	17,8	509	6 220	12,2	3 431	64 140	18,7
84	Mexiko	1934/38	489	3740	7,6	—	—	—	153	810	5,3
85		1951	510[3])	5 900[3])	11,6[3])	—	—	—	230[1])	1 620[1])	7,0[1])
86		1952	700[3])	4 760[3])	6,8[3])	—	—	—	...	...	...
87	USA	1934/38	22 431	194 760	8,7	1 343	10 280	7,7	3 879	44 950	11,6
88		1951	24 857	268 750	10,8	701	5 440	7,8	3 800	55 450	14,6
89		1952	28 492	353 340	12,4	560	4 040	7,2	3 329	48 450	14,6
	Südamerika										
90	Argentinien	1934/38	6 783	66 340	9,8	434	2 540	5,9	536	5 030	9,4
91		1951	2 625	20 500	7,8	156	870	5,6	351	3 490	9,9
92		1952	6 000	60 000[2])	10,0[3])	...	3 000[3])	...	1 021[3])	9 000[3])	8,8[3])
93	Brasilien	1934/38	160	1 440	9,0	14	150	10,7	9	120	13,3
94		1951	725	4 240	5,8	24	160	6,7	14	120	8,6
95		1952	816	5 860	7,2	25	180	7,2	...	...	...
96	Chile	1934/38	800	8 510	10,6	12	80	6,7	76	1 120	14,7
97		1951	750	9 880	12,5	8[1])	50[1])	6,3[1])	50	1 250	25,0
98		1952	839	11 860	14,1	...	...	...	67	...	...
99	Columbien	1934/38	134	1 060	7,9	—	—	—	...	...	...
100		1951	181	1 270	7,0	—	—	—	50	600	12,0
101		1952	...	...	...	—	—	—	...	...	...
102	Peru	1934/38	109	760	7,0	.	.	.	125[9])	1 180[9])	9,4[9])
103		1950	162	1 570	9,7	2	20	.	185	2 180	11,8
104		1951	...	...	...	.	.	.	182	2 020	11,1
105	Uruguay	1934/38	484	3 650	7,5	—	—	—	17	130	7,6
106		1951	545	4 780	8,8	—	—	—	21	180	8,6
107		1952	502	4 600	9,2	—	—	—	27	230	8,5
	Asien										
108	Indien	1937/39	10 584	73 940	7,0	—	—	—	2 669	22 580	8,5
109		1951	9 767	64 760	6,6	—	—	—	3 114	23 760	7,6
110		1952	9 403	58 610	6,2	—	—	—	3 156	21 700	6,9
111	Iran	1934/38	1 552[13])	18 690[13])	12,0[13])	—	—	—	638[14])	7 930[14])	12,4[14])
112		1951	...	18 000[3])	...	—	—	—	760[3])	7 200[3])	9,5[3])
113		1952	2 642	26 820[3])	10,2[3])	—	—	—	1 000[3])	10 480[3])	10,5[3])
114	Japan	1934/38	683	12 870	18,8	...	...	...	764	15 560	20,4
115		1951	733	14 900	20,3	3	40	13,3	976	21 690	22,2
116		1952	720	15 370	21,3	2	30	15,0	927	20 750	22,4
117	Türkei	1934/38	3 450	34 120	9,9	350	3 360	9,6	1 772	19 540	11,0
118		1951	4850	56 000	11,5	516	6 000	11,6	2 059	27 000	13,1
119		1952	5 450	65 000	11,9	587	6 700	11,4	2 230	29 000	13,0
	Australien										
120	Australischer Bund	1934/38	5 253	42 000	8,0	5	30	6,0	232	2 190	9,4
121		1951	4 195	43 390	10,3	28	110	3,9	452	4 960	11,0
122		1952	4 090	48 940	12,0	...	...	...	486	4 900	10,1
123	Neuseeland	1934/38	87	1 830	21,0	—	—	—	9	190	21,1
124		1951	38	1 090	28,7	—	—	—	23	430	18,7
125	**Sowjetunion**	1934/38	40 920	380 900	9,3	25 870	255 000	9,9	10 690	102 500	9,6
126	**Welt[15])**	1934/38	**127 700**	**1 286 000**	**10,1**	**16 000**	**210 000**	**13,1**	**35 700**	**410 000**	**11,5**
127		1951	**129 300**	**1 423 000**	**11,0**	**14 200**	**194 000**	**13,7**	**39 000**	**490 000**	**12,6**
128		1952	**137 000**	**1 629 000**	**11,9**	**14 500**	**198 000**	**13,7**	**40 200**	**514 000**	**12,8**

[1]) 1950. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [4]) 1936. — [5]) Gesamte Ernte. — [6]) Einschl. einer
[8]) 1949. — [9]) 1928. — [10]) 1929. — [11]) Angesäte Fläche. — [12]) 1935/39. — [13]) Durchschnitt von 3 Jahren — [14]) Durchschnitt von 4 Jahren. —

Kartoffeln und Zuckerrüben 1934/38, 1951 und 1952

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	
—	—	—	649	16 160	24,9	4	470	117,5	—	—	—	67
—	—	—	695	14 210	20,4	11	1 750	159,1	—	—	—	68
—	—	—	617	14 910	24,2	...	...	...	—	—	—	69
185	1 500	8,1	6	45	7,5	16	1 170	73,1	—	—	—	70
172	1 290	7,5	.	.	.	23	2 180	94,8	—	—	—	71
181	1 440	8,0	.	.	.	...	...	...	—	—	—	72
36	300	8,3	431	213	4,9	—	—	—	—	—	—	73
55	490	8,9	506	215	4,2	—	—	—	—	—	—	74
60	680	11,3	475	310[3])	6,5[3])	—	—	—	—	—	—	75
...	104[3])[4])	...	2 357[3])	19 950		35[3])	1 690[3])	48,3[3])	—	—	—	76
171	930	5,4	2 977[1])[3])	27 210[1])		56[3])	2 400[3])	.	—	—	—	77
...	...	...	...	...	...	...	...	...	—	—	—	78
32	210	6,6	21	55	2,6	2	66	29,8	—	—	—	79
22	250[3])	11,4[3])	.	.	.	.	.	.	—	—	—	80
21[3])	150[3])	7,1[3])	.	.	.	.	.	.	—	—	—	81
5 437	50 180	9,2	68	1 720	25,3	217	19 150	88,2	19	4 260	224,2	82
4 814	75 290	15,6	127	3 980	31,3	204[1])	26 510[1])	130,0[1])	38	8 760	230,5	83
4 477	73 130	16,3	137	4 600	33,6				38	9 150	240,8	84
8	50	6,3	2 976	16 650	5,6	14	670	47,9	—	—	—	85
80[1])	590[1])	7,4[1])	4 200[3])	34 000[3])	8,1[3])	30[3])	1 220[3])	40,7[3])	—	—	—	86
...	...	...	4 897[3])	37 590[3])	7,7[3])	...	...	...	—	—	—	87
14 148	139 730	9,9	37 831[6])	530 660[6])	14,0[6])	1 291	100 240	77,6	335[12])	87 040[12])	259,8[12])	88
14 752	191 080	13,0	32 903[6])	747 150[6])	22,7[6])	548	88 640	161,8	280	95 120	339,7	89
15 654	183 710	11,7	33 278[6])	83 896[6])	25,2[6])	574	95 050	165,6	274	93 750	342,2	90
794	7 480	9,4	4 362	78 920	18,1	115	6 630	57,7	2[7])	180[7])	90[7])	91
428	4 420	10,3	1 445	19 900	13,8	185[3])	12 500[3])	67,6[3])	.	.	.	92
1 331[3])	11 000[3])	10,8[3])	...	...	...	...	...					93
11	120	10,9	4 092	56 770	13,9	65	3 470	53,4	—	—	—	94
15	80	5,3	4 678[3])	61 620[3])	13,2[3])	150	7 220	48,1	—	—	—	35
...	...	...	...	62 450	...	150[3])	7 300[3])	48,7[3])	—	—	—	96
107	1 080	10,1	45	620	13,8	51	4 350	85,3	—	—	—	97
99	1 100	11,1	61	890	14,6	50	4 730	94,6	—	—	—	98
...	...	...	...	...	...	...	...	...	—	—	—	99
—	—	—	554	4 960	9,0	53	2 420	45,7	—	—	—	100
—	—	—	620	7 440	12,0	100[3])	4 900[3])	49,0[3])	—	—	—	101
—	—	—	...	...	...	...	...	...	—	—	—	102
—	—	—	280[9])	4 520[9])	16,1[9])	285[10])	8 200[10])	28,8[10])	—	—	—	103
—	—	—	...	...	...	228	13 640	59,8	—	—	—	104
—	—	—	...	...	...	242	13 250	54,8	—	—	—	105
85	430	5,1	222[11])	1 390	6,3	7	290	41,4	1	130	130,0	106
53	380	7,2	246	1 090	4,4	...	...	...	4[3])	900[3])	225,0[3])	107
64	390	6,1	...	...	...	...	...	...	4[3])	910[3])	227,5[3])	108
—	—	—	2 094	22 230	10,6	182[12])	18 330[12])	100,7[12])	—	—	—	109
—	—	—	3 219	20 170	6,3	250	16 220	64,9	—	—	—	110
—	—	—	3 148	...	...	.			—	—	—	111
—	—	—	.	.	.	.	.	.	12	1 130	94,2	112
—	—	—	6[1])	70[1])	11,7[1])	.	.	.	42[3])	4 950[3])	117,9[3])	113
—	—	—	.	.	.				45[3])	5 300[3])	117,8[3])	114
125	1 760	14,1	51	750	14,7	151	16 220	107,4	17	3 030	178,2	115
78	1 400	17,9	65	1 020	15,7	197	25 690	130,4	13	2 150	165,4	116
81	1 370	16,9	...	...	...	198[3])	25 100[3])	126,8[3])	15[3])	2 410[3])	160,7[3])	117
229	2 230	9,7	442	5 570	12,6	55	1 710	31,1	34	3 940	115,9	118
311	3 500	11,3	623	8 480	13,6	86	6 760	78,6	51	13 630	267,3	119
325	3 100	9,5	615	7 380	12,0	102	8 700	85,3	48[3])	11 000[3])	229,2[3])	120
635	3 080	4,9	126	1 860	14,8	48	3 430	71,5	.	.	.	121
957	6 260	6,5	69	1 070	15,5	47	4 570	97,2	.	.	.	122
931	6 260	6,7	40	760	19,0	...	...	...				123
26	510	19,6	3	80	26,7	9	1 200	133,3	—	—	—	124
20[3])	380	19,0[3])	.	.	.	5	860[3])	172,0[3])	—	—	—	125
19 970	200 300	10,0[3])	4 348	46 480	10,7	8 603	739 330	86,0	1 257	175 370	139,5	126
37 900	**450 000**	**11,9**	**83 800**	**1 103 000**	**13,2**	**13 500**	**1 589 000**	**117,7**	**2 150**	**577 000**	**268,4**	127
35 900	**502 000**	**14,0**	**82 600**	**1 318 000**	**16,0**	**12 500**	**1 526 000**	**122,1**	**2 870**	**723 000**	**251,9**	128
37 100	**490 000**	**13,2**	**83 700**	**1 386 000**	**16,6**	**12 400**	**1 540 000**	**124,2**	**2 940**	**694 000**	**236,1**	129

geschätzten Menge gleichwertigen Getreides, das eingelagert, zu Futterzwecken eingebracht oder abgeweidet wurde. — [7]) Kalenderjahr. — [12]) Ohne Sowjetunion.

4. Anbau und Ernte von Reis*) 1934/38, 1951 und 1952

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1951	Anbaufläche 1952	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1951	Ernteertrag 1952
	1 000 ha			1 000 t		
Europa						
Bulgarien	8	...	...	19	...	...
Frankreich	—	18	20	—	70	80
Griechenland	2	20	22	4	56	75
Italien	142	156	174	753	729	818
Jugoslawien	3	3	3	4	7	8
Portugal	21	31	33	66	141	149
Spanien	47[1])	63	64	293[1])	285	325
Ungarn	—	17[2])	...	—	50[2])	...
Afrika						
Ägypten	174	205	157	609	620	507
Belgisch-Kongo	60[3])	157	...	60	145	...
Franz. Westafrika	580	...	...	405	...	...
Madagaskar	500	649	635[2])	613	816	900[2])
Sierra Leone	140	316	...	187	275	...
Tanganjika	61[4])	...	...	35[4])	...	...
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Cuba	18[2])[5])	55[2])	55[2])	20[2])[5])	105[2])	120[2])
Dominikan. Republik	26[6])	46[2])	...	35	70	...
El Salvador	11	16[2])	14[2])	13	26[2])	23[2])
Mexiko	36	104	...	76	180	...
Republik Panama	.	66[2])	65[2])	...	83[2])	82[2])
USA	387	796	798	956	2 077	2207
Südamerika						
Argentinien	18	56	...	51	191	...
Brasilien	956	1 904	1980[2])	1365	3 033[2])	3150[2])
Brit. Guayana	28	47	...	70	111	...
Chile	3	25	...	11	80	...
Columbien	56[7])	158	...	99	318	...
Ecuador	.	73[2])	...	66	105[2])	...
Peru	43	55[2])	80[2])	86	215[2])	...
Asien						
Brit. Borneo	276	...	...	170	121	...
Burma[8])	4 931	3816	...	6 971	5 500	...
Ceylon	344	452	...	340	535	...
China (22 Provinzen)	19 771[9])	...	...	50 065[9])	48 300[10])[2])	...
Formosa	666[9])	780[2])	...	1 642[9])	1 900[2])	...
Indien	25 167[11])	29782	...	34 182[11])	31 649	...
Indochina	5 590	...	...	6 498	...	...
Irak	152	189	210[2])	205	190	250[2])
Iran	219[6])	300	300	423[6])	360	360
Japan	3 169	3004	3004	11 501	11 302	12404
Malaiische Föderation	297	324	...	513	550	...
Mandschurei	229[9])	...	...	411[9])	. [10])	...
Pakistan	7 562[11])	9098	...	11 169[11])	11 800	...
Philippinische Rep.	1 990	2466	...	2 179	2 831	...
Republik Indonesien: Java und Madura	3 843	4030	4120	6 081	6 541	6790
Süd-Korea	1 216[12])	915[2])	1225	2 726[12])	2 560[2])	2920[2])
Thailand	3 370	5690[2])	4860[2])	4 357	7 250[2])	7000[2])
Ozeanien	10	30	...	50	80	...
Sowjetunion	148	...	...	318	...	...
Welt[13])	85 800	94500	...	151 200	153 200	159 000

*) Ungeschält. — [1]) 1931/35. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) 1937. — [4]) 1930. — [5]) 1935/39. — [6]) 1935. — [7]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [8]) Ausschl. Putao, Chin Hills, Shan Staaten und Karenni. — [9]) 1931/37. — [10]) China und Mandschurei. — [11]) 1936/38. — [12]) 1930, 1934 und 1936. — [13]) Ohne Sowjetunion.

5. Anbau, Ernte und Herstellung von

Land	Anbau von Wein: Rebland 1934/38	Rebland 1949	Rebland 1950	Rebland 1951	Ertrag 1934/38	Ertrag 1949	Ertrag 1950	Ertrag 1951
	1 000 ha				1 000 t			
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	73[1])[2])	51[2])	49[2])	53[2])	244[1])	136	324	311
Frankreich	1 620	1 561	1 574	1 572	7 900[1])[2])	6 537[2])	9 916[2])	8 070[2])
Griechenland	269[3])[4])	201	...	...	1 450	1 233	1 213	1 288
Italien	1 700	1 724	1 733	1 743	6 007	6 531	6 544	7 318
Jugoslawien	227[2])[3])	223	234	235	768[2])	836	731	1 187
Österreich	36	35	35	36	.	125[2])	166[2])	142[2])
Portugal	351[7])	...	360[3])	...	1 183	1 250[3])	1 300[3])	...
Rumänien	239[3])	207[3])	207[3])	...	1 378[3])[5])	907[3])	798[3])	...
Spanien	1 564[3])	1 232[3])	1 444[3])	1 481[3])	3 237[3])	2 411	2 441	2 476
Ungarn	215	406[3])	...	...	.	770[3])	635[3])	...
Afrika								
Algerien	406[9])	378[9])	395[9])	408[9])	.	1 860[9])	1 839[9])	1 772[9])
Französisch-Marokko	23[3])[3])	33	37	...	91[6])	85[3])	115[3])	...
Südafrikanische Union	44[6])	52	52	...	.	434	452	...
Tunesien	49	33	35	...	.	142[3])	124[3])	...
Amerika								
Nordamerika								
USA	205[10])	282[3])	268[3])	...	1 922	2 415	2 438	3 071
Südamerika								
Argentinien	160[12])	157[2])[3])	157[2])[3])	...	1 296[13])	1 751	1 385	...
Brasilien	43	36	37	...	204	235	230	...
Chile	101	90[3])	88[3])	...	.	590[3])	550[3])	...
Uruguay	16	17	17	...	92	118	109	...
Asien								
Cypern	50	31	33	...	52	65	63	...
Türkei	359	547	501	570	934	1 681	1 751	1 300
Australien								
Australischer Bund	49	55	56	51[2])	415	404	355	447
Sowjetunion	420	...	...	...	1 461	...	...	...
Welt[14])	8 200	8 300	8 600	8 700	32 900	32 200	35 300	34 100

[1]) 1938. — [2]) In Ertrag stehende Rebfläche. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) 1935. — [5]) Durchschnitt von 3 Jahren. — [6]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [7]) am 30. Juni des angegebenen Jahres. Einschl. Wein zu Destillationszwecken. — [12]) 1934, 1935 und 1938. — [13]) 1936. — [14]) Ohne Sowjet.

6. Anbau und Ernte von Kaffee 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951
	1 000 ha			1 000 t		
Afrika						
Angola	36	...	...	16,6	46,6	51,0[1]
Äthiopien	...	...	...	...	31,2[1]	35,0[1]
Belgisch Kongo	55	62	69	17,3	20,7	21,2
Franz. Äquatorialafrika	30[2]	15	...	1,3[3]	5,5	...
Franz. Kamerun	13	28	...	2,2[3]	8,6	...
Franz. Westafrika	89[4]	177	...	7,9[3]	47,2	64,0[1]
Kenia[5]	40	24	...	18,4	9,9	16,4
Madagaskar	93	104	...	23,9	30,7	...
Ruanda-Urundi	.	22	28	.	13,6	14,2
Tanganjika	21[6]	...	...	14,9[3]	18,3	17,4
Uganda	23	81	...	10,6[3]	39,0	43,3[1]
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Costarica	46[7]	52	57	23,3[3]	23,9	27,2
Cuba	65[7]	...	...	31,8	32,8	30,0[1]
Dominikanische Rep.	38[7]	...	...	21,3	25,0	31,0
El Salvador	103	...	...	63,9	72,7[1]	59,0[1]
Guadaloupe	5	3	2	0,5[3]	0,4	0,4
Guatemala[8]	111	147	...	69,1	61,8	63,0[1]
Haiti	142[2]	...	100	27,8[3]	36,0[1]	35,0
Honduras	31[10]	49	...	11,3[3]	16,9	...
Mexiko	114	165	162[1]	55,8	65,7	72,6[1]
Nicaragua	50[11]	...	...	15,8[3]	18,9[1]	20,7[1]
Puerto Rico	59	...	...	7,6	9,0[1]	14,0[1]
Rep. Panama	3[11]	16	...	1,2	2,8	...
Südamerika						
Brasilien	3480	2663	2738	1446,1	1071,4	1080,2
Columbien	358[12]	656	...	251,2	337,8	380,0[1]
Ecuador	35[6]	70	...	13,7[3]	23,4	12,6[1]
Peru	.	11	11	.	5,6	6,0
Surinam	8	2	2	3,4	0,6	0,2
Venezuela	100[13]	354	...	58,2	34,0	43,3
Asien						
Indien	75	...	...	16,5	18,7	22,4[1]
Indochina (Viet Nam)	8	1	...	2,1	0,4	1,7
Philippinische Republik	3	10	10	2,0	4,6	...
Republik Indonesien[5]	113	41	40	55,6	11,1	12,0
Yemen	.	...	...	7,9[14]	6,3[1]	6,6[1]
Ozeanien						
Hawaii[9]	2	1	1	4,3	2,0	3,4
Welt	.			**2 420**	**2 200**	**2 300**

[1]) Nichtamtlich. — [2]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Ohne Französisch-Guinea. — [5]) Nur Plantagen. — [6]) 1938. — [7]) Durchschnitt von 3 Jahren. — [8]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [9]) Parchment-Kaffee. — [10]) 1931. — [11]) 1934. — [12]) 1932. — [13]) 1928. — [14]) 1935/39.

Wein 1934/38 und 1949 bis 1951

Herstellung von Wein								Land
Trauben zur Weinherstellung				Wein				
1934/38	1949	1950	1951	1934/38	1949	1950	1951	
1 000 t								
.	.	.	.	.	.	.	.	**Europa**
9 335[3])	6 410[3])	9 724[3])	7 892[3])	6 252	4 293	6 513	5 286	Bundesrepublik Deutschland
565[3])	692	660	585	376	450	428	380	Frankreich
5 809[5])	6 080	6 065	6 799	3 845	3 933	3 981	4 554	Griechenland
.	722	558	1 022	400[3])	404	330	593	Italien
130[3])	124[3])	165[3])	142[3])	102	97	129	110	Jugoslawien
1 140[3])	1 250[3])	1 360[3])	880	797	873	949	616	Österreich
.	850[3])	710[3])	...	929	410[3])	425[3])	450[3])	Portugal
2 890[3])	2 221	2 234	2 453	1 926[3])	1 350[3])	1 568[3])	1 305	Rumänien
.	700[3])	580[3])	...	333	450[3])	360[3])	340[3])	Spanien
								Ungarn
.	1 837	1 816	1 746	1 788	1 447	1 430	1 374	**Afrika**
61[6])	75[3])	107[3])	153[3])	54	50	71	102	Algerien
.	386	394	431	133	246	251	274	Französisch-Marokko
.	133[3])	116[3])	98[3])	165	88	78	65	Südafrikanische Union
								Tunesien
								Amerika
								Nordamerika
719[11])	2 220[3])[11])	1 560[3])[11])	2 230[3])[11])	526[11])	1 621[11])	1 143[11])	1 630[11])	USA
								Südamerika
1 104[6])	1 537	1 201	1 601	679	870[3])	680[3])	860[3])	Argentinien
.	120[3])	165[3])	210[3])	54	68[3])	91[3])	118[3])	Brasilien
.	435[3])	500[3])	530[3])	312	314	360	381	Chile
.	117	106	117	59	80	73	96	Uruguay
								Asien
.	...	...	...	15	14	14	13	Cypern
12	24[3])	32[3])	27[3])	8	15[3])	20[3])	17[3])	Türkei
								Australien
107	165	130	152	81	156	123	136	Australischer Bund
.	...	...	...	760	...	...	...	**Sowjetunion**
29 000	**27 000**	**29 000**	**30 000**	**19 400**	**17 800**	**19 700**	**19 500**	**Welt**[14])

[7]) 1929. — [8]) 1931/35. — [9]) Das Geschäftsjahr beginnt im Laufe des angegebenen Jahres. — [10]) Nur Kalifornien. — [11]) Das Geschäftsjahr endet
union.

7. Anbau und Ernte von Tee 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1950	Anbaufläche 1951	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1950	Ernteertrag 1951
	1000 ha			1000 t		
Afrika						
Belgisch Kongo	.	1	1	.	0,2	0,2
Kenia[1]	5	7	8[2]	3,7	6,7[2]	7,0[2]
Mauritius	—	1	1	—	0,3	0,4
Mosambik	1[3]	10[2]	...	0,5[3]	3,1[2]	...
Njassaland	7	9	...	4,3	7,0	...
Südafrikanische Union	1	...	...	0,4	0,1[4]	...
Süd-Rhodesien[1]	.	1	...	0,1	0,4	0,4
Tanganjika	2	4	...	0,1	1,0	1,1
Uganda	1	3	...	0,1	1,9	1,9[2]
Amerika						
Südamerika						
Brasilien	.	2	5	0,2[5]	0,8	2,8
Peru	.	1	1	.	0,3	0,6
Asien						
Ceylon	226	227	...	103,9	143,4[2]	148,0
Formosa	45	35	36	11,6	9,6	10,5
Indien	294[6]	292	...	167,6[6]	275,5	282,2[2]
Indochina	12[7]	...	...	10,9[7]	0,9[4]	0,5[4]
Iran	3[8]	12	...	1,0[8]	7,6	...
Japan	39	27	28	49,3	42,0	44,0
Malaiische Föderation	2	2	2	0,4	1,5	1,7
Pakistan	44[6]	30	...	25,6[6]	24,2[2]	24,2[2]
Republik Indonesien[1]	200	67[1]	69[1]	75,2	35,4[9]	46,5[9]
Welt	1 020	...	...	500	570	600

[1]) Nur Plantagen. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [4]) Ausfuhr. — [5]) Durchschnitt 1935/1938. — [6]) Durchschnitt 1936/1938. — [7]) 1938. — [8]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [9]) Ernte auf Plantagen und von eingeborenen Pflanzern abgekaufte vorbehandelte Teeblätter.

8. Anbau und Ernte von Kakao 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1950	Anbaufläche 1951	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1950	Ernteertrag 1951
	1000 ha			1000 t		
Afrika						
Belgisch Kongo[1]	6	18	19	1,3[2]	1,8	2,1
Britisch Togoland	21[3]	...	...	17,5	[4]	[4]
Franz. Kamerun	.	136	...	24,8[2]	45,7	45,0[6]
Franz. Äquatorialafrika	18	...	...	0,7[3]	2,4[3]	3,0[6]
Franz. Togoland	4[3]	10	...	8,6[2]	4,6	3,0[6]
Franz. Westafrika	114	156	...	47,1[3]	60,0[6]	45,0[6]
Goldküste	.	...	...	265,1	266,2[5]	214,0[5]
Liberia	.	...	...	.	1,0[6]	...
Madagaskar	1	...	...	0,3	0,3	...
Nigeria	.	242	...	90,8[2]	112,0[3]	107,0[3]
São Tomé und Principe	.	...	...	9,9[2]	7,6[6]	8,0[6]
Spanisch Guinea	36	...	...	12,3	15,0[6]	15,0[6]
Amerika						
Mittelamerika						
Britisch Westindien						
Dominica	—	...	...	0,1[7]	...	...
Grenada	8[3]	...	...	3,9[2]	1,9	3,0[6]
Jamaica	1[8]	...	...	2,1[3]	2,1	1,8
Santa Lucia	2	...	...	0,3[7]	0,3	...
Trinidad und Tobago	81[9]	...	...	15,3[2]	7,3[2]	8,8[2]
Costarica	7[10]	...	...	6,8	2,9[6]	4,5[6]
Cuba	7[3]	...	...	3,2[3]	2,5[6]	3,0[6]
Dominikanische Rep.	.	...	...	23,4[3]	32,7	31,0
Guadaloupe	3	...	...	0,1[3]	0,2	—
Guatemala	.	...	...	0,4	...	...
Haiti	.	...	...	1,5[3]	1,8[6]	2,0[6]
Martinique	1[9]	...	...	0,2[2]	0,2	0,1
Mexiko	6	30	...	1,1	8,6	8,0[6]
Nicaragua	.	...	...	0,3[3]	...	...
Rep. Panama	.	...	...	4,7[2]	1,5	1,2
Südamerika						
Brasilien	182	276	291	124,0	136,3[6]	111,0[6]
Columbien	33[11]	32	...	10,5[6]	14,6	14,1[6]
Ecuador	.	...	...	20,0[2]	25,3	26,0[6]
Peru	11[12]	15	15	1,9[12]	4,1	5,0
Venezuela	.	...	...	16,5[3]	17,4	13,4[6]
Asien						
Ceylon	14	...	...	3,7[2]	2,5[6]	2,5[6]
Philippinische Republik	2	...	...	0,8	0,8	...
Republik Indonesien[1]	5	4	4	1,6	0,9	0,9
Ozeanien						
Neu-Guinea	1[3]	...	...	0,1[3]	...	...
Neue Hebriden	4[3]	...	...	1,7[2]	0,6[2]	0,4
West-Samoa	2	...	...	1,1[3]	2,6[6]	2,8[6]
Welt	.	...	...	730	790	690

[1]) Nur Plantagen. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [4]) Bei »Goldküste« inbegriffen. — [5]) Einschl. Brit.-Togoland. — [6]) Nichtamtlich. — [7]) Ausfuhr 1935/1939. — [8]) 1932. — [9]) Durchschnitt von 3 Jahren. — [10]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [11]) 1937. — [12]) 1929.

9. Erzeugung von Butter*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich	410,0	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	237,5[1])	173,9	236,9	259,3	275,8
Belgien[2])	64,2	23,0	66,0	72,0	72,0
Dänemark	189,4	120,4	155,9	179,1	168,1
Finnland	33,2	19,3	29,3	36,5	38,0
Frankreich[3])	195,7[3])	180,0	210,0	250,0	275,0
Großbritannien	20,6	8,5[4])	10,7	16,6	5,7
Irland[5])	38,9	29,0	34,9	37,4	33,1
Italien[3])	57,7	47,4	53,1	57,9	61,0
Niederlande	101,2[2])	70,7	83,9	93,2	83,6
Norwegen	14,5	8,9	10,7	11,5	11,2
Österreich[2])	30,5[3])	22,4	25,0	24,3	22,9
Portugal	2,43	1,15	1,22	2,06	2,11
Schweden	80,1	89,7	98,1	108,6	106,3
Schweiz[2])	28,5	13,9	15,2	19,3	25,0
Außereuropäische Länder					
Argentinien	29,2	42,1	39,0	45,3	43,1
Australischer Bund[6])	185,8	160,2	163,8	171,1	162,5
Brasilien[7])	15,1	20,1	21,7	24,5	20,4
Canada	121,3	129,5	126,9	118,6	116,8
Neuseeland[6])[8])	168,0	154,4	168,5	171,5	184,6
Südafrikanische Union	15,2	22,0	21,1	27,1	29,9
USA[8])	810,2	549,0	640,5	628,8	545,7

*) Wenn nicht anders vermerkt, nur Molkereibutter. — [1]) Umgerechnet auf Bundesgebiet. — [2]) Einschl. Landbutter. [3]) 1939. — [4]) 53 Wochen. — [5]) Nur Produktion von Genossenschaftsmolkereien. — [6]) 12 Monate, die am 30. 6. des Berichtsjahres enden. — [7]) Nur Butter, deren Herstellung von Regierungsstellen kontrolliert wurde. — [8]) Einschl. Molkenbutter.

10. Anbau und Ernte von Tabak 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951
	1 000 ha			1 000 t		
Europa						
Bundesrep. Deutschland	11[1])	11	11	25,0[1])	33,4	26,9
Belgien	3	2	2	6,3	4,6	5,2
Frankreich	18	29	28	35,7	50,9	55,2
Griechenland	89	102	99	57,4	58,0	62,7
Italien	33	58	58	43,8	78,7	81,4
Jugoslawien	15	34	37	13,5	15,8	27,8
Polen	4	18	...	8,6	...	...
Spanien	4[2])	11[3])	15[3])	7,1[1])	15,0	20,0[3])
Ungarn	15	...	...	20,5	...	...
Afrika						
Algerien	23	32	31[3])	19,1	19,4	21,4
Franz. Marokko	—	2	...	0,3[4])	1,9	...
Franz. Westafrika	8	7	...	2,1	3,3	...
Madagaskar	7	8	...	5,6	4,6	...
Njassaland	21	60[3])	...	8,0	16,4	12,0
Süd-Rhodesien[5])	19	70	79	10,5	40,1	49,1
Tanganjika	2[6])	6	...	0,2[6])[7])	2,6	...
Uganda[5])	3	4	...	.	2,4	...
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Canada	24	41	48	28,5	54,6	69,8
Cuba	45	58[8])	58[8])	21,9	35,5[8])	34,0[8])
Dominikanische Rep.	.	20[8])	...	11,8[8])	22,0	18,0
Honduras	2[10])	6	...	1,2[10])	2,9	...
Mexiko	18	35	...	15,4	35,0	27,0[8])
Puerto Rico	19	14	14	13,8	11,6	12,4
USA	608	647	721	590,0	808,0	1056,0
Südamerika						
Argentinien	12[1])	36	37	13,3[1])	35,6	35,1
Brasilien	103	142	160	92,7	108,0	117,9
Chile	3	4	3[3])	6,9	7,1	6,0[3])
Columbien	11	19	19[3])	12,2	20,4	20,4[3])
Paraguay	9	5[3])	...	7,7	5,0[3])	4,0[3])
Peru[11])	.	3	...	0,9	3,0	...
Venezuela	8[12])	...	...	3,2[12])	...	...
Asien						
Ceylon	.	4[3])	...	1,0[8])	3,0[3])	...
China (22 Provinzen)	571[13])	...	...	650,0[13])	...	...
Indien	364[10])	340	309	344,4[10])	255,0	279,0
Indochina	15	17	15	13,0	11,2	9,7
Irak	4[9])	4	4[3])	5,1	7,7[3])	7,7[3])
Iran	12	15	16[3])	15,0	15,0	12,1[3])
Japan	35	52	54	63,5	92,0	96,0
Pakistan	142[10])	67[3])	—	151,4[10])	68,1[3])	—
Philippin. Republik	67	41	31	34,7	29,9	18,7
Republik Indonesien Java (Djawa) und Madura	176	...	...	97,5	...	...
Sumatra[14])	.	4[3])	...	13,8	3,4[3])	...
Süd-Korea	12[15])	20[3])	...	13,0[14])	27,2[3])	...
Syrien-Libanon	6	10	...	3,8	8,6	...
Thailand	10	30	33	9,1	21,3	22,4
Türkei	72	108	121	55,4	84,9	82,2
Australien						
Australischer Bund	4	2	3	2,2	1,9	3,4
Neuseeland	1	2	2	0,6	2,4	2,3[3])
Sowjetunion	209			235,3		
Welt[16])	**2 840**	**3 030**	**3 100**	**2 710**	**2 940**	**3 190**

[1]) 1935/1938. — [2]) 1931/1935. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [5]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [6]) 1938. — [7]) Nur Ausfuhr. — [8]) Abgeschlossene Verkäufe. — [9]) 1937 und 1938. — [10]) 1936/1938. — [11]) Zu Regierungsmonopol verkaufte Mengen. — [12]) 1936. — [13]) 1931/1937. — [14]) Nur große Pflanzungen. — [15]) Durchschnitt der Jahre 1930, 1934 und 1936. — [16]) Ohne Sowjetunion.

11. Anbau und Ernte von Baumwolle*) 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951
	1 000 ha			1 000 t		
Europa						
Bulgarien	40	...	...	7	7[1])	9[1])
Griechenland	57	77	86	16	26	29
Italien	15	23	29	3	4	5
Jugoslawien	2	26	16	1	5	4
Rumänien	2[1])	65[1])[2])	..[1])	—	5[1])	9[1])
Spanien	17	65	...	2	4[1])	6[1])
Afrika						
Ägypten	746	829	832	400	382	344
Anglo-Ägypt. Sudan	173	218	220[1])	53	100	63[1])
Angola	21	44	...	2	7	7
Belgisch-Kongo[3])	329	328	320[1])	33	47	46
Franz. Äquatorialafrika	154	300	...	8	28	25[1])
Franz. Westafrika	140	137	...	6	6	7
Kenia	26	23[1])	22[1])	2	2	2
Mosambik	72	283[1])	...	6	26[1])	26[1])
Nigeria	81	210[1])	...	8	19	20
Njassaland	34	...	...	3	2	1
Tanganjika	94	77	...	10	8	8
Uganda	593	603	614	59	63	54[1])
Amerika						
Nord- u. Mittelamerika						
Britisch Westindien	8	7	...	1	1	1
El Salvador	3	21	32[1])	1	6	8
Guatemala	1	4[1])	7[1])	—	2[1])	2[1])
Haiti	37[1])	10[1])	...	5[1])	1	1
Mexiko	275	759	970	69	251	282
Nicaragua	3	17	28[1])	1	5	9
USA	11 493	7 221	10 804	2 755	2171	3315
Südamerika						
Argentinien	311	498	632[3])	60	110	139
Brasilien	2 118	1 902[1])	1 800[1])	389	336[1])	336[1])
Columbien	35	42	...	5	8	10
Ecuador	16	...	...	2	4	4
Paraguay	43	65[1])	65[1])	9	11	14
Peru	171	155	...	84	83	80
Venezuela	20	12[1])	17[1])	2	1	4
Asien						
Afghanistan	75[1])	...	...	10[1])	7[1])	9[1])
Burma	198	89	95	21	8	7
China	2 986[1])	3 100[1])	...	680[1])	520[1])	670[1])
Indien	9 988[4])	5 604	5 557	1 150[4])	593	644
Irak	16	32	51[1])	2	8	7
Iran	158	130	150	34	28	27
Pakistan	[4])	1 218	1 312	[4])	264	249
Südkorea	...	125	146[1])	.	20	26
Syrien	32	78	180[1])	6	35	40
Thailand	6	35	...	2	5	4
Türkei	249	448	642	52	122	155
Australien						
Australischer Bund	23	1	1	3	—	—
Sowjetunion	2 027	...	...	645	...	—
Welt[5])	**31 150**	**25 100**	**30 500**	**6 000**	**5 350**	**6 740**

*) Egreniert. — [1]) Nichtamtlich. — [2]) Einschließlich Ruanda-Urundi — [3]) Angesäte Fläche. — [4]) Pakistan bei Indien eingeschlossen. — [5]) Ohne Sowjetunion.

12. Viehbestände vor und nach dem Kriege

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück
Europa										
Bundesrepublik	1935/38[1])	1 542	1935/38[1])	12 114	1935/38[1])	12 494	1935/38[1])	1 889	1935/38[1])	1 376
Deutschland	Dez. 1952	1 360	Dez. 1952	11 641	Dez. 1952	12 797	Dez. 1952	1 544	Dez. 1952	1 153
Sowj. Besatzungszone	Dez. 1938	811	Dez. 1938	3 647	Dez. 1938	5 708	Dez. 1938	1 763	Dez. 1938	679
	Dez. 1951	741	Dez. 1952	3 876	Dez. 1952	8 283	Dez. 1952	1 428	Dez. 1951	1 429
Saargebiet[2])	1938[3])	9	1938[3])	64	1938[3])	89	1938[3])	17	1938[3])	66
	Dez. 1951	11	Dez. 1951	76	Dez. 1951	87	Dez. 1951	8	Dez. 1951	72
Belgien	Mai 1939	246[4])	Dez. 1939	1 600	Dez. 1939	993	Dez. 1939	153	Mai 1929	158
	Mai 1952	221	1. Mai 1952	2 182	15. Mai 1952	1 267	1. Januar 1952	124	15. Mai 1950	87
Dänemark	Juli 1939	594	Juli 1939	3 326	Juli 1939	3 183	Juli 1939	147	Juli 1939	9
	Juli 1952	423	Juli 1952	3 057	Juli 1952	3 632	Juli 1952	51	Juli 1949	4
Finnland	Sept. 1939	342	Sept. 1939	1 767	Sept. 1939	473	Sept. 1939	923	Sept. 1939	10[5])
	Juni 1950	400	Juni 1950	1 757	Juni 1950	449	1. März 1952	1 250	Juni 1950	2
Frankreich	Okt. 1938	2 692	Okt. 1938	15 622	Okt. 1938	7 127	Nov. 1938	9 875	Nov. 1938	1 416
	1. Okt. 1951	2 380	1. Okt. 1951	16 240	1. Okt. 1951	7 222	1. Okt. 1951	7 585	1. Okt. 1949	1 282
Griechenland	Nov. 1938	261	Nov. 1938	974	Nov. 1938	430	Nov. 1939	8 194	Nov. 1938	4 356
	Dez. 1951	281	Dez. 1951	798	Dez. 1951	590	31. Dez. 1951	7 651	1. Jan. 1950	3 269
Großbritannien	Juni 1939	1 084	Juni 1939	8 872	Juni 1939	4 394	Juni 1939	26 887	Juni 1938	35
	Juni 1951	478	Juni 1952	10 238	Juni 1952	4 923	Juni 1952	21 653	Dez. 1949	37
Irland	Juni 1939	445	Juni 1939	4 057	Juni 1939	931	Juni 1939	3 048	Juni 1939	116
	1. Juni 1951	367	1. Juni 1952	4 309	1. Juni 1952	712	1. Juni 1952	2 837	1. Juni 1950	50
Italien	März 1939	781	März 1939	7 879	März 1939	3 303	März 1939	9 875	Dez. 1939	1 867
	Januar 1951	768	1. Januar 1951	8 376	Januar 1951	3 510	Januar 1951	10 141	Jan. 1950	2 489
Jugoslawien	Dez. 1939	1 273	Dez. 1939	4 332	Dez. 1939	3 564	Dez. 1939	10 282	Dez. 1939	1 886
	Januar 1952	1 096	Januar 1952	4 804	Januar 1952	3 954	Januar 1952	10 416	4. Jan. 1950	786
Niederlande	Mai 1939	322[6])	Mai 1939	2 817	Mai 1939	1 553	Mai 1939	690	Mai/Juni 1930	131
	Mai 1952	240[6])	15. Mai 1952	2 858	Mai 1952	1 842	Mai 1952	382	...	...
Norwegen	Juni 1939	204	Juni 1939	1 455[6])	Juni 1939	362[6])	Juni 1939	1 744[6])	Mai 1939	249
	20. Juni 1952	175	20. Juni 1951	1 152[6])	20. Juni 1952	415[6])	20. Juni 1952	1 994[6])	20. Juni 1950	130
Österreich	3. Dez. 1939	231	Dez. 1939	2 620	Dez. 1939	2 830	Dez. 1939	318	Dez. 1939	324
	3. Dez. 1951	276	Dez. 1951	2 284	Dez. 1951	2 448	Dez. 1951	332	Dez. 1949	317
Polen	Juni 1938	3 148	Juni 1938	9 924	Juni 1938	9 684	Juni 1938	1 940	Juni 1938	787
	Dez. 1950	2 797	Dez. 1950	7 163	Dez. 1950	9 928	Dez. 1950	2 194	30. Juni 1949	654
Schweden	Sept. 1937	633	Sept. 1937	2 986	Sept. 1937	1 425	Sept. 1937	353	Sept. 1937	41
	1. Juni 1952	386	1. Juni 1952	2 532	April 1952	1 365	1. Juni 1952	257	1. Juni 1951	15
Schweiz	April 1936	140	April 1939	1 711	April 1939	880	April 1936	176	April 1936	220
	20. April 1952	131	21. April 1952	1 682	21. April 1952	1 007	21. April 1952	190	21. April 1951	147
Spanien	Juli 1939	555	Juli 1939	3 738	Juli 1939	6 942	Mai 1934	19 093	Juli 1939	6 692
	1. April 1950	705	April 1950	4 234	April 1950	5 709	1. April 1950	25 954	1. April 1948	4 222
Tschechoslowakei	Januar 1937	662	Januar 1936	4 376	Januar 1938	3 538	Januar 1938	533	Januar 1936	1 046
	1. Januar 1949	640[7])	Januar 1950	4 140	1. Januar 1949	3 242	1. Jan. 1950	480	1. Jan. 1949	982
Ungarn	Frühjahr 1939	939	Mai 1938	1 882	Frühjahr 1939	3 886	Frühjahr 1939	1 868	Frühjahr 1939	66
	Febr. 1949	569	Febr. 1951	1 700	Februar 1951	4 500	31. Mai 1948	579	1947/48[3])	115
Afrika										
Algerien	Apr./Juli 1939	209	Apr./Juli 1939	886	Apr./Juli 1939	60	Apr./Juli 1939	6 406	Apr./Juli 1939	3 252
	April 1951	215	April 1951	810	April 1951	103	April 1951	5 321	1949/50[3])	2 862
Anglo-ägypt. Sudan	1939[3])	23	1939[3])	2 700	1939[3])	4	1939[3])	2 500	1939[3])	2 000
	1951/52[3])	20	1951/52[3])	5 500	1949/50[3])	4	1951/52[3])	6 000	1949/50[3])	4 300
Äthiopien	.	.	1938[3])	18 000	.	.	.	.	.	.
	1951/52[3])	1 000	1951/52[3])	19 000	1949/50[3])	8	1951/52[3])	18 000	1949/50[3])	11 000
Belgisch Kongo	1938[3])	1[8])	1938[3])	384	1938[3])	143	1934[3])	333	1934[3])	1 248
	Dez. 1949	2[8])	31. Dez. 1951	709	31. Dez. 1951	243	31. Dez. 1951	390	Dez. 1949	1 190
Eritrea	1938[3])	1	1938[3])	591[9])	1937[3])	1	1938[3])	600	1938[3])	890
	1951/52[3])	1	1949/50[3])	1 210	1949/50[3])	3	1951/52[3])	950	1949/50[3])	1 150
Franz. Äquatorialafrika	Januar 1939	31[9])	Januar 1939	1 000[9])	1939[3])	20[9])	.	.	1939[3])	320[9])
	Januar 1952	68[9])	1. Jan. 1952	1 751[9])	1. Januar 1952	25[9])	1. Jan. 1950	3 700	1949/50[3])	590[9])
Franz. Marokko	1939[3])	187[9])	Dez. 1939	1 871[9])	1939[3])	52[9])	1939[3])	10 797[9])	1939[3])	6 115[9])
	1950/51[3])	190[9])	1950/51[3])	2 027[9])	1950/51[3])	56[9])	1950/51[3])	10 960[9])	1949/50[3])	7 350[9])
Franz. Westafrika	1939[3])	177	1938/39[3])	3 767	Vorkriegsstand	144	Vorkriegsstand	7 080	Vorkriegsstand	4 870
	1950/51[3])	202	Januar 1951	6 340	1950/51[3])	260	1950/51[3])	11 700	1949/50[3])	6 500
Madagaskar	Dez. 1939	2[7])	Dez. 1939	5 266[9])	1939[3])	507	Dez. 1939	170[9])	1939[3])	164
	Dez. 1951	2[9])	Dez. 1951	5 892[9])	Dez. 1951	296	Dez. 1951	284[9])	Januar 1950	305
Mosambik	.	.	1939[3])	547	1939[3])	58	1939[3])	76	1939[3])	241
	.	.	Dez. 1951	768	31. Dez. 1951	78	31. Dez. 1951	82	Dez. 1949	348
Nigerien	1937[3])	169	1937[3])	3 052[9])	1937[3])	66	1937[3])	1 836	1937[3])	5 620
	1949/50[3])	164	1949/50[3])	5 274[9])	1948/49[3])	200	1949/50[3])	2 236	1948/49[3])	5 454
Südafrik. Union	Aug. 1937	778	Aug. 1939	11 852	Aug. 1937	1037[8])[10])	Aug. 1939	38 289	Aug. 1939	6 072
	31. Aug. 1950	679	31. Aug. 1950	11 565	Aug. 1950	1350[8])[10])	31. Aug. 1951	34 823	Aug. 1949	5 529
Südrhodesien	Dez. 1939	4	Dez. 1939	2 326	Dez. 1939	212	Dez. 1939	303	Dez. 1939	655
	Dez. 1951	6	31. Dez. 1951	2 965	31. Dez. 1951	111	31. Dez. 1951	317	31. Dez. 1949	542
Südwestafrika	1939[3])	29	1939[3])	1 053	1939[3])	10	1939[3])	3 452	1939[3])	1 476
	1951/52[3])	35	1951/52[3])	1 300	1951/52[3])	18	1951/52[3])	3 500	1949/50[3])	920
Tanganjika	.	.	1939[3])	5 209	1939[3])	10	1939[3])	1 834	1939[3])	2 940
	.	.	1950/51[3])	6 263	1950/51[3])	15	1950/51[3])	2 339	1949/50[3])	3 281
Tunesien	Dez. 1939	92	Dez. 1939	478	Dez. 1939	15	Dez. 1939	2 687[9])	Dez. 1939	1 407
	April 1951	76	April 1951	476	April 1951	20	1950/51[4])	3 060[9])	31. Dez. 1949	1 298

[1]) Durchschnitt der Vorkriegsjahre. — [2]) Jeweiliger Gebietsstand. — [3]) Monat der Zählung nicht angegeben. — [4]) Pferde in der Landwirtschaft. — [5]) Vorkriegsgebietsstand. — [6]) In landwirtschaftlichen Betrieben. — [7]) Vorläufige Zählungsergebnisse. — [8]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [9]) Erhebung zur Besteuerung. — [10]) Gesamtergebnis des Landes.

12. Viehbestände vor und nach dem Kriege

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Canada	Juni 1939	2 776[1])	Dez. 1939	8 247	Dez. 1939	4 779[1])	Dez. 1939	2 742[1])	Juni 1930	28
	1. Juni 1951	1 307[1])	1. Dez. 1951	8 962	1. Dez. 1951	6 498[1])	1. Dez. 1951	1 302[1])	.	.
Dominikan. Republik	Juni 1939	245	Juni 1939	818	Juni 1939	783	Juni 1939	37	1939[2])	467
	Juni/Aug. 1951	134	Juni 1951	694	Juni 1951	641	Juni 1951	26	Juni 1950	340
Honduras	1930[2])	167	1930[2])	517	1930[2])	298	1930[2])	13	1930[2])	8
	Aug. 1951	137	August 1951	889	Aug. 1951	423	Aug. 1951	5	Juni/Aug. 1950	33
Mexiko	1940[2])	2 509	1940	11 591	1940[2])	5 106	1940[2])	4 452	1940[2])	6 844
	Dez. 1948	2 722	31. Dez. 1949	14 500	31. Dez. 1948	5 704	Dez. 1950	5 100	Dez. 1948	6 946
USA	Januar 1939	10 629	Jan. 1939	66 029	Jan. 1939	50 012[1])	Jan. 1939	51 172[1])	1939[2])[8])	4 068
	1. Januar 1952	4 370[1])	1. Jan. 1952	88 062	1. Jan. 1952	63 903[1])	1. Jan. 1952	31 725[1])	Jan. 1950[9])	2 295
Südamerika										
Argentinien	Juni 1938	8 262	Juni 1937	33 207	Juni 1937	3 966	Juni 1938	45 917	Juni 1938	4 761
	30. Juni 1947	7 238	1946/47[2])	41 268	30. Juli 1948	3 000	1946/47[2])	51 172	1946/47[2])	4 934
Bolivien	Januar 1938	232	1938[2])	1 842	1938[2])	523	1938[2])	2 608	Jan. 1938	1 005
	Januar 1948	442	1. Jan. 1950	3 849	1. Jan. 1948	1 200	Jan. 1948	4 195	Jan. 1948	1 910
Brasilien	Dez. 1939	6 583	Dez. 1939	40 745	Dez. 1939	21 763	Dez. 1939	10 745	1939[2])	6 006
	31. Dez. 1950	6 937	31. Dez. 1950	52 655	31. Dez. 1950	26 059	31. Dez. 1950	14 251	31. Dez. 1948	7 888
Chile	April 1936	528	Juni 1939	2 356	1935/36[2])	571	1935[2])	5 749	1935/36[2])	810
	Juni 1949	523	Dez. 1951	2 186	1950/51[2])	660	1948/49[2])	6 435	1948/49[2])	636
Columbien	1938[2])	930	Dez. 1938	9 018	Dez. 1938	1 498	Dez. 1938	883	Dez. 1938	511
	Dez. 1950	1 296	1950/51[2])	15 512	Dez. 1950	2 782	Dez. 1951	1 500	1948/49[2])	531
Ecuador	1939[2])	104	1939[2])	1 420	1939[2])	350	1939[2])	735	1941[2])	1 340
	August 1949	111	Aug. 1949	1 600	Aug. 1949	547	Aug. 1949	1 800	Aug. 1949	1 382
Paraguay	Dez. 1936	198	Dez. 1936	3 219	Dez. 1936	35	Dez. 1936	146	Dez. 1934	11
	Dez. 1950	275	Juli 1951	3 870	.	.	1946/47[2])	319	1946/47	15
Peru	1929[2])	432	1929[2])	1 843	1929[2])	689	1929[2])	11 209	1929[2])	638
	Dez. 1951	529	Dez. 1951[2])	3 140	Dez. 1951	1 203	Dez. 1951	16 268	1949/50[3])	1 000
Uruguay	Mai 1937	644	Mai 1937	8 297	Mai 1937	346	Mai 1937	17 931	Mai 1937	28
	Mai 1951	667	Mai 1951	8 154	Mai 1951	259	Mai 1951	23 409	...	...
Asien										
Burma	1938	49[3])	Dez. 1938	5 194[3])	Dez. 1938	530[3])	Dez. 1938	82[3])	Dez. 1938	293
	März 1948	12[3])	März 1950	4 454[3])	März 1948	402[3])	März 1950	25[3])	März 1948	172
China (22 Provinzen)	Juli 1939	4 080	März 1937	23 081	März 1937	59 704	März 1937	12 411	März 1935	21 933
	Apr./Mai 1948	2 023	1947/48	18 200	April 1948	59 510	Apr./Mai 1948	10 450	April 1948	13 976
Indien	1940[3])	1 780	1940[3])	137 933	1940[3])	2 702	1940[3])	41 506	1940[3])	50 253
	Mai 1952	1 520	Mai 1952	150 298	Mai 1952	4 173	Mai 1952	39 975	1949/50[3])	44 116
Indochina	Vorkriegsstand	83	Vorkriegsstand	2 050	Vorkriegsstand	4 535	Vorkriegsstand	13	Vorkriegsstand	62
	Dez. 1949	26	31. Dez. 1950	1 114	1950/51[3])	1 819	Dez. 1950	3	1949/50[3])	60
Irak	Dez. 1938	150[4])	1938[3])	250	.	.	Dez. 1939	5 525[4])	Dez. 1939	2 224[4])
	1949/50[3])	184[4])	1949/50[3])	1 062	.	.	1950/51[3])	8 520	1948/49[3])	1 849
Iran	1937[3])	305	1937[3])	2 920	.	.	1937[3])	14 011	1937[3])	7 119
	1950/51[3])	365	1950/51[3])	3 900	1948/49[3])	5	1950/51[3])	18 000	1948/49[3])	7 000
Japan	Dez. 1936	1 432[1])	Dez. 1939	1 967[1])	Dez. 1938	1 140	Dez. 1938	114	Dez. 1938	282
	1. Febr. 1952	1 112[1])	1. Febr. 1952	2 670[1])	1. Febr. 1952	799[1])[5])	Jan./Febr. 1952	578[5])	Jan./Febr. 1950	418[5])
Pakistan	1940[3])	540	1939[3])	24 444	1939[3])	73	1939[3])	5 941	1939[3])	7 982
	1949/50[2])	470	1949/50[3])	24 296	1947/48[3])	104	1949/50[3])	6 145	1947/48[3])	10 067
Philippinische Republik	Jan. 1939	340	Jan. 1939	1 349	Jan. 1939	3 348	Jan. 1939	38	Jan. 1939	619
	Juni 1952	245	Juni 1952	800	Juni 1952	5 500	Juni 1952	25	Jan. 1950	336
Rep. Indonesien	1939[3])	704[7])	1939[3])	4 577	1935[3])	1 131[6])	1935[3])	1 337[4])[6])	1935[3])	3 208[6])
	1950/51[2])	508[7])	Jan. 1951	4 230	1. Jan. 1951	1 198[6])	1950/51[3])	2 008	1949/50[3])	7474
Südkorea	1939[3])	31	1939[3])	913	1939[3])	727	1939[3])	8	.	.
	31. Dez. 1951	18	31. Dez. 1951	573	31. Dez. 1951	325	1951/52[3])	1	31. Dez. 1947	46
Syrien	Dez. 1939	66	Dez. 1939	357	.	.	Dez. 1939	3 100	1939[3])	1 275
	31. Dez. 1951	100	31. Dez. 1951	484	.	.	31. Dez. 1951	2 612	31. Dez. 1949	1 196
Thailand	1939[3])	398	Dez. 1939	5 858	1940[3])	1 366	.	.	.	.
	31. Dez. 1950	220	31. Dez. 1949	5 000	Dez. 1949	2 000	.	.	.	.
Türkei	Dez. 1939	964	Dez. 1938	9 311	Dez. 1939	3	Dez. 1939	25 221	Dez. 1939	16 518
	31. Dez. 1951	1 173	31. Dez. 1951	10 396	Dez. 1949	3	31. Dez. 1951	25 245	31. Dez. 1949	17 403
Australien										
Austral. Bund	März 1939	1 724	März 1939	12 862	März 1939	1 156	März 1939	111 058	Dez. 1939	85
	31. März 1952	935	31. März 1952	14 895	31. März 1952	1 022	31. März 1952	117 714	...	...
Neuseeland	Jan. 1939	275	Jan. 1939	4 528[1])	Jan. 1939	676[1])	April 1939	31 897	Jan. 1930	39
	31. Jan. 1951	184	31. Jan. 1951	5 097[1])	31. Jan. 1951	564[1])	Juni 1951	34 786	...	...
Sowjetunion[7])	Juli 1938	17 500	Juli 1938	163 200	Juli 1938	30 600	Dez. 1937	57 300	Jan. 1937	9 300
Welt[8])	Vorkriegsstand	**74 400**	Vorkriegsstand	**626 000**	Vorkriegsstand	**262 000**	Vorkriegsstand	**660 000**	.	.
	1951/52	**59 800**	1951/52	**708 000**	1950/51	**281 000**	1950/51	**676 000**	.	.

[1]) In landwirtschaftlichen Betrieben. — [2]) Monat der Zählung nicht angegeben. — [3]) Ohne Putao, Chin Hills, Shan States und Karenni. — [4]) Erhebung zur Besteuerung. — [5]) Nichtlandwirtschaftliche Tierhaltung wurde bei der Zählung nicht erfaßt; sie machte 1949 1 vH von der Gesamtzahl aus, bzw. 8 vH des Bestandes an Schafen und 15 vH des Bestandes an Ziegen. — [6]) In Dörfern. — [7]) Vorkriegsgebietsstand. — [8]) Ohne Sowjetunion. — [9]) Im Laufe des Jahres geschorene Angoraziegen.

13. Fischanlandungen*) 1938 und 1948 bis 1951

t

Land — Fischart	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[1])					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten	25 947	2 171	1 231	1 296	1 228
Plattfische	11 668	5 975	8 977	8 519	6 694
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	255 622	146 115	149 326	156 097	156 492
Heringe und ähnliche Arten	224 996	172 965	234 674	223 602	324 091
Andere marine Knochenfische	92 994	22 168	43 194	72 301	102 708
Haie, Rochen und ähnliche Arten	1 835	1 811	2 369	931	1 356
Krusten- und Weichtiere	38 003	26 313	20 626	39 571	32 938
Sonstige	66 632	2 690	10 675	23 160	28 530
insgesamt[2])	**717 697**	**380 208**	**471 072**	**525 477**	**654 037**
Belgien[3])					
Plattfische	9 092	10 994	12 094	16 341	14 072
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	14 259	22 792	23 551	20 484	22 222
Heringe und ähnliche Arten	7 043	24 785	18 952	12 425	9 923
Andere marine Knochenfische	4 005	3 152	3 579	3 311	3 120
Haie, Rochen und Störe	5 232	7 365	7 965	5 688	4 681
Krusten- und Weichtiere	3 146	1 802	2 124	2 113	2 557
insgesamt	**42 777**	**70 890**	**68 265**	**60 362**	**56 575**
Dänemark[4])					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten	1 600	2 800	3 700	4 000	4 450
Plattfische	31 000	62 500	58 800	46 000	49 000
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	25 000	58 000	66 000	54 000	50 600
Heringe und ähnliche Arten	15 000	30 200	38 000	32 000	31 000
Andere marine Knochenfische	21 500	63 700	70 000	85 100	134 600
Rochen und Störe	200	2 300	3 000	2 400	2 900
Krusten- und Weichtiere	1 800	6 300	15 500	27 700	19 900
insgesamt	**96 100**	**225 800**	**255 000**	**251 200**	**292 450**
Finnland **insgesamt**	...	**46 000**	**65 700**	**65 760**	**65 630**
Frankreich					
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	158 950	79 800	88 700	97 850	97 390
Heringe und ähnliche Arten	115 510	96 600	85 000	85 800	97 637
Andere marine Knochenfische[5])	160 595	214 800	210 400	202 400	218 073
Krusten- und Weichtiere	8 940	43 400	51 000	45 900	50 459
insgesamt	**443 995**[6])	**434 600**	**435 100**	**431 950**	**463 539**
Großbritannien und Nordirland[7])					
Lachs und ähnliche Arten	—	1 931	2 032	2 032	2 032
Plattfische	64 674	74 724	71 694	69 554	64 479
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	735 344	740 668	764 304	639 543	733 795
Heringe und ähnliche Arten	284 369	277 362	213 225	188 189	179 609
Andere marine Knochenfische	47 930	51 007	48 500	34 354	43 966
Rochen und Störe	33 460	33 077	35 511	32 345	35 669
Krusten- und Weichtiere	31 351	26 897	23 417	22 457	26 274
insgesamt	**1 197 128**	**1 205 666**	**1 158 683**	**988 474**	**1 085 824**
Irland **insgesamt**	**12 665**	**25 921**	**18 160**	**15 070**	**13 981**
Island **insgesamt**	**274 265**[8])	**464 688**	**394 223**	**367 803**	...
Italien					
Süßwasserfische	27 500	20 000	20 000	20 000	...
Heringe und ähnliche Arten	60 000	43 290	61 290	60 782	...
Andere marine Knochenfische[9])	72 700	68 065	62 768	67 647	...
Krusten- und Weichtiere	21 000	22 267	21 672	26 787	...
Sonstige	14 000	16 678	14 270	14 985	...
insgesamt	**195 200**	**170 300**	**180 000**	**190 201**	...
Niederlande					
Süßwasserfische[10])	20 300	12 400	13 000	17 900	16 200
Plattfische	15 100	24 700	21 000	24 000	23 900
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	21 600	13 600	16 800	19 100	20 700
Heringe und ähnliche Arten	118 400	164 800	131 800	137 200	150 000
Andere marine Knochenfische[10])	7 700	7 000	8 600	8 100	12 800
Rochen und Störe	300	500	500	300	300
Krusten- und Weichtiere[10])	45 400	58 000	57 700	37 400	56 100
insgesamt	**228 800**	**281 000**	**249 400**	**244 000**	**280 000**

*) Runde Anlandegewichte für die meisten Länder. — [1]) Nur See- und Küstenfischerei, ohne Binnenfischerei, Teichwirtschaft und Fischzucht. 1938: Deutsches Reich. 1948 und 1949: Stehengebliebene und beschlagnahmte Fische in einer Gesamtmenge von 775 t bzw. 8 962 t können nicht aufgegliedert werden und sind unter »Sonstige« enthalten. 1951: Die Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge, direkt vom Fangplatz aus im Ausland, sind in den Zahlen nicht enthalten, ebenso die Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge, direkt vom Fangplatz aus in der Bundesrepublik Deutschland. 1948 bis 1951: Die Anlandungen von Kuttern aus der Bundesrepublik Deutschland in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands sind nicht bekannt. — [2]) Schätzung für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands: 50 000 t jährlich. — [3]) 1938: Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge können enthalten sein; 1948 bis 1951: Einschl. Anlandungen in ausländischen Häfen. — [4]) Ohne Färöer-Inseln und Grönland. — [5]) Einschl. Rochen. — [6]) Ohne Weichtiere. — [7]) 1949 bis 1951: Ohne die Insel Man. — [8]) Ohne 415 000 Seehasen (anzahlmäßig erfaßt). — [9]) Einschl. gefrorener Fische aus Fängen von Schleppnetzfischern auf dem Atlantischen Ozean, die in Italien angelandet wurden. Die Fischarten sind hiervon jedoch nicht bekannt (1938: 13 500 t; 1949: 2 500 t; 1950: 5 505 t). — [10]) 1938 sind Junggarnelen und 1939 und 1948 Jungfische den Süßwasserfischen zugerechnet.

13. Fischanlandungen*) 1938 und 1948 bis 1951

t

Land Fischart	1938	1948	1949	1950	1951
Norwegen					
Süßwasserfische					
Lachs und ähnliche Arten	1 724	1 912	5 169	4 933	11 435
Plattfische	7 300	10 010	8 794	11 438	9 700
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	426 500	398 587	385 848	425 700	485 750
Heringe und ähnliche Arten	662 485	963 865	730 980	895 719	1 204 600
Andere marine Knochenfische	10 174	18 477	22 434	21 166	32 285
Rochen und Störe	37 000	98 134	131 424	101 107	66 170
Krusten- und Weichtiere	7 329	10 493	11 912	6 213	7 150
Sonstige	40	2 549	726	1 436	1 590
insgesamt	**1 152 552**	**1 504 027**	**1 297 287**	**1 467 712**	**1 818 680**
Portugal					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten	760	623	526	449	556
Plattfische	829	405	408	383	414
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	46 361	100 558	122 837	137 659	133 641
Heringe und ähnliche Arten	120 110	79 353	63 435	86 683	81 644
Andere marine Knochenfische	52 714	76 814	78 664	72 684	83 178
Rochen und Störe	2 898	4 278	4 093	3 131	2 272
Krusten- und Weichtiere	15 624	11 157	11 199	6 273	5 750
insgesamt	**239 296**	**273 188**	**281 162**	**307 262**	**307 455**
Schweden[1])					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten[2])	16 413	17 702	17 800	18 100	17 800
Plattfische	5 419	5 873	5 200	4 900	4 800
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	32 021	59 299	56 800	54 300	48 200
Heringe und ähnliche Arten	76 667	107 275	101 700	104 500	106 800
Andere marine Knochenfische	11 209	15 572	18 000	19 200	20 100
Krusten- und Weichtiere	1 757	2 051	2 700	2 300	2 300
insgesamt	**143 486**	**207 772**	**202 200**	**203 300**	**200 000**
Spanien					
Plattfische	...	5 371	5 675	5 405	5 695
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	...	145 063	139 736	165 192	159 890
Heringe und ähnliche Arten	...	127 025	110 469	115 753	125 720
Andere marine Knochenfische	...	208 848	235 327	232 191	226 523
Rochen und Störe	...	10 450	10 614	10 795	10 251
Krusten- und Weichtiere	...	37 473	49 132	47 151	41 421
insgesamt	...	**534 230**	**550 953**	**576 487**	**569 500**
Außereuropäische Länder					
Australischer Bund[3]) **insgesamt**	**36 143**[4])	**47 077**	**39 269**	...	...
Canada					
Süßwasserfische	40 616	36 110	42 638	39 463	40 824
Lachs und ähnliche Arten	81 932	68 372	71 530	98 313	95 852
Plattfische	11 006	20 299	21 350	28 444	35 825
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	123 411	176 324	163 217	166 417	158 222
Heringe und ähnliche Arten	181 461	297 483	238 620	276 676	271 749
Andere marine Knochenfische	25 529	24 354	29 198	24 338	21 657
Haie, Rochen und Störe	10 508	165	135	200	243
Krusten- und Weichtiere	24 681	34 952	38 235	43 843	39 213
insgesamt	**499 144**	**658 059**	**604 923**	**677 694**	**663 585**
Neufundland[5]) **insgesamt**	...	**374 930**	**265 548**	**249 155**	**277 810**
Japan					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten	232 646	19 593	33 141	33 767	56 648
Plattfische	63 093	88 818	85 085	99 084	99 379
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	194 148	162 727	159 217	152 870	211 046
Heringe und ähnliche Arten	1 127 830	408 504	658 711	734 469	852 450
Thunfische, Makrelen usw.	311 414	156 732	218 932	330 002	338 426
Andere marine Knochenfische	618 658	602 528	678 914	771 961	948 585
Rochen und Störe	65 302	90 397	118 482	101 064	85 665
Krusten- und Weichtiere	419 309	492 034	455 558	791 007	932 359
insgesamt	**3 521 058**	**2 453 835**[6])	**2 980 444**[6])	**3 793 566**[6])	**3 796 684**
Neuseeland **insgesamt**	**28 230**[7])	...	**34 230**	**32 385**	...
Philippinische Republik **insgesamt**	...	**195 078**	**238 003**	**220 190**	...
Süd-Korea[8]) **insgesamt**	**628 749**	**285 269**	**294 465**	**219 376**	**276 914**
USA.[9])					
Süßwasserfische	61 760	71 000	74 900	65 800	68 000
Lachs und ähnliche Arten	299 911	181 400	213 200	149 700	188 300
Plattfische	56 503	76 200	74 800	84 800	77 100
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten	189 446	178 000	190 500	185 500	195 100
Heringe und ähnliche Arten	839 725	819 700	885 000	971 600	740 200
Thunfische, Makrelen usw.	127 337	192 300	190 500	210 900	181 400
Andere marine Knochenfische	148 669	309 400	294 800	280 800	276 700
Haie, Rochen und Störe	6 115	16 800	16 800	10 000	4 500
Krusten- und Weichtiere	614 080	586 800	604 700	691 600	607 800
Sonstige	1 289	1 400	1 300	1 400	5 800
insgesamt	**2 344 835**	**2 433 000**	**2 546 500**	**2 652 100**	**2 344 900**

[1]) Einschl. Anlandungen in ausländischen Häfen. — [2]) Einschl. einer geschätzten Menge von 14 000 t aus Fängen auf Binnenseen und Flüssen. — [3]) Geschäftsjahre, die jeweils am 1. 7. des angegebenen Jahres beginnen. — [4]) Ohne Crayfisch (eine in Europa nicht vorkommende Fischart) und Krabben (dutzendweise erfaßt). — [5]) 1948: Ausfuhr sowie geschätzte Mengen für den einheimischen Verbrauch; 1949 bis 1951: Geschätzte Anlandegewichte. — [6]) Einschl. nicht gemeldeter Anlandegewichte, die wie folgt geschätzt werden: 1948 = 368 075 t; 1949 = 447 067 t; 1950 = 569 035 t. — [7]) Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge können enthalten sein; 1938: 1. 4. 1938 bis 31. 3. 1939. — [8]) Gemeldetes Anlandegewicht, ausgenommen für Krusten- und Weichtiere, die nach dem runden Frischgewicht erfaßt wurden. — [9]) Einschl. Alaska.

E. Industrie

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege

Vorbemerkung: Falls nicht anders vermerkt, ist unter »Verarbeitende Industrie« die Produktion (einschl. Reparaturarbeiten) in Fabriken zu verstehen. Bergbau, Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe (Gas, Elektrizität und Wasser) sind ausgenommen. Ein direkter Vergleich zwischen den aufgeführten Ländern ist indessen dadurch erschwert, daß der Zahlenrahmen im allgemeinen in verschiedener Weise auf Betriebe begrenzt ist, die elektrische Maschinen benutzen, eine bestimmte Mindestzahl von Arbeitern beschäftigen oder einen bestimmten Produktionswert aufweisen. Soweit nicht anders vermerkt, sollen die aufgeführten Zahlen folgenden Bestimmungen entsprechen: **Betriebe:** Örtliche Einheiten. — **Beschäftigte Personen:** Durchschnittszahl der bei der Produktion Beschäftigten ohne Verkaufs- und Verteilungspersonal. — **Angestellte:** Hierunter fallen das leitende — sowie Büro- und technische Personal. Tätige Inhaber sind eingeschlossen. — **Bruttowert der Produktion:** Fabrikationswert der hergestellten oder verarbeiteten Ware einschl. Nebenprodukte. — **Nettowert der Produktion:** Bruttowerte, abzüglich Kosten für Material, Verpackung, Brennstoff, gekauften Strom und Lohnarbeit.

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter		Produktionswert	
				Arbeiter	Angestellte	Löhne	Gehälter	Brutto	Netto
			Anzahl	1000		Millionen Landeswährung			
Europa									
Deutsches Reich	Reichsmark	1936	.	7 950		13 262		.	31 400
Bundesrepubl. Deutschland[1]	Deutsche Mark	1950	47 189	4 054,8[2]	742,1[3]	11 809,0	3 360,6	.	.
		1951	48 303	4 508,9[2]	823,2[3]	15 103,6	4 281,2	.	.
Saargebiet[4]	französ. Franc	1949	850	73,9	13,2[5]	...	...	117 100	38 800
		1951	937	89,8	15,0[5]	...	...	188 718	66 000
Bulgarien	Lew	1934	85 928	111,2	90,8	.	.	.	.
Dänemark[6]	dänische Krone	1939[7]	5 737	182,8[8]	31,1[9]	...	...	2 870[10]	1 358[10]
		1950[11]	7 710	249,5[8]	52,4[9][12]	1 696	600	10 016	4 370
Finnland	finnische Mark	1937	3 965	203,8	13,0	2 667	.	20 597	8 622[13]
		1950	5 471	251,5	38,4	54 357	12 362	314 045	148 399[13]
Griechenland	Drachme	1930	66 105	115	82	.	.	.	.
		1949	...	180	30	...	...	5 400	...
Großbritannien u. Nordirland[14]	Pfund Sterling	1935	48 944	4 482	676	520	.	2 837	1 182
		1948[15]	54 847	5 492	1 095[5]	1 571	487	10 119	3 745
Irland	irländisches Pfund	1937	3 079	81,6[16]	15,4[17]	8,86[18]	3,01	72,49	24,49
		1950[19]	3 331	113,9[16]	20,2[17]	25,66[18]	7,86	231,64	65,82
Italien	Lira	1937/39	903 668[19]	2 518	1 021	8 715	.	95 446[20]	29 703[20]
Jugoslawien[21]	Dinar	1938	2 940	179,4	17,6	1 622	.	44 696	.
		1948	1 042	254,0	74,3	10 341		94 459	46 814
Luxemburg	luxemburg. Franc	1937	.	23,93		317		.	.
		1950	...	24,87	3,32	2 101		9 691	3 059
Niederlande	Gulden	1930	94 720	488	240	.	.	.	.
		1950	116 000	1 013[9][22]		2 427		19 275	5 630
Norwegen	norweg. Krone	1937[23][24]	4 260	137,6	17,8	376	87	2 674	972
		1948[25]	18 143	...	36,7[9]	1 325	292	...	...
Polen[26]	Zloty	1946	21 217	1 077	126	44 772	9 522	.	.
		1947	28 996	1 291	152	100 174	21 276	...	...
Portugal	Escudo	1945[27]	15 612	93,45[28]	7,41[28 29]	409[28]	94[28][29]	.	.
		1950	16 674	153,74	12,21	849	221	...	...
Rumänien[30]	Leu	1937	3 512	246,0	32,9	7 666	.	64 567	.
		1947	3 834	337,6		...	...	...	...
Schweden	schwed. Krone	1937[31]	17 226	546	67	.	.	6 702	.
		1950	16 062[32]	635	142	...	...	22 533	...
Tschechoslowakei	tschech. Krone	1946	17 847	838,1	154,7	25 051	7 793	147 416	70 659
		1947	18 193	924,3	173,7	32 786	9 729	214 992	93 238
Ungarn	Forint	1938[33]	3 990	288,5	40,5	344	158	3 044	1 310
		1947	4 342	296,3	53,2	1 625	550	11 158	5 579
Afrika									
Ägypten	ägypt. Pfund	1937	87 406	247		.	.	.	.
		1948[34]	133 619	395	182	...	...	...	...
Süd-Rhodesien[35]	Pfund Sterling	1938	299	16,63	0,93[36]	0,89	0,36	5,11	2,33
		1950	648	59,03	3,13[36]	6,65	2,31	42,41	19,10
Südafrikanische Union[37]	südafrik. Pfund	1936/37	8 713	244,6	24,1	27,04	5,98[38]	145,6	65,4
		1948/49	12 429	500,6	49,7	110,08	26,85[38]	588,6	254,5

[1]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, ohne Energieerzeugung und Bauwirtschaft. Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Jahresdurchschnitte, Löhne und Gehälter sind Jahressummen. — [2]) Einschl. gewerbliche Lehrlinge. — [3]) Einschl. kaufmännische und technische Lehrlinge. — [4]) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten. — [5]) Einschl. Gehälter des Verkaufs- und Verteilungspersonals. — [6]) Betriebe mit 6 und mehr Arbeitern. — [7]) Einschl. einer kleinen Anzahl nicht-industrieller Betriebe. — [8]) Ohne Heimarbeiter (1939: 5650 und 1950: 6500). — [9]) Ohne tätige Inhaber. — [10]) Ohne Molkereien und Speckfabriken. — [11]) Ohne Molkereien und Speckfabriken, aber einschl. deren Konservenindustrie. — [12]) Einschl. Kantinen- und Verkaufspersonal. — [13]) Bruttoproduktionswert abzüglich der Kosten für Material. — [14]) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten. 1935 wurden etwa 91 vH der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie erfaßt. — [15]) Ohne Nordirland. — [16]) Durchschnittszahl der Arbeiter an 5 Stichtagen im Jahr 1937 und an 12 Stichtagen in den Jahren 1946—1950. — [17]) Stand Mitte Oktober. — [18]) Ohne Löhne der Stückarbeiter außerhalb der Betriebe. — [19]) Betriebe mit 3 oder mehr Arbeitern. — [20]) Einige Industrieuntergruppen ausgenommen. — [21]) Betriebe mit 20 und mehr Arbeitern oder einer Kapazität von 20 PS und mehr. — [22]) Arbeiter-Jahre. — [23]) Einschl. Strom und Wasser. — [24]) Betriebe, deren Arbeiter während des Jahres 12000 Stunden und mehr beschäftigt waren. — [25]) Betriebe, die der staatlichen Betriebsunfallversicherung angehören. — [26]) Betriebe mit 5 und mehr Arbeitern; einschl. Bergbau. — [27]) 31. Dezember. — [28]) Ohne Textilindustrie. — [29]) Ohne Kork-Industrie. — [30]) Betriebe mit mehr als 10 Arbeitern oder einer Kapazität von 20 PS und mehr. — [31]) Betriebe, bei denen der jährliche Produktionswert mindestens 15000 Kronen beträgt. — [32]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. — [33]) Pengö-Währung; einschl. öffentlicher Versorgungsbetriebe. — [34]) Juni. — [35]) Betriebe mit 6 oder mehr Beschäftigten, die Motoren oder Kessel zur Dampferzeugung benutzen. — [36]) Einschl. Verkaufspersonal. — [37]) Betriebe mit 3 oder mehr Beschäftigten, die irgendeine Art mechanischer Kraft verwenden oder Kessel zur Dampferzeugung benutzen. — [38]) Ohne die Gehälter der tätigen Inhaber.

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter		Produktionswert	
				Arbeiter	Angestellte	Löhne	Gehälter	Brutto	Netto
			Anzahl	1000		Millionen Landeswährung			
Amerika									
Nord- und Mittelamerika									
Canada	canadischer Dollar	1937	24 834	545	116	526	196	3 625	1 509
		1950	35 942	952	231	2 079	693	13 813	5 942
Dominikanische Republ.	Peso	1937	1 342	28,78	3,18	6,47		22,88[1])	.
		1950	3 412	44,48	3,85	18,94		120,47[1])	...
Guatemala[2])	Quetzal	1946	757	19,50	2,16	0,456	0,199	41,945	...
Mexiko[3])	mexikan. Peso	1935[4])	6 916	200,2	25,6	137,6	43,8	988,9	380,7
		1944	50 894	559,2		1 033,0		4 939,2	...
Puerto Rico	US-Dollar	1939[5])	798	23,48	2,27	9,22	3,46	111,50	35,22
		1949	1 998	47,74	7,40	35,74	13,47	...	93,42
USA	Dollar	1939[6])	184 230	7 887	1 049[7])	9 090	2 540	56 843	24 683
		1950[8])	247 300	11 766	2 603[8])[9])	34 566	12 033	...	89 676
Südamerika									
Argentinien	argentin. Peso	1937	48 245	524	54	711	173	4 427[10])	1 437
		1946	84 895	899	272	1 928	535	14 793[1])	6 972
Bolivien	Boliviano	1940	1 041	9,43	1 08	36,2	13,3	478,6	.
		1948	1 144	13,82	1,84	242,1	96,2	2 258,8	...
Brasilien	Cruzeiro	1939	35 355	669,1	145,5	1 422	425	15 638	6 420
		1948[11])	11 180	454,1	85,7	9 567[12])		53 048[1])	...
Chile	chilenisch. Peso	1938[13])	3 539	88,9	8,8	345	114	3 996	18,61
		1949[14])	4 649	154,8	21,1	4 113	1 505	35 238	16 192
Columbien	columb. Peso	1940[15])	1 514	36,96[16])	5,72[16])	15 88[17])	9,91	189,65	...
		1944/45[15])	7 853	115,52	19,88	62,00	30,85	641,08[18])	144,80[18])
Peru	Soles	1942[19])	144[20])	51,8		166		528	387
		1947	2 742[20])	124,7		652		1 791	1 172
Uruguay	Peso	1936	10 549	57,73	8,23	24,15	7,44	230,99	91,35
		1945[21])	...	77,43	...	50,32	...	485,56	...
Venezuela[22])	Bolivar	1936	8 025	41,16	6,71	49,52	7,58[23])	271,17	159,03
Asien									
Burma[24])	Rupie	1938	1 019	86,4	.	6,63[25])	.	.	.
		1947	473	46,5	...	27,11[26])	...	...	...
Indien[27])	Rupie	1946	4 027	1 387	127[28])	819	166	6 029	2 114
		1949	6 753	1 529	163[28])	1 457	289	9 640	2 601
Japan[29])	Yen	1939	569 502	1 283	.	.	.	1 874	.
		1950	156 223	3 861		341 027		2 294 333	730 621
Korea, insgesamt[22])	Won	1937	6 298	170,1	37,0	96	.	959	.
		1944	9 323	235,5	65,0	...	...	1 800[30])	...
Südkorea[22])	Won	1946	5 249	102,0	20,2	244	...	...	...
		1947	3 246	156,3	44,5	...	...	...	...
Türkei[3])[31])	türkisches Pfund	1937	1 018	.	4,40	14,57	4,35	236,1	109,4
		1950[32])	98 828	354[32])		249		2 319	899
Australien									
Australischer Bund[34])	austral. Pfund	1937/38	25 902	477	73	85,3	14,4[34])	482	185
		1950/51	42 693	815	106[35])	416,0	66,8	2 097	825
Neuseeland[36])	neuseeländ. Pfund	1937/38	5 780	81,9	15,1	15,38	4,18	106,50	34,80
		1950/51	8 178	120,9	21,4	54,76	12,23	378,67	111,03

[1]) Verkäufe. — [2]) Betriebe mit 5 oder mehr Beschäftigten. — [3]) Einschl. Bergbau. — [4]) Betriebe mit einem Produktionswert von jährlich 10000 Pesos und mehr. — [5]) Ohne Abstielen und Wiedertrocknen von Tabak, sowie Mahlen und Rösten von Kaffee. — [6]) Betriebe mit einem jährlichen Produktionswert von 5000 Dollar und mehr. — [7]) Etwa 15. Oktober. — [8]) Betriebe, die außer dem tätigen Inhaber 1 oder mehr Personen beschäftigen; Angestellte: Einschl. Verteilungs- und Konstruktionspersonal auf der Lohnzahlungsliste der Industrie. — [9]) Durchschnitt von 4 Monaten; Lohnzahlungslisten etwa am 15. eines Monats. — [10]) Gewinne ausgeschlossen. — [11]) Betriebe in 22 Provinzhauptstädten mit einem jährlichen Verkaufswert von mindestens 100000 Cruzeiros. — [12]) Einschl. Gehälter des Verkaufs- und Verteilungspersonals. — [13]) Betriebe mit einem Kapital von 50000 Pesos oder mehr. — [14]) Betriebe mit einem Kapital von 100000 Pesos oder mehr oder einem Produktionswert von mehr als 250000 Pesos. — [15]) Nicht alle Betriebe erfaßt. — [16]) 31. Dezember. — [17]) Einschl. Zahlungen für Lohnaufträge. — [18]) Betriebe mit 6 oder mehr Arbeitern pro Monat und mit einem jährlichen Produktionswert erzeugter Güter von 6000 Pesos oder mehr. — [19]) Einschl. Bauwirtschaft. — [20]) Registrierte Betriebe. — [21]) Ohne elektrische Erzeugnisse, Präzisionsinstrumente und verschiedene Industriezweige. — [22]) Einschl. öffentlicher Versorgungsbetriebe. — [23]) Ohne im »Federal District« gezahlte Gehälter (1936: 1085 Angestellte). — [24]) Betriebe mit 20 oder mehr Arbeitern. — [25]) Löhne von 15631 Arbeitern. — [26]) Löhne von 38143 Arbeitern. — [27]) Ohne Pakistan und 1946 ohne die Indischen Staaten; Berichtende Betriebe mit Kraftanlagen und 20 oder mehr Arbeitern. Die Zahlen umfassen den Hauptteil der Industrie. — [28]) Einschl. Verteilungspersonal. — [29]) Privatbetriebe; 1939: Mit weniger als 5 Arbeitern, 1950: Mit 5 oder mehr Arbeitern. — [30]) 1943: 10065 Betriebe mit 480000 PS, 205393 Arbeitern und 50000 Angestellten. — [31]) Staatlich subventionierte Unternehmen. — [32]) Ohne Betriebe in Ortschaften mit 500 oder weniger Einwohnern. — [33]) Durchschnitt von 4 Monaten. — [34]) Betriebe mit mechanischer Kraft und 4 oder mehr Beschäftigten. — [35]) Ohne tätige Inhaber. — [36]) Betriebe mit mechanischer Kraft und 2 oder mehr Beschäftigten.

2. Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie*) 1938 und 1949 bis 1952

1950 = 100

Jahr	Europa										
	Bundesrepublik Deutschld.[1)2)]	Saargebiet[3)]	Belgien [4)]	Dänemark[5)6)]	Finnland [1)7)]	Frankreich[3)]	Großbritannien[3)]	Irland [3)10)11)]	Italien	Jugoslawien[3)]	Niederlande
Originalbasis	1936	[4)]	1948	1949	[4)]	1939	1948	1939	1947	1950	1938
1938	.	.	.	.	.	91[8)]	.	74	.	.	.
1949	92	92	99	93	97	99	97	97	101	...	96
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	109	109	107	99	104	104	103	97	101	97	101
1952	112	...	...	94	...	...	101	...	...	...	...

Jahr	Europa			Afrika	Amerika				Asien	Australien	
	Norwegen [3)]	Schweden [11)]	Schweiz	Südafrik. Union[3)12)]	Argentinien	Brasilien [3)13)]	Canada [3)]	USA	Japan [3)]	Austral. Bund[3)]	Neuseeland[3)]
Originalbasis	1949	[4)]	1937	[4)]	1943	[4)]	1939	1939	Juli 1950	[4)]	[4)]
1938	.	81	79	65	.	.	.	60	.	61	.
1949	97	100	102	100	102	104	99	95	.	95	97
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100[14)]	100	100
1951	102	102	110	106	101	...	107	106	121	103	102
1952	101	...	112	...	...	...	108	105	...	...	...

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Indices auf die Zahl der Arbeiter (Lohnempfänger) in der verarbeitenden Industrie ohne Bauwirtschaft. Den Zahlen liegen in der Regel die Ergebnisse der Industrieberichterstattung zugrunde; in einigen Fällen jedoch beruhen sie auf Statistiken der Sozialversicherung, der Arbeitsämter oder Repräsentativerhebungen.

[1)] Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [2)] Einschl. Inhabern und Angestellten (Gehaltsempfänger). — [3)] Einschl. Angestellten (Gehaltsempfänger). — [4)] Vom »International Labour Office« auf Grund absoluter Zahlen aus der Originalquelle berechneter Index. — [5)] Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. — [6)] Index der täglich geleisteten Arbeitsstunden. — [7)] Ohne Druckereigewerbe. — [8)] Januar bis August. — [9)] Jahreszahlen: Juni des betreffenden Jahres. — [10)] Einschl. Inhaber. Jahreszahlen 1938 bis 1950: Oktober, 1951: September des betreffenden Jahres. — [11)] Einschl. Bergbau. — [12)] Einschl. Bauwirtschaft. — [13)] Beschäftigung in großen Fabriken von 7 Städten: Rio de Janeiro, Sao Paulo, Recife, Mamanguape (Estado de Paraíba), Monlevade (Estado de Minas Gerais), Sorocaba, Porto Alegre. — [14)] Juli.

3. Index der industriellen Produktion*) 1938 und 1946 bis 1952 nach Indexgruppen

1950 = 100

Land	Indexgruppe	Originalbasis	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	Gesamte Industrie	1936	107	.	.	56	79	100	119	128
	Verarbeitende Industrie	1936	108	.	.	52	78	100	120	129
	Kohlenbergbau	1936	126	.	.	79	94	100	109	113
	Eisen- und Stahlerzeugung	1936	146	.	.	46	77	100	114	131
	Maschinenbau	1936	114	.	.	45	78	100	133	153
	Chemische Industrie[1)]	1936	96	.	.	56	77	100	120	123
	Textilindustrie	1936	94	.	.	43	75	100	110	106
Belgien[2)]	Gesamte Industrie	1936–1938	80	71	91	97	98	100	115	112
	Brennstoff u. Energieerzeugung[3)]	1936–1938	95	80	90	98	100	100	114	122
	Eisen und Stahlerzeugung	1936–1938	63	60	79	107	103	100	133	129
	Textilindustrie	1936–1938	70	77	92	82	85	100	102	85
	Nahrungsmittelindustrie[4)]	1936–1938	106	71	74	88	96	100	103	109
Dänemark	Gesamte Industrie[5)]	1949	.	...	...	84	89	100	102	97
	Nahrungsmittelindustrie[6)]	1949	.	...	83	90	93	100	99	96
Finnland	Gesamte Industrie	1948	66	...	...	88	93	100	118	110
	Papierverarbeitende Industrie	1948	.	...	...	90	84	100	118	102
Frankreich	Gesamte Industrie einschl. Bauwirtschaft	1938	81	68	80	92	100	100	113	118
	Gesamte Industrie ohne Bauwirtschaft	1938	81	64	77	90	99	100	113	118
	Textilindustrie[7)]	1938	92	62	82	94	93	100	106	94
	Chemische Industrie[8)]	1938	74	68	81	95	93	100	113	108
	Metallgewinnende Industrie	1938	72	51	68	86	103	100	115	127
	Metallverarbeitende Industrie	1938	76	62	75	92	108	100	114	132
Griechenland[9)]	Gesamte Industrie[10)]	1939	91[11)]	48	61	66	79	100	114	113
	Nahrungsmittelindustrie[12)]	1939	97[11)]	64	69	67	77	100	111	109
Großbritannien u. Nordirland	Gesamte Industrie[13)]	1948	75	76	81	88	93	100	103	100
	Bergbau[14)]	1948	110	88	89	96	99	100	104	104
	Verarbeitende Industrie	1948	70	74	79	84	92	100	104	100
	Bauwirtschaft[15)]	1948	107	84	88	92	95	100	96	99
	Nahrungsmittelindustrie[6)]	1948	.	90	90	93	97	100	98	100
	Textilindustrie[7)]	1948	.	71	76	85	93	100	99	85
	Chemische Industrie[16)]	1948	.	73	74	81	88	100	108	106
	Metallverarbeitende Industrie[17)]	1948	.	74	81	88	93	100	107	107
Irland	Gesamte Industrie[13)]	1936	59	66	71	78	88	100	102	96

*) Im allgemeinen einschl. Bergbau und Energieerzeugung (Elektrizität und Gas), jedoch ohne Bauwirtschaft.

[1)] Einschl. Kohlenwertstoffindustrie, ohne chemische Fasererzeugung. — [2)] Index des »Institut de Recherches Economiques, et Sociales«, Louvain. — [3)] Der Index umfaßt Kohle, Koks, Erdölprodukte und Energieerzeugung. — [4)] Einschl. Bier. — [5)] Ohne Bergbau. — [6)] Einschl. Getränke und Tabak. — [7)] Einschl. Chemiefasern. — [8)] Ohne pflanzliche und tierische Fette. — [9)] Index des Bundes der griechischen Industrie. — [10)] Ohne Bergbau. — [11)] 1939. — [12)] Einschl. Getränke. — [13)] Einschl. Bauwirtschaft. — [14)] Ohne Kohlenbergwerke im Tagebau. — [15)] Einschl. Kohlenbergwerke im Tagebau. — [16)] Einschl. Erdöl und Kohlenprodukte, aber ohne Chemiefasern. — [17)] Einschl. metallgewinnende Industrie. — [18)] Ohne Energieerzeugung (Elektrizität und Gas).

3. Index der industriellen Produktion*) 1938 und 1946 bis 1952 nach Indexgruppen

1950 = 100

Land	Indexgruppe	Originalbasis	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Italien	Gesamte Industrie	1948	80	.	...	79	87	100	113	115
	Bergbau	1948	107	.	...	88	93	100	109	128
	Verarbeitende Industrie	1948	84	.	...	78	87	100	114	115
	Textilindustrie[1])	1948	.	.	...	90	95	100	108	100
	Metallgewinnende Industrie	1948	.	.	...	81	81	100	128	142
Jugoslawien[2])	Gesamte Industrie	1951	32	...	...	86	96	100	105	104
Luxemburg	Gesamte Industrie	1947	.	...	...	...	95	100	123	123
Niederlande	Gesamte Industrie	1938	72	53	68	81	91	100	104	106
	Bergbau[3])	1938	110	68	82	90	95	100	101	103
	Verarbeitende Industrie	1938	73	51	66	80	91	100	105	104
	Nahrungsmittelindustrie[4])	1938	88	74	81	86	95	100	101	101
	Metallverarbeitende Industrie[5])	1938	63	43	58	78	90	100	108	111
Norwegen	Gesamte Industrie[6])	1938	71	71	82	88	93	100	105	106
	Nahrungsmittelindustrie[7])	1938	76	87	89	91	96	100	102	103
Österreich[8])	Gesamte Industrie[9])	1937	69[10])	.	...	63	84	100	114	115
	Bergbau[11])	1937	76[10])	.	...	77	88	100	119	125
	Nahrungsmittelindustrie[12])	1937	85[10])	.	...	71	90	100	104	110
Polen	Gesamte Industrie	1949	43[10])[13])	.	46	63	77	100	125[14])	...
Schweden[15])	Gesamte Industrie[16])	1935	62	84	87	93	96	100	104	102
	Nahrungsmittelindustrie[17])	1935	.	.	.	91	97	100	101	99
	Papierindustrie[18])	1935	.	.	.	92	86	100	105	92
	Metallverarbeitende Industrie[19])	1935	.	.	.	91	97	100	106	109
Spanien	Gesamte Industrie	1929–30–31	.	.	90	92	88	100	106	122
	Bergbau[20])	1929–30–31	.	.	77	85	91	100	112	...
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Canada[21])	Gesamte Industrie	1935–1939	48	81	89	93	94	100	107	111
	Bergbau	1935–1939	75	70	76	87	91	100	111	120
	Verarbeitende Industrie	1935–1939	49	81	90	93	94	100	106	108
	Nahrungsmittelindustrie[22])	1935–1939	54	91	96	98	98	100	103	108
	Papierverarbeitende Industrie	1935–1939	46	83	91	94	93	100	107	101
	Eisen- und Stahlindustrie	1935–1939	44	83	94	98	97	100	111	111
Mexiko	Gesamte Industrie	1929	64	81	85	85	91	100	108	110
	Bergbau[23])	1929	89	74	92	88	89	100	98	103
	Verarbeitende Industrie	1929	56	84	81	82	90	100	109	...
	Textilindustrie	1929	96	107	98	102	94	100	89	...
	Erdölgewinnung	1929	63	80	92	89	96	100	112	...
USA	Gesamte Industrie[16])	1935–1939	45	86	93	96	88	100	110	109
	Bergbau	1935–1939	66	91	101	105	92	100	112	108
	Verarbeitende Industrie	1935–1939	42	84	92	94	87	100	109	109
	Nahrungsmittelindustrie[23])	1935–1939	62	91	96	97	100	100	101	100
	Textilindustrie	1935–1939	47	89	90	93	81	100	95	88
	Chemische Industrie	1935–1939	37	90	95	96	91	100	113	114
	Eisen- und Stahlindustrie	1935–1939	30	66	86	91	82	100	114	106
	Maschinenbau	1935–1939	31	90	103	103	87	100	125	132
Südamerika										
Argentinien	Gesamte Industrie	1943	56[10])	86	98	100	97	100	103	...
	Bergbau	1943	73[10])	94	102	102	99	100	106	...
	Verarbeitende Industrie	1943	57[10])	87	100	101	97	100	103	...
Chile	Gesamte Industrie[24])	1936–37–38	59[25])	88	92	96	100	100	118	...
	Bergbau	1936–37–38	94	98	111	118	102	100	107	...
	Verarbeitende Industrie[26])	1936–37–38	65	93	96	100	104	100	119	...
Asien										
Indien	Gesamte Industrie[16])[27])	1946	.	95	95	103	101	100	112	122
Japan[28])	Gesamte Industrie	1934–1936	138	38	47	66	85	100	131	140
	Bergbau	1934–1936	124	51	67	82	95	100	114	118
	Verarbeitende Industrie	1934–1936	154	31	39	61	82	100	138	148
	Textilindustrie	1934–1936	221	27	41	52	67	100	138	...
	Metallgewinnende Industrie	1934–1936	121	13	20	37	70	100	135	...
	Metallverarbeitende Industrie	1934–1936	158	42	49	86	105	100	148	...
Türkei[29])	Gesamte Industrie[30])	1938	56	80	85	87	99	100	103	116
	Bergbau[31])	1938	48	67	73	82	94	100	104	...
	Verarbeitende Industrie[32])	1938	64	90	94	89	100	100	98	...
	Nahrungsmittelindustrie[33])	1938	50	77	81	89	102	100	112	...

) Vgl. Vorbemerkung auf S. 46).

[1]) Einschl. Schuhe. — [2]) Ohne Rüstungsproduktion, Schiffbau, Druckereigewerbe und Filmproduktion. Der laufende Index ist mit den beiden früheren Indices — umbasiert von Originalbasis 1937 bzw. 1949 = 100 — verkettet worden. — [3]) Nur Kohlenbergbau. — [4]) Einschl. Bier und Getränke. — [5]) Einschl. metallgewinnende Industrie. — [6]) Ohne Elektrizität. — [7]) Einschl. Getränke und Tabak, aber ohne Konservenindustrie. — [8]) Index des »Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung« ist mit dem früheren Index des Instituts für 1947 verkettet. — [9]) Ohne Gaserzeugung. — [10]) 1937. — [11]) Ohne Magnesit. — [12]) Einschl. Getränke. — [13]) Originalbasis 1928 = 100. — [14]) Ab 1951 basieren die Zahlen auf dem prozentualen Produktionsanstieg nach Meldungen der »Gospodarka Planowa«. — [15]) Jahresindex des Kommerskollegiums. — [16]) Ohne Energieerzeugung (Elektrizität und Gas). — [17]) Einschl. Getränke und Tabak. — [18]) Einschl. Druck- und Verlagsbuchhandel. — [19]) Einschl. Metallbergbau und metallgewinnende Industrie. — [20]) Einschl. Metallbergbau, aber ohne Kohlenbergbau. — [21]) Der Index ist auf Grund neuester Zählungsergebnisse umgestellt und der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik angepaßt worden. — [22]) Einschl. Nichteisengewinnende Industrie. — [23]) Einschl. Nichtalkoholischer Getränke. — [24]) Ohne Bergbau, (Durch die Produktion der neuen staatlichen Stahlwerke von »Huachipato« hat sich die Rohstahlerzeugung verzehnfacht. Zur Vermeidung übergroßer Schwankungen im Gesamtindex sind ab Januar 1951 neuer und alter Gesamtindex unter Zugrundelegung des Verhältnisses zwischen alten und neuen Zahlen aufeinander abgestellt worden. — [25]) 1936 bis 1938, einschl. Bauwirtschaft. — [26]) Einschl. Gaserzeugung. — [27]) Verarbeitende Industrie und Kohlenbergbau. Index des Handels- und Versorgungsministeriums. — [28]) Der Index umfaßt zwei Drittel der industriellen Produktion der Jahre 1934—1936. (Index des »Economic Stabilization Board of the Japanese Government«.) — [29]) Vorläufiger Index. — [30]) Der Gesamtindex umfaßt die Gruppen: Bergbau, Verarbeitende Industrie, Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — [31]) Steinkohle, Braunkohle, Kupfer-, Chrom- und Eisenerz. — [32]) Zement, Glas, Papier und Spinnerei. — [33]) Zucker, Tabak, Branntwein, Wein und Bier.

4. Index der industriellen Produktion*)

1950

Jahr Monat	Europa												
	Bundesrepublik Deutschland	Belgien[1])	Dänemark[2])	Finnland[3])	Frankreich	Griechenland[5])	Großbritannien u. Nordirland[7])	Irland[3])[8])	Italien	Jugoslawien[9])	Luxemburg	Niederlande[3])[10])	Norwegen[11])
Originalbasis	1936	1936 — 1938	1949	1948	1938	1939	1948	1936	1948	1951	1947	1938	1938
1938	107	80	.	66	81	91[6])	75	59	80	32	.	72	71
1948	56	97	84	88	90	66	88	78	79	86	...	81	88
1949	79	98	89	93	99	79	93	88	87	96	95	91	93
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	119	115	102	118	113	114	103	102	113	105	123	104	105
1952	128	112	97	110	118	113	100	96	115	104	123	106	106
1950 Januar	83	104	.	96[4])	102	86	98		91	.	87	95	96
Februar	86	107	.	97	102	82	101	94	88	.	93	89	109
März	88	96	.	108	90	87	102		101	.	94	100	107
April	91	110	.	97	99	90	96		94	.	95	90	101
Mai	96	110	.	104	104	95	99	103	103	.	95	94	107
Juni	96	93	.	103	101	96	101		98	.	98	99	103
Juli	97	85	.	79	94	99	95		99	.	97	99	67
August	102	94	.	105	81	104	88	100	83	.	102	101	95
September	110	108	.	77	102	112	103		105	.	105	108	101
Oktober	116	111	.	73	107	115	106		111	.	111	113	105
November	121	112	.	114	111	115	108	103	107	.	113	110	106
Dezember	116	108	.	105	108	112	99		109	.	110	101	104
1951 Januar	111	110	105	116	111	108	102		112	95	114	105	104
Februar	116	112	106	113	114	106	107	97	107	93	122	101	117
März	117	117	109	112	111	107	102		117	108	118	113	108
April	120	118	107	123	115	108	107		114	104	120	106	107
Mai	121	120	106	123	118	115	102	109	118	104	123	104	114
Juni	119	118	104	124	117	116	107		113	108	123	103	108
Juli	115	106	76	96	108	111	97		119	95	121	96	74
August	114	112	99	122	91	112	91	100	96	105	124	101	100
September	120	113	105	121	111	120	106		116	104	126	102	109
Oktober	127	116	104	128	116	122	106		121	110	130	113	108
November	134	118	104	126	120	120	108	102	113	110	121	110	107
Dezember	123	114	96	108	118	116	99		111	123	125	98	103
1952 Januar	121	113	96	111	123	115	104		115	89	126	106	104
Februar	121	113	98	117	124	112	105	95	109	87	129	101	116
März	122	112	101	116	124	114	108		113	106	127	104	108
April	124	112	101	109	123	112	96		113	105	121	100	107
Mai	124	112	101	118	120	110	103	97	120	104	125	102	112
Juni	127	111	99	99	120	110	98		113	105	121	99	109
Juli	120	98	71	82	113	107	89		120	100	115	104	71
August	123	104	97	95	94	105	85	92	94	104	117	100	99
September	134	112	103	113	115	109	101		121	107	122	112	107
Oktober	140	116	103	121	120	114	104		128	119	123	119	110
November	148	118	103	119	121	115	108	101	118	109	122	112	111
Dezember	136	112	98	107	118	111	97		120	116	122	110	106
1953 Januar	126	...	96	109	118	107	103		118	92	...	112	103
Februar	127	...	101	106	118	107	106	...	...	97	...	104	116
März	132	...	104	113	116	...	108		...	110	...	116	...

*) Im allgemeinen einschl. Bergbau und Energieerzeugung, jedoch ohne Bauwirtschaft. Wenn nicht anders vermerkt, sind die monatlichen
[1]) Index des »Institut de Recherches Economiques et Sociales«, Louvain. Teilweise von Saisonschwankungen bereinigt. — [2]) Ohne Berg-
folgenden Jahre nur bedingt vergleichbar. — [5]) Index des Bundes der griechischen Industrie. Ohne Bergbau. — [6]) 1939. — [7]) Der Index ist
Energieerzeugung (Elektrizität und Gas). — [9]) Ohne Rüstungsproduktion, Schiffbau, Druckereigewerbe und Filmproduktion. Von Saison-
verkettet worden. — [10]) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau; bei Energieerzeugung: Einschl. Wasserversorgung. — [11]) Ohne Elektrizität. —
erzeugung. — [13]) 1937. — [14]) Jahresindex umfaßt gesamte industrielle Erzeugung. Monatsindex enthält nicht Getreide- und Kartoffelverar-
Planowa«. — [16]) Jahresindex des Kommerskollegiums. Monatsindex des »Sveriges Industriförbund« verkettet mit Jahresindex. — [17]) Der
[18]) 1936 bis 1938 und Monatszahlen Januar bis November 1950: Einschl. Bauwirtschaft. Ohne Bergbau. (Durch die Produktion der neuen staat-
index sind ab Januar 1951 neuer und alter Gesamtindex unter Zugrundelegung des Verhältnisses zwischen alten und neuen Zahlen aufeinander
faßt annähernd zwei Drittel der industriellen Produktion der Jahre 1934 bis 1936 (Index des »Economic Stabilization Board of the Japanese
erz); Verarbeitende Industrie (Zement, Glas, Papier und Spinnereien); Nahrungs- und Genußmittelindustrien (Zucker, Tabak, Kognak, Wein

1938 und 1948 bis 1953 nach Monaten

= 100

Österreich[12])	Polen [3])[14])	Schweden[3])[16])	Spanien	Amerika: Argentinien	Amerika: Canada [17])	Amerika: Chile[3])[18])	Amerika: Mexiko	Amerika: USA[3])	Asien: Indien [3])[3])[20])	Asien: Japan[3])[21])	Asien: Türkei [3])[22])	Jahr Monat
1937	1949	1935	1929—30—31	1943	1935—1939	1936—37—38	1929	1935—1939	1946	1934—1936	1938	Originalbasis
69[13])	43[13])	62	.	56[13])	48	59[13])	64	45	.	138	56	1938
63	63	93	92	100	93	96	85	96	103	66	87	1948
84	77	96	88	97	94	100	91	88	101	85	99	1949
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950
114	125[15])	104	106	103	107	118	108	110	112	131	103	1951
115	...	102	122	...	110	...	110	109	122	140	116	1952
85	87	98	103	92	90	96		90	95	.		1950 Januar
92	87	101	102	78	94	92	97	89	104	.	...	Februar
99	105	105	100	110	94	110		92	101	87		März
93	97	108	107	94	98	99		94	96	91		April
94	97	105	102	98	98	104	95	98	99	94	...	Mai
101	98	103	105	101	104	98		100	103	95		Juni
92	97	70	103	106	100	93		99	101	96		Juli
95	102	98	91	110	98	92	105	106	98	98	...	August
104	108	103	93	108	107	98		108	95	101		September
106	112	107	91	97	108	102		110	93	112		Oktober
112	111	107	97	106	108	109	101	108	107	115	...	November
100	109	105	107	100	102	104		108	108	121		Dezember
97	114	102	99	97	101	111		108	105	113		1951 Januar
108	114	105	98	80	106	105	103	109	111	115		Februar
106	125	109	119	103	108	106		110	105	131		März
114	123	110	109	105	109	116		111	112	133	90	April
109	123	109	115	100	111	115	109	112	112	136		Mai
126	126	108	104	107	112	115		112	111	135		Juni
115	123	74	106	109	106	123		107	109	135		Juli
115	...	100	99	109	107	124	108	110	114	131	...	August
119	...	107	106	108	109	113		112	113	130		September
124		108	108	105	109	129		111	106	128		Oktober
126	131	110	114	111	107	132	108	110	115	134	...	November
103		108	122	103	100	125		109	122	141		Dezember
113		104	118	99	100	124		108	118	130		1952 Januar
115	139	105	118	89	103	120	108	109	123	132		Februar
114		107	124	106	105	132		108	119	139		März
119		109	136	101	109	128		108	125	138	103	April
117	148	108	122	104	111	127	109	106	121	142		Mai
113		107	116	94	113	131		103	116	139		Juni
113		64	115	95	108	132		97	123	142		Juli
110	154	96	113	95	111	133	110	110	121	143	...	August
122		105	116	97	115	128		116	123	145		September
121	...	108	118	93	117	...		117	121	144		Oktober
116	...	108	138	...	117	...	114	118	128	141	...	November
105	...	108	128	...	111	...		117	132	147		Dezember
99	...	103	...	...	110	...		116	129	138		1953 Januar
110	...	104	...	...	113	...	...	118	...	...	...	Februar
...	...	107	...	...	...	...		119	...	...		März

bzw. vierteljährlichen Indices auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt, jedoch von Saisonschwankungen nicht bereinigt. bau. — [3]) Nicht auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt. — [4]) Monatszahlen für 1950 nicht korrigiert, daher mit den der auf die durchschnittliche Wochenproduktion im Monat abgestellt. (Ohne Berücksichtigung der Urlaubstage.) Einschl. Bauwirtschaft. — [8]) Ohne schwankungen bereinigt. Der laufende Index ist mit den beiden früheren Indices — umbasiert von Originalbasis 1937 bzw. 1949 = 100 — [12]) Index des »Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung« ist mit dem früheren Index des Instituts für 1947 verkettet. Ohne Gasbeitung sowie Zuckerraffinerien. — [15]) Ab 1951 basieren die Zahlen auf dem prozentualen Produktionsanstieg nach Meldungen der »Gospodarka Index ist auf Grund neuester Zählungsergebnisse umgestellt und der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik angepaßt worden. — lichen Stahlwerke von »Huachipato« hat sich die Rohstahlerzeugung verzehnfacht. Zur Vermeidung übergroßer Schwankungen im Gesamtabgestellt worden). — [19]) 1936 bis 1938. — [20]) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau. Index des Handels- und Versorgungsministeriums. — [21]) Um-Government«). — [22]) Vorläufiger Index. Der Index umfaßt folgende Gruppen: Bergbau (Steinkohle, Braunkohle, Kupfer, Chrom- und Eisen- und Bier).

5. Kohlenförderung 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	Steinkohlen[1]					Braunkohlen				
	1938	1949	1950	1951	1952	1938	1949	1950	1951	1952
Europa										
Deutsches Reich[2]	173 334	.	.	.	.	193 430	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	138 501	104 819	112 317	120 682	125 064	68 281	72 264	75 841	83 131	83 366
Saargebiet	14 389	14 262	15 091	16 279	16 223	—	—	—	—	—
Belgien	29 585	27 849	27 304	29 667	30 381	—	—	—	—	—
Dänemark	—	—	—	—	—	—	1 600	770	1 536	1 236
Frankreich	46 504	51 204	50 843	52 973	55 634	1 058	1 844	1 686	2 003	1 992
Griechenland	—	—	—	—	—	108	180	180	191	...
Großbritannien[3]	230 636	218 608	219 796	226 464	228 576	—	—	—	—	—
Irland	120	115	180	184	189	—	—	—	—	—
Italien	1 480	1 111[4]	1 031	1 167	1 090	873	832	734	861	839
Jugoslawien	451	1 275	1 154	992	1 011	5 291	10 452	11 121	10 771	11 101
Niederlande	13 488	11 705	12 247	12 424	15 532	171	202	194	249	240
Norwegen[5]	627	457	364	470	450	—	—	—	—	—
Österreich	227	183	183	196	191	3 340	3 816	4 308	4 989	5 179
Polen	38 104	74 104[4]	78 001	81 992	84 437	10	4 628[4]	4 841	...	...
Portugal	308	444	419	418	442	18	115	94	85	77
Rumänien	299	187[6]	300[6]	300[6]	...	2 097	2 567[6]	2 900[6]	3 500	...
Schweden	431	317	312	264	336	—	—	—	—	—
Spanien	5 693	10 632	11 040	11 328	12 000	166	1 332	1 344	1 488	1 596
Tschechoslowakei	15 836	17 002	18 456	18 300	20 100	16 027	26 526	27 506	31 000	...
Ungarn	1 042	1 380	1 400[6]	1 500[6]	...	8 306	10 438	11 850	14 000	...
Afrika										
Algerien	13	258	251	247	...	—	—	—	—	—
Belgisch Kongo	42	152	160	218	...	—	—	—	—	—
Französisch Marokko	141	341	368	377	460	—	—	—	—	—
Mosambik	10	13	56	78	...	—	—	—	—	—
Nigerien	368	559	594	560	590	—	—	—	—	—
Südafrikanische Union[7]	16 284	25 496	26 473	26 632	...	—	—	—	—	—
Süd-Rhodesien	1 044	1 918	2 128	2 304	2 568	—	—	—	—	—
Tunesien	—	—	—	—	—	—	47	41	8	—
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Canada	12 039	15 649	15 364	14 832	14 052	929	1 697	1 998	2 016	1 884
Mexiko	1 093	1 075	912	1 104	...	—	—	—	—	—
USA	355 295	433 159	508 380	524 052	458 316	2 720	2 805	3 057	3 015	...
Südamerika										
Brasilien	907	2 129	1 959	1 944	...	—	—	—	—	—
Chile[8]	2 044	2 077	2 181	2 211	2 172	—	—	—	—	—
Columbien[9]	331	521	534	535	...	—	—	—	—	—
Asien										
China (ohne Formosa)	4 700[10]	.	.	.	.	—	—	—	—	—
Formosa	.	1 649	1 402	...	...	—	—	—	—	—
Mandschurei[8]	.	11 000	...	...	...	—	—	—	—	—
Indien[11]	28 798	31 944	32 556	34 872	36 804	—	—	—	—	—
Japan	48 460	38 460	38 461	43 320	43 344	142	2 085	1 287	1 404	1 536
Malaiische Föderation	486	393	422	389	320	—	—	—	—	—
Türkei	2 589	4 183	4 360	4 728	4 848	158	1 272	1 203	1 260	1 368
Australien										
Australischer Bund	11 867	14 331	16 795	17 904	19 824	3 734	7 494	7 416	7 956	8 244
Welt[12]	**1 062 000**	**1 119 000**	**1 210 000**	**1 258 000**	...	**243 000**	**282 000**	**298 000**	**325 000**	...

[1]) Wenn nicht anders vermerkt, sind Anthrazit und Pechkohlen bei Steinkohlen mitgerechnet. — [2]) Ohne Saargebiet. — [3]) Ohne Nord-Irland; einschl. Kohle, die im Tagebau gewonnen wurde, aber ohne Schürfbetriebe. — [4]) Veränderung des Gebietsstandes. — [5]) Norwegische, sowie Bergwerke auf Spitzbergen; ab 1949 nur Norwegen. — [6]) Schätzung. — [7]) Nettoproduktion (geförderte Tonnen nach Abzug des tauben Gesteins). — [8]) Einschl. Braunkohle. — [9]) Teilförderung (nur Kohlen, die durch die Bahn transportiert wurden). — [10]) Anscheinend nicht die tatsächlich erreichte Förderung. — [11]) 1938: Frühere britische Provinzen und indische Fürstenstaaten; ab 1948 ohne Pakistan. — [12]) Bei Steinkohlen China und die Sowjetunion, bei Braunkohlen nur die Sowjetunion ausgenommen.

6. Gewinnung von Koks*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	Gaskoks					Kokereikoks				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
Europa										
Deutsches Reich[1])	5 659	.	.	.	.	40 452	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	2 247	2 705	3 032	3 294	36 671	20 266	25 141	27 333	33 616
Sowjetische Besatzungszone[2])	—	—	—	—	—	1 300[22])	.	.	1 800	1 700
Saargebiet	—	—	—	—	—	3 105	2 790	3 366	3 279	3 852
Belgien[3])	—	—	—	—	—	4 398	5 629	5 034	4 598	6 106
Dänemark[4])	316	433	436	452	...	—	—	—	—	—
Finnland	71,3	64,0	67,8	67,7	76,0	—	—	—	—	—
Frankreich[5])	1 749	1 474	1 510	1 441	1 522	7 636	6 208	6 769	7 012	8 079
Großbritannien[6])	10 863	11 051[7])	11 501	11 957	12 525	13 031	15 584	15 666	15 628	16 253
Irland[8])	124	79	88	85	174	—	—	—	—	—
Italien	636	987	982	1 067	1 092	1 739	1 309	1 511	1 502	2 176
Niederlande[9])	—	—	—	—	—	2 395	1 928	2 120	2 194	2 241
Norwegen	75	59	59	61	...	—	—	—	—	—
Portugal	.	20,7	14,9	24,9	26,8	—	—	—	—	—
Schweiz[10])	498	401	396	410	466	—	—	—	—	—
Spanien	192	190	214	204	204	571	848	914	948	996
Afrika										
Algerien	78,4	93,5	87,3	87,7	...	—	—	—	—	—
Südafrikanische Union[11])[12])	367	774	830	957	...	—	—	—	—	—
Südrhodesien	—	—	—	—	—	48,0	79,4	81,3	95,9	94,3
Tunesien	6,8	10,8	11,5	12,9	12,8	—	—	—	—	—
Amerika										
Nordamerika										
Canada	210	242	241	207	229	1 924	3 337	3 267	3 365	3 314
USA[13])	.	480	344	158	115	29 480	67 914	57 731	65 969	71 968
Südamerika										
Brasilien	—	—	—	—	—	.	256	272	287	286
Chile	79,4	125,5	124,4	121,5	116,3	—	—	—	—	—
Uruguay[14])	22,6	26,7	28,2	32,6	...	—	—	—	—	—
Asien										
Ceylon	9,9	12,4	12,8	13,8	14,9	—	—	—	—	—
Indien[15])	—	—	—	—	—	2 653	2 508	2 989	3 407	...
Japan	1 461[4])	1 081	1 311	1 338	1 692	3 228[4])	1 941	2 578	2 712	3 860
Korea[16])	—	—	—	—	—	377	11	12	5	1
Türkei[17])	36,7	...	...	...	...	62,8[18])	270,5	293,3	308,0	325
Australien										
Australischer Bund[19])[20])	776	1 189	1 200	1 113	—	1 093	1 406	1 168	1 202	1 612
Neuseeland[4])[21])	77,9	94,4	93,4	97,1	...	—	—	—	—	—

*) Die Angaben unterscheiden, soweit möglich, zwischen dem in Kokereien (zur Verhüttung) und dem in Retorten der Gaswerke gewonnenen Koks. Petroleumkoks ist ausgeschlossen. — [1]) Ohne Saargebiet und Österreich. — [2]) Steinkohlenkoks insgesamt. — [3]) Kokereikoks: Einschl. Grus und sonstige Rückstände. — [4]) 12 Monate, die jeweils am 1. April beginnen. — [5]) Gaskoks: Zum Verkauf verfügbarer Koks. — [6]) Ohne Nordirland (etwa 70 000 t jährlich in Gaswerken geschätzt). — [7]) Ab 1948: Ohne Koks zur Retortenbeheizung. — [8]) Koks, einschl. Grus, für den Verkauf verfügbar. — [9]) Zechenkoks; Verkauf von Hüttenkoks: 1948 = 708 000 t, 1949 = 697 000 t, 1950 = 871 000 t, 1951 = 999 000 t. — [10]) Einschl. Grus. — [11]) 12 Monate, die im Laufe des angegebenen Jahres enden. — [12]) Gas- und Kokereikoks. — [13]) Kokereikoks: Einschl. der Produktion aus Nebenanlagen in Gaswerken. — [14]) Nur Montevideo. — [15]) Nur Zechenerzeugnis von Hart- und Weichkoks. — [16]) Ab 1948: Nur Südkorea. — [17]) Gaskoks: Produktion in 5 Städten. — [18]) 1939. — [19]) 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — [20]) Gaskoks: Ab 1948 teilweise Schätzungen. — [21]) Verkaufter Koks. — [22]) 19 360

7. Gaserzeugung*) 1938 und 1949 bis 1952

Mill. cbm

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich	21 875	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	11 941,5	13 293,4	16 079,5	17 941,4
Saargebiet	.	1 345	1 321	1 509	1 548
Belgien	687[1])	1 632	1 446	1 723	1 775
Dänemark[2])	260	370	381	386	388
Finnland	31,2	28,5	29,6	35,1	38,6
Frankreich[3])	1 692	2 424	2 424	2 436	2 484
Großbritannien[4])	9 888	14 640	15 372	15 948	16 140
Irland	.	146	154	167	167
Luxemburg	.	17,8	17,3	17,8	18,5
Niederlande[5])	1 161	1 449	1 591	1 680	1 752
Norwegen[3])	43,6	43,7	45,4	47,6	50,5
Österreich[6])	298	358	356	306	298
Portugal	13,2	37,5	39,1	43,8	48,4
Afrika					
Algerien	56,7	72,2	75,2	79,2	...
Südafrik. Union[7])	27	64	...	...	...
Tunesien[8])	6,3	12,1	13,5	13,2	...
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[3])	431	733	766	797	745
Republ. Panama	12,0	22,9	21,2	20,3	20,5
USA.[10])	10 692	15 948	16 176	14 892	13 608
Südamerika					
Argentinien	92[11])	224	256	275	...
Brasilien[12])	131	198	210	232	...
Chile[3])	82	149	150	150	149
Asien					
Ceylon	7,6	8,0	9,0	9,3	9,3
Hong-Kong	.	11,1	13,9	15,6	15,0
Japan[3])	1 105[3])	913	1 070	1 399	1 619
Malaiische Föderation	9,3	8,9	10,1	12,0	...
Türkei[13])	26,3	43,9	45,0	46,8	...

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Gesamterzeugung von Gas für den öffentlichen Verbrauch in Gaswerken und Kokereien. — [1]) Verteiltes Gas. — [2]) 12 Monate, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — [3]) Nur Gaswerke. — [4]) Ohne Nordirland; ausschl. Gas, das von Kokereien an andere Industrieunternehmungen weiterverkauft wurde. — [5]) Gaslieferungen, eingeführtes Gas eingeschlossen, aber ohne Lieferungen an Stickstoffwerke. — [6]) Nur Gaswerke in Wien. — [7]) 12 Monate, die während des Berichtsjahres enden. — [8]) Verbrauch in Tunis. — [9]) Gasabsatz. — [10]) Absatz der öffentl. Werke. Einschl. Mischgas. Annähernd 25 vH des Gesamtabsatzes. — [11]) 1937. — [12]) Verbrauch in Rio de Janeiro und Sao Paulo. — [13]) Gaswerke in 5 Städten.

8. Erzeugung von elektrischem Strom*) 1938 und 1949 bis 1952

Millionen kWh

Land	1938		1949		1950		1951		1952	
	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke
Europa										
Deutsches Reich	55 333	31 244	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepubl. Deutschland[1])	31 096	17 861	38 715	23 840	44 017	26 800	51 355	31 492	56 208	34 315
Saargebiet	1 300	.	1 549	.	1 569	.	1 810	.	...	.
Belgien	5 278	2 580	8 163	4 693	8 481	5 026	9 498	5 538	9 468	5 098
Dänemark[2])	1 142	827	1 983	1 689	2 218	1 905	2 410	2 096	...	2 333
Finnland	3 108	.	3 555	.	4 166	.	4 610	.	4 500	.
Frankreich[3])	20 800	14 687	30 026	19 313	33 141	21 000	36 024	...	38 460	...
Griechenland	.	271	.	583	.	665	.	790	.	...
Großbritannien[4])	.	25 708	.	50 624	.	56 540	.	61 537	.	62 388
Irland	.	354	.	757	.	903	.	1 009	.	1 134
Italien	15 544	.	23 916[5])	.	24 681	.	28 499	.	30 138	.
Jugoslawien	1 090	.	2 186[5])[6])	.	2 408	.	2 550	.	2 700	.
Luxemburg	462	.	621	.	697	.	810	.	832	.
Niederlande	3 688	2 421	6 253	4 615	7 328	5 439	7 816	5 756	...	6 312
Norwegen[7])	9 638	4 329	15 183	8 304	17 328	9 137	17 317	9 132	18 408	10 305
Österreich	2 994	.	5 506	.	6 351	.	7 375	.	...	.
Polen	3 977[8])	3 945	8 146[9])	.	9 408[10])	.	11 100	.	...	.
Portugal	426	360	836	751	942	859	1 034	970	1 333	...
Schweden	8 162	5 618	16 043	12 307	18 136	...	19 582	...	20 700	...
Schweiz[11])	7 043	5 395	9 745	7 489	10 479	8 301	12 247	9 753	10 848	...
Spanien	2 749	.	5 629	.	6 916	.	7 200	.	8 448	...
Afrika										
Algerien	.	278	.	493	.	587	.	666	.	...
Belgisch Kongo	.	233	.	453	.	635	.	...	.	...
Südafrikanische Union[12])	5 933	.	10 013	.	10 872	.	11 660	.	12 540	...
Amerika										
Nordamerika										
Canada	28 603	26 154	50 892	44 419	55 037	48 494	.	57 400	.	61 788
Mexiko	2 512	2 119	4 328	3 496	4 423	3 532	4 896	...	...	...
USA[13])	141 955	113 812	345 066	291 100	388 674	329 141	433 358	370 673	462 589	398 928
Südamerika										
Argentinien	.	2 328	.	4 121	.	4 430	.	4 718	.	...
Brasilien[14])	.	1 122	.	2 711	.	2 859	.	2 988	.	...
Chile	.	502	.	1 282	.	1 520	.	1 682	.	1 872
Asien										
Indien	.	.	.	4 909[15])	.	5 088	.	5 868	.	6 192
Japan[16])	32 679	28 892	40 976	36 007	44 890	38 829	47 729	41 108	...	43 260
Pakistan	.	.	162	.	180	.	222	.	.	...
Philippinische Republik[17])	.	145	.	420	.	459	.	497	.	...
Türkei	312	196	737	370	790	...	885	...	1 066	1 872
Australien										
Australischer Bund[18])	4 353	4 103	9 053	8 567	9 509	9 031	10 503	10 030	11 304	...
Welt[19])	**418 000**	.	**769 000**	.	**858 000**	.	**954 000**	.	**1 017 200**	.

*) Sämtliche Elektrizitätswerke im öffentlichen und privaten Besitz, die elektrische Energie an Verbraucher liefern. Eingeschlossen sind alle Unternehmen, die Energie hauptsächlich für ihren Eigenbedarf erzeugen. — [1]) Ohne Erzeugung der Bundesbahnkraftwerke. — [2]) 12 Monate, die am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — [3]) Öffentliche Werke: An Stromverteilerstellen gelieferte Energie. — [4]) Ohne Nordirland, einschl. Produktion der Eisenbahn und der Transportstationen. — [5]) Ab 1949: Veränderung des Gebietsstandes. — [6]) Ab 1949 Werke mit mehr als 100 kW Leistung. — [7]) Ab 1938 Werke mit 1000 kW und mehr Leistung. — [8]) Alle Werke mit 100 kW und mehr Leistung. — [9]) Alle Werke mit 1000 kWh und mehr Leistung. — [10]) Sämtliche Werke ohne Unterschied der Leistung. — [11]) 12 Monate, die am 30. 9. des angegebenen Jahres enden. — [12]) 12 Monate, die im Laufe des angegebenen Jahres enden. Verkauf. — [13]) Ohne eine verhältnismäßig geringe Stromerzeugung von Lagerhäusern und anderen Handelsunternehmungen — [14]) Verbrauch in Rio de Janairo und São Paulo. — [15]) Ab 1949 ohne Pakistan — [16]) Werke mit 500 kW und mehr Leistung. — [17]) Manila. — [18]) 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [19]) Ohne China, Sowjetunion und einige kleine Erzeugerländer.

9. Gewinnung von Erdöl*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich ..	552	.	.	.	.
Bundesrepl. Dtschld.	552	842	1 119	1 367	1 755
Frankreich	72,0	58,0	127,5	293,0	349,0
Großbritannien und Nordirland	.	46,3	46,4	45,9	...
Italien	13,2	9,2	8,2	17,6	63,5
Jugoslawien	1,1	63,2	111,3	148,1	151,5
Niederlande	—	620,9	704,8	714,0	710,4
Afrika					
Ägypten	226	2 266	2 343	2 328	...
Franz. Marokko	3,2	17,5	39,3	75,2	101,0
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Canada	896	2 740	3 749	6 192	7 872
Mexiko	5 483	8 711	10 296	10 980	11 172
Trinidad	2 575	2 992	2 994	3 024	3 084
USA	171 036	252 321	270 348	307 908	313 836
Südamerika					
Argentinien	2 391	3 268	3 394	3 540	3 540
Bolivien	17,5	87,6	80,4	67,6	68,4
Columbien	2 972	4 188	4 800	5 412	5 472
Ecuador	297	338	347	356	...
Peru	2 097	1 982	1 989	2 148	2 172
Venezuela	28 127	69 012	78 240	89 028	94 620
Asien					
Bahrein Inseln[1])	1 138	1 512	1 512	1 512	1 512
Brunei	707	3 360	4 116	4 980	...
Irak	4 298	4 067	6 479	8 352	17 820
Iran[2])	10 359	27 237	32 259	16 848	1 344
Japan	351	198	298	336	311
Koweit	.	12 378	17 280	28 332	36 632
Republik Indonesien	7 398	5 930	6 414	7 440	...
Saudi-Arabien	67	23 461	26 904	37 476	40 704
Welt[3])	**250 100**	**435 600**	**486 600**	**550 400**	**574 800**

*) Falls nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben nur auf Rohöl ohne Gasolin und Schieferöl. In vielen Fällen handelt es sich um in Gewichtstonnen umgerechnete Hohlmaßeinheiten. — [1]) Förderung der Bahrein Petroleum Company. — [2]) Produktion der Anglo-Iranian Oil Company. — [3]) Ohne Sowjetunion.

10. Eiseninhalt von Eisenerzen*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich	3 368	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	3 072	2 436	2 939	3 474	4 097
Belgien	65	15	16	28	47
Frankreich	10 203	10 200	9 750	11 450	13 229
Griechenland	170	—	2	26	...
Großbritannien und Nordirland	3 615	4 086	3 812	4 465	4 809
Italien[1])	505	282	227	261	342
Jugoslawien	279	398	354	278	304
Luxemburg	1 506	1 241	1 154	1 688	2 174
Norwegen[2])	972	251	230	250	514
Österreich	880	458	580	752	...
Rumänien	68	146	178	215	...
Schweden	8 411	8 425	8 283	9 361	10 565
Schweiz	55	35	27	...	...
Spanien	1 196	938	1 044	1 164	1 458
Ungarn	74	85	92	100	...
Afrika					
Algerien	1 655	1 340	1 361	1 496	1 696
Franz. Marokko	131	161	147	247	325
Sierra Leone[3])	525	664	711	695	...
Spanisch Marokko	805[3])	577	583	574	582
Südafrikanische Union	320	749	717	856	1 068
Tunesien	424	384	413	492	523
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[4])[5])	—	1 834	1 779	2 363	2 577
Cuba	70[5])	4	1	...	...
Mexiko	100	247	286	312	340
Neufundland	887	—[6])	—	—	—
USA[1])	14 322	43 288	49 306	59 386	49 088
Südamerika					
Brasilien	251[3])	1 284	1 351	...	...
Chile	950	1 663	1 771	1 961	1 390
Asien					
Indien	1 788	1 824	1 929	2 373	...
Japan	343	388	438	474	537
Korea	323	—	—	—	—
Malaiische Föderation	1 051	6	324	551	684
Philippinische Republik	564	207	322	488	642
Türkei	50	136	152	147	236
Australien					
Australischer Bund	1 509	972	1 440	1 482	...
Neuseeland	1	2	2	3	...
Welt[7])	**59 200**	**85 500**	**93 200**	**110 600**	...

*) Eiseninhalt von gefördertem Eisenerz einschl. Manganeisenerz ohne Schwefelkies. Angaben in einigen Fällen roh geschätzt (fester Prozentsatz der Zahlen für die Förderung von Roherz). — [1]) Ohne manganhaltige Eisenerze. — [2]) Einschl. Titan-Eisenerz. — [3]) Ausfuhr. — [4]) 9 Provinzen; ab 1949 einschl. Neufundland, jedoch mit weniger als 12 Monaten. — [5]) Versendungen. — [6]) Ab 1949 bei Canada inbegriffen. — [7]) Ohne China, Mandschurei und Sowjetunion.

11. Manganinhalt von Manganerzen*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Italien	15,4	7,3	7,6	5,2	7,5
Rumänien	21,7	15,5	21,4	...	...
Spanien	0,5	7,0	8,1	7,4	9,3
Afrika					
Ägypten	44,4	17,1	40,0	40	45
Goldküste[1])	172	333	385	376	425
Französisch Marokko	30,0	85,2	98,1	115,3	151,4
Südafrikanische Union	238,6	116,1	275,2	332,1	309,2
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Cuba[2])	58,2	14,2	28,1	36,3[1])	70,9
USA[3])	11,6	68,6	64,2	69,5	49,0
Südamerika					
Brasilien	146,9	78,7	111,8	86,0	...
Asien					
Indien	492	253	310	425	558
Japan[4])	26,7	18,6	36,5	49,7	66,4
Insgesamt	**1340**	**1095**	**1420**	**1700**	**2030**

*) Die Zahlen beziehen sich auf den Manganinhalt der geförderten Erze. Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich nur um hochwertige Erze mit einem Mangangehalt von 30 vH und mehr. — [1]) Ausfuhr. — [2]) Ausfuhr nach USA. — [3]) Versendungen ab Gruben ohne Erze mit 10—35 vH Mangangehalt. — [4]) 12 Monate, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.

12. Kupferinhalt der Erzproduktion*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich	30,0	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	.	0,4[1]	0,9	1,4	1,7
Finnland	14,1	20,4[2]	20,5	16,9	20,9
Frankreich	0,6	0,9	0,6	0,5	...
Italien	1,5	0,4	0,3	0,2	0,2
Jugoslawien	45,0	40,5	37,7	43,3	36,9
Norwegen	21,6	15,1	14,9	15,6	15,0
Schweden	9,3	14,8	16,3	16,1	14,4
Afrika					
Belgisch Kongo[3]	123,9	155,5	141,4	175,9	192,0
Nord-Rhodesien	254,9	217,0[4]	263,2	280,9	314,1
Südafrikanische Union	11,3	29,5	29,5	33,2	32,7
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[5]	259,1	218,4	239,0	239,7	245,4
Cuba	13,4	16,3	17,4	20,4	19,5
Mexiko	41,8	59,1	57,2	61,7	67,4
Neufundland	8,1	4,1	—[6]	—	—
USA	506,0	757,3	682,9	824,9	842,4
Südamerika					
Bolivien[7]	2,9	6,6	5,1	4,7	4,9
Chile	351,5	445,1	371,1	362,8	379,7
Peru	37,5	18,1	28,0	29,9	32,6
Asien					
Indien	6,1	8,1	8,4	9,2	...
Japan	66,0	25,8	32,9	39,3	42,8
Korea	1,2	0,1[8]	—	—	—
Türkei[8]	2,2	11,0	11,3	11,7	17,5
Australien					
Australischer Bund	20,7	12,6	15,1	14,3	16,1
Welt[9]	**1 880**	**2 130**	**2 050**	**2 270**	**2370**

*) Die Angaben beziehen sich auf den Kupferinhalt geförderter Kupfererze (einschl. Mischerze). — [1]) Bundesrep. Deutschland ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — [2]) Änderung des Gebietsstandes. — [3]) Produktion von Hüttenkupfer. — [4]) Ab 1948 Hüttenkupfer. — [5]) 9 Provinzen; 1949 einschl. Neufundland jedoch mit weniger als 12 Monaten. — [6]) Bei Canada inbegriffen. — [7]) Ausfuhr. — [8]) Südkorea. — [9]) Ohne Sowjetunion.

13. Bleiinhalt von Bleierzen*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich	89,3	.	.	.	.
Bundesrepbl. Dtschld.	.	22,4[1]	40,9	44,8	50,4
Finnland	0,2	0,2[2]	0,2	0,3	0,4
Frankreich	4,2	7,7	10,1	11,5	10,8
Griechenland	6,7	1,8	2,4	1,3	1,5
Großbritannien und Nordirland	30,2	2,3	2,2	3,1	4,2
Italien	41,1	30,4	35,8	39,4	39,0
Jugoslawien	84,6	62,5	72,2	78,9	80,0
Schweden	8,6	23,6	23,9	22,7	15,1
Spanien	30,5	27,3	29,8	39,5	40,8
Afrika					
Algerien	4,7	1,0	1,1	1,3	2,9
Französisch Marokko	18,7	28,6	37,2	48,2	68,1
Tunesien	18,7	13,2	14,9	19,3	21,2
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[3]	190,0	151,7	144,9	150,3	198,3
Mexiko	282,4	193,3	220,8	238,1	225,5
Neufundland	31,8	20,1	—[4]	—	—
USA	335,4	354,3	371,9	390,8	352,2
Südamerika					
Argentinien	23,7	21,8	16,0	23,0	25,4
Bolivien[5]	13,2	25,6	26,3	31,2	30,5
Peru	58,0	48,5	65,4	62,1	82,3
Asien					
Japan	12,3	6,7	9,1	10,8	12,9
Australien					
Australischer Bund	278,8	220,4	216,9	221,0	209,7
Welt[6]	**1 700**	**1 360**	**1 430**	**1 540**	**1 540**

*) Bleiinhalt geförderter Bleierze (einschl. Mischerze). — [1]) Bundesrep. Deutschland ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — [2]) Änderung des Gebietsstandes. — [3]) 9 Provinzen, ohne Neufundland. 1949 einschl. Neufundland, jedoch mit weniger als 12 Monaten. — [4]) Bei Canada inbegriffen. — [5]) Ausfuhr. — [6]) Ohne Sowjetunion.

14. Zinkinhalt von Zinkerzen*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich	196,4	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	.	28,9[1]	57,8	70,2	75,3
Finnland	0,6	7,8	7,6	6,5	8,4
Frankreich	0,1	6,1	11,2	12,4	12,7
Italien	107,7	66,5	74,3	87,0	102,1
Jugoslawien	44,6	36,7	43,9	48,4	44,1
Norwegen	7,7	6,3	6,6	4,7	5,4
Österreich	.	3,2	3,8	4,0	4,7
Schweden	34,6	35,5	35,2	37,1	38,6
Spanien	46,1	47,2	52,0	62,4	75,5
Afrika					
Belgisch-Kongo	5,9	46,6	56,8	76,3	88,7
Nord-Rhodesien	12,7	22,5[2]	23,2	23,1	23,0
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[3]	173,0	212,4	261,5	284,2	302,9
Mexiko	172,2	179,0	178,4	223,5	180,1
Neufundland	66,9	39,3	—[4]	—	—
USA	468,7	571,5	538,1	565,5	609,2
Südamerika					
Bolivien[5]	10,7	21,1	17,7	19,6	30,5
Peru	14,6	58,8	72,2	87,9	101,3
Asien					
Japan	54,4	33,1	44,3	52,0	64,4
Australien					
Australischer Bund	223,3	193,5	184,9	196,4	188,3
Welt[6]	**1 829**	**1 830**	**1 920**	**2 110**	**2 240**

*) Die Angaben beziehen sich auf den Zinkinhalt geförderter Zinkerze (einschl. Mischerze). — [1]) Bundesrep. Deutschland ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — [2]) Ab 1948 Hüttenzink. — [3]) 9 Provinzen; 1949: einschl. Neufundland, jedoch mit weniger als 12 Monaten. — [4]) Bei Canada inbegriffen. — [5]) Ausfuhr. — [6]) Ohne Sowjetunion.

15. Zinninhalt von Zinnerzen*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Frankreich	.	79	119	193	360[1]
Großbritannien und Nordirland	2 042	1 237	1 250[1]	1 229[1]	969
Italien	296	—	—	—	—
Portugal	1 069	1 056	962	1 473[1]	2 144[1]
Spanien	152	677	584[1]	727[1]	635[1]
Afrika					
Belgisch-Kongo[2]	9 824	13 981	13 680	13 888	13 534
Nigerien	9 121	8 965	8 391	8 666	8 452
Südafrikanische Union	567	478	654	779	867[1]
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[3]	—	280	362	157	97
Mexiko	253	364	447	372	322[1]
Südamerika					
Argentinien	1 747	272	271	226	243[1]
Bolivien[4]	25 894	34 661	31 714	33 666	...
Asien					
Burma	5 026	1 810	1 544	1 650	953[1]
China[1]	13 400	4 267	4 064	4 877	5 487
Indochina	1 625	61	61	93	...
Japan	2 106	193	336	432	565[1]
Malaiische Föderat.	44 071[5]	55 791	58 460	58 084	57 750
Republik Indonesien	30 205	29 499	32 617	31 483	35 565
Thailand	15 058	7 940	10 530	9 654	9 625
Australien					
Australischer Bund	.	1 916	1 879	1 570	1 602[1]
Welt	**167 600**	**164 600**	**169 172**	**170 188**	...

*) Zinninhalt geförderter oder, falls erwähnt, auch exportierter Zinnerze. — [1]) Schätzung. — [2]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [3]) Ungefährer Zinninhalt von Blei-Zinn-Konzentraten. — [4]) Ausfuhr. — [5]) Einschl. Ausfuhr von Malaienstaaten, die nicht der Föderation angeschlossen sind, und von den Straits Settlements.

16. Nickelinhalt von Nickelerzen*) 1938 und 1948 bis 1951

1 000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Griechenland	1,2	—	—	—	—
Norwegen	1,2	—	—	—	—
Afrika					
Südafrikan. Union[1]	—	0,5	0,6	0,8	1,1
Amerika					
Nordamerika					
Canada	95,5	119,5	116,7	112,2	124,5
USA.[2]	0,4	0,8	0,7	0,8	0,7
Asien					
Burma	0,9	—	—	. . .	. . .
Japan[3]	0,4	—	—	—	—
Australien					
Neu Kaledonien	12,8	1,7	3,1	6,3	4,3
Insgesamt[4]	**113**	**123**	**121**	**120**	**131**

*) Nickel- (Ni) Gehalt geförderter Nickelerze. — [1]) Nickelinhalt von „platinum matte". — [2]) Nebenprodukt der Kupferelektrolyse. — [3]) Beginn der Berichtsjahre am 1. April. — [4]) Ohne Sowjetunion und einige kleinere Erzeugerländer.

17. Förderung von Bauxit*) 1938 und 1948 bis 1951

1 000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Frankreich	649	789	767	805	1 123
Griechenland	180	44	45	77	164
Italien	361	153[1])	105	153	174
Jugoslawien	406	136[1])	346	201	453
Österreich	—	5,3	6,6	3,0	9,0
Spanien	—	7	12	12	11
Ungarn	540	300	. . .	. . .	. . .
Afrika					
Goldküste[2])	.	133	148	117	131
Mosambik	0,4	0,9	1,4	4,3	4,3
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Britisch Guayana	455	1 996	1 827	1 679	2 107
Surinam	377	1 983	2 162	2 045	2 715
USA.	316[3])[4])	1 480	1 167	1 356	1 878
Asien					
Indien	15	21	43	65	. . .
Malaiische Föderation	56	.	.	.	
Republik Indonesien	245	438[3])	678[3])	531[3])	642[3])
Welt[5])	**3 750**	**7 600**	**7 800**	**7 600**	**10 000**

*) Falls nicht anders vermerkt, geben die Zahlen die Roherzförderung an. Die Förderung von Kryolith, ein nur in Grönland vorkommendes aluminiumhaltiges Mineral, ergab 1948 etwa 27 000 t. [1]) Änderung des Gebietsstandes. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Trockenwert von Roherzen. — [4]) Versendungen der Förderstellen. — [5]) Ohne Sowjetunion.

18. Goldinhalt der Erzförderung*) 1938 und 1948 bis 1951

kg

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich	269	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	.	45	.	46
Finnland[1])	144	352	439	255	562
Frankreich	2 711	1 073	1 472	1 983	2 107
Italien	156	573	323	332	288
Jugoslawien	2 436	819	1 076	1 330	1 304
Portugal	187	367	323	481	571
Rumänien	4 912	2 800	3 500	. . .	. . .
Schweden	7 282	2 236	2 497	2 514	. . .
Afrika					
Äthiopien	500	852[2])[3])	630[2])[3])	383	466
Belgisch Kongo[4])	14 723	9 324	10 383	10 557	10 958
Betschuanaland	580	47	9	8	5
Brit.-Ägypt. Sudan	276	111	128	110	46
Eritrea	156	68	70	34	. . .
Franz. Äquat.-Afrika	1 207	1 982	1 781	1 711	1 644
Franz. Kamerun	483	333	278	226	169
Franz. Westafrika	3 994	46	90	149	55
Goldküste	20 993	20 895	21 055	21 414	21 731
Kenia	2 146	729	624	714	823[3])
Liberia	59[3])	429[3])	410[3])	431	305
Madagaskar	421	65	52	60	61
Mosambik	281	147	77	31	27
Nigerien	772	90	78	70	49
Nord-Rhodesien	34	37	37	45	3
Sierra Leone	947	68	71	118	101
Südafrikan. Union	378 262	360 329	364 068	362 782	358 202
Süd-Rhodesien	25 346	16 001	16 428	15 899	15 145
Swaziland	39	97	88	56	10
Tanganjika	2 546	1 794	2 146	2 026	2 040[3])
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[5])	146 968	109 783	128 256	138 138	135 744
El Salvador	316	646	843	904	753
Nord- und Mittelamerika					
Honduras[3])	824	688	774	1 137	1 039
Mexiko	28 734	11 434	12 614	12 694	12 237
Neufundland[6])	574	301	. [7])	— [7])	— [7])
Nicaragua[8])	1 533	7 011	6 935	7 333	8 046
USA.[9])	132 046	63 000	59 779	71 187	58 933
Südamerika					
Bolivien[10])	596	208	1 043	240	99
Brasilien[11])	4 447	4 051	3 707	4 037	4 224
Britisch Guayana	1 197	590	602	392	419
Chile	9 145	5 105	5 572	5 771	5 401
Columbien	16 196	10 428	11 181	11 801	13 397
Ecuador	2 192	2 464	3 073	2 997	392
Franz. Guayana	1 318	423	350[12])	330[12])	375[12])
Peru	8 097	3 458	3 538	4 602	4 490
Venezuela	3 576	1 547	1 909	1 063	22
Asien					
China (ohne Formosa)	8 411	. . .	. . .	. . .	. . .
Formosa	1 688	309	405	679	950
Indien[13])	9 989	5 625	5 106	6 123	7 037
Japan	24 067	3 105	4 109	4 839	5 882
Korea	27 737	108[14])	152	160	307
Malaiische Föderation	1 172	318	424	573	485
Philippinische Republik	28 715	6 507	8 953	10 388	12 239
Republik Indonesien	2 378	1 000[13])	1 100[13])	1 300[13])	. . .
Saudi-Arabien	—	2 300	2 079	2 059	2 274
Australien					
Australischer Bund	49 518	27 542	27 653	26 787	27 090
Fidschi-Inseln	2 873	2 894	3 238[3])	3 207	2 914[3])
Neu Guinea	7 353	2 692	2 894	2 491	2 926
Neuseeland	4 729	2 921	2 640	2 380	2 336
Welt[15])	**993 000**	**697 000**	**726 000**	**750 000**	**733 000**

*) Falls nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf den Feingoldgehalt der geförderten Erze oder in einigen Fällen auf Raffinadeproduktion. Die Sowjetunion und einige unbedeutende Produzenten sind nicht eingeschlossen. — [1]) 1938: Geschätzter Goldgehalt von Kupferkonzentraten, Rohkupfer usw., die zur Veredelung ins Ausland versandt wurden. Ab 1948: einschl. Gold, das in Finnland elektrolytisch verfeinert wurde. — [2]) Ausfuhren. — [3]) 12 Monate, die am 31. August enden. — [4]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [5]) 9 Provinzen, ab 1949 Neufundland inbegriffen. — [6]) Ohne Gold von Zinkkonzentraten. — [7]) Bei Canada inbegriffen. — [8]) Ausfuhren und Eigenverbrauch. — [9]) Einschl. Alaska. — [10]) Ausfuhren zuzügl. Ankäufe der Zentral Bank und der Mining Bank. — [11]) Nur gefördertes Gold. — [12]) Schätzung. — [13]) Ohne Förderung von Burma (1938: 38 kg, 1949: 6 kg) und ab 1947 ohne Pakistan. — [14]) Ab 1948: Nur Südkorea. — [15]) Ohne Sowjetunion, China, Rumänien und einige kleinere Erzeugerländer.

19. Herstellung von Zement*) 1938 und 1949 bis 1952

1 000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich	15 263	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	(11 140)	8 459	10 877	12 211	12 886
Saargebiet	(229)	206	208	233	238
Belgien	2 911	2 925	3 557	4 395	4 116
Dänemark	640	833	873	985	1 211
Finnland	500	656	743	829	778
Frankreich	4 121	6 674	7 415	8 352	8 832
Griechenland	308	326	394	415	. . .
Großbritannien und Nordirland	7 840	9 364	9 908	10 388	11 315
Irland	109	431	444	433	. . .
Italien	4 608	[4 037[1]]	5 004	5 578	6 648
Jugoslawien	712	1 288	1 219	1 159	1 313
Luxemburg	76	121	125	132	. . .
Niederlande	456	565	593	702	814
Norwegen	332	593	582	720	702
Österreich	667	1 098	1 289	1 476	1 390
Polen	1 719	[2 344[2]]	2 512	2 688	. . .
Portugal	268	521	573	640	727
Schweden	993	1 698	1 936	2 035	2 054
Spanien	.	1 864	2 103	2 323	2 460
Tschechoslowakei	1 273[3])	1 738	. . .	. . .	. . .
Afrika					
Algerien	89,7	128,0	324,4	448,8	. . .
Ägypten	375	889	1 022	1 130	947
Südafrikanische Union	878	1 364	1 845	1 954	2 027
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[4])	876	2 527	2 658	2 688	2 928
Mexiko	374	1 228	1 528	1 615	. . .
USA.	18 279	35 939	38 724	41 244	41 784
Südamerika					
Argentinien	1 237	1 457	1 569	1 560	1 536
Brasilien	618	1 281	1 386	1 398	. . .
Chile	364	495	513	698	817
Columbien	142	476	566	648	704
Asien					
Indien	1 427	[2 136[5]]	2 652	3 252	3 612
Japan	5 924	3 278	4 462	6 552	7 116
Korea	637	[24[6]]	10	7	. . .
Türkei	287	375	388	400	. . .
Australien					
Australischer Bund[7])	866	1 048	1 186	1 247	1 357
Welt[8])	**80 100**	**108 000**	**122 400**	**135 800**	**142 000**

*) Die Zahlen umfassen so weit wie möglich natürlichen und künstlichen (Portland- usw.) Zement. Nicht aufgeführt sind Eritrea (30—40 000 t jährlich), Iran (40—70 000 t jährlich), Schweiz (976 000 t 1949) und einige unbedeutendere Produzenten. — [1]) Ab 1949 etwa 90 vH der Gesamtherstellung. — [2]) Änderung des Gebietsstandes. — [3]) 1937. — [4]) Von den Produzenten verkaufter oder selbst verwerteter Zement. — [5]) Ab 1949 ohne Pakistan. — [6]) Ab 1949 nur Süd-Korea. — [7]) 12 Monate, die am 30. 6. des Berichtsjahres enden. — [8]) Ohne China und Sowjetunion.

20. Gewinnung von Asbest*) 1938 und 1948 bis 1952

1 000 t

Jahr	Europa				Afrika			Amerika		Asien		Australien	Insgesamt[4])
	Finnland	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Südafrikanische Union	Südrhodesien	Swasiland	Canada	USA[3])	Cypern	Japan	Australischer Bund	
1938	3,1	0,5	4,9	—	21,0	53,4	—	262,9	9,5	9,7	0,4	0,2	365
1948	5,4	—	13,0[1])[2])	0,7[2])	41,5	62,5	29,4	650,3	33,6	8,1	4,8	1,3	856
1949	4,9	1,0	15,9	1,1	64,3	72,2	30,8	521,5	39,4	12,6	5,2	1,6	775
1950	4,8	6,1	21,4	1,0	79,3	64,9	29,6	794,1	38,5	15,0	4,6	1,6	1 065
1951	3,1	3,6	22,7	1,5	97,4	70,5	31,7	877,6	46,9	17,2	5,4	2,6	1 180
1952	. . .	. . .	23,9	2,5	. . .	. . .	. . .	842,6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .

*) Nicht verarbeitete Asbestfasern. — [1]) Ab 1948: Gesamtproduktion von Asbestfasern und -pulver. — [2]) Ab 1948 Änderung des Gebietsstandes. — [3]) Verkaufte oder von Produzenten verwertete Asbestfasern. — [4]) Ohne Sowjetunion.

21. Gewinnung von Roheisen und Eisenlegierungen*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich[1]	18064	.	.	.	.
Bundesrep. Dtschld. [1]	15176	7 140	9 468	10 697	12 877
Sowj. Besatzungszone	201[2]	313	337	348	402
Saargebiet	(2410)	1 582	1 682	2 370	2 550
Belgien	2426	3 749	3 695	4 850	4 774
Finnland	28	98	64	102	108
Frankreich[1]	6012	8 345	7 761	8 750	9 772
Großbritannien[1] und Nordirland	6870	9 651	9 787	9 824	10 673
Italien	929	445	573	1 049	1 203
Jugoslawien	75	190	212	248	273
Luxemburg	1551	2 372	2 499	3 157	3 076
Norwegen	174	234	220	241	265
Österreich	551	838	883	1 049	1 173
Polen	880	(1365[2])[3]	1 488[3]	1 577[3]	...
Rumänien	133	275	335	350[3]	...
Schweden	714	860	837	904	1 053
Spanien	442	629	671	668	793
Tschechoslowakei	1323	1 883	2 052[3]	2 155[3]	...
Ungarn	335	428	482	506	...
Afrika					
Südafrikan. Union	294	708	733	804	1 129
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Mexiko	98	206	228	203	...
Canada	774	2 146	2 260	2 544	2 640
USA.[1]	19474	49 775	60 217	64 620	56 388
Südamerika					
Brasilien	122	512	729	760	...
Chile[4]	—	19	110	240	270
Asien					
Indien	1577[5]	1 636	1 708	1 848	1 884
Japan	2677	1 602	2 299	3 132	3 588
Korea	208	...	...	...	...
Mandschurei	900	...	...	...	...
Türkei	—	113	111	155	192
Australien					
Australischer Bund [6]	945	1 062	1 116	1 344	1 440
Welt[7]	**66900**	**98 700**	**113 100**	**125 700**	**124 200**

*) Wenn nicht anders vermerkt, gesamte Roheisengewinnung einschl. Ferrolegierungen. — [1]) Ohne in elektrischen Öfen gewonnene Ferrolegierungen. — [2]) Änderung des Gebietsstandes. — [3]) Schätzung. — [4]) Ohne Ferrolegierungen. — [5]) Ohne Rohguß (direct castings). — [6]) 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [7]) Ohne Sowjetunion, China und Mandschurei. — [8]) 1936.

22. Gewinnung von Rohstahl*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich[1]	22656	.	.	.	.
Bundesrep. Dtschld. [1]	17902	9 156[2]	12 121	13 506	15 806
Sowj. Besatzungsz.[11]	1 200[12]	583	962	1 537	1 808
Saargebiet	(2 557)	1 757	1 898	2 603	2 823
Belgien	2 279	3 849	3 778	5 071	5 098
Finnland	77	111	103	133	150
Frankreich	6 221	9 152	8 652	9 835	10 867
Großbritannien und Nordirland	10 565	15 802	16 554	15 888	16 378
Italien	2 323	2 055	2 362	3 063	3 528
Jugoslawien	227	401	428	434	445
Luxemburg	1 437	2 272	2 451	3 077	3 001
Österreich	673	835	947	1 028	1 058
Polen[3]	1 441	2 305[4]	2 515	2 792	...
Rumänien	277	459	558	646	...
Schweden	972	1 370	1 437	1 504	1 666
Spanien	574	720	818	818	907
Tschechoslowakei[5]	1 873	2 510	2 762	3 011[6]	3 312[6]
Ungarn	648	849	1 022	1 234[6]	...
Afrika					
Südafrikan. Union[7]	300	636	816	1 008	1 260
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada	1 174	2 894	3 070	3 236	3 372
Mexiko	74	332	333	430	...
USA	28 805	70 740	87 850	95 377	84 511
Südamerika					
Brasilien	92	615	789	828	...
Asien					
China (ohne Mandschurei)	1	...	...	...	...
Indien	982	1 374	1 461	1 522	1 608
Japan	6 472	3 111	4 839	6 502	6 996
Korea	66	8[8]	4	1	...
Mandschurei	464	...	...	...	...
Türkei	—	103	91	135	153
Australien					
Australischer Bund[9]	1 193	1 229	1 266	1 464	1 548
Welt[10]	**91 500**	**136 400**	**161 300**	**177 500**	**175 200**

*) Wenn nicht anders vermerkt, gesamte Rohstahlgewinnung (Rohstahlblöcke und Stahlguß) von Roheisen oder Schrott ohne Puddeleisen. — [1]) Stahlrohblöcke einschl. flüssigem Stahlformguß. — [2]) Stahlrohblöcke einschl. gutem Stahlformguß. — [3]) Rohstahlblöcke und guter Guß. — [4]) Änderung des Gebietsstandes. — [5]) Einschl. Puddeleisen. — [6]) Schätzung. — [7]) Nur im Siemens-Martin-Verfahren hergestellte Rohstahlblöcke. — [8]) Ab 1949 nur Südkorea. — [9]) 12 Monate, die jeweils am 30. 6. enden. — [10]) Ohne Sowjetunion, China und Mandschurei. — [11]) Rohstahlblöcke. — [12]) 1936.

23. Gewinnung von Hüttenkupfer*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich[1])	185,6[2])	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschld.[1])	.	103,1[3])	133,7	141,1	141,6
Belgien	81,5[4])	133,4[5])	137,2	142,1	146,7
Finnland[6])	12,0	22,0	17,6	21,5	21,6
Frankreich[7])	6,3	4,9	6,3	6,2	7,1
Großbritannien[7])[8]) und Nordirland	.	73,7	72,1	74,8	...
Italien	2,9	—	0,1	...	...
Jugoslawien	42,0	48,5	54,8	46,0	54,2
Norwegen[9])	10,6	9,3	9,0	8,7	10,0
Österreich[1])	1,7	3,8	5,1	6,4	6,4
Schweden[10])	9,7	14,8	16,7	15,0	...
Spanien[11])	.	11,7	8,9	6,4[12])	7,0
Afrika					
Belgisch Kongo	123,9	141,4	175,9	192,0	...
Nord-Rhodesien[13])	216,4	263,2	280,9	314,0	312,0
Südafrikan. Union[14])	10,9	29,6	33,0	33,1	34,6
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[15])	215,7	203,6	209,7	223,2	178,8
USA[16])	570,8	779,8	914,9	940,4	...
Südamerika					
Chile	337,5	350,7	345,5	360,1	...
Peru[14])	35,7	21,0	20,3	23,2	21,2
Asien					
China[17])	0,5	1,87	...	...	...
Indien[10])	5,4	6,5	6,7	7,2	6,8
Japan[10])[18])	95,2[19])	35,5	36,9	40,7	49,2
Türkei	2,2	11,3	11,7	17,5	23,3
Australien					
Australischer Bund[10])	17,4	10,0	13,8	13,8	17,3
Welt[20])	**1910**	**2070**	**2290**	**2390**	**2399**

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Gesamtproduktion von Primärkupfer aus eigenen und eingeführten Erzen und Konzentraten. — [1]) Elektrolytkupfer. — [2]) Gewinnung von Primärkupfer, 67,1 tausend t. — [3]) Bundesrep. Deutschl. ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenz. und Lindau. — [4]) Schwarz- und Blisterkupfer. — [5]) Ab 1949 Raffinadekupfer einschl. Sekundärkupfer. — [6]) Primäranoden-Kupfer. — [7]) Sekundärkupfer. — [8]) Ohne Kupfer in Legierungen. — [9]) Einschl. Elektrolytkupfer. — [10]) Raffinadekupfer. — [11]) Schwarz und Blisterkupfer. — [12]) Nur Blisterkupfer. — [13]) Blister- und Elektrolytkupfer. — [14]) Blister- und Raffinadekupfer. — [15]) Blister- und Anodenkupfer. — [16]) Sekundärkupfer: 1938=326,4; 1949=646,9; 1950=886,8; 1951=884,5 Tausend t. — [17]) Ohne Formosa. — [18]) Sekundärkupfer: 1949=38,5; 1950=47,8; 1951=50,2 Tausend t. — [19]) Einschl. Sekundärkupfer. — [20]) Nur Primärkupfer. Ohne Sowjetunion.

24. Gewinnung von Blei*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Primärblei					
Europa					
Deutsches Reich	145,0[1])	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	54,6	66,6	76,1	92,7
Belgien[2])[3])	88,0	79,3	62,1	70,6	75,4
Frankreich[3])	43,6	54,5	61,5	48,0	51,5
Griechenland	4,1	1,1	1,6	1,9	...
Großbritannien und Nordirland	10,0	2,2	3,1	4,2	8,8
Italien	44,0	26,3	37,5	36,0	34,9
Jugoslawien	8,6	56,8	57,2	60,1	67,2
Norwegen	0,3	—	—	—	—
Österreich[3])	9,3	8,6	9,4	9,5	9,4
Polen	19,9	...	...	...	...
Schweden	—	10,8	16,7	9,5	...
Spanien	31,8	27,4	34,9	41,9	41,8
Afrika					
Nord-Rhodesien	0,3	14,2	13,9	14,2	12,8
Tunesien[2])	23,9	19,5	23,5	22,9	25,4
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[3])	181,8	132,6	154,6	147,6	166,3
Mexiko	230,9	212,0	230,8	218,6	...
USA[3])	330,9	433,0	461,1	378,9	...
Südamerika					
Argentinien	10,7	18,0	19,0	24,0	...
Peru[3])	26,2	36,0	31,3	44,5	48,5
Asien					
Japan[3])[4])	11,1	12,5	16,2	16,9	18,8
Australien					
Australischer Bund[5])	226,2	187,3	201,8	202,8	200,4
Welt[6])	**1580**	**1430**	**1550**	**1490**	**1618**
Sekundärblei					
Europa					
Frankreich	13,1	11,4	17,9	20,5	19,7
Großbritannien und Nordirland	.	34,2	71,1	73,6	87,5
Italien	6,7	14,6	...	...	...
Schweden	.	7,5	...	...	...
Amerika					
Nordamerika					
USA[7])	108,3	138,5	117,3	153,2	...

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Gesamtproduktion von Primärblei aus eigenen und eingeführten Erzen und Konzentraten. Soweit möglich, ist Sekundärblei besonders ausgewiesen. — [1]) Geschätzt. — [2]) Raffinadeblei. — [3]) Handelsfertiges Metall, ab 1949 geringe Mengen Sekundärblei. — [4]) Primär- und Sekundärblei. — [5]) Raffinadeblei, einschl. exportierte Bleibarren. — [6]) Nur Primärblei. Ohne Sowjetunion. — [7]) Nur als Metall gewonnene Menge.

25. Gewinnung von Zink*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich[1])	193,3	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschl.[2])	.	93,3	141,5	155,5	153,4
Belgien[3])	201,7	176,6	177,3	200,9	186,8
Frankreich	61,5	60,6	71,5	74,6	80,1
Großbritannien und Nordirland	55,9[3])	65,2	71,4	70,8	69,8
Italien[4])	33,6	26,6	38,1	47,2	54,8
Jugoslawien	4,6	9,9	12,3	13,2	14,5
Niederlande	25,3	15,6	19,8	22,6	25,9
Norwegen[4])	46,5	41,1	43,2	40,8	38,4
Spanien	7,7	19,5	21,3	21,3	21,3
Afrika					
Nord-Rhodesien[4])	10,4	23,2	23,2	22,9	23,3
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[5])	156,0	187,9	185,6	199,2	202,8
Mexiko	37,1	53,5	53,5	58,8	...
USA	404,9	739,4	765,2	799,2	824,4
Asien					
Japan[3])[5])	56,1	32,3	49,0	56,4	70,1
Australien					
Australischer Bund[5])	70,9	82,6	85,0	78,0	88,8
Welt[7])	**1 490**	**1 730**	**1 860**	**1 974**	**2 079**

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf Primärzink. Aus eigenen und eingeführten Erzen und Konzentraten. — [1]) Roh- und Feinzinkerzeugung der Hütten, Sekundärzink teilweise mit enthaltend. — [2]) Ab 1949 einschl. Sekundärzink. — [3]) Einschl. geringer Mengen Sekundärzink. — [4]) Elektrolytzink — [5]) Raffinadezink. — [6]) 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [7]) Ohne Sowjetrußland.

26. Gewinnung von Zinn*) 1938 und 1949 bis 1952

t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich	2 400	.	.		.
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	639	824	909	1 442
Belgien	7 137	9 140	9 665	8 494	10 755
Großbritannien	32 622	28 839[2])	29 211[2])	28 348[2])	29 995
Italien	275	—	—	—	—
Niederlande	25 749	19 556	21 364	21 314	28 358[3])
Portugal	80	221	212	318	305
Spanien	120	650	910	898	772[3])
Afrika					
Belgisch Kongo	2 229	3 298	3 290	3 059	2 938
Südafrikan. Union	.	605	730	840	969[3])
Süd-Rhodesien	.	79	83	56	61[3])
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada	.	280	362	157	...
Mexiko	.	330[3])	432[3])	356[3])	61[3])
USA	— [4])	36 632	32 651	31 417	22 903
Südamerika					
Argentinien	1 111	239	257	209	305[3])
Brasilien	.	160	120	183[3])	244[3])
Asien					
China[3])	13 400	4 267	4 064	4 877	5 487
Malaiische Föderation[5])	64 769	63 744	69 850	66 972	63 837
Welt[6])	**164 701**	**160 027**	**170 696**	**176 284**	**170 188**

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Produktion von Primärzinn. — [1]) Reinzinn, auch Sekundärzinn enthalten. — [2]) Ab 1949 einschl. Gewinnung aus Schrott und Rückständen. — [3]) Schätzung. — [4]) 1940=1413 t. — [5]) Einschl. Singapur. — [6]) Ohne Sowjetunion.

27. Gewinnung von Aluminium*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich	161,1	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschl.	.	29,1	27,8	74,1	100,5
Belgien[1])	1,6	2,2	1,7	1,4	1,4
Frankreich	45,3	54,1	60,7	91,1	106,1
Großbritannien und Nordirland	23,4	30,8	30,0	28,2	28,4
Italien	25,8	25,7	37,0	50,8	52,8
Jugoslawien	1,7[2])	2,5	1,9	2,8	2,6
Norwegen	29,0	35,7	47,1	51,2	52,4
Österreich	4,4[3])	14,8	18,0	26,4	36,7
Schweden	1,9	3,9	4,1	6,6	8,0
Schweiz	26,4	21,6	19,2	27,6	27,6
Spanien	0,7	0,8	2,3	3,8	4,1
Amerika					
Nordamerika					
Canada	64,6	335,2	360,0	403,2	...
USA	130,1	547,5	651,6	759,6	850,8
Asien					
Japan	14,4	21,2	24,7	36,8	42,7
Welt[4])	**530**	**1 150**	**1 310**	**1 590**	**1 786**

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen nur auf Primär-Aluminium. Produktion von Sekundär-Aluminium (Wiedergewinnung aus Aluminiumschrott) ist ausgenommen. — [1]) Primär- und Sekundär-Aluminium. — [2]) 1939. — [3]) 1937. — [4]) Nur Primär-Aluminium. Ohne Sowjetunion.

28. Gewinnung von Naturphosphaten*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Belgien	75	9[1])	44[1])	42[1])	70[1])
Frankreich	93	85	60	...	80
Polen	13	...	...	...	...
Spanien	23	21[1])	21[1])	10[1])	10[1])
Afrika					
Ägypten	458	300	350	397[1])	451[1])
Algerien	584	671	648	685	769
Französ. Marokko	1 487	3 226	3 626	4022	4 599
Tunesien	2 034	1 864	1 442	1530	1 742
Amerika					
Nordamerika					
Niederl. Antillen[2])	99	59	93	90	95
USA	3 922	9 246[1])	7 560[1])	10 711[1])	10 827[1])
Asien					
Japan[3])[4])	150	178[1])	195[1])	...	...
Weihnachts-Insel[2])	162	151[1])	195[1])	287[1])	290[1])
Ozeanien					
Franz. Ozeanien	113	183	. [5])	. [5])	. [5])
Palau-Inseln	104	. [6])	.	.	. [5])
Nauru-Insel[2])	855	267[1])	1200[1])[7])	1200[1],[7])	1200[1])[7])
Ozean-Insel	304	205[1])	. [5])	. [5])	. [5])
Insgesamt	**10 584**	**16 500**	**15 300**	**19 300**	**20 500**

*) Rohmineralien mit verschiedenem Phosphatgehalt. Die Sowjetunion sowie einige kleinere Erzeugerländer sind nicht inbegriffen. — [1]) 12 Monate, die am 30. 6. des genannten Jahres enden. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Einschl. Lieferungen von den Riukiu-Inseln und den Marianen. — [4]) 1947 bis 1949 einschl. Palau-Inseln. — [5]) Bei Nauru inbegriffen. — [6]) Bei Japan inbegriffen. — [7]) Einschl. Ozean-Insel und Franz. Ozeanien.

29. Gewinnung von Naturkautschuk*) 1934/38 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1934/1938	1949	1950	1951	1952
Afrika					
Belgisch Kongo[1])	0,8	6,9	8,2	12,2	16,8
Französisch Kamerun[1])	1,3	2,3	1,8	2,1	...
Goldküste[1])	0,4	0,4	0,3	0,3	...
Liberia[1])	2,6[2])	28,7	31,6	35,4	35,9
Nigerien[1])	1,7[2])	6,9	13,6	21,6	18,5
Amerika					
Bolivien[1])	0,9	1,5	2,0	...	...
Brasilien	16,3	21,7	19,7	21,1	26,6
Mexiko[1])	1,7	—	1,0	1,9	...
Asien					
Britisch Nord Borneo[1])	11,5	19,8	24,3	22,0	19,4
Brunei[1])	1,5	1,7	2,5	2,4	1,8
Burma[1])	8,4	5,6	10,6	9,8	10,4
Ceylon	61,8[1])	90,9	115,3	106,7	98,3
Indien	13,4	15,8	15,8	17,4	20,2
Indochina	38,8[1])	43,7	49,3	52,9	61,6
Malaiische Föderation[4])	422,9	682,3	705,2	615,1	593,6
Philippinische Republik	0,7	1,2	1,2	...	...
Republik Indonesien[5])	353,4	438,8	707,6	818,1	749,9
Sarawak	21,0[1])	40,2	56,5	43,0	32,4
Thailand	49,2	95,7	114,0	110,6	99,5
Vietnam u. Kambodscha	.	43,7	49,3	53,0	...
Ozeanien					
Neu Guinea (Irian)[1])	.	0,1	0,3	0,1	...
Papua[1])	1,1[6])	0,8	2,1	2,6	1,9
Insgesamt	**985,6**	**1513,9**	**1889,8**	**1905,1**	**1793,3**

*) Latices (Latex) inbegriffen (Trockengewicht); ohne Gummi aus Abfällen. — [1]) Ausfuhr. — [2]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [3]) Nur Plantagengewinnung. — [4]) Einschl. Singapur. — [5]) Plantagengewinnung sowie die Ausfuhr aus kleinen Besitzungen der Eingeborenen. — [6]) Ausfuhr je Haushaltsjahr (jeweils am 30. 6. endend).

30. Gewinnung von synthetischem Kautschuk 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	Synthetischer Kautschuk[1])					Gummi aus Abfällen[2])				
	1938	1949	1950	1951	1952	1938	1949	1950	1951	1952
Europa										
Deutsches Reich	5,0	.	.	.	.	37,0[3])	.	.	.	.
Großbritannien u. Nordirland	.	.	.	.	.	.	21,3	30,6	37,3	27,1
Amerika										
Nordamerika										
Canada	.	47,4	59,4	63,3	75,5	.	3,5	4,5	5,2	...
USA.	1,0	400,0	483,8	858,7	811,4	124,4	227,6	318,0	371,8	277,7
Südamerika										
Brasilien	.	.	.	.	.	.	2,3	3,1	3,9	...
Australien										
Australischer Bund	.	.	.	.	.	.	6,0	8,4	8,7	...
Insgesamt	.	.	.	.	.	.	**285,3**	**389,5**	**454,7**	...

[1]) Nur polymere Verbindungen des Butadiens mit Styren und Acrynitril sowie synthetischer Kautschuk der Typen Neopren und Butyl. Latices (Latex) sind inbegriffen (Trockengewicht). — [2]) Großbritannien, Canada, USA. und der Australische Bund vertraten 1945 etwa 70 vH der Weltgummierzeugung aus Abfällen. — [3]) Verbrauch.

31. Gewinnung von Benzin*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich .. Bundesrepublik[1]) Deutschland	1 409	.	.	.	.
	.	.	410	973	1 519
Frankreich	2 222	1 786	2 535	3 134	3 920
Großbritannien und Nordirland	311	628	913	1 666	3 165
Italien	421,8	414,2[2])	708,1	984,1	1 358
Niederlande[3])	256,2	493	708	1 303	1 641
Schweden	15,0[4])	52,1	89,7	141,8	147,0
Afrika					
Ägypten	95,2	193,2	212,9	194,9	208,4
Südafrik. Union	18,1	20,6	22,5	26,2	...
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Canada[5])	2 185	4 074	4 813	5 346	6 085
Curaçao und Aruba	3 483	5 883	...	...	...
Mexiko[6])	649	1 152	1 256	1 372	...
Trinidad	449[7])	707	721	755	835
USA	60 306	95 796	99 751	105 578	117 985
Südamerika					
Argentinien	894	1 236	1 234	1 515	1 423
Columbien	101,3	167,5	224,4	240,8	245,5
Peru	273	465	462	386	...
Uruguay	91,8	142,9	120,9	...	...
Venezuela	129,8	482,2	731,2	1 751,4	2 129,2
Asien					
Bahrein-Inseln	302	1 481	1 573	1 754	2 005
Burma	196	9	8	16	23
Iran[8])	1 821[9])	3 003[10])	3 411	7 287	...
Japan	638	15	19	298	586
Republik Indonesien	2 092	.	2 021	2 155	2 496
Saudi-Arabien	—	1 234	1 245	956	1 683
Australischer Bund					
Australien[11])	—	185,5	237,7	260,5	295,0
Insgesamt[12])	**80 400**	**122 200**	**130 800**	**146 000**	**161 300**

*) Einschl. Benzin für Flugzeugmotoren. — [1]) Einschl. Hydrierbenzin, ohne Benzin aus der Fischer-Tropsch-Synthese. — [2]) Änderung des Gebietsstandes. — [3]) Ohne Verbrauch in den Raffinerien sowie ohne Verluste. — [4]) Testbenzin inbegriffen. — [5]) Gewinnung für den Verkauf sowie Eigenverbrauch der Raffinerien. — [6]) Roh und raffiniert. — [7]) 1938 Ausfuhr; Vergleichszahl 1947: 630. — [8]) Ausfuhr (einschl. Wiederausfuhr). — [9]) 22. 6. 1938 bis 20. 3. 1939. — [10]) 12 Monate, die am 21. 3. des angegebenen Jahres beginnen. — [11]) 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [12]) Ohne Sowjetunion.

32. Herstellung von Baumwollgarnen und -geweben 1938 und 1950 bis 1952

Land	Baumwollgarne[1]) 1938	1950	1951	1952 (1000 t)
Europa				
Deutsches Reich	410,9	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[3])	.	282,45	323,7	292,4
Belgien[3])	75,07	98,44	102,10	78,50
Dänemark[2])	7,69	8,66	...	...
Frankreich[4])	250	251	271	256
Griechenland	15,75	19,78	21,69	...
Großbritannien und Nordirland[5])	431,8	386,9	392,4	267,6
Italien	139[6])	188	195	137
Jugoslawien	.	29,9	26,9	25,9
Niederlande[7]) [8])	51,66	67,57	...	...
Österreich	32,3	19,38	21,82	15,71
Polen	64,30	92,12	...	...
Portugal	20,81	35,61	31,56	35,76
Schweden[9])	27,54	27,99	28,32	25,68
Spanien	.	57,8	52,32	63,48
Tschechoslowakei[10])	88,70[11])	...	...	...
Afrika				
Ägypten	20,67	31,70	31,20	...
Amerika				
Nord- und Mittelamerika				
Canada	54,08	95,96	93,36	68,94
Mexiko[12])	7,67	6,53	4,44	...
USA	1 410[13])	...	...	...
Südamerika				
Argentinien	24,37	76,68	91,28	...
Asien				
Indien[14])	591,1	534,3	593,3	...
Japan[15])	554,5	238,3	337,2	352,8
Korea	27,0	9,88[16])	5,73	...
Türkei	19,67	30,21	29,04	...
Australien				
Australischer Bund[17])	5,13	12,14	16,31	...

Land	Baumwollgewebe[18]) Maßeinheit	1938	1950	1951	1952
Europa					
Deutsches Reich	1000 t	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[19])	1000 t	.	189,25	216,9	208,6
Belgien[20])	1000 t	49,49	73,54	79,09	61,92
Dänemark	1000 t	4,72	6,83[21])	...	...
Frankreich[22])	1000 t	183	193	195	192
Griechenland	Mill. m.	25,3	91,7	97,7	...
Großbritannien und Nordirland[23])	Mill. m.	.	1 941	2 016	1404
Jugoslawien	qm 1000	...	144,4	122,8	111,9
Österreich[24])	1000 t	.	13,42	14,36	12,02
Polen	1000 t	.	69,04[25])	...	...
Portugal[26])	1000 t	16,23	27,97	25,68	28,56
Schweden[27])	1000 t	19,91	23,47	23,64	22,56
Tschechoslowakei	1000 t	55,74[28])	...[29])	...	...
Afrika					
Ägypten[30])	Mill. qm.	66,20	157,80	173,0	...
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada	Mill. m	199,80	297,20	283,20	221,00
Mexiko	1000 t	37,74	44,27	36,84	...
USA[31])	Mill. m	7 578[32])	9 156[33])	9 268	8688
Südamerika					
Bolivien	Mill. m	5,82	7,22	8,58	...
Brasilien[34])	Mill. m	846	...	...	...
Columbien	Mill. m	.	160,2	157,2	...
Ecuador	Mill. m	6,35	13,03	...	...
Asien					
Indien[14])	1000 t	3,20	...	...	...
	Mill. m[35])	3 904	3361	3 809	4 260
Japan[36])	Mill.qm	2 757	1 289	1 822	1 872
Korea	Mill. m	137,2	49,3[16])	29,9	...
Türkei	1000 t	16,25	22,52	...	...
Australien					
Australischer Bund[24]) [37])	Mill.qm	.	15,30	12,74	...

[1]) Gesamtgewicht von Baumwollgarnen für Verkauf, Kommission oder Weiterverarbeitung. Wenn nicht anders vermerkt, sind Misch-, Abfall- und Cordgarne für pneumatische Reifen ausgenommen. — [2]) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [3]) Einschl. Beimischung von Baumwolle und Kunstfasern. — [4]) Einschl. Mischgarne, Reifen-, Cord- und Abfallgarne. — [5]) Gesamtgewicht einfacher Baumwollgarne einschl. Produktion für industrielle Zwecke wie Reifen-Cordgarne. — [6]) Einschl. Abfallgarne. — [7]) Alle Garnsorten, die in der Baumwoll- und Leinenindustrie versponnen wurden. Vergleichsweise Gesamterzeugung von Baumwollgarnen (einschl. Mischgarne): 1950 = 60,34 und 1951 = 62,25 tausend Tonnen. — [8]) Einschl. Mischgarne, hauptsächlich Baumwolle. — [9]) Einschl. Misch- und Abfallgarne sowie Reifen-Cordgarne ohne Zwirn. — [10]) Einschl. Vicuña und Reifen-Cordgarn. — [11]) 1937. — [12]) Produktion für den Verkauf. — [13]) 1937; gesamte Baumwollgarn-Herstellung. Angaben sind nur für Zähljahre vorhanden. — [14]) 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. Produktion der Spinnereien nach der »Cotton Industry (Statistics) Act of 1926«, ungefähr die Gesamtproduktion der indischen Webereien. Ab 1950 ohne Pakistan. — [15]) Gesamterzeugung von reinen Baumwollgarnen, Mischgarnen mit 50 vH oder mehr Baumwollanteil sowie Garnen, die von Baumwollabfall versponnen wurden. Ausgenommen sind Garne mit einem Wollgehalt von 10 vH oder mehr, ohne Rücksicht auf den Baumwollgehalt. — [16]) Ab 1950 nur Süd-Korea. — [17]) 12 Monate, die jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [18]) Im allgemeinen nur Gesamtherstellung von Baumwollgeweben, die noch nicht dem abschließenden Prozeß der Bleichung, Färbung, Bedruckung, Appretur, Glättung usw. unterzogen wurden. Wenn nicht anders vermerkt, ist die Herstellung von Baumwollbekleidung oder von Produkten ganz oder teilweise aus Baumwolle nicht inbegriffen. Diese sind nur berücksichtigt, wenn der Baumwollanteil 50 vH übersteigt. — [19]) Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamteinsatzes. — [20]) Rein- und Mischgewebe nach Veredelung. — [21]) Ab 1950 einschl. Baumwollfabrikate, gemischt mit Zellwolle. — [22]) Einschl. Baumwollgewebe, gemischt mit Zellwolle und Baumwollproduktion der Leinenindustrie. — [23]) Herstellung von grauem und buntgewebtem Baumwolltuch auf Webstühlen von mindestens 60 cm Kammbreite. — [24]) Grundsätzlich Mischgewebe. — [25]) Veränderung des Gebietsstandes. — [26]) Ohne Schnürbänder, Borten, Besätze, Strickwaren. — [27]) Einschl. Mischgewebe ohne Kommission. — [28]) Einschl. Baumwollgehalt von Mischgeweben. — [29]) Ab 1950 Baumwoll-, Flachs- und Seidenerzeugnisse; Millionen m. — [30]) Ohne Produktion auf Handwebstühlen. — [31]) Mischgewebe; baumwollgewebte Erzeugnisse, 30 cm und mehr breit. — [32]) 1939. — [33]) Angaben mit den der Vorjahre nicht vergleichbar. — [34]) Einschl. Mischgewebe. — [35]) Mischgewebe. — [36]) Mischgewebe, ohne Gewebe mit einem Wollgehalt von 10 vH oder mehr. — [37]) Ohne Baumwoll-Segeltuch, Bettleinwand und Hemdenzeug; Berichtsjahre die am 30. 6. enden.

33. Gewinnung von Wolle*) 1934/38 und 1949 bis 1951

1 000 t

Land	1934/1938	1949	1950	1951
Europa				
Bundesrepublik Deutschland[1])	9	5	4	4
Albanien	1[2])	1[2])	1[2])	1[2])
Bulgarien	6	7[2])	7[2])	8[2])
Finnland	1	1	1	1
Frankreich	10	5	6	7
Griechenland	5	5[2])	5[2])	5[2])
Großbritannien und Nordirland	31	26	27	27
Irland	5	4	4	4
Italien	8	9	9	10
Jugoslawien	10	10	10	10
Norwegen	2	2	2	2
Polen	3	1	2	2
Portugal	6	5	6[2])	6[2])
Rumänien	12	8[2])	9[2])	10[2])
Spanien	16	22[2])	27[2])	27[2])
Afrika				
Ägypten	1	2[2])	2[2])	2[2])
Algerien	4	2	3	...
Basutoland	3	3	3	3
Franz. Marokko	10	5	6	...
Südafrikan. Union	48	47	49	50
Tunesien	3	3	3	3
Amerika				
Nord- und Mittelamerika				
Canada	5	2	2	2
Mexiko	1	2[2])	2[2])	2[2])
USA	92	51	53	53
Südamerika				
Argentinien	92	98	99	96
Bolivien	4	4[2])	4[2])	4[2])
Brasilien	11	14[2])	14[2])	14[2])
Chile	8	12[2])	12[2])	12[2])
Peru	4	4	4	4
Uruguay	32	46	47	48
Asien				
Afghanistan	4	3[2])	3[2])	3[2])
China	28	22[2])	22[2])	22[2])
Indien	24	14[3])	14	14
Irak	3	8	9	...
Iran	7	8	9	...
Pakistan	.[4])	6	6	6
Türkei	13	18	17	19
Australien				
Australischer Bund	231	290	285	282
Neuseeland	92	119	119	119
Welt[5])	**860**	**920**	**930**	**930**

*) Reinbasis. — [1]) 1934/38: Deutsches Reich. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Ab 1949 ohne Pakistan. — [4]) Bei Indien inbegriffen. — [5]) Ohne Sowjetunion, (1934/38 = 920 000 t); Vorkriegsgebiet einschl. Baltenstaaten.

34. Herstellung von Wollgarnen 1938 und 1950 bis 1952 und Wollgeweben 1938 und 1949 bis 1951

Land	Wollgarne[1]) in 1000 t				Land	Maßeinheit	Wollgewebe[15])			
	1938	1950	1951	1952			1938	1949	1950	1951
Europa					**Europa**					
Deutsches Reich	187,7[2])	.	.	.	Deutsches Reich	1000 t	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[3])	.	91,5	94,9	89,5	Bundesrepublik Deutschland[16])	1000 t	.	43,4[17])	60,2[17])	65,1[17])
Belgien	25,8	40,2	33,3	28,2	Belgien	t	15 600	21 362	26 403	25 010
Dänemark	4,88	12,29[4])	...	...	Dänemark[18])	t	2 330	4 324	5 347	...
Finnland	5,27	7,86	8,22	...	Finnland	t	3 582	4 739	5 453	5 689[18])
Frankreich[5])	118	127	120	110	Frankreich[18])	t	79 800	80 767	80 031	80 268
Großbritannien und Nordirland[6])	212,4	252,2	227,4	206,4	Großbritannien und Nordirland[19])	Mill. m	290[20])	367[21])	376[21])	350[21])
Jugoslawien	.	13,1	13,4	10,3	Jugoslawien[18])	1000 qm	.	27 941	24 434	23 330
Niederlande[7])	9,7	26,8	21,1	24,1	Österreich[22])	t	6 000	6 342	7 177	7 764
Norwegen[8])	4,16	7,69	7,52	6,40	Polen[18])	t	.	28 091[8])	...	...
Österreich	10,8	11,0	11,5	9,2	Schweden[23])	t	9 540	5 103	14 000	...
Polen	.	41,9[8])	...	...						
Schweden[8])[9])	10,5	18,3	16,1	13,3	**Amerika**					
Amerika					**Nordamerika**					
Nordamerika					Canada[24])	Mill. m	13,10	21,99	20,50	19,29
Canada[10])	4,10	7,23	6,75	6,24	USA[25])	Mill. m	301[21])	379[26])	383[27])	343
USA[11])	.	367,2	319,2	307,2	**Asien**					
Asien					Japan	Mill. qm	222,4	28,7	66,0	96,2
Japan[12])	53,7	32,5	51,2	68,5	Türkei	t	3 149	6 240	4 376	...
Türkei	4,50	7,45	6,18	...	**Australien**					
Australien					Australischer Bund[28])	Mill. qm	24,8	34,1	31,0	32,7
Australischer Bund[13])	13,7	22,4	21,4	13,2	Neuseeland[29])	Mill. m	1,69	2,49	2,36	...
Neuseeland[14])	0,296	2,969	...	...						

[1]) Woll- und Kammgarngewicht für Verkauf, Kommission oder Weiterverarbeitung. Wenn nicht anders vermerkt, sind Misch- und Abfallgarne nicht inbegriffen. — [2]) Aus Schafwolle und anderer tierischer Wolle. — [3]) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [4]) Ab 1950: Einschl. Wolle gemischt mit Chemiefasern. — [5]) Einschl. Misch- und Abfallgarn. — [6]) Lieferungen von Kammgarn aus Wolle und tierischen Haaren. — [7]) Von der Wollindustrie gesponnenes Garn. — [8]) Veränderung des Gebietsstandes. — [9]) Ohne auf Kommission gesponnenes Garn. — [10]) Abfallgarn. — [11]) Einschl. Misch- und Teppichgarn. — [12]) Nachkriegsjahre enthalten Mischgarne mit einem Wollgehalt von 10 vH oder mehr. — [13]) Wirtschaftsjahre, die am 30. 6. des genannten Jahres enden. — [14]) Wirtschaftsjahre, die am 1. 4. beginnen. 1938: Nur für Verkauf gesponnenes Garn. — [15]) Woll- und Kammgarngewebe im Stück vor ihrer endgültigen Verarbeitung (Bleichung, Färbung usw.). Mischgewebe sind im allgemeinen nur eingeschlossen, wenn der Wollanteil 50 vH übersteigt. — [16]) Einschl. Mischwollgewebe. — [17]) Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamteinsatzes. — [18]) Rein- und Mischwollgewebe. — [19]) Rein-, Mischwoll- und Abfallgewebe. — [20]) 1937. — [21]) Mill. qm. — [22]) Hauptsächlich Mischwollgewebe. — [23]) Rein- und Mischwollgewebe einschl. Filz. — [24]) Versand von Rein- und Mischwollgeweben. — [25]) Gewebe gelten als Wollgewebe, wenn sie 25 vH oder mehr Wolle enthalten. — [26]) Ab 1949 ohne Wollfilz. — [27]) Angaben sind mit den der Vorjahre nicht voll vergleichbar. — [28]) Einschl. Mischflanell. — [29]) Wirtschaftsjahre, die am 1. 4. beginnen

35. Herstellung von Tabakwaren*) 1938 und 1948 bis 1951

a) Zigarren und Zigaretten

Millionen Stück

Land	Zigarren					Zigaretten				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
Europa										
Deutsches Reich	9148,0[1)2)3)]	.	.	.	.	47 539[1)]	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	1 470,0[3)]	2 229,0[3)]	3 353,0[3)]	3 939,0[3)]	.	9 153	22 323	23 646	27 778
Dänemark	490,0	394,4	392,0	400,6	262	1 956	3 200	3 949	4 436	3 951
Finnland	22,4[3)]	6,3[3)]	8,4[3)]	9,7[3)]	11,5[3)]	4 505	4 213	4 247	4 519	4 687
Frankreich	43,0	54,8	79,5	106,3	105,6	48 258	57 259	51 284	51 096	56 609
Irland	.	.	.	.	.	2 981	4 300	5 000	5 571	6 190
Italien[4)]	.	.	.	.	.	18 080[5)]	22 955[5)6)]	28 375[5)]	29 894[5)]	30 912
Jugoslawien	27,7	9,3	10,7	...	...	4 893	16 993	22 180	...	...
Niederlande[7)]	1 569	943	1 020	880	860	4 300	5 730	6 594	8 180	9 060
Norwegen[7)]	24,7	18,4	19,4	15,9	16,0	833	1 506	1 396	1 280	1 145
Österreich	114,1	67,6	73,1	73,8	68,9	5 176	4 459	4 347	6 040	6 711
Portugal[8)]	.	.	.	.	.	976[5)]	2 798[5)]	3 046[5)]	3 099[5)]	3 244
Schweden	26,3	28,0	20,2	18,0	18,2	2 113	2 798	3 491	3 993	4 391
Schweiz	468	563	440	442	473	2 098	5 989	6 181	6 772	7 008
Afrika										
Franz. Marokko	.	.	.	.	.	1 130[5)]	2 515[5)]	2 400[5)]	2 735	...
Südafrikan. Union[9)]	6,6	...	...	7,3	...	4 075	8 747	9 411	9 089	...
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Canada	132,7	210,3	207,2	199,0	169,2	6 900	16 072	17 053	17 311	15 667
Cuba	157,6	399,0	366,9	350,2	...	5 043	7 684	7 963	8 157	...
USA	5 015[10)]	5 645[10)]	5 453[10)]	5 399	...	171 842[11)]	386 826[11)]	384 962	391 956	...
Südamerika										
Chile	5,3	4,2	3,7	3,5	3,2	3 062	7 124	7 023	7 665	6 900
Columbien	.	.	.	.	.	.	8 644	9 086	10 261	11 171
Peru	.	1,5	1,6	1,7	...	.	1 722	2 015	2 153	...
Asien										
Japan	1,3[12)]	...	0,2	0,2	0,1	45 876[12)]	29 068	52 956	62 431	73 654
Korea[13)]	.	.	.	.	.	5 904	3 974	6 031	...	...
Türkei	.	.	.	.	.	9 752[14)]	...	18 395	15 565	17 190
Australien										
Australischer Bund[4)]	30,5	18,1	19,0	20,3	23,4	2 888	4 713	4 491	4 750	4 955
Neuseeland	.	.	.	.	.	399	1 483	1 454	1 726	1 828

*) Falls nicht anderes vermerkt, sind Zigarillos zusammen mit Zigaretten angegeben. Wo die Zigarettenherstellung nur gewichtsmäßig vorliegt, wurde 1 Tonne gleich 1 Million Zigaretten angenommen. — [1)] 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — [2)] Annähernde Herstellung nach der Steuerstatistik. — [3)] Einschl. Zigarillos. — [4)] 12 Monate, die jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [5)] Ohne Zigarillos. — [6)] Veränderung des Gebietsstandes. — [7)] Zigarillos bei Zigarren inbegriffen. — [8)] Nur Festlands-Portugal. Produktion der Azoren und Madeiras: 1948 = 545 Mill. Zigaretten. — [9)] 12 Monate, die jeweils in dem angegebenen Jahr enden. — [10)] Zigarren im Gewicht von 1360 g oder mehr je Tausend, ohne in Zollfreilagern hergestellte Zigarren 1949 = 150 Mill., (1950 = 157 Mill., große Zigarren). — [11)] Einschl. Zigarren im Gewicht von weniger als 1360 g je Tausend. — [12)] 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — [13)] Ab 1948 nur Südkorea. — [14)] 12 Monate, die am 31. 5. enden.

b) Tabak*)

t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich	33 584[1)]	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	5 285[2)]	20 029[2)]	19 382[2)]	19 563[2)]
Dänemark	3 738	4 172	3 613	3 480	3 389
Finnland	380	570	726	866	740
Frankreich[3)]	2 305	1 476	1 428	1 322	1 283
Irland	1 696	1 501	1 451	1 361	1 361
Italien[4)]	7 000	5 393[5)]	6 016	6 202	6 158
Jugoslawien	4 564	1 751	504	...	...
Niederlande	11 500	9 500	12 100	13 500	13 900
Norwegen	2 574	3 350	3 303	3 265	3 445
Österreich	4 599	477	1 416	1 471	1 462
Portugal[6)]	1 802	1 976	1 568	1 369	1 371
Schweden	5 505	5 083	4 783	4 398	4 251
Schweiz[2)]	2 546	2 339	2 315	2 449	2 475
Afrika					
Franz. Marokko	711	571	557	667	...
Südafrikanische Union[7)]	6 338	7 651	7 893	8 557	...
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada	11 866	13 324	13 240	13 383	13 292
Cuba	63,0	67,7	74,4	66,8	...
USA	156 656	110 985	108 386	106 679	103 038
Südamerika					
Peru	...	752	471	1 047	...
Asien					
Japan	19 772[8)]	21 960	17 384	10 374	10 792
Korea[9)]	11 945	7 160	7 613	...	...
Türkei	3 667[10)]	...	3 162	2 303	2 548
Australien					
Australischer Bund[4)11)]	7 376	8 943	8 734	9 148	9 510
Neuseeland	1 293	1 897	2 111	2 273	2 352

*) In der Bezeichnung »Tabak« sind Rauch-, Schnupf- und Kautabak zusammengefaßt. — [1)] Ohne Kautabak. — [2)] Nur Rauchtabak. — [3)] Ohne Rauchtabak. — [4)] 12 Monate, die jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [5)] Veränderung des Gebietsstandes. — [6)] Nur Festlands-Portugal. Produktion der Azoren und Madeiras: 1948 = 91 t Tabak. — [7)] 12 Monate, die jeweils in dem angegebenen Jahr enden. — [8)] 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — [9)] Ab 1948 Süd-Korea. — [10)] 12 Monate, die am 31. 5. enden. — [11)] Ohne Schnupftabak.

36. Herstellung von Margarine 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich[1)2)]	446,9	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[2)]	.	115,4	238,9	364,5	449,7
Belgien[3)]	63,8	69,8	68,5	65,4	69,6
Dänemark	81,3	55,4	58,5	61,1	74,9
Finnland	14,0	17,6 [3)]	13,6	15,7	17,8
Frankreich	35,0	53,8	54,0	54,0	56,0
Großbritannien u. Nordirland	211,3	413, 5	426,7	378,0	453,8
Irland	5,2	6,2	5,3	5,8	6,3
Island	1,4	2,0	2,0	2,1	2,1
Niederlande	72,0[4)]	107,3	144,3	175,8	180,0
Norwegen	54,7	61,2	64,1	63,3	75,0
Österreich	.	1,9	3,2	9,4	15,7
Portugal	0,06	0,62	0,96	0,77	0,85
Schweden	59,0	50,7	70,9	80,9	87,8
Tschechoslowakei	.	70,9[2)]	...	...	...
Amerika					
Nordamerika					
USA	174,7	411,9	390,9	421,9	470,1
Asien					
Japan	3,5	21,9	22,2	20,3	23,3
Australien					
Australischer Bund[6)]	15,3	23,9	29,8	31,0	26,3
Welt[5)]	**1 230**	**1 510**	**1 720**	**1 890**	**2 160**

[1)] Einschl. Österreich. — [2)] Einschl. Kunstspeisefette. — [3)] Änderung des Gebietsstandes. — [4)] Einschl. zugemischter Butter. — [5)] Ohne Sowjetunion; ab 1948 außerdem ohne sowjetische Besatzungszone von Deutschland. — [6)] 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.

37. Rohzucker-Erzeugung 1934/1938 und 1949 bis 1951

1000 t

Land	Jahr, beginnend September			
	1934/38	1949	1950	1951
Europa				
Deutsches Reich[1)]	1 898	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1)]	.	633	998	1 052
Sowj. Besatzungszone	.	555	833	771
Belgien	237	343	446	267
Dänemark	191	323	371	350
Frankreich	971	881	1 433	1 266[2)]
Großbritannien u. Nordirland	487	516	765	683[2)]
Irland[3)]	81	100	98	91[2)]
Italien	335	475	610	669[2)]
Jugoslawien	75	110[2)]	94[2)]	175[2)]
Niederlande	235	398	409[4)]	366
Polen	954	828	950	953[2)]
Rumänien	66	112[2)]	111[2)]	130[2)]
Schweden	301[5)]	290	286	317
Spanien[6)]	327[7)]	189	198	357[2)]
Tschechoslowakei	633	624[2)]	880[2)]	800[2)]
Ungarn	124	265[2)]	255[2)]	254[2)]
Afrika				
Ägypten	146	175	195	192
Mauritius	277	416	457	484[2)]
Mosambik[8)]	72	87	89	93[2)]
Réunion	90	108[2)]	106[2)]	125[2)]
Südafrikanische Union	453	509	622	482
Uganda[2)9)]	29[10)]	52	62	62
Amerika				
Nord- und Mittelamerika				
Britisch Westindien[2)]	436	673	691	686[2)]
Canada[2)]	64	114	151	117[2)]
Cuba	2 838	5 558	5 760	7 167[2)]
Dominikan. Republik[2)]	436	475	533	603
Guatemala	16	71[11)]	59[11)]	55[2)11)]
Mexiko[12)]	245	628[2)]	710[2)]	757[2)]
Puerto Rico	884[5)]	1 167	1 114	1 202
USA	1 807[5)]	1 897	2 337	1 821
Südamerika				
Argentinien[2)]	410	549	613	651
Brasilien[2)8)]	1 067	1 731	1 701	1 903
Britisch Guayana	192	199[2)]	220[2)]	227[2)]
Peru[2)8)]	382	470	427	467[2)]
Asien				
China (22 Provinzen)	335[13)]	...	...	...
Formosa	1 073[14)]	626	356	535[2)]
Indien[15)]	2 902[16)]	3 221	3 562	3 447
Iran	17	31[2)]	61	78
Java und Madura[2)]	1 153	224[2)]	277[2)]	427[2)]
Mandschurei	10[13)]	5[2)]	9[2)]	9[2)]
Pakistan[15)17)]	417[16)]	678	570	573
Philippinische Rep.[18)]	960[5)]	621	848[2)]	980[2)]
Türkei	61	150	152[2)]	207[2)]
Australien und Ozeanien				
Australischer Bund[19)]	756	952	936	759
Fidschi-Inseln	127[20)]	127	98	117[2)]
Hawaii[2)]	889[5)]	872	904	948
Sowjetunion	2 300[2)]	...	...	...
Welt[21)]	**26 400**	**31 200**	**34 900**	**36 300**
davon: Rübenzucker	8 100	8 500	11 200	10 700
» Rohrzucker	18300	22 700	23 700	25 600
Andere Zuckerarten[22)]	3 000	3 900	3 900	3 600

[1)] Oktober bis September. — [2)] Aus nichtamtlicher Quelle. — [3)] Kalenderjahre. — [4)] August—Januar. — [5)] Durchschnitt 1935/1939. — [6)] Juli—Juni. — [7)] Durchschnitt 1931/32—1935/36. — [8)] Telquel. — [9)] Nur auf Großfarmen. — [10)] Durchschnitt von 4 Jahren. — [11)] Einschl. Panela. — [12)] Ohne Piloncillo (1946/47: 159 000 t). — [13)] 1938. — [14)] 1936/40. — [15)] Gur-Zucker (Umwandlungsverhältnis 64,2:100). — [16)] Durchschnitt 1936/1939. — [17)] Ohne Palmzucker (jährlich etwa 115 000 t). — [18)] Ohne Muscovado und Panocha. — [19)] 12 Monate, die jeweils am 1. 6. des angegebenen Jahres beginnen. — [20)] 1938—1939. — [21)] Ohne Sowjetunion. — [22)] Alle anderen Zuckerarten, die nicht in Zentrifugalverfahren hergestellt werden, wie Piloncillo, Panela, Papelon, Chancara, Rapadura, Jaggery, Gur, Muscovado, Panocha usw.

38. Handelsschiffsbau*) 1938 und 1949 bis 1952

1 000 BRT

Land	Schiffe im Bau (Stand am 31. Dez. des Berichtsjahres)					Land	Schiffe vom Stapel gelaufen				
	1938	1949	1950	1951	1952		1938	1949	1950	1951	1952
Europa						**Europa**					
Bundesrepublik Deutschland ...	356,0	—	229,2	375,8	742,9	Bundesrepublik Deutschland ..	478,8	—	154,4[1])	320,8	...
Belgien	24,5	65,9	89,3	86,6	120,7	Belgien	30,2	45,4	66,3	72,4	56,8
Dänemark	122,0	132,0	133,0	109,0	140,0	Dänemark	158,4	86,1	125,5	115,2	104,8
Finnland	9,7	8,5	18,7	18,5	29,6	Finnland	20,1	11,7	10,2	15,5	26,0
Frankreich	90,0	422,0	457,0	473,0	395,0	Frankreich	47,3	154,9	180,8	222,8	215,2
Großbritannien und Nordirland	775,0	1 994,0	2 045,0	2 209,0	2 146,0	Großbritannien und Nordirland	1 026,0	1 267,0	1 325,0	1 340,0	1 300,0
Italien[2])	161,0	214,0	314,0	276,0	368,0	Italien[2])	93,5	99,2	107,5	112,4	129,6
Niederlande	247,0	302,0	307,0	321,0	376,0	Niederlande	239,8	169,3	228,1	216,8	296,4
Norwegen	27,8	82,8	123,6	139,0	153,0	Norwegen	54,7	59,2	53,4	94,4	80,0
Polen[3])	42,0	30,7	—	—	—	Portugal	2,2	3,2	7,4	8,1	8,6
Portugal	1,8	15,3	14,3	5,1	6,4	Schweden	166,0	323,0	348,0	404,0	451,6
Schweden	147,0	297,0	305,0	312,0	348,0	Spanien	.	15,4	27,2	39,6	21,3
Spanien	21,0[1])	109,0	106,0	90,0	93,0						
Außereurop. Länder						**Außereurop. Länder**					
Brit. Dominions[4]) darunter:	26,6	80,8	120,6	148,4	169,0	Brit. Dominions[4]) darunter:	30,2	101,6	74,4	78,4	95,6
Austral. Bund ..	0,7	35,8	49,9	44,6	46,0	Austral. Bund .	1,1	19,9	16,3	11,7	...
Canada	—	33,1	42,0	87,4	107,3	Canada	10,6	69,7	40,2	55,2	...
Japan	310,0	120,0	231,0[1])	295,0	567,0	Japan	442,0	148,0	348,0	434,4	608,8
USA.	282,0	513,0	340,0	563,0	680,0	USA.	160,0	633,0	437,0	160,0	472,0
Weitere Länder[5])..	1,5	6,8	16,2	19,9	11,4	Übrige Länder[7])..	30,4	13,9	—	3,6	89,6
Welt[6])	**2 602,0**	**4 364,0**	**4 819,0**	**5 494,0**	**6 120,0**	**Welt[7])**	**2 976,0**	**3 132,0**	**3 493,0**	**3 643,0**	**4 392,0**
davon:						davon:					
Dampfschiffe ...	858,0	1 575,0	1 522,0	2 063,0	2 005,0	Dampfschiffe ..	1 153,0	1 366,0	1 375,0	912,0	1 520,0
Motorschiffe ...	1 744,0	2 789,0	3 297,0	3 431,0	3 315,0	Motorschiffe ..	1 823,0	1 766,0	2 118,0	2 727,0	2 872,0

*) Handelsschiffe von 100 BRT und mehr, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotor. Schiffe ohne mechanischen Antrieb sind ausgenommen. [1]) Unvollständig. — [2]) Einschl. Triest. — [3]) Einschl. Danzig, auf das sich sämtliche Zahlen für im Bau befindliche und vom Stapel gelaufene Schiffe beziehen, ausgenommen 1080 t 1938 für Schiffe im Bau. — [4]) Einschl. Kolonien und abhängige Gebiete. — [5]) Argentinien, Ägypten, China, Irland, Jugoslawien, Österreich, Republik Indonesien, Türkei, Ungarn, Uruguay. — [6]) Ohne Sowjetunion, ab 1950 auch ohne Polen. — [7]) Ohne Sowjetunion.

39. Herstellung von Kraftfahrzeugen*) 1938 und 1948 bis 1951

Land	Personenkraftwagen					Lastkraftwagen				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1])	205 137	29 945	104 055	216 107	267 417	55 735	29 685	57 460	85 489	96 956
Dänemark[2])	14 416	662	386	3 251	3 027	6 901	2 376	1 058	2 074	4 614
Frankreich	182 400 [3])	100 091	187 677	257 289	313 916	39 360[3])	97 017	96 548	99 364	131 106
Großbritannien und Nordirland	341 000	328 510	412 290	522 515	475 919	104 000	170 030	216 373	261 157	257 964
Irland[4])	8 443	13 551	15 762	17 022	14 490	1 623	2 967	3 146	4 200	3 724
Italien	.	52 703	77 557	115 016	131 576	.	6 704	8 779	13 396	16 616
Österreich	.	.	.	.	.	1 194[4])	900	2 178	2 647	2 795
Schweden[5])	26 690 [6])	6 231	8 683	19 474	22 826	.	9 688	7 167	8 989	10 902
Außereuropäische Länder										
Australischer Bund[3])[7])	65 820	...	...	...	...	17 269	...	...	...	...
Canada[8])	123 761	166 819	193 556	284 076	282 714	42 325	96 941	99 028	106 026	132 706
Japan	1 774[9])	381	1 008	1 593	3 551	22 614[9])	19 986	27 692	29 996	34 779
USA[10])	2 000 985	3 909 270	5 119 466	6 665 863	5 336 935	448 100	1 376 244	1 134 185	1 337 193	1 428 465
Welt (ohne Sowjetunion)[11])	**3 767 000**	**6 427 000**	**7 791 000**	**10 053 000**	**8 995 000**	. [11])	. [11])	. [11])	. [11])	. [11])

*) Personenkraftwagen: Alle Typen von Motorfahrzeugen für Personenbeförderung; 2- und 3rädrige Motorräder sind ausgenommen Lastkraftwagen: Leichte und schwere Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw. sowie Omnibusse. Leichte Anhänger für Personenkraftwagen, Motordreiräder, Land- und Straßentraktoren sowie Elektro- und andere Motorkarren zum Gebrauch in Industriewerken sind ausgenommen.

[1]) Personenkraftwagen ohne »Kombinationswagen«, Lastkraftwagen ohne Sattelschlepper. — [2]) Einschl. Fahrzeuge, die aus importierten Einzelteilen zusammengebaut wurden. — [3]) 1938: 12 Monate, die am 30. September des angegebenen Jahres enden; ohne Kraftomnibusse und Mietwagen. — [4]) 1937. — [5]) Einschl. Fahrzeuge, die aus importierten Einzelteilen zusammengebaut wurden (1951: 32 vH). — [6]) Einschl. Lastkraftwagen. — [7]) 12 Monate, die jeweils am 30. September enden. — [8]) Versand ab Werk. — [9]) 1938: 12 Monate, die am 1. April beginnen. Kleine Spezial-Personenkraftwagen siehe unter Lastkraftwagen. — [10]) Verkäufe ab Werk; einschl. Einzelteile, die für den Zusammenbau im Ausland verschifft wurden. — [11]) Personen- und Lastkraftwagen insgesamt unter Personenkraftwagen.

F. Außenhandel

Vorbemerkung: Den Übersichten liegen die Angaben der Außenhandelsstatistiken des Auslandes und der Bundesrepublik Deutschland zugrunde. Sie wurden mit den von der Bank deutscher Länder bekanntgegebenen Kursen auf DM umgerechnet. Sie beziehen sich im allgemeinen auf den Spezialhandel (vgl. jedoch Vorbemerkung zu Tabelle 5 auf S. 72* und Anmerkungen zu Tabelle 6 auf S. 76*).

1. Welthandel*) 1900, 1905, 1910 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1947 bis 1951

Vorbemerkung: Auf die erfaßten Länder entfallen etwa 99% des gesamten Welthandels. — Für die Jahre 1947 bis 1951 sind die von den Vereinten Nationen (UN) in »Monthly Bulletin of Statistics, August 1952« veröffentlichten Zahlen über die wert- und volumenmäßige Entwicklung der Weltausfuhr — in der die Ausfuhr Chinas, Bulgariens, Rumäniens, der Sowjetunion, Ungarns und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands nicht enthalten sind — zugrunde gelegt und für die 5 Jahre zum Kurs von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet. Die Angaben für 1900 bis 1938 sind dem »Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1941/42« entnommen.

Jahr	Werte						Preisindex (Index der Durchschnittswerte)	Volumen		
	Europa	Außereuropa	Welt	Europa	Außereuropa	Welt		Europa	Außereuropa	Welt
	Milliarden RM/DM			1936 = 100						
1900	54,2	28,0	82,2	96,8	56,2	77,7	137,6	70,6	40,7	56,5
1905	63,8	37,4	101,2	113,9	75,1	95,7	140,7	81,3	53,1	68,0
1910	82,7	48,7	131,4	147,7	97,8	124,2	160,9	92,1	60,5	77,2
1911	87,6	51,5	139,1	156,4	103,4	131,5	154,8	101,5	66,5	85,0
1912	94,3	59,3	153,6	168,4	119,1	145,2	163,6	103,4	72,5	88,7
1913	98,1	62,1	160,2	175,2	124,7	151,4	165,5	106,3	75,0	91,5
1920	142,9	147,2	290,1	255,2	295,6	274,2	374,1	68,5	78,7	73,3
1921	100,1	88,8	188,9	178,8	178,3	178,5	245,5	73,1	72,3	72,7
1922	108,4	92,6	201,0	193,6	185,9	190,0	234,4	82,9	79,1	81,1
1923	108,6	104,5	213,1	193,9	209,8	201,4	243,0	80,1	86,0	82,9
1924	127,0	112,0	239,0	226,8	224,9	225,9	241,2	94,4	92,8	93,7
1925	139,3	128,7	268,0	248,8	258,4	253,3	253,6	98,6	101,4	99,9
1926	130,3	127,4	257,7	232,7	255,8	243,6	241,2	97,0	105,6	101,0
1927	143,1	127,9	271,0	255,5	256,8	256,1	230,3	111,4	111,0	111,2
1928	147,5	131,4	278,9	263,4	263,9	263,6	230,8	114,5	113,9	114,2
1929	150,8	133,3	284,1	269,3	267,7	268,5	226,0	119,7	117,9	118,8
1930	129,7	99,1	228,8	231,6	199,0	216,3	197,9	117,0	100,7	109,3
1931	96,7	67,4	164,1	172,7	135,3	155,1	152,8	112,0	89,7	101,5
1932	63,4	46,5	109,9	113,2	93,4	103,9	117,7	95,7	80,1	88,3
1933	56,7	43,1	99,8	101,3	86,5	94,3	104,7	96,3	83,1	90,1
1934	54,0	41,9	95,9	96,4	84,1	90,6	97,5	98,7	86,4	92,9
1935	52,8	44,5	97,3	94,3	89,4	92,0	94,7	99,6	94,4	97,1
1936	56,0	49,8	105,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1937	68,2	62,6	130,8	121,8	125,7	123,6	110,8	110,2	113,2	111,6
1938	61,1	53,1	114,2	109,1	106,6	107,9	105,3	104,0	100,7	102,5
1947	160,4	255,4	415,8	286,4	512,9	393,0	363,2	78,9	141,4	108,4
1948	194,6	284,2	478,8	347,5	570,7	452,6	393,1	88,2	145,7	115,3
1949	204,2	280,5	484,7	364,6	563,3	458,1	370,7	98,2	152,5	123,8
1950	202,9	288,1	491,0	362,3	578,5	464,1	334,9	107,7	173,7	138,8
1951	276,3	388,5	664,8	493,4	780,1	628,4	406,3	120,7	193,3	155,0
1952[1])	259,5	350,1	609,6	463,4	703,0	576,2	386,5	120,0	182,4	149,3

*) Umsatz = Einfuhr + Ausfuhr. — [1]) Vorläufige Zahlen.

2. Welthandel 1929, 1936, 1938 und 1950 bis 1952 nach Erdteilen

Jahr	Europa insgesamt	darunter Bundesrepublik Deutschland[1]	Belgien-Luxemburg	Frankreich	Großbritannien	Niederlande	Außereuropa insgesamt	Afrika	Asien	Amerika insgesamt	Amerika darunter USA	Amerika darunter Canada	Australien	Welt
Milliarden RM/DM														
Einfuhr														
1929	83,3	13,4[2]	4,2	9,6	22,7	4,6	64,6	6,2	20,5	34,0	18,1	5,3	3,9	147,9
1936	31,2	4,2[2]	1,8	3,9	9,7	1,6	23,2	3,1	8,0	10,6	5,9	1,5	1,5	54,4
1938	34,5	5,4[2]	1,9	3,3	10,5	1,9	24,8	3,1	9,5	10,4	4,8	1,7	1,8	59,3
1950	111,1	11,4	8,2	12,9	29,7	8,6	140,1	18,7	31,8	80,7	36,7	12,2	8,9	251,2
1951	151,9	14,7	10,7	19,3	44,5	10,7	190,8	25,9	50,0	103,7	45,4	16,3	11,2	342,7
1952	141,5[3]	16,2	10,3	19,1	39,3	9,4	174,2[3]	25,9[3]	41,7[3]	93,6[3]	45,1	17,5	13,0[3]	315,7[3]
Ausfuhr														
1929	67,5	13,5[2]	3,7	8,2	14,9	3,4	68,7	4,8	21,3	39,0	21,7	4,9	3,6	136,2
1936	24,6	4,8[2]	1,6	2,3	5,4	1,2	26,6	2,6	9,2	13,0	6,0	2,3	1,8	51,2
1938	26,6	5,3[2]	1,8	2,2	5,7	1,4	28,3	2,3	9,9	14,2	7,6	2,1	1,9	54,9
1950	91,8	8,4	7,0	12,9	25,5	5,8	148,0	16,8	36,7	85,8	42,6	12,0	8,7	239,8
1951	124,4	14,6	11,1	17,7	30,3	8,2	197,7	21,9	47,0	116,1	62,5	15,6	12,7	322,1
1952	118,0[3]	16,9	10,3	17,0	30,0	8,9	175,9[3]	20,5[3]	31,4[3]	112,0[3]	62,6	18,6	12,0[3]	293,9[3]
Umsatz														
1929	150,8	26,9[2]	7,9	17,8	37,6	8,0	133,3	11,0	41,8	73,0	39,8	10,2	7,5	284,1
1936	55,8	9,0[2]	3,4	6,2	15,1	2,8	49,8	5,7	17,2	23,6	11,9	3,8	3,3	105,6
1938	61,1	10,7[2]	3,7	5,5	16,2	3,3	53,1	5,4	19,4	24,6	12,4	3,8	3,7	114,2
1950	202,9	19,8	15,2	25,8	55,2	14,4	288,1	35,5	68,5	166,5	79,3	24,2	17,6	491,0
1951	276,3	29,3	21,8	37,0	74,8	18,9	388,5	47,8	97,0	219,8	107,9	31,9	23,9	664,8
1952	259,5[3]	33,1	20,6	36,1	69,3	18,3	350,1[3]	46,4[3]	73,1[3]	205,6[3]	107,7	36,1	25,0[3]	609,6[3]
vH des Welthandels														
Einfuhr														
1929	56,3	9,1[2]	2,8	6,5	15,3	3,1	43,7	4,2	13,9	23,0	12,3	3,6	2,6	100
1936	57,3	7,8[2]	3,3	7,1	17,9	3,0	42,7	5,6	14,8	19,5	10,9	2,9	2,8	100
1938	58,3	9,2[2]	3,2	5,6	17,6	3,3	41,7	5,1	16,1	17,4	8,1	2,8	3,1	100
1950	44,2	4,5	3,3	5,1	11,8	3,4	55,8	7,4	12,7	32,1	14,6	4,9	3,6	100
1951	44,3	4,3	3,1	5,6	13,0	3,1	55,7	7,6	14,6	30,3	13,3	4,8	3,2	100
1952 [3]	44,8	5,1	3,3	6,1	12,4	3,0	55,2	8,2	13,2	29,7	14,3	5,5	4,1	100
Ausfuhr														
1929	49,6	9,9[2]	2,7	6,1	10,9	2,5	50,4	3,5	15,7	28,6	15,9	3,6	2,6	100
1936	48,0	9,3[2]	3,2	4,6	10,6	2,3	52,0	5,0	17,9	25,5	11,7	4,5	3,6	100
1938	48,5	9,6[2]	3,3	4,0	10,5	2,6	51,5	4,2	18,0	25,9	13,9	3,8	3,4	100
1950	38,3	3,5	2,9	5,4	10,6	2,4	61,7	7,0	15,3	35,8	17,8	5,0	3,6	100
1951	38,6	4,5	3,5	5,5	9,4	2,5	61,4	6,8	14,6	36,1	19,4	4,9	3,9	100
1952 [3]	40,1	5,8	3,5	5,8	10,2	3,0	59,9	7,0	10,7	38,1	21,3	6,3	4,1	100
Umsatz														
1929	53,1	9,5[2]	2,8	6,3	13,2	2,8	46,9	3,9	14,7	25,7	14,0	3,6	2,6	100
1936	52,8	8,5[2]	3,3	5,9	14,4	2,7	47,2	5,3	16,3	22,4	11,3	3,7	3,2	100
1938	53,6	9,4[2]	3,3	4,8	14,2	3,0	46,4	4,7	17,0	21,5	10,9	3,3	3,2	100
1950	41,3	4,0	3,1	5,3	11,2	2,9	58,7	7,2	14,0	33,9	16,2	4,9	3,6	100
1951	41,6	4,4	3,3	5,6	11,3	2,8	58,4	7,2	14,6	33,0	16,2	4,8	3,6	100
1952 [3]	42,6	5,4	3,4	5,9	11,4	3,0	57,4	7,6	12,0	33,7	17,7	5,9	4,1	100

[1]) Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Vorläufige Zahlen.

3. Index des Außenhandelsvolumens wichtiger Länder 1951 und 1952

1950 = 100

Land	Einfuhr 1951	Einfuhr 1952	Ausfuhr 1951	Ausfuhr 1952	Land	Einfuhr 1951	Einfuhr 1952	Ausfuhr 1951	Ausfuhr 1952
Europa					Spanien	99	...	112	...
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	102	118	143	154	Türkei	119	166	103	120
Belgien-Luxemburg	109	105	121	111	**Außereuropäische Länder**				
Dänemark	94	91	113	108	Französisch-Marokko	122	...	105	...
Finnland	125	162	125	110	Süd-Rhodesien	123	...	92	...
Frankreich	117	119	118	104	Burma	108	...	190	...
Großbritannien	113	102	101	95	Ceylon	112	114	102	106
Irland	105	87	99	123	Indien	128	...	80	...
Italien	113	124	117	101	Indochina	125	...	150	...
Niederlande	102	90	119	125	Japan	144	...	101	...
Norwegen	115	108	117	102	Malaya	132	...	106	...
Österreich	112	114[1])	109	108	Philippinen	111	...	112	...
Portugal	96	99	115	100	Canada	113	126	111	123
Schweden	119	110	104	92	U S A	99	104	128	130
Schweiz	118	104	120	120	Brasilien	144	...	105	...
					Australien	114	145	93	88

[1]) Kommerzielle Einfuhr (Gesamteinfuhr 1951: 104, 1952: 99).

4. Welthandel 1950 und 1951 nach Ländern

Vorbemerkung: Der Handelsverkehr Chinas, Bulgariens, Rumäniens, der Sowjetunion, Ungarns und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands ist in den nachgewiesenen Angaben nicht enthalten. Die bei den Erdteilen für »Übrige Gebiete« genannten Werte beruhen auf Angaben der Statistik der Vereinten Nationen (UN). Die vH-Zahlen sind aus den Werten in Millionen DM errechnet.

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951
	Millionen DM		vH[1])		Millionen DM		vH[1])	
Europa	**111 048**	**151 914**	***44,22***	***44,33***	**91 812**	**124 404**	***38,28***	***38,62***
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	11 374	14 726	*4,53*	*4,30*	8 362	14 577	*3,49*	*4,53*
Belgien-Luxemburg	8 218	10 685	*3,27*	*3,12*	6 957	11 136	*2,90*	*3,46*
Dänemark	3 582	4 253	*1,43*	*1,24*	2 792	3 519	*1,16*	*1,09*
Finnland	1 614	2 815	*0,64*	*0,82*	1 475	3 381	*0,62*	*1,05*
Frankreich und Saargebiet	12 878	19 287	*5,13*	*5,63*	12 933	17 746	*5,39*	*5,51*
Griechenland	1 799	1 673	*0,72*	*0,49*	379	427	*0,16*	*0,13*
Großbritannien	30 673	46 031	*12,21*	*13,43*	26 532	31 830	*11,06*	*9,88*
Irland (Republik)	1 877	2 405	*0,75*	*0,70*	852	958	*0,36*	*0,30*
Island	140	238	*0,06*	*0,07*	109	187	*0,05*	*0,06*
Italien	6 075	8 900	*2,42*	*2,60*	5 040	6 844	*2,10*	*2,12*
Freistaat Triest	172	201	*0,07*	*0,06*	41	64	*0,02*	*0,02*
Jugoslawien	990	1 641	*0,39*	*0,48*	666	771	*0,28*	*0,24*
Niederlande	8 569	10 689	*3,41*	*3,12*	5 845	8 195	*2,44*	*2,54*
Norwegen	2 849	3 683	*1,13*	*1,07*	1 640	2 604	*0,68*	*0,81*
Österreich	2 002	2 741	*0,80*	*0,80*	1 380	1 906	*0,58*	*0,59*
Portugal	1 158	1 392	*0,46*	*0,41*	784	1 111	*0,33*	*0,34*
Schweden	4 946	7 448	*1,97*	*2,17*	4 626	7 462	*1,93*	*2,32*
Schweiz	4 391	5 727	*1,75*	*1,67*	3 786	4 541	*1,58*	*1,41*
Spanien	1 640	1 625	*0,65*	*0,47*	1 701	2 006	*0,71*	*0,62*
Türkei	1 200	1 689	*0,48*	*0,49*	1 106	1 319	*0,46*	*0,41*
Übrige Gebiete Europas	4 901	4 065	*1,95*	*1,19*	4 806	3 820	*1,98*	*1,19*
Afrika	**18 644**	**25 952**	***7,42***	***7,57***	**16 804**	**21 958**	***7,01***	***6,81***
Ägypten	2 565	3 372	*1,02*	*0,98*	2 116	2 449	*0,88*	*0,76*
Algerien	1 824	2 444	*0,73*	*0,71*	1 399	1 609	*0,58*	*0,50*
Äthiopien	126	176	*0,05*	*0,05*	118	197	*0,05*	*0,06*
Belgisch-Kongo	809	1 300	*0,32*	*0,38*	1 124	1 690	*0,47*	*0,52*
Britisch-Ägyptischer Sudan	313	511	*0,12*	*0,15*	389	847	*0,16*	*0,26*
Britisch-Somaliland	13	19	*0,01*	*0,01*	8	11	*0,00*	*0,00*
Französisch-Äquatorialafrika	323	437	*0,13*	*0,13*	181	273	*0,08*	*0,08*
Französisch-Kamerun	252	395	*0,10*	*0,12*	197	273	*0,08*	*0,08*
Französisch-Marokko	1 383	1 916	*0,55*	*0,56*	797	1 058	*0,33*	*0,32*
Französisch-Westafrika	1 012	1 472	*0,40*	*0,43*	743	929	*0,31*	*0,29*
Französisch-Somaliland	53	64	*0,02*	*0,02*	27	24	*0,01*	*0,01*
Französisch-Togo	39	56	*0,02*	*0,02*	37	65	*0,02*	*0,02*
Gambia	32	47	*0,01*	*0,01*	21	35	*0,01*	*0,01*
Goldküste	520	745	*0,21*	*0,22*	840	1 073	*0,35*	*0,33*
Kanarische Inseln	563	575	*0,22*	*0,17*	613	525	*0,26*	*0,16*
Kenya und Uganda	582	890	*0,23*	*0,26*	583	881	*0,24*	*0,27*
Madagaskar	361	538	*0,14*	*0,16*	298	323	*0,12*	*0,10*
Moçambique	244	298	*0,10*	*0,09*	155	185	*0,06*	*0,06*
Nigeria	738	989	*0,29*	*0,29*	910	1 506	*0,38*	*0,47*
Nyasaland	89	86	*0,04*	*0,03*	60	69	*0,03*	*0,02*
Portugiesisch-Westafrika	244	319	*0,10*	*0,09*	315	466	*0,13*	*0,14*
Nord-Rhodesien	314	416	*0,13*	*0,12*	589	789	*0,25*	*0,25*
Süd-Rhodesien	692	1 008	*0,28*	*0,29*	567	609	*0,24*	*0,19*
Sierra Leone	79	97	*0,03*	*0,03*	82	117	*0,03*	*0,04*
St. Helena	1	2	*0,00*	*0,00*	2	3	*0,00*	*0,00*
Südwestafrika	154	212	*0,06*	*0,06*	251	351	*0,10*	*0,11*
Übrige spanische Gebiete in Afrika[2])	163	174	*0,06*	*0,05*	55	95	*0,02*	*0,03*
Tanganyika	282	329	*0,11*	*0,10*	294	475	*0,12*	*0,15*
Tunesien	618	714	*0,25*	*0,21*	478	423	*0,20*	*0,13*
Union von Südafrika	3 615	5 528	*1,44*	*1,61*	2 660	3 658	*1,11*	*1,14*
Zanzibar und Pemba	205	245	*0,08*	*0,07*	197	287	*0,08*	*0,09*
Übrige Gebiete Afrikas	436	585	*0,17*	*0,15*	698	707	*0,31*	*0,22*

Anmerkungen auf S. 71*.

4. Welthandel 1950 und 1951 nach Ländern

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951
	Millionen DM		vH[1])		Millionen DM		vH[1])	
Asien	**31 827**	**49 950**	***12,67***	***14,57***	**36 661**	**47 057**	***15,29***	***14,61***
Aden	492	590	*0,20*	*0,17*	459	522	*0,19*	*0,16*
Britisch-Borneo[3])	536	621	*0,21*	*0,18*	679	853	*0,28*	*0,26*
Burma	382	601	*0,15*	*0,18*	584	878	*0,24*	*0,27*
Ceylon	1 029	1 375	*0,41*	*0,40*	1 318	1 608	*0,55*	*0,50*
Cypern	160	227	*0,06*	*0,07*	130	193	*0,05*	*0,06*
Formosa	504	.	*0,20*	.	323	.	*0,14*	.
Hongkong	2 784	3 580	*1,11*	*1,04*	2 731	3 258	*1,14*	*1,01*
Indien	4 764	7 580	*1,90*	*2,21*	4 827	6 696	*2,01*	*2,08*
Indonesien	1 798	3 381	*0,72*	*0,99*	3 265	5 283	*1,36*	*1,64*
Indochina	926	1 281	*0,37*	*0,37*	333	567	*0,14*	*0,18*
Irak	442	599	*0,18*	*0,17*	528	700	*0,22*	*0,22*
Iran	926	963	*0,37*	*0,28*	3 352	1 470	*1,40*	*0,46*
Israel	1 206	1 442	*0,48*	*0,42*	147	188	*0,06*	*0,06*
Japan	4 074	8 626	*1,62*	*2,52*	3 487	5 719	*1,46*	*1,78*
Libanon	465	614	*0,19*	*0,18*	134	187	*0,06*	*0,06*
Malaya	4 000	6 467	*1,59*	*1,89*	5 510	8 207	*2,30*	*2,55*
Pakistan	1 523	2 011	*0,60*	*0,59*	2 477	2 219	*1,03*	*0,68*
Philippinen	1 437	2 006	*0,57*	*0,59*	1 416	1 719	*0,59*	*0,53*
Portugiesisch-Indien	0	0	*0,00*	*0,00*	2	4	*0,00*	*0,00*
Syrien	378	585	*0,15*	*0,17*	399	532	*0,17*	*0,17*
Thailand (Siam)	878	1 248	*0,35*	*0,36*	1 210	1 563	*0,50*	*0,49*
Übrige Gebiete Asiens	3 123	6 153	*1,24*	*1,79*	3 350	4 691	*1,40*	*1,45*
Amerika	**80 720**	**103 745**	***32,14***	***30,27***	**85 803**	**116 066**	***35,78***	***36,03***
Argentinien	3 905	5 763	*1,55*	*1,68*	4 613	4 966	*1,92*	*1,54*
Bolivien	269	424	*0,11*	*0,12*	395	630	*0,16*	*0,20*
Brasilien	4 611	8 444	*1,84*	*2,46*	5 655	7 381	*2,36*	*2,29*
Britisch-Honduras	26	36	*0,01*	*0,01*	14	18	*0,01*	*0,01*
Britisch-Guayana	212	196	*0,08*	*0,06*	203	188	*0,08*	*0,06*
Britisch-Westindien	680	525	*0,27*	*0,15*	613	525	*0,26*	*0,16*
Canada	12 216	16 299	*4,86*	*4,76*	12 001	15 619	*5,00*	*4,85*
Chile	1 039	1 378	*0,41*	*0,40*	1 189	1 559	*0,50*	*0,48*
Columbien	1 528	1 875	*0,61*	*0,55*	1 658	2 263	*0,69*	*0,70*
Costa Rica	193	234	*0,08*	*0,07*	146	165	*0,06*	*0,05*
Cuba	2 162	2 689	*0,86*	*0,78*	2 696	3 218	*1,12*	*1,00*
Dominikanische Republik	181	215	*0,07*	*0,06*	365	456	*0,15*	*0,14*
Ecuador	262	373	*0,10*	*0,11*	270	219	*0,11*	*0,07*
El Salvador	210	268	*0,08*	*0,08*	286	361	*0,12*	*0,11*
Französisch-Guayana	17	25	*0,01*	*0,01*	3	2	*0,00*	*0,00*
Französisch-Westindien	178	241	*0,07*	*0,07*	136	187	*0,06*	*0,06*
Guatemala	299	340	*0,12*	*0,10*	284	320	*0,12*	*0,10*
Haiti (Republik)	152	187	*0,06*	*0,05*	162	208	*0,07*	*0,06*
Honduras (Republik)	143	166	*0,06*	*0,05*	89	113	*0,04*	*0,04*
Mexiko	2 138	3 288	*0,85*	*0,96*	1 973	2 438	*0,82*	*0,76*
Niederländische Antillen	2 965	.	*1,18*	.	2 310	.	*0,96*	.
Nicaragua	106	126	*0,04*	*0,04*	112	194	*0,05*	*0,06*
Panama	279	268	*0,11*	*0,08*	41	45	*0,02*	*0,01*
Paraguay	104	118	*0,04*	*0,03*	226	146	*0,09*	*0,05*
Peru	786	1 174	*0,31*	*0,34*	815	1 073	*0,34*	*0,33*
St. Pierre und Miquelon	8	10	*0,00*	*0,00*	3	3	*0,00*	*0,00*
Surinam	88	102	*0,04*	*0,03*	70	89	*0,03*	*0,03*
USA	36 721	45 434	*14,62*	*13,26*	42 598	62 486	*17,76*	*19,40*
Uruguay	847	1 567	*0,34*	*0,46*	1 068	1 036	*0,45*	*0,32*
Venezuela	2 255	2 696	*0,90*	*0,79*	5 218	6 137	*2,18*	*1,91*
Übrige Gebiete Amerikas	6 140	9 284	*2,46*	*2,71*	591	4 021	*0,25*	*1,24*
Australien	**8 921**	**11 159**	***3,55***	***3,26***	**8 740**	**12 655**	***3,64***	***3,93***
Australischer Bund	5 069	7 000	*2,02*	*2,04*	5 781	9 239	*2,41*	*2,87*
Britisch-Ozeanien	88	117	*0,04*	*0,03*	100	102	*0,04*	*0,03*
Französisch-Ozeanien	85	115	*0,03*	*0,03*	66	88	*0,03*	*0,03*
Neuseeland	1 857	2 428	*0,74*	*0,71*	2 154	2 908	*0,90*	*0,90*
Übrige Gebiete Australiens und Ozeaniens	1 822	1 499	*0,72*	*0,45*	639	318	*0,26*	*0,10*
Welthandel insgesamt	**251 160**	**342 720**	***100***	***100***	**239 820**	**322 140**	***100***	***100***

[1]) Die vH-Zahlen sind aus Millionen DM errechnet. — [2]) Nur Ceuta und Mellila. — [3]) 1951 ohne Brunei.

5. Außenhandel wichtiger Länder und der Handelsverkehr mit Deutschland 1950—1952

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — nach den Erfassungsmethoden der Länder — entweder auf den »Spezialhandel« (E. u. A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. u. G. A.). Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr in »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.) unterteilt. — Die Angaben für den Anteil Deutschlands schließen — falls nicht anders vermerkt — die sowjetische Besatzungszone ein. Die vH-Zahlen sind aus den Werten in 1000 DM errechnet.

Land		Gesamthandel			Anteil Deutschlands					
		1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
		Millionen DM						vH		
Europa										
Bundesrepublik Deutschland, und West-Berlin	E.	11 374	14 726	16 203	—	—	—	—	—	—
	A.	8 362	14 577	16 908	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	8 218	10 685	10 334	663	942	1 116	*8,1*	*8,8*	*10,8*
	A.	6 957	11 136	10 294	473	675	984	*6,8*	*6,1*	*9,6*
Dänemark	E.	3 582	4 253	4 041	347	545	625	*9,7*	*12,8*	*15,5*
	A.	2 792	3 519	3 566	479 [1]	443 [1]	445 [1]	*17,1*	*12,6*	*12,5*
Finnland	E.	1 614	2 815	3 296	75	277	411	*4,6*	*9,9*	*12,5*
	A.	1 475	3 381	2 837	81	242	266	*5,5*	*7,2*	*9,4*
Frankreich u. Saargebiet	E.	12 878	19 287	19 100	838	1 192	1 380	*6,5*	*6,2*	*7,2*
	A.	12 933	17 746	16 998	1 012	837	947	*7,8*	*4,7*	*5,6*
Griechenland	E.	1 799	1 673	1 454	144	157	176	*8,0*	*9,4*	*12,1*
	A.	379	427	504	76	85	151	*19,9*	*20,0*	*30,0*
Großbritannien	G. E.	30 673	46 031	40 942	491	877	1 056	*1,6*	*1,9*	*2,6*
	A. h. W.	25 534	30 341	29 983	518	588	602	*2,0*	*1,9*	*2,0*
	A. fr. W.	998	1 489	1 691	139	120	151	*13,9*	*8,1*	*8,9*
Irland (Republik)	G. E.	1 877	2 405	2 025	23	55	63	*1,2*	*2,3*	*3,1*
	A. h. W.	829	938	1 165	18	14	10	*2,1*	*1,5*	*0,9*
	A. fr. W.	23	20	28	0	0	0	*0,3*	*0,4*	*1,0*
Island	E.	140	238	235	5[1]	11	11	*3,2*	*4,7*	*4,5*
	A.	109	187	165	7[1]	7	10	*6,8*	*3,5*	*5,9*
Italien	E.	6 075	8 900	9 722	503	656 [1]	889	*8,2*	*7,4*	*9,1*
	A.	5 040	6 844	5 811	494	534	581	*9,8*	*7,8*	*10,0*
Jugoslawien	E.	990	1 641	1 567	167	188	317 [1]	*16,8*	*11,5*	*20,3*
	A.	666	771	1 035	83	129	245	*12,5*	*16,7*	*23,7*
Niederlande	E.	8 569	10 689	9 408	1 033	1 289	1 269	*12,1*	*12,1*	*13,5*
	A.	5 845	8 195	8 850	1 222 [1]	1 131	1 112	*20,9*	*13,8*	*13,9*
Norwegen	E.	2 849	3 683	3 665	117	249	411	*4,1*	*6,8*	*11,2*
	A.	1 640	2 604	2 375	185	200	208	*11,3*	*7,7*	*8,8*
Österreich	E.	2 002	2 741	2 728	299	459	588	*14,9*	*16,8*	*21,6*
	A.	1 380	1 906	2 137	196	271	429	*14,2*	*14,2*	*20,1*
Portugal	E.	1 158	1 392	1 465	44	76	106	*3,8*	*5,5*	*7,3*
	A.	784	1 111	1 003	29	52	63	*3,7*	*4,7*	*6,3*
Schweden	E.	4 946	7 448	7 252	526[1]	988[1]	1 283	*10,6*	*13,3*	*17,7*
	A.	4 626	7 462	6 555	574[1]	742[1]	772	*12,4*	*10,0*	*11,8*
Schweiz	E.	4 391	5 727	5 040	481	885	928	*11,0*	*15,4*	*18,4*
	A.	3 786	4 541	4 597	351	409	480	*9,3*	*9,0*	*10,5*
Spanien	E.	1 640	1 625	2 174	68	78	...	*4,1*	*4,8*	...
	A.	1 701	2 006	1 692	38	97	...	*2,2*	*4,9*	...
Türkei	E.	1 200	1 689	2 336	211[1]	399[1]	...	*17,6*	*23,6*	...
	A.	1 106	1 319	1 524	234[1]	351[1]	...	*21,1*	*26,6*	...
Afrika										
Ägypten	E.	2 565	3 372	2 553[8]	74	118	...	*2,9*	*3,5*	...
	A.	2 116	2 449	1 750[8]	67	104	...	*3,1*	*4,2*	...
Algerien	E.	1 824	2 444	...	7[1]	10[1]	...	*0,4*	*0,4*	...
	A.	1 399	1 609	...	55[1]	28[1]	...	*3,9*	*1,8*	...
Belgisch-Kongo[2]	E.	809	1 300	1 706	17	41	...	*2,1*	*3,2*	...
	A.	1 124	1 690	1 714	29	51	...	*2,5*	*3,0*	...
Brit.-Ägypt. Sudan	E.	313	511	...	2	...	...	*0,5*	...	...
	A.	389	847	...	22	...	...	*5,6*	...	...
Franz.-Marokko	E.	1 383	1 916	...	12	33	...	*0,9*	*1,7*	...
	A.	797	1 058	...	93 [1]	70	...	*11,7*	*6,6*	...
Franz.-Westafrika	E.	1 012	1 472	...	5	10	...	*0,5*	*0,7*	...
	A.	743	929	...	41	...	...	*5,5*	...	...
Goldküste	E.	520	745	783	13	32	23[1]	*2,6*	*4,3*	*3,0*
	A.	840	1 073	1 015	60	62	85[1]	*7,1*	*5,7*	*8,4*
Kenya-Uganda	E.	582	890	...	8	...	...	*1,4*	...	...
	A.	583	881	...	28	...	...	*4,8*	...	...
Nigeria	E.	738	989	...	16	...	...	*2,2*	...	...
	A.	910	1 506	...	11	...	...	*1,2*	...	...
Nord-Rhodesien	G. E.	314	416	503	1	5	5	*0,4*	*1,3*	*1,0*
	G. A.	589	789	971	27 [1]	33 [1]	17 [1]	*4,5*	*4,2*	*2,1*
Süd-Rhodesien	G. E.[7]	692	1 008	1 040	4	10	24	*0,6*	*1,0*	*2,3*
	G. A.[7]	567	609	720	6	14	15	*1,1*	*2,3*	*2,1*
Tanganyika	G. E.	282	329	...	3	...	...	*1,0*	...	...
	G. A.	294	475	...	18	...	...	*6,0*	...	...
Tunesien	E.	618	714	...	4	...	...	*0,7*	...	...
	A.	478	423	...	31 [1]	...	...	*6,6*	...	...
Union v. Südafrika	G. E.	3 615	5 528	4 940	82	175[1]	202[1]	*2,3*	*3,2*	*4,1*
	A. h. W.	2 660	3 658	3 450	113	127[1]	171[1]	*4,3*	*3,5*	*5,0*

Anmerkungen auf S. 73*.

5. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1950—1952

Land		Gesamthandel			Anteil Deutschlands					
		1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
		Millionen DM						vH		
Asien										
Ceylon	G. E.	1 029	1 375	1 502	8	15	17	*0,8*	*1,1*	*1,1*
	A.	1 318	1 608	1 242	49	67	29	*3,7*	*4,2*	*2,3*
Hongkong	G. E.	2 784	3 580	...	28	157	...	*1,0*	*4,4*	...
	G. A.	2 731	3 258	...	36	24	...	*1,3*	*0,7*	...
Indien	G. E.	4 764	7 580	...	66	230	...	*1,4*	*3,0*	...
	G. A.	4 827	6 696	...	90	87	...	*1,9*	*1,3*	...
Indochina	E.	926	1 281	...	...	...	...	...	...	...
	A.	333	567	...	4	...	...	*1,1*	...	...
Indonesien	E.	1 798	3 381	...	53	194	...	*3,0*	*5,7*	...
	A.	3 265	5 283	...	93	161	...	*2,8*	*3,0*	...
Irak	E.	442	599	...	...	8	...	...	*1,3*	...
	A.	528	700	...	...	...	...	...	...	...
Iran[3])	E.	926	963	...	47	95	...	*5,1*	*9,9*	...
	A.	3 352	1 470	...	58	109	...	*1,7*	*7,4*	...
Israel	G. E.	1 206	1 442	...	16	...	...	*1,3*	...	...
	A. h. W.	147	188	...	...	...	...	...	...	...
	A. fr. W.	.	.	...	...	...	...	...	...	...
Japan	G. E.	4 074	8 626	8 514	38	72	...	*0,9*	*0,8*	...
	G. A.	3 487	5 719	5 348	43	87	...	*1,2*	*1,5*	...
Libanon	E.	465	614	...	9	16	...	*2,0*	*2,5*	...
	A.	134	187	...	1	0	...	*0,4*	*0,2*	...
Malaya	G. E.	4 000	6 467	...	29	104	...	*0,7*	*1,6*	...
	G. A.	5 510	8 207	...	235	250	...	*4,3*	*3,0*	...
Pakistan[4])	G. E.	1 523	2 011	...	36	58	...	*2,4*	*2,9*	...
	G. A.	2 477	2 219	...	142	180	...	*5,9*	*8,1*	...
Philippinen	G. E.	1 437	2 006	...	11	13	...	*0,8*	*0,6*	...
	G. A.	1 416	1 719	...	7	17	...	*0,5*	*1,0*	...
Syrien	E.	378	585	...	...	...	...	...	...	...
	A.	399	532	...	...	...	...	...	...	...
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Canada	E.	12 216	16 299	17 452	42	123	98[1])	*0,3*	*0,8*	*0,6*
	A.	12 001	15 619	18 624	34	148	411[1])	*0,3*	*0,9*	*2,2*
Costa Rica	G. E.	193	234	...	8	17	...	*4,1*	*7,4*	...
	G. A.	146	165	...	1	2	...	*0,6*	*1,0*	...
Cuba	G. E.	2 162	2 689	...	20	45	...	*0,9*	*1,7*	...
	G. A.	2 696	3 218	...	60	81	...	*2,2*	*2,5*	...
Dominikanische Republik	G. E.	181	215	242	3	...	...	*1,7*	...	...
	G. A.	365	456	480	1	2	...	*0,4*	*0,5*	...
Guatemala	G. E.	299	340	...	8	16	...	*2,8*	*4,7*	...
	G. A.	284	320	...	1	3	...	*0,3*	*1,0*	...
Haiti (Republik)[5])	G. E.	152	187	213	3	6	...	*1,9*	*2,9*	...
	G. A.	162	208	222	1	1	...	*0,5*	*0,4*	...
Honduras (Republik)[6])	G. E.	143	166	...	2	...	...	*1,2*	...	...
	G. A.	89	113	...	...	...	...	...	...	...
Mexiko	G. E.	2 138	3 288	...	30	67	...	*1,4*	*2,1*	...
	G. A.	1 973	2 438	...	10	76	...	*0,5*	*3,1*	...
Nicaragua	G. E.	106	126	...	1	6	...	*1,2*	*5,0*	...
	G. A.	112	194	...	0	2	...	*0,4*	*0,9*	...
Panama	G. E.	279	268	318	2	3	...	*0,8*	*1,1*	...
	A.	41	45	65	...	...	...	...	...	...
USA	E.	36 721	45 434	45 108	435	949	891[1])	*1,2*	*2,1*	*2,0*
	A.	42 598	62 486	62 632	1 777	2 148	1 822[1])	*4,2*	*3,4*	*2,9*
Südamerika										
Argentinien	E.	3 905	5 763	3 581	86	314	...	*2,2*	*5,5*	...
	A.	4 613	4 966	3 159	225	340	...	*4,9*	*6,8*	...
Brasilien	G. E.	4 611	8 444	...	80	471	...	*1,7*	*5,6*	...
	G. A.	5 655	7 381	...	76	354	...	*1,3*	*4,8*	...
Chile	E.	1 039	1 378	...	21	71	...	*2,1*	*5,1*	...
	A.	1 189	1 559	...	38	69	...	*3,2*	*4,4*	...
Columbien	G. E.	1 528	1 875	2 162	70	157	...	*4,6*	*8,4*	...
	G. A.	1 658	2 263	2 480	69	130	...	*4,2*	*5,8*	...
Ecuador	G. E.	262	373	...	21	26	...	*7,9*	*7,0*	...
	G. A.	270	219	...	11	11	...	*4,0*	*5,2*	...
Paraguay	E.	104	118	...	4	...	...	*3,5*	...	...
	A.	226	146	...	5	...	...	*2,1*	...	...
Peru	E.	786	1 174	1 212	21	...	...	*2,7*	...	...
	A.	815	1 073	999	17	...	...	*2,1*	...	...
Surinam	E.	88	102	...	1	3	...	*1,7*	*3,2*	...
	A.	70	89	...	3	2	...	*4,7*	*2,5*	...
Uruguay	E.	847	1 567	...	45	106	...	*5,3*	*6,8*	...
	A.	1 068	1 036	...	55	46	...	*5,1*	*4,5*	...
Venezuela	G. E.	2 255	2 696	...	67	115	...	*3,0*	*4,2*	...
	G. A.	5 218	6 137	...	...	...	...	...	...	...
Australien										
Australischer Bund[8])	G. E.	5 069	7 000	9 911	62	138	308[1])	*1,2*	*2,0*	*3,1*
	G. A.	5 781	9 239	6 351	156	261	192[1])	*2,7*	*2,8*	*3,0*
Neuseeland	G. E.	1 857	2 428	...	3	17	...	*0,1*	*0,7*	...
	G. A.	2 154	2 908	...	70	104	...	*3,2*	*3,6*	...

[1]) Nur Bundesrepublik Deutschland. — [2]) Mit Ruanda-Urundi. — [3]) Wirtschaftsjahre (21. 3. 1950 — 20. 3. 1951 und 21. 3. 1951 — 20. 3. 1952). — [4]) Wirtschaftsjahre (1. 4. 1950 — 31. 3. 1951 und 1. 4. 1951 — 31. 3 1952); nur Handel über See. — [5]) Wirtschaftsjahre (1. 10. 1949 — 30. 9. 1950, 1. 10. 1950 — 30. 9. 1951 und 1. 10. 1951 — 30. 9. 1952). — [6]) Wirtschaftsjahre (1. 7. 1949 — 30. 6. 1950 und 1. 7. 1950 — 30. 6. 1951). — [7]) Anteil Deutschlands ohne Reexport und den Handel mit Gold. — [8]) Ohne den Handelsverkehr mit dem Brit.-Ägypt. Sudan.

6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im

Millionen

Bezugsgebiet[1]	Einfuhr						
	Bundesrep. Deutschld. u. West-Berlin	Belgien-Luxemburg[2]	Dänemark[2]	Frankreich u. Saargebiet[2]	Großbritannien[3]	Italien[2]	Niederlande[2]
Europa	**6 867**	**5 489**	**3 493**	**5 803**	**14 313**	**3 228**	**6 079**
davon: OEEC-Länder[5]	6 081	5 123	3 029	5 156	11 411	2 775	5 608
Sonstige europäische Länder	786[6]	366	464	647	2 902	453	471
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	—	942	545	1 192	877	656	1 289
Saargebiet	186	.	.	—	.	29	6
Belgien-Luxemburg	610	—	197	908	1 074	226	1 954
Bulgarien	10	1	0	4	1	2	2
Dänemark	426	51	22[8]	169	1 345	140	47
Finnland	255	109	166	226	1 176	65	193
Frankreich	621	1 100	244	—	1 594	392	435
Griechenland	78	7	2	34	66	28	16
Großbritannien	498	891	1 106	685	146[9]	332	867
Irland (Republik)	11	10	1	10	822	7	15
Island	9	1	4	3	29	14	18
Italien	549	163	79	572	984	—	130
Jugoslawien	161	19	5	32	126	57	15
Niederlande	1 022	1 168	163	414	1 529	118	—
Norwegen	245	95	159	139	560	59	109
Österreich	237	33	18	87	160	209	87
Polen	57	35	149	96	246	110	23
Portugal	56	43	21	58	232	23	33
Rumänien	2	1	2	0	22	12	3
Schweden	803	317	361	433	1 616	209	420
Schweiz	378	279	96	384	241	275	166
Spanien	145	73	33	158	472	23	55
Tschechoslowakei	72	36	11	47	107	56	60
Türkei	352	23	11	68	128	58	16
Ungarn	82	10	7	8	0	27	18
UdSSR	2	71	41	49	708	93	59
Außereuropa	**7 859**	**5 186**	**760**	**13 484**	**31 514**	**5 665**	**4 604**
Afrika	**1 125**	**1 185**	**29**	**4 834**	**5 972**	**750**	**541**
Ägypten	103	34	5	256	559	215	32
Belgisch-Kongo[10]	155	843	0	152	117	21	8
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	529	199	9	775	4 446	223	235
dar.: Kenya und Uganda	118	4	1[12]	78	277	20[11]	13
Nigeria	22	5	.	.	1 109	.	27
Süd-Rhodesien	20	12	.	.	185	.	5
Union von Südafrika	152	99	6	643	749	173	128
Französische Gebiete in Afrika	256	74	11	3 501	614	147	200
dar.: Algerien	38	16	6	1 175	233	24	30
Französisch-Marokko	116	40	3	494	190	56	55
Tunesien	9	9	0	228	137	46	23
Portugiesische Gebiete in Afrika	53	25	1	113	28	13	46
Asien	**1 905**	**747**	**99**	**3 419**	**7 870**	**1 452**	**1 892**
China	205	80	36	73	100	33	73
Indonesien	279	63	6	140	378	41	838
Irak	138	41	—	414	181	64	47
Iran	107	67	0	129	389	110	41
Japan	66	24	12	66	206	17	42
Philippinen	42	84	3	31	51	18	51
Syrien	5	13	0	63	44	10	129
Libanon	4	4	0	14	12	31	.
Thailand (Siam)	7	15	2	5	36	7	45
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	866	324	24	1 631	5 858	650	526
dar.: Indien	120	117	10	177	1 804	96	48
Pakistan	197	95	2	300	477	168	28
Malaya	347	44	8	491	1 791	295	57
Ceylon	92	14	2	38	515	57	13
Hongkong	4	2	.	4	166	14	13
Französische Gebiete in Asien	15	3	0	231	23	0	3
Amerika	**4 359**	**2 821**	**612**	**4 053**	**12 664**	**2 912**	**2 061**
Nordamerika	**2 938**	**2 064**	**461**	**2 398**	**7 539**	**2 058**	**1 291**
Canada	216	344	8	215	3 067	202	106
USA	2 722	1 720	453	2 183	4 471	1 856	1 185
Mittel- und Südamerika	**1 421**	**757**	**151**	**1 655**	**5 126**	**854**	**770**
Cuba	132	32	0	52	570	16	164
Mexiko	101	66	6	176	206	45	18
Zentralamerikanische Republiken[14]	45	76	9	13	315	45	23
Argentinien	420	114	34	402	1 014	414	188
Bolivien	19	4	—	4	197	2	3
Brasilien	315	162	89	373	778	126	121
Chile	82	17	3	84	98	63	7
Columbien	107	9	0	69	8	5	18
Peru	46	59	3	36	299	18	43
Uruguay	40	51	4	38	185	38	18
Venezuela	63	31	3	161	226	44	64
Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika	14	4	0	8	506	5	19
Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika	2	0	—	192	0	—	0
Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika	7	103	1	39	685	12	77
Australien[15]	**470**	**433**	**20**	**1 178**	**5 008**	**551**	**110**
Australischer Bund	354	375	11	870	3 001	516	90
Neuseeland	113	57	9	213	1 948	35	19
Gesamteinfuhr[17]	**14 726**	**10 685**	**4 253**	**19 287**	**46 031**	**8 900**	**10 689**

Anmerkungen auf S. 76*.

Jahre 1951 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

Ausfuhr							Absatzgebiet[1])
Bundesrep. Deutschld. u. West-Berlin	Belgien-Luxemburg[2])	Dänemark[2])	Frankreich u. Saargebiet[2])	Großbritannien[2])	Italien[2])	Niederlande[2])	
9 892	**7 269**	**3 075**	**7 192**	**9 182**	**4 046**	**5 647**	**Europa**
9 073	6 773	2 715	6 619	8 207	3 520	5 205	davon: OEEC-Länder[5])
819[6])	496	360	573	975	526	442	Sonstige europäische Länder
—	675	443	837	588	534	1 131	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin
237	.	.	—	.	0	4	Saargebiet
987	—	48	1 027	666	163	1 193	Belgien-Luxemburg
3	0	0	2	3	3	0	Bulgarien
535	196	45[8])	201	694	63	130	Dänemark
274	140	143	165	378	74	177	Finnland
973	1 019	179	—	637	622	366	Frankreich
139	93	7	93	159	134	23	Griechenland
878	1 118	1 353	1 604	183[9])	923	1 292	Großbritannien
47	51	13	34	1 141	15	50	Irland (Republik)
13	8	12	3	68	3	8	Island
664	231	123	423	370	—	137	Italien
184	51	12	54	129	105	39	Jugoslawien
1 456	1 997	55	469	840	138	—	Niederlande
246	201	150	147	766	59	150	Norwegen
500	116	25	132	99	136	60	Österreich
83	44	68	70	78	65	27	Polen
77	131	6	75	211	28	40	Portugal
20	12	2	11	15	16	4	Rumänien
974	441	187	358	1 115	180	330	Schweden
899	424	57	1 110	404	385	250	Schweiz
90	71	35	170	139	16	49	Spanien
87	72	22	42	32	55	53	Tschechoslowakei
439	72	12	106	262	137	40	Türkei
73	32	5	16	13	31	21	Ungarn
0	56	1	20	44	100	7	UdSSR
4 655	**3 803**	**444**	**10 467**	**21 159**	**2 777**	**2 461**	**Außereuropa**
644	**936**	**69**	**5 824**	**5 000**	**629**	**393**	**Afrika**
125	65	15	288	478	169	86	Ägypten
34	454	2	28	97	16	28	Belgisch-Kongo[10])
343	258	13	177	4 063	280	177	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
37	33	4[12])	39	380	42[11])	14	dar.: Kenya und Uganda
56	18	.	.	477	.	27	Nigeria
10	7	.	.	364	.	6	Süd-Rhodesien
178	153	6	103	1 942	157	63	Union von Südafrika
86	95	31	5 280	148	88	83	Französische Gebiete in Afrika
12	9	8	1 955	30	20	17	dar.: Algerien
37	43	10	1 003	51	36	27	Französisch-Marokko
4	3	3	536	10	19	6	Tunesien
28	36	1	16	80	2	6	Portugiesische Gebiete in Afrika
1 067	**779**	**105**	**1 860**	**5 315**	**783**	**916**	**Asien**
21	64	0	8	32	4	3	China
190	90	7	41	153	53	475	Indonesien
10	20	1	8	197	44	14	Irak
83	28	1	28	229	24	6	Iran
56	121	5	75	110	22	14	Japan
13	15	1	8	28	10	15	Philippinen
32	15	2	62	58	32	15	Syrien
17	31	1	101	88	15	.	Libanon
35	17	11	13	134	21	34	Thailand (Siam)
550	302	52	332	3 888	487	272	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
214	73	16	103	1 355	147	76	dar.: Indien
64	61	2	52	537	125	15	Pakistan
104	80	21	71	1 065	76	80	Malaya
15	26	1	19	282	15	17	Ceylon
140	55	.	78	416	79	64	Hongkong
5	6	5	1 037	12	2	10	Französische Gebiete in Asien
2 672	**1 800**	**259**	**2 525**	**5 695**	**1 121**	**1 030**	**Amerika**
1 093	**1 033**	**113**	**1 142**	**3 217**	**512**	**500**	**Nordamerika**
104	151	13	93	1 614	40	37	Canada
989	882	100	1 047	1 603	472	463	USA
1 579	**767**	**146**	**1 383**	**2 477**	**609**	**530**	**Mittel- und Südamerika**
44	48	2	25	87	13	15	Cuba
85	33	2	86	76	30	13	Mexiko
79	38	20	26	96	34	15	Zentralamerikanische Republiken[14])
347	155	25	430	331	174	148	Argentinien
19	7	0	5	21	5	2	Bolivien
471	229	60	373	640	169	124	Brasilien
92	10	5	29	89	14	6	Chile
127	57	3	41	80	18	10	Columbien
55	26	2	17	110	13	17	Peru
102	57	2	65	132	54	12	Uruguay
103	57	13	67	194	48	49	Venezuela
14	16	8	11	530	13	29	Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika
1	2	1	192	1	0	2	Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika
7	8	2	4	53	1	80	Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika
272	**288**	**11**	**258**	**5 149**	**244**	**122**	**Australien[15])**
248	237	9	194	3 812	233	106	Australischer Bund
21	51	2	28	1 303	10	16	Neuseeland
14 577	**11 136**	**3 519**	**17 746**	**30 341**	**6 844**	**8 195**	**Gesamtausfuhr[17])**

6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer

Millionen

Bezugsgebiet[1])	Einfuhr						
	Schweden[2])	Schweiz[2])	Japan[2])	Canada[2])	USA[2])	Brasilien[2])	Australischer Bund[3])[4])
Europa	**4 963**	**3 551**	**715**	**2 397**	**8 913**	**3 111**	**4 392**
davon: OEEC-Länder[5])	4 268	3 268	650	2 340	8 051	2 964	4 270
Sonstige europäische Länder	695	283	65	57	862	147	122
Bundesrep. Deutschland u. West-Berlin	988	885[7])	65[7])	123[7])	962[7])	471[7])	138
Saargebiet	8	55	.	.	.	.	.
Belgien-Luxemburg	434	414	141	156	905	273	107
Bulgarien	0	3	.	0	2	—	0
Dänemark	191	58	6	15	96	77	5
Finnland	87	42	8	1	236	69	25
Frankreich	374	600	93	96	1 106	399	154
Griechenland	9	9	2	1	88	4	0
Großbritannien	1 212	382	141	1 680	1 956	717	3 358
Irland (Republik)	5	9	0	3	32	—	1
Island	7	1	—	0	36	3	0
Italien	202	385	43	57	588	186	157
Jugoslawien	9	17	3	1	91	7	2
Niederlande	352	196	31	56	507	185	77
Norwegen	241	20	14	12	209	98	47
Österreich	39	98	15	13	110	27	21
Polen	302	34	3	6	43	4	4
Portugal	22	18	5	9	133	61	3
Rumänien	10	2	.	0	1	—	3
Schweden	—	122	39	47	439	295	153
Schweiz	150	—	13	65	562	166	48
Spanien	56	59	37	28	251	28	13
Tschechoslowakei	91	71	1	19	94	39	56
Türkei	34	16	42	7	321	2	1
Ungarn	8	29	.	0	11	—	10
UdSSR	55	23	0	2	116	—	7
Außereuropa	**2 485**	**2 176**	**7 910**	**13 902**	**37 125**	**5 333**	**2 594**
Afrika	**251**	**225**	**338**	**126**	**2 460**	**60**	**166**
Ägypten	19	48	271	3	197	0	14
Belgisch-Kongo[10])	15	19	3	12	260	3	18
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	128	91	44	103	1 457	25	131
dar.: Kenya und Uganda	16[12])	6[13])	9	43[12])	147[12])	0	13
Süd-Rhodesien	4	2[13])	0	6	35	—	20
Union von Südafrika	39	25	25	21	578	24	50
Französische Gebiete in Afrika	58	51	13	6	127	30	2
dar.: Algerien	7	14	0	.	29	10	1
Französisch-Marokko	33	10	0	4	30	7	1
Tunesien	2	3	8	.	5	12	0
Portugiesische Gebiete in Afrika	11	8	1	1	137	2	0
Asien	**552**	**352**	**2 451**	**772**	**8 322**	**166**	**1 537**
China	28	54	314	8	195	0	25
Indonesien	35	35	231	4	1 118	0	205
Irak	5	0	32	9	83	0	3
Iran	94	64	13	2	145	—	150
Japan	53	44	—	50	864	89	147
Philippinen	22	31	209	36	1 190	—	0
Syrien	3	15	13	65	99	0	0
Libanon	1	0	2		37	0	0
Thailand (Siam)	7	10	215	8	577	—	1
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	282	81	1 007	497	3 471	77	879
dar.: Indien	37	31	221	160	1 245	15	333
Pakistan	33	5	432	9	186	13	69
Malaya	111	33	264	231	1 787	46	299
Ceylon	24	11	6	65	207	0	106
Hongkong	3	.	24	12	39	3	18
Französische Gebiete in Asien	0	0	13	0	61	—	0
Amerika	**1 536**	**1 549**	**4 446**	**12 668**	**24 452**	**5 097**	**789**
Nordamerika	**748**	**1 060**	**3 269**	**11 230**	**9 554**	**3 674**	**733**
Canada	48	147	343	—	9 553	141	160
USA	700	913	2 926	11 230	—	3 533	573
Mittel- und Südamerika	**788**	**489**	**1 177**	**1 438**	**14 898**	**1 423**	**56**
Cuba	3	22	190	33	1 755	0	0
Mexiko	53	44	469	72	1 368	17	0
Zentralamerikanische Republiken[14])	3	37	42	107	1 236	0	0
Argentinien	112	76	205	56	922	525	3
Bolivien	0	0	7	7	215	1	0
Brasilien	226	83	136	162	3 823	—	38
Chile	27	29	6	9	854	68	2
Columbien	29	9	11	52	1 521	—	0
Peru	5	41	29	22	255	22	1
Uruguay	31	51	20	15	567	42	5
Venezuela	78	13	2	546	1 361	245	0
Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika	22	1	7	293	93	90	4
Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika	0	0	—	0	2	—	0
Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika	197	70	0	48	735	410	3
Australien[15])	**146**	**50**	**676**	**336**	**1 891**	**10**	**102**
Australischer Bund	133	41	586	184	1 470	10	9[16])
Neuseeland	13	5	47	120	408	—	31
Gesamteinfuhr[17])	**7 448**	**5 727**	**8 626**	**16 299**	**46 038**	**8 444**	**7 000**

[1]) Für die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland, Belgien-Luxemburgs, Frankreichs, Italiens, der Niederlande, Schwedens, der Schweiz, kaufsland, für die Einfuhr Großbritanniens und Canadas das Versendungsland (country of consignment) der Ware. Für die Ausfuhr, mit zugrunde liegt, bei allen Ländern das Verbrauchsland der Ware. — Einige Bezugs- und Absatzgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit. — [6]) Ohne den Warenverkehr mit der Sowjetischen Besatzungszone. — [7]) Bundesrepublik mit den Kanalinseln. — [10]) Mit Ruanda-Urundi. — [11]) Britisch-Äquatorial-Ostafrika. — [12]) Britisch-Ostafrika. — [13]) Einschl. Nord-Rho-Ozeanien. — [16]) Außenhandel mit Papua und den Norfolkinseln. — [17]) Einschl. Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder, Eismeergebiete u. dgl.

im Jahre 1951 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

Ausfuhr							Absatzgebiet[1]
Schweden[2]	Schweiz[2]	Japan[2]	Canada[2]	USA[2]	Brasilien[2]	Australischer Bund[3][4]	
5 384	**2 616**	**613**	**4 007**	**17 240**	**2 698**	**5 696**	**Europa**
4 660	2 260	598	3 967	16 081	2 564	5 398	davon: OEEC-Länder[5]
724	356	15	40	1 159	134	298	Sonstige europäische Länder
742	409[7]	87[7]	148[7]	2 181[7]	354[7]	261	Bundesrep. Deutschland u. West-Berlin
0	7	.	.	.	.	.	Saargebiet
310	266	24	377	1 582	174	454	Belgien-Luxemburg
1	5	.	0	0		0	Bulgarien
335	66	15	23	278	87	26	Dänemark
141	23	8	12	142	76	4	Finnland
422	380	80	186	1 794	373	845	Frankreich
62	9	0	11	408	28	12	Griechenland
1 418	217	227	2 519	3 783	726	3 016	Großbritannien
61	9	6	83	222	4	29	Irland (Republik)
10	1	—	3	29	4	0	Island
220	333	21	195	1 916	127	461	Italien
12	32	.	11	502	5	22	Jugoslawien
406	180	40	104	1 207	217	106	Niederlande
439	31	1	128	371	71	14	Norwegen
47	121	.	9	448	21	6	Österreich
214	42	.	0	3	5	139	Polen
36	38	0	20	176	44	2	Portugal
0	28	.	0	2	—	4	Rumänien
—	151	55	48	564	197	117	Schweden
114	—	40	101	812	60	22	Schweiz
44	66	2	3	466	25	1	Spanien
110	93	—	2	4	22	35	Tschechoslowakei
38	39	2	12	252	25	27	Türkei
9	42	.	0	3	1	4	Ungarn
140	21	—	0	0	—	79	UdSSR
2 078	**1 925**	**5 101**	**11 612**	**39 327**	**4 683**	**3 541**	**Außereuropa**
273	**189**	**472**	**331**	**2 433**	**82**	**303**	**Afrika**
63	37	10	10	328	9	210	Ägypten
4	19	51	17	255	0	1	Belgisch-Kongo[10]
145	59	381	236	1 202	38	85	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
14[12]	6[12]	55	6[12]	34[12]	—	3	dar.: Kenya und Uganda
6	3[12]	8	11	35	—	12	Süd-Rhodesien
112	42	125	210	1 038	35	39	Union von Südafrika
47	39	19	41	368	28	1	Französische Gebiete in Afrika
11	8	7	.	96	4	—	dar.: Algerien
17	10	5	13	133	10	0	Französisch-Marokko
4	3	0	.	25	10	—	Tunesien
5	7	1	11	87	1	3	Portugiesische Gebiete in Afrika
276	**463**	**2 944**	**748**	**9 157**	**172**	**1 251**	**Asien**
7	108	238	1	0	6	8	China
34	42	541	21	679	10	31	Indonesien
8	5	51	4	121	5	1	Irak
9	14	18	4	145	0	12	Iran
34	14	—	291	2 506	69	579	Japan
5	6	162	62	1 471	17	4	Philippinen
6	22	2	28	92	9	0	Syrien
5	9	3		115	3	6	Libanon
10	23	190	9	208	—	8	Thailand (Siam)
121	169	1 396	266	2 591	46	565	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
49	89	218	143	1 950	12	207	dar.: Indien
12	21	493	18	160	0	9	Pakistan
16	47	287	43	243	1	181	Malaya
4	8	73	14	81	0	84	Ceylon
30	.	259	48	121	28	56	Hongkong
2	3	41	1	112	2	1	Französische Gebiete in Asien
1 263	**1 187**	**1 235**	**10 218**	**26 718**	**4 354**	**1 667**	**Amerika**
429	**651**	**842**	**9 181**	**10 871**	**3 706**	**1 562**	**Nordamerika**
40	73	63	—	10 871	89	162	Canada
389	578	779	9 177	—	3 617	1 400	USA
834	**536**	**393**	**1 037**	**15 847**	**648**	**105**	**Mittel- und Südamerika**
19	21	12	81	2 267	2	0	Cuba
46	50	14	119	2 988	13	33	Mexiko
11	17	16	95	1 258	1	0	Zentralamerikanische Republiken[14]
328	101	199	35	980	491	0	Argentinien
2	9	3	14	168	7	0	Bolivien
276	197	91	214	2 938	—	9	Brasilien
35	24	3	55	697	26	4	Chile
24	28	3	49	950	6	1	Columbien
18	22	5	20	482	20	25	Peru
43	21	10	27	351	70	0	Uruguay
18	32	16	108	1 914	3	0	Venezuela
5	2	14	162	243	5	32	Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika
0	0	0	0	5	2	—	Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika
1	3	3	11	320	0	1	Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika
266	**86**	**450**	**315**	**1 019**	**75**	**320**	**Australien[15]**
236	73	379	196	743	74	27[16]	Australischer Bund
29	13	36	87	245	1	191	Neuseeland
7 462	**4 541**	**5 719**	**15 619**	**63 086[16]**	**7 381**	**9 239**	**Gesamtausfuhr[17]**

Japans, der USA und des Australischen Bundes das Herstellungsland (Ursprungsland), für die Einfuhr Dänemarks und Brasiliens das Ein-
Ausnahme Dänemarks, bei dem das Käuferland, und Canadas und Brasiliens, bei denen das Versendungsland (Empfangsland) der Ware
gesondert aufgeführt. — [2]) Spezialhandel. — [3]) Generalhandel. — [4]) Wirtschaftsjahr (1. 7. 1950 bis 30. 6. 1951). — [5]) OEEC: Organisation
Deutschland, West Berlin und die Sowjetische Besatzungszone. — [8]) Außenhandel mit den Färöer-Inseln und Grönland. — [9]) Außenhandel
desien. — [14]) Costa-Rica, Dominikanische Republik, El Salvador, Guatemala, Haiti, Honduras, Nicaragua und Panama. — [15]) Einschl.
— [16]) Einschl. der nicht nach Ländern aufgeteilten Waren der »Special Category« (Regierungs- und Militärgut).

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel und, mit Ausnahme Irans, Haitis und des Australischen Bundes, auf Kalenderjahre (vgl. hierzu auch die Anmerkungen zu Tabelle 5). — Nachgewiesen sind die wichtigsten Länder.

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Weizen			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	1 724	2 755	2 120
Belgien-Luxemburg	637	959	806
Dänemark	26	51	78
Finnland	203	214	316
Frankreich und Saargebiet	222	278	765
Griechenland	333	554	405
Großbritannien	3 316	4 118	3 968
Irland (Republik)	202	295	289
Italien	1 028	1 532	1 269
Niederlande	625	762	741
Norwegen	212	297	236
Österreich	320	442	300
Portugal	249	198	115
Schweden	76	209	335
Schweiz	358	383	359
Spanien	245	185	21
Türkei	189	96	1
Ägypten	442	1 028	...
Algerien	59	121	...
Französisch-Marokko	56	92	...
Japan	573	1 654	...
USA	406	860	...
Mexiko	425	364	...
Brasilien	1 228	1 306	1 134
Ausfuhr			
Belgien-Luxemburg	8	12	7
Frankreich und Saargebiet	681	510	115
Italien	0	11	21
Jugoslawien	7	—	—
Niederlande	1	0	0
Portugal	17	11	...
Schweden	169	20	62
Türkei	—	20	449
Algerien	23	16	...
Tunesien	144	45	...
Französisch-Marokko	56	92	...
USA	5 608	11 503	10 056
Canada	4 436	6 452	9 145
Argentinien	2 766	2 455	59
Uruguay	2	43	...
Australischer Bund	2 134	2 362	1 712
Roggen			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	210	239	331
Belgien-Luxemburg	100	43	10
Dänemark	96	50	26
Finnland	34	103	127
Frankreich und Saargebiet	4	0	0
Italien	20	1	2
Niederlande	13	94	23
Norwegen	134	87	43
Österreich	1	131	160
Schweden	0	20	51
USA	96	39	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	12	0	0
Belgien-Luxemburg	3	12	4
Dänemark	0	15	29
Frankreich und Saargebiet	55	10	1
Schweden	66	18	0
Türkei	—	20	75
Algerien	5	2	...
USA	85	140	114
Canada	191	167	233
Gerste			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	270	324	1 281
Belgien-Luxemburg	379	313	443
Dänemark	140	39	60
Frankreich und Saargebiet	69	188	205
Großbritannien	776	1 233	1 150
Irland (Republik)	16	1	...
Italien	25	16	33
Jugoslawien	—	40	—
Niederlande	325	299	214
Norwegen	88	41	69
Österreich	28	12	82
Schweden	13	10	17
Schweiz	147	156	145
Japan	280	881	...
USA	280	282	...
Ausfuhr			
Belgien-Luxemburg	17	34	16
Dänemark	111	38	248
Frankreich und Saargebiet	11	2	20
Großbritannien	36	0	116
Türkei	—	89	148
Algerien	239	194	...
Tunesien	189	63	...
USA	351	827	784
Canada	328	956	2 236
Argentinien	93	155	111
Chile	2	...	...
Australischer Bund	243	277	274
Hafer			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	96	95	101
Belgien-Luxemburg	79	102	90
Dänemark	57	60	37
Finnland	2	27	.
Frankreich und Saargebiet	1	22	14
Großbritannien	91	107	137
Irland (Republik)	11	18	3
Italien	37	2	33
Jugoslawien	—	30	—
Niederlande	169	141	134
Norwegen	12	8	0
Österreich	7	4	0
Schweden	17	24	13
Schweiz	146	102	137
USA	284	742	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	0	1	1
Belgien-Luxemburg	3	22	1
Dänemark	7	18	9
Frankreich und Saargebiet	77	7	3
Schweden	4	4	1
Türkei	—	10	—
Algerien	10	23	...
Japan	—	24	..
USA	22	50	2
Canada	262	860	1 17
Argentinien	390	112	4
Chile	3	...	..
Australischer Bund	120	144	22
Mais			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	722	951	67
Belgien-Luxemburg	381	355	37
Dänemark	69	45	2
Finnland	7	21	..
Frankreich und Saargebiet	745	570	48
Griechenland	5	9	.
Großbritannien	991	1 039	1 39
Irland (Republik)	354	203	7
Italien	94	174	.
Jugoslawien	—	114	2
Niederlande	430	344	35
Norwegen	131	53	9
Österreich	224	276	3
Portugal	150	61	6
Schweden	113	89	1
Schweiz	99	87	7
Ägypten	166	20	..
Japan	19	56	..
USA	17	19	.
Canada	238	193	1
Venezuela	13	18	..
Ausfuhr			
Belgien-Luxemburg	7	13	1
Frankreich und Saargebiet	1	1	
Italien	4	26	3
Jugoslawien	229	129	47
Belgisch-Kongo	18	...	.
Union von Südafrika	20	169	4
Algerien	2	0	..
Madagaskar	7	6	..
Angola	189	137	..
Indonesien	38	0	..
Indochina	40	64	..
USA	2 446	2 542	2 52
Dominikanische Republik	23	21	1
Argentinien	796	298	63
Brasilien	12	295	2
Reis, auch ungeschält; Bruchreis			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	125	88	5
Belgien-Luxemburg	50	49	2
Finnland	0	5	..
Frankreich und Saargebiet	84	78	3
Griechenland	15	23	.
Großbritannien	78	72	4
Irland (Republik)	3	3	.
Niederlande	85	77	2
Österreich	32	21	2
Portugal	14	1	.
Schweiz	51	15	1
Union von Südafrika	1	1	2
Algerien	5	5	..
Französisch-Marokko	4	2	..
Französisch-Westafrika	56	69	..
Französisch-Kamerun	6	7	..

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Französisch-Äquatorialafrika ..	2	4	...
Réunion	16	30	...
Indonesien	332	409	...
Japan	672	799	...
Ceylon	498	402	406
Malaya	465	581	527
Cuba	307	252	...
Guadeloupe	7	5	...
Martinique	3	3	...
Venezuela	28	24	...
Neu-Kaledonien	3	2	...
Ausfuhr			
Belgien-Luxemburg ..	0	12	7
Frankreich und Saargebiet	2	1	3
Italien	224	224	276
Niederlande	26	40	19
Ägypten	174	311	...
Belgisch-Kongo	7	2	...
Madagaskar	3	1	...
Burma	1 198	1 302	...
Iran	14	...	...
Japan	7	5	...
Thailand	1 438	1 577	...
Malaya	22	74	97
Indochina	121	234	...
USA	502	493	800
Mexiko	27	1	...
Brasilien	80	118	162
Ecuador	64	5	...
Australischer Bund ...	27	30	26

Weizenmehl

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	7	158	21
Dänemark	8	5	12
Frankreich und Saargebiet	1	1	7
Griechenland	45	15	4
Großbritannien	437	522	508
Irland (Republik)	4	0	—
Italien	50	43	60
Jugoslawien	0	88	111
Niederlande	75	77	84
Norwegen	54	59	45
Österreich	43	15	17
Ägypten	88	82	...
Belgisch-Kongo	10	13	...
Französisch-Westafrika	45	58	...
Französisch-Kamerun	7	11	...
Französisch-Togo	1	2	...
Französisch-Äquatorialafrika ..	6	7	...
Französisch-Somaliland	0	2	...
Madagaskar	10	11	...
Réunion	2	4	...
Indonesien	54	126	...
Japan	7	16	...
Ceylon	168	218	211
Malaya	125	128	125
Indochina	31	50	...
Guadeloupe	14	11	...
Guatemala	20	22	...
Martinique	13	16	...
Brasilien	7	63	94
Venezuela	113	128	...
Französisch-Guayana	2	2	...
Surinam	6	5	...
Neu-Kaledonien	4	4	...
Französisch-Ozeanien	4	6	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	0	51	82
Belgien-Luxemburg ..	2	11	10
Frankreich und Saargebiet	154	232	202
Großbritannien	10	11	10
Italien	10	17	0
Niederlande	2	3	21
Ägypten	10	41	...
Algerien	1	1	...
Japan	12	8	...
Malaya	5	13	7
USA	1 011	1 166	1 062
Canada	897	1 074	1 178
Argentinien	7	26	—
Uruguay	4	49	...
Australischer Bund ..	700	801	716

Kartoffeln

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	50	51	135
Belgien-Luxemburg ..	124	108	112
Frankreich und Saargebiet	360	121	208
Griechenland	14	21	10
Großbritannien	142	191	150
Italien	115	107	93
Jugoslawien	1	29	2
Niederlande	1	7	2
Österreich	17	12	28
Portugal	116	51	17
Schweiz	50	39	41
Spanien	181	148	17
Ägypten	24	31	...
Belgisch-Kongo	2	...	...
Algerien	71	69	...
Tunesien	18	15	...
Französisch-Marokko	31	21	...
Ceylon	32	34	44
Malaya	30	28	36
USA	180	123	...
Canada	44	32	100
Brasilien	19	5	...
Venezuela	44	43	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	85	132	30
Belgien-Luxemburg ..	118	79	30
Dänemark	107	79	122
Frankreich und Saargebiet	151	179	157
Großbritannien	57	97	62
Irland (Republik) ...	43	58	29
Italien	93	132	116
Niederlande	519	353	522
Österreich	4	3	2
Schweiz	29	1	4
Algerien	91	134	...
Japan	11	22	...
USA	339	126	159
Canada	240	176	79

Bananen

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	89	76	108
Belgien-Luxemburg ..	39	42	41
Frankreich und Saargebiet	202	239	254
Großbritannien	140	166	170
Irland (Republik) ...	6	5	5
Italien	10	29	33
Niederlande	22	22	21
Schweden	30	34	39
Algerien	5	6	...
Japan	6	22	...
USA	1 024	984	...
Canada	57	121	128
Chile	25	...	...
Ausfuhr			
Belgisch-Kongo	12	18	...
Algerien	1	1	...
Französisch-Westafrika	69	70	...
Französisch-Kamerun	48	41	...
Mocambique	8	7	...
Kanarische Inseln ..	145	...	...
Dominikanische Republik	42	44	41
Guatemala	160	124	...
Mexiko	101	77	...
Guadeloupe	55	69	...
Martinique	57	66	...
Brasilien	152	190	214
Columbien	144	154	...
Ecuador	198	234	...

Zucker

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	596	563	354
Belgien-Luxemburg	66	99	89
Finnland	111	107	121
Frankreich und Saargebiet	334	204	361
Griechenland	80	98	69
Großbritannien	2 132	2 313	2 092
Irland (Republik) ...	61	78	67
Italien	26	33	21
Jugoslawien	15	42	—
Niederlande	289	336	358
Norwegen	82	88	106
Österreich	116	45	34
Portugal	108	96	116
Schweden	106	66	65
Schweiz	297	153	139
Ägypten	142	4	...
Belgisch-Kongo	1	2	...
Algerien	115	130	...
Tunesien	46	56	...
Französisch-Marokko	201	216	...
Französisch-Westafrika	37	46	...
Französisch-Kamerun	2	3	...
Französisch-Togo	1	2	...
Französisch-Äquatorialafrika ..	4	8	...
Iran	154	...	...
Japan	436	626	...
Ceylon	114	145	130
Malaya	177	159	182
Indochina	29	38	...
USA	3 333	3 301	...
Canada	580	496	538
Chile	204	...	...
Uruguay	75	90	...
Venezuela	38	49	...
Neuseeland	124	98	...
Neu-Kaledonien	2	2	...
Französisch-Ozeanien	1	3	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	1	0	0
Belgien-Luxemburg	178	59	66
Dänemark	156	113	101
Frankreich und Saargebiet	253	367	309
Großbritannien	764	736	687
Niederlande	190	106	139

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Union von Südafrika	63	62	10
Französisch-Marokko	22	24	...
Madagaskar	3	0	...
Réunion	95	112	...
Moçambique	65	56	...
Angola	43	32	...
Indonesien	2	6	...
Malaya	7	17	9
Philippinen	439	633	...
USA	216	97	110
Cuba	5 261	5 442	...
Dominikanische Republik	438	482	547
Mexiko	21	0	...
Guadeloupe	53	72	...
Martinique	34	45	...
Brasilien	24	19	44
Columbien	21	50	...
Peru	277	259	299
Australischer Bund	440	394	171

Kaffee, roh

Einfuhr

Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	27	40	57
Belgien-Luxemburg	60	55	52
Dänemark	16	16	20
Finnland	15	15	22
Frankreich und Saargebiet	150	151	161
Griechenland	5	4	6
Großbritannien	39	42	40
Italien	46	46	61
Niederlande	22	17	20
Norwegen	15	15	22
Österreich	5	5	5
Portugal	6	8	11
Schweden	34	42	48
Schweiz	25	20	18
Türkei	6	7	7
Algerien	21	20	...
Malaya	12	7	7
USA	1 106	1 221	...
Canada	38	40	44
Argentinien	29	29	...

Ausfuhr

Belgien-Luxemburg	5	5	1
Belgisch-Kongo	28	35	...
Französisch-Westafrika	58	63	...
Französisch-Kamerun	8	9	...
Französisch-Togo	1	3	...
Französisch-Äquatorialafrika	5	1	...
Französisch-Somaliland	6	5	...
Madagaskar	45	31	...
Angola	38	64	...
Indonesien	14	24	...
Malaya	10	5	2
Dominikanische Republik	13	14	26
Guatemala	55	50	...
Haiti (Republik)	26	25	31
Mexiko	46	52	...
Brasilien	890	981	949
Columbien	269	288	...
Ecuador	21	16	...
Venezuela	21	19	30
Neu-Kaledonien	2	1	...

Tee

Einfuhr

Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	2	2	3
Belgien-Luxemburg	1	0	0
Frankreich und Saargebiet	1	1	1
Großbritannien	161	205	215
Irland (Republik)	11	17	8
Niederlande	9	8	8
Schweden	2	1	...
Schweiz	1	1	1
Ägypten	16	16	...
Algerien	1	3	...
Tunesien	3	5	...
Französisch-Marokko	11	11	...
Französisch-Westafrika	1	1	...
Iran	8	...	...
Malaya	3	4	3
USA	52	39	...
Canada	25	19	21
Australischer Bund	25	28	...

Ausfuhr

Moçambique	3	3	...
Indonesien	28	40	...
Japan	7	9	...
Ceylon	133	138	143
Indien	183	...	...
Malaya	2	2	1
Indochina	1	1	...

Kakao, roh, auch Abfälle und Kakaomasse

Einfuhr

Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	55	57	61
Belgien-Luxemburg	10	12	14
Dänemark	6	4	3
Frankreich und Saargebiet	71	59	47
Griechenland	2	1	1
Großbritannien	128	97	94
Irland (Republik)	5	6	4
Italien	14	12	12
Niederlande	72	63	55
Norwegen	5	4	4
Österreich	5	6	6
Schweden	11	7	7
Schweiz	8	22	8
Spanien	11	9	14
USA	304	277	...
Canada	18	12	13

Ausfuhr

Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	4	6	7
Niederlande	2	7	4
Belgisch-Kongo	2	2	...
Französisch-Westafrika	62	55	...
Französisch-Kamerun	44	49	...
Französisch-Togo	4	5	...
Französisch-Äquatorialafrika	2	1	...
Dominikanische Republik	26	23	22
Brasilien	132	98	58
Ecuador	27	24	...
Venezuela	15	14	15

Butter

Einfuhr

Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	46	26	9
Belgien-Luxemburg	21	20	27
Frankreich und Saargebiet	19	14	15
Großbritannien	340	312	262
Irland (Republik)	—	5	6
Italien	4	19	9
Jugoslawien	—	5	—
Schweiz	9	3	7
Algerien	2	3	...

Ausfuhr

Dänemark	156	139	117
Frankreich und Saargebiet	2	2	1
Irland (Republik)	3	0	0
Niederlande	65	54	50
Norwegen	4	3	2
Schweden	14	26	13
USA	1	3	0
Australischer Bund	80	54	11
Neuseeland	140	149	...

Käse

Einfuhr

Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	44	42	41
Belgien-Luxemburg	31	33	32
Frankreich und Saargebiet	23	9	17
Griechenland	6	3	3
Großbritannien	156	197	138
Italien	6	12	15
Schweden	1	2	4
Belgisch-Kongo	0	1	...
Algerien	9	9	...
USA	25	24	...

Ausfuhr

Dänemark	39	46	54
Finnland	8	8	8
Frankreich und Saargebiet	17	18	18
Italien	19	15	19
Niederlande	70	73	78
Schweden	7	2	2
Schweiz	15	20	21
USA	22	36	2
Canada	29	14	1
Australischer Bund	23	20	20
Neuseeland	101	108	...

Eier

Einfuhr

Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	114	100	99
Belgien-Luxemburg	0	1	1
Frankreich und Saargebiet	11	10	15
Griechenland	5	2	1
Großbritannien	160	114	100
Italien	9	15	15
Österreich	3	3	4
Schweiz	12	12	12
Malaya	4	8	10
USA	4	5	...
Venezuela	10	9	...

Ausfuhr

Belgien-Luxemburg	6	2	1
Dänemark	95	85	90
Frankreich und Saargebiet	14	10	4
Irland (Republik)	24	13	14
Jugoslawien	2	0	3
Niederlande	66	77	83
Schweden	12	9	9
Algerien	4	4	...
Tunesien	5	4	...
USA	7	42	30
Canada	6	5	9
Australischer Bund	17	10	10

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Traubenwein und Traubenmost

Land	Mengen in 1000 hl		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	827	1 032	1 276
Belgien-Luxemburg	467	489	498
Dänemark	50	67	51
Frankreich und Saargebiet	12 034	10 094	11 758
Großbritannien	396	508	391
Irland (Republik)	24	27	19
Niederlande	54	65	59
Norwegen	33	38	41
Österreich	52	35	57
Schweden	69	79	112
Schweiz	942	981	957
Belgisch-Kongo	23		...
Algerien	31	253	...
Französisch-Westafrika	38	52	...
Französisch-Kamerun	10	9	...
Französisch-Togo	4	6	...
Französisch-Äquatorialafrika	79	121	...
Réunion	203	308	...
Indonesien (Republik)	1	5	...
Japan	0	4	...
Malaya	4	10	6
Indochina	137	145	...
USA	177	198	...
St. Pierre und Miquelon	2	2	...
Guadeloupe	25	32	...
Martinique	18	26	...
Venezuela	37	28	...
Französisch-Guayana	4	5	...
Französisch-Ozeanien	6	95	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	24	38	36
Frankreich und Saargebiet	866	1 345	1 363
Griechenland	159	188	158
Großbritannien	6	9	11
Italien	978	834	1 116
Jugoslawien	260	151	69
Österreich	122	32	15
Portugal	1 009	1 212	1 137
Spanien	771	920	947
Algerien	12 063	9 996	...
Tunesien	312	341	...
Französisch-Marokko	5	30	...
USA	8	6	6
Chile	67	...	...
Australischer Bund	50	56	54

Natürliche Seide (ohne Florettseide), auch gebleicht oder gefärbt

Land	— t —		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	396	306	297
Belgien-Luxemburg	11	3	—
Frankreich und Saargebiet	953	993	671
Großbritannien	806	727	82
Italien	298	237	169
Niederlande	0	37	—
Norwegen	25	22	...
Österreich	36	43	31
Schweiz	545	413	318
USA	3 482	2 170	...
Canada	62	10	18
Ausfuhr			
Deutschland; Bundesrepublik und West-Berlin	37	20	0
Frankreich und Saargebiet	145	244	279
Italien	587	605	801
Jugoslawien	152	59	70
Japan	5 143	4 277	...

Schafwolle, auch gebleicht oder gefärbt

Land	— 1000 t —		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	83	49	52
Belgien-Luxemburg	100	57	56
Dänemark	8	4	4
Finnland	6	5	4
Frankreich und Saargebiet	154	126	130
Griechenland	7	4	6
Großbritannien	267	196	283
Irland (Republik)	2	1	2
Italien	64	52	72
Jugoslawien	8	6	5
Niederlande	18	9	10
Österreich	6	3	4
Schweden	10	8	...
Schweiz	10	7	6
Japan	35	55	...
USA	212[1]	163[1]	...
Ausfuhr			
Belgien-Luxemburg	21	14	11
Frankreich und Saargebiet	18	11	14
Großbritannien	20	12	18
Irland (Republik)	6	3	6
Union von Südafrika	90	84	107
Algerien	4	3	...
USA	3	0	0
Canada	2	1	1
Argentinien	143	60	...
Brasilien	1	1	—
Chile	8	...	...
Uruguay	155	34	...
Australischer Bund	554	470	419
Neuseeland	152	123	...

Baumwolle, roh, auch Ernteabfälle (Linters)

Land	Mengen in t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	242	225	244
Belgien-Luxemburg	116	105	89
Dänemark	15	14	12
Finnland	9	13	14
Frankreich und Saargebiet	292	261	287
Griechenland	10	1	0
Großbritannien	500	499	296
Irland (Republik)	1	2	1
Italien	203	186	203
Jugoslawien	31	27	24
Niederlande	67	59	60
Österreich	18	21	14
Schweden	27	25	33
Schweiz	42	31	35
Spanien	57	52	89
Indonesien	3	4	...
Japan	365	429	...
USA	94	47	...
Canada	111	97	82
Ausfuhr			
Frankreich und Saargebiet	20	10	12
Ägypten	387	255	...
Belgisch-Kongo	51	43	...
Algerien	1	1	...
Französisch-Äquatorialafrika	24	1	...
Iran	20	...	...
Indien	33	...	...
Pakistan	216	199	...
USA	1 344	1 187	1 007
Mexiko	187	212	...
Argentinien	45	36	...
Brasilien	170	168	60
Peru	74	63	...

Tabak, roh, auch Abfälle

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	45	46	51
Belgien-Luxemburg	21	24	22
Dänemark	14	10	10
Frankreich und Saargebiet	21	32	33
Großbritannien	137	158	96
Irland (Republik)	8	8	7
Italien	4	3	2
Niederlande	29	29	27
Österreich	8	10	10
Schweden	9	12	9
Schweiz	11	11	11
Spanien	25	21	25
Ägypten	12	13	...
Belgisch-Kongo	2	3	
Algerien	4	4	...
Tunesien	2	3	...
Französisch-Kamerun	1	1	...
Französisch-Äquatorialafrika	0	1	...
Indonesien	3	6	...
Indochina	5	6	...
USA	41	47	...
Australischer Bund	11	12	...
Ausfuhr			
Griechenland	25	31	41
Italien	10	8	8
Jugoslawien	8	6	8
Türkei	51	58	...
Algerien	11	14	...
Madagaskar	2	4	...
Indonesien	12	13	...
USA	216	237	179
Canada	10	13	17
Dominikanische Republik	14	16	15
Brasilien	37	30	30

Erdnüsse

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	39	36	17
Belgien-Luxemburg	18	16	1
Dänemark	9	0	2
Frankreich und Saargebiet	211	233	218
Großbritannien	386	198	337
Italien	13	3	6
Niederlande	46	12	12
Norwegen	8	13	17
Österreich	22	3	3

[1]) Reines Wollgewicht (clean content).

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Portugal	30	23	41
Schweiz	45	40	...
Algerien	2	4	...
Japan	24	15	...
Malaya	12	14	11
Canada	30	26	27
Ausfuhr			
Belgisch-Kongo	1	0	...
Französisch-Westafrika	202	167	...
Französisch-Togo	2	3	...
Portugiesisch-Guinea	38	...	...
Indonesien	29	16	...
Malaya	1	2	1
USA	24	24	1

Kopra

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	71	116	152
Belgien-Luxemburg	24	78	87
Dänemark	45	66	65
Frankreich und Saargebiet	52	106	112
Großbritannien	115	182	171
Irland (Republik)	7	8	8
Italien	16	33	21
Niederlande	181	286	144
Norwegen	29	31	27
Österreich	9	18	17
Schweden	41	51	38
Schweiz	38	28	.
Japan	38	39	...
Malaya	122	103	91
USA	423	408	...
Canada	22	27	31
Australischer Bund	33	24	...
Ausfuhr			
Niederlande	—	11	—
Französisch-Togo	4	6	...
Moçambique	43	37	...
Indonesien	291	524	...
Philippinen	699	...	...
Ceylon	22	20	41
Malaya	128	91	62
Neu-Kaledonien	3	3	...
Französisch-Ozeanien	20	26	...

Sojabohnen

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	65	285	70
Belgien-Luxemburg	33	63	21
Dänemark	66	91	36
Frankreich und Saargebiet	2	138	26
Großbritannien	4	57	...
Italien	1	39	0
Niederlande	80	81	53
Norwegen	20	20	24
Japan	204	310	...
Malaya	17	13	14
Canada	109	127	127
Ausfuhr			
USA	520	670	636
Canada	6	...	...
Brasilien	21	—	...

Leinsaat

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	11	23	9
Belgien-Luxemburg	83	113	111
Dänemark	8	3	0
Frankreich und Saargebiet	74	99	59
Großbritannien	46	34	25
Irland (Republik)	2	1	3
Italien	42	18	20
Niederlande	67	34	18
Norwegen	25	27	14
Schweden	1	3	5
Spanien	2	5	3
Japan	28	63	...
Canada	11	24	3
Australischer Bund	20	14	...
Ausfuhr			
Belgien-Luxemburg	1	6	5
Niederlande	8	7	9
Algerien	0	1	...
Französisch-Marokko	23	3	...
Canada	88	62	103
Mexiko	22	20	...
Argentinien	131	181	25

Ölkuchen und Ölkuchenmehl

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	121	57	223
Belgien-Luxemburg	149	106	184
Dänemark	447	401	329
Finnland	42	75	97
Frankreich und Saargebiet	293	203	141
Großbritannien	460	596	329
Irland (Republik)	24	17	21
Niederlande	161	129	63
Norwegen	76	0	14
Österreich	6	31	49
Schweden	132	123	27
Schweiz	9	19	28
Japan	13	112	...
Malaya	47	49	78
USA	215	185	...
Canada	17	40	18
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	8	107	48
Belgien-Luxemburg	9	41	25
Frankreich und Saargebiet	36	32	201
Italien	17	46	6
Niederlande	1	3	29
Ägypten	43	11	...
Belgisch-Kongo	20	...	...
Algerien	2	3	...
Französisch-Westafrika	83	67	...
Indonesien	55	64	...
Japan	13	18	...
Malaya	2	2	3
USA	117	266	32
Canada	35	51	48
Mexiko	122	150	...
Argentinien	58	32	33
Brasilien	28	45	5
Uruguay	99	76	...

Papiermasse (Holzschliff, Zellstoff usw.)

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	281	337	263
Belgien-Luxemburg	194	206	141
Dänemark	116	117	114
Frankreich und Saargebiet	605	732	522
Griechenland	29	29	16
Großbritannien	1 453	2 205	1 757
Italien	236	229	198
Niederlande	205	232	191
Norwegen	24	20	9
Portugal	15	13	15
Schweiz	41	60	66
Spanien	57	35	66
Japan	63	107	...
USA	2 159	2 145	...
Argentinien	70	129	...
Brasilien	132	131	99
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	62	102	39
Finnland	1 057[1])	1 193[1])	865[1])
Frankreich und Saargebiet	9	4	7
Irland (Republik)	3	2	0
Niederlande	4	4	2
Norwegen	546[1])	565[1])	533[1])
Österreich	117	96	88
Schweden	2 091[1])	2 012[1])	1 631[1])
Schweiz	14	5	2
USA	87	183	192
Canada	1 675	2 035	1 760

Kautschuk, Guttapercha, Balata

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	103	102	104
Belgien-Luxemburg	18	25	20
Dänemark	6	8	6
Frankreich und Saargebiet	114	147	139
Großbritannien	230	310	206
Irland (Republik)	4	4	3
Italien	41	60	52
Niederlande	19	18	19
Österreich	8	10	8
Schweden	17	24	21
Schweiz	6	11	7
Japan	59	62	...
Malaya	456	559	347
USA	822	751	...
Canada	47	49	37
Australischer Bund	29	47	...
Ausfuhr			
Frankreich und Saargebiet	4	43	46
Großbritannien	48	41	32
Niederlande	2	4	2
Belgisch-Kongo	8	12	...
Französisch-Westafrika	0	1	...
Französisch-Kamerun	2	2	...
Indonesien	673	724	...
Ceylon	120	104	94
Malaya	1 124	1 176	927
Indochina	53	54	...
Canada	1	...	—

[1]) Trockengewicht.

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Steinkohlen			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	4 067	9 651	11 792
Belgien-Luxemburg	900	2 469	2 005
Dänemark	4 007	4 572	4 175
Finnland	1 460	2 038	2 241[4])
Frankreich und Saargebiet	7 500	9 976	10 429
Griechenland	284	382	277
Großbritannien	5	1 245	325
Irland (Republik)	1 858	2 071	1 726
Italien	8 269	10 519	9 259
Niederlande	4 517	5 135	5 274
Norwegen	1 301[1])	1 483[1])	765[1])
Österreich	4 283	4 176	3 759
Portugal	720	595	442
Schweden	4 850	5 323	4 712
Schweiz	1 789	2 380	1 898
Spanien	581	330	724
Ägypten	186	256	...
Belgisch-Kongo	151		...
Algerien	389	366	...
Tunesien	160	201	...
Französisch-Marokko	91	79	...
Französisch-Westafrika	104	162	...
Französisch-Kamerun	8	15	...
Französisch-Äquatorialafrika	7	3	...
Madagaskar	62	26	...
Indonesien	22	35	...
Japan	832	1 935	...
Ceylon	...	241	371
Malaya	...	155	180
Indochina	12	11	...
Canada	24 453	24 306	22 315
St. Pierre und Miquelon	12	7	...
Argentinien	1 447	2 168	...
Guadeloupe	0	2	...
Martinique	6	3	...
Brasilien	1 083	1 005	885
Neu-Kaledonien	69	89	...
Französisch-Ozeanien	6	3	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	15 740	13 420	12 700
Belgien-Luxemburg	1 365	1 891	2 429
Frankreich und Saargebiet	6 284	5 942	5 587
Großbritannien	13 767	7 931	11 939
Jugoslawien	106	61	61
Niederlande	44	20	29
Union von Südafrika	2 876	1 921	945
Algerien	45	81	...
Indonesien	62	116	...
Japan	508	16	...
Indochina	59	203	...
USA	26 635	56 868	47 382
Canada	346	381	340
Australischer Bund	69	73	146
Koks			
Einfuhr			
Deutschland, Bundesrepublik und West-Berlin	239	204	438
Belgien-Luxemburg	2 450	3 097	3 220
Dänemark	2 376	1 436	1 850
Finnland	469	345	347
Frankreich und Saargebiet	2 648	3 559	4 297
Irland (Republik)	41	25	19
Italien	35	45	42
Jugoslawien	342	474	466
Niederlande	164	185	193
Norwegen	531	307	409
Österreich	257	295	255
Portugal	24	38	22
Schweden	2 314	2 515	2 559
Schweiz	586	568	646
Belgisch-Kongo	58	...	...
Algerien	47	—	...
Malaya	...	13	3
USA	397	146	...
Canada	307	547	488
Ausfuhr			
Deutschland, Bundesrepublik und West-Berlin	8 147	9 891	10 641
Belgien-Luxemburg	340	355	854
Frankreich und Saargebiet	282	259	154
Großbritannien	2 241	910	1 417
Italien	329	15	226
Niederlande	1 111	1 196	1 398
USA	361	931	719
Canada	313	147	275
Erdöl, roh[2])			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	1 933	3 206	3 533
Belgien-Luxemburg	442	934	2 281
Dänemark	34	21	33
Frankreich und Saargebiet	14 135	18 064	21 212
Großbritannien	9 425	17 140	23 757
Italien	4 556	6 806	9 881
Jugoslawien	405	384	316
Niederlande	4 800	6 168	6 820
Portugal	265	384	476
Schweden	892	1 043	1 184
Ägypten	—	60	...
Indonesien	1 489	706	...
Japan	1 233	2 481	...
USA	24 029	24 688	...
Canada	11 155	11 727	11 521
Chile	496		...
Uruguay		892	...
Ausfuhr			
Algerien	1	7	...
Iran	11 706	...	...
USA	4 844	3 979	3 718
Mexiko	1 631	998	...
Columbien	4 016	4 598	...
Venezuela	62 941	69 958	...
Benzin[2])			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	167	123	131
Belgien-Luxemburg	682	741	606
Dänemark	503	437	471
Finnland	244	266	284
Frankreich und Saargebiet	60	164	128
Griechenland	228	249	242
Großbritannien	3 999	3 384	1 679
Irland (Republik)	249	273	300
Italien	22	35	17
Niederlande	180	131	137
Norwegen	257	267	275
Österreich	49	35	13
Portugal	63	78	70
Schweden	536	710	723
Schweiz	302	317	351
Spanien	408	433	371
Türkei	196	245	281
Ägypten	72	90	...
Belgisch-Kongo	106	.	...
Union von Südafrika	1 258	1 358	1 428
Algerien	197	213	...
Japan	31	35	...
Malaya	.	868	1 008
Canada	837	712	852
Mexiko	144	124	...
Brasilien	1 618	1 976	2 407
Chile	225	...	...
Australischer Bund	1 619	1 943	...
Neuseeland	478	466	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	0	80	133
Frankreich und Saargebiet	655	726	1 463
Großbritannien	98	118	364
Italien	246	438	786
Niederlande	616	1 057	1 503
Indonesien	1 818	1 809	...
Iran	7 287	...	...
Malaya	...	614	748
USA	2 193	3 851	3 429
Mexiko	55	31	...
Leuchtöl[2])			
Einfuhr			
Belgien-Luxemburg	33	49	48
Dänemark	51	56	53
Finnland	20	19	...
Frankreich und Saargebiet	0	2	5
Griechenland	74	82	95
Großbritannien	1 406	1 814	1 474
Irland (Republik)	76	101	106
Niederlande	181	163	152
Norwegen	38	48	50
Portugal	53	64	62
Schweden	203	271	280
Türkei	125	171	...
Ägypten	441	412	...
Belgisch-Kongo	12	...	...
Algerien	56	59	...
Union von Südafrika	362	468	...
Malaya	...	153	266
Brasilien	236	281	353
Australischer Bund	419	453	...
Ausfuhr			
Frankreich und Saargebiet	89	137	295
Großbritannien	28	38	109
Italien	114	177	317
Niederlande	14	57	79
Indonesien	575	581	...
Iran	2 565	...	...
Malaya	...	146	239
USA	167	763	906
Mexiko	126	79	...
Treib- und Heizöl[2])			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	588	322	509
Belgien-Luxemburg	1 135	1 703	1 358
Dänemark	1 171	1 356	1 361
Finnland	206	213	332[5])
Frankreich und Saargebiet	286	195	315
Griechenland	768	821	899
Großbritannien	3 906[3])	4 019[3])	2 294[3])
Irland (Republik)	262	397	348
Italien	891	707	511
Niederlande	857	717	752
Norwegen	1 088	1 400	1 585

[1]) Einschließlich Braunkohle. — [2]) In den Statistiken in Raummaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm=875 kg bei Erdöl, roh, 730 kg bei Benzin, 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralschmieröl. — [3]) Einschließlich Bunkeröl. — [4]) Ohne Anthrazit. — [5]) Einschließlich Erd- und Leuchtöl.

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Österreich	6	0	0
Portugal	174	191	132
Schweden	1 972	2 675	2 830
Schweiz	671	696	751
Spanien	594	610	442
Türkei	153	201	279
Ägypten	620	774	...
Union von Südafrika	1 226[2])	1 098[2])	973[2])
Algerien	324	398	...
Japan	538	1 048	...
Malaya	.	3 011	3 863
USA	18 337	18 244	...
Canada	2 382	3 718	3 174
Argentinien	2 112	2 795	...
Brasilien	2 309	2 750	3 181
Chile	88	...	...
Surinam	44	69	...
Australischer Bund	1 845	1 972	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	98	97	144
Belgien-Luxemburg	278	610	1 557
Frankreich und Saargebiet	2 584	3 918	5 071
Großbritannien	833	2 811	4 642
Italien	299	597	1 641
Jugoslawien	23	49	75
Niederlande	2 500	2 637	2 860
Österreich	48	20	28
Ägypten	332	308	...
Indonesien	3 558	3 547	...
Iran	9 397	...	...
Malaya	...	1 189	1 460
USA	3 272	6 441	7 860
Mexiko	736	1 416	...

Mineralschmieröl[1])

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	12	22	25
Belgien-Luxemburg	142	167	135
Dänemark	39	55	33
Finnland	20	28	12
Frankreich und Saargebiet	63	164	67
Griechenland	16	13	15
Großbritannien	447	417	412
Irland (Republik)	13	16	14
Italien	96	73	50
Jugoslawien	17	19	14
Niederlande	89	93	64
Norwegen	29	33	24
Österreich	8	10	10
Schweden	63	74	59
Schweiz	39	53	28
Spanien	51	69	45
Ägypten	38	44	...
Algerien	23	26	...
Union von Südafrika	66	85	93
Indonesien	31	28	...
Japan	35	8	...
Malaya	.	31	28
Canada	68	110	120
Mexiko	58	62	...
Brasilien	116	178	150
Chile	18	...	...
Australischer Bund	143	114	...
Ausfuhr			
Belgien-Luxemburg	63	82	54
Frankreich und Saargebiet	25	38	36
Großbritannien	118	164	180
Niederlande	56	64	57
Malaya	...	4	4
USA	1 818	2 216	2 037

Schwefelsaures Ammoniak

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Dänemark	33	15	10
Finnland	24	62	...
Frankreich und Saargebiet	—	26	34
Griechenland	24	60	17
Irland (Republik)	32	37	26
Portugal	86	106	62
Schweden	4	9	2
Spanien	178[3])	175[3])	305[3])
Algerien	15	22	...
Indonesien	57	27	...
Japan	204	—	...
Ceylon	.	88	52
USA	130	196	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	89	191	239
Belgien-Luxemburg	392	468	360
Frankreich und Saargebiet	109	97	164
Großbritannien	282	260	455
Italien	17	32	175
Niederlande	105	209	291
Japan	48	22	...
USA	749	122	110
Canada	190	132	181

Eisenerz und Eisenpyrite, Abbrände

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	5 509	8 169	12 294
Belgien-Luxemburg	8 620	11 219	11 383
Dänemark	147	154	112
Finnland	97	181	...
Frankreich und Saargebiet	725	1 025	1 077
Großbritannien	8 720	9 241	10 366
Irland (Republik)	46	43	35
Italien	271	588	796
Niederlande	1 130	1 397	1 628
Österreich	669	685	1 122
Schweden	101	73	70
Schweiz	61	97	94
Algerien	3	11	...
Japan	1 425	3 089	...
USA	8 363	10 317	...
Canada	2 786	3 476	3 872
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	59	89	184
Belgien-Luxemburg	104	212	591
Frankreich und Saargebiet	7 547	9 838	9 373
Griechenland	41	86	112
Italien	604	637	508
Jugoslawien	520	444	187
Niederlande	307	373	374
Norwegen	705	625	367
Österreich	79	282	369
Portugal	499	572	414
Schweden	13 126	15 250	15 891
Schweiz	54	100	111
Spanien	2 154	3 795	3 978
Algerien	2 473	2 848	...
Tunesien	701	883	...
Französisch-Marokko	290	545	...
Melilla	725	...	...
Malaya	...	793	1 024
USA	2 591	4 365	5 204
Canada	2 021	2 926	3 490
Brasilien	890	1 320	1 561
Chile	2 596	...	...

Kupfer, roh, auch Legierungen und Abfälle

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	86	104	116
Belgien-Luxemburg	174	168	182
Frankreich und Saargebiet	110	113	148
Großbritannien	324	363	392
Italien	70	73	72
Niederlande	29	35	19
Norwegen	3	2	3
Österreich	6	6	9
Schweden	41	38	44
Schweiz	18	26	26
Ägypten	4	3	...
Algerien	2	4	...
USA	489	402	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	40	38	57
Belgien-Luxemburg	127	109	123
Frankreich und Saargebiet	17	7	1
Großbritannien	52	10	12
Irland (Republik)	2	1	2
Jugoslawien	18	16	23
Niederlande	16	17	15
Norwegen	11	8	10
Türkei	6	8	17
Belgisch-Kongo	167	184	...
Nord-Rhodesien	296	295	345
Japan	50	7	...
USA	149	135	176
Canada	157	127	136
Mexiko	52	45	...
Chile	322	...	...

Zement

Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Frankreich und Saargebiet	12	53	29
Großbritannien	117	394	53
Irland (Republik)	194	181	161
Niederlande	981	1 081	847
Österreich	24	12	3
Schweiz	7	7	8
Algerien	176	116	...
Französisch-Marokko	244	253	...
Französisch-Westafrika	178	312	...
Französisch-Kamerun	56	93	...
Französisch-Togo	13	13	...
Französisch-Äquatorialafrika	98	114	...
Französisch-Somaliland	8	10	...
Madagaskar	...	88	...
Réunion	12	16	...
Indonesien	137	135	...
Malaya	...	316	425
Brasilien	404	656	820
Indochina	8	8	...
St. Pierre und Miquelon	1	1	...
Guadeloupe	11	16	...
Martinique	17	19	...
Französisch-Guayana	2	3	...
Surinam	12	13	...
Neu-Kaledonien	8	11	...
Französisch-Ozeanien	9	3	...

[1]) In den Statistiken in Raummaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 875 kg bei Erdöl, roh, 730 kg bei Benzin, 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralöl. — [2]) Einschl. Leuchtöl. — [3]) Einschl. Chlorsaures Ammoniak.

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950 — 1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1 000 t		
	1950	1951	1952
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	1 328	1 624	1 772
Belgien-Luxemburg	1 223	1 873	1 452
Dänemark	237	280	372
Frankreich und Saargebiet	844	996	1 022
Großbritannien	1 864	1 941	2 093
Italien	140	222	165
Jugoslawien	300	343	290
Niederlande	13	26	30
Norwegen	1	25	12
Österreich	3	2	2
Portugal	50	190	188
Schweden	258	308	342
Schweiz	9	17	5
Algerien	14	32	...
Japan	475	834	...
Malaya	.	15	20
Indochina	17	12	...

Kunstseide, zellwollene Spinnstoffe und Gespinste daraus

Land	— t —		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	14 316	17 586	14 494
Belgien-Luxemburg	7 682	5 410	4 833
Dänemark	4 918	4 471	2 914
Finnland	810	1 067	786
Frankreich und Saargebiet	2 875	2 863	3 364
Großbritannien	3 809	9 903	1 605
Irland (Republik)	533	648	508
Italien	2 809	4 039	2 392
Jugoslawien	5 869	6 613	5 800
Niederlande	1 369	2 811	1 400
Norwegen	738	1 464	951
Österreich	2 340	3 571	2 918
Schweden	5 234	7 940	3 363
Schweiz	2 174	2 691	995
Ägypten	8 528	5 052	...
Algerien	146	256	...
Indonesien	522	2 905	...
Japan	3	195	...
USA	44 402	43 690	...
Canada	7 904	12 619	8 926
Mexiko	5 562	2 959	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	21 804	36 132	19 597
Belgien-Luxemburg	14 510	17 203	13 594
Frankreich und Saargebiet	23 838	22 751	14 326
Großbritannien	28 700	22 338	22 684
Italien	41 627	46 291	25 905
Niederlande	19 556	18 010	17 691
Norwegen	11 956	11 650	9 914
Österreich	17 312	22 682	15 053
Schweden	6 468	5 624	...
Schweiz	14 070	11 560	13 311
Japan	4 919	22 117	...
USA	12 765	21 644	6 831

Garn aus Schafwolle und anderen Tierhaaren

Land	Mengen in t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	9 864	5 317	6 333
Belgien-Luxemburg	2 883	2 410	1 798
Dänemark	3 937	2 058	2 100
Finnland	1 517	2 129	1 441
Frankreich und Saargebiet	105	421	215
Griechenland	1 522	792	361
Großbritannien	3 192	3 079	650
Irland (Republik)	1 206	1 068	741
Italien	116	1 248	171
Jugoslawien	403	334	452
Niederlande	11 620	6 195	5 353
Norwegen	3 549	2 608	1 559
Schweden	3 828	1 970	1 655
Schweiz	1 396	1 855	730
Ägypten	502	267	...
Belgisch-Kongo	43		...
Algerien	466	333	...
Japan	.	156	...
USA	1 095	738	...
Canada	1 272	1 279	1 047
Brasilien	1 324	2 873	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	2 134	1 945	1 784
Belgien-Luxemburg	12 170	8 284	7 073
Dänemark	670	424	257
Frankreich und Saargebiet	21 477	16 198	9 577
Großbritannien	15 972	12 045	11 464
Irland (Republik)	243	263	63
Italien	3 700	2 199	690
Niederlande	1 757	1 321	1 518
Österreich	988	556	548
Schweden	386	357	...
Schweiz	1 226	760	1 434
Algerien	110	180	...
Japan	293	352	...
USA	188	98	143

Garn aus Baumwolle

Land	Mengen in t		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	9 701	8 459	4 106
Belgien-Luxemburg	6 103	6 113	995
Dänemark	8 440	5 234	2 579
Finnland	850	1 638	2 143
Frankreich und Saargebiet	12 250	10 856	3 576
Großbritannien	6 506	14 364	3 295
Irland (Republik)	2 916	2 791	1 729
Jugoslawien	2 478	2 275	806
Niederlande	13 015	11 699	8 272
Norwegen	7 303	7 335	3 640
Österreich	1 511	693	680
Schweden	4 584	5 586	2 290
Schweiz	1 019	2 975	1 523
Türkei	1 991	2 788	2 154
Ägypten	463	530	...
Belgisch-Kongo	183		...
Union von Südafrika	3 297	1 100	...
Algerien	759	1 066	...
Französisch-Westafrika	1 076	1 257	...
Französisch-Äquatorialafrika	59	61	...
Madagaskar	79	155	...
Indonesien	16 061	7 152	...
Japan	368	213	...
Indochina	2 405	2 909	...
Malaya	...	1 501	2 069
USA	549	661	...
Canada	2 413	3 711	...
Australischer Bund	2 540	4 516	...

Land	Mengen in t		
	1950	1951	1952
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	1 020	3 100	1 991
Belgien-Luxemburg	18 113	25 952	22 236
Dänemark	38	59	34
Finnland	323	297	...
Frankreich und Saargebiet	7 946	10 135	7 442
Großbritannien	32 199	36 227	20 479
Irland (Republik)	132	17	90
Italien	28 952	35 435	22 635
Niederlande	1 488	2 363	5 135
Österreich	1 137	841	884
Schweden	239	96	...
Schweiz	3 900	3 240	3 464
Ägypten	5 263	9 852	...
Japan	11 355	12 753	...
Malaya	.	2 003	1 423
USA	10 144	16 072	11 966

Personenkraftwagen

Land	— Stück —		
	1950	1951	1952
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	4 292	5 091	4 717
Belgien-Luxemburg	31 730	29 683	31 104
Dänemark	6 312	5 950	11 428
Finnland	6 481	11 923	...
Frankreich und Saargebiet	4 281	11 303	7 767
Großbritannien	995	2 424	1 452
Irland (Republik)	163	139	113
Jugoslawien	269	165	922
Niederlande	25 295	17 689	17 481
Norwegen	1 543	4 059	11 385
Österreich	6 211	7 116	7 444
Portugal	5 128	6 119	6 564
Schweden	47 814	40 611[1]	32 907[2]
Schweiz	31 775	34 513	32 150
Türkei	2 145	6 209	6 169
Algerien	9 214	...	...
Französisch-Westafrika	2 477	3 245	...
Französisch-Kamerun	...	656	...
Französisch-Äquatorialafrika	818	1 067	...
Madagaskar	...	1 454	...
Nord-Rhodesien	1 596	2 388	...
Süd-Rhodesien	5 280	7 295	...
Union von Südafrika	1 899	2 556	...
Indonesien	1 095	7 363	...
Japan	939	9 005	...
Malaya	...	16 535	14 666
Indochina	503	...	...
Canada	81 722	42 631	34 665
Argentinien	692	10 485	...
Brasilien	15 717	47 274	30 494
Mexiko	...	26 322	...
Surinam	243	306	...
Neuseeland	2 732	14 101	...
Ausfuhr			
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	66 915	90 703	100 414
Belgien-Luxemburg	5 287	11 924	9 643
Frankreich und Saargebiet	88 463	93 173	83 801
Großbritannien	343 332	309 138	275 749
Italien	18 624	22 555	18 915
Niederlande	1 416	1 768	2 215
Schweden	750	1 587[1]	1 241[1]
Japan	149[2]	15	...
Malaya	...	1 742	1 989
USA	126 553	223 528	145 280
Canada	24 085	37 181	41 666

[1]) Einschließlich Omnibusse. — [2]) Einschließlich andere Kraftwagen (Gewicht 346 591 kg).

8. Ein- und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung 1950—1952

Werte in DM

Vorbemerkung: Den Angaben liegt der Spezialhandel, reiner Warenverkehr, der Länder zugrunde. Wegen des Gebietsumfanges und der Berichtszeiten einzelner Länder wird auf die Anmerkungen zu Tabelle 5 verwiesen.

Land	Einfuhr			Ausfuhr		
	1950	1951	1952	1950	1951	1952
Europa						
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	229	293	320	168	290	334
Belgien-Luxemburg	920	1 190	1 145	779	1 240	1 141
Dänemark	839	988	939	654	818	829
Finnland	402	695	805	368	835	693
Frankreich und Saargebiet	307	457	449	308	420	400
Griechenland	226	220	191	48	56	66
Großbritannien	606	910	778	504	600	595
Irland	632	806	678	279	317	395
Island	980	1 643	1 621	760	1 292	1 138
Italien	131	191	207	109	147	124
Jugoslawien	61	100	91	41	47	61
Niederlande	847	1 041	907	578	798	853
Norwegen	873	1 118	1102	502	790	714
Österreich	290	396	394	200	276	309
Portugal	136	162	171	92	129	117
Schweden	705	1 053	1 018	659	1 055	920
Schweiz	935	1 206	1 045	807	956	953
Spanien	59	58	77	61	71	60
Türkei	57	81	112	53	63	73
Afrika						
Ägypten	125	163	...	104	118	...
Algerien	208	274	...	160	180	...
Belgisch-Kongo	72	113	149	100	147	150
Brit.-Ägypt. Sudan	38	58	...	47	97	...
Franz.-Marokko	164	225	...	95	122	...
Franz.-Westafrika	61	86	...	45	54	...
Goldküste	134	190	196	217	273	254
Nord-Rhodesien	167	214	258	312	405	499
Süd-Rhodesien	331	467	466	272	282	323
Tanganyika	37	42	...	38	61	...
Tunesien	178	204	...	138	121	...
Union v. Südafrika	293	436	383	216	288	267
Asien						
Ceylon	136	178	194	175	208	160
Hongkong	1 232	1 778	1 383	1 208	1 619	1 064
Indien	13	21	...	13	19	...
Indochina	34	43	...	12	19	...
Indonesien	24	44	...	43	69	...
Irak	87	117	...	104	137	...
Iran	49	50	...	179	77	...
Israel	1 103	1 071	...	135	140	...
Japan	49	102	100	42	68	63
Libanon	370	478	...	107	145	...
Malaya	641	1 014	...	883	1 287	...
Pakistan	20	27	...	33	29	...
Philippinen	72	99	...	71	85	...
Syrien	118	178	...	124	162	...
Amerika						
Nord- u. Mittelamerika						
Canada	891	1 163	1 209	875	1 115	1 291
Costa Rica	241	284	...	182	200	...
Cuba	403	492	...	503	588	...
Dominik. Republik	85	99	112	172	211	222
Guatemala	107	118	...	101	111	...
Haiti (Republik)	49	60	68	52	67	71
Honduras(Republik)	95	110	...	59	75	...
Mexiko	83	125	...	77	93	...
Nicaragua	101	115	...	106	178	...
Panama	350	328	389	52	56	79
USA	242	294	287	281	405	399
Südamerika						
Argentinien	227	327	198	268	281	175
Brasilien	88	158	...	108	138	...
Chile	179	233	...	205	264	...
Columbien	136	166	192	147	201	220
Ecuador	82	116	...	84	68	...
Paraguay	74	83	...	160	103	...
Peru	93	137	139	97	125	115
Surinam	400	458	...	321	397	...
Uruguay	358	662	...	452	438	...
Venezuela	458	532	...	1 059	1 210	...
Australien						
Australischer Bund	619	830	...	706	1 096	...
Neuseeland	967	1 247	...	1 122	1 494	...

G. Verkehr

1. Eisenbahnen 1937 und 1949 bis 1952

Fahrzeuge: Rollendes Material unter Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, zuzüglich Entleihungen von und abzüglich Ausleihen an andere Länder, soweit nicht kurzfristige Vereinbarungen getroffen wurden. Straßen-, Vorort-, Hoch- und Untergrundbahnen sowie Feld-, Zahnrad- und Drahtseilbahnen sind ausgenommen. Privateigenes Material, soweit es in den Registern der Eisenbahnverwaltungen geführt wird, gilt gleichfalls als unter der Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs stehend.
Verkehrsergebnisse: Heimischer und internationaler Verkehr auf allen Linien des betreffenden Landes, ohne Eisenbahnen, die ausschließlich nur innerhalb von Städten, Industriewerken, Pflanzungen, Bergwerken usw. verkehren.
Lokomotiven: Alle Fahrzeuge mit Maschinen- oder Motorenkraft oder nur mit Motoren (z. B. elektrische Lokomotiven), die in der Lage sind, sich selbst fortzubewegen und noch andere Fahrzeuge nachzuziehen. Triebwagen sind ausgenommen.
Personen- und Packwagen: Alle Wagen für den Personentransport sowie Packwagen, Triebwagen und bahneigene Postwagen.
Güterwagen: Alle Wagen für den Gütertransport, ohne Packwagen und Wagen, die ausschließlich für den Dienstverkehr bestimmt sind.
Personen-km: Alle Fahrgäste, mit Ausnahme kostenfrei beförderten Militär-, Regierungs- und Eisenbahn-Personals.
Tonnen-km: Fracht-, Netto-, Tonnenkilometer für alle auf Eil- und Normalgüterzügen beförderten Güter, mit Ausnahme von Dienstverkehr, Post-, Gepäck- und kostenfreien Regierungstransporten.

Jahr[1]	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Personen-km	Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km	
Europa					
Deutsches Reich					
1937	20 711	86 234	574 999	50 096	79 757
Bundesrepublik Deutschland					
1949	12 895	32 652	329 859	30 739	47 624
1950	12 632	33 072	296 365	30 264	47 769
1951	12 184	32 535	288 771	29 973	54 780
1952	...	...	...	29 301	...
Belgien[2]					
1937	3 681[3]	8 757[3]	112 101[3]	6 148	6 230[4]
1949	2 677[3]	7 598[3]	95 407[3]	7 139	5 665[4]
1950	2 728[3]	5 257[3]	85 685[3]	7 047	5 462[4]
1951	2 670[3]	5 243[3]	85 039[3]	7 253	6 628[4]
1952	...	...	...	...	6 084[4]
Dänemark[5]					
1937	836	3 610	16 638	1 651[6]	618[6]
1949	796	3 220	18 296	3 392[6]	1 219[6]
1950	795	3 223	18 143	3 301[6]	1 295[6]
1951	788	3 200	18 207	...	...
1952	...	...	...	...	...
Finnland					
1937	781	1 641	24 756	1 149	2 639
1949	861	1 873	27 909	2 189	3 041
1950	857	1 874	28 086	2 255	3 464
1951	854	1 810	27 795	...	4 695
1952	...	...	...	...	...
Frankreich[7]					
1937	18 730	52 750	517 782	27 000	31 800
1949	13 733	33 433	440 913	29 471	41 043
1950	13 390	33 850	428 200	26 401	38 932
1951	12 470	31 780	418 800	28 100	45 400
1952	...	...	...	...	44 268
Großbritannien[8]					
1937	19 806	61 547	1 281 000	34 313	29 327[10]
1949	19 914[9]	56 625[9]	1 107 000[9]	34 018[9]	35 990[9][10]
1950	19 741	58 429	1 098 000	32 472	36 195[10]
1951	19 289	58 202	1 102 000	33 463	37 449[10]
1952	...	...	...	...	36 588
Irland[11]					
1937	745	2 307	18 258	.	398[12]
1949	697	1 805	18 037	.	503[12]
1950	681	1 815	18 014	.	513[12]
1951	671	1 804	17 954	.	536[12]
1952	...	...	...	.	414[12]
Italien[7]					
1937	5 696	12 150	133 514	9 799[13]	10 441[13][14]
1949	5 296	10 092	128 817	22 087[13]	10 026[13][14]
1950	5 484	10 841	135 121	19 942[13]	9 880[13][14]
1951	5 354	11 500	131 717	20 785[13]	11 199[13][14]
1952	...	...	...		
Jugoslawien[7]					
1937	2 364	5 148	54 306	2 824	3 909[11]
1949	2 357	4 952	68 943	7 194	9 642[11]
1950	2 397	5 430	63 112	8 304	9 944[11]
1951	2 378	5 563	63 041	7 579	8 704[11]
1952	...	...	...	4 815	8 388[11]

Jahr[1]	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Personen-km	Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km	
noch: Europa					
Luxemburg					
1937	150	400	6 700	251	531[14]
1949	175	477	5 172	229	471[14]
1950	158	437	5 463	227	432[14]
1951	154	438	5 022	232	586[14]
1952	...	...	...	...	...
Niederlande					
1937	1 086	3 322	28 686	3 348	2 256[4][14]
1949	934	2 215	22 181	6 478	2 787[4][14]
1950	962	2 444	23 785	6 228	3 016[4][14]
1951	926	2 578	24 908	6 291	3 256[4][14]
1952	...	...	...	6 264	3 072[4][14]
Norwegen					
1937	547	1 404	12 031	654[13][15]	770[13][14]
1949	601	1 390	13 548	1 694[13][15]	1 386[13][14]
1950	580	1 331	12 934	1 570[13][15]	1 391[13][14]
1951	580	1 330	13 106	1 580[13][15]	1 406[13][14]
1952	...	...	...	...	...
Österreich					
1937	2 122	7 825	36 293	2 383[7]	4 151[7]
1949	2 260	4 774	30 401	4 115[7]	5 771[7]
1950	2 285	5 069	31 314	4 293[7]	5 680[7]
1951	2 250	4 798[16]	28 110[16]	4 673[7]	7 330[7]
1952	...	...	...	...	...
Portugal					
1937	518	1 674	9 390	742	586
1949	524	1 467	10 462	1 476	569
1950	516	1 456	10 403	1 385	521
1951	500	1 450	10 200	1 443	585
1952	...	...	...	...	...
Schweden					
1937	2 151	5 216	48 351	3 102	5 606
1949	...	5 833	51 245	6 725	8 107
1950	...	5 920	51 658	6 637	8 640
1951	...	5 944	51 793	6 508	10 020
1952	...	...	...	...	...
Schweiz					
1937	1 316	6 254	20 832	3 296	2 164[11]
1949	1 399	6 036	23 676	6 462	1 858[11]
1950	1 419	6 058	23 903	6 428	2 229[11]
1951	...	...	...	...	...
1952	...	...	...	...	...
Spanien[7]					
1937	3 047[16]	7 717[16]	77 003[16]	.	.
1949	3 360	5 754	81 680	7 291[15][17]	5 531[17]
1950	3 395	6 115	73 596	7 093[15][17]	6 448[17]
1951	3 445	6 167	68 724	7 284[15][17]	7 006[17]
1952	...	...	...	7 848[15][17]	7 620[17]
Afrika					
Ägypten					
1937	849	1 520	17 264	1 376[18]	.
1949	968	1 543	18 717	2 201[18]	1 577[19]
1950	...	...	...	2 475[18]	1 498[19]
1951	...	...	...	...	...
1952	...	...	...	...	...

[1]) Das Geschäftsjahr stimmt in den meisten Fällen mit dem Kalenderjahr überein. Soweit eine andere Regelung bekannt ist, wird sie durch Fußnote angegeben. — [2]) Société des Chemins de Fer Belges (S. N. C. B.). — [3]) Normalspur. — [4]) Vollständige Wagenladungen. — [5]) Diesel-Lokomotiven unter Personen- und Packwagen. — [6]) Geschäftsjahr, das am 1. April des angegebenen Jahres beginnt; Staatsbahnen. — [7]) Nur Staatsbahnen. — [8]) Ohne Nordirland ausschl. London Passenger Transport Board. — [9]) Ab 1949 British Railways; die Anzahl der erfaßten Linien wurde geändert. — [10]) Einschl. Dienstgutverkehr in Zügen des öffentlichen Verkehrs. — [11]) Einschl. Dienstgutverkehr. Einschl. der Great-Northern Railway, von der sich ein Teil in Nordirland befindet. Personen- und Packwagen einschl. Postwagen. — [12]) 2 Haupteisenbahnlinien mit Teilen in Nordirland; einschl. Dienstverkehr. — [13]) Geschäftsjahr, das am 30. Juni des angegebenen Jahres endet. — [14]) Ohne Viehtransporte. — [15]) Ohne Vorortverkehr. — [16]) 1935. — [17]) Nur Breitspur. — [18]) Geschäftsjahr, das am 30. April des angegebenen Jahres endet. — [19]) Geschäftsjahr, das am 28. Februar des angegebenen Jahres endet.

1. Eisenbahnen 1937 und 1949 bis 1952

Jahr[1]	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Bestand an Fahrzeugen: Personen- u. Packwagen	Bestand an Fahrzeugen: Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Personenkm	Verkehrsergebnisse: Tonnenkm
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km	
noch: Afrika					
Algerien					
1937	795	1 290	12 475	720	868[2]
1949	481	1 086	11 978	809	1 195[2]
1950	500	837	11 147	823	1 242[2]
1951	...	...	...	847	1 368[2]
1952	...	...	...	...	...
Britisch-ägyptischer Sudan					
1937	147[3]	329[3]	1 839[3]	.	534[3]
1949	174	334	2 403	.	734
1950	172	338	2 419	.	733
1951	...	...	...	.	990
1952	...	...	...	.	...
Französisch Marokko					
1937	96	394	4 048	221[4]	344[4][5]
1949	165	383	4 705	644	1 181[6]
1950	172	356	4 885	574	1 217[6]
1951	...	...	...	638	1 449[6]
1952	...	...	...	...	...
Französisch Westafrika					
1937	341	401	3 366	313	307
1949	355	325	3 647	420	399
1950	348	309	3 564	448	451
1951	...	...	...	512	562
1952	...	...	...	...	...
Mosambik[8]					
1937	114	118	1 709	31[3][7]	160[3][7]
1949	153	179	3 217	78[7]	307[7]
1950	166	179	3 520	120[7]	843[7]
1951	158	219	4 356	121[7]	897[7]
1952	...	...	...	...	...
Nigerien					
1937	241	333	3 627	360[3]	694[3]
1949	279	331	3 874	509[3]	1 163[3]
1950	297	344	4 488	574[3]	1 082[3]
1951	263	356	4 734	639[3]	1 085[3]
1952	...	...	...	...	...
Süd-Rhodesien[9]					
1937	236	358	4 238	.	2 410[3][10][11]
1949	233	377	4 475	.	3 238[3][10][11]
1950	236	373	6 406	.	3 685[3][10][11]
1951	270	400	6 658	.	4 095[3][10][11]
1952	...	...	...	.	...
Südafrikanische Union					
1937	2 191	4 183	46 460	.	10 286[10][12]
1949	2 703	5 083	69 081	.	17 736[10][12]
1950	2 758	5 240	76 321	.	18 657[10][12]
1951	2 697	5 446	79 939	.	20 123[10][12]
1952	...	...	...	.	...
Tunesien					
1937	236	370	3 206	157[13]	...
1949	309	350	5 124	266[13]	830[3][13][14]
1950	319	347	5 302	269[13]	787[3][13][14]
1951	309	318	5 173	275[13]	906[3][13][14]
1952	...	...	...	...	...
Nordamerika					
Canada					
1937	4 667	6 395	172 773	3 105	39 311
1949	4 627	6 224	177 614	5 139[15]	82 252[15]
1950	4 655	6 338	175 597	4 532	81 084
1951	...	...	...	4 965	93 542
1952	...	...	...	...	...
USA[16]					
1937	47 555	40 949	2 067 000	39 743[17][18]	529 701[17][18]
1949	43 272	38 006	2 045 000	56 541[18][18]	772 498[17][18]
1950	42 491	37 359	2 009 000	51 161[17][18]	863 648[17][18]
1951	40 036	36 130	1 752 000	55 704[17][18]	944 028[17][18]
1952	...	...	...	54 744[17][18]	...

Jahr[1]	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Bestand an Fahrzeugen: Personen- u. Packwagen	Bestand an Fahrzeugen: Güterwagen	Verkehrsergebnisse: Personenkm	Verkehrsergebnisse: Tonnenkm
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km	
Südamerika					
Argentinien					
1937	3 928	7 116	80 492	4 198	13 408
1949	4 018	7 161	81 773	13 678	16 325
1950	3 992	6 694	80 836	13 229	16 911
1951	4 013	6 826	82 210	13 986	17 060
1952	...	...	...	...	...
Brasilien					
1937	3 556	3 652	46 030	5 099[20]	5 404[10][19][20]
1949	3 724	4 925	53 755	9 805[20]	7 488[10][20]
1950	...	...	...	10 023[20]	7 685[10][20]
1951	...	...	...	10 400[20]	8 320[10][19][20]
1952	...	...	...	...	...
Chile					
1937	1 188	1 295	19 721	1 198	1 686[21]
1949	1 149	1 269	19 979	1 285	2 179[21]
1950	...	...	...	1 588	2 102[21]
1951	...	...	...	1 808	2 368[21]
1952	...	...	...	...	...
Ecuador					
1937	...	...	...	34[22]	64[2][23]
1949	42[22]	68[22]	402[22]	136[23]	111[2][23]
1950	42[22]	53[22]	418[22]	126[23]	112[2][23]
1951	42[22]	49[22]	439[22]	133[23]	120[2][21]
1952	...	...	...	...	...
Asien					
Indien					
1937	8 560[24]	26 463[24]	221 775[24]	30 331[3]	37 244[2][3]
1949	8 228[24]	21 122[24]	214 270[24]	64 408[3][25]	41 640[2][3][25]
1950	8 437[24]	21 198[24]	213 044[24]	64 457[3]	44 163[2][3]
1951	8 615[24]	20 969[24]	212 861[24]	...	...
1952	...	...	...	...	...
Japan[26]					
1937	4 235	9 640	73 784	29 052[3]	18 254[3]
1949	5 973	13 930	108 155	64 103[3]	28 494[3]
1950	5 692	14 009	108 745	69 004[3]	30 715[3]
1951	5 458	14 051	105 862	77 048[3]	36 880[3]
1952	...	...	...	...	...
Malaiische Föderation					
1937	173[27]	...	5 805[27]	.	262[28]
1949	188	286	4 950	.	325
1950	188	280	4 979	.	396
1951	...	...	...	.	398
1952	...	...	...	.	...
Thailand					
1937	192[26]	322[26]	3 488[26]	281[3]	343[3]
1949	388[26]	464[26]	5 740[26]	1 355	408
1950	438[26]	596[26]	6 206[26]	1 436	430
1951	...	...	...	1 823	536
1952	...	...	...	...	...
Türkei[26]					
1937	878	1 194	13 080	878[29][30]	1 018[10][29]
1947	1 044	1 606	15 658	2 176[29][30]	2 605[10][29]
1948	999	...	...	2 172[29][30]	2 503[10][29]
1949	...	...	...	2 256[29][30]	2 718[10][29]
1950	...	...	...	...	...
Australien					
Australischer Bund[26]					
1937	3 629	8 004	85 994	.	6 488[31]
1949	3 538	8 195	91 756	.	10 158[31]
1950	3 536	8 170	92 409	.	10 143[31]
1951	3 638	8 072	95 714	.	10 264[31]
1952	...	...	...	.	10 380[31]
Neuseeland					
1937	570[26]	1 492[26]	27 712[26]	.	918[3]
1949	652[26]	1 561[26]	34 801[26]	.	1 670[3]
1950	656[26]	1 555[26]	35 201[26]	.	1 679[3]
1951	...	...	...	.	1 748[3]
1952	...	...	...	.	...

[1]) Vgl. Anm. 1 S. 87*. — [2]) Einschl. Dienstgutverkehr. — [3]) 1938. — [4]) Nur »Chemins de fer du Maroc«. — [5]) Nur gewöhnliche Fracht. Einschl. Dienstgutverkehr. — [6]) Einschl. Beira-Bahnen. — [7]) Ohne Beira-Umtali-Linie. — [8]) Geschäftsjahre, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — [9]) Einschl. Vryburg-Bulawayo-Linie, Nord-Rhodesien und Beira-Bahnen in Mosambik. — [10]) Ohne Viehtransporte. — [11]) Einschl. Nord-Rhodesien. Ohne Vryburg-Bulawayo-Linie; 1937: Einschl. Beira-Umtali-Linie; ab 1949 ohne Shabani-Linie. — [12]) Einschl. Südwestafrika und Vryburg-Bulawayo-Linie der Rhodesischen Eisenbahnen. — [13]) Ohne Militärverkehr. — [14]) Nur gewöhnliche Fracht. — [15]) Ab April 1949 einschl. Neufundland. — [16]) Bei Personen- und Packwagen sind Pullmannwagen ausgenommen. — [17]) 48 Staaten. — [18]) Eisenbahnnetz Klasse 1. — [19]) Ohne kleine Pakete. — [20]) Einschl. tarifreien Verkehrs; etwa 90 vH des Gesamtverkehrs. — [21]) Brutto-Tonnen Km. — [22]) Nur Guayaquil-Quito-Railway Co. — [23]) Erhebungsumfang veränderlich. — [24]) Einschl. Dienstfahrzeuge. — [25]) Ab 1949 ohne Pakistan. — [26]) Nur Staatsbahnen. — [27]) Geschätzte Zahlen. — [28]) 1939. — [29]) Hauptseisenbahnlinien; 1937: Geschäftsjahr, das am 1. Juni des angegebenen Jahres beginnt. — [30]) Ohne Vorortverkehr. — [31]) Geschäftsjahre, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.

2. Luftverkehr 1938, 1951 und 1952*)

1000 km

Land	Flugkilometer			Passagierkilometer			Fracht-Tonnenkilometer			Post-Tonnenkilometer		
	1938	1951	1952	1938	1951	1952	1938	1951	1952	1938	1951	1952
Europa												
Deutsches Reich	20 856	.	.	127 888	.	.	.	.	.		.	.
Bundesrep. Deutschland[1]	.	9 668	11 737	.	135 512	214 796	.	7 441	10 092		747[2]	1 073
Belgien[3]	3 331	15 114	...	18 083	277 236	344 112	405	9 597	15 504[5]	432	2 279	. [5]
Dänemark[4]	1 067	7 506	...	5 573	168 047	188 664	135	4 310	5 760[5]	100	1 182	. [5]
Finnland	499	2 684	...	3 353	36 530	...	72	603	...	32	83	.
Frankreich[6]	14 115	48 302	...	73 420	1 262 905	1 460 244	1 022	37 328	68 124[5]	1 376	16 092	. [5]
Großbritannien und Nordirland[7][8]	21 276	86 361	...	85 958	1 716 744	1 978 524	1 587	45 848	71 388[5]	14 552	25 400	. [5]
Irland	620	5 292	...	1 992	96 911	105 612	6	1 376	1 354[5]	.	.	. [5]
Niederlande	10 609	37 366	...	59 758	876 303	1 018 008	1 207	28 232	46 812[5]	1 813	6 252	. [5]
Norwegen[9]	722	8 932	...	2 369	199 691	221 472	27	7 219	8 364[5]	76	1 293	. [5]
Schweden[10]	2 589	11 784	...	13 910	258 365	293 568	441	6 597	8 832[5]	334	1 816	. [5]
Schweiz	1 717	10 436	...	13 575	197 160	223 092	131	3 539	5 459[5]	137	1 229	. [5]
Afrika												
Südafrikanische Union	2 996	10 431	...	11 298	219 796	...	339	2 075	...	588	3 089	...
Süd-Rhodesien	1 368	4 481	...	.	57 388	72 624	.	611	1 188[5]	.	356	. [5]
Amerika												
Nordamerika												
Canada[11]	15 417	52 656	...	17 973	1 040 056	1 220 508	1 525	10 505	21 120[5]	606	7 273	. [5]
Mexiko	6 489	...	...	28 830	869 807	...	—	—	—	—	—	—
USA	122530[12]	837 785	...	857 866[12]	21 180 540	25 030 572	3 912[8][13]	441 528	...	10 876[13]	132575	...
Südamerika												
Bolivien	801	2 700[14]	...	3 281	21 952[14]	...	—	—	—	—	—	—
Chile[15]	561	4 894[14]	...	2 106	65 761[14]	...	18	870[14]	...	11	75[14]	...
Asien												
Indien[13]	2272[16]	31 371	...	1 278[16]	413 904	...	13[16]	21 922	...	396[16]	4 523	...
Philippinische Republik	1 530	11 521	...	2 539	209 585	...	.	8 691	...	.	829	...
Australien												
Australischer Bund[8]	15 538	82 931	...	69 290	1 498 728	...	.	49 528	...	.	10 270	...
Neuseeland[16]	2458[13]	11 585	...	10 424[13]	218 064	...	12[13]	6 746	...	44[13]	1 031	...
Welt	.	1 590 000	1 680 000	.	34 400 000	39 500 000	.	879 000	910 000	.	234000	260 000

*) Nationaler und internationaler planmäßiger Flugdienst der in den einzelnen Ländern zugelassenen Fluggesellschaften. Planmäßiger Flugdienst: Einschl. zusätzliche Flüge zur Verstärkung bereits bestehender sowie Versuchsflüge zur Einrichtung neuer Linien. Tarifverkehr: Einschl. Flüge zu verbilligten Preisen. Fracht: Alle gebührenpflichtigen Güter einschl. Übergepäck (ohne Post). Zahlen für Tonnenkilometer sind netto. — [1]) Luftverkehr über dem Bundesgebiet und mit West-Berlin, einschl. ausserplanmässigen Linien sowie Charter und Sonderflugverkehr. — [2]) April bis Dezember. — [3]) Linien der »Sabena« in Belgisch-Kongo sind inbegriffen. — [4]) Der dänische Anteil an der »SAS« (Scandinavian Airways System) ist ab 1951 inbegriffen. — [5]) Post bei Fracht inbegriffen. — [6]) Ab 1951 nur Verkehr der »Air France«. — [7]) 1938: Einschl. einer geringen Anzahl Flugkilometer sowie Verkehr gemieteter Flugzeuge und Sonderflüge eingeschlossen. — [8]) Britischer Anteil der Brit.-Austral. Gesellschaft QEA in den Zahlen beider Länder enthalten. — [9]) Norwegischer Anteil an der »SAS« ab 1951 inbegriffen. — [10]) Schwedischer Anteil an der »SAS« ab 1951 inbegriffen. — [11]) 1938: Plan- und außerplanmäßige Flüge der »TCA«. — [12]) Berechnete Kurskilometer. — [13]) Nur Inlandsflüge. — [14]) Schätzung der ICAO. — [15]) Nur Flüge der Linea Aérea Nacional. — [16]) Einschl. Freiverkehr.

3. Bestand der Handelsflotten*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 BRT

Land	1938	1948	1949	1950	1951
Europa					
Deutsches Reich	4 232	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	170	300	460	875
Belgien	431	439	436	482	493
Dänemark	1 130	1 123	1 170	1 269	1 344
Finnland	543	446	479	503	552
Frankreich	2 881	2 786	3 070	3 206	3 367
Griechenland	1 889	1 286	1 329	1 349	1 277
Großbritannien und Nordirland	17 675[2]	18025	18 093	18 219	18 550
Italien[3]	3 259	2 100	2 443	2 580	2 917
Jugoslawien	386	202	209	215	239
Niederlande	2 852	2 737	2 990	3 109	3 235
Norwegen	4 613	4 261	4 916	5 456	5 816
Polen	100,9	179,6	192,7	199,1	237,0
Portugal	250	462	515	537	492
Schweden	1 571	1 973	2 048	2 048	2 113
Spanien	948	1 147	1 193	1 190	1 216
Afrika					
Ägypten	98,0	82,1	104,5	102,1	91,9
Südafrikanische Union[4]	629	546	558	586	527
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Canada[5]	1 212	2 007	2 097	1 931	1 647
Mexiko	28,7	114,5	119,6	144,2	167,8
Rep. Panama	611	2 716	3 016	3 361	3 609
USA (insgesamt)	11 404	29 165	27 814	27 513	27 331
USA (Nordamerik. Seenplatte)	2 467	2 264	2 256	2 289	2 296
Südamerika					
Argentinien	281	683	814	914	979
Brasilien	483	706	722	698	688
Chile	158	188	175	169	168
Asien					
China	473	809	986	816	633
Hongkong	291	114	178	222	201
Indien[6]	237	315	395	420	452
Japan[7]	5 007	1 024	1 564	1 871	2 182
Türkei	221	241	312	388	424
Australien					
Austral. B. u. Neuseel.[8]	674	708	729	739	786
Welt	66 870	80 292	82 571	84 583	87 245

*) Der Bestand der Handelsmarinen wurde jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres ermittelt. Die Zahlen verstehen sich auf BRT (2,83 cbm). Es sind nur Schiffe von 100 und mehr BRT berücksichtigt. Schiffe ohne mechanischen Antrieb sind ausgenommen, Segelschiffe mit Hilfsmaschine jedoch mitgezählt. Folgende Schiffsklassen werden im Lloyd's Register nicht geführt und sind deshalb nicht enthalten: Handelsschiffe auf dem Kaspischen Meer und hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe auf der Nordamerikanischen Seenplatte. — [1]) Ausschl. Fahrgastschiffe (Fähren). — [2]) Einschl. Irland (Eire). — [3]) Einschl. Triest. — [4]) Einschl. britische Kolonien und Schutzgebiete (ohne Hongkong), auf die 1951 70 vH der Brutto-Tonnage entfielen. — [5]) Einschl. Schiffe der nordamerikanischen Seenplatte (1951 = 701 867 BRT). — [6]) 1938 einschl. Burma und Ceylon. — [7]) Ohne hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe mit Hilfsmaschine unter 300 BRT. — [8]) Handelsflotte Neuseelands 1939: 175 384 BRT und 1951: 232 427 BRT.

4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Jahr	Europa								
	Bundesrepublik Deutschland		Verkehr auf dem Rhein			Belgien		Finnland[8])	Frankreich
			von Rheinfelden bis Emmerich[2])	Deutsch-holländ. Grenze[3])					
	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Gütertransporte	Talverkehr	Bergverkehr	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter
1938	86 882[1])	81 663[1])	89 826	27 568	27 045	20 306[4])	20 049[4])	3 267	35 939
1949	44 240	39 220	43 406	12 640	8 147	21 865	23 214	2 228	34 070
1950	53 978	47 184	55 708	17 496	11 332	24 549	28 106	1 822	35 826
1951	62 054	63 908	67 958	15 629	19 550	27 930	31 704	1 903	40 301
1952	66 734	71 215	...	14 272	22 236	27 228	29 136	...	41 208

Jahr	noch: Europa								
	Frankreich	Großbritannien[6])	Irland	Italien[7])	Jugoslawien		Niederlande		Polen[8])
	Gelöschte Güter	Gütertransporte	Geladene Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Gütertransporte
1938	39 658	13 160	234	201	1 918	2 690	52 524	50 601	592[9])
1949	35 668	11 508	211	223	3 105	3 207	42 662	45 433	...
1950	34 382	11 991	201	...	3 227	3 313	51 957	55 024	...
1951	39 491	12 420	178	...	3 277	3 018	61 919	54 433	...
1952	41 268	12 636	...	...	2 592	2 904	...	...	...

Jahr	noch: Europa						Afrika		
	Schweiz			Tschechoslowakei		Ungarn[10])	Belgisch-Kongo[11])		Französ.-Äquator.-afrika[12])
	Hafen von Basel		Verkehr auf 13 Seen						
	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Gütertransporte	zu Tal	zu Berg	Geladene Güter
1938	205,5	2 499	201,2	1 727	2 502	749	257	134	36,9[13])
1949	117,2	2 135	150,4	1 100	1 964	...	435	333	48,9
1950	253,3	3 247	237,8	...	...	...	507	383	70,2
1951	352,3	4 240	194,7	...	...	...	562	442	74,4
1952	296,4	3 948	...	...	...	...	586	560	84,0

Jahr	noch: Afrika			Amerika				Asien
	Französ.-Äquatorialafrika[12])	Mosambik[14])	Nigerien[15])	Brasilien[16]) [17])		Columbien	USA.[18])	Burma[19])
	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Geladene Güter
1938	31,0[13])	82,4	157	485	321	872	44 051	...
1949	36,1	66,1	160	571	479	1 287	90 861	233
1950	32,3	...	147	546	490	1 573	104 051	528
1951	39,9	...	162	678	512	1 700	116 641	660
1952	39,9	...	...	...	...	1 584	...	672

*) Wenn nicht besonders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Güter, die mit Schiffen aller Flaggen in den Häfen des betreffenden Landes geladen oder gelöscht werden. Folgende Güter sind nicht enthalten: Postsäcke, Gold und Silber in Barren, Hartgeld, Passagiergepäck, Bunker- und Schiffsvorrat, Ballast sowie regierungseigene Güter, wenn sie auf staatseigenen Schiffen oder gebührenfrei transportiert wurden; ohne Fähr- und Hafenverkehr, aber einschl. Flößerei.

[1]) Umgerechnet auf den Gebietsstand der Bundesrepublik. — [2]) Angaben der Zentralkommission für die Rheinschiffahrt. Einschl. Gütertransporte zwischen den französischen Oberrheinhäfen und Basel. — [3]) Güter, die die deutsch-holländische Grenze bei Emmerich passierten. — [4]) Geschätzte Zahlen. — [6]) Nur Verkehr auf den Kanälen. — [6]) Ohne Nordirland; Wasserstraßen unter Kontrolle der »British Transport Commission«. — [7]) Binnenseeschiffahrt der »Società Concessionarie«. — [8]) Einschl. Passagiergepäck, ohne Viehtransporte. — [9]) Ohne Holztransporte. — [10]) Inlandsverkehr der staatlichen Gesellschaften einschl. ihres Auslandsgeschäftes. Ohne Expreßdienst (1947: 13 700 t). — [11]) Belgische Gesellschaft: »Office d'Exploitation des Transports Coloniaux«. — [12]) Brazzaville. — [13]) 1939. — [14]) Beira, Chinde und Tete. — [15]) Geschäftsjahre, die am 1. September beginnen. — [16]) Nur die wichtigsten Häfen am Amazonenstrom. — [17]) Einschl. Güterverkehr von und zu Küstenhäfen. — [18]) Nur Verkehr auf dem Mississippi; Gesamtverkehr 1949: 150,3 Mill. t; 1950: 173,1 Mill. t. — [19]) Verkehr auf Schiffen des »Inland Waterways Transport Board«. Geschäftsjahre, die am 1. Oktober beginnen.

5. Schiffsverkehr über See im Aussenhandel*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 NRT

Land	Ankünfte					Abgänge				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
Europa										
Deutsches Reich	31 879	.	.	.	.	24 476	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschl.[1])	.	10 770	15 091	16 381	17 782	.	6 466	10 259	14 995	12 639
Belgien	26 679	21 551	18 836	20 849	21 958	25 568	16 830	19 417	22 289	21 962
Dänemark[2])	9 372	6 480	8 099	9 583	9 519	5 233	3 620	3 896	4 752	5 192
Finnland	3 655	2 850	2 487	2 948	3 597	5 101	2 863	3 328	4 199	4 988
Frankreich	51 936	30 307	36 521	34 280	42 033	42 577	20 511	28 246	27 511	31 849
Griechenland[3])	6 284	3 973	4 599	5 308	4 528	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nordirland	68 373	50 562	54 895	57 501	63 579	58 881	35 762	41 520	45 275	43 568
Irland	8 248	5 503	6 483	7 510	7 498	5 285	3 721	4 403	4 783	4 718
Italien	21 072	15 334[4])	18 157[4])	19 968[4])	...	14 411	9 116[4])	12 502[4])	13 630[4])	...
Jugoslawien[3])	.	.	.	.		5 811	1 339	1 890	1 943	1 894
Niederlande	27 607	15 278	18 831	23 804	28 045	23 151	12 393	15 670	19 626	19 264
Norwegen	5 435	4 509	4 482	4 941	5 425	7 648	6 037	6 326	6 539	7 040
Polen[3])[5])	11 275	7 621	8 014	7 250	...	.	.	.	.	.
Portugal[3])	.	4 575	4 940	5 913	6 372	.	.	.	.	.
Schweden	18 294	15 775	16 210	19 857	21 884	17 902	13 488	15 662	18 061	19 450
Spanien[6])	.	6 988	4 340	7 281	...	.	9 706	6 217	8 957	...
Afrika										
Algerien	7 163	3 916	5 179	5 920	...	7 937	4 675	6 747	7 620	...
Franz. Kamerun[3])[7])	1 530	1 043	1 009	1 388	1 450	.	.	.	.	.
Franz. Westafrika[3])[7])	11 696	6 778	7 984	11 149	11 584	.	.	.	.	.
Nigerien[3])[8])	.	.	.	.	.	2 013	2 052	2 534	2 513	2 475
Suezkanal, Transitverkehr[3])	12 590[9])	20 800[9])	26 000[9])	31 000[9])	30 000[9])	13 238[10])	20 900[10])	26 000[10])	30 800[10])	30 700[10])
Tunesien[3])[11])	4 824	3 034	3 486	3 879	3 985	.	.	.	.	.
Südafrikanische Union	8 695	...	8 093	8 355	8 094	8 808	...	7 699	8 004	7 722
Amerika										
Nordamerika										
Canada[12])	.	.	.	.	.	45 766[3])[13])	39 009[3])	24 306	24 776	27 517
Costarica[3])	1 588	1 057	1 480	1 599	1 472	.	.	.	.	.
Curaçao[3])[14])	26 284	44 311	37 910	...	...	.	.	.	.	.
Dominik. Republ.[3])[11])	.	.	.	.	.	1 422	1 860	2 260	2 725	2 166
Mexiko	1 048	1 214	1 128	1 597	...	2 703	2 118	2 251	3 264	...
Panama-Kanal, Transitverkehr[3])[15])	19 622	18 563	18 844	22 267	21 462	.	.	.	.	.
USA[16])	47 891	53 944	59 360	66 792	70 280	59 128	68 493	62 141	60 235	...
Südamerika										
Argentinien[3])	9 215	9 713	8 631	9 962	9 246	.	.	.	.	.
Brasilien[3])[11])	.	.	.	.	.	30 273	27 616	31 426	46 672	45 817
Britisch Guayana[3])	.	.	.	.	.	905	2 112	2 112	1 987	2 357
Chile[3])	.	.	.	.	.	2 709	2 949	2 897	3 013	3 046
Peru[3])[7])	.	.	.	.	.	16 455	8 255	9 634	10 398	10 602
Venezuela	4 508	7 372	9 684	...	...	17 094	31 685	31 575	...	...
Asien										
Burma[17])	3 735	1 420	1 192	1 021	1 688	4 333	1 889	1 553	1 267	1 745
Ceylon	10 951	5 694	7 678	7 982	7 857	10 697	5 628	6 834	7 037	7 047
Cypern[3])	1 503	1 479	1 659	1 903	1 909	.	.	.	.	.
Hongkong[3])	14 739	9 386[18])	11 854	11 659	9 674	.	.	.	.	.
Indien	9 125	7 752[19])	8 892	8 042	9 360	9 519	6 804[19])	6 720	7 280	7 803
Indochina[3])[20])	.	.	.	.	.	2 943	1 432	1 813	1 895	2 539
Japan[3])	59 218[21])	5 123	8 202	10 129	14 449	.	.	.	.	.
Türkei[3])[22])	7 133	5 716	5 343	4 289	...	.	.	.	.	.
Australien										
Australischer Bund[16])	5 911	4 828	6 229	7 972	8 200	6 078	4 707	5 828	6 209	6 169
Neuseeland	2 522	1 858	2 187	2 464	2 316	2 137	1 420	1 704	1 713	1 562

*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Summe der Netto-Register-Tonnen heimischer und fremder seegängiger Handelsschiffe (Motorschiffe, Dampfer, Segelschiffe), die mit Fracht von fremden Häfen ein- oder nach solchen ausliefen, unter Zugrundelegung einer Ankunft oder einer Abfahrt für jede Reise. Wenn möglich, wurden Schiffe »mit Ballast«, d. h. solche, die einlaufen, ohne zu löschen, oder ausfahren, ohne Ladung zu übernehmen, ausgenommen. — [1]) Im Auslandsverkehr und Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone sowie den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung zu Handelszwecken angekommene oder abgegangene beladene Schiffe. In den Zahlen für 1948 bis 1950 sind auch die beladenen Schiffe enthalten, die, ohne Güter gelöscht oder geladen zu haben, ein- und/oder ausgelaufen sind. — Wenn auf einer Reise mehrere Häfen im Gebiet der Bundesrepublik berührt wurden, sind die Schiffe jeweils nur als einmal angekommen oder abgegangen gezählt. — [2]) Ohne internationalen Fährbootverkehr. — [3]) Einschl. Schiffe »mit Ballast«. — [4]) 1948—1950: Ohne Triest. — [5]) 1938: Nur Gdingen und Danzig. Ab 1948 alle Häfen. — [6]) Einschl. Balearen. — [7]) Einschl. Küstenschiffahrt. — [8]) Einschl. Britisch Kamerun. — [9]) Nord-Süd. — [10]) Süd-Nord. — [11]) Sämtliche Ankünfte und/oder Abgänge gezählt. — [12]) Einschl. internationaler Verkehr auf den Großen Seen und dem St. Lorenz-Strom. Jeder Abgang ist gezählt. Ankünfte 1951: 30 181 000 NRT. — [13]) Haushaltsjahr beginnend am 1. 4. — [14]) Einschl. Aruba. — [15]) Haushaltsjahre, die am 30. 6. enden. — [16]) Einschl. Alaska, Hawaii, Puerto Rico, Jungferninseln sowie dem internationalen Verkehr auf den Großen Seen. — [17]) 1938: Berichtsjahr beginnt am 1. April. Ab 1948: Jahre enden am 30. September. — [18]) Ab 1948 Flußdampfer inbegriffen. — [19]) Ab 1948 ohne Pakistan. Ab März 1948 Verkehr zwischen Indien und Pakistan inbegriffen. — [20]) NurHaupthäfen. — [21]) Einschl. Korea. — [22]) Nur ausländische Schiffe

6. Bestand an Personen- und Lastkraftwagen*) 1937 und 1948 bis 1951

1000 Stück

Land	Personenkraftwagen[1]					Lastkraftwagen[2]				
	1937	1948	1949	1950	1951	1937	1948	1949	1950	1951
Europa										
Deutsches Reich	1 272 [3][4]	.	.	.	.	456,5[3][4]	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[4][5]	.	217,6	355,0	518,5	684,5	.	363,5	443,2	517,8 [6]	628,3[6]
Belgien	144	177	227	274	304	78,3	128	133	145	154
Dänemark	101,1	107,9	111,4	117,7	121,8	41,4	52,8	56,9	60,9	66,5
Finnland	24,4	18,1	21,2	26,0	32,9	18,8	31,8	33,9	35,3	38,3
Frankreich	2 020 [7][8]	...	1 520 [8]	...	...	285 [7][8]	...	770 [8]	...	605
Großbritannien[9]	1 833	2 020	2 191	2 317	2 438	526	832	912	967	990
Irland	48,8	67,2	78,9	91,9	103,6	11,1	24,5	25,5	26,4	28,4
Italien	271	219 [10]	267 [10]	342 [10]	...	82,1	196 [10]	214 [10]	229 [10]	...
Jugoslawien	11,3	7,1	7,2	6,4	6,9	3,9	16,8	17,0	17,1	18,2
Luxemburg	7,5	6,5	8,0	9,5	11,0	4,3	4,0	4,2	4,4	4,6
Niederlande[11]	90,8	86,4	113,5	138,6	157,0	50,7	68,8	76,5	83,7	91,9
Norwegen	47,3	60,7	62,8	65,0	69,5	32,4	50,0	49,8	51,2	59,8
Österreich	32,4	34,4	44,0	51,3	59,4	16,2	37,8	43,9	47,1	49,8
Schweden	134,0	180,0	194,0	253,0	313	57,7	82,8	86,5	92,5	97,3
Schweiz[12]	71,5	106,0	123,0	147,0	168	21,2	32,8	37,4	40,5	43,7
Spanien[13]	...	82,1	85,9	88,5	92,3	...	73,9	79,9	83,4	87,0
Afrika										
Ägypten	27,2	42,4	51,6	59,9	65,9	4,0	12,8	14,9	18,0	19,7
Französisch Marokko	44,8	23,2	30,3	37,5	50,0	14,3	18,4	23,1	25,8	30,5
Südafrikanische Union	282	414	452	471	491	42,1	114,0	123,5	128,0	133,6
Süd-Rhodesien[14]	13,8	23,2	26,5	29,9	34	5,7	14,7	18,1	20,8	23
Tunesien	.	8,2	13,3	16,8	20,9	.	6,0	8,1	9,9	11,2
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Canada	1 103	1 497	1 672 [15]	1 907 [15]	...	206	504	580 [15]	650 [15]	...
Cuba	25,7	47,9	56,5	69,9	83,6	16,3	30,0	31,4	35,0	39,1
El Salvador	2,4	3,7	4,0	5,9	...	0,8	2,1	2,0	2,6	...
Mexiko	78,2	150,3	...	...	...	42,3	116,6	...	...	...
Puerto Rico	16,3	26,1	34,6	36,2	45,1	4,9	15,5	17,3	18,5	19,5
USA[16]	25 391	33 201	36 293	40 167	42 525	4 315	7 341	7 827	8 382	8 766
Südamerika										
Brasilien	100	169	193	200	...	39	157	182	198	...
Chile	28,8	36,8	39,6	39,8	43,3	12,0	32,1	30,5	31,9	35,2
Columbien	12,9	27,9	30,0	35,0	...	8,8	24,6	24,9	28,7	...
Peru	14,4	22,8	25,1	32,0	...	10,3	18,3	21,0	27,4	...
Venezuela	12,8	40,6	57,0	69,6	74,1	8,9	41,8	60,5	61,3	61,9
Asien										
Ceylon	20,2	27,6	31,3	34,2	40,0	6,8	12,5	13,2	14,3	15,7
Indien[17]	88,1 [7]	119,9	144,0	154,4	159,4	36,4 [7]	86,1	102,9	113,1	123,6
Japan[18]	35,2	21,3	22,2	25,1	29,5	77,8	108,2	124,1	132,1	139,7
Korea[19]	5,0	3,8	3,4	...	...	3,9	10,9	12,3	...	...
Philippinische Republik	30,4	34,6[20]	39,0[20]	44,6[20]	46,9[20]	18,3	49,5	52,1	51,8	50,8
Republik Indonesien[14][21]	46,7 [22]	10,3	17,6	22,2	31,0	17,4 [22]	11,6	18,7	23,5	29,3
Australien										
Australischer Bund	499	593	655	768	883	214	414	452	502	551
Neuseeland	173	220	229	238	255	47,3	68,8	75,9	81,3	88,6

*) Für Jahre, in denen eine Zählung oder Registrierung stattfand, sind die festgestellten Zahlen angegeben; die anderen entsprechen den jeweiligen amtlichen Schätzungen über die in Benutzung stehenden Kraftfahrzeuge. Die Jahreszeiten, auf die sich diese Zahlen beziehen, sind verschieden. Straßenbahnfahrzeuge, Oberleitungsomnibusse, Spezial- und Regierungsfahrzeuge sind ausgenommen — [1]) Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung mit weniger als 8 Sitzplätzen (Führersitz nicht gerechnet). Taxis inbegriffen, Krafträder ausgenommen. — [2]) Einschl. Kraftomnibusse, Traktoren m. Anhänger und Sattelschlepper; ohne Anhänger, landwirtschaftliche und Straßen-Traktoren. — [3]) 1938. — [4]) Krankenkraftwagen unter PKW. — [5]) Nur Fahrzeuge mit Fahrberechtigung — [6]) Einschl. landwirtschaftliche Zugmaschinen (1950: 102 270; 1951: 149 603). — [7]) 1939. — [8]) Kleinlastwagen unter PKW. — [9]) Ohne Nord-Irland. — [10]) Nachkriegsgebiet. — [11]) Spezialfahrzeuge unter LKW. — [12]) Nichtmilitärische Regierungsfahrzeuge unter LKW. — [13]) Kanarische Inseln und Spanisch Marokko inbegriffen. — [14]) Einschl. Regierungsfahrzeuge. — [15]) Einschl. Neufundland. — [16]) 48 Staaten. — [17]) 1939: Britisch Indien ohne indische Staaten und Burma. Spezialfahrzeuge unter LKW. — [18]) Kleinstkraftwagen unberücksichtigt; 1937 ohne Kraftomnibusse. — [19]) Ab 1948 nur Süd-Korea. — [20]) Ab 1948 einschl. Regierungsfahrzeuge. — [21]) Ab 1948 Staatsgebiet der Republik Indonesien. — [22]) 1936.

7. Bestand an Kraftfahrzeugen*) 1952

Land	Kraftwagen insgesamt	davon Personenkraftwagen	davon Lastkraftwagen	davon Kraftomnibusse	Krafträder insgesamt	Auf 1000 der Bevölkerung[1]) entfielen an Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Krafträdern
Europa	**12 374 793**	**7 131 607[2])**	**5 036 403[2])**	**204 723[2])**	...	**18**	**13**	...
Bundesrepublik Deutschland	1 416 907	903 575	493 733	19 599	1 582 118	19	10	33
West-Berlin[3])	48 599	28 472	19 687	440	14 910	13	9	7
Sowjetische Besatzungszone[4])	..	52 920	...	1 036	...	...	...	...
Belgien	474 950	324 000	148 000	2 950	155 000	37	17	18
Bulgarien[5])	14 500	4 500	9 000	1 000	...	1	1	...
Dänemark	189 288	122 241	64 387	2 660	43 761	28	15	10
Finnland	79 165	37 374	37 830	3 961	12 000	9	9	3
Frankreich	2 635 700	1 670 500	941 200	24 000	...	39	22	...
Griechenland	29 383	8 245	17 055	4 083	5 000	1	2	1
Großbritannien u. Nordirland	3 398 705	2 393 790[6])	930 108	74 780	740 677	47	18	15
Irland	132 639	103 905	27 505	1 229	6 371	35	9	2
Italien	676 000	427 000	236 000	13 000	625 000	9	5	13
Jugoslawien[5])	23 794	7 179	15 689	926	...	0	1	...
Luxemburg	15 870	11 000	4 700	170	5 000	37	16	17
Niederlande	257 200	165 000	86 000	6 200	110 000	16	8	11
Norwegen	133 899	69 786	58 741	5 372	27 017	21	18	8
Österreich	117 352	58 801	54 893	3 658	151 250	9	8	22
Polen[5])	69 000	28 000	41 000[7])	...[7])	28 000	1	2	1
Portugal	94 841	71 939	22 902[7])	...[7])	6 500	8	3	1
Rumänien[5])	26 000	14 000	10 000	2 000	5 300	1	1	0
Schweden	410 362	313 058	89 486	7 818	258 451	44	13	36
Schweiz	215 100	170 000	42 950	2 150	109 000	35	9	23
Spanien	179 805	89 602	82 427	7 776	12 677	3	3	0
Tschechoslowakei[5])	168 300	105 000	61 500	1 800	150 000	9	5	12
Ungarn[5])	16 000	5 500	9 000	1 500	5 200	1	1	1
Afrika	**1 289 785**	**844 889[2])**	**426 404[2])**	**11 642[2])**	...	**4**	**2**	...
Ägypten	86 850	66 700	16 250	3 900	8 300	3	1	0
Algerien	83 391	48 436	34 955	...	12 000	5	4	1
Marokko	85 700	52 250	33 200	250	8 260	5	3	1
Rhodesien	74 637	43 854	30 783	...	5 127	10	7	1
Südafrikanische Union	637 523	496 279	136 634	4 610	24 019	38	11	2
Amerika	**56 313 857**	**45 869 212[2])**	**10 214 481[2])**	**225 592[2])**	...	**14**	**3**	...
Nord- u. Mittelamerika								
Canada	2 808 727	2 099 619	699 850	9 258	48 037	146	48	3
Cuba	122 898	80 999	37 261	4 638	3 900	15	7	1
Mexiko	338 898	193 080	127 052	18 766	5 408	7	5	0
USA	51 425 647	42 570 535	8 721 133	133 979	485 000	271	56	3
Südamerika								
Argentinien	361 272	221 042	128 310	11 920	18 000	12	7	1
Brasilien	529 577	276 845	236 732	16 000	21 000	5	4	0
Chile	73 276	37 976	30 900	4 400	1 375	6	5	0
Columbien	83 500	40 500	34 100	8 900	800	4	3	0
Peru	61 378	35 391	23 306	2 681	500	4	3	0
Puerto Rico	67 325	46 029	20 460	836	2 549	21	9	1
Uruguay	77 550	45 800	30 150	1 600	2 900	19	13	1
Venezuela	127 389	69 960	53 773	3 656	2 621	14	11	1
Asien	**1 120 685**	**521 800[3])**	**476 734[2])**	**91 338[2])**	...[2])	**0**	**0**	...
Ceylon	55 124	39 179	12 612	3 333	8 237	5	2	1
China[5])	53 000	3 000	46 000	4 000	...	0	0	...
Indien	274 206	161 771	82 193	30 242	21 000	0	0	0
Irak	24 445	7 475	16 970	..	800	1	3	0
Iran	33 000	14 000	16 500	2 500	1 800	1	1	0
Israel	27 284	11 304	14 499	1 481	8 102	8	10	6
Japan	163 325	31 729	116 630	14 966	119 896[8])	0	1	1
Malaiische Föderation	51 125	35 818	13 807	1 500	8 000	5	2	1
Pakistan	31 500	19 100	7 500	4 900	3 300	0	0	0
Philippinische Republik	89 429	44 584	31 272	13 573	1 500	2	2	0
Republik Indonesien	69 082	36 245	24 437	8 400	12 613	0	0	0
Türkei	30 450	10 800	16 500	3 150	2 800	1	1	0
Australien u. Ozeanien	**2 049 316**	**1 378 963[2])**	**656 974[2])**	**8 959[2])**	...[2])	**104**	**50**	...
Australischer Bund	1 523 000	994 000	522 800	6 200	152 000	115	60	18
Hawaii-Inseln	152 775	125 292	26 669	814	2 514	264	56	5
Neuseeland	358 440	253 653[9])	103 172[9])	1 605	21 006	127	52	11
Sowjetunion[5])	1 800 000	180 000	1 600 000	20 000	...	1	8	...
Welt[5])	**73 148 436[10])**	**55 746 471[2])**	**16 810 996[2])**	**542 254[2])**	...[2])	**21**	**6**	...

*) Ergebnisse des 31. »World Motor Census 1952«. Nach amtlichen und privaten Quellen (»The American Automobile«, USA).
[1]) Bevölkerung zur Jahresmitte 1952 bzw. letzte verfügbare Zählung oder Schätzung. — [2]) Weil Einzelangaben nicht für alle Länder vorliegen, stimmt die Summe der Personen-, Lastkraftwagen und Omnibusse nicht mit der Gesamtzahl der Kraftwagen überein. — [3]) Nur Kfz. mit Fahrberechtigung. — [4]) Alle Fahrzeuge, die im Laufe des Jahres eingesetzt waren, also auch solche, die nur kurze Zeit im Einsatz standen. — [5]) Unvollständige Schätzung. — [6]) Einschl. Mietwagen (Taxen). — [7]) Omnibusse unter Lastkraftwagen enthalten. — [8]) Einschl. 85795 Dreirad-Fahrzeugen. — [9]) Unter Lastkraftwagen sind 686 zugelassene Mietwagen (Taxen) enthalten. — [10]) In der Zahl von 73148436 Kraftwagen für die gesamte Welt, die aus 148 Ländern und Gebieten beim 31. »World Motor Census 1952« ermittelt wurde, sind aus Gründen der militärischen Geheimhaltung mindestens 1 Million Kraftwagen nicht enthalten.

8. Briefsendungen*) 1938 und 1949 bis 1951

Mill. Stück

Land	1938 Inlandverkehr	1938 Auslandverkehr vom Ausland	1938 Auslandverkehr ins Ausland	1949 Inlandverkehr	1949 Auslandverkehr vom Ausland	1949 Auslandverkehr ins Ausland	1950 Inlandverkehr	1950 Auslandverkehr vom Ausland	1950 Auslandverkehr ins Ausland	1951 Inlandverkehr	1951 Auslandverkehr vom Ausland	1951 Auslandverkehr ins Ausland
Europa												
Deutsches Reich	7 408,7	153,6	361,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	3 695,1	78,5	130,7	3 934,1	97,1	149,8	4 221,6	117,5	156,1
Belgien	1 282	72	87	1 837	65	71	1930	76	73	1 819	76	73
Dänemark[1])	300,6	21,6	19,6	336,4	24,6	23,6	...	...	...	...	...	...
Finnland	91,7	12,8	7,4	146,3	15,5	10,1	132,9	15,8	9,0	142,3	18,8	8,9
Frankreich	5 550	146	291	2 827	...	216	...	...	...	...	...	...
Griechenland	100,0	15,5	13,2	126,1	...	12,0	123,8	...	13,5	126,8	68,4	13,5
Großbritannien[1]) [2])	7 935	215	305	8 045	...	405	...	...	...	...	...	...
Irland[1])	165,3	59,7	44,8	214,4	45,4	62,1	209,6	59,9	62,1	208,2	58,5	62,4
Jugoslawien	316,1	28,6	21,3	348,0	14,4	12,3	364,8	9,5	11,6	345,2	9,9	11,5
Luxemburg	20,0	10,2	6,0	26,7	8,8	3,9	29,8	9,3	4,5	31,5	11,3	5,9
Niederlande	1 097	59	63	1 368	67	100	1 390	56	65	1 416	59	74
Norwegen	155,1	18,9	14,4	242,6[3])	20,0[3])	16,6[3])	248,5[3])	19,2[3])	17,7[3])	248,9[3])	19,1[3])	17,9[3])
Österreich	594,2[4])	67,4[4])	108,1[4])	448,5	33,7	37,3	478,2	36,3	37,0	826,0	38,9	42,3
Portugal	184,4	16,0	10,6	207,6	17,4	12,5	221,3	23,8	18,0	220,7	24,0	18,4
Schweden	606,0	34,4	24,2	810,5	46,6	34,7	849,8	44,4	36,5	859,6	47,0	35,0
Schweiz	597,3	68,7	74,2	893,8	68,2	79,5	912,1	68,4	78,0	922,9	74,3	86,2
Spanien	435 [4])	47 [4])	33 [4])	964	46	30	1 032	58	43	1 075	69	54
Afrika												
Ägypten	124,7	21,0	15,2	147,4	27,7	18,2	151,0	30,0	19,5	155,6	30,8	21,0
Angola	1,2	1,0	0,6	3,0	1,6	1,3	3,4	2,8	1,7	4,0	3,9	1,9
Belgisch Kongo[5])	3,4	3,9	1,7	14,4	6,6	3,4	16,3	7,3	4,6	20,0	9,7	5,5
Französisch Marokko	18,2	21,5	16,5	33,4	29,4	21,4	41,8	26,6	27,9	35,9	28,3	22,5
Französisch Westafrika	5,8	2,0	4,2	15,4	9,0	7,2	15,3	...	7,4	16,0	14,7	8,1
Goldküste[1])	5,2	2,5	1,5	13,8	4,7	3,4	30,1	4,7	3,5	19,1	6,5	3,3
Kenia, Uganda, Tanganjika	15,3	7,1	4,3	37,7	15,1	7,2	46,9	14,0	5,4	...	...	...
Madagaskar	4,3	3,4	3,3	11,2	4,0	4,9	12,3	5,6	5,4	13,6	11,6	6,0
Nigeria	11,0[6])	4,9[6])	2,5[6])	37,1	10,1	6,2	46,9	10,7	5,9	...	...	...
Nord-Rodesien	2,2	4,8	2,0	...	...	...	7,3	12,3	6,3	...	...	...
Süd-Rhodesien	16,1	9,7	8,3	...	...	...	34,4	18,0	11,3	38,0	17,0	14,2
Südafrikanische Union	365,3[4])	34,1[4])	21,1[4])	567,1	39,2	32,3	...	...	...	...	...	...
Spanisch Marokko	1,1	5,3	2,8	1,0	3,1	2,5	0,9	3,3	2,5	1,0	3,3	2,5
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Canada[1])	1 350 [7])	.	.	2 627 [7])	.	.	2 707 [7])	.	.	...	.	.
Mexiko	282,7	25,9	26,5	494,3	70,9	40,7	383,3	62,6	56,3	419,8	71,1	64,0
USA[8])	.	275,0	391,2	.	...	388,8	.	...	391,5	.	...	412,7
Südamerika												
Argentinien	1 032	46	22	1 394	35	20	...	...	...	1 493	40	11
Brasilien	706	94	24	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Asien												
Ceylon[9])	63,1	31,1	10,0	171,0	13,1	9,5	199,2	11,8	10,5	228,3	16,5	11,6
Indochina	36,1	10,2	6,2	12,6	8,2	6,3	13,7	8,8	8,5	...	...	...
Israel	.	.	.	24,1	23,1	32,8	46,1	12,8	18,3	44,2	17,5	18,0
Malaische Föderation[9])	34,7	18,6	15,4	...	...	...	63,1	22,8	19,8	72,6	27,2	19,7
Pakistan	.	.	.	243,1	81,9	54,4	279,0	84,8	56,2	...	...	...
Türkei	77,3	8,2	10,6	109,4	7,2	7,2	...	...	...	...	...	...
Australien												
Australischer Bund[8])	971	49	41	1 239	77	40	1 317	85	43	1 376	86	45
Neuseeland	277,8	28,8	14,7	290,6	...	17,1	...	...	...	...	...	...

*) Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe sowie Luftpostbriefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, kleine Warenmustersendungen, Päckchen und Phonopost-Schallplattensendungen. Gebührenfreie Postsendungen sind inbegriffen, Wertpakete und -briefe ausgenommen. Transitpost ist unter Auslandsbriefen nicht erfaßt. — [1]) Geschäftsjahre beginnen am 1. April des angegebenen Jahres. — [2]) Ohne Nordirland — [3]) Geschäftsjahre enden am 30. Juni des angegebenen Jahres. — [4]) 1936. — [5]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [6]) Einschl. Britisch Kamerun. — [7]) In- und Auslandverkehr insgesamt. — [8]) Geschäftsjahre enden am 31. März des angegebenen Jahres. — [9]) Einschl. Singapur.

9. Telegraphie und Fernsprechwesen 1937 und 1950

Land	Telegramme[1])						Fernsprechwesen[2])	
	Insgesamt		davon Inlandverkehr		davon Auslandverkehr		Sprechstellen	
	1937	1950	1937	1950	1937	1950	1937	1950
	1000 Stück						Anzahl	
Europa								
Deutsches Reich[3])	20 251[4])	.	13 834	.	7 294	.	3 623 697	.
Bundesrepublik Deutschland[4])	.	27 350[4])[5])	.	21 501[4])[5])	.	5 849[4])[5])	.	2 393 013
Belgien	5 905[6])	7 983	3 322	4 890	2 583	3 093	393 528	687 012
Dänemark[5])	2 466	4 249[7])	883	1 914[7])	1 583	2 335[7])	425 029	721 821
Finnland	978	1 508	318	722	660	786	171 109	328 394
Frankreich[8])	34 739	24 594[9])	27 117	16 516[9])	7 622	8 078[9])	1 552 618	2 405 802
Griechenland[5])	4 901	5 880	4 269	4 915	632	965	45 197	82 101
Großbritannien und Nordirland[5])	67 062	62 681	49 226	41 614	17 836	21 067	3 018 656	5 376 053
Irland[5])	2 203	4 091	885	1 682	1 318	2 409	39 676	83 730
Italien[10])	26 949	33 791	23 782	28 544	3 167	5 247	586 650	1 244 152
Jugoslawien	3 664	7 434	3 066	6 871	598	563	53 847	110 170
Luxemburg	243	324	66	128	177	196	15 442	23 412
Niederlande	5 306	7 883	1 442	3 509	3 864	4 374	403 548	781 678
Norwegen[10])	4 200	7 692[11])	2 551	6 060[11])	1 649	1 632[11])	234 963	451 727
Österreich	.	4 877	.	2 963	.	1 914	279 595[12])	412 989
Polen	3 940	847[13])	2 937	385[13])	1 003	462[13])	272 300	230 000
Portugal	2 772	3 639	2 160	2 424	612	1 215	65 596	152 973
Schweden	4 723	8 147[14])	2 782	5 008[14])	1 941	3 139[14])	726 191	1 615 200
Schweiz	2 814	4 569	525	789	2 289	3 780	430 877	896 398
Spanien	.	21 349	.	19 202	.	2 147	275 416	651 516
Tschechoslowakei	4 730	6 888[15])	3 419	5 368[15])	1 311	1 520[15])	220 510	385 000
Afrika								
Französisch Marokko	1 242	1 756	267	326	975[11])	1 430[11])	21 437	55 479
Südafrikanische Union[5])	7 182[16])	13 430	6 338[16])	11 411	844[16])	2 019	175 711	458 851
Tunesien	1 121	948	277	163	844	785	13 447	26 233
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Canada[17])	14 945	19 801	13 456	18 113	1 489	1 688	1 322 794	2 911 900
Mexiko	15 916	30 756	15 354	29 072	562	1 684	126 394	285 600
USA	222 140	194 872	206 579	175 077[18])	15 561[19])	19 795[16])[19])	19 450 000	43 004 000
Südamerika								
Argentinien	10 421	24 699[20])	9 094	22 604[20])	1 327	2 095[20])	377 473	798 391
Peru	1 970	6 201	1 760	5 850	210	351	21 399	46 733
Asien								
China	6 703	19 972[15])	5 773	18 424[15])	930	1 548[15])	.	.
Indochina	1 293[11])	915	1 112[11])	610	181[11])	305	8 199	11 531
Japan	74 994[5])	88 097	72 664[5])	85 788	2 330[5])	2 309	1 311 454	1 664 490
Republik Indonesien	1 531	2 903	874	1 790	657	1 113	.	43 000
Türkei	7 226[12])	7 037	6 713[12])	6 249	513[12])	788	.	65 150
Australien								
Australischer Bund[10])	17 708	...	16 268	35 486	1 440	...	594 855	1 109 984
Neuseeland[5])	5 795	8 272	5 120	7 159	675	1 113	192 020	369 986

[1]) Im allgemeinen alle Telegrammarten einschl. Kabeltelegramme ohne Radiogramme und ohne Durchgangsverkehr. — [2]) Alle öffentlichen und privaten Fernsprechanschlüsse (einschl. Nebenanschlüsse), die einer zentralen Vermittlungsstelle angeschlossen sind. Die Länder unterscheiden sich voneinander sowohl in der Methode als auch im Erhebungszeitpunkt. — [3]) Geschäftsjahr 1937/38; Gebietsstand 31. 12. 1937. — [4]) Ohne Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland. — [5]) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. April. — [6]) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. März. — [7]) Einschl. Farör Inseln und Grönland. — [8]) Einschl. Algerien. — [9]) Einschl. Guadeloupe, Martinique, Franz. Guayana und Reunion. — [10]) Berichtsjahre enden jeweils am 30. Juni. — [11]) Nur versteuerte Telegramme. — [12]) 1936. — [13]) 1946. — [14]) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. Juli. — [15]) 1947. — [16]) Telegramme an Nachbarländer beim Inlandsverkehr mit enthalten. — [17]) Alle Telegramme auf dem Landwege sind dem Inlandsverkehr zugeschlagen. — [18]) Telegramme nach Canada, Mexiko, St Pierre und Miguelon sind dem Inlandsverkehr zugeschlagen. — [19]) Abgesandte und empfangene Telegramme im Auslandsverkehr. — [20]) 1949.

H. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf und Bankeinlagen*) 1938 und 1950 bis 1952**)

Land	Währungseinheit	Stückgeldumlauf				Bankeinlagen			
		1938	1950	1951	1952	1938	1950	1951	1952
Europa									
Bundesrepublik Deutschland ..	Mill. Deutsche Mark	..	7 682 [1)2)]	8 801 [1)2)]	10 217 [1)2)]	.	8 110 [3)]	9 788	10 489
Belgien	Mrd. belg. Francs	23,6 [4)]	92,3	99,1	...	19,7 [5)]	62,9 [5)]	69,7 [5)]	...
Dänemark	Mill. dän. Kronen	425	1 631	1 741	1 890	2 121	4 821	4 817	5 090
Finnland	Mrd. Finmark	2,3 [6)]	35,0 [6)]	45,3 [6)]	46,6 [6)]	2,8 [7)]	25,7 [7)]	42,8 [7)]	31,4 [7)]
Frankreich	Mrd. franz. Francs	112 [6)8)]	1 590 [6)8)]	1 883 [6)8)]	2 124 [6)8)]	80	1 530 [9)]	1 795 [9)]	2 003 [9)]
Griechenland ...	Mrd. Drachmen	8 [6)]	1 887 [6)8)10)]	2 198 [6)8)10)]	2 476 [6)8)10)]	12	1 994 [10)]	2 730 [10)]	2 831 [10)]
Großbritannien u. Nordirland[11])..	Mrd. Pfund Sterl.	0,46	1,29	1,36	1,46	1,19 [12)]	3,99 [12)]	3,99 [12)]	3,93 [12)]
Irland	Mill. irl. Pfund	18,2 [6)11)]	59,4 [6)11)]	64,3 [6)11)]	69,9 [6)11)]	114,0 [13)]	259,7 [13)]	260,1 [13)]	267,6
Island	Mill. isl. Kronen	14 [6)]	204 [6)]	204 [6)]	227 [6)]	17 [14)]	155 [14)]	264 [14)]	203 [14)]
Italien	Mrd. Lire	19,3	1 122,5	1 237,4	1 361,2	20,8	1 372,7	1 642,3	1 889
Jugoslawien	Mrd. jugosl. Dinare	...	40,27 [6)15)]	38,70 [6)15)]	...	.	41,68 [16)]	91,90 [16)]	...
Niederlande	Mill. niederl. Gulden	1 048	2 967	3 039	3 171	1 493	4 114	4 241	4 880
Norwegen	Mill. norw. Kronen	451	2 263	2 473	2 769	1 036 [17)]	4 649 [17)]	5 327 [17)]	5 610 [17)]
Österreich	Mrd. österr. Schilling	0,94 [18)19)]	6,48 [19)]	8,18 [19)]	9,25 [19)]	1,18	7,27	8,90	9,46
Portugal	Mrd. Escudos	2,25	8,01	8,85	...	3,68 [20)]	17,33 [20)]	19,74 [20)]	...
Schweden	Mrd. schwed. Kron.	1,04	3,57	4,14	4,62	1,91	4,88	5,93	5,81
Schweiz	Mill. schw. Franken	1 978 [6)]	5 004 [6)]	5 267 [6)]	5 462 [6)]	3 789 [7)21)]	6 803 [7)21)]	6 815 [7)21)]	6 841 [7)21)]
Spanien	Mrd. Peseten	9,2 [6)8)22)]	31,7 [6)8)]	36,2 [6)8)]	38,5 [6)8)]	...	38,1 [7)]	44,6 [7)]	...
Afrika									
Ägypten	Mill. ägypt. Pfund	24,8 [6)]	188,6	204,0	205,4	...	170,4	166,1	...
Südafrikanische Union	Mill. südafr. Pfund	19,7	71,7	79,1	85,3	77,7	339,6	336,7	327,3
Amerika									
Nord- u. Mittelamerika									
Canada	Mill. canad. Dollar	238	1 214	1 275	1 377	850	3 637 [23)]	3 568 [23)]	3 796 [23)]
Cuba.....	Mill. cuban. Pesos	54	782	918	...	88 [14)17)21)]	491 [17)]	512 [17)]	...
Guatemala.....	Mill. Quetzales	9,0	38,8	40,2	45,4	5,3 [24)]	23,1 [24)]	24,0 [24)]	22,2
Mexiko.....	Mill. mexik. Pesos	517	2 914	3 458	...	237	3 074	3 342	...
USA	Mrd. US-Dollars	5,8	25,4	26,3	27,5	26,0 [17)]	92,3 [17)]	98,2 [17)]	101,1 [17)]
Südamerika									
Argentinien	Mill. arg. Pesos	1 038	11 847	15 371	18 217	1 313 [20)]	11 560	13 650	...
Bolivien	Mill. Bolivianos	284 [8)]	3 267 [8)]	3 866 [8)]	...	168 [25)]	2 092 [25)]	2 766 [25)]	...
Brasilien	Mrd. Cruzeiros	3,72	25,79	29,13	...	7,59	44,82 [26)]	...	...
Chile.....	Mrd. chilen. Pesos	0,72	6,32	7,97	11,49	1,39	12,14	16,42	21,62
Columbien	Mill. columb. Pesos	81,0	457,5	511,6	599,6	60,6	504,8	607,8	709,1
Ecuador.....	Mill. Sucres	73	459	441	514	71	464	411	534
Paraguay.....	Mill. Guaranies	7,4 [27)]	127,7	216,0	...	5,0 [27)]	100,7 [17)]	...	...
Peru	Mill. Soles	115	956	1 082	1 216	134	1 264	1 657	1 987
Uruguay	Mill. urugay. Pesos	83,2 [8)]	313,6 [8)]	323,4 [8)]	...	73,8 [14)]	416,8 [14)]	401,2 [14)]	448,7 [14)]
Venezuela	Mill. Bolivares	174	786	818	896	114	790	829	1 013
Asien									
Ceylon	Mill. ceylon. Rupien	34	326	377	357	94 [14)]	585 [28)]	629 [28)]	536 [28)]
Indien	Mrd. ind. Rupien	3,0	12,7	12,4	11,9	1,4	6,7	6,4	5,9
Irak	Mill. irak. Dinare	4,6 [6)14)]	34,5 [14)]	32,2 [14)]	30,0 [14)]	1,6 [17)14)29)]	14,8 [17)29)]	14,8 [17)29)]	14,9
Iran[30].....	Mrd. Rials	0,83 [6)]	7,02 [8)]	6,81 [8)]	...	0,96	6,80	7,34	...
Israel.....	Mill. israel. Pfund	4,7 [8)31)]	69,1 [8)31)]	93,4 [8)31)]	...	13,4 [14)17)]	141,9 [14)17)]	156,6 [14)17)]	...
Japan	Mrd. Yen	2,9	408,7	492,0	454,3	5,3 [17)]	511,4 [17)]	701,0 [17)]	...
Pakistan	Mill. pakist. Rupien	.	1 992	2 467	2 147	.	973	1 288	1 069
Philippinische Republik	Mill. philipp. Pesos	141	669	639	624	73 [17)32)]	479 [17)]	414 [17)]	457
Republik Indonesien	Mill. Rupiahs	240 [33)]	2 582	3 328	...	180 [33)]	1 810	1 804	...
Thailand	Mill. Bahts	145	3 043	3 757	...	51	1 142	1 413	...
Türkei	Mill. türk. Pfund	213 [6)]	1 000 [6)]	1 179 [6)]	1 280 [6)]	217 [7)]	1 122 [7)]	1 437 [7)]	...
Australien									
Australisch. Bund	Mill. austr. Pfund	49	270	318	340	141 [17)20)]	1 034 [17)]	1 174 [17)]	1 077 [17)]
Neuseeland	Mill. neusee. Pfund	14,4	54,6	58,7	60,2	34,3 [25)]	187,1 [25)]	190,8 [25)]	186,5 [25)]

*) Angaben über Stückgeldumlauf beziehen sich, wenn nicht besonders vermerkt, auf im Umlauf befindliche Noten und Münzen, ohne Bestände der Emissionsinstitute und Banken. Ebenso gelten Angaben über Bankeinlagen, wenn nicht besonders vermerkt, für nicht gesperrte Einlagen (Scheck-Depositen bzw. Sichteinlagen) bei Zentralbanken und Geschäftsbanken. Diese schließen ein: Einlagen bei Anstalten der Post, wenn über die Einlagen durch Scheck verfügt werden kann; Einlagen des Auslands. Ausgenommen sind: Zwischenbankliche Einlagen, Einlagen der öffentlichen Hand, Termineinlagen. — **) Stand am Jahresende.

[1)] Ohne in Berlin ausgegebenes Stückgeld und ohne Einlagen bei den Berliner Kreditinstituten. — [2)] Einschl. Scheidemünzen, die ab Juli 1950 von der Bundesregierung ausgegeben werden. — [3)] Ab 1950 einschl. Währungsguthaben für gestellte Akkreditive. — [4)] Einschl. luxemburgischer Noten und Bestände der Geschäftsbanken. — [5)] 1938: einschl. Einlagen der Banken bei der Zentralbank; ab 1950: Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand bei der Zentralbank. — [6)] Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. — [7)] Einschl. Einlagen der Geschäftsbanken bei der Zentralbank. — [8)] Nur Noten. — [9)] Ab 1950 einschl. Einlagen bei den Banken des Saargebietes. — [10)] Ab 1950 nur Stückgeld in neuer Währung. — [11)] Dezemberdurchschnitte. — [12)] Sichteinlagen der 11 Londoner »Clearing Banks«. — [13)] Nur Einlagen bei den Geschäftsbanken; einschl. Termineinlagen und Einlagen der öffentlichen Hand. — [14)] Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand. — [15)] Einschl. jugoslaw. Zone von Triest. — [16)] Nur Sichteinlagen bei der Zentralbank. — [17)] Nur Einlagen bei den Geschäftsbanken. — [18)] 1937: Nur Noten. — [19)] Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. — [20)] Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand bei den Geschäftsbanken. — [21)] Einschl. zwischenbanklicher Einlagen. — [22)] 1937: April. — [23)] Ab 1950 einschl. »Chartered Banks« mit Funktion einer Zentralbank. — [24)] Einschl. Einlagen öffentlicher Stellen, jedoch ohne Regierung. — [25)] Hauptsächlich Einlagen bei den Geschäftsbanken. — [26)] Nur Hauptbanken; einschl. Sichteinlagen öffentlicher Stellen. — [27)] 1939. — [28)] Einschl. Einlagen einiger Verwaltungsstellen. — [29)] Einschl. Spareinlagen. — [30)] Jeweils 20. März des folgenden Jahres. — [31)] Einschl. Bestände der öffentlichen Hand. — [32)] Einschl. einiger Einlagen der öffentlichen Hand. — [33)] März.

2. Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1938 und 1949 bis 1952*)

umgerechnet auf Millionen US-Dollar

Land	Goldbestand[1])					Devisenbestand[2])				
	1938	1949	1950	1951	1952	1938	1949	1950	1951	1952
Europa										
Deutsches Reich	28,6 [3])	.	.	.	.	79,6 [4])	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	—	—	27,6 [3])	139,8	.	201,3 [4])	265,6	475,7	1 025,6
Belgien	780 [5])[6])	698	587	635	706	1 [7])	199	162	419	367
Dänemark	53,4	31,5	31,5	31,4	31,3	23,3 [8])	55,1 [8])	61,8 [8])	86,8 [8])	110,7 [8])
Finnland	26,5 [9])	6,0 [9])	12,0 [9])	26,4 [9])	26,4 [9])	48,5	70,9	73,4	190,0	.
Frankreich	2 757 [10])	523 [11])	523	547	573	34 [10])	177 [11])	463	81	89
Griechenland	26,8	6,3	1,5	3,8	9,9	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nordirland	2 877 [12])	1 688 [13])	3 300 [13])	2 335 [13])	1 846 [13])	. [14])	.	.	.	.
Irland	10	17	17	18	18	49 [15])	182 [15])	228 [15])	189 [15])	202 [15])
Italien	193	256	256	333	346	8	637	619	712	567
Jugoslawien	.	.	.	.	.	.	7,56[16])	12,22[16])	6,32[16])	11,35[16])
Niederlande	998	195	311	316	544	5	191	228	228	385
Norwegen	83,8	51,4	50,1	50,0	50,0	44,5 [17])	34,6 [17])	56,9 [17])	99,9 [17])	98,2 [17])
Portugal	86	178	192	204	286	.	.	.	.	.
Österreich	45,66[18])	4,99	5,05	5,11	.	29,61[18])	8,60	14,41	.	.
Schweden	321	70	90	152	184	191	65	102	243	195
Schweiz	701	1 504	1 470	1 451	1 422	63	61	60	53	114
Spanien	525 [19])	85	61	51	51	.	.	.	.	.
Afrika										
Ägypten	55	54	98	174	174	40	694	636	356	209
Südafrikanische Union	220	128	197	190	170	39 [20])	170 [20])	279 [20])	196 [20])	211 [20])
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Canada	186	486	580	842	885	34 [21])	636 [21])	1 171 [21])	953 [21])	977 [21])
Cuba	1 [22])	299 [22])	271 [22])	311 [22])	214 [22])	1 [23])	44 [23])	117 [23])	155 [23])	210 [23])
Guatemala	6,7	27,2	27,2	27,2	27,2	2,5	7,8	8,4	10,6	13,9
Mexiko[24])	28	52	207	207	.	13	74	83	62	.
USA	14 592 [25])	24 563 [25])	22 820 [25])	22 873 [25])	23 252 [25])	.	.	.	.	.
Südamerika										
Argentinien	444 [7])	216	216	268	.	95 [7])[31])	.	.	.	.
Bolivien	3,4	22,8	22,8	22,8	.	1,3	2,5	6,0	8,8	.
Brasilien[26])	32	317	317	317	317	26	402	348	197	208
Chile	30,1	39,9	40,3	45,2	41,6	3,0 [27])	3,0 [27])	14,6 [27])	11,1 [27])	.
Columbien	24	52	74	123 [28])	152 [28])	4 [29])	55 [29])	27 [29])	75 [28])	.
Ecuador	3,4	20,6	18,8	22,4	22,6	0,4	5,9	18,6	8,5	20,9
Paraguay	0,05[30])	0,19	0,19	0,20	0,19	0,51[30])	2,94	12,34	18,50	17,49
Uruguay	73	178	236	221	233	− 5 [31])	38 [31])	76 [31])	− 22 [31])	10 [31])
Asien										
Indien[32])	274	247	247	247	247	211 [33])	1 735 [33])	1 752 [33])	1 640 [33])	1 482 [33])
Irak[34])	.	.	.	.	.	4,4 [30])	7,9	25,4	22,1	38,0
Iran[35])	26	140	139	138	138	12	103	113	52	39
Republik Indonesien	80	178	209	280	235	.	23	147	231	79
Türkei	29	154	150	151	143	5	49	65	66	47
Australien										
Australischer Bund[36])	6	88	88	112	.	208	962	1 237	904	.

*) Stand am Jahresende.

[1]) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben über die Goldbestände auf solche der Zentralnotenbanken und des Schatzamtes. Die Goldeinlagen bei dem Internationalen Währungsfonds sowie bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Goldbeständen des betreffenden Landes nicht eingeschlossen. Die Umrechnung der Goldbestände in US-Dollar erfolgte zum Satz von 35 US-Dollar je troy-ounce (1 troy-ounce = 31,103 496 g). — [2]) Die Angaben über die Devisenbestände beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die kurzfristigen ausländischen Brutto-Guthaben der Zentralnotenbanken. Diese Guthaben setzen sich in der Regel zusammen aus ausländischen Zahlungsmitteln, Einlagen bei ausländischen Banken, Aktivsalden aus Zahlungs- und Verrechnungsabkommen sowie Auslandswechseln und kurzfristigen Schuldverschreibungen des Auslandes usw. Einlagen in US-Dollar bei dem Internationalen Währungsfonds sowie der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Devisenbeständen des betreffenden Landes nicht inbegriffen. — [3]) 1938 = Goldbestände der Deutschen Reichsbank; ab 1949 Bundesrepublik Deutschland. Goldbestände der Bank Deutscher Länder (unter Kontrolle der Hohen Kommission). — [4]) 1938 = Guthaben in ausländischer Währung, ausländische Zahlungsmittel sowie Auslandswechsel und Schecks der Deutschen Reichsbank. Ab 1949 Bundesrepublik Deutschland. Devisenbestände der Bank deutscher Länder (unter Kontrolle der Hohen Kommission), und zwar bis Mai 1950 Guthaben in ausländischer Währung und ausländische Zahlungsmittel; ab Juni 1950 sind auch ausländische Wechsel und Schecks in den Beständen enthalten. — [5]) 1938 betragen die Goldbestände des Schatzamtes 44 Mill. US-Dollar, die ab 1946 auf die Nationalbank übertragen wurden. — [6]) Stand 25. 12. — [7]) 1937. — [8]) Einschl. einiger langfristiger ausländischer Guthaben. — [9]) Bestände der Bank von Finnland; die Bestände des Schatzamtes betrugen 1938 = 2,4 Mill. US-Dollar. — [10]) Bestände der Bank von Frankreich, des Stabilisierungsfonds und der Caisse Centrale. — [11]) Ab 1949 nur Bestände der Bank von Frankreich. — [12]) 1938: Bestand des Währungsausgleichfonds und der Bank of England; ab 1945 wurden alle Goldbestände der Bank of England, mit Ausnahme eines Goldbestandes im Werte von 1 Mill. Dollar, auf den Währungsausgleichfonds übertragen. — [13]) Ab 1949 Bestände in Gold, US-Dollar und Canad. Dollar. — [14]) Vergleiche Fußnoten 12) und 13). — [15]) Sterlingbestände der Zentralbank von Irland; einschl. einiger Schuldverschreibungen mit Fälligkeit über 1 Jahr. — [16]) Dollar-Guthaben von Regierung und Banken bei US-Banken; 1949: Einschl. Bestände bei Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen. — [17]) Nur Bank von Norwegen, ohne Bestände der Regierung. — [18]) Februar. — [19]) 30. April. — [20]) Bestände der Regierung und der Reservebank. — [21]) Bestände des Foreign Control Board, dem die Goldbestände der Bank von Canada 1940 übertragen wurden; 1938: Hauptsächlich Bestände des US-Dollars der Bank von Canada. — [22]) Bestände des Schatzamtes bis April 1950; danach Bestände der Nationalbank. — [23]) Bestände der Nationalbank, hauptsächlich US-Dollar und des Währungsstabilisierungsfonds. — [24]) Bestände der Bank von Mexiko. — [25]) Bestände des Schatzamtes und des Stabilisierungsfonds. — [26]) Bestände des Banco do Brasil. — [27]) Ohne Guthaben im Ausland, die der Abdeckung von Auslandsschulden dienen. — [28]) Ab Juni 1951 Devisenbestände im Goldbestand mitenthalten. — [29]) Bestände in US-Dollar. — [30]) 1939. — [31]) Netto-Bestände. — [32]) Ab 1943 ohne Pakistan. — [33]) Vorwiegend Sterlingbestände einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen. Ohne Bestände der Silver Redemption Reserve. — [34]) 1938: Bestände des Iraq Currency Board; ab 1949 Bestände der Nationalbank. — [35]) 20. März des folgenden Jahres. — [36]) Bestände der Regierung, der Commonwealth-Bank und der übrigen Banken.

3. Diskontsätze der Zentralnotenbanken*) 1948—1952

Land	1948		1949		1950		1951		1952	
	%	seit	%	seit	%	seit	%	seit	%	seit
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	5	28. 6. 1948	(4½) 4	(27. 5. 1949) 19. 7. 1949	6	27. 10. 1950	6	27. 10. 1950	(5) 4½[1]	(29. 5. 1952) 21. 8. 1952
Belgien	3½	28. 8. 1947	3¼	6. 10. 1949	3¾	11. 9. 1950	3½ 3¼[2]	5. 7. 1951 13. 9. 1951	3	17. 12. 1952
Bulgarien	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948
Dänemark	3½[3]	15. 1. 1946	3½[3]	15. 1. 1946	(4½)[3] 5[3]	(4. 7. 1950) 2. 11. 1950	5[3]	2. 11. 1950	5[3]	2. 11. 1950
Finnland	7¼	6. 2. 1948	(6¾) 5¾	(1. 2. 1949) 1. 7. 1949	7¾	3. 11. 1950	5¾	16. 12. 1951	5¾	16. 12. 1951
Frankreich	3	30. 9. 1948	3	30. 9. 1948	2½	8. 6. 1950	(3) 4	(11. 10. 1951) 8. 11. 1951	4	8. 11. 1951
Griechenland	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948
Großbritannien und Nordirland	2	26. 10. 1939	2	26. 10. 1939	2	26. 10. 1939	2½	8. 11. 1951	4	11. 3. 1952
Irland	2½	23. 11. 1943	2½	23. 11. 1943	2½	23. 11. 1943	2½	23. 11. 1943	3½	25. 3. 1952
Island	6	1. 1. 1948	6	1. 1. 1948	6	1. 1. 1948	6	1. 1. 1948	7	2. 4. 1952
Italien	5½	6. 9. 1947	4½	9. 4. 1949	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950
Jugoslawien	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948
Niederlande	2½	27. 6. 1941	2½	27. 6. 1941	3	26. 9. 1950	4	16. 4. 1951	(3½) 3	(21. 1. 1952) 1. 8. 1952
Norwegen	2½	9. 1. 1946	2½	9. 1. 1946	2½	9. 1. 1946	2½	9. 1. 1946	2½	9. 1. 1946
Österreich	3½	3. 8. 1945	3½	3. 8. 1945	3½	3. 8. 1945	4	6. 12. 1951	6[4]	3. 7. 1952
Polen	6[5]	1. 8. 1947	6[6]	1. 8. 1947	6[5]	1. 8. 1947	6[5]	1. 8. 1947	6[5]	1. 8. 1947
Portugal	2½[3]	12. 1. 1944	2½[3]	12. 1. 1944	2½[3]	12. 1. 1944	2½[3]	12. 1. 1944	2½[3]	12. 1. 1944
Schweden	2½[3]	9. 2. 1945	2½[3]	9. 2. 1945	3	1. 12. 1950	3	1. 12. 1950	3	1. 12. 1950
Schweiz	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936
Rumänien	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948
Spanien	4½[6]	27. 10. 1947	4[7]	22. 3. 1949	4[7]	22. 3. 1949	4[7]	22. 3. 1949	4[7]	22. 3. 1949
Tschechoslowakei	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945
Ungarn	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947
Afrika										
Ägypten	5	. .	5	.	5	.	5	.	5	.
Südafrikanische Union	3	2. 6. 1941	3½	3. 10. 1949	3½	3. 10. 1949	3½	3. 10. 1949	4	27. 3. 1952
Amerika										
Nord- u. Mittelamerika										
Canada	1½	8. 2. 1944	1½	8. 2. 1944	2	17. 10. 1950	2	17. 10. 1950	2	17. 10. 1950
Costa Rica	3	1. 4. 1939	3	1. 4. 1939	4	1. 2. 1950	4	1. 2. 1950	4	1. 2. 1950
El Salvador	4	15. 10. 1946	4	15. 10. 1946	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950
Mexiko	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942
USA (New York)	1½	13. 8. 1948	1½	13. 8. 1948	1¾	21. 8. 1950	1¾	21. 8. 1950	1¾[8]	21. 8. 1950
Südamerika										
Argentinien	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946
Bolivien	5	4. 2. 1948	5	4. 2. 1948	6	30. 9. 1950	6	30. 9. 1950	6	30. 9. 1950
Brasilien	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945
Chile	6[9]	13. 6. 1935	6[9]	13. 6. 1935	6[9]	13. 6. 1935	8	28. 3. 1951	8	28. 3. 1951
Columbien	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933
Ecuador	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	6	27. 10. 1950	6	27. 10. 1950	6	27. 10. 1950
Peru	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947
Venezuela	2[10]	8. 5. 1947	2[10]	8. 5. 1947	2[10]	8. 5. 1947	2[10]	8. 5. 1947	2[10]	8. 5. 1947
Asien										
Burma	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948
Ceylon	—	—	—	—	2½	28. 8. 1950	2½	28. 8. 1950	2½	28. 8. 1950
Indien	3	28. 11. 1935	3	28. 11. 1935	3	28. 11. 1935	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951
Irak	2½	23. 11. 1943	2½	23. 11. 1943	2½	23. 11. 1943	2½	23. 11. 1943	2½	23. 11. 1943
Iran	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948
Japan	5,11	5. 7. 1948	5,11	5. 7. 1948	5,11	5. 7. 1948	5,84	1. 10. 1951	5,84	1. 10. 1951
Pakistan	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948
Türkei	4	1. 7. 1938	4	1. 7. 1938	4	1. 7. 1938	3	26. 2. 1951	3	26. 2. 1951
Australien										
Australischer Bund	4¼[11]	1. 11. 1934	4¼[11]	1. 11. 1934	4¼[11]	1. 11. 1934	4¼[11]	1. 11. 1934	4¾[11]	31. 7. 1952
Neuseeland	1½	26. 7. 1941	1½	26. 7. 1941	1½	26. 7. 1941	1½	26. 7. 1941	1½	26. 7. 1941

*) Stand am Jahresende. Sofern sich der Diskontsatz in einem Jahr mehrmals geändert hat, sind die Zwischentermine in Klammern gesetzt.

[1]) Seit dem 8. 1. 1953 Diskontsatz 4%. — [2]) Satz für akzeptierte Tratten, die bei einer Bank domiziliert sind, und für Lagerscheine; für akzeptierte nicht bei Banken domizilierte Tratten 3¾%. — [3]) Rediskontsatz ½% niedriger. — [4]) Seit dem 22. 1. 1953 Diskontsatz 5½%. — [5]) Rediskontsatz 2½% niedriger. — [6]) Rediskontsatz 0,9% niedriger. — [7]) Rediskontsatz 0,8% niedriger. — [8]) Seit dem 16. 1. 1953 Diskontsatz 2%. — [9]) Rediskontsatz 1½% niedriger. — [10]) Rediskontsatz. — [11]) Überziehungssatz der »Commonwealth Bank«.

4. Diskontsätze für Schatzwechsel 1938 und 1949*) bis 1952

%

Land	Diskontsätze	1938	1949	1950	1951	1952
Europa						
Deutschland[1])	Tap rates 1—3 Monate	2,875	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	Tap rates $2^1/_2$—3 Monate	.	4,00	5,75	5,75	4,125
Belgien	Tap rates 4 Monate	2,03[2])	1,31	1,31	1,31	1,31
Frankreich	Tap rates $2^1/_2$—$3^1/_2$ Monate	2,60	2,00	2,00	2,14	3,00
Großbritannien und Nordirland[3])	Tender rates 3 Monate	0,61	0,52	0,51	0,58	2,15
Italien	Tap rates 3—4 Monate	.	3,41	3,25	3,25	2,92
Niederlande	Tender rates[4]) 3 Monate	0,21	1,27	1,40	1,36	1,08
Afrika						
Ägypten	Tender rates 3 Monate	...	0,48	0,49	0,58	0,88
Südafrikanische Union[5])	Tap rates 6 Monate	0,75	0,80	1,00	1,00	1,29
Amerika						
Argentinien[3])	Tender rates 3 Monate	2,39	1,50	1,53	1,50	...
Canada[6])	Tender rates 3 Monate	0,59	0,48	0,55	0,80	1,07
USA[6])	Tender rates 3 Monate	0,05	1,10	1,22	1,55	1,77
Asien						
Ceylon	Tender rates	.	0,24	0,87	0,48	0,81
Indien	Tender rates 3 Monate	1,33	0,52[7])	...	...	2,14[7])
Australien						
Australischer Bund	Tap rates 3 Monate	1,75	0,83	0,75	0,75	0,85

*) Die Reihen stellen die jahresdurchschnittlichen Diskontsätze der Schatzwechsel dar, die fortlaufend (Tap rates) oder zu einem bestimmten Datum (Tender rates), ausgegeben werden. — [1]) Stand am Jahresende. — [2]) 1938: Tender rates auf Dreimonatswechsel. — [3]) Gewogener Durchschnitt der innerhalb einer Periode neu ausgegebenen Schatzwechsel. — [4]) Ungewogener Durchschnitt, basierend auf den Diskontsätzen der in Umlauf befindlichen Schatzwechsel. — [5]) Ungewogener Durchschnitt der Diskontsätze neuer Schatzwechsel, die um den 15. jedes Monats ausgegeben werden. — [6]) Ungewogener Durchschnitt der Diskontsätze von Schatzwechseln, die in einer Periode ausgegeben werden. — [7]) Weniger als 12 Monate.

5. Kursindex von Industrieaktien*) 1938 und 1949 bis 1952

1950 = 100

Land	Zahl der Aktien	Jahresdurchschnitt 1938	1949	1950	1951	1952
Europa						
Belgien[1])	400—500	56	93	100	117	124
Dänemark[2])	21	68	84	100	94	72
Finnland[3])	10	26	56	100	135	113
Frankreich[4])	122	8	102	100	130	154
Großbritannien und Nordirland[3])	96	78	99	100	116	100
Irland[1])[6])	106	72	101	100	102	83
Italien[6])[7])	122	5	102	100	111	134
Niederlande[6])	27	62	101	100	100	89
Norwegen[3])	56	61	92	100	110	104
Österreich[9])	36	39[10])	118	100	121	157
Portugal[6])[3])	19	114	104	100	113	...
Schweden[7])	46	62	85	100	132	124
Schweiz[3])	32	86	93	100	119	119
Spanien[6])[3])	29	...	104	100	110	...
Afrika						
Ägypten[7])	...	...	104	100	106	89
Südafrikanische Union[3])	40	56	107	100	108	86
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Canada[11])	82	74	81	100	134	139
Mexiko[3])	...	20	78	100	144	145
USA[12])	365	58	82	100	122	130
Südamerika						
Argentinien[6])[3])	16	19[13])	121	100	97	77
Columbien[6])[3])	27	75	98	100	96	100
Peru[3])	18	98	100	100	111	115
Venezuela[7])	9	48	96	100	101	112
Asien						
Indien[3])	221	81	97	100	113	94
Japan[6])	225	...	177	100	122	212
Australien						
Australischer Bund[3])	23	51	84	100	120	90
Neuseeland[7])	23	67	91	100	105	85

*) Errechnet aus den Kursnotierungen ausgewählter Stammaktien, die an den führenden Börsen des betreffenden Landes gehandelt werden. Soweit möglich, sind die Aktien von Gesellschaften der Versorgungswirtschaft, des Verkehrs, des Handels und der Geldinstitute ausgenommen. Die Zahlen wurden errechnet von der ursprünglichen Basis 1948 = 100. — [1]) Durchschnitt aus den Notierungen am Monatsersten als Vormonatszahl gerechnet. — [2]) Durchschnitt aus den höchsten und niedrigsten Monatsnotierungen. — [3]) Durchschnitt der Freitagsnotierungen. — [4]) Notierungen am letzten Freitag im Monat. — [5]) Notierungen am letzten Donnerstag im Monat. — [6]) Gesamtindex. — [7]) Notierungen am Monatsende. — [8]) Durchschnitt der Tagesnotierungen. — [9]) Notierungen in der Mitte des Monats. — [10]) März. — [11]) Durchschnitt der Donnerstagsnotierungen. — [12]) Durchschnitt der Mittwochsnotierungen. — [13]) Dezember.

6. Internationale Devisen

Lfd. Nr.	Land	Währungseinheit	Kursart	Paritäten je Währungseinheit[1])		1938	1951
				g Feingold[4])		US-	
	Europa						
1	Bundesrepublik Deutschland	Deutsche Mark[5])		—	28,8095	40,16	23,81
2	Belgien	belg. Franc		0,0177734	2,000 [6])	3,380	2,000
3	Dänemark	dän. Krone		0,128660	14,4778 [6])	21,76	14,48
4	Finnland	Finnmark		0,00386379	0,434783	2,145	0,4348
5	Frankreich	franz. Franc	amtlich	—	0,28571 [7])	2,860	0,2857
6	»	» »	frei[8])	—			0,2857
7	Griechenland	Drachme	ohne Zertifikat	—	0,0200	0,8879	
8	»	»	mit Zertifikat	—	0,00667 [9])		0,0067
9	Großbritannien und Nordirland	Pfund Sterling		2,48828	280,0000 [6])	489,0	280,00
10	Irland	irl. Pfund		—	280,0000	489,0	280,00
11	Italien	Lira	amtlich frei[8])	—	0,1600 [10])	5,263	0,1600
12	»	»	curb[11])	—	—	—	0,1473
13	Jugoslawien	jugosl. Dinar		0,00296224	0,333333	2,303	2,000
14	Luxemburg	luxemb. Franc		0,0177734	2,000 [6])	4,224	2,000
15	Niederlande	niederl. Gulden		0,233861	26,3158 [6])	54,95	26,32
16	Norwegen	norw. Krone		0,124414	14,0000 [6])	24,45	14,00
17	Österreich	österr. Schilling	amtl. Grundkurs	—	4,68165[13])	18,69[14])	4,653
18	»	» »	Prämienkurs	—	3,84615		3,827
19	Portugal	Escudo		—	3,5000	4,435	3,478
20	Schweden	schwed. Krone		0,171783	19,3304	25,14	19,32
21	Schweiz	Schweiz. Franken	amtlich	—	22,86854[15])	22,87	23,07
22	Spanien	Peseta	amtlich[16])	—	2,5000	11,587	8,913–4,566[17])
23	»	»	frei[8])	—	—	9,276	2,513
24	Tschechoslowakei	Tschechenkrone		0,0177734	2,000 [6])	3,463	2,000
	Afrika						
25	Ägypten	ägypt. Pfund		2,55187	287,156 [6])	501,5	287,2
26	Südafrikanische Union	südafrik. Pfund		2,48828	280,000 [6])	486,2	280,00
	Amerika						
	Nord- und Mittelamerika						
27	Canada	canad. Dollar		—	—	99,44	95,00
28	Mexiko	mexik. Peso		0,102737	11,5607 [6])	22,15	11,56
	Südamerika						
29	Argentinien	argent. Peso	Vorzugskurs A	—		—	20,00
30	»	» »	Vorzugskurs B				
31	»	» »	Grundkurs	—		30,21	13,33
32	»	» »	Auktionskurs	—		—	—
33	»	» »	frei[8])	—		25,51	6,96[12])
34	»	» »	curb[11])	—		....	3,62
35	Brasilien	Cruzeiro[18])	amtlich	0,0480363	5,40541 [6])		
36	»	»	amtl. ohne Steuer	—	—	5,675	5,086
37	»	»	amtl. mit Steuer	—	—		
38	»	»	frei[8])	—	—		
39	Chile	chilen. Peso	Regierung	—	—	5,163	5,163
40	»	» »	bevorzugt	—	—	—	—
41	»	» »	amtlich	0,0286668	3,22581	3,478	3,226
42	»	» »	banking	—	—	—	2,326
43	»	» »	spezial	—	—	—	2,000
44	»	» »	Handelskurs	—	—	—	1,667
45	»	» »	frei[8])	—	—	3,639	1,178
46	Ecuador	Sucre	amtlich	0,0592447	6,66667	7,077	6,601
47	Paraguay	Guarani	amtlich	0,148112	16,6667	35,84	16,67[19])
48	Venezuela	Bolivar	amtlich	0,265275	29,8507	31,35	29,85
	Asien						
49	Hongkong	Hongkong-Dollar	amtlich	0,155517	17,5000		17,50
50	»	»	frei[8])	—	—		15,71
51	Indien	ind. Rupie		0,186621	21,0000 [6])	36,42	21,00
52	Indochina	Piaster		—	—	28,41	4,858
53	Iran	Rial	amtlich	0,0275557	3,10078	5,977	3,077
54	Israel	israel. Pfund	amtlich	—	280,0000 [20])	—	280,0
55	Japan	Yen		—		28,50	0,2778
56	Pakistan	pakist. Rupie		0,268601	30,2250	—	30,22
57	Philippinische Republik	philipp. Peso	amtlich[21])	0,444335	50,0000	50,00	50,00
58	Republik Indonesien	Rupiah		—	8,77193[22])	54,99	26,25
59	Türkei	türk. Pfund		0,317382	35,7143	79,36	35,71
	Australien						
60	Australischer Bund	austral. Pfund		1,99062	224,0000 [6])	389,6	224,00
61	Neuseeland	neuseel. Pfund		—	279,072	393,3	280,00

[1]) Nach dem letzten Stand Dezember 1952. — [2]) Wenn nicht anders vermerkt, basieren die Angaben auf offiziellen Verkaufskursen der veröffentlichten Notierungen der »Rhein-Main-Bank«. — [4]) Auf der Grundlage 1 US-Dollar = 0,888671 g Feingold errechnet. — [5]) 1938 = deutschen Zahlungsverkehr. — [8]) Fluktuierender Börsen- oder Marktkurs. — [9]) Zugleich der Effektivkurs. — [10]) Schwankende Kursfestsetzung und freie Kurse sind praktisch gleich. — [11]) Nachbörslicher Freiverkehrskurs. — [12]) Kurs am Monatsende. — [13]) Ab 6. 10. 1950 werden [14]) Januar bis 17. März. — [15]) Nach dem Umrechnungskurs für den schweizerisch-westdeutschen Zahlungsverkehr errechnet, da es für schließlich. — [18]) Bestimmte Devisengeschäfte unterliegen ab 1948 der Besteuerung. — [19]) Ab 5. März. — [20]) Offizieller Grundkurs. — über die derzeitig geltende hfl/US-$-Relation. — [22]) Nur Januar.

kurse 1938, 1951 und 1952

Inländische Verkaufskurse[2])				Mittelkurse in New York[3])					Lfd. Nr.
1952	1952			1951	1952	1952			
	Juni	September	Dezember			Juni	September	Dezember	
Cents									
									1
23,81	23,81	23,81	23,81	—	—	—	—	—	
2,000	2,000	2,000	2,000	1,99	1,99	1,99	1,99	2,00	2
14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	3
0,4348	0,4348	0,4348	0,4348	0,431	0,431	0,431	0,431	0,431	4
0,2857	0,2857	0,2857	0,2857	0,2859	0,28591	0,28594	0,28584	0,28594	5
0,2857	0,2857	0,2857	0,2857	0,2859	0,28591	0,28594	0,28584	0,28594	6
									7
0,0067	0,0067	0,0067	0,0067	0,006	0,006	0,006	0,006	0,006	8
									9
280,00	280,00	280,00	280,00	279,987	279,353	278,485	278,288	280,616	
280,00	280,00	280,00	280,00	.	.	.	.	.	10
0,1600	0,1600	0,1600	0,1600	0,1601	0,1601	0,1601	0,1601	0,1601	11
0,1529	0,1548	0,1559[11])	0,1578	.	.	.	.	.	12
0,3333	0,3333	0,3333	0,3333	.	.	.	.	.	13
2,000	2,000	2,000	2,000	—	—	—	—	—	14
26,32	26,32	26,32	26,32	26,280	26,326	26,332	26,312	26,296	15
14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	16
4,669	4,669	4,669	4,669	.	.	.	.	.	17
3,827	3,827	3,827	3,827	.	.	.	.	.	18
3,478	3,478	3,478	3,478	3,478	3,489	3,483	3,491	3,489	19
19,33	19,33	19,33	19,33	19,35	19,35	19,35	19,35	19,35	20
23,16	23,15	23,33	23,34	23,050	23,154	23,146	23,326	23,338	21
8,913–4,000	8,913–4,000	8,913–4,000	8,913–4,000	9,16	.	.	.	.	22
2,522	2,522	2,522	2,522	.	2,65	2,65	2,65	2,65	23
2,000	2,000	2,000	2,000	2,03	2,03	2,03	2,03	2,03	24
278,2	287,2	287,2	287,2	287,5	288,181	288,25	288,25	288,25	25
280,00	280,00	280,00	280,00	280,125	279,896	279,122	278,973	280,989	26
102,2	102,1	104,2	103,0	95,021	102,067	102,113	104,19	103,049	27
11,56	11,56	11,56	11,56	11,57	11,59	11,57	11,62	11,62	28
20,00	20,00	20,00	20,00	.	.	.	.	.	29
									30
13,33	13,33	13,33	13,33	.	.	.	.	.	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
7,17[12])	7,17[12])	7,17[12])	7,17[12])	7,17	7,15	7,15	7,20	7,18	33
4,47	4,71	5,05	4,31	.	.	.	.	.	34
									35
4,946	4,946	4,946	4,946	5,435	5,454	5,455	5,455	5,455	36
									37
									38
5,163	5,163	5,163	5,163	.	.	.	.	.	39
									40
3,226	3,226	3,226	3,226	3,19	3,27	3,27	3,27	3,27	41
2,326	2,326	2,326	2,326	.	.	.	.	.	42
2,000	2,000	2,000	2,000	.	.	.	.	.	43
1,667	1,667	1,667	1,667	.	.	.	.	.	44
0,778[12])	0,823[12])	0,693[12])	0,778[12])	.	.	.	.	.	45
6,601	6,601	6,601	6,601	6,67	6,697	6,77	6,67	6,67	46
...	16,67	6,67	6,67	.	.	.	.	.	47
29,85	29,85	29,85	29,85	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	48
17,50	17,50	17,50	17,50	17,54	17,52	17,47	17,53	17,55	49
15,51	15,26	15,68	16,43	.	.	.	.	.	50
21,00	21,00	21,00	21,00	21,02	20,95	20,90	20,89	21,05	51
4,857	4,857	4,857	4,857	4,857	4,857	4,857	4,857	4,857	52
3,077	3,077	3,077	3,077	.	.	.	.	.	53
280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	54
0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2779	0,2777	0,2777	0,2777	0,2777	55
30,22	30,22	30,22	30,22	30,31	30,31	30,31	30,31	30,31	56
...	50,00	50,00	50,00	49,86	49,84	49,85	49,85	49,86	57
26,25[23])	.	.	.	.	.	.	.	.	58
35,71	35,71	35,71	35,71	35,75	35,75	35,75	35,75	35,75	59
224,00	224,00	224,00	224,00	222,587	223,335	222,916	222,643	224,44	60
280,00	280,00	280,00	280,00	280,125	278,716	277,964	277,574	279,983	61

des Inlandsmarktes. Unter Verkaufskurs wird in der Regel der Abgabekurs der Notenbanken verstanden. — [3]) Monatsdurchschnitt auf Grund Reichsmark — [6]) Die Paritäten sind mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbart. — [7]) Zugleich Richtkurs für den französisch-westdes amtlichen Kurses in den Grenzen zwischen 350 und 650 Lire für 1 US-Dollar, ohne Berücksichtigung der Höhe des freien Kurses. Amtliche alle Exporte und Importe zum Kurs von 4,68165 US-Cents, alle anderen Transaktionen zum Kurs von 3,84615 US-Cents getätigt. — den Schweizer Franken z. Zt. keine feste Parität gibt. — [16]) Gestaffelte Wechselkurse im Devisensystem ab 1949. — [17]) Bis Oktober ein- [21]) Seit 28. März 1951 erfolgt eine Besteuerung von 17 vH der meisten Kursgeschäfte. — [22]) Errechnet über den Rupie/hfl-Mittelkurs und

J. Öffentliche Finanzen

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Vorbemerkung: In den folgenden Übersichten wurde versucht, die Ausgaben und Einnahmen der Zentralverwaltung zu volkswirtschaftlich sinnvollen Gruppen zusammenzufassen und, soweit möglich, in den eigentlichen Haushaltsrechnungen nicht nachgewiesene Finanzvorfälle entweder gesondert oder im Rahmen der Haushaltsrechnungen der Zentralverwaltung anzugeben. Die Unterschiede in der Gestaltung der Haushaltspläne und in den Rechnungslegungsmethoden der einzelnen Länder ermöglichen lediglich eine annähernde Vergleichbarkeit dieser Gruppen. Internationale Vergleiche der Gesamtausgaben und -einnahmen der Länder, in noch höherem Maße Vergleiche von Teilen derselben, sind aus folgenden Gründen mit außerordentlichen Schwierigkeiten verbunden:

a) Die Höhe der Gesamtausgaben und -einnahmen hängt wesentlich vom Staatsaufbau und auch von der wirtschaftlichen Aktivität des jeweiligen Staates ab. In zentral gelenkten Staaten sind die nationalen Regierungen teilweise oder ganz verantwortlich für Angelegenheiten, wie Verkehrswege, Gesundheits-, Erziehungs- und Polizeiwesen, während diese Aufgaben in föderativ geordneten Staaten regionalen Stellen obliegen. Viele Staaten besitzen oder betreiben die Eisenbahnen, Kraftstationen, das Telefon- und Telegrafenwesen usw., die anderwärts Privatunternehmen sind.

b) Die Haushaltspläne und Rechnungslegungsmethoden sind von Land zu Land verschieden. Fast in keinem Lande sind alle Haushaltsausgaben und -einnahmen in einer einzigen Haushaltsrechnung zusammengefaßt. Häufig gliedern sich diese in ordentliche und außerordentliche, laufende und Vermögensrechnungen, allgemeine und Sonderrechnungen, Ertrags- und Anleiherechnungen, Rechnungen über Kriegsausgaben, öffentliche Arbeiten usw. Bestimmte öffentliche Einrichtungen (Gesundheits- und Erziehungswesen, Sozialversicherung usw.) haben in einigen Ländern eigene Haushaltspläne. Die Ausgaben und Einnahmen können weiterhin brutto oder netto nachgewiesen sein, d. h. vor oder nach Abzug bestimmter Einnahmen aus Erstattungen und Zuweisungen. Zuweilen enthalten sie auch die Brutto-Betriebsausgaben und -einnahmen aus bestimmten oder allen öffentlichen Unternehmen; in anderen Fällen sind nur Überschüsse und Fehlbeträge ausgewiesen. Die Abschlußrechnungen der meisten Länder stellen kassenmäßige Ist-Ausgaben und -einnahmen dar. In manchen Fällen enthalten die Ausgaben jedoch Zahlungsaufträge, Anweisungen der Staatskassen, eingegangene Verbindlichkeiten oder Verpflichtungen, und die Einnahmen Anweisungen an die Staatskassen, festgestellte Ansprüche usw. (Sollzahlen). Die angegebenen Ausgaben und Einnahmen erstrecken sich gewöhnlich nur auf das Rechnungsjahr; bei einigen Ländern sind jedoch in das Rechnungsjahr Finanzvorfälle einbezogen, die erst in einer Auslaufperiode ausgeführt wurden. Die wichtigsten in den Übersichten gebrauchten Begriffe können wie folgt umrissen werden:

Gesamtausgaben und -einnahmen
Die Schuldentilgung ist, wenn nicht anders angegeben, in die Haushaltsausgaben nicht einbezogen, ebenso verschiedene Kapital-Zuweisungen, die, wenn sie von Bedeutung sind, nachrichtlich aufgeführt werden. Die Ausgaben enthalten Zuweisungen an ausländische Staaten, während Zuweisungen vom Ausland den Gesamteinnahmen nicht zugerechnet, sondern nachrichtlich ausgebracht wurden. Anleiheerlöse und Überschüsse bzw. Fehlbeträge aus Vorjahren wurden von den Haushaltseinnahmen abgesetzt. Buchmäßige Gewinne oder Verluste von Währungsaufwertungen sind entweder ausgenommen oder besonders dargestellt.

Zinsen für öffentliche Schulden
Gesamte Haushaltsausgaben für diesen Zweck, ohne Absetzung von Zinseinnahmen von Seiten öffentlicher Unternehmen usw.

Subventionen
Im allgemeinen Ausgaben zur Senkung der Marktpreise für verschiedene Waren.

Sozialversicherung usw.
Die staatlichen Ausgaben zur Sicherung gegen Arbeitslosigkeit, Krankheit und Unfälle, für Altersversorgung und Kinderbeihilfen. Häufig war es nicht möglich, diese Arten der Einkommensübertragung von anderen Sozialausgaben zu trennen, die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen darstellen.

Gesundheitswesen
Ausgaben für den staatlichen Gesundheitsdienst, die Krankenhäuser usw.

Erziehung
Unmittelbare und mittelbare Ausgaben für Schulen, Universitäten usw.

Verteidigung
Die gesamten laufenden und einmaligen Ausgaben für Verteidigungszwecke, ohne Abzüge, wie etwa Erlöse aus dem Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials.

Übrige laufende Ausgaben
Die Masse der staatlichen Verwaltungsausgaben, Versorgungszahlungen an Staatsbedienstete, Defizite öffentlicher Unternehmen usw.

Investitionen
Staatsausgaben für die Neuschaffung staatseigener Vermögenswerte, einschl. der Unterhaltung und Instandsetzung von werbendem und Verwaltungsvermögen. Sofern eine zufriedenstellende Abgrenzung aller unter dieser Bezeichnung zu erfassenden Posten nicht möglich war, wurden einzelne Gruppen (z. B. öffentliche Arbeiten, öffentliche Verkehrswege) besonders aufgeführt.

Übrige vermögenswirksame Ausgaben
Erwerb von bereits vorhandenem Sachkapital, von Wertpapieren, Gewährung von Darlehen, Vorschüssen usw.

Direkte Steuern (vom Einkommen)
Hauptsächlich allgemeine und Sondersteuern vom Einkommen der Einzelpersonen und Körperschaften, Übergewinnsteuern, Stempelsteuern von Dividenden usw.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Direkte Steuern (vom Vermögen)
Steuern, die im allgemeinen vom Vermögen bezahlt werden, wie verschiedene Vermögensabgaben, Erbschafts- und Schenkungsabgaben.

Zölle
Die Einnahmen aus Zöllen wurden nach Import- und Exportzöllen gegliedert, wo dies von Bedeutung war.

Übrige indirekte Steuern
Allgemeine und spezielle Umsatzsteuern, Verbrauchssteuern, Monopolgewinne, Devisengewinne usw.

Übrige laufende Einnahmen
Überschüsse der öffentlichen Unternehmen, Zinszahlungen öffentlicher Unternehmen, kommunaler Körperschaften usw., Gebühren und dgl.

Vermögenswirksame Einnahmen
Erlöse aus dem Verkauf von Sachvermögen und Wertpapieren, Rückflüsse von Darlehen, Vorschüssen usw. Es war nicht immer möglich, die Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder nach den vorstehenden Definitionen umzustellen. Die für jedes Land gegebenen besonderen Erläuterungen sind deshalb von Wichtigkeit.

Schuldenstand
Die Zahlen über die Schulden beziehen sich auf den Schuldenstand am Schluß des jeweiligen Rechnungsjahres Im allgemeinen sind bei den Schuldennachweisungen der einzelnen Länder ähnliche Unterschiede wie bei den Haushaltsrechnungen festzustellen. Die Zahlen können auf den gesamten Bruttoverbindlichkeiten der Länder, wie sie im Rechnungsabschluß des jeweiligen Landes nachgewiesen werden, basieren oder auch nur auf einigen dieser Verbindlichkeiten. Einige Länder schließen den gesamten Umlauf an Staatsgeld ein. Die öffentlichen Schulden können brutto oder auch netto, d. h. nach bestimmten Absetzungen, nachgewiesen sein. Inlands- und Auslandsschulden sind nicht nach einheitlichen Gesichtspunkten unterschieden, auch werden zur Umrechnung der Auslandsschulden in die jeweilige Landeswährung verschiedene Methoden angewandt. Da viele Länder innerhalb des Berichtszeitraums zu verschiedenen Zeitpunkten die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg in ihren Schuldenstand nicht mehr einbezogen haben, blieb diese Schuldenart gänzlich unberücksichtigt. Lang- und kurzfristige Inlandsschulden werden im allgemeinen nach den gleichen Grundsätzen wie in den amtlichen Nachweisungen unterschieden. Zu den langfristigen Schulden rechnen grundsätzlich auch die als beständig, fortdauernd, nicht ablösbar, fundiert, konsolidiert oder mittelfristig bezeichneten Schulden; zu den kurzfristigen auch die als schwebend, zeitweilig und als »Sichtschulden« bezeichneten. Sind diese Unterschiede in den amtlichen Nachweisungen nicht getroffen, so werden Schulden mit einer Fälligkeit innerhalb von 2 Jahren, gerechnet vom Ausgabetag, als kurzfristig angesehen.

Bundesrepublik Deutschland *)

Mill. DM

Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.	Ausgaben[1]) insgesamt	Ausgaben[1]) darunter: Besatzungslasten	Ausgaben[1]) darunter: Übrige Kriegsfolgelasten	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter: Steuern	Einnahmen darunter: Erwerbsvermögen	Mehrausgaben (—)	Schulden (Ende des Haushaltsjahres) Inland insgesamt	Inland Altverschuldung	Inland Neuverschuldung	Ausland
1950/51	12 554,2	4 679,0	4 030,3[2])	12 215,7	9 849,8	470,6	— 338,5	7 224,9	6 068,1	1 156,8	.
1951/52[3])	18 776,5	7 915,3	4 815,6	17 711,5	16 186,6[4])	301,5	— 1 065,0	8 688,4	7 399,9	1 288,5	.

*) Abweichend vom Statistischen Jahrbuch 1952 nur Bundesverwaltung (bis 20. 9. 1949: Vereinigtes Wirtschaftsgebiet, ab 21. 9. 1949: Bund). Für 1951/52 den Vorjahresergebnissen methodisch angeglichene vorläufige Angaben des Bundesfinanzministeriums. — Schuldentilgung und Erlöse aus Anleihen sind einbezogen. — Ohne Leistungen der Soforthilfe.
[1]) Ausgaben der Hoheitsverwaltungen. — [2]) Einschl. Flüchtlingsrenten sowie Wiederaufbau und Kriegsschädenbeseitigung von Verwaltungsanlagen und -einrichtungen. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Einschl. Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues (70,1 Mill. DM). Schulden bei Gebietskörperschaften.

Belgien *)

Mill. belg. Francs

Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950	1951[1])	1952[2])
	Kalenderjahr					
Ausgaben	14 481,5	71 289,0	82 475,0	79 480,0	84 817,0	90 342,0
Einnahmen	11 142,9	63 526,0	67 124.0	65 917,0	73 415,0	70 577,0
Saldo (+ oder —)	— 3 338,6	— 7 763,0	— 15 351,0	— 13 563,0	— 11 402,0	— 19 765,0
Schuldenstand (31. 12.) insgesamt	44 201,7	245 531,0	252 085,0	248 362,0	254 226,0	...
davon: langfristige	35 590,6	87 251,0	86 399,0	85 260,0	115 377,0	...
Anleihe zur Währungsstabilisierung	—	38 252,0	33 346,0	28 213,0		...
kurz- und mittelfristige	2 051,4	106 588,0	115 850,0	117 662,0	122 996,0	...
Inland insgesamt	37 642,0	232 091,0	235 595,0	231 135,0	238 373,0	...
Ausland	6 559,7	13 439,0	16 490,0	17 227,0	15 853,0	...

*) Ausgaben einschl. Schuldentilgung, jedoch ohne außerplanmäßige Tilgung der Anleihe zur Währungsstabilisierung. Einnahmen ohne Steuern von blockierten Konten. Für 1938: Zahlen der Kassenrechnung einschl. planmäßiger Einnahmen und Ausgaben. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Frankreich*)
Mrd. franz. Francs

Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950[1])	1951[1])	1952[2])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	14,0	62,0	73,0	...	...	...
Subventionen	—	65,0	63,0	23,0	80,0	50,0
Verluste öffentlicher Unternehmen	...	114,0	88,0	...	...	...
Kriegsbeschädigten- und -hinterbliebenenversorgung	8,0	60,0	69,0	...	...	...
Verteidigung	29,0	363,0	485,0	630,0	925,0	1 182,0
Zuweisungen und Steueranteile an örtliche und Provinzialverwaltungsstellen	4,0	199,0	292,0	...	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben						
Zivilverwaltung	...	93,0	88,0	116,0	136,0	144,0
Öffentl. Unternehmen, Privatindustrie, Landwirtsch.	...	319,0	326,0	} 803,0	706,0	872,0
Kriegsschädenbeseitigung	...	136,0	361,0			
Abhängige überseeische Gebiete	...	20,0	61,0			
Übrige Ausgaben	...	500,0	594,0	...	...	...
Insgesamt	**97,0**	**1 931,0**	**2 500,0**	**2 460,0**	**2 867,0**	**3 447,0**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen	22,0	423,0	473,0	558,0	629,0	805,0
Direkte Steuern vom Vermögen	—	23,0	16,0	11,0	2,0	...
Umsatzsteuern	10,0	446,0	708,0	} 1 182,0	1 589,0	1 928,0
Zölle	9,0	54,0	100,0			
Übrige indirekte Steuern	10,0	169,0	331,0			
Übrige Einnahmen	9,0	162,0	228,0	141,0	156,0	198,0
Insgesamt	**60,0**	**1 277,0**	**1 856,0**	**1 892,0**	**2 376,0**	**2 931,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 37,0	— 654,0	— 644,0	— 568,0	—491,0	— 516,0
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	137,0	273,0	169,0	153,0	160,0
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	286,9	754,6	962,2	1 016,4	1 045,0	...
kurzfristig	126,8	1 696,2	1 761,5	1 829,2	1 999,0	...
Ausland	6,8	960,9	1 182,1	1 287,4	1 256,0	...
Insgesamt	**420,6**	**3 411,8**	**3 905,7**	**4 133,0**	**4 300,0**	...

*) Kassenm. Vorgänge, umfassend: Planm. Ausg. sowie außerplanm. Ausg. f. Investitionen, Vorschüsse u. Sonderrechnungen, Ausg. d. Amortis.-Sonderf. ohne Schuldentilg. 1950—1952 Einn. u. Ausg. ohne die an örtl. u. regionale Verwaltungsst. übertrag. Steuerant. Verluste öffentl. Unternehmen: Haupts. staatl. Eisenbahnges. Unt. Kriegsbeschädigtenvers. sind d. Invalidenrenten miterfaßt. Zuweisungen u. Steuerant. an örtl. u. regionale Verwaltungsst. 1950—1952 ohne Anteile an Steuern der Zentralverw. Vermögenswirks. Ausg. f. öffentl. Untern., Privatind. u. Landw.: Haupts. Anleihen, die aus d. Modernisierungsfonds gegeben wurden, besondere Investitionsanl. usw. Kriegsschädenbeseitig.: Einschl. Wiederaufb. v. Wohnungen, d. Eisenb. u. d. Handelsmarine. Abhängige überseeische Geb.: Anleihen f. Modernisierung u. and. Investitionen (FIDES usw.). Dir. Steuern v. Eink.: Einschl. Einkomm.- u. Körperschaftsteuern, Gewinn- u. Übergewinnsteuern usw. Direkte Steuern v. Vermögen: Haupts. Steuer »der nationalen Solidarität«. Umsatzst.: Verk.- u. Produktionssteuern. Übr. indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchsteuern, Einkünften aus d. Tabak- u. Streichholzmonopol. Übr. Einn.: Einschl. Vermögensveräußerung. — [1]) Vorl. Zahlen. — [2]) Gesch. Zahlen.

Grossbritannien und Nordirland*)
Mill. £

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	217,6	495,4	498,1	504,6	559,6	601,0
Lebensmittelsubventionen	—	484,5	424,8	400,3	(410,0)	308,8
Soziale Dienste						
Erziehung und Rundfunk	65,3	213,0	241,7	252,9	(277,9)	281,0
Gesundheit, Wohnung, Sozialversicherung usw.	165,7	597,8	748,5	780,5	(814,2)	812,0
Verteidigung	382,5	753,2	740,7	797,7	1 358,0	1 548,7
Übrige Ausgaben	274,8	1 179,3	1 287,8	1 050,8	1 284,2	1 204,5
Insgesamt	**1 105,9**	**3 723,2**	**3 941,6**	**3 786,8**	**4 703,9**	**4 756,0**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen	421,9	1 745,2	1 850,7	1 793,9	2 119,7	2 384,8
Direkte Steuern vom Vermögen	77,4	256,5	209,2	190,1	185,7	176,4
Allgemeine Umsatzsteuer (»purchase tax«)	—	282,0	292,2	302,5	337,7	340,0
Tabaksteuer	84,8	577,5	600,7	604,2	614,0	605,0
Übrige indirekte Steuern	312,3	806,4	734,1	839,2	927,2	991,8
Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials	—	99,6	79,1	45,4	32,3	} 269,0
Übrige Einnahmen	46,7	299,9	216,2	278,5	306,3	
Insgesamt	**943,1**	**4 067,1**	**3 982,2**	**4 053,8**	**4 522,9**	**4 767,0**
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	107,5	92,0	275,0	54,5	...
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 162,8	+ 343,9	+ 40,6	+ 267,0	— 181,0	+ 11,0
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristige	6 348,4	17 839,1	18 081,1	18 192,8	...	...
kurzfristige	920,3	5 897,4	5 715,3	5 740,2	...	...
Ausland	—	1 595,3	2 189,9	2 192,1	...	...
Insgesamt	**7 268,8**	**25 331,8**	**25 986,3**	**26 125,1**	...	...

*) Schatzamtsanw. u. Beträge, die im Laufe d. Rechnungsj. an d. Schatzamt gezahlt wurden, einschl. Nettoerträge d. Postverw., d. Königl. Domänen u. bestimmter Handelsstellen. Ausg.: Ohne Zeichnungen an d. Intern. Währungsausgleichsfonds u. die Weltbank (1948/49 = 16,1; 1950/51 = 173,4 Mill. £), Zeichnungen an d. EPU (1951/52 = 22,0 Mill. £), Anweis. an d. Währungsausgleichsfonds (1951/52 = 600 Mill. £), 1948/49 bis 1952/53: Vorschüsse an d. Raw Cotton Commission u. den Civil Contingencies Fund sind netto (abzügl. d. Rückzahlungen) einbez. Einn.: Ohne Anleiheerlöse u. Entn. aus d. ERP-Gegenwertf. Subventionen: Haupts. f. Ernähr., Bekleid., Wohnungsw. u. Landw. Ang. beziehen sich auf Kalenderj. u. geben nur Größenordnungen wieder. Die tatsächl. verausg. Beträge wurden unt. »Wohnungsbau« oder »übrige Ausg.« erfaßt. Gesundh.- und Wohnungsw., Sozialvers.: Ausg. f. d. Gesundheitsd., die Sozialvers., Wohnungsbeih. (housing subsidies) und Städteplanung sowie Verwaltungsk. Verteidigung: 1950/51—1952/53 ges. Verteidigungsausg. einschl. aller Hilfsdienste, Ausdehnung d. ind. Kapazität f. milit. Zwecke u. strateg. Reserven. Dir. Steuern v. Eink.: Einkommensteuer, Steuerzuschläge (surtax), Gewinn- und Übergewinnst. u. versch. Abgaben geringerer Bedeutung. Dir. Steuern v. Vermög.: Erbschaftsteuer; 1949/50 — 1952/53 einschl. Sonderabg. (special contribution). Gesamteinn.: Ohne Entnahmen aus d. ERP-Gegenwertf. sowie Zuwendungen. Für 1952/53 Schätzg. ohne Sterling-Gegenw. d. MSA-Zuweisungen v. 85 Mill. £. Zuwendungen d. Austral. Bund. und Neuseel. (1948/49 = 30 Mill. £; 1949/50 = 8 Mill. £; 1950/51 = 8 Mill. £). Schuldenstand: Nach Abzug d. Schuldverschreibg. im Besitz d. Nat. Debt Commissioners. Auslandsschuld: Ohne Weltkrieg 1914—1918. — [1]) Gesch. Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Irland *)

Mill. irl. £

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	2,39	3,25	3,56	4,31	4,32	6,39
Subventionen	0,56	15,68	12,60	(11,63)	(15,87)	15,53
Erziehung	4,97	7,35	7,74	9,03	9,20	10,55
Sozialversicherung	5,45	10,91	12,05	11,90	12,52	13,32
Örtliche Verwaltung und Gesundheit	2,62	5,35	7,55	8,88	11,01	9,76
Verteidigung	2,35	4,47	4,51	5,04	6,02	7,50
Post- und Telegraphenwesen (brutto)	2,31	4,56	5,23	5,45	6,64	7,36
Vermögenswirksame Ausgaben	11,55	9,11	14,17	14,08	22,27	24,78
Übrige Ausgaben	11,87	19,20	26,59	27,34	33,87	35,75
Insgesamt	**44,07**	**79,88**	**94,00**	**97,66**	**121,72**	**130,94**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen	6,46	19,55	19,31	20,34	23,31	23,90
Direkte Steuern vom Vermögen	2,16	3,91	5,22	4,10	4,10	4,45
Zölle, Verbrauchsteuern	16,20	36,55	38,02	40,47	42,49	42,92
Kraftfahrzeugsteuer	1,16	2,39	2,55	2,81	3,26	3,50
Post und Telegraphenwesen (brutto)	2,02	4,10	4,32	4,51	5,04	5,50
Übrige Einnahmen	4,07	5,73	5,65	5,43	6,45	7,77
Insgesamt	**32,07**	**72,23**	**75,07**	**77,66**	**84,65**	**88,04**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 12,00	— 7,65	— 18,93	— 20,00	— 37,07	— 42,90
Schuldenstand (31. 3.)						
Inland: langfristige	50,40	80,60	90,80	106,20	...	...
kurzfristige	11,00	18,30	28,00	33,10	...	...
Ausland	—	2,00	21,80	39,60	...	...
Insgesamt	**61,40**	**100,90**	**140,60**	**178,90**	...	...

*) Schatzamtsausg. u. -einn. während d. Rechnungsj. einschl. Bruttoausg. u. -einn. d. Post-, Telef.- u. Telegrafenwes. Subventionen: 1951/52 Budgetansätze; 1952/53 unt. »übrige Ausg.«. Sozialvers.: Altersrenten, Arbeitslosenvers., Krankenvers., Witwen- u. Waisenrent. sowie Kindergelder. Örtl. Verwalt. u. Gesundh.: Einschl. verschied. sozialer Dienste; 1951/52: Einschl. Beiträge an d. Transition Development Fund. Post-, Telegrafen- u. Telefonw. (brutto): Einschl. vermögenswirks. Ausg. Vermögenswirks. Ausg.: Schatzamtsanw. (haupts. Darlehen, Vor- u. Zuschüsse an öffentl. Untern., nationalisierte u. priv. Industriezweige u. an d. Landwirtsch. f. deren vermögenswirks. Ausg. od. z. Produktionserweiterung). 1939/40 einschl. ein. Zahlung v. 10 Mill. £ an Großbritannien. Übr. Ausg.: Allgem. Verwaltung, öffentl. Arbeiten und Zuweisungen an d. Straßenfonds, ebenso Zuweisungen an d. Transition Development Fund. Dir. Steuern v. Einkomm.: Vermög.- und Einkommensteuern. Dir. Steuern v. Vermögen: Erbschaftsteuer, Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertrag. Schuldenstand: Langfr. Inlandsschuld. einschl. Schuldverschreibg. (in geringer Höhe) im Besitz v. Ausländ. Auslandsschulden bestehen aus Dollaranl. n. d. US. Loan Agreement, die wie folgt umgerechnet wurden: 1949/50: 1 £ = 4,03 $; 1950/51: 44,3 Mill. $ zu 4,03 $ je 1 £; 30,2 Mill. $ zu 2,80 $ je 1 £; 1951/52: 46,8 Mill. $ zu 4,03 $ je 1 £; 78,4 Mill. $ zu 2,80 $ je 1 £. — [1]) Gesch. Zahlen.

Italien *)

Mrd. Lire

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52[1])	1952/53[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	6,78	77,5	101,0	100,2	108,9	130,9
Subventionen	—	84,8	53,1	12,4	—	—
Zuschüsse zur Deckung von Verlusten öffentlicher Unternehmen	—	92,7	35,4	58,5	43,2	48,1
Erziehung	2,02	113,1	131,7	144,3	186,4	205,7
Gesundheit, Sozialversicherung usw.	1,32	105,3	156,3	221,0	207,6	257,5
Verteidigung	14,47	262,8	299,8	385,0	438,7	512,6
Übrige laufende Ausgaben	7,91	332,7	457,2	539,0	577,1	...
Vermögenswirksame Ausgaben						
Öffentliche Arbeiten, Eisenbahnbau	2,70	301,6	284,5	251,6	288,8	317,4
Übrige Ausgaben	5,50	45,7	39,9	52,3	33,4	...
Insgesamt	**40,70**	**1 416,2**	**1 558,9**	**1 764,3**	**1 884,1**	**2 217,0**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen	5,34	124,2	143,8	161,8	224,7	245,6
Direkte Steuern vom Vermögen	1,74	64,3	45,9	46,2	69,4	41,8
Allgemeine Umsatzsteuer	2,48	246,1	242,2	297,5	269,9	320,0
Einkünfte aus Staatsmonopolen (Tabak und Salz)	3,58	178,4	211,7	224,7	224,4	254,7
Übrige indirekte Steuern	9,92	309,4	376,3	458,5	489,9	608,6
Übrige Einnahmen	6,03	69,7	114,1	93,9	90,0	139,6
Insgesamt	**29,09**	**992,1**	**1 134,0**	**1 282,6**	**1 368,3**	**1 610,3**
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	26,8	89,6	220,7	120,0	120,0
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	...	— 424,1	— 424,9	— 481,7	— 515,8	— 606,7
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristige	102,16	445,2	639,5	743,5	...	...
kurzfristige	43,63	1 725,1	1 951,6	2 108,0	...	...
Insgesamt	**145,79**	**2 170,3**	**2 591,1**	**2 851,5**	...	...

*) Bruttoausg. u. -einn. d. Zentralverw. einschl. Nettoerträgen d. selbständigen öffentl. Unternehmen; Kassenausg. u. -einn. während des jeweilig. Rechnungsj. u. einer Auslaufperiode v. 1 Monat. Die Ausg. f. 1939/40 sind jedoch Budgetzahlen u. mit denen der folg. Jahre nicht völlig vergleichbar. Gesundh., Sozialvers. usw.: Einschl. Staatszuschüss. a. d. Sozialvers., Kriegsbeschädigten- u. -hinterbliebenenrenten sowie Nachkriegs-Notstandshilfe. Verteidigung: Einschl. Besatzungs- u. Reparationsausg. Öffentl. Arbeiten, Eisenbahnbau: Einschl. allg. Ausg. f. d. Wiederaufbau. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Hauptsächl. Darlehen u. Zuschüsse an örtl. Behörden für vermögenswirks. Ausg., Beiträge an d. Kapitalfonds nationalisierter Industrien u. allg. Zuschüsse z. Förderung d. Landwirtsch., d. Ind. u. des Transportwes. Dir. Steuern v. Vermög.: Allg. Vermögensteuer, Erbsch.- und Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertragungen; ab 1948/49 auch Vermögensabgabe. Übr. indir. Steuern: Verbrauchsteuern, Zölle, Vergnügungs- und Kfz.steuer, Registrierungsgeb. u. Lizenzen, Lotterieeinn. Übr. Einn.: Einkünfte aus Staatseigent., Gewinne d. öffentl. Unternehmen, Zinsen und Rückflüsse v. Schatzamtsvorschüss. sowie versch. Verwaltungseinn. (Gebühren, Geldstrafen usw.). Für 1948/49 ff.: Einschl. Erlös. aus d. Verkauf überschüss. alliierten Kriegsmat. Schuldenstand (Inland): Unbez. Verpflichtungen aus früheren Jahren (residui) u. versch. and. Schatzamtsverbindlichk. (am 30. 6. 1949 insges. schätzungsw. 1 151 Mrd. Lire) sind nicht enthalten. — [1]) Gesch. Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938 39 und 1948 bis 1952

Norwegen*)

Mill. norw. Kronen

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50[1])	1950/51	1951/52[2])
	Rechnungsjahr 1. 7. bis 30. 6.				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	70,9	143,4	168,8	166,0	180,1
Subventionen	...	749,1	779,4	508,4	450,0
Sozialversicherung usw.	69,7	212,3	230,5	245,7	309,9
Gesundheit	20,8	57,0	60,6	65,7	72,8
Erziehung	68,7	153,5	167,6	193,1	178,0
Verteidigung	66,9	314,7	338,4	481,7	1 002,3
Kriegsfolgeausgaben	—	21,6	23,2	15,7	0,5
Übrige laufende Ausgaben	201,1	497,7	477,9	504,7	739,9
Investitionen	103,4	298,6	340,5	305,2	337,3
Wiederaufbau	—	275,5	62,9	81,6	80,7
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	55,0	124,9	270,5	189,0	206,4
Insgesamt	**660,5**	**2 890,2**	**2 960,2**	**2 829,7**	**3 635,9**
Einnahmen					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	181,9	1 186,5	998,6	1 165,7	1 231,0
Zölle	154,3	151,4	179,0	173,9	270,0
Übrige indirekte Steuern	223,3	1 215,3	1 372,3	1 553,9	1 985,9
Übrige laufende Ausgaben	100,5	145,4	131,0	75,4	171,7
Übrige vermögenswirksame Einnahmen	7,3	83,6	134,1	87,3	79,8
Insgesamt	**667,3**	**2 782,2**	**2 815,0**	**3 156,2**	**3 738,4**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 6,8	— 108,0	— 145,2	+ 326,5	+ 102,5
Bankguthaben des Staates (30. 6.)	52,5	2 788,3	1 990,2	2 023,5	...
Schuldenstand (30. 6.)					
Inland: langfristige	900,9	3 356,8	3 299,4	3 366,0	...
kurzfristige	31,1	1 757,3	379,6	425,9	...
Inland insgesamt	932,0	5 114,1	3 679,0	3 791,9	...
Ausland	596,4	1 096,4	1 073,8	1 151,5	...
Insgesamt	**1 528,4**	**6 210,5**	**4 752,8**	**4 943,5**	...

*) Ausg. u. Einn. nach Veröffentl. d. norw. stat. Amtes. Zinsen f. öffentl. Schulden: Bruttobeträge, d. h. ohne Abzug d. Zinseinn. v. öffentl. Unternehmen (s. Einnahmen), einschl. Devisenverluste. Sozialvers.: Zuschüsse an die Kranken-, Alters- und Arbeitslosenvers., Kinderbeih., Kriegsrenten usw. Kriegsfolgeausg.: Haupts. aus d. deutsch. Besetz. Investitionen: Einschl. öffentl. Verkehrswege, Kraftw. usw. u. öffentl. Untern. Wiederaufb.: Haupts. Staatsdarl. u. Zuschüsse f. kriegsbeschäd. Vermögen. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Zuführung an Reservefonds, Darlehen usw. Übr. lfde. Einnahmen: Einschl. Überschüsse u. Zinszahlen öffentl. Untern. Übr. Einn.: Verkauf feindl. Eigent. u. and. Vermögensübertragungen infolge d. deutsch. Besetzg. sowie Veräußerung v. Vermög. Auslandsschuld.: Zum Nennwert. Schuld. insges.: 1948/49 u. später ohne Zeichnungen v. Notenbankgeld an d. Intern. Bank u. d. Intern. Währungsf. — [1]) Vorl. Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

Österreich*)

Mill. österr. Schilling

Haushaltsposten	1937	1948	1949	1950	1951[1])	1952[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	130,4	51,3	148,1	129,0	145,4	147,7
Subventionen	—	794,7	874,8	(845,0)	1 616,7	1 200,0
Erziehung	56,7	441,8	560,7	715,2	834,2	1 211,1
Gesundheit	15,6	8,1	9,6	10,2	12,3	16,9
Sozialversicherung usw.	324,9	1 110,6	1 868,7	2 232,5	3 067,0	5 128,6
Zuweisungen an Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände	240,9	1 471,6	2 104,5	2 776,0	3 569,7	4 375,5
Verteidigung und Besatzungskosten	242,4	354,2	525,2	383,3	570,0	420,0
Übrige laufende Ausgaben	686,4	1 767,1	1 921,9	...	3 916,8	3 464,3
Investitionen	89,7	982,1	1 322,0	1 433,5	1 405,6	1 465,6
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	18,2	794,1	1 175,8	...	893,0	(730,5)
Insgesamt	**1 805,2**	**7 775,6**	**10 511,3**	**13 187,7**	**16 030,7**	**18 160,2**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	426,7	2 033,5	3 426,7	4 502,8	5 406,9	6 249,0
Zölle	208,4	43,4	142,9	172,4	300,0	390,0
Umsatzsteuer	303,3	754,2	1 402,9	2 088,7	3 321,0	4 900,5
Übrige indirekte Steuern	622,9	1 839,0	2 044,4	2 701,2	3 495,3	4 835,2
Übrige Einnahmen	221,9	344,7	508,9	735,2	528,1	700,3
Insgesamt	**1 783,2**	**5 014,8**	**7 525,8**	**10 200,3**	**13 051,3**	**17 075,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 22,0	— 2 760,8	— 2 985,5	— 2 987,4	(— 2 979,4)	— 1 085,2
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	2 088,0	1 718,0	2 897,0	(2 600,0)	(500,0)
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland	1 508,0	11 180,3	10 713,0	11 237,3	10 349,0	...
Ausland	1 987,1	105,2	272,5	258,3	245,0	...
Insgesamt	**3 495,1**	**11 285,5**	**10 985,5**	**11 495,6**	**10 594,0**	...

*) Gesamtausg. u. -einn.: Einschl. Nettoerträge der Staatsmonop. u. d. öffentl. Unternehmen sowie Bruttoausg. u. -einn. d. Sozialvers. Gesamtausg.: Einschl. der an Länder, Gemeinden und Gemeindeverb. abgeführten Steueranteile (s. Einn.); einschl. außerplanm. Besatzungsausg. u. unmittelbar aus d. ERP-Gegenwertf. finanzierter Preisstützungsmaßn., Zuweisungen d. ERP-Gegenwertf. an Industrie u. Landw. sowie Zeichnungen an d. Intern. Bank u. den Intern. Währungsausgleichsf. Subventionen: Einschl. plan- u. außerplanm. Ausg. Sozialvers.: Einschl. Altersvers., Arbeitsl.- u. Kriegsbeschädigtenhilfe, Familien- und Kinderbeih., Unterstützungen an DP's usw. Zuweisungen an Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände: Steuerant. u. sonst. Bundeszuweisungen, abzügl. d. Beiträge der Länder u. Gemeinden an d. Bundeshaush. Verteidig. u. Besatzungsk.: 1937 Verteidig.; 1948—1952 plan- u. außerplanm. Besatzungsk. Übr. lfde. Ausg.: Einschl. Fehlbeträge d. öffentl. Untern.. Versorgungszahlungen an ehem. Staatsbed., allgem. Verwaltungskosten usw. Investitionen: Einschl. Verkehrswege u. Brücken, Flußregul., Investitionen d. öffentl. Untern. u. Staatsmonop., »Wiederaufbau«-Ausg. f. staatl. Vermögen. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Einschl. Zuschüsse f. d. Wohnungsbau, Erwerb v. Anteilen usw., Vorschüss. u. außerpl. Freigaben aus d. ERP-Gegenwertf. für nationalisierte u. priv. Industrien sowie an d. Landw. Außerd. Zeichnungen v. Notenbankgeld an d. Intern. Bank u. d. Intern. Währungsf. Einnahmen: Steuern einschl. d. Länd.- u. Gemeindeanteile. Dir. Steuern: Einschl. Arbeitnehmerbeitr. zur Sozialvers. Indir. Steuern: Einschl. Beiträge d. Arbeitgeber z. Sozialvers. u. zum allgem. Kinderbeihilfenf. sowie d. Erträge d. Monopole. Schuldenstand: 1948 u. später ausschließl. Vorkriegsschuld. Inlandsschuld.: Einschl. Staatsgarantie für die v. d. Nationalbank ausgegeb. Schillingnoten u. für Vorschüsse d. Nationalbank an d. Besatzungsmächte. 1951: Ohne außerplanm. Ausg. a) für Subvent. (schätzungsw. 700 Mill.), b) bei den übrigen vermögenswirks. Ausg.: Für Landw. u. Ind. 700 Mill. — [1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Portugal*)
Mill. Escudos

Haushaltsposten	1939	1948	1949	1950	1951[1])
	Kalenderjahr				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	234,2	295,4	306,9	313,3	301,9
Erziehung	184,3	366,3	418,8	432,2	479,6
Gesundheit	84,9	233,1	258,2	...	...
Sozialversicherung usw.	263,4	457,3	513,6	...	...
Verteidigung	516,5	1 165,0	1 069,0	1 266,8	1 236,4
Übrige Ausgaben	1 059,2	3 083,2	3 008,0	...	...
Insgesamt	**2 342,5**	**5 600,3**	**5 574,5**	**5 019,9**	**5 176,6**
Einnahmen					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	727,9	1 554,2	1 588,4	1 655,5	1 535,5
Einfuhrzölle	691,9	1 207,2	1 348,7	1 419,5	1 181,5
Ausfuhrzölle	10,8	52,1	45,3	32,6	21,0
Übrige indirekte Steuern	258,4	648,4	713,1	744,7	726,7
Übrige Einnahmen	480,3	946,6	994,1	973,2	1 241,5
Insgesamt	**2 169,3**	**4 408,5**	**4 689,6**	**4 825,5**	**4 706,2**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 173,2	— 1 191,8	— 884,9	— 194,4	— 470,4
Schuldenstand (31. 12.)					
Inland: langfristige	4 046,5	9 420,8	9 612,1	9 864,0	...
Ausland	3 098,6	810,9	646,5	639,2	...
Insgesamt	**7 145,1**	**10 231,7**	**10 258,6**	**10,503,2**	...

*) Bruttozahlen: Für das Allgemeine Depositen-, Kredit- und Wirtschaftsinstitut, die Bank von Portugal, die Staatslotterie und die öffentlichen Unternehmen jedoch Nettoergebnisse. 1939—1948: Ohne vermögenswirksame Ausgaben für Erziehungszwecke. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Sozialversicherung usw.: Einschl. Renten. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltungsausgaben und alle vermögenswirksame Ausgaben, ausgenommen für Verteidigungszwecke. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einschl. veranlagter und zusätzlicher Einkommensteuer, Vermögen- und Schenkungsteuer. Schuldenstand: Auslandsschulden zum Nennwert (ohne Schulden aus dem Ersten Weltkrieg an Großbritannien = 1 883,4 Mill. Escudos im Jahre 1950). — [1]) Geschätzte Zahlen.

Schweden*)
Mill. schwed. Kronen

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52[1])	1952/53[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	91,0	321,0	315,0	331,0	...	...
Subventionen	56,0	275,0	426,0	369,0	...	...
Sozialversicherung usw.	232,0	1 400,0	1 451,0	1 517,0	...	...
Gesundheit	60,0	189,0	199,0	217,0	...	...
Erziehung	231,0	545,0	544,0	580,0	...	...
Verteidigung	268,0	916,0	1 008,0	1 268,0	...	...
Übrige laufende Ausgaben	278,0	683,0	721,0	763,0	...	...
Öffentliche Straßen	72,0	245,0	272,0	315,0	...	...
Investitionen	181,0	490,0	496,0	549,0	...	...
Übrige zivile vermögenswirksame Ausgaben	109,0	352,0	219,0	303,0	...	...
Insgesamt	**1 578,0**	**5 550.0**	**5 726,0**	**6 303,0**	**6 601,0**	**8 414,0**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	482,0	2 246,0	2 176,0	2 896,0	3 388,0	5 029,0
Indirekte Steuern	667,0	2 150,0	2 083,0	2 287,0	2 364,0	2 619,0
Erträge öffentlicher Unternehmen	197,0	496,0	553,0	606,0	713,0	836,0
Übrige Einnahmen	95,0	230,0	214,0	243,0	228,0	259,0
Vermögenswirksame Einnahmen	—	261,0	273,0	73,0	60,0	49,0
Insgesamt	**1 442,0**	**5 383,0**	**5 299,0**	**6 105,0**	**6 753,0**	**8 792,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 136,0	— 167,0	— 427,0	— 198,0	+ 152,0	+ 378,0
Schuldenstand (30. 6.)						
langfristige	2 482,6	8 662,9	8 879,0	8 999,2	...	...
kurzfristige	151,0	3 198,2	3 193,9	3 421,4	...	...
Insgesamt	**2 633,6**	**11 861,1**	**12 072,9**	**12 420,6**	...	...
Auslandsschulden (31. 12.)	133,0	50,0	155,0	...	...	...

*) Berichtigte Haushaltszahlen. Ausgaben 1938/39: Einschl. vermögenswirksamer sowie aus Abschreibungen im ordentlichen Haushalt finanzierter Ausgaben. 1948/49 und später: Vermögenswirksame Ausgaben einschl. der a) durch Abschreibungsgewinne öffentlicher Unternehmen, b) durch Vermögensveräußerungen finanzierten. Subventionen: Nur Beträge von Bedeutung erfaßt. Sozialversicherung: Altersversicherung, Kinderbeihilfen, Arbeitslosenhilfe, Staatszuschüsse an die Krankenversicherungsanstalten usw. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Aufwand für die Zivilverwaltung, Versorgung der öffentlichen Bediensteten usw. Straßenwesen: Nur direkte Ausgaben für Straßenbau und -unterhaltung, ohne Beiträge an örtliche Körperschaften. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Darlehnsgewährung (brutto), Erwerb von Sachvermögen, Wertpapieren usw. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Vermögensteuern, Erbschaftsteuern, Schenkungsteuern usw. Indirekte Steuern: Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern, Zölle usw. Erträge öffentlicher Unternehmen: Gewinne zuzüglich Abschreibungsgewinnen nach den Nachweisungen in den Betriebsausgaben der öffentlichen Unternehmen. Vermögenswirksame Einnahmen: Erlöse aus Vermögensveräußerung, Rückflüsse von Darlehen usw. Schuldenstand: (langfristige) einschl. Schuldverschreibungen im Besitz von Ausländern (s. oben); 1950/51: auch Kredit der Export-Import Bank, Washington, über 20,4 Mill. US-$ (am 30. 6.: 105,5 Mill. Kronen). — [1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938 39 und 1948 bis 1952

Schweiz*)

Mill. Schweizer Franken

Haushaltsposten	1939	1948	1949	1950	1951	1952[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	106,2	298,0	284,6	275,2	274,5	283,6
Subventionen	60,4	220,3	50,9	27,9	8,3	—
Sozialversicherung usw.	48,7	216,6	218,1	225,6	225,7	225,5
Erziehung	20,1	37,6	39,7	40,9	43,1	44,3
Verteidigung	519,3	418,4	478,2	505,2	666,1	816,7
Subventionen für den Wohnungsbau	—	53,7	50,0	33,2	18,7	7,0
Übrige Ausgaben	162,3	393,6	420,5	425,6	518,9	524,8
Insgesamt	**965,4**	**1 800,2**	**1 639,7**	**1 707,5**	**1 870,3**	**2 071,8**
Einnahmen						
Direkte Steuern	134,0	601,9	84,9	657,7	436,8	606,0
Verteidigungsabgabe	—	42,9	13,8	5,9	3,3	1,5
Zölle	315,3	434,6	387,7	477,9	492,7	474,7
Umsatzsteuer	—	462,6	435,0	414,5	426,6	410,0
Übrige indirekte Steuern	76,2	119,3	116,0	133,2	143,2	125,7
Übrige Einnahmen	99,3	274,7	235,5	250,3	219,2	182,2
Insgesamt	**624,8**	**2 048,2**	**1 646,3**	**2 003,2**	**1 793,1**	**1 859,1**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 340,6	+ 248,0	+ 6,6	+ 295,7	— 77,2	— 212,7
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristige	2 512,6	7 814,0	7 734,0	7 746,6	7 780,9	...
kurzfristige	863,4	2 966,0	1 663,0	1 697,8	1 768,1	...
Insgesamt	**3 376,0**	**10 780,0**	**9 397,0**	**9 444,4**	**9 549,0**	...

*) Ausschl. Bundesbahnen-Bruttoangaben, jedoch Netto-Gewinne aus Warenkäufen, -verkäufen und der Seeschiffahrt einbezogen. Sozialversicherung usw.: Zuschüsse an die Krankenversicherung, Altersversicherung usw. Verteidigung: Ordentliche und außerordentliche einschl. der vermögenswirksamen Ausgaben. Übrige Ausgaben einschl. öffentliche Arbeiten u. dgl. Übrige indirekte Steuern: Vorwiegend Verbrauchssteuern einschl. Nettoerträgen des »Régie des alcools«. Übrige Einnahmen: Überschüsse der öffentlichen Unternehmen usw. Schuldenstand: Verschiedene Bundesbahnobligationen vom Jahre 1945 im gesamten Zeitraum enthalten. Ab 1949 ohne die Obligationen des Sonderfonds (1948 = 1447 Mill. Franken), aber einschl. Obligationen des Post-, Telefon- und Telegrafenwesens und des Personalversicherungsfonds. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Tschechoslowakei*)

Mill. Tschechenkronen

Haushaltsposten	1948[1])	1949[1])	1950[1])	1951[1])	1952[1])
	Kalenderjahr				
Ausgaben					
Subventionen	7 772,0	6 085,0	—	—	—
Verteidigung	7 267,0	8 359,0	9 565,0	10 506,0	22 453,0
Übrige laufende Ausgaben	41 813,0	53 580,0	81 896,0	78 541,0	83 577,0
Vermögenswirksame Ausgaben	22 163,0	21 254,0	40 095,0	77 200,0	(217 499,0)[2])
Insgesamt	**79 015,0**	**89 278,0**	**131 556,0**	**166 247,0**	**323 529,0**
Einnahmen					
Allgemeine Steuer (Umsatz-)	12 426,0	47 714,0	66 956,0	107 800,0	...
Übrige Steuern	37 779,0	27 717,0	42 976,0	48 500,0	...
Übrige Einnahmen	12 253,0	13 889,0	21 997,0	10 220,0	...
Insgesamt	**62 458,0**	**89 320,0**	**131 929,0**	**166 520,0**	**324 282,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 16 557,0	+ 42,0	+ 373,0	+ 273,0	+ 753,0

*) Haushalt einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen und Zuführungen an verschiedene Sonderfonds (Wohnungsfonds, Fonds der verstaatlichten Wirtschaft usw.). Verteidigung: 1951 nur Ausgaben des Ministeriums für die nationale Verteidigung; 5064 Mill. Kronen als Ausgaben des Ministeriums für die nationale Sicherheit sind hierbei nicht enthalten. Für 1952 wurden die Ausgaben beider Ministerien erfaßt. Vermögenswirksame Ausgaben: Direkte Investitionen, Kredite für Investitionen der öffentlichen Unternehmen, Zuweisungen an den »Fonds der verstaatlichten Industrie« und an kommunale Körperschaften für Investitionen usw. Allgemeine Steuer: 1948 allgemeine Umsatzsteuer, ab 1949 spezielle Umsatzsteuer (»purchase tax«). [1]) Geschätzte Zahlen. — [2]) Staatseigene Unternehmen und ihre Verwaltungen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Ägypten*)
Mill. ägyptische £

Haushaltsposten	1937/38[1])	1948/49[2])	1949/50[2])	1950/51	1951/52[3]) [4])	1952/53[3]) [4])
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	4,19	5,22	6,07	...	6,13	6,52
Subventionen	—	13,84	7,11	...	18,05	15,50
Erziehung	4,14	16,32	19,02	...	28,76	25,84
Gesundheit	2,08	7,51	8,57	...	8,93	7,91
Soziales	—	2,37	2,41	...	5,99	4,44
Verteidigung	2,86	32,71	34,39	...	49,01	37,62
Übrige Ausgaben	23,06	79,72	86,24	...	114,58	108,17
Insgesamt	**36,33**	**157,69**	**163,81**	**190,20**	**231,45**	**206,00**
darunter öffentliche Arbeiten	6,76	23,50	33,51	38,40	54,60	34,14
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	—	19,36	18,09	19,61	31,59	32,22
Grund- und Gebäudesteuern	5,88	5,15	7,44	8,22	17,89	15,30
Zölle	15,55	41,90	44,23	108,11	119,09	108,57
Übrige indirekte Steuern	3,75	39,96	51,51			
Übrige Einnahmen	11,97	36,11	37,27	48,80	46,63	49,91
Insgesamt	**37,15**	**142,48**	**158,54**	**184,74**	**215,20**	**206,00**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 0,82	— 15,21	— 5,27	— 5,46	— 16,25	—
Schuldenstand (Ende des Bilanzjahres)						
Inland	3,10	156,00	160,00	158,00	...	...
Ausland	92,80	—	—	...	...	...
Insgesamt	**95,90**	**156,00**	**160,00**	...	...	...
darunter Regierung	15,10	12,70	...	...	...	...

*) Kassenausgaben und -einnahmen, einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen der öffentlichen Unternehmen. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. geringer Schuldentilgung. Soziales: Ministerium für soziale Fragen. Übrige Ausgaben: Einschl. Bruttoausgaben der öffentlichen Unternehmen und der Monopole, allgemeine Verwaltungsausgaben, Versorgung der staatlichen Bediensteten usw. Öffentliche Arbeiten: Hauptsächlich Ausgaben für öffentliche Arbeiten und den Fünfjahresplan. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaft- und Grunderwerbsteuer. Zölle: Einschl. Import- und Exportzöllen. Übrige indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchssteuern usw. Übrige Einnahmen: Bruttoeinnahmen der öffentlichen Unternehmen und der Monopole. Gesamteinnahmen: Ohne Entnahmen aus Rücklagen. — [1]) Rechnungsjahr vom 1. Mai bis 30. April. — [2]) 1948/49 bis 1950/51: Rechnungsjahre vom 1. März bis 28. Februar. — [3]) 1951/52 und 1952/53: Rechnungsjahr bis 30. Juni. — [4]) Geschätzte Zahlen.

Argentinien*)
Mill. argentinische Pesos

Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950	1951[1])	1952[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	187,6	390,6	489,5	580,0	688,2	688,2
Erziehung	206,5	609,8	782,4	767,2	758,1	758,1
Gesundheit	8,0	214,7	193,7	227,5	266,0	266,0
Sozialversicherung usw.	75,3	171,4	244,6	548,6	925,9	925,9
Verteidigung	252,8	2 135,4	2 070,9	1 952,4	1 589,6	1 589,6
Übrige laufende Ausgaben	344,7	1 676,6	2 025,3	2 470,5	2 108,1	2 108,1
Öffentliche Arbeiten	201,9	1 877,8	1 976,1	2 189,4	751,1	751,1
Insgesamt	**1 276,8**	**7 076,3**	**7 782,5**	**8 735,6**	**7 087,0**	**7 087,0**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	155,4	1 443,0	1 629,5	2 238,2	1 963,4	1 963,4
Zölle	328,8	471,4	278,6	290,8	337,4	337,4
Übrige indirekte Steuern	272,2	863,5	1 152,4	1 453,7	1 502,2	1 502,2
Übrige Einnahmen	234,9	1 549,5	2 098,6	2 113,0	2 239,9	2 239,0
Insgesamt	**991,3**	**4 327,4**	**5 159,1**	**6 095,7**	**6 042,9**	**6 042,9**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 285,5	— 2 748,9	— 2 623,4	— 2 639,9	— 1 044,1	— 1 044,1
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristige	3 144,7	12 173,7	13 987,2	...	...	...
kurzfristige	593,6	5 830,5	6 601,3	...	...	...
Ausland	1 055,4	67,4	54,5	...	...	...
Insgesamt (brutto)	**4 793,7**	**18 071,6**	**20 643,0**	...	...	...
Insgesamt (netto)	**4 447,0**	**13 525,5**	**15 718,7**	...	...	...

*) Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen des Post- und Telegrafenwesens. Ausgaben enthalten Zahlungsaufträge während des Kalenderjahres und einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Einnahmen sind Kassenzahlen, für 1938 ohne, für 1948 und 1949 mit einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. Schuldentilgung. Sozialversicherung usw.: Arbeit, Wohlfahrt und Beiträge an die Sozialversicherung. Öffentliche Arbeiten: Auch Ausgaben für den Fünfjahresplan und Beiträge an autonome Körperschaften. Einnahmen: Steuern und Gesamteinnahmen auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der den Gemeinden, Provinzen und autonomen Körperschaften zukommenden Steueranteile. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen-, Übergewinn-, Kapitalgewinn-, Grund- und Erbschaftsteuer usw. Zölle: Import. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch-, Umsatz-, Stempelsteuer, Anteile an Devisengewinnen usw. Schuldenstand: 1948 und 1949 einschl. Schulden der Junta Reguladora de la Produccion Agricola an die Zentralbank und an die Nationalbank. Gesamtsumme auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der Schatzamtsguthaben und der Obligationen in Händen des Schatzamtes. Auslandsschulden: zum Nennwert. — [1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938 39 und 1948 bis 1952

Brasilien *)
Mill. Cruzeiros

Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950	1951	1952[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	996,3	1 234,3	1 448,0	1 209,2	1 256,9	1 027,1
Erziehung und Gesundheit	265,5	1 493,6	2 041,4	2 497,5	2 431,4	2 799,7
Verteidigung	1 441,8	4 772,8	5 871,8	6 344,8	7 626,0	8 241,7
Übrige Ausgaben	2 031,8	8 194,9	11 365,4	13 618,3	13 295,0	13 362,8
Insgesamt	**4 735,4**	**15 695,6**	**20 726.6**	**23 669,8**	**24 609,3**	**25 431,3**
darunter Ausgaben für öffentliche Arbeiten	—	—	899,5	1 564,0	2 119,6	1 633,2
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	287,3	4 195,0	4 784,8	5 680,0	8 237,5	8 151,5
Zölle	1 043,7	1 650,3	1 700,5	1 694,9	2 801,2	1 797,3
Übrige indirekte Steuern	1 280,5	9 853,7	11 431,2	10 414,8	14 229,1	13 471,3
Übrige Einnahmen	1 268,3			1 583,1	2 160,2	2 116,8
Insgesamt	**3 879,8**	**15 699,0**	**17 916.5**	**19 372.8**	**27 428.0**	**25 536,9**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 855,6	+ 3,4	— 2810,1	— 4 297,0	+ 2 818,7	+ 105.6
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristige	4 120,5	10 416,5	10 427,5	10 439,3	10 446,4	...
kurzfristige	2 614,3	5 300,0	10 200,0	14 838,0	10 650,1	...
Ausland	12 920,1	7 006,0	5 235,0	3 671,0	4 310,1	...
Insgesamt	**19 654,9**	**22 722,5**	**25 862,5**	**28 948,3**	**25 406,6**	...
Umlauf von Geldnoten der Zentralbank	4 825,3	21 696,0	24 045,0	31 205,2	35 319,5	...

*) Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. öffentliche Arbeiten und SALTE-Plan. Die öffentlichen Unternehmen sind auf Bruttobasis inbegriffen. Ausgaben: Auszahlungen zuzüglich noch nicht bezahlter Verpflichtungen für das Kalenderjahr und einer Auslaufperiode von 1 Monat; ohne Schuldentilgung aus dem Verteidigungshaushalt. Einnahmen: Kassenzahlen für das Kalenderjahr. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. Schuldentilgung des ordentlichen Haushalts. Verteidigung: Ausgaben des ordentlichen Haushalts, des Plans der öffentlichen Arbeiten und des Gesamt-Verteidigungshaushalts. Ausgaben für öffentliche Arbeiten: Gesamtausgaben im Rahmen des Arbeitsbeschaffungsprogramms, ab 1949 unter dem SALTE-Plan einschl. Hafengebühren. Übrige indirekte Steuern: Verbrauchs- und Stempelsteuern, Steuern auf Devisengeschäfte, Zuschüsse zur Sozialversicherung usw. Schuldenstand: (Inland, langfristige): 1938 netto, d. h. nach Abzug von Schuldverschreibungen im Besitz des Amortisationsfonds; 1948 und 1949: Brutto. Auslandsschulden: 1948 bis 1950 ohne französische Frankenobligationen (schätzungsweise 502 Mill. Franken, umgerechnet zum lfd. Wechselkurs; 1948 = 18,72 Cruzeiros = 1 US-$; 72,00 Cruzeiros = 1 £; 1949/1950: 18,72 Cruzeiros = 1 US-$, 69,88 Cruzeiros = 1 £). — [1]) Geschätzte Zahlen.

Canada*)
Mill. canad. $

Haushaltsposten	1937/38	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52[1])	1952/53[2])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	132,1	465,1	439,8	425,2	430,7	424,3
Subventionen	4,5	73,2	51,1	95,9	24,9	15,7
Sozialversicherung usw.	28,7	357,8	411,8	438,8	510,1	699,2
Leistungen an Kriegsteilnehmer	54,3	270,2	228,4	209,4	208,4	228,3
Zuweisungen an die Provinzen	40,7	101,5	104,0	123,8	127,4	32,3
Verteidigung	32,8	268,8	384,9	782,5	1 440,7	2 099,8
Auslandshilfe	—	0,3	—	—	—	—
Übrige Ausgaben	207,5	561,4	746,0	735,2	828,3	836,2
Insgesamt	**500,6**	**2 098,3**	**2 366.0**	**2 810.8**	**3 570,3**	**4 335.8**
Rückzahlung erstattungsfähiger Teile der Einkommen- und Übergewinnsteuer	—	288,8	55,4	67,8	...	...
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	120,4	1 368,5	1 300,8	1 556,9	2 211,7	2 673,0
Zölle	93,5	223,0	226,0	295,7	353,0	370,0
Übrige indirekte Steuern	235,3	844,8	796,4	932,7	1 145,3	1 171,0
Übrige Einnahmen	33,7	257,5	174,3	236,8	216,0	300,0
Insgesamt	**482,9**	**2 693,8**	**2 497,5**	**3 022,1**	**3 926,0**	**4 514.0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 17,7	+ 595,5	+ 131,5	+ 211,3	+ 355,7	+ 178,2
Schuldenstand (31. 3.)						
Inland: langfristige	2 308,0	13 842,0	13 324,0	14 170,0	13 852,0	...
kurzfristige	440,0	2 800,0	2 927,0	2 339,0	2 903,0	...
Ausland	794,0	308,0	500,0	426,0	402,0	...
Insgesamt	**3 542,0**	**16 950,0**	**16 751,0**	**16 935,0**	**17 157,0**	...

*) Ausgaben und Einnahmen (einschl. Nettoergebnisse der Postverwaltung und anderer öffentlicher Unternehmen) enthalten Kassenausgaben sowie bestimmte unbare Zahlungen und Kasseneinnahmen für das Rechnungsjahr und eine Auslaufperiode von 1 Monat. Ab 1951/52 einschl. Bruttoeinnahmen und -ausgaben des Old Age Security Fund. 1952/53: Postverwaltung brutto einbegriffen. Subventionen: Preis-, Produktions- und Transportsubventionen. Sozialversicherung usw.: Alters- und Blindenrenten, Zuschüsse zur Arbeitslosenversicherung, Familienhilfe, Leistungen an Kriegsteilnehmer: Einschl. Verwaltung. Zuweisungen an provinziale Körperschaften: Subventionen, Zuschüsse, Steuer-Ausgleichszahlungen. Auslandshilfe: Mutual Aid, Schenkungen und UNRRA-Beiträge. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaftssteuern usw. Übrige indirekte Steuern: Hauptsächlich Verbrauchssteuern. Schuldenstand: Bruttoverbindlichkeiten des Dominiums, ohne die von der Regierung garantierten Schulden der öffentlichen Unternehmen. Kurzfristige Schulden: Einschl. Schatzamtsanweisungen. Auslandsschulden: Zu offiziellem Kurs umgerechnet; 1950/51 zu folgenden Sätzen: 1,045 canad. $ = 1 US-$; 2,935 canad. $ = 1 £. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Haushaltsvoranschlag.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938 39 und 1948 bis 1952

Chile *)

Mill. chilen. Pesos

Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950	1951 [1])	1952 [1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	29,8	28,6	148,5	20,0	39,1	202,4
Erziehung	283,4	1 748,2	2 320,7	3 042,5	3 752,0	4 449,0
Sozialversicherung usw.	139,9	1 124,8	1 413,7	1 773,7	2 490,5	3 340,9
Verteidigung	442,6	2 220,8	2 831,3	3 699,3	4 167,8	4 561,1
Übrige Ausgaben	849,6	7 386,4	8 145,4	11 705,3	11 582,7	15 174,1
Insgesamt	**1 745,3**	**12 508,8**	**14 859,6**	**20 240,8**	**22 032,1**	**27 727,5**
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	254,9	5 164,6	5 247,0	5 318,6	8 300,8	11 696,9
Zölle	809,7	2 572,8	3 689,5	2 662,2	4 716,9	5 005,0
Umsatzsteuer	98,4	1 602,5	2 105,1	3 299,5	3 235,0	2 087,0
Übrige indirekte Steuern	255,6	2 615,9	2 383,5	4 376,5	5 499,0	8 718,8
Übrige Einnahmen	216,3	2 423,5	2 398,1	1 750,9	1 507,4	1 565,6
Insgesamt	**1 634,9**	**14 379,3**	**15 823,2**	**14 407,7**	**23 259,1**	**29 073,3**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 110,4	— 1 870,5	+ 963,6	+ 2 833,1	+ 1 227,0	— 1 345,8
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristige	1 489,0	4 133,6	4 278,8	5 090,4	...	...
kurzfristige	23,8	414,2	392,5	370,7	...	...
Ausland	2 345,6	2 235,1	2 148,7	2 065,0	...	...
Insgesamt	**3 858,4**	**6 782,8**	**6 820,0**	**7 526,1**	...	...

*) Haushaltsausg. u. -einn. einschl. Ausg. auf Grund v. Sondergesetzen. 1952: Nur ordentl. Haushaltsausg. Rechnungen d. öffentl. Unternehmen sind brutto einbez. Schuldentilgung auf Grund v. Sondergesetzen ist ausgen. Ausg. u. Einn. stellen Kassenausg. u. z. Zahlung auf ein Sonderkonto übertrag. Verbindlichkeit. sowie Kasseneinn. während des Rechnungsj. dar. Schuldend.: Einschl. Schuldentilg; nur Haushaltsausg. ohne Ausg. des Unabhäng. Tilgungsfonds. Sozialvers.: Hauptsächl. Zuschüsse an die Sozialversicherung, einschl. Ausg. f. Gesundh., Wohlfahrt und Arbeit. Übr. Ausg.: Einschl. Zuweisungen an d. Unabh. Tilgungsf. (1948 = 978 Mill.; 1949 = 896 Mill.; 1950 = 827 Mill.; 1951 = 1227 Mill.; 1952 = 1345 Mill.). Dir. Steuern v. Eink. u. Vermögen: Einschl. Eink.- u. Sondergewinnsteuern, Sondereinkommensteuer für Kupferproduzenten, Grundsteuer, Erbschaftssteuer usw. Zölle: Import. Übr. indir. Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuern, Gewinne aus Devisengeschäften usw. Auslandsschulden: Umgerechnet zum Kurs v. 40 Pes. = 1 £; 8,25 Pes. = 1 US-$; 1,59 Pes. = 1 Schweizer Franken. Schwebende Schuld in Dollars an d. Unabhäng. Tilgungsf.; nach 1940 umger. z. lfd. Kursen. — [1]) Gesch. Zahlen.

USA *)

Mill. US-$

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53 [1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Haushaltsausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	941	5 352	5 720	5 615	5 859	6 350
Subventionen für die Landwirtschaft	...	1 725	1 844	— 461	66	850
Zuwendungen an Kriegsteilnehmer	559	6 725	6 645	5 339	4 821	4 479
Sozialversicherung, Wohlfahrt und Gesundheit	3 559	2 070	2 441	2 569	2 806	2 872
Verteidigung	1 077	11 914	12 281	20 462	41 253	52 868
Auslandshilfsprogramme	2	6 286	4 572	4 497	2 583	2 112
Übrige Ausgaben	2 890	5 712	6 334	7 317	8 757	9 497
Abweich. geg. d. tägl. Veröffentl. d. Schatzamtes	— 62	+ 272	+ 330	— 705	—	—
Insgesamt	**8 966**	**40 057**	**40 167**	**44 633**	**66 145**	**79 028**
Haushaltseinnahmen						
Direkte Steuern von Einzelpersonen	1 390	18 725	18 115	24 095	30 713	33 542
Direkte Steuern von Gesellschaften	1 277	11 554	10 854	14 388	21 467	24 800
Beschäftigungsteuern (employment taxes)	740	2 487	2 892	3 940	4 573	4 678
Zölle	319	384	423	624	550	550
Verbrauchsteuern	1 755	7 551	7 597	8 693	8 893	9 624
Übrige Haushaltseinnahmen	187	2 072	1 430	1 629	1 803	1 750
Abzuziehen: Rückerstattungen v. Einnahmen sowie Zuweisungen an die Sozialversicherungsrücklagen	— 565	— 4 527	— 4 266	— 5 227	— 5 871	— 6 208
Insgesamt (netto)	**5 103**	**38 246**	**37 045**	**48 143**	**62 128**	**68 736**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 3 862	— 1 811	— 3 111	+ 3 510	— 4 017	— 10 292
Rücklagenrechnung						
Entnahmen	— 314	3 898	6 948	3 654	5 318	5 419
Zuführungen	1 922	5 714	6 669	7 796	8 807	8 532
Netto-Zuführung	+ 2 236	+ 1 816	— 279	+ 4 142	+ 3 489	+ 3 113
Anlagen in staatlichen Wertpapieren	1 026	2 311	— 402	3 557	3 636	3 280
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristige	42 472	192 341	205 156	209 089	188 167	...
kurzfristige	3 418	60 456	52 221	46 162	70 984	...
Insgesamt	**45 890**	**252 798**	**257 377**	**255 251**	**259 151**	...

*) Einn. umfass. allgem. u. Sonderrechnungen, abzügl. d. Zuweisungen an Sozialversicherungsrückl. (Social Security Trust Funds) u. Rückerstatt. v. Einn. In den Ausg. sind die allgem. u. Sonderrechnungen zuzügl. der Nettoüberschüsse oder -fehlbeträge (±) der vollständig staatseig. Gesellschaften enth. Die Nettoüberschüsse der Postverwaltung sind als Einnahme, die Nettofehlbeträge als Ausgabe nachgewiesen. Subventionen f. d. Landw.: Nur z. Stabilisierung d. Preise u. Eink. i. d. Landw. (netto). Die negativen Zahlen f. 1948/49 und 1951/52 zeigen, daß die Rückzahlungen die Ausg. überwiegen. Sozialvers. u. Gesundh.: Einschl. Unterstützungen, Gesundheitsprogr., Rücklagezuführungen f. Pensions- und Hinterbliebenenvers. sowie Arbeitslosenhilfe. Verteidigung: Fortdauernde u. vermögenswirks. Ausg. f. Verteidigung einschl. Ansammlung strateg. Materials; 1951/52 und 1952/53 einschl. Verteidigungshilfe an d. Ausland. Wirtschaftshilfe an d. Ausland: 1949/50 und 1950/51 einschl. Verteidigungshilfe. Dir. Steuern v. Einzelpers.: Hauptsächl. Einkommensteuer einschl. Vermögen- und Schenkungsteuer. Dir. Steuern v. Gesellschaften: Hauptsächl. Eink.- u. Übergewinnsteuer wie auch Steuer auf Aktienkapital (1946 aufgeh.). Rücklagenrechnung: Alters- und Hinterbliebenenversicherungsfonds, Eisenbahner-Pensionsfonds, Arbeitslosenhilfefonds u. and. Rücklagen. Ausg. d. Rücklagenrechnung: Vorwiegend Unterstützungszahlungen, Lebensversicherungs-Dividenden u. Weitergabe der von den Ländern für die Arbeitslosenvers. gezahlten Anteile, ohne Netto-Anlagen in staatl. Wertpap. (besonders aufgeführt). Die negative Ausgabe 1939/40 resultiert aus einem Ausgabenkredit v. 1106 Mill. f. d. Nettoverk. v. Obligationen staatl. Gesellsch. Einnahmen der Rücklagenrechnung: Einnahmen aus Sozialversicherungsbeitr. (v. d. Haushaltseinn. des Bundes abges.). Zuweisungen von allgemeinen und Sonderhaushalten, Zinsen und Gewinne aus Investitionen sowie Anteile der Staaten für die Arbeitslosenvers. Schuldenstand: Einschl. garantierter Obligationen der staatl. Gesellschaften und in Investitionskonten geführter staatl. Emissionen. — [1]) Gesch. Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Iran*)

Mill. Rials

Haushaltsposten	1937/38[1])	1948/49[2])	1949/50[1])	1950/51[2])	1951/52[2])
	Rechnungsjahr vom 21. 3. bis 20. 3.				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	7,0	80,0	50,0	...	...
Erziehung	72,0	675,0	961,0	...	...
Gesundheit	34,0	216,0	251,0	...	...
Verteidigung	319,0	1 651,0	2 478,0	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben	272,0	1 197,0	1 656,0	...	...
Übrige Ausgaben	544,0	3 085,0	5 291,0	...	...
Insgesamt	**1 248,0**	**6 904,0**	**10 687,0**	**10 060,0**	**10 152,0**
Einnahmen					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	140,0	849,0	1 160,0	...	...
Zölle	362,0	1 911,0	1 679,0	...	...
Übrige indirekte Steuern	472,0	2 346,0	2 667,0	...	...
Einnahmen aus dem Erdöl	...	461,0	901,0	...	...
Übrige Einnahmen	274,0	1 587,0	1 378,0	...	...
Insgesamt	**1 248,0**	**7 154,0**	**7 785,0**	**10 060,0**	**10 153,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	—	+ 250,0	— 2 902,0	—	+ 1,0
Gesamte Staatsschuld bei der Bank Melli Iran	...	5 426,0	6 049,0	7 317,0	8 643,0[3])
Offener Staatskredit bei der Bank Melli Iran	...	2 698,0	2 429,0	2 569,0	2 759,0

*) Die meisten Angaben beziehen sich nur auf den allgemeinen Haushalt. Ab 1948/49 einschl. außerordentlicher Einnahmen (hauptsächlich Konzessionsabgaben für Öl und Sondersteuern) sowie außerordentliche Ausgaben (Bau von Eisenbahnen, Fabriken, Straßen, Beschaffung militärischer Ausrüstung usw.) Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto inbegriffen. Vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Ausgaben des Ministeriums für die Straßen, für verschiedene Bauprojekte, öffentliche Arbeiten, Kapitalbeteiligungen des Landes und seit 1949 für den Aufbau. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einschl. Einkommen-, Nachlaß-, Grund- und Gebäudesteuer. Übrige indirekte Steuern: Einschl. allgemeiner Verbrauchssteuern. Bruttoeinnahmen aus dem Tabakmonopol usw. Einnahmen aus der Erdölförderung: Auf Grund von Haushaltsansätzen; 1937/38 waren Konzessionsabgaben für Erdöl im allgemeinen Haushalt nicht enthalten. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen (Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto wiedergegeben). Sonstige Verwaltungseinnahmen, Bruttoeinnahmen der staatlichen Domänen usw. — [1]) Geschätzte Zahlen. — [2]) Haushaltsvoranschlag. — [3]) Am 21. Januar 1952.

Israel*)

Mill. israel. £

Haushaltsposten	1948/49[1])	1949/50	1950/51	1951/52[2])	1952/53[2])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	—	1,71	5,38	4,90	6,00
Lebensmittel-Subventionen	0,73	1,58	3,43	5,00	2,50
Erziehung	0,57	2,26	4,87	8,28	11,64
Gesundheit	0,95	3,27	4,20	5,90	7,77
Sozialversicherung und Wohlfahrt	2,28	7,77	9,07	15,03	10,63
Verteidigung	14,04	23,84	15,00	38,00	45,00
Übrige laufende Ausgaben	6,14	13,08	18,73	25,10	52,56
Aufbau-Ausgaben					
Wohnungsbau	—	9,74	25,36	19,40	19,93
Öffentliche Arbeiten	—	3,29	8,32	6,50	7,50
Darlehen an Ind., Kommunen, öffentl. Untern.	0,04	3,92	14,03	22,60	25,25
Darlehen an die Landwirtschaft	—	9,85	12,42	24,50	35,69
Verkehrswesen	0,30	7,71	3,09	6,75	12,00
Übrige Aufbau-Ausgaben	0,14	0,85	2,84	2,25	13,09
Insgesamt	**25,19**	**88,87**	**126,74**	**184,21**	**249,56**
Einnahmen					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	4,08	9,36	19,17	31,15	47,30
Vermögensteuer	0,69	1,41	1,82	2,15	12,75
Zölle	6,32	10,18	9,02	13,10	19,00
Übrige indirekte Steuern	4,38	14,64	26,21	43,05	69,75
Vermögenswirksame Einnahmen	0,65	0,26	6,35	10,50	16,50
Übrige Einnahmen	1,08	2,30	5,93	7,35	3,00
Insgesamt	**17,20**	**38,15**	**68,50**	**107,30**	**168,30**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 7,99	— 50,72	— 58,24	— 76,91	— 81,26

*) Nur Kassenausgaben und -einnahmen der Zentralverwaltung; 1948/49 bis 1951/52 ohne außerordentliche Verteidigungsausgaben. Die Rechnung der Zentralverwaltung weist nicht die unmittelbar durch die »Nationalen Institutionen« finanzierten Ausgaben aus, wie die des Jüdischen Nationalfonds, Keren Hayesod und der Jewish Agency. Schuldendienst: Einschl. Schuldentilgung. Lebensmittelsubventionen: Feststellbare Posten aus den Haushaltsübersichten. Sozialversicherung usw.: Einschl. Sozialversicherung, Einwandererhilfe usw. Verteidigung: Nur ordentliche Ausgaben. Übrige Ausgaben: Einschl. Nettoverlusten öffentlicher Unternehmen und allgemeiner Verwaltungsausgaben. 1952/53 = 34,1 Mill. Sonderbewilligung für nationale Sicherheit. Weiterentwicklung städtischer Projekte und Sonderrücklagen. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommensteuer, Steuer zur Ansiedlung von Einwanderern und Erbschaftsteuer. Vermögensteuer: Steuer auf städtisches und ländliches Vermögen. 1952/53: In den Vermögensteuereinnahmen sind 10 Mill. Vorauszahlungen aus einer neuen Besitzabgabe enthalten. — Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuer, Lizenzen, Grundregistrierung usw. Kapitaleinnahmen: Rückzahlung von Darlehen usw. und »Sondereinnahmen«. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen öffentlicher Unternehmen. — [1]) 15. Mai bis 31. März. — [2]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Australischer Bund*)

Mill. austr. £

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	19,9	56,0	56,5	55,7	...	...
Subventionen	—	23,1	20,6	40,5	31,3	28,4
Sozialversicherung	16,8	81,9	94,2	115,0	137,6	164,4
Verteidigung	14,4	61,9	58,2	149,2	169,5	200,0
Steuerzuweisungen an die Länder	—	53,5	62,3	75,1	86,3	108,8
Übrige Ausgaben	23,6	221,0	271,3	392,6	...	...
Insgesamt	**74,7**	**497,4**	**563,1**	**828,1**	...	...
Einnahmen						
Direkte Steuern vom Einkommen	13,4	295,2	306,6	483,8	594,5	591,8
» » » Vermögen	1,9	5,3	6,8	7,4	9,0	10,9
Umsatzsteuer	9,3	39,1	42,4	57,2	95,5	88,0
Zölle	31,2	63,5	77,7	91,9	113,9	62,0
Verbrauchsteuern	16,5	62,7	66,2	73,0	110,0	104,0
Übrige indirekte Steuern	1,8	22,0	18,8	63,3	...	...
Übrige Einnahmen	3,1	31,7	20,1	16,4	...	...
Insgesamt	**77,2**	**519,5**	**538,6**	**793,0**	...	...
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 2,5	+ 22,1	— 24,5	— 35,1	...	...
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristige	642,8	2 093,0	2 189,4	2 264,5	...	...
kurzfristige	60,9	306,1	310,1	399,5	...	...
Ausland	511,6	428,9	409,9	396,2	...	...
Insgesamt	**1 215,3**	**2 828,0**	**2 909,4**	**3 060,5**	**3 264,5**	...

*) Ausgaben und Einnahmen: Ausgabenanweisungen und Kasseneinnahmen brutto, außer Commonwealth-Eisenbahnen und Postverwaltung (netto). Zinsen aus öffentlichen Schulden: Ohne Zinsen, die von den Ländern zu zahlen sind. Subventionen zur Preisstabilisierung und für die Grundstoffproduktion. Sozialversicherung: Invaliden- und Altersversorgung, Mutterschaftsbeihilfen, Stiftungen für Kinder, Witwenpensionen, Arbeitslosen- und Krankheitshilfe usw. Verteidigung: Nur Wehrmacht. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltung, öffentliche Arbeiten, vermögenswirksame Ausgaben aus dem Anleihefonds, Betriebsdefizite der Unternehmen und Zuweisungen nicht in Anspruch genommener Mittel vom Sozialfonds (social security fund) an den staatlichen Fürsorgefonds. Direkte Steuern vom Einkommen: Einkommensteuer, Steuer auf nichtausgeschüttete Gewinne, Kriegs- (Körperschaft-) Steuer, Übergewinnsteuer, Beiträge für Sozialleistungen, Lohn- und Grundsteuer; 1951/52 auch Wollsondersteuer (Abzug) (1951/52 = 109,5 Mill. austr. £; 1952/53 = 11,5 Mill. austr. £). Direkte Steuern vom Vermögen: Vermögen- und Schenkungsteuer. Übrige indirekte Steuern: Lustbarkeit-, Gold- und Sonderabgaben von bestimmten Industrien. Schuldenstand: Einschl. Schulden der Länder. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Sowjetunion*)

Mill. Rubel

Haushaltsposten	1939	1948	1949	1950	1951	1952[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Erziehung	20 300	59 300	116 000	116 818	118 900	60 000
Gesundheit	8 200	46 309				22 800
Sozialversicherung usw.	9 836					42 000
Verteidigung	39 200	66 287	79 200	82 867	143 000	113 800
Übrige laufende Ausgaben	15 148	51 462	55 200	55 668		57 921
Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft	60 416	147 483	161 900	157 312	179 400	180 400
Insgesamt	**153 100**	**370 841**	**412 300**	**412 665**	**441 300**	**476 921**
Einnahmen						
Umsatzsteuer	96 800	247 450	245 500	236 069	247 800	260 735
Gewinnanteile von den volkseigenen Unternehmen	15 400	26 480	42 200	40 374	47 800	62 006
Steuern der Bevölkerung	7 033	33 191	33 700	35 771	43 914	47 415
Übrige Einnahmen	31 618	79 418	88 000	78 867	91 671	97 156
Insgesamt	**150 851**	**385 539**	**409 400**	**391 081**	**431 185**	**467 312**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 2 249	+ 15 698	— 2 900	— 21 584	— 10 115	— 9 609
Anleiheerlöse	5 049	23 930	27 600	31 013	36 815	42 600

*) Staatshaushalt umfaßt die Rechnungen aller Gebietskörperschaften auf Kassenbasis. Sozialversicherung: Kriegshinterbliebenen- und -beschädigtenrenten an kinderreiche Familien und für zeitweilig oder dauernd Erwerbsunfähige. Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft: Zuweisungen für Investitionen, Betriebskapital, Wiederauf- und Wohnungsbau usw. Umsatzsteuer: Von staatseigenen Unternehmen. Steuern der Bevölkerung: Einschl. persönlicher Einkommensteuer, Grundsteuer, Ledigensteuer, Besteuerung von Familien ohne oder mit nur wenigen Kindern, Einkommensteuer von Kolchosen, Genossenschaften usw. — [1]) Geschätzte Zahlen.

K. Preise

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index

umbasiert au

Lfd. Nr.	Land	Berichtsort	Zugrundeliegende Indexgruppen[1])	Originalbasis	Termin	1938	1949	1950	1951	195
						Jahresdurchschnitte				
	Europa									
1	Bundesrep. Deutschland	106	E G WH B M V	1950	MM	64	107	100	108	110
2	Saargebiet	Saarbrücken	E WH B V	Januar 1948	MM	.	97	100	122	140
3	Belgien	62	E H B V	1936—1938	MM	28	101	100	109	110
4	Dänemark	200	E WH B StV	1935	VjA	57	96	100	111	116
5	Finnland	33	E WH B V	Oktober 1951	MM	11	88	100	116	121
6	Frankreich	Paris	E H B M D V	1949	MM	5	90	100	117	131
7	Griechenland	Athen	E WH B V	1938	MA u. MM	0,3	93	100	113	118
8	Großbritannien	200	E G WH B M D V	Januar 1952	MM	54	97	100	109	119
9	Irland	120	E WH B	August 1947	MM	53	99	100	108	118
10	Island	Reykjavik	E WH B V	März 1950	MA	21	67	100	132	148
11	Italien	62	E WH B V	1938	MM	2	101	100	110	114
12	Jugoslawien	51	E G WH B M D V	Januar 1951	MD	7[3])	.	.	100[7])	76
13	Luxemburg	9	E H B V	Januar 1948	MA	31	96	100	108	110
14	Niederlande	9	E WH B M StV	1949	ME	42	92	100	110	110
15	Norwegen	53	E G WH B V	1949	MM	60	95	100	116	126
16	Österreich	Wien	E WH B M D V	April 1945	MM	21	88	100	128	150
17	Portugal	Lissabon	E WH B V	Juli 48—Juni 49	MM	47	100	100	99	98
18	Schweden	95	E WH B V	1935	MM	59	99	100	117	125
19	Schweiz	34	E WH B V	August 1939	ME	63	102	100	105	107
20	Spanien	50	E WH M V	1940	MD	29[4])	90	100	109	107
21	Triest	Triest Stadt	E WH B V	1938	.	2	104	100	107	110
22	Türkei	Istanbul	E WH B V	1938	MD	28	105	100	98	105
	Afrika									
23	Ägypten	Kairo	E WH B V	Juni-August 1939	MD	35	95	100	109	108
24	Algerien	Algier	E H V	1939	MD	5	99	100	108	.
25	Anglo-ägypt. Sudan	3	E WH B V	1938	.	34	99	100	120	137
26	Französisch-Westafrika	Dakar	E WH B V	Juli 1945	MD	8	97	100	114	125
27	Französisch-Zentralafrika	Brazzaville	E WH B V	Oktober 1945	MM	8	86	100	123	139
28	Kamerun	Duala	E H B	1938	MM	8	87	100	110	.
29	Kenia	Mombasa	E H B M D V	August 1939	.	44[2])	93	100	117	.
30	Kongo, Belgisch-	Léopoldville	E H B V	Juli 1935	MA	42[5])	99	100	108	119
31	Madagaskar	Tananarivo	E WH B M	Januar 1946	MA	.	91	100	112	140
32	Marokko, Französisch-	Casablanca	E H V	1939	MD	5[3])	99	100	114	129
33	Mosambik	Lourenço Marques	E H V	Dezember 1939	MM	51[2])	99	100	102	107
34	Rhodesien, Nord-	alle Orte	E WH B M V	August 1939	MD	65[3])	96	100	105	112
35	Rhodesien, Süd-	6	E WH B M V	Oktober 1949	MD	62	93	100	106	116
36	Südafrikanische Union	9	E WH B StV	1938	MD	63	96	100	107	117
37	Tanganjika	Dar-es-Salam	E B D V	Dezember 1950	.	.	94	100	110	122
38	Tunesien	Tunis	E H V	1938	MD	5	96	100	112	126
39	Uganda	Kampala	E WH B V	Dezember 1951	.	55[6])	94	100	112	127
	Amerika									
	Nord- u. Mittelamerika									
40	Britisch Honduras	Belize	E WH B V	September 1939	.	48[3])	97	100	118	130[10])
41	Canada	33	E WH B D V	1935—1939	MA	61	97	100	111	113
42	Costa Rica	San José	E WH B V	1936	MD	39	91	100	107	103
43	Dominikanische Republik	Trujillo	E WH B V	November 1941	ME	.	100	100	110	110
44	Guatemala	Guatemala, Stadt	E WH B V	August 1946	MM	37	93	100	105	102
45	Jamaika	Kingston	E WH B V	August 1939	.	39[3])	95	100	115	127
46	Mexiko	Mexiko, Stadt	E B V	1939	MD	28	94	100	113	129
47	Nicaragua	Managua	E	1939	.	17	84	100	120	.
48	Panama, Republik	Panama, Stadt	E V	Okt. 1939—Juni 1940	MM	56[3])	103	100	104	105
49	Puerto Rico	6	E WB M V	März 1941	MM	.	102	100	110	117
50	USA	56	E WH B M V	1935—1939	MM	59	99	100	108	110
	Südamerika									
51	Argentinien	Buenos Aires	E WH B M V	1943	MD	30	80	100	137	189
52	Bolivien	La Paz	E WH B D	Dezember 1936	ME	15[7])	81	100	133	.
53	Brasilien	Sao Paulo	E WH B M D V	1939	MA	22	94	100	108	128
54	Chile	Santiago	E WH B V	März 1928	MD	17	87	100	122	149
55	Columbien	Bogotá	E WH B V	Februar 1937	MD	31	83	100	109	106
56	Paraguay	Asunçion	E WH B V	1938	ME	11	59	100	137	.
57	Peru	Lima	E WB V	1934—1936	MM	23	89	100	110	118
58	Uruguay	Montevideo	E WH B V	1939	MD	55	104	100	114	130
59	Venezuela	Caracas	E H V	1938	MD	51	101	100	103	101
	Asien									
60	Burma	Rangun	E WH B V	1941	MD	24	118	100	98	94
61	Ceylon	Colombo	E WH B V	November 1942	MD	37[8])	95	100	104	103
62	Cypern	4	E G WH B V	Januar 1950	MM	29[9])	95	100	113	117
63	Hongkong	Victoria	E WH B V	März 1947	MA	.	95	100	109	110
64	Indien	Bombay	E WH B V	Juli 33—Juni 34	MD	34	98	100	105	108
65	Indochina	Saigon	E WH B V	1949	MD	3	93	100	114	132
66	Indonesien, Republik	Djakarta	E	Juli 1938	MM	7[2])	85	100	167	176
67	Irak	Bagdad	E WH B V	August 1939	MD	20[2])	110	100	107	115
68	Iran	7	E WH B V	März 36—März 37	ME	17	122	100	104	113
69	Israel	2	E WH B V	September 1951	MD	33	108	100	109	171
70	Japan	28	E WH B V	1948	MD	0,5	107	100	118	130
71	Libanon	Beirut	E WH B St V	Juni-August 1939	MD	23	108	100	108	108
72	Malaiische Föderation	Kuala Lumpur	E G WB V	Januar 1949	.	29[6])	91	100	126	128
73	Pakistan	Karachi	E WH B V	April 48—März 49	.	24	98	100	104	106
74	Philippinische Republik	Manila	E WH B V	1941	MD	28	102	100	106	103
75	Thailand	Bangkok	E WH B V	1938	MD	8	97	100	111	123
	Australien									
76	Australischer Bund	30	E WH B V	Juli 36—Juni 39	MM	58	91	100	121	140
77	Neuseeland	21	E WH B V	I. Vj. 1949	MM	67	95	100	111	120

*) Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegenraum, in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen

[1]) Abkürzungen: E = Ernährung, G = Genußmittel bzw. Getränke, W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, B = Beanfang, MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — [2]) Zur Umrechnung auf Basis 1950 = 100 wurde anstelle des Basis 1950 = 44). — [3]) 1938 und ab 1951 auf Basis 1951 = 100. — [4]) 2. Halbjahr 1939. — [5]) Dezember 1938. — [6]) JD 1939. —

und Löhne

der Einzelhandelspreise*) 1938 und 1949 bis 1952

1950 = 100

1950 März	Juni	Sept.	Dez.	1951 Jan.	Febr.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1952 Jan.	Febr	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Lfd. Nr
100	99	100	101	102	103	106	107	107	108	108	108	109	111	112	112	112	111	111	110	109	109	109	109	109	109	110	110	1
98	98	103	106	109	111	113	116	117	119	119	121	125	132	136	138	141	142	142	140	137	137	138	141	142	142	140	140	2
98	98	104	102	103	106	109	110	110	110	110	110	110	111	112	112	112	112	111	110	109	110	109	109	110	110	110	110	3
.	.	.	.	107	.	.	111	.	.	113	.	.	114	.	.	115	.	.	115	.	.	117	.	.	117	.	.	4
93	103	103	110	113	113	114	115	116	117	117	119	121	118	118	117	122	121	121	120	121	120	121	121	121	123	122	123	5
96	96	102	106	107	109	111	113	116	116	117	118	120	122	126	129	131	134	133	132	130	129	128	130	131	130	130	131	6
98	96	102	106	108	110	115	112	115	112	111	111	111	115	115	116	118	120	121	120	120	118	117	116	119	117	118	117	7
99	100	100	102	103	104	104	106	109	109	111	111	112	113	113	114	116	116	116	119	119	121	121	120	120	121	121	121	8
.	.	.	.	.	102	.	.	108	.	.	110	.	.	112	.	.	113	.	.	114	.	.	121	.	.	122	.	9
93	102	108	119	120	121	123	126	127	131	133	135	138	140	141	141	143	145	146	146	146	147	147	147	150	151	152	151	10
97	99	103	103	105	107	107	110	110	111	111	111	111	111	112	112	111	113	113	113	114	115	115	115	116	116	116	116	11
.	.	.	.	115	118	115	119	121	113	97	86	83	81	79	72	75	75	76	75	77	80	78	75	74	76	77	79	12
99	99	101	103	103	105	106	109	109	109	110	110	110	109	109	109	109	110	110	109	109	110	110	111	111	111	111	110	13
98	99	102	103	103	105	107	112	112	111	112	111	111	111	110	109	110	110	110	110	109	109	110	109	110	110	109	110	14
96	99	103	106	107	108	109	114	116	118	119	119	119	119	120	121	123	123	124	124	124	125	128	128	129	129	129	128	15
97	98	99	109	112	112	116	114	114	119	131	137	137	143	146	152	152	151	150	147	148	153	149	148	149	149	149	150	16
101	98	98	99	101	102	101	100	95	97	96	99	100	100	100	99	97	97	98	97	94	94	96	99	101	102	103	104	17
99	99	100	104	107	109	113	115	116	117	118	118	120	121	122	122	122	123	124	125	126	126	126	127	126	126	126	126	18
99	100	101	101	102	102	102	103	104	105	105	106	106	107	107	107	107	107	107	107	107	108	107	108	108	108	108	107	19
99	98	101	106	108	110	110	110	110	109	109	109	109	110	110	109	109	109	108	108	107	106	106	106	107	107	107	107	20
98	101	101	102	102	103	103	107	108	108	106	106	107	107	108	107	108	112	111	112	109	109	110	109	110	110	111	110	21
106	99	95	97	98	99	99	97	97	97	97	97	98	98	100	101	102	102	104	105	105	104	104	104	105	106	106	107	22
98	99	101	104	106	107	108	107	108	108	109	109	109	110	111	112	113	112	111	111	110	109	109	108	108	102	...	...	23
103	96	99	99	100	103	103	104	104	104	107	108	110	116	119	121	120	121	116	114	114	113	115	117	118	112	...	...	24
104	104	95	91	107	108	114	116	117	119	120	124	121	127	129	137	140	137	136	138	136	144	148	144	136	130	...	...	25
98	99	102	104	106	106	107	111	114	115	116	117	119	119	120	120	122	123	124	123	122	123	125	127	127	127	127	127	26
.	.	.	.	117	.	.	122	.	.	124	.	.	130	.	.	135	.	.	135	.	.	142	.	.	144	.	.	27
.	.	.	.	.	105	.	.	104	.	.	114	.	.	118	.	.	125	.	.	133	.	.	.						28
.	100	.	103	.	110	.	111	.	112	.	115	.	126	.	128	.	128	.	128	.	135	.	138	.	144	.	.	29
.	.	.	.	102	.	.	105	.	.	112	.	.	113	.	.	115	.	.	120	.	.	121	.	.	119	.	.	30
.	.	.	.	105	.	.	106	.	.	115	.	.	122	.	.	135	.	.	140	.	.	140	.	.	144	.	.	31
103	96	99	102	103	108	111	109	109	110	115	119	119	121	124	125	128	128	129	131	127	125	127	129	130	130	128	130	32
.	.	.	.	.	106	.	.	102	.	.	99	.	.	102	.	.	110	.	.	109	.	.	103	.	.	105	.	33
98	100	101	102	102	103	104	104	105	105	106	106	107	107	107	107	109	109	109	111	111	112	112	113	113	113	114	114	34
99	100	101	102	102	103	104	104	105	106	106	108	108	109	110	110	111	113	115	116	115	117	118	118	117	118	117	117	35
98	101	100	104	104	104	105	106	107	108	108	108	108	108	109	113	114	114	114	115	115	116	116	116	119	120	120	120	36
.	99	.	102	.	104	.	107	.	109	.	111	.	112	.	116	.	117	.	118	.	120	.	122	.	124	.	127	37
100	97	99	106	107	108	111	107	108	108	107	111	115	119	119	122	122	125	122	119	119	126	127	129	130	132	131	130	38
99	.	102	.	107	.	110	.	112	.	113	.	115	.	118	.	124	.	125	.	125	.	128	.	130	.	130	.	39
100	97	100	107	107	108	111	111	114	115	120	121	127	127	128	128	128	129	130	131	129	130	131	131	131	130	129[10])	129[10])	40
98	99	102	103	104	105	108	109	109	111	113	113	114	114	115	115	115	115	114	113	112	112	113	113	112	111	111	111	41
97	98	103	104	105	106	108	108	109	108	107	106	106	107	106	106	105	103	102	103	103	103	103	102	102	102	103	103	42
98	100	100	102	103	104	104	106	108	111	112	113	114	114	113	112	111	110	96	110	110	111	110	111	111	111	111	110	43
98	99	103	103	98	103	103	106	108	113	114	104	101	102	101	102	101	99	100	105	106	107	106	101	103	99	104	99	44
98	99	102	102	102	104	107	109	112	114	116	117	120	126	125	127	124	126	128	126	125	127	129	128	127	127	...	...	45
97	100	102	103	104	105	106	107	109	112	117	116	116	119	120	121	124	125	126	127	129	130	130	130	130	130	131	131	46
97	88	110	102	106	116	117	121	121	116	116	121	125	125	125	125	123	124	122	127	125	116	115	119	117	...	...	...	47
99	100	100	102	101	101	103	103	104	106	106	106	106	106	104	104	104	102	103	104	109	109	108	106	104	104	104	102	48
99	98	100	104	106	107	108	108	109	110	111	111	112	112	113	114	114	114	116	116	116	116	117	117	117	118	118	118	49
98	99	102	104	106	107	107	107	108	108	108	108	109	109	110	110	110	109	109	110	110	110	111	111	111	111	111	111	50
92	101	105	111	110	113	113	124	133	137	138	151	148	153	153	167	173	174	179	191	194	198	190	189	195	197	198	193	51
87	99	105	116	120	123	126	129	129	131	134	138	138	140	142	147	153	153	155	157	159	160	160	165	170	175	...	...	52
99	99	103	100	102	104	105	106	108	110	112	110	111	111	111	111	117	117	120	125	127	129	131	131	133	132	134	138	53
94	98	101	109	109	111	112	112	115	118	122	128	136	138	133	134	134	135	138	141	149	150	154	156	161	162	161	150	54
91	101	105	109	109	108	109	111	113	113	111	108	108	107	107	105	104	103	106	107	111	110	107	105	104	105	106	107	55
89	101	107	117	123	130	125	124	129	129	121	145	148	154	156	157	178	188	223	261	261	274	296	354	368	...	...	...	56
98	99	99	106	109	108	108	109	109	110	110	111	111	112	113	114	114	114	115	116	116	117	118	119	119	120	121	121	57
100	99	98	102	105	105	105	113	114	114	114	116	119	120	123	123	123	126	128	128	128	129	131	131	134	133	135	137	58
96	101	98	104	101	100	101	101	104	108	104	105	105	102	101	101	99	96	99	105	103	104	105	100	97	98	100	105	59
99	102	102	94	95	94	90	93	94	102	107	109	106	98	94	94	93	90	93	89	91	94	105	104	104	89	89	89	60
98	100	104	100	103	104	104	104	104	104	103	102	102	103	104	106	107	105	103	103	101	102	102	101	102	103	105	105	61
98	100	101	104	103	109	109	109	109	112	117	116	117	118	118	117	117	116	117	117	117	118	116	116	117	121	122	119	62
104	98	99	99	.	.	.	107	.	.	109	.	.	111	.	.	110	.	.	109	.	.	109	.	.	113	.	.	108	63
96	100	103	99	102	103	106	107	107	108	106	105	104	106	106	106	106	104	100	110	108	108	105	109	109	110	111	110	64
99	98	99	105	105	106	106	110	114	118	117	118	118	119	119	119	121	121	119	123	126	132	134	136	137	138	139	139	143	65
95	104	95	114	123	180	172	145	145	153	170	167	169	188	191	198	206	185	188	181	171	168	167	165	170	167	169	179	66
99	99	100	103	105	104	102	102	102	105	105	106	107	111	114	115	116	116	116	119	116	114	115	114	112	114	114[10])	112[10])	67
106	99	95	97	97	104	104	106	105	104	103	105	104	106	107	108	110	110	110	116	115	114	113	112	110	113	115	117	68
99	99	101	101	102	104	105	106	107	107	108	109	112	115	117	119	126	134	147	161	167	175	180	183	188	193	195	198	69
99	96	101	104	108	110	114	116	120	115	116	123	123	120	121	127	129	127	128	128	129	129	131	131	132	132	130	130	70
98	96	100	105	109	109	110	109	109	108	106	106	107	109	110	111	112	111	111	111	109	108	107	106	107	107	106	105	71
92	98	105	113	119	122	126	124	125	126	127	128	128	129	130	131	132	132	132	129	128	128	127	125	125	127	125	124	72
102	98	99	99	100	101	103	103	102	104	104	104	104	106	106	106	106	106	104	103	104	105	107	106	106	107	109	111	73
101	96	101	104	105	106	105	107	108	109	109	108	108	105	103	103	103	103	102	101	101	102	102	103	103	102	102	103	74
104	100	98	101	105	114	115	118	116	113	111	110	110	109	108	107	110	118	119	123	127	126	124	123	122	122	130	123	75
.	.	.	.	.	110	.	.	117	.	.	124	.	.	131	.	.	134	.	.	141	.	.	143	.	.	143	.	76
96	99	102	104	.	.	105	.	.	110	.	.	113	.	.	116	.	.	118	.	.	119	.	.	120	.	.	121	77

über anderen Umrechnungen auftreten können. Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Originalbasiszeit-
Zahlen nur bedingt zulassen.
kleidung einschl. Schuhwerk, M = Mobiliar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes, MA = Monats-
JD 1938 die für den Originalbasiszeitraum (siehe Spalte Originalbasis) angegeben Zahl 100 genommen (z. B. Kenia, August 1939 = 100 auf
7) Dezember 1939. — 8) November. — 9) August 1939. — 10) Vorläufige Zahlen.

2. Index der Erzeuger- bzw. Groß

umbasiert auf

Vorbemerkung: Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Ab-

Lfd. Nr.	Land	Berichtsort	Original-Basis	Zahl der Waren	Termine	1938	1949	1950	1951	1952	1950 März	1950 Juni	1950 Sept.	1950 Dez.	Jan.	Febr.	Mär.
						Jahresdurchschnitte											
	Europa																**Index der Erzeuger-**
1	Belgien	—	1936—1938	135	ME	26	95	100	121	114	93	94	107	113	118	121	12
2	Dänemark	—	1935	161	ME	38	89	100	127	124	96	96	102	112	116	119	12
3	Finnland	—	1935	218	MD	8	87	100	143	141	92	99	105	114	126	129	13
4	Frankreich	—	1949	319	ME	5	92	100	128	134	97	95	103	111	114	120	124
5	Griechenland	Saloniki	1938	63	MD	0,3	96	100	122	122	97	93	101	111	114	118	12
6	Großbritannien	—	1938	150	MD	39	88	100	122	125	93	98	104	111	114	116	11
7	Irland	—	Oktober 1938	289	MD	41[2])	95	100	116	123	98	98	100	107	109	111	11
8	Italien	—	1938	109	MD	2	105	100	114	107	96	95	104	111	115	117	117
9	Niederlande	—	1948	196	ME	32	89	100	122	122	97	98	102	109	115	119	12
10	Norwegen	Oslo	1938	138	MD	48	88	100	124	132	90	98	106	111	112	116	117
11	Österreich	Wien	März 1938	43	MM	18[3])	76	100	134	149	97	94	102	110	114	118	122
12	Portugal	Lissabon	Juni 1927	48	MM	41	101	100	109	117	101	100	98	99	100	108	109
13	Schweden	—	1935	217	MD	49	95	100	132	140	97	98	100	111	117	121	126
14	Schweiz	—	August 1939	120	ME	49	102	100	112	109	96	97	103	108	111	114	114
15	Spanien	—	1940	109	MD	22	85	100	128	130	90	94	105	118	125	126	128
16	Türkei	Istanbul	1938	90	MD	22	111	100	107	108	104	95	96	104	107	113	114
	Afrika																
17	Ägypten	—	Juni-Aug. 1939	88	MD	30	90	100	112	109	96	98	102	109	112	114	112
18	Algerien	Algier	1938	66	MD	4	94	100	114	.	103	95	99	103	106	110	113
19	Franz. Marokko	Casablanca	1939	79	MA	5[4])	95	100	121	132	95	93	106	110	112	117	121
20	Südafrikan. Union	5	1938	225	MD	51	93	100	114	131	96	101	102	105	106	107	109
21	Tunesien	Tunis	1940	41	MD	.	98	100	117	123	96	97	104	106	110	113	117
	Nord- u. Mittelamerika																
22	Canada	—	1935—1939	etwa 500	MM	48	94	100	113	107	95	99	105	107	109	112	114
23	Costa Rica	San José	1936	62	ME	39	89	100	103	93	98	102	102	104	106	106	110
24	Dominik. Republik	Trujillo	1941	57	MD	.	103	100	112	113	97	102	102	101	101	105	105
25	El Salvador	San Salvador	1939	. [5])	. [5])	27	74	100	106	101	99	99	110	105	109	114	114
26	Guatemala	Guatemala Stadt	Januar 1946	71	MM	.	95	100	106	105	96	100	100	101	99	103	104
27	Mexiko	Mexiko Stadt	1939	210	MD	32	90	100	123	128	98	98	103	108	110	115	121
28	Nicaragua	Managua	1939	19	MD	25[4])	91	100	127	.	103	92	96	105	113	121	123
29	USA	—	1947—1949	1845	MM	50	96	100	111	109	96	97	104	109	112	113	113
	Südamerika																
30	Brasilien	—	1946	25	MD	21	87	100	121	136	91	93	110	115	120	121	121
31	Chile	Santiago	1947	96	MD	21	85	100	131	162	94	98	102	113	115	116	122
32	Peru	Lima	1934—1936	58	MM	16	86	100	118	124	97	96	103	109	113	116	115
33	Venezuela	Caracas	1938	82	ME	58	100	100	104	102	97	99	102	104	102	103	103
	Asien																
34	Indien	—	Sept. 1938 – Aug. 1939	78	MD	25[6])	95	100	110	97	98	99	103	103	103	106	109
35	Indochina	Saigon	1949	49	MD	5	102	100	119	134	91	93	110	105	107	110	113
36	Irak	Bagdad	Dez. 1938 – Aug. 1939	57	MD	21[6])	97	100	109	114	95	101	103	106	109	111	111
37	Iran	Teheran	März 1936 – März 1937	65	MM	22[6])	118	100	113	117	96	96	106	106	112	115	116
38	Israel	3	Juni 1936	52	MD	27	117	100	110	188	101	99	99	99	100	102	102
39	Japan	Tokio	Januar 1948	327	MD	0,6	85	100	139	143	92	93	106	114	121	129	136
40	Libanon	Beirut	Januar 1950	90	MD	17[7])	108	100	117	105	90	94	108	116	116	120	124
41	Philippin. Republik	Manila	1937	16	MD	26	112	100	110	97	100	92	103	106	105	108	11
42	Thailand	Bangkok	April 1938 – März 1939	55	.[5])	6[6])	98	100	108	113	95	99	102	107	102	104	106
	Australien																
43	Austral. Bund	Melbourne	1937—1939	80	MM	45	85	100	123	141	94	100	102	106	109	113	120
44	Neuseeland	5	1926—1930	151	MM	52	92	100	117	130	95	102	103	105	107	110	112
	Großbritannien																**Index der Stapel-**
45	Reuter's Index	—	18. 9. 1931	21	tägl.	27	82	100	118	106	93	97	107	111	116	120	121
46	Economist's Index	—	1927	.[5])	wöch.	37	88	100	116	16	92	98	105	110	113	115	117
47	Economist's Sensitive Index	—	1935	28	tägl.	28[4])	78	100	128	118	84	94	111	123	127	132	130
	USA																
48	Moody's Index	—	31. 12. 1931	15	tägl.	34	84	100	117	103	85	95	113	119	125	127	126
49	Journal of Commerce Index	—	1927—1929	116	wöch.	.	96	100	113	108	94	98	105	110	112	116	115
50	Journal of Commerce Sensitive Index	—	August 1939	30	tägl.	36[6])	.	100	117	105	88	96	109	116	120	127	124

[1]) Abkürzungen: MA = Monatsanfang, MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — [2]) Oktober 1938. — [3]) März

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Vorbemerkung: Da für Belgien seit Oktober 1951 keine absoluten Preisnotierungen verfügbar sind, werden ersatzweise die Meßzahlen gebracht.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Belgien (Landesdurchschnitt)[1])																		
	Brot Weiß-	Reis	Kartoffeln	Bohnen braune	Erbsen halbe	Fleisch Rind- Lende	Fleisch Schweine- kotelett	Fleisch Kalb- braten	Schinken gekocht	Fisch Lachs	Schmalz	Butter Molkerei-	Margarine	Milch Voll-	Käse Frisch-	Eier frisch	Zucker gemahlen	Kaffee geröstet
	1 kg													1 l	1 kg	1 Stck	1 kg	
	Absolute Preise in Francs																	
1938 J. D.	2,00	2,69	0,69	2,69	.	24,89	21,33	.	.	.	11,79	25,81	10,00	1,64	.	0,78	4,14	19,15
1949 Okt.	6,88	12,69	1,78	12,49	12,08	92,21	77,40	65,80	112,32	41,62	42,10	90,92	25,00	6,27	52,40	3,30	11,74	50,70
1950 Okt.	6,90	13,40	1,80	11,20	10,80	95,00	70,00	58,00	110,00	37,50	39,50	80,50	27,00	5,30	49,50	3,15	11,90	108,00
1951 Okt.	7,50	12,89	1,84	11,53	11,49	95,00	85,00	112,27	110,00	38,95	30,68	95,48	30,00	6,90	49,74	3,52	14,40	107,74
	1936—1938 = 100[2])																	
1951 Okt.	*368*	*479*	*272*	*490*	*349*	*414*	*438*	*428*	*391*	*564*	*295*	*390*	*321*	*407*	*333*	*527*	*350*	*547*
1952 Jan.	*368*	*481*	*359*	*541*	*388*	*419*	*439*	*483*	*391*	*577*	*318*	*416*	*299*	*422*	*388*	*420*	*351*	*552*
April	*368*	*479*	*410*	*549*	*405*	*422*	*408*	*465*	*386*	*585*	*287*	*389*	*289*	*399*	*343*	*309*	*350*	*566*
Juli	*368*	*489*	*331*	*551*	*407*	*452*	*408*	*458*	*391*	*586*	*251*	*376*	*289*	*397*	*345*	*458*	*350*	*568*
Okt.	*368*	*531*	*297*	*557*	*414*	*447*	*405*	*454*	*384*	*584*	*257*	*393*	*256*	*424*	*351*	*538*	*372*	*571*
1953 Jan.	*368*	*580*	*322*	*602*	*438*	*448*	*388*	*501*	*372*	*577*	*246*	*416*	*256*	*428*	*354*	*448*	*365*	*574*

[1]) Der Landesdurchschnitt wurde 1938 aus Preisen von 59 Gemeinden, 1949 aus den Preisen von Antwerpen, Brüssel, Gent und Lüttich gebildet; 1950/51 Preise in Brüssel. — [2]) 1951/52 Landesdurchschnitt aus 62 Gemeinden.

...handelspreise 1938 und 1949 bis 1952

...1950 = 100

...weichungen gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können.

April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Lfd. Nr.
			1951											1952							
...nd Großhandelspreise																					
123	122	122	121	120	120	122	122	123	123	121	118	116	115	112	112	111	112	111	111	111	1
127	130	133	132	131	128	129	129	131	131	130	129	127	124	123	123	122	120	121	121	120	2
137	140	144	146	151	151	151	153	152	152	146	146	144	143	142	138	138	137	138	139	140	3
129	130	127	124	124	127	135	139	140	141	140	138	136	134	132	133	133	132	130	129	130	4
124	125	123	122	120	121	124	126	125	127	127	126	124	122	120	116	119	120	121	122	123	5
121	122	122	122	123	124	125	125	126	127	125	127	126	125	125	125	124	123	124	123	125	6
114	117	116	116	116	117	119	122	122	122	121	121	123	122	122	122	123	122	123	124	125	7
116	116	114	113	113	111	111	111	111	110	110	109	107	106	105	106	107	107	107	108	108	8
124	125	124	121	121	121	122	123	124	124	124	122	121	120	118	116	117	118	118	118	118	9
121	124	127	127	127	128	127	128	130	130	130	130	129	129	131	133	133	136	137	136	134	10
128	128	131	144	143	142	143	145	152	152	150	150	151	153	152	150	148	148	147	143	142	11
108	106	108	107	110	110	115	116	115	115	117	116	115	115	116	118	118	114	121	117	121	12
131	133	134	134	134	134	135	140	140	141	141	142	141	141	142	141	141	139	138	134	135	13
114	114	112	110	110	110	112	112	112	112	111	110	109	109	108	108	109	108	108	107	107	14
127	129	129	127	126	130	131	132	131	131	129	128	127	127	125	127	129	131	133	134	135	15
110	108	105	101	99	102	104	107	109	109	109	107	109	109	108	106	104	106	107	108	109	16
112	111	112	112	112	111	109	113	113	118	117	114	112	109	109	108	108	106	102	100	100	17
109	107	110	110	115	117	121	124	127	128	127	125	119	117	116	116	120	122	...	...	...	18
118	116	116	120	122	125	127	130	131	131	133	132	129	126	123	127	134	134	136	139	141	19
110	113	115	115	116	117	117	120	126	127	127	128	128	130	131	132	133	133	134	135	134	20
115	115	112	113	113	115	124	124	125	127	127	123	122	121	121	122	124	125	124	122	123	21
114	114	114	115	114	113	113	113	112	111	110	109	107	106	107	106	105	105	104	104	104	22
112	114	108	101	98	96	96	96	96	97	95	96	96	96	94	91	89	88	89	90	90	23
106	115	116	117	116	116	116	113	113	112	112	112	112	113	114	114	114	114	114	113	112	24
105	101	101	100	99	104	104	110	108	108	105	103	97	96	96	96	96	102	101	102	105	25
102	106	111	110	108	110	107	104	104	102	102	102	105	107	109	109	103	103	105	107	106	26
124	127	129	127	125	126	127	129	128	129	128	129	130	130	130	128	128	126	127	126	125	27
131	131	127	127	125	132	128	129	133	130	132	128	128	128	125	125	128	126	...	...	...	28
113	112	112	111	110	110	110	110	110	110	109	109	109	108	108	108	109	108	108	107	106	29
126	126	120	113	117	119	120	123	123	130	133	133	130	131	132	137	140	139	140	143	145	30
126	127	128	131	134	140	143	143	143	143	146	148	153	158	163	168	171	176	175	174	174	31
115	117	119	121	119	119	121	122	125	124	121	123	128	123	126	126	125	123	121	121	122	32
103	104	105	106	105	104	105	105	103	103	100	101	103	103	104	104	104	103	101	99	100	33
114	114	114	111	109	109	109	109	108	107	104	94	94	92	93	96	97	97	97	96	93	34
113	116	120	120	123	124	128	128	127	129	129	129	128	130	129	135	138	137	138	142	141	35
108	109	107	106	106	106	108	114	119	120	121	118	119	118	114	113	113	109	106	107	107	36
113	110	109	109	108	106	113	116	118	119	119	116	116	115	115	116	118	115	116	120	122	37
102	106	105	107	108	112	117	120	129	135	151	172	177	180	194	201	201	204	206	211	222	38
142	142	140	138	142	144	146	146	145	146	146	144	142	142	142	143	142	142	141	140	140	39
122	119	116	113	112	111	114	116	116	114	112	110	109	105	105	103	102	102	102	101	99	40
115	113	112	116	116	113	108	103	100	96	99	95	95	96	99	97	92	99	101	103	96	41
108	108	106	107	107	113	114	112	113	109	114	115	114	112	113	114	114	114	113	117	112	42
117	119	124	127	130	132	129	130	132	131	136	138	140	142	144	147	146	144	141	140	143	43
113	116	117	118	120	119	122	125	125	128	129	129	129	129	130	129	130	132	133	132	132	44
...warenpreise																					
122	121	121	117	116	116	116	116	116	116	113	109	108	105	106	107	105	104	102	101	101	45
117	118	117	116	116	115	116	115	118	118	116	117	116	115	116	116	115	114	113	114	115	46
132	129	128	125	126	127	126	127	127	129	127	125	124	119	115	116	113	112	110	110	111	47
124	120	118	113	110	109	111	110	110	109	106	104	103	104	104	105	104	102	100	98	97	48
114	114	113	111	111	111	112	112	111	110	109	109	108	108	107	108	109	109	108	108	106	49
122	121	119	114	112	111	112	112	112	111	109	108	106	108	105	105	106	104	102	102	99	50

...1938. — [4]) JD 1939. — [5]) Angaben liegen hier nicht vor. — [6]) Durchschnitt 1938/39. — [7]) Juni 1939. — [8]) August 1939.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Dänemark (Landesdurchschnitt aus etwa 200 Gemeinden) Preise in Kronen																			
	Brot		Weizenmehl lose	Erbsen gelbe	Kartoffeln	Fleisch			Fisch			Schmalz Schweine- gepackt	Butter	Milch lose	Eier frische	Zucker Melis	Kaffee geröstet	Kohle Nuß-
	Roggen-	Weizen-				Rind- o. Kn.	Schweine- mager	Kalb- o. Kn.	Dorsch Filet	Rotbutte	Hering frisch							
	4 kg		1 kg											1 l	20 Stck	1 kg		1 hl
1938 J. D. ..	0,96	0,86	0,40	0,74	0,14	2,12	1,89	1,50	0,64	1,63	0,71	1,86	3,04	0,29	1,99	0,58	4,36	3,12
1949 J. D. ..	1,17	0,82	0,77	1,65	0,28	4,11	2,90	2,99	1,12	2,74	1,13	4,17	6,95	0,43	5,06	0,64	6,58	10,01
1950 » ..	1,17	0,91	0,89	1,65	0,36	5,57	5,45	4,86	1,29	3,28	1,22	4,57	6,47	0,45	4,90	0,64	11,95	10,00
1951 » ..	1,17	1,07	1,01	1,77	0,40	6,41	5,96	5,66	1,39	3,43	1,35	4,88	6,22	0,45	5,52	0,80	14,72	14,67
1952 J. D. ..	1,17	1,14	1,04	2,14	0,37	7,24	6,09	6,37	1,51	3,41	1,45	3,70	6,59	0,44	6,21	0,85	14,88	14,62
1952 Jan. ...	1,17	1,12	1,03	2,09	0,36	7,11	5,98	6,18	1,74	3,38	1,37	5,00	6,22	0,45	6,58	0,85	14,88	16,31
April...	1,17	1,12	1,03	2,15	0,38	7,17	6,11	6,23	1,42	3,63	1,43	3,95	6,22	0,46	5,23	0,85	14,88	15,86
Juli ...	1,17	1,16	1,04	2,14	3,38	7,55	6,32	6,67	1,25	3,30	1,57	3,06	6,71	0,42	5,90	0,85	14,88	13,99
Okt. ...	1,17	1,16	1,04	2,16	0,34	7,14	5,95	6,40	1,64	3,33	1,43	2,80	7,22	0,44	7,12	0,85	14,88	12,33
1953 Jan. ...	1,17	1,16	1,04	2,20	0,33	6,83	5,73	6,19	1,69	3,62	1,47	2,75	7,42	0,44	6,53	1,06	15,89	12,07

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Frankreich (Paris). Preise in Francs

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot[1])	Mehl	Reis	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch		Speck fett frisch	Schmalz inländ.	Butter frisch	Margarine	Erdnußöl	Milch	Eier	Zucker gem.	Kaffee geröstet	Rotwein 10°	Kohle halbf.
	Weizen- I. Qualität					Rind- Seiten	Schweine- Rücken						frisch					
	1 kg												1 l	12 St	1 kg		1 l	50 kg
1938 JD. . .	2,8	4,1	5,0	6,3	1,4	12,5	20,5	14,3	13,9	30,1	13,5	8,6	1,9	13,6	5,2	25,0	3,1	29,0
1949 » . .	35,0	66,6	137,0	124,8	15,9	193,5	368,3	244,9	371,4	560,2	243,3	278,3	37,0	232,9	93,8	414,9	70,3	466,9
1950 » . .	35,4	69,3	151,0	126,5	26,8	207,8	349,4	239,8	296,8	643,0	277,6	295,0	36,8	228,2	104,6	669,2	71,4	501,2
1951 » . .	41,4	86,1	174,1	128,1	21,0	271,0	513,0	351,0	410,0	708,0	340,0	363,0	40,2	248,4	109,0	889,0	66,0	641,0
1952 » . .	49,9	106,4	198 4	165,9	23,1	284,0	518,0	348,0	359,1	771,0	235,0	361,4	42,9	276,2	125,8	933,0	72,9	751,0
1952 Jan. . .	50,0	106,1	192,5	168,7	16,9	304,0	550,0	447,0	415,0	768,0	340,0	365,0	48,0	325,2	127,0	938,0	72,9	749,0
April . .	50,0	106,8	201,0	161,8	21,1	309,0	549,0	423,0	375,0	783,0	340,0	364,0	44,0	207,6	127,0	942,0	75,2	757,0
Juli . .	50,0	107,4	196,7	152,7	24,4	246,0	500,0	297,0	335,0	766,0	340,0	359,0	40,0	258,0	125,4	932,0	72,6	747,0
Okt. . .	50,0	105,6	200,0	174,5	23,8	281,0	492,0	309,0	354,0	780,0	323,0	359,0	42,0	295,2	124,9	924,0	71,3	747,0
1953 Jan. . .	48,0	104,7	204,0	187,4	26,2	278,0	488,0	292,0	312,0	786,0	318,0	360,0	44,0	352,8	123,9	928,0	71,4	747,0

Großbritannien.[2]) Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot	Mehl	Reis	Kartoffeln	Fleisch				Bacon ungeräuchert	Schmalz	Butter frisch	Margarine	Käse einheim.	Milch frisch	Eier	Zucker granuliert	Kaffee lose	Tee Konsum-
	Weizen-				Rind- Rippen	Rind- Gefrier-	Hammel- Keule	Hammel- Gefrier-										
	3½ lbs.	7 lbs	1 lb	7 lbs	1 lb									1 quart	1 St		1 lb	
1938 JD. . .	7,88	15,50	3,00	5,75	14,50	9,75	15,75	10,50	15,50	5,50	16,75	6,50	10,00	6,75	2,00	2,50	.	27,50
1949 » . .	9,50	18,40	9,00	10,00[3])	19,13	13,67	22,00	15,33	27,00	12,00	17,25	9,75	12,00	10,00	3,00	5,00	34,00	40,00
1950 » . .	11,00	21,00	9,25	11,25	20,00	14,00	24,00	17,00	28,17	12,00	21,40	10,00	14,00	10,00	3,50	5,00	40,67	40,00
1951 » . .	11,75	24,78	10,00	12,85	20,63	14,83	25,67	17,42	29,25	14,67	28,00	12,67	14,00	10,58	3,85	5,50	53,00	42,50
1952 » . .	14,25	35,73	11,75	13,94	25,50	18,00	31,00	19,00	42,25	16,50	31,50	14,50	24,50	12,50	4,50	6,25	62,67	49,29
1952 Jan. . .	12,00	28,00	10,00	14,00	22,50	16,00	28,00	18,00	41,00	16,00	30,00	14,00	24,00	12,00	4,50	6,00	60,00	44,00
April . .	15,00	36,75	10,00	15,00	22,50	16,00	28,00	18,00	41,00	16,00	30,00	14,00	24,00	12,00	4,50	6,00	60,00	44,00
Juli . . .	15,00	39,08	13,00	15,75	28,50	20,00	34,00	20,00	41,00	16,00	30,00	14,00	24,00	13,00	4,50	6,00	64,00	53,50
Okt. . .	15,00	39,08	13,00	13,00	28,50	20,00	34,00	20,00	46,00	18,00	36,00	16,00	26,00	13,00	4,50	7,00	64,00	53,00
1953 Jan. . .	15,00	39,08	15,00	14,50	28,50	20,00	34,00	20,00	46,00	18,00	36,00	16,00	26,00	13,00	4,50	7,00	64,00	52,00

Italien (Landesdurchschnitt aus 65 Gemeinden). Preise in Lire

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot	Makkaroni	Reis	Kartoffeln	Bohnen	Fleisch		Speck	Wurst Salami-	Fisch frisch	Schmalz	Öl Oliven-	Butter	Milch frisch	Käse Parmesan-	Eier	Zucker	Kaffee geröstet
						Rind-	Schweine-											
	1 kg											1 l	1 kg	1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD . . .	1,9	2,8	1,9	0,5	2,0	10,9	11,4	10,0	17,6	7,5	9,4	7,7	14,9	1,2	13.5	0,5	6,7	31,0
1949 » . . .	98,3	131,3	121,7	32,1	103,8	785,3	748,8	529,8	1 436,3	411,8	529,8	582,7	1 231,2	76,3	1 359,2	31,3	270,5	1 156,3
1950 » . . .	95,5	144,0	114,8	46,5	139,6	756,3	767,6	457,2	1 330,9	409,6	444,4	452,8	1 132,0	69,2	1 171,4	30,6	262,7	1 577,4
1951 » . . .	96,0	146,0	120,3	43,6	173,4	868,5	867,8	600,9	1 420,9	450,1	550,0	522,3	1 148,3	70,4	998,0	33,1	264,0	1 789,3
1952 » . . .	101,8	149,0	125,6	43,5	170,8	939,2	901,0	517,8	1 478,3	480,4	486,1	457,0	1 202,9	73,6	962,2	33,5	263,7	1 817,0
1952 Jan. . .	96,0	146,0	120,0	42,0	169,0	930,0	923,0	620,0	1 470,0	486,0	563,0	464,0	1 206,0	73,0	947,0	36,0	264,0	1 800,0
April . .	98,0	146,0	120,0	47,0	170,0	933,0	906,0	558,0	1 470,0	482,0	517,0	441,0	1 192,0	73,0	930,0	26,0	264,0	1 816,0
Juli . .	104,0	149,0	127,0	37,0	166,0	957,0	897,0	494,0	1 474,0	458,0	470,0	442,0	1 172,0	72,0	947,0	28,0	264,0	1 818,0
Okt. . .	106,0	153,0	132,0	43,0	176,0	940,0	907,0	484,0	1 495,0	478,0	458,0	477,0	1 227,0	75,0	1 011,0	39,0	263,0	1 825,0
1953 Jan. . .	107,0	153,0	130,0	49,0	181,0	911,0	839,0	404,0	1 476,0	514,0	395,0	480,0	1 258,0	78,0	1 022,0	42,0	263,0	1 824,0

Irland (Landesdurchschnitt aus 120 Gemeinden). Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot	Mehl	Kartoffeln	Fleisch		Bacon durchwachs.	Butter Molk.-	Eier	Zucker
	Weizen-			Rind- Lende	Schweine- Schulter				
	2 lbs	14 lbs	1 lb					12 St	1 lb
1938 2. Hj. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1949 JD. . .	6,25	34,25	34,00[5])	28,50	24,33[6])	35,50[5])	32,00	40,50[5])	4,00
1950 » . .	6,25	34,25	27,00	28,50	23,75	37,13	32,00	42,50	4,00
1951 » . .	6,44	34,25	24,75	30,38	29,31	42,19	34,50	47,56	4,00
1952 » . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1952 Febr. . .	6,50	34,25	23,25	31,50	35,75	46,25	36,00	52,00	4,00
Mai . . .	6,50	34,25	22,75	32,50	37,50	36,50	36,00	41,25	4,00
Aug. . .	9,25	34,25	27,50	33,25	37,50	45,75	46,00	51,75	6,50
Nov. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1953 Febr. .	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Niederlande (Landesdurchschnitt aus 9 Gemeinden[4]). Preise in Cents

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Kartoffeln	Fleisch		Speck geräuch.	Butter Molk.- verp.	Käse Gouda	Eier I. Kl.	Zucker fein
			Rind-	Schweine-					
	1 kg					250 g	1 kg	1 St	1 kg
1938 2. Hj. . .	20,4	8,0	132,2	116,6	86,0	42,0	72,4	5,0	47,0
1949 JD. . .	43,8	10,0	226,8	316,6	320,1	111,9	323,5	18,0	75,0
1950 » . .	46,6	13,4	356,9	346,9	274.4	118,8	277,3	18,3	75.0
1951 » . .	51,3	15,2	378,0	389,0	311,0	114,0	345,0	17,9	88,0
1952 » . .	53,0	16,5	383,0	433,0	344,0	124,0	341,0	20,1	91,0
1952 Febr. . .	52,5	18,0	353,0	415,0	354,0	122,0	339,0	18,0	91,0
Mai . . .	52,5	19,0	404,0	430,0	346,0	124,0	342,0	17,0	91,0
Aug. . .	54,0	14,0	401,0	455,0	340,0	125,0	341,0	20,0	91,0
Nov. . .	54,0	14,0	378,0	429,0	335,0	126,0	343,0	25,0	91,0
1953 Febr. .	50,0	16,0	372,0	403,0	331,0	120,0	341,0	19,0	91,0

Norwegen (Landesdurchschnitt aus 53 Gemeinden.[6]) Preise in Kronen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot		Mehl	Erbsen gelbe	Kartoffeln	Fleisch		Speck gesalz.	Fisch			Butter Molk.-	Margarine	Milch	Eier frische	Zucker raffin.	Kaffee	Kohle engl. Haush.-
	Roggen-	Weizen-				Rind-	Schweine-		Dorsch	Heilbutt	Heringe gesalzen							
	1 kg				3 kg	1 kg								1 l	1 kg			100 kg
1938 JD. . .	0,43	0,84	0,42	0,58	0,52	2,69	2,20	2,29	0,79	2,35	0,87	3,60	1,68	0,31	1,99	0,75	2,54	4,50
1949 » . .	0,48	0,96	0,64	1,22	1,01	4,23	4,46	4,54	1,55	4,38	1,61	6,16	1,00	0,45	5,25	0,80	4,05	14,04
1950 » . .	0,60	1,01	0,68	1,27	1,07	5,07	5,14	4,88	1,69	5,02	1,65	7,23	1,93	0,45	4,87	0,81	6,95	13,80
1951 » . .	0,76	1,11	0,72	1,50	1,22	7,05	7,18	7,32	2,01	5,47	1,86	7,84	2,36	0,48	6,50	0,84	8,36	18,06
1952 » . .	0,82	1,19	0,73	1,85	1,36	8,65	8,05	8,00	2,32	6,19	2,06	7,96	2,49	0,53	7,00	1,18	10,93	19,84
1952 Jan. . .	0,80	1,17	0,72	1,70	1,33	7,86	8,08	7,68	2,16	5,97	1,98	7,93	2,40	0,53	6,34	0,85	8,55	19,67
April . .	0,81	1,17	0,72	1,86	1,46	8,07	8,08	8,08	2,30	6,10	2,04	7,93	2,40	0,53	5,74	0,85	8,55	19,84
Juli . . .	0,84	1,21	0,74	1,87	1,54	9,82	8,16	8,08	2,32	6,29	2,06	7,98	2,55	0,55	7,63	0,85	8,55	19,85
Okt. . .	0,84	1,21	0,74	1,83	1,12	8,96	7,61	7,86	2,40	6,32	2,10	7,98	2,55	0,55	8,25	1,90	16,00	19,87
1953 Jan. . .	0,84	1,21	0,74	1,89	1,20	9,36	8,51	8,23	2,40	6,34	2,08	7,98	2,55	0,44	5,59	1,66	15,00	18,88

[1]) Ab Dezember 1951 gleicher Preis für 700 g Phantasiebrot. — [2]) Festgesetzte Verbraucher-Höchstpreise für England und Wales, 1938 Landesdurchschnitt aus 630 Gemeinden. — [3]) Oktober. — [4]) Ab Januar 1952 Landesdurchschnitt aus 21 Gemeinden. — [5]) August. — [6]) Bis Dezember 1949 Landesdurchschnitt aus 30 Gemeinden.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Österreich (Wien). Preise in Schilling

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Semmel Weizen-	Brot Misch-	Mehl Weizen-	Bohnen ⌀ Preis	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Fleisch Kalb-	Schmalz inländ.	Butter	Margarine	Milch	Eier	Zucker Würfel-	Kaffee	Tee	Bier	Steinkohle poln.
	1 St	1 kg										1 l	1 St	1 kg			1 l	1 kg
1938 März	0,07	0,63	0,68	0,60	0,12	2,80	3,40	2,80	2,60	4,60	1,24	0,45	0,11	1,26	12,40	25,20	0,98	0,11
1949 JD	0,14	1,59	1,77	1,50	0,60	12,55	25,04	22,25	14,00	21,30	6,88	1,38	1,15	3,95	42,83	81,67	2,90	0,35
1950 »	0,20	2,03	2,11	2,02	0,94	14,01	21,75	21,17	14,00	21,30	7,83	1,40	1,00	4,67	58,67	110,00	3,10	0,50
1951 »	0,34	2,98	3,64	5,67	0,94	17,75	20,00	20,00	15,33	27,75	9,45	1,71	1,12	6,21	62,00	120,00	3,69	0,82
1952 »	0,40	3,50	4,30	7,54	1,33	20,50	29,00	24,67	16,00	34,20	10,40	1,92	1,20	6,70	88,67	120,00	3,93	0,89
1952 Jan.	0,40	3,50	4,30	6,50	1,10	20,00	29,00	20,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,40	6,70	84,00	120,00	3,90	0,91
April	0,40	3,50	4,30	7,00	1,40	20,00	29,00	20,00	16,00	34,20	10,40	1,92	0,95	6,70	84,00	120,00	3,90	0,90
Juli	0,40	3,50	4,30	8,00	1,60	20,00	29,00	27,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,15	6,70	90,00	120,00	3,90	0,91
Okt.	0,40	3,50	4,30	8,00	1,30	22,00	29,00	27,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,15	6,70	95,00	120,00	4,00	0,91
1953 Jan.	0,40	3,50	4,30	8,00	1,30	20,00	29,00	27,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,30	6,70	95,00	120,00	4,00	0,81

Schweden (Landesdurchschnitt aus 60 Gemeinden). Preise in Kronen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Roggen-	Mehl Weizen-	Erbsen gelbe	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck gesalz.	Fisch Dorsch	Fisch Heringe frisch	Fisch Heringe gesalz.	Butter Molk.-	Margarine	Käse vollfett	Milch frisch	Eier	Zucker Würfel-	Kaffee geröst.	Steinkohle engl.
	1 kg													1 l		1 kg		75 kg
1938 JD	0,65	0,43	0,42	0,14	1,56	.	2,20	0,90	0,65	0,50	3,11	1,60	1,86	0,24	1,79	0,48	2,81	3,47
1949 »	0,91	0,67	0,75	0,23	2,67	5,05	3,67	1,83	1,24	1,63	5,50	2,70	3,20	0,34	3,48	0,89	5,64	7,60
1950 »	0,86	0,67	0,76	0,28	2,91	4,97	3,48	1,94	1,20	1,55	5,60	2,60	2,28	0,34	3,41	0,89	8,29	7,83
1951 »	1,03	0,78	0,82	0,35	3,47	5,09	4,39	2,31	1,41	1,77	6,45	3,54	3,34	0,38	3,90	1,11	11,52	11,54
1952 »	1,22	0,97	0,99	0,37	4,17	6,62	5,46	2,59	1,57	2,18	6,69	3,84	.	0,41	4,25	1,14	12,04	11,38
1952 Jan.	1,12	0,84	0,93	0,35	3,83	5,97	5,06	2,79	1,57	2,03	6,45	3,60	3,70	0,41	3,92	1,18	11,76	12,32
April	1,15	0,86	0,96	0,39	4,20	6,43	5,61	2,63	1,52	2,13	6,85	3,60	3,70	0,41	3,76	1,18	12,24	12,33
Juli	1,29	1,04	0,97	0,37	4,27	7,47	5,63	2,52	1,68	2,17	6,70	3,85	4,20	0,41	4,26	1,31	12,24	11,27
Okt.	1,29	1,07	1,09	0,35	4,11	6,03	5,32	2,84	1,64	2,30	6,70	3,85	.	0,41	4,90	1,31	12,04	11,01
1953 Jan.	1,29	1,06	1,11	0,37	4,71	6,23	4,86	2,69	1,59	2,32	6,85	4,00	.	0,41	4,07	1,31	12,00	9,80

Schweiz (Landesdurchschnitt aus 34 Gemeinden). Preise in Franken

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Ruch-	Mehl Weizen-	Reis glaciert	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck geräuch.	Schmalz inländ.	Butter Tafel-	Erdnußöl	Käse Emment. Vollfett	Milch Voll-	Eier Trink-	Zucker Kristall-	Kaffee Santos	Tee Ceylon	Kohle Ruhr-anthrazit
	1 kg										1 l	1 kg	1 l	1 St	1 kg			100 kg
1938 JD	0,38	0,52	0,61	0,47	0,18	2,88	3,44	2,98	2,14	4,96	1,39	2,91	0,32	0,16	0,47	3,05	.	10,31
1949 »	0,48	1,58	1,64	1,31	0,38	5,47	7,27	7,27	3,93	9,77	3,56	4,96	0,47	0,32	1,07	7,05	15,25	22,41
1950 »	0,51	1,57	1,34	1,16	0,37	5,29	6,91	6,50	3,39	9,77	2,87	5,18	0,48	0,30	1,06	8,54	15,67	19,55
1951 »	0,52	1,56	1,37	1,08	0,36	5,42	7,41	6,75	3,55	9,90	3,41	5,30	0,50	0,30	1,15	10,13	16,11	20,86
1952 »	0,52	1,55	1,41	1,11	0,39	5,58	7,51	6,57	3,15	9,97	3,01	5,47	0,51	0,31	1,08	10,11	16,23	21,64
1952 Jan.	0,52	1,56	1,41	1,08	0,38	5,48	7,59	6,65	3,42	9,97	3,28	5,30	0,50	0,31	1,13	10,47	16,20	21,69
April	0,52	1,56	1,40	1,08	0,42	5,58	7,48	6,56	3,18	9,97	2,99	5,30	0,50	0,27	1,11	10,87	16,20	21,82
Juli	0,52	1,56	1,40	1,12	0,40	5,62	7,47	6,58	3,10	9,97	2,97	5,55	0,51	0,30	1,09	11,05	16,27	21,56
Okt.	0,52	1,55	1,41	1,12	0,35	5,54	7,50	6,59	3,07	9,97	3,00	5,55	0,51	0,35	1,03	11,10	16,21	21,58
1953 Jan.	0,52	1,52	1,52	1,18	0,37	5,51	7,27	6,39	2,95	9,97	2,98	5,56	0,51	0,33	0,99	11,05	16,17	21,04

Finnland (Landesdurchschnitt aus 32 Gemeinden). Preise in Finnmark

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Roggen- I. Qualit.	Mehl Weizen- I. Qualität	Mehl Roggen-	Haferflocken	Erbsen getr.	Kartoffeln	Fleisch Rind- Siede-	Fleisch Schweine- frisch	Fleisch Hammel- Braten-	Fische Hecht frisch	Fische Heringe, baltische frisch	Fische Heringe, baltische gesalzen	Butter I. Qual.	Margarine	Käse vollfett	Milch	Eier	Zucker Würfel-
	1 kg					3,5 kg	1 kg									1 l	1 kg	
1938 JD	3,89	5,57	3,03	4,64	5,22	3,60	9,70	15,34	14,10	10,90	3,97	3,97	29,87	15,03	22,25	1,77	17,40	8,43
1949 »	26,74	27,84	21,33	34,28	26,67	29,55	153,07	155,30	153,49	123,49	56,29	43,53	342,95	106,11	241,25	19,23	198,57	65,20
1950 »	35,08	38,74	29,89	41,36	38,42	41,34	180,71	222,37	191,53	143,91	59,52	53,86	362,81	120,12	254,34	20,87	187,80	69,50
1951 »	39,41	43,37	35,08	52,26	52,97	49,57[1])	199,51	280,74	252,13	173,77	75,22	61,97	336,61	105,10	229,76	22,85	205,39	69,90
1952 »	46,19	54,28	41,99	59,18	54,82	54,00	211,38	318,53	274,56	201,30	81,71	67,71	442,20	100,04	307,10	25,02	257,86	69,65
1952 Jan.	46,14	54,40	42,19	56,54	54,86	53,47	199,70	332,60	260,85	175,10	87,19	68,77	446,18	100,04	307,10	24,99	240,00	69,73
April	46,17	54,30	42,00	58,98	54,63	58,07	209,80	306,40	282,99	176,40	90,50	66,11	446,18	100,04	307,10	24,91	237,82	69,61
Juli	46,16	54,30	41,93	59,80	54,70	54,90	225,60	314,10	274,60	199,41	57,40	63,10	440,18	100,04	307,10	25,10	238,60	69,60
Okt.	46,16	54,20	42,00	60,10	54,92	46,36	209,70	327,00	277,10	222,80	101,34	68,50	440,18	100,04	307,10	25,04	318,85	69,70
1953 Jan.	46,16	54,20	42,00	60,20	55,60	51,40	213,80	336,90	270,70	227,70	99,10	75,80	440,18	100,04	307,10	25,10	209,20	69,70

Jugoslawien (Landesdurchschnitt aus 51 Städten). Preise in Dinar

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen- 80% ausgem.	Mehl Mais-	Kartoffeln	Bohnen	Zwiebeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine- frisch	Fleisch Schweine- geräuchert	Fisch Karpfen	Schmalz	Öl Tafel-	Butter frisch gute Qual.	Milch	Käse halbfett	Eier	Zucker granuliert	Marmelade Mischfrucht-
	1 kg													1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD	3,20	3,40	1,50	1,30	3,50	2,50	9,50	13,00	21,00	10,00	15,00	16,50	25,00	2,30	9,30	0,60	13,20	13,00
1951 »	74,00	101,00	72,00	29,50	73,00	70,00	144,00	204,00	351,00	106,00	386,00	419,00	513,00	32,30	185,00	13,80	407,00	167,00
1952 »	36,90	41,70	24,60	23,60	64,00	32,50	147,00	178,00	272,00	110,00	192,00	193,00	396,00	27,60	136,00	11,80	150,00	107,00
1952 Jan.	40,70	46,90	21,60	17,80	43,80	42,00	136,00	157,00	261,00	108,00	196,00	192,00	425,00	29,00	147,00	12,50	152,00	119,00
April	41,00	45,00	20,00	20,10	44,00	39,00	152,00	177,00	278,00	118,00	196,00	193,00	406,00	28,10	147,00	8,40	153,00	105,00
Juli	38,70	43,00	21,00	27,70	53,00	23,80	156,00	186,00	274,00	112,00	197,00	199,00	368,00	25,00	123,00	9,70	155,00	99,00
Okt.	32,30	36,00	28,60	26,40	94,00	26,60	140,00	179,00	274,00	103,00	185,00	192,00	383,00	27,10	139,00	13,90	145,00	107,00
1953 Jan.	.	72,00	39,90	27,00	116,00	28,50	138,00	180,00	279,00	131,00	186,00	190,00	439,00	31,50	142,00	21,70	145,00	126,00

[1]) Ohne Frühkartoffeln.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Türkei (Istanbul). Preise in Piaster

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Reis	Bohnen weiße	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Hammel-	Butter Koch-	Eier	Milch	Öl Oliven-	Zucker Kristall-	Kaffee geröstet	Tee	Tabak	Brennholz	Kohle Holz-	Petroleum
	1 kg								1 St	1 l		1 kg			1 Paket	1 kg		1 l
1938 JD ...	10,0	17,6	27,8	19,0	8,5	35,4	45,9	94,0	1,75	12,9	49,2	26,3	149,0	425,0	6,50	1,60	4,40	15,25
1949 » ...	34,3	65,1	135,2	72,6	34,6	219,7	265,7	735,0	9,72	60,0	263,1	174,0	863,0	1 200,0	30,00	9,47	21,00	23,05
1950 » ...	36,2	58,4	133,4	63,9	21,1	195,6	239,4	618,5	9,01	60,0	230,4	158,5	1 050,0	1 200,0	30,00	8,42	18,87	22,00
1951 » ...	33,3	60,1	138,3	67,3	20,9	192,7	235,2	494,1	9,00	60,0	228,2	140,0	1 050,0	1 200,0	30,00	7,49	14,60	22,75
1952 Jan. ..	33,3	62,8	135,0	69,4	25,8	216,7	255,3	629,8	10,92	60,0	223,1	140,0	1 050,0	1 200,0	30,00	7,53	16,00	23,50
April .	33,3	60,8	138,1	71,1	40,7	218,9	305,6	605,5	7,72	60,0	219,7	140,0	1 050,0	1 200,0	30,00	7,47	16,00	28,00
Juli ..	33,3	60,3	143,6	73,6	28,6	217,8	302,2	656,1	7,44	60,0	215,6	140,0	1 050,0	1 200,0	30,00	7 50	16,00	29,00
Okt. ..	33,3	60,3	136,1	75,6	25,6	212,2	297,9	755,3	10,00	60,0	219,7	140,0	1 050,0	1 200,0	30,00	7,50	16,00	30,00

USA (Landesdurchschnitt aus 56 Gemeinden). Preise in Cents

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Mehl Mais-	Reis	Bohnen getrocknet	Bananen	Kartoffeln	Fleisch Rind- Braten-	Fleisch Schweine- kotelett	Bacon	Schmalz	Butter	Margarine Oleo-	Milch Vollfrisch	Eier frisch	Zucker	Kaffee geröstet	Steinkohle Anthrazit
	1 lb	5 lbs	1 lb				15 lbs	1 lb						1 quart	12 St	1 lb		2000 lb
1938 JD ..	8,6	20,0	4,2	7,8	.	6,2	31,5	23,3	32,6	37,0	13,0	34,7	.	12,5	36,0	5,3	23,2	1 111
1949 » ..	14,0	47,9	9,1	18,4	16,4	16,6	81,9	67,7	74,3	66,5	19,2	72,5	30,8	21,1	69,6	9,5	55,4	2 013
1950 » ..	14,3	49,1	9,0	16,8	15,3	16,3	69,2	74,3	74,9	63,5	19,2	72,9	30,6	20,6	60,4	9,7	79,4	2 107
1951 » ..	15,7	51,9	9,6	17,8	16,7	16,3	76,2	85,2	79,4	67,2	24,6	81,9	37,3	23,1	73,7	10,1	86,8	2 316
1952 » ..	16,1	52,3	10,4	18,0	16,1	16,4	114,2	85,9	80,3	64 9	18,3	85,5	31,4	24,2	67,3	10,3	86,8	2 306
1952 Jan. ..	15,7	52,7	10,0	17,2	15,8	16,3	105,5	88,2	75,2	62,3	22,2	91,9	34,7	24,1	64,3	10,1	86,8	2 331
April ..	15,8	52,5	10,2	17,6	15,8	17,1	111,9	86,4	73,7	60,7	18,5	84,1	32,1	23,9	57,8	10,1	87,0	2 308
Juli ..	16,3	52,3	10,3	18,1	16,0	16,1	131,2	86,0	84,0	65,1	17,9	83,4	29,1	24,0	72,8	10,4	86,7	2 238
Okt. ..	16,2	52,0	10,8	18,4	16,5	15,5	105,4	85,3	87,1	70,0	17,0	85,1	30,2	24,8	80,4	10,5	86,6	2 377

Kanada (Landesdurchschnitt aus 64 Gemeinden). Preise in Cents

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Haferflocken gepackt	Bohnen getrocknet	Zwiebeln getrocknet	Kartoffeln	Fleisch Rind- Lende	Fleisch Rind- Blatt	Fleisch Schweine- Lende	Bacon in Seiten	Schmalz	Butter Molkerei-	Käse in Packung.	Milch	Eier Klasse A	Zucker granuliert	Kaffee	Tee schwarz gepackt
	1 lb					10 lbs	1 lb						1/2 lb	1 quart	12 St	1 lb		1/2 lb
1938 JD ..	7,1	4,0	.	.	.	11,0	21,7	14,8	24,1	32,7	15,3	28,7	.	10,9	34,5	6,4	34,9	.
1949 » ..	10,2	7,0	9,8[1]	13,4[1]	7,8[1]	34,9	70,7	48,2[1]	64,2	75,1[1]	25,3	61,9[2]	30,3[1]	17,9	62,5	9,8[1]	65,8	52,0[1]
1950 » ..	10,8	7,4	11,5	12,1	8,1	33,7	82,5	58,6	64,1	81,4	24,2	61,3	29,9	18,3	57,1	11,0	93,2	52,7
1951 » ..	11,8	7,6	13,1	14,9	8,0	35,5	102,4	74,3	71,4	84,4	30,1	68,7	33,2	19,5	72,9	12,7	107,2	53,7
1952 » ..	12,4	7,6	.	.	12,1	69,7	94,1	66,5	61,9	69,2	18,3	67,0	34,9	21,0	60,4	11,8	106,9	54,5
1952 Jan. ..	12,2	7,7	13,2	14,9	9,8	60,5	107,2	78,7	64,4	81,4	26,6	72,1	34,8	20,8	59,3	13,1	108,6	54,2
April ..	12,2	7,7	13,0	14,8	14,9	72,5	96,0	70,4	58,6	72,0	19,0	71,3	35,2	20,9	50,8	12,6	108,6	54,4
Juli ..	12,5	7,6	12,6	—	14,0	92,2	93,5	65,2	63,0	65,1	15,6	62,9	34,6	21,1	60,1	11,4	106,1	54,7
Okt. ..	12,5	7,6	.	—	9,9	55,5	88,0	59,7	64,3	63,8	15,6	63,9	34,7	21,1	70,6	11,0	105,5	54,5
1953 Jan. ..	12,5	7,6	.	—	9,5	54,9	83,3	57,5	64,0	66,4	17,2	67,9	34,8	21,1	57,7	10,9	105,6	54,2

Indische Union (Bombay). Preise in Rupien

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizen	Reis	Hirse	Kartoffeln	Zwiebeln	Fleisch- Rind-	Fleisch- Hammel-	Butter (Ghee)	Öl Kokos-	Zucker raffin.
	12,7 kg	37,32 kg	12,7 kg			933 g		12,7 kg		
1938 JD....	4/ 9/4	4/ 9/9	3/ 7/ 5	5/ 1/6	2/11/ 6	0/5/ 0	0/10/0	54/ 9/ 1	13/7/9	10/ 8/ 9
1949 »	15/ 4/7	19/15/8	25/ 0/ 0	21/ 4/0	14/10/ 0	1/4/ 0	2/ 8/0	218/13/ 8	79/3/3	36/ 5/ 9
1950 »	12/ 2/2	19/12/1	27/14/10	22/ 0/4	8/ 8/11	1,6/ 8	2/ 6/8	270/ 2/ 2	97/2/3	35/ 8/ 8
1951 »	17/12/5	19/12/1	27/10/15	19/ 9/6	14/10/ 9	1/8/ 0	2/ 7/4	290/14/ 8	100/0/0	35/ 2/ 8
1952 Jan....	17/12/5	19/12/1	24/ 9/10	20/ 0/0	15/ 0/ 5	1/8/ 0	2/ 8/0	290/14/ 8	100/0/0	35/ 2/ 8
April ..	22/ 8/8	27/ 2/0	30/12/ 4	15/ 0/5	7/ 7/11	1/8/ 0	2/ 8/0	200/ 0/ 0	69/9/0	29/14/ 6
Juli ...	22/ 8/8	27/ 2/0	30/12/ 4	20/ 0/0	7/ 7/11	1/8/ 0	2/ 8/0	200/ 0/ 0	69/9/0	29/11/ 6
Okt....	22/ 8/8	27/ 2/0	30/12/ 4	25/ 0/0	7/ 7/11	1/8/ 0	2/ 8/0	200/ 0/ 0	69/9/0	29/11/ 6
1953 Jan. ..	22/ 8/8	27/ 2/0	30/12/ 4	25/ 0/0	7/ 7/11	1/8/ 0	2/ 8/0	200/ 0/ 0	69/9/0	29/11/ 6

Japan (Tokio). Preise in Yen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot	Reis	Kohl Weiß-	Fleisch Rind-	Butter Molkerei-	Milch	Zucker weiß
	375 g	1 kg	10 me	(37,5 g)	227 g	1 go (0,18 l)	37,5 g
1938 JD....	.	.	.	.	.	.	.
1949 »	14,44	116,31	0,95	16,36	229,85	11,95	4,83
1950 »	17,74	59,23	0,69	11,25	187,95	11,74	6,36
1951 »	18,16	67,23	0,82	12,82	204,70	13,38	4,63
1952 Jan....	19,81	72,76	0,62	13,63	224,97	13,68	4,56
April ..	19,61	74,94	.	13,03	209,71	13,83	5,38
Juli ...	20,28	72,44	.	12,91	200,45	13,88	5,16
Okt....	21,40	72,18	.	13,00	198,50	13,27	4,94
1953 Jan. ..	21,30	70,03	.	12,95	.	13,98	4,71

Australien (Sydney). Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot	Mehl Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind- Rippe	Fleisch Schweine- Kotelett	Fleisch Hammel- Lende	Butter Molkerei-	Milch	Eier
	2 lbs	1 lb	7 lbs	1 lb				1 quart	12 St
1944 JD ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1949 » ..	7,37	6,22	21,52	10,19	27,64	13,47	26,00	10,25	37,88
1950 » ..	7,90	6,21	23,33	13,52	35,07	15,93	26,00	11,10	43,02
1951 » ..	9,54	7,31	33,49	19,68	43,42	24,01	28,92	14,28	52,43
1952 Jan. ..	10,80	9,38	42,00	23 67	51,93	28,98	37,50	16,00	65,15
April ..	11,80	10,43	42,00	27,63	53,77	27,56	37,50	21,00	72,00
Juli ..	11,80	10,29	40,50	31,80	54,63	29,20	49,50	21,00	66,00
Okt. ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1953 Jan. ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Neuseeland (Wellington). Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Fleisch Rind- Braten-	Fleisch Schweine- Braten-	Fleisch Hammelkeule	Speck	Butter	Zucker	Kaffee geröstet
	2 lbs	25 lbs	1 lb					12 lbs	1 lb
1944 JD ...	5,50	51,00	8,25[1]	11,25	11,25	14,00[1]	18,00	48,00	33,00
1949 » ..	5,50	53,20	11,33	16,00	14,50	24,33	18,00	72,25	55,00
1950 » ..	6,80	79,00	12,25	18,25	16,00	26,50	22,00	72,60	72,40
1951 » ..	7,17	89,60	16,10	22,75	20,75	31,95	22,67	89,90	98,20
1952 Jan. ..	6,50	81,75	17,25	24,00	24,00	36,25	20,00	102,00	102,25
April ..	6,50	81,75	17,25	25,75	24,00	36,25	20,00	102,00	102,25
Juli ..	6,50	81,75	17,75	27,75	24,00	36,25	20,00	102,00	103,00
Okt. ..	6,50	81,75	21,00	28,70	24,75	42,00	20,00	102,00	103,00
1953 Jan. ..	6,50	80,75	21,00	28,00	24,75	42,00	20,00	102,00	103,00

[1]) Oktober. — [2]) August.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953*)

Vorbemerkung: Nicht bei allen Waren liegen für eine laufende Berichterstattung verwendbare Preisunterlagen der wichtigsten Marktorte vor. In solchen Fällen wurden kleinere oder sekundäre Märkte mit herangezogen, um ein Bild von der Preisentwicklung der betreffenden Ware zu geben.

Weizen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Belgien	Frankreich	Großbritannien		Niederlande	Österreich	Schweden	USA			Canada	Australien
								New York		Minneapolis / Chicago	Winnipeg	
	Erzeugerpreis ohne Subsid.	Paris Réc. Métrop. festgesetzter Erzeugerpreis	einheimischer gaz. average	austral. i. Schiffsladg. f. o. b.	Groningen einheimischer rot und weiß Erzeugerpreis	inländischer einschl. Ankaufsspanne	Winterfestgesetzter Erzeugerpreis	Hardwinter II loco	Redwinter (Eastern) c. i. f. domestic	Dark Northern spring I / Redwinter II erstnot. Monat	North. Man. I Exportpreis	Exportpreis f. o. b. in bulks
	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	s d je 480 lbs	hfl je 100 kg	Schilling je 100 kg	skr je 100 kg	Cents je bushel (60 lbs)			can. Cents je bsh (60 lbs)	austr. Pence je bsh (60 lbs)
							MM	Originalpreise [1]				
1938 JD	121,37	195,42	6.10³/₄	30. 6¹/₂	11,10	38,40[3]	18,85	96,12	92,44	86,50 / 75,31	101,62	40,72
1950 »	422,39	2 510,00	25.10¹/₂	120. 3¹/₄	22,88[2]	101,43	30,85	264,22	237,97	241,04 / 224,17	207,59	224,58
1951 »	449,59	2 916,70	28. 9¹/₇	121. 8	23,81	169,10	35,86	283,02	266,25	251,63 / 246,68	230,06	232,33
1952 »	471,18	3 600,00	29. 7¹/₃	133.11¹/₂	25,42	200,54	48,48	284,40	267,33	251,05 / 240,34	225,08	257,67
1952 Jan.	474,71	3 600,00	29. 8¹/₂	128. 5¹/₂	24,75	200,75	41,40	294,12	283,28	254,60 / 258,09	241,89	254,00
April	485,17	3 600,00	30. 7²/₉	134. 6	25,75	201,75	42,30	291,60	276,69	250,30 / 247,25	226,67	258,00
Juli	470,83	3 600,00	29. 2²/₇	134. 6	.	197,75	52,60	267,53	254,76	254,70 / 229,33	211,19	258,00
Okt.	458,26	3 600,00	28. 7¹/₅	134. 6	25,80	200,25	53,70	283,17	259,16	250,40 / 235,48	221,70	258,00
1953 Jan.	475,10	3 600,00	31. 1¹/₉	133. 4⁸/₉	26,35	200,75	55,00	283,39	258,42	249,00 / 230,41	218,06	...
								Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]				
1953 Jan.	39,41	43,20	35,99	36,03	29,12	39,47	44,65	43,73	39,88	38,43 / 35,56	34,68	...

Weizenmehl / Roggen / Hafer

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizenmehl: Großbritannien London	Weizenmehl: USA New York	Weizenmehl: USA Kansas City	Weizenmehl: Canada Toronto	Roggen: Dänemark Kopenhagen	Roggen: Frankreich Paris	Roggen: Niederlande Groningen	Roggen: USA New York	Roggen: USA Chicago	Roggen: Canada Winnipeg	Hafer: Frankreich	Hafer: Großbritannien London
	straights netto frei Käufer	Hardwinter straights	Hardwinter short patents	Spring pat. Nr. 1 f. o. t.	festgesetzter Preis	de Beauce festgesetzter Erzeugerpreis	einheimischer	Western II c. i. f. domestic	Nr. II erstnot. Monat	Can. Western erstnot. Monat	festgesetzter Preis	einheim. gaz. average
	s d je 280 lbs	$ je 100 lbs		can. $ je 196 lbs	dkr je 100 kg	ffrs je 100 kg	hfl je 100 kg	Cents je bsh (56 lbs)		can. Cents je 56 lbs	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs
								Originalpreise [1]			ME	
1938 JD	30. 4¹/₄	2,17	2,44	6,49	15,68	128,13	7,32	69,36	57,80	55,35	118,44	7. 8¹/₈
1950 »	52. 0	5,88	5,21	11,09	46,67	2 100,00	25,42[2]	178,52	139,63	149,37	1 753,33	21. 7⁸/₈
1951 »	56. 3⁸/₄	6,21	5,59	11,42	60,85[2]	2 351,70	34,88[2]	221,07	189,10	202,39	1 965,00	26. 3¹/₁₂
1952 »	80.10¹/₂	6,03	5,48	11,16	55,54	2 863,33	30,63[2]	235,17	201,80	189,47	2 420,00	26. 8⁸/₈
1952 Jan.	57. 9	6,14	5,60	11,20	54,35	3 105,00	34,25	241,06	210,20	212,82	2 645,00	29. 5⁸/₇
April	86.11	6,02	5,60	11,10	55,85	2 900,00	—	236,15	199,55	192,76	2 600,00	27. 8
Juli	86.11	5,84	5,23	11,30	57,35	2 750,00	—	239,84	207,32	191,05	2 300,00	26. 2⁸/₈
Okt.	86.11	6,15	5,50	11,10	55,00	2 850,00	28,90	230,79	198,30	174,78	2 300,00	25. 5⁸/₉
1953 Jan.	86.11	6,09	5,53	11,30	56,50	2 900,00	24,75	222,75	179,76	166,29	2 350,00	26. 3⁸/₉
								Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]				
1953 Jan.	40,24	56,39	51,20	55,01	34,36	34,80	27,35	36,83	29,72	28,33	28,20	30,44

Hafer / Gerste / Mais

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Hafer: USA Chicago	Hafer: USA New York	Hafer: Canada Winnipeg	Gerste: Frankreich Paris	Gerste: Großbritannien London	Gerste: Niederlande Groningen	Gerste: USA Minneapolis	Gerste: Canada Winnipeg	Mais: Belgien Antwerpen	Mais: Frankreich Marseille	Mais: Italien Mailand	Mais: Niederlande
	weiß Nr. II erstnot. Monat	weiß Nr. II loco	Standard Qualität erstn. Mon.	Mahlfestges. Preis	einheim. gaz. average	Sommereinheim.	malting II loco	Standard erstnot. Monat	Congo weiß c. i. f.	indochin. ab Kai	einheim. ab Lagerhaus	La Plata (Futter-) c. i. f.
	Cents je bsh (32 lbs)		can. Cents je bsh (34 lbs)	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	hfl je 100 kg	Cents je bsh (48 lbs)	can. Cts. je 48 lbs	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	Lire je 100 kg	hfl je 100 kg
							Originalpreise [1]					
1938 JD	27,42	.	39,23	144,25	10. 4¹/₈	7,42	49,60	49,37	83,79[2]	119,56	88,00	7,90
1950 »	81,43	101,90	92,23	1 863,33	27.11⁴/₈	28,95[2]	158,40	135,57	344,48	1 956,67	5 224,00	23,15
1951 »	89,48	109,74	93,64	2 150,00	38.10	37,79[2]	154,74	135,63	477,92	2 687,50	5 878,00	29,28
1952 »	83,68	107,60	85,45	2 770,83	32. 6⁸/₄	35,98[2]	157,19	128,40	469,58	3 600,00	5 607,00	41,40
1952 Jan.	92,45	116,34	93,69	3 000,00	43. 3⁷/₁₀	37,50	163,80	139,33	490,00	4 000,00	5 635,00	32,55
April	82,19	108,10	88,38	2 800,00	33. 2¹/₈	35,25	142,30	121,11	515,00	3 200,00	5 510,00	40,35
Juli	78,74	100,85	80,29	2 600,00	28. 6⁸/₈	—	161,20	119,07	430,00	3 600,00	5 550,00	43,00
Okt.	85,05	108,61	85,05	2 950,00	30. 0¹/₇	36,00	163,10	142,69	430,00	3 900,00	5 700,00	47,00
1953 Jan.	80,73	107,31	77,61	3 000,00	30.10⁷/₉	33,25	158,10	122,21	390,00	3 900,00	5 653,00	41,65
								Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]				
1953 Jan.	23,36	31,05	27,78	36,00	35,76	36,75	30,50	24,29	32,76	46,80	37,99	46,03

Anmerkungen auf S. 128*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Mais		Reis					Rinder				Schweine
	USA		Großbritannien	Italien	USA	Ägypten	Indochina	Dänemark	USA		Argentinien	Großbritannien
	New York	Chicago	London	Mailand	New York	Alexandria	Saigon	Kopenhagen	Chicago	Kansas City	Buenos Aires	
	mixed II loco	gelb II erstnot. Monat	burmesischer geschält in Ladungen	mittelfein ab Mühle	Blue Rose extra fancy, ab Mühlen	I. Qual. geschält geschliffen	weiß I 25% gebrochen geschält	Kühe junge I. Qual.	Stiere, fleischige	Schlachtstiere	Frigoríficos Spez. 460-490kg[4]) Exportpreis	Speck-(baconers) Erzeugerfestpreis
	Cents je bushel (56 lbs)		s d je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents je lb	Piaster je 200 kg	Piaster je 100 kg	dkr je 100 kg	⌀ Prs. aller Klassen $ je 100 lbs		Centavos je kg	s d je 20 lbs
	Originalpreise [1])											
1938 JD	69,18	54,82	8. 4 1/8	189,00	3,25	204,00	10,63	48,34	10,30	7,54	26,70	12. 9
1950 »	173,87	146,40	62. 10 1/5	11 492,00	10,34[2])	608,50	219,67	189,61	29,35	26,67	73,74	46. 1 3/8
1951 »	206,08	178,53	69. 0	13 273,00	11,70	584,33	232,16	210,71	35,72	32,86	121,38	51. 6 3/4
1952 »	204,92	177,55	83. 2	12 601,00	12,17	587,00	363,00	206,84	32,48	27,12	166,50	54. 7 1/3
1952 Jan.	219,05	189,84	69. 0	13 180,00	11,99	587,00	272,00	225,00	34,25	31,19	160,39	53. 1
April	207,27	182,26	69. 0	13 100,00	12,06	587,00	302,00	208,00	33,39	31,32	160,88	54.11
Juli	208,78	179,86	95. 0	12 170,00	12,13	587,00	384,00	218,23	32,53	25,24	161,27	54,10
Okt.	191,85	166,75	95. 0	12 040,00	12,37	587,00	419,00	185,16	32,09	22,76	179,87	55. 3
1953 Jan.	188,04	162,71	99. 0 3/8	12 600,00	12,47	587,00	385,00[p])	179,19	26,04	21,73	184,62	55. 3
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])											
1953 Jan.	31,09	26,90	114,64	84,67	115,46	141,58	78,54	108,97	241,11	201,21	155,08	358,11

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Schweine		Rindfleisch				Schweinefleisch					Speck	
	USA Chicago		Frankreich La Villette	Großbritannien London	Niederlande Amsterdam	USA Chicago	Dänemark Kopenhagen	Frankreich La Villette	Großbritannien London	Schweden	USA New York	Großbritannien London	USA Chicago
	leichte 160-180 lbs	schwere 270-300 lbs	I. Qual. ohne Knochen	(engl. longsid.)	Durchschnittspreis	von Ochsen, frisches 600-700 lbs in Behält.	I. Qual. frisches			von fetten Schweinen	Lenden, 8-10 lbs	wiltshire cutsides	Rauch-, Nr. 1 trocken gesalzen 8-10 lbs
	Lebendgewicht												
	$ je 100 lbs		ffrs je kg	s d je 8 lbs	hfl je kg	Cents je lb	dkr je kg	ffrs je kg	s d je 8 lbs	skr je kg	$ je 100 lbs	s d je 112 lbs	Cents je lb
	ME					**Originalpreise [1])**	ME						
1938 JD	8,54	8,11	10,25	4. 9 3/8	0,66	15,79	1,75	12,80	5. 8 3/4	1,35	16,05	99. 4 1/4	22,70
1950 »	18,84	18,81	203,25	9. 6	2,51	47,43	3,91	193,75	12. 0	2,53	46,63	174. 9 1/3	44,00
1951 »	20,65	20,65	269,70	10. 5 1/2	2,54	57,78	4,24	212,92	12. 10 4/5	3,06	48,67	194. 3 7/9	46,58
1952 »	18,42	18,35	291,00	13. 1 1/8	2,77	55,22	4,47	204,33	15. 9 2/3	3,56	49,33	282. 9 1/4	43,19
1952 Jan.	17,58	17,07	290,00	11. 8	2,63	57,10	4,50	226,00	14. 0	3,47	43,30	267. 6	41,40
April	16,64	16,52	294,00	11. 8	2,99	56,40	4,50	175,00	14. 0	3,50	43,00	264. 6	40,90
Juli	21,60	20,68	280,00	14. 4	2,75	53,40	4,70	222,00	17. 4	3,85	55,20	264. 6	43,70
Okt.	18,33	18,87	270,00	14. 4	2,55	55,60	4,20	200,00	17. 4	3,35	51,50	329. 4 3/8	46,20
1953 Jan.	18,39	17,71	260,00	14. 4	2,55	47,70	4,25	175,00	17. 4	3,26	42,40	339. 0	45,70
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])												
1953 Jan.	170,28	163,98	312,00	232,25	281,83	441,67	258,44	210,00	280,86	264,65	392,60	392,37	423,15

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Schmalz					Talg		Butter					
	Frankreich	Großbritannien	Schweiz	USA		Großbritannien	USA	Belgien	Dänemark	Frankreich	Großbritannien	Österreich
				New York	Chicago		New York		Kopenhagen			
	einheim. raff. versteuert frei Empfänger	London amerik. ab Lager	einheim.	Prime western steam loco	erstnot. Monat	roh, technisch gebleicht ab Werk	extra fancy techn. lose f. o. b.	Landungesalzen	I. Qual.	Molkerei- ab Halles-Centrales	ausländ. aller Grade ab Lager	Molkerei-Erzeugerpreis
	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	sfrs je kg	Cents je lb		£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	bfrs je kg	dkr je 100 kg	ffrs je kg	s d je 112 lbs	Schilling je 100 kg
	ME		ME			**Originalpreise [1])**				ME		MM
1938 JD	737,50	49. 6 3/8	1,75	8,11	8,03	19. 9. 2	5,74	23,00	230,06	21,18	117. 4 1/8	400,00[2])
1950 »	21 541,67	90. 0	2,81	12,80	12,82	80.17. 7 1/5	8,77	76,50	570,97	562,50	169. 0 3/4	1 880,00
1951 »	29 750,00	113. 10 3/5	2,97	18,74	17,17	108. 2. 6	12,19	80,93	559,17	594,58	229. 11 1/5	2 461,00
1952 »	21 916,66	129. 2 1/5	2,39	12,36	11,15	86.11. 4	5,88	84,92	618,36	680,42	259. 11 2/3	3 042,00
1952 Jan.	29 000,00	126.10	2,59	15,79	14,33	100. 4. 7 4/11	6,66	91,03	600,00	705,00	250. 0	3 042,00
April	23 000,00	122.10	2,40	12,47	10,95	96.18. 2 1/6	5,19	80,93	600,00	623,00	245. 0	3 042,00
Juli	19 000,00	122.10	2,42	12,79	11,38	78.17. 9 1/3	6,20	79,30	600,00	730,00	245. 0	3 042,00
Okt.	20 000,00	143. 8 3/4	2,29	10,12	8,79	74. 0. 0	5,34	87,44	650,00	658,00	300. 2	3 042 00
1953 Jan.	17 000,00	146.11	2,24	10,62	9,25	88.19. 3	4,85	90,77	675,81	770,00	300. 2	3 042,00
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])											
1953 Jan.	204,00	170,05	215,15	98,33	86,58	102,97	44,91	762,47	410,96	924,00	347,42	598,06

Anmerkungen auf S. 128*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Butter		Eier					Käse		Rohkaffee		
	USA New York	Canada Montreal	Dänemark Kopenhagen	Frankreich Paris	Großbritannien	Schweden	USA Chicago	Niederlande Leeuwarden		Frankreich Le Havre	Großbritannien London	
	Molk.-Grad A (92°)	I. Qualität	Exportnotierung	Durchschnittspreis ab Hallescentrales	Klasse A-B	inländ. frische	Klasse A loco	Gouda vollfett	Edamer 40%	Kamerun Robusta c. i. f.	Brasil Santos sup. verzollt	Kenya I. Qualität verzollt
	Cents je lb	can. Cents je lb	dkr je kg	ffrs je 100 Stück	s d je 120 Stück	skr je kg	Cents je 12 Stück	hfl je 100 kg		ffrs je 1000 kg	s d je 112 lbs	
			ME		Originalpreise [1]					ME	MDw	MDw
1938 JD	28,00	28,37	1,17	78,70	15. $11^1/_2$	1,36	21,30	48,38	58,32	.	29.2	58. 8
1950 »	62,23	58,00	2,98	1 393,25	33. $3^3/_4$	2,59	41,99	199,56	186,75	335 409[2])	186.1	233. $4^1/_2$
1951 »	69,97	64,98	3,42	1 482,42	38. $6^3/_5$	2,92	53,17	213,00	192,25	382 416	304. $7^1/_2$	374. $3^2/_3$
1952 »	72,98	62,36	3,83	1 753,33	43. $4^4/_5$	3,15	46,78	224,79	207,21	390 417	361. $7^1/_5$	425. $11^1/_4$
1952 Jan.	80,30	69,20	4,13	1 990,00	44. 3	2,90	39,80	225,50	204,50	391 000	331.6	370. 8
April	71,28	65,00	3,10	1 250,00	43. 3	2,70	39,60	208,50	192,50	377 000	331.6	407. 8
Juli	71,40	57,60	3,70	1 632,00	43. 3	3,15	52,50	220,50	204,50	378 000	377.6	450. 8
Okt.	71,60	61,30	4,71	2 000,00	43. 3	3,75	63,10	228,50	208,50	410 000	377.6	438.11
1953 Jan.	67,00	63,10	3,99	2 550,00	43. 3	2,97	45,40	217,50	193,50	398 750	377.6	436. 8
					Umgerechnete Preise für 100 kg [5]) in DM [14])							
1953 Jan.	620,38	606,03	13,59	30,60	21,19	13,51	15,89	240,38	213,86	478,50	436,93	505,41

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohkaffee				Rohkakao				Tee	
	USA New York		Brasilien Rio de Janeiro	Brasilien Santos	Belgien Antwerpen	Frankreich Le Havre	Großbritannien London	USA New York	Indische Union Kalkutta	Ceylon Colombo
	Santos IV loco	Columbia Medellin ex dock	Rio VII erstnot. Monat	Santos C Kontrakt	Congo c. i. f.	Kamerun fermentiert ffrs je 1000 kg	Goldküste (Accra) good fermented Terminverschiffungspreis s d je 50 kg	Accra main crop loco	Bahia superior loco	Pekoe medium broken	Orange-Pekoe good-medium broken
	Cents je lb		Cruzeiros je kg		bfrs je kg			Cents je lb		Auktionspreis Rupien je lb	Ceylon-Cents je lb
					ME	ME	Originalpreise [1]				MDw	MDw
1938 JD	7,78	11,86	1,24	1,98	5,37[2])	.	23. 0	5,30	5,22	0/10/4		70,00
1950 »	50,81	53,59	14,11	19,57	36,44	241 750	259. $9^2/_3$	32,18	30,98	1/13/10		234,43
1951 »	54,28	58,89	17,18	20,04	39,50	270 875	279. 1	35,52	35,30	1/10/$10^3/_4$		206,80
1952 »	53,95	57,51	17,53	20,14	39,44	285 374	284. 9	35,64	35,55	0/15/$11^3/_4$[2])		201,09
1952 Jan.	54,88	59,20	18,06	20,53	40,50	257 500	286. 3	34,33	34,50	1/ 7/ $6^3/_4$		187,75
April	53,15	56,21	16,70	20,28	43,00	301 250	317. 6	38,28	38,37	.		184,00
Juli	54,39	57,16	17,67	20,12	40,00	304 000	306. 0	37,64	37,71	0/12/$10^1/_2$		199,50
Okt.	53,69	57,85	17,57	19,99	35,50	247 000	240. $8^4/_7$	33,28	33,08	0/12/$10^1/_4$		229,25
1953 Jan.	53,91	56,17	17,83	20,00	35,25	253 000	256. 8	32,17	32,42	0/15/ $1^1/_2$		219,50
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1953 Jan.	499,17	520,10	404,78	454,04	296,10	303,60	301,84	297,87	300,19	183,81		426,81

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Tee	Zucker							Pfeffer			Rohtabak	
	Indonesien Djakarta	Frankreich Paris	Großbritannien London		USA New York				Großbrit. London	USA New York	Indochina Saigon	Türkei Istanbul	USA
	Orange-Pekoe medium broken Auktionspreis	Kristallweiß III amtl. Preis loco	Zentrifugal- roh, 96° unverzollt c.i.f.U.K.	granuliert raffiniert ab Lager	Kubafugal-, roh, 96° unverzollt c. i. f.	Zentrifugal-, roh, 96° verzollt ab Lager	granuliert raffiniert loco	Weltkontrakt Nr. IV unverzollt erstnot. Monat	Lampong schwarz c. i. f. U.K. in Transit	Lampong schwarz Terminpreis[8])	schwarz ab Lager	Exportpreis	Blätter ab Lager ⌀ Prs.
	Rupiahs je 100 kg	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs		Cents je lb				Pence je lb	Cents je lb	Piaster je 100 kg	Piaster je kg	Cents je lb
	MDw	ME	Originalpreise [1]										
1938 JD	79,00	418,90	5. $5^1/_3$	19. $7^1/_8$	2,04	2,93	4,52	1,02	2,56	5,31	28,15	93,40	21,43
1950 »	626,00	7 916,25	24. $10^3/_4$	59. 2	5,43	5,93	7,98	4,87	128,03	158,48	8 610,25	343,00	48,22
1951 »	643,42	7 870,00	24. $10^3/_4$	58. $10^7/_8$	5,56	6,06	8,31	5,68	147,74	169,59	9 591,25	332,40	52,49
1952 »	727,54	8 741,00	—	61. $4^2/_5$	5,77	6,27	8,61	4,18	114,39	153,54	...	293,90	51,07
1952 Jan.	633,34	8 751,00	24. $10^3/_4$	59. 2	5,30	5,80	8,18	4,54	131,80	134,84	9 150,00	320,90	51,00
April	716,66	8 751,00	24. $10^3/_4$	59. 2	5,81	6,31	8,65	4,29	97,91	111,80	7 250,00	245,90	51,50
Juli	725,00	8 751,00	24. $10^3/_4$	59. $8^8/_9$	5,99	6,49	8,80	4,16	123,83	180,30	7 750,00	166,20	51,70
Okt.	770,00	8 751,00	—	64. 4	6,09	6,59	8,80	3,97	105,54	174,70	7 600,00	299,20	50,70
1953 Jan.	780,00	8 631,00	—	64. 4	5,54	6,04	8,53	3,57	nom.	118,75	...	...	49,50
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])								
1953 Jan.	434,07	103,57	—	74,46	51,30	55,93	78,98	33,06	.	1099,55	.	.	458,34

Anmerkungen auf S. 128*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Leinsaat				Kopra			Erdnüsse		Sojabohnen	Leinöl	
	Großbrit. London	Türkei Istanbul	Canada Winnipeg	USA Minneapolis	Großbrit. London	USA New York	Philippinen Manila	Großbrit. London	USA Norfolk	USA Chicago	Frankreich Paris	Großbrit. London
	Bombay Bold c. and f.	Exportpreis	Can. Western I Lieferung Ft. William	I. Qualität loco	Straits F. M. S. c. i. f. Kontinenthäfen	philippinische c. i. f. Pazifikküste	Resecada f. o. b.	indische Coromandel c. and f.	Virginia Nr. 1 geschält f. o. b. Verschiffungspreis	gelb II in Wagenladung. Terminpreis frei Bahnstation	La Plata in Kesselwagen v. 15 tons	roh indisches c. and f.
	£ s d je 2240 lbs	Piaster je kg	can. Cents je bsh (56 lbs)	Cents je bsh (56 lbs)	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	Pesos je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	Cents je bsh (60 lbs)	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs.
	Originalpreise [1]											
1938 JD	13. 5.10	12,5	150,03	191,25	11. 9.4	39,00	65,02	10. 8. 0	5,35	88,70	412,92	23.18. 0
1950 »	68.16. 9½	46,0	375,92	376,59	91. 1.7	200,66	449,08	72. 4. 2	17,33	271,90	22 758,33	148. 0.11
1951 »	83.11. 4⅜	58,7	469,44	421,29	105. 7.4⅛	207,92	480,83	100.18. 5⅛	17,90	309,97	19 482,25	173.18. 8⅛
1952 »	—	61,2	391,20	410,63	69. 3.1	150,21	...	. . .	...	304,84	21 087,40	143. 0. 4
1952 Jan.	86. 0. 0	64,2	490,94	453,40	85.10.2⅛	157,07	330,00	85. 7. 8⅛	21,12	299,17	21 467,70	187.13.10½
April	74. 0. 0	58,7	364,63	389,72	60.11.9⅝	121,88	268,00	72. 0. 0	21,88	287,81	22 500,00	135.15.11
Juli	73. 0. 0	55,6	389,91	400,66	62.18.8	130,18	208,00	nom.	21,25	324,86	22 500,00	141. 9. 2⅞
Okt.	—	61,0	354,83	407,56	74.17.2	178,47	290,00	nom.	19,40	297,36	19 000,00	134.14. 4
1953 Jan.	—	...	321,00	402,08	87. 9.9¼	222,89	...	. . .	20,80	293,62	19 000,00	115. 0. 0
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]											
1953 Jan.	.	.	54,69	66,48	101,26	103,19	.	.	192,60	45,31	228,00	133,10

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Leinöl	Baumwollsaatöl		Kokosöl		Palmöl				Olivenöl		
	USA New York	Großbrit. London	USA New York	Großbrit. London	USA New York	Frankreich Bordeaux	Großbrit. London	Niederlande	USA New York	Großbritannien London	Italien Perugia	Portugal Lissabon
	roh in Tanks loco	raffiniert lose ab Mühle	prime summer yellow bleach. f. o. b.	Ceylon roh, weiß c. i. f.	Manila roh in Tanks unversteuert	roh Dahomé c. i. f.	roh techn. westafrikan. c. i. f.	roh Sumatra ab Lager	raff. in drums unverst. f. o. b.	spanisch 1% fr. Fetts. f. o. b.	Ia Qualität	roh
	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	hfl je 100 kg	Cents je lb	£ s d je 1000 kg	Lire je 100 kg	Escudos je 10 l
					ME Originalpreise [1]							
1938 JD	9,04	21.10. 5	7,89	16. 4.7	8,60	270,04	14. 7. 1	. .	.	68.11.10½	775,00	50,64
1950 »	17,20	114. 0. 0	18,07	106. 0.0	15,39	10 970,83	100.10. 0	105,08	14,64	212.18.5⅘	41 644,00	124,58
1951 »	19,77	136. 5. 2	20,76	124.1.10⅝	15,47	13 925,00	108.12.10½	144,42	23,54	359. 0. 3⅛	47 625,00	115,42
1952 »	16,86	138. 0. 0	15,10	115.10.10	10,58	8 825,00	106. 5. 1	118,83	14,28	220. 4. 5	41 660,00	116,00
1952 Jan.	19,46	138. 0. 0	14,97	126. 0.0	10,47	9 500,00	109.10. 0	134,00	18,68	209. 4. 3⅜	40 625,00	115,00
April	16,39	138. 0. 0	12,82	120.10.0	7,87	8 500,00	106.11. 4	120,00	16,00	221.10. 0	39 900,00	117,00
Juli	16,20	138. 0. 0	14,76	111. 0.0	9,76	9 000,00	104. 9. 3½	120,00	13,47	221.10. 0	41 375,00	115,00
Okt.	16,15	138. 0. 0	16,09	111. 0.0	13,14	9 250,00	106.10. 0	106,00	12,76	221.10. 0	44 300,00	110,00
1953 Jan.	15,49	138. 0. 0	16,67	111. 0.0	15,90	8 025,00	106.10. 0	122,00	12,44	221.10. 0	43 300,00	...
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]											
1953 Jan.	143,43	159,72	154,35	128,47	147,22	96,30	123,27	134,83	.	260,48	290,98	.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Olivenöl		Wolle									
	Türkei Istanbul	Spanien	Belgien Antwerpen	Frankreich Roubaix-Tourc.	Großbritannien Bradford				USA NewYork	USA Boston	Australien Melbourne	
	I. Qualität	andalusisches	Kammzüge erstnot. Monat	australische Kammzüge nég. 100/105	Merinos 64's super bis mittl. [7]	südafrik. Kapentfettet schneeweiß	Kammzüge 64's warp Merino-	neuseeländische 2. Sorte 56's–60's Crossbred–	Schweiß- 64's 1. Term. ab Lager i. Gr.-Boston	feine Stapel- 64's–80's gewaschen	Merinos 64's und mehr	Crossbreds feine 56's–60's
	Piaster je kg	Pesetas je 100 kg	bfrs je kg	ffrs je kg	Pence je lb				Cents je lb		austr. Pence je lb	
					ME Originalpreise [1] MDw							
1938 JD	41,80	223,31	28,75[2]	36,70	25,66[3]	.	26,10	12,00	71,90	69,87	.	.
1950 »	212,00	783,33	217,26	1 786,67	163,45	133,77[2]	186,11	95,82	181,14	199,42	76,72	63,37
1951 »	214,28	950,83	249,63	2 002,08	198,58	175,05[2]	234,28	133,41	220,79	270,50	104,50	90,13
1952 »	204,92	1 094,58	168,65	1 198,75	126,00	115,55	143,46	64,69	146,76	165,47	57,08	40,91
1952 Jan.	206,43	1 080,00	164,32	1 320,00	126,00	115,33	147,24	77,67	168,00	182,00	61,37	50,33
April	195,31	1 080,00	135,25	950,00	112,00	103,60	127,43	53,60	135,76	158,00	44,50	33,00
Juli	200,54	1 080,00	174,32	1 250,00	137,00	122,80	153,44	62,50	151,58	162,70	59,25	45,25
Okt.	218,51	1 080,00	193,39	1 250,00	131,00	120,50	146,44	66,75	144,84	166,50	61,40	41,90
1953 Jan.	...	1 167,50	189,95	1 300,00	139,00	125,00	155,50	71,50	146,50	172,50	62,25	42,50
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]											
1953 Jan.	.	—	1595,58	1 560,00	1 501,57	1 350,33	1 679,81	772,39	1 356,50	1 597,25	537,97	367,29

Anmerkungen auf S. 128*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Baumwolle: USA New York, 15/16 inch middling upland, loco	Baumwolle: USA New Orleans, middling upland, loco	Baumwolle: Mexico Torreon, middling, loco	Baumwolle: Argentinien, Typ B	Baumwolle: Brasilien Sao Paulo, Nr. 5, loco	Baumwolle: Ägypten Alexandria, Ashmouni, sehr gute Qualität Exportpreis f. o. b.	Baumwolle: Ägypten Alexandria, Karnak, sehr gute Qualität Exportpreis f. o. b.	Baumwolle: Türkei Adana, Akala I	Baumwolle: Indische Union Bombay, Jarilla fein, loco	Baumwolle: Pakistan Karachi, 4 F Punjab fein S. G.	Baumwollgarn: Großbritannien London, 32's Cop Twist i. 10-lbs-Ballen f. o. b. U. K.	Baumwollgarn: USA New York, 22/1 weiß kardierter Kettentwist
	Cents je lb		Pesos je 46,01 kg	Pesos je 100 kg	Cruzeiros je 14,69 kg	Talaris je 99,05 lbs		Piaster je kg	Rupien je 784 lbs	Rupien je 82,28 lbs	Pence je lb	Cents je lb
	Originalpreise [1]									MDw	MDw	
1938 JD	8,66	8,69	53,46	83,60	49,24	10,34	13,31	27,36	145/15/0	.	9,75	22,90
1950 »	37,06	35,98	278,69	427,26	251,06	110,99	107,79	148,91	824/ 4/1 3/4	87/ 7/0	60,45	71,90
1951 »	42,41	41,17	367,54	750,00	358,47	145,93 [2]	193,80	305,15	865/ 0/0	115/11/6	83,45	83,56
1952 »	39,73	38,73	...	785,00	295,75	91,30 [2]	138,55 [2]	171,70	706/ 4/10 [2]	90/ 9/10 3/5	66,15	74,90
1952 Jan.	42,97	41,90	295,00	850,00	349,15	131,81	227,86	273,92	865/ 0/0	119/ 4/0	86,27	77,70
April	41,88	40,72	251,25	770,00	264,79	—	—	138,16	660/ 0/0	92/ 8/0	64,26	73,80
Juli	40,37	39,40	250,00	770,00	288,62	86,93	142,70	167,90	693/ 2/0	88/ 0/0	65,93	73,30
Okt.	37,57	36,59	263,00	770,00	293,00	76,90	93,55	175,20	693/ 5/4	78/12/0	63,92	76,20
1953 Jan.	33,23	32,33	...	770,00	283,65	70,92	86,45	...	613/13/9	...	58,90	71,00
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]											
1953 Jan.	307,69	299,36	.	646,80	438,35	380,74	464,11	.	152,35	.	636,28	657,42

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Flachs: Belgien, roh -Stengel Erzeugerpreis	Flachs: Frankreich, Type 3 bretonischer gepocht	Flachs: Niederlande, Tauröste «TR 4»	Rohhanf: Frankreich, Beaumont s/Sarthe, I. Qualität	Rohhanf: Italien, Mailand, Langfaser mittlere Güte	Rohhanf: Italien, Bologna, Io corpo feine Güte	Manila-Abaca: Großbritannien London, Davao J 2 Fair Roping	Manila-Abaca: USA New York, Davao I, c. i. f.	Sisal: Großbritannien, London, Tanganjika I, c. i. f. Kontinent	Rohjute: Großbritannien, Dundee, Daisee 2/3 ready, c. and f.	Rohjute: Indische Union, Kalkutta, First Grade ready, loco
	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	hfl je 100 kg	ffrs je 100 kg	Lire je 100 kg		£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs		Rupien je 400 lbs
	ME			Originalpreise [1]	ME						
1938 JD	104,43	1 253,00	.	514,90	534	590	21.13. 1	6,51	17. 6. 2	18. 11.11	32/14/0
1950 »	314,40	15 920,00	227,92	15 555,54	26 681	32 020	135.17. 2 3/5	26,59	141.10. 9 3/5	114.15. 2	200/ 0/0
1951 »	460,86	29 038,00	374,83	15 555,54	31 779	40 120	183. 8. 2 1/2	31,56	232.12. 2 7/10	180.18.11 1/2	345/ 4/3 2/3
1952 »	463,36	22 329,17	287,50	15 990,00	35 160	43 697	133. 0. 0	23,94	154. 2. 3	103.19. 6 1/2	183/ 2/2
1952 Jan.	403,13	30 500,00	376,00	15 990,00	35 160	41 610	179. 0. 0	25,88	219.11.11	165.16.10 1/1	324/ 8/0
April	368,08	24 800,00	285,00	15 990,00	35 160	41 610	132. 0. 0	25,31	203. 2. 8	127.12. 9	212/ 3/0
Juli	361,11	20 800,00	263,00	15 990,00	35 160	44 740	110. 0. 0	23,59	136.16. 9	—	143/14/2
Okt.	341,25	18 500,00	271,00	15 990,00	35 160	44 740	133. 0. 0	22,95	109.11. 3	73. 0. 0	151/14/0
1953 Jan.	335,36	16 500,00	242,50	15 990,00	35 160	44 740	137. 0. 0	25,53	93. 4. 6 6/11	73. 0. 0	134/10/3 3/7
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]										
1953 Jan.	28,17	198,00	268,01	191,88	236,28	300,65	158,57	236,39	107,90	84,49	65,46

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohseide: Italien Mailand, 13—15 denier classica gelb Exportpreis	Rohseide: USA New York, japan. weiß 13—15 [3] denier Grad D in Ballen ab Lager	Zellwolle: Großbritannien London, Viscose-Stapelfaser 1 1/2 den. 1 9/16 inch	Zellwolle: USA New York, Viscose-Stapelfaser matt, 1—1 1/2 den. in Ballen f. o. b.	Kunstseidengarn: Frankreich Paris, Viscose-Filamentgarn glänzend 120den.	Kunstseidengarn: Großbritannien London, Viscose-Filamentgarn 150/40 den. auf Spulen	Kunstseidengarn: Italien Mailand, Viscose-Filamentgarn 150/36 den. ab Werk	Kunstseidengarn: USA New York, Viscose-Filamentgarn 150/40 den. a. Spulen f. o. b.	Nylongarn: USA New York, 30/10 denier auf Spulen frei Fahrzeug	Rindshäute: Großbritannien Liverpool Americanos trock. gesalz. La Plata c. i. f. incl. 4% Fracht	Rindshäute: Großbritannien London, Kaphäute trocken I. Qualität 18—20 lbs	Rindshäute: USA New York, Kuhh. leichte Packertyp naßgesalzen 1.Term.	Rindshäute: Argentinien Buenos Aires, Kuhh., trocken gesalzen	Kalbfelle: Frankreich Paris, I. Qualität bis 5,9 kg	Kalbfelle: USA Chicago, Packertyp 9 1/2—15 lbs f. o. b. ungeschoren
	Lire je kg	$ je lb	Pence je lb	Cents je lb	ffrs je kg	Pence je lb	Lire je kg	Cents je lb		Pence je lb		Cents je lb	Pesos je 100 kg	ffrs je 100 kg	Cents je lb
	Originalpreise [1]									MDw	MDw		MDw	ME	
1938 JD	140,00	1,71	10,00	25,00	26,83	19,80	19,80	52,25	.	6,66	4,88	10,16	0,71	1 354,12	13,60
1950 »	6 096,00	3,11	18,63	36,13	428,50	44,00	1 041,88	73,20	270,00	35,46	32,05	23,69	3,52	37 333,27	51.18
1951 »	7 360,00	4,81	24,89	40,00	597,50	53,83	1 223,13	78,00	270,00	52,24	43,44	27,05 [3]	5,15	42 300,00	55,60
1952 »	7 031,00	5,16	26,83	39,67	630,00	54,00	1 118,67	78,00	270,00	30,18	30,28	16,59 [3]	4,72	35 750,00	41,58
1952 Jan.	6 780,00	4,82	25,00	40,00	630,00	54,00	1 214,00	78,00	270,00	35,00	37,00	—	4,72	29 000,00	40,00
April	6 370,00	4,89	27,00	40,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	29,00	26,00	14,59	4,72	24 400,00	27,50
Juli	6 700,00	5,23	27,00	40,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	29,00	27,40	16,76	4,72	27 900,00	42,50
Okt.	7 950,00	5,47	27,00	40,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	26,00	31,00	15,71	4,72	32 000,00	48,80
1953 Jan.	8 600,00	5,55	27,00	37,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	26,50	31,00	16,66	...	35 900,00	48,80
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]														
1953 Jan.	5 779,20	5 138,97	291,67	342,60	756,00	583,34	745,92	722,23	2 500,03	286,27	334,88	154,26	.	430,80	451,86

Anmerkungen auf S. 128*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Eisenerz		Roheisen						Stahlknüppel			Stabstahl
	Frankreich Briey 32–33% Fe ab östl. Gruben	USA Lake Superior 51,5% Fe, Old Range Bess. fr. Docks Eriesee	Belgien Fonte phosphor. de moulage III 2,5–3% Si ab Werk	Frankreich Gießerei-P. L. III Lieferung Longwy	Großbritannien London Hämatit-2,5% Si Nordwest-Küste	Großbritannien London Gießerei-III Cleveland Middlesbrough	Schweiz Gießerei-III (luxemburg.)	USA Gießerei-II Lieferung Philadelphia	Frankreich Walz- 70 × 70 Thomasgüte	Großbritannien London Walz-Thomasgüte in Mengen von 100 tons	USA Pittsburgh nachgewalzt ab Werk	Frankreich Acier marchan Thomasgüte frei Empfänger
	ffrs je 1000 kg	$ je 2240 lbs	bfrs je 1000 kg	ffrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs		sfrs je 100 kg	$ je 2240 lbs	ffrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 2240 lbs	ffrs je 100 kg
			MDw		Originalpreise [1]		ME					
1938 JD	50,50	5,25	538,85	586,22	6.12. 6	5. 9. 0	6,95	24,00	844,73	7.17. 6	35,44	156,57
1950 »	596,81	8,07	1 950,00	13 240,00	11.19. 0	10.7.11⅛	20,08	50,92	15 020,00	16.16. 6	59,65	2 073,00
1951 »	748,00	8,70	3 392,08	15 777,17	12.10. 1⅜	11. 1.4⅘	33,00	57,03	18 588,00	18.16.4⅞	62,72	2 475,30
1952 »	854,00	8,92	3 985,00	18 562,00	14. 0.2¾	12.16.6¾	34,67	57,58	22 870,00	24.13.0⅜	64,17	3 007,00
1952 Jan.	854,00	8,70	4 220,00	19 120,00	12.17. 0	11.10. 0	38,00	56,50	22 870,00	21.11. 6	62,72	3 007,00
April	854,00	8,70	4 220,00	19 120,00	13.11. 6	13. 1. 6	38,00	56,50	22 870,00	25. 4. 6	62,72	3 007,00
Juli	854,00	8,70	3 750,00	18 164,00	13.11. 6	13. 1. 6	34,00	56,96	22 870,00	25. 4. 6	63,37	3 007,00
Okt.	854,00	9,45	3 750,00	18 164,00	15. 2.5⅘	13. 1. 6	32,00	59,00	22 870,00	25. 4. 6	66,08	3 007,00
1953 Jan.	...	9,45	3 400,00	18 164,00	16. 2. 0	13. 1. 6	32,00	59,00	22 870,00	25. 4. 6	66,08	3 007,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]							
1953 Jan.	.	3,91	28,56	21,80	18,63	15,13	30,74	24,39	27,44	29,20	27,32	36,08

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Stabstahl			Formstahl			Grobbleche				Feinbleche	
	Großbritannien London rounds and squares ⅝—3 inch. SM-Güte	Schweiz	USA Pittsburgh heißgewalzte Stähle ab Werk	Frankreich Diedenhofen Poutrelles norm. 80/260 Thomasg. frei Wagen	Großbritannien London Winkel und Träger S.M.-Güte frei Bestellerstation	USA Pittsburgh gewalztes Formeisen ab Werk	Großbritannien London shipplates frei Nordost-Küste	Italien Mailand Stahlbleche 4 mm und mehr	Österreich Wien St. 00.12 ab Lager	USA Pittsburgh Tankplates ab Werk	Großbritannien London 17—20 gauge nicht überzogen frei Besteller	USA Pittsburgh 10 gauge galvanisiert frei Pittsburgh
	£ s d je 2240 lbs	sfrs je 100 kg	$ je 100 lbs	ffrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	Lire je 100 kg	Schilling je 100 kg	$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs
		ME			Originalpreise [1]				MM			
1938 JD	11. 6. 3½	22,58	2,35	1 055,00	11. 0. 6	2,19	11. 9. 3	146	56,00[8]	2,19	16.10.0	.
1950 »	22. 6. 0	39,82	3,47	18 835,83	19.13. 6	3,42	20.14. 6	8 328	258,37	3,52	28.16.0	4,43
1951 »	24.10. 7½	59,44	3,70	23 838,50	21. 8. 9⅜	3,65	22.13.11½	12 004	308,25	3,70	31.17.7⅝	4,80
1952 »	31. 2. 3½	61,24	3,81	29 480,00	27. 4. 2¾	3,74	29. 0. 3½	13 289	328 02	3,79	39.17.3⅛	4,92
1952 Jan.	27.11. 0	63,86	3,70	29 480,00	23.15. 6	3,65	25. 6. 6	13 360	327,00	3,70	35.15. 6	4,80
April	31.15. 6	63,86	3,70	29 480,00	27.17. 0	3,65	29.14. 0	13 560	327,00	3,70	40.12. 6	4,80
Juli	31.15. 6	58,86	3,75	29 480,00	27.17. 0	3,69	29.14. 0	13 400	329,03	3,74	40.12. 6	4,85
Okt.	31.15. 6	60,00	3,95	29 480,00	27.17. 0	3,85	29.14. 0	12 960	329,03	3,90	40.12. 6	5,08
1953 Jan.	31.15. 6	54,00	3,95	29 480,00	27.17. 0	3,85	29.14. 0	11 688	329,03	3,90	40.12. 6	5,08
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]							
1953 Jan.	36,78	51,87	36,57	35,38	32,23	35,65	34,38	78,54	64,69	36,11	47,02	47,04

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weißblech		Stahlschrott				Aluminium					Nickel
	Großbritannien Cardiff 112 Tafeln 14" × 20" Exportpreis f. o. b.	USA Pittsburgh feuerverzinnt 1,25 lbs Auflage f. o. b.	Belgien Martinofenchargierfähig frei Verbraucherstation	Frankreich Paris F. M. I frei Waggon ab Paris	Großbritannien Middlesbrough heavy steelmaking 500 tons und mehr frei Käufer	USA Pittsburgh heavy melting steel Nr. 1 frei Käufer	Frankreich Paris 99% Al in Barren frei Bestellerstation	Großbritannien London Ingots frei Bestellerstation	Österreich Wien inländisches in Walzplatten	Schweiz inländische Rohmasseln	USA New York virgin 98 bis 99% Al Ingots ab Lager	Großbritannien London Standard Kassapreis
	£ s d je box (108 lbs)	$ je box (100 lbs)	bfrs je 1000 kg	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 2240 lbs	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Schilling je 100 kg	sfrs je 100 kg	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs
			MDw		Originalpreise [1]		MDw		MM	ME		
1938 JD	1. 1.10⅜	5,09	.	27,97	3. 8. 3	14,02	1 332,87	97. 6.8	305,00[8]	200,00	20,50	182.10.0
1950 »	3. 0. 9	7,30	1 149,00	391,33	3.17. 9	39,04	16 824,79	113.16.6¾	865,00	200,00	17,71	359.15.6½
1951 »	4.19. 0⅓	8,44	3 129,42	537,96	4.14. 2⅞	44,18	19 332,20	124. 0.0	1 128,67	230,00	19,00	434. 0. 0
1952 »	4.13. 2¾	8,56	3 144,42	896,90	6. 3. 6	42,69	22 355,80	155.16.1⅝	1 237,00	247,00	19,41	454. 0. 0
1952 Jan.	4.12. 6	8,45	3 750,00	965,00	6. 3. 6	43,00	23 895,00	148. 0.0	1 237,00	230,00	19,00	454. 0. 0
April	5. 0. 0	8,45	3 613,00	965,50	6. 3. 6	43,00	22 833,00	154. 0.0	1 237,00	250,00	19,00	454. 0. 0
Juli	4.13. 7	8,50	2 420,00	836,20	6. 3. 6	39,23	21 518,00	157. 0.0	1 237,00	250,00	19,00	454. 0. 0
Okt.	4.12. 6	8,70	3 180,00	836,20	6. 3. 6	43,00	21 518 00	160.13.3⅛	1 237,00	250,00	20,00	454. 0. 0
1953 Jan.	4. 2. 6	8,70	2 263,00	836,20	6. 3. 6	43,00	21 518,00	166. 0. 0	1 237,00	250,00	20,17	469.16.4⅓
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]							
1953 Jan.	99,02	80,56	19,01	10,03	7,15	17,77	258,22	192,13	243,19	240,13	186,76	543,78

Anmerkungen auf S. 128*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Nickel	Kupfer				Blei			Zink				Zinn
	USA Port Colborne Elektro-Kathoden 99% Ni Grundpr. a. Lager verzollt f. o. b.	Belgien Elektrolyt- ab Werk	Frankreich Paris Elektro-Kathoden gewalzt frei Ankunftshäfen	Großbritannien London Elektrolyteinheim. Drahtbarren frei Käufer	USA New York Elektrolyt-Exportpreis f. a. s.	Großbritannien London Weich-Gußeinheimisch frei Käufer [13]	USA New York Exportpreis f. a. s. Golfhäfen	USA New York Common Grades 99,73-99,85% Pb loco	Belgien good ordinary brands ab Werk	Großbritannien London g. o. b. ausländ. verzollt frei Käufer	USA New York Prime Western Exportpreis f. a. s.	USA E. St. Louis Prime Western loco	Frankreich Paris Banca- frei franz. Häfen
	Cents je lb	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb		bfrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb		ffrs je 100 kg
	MDw				Originalpreise [1]				MDw				MDw
1938 JD	35,00	.	905,00	45.16.10	9,77	15. 4.10	4,59	4,74	208,00	14. 0. 0	5,00	4,61	3 850,00
1950 »	44,79	2 451,00	21 538,28	178.15. $7^3/_4$	21,69	107.18. 4	13,02	13,29	1 631,96	119. 5. $2^1/_2$	14,74	13,86	89 225,56
1951 »	54,00	3 000,37	28 111,50	220. 7. $2^1/_8$	26,33	163.10.11	20,82	17,49	2 576,92	171.13. $10^1/_8$	28,25	17,99	131 513,00
1952 »	56,50	3 513,71	35 284,63	259. 7. 0	31.78	134.18. $6^1/_4$	15,60	16,47	1 987,92	149. 8. 11	16,44	16,22	120 791,80
1952 Jan.	56,50	3 145,00	34 914,00	227. 0. 0	27,50	176.10. 0	19,37	19,00	2 850,00	190. 0. 0	24,15	19,50	120 957,00
April	56,50	3 145,00	34 929,00	231. 0. 0	27,50	164.10. 0	18,53	18,92	2 300,00	190. 0. 0	19,62	19,50	121 756,00
Juli	56,50	3 810,00	34 929,00	286. 2. $2^2/_3$	34,72	134. 5. $6^2/_3$	14,62	16,00	1 673,00	130. 0. 0	13,95	15,00	119 146,00
Okt.	56,50	3 810,00	36 354,00	285. 0. 0	34,91	91.18. $10^4/_{11}$	12,80	14,42	1 498,00	118. 2. $11^1/_2$	11,97	13,28	119 861,00
1953 Jan.	58,65	3 778,00	36 354,00	285. 0	34,90	99.12. 6	12,63	14,19	1 280,00	88.19. $9^3/_4$	11,05	12,59	117 314,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]								
1953 Jan.	543,06	317,35	436,25	329,87	323,15	115,31	116,95	131,39	107,52	103,00	102,32	116,58	1 407,77

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Zinn		Antimon		Quecksilber		Wolframit		Fettkohle		
	Großbritannien London 99–99,75% Sn Kassapreis	USA New York Grad A (Straits) loco	Großbritannien London Regulus 99% Sb frei Käufer	USA New York RMM-Brands 99,5% Sb f. o. b. Laredo	Großbritannien London loco	USA New York loco	Großbritannien London Empire 65% WO_3 cif Kontinent	USA New York südamerikan. WO_3 verzollt	Frankreich Douai tout venant 33/35 mm ab Zeche frei Wagen	Großbritannien Durham Tiefseebunker-Klasse I f. o. b.	Italien Mailand engl. Dampf–
	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je Flasche (76 lbs)	$	£ s d je 2240 lbs WO_3	$ je 2000 lbs WO_3	ffrs je 1000 kg	s d je 2240 lbs	Lire je 1000 kg
					Originalpreise [1]						MDW
1938 JD	189.12. 0	42,29	74.11. $4^5/_8$	12,35	13.10. 2	77,11	.	20,61	169,61	.	257
1950 »	745.16. 8	95,57	184.18.$11^4/_8$	27,59	21.18. $5^1/_2$	80,83	8. 7. $0^1/_2$	26,57	3 530,00	75.0	13 310
1951 »	1079.15.11	127,04	368. 8. $7^1/_4$	42,34	72.11. $1^1/_8$	210,13	27. 0. $9^1/_4$	66,53	4 159,00	87.1	18 950
1952 »	964.10. $1^7/_{12}$	120,47	273.18. $8^1/_2$	42.09	69.15. 4	199,10	22. 8. 6	56,92	4 775,00	114.9	16 633
1952 Jan.	968. 6. $9^4/_{11}$	109,73	365. 0. 0	50,00	73. 5. 0	208,50	24. 5. 0	61,35	4 900,00	111.6	18 500
April	962.17. 6	121,50	335.16. 0	48,80	73. 1. 0	205,00	24. 5. 0	60,00	4 900,00	111.6	16 840
Juli	968.17.10	121,50	225. 0. 0	39,00	65. 1.11	189,80	21. 6.11	57,00	4 700,00	117.6	16 700
Okt.	963.15. $2^{11}/_{28}$	121,50	225. 0. 0	39,00	64.12. 6	190,00	20.18. $10^4/_{11}$	53,26	4 700,00	117.6	15,500
1953 Jan.	957.5. $5^5/_7$	121,50	225. 0. 0	34,50	70.15. 0	216,40	18.10. 0	52,03	4 700,00	117,6	15 000
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]						
1953 Jan.	1 107,97	1125,02	260,42	319,45	2 413,54	2 636,49	2 141,24	2 316,24	5,64	6,80	10,08

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Fettkohle		Gaskohle			Koks			Erdöl			
	Schweiz Saar-Stück-	USA Bituminous Mine-run Composite price ab Zeche	Großbritannien Durham Klasse I Inlandspreis f. o. b. Tyne	Großbritannien Durham Klasse I Exportpreis f. o. b. Tyne	Schweden Norrköping poln. Dampf- 30 mm u. darüb. c. i. f.	Frankreich Hüttengrob, 90 mm ab Zeche	Großbritannien Durham Hüttenkokerei f. o. t.	USA Connelsville Hüttenofen f. o. t.	USA Kansas/Oklah. 33–33,9° Bé Mittl. Kontin. ab Bohrfeld	USA Bradford 44,6° Bé	Saudi-Arabien Aramco 36–36,9° Bé f. o. b. Ras Tanura	Kuweit 33–33,9° Bé f. o. b. Meda el Almadi
	sfrs je 1000 kg	$ je 2000 lbs	s d je 2 240 lbs		skr je 1000 kg	ffrs je 1000 kg	s d je 2 240 lbs	$ je 2000 lbs	$ je 42 gallons			
	ME				Originalpreise [1]							
1938 JD	.	2,890	20. $6^3/_8$	.	19,99	205,87	34. 1	3,86	1,12	1,90	.	.
1950 »	79,90	5,583	55. $3^1/_2$	87. 6	76,25	4 800,00	72. 1	14,06	2,51	3,80	1,75	1,68
1951 »	94,93	5,688	58. $6^4/_{11}$	94. $7^3/_4$	120,78	5 738,00	78. $1^3/_4$	14,75	2,51	4,25	1,75	1,68
1952 »	102,89	5,749	69. 7	110. 0	110,73	6 623,00	89. $3^1/_2$	14,75	2,51	4,25	1,75	1.67
1952 Jan.	106,10	5,697	69. 7	110. 0	128,00	6 780,00	88. 8	14,75	2,51	4,25	1,75	1,69
April	106,10	5,624	69. 7	110. 0	128,00	6 780,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,69
Juli	100,60	5,640	69. 7	110. 0	105,25	6 530,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,65
Okt.	100,60	6,016	69. 7	110. 0	89,40	6 530,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,65
1953 Jan.	93,10	6,06p	69. 7	110. 0	90,40	6 530,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,65
					Umgerechnete Preise für 100 kg [9] in DM [14]							
1953 Jan.	8,94	2,81	4,03	6,37	7,34	7,84	5,18	6,83	6,63	11,23	4,62	4,36

Anmerkungen auf S. 128*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Erdöl	Leuchtöl	Benzin				Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Maschinenöl	Roh-Kautschuk		
	Irak Mossul 36–36,9° Bé f. o. b. Tripoli	USA New Orleans 41–43° Bé water white Export-preis f.o.b. Golfhäf.	Frankreich Essence tourisme ab Tankschiff franz. Importhäf.	Großbrit. Motor Spirit Zone England und Wales	Schweden frei Tankstelle	USA New Orleans Oktanzahl 70–72[10]) Export-preis	USA New Orleans 43–47 Dieselindex i. Schiffsladung. f.o.b. Golfhäf.	USA New Orleans Grad C i. Bunkerladung Export-preis	USA Pennsylvania Zylinder-Flammp. 600° F. neutral ab Raffinerie	Großbritann. London Ribbed Sheets c. i. f. europ. Häfen	USA New York Smoked Sheets Nr. 1 loco	Indochina Saigon R. S. S. Nr. 1 f. o. b.
	$ je 42 gallons	Cents je gallon	ffrs je 100 l	Pence je Imp.Gallon	skr je 100 l	Cents je gallon		$ je 42 gallon	Cents je gallon	Pence je lb	Cents je lb	Piaster je 100 kg
	MDw	ME	MDw	MDw	Originalpreise[1])			MDw	MDw			
1938 JD	.	4,57	201,75	18,00	26,00	4,77	3,63	0,81	15,10	7,20	14,55	102,00
1950 »	2,25	8,55	4 338,40	30,63	72,80	9,75	7,49	1,74	20,04	32,35	41,31	1 589,42
1951 »	2,47	8,87	5 129,20	38,00	55,60	10,35	8,17	1,83	29,00	50,44	60,64	2 409,58
1952 »	2,49	9,01	5 500,75	46,03	56,20	10,33	8,13	1,74	29,00	28,22	38,57	1 455,33
1952 Jan.	2,56	9,00	5 428,00	40,00	56,00	10,33	8,13	1,83	29,00	40,64	52,00	2 080,00
April	2,56	9,00	5 525,00	47,50	56,00	10,33	8,13	1,83	29,00	32,11	48,50	1 630,00
Juli	2,43	9,06	5 525,00	48,25	57,00	10,33	8,13	1,76	29,00	25,87	30,52	1 290,00
Okt.	2,41	9,00	5 525,00	48,25	55,00	10,33	8,13	1,62	29,00	22,00	27,02	1 127,00
1953 Jan.	2,41	9,00	5 428,00	47,75	55,00	10,33	8,13	1,64	28 15	24,25	28,93	. . .
					Umgerechnete Preise für 100 kg[9]) in DM[14])							
1953 Jan.	6,37	9,99	65,14	51,50	44,65	11,46	9,02	4,33	31,23	261,96	267,87	.

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Roh-Kautschuk		Rohholz				Sulfit-Zellstoff			Zeitungsdruckpapier
	Indonesien Djakarta R.M.A. Nr. 1 loco	Brit. Malaya Singapore Ribbed Smoked Sheets Nr. 1 f. o. b.	Frankreich Papier-Fichte und Tanne frei Waggon	Österreich Wien Bauholz und Nutzholz ⌀ Preis	Schweden Harnösand Kiefer $2^1/_2 \times 7$ o/s f. o. b.	Schweden Harnösand Fichte $2^1/_2 \times 7$ o/s f. o. b.	USA Chicago Douglastanne Nr. 1 geschnitten $2'' \times 4'' \times 16'$	Frankreich ungebleicht frei Empfänger	Großbritannien chemisch trocken gebleicht ⌀ Importpreis c. i. f.	USA New York einheim. ungebleicht ab Werk	Canada Quebec Nr. 1 Standard Kontraktpreis in Rollen f. o. b.
	Rupiahs je kg	Straits-Cents je lb	ffrs je m^3	Schilling je m^3	skr je standard (4,67 m^3)		$ je 1000 board feet	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	can. Can. $
			ME	MM	Originalpreise[1])			ME			
1938 JD	0,48	24,06	110,00	71,00[3])	237	233	17,68	155,42	13. 13. 0	47,68	43,38
1950 »	5,96	108,84	1 464,08	292,71	788	740	76,50	3 459,17	46. 11. 10	106,15	95,24
1951 »	9,32	170,01	2 687,50	545,00	1 223	1 179	82,60	5 525,00	93. 0. 5	125,27	102,45
1952 »	.	96,40	3 950,00	625,00	1 101	1 053		7 177,50	85. 10. $3^2/_5$	128,95	105,46
1952 Jan.	7,73	140,39	4 000,00	660,00	1 320	1 290	81,51	7 150,00	114. 0. 5	132,40	102,94
April	7,35	109,82	4 000,00	640,00	1 220	1 165	85,24	7 510,00	106. 14. 10	132,40	100,48
Juli	6,99	88,32	4 000,00	610,00	925	880	86,30	7 100,00	86. 8. 6	128,00	108,38
Okt.	5,68[11])	75,14	3 800,00	590,00	1 050	1 010	86,58	7 100,00	60. 14. 5	125,00	107,92
1953 Jan.	6,23	84,89	3 800,00	610,00	1 090	1 040	. .	7 100,00	60. 2. 5	125,00	108,55
					Umgerechnete Preise für 100 kg[12]) in DM[14])						
1953 Jan.	298,29	256,77	45,60	119,93	189,39	180,70	.	85,20	69,59	57,87	51,79

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Zement				Schwefelsäure					Salpeter		
	Frankreich Portland-mit Papiersack	Großbrit. London Portland-b. Liefer. v. 6 t u. darüber mit Papiersack	Schweiz Portland-ohne Verpackung nach Abzug von Rabatt und Skonto	USA New York Portland-in Säcken a	Frankreich Paris 66° Bé ab Werk	Großbritann. London 168° Tw. ab Werk	Niederlande 66° Bé ab Werk	USA New York 66° Bé in Tanks ab östl. Werke	Canada 66° Bé ab Werk	Schweden Kalk-	Schweiz Kalk-16% N	USA New York Chile-. roh 16% N, in Säck. ab Hafenlager
	ffrs je 1000 kg	s d je 2240 lbs	sfrs je 10 t	$ je 170,55 kg	ffrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	hfl je 100 kg	$ je 2000 lbs	can. Can. $	skr je 100 kg	sfrs je kg N	$ je 2000 lbs
	ME		ME		Originalpreise[1])			MDw			ME	MDw
1938 JD	286,08	42. 0	318,90	2,15	39,90	.	3,95	16,50	.	16,88	1,37	29,00
1950 »	4 567,82	62. 6	543,72	3,16	881,00	7. 3. 6	8,61	18,11	19,17	21,74	1,61	51,50
1951 »	5 110,17	89. $2^1/_3$	550,03	3,36	1 034,83	9. 6. $9^3/_4$	11,36	19,99	22,42	23,18	1,52	54,08
1952 »	5 784,08	96. $1^3/_5$	567,16	3,40	1 216,00	10. 9. 9	13,07	20,00	24,00	25,23	1,52	57,00
1952 Jan.	5 994,00	99. 9	564,50	3,40	1 205,00	10. 16. 3	13,40	20,00	24,00	24,80	1,52	57,00
April	5 930,00	99. 9	567,40	3,40	1 271,00	10. 7. 9	13,40	20,00	24,00	25,65	1,52	57,00
Juli	5 685,00	96. 9	567,40	3,40	1 208,00	10. 7. 9	13,40	20,00	24,00	24,60	1,52	57,00
Okt.	5 685,00	91. 0	567,40	3,40	1 157,00	10. 7. 9	12,40	20,00	24,00	25,30	1,52	57,00
1953 Jan.	5 506,00	91. 0	567,40	3,40	1 157,00	10. 7. 9	11,46	20,00	24,00	25,30	1,52	57,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM[14])							
1953 Jan.	6,61	5,27	5,45	8,37	13,88	12,02	12,67	9,26	11,45	20,54	23,36	26,39

*) Für Bundesrepublik Deutschland siehe Abschnitt XX, Seite 486 bis 493. — [1]) Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen um Jahresdurchschnitte (Zwölfmonatsmittel) und um Monatsdurchschnitte. Preisreihen, die nur zur Monatsmitte (MM) oder zum Monatsende (ME) in den Ländern erhoben werden, oder bei denen der Monatsdurchschnitt aus wöchentlich je einem Stichtag (MDw) berechnet wurde, sind durch die vorstehenden Zeichen besonders gekennzeichnet. — [2]) Aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet. — [3]) März 1938. — [4]) Ab 30. 8. 1951 Rinder im Gewicht von 351—400 kg. — [5]) Eier: Umgerechnete Preise für 100 Stück in DM. — [6]) Ab 1. 1. 1951 loco. — [7]) Durchschnittspreise der Dominion-Auktionen — [8]) Ab 1. 1. 1951 20/22 denier. — [9]) Bei Erdöl, Leuchtöl, Benzin, Diesel- und Gasöl, Heizöl und Maschinenöl umgerechnete Preise für 100 Liter in DM. — [10]) 1938—1947 Oktanzahl 60—62, ab 1947 verbleites Benzin. — [11]) Ab Oktober 1952 ohne Exportsteuer. — Bei Holz umgerechnete Preise für 1 m^3. — [12]) Ab 1. 10. 52 Terminnotierungen. — [14]) Zur Umrechnung der Originalpreise in DM sind die von der Bank deutscher Länder bekanntgegebenen Abrechnungskurse für den Warenverkehr verwandt worden.

5. Wochen- und Stundenverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1938 und 1946 bis 1952

Abkürzungen: I: Lw = Landwirtschaft; F = Forstwirtschaft; Bg = Bergbau; I = Industrie; B = Baugewerbe; H = Handel; Hw = Handwerk und Gewerbe; T = Transport; D = öffentliche Dienste.
II: Tf = Tariflohn; V = Verdienst (tatsächlich erzielter Arbeitsverdienst einschl. etwa gewährter Zuschläge und Zulagen); Sch. L. = Schichtlohn; L = Lohn (aus den Quellen nicht ersichtlich, ob tarifliche, vereinbarte, übliche oder tatsächlich erzielte Beträge); St = Stunde; W = Woche.
III: m = erwachs. männliche Ar.; w = erwachs. weibliche Ar.; j = Jugendliche; F = Facharbeiter; A = angelernte; U = ungelernte (Hilfs-)Arbeiter.
IV: Landeswährung bzw. Originalbasiszeitraum.

Vorbemerkung: Sämtliche **Indices** sind auf **1950 = 100** umbasiert und in Kursiv gesetzt.

Jahr / Monat	Belgien*)					Dänemark*)					Frankreich			
I	I., B., T.			Bg.[1])	I.[2])	I., B., H., T., Hw.					I.[2])	I.[3])	B	
II	St. V.					St. V.					Tf. St.			
III	m. w. F. A. U.	m. w. F.	m. w. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. F.	m. U.	m. A.	w. A.	m. F.[4])	m. F.[5])
IV	1936—1938					Öre					Francs			
1938 JD	*26*	*24*[6])	*25*[6])	*18*[6])	*24*[6])	142	.	94	166	140	8,2	7,2	11,4	10,2
1946 JD	*78*[7])	*80*[7])	*79*[7])	*72*[7])	*73*[7])	249	.	174	286	247	.	.	.	46,5
1947 JD	*83*	*86*	*85*	*85*	*81*	263	282	186	304	259	.	.	.	51,6
1948 JD	*91*	*92*	*92*	*95*	*90*	284	302	202	330	278	62,5	61,5	86,9	84,9
1949 JD	*96*	*96*	*95*	*97*	*97*	297	318	212	345	290	71,0	69,3	101,7	84,9
1950 JD	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	312	334	224	361	304	80,6	79,1	115,9	90,4
1951 JD	*111*	*111*	*111*	*106*	*112*	343	360	245	396	336	104,9	102,1	148,5	127,4
1952 Januar..	*115*	*115*	*115*	*107*	*116*	357	375	255	412	351	118,2	114,8	172,8	150,0
April ...	*116*	*116*	*116*	*109*	*118*	369	388	263	424	364	120,6	117,3	175,3	150,0
Juli	*116*	*116*	*116*	*110*	*118*	373	392	265	428	367	121,5	118,0	177,8	150,0
Oktober.	*115*	*115*	*115*	*110*	*117*	...	...	...	...	...	122,5	118,8	178,9	150,0

Jahr / Monat	Frankreich					Großbritannien[8])								
I	I.					I., Bg.[9]), B., T., D.								
II	St. V.					St. V.			W. V.			Tf. St.		
III	L.[10])	L.[11])	L.[12])	L.[13])	L.[14])	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. U. A.	m. w. j. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.
IV	Januar 1947					Pence			Shilling/Pence			30. Juni 1947		
1938 JD	.	.	.	.	.	13,70	17,40	9,00	53.3	69.0	32.6	.	.	.
1946 JD	.	.	.	.	.	26,20	30,40	18,40	101.0	120.9	65.3	.	.	.
1947 JD	*49*	*52*	*51*	*51*	*46*	28,70	33,00	20,10	108.2	128.1	69.7	*90*[15])	*91*[15])	*88*[15])
1948 JD	*74*	*77*	*77*	*79*	*74*	31,10	35,40	21,50	117.4	137.11	74.6	*95*	*95*	*94*
1949 JD	*89*	*90*	*93*	*95*	*91*	32,20	36,60	22,70	121.9	142.8	78.9	*98*	*98*	*97*
1950 JD	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	33,30	37,90	23,60	128.0	150.5	82.7	*100*	*100*	*100*
1951 JD	*127*	*135*	*127*	*133*	*137*	36,70	41,70	26,00	141.1	116.0	90.1	*108*	*108*	*108*
1952 Januar..	*144*	*150*	*147*	*157*	*159*	.	.	.	.	.	.	*114*	*114*	*114*
April ...	*149*	*152*	*150*	*160*	*163*	38,80	44,00	27,00	147.3	173.7	92.2	*115*	*115*	*115*
Juli	*150*	*154*	*150*	*161*	*166*	.	.	.	.	.	.	*116*	*116*	*116*
Oktober.	*153*	*153*	*152*	*161*	*167*	39,50	44,90	27,70	151.11	184.9	96.4	*118*	*118*	*119*

Jahr / Monat	Italien							Niederlande						
I	I.	I.[2])	I.[16])	Bg.	I.			I.[17])						Bg.[1])
II	St. V.				Tf. St.			St. V.			W. V.			Sch. L.
III	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. w. j. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. w. j. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. F. A. U.
IV	Lire				1938			Cents			Gulden			
1938 JD	.	.	2,78	.	*2*	*2*	*1*	.	.	.	.	.	.	.
1946 JD	.	.	.	.	.	.	.	74	89	55	35,97	43,29	25,03	.
1947 JD	101,97	136,29	106,06	.	*73*	*75*	*71*	79	94	59	38,37	45,95	26,88	11,41
1948 JD	134,21	182,10	140,10	129,40	*96*	*96*	*96*	84	100	62	40,71	48,82	28,61	11,85
1949 JD	140,92	191,48	147,27	143,70	*97*	*97*	*97*	84	101	63	40,92	49,53	29,11	12,15
1950 JD	143,45	200,73	151,88	151,34	*100*	*100*	*100*	91	111	68	44,42	54,38	31,48	13,26
1951 JD	155,63[18])	219,00[18])	163,00[18])	161,88[18])	*109*	*110*	*109*	.	.	.	.	.	.	.
1952 Januar..	.	.	.	.	*112*	*113*	*112*	.	.	.	.	.	.	.
April ...	.	.	.	.	*113*	*114*	*113*	.	.	.	.	.	.	.
Juli	.	.	.	.	*113*	*114*	*113*	.	.	.	.	.	.	.
Oktober.	.	.	.	.	*115*	*115*	*114*	.	.	.	.	.	.	.

*) Bei Ländern, die Lohnerhebungen nur vierteljährlich durchführen, wurde die dem aufgezeichneten Monat am nächsten liegende Angabe verwandt. (Die Erhebungen erfolgen in Belgien im März, Juni, September und Dezember, in Dänemark, Schweden und Norwegen im Februar, Mai, August und November.)

[1]) Kohlenbergbau. — [2]) Metallindustrie. — [3]) Eisen- und Stahlbau. — [4]) Monteure. — [5]) Maurer. — [6]) Durchschnitt 1936 bis 1938. — [7]) II. Halbjahr. — [8]) Bei Großbritannien stehen an Stelle eines Jahresdurchschnitts Oktoberzahlen, die ab Oktober 1948 infolge Veränderungen der erfaßten Industrien mit den Zahlen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar sind. — [9]) Ohne Kohlenbergbau. — [10]) Elektro- und Maschinenbau. — [11]) Elektrotechnische Porzellanindustrie. — [12]) Gießereien. — [13]) Walzwerke und Pressereien. — [14]) Grobschmieden. — [15]) Juni. — [16]) Maschinenbau. — [17]) Produktionsgüterindustrien. — [18]) Januar bis August.

5. Wochen- und Stundenverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1938 und 1946 bis 1952

Abkürzungen: I: Lw = Landwirtschaft; F = Forstwirtschaft; Bg = Bergbau; I = Industrie; B = Baugewerbe; H = Handel; T = Transport; D = öffentliche Dienste.
II: Tf = Tariflohn; V = Verdienst (tatsächlich erzielter Arbeitsverdienst einschl. etwa gewährter Familienzulagen u. dgl.); L = Lohn (aus den Quellen nicht ersichtlich, ob tarifliche, vereinbarte, übliche oder tatsächlich erzielte Beträge); St = Stunde; W = Woche.
III: m = erwachs. männliche Ar.; w = erwachs. weibliche Ar.; j = Jugendliche; F = Facharbeiter; A = angelernte; U = ungelernte (Hilfs-)Arbeiter.
IV: Landeswährung bzw. Originalbasiszeitraum.

Vorbemerkung: Sämtliche **Indices** sind auf **1950 = 100** umbasiert und in Kursiv gesetzt.

Jahr / Monat	noch: Niederlande						Norwegen*)						Österreich	
I	I.B.T.D.	B.	I.[1])	I.[2])	T.	Lw.	I., Bg.	I., Bg.	Bg.	I.[1])	I.[3])	B.	I.	
II	W. V.[4])						St. V.						St. V.[4])	
III	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m. F.A.U.	w. F.A.U.	m. F.A.U.	m. F.A.U.	m. F.A.U.	m. F.[5])	m. w. F.A.U.	w. F.A.U.
IV	30. Juni 1947						Kronen						August 1938	
1938 JD	.	.	.	.	.	.	1,63	0,97	.	1,64	1,40	2,22[6])	*26*[7])	*22*[7])
1946 JD	.	.	.	.	.	.	2,52	1,53	2,55	2,63	2,27	3,05	*21*[8])	*19*[8])
1947 JD	*87*	*85*	*87*	*87*	*86*	*83*	2,78	1,76	2,85	2,86	2,57	3,20	*31*[8])	*27*[8])
1948 JD	*91*	*90*	*92*	*91*	*87*	*86*	2,94	1,89	3,01	3,02	2,74	3,46	*69*[8])	*68*[8])
1949 JD	*94*	*93*	*94*	*94*	*93*	*92*	3,09	1,98	3,16	3,14	2,90	3,97	*88*	*87*
1950 JD	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	3,26	2,11	3,41	3,29	3,04	4,11	*100*	*100*
1951 JD	*108*	*109*	*108*	*108*	*108*	*107*	3,67	2,49	4,01	3,69	3,46	4,61	*131*	*136*
1952 Januar..	*109*	*111*	*109*	*109*	*109*	*108*	3,90	2,69	4,25	3,95	3,69	4,71	*143*	*152*
April ...	*109*	*111*	*109*	*109*	*109*	*108*	4,12	2,83	4,51	4,20	3,94	5,04	*150*	*153*
Juli	*112*	*114*	*111*	*112*	*110*	*112*	4,13	2,85	4,52	4,18	4,05	5,34	*153*	*155*
Oktober	*112*	*114*	*111*	*112*	*110*	*116*	4,22	2,89	4,57	4,28	4,18	5,55	*154*	*158*

Jahr / Monat	Österreich		Schweden*)						Schweiz					
I	I.		I., Bg.[9])			I., Bg.[9])	I.[2])	I.[3])	I., Bg., B., H., T., F.					
II	St. V.[4])		St. V.			L.			St. V.			W. V.		
III	m. F.	m. U.	m. w. j.	m.	w.[10])	F.A.U.	F.A.U.	F.A.U.	m. F.A.	m. U.	w.	m. F.A.	m. U.	w.
IV	August 1938		Kronen			Februar 1947			Franken					
1938 JD	*29*[7])	*27*[7])	.	1,33[6])	0,84[6])	.	.	.	1,40	1,08	0,73	68,60	54,20	34,40
1946 JD	*24*[8])	*18*[8])	1,87	2,04	1,37	.	.	.	2,23	1,88	1,34	110,75	95,20	64,10
1947 JD	*34*[8])	*33*[8])	2,15	2,33	1,61	*84*	*88*	*86*	2,42	2,04	1,49	119,80	103,00	70,80
1948 JD	*70*[8])	*71*[8])	2,34	2,53	1,79	*92*	*95*	*93*	2,56	2,15	1,58	126,55	108,25	75,00
1949 JD	*89*	*89*	2,43	2,61	1,86	*96*	*97*	*96*	2,60	2,19	1,62	127,65	109,45	76,95
1950 JD	*100*	*100*	2,53	2,72	1,92	*100*	*100*	*100*	2,62	2,20	1,63	128,60	109,75	77,20
1951 JD	*130*	*126*	3,11	3,29	2,31	*123*	*123*	*125*	2,67	2,25	1,66	131,60	112,70	78,80
1952 Januar..	*139*	*134*	3,42	3,69	2,58	*141*	*140*	*143*	.	.	.	.	.	.
April ...	*148*	*147*	3,91	4,20	2,96	*144*	*141*	*145*	.	.	.	.	.	.
Juli	*150*	*153*	3,90	4,20	2,97	*144*	*139*	*146*	.	.	.	.	.	.
Oktober	*151*	*152*	3,80	...	...	*145*	*139*	*147*	.	.	.	.	.	.

Jahr / Monat	Canada								USA					
I	I.	I.[1])	Bg.[9])	B.	I.	I.[1])	Bg.[9])	B.	I.	Bg.[11])	B.	I.	Bg.[11])	B.
II	St. V.				W. V.				St. V.			W. V.		
III	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.
IV	Cents				Dollar				Cents			Dollar		
1938 JD	.	58,0	.	.	22,79[6])	.	28,69[6])	24,29[6])	62,7	87,8	90,8	22,30	20,80	29,19
1946 JD	70,0	82,7	87,3	76,9	29,87	35,81	37,71	29,53	108,6	140,1	147,8	43,82	58,03	56,24
1947 JD	80,3	95,7	98,0	84,6	34,13	41,63	41,36	33,25	123,7	163,6	168,1	49,97	66,59	63,30
1948 JD	91,3	108,1	111,1	94,1	38,53	46,48	47,33	36,89	135,0	189,8	184,8	54,14	72,12	68,85
1949 JD	98,6	117,5	117,2	101,2	41,71	50,41	49,93	40,18	140,1	194,1	193,5	54,92	63,28	70,95
1950 JD	103,6	115,5	121,4	105,6	44,03	48,97	52,20	42,13	146,5	201,0	203,1	59,33	70,35	73,73
1951 JD	116,8	130,1	133,4	117,6	49,15	54,83	57,53	47,42	159,4	221,2	215,6	64,87	77,86	81,77
1952 Januar..	127,1	140,0	142,6	123,9	53,01	54,18	57,33	43,86	163,9	224,4	223,6	67,04	86,39	84,74
April ...	129,0	144,2	146,9	131,8	54,31	61,14	63,31	55,75	165,4	223,0	224,2	65,87	66,68	85,20
Juli	128,6	144,9	147,6	128,2	53,11	59,99	63,03	53,46	164,8	225,8	224,5	65,76	63,45	87,78
Oktober	129,9	147,3	149,8	134,0	54,69	62,12	64,86	57,89	170,5	234,9	234,8	76,76	75,68	92,98

*) Bei Ländern, die Lohnerhebungen nur vierteljährlich durchführen, wurde die dem aufgezeichneten Monat am nächsten liegende Angabe verwandt. (Die Erhebungen erfolgen in Schweden und Norwegen im Februar, Mai, August und November.)

[1]) Metallindustrie. — [2]) Nahrungs- und Genußmittelindustrie. — [3]) Holzindustrie. — [4]) Ohne Kinder- und Familienzulagen. — [5]) Maurer. — [6]) JD 1939. — [7]) August. — [8]) April. — [9]) Erzbergbau. — [10]) Ohne Bergbau. — [11]) Fettkohlenbergbau.

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

Vorbemerkung: Die nachstehenden Tabellen geben einen Überblick über die Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in 24 europäischen und außereuropäischen Ländern für die Jahre 1938 und 1946 bis 1951. Für 1952 lagen im Zeitpunkt der Drucklegung nur vereinzelt erste Schätzungen vor; sie wurden deshalb hier nicht aufgenommen. Über die Ostblockstaaten sind schon seit einigen Jahren keine vergleichbaren Zahlen mehr erschienen.

Aufbau und Gliederung der Tabellen sowie der Inhalt der verwendeten Begriffe entsprechen dem Schema der Vereinten Nationen. Dieses ist in den Bemerkungen zu den einzelnen Tabellen in großen Zügen umrissen. Abweichungen davon sind — soweit sie aus den Veröffentlichungen der betreffenden Länder ersichtlich waren — in Fußnoten festgehalten. Da diese Veröffentlichungen über die Zusammensetzung der Teilgrößen zumeist nur unvollkommen Auskunft geben, sind internationale Vergleiche der einzelnen Posten, ihres Verhältnisses zueinander und zum Ganzen nur mit Vorbehalten durchführbar.

Das Zahlenmaterial ist in der Hauptsache Veröffentlichungen der Vereinten Nationen (Statistical Papers, Serie H, Nr. 3 und Monthly Bulletin of Statistics vom April und September 1952) entnommen; außerdem wurde das Februarheft 1952 der International Financial Statistics des Internationalen Währungsfonds herangezogen. Dort, wo Länderveröffentlichungen mit neueren Zahlen zur Verfügung standen, wie im Fall Großbritanniens, Italiens, Norwegens, Dänemarks und der Vereinigten Staaten, wurden diese benutzt.

Die für den privaten Verbrauch und die Investition in Tabelle c angegebenen Zahlen stimmen nicht immer mit den entsprechenden Werten der Tabellen d und e überein. Dies erklärt sich daraus, daß die betreffenden Zahlen teilweise verschiedenen, zu abweichenden Zeitpunkten erschienenen Veröffentlichungen entnommen sind.

Im übrigen wird auf die laufende Berichterstattung über die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den »Internationalen Monatszahlen« des Statistischen Bundesamtes verwiesen.

a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen*) (Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
Europa														
Bundesrepublik Deutschland (Mill. RM/DM)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5 100[1]	*13,4*	.	.	.	.	3 572[2]	*12,1*	7 577	*12,0*	8 873	*12,4*	10 833	*12,0*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	18 878[1]	*49,7*	.	.	.	.	13 960[2]	*47,4*	31 553	*49,9*	37 256	*52,0*	50 562	*56,1*
Handel	3 616[1]	*9,5*	.	.	.	.	3 039[2]	*10,3*	6 312	*10,0*	7 435	*10,4*	8 193	*9,1*
Verkehr und Nachrichtenwesen	3 256[1]	*8,6*	.	.	.	.	2 862[2]	*9,7*	5 838	*9,2*	5 876	*8,2*	6 714	*7,4*
Öffentliche Verwaltung	3 550[1]	*9,3*	.	.	.	.	2 700[2]	*9,2*	5 741	*9,1*	5 944	*8,3*	6 988	*7,7*
Übrige Bereiche	3 608[1]	*9,5*	.	.	.	.	3 314[2]	*11,3*	6 215	*9,8*	6 316	*8,8*	6 910	*7,7*
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	**38 008**[1]	***100***	.	.	.	.	**29 447**[2]	***100***	**63 236**	***100***	**71 700**	***100***	**90 200**	***100***
Dänemark (Mill. dän. Kronen)														
Land- und Forstwirtschaft[3], Fischerei	3 320[7]	*22,3*	3 275	*21,1*	3 418	*20,0*	3 840	*20,7*	4 195	*21,4*	4 874	*22,0*	5 093	*21,0*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft[4]	4 915[7]	*33,0*	4 857	*31,3*	5 862	*34,2*	6 508	*35,1*	6 856	*35,1*	7 932	*35,7*	8 832	*36,4*
Handel	2 325[7]	*15,6*	3 146[6]	*20,3*	2 600	*15,2*	2 725	*14,7*	2 925	*15,0*	3 400	*15,3*	3 600	*14,8*
Verkehr und Nachrichtenwesen	1 315[7]	*8,8*	1 356	*8,7*	1 586	*9,3*	1 662	*8,9*	1 713	*8,8*	1 923	*8,7*	2 462	*10,1*
Öffentliche Verwaltung	1 050[7]	*7,0*	1 360	*8,8*	1 420	*8,3*	1 500	*8,1*	1 550	*7,9*	1 650	*7,4*	1 725	*7,1*
Übrige Bereiche	1 975[7]	*13,3*	1 526	*9,8*	2 222	*13,0*	2 317	*12,5*	2 314	*11,8*	2 420	*10,9*	2 574	*10,6*
Brutto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten[5]	**14 900**[7]	***100***	**15 520**	***100***	**17 108**[8]	***100***	**18 552**[8]	***100***	**19 553**	***100***	**22 199**	***100***	**24 286**	***100***
Finnland (Mrd. Finmark)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[9]	10,8	*36,4*	58,7	*37,5*	84,8	*37,8*	103,7	*33,8*	93,5	*29,0*	121,7	*29,3*	166,4	*27,2*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	9,1	*30,6*	55,6	*35,5*	79,9	*35,6*	118,9	*38,8*	132,6	*41,1*	164,0	*39,5*	252,9	*41,4*
Handel[10]	3,6	*12,1*	18,8	*12,0*	25,7	*11,5*	37,6	*12,3*	43,1	*13,4*	56,9	*13,7*	73,2	*12,0*
Verkehr und Nachrichtenwesen	1,8	*6,1*	8,7	*5,6*	13,2	*5,9*	18,1	*5,9*	21,2	*6,6*	27,0	*6,5*	40,5	*6,6*
Öffentliche Verwaltung	2,4	*8,1*	11,7	*7,5*	17,4	*7,8*	24,5	*8,0*	27,8	*8,6*	40,0	*9,6*	50,7	*8,3*
Übrige Bereiche	2,8	*9,4*	5,9	*3,8*	7,9	*3,5*	10,0	*3,3*	11,5	*3,6*	14,5	*3,5*	27,7	*4,5*
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten[11]	**29,7**	***100***	**156,4**	***100***	**224,3**	***100***	**306,8**	***100***	**322,7**	***100***	**414,7**	***100***	**611,4**	***100***

*) Das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten umfaßt alle im Inland entstandenen Faktoreinkommen. Im Gegensatz zum Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) enthält es daher einerseits die dem Ausland zugewachsenen Faktoreinkommen, schließt aber andererseits die von Inländern im Ausland verdienten aus. Bei einigen Ländern sind Zahlen für andere Sozialproduktskonzepte angegeben, und zwar: Dänemark, Großbritannien: Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten; Chile: Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen); Peru: Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen. Die einzelnen Posten umschließen nicht durchweg dasselbe. Sie sind deshalb auch nicht immer von Land zu Land und Jahr zu Jahr voll vergleichbar. Bedeutendere Abweichungen gehen aus dem Text der Vorspalte bzw. den Fußnoten hervor. Die öffentlichen Versorgungsbetriebe (Elektrizität, Gas, Wasser usw.) sind bei der Mehrzahl der Länder im Bereich »Verkehr und Nachrichtenwesen« enthalten, bei einigen jedoch im Bereich »Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft«. Der Bereich »Öffentliche Verwaltung« umfaßt im allgemeinen Verteidigung und übrige öffentliche Dienste, nicht jedoch die öffentlichen Unternehmungen, die den entsprechenden Industriezweigen zugeordnet sind. Die »Übrigen Bereiche« schließen in der Regel Banken, Versicherungen, Wohnungswesen, Wirtschaftsdienste, persönliche und alle sonstigen nichtstaatlichen Dienste ein. Das Nettoprodukt zu Faktorkosten bzw. die Wertschöpfung eines Bereiches ergibt sich aus dem Bruttoproduktionswert einschl. Subventionen abzüglich der im Produktionsprozeß verbrauchten Vorleistungen anderer Wirtschaftsbereiche, der indirekten Steuern und der Abschreibungen. Wo eine solche Berechnung nicht möglich ist, wird die Wertschöpfung unmittelbar durch Summierung der in den einzelnen Bereichen verdienten Faktoreinkommen gemessen.

[1]) 1936 in RM. — [2]) 2. Halbjahr 1948. — [3]) Einschl. Molkereien und Schlachtungen. — [4]) 1950 einschl. öffentlicher Versorgungsbetriebe. — [5]) Einschl. Banken, Hotels und Theater. — [6]) Einschl. Instandhaltung und Reparaturen der Anlagegüter. — [7]) In Preisen von 1947. — [8]) Berichtigte Gesamtzahlen (1947: 17 055, 1948: 18 476) nicht verwendet, weil berichtigte Einzelposten bisher nicht veröffentlicht. — [9]) Einschl. Molkereien. — [10]) Einschl. Banken, Versicherungen, Restaurants, Hotels, Lichtspieltheater. — [11]) Doppelzählungen bei Banken und Versicherungen aus dem Gesamtprodukt ausgeschieden, das deshalb auch nicht gleich der Summe der Einzelposten ist.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen

(Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Europa														
Frankreich[13]) (Mrd. franz. Francs)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	78	*21,8*	65	*20,2*	64	*18,8*	63	*17,0*	60	*15,7*	...	...	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	127	*35,5*	103	*32,1*	117	*34,4*	140	*37,8*	151	*39,6*	...	...	...	...
Handel	52	*14,5*	38	*11,8*	42	*12,4*	45	*12,2*	46	*12,1*	...	...	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	26	*7,3*	30	*9,3*	31	*9,1*	36	*9,7*	36	*9,4*	...	...	...	...
Öffentliche Verwaltung	30	*8,4*	46	*14,3*	45	*13,2*	43	*11,6*	43	*11,3*	...	...	...	...
Übrige Bereiche	45	*12,6*	39	*12,1*	41	*12,1*	43	*11,6*	45	*11,8*	...	...	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	**358**	***100***	**321**	***100***	**340**	***100***	**370**	***100***	**381**	***100***	...	...	...	...
Griechenland (Mrd. Drachmen)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27	*40,3*	2 545	*40,9*	3 980	*43,2*	5 818	*40,0*	7 354	*38,4*	...	...	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	14	*20,9*	1 551	*24,9*	2 180	*23,7*	3 528	*24,3*	4 819	*25,2*	...	...	...	...
Handel	8	*11,9*	896	*14,4*	930	*10,1*	1 627	*11,2*	2 169	*11,3*	...	...	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen[1])	4	*6,0*	363	*5,8*	582	*6,3*	967	*6,7*	1 172	*6,1*	...	...	...	...
Öffentliche Verwaltung	4	*6,0*	401	*6,4*	797	*8,7*	1 268	*8,7*	1 880	*9,8*	...	...	...	...
Übrige Bereiche	10	*14,9*	475	*7,6*	737	*8,0*	1 321	*9,1*	1 752	*9,2*	...	...	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten[2])	**67**	***100***	**6 231**	***100***	**9 206**	***100***	**14 529**	***100***	**19 146**	***100***	...	...	...	...
Großbritannien und Nordirland[3]) (Mill. Pfund Sterling)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	.	.	.	.	623	*6,0*	676	*6,1*	664	*5,6*	688	*5,2*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	.	.	.	.	.	.	4 961	*47,4*	5 269	*47,7*	5 771	*48,9*	6 569	*50,0*
Handel	.	.	.	.	.	.	1 375	*13,1*	1 465	*13,2*	1 566	*13,3*	1 663	*12,7*
Verkehr und Nachrichtenwesen	.	.	.	.	.	.	1 059	*10,1*	1 099	*9,9*	1 144	*9,7*	1 359	*10,3*
Öffentliche Verwaltung	.	.	.	.	.	.	987	*9,4*	1 062	*9,6*	1 104	*9,4*	1 261	*9,6*
Übrige Bereiche	.	.	.	.	.	.	1 471	*14,0*	1 489	*13,5*	1 548	*13,1*	1 599	*12,2*
Brutto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	.	.	.	.	**10 476**	***100***	**11 060**	***100***	**11 797**	***100***	**13 139**	***100***
Irland (Mill. irländ. Pfund)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[4])	38,2	*26,1*	91,1	*34,0*	95,2	*32,3*	97,8	*31,3*	101,7	*30,9*	104,0	*30,6*	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft[5])	.	.	51,9	*19,4*	62,6	*21,2*	70,8	*22,7*	78,6	*23,9*	86,0	*25,3*	...	...
Handel[6])	.	.	57,7	*21,5*	64,2	*21,8*	65,7	*21,1*	69,9	*21,2*	70,0	*20,6*	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...	...
Öffentliche Verwaltung	11,6	*8,0*	21,5	*8,0*	22,4	*7,6*	24,2	*7,8*	24,7	*7,5*	25,0	*7,4*	...	...
Übrige Bereiche[7])	96,4	*65,9*	46,0	*17,2*	50,5	*17,1*	53,6	*17,2*	54,6	*16,6*	55,0	*16,2*	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	**146,2**	***100***	**268,2**	***100***	**294,9**	***100***	**312,1**	***100***	**329,5**	***100***	**340,0**	***100***	...	...
Italien (Mrd. Lire)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	38	*29,0*	.	.	1 979	*38,2*	2 180	*36,6*	1 950	*31,9*	2 020	*30,6*	2 222	*28,7*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	37	*28,2*	.	.	1 681	*32,4*	1 892	*31,7*	2 033	*33,2*	2 274	*34,5*	2 954	*38,2*
Handel	14	*10,7*	.	.	607	*11,7*	630	*10,6*	650	*10,6*	690	*10,5*	1 005[8])	*13,0*
Verkehr und Nachrichtenwesen	10	*7,6*	.	.	307	*5,9*	447	*7,5*	501	*8,2*	540	*8,2*	605	*7,8*
Öffentliche Verwaltung	16	*12,2*	.	.	338	*6,5*	497	*8,3*	635	*10,4*	695	*10,5*	756	...
Übrige Bereiche	19	*14,5*	.	.	357	*6,9*	437	*7,3*	510	*8,3*	578	*8,8*	396	*5,1*
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten[9])	**131**	***100***	.	.	**5 184**	***100***	**5 964**	***100***	**6 119**	***100***	**6 598**	***100***	**7 733**	***100***
Niederlande (Mill. niederländ. Gulden)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[10])	338	*7,5*	1 235	*13,6*	1 313	*11,9*	1 526	*12,1*	1 872	*13,7*	1 936	*12,8*	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	1 349	*30,0*	2 965	*32,6*	4 052	*36,7*	4 796	*38,0*	5 399	*39,4*	6 221	*41,1*	...	...
Handel	518	*11,5*	1 094	*12,0*	1 429	*13,0*	1 630	*12,9*	1 931	*14,1*	2 013	*13,3*	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen[11])	616	*13,7*	1 078	*11,8*	1 218	*11,0*	1 412	*11,2*	1 330	*9,7*	1 653	*10,9*	...	...
Öffentliche Verwaltung	383	*8,5*	1 335	*14,7*	1 355	*12,3*	1 344	*10,6*	1 257	*9,2*	1 251	*8,3*	...	...
Übrige Bereiche[10])	1 298	*28,8*	1 394	*15,3*	1 666	*15,1*	1 921	*15,2*	1 919	*14,0*	2 052	*13,6*	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten[12])	**4 502**	***100***	**9 101**	***100***	**11 033**	***100***	**12 629**	***100***	**13 708**	***100***	**15 126**	***100***	**16 540**	...

[1]) Ohne Hochseeschiffahrt. — [2]) Ohne Hochseeschiffahrt und den Mietwert gewisser Hauseigentümerwohnungen. — [3]) Einschl. der durch Preisänderungen von Warenvorräten entstandenen Scheingewinne, die nach der neuesten Berechnungsweise nicht mehr auf die Bereiche aufgeteilt werden. Dieser Posten, der eigentlich aus dem Sozialprodukt auszuschließen ist, macht etwa folgende Anteile am obigen Bruttoinlandsprodukt aus: 1948: 2,9 vH; 1949: 2,3 vH; 1950: 5,9 vH; 1951: 7,7 vH. — [4]) Ausschließlich Veränderung des Viehbestandes; einschl. Torfgewinnung. Die Abschreibungen im landwirtschaftlichen Bereich sind den Neuanschaffungen an Maschinen gleichgesetzt. — [5]) Einschl. jenes Teiles der öffentlichen Betriebe und Transportunternehmen, die im Industriezensus inbegriffen sind. — [6]) 1938: Die Wirtschaftsbereiche »Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft«, »Handel«, »Verkehr und Nachrichtenwesen« sind unter »Übrige Bereiche« erfaßt. — [7]) Einschl. Wohnungs- und gewerbliche Mieten sowie Bezüge der staatlich besoldeten Lehrkräfte. — [8]) Einschließlich Banken und Versicherungen. — [9]) Die Gesamtzahlen sind durch Einbeziehung der staatlichen Dienste und Ausmerzung von Doppelzählungen abgeändert worden. Da die entsprechenden Berichtigungen für die einzelnen Bereiche nicht durchgeführt werden konnten, stimmen die Summen der Einzelposten mit den für das Inlandsprodukt angegebenen Zahlen nicht überein. — [10]) Ab 1946 sind die landwirtschaftlichen Mieten und Pachten im Posten »Übrige Bereiche« enthalten. — [11]) Einschl. Hotels, Restaurants usw. — [12]) Berichtigtes Gesamtergebnis für 1950 bereits verfügbar (15 255), hier jedoch nicht verwendet, weil die entsprechenden Werte für die einzelnen Bereiche noch nicht veröffentlicht sind. — [13]) In Preisen von 1938.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen

(Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Europa														
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	687	*14,7*	1 318	*15,2*	1 655	*16,1*	1 875	*16,5*	1 943	*16,3*	1 889	*14,6*	2 362	*15,2*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	1 474	*31,5*	3 368	*38,9*	4 154	*40,4*	4 725	*41,6*	4 962	*41,7*	5 585	*43,1*	6 514	*41,8*
Handel	684	*14,6*	887	*10,3*	1 195	*11,6*	1 311	*11,5*	1 482	*12,5*	1 663	*12,8*	1 924	*12,4*
Verkehr und Nachrichtenwesen	724	*15,5*	1 297	*15,0*	1 471	*14,3*	1 495	*13,2*	1 485	*12,5*	1 682	*13,0*	2 453	*15,8*
Öffentliche Verwaltung	91	*1,9*	400	*4,6*	334	*3,2*	362	*3,2*	387	*3,3*	407	*3,1*	466	*3,0*
Übrige Betriebe	1 022	*21,8*	1 377	*15,9*	1 475	*14,3*	1 591	*14,0*	1 627	*13,7*	1 742	*13,4*	1 855	*11,9*
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	**4 682**	*100*	**8 647**	*100*	**10 284**	*100*	**11 359**	*100*	**11 886**	*100*	**12 968**	*100*	**15 574**	*100*
Türkei (Mill. türk. Pfund)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	792	*48,9*	.	.	.	.	4 362	*55,4*	3 481	*49,7*	4 520	*54,6*	5 578	*57,8*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	252	*15,6*	.	.	.	.	1 040	*13,2*	1 071	*15,3*	1 131	*13,7*	1 236	*12,8*
Handel	164	*10,1*	.	.	.	.	722	*9,2*	692	*9,9*	764	*9,2*	919	*9,5*
Verkehr und Nachrichtenwesen	91	*5,6*	.	.	.	.	378	*4,8*	387	*5,5*	416	*5,0*	449	*4,6*
Öffentliche Verwaltung	157	*9,7*	.	.	.	.	834	*10,6*	825	*11,8*	896	*10,8*	909	*9,4*
Übrige Betriebe	164	*10,1*	.	.	.	.	534	*6,8*	550	*7,9*	554	*6,7*	565	*5,9*
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	**1 620**	*100*	.	.	.	.	**7 870**	*100*	**7 006**	*100*	**8 281**	*100*	**9 656**	*100*
Afrika														
Südafrikanische Union[1]) (Mill. südafr. Pfund)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	50,0	*12,7*	99,9	*13,6*	122,5	*14,9*	126,6	*14,2*	145,8	*14,2*	213,0	*17,5*	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft[2])	151,2	*38,3*	242,0	*33,0*	269,6	*32,8*	289,0	*32,3*	366,8	*35,8*	428,2	*35,3*	...	...
Handel	53,8	*13,6*	118,6	*16,1*	122,1	*14,9*	148,3	*16,6*	153,6	*15,0*	176,0	*14,5*	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen[3])	23,9	*6,1*	74,1	*10,1*	75,6	*9,2*	84,1	*9,4*	87,6	*8,5*	104,4	*8,6*	...	...
Öffentliche Verwaltung[4])	40,5	*10,3*	92,8	*12,6*	84,5	*10,3*	93,6	*10,5*	105,0	*10,2*	111,0	*9,1*	...	...
Übrige Bereiche	75,4	*19,1*	107,0	*14,6*	147,2	*17,9*	152,9	*17,1*	167,3	*16,3*	182,1	*15,0*	...	...
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**394,8**	*100*	**734,4**	*100*	**821,5**	*100*	**894,5**	*100*	**1 026,1**	*100*	**1 214,7**	*100*	...	...
Amerika														
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3 136	*19,1*	8 362	*17,0*	10 821	*17,3*	13 471	*17,6*	15 416	*16,4*	18 220	*16,5*	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	5 185	*31,6*	15 603	*31,8*	20 982	*33,5*	24 845	*32,5*	29 101	*31,0*	34 291	*31,0*	...	...
Handel	2 346	*14,3*	7 767	*15,8*	9 385	*15,0*	12 602	*16,5*	15 015	*16,0*	17 743	*16,0*	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	897	*5,5*	3 240	*6,6*	4 098	*6,5*	5 098	*6,7*	5 808	*6,2*	6 856	*6,2*	...	...
Öffentliche Verwaltung	1 052	*6,4*	3 472	*7,1*	4 996	*8,0*	5 195	*6,8*	6 906	*7,4*	8 163	*7,4*	...	...
Übrige Bereiche	3 798	*23,1*	10 626	*21,7*	12 323	*19,7*	15 350	*20,0*	21 554	*23,0*	25 485	*23,0*	...	...
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**16 414**	*100*	**49 070**	*100*	**62 605**	*100*	**76 561**	*100*	**93 800**	*100*	**110 758**	*100*	...	...
Canada (Mill. canad. Dollar)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[5])	553	*13,0*	1 574	*15,6*	1 684	*15,0*	2 037	*15,9*	1 969	*14,6*	2 102	*14,2*	...	...
Bergbau, verarbeitenes Gewerbe, Bauwirtschaft	1 434	*33,7*	3 514	*34,9*	4 309	*38,3*	4 958	*38,7*	5 166	*38,3*	5 726	*38,7*	...	...
Handel[6])	562	*13,2*	1 411	*14,0*	1 654	*14,7*	1 860	*14,5*	1 985	*14,7*	2 215	*15,0*	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	466	*10,9*	1 105	*11,0*	1 188	*10,6*	1 286	*10,0*	1 338	*9,9*	1 407	*9,5*	...	...
Öffentliche Verwaltung	433	*10,2*	1 057	*10,5*	853	*7,6*	953	*7,4*	1 088	*8,1*	1 174	*7,9*	...	...
Übrige Bereiche[7])	811	*19,0*	1 402	*13,9*	1 572	*14,0*	1 721	*13,4*	1 955	*14,5*	2 163	*14,6*	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten[8])	**4 259**	*100*	**10 063**	*100*	**11 260**	*100*	**12 815**	*100*	**13 501**	*100*	**14 787**	*100*	...	...

[1]) Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. Die Zahlen für 1946 bis 1950 sind mit denen des Jahres 1938 wegen Änderungen der Bereichsgliederung nicht vergleichbar. — [2]) 1938 ohne staatliche Rüstungsbetriebe. — [3]) 1938 nur Eisenbahnen und Häfen. — [4]) Ab 1946 einschl. öffentlicher Unternehmen, jedoch ohne Transportunternehmen. — [5]) Einschl. Nutzholzerzeugung auf Farmen. — [6]) Einschl. unverteilter Gewinne des »Wheat Board«. — [7]) Einschl. tatsächlich gezahlter gewerblicher Mieten. — [8]) Berichtigtes Gesamtergebnis für 1950 bereits verfügbar, hier jedoch nicht verwertet, da entsprechende Zahlen für die einzelnen Bereiche noch nicht veröffentlicht sind.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen

(Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Amerika														
Columbien (Mill. columb. Pesos)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	865	*37,0*	1 073	*37,4*	1 324	*38,3*	1 686	*39,0*	2 372	*42,0*	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	.	.	525	*22,4*	626	*21,8*	750	*21,7*	943	*21,8*	1 144	*20,2*	...	...
Handel	.	.	170	*7,3*	229	*8,0*	285	*8,3*	406	*9,4*	527	*9,3*	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	.	.	182	*7,8*	212	*7,4*	223	*6,5*	296	*6,9*	372	*6,6*	. .	...
Öffentliche Verwaltung	.	.	173	*7,4*	233	*8,1*	266	*7,7*	286	*6,6*	367	*6,5*	...	...
Übrige Bereiche	.	.	424	*18,1*	493	*17,2*	605	*17,5*	701	*16,2*	868	*15,4*	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	**2 339**	***100***	**2 866**	***100***	**3 453**	***100***	**4 318**	***100***	**5 650**	***100***	...	...
Peru (Mill. Soles)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	1 482	*28,0*	1 968	*28,9*	3 040	*35,3*	4 211	*34,9*	...	...	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe	.	.	1 527	*28,9*	1 851	*27,2*	2 186	*25,3*	3 357	*27,8*	...	...	. .	...
Handel	.	.	1 099	*20,8*	1 418	*20,8*	1 594	*18,5*	2 131	*17,6*	...	...	...	. .
Verkehr und Nachrichtenwesen[1]	.	.	364	*6,9*	395	*5,8*	488	*5,7*	689	*5,7*	...	...	...	...
Öffentliche Verwaltung[2]	.	.	405	*7,7*	403	*5,9*	454	*5,3*	855	*7,1*	...	...	...	...
Übrige Bereiche	.	.	414	*7,8*	781	*11,5*	862	*10,0*	831	*6,9*	...	...	...	...
Brutto-Inlandsprodukt zu Marktpreisen	.	.	**5 291**	***100***	**6 816**	***100***	**8 624**	***100***	**12 074**	***100***	...	...	...	...
Puerto Rico[3] (Mill. US-Dollar)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[4]	.	.	158,7	*25,5*	149,8	*23,9*	158,4	*24,1*	152,6	*22,9*	164,1	*21,6*	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft[4]	.	.	95,5	*15,4*	91,3	*14,6*	95,1	*14,5*	106,0	*15,9*	128,8	*16,9*	...	...
Handel	.	.	110,0	*17,7*	132,9	*21,2*	130,9	*19,9*	130,6	*19,6*	160,0	*21,0*	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	.	.	36,7	*5,9*	30,6	*4,9*	36,0	*5,5*	35,0	*5,3*	39,2	*5,1*	...	...
Öffentliche Verwaltung[5]	.	.	125,3	*20,2*	123,8	*19,8*	135,4	*20,6*	139,0	*20,8*	155,0	*20,3*	...	...
Übrige Bereiche[6]	.	.	95,1	*15,3*	98,2	*15,7*	100,9	*15,4*	103,4	*15,5*	114,7	*15,1*	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	**621,3**	***100***	**626,6**	***100***	**656,7**	***100***	**666,6**	***100***	**761,8**	***100***	..	...
USA (Mrd. US-Dollar)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[7]	6,0	*9,0*	18,3	*10,2*	19,4	*9,8*	21,8	*9,8*	16,8	*7,8*	17,4	*7,3*	20,0	*7,2*
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	18,4	*27,5*	58,6	*32,6*	72,4	*36,5*	83,2	*37,3*	78,3	*36,3*	91,8	*38,5*	109,2	*39,4*
Handel	11,7	*17,5*	34,1	*18,9*	37,3	*18,8*	42,2	*18,9*	40,9	*19,0*	42,8	*17,9*	47,9	*17,3*
Verkehr und Nachrichtenwesen	6,7	*10,0*	15,0	*8,3*	16,6	*8,4*	18,6	*8,3*	18,4	*8,5*	20,4	*8,5*	22,9	*8,3*
Öffentliche Verwaltung[8]	8,5	*12,7*	22,6	*12,6*	18,5	*9,3*	19,6	*8,8*	21,8	*10,1*	23,4	*9,8*	30,1	*10,9*
Übrige Bereiche[6]	15,7	*23,4*	31,4	*17,4*	34,1	*17,2*	37,6	*16,9*	39,6	*18,3*	42,8	*17,9*	46,8	*16,9*
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten[9]	**67,0**	***100***	**180,0**	***100***	**198,3**	***100***	**223,0**	***100***	**215,8**	***100***	**238,6**	***100***	**276,9**	***100***
Asien														
Japan (Mrd. Yen)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	101	*34,0*	271	*29,6*	555	*28,9*	.	.	759	*23,5*	974	*21,3*
Bergbau-, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	.	.	105	*35,4*	364	*39,7*	653	*34,0*	.	.	1 031	*31,9*	1 580	*34,6*
Handel[10]	.	.	49	*16,5*	113	*12,3*	282	*14,7*	.	.	602	*18,6*	843	*18,5*
Verkehr und Nachrichtenwesen	.	.	13	*4,4*	51	*5,6*	138	*7,2*	.	.	252	*7,8*	324	*7,1*
Öffentliche Verwaltung[11]	.	.	21	*7,1*	33	*3,6*	67	*3,5*	.	.	146	*4,5*	171	*3,7*
Übrige Bereiche	.	.	8	*2,7*	85	*9,3*	226	*11,8*	.	.	443	*13,7*	674	*14,8*
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	**297**	***100***	**917**	***100***	**1 921**	***100***	.	.	**3 233**	***100***	**4 566**	***100***

[1]) Einschl. Bauwirtschaft und verschiedener Dienste, die in Zeile 2 und 6 nicht enthalten sind. — [2]) Das Produkt des Bereiches »Öffentliche Verwaltung« ist hier ungewöhnlicherweise durch die Differenz staatliche Verbrauchsausgaben minus Überschuß der staatlichen Monopoleinnahmen ausgedrückt. — [3]) Zahlen für Rechnungsjahre, die am 1. Juli des angegebenen Jahres beginnen. — [4]) Es sind nur die Veränderungen der Vorräte an Rohzucker, Tabak und destilliertem Alkohol einbezogen. — [5]) Einschl. der öffentlichen Unternehmungen. — [6]) Einschl. tatsächlich gezahlter gewerblicher Mieten. — [7]) Einschl. Mietwert der von den Eigentümern bewohnten landwirtschaftlichen Gebäude. — [8]) Einschl. öffentliche Unternehmen. — [9]) Ohne Gewinne der öffentlichen Unternehmen. — [10]) 1946 einschl. Wirtschaftsdienste und Banken. — [11]) 1946 einschl. freier Berufe.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

b) Volkseinkommen nach Einkommensarten*)

(Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährg.	in vH
Europa														
Belgien (Mrd. belg. Francs)														
Löhne und Gehälter[1])	36,5	*57,0*	98,9	*49,8*	122,3	*54,1*	137,3	*54,7*	141,3	*56,0*	150,8	*56,5*	167,3	*56,4*
Einkommen der Einzelunternehmen und Personalgesellschaften	14,4	*22,5*	85,5	*43,1*	84,0	*37,2*	90,0	*35,8*	87,0	*34,5*	88,0	*33,0*	96,0	*32,3*
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	6,1	*9,5*	4,5	*2,3*	9,7	*4,3*	12,3	*4,9*	11,5	*4,6*	13,0	*4,9*	15,5	*5,2*
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht	7,0	*10,9*	9,5	*4,8*	10,0	*4,4*	11,5	*4,6*	12,5	*4,9*	15,0	*5,6*	18,0	*6,1*
Volkseinkommen[2])	**64,0**	*100*	**198,4**	*100*	**226,0**	*100*	**251,1**	*100*	**252,3**	*100*	**266,8**	*100*	**296,8**	*100*
Finnland (Mrd. Finmark)														
Löhne und Gehälter														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	14,8	*50,0*	.	.	.	.	185,8	*60,8*	197,7	*61,5*	251,2	*60,9*	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen und Personalgesellschaften	7,7	*26,0*	.	.	.	.	80,5	*26,4*	79,3	*24,7*	99,5	*24,1*	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften[3]) ...														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	2,8	*9,5*	.	.	.	.	22,0	7,2	26,2	*8,2*	36,4	*8,8*	...	...
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht[4]) ..	4,3	*14,5*	.	.	.	.	17,2	*5,6*	18,1	*5,6*	25,3	*6,2*	...	...
Volkseinkommen	**29,6**	*100*	.	.	.	.	**305,5**	*100*	**321,3**	*100*	**412,4**	*100*	...	...
Frankreich (Mrd. franz. Francs)														
Löhne und Gehälter														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	180,0	*50,0*	1 125	*43,0*	1 682	*50,9*	2 796	*51,5*	3 486	*53,3*	3 960	*55,6*	4 962	*54,6*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften														
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	180,0	*50,0*	1 493	*57,0*	1 621	*49,1*	2 634	*48,5*	3 053	*46,7*	3 157	*44,4*	4 120	*45,4*
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht														
Volkseinkommen	**360**	*100*	**2 618**	*100*	**3 303**	*100*	**5 430**	*100*	**6 539**	*100*	**7 117**	*100*	**9 082**	*100*
Großbritannien und Nordirland (Mill. Pfund Sterling)														
Löhne und Gehälter	2 924	*61,1*	5 009	*60,2*	5 643	*63,8*	6 387	*65,2*	6 782	*65,9*	7 189	*67,4*	7 940	*69,7*
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	83	*1,7*	597	*7,2*	422	*4,8*	262	*2,7*	258	*2,5*	255	*2,4*	326	*2,9*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften[5])	579	*12,1*	1 165	*14,0*	1 220	*13,8*	1 252	*12,8*	1 325	*12,9*	1 354	*12,7*	1 388	*12,2*
Gewinne der Kapitalgesellschaften[6]) ..	510	*10,7*	1 155	*13,9*	1 411	*16,0*	1 423	*14,5*	1 378	13,4	1 576	*14,8*	1 992	*17,5*
Gewinne der öffentl. Unternehmen[5]) ..	38	*0,8*	75	*0,9*	51	*0,6*	148	*1,5*	157	*1,5*	199	*1,9*	207	*1,8*
Einkommen aus Miete und Pacht	182	*3,8*	434	*5,2*	432	*4,9*	434	*4,4*	442	*4,3*	442	*4,1*	416	*3,7*
Saldo des Vermögens- und Unternehmereinkommens zwischen In- u. Ausland[6])	471	*9,8*	38	*0,5*	108	*1,2*	192	*2,0*	199	*1,9*	350	*3,3*	215	*2,2*
Abzüglich: Scheingewinne (stock appreciation)	. [7])	.	−150	*−1,8*	−450	*−5,1*	−300	*−3,1*	−250	*−2,4*	−700	*−6,6*	−1 100	*−9,7*
Volkseinkommen	**4 787**[8])	*100*	**8 323**	*100*	**8 837**	*100*	**9 798**	*100*	**10 291**	*100*	**10 665**	*100*	**11 384**	*100*
Irland (Mill. irländ. Pfund)														
Löhne und Gehälter														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	77,3	*48,9*	129,5	*44,7*	149,0	*46,9*	164,3	*49,2*	174,1	*49,4*	...	...	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften[5])	62,0	*39,2*	125,1	*43,2*	130,8	*41,1*	131,3	*39,3*	137,0	*38,9*	...	...	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der öffentl. Unternehmen	11,9	*7,5*	27,2	*9,4*	30,3	*9,5*	30,5	*9,1*	33,0	*9,4*	...	...	...	...
Einkommen aus Miete und Pacht	7,0	*4,4*	8,0	*2,7*	8,0	*2,5*	8,0	*2,4*	*8,0*	*2,3*	...	...	...	...
Volkseinkommen	**158,2**	*100*	**289,8**	*100*	**318,1**	*100*	**334,1**	*100*	**352,1**	*100*	...	...	...	...

*) Die Angaben beziehen sich auf das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) mit Ausnahme folgender Länder: Australien, Peru: Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Inlandseinkommen). Die Einkommensarten sind trotz einheitlicher Benennung von Land zu Land nicht voll vergleichbar. Im allgemeinen schließen die einzelnen Posten u. a. folgendes ein: **Löhne und Gehälter:** Geld- und Naturalbezüge aus Dienstverhältnissen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung und zu Pensionsfonds, Provisionen, Gewinnbeteiligungen, Gratifikationen und Trinkgelder. **Einkommen der Einzelunternehmen und Personalgesellschaften:** Bar- und Naturaleinkommen dieses Unternehmerkreises in Industrie, Handwerk, Handel, Landwirtschaft, in den freien Berufen sowie aus sonstigen selbständigen Tätigkeiten. **Gewinne der Kapitalgesellschaften:** Dividenden und direkte Steuern. **Zinsen:** Tatsächliche und in gewissen Fällen unterstellte Zinseinnahmen bzw. -forderungen von Privatpersonen; öffentliche Zinsen nur insoweit als sie von öffentlichen Kapitalgesellschaften gezahlt werden. **Miete und Pacht:** Nettobareinnahmen zuzüglich des Nettomietwertes von Hauseigentümerwohnungen. Soweit nicht anders angegeben, enthalten die einzelnen Posten die entsprechenden Elemente des Nettoeinkommens aus dem Ausland.

[1]) Ohne Streitkräfte. — [2]) Die belgischen Originalzahlen wurden vom Statistischen Amt der UN wegen ungewöhnlicher Behandlung der direkten Steuern, Einkommensübertragungen und Subventionen im Interesse der internationalen Vergleichbarkeit geringfügig abgeändert. — [3]) Einschl. der Gewinne öffentlicher Kapitalgesellschaften. Die Gewinne bzw. Verluste anderer öffentlicher Unternehmen werden als indirekte Steuern bzw. Subventionen angesehen. — [4]) Einschl. Rodungsgebühren. — [5]) Einschl. Zinsen und Scheingewinne. — [6]) Gewinne, Dividenden, Zinsen usw. — [7]) Angaben über die Scheingewinne liegen nicht vor, weshalb das Volkseinkommen 1938 diese noch einschließt. — [8]) Einschl. Zinsen und Nettogewinne usw. aus dem Ausland sowie Geldsendungen von Auswanderern. Ohne landwirtschaftliche Vorratsveränderungen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

b) Volkseinkommen nach Einkommensarten
(Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährg.	in vH
noch: Europa														
Niederlande (Mill. niederl. Gulden)														
Löhne und Gehälter														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte[1])	2 525	*51,5*	5 525	*59,2*	6 485	*57,6*	7 165	*55,6*	7 561	*53,6*	8 097	*52,4*	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften														
Gewinne der Kapitalgesellschaften	1 738	*35,4*	3 239	*34,7*	4 186	*37,2*	5 180	*40,2*	5 989	*42,4*	6 768	*43,8*	...	...
Gewinne der öffentlichen Unternehmen														
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht[2]) ...	641	*13,1*	562	*6,0*	580	*5,2*	542	*4,2*	562	*4,0*	599	*3,9*	...	...
Volkseinkommen	**4 904**	*100*	**9 326**	*100*	**11 251**	*100*	**12 887**	*100*	**14 112**	*100*	**15 464**[3])	*100*	**16 940**	*100*
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Löhne und Gehälter														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	2 297	*49,7*	4 681	*54,3*	5 414	*52,9*	6 012	*53,2*	6 497	*54,9*	6 933	*53,8*	7 930	*51,2*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften[4])	2 046	*44,3*	3 737	*43,4*	4 656	*45,5*	5 135	*45,5*	5 224	*44,2*	5 837	*45,2*	7 499	*48,4*
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen[4])	–36	*–0,8*	–17	*–0,2*	–16	*–0,2*	–22	*–0,2*	–29	*–0,2*	1	*0,0*	0,0	*0,0*
Zinsen	106	*2,3*	125	*1,5*	118	*1,2*	118	*1,0*	125	*1,0*	130	*1,0*	130	*0,8*
Einkommen aus Miete und Pacht	209	*4,5*	86	*1,0*	65	*0,6*	53	*0,5*	10	*0,1*	0,0	*0,0*	–55	*–0,4*
Volkseinkommen	**4 622**	*100*	**8 612**	*100*	**10 237**	*100*	**11 296**	*100*	**11 827**	*100*	**12 901**	*100*	**15 504**	*100*
Schweiz (Mill. Schweizer Franken)														
Löhne und Gehälter	4 191	*48,2*	8 311	*55,3*	9 635	*57,2*	10 344	*58,6*	10 430	*60,1*	10 680	*58,8*	11 560	*59,4*
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte[5])	23	*0,3*	15	*0,1*	33	*0,2*	47	*0,3*	50	*0,3*	50	*0,3*	50	*0,3*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	1 873	*21,5*	3 516	*23,4*	3 740	*22,2*	3 795	*21,5*	3 590	*20,7*	3 840	*21,1*	4 020	*20,6*
Gewinne der Kapitalgesellschaften	682	*7,8*	1 184	*7,9*	1 366	*8,1*	1 319	*7,5*	1 200	*6,9*	1 350	*7,4*	1 440	*7,4*
Gewinne der öffentlichen Unternehmen[6])	267	*3,1*	460	*3,0*	429	*2,6*	420	*2,4*	390	*2,2*	460	*2,5*	480	*2,5*
Zinsen[7])	771	*8,9*	508	*3,4*	536	*3,2*	566	*3,2*	520	*3,0*	550	*3,0*	620	*3,2*
Einkommen aus Miete und Pacht[8]) ..	895	*10,3*	1 039	*6,9*	1 103	*6,5*	1 155	*6,5*	1 180	*6,8*	1 230	*6,8*	1 300	*6,7*
Volkseinkommen	**8 702**	*100*	**15 033**	*100*	**16 842**	*100*	**17 646**	*100*	**17 360**	*100*	**18 160**	*100*	**19 470**	*100*
Amerika														
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Löhne und Gehälter														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	7 204[9])	*43,9*	22 869	*46,6*	29 557	*47,2*	35 948	*47,0*	43 615	*46,5*	51 503	*46,5*	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	4 525[9])	*27,6*	14 402	*29,3*	17 756	*28,4*	22 194	*29,0*	26 735	*28,5*	31 566	*28,5*	...	...
Gewinn der Kapitalgesellschaften[10]) ..														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	3 467[9])	*21,1*	8 717	*17,8*	12 051	*19,2*	14 203	*18,6*	15 749	*16,8*	18 607	*16,8*	...	...
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht	1 218[9])	*7,4*	3 082	*6,3*	3 241	*5,2*	4 095	*5,4*	7 701	8,2	9 082	*8,2*	...	...
Volkseinkommen	**16 414**[9])	*100*	**49 070**	*100*	**62 605**	*100*	**76 561**[11])	*100*	**93 800**	*100*	**110 758**	*100*	...	...

[1]) Einschl. Pensionen und Urlaubsgelder aus den überseeischen Gebieten. — [2]) Einschl. aller Wohnungsmieten sowie Pachtbeträge für landwirtschaftliche Anbauflächen vor Abzug der Hypothekenzinsen. — [3]) Berichtigte Gesamtzahl verfügbar (15 580), berichtigte Einzelposten bisher jedoch nicht veröffentlicht. — [4]) Die Zinsen auf die unproduktive Staatsschuld sind im Einkommen der Unternehmungen und in den Zinseinnahmen der Haushalte eingeschlossen, dafür aber von den Gewinnen der öffentlichen Unternehmen abgezogen. — [5]) Einschl. Mietwert der Unterkünfte. — [6]) Einschl. Gewinne gewisser Genossenschaften und der Lebensversicherungen. — [7]) Einschl. Netto-Einkommen aus dem Ausland, das in den übrigen Posten nicht inbegriffen ist. — [8]) Einschl. Mietwert öffentl. Gebäude. — [9]) 1940. — [10]) Einschl. von ausländischen Bergbaugesellschaften an den Staat gezahlter Steuern. — [11]) Die Summe der Einzelposten ist infolge einer statistischen Differenz niedriger als das angegebene Volkseinkommen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

b) Volkseinkommen nach Einkommensarten

(Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährg.	in vH
noch: Amerika														
Canada[1]) (Mill. canad. Dollar)														
Löhne und Gehälter	2 494	*62,1*	5 323	*54,2*	6 221	*56,6*	7 170	*57,1*	7 761	*58,8*	8 271	*56,8*	9 640	*55,9*
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	9	*0,2*	340	*3,5*	83	*0,8*	82	*0,7*	115	*0,9*	137	*1,0*	201	*1,2*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	811	*20,2*	2 183	*22,2*	2 412	*22,0*	2 844	*22,6*	2 873	*21,8*	3 059	*21,0*	3 733	*21,7*
Gewinne der Kapitalgesellschaften[2])	324	*8,0*	1 250	*12,7*	1 552	*14,1*	1 706	*13,6*	1 589	*12,0*	2 046	*14,1*	2 481	*14,4*
Gewinne der öffentlichen Unternehmen[3])	8	*0,2*	247	*2,5*	204	*1,8*	207	*1,6*	190	*1,4*	238	*1,6*	236	*1,4*
Zinsen[4])	372	*9,3*	478	*4,9*	513	*4,7*	551	*4,4*	666	*5,1*	804	*5,5*	938	*5,4*
Einkommen aus Miete und Pacht														
Volkseinkommen	**4 018**	*100*	**9 821**	*100*	**10 985**	*100*	**12 560**	*100*	**13 194**	*100*	**14 555**	*100*	**17 229**	*100*
Columbien (Mill. columb. Pesos)														
Löhne und Gehälter	.	.	1 210	*51,9*	1 488	*52,1*	1 806	*52,4*	2 098	*48,8*	3 042	*54,6*	...	...
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte														
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften[5])	.	.	733	*31,4*	905	*31,7*	1 091	*31,7*	1 550	*36,0*	1 741	*31,3*	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften	.	.	159	*6,8*	191	*6,7*	221	*6,4*	268	*6,2*	354	*6,4*	...	...
Gewinne der öffentlichen Unternehmen[5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...	...
Zinsen	.	.	23	*1,0*	32	*1,1*	38	*1,1*	44	*1,0*	50	*0,9*	...	...
Einkommen aus Miete und Pacht	.	.	208	*8,9*	242	*8,5*	289	*8,4*	342	*7,9*	384	*6,9*	...	...
Volkseinkommen[6])	.	.	**2 333**	*100*	**2 858**	*100*	**3 445**	*100*	**4 302**	*100*	**5 571**	*100*	...	...
Peru (Mill. Soles)														
Löhne und Gehälter[7])	.	.	1 829	*42,6*	2 317	*42,4*	2 658	*37,1*	3 785	*39,9*	...	...	...	...
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte														
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	.	.	1 352	*31,5*	1 852	*33,9*	3 015	*42,0*	3 796	*40,1*	...	...	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften	.	.	827	*19,2*	953	*17,4*	1 123	*15,7*	1 402	*14,8*	...	...	...	...
Gewinne der öffentlichen Unternehmen														
Zinsen	.	.	84	*1,9*	93	*1,7*	103	*1,4*	149	*1,6*	...	...	...	...
Einkommen aus Miete und Pacht	.	.	205	*4,8*	254	*4,6*	270	*3,8*	344	*3,6*	...	...	...	...
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten[8])	.	.	**4 297**	*100*	**5 469**	*100*	**7 169**	*100*	**9 476**	*100*	...	...	...	...
Puerto Rico (Mill. US-Dollar)[9])														
Löhne und Gehälter	118,9[10])	*52,2*	314,1	*51,3*	324,7	*52,7*	356,4	*55,3*	355,4	*54,8*	...	...	...	...
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	4,3[10])	*1,9*	23,3	*3,8*	17,6	*2,9*	14,6	*2,3*	17,2	*2,7*	...	...	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	74,5[10])	*32,7*	235,7	*38,5*	234,1	*38,0*	235,6	*36,6*	234,0	*36,1*	...	...	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	0,7[10])	*0,3*	1,5	*0,2*	1,2	*0,2*	— 0,2	*0,0*	3,2	*0,5*	...	...	...	...
Zinsen	9,3[10])	*4,1*	10,3	*1,7*	13,2	*2,1*	15,6	*2,4*	15,6	*2,4*	...	...	...	...
Einkommen aus Miete und Pacht	20,1[10])	*8,8*	27,5	*4,5*	25,8	*4,2*	22,2	*3,4*	22,9	*3,5*	...	...	...	...
Volkseinkommen	**227,8[10])**	*100*	**612,4**	*100*	**616,6**	*100*	**644,2**	*100*	**648,3**	*100*	...	...	...	...

[1]) Ab 1949 einschl. Neufundland. — [2]) Nach Abzug der an das Ausland gezahlten Dividenden. — [3]) Einschl. Scheingewinne im Getreidehandel. — [4]) Einschl. staatlicher Zinseinnahmen und einbehaltener Steuern auf Zinsen und Dividenden, die an das Ausland gezahlt wurden. — [5]) Die Gewinne der öffentl. Unternehmen sind in Zeile 3 enthalten. — [6]) Nur Vorratsänderungen bei den Kapitalgesellschaften berücksichtigt. — [7]) Ohne Sozialversicherungsbeiträge. — [8]) Berichtigt zum Zwecke besserer internationaler Vergleichbarkeit. — [9]) Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — [10]) 1939.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

b) Volkseinkommen nach Einkommensarten

(Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Amerika														
USA (Mrd. US-Dollar)														
Löhne und Gehälter	44,3	*65,7*	109,1	*60,5*	123,9	*62,4*	136,2	*60,9*	135,7	*62,7*	148,4	*62,0*	170,2	*61,3*
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	0,4	*0,6*	8,0	*4,4*	4,1	*2,1*	4,0	*1,8*	4,2	*1,9*	5,0	*2,1*	8,6	*3,1*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften[1]	10,8	*16,0*	35,4	*19,6*	35,4	*17,8*	39,8	*17,8*	34,4	*15,9*	37,0	*15,5*	41,8	*15,1*
Gewinne der Kapitalgesellschaften[1]	4,3	*6,4*	18,3	*10,1*	24,7	*12,4*	31,7	*14,2*	29,2	*13,5*	34,8	*14,5*	41,6	*15,0*
Gewinne der öffentlichen Unternehmen[2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zinsen[3]	4,3	*6,4*	2,9	*1,6*	3,5	*1,8*	4,3	*1,9*	5,1	*2,4*	5,8	*2,4*	6,5	*2,3*
Einkommen aus Miete und Pacht	3,3	*4,9*	6,6	*3,7*	7,1	*3,6*	7,5	*3,4*	7,7	*3,6*	8,2	*3,4*	8,9	*3,2*
Volkseinkommen[1][2]	**67,4**	*100*	**180,3**	*100*	**198,7**	*100*	**223,5**	*100*	**216,3**	*100*	**239,2**	*100*	**277,6**	*100*
Asien														
Japan (Mrd. Yen)														
Löhne und Gehälter[4]	7,6	*40,0*	89,6	*29,9*	310,1	*33,6*	828,0	*42,8*	1 240,1	*43,0*	1 443,1	*44,7*	2 017,2	*44,2*
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte														
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften[5]	6,3	*33,1*	195,9	*65,3*	598,0	*64,9*	1 047,3	*54,2*	1 414,3	*49,0*	1 490,8	*46,2*	1 896,1	*41,5*
Gewinne der Kapitalgesellschaften[5][6]	1,8	*9,5*	2,4	*0,8*	0,2	*0,0*	26,0	*1,3*	147,4	*5,1*	190,7	*5,9*	548,5	*12,0*
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	0,5	*2,6*	— 3,4	*—1,1*	— 3,2	*—0,3*	— 2,1	*—0,1*	39,2	*1,4*	37,7	*1,2*	9,3	*0,2*
Zinsen[7]	1,0	*5,3*	8,1	*2,7*	8,9	*1,0*	15,0	*0,8*	27,1	*0,9*	41,3	*1,3*	59,1	*1,3*
Einkommen aus Miete und Pacht	1,8	*9,5*	7,2	*2,4*	7,7	*0,8*	18,3	*0,9*	18,3	*0,6*	26,5	*0,8*	34,2	*0,7*
Volkseinkommen[8]	**19,0**	*100*	**299,8**	*100*	**921,7**	*100*	**1 932,5**	*100*	**2 886,4**	*100*	**3 230,1**	*100*	**4 564,4**	*100*
Australien														
Australischer Bund (Mill. austral. Pfund)														
Löhne und Gehälter	440	*56,5*	738	*54,1*	879	*50,2*	1 036	*53,5*	1 175	*51,2*	1 467	*47,1*	1 828	*56,5*
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	4	*0,5*	31	*2,3*	23	*1,3*	20	*1,0*	19	*0,8*	27	*0,9*	42	*1,3*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	127	*16,3*	311	*22,8*	534	*30,5*	547	*28,2*	712	*31,1*	1 094	*35,1*	801	*24,7*
Gewinne der Kapitalgesellschaften	84	*10,8*	163	*11,9*	191	*10,9*	215	*11,1*	267	*11,6*	400	*12,8*	425	*13,1*
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	32	*4,1*	26	*1,9*	22	*1,3*	12	*0,6*	7	*0,3*	6	*0,2*	5	*0,2*
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht	92	*11,8*	96	*7,0*	103	*5,9*	108	*5,6*	113	*4,9*	122	*3,9*	137	*4,2*
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**779**	*100*	**1 365**	*100*	**1 752**	*100*	**1 938**	*100*	**2 293**	*100*	**3 116**	*100*	**3 238**	*100*
Neuseeland[9] (Mill. neuseeländ. Pfund)														
Löhne und Gehälter	111	*57,2*	186	*51,0*	210	*51,2*	227	*54,3*	253	*52,6*	277	*46,2*	325	*52,8*
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	1	*0,5*	8	*2,2*	6	*1,5*	4	*1,0*	5	*1,0*	6	*1,0*	9	*1,5*
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	37	*19,1*	88	*24,1*	107	*26,1*	111	*26,5*	135	*28,1*	211	*35,2*	166	*27,0*
Gewinne der Kapitalgesellschaften	20	*10,3*	48	*13,2*	52	*12,7*	48	*11,5*	57	*11,9*	69	*11,5*	74	*12,0*
Gewinne der öffentl. Unternehmen[10]	9	*4,6*	15	*4,1*	13	*3,2*	12	*2,9*	13	*2,7*	16	*2,7*	17	*2,8*
Zinsen[11]														
Einkommen aus Miete und Pacht[11]	16	*8,3*	20	*5,5*	22	*5,3*	16	*3,8*	18	*3,7*	20	*3,3*	24	*3,9*
Volkseinkommen	**194**	*100*	**365**	*100*	**410**	*100*	**418**	*100*	**481**	*100*	**599**	*100*	**615**	*100*

[1]) Ohne Scheingewinne. — [2]) Im Nettosozialprodukt zu Faktorkosten der USA sind die Gewinne der öffentlichen Unternehmungen nicht enthalten. — [3]) Ohne Zinsen auf die Staatsschuld. — [4]) 1938 und 1946 bis 1948: Ohne Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. In allen Jahren ohne Trinkgelder und gewisse Formen von Naturallohn. Ab 1949: Einschl. Gewinnanteile der Direktoren. — [5]) Das Einkommen der Personalgesellschafter ist in Zeile 4 enthalten. — [6]) 1938 und 1946 bis 1948: Einschl. Gewinnanteile der Direktoren. — [7]) 1938 und 1946 bis 1948: Ohne unterstellte Zinsen für Dienstleistungen der Geldinstitute. — [8]) Ab 1949 wurden gewisse Änderungen der Begriffe und Methoden bei der Berechnung des Volkseinkommens eingeführt. — [9]) Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres. — [10]) Ab 1946: Einschl. Gewinne der »Bank of New Zealand«. Vor Abzug der fälligen Zinsen. — [11]) Restbetrag, enthält die Abschlagszahlungen von Großbritannien und Nordirland.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken*)

Verwendungszweck	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
Europa														
Bundesrepublik Deutschland (Mill. DM)														
Privater Verbrauch	29 430[1]	*62,2*	.	.	.	.	23 264[2]	*65,5*	52 485	*65,8*	58 004	*64,2*	66 124	*58,2*
Staatsverbrauch	9 400[1]	*19,9*	.	.	.	.	5 652[2][3]	*15,9*	12 829[3]	*16,1*	12 871[3]	*14,3*	16 270[3]	*14,3*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition	8 493[1]	*17,9*	.	.	.	.	7 681[3]	*21,6*	17 074	*21,4*	20 869	*23,1*	29 231	*25,7*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition														
Außenbeitrag	—	—	.	.	.	.	–1 072[3]	*–3,0*	–2 612	*–3,3*	–1 465	*–1,6*	1 898	*1,7*
Brutto-Sozialprodukt	**47 323[1]**	***100***	.	.	.	.	**35 525[2]**	***100***	**79 776**	***100***	**90 279**	***100***	**113 523**	***100***
Dänemark (Mill. dän. Kronen)														
Privater Verbrauch	6 078	*80,0*	11 975	*73,4*	12 882	*71,0*	13 854	*70,5*	14 159	*68,1*	16 113	*68,1*	17 233	*66,5*
Staatsverbrauch[4])			1 921	*11,8*	2 018	*11,1*	2 081	*10,6*	2 232	*10,7*	2 400	*10,1*	2 777	*10,7*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[5])[6])	1 410	*18,6*	464	*2,8*	580	*3,2*	700	*3,6*	820	*3,9*	915	*3,9*	960	*3,7*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[5])			2 892	*17,7*	3 070	*16,9*	3 360	*17,1*	3 850	*18,5*	5 070	*21,4*	5 230	*20,2*
Außenbeitrag	111	*1,5*	– 936	*–5,7*	– 418	*–2,3*	– 338	*–1,7*	– 272	*–1,3*	– 829	*–3,5*	– 287	*–1,1*
Brutto-Sozialprodukt	**7 599**	***100***	**16 316**	***100***	**18 132[7]**	***100***	**19 657[7]**	***100***	**20 789**	***100***	**23 669**	***100***	**25 913[7]**	***100***
Finnland (Mrd. Finmark)														
Privater Verbrauch	23,8	*65,7*	.	.	.	.	249,3	*63,1*	248,0	*58,5*	311,0	*59,0*	...	...
Staatsverbrauch[8])	3,8	*10,5*	.	.	.	.	45,7	*11,6*	50,8	*12,0*	61,8	*11,7*	...	...
Öff. Brutto-Inlandsinvestition	1,0	*2,8*	.	.	.	.	11,7	*3,0*	20,9	*4,9*	27,6	*5,2*	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[9])	7,2	*19,9*	.	.	.	.	96,2	*24,4*	103,1	*24,3*	132,8	*25,2*	...	...
Außenbeitrag	0,4	*1,1*	.	.	.	.	–7,9	*–2,0*	0,8	*0,2*	–6,2	*–1,2*	...	...
Brutto-Sozialprodukt	**36,2**	***100***	.	.	.	.	**395,0**	***100***	**423,6**	***100***	**527,0**	***100***	...	...
Frankreich (Mrd. franz. Francs)														
Privater Verbrauch	330	*83,3*	2 317	*78,7*	2 895	*74,8*	4 936	*78,8*	5 542	*66,6*	6 212	*66,4*	7 766	*65,7*
Staatsverbrauch	53	*13,4*	385	*13,1*	545	*14,1*	860	*13,7*	996	*12,0*	1 223	*13,1*	1 591	*13,5*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition	7	*1,8*	27	*0,9*	88	*2,3*	41	*0,7*	134	*1,6*	135	*1,4*	180	*1,5*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	6	*1,5*	425	*14,4*	470	*12,1*	754	*12,0*	1 680	*20,2*	1 729	*18,5*	2 392	*20,2*
Außenbeitrag	0	*0,0*	–210	*–7,1*	–128	*–3,3*	–329	*–5,3*	–33	*–0,4*	60	*0,6*	–109	*–0,9*
Brutto-Sozialprodukt	**396**	***100***	**2 944**	***100***	**3 870**	***100***	**6 262**	***100***	**8 319**	***100***	**9 359**	***100***	**11 820**	***100***
Großbritannien und Nordirland (Mill. Pfund Sterling)														
Privater Verbrauch	4 335	*74,2*	7 135	*72,0*	7 875	*73,8*	8 392	*70,9*	8 748	*70,1*	9 190	*70,5*	9 880	*70,3*
Staatsverbrauch[10])	731	*12,5*	2 398	*24,2*	1 893	*17,7*	1 828	*15,4*	2 030	*16,3*	2 058	*15,8*	2 440	*17,4*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[11])	845	*14,5*	799	*8,1*	1 489	*14,0*	1 661	*14,0*	1 669	*13,4*	1 529	*11,7*	2 249	*16,0*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[11])														
Außenbeitrag[12])	–70	*–1,2*	–425	*–4,3*	–590	*–5,5*	–46	*–0,4*	34	*0,3*	260	*2,0*	–516	*–3,7*
Brutto-Sozialprodukt[11])	**5 841**	***100***	**9 907**	***100***	**10 667**	***100***	**11 835**	***100***	**12 481**	***100***	**13 037**	***100***	**14 053**	***100***
Irland (Mill. irländ. Pfund)														
Privater Verbrauch[13])	146,2	*79,2*	241,5	*74,2*	289,3	*81,2*	307,7	*82,3*	317,1	*80,0*	342,0	*83,4*	...	...
Staatsverbrauch[14])	22,1	*12,0*	33,4	*10,3*	35,5	*10,0*	38,2	*10,2*	41,0	*10,3*	44,0	*10,7*	...	...
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[15])	14,2	*7,7*	30,9	*9,5*	61,4	*17,2*	47,9	*12,8*	47,9	*12,1*	54,0	*13,2*	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[15])													...	...
Außenbeitrag	2,0	*1,1*	19,7	*6,1*	–29,9	*–8,4*	–19,8	*–5,3*	–9,7	*–2,4*	–30,0	*–7,3*	...	...
Brutto-Sozialprodukt	**184,5**	***100***	**325,5**	***100***	**356,3**	***100***	**374,0**	***100***	**396,3**	***100***	**410,0**	***100***	...	...
Italien (Mrd. Lire)														
Privater Verbrauch[16])	121,3[17])	*80,9*	.	.	5 783[17])	*93,4*	5 267	*72,0*	5 637	*73,4*	071	*72,7*	6 840	*69,7*
Staatsverbrauch[16])							747	*10,2*	767	*10,0*	859	*10,3*	1 047	*10,7*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[18])	28,9	*19,3*	.	.	658	*10,6*	1 513	*20,7*	1 451	*18,9*	1 450	*17,4*	1 988	*20,3*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[18])														
Außenbeitrag[19])	–0,3	*–0,2*	.	.	–252	*–4,1*	–208	*–2,8*	–180	*–2,3*	–24	*–0,3*	–60	*–0,6*
Brutto-Sozialprodukt	**149,9**	***100***	.	.	**6 189**	***100***	**7 319**	***100***	**7 675**	***100***	**8 356**	***100***	**9 815**	***100***
Niederlande (Mill. niederländ. Gulden)														
Privater Verbrauch	4 400	*74,9*	8 050	*73,8*	10 093	*75,6*	11 114	*70,8*	11 599	*66,3*	12 500	*64,5*	13 600	*63,4*
Staatsverbrauch	699	*11,9*	2 199	*20,2*	2 173	*16,3*	2 330	*14,8*	2 477	*14,2*	2 690	*13,9*	3 050	*14,2*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition														
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	569	*9,7*	1 805	*16,6*	2 730	*20,5*	3 407	*21,7*	3 674	*21,0*	5 080	*26,2*	4 835	*22,5*
Außenbeitrag	205	*3,5*	–1 152	*–10,6*	–1 651	*–12,4*	–1 154	*–7,4*	–263	*–1,5*	–890	*–4,6*	–30	*–0,1*
Brutto-Sozialprodukt	**5 873**	***100***	**10 902**	***100***	**13 345**	***100***	**15 697**	***100***	**17 487**	***100***	**19 380**	***100***	**21 455**	***100***

*) Die öffentliche Brutto-Inlandsinvestition umfaßt, soweit nicht anders vermerkt, sowohl die Investition des Staates als auch die der öffentlichen Unternehmungen. Der Außenbeitrag ist, wo nichts anderes angegeben, gleich der Differenz aus Export und Import von Gütern und Dienstleistungen einschl. Nettoeinkommen aus dem Ausland. Die zwischenstaatlichen Geschenke sind wie alle anderen Importe behandelt.

[1]) 1936 in RM. — [2]) 2. Halbjahr. — [3]) Einschl. Investition aus Besatzungskosten. — [4]) Einschl. laufender Verteidigungsausgaben. — [5]) Einschl. sämtlicher Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen sowie der Veränderung des Waren- und Viehbestandes. — [6]) Einschl. Investition für militärische Zwecke. — [7]) Inzwischen sind berichtigte Zahlen erschienen: 1947: 18 079 (Verbrauch: 14 872, Investition: 3 625, Außenbeitrag: derselbe), 1948: 19 581 (Verbrauch: 15 889, Investition: 4 030, Außenbeitrag: derselbe), 1951: 25 898 (eine hier brauchbare Gliederung liegt noch nicht vor). — [8]) Einschl. Wert der Reparationslieferungen. — [9]) Ohne Vorratsveränderungen. — [10]) Einschl. sämtlicher Verteidigungsausgaben. — [11]) Ohne Scheingewinne aus Veränderungen der Preise von Warenvorräten. Ab 1946 ohne laufende Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen von Bauten. — [12]) Der Nettozuwachs an Produktionsausrüstung der britischen Gesellschaften in Übersee ist in der privaten Brutto-Inlandsinvestition enthalten. — [13]) 1938 und 1950 einschl. Vorratsveränderungen. — [14]) Einschl. Ausgaben für militärische Ausrüstung. — [15]) 1938 und 1950 ohne Vorratsveränderungen. — [16]) Ohne langlebige Verbrauchsgüter. — [17]) Ohne Güter und Dienstleistungen von staatlicher Seite an die Wirtschaft. — [18]) Einschl. langlebiger Verbrauchsgüter. — [19]) Ausschl. zwischenstaatlicher Geschenke sowie Geld- und Geschenksendungen von Auswanderern.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährg.	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Europa														
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Privater Verbrauch	3 827	*66,0*	6 816	*62,0*	8 087	*62,5*	8 396	*59,8*	9 073	*60,5*	10 296	*62,3*	11 416	*56,9*
Staatsverbrauch	418	*7,2*	1 354	*12,3*	1 313	*10,1*	1 338	*9,5*	1 449	*9,7*	1 475	*8,9*	1 894	*9,4*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[1]	142	*2,4*	270	*2,5*	328	*2,5*	372	*2,7*	432	*2,9*	490	*3,0*	514	*2,6*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[1][2]	1 331	*23,0*	3 202	*29,1*	4 507	*34,8*	4 727	*33,7*	5 299	*35,3*	5 143	*31,1*	6 164	*30,7*
Außenbeitrag	79	*1,4*	–647	*–5,9*	–1 287	*–9,9*	–804	*–5,7*	–1 248	*–8,3*	–866	*–5,2*	92	*0,5*
Brutto-Sozialprodukt	**5 797**	*100*	**10 995**	*100*	**12 948**	*100*	**14 029**	*100*	**15 005**	*100*	**16 538**	*100*	**20 080**	*100*
Österreich (Mrd. Schilling)														
Privater Verbrauch	6,5[3]	*76,5*	.	.	.	.	21,6	*72,0*	25,7	*69,8*	...	...	...	...
Staatsverbrauch	1,4[3]	*16,5*	.	.	.	.	4,6	*15,3*	5,3	*14,4*	...	...	...	...
Öff. Brutto-Inlandsinvestition	0,6[3]	*7,1*	.	.	.	.	5,4	*18,0*	8,4	*22,8*	...	...	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition														
Außenbeitrag	0,0[3]	*0,0*	.	.	.	.	–1,6	*–5,3*	–2,6	*–7,1*	...	...	...	...
Brutto-Sozialprodukt	**8,5[3]**	**100**	.	.	.	.	**30,0**	*100*	**36,8**	*100*	...	...	...	...
Schweden (Mill. schwed. Kronen)														
Privater Verbrauch	8 450[7]	*65,9*	15 100	*64,3*	16 350	*64,9*	17 830	*62,9*	18 160	*61,2*	19 640	*62,0*	22 100	*56,4*
Staatsverbrauch[4]	1 000[7]	*7,8*	2 230	*9,5*	2 450	*9,7*	2 850	*10,1*	3 020	*10,2*	3 220	*10,2*	3 920	*10,0*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[5]	850[7]	*6,6*	1 780	*7,6*	2 050	*8,1*	2 510	*8,9*	2 750	*9,3*	2 970	*9,4*	3 750	*9,6*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[6]	2 560[7]	*20,0*	4 460	*19,0*	5 770	*22,9*	5 570	*19,6*	5 240	*17,7*	5 680	*17,9*	8 480	*21,7*
Außenbeitrag	— 40[7]	*–0,3*	— 100	*–0,4*	–1 440	*–5,7*	— 410	*–1,4*	500	*1,7*	190	*0,6*	900	*2,3*
Brutto-Sozialprodukt	**12 820[7]**	*100*	**23 470**	*100*	**25 180**	*100*	**28 350**	*100*	**29 670**	*100*	**31 700**	*100*	**39 150**	*100*
Afrika														
Südafrikanische Union (Mill. südafr. Pfund)														
Privater Verbrauch	.	.	544	*68,9*	682	*79,5*	739	*78,8*	806	*78,3*	813	*68,8*	...	...
Staatsverbrauch	.	.	122	*15,4*	142[8]	*16,6*	130	*13,9*	141	*13,7*	151	*12,8*	...	...
Öff. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	189	*23,9*	215	*25,1*	247	*26,3*	200	*19,4*	229	*19,4*	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition														
Außenbeitrag	.	.	— 65	*–8,2*	— 181	*–21,1*	— 178	*–19,0*	— 118	*–11,5*	— 12	*–1,0*	...	...
Brutto-Sozialprodukt	.	.	**790**	*100*	**858**	*100*	**938**	*100*	**1 029**	*100*	**1 181**	*100*	...	...
Amerika														
Canada[10] (Mill. canad. Dollar)														
Privater Verbrauch	3 815	*72,9*	7 977	*66,3*	9 173	*66,6*	10 112	*64,8*	10 963	*66,6*	11 862	*65,5*	13 062	*61,5*
Staatsverbrauch	720	*13,8*	1 832	*15,2*	1 570	*11,4*	1 798	*11,5*	2 128	*12,9*	2 323	*12,8*	3 120	*14,7*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[11]	595	*11,4*	1 917	*15,9*	3 068	*22,3*	3 290	*21,1*	3 199	*19,4*	4 221	*23,3*	5 457	*25,7*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	99	*1,9*	332	*2,8*	17	*0,1*	418	*2,7*	174	*1,1*	— 329	*–1,8*	— 534	*–2,5*
Auslandsinvestition	4	*0,1*	— 32	*–0,3*	— 60	*–0,4*	— 5	*–0,0*	— 2	*–0,0*	45	*0,2*	136	*0,6*
Statistische Differenz														
Brutto-Sozialprodukt	**5 233**	*100*	**12 026**	*100*	**13 768**	*100*	**15 613**	*100*	**16 462**	*100*	**18 122**	*100*	**21 241**	*100*
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Privater Verbrauch	.	.	49 583	*90,9*	64 498	*89,5*	77 725	*86,0*	93 599	*87,0*	111 262	*88,1*	...	...
Staatsverbrauch														
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[9]	.	.	1 056	*1,9*	1 345	*1,9*	1 246	*1,4*	1 568	*1,5*	2 114	*1,7*	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	4 957	*9,1*	7 548	*10,5*	11 301	*12,5*	13 547	*12,6*	13 431	*10,6*	...	...
Außenbeitrag	.	.	— 1 069	*–2,0*	–1 302	*–1,8*	90	*0,1*	–1 168	*–1,1*	— 480	*–0,4*	...	...
Brutto-Sozialprodukt	.	.	**54 527**	*100*	**72 089**	*100*	**90 362**	*100*	**107 546**	*100*	**126 327**	*100*	...	...
Columbien (Mill. columb. Pesos)														
Privater Verbrauch	.	.	2 030	*79,4*	2 606	*82,8*	3 080	*81,2*	3 694	*78,3*	4 884	*80,8*	...	...
Staatsverbrauch														
Öff. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	309	*12,1*	365	*11,6*	485	*12,8*	524	*11,1*	614	*10,2*	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	308	*12,1*	402	*12,8*	352	*9,3*	442	*9,4*	549	*9,1*	...	...
Außenbeitrag	.	.	— 91	*–3,6*	— 225	*–7,1*	— 126	*–3,3*	55	*1,2*	— 5	*–0,1*	...	...
Brutto-Sozialprodukt	.	.	**2 556**	*100*	**3 148**	*100*	**3 791**	*100*	**4 715**	*100*	**6 042**	*100*	...	...

[1]) Einschl. sämtlicher Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen. — [2]) Einschl. der Investition öffentlicher Unternehmen. — [3]) 1937. — [4]) Einschl. Verbrauchsausgaben für Nahrungsmittel usw. der öffentlichen Anstalten wie Schulen, Hospitäler usw. sowie einschl. der laufenden Ausgaben für das Militär. — [5]) Einschl. der Investition für militärische Zwecke. — [6]) Einschl. Warenvorratsveränderungen. — [7]) 1938/39. — [8]) Einschl. Pacht- und Leihzahlungen. — [9]) Enthält nur öffentliche Bauten. — [10]) Ab 1949 einschl. Neufundland. — [11]) Ausschließl. der Investition öffentlicher Unternehmen; einschl. Warenvorratsveränderungen bei staatlichen Vorratsstellen; einschl. UNRRA, Mutual Aid usw.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Amerika														
Puerto Rico[1]) (Mill. US-Dollar)														
Privater Verbrauch	238,2[2])	*85,9*	661,5	*88,8*	691,7	*92,2*	690,9	*88,8*	705,9	*87,0*	808,7	*88,5*	...	...
Staatsverbrauch	} 48,3[3])	*17,4*	142,3	*19,1*	154,5	*20,6*	161,5	*20,7*	154,1	*19,0*	177,5	*19,4*	...	...
Öff. Brutto-Inlandsinvestition														
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[3])	29,8[2])	*10,7*	98,6	*13,2*	106,6	*14,2*	111,9	*14,4*	97,6	*12,0*	131,3	*14,4*	...	...
Außenbeitrag	– 38,9[2])	*–14,0*	– 157,5	*–21,1*	– 202,6	*–27,0*	– 185,9	*–23,9*	– 146,5	*–18,1*	– 204,2	*–22,4*	...	...
Brutto-Sozialprodukt	**277,4[3])**	***100***	**744,9**	***100***	**750,2**	***100***	**778,4**	***100***	**811,1**	***100***	**913,3**	***100***	...	...
USA (Mrd. US-Dollar)														
Privater Verbrauch	64,5	*76,2*	146,9	*69,6*	165,6	*71,0*	177,9	*68,7*	180,6	*69,9*	194,3	*68,4*	208,0	*63,2*
Staatsverbrauch[4])	} 12,8	*15,1*	30,9	*14,6*	28,6	*12,3*	36,5	*14,1*	43,6	*16,9*	41,9	*14,7*	62,5	*19,0*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition														
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[5])	6,3	*7,4*	28,7	*13,6*	30,2	*12,9*	42,7	*16,5*	33,5	*13,0*	50,3	*17,7*	58,5	*17,8*
Außenbeitrag	1,1	*1,3*	4,6	*2,2*	8,9	*3,8*	1,9	*0,7*	0,5	*0,2*	– 2,3	*–0,8*	0,2	*0,1*
Brutto-Sozialprodukt	**84,7**	***100***	**211,1**	***100***	**233,3**	***100***	**259,0**	***100***	**258,2**	***100***	**284,2**	***100***	**329,2**	***100***
Asien														
Burma[6]) (Mill. burm. Rupien)														
Privater Verbrauch	928[6])	*68,4*	.	.	2 512	*85,8*	2 879	*82,3*	2 446	*75,9*	2 315	*76,5*	2 645	*72,2*
Staatsverbrauch	114[6])	*8,4*	.	.	213	*7,3*	270	*7,7*	340	*10,6*	334	*11,0*	356	*9,7*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[7])	30[6])	*2,2*	.	.	264	*9,0*	122	*3,5*	65	*2,0*	61	*2,0*	224	*6,1*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[8])	127[6])	*9,4*	.	.	181	*6,2*	469	*13,4*	195	*6,1*	253	*8,4*	245	*6,7*
Außenbeitrag	157[6])	*11,6*	.	.	– 242	*–8,3*	– 240	*–6,9*	175	*5,4*	62	*2,0*	194	*5,3*
Brutto-Sozialprodukt	**1 356[6])**	***100***	.	.	**2 928**	***100***	**3 500**	***100***	**3 221**	***100***	**3 025**	***100***	**3 664**	***100***
Japan[9]) (Mrd. Yen)														
Privater Verbrauch	13,7	*52,1*	269	*69,2*	856	*73,8*	1 686	*69,4*	2 424	*70,5*	2 390,5	*63,6*	3 018,6	*59,5*
Staatsverbrauch	} 6,9	*26,2*	86	*22,1*	272	*23,4*	590	*24,3*	679	*19,7*	734,4	*19,5*	831,1	*16,4*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition														
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[10])	4,8	*18,3*	48	*12,3*	100	*8,6*	252	*10,4*	451	*13,1*	576,5	*15,3*	1 165,6	*23,0*
Außenbeitrag	0,9	*3,4*	– 14	*–3,6*	– 68	*–5,9*	– 98	*–4,0*	– 114	*–3,3*	58,1	*1,5*	60,5	*1,2*
Brutto-Sozialprodukt	**26,3**	***100***	**389**	***100***	**1 160**	***100***	**2 430**	***100***	**3 440**	***100***	**3 759,5**	***100***	**5 075,8**	***100***
Australien														
Australischer Bund[1]) (Mill. austral. Pfund)														
Privater Verbrauch[11])	654	*71,0*	1 053	*65,0*	1 276	*63,1*	1 476	*65,0*	1 684	*62,0*	2 082	*57,5*	2 490	64,8
Staatsverbrauch[12])	56	*6,1*	178	*11,0*	143	*7,1*	184	*8,1*	218	*8,0*	279	*7,7*	388	*10,1*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition[13])	61	*6,6*	78	*4,8*	99	*4,9*	136	*6,0*	204	*7,5*	293	*8,1*	375	*9,8*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition[14])	133	*14,4*	318	*19,6*	456	*22,6*	406	*17,9*	608	*22,4*	807	*22,3*	1 106	*28,8*
Außenbeitrag[15])	17	*1,8*	– 8	*–0,5*	45	*2,2*	68	*3,0*	1	*0,0*	158	*4,4*	– 518	*–13,5*
Brutto-Sozialprodukt[15])	**921**	***100***	**1 619**	***100***	**2 019**	***100***	**2 270**	***100***	**2 715**	***100***	**3 619**	***100***	**3 841**	***100***
Neuseeland[16]) (Mill. neuseeländ. Pfund)														
Privater Verbrauch	160	*69,9*	250	*59,7*	285	*60,0*	343	*71,5*	350	*64,0*	406	*59,6*	448	*63,2*
Staatsverbrauch[17])	32	*14,0*	55	*13,1*	63	*13,3*	65	*13,5*	73	*13,3*	80	*11,7*	99	*14,0*
Öff. Brutto-Inlandsinvestition	22	*9,6*	27	*6,4*	33	*6,9*	40	*8,3*	48	*8,8*	50	*7,3*	55	*7,8*
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	21	*9,2*	58	*13,8*	100	*21,1*	27	*5,6*	72	*13,2*	120	*17,6*	123	*17,3*
Außenbeitrag[18])	– 6	*–2,6*	29	*6,9*	– 6	*–1,3*	5	*1,0*	4	*0,7*	25	*3,7*	– 16	*–2,3*
Brutto-Sozialprodukt	**229**	***100***	**419**	***100***	**475**	***100***	**480**	***100***	**547**	***100***	**681**	***100***	**709**	***100***

[1]) Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — [2]) 1939. — [3]) Enthält nur die Vorratsveränderungen an Rohzucker, Tabak und destilliertem Alkohol. — [4]) Einschl. der Kosten zwischenstaatlicher Sachgeschenke, die keine internationalen Forderungen begründen. — [5]) Scheingewinne ausgeschlossen. — [6]) 1938: Rechnungsjahr, beginnend am 1. April; 1947 bis 1950: Rechnungsjahre, endend am 30. September des angegebenen Jahres. — [7]) Einschl. Veränderungen staatseigener Vorräte sowie Reparaturen und Instandhaltung von Gebäuden. — [8]) Enthält nur Vorratsveränderungen von Bauholz; einschl. privater Kraftfahrzeuge. — [9]) 1938 bis 1949: Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres; 1950 und 1951: kalenderjährlicher Durchschnitt. — [10]) Ohne Investition der folgenden Bereiche: Banken, Wirtschaftsdienste (business services), Transport- und Nachrichtenwesen, freie Berufe. — [11]) Einschl. Ausgaben von Geldinstituten. — [12]) Einschl. Ausgaben für Verteidigungszwecke sowie für zwischenstaatliche Geschenke. — [13]) Ausgaben für öffentliche Arbeiten und Instandhaltung öffentlicher Gebäude, Straßen usw. einschl. Investitionsausgaben der öffentlichen Unternehmungen, aber ohne Ausgaben für deren Instandhaltung. — [14]) Einschließl. privater Kraftfahrzeuge und Instandhaltung von Gebäuden; die Scheingewinne auf nicht-landwirtschaftlichen Vorratsveränderungen sind eingeschlossen. — [15]) Der Saldo der Zinsen und Dividenden zwischen Inland und Ausland ist nicht abgezogen, weshalb die Schlußsumme hier das Brutto-Inlandsprodukt ergibt. — [16]) Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres. — [17]) Einschl. aller Kriegs- und Verteidigungsausgaben sowie auf Grund öffentlicher Schulden nach Übersee gezahlter Zinsen. — [18]) Im wesentlichen Saldo der Devisenbilanz; einschl. Geschenke des neuseeländischen Staates sowie Erbschaften.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

d) Privater Verbrauch von Gütern und Diensten*)

	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951
Europa							
Bundesrepublik Deutschland							
in Mill. RM/DM							
Gesamtbetrag	29 430[1]	.	.	23 264[2]	52 605	58 423	66 430
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel	31,4[1]	.	.	35,8[2]	35,1	33,1	33,1
Tabak und Getränke[3]	14,1[1]	.	.	14,7[2]	15,1	15,2	14,5
Bekleidung	13,4[1]	.	.	14,0[2]	14,8	16,4	16,2
Wohnungsnutzung	13,8[1]	.	.	9,2[2]	8,3	7,7	7,0
Heizung und Beleuchtung	3,5[1]	.	.	3,7[2]	3,7	4,2	4,4
Möbel und Hausrat	5,6[1]	.	.	5,8[2]	6,1	7,1	7,8
Häusliche Dienste[4]	2,2[1]	.	.	1,7[2]	1,5	1,4	1,3
Körper- und Gesundheitspflege[5]	6,2[1]	.	.	4,4[2]	4,5	5,0	5,5
Verkehr und Nachrichten	3,8[1]	.	.	4,4[2]	4,6	3,9	4,3
Bildung und Unterhaltung	5,3[1]	.	.	5,7[2]	5,7	5,5	5,4
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen	0,7[1]	.	.	0,6[2]	0,6	0,5	0,5
Dänemark							
in Mill. dän. Kronen							
Gesamtbetrag	.	11 975	12 930	13 629	14 369	...	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel	.	31,2	28,3	27,1	28,1	...	...
Tabak und Getränke	.	14,1	14,0	13,8	13,0	...	...
Bekleidung	.	13,6	15,9	15,8	15,5	...	...
Wohnungsnutzung, Heizung und Beleuchtung	.	11,3	10,9	10,9	11,0	...	...
Möbel und Hausrat	.	6,8	7,5	9,0	8,0	...	...
Haushaltsführung und Körperpflege	.	5,5	6,4	6,1	5,7	...	...
Verkehr und Nachrichten	.	4,7	5,7	5,7	6,2	...	...
Sonstige Güter und Dienste	.	12,8	11,3	11,6	12,5	...	...
Großbritannien und Nordirland							
in Mill. Pfund Sterling							
Gesamtbetrag	4 335	7 135	7 875	8 392	8 748	9 190	9 880
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel[6]	30,1	25,3	26,4	26,6	27,6	28,6	29,0
Tabak und alkoholische Getränke	10,7	18,1	17,4	18,2	16,9	16,3	16,1
Bekleidung	10,3	8,6	8,9	10,2	10,9	10,9	10,6
Wohnungsnutzung	11,3	8,4	8,0	7,7	7,5	7,4	7,1
Heizung und Beleuchtung	4,5	4,0	3,9	4,1	3,9	4,0	4,2
Möbel und Hausrat	5,4	4,2	5,0	5,2	5,7	6,2	6,2
Haushaltsführung	4,0	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,1
Verkehr und Nachrichten	7,4	6,6	6,6	6,0	6,3	6,4	6,6
Sonstige Güter und Dienste[7]	16,5	21,4	20,5	19,2	18,3	17,4	17,3
Private Ausgaben im Ausland (netto)	— 0,2	1,5	1,3	0,7	0,7	0,6	0,8

*) Private Verbrauchsausgaben zu Marktpreisen von Personen und Privatorganisationen ohne Erwerbscharakter; ohne direkte Steuern und Arbeitnehmer- sowie Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. Die Ausgaben sind soweit wie möglich in der gleichen Weise aufgegliedert. Gleich bezeichnete Ausgabengruppen sind jedoch infolge unterschiedlicher Zusammensetzung nicht immer von Land zu Land voll vergleichbar. Die folgenden Gruppen schließen unter anderem ein:

Nahrungsmittel: Die in Restaurants und sonstigen Gaststätten verzehrten Lebensmittel sowie den Eigenverbrauch der Landwirte.
Bekleidung: Ausgaben für Schuhe und Zubehör.
Wohnungsnutzung: Den Mietwert des von den Hauseigentümern selbst benutzten Wohnraumes sowie Wassergeld, Gebühren und Abgaben.
Möbel und Hausrat: Mietzahlung für Möbel- und Hausratnutzung (als Untermieten). Ausgaben für Reparaturen und Instandhaltung von Möbeln, Hausrat und Wohnungsausstattung.
Haushaltsführung: Umfaßt die Ausgaben für häusliche Dienste, Reinigungsmittel und Haushaltsversicherung.
Verkehr: Ausgaben für Anschaffung, Unterhalt und Reparaturen von Privatfahrzeugen, Handelsspannen beim Weiterverkauf gebrauchter Fahrzeuge sowie Aufwendungen für Telegramme, Ferngespräche und Postsendungen.
Erholung und Unterhaltung: Ausgaben für Lesestoff. Freizeitgestaltung (Sport- und Spielausrüstung), Besuche von Theatern, Sportplätzen und sonstigen öffentlichen Unterhaltungs- und Vergnügungsstätten.
Private Ausgaben im Ausland: Ausgaben inländischer Touristen im Ausland abzügl. Ausgaben ausländischer Besucher (einschl. amtlicher Vertreter) im Inland.

[1]) 1936 in RM. — [2]) 2. Halbjahr. — [3]) Bier, Wein, Sekt, Likör, Branntwein, Tee, Kaffee. — [4]) Nur Ausgaben für »Häusliche Dienste«. Sonstige Ausgaben für »Haushaltsführung« sind in der Gruppe »Körper- und Gesundheitspflege« und »Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen« enthalten. — [5]) Einschl. Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialen Krankenversicherung. — [6]) Die Ausgaben für Essen in Gaststätten verteilen sich nach Maßgabe der entsprechenden Bestandteile auf die Positionen 1, 4, 6 und 9. — [7]) Einschl. Nahrungsmittel und Kleidung der Streitkräfte.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

d) Privater Verbrauch von Gütern und Diensten

	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951
noch: Europa							
Norwegen							
in Mill. norweg. Kronen							
Gesamtbetrag	**3 798**	**6 815**	**8 087**	**8 396**	**9 073**	**10 296**	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel	31,4	28,6	26,4	26,6	26,9	27,2	...
Tabak und Getränke	6,4	10,0	10,0	10,3	9,5	8,3	...
Bekleidung	12,1	13,4	16,1	14,6	15,4	17,7	...
Wohnungsnutzung, Heizung und Beleuchtung	16,0	10,9	9,9	10,1	9,6	9,1	...
Möbel und Haushaltsführung	9,6	8,9	10,3	10,5	10,7	10,9	...
Körper- und Gesundheitspflege	4,6	5,0	4,8	5,1	4,9	4,7	...
Verkehr	5,6	6,0	5,7	5,7	6,0	5,8	...
Sonstige Güter und Dienste	14,5	14,8	14,5	15,0	14,2	13,9	...
Private Ausgaben im Ausland (netto)	— 0,2	2,4	2,3	2,1	2,8	2,4	...
Schweden							
in Mill. schwed. Kronen							
Gesamtbetrag	**8 450[2])**	**15 100**	**16 350**	**17 830**	**18 130**	**19 600**	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel, Tabak und Getränke	40,0[2])	41,8	41,3	40,9	41,2	40,6	...
Bekleidung	13,5[2])	16,2	16,2	16,5	15,8	15,6	...
Wohnungsnutzung	12,0[2])	8,7	8,6	8,4	8,7	8,4	...
Heizung und Beleuchtung	4,6[2])	4,3	4,2	4,0	3,9	4,0	...
Möbel und Hausrat[1])	10,3[2])	9,8	10,4	10,4	10,2	11,9	...
Sonstige Güter und Dienste	19,6[2])	19,2	19,3	19,8	20,2	19,5	...
Amerika							
Canada							
in Mill. canad. Dollar							
Gesamtbetrag	**3 815**	**7 977**	**9 173**	**10 112**	**10 963**	**11 862**	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel	24,0	26,1	26,2	27,2	26,3	25,6	...
Tabak und alkoholische Getränke	7,0	10,6	9,9	9,8	9,5	9,0	...
Bekleidung	12,2	14,9	14,4	14,6	14,3	13,0	...
Wohnungsnutzung	16,1	10,9	10,4	10,5	10,9	11,4	...
Heizung und Beleuchtung	4,7	4,0	4,2	4,3	4,2	4,2	...
Möbel und Hausrat	1,3	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5	...
Haushaltsführung	7,2	6,1	6,6	6,9	7,1	6,8	...
Körper- und Gesundheitspflege	6,7	6,0	6,0	6,0	6,2	6,3	...
Verkehr	9,9	9,7	10,9	10,5	11,1	12,5	...
Sonstige Güter und Dienste	12,2	10,2	10,3	9,9	9,6	10,0	...
Private Ausgaben im Ausland (netto)	— 1,3	— 0,1	— 0,5	— 1,2	— 0,7	— 0,3	...
Puerto Rico[3])							
in Mill. US-Dollar							
Gesamtbetrag	**238[4])**	**669**	**696**	**691**	**694**	...	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel und Getränke	40,8[4])	46,5	48,5	46,2	43,7	...	...
Tabak	3,8[4])	2,6	2,8	3,0	3,0	...	...
Bekleidung	8,9[4])	12,1	10,4	9,7	11,4	...	...
Wohnungsnutzung	12,9[4])	6,4	6,3	6,6	6,9	...	...
Heizung und Beleuchtung	1,9[4])	2,0	2,0	2,2	2,2	...	...
Möbel und Hausrat	4,7[4])	5,5	5,7	6,7	7,5	...	...
Haushaltsführung	4,8[4])	2,7	4,0	3,7	3,3	...	...
Körper- und Gesundheitspflege	3,8[4])	4,4	4,3	4,9	5,3	...	...
Verkehr und Nachrichten	8,6[4])	8,4	6,7	7,9	7,1	...	...
Erholung und Unterhaltung	3,1[4])	3,8	4,0	4,1	4,5	...	...
Sonstige Güter und Dienste[5])	6,4[4])	3,1	3,3	2,4	2,4	...	...
Private Ausgaben im Ausland (brutto)[6])	0,3[4])	2,5	2,0	2,6	2,7	...	...
USA							
in Mill. US-Dollar							
Gesamtbetrag	**64 513**	**146 907**	**165 570**	**177 890**	**180 588**	**194 277**	**207 972**
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel und Getränke	29,4	34,2	34,2	33,6	32,6	31,6	33,3
Tabak	2,6	2,3	2,3	2,3	2,4	2,3	2,3
Bekleidung	12,2	15,3	14,0	13,6	12,7	11,8	11,8
Wohnungsnutzung	13,5	8,9	8,8	9,3	10,3	10,5	10,7
Heizung und Beleuchtung	4,1	3,0	3,1	3,3	3,1	3,2	3,2
Möbel und Hausrat	4,3	5,0	5,7	5,6	5,0	5,3	4,9
Haushaltsführung	4,0	3,7	3,8	3,7	3,4	3,4	3,5
Körper- und Gesundheitspflege	6,5	6,3	6,1	6,0	6,1	6,1	6,0
Verkehr und Nachrichten	9,7	9,1	10,1	10,7	12,0	13,0	11,8
Erholung und Unterhaltung	5,0	6,1	5,9	5,6	5,7	5,8	5,4
Sonstige Güter und Dienste	8,1	5,6	5,5	5,8	6,1	6,4	6,4
Private Ausgaben im Ausland (netto)	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,7

[1]) Einschl. Ankauf und Unterhalt von Privatkraftfahrzeugen. — [2]) 1938/39. — [3]) Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — [4]) 1939. — [5]) Einschl. Zinsen auf Konsumentenschulden. — [6]) Ausgaben ausländischer Besucher im Inland nicht abgezogen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

e) Inlandsinvestition*)

	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
Europa														
Bundesrepublik Deutschland (Mill. DM)														
Bauten	.	.	.	.	.	.	.	.	6 524	*38,5*	8 400	*41,1*	10 775	*37,3*
Industrielle Ausrüstung[1])	.	.	.	.	.	.	.	.	9 130	*53,9*	10 335	*50,5*	13 345	*46,1*
Abzügl. Investition für die Besatzung[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	–600	*–3,5*	–467	*–2,3*	–1 180	*–4,1*
Brutto-Anlageinvestition	.	.	.	.	.	.	6 300[4])	*82,0*	15 054	*88,8*	18 268	*89,3*	22 940	*79,3*
Vorratsveränderung	.	.	.	.	.	.	1 381[4])	*18,0*	1 900	*11,2*	2 182	*10,7*	5 985	*20,7*
Brutto-Investition	**8 493**[3])	.	.	.	.	.	**7 681**[4])	***100***	**16 954**	***100***	**20 450**	***100***	**28 925**	***100***
Abschreibungen	.	.	.	.	.	.	3 100[4])	*40,4*	6 231	*36,8*	6 504	*31,8*	7 573	*26,2*
Netto-Investition	.	.	.	.	.	.	4 581[4])	*59,6*	10 723	*63,2*	13 946	*68,2*	21 352	*73,8*
Dänemark (Mill. dän. Kronen)														
Bauten	.	.	1 519	*45,3*	1 690	*46,3*	1 855	*45,7*	2 080	*44,5*	2 495	*41,7*	2 965	*47,9*
Industrielle Ausrüstung	.	.	1 185	*35,3*	1 670	*45,8*	1 765	*43,5*	2 200	*47,1*	2 655	*44,4*	2 935	*47,4*
Vorratsveränderung	.	.	652	*19,4*	290	*7,9*	440	*10,8*	390	*8,4*	835	*14,0*	290	*4,7*
Brutto-Investition[5])	**1 410**	***100***	**3 356**	***100***	**3 650**	***100***	**4 060**	***100***	**4 670**	***100***	**5 985**	***100***	**6 190**	***100***
davon: privat	.	.	2 892	*86,2*	3 070	*84,1*	3 360	*82,8*	3 850	*82,4*	5 070	*84,7*	5 230	*84,5*
öffentlich	.	.	464	*13,8*	580	*15,9*	700	*17,2*	820	*17,6*	915	*15,3*	960	*15,5*
Abschreibungen[6])	852	*60,4*	2 200	*65,6*	2 400	*65,8*	2 600	*64,0*	2 800	*60,0*	3 100	*51,8*	3 500	*56,5*
Netto-Investition	558	*39,6*	1 156	*34,4*	1 250	*34,2*	1 460	*36,0*	1 870	*40,0*	2 885	*48,2*	2 690	*43,5*
Frankreich (Mrd. franz. Francs)														
Brutto-Anlageinvestition	12	*92,3*	290	*64,2*	460	*82,4*	715	*89,9*	1 514	*83,5*	1 606	*86,2*	2 234	*86,9*
Vorratsveränderung	1	*7,7*	162	*35,8*	98	*17,6*	80	*10,1*	300	*16,5*	258	*13,8*	338	*13,1*
Brutto-Investition	**13**	***100***	**452**	***100***	**558**	***100***	**795**	***100***	**1 814**	***100***	**1 864**	***100***	**2 572**	***100***
davon: privat	6	*46,2*	425	*94,0*	470	*84,2*	754	*94,8*	1 680	*92,8*	1 729	*92,6*	2 392	*93,0*
öffentlich	7	*53,8*	27	*6,0*	88	*15,8*	41	*5,2*	134	*7,4*	135	*7,2*	180	*7,0*
Abschreibungen	6	*46,2*	181	*40,0*	269	*48,2*	343	*43,1*	825	*45,5*	970	*52,0*	1 140	*44,3*
Netto-Investition	7	*53,8*	271	*60,0*	289	*51,8*	452	*56,9*	989	*54,5*	894	*48,0*	1 432	*55,7*
Griechenland (Mrd. Drachmen)														
Brutto-Investition	**10,9**	***100***	**1 340**	***100***	**1 718**	***100***	**2 678**	***100***	**3 471**	***100***	...	...	...	...
Abschreibungen	5,6	*51,4*	650	*28,5*	750	*43,7*	950	*35,5*	1 150	*33,1*	...	...	...	...
Netto-Investition	5,3	*48,6*	690	*51,5*	968	*56,3*	1 728	*64,5*	2 321	*66,9*	...	...	...	...
davon: Wohnungsbau	.	.	209	*15,6*	360	*21,0*	394	*14,7*	...	...	...	...	...	...
Industrielle Anlagen u. Ausrüstung	.	.	481	*35,9*	608	*35,4*	1 334	*49,8*	...	...	...	...	...	...
Großbritannien und Nordirland (Mill. Pfund Sterling)														
Brutto-Anlageinvestition	.	.	935	*117,0*	1 240	*83,3*	1 466	*88,3*	1 599	*95,8*	1 697	*111,0*	1 862	*82,8*
Vorratsveränderung	.	.	–136	*–17,0*	249	*16,7*	195	*11,7*	70	*4,2*	–168	*–11,0*	387	*17,2*
Brutto-Investition	**845**[5])	***100***	**799**	***100***	**1 489**	***100***	**1 661**	***100***	**1 669**	***100***	**1 529**	***100***	**2 249**	***100***
Abschreibungen	457[5])	*54,1*	392	*49,1*	500	*33,6*	570	*34,3*	718	*43,0*	782	*51,1*	870	*38,7*
Netto-Investition	388	*45,9*	407	*50,9*	989	*66,4*	1 091	*65,7*	951	*57,0*	747	*48,9*	1 379	*61,3*
Irland (Mill. irländ. Pfund)														
Wohnungsbau usw.	4,9	*34,5*	4,7	*15,2*	8,3	*13,5*	11,9	*24,8*	15,8	*33,0*	...	...	...	...
Industrielle Anlagen und Ausrüstung	9,3	*65,5*	14,3	*46,3*	24,5	*39,9*	30,1	*62,8*	31,1	*64,9*	...	...	...	...
Vorratsveränderung	.	.	11,9	*38,5*	28,6	*46,6*	5,9	*12,3*	1,0	*2,1*	...	...	...	...
Brutto-Investition	**14,2**[6])	***100***	**30,9**	***100***	**61,4**	***100***	**47,9**	***100***	**47,9**	***100***	...	...	...	...
Abschreibungen	4,2	*29,6*	5,9	*19,1*	7,5	*12,2*	8,0	*16,7*	8,4	*17,5*	...	...	...	...
Netto-Investition	10,0	*70,4*	25,0	*80,9*	53,9	*87,8*	39,9	*83,3*	39,5	*82,5*	...	...	...	...

*) Die Angaben beziehen sich auf die Inlandsinvestition zu Marktpreisen. Gleichbenannte Untergliederungen umfassen nicht notwendigerweise dasselbe. Die zugehörigen Zahlen sind deshalb auch nicht immer von Land zu Land voll vergleichbar.

[1]) Einschl. Stahlbauten und serienmäßig hergestellter Holzhäuser. — [2]) Hier abzuziehen, da nach allgemeiner Konvention als Staatsverbrauch zu behandeln; besteht zu etwa 80% aus Bauten. — [3]) 1936 in RM. — [4]) 2. Halbjahr. — [5]) Einschl. aller Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen. — [6]) Ohne Vorratsveränderung.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

e) Inlandsinvestition

	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Europa														
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Wohnungsbau	291	*19,8*	549	*15,8*	759	*15,7*	715	*14,0*	} 5 231	*91,3*	5 483	*97,3*	5 928	*88,8*
Übrige Bauten	485	*32,9*	980	*28,2*	1 279	*26,5*	1 483	*29,1*						
Industrielle Ausrüstung	646	*43,9*	1 454	*41,9*	2 262	*46,8*	2 423	*47,5*						
Vorratsveränderung	51	*3,5*	489	*14,1*	535	*11,1*	478	*9,4*	500	*8,7*	150	*2,7*	750	*11,2*
Brutto-Investition[1])	**1 473**	***100***	**3 472**	***100***	**4 835**	***100***	**5 099**	***100***	**5 731**	***100***	**5 633**	***100***	**6 678**	***100***
davon: privat[2])	1 331	*90,4*	3 202	*92,2*	4 507	*93,2*	4 727	*92,7*	5 299	*92,5*	5 143	*91,3*	6 164	*92,3*
öffentlich	142	*9,6*	270	*7,8*	328	*6,8*	372	*7,3*	432	*7,5*	490	*8,7*	514	*7,7*
Abschreibungen[1])	863	*58,6*	1 744	*50,2*	2 032	*42,0*	2 336	*45,8*	2 648	*46,2*	2 880	*51,1*	3 270	*49,0*
Netto-Investition	610	*41,4*	1 728	*49,8*	2 803	*58,0*	2 763	*54,2*	3 083	*53,8*	2 753	*48,9*	3 408	*51,0*
Schweden (Mill. schwed. Kronen)														
Wohnungsbau	935[5])	*27,4*	1 759	*28,2*	2 021	*25,8*	1 626	*20,1*	1 736	*21,7*	1 921	*22,2*	2 270	*18,6*
Industrielle Anlagen und Ausrüstung	2 225[5])	*65,2*	4 421	*70,8*	5 409	*69,2*	6 094	*75,4*	6 154	*77,0*	6 929	*80,1*	8 530	*69,7*
Vorratsveränderung	250[5])	*7,3*	60	*1,0*	390	*5,0*	360	*4,5*	100	*1,3*	−200	*−2,3*	1 430	*11,7*
Brutto-Investition[1])	**3 410**[5])	***100***	**6 240**	***100***	**7 820**	***100***	**8 080**	***100***	**7 990**	***100***	**8 650**	***100***	**12 230**	***100***
davon: privat[3])	2 560[5])	*75,1*	4 460	*71,5*	5 770	*73,8*	5 570	*68,9*	5 240	*65,6*	5 680	*65,7*	8 480	*69,3*
öffentlich[4])	850[5])	*24,9*	1 780	*28,5*	2 050	*26,2*	2 510	*31,1*	2 750	*34,4*	2 970	*34,3*	3 750	*30,7*
Abschreibungen[1])	2 080[5])	*61,0*	3 810	*61,1*	4 310	*55,1*	4 960	*61,4*	5 390	*67,5*	...	...	...	...
Netto-Investition	1 330[5])	*39,0*	2 430	*38,9*	3 510	*44,9*	3 120	*38,6*	2 600	*32,5*	...	...	...	...
Amerika														
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Private Brutto-Investition	.	.	4 957	*82,4*	7 548	*84,9*	11 301	*90,1*	13 547	*89,6*	13 431	*86,4*	17 695	*84,5*
davon: Bauten	.	.	2 354	*39,1*	2 100	*23,6*	2 444	*19,5*	2 749	*18,2*	3 264	*21,0*	3 800	*18,2*
Eingeführte Investitionsgüter	.	.	2 168	*36,1*	3 506	*39,4*	5 166	*41,2*	7 941	*52,5*	5 899	*37,9*	8 524	*40,7*
Im Inland erzeugte Investitionsgüter	.	.	911	*15,2*	1 120	*12,6*	1 384	*11,0*	1 992	*13,2*	2 358	*15,2*	3 184	*15,2*
Ersatzanlagen und größere Reparaturen	.	.	534	*8,9*	692	*7,8*	736	*5,9*	870	*5,8*	1 108	*7,1*	1 385	*6,6*
Vorratsveränderung	.	.	−1 010	*−16,8*	130	*1,5*	1 571	*12,5*	−5	*−0,0*	802	*5,2*	802	*3,8*
Öffentliche Brutto-Investition[6])	.	.	1 056	*17,6*	1 345	*15,1*	1 246	*9,9*	1 568	*10,4*	2 114	*13,6*	3 240	*15,5*
Brutto-Investition	.	.	**6 013**	***100***	**8 893**	***100***	**12 547**	***100***	**15 115**	***100***	**15 545**	***100***	**20 935**	***100***
Canada[7]) (Mill. canad. Dollar)														
Wohnungsbau[8])	159	*26,7*	371	*19,4*	506	*16,5*	637	*19,4*	742	*23,2*	801	*19,0*	778	*14,3*
Übrige Bauten	171	*28,7*	443	*23,1*	599	*19,5*	818	*24,9*	903	*28,2*	1 026	*24,3*	1 215	*22,3*
Industrielle Ausrüstung	275	*46,2*	584	*30,5*	1 016	*33,1*	1 230	*37,4*	1 323	*41,4*	1 389	*32,9*	1 814	*33,2*
Vorratsveränderung	−10	*−1,7*	519	*27,1*	947	*30,9*	605	*18,4*	231	*7,2*	1 005	*23,8*	1 650	*30,2*
Private Brutto-Investition[2])	595	*100*	1 917	*100*	3 068	*100*	3 290	*100*	3 199	*100*	4 221	*100*	5 457	*100*
Abschreibungen	581	*97,6*	903	*47,1*	1 118	*36,4*	1 276	*38,8*	1 437	*44,9*	1 607	*38,1*	1 763	*32,3*
Private Netto-Investition[2])	14	*2,4*	1 014	*52,9*	1 950	*63,6*	2 014	*61,2*	1 762	*55,1*	2 614	*61,9*	3 694	*67,7*
Columbien (Mill. columb. Pesos)														
Private Brutto-Investition	.	.	353,0	*94,8*	481,9	*91,1*	474,6	*93,9*	600,2	...	...	...	...	...
davon: Bauten	.	.	126,5	*34,0*	92,3	*17,4*	120,9	*23,9*	147,4	...	...	...	...	...
Industrielle Ausrüstung	.	.	182,2	*49,0*	325,0	*61,4*	243,1	*48,1*	237,6	...	...	...	...	...
Vorratsveränderung	.	.	44,3	*11,9*	64,6	*12,2*	110,6	*21,9*	215,2	...	...	...	...	...
Öffentliche Brutto-Investition	.	.	19,2	*5,2*	47,3	*8,9*	31,0	*6,1*	...	...	...	...	...	...
Brutto-Investition	.	.	**372,2**	***100***	**529,2**	***100***	**505,6**	***100***	...	...	...	...	...	...
Abschreibungen	.	.	71,1	*19,1*	103,6	*19,6*	131,1	*25,9*	...	...	...	...	...	...
Netto-Investition	.	.	301,1	*80,9*	425,6	*80,4*	374,5	*74,1*	...	...	...	...	...	...
Peru (Mill. Soles)														
Private Brutto-Investition	.	.	1086,0	.	1550,7	*96,0*	1172,4	*89,9*	2088,3	*88,3*	...	...	...	...
davon: Bauten	.	.	540,6	.	575,0	*35,6*	320,2	*24,5*	155,0	*6,6*	...	...	...	...
Industrielle Ausrüstung	.	.	557,3	.	644,0	*39,9*	653,0	*50,0*	1 212,1	*51,2*	...	...	...	...
Vorratsveränderung	.	.	−11,9	.	331,7	*20,5*	199,2	*15,3*	721,2	*30,5*	...	...	...	...
Öffentliche Brutto-Investition	.	.	.	.	65,1	*4,0*	132,4	*10,1*	277,7	*11,7*	...	...	...	...
Brutto-Investition	.	.	.	.	1 615,8	***100***	1 304,8	***100***	2 366,0	***100***	...	...	...	...
Abschreibungen	.	.	.	.	374,8	*23,2*	386,3	*29,6*	496,5	*21,0*	...	...	...	...
Netto-Investition	.	.	.	.	1 241,0	*76,8*	918,5	*70,4*	1 869,5	*79,0*	...	...	...	...

[1]) Einschl. aller Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen. — [2]) Einschl. öffentlicher Unternehmungen. — [3]) Einschl. Vorratsveränderungen der öffentlichen Unternehmungen. — [4]) Einschl. militärischer Bauten. — [5]) Rechnungsjahr, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — [6]) Nur öffentliche Arbeiten. — [7]) Ab 1949 einschl. Neufundland. — [8]) Ohne staatlichen Wohnungsbau.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

e) Inlandsinvestition

	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Amerika														
Puerto Rico[1]) (Mill. US-Dollar)														
Bauten	.	.	31,2	*31,6*	51,9	*48,7*	61,2	*54,7*	62,7	*64,3*	75,1	*57,2*	...	...
davon: privat	.	.	21,1	*21,4*	32,1	*30,1*	34,0	*30,4*	33,9	*34,8*	53,2	*40,5*	...	...
öffentlich	.	.	10,1	*10,2*	19,8	*18,6*	27,2	*24,3*	28,8	*29,5*	21,9	*16,7*	...	...
Industrielle Ausrüstung	.	.	36,8	*37,3*	49,9	*46,8*	48,6	*43,4*	42,3	*43,4*	58,7	*44,7*	...	...
Vorratsveränderung[2])	.	.	30,6	*31,0*	4,8	*4,5*	2,1	*1,9*	–7,5	*–7,7*	–2,5	*–1,9*	...	...
Brutto-Investition	.	.	**98,6**	***100***	**106,6**	***100***	**111,9**	***100***	**97,5**	***100***	**131,3**	***100***	...	...
Abschreibungen	.	.	23,3	*23,6*	24,8	*23,3*	37,6	*33,6*	41,6	*42,7*	51,6	*39,3*	...	...
Netto-Investition	.	.	75,3	*76,4*	81,8	*76,7*	74,3	*66,4*	55,9	*57,3*	79,7	*60,7*	...	...
USA (Mill. US-Dollar)														
Wohnungsbau	2 025	*20,3*	4 389	*14,4*	6 510	*19,8*	8 736	*18,8*	8 626	*22,1*	12 945	*23,0*	11 568	*17,5*
davon: privat (nichtlandwirtschaftlich)	1 990	*19,9*	4 015	*13,2*	6 310	*19,2*	8 580	*18,4*	8 267	*21,2*	12 600	*22,4*	10 973	*16,6*
öffentlich[3])	35	*0,4*	374	*1,2*	200	*0,6*	156	*0,3*	359	*0,9*	345	*0,6*	595	*0,9*
Übrige Bauten	4 955	*49,6*	7 611	*25,0*	10 117	*30,7*	12 836	*27,6*	14 163	*36,3*	15 804	*28,1*	19 457	*29,4*
davon: privat	1 570	*15,7*	5 623	*18,5*	6 821	*20,7*	8 085	*17,4*	8 117	*20,8*	9 010	*16,0*	10 711	*16,2*
öffentlich	3 385	*33,9*	1 988	*6,5*	3 296	*10,0*	4 751	*10,2*	6 046	*15,5*	6 794	*12,1*	8 746	*13,2*
Industrielle Ausrüstung	3 975	*39,8*	12 328	*40,5*	17 080	*51,9*	19 948	*42,9*	18 697	*47,9*	21 989	*39,1*	24 927	*37,6*
Vorratsveränderung	–973	*–9,7*	6 107	*20,1*	–797	*–2,4*	5 029	*10,8*	–2 482	*–6,4*	5 471	*9,7*	10 336	*15,6*
Brutto-Investition	**9 982**	***100***	**30 435**	***100***	**32 910**	***100***	**46 549**	***100***	**39 004**	***100***	**56 209**	***100***	**66 288**	***100***
Abschreibungen	7 992	*80,1*	12 163	*40,0*	14 845	*45,1*	17 612	*37,8*	19 371	*49,7*	21 538	*38,3*	24 626	*37,2*
Netto-Investition	1 990	*19,9*	18 272	*60,0*	18 065	*54,9*	28 937	*62,2*	19 633	*50,3*	34 671	*61,7*	41 662	*62,8*
Asien														
Burma[4]) (Mill. burm. Rupien)														
Bauten	106	*67,5*	.	.	318	*71,5*	326	*55,2*	212	*81,5*	270	*86,0*	352	*75,1*
Industrielle Ausrüstung	38	*24,2*	.	.	116	*26,1*	215	*36,4*	94	*36,2*	75	*23,9*	93	*19,8*
Vorratsveränderung	13	*8,3*	.	.	11	*2,5*	50	*8,5*	–46	*–17,7*	–31	*–9,9*	24	*5,1*
Brutto-Investition	**157**	***100***	.	.	**445**	***100***	**591**	***100***	**260**	***100***	**314**	***100***	**469**	***100***
Abschreibungen	86	*54,8*	.	.	206	*46,3*	216	*36,5*	217	*83,5*	225	*71,7*	240	*51,2*
Netto-Investition	71	*45,2*	.	.	239	*53,7*	375	*63,5*	43	*16,5*	89	*28,3*	229	*48,8*
Japan (Mrd. Yen)														
Wohnungsbau usw.[5])	1,5	*50,0*	24,2	*50,2*	56,6	*56,7*	109,3	*43,5*	126,5	*27,1*	...	...	...	...
Industrielle Anlagen und Ausrüstung			18,1	*37,6*	46,3	*46,3*	113,2	*45,0*	131,1	*28,1*	...	...	...	...
Vorratsveränderung[6])	1,5	*50,0*	5,9	*12,2*	–3,0	*–3,0*	29,0	*11,5*	209,5	*44,9*	...	...	...	...
Private Brutto-Investition	3,0	*100*	48,2	*100*	99,9	*100*	251,5	*100*	467,1	*100*	...	...	...	...
Philippinische Republik (Mill. philipp. Pesos)														
Wohnungsbau	.	.	117	*31,5*	204	*29,9*	211	*29,1*	141	*23,7*	108	*18,2*	118	*19,9*
Übrige Bauten	.	.	76	*20,4*	154	*22,5*	213	*29,3*	207	*34,8*	183	*30,9*	173	*29,1*
Industrielle Ausrüstung	.	.	65	*17,5*	173	*25,3*	193	*26,6*	194	*32,6*	133	*22,4*	143	*24,1*
Vorratsveränderung[7])	.	.	114	*30,6*	152	*22,3*	109	*15,0*	53	*8,9*	169	*28,5*	160	*26,9*
Brutto-Investition	.	.	**372**	***100***	**683**	***100***	**726**	***100***	**595**	***100***	**593**	***100***	**594**	***100***
Abschreibungen	.	.	265	*71,2*	290	*42,5*	315	*43,4*	325	*54,6*	335	*56,5*	370	*62,3*
Netto-Investition	.	.	107	*28,8*	393	*57,5*	411	*56,6*	270	*45,4*	258	*43,5*	224	*37,7*
Australien[1])														
Australischer Bund (Mill. austral. Pfund)														
Private Brutto-Investition	133	*68,6*	317	*80,3*	464	*82,3*	408	*74,9*	622	*75,1*	719	*71,0*	...	...
davon: Bauten	57	*29,4*	87	*22,0*	115	*20,4*	139	*25,5*	165	*19,9*	217	*21,4*	...	...
Industrielle Ausrüstung[8])	67	*34,5*	104	*26,3*	140	*24,8*	194	*35,6*	295	*35,6*	366	*36,2*	...	...
Vorratsveränderung	9	*4,6*	126	*31,9*	209	*37,1*	75	*13,8*	162	*19,6*	136	*13,4*	...	...
Öffentliche Brutto-Investition[9])	61	*31,4*	78	*19,7*	100	*17,7*	137	*25,1*	206	*24,9*	293	*29,0*	...	...
Brutto-Investition	**194**	***100***	**395**	***100***	**564**	***100***	**545**	***100***	**828**	***100***	**1 012**	***100***	...	...
Abschreibungen	52	*26,8*	82	*20,8*	95	*16,8*	112	*20,6*	164	*19,8*	202	*20,0*	...	...
Netto-Investition	142	*73,2*	313	*79,2*	469	*83,2*	433	*79,4*	664	*80,2*	810	*80,0*	...	...

[1]) Rechnungsjahre, beginnend am 1. 7. des angegebenen Jahres. — [2]) Nur Veränderungen der Vorräte an Rohzucker, Tabak und destilliertem Alkohol. — [3]) Einschl. militärischer Bauten. — [4]) 1938: Rechnungsjahr, beginnend am 1. 7. 1938; 1947—1951: Rechnungsjahre, die am 30. 9. der angegebenen Jahre enden. — [5]) Einschl. einiger Bauten von Einzelunternehmungen. — [6]) Bezieht sich nur auf die Vorratsveränderungen der Kapitalgesellschaften. — [7]) Veränderung des Viehbestandes und der Zuckervorräte. — [8]) Einschl. Privatfahrzeuge. — [9]) Einschl. Instandhaltung der öffentlichen Bauten.

2. Zahlungsbilanzen

Vorbemerkung: Die Angaben der folgenden Zahlungsbilanzen sind den »Balance of Payments Yearbooks 1949—1950 und 1950—1951« des Internationalen Währungsfonds entnommen. Die Übersicht über die amerikanische Auslandshilfe stammt aus dem »Survey of Current Business« vom Oktober 1952 und dem »Statistical Abstract of the United States 1951«, beide vom US-Department of Commerce herausgegeben. — Das hier verwandte Schema und die wichtigsten Begriffe der Zahlungsbilanz werden in der Vorbemerkung zur Zahlungsbilanz der Bundesrepublik Deutschland (s. S. 550) erläutert.

a) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) 1948 — 1951

Mill. US-Dollar*)

Vorbemerkung: Die Schätzungen beruhen auf Unterlagen der Devisenbewirtschaftung, die Ein- und Ausgänge von Zahlungen verzeichnen. Als Ein- und Ausfuhren werden also z. B. nicht die Güterbewegungen, sondern die Zahlungsvorgänge ausgewiesen. — Zunächst werden nur die autonomen Transaktionen zwischen Frankreich und dem Ausland gezeigt, denen dann in einer Summe die autonomen Transaktionen der Überseegebiete im Verkehr mit dem Ausland (netto) zugesetzt werden. So ergibt sich das Defizit des gesamten Franc-Gebietes gegenüber dem Ausland. Auch in den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« sind keine Umsätze zwischen Frankreich und den Überseegebieten enthalten. — Zum Franc-Gebiet rechnen außer Frankreich Französisch-Nordafrika, die französischen Kolonien und sonstigen Überseegebiete sowie ferner das Saargebiet, Monaco, Syrien (bis März 1948) und Libanon (bis November 1949).

Art der Transaktionen	1948	1949	1950	1951[1])
Autonome Transaktionen Frankreichs				
Leistungsbilanz[2]) (Waren und Dienste)				
Zahlungen aus dem Außenhandel				
Exporterlöse (auf fob-Basis)	1 054	1 543	1 880	2 496
Zahlungen für Importe[3])[4]) (auf fob-Basis)	— 2 287	— 1 999	— 1 958	— 3 266
Saldo	— 1 233	— 456	— 78	— 770
Transportleistungen[5])	— 262	— 171	— 96	— 203
Reiseverkehr[6])	70	121	141	77
Zinsen und Gewinne[7])	57	22	— 25	— 30
Andere Dienste[8])	— 74	— 50	— 30	— 26
Saldo	— 1 442	— 534	— 88	— 952
Privater Kapitalverkehr				
Langfristiges Kapital	66	84	162	32
Kurzfristiges Kapital[8])	1	— 63	— 56	6
Saldo	67	21	106	38
Spezielle staatliche Finanzierungen				
Vertragliche Rückzahlungen	— 34	— 39	— 59	— 112
Gold- und Dollareinlagen beim IMF u. der IBRD	—	—	— 28	—
Regulierung von Kriegsschulden; Reparationen[3])	65	— 16	— 27	— 18
Saldo	31	— 55	— 114	— 130
Defizit Frankreichs	— 1 344	— 568	— 96	— 1 044
Autonome Transaktionen der Überseegebiete (netto)	— 208	— 167	— 123	— 88
Defizit des Franc-Gebietes	— 1 552	— 735	— 219	— 1 132
Ungeklärte Beträge	— 3	— 2	2	36
Finanzierung des Defizits				
(Allgemeine staatliche Finanzierungen)				
ECA-Geschenke[10])	622[9])	811	509	481
ECA-Kredite	128	44	—	
Andere langfristige Kredite	142	49	—[11])	— 4
OEEC-Ziehungsrechte (Saldo)	65	215	19	—
Kauf von US-Dollar gegen frz. Francs beim IMF	—	—	—	—
Kredite im Rahmen von Zahlungsabkommen[12])	117	— 286	— 255	302
Veränderung der Franc-Guthaben des Auslandes	51	114	145	16
Veränderung sonstiger kurzfr. Verbindlichkeiten	123	— 90	— 50	20
Verfügung über private Devisenbestände	110	18	6	—
Veränderung der staatlichen Devisenbestände	177	— 149	— 67	214
Veränderung der Währungsgoldbestände	20	11	— 90	67
Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen	1 555	737	217	1 096

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Vorläufig.

[2]) Einschl. privater Geschenke.

[3]) Ohne Reparations-Sachlieferungen.

[4]) Einfuhren militärischer Ausrüstungsgegenstände unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement« sind — sofern 1950 und 1951 Lieferungen erfolgt sind — nicht eingeschlossen.

[5]) Einschl. Post, Außenhandelsversicherung, Passagen und Bahnfahrten.

[6]) Dienstreisen sind in den »Anderen Diensten« enthalten.— Der Aktivsaldo war 1948 vermutlich erheblich größer, da als Einnahmen nur die Devisenverkäufe an die französischen Währungsbehörden erfaßt wurden.

[7]) Ohne unverteilte Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. — Die Einnahmen Frankreichs enthalten in den Jahren 1948 und 1949 beträchtliche Nachzahlungen, die jedoch nicht getrennt erfaßt und im »Privaten Kapitalverkehr« nachgewiesen werden konnten.

[8]) Die Kreditgewährung im Außenhandel wird nicht sichtbar, da die Unterlagen der Devisenbewirtschaftung nicht die Güterbewegungen, sondern nur die Zahlungsvorgänge erfassen.

[9]) Davon 303 Mill. $ Überbrückungshilfe (Vorläufer des ERP).

[10]) Ohne militärische Hilfe unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement« — sofern 1950 und 1951 militärische Hilfe empfangen wurde (s. auch Fußnote 4).

[11]) 200 Mill. $ wurden bei US-Banken aufgenommen, jedoch wieder in US-Staatspapieren angelegt.

[12]) Darunter 1950 = 144 Mill. $ Kreditgewährung an die EZU, 1951 = 257 Mill. $ Verschuldung bei der EZU.

2. Zahlungsbilanzen

b) Zahlungsbilanz Großbritanniens*) 1949 — 1952

Mill. Pfund Sterling**)

Art der Transaktionen	1949	1950	1951[1])	1. Hj.[1]) 1952
Autonome Transaktionen				
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)				
Handelsbilanz				
Exporte[2]) fob	1 820	2 225	2 708	1 516
Importe[2])[3]) fob	— 1 974	— 2 372	— 3 497	— 1 600
Saldo	— 154	— 147	— 789	— 84
Reiseverkehr	— 30	— 22	— 34	4
Seeschiffahrt (ohne Tankschiffahrt[4]))	81	113	106	49
Kapitalerträge[5])	78	128	90	45
Regierungseinnahmen[6]) und -ausgaben	— 113	— 109	— 143	— 79
Andere Dienste[4])[5])[7])	204	312	259	110
Saldo	**66**	**275**	**— 511**	**45**
Unentgeltliche private Übertragungen	**— 25**	**1**	**— 4**	**— 4**
Privater Kapitalverkehr[8])				
Mit den Ländern außerhalb des Sterlinggebietes				
Vermögensverkäufe[9])	33	64	36	16
Sonstiger Kapitalverkehr[10])	} — 216	} — 43	} — 225	10
Mit dem Sterlinggebiet				— 34
Saldo	**— 183**	**21**	**— 189**	**— 8**
Spezielle staatliche Finanzierungen[6])[11])				
Unentgeltliche Übertragungen an die Kolonien	— 16	— 18	— 17	— 18
Sonstige Geschenke	— 20	— 14	— 7	— 1
Rückzahlung von Anleihen der USA und Canadas	— 15	— 37	— 51	— 3
Andere Rückzahlungen (netto)	6	27	23	6
Saldo	**— 45**	**— 42**	**— 52**	**— 16**
Defizit bzw. Überschuß der autonomen Transaktionen	**— 187**	**255**	**— 756**	**17**
Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)				
Veränderung der Sterlingsalden				
gegenüber dem Sterling-Gebiet[6])	— 6	384	63	— 231
gegenüber anderen Ländern[10])	— 58[12])	— 104	36	— 154
Geschenke Australiens und Neuseelands	16	—	—	—
ECA/MSA-Geschenke[13]) abzüglich Anteil der ECA/MSA an den Gegenwertmitteln	244	239	72	60
OEEC-Ziehungsrechte	— 46	— 96	—	—
Anleihen der USA und Canadas	90	20	5	17
Goldkredit der Südafrikanischen Union	— 80	—	—	—
Andere Anleihen (netto)	9	— 14	— 37	— 4
Verkäufe von Pfund Sterling durch den IMF	—	—	— 10	—
Veränderung des Saldos bei der EZU	—	— 80	246	61
Veränderung der Gold- und US-Dollarbestände	3[14])	— 576	344	232
Veränderung der sonstigen Devisenbestände	15	— 28	37	2
Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen	**187**	**— 255**	**756**	**— 17**

*) Einschl. Kanalinseln. — **) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — Die Angaben für das 1. Halbjahr 1952 sind den »International Financial Statistics« vom November 1952 entnommen. — [2]) Nach Unterlagen der Devisenbewirtschaftung ermittelt, daher Abweichungen von der Außenhandelsstatistik. — [3]) Ohne Lieferungen militärischer Ausrüstungsgegenstände unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement«. — [4]) Die Leistungen der britischen Tankschiffahrt sind unter den »Anderen Diensten« verbucht. — [5]) Ausschl. unverteilter Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. — Die Erträge englischer Gesellschaften aus direkten Auslandsanlagen in der Ölwirtschaft, der Handelsschiffahrt, dem Versicherungswesen und dem Luftverkehr sind in den »Anderen Diensten« enthalten. — [6]) 1949 ausschl. großer einmaliger Verrechnungen mit Indien und Pakistan. (Forderungen der britischen Regierung an Indien und Pakistan wurden gegen blockierte Sterlingguthaben der beiden Länder verrechnet.) — Die Regierungseinnahmen betrugen 1951 rd. 21 Mill. £ aus der Regelung von Transaktionen während des Krieges. Von den Ausgaben entfielen 122 Mill. £ auf die Streitkräfte und 42 Mill. £ auf die Verwaltung und den diplomatischen Dienst. — [7]) Einschl. nichtmonetärer Goldbewegungen. — [8]) Die »Ungeklärten Beträge« sind in dieser Position eingeschlossen, da zu vermuten ist, daß es sich dabei größtenteils um nichterfaßte private Kapitalbewegungen handelt. Die »Ungeklärten Beträge« lassen für 1949 auf einen Kapitalabstrom (netto) von etwa 50 Mill. £ schließen, während für 1950 ein Zufluß von etwas über 100 Mill. £ zu vermuten ist, von dem ungefähr die Hälfte aus Dollar-Ländern zu stammen scheint. Für 1951 wird ein geringer Zufluß angenommen. — [9]) Verkäufe von Wertpapieren bzw. Beteiligungen, Zweigbetrieben und gewerblichem Grundbesitz. — [10]) Veränderungen der Sterlingverbindlichkeiten gegenüber den Dollar-Ländern wurden zum »Privaten Kapitalverkehr« und nicht zu den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« (Veränderung der Sterlingsalden gegenüber Ländern außerhalb des Sterling-Gebietes) gerechnet, da es sich hauptsächlich um Sterlingguthaben von US-Banken handelt, die keiner staatlichen Lenkung unterliegen. Veränderungen der Sterlingguthaben internationaler Organisationen, mit Ausnahme des Internationalen Währungsfonds und der Internationalen Bank für Wiederaufbau, rechnen zu den »Speziellen staatlichen Finanzierungen«. — [11]) Ohne Reparationen und Besatzungskosten. — [12]) Ohne die Wertänderungen der britischen Auslandsverbindlichkeiten durch die Abwertung am 18. 9. 1949. — [13]) 1951 einschl. 14 Mill. £ ECA-Geschenke zum Ausgleich des Goldverlustes an die EZU. 1951 und 1952 nur die Wirtschaftshilfe. — [14]) Die Erhöhung des Sterling-Wertes der Bestände durch die Abwertung 1949 ist ausgeschaltet.

2. Zahlungsbilanzen

c) Zahlungsbilanz*) Italiens**) 1947 - 1951

Mill. US-Dollar***)

Art der Transaktionen	1947	1948	1949	1950	1951[1])
Autonome Transaktionen					
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)					
Handelsbilanz[2])					
Exporte fob[3])	680,4	1 170,1	1 162,2	1 243,5	1 639,5
Importe fob[4])	– 1 311,6	– 1 462,4	– 1 380,5	– 1 359,5	– 1 914,5
Saldo	– 631,2	– 292,3	– 218,3	– 116,0	– 275,0
Transportleistungen	– 156,9	– 111,7	– 100,9	– 62,2	– 104,0
Reiseverkehr[5])	6,4	23,9	34,4	66,8	70,9
Kapitalerträge	– 4,9	– 12,3	– 15,7	– 9,5	– 6,4
Andere Dienste[6])	16,9	79,5	80,1	41,8	45,7
Saldo	**– 769,7**	**– 312,9**	**– 220,4**	**– 79,1**	**– 268,8**
Unentgeltliche private Übertragungen[7])	**64,9**	**131,9**	**118,4**	**110,5**	**108,7**
Privater Kapitalverkehr					
Langfristiges Kapital	3,7	3,7	9,2	63,2	
Kurzfristige Forderungen[8])	107,8	124,7	107,2	– 119,7	56,8
Kurzfristige Verbindlichkeiten	72,9	29,0	39,8	18,5	
Saldo	**184,4**	**157,4**	**156,2**	**– 38,0**	**56,8**
Spezielle staatliche Finanzierungen					
Reparationen[9])	– 4,1	– 27,6	– 8,4	– 37,0	– 62,9
Einzahlung von US-Dollar bei der IBRD	– 3,6	—	—	—	—
Amortisationen und andere vertragliche Rückzahlungen	– 10,8	– 34,5	– 26,5	– 79,1	– 34,1
Anleihen der Export-Import-Bank	15,0	42,3	37,1	22,5	—
Sonstige Transaktionen	– 7,6	1,9	7,4	—	—
Saldo	**– 11,1**	**– 17,9**	**9,6**	**– 93,6**	**– 97,0**
Ungeklärte Beträge	**10,5**	**– 34,4**	**– 2,6**	**– 188,2**	.
Defizit bzw. Überschuß der autonomen Transaktionen	**– 521,0**	**– 75,9**	**61,2**	**– 288,4**	.
Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)					
UNRRA-Hilfe (Schenkungen)	165,9	—	—	—	—
Nach-UNRRA- u. Überbrückungshilfe (Schenkungen)	88,3	218,1	—	—	—
OEEC-Ziehungsrechte (netto)	—	– 14,3	– 38,5	– 28,6	—
ECA-Schenkungen	—	114,3	350,5	273,3	
ECA-Kredite	—	37,5	29,5	6,0	277,7
Anteil der ECA an den Gegenwertmitteln	—	– 1,0	– 10,5	– 11,9	
Andere langfristige Kredite	71,2	84,2	—	—	—
Verminderung von Guthaben beim US-Schatzamt[10])	101,6	—	—	—	—
Veränderung des Saldos bei der EZU	—	—	—	17,1	– 150,8
Veränderung der Salden im Rahmen von bilateralen Zahlungs- und Verrechnungsabkommen	– 23,0	– 101,1	– 291,8	32,9	.
Forderungen an die ECA (Rückerstattungen)	—	– 72,0	42,0	6,8	.
Veränderung der sonstigen kurzfr. Verbindlichkeiten	67,9	– 51,6	20,3	.	.
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Forderungen	76,5	– 112,2	– 2,9	– 6,9	.
Veränderung der Währungsgoldbestände	– 27,4	– 26,0	– 159,8	– 0,3	– 77,0
Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen	**521,0**	**75,9**	**– 61,2**	**288,4**	.

*) Mit Ausnahme des Außenhandels nach Unterlagen der Devisenbewirtschaftung ermittelt. — **) Einschl. der Zone A von Triest (s. jedoch Fußnote 2). — ***) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Vorläufig. — [2]) Die Ein- und Ausfuhren Italiens und Triests über die Grenzen Triests (Zone A) sind in den Zahlen für die Jahre 1947—1949 nicht enthalten. Ausgeführt wurden: (in Mill. US-$) 1948 = 9,5; 1949 = 10,2; 1950 = 8,9. Eingeführt wurden: 1948 = 37,7; 1949 = 44,1; 1950 = 36,3. — [3]) Generalhandel mit Berichtigungen für Bunkeröl und Schiffsausrüstung. — [4]) Generalhandel zuzüglich der Übernahme von überschüssigem Kriegsmaterial (1947 = 50,2 Mill. US-$), der Schiffsankäufe (1947 = 17 Mill. US-$) und der ausländischen Hilfslieferungen (in Mill. US-$): 1947 = 30,8; 1948 = 40,3; 1949 = 10,2; 1950 = 22,5. — [5]) Für 1947 bleiben die Angaben beträchtlich unter den tatsächlichen Einnahmen, da nur der Notenumtausch in den behördlich zugelassenen Wechselstellen erfaßt ist. Insgesamt wird der Überschuß aus dem Reiseverkehr für 1948 auf etwa 70 und 1949 auf 125 Mill. US-$ geschätzt. — [6]) Zusammenfassung von Regierungseinnahmen und -ausgaben, Versicherung und sonstigen Dienstleistungen, darunter als Hauptbetrag Rückerstattung laufender Lireausgaben für die in Italien und Triest stationierten amerikanischen Truppen. — [7]) Hauptsächlich Überweisungen und Pakete von italienischen Auswanderern und Grenzarbeitern (auch Überweisungen zur Bezahlung der Passagen für Angehörige). Die Überweisungen betrugen in Mill. US-$: 1947 = 34,1; 1948 = 91,6; 1949 = 108,2; 1950 = 88,0. Der Wert der Geschenkpakete ist in diesen Zahlen eingeschlossen. — [8]) Davon Ausgang unkontrollierter Devisen (in Höhe der damit getätigten Einfuhren): 1947 = 114,5; 1948 = 92,0; 1949 = 46,1 Mill. US-$. Die Devisen stammen z. T. aus dem Reiseverkehr, anderen Dienstleistungen und privaten Geldsendungen, die entsprechend zu niedrig angegeben sind (s. auch Fußnote 5). — [9]) Reparationszahlungen bzw. -lieferungen erfolgten an Ägypten, Frankreich und Griechenland. — [10]) Die Guthaben entstanden aus der Rückerstattung früherer Lire-Zahlungen an die amerikanischen und canadischen Streitkräfte in Italien.

2. Zahlungsbilanzen

d) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger europäischer Länder 1937/38 und 1948 bis 1952

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Autonome Transaktionen							Finanzierung d. Defizits bzw. Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)	
	Exporte fob	Importe[1])	Dienste (Saldo)	Private Geschenke u. privater Kapitalverkehr (Saldo)	Ungeklärte Beträge	Spezielle staatliche Finanzierungen (Saldo)	Überschuß bzw. Defizit	Geschenke und langfristige Kredite (Saldo)	Kurzfr. Kredite, Gold- und Devisenbewegung (Saldo)
Bundesrepublik Deutschland[2])									
1938[3])	2 519,7[4])	−2 631,7[4])[5])	−115,3	8,0	43,0	−420,4	− 596,7	461,8	134,9
1949	1 135,9[4])	−2 079,3[4])	− 78,1	3,4	− 25,2	7,9	−1 035,4	860,9	174,5
1950	1 983,9[4])	−2 542,1[4])	− 66,4	7,0	− 34,3	8,6	− 643,3	490,8	152,5
1951	3 479,1[4])	−3 105,3[4])	−222,2	10,6	− 71,5	− 37,2	50,9	427,7	−478,6
1952	4 059,8	−3 619,1	20,4	11,3	128,0	−134,5	− 465,9	116,4	−582,3
Belgien-Luxemburg									
1937	1 003,5	− 979,7	18,6[6])	16,1	−129,2	− 31,7	− 102,4	—	102,4
1948	1 707,3	−1 790,1	− 64,4	84,2	− 8,3	− 34,1	− 105,4	62,4	43,0
1949	1 783,4	−1 656,2	− 75,9	− 48,7	− 2,4	− 37,4	− 37,2	48,8	− 11,6
1950	1 712,2	−1 853,4	−115,6	− 34,5	− 3,3	− 6,4	− 301,0	− 1,8	302,8
1951	2 729,3	−2 336,5	−179,0	− 27,9	1,5	− 42,0	145,4	35,0	−180,4
Dänemark									
1938	345,8	− 332,9	13,4	− 11,3	2,4	− 9,8	7,6	14,4	− 22,0
1948	579,8	− 649,6	9,8	20,6	6,0	− 18,3	− 51,7	83,6	− 31,9
1949	675,4	− 727,7	− 8,3	− 16,9	− 6,3	− 4,6	− 88,4	117,9	− 29,5
1950	687,1	− 788,6	− 18,5	15,9	2,5	− 6,8	− 108,4	63,1	45,3
1951	867,2	− 935,6	19,5	35,3	.	− 24,0	− 37,6	61,0	− 23,4
Griechenland									
1938	93,5	− 142,0[6])	19,5[6])	32,7	0,1	1,3	5,1	—	− 5,1
1948	89,4	− 486,4	− 42,8	22,2	− 5,9	19,6	− 403,9	391,6	12,3
1949	83,4	− 428,7	− 44,4	26,3	2,6	4,3	− 356,5	374,9	− 18,4
1950	85,1	− 386,8	− 30,6	30,3	3,5	26,3	− 272,2	277,8	− 5,6
1951	102,3	− 395,4	− 30,3	31,4	− 1,9	27,8	− 266,1	262,3	3,8
Irland									
1938	118,3	− 202,4[6])	56,7[6])	29,8	22,5	− 44,0	− 19,1	—	19,1
1948	198,7	− 549,3[6])	198,3[6])	103,2	39,4	− 14,9	− 24,6	—	24,6
1949	221,0	− 481,0[6])	157,5[6])	112,8	27,4	− 9,7	28,0	66,9	− 94,9
1950	202,2	− 444,6[6])	112,2[6])	65,0	16,5	− 0,3	− 49,0	58,2	− 9,2
1951	227,9	− 572,3[6])	120,4[6])	81,5	23,2	6,2	− 113,1	24,6	88,5
Niederlande									
1938	592,9	− 682,6	143,0	− 5,0	145,8	1,1	195,2	—	−195,2
1948	1 009,2	−1 617,0	179,5	47,9	—	−173,4[7])	− 553,8	404,1	149,7[8])
1949	1 253	−1 623	272	− 20	− 3	−234 [7])	− 355	307	48 [8])
1950	1 368,7	−1 824,4	175,3	12,9	− 3,9	− 86,8[7])	− 358,2	357,7	0,5[8])
1951	1 765,3	−2 115,0	286,6	20,0	—	− 75,7[7])	− 118,8	132,2	− 13,4[8])
1952 1. Hj.	1 007	− 902	161	− 13	—	− 52	201	51	−251
Norwegen									
1938	201,5	− 272,9	93,2	− 3,2	2,9	− 16,1	5,4	3,2	− 8,6
1948	438,5	− 703,6	103,1	12,5	7,1	− 21,6	− 164,0	132,8	31,2
1949	405,6[9])	− 724,3[9])	83,7[9])	37,8	13,1	− 9,9	− 194,0	146,0	48,0
1950	408,7	− 634,2	105,4	− 4,3	− 8,5	− 10,2	− 143,1	142,1	1,0
1951	642,5	− 809,3	182,0	− 4,5	.	− 15,3	− 4,6	63,1	− 58,5
Österreich									
1948	206,9	− 489,8[6])	15,9[6])	27,3	− 12,7	− 2,0	− 254,4	273,7	− 19,3
1949	291,5	− 603,7[6])	16,8[6])	8,8	1,2	− 0,8	− 286,2	297,6	− 11,4
1950	331,9	− 481,6[6])	17,6[6])	3,6	− 42,3	− 2,3	− 173,1	183,6	− 10,5
1951	453,8	− 655,0[6])	25,0[6])	1,6	− 16,8	− 3,4	− 194,8	222,4	− 27,6
Schweden									
1938	471,6	− 526,6[6])	76,1[6])	0,3	0,4	.	21,8	—	− 21,8
1948	1 109,2	−1 377,8[6])	158,0[6])	85,1	20,2	− 11,7	− 17,0	− 24,7	41,7
1949	1 073 [9])	−1 103 [6])[9])	145 [6])[9])	12	7	—	134	− 13	−121
1950	1 101,5	−1 180,0[6])	114,5[6])	− 82,6	− 0,5	5,4	− 41,7	0,4	41,3
1951	1 776,8	−1 776,0[6])	180,0[6])	55,2	0,1	− 11,4	224,7	− 22,8	−201,9
Türkei									
1948	196,7	− 321,5[11])	− 30,4	6,3	17,6	68,2	− 63,1	9,9	53,2
1949	247,7	− 313,3[11])	− 48,0	12,7	12,6	42,9	− 45,4	40,6	4,8
1950	263,3	− 281,8[11])	− 48,5	10,0	− 94,4	17,2	− 134,2	86,7	47,5

*) Credit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Fob soweit nichts anderes vermerkt. — [2]) Nach den Berechnungen der Bank deutscher Länder (1949, 1950, 1951) und des Statistischen Bundesamtes (1938, 1949, 1950, 1952). — [3]) Reichsgebiet. — [4]) Nur Spezialhandel. — [5]) Importe cif. — [6]) Einschl. privater Geschenke. — [7]) Einschl. der speziellen staatlichen Finanzierungen zwischen den Niederlanden und Indonesien sowie den niederländischen Überseegebieten. — [8]) Einschl. der Zwangsverkäufe privater Vermögenswerte. — [9]) Vorläufige Angaben in US-Dollar. — [10]) Importe des Mutterlandes fob, der Überseegebiete cif. — [11]) Die unentgeltlichen amerikanischen Hilfslieferungen cif, alle anderen Importe fob.

2. Zahlungsbilanzen

e) Zahlungsbilanz der USA*) 1938 und 1948 bis 1952

Mill. US-Dollar**)

Art der Transaktionen	1938	1948	1949	1950	1951	1. Hj. 1952 [1]
Autonome Transaktionen						
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)						
Handelsbilanz[2]						
Exporte[3] fas[4]	3 243	13 084	12 292	10 641	15 479	8 260
Importe fas[4]	– 2 177	– 7 787	– 7 048	– 9 288	– 11 675	– 5 803
Saldo	1 066	5 297	5 244	1 353	3 804	2 457
Reiseverkehr	– 173	– 292	– 346	– 350	– 302	– 92
Transportleistungen	– 36	657	531	128	554	205
Kapitalerträge[5]	431	1 515	1 404	1 600	1 594	684
Regierungseinnahmen und -ausgaben[3][6]	– 46	– 269	– 413	– 427	– 910	– 591
Andere Dienste	77	192	210	195	258	199
Saldo	**1 319**	**7 100**	**6 630**	**2 499**	**4 998**	**2 862**
Private Geschenke	**– 153**	**– 649**	**– 521**	**– 480**	**– 409**	**– 193**
Privater Kapitalverkehr[7]						
US-Privatkapital						
Direkte Anlagen im Ausland[5][8]	– 38	– 1 265	– 1 375	– 1 145	– 604	.
Auslandswerte der Geschäftsbanken[9]	31	28	75	– 385	– 107	.
Sonstiger privater Kapitalverkehr[10]	20	– 137	118	– 325	– 225	.
Ausländisches Privatkapital[5][11]	70	– 36	163	773[12]	114	.
Saldo	**83**	**– 1 410**	**– 1 019**	**– 1 082**	**– 822**	.
Spezielle staatliche Finanzierungen						
Unentgeltliche Übertragungen an die US-Regierung[13]	3	161	23	25	54	.
Rückzahlung langfr. Kredite an die US-Regierung	—	296	198	323	322	125
Kurzfristige Kredite (netto)[14]	—	93	– 171	– 81	– 24	.
Schenkungen der US-Regierung[15]	– 21	– 363	– 419	– 864	– 1 588	– 1 108
Langfristige Kredite der US-Regierung[16][17]	—	– 65	– 104	– 164	– 220	– 187
Anleihen der Weltbank[18]	—	– 15	– 54	– 67	– 117	.
Kurzfristige Verbindlichkeiten	.	.	.	.	249	.
Saldo	**– 18**	**107**	**– 527**	**– 828**	**– 1 324**	.
Ungeklärte Beträge[19]	**249**	**1 046**	**785**	**156**	**595**	.
Überschuß der autonomen Transaktionen	**1 480**	**6 194**	**5 348**	**265**	**3 038**	.
Finanzierung des Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)						
US-Regierung						
Schenkungen[15]	—	– 3 919	– 4 834	– 3 333	– 2 973	– 1 001
Anteil an ECA/MSA-Gegenwertmitteln[20]	—	22		143	110	40
Langfristige Kredite[17]	—	– 1 205	– 589	– 251	– 224	– 262
Kurzfristige Kredite (netto)	—	– 141	117	103	—	.
Internationale Organisationen						
Anleihen der Weltbank[18]	—	– 178	– 7	—	—	—
Dollarverkäufe bzw. -rückkäufe des IMF[18]	—	– 203	– 99	21	24	.
Ausländische Regierungen und Banken						
Veränderung der Dollarguthaben	319	960	228	1 304	78	.
Veränderung der Währungsgoldbestände[21]	– 1 799	– 1 530	– 164	1 743	– 53	– 659
Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen	**– 1 480**	**– 6 194**	**– 5 348**	**– 265**	**– 3 038**	.

Anmerkung zu Seite 151*

*) Einschl. der Besitzungen der USA (Alaska, Hawaii, Puerto Rico, Jungfern-Inseln, Panama-Kanalzone, Amerikanisch-Samoa und amerikanische Inseln im Pazifik).

**) Credit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Vorläufig. — 1. Halbjahr 1952 Leistungsbilanz nach der anders gegliederten Zahlungsbilanz des Department of Commerce im »Survey of Current Business« September 1952; mit den vorhergehenden Jahren also nicht genau vergleichbar. Auslandshilfe im 1. Halbjahr 1952 auf Grund der folgenden Tabelle.

[2]) Infolge zahlreicher Ergänzungen und Berichtigungen z. T. erhebliche Abweichungen von der amerikanischen Außenhandelsstatistik. — Bewegungen nichtmonetären Goldes eingeschlossen.

[3]) Der Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials wird in den »Regierungseinnahmen« nachgewiesen; in Mill. $: 1948 = 341 (davon Schiffe 151); 1949 = 44 (1); 1950 = 4.

[4]) Free alongside ship.

[5]) 1948, 1949 und 1950 einschl. der nichttransferierten Gewinne von ausländischen Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften in USA und von amerikanischen Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften im Ausland. Nicht transferiert werden Gewinne u. U. infolge von Transferbeschränkungen im Rahmen einer Devisenbewirtschaftung. In der Hauptsache handelt es sich jedoch um unverteilte, d. h. investierte Gewinne, die entsprechend als direkte Kapitalanlagen des Auslandes bzw. im Ausland gebucht werden.

[6]) Einnahmen — vom Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials abgesehen — hauptsächlich aus den Ausgaben ausländischer diplomatischer Vertretungen und internationaler Organisationen in den USA. Ausgaben hauptsächlich militärische und diplomatische Aufwendungen der USA im Ausland. Ferner Pensionen und Beiträge zu internationalen Organisationen.

[7]) Privater Kapitalverkehr mit staatlichen Garantien wird als staatlicher Kapitalverkehr behandelt.

[8]) Anlagen in Zweigbetrieben, Beteiligungen und gewerblichem Grundbesitz. (Beteiligung: mindestens 25% der Stimmrechte.) Anlagen in Beteiligungen sind auch die Investierungen unverteilter Gewinne. — Unberücksichtigt bleiben Kursschwankungen, Abschreibungen von Dubiosen, Ausgabe von Gratisaktien. Die direkten Anlagen von Geschäftsbanken sind in der Pos. »Auslandswerte der Geschäftsbanken« enthalten.

[9]) Einschl. direkter Anlagen. Veränderungen der Verbindlichkeiten der Geschäftsbanken gegenüber ausländischen Banken und Behörden wurden den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« zugerechnet, da von den ausländischen Währungsbehörden im allgemeinen als Dollarreserven angesehen.

[10]) Auch Devisenguthaben, Amortisationen usw. — Wertpapiere, soweit nicht unter »Beteiligungen« erfaßt.

[11]) Kurzfristige Dollarguthaben in ausländischem Privatbesitz konnten nicht getrennt nachgewiesen werden. Die wahrscheinlich nicht sehr erheblichen Beträge fehlen also im »Privaten Kapitalverkehr« und sind in den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« (Veränderung der Dollarguthaben) enthalten.

[12]) Darunter 204 Mill. $ netto direkte ausländische Kapitalanlagen (einschl. unverteilter Gewinne = 149 Mill.) und 410 Mill. netto Käufe langfristiger US-Staatspapiere durch ausländische Banken.

[13]) Hauptsächlich Abwicklung der Pacht- und Leih-Hilfe (Rückgabe von Schiffen, Zahlungen, Lieferungen). Auch Reparationen und Verkauf bzw. Rückgabe feindlichen Vermögens.

[14]) Einschl. Veränderung der Devisenguthaben von US-Behörden.

[15]) Schenkungen der US-Regierung s. folgende Tabelle, die z. T. berichtigte Zahlen enthält. Den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« werden die ECA/MSA-Wirtschaftshilfe, das UNRRA-Nachfolgeprogramm, die Überbrückungshilfe, die Hilfe für die Bevölkerung besetzter Gebiete und bis einschl. 1949 die Hilfe für Griechenland, die Türkei und China zugerechnet. Seit 1950 werden die Schenkungen für diese Länder, ebenso wie alle anderen Schenkungen (einschl. der militärischen Hilfe) in den »Speziellen staatlichen Finanzierungen« nachgewiesen. Pacht-, Leih- und UNRRA-Hilfe (Allgemeine staatliche Finanzierungen) liefen 1946 bzw. 1947 aus.

[16]) In geringem Umfang auch direkte Anlagen der US-Regierung im Ausland.

[17]) Langfristige Kredite der US-Regierung s. folgende Tabelle. Zu den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« wurden hauptsächlich die ECA/MSA-Kredite, die England-Anleihe, ein Teil der Kredite der Export-Import-Bank und der Kredite beim Verkauf überschüssiger Heeresbestände sowie einige andere Kredite gerechnet, — im 1. Halbjahr 1952 nur die »ECA/MSA« und die »Sonstigen Kredite«.

[18]) Die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (Weltbank, IBRD) und der Internationale Währungsfonds (IMF) werden in dieser Darstellung als Vermittler zwischen der US-Regierung und dem Ausland behandelt. Nachgewiesen werden also die Dollaranleihen bzw. -verkäufe der beiden Organisationen an andere Länder, nicht dagegen Transaktionen zwischen ihnen und der US-Regierung bzw. US-Staatsbürgern (abgesehen von den Zinszahlungen und den Verwaltungsausgaben in den USA). Unter den »Speziellen staatlichen Finanzierungen« werden die Anleihen der Weltbank für bestimmte einzelne Projekte nachgewiesen. — Als eine besondere Hilfsmaßnahme wurden in den ersten Nachkriegsjahren einzelnen Ländern Anleihen zur Überwindung des Devisenmangels gegeben. Diese Währungsanleihen sind »Allgemeine staatliche Finanzierungen«. Rückzahlungen auf Anleihen der IBRD sind in den »Rückzahlungen langfristiger Kredite an die US-Regierung« enthalten.

[19]) Zu einem erheblichen Teil möglicherweise nichterfaßte private Kapitalbewegungen in die USA.

[20]) Der ECA/MSA steht vertraglich ein bestimmter Anteil, im allgemeinen 5% der Beträge zu, die den Regierungen der OEEC-Länder aus dem Verkauf der geschenkten Lieferungen zufließen.

[21]) Ohne die Veränderungen durch Transaktionen mit dem IMF und der IBRD (s. auch Fußnote 18).

Anmerkung zu Seite 153*

*) Die *privaten* Schenkungen (einschl. Paketsendungen von Privatpersonen und privaten Organisationen, Überweisung von Arbeitsentgelten usw.) betrugen in der Nachkriegszeit insges. rd. 4 Mrd. Dollar brutto. — **) Ohne die indirekte Auslandshilfe in Form der Beträge, die die US-Regierung dem Internationalen Währungsfonds und der Weltbank als Einlagen bzw. Kredite zur Verfügung stellte. Einlage beim Währungsfonds 2 750 Mill. $, bei der Weltbank 635 Mill. $ in den Jahren 1946 und hauptsächlich 1947. — [1]) 1. Juli 1940 bis 30. Juni 1945. Pacht- und Leihhilfe und Umwandlung von Schenkungen in Kredite bis 2. 9. 1949. — [2]) Für 1952/53 wurden rd. 5,8 Mrd. $ bewilligt, davon fast $^3/_4$ für militärische Hilfe. Außerdem standen am 30. 6. 1952 zugeteilte, aber noch nicht ausgenutzte Mittel von mehr als 1,4 Mrd. $ für wirtschaftliche und rd. 11,8 für militärische MSA-Hilfe zur Verfügung. Für die militärische MSA-Hilfe waren rd. 600 Mill. $ Aufträge nach Frankreich, Italien und England erteilt worden. (Außerdem erteilte das amerikanische Verteidigungsministerium Aufträge für 84 Mill.$, die jedoch nicht zur Auslandshilfe rechnen.) Mit weiteren »off-shore«-Aufträgen für etwa 1 Mrd. $ wird für 1952/53 gerechnet. — [3]) Als »Schenkungen« wurden auch die kreditierten Hilfeleistungen verbucht, deren Rückzahlung bei der Kreditgewährung noch ungeklärt war, z. B. die Hilfe an die Bundesrepublik. — [4]) ECA = Economic Cooperation Administration — amerikanische Verwaltung für das große Auslandshilfsprogramm, das am 3. 4. 1948 durch die Economic Cooperation Act begründet wurde. — Im Herbst 1949 begann ferner das »Mutual Defence Assistance Program« (MDAP), dessen Wirtschaftshilfe von der ECA mitverwaltet wurde. — Am 1. 1. 1952 trat an die Stelle der ECA die »Mutual Security Agency« (MSA, Amt für gegenseitige Sicherheit), die auch das gesamte MDAP übernahm. Die Angaben für die ECA/MSA schließen deshalb die gesamte, nicht nur die wirtschaftliche Hilfe unter dem MDAP ein, nicht dagegen die Käufe und Verkäufe der amerikanischen Regierung unter diesem Programm. — [5]) Einschl. »Technical Assistance«, der Frachtsubsidien für die private amerikanische Auslandshilfe = 23,7 Mill. $ und der GARIOA-Lieferungen an die Bundesrepublik vom 22. 12. 1949 bis 30. 6. 1950 = 173 Mill. $, nachdem diese Mittel vom US-Verteidigungsministerium an die ECA übergegangen waren (s. auch Fußnote 7). — [6]) Von der gesamten Wirtschaftshilfe (Schenkungen und Kredite) entfiel mit insgesamt rd. 12,3 Mrd. $ der weitaus größte Teil auf die Länder des ERP (European Recovery Program; Marshallplan) einschl. der Europäischen Zahlungs-Union (EZU). An zweiter Stelle stand Ost- und Südostasien, hauptsächlich China, Indien und Korea, mit 0,6 Mrd. — Empfänger waren ferner Jugoslawien, Israel, Spanien, Lateinamerika und die UN (Hilfe für Palästina-Flüchtlinge). — [7]) Hilfsprogramme der amerikanischen Streitkräfte, hauptsächlich Government Appropriation for Relief in Occupied Areas (GARIOA). Wichtigste Empfänger: Bundesrepublik Deutschland (bis 21.12.1949; s. auch Fußnote 5), Japan (seit 30. 6. 1951 auslaufend) und Korea. — [8]) United Nations Relief and Rehabilitation Agency. — [9]) Interim Aid. Vorläufer des Marshallplanes. Lieferungen vor allem in den ersten Monaten 1948. Insgesamt 557 Mill. $, davon für Frankreich etwa 309, Italien etwa 173 und Österreich etwa 75. — [10]) Im Zeitpunkt der Umwandlung nachgewiesen. — [11]) Die Lieferungen wurden während des Krieges unter dem Pacht- und Leihprogramm zunächst als Schenkungen verbucht. Soweit nach dem Krieg Zahlungen auf die aufgelaufenen Salden erfolgten, wurden sie daher ebenfalls als Schenkungen behandelt. — [12]) Gegenwertmittel sind die Erlöse der Regierungen aus dem Verkauf der Hilfslieferungen. Den USA stehen im allgemeinen in der jeweiligen Landeswährung 5% der Gegenwertmittel für Schenkungen zu, und zwar für direkte (unconditional grants) sowie für indirekte Schenkungen in Form von Ziehungsrechten, Anfangsguthaben bei der EZU und besondere amerikanische Unterstützungen über die EZU. — [13]) Negative Eintragungen zeigen, daß die Export-Import-Bank mehr Kredite von den Privatbanken übernimmt, als die Privatbanken an ausländische Kreditnehmer auszahlen. — [14]) Auch Handelsschiffe. — [15]) Ohne Fundierungskredite. — [16]) Einschl. der Getreideanleihe an Indien von 176 Mill. $ (davon 174 in 1951/52) und der Anleihe an Spanien = 24 Mill. $ in 1950/51 und 1951/52. — [17]) Ohne Rückzahlungen auf Fundierungskredite.

2. Zahlungsbilanzen

f) Staatliche*) Auslandshilfe**) der USA 1940—1952

Mill. US-Dollar

Hilfsprogramm	Kriegszeit[1])	Nachkriegszeit bis Juni 1952					
	insgesamt	insgesamt	Juli 1945 – Juni 1950	2. Hj. 1950	1. Hj. 1951	2. Hj. 1951	1. Hj. 1952[2])
Schenkungen[3]) der USA	**48 128**	**27 831**	**19 066**	**2 022**	**2 396**	**2 238**	**2 109**
Pacht- und Leihhilfe	46 728	1 932	1 932	—	—	—	—
ECA/MSA[4]): Wirtschaftshilfe[5])[6])	—	11 658	6 986	1 169	1 300	1 280	923
Militärische Hilfe	—	3 123	63	406	744	807	1 104
Hilfe für die Bevölkerung besetzter Gebiete[7])	813	5 505	4 806	256	238	127	78
UNRRA[8]) einschl. Nachfolgeprogramm und Überbrückungshilfe[8])	83	3 443	3 443	—	—	—	—
Wiederaufbauhilfe für die Philippinen	—	633	519	100	8	3	2
Hilfe für Griechenland und die Türkei	—	659	636	15	6	4	—
Stabilisierungs- und Rüstungshilfe für China	380	243	238	3	2	—	—
Sonstige Schenkungen	124	634	444	74	98	17	2
./. Umwandlung von Schenkungen in Kredite[10])	—	−1 256	−1 256	—	—	—	—
Schenkungen und Rückgaben an die USA	**7 873**	**1 182**	**874**	**65**	**74**	**67**	**103**
Pacht- und Leihhilfe	7 828	133	133	—	—	—	—
Rückgabe von Pacht- und Leihschiffen	14	370	287	—	10	13	60
Zahlungen für Kriegslieferungen[11])	31	120	120	—	—	—	—
Anteil der USA an den Gegenwertmitteln[12])							
der Wirtschaftshilfe	—	545	333	63	60	50	40
der militärischen Hilfe	—	13	1	2	3	4	2
Schenkungen der USA netto	**40 256**	**25 393**	**16 935**	**1 956**	**2 323**	**2 171**	**2 007**
Kredite[3]) der USA (in Anspruch genommen)	**1 096**	**11 519**	**10 441**	**202**	**218**	**210**	**449**
England-Anleihe	—	3 750	3 750	—	—	—	—
Export-Import-Bank:							
Direkte Kredite	218	2 991	2 498	84	164	58	186
Garantierte Kredite privater Banken	112	131	153	−2[13])	−18[13])	—	−2[13])
Überschüssige Heeresbestände[14]) — Verkäufe auf Kredit	—	1 336	1 334	—	1	1	—
Umwandlung von Schenkungen in Kredite[10])	—	1 256	1 256	—	—	—	—
Pacht- und Leihkredite[15])	349	71	69	—	—	—	2
ECA/MSA[4]) — Wirtschaftshilfe[6])[16])	—	1 533	990	77	64	145	256
Sonstige Kredite	417	452	390	42	8	6	6
Kreditrückzahlungen an die USA betr.	**380**	**1 890**	**1 304**	**146**	**105**	**208**	**125**
England-Anleihe	—	44	—	—	—	44	—
Export-Import-Bank:							
Direkte Kredite	134	769	482	74	48	82	83
Garantierte Kredite privater Banken	80	170	149	14	3	3	3
Überschüssige Heeresbestände — Verkäufe auf Kredit	—	229	123	20	26	33	28
Kredite aus Umwandlung von Schenkungen	—	44	22	1	2	20	—
Pacht- und Leihkredite[17])	46	35	21	5	1	5	1
Übrige Kredite	120	598	507	32	26	23	11
Kredite der USA netto	**715**	**9 629**	**9 137**	**54**	**113**	**1**	**324**
Auslandshilfe der USA netto (Schenkungen netto plus Kredite netto)	**40 971**	**35 022**	**26 072**	**2 010**	**2 435**	**2 172**	**2 332**
Auslandshilfe der USA brutto (Schenkungen brutto plus Kredite brutto)	**49 224**	**38 094**	**28 251**	**2 222**	**2 614**	**2 447**	**2 558**
darunter: Militärische Hilfe insgesamt in vH	.	*12*	*5*	*18*	*29*	*33*	*43*

Quellen: »Statistical Abstract of the United States 1951«, S. 818ff. für die Kriegszeit, »Survey of Current Business«, Oktober 1952, S. 10ff. für die Nachkriegszeit, beide herausgegeben vom US-Department of Commerce, Washington D.C.

2. Zahlungsbilanzen

g) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen einzelner lateinamerikanischer Länder vor und nach dem Kriege

Mill. US-Dollar*)

Land und Jahr	Autonome Transaktionen							Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allg. staatl. Finanzierungen)	
	Exporte fob	Importe[1])	Dienste (Saldo)	Private Geschenke u. privater Kapitalverkehr (Saldo)	Ungeklärte Beträge	Spezielle staatliche Finanzierungen (Saldo)	Überschuß bzw. Defizit	Geschenke und langfristige Kredite (Saldo)	Kurzfr. Kredite, Gold- und Devisenbewegung (Saldo)
Argentinien									
1938	446,6	– 483,7[2])	– 127,4[2])	– 22,1	– 2,9	.	– 189,5	39,4	150,1
1948	1 626,8	– 1 590,4[2])	17,9[2])	5,7	– 0,8	.	59,2	– 616,7	557,5
1949	933,8	– 1 072,6[2])	0,8[2])	11,4	88,6	.	– 38,0	– 2,6	40,6
1950	1 167,6	– 1 045,4[2])	– 10,0[2])	7,0	19,4	.	138,6	—	– 138,6
Brasilien									
1948	1 182,8	– 904,4	– 324,1	70,4	39,1	– 67,7	– 3,9	– 56,5	60,4
1949	1 099,6	– 946,6	– 266,7	25,3	82,0	12,1	5,7	– 18,5	12,8
1950	1 358,7	– 933,9	– 303,4	13,5	– 15,0	– 67,5	52,4	– 3,2	– 49,2
1951	1 770,8	– 1 702,5	– 441,6	– 13,9	64,2	11,5	– 311,5	– 32,6	344,1
Chile									
1938	140,7	– 102,8[2])	– 37,7[2])	1,5	17,6	– 14,1	5,2	—	– 5,2
1948	342,1	– 277,8[2])	– 71,6[2])	8,2	– 0,1	4,8	5,6	4,8	– 10,4
1949	271,7	– 305,9[2])	– 50,8[2])	51,3	13,5	20,2	—	1,5	– 1,5
1950	305,8	– 255,7[2])	– 61,0[2])	– 6,6	7,9	1,8	– 7,8	12,5	– 4,7
1951	392,4	– 331,8[2])	– 65,4[2])	13,3	– 0,8	– 16,0	– 8,3	10,0	– 1,7
Columbien									
1938	99,0	– 89,1[2])	– 17,6[2])	3,8	9,8	—	5,9	—	– 5,9
1948	298,0	– 345,8[2])	– 15,3[2])	18,5	15,3	0,6	– 28,7	—	28,7
1949	333,6	– 271,4[2])	– 48,1[2])	– 1,5	22,6	– 1,4	33,8	—	– 33,8
1950	407,9	– 362,6[2])	– 64,4[2])	5,6	– 10,7	– 1,1	– 25,3	—	25,3
1951	469,4	– 368,3[2])	– 101,8[2])	29,9	– 5,9	– 1,4	21,9	—	– 21,9
Cuba									
1938	143,0	– 106,0	– 23,0	.	– 28,0	– 2,0	– 16,0	—	16,0[3])
1948	724,1	– 527,5	– 103,2	– 18,5	– 94,6	– 7,0	– 26,7	—	26,7[3])
1949	593,2	– 451,4	– 58,7	– 22,6	– 58,8	– 3,2	– 1,5	—	1,5[3])
1950	667,4	– 515,1	– 90,5	– 12,7	– 34,8	– 13,5	0,8	—	– 0,8[3])
1951	800,1	– 640,2	– 95,5	– 2,9	– 26,8	– 0,6	34,1	—	– 34,1[3])
Mexico									
1948	471,9	– 597,4[2])	49,0[2])	16,7	– 5,7	4,7	– 60,8	—	60,8
1949	434,8	– 519,9[2])	95,2[2])	– 13,2	15,3	29,8	42,0	—	– 42,0
1950	531,5	– 597,4[2])	106,0[2])	101,5	50,2	15,8	207,6	—	– 207,6
1951	620,6	– 888,7[2])	163,6[2])	57,6	76,0	– 1,8	27,3	—	– 27,3
Peru									
1938	77,2	– 52,8	– 34,1	3,6	– 0,2	.	– 6,3	—	6,3
1948	167,5	– 140,6	– 38,3	5,5	– 0,8	– 1,2	– 7,9	5,6	2,3
1949	171,1	– 140,9	– 32,0	10,9	– 1,0	– 2,3	5,8	—	– 5,8
1950	199,0	– 144,5	– 62,3	14,2	– 2,2	0,9	5,1	—	– 5,1
1951	258,2	– 213,2	– 83,4	43,2	1,9	– 2,7	4,0	—	– 4,0
Uruguay									
1948	194,2	– 214,4[2])	8,1[2])	3,9	– 4,4	1,3	– 11,3	—	11,3
1949	203,6	– 196,2[2])	2,5[2])	6,6	1,9	– 1,6	16,8	– 28,8	12,0
1950	265,3	– 216,8[2])	0,9[2])	18,5	– 2,1	– 1,7	64,1	– 12,8	– 51,3
Venezuela									
1938	184,5	– 102,0	– 72,0	28,0	– 31,9	.	6,6	—	– 6,6
1948	1 106,2	– 700,9	– 518,1	302,7	– 61,5	0,2	128,6	—	– 128,6
1949	953,5	– 686,1	– 385,6	269,8	– 90,7	0,1	61,0	—	– 61,0
1950	1 159,2	– 618,2	– 481,2	– 40,9	– 93,9	– 0,7	– 75,7	—	75,7
1951	1 362,7	– 705,7	– 582,8	– 31,9	– 38,3	1,2	5,2	—	– 5,2

*) Kredit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) fob, soweit nichts anderes vermerkt. — [2]) Importe cif. — [3]) Einschl. der Veränderungen der staatlichen Bestände an langfristigen, aber international marktgängigen Wertpapieren.

2. Zahlungsbilanzen

h) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder vor und nach dem Kriege

Mill. US-Dollar*)

Land und Jahr	Autonome Transaktionen							Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allg. staatl. Finanzierungen)	
	Exporte fob	Importe[1])	Dienste (Saldo)	Private Geschenke u. privater Kapitalverkehr (Saldo)	Ungeklärte Beträge	Spezielle staatliche Finanzierungen (Saldo)	Überschuß bzw. Defizit	Geschenke und langfristige Kredite (Saldo)	Kurzfr. Kredite, Gold- und Devisenbewegung (Saldo)
Ägypten									
1948	554	– 674[2])	63[2])	– 12	16	– 2	– 55	—	55[3])
1949	541	– 560[2])	40[2])	– 25	2	2	—	—	—
1950	546	– 639[2])	63[2])	– 9	5	—	– 34	—	34[3])
1951	587	– 699[2])	65[2])	– 7	.	3	– 51	—	51[3])
Australien									
1938/39[4])	519	– 428	– 174	– 23[5])	—	—	– 106	10	96
1948/49[4])	1 664	– 1 336	– 264	492[5])	—	99	655	– 81	– 574[3])
1949	1 536	– 1 342	– 264	494[5])	—	33	457	– 143	– 314[3])
1950	1 599	– 1 411	– 313	392[5])	—	161	428	– 49	– 379[3])
1951	2 045	– 2 106	– 434	253[5])	—	– 7	– 249	– 11	260[3])
Canada									
1938	1 041	– 692	– 234	– 104	6	– 12	5	—	– 5
1948	3 320	– 2 791	– 63	– 4	4	46	512	– 15	– 497
1949	3 203	– 2 802	– 222	28	– 6	22	223	– 121	– 102
1950	3 233	– 3 047	– 410	888[5])	.	– 73	591	– 51	– 540
1951	4 051[6])	– 3 898[6])	– 470[6])	726[5])	.	– 181	228	– 9	– 219
Indien[7])									
1938/39[8])	667	– 641[2])	– 82[2])	.	43	– 38	– 51	—	51
1948	1 320	– 1 492[2])	12[2])	– 19	– 145	1	– 323	—	323[3])
1949	1 165	– 1 827[2])	– 5[2])	– 36	123	15	– 565	14	551[3])
1950	1 168	– 1 105[2])	– 3[2])	7	– 29	19	57	4	– 61[3])
1951	1 480	– 1 661[2])	– 1[2])	25	– 36	8	– 185	123	62[3])
Indonesien[9])									
1948	294,0	– 332,1[2])	– 76,1[2])	– 27,9	– 43,0	– 29,0	– 214,1	154,6	59,5
1949	370,9	– 433,6[2])	– 174,5[2])	– 11,1	– 23,3	– 2,1	– 273,7	277,9	– 4,2
1950	630,4	– 379,5[2])	– 92,3[2])	– 11,0	13,1	– 9,7	151,0	41,3	– 192,3
1951	1 063,6	– 778,2[2])	– 116,6[2])	– 8,9	– 46,8	– 27,1	86,0	53,1	– 139,1
Iran									
1947/48[10])	361	– 181[2])	– 198[2])	.	33	– 9	6	—	– 6
1948/49[10])	588	– 169[2])	– 405[2])	26	10	– 5	45	– 2	– 43
1949/50[10])	516	– 289[2])	– 288[2])	– 4	5	26	– 34	—	34
1950/51[10])	753	– 220[2])	– 551[2])	11	13	—	6	—	– 6
1951/52[10])	298	– 229[2])	– 183[2])	– 16	55	– 1	– 76	—	76
Israel									
1950	37,0	– 287,3[2])	– 19,3[2])	114,0	46,9	46,5	– 62,2	—	62,2[3])
1951	46,8	– 343,3[2])	– 27,7[2])	118,4	77,6	36,1	– 92,1	64,4	27,7[3])
Japan									
1936	1 034,9	– 1 049,3[2])	84,9[2])	– 49,9	– 6,7	– 7,0	6,9	—	– 6,9
1948	264,9	– 669,8[2])	18,1[2])	0,6	26,9	.	– 359,3	464,6	– 105,3
1949	536,2	– 909,1[2])	66,5[2])	.	– 10,9	– 35,9	– 353,2	531,9	– 178,7
1950	916,3	– 1 011,1[2])	141,5[2])	60,1	1,4	– 0,2	108,0	360,3	– 468,3
1951	1 586,3	– 2 003,1[2])	569,0[2])	52,2	9,8	– 2,5	211,7	160,1	– 371,8
Pakistan[11])									
1948	213,0	– 110,5	– 73,2	– 5,0	1,9	—	. 26,2	—	– 26,2[3])
1949	254,0	– 256,8	– 124,4	– 5,9	– 19,1	—	– 152,2	—	152,2[3])
1950	370,7	– 264,3	– 128,3	– 8,2	– 3,4	– 5,5	– 39,0	—	39,0[3])
1951	802,0	– 421,8	– 212,8	—	0,5	– 0,5	167,4	—	– 167,4[3])
Südafrikanische Union									
1937	595,8	– 507,2	– 159,4	27,6[5])	—	—	– 43,2	9,3	33,9
1948	934,2	– 1 427,4	– 214,5	370,0[5])	—	—	– 337,7	– 322,4	660,1
1949[12])	917,1	– 1 183,9	– 189,7	143,0[5])	—	—	– 313,5	331,9	– 18,4
1950	997,1	– 853,7	– 148,1	154,2[5])	—	—	149,5	46,8	– 196,3
1951	1 184,7	– 1 306,8	– 192,6	191,8[5])	—	10,1	– 112,8	15,1	97,7

*) Credit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Fob, soweit nichts anderes vermerkt. — [2]) Importe cif. — [3]) Einschl. der Veränderungen der staatlichen Bestände an langfristigen, aber international marktgängigen Wertpapieren. — [4]) Rechnungsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. — [5]) Einschl. der »Ungeklärten Beträge«. — [6]) Mit den Angaben für die vorangegangenen Jahre nicht vergleichbar. Die Inlandfracht für Exporte und Importe ist in den »Diensten« enthalten. — [7]) 1938/39 und 1947 das ungeteilte Indien, abgesehen von der Ausschließung des Außenhandels Pakistans ab September 1947. 1948—1951 Republik Indien, ohne Transaktionen mit Afghanistan und Pakistan. — [8]) Rechnungsjahr vom 1.4.1938 bis 31.3.1939. — [9]) Ohne die Transaktionen ausländischer Ölgesellschaften. — [10]) Rechnungsjahr vom 21.3. bis 20. 3. — [11]) Ohne die Transaktionen mit Afghanistan und bis März 1951 auch ohne die Transaktionen mit Indien, Nepal und Tibet. — [12]) Vorläufige Angaben in US-Dollar.

Alphabetisches Sachregister

Vorbemerkung: Das Sachregister ist in der Systematik auf den Hauptteil (Bundesrepublik und Westberlin, S. 30—556) abgestellt. Soweit es möglich war, wurden die Teile für die übrigen deutschen Gebiete (kleiner gesetzte Seitenzahlen, S. 561—605) und die Internationalen Übersichten (mit einem * versehene Seitenzahlen, S. 15*—155*) in dieses Verzeichnis eingearbeitet.

Das Verzeichnis gibt die Seite an, auf der einmalig oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Tabellen eine Angabe zu dem betreffenden Schlagwort erscheint. Bei Verweisung auf ein anderes Stichwort ist dort die Seite angegeben, auf der die erste Tabelle beginnt, in der Zahlenangaben für das gesuchte Sachgebiet erscheinen. Eine weitere Seitenzahl erscheint nur dann, wenn nach einer Unterbrechung durch eine oder mehrere Tabellen, in denen dieses Gebiet nicht erwähnt wird, wieder Angaben zu diesem Stichwort gebracht werden. Jede Seitenzahl ist also grundsätzlich mit dem Zusatz »und folgende« zu verstehen.

Die geographischen Angaben sind in das alphabetische Sachregister nicht aufgenommen worden, ebenso sind geographische Begriffe des Tabellenteils nicht berücksichtigt. Die gesuchten Übersichten sind unter den sachlichen Begriffen nachzuschlagen. Außerdem sind die Zweige und Klassen nach der Arbeitsstättenzählung, Berufe, Wirtschaftszweige, industriellen Produkte und Bezeichnungen der strafbaren Handlungen wegen ihrer Vielzahl nur dann berücksichtigt worden, wenn sie in mehreren Hauptabschnitten auftauchen.

Beispiel: Gesucht werden Angaben über Arbeitsverdienste in der Chemischen Industrie.

Beim Nachschlagen unter „**Arbeitsverdienste**“ findet man die Seiten 506, 518, 129*, auf denen die Tabellenfolgen beginnen, in deren Verlauf Angaben über Arbeitsverdienste erscheinen.

Beim Nachschlagen unter „**Chemische Industrie**“ findet man u. a. »s. Gewerbegruppen«, dort sind für Arbeitsverdienste die Seiten 512, 518, 522 angegeben, auf denen die betreffenden Tabellen beginnen.

Durch diese Anordnung des Sachregisters wird ein Nachsuchen im Tabellenteil selbst vermieden.

Neben diesem alphabetischen Sachregister gibt die letzte Tabellenspalte der Zusammenfassenden Übersicht (S. 21—29) Anhaltspunkte für ein leichteres Auffinden der gewünschten Abschnitte.

Seite

A

Aale 192
Abbrände s. Warenuntergruppen
Abbruch 276, 279
Abfälle von Chemiefasern 311
Abfälle von Eisen und Stahl s. Gütergattungen
— NE-Metallen s. Gütergattungen
Abfälle von Textilien s. Warenuntergruppen
Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung 311
Abfallseide s. Warenuntergruppen
Abgabeländer s. Umsiedlung von Heimatvertriebenen
Abgelegte Prüfungen s. a. Bewegung der Schüler 133, 134
Abgeurteilte 100, 568
Abhängige Erwerbspersonen, nach Berufen 124, 128
— Erwerbstätige, nach Berufen 124, 128, 585
— Erwerbstätige, nach Wirtschaftsgruppen 126, 567
Abraumsalz 463
Absatz s. a. Umsatz, Versteuerung
—, Branntwein 462
—, Essig 464
—, Kartenspiele 464
—, Leuchtmittel 465
—, Mineralöl 463
—, Salz 463
—, Spielkarten 464
—, Streichhölzer 464
—, Zündwaren 464
Abschlüsse von Versicherungen 416, 417
Abschlußzeugnis s. Bewegung der Schüler

Seite

Abschreibungen 544, 546, 548
— auf Sachanlagen 231
Absterbeordnung 64, 66
Aburteilungen 100, 108
Abzüge vom Lohn 526
Acker, Einnahmen je Haushaltung aus 536
—, Ausgaben je Haushaltung für 536
Ackerbau s. Anbau Landwirtschaft
Ackerbauer s. Berufe
Ackerbohnen s. Fruchtarten 171
Ackergeräte, Preisindex 466
Ackerland s. a. Kulturarten, Fruchtarten 170, 570, 32*
Ackerschlepper s. Industrieerzeugnisse Produktion, Schlepper
Ackerweide, Ackerwiese s. Fruchtarten
Äpfel s. a. Obstarten
—, Preise 502, 601
Ärzte 82
Ätznatron s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Agrarstoffe, Preisindex 466
Ahndungen 100
Akkordlöhne, Landarbeiter 526
Aktentasche, Preise 504
Aktiengesellschaften, Bilanzen; Gründungen 228, 571
—, Konkurse 415
Aktienkurse 410, 99*
Aktiva 195, 230, 398, 402, 576
Akzepte 402, 596
Alfu Rückstände 450

Seite

Alkoholfreie Getränke s. Lebensmittelarten 543
Alkoholische Getränke s. Lebensmittelarten .. 540, 543
Alkoholismus; Alkoholvergiftung s. Todesursachen 78, 24*
Allgemeine Deckungsmittel s. Deckungsmittel, allgemeine
Allgemeine Fürsorge 432, 597
Allgemeine Mechaniker s. Handwerkszweige
Allgemeine Produktionsgüterindustrien s. Industriegruppen
Allgemeine Sterbetafel 64
Allgemeine Verwaltung s. Verwaltungszweige
Allgemeinkrankheiten s. Todesursachen 78, 24*
Altbaumieten 297
Alteisen s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
Alte Sprachen, Studium 97
Alter der Arbeitslosen 123, 129
— der Bevölkerung 42, 44, 584, 20*
— der Binnenschiffe 362
— der Eheschließenden 57, 58
— der Erwerbspersonen 123
— der Gesamtbevölkerung 42, 44, 584
— der Gestorbenen 62
— der Heimatvertriebenen 43
— der jugendlichen Verurteilten 104
— der Kraftfahrzeuge 382
— der Lehrkräfte 86, 89
— der Schüler 85
— der Seeschiffe 372
— der umgesiedelten Heimatvertriebenen 73
— der verurteilten Jugendlichen 104
— der Wohnbevölkerung 42, 44, 564, 584
—, Stellung im Beruf 123
Altersgruppen s. Alter
Altersmonate 64, 67
Altersschwäche s. Todesursachen 77, 24*
Alterstage 67
Altmetalle s. Gütergattungen
Aluminium s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 492, 126*
—, Versorgung 534
Aluminiumgewinnung 61*
Aluminiumlegierungen s. Warenuntergruppen
Ambulanter Handel 300
Ammoniak, Preise 492
Ammonnitrat s. Düngerarten 179
Ammonsulfat s. Düngerarten 179
Ammonsulfatsalpeter s. Düngerarten 179
Amtmänner s. Besoldungsgruppen 532
Amtsgehilfen s. Besoldungsgruppen 532
Amtsgerichtsräte s. Besoldungsgruppen 532
Amtsräte s. Besoldungsgruppen 532
Amtsvormundschaft 435
Anbau, Bautätigkeit 285, 591
—, Bauwirtschaft 277, 285, 591
—, Landwirtschaft ... 138, 142, 154, 170, 173, 180, 569, 587, 605, 32*

Seite

Anbauflächen s. Anbau (Landwirtschaft)
Angehörige ohne Hauptberuf 110
Angelernte Arbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen
Angestellte s. a. Stellung im Betrieb, Stellung im Beruf, Arbeitnehmer
— im Tabakwarenhandel 458
Angestellten-Ersatzkassen s. Kassenarten
Angestelltengehälter 525, 533
Angestelltengewerkschaft 136
Angestelltenverdienste s. a. Gehältersumme ... 525, 528
Angestelltenversicherung s. a. Rentenversicherung 427, 429, 597
Anhänger s. Kraftfahrzeuge, Fahrzeuge
Ankerschmiede s. Handwerkszweige
Anlageinvestitionen 544, 546, 548
Anlagekonto 402
Anlagen, Vermögens-, der Versicherungen . 409, 416
—, Bilanzposten 232
Anlandungen 191
Anleihen 402, 410
Anlernlinge s. Stellung im Betrieb
Anlernverhältnisse 133
Anlieger 150
Anschaffungen, Ausgaben je Haushaltung für... 536
Anstaltshaushaltungen 45, 49, 565
Anstaltskredite 409
Anstaltspflege, Ausgaben für 421, 577, 597
Anstellungsverhältnis im öffentlichen Dienst 448, 599
Anstreicher s. Handwerkszweige
Anstrichbedarf, Einzelhandel 303
Anthrazitkohlen, Preise 488
Anthropologie, Studium 97
Antimon, Großhandelspreise 127*
Antriebsmaschinen 149
Anzug; Anzugstoff, Preise 502
Apotheken, Umsätze 303
Apotheker 82
Apparate s. Gütergattungen
Apparatebau s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Aprikosen s. Obstarten
Arbeit, Hochschule für 94
Arbeiter s. a. Stellung im Beruf, Arbeitnehmer
—, im Tabakwarenhandel 458
Arbeiter-Ersatzkassen s. Kassenarten
Arbeiterstunden, Industrie 238
Arbeiterverdienste s. a. Lohnsummen ... 506, 518, 526, 600, 129*
Arbeitnehmer s. a. Stellung im Beruf bzw. Betrieb
—, Arbeitslose 123, 124, 128, 568
—, Beschäftigte 123, 126, 567, 585
—, Baugewerbe 276, 278, 586
—, nach Berufen 124, 128, 568, 586
Arbeitnehmerhaushaltungen, Preisindex .. 496, 600
—, Verbrauch; Wirtschaftsrechnungen ... 536, 602
Arbeitsbucherhebung 126, 585
Arbeitseinkommen 506, 518, 522, 536, 602

Seite

Arbeitseinkommen je Haushaltung ... 536
Arbeitskräfte, Beschäftigte s. Beschäftigte
Arbeitskühe ... 182
Arbeitslöhne ... 129*
Arbeitslose ... 124, 128, 568, 29*
—, Alter ... 123
Arbeitslosenfürsorge ... 429
Arbeitslosenhilfe, Ausgaben für ... 446
Arbeitslosenversicherung ... 429, 597
Arbeitslosigkeit, Maßnahmen gegen ... 430
Arbeitsmaschinen gewerbliche, Preisindex ... 466
Arbeitsplätze s. Beschäftigte
Arbeitsschuhe, Preise ... 504
Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Arbeitsstätten ... 196
—, Beschäftigte ... 196
—, Beschäftigte im Einzelhandel ... 300
—, Beschäftigte im Handwerk ... 222, 272
—, Beschäftigte Personen ... 196
—, Gesamtumsatz ... 216, 234
—, Handwerk ... 222, 234, 272
—, Handwerk, Umsatz ... 234, 272
—, Handwerksbetriebe ... 222, 272
—, Heimatvertriebene ... 222
—, Umsatz ... 216, 234
—, Unternehmungen ... 216, 228, 234
Arbeitsstättenzählung ... 196
Arbeitsstock, Schulden aus ... 450
Arbeitsstreitigkeiten ... 131
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe ... 276
—, Landarbeiter ... 526
Arbeitsunfähigkeitsfälle und -tage ... 419
Arbeitsverdienste ... 506, 518, 522, 602, 129*
Arbeitsverwaltung s. Verwaltungszweige
Arbeitszeit ... 506, 516, 522, 526, 602
Archäologie, Studium der klassischen ... 97
Architektur, Studium ... 96
Arsenvergiftung s. Berufskrankheiten ... 424
Arzneikosten ... 420, 577, 597
Arztkosten ... 420, 577, 597
Asbest, Kunststoff- und Gummierzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Asbestgewinnung ... 58*
Asbest-Industrie s. a. Industriegruppen
—, Erzeugerpreisindex ... 477
Asbestverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Asphaltierer s. Handwerkszweige
Assistenten s. Besoldungsgruppen ... 532
Astronomie, Studium ... 96
Atmungsorgane, Krankheiten der s. Todesursachen ... 78, 24*
Aufbauklassen an Volksschulen ... 85
Aufbauzüge an Volksschulen ... 84
Aufhebung der Ehe s. Ehelösungen
Aufnahmeländer s. Umsiedlung v. Heimatvertriebenen

Seite

Aufsicht über Minderjährige ... 435
Auftragsausgaben des Bundes ... 446
Aufwand in Haushaltungen ... 536, 602
Aufzüge s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 278
Aufzugbauer s. Handwerkszweige
Augenoptiker s. Handwerkszweige
Ausbauarbeiten, Bauindex ... 495
Ausbaugewerbe s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen
Ausführende Behörden für Unfallversicherungen s. Träger der Unfallversicherung
Ausfuhr s. a. Auslandsumsatz ... 307, 593, 68*
—, Branntwein ... 462
—, Streichhölzer ... 464
—, Zucker ... 462
—, Zündwaren ... 464
Ausfuhrhandel s. Arbeitsstättengruppen, Gewerbegruppen
Ausgabe von Wertpapieren ... 410
Ausgabegruppen, Ausgaben nach 439, 442, 446, 602
Ausgaben je Haushaltung ... 536, 602
— der Arbeitslosenfürsorge ... 430
— der Arbeitslosenversicherung ... 430, 597
— der Gebietskörperschaften ... 438, 439, 598
— der Krankenkassen ... 420, 597
— der Rentenversicherung ... 426, 597
— der Sozialversicherung ... 420—430, 577, 597
— der Unfallversicherung ... 425, 597
Ausgleichsforderungen ... 398, 402, 407, 450
Ausgleichsteuer auf Mineralöl s. Mineralölsteuer
Ausladungen in der Binnenschiffahrt ... 363, 370
Ausländer, Fürsorgeleistungen ... 431
—, Heimatlose ... 53
—, Staatsangehörigkeit ... 53
—, Unterstützungen ... 431
—, Verurteilte ... 104
Auslandsabsatz s. Auslandsumsatz
Auslandsbriefe ... 94*
Auslandschulden, Öffentliche ... 450, 103*
Auslandsgäste ... 394
Auslandsgüter, Preisindex ... 482
Auslandshandelskammern ... 133
Auslandsinstitut ... 94
Auslandskunde, Studium ... 97
Auslandsumsatz der Industrie ... 238
Auslandsverkehr s. a. Verkehrsbeziehungen ... 356, 373
Ausleihungen ... 402, 407
Außenbeitrag ... 544
Außenhandel ... 307, 592, 68*
— mit Schiffen ... 91*
Außenhandelsvolumen ... 307, 69*
Außenstände ... 280
Aussperrungen ... 130
Auswanderung ... 70
Auswanderungsbetrug s. Strafbare Handlungen
Ausweis der BdL ... 398
Auszahlungen ... 408
Autogengeräte s. Industrielle Produktion ... 253

Seite

Autogenmaschinen, s. Industrielle Produktion 253
Automobile s. Kraftfahrzeuge, Personenkraftwagen
Autosattler s. Handwerkszweige
Avitaminosen s. Todesursachen 78, 24*

B

Babygarn, Preise 504
Backofenbauer s. Handwerkszweige
Backwaren; Backwerk s. Lebensmittelarten 538
Bade- und Schwimmanstalten s. Arbeitsstätten Gruppen
Bad in Wohnungen 298
Bäche s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Bäcker s. a. Handwerkszweige
—, Einkaufsgenossenschaften 304
Bäckerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Bäckereigewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Bagger 278
Bahn s. Wirtschaftsgruppen
Bahnämter 357
Bahnbetriebsunfälle 358
Bahndienstwagen s. Fahrzeuge
Bahnen s. a. Eisenbahnen, Straßenbahnen 595, 87*
Bahnhöfe s. a. Arbeitstätten Gruppen 357
Bahnpostwagen s. Fahrzeuge
Bakterielle Lebensmittelvergiftung 75
Balata s. Warenuntergruppen
Baldrian 180
Bananen, Einzelhandelspreise 120*
Bandagisten s. Handwerkszweige
Bandnudeln, Preise 502, 601
Bangsche Krankheit s. a. Berufskrankheiten 75
Bank- und Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Bankaktien 410
Bankakzepte 402, 596
Bankausweise 398, 402
Bank deutscher Länder (BdL) 388
Bankeinlagen 399, 402, 407, 576, 596, 96*
Banken 398, 410, 575, 596
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften 136
Bankgewerbe, Angestelltengehälter 525
Banknoten 397, 400, 575
Banknotenumlauf 398
Bank-, Spar- und Kreditinstitute öffentliche Einnahmen aus 438
Bankwesen s. a. Wirtschaftsgruppen 130, 596
Bargeldloser Zahlungsverkehr 392, 397, 596
Barreserve 402
Barverdienste, Landarbeiter 526
Barsche 192
Bau, Aktienkurse 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften 136
—, Produktionsindex 259

Seite

Bau von Waggons und Lokomotiven s. Industriegruppen
Bauaufwand 281
Bauaufzüge 278
Bauberufe s. Berufe
Baueisen, Bauindex 494
Baufertigstellungen 282, 591
Baugeld, Bauindex 494
Baugenehmigungen 281
Baugewerbe s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Bauhauptgewerbe
—, Einkaufsgenossenschaften 304
Baugerätschaften, s. Gütergattungen 375
Bauglas, Preise 493
Bauglaser s. Handwerkszweige
Bauhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen, Wirtschaftsgruppen
Bauhauptgewerbe 276, 591
Bauherren 281, 284, 286, 591
Bauhilfsgewerbe s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
Bauholz s. Warenuntergruppen
Bauindex 494
Bauingenieurwesen, Studium 96
Bauinstallation s. Arbeitsstätten Gruppen
Bauklempner s. Handwerkszweige
Bauleistung s. Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe 591
Bauleitung, Bauindex 494
Baumaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Baumschulen s. Kulturarten
Baumwolle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Anbau 41*
—, Ernte 33*
—, Preise 490, 500, 125*
Baumwollgarn, Großhandelspreise 125*
—, Versorgung 534
Baumwollgarn und -gewebeherstellung 63*
Baumwollsaatöl, Großhandelspreise 124*
Baunebengewerbe s. a. Wirtschaftsgruppen 304, 494
Baupolizeiliche Gebühren und Baunebenkosten, Bauindex 494
Bauschlosser s. Handwerkszweige
Bausparkassen 407, 409
Bausparverträge 407
Baustättenarbeiter s. Berufe
Baustangen s. Gütergattungen 375
Baustoffe s. a. Warenuntergruppen
—, Bauindex 494
—, Preise 491
—, Preisindex 466
Baustoffhandel 305
Bautätigkeit 281, 591
Bauten 277, 279, 591
—, landwirtschaftliche, Preisindex 494
Bautischlerei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige
Bauüberhang 286

Seite

Bauwerksteile aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen ... 375
Bauwesen s. Verwaltungszweige
Bauxit s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
Bauxitförderung ... 57*
Bauzustand ... 286
Bayern-Partei ... 108
BdL (Bank deutscher Länder) ... 398
Beamte s. a. Arbeitnehmer, Stellung im Beruf
—, Tarifgehälter ... 532
—, Monatsverdienste ... 528
Beamtenanwärter ... 448
Beamtenbund ... 136
Bearbeitung von Edelsteinen s. Arbeitsstätten Gruppen
Bedarfsgruppen, Ausgaben je Haushaltung ... 536
—, Preisindex der Lebenshaltung ... 496
—, privater Verbrauch ... 546, 547, 548, 549
Bedienstete, öffentliche Verwaltung ... 448, 599
Beerenobst s. Obstarten
Beförderte Personen s. Verkehrsleistungen
Beförderungsteuer ... 451
Behelfsheime ... 292
Behelfssterbetafel ... 66
Beherbergungsbetriebe ... 49
Beherbergungskapazität ... 393
Beiträge, Arbeitslosenversicherung ... 430, 597
— der Gemeinden und Gemeindeverbände ... 447
—, Krankenversicherung ... 420, 597
—, Rentenversicherung ... 426, 597
Bekleidung s. a. Bedarfsgruppen
—, Einzelhandel ... 302
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Preisindex ... 496
Bekleidungsberufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Bekleidungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Bekleidungshandwerke s. Handwerksgruppen, Handwerkszweige
Bekleidungsindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Erzeugerpreisindex ... 478
Beleuchtung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preisindex ... 496
Beleuchtungsgeräte, Einzelhandel ... 302
Benzin s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion ... 463
—, Preise ... 491, 128*
Benzingewinnung ... 62*
Benzol s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Benzolvergiftungen s. Berufskrankheiten ... 424
Bereifungen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 253
Bergakademie ... 94

Seite

Bergbau s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen ... 52*
—, Arbeiter, angelegte ... 524, 586
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Einkommen ... 524
—, Erzeugerpreisindex ... 470
—, Gesamteinkommen ... 524
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Schichten, verfahrene ... 524
—, Verdienste ... 524
Bergbauerzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Bergbauliche Berufsschulen ... 90
Bergbauzweige ... 524
Bergleute, Bergmännische Berufe s. Berufe
Bergverkehr ... 371
Bergvermessungswesen, Studium ... 97
Bergwesen, Studium ... 96
Berlin-Handel ... 305
Bernsteingewinnung s. Arbeitsstätten Gruppen ... 196
Berufe, Anlernverhältnis ... 91
—, Arbeitnehmer ... 124, 128, 568, 586
—, Arbeitslose ... 124, 128
—, berufsbildende Schulen ... 90
—, Berufsfachschüler ... 91
—, Berufsschüler ... 91
—, Erwerbspersonen ... 116
—, Fachschüler ... 91
—, Familienstand ... 116
—, Lehrverhältnis ... 91
—, Schulabgang ... 91
—, Schulentlassungen ... 91
—, Stellung im Beruf ... 116
—, umgesiedelte Heimatvertriebene ... 73
—, verurteilte Jugendliche ... 105
Berufsausbildung, landwirtschaftliche ... 135
Berufsausübung, verbotene s. Strafbare Handlungen
Berufsbeamte, Gewerkschaftsbund ... 136
Berufsfachschüler, Berufsfachschulen ... 90
Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung
Berufsgruppen s. Berufe
Berufskrankheiten ... 422, 424
Berufsordnung s. Berufe
Berufsschüler ... 90
Berufsschulen s. a. Verwaltungszweige ... 90
Berufsschullehramt ... 98
Berufszugehörige ... 110
Besatzungsfolgekosten s. Verwaltungszweige
Besatzungsgut s. Gütergattungen
Besatzungskosten s. a. Verwaltungszweige 446, 546, 548, 103*
Besatzungslasten ... 446, 103*
Besatzungsmächte, Bauleistungen für ... 277
—, beschlagnahmte Fremdenbetten ... 393
—, beschlagnahmte Wohnungen ... 299
—, Holzeinschläge ... 181
—, Umsatz für ... 280

Seite

Besatzungsverkehr ... 357
Beschäftigte in Arbeitsstätten ... 196, 208, 234
— im Baugewerbe ... 276, 278, 586
—, Bundesbahn ... 357
—, Bundespost ... 391
—, Eisenbahn ... 357
— im Handwerk ... 273, 591
— im öffentlichen Dienst ... 448, 585
— in der Industrie ... 239, 585, 46*
— in gewerblichen Unternehmungen ... 216
— in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 148, 585
— in Straßenverkehrsbetrieben ... 386
— Lehrkräfte ... 86
— nach Wirtschaftsgruppen ... 126, 585
Beschäftigung, Industrie ... 238, 239, 248, 46*
—, Bauhauptgewerbe ... 276
Beschlag-Industrie s. Industriegruppen
Beschlagnahmte Wohnungen ... 299
Besitzsteuern ... 451
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftl. Betriebe ... 140
Besohlung, Preise ... 504
Besoldungsgruppen ... 528, 532
Besoldungsordnung ... 532
Bestandene Prüfungen ... 87, 88, 133, 134
Besteck-Industrie s. Industriegruppen
Bestockte Flächen ... 180
Beteiligte Industriegruppen ... 237
Beteiligungen ... 230, 402
Beteiligungsgesellschaften ... 228, 232
Betonarbeiten, Bauindex ... 495
Betonbauer s. Handwerkszweige
Betonhersteller s. Handwerkszweige
Betonmischer ... 278
Betonwaren s. Gütergattungen ... 375
Betrieb, Stellung im s. Stellung im Betrieb
Betriebe, s. a. Unternehmungen
—, Arbeitsstätten ... 272
—, Baugewerbe ... 276, 278, 591
—, Handwerk ... 272, 571
—, Industrie ... 238, 46*
—, land- und forstwirtschaftliche ... 138, 569, 586
—, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. Nebenbetriebe
—, Unfallversicherungspflichtige ... 422
—, Unternehmungen ... 272
—, Volkseigene ... 571
Betriebsassistenten s. Besoldungsgruppen ... 532
Betriebsausgaben, Landwirtschaft ... 152, 153
Betriebsausstattung ... 232
Betriebseinheiten, örtliche ... 196, 204
Betriebseinrichtungen, Bundesbahn ... 357
—, Bundespost ... 391
—, Eisenbahn ... 358
Betriebsfläche s. a. land- u. forstwirtschaftliche Betriebe 138, 142, 586

Seite

Betriebsformen im Einzelhandel ... 300
Betriebsgröße, Arbeitsstätten ... 204
—, Bauhauptgewerbe ... 276, 280
—, Beschäftigte ... 216
—, Beschäftigte in Arbeitsstätten ... 204
—, Betriebe ... 216
—, Betriebseinheiten, örtliche ... 204
—, Gesamtumsatz im Handwerk ... 275 588
—, Gewerbegruppen ... 228
—, Handelsumsatz des Handwerks ... 275, 588
—, Handwerk ... 273
—, Handwerksumsätze ... 275
—, Landabgabe ... 150
—, land- und forstwirtschaftliche Betriebe 138, 142 148, 569, 586
—, örtliche Einheiten ... 204
—, Tabakfabriken ... 457
—, Umsatz ... 216
—, Umsatz im Handwerk ... 275, 588
—, Unternehmungen ... 216
—, Zusammenlegung von landwirtschaftlichen Grundstücken ... 151
Betriebsinhaber s. a. Stellung im Betrieb
—, im Bauhauptgewerbe ... 276, 278
—, in der Industrie ... 248
—, in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 146
Betriebskrankenkassen s. Kassenarten
Betriebsleistungen, Binnenschiffahrt ... 369
—, Bundesbahn ... 356
—, Bundespost ... 392
—, Eisenbahn ... 356, 595
—, Obusse ... 384
—, Omnibusse ... 356, 385
—, Post ... 392
—, Seeschiffahrt ... 373
—, Straßenbahn ... 356, 384
Betriebsmittel, gewerbliche und landwirtschaftliche, Preisindex ... 466
—, sächliche der Landwirtschaft, Preisindex ... 495
Betriebsrechnung s. Finanzen
Betriebsunfälle ... 358, 378, 422
Betriebswirtschaft, Studium ... 97
Betriebszählung, landwirtschaftliche ... 138, 586
—, gewerbliche s. Arbeitsstättenzählung ... 196
Bettbezug, Preise ... 504
Betten im Fremdenverkehr ... 393
— in Krankenanstalten ... 82
Bettfedern s. Warenuntergruppen
Bettwäsche, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Index der Einzelhandelspreise ... 500
Bettwaren, Einzelhandel ... 302
Bevölkerung ... 30, 38, 561, 583, 604, 15*
Bevölkerungsbewegung ... 54, 565, 583, 21*
Bevölkerungsentwicklung ... 30, 583
Bevölkerungsdichte ... 31, 561, 583, 15*
Bevölkerungsgruppen, Heimatvertriebene ... 73, 110
—, Erwerbstätigkeit ... 290

Seite

Bewässerungsanlagen, Bauindex 495
Bewegung, Bausparverträge 407
Bewegung der Bevölkerung 54, 583, 21*
— der Schüler 85, 87, 88
Bezüge aus Währungsgebiet DM-Ost 305
— aus West-Berlin 305
Bienen 145, 182, 185 587
Bienenhonig s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten 580
Bier s. a. Lebensmittelarten, Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 502, 580, 601, 119*
Bierausstoß 461, 589
—, Biersteuer 451, 461, 465
Bierverbrauch 461, 535, 600
Bilanzen s. a. Bankausweise 194, 230, 399, 402
—, Banken 399, 402, 576
—, genossenschaftliche Kreditinstitute ... 404, 596
—, ländliche Genossenschaften 194
Bildende Künste, Hochschule für 95
—, Studium 96
—, Bücher 97
Bilder s. Warenuntergruppen
Bildung s. a. Bedarfsgruppen 84
—, Ausgaben je Haushaltung für 536
—, Preisindex 496
Bildungsberufe s. Berufe
Binnenfischerei s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen 196
Binnengroßhandel, s. Gewerbegruppen
Binnengroßhandel und Verlagswesen s. Arbeitsstätten Gruppen 199
Binnenhäfen, Güterumschlag 370
Binnenhandel s. a. Einzelhandel, Großhandel
Binnenschiffahrt s. Arbeitsstätten Gruppen 362, 574
Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Binnenschiffe 362, 574
Biologie, Studium 96
Birnen s. Obstarten
Bitterlupinen s. Fruchtarten
Bitumen s. Industrieerzeugnisse Produktion 463
Blaufelchen 192
Bleche s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
— aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
—, Preise 489, 491
Blechwarengewerbe s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Blechwarenindustrie s. a. Industriegruppen 410
—, Erzeugerpreisindex 470
Blei s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
—, Preise 492, 127*
Bleierze s. Warenuntergruppen
Bleierzförderung 56*
Bleigewinnung 572, 60*
Bleilegierungen s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion

Seite

Bleivergiftungen s. Berufskrankheiten 424
Blinddarmentzündung s. Todesursachen 78, 24*
Blinde 83
Blöcke aus Stahl s. Gütergattungen
Blößen, Forstwirtschaft 180
Blumen, Einzelhandel 303
Blumenkohl s. Gemüsearten 173
Blutarmut der Pferde 190
Blutkrankheiten s. Todesursachen 78
Bodenbenutzung 138, 154, 570, 587
Bodenbenutzung, Arten der 168, 570, 587, 32*
—, Anteil an der Wirtschaftsfläche 170, 587
—, Betriebe nach 142
—, Flächen nach 142, 168
Boden- und Kommunalkreditinstitute 406, 408, 409, 410
Bodennutzung s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Bodenproduktion 151, 152
Bodenseefischerei 192
Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen 201
Böttcher, -ei s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige
Bogenlampen s. Leuchtmittel
Bohnen s. a. Gemüsearten, Fruchtarten
—, Einzelhandelspreise 118*
Bohnenkaffee s. a. Lebensmittelarten 540, 543
—, Preise 502, 601
—, Ausgaben je Haushaltung für 536
Bohnenkraut 180
Bootsbauer s. Handwerkszweige
Botanik, Studium 96
Botenmeister s. Besoldungsgruppen 532
Brache s. Kulturarten 170
Branntkalk s. Düngerarten 179
Branntwein s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Absatz 462
—, Ausfuhr 311
—, Erzeugung 462
—, Gewinnung 462
—, Preise 502, 580
—, Steuer 451, 462
—, Verbrauch 535
Bratenfleisch, Preise 502, 579
Bratpfanne, Preise 504
Brauer s. Handwerkszweige
Brauerei, s. a. Gewerbegruppen, Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 410
Brauereibetriebe 461
Braugerste, Preise 487
Braugewerbe s. Gewerbegruppen
Brauneisenstein, Preise 489
Braunkohlen s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen 52*
—, Preise 488, 491, 579
Braunkohlenbergbau s. Arbeitsstätten Gruppen, Bergbauzweige 524

Seite

Braunkohlenbriketts s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
—, Preise ... 488, 491, 504
Braunkohlenförderung ... 572, 52*
Braunkohlenkoks s. Gütergattungen ... 374, 572
Braunkohlenteer s. Gütergattungen ... 374
Braunkohlenteerdestillation s. Industriegruppen
Braustoffverbrauch ... 461
Breitflachstahl s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 251
Bremer Demokratische Volkspartei ... 108
Brennereien s. a. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ... 462
Brennholz ... 181
—, Preise ... 504
Brennmaterial, Einzelhandel ... 303
Brennstifte s. Leuchtmittel ... 465
Brennstoffe, Preisindex ... 495
Brennstoffverbrauch, Industrie ... 238, 280
Briefpapier, Preise ... 504
Briefsendungen s. a. Verkehrsleistungen ... 94*
Brigadegleis ... 279
Briketts s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 488, 491, 504, 579
Bronchitis s. Todesursachen ... 78, 24*
Brot s. a. Lebensmittelarten ... 538
—, Einzelhandelspreise ... 502, 580, 601, 118*
Brunnenbauer s. Handwerkszweige
Bruttoarbeitsverdienste ... 506, 518, 522, 602
Bruttoausgaben s. a. Ausgabegruppen
— der Gebietskörperschaften ... 438, 439, 446
Bruttobodenproduktion ... 151, 152
Bruttoeinnahmen je Haushaltung ... 536
Bruttoverdienste s. Arbeiterverdienste, Angestelltenverdienste
Bruttoproduktionswert, Industrie ... 571, 46*
Bruttosozialprodukt ... 544, 546, 548
Buchbinder, Buchdrucker s. Handwerkszweige
Buchdruckgewerbe s. Gewerbegruppen
Buche ... 180, 181
Buchproduktion ... 99
Buchungen auf Postscheckkonten ... 397, 596
Buchweizen s. Fruchtarten ... 170
Budgets von Haushaltungen ... 536
Bücher s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 303
—, Produktion ... 99
Bügeleisen, Preise ... 504
Bürgschaften ... 402
Büroberufe s. Berufe
Büromaschinen s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einzelhandel ... 303
Büromöbel, Einzelhandel ... 303
Bürstenmacher s. Handwerkszweige
Bürstenwaren, Einzelhandel ... 303
Bullen ... 182, 184, 189
—, Schlachtungen ... 189

Seite

Bund, Finanzen ... 438
Bundesautobahn, Streiks ... 130
Bundesbahn s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 202
—, Auslandsabrechnung s. Zahlungsbilanz
—, Bedienstete ... 357
—, Betriebskrankenkasse s. Kassenarten
—, Kraftomnibusse ... 383
—, Omnibusse ... 383
—, Streiks ... 130
—, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
—, Versicherungsanstalt s. Landesversicherungsanstalten
Bundesdienststellen ... 399, 400
Bundespost s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 202
—, Bargeldloser Zahlungsverkehr ... 397
—, Bedienstete ... 391
—, Betriebskrankenkasse s. Kassenarten
—, Kraftomnibusse ... 391
—, Omnibusse ... 391
—, Schatzwechsel und Schatzanweisungen ... 401
—, Schulden bei ... 450
—, Streiks ... 130
—, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
Bundesregierung ... 109
Bundessteuern ... 438, 446, 451, 457
—, Einnahmen ... 451
Bundesstraßen ... 379
Bundestag ... 108
Bundestagssitze ... 109
Bundesverwaltung s. Bund Finanzen
Buschbohnen s. Gemüsearten
Butter s. a. Gütergattung, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion ... 188, 189
—, Preise ... 493, 502, 580 601, 118*, 122*
—, Verbrauch ... 534
—, Versorgung ... 534
Buttererzeugung ... 589, 40*
Buttermilch s. a. Lebensmittelarten ... 188
—, Verbrauch ... 535

C

Calciumcarbid s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 464
—, Versorgung ... 534
Chemie, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Studium ... 96
Chemiefaser, s. Industriegruppen, Warenuntergruppen
Chemiewerker s. Berufe
Chemikalien, Preisindex ... 466
Chemische Düngemittel, Außenhandel ... 315
Chemische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
— in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Chemische Fasererzeugung, Produktionsindex ... 265
Chemische Grundstoffe, Außenhandel ... 314

Seite

Chemische Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Chemische Industrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse ... 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Erzeugerpreisindex ... 475
Chemische Reiniger s. Handwerkszweige
— Reinigungsanstalten, s. Industriegruppen
— Verbindungen, Außenhandel ... 314
Chemisch reines Salz ... 463
Chemisch-technische Industrie s. Gewerbegruppen
Chilesalpeter ... 179
Chlorkalium s. Warenuntergruppen
Christbaumschmuck s. Warenuntergruppen
Christl. Demokrat. Union, Christl. Soziale Union (CDU/CSU) ... 108
Chromerze s. Warenuntergruppen
Creditoren s. a. Verbindlichkeiten ... 231

D

Dachdecker s. Berufe, Handwerkszweige
Dachdeckerarbeiten, Bauindex ... 495
Dachdeckerei s. Arbeitsstätten Gruppen ... 199
Dachgeschoßwohnungen ... 292
Dachpappe; Dachziegel s. Industrieerzeugnisse Produktion
Därme s. Warenuntergruppen
DAG (Deutsche Angestellten-Gewerkschaft) ... 136
Damenfriseure s. Handwerkszweige
Damenoberkleidung, Preisindex ... 466
Damenschneider s. Handwerkszweige
Damenstrümpfe, Preise ... 502
Dampferhochseefischerei ... 191
Dampflokomotiven s. Warenuntergruppen
Dampfschiffe ... 372, 378
Dampfturbinen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 253
Dari s. Warenuntergruppen
Darlehen ... 402 406
—, Rückflüsse von s. Einnahmegruppen ... 439
Darlehengewährung s. a. Ausgabegruppen ... 598
Darmkatarrh s. Todesursachen ... 78, 24*
Dauermilchherstellung, s. Industriegruppen
Debitoren s. Forderungen
Decken, Fahrzeugbereifung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Deckungsbedarf ... 438
Deckungsdarlehen ... 406
Deckungsmittel, Allgemeine ... 438
—, Spezielle s. a. Einnahmegruppen ... 438
Dekorateure s. Handwerkszweige
Dentisten ... 82
Derbholzvorrat ... 181
Derbstangen ... 181
Deutsche Bundesbahn s. Bundesbahn

Seite

Deutsche Bundespost s. Bundespost
Deutsche Genossenschaftskasse ... 404
Deutsche Konservative Partei ... 108
Deutsche Partei ... 108
Deutsche Rechtspartei ... 108
Deutsche Volkspartei ... 108
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) ... 136
Deutsches Weidelgras ... 171
Devisen ... 400, 97*
Devisenkurse ... 100*
DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) ... 136
Diabetes s. Todesursachen
Dicke Bohnen s. Gemüsearten ... 173
Dienst, öffentlicher s. Wirtschaftsgruppen
Dienste, häusliche s. Wirtschaftsgruppen
Dienstberufe s. Berufe
Dienstgüterwagen s. Fahrzeuge
Dienstgutverkehr ... 357
Dienstland ... 141
Dienstleistungen s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen
—, in der Zahlungsbilanz ... 148*
Dieselkraftstoff s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 252
—, Preise ... 491
Dieselöl s. a. Gütergattungen ... 374
—, Großhandelspreise ... 128*
Dill ... 180
Diphtherie s. a. Todesursachen ... 74
Direkte Steuern ... 457, 578, 598
Direkteinschläge von Holz ... 181
Direktoren s. Besoldungsgruppen
Diskontsätze ... 98*
Dividendenscheine ... 402
DM-Eröffnungsbilanzen ... 230
Dörrfleisch; Dörrgemüse; Dörrobst s. Lebensmittelarten
Dollar-Länder s. Zahlungsräume ... 353
Dolmetscherinstitut ... 94
Dolmetscherstudium ... 97
Dorsch, Einzelhandelspreise ... 118*
—, Fangergebnis ... 191
Draht s. a. Warenuntergruppen
—, Preise ... 489
Drahtwerke s. Industriegruppen
Drechsler, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige
Dreher s. Handwerkszweige
Drehkräne ... 278
Drescherei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Drogerien, Umsätze ... 303
Druck s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Erzeugerpreisindex ... 470
Druck und Papier, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Druckerei s. Industriegruppen

Seite

Druckereierzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Druckereigewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Druckereimaschinen s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Druckgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Druckluft, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten ... 424
Druckluftmaschinen s. Warenuntergruppen
Druckluftmaschinen und Geräte s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 253
Druckluftwerkzeuge und -bremsen s. Industrielle Produktion ... 253
Düngekalk s. Gütergattungen
Düngemittel s. a. Gütergattungen, Gütergruppen
—, Preise ... 491
—, Preisindex ... 466
Düngemittellieferungen ... 179
Dünger, Preisindex ... 495
Düngerarten ... 179
Durchgang von Fluggästen ... 389
— Fracht und Post per Luft ... 389
Durchgangsverkehr 359, 364, 366, 371, 385, 389, 595
Durchlaufende Kredite ... 402, 576
Durchschnittswerte der Ausfuhr und Einfuhr s. a. Einfuhrpreise ... 71*

E

Eber ... 183, 185
ECA-Geschenke bzw. -Kredite s. a. Marshallplanhilfe 147*
Edelmetalle s. Warenuntergruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise ... 482
Edelmetallscheideanstalten s. Industrieerzeugnisse Produktion, Industriegruppen
Edelsteine, Außenhandel ... 315
—, Bearbeitung, s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Edelsteinindustrie, s. Industriegruppen
Effekten s. Wertpapiere
Effektivverdienste s. Verdienste
Ehedauer ... 60
Ehelich Geborene s. Legitimität der Geborenen
Ehelösungen ... 68
Ehescheidungen ... 69
Eheschließungen ... 54, 68, 565, 585, 21*
Eheschließungsjahr ... 60, 68, 585
Eheschließungsziffern ... 55, 21*
Eibisch ... 180
Eiche ... 180, 181
Eier s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen, Lebensmittelarten
—, Preise ... 490, 502, 580, 601, 118* 123*
—, Erzeugerpreisindex ... 468
—, Verbrauch ... 535
Eigelb s. Warenuntergruppen
Eigenausgaben der Gebietskörperschaften ... 438, 440, 444

Seite

Eigenbrennereien ... 383
Eigene Mittel, s. a. Finanzierung der Einfuhr ... 347
Eigene Ziehungen ... 402
Eigenes Land ... 140, 587
Eigenkapital ... 402
Eigentümer der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ... 140
Eigenunfallversicherung der Städte s. Träger der Unfallversicherung
Eigenverbrauch in der Landwirtschaft ... 187
Eilgutverkehr s. Verkehrsleistungen
Eimer, Preise ... 504
Ein- und Ausfuhrhandel s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ... 199
Einfachbier ... 461
Einfacher Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung ... 448
Einfuhr ... 307, 592, 68*
—, Zucker ... 462, 592
Einfuhrpreise, Index ... 482
Einheitsschule ... 87
Einkaufsgenossenschaften ... 304
Einkommen s. a. Löhne, Gehälter, Verdienste, Renten, Unterstützungen, Volkseinkommen ... 453
— je Haushaltung ... 536
—, Körperschaften ... 456
Einkommensbezieher ... 46
Einkommenshöhe ... 453
Einkommensteuer ... 446, 451, 453, 578
Einkünfte ... 453
Einladungen in der Binnenschiffahrt ... 363, 370
Einlagen ... 392, 399, 402, 407, 409 576, 596, 96*
Einlegegurken s. Gemüsearten
Einnahmegruppen, Einnahmen nach s. a. Haushaltseinnahmen ... 439
Einnahmen aus Steuern ... 451, 578, 598
— aus zweckgebundenen Zuweisungen s. Zuweisungen von Gebietskörperschaften
— der Arbeitslosenversicherung und -fürsorge 430, 597
— der Gebietskörperschaften ... 438, 439, 446
— der Krankenkassen aus Beiträgen ... 420, 597
— der Rentenversicherung 426, 427, 428, 429, 597
— der Straßenverkehrsunternehmen ... 384
— der Unfallversicherung ... 424, 597
— der Versicherungen ... 416, 597
— je Haushaltung ... 536
Einrichtung, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
Einschlag von Holz ... 181
Einstellung des Verfahrens ... 100
Einwirkungen, äußere s. Todesursachen
Einwohner ... 31, 561, 583, 15*
Einwohnerdichte ... 31, 561, 583
Einzahlungen ... 408, 596
Einzelhandel s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
—, Angestelltenverdienste ... 525

Seite

Einzelhandelsberufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Einzelhandelspreise ... 502, 579, 601, 118*
Einzelhandelsumsätze ... 302, 573, 592
Einzelhaushaltungen ... 45, 565
Einzelversicherungen ... 416
Eisen s. a. Gütergruppen ... 378
—, Berufsgenossenschaft s. a. Träger der Unfallversicherung
—, Preise, Preisindex ... 466, 489, 491
—, Stahl, Blech und Metallwarengewerbe, s. Arbeitsstätten Gruppen
Eisen- und Metallerzeugung s. Arbeitsstätten Abteilungen ... 196
Eisen- und Stahldraht s. Gütergattung
Eisen- und Stahlerzeugung, Produktionsindex .. 264
Eisen- und Stahlindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
—, Einfuhrpreise ... 482
Eisenbahnen s. a. Bundesbahn ... 169, 357, 410, 574, 595, 87*
—, nichtbundeseigene ... 358
Eisenbahner, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Eisenbahngüterwagen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 253, 574, 595
Eisenbahnoberbaumaterial s. Warenuntergruppen
Eisenbahnoberbauzeug s. Gütergattungen
Eisenbahnsicherungsanlagen, s. Industrielle Produktion ... 254
Eisenbau s. Wirtschaftsgruppen
Eisenbearbeitung ... 410, 589
Eisendraht s. Gütergattungen
Eisenerzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige
—, Verdienste ... 524
Eisenerze s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
—, Preise ... 489, 491, 126*
—, Versorgung ... 534
Eisenerzeugung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen
Eisenerzförderung ... 250, 572, 55*
Eisengewinnung s. a. Wirtschaftsgruppen ... 59*
Eisengießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Eisenhalbzeug s. Warenuntergruppen
Eisenhaltige Abbrände s. Warenuntergruppen
Eisenindustrie s. a. Gewerbegruppen
—, Erzeugerpreisindex ... 470
Eisenlegierungen s. a. Gütergattungen
—, Produktion ... 59*
Eisenproduktion ... 572, 588, 59*
Eisenrohguß s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 251
Eisenrohstoffe, Preisindex ... 466
Eisenschaffende Industrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
—, Aktienkurse ... 410
Eisenschlacken s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
Eisenstein, Preise ... 489

Seite

Eisenverarbeitende Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Eisenverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Eisenwaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergruppen, Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen
—, Einzelhandel ... 302
Eisenwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Eisenwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen
Eisenwarenindustrie s. a. Industriegruppen ... 410
—, Erzeugerpreisindex ... 470
Eisgewinnung s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Eiweiß s. Warenuntergruppen
Elektriker s. Berufe
Elektrische Anlagen, Bauindex ... 495
Elektrische Maschinen s. Warenuntergruppen
Elektrizitätserzeugung ... 262, 269, 54*
—, Produktionsindex ... 266
Elektrizitätsversorgung s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen ... 534
Elektrizitätswerke s. Versorgungsunternehmen öffentliche
Elektroindustrie s. Industriegruppen
Elektrogeräte, Einzelhandel ... 302
Elektroinstallateure s. Handwerkszweige
Elektromaschinenbauer s. Handwerkszweige
Elektromechaniker s. Handwerkszweige
Elektrotechnik s. a. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse ... 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Produktionsindex ... 265
—, Studium ... 96
Elektrotechnische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen
Elektrotechnische Industrie, s. Industriegruppen
Elektro- und Rundfunkgroßhandel ... 305
Emer s. Fruchtarten
Emissionen ... 410
Empfang, Eisenbahn ... 359, 595
—, Binnenschiffahrt ... 364
—, Seeschiffahrt ... 374
Enderzeugnisse s. Warengruppen
Energieerzeugung, Produktionsindex ... 259, 262
Energieverbrauch, Industrie ... 238, 590
Energiewirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Entbindung, Krankheiten der s. Todesursachen 78, 24*
Enten ... 145, 182, 185
Entgelte, Einnahmen aus s. Einnahmegruppen ... 439
Entladungslampen s. Leuchtmittel ... 465
Entnahmen aus Rücklagen ... 439
Entschädigungen der Unfallversicherung ... 425
Entschuldung, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
Entstehung des Sozialprodukts. 544, 546, 548, 580
Entwässerungsanlagen, Bauindex ... 495

Seite

Erbschaftsteuer ... 451
Erbsen s. a. Fruchtarten, Gemüsearten
—, Preise ... 490, 502, 601, 118*
Erdabfuhr, Bauindex ... 494
Erdarbeiten, Bauindex ... 495
Erdbeeren s. Obstarten, Fruchtarten ... 170
Erdbewegungsarbeiter s. Berufe
Erde, gewöhnliche s. Gütergattungen ... 374
Erden, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und s. a. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
—, Industrie der Steine und s. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Industrie der Steine und, Aktienkurse ... 410
—, Steine und, Baugewerkschaft s. Gewerkschaften 136
—, Steine und, Einfuhrpreise ... 482
—, Steine und, Erzeugerpreisindex ... 470
—, Steine und, Gewinnung und Verarbeitung s. Gewerbegruppen
—, Steine und, Bauindex ... 494
Erden, Kies und Sand s. Gütergruppen
Erdgas s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 250
Erdnüsse, Großhandelspreise ... 124*
Erdnußöl, Einzelhandelspreise ... 118*
Erdöl s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Großhandelspreise ... 127*
—, Versorgung ... 534
Erdölgewinnung s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen ... 572, 55*
Erholung, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
Erkrankte in der Unfallversicherung ... 422
Erkrankungen s. a. Körperbehinderte ... 74
Ernährung s. a. Bedarfsgruppen
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig 449
—, Preisindex ... 496, 600
Ernährungswirtschaft, Gruppen der s. Warengruppen
—, Untergruppen der s. Warenuntergruppen
Ernte ... 154, 172, 174, 180, 587, 33*
—, Tabak ... 457, 41*
Ernteerträge s. Ernte ... 154, 172, 180, 33*
Ernteflächen s. Anbau (Landwirtschaft)
ERP-Mittel, Schulden aus ... 450
ERP-Zuschüsse, öffentliche Einnahmen ... 446
Ersatzkassen s. Kassenarten
Erstattungen, Einnahmen aus s. a. Einnahmegruppen 438, 439, 444
—, der Länder, Arbeitslosenversicherung ... 430
Erstausstattung ... 438
Erträge s. Ernte
Ertragfähige Obstbäume ... 176
Erwachsene, abgeurteilte ... 100
Erweiterungsbau ... 277
Erweiterungsbauten, öffentliche Ausgaben für s. a. Ausgabegruppen ... 598
Erwerb von Grundvermögen s. Ausgabegruppen .. 598

Seite

Erwerbsfähigkeit, Minderung der ... 83
Erwerbsgartenbaubetriebe ... 147
Erwerbsgartenlandsiedlungen ... 150
Erwerbslose s. Arbeitslose
Erwerbspersonen ... 110, 566, 585, 27*
—, abhängige s. Arbeitnehmer
—, Alter ... 123
—, Familienstand ... 116
—, Haushaltungen ... 46
—, Stellung im Beruf ... 110, 113, 123
—, Wirtschaftsabteilungen ... 110, 113
Erwerbstätige, abhängige s. Beschäftigte Arbeitnehmer
—, Alter ... 123
—, Stellung im Beruf ... 123
Erwerbsunfähige in der Unfallversicherung ... 423
Erwerbsunfähigkeit durch Berufskrankheiten ... 424
Erwerbsunternehmen, s. Unternehmungsformen
Erwerbsvermögen s. a. Verwaltungszweige
—, Einnahmen aus ... 364, 438
—, öffentliche Einnahmen ... 438
Erzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige, Arbeitsstätten Gruppen
Erze s. a. Warenuntergruppen, Gütergruppen, Gütergattungen
—, Preise ... 490
Erzeugerpreise s. a. Großhandelspreise ... 490
—, Index ... 466, 470
—, landwirtschaftliche Erzeugnisse ... 152
Erzeugerpreisindex, industrielle Produkte ... 470
—, landwirtschaftliche Produkte ... 468
Erzeugnisse, Industrie ... 250, 572, 589
Erzeugung s. Produktion
Erzförderung ... 572, 55*
Erziehung, Streiks ... 130
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Wissenschaft und Kultur s. Arbeitsstätten Gruppen ... 201
Erziehungsanstalten ... 435
Erziehungsberufe s. Berufe
Erziehungsmaßregeln ... 101
Esparsette s. Fruchtarten
Eßbesteck, Preise ... 504
Essig s. a. Lebensmittelarten ... 540, 543
—, Verbrauch ... 535
Essigbranntwein ... 462
Essigfabriken ... 464
Essigherstellung ... 464
Essigsäure s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 464
Essigsäuresteuer ... 451, 464, 465, 466
Eßkohlen, Preise ... 488
Estragon ... 180
Etagengeschäfte ... 300
Europäische Volksbewegung Deutschlands ... 108
Evakuierte ... 431
Evangelische Theologie, Studium ... 96

Seite

Evangelisch s. Religionszugehörigkeit 44
Expreßgutverkehr s. Verkehrsleistungen
EZU-Quote 544, 148*
EZU-Raum s. Zahlungsräume 351

F

Facharbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen
Fachrichtung des Studiums 96
Fachschüler, Fachschulen 92
Fachschulen 134
Fachvorarbeiter s. Stellung im Betrieb
Färber s. Handwerkszweige
Färbereien s. Industriegruppen
Färsen 182, 184
Fahrgastschiffe 362, 372
Fahrgelder, Ausgaben je Haushaltung für 536
Fahrlehrerscheine 383
Fahrradbereifung, Preise 504
Fahrradteile, Industrie s. Industriegruppen
Fahrräder s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Ausgaben je Haushaltung für 536
—, Einzelhandel 303
—, Preise 504
—, Preisindex 466
—, Unfälle 387
Fahrzeugbau s. a. Wirtschaftsgruppen, Industriegruppen, Gewerbegruppen 572
—, Aktienkurse 410
—, Erzeugerpreisindex 473
Fahrzeugbauer s. Handwerkszweige
Fahrzeuge s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen ... 92*
—, Einzelhandel mit 303
—, Bundesbahn 357
—, Bundespost 391
—, Eisenbahn 357, 574, 595, 87*
—, Grenzeingang 385
—, Obusse 383
—, Omnibusse 380, 383, 574, 595
—, Straßenbahn 383
—, Straßenverkehrsbetriebe 386
Fahrzeughaltungen, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung
Falschmünzerei s. Strafbare Handlungen 100
Familienangehörige s. a. Stellung im Betrieb
—, Angehörige ohne Hauptberuf 110
—, in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigte 148
—, mithelfende s. Stellung im Beruf
Familienhaushaltungen 45, 536, 565
Familienstand der Bevölkerung 43, 564
—, Berufe 116
— der Eheschließenden 57, 58
— der Erwerbspersonen 116
— der Gestorbenen 62
— der Heimatvertriebenen 51
—, Einkommen nach 455, 532

Seite

Fangergebnisse, Fischerei 191
Farbebier 461
Farben s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einzelhandel 303
Farbstoffe s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Farbwaren s. Warenuntergruppen
Faserholz s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen 181, 534
Faserpflanzen, Einfuhrpreise 482
—, Erzeugerpreisindex 468
Faßholz s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Fassondrehteile s. Gütergattungen
Federnschmiede s. Handwerkszweige
Fehlgeburt, fieberhafte 75
Feilenhauer s. Handwerkszweige
Feinbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 489, 491, 126*
Feinblechpackungsindustrie s. Industriegruppen
Feinkeramik, Glas und Glaswaren in Berlinhandel und Interzonenhandel 306
Feinkeramik, und Optik Produktionsindex 265
Feinkeramische Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Feinmechanik s. a. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Feinmechaniker s. Handwerkszweige
Feinmechanische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen
— Industrie s. Industriegruppen
Feinschnitt 458, 580
—, Verbrauch 535
Feldfrüchte s. Fruchtarten
Feldgemüsebaubetriebe 147
Feldkohl 170
Felle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Erzeugerpreisindex 468
Fellverarbeiter s. Berufe
Fenchel 180
Fensterglas, Preise 493
Ferkel 144, 183, 185
Ferngespräche 392
Fernmeldedienst s. a. Arbeitsstätten Gruppen .. 392, 578
Fernschreibdienst 391
Fernsprechdienst 391, 95*
Ferrolegierungen s. Warenuntergruppen
Fertigfabrikate; Fertigwaren s. a. Warengruppen
—, industrielle, Preisindex 466
—, Preise 502
Fertighäuser, Außenhandel 314
Festkonto 402
Fettanfall 189
Fette s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Verbrauch 535
Fettkäse s. Lebensmittelarten 538

Seite

Fettkohle, Preise ... 438, 491, 127*
Fettsteuer ... 492
Feuerschutzsteuer ... 451
Fichte ... 180, 181
Fieberhafte Fehlgeburt ... 75
Film s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 130, 201
—, Bücher ... 99
Filme, belichtete s. Warenuntergruppen
Finanzausgleichszahlungen ... 447, 578
Finanzen, Bund ... 438
—, Bundesbahn ... 357
—, Bundespost ... 391
—, Eisenbahn ... 357
—, Gemeinden und Gemeindeverbände ... 438
—, Länder ... 438
—, Post ... 391
—, öffentliche ... 438, 103*
Finanzhilfe Berlin ... 392, 446
Finanzierung der Einfuhr ... 347
Finanzverwaltung s. Verwaltungszweige
Finanzwirtschaft, öffentliche ... 438, 598, 103*
Finanzzuweisungen ... 438, 447, 598
Fingerhut ... 180
Firnisse s. Warenuntergruppen
Fischanlandungen ... 44*
Fischdauerwaren s. Lebensmittelarten
Fische s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Einzelhandel ... 302
—, Einzelhandelspreise ... 502, 118*
—, Verbrauch, Versorgung ... 534
Fischer, Berufsausbildung ... 135
Fischerei s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Einfuhrpreise ... 482
Fischereiberufe s. Berufe
Fischereisteuer ... 451
Fischfang ... 191
Fischfilet, Preise ... 502
Fischgerichte; Fischwaren s. Lebensmittelarten 540, 543
Fischmehl s. Warenuntergruppen
Fischverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Fischwaren, Einzelhandel ... 302
Fischwirtschaftlich genutzte Teiche und Seen s. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche
Fischzubereitungen s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Fischzucht s. Arbeitsstätten Gruppen
Flachdruckgewerbe s. Gewerbegruppen
Flachglaserzeugung, Produktionsindex ... 263
Flachs s. a. Fruchtarten, Warenuntergruppen
—, Preise ... 493, 125*
Flagge der Binnenschiffe ... 368, 371
— der Seeschiffe ... 373, 377
Fleckfieber s. Todesursachen, Berufskrankheiten
Fleisch s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten
—, Preise ... 493, 579, 601, 118*
—, Verbrauch, Versorgung ... 534

Seite

Fleischer s. a. Handwerkszweige
—, Einkaufsgenossenschaften ... 304
Fleischerei s. Arbeitsstätten Gruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Fleischverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Fleischwaren s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion
Fleischzubereitung, s. Gütergattungen
Fliesenleger s. Handwerkszweige
Floßverkehr ... 363
Flotten, Handels- ... 362, 372, 89*
Flüchtlinge s. Geschädigtengruppen, Heimatvertriebene, Zugewanderte
Flüchtlingsaustausch ... 71
Flüchtlingslager ... 49, 72
Flüsse s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Fluggäste, Flughäfen ... 389
Flugplätze s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Flugverkehr, Flugzeugstarts ... 389, 390
Flurbereinigung ... 151
Flußeisenstein, Preise ... 489
Flußspat, Bergbau s. Industrieerzeugnisse Produktion, Industriegruppen
Förderbänder ... 278
Förderklassen an Volksschulen ... 85
Fördermittel s. Warenuntergruppen
Förderung s. Produktion
Fohlen ... 182, 184
Forderungen ... 230, 280, 398, 402
— aus dem Auslandsgeschäft ... 398, 400
Forellen ... 192
Formeisen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Preise ... 489
Formstahl s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Großhandelspreise ... 126*
—, Preise ... 489
Forschungsberufe s. Berufe
Forstarbeiter, Lohn ... s. St. Jb. 1952, S. 438
Forstberufe s. Berufe
Forsten s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche ... 170
Forsterhebung ... 180
Forstwirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, land- und forstwirtschaftliche Betriebe Waldfläche
—, Bücher ... 99
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, öffentl. Bedienstete im Verwaltungszweig ... 449
—, Studium ... 96
Forstwirtschaftliche Berufe s. Berufe
— Berufsschulen ... 90
Forstwirtschaftliche Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus ... 438
—, Personal ... 449
Forstwirtschaftliches Vermögen s. St. Jb. 1952, S. 386
Forstwirtschaftsbetriebe, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen

Seite

Fortgeschriebene Bevölkerung 30, 32, 42, 50, 54, 15*
Fortzüge s. Wanderung ... 70
Fotoapparate s. Industrieerzeugnisse Produktion
Fotografen s. Handwerkszweige
Fotografisches Gewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Fracht, Luftverkehr ... 389
Frachtgutverkehr s. Verkehrsleistungen
Frachtschiffe ... 362
Frauenkleid, Preise ... 502
Frauenschlüpfer, Preise ... 502
Freidenker s. Religionszugehörigkeit
Freie Berufe s. Berufe
Freie Demokratische Partei (FDP) ... 108
Freie Dollar-Länder s. Zahlungsräume ... 351
Freie Strecken ... 379
Freireligiöse s. Religionszugehörigkeit
Freisprüche ... 100, 108
Fremde Mittel s. Finanzierung der Einfuhr ... 347
Fremdenbetten ... 393
Fremdenheime s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 393
Fremdenmeldungen, Fremdenübernachtungen ... 394
Fremdenverkehr s. a. Zahlungsbilanz ... 393
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Fremdenverkehrsgemeinden ... 395
Fremdgelder ... 402
Fremdmittel bei Bausparkassen ... 407
Friedhöfe s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Frischeier, Preise ... 502
Frischmilch s. Lebensmittelarten ... 538
Friseure mit Tabakwarenhandel ... 458
Friseurgewerbe und Schönheitssalons s. Arbeitsstätten Gruppen
Fruchtarten s. a. Getreidearten, Obstarten
—, Anbauflächen ... 142, 154, 570, 34*
—, Anteil an Ackerland ... 170
—, Betriebe nach ... 142
—, Ernteerträge ... 154, 569, 587, 33*, 34*
—, Flächen der ... 142, 154, 587
—, Hektarerträge ... 154, 569, 587, 34*
—, Stroherträge ... 172
Fruchtsäfte s. Warenuntergruppen
Früchte s. Lebensmittelarten
Frühkartoffeln s. a. Fruchtarten
—, Preise ... 490
Führerscheine ... 383
—, Entzug von ... 387
Fürsorge s. a. Verwaltungszweige ... 431
Fürsorge und Wohlfahrtspflege s. Arbeitsstätten Gruppen
Fürsorgeerziehung ... 435
Fürsorgeleistungen ... 431
Fürsorge, Unterstützte ... 431
Fürsorgezöglinge, verurteilte ... 105
Fuhrpark ... 386
Funkgebühren; Funkstellen ... 391

Seite

Furniere s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Futtererbsen s. Fruchtarten
Futtergerste, Preise ... 487, 579
Futtergewinnung s. a. Zwischenfrüchte landwirtschaftliche ... 166, 587
Futterhafer, Preise ... 487
Futterkohl s. a. Fruchtarten ... 170
Futtermehl s. Gütergattungen
Futtermittel s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen
—, Preisindex ... 466, 495
Futtermittelindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Futtermöhren s. Fruchtarten
Futterpflanzen s. a. Fruchtarten ... 170, 171, 587
Futterroggen ... 171, 587
Futterrüben s. Fruchtarten

G

Gänse ... 145, 182, 185, 587
Gärfuttergewinnung ... 166
Gärten s. Kulturarten
Gärtner, Berufsausbildung ... 135
Gärtnerei s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen
—, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen
Gärtnerische Berufsschulen ... 90
Galanteriewaren, Einzelhandel ... 303
Gallenwege, Krankheiten der s. Todesursachen 78, 24*
Galvaniseure s. Handwerkszweige
Gangfische ... 192
Gardinen, Einzelhandel ... 303
GARIOA-Mittel und UK-Beitrag s. Zahlungsbilanz
—, Hilfe für die besetzten Gebiete ... 153*
Garn, Preise ... 504
Garne s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Garten, Einnahmen je Haushaltung aus ... 536
Gartenbau, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung
—, Bücher ... 99
—, Hochschulen für ... 94
—, Studium ... 96
Gartenbaubetriebe s. land- und forstwirtschaftliche Betriebe ... 147
Gartenbauer s. Berufe
Gartengewächse s. a. Fruchtarten ... 170
Gartenland s. Kulturarten
Gas, Versorgung ... 533
Gaserzeugung ... 262
—, Produktionsindex ... 266
Gasflammkohlen, Preise ... 488
Gaskohle, Großhandelspreise ... 127*
Gasleitungen, Bauindex ... 495
Gasöl s. a. Gütergattungen
—, Absatz ... 463
—, Großhandelspreise ... 128*

Seite

Gasthöfe, Fremdenverkehr ... 393
Gaststätten, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Gaststättenwesen s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen ... 130
Gastwirte, Einkaufsgenossenschaften ... 304
— mit Tabakwarenhandel ... 458
Gastwirtschaft s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Gasversorgung s. Wirtschaftsgruppen
Gaswerke s. Versorgungsunternehmen, öffentliche
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Gebäck s. Lebensmittelarten
Gebäude s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
— als Bilanzposten ... 402
—, Baugenehmigungen ... 281
—, Reinzugang, Rohzugang ... 282
Gebäudekosten, Preisindex ... 494
Gebäudereiniger s. Handwerkszweige
Gebäudeunterhaltung, Preisindex ... 494
Gebiet ... 31, 561, 15*
Gebietskörperschaften ... 439, 442, 565
Geborene ... 54, 59, 585, 21*
Gebühren, Einnahmen aus s. Einnahmegruppen
Geburten s. Geborene
Geburtenfolge ... 60
Geburtenüberschuß ... 54, 21*
Geburtenziffern ... 55, 585, 21*
Geburtsjahrgang ... 42, 60, 85
Geflügel ... 145, 183, 587
—, Verkaufserlöse ... 152
Geflügelzüchter, Berufsausbildung ... 135
Gegenwertkonten ... 399
Gehälter s. a. Verdienste ... 525, 532, 46*
Gehältersumme, Baugewerbe ... 277
—, Industrie ... 238, 268
Gehaltsgruppen s. Leistungsgruppen
Gehilfen s. Stellung im Betrieb
Gehilfenprüfungen ... 135
Gehirnblutung s. Todesursachen ... 78, 24*
Gehirnentzündung, übertragbare ... 74
Gehobener Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung ... 448
Geigenbauer s. Handwerkszweige
Geisteskranke ... 83
—, Anstalten für ... 82
Geistesleben, Berufe des s. Berufe
Gelatine s. Warenuntergruppen
Gelbsucht s. a. Berufskrankheiten ... 75
Geld-, Bank- und Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Geld- und Versicherungswesen s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Geldinstitute ... 397, 408, 596
Geldkapitalbildung ... 408, 596
Geldumlauf ... 397, 400, 575, 596, 96*
Geldwesen s. a. Wirtschaftsgruppen Gewerbegruppen 397, 596, 96*

Seite

Geldzähler s. Besoldungsgruppen ... 532
Gelee s. Lebensmittelarten ... 538
Gelegenheitsverkehr der Kraftomnibusse ... 385
Gelenkrheumatismus s. Todesursachen ... 78, 24*
Gelernte Arbeiter s. Leistungsgruppen
Gemeinde-Unfallversicherungsverbände s. Träger der Unfallversicherung
Gemeindefinanzen ... 438, 578, 598
Gemeindegrößenklassen, Bevölkerung 40, 561, 584
—, Rundfunkdichte; Rundfunkteilnehmer ... 393
Gemeinden ... 31, 38
Gemeindesteuereinnahmen ... 451
Gemeindesteuern ... 438, 447, 451, 578
Gemeindewald ... 180, 181
Gemischtwarenhändler mit Tabakwarenhandel 458
Gemüse s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten, Lebensmittelarten ... 170, 173
—, Betriebe mit ... 143
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Einzelhandel ... 302
—, Erzeugerpreisindex ... 468
—, Verbrauch ... 535
Gemüsearten, Anbauflächen, Ernteerträge ... 173
Gemüsekonserven ... 311
—, Außenhandel ... 315
Gemüsesamenanbau s. a. Fruchtarten ... 143
Gemüseverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen
Generalhandel s. Außenhandel
Generatorenholz ... 181
Genickstarre, übertragbare ... 74
Genossenschaften, Einkaufs-, Handels-, Konsum- ... 304, 573
— m. b. H., Konkurse ... 415
— Kredit- ... 404, 409
—, ländliche ... 193
—, Wareneinkaufs- ... 304
—, Wohnungsbau ... 297
Genossenschaftskasse, Deutsche ... 405
Genossenschaftswald ... 180, 181
Genuß, Industriegewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Genußmittel s. a. Gütergattungen, Bedarfsgruppen, Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 302
—, Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Genußmittelgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Genußmittelhersteller s. Berufe
Genußmittelpflanzen, Einfuhrpreise ... 482
—, Erzeugerpreisindex ... 468
Geodäsie; Geographie; Geophysik, Studium ... 96
Geologie, Studium ... 97
Gepachtetes Land ... 140
Gepäckverkehr s. Verkehrsleistungen
Gepäckwagen s. a. Fahrzeuge ... 87*
Geräte, im Baugewerbe ... 278
—, Einzelhandel mit ... 303
—, landwirtschaftliche s. Warenuntergruppen

Seite

Geräteklempner s. Handwerkszweige
Gerber s. Handwerkszweige
Gerbhölzer s. Warenuntergruppen
Gerbmittel s. Gütergattungen
Gerbrinden s. Warenuntergruppen
Gerbstoffe, Außenhandel ... 315
Gerbstoffauszüge s. Warenuntergruppen
Gerste s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten
—, Großhandelspreise ... 487, 121*
Gerstenerzeugnisse s. Lebensmittelarten ... 538
Gerstenmalz ... 461
Gerüste ... 279
Gesamtausfuhr ... 308, 593, 69*
Gesamtbetrag der im Inland verfügbaren Güter und Dienste ... 544, 548
Gesamtbevölkerung ... 30, 561, 583, 604, 15*
Gesamteigenhandel s. Außenhandel
Gesamteinfuhr ... 308, 592, 69*
Gesamtrechnungen, volkswirtschaftliche ... 544, 580, 131*
Gesamtumsatz s. Umsatz
Gesamtvermögen ... s. St. Jb. 1952, S. 387
Geschädigtengruppen; Soforthilfe; Unterhaltshilfe; Unterhaltszuschuß ... 435
Geschäftsausstattung ... 232
Geschäftsbanken ... 401
Geschäftsergebnisse der Versicherungen ... 416
Geschäftszweige, Einzelhandel ... 302
Geschenke, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Einnahmen je Haushaltung ... 536
Geschichte, Studium ... 97
—, Bücher ... 99
Geschiedene s. Familienstand
Geschiedene Ehen s. Ehescheidungen
Geschlechtskrankheiten s. a. Todesursachen ... 75
Geschlechtskrankheitengesetz, Vergehen gegen s. Strafbare Handlungen
Geschlossene Fürsorge ... 431
Gesellen s. Stellung im Betrieb
Gesellschaften, Aktien- ... 230
Gesellschaften m. b. H., Konkurse ... 415
Gespinste, Gespinstwaren s. Warenuntergruppen
Gestorbene ... 54, 62, 78, 565, 585, 21*
—, Sterbetafel ... 64
Gesundheitsämter, Personal ... 82
Gesundheitsberufe s. Berufe
Gesundheitsdienst, Berufe s. Berufe
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Gesundheitshandwerke s. Handwerkszweige
Gesundheitspflege s. a. Ausgabegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen ... 130
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Gesundheitswesen s. a. Verwaltungszweige ... 74
Gesundheitswesen und Hygiene s. Arbeitsstätten Gruppen

Seite

Getötete, Unfallversicherung ... 423
—, Verkehrsunfälle ... 387
Getränke s. a. Lebensmittelarten, Warenuntergruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preisindex ... 496, 500
—, Verbrauch; Versorgung ... 534
Getränke u. Tabak in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Getränkeherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen
Getränkeindustrie, Aktienkurse ... 410
—, Einfuhrpreise ... 482
Getränkesteuer ... 451
Getreide s. a. Fruchtarten, Gütergruppen, Warenuntergruppen ... 170, 569, 587
—, Erzeugerpreisindex ... 468
—, Preise ... 486, 116*, 121*
Getreidearten s. a. Fruchtarten ... 569
—, Anbauflächen ... 154, 570, 587, 34*
—, Ernte ... 154, 569, 587, 33*
—, Großhandelspreise ... 486, 121*
—, Hektarerträge ... 154, 569, 587, 34*
Getreidebrennerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Getreidezubereitungen, Außenhandel ... 315
Gewässer s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Gewebe s. Warenuntergruppen
Gewerbe, Lehr- und Anlernverhältnisse ... 133, 134
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig 449
—, produzierendes s. a. Arbeitsstätten ... 196, 588
Gewerbegehilfen s. Stellung im Betrieb
Gewerbegruppen s. a. Industriegruppen
—, Abschreibungen ... 232
—, Angestelltenverdienste ... 525
—, Arbeitsverdienste ... 512, 518, 602
—, Auslagen ... 232
—, Betriebsausstattung ... 232
—, Bilanzen ... 230
—, Bruttostundenlöhne, s. a. St. Jb. 1952, S. 440, 602
—, Geschäftsausstattung ... 232
—, Gesellschaften, Grundkapital ... 228
—, Gründungen ... 228
—, Grundstücke ... 232
—, Kapitalentwertungskonten, Kapitalverlustkonten ... 230
—, Kapitalerhöhungen, Kapitalherabsetzungen. 228
—, Konkurse ... 228
—, Liquidation ... 228
—, Lohnindex ... 522
—, Maschinen ... 232
—, Monatsverdienste ... 525
—, Sachanlagen ... 232
—, Stundenverdienste ... 512, 518, 602
—, Tariflöhne ... s. St. Jb. 1952, S. 440
—, Umstellungsverhältnis ... s. St. Jb. 1952, S. 335
—, Werkzeuge ... 232
—, Wochenarbeitszeit ... 510, 516, 602
—, Wochenverdienste ... 514, 520, 602

Seite

Gewerbeschullehramt ... 98
Gewerbesteuer ... 451, 578
Gewerbliche Bauten ... 277, 279, 281
— Berufsschulen ... 90
— Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung
— Betriebe, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. Nebenbetriebe
— Betriebsmittel, Preisindex ... 466
— Lehrlinge s. Stellung im Beruf
— Schlachtungen ... 188
— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus 438
— Unternehmen, öffentliche, Personal ... 449
—, Wirtschaft, Gruppen der s. Warengruppen
—, Untergruppen der s. Warenuntergruppen
Gewerkschaften s. a. Arbeitsstätten Gruppen
—, Mitglieder ... 136
Gewinn- und Verlustrechnung s. Finanzen
Gewinnung s. Produktion
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Gewirke s. Warenuntergruppen ... 594
Gewürze s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten .. 592
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen
Gewürzpflanzen s. a. Fruchtarten ... 180
Gicht s. Todesursachen
Gießerei; Gießereiindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Gießereierzeugnisse s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Gießereiroheisen, Preise ... 489, 491
Gips s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion 589
Gipser s. Handwerkszweige
Giroguthaben ... 402, 596
Giroübertragungen ... 399
Giroverkehr ... 397, 576
Girozentralen ... 402, 408
Gläubiger s. Verbindlichkeiten
Glas s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion ... 594
—, Preise ... 493
Glas und Glaswaren, Feinkeramik in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Glaser, -ei s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige
Glaserarbeiten, Bauindex ... 495
Glasindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse ... 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Glasmacher s. Berufe
Glasmasse s. Warenuntergruppen
Glasreiniger s. Handwerkszweige
Glaswaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einzelhandel ... 302
—, Preisindex ... 466
Glühbirnen; Glühkörper; Glühlampen s. a. Leuchtmittel, Industrieerzeugnisse Produktion

Seite

—, Preise ... 504
Glühphosphat s. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten
Gold, Außenhandel ... 315
—, Veränderung der Bestände ... 147*
Goldbestände ... 97*
Goldförderung ... 57*
Goldschmiede s. Handwerkszweige
Goldwaren, Einzelhandel ... 303
Gonorrhoe ... 77
Gräben s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Gräser ... 171
—, zur Samengewinnung s. Fruchtarten
Grammophonartikel, Einzelhandel ... 303
Graphische Berufe s. Berufe
Graphit, Bergbau s. Industriegruppen
Gras s. Fruchtarten
Graubrot s. Lebensmittelarten ... 538
Grauer Star s. Berufskrankheiten ... 424
Graupen, Preise ... 502, 601
Graveure s. Handwerkszweige
Grenzausgang ... 371
Grenzeingang ... 371, 385
Grenzstelle Emmerich ... 371, 356
Grenzverkehr, Kraftfahrzeuge ... 385
Grieß s. a. Lebensmittelarten
—, Preise ... 502, 580
Grippe s. a. Todesursachen ... 75
Grobbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 589
—, Preise ... 489, 126*
Größe der Betriebe s. Betriebsgröße
—, der Gemeinden s. Gemeindegrößenklassen ... 584
—, der Haushaltungen ... 45, 565
Großeinkaufsgesellschaft ... 304
Großhandel s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Angestelltenverdienste ... 525
—, Umsatz ... 235, 304
Großhandels-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Großhandelspreise ... 490, 121*
—, Index s. a. Preisindex ... 466
Großhandelszweige, Umsätze ... 305
Großlebensversicherungen ... 416
Großstädte ... 32, 38, 561, 19*
—, Fremdenverkehr ... 393, 395
Großviehhaltung, Betriebe mit ... 144
Grubenholz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Holzeinschlag ... 181
—, Versorgung ... 534
Gründungen von Aktiengesellschaften ... 228
Grüne Pflückbohnen s. Gemüsearten ... 173
Grüne Pflückerbsen s. Gemüsesorten ... 173
Grünfutter s. Warenuntergruppen
Grünfuttergewinnung ... 166, 171
Grüngetreide ... 171

Seite
Grünkohl s. Gemüsearten ... 173
Grünmais s. Fruchtarten
Grundbesitz der Versicherungen ... 416
Grunderwerbsteuer ... 451
Grundkapital ... 195, 231, 399, 402, 576
Grundkreditanstalt, öffentlich-rechtliche .. 402, 408
Grundpfandrechte ... 402
Grundschulden ... 450
Grundschule ... 84
Grundsteuer ... 451, 578
Grundstoffindustrien s. a. Industriegruppen
—, Aktienkurse ... 410
Grundstoffpreise, Index ... 467
Grundstücke ... vgl. 143, 169, 232, 402, 406
—, Bilanzposten ... 232
—, Hypotheken ... 406
Grundstückwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Grundvermögen ... s. St. Jb. 1952, S. 386
—, allgemeines s. Verwaltungszweige
—, öffentliches, Einnahmen aus ... 438
Gruppenversicherungen ... 416
Güterbeförderung s. Güterverkehr ... 595
Güterfernverkehr ... 386
—, Verkehrsleistungen ... 388
Gütergattungen, Beförderung auf Eisenbahnen; Durchgangsverkehr ... 359
—, Güterverkehr in der Binnenschiffahrt 366
—, Seeverkehr ... 374
Gütergruppen, Durchgang durch Grenzstelle Emmerich ... 371
—, Güterverkehr in der Binnenschiffahrt 364, 366
—, Verkehr im Nordostseekanal ... 378
Güternahverkehr ... 386
—, Verkehrsleistungen ... 388
Güterschiffe ... 362
Güterumschlag ... 363, 365, 370, 377
Güterverkehr, Binnenschiffahrt ... 356, 363, 574
—, Bundesbahn ... 356, 358
—, Eisenbahn ... 358, 574, 595
—, Grenzausgang ... 371
—, Grenzeingang ... 371, 385
—, Luftfahrt ... 389
—, Nordostseekanal ... 356, 378
—, Seehäfen ... 356
—, Seeschiffahrt ... 356, 374
—, Straßenverkehr ... 384, 574
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 386
Güterwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Fahrzeuge ... 595, 87*
Güterwagenstellung s. Verkehrsleistungen
Gummi- und Asbestverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Gummi-, Kunststoff- und Asbesterzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Gummigewinnung ... 62*

Seite
Gummiindustrie, Aktienkurse ... 410
—, Erzeugerpreisindex ... 477
Gummiverarbeitung s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Produktionsindex ... 265
Gurken s. Gemüsearten ... 173
Guß s. Warenuntergruppen
Gußröhren s. Warenuntergruppen ... 594
Guthaben bei Kreditinstituten ... 397, 402
Gutschriften ... 392, 397
Guttapercha s. Warenuntergruppen

H

Hackfleisch s. Lebensmittelarten ... 540, 543
Hackfrüchte s. a. Warenuntergruppen, Fruchtarten 170, 569
—, Erzeugerpreisindex ... 468
Hämatit-Roheisen, Preise ... 489
Häusliche Dienste s. Wirtschaftsgruppen, Ausgabegruppen
Häute s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Erzeugerpreisindex ... 468
—, Preise, Preisindex ... 466, 490
Hafenschlepper ... 362
Hafenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen 202
Hafer s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten ... 587, 35*
—, Preise ... 487, 579, 121*
Hafererzeugnisse s. Lebensmittelarten ... 538
Haferflocken, Preise ... 502, 580, 601, 119*
Halbfabrikate s. Warengruppen
Halbfettkäse s. Lebensmittelarten ... 538
Halbwaren s. a. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen ... 592
—, industrielle, Preisindex ... 466
Halbzeug s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 251
—, Preise ... 489
— aus Stahl s. Gütergattungen ... 588
Halbzeugwerke s. Industriegruppen
Haltestellen, Eisenbahn ... 357
Hammelfleisch s. a. Lebensmittelarten ... 540, 543
—, Einzelhandelspreise ... 579, 118*
Hammerwerke s. Industriegruppen
Handel s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen
—, Aktienkurse ... 410
—, Angestelltenverdienste ... 525
—, Anlernverhältnisse ... 133
—, Bücher ... 99
—, Gewerkschaft ... 136
—, Lehrverhältnisse ... 133
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig 449
—, Umsätze ... 302
Handelsberufe s. Berufe
Handelsbilanz s. Außenhandel, Zahlungsbilanz
Handelsdünger, Versorgung s. a. Düngemittel 153, 179
—, Preisindex ... 495

Seite

Handelsflotten ... 372, 378, 89*
Handelsgenossenschaften ... 304
Handelsgewächse s. a. Fruchtarten ... 170
Handelshilfsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Handelskammern s. Industrie und Handelskammern
Handelslehramtsstudium ... 97
Handelsorganisationen (HO) ... 580
Handelsschiffe ... 372, 378, 89*
Handelsvertretung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ... 201
Handelswaffen, s. Industriegruppen
Handelswechsel ... 402, 596
Handschuhmacher s. Handwerkszweige
Handtuch, Preise ... 504
Handwerk s. a. Wirtschaftsgruppen ... 196, 273, 591
—, Beschäftigte ... 222, 272, 571, 591
—, Betriebe s. a. unter Handwerkskammern ... 222, 272 571, 591
—, Betriebsgröße ... 272
—, Bücher ... 99
—, Einkaufsgenossenschaften ... 304
—, Gesamtumsatz ... 235
—, Handelsumsatz ... 275
—, Handwerksumsatz ... 275, 588
—, Lehrverhältnisse ... 134
—, Umsatz ... 235, 272, 275, 571, 588
—, Unternehmungen ... 272
Handwerker s. a. Stellung im Betrieb, Beschäftigte im Handwerk
—, Selbständige s. Stellung im Betrieb
Handwerkerleistungen im Bauindex ... 494
Handwerkliche Berufe s. Berufe ... 591
Handwerksbetriebe s. unter Handwerkskammern ... 222 273, 571, 591
Handwerksgruppen s. a. Handwerkszweige
—, Betriebsgröße ... 273
—, Gesamtumsatz ... 275
—, Handelsumsatz ... 275
—, Handwerksumsatz ... 275
—, Umsatz ... 235, 272, 275
Handwerkskammern ... 133
Handwerkslehrlinge s. Stellung im Betrieb
Handwerkszählung ... 273
Handwerkszeug, gewerbliches, Preisindex ... 466
Handwerkszweige, Beschäftigte ... 273, 591
—, Betriebe ... 273, 591
—, Betriebsgröße ... 273
—, Umsatz ... 235, 275
Hanf s. a. Fruchtarten, Warenuntergruppen ... 592
—, Preise ... 490
Hansestädte, Finanzen ... 438
Harnorgane, Krankheiten der s. Todesursachen
Hartfasern s. Warenuntergruppen
Harze s. a. Warenuntergruppen
—, Einfuhrpreise ... 482
Hauptamtliche Lehrkräfte ... 84, 86, 89
Hauptanschlüsse, Telefon ... 391

Seite

Hauptbeteiligte Industriegruppen ... 237
Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung ... 429
Hauptverwaltungszweige s. Verwaltungszweige
Haus- und Küchengeräte, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preise ... 504
—, Preisindex ... 466
Hausgärten s. Fruchtarten, Kulturarten
Haushaltsausgaben, Bund ... 446, 578
—, Länder ... 447
Haushaltsberufe s. Berufe
Haushaltseinnahmen, Bund ... 446, 578
—, Länder ... 447
Haushaltsmehl, Preise ... 502
Haushaltungen, Größe und Zahl der ... 45, 565
—, Verbrauch Wirtschaftsrechnungen ... 536, 602
Hausrat s. a. Bedarfsgruppen
—, Einzelhandel ... 302
—, Preise ... 504
—, Preisindex ... 466, 496
Hausschlachtungen ... 188
Hauswäsche, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preisindex ... 466, 500
Hauswarte s. Besoldungsgruppen
Hauswirtschaftliche Berufe s. a. Berufe
— Berufsschulen ... 90
Hauterkrankungen s. Berufskrankheiten ... 424
Hautkrebs s. Berufskrankheiten ... 424
Hebammen ... 82
Hechte ... 192
Hederich-Kainit s. Düngerarten ... 179
Heil- und Gewürzpflanzen s. a. Fruchtarten ... 180
Heil- und Pflegeanstalten, angeordnete Unterbringung ... 101
Heilanstalten ... 49, 82
Heilbäder ... 393, 395
Heilmittelkosten ... 420
Heilpersonal ... 82
Heilpraktiker ... 82
Heilstätten, Fremdenverkehr ... 393
Heilverfahren, Kosten, Rentenversicherung 426, 427, 428, 577, 597
Heimarbeiter ... 457
Heimatgebiet der Binnenschiffe ... 363, 368, 371
— der Seeschiffe ... 372, 373, 377
Heimatvertriebene, Gesamtüberblick ... 50, 51
—, Alter ... 42
—, Alter der Umgesiedelten ... 73
—, Angehörige ohne Hauptberuf ... 112
—, Angestellte im öffentlichen Dienst ... 448
—, Arbeiter im öffentlichen Dienst ... 448
—, Arbeitslose nach Berufen ... 129
— in Arbeitsstätten ... 196
—, Beamte im öffentlichen Dienst ... 448
—, Bedienstete, öffentliche ... 448
—, Beruf der ... 73

Seite

Heimatvertriebene, Beschäftigte in Arbeitsstätten ... 196, 234
—, Beschäftigte im öffentlichen Dienst ... 448
—, Beschäftigte im Handwerk ... 222
—, Betriebsinhaber in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ... 149
—, Bevölkerungsbewegung ... 54
—, Bevölkerungsgruppen ... 73, 110
—, Bundesbahn, Bedienstete ... 449
—, Bundesbedienstete ... 448
—, Bundespost, Bedienstete ... 449
—, Einkommensbezieher ... 47
—, Erwerbspersonen ... 112
—, Familienstand ... 43
—, Flüchtlingsaustausch ... 71
—, freie Wanderung ... 73
—, Fürsorgeleistungen ... 431
—, gehobener Dienst ... 448
—, Gesamtzahl ... 50, 51
—, geschiedene ... 43
—, geschlossene Fürsorge ... 431
—, Größe der Haushaltungen ... 45
—, Handwerk, Beschäftigte ... 222
—, Handwerksbetriebe ... 234
—, Haushaltungen ... 45, 47
—, höherer Dienst ... 448
—, Kochgelegenheit ... 296
—, kommunale Bedienstete ... 448
—, Küche ... 296
—, Landesbedienstete ... 448
—, Laufbahnen im öffentlichen Dienst ... 448
—, Ledige ... 43
—, Lehrkräfte an Berufs- und Berufsfachschulen 91
—, Lehrkräfte an Fachschulen ... 93
—, Lehrkräfte an Höheren und Mittelschulen . 89
—, Lehrkräfte an lehrerbildenden Anstalten ... 98
—, Lehrkräfte an Sonderschulen ... 87
—, Lehrkräfte an Volksschulen ... 86
—, mittlerer Dienst ... 448
—, Notküche ... 296
—, öffentliche Fürsorge ... 431
—, öffentlicher Dienst ... 448
—, offene Fürsorge ... 431
—, Personalstand ... 448
—, Personenzahl ... 51
— in Regiebetrieben ... 448
—, Schüler an Berufsfachschulen ... 90
—, Schüler an Berufsschulen ... 91
—, Schüler an Fachschulen ... 93
—, Schüler an Höheren und Mittelschulen ... 88
—, Schüler an Sonderschulen ... 86
—, Schüler an Volksschulen ... 85
—, selbständige Berufslose ... 112
—, Studierende an lehrerbildenden Anstalten .. 98
—, Umsiedlung, Umsiedlungstransporte ... 73
—, Untermieter ... 294
—, Unterstützungen ... 353

Seite

Heimatvertriebene, Verheiratete ... 43
— in Vertriebenenbetrieben ... 280
—, Verwaltungslehrlinge ... 448
—, Verwitwete ... 43
—, Vorkriegswohnsitz ... 41
—, Wanderung ... 70, 73
—, weibliche Beschäftigte in Arbeitsstätten ... 196
—, Wohlfahrt ... 431
—, Wohndichte ... 296
—, Wohnparteien ... 294
—, Wohnsitz am 1. September 1939 ... 41
—, Wohnungsinhaber ... 294
— in Zugewandertenbetrieben ... 280
Heimkehrer, Fürsorgeleistungen ... 430, 432
—, Unterstützungen ... 430, 432
Heimkehrerbetreuung der Arbeitslosenfürsorge .. 430
Heiraten s. Eheschließungen
Heizer s. Besoldungsgruppen ... 532
Heizöl s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 463
—, Großhandelspreise ... 128*
Heizung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536, 600
—, Preise ... 504
—, Preisindex ... 496
Hektarerträge ... 154, 166, 172, 178, 569, 587, 34*
Helfer s. Stellung im Betrieb
Hemd, Preise ... 502
Hennen ... 184
Herd, Preise ... 504
Herdarbeiten, Bauindex ... 495
Heringe s. a. Lebensmittelarten, Fangergebnisse ... 191
—, Preise ... 502, 118*
Heringsfischerei ... 191
Herkunftsländer s. Wanderung
Herrenartikel, Einzelhandel ... 302
Herrenfriseure s. Handwerkszweige
Herrenoberkleidung, Preisindex ... 466
Herrenschneider s. Handwerkszweige
Herstellung s. Produktion
Herzkrankheiten s. Todesursachen ... 77, 78, 24*
Heu, Erzeugerpreisindex ... 468
Heuerlingsland ... 140
Heuertrag ... 166, 587
Heugewinnung ... 166
Hilfsarbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen
Hilfsberufe der Stofferzeugung und -bearbeitung s. Berufe
Hilfsmeister, Hilfspoliere s. Stellung im Betrieb
Hilfsschulen s. a. Verwaltungszweige ... 86
Hilfsschulklassen an Volksschulen ... 85
Himbeeren s. Obstarten
Hinterbliebene in der Unfallversicherung ... 423
Hirnhautentzündung s. a. Todesursachen ... 74
Hirnschäden s. Todesursachen ... 78, 24*
Hirse s. Fruchtarten ... 170
Hoch- und Tiefbau s. Arbeitsstätten Gruppen ... 199

Seite

Hochbau s. a. Handwerkszweige, Arbeitsstätten Gruppen 410
Hochbauten ... 281
Hochofenwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Hochschulen ... 94
Hochseefischerei s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen ... 191
Höhere Schulen s. a. Verwaltungszweige ... 84, 88
Höherer Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung ... 448
Hofflächen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Hoheitsverwaltungen s. Bund, Länder
—, Personalstand ... 448
Hohlglaserzeugung. Produktionsindex ... 266
Holz s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Bauindex ... 494
—, Preise ... 493
Holz und Holzverarbeitung in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Holzabfälle s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
Holzbearbeitung s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Holzbearbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 253
Holzbodenfläche ... 180
Holzeinschlag ... 181
Holzgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Holzindustrie, Aktienkurse ... 410
—, Erzeugerpreisindex ... 476
Holzmasse s. Warenuntergruppen
Holzpantoffelmacher, Holzrechenmacher s. Handwerkszweige
Holzschliff s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einfuhrpreise ... 482
Holzschliffindustrie, s. Industriegruppen
Holzschuhmacher s. Handwerkszweige
Holzsortiment ... 181
Holzungen s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche 170
Holzverarbeitende Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
— Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Holzverarbeiter s. Berufe
Holzverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Holzverarbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 253
Holzvorrat ... 181
Holzwaren s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Honig s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
Hopfen s. a. Warenuntergruppen, Fruchtarten
—, Preise ... 490
Hospize, Fremdenverkehr ... 393

Seite

Hotelbesitzer mit Tabakwarenhandel ... 458
Hotels, Fremdenverkehr ... 393
Hühner s. a. Tierseuchen ... 145, 182, 185, 587
Hühnerpest ... 190
Hülsenfruchtgemenge s. a. Fruchtarten ... 172
Hülsenfrüchte s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten, Lebensmittelarten ... 170, 171
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Erzeugerpreisindex ... 468
—, Verbrauch ... 535
Hüte s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 302
—, Preise ... 502
Hütten s. Industriegruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Hüttenaluminium; Hüttenerze; Hüttenhartblei s. Industrieerzeugnisse Produktion
Hüttenkalk s. Düngerarten
Hüttenkokereien, s. Industriegruppen
Hüttenkunde, Studium ... 97
Hüttenkupfergewinnung ... 60*
Hüttensalz s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 463
Hüttenweichblei s. Industrieerzeugnisse Produktion
Hüttenwerke, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Hüttenwesen, Studium ... 96
Hufschmiede s. Handwerkszweige
Hundesteuer ... 451
Hutmacher s. Handwerkszweige
Hutungen s. Kulturarten
Hygiene s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203
Hygienisches Gewerbe ... 130
Hypotheken ... 153, 406, 409, 416, 576
Hypothekenbanken ... 402, 406, 408, 410
Hypothekenschulden ... 450

I

IBRD (International Bank for Reconstruction and Development) ... 552, 554, 147*, 152*
Illegale Zuwanderer ... 72
IMF (International Monetary Fund) ... 550, 552 554, 147*, 152*
Imker, Berufsausbildung ... 135
Immatrikulierte Studierende ... 94
Index, Aktienkurse ... 99*
—, Außenhandelsvolumen ... 307
—, Bauindex ... 494
—, beschäftigte Arbeitnehmer ... 126
—, Durchschnittswerte im Außenhandel ... 70*
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Einkaufspreise für Auslandsgüter ... 482
—, Einzelhandelspreise ... 500, 579
—, Einzelhandelsumsätze ... 302
—, Erzeugerpreise ... 466, 470
—, Erzeugerpreise industrieller Produkte ... 470
—, Erzeugerpreise landwirtschaftl. Produkte ... 468

Seite
Index, Fremdenverkehr ... 394
—, Großhandelspreise ... 466, 121*
—, Grundstoffpreise ... 467
—, industrielle Produktion ... 259, 572, 48*
—, industrielle Produktivität ... 267
—, industrielle Produkte, Preise ... 470
—, Landwirtschaft, Preise der sächlichen Betriebsmittel ... 494
—, landw. Produkte, Preise ... 468
—, landw. Produktion ... 151
—, Lebenshaltung ... 496, 600, 114*
—, Preisindex der Welthandelswaren ... 70*
—, Preisindex für den Wohnungsbau ... 494
—, Produktion ... 259
—, Produktivität ... 267
—, Stundenverdienst ... 522, 603
—, Verkehr ... 356
—, Wochenarbeitszeit ... 522
—, Wochenverdienst ... 522, 603
—, Wohnungsbaupreise ... 494
Indirekte Steuern ... 457, 544, 546, 548, 578
Indossamentsverbindlichkeiten ... 402
Industrie s. a. Wirtschaftsgruppen ... 196, 238
—, Aktienkurse ... 410
—, Anlernverhältnisse ... 133
—, Arbeiterstunden ... 238
—, Arbeitsverdienst ... 506, 518, 602
—, Arbeitszeit ... 506, 516, 522, 602
—, Auslandsumsatz ... 237, 592
—, Beschäftigte ... 238, 248, 571, 585, 46*
—, Beschäftigung ... 238, 585, 46*
—, Betriebe ... 238, 46*
—, Brennstoffverbrauch ... 238
—, Bruttoproduktionswerte ... 46*
—, Energieverbrauch ... 238
—, Gehältersumme ... 238, 46*
—, Gesamtumsatz ... 238, 588
—, Lehrverhältnisse ... 133
—, Lohnsumme ... 238, 46*
—, Nettoproduktionswerte ... 46*
—, Produktionsindex ... 259, 48*
—, Stromverbrauch ... 238
—, Stundenverdienst ... 506, 518, 522
—, Umsatz ... 234, 238
—, Wochenverdienst ... 506, 520, 602
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig 449
Industrie der Steine und Erden s. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Industrieerzeugnisse Produktion ... 250, 572, 589
Industriegruppen s. Gewerbegruppen
—, Arbeiterstunden ... 239
—, Auslandsumsatz ... 239
—, Beschäftigung ... 239
—, Beschäftigte ... 239, 248
—, Betriebe ... 239
—, Brennstoffverbrauch ... 239
—, Energieverbrauch ... 239

Seite
Industriegruppen, Erzeugerpreisindex ... 470
—, Gehältersumme ... 239
—, Gesamtumsatz ... 239
—, Index der Produktion ... 259
—, Lohnsumme ... 239
—, Preisindex industrieller Produkte ... 470
—, Produktion ... 250, 589
—, Produktionsindex ... 259
—, Produktivitätsindex ... 267
—, Stromverbrauch ... 239
—, Umsatz ... 239
Industrie- und Handelskammern ... 132
Industrielle Bauten ... 277, 279
— Berufe s. Berufe
— Fertigfabrikate, Preise ... 502
— Fertigwaren, Preisindex ... 466
— Halbwaren, Preisindex ... 466
— Produktion ... 250, 589, 48*
— Produktion, Index ... 259
— Rohstoffe, Preisindex ... 466
— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus .. 438
— Unternehmen, öffentliche, Personal ... 449
Industrieberichterstattung ... 238
Industrieobligationen ... 410
Industriesalz s. Warenuntergruppen
Industriestoffe, Preisindex ... 467
Infektionskrankheiten s. Berufskrankheiten ... 424
Influenza s. Todesursachen ... 78, 24*
Ingenieure s. Berufe
Ingenieurbau s. Arbeitsstätten Gruppen ... 199
Inhaber s. a. Stellung im Betrieb
—, tätige s. Stellung im Betrieb
— von Betrieben s. Betriebsinhaber
Inhaberschuldverschreibungen ... 450
Inkarnatklee ... 170, 171
Inkassowechsel ... 402
Inlandsbriefe ... 392, 94*
Inlandschulden, öffentliche ... 450, 599, 103*
Inlandswechsel ... 398, 400
Innere Verwaltung s. Verwaltungszweige
Innungen s. unter Handwerkskammern
Innungskrankenkassen s. Kassenarten
Insolvenzen ... 414, 596
Inspektoren s. Besoldungsgruppen ... 532
Installateure s. Handwerkszweige
Installationen, Außenhandel ... 315
Installationsgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion 255
Instandsetzung, Ausgaben je Haushaltung für 536
—, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabegruppen .. 598
Instandsetzungen, Baugewerbe ... 276, 279 591
Internationale Bank für Wiederaufbau ... 148*
Internationaler Währungsfonds ... 148*
Interzonenhandel; -verkehr 305, 359, 364, 376
Invaliden ... 83
Invalidenversicherung s. a. Rentenversicherung 426, 429, 597

Seite

Investitionen 544, 546, 548, 578
Investitionsgüterindustrie s. a. Industriegruppen
Israeliten s. Religionszugehörigkeit 44, 585

J

Jagdberufe s. Berufe
Jagdsteuer 451
Jagdwirtschaft s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Jagdwurst, Preise 502, 601
Jahresaufwand in Haushaltungen 536
Jalousiebauer s. Handwerkszweige
Johannisbeeren s. Obstarten
Juden, s. Religionszugehörigkeit 44
Jugenderziehung 435
Jugendherbergen 394
Jugendhilfe s. a. Verwaltungszweige 435
Jugendliche Angeklagte 100
Jugendpflege s. Verwaltungszweige
Jungschweine 183, 185
Jungvieh 182, 184
Jute s. Warenuntergruppen

K

Kabeljau, Fangergebnis 191
—, Preise 502
Kälber, Bestand 144, 182, 184
—, Preise 487, 579
—, Schlachtungen 189
—, Verkaufserlöse 150
Kälteschutzisolierer s. Handwerkszweige
Kämmereiverwaltungen s. a. Gemeindefinanzen
—, Personalstand 448
Käse s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Erzeugung 188, 258 589
—, Preise 580, 601, 118*, 197*
—, Verbrauch 535
Käsereien, s. Industriegruppen
Kaffee s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen
—, Anbau 39*
—, Ausgaben je Haushaltung für 536
—, Ernte 33*, 39*
—, Preise 502, 601, 118*
—, Verbrauch 535
— und Teeverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Kaffee-Ersatz s. Lebensmittelarten 540
Kaffeehausbesitzer mit Tabakwarenhandel 458
Kaffeesteuer 451
Kainit s. Düngerarten
Kakao s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Anbau 40*
—, Ernte 40*
Kakaoerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Kalbfelle, Preise 490, 125*

Seite

Kalbfleisch s. a. Lebensmittelarten 540, 543
—, Preise 502, 579, 601, 119*
—, Versorgung 534
Kalbinnen 182, 184
Kali s. Warenuntergruppen, Düngerarten
Kalibergbau s. Industriegruppen
Kalidüngemittel s. a. Gütergattungen 375
—, Versorgung 534
Kalidünger 179
Kalidüngesalz, Preise 491
Kalimagnesia s. Warenuntergruppen, Düngerarten
Kalirohsalz s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Kalisalz s. Düngerarten 179
Kalisalzbergbau s. Bergbauzweige 524
Kalk s. Gütergattungen, Düngerarten, Gütergruppen
Kalk im Bauindex 494
Kalkammonsalpeter s. Düngerarten 179
Kalkdünger 179
Kalksalpeter s. Düngerarten 179
Kalkstickstoff s. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten
Kaltwalzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Kamille 180
Kammzug, Preise 493
Kanzleiassistenten s. Besoldungsgruppen 532
Kapital 194, 228, 398, 402, 576
— der Gebietskörperschaften, Zuführungen s. Ausgabegruppen
— der Gebietskörperschaften, Entnahmen s. Einnahmegruppen
Kapitalbildung 408
Kapitalerhöhungen 228
Kapitalentwertungskonten 230
Kapitalgesellschaften 456
Kapitalherabsetzungen 228
Kapitalverkehr, internationaler 550, 148*, 155*
Kapitalverkehrsteuer 451
Kapitalverlustkonten 230
Kapitalvermögen, öffentliches, Einnahmen aus 438
Karbid, s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 464
Karpfen 192
Karren, Preisindex 466
Karosseriebauer s. Handwerkszweige
Karten s. Warenuntergruppen
Kartenspiele 464
Kartoffelbrennerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Kartoffelgraupen s. Lebensmittelarten 538
Kartoffelmehl s. Lebensmittelarten 538
Kartoffeln s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten, Lebensmittelarten
—, Preise 490, 502, 579, 601, 118*
—, Verbrauch 534
—, Versorgung 534
Kartoffelstärke 461
Kassen, Kranken- 418, 577, 597

Seite

Kassenarten, Ausgaben ... 420, 597
—, Beiträge ... 420, 597
—, Einnahmen ... 420, 597
—, Kassen ... 418
—, Krankenhilfe ... 420, 597
—, Krankenkassen ... 418
—, Leistungen ... 421, 597
—, Mitglieder der Krankenkassen ... 418
—, Rentner, Versicherte ... 418
—, Verwaltungskosten ... 421
Kassenkredite ... 398, 450, 596
Kassenkreditmittel des Bundes für Sofortprogramm ... 430
Kassenmäßige Steuereinnahmen ... 451, 578
Kassenmitglieder ... 418
Kassenvorschüsse des Zentralbanksystems ... 450
Katholische Theologie, Studium ... 96
Katholiken s. Religionszugehörigkeit ... 44, 585
Kaufmännische Angestellte s. a. Stellung im Betrieb 525
Kaufmännische Berufe s. Berufe
Kaufmännische Berufsschulen ... 90
Kaufmännische Lehrlinge s. Stellung im Beruf
Kautabak ... 458
Kautschuk s. a. Warenuntergruppen
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Preise ... 128*
—, Preisindex ... 466
Kautschukgewinnung ... 62*
Kautschukindustrie s. Industriegruppen
Kautschukverarbeitung s. Wirtschaftsgruppen
Kautschukwaren s. Warenuntergruppen
Kegelbahnbauer s. Handwerkszweige
Kellerwohnungen ... 292
Keramik, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Keramische Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Keramische Industrie s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
—, Aktienkurse ... 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Kernobst s. Obstarten
Kernseife, Preise ... 504
Kesselbau s. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Kesselwagen ... 380
Kettenschmiede s. Handwerkszweige
Keuchhusten s. a. Todesursachen ... 74
Kiefern ... 180, 181
Kies s. a. Gütergattungen, Gütergruppen
Kindbettfieber s. a. Todesursachen ... 75
Kinderkrankenhäuser ... 82
Kinderlähmung, übertragbare ... 74
Kinderspielzeug s. Warenuntergruppen
Kinderwagen, Einzelhandel ... 303
Kinderzahl ... 46, 48, 49, 69, 455
Kinokohlenstifte s. Leuchtmittel ... 465
Kirche s. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen
Kirchliche Hochschulen ... 94
Kirschen s. Obstarten

Seite

Kitte s. Warenuntergruppen
Klassenräume ... 84
Klassische Archälogie, Studium ... 97
Klavierbauer s. Handwerkszweige
Klebearbeiten Bauindex ... 495
Klee; Kleegras s. a. Fruchtarten ... 170, 171
Kleid, Preise ... 502
Kleiderschrank, Preise ... 504
Kleiderstoff, Preise ... 502, 580
Kleidung s. a. Warenuntergruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preisindex ... 466
Kleie s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Kleinbahnen, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung
Kleineisenindustrie, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Kleineisenwaren, Preisindex ... 466, 495
Kleingebäck s. Lebensmittelarten
Kleinlebensversicherungen ... 416
Kleinpflanzer, Tabak ... 457
Kleinstädte ... 38, 561, 583
Kleintierhaltung, Einnahmen je Haushaltung aus 536
Klempner s. Handwerkszweige
Klempnerarbeiten im Bauindex ... 495
Knappschaftliche Krankenkassen s. Kassenarten
Knappschaftliche Rentenversicherung s. a. Rentenversicherung ... 428, 429
Knoblauch ... 180
Knochenmehl s. Düngerarten ... 179
Knollenertrag s. Ernte
Knüppel, Preise ... 489
Kochfleisch, Preise ... 502, 579, 601
Kochgelegenheit ... 296
Kochgeräte – Industrie s. Industriegruppen
Kochtopf, Preise ... 504
Köhler ... 192
Königskerze ... 180
Körnerertrag s. Ernte ... 170
Körnermais; Körnersenf s. Fruchtarten
Körperbehinderte ... 83
Körperpflege s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preise ... 497
—, Preisindex ... 496
Körperpflegeberufe s. Berufe
Körperpflegehandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Körperpflegemittel ... 462
Körperschaften, Einkommen ... 456
Körperschaftssteuer ... 446, 451, 456, 578
Körperschaftswald ... 140, 180, 181
Körperverletzung s. Strafbare Handlungen
Kohlen s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen ... 588, 52*
—, Preise ... 488, 491, 579, 118*, 127*
—, Preisindex ... 466
Kohlenbergbau s. a. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Bergbauzweige ... 410, 588

Seite

Kohlenbriketts, Preise ... 504, 579
Kohlenförderung ... 250, 572, 588, 52*
Kohlenherde s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 256
—, Preise ... 504
Kohlenoxydvergiftungen s. Berufskrankheiten ... 424
Kohlensaurer Kalk s. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten
Kohlenstifte s. Leuchtmittel ... 465
Kohlenverbrauch der Bundesbahn ... 358
— der Industrie s. Brennstoffverbrauch
Kohlenwertstoffindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Kohlrabi s. Gemüsearten ... 173
Kohlrüben s. Fruchtarten
Kokosöl, Großhandelspreise ... 124*
Koks s. a. Warenuntergruppen
—, Preise ... 488, 127*
Kolonialwaren, Preisindex ... 466
Kolonialwarenhändler mit Tabakwarenhandel .. 458
Kommanditgesellschaften, Konkurse ... 415
Kommerzielle Außenhandelsbilanz, s. Finanzierung der Einfuhr ... 349
Kommunaldarlehen ... 406, 409
Kommunalobligationen ... 406, 410
Kommunalverwaltung s. Gemeindefinanzen
Kommunistische Partei ... 108
Kompressoren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .. 278
Kondensationsprodukte s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 252
Kondensierte Milch s. a Lebensmittelarten ... 188
Konditoren s. a. Handwerkszweige
—, Einkaufsgenossenschaften ... 304
Konkurse ... 228, 414, 596
Konkursordnung, Vergehen gegen s. Strafbare Handlungen
Konserven s. Lebensmittelarten ... 538
Konservenglas, Preise ... 504
Konsortialbeteiligung ... 402
Konsumgenossenschaften ... 304, 573
Konsumgüter, Preisindex ... 466
Konten, Zahl der ... 392, 397, 596
Kopal s. Warenuntergruppen
Kopfsalat s. Gemüsearten ... 173
Kopra, Großhandelspreise ... 124*
Korbflechter s. Handwerkszweige
Korbwaren, Einzelhandel ... 303
Korbweidenanlagen s. Kulturarten
Koriander ... 180
Kork, Außenhandel ... 315
Korkwaren, Außenhandel ... 315
Korrespondenzbüros s. Arbeitsstätten Gruppen 202
Korsettmacher s. Handwerkszweige
Kosmetische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen
Krabben ... 191
Krätze ... 75
Kraftfahrunterricht ... 386
Kraftfahrzeuganhänger 379, 381, 386, 388, 595
—, Zulassungen ... 382

Seite

Kraftfahrzeuge s. a. Fahrzeuge, Warenuntergruppen
—, Alter ... 382
—, Bestand ... 379, 381, 574, 595, 92*
—, Einzelhandel ... 303
—, Grenzverkehr ... 385
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 386
—, Unfälle ... 387
—, Verkehrsleistungen ... 388
—, Zulassungen ... 382, 595
Kraftfahrzeugelektriker s. Handwerkszweige
Kraftfahrzeughalter ... 381
Kraftfahrzeughandwerker s. Handwerkszweige
Kraftfahrzeugsteuer ... 451
Kraftmaschinen s. Warenuntergruppen
Kraftöl, Preisindex ... 466
Kraftomnibusse ... 379, 383, 386, 391, 574, 595
—, Zulassungen ... 382
Kraftradteile-Industrie s. Industriegruppen
Krafträder s. a. Kraftfahrzeuge, Industrieerzeugnisse Produktion ... 379, 595
—, Preisindex ... 466
—, Versorgung ... 534
Kraftstoffe s. a. Warenuntergruppen
—, Preise
—, Preisindex ... 495
Kraftstoffkesselwagen ... 379
Kraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Kraftfahrzeuge ... 380, 595
— im Baugewerbe ... 279
Kranke in der Unfallversicherung ... 422
Krankenanstalten ... 49, 82
Krankenbehandlungskosten ... 420
Krankenbestand ... 76
Krankenbetten ... 82
Krankenfahrstühle s. Kraftfahrzeuge
Krankengeld ... 420, 597
Krankengeldtage ... 419
Krankengeldversicherung ... 417
Krankenhäuser ... 82
Krankenhauskosten ... 420
Krankenhaustage ... 419
Krankenhilfe ... 420, 597
Krankenkassen s. a. Kassenarten ... 418
Krankenkraftwagen ... 379, 381, 382
Krankenpfleger ... 83
Krankenschwestern ... 82
Krankentagegeldversicherung ... 417
Krankenversicherungen, private und öffentlich-rechtliche ... 417
Krankenversicherung, soziale ... 418, 597
Krankenversicherungsunternehmen ... 417
Krankheiten, meldepflichtige ... 74
—, übertragbare s. a. Todesursachen ... 74
Krankheitsanzeigen in der Unfallversicherung . 423
Krankheitsfälle in der Krankenversicherung ... 419
Krankheitskostenversicherung ... 417
Krankheitstage in der Krankenversicherung ... 419
Krebs s. a. Todesursachen ... 77, 78, 24*
— der Harnwege s. Berufskrankheiten ... 424

Seite
Krebse ... 191
Kreditanstalt für Wiederaufbau ... 402, 409
Kreditbanken ... 402, 408, 409
Kredite s. a. Realkredite 398, 402, 407, 409, 576, 596
—, s. a. Zahlungsbilanzen ... 550, 148*
Kreditgenossenschaften ... 403, 408, 409
Kreditinstitute ... 399, 402, 408, 409, 576, 596
Kreditmarktschulden ... 450
Kreditoren s. a. Verbindlichkeiten ... 231
Kreditvolumen ... 408
Kreditwesen ... 398, 96*
Kreise, Zahl der Stadt- und Land-, ... 31
Kreislauforgane, Krankheiten der s. Todesursachen 77
78, 24*
Kriegsbeschädigte, Fürsorgeleistungen und Unterstützungen ... 432, 577
Kriegsfolgelasten s. Verwaltungszweige
Kriegsfolgenhilfe ... 432
Kriegsgefangene, Unterstützungen ... 432
—, Angehörige, Fürsorgeleistungen ... 432
Kriegshinterbliebene, Fürsorgeleistungen und Unterstützungen ... 432, 577
Kriegsopferversorgung ... 433, 446
Kriegssterbefälle ... 54
Kriminalitätsziffer ... 108
Kriminalstatistik ... 100
Krüppel ... 83
Kryolith s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
Küchen ... 296
Küchengeräte, Einzelhandel ... 302
—, Preisindex ... 466
Küchengewächse s. Warenuntergruppen
Küchentisch, Preise ... 504
Küchenwäsche, Ausgaben je Haushaltung ... 536
—, Index der Einzelhandelspreise ... 500
Kühe, Bestand ... 145, 182, 184, 187, 570, 587
—, Betriebe mit ... 145
—, Preise ... 486, 579
—, Schlachtungen ... 189
Kühlhäuser s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Kümmel ... 180
Kündigungen der Versicherung ... 417
Künstlerische Berufe s. Berufe
Künstliche Platten; Röhren; Steine s. Gütergattungen
Kürschner s. Handwerkszweige ... 375
Küstenfischerei s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 141
Küstenfunkdienst ... 392
Küstenfunkstellen ... 391
Küstenverkehr ... 356, 373
Kuhhäute, Preise ... 490
Kuhkohl ... 170
Kuhmilch ... 187
Kultivatoren s. Industrieerzeugnisse Produktion
Kultur s. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen
Kulturarten, Anbauflächen ... 142, 166, 570, 587
—, Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche 170

Seite
Kulturarten, Betriebe nach ... 143
—, Ernteerträge ... 166
—, Flächen der ... 142, 166, 570, 587
—, Hektarerträge ... 166
Kulturstatistik ... 84
Kulturwissenschaften, Studium ... 96
Kundenfärbereien und -wäschereien s. Industriegruppen
Kunst s. a. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Kunstakademien ... 95
Kunstdünger s. Düngemittel, chem. Düngemittel
Kunstfaser s. Industriegruppen
Kunstgeschichte, Studium ... 97
Kunsthonig s. Lebensmittelarten ... 538
Kunstleben, Berufe des s. Berufe
Kunstschmiede s. Handwerkszweige
Kunstseide s. a. Warenuntergruppen
—, Preise ... 493, 500
Kunstseidengarn, Großhandelspreise ... 125*
Kunststeine s. Gütergruppen
Kunststeinhersteller s. Handwerkszweige
Kunststoffe s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Kunststoff-, Gummi- und Asbesterzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Kunststoffverarbeitende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Kunststoffverarbeiter s. Berufe
Kunststoffverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Kunststopfer s. Handwerkszweige
Kunstwissenschaft, Studium ... 96
Kupfer s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 492, 127*
Kupfererze s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Kupfererzförderung ... 572, 56*
Kupfergewinnung ... 60*
Kupferlegierungen s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen
Kupferschmiede s. Handwerkszweige
Kuranstalten, Fremdenverkehr ... 393
Kuraufenthaltskosten ... 420
Kurhäuser, Fremdenverkehr ... 393
Kurse, Aktien- ... 410, 99*
—, Devisen- ... 100*
Kurzfristige Kredite ... 398
Kurzwarenindustrie s. Industriegruppen
Kurzwaren, Einzelhandel ... 302

L

Lacke s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Lackierer, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Berufe, Handwerkszweige
Ladengeschäfte ... 300
Lämmer ... 145, 182, 184, 579

Seite

Länder, Bankeinlagen ... 400
—, Finanzen ... 438, 598
Länderparlamente ... 109
Länderregierungen ... 109
Ländliche Genossenschaften ... 193
— Hauswirtschaft, Berufsausbildung ... 135
— Kreditgenossenschaften ... 404
— Zentralkassen ... 405
Lärche ... 180, 181
Lager, Notaufnahme- ... 72
—, Ausländer- ... 53
—, Flüchtlings- ... 53, 72
Lagerbier, Preise ... 502
Lagerei, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Lagereigewerbe, Beschäftigung und Fuhrpark .. 386
—, Verkehrsleistungen ... 388
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 138, 569, 586
Landabgabe ... 150
Landarbeiter, Arbeitszeit ... 526
—, Verdienst ... 526
Landarbeiterlöhne ... 530
Landbeschaffung ... 150
Landeskulturdarlehen ... 406
Landessteuereinnahmen ... 451
Landessteuern ... 438, 447, 451, 465
Landesversicherungsanstalten, Arbeitsunfähigkeitstage ... 419
—, Angestelltenrenten ... 427
—, Ausgaben, Rentenversicherung ... 426
—, Einnahmen, Rentenversicherung ... 426
—, Invalidenrenten ... 426
—, Kassen ... 418
—, Knappschaftsrenten ... 428
—, Krankenkassen ... 418
—, Krankheitsfälle ... 419
—, Leistungsfälle ... 419
—, Mitglieder der Krankenkassen ... 418
—, Renten ... 426
—, Rentner, Versicherte ... 418
Landesverwaltung s. Länder Finanzen
Landeszentralbanken ... 399
Landkrankenkassen s. Kassenarten
Landmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .. 254
—, Einzelhandel ... 303
Landmaschinenhandwerker s. Handwerkszweige
Landsberger Gemenge ... 171
Landstraßen ... 379, 574
Landverteilung ... 150
Land- und Forstarbeitersiedlungen ... 150
Landwirte, Berufsausbildung ... 135
Landwirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen ... 138, 32*
—, Betriebsausgaben ... 150
—, Bücher ... 99
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig 449
—, Preisindex der sächlichen Betriebsmittel ... 495

Seite

Landwirtschaft, Produktion ... 150
—, Studium ... 96
—, Verkaufserlöse ... 150
Landwirtschaftlich benutzte Fläche 138, 142, 569, 586
Landwirtschaftliche Bauten ... 277, 279
— Berufe s. Berufe
— Berufsausbildung ... 135
— Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
— Berufsschulen ... 90
— Betriebsmittel, Preisindex ... 466
— Betriebszählung ... 138
— Brenner, Berufsausbildung ... 135
— Brennereien ... 462
— Geräte s. a. Warenuntergruppen ... 303
— Geräte, Preisindex ... 495
— Grundstücke ... 142, 151, 406
— Hochschulen ... 94
— Maschinen s. Warenuntergruppen
— Maschinen, Preisindex ... 466, 495
— Nutzfläche s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, landwirtschaftlich benutzte Fläche, Kulturarten 169 170, 586, 32*
— Nutzfläche, Düngemittelverbrauch ... 141
— Produkte, Erzeugerpreisindex ... 468
— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen ... 438
— Unternehmen, öffentliche, Personal ... 449
— Zwischenfrüchte ... 170
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Erzeugerpreise 152
—, Preisindex ... 468
—, Verbrauch ... 534
—, Verkaufsmenge ... 152
—, Versorgung ... 534
Landwirtschaftskammern ... 134
Landwirtschaftsschulen ... 134
Lastkraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 255
—, Bestand ... 379, 381, 574, 595, 92*
—, Preisindex ... 466
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 386
— im Baugewerbe ... 278
—, Verkehrsleistungen ... 388
—, Zulassungen ... 382
Lastschriften ... 392, 397, 596
Laubfaserholz; Laubgrubenholz ... 181
Laubholz ... 150, 181
Laubschichtnutzholz; Laubstammholz ... 181
Laufbahngruppen im öffentlichen Dienst ... 448
Lebende Tiere s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Lebendgeborene ... 54, 565, 585, 21*
Lebensalter s. Alter
Lebenserwartung ... 64
Lebensgruppenversicherungen ... 416
Lebenshaltung, Preisindex ... 496, 600, 114*
Lebenshaltungskosten, Index ... 496, 600, 114*
Lebensmittel, Anteil an den Gesamtausgaben . 538
—, Ausgaben je Haushaltung ... 536, 538, 602
—, Einkauf je Arbeitnehmerhaushaltung ... 538
—, Einzelhandel ... 302, 573, 601
—, Preise ... 502, 579, 601

Seite

Lebensmittelarten, Mengen, eingekaufte je Haushaltung ... 538, 542, 543
—, Preise der je Haushaltung eingekauften ... 538, 542, 543
Lebensmittelhändler mit Tabakwarenhandel ... 458
Lebensmittelindustrie, s. Industriegruppen
Lebensmittelsortimentsgroßhandel ... 305
Lebensmittelvergiftung, bakterielle ... 75
Lebensversicherungen s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 409, 416, 577
Leberkrankheiten s. Todesursachen ... 78, 24*
Leder s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Preisindex ... 466
—, Versorgung ... 534
Ledererzeugende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Ledererzeugung s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen
— und -verarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
—, Produktionsindex ... 266
Ledergewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Lederglätter s. Handwerkszweige
Lederhandschuhe, Preise ... 504
Lederhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Lederhersteller s. Berufe
Lederindustrie, Aktienkurse ... 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Lederindustriemaschinen s. Industrielle Produktion ... 254
Lederkleidungsindustrie s. Industriegruppen
Lederschuhe s. Industrieerzeugnisse Produktion
Lederschuhindustrie s. Industriegruppen
Lederschuhwerk, Preisindex ... 466
Leder-, Schuhwaren u. Textilien in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Lederverarbeitende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Lederverarbeiter s. Berufe
Lederverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Lederwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 303
—, Preise ... 504, 580
Ledige s. Familienstand
Legierungen s. Gütergattungen
Legierungen, NE- s. Warenuntergruppen
Legitimität der Geborenen ... 54
Lehrberufe s. Berufe
Lehrer, Nachwuchs ... 98
Lehrerbildende Anstalten ... 98
Lehrkräfte ... 84, 86, 98, 134
Lehrlinge s. a. Stellung im Betrieb
—, Landwirtschaft ... 135
Lehrstellen ... 135
Lehrverhältnisse ... 133
Leibesübungen s. a. Verwaltungszweige
—, Studium ... 96

Seite

Leibwäsche, s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 258
—, Preisindex ... 466
Leichter ... 362, 378
Leichtmetalle s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Leim s. Warenuntergruppen
Lein s. Fruchtarten
Leinengarn, Preise ... 493
Leinöl; Leinsaat, Großhandelspreise ... 124*
Leistungen der Arbeitslosenversicherung ... 430, 597
— der Krankenkassen ... 421, 597
— der Rentenversicherung ... 426
— der Sozialversicherung ... 426, 577, 597
Leistungsbilanz ... 147*
Leistungsfälle der Krankenkassen ... 419
Leistungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Leistungsgruppen, Angestelltengehälter ... 525
—, Landarbeiterlöhne ... 530
—, Stundenverdienste ... 506, 518, 522
—, Tariflöhne ... s. St. Jb. 1952, S. 440
—, Wochenarbeitszeit ... 506, 518, 522
—, Wochenverdienste ... 506, 520
Lend and Lease, s. Pacht und Leihhilfe ... 154*
Leuchtmittel ... 465
Leuchtmittelsteuer ... 451, 465
Leuchtöl, Großhandelspreise ... 128*
Liebesgaben s. Gütergattungen
Liebstock ... 180
Lieferungen nach dem Währungsgebiet der DM-Ost ... 305
Lieferungen nach West-Berlin ... 305
Lieferwagen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 255
Likör s. Lebensmittelarten ... 540, 543
Linienlänge s. Streckenlänge
Linienverkehr der Kraftomnibusse ... 385
Linoleum s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 252
—, Einzelhandel ... 303
Linoleumindustrie, Aktienkurse ... 410
Linsen s. Fruchtarten
Liquidationen ... 228
Lithographen s. Besoldungsgruppen ... 532
Lizenzen ... 552
Löhne s. a. Verdienste ... 530, 46*, 94*, 112*
— im Bauindex ... 494
Loggerfischerei, ... 192
Lohnbrikettierung, s. Industriegruppen
Lohndrescherei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Lohnforderungen ... 131
Lohnindex s. a. Index ... 522, 129*
Lohnsteuer ... 451, 578, 600
Lohnsumme, Baugewerbe ... 277
—, Industrie ... 238, 268, 46*
—, Landwirtschaft ... 153
Lohnsummensteuer ... 451
Lokalverkehr, s. Verkehrsbeziehungen
Lokomotiven s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Fahrzeuge, Warenuntergruppen

Seite

Lokomotiven, Bau von s. Industriegruppen
—, Bestand 357, 574 595, 87*
— im Baugewerbe 279
Lombardforderungen 398, 576
Lotteriesteuer 451, 600
Luftfahrzeuge s. Warenuntergruppen
Luftfahrzeugbau, s. Industriegruppen
Lufthefebrennereien 462
Luftkurorte 393, 395
Lufttechnische Anlagen, s. Industrielle Produktion .. 253
Luftverkehr s. a. Arbeitsstätten Gruppen 389, 89*
Lumpen s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Lungenentzündung s. a. Todesursachen 75, 77
Lungenkrebs; Lungentuberkulose s. Berufskrankheiten 424
Lupen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Lupinen 170, 171
Luzerne s. a. Fruchtarten 171
LZB (Landeszentralbanken) 399

M

Mädchenkleid, Preise 502
Mälzer s. Handwerkszweige
Mälzerei s. Gewerbegruppen, Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Magerkäse s. Lebensmittelarten 538
Magermilch s. a. Lebensmittelarten
—, Absatz der Molkereien 188
—, Verbrauch 535
Mahlzeiten, fertige s. Lebensmittelarten
Mais s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten
—, Anbau 170, 35*
—, Ernte 33*, 35*
—, Großhandelspreise 121*
Maiserzeugnisse s. Lebensmittelarten 538
Maisstärke 461
Majoran 180
Malaria s. a. Todesursachen 75
Maler, -ei s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Berufe, Handwerkszweige
—, Einkaufsgenossenschaften 304
Malerarbeiten im Bauindex 495
Malwen 170
Malz s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen 461
Malzextrakt s. Lebensmittelarten 538
Manganerze s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Manganerzförderung 55*
Manganhaltige Abbrände s. Warenuntergruppen
Manganvergiftungen s. Berufskrankheiten 424
Manila Abaca, Großhandelspreise 125*
Margarine s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten
—, Preise 493, 502, 579, 118*
—, Verbrauch 535
Margarineherstellung 66*
Margarineindustrie s. Gewerbegruppen, Industriegruppen

Seite

Markscheidekunde, Studium 97
Markstammkohl 170
Marmelade s. Lebensmittelarten 538
Marshallplanhilfe s. a. ECA Geschenke bzw. Kredite 552, 148*
Maschinen s. a. Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen
— aller Art s. Warenuntergruppen
—, Bilanzposten 232
— in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 149
—, landwirtschaftliche, Preisindex 466
—, Preisindex 466
Maschinenanschaffung, Preisindex 495
Maschinenbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Maschinenbauer s. Handwerkszweige
Maschinenbauindustrie, Erzeugerpreisindex 472
Maschinenbauwesen, Studium des 96
Maschinenöl, Großhandelspreise 128*
Maschinisten s. Berufe
Masern s. a. Todesursachen 74
Massengüterverkehr 356, 378
Maßregeln 100
Massenunterkünfte 49
Masseure 82
Mastkühe 182, 184
Mastschweine 183, 185
Mathematik, Studium 96
—, Bücher 99
Mauersteine, Preise 491
— im Bauindex 494
Maul- und Klauenseuche 190
Maurer s. Berufe, Stellung im Betrieb
Maurerarbeiten im Bauindex 495
Mechaniker s. Handwerkszweige
Medizin, Studium 96
—, Bücher 99
Medizinische Artikel, Einzelhandel 303
Medizinische Erzeugnisse, Außenhandel 315
Mehl s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
— aus Brotgetreide s. Lebensmittelarten 538
—, Preise 502, 580, 601, 118*, 121*
Mehrfach Vorbestrafte 104
Mehrlingsgeburten 60
Mehrlingskinder 60
Mehrpersonenhaushaltungen 45, 565
Meister s. a. Stellung im Betrieb 525
Meisterprüfungen 135
Melassebrennereien 462
Meldepflichtige Krankheiten 74
Melisse 180
Melker, Berufsausbildung 135
Menggetreide s. Fruchtarten
Messekosten 551
Messerschmiede s. Handwerkszweige

Seite

Messerschmiedewaren s. Warenuntergruppen
Metall, Gewerkschaft s. Gewerkschaften 136
Metallaschen s. Warenuntergruppen
Metallbearbeitung, Aktienkurse 410
Metallbearbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion 253
Metalldrahtlampen s. Leuchtmittel 465
Metalle s. Warenuntergruppen
—, Preisindex 466
Metallerzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige .. 524
Metallerzeuger s. Berufe
Metallerzeugung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Metallgewinnung s. Wirtschaftsgruppen
Metallgießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Metallhalbzeugwerke; Metallhütten s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Metallindustrie s. a. Gewerbegruppen
—, Aktienkurse 410
Metallschleifer s. Handwerkszweige
Metallverarbeitende Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
—, Industrie s. a. Gewerbegruppen
Metallverarbeiter s. Berufe
Metallverarbeitung s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Metallwaren s. a. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen .. 410
Metallwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Metallwarengroßhandel 305
Metallwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen
Metallwarenindustrie s. a. Industriegruppen
Methanol, s. Industrielle Produktion 252
Metzgerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Miederwaren, Einzelhandel 302
Mietaufkommen 297
Miete, Ausgaben je Haushaltung für 297, 536
Mietfreie Wohnungen ..... s. St. Jb. 1952, S. 222
Mietpreise 297
Mietwohnungen 297
Milch s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten
—, Einzelhandel 302
—, Erzeugerpreisindex 468
—, Preise 502, 579, 601, 118*
Milchanlieferung 188
Milchertrag 187
Milcherzeugnisse s. a. Gütergattungen
—, Herstellung 188
—, Einzelhandel 302
Milcherzeugung 187
Milchkühe 145, 182, 184, 187, 570
Milchverarbeitende Industrie, s. Industriegruppen
Milchverwendung 187
Milchverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen 198
Miliartuberkulose s. Todesursachen
Millionenstädte 19*

Seite

Milocorn s. Warenuntergruppen
—, Außenhandel 315
Milzbrand s. Berufskrankheiten 424
Mineralische Baustoffe, Außenhandel 315
Mineralische Brennstoffe, Außenhandel 315
Mineralische Rohstoffe s. Gütergattungen, Gütergruppen
Mineralische Stoffe, Außenhandel 315
Mineralöl s. a. Gütergruppen 463
Mineralölderivate s. Gütergattungen
Mineralölrückstände s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Mineralölsteuer 451, 463, 465
Mineralölverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Mineralogie, Studium 97
Minister 109
Ministerialamtsgehilfen; Ministerialkanzleiobersekretäre; Ministerialräte s. Besoldungsgruppen 532
Mirabellen s. Obstarten
Mischbrot s. a. Lebensmittelarten 538
—, Preise 502, 579, 601
Mischdünger s. Gütergattungen, Düngerarten
Mischer, Beton- 278
Mischfrucht s. Fruchtarten
Mischkalk s. Düngerarten 179
Mißbildungen s. Todesursachen 77, 78, 24*
Mitglieder der Pflichtkrankenkassen 418
Mithelfende Familienangehörige s. Familienangehörige, Stellung im Beruf; vgl. auch Angehörige ohne Hauptberuf
Mitinhaber s. Stellung im Betrieb
Mittelbau, genossenschaftlicher 405
Mittelbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 489
Mittelkurse 101*
Mittelschulen 84, 88
Mittelstädte, Bevölkerung 38, 561, 583
Mittlerer Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung 448
Modellbauer; Modelltischler s. Handwerkszweige
Möbel s. a. Ausgabegruppen, Warenuntergruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 536
—, Einzelhandel 302
—, Preisindex 466
Möbelspedition 386
—, Verkehrsleistungen 388
Möbeltischler, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige
Möbelwagen, Verkehrsleistungen 388
Möhren s. a. Gemüsearten 173
—, Preise 502, 579, 601
Mörtel s. Gütergattungen
Mohn s. Fruchtarten
Mohrrüben s. a. Möhren
—, Preise 502, 579, 601
Molkerei s. Industriegruppen
Molkereierzeugnisse, s. Warenuntergruppen
Molkereifachmann, Berufsausbildung 135

Seite

Monatsausweis, zusammengefaßter der BdL und LZB ... 400
—, BdL (Bank deutscher Länder) ... 398
—, LZB (Landeszentralbanken) ... 398
Monatsgehälter ... 525, 528, 532
Monatsverdienste ... 525, 528, 112*
Monopolbrennereien ... 462
Moordünger s. Düngerarten ... 179
Moorflächen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Mord s. Strafbare Handlungen, Todesursachen
Mosaikleger s. Handwerkszweige
Most s. Gütergattungen, Lebensmittelarten
Mostertrag ... 178
Motoren s. Industrieerzeugnisse Produktion
Motorfahrräder s. Industrieerzeugnisse Produktion, Kraftfahrzeuge
Motorroller s. Kraftfahrzeuge, Industrieerzeugnisse Produktion
Motorschiffe ... 362, 372, 378, 574
MSA s. a. ECA ... 552, 148*
Mühlenbauer s. Handwerkszweige
Mühlenfabrikate s. Lebensmittelarten ... 538
Mühlengewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Müll, s. Gütergattungen
Müller s. Handwerkszweige
Müllereierzeugnisse s. Warenuntergruppen, Gütergruppen
Münzen ... 397, 575
Mützenmacher s. Handwerkszweige
Muldenkipper ... 278
Munition, s. Industriegruppen
Musik, Bücher ... 99
—, Studium ... 96
Musikakademien ... 95
Musikinstrumente s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 303
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Musikinstrumentenherstellung s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Musikinstrumentenindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen ... 410
Musikwissenschaft, Studium ... 96

N

Nachkriegsmieten ... 297
Nachnahmesendungen ... 392
Nachrichtenbüros s. Arbeitsstätten Gruppen ... 202
Nachrichtenverkehr ... 391
Nadelfaserholz; Nadelgrubenholz ... 181
Nadelholz ... 180, 181
Nadelschichtnutzholz; Nadelstammholz ... 181
Nähmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 254
—, Einzelhandel ... 303
Nährmittel s. Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion ... 538
Nährmittelindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Nagelschmiede s. Handwerkszweige

Seite

Nahrung, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Nahrungs- und Genußmittelindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Nahrungsmittel s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Bedarfsgruppen
—, Berlinhandel; Interzonenhandel ... 306
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Einzelhandel ... 302, 573
—, Preisindex ... 467
—, Verbrauch ... 534, 535
—, Versorgung ... 534
Nahrungsmittelgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Nahrungsmittelhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Nahrungsmittelhersteller s. Berufe
Nahrungsmittelindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen ... 410
—, Aktienkurse ... 410
—, Einfuhrpreise ... 482
Nahrungsmittelproduktion ... 151, 152
Nahrungsmittelzubereitungen, Außenhandel ... 315
Naßpreßsteinfabrikation, s. Industriegruppen
Nationalität der Schiffe ... 368, 371, 373, 377
Natronsalpeter s. Düngerarten ... 179
Natürliche Bevölkerungsbewegung ... 54, 565, 580, 21*
Naturallöhne, Landarbeiter ... 526
Natursteine s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
Naturwissenschaften, Studium ... 96
—, Bücher ... 99
NE-Leichtmetallhüttenproduktion, Produktionsindex ... 264
NE-Legierungen s. Warenuntergruppen
NE-Metalle s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
NE-Metallhalbzeug s. Gütergattungen
NE-Metallhalbzeugproduktion, Produktionsindex 264
NE-Metallindustrie s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen, Gewerbegruppen
—, Aktienkurse ... 410
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Erzeugerpreisindex ... 470
NE-Metallwaren s. Gütergattungen
NE-Industrie s. Gewerbegruppen
NE-Schwermetallhüttenproduktion, Produktionsindex ... 264
Nebenamtliche Lehrkräfte ... 86, 89
Nebenanschlüsse ... 391
Nebenberufliche Lehrkräfte ... 86, 89
Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ... s. St. Jb. 1952, S. 114
Nebenerwerbssiedlungen ... 150
Nerven, Krankheiten der s. Todesursachen, Körperbehinderte ... 78, 24*
Nettoeinnahmen je Haushaltung ... 536
Nettonahrungsmittelproduktion ... 151, 152

Seite

Nettoproduktionswert, Industrie ... 46*
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . 544, 546, 548
— zu Marktpreisen ... 544, 546, 548, 580
Netzmacher s. Handwerkszweige
Neuabschlüsse von Versicherungen ... 416
Neuaufbauten ... 281, 591
Neuauflegung von Wertpapieren ... 410
Neuaufnahmen in den Schulen s. Bewegung der Schüler 85, 87
Neubau, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabegruppen
Neubaumieten ... 297
Neubauten ... 276, 279, 281, 285, 598
—, Preisindex ... 495
Neuerkrankungen ... 74
Neue Sprachen, Studium ... 97
Neugeschäft der Bodenkreditinstitute ... 406
Neugeschäft der Versicherungen ... 416
Neusiedler ... 150
Nichteisen- s. NE-
Nichteisenmetall-Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Nichtigkeit der Ehe s. Ehelösungen
Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten ... 196
Nichtlandwirtschaftliche Nutzungsarten s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht s. Arbeitsstätten Abteilungen ... 196
Nichtteilnehmerländer an der OEEC s. Zahlungsräume ... 351
Nichtwohnbauten ... 286
Nichtwohngebäude ... 288
Nickel s. a. Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise ... 126*
Nickelerze s. Warenuntergruppen
Nickelerzförderung ... 57*
Nierenentzündung s. Todesursachen ... 78, 24*
Nissenhütten ... 292
Normalwohngebäude ... 288
Notaufnahmelager ... 72
Noten s. Warenuntergruppen
Notküchen ... 296
Notopfer Berlin ... 392, 446, 451
Notwohngebäude ... 288, 292
Nudeln s. a. Lebensmittelarten ... 538
—, Preise ... 502, 580
Nußkohlen, Preise ... 488, 504, 579, 117*
Nutzeisen s. Warenuntergruppen
Nutzfläche, landwirtschaftliche s. a. land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Kulturarten, landwirtschaftlich benutzte Fläche ... 169, 170, 569, 586, 605, 32*
Nutzgärten s. Kulturarten ... 587
Nutzholz s. a. Warenuntergruppen ... 181
Nutzkraftwagen im Baugewerbe ... 279
Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche, Anteil an Gesamtfläche ... 170
—, Betriebe ... 143
—, Flächen ... 143, 169, 570, 587
Nylongarn, Großhandelspreise ... 125*
Nylonstrümpfe, Preise ... 502

Seite

O

Oberbau, genossenschaftlicher ... 405
Oberbekleidung, s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Oberkleidung ... 257
—, Einzelhandel ... 302
—, Preisindex ... 466
Oberbett, Preise ... 504
Oberforstmeister; Obergeldzähler s. Besoldungsgruppen ... 532
Oberhemd, Preise ... 502
Oberinspektoren s. Besoldungsgruppen ... 532
Oberkleidung, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Index der Einzelhandelspreise ... 500
Oberlandesgerichtsräte s. Besoldungsgruppen ... 532
Oberpostmeister; Oberpostschaffner; Oberregierungsräte; Obersekretäre s. Besoldungsgruppen 532
Oberschule ... 84
Oberste Staatsorgane s. Verwaltungszweige
Oberwerkmeister s. Besoldungsgruppen ... 532
Obligationen ... 410
Obst s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten ... 176
—, Betriebe mit ... 142
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Einzelhandel ... 302
—, Erzeugerpreisindex ... 468
—, Verbrauch ... 535
Obst- und Gemüseverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen
Obstanlagen s. Kulturarten
Obstarten, Baumbestände ... 176
—, Baumerträge ... 176
—, Ernteerträge ... 176
—, Hektarerträge ... 177
—, Strauchertäge ... 177
Obstbaubetriebe ... 147
Obstbaumzählung ... 176
Obstbrennerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Obstkonserven s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
Obusse ... 383
Ochsen, Bestand ... 182, 184
—, Preise ... 486, 579
—, Schlachtungen ... 189
Ochsenhäute, Preise ... 490
OEEC-Länder, s. Zahlungsräume ... 351
Ödland s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche ... 587
Öffentliche Dienste, Gewerkschaft s. Gewerkschaften 136
Öffentliche Parkanlagen ... 169, 587
Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalt ... 402
— Körperschaften als Bauherrn ... 281, 284
— Kreditanstalten ... 406, 410
— Versicherung ... 416
Öffentliche Bauten ... 277, 279
— Einrichtungen s. Verwaltungszweige
— Finanzen ... 438, 578, 102*
— Finanzwirtschaft ... 438, 102*
— Fürsorge ... 431
— Hand, Forderungen ... 398
— Mittel, Darlehen aus ... 406

Seite

Öffentliche Bauten, Schulen vgl. Privatschulen 84
— Sozialleistungen 418, 577
— Verwaltung s. Arbeitsstätten Gruppen 203
Öffentlicher Dienst s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen 528
— Verkehr 357
Öl s. a. Lebensmittelarten, Gütergattungen, Warenuntergruppen, Gütergruppen
—, Preise 468, 118*
Ölfrüchte s. a. Gütergattungen, Gütergruppen
— zu technischen Ölen s. Warenuntergruppen
— zur Ernährung s. Warenuntergruppen
Ölkuchen s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Ölmühlen s. Gewerbegruppen, Industriegruppen
Ölpflanzen, Erzeugerpreisindex 468
Ölpreise 118*, 124*, 127*
Ölsaaten s. Gütergattungen, Gütergruppen, Warenuntergruppen 189
Ölschieferverarbeitung; Ölschieferverschwelung s. Industriegruppen
Örtliche Betriebseinheiten 196, 237
Ofenarbeiten im Bauindex 495
Ofensetzer s. Handwerkszweige
Offene Fürsorge 431, 597
Offene Handelsgesellschaften, Konkurse 415
Olivenöl, Großhandelspreise 124*
Omnibusse 383, 386, 391, 574, 595
Optik s. a. Gewerbegruppen Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 410
—, Einzelhandel 303
Optik, Feinmechanik und 265
Optische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen
Optische Industrie s. Industriegruppen
Orgelbauer s. Handwerkszweige
Orthopädiemechaniker; Orthopädieschuhmacher s. Handwerkszweige
Orthopädische Artikel, Einzelhandel 303
Ortsdurchfahrten 379
Ortsgespräche 392
Ortskrankenkassen s. Kassenarten

P

Pachtfläche 140
Pachtland 140
Pacht- und Leihhilfe 154*
Packwagen s. Fahrzeuge Eisenbahn
Pädagogik, Studium 96
—, Bücher 99
Pädagogische Hochschulen 98
Paketdienst s. Verkehrsleistungen 392
Palmöl, Großhandelspreise 124*
Papier s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise 482
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften 136
—, Preisindex 466
—, Versorgung 534

Seite

Papierabfälle, Außenhandel 315
Papiererzeugende Industrie s. Gewerbegruppen
Papiererzeugung s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Produktionsindex 263
— und -verarbeitung, Druckereierzeugnisse
—, Berlinhandel; Interzonenhandel 306
Papierhalbwaren, Preisindex 466
Papierhersteller, s. Berufe
Papierherstellungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion 254
Papierholz s. Gütergattungen 375
Papierindustrie s. a. Industriegruppen
—, Aktienkurse 410
—, Erzeugerpreisindex 476
Papiermaschinen s. Warenuntergruppen
Papierverarbeitende Industrie s. Handwerkszweige, Industriegruppen, Gewerbegruppen, Handwerksgruppen
Papierverarbeiter s. Berufe
Papierverarbeitung s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Papierverarbeitung und -erzeugung in Berlinhandel und Interzonenhandel 306
Papierverarbeitungsmaschinen s. Industrielle Produktion 254
Papierwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 303
Papierzurichtungsmaschinen, s. Industrielle Produktion 254
Pappe s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Versorgung 534
Pappenindustrie s. Industriegruppen
Paraffin s. Warenuntergruppen
Paratyphus s. a. Todesursachen 74
Parfümerien, Umsätze 303
Paritäten, Währungs- 412, 100*
Parkanlagen s. Kulturarten
Parkettleger s. Handwerkszweige
Parteien 109
Parteilose 108
Passagiere s. Personenverkehr
Passagierschiffe 372
Passiva 195, 230, 399, 402, 576
Patente 552
Pechkohle s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 488
Pechkohlenbergbau s. Bergbauzweige 524
Peluschkengemenge 170, 171
Pelztierzüchter, Berufsausbildung 135
Pelzwaren, Pelzwerk s. Warenuntergruppen
Pensionsversicherung 416
Perlhühner 182, 185
Personal s. a. Beschäftigte
—, Ausgaben der Gebietskörperschaften s. Ausgabegruppen
—, Bundesbahn 357
—, Bundespost 391
—, Eisenbahn 358

Seite

Personal, öffentliche Verwaltung 448, 599
—, Post 391
Personalaufwand 231
Personalstand 448, 599
Personenbeförderung s. Personenverkehr
Personenkilometer s. Verkehrsleistungen
Personenkraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 255
—, Bestand 379, 381, 574, 595 92*
—, Preisindex 466
—, Straßenverkehrsbetriebe 386
—, Versorgung 534
—, Zulassungen 382, 595
Personenschaden bei Unfällen 358 388
Personenverkehr, Bundesbahn 356, 357, 383
—, Bundespost 383, 392
—, Eisenbahn 356, 358, 383
—, Kraftomnibusse 356, 383
—, Luftfahrt 389
—, Omnibusse 356, 383
—, Ortsverkehr der Omnibusse 356
—, Post 383, 392
—, Straßenbahn 356, 383
—, Straßenverkehr 356, 383
—, Straßenverkehrsbetriebe 386
—, Überlandverkehr der Omnibusse 356
Personenwagen s. Fahrzeuge
Petrolkoks 463
Pest s. Todesursachen 78, 24*
Petersilie 180
Petroleum s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 463
Pfandbriefe 410
Pfanne, Preise 504
Pfeffer, Großhandelspreise 123*
Pfefferminze 180
Pfeifentabak 458, 580
—, Verbrauch 535
Pferde s. a. Warenuntergruppen 144, 146, 182, 184 188, 570, 587, 42*
—, Tierseuchen 190
Pfirsiche s. Obstarten
Pflanzenbauberufe s. Berufe
Pflanzenfette s. Lebensmittelarten 538
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel 306
Pflanzliche Fette s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Pflanzliche Nahrungsmittel s. a. Lebensmittelarten, Warengruppen
—, Preisindex 466, 500
Pflanzliche Öle s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
— Produkte, Erzeugerpreisindex 468
Pflasterer s. Handwerkszweige
Pflaster, Straßen-, ... 379
Pflaumen s. Obstarten
Pflegekinder 435
Pflegepersonal 82
Pflichtkrankenkassen 418
Pflichtmitglieder der Krankenkassen 418
Pflichtschüler 91
Pflückbohnen; Pflückerbsen s. Gemüsearten 173

Seite

Pharmazeutische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen
Pharmazie, Studium 96
Philologie, Studium 97
Philosophisch-theologische Hochschulen 94
Philosophie, Studium 96
—, Bücher 99
Phosphatdünger 179
Phosphate s. Warenuntergruppen
Phosphatgewinnung 61*
Phosphordüngemittel s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Versorgung 534
Phosphorsäure s. Phosphatdünger 179
Phosphorvergiftungen s. Berufskrankheiten 424
Photo- s. a. Foto
—, Einzelhandel 303
Photochemische Erzeugnisse s. Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen
Physik, Studium 96
Pinselmacher; Plätter s. Handwerkszweige
Planung im Bauindex 494
Platin, Außenhandel 315
Platinen, Preise 489
Platten aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
Plattenleger s. Handwerkszweige
Pocken s. Todesursachen 78, 24*
Poliere s. Stellung im Betrieb
Politik, Hochschulen für 94
—, Bücher 99
Politische Befreiung s. Verwaltungszweige
Politische und wirtschaftliche Organisationen s. Arbeitsstätten Gruppen 203
Politische Wissenschaften, Studium 97
Polizei s. Verwaltungszweige
Polizeimeister; Polizeiobermeister; Polizeiräte s. Besoldungsgruppen 532
Polsterer s. Handwerkszweige
Porree s. Gemüsearten 173
Portlandzement, Preise 491
Porzellan s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einzelhandel 302
Porzellanerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Porzellanteller, Preise 504
Porzellanwaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Preisindex 466
Post s. a. Wirtschaftsgruppen 391, 397, 401, 94*
Postämter 391
Postanstalten, Wechselproteste 415
Postanweisungen 392
Postaufträge 392
Postbeförderungsdienst s. Verkehrsleistungen 392
Postboten s. Besoldungsgruppen 532
Postbriefkästen 391
Postdienst s. Betriebsleistungen Bundespost, Arbeitsstätten Gruppen 392
Postfuhrwesen s. Fahrzeuge Bundespost 391
Postgebühren 391
Postgewerkschaft s. Gewerkschaften 136

Seite

Postmeister s. Besoldungsgruppen ... 532
Postproteste ... 392
Postschaffner s. Besoldungsgruppen ... 532
Postscheckämter ... 399, 576
Postscheckdienst ... 392
Postscheckguthaben ... 397, 398, 402
Postscheckkonten ... 392, 397, 596
Postscheckverkehr ... 397, 596
Postschließfächer ... 391
Postsparkasse ... 392, 408
Postsparkassenämter ... 399, 408
Postvergütungen, Rentenversicherung ... 426, 427
Pottasche s. Gütergattungen
Prämien, Unfallversicherung ... 424
Prämieneinnahmen ... 416
Präzisionswerkzeuge s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 253
Praktikanten s. Stellung im Betrieb
Preise der Ein- und Ausfuhrgüter s. a. Durchschnittswerte
Preise s. a. Preisindex ... 460, 466, 601, 114*
Preisindex, Bekleidung ... 496, 579, 600
—, Beleuchtung ... 496, 600
—, Bildung ... 496
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Einkaufspreise für Auslandsgüter ... 482
—, Ernährung ... 496, 579, 600
—, Erzeugerpreis industrieller Produkte ... 470
—, Erzeugerpreis landw. Produkte ... 468
—, Getränke ... 496
—, Großhandel ... 466, 116*
—, Grundstoffe ... 467
—, Hausrat ... 496, 579
—, Heizung ... 496, 600
—, industrielle Produkte ... 466
—, Körperpflege ... 496
—, landwirtschaftliche Produkte
—, landwirtschaftlich sächliche Betriebsmittel 495
—, Lebenshaltung ... 496, 600, 114*
—, Reinigung ... 496
—, Tabakwaren ... 496
—, Unterhaltung ... 496
—, Verkehr ... 496
—, Welthandelswaren ... 70*
—, Wohnung ... 496, 600
—, Wohnungsbau ... 494
— im Außenhandel s. Index der Durchschnittswerte
Preßkohlen s. Warenuntergruppen
Preßluftwerkzeuge, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten ... 424
Preßteile s. Industrieerzeugnisse Produktion
Preßwerke s. Industriegruppen
Privat- und öffentlich-rechtliche Versicherungen 416
Privatbahnen, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung
Private Forschung s. Arbeitsstätten, Gruppen
— Parkanlagen s. Kulturarten
Privater Kapitalverkehr ... 147*
— Verbrauch ... 546, 548
Privatquartiere ... 393

Seite

Privatschulen ... 84
Privatversicherung ... 416
Privatwald ... 140, 180, 181
Privatwege s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Produktion s. a. Umsatz, Absatz, Versteuerung
—, Auslandsproduktion s. a. Realkredite ... 48*
—, Bauwirtschaft ... 282
—, Inlandsproduktion s. a. Versteuerung, Realkredite 250
—, landwirtschaftliche ... 154, 172, 178, 180, 187
Produktionsergebnis je Arbeiterstunde ... 267
— je Beschäftigtenstunde ... 267
Produktionsgüterindustrien s. Industriegruppen
Produktionsindex ... 151, 259, 572, 48*
Produktionsmittel, Preisindex ... 466
Produktionswerte, Industrie ... 46*
Produktivitätsindex ... 267
Produzierendes Gewerbe ... 196
Protestanten s. Religionszugehörigkeit
Provisionen ... 551
Prüflinge s. Prüfungen ... 135
Prüfungen an Handwerkskammern ... 134
Prüfungen an Industrie- und Handwerkskammern 133
Psychologie, Studium der ... 96
—, Bücher ... 99
Pullover, Preise ... 502
Pumpen s. a. Warenuntergruppen ... 279
Putzarbeiten Bauindex ... 495
Putzmacher s. Handwerkszweige

Q

Quark s. a. Lebensmittelarten ... 188
Quecksilber, Großhandelspreise ... 127*
Quecksilbervergiftungen s. Berufskrankheiten ... 424
Quenen s. a. Färsen ... 144

R

Raddampfer ... 362
Radfahrer, Unfälle ... 388
Radikalsoziale Freiheitspartei ... 108
Radio s. Rundfunk
Räucherspeck s. Lebensmittelarten ... 540, 543
Räude der Schafe ... 190
Räume s. Wohnräume
Rahm s. Lebensmittelarten, Gütergruppen, Gütergattungen
Rahmengleis; Rammen ... 279
Raps s. Fruchtarten
Rasenflächen s. Kulturarten
Rasierseife, Preise ... 504
Rassenkunde, Studium ... 97
Rauchtabak s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 458
Rauhfutter s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Realkredite ... 402, 406, 409, 411
Realkreditinstitute ... 406, 408, 409
Rebfläche; Rebland s. a. Kulturarten ... 178, 587
Rechnungs-km, Straßenverkehr ... 384
Rechnungsbestände in der Arbeitslosenversicherung ... 430

Seite

Rechts- und Wirtschaftsberatung s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203
Rechtsform der Unternehmungen, s. Unternehmungsformen
Rechtskräftige Aburteilungen ... 100
Rechtspflege s. a. Verwaltungszweige ... 100
Rechtspflegerische Berufe; Rechtswahrer s. Berufe
Rechtswissenschaften, Studium ... 96
—, Bücher ... 99
Regierung ... 109
Regierungsdirektoren; Regierungsinspektoren; Regierungsoberinspektoren; Regierungsräte s. a. Besoldungsgruppen ... 532
Reichsautobahn s. a. Wirtschaftsgruppen ... 130
Reifezeugnis s. Bewegung der Schüler
Reinausgaben der Krankenkassen ... 420
— der Gebietskörperschaften ... 438, 440, 444
Reineclauden s. Obstarten
Reineinnahmen der Krankenkassen ... 420
Reinigung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preise ... 504
—, Preisindex ... 496
Reinigungsanstalten s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Reinigungsberufe s. Berufe
Reinigungshandwerk s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Reinsaat ... 170
Reis s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Anbau und Ernte ... 33*, 38*
—, Preise ... 580, 601, 118*, 122*
—, Verbrauch ... 534, 535
—, Versorgung ... 534
Reiseartikel, Außenhandel ... 315
Reiseverkehr s. a. Fremdenverkehr
— in der Zahlungsbilanz ... 551, 148*, 152*
Reiseweite s. a. Verkehrsleistungen
Reißbaumwolle; Reißwolle s. Warenuntergruppen
Religiöse und weltanschauliche Vereinigungen s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203
Religionsgeschichte, Studium ... 97
Religionslehre, Studium ... 97
Religionszugehörigkeit, Bevölkerung ... 44, 565, 585
—, Eheschließende ... 58
—, Eltern ... 59
—, Studierende an lehrerbild. Anstalten ... 98
Renekloden s. Obstarten
Rennwettsteuer ... 451
Renten ... 153, 426, 536, 597
Rentenanträge ... 426, 427, 428
Rentenauszahlungen ... 392, 577
Rentenbestand ... 426, 427, 428
Rentenbewilligungen ... 426, 427
Rentenschulden ... 450
Rentenversicherung, soziale ... 426, 429, 597
—, private und öffentlich-rechtliche ... 416
Rentenwerte ... 410

Seite

Rentner, Krankenversicherungsbeiträge ... 426, 427, 428
—, Versicherte ... 418
Reparationen ... 148*
Reparaturen, Baugewerbe ... 277
Reserven s. Barreserve
Reyon s. Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen
Rhabarber s. Gemüsearten ... 173
Rheinisch-westfälische Volkspartei ... 108
Rheumatismus s. Todesursachen
Riechstoffe, Außenhandel ... 315
Rinder s. a. Warenuntergruppen ... 144, 182, 587, 42*
—, Großhandelspreise ... 486, 122*
—, Schlachtungen ... 188, 189
—, Verkaufserlöse ... 152
Rindfleisch s. a. Lebensmittelarten
—, Preise ... 493, 502, 579, 601, 118*, 122*
—, Verbrauch ... 535
Rindshäute, Großhandelspreise ... 490, 125*
Rindvieh s. a. Warenuntergruppen ... 144, 182, 184 188, 189, 486, 570, 587
—, Tierseuchen ... 190
Ringelblume ... 180
RM-Schlußbilanzen ... 230
Röhren; Rundfunkröhren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
— aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
Röhrenempfangsgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion
Römisch-katholisch s. Religionszugehörigkeit ... 44
Röntgenstrahlen, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten ... 424
Roggen s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Fruchtarten
—, Preise ... 486, 579, 121*
Roggenbrot s. a. Lebensmittelarten ... 538
—, Preise ... 502, 580
Roggenmehl s. Gütergattungen
Rohbauarbeiten Bauindex ... 495
Rohbenzol s. Industrieerzeugnisse Produktion
Rohblei s. Gütergattungen
Rohblöcke, Preise ... 489
Rohbraunkohlen; Rohdachpappe s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
Roheisen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
—, Preise ... 489, 499, 126*
Roheisenerz s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 250
Roheisengewinnung ... 588, 59*
Rohe Zuckerrüben ... 461
Rohfette s. Lebensmittelarten
Rohglas s. Warenuntergruppen
Rohhanf, Großhandelspreise ... 490, 125*
Rohholz, Großhandelspreise ... 128*
Rohjute, Großhandelspreise ... 125*
Rohkaffee; Rohkakao, Großhandelspreise ... 123*
Rohkautschuk, Großhandelspreise ... 128*
—, Preisindex ... 466
Rohkupfer s. Gütergattungen

Seite

Rohphosphate s. Warenuntergruppen, Düngerarten, Gütergattungen
Rohre aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
Rohsalz s. Industrieerzeugnisse Produktion
Rohseide s. a. Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise ... 125*
Rohstahl s. Gütergruppen
Rohstahlgewinnung s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 588, 59*
Rohstoffe s. a. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen
—, industrielle, Preisindex ... 466
—, mineralische, s. Gütergattungen
Rohtabak s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise ... 123*
—, Verarbeitung ... 457
Rohtabakhändler ... 457
Rohwolle, Preise ... 490, 124*
Rohzink s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Rohzucker s. a. Gütergattungen
—, Ernte ... 33*
—, Erzeugung ... 461, 66*
Rolladenbauer s. Handwerkszweige
Rosenkohl s. Gemüsearten ... 173
Roßschlachter s. Handwerkszweige
Rotbarsch ... 191
Roteisenstein, Preise ... 489
Rotklee ... 170, 171
Rotkohl s. Gemüsearten ... 173
Rotlauf der Schweine ... 190
Rotschwingel ... 171
Rotwein s. a. Kulturarten ... 178
—, Einzelhandelspreise ... 118*
Rotz s. Berufskrankheiten ... 424
Rübenertrag s. Ernte
Rübensaft; Rübenzuckerabläufe ... 461
Rübsen s. Fruchtarten
Rückenmarkskrankheiten s. Todesursachen ... 78, 24*
Rückkäufe von Versicherungen ... 416
Rücklagen ... 231, 399, 576
Rücklagen der Gebietskörperschaften, Entnahmen s. a. Einnahmegruppen
—, Zuführungen s. Ausgabegruppen
Rücklagen der Unfallversicherungen ... 425
Rückstellungen ... 231, 576
Rückzahlungen, Postsparkasse ... 392
Ruhegelder ... 427
Ruhr ... 74
Rundfunk s. Arbeitsstätten Gruppen ... 201
Rundfunkartikel, Einzelhandel ... 303
Rundfunkdichte ... 393
Rundfunkgebühren ... 392
Rundfunkgenehmigungen ... 392
Rundfunkgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion
Rundfunkgroßhandel, Elektro- und ... 305
Rundfunkmechaniker s. Handwerkszweige
Rundfunkteilnehmer ... 393
Rundholz s. Warenuntergruppen

Seite

S

Saatspeisezwiebeln s. Gemüsearten
Sachgeschädigte s. Geschädigtengruppen
Sachschaden, Verkehrsunfälle ... 388
Sägegatter s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Sägeindustrie s. Gewerbegruppen
Sägerei s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Erzeugerpreisindex ... 476
Sägewerke, s. Industriegruppen
Sämereien s. a. Warenuntergruppen
Sämereiwirtschaft, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen ... 196
Säuglingsschwestern ... 82
Säuglingssterbeziffern ... 55, 67, 585
Säuglingssterblichkeit ... 54, 62, 67, 565, 23*
Sago s. Lebensmittelarten ... 538
Sahne s. Lebensmittelarten ... 538
Salbei ... 180
Salinen s. a. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen ... 463
Salpeter, Großhandelspreise ... 128*
Salz s. a. Lebensmittelarten ... 463
—, Verbrauch ... 535
Salzabfall ... 463
Salzbergbau s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Bergbauzweige
Salzgewinnung ... 463
Salzheringe s. a. Lebensmittelarten ... 540, 543
—, Preise ... 502
Salzsole ... 463
Salzsteuer ... 451, 463, 465
Samenertrag s. Fruchtarten, Ernte
Samengewinnung ... 171
Sammelanleihen ... 450
Sammelgut s. Gütergattungen
Sanatorien, Fremdenverkehr ... 393
Sand s. Gütergattungen, Gütergruppen
Sandfelchen ... 192
Sattler s. Handwerkszweige
Sauen ... 144, 183, 185, 570, 587
Sauerkirschen s. Obstarten
Schachtmeister s. Stellung im Betrieb
Schadenversicherung ... 417
Schäfer, Berufsausbildung ... 135
Schälgurken s. Gemüsearten
Schafe ... 145, 182, 185, 189 570, 587, 605, 42*
—, Tierseuchen ... 190
—, Verkaufserlöse ... 152
Schaffner s. Besoldungsgruppen
Schalenobst s. Obstarten
Schankbier ... 461
Schankerlaubnissteuer ... 451
Schankwirte mit Tabakwarenhandel ... 458
Scharlach s. a. Todesursachen ... 74
Schatzanweisungen ... 398, 400, 402, 450, 576
Schatzwechsel ... 398, 400, 402, 450, 99*
Schaumweinsteuer ... 451

Seite
Schaumweinverbrauch ... 535
Schaustellung s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 130
Schecks ... 402
Scheideanstalten s. Industriegruppen
Scheidemünzen ... 397, 398, 400
Schellack s. Warenuntergruppen
Schellfisch ... 191
Scheuerbürste, Preise ... 504
Schichtnutzholz ... 181
Schieferverschwelung s. Industriegruppen
Schienenbahnen, ohne Bundesbahn s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ... 202
Schießbedarf s. Warenuntergruppen
Schiffahrt, Aktienkurse s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ... 410, 574
Schiffbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse ... 410
—, Studium ... 96
Schiffsbauer s. Handwerkszweige
Schiffsbestand ... 362, 372, 574, 89*
Schiffshypotheken ... 406
Schiffspfandbriefe ... 406, 411
Schiffsschmiede s. Handwerkszweige
Schiffsreparaturen, s. Zahlungsbilanzen ... 551
Schiffsunfälle ... 378
Schiffsverkehr ... 363, 373, 378, 91*
Schiffsverluste ... 378
Schinken s. Lebensmittelarten ... 542, 543, 601
Schinkenwurst, Preise ... 498
Schirme, Einzelhandel ... 302
Schlachtfette ... 189
—, Verbrauch ... 534, 535
—, Versorgung ... 534
Schlachtgewicht ... 188
Schlachtkühe ... 182, 184
Schlachtschweine ... 183, 185
Schlachtungen ... 188
Schlachtvieh, Preise ... 486
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Erzeugerpreisindex ... 468
—, Preisindex ... 466
Schlacken s. Warenuntergruppen
Schlafdecke, Preise ... 504
Schlaganfall s. Todesursachen
Schleie ... 192
Schleifmittelindustrie s. Industriegruppen
Schlepper, Binnenschiffahrt ... 362, 574
—, Landwirtschaft ... 149, 572
Schleusenverkehr ... 371
Schließfächer ... 391
Schloßindustrie s. Industriegruppen
Schlosser s. Handwerkszweige
Schlüpfer, Preise ... 502
Schlußbilanzen ... 230
Schmalz s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Einzelhandelspreise ... 118*
—, Großhandelspreise ... 122*

Seite
Schmelzkäseherstellung, s. Industriegruppen
Schmiede s. Handwerkszweige, Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Schmiedestücke s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Schmiedewerke s. Industriegruppen
Schmiermittel ... 463
—, Preisindex ... 495
Schmieröle s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion ... 463
Schmierstoffe, Preisindex s. a. Warenuntergruppen 466, 495
Schmorfleisch, Preise ... 502
Schmuckherstellung s. Gewerbegruppen
Schmuckwaren, Außenhandel ... 315
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Schmuckwarenindustrie; Schneidwarenindustrie s. Industriegruppen
Schnittholz s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
— im Bauindex ... 494
—, Versorgung ... 534
Schnittnudeln, Preise ... 502
Schnitzstoffgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Schnupftabak ... 458
Schönheitssalons s. Arbeitsstätten Gruppen ... 202
Schokolade s. a. Lebensmittelarten ... 538
—, Einzelhandel ... 302
Schornsteinfeger s. Handwerkszweige
Schrank, Preise ... 504
Schraubendampfer ... 362
Schreibwaren, Einzelhandel ... 303
Schrott s. a. Warenuntergruppen
—, Preise ... 492, 126*
Schüler ... 84, 87
Schülerklassen ... 84, 87
Schüssel, Preise ... 504
Schuhe s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 257
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Preise ... 504, 580
—, Versorgung ... 534
— aus Leder s. a. Warenuntergruppen
Schuh-, Lederwaren u. Textilien in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Schuhhersteller s. Berufe
Schuhherstellung, Erzeugerpreisindex ... 477
Schuhindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Schuhmacher s. a. Handwerkszweige
—, Einkaufsgenossenschaften ... 304
Schuhwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 302
Schuhwerk, Preisindex ... 466
Schulanfänger s. Bewegung der Schüler ... 85, 87
Schulbildung der verurteilten Jugendlichen ... 105
Schulden ... 153, 229, 398, 402, 406, 450, 103*
— bei Bund, Ländern und Gemeinden ... 450
Schuldenaufnahme ... 447
—, der Gebietskörperschaften s. Einnahmegruppen 439
Schuldendienst, öffentlicher ... 446

Seite

Schuldenstand, öffentlicher ... 450, 103*
Schuldner s. Forderungen
Schuldnerland s. Umstellungsgrundschulden
Schuldscheinforderungen ... 416
Schuldverschreibungen ... 398, 402, 406, 410
Schulen s. a. Verwaltungszweige ... 84
Schulentlassungen s. Bewegung der Schüler ... 85, 87
Schulhäuser ... 84
Schuten ... 362, 378
Schutt s. Gütergattungen
Schutzaufsicht ... 435
Schwachstrommechaniker s. Handwerkszweige
Schwangerschaft, Krankheiten der s. Todesursachen ... 78, 24*
Schwarzbrot s. Lebensmittelarten ... 538
Schwefelkies s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Schwefelkiesabbrände s. Gütergattungen
Schwefelsäure s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 492, 128*
Schwefelsaures Ammoniak, Preise ... 492
Schwefelsaures Kali s. Warenuntergruppen, Düngerarten
Schweine s. a. Warenuntergruppen ... 144, 183, 186, 587, 605, 42*
—, Preise ... 487, 579, 122*
—, Schlachtungen ... 188, 189
Schweine s. a. Tierseuchen ... 190
Schweine, Verkaufserlöse ... 152
Schweinebestand ... 186
Schweinefleisch s. a. Lebensmittelarten
—, Preise ... 493, 502, 579, 118*, 122*
—, Verbrauch ... 535
Schweinepest ... 189
Schweinewärter, Berufsausbildung ... 135
Schweißer s. Handwerkszweige
Schwellen s. Gütergattungen
Schwellengleis ... 279
Schwellenholz ... 181
Schwermetalle s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 251
Schwerspat-Bergbau s. Industriegruppen
Schwimmanstalten s. Arbeitsstätten Gruppen ... 202
See-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Seekrankenkassen s. Kassenarten
Seebäder ... 393, 396
Seefisch, Preise ... 502
Seefischereifahrzeuge ... 372
Seefunkgespräche ... 392
—, Seefunkstelle ... 391
Seekasse s. Landesversicherungsanstalten
Seekrankenkasse, s. Kassenarten
Seelachs ... 191
Seeleichter ... 378
Seelsorger s. Berufe
Seen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Seeschiffahrt s. Arbeitsstätten Gruppen ... 372, 91*
— in der Zahlungsbilanz ... 551, 148*
Seeschiffe ... 372
Seeverkehr in den Binnenhäfen ... 364

Seite

Segelschiffe ... 372, 378
Seide s. Warenuntergruppen
Seidengespinste s. Warenuntergruppen
Seidenkokons s. Warenuntergruppen
Seidenwebereien, Gespinstverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Seife s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 252
—, Außenhandel ... 315
—, Preise ... 504
Einzelhandel ... 303
Seiler s. Handwerkszweige
Seilförderer s. Industrieerzeugnisse Produktion
Sekretäre s. Besoldungsgruppen ... 532
Sekt s. u. Schaumwein
Selbstfahrer s. Binnenschiffe
Selbstmord s. Todesursachen ... 77, 24*
Selbständige Berufslose, Haushaltungen ... 46
Selbstverbrauch s. Eigenverbrauch
Sellerie s. Gemüsearten ... 173
Semmel, Einzelhandelspreise ... 580, 119*
Sender ... 391
Senf; Serradella s. a. Fruchtarten ... 170, 171
Seuchen s. Neuerkrankungen, Todesursachen
Sexualproportion der Geborenen ... 54
Sicherheitswahrer s. Berufe
Sichteinlagen ... 402, 409
Siedesalz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen ... 463
Siedlerstellen ... 150
Siedlung ... 150
Siedlungsträger ... 150
Silber, Außenhandel ... 315
Silberschmiede s. Handwerkszweige
Silberwaren, Einzelhandel ... 303
Sinnesorgane, Krankheiten der s. Todesursachen
Sirup s. Lebensmittelarten ... 538
Sisal, Großhandelspreise ... 125*
Skorbut s. Berufskrankheiten ... 424
Socken, Preise ... 502
Soda s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 492
Soforthilfe ... 435
Soforthilfeabgabe ... 451
Soforthilfefonds, Schulden aus ... 450
Soforthilfemittel ... 447
Sofortprogramm ... 430
Sojabohnen, Großhandelspreise ... 124*
Sommergerste; Sommermenggetreide; Sommerroggen; Sommerweizen s. Fruchtarten
Sommerraps; Sommerrübsen ... 170, 171
Sommerzwischenfrüchte ... 170
Sonderausgaben, Einkommensteuerveranlagung ... 453
Sonderausgleichforderungen ... 450
Sonderschulen ... 86
Sondervermögen, öffentliche Einnahmen aus ... 438
Sonnenblumen ... 170
Sozialaufwand ... 231

Seite
Sozialdemokratische Partei (SPD) 108
Soziale Krankenversicherung 418, 597
Soziale Stellung s. Stellung im Beruf
Soziale Unfallversicherung 422, 597
Sozialleistungen, öffentliche 418, 577
Sozialprodukt 544, 548, 580
Sozialversicherung s. a. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen 153, 418, 577, 597
Sozialwesen s. Verwaltungszweige
Soziologie, Studium 97
Spätkartoffeln s. Fruchtarten
Spareinlagen 392, 402, 409, 576
— bei Bausparkassen 407
— bestand; bewegung 408
Spargel s. Gemüsearten 173
Spargeldeinzahlungen 407, 409
Spargiroverkehr 397
Sparkassen s. a. Arbeitsstätten Gruppen 402, 408, 409, 576
—, öffentlich Bedienstete im Verwaltungszweig 449
Spateisenstein, Preise 489
Speck, Preise 502, 601, 118*, 122*
Spedition 386
—, Verkehrsleistungen 386
Speisebohnen; Speiseerbsen s. Fruchtarten
Speisefette s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Speisefettherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Speisekartoffeln, Preise 490, 502, 580, 601
—, Verbrauch 535
Speiseöl s. a. Lebensmittelarten 538
—, Verbrauch 535
Speiseölherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen 198
Speisesalz s. Warenuntergruppen
Speisezwiebeln s. Gemüsearten
Spelz s. Fruchtarten 172
Sperrholz s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Spezialarbeiter s. Leistungsgruppen
Spezialhandel s. Außenhandel
Spezielle Deckungsmittel s. Deckungsmittel spezielle
Spielkarten; Spielkartenfabriken; Spielkartenherstellung 464
Spielkartensteuer 451, 464, 465
Spieluhrenherstellung s. Gewerbegruppen
Spielwaren, Einzelhandel 303
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen 198
Spielwarenindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Spielwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
Spielzeug s. Warenuntergruppen
Spinat s. Gemüsearten 173
Spinnstoffe s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Spinnstoffwaren s. Warenuntergruppen
Spirituosen, Einzelhandel 302
Spiritus s. Gütergattungen 374
Spititusindustrie, s. Industriegruppen
Spiritusmonopol s. Branntweinsteuer
Spiritussteuer 578

Seite
Spörgel 170
Sport, Streiks 130
Sportartikel, Einzelhandel 302
Sportgeräte, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen 198
Sportgeräteherstellung s. Gewerbegruppen
Sportgeräteindustrie s. Industriegruppen
Sporthochschulen 71
Sportpflege s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Sportplätze 169
Sportwaffenindustrie, s. Industriegruppen
Sportwettsteuer 451
Sprachen, Studium 96, 97
Sprach- und Literaturwissenschaft, Bücher ... 99
Sprengelraps; Sprengelrübsen 171
Sprengstoffe s. Warenuntergruppen
Spülmittel, Preise 504
Staatenlose, Zahl 53
—, Fürsorgeleistungen und Unterstützungen ... 431
—, verurteilte 104
Staatliche Verwaltung s. öffentliche Finanzen
Staatsangehörigkeit der Ausländer 53
Staatsausgaben 438, 439, 446, 578, 103*
Staatseinnahmen 438, 439, 446, 451, 578, 103*
Staatsfinanzräte s. Besoldungsgruppen
Staatsleistungen; Staatsverbrauch 546, 548
Staatsorgane, oberste s. Verwaltungszweige
Staatsschulden 450, 103*
Staatsverbrauch; Staatsleistungen 546, 548
Staatswald 140, 180, 181
Stabeisen; Stabstahl s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Stabstahl, Preise 489, 491, 126*
Stachelbeeren s. Obstarten
Stadtanleihen, Aktienkurse 410
Stadtschnellbahnen 383
Städte, Einwohner 38, 19*
Städtische Kreditgenossenschaften 404
Städtische Zentralkassen 405
Stärke s. Gütergattungen
Stärkeindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Stärkezucker 461
Stärkezuckerabläufe 461
Stärkezuckersirup 461
Stahlbau s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen 230
Stahlbauten s. Industrieerzeugnisse Produktion 253
Stahl-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Stahlbetonarbeiten Bauindex 495
Stahlbetonbauer s. Handwerkszweige
Stahlbrücken s. Industrieerzeugnisse Produktion 253
Stahldraht s. Gütergattungen
Stahlformrohguß s. Industrieerzeugnisse Produktion .. 251
Stahlgewinnung s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .. 59*
Stahlgießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen

Seite

Stahlindustrie s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Erzeugerpreisindex ... 470
Stahlknüppel, Großhandelspreise ... 126*
Stahlpreise ... 491
Stahlröhren s. Warenuntergruppen
Stahlrohblöcke s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 251
Stahlrohrgerüste ... 279
Stahlschalungen ... 279
Stahlschrott, Großhandelspreise ... 492, 126*
Stahlverformung s. Industriegruppen
Stahlwaren s. Gütergruppen, Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen
Stahlwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Stahlwarenherstellung s. Wirstchaftsgruppen
Stahlwarenindustrie s. a. Industriegruppen
Stahlwarenindustrie, Aktienkurse ... 410
Stahlwarenindustrie, Erzeugerpreisindex ... 470
Stahlwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Stammholz s. a. Gütergattungen ... 181
Stangen s. Warenuntergruppen
Stangenbohnen s. Gemüsearten
Star s. Berufskrankheiten
Starkbier ... 461
Starken ... 182, 184
Staublunge s. Berufskrankheiten ... 424
Stearin s. Warenuntergruppen
Stechapfel ... 180
Steckrüben ... 170
Steckzwiebeln s. Gemüsearten
Steinbildhauer, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige
Steinbruch, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Steine, Bauindex ... 494
Steine, s. Gütergruppen ... 378
Steine und Erden s. a. Warenuntergruppen, Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
—, Baugewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Industrie der, Aktienkurse ... 410
—, Industrie der, Einfuhrpreise ... 482
—, Industrie der, Erzeugerpreisindex ... 470
Steingewinner s. Berufe
Steingut s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Steingutschüssel, Preise ... 504
Steingutwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Preisindex ... 466
Steinkohlen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
—, Preise ... 488, 491, 504, 579, 118*, 127*
—, Versorgung ... 534
Steinkohlenbergbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Bergbauzweige ... 524
—, Aktienkurse ... 410
Steinkohlenbriketts s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 488, 579
—, Versorgung ... 534

Seite

Steinkohlenförderung ... 250, 52*
Steinkohlenkoks, s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 488
—, Versorgung ... 534
Steinkohlenteer s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Steinkohlenteeröle s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 463
Steinkohlenteerpech s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 252
Steinmetze, -rei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige
Steinobst s. Obstarten
Steinsalz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen ... 463
Steinsalzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige 524
Steinsalzwerk ... 463
Steinsetzer s. Handwerkszweige
Steinverarbeiter s. Berufe
Steinwaren, Steinzeug, Steinzeugwaren s. Warenuntergruppen
Stellmacher s. Handwerkszweige
Stellung im Beruf bzw. Betrieb, Beamtengehälter 532
—, Angehörige ohne Hauptberuf ... 110
—, Berufszugehörigkeit ... 110
—, Beschäftigte im Bauhauptgewerbe ... 276, 278
—, Beschäftigte im Gewerbe ... 208
—, Beschäftigte in der Industrie ... 248
—, Beschäftigte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ... 148
—, Beschäftigte im öffentlichen Dienst ... 448, 599
—, Beschäftigte in Regiebetrieben ... 448
—, Bevölkerung ... 110
—, Erwerbspersonen ... 110, 113, 123, 566, 27*
—, Haushaltungen ... 46
—, Haushaltungsgröße ... 46
—, Kraftfahrzeuge ... 381
—, Kraftfahrzeughalter ... 381
—, Monatsgehälter ... 532
—, Monatsvergütung im öffentlichen Dienst ... 532
—, Tarifeinkommen ... 532
—, Wirtschaftsabteilungen ... 110, 113
—, Wirtschaftszweige ... 113
—, Wohngebäude ... 290
Sterbefälle s. a. Gestorbene
— in der Unfallversicherung ... 422
Sterbegeld ... 421, 577
Sterbegeldfälle in der Krankenversicherung ... 419
Sterbegeldversicherung ... 417
Sterbenswahrscheinlichkeit ... 64
Sterbetafel ... 64
Sterbeziffern ... 54, 61, 64, 21*
Sterling-Gebiet s. Zahlungsräume ... 351
Steuereinnahmen ... 446, 451, 578, 598, 103*
Steuerfreier Umsatz ... 234
Steuern, Ausgaben je Haushaltung ... 536
Steuerpflichtige ... 453
Steuerpflichtiger Umsatz ... 234
Steuerschuld ... 455
Steuerverwaltung s. Verwaltungszweige

Seite

Sticker s. Handwerkszweige
Stickstoffdüngemittel s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Versorgung ... 534
Stickstoffdünger ... 179
Stiere s. a. Bullen ... 182, 184
Stiftungswald ... 180, 181
Stimmen, Wahlen ... 108
Stoffe, Preise ... 502
—, Preisindex ... 466
Stoppelfrüchte; Stoppelklee; Stoppelrüben; Stoppelsaat ... 170
Strafanstalten ... 49
Strafbare Handlungen, Ausländer ... 104
—, Freisprüche ... 100
—, Fürsorgezöglinge ... 105
—, rechtskräftig Abgeurteilte ... 100
—, Strafen ... 100
—, Verurteilungen ... 100
Strafen ... 100
—, Einnahmen aus s. Einnahmegruppen ... 439
Strafgesetze ... 100
Straßen s. Verwaltungszweige
Straßendecke ... 379
Straßenlänge ... 379, 574
Straßen- und Luftfahrzeugbau s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Straßen- und Tiefbauer s. Berufe
Straßenanzug, Preise ... 502
Straßenbahnen ... 383
—, Aktienkurse ... 410
—, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung
Straßenbau s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Straßenbauer s. Handwerkszweige
Straßenschuhe s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 504
Straßenverkehr s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 379, 92*
Straßenverkehrsbetriebe ... 386
Straßenverkehrsunfälle ... 387
Straßenverkehrsunternehmen ... 383
Straßenwalzen ... 278
Straßenzustand ... 379
Streckenlänge, Bundesbahn ... 357
—, Bundespost ... 391
—, Eisenbahn ... 358, 574, 595
—, Omnibusse ... 385
—, Post ... 391
—, Straßenbahn ... 384
Streichholzfabriken ... 464
Streiks ... 130
Streuertrag s. a. Ernte, Kulturarten ... 172
Streuwiesen s. a. Kulturarten ... 172, 587
Stricker s. Handwerkszweige
Strickwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 302
—, Großhandel ... 305
Stroh s. Gütergattungen ... 320
—, Erzeuger, preisindex ... 468

Seite

Strohernte ... 172
Strohstoff s. a. Gütergattungen ... 375
Stromerzeugung ... 54*
Stromverbrauch, Industrie ... 238
—, Bundesbahn ... 358
Stromversorgung ... 534
Strümpfe, Preise ... 502
Stuckarbeiten, Bauindex ... 495
Studienanfänger ... 96
Studienräte s. Besoldungsgruppen ... 532
Studierende ... 94, 98
Stückgeld ... 409, 575
Stückgeldumlauf ... 397, 575
Stuhlflechter; Stukkateure s. Handwerkszweige
Stundenlohn ... 531, 129*
Stundenverdienste ... 506, 518, 522, 528, 602
Subventionen ... 446, 546, 548
Südfrüchte s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Einfuhrpreise ... 482
—, Einzelhandel ... 302
—, Verbrauch ... 535
Südschleswigscher Wählerverband ... 108
Süßigkeiten s. Lebensmittelarten ... 538
Süßkirschen s. Obstarten
Süßlupinen s. Fruchtarten
Süßstoffsteuer ... 451
Süßwaren s. a. Lebensmittelarten ... 538
—, Einzelhandel ... 302
Süßwarengewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Sulfit-Zellstoff, Großhandelspreise ... 493, 128*
Superphosphat s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten
—, Preise ... 492
Suppenpräparate s. Lebensmittelarten ... 538, 543
Synthetische Fasern ... 311
Syphilis s. a. Todesursachen ... 77

T

Tabak s. a. Warenuntergruppen-, Industrieerzeugnisse Produktion, Fruchtarten, Lebensmittelarten
—, Anbau ... 457, 41*
—, Ernte ... 457, 41*
—, Preise ... 457, 459, 502, 580, 601
—, und Getränke in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 306
Tabakerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Tabakfabriken ... 457
Tabakhandlungen; Tabakherstellungsbetriebe; Tabakpflanzer; Tabakpflanzungen ... 457
Tabaksteuer ... 451, 457, 458, 465, 578
Tabakverarbeitende Industrie s. Industriegruppen
Tabakverarbeitung ... 459
—, Produktionsindex ... 266
Tabakverkauf ... 459
Tabakwaren s. a. Lebensmittelarten ... 540, 543
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Einzelhandel ... 302
—, Preisindex ... 496, 500

Seite

Tabakwarenhändler; Tabakwarenhandel 458
Tabakwarenherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen 199, 65*
Tätige Inhaber s. Stellung im Betrieb, Betriebsinhaber
Tagegeldversicherung 417
Talg s. a. Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise 122*
Talverkehr 371
Tanker; Tankschiffe 362, 372
Tapeten, Einzelhandel 303
Tapezierer s. Handwerkszweige
Tarifgehälter 530, 532
Tariflöhne 530, 129*
— im Bauindex 494
Tarifordnung 532
Taubheit s. Berufskrankheiten, Körperbehinderte 424
Techniker s. Berufe
Technische Angestellte s. a. Stellung im Betrieb
—, Verdienste 525
Technische Berufe s. Berufe
— Betriebe, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. a. Nebenbetriebe
— Betriebseinheiten 237
— Hochschulen 94
— Lehrkräfte 86
— Lehrlinge, s. Stellung im Betrieb
— Öle, Produktion 252
— Sonderfachkräfte s. Berufe
Tee s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Anbau 40*
—, Ausgaben je Haushaltung für 536
—, Einzelhandelspreise 118*
—, Ernte 33*, 40*
—, Großhandelspreise 123*
—, Verbrauch 535
Teer; Teerfarbstoffe s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Teerdestillation s. Industriegruppen
Teerdestillationserzeugnisse s. Warenuntergruppen
—, Versorgung 534
Teerverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Teesteuer 451
Teiche s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Teigwaren s. Lebensmittelarten 538
Teilfinanzierungsverträge 407
Teilnehmerländer an der OEEC s. Zahlungsräume 351
Telefonanschlüsse Telefongebühren 391
Telefondienst 392
Telefongespräche 392
Telegramme 392, 95*
Telegraphengebühren 391
Telegraphenoberwerkmeister s. Besoldungsgruppen .. 532
Telegraphie 391, 95*
Telegraphiesender 391
Telefoniesender 391
Teller, Preise 504
Tempergießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Temperrohguß, Tender s. Industrieerzeugnisse Produktion

Seite

Teppiche, Einzelhandel 303
Termineinlagen 402, 409
Terrazzoleger s. Handwerkszweige
Textil, Berufsgenossenschaft s. a. Träger der Unfallversicherung
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften 136
Textilgewerbe s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Textilhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen
Textilhersteller s. Berufe
Textilien, Abfälle s. a. Warenuntergruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Preisindex 466
—, landwirtschaftliche, Preisindex 495
—, Schuh- und Lederwaren in Berlinhandel und Interzonenhandel 306
Textilindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Aktienkurse 410
—, Einfuhrpreise 482
—, Erzeugerpreisindex 478
Textilmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Textilrohstoffe, s. die einzelnen Rohstoffe
Textilsortimentsgroßhandel 305
Textilverarbeiter s. a. Berufe
Textilwaren, s. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 302
—, Großhandel 305
—, Preise 502, 580
—, Preisindex 466, 500
Theater s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen 201
Theaterwissenschaft, Studium 97
—, Bücher 99
Theologie, Hochschulen 94
—, Studium 96
—, Bücher 99
Thomasmehl s. Gütergattungen 375
Thomasphosphat s. a. Düngerarten
—, Preise 492
Thomasphosphatmehl s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Thymian 180
Tiefbau s. a. Handwerkszweige, Hoch- und Tiefbau, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Tierärzte 82
Tierärztliche Hochschulen 94
Tiere, lebende s. Warengruppen
Tierhaare s. Warenuntergruppen
Tierische Erzeugnisse, Pflanzliche und —, in Berlinhandel und Interzonenhandel 306
Tierische Fette, s. Gütergattungen
Tierische Nahrungsmittel s. Lebensmittelarten, Warengruppen
—, Index, Einzelhandelspreise 500
Tierische Öle s. Gütergattungen
Tierische Produkte, Erzeugerpreisindex 468
Tiermedizin, Studium 96

Seite
Tierseuchen ... 190
Tierwirtschaftliche Berufe s. Berufe
Tierzucht s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen
—, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen
Tierzüchter s. Berufe
Tilgung öffentlicher Schulden s. Ausgabegruppen
Tisch, Preise ... 504
Tischler s. Berufe
Tischlerarbeiten im Bauindex ... 495
Tod der Versicherten ... 417
Tod durch Berufskrankheiten ... 424
Todesfälle s. Gestorbene
Todesursachen ... 77, 78, 24*
Tödliche Unfälle ... 388
Töpfer s. Handwerkszweige
Tomaten s. Gemüsearten ... 173
Tonerde s. Gütergattungen, Gütergruppen
Tonerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Tonnenkilometer s. a. Betriebsleistungen ... 368
Tonwaren s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Topf, Preise ... 504
Torf s. Gütergattungen
Torfgewinnung s. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Torfindustrie; Torfteerdestillation s. Industriegruppen
Totgeborene, Totgeburten ... 54, 21*
Toto, Fußball- und Pferde- s. Sportwettsteuer ... 451
Totschlag s. Todesursachen ... 78, 22*
Trachom ... 75
Trächtige Zuchtsauen ... 183, 185, 186
Träger der Unfallversicherung, Ausgaben ... 425
—, Einnahmen ... 424
—, Entschädigungen ... 425
—, versicherte Betriebe und Personen ... 422
—, Verwaltungskosten ... 425
Traktoren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
— im Baugewerbe ... 279
Transformatoren s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 255
Transport, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
Transportweite s. a. Betriebsleistungen ... 368
Treiböl ... 384
Treibstoffbranntwein ... 462
Treppenbauer s. Handwerkszweige
Triebwagen s. Fahrzeuge
Trinkhallenbesitzer mit Tabakwarenhandel ... 458
Trinkmilchabsatz, Trockenmilch ... 188
Trockenladungsschiffe ... 372
Trocknungsanlagen s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Industrieerzeugnisse Produktion
Trocknungsmaschinen ... 254
Tropenkrankheiten s. Berufskrankheiten ... 424
Trümmerbeseitigung ... 276, 279
Truthühner ... 182, 185
Tuberkulose s. Todesursachen ... 76, 77
Tuberkulose des Rindviehs ... 190

Seite
Tuchmacher s. Handwerkszweige
Tuchgroßhandel ... 305
Tumor s. Todesursachen
Turmdrehkräne ... 278
Turngeräte, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen ... 198
Typhus s. Todesursachen ... 78, 24*

U

Überlebende, Sterbetafel ... 64
Übernachtungen; Übernachtungskapazität 393, 394
Überschüsse in der Arbeitslosenversicherung 430, 597
Übersetzungsbüros s. Arbeitsstätten Gruppen ... 202
Überstundenzuschläge ... 526
Übertragbare Gehirnentzündung; Genickstarre; Hirnhautentzündung ... 74
— Kinderlähmung s. a. Todesursachen ... 74
Übungsplätze s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Uhren s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einzelhandel ... 303
—, Preisindex ... 466
Uhrenindustrie s. Industriegruppen
Uhrmacher s. Handwerkszweige
Umbau ... 277, 591
Umbauten ... 285
Umbauten, öffentliche, Ausgaben für s. Ausgabegruppen
Umbauter Raum ... 281
Umlagen der Gemeinden und Gemeindeverbände 447
— in der Unfallversicherung ... 424
Umlauf vom Geld ... 397, 398, 400, 96*
— von Schuldverschreibungen ... 406
Umlaufende Maschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 255
Umsatz s. a. Absatz, Versteuerung
—, Auslandsumsatz der Industrie ... 238
—, Baugewerbe ... 277, 280
—, Einzelhandel ... 236, 302, 573, 588, 592
—, Gesamtumsatz nach Arbeitsstätten Gruppen 216, 234
—, Großeinkaufsgesellschaft ... 304
—, Großhandel ... 235
—, Handwerk, Handelsumsatz des Handwerks 235, 275, 571, 588
— im selbständigen Großhandel ... 305
—, Industrie ... 234, 238, 588
— in gewerblichen Unternehmungen ... 216
—, Konsumgenossenschaften ... 304
—, ländliche Genossenschaften ... 193
—, Landwirtschaft vgl. S. 152
—, Unternehmungen ... 234
Umsatzsteuer ... 451, 578, 600
Umschlag von Gütern ... 356, 363, 377
Umschmelz-Aluminiumlegierungen s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 251
Umschmelzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen

Seite

Umschmelzzink s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 251
Umschüler s. Stellung im Betrieb
Umsiedlung von Heimatvertriebenen; Umsiedlungstransporte ... 73
Umstellungsgrundschulden (s. a. St. Jb. 1952, S. 332, 371) ... 450
Umstufungen, Krankenversicherung ... 417
Umzugsgut s. Gütergattungen ... 375
Umzugskosten, Ausgaben je Haushaltung für .. 536
Unedelmetall, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Unedle Metalle s. Warenuntergruppen
Uneheliche Geburten s. Legitimität der Geborenen
Unehelich Geborene, verurteilte Jugendliche ... 105
Uneheliche Kinder ... 435
Unfälle ... 358, 378, 387
Unfallursachen ... 387
Unfallverhütung, Ausgaben für ... 425
Unfallversicherte Personen ... 422
Unfallversicherung s. a. Träger der Unfallversicherung
—, private und öffentlich-rechtliche ... 417
—, soziale ... 422
Ungelernte Arbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen
Unglücksfälle s. Unfälle
Universitäten ... 94
Unkultivierte Moorflächen; Unland s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Unland, s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Unterbau, genossenschaftlicher ... 404
Unterhaltsbeiträge für Wehrmachtsangehörige .. 446
Unterhaltshilfe; Unterhaltszuschuß ... 435
Unterhaltung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabegruppen
—, Preisindex ... 496
Unterkleidung, Ausgaben je Haushaltung für .. 536
—, Index der Einzelhandelspreise ... 500
Unterleibstyphus ... 74
Untermieter ... 291
Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus 438
—, öffentliche, Personal ... 449
Unternehmungen s. a. Betriebe, Arbeitsstätten .. 228, 571
—, Arbeitsstätten ... 272
—, Betriebe ... 272
—, Bilanzen ... 228
—, Umsatz ... 234
Unternehmungsformen,
—, Konkurse ... 415
Unterpflügen s. Fruchtarten, Zwischenfrüchte landwirtschaftliche
Unterricht ... 84
Untersaat ... 170
Unterstützungen, Ausgaben je Haushaltung für .. 536
—, Einnahmen je Haushaltung ... 536
—, Fürsorge ... 431, 597
— in der Arbeitslosenfürsorge ... 430, 597
Unterstützungsbeiträge, Arbeitslosenversicherung 430
Urteile ... 100

Seite

V

Vaterlose Jugendliche, verurteilte ... 105
Verarbeitende Gewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Verarbeitende Industrie s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen ... 410
Verarbeitung von Steinen und Erden s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Verarbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Verbandsbeiträge, Ausgaben je Haushaltung für .. 536
Verbindlichkeiten ... 231, 399, 401, 402, 576
Verbrauch s. a. Umsatz, Absatz, Versteuerung ... 534
— in Arbeitnehmerhaushaltungen ... 536
—, Bier ... 461, 535, 600
—, Branntwein ... 462, 535
—, Braustoffe ... 461
—, Kartoffelstärke ... 461
—, Maisstärke ... 461
—, privater ... 546, 547, 548, 602
—, Rübenzucker ... 461
—, Tabak ... 460, 535, 600
—, Zucker ... 461
—, Zuckerrüben ... 461
Verbrauchsgüterindustrie s. a. Industriegruppen
—, Erzeugerpreisindex ... 470
Verbrauchssteuern ... 451, 457, 578
Verbrauchszucker s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Gewinnung ... 461
—, Preise ... 502
Verbrechen ... 100
—, Nichtanzeige von s. Strafbare Handlungen
Verbrennungsmotoren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
Verdauungsorgane, Krankheiten der s. Todesursachen ... 78, 24*
Verdichter, s. Industrielle Produktion ... 253
Verdienste s. a. Löhne 506, 518, 522, 526, 528, 602, 129*
Verdrängte öffentlich Bedienstete, Ausgaben für 446
Vereinsbeiträge, Ausgaben je Haushaltung für .. 536
Verfahrenseinstellungen ... 100
Verfahrenskosten in der Unfallversicherung ... 425
Vergehen ... 100
Vergiftung s. a. strafbare Handlungen
—, Bakterielle Lebensmittel- ... 75
Vergiftungen s. Todesursachen ... 78, 24*
Vergleichende Kulturwissenschaften, Studium .. 97
Vergleichsverfahren ... 332, 596
Vergnügungssteuer ... 451, 600
Vergoldete und versilberte Waren, s. Warenuntergruppen
Vergütungen ... 532
Vergütungsgruppen; Tarifgehälter ... 528
Verheiratete s. Familienstand
Verkaufserlöse, Landwirtschaft ... 152
Verkaufskurse ... 100*

Seite

Verkehr s. a. Verwaltungszweige, Wirtschaftsgruppen, Bedarfsgruppen ... 356, 595
—, Aktienkurse ... 410
—, Ausgaben je Haushaltung für ... 536
—, Binnenschiffahrt ... 362, 574
—, Bücher ... 99
—, Eisenbahnen ... 357, 574, 595, 87*
—, Fremdenverkehr ... 393
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Luftverkehr ... 389, 89*
—, Meßzahlen des Personen- und Güterverkehrs 356
—, Nachrichtenverkehr ... 391, 94*
—, Preisindex ... 496
—, Rundfunk ... 393
—, Seeschiffahrt ... 372, 89*
—, Straßenverkehr ... 379, 574, 92*
Verkehrsbauten ... 277, 279
Verkehrsberufe s. Berufe
Verkehrsbeziehungen, Binnenschiffahrt ... 364
—, Eisenbahn ... 361, 595
—, Seeschiffahrt ... 372, 374
Verkehrsbezirke, Binnenschiffahrt ... 365
—, Seeschiffahrt ... 376
—, Eisenbahn ... 361
Verkehrsdichte in der Binnenschiffahrt ... 369
Verkehrsflughäfen ... 389
Verkehrsgewerbe, s. a. Wirtschaftsgruppen ... 130
Verkehrsleistungen, Binnenschiffahrt 356, 363, 388, 574
—, Bundesbahn ... 356, 358
—, Bundespost ... 392
—, Eisenbahn ... 356, 358, 574, 595, 87*
—, Luftverkehr ... 389, 89*
—, Obusse ... 356, 384
—, Omnibusse ... 356, 385
—, Post ... 392, 94*
—, Straßenbahn ... 356, 384
—, Straßenverkehr ... 356, 384, 574
Verkehrsministerium, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203
Verkehrsteilnehmer, bei Unfällen beteiligt ... 388
Verkehrsteuern ... 451, 578
Verkehrsunfälle ... 388
Verkehrsunternehmen, öffentliche, Einnahmen aus 438
—, Personal ... 449
Verkehrsunternehmen, Straßenverkehr ... 383
Verkehrswesen, Streiks ... 130
Verkehrswirtschaft s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
Verkohlungsholz ... 181
Verlage ... 99
Verlags- und Vermittlungsgewerbe, s. Wirtschaftsgruppen

Seite

Verlagswesen s. Arbeitsstätten Gruppen ... 199
Verleih s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ... 201
Verletzte in der Unfallversicherung ... 422
Verletzungen durch Unfälle ... 358, 387
Vermessungswesen, Studium des ... 96
Vermittlung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen 201
Vermittlungsstellen der Post ... 391
Vermögensanlagen der Versicherungen ... 409, 416
Vermögensbestand der Unfallversicherung ... 425
Vermögensbildung, Ausgaben je Haushaltung für 536
Vermögensteuer ... 451, 578
Vermögensverwaltung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ... 201
Vermögensverzehr, Einnahmen je Haushaltung aus ... 536
Veröffentlichungen ... 99
Verpackungen s. Gütergattungen
Verpackungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Verputzer s. Handwerkszweige
Versand, Binnenschiffahrt ... 364
—, Eisenbahn ... 359, 595
—, Seeschiffahrt ... 374
Versandgeschäfte ... 300
Versandweite s. Verkehrsleistungen
Verschuldung, Einnahmen je Haushaltung aus ... 536
Verschuldung der Landwirtschaft ... 153
Verschwelung s. Industriegruppen
Versicherte Betriebe, Unfallversicherung ... 422
Versichertenbestand, Krankenversicherung ... 418
—, Krankenversicherung der Rentner ... 418
—, öffentlich-rechtliche und private Versicherungen ... 417
—, Sozialversicherung, knappschaftliche ... 428
—, Sozialversicherung, Kranken- ... 418
—, Unfallversicherung, soziale ... 422
Versicherung, Angestellten- ... 427, 429
—, Arbeitslosen- ... 429, 597
—, Großlebens- ... 416
—, Gruppen- ... 416
—, Invaliden- ... 426, 429, 597
—, Kleinlebens- ... 416
—, knappschaftliche Renten- ... 428
—, Kranken-, private und öffentlich-rechtliche 417
—, Kranken-, soziale ... 418, 577, 597
—, Krankengeld- ... 417
—, Krankentagegeld- ... 417
—, Krankheitskosten- ... 417
—, Lebens- ... 416, 577
—, Lebensgruppen- ... 416
—, öffentlich-rechtliche ... 416
—, private ... 416
—, Renten- ... 426, 597
—, Schaden- ... 417
—, Sozial- ... 418, 577, 597

Seite

Versicherung, soziale Kranken- ... 418, 597
—, Sterbegeld- ... 417
—, Tagegeld- ... 417
—, Unfall-, private und öffentlich-rechtliche ... 417
—, Unfall-, soziale ... 422, 597
—, Zeitschriftenersatz- ... 416
Versicherungen s. a. Gewerbegruppen
—, Einnahmen je Haushaltung ... 536
—, Einzel- ... 416
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
—, Vermögensanlagen ... 409, 416
—, Zahlungsbilanzen ... 552
Versicherungsfälle ... 416
Versicherungspflichtige Mitglieder ... 418
Versicherungsscheine, Vorauszahlungen auf ... 416
Versicherungssumme ... 416
Versicherungsteuer ... 451
Versicherungsunternehmen ... 416
Versicherungswesen s. a. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
—, Streiks ... 130
—, Angestelltengehälter ... 525
Versorgung ... 533
Versorgung ehemaliger Bediensteter s. Ausgabegruppen, Verwaltungszweige
Versorgungsbezüge, öffentliche Ausgaben für ... 446
Versorgungsbilanzen ... 534
Versorgungsunternehmen, öffentliche, Personal ... 449
—, Einnahmen aus ... 438
Versorgungswirtschaft, Aktienkurse ... 410
Versteuerung, Bier ... 461
—, Branntwein ... 451, 462
—, Essigsäure ... 451, 464, 465
—, Feinschnitt ... 458
—, Kaffee ... 451
—, Kartenspiele ... 451, 464, 465
—, Kautabak ... 458
—, Leuchtmittel ... 451, 465
—, Mineralöl ... 463
—, Pfeifentabak, Rauchtabak ... 458
—, Salz ... 451, 464, 465
—, Schaumwein ... 451
—, Schnupftabak ... 458
—, Sekt ... 451
—, Spielkarten ... 451, 464, 465
—, Süßstoff ... 451
—, Tabak ... 451, 458, 465
—, Tabakerzeugnisse ... 458
—, Tee ... 451
—, Zigaretten, Zigarettenhülsen, Zigarren ... 458
—, Zucker ... 451, 462, 465
—, Zündwaren ... 451, 464, 465
Verteilungsstellen der Konsumgenossenschaften 304, 573
Vertriebene s. Heimatvertriebene

Seite

Vertriebenen-Betriebe ... 279
Verunglückungen s. a. Todesursachen ... 358, 388
Verurteilungen ... 100, 108
Vervielfältigungs-Industrie s. Industriegruppen
Vervielfältigungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Verwaltung s. a. öffentliche Finanzen, Wirtschaftsgruppen
—, Streiks ... 130
—, Bücher ... 99
Verwaltungsberufe s. Berufe
Verwaltungskosten der Krankenkassen ... 421
—, der Unfallversicherung ... 425
— in der Arbeitslosenversicherung ... 430
—, Rentenversicherung ... 426, 427, 428, 429
—, Sozialversicherung ... 577
Verwaltungslehrlinge ... 448
Verwaltungszweige s. a. Haushaltseinnahmen, Haushaltsausgaben
—, Ausgaben, Deckungsmittel, spezielle ... 440
—, Eigenausgaben ... 440, 444
—, Einnahmen ... 440
—, Personalstand ... 449
—, Zuschußbedarf ... 440, 444
Verwendung des Sozialprodukts ... 546, 548
Verwendung von Milch ... 187
Verwitwete s. Familienstand
Vieh, Bestand ... 182, 570, 587, 42*
Viehbesatz ... 144
Vieherzeugnisse, Einfuhrpreise ... 482
—, Preisindex ... 466
Viehhaltung, Betriebe mit ... 144
Viehweiden s. Kulturarten
Viehwirtschaft; Viehzählung ... 182, 42*
Viehzwischenzählung ... 184
Völkerkunde, Studium ... 97
Volksbildung s. Verwaltungszweige
Volkseinkommen ... 544, 546, 548, 580, 131*
Volkskunde, Studium ... 97
Volkspflege s. Wirtschaftsgruppen ... 130
Volkspflegeberufe s. Berufe
Volksschulen s. a. Verwaltungszweige ... 84
Volksschullehramt ... 97
Volkswirtschaft, Studium ... 97
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 544, 580, 131*
Volkszählung ... 561, 15*
Vollbier ... 461
Volldünger s. Düngerarten ... 179
Vollfettkäse; Vollmilch s. Lebensmittelarten ... 538
Vollfinanzierungsverträge ... 407
Vollmilch, Erzeugung und Verwendung ... 188
—, Preise ... 502, 579, 601
—, Verbrauch ... 535
Volontäre s. Stellung im Beruf
Volumen der Ausfuhr und Einfuhr ... 307, 311
— des Außenhandels ... 307, 311, 70*, 71*
— des Kredits ... 408
Vorarbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen

Seite
Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine 416
Vorbestrafte 104
Vorerzeugnisse s. Warengruppen
Vorgewalzte Blöcke, Preise 489
Vorkriegswohnsitz der Bevölkerung 41, 584
Vormundschaft über Minderjährige 435
Vormundschaftsrichter, Überweisung an 101
Vorratsveränderung 544, 546, 548
Vorschüsse, Bankkredite 398, 401
—, Unfallversicherung 424
Vulkaniseure s. Handwerkszweige

W

Waagenbauer s. Handwerkszweige
Wachberufe s. Berufe
Wachse s. Warenuntergruppen
Währungsgebiet DM-Ost, Handel mit 306
Währungsgeschädigte s. Geschädigtengruppen
Währungsguthaben 402
Währungsparitäten 412, 100*
Wärmflasche, Preise 504
Wäsche, Ausgaben je Haushaltung für 536
—, Einzelhandel 302
—, Preisindex 466
Wäscher; Wäscheschneider s. Handwerkszweige
Wäschereien s. Industriegruppen
Waffenmeister s. Besoldungsgruppen 532
Wagen, Preisindex 466
Wagenachskilometer s. Betriebsleistungen
Wagenkilometer s. Betriebsleistungen
Wagenschmiede s. Handwerkszweige
Waggonbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 410
Waggons, Bau von s. Industriegruppen
Wagner s. Handwerkszweige
Wahlberechtigte; Wahlbeteiligung; Wahlen 108
Waisenhäuser 49
Waisen in der Unfallversicherung 345
Waisenrenten 426, 427, 428, 577
Waldfläche s. a. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche 138, 140, 142, 180, 570
Walnüsse s. Obstarten
Walöl s. Warenuntergruppen
Walzdraht s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 251
—, Preise 489
Walzen 278
Walzstahlfertigerzeugnisse s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 251
—, Versorgung 534
Walzwerke, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Walzwerksanlagen s. Warenuntergruppen
Walzwerkseinrichtungen s. Industrieerzeugnisse Produktion 253
Walzwerkserzeugnisse s. a. Gütergattungen
—, Preise 489, 491

Seite
Wanderung 70, 73
Wanderversicherte, Rentenversicherung 428
Wandplatten, keramische s. Industrieerzeugnisse Produktion
Wareneinkaufsgenossenschaften 304
Warengruppen, Ausfuhr 308, 355, 593
—, Außenhandel 308, 354, 592
—, Einfuhr 308, 354, 592
—, Finanzierung der Einfuhr 347
—, Volumen der Ein- und Ausfuhr 308, 311
Warenumschlag 356, 370, 377
Warenuntergruppen, Ausfuhr; Außenhandel; Einfuhr 311, 322, 347, 592
—, Außenhandel nach zusammengefaßten 78*
—, Einfuhrpreise 482
—, Volumen der Ein- und Ausfuhr 311
Warmbandstahl s. Industrieerzeugnisse Produktion... 251
Warmwalzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Waschmittel s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 252
—, Preise 504
Wasserbau, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
Wasserfahrzeuge s. Warenuntergruppen
Wasserrüben 170
Wasserstraßen und Hafenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen 202
Wasserstraßengebiete 363, 369, 574
Wasserturbinen, s. Industrielle Produktion 253
Wasserversorgung s. Wirtschaftsgruppen
Wasserwerke s. a. Versorgungsunternehmen, öffentliche
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Weber s. Handwerkszweige
Webereien, Gespinstverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Wechsel 398, 400, 402, 576
Wechselproteste 415
Wechselsteuer 451
Wechselverkehr s. Verkehrsbeziehungen
Wecker, Preise 504
Wegeland s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Weich- und Hartgummiwaren s. Industrielle Produktion 253
Weichweizengrieß, Preise 502
Weidelgras 171
Weiden s. a. Kulturarten 170, 587, 32*
Wein s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Einzelhandel 302
—, Verbrauch 535
Weinbau 178
Weinbaubetriebe s. land- und forstwirtschaftliche Betriebe
Weinernte s. Weinmosternte
Weingewinnung, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen 196
Weinküfer s. Handwerkszweige

Seite

Weinmost, Erzeugerpreisindex ... 468
Weinmosternte ... 178
Weißblech, Großhandelspreise ... 126*
Weißbrot s. Lebensmittelarten ... 538
Weiße Rüben ... 170
Weißfische ... 192
Weißklee ... 170, 171
Weißkohl s. a. Gemüsearten ... 173
—, Preise ... 502
Weißwein s. a. Kulturarten ... 178
Weizen s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten ... 172, 486, 569, 587, 121*
Weizengrieß s. a. Lebensmittelarten ... 538
—, Preise ... 502
Weizenkleingebäck s. Lebensmittelarten ... 538
Weizenmehl s. a. Gütergattungen
—, Preise ... 502, 579, 121*
Welsches Weidelgras ... 171
Weltanschauliche Vereinigungen s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203
Welthandel ... 70*
Weltstädte ... 19*
Werbung, Zahlungsbilanzen ... 551
Werbung und Verleih s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ... 201
Werke s. Betriebe, Arbeitsstätten
Werkstücke s. Gütergattungen
Werkzeuge s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Bilanzposten ... 232
Werkzeugindustrie s. Industriegruppen
Werkzeugmacher s. Handwerkszweige
Werkzeugmaschinen s. Warenuntergruppen
Werkzeugschmiede s. Handwerkszweige
Wermut ... 180
Wertpapiere ... 398, 401, 402, 410, 576
Wertpapiermärkte ... 410
Wertschöpfung ... 544, 548, 580
Wicken s. a. Fruchtarten ... 170, 171
Wickroggen ... 171
Wiederaufbau, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabegruppen
Wiederaufbauten ... 277, 281, 285
Wiederherstellung von Wohnungsbauten ... 277
Wiesen s. a. Kulturarten ... 170, 570, 32*
Wiesenschwingel ... 171
Windkraftanlagen, s. Industrielle Produktion ... 253
Wintergerste; Wintermenggetreide; Winterroggen; Winterweizen s. Fruchtarten
Wintergetreide ... 171
Wintermischfrucht ... 171
Winterraps, Winterrübsen s. a. Fruchtarten ... 171
Winterzwischenfrüchte ... 171
Winzer, Berufsausbildung ... 135
Wirker s. Handwerkszweige
Wirkereien, Gespinstverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion

Seite

Wirkwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ... 302
—, Preisindex ... 466
Wirk- und Strickwarengroßhandel ... 305
Wirsingkohl s. Gemüsearten ... 173
Wirtschaft s. a. Verwaltungszweige
Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung ... 108
Wirtschaftliche Organisationen s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203
Wirtschaftliche Unternehmen, Personalstand ... 448
Wirtschaftsabteilungen s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Angehörige ohne Hauptberuf ... 110
—, Berufszugehörige ... 110
—, Bevölkerung ... 110
—, Erwerbspersonen ... 110, 113, 566, 28*
—, Stellung im Beruf ... 110, 113
Wirtschaftsberatung s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203
Wirtschaftsfläche s. a. land- und forstwirtschaftliche Betriebe ... 142, 169, 587
Wirtschaftsförderung s. Verwaltungszweige
Wirtschaftsgeräte, Preisindex ... 466
Wirtschaftsgruppen s. a. Arbeitsstätten Gruppen
—, Angestelltengehälter ... 525
—, Anschlußverfahren ... 414
—, Arbeitnehmer, Beschäftigte ... 126, 196
—, Beschäftigte ... 216
—, Betriebe ... 216
—, Bruttomonatsverdienste ... 525
—, Erwerbspersonen ... 113
—, Gehälter ... 532
—, Insolvenzen ... 414
—, Konkurse ... 414
—, Kraftfahrzeuge ... 381
—, Kraftfahrzeughalter ... 381
—, Monatsgehälter ... 532
—, Streiks ... 130
—, Stellung im Beruf ... 113
—, Umsatz ... 216
—, Unternehmungen ... 216
—, Vergleichsverfahren ... 414
—, Wirtschaftszweige ... 113
—, Wertschöpfung ... 544, 548
—, Zahlungsschwierigkeiten ... 414
Wirtschaftshochschulen ... 94
Wirtschaftsingenieur, Studium ... 97
Wirtschaftskammern ... 132
Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaushaltungen ... 536
Wirtschaftswissenschaften, Studium ... 96
—, Bücher ... 99
Wirtschaftszweige s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Erwerbspersonen ... 113
—, Stellung im Beruf ... 113
Wirtshausausgaben, Ausgaben je Haushaltung für 536
Wissenschaft s. a. Verwaltungszweige
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ... 136
— und Kultur s. Arbeitsstätten Gruppen ... 203

Seite
Witwen und Witwer in der Unfallversicherung 423
Witwenrenten; Witwerrenten ... 426, 427, 428, 577
Wochenarbeitszeit 506, 516, 522, 602
Wochenbett, Krankheiten des s. Todesursachen 78, 24*
Wochenhilfe 421
Wochenhilfsfälle in der Krankenversicherung .. 419
Wochenverdienst 506, 520, 522, 528, 602
Wohlfahrtspflege s. a. Arbeitsstätten Gruppen 203
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Fürsorge 431
Wohnbaracken 292
Wohnbauten 286
Wohnbedarf, Einzelhandel 302
Wohnbevölkerung 30, 31, 38, 561
Wohnbevölkerung nach Wirtschaftsgruppen ... 110
Wohndichte 296
Wohngebäude 281
—, Reinzugang 282
Wohnheime 49
Wohnlauben 292
Wohnort am 1. September 1939 ..... 41, 561
Wohnparteien 293
Wohnräume, Bestand 298
—, Reinzugang 282
Wohnsitz am 1. September 1939 ..... 41, 561, 584
Wohnsparverträge 407
Wohnung s. a. Bedarfsgruppen
—, Preisindex 496
Wohnungen, Baugenehmigungen 281
—, Bestand 288
—, Reinzugang und Rohzugang 282
Wohnungs- und Grundstückswesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen 201
Wohnungsbau 277, 279, 281, 591
—, öffentliche Ausgaben für 446
—, Preisindex 494
Wohnungsbaugenossenschaften 297
Wohnungsbauhypotheken 409
Wohnungsbauten 277, 279, 281, 591
Wohnungseinrichtung und Wohnungsmiete, Ausgaben je Haushaltung für 536
Wohnungsgröße 293
Wohnungsinhaber 294
Wohnungsneubauten, Hypotheken 406
Wohnungsnutzung s. Ausgabegruppen
Wohnungswesen s. Verwaltungszweige
Wohnungszählung 288
Wohnwagen 292
Wolframit, Großhandelspreise 127*
Wolle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einfuhrpreise 482
—, Erzeugerpreisindex 468
—, Preise 490, 504, 124*
Wollgarnherstellung; Wollgewebeherstellung; Wollgewinnung 64*
Wollgarn, Versorgung 534

Seite
Wurst s. a. Lebensmittelarten 540, 543
—, Preise 502, 580
Wurstwaren s. Lebensmittelarten 540, 543

X

Xylenol s. Industrieerzeugnisse Produktion 252

Z

Zahlungen der Versicherungen 416
Zahlungsbilanz 551, 148*
Zahlungsdienst der Post 392
Zahlungsmittelumlauf 397, 399, 400, 575, 96*
Zahlungsräume, Ein- und Ausfuhr 351
Zahlungsschwierigkeiten 414
Zahlungsverkehr 397
Zahnbehandlungskosten 420
Zahnärzte 82
Zahnmedizin, Studium 96
Zahntechniker s. Handwerkszweige
Zander 192
Zeitlohn 526
Zeitschriftenersatzversicherungen 416
Zeitungsdienst der Post s. Verkehrsleistungen 392
Zeitungsdruckpapier s. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Großhandelspreise 128*
—, Versorgung 534
Zeitungswissenschaften, Studium 96
Zellhorn s. Warenuntergruppen
Zellstoff s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
—, Einfuhrpreise 482
—, Erzeugerpreisindex 468
—, Preise 493, 128*
—, Versorgung 534
Zellstofferzeugung, Produktionsindex 263
Zellstoffindustrie s. Industriegruppen
Zellwolle s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Großhandelspreise 125*
Zement s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
— im Bauindex 494, 572
—, Preise 491, 128*
—, Versorgung 534
Zementindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 410
Zentralbanksystem 398
Zentralheizung in Wohnungen 298
Zentralheizungsbauer s. Handwerkszweige
Zentralkassen 402, 408, 409
Zentrumspartei 108
Zichorien s. Fruchtarten
Ziegen 145, 182, 185, 188, 570, 587, 605, 42*
Ziegenmilch 187
Ziehereien s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen

Seite

Ziehungen, eigene ... 402
Ziehungsrechte in der Zahlungsbilanz ... 553, 147*
Ziehwerke s. Industriegruppen
Zielländer s. Wanderung
Ziergärten s. Kulturarten
Zigaretten s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten ... 458, 580, 65*
—, Verbrauch ... 535
Zigarettenhüllen ... 458
Zigarren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten ... 458, 65*
—, Verbrauch ... 535
Zimmerei und Dachdeckerei s. Arbeitsstätten Gruppen ... 199
Zimmerer s. Berufe, Handwerkszweige, Stellung im Betrieb
Zimmererarbeiten im Bauindex ... 495
Zink s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 492 127*
Zinkerze s. Warenuntergruppen
Zinkerzförderung ... 56*
Zinkgewinnung ... 61*
Zinklegierungen s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Zinn s. a. Warenuntergruppen
—, Preise ... 492
—, Großhandelspreise ... 127*
Zinnerzförderung ... 56*
Zinngewinnung ... 61*
Zinsen, Auslands- s. Zahlungsbilanzen (verschiedene Dienstleistungen und Kapitalerträge) ... 550, 148*
Zinsen, Einnahmen aus, Rentenversicherung .. 426, 427, 428, 429
— im Bauindex ... 494
—, öffentliche Ausgaben ... 440, 598
—, Spareinlagen ... 408
Zinsscheine ... 402
Zölle ... 451, 578
Zollräte s. Besoldungsgruppen ... 532
Zoologie, Studium ... 96
Zuchtbullen ... 182
Zuchteber ... 183, 185
Zuchtmittel ... 101
Zuchtsauen ... 144, 183, 185
Zucker s. a. Lebensmittelarten, Gütergruppen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Gewinnung ... 461, 66*
—, Preise ... 493, 502, 579, 118*, 123*
—, Verarbeitung ... 461
—, Verbrauch ... 534, 535
—, Versorgung ... 534
Zuckerausfuhr ... 462
Zuckereinfuhr ... 462
Zuckererzeugung ... 461, 66*
Zuckerfabriken ... 461

Seite

Zuckerfarbe ... 461
Zuckerindustrie s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Zuckerkrankheit s. Todesursachen ... 78, 24*
Zuckerrüben s. a. Gütergattungen, Fruchtarten
—, Verbrauch ... 461, 579
Zuckersteuer ... 451, 461, 465, 492, 578
Zuckerstoffe, Bier ... 461
Zuckerversteuerung ... 461
Zuckerwaren, Außenhandel ... 315
Zuckerwirtschaft, Studium ... 97
Zündhölzer s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 252
Zündwaren s. Warenuntergruppen
Zündwarenabsatz; Zündwarenherstellung ... 464
Zündwarensteuer ... 451, 464, 465
Zuführungen an Rücklagen 438, 439, 447, 598
Zugbullen ... 146
Zugewanderte, Fürsorgeleistungen ... 431
—, Personenzahl ... 50
—, Unterstützungen ... 431
Zugewanderten-Betriebe ... 280
Zugkilometer s. Betriebsleistungen
Zugmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Bestand ... 379, 381, 574
— im Baugewerbe ... 279
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 386
—, Zulassungen ... 382
Zugochsen, Zugstiere ... 146, 182
Zugrinder ... 146
Zugstiere ... 146
Zukauffuttermittel, Preisindex ... 495
—, Betriebsausgaben ... 153
Zulagen zum Lohn ... 526
Zusammenlegung von landw. Grundstücken ... 151
Zusammenstöße ... 388
Zuschläge zum Lohn ... 526
Zuschüsse an Sozialversicherung s. a. Verwaltungszweige
— des Bundes, Rentenversicherung ... 426, 427, 428, 429
Zuschußbedarf der Gebietskörperschaften ... 438, 440, 444
Zuteilungsaufkommen bei Bausparkassen 407, 409
Zuwanderer aus der sowjetischen Zone ... 72
Zuweisungen an Gebietskörperschaften s. a. Ausgabegruppen ... 439, 442, 447, 598
— an Verbände und Vereine s. Ausgabegruppen
— von Gebietskörperschaften s. a. Einnahmegruppen ... 438, 439, 447
Zuzüge s. Wanderung ... 70
Zwerghühner ... 182, 185
Zwetschgen s. Obstarten
Zwiebeln s. a. Gemüsearten ... 173
—, Einzelhandelspreise ... 120*
Zwillingsgeburten ... 60
Zwischenfrüchte, landwirtschaftliche ... 170
Zwischenkredite der Bausparkassen ... 407